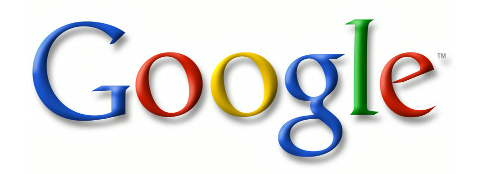
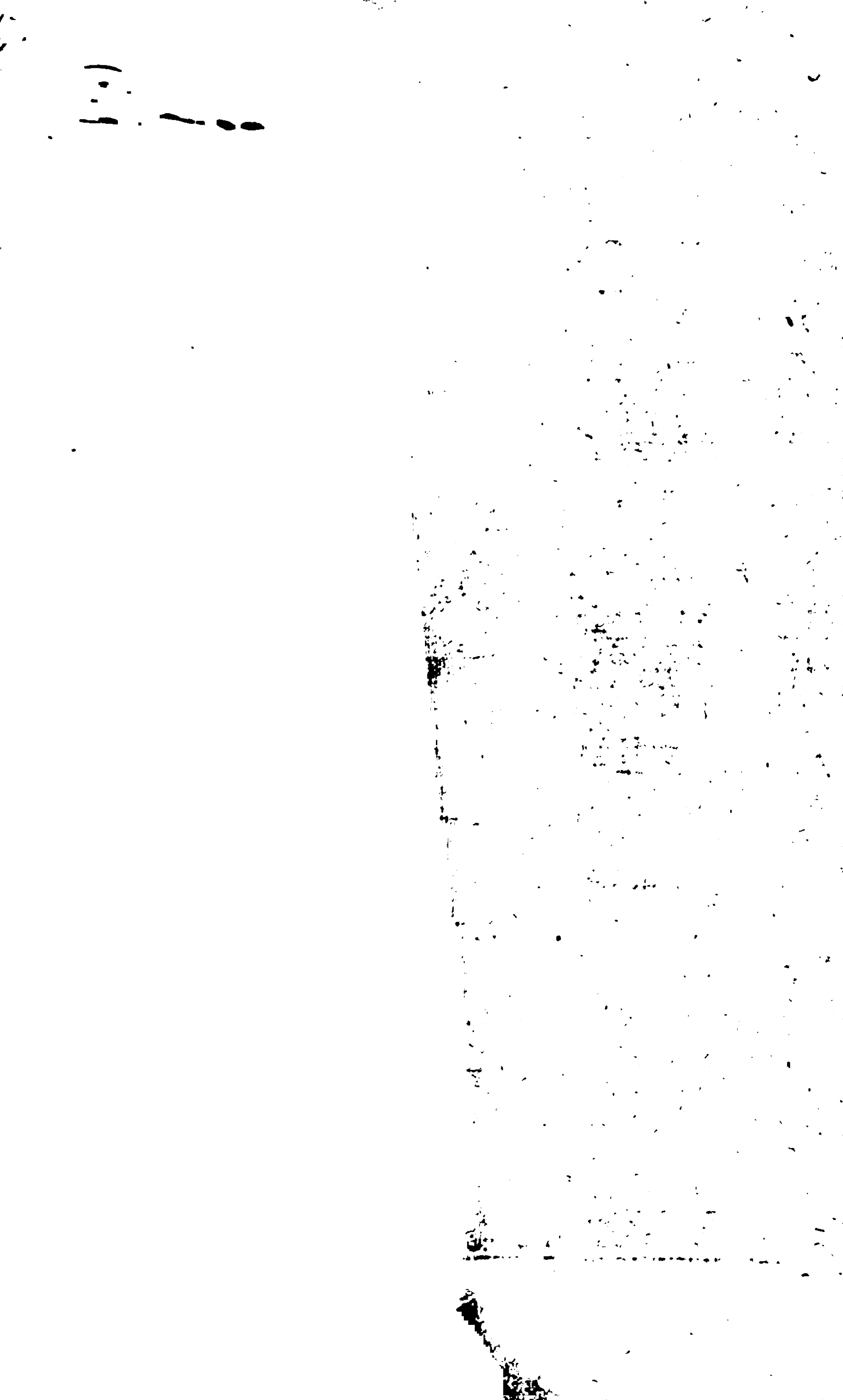


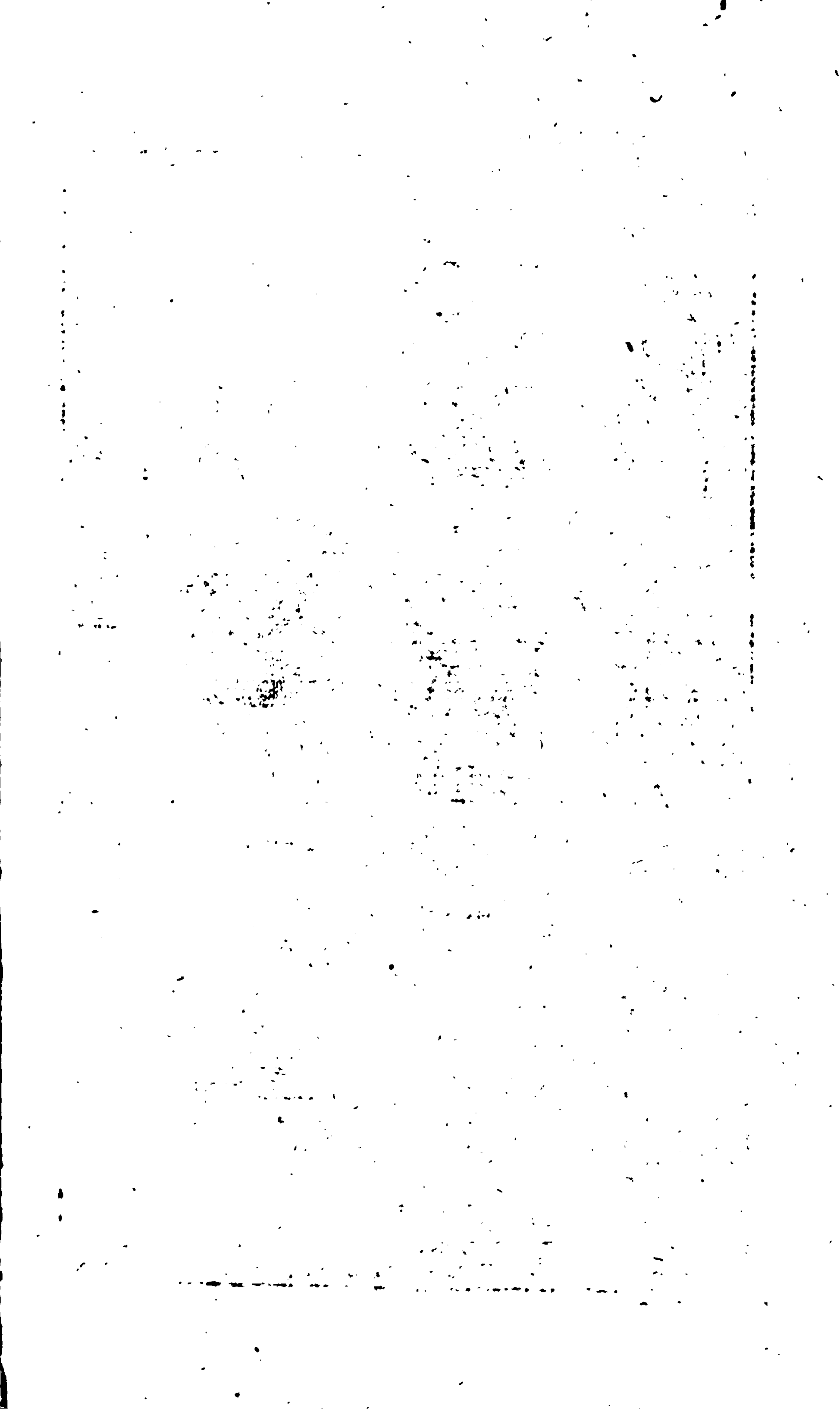
F. W. Schlechte.

5.00









Vorrede des Herausgebers.

Bey der Erscheinung dieser neuen Ausgabe des Handwörterbuchs des seligen Herrn Rektor Scheller glaubt der Herausgeber es dem Publico schuldig zu seyn, mit wenigen Worten die Grundsätze darzulegen, nach welchen er gearbeitet, und sich über dasjenige zu erklären, wodurch diese Ausgabe sich von ihren frühern Vorgängerinnen unterscheide. Mit Recht wird man diese Forderung machen können, da man bey einem Werke der Art niemanden zumuthen darf, daß er es Wort für Wort mit Aufmerksamkeit durchlese und mit den vorigen Ausgaben vergleiche.

Als ich im Sommer des Jahres 1804, auf Empfehlung des Herrn Geheimen Justizrath Heyne, von dem Herrn Verleger den Auftrag erhielt, eine Revision des Schellerschen Handlexicon vorzunehmen, so wurde mir dabey zur Pflicht gemacht, 1) hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Schuljugend, für welche es von Anfang an von dem Herrn Verfasser berechnet war, Rücksicht zu nehmen, folglich das schon vorhandene Handlexicon Zeile für Zeile durchzusehen und die etwa eingeschlichenen Fehler und Unrichtigkeiten nach den Verbesserungen des großen von Scheller selbst noch bearbeiteten Lexicon, und nach einer genauen und gesunden Beurtheilung dessen, was und wie es für die Schuljugend gehört, zu verbessern; daneben 2) das Werk so wenig als möglich zu vermehren, damit es, seiner Bestimmung gemäß, Schullexicon bleiben und auch von Unbemittelten leicht angeschafft werden könnte.

Da es bey diesem mir vorgezeichneten engen Plane unmöglich war, viele und große Verbesserungen vorzunehmen, so hatte ich die Absicht auf eine andere Weise die Brauchbarkeit des Buchs zu erhöhen, ohne jedoch seinen Umfang zu vermehren. Nach meiner Ueberzeugung gehört in ein Schulwörterbuch kein anderes als klassisches Latein, d. h. die Wörter, Ausdrücke und Redensarten klassischer Schriftsteller, welche gewöhnlich in den Schulen gelesen werden oder gelesen zu werden verdienen. Alle in diesen vorkommende Wörter wollte ich in das Handlexicon aufnehmen, und diejenigen darunter, welche nicht klassisch sind oder nur an einzelnen Stellen vorkommen, wie manche im Nepos, als unklassisch oder wenig gebräuchlich bezeichnen, damit der Schüler das klassische Latein von dem unklassischen und ungewöhnlichen unterscheiden lernte. In dieser Hin-

sicht machte ich mir ein Verzeichniß derjenigen Auktoren, deren Wörter mir für das Handlexicon geeignet zu seyn schienen [a]), und theilte solches dem Herrn Geheimen Justizrath Heyne zur Prüfung mit, der dasselbe auch mit seinem Beyfalle beehrte. Darnach würde also eine große Anzahl Wörter aus Arnobius, Ambrosius, Augustin, Hieronymus, Lactantius, Minucius Felix, Prudentius, Tertullian, Solin, den Pandecten, dem Justinianeischen Codex und einer Menge andrer, welche von hundert Knaben kaum einer zu lesen pflegt, von selbst weggefallen seyn und ich dadurch zur vollständigern und zweckmäßigen Bearbeitung des übrigen Raum bekommen haben. Allein die Vorstellung des Herrn Verlegers, daß doch mancher Schüler sich Zeitlebens mit dem einmal angeschafften Wörterbuche behelfen und es ihm daher höchst angenehm seyn müsse, wenn er auch in der Folge bey der Lectüre anderer auf Schulen nicht gelesenen Schriftsteller dasselbe zu Rathe ziehen könne, bewog mich, auch diesen Plan wieder aufzugeben. Mithin stand es nicht in meiner Macht, dem Wörterbuche einen größern oder kleinern Umfang in Rücksicht der aufzuführenden Wörter zu geben, und ich mußte mich damit begnügen, nur an dem intensiven Gehalte so viel auszubessern, als es meine Kräfte erlaubten.

Mancher würde hier vielleicht Gelegenheit nehmen, sich über die Fehler des seligen Verfassers, als Lexicographen und als Schriftsteller überhaupt, weitläuftig auszulassen: allein ich habe gegen das Andenken des würdigen Mannes zu viel Achtung, als daß ich auf eine inhumane Art durch seine Herabsetzung suchen sollte mich zu erheben. Denn wenn man bedenkt, wie viel Scheller seinem Zeitalter gewesen ist, wie viel er in seiner Lage und in einer Stadt wie Brieg, wo er keine öffentliche Bibliothek benutzen konnte, geleistet hat, wie viel er gelesen, verarbeitet und aus allen möglichen alten Schriftstellern zusammen getragen hat, so muß man vielmehr die Thätigkeit, den Fleiß und die redlichen Absichten desselben, überall Gutes zu stiften, schätzen und dankbar dasjenige annehmen, was er uns bot. Er that, so viel er nach Maaßgabe seiner Kräfte, Einsichten und Vorarbeiter thun konnte, und hat wirklich in das Chaos der Lexicographie mehr Licht, Ordnung und Deutlichkeit gebracht. Hat er nicht alles geleistet, so erwäge man, daß dieses das allgemeine Loos der sterblichen Natur ist. Wer auf eines andern Schultern tritt, sieht weiter als der unter ihm steht. Daher mögen

a) Ich würde dieses Verzeichniß, welches in Ansehung des Umfanges mehr enthält, als das von dem Herrn Conrector Schelle in dessen Werke über die alten klassischen Autoren Bd. 1. S. 151 ff. mitgetheilte, mit einigen Bemerkungen begleitet hier anführen, wenn ich nicht fürchten müßte, dadurch für eine Vorrede zu weitläuftig zu werden.

mögen seine Nachfolger nur fortarbeiten, wo er stehen geblieben, und die Lücken auszufüllen suchen, die er etwa übrig gelassen.

Weit entfernt also, die Fehler des seligen Verfassers in einem bittern Tone zu rügen, werde ich mit Bescheidenheit das Publikum nur auf dasjenige aufmerksam machen, was ich selbst an dem Werke gethan, um es seiner Vollkommenheit näher zu bringen. Billig denkende Männer werden hoffentlich auch mir Gerechtigkeit und Nachsicht widerfahren lassen.

Was zuerst den extensiven Gehalt betrifft, so ist oben schon bemerkt worden, daß es nicht in meiner Macht gestanden, denselben größer oder kleiner zu machen. Jedoch sind hier und da manche Wörter hinzugekommen, die von dem Verfasser theils vergessen, theils für ungebräuchlich, theils für unnöthig gehalten worden. Als zur zweyten Klasse gehörig, führe ich z. B. Conticeo an, dessen Perfectum conticui gewöhnlich zu conticesco gezogen wird. Allein die angeführte Stelle aus dem Calpurnius hat das Praesens:

Adspicis, ut virides sylvae conticeant?

Zu der letztern Klasse gehören unter andern die untrennbaren Präpositionen, die ich wegen ihrer Zusammensetzung mit vielen Wörtern aufgenommen. Doch muß ich bemerken, daß die erste von ihnen Amb oder Am (aus dem griechischen ἀμφὶ, herum) ist vergessen worden, da es mir bey Con erst einfiel, sie mit aufzunehmen. Auf der andern Seite hingegen habe ich manche Nomina propria weggelassen, die der Knabe selten in seinem Wörterbuche nachzuschlagen pflegt, und worüber ihm ohnehin weder hinreichende Aufklärung gegeben war, noch gegeben werden konnte.

Ein Hauptmangel, der mir ersetzt werden zu müssen schien, weil Scheller in allen seinen Wörterbüchern, die letzte größere Ausgabe ausgenommen, wenig oder gar nicht darauf Rücksicht genommen, ist die Etymologie [b]), welche nach meiner Meynung in keinem Lexico vernachlässigt werden sollte, da sie eins der vorzüglichsten Mittel ist, eine Sprache gründlich zu lernen und sich über den bloßen Mechanismus empor zu schwingen. Sie lehrt nicht nur den wahren Begriff und die

b) Ich habe über diesen, so wie über die folgenden Punkte besonders gehandelt in einer vor kurzem von mir herausgegebenen kleinen Schrift: Primae lineae theoriam lexicographiae latinae sistentes, Göttingen bey Dieterich, welche größtentheils aus den bey der Bearbeitung des gegenwärtigen Wörterbuches abstrahirten Regeln entstanden ist. Ich hätte hier bloß darauf verweisen können: da aber diese Schrift nicht in den Buchhandel gekommen ist, so bemerke ich aus derselben nur dasjenige, was zunächst hierher gehört.

die ursprüngliche Bedeutung eines Worts auffinden, sondern bestimmt auch in vielen besonders zweifelhaften Fällen die Orthographie. (vergl. z. B. indutiae.) Ich habe daher bey einem jeden abgeleiteten und zusammengesetzten Worte mit der möglichsten Kürze das Stamm- und einfache Wort angegeben, wenn es bekannt war, und zwar nie das entferntere, sondern immer das nächste. Das entfernteste Stammwort ist selten bekannt, und hilft nichts zur Erklärung des Worts; das nächste Stammwort aber hilft eine vernünftige Etymologie befördern und lehrt bey wiederholtem Nachschlagen stufenweise bis zum entferntesten Stammworte aufzusteigen, so weit man aufzusteigen im Stande ist.

Bey Wörtern, die aus einer andern Sprache herstammen, habe ich, wo es möglich war, das Stammwort mit der größten Kürze hinzugefügt, es mochte nun seyn, daß das Wort gleich unverändert in die lateinische Sprache übergegangen oder von einem fremden Stammworte bloß abgeleitet war. Daß ich in dieser Hinsicht den Ursprung von beynahe der Hälfte lateinischer Wörter bey den Griechen zu suchen hatte, ist jedem Kenner beyder Sprachen bekannt. Jedoch bemühte ich mich, überall mit der größten Vorsicht zu Werke zu gehen, und habe oft lieber die Etymologie ganz mit Stillschweigen übergehen wollen, wenn sie zwischen mehrern Wörtern schwankte oder mit mühsamen Untersuchungen verknüpft war und viel Raum erfordert hätte, als ungewisse Ableitungen aufnehmen. Von der andern Seite aber bin ich auch öfters von Scheller, Vossius rc. abgewichen und habe Etymologien aufgenommen, für deren Richtigkeit mir der historische Gebrauch und die Bedeutung der Wörter zuverlässig zu sprechen schienen. Um dieses mit einigen Beyspielen zu belegen, vergleiche man außer einer Menge bekannter auch folgende Wörter: Classis, Dirus, Divus, Hortor, Jugum, Jungo, Jupiter, Sopor, Stupeo, Templum, Tempus etc. Aber auch aus der hebräischen und persischen Sprache ist manches Wort von den Römern adoptirt, wenn sie Dinge damit benennen wollten, für die ihre Sprache keine Ausdrücke hatte: und so wanderte auch manches celtische Wort und aus der übrigen Barbarey, wie die Römer diese Länder zu nennen pflegten, über die Alpen hinüber, um in der römischen Sprache das Bürgerrecht zu erhalten. Daher habe ich überall, wenn sich auch die Abstammung nicht bestimmt angeben ließ, wenigstens den fremden Ursprung der Wörter angedeutet, wie z. B. bey Cardaces, Mithras, Pascha, Soldurii, Rheda, Mataris etc.

Noch nothwendiger hielt ich es, die Etymologie eines Wortes anzugeben, wo verschiedene Quantitäten und Aussprachen daraus entstehen,

sehen, z. B. bey moror, plecto, illex etc. und um Worte und Raum zu sparen, ist bey zusammen gesetzten Wörtern, wo die Wörter durch die Composition keine Veränderung erlitten, die Zusammensetzung gleich durch die Schrift angedeutet worden, z. E. con-clamo, dis-curro, ex-colo, ob-verto etc.

Eine andere Veränderung wird man in der Orthographie vieler Wörter wahrnehmen, wo ich mit dem Herrn Verfasser nicht einerley Meynung seyn konnte. Zuvörderst bemerke ich, daß ich überall die beyden Buchstaben i und j von einander getrennt habe, weil ich davon überzeugt zu seyn glaube, daß sie eben so gut als a und b zwey verschiedene Buchstaben sind. Oder handelt man etwa nicht inkonsequent, wenn man zwischen u und v, und nicht zwischen i und j einen Unterschied macht? Findet nicht zwischen diesen beyden dasselbe Verhältniß statt, als zwischen jenen, daß jenes immer Vokal, dieses immer Konsonant ist? c) Ich weiß zwar wohl, daß die Römer für i und j, so wie für u und v nur ein Zeichen gehabt haben, ob sie gleich beyde in der Aussprache sehr wohl von einander unterschieden d), und daß die Bemühungen des Kaisers Claudius, das V einzuführen und die durch Gewohnheit eingerissene falsche Schreibart zu verdrängen, vergeblich waren e): allein, da diese beyden Buchstaben, wenn sie vor andern Vo-

c) Scheller selbst sagt in der Vorrede zur ersten Auflage des größern Wörterbuchs S. 19. „Die Wörter, die sich mit u anfangen, z. E. ubi, uva, „uxor etc. habe ich nicht, wie in den übrigen Lexicis geschehen ist, unter „das V, sondern unter den Buchstaben U, wie im Deutschen gesetzt. „Gesetzt die Alten hätten U und V für einerley Buchstab gehalten, wel„ches mir jedoch wenigstens in vielen Fällen unglaublich ist, so sind wir „ja keine Römer, tragen keine togas noch pila, sondern sind Deutsche. „Und Deutschen ist das u und v unterschieden." Warum wandte er dieses nicht auch auf i und j an?

d) Quintil. I. 4. 10. sq. — Quintilian selbst gibt den Grammatikern das Problem zu lösen auf, wie es zugehe, daß diese beyden Vokale (i und u) allein die Eigenschaft hätten, daß, wenn sie doppelt gesetzt würden, sie doch zugleich in einer Sylbe könnten ausgesprochen werden, da kein Konsonant, wenn er doppelt gesetzt würde, in einer Sylbe ausgesprochen werden könne, sondern immer nur mit einem, der von ihm selbst verschieden sey. „Quaeret (grammaticus) etiam hoc, sagt er, quomodo duabus demum „vocalibus in se ipsas coëundi natura sit, cum consonantium nulla, nisi „alteram frangat. Atqui litera I sibi insidit; coniicit enim est ab illo „Iacit: et U, quomodo nunc scribitur Uulgus et Seruus." Der ganze Irrthum Quintilians, so wie auch des Gellius und der spätern Grammatiker, würde gelößt gewesen seyn, wenn man gleich angenommen hätte, daß I und U dann Konsonanten sind und keine Vokale.

e) Tacit. Annal. XI. 14.

Vokalen stehen, mit denen sie in einer Sylbe ausgesprochen werden, sich völlig so verhalten, wie andere Konsonanten, warum sollten wir nicht auch in der Schreibart beyde durch besondere und schon eingeführte Zeichen unterscheiden? Immerhin mögen j und v und i und u allmählig entstanden seyn, sie sind und waren schon für die Römer eigene selbstständige Buchstaben, und ich glaube daher nicht unrecht gehandelt zu haben, daß ich die Wörter des Buchstabens I unter I und J vertheilt, so wie auch sonst überall diese Verbesserung vorgenommen habe.

Aehnliche Aenderungen und Versetzungen würde ich noch bey mehrern Wörtern mir erlaubt haben, wenn ich nicht hätte befürchten müssen, daß es zu Verwirrungen für den Setzer Anlaß gebe. So hat Scheller meistentheils beliebt, die Wörter nach der Etymologie zu schreiben und im Lexico zu ordnen, z. B. adrideo, adtendo, adtribuo etc. wo ich würde arrideo, attendo, attribuo etc. haben drucken lassen. Die erstere Schreibart ist freylich der Etymologie gemäß, allein dann hätte sich der Verfasser auch wieder gleich bleiben, und nicht accedo, affero, aggero etc. sondern adcedo, adfero, adgero etc. schreiben müssen. Aber womit ist es denn erwiesen, daß man die Wörter nach der Etymologie schreiben müsse? Was würde aus der Sprache werden, wenn sie sich immer in diesen Fesseln fortbewegen sollte? Dann müßte man auch nicht aufero, sondern absfero, nicht differo, sondern disfero, nicht effugio, sondern exfugio, nicht adficio, sondern adfacio etc. schreiben. Offenbar ist jene Meynung unrichtig und nach meinem Dafürhalten ist Etymologie gerade das niedrigste Gesetz, das die Schreibart bestimmen kann. Ueber ihr stehen, besonders in einer ausgestorbenen Sprache, Schreibgebrauch (usus), Aussprache, Wohlklang und Analogie.

Eine besondere Sorgfalt ist auf die richtige Bezeichnung der Quantität der Sylben verwandt, weil ich aus Erfahrung weiß, daß dieses für den Schüler nicht nur bey der Lektüre von Dichtern, sondern auch prosaischen Schriftstellern, und für den Lehrer beym Vortrage der Prosodie von großem Nutzen ist. Aber nicht bloß auf die Quantität der Vokale nach der positiven, sondern auch nach der natürlichen Länge und Kürze ist hier und da Rücksicht genommen, weil dadurch manche Verwirrungen vermieden werden können und man nicht zuweilen in Versuchung geräth, zwey völlig verschiedene Wörter, die sich zufällig ähnlich sehen, mit einander zu verwechseln. Ich verweise hier nur auf die Wörter lustrum, plectere und illex, welche eine ganz verschiedene Bedeutung haben, wenn man bey lustrum und plectere den Vokal der ersten, und bey illex den Vokal der letzten Sylbe lang oder kurz,

d. h.

d. h. nach römischen Begriffen gedehnt oder geschärft ausspricht (producirt oder korripirt).

Was nun die Hauptsache bey einem jeden Wörterbuche, die Entwickelung und Anordnung der Bedeutungen einzelner Wörter betrifft, so sind hierin unstreitig die beträchtlichsten Verbesserungen gemacht worden. Der Verfasser pflegte sich dabey gewöhnlich der logischen Methode zu bedienen, d. h. diejenige Bedeutung zum Grunde zu legen, woraus alle andere logisch-richtig durch Analyse hergeleitet werden können. Allein die Grundbedeutung ist selten die älteste, sondern meistens die in spätern Zeiten abgeleitete, weil sie die abstrakteste ist. Ich habe daher die historische Methode vorgezogen, welche jedesmal die älteste oder Urbedeutung eines Wortes finden lehrt. Diese muß allemal sinnlich seyn, weil jede Sprache sich erst an Worten für solche Dinge bereichert, die in die Sinne fallen, und auf Jagd, Ackerbau, Kriegswesen, Gewerbe, Schiffahrt ꝛc. Beziehung haben. Auf diese Weise sind die Bedeutungen vieler Wörter versetzt worden, wie man bey dem Gebrauche des Werks leicht bemerken wird. Als einige Beyspiele will ich hier nur die Wörter Classis, Classicus, Culter, Colonia, Exanimo, Hora, Schola etc. anführen. Damit vergleiche man noch das Verbum relegere, wo der Verfasser zur ersten Bedeutung angab zurückgehen. Kann relego an und für sich dieses wohl heißen? Muß man nicht den Begriff erst genauer entwickeln? Oder wird man es dem Knaben, der übersetzt „er kehrte von der Stadt nach Haus zurück, ab urbe relegit domum," nicht als Fehler anrechnen? Ueberhaupt ist in der Genealogie der Bedeutungen, die oft ohne Ordnung an einander gereiht waren, manche beträchtliche Aenderung vorgenommen, ja viele Wörter ganz umgearbeitet worden. Ich verweise auf Committo, Compleo, Decerno, Decurro, Differo, Digero, Duco, Modus, Mos, Pasco, Pecus, Pendo, Percello, Persequor, Resolvo, Roro, Ruo, Saucio und viele andere.

Auch in der Uebertragung der Bedeutungen ins Deutsche habe ich gesucht überall den entsprechendsten Ausdruck zu wählen und den Begriff kurz und bündig darzustellen, weil oft durch Umschreibung aller Nachdruck verloren geht. So habe ich übersetzt aestus, Wallung, aestuare, wallen, dilucescit, es tagt, stupeo, ich bin betroffen, servo, ich wahre, fastus, Stolz, superbia, Uebermuth, hortari, ermuntern (nicht ermahnen), turpis, schimpflich (nicht schändlich), plebs, der Bürgerstand (nicht Pöbel) ꝛc.

Manche haben auch dem Verfasser vorgeworfen, daß er bey so vielen Wörtern die Bedeutungen, die sich auf wenige reduciren lassen, ver-

vervielfältige. Dieser Vorwurf ist gegründet und trifft nicht nur das Schellersche, sondern viele andere größere und kleinere Wörterbücher. Die Ursache liegt hauptsächlich darin, daß man nicht scharf genug den zufälligen und veränderlichen Sinn eines Wortes von seiner nothwendigen und stehenden Bedeutung zu trennen weiß, d. h. verschiedene Anwendungen einer und eben derselben Bedeutung mit verschiedenen Bedeutungen selbst verwechselt. Eine und dieselbe Bedeutung kann nach dem verschiedenen Zusammenhange einer Rede verschiedene Anwendungen haben, lokale Nebenbegriffe enthalten, die in der eigenen Ideenverbindung des Schriftstellers ihren Grund haben: diese kann der Lexicograph andeuten, aber er darf sie nicht für verschiedene Bedeutungen selbst halten. So giebt Scheller z. B. von Effugio drey Bedeutungen an 1) entfliehen 2) fliehen 3) herausfliehen, die sich alle auf eine reduciren lassen, weil der Zusatz e loco oder ad aliquem dem Worte keine andere Bedeutung giebt. Eruptio heißt Ausfall, nicht Einfall, ob es sich gleich dem Sinne nach auch hierdurch in der Redensart eruptionem facere in provinciam übersetzen läßt. Ich habe daher gesucht, die Bedeutungen so viel möglich zu vereinfachen und unter gewisse Hauptbegriffe zu stellen und dadurch insonderheit auch den Vortheil erhalten, daß nicht oft Redensarten unter drey, vier bis fünf Bedeutungen wiederkehrten und dem Knaben selbst die Wahl unter ihnen gelassen wurde. Allerdings giebt es Stellen in den Alten, wo der Sinn zweifelhaft ist und mehr als eine Bedeutung zuläßt, allein so häufig sind diese Stellen doch nicht und man wird in den mehrsten Fällen aus dem Zusammenhange die einzig richtige Bedeutung herausfinden können. Doch gestehe ich, daß auch hierin noch vieles zu thun übrig geblieben ist, theils weil ich nicht alle Stellen nachschlagen konnte, theils weil die Kürze der Zeit es weiter zu untersuchen nicht erlaubte, theils auch eine gewisse Furchtsamkeit mich von Aenderungen zurückhielt, wo ich selbst noch nicht vollkommen überzeugt war.

Noch eine Unvollkommenheit, welche die Schellerschen Wörterbücher an sich tragen, ist die, daß die Namen für Gegenstände aus der Thier- und Pflanzenwelt entweder gar nicht erklärt oder doch sehr schwankend und unbestimmt angegeben sind. Nichts ist z. B. häufiger, als daß der Name eines Thiers mit dem Beysatze „ein gewisses Thier" oder der Name eines Gewächses mit dem Beysatze „ein Kraut" abgefertigt wird. Zwar wird niemand verlangen können, daß der Lexicograph hierin alles genau erkläre, und es würde Arroganz und Unwissenheit verrathen, wenn er sich einbildete, alles erklären zu

können.

kannten. Die Naturgeschichte der Alten ist noch zu wenig von Sachverständigen bearbeitet worden, als daß man alles auf eine befriedigende Art erklären könnte. Aber es ist doch schon vieles über einzelne dieser Gegenstände vorgearbeitet, und ich habe daher, wo es mir möglich gewesen ist, die Aufklärungen anderer, z. E. eines Beckmann, Schneider rc. benutzt, und bey solchen Wörtern, die von Kennern bestimmt worden sind, nicht nur den gangbarsten deutschen Namen, sondern auch, da diese oft sehr schwankend und unbestimmt sind, um alle Mißdeutung zu verhüten, den wissenschaftlichen Linneischen hinzugesetzt.

Was endlich noch die Beyspiele anlangt, durch welche der Verfasser die aufgestellten Wortbedeutungen unterstützt und den grammatischen Gebrauch der Wörter in Ansehung ihrer Verbindung mit andern zeigt, so sind auch diese überall, wo sie mir zu undeutlich oder zu kurz geschienen, verbessert, auch wohl andere an ihre Stelle gesetzt worden. Die Citata sind öfters vollständiger angegeben, wo es die verschiedenen Bedeutungen eines Worts und die Deutlichkeit durchaus erforderten. Daß unzählige Druckfehler, wodurch das Buch verunstaltet war, nicht nur in der Prosodie, sondern auch in einzelnen Wörtern, z. B. festivum poena st. poema, Milchgefäß st. Mischgefäß (unter Trulla), Befugnissen st. Besorgnissen (unter Ut II. 3.), Göttinn des flamen st. Gattinn (unter Tutulus), Präposition st. Apposition (unter Umbria) rc. verbessert worden sind, wird mir ein jeder von selbst zutrauen. Haben sich aber alles angewandten Fleißes ungeachtet auch in diese neue Ausgabe dergleichen wieder eingeschlichen, weil ich wegen der Entfernung vom Druckorte die Correctur nicht selbst übernehmen konnte, so wird der geneigte Leser mir deßhalb Verzeihung widerfahren lassen.

So glaube ich die Grundsätze hinlänglich dargelegt zu haben, die mich bey der Bearbeitung des gegenwärtigen Werkes leiteten. Inwiefern es mir gelungen, auf diese Weise das Buch seiner Vollkommenheit etwas näher zu bringen, werden Männer von Einsicht und Billigkeit, die ich mir zu Richtern wünsche, am besten beurtheilen können. Ich sehe zwar selbst ein, wie viel noch hätte gethan werden können und gethan werden müssen; allein ich arbeitete ja auf eines Andern Acker, ich besserte an einem fremden Gebäude. Ein altes Gebäude aber läßt sich stützen und bessern; allein man stütze und bessere daran, so viel man will, es wird nie das Ansehn eines neugebauten Hauses erlangen.

Ich war Anfangs Willens, diesem Wörterbuche auch noch einen kleinen Anhang zu geben, welcher die griechischen Wörter enthalten sollte, die sich hin und wieder in lateinischen Schriftstellern finden, weil

doch

doch nicht jeder Knabe sich gleich ein griechisches Wörterbuch anzuschaffen pflegt und es auch manchem andern lieb gewesen seyn würde, wenn er bey Lesung eines Schriftstellers mit einem einzigen Wörterbuche hätte auskommen können. Allein da der Herr Verleger besorgte, das Buch möchte dadurch zu sehr vergrößert werden, so ist dieses für itzt unterblieben. Vielleicht daß ich in der Folge, wenn meine Arbeiten in diesem Fache einigen Beyfall finden, Gelegenheit haben werde, mehr für Lexicographie zu thun.

Einzelne schätzbare Beyträge und Berichtigungen zu diesem Wörterbuche hat mir mein Freund, der Herr Professor und Konrektor Grotefend in Frankfurt am Main mitgetheilt, dem ich hiermit öffentlich meinen Dank abstatte; ihm habe ich insonderheit manche Aufklärung in der Etymologie zu danken.

Zum Schluß bemerke ich noch die Abbreviaturen, deren ich mich der Kürze wegen öfters bedient habe. Außerdem, daß ich die Naturgeschichte des Plinius nur schlechtweg Plin. citirt habe, sind die vorzüglichsten folgende:

Act. bedeutet Activum oder active
Adv. — Adverbium oder adverbialiter
Anom. — Anomalon
bes. — besonders
c. — generis communis
contr. — contracte oder zusammengezogen
d. — der, die, das
d. i. — das ist
Defect. oder Def. — Defectivum
Desider. — Desiderativum
Dimin. — Diminutivum
eig. — eigentlich
f. — generis feminini
f. L. — falsche Lesart
h. T. — heutiges Tages
ib. — ibidem
Inch. — Inchoativum
in ders. Bed. — in derselben Bedeutung
i. q. — idem quod
m. — generis masculini
n. — generis neutrius
opp. — opponitur
q. v. — quod videas
s. — siehe

st. be-

st. bedeutet statt
Subst. — Substantivum oder substantive
s. v. a. — so viel als
transit. — Transitivum oder transitive
u. — und
überh. — überhaupt
viell. — vielleicht
vorherg. — vorhergehendes
vorz. - vorzüglich
wahrsch. — wahrscheinlich
zsgz. — zusammen gezogen
zw. — zweifelhaft
* bezeichnet Verba, die entweder überhaupt oder nur im Praesenti nicht gebräuchlich sind.

Göttingen, den 6. Oct. 1806.

Vorrede

Vorrede des Verfassers zur ersten Auflage.

Ich versprach vor einigen Jahren in der Vorrede zu der zweyten Auflage meines ausführlichen lateinisch-deutschen und deutsch-lateinischen Wörterbuchs zum Behufe derer, die nicht viel auf Bücher wenden können, einen Auszug daraus unter dem Namen Handlexicon heraus zu geben. Hier erfolgt demnach der lateinisch-deutsche Theil; der deutsch-lateinische Theil soll sogleich mit erscheinen.

Ich habe in diesem lateinisch-deutschen Theile mich überall so kurz, als nur möglich war, zu fassen, aber auch der Deutlichkeit und der für junge Leser, auf die ich hier besonders Rücksicht genommen, nöthigen Vollständigkeit nichts zu vergeben gesucht. Zu dem Ende durfte ich insgemein nicht die Beweisstellen nach Buch, Capitel rc. anführen, sondern mußte mich mit den bloßen Namen Cic., Liv., Terent. oder Ter. etc. begnügen; nur dann und wann habe ich das Buch, Capitel rc. dazu gesetzt, wo es, meines Bedünkens, die Deutlichkeit schlechterdings erforderte, und sonst der Leser nicht gewußt hätte, welche Stelle eigentlich gemeynt sey. Eben so mußten auch verschiedene Wörter wegbleiben, die nur im Festus, Diomedes und andern Grammatikern, oder sonst in sehr späten Schriftstellern vorkommen, ingleichen manche geographische und historische Namen, die eben so wenig, als jene, jungen Lesern aufstoßen möchten. Die Bedeutungen aber habe ich nicht leicht vermindert; es sey denn, daß sie nur in sehr späten Schriftstellern, die junge Leser nicht zu lesen pflegen, angetroffen würden. Da ich auch zu meinem ausführlichen lat. Wörterbuche, das ich gern, so viel mir nur möglich, vervollkommnen möchte, seit dessen zweyter Auflage allerhand nöthige Zusätze und Verbesserungen gemacht habe (auch täglich mehrere zu machen gedenke, die dereinst, so ich eine dritte Auflage erleben sollte, darin Platz finden werden), so sind auch einige davon in dieses Handlexicon übergegangen; folglich ist dieses Handlexicon nicht gänzlich ein bloßer Auszug aus jenem. Daß ichs, meines guten Willens unerachtet, dennoch vielleicht manchem hier und da nicht recht gemacht, und für den einen bald zu kurz bald zu weitläuftig gewesen rc., daran will ich nicht zweifeln, indem freylich die Kenntniß und der Geschmack der jungen Leser nicht überall einerley seyn kann. Hätte ich eine bestimmte Art von Schriftstellern, z. E. aus dem goldnen Alter, vor Augen haben können, so wärs vielleicht eher möglich gewesen.

Es soll mich herzlich freuen, wenn ich auch durch dieses geringe Scherflein etwas zu richtigerer, leichterer und schnellerer Erklärung der römischen Schriftsteller, und zu richtigerer, leichterer und schnellerer Erlernung einer Sprache, an der leider noch hier und da auf eine höchst sündliche und unverantwortliche Art die Jugend mehrere Jahre lernen muß, und es doch nicht so weit bringt, daß sie eine oft leichte Stelle von einigen Zeilen für sich selbst

sicher

sicher verstehen und darüber urtheilen, oder davon Rechenschaft geben kann *), beytragen werde. Allein lateinische Wörterbücher und Sprachlehren, gesetzt, sie hätten auch eine größere Vollkommenheit, als Sterbliche ihnen zu geben vermögen, nützen der Jugend wenig, wenn sie nicht zum fleißigen und zweckmäßigen Aufschlagen, wozu der Lehrer Anlaß und Anleitung geben muß, zeitig gewöhnt wird, und wenn überhaupt Unterricht und Lehrmethode nicht mit wirkt. Sagen z. E. jene Bücher, diligentia sey die Sorgfalt, Genauigkeit rc., auch Fleiß, wenns eben so viel ist, cum wenn stehe ordentlich mit dem Indicative, cum da, weil, mit dem Conjunctive, ut heiße nicht bloß daß, auf daß, damit, sondern auch gesetzt daß, auch daß also rc., iubeo stehe mit dem Accus. cum Infin. etc. und der arme Schüler hört in mehrern Jahren nichts weiter, als cum (es bedeute was es wolle) stehe mit dem Conjunctive, ut heiße daß, diligentia der Fleiß (überhaupt), nach den Verbis befehlen, folglich nach iubeo stehe ut etc., was helfen da alle Wörterbücher and Sprachlehren? Der Knabe wirds darin nicht besser suchen, auch, ohne Anleitung, sie nicht aufschlagen können. Einige streiten heutiges Tages darüber, ob man die Sprachlehre nach der Reihe durchgehen, oder sie bey jedem Falle, zum Beweise, aufschlagen solle (letzteres ist wohl insgemein die angenehmste und glücklichste Methode): aber diese Herren scheinen nicht zu wissen, daß es auch Lehrer der Latinität gebe, die weder das eine noch das andre thun: sie übersetzen bloß, die Knaben betens nach, und nach ein bis zwey Jahren wissen die Knaben, die geduldig ausgehalten haben (denn einige werden dieses papageyenmäßigen Plapperns bald überdrüßig, und verlassen den Lehrer und die Schule lieber), so viel als zu Anfange: meine Augen und Ohren sind selbst hievon Zeugen gewesen. — Wem bekannt ist, wie der Unterricht

*) Billig, höchst billig wärs wohl, daß Niemand es unternähme, andre in etwas zu unterrichten, das er nicht genau verstände. Der gute Wille reicht hierbey nicht zu; auch nicht das Urtheil seichter Freunde, die uns leider oft loben, ohne es zu verstehen. Wenn werden denn einmal die längst erwarteten aufgeklärten Zeiten kommen? Denn eines der sichersten Kennzeichen eines aufgeklärten Zeitalters ist wohl das, daß man nichts versichere, behaupte, erkläre, beurtheile, tadele (vielweniger bespöttele), oder docire, was man nicht genau (wo freylich die Eigenliebe oder das Zeugniß seichter Freunde nicht entscheiden darf) versteht. Folglich sollte Niemand über Schulverbesserungen urtheilen, der nicht als bewährter Schulmann eine vieljährige Erfahrung besitzt. Niemand sollte die lateinische Sprache dociren oder darüber etwas schreiben, der nicht ein zuverläßiger Kenner (wo freylich bewährte Kenner entscheiden müßten) darin wäre. Niemand sollte über die beste Methode sie (so auch andere Sprachen und Wissenschaften) zu dociren öffentlich urtheilen oder schreiben, der nicht wenigstens zehn bis zwanzig Jahre ein nachdenkender, eifriger und von aller Eigenliebe entfernter Schulmann gewesen wäre, und eine ziemliche Anzahl seiner Schüler öffentlich aufstellen und nennen könnte, die er in weit kürzerer Zeit zu einer gründlichen und weitläuftigen Kenntniß der lateinischen Sprache gebracht hätte, als es insgemein von andern zu geschehen pflegt. Ich getraue mir, ohne mich einer Prahlerey verdächtig zu machen, viele meiner Schüler zu nennen, die dieses von mir versichern würden. — Itzt schreibt Jeder über die Latinität, urtheilt, spöttelt so gar rc., dem mans ansieht, daß er darin nicht sonderliche Kenntnisse besitzt. Wenn nun solche Schriften dennoch Liebhaber und Verehrer finden, so schließe man, was diese vollends für Lateiner seyn mögen.

terricht in dieser und der griechischen Sprache (in andern Dingen ists fast eben so) gemeiniglich beschaffen ist, (Gott seys gedankt, daß noch hin und wieder nicht wenige geschickte und erfahrne Schulmänner gefunden werden, die meines Lobes nicht bedürfen: sie machen aber die kleinste Anzahl aus, wo ich nicht sehr irre), und wem zugleich seine Erfahrung sagt, wie leicht ein Schüler von einigem Kopfe in acht Wochen das spielend lernen kann, woran so viele Hunderte zwey und mehr Jahre lernen müssen, ohne am Ende es einmal recht zu wissen, der kann wahrlich dergleichen unverantwortliche Langsamkeit und Unfruchtbarkeit des Unterrichts, die eine wahre Marter für die Jugend seyn muß, nicht ohne Jammern und Wehmuth ansehen. Vor zweyhundert Jahren, zu welcher Zeit freylich wegen der ungleich wohlfeilern Lebensmittel ein Schulmann harmloser leben konnte (und ein Schulmann ohne heiteres und aufgewecktes Naturell ist kein Schulmann), folglich Männer von Kopfe, Einsichten, Erfahrung und Betriebsamkeit sich des Schulstandes nicht schämten, lernte die Jugend so schnell Lateinisch und Griechisch, daß sie eine gründliche Kenntniß davon im Kopfe hatte, ehe sie es beynahe selbst wußte. Damals wars nicht nöthig, Anweisungen dazu, Methodenbücher und andre dergleichen Noth- und Hülfsbüchlein für die Lehrer zu schreiben. Sie wußten am besten und weit besser, als alle andre, wie und was sie ihren Schülern vortragen sollten. Es wagte es damals nicht jeder, wie heutiges Tages, ihnen seine Weisheit zu borgen. Man wußte auch wohl, quot capita, tot sensus, und viel Köche verderben den Brey ꝛc. — Auch gab es fernerhin noch hier und da brave Schulmänner, die mit jenen gleichen Schritt hielten. Freylich wurde ihre Anzahl immer nach und nach geringer, weil die Theurung der Lebensmittel fast von Jahr zu Jahr zunahm, die Besoldung der Schulmänner aber immer mehr und mehr abnahm, da zumal überall nun Schulen angelegt wurden, und man nicht leicht darauf dachte, jene Besoldungen nur im mindesten, geschweige, wie wohl höchst billig war, nach dem Verhältnisse sowohl der Theurung als auch der durch die Vervielfältigung der Schulen natürlicher Weise kleiner gewordenen Anzahl der Lehrlinge, zu vermehren, da man doch andre Dinge, z. E. Abgaben ꝛc., nach dem Verhältnisse der Zeiten zu vermehren nicht vergaß. Daher geschah es natürlicher Weise, daß diejenigen, die zum Schulstande am tauglichsten waren, ihn flohen, und man folglich nun nehmen mußte, was man bekommen konnte, folglich nicht den, der recht dociren konnte, sondern der dociren wollte. Unterdessen hat es nie ganz an Männern gefehlt, die im Stande gewesen, die lateinische Sprache richtig und gründlich vorzutragen. Unter diese gehört auch mein oft von mir gerühmter Lehrer, der Rector an der kleinen Schule zu Apolda, Schneegaß. Man verzeihe mir, daß ich diesen Mann so oft nenne; er verdient, daß sein Andenken erhalten werde; und ich denke nicht allein so; alle seine Schüler rühmen ihn. Unter diesem Manne lernten die Knaben das Latein und das Griechische so schnell, daß sie im zwölften oder dreyzehnten Jahre, nachdem sie ihn etwa zwey Jahre oder etwas drüber (von den ersten Anfangsgründen an) gehört hatten, nach Weimar in die zweyte, auch theils erste Classe des Gymnasii kamen. Und diese zwey Sprachen trieb er (nebst Geographie) nur als Nebenwerk; denn seine Hauptsache war, die Knaben deutsch lesen, schreiben, rechnen und den Katechismus (nebst Musik) zu lehren. Wie begierig und wie achtungsvoll wir diesem Greise zuhörten, ist kaum zu beschreiben. Wie faßlich, gründlich, unterhaltend, aufgeweckt, und mit unter schöckerhaft war sein Vortrag! Wie interessant wußte

er

er alles uns zu machen! wie klug wußte er uns zu gewöhnen (denn im Gewöhnen besteht Unterricht, Erziehung und Bildung, nicht im bloßen Sagen oder Dictiren ꝛc.), daß wir alles schnell, und doch dabey mit Nachdenken, folglich richtig hersagen und beantworten mußten. Wer draußen vor der Thür zugehört hätte, würde nie leicht eine Pause von einer Minute bemerkt oder sonst gehört haben, daß er die Zeit mit Schelten zugebracht hätte (schelten habe ich ihn meines Wissens nicht leicht gehört; es ging bey ihm alles so feurig und schnell, daß der Schüler, gesetzt er hätte auch Muthwillen treiben wollen, die Zeit dazu nicht würde gehabt haben, zumal da Schneegaß immer vor den Schülern stand, und jeden zu unterhalten wußte); da hingegen heutiges Tages mancher Lehrer sich kein Gewissen macht, zwey, auch mehrere Minuten hinter einander zu pausiren, oder Viertelstunden lang auf seine Schüler zu schelten (oder die Zeit mit Strafexecutionen zuzubringen), ja, wenn er einmal zu schelten anfängt, nicht damit fertig werden kann: welcher Zeitverlust! und zugleich welcher Reiz zur Lernbegierde! Ich verließ seinen Unterricht als ein Knabe von dreyzehntehalb Jahren, nachdem ich die lateinische Grammatik gut inne hatte, im Schreiben keinen Fehler dawider beging, die Participien alle verstand und zu setzen wußte, im Griechischen das neue Testament ganz durchgelesen, auch ein Stückchen vorn im Hesiodus angefangen hatte (meine Mitschüler waren eben so weit, zum Theil noch weiter, folglich wird niemand wähnen, als ob ich einen außerordentlich guten Kopf gehabt hätte) und kam auf die Schule nach E., und zwar in die erste Classe, wo ich aber, leider! bald sah, daß ich mehr wußte, als die übrigen Primaner. Folglich lernte ich hier nichts in den fünftehalb Jahren, die ich hier zubrachte. Ich fand hier den Cicero, Virgilius und den Isocrates ad Nicoclem, die hier nicht erklärt, sondern ohne Verstand und Geschmack übersetzt wurden, so abgeschmackt, daß ich alle ehemalige Lernbegierde nach und nach verlor, und, da ich doch für meine wißbegierige Seele Nahrung haben wollte, darauf verfiel, gemeine Romane, so viel ich nur auftreiben konnte, zu lesen, die ich nicht würde gelesen haben, wenn mir die Schule bessern Zeitvertreib gewährt hätte (und auf mehrern Schulen mags nicht anders seyn). Als ich endlich von dort auf die Leipziger Thomasschule kam, und in der ersten Classe den sel. Ernesti den Cicero, Virgil, Xenophon, Herodotus ꝛc. erklären hörte, so war mirs, als ob ich in eine ganz neue Welt gekommen wäre. Hier wurde alles genau befragt und erklärt, die Ursache der Schwierigkeiten oder Schönheiten in jeder Stelle untersucht. Welche Weide für meinen Geist! Nun ekelte mir vor Romanen, weil ich bessere und reellere Nahrung fand. Wie kams, daß ich den beyden Lehrern Schneegaß und Ernesti so begierig zuhörte, und nicht den E—schen? Warum konnten diese mir die Alten nicht so schmackhaft und interessant machen? — Man sieht hieraus, daß hier alles auf den Mann ankommt, auf seine Geschicklichkeit und Methode, nicht auf die Bücher, die tractirt werden. Einer weiß alles gründlich zu erörtern, er weiß so viel Interesse und Geschmack in seinen Vortrag zu bringen, daß der Schüler wie bezaubert da sitzt und unermüdet zuhört; ein andrer trägt eben dieselben Gegenstände vor, erklärt, distinguirt ꝛc., aber der Schüler gähnt, versteht oder schmeckt nichts davon.

Wenn daher statt der Sündfluth pädagogischer Schriften, die wir erlebt haben; von denen auch einige zwar mir vortrefflich gefallen, die meisten aber zwecklos, seicht, auch zum Theil schädlich geschienen haben, das Geld,

das sie gekostet, hätte können zu Salarirung tüchtiger Schulmänner, die dem Schneegaß und Ernesti ähnlich wären, angewendet werden, so würde kein geringer Anfang der Schulverbesserung gemacht worden seyn, der itzt schon seine Wirkung kräftig äußern würde. Und wenn ja Methoden- und andre Hülfsbüchlein geschrieben werden müßten, so dächte ich, erst käme der Mann, hernach diese Hülfsbücher; erst der Mann, dann Werkzeuge. Man kauft doch nicht leicht Bücher für seinen Sohn, ehe man noch einen hat. Und jeder Lehrer ist doch entweder geschickt oder nicht. Ist er ungeschickt, was können ihm jene Vorschriften nützen? er wird sie nicht verstehen, folglich nicht gebrauchen können; gleichwie ich, der ich kein Goldschmied bin und dieses Metier nicht verstehe, nicht wüßte, wenn mir auch Jemand sämmtliches Goldschmiedsgeräthe schenkte, was ich damit machen und wozu ich es gebrauchen sollte. Ist er aber geschickt, so bedarf er ihrer nicht. Er wird und kann sie nicht gebrauchen. Er hat sich bereits eine Methode zugeschnitten, die ihm unter allen die beste schien, d. i. von der er nach vielfältigen Versuchen und nach vieljähriger Erfahrung (ein Lehrer ohne vieljährige Erfahrung ist kein zuverläßig guter Lehrer) wußte, daß sie den mannichfaltigen Fähigkeiten und Bedürfnissen am angemessensten und zuträglichsten sey. Hätten Schneegaß und Ernesti ihre Methode ändern sollen, ich weiß nicht, ob ihre Schüler (denn auf die Schüler, deren Fassungsvermögen, Neigung und Geschmack oft so mannichfaltig ist, muß man ja hier Rücksicht nehmen, nicht auf das, was dem und jenem vorgeblichen Verbesserer beliebt, der oft nur a priori schließt, und seine Möglichkeiten gern für ausgemachte und augenscheinliche Wahrheiten verkaufen möchte) dabey gewonnen hätten. Sie waren auch hinlänglich überzeugt von dem sichtbaren Nutzen ihrer Methode, und würden über die weit jüngern und weniger erfahrnen Methodenverbesserer verächtlich gelächelt haben. Jeder Mensch hat, in Ansehung des Körpers, seinen eignen Gang, seinen eignen Ton der Stimme etc., so auch seinen eignen Ideengang, seine eigne Methode im Dociren. Ein guter Lehrer, das ist, ein Lehrer von Kopfe, gründlichen Kenntnissen, Erfahrung, heiterm und aufgewecktem Naturelle, Eifer und Betriebsamkeit, und zärtlicher Liebe gegen seine Schüler, wird gewiß Zeit seines Lebens von selbst darauf studiren, wie er seine Schüler immer klüger, einsichtsvoller, gründlicher und tugendhafter, und zwar so bald als nur möglich, machen könne, folglich weit entfernt von aller Selbstgefälligkeit, die sich durch ihr dictatorisches Gepräge oder durch scurrilische Spötterey nur zu sichtbar verräth (da man immer Recht und das letzte Wort haben, alles behaupten, kritisiren, tadeln und besser wissen will, als andre, bald den einen mit Achselzucken bemitleidet, bald den andern mit erzwungenem Witze bespöttelt, je nachdem die Laune so oder anders beschaffen ist, das ist, nachdem es der Eigenliebe und dem Eigensinne so oder anders beliebt), täglich darauf sinnen, seinen Vortrag und seine Lehrmethode noch deutlicher, faßlicher, einnehmender, gründlicher und eindringlicher zu machen. — Und was die Veränderung der zu erklärenden Bücher betrifft, so ists gewiß einem geschickten und erfahrnen Lehrer nicht immer gleichgültig, was für eins er erklären soll, gleichwie es nicht jedem gleichgültig seyn möchte, aus welchem Gesangbuche und welches Lied er singen soll. Manches Buch wird er vermuthlich lieber erklären als ein anderes; es sey nun Vorliebe oder auch Vorurtheil oder sonst warum. Wer eines seiner Lieblingsbücher erklärt, wird es allemal natürlicher Weise besser, deutlicher, gründlicher, mit einer heiterern und aufgeweckteren Miene, folglich fruchtbarer erklären, als ein anderes,

das

das ihm nicht so geläufig oder unschmackhaft ist. Der ältre Gronov und Ernesti würden wahrscheinlicher Weise keinen lateinischen Autor lieber erklärt haben, als jener den Livius und dieser den Cicero, weil das ihre vorzüglichen Vertrauten waren. Eben so möchte es mit andern Philologen seyn. Ich meines geringen Orts, gestehe selbst, daß ich, wenn ich eine Wahl treffen dürfte, lieber die Briefe und Reden des Cicero, als die Briefe des Plinius und die spätern Panegyriker, lieber den Livius als den Nepos, lieber Xenophons Cyropädie und seine Denkwürdigkeiten des Socrates als dessen Oekonomikus ꝛc., lieber Homers Ilias als den Hesiodus erklären würde. Man sollte also jedem guten Lehrer die Wahl des Buchs lassen; er muß es ja am Besten verstehen; er muß es ja am Besten wissen, quid valeant humeri etc. Es ist ja traurig, wenn ein Lehrer ein Buch erklären soll, das er vorher nicht gekannt hat oder nicht versteht. Es bleibt demnach wohl bey dem von mir mehrmals angeführten simpeln Satze: Man schaffe nur erst überall gute Schulmänner, das übrige wird sich wohl von selbst geben. Ob dieses übrigens durch ansehnlichen Gehalt und Rang vielleicht bewerkstelligt werden könnte, wie ich mit mehrern immer behauptet habe und, vermöge meiner geringen Erfahrung und Menschenkenntniß, immer behaupten werde (ansehnliche Schulämter finden doch immer, wenn man nur suchen will, einen geschickten Schulmann; sollte es nicht immer treffen, so ist das freylich eine von den Ausnahmen, die man eben so, wie in den Grammatiken, in allen Ständen dieser unvollkommnen Welt findet, und, so lange die Welt nicht vollkommen wird, finden muß), das würde sich ja bald zeigen, wenn mans versuchte; daß aber die Versuche glücklich ablaufen würden, ist ja daraus wahrscheinlich, daß bisher ansehnliche Schulämter geschickten, und unansehnliche hingegen ungeschickten Lehrern insgemein (Ausnahmen müssen überall Statt finden) zu Theil geworden sind; daher diejenigen, die a priori dawider schreyen (denn auf Erfahrung, die überhaupt ihre Führerinn nicht seyn mag, können sie sich nicht berufen), doch vor der Hand, wenn sie ja ihr Geschrey nicht ganz aufgeben wollten, wenigstens so lange, bis jene Versuche gemacht worden, schweigen möchten. — Man hat von dem Basedowschen Institute zu Dessau vortheilhafte Nachrichten verbreitet. Ich habe nie recht genaue Kenntniß davon erhalten können. Unterdessen, wenn der Unterricht daselbst wirklich vorzüglich und außerordentlich glücklich gewesen, so hat ihn, meinem geringen Bedünken nach, nicht so wohl die Basedowsche Methode, als die Anstellung lauter geschickter, erfahrner, lehrbegieriger und von zärtlicher Liebe gegen die Scholaren entbrannter Lehrer zuwege gebracht.

Ein guter und glücklicher Lehrer muß erstlich viel Kopf, ein aufgewecktes, heiteres, lebhaftes, munteres Naturell, hiernächst eine gewisse Biegsamkeit und den besten Willen haben, sich in allem, was er vorträgt, nach dem Kopfe des Schülers (wie der Töpfer nach seinem Thone, der Tischler nach dem Holze, das er bearbeiten will ꝛc., oder der Prediger nach seinen Zuhörern billig sich richtet; nicht aber umgekehrt!) zu richten, ferner eine große, unermüdete Geduld, wenns nicht gehen will, wie er wünschte, verbunden mit einem beständigen Vertrauen auf Gott und auf seine gute Sache; eine einnehmende edle Freundlichkeit und zärtliche Liebe gegen die Scholaren, die nicht über jede Kleinigkeit hadert, nicht jedes unschuldige Vergnügen mit finstrer Stirne anfeindet, noch aus einer Mücke einen Elephanten macht, folglich die Kunst besitzen, sich Zutrauen, Liebe, Achtung und Aufmerksam-

it beständig zu erhalten, (folglich versteht sichs, daß Poltern, Eigensinn ⁊c. egbleiben). Zweytens muß er, außer einer weitläuftigen Kenntniß fast ler Dinge (denn nichts ist beynahe, das nicht hier und da zum Nutzen der cholaren bald kürzer bald weitläuftiger angebracht werden und zu deutliche- r Erklärung mancher Lectionen und zur Unterhaltung und Nahrung der gendlichen Seelen einiger Maßen dienen könnte), besonders eine gründliche nd ausgebreitete Kenntniß in der Sprache oder Wissenschaft, die er eigent- ch vorzutragen hat, besitzen, das ist, eine solche, daß ihn Niemand darin icht übertreffen kann. Wer folglich Latein vorträgt, muß es so verstehen, aß er mit jedem darin certiren kann. Denn je gründlicher ers versteht, desto sser und gründlicher kann ers vortragen; und dann gewinnt auch sein An- hen und Zutrauen bey den Schülern (welches beym Unterrichte ungemeine Birksamkeit hat), welches leicht sich zu verlieren pflegt, wenn Schüler es ach der Zeit irgendwo, z. E. bey einem andern Lehrer, oder auf der Univer- tät ⁊c. genauer und gründlicher vortragen hören, welches denn nicht wenig eyträgt, das Zutrauen und Ansehen des bisherigen Lehrers zu vermindern. – Nun ist aber leider! bekannt und die Erfahrung bestätigt es hinlänglich, aß Niemand viele Sprachen und Wissenschaften zugleich auf vorgedachte Art erstehen könne. Die Seele des Menschen ist zu eingeschränkt. Nicht leicht at ein Philolog mehr als zwey Sprachen auf jene Art verstanden. Ernesti, Ruhnken und Heyne haben sich, meines Wissens, nur groß in der lateini- hen und griechischen Sprache gezeigt. Manche waren auch nur in Einer roß, z. E. Burmann in der lateinischen, Hemsterhuis in der griechischen, Michaelis in der ebräischen und andern damit verwandten orientalischen Sprachen. Folglich sollte auch ein Lehrer nicht so mancherley vortragen ollen oder müssen, wenn sein Vortrag recht gründlich und nützlich seyn soll. Wenn man aber fortfährt, von einem Lehrer zu verlangen, daß er die lateini- che, griechische, französische und ebräische Sprache, auch dabey Theologie, Geschichte, Geographie, Geometrie, und wer weiß, was noch mehr vortragen olle, so kann es natürlicher Weise nicht anders kommen, als daß nicht alles ründlich und nach Wunsche könne vorgetragen werden. Daher freylich end- ch die lauten Klagen: daher auch die pädagogischen Schriften, die die Feh- r wieder gut machen wollten ⁊c. — Schneegaß und Ernesti (ich will bey iesen Männern bleiben, da ich sie einmal oben genannt habe, ohne jedoch an- ern zum Theil noch lebenden braven Schulmännern, deren Verdienste ich, ie billig, verehre, im Mindesten zu präjudiciren) waren nicht in allem groß, ber in der lateinischen und griechischen Sprache, (erstrer besonders in den nfangsgründen) unverbesserlich. Was sie vortrugen, verstanden sie gründ- ch. Hätten sie die ebräische Sprache und die Geographie vortragen sollen, o wäre ihr Ruhm vielleicht gesunken. Sollte ich einmal den Einfall haben, ein Leben zu beschreiben, so würde ich besonders die Lehrmethode dieser bey- en Männer schildern; und diese Schilderung würde auch wohl das interessan- este darin seyn. Ich wünschte auch, daß wir von allen Lehrern, die in ihrer ehrmethode glücklich gewesen, Lebensbeschreibungen hätten; auch von an- ern Gelehrten, die selbst gedacht, damit man sähe, wie sie es gemacht, um u dem so schweren Selbstdenken zu gelangen. Diese Lebensbeschreibungen müßten jedoch nicht so weitläuftig seyn, als die Bahrdtische, weil sie sonst wenigere kaufen könnten. Sie würden für die meisten Menschen mehr Nutzen aben, als die Lebensbeschreibungen großer Fürsten, Feldherren ⁊c. Diese nd bey denen, die keine Fürsten, Feldherren ⁊c. sind, nur ein Stoff der Be-

wun-

wanderung, oder dienen dazu, Gesellschaften zuweilen zu unterhalten und darin seine Lectüre zu zeigen. Wie viel Leser denken wohl dereinst Fürsten oder Feldherren zu werden, um jene nachzuahmen? Aber jeder Gelehrte will oder soll ein guter Mensch und ein gründlicher Mann werden —.

Es streiten einige Pädagogen noch darüber, ob man den Knaben das Latein grammatisch oder durch das Sprechen beybringen solle. Ich weiß zwar eigentlich nicht recht, was alle diese Herren unter Latein und Grammatik verstehen mögen. Denn Latein lernen nennt man bald lateinische Vocabeln lernen, bald Decliniren und Conjugiren lernen, bald eine lateinische Stelle oder einen lateinischen Schriftsteller übersetzen und erklären lernen. Aber grammatisch lernen heißt weiter nichts als gründlich lernen: denn Grammatik enthält die Ursachen, warum jedes so, und nicht anders, gesetzt worden, folglich auch noch itzt so, und nicht anders, gesetzt und gesagt werden müsse (ich habe hiervon bereits erinnert in der Vorrede zur dritten Auflage der größern Sprachlehre 1790, auch theils in der Vorrede zur dritten Auflage der kleinern 1785). Ohne Grammatik lernen, heißt also seicht lernen, das sich gar bald wieder vergißt, wenig Stoff zum Denken gibt und den Verstand des Lehrlings nicht schärfen kann, welches doch eine der Hauptabsichten seyn soll. Bey Erlernung der lateinischen Sprache ist von den Vorfahren, deren Absicht man verkennt und daher sie für einfältig erklärt, hauptsächlich das Lesen der vortrefflichen Schriften der Alten (denn einen Casum zu setzen, ist wohl Kleinigkeit; das kann man in wenig Tagen lernen) beabsichtigt worden. Diese Alten sollten, nach dieser weisen Vorfahren Absicht, das Vehiculum seyn, wodurch die Gründlichkeit im Denken, Beredtsamkeit, Dichtkunst, Patriotismus, Liebe zur Tugend in die jungen Seelen der Lehrlinge auf eine angenehme und oft unmerkbare Art hinüber strömen sollte; daher in den ältesten Zeiten mancher Lehrer keine Logik, Rhetorik ꝛc. besonders vortrug, und doch gründlich denkende und beredte Männer bildete. Man betrachte doch diese Sprache nicht als eine Sprache, in der wir (gleichwie es in der französischen größten Theils gewöhnlich ist) mit andern, aus langer Weile plaudern, und ihnen unsere Bedürfnisse entdecken sollen, da wir dieses ja alles in unserer Muttersprache, ohne uns den Kopf mit den leidigen lateinischen Wörtern zu zerbrechen, recht gut bewerkstelligen können. Und wer soll denn die von einigen so sehr gerühmte Sprechmethode dirigiren? Unstreitig ein Matador in der Latinität, der erst selbst überall zuverlässig richtig spricht, hiernächst jeden Fehler seiner Lehrlinge richtig und sogleich bemerken und ihn richtig und sogleich verbessern kann, und zwar so verbessern, daß er ihnen zuverlässig sagen kann, warum jener Ausdruck fehlerhaft sey, und warum sie so und nicht anders hätten sprechen sollen. Eine schwere Sache, die wohl wenige zu übernehmen sich getrauen möchten! Ich will gern aus Menschenliebe ohne Beweis glauben, daß die wenigen Herren, die die Sprechmethode rühmen, dergleichen große Kenner seyn, und vielleicht manchen Scholaren dadurch zu einem großen Lateiner in kürzerer Zeit, als andre durch die Grammatik, mögen gemacht haben. Aber gesetzt, sie könnten es; wo wollen sie viele dergleichen Matadore hernehmen? Es ist notorisch und ich habe es in der Vorrede zur zweyten Ausgabe des ausführlichen deutsch-lateinischen Wörterbuchs erinnert und bewiesen, daß große, berühmte und überall anerkannte Philologen, von denen ich daselbst den berühmten Ernesti und Kortten genannt habe, dennoch diese Sprache, mit der sie so vertraut waren, nicht immer in der Gewalt gehabt,

habt. daß ihnen nicht dann und wann etwas unrichtiges entschlüpft sey. Es wird also wohl immer noch das grammatisch Lernen das Beste und Sicherste seyn: Nun kann man die Grammatik im Kopfe oder im Buche haben, das ist, man kann die Ursache jeder Construction und jedes Casus, Numeri etc. mündlich sagen, oder sie im Buche (d. i. in einer gedruckten Sprachlehre) aufsuchen lassen (denn die gedruckte Sprachlehre muß mehr zum beständigen Aufschlagen, so oft ein Beweis erfordert wird ꝛc., dienen, als dazu, daß man sie nach der Reihe durchgeht und erklärt; letztere Art möchte wohl grosstentheils für Lehrer und Schüler etwas ekelhaft und zu wenig unterhaltend seyn, und ich vermuthe auch, daß sich Lehrer ihrer nicht leicht bedienen werden): beydes ist grammatisch erklärt, doch ists allerdings besser, wenn man den Knaben so zeitig als möglich an das Aufschlagen der Sprachlehre gewöhnt. Denn a) da sieht er mit eignen Augen, und dieser Sinn ist bekanntlich wirksamer auf die Seele als das Gehör; daher das Gelesene (aber freylich mit Verstande Gelesene,) sich besser einprägt, als das Gehörte, zumal da beym Hören nicht selten ein Irrthum vorgeht, (wie oft verspricht sich mancher Lehrer! wie oft versteht der Schüler den richtig redenden Lehrer nicht! wie oft versteht er in einem Worte einen Buchstaben anders als der Lehrer sprach!) das beym Sehen nicht ist. Ich meines Orts habe bey Anfängern das Hören und Sehen insgemein verbunden, um die Sache desto besser einzuprägen; erstlich habe ichs dem Schüler vorgesagt, und betrafs eine Regel oder Observation, sie ihm mit den möglichst faßlichsten Worten erklärt, hernach die Regel aufschlagen und herlesen lassen, zuweilen umgekehrt; auch habe ich wo es nöthig, noch einige Exempel nachmachen lassen, um zu sehen, ob er alles recht gefaßt habe. Auf diese Art, dächte ich, müßte es der Schüler fassen und merken: b) er kann auf diese Art das Gelernte zu Hause wiederholen, zumal wenn er, wie billig, vom Lehrer daran gewöhnt, und z. E. jedesmal in folgender Lection wieder darum gefragt wird. Ein grosser Vortheil! denn dadurch erspart der Lehrer das zu öftere Wiederholen, wodurch er in Vortragung neuer Dinge gehemmt wird: c) der Knabe, wenn er zu Hause die Grammatik der Wiederholung wegen wieder aufschlägt, erblickt außer dem, was er eigentlich suchte, noch mehreres in der Nähe; er liest es wohl auch, wenn er ein wenig neugierig ist, bey der Gelegenheit mit durch; und arbeitet also vor: d) er bekommt dadurch auch zu Hause Beschäftigung, und macht den Eltern zu Hause also keine Störung, treibt keinen Muthwillen, läuft nicht so herum ꝛc.: e) er gewöhnt sich dadurch an das Aufschlagen bey jeder andern Gelegenheit, und nach und nach an das Lesen zu Hause überhaupt. Schneegaß konnte das auswendige Herplappern, da der Knabe hurtig etwas herschreyet, es sey richtig oder falsch (und mancher Lehrer bemerkt nicht die mit hergeplapperten Fehler; folglich lernt der Schüler so oft Fehler) nicht leiden; er ließ die Anfänger alles aus der Sprachlehre laut decliniren und conjugiren (dadurch lernten sie auch recht lesen und sprechen) und alle Regeln aufschlagen und laut herlesen. Ueberall fragte er, wo stehts? dann wurde es hurtig gesucht, und wer es zuerst fand, las es zuerst her; daher suchte jeder begierig, um es zuerst zu finden und zuerst herzulesen. Und nicht eher erließ er das Aufschlagen, als bis man hurtig sagen konnte, es steht pag. 80 oder 213 ꝛc. Ueberhaupt hielt er nichts vom Aufgeben; alles mußte aufgeschlagen und hergelesen werden. Nie gab er eine Declination oder Conjugation oder die Präpositionen auf, wie viele andre Lehrer thun, sondern so oft ein Nomen oder Verbum vorkam, so wurden die Declinationen oder Conjuga-

jugationen aufgeschlagen und das Wort darnach laut declinirt und conjugirt, wo jeder, wer wollte, ein Tempus nach der Reihe her las, da denn jeder sich eiferte, eins davon mit herzulesen: so oft eine Präposition, Conjunction, Interjection, ein Gradus vorkam, sogleich wurde aufgesucht und hergelesen, da man denn natürlicher Weise die übrigen Präpositionen ꝛc. zugleich spielend mit in den Kopf bekam; kurz, alles ließ er so lange aufschlagen, bis man sagen konnte: es steht pag. ꝛc. Die Schüler, die etwas weiter gekommen waren, bereiteten sich zur künftigen Lection eifrig vor, und zwar unermahnt, bloß um die andern zu übertreffen, und ein kleines Lob, ein beyfälliges, freundliches Lächeln des Lehrers davon zu tragen. Denn er schalt nie, sondern lobte nur, nämlich die Fleißigen, gegen die Trägern hingegen betrug er sich etwas gleichgültig, kalt und fast verächtlich, und unterschied sich dadurch von den Maßregeln der meisten Europäischen Höfe, die zwar Richter anstellen, die die Vergehungen bestrafen, aber keine, die auf die rechtschaffenen Handlungen betriebsamer Einwohner Achtung gäben und sie öffentlich lobten oder sonst belohnten. Ich dächte, das Wenige hier angeführte, mit dem, was ich in gedachten Vorreden zu meinen zwey Sprachlehren gesagt habe, zusammen genommen, dürfte ziemlich entscheidend für den Vorzug der grammatischen Erlernung seyn.

Es haben sich auch seit der Zeit, daß ich angefangen habe zur Beförderung einer leichtern Erlernung der lateinischen Sprache einige Schriften und unter andern einige lateinische Wörterbücher und Sprachlehren herauszugeben, mehrere Gelehrte gefunden, die auf ähnliche Art durch Sprachlehren, Wörterbücher, auch Lesebücher ꝛc. sich um diese Sprache und den Unterricht der Jugend verdient zu machen gesucht haben. Ich weiß nicht, ob sie hierzu mein Beyspiel gereizt habe oder nicht. Doch dem sey wie ihm wolle, so ist nur zu wünschen, daß, wenn dergleichen Bücher ja gehäuft werden sollen, sich dazu nur selbstdenkende, geübte und erfahrne Schulmänner und Philologen (denn nicht jeder, der auf der Schule als Primaner das beste exercitium styli schrieb oder seine Nachbarn drey Meilen herum in der Latinität übertrifft, ist deswegen ein Philolog), die, vermöge ihrer langen Erfahrung, mehrere und zuverläßigere Erleichterungsmittel zur Erlernung dieser Sprache, als bisher bekannt gewesen, wissen, entschliessen möchten. Denn wenn wir Schriftsteller weiter nichts thun wollen, als compiliren, aus dem eilften Buche das zwölfte, aus dem zwölften das dreyzehnte und so fort machen, so machen wir die Jugend, die freylich alles kauft oder kaufen muß, zwar ärmer, aber nicht klüger, beschimpfen den ehrwürdigen Namen eines Schriftstellers, und setzen ihn zu einer gemeinen, feilen, brodbegierigen Fabrikantenzunft herab. Denn das ist wahrlich nicht genug, wenn, gleichwie zuweilen Fürsten, wenn sie in eines andern Fürsten Gebiet einrücken, ein Manifest zu Vertheidigung ihres Einrückens austheilen lassen, und unter dessen schon fouragiren und Contribution ausschreiben, also auch ein Schriftsteller in der Vorrede sich mit ernsthafter Miene das Zeugniß giebt, daß er alle Geschicklichkeit zu Verfertigung eines solchen Buchs besitze, folglich befugt sey, es heraus zu geben. Auch hüte man sich, der Jugend irrige oder ganz ungewisse Dinge vorzutragen, und frage lieber vorher erfahrnere darum. Die Jugend muß Wahrheiten lernen. Ich habe neulich ein Paar neue lateinische Sprachlehren durchgeblättert, die man mir zugeschickt hatte, weil man vermuthete, sie wären getreue Copien der meinigen. Ich kann zwar nicht bergen, daß es mir sehr auffiel, so viel Aehnlichkeit mit der meinigen zu finden, daß ich oft glaubte, ich läse in letzterer. Unterdes-

terdessen habe ich jene Sprachlehren nicht ganz durchlesen können, hoffe aber, daß die Herren Verfasser wohl nur das wenigste mögen hinüber getragen haben, da ich zumal einiges darin gefunden, das ich nicht würde gesetzt haben. Das einzige mißfiel mir (und das ists eben, warum ich jene beyden Sprachlehren anführe; jedoch mit aller Achtung, die ich gegen diese Herren habe, welche ich übrigens nicht kenne), daß in der Vorrede, ich weiß nicht, ob beyder Sprachlehren, oder der einen, von den grammatischen Regeln und Observationen so geredet wird, als ob sich nichts neues darin mehr sagen ließe. Das dächte ich nicht. Ich bekenne nach meiner bekannten Offenherzigkeit meine Schwäche, und glaube, daß noch manches in der Grammatik zu thun, manches Grammatische zu erklären oder als Anomalie beyzutragen sey, wie denn dieses jeder erfahrne Schulmann und Philolog zugestehen wird. Wie manche Schwierigkeit mancher Stelle in den Alten mag eben sowohl als die so große Verschiedenheit der Erklärungen einer und eben derselben Stelle, da z. E. ein Ausleger ein Wort dahin, ein andrer dorthin zieht 2c., daher rühren, weil uns nicht alle Constructionen aller Wörter genau bekannt sind. — Hören und lesen Schüler, es sey in den Grammatiken nichts mehr zu thun übrig, nichts neues mehr aufzufinden, so werden sie nicht angespornt werden, die Schwierigkeiten und Anomalien künftig bey reifern Jahren auszuspähen.

Auch hat man mir ein lateinisches Lesebuch, worin allerhand Erzählungen und Fabeln, nebst beygefügten Vocabeln, von einem gewissen Herrn P. (ich will den Namen dieses ehrlichen Mannes aus Schonung nicht ganz nennen) und zwar dessen zweyte Ausgabe gezeigt. Dieser ehrliche Mann versichert in der zweyten Vorrede das Publicum (ich kann nicht errathen warum? und wie ich zu dieser Ehre komme), daß er nichts aus mir (vermuthlich aus meinem Wörterbuche) entlehnt habe, weil er eben sowohl als ich ein Schüler des sel. Ernesti sey, und seine Clavis besitze. Im Buche selbst S. 29 freut er sich, daß er besser als ich die Bedeutung des Worts siligo wisse; es sey nämlich das französische seigle, folglich unser Rocken (Roggen) oder Korn. Der gute Mann irrt aber zuverläßig, und vermengt siligo mit secale, wie ihm jedes Wörterbuch, nicht eben meines, darthun wird; vom Ernesti kann er jene Erklärung unmöglich gelernt haben. Und wie kann ein Lehrer uns alles lehren? Als ein Schüler des berühmten Ernesti hätte er auch nicht S. 73. mica die Krume (des Brods) im Gegensatze der Rinde setzen sollen. Die Worte heißen: et sic panis coquitur, extra *crustam* et intus *micam* habens. So hätte Ernesti vermuthlich nicht geschrieben. Eben so würde Ernesti vermuthlich S. 95 arripuisset statt arriperet, S. 43 cum invenisset statt cum inveniret gesetzt haben und in mehrern vom Herrn P. abgegangen seyn. Ich führe dieses bloß aus Liebe zur Jugend an, die sich etwa dieses Büchleins bedienen möchte. Debetur pueris reverentia. Soll man je vorsichtig im Reden und Schreiben seyn, so ists vorzüglich billig, es zu seyn, wenn man mit der Jugend redet oder für sie schreibt, die noch zu wenig gründliche Kenntniß besitzt, deren Begriffe nicht überall feste Wurzeln gefaßt haben, und die folglich leicht irre zu führen ist. Glaubt übrigens Herr P., daß man sich mit der Ehre, der Schüler eines berühmten Mannes gewesen zu seyn, begnügen, und nicht weiter nachspüren, nicht weiter wachsen müsse, glaubt er etwa, daß die Dictata eines solchen Lehrers den Schüler bis an sein Ende unverändert, ohne etwas dazu oder davon zu thun, begleiten müssen, so gönne ich ihm diesen Glauben herzlich gern, muß aber aufrichtig gestehen, daß ich dieses Glaubens nicht sey. Prü-

set alles, und das Gute (oder Beste) behaltet; und Wachset in der Erkenntniß, sagt die Bibel; und dieser folge ich, setze auch noch eine Regel dazu, der ich wenigstens folge, ob ich sie gleich Niemanden vorschreiben will, nämlich: Lernet ohne Unterlaß. Der Lehrer ist dem Schüler ungefähr das, was für den Säugling die Mutter ist. So nöthig diese Nahrung aus den Brüsten der Mutter ist, so wenig muß das Kind glauben, daß es außer dieser Nahrung Zeit seines Lebens keiner andern bedürfe. Ich wünschte, daß junge Leser diese Worte mit Aufmerksamkeit läsen, um nicht dereinst bloße Nachbeter zu werden, deren Name ohnehin schon, leider! Legion heißt.

Ich hatte mir bey diesem Handlexicon vorgenommen, bey allen Wörtern die Quantität über jede Sylbe (so viel nämlich möglich gewesen; denn von allen Sylben wissen wir sie nicht gewiß), zu zeichnen; und ich glaubte wenigstens nicht anders, als daß ich sie darüber gesetzt hätte. Aber bey Erhaltung der abgedruckten Bogen finde ich, daß das nicht geschehen. Also künftig solls geschehen. Es glaubte ein Recensent, als ich sie in dem größern Wörterbuche auch größten Theils weggelassen hatte, ich wäre vermuthlich kein Freund von der Prosodie und von lateinischen Versen, und dieses aus dem Grunde, weil Ernesti auch nicht viel davon gehalten. Aber das folgt nicht. Ich bin immer ein Freund von lateinischen Versen gewesen, habe auch bereits von meinem zehnten Jahre an viele gemacht (es versteht sich, wie Schüler sie machen können); es sind auch einige von mir in meinen Studentenjahren, die ich für andre gemacht, gedruckt worden. Folglich irrte jener Recensent. Und müssen wir denn den Geschmack unserer Lehrer überall schlechterdings beybehalten?

Es ist möglich, daß ich mich noch entschließe, ein kleines Büchlein, um welches ich von einigen Freunden längst ersucht worden, zu schreiben, worin ich nach der Methode, die ich bisher bey so vielen Anfängern in der Latinität mit Glück gebraucht habe, einige Mittel, besonders durch Beyspiele zeigen würde, wie mans etwa machen könne, um dem Anfänger die Anfangsgründe der lateinischen Sprache bald und gründlich beyzubringen, d. i., ihn so weit zu bringen, daß er etwas leichtes für sich übersetzt und versteht, zugleich auch, wie man ihm Aufmerksamkeit und Lernbegierde einflößen, seinen Verstand schärfen solle rc., eine Methode, die sich auch leicht auf den Unterricht aller Sprachen, ja aller Dinge appliciren läßt. Unter Anfangsgründen verstehe ich vielleicht mehr als manche, nämlich nicht bloß Decliniren, Conjugiren rc. sondern auch die Participialconstruction, den Accusat. mit dem Infin., ferner daß man wisse, was cum, da oder wenn, regiere, daß man nicht z. E. rides, quasi scires et legisses (du lachst, als ob du es wüßtest und gelesen hättest), sondern rides, quasi scias et legeris sagen müsse, und mehrere Dinge; wie denn die ganze Syntax hieher gehört.

Es ist übrigens die Einrichtung getroffen worden, daß der lateinisch-deutsche Theil, wenn er in einem Bande für Manchen zu stark ausfallen sollte, auch in zwey bequeme Bände gebunden, und hierzu das hierbey gedruckte Titelblatt zum zweyten Bande (der sich mit dem Buchstaben N anfängt) benutzt werden kann. Brieg, am 28ten November 1791.

Vorrede

Vorrede des Verfassers zur zweyten Auflage.

Die gute Aufnahme dieses Handlexicons hat mich, um es derselben noch würdiger zu machen, bey gegenwärtiger zweyten Auflage veranlasset, es von neuem Zeile für Zeile durchzulesen, und zuvörderst die darin befindlichen Fehler, sie mögen nun auf des Setzers, oder meine eigne Rechnung kommen, sorgfältigst aufzusuchen und zu verbessern. Und dieser Verbesserungen sind, so viel ich mich itzt erinnere, nicht wenig. Folglich verdient diese Auflage allerdings den Namen einer verbesserten. Mit Zusätzen habe ich das Buch nicht sonderlich bereichern wollen, um das Maaß eines Handlexicons nicht zu überschreiten und den Preis nicht zu vergrößern. Jedoch sind hier und da einige kleine Zusätze von Wörtern, Bedeutungen, oder sonstigen genaueren Bestimmungen hinzugekommen, die aber mehrentheils so angebracht worden, daß die Seitenzahl dadurch nicht leicht wird haben verändert werden dürfen. In dieser Rücksicht glaube ich, daß diese Auflage auch den Namen einer vermehrten verdiene. Ich habe auch dieses Mal mich, so viel als möglich, bemüht, die Quantität über die Sylben zu setzen. Nur wünsche ich, daß der Setzer nicht etwa hier und da das Gegentheil gethan oder sonst meine Absicht vereitelt haben möge. Denn das Buch selbst habe ich nach dem Abdrucke nur hier und da flüchtig durchlaufen können, und die letztern Bogen des lateinisch-deutschen Theiles befinden sich noch itzt in der Druckerey. Ich war zwar schon ehemals bey der ersten Auflage Willens, die Quantität überall (nämlich, wo sichs thun läßt) zu setzen; weiß aber nicht, wie es gekommen seyn mag, daß es nicht geschehen ist; wie ich denn dieses in der Vorrede damals offenherzig bemerkt habe.

Jedoch, es ist auch nicht so leicht, als mancher Anfänger vielleicht wähnen mag, die Quantität über alle Sylben mit Zuverlässigkeit anzuzeigen; wie jedem Kenner bekannt ist, der sich erinnert, was für verschiedne Meinungen die alten Grammatiker, nebst manchen neuern, als Scaliger, Gerh. Joh. Vossius rc. hier und da darüber geäußert haben. Denn von den Sylben, deren Quantität durch die bekannten grammatischen Regeln bestimmt wird, ist hier die Rede nicht. Auch nicht von Wörtern, die in den alten Dichtern, die man gemeiniglich zu lesen pflegt, als Horatius, Virgilius, Ovidius, Propertius rc. in bestimmter Quantität vorkommen. Auch nicht von denen, deren Quantität aus dem Griechischen, woher sie entlehnt sind, sicher erkannt werden können. Es gibt aber auch nicht wenige lateinische Wörter, besonders Benennungen der Pflanzen, Flüsse, Städte, Menschen rc., deren Quantität aus den gewöhnlichen prosodischen Regeln nicht zu erkennen ist; die bey den bekannten römischen Dichtern in bestimmter Quantität nicht vorkommen, sondern theils

in

in spätern lateinischen, theils in griechischen Dichtern stehen oder stehen sollen. Um dieses zu erfahren, müßte man von allen Dichtern kritische Ausgaben und zwar mit dem vollständigsten Register haben. (Denn um eines Worts willen einen Dichter, auch wohl mehrere, ganz durchzulesen, welcher billige Mann kann das verlangen?) Wer kann aber in einer Stadt, wie Brieg, alle diese Ausgaben haben oder sich damit versehen? Auch gibts Wörter, von denen man nicht die mindeste Spur hat, daß sie in einem Dichter, lateinischen oder griechischen, vorkommen. — Auf diese Art ists wohl sehr natürlich, daß ein Lexicograph, der alle Sylben aller Wörter (die letzte Sylbe ausgenommen, wie sichs versteht,) und zwar gewissenhaft hinsetzen will, zuweilen in eine solche Lage kommen muß, daß er ungewiß ist. Und Vermuthungen gelten hier nichts. Wenn nun ein Lexicograph, der aus Liebe für die Jugend die Quantität der Sylben möglichst bezeichnen will, seiner Kenntniß gemäß nur die zuverlässige Quantität der Sylben angibt, die übrigen unbezeichnet läßt, muß er nicht dann befürchten, daß ein Unkenner ihm diesen Mangel vorrücke, wohl gar bitter darüber spotte und seine Ehre, zur Dankbarkeit für jene freywillig übernommene Mühe, kränke? — Dieses sind auch ohngefähr die Gründe, um deren willen ich mich Anfangs mit genauer Bezeichnung der Quantität, außer der Pänultima (die gleich Anfangs überall bezeichnet worden), nicht befassen wollen. Da ichs aber nun gethan habe, so bekenne ich aufrichtig, daß ich manche mit Fleiß weggelassen habe, weil ich ungewiß war. Und Vermuthungen, die doch billiger Weise mit Gründen unterstützt werden mußten, hinzusetzen, zumal in ein Handlexicon, hielt ich nicht für rathsam. — Hätte ich einen größern Vorrath an lat. und griech. Dichtern, und besonders an guten Ausgaben derselben, so hätte ich vielleicht, wo nicht überall, doch bey mehrern Wörtern die Quantität darüber setzen können.

Einen Fehler, der wie in diesem, so auch in allen Lexicis meines Wissens steht, muß ich noch bemerken. Nämlich statt Acanon, i, S. 25 soll Acanos, i, f. stehen. Eben so muß in meinem ausführlichen Wörterbuche corrigirt werden.

Schließlich versichere ich, daß der deutsch-lateinische Theil, und zwar ebenfalls verbessert, auch einiger Maßen vermehrt, sogleich mit erfolgen werde. Brieg im November, 1795.

Verzeichniß
der lateinischen Schriftsteller

I) vor Christi Geburt

1) im dritten Jahrhunderte: Livius Andronicus, ein Tragödienschreiber: Naevius, ein Dichter.

2) im zweyten: Q. Ennius, ein Dichter: M. Porcius Cato: M. Accius Plautus, ein Komödienschreiber: Stat. Caecilius, ein Komödienschreiber: Pacuvius, ein Tragödienschreiber: P. Terentius Afer, ein Komödienschreiber: Lucilius, ein Satyrenschreiber: L. Accius (Attius), ein Tragödienschreiber: Sext. Turpilius, ein Komödienschreiber.

3) im ersten: L. Afranius, ein Komödienschreiber: L. Cornel. Sisenna, ein Geschichtschreiber: P. Nigidius Figulus, ein Grammatiker: C. Laberius, ein Dichter: außerdem sind zu merken Titinnius, Pomponius, Varro Atacinus, C. Sempron. Gracchus, Cn. Matius, Novius, Cassius Hemina, Fabius Pictor, von denen wir nur Fragmente haben: T. Lucretius Carus, ein Dichter: M. Terent. Varro: M. Tullius Cicero und sein Bruder Q. Tullius Cicero: C. Julius Caesar: Cornel. Nepos: C. Valer. Catullus: Sallustius Crispus: Hirtius schrieb das achte Buch de bello Gallico und bellum Alexandrinum (beydes steht beym Cäsar); wer die Bücher de bello Africano und Hispaniensi (die ebenda stehen) geschrieben, weiß man nicht gewiß: ferner Sext. Aurel. Propertius, ein Dichter: Cornificius (soll nach Einigen der Auctor ad Herennium seyn, welche Schrift vorn an den rhetorischen Schriften des Cicero steht): Corn. Gallus, ein Dichter; die ihm beygelegten Gedichte sind wohl von einem spätern: Albius Tibullus, ein Dichter: P. Virgilius Maro, ein Dichter: Q. Horatius Flaccus, ein Dichter: C. Pedo Albinovanus, ein Dichter: Gratius, ein Dichter: P. Syrus, ein Dichter: Aemilius Macer, ein Dichter: Cornel. Severus, ein Dichter: M. Vitruvius Pollio: Verrius Flaccus, ein Grammatiker: L. Fenestella, ein Chronikenschreiber: auch gehört Ovidius hieher.

II) nach

II) nach Christi Geburt

1) im ersten Jahrhunderte: P. Ovidius Naso, ein Dichter: C. Jul. Hyginus: Manilius, ein Dichter: T. Livius, der Geschichtschreiber: Caesar Germanicus, ein Dichter. (Not. Hier schliessen Einige das goldne Alter und fangen das silberne an.) Phaedrus, ein Fabeldichter: Cornel. Celsus, ein Arzt: Scribonius Largus, ein Arzt: Valer. Maximus: Vellejus Paterculus: Columella: Pompon. Mela: Curtius Rufus (wiewohl dessen Leben nicht genau bekannt ist): Porcius Latro, ein Rhetor: Persius, ein Dichter: Asconius Pedianus, der Ausleger einiger Reden des Cicero: M. Annaeus Seneca, ein Rhetor: L. Annaeus Seneca, der Philosoph: M. Annaeus Lucanus, ein Dichter: T. Petronius Arbiter: C. Plinius, der ältere und Verfasser der Naturgeschichte: C. Silius Italicus, ein Dichter: C. Julius Solinus: Juvenalis, ein Dichter: Papin. Statius, ein Dichter: M. Valerius Martialis, ein Dichter: M. Fabius Quintilianus.

2) im zweyten: S. Jul. Frontinus: C. Cornelius Tacitus: C. Plinius, der jüngere, Verfasser der Briefe und des Panegyricus: A. Gellius: Ann. Florus: Suetonius Tranquillus: Apicius. (Not. Hier schliessen Einige das silberne Alter und fangen das kupferne oder eherne, aetatem aeneam, an.) Justinus: Apulejus: Tertullianus.

3) im dritten: Minucius Felix: Palladius: Jul. Obsequens: Dionys. Cato, ein Dichter: Serenus Sammonicus, ein Dichter und Arzt: Terentianus Maurus, ein Dichter: Censorinus: Cyprianus: Calpurnius Flaccus, ein Dichter: Nemesianus, ein Dichter: Spartianus, Capitolinus, Lampridius, Vulcatius Gallicanus, Trebellius Pollio und Flav. Vopiscus, haben das Leben einiger Kaiser beschrieben: Arnobius.

4) im vierten: Coelius Aurelianus, ein Arzt: Eutropius: Rhemnius Fannius, ein Dichter und Arzt: Lactantius: Ampelius: Ael. Donatus, hat über den Virgilius und Terentius Noten gemacht: Juvencus, ein Dichter: Jul. Firmicus Maternus: Hilarius: Mar. Victorinus, ein Dichter: Rufus Festus Avienus, ein Dichter: Q. Octavianus Horatianus, ein Arzt: Ammianus Marcellinus: Flavius Vegetius Renatus schrieb vom Kriegswesen; ein anderer soll seyn, der de re veterinaria oder Mulomedicina geschrieben hat: Macrobius: Symmachus: Ausonius, ein Dichter: Sext. Aurel. Victor: Ambrosius: Prudentius, ein Dichter: Claudianus, ein Dichter: Marcellus Empiricus: Theodorus Priscianus.

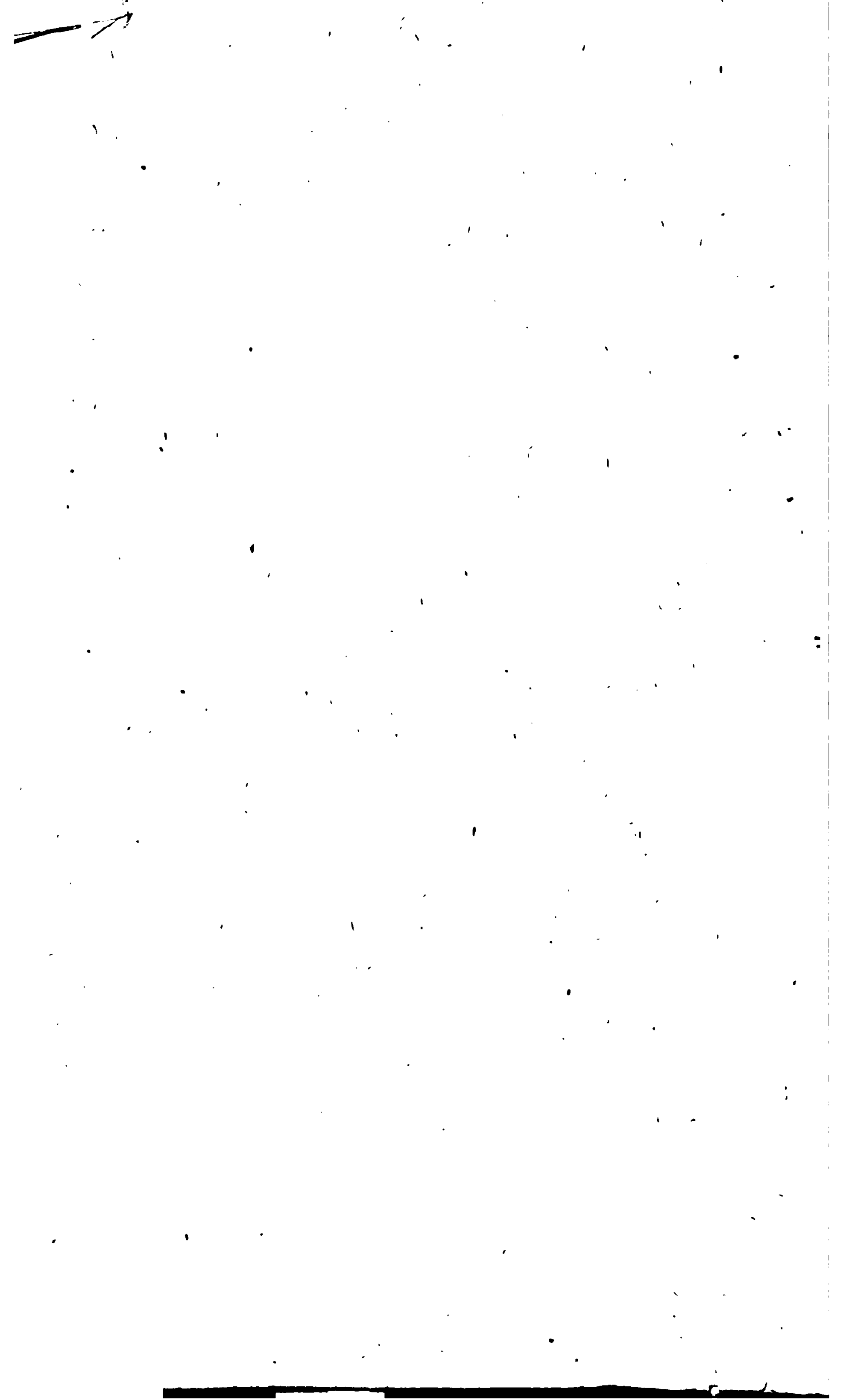
5) im fünften: Hieronymus: Sulpicius Severus: Rutilius, ein Dichter: Augustinus: Serv. Honoratus: Paul. Orosius: (Hier schließen Einige aetatem aeneam und fangen aetatem ferream an.) Sedulius, ein Dichter: Paulinus Nolanus, ein Dichter: Salvianus: Martianus Capella: Paulinus Petrocorius, ein Dichter: Claud. Mamertus: Sidonius Apollinaris: Alcimus Avitus: Plinius Valerianus: Pacatus Drepanius: Claud. Mamertinus: Nazarius: Eumenius etc.

6) im sechsten: Boethius: die Grammatiker Priscianus, Festus und Nonius Marcellus: Fulgentius: Arator, ein Dichter: Jornandes: Cassiodorus: Corippus, ein Dichter: Venantius Fortunatus, ein Dichter ꝛc.

7) im siebenten: Isidorus Hispalensis etc.

8) im achten: Beda: Paulus Diaconus etc.





A

A als Abkürzung 1) ist der Vorname Aulus. 2) auf den Täfelchen, womit in den römischen Volksversammlungen gestimmt wurde, bedeutete es antiquo, i. e. ich verwerfe sc. legem. Auf den Täfelchen, womit die Richter votirten, bedeutete es absolvo. 3) decimal a bedeutet auro, argento, aeri, z. E. IIIviri a. a. a. f. f. i. e. Triumviri auro, argento, aeri flando, feriundo, die drei Münzherren. 4) a. d. bedeutet ante diem, z. E. a. d. V. Kal. Apr., wo ante diem so viel ist als die.

A, AB, ABS, Praep. (a steht nur vor einem Consonanten außer dem h; ab hingegen gern vor Vocalen und dem h; jedoch auch unzähligemale vor Consonanten, besonders dem j, r, s, t, z. E. ab domo, Cic.; ab Piraeeo, Liv. etc. abs insgemein nur vor t u. q, z. E. abs te, welches im Cic. häufig vorkommt; abs quivis (st. quovis) Terent., selten vor andern Consonanten, abs se, Caes. B. G. 1, 44 Ed. Oudendorp.) bedeutet I) von, u. zwar 1) wenn Etwas von Etwas herrührt oder geschieht, es mag in Handlungen oder Worten bestehen; folglich a) bey Passivis, z. E. hoc a me dictum est, das ist von mir gesagt worden, nämlich ich habe es gesagt; (hingegen hoc de me dictum est, das ist von mir gesagt worden, d. h. man hat es von mir gesagt). b) bey Intransitivis (Neutris), die passive Bedeutung haben, calescit ab eo spiritu, Cic.: so auch occidere (umkommen, getödtet werden, von occido) ab aliquo, vapulare ab aliquo etc., s. meine Sprachlehre Th. II, c. 1. Abschnitt VIIII, §. 1. c) bey Transitivis (Activis), z. E. aliquid *ab* aliquo accipere, discere, habere, audire etc.: so auch *ab* aliquo solvere von (oder durch) jemanden (i. e. aus desselben Beutel) bezahlen, s. n. 10 u. n. II. d) zuweilen bey Substantivis, z. E. plaga ab amico, Cic. ad Divers. 9, 16. Verlust von einem Freunde, i. e. der von einem Freunde herrührt, uns von ihm zugefügt wird: so auch undae a fontibus, Virg. statt fontium. 2) bey den Verbis befreyen, losmachen u. ähnlichen, da denn auch a wegbleiben kann, liberare a morbo u. liberare morbo; so auch liber a morbo u. liber morbo. 3) von, bey Bezeichnung einer Person, von der man kommt, entfernt ist, etwas bittet, holt, fortgeht ꝛc., a patre venio, discedo, peto etc. 4) von, bey Bezeichnung eines Orts, a) von dem man entfernt ist, kommt, etwas holt oder bringt ꝛc., tria millia passuum *ab* urbe castra locat, Liv. 26, 13. ab urbe proficisci etc. Not. bey den Namen der Städte fällt die Präposition weg, doch findet man sie auch nicht selten, ab Roma redii, Liv.: ab Epidauro, Sulpic. in Cic. Ep. ad Div. 4, 12: ab Athenis, ibid. b) wenn man anzeigt, wo jemand her oder gebürtig ist oder wohnt, Turnus ab Aricia, Liv. 1, 50: auch ohne Präposition, hospes Zacyntho, Plaut. 5) von, bey Bezeichnung des Anfangs einer Zeit, a puero, von Kindheit an, wofür auch gesagt wird a parvo, a parvulo, u., wenn von mehrern die Rede ist oder jemand von sich im Plurali redet, a pueris, a parvis, a parvulis; ferner a pueritia, ab adolescentulo, ab adolescentia, a prima aetate, a prima adolescentia oder ab ineunte adolescentia, a primis temporibus aetatis, ab incunabulis, ab juventa, a teneris unguiculis etc., welches alles bey den besten Schriftstellern vorkommt: ferner ab initio vom Anfange, Anfangs, beym Cicero, wofür er auch sagt a principio, a primo; ferner ab consulatu ejus usque ad etc. Nep. 6) von, bey Bezeichnung des Anfangs einer Sache, da denn ad oder usque ad folgt, um das Ende oder die Gränzen zu bestimmen, a minimo ad maximum, Plaut.: ab ovo usque ad mala, Horat.: ab imis unguibus usque ad verticem summum, Cic. Rosc. Com. 7. 7) von, auf die Frage, wem Jemand zugehört, oder von welcher Herrschaft oder Partey er sey, ab Andria est ancilla haec, Terent.: nostri illi a Platone, i. e. Platonici, Cic. 8) von, i. e. wegen, aus, s. n. V. 9) von, i. e. nach, s. n. III. 10) a me, a te, ab illo etc. statt a domo mea, tua, illius, wie im Deutschen, ich komme eben von dir, s. Ego. So läßt sich erklären solvere

ab aliquo, durch Jemanden, aus Jemandes Beutel, bezahlen, Cic. Attic. 7, 18 extr.: s. oben n. 1 c. u. unten n. II. 11) von, in gewissen Formeln, a fundamentis, von Grund aus (zerstören), Liv.: a stirpe interire, Sallust. Ferner a fronte, von vorn, a tergo, von hinten rc., doch gehören diese besser zu n. IV. 12) von, in einigen flüchtigen Redensarten, amat a lenone (sc. virginem conducendam oder emendam), Plaut.: mihi tuae literae redditae sunt tertio abs te die (sc. profecto oder scriptae), Cic. Attic. 5, 3. 13) von oder als nach aliter, z. E. aliter a ceteris agunt, Mela, i. e. händeln anders als die übrigen. 14) von oder mit, auspicari vitam a suppliciis, Plin. II) durch, von einer wirkenden Ursache, a quo intereat, Cic. Acad. 1, 7: calescit ab eo spiritu, Cic. s. oben n. I, 1, b: niger a radiis sideris, Ovid. i. e. von, durch: oder durch Besorgung, auf Befehl, occidebantur; per quos? a quibus? Cic. Rosc. Am. 29. Auch kann man hieher rechnen, solvere ab aliquo, s. oben n. I, 1, c. u. 10. III) nach, 1) von der Zeit, aber vielleicht nur, wenn es so viel ist als von oder von der Zeit an (zu rechnen), seit: ab hora tertia bibebatur: a cujus morte tricesimus est annus, Cic.: ab illo tempore, Cic. Verr. 4, 13. 2) eine Ordnung oder einen Rang anzuzeigen, secundus a Romulo, Liv.: secundus a rege, Hirt. 3) auch nach, i. e. vermöge, a certo sensu judicas de nobis, Brut. in Cic. Epist. ad Div. 10, 10. IV) Oft steht es st. *a parte*, auf der Seite, von Seiten, 1) eigentlich, castra ab decumana porta non esse munita, Caes. B. G. 3, 25: stare ab aliquo statt a parte alicujus; daher tropisch, es mit Jemand halten, Nep.: so auch stare a mendacio, Cic., es mit der Lüge halten, i. e. sie vertheidigen: sentire ab aliquo, Plaut., es mit Jemand halten; so auch esse ab aliquo, Cic. Or. 2, 38; ferner ab occasu, ab ortu solis, Liv.: a fronte, a tergo, Cic., i. e. von vorn, von hinten. Auch läßt es sich übersetzen an oder auf, a dextro cornu, auf dem rechten Flügel, Caes.: denudetur a pectore, auf der Brust, Cic.: a curiae limine, Liv. 2) tropisch, da es denn von der Seite, von Seiten, in Ansehung, was anbelangt, übersetzt wird, peccatum a me maximum est, Terent., i. e. von Seiten meiner: a vi praestare, Cic.: firmus ab equitatu, Planc. in Cic. Ep.: ab nobilitate, Liv.: a natura, Cic.: ab innocentia clementissimus, Cic.: laborare a re, bene audire ab aliquo etc. V) wegen, (i. e. in Ansehung), oder aus, von, ab ira, aus Zorn, Liv.: ab odio, Liv.: ab inopia inditum nomen, Liv. i. e. wegen oder von rc. VI) wider, gegen, bey defendere, tutus u. ähnlichen, defendi ab eo, Cic.: tegere aliquem ab ira, Liv.: custodire ab aliquo, Nep.: tutus a perfidia, Liv.; doch läßt es sich auch übersetzen von Seiten, in Ansehung rc. VII) an, cognoscere aliquem a re, an etwas, Caes. VIII) in einer Entfernung von, a millibus passuum — castra posuerunt, Caes. IX) zum Vortheile, a reo, Auct. ad Her.: a nobis, Cic.: daher facere ab aliquo, zu Jemandes Besten handeln, nützen, Cic. Invent. 1, 48. X) bey, die Nähe anzuzeigen, 1) bey prope, z. E. prope a Sicilia, Cic.: prope a domo, Cic. 2) bey etlichen Verbis, z. E. auscultavi ab ostio, Plaut.: ab ostio jacentem sustuli, Plaut.: so auch res honori fuit a suis civibus, i. e. apud, Cic. XI) nach usque statt ad, wenn rückwärts gerechnet wird, omnes usque a Romulo, Cic.: usque ab avo, Terent.: usque a Thale, Cic. XII) gegen oder wärts, ab occasu et ortu solis, Liv.: eigentlich statt a parte. XIII) a me, a se etc., steht auch statt mea sponte, sua sponte etc., selbst oder von selbst, a me, Cic. Or. 1, 24: ipsum a se oritur, Cic.: a se instituere, selbst unterrichten, Colum.: a se dividere, Sueton. XIV) statt in, z. E. ab itinere sumebat proelia, Sueton.: dafür steht auch ex itinere, Caes. u. Liv. XV) wider: daher ab re (nicht leicht steht hier a re), zum Nachtheil, wider den Vortheil: ab re consulere, Plaut. Trin. 2, 1, 12. zum Nachtheil rathen: besonders mit ne, non, haud, i. e. nicht zum Schaden, nicht undienlich, nicht unschicklich, nicht wider den Nutzen, nicht unzuträglich, Plaut. u. Liv. XVI) Auch drückt a die Bedienung aus, servus a manu, Sueton.: auch bloß a manu, Sueton., i. e. Schreiber, Secretär: so auch ab epistolis, Sueton.: a studiis, ibid.: servus a pedibus, Lakei, Cic. Attic. 8, 5. Not. 1) a fehlt oft, z. E. loco pellere, movere etc. 2) a oder ab steht auch vor den Adverb., z. E. a peregre, Vitruv. 3) es wird von seinem Casus oft getrennt: so auf eine härtere Art bei Cic. ab nullius unquam me tempore etc.

Ăbactor, oris, m. (abigo), Wegtreiber, besonders des Viehes, Viehdieb, Apul.

Ăbactus, us, m. (abigo), gewaltsames Wegtreiben, Plin.

Ăbăcŭlus, i, m., kleine viereckige Fläche, Würfel, Tischlein, abaculos, Plin., i. e. viereckige Glassteinchen, gläserne Würfel, zu Bereitung der Fußböden rc.

Ăbăcus, i, m., vielleicht jede viereckige Fläche, z. E. Platte, Tisch, Tafel: daher 1) zu Zeiten des Cato (R. R. 10, 4), ein

ein Tisch, um etwas darauf zu legen, vermuthlich nur an die Wand angemacht u. ohne Füße, etwa Küchentisch oder Thresor. 2) zu Ciceros Zeiten, ein Tisch, um bey Gastmalen besonders das goldne oder silberne Geschirr ꝛc. zur Pracht aufzusetzen, Putztisch, Prunktisch, Thresor ꝛc. Cic. 3) Rechentisch, Zeichentisch; Rechentafel, Zeichentafel, Pers. 4) Spieltisch, Spieltafel, Sueton. 5) die Platte auf den Capitälen der Säulen, Vitruv. 6) auch heißen die viereckigen Flächen oder Felder, z. B. aus Marmor ꝛc., die an den Wänden zur Pracht angebracht wurden, abaci, Vitruv., Plin.

ABĂLĬĒNĀTĬO, onis, f. (abalieno), Entfremdung, folglich Entfernung von sich, Veräußerung, Verkaufung: auch Verstoßung der Kinder, Cic. Top. 5.

ABĂLĬĒNO, avi, atum, are, (ab u. alieno) entfremden, i. e. fremde machen gegen sich oder Andre; daher 1) etwas so entfernen, daß das Eigenthumsrecht aufhört, da es denn bald weggeben, wegschaffen, verstoßen, bald veräußern, verkaufen, auch entziehen, entfernen, nehmen ꝛc. übersetzt wird, agros, Cic., i. e. verkaufen, veräußern: nutricem (Ernährerinn i. e. den Acker) abalienare a nobis, Plaut., i. e. weggeben. 2) abwendig machen von Jemand, von ihm und seiner Freundschaft entfernen oder trennen, aliquem, Cic. ad Div. 1, 7 §. 16: aliquem ab aliquo, ib. §. 7: animum, Cic. Att. 1, 3. Liv. 26, 38: voluntatem alicujus ab aliquo, Cic. 3) überhaupt entfernen, animum ab aliquo, Plaut., auch Cic., s. vorher: aliquem ab aliquo, Plaut. Mil. 4, 8, 11.

ABĀMĬTA, ae, f., des Urgroßvaters (abavi) Schwester, Pandect. 38, 10, 3 u. 10.

ABANTĒUS, a, um, Abantisch, i. e. den Abas betreffend, ihm gehörig, Ovid.

ABANTĬĂDES, ae, m., der Nachkomme des Abas, z. E. Sohn, Ovid. Met. 4, 606, i. e. Acrisius: der Enkel, Urenkel ꝛc., z. E. der Perseus heißt so Ovid. Met. 4, 672 u. öfter daselbst.

ABANTĬAS, ădis, f. Abantisch: daher 1) sc. femina etc. Tochter, Enkelinn ꝛc. des Abas. 2) sc. insula; Euböa hat so geheißen, Plin. H. N. 4, 12.

ABANTĬUS, a, um, i. e. Euboicus, Stat.

ABAORTAE, arum, ein Volk in Indien, am Indus, Plin. 6, 20.

ABAS, antis, m. König in Argi (Argos), Vater des Acrisius, Großvater der Danae, u. Aeltervater des Perseus.

ABĂTOS, i, f., hieß ein Felsen oder eine Insel im Nil, welche niemand außer den Priestern betreten durfte. Aus dem Griech. ἄβατος, ὁ, ἡ, unbetretbar, heilig.

ABAVĬA, ae, f., Urgroßmutter, i. e. Großmutter des Großvaters oder der Großmutter, Pandect.

ABAVUNCŬLUS, i, m. Bruder der Urgroßmutter (abaviae), Pandect.

ABĂVUS, i, m. Urgroßvater, i. e. Großvater des Großvaters oder der Großmutter, Cic. Brut. 58.

ABBA, ae, Stadt in Africa, Liv. 30, 7.

ABBAS, ătis, m. der Abt, Sidon.: Abbatissa, ae, Aebtissinn, Hieron.: Abbatia, die Abtey.

ABBASSUS, i, Stadt in Großphrygien, Liv. 38, 15.

ABBRĔVĬO, are, abkürzen, Veget.

ABCĪDO, di, sum, 3. s. abscido, Martial.

ABDALONĬMUS, s. Abdolonymus.

ABDĒRA, ae u. orum, 1) Stadt in Thracien, Mela u. Liv.: Geburtsort des Protagoras u. Democritus. Die Einwohner waren im Rufe der Dummheit: daher hic Abdera, Cic. Att. 4, 6, i. e. hier herrscht Dummheit. 2) Stadt in Spanien, Plin. 3, 1. Mela 2, 6.

ABDĒRĪTA oder ABDĒRĪTES, ae, m. einer aus Abdera, ein Abderit, Cic. Brut. 8.

ABDĒRĪTĀNUS, a, um, Abdera betreffend, dahin gehörig, da befindlich, Abderisch, Martial. 10, 25, 4.

ABDĬCĀTĬO, onis, f. (abdico), Entsagung, Lossagung von etwas, z. E. 1) filii, i. e. Verstoßung, Plin. u. Quintil. 2) magistratus, i. e. Niederlegung des Amtes, dictaturae, Liv. 6, 16.

ABDĬCĀTĪVE, i. e. negative, Marc. Cap.

ABDĬCĀTĪVUS, a, um, i. e. negativus, Apul.

ABDĬCĀTRIX, icis, f., die sich von etwas lossagt, die einer Sache entsagt, Salvian.

ABDĬCO, avi, atum, are, (ab u. dicare), sich lossagen, einer Sache entsagen, 1) aliquem, aliquid, z. E. liberos, Plin. u. Quintil.: patrem, nicht für seinen Vater erkennen, seinen Vater verwerfen, Liv. u. Curt.: magistratum, s. n. 2: legem, i. e. verwerfen, Plin.: Venerem, ib.: daher wegschaffen, entfernen, aurum e vita, ib. 2) se re, sich lossagen von etwas, magistratu, das obrigkeitliche Amt niederlegen, consulatu, Liv.: dictatura, ib.: praetura, Cic.: auch sagt man abdicare magistratum, z. E. dictaturam, Liv.: auch absolute, ohne se, z. E. ut abdicarent consules, Cic. Nat. D. 2, 4, i. e. abdanken sollten. Ferner sagt man abdicare se tutela, der Vormundschaft entsagen, sie niederlegen, Cic.: libertate, Cic.

ABDĪCO, xi, ctum, 3. (ab u. dicere), absprechen, nicht zuerkennen, nicht geneh-

genehmigen, nicht darein willigen, z. E. aliquid ab aliquo, Pandect.: besonders als verbum augurale von den Weissagevögeln, aves abdicunt, i. e. willigen nicht darein, genehmigen es nicht, Cic. Divin. 1, 17.

ABDITE, versteckt, heimlich, Cic.

ABDITIVUS, a, um, z. E. a patre, i. e. separatus, Plaut. Poen. Prol. 65.

AB-DO, didi, ditum, dere, wegthun, wegschaffen, equum domo, Virg.: daher 1) entfernen, a conspectu, Liv. 2) verbergen, verstecken, tabulas, Cic.: partes corporis, Cic.: se in sylvas, Caes.: se in bibliothecam, Cic.: se in literas, Cic. oder literis, Cic. i. e. sich dem Studiren mit Eifer und mit Hintansetzung aller andern Dinge ergeben, gleichsam darein begraben: abditus in rectis, Cic. Invent. 1, 2. 3) bei Dichtern st. stechen, hauen, wenn das Werkzeug tief hinein geht, ensem lateri, Virg.: ferrum in armo, Ovid.: daher abditus, a, um, verborgen, geheim, heimlich, Cic.: abdita rerum, Horat.: in abdito, Plin., in geheim. Abditior u. Abditissimus, a, um, Augustin.

ABDOLONYMUS oder ABDALONIMUS, i, ein König in Sidon, zur Zeit Alexander des Großen, Justin. u. Curt.

ABDOMEN, inis, n., der (fette) Unterleib, in der Gegend des Nabels, der Wanst, 1) von Menschen, Cels. 4, 1: natus abdomini suo, i. e. der nur seinen Wanst pflegt, Cic. 2) von Thieren, z. E. Schweinen, Plaut.: Fischen, Plin. Not. abdomen, ehrbar oder scherzhaft, st. mentula, Plaut. Mil. 5, 5.

AB-DUCO, xi, ctum, 3. 1) wegführen, entführen, mit oder ohne Gewalt, vi, Cic.: per vim, Liv.: a foro, Liv.: de foro, Liv., oder e foro, Cic.: auch ohne Präposition, pactas gremiis, (Abl. von ab in abducere oder auch Dativ.) Virg.: so auch marito, Sueton. Auch heißts bloß wohin führen, in lautumias, Cic.: in curiam, Liv.: exercitum Romam, Liv.: in malam rem, (zum Geyer, Henker rc.), Plaut. Auch mit sich wohin nehmen, z. E. zur Gasterey, Terent. Auch bloß wegnehmen, mit sich nehmen, somnos, Ovid. 2) abziehen, z. E. den Schlüssel von der Thüre, Plaut.: so auch seine Gedanken oder Seele, Gemüth von etwas, animum a solicitudine, Cic.: animum a cogitationibus, i. e. vom Denken, Cic.: animum a corpore, Cic.: se a cura, Cic. Auch bloß wohin ziehen, wenden oder anwenden, artem ad mercedem, Cic.: auch überhaupt abwenden, wegwenden, abziehen, abwendig machen, zurück halten, a rep., Cic.: caput, Virg., den Kopf zurück ziehen: gradum, Sil.: das der zu etwas verführen, ad nequitiam,

Terent. 5: [illegible] animum a [illegible] sondern, [illegible] oder [illegible] ce st. abduc. [illegible]

ABDUCTUS, a, um [illegible]

ABELLA, ae, [illegible] z. Aquila in [illegible] Avella: [illegible] wofür Avellanus [illegible]

ABELLINUS, a, um [illegible] 25, 22. i. q. [illegible]

AB-EO, ii, [illegible] fortgehen, weggehen, [illegible] bloß gehen, [illegible] hin man geht, [illegible] wird. 1) von [illegible] Menschen, urbe, Plaut.: [illegible] fores, Terent.: [illegible] ib.: domum, ib.: ad [illegible] jugum, Liv.: [illegible] angulum aliquo, Terent.: [illegible] Terent. oder in malam [illegible] zum Geyer rc. Ferner [illegible] mit dem Leben (lebendig) [illegible] Cic. Caecin. 7, i. e. [illegible] abire deambulatum, spazieren [illegible] rent.: exsulatum, ins Exil [illegible] auch seq. Infin., Plaut. Ferner [illegible] vom Amte abgehen, es [illegible] u. Liv.: e vita abire, Cic. [illegible] oder bloß abire, Lucil. ap. Non. [illegible] sterben: longe abire, weit weg [illegible] weit gehen, a) eigentlich, Terent. [illegible] tropisch, z. E. um Beyspiele [illegible] Cic. ad Div. 7, 19: ad inopiam [illegible] Cic., i. e. verfallen, gerathen, [illegible] in ora hominum, Liv., in die [illegible] Leute kommen, i. e. ihnen zum [illegible] dienen: in flammas, Ovid., in Flammen übergehn, lichterloh brennen (vergl. [illegible]): abeo a sensibus, Cic., ich gehe weg [illegible] rc. i. e. höre auf zu reden von rc.: a [illegible] re, Cic., vom Rechte abgehen, es [illegible] hen. Not. a) abi, geh! theils im [illegible] gen, verächtlichen, tadelnden, spöttischen theils im beyfälligen Tone, abi, ludis me, i. e. geh! du hast mich zum Besten, Plaut.: abi, virum te judico, i. e. geh! gut! du bist ein braver Kerl, Terent. b) abin' st. abisne? wirst (willst) du nicht gehen? i. e. geh, ih geh, packe dich rc. Plaut.: abin' hinc in malam rem, geh zum Geyer rc., Terent., s. oben: abin' hinc, ib. i. e. geh fort. Ferner abire in st. annehmen oder nachahmen (eigentlich übergehen in rc.), z. E. in avi mores, Liv.: in flammas, Ovid., s. oben. Not. abire viam suam, Plaut., seinen Weg gehen, seinen Weg fortgehen: sonderbarer ist ripam injussus abibis? Virg. Aen. 6, 375, wo ad den ripam zu versehen wäre; doch haben einige Codd. adibis, welches besser scheint, und so hat ed. Heyn. sec.

II) von

... leblosen Dingen, 1) fortgehen, ... gehen, abgehen, ablaufen, mi... oc si sic abiret, Terent.: so auch ... 14, 1 in. 2) weggehen oder ..., a) von Dingen in der Auction, ... E. nicht erstehen können, res ..., i. e. ich habe die Sache nicht ..., z. E. ne res abiret ab Apro... i. e. damit Apronius sie bekom... hte: si res abiret a etc., Cic. ... gehen, fortgehen, i. e. drauf vom Aufwande, in quos sumtus fructus praediorum, Cic. i. e. ...auf, werden drauf verwendet. c) ...gen, fortgehen, i. e. aufhören, ..., verschwinden, de loco pestilen... Cic.: sol abiit, i. e. ist un... ...gen, Plaut.: e medio abiit scru... Terent.: daher 3) überhaupt ..., verschwinden, pestilentia, sol, ...ius, s. vorher: so auch nausea Cic.: timor, Liv: fides, Liv.: abiit in diem (auf eine kurze Zeit), ... besonders von der Zeit, abiit ..., Cic.: annus, Cic.: hora, Te... mensis, Terent. 4) übergehen, ... etwas verändert oder verwandelt ..., oppidum in villam abiit, Plin.: ...m in salem, Plin.: in sylvas ab... Ovid.: vigor animi in alas et abiit, ib. i. e. ging in 2c.: studia ...t in mores, ib. 5) gehen oder ein...gen, z. E. vom Geschosse, sub pectus Virg. Aen. 10, 710. Not. 1) abivi... ...t Plaut.: abivisse, ib. 2) Passiv. abibitur, Plaut.: abitum, ib.: ...tur, Liv.

Aberratio, ōnis, f. (aberro), 1) das ...ren, Verirren vom Wege. 2) tro..., das unvermerkte Abkommen von et..., a dolore, Cic. u. a molestiis, Cic., ... wenn man seinen Schmerz auf eine ...le vergißt; ein Mittel, ihn eine Weile vergessen.

Ab-erro, avi, atum, are, abirren, verirren, i. e. unversehens abkom..., 1) eigentlich, a patre, Plaut. 2) ...pisch, unversehens abkommen, abwei...chen, verfehlen, a regula, Cic.: a proposito, Cic.: a miseria, Cic., sein Elend auf eine Zeit vergessen: so auch aberro, Cic. Att. 12, 38. sc. a dolore, ich zerstreue mich: a conjectura, Cic.: auch blos conjectura, Cic. Auch mit ad oder in, sich wohin verirren, unversehens wohin gerathen, ad alia, Cic. Off. 1, 37: in melius, Plin. Ep.

Ab-fŏrem oder **Afŏrem**, es, et etc. ist so viel als absuturus essem, oder abessem. Infin, abfore, Virg., oder afore, Horat.

Abfŭtūrus, Particip. von Absum.

Ab-hĭĕmo, are, st. hiemare, stürmisch seyn. Es steht nur Plin. 18, 35 med. Ed. Hard., wo andre Edd. et hiemabit haben.

Abhinc oder **Ab hinc**, 1) von hier oder weg, außer abhinc lacrymas, Lucret. 2) seit oder vor, von der vergangenen Zeit, wenn man rückwärts rechnet, mit dem Accusativ, abhinc annos XIV, Cic. vor vierzehn Jahren: abhinc triennium, Terent. cf. Cic. Phil. 2, 46: mit dem Ablativ, abhinc annis quatuor, Cic. Rosc. Com. 13 und öfter. 3) von der künftigen Zeit, von der Zeit an, hernach, Pallad.

Ab-horrĕo, ui, ēre, 1) zurück schaudern von oder vor etwas, verabscheuen, aliquem, Cic. 2) eine Abneigung vor etwas haben, a re, Cic. u. Terent.: a ducenda uxore, Cic.: auch ohne a, z. E. vitiis, Cic. 3) entfernt seyn, tropisch, ab oculorum auriumque approbatione, Cic. i. e. den Augen und Ohren anstößig seyn: a suspicione, Cic. i. e. außer Verdacht seyn: ab insania, Cic.: a fide, Liv. unglaublich seyn: consilium abhorret a tuo scelere, Cic. steht mit deiner Bosheit nicht in Verbindung. 4) abgehen, unterschieden seyn, unähnlich seyn, nicht übereinkommen mit etwas, a re, Cic. u. Nep.: orationes abhorrent inter se, Liv. kommen mit einander nicht überein, sind einander unähnlich. 5) sich nicht zu etwas schicken, nicht passen, a castris, Cic.: auch alicui rei, Liv.: auch absolute, sin plane abhorrebit, Cic. Or. 2, 20. i. e. wenn er sich aber gar nicht schicken wird. Daher abhorrens, unschicklich, unpassend, lacrymae, Liv.

Abhorresco, ĕre, s. q. horresco, Lactant.

Abhyemo, are, i. q. Abhiemo.

Abicit, **Abici**, s. **Abjicio** zu Ende.

Abĭegnus, a, um (abies), aus Tannen oder Tannenholz, Enn. ap. Cic. u. Propert.: auch Liv. Ed. Drakenb.

Abiens, euntis, Particip. von Abeo.

Abĭes, ĕtis, f., 1) Tannenbaum, Tanne, Virg. u. Plin. Not. arbores abietis, Liv. statt abietes, Tannenbäume. 2) was daraus gemacht worden, bey Dichtern, z. E. a) ein Schiff daraus, Virg. b) ein Wurfspieß, Virg. c) eine Schreibtafel, Plaut. d) parietes — abiete crispa, Cic. Tusc. 3, 19 (e poeta) von der hölzernen Bekleidung der Wände.

Abĭga, ae, i. q. chamaepitys, Plin.: heißt auch ajuga.

Abĭgĕatus, us, m., das diebische Wegtreiben des Viehes, Pandect.

Abĭgĕus, i, m., ein (diebischer) Wegtreiber des Viehes, Pandect.

Abĭgo, ēgi, actum, 3. (ab u. ago) wegtreiben, wegjagen, vertreiben, 1) lebendige Geschöpfe, uxorem ab janua, Plaut.: volucres et feras, Cic.: uxorem,

rem, i. e. verstoßen, folglich sich von ihr scheiden, Suet. Tiber. 7: auch diebischer Weise, Cic. Pis. 34. Auch partum, Cic. oder fetum, Colum., die Frucht abtreiben. Auch wohin treiben, z. E. Menschen, aliquem rus, Terent.: Schafe auf einen Acker, Varr. 2) leblose Dinge, z. E. Wolken, Plin.: fastidium, ibid.: pestem, Enn. ap. Cic.: pauperiem, Horat.: nox abacta, i. e. finita, Virg.: abacti oculi, tief liegende Augen, Stat.

Abii, orum, ein scythisches Volk, Curt.

Abitio, ōnis, f. (abeo), das Weggehn, Fortgehn, Terent.

Abito, ěre, i. e. abeo, Plaut. Rud. 3, 4.

Abitus, us, m. (abeo), 1) das Fortgehn, Weggehn, Terent. u. Cic. 2) der Ausgang, z. E. aus einem Walde, Tacit. u. Virg. Aen. 9, 380.

Abjecte, Adv., 1) auf eine weggeworfene, i. e. nachlässige Art, Gell. 2) auf eine weggeworfene, niedrige, niederträchtige oder muthlose Art, Cic. Tusc. 2, 23. 3) abjecte natus, von niederer Geburt, Auct. dial. de orat. (am Tacitus) 8.

Abjectio, ōnis, f. (abjicio), Wegwerfung, figurarum, Quintil.: animi, Cic. Muthlosigkeit.

Abjectus, a, um, s. Abjicio.

Abjicio, jeci, jectum, 3. (ab u. jacio), 1) von sich werfen, wegwerfen, scutum, Cic. 2) hinwerfen an einen Ort, a) überhaupt, z. E. einen Wurfspieß ins Lager, Caes.: se ad pedes alicujus, Cic.: se in herbam, Cic. b) mit dem Nebenbegriffe der Nachlässigkeit, statuas, Nep.: daher abjicit versum, Cic. Or. 2, 26. wirft ihn nur hin, i. e. sagt ihn ohne sonderliche Declamation ꝛc.: ambitum, Cic. i. e. nicht mit Sorgfalt machen. 3) wegwerfen, tropisch, a) se, sich, i. e. sich zu sehr erniedrigen, oder niederträchtig handeln, folglich auch muthlos seyn, Cic. Tusc. 2, 23. b) rem, i. e. verschleudern, um eine Kleinigkeit verkaufen, aedes, Plaut.: agros, Phaedr.: psaltriam, Terent. c) wegwerfen, fahren lassen, aufgeben, ablegen, entsagen, unterlassen, curam, Cic.: spem, Brut. in Cic. epist.: aedificationem, Cic.: consilium aedificandi, Cic.: timorem, Cic.: memoriam rei, Cic. i. e. oblivisci: gloriam, Cic.: legem, Liv.: vitam, Cic., i. e. sterben, wenn man des Lebens satt ist: vitia, die Fehler, Cic. i. e. ablegen: eben so superbiam, Plaut. 4) herabwerfen, se e muro in mare, Cic.: tela, Caes., i. e. herabschießen: daher niederwerfen, theils ohne Gewalt, se in herbam, Cic.: fußfällig, Cic.: theils mit Gewalt, niederwerfen, zu Boden werfen, niederschlagen, erlegen, fällen, Erymanthiam belluam, Cic. Tusc. 2, 9.: auch tropisch, intercessorem, Cic. ad Div. 10, 12. i. e. widerlegen: senatus auctoritatem, Cic., zu Boden schlagen, i. e. außer Thätigkeit setzen, zu Schanden machen: daher abjectus, zu Boden geschlagen, i. e. außer aller Macht u. Ansehen, höchst unglücklich, nicht mehr zu fürchten, Cic. Catil. 2, 1. Nep. Att. 8. Ferner animum, Quintil., den Muth niederschlagen, muthlos machen: daher abjectus, niedergeschlagen, ohne Fassung, muthlos, Cic.: so auch animus abjectus, i. e. Muthlosigkeit, Cic.: animus abjectior, Cic. Ferner heißt abjicere, herabsetzen, erniedrigen, verringern, aliquid, Cic.: se, Cic., s. oben: daher abjectus, herabgesetzt, folglich niedrig, gering, schlecht, verächtlich, Cic.: homo abjectissimus, Quintil. 11, 1, 13. Not. Man findet auch abicit, abici, st. abjicit etc.

Ab-jūdico, avi, atum, are, 1) einem etwas nicht zuerkennen, absprechen, z. E. als Richter, aliquid ab aliquo, Plaut. u. Cic.: auch aliquid alicui, Cic. Not. se a vita, Plaut. statt vitam a se, sich das Leben nehmen. 2) entfernen, trennen, absondern, vitam a se, Plaut., s. vorher: hoc totum abjudico, Cic. Or. 2, 14. i. e. lasse ich weg.

Ab-jŭgo, are, 1) abspannen. 2) absondern, trennen, Pacuv.

Ab-jungo, xi, ctum, 3. 1) abspannen, z. E. Pferde vom Wagen ꝛc., Virg. 2) trennen, absondern, entfernen, se a re, Cic.

Abjūrātio (abjuro), Abschwörung, Isidor.

Ab-jūro, avi, atum, are, eidlich abläugnen, abschwören, Cic. Not. abjurassit st. abjuraverit, Plaut.

Ab-lacto, are, den Säugling entwöhnen, absetzen, Hieron.: daher Ablactatio, Entwöhnung, Vulgata.

Ablăqueātio, ōnis, f. 1) das Graben um die Wurzeln der Bäume u. Weinstöcke, damit dadurch zur Fruchtbarkeit dienliche Vertiefungen entstehen, Colum. u. Plin. 2) die dadurch gemachte Vertiefung oder Grube selbst, Colum. de arb. 24. — von

Ablăqueo, are, um die Wurzeln der Bäume und Weinstöcke graben, theils um Vertiefungen zu machen, theils das Unkraut herauszureißen, circum oleas, Cato R. R. 5: auch humum, i. e. die Erde umhacken, Plin.

Ablātio (aufero), die Wegnehmung, Tertull.

Ablātor, ōris, m. (aufero), der etwas wegnimmt oder bekommt, Sedul. u. Augustin.

Abla-

Ablatus, a, um, s. Aufero.

Ablectus, a, um, s. Ablĕgo, ĕre.

Ablĕgātĭo, ōnis, f. die Wegschickung einer Person, besonders um ihrer los zu werden, Wegschaffung, Entfernung, Liv. u. Plin. 7, 45. — von

Ab-lĕgo, avi, atum, are, jemanden wegschicken, besonders um seiner los zu werden, wegschaffen, bey Seite schaffen, entfernen, pueros venatum, Liv.: haec (legatio) a — adventu me ablegat, Cic. i. e. entfernt.

Ab-lĭgūrĭo oder Ablĭgurrĭo, ivi, itum, 4. 1) durch Leckerhaftigkeit verthun, verleckern, verschmausen, verfressen, verthun, Cic. u. Terent. 2) ablecken, belecken, Sueton. — davon

Ablĭgūrĭtio, ōnis, f. Verleckerung, Verschwendung durch Leckerhaftigkeit, Capitol.

Ablĭgūrītor, ōris, m. ein Verleckerer, Verschmauser, Ambros.

Ab-lŏco, avi, atum, 1. verpachten, vermiethen, Suet. Vitell. 7.

Ab-lŭdo, si, sum, 3. ab aliquo oder a re, nicht passen, sich nicht schicken zu etwas, Horat. Sat. 2, 3.

Ab-lŭo, lui, lūtum oder lūtum, 3. 1) eig. abwaschen, abspülen, a) i. e. durch Waschen oder Baden reinigen, waschen oder baden, Cic. b) i. e. wegspülen, z. E. Erde, Schmutz ꝛc., Varr. 2) tropisch, st. wegnehmen, wegschaffen, tilgen, maculam, Plin. Ep.: sitim, i. e. löschen, stillen, Lucret.: perturbationem animi, Cic.: Particip. ablutus steht Varr. u. Curt. — davon

Ablūtĭo, ōnis, f. Abwaschung, Abspülung, Waschung, Macrob., auch Plin. 13, 12. Ed. Hard.

Ablūtor, ōris, der abwäscht, abspült, Tertull.

Ablūtus, a, um, s. Abluo.

Abmātertĕra, ae, f. die Schwester der Urgroßmutter (soror abaviae), Pandect.

Ab-năto, are, weg oder davon schwimmen, Stat. Achill. 1, 383.

Abnĕgātio, ōnis, i. q. negatio, Arnob.

Abnĕgātor, ōris, i. q. negator, Tertull.

Ab-nĕgo, avi, atum, are, i. q. nego, etwas abschlagen, verweigern, nicht thun wollen, nicht geben oder zugestehen wollen, alicui aliquid, Virg. u. Plin. Ep.: nec comitem (te) abnegat, Horat., i. e. schlägt deine Begleitung nicht ab: auch seq. infin. Virg. Aen. 2, 637.

Ab-nĕpos, ōtis, m. ein Sohn des Urenkels oder der Urenkelinn, Suet. Tib. 3.

Ab-neptis, is, f. des Urenkels oder der Urenkelinn Tochter, Suet. Ner. 35.

Abnocto, are, außer dem Hause übernachten, auswärts übernachten, die Nacht wegbleiben, Senec. Vit. Beat. 26. Gell. 13, 12.

Ab-nōdo, avi, atum, 1. von den Knoten reinigen, z. E. Weinstöcke, ein Gärtner- oder Winzerausdruck, pampinus non abnodatus, i. e. beschnitlen, der überflüssigen Knoten beraubt, Colum. 4, 22.

Abnormis, e, ohne Regel lebend, sapiens, i. e. ein unstudierter Weiser, der von selbst u. nicht nach Regeln der Schule die Weisheit erlernt hat, Horat.

Abnŭo, nŭi, nŭitum oder nūtum, 3. (ab u. nuo), 1) durch Winken des Kopfs, der Augen oder der Hand etwas verneinen oder abschlagen, Liv. 2) überhaupt verneinen, läugnen, abschlagen, ausschlagen, dawider seyn, sich weigern; a) läugnen, verneinen, Cic. Fin. 2, 1. b) abschlagen, versagen, nicht genehmigen, nicht darein willigen, dawider seyn, colloquium, Liv. 30, 29: non abnuo, Cic. Mil. 36: auch folgt ut, Liv.: auch der Accusat. mit dem Infinit., Virg. oder der bloße Infinitiv, Liv. c) sich weigern, ausschlagen, nicht thun wollen, sich nicht gefallen lassen, imperium, Liv.: auch mit dem Infinitiv, Liv. d) überhaupt etwas nicht billigen, nicht genehmigen, nicht gut heißen, genus ruris, Colum. e) läugnen, nicht zugestehen, sagen, daß nicht ꝛc., z. E. abnuente, odium esse, Liv. 28. 18. Not. abnuituros, Sallust. fragm.

Abnūto, are, 1) i. q. abnuo, Cic. Orat. 3, 41 (e poeta). 2) i. q. nuto, oder winken, daß einer etwas nicht sagen soll, Plaut.

Abŏlĕo, ēvi (ui), ĭtum, 2. eig. vielleicht machen, daß etwas verwächset; daher 1) machen, daß etwas vergeht: folglich a) abschaffen, außer Gebrauch setzen, ungültig machen, cassiren, z. E. Gesetze, Gebräuche, Religion ꝛc., Liv. u. Suet. b) vertilgen, machen, daß einer Sache nicht mehr gedacht werde, dedecus, Virg.: memoriam, Val. Max.: monumenta, Virg.: daher aboleri, sterben, Plin. c) einem auf immer etwas nehmen, magistratum, Liv. 2) vergehen, verlöschen, memoria abolevit, doch gehört das besser zu Abolesco.

Ab-ŏlesco, lēvi (lui), 3. 1) vielleicht verwachsen: daher 2) nach und nach vergehen, vitis abolescit, vergeht, geht aus, Colum.: daher tropisch, vergehen, i. e. verlöschen, aufhören, abkommen, memoria abolevit, Liv. 8, 11. etc.: non abolescet gratia facti, Virg. Aen. 7, 232. i. e. wird nicht vergessen werden. 3) abnehmen, Lucret. 5, 732. ed. Creech.

Abŏlitio, ōnis, f. (aboleo), Abschaffung, Vertilgung, Cassirung, legis, Suet.: tributorum, Tac.: sub specie abolitionis (sc. factorum) i. e. einer Amnestie, Quintil. 9, 2.

Abŏlitor, oris, (aboleo), m., der etwas wegnimmt, etwas vergessen macht, Auson.

Abolla, ae, f. ein Umhängekleid, Mantel eines Königs, Suet. Calig. 35. u. Martial. 2) eines Philosophen, Juvenal. 3) eines Kriegers, ein Kriegsmantel, (sagum) Varr. ap. Non.

Abŏminābilis, e (abominor), verabscheuungswerth, abscheulich, Quint. declam.

Abŏminātio, ōnis, f. (abominor), 1) Verabscheuung, Lact. 2) verabscheuungswerthe Sache, Virg.

Abŏmino, are, alte Form f. abominor, Plaut. Trin. 3, 2, 82. Daher abominatus, a, um, passive, f. Abominor.

Ab-ŏmĭnor, atus sum, ari, 1) etwas, das man von ungefähr sieht oder hört (z. E. ein Grab oder das Wort Grab), für ein böses Anzeichen halten, folglich sich davon wegwenden, um die Anzeige von sich zugleich abzuwenden, Liv. 10, 25. daher 2) etwas als eine böse Anzeigung durch eine Ceremonie abzuwenden suchen, incendia, Plin. 28, 2. 3) vor etwas, weil es eine böse Anzeigung ist, einen Abscheu haben, Liv. 30, 25. f. vorher: und hernach überhaupt Abscheu haben, verabscheuen, aliquid, Liv. 40, 4. Daher abominandus, a, um, verabscheuenswerth, abscheulich, Quintil. Inst. 8. 4) etwas nicht gern sehen oder hören, nicht wünschen oder wegwünschen, Suet. Claud. 46.: daher quod abominor, das ich nicht wünsche, das Gott nicht wolle, das Gott verhüten wolle, Plin. Ep. 6, 22. u. Ovid. Not. abominatus, a, um, steht oft passive, z. E. Liv. 31, 12. etc. 5) wünschen oder anwünschen, alicui aliquid, Apul. Met. 9. Aber einige Edd. lesen hier obominata.

Abŏrigĭnes, um, m. i. q. Autochthones, Liv.

Ab-ŏrior, rĕris, ortus sum, 4. 1) weggehen, vergehen, sterben, Gell. 12, 1.: vox aboritur, Lucret. 2) unzeitig gebären, mißgebären, verwerfen (von Thieren), Plin. 8, 51.

Abŏriscor, i, q. aborior, pereo, Lucr. 5, 732. Doch hat Ed. Creech. abolescere.

Abortio, ōnis, f. Abtreibung der Frucht oder unzeitiges Gebären, zu frühzeitige Entbindung, das Verwerfen (bei Thieren), Plaut. Truc. 1, 2, 99. Cic. Cluent. 12.

Abortio, ire, unzeitig gebären, Plin. doch hat Ed. Hard. aboriendi.

Abortium, i. q. abortio, Hieron.

Abortivus, a, um, 1) unzeitig geboren, folglich noch nicht völlig gebildet, Horat. Sat. 1, 3, 46. u. Juven. Daher abortivum st. abortus, Plin. 18, 17. von der Gerste, folglich tropisch: 2) die Kraft habend, eine unzeitige Geburt zu bewirken oder die Frucht abzutreiben, abtreibend, Plin.: daher abortivum (sc. medicamentum), Juvenal. 6, 367. i. e. Abtreibungsmittel. 3) ovum abortivum, Martial. i. e. worin das Küchlein vor der Zeit gebildet, folglich verdorben ist.

Aborto, are, unzeitig gebären, Varr.

Abortus, us, m. (aborior), die unzeitige Geburt, i. e. das Gebären sowohl als die Frucht selbst, Cic. Att. 14, 20. 1) eigentlich von Menschen oder Thieren, daher abortum facere, a) unzeitig gebären, Plin. Ep. 8, 10. b) eine unzeitige Geburt verursachen, Plin. 21, 48. 2) tropisch, z. E. von Schriften der Gelehrten, die nicht recht bearbeitet worden, Plin. 3) von Bäumen, Plin. 12, 2. gleichsam Mißgeburten von Bäumen, Zwergbäume. Not. abortum, i, st. abortus, Pandect.

Abpatruus, i, e. frater abavi, Pandect.

Ab-rādo, si, sum, 3. 1) wegkratzen, abkratzen, Colum. de arb. 10, 2.: auch abscheeren, supercilia, Cic.: barbam, Plin.: auch weg- oder aushacken, radices, Plin.: daher abrasae fauces, Lucret., i. e. rauher Hals, rauh gemachter Hals. 2) tropisch, einem von seinem Vermögen auf allerhand Art etwas entziehen, abzwacken, Cic. Caecin. 7. u. Terent. Phorm. 2, 2, 19.

Abrāsus, a, um, s. Abrado.

Abreptus, a, um, s. Abripio.

Abrettini, orum, die Einwohner von Abrettene, einem Theile von Mysien, Plin. 5, 30. heißen auch Abretteni.

Abrincatŭi, orum, ein Volk in Gallia Celt. oder Lugdun., Plin.

Abrĭpio, ipui, eptum, 3. (ab u. rapio), 1) wegreißen, rauben, wegnehmen, wegführen, wenn es mit Gewalt oder schnell geschieht, aliquid, Cic. u. Liv. Daher abripere se, sich (schnell) davon machen, sich aus dem Staube machen, Plaut. Mil. 2, 2, 29. Daher entfernen, a similitudine patris, Cic., i. e. unähnlich machen. 2) hinreißen, wohin reißen oder führen, nehmen, wenn es schnell oder mit Gewalt geschieht, in vincula, Cic.: ad quaestionem, Cic.: in cruciatum, Ter.

Abrodiaetus, i. e. delicatam vitam degens, Plin. 37, 10.

Ab-rōdo, si, sum, 3. abnagen, abbeißen, aliquid, Plin.

Abrŏ-

ABROGATIO, ōnis, die Abschaffung, legis, Cic. Att. 3, 23. — von

AB-RŎGO, avi, atum, are, 1) etwas durch die Autorität des Volks aufheben oder cassiren, legem, Cic.: auch ohne Autorität des Volks, plebei scitum, Liv. Auch einem etwas nehmen, z. E. ein Amt, Gewalt, magistratum alicui, Cic.: imperium, Cic. 2) auch überhaupt zu nichte machen, aufheben, cassiren, poenas sibi, Senec. Herc. Oet. 899. i. e. sich für straflos halten: plebei scitum, Liv. s. vorher. 3) einem etwas entziehen oder nehmen, absprechen, z. E. Glaubwürdigkeit, Cic.: magistratum, imperium, Cic. s. vorher.

ABRŌSUS, a, um, s. Abrodo.

ABROTĂNUM, i. q. Abrotonum.

ABROTONĪTES, ae, vinum abrotonites, Colum. 12, 35, Wein mit Stabwurz gewürzt, Stabwurzwein.

ABRŎTŎNUM, i, oder ABROTONUS, i, 1) ein Kraut von angenehmem Geruche, Stabwurz, Plin. 2) Auch ist Abrotonum eine Stadt in Afrika zwischen den beyden Syrten, Plin.

AB-RUMPO, rūpi, ruptum, 3. 1) abreissen, losreissen, etwas, z. E. ein Band, vincula, Liv. 6, 6.: daher, se, sich losreissen von etwas, sich frey oder los davon machen, latrocinio, Cic. Phil. 14, 12.: daher abruptus adjective, jähe, steil, abschüssig, Curt. 7, 11.: ripa abruptissima, Plin. Ep.: nihil abruptius, Plin.: auch tropisch, contumacia abrupta, i. e. summa, Tacit. Annal.: abruptum, eine jähe Anhöhe oder Tiefe, Virg. Aen. 3, 422. u. Flor. 2) zerreissen, mit Gewalt trennen, abruptis nubibus, Virg. Aen. 3, 199: ordines exercitus, Tac. Hist.: Asiam Europae, i. e. ab Europa, Plin.: daher venas, die Adern öffnen (um zu sterben), Tac. Ann.: daher a) verletzen, fas, Virg.: fidem, Tacit. b) vor der Zeit oder unvermuthet enden, abbrechen, sermonem, Virg.: vitam, Virg.: dissimulationem, Tacit. Abruptum dicendi genus, Quintil., i. e. abgebrochen, nicht zusammen hangend.

ABRUPTE, Adv., 1) abgebrochen; daher 2) jäh, jähling, gerade zu, incipere, Quintil., i. e. gerade zu, ohne Eingang. 3) jäh, i. e. hitzig, übereilt, agere, Iustin. 2, 15. Not. Comp. abruptius, Ammian.

ABRUPTIO, ōnis, f. (abrumpo), 1) die Abreissung, Losreissung, corrigiae, Cic. 2) jede gewaltsame, unzeitige, unvermuthete Trennung, z. E. der Ehe, Cic.

ABRUPTUS, a, um, s. Abrumpo.

ABS, s. oben in A.

ABS-CĒDO, cessi, cessum, 3. 1) weggehen, fortgehen, fortweichen, z. E. von Menschen, abscede, Plaut.: e conspectu, ib.: procul, Ovid.: a curia, e foro, Liv.: von Dingen, cor abscedet, Cic. Divin. 2, 16: aegritudo abscedit, Plaut.: ira abscedet, Terent.: navis, Plaut.: auch von Oertern, Flüssen rc. wenn man sich davon entfernt, z. E. mare, Liv. 27, 47. Eben so wird auch recedo gebraucht. Daher 2) abgehen von etwas, ablassen, incepto, Liv.: muneribus, Liv. 3) von den Säften des Körpers, wenn sie sich zu einem Geschwüre zusammen ziehen, aliquid sub lingua abscedit, Cels. 7, 12. Not. a) passive, abscessum est, Liv. b) abscessem st. abscessissem, Sil.

ABSCESSIO, ōnis, f. (abscedo), das Weggehn, Fortgehn, Trennung, Cic.

ABSCESSUS, us, m. (abscedo), 1) der Weggang, Fortgang, solis, Cic. Nat. D. 1, 10.; besonders um sich anderwärts wo aufzuhalten, causa abscessus, Tac. Ann. 4, 57. Daher Entfernung von einem Orte auf eine Zeitlang, Abwesenheit, continuo abscessu, Tac. Ann. 6, 38. 2) ein Abscess, Geschwür, Cels.

ABSCĪDO, di, sum, 3. (abs u. caedo), abhauen, abschneiden, trennen, caput, Liv. 4, 19.: funes, Caes.: daher Abscisus, a, um, 1) abgeschnitten rc. 2) auch adjective, a) jäh, steil, abschüssig, holperig, unwegsam, gleichsam abgeschnitten, rupes, Liv.: saxum, ib. b) streng, responsum, Val. Max.: justitia, Val. Max.

AB-SCINDO, idi, issum, 3. abschneiden, linguam, Plaut.: plantas, Virg.: abscidit, Cic. Phil. 11, 2. wo dies hier nicht etwa von abscido ist: venas abscindere, Tac. Ann. 15, 69. i. e. die Adern öffnen (um zu sterben): daher 1) abreissen, tunicam a pectore, Cic. 2) gewaltsam oder gänzlich trennen, absondern, Virg. u. Plin. 3) abschneiden, i. e. gänzlich benehmen, spem, Liv.: respectum, Liv.

ABSCISE, Adv., jähe, hitzig, streng, mit kaltem Blute, z. E. reden, Val. Max. 3, 1, 6 (ext.), wo andere es erklären kurz, mit wenigen Worten. Not. st. abscise steht in manchen Edd. abscisse.

ABSCISSE, s. Abscise.

ABSCISSIO, ōnis, f. (abscindo), 1) das Abschneiden. 2) eine rednerische Figur (sonst praecisio u. aposiopesis genannt), da man das Angefangene nicht ausredet, Auct. ad Her.

ABSCISSUS, a, um, s. Abscindo.

ABSCISUS, a, um, s. Abscido.

ABSCONDĬTE, Adv., versteckt, auf eine versteckte, geheime, dunkle Art, disserere, Cic. Fin. 3, 1.

ABSCONDĬTOR, oris, i. e. qui abscondit, Iul. Firm.

Abs-condo, di u. didi, ditum, 3. 1) verbergen, verstecken, Cic.: in terram, Colum. i. e. eingraben: daher abscondi sich verbergen, z. E. von den Sternen, wenn sie untergehen, Virg. Georg. 1, 221. 2) abscondere locum, einen Ort durch das Vorbeyreisen aus dem Gesichte verlieren, zurücklegen oder vorbey reisen, Virg. Aen. 3, 291. Iden, Claudian.: daher tropisch, pueritiam, Senec. i. e. zurück legen.

Absegmen, inis, n. ein abgeschnittenes Stück, Naev. ap. Fest.

Absens, Particip. von Absum.

Absentia, ae, f. Abwesenheit, Cic.

Absento, are, entfernen, patriis procul absentaverit astris, Claudian. Proserp. 3, 214. Doch lesen andere mandaverit.

Absida, ae, i. q. absis, Paulin. Nol.

Absidatus, a, um, i. e. abside praeditus, P. Victor.

Absilio, ii u. ui, ire (ab u. salio), wegspringen, davon springen, procul, Lucret. 6, 1215: nidos, Stat. Theb. i. e. davon springen oder fliegen.

Ab-similis, e, unähnlich, mit dem Dativ, Suet. u. Colum.

Absinthiatus, a, um, mit Wermuth vermischt oder versehen, Senec. Daher absinthiatum sc. vinum, Wermuthwein, Lamprid.

Absinthites, ae, vinum absinthites, Wermuthwein, Colum. u. Plin.

Absinthium, i, Wermuth, Plin. 27, 7.: u. tropisch st. Bitterkeit, Quintil.

Absis, idis, f. 1) der hölzerne Bogen des Rades, die Felgen. 2) eine gewölbte, schwibbogenförmige Decke, Plin. Ep. 2, 17. Daher eine gewölbte Kapelle oder Chor in den Kirchen, Paulin. Nol. 3) der Kreis, den ein Stern durch seinen Lauf beschreibt, Plin. 2, 15. 4) eine runde tiefe (concave) Schüssel, Pandect.

Ab-sisto, stiti, stitum, 3. von einem Orte wegtreten lassen oder wegstellen; daher 1) sc. se, wegtreten, weggehen, sich entfernen, Plaut. Truc. 2, 6, 32.: auch mit a, z. E. ab signis, Liv.; und ohne a, z. E. limine, Virg.: auch von leblosen Dingen, ab sole absistens (sc. der Planet Venus), Plin.: scintillae absistunt, Virg., i. e. springen herab (vom Gesichte). 2) ablassen von etwas, theils ohne Casus, z. E. ne absiste, Virg. Aen., i. e. laß nicht ab: theils mit dem Abl., als spe, Liv.: obsidione, Liv.: auch mit dem Infinit., benefacere, Liv. 36, 35. moveri, Virg.: auch mit dem Dativ., labori, Sil. Not. auch Passiv., z. E. absisteretur bello, Liv.

Ab-situs, a, um, entfernt von ec. Paulin. Nol.

Ab-socer, eri, des Ehemanns oder der Ehefrau Aeltervater (Großgroßvater), Capitolin.

Absolute, Adverb., 1) vollständig, vollkommen, Cic. Fin. 3, 7. u. Auct. ad Herenn.: so auch absolutius, Macrob.: absolutissime, Auct. ad Her. 2) kurz, ohne Umschweife, z. E. reden, Auson.: daher gerade zu, ohne Bedingung, z. E. respondere, Pandect.

Absolutio, onis, f. (absolvo), 1) Losmachung, Befreyung, Cic. 2) Lossprechung, virginum, Cic. Catil. 3, 4.: absolutionem dare, Iustin. 3) Vollständigkeit, Cic. Invent. 1, 22. 4) Vollkommenheit oder Vervollkommnung, Cic.

Absolutorius, a, um, was da dient, 1) zur Befreyung, daher absolutorium, sc. remedium, Befreyungsmittel, Plin. 28, 6. 2) zur Lossprechung, Sueton. Aug. 33.

Absolutus, a, um, s. Absolvo.

Ab-solvo, vi, utum, 3. 1) ablösen, losmachen, valvas, Apul., i. e. aufmachen, aufschließen: absolutus (lapis) segmenti modo, Plin., i. e. los, abgesondert. 2) tropisch, losmachen, befreyen, se ab aliquo, Cic.: judicio, vom Processe, Cic. Rosc. Com. 12.: suspicione regni, Liv. 2, 8.: bello, Tacit. Annal. 4, 23.: auch mit dem Genitiv., z. E. tutelae, Pandect. von der Vormundschaft. Ferner domum, Pandect., i. e. frey machen, sc. von der Hypothek. 3) lossprechen, z. E. gerichtlich, mit einem Genit. des Verbrechens, improbitatis (sc. crimine oder nomine), Cic Verr. 1, 28.: injuriarum, Auct. ad Her.: auch mit de, z. E. de praevaricatione, Cic.: capitis, von der Todesstrafe frey sprechen, Nep. Not. absolvit Veneri, Cic., i. e. a Venere, spricht ihn in so fern los, daß er der Venus und ihrem Tempel nichts schuldig sey. 4) zu Ende bringen, vollenden, fertig oder vollständig machen, dialogos, Cic. Att. 13, 19.: beneficium, vollkommen machen, Liv. 2, 2.: absolvere paucis, kurz erzählen, es kurz fassen, de conjuratione paucis absolvam, Sallust. Cat. 4.: promissa, Varr. erfüllen: daher 5) aliquem, jemanden abfertigen, sc. daß er wieder gehen kann, auch befriedigen, beruhigen, zufrieden stellen, absolvam te, Plaut. Curc. 3, 84.: auch befriedigen, bezahlen, Terent. Ad. 2, 4, 13. 6) zu Grunde richten, Garaus machen, orbem, Lucan. 7, 870.: daher Particip. Absolutus, a, um, welches auch Adject. steht, vollkommen, vollständig, vita, Cic. u. Plin. Ep.: philosophus, Cic.: daher, was keinen Zusatz oder Beyhülfe (zur Erklärung) oder Bedingung bedarf, sondern an sich das schon thut,

was zu thun soll, causa, Cic.; daher absolutu necessitudo, unbedingte, absolute Nothwendigkeit, die keine Bedingung voraussetzt, Cic. Invent. 2, 57. donatio, Pandect. Not. hat auch die Gradus, absolutius, Quintil.: absolutissima, Auct. ad Her. Not. absolutum adjectivum, Quintil. i. e. in gradu positivo.

Absŏne, Adv., 1) übel klingend, mit üblem Klange oder Tone, Apul. 2) nicht passend, ungereimt, Gell. 15, 25.

Absŏnus, a, um, 1) misklingend, nicht wohlklingend, zu etwas, vox, Cic.: auch homo voce absonus, der nicht im rechten Tone redet, Cic. 2) nicht übereinstimmend, mit etwas, nicht passend, mit a, Liv. und dem Dativ., fidei, der Glaubwürdigkeit nicht gemäß, Liv.: daher ungereimt, tecta, Lucret.

Ab-sorbĕo, bui, auch psi, ptum, 2. verschlucken, hinterschlucken, z. E. etwas flüssiges, hinterschlürfen, aquam, Plin.: placentas, Horat.: daher vom Meere und von andern Gewässern, oceanus vix videtur tot res absorbere potuisse, Cic.: daher tropisch, hunc absorbuit aestus gloriae, Cic., i. e. hingerissen, weggeführt, gleichsam verschlungen: tribunatus absorbet meam orationem, Cic., verschlingt gleichsam meine Rede, i. e. verlangt, daß ich vorzüglich von ihm handle.

Absortĭo, ōnis, z. E. rosaria, Suet. Ner. 27. als ein Gericht oder Speise. Einige wollen absorptio lesen.

Abs-pello, ŭli, ulsum, 3. wegtreiben, aliquem, Plaut.: daher tropisch, entfernen, vertreiben, manum alicui, Plaut.: longe a leto abspellor (aspellor), Cic. Tusc. 2, 10. e vers. Eurip.

Absporto, Asportatio, i. q. Asporto etc.

Absque, Praepos., 1) ohne, kommt seltner vor als sine, z. E. absque argumento, Cic. Attic. 1, 19. Plaut., Gell. u. Quintil.: daher absque te esset (st. si res absque etc.) Plaut. Men. 5, 7, 33., wärest du nicht gewesen, hättest du nicht gethan: so auch absque me foret, Plaut.: absque hoc esset, thäte er nicht, wenn er nicht wäre, Terent. u. Plaut.: absque una haec foret, Terent., wo wohl hac zu lesen ꝛc., i. e. ohne dieses einzige, wäre dieses einzige nicht. 2) außer, Gell. 13, 18.

Abstantia, ae, f. (absto), Entfernung, Abstand, Vitruv. 9, 4.

Abstēmĭus, a, um (von temetum, Wein), 1) der (die) keinen Wein trinkt, sich dessen enthält, Ovid. Met. 15, 323. Quintil. u. Gell.: auch steht vini dabey, Plin. 2) der (die) keinen Wein getrunken hat (zu einer gewissen Zeit), Apul. 3) der noch nüchtern ist, Auson. 4) sich überhaupt von etwas enthält, H[or.] ep. 1, 12, 7.: vini cibique abste[mius], Auson. Daher 5) der mäßig lebt, [...] cibique, Auson. s. vorher. 6) pran[dium] abstemium, Gell., i. e. ohne Wein.

Abstentus, Particip. von Absti[neo].

Abs-tergeo u. Abstergo, si, [...] 2. u. 3. 1) abwischen, abtrocknen [...] bellum, Plaut.: vulnera, Terent.: [...] orem, Liv.: lacrymas, Curt., ode[r] [...] tum, Cic. Daher 2) etwas (unang[ene]hmes) Jemanden benehmen, mol[estias], Cic.: dolorem, Cic.: metum, Cic. [...] stidium, Plin. 3) remos, Curt. [...] die Ruder zerbrechen, wofür sonst [...] gere gewöhnlicher ist.

Abs-terreo, ui, ĭtum, 2. 1) [ab]schrecken, durch Schrecken abha[lten], aliquem a re oder bloß re, z. E. h[...] Liv.: homines a pecuniis capiundis, [...] animos vitiis, Horat.: aliquem [...] Tac.: auch mit de, z. E. anseres de [...] mento, Plaut. 2) benehmen, ve[rhin]dern oder entfernen, alicui pabula [...] ris, Lucret.: alicui fatum, Lu[cret.] auctum, Lucret.

Abstersus, a, um, s. Absterge[o].

Abstinax, i. q. abstinens, ent[halt]sam, Petron. 42.

Abstĭnens, s. Abstineo.

Abstĭnenter, Adverb., mit M[äßi]gung seiner Begierden, z. E. des [...] zes, enthaltsam, uneigennützig, [...] versari, Cic. Sext. 16: abstinentius, [Au]gustin.

Abstĭnentĭa, ae, f. (abstineo), Zurückhaltung oder Mäßigung, c[...] ciorum, Senec.: besonders der B[egier]den und Affecten, Enthaltsamkeit, Unsträflichkeit, Rechtschaffenheit, [...]tes Betragen, Quintil. 2, 2. Nep. [...] 1. Daher 1) Enthaltung von andrer [Ver]mögen, Enthaltsamkeit, Uneige[nnüt]zigkeit, Mangel der Habsucht, [Cic.] Off. 2, 22. 2) in Ansehung des E[ssens] und Trinkens, Mäßigkeit, Enthal[tsam]keit, Enthaltung, Quintil. 2, 17: Plin.: auch die Enthaltung von Speise, Hunger, Tacit. Ann. 4, 35.

Abstĭnĕo, inui, entum, 2. (st. [abs-tineo, ten]eo ab), 1) abhalten, zurückhalten, [...] und auch dem bloßen Ablativ., igne [...] aede, Liv.: manus a se, Cic.: m[...] oculos, manus ab alienis, Cic.: [...] tem a praeda, Liv.: vim finibus, [...] bellum a populo, Liv.: aliquem [...] (st. a bello), Liv. 8, 24. Daher ab[stentus], a, um, zurück gehalten, ab[gehal]ten, verhindert die Erbschaft anzut[reten], Pandect.; auch excommunicirt, Cyp[r.] 2) besonders se a re, oder se re, sic[h von] etwas zurück halten, sich entha[lten]

scelere, Cic.: cibo, Nep.: ostreis, Cic.: dedecore, Cic.: a quibus te abstinebis, Cic. Auch kann der Accusat. se wegbleiben, z. E. abstinere maledicto, Cic.: injuria, Cic.: venere et vino, Horat.: publico, Tacit., sich des Ausgehens auf die Gasse enthalten, nicht auf die Gasse gehen, nicht ausgehen. Statt des a oder des Ablat. findet man auch a) den Genit., irarum, Horat.: gemitus, Terent. b) den Infinit., abstineant mihi invidere, Plaut.: praefari, Suet. c) quin, Liv. 2, 45. oder ne, Liv. 3, 11. oder quo minus, Suet. 3) auch abstinere, sich des Essens enthalten, hungern, Cels. 2, 12. Not. 1) passiv. imperson., z. E. abstineretur, Liv. 5, 50. b) Particip. abstinens steht auch adject., enthaltsam, sich mäßigend; uneigennützig, und hat folglich die Gradus, homo abstinens, Cic.: oculi, Cic.: abstinentior, Auson.: abstinentissimus rebus venereis, Colum.: auch mit dem Genit., abstinens pecuniae, Horat.: abstinentissimus alieni, Plin. Ep. c) Particip. abstinendus, a, um, z. E. bos, Colum.: amor, Plaut.

Ab-sto, iti, are, entfernt stehen von etwas, davon stehen, z. E. longe, Horat.

Abstractio, ōnis, f. das Wegziehen, Wegzerren, Wegschleppen; die Trennung, Absonderung, conjugis, Dict. Cret.—von

Abs-trăho, xi, ctum, 3. 1) wegziehen, wegschleppen, mit Gewalt wegnehmen, fortschleppen, jumenta, Liv.: aliquem e sinu, Cic.: aliquem de matris complexu, Cic.: aliquem ex oculis hominum, Liv.: naves e portu, Liv.: daher a) von etwas abbringen, abziehen, zurück halten, entfernen, z. E. von der Bekümmerniß, Cic.: a consuetudine, Cic.: auch mit bloßem Ablat., legionibus, Tacit. b) überhaupt trennen, absondern, animus a corpore abstractus, gleichsam getrennt, i. e. entzückt, Cic. Div. 1, 31: abstractus a ratione, Cic. 2) wohin schleppen, mit Gewalt wohin führen, hinreißen, hinschleppen, eigentlich und tropisch, liberos in servitutem, Caes.: hominem in malam crucem, Plaut.: a bono in pravum, Sallust.: ad bellicas laudes, Cic. Not. abstraxe statt abstraxisse, Lucret.

Abs-trūdo, si, sum, 3. 1) wegstoßen (z. E. aus den Augen der Welt): daher 2) verstecken, verbergen, so sehr als man kann, aliquid in locum u. in loco, z. E. se in sylvam, Cic.: veritatem in profundo, Cic.: se latebra, Tacit.: tristitiam, Tacit.: colaphos in cerebro, Plaut., so schlagen, daß es bis ins Gehirn dringt. Daher abstrusus, a, um, a) versteckt, geheim, insidiae, Cic.: homo, ein versteckter, heimlicher, schwer zu erforschender Mensch, Tacit. b) schwer zu erklären, disputatio abstrusior, Cic.: daher abstrusum substant., z. E. in abstruso esse, Plaut., im Verborgenen seyn.

Ab-struo, ere, verbergen, Tertull.

Abstrūse, Adverb., verborgen, heimlich, auf verborgne Art; abstrusius, Ammian.

Abstrusĭo, ōnis, f. (abstrudo), Verbergung, Versteckung, Arnob.

Abstrusus, a, um, s. Abstrudo.

Abs-tŭlo, uli, 3. veraltete Form s. aufero, Plaut. fragm.

Absuētudo, ĭnis, i. q. desuetudo, Apul.

Ab-sum, abfui u. afui, ăbesse, 1) weg seyn, nicht da seyn, abwesend seyn, fehlen, tres menses, Terent.: ab domo, Plaut.: domo et foro, Cic.: ex urbe, Cic.: ab aliquo, Cic.: nupta lentus abesse tua, Ovid. Daher 2) entfernt seyn, ab urbe, Cic.: Zama quinque dierum iter ab Carthagine abest, Liv.: auch mit dem Genitiv der Entfernung, bidui, zwey Tagereisen, Cic.: ferner abes longe gentium, Cic.: propius abes, Cic.: besonders tropisch, a) entfernt seyn von etc. i. e. nicht haben, frey von etwas seyn, nichts damit zu thun oder gemein haben, abgeneigt seyn, nicht dahin gehören, sich nicht schicken, a culpa, keine Schuld haben, Cic.: auch culpa abest a re, z. E. a quo mea culpa absit, Cic.: a sententia aliqua, Cic.: a consuetudine, Cic.: a cupiditate pecuniae, Nep.: musicen abesse a principis persona, Nep. i. e. sich nicht schicke: ab eo plurimum absum, Cic. hiervon bin ich weit entfernt, i. e. das ist meine Absicht nicht. Auch mit dem Dativ, dolori, Ovid. vom Schmerze entfernt seyn, i. e. ihn nicht empfinden: longe his (Al. ab his) fraternum nomen afuturum, Caes. B. G. 1, 36. i. e. werde ihnen gar nichts nützen: auch abesse, entfernt seyn, i. e. nicht gleich kommen, nicht erreichen, multum ab iis aberat, Cic.: absit invidia verbo, Liv. i. e. ohne Ruhm zu melden. b) entfernt seyn, i. e. mangeln, fehlen, a quo mea culpa absit, Cic., s. vorher: nihil a me abesse longius crudelitate, Caes. in Cic. Ep. ad Att. Daher 3) überhaupt fehlen, si cui dentes absunt, Varr.: quid huic abesse poterit, Cic. Or. 1, 11: aberat tertia laus, Cic.: so auch longe (oder multum), parum abest, es fehlt viel, wenig, worauf daß durch ut, und daß nicht durch ut non oder quin ausgedrückt wird, ille longe aberit, ut credat, Cic.: haud multum absuit, quin etc. Liv.: aberit non longe, quin etc. Cic.:

Cic.: neque longius abesse, quin etc. Caes. B. G. 3, 18. i. e. es fehle nicht gar viel: nihil abest, quin sim miserrimus, Cic.: abesse non potest, quin etc., Gracch. ap. Cic. Orat. 70: so auch tantum abest, ut etc. auf doppelte Art, a) im Anfange der Periode, es fehlt so viel, daß etc. i. e. an Statt etc., oder davon ist so wenig zu glauben, worauf noch einmal ut folgt, z. E. tantum abest, ut istos ornem, ut — eos oderim, Cic. es fehlt so viel, daß — daß ich vielmehr sie hasse, oder statt daß ich sie erheben sollte, hasse ich sie vielmehr: auch folgt ut nicht noch einmal, tantum abfuit, ut etc. Cic. Brut. 80 u. öfter: auch steht ab eo dabey, Cic. Tusc. 1, 31: so auch ab officio, Cic. Off. 1, 14. b) im Nachsatze, da es denn eben so durch geschweige daß etc. sich übersetzen läßt, tantum abest, ut etc. Cic. Att. 6, 2. geschweige daß ich etc. Not. milites tantum abfuerunt, ut perturbarentur, ut potius etc., Hirt. Alex. 22. st. tantum absuit, ut milites etc. Not. ne nach tantum abest, st. ut non, Cic. Or. 68: doch hat Ed. Ernest. ut dafür, das sich besser schickt. 4) abesse alicui, einem nicht dienen, nicht behülflich seyn, qui Antronio abfuerim, Cic. Sull. 5. 5) absit, i. e. das wolle Gott nicht! das sey fern! absit, ut deseram, Apul. Not. Particip. absens, abwesend, a) von Menschen, me absente, in meiner Abwesenheit etc. Auch st. mortuus, z. E. absentes (poetae) sunt pro praesentibus, Plaut. Not. absente nobis st. me, Terent. Eun. 4, 3, 7. Auch heißt absens, der nicht persönlich um ein Amt anhält, folglich bey der Wahl in den Comitiis nicht gegenwärtig ist, ob er gleich in Rom ist, Cic. Somn. Scip. 2. Liv. 10, 22. b) von Oertern und Dingen, i. e. entfernt, z. E. urbs, Horat.: rogus, Martial.: versus absentes, Gell. 20, 10. i. e. aus dem Kopfe abwesend. Not. absentissimus, Augustin.

Absūmēdo, ĭnis, f. st. consumtio, Plaut.

Ab-sūmo, msi, mtum, 3. wegnehmen, z. E. aus den Augen der Welt etc.: daher 1) verzehren, vinum, Terent.: flammis Carthaginem absumi, Liv.: pecuniam in scortis, Gell. i. e. verwenden, anwenden: pecuniam in emtionem mercium, Sueton.: daher 2) zu Grunde richten, aufreiben, aus der Welt schaffen, tödten, ist sehr gewöhnlich, veneno, Liv.: plures fames quam ferrum absumsit, Liv.: nisi mors eum absumsisset, Liv.: daher absumi st. perire, vergehen, zu Grunde gehen, umkommen, ungula absumitur, Ovid. i. e. vergeht, verzehrt sich: absumti sumus, Plaut., wir sind verloren: so auch absumtus es, Plaut.: umbrae absumuntur, Plin., man sieht keinen Schatten. Daher 3) zubringen, tempus dicendo, Cic.: biduum, Liv.: aetatem, Quintil.: ist sehr gewöhnlich. 4) genießen, satietatem amoris, Terent., seine Liebe bis zur Sättigung genießen. 5) endigen, absumta ablaqueatione, Colum. 5, 10.

Absumtio, ōnis, i. q. consumtio, Pandect.

Absumtus, a, um, s. Absumo.

Absurde, Adverb., ungereimt, unschicklich, vielleicht eigentl. dem Klange nach, hernach überhaupt abgeschmackt, ungereimt, unschicklich, respondere, Cic.: facere, Plaut.: absurdius, Pandect.: absurdissime, Augustin.

Absurdĭtas, ātis, Ungereimtheit, Claud. Mamert. — von

Absurdus, a, um, ungereimt, unschicklich, absurd, gar nicht passend zu etwas, vielleicht eigentl. dem Gehöre oder dem Klange nach, vox, Cic. Or. 3, 11: sonus, Cic. Divin. 1, 9 e poeta: hernach überhaupt ungereimt, absurd, unschicklich, nicht passend zu etwas, ratio, Terent.: quam absurdum! Cic.: est hoc auribus animisque hominum absurdum, Cic.: multo absurdiora, Cic.: absurdissima mandata, Cic.: ingenium haud absurdum, Sallust. i. e. nicht dumm: daher homo absurdus, ein ungereimter, alberner Mensch; besonders der sich zu etwas nicht schickt, z. E. zur Beredtsamkeit, Cic. Or. 2, 20.

Absyrtis, ĭdis, f. sc. insula, eine Insel auf dem Adriatischen Meere, Mela 2, 7. Andere halten sie für mehrere Inseln, und setzen Plural. Absyrtides, z. E. Plin. 3, 26, wo auch cap. 21 dafür Absyrtium zu stehen scheint.

Absyrtus, i, 1) Bruder der Medea, die ihn auf der Flucht zerfleischte und stückweise herum streute, Ovid. Trist. 3, 9. 2) ein Fluß in Illyrien, der ins Adriatische Meer fließen soll, Lucan. 3, 190. aber Ed. Corte hat Absyrtis.

Ab-torqueo, i. q. detorqueo, Acc.

Abundans, s. Abundo.

Abundanter, Adv., überflüssig, auch reichlich, vollauf, in Menge, fructum ferre, Plin.: loqui, Cic., i. e. weitläuftig, ausführlich: abundantius, Cic.: abundantissime, Sueton.

Abundantia, ae, f. 1) eigentl. das Ueberfließen, Ueberlaufen, z. E. des Wassers etc.: daher 2) Ueberfluß, große Menge, Reichlichkeit, eigentl. flüssiger Dinge, z. E. sanguinis, lactis, Plin.: palustris (sc. aquae), Vitruv.: hernach überhaupt Ueberfluß, Reichlichkeit, große Menge, z. E. omnium rerum, Cic.: amoris, Cic.: voluptatum, Cic. 3) der Reichthum, Tacit. Hist. 2, 94. Agric. 6.

Abundātio, ōnis, f. (abundo), das Ueberfließen, Ueberlaufen, z. E. des Wassers; Austreten, eines Flusses, Plin. 3, 16.

Abunde, Adv., überflüssig, im Ueberflusse, reichlich, gar sehr, über alle Maßen, satisfacere, Cic.: parentes abunde habemus, Sallust.: abunde magna praesidia, Sallust.: abunde disertus narrator, Quintil. Auch substantive, mit u. ohne Genitiv, mihi abunde est, si etc., Plin. Ep. i. e. ich habe mehr als zu viel, bin gar sehr zufrieden: ut abunde sit efficere, ib. 5, 8. i. e. überflüssig: huic abunde est, Cels. i. e. ist mehr als genug, ist genug: fraudis abunde est, Virg.: se potentiae — abunde adeptum, Suet. Der Compar. u. Superl. scheinen nicht vorzukommen.

Abundo, avi, atum, are, eig. überfließen, überlaufen, austreten, vom Wasser, Flusse rc.: aqua abundat, Liv. 5, 15: Nilus, Tibull.: flumina, Lucr.: fons, Plin.: daher 1) überflüssig oder im Ueberflusse seyn, reichlich und in großer Menge vorhanden seyn, velut abundarent omnia, Liv. 2, 41: daher ex abundanti, zum Ueberflusse, noch oben drein, Quintil. 2) Ueberfluß an etwas haben, vollauf haben, reich seyn an etwas, mit dem Ablativ., auf die Frage woran? porco, haedo, agno, gallina, caseo, melle, Cic.: copia orationis, Cic.: ingenio et doctrina, Cic.: amore, Terent.: honoribus, Cic.: consilio, Cic.: so auch abundans ingenio, Cic.: abundantior consilio, Cic.: abundantissimus copia rerum, Cic.: auch mit dem Genitiv., quarum abundemus rerum, Lucil.: das Participium steht auch oft adjective mit dem Genitiv., via omnium rerum abundans, Nep.: lactis abundans, Virg. — Daher insbesondere Ueberfluß haben an zeitlichem Vermögen, vollauf zu leben haben, reich seyn, Cic. Amic. 7: daher abundans, vollauf habend, reich, Cic. 3) hervorquellen, hervorkommen, oder reichlich hervorkommen, hervor wachsen, herbae, Lucret. 4) übersteigen, übertreffen, quantitatem, Pandect.

Abundus, a, um, i. e. abundans, ist selten, z. E. Gell. 1, 2.

Abūsio, ōnis, f. (abutor), 1) st. abusus, Salvian. 2) drückt Cic. Or. 27. durch dieses Wort das griechische κατάχρησις (Catachrēsis) aus, i. e. ein harter Gebrauch der Tropen. cf. Quintil. 10, 1.

Abūsive, Adv. 1) durch einen Mißbrauch. 2) besonders durch einen harten Gebrauch der Tropen. Quintil. 3) nicht recht im Ernst, nur so leicht hin, Ammian. 24, 4.

Abūsivus, a, um, durch einen Mißbrauch gesetzt; mißbräuchlich, appellatio, Auct. Paneg. in Constantin. Aug.

Abusque, oder ab usque, bis von, Virg.

Abūsus, us, m., der üble, zu reichliche Gebrauch, Mißbrauch, Verschwendung, Cic. Top. 3. — von

Ab-ūtor, usus sum, 3. 1) Gebrauch von etwas machen, gebrauchen, anwenden, benutzen, libertate, Cic.: studiis, Cic.: sagacitate canum, Cic.: libero mendacio, Liv., recht lügen: auch mit dem Accusativ., argentum, Plaut. 2) reichlich gebrauchen oder anwenden, ganz anwenden, ganz verthun, verschwenden, aurum, Plaut.: tempore omni, Cic.: operam, Terent.: rem patriam, Plaut. Daher 3) mißbrauchen, übel anwenden, patientia, Cic.: judicio ac legibus, Cic.: operam, Terent., s. vorher. Auch passiv., ab rege abutimur, Varr. u. öfter. — Particip. abutendus, Sueton.

Ab-vĕho, ĕre, st. aveho, ist selten, z. E. Catull. 63, 113. nach einigen Edd.

Ab-vŏlo st. avolo, Corn. Gall.

Abȳdēnus, a, um, aus, in, bey Abydus, dahin gehörig, Abydisch, aqua, Ovid.: urbs, Ovid., i. e. Abydus: Abydeni, die Einwohner, Liv. 31.

Abȳdus oder Abȳdos, i, f. 1) Stadt am Hellespont in Troas, Liv. u. Ovid.: heißt auch Abydum, Plin. u. Virg. 2) Stadt in Oberägypten, Plin.

Abȳla, ae, ein Berg in Africa an der Straße von Gibraltar, eine von den Säulen des Herkules: die andere heißt Calpe, Mela.

Abyssus, i, f. (ἄβυσσος), 1) ein Abgrund, Schlund, Alcim. Avit. 2) die Hölle, Prudent.

Ac, Conjunct. ist so viel als atque: (soll, wie man glaubt, nie vor einem Vocal stehen; aber doch findet man es davor nicht selten, z. E. Varr. R. R. 1, 147 extr. Cic. Q. fr. 2, 6 post init. Cic. Attic. 13, 48 prope fin. Liv. 3, 16 med.) 1) und: ist bekannt. 2) und zwar, Terent. Heavt. 4, 5, 15. Eun. 5, 3, 6. 3) als oder wie, nach Wörtern, die da eben so, gleich oder das Gegentheil bedeuten, als par, pariter, similiter, aeque, idem, perinde, juxta, aliter, secus, contra (anders), contrarius, alius, aliud, diversus etc.: auch ohne diese Wörter, z. E. digne ac mereor, i. e. wie ichs verdiene, Cass. in Cic. Ep.: oblitus sum, ac volui, dicere, Terent. i. e. wie ich wollte: daher ac si st. quasi gleich als wenn, Cic. Att. 5, 13: so auch simul ac, so bald als, ist bekannt; auch nach dem Comparativ., diutius ac nollem, Cic. Att. 13, 2. 4) Cic. ad Div. 15, 11. cum studiose ac diligenter, st. tum dilig. Not. zuweilen ists

nicht wohl zu übersetzen, z. E. ac nullus quidem, Terent. And. 2, 2, 23. i. e. nemo.

Acacia, ae, f. (Ἀκακία), Acacienbaum, ägyptischer Schlehenbaum, Schotendorn, Plin., ist vermuthlich die ägyptische Sinnpflanze, (Mimosa nilotica L.).

Acădēmia, ae, f. (Ἀκαδημία, Ἀκαδήμεια), 1) ein angenehmer schattiger Ort bey Athen (vom Academus, Horat. ep. 2, 2, 45): hier stand das berühmteste Gymnasium. 2) dieses Gymnasium selbst, nebst den dabey liegenden Gebäuden, Cic. Hier lebte u. disputirte Plato: daher seine Philosophie u. Secte philosophia Academica u. seine Schüler u. Nachfolger Academici heissen. 3) diese academische Philosophie u. Secte selbst, die manche Aenderungen litt; daher Academia vetus, Cic. Acad. 1, 4: nova, ib. 12. Andere machen mehrere Abtheilungen. 4) Cicero nannte eines seiner Landhäuser oder Villen, und zwar zwischen dem Avernischen See u. Puteoli, Academia, Cic. Attic. 1, 4: hier schrieb Cicero eine Schrift, die daher Quaestiones Academicae hieß. Auch legte er, wie es scheint, dergleichen in seinem Tusculano an, Cic. Tusc. 2, 3. 3, 3. Die vorletzte Sylbe ist lang, Cic. Div. 1, 3; u. kurz, Claudian.

Acădēmĭcus, a, um, 1) die Academie bey Athen betreffend, dahin gehörig, davon benannt, Academisch, Academicus sc. philosophus, einer von der Secte der Academie, ein Academiker, Cic. 2) die Academie des Cicero betreffend, dahin gehörig, Academisch, quaestiones, die auch Academica (sc. scripta) heissen, Cic. Off. 1, 2: Academica quaestio, Cic.

Ăcădēmus, i, ein gewisser Halbgott (heros) oder Gott, von dem die Academia bey Athen benannt seyn soll: daher inter sylvas Academi, Horat. i. e. in Academia.

Ăcălanthis, ĭdis, s. Acanthis.

Ăcănos, i, (ἄκανος, ὁ, ἡ,), ein Dorn, Stachel: daher ein gewisses stachlichtes Kraut, Plin. 22, 9: vielleicht die große Wegdistel.

Acanthĭce mastiche, bei Plin. 21, 16. die Thränen oder der Saft der Pflanze Helxine.

Acanthillis, ĭdis, f. wilder Spargel, Apul.

Ăcanthĭnus, a, um, die Gestalt von Bärenklau habend, Plin. 25, 7.

Acanthĭon, i, n. (Ἀκάνθιον), eine gewisse Pflanze, der spina alba (Frauendistel) ähnlich, Plin., vielleicht i. q. Acanos.

Ăcanthis, ĭdis, f. (Ἀκανθὶς), 1) ein Vogel, der sich auf Dornen aufhält, etwa Distelfink, Stieglitz ꝛc. Plin. Dasselbe scheint Acalanthis zu seyn. 2) ein Kraut, i. q. senecio, Kreuzwurz, Plin.

Ăcanthus, i, f. (Ἄκανθος), 1) Bärenklau, ein Kraut, Virg. u. Plin.: seine Gestalt grub man in die Capitäle der corinthischen Säulenordnung, und in die Geschirre von erhabener Arbeit, zur Zierde; man webte u. stickte sie in die Tapeten ꝛc. Vitruv., Virg., Ovid. u. Prop. Daher 2) diese Figur selbst: so lassen sich die vorhergehenden Stellen erklären, Virg., Ovid. etc. 3) auch ein gewisser ägyptischer stachlichter Baum, nach einigen Mimosa nilotica L., Virg. Georg. 2, 119. 4) eine Stadt in Macedonien. 5) eine Insel in Propontis.

Ăcanthyllis, ĭdis, f. (Ἀκανθυλλὶς), ein gewisser Vogel, Plin. 10, 33 Ed. Hard. nach einigen i. q. acanthis.

Ăcapnus, a, um (ἄκαπνος), ohne Rauch: daher 1) ligna acapna, Martial. i. e. Holz, das keinen Rauch macht. 2) mel acapnon, Plin., Honig, das ohne Rauch ausgenommen wird.

Ăcarnan, ānis, aus oder in Acarnanien, dahin gehörig, Acarnanisch, amnis, Sil.: daher ein Acarnanier: Plur. Acarnanes.

Ăcarnānia, ae, f. Acarnanien, eine griechische Landschaft zwischen Aetolien u. Epirus. Daher Acarnanus u. Acarnanicus, a, um, dahin gehörig, Acarnanisch, Nep., Liv.

Ăcarne, es, f. 1) Stadt in Magnesia, Plin. 2) ein gewisser Seefisch, Meerwolf, Plin. Einige schreiben Acharne (Ἀχάρνη).

Acaros, i, f. oder Acaron, i, n. i. e. myrtus sylvestris, Plin. 15, 7 Ed. Elzev. Doch hat Ed. Harduin. Acoron.

Acastus, i, 1) Sohn des thessalischen Königs Pelias, und Vater der Laodamia, Bruder der Alcestis. 2) ein Sclav des Cicero, Cic. ad Div. 14, 5.

Ăcătium, i, n. (ἀκάτιον), ein kleines Schiff, Nachen, Plin.: auch acatia, ae, Gell.

Ăcaustus, a, um (ἄκαυστος), unverbrennlich, Plin. 37, 7 in., wo einige Edd. apyroti dafür haben.

Ăcca Larentia (Laurentia), Gattinn des Faustulus, die den Romulus u. Remus gesäugt u. erzogen haben soll. Ihr zu Ehren wurde ein Fest gefeyert, Larentalia oder Accalia genannt.

Accālis, e, die Acca (s. vorher) betreffend, dahin gehörig; daher Accalia sc. sacra oder solennia, i. e. Fest der Acca Larentia zu Ehren, Varr.

Accanto (oder Ad-canto), are, singen, zu oder bey etwas, tumulis, Stat.

Accēdo (oder Ad-cēdo), essi, essum, 3. 1) hinzu gehen, herzu gehen, oder

oder kommen, herbey rücken, heran gehen oder kommen, gehen zu etwas, ad aliquem, ad aliquid, Cic., Nep. u. Terent.: auch mit in, besonders wenn man hinein geht, in Macedoniam, Cic.: in aedes, Cic.: in funus, Cic. i. e. zur Leiche: auch in aliquem, Val. Fl. i. e. anfallen: auch ohne Praepositio, Ariminum, Cic.: scopulos, Virg.: collem, Sil.: societatem, Tacit.: auch mit dem Dativ., s. n. 2. Auch von leblosen Dingen, febris accedit, Cic.: verbum ad aures accedat, Cic.: sermo mihi ad aures accessit, Terent. 2) hinzu kommen, i. e. hinzugefügt werden, ad rem oder rei, z. E. ad dignitatem, Cic.: desiderio, Cic.: animus mihi accedit, ich bekomme Muth, Cic., Nep.: pretium accedit agris, Plin. Ep., die Aecker werden theurer: daher zunehmen, wachsen, accedit mihi animus, s. vorher: magis accessurum utrumque, Liv. 3) sich nähern, ad deos, Cic. Lig. 12, den Göttern ähnlich werden oder seyn: so auch ad similitudinem alicujus, Cic. i. e. ähnlich seyn, nahe kommen: besonders sich nähern einer Sache, um sie zu übernehmen, sich an sie machen, ad remp., sich dem Staate (den Staatsgeschäften) nähern, i. e. dem Staate zu dienen anfangen, entweder in Ansehung eines Ehrenamts oder als Feldherr, Cic. u. Nep.: ad causam, Cic., einen Proceß übernehmen: ad vectigalia, Cic., den Pacht der Röm. Einkünfte übernehmen: ad conditiones, Cic., i. e. annehmen, sich gefallen lassen. 4) beytreten, von der Partey seyn, alicui, Suet.: conatibus, Suet.: daher beytreten, beypflichten, Ciceroni in plerisque, Quintil.: auch ad rem, Nep. 5) huc accedit oder bloß accedit, worauf quod oder ut folgt, hierzu kommt noch, daß rc. Beydes ist gewöhnlich, Cic., Liv., Terent. Not. accestis st. accessistis, Virg.

Accĕlĕrātio (Adcel.), ōnis, f. 1) Beschleunigung, Auct. ad Her. 2) das Eilen, die Eilfertigkeit — von

Accĕlĕro (Adcel.), avi, atum, are, (ad u. celero), 1) beschleunigen, iter, Liv.: mortem, Lucret.: consulatum alicui, Tacit. 2) eilen, herzu eilen, zueilen, ohne Casus, Cic., Liv. u. Virg.

Accendium, i, Anzündung, Solin.

Accendo (Adcendo), di, sum, 3. (ad u. cando), 1) brennend machen, anzünden, entzünden, anbrennen, ignem, Virg.: faces, Cic.: taedas, Ovid.: thus, Liv. 2) anzünden, i. e. glühend machen, mit Feuer anfüllen, foculum, Liv., oder focum, Ovid., i. e. die Kohlpfanne mit glühenden Kohlen anfüllen, folglich glühend machen: aras, Ovid. i. e. Feuer auf dem Altare machen: aurum, Plin.: undas, Sil. i. e. erhitzen, kochend machen. 3) leuchtend oder hell machen, erhellen, sol accendit Olympum, Sil.: clypeum auro, Sil. Daher 4) entzünden oder anfeuern, entbrennen, tropisch, i. e. reizen, entflammen, erregen, aufbringen, aliquem contra aliquem, Sallust.: ad libidinem, Liv.: in rabiem, Liv.: bello, i. e. ad bellum, Virg.: ferner accendere iram, Curt.: seditionem, spem, invidiam, Liv.: febrem, Cels.: virtutem, Virg.: curam alicui, Liv. 5) mit Feuer und Begierde anfangen, proelium, Liv. 6) vermehren, größer machen, curam alicui, Liv. s. vorher: vitia, Ovid.: sitim, Cels.: pretium, Senec.: si haec accendi possint, Cic., wo es nicht hier erregen ist. Not. accendier st. accendi, Lucret.

Accendo, onis, i. e. instigator, Tertull.

Accenseo (Adcens.), sui, situm u. sum, 2. (ad u. censeo), dazu zählen oder rechnen, Non.: daher accensus, a, um, darzu gezählt, darzu gerechnet, Liv. 1, 43. in his accensi cornic. etc. i. e. unter diese wurden gezählt rc., da denn das Comma nach accensi weg muß. Andere erklären es substant., davon hernach n. 2. Daher Accensus, substant. u. Plural. Accensi, 1) eine Art Gerichts- u. obrigkeitliche Diener, Cic., vielleicht weil sie den Lictoren zur Beyhülfe hinzugefügt waren: etwa adjungirte Gerichts- und obrigkeitliche Diener: auch bey Leichenbegängnissen bediente man sich ihrer, Cic. leg. 2, 24. 2) eine Art junger, unversuchter Soldaten, die im Treffen hinter den Triariern standen, was bey uns die überzähligen sind, Liv. 8, 8 u. 10. Veget. de re mil.

Accensus (Adc.), a, um, 1) entzündet rc. s. Accendo. 2) hinzugefügt, s. Accenseo.

Accensus (Adc.), us, m. (accendo), das Anzünden, lucernarum, Plin. e lect. Hard.: luminum, Symmach.

Accentiuncŭla, i. e. προσῳδία, nach Gell. 13, 6.

Accentus (Adc.), us, m. (accino), 1) das Singen oder Spielen eines Instruments zu etwas, z. E. zum Fechten, Ammian. 2) der Klang, Ton, z. E. einer Flöte, Solin.: insbesondre der Ton in der Aussprache, Accent, Quintil. 1, 5, 22. 3) Zunahme, Wachsthum, Heftigkeit, z. E. hyemis, Sidon.: doloris, Marc. Emp.

Accepso, i. e. accepero, s. Accipio.

Accepta, ae, s. Accipio.

Acceptābilis (Adc.), e, (accepto), annehmenswerth, angenehm, Lactant.

Acceptabŭlum, i. q. Acetabulum.

Acceptātor (Adc.), ōris, m. (accepto), der etwas annimmt, Annehmer, Einnehmiger, Tertull.

Acceptilātio oder Accepti (Adc.) latio, ōnis, f. eigentl. Eintragung ins Rechnungsbuch, daß die Schuld bezahlt sey. Daher Versicherung, daß man vom Schuldner nichts mehr zu fordern habe, Pandect.

Acceptio (Adc.), ōnis, f. (accipio), 1) die Annehmung, z. E. eines Geschenks, Cic.: oder Annehmung, Empfang, in Empfang-Nehmung, frumenti, Sallust. 2) Annehmung und Einräumung eines Satzes, Apul. 3) i. q. accepta, eine Portion Ackers, Sicul. Fl., wo Einige es durch Bedeutung erklären.

Acceptĭto (Adc.), are, empfangen, besonders oft, Plaut. — von

Accepto (Adc.), avi, atum, are (Frequent. v. accipio), 1) empfangen (besonders oft), in Empfang nehmen, argentum, Plaut.: auch empfangen oder bekommen, mercedes a discipulis, Quintil. 2) annehmen, sich gefallen lassen, jugum, Sil. 7, 11.

Acceptor (Adc.), ōris, m. (accipio), der empfängt, annimmt, it. billiget, Plaut. Trin. 1, 2, 167. — davon

Acceptōrius, a, um, womit man empfängt, zum Empfangen dienlich, modulus, i. e. womit man das Wasser schöpft, Frontin.

Acceptrix (Adc.), īcis, f. (acceptor), Empfängerinn, Plaut.

Acceptus (Adc.), a, um, s. Accipio.

Accerso, ĕre, st. Arcesso, kommt in manchen Edd. vor. Aber die Gelehrten halten arcesso für richtiger; s. also Arcesso.

Accessĭbĭlis (Adc.), e, (accedo), zugänglich, Tertull. u. Accessibĭlĭtas (Adc.), Zugänglichkeit, Tertull.

Accessio (Adc.), ōnis, f. (accedo), das Hinzugehen, Herzugehen, Herzukommen, z. E. eines Menschen, Cic. u. Plaut.: auch einer Sache, febris, Cels., i. e. der Paroxysmus. Daher 1) Hinzufügung, Zulage, Zusatz, decumae, eines Zehntels, Cic.: daher 2) Vermehrung, Wachsthum, Vergrößerung, accessionem adjunxit aedibus, Cic., i. e. vergrößerte sein Haus dadurch: pecuniae, Nep.: dignitatis, Cic. 3) die hinzugefügte Sache selbst, eine Zugabe, Anhang, Zusatz, z. E. der König Syphax heißt accessio belli, Liv.: accessio semper Epirus regno Macedoniae fuit, Liv. 31, 7. Auch ist accessio, Zusatz der Bestimmung wegen, folglich Bestimmung, Bedingung, adhibere accessionem, Cic. Acad. 4, 35.

Accessĭto (Adc.), are (frequent. v. accedo), herzugehen, hingehen, herzukommen, besonders oft, Cato Origg. ap. Gell.

Accessus, a, um, s. Accedo.

Accessus (Adc.), us, m. (accedo), 1) der Herzugang, das Herzunahen, ad urbem, Cic.: daher solis, Cic., i. e. wenn die Sonne sich uns wieder nähert: accessus et decessus morbi, Gell. 4, 2. accessus et recessus aestuum, Cic., i. e. Ebbe u. Fluth: daher pedetentim accessus ad causam, Cic., i. e. du kamst auf die Sache nach und nach, folglich behutsam. 2) Zugang, i. e. Ort, durch den man wohin kommen kann, ad insulam, Sueton. 3) als Maschine empor zu kommen oder zu steigen, Vitruv. 10, 19.

Acciānus, a, um, den (Dichter) Accius betreffend, dahin gehörig, bey ihm vorkommend, von ihm benannt, Accisch, Cic.

Accĭdens, s. Accĭdo.

Accĭdentĭa (Adc.), ae, f., was sich zuträgt, Zufall, Plin. 32, 2. — von

Accĭdo (Adc.), ĭdi, 3. (ad u. cado), 1) hinfallen, an oder auf etwas, auch bloß fallen oder hinfallen, fortuna accidat, i. e. cadat, Cic. e poeta: tela acciderent gravius, Caes. B. G. 3, 14. i. e. caderent: so auch tela accidebant, Liv.: ad terram, Plaut.: in mensam, Ovid.: ad pedes alicujus, Cic.: so auch ad genua, Terent.: genibus praetoris, Liv.: oder alicui ad genua, Sueton. 2) sich zutragen, vorfallen, widerfahren oder begegnen, eigentl. von unglücklichen Begebenheiten, accidit patri, ut etc. Nep., i. e. er hatte das Unglück, daß rc. Statt ut steht auch zuweilen der Infin., Cic. ad Div. 6, 11. Auch sagt man gern si quid mihi (tibi, fratri etc.) accidat (acciderit, accidisset), i. e. wenn mir ein Unglück begegnen, i. e. wenn ich sterben, umkommen oder geschlagen werden sollte; si quid accidat Romanis, Caes. B. G. 1, 18. wenn die Römer unglücklich seyn sollten. cf. contingere u. evenire. Doch steht auch accidere von gleichgültigen Dingen, res accidit, nihil accidit, Cic.: accidit, ut etc., es trug sich zu, daß rc. Nep.: omnia tibi accidisse gratissima, Cic. Daher 3) kommen, von zufälligen Dingen, fama accidit, Liv.: clamor accidit, Liv.: vox, sonus, Liv.: ad aures alicujus, Liv. oder auribus alicujus, Plin. Paneg. zu Ohren kommen, gehört werden; so auch ad oculos animumque, Cic. 4) ablaufen, den Ausgang haben, Terent. And. 1, 5, 29. 5) passen, in re, ib. 5, 3, 14. Particip. accidens steht auch substant., 1) Zufall, besonders unglücklicher;

glücklicher; daher accidentia, unglückliche Begebenheiten, Quintil. declam. 2) accidentia, die Umstände einer Sache, Zeit, Ort, Person, Quintil. instit. 5, 10, 23. 3) accidens ist auch die zufällige, nicht wesentliche Eigenschaft einer Sache oder Person, z. E. reich, gelehrt seyn, Tertull.: so auch accidentia, Quintil., s. n. 2. 4) ex acciden[illegible] nach dem, was sich zuträgt, Pande[illegible] 5) per accidens, durch einen Zufall, [illegible]ufälliger Weise, Iul. Firmic.

Accīdo (Adc.), īdi, īsum, 3. (ad u. caedo), 1) anhauen, anschneiden, verschneiden, arborem, Caes. B. G. 6, 27: crines, Tacit., i. e. verschneiden, stirpes, Liv.: daher 2) schwächen, vermindern, entkräften, res hostium, Liv.: daher accisus, a, um, z. E. res, Cic., Liv.: dapes, Virg.: opes, Horat.: robur, Liv.

Accingo (Adc.), inxi, inctum, 3. (ad u. cingo), 1) gürten, angürten, ensem lateri, Virg. oder accingi ense, Virg., sich mit dem Degen gürten, ihn anlegen: gladiis accincti, Liv.: daher accingi, sich rüsten, armis, facibus, Virg.: daher 2) rüsten, tropisch, i. e. zubereiten, fertig machen, versehen, verwahren: accingi oder accingere se, sich rüsten, sich bereiten, fertig oder gefaßt machen, sich an etwas machen, accingere, Terent., i. e. rüste dich, mache dich gefaßt; ad consulatum, Liv., i. e. darnach trachten: in discrimen, Liv.: ad cogitandum, Liv., i. e. an etwas denken: accingere se praedae, Virg.: accingere se juvene, Tacit., i. e. sich decken, verwahren. Not. accingunt sc. se oder st. accinguntur, Virg. Aen. 2, 235: accingier artes st. ad artes, Virg. Daher Particip. accinctus, a, um, gegürtet, umgürtet, gerüstet, versehen, fertig oder bereit zu etwas, armis, Virg.: auch bloß accinctus, gerüstet, Tacit. Ann. 11, 18: ensis accinctus gemmis, Val. Fl.: bonitas accincta, i. e. bereit, bey der Hand ꝛc., Plin. Paneg. 30.

Accĭno (Adc.), 3. i. q. accanto, Diom.

Accĭo (Adcio), īvi (ii), ītum, 4. (ad u. cio), herzu oder herbey rufen, holen oder holen lassen, kommen lassen, verschreiben, aliquem, Cic.: classem, Curt.: acciri peregre, aus fremden Orten geholt, gerufen werden, Liv. Daher tropisch, voluptatem, Cic., i. e. verschaffen; mortem, Vellej. sich den Tod anthun. Not. adcibo st. adciam, Plaut. Mil. 3, 3, 61.

Accĭpio, (Adc.), ēpi, eptum, 3. (ad u. capio), 1) annehmen oder nehmen, z. E. was gegeben oder angeboten wird, quod dat, accipimus, Cic.: urbem in deditionem, Liv. 7, 16: [illegible] men, puerum in manum, [illegible] quam in matrimonium, [illegible] men, ib.: accipere poenas (s[illegible] poenas), Lucan. 8, 97, i. e. [illegible] annehmen, in Empfang [illegible] cumas, Cic.: nomen, den [illegible] mandes, der sich zu einem [illegible] folglich sein Ansuchen genehmi[illegible] consulem st. nomen consulis, Ci[illegible] 14. i. e. genehmigen: colorem, [illegible] Farbe annehmen oder bekomme[illegible] der a) empfangen, bekommen, [illegible] gen, es sey etwas Gutes oder [illegible] es denn auch leiden sich überscha[illegible] pecuniam, honorem, Cic.: vulnu[illegible] pic. in Cic. Ep.: calamitatem, [illegible] Nep.: metum, Terent.: volup[illegible] ex re, Cic.: dolorem, Cic.: inj[illegible] ab aliquo, Cic.: sensu accipere, [illegible] sinnlich empfinden. Ferner, durch [illegible] schaft bekommen, erben, a patre, [illegible] Timoth. 1: a majoribus, Cic. b) [illegible] nehmen, hören, mit auribus, [illegible] und ohne auribus, Cic.: aures acci[illegible] Cic.: accipio, Liv. 3, 70, i. e. [illegible] me, lese, habe gelesen: de Socrate [illegible] pimus, Cic. Off. 1, 26. c) lernen, [illegible] accipi posse, Cic. Or. 1, 25. d) [illegible] hen, vernehmen, verstehen, qua[illegible] rum accepi, Cic. N. D. 3, 1. 3) [illegible] nehmen, übernehmen, über sich [illegible] men, sich an etwas machen, c[illegible] Cic.: censum, Liv.: bellum, [illegible] pugnam, Liv. 4) annehmen, sich [illegible] fallen lassen, genehmigen, excu[illegible] nem, Cic.: causam, i. e. excusatio[illegible] Cic. ad Div. 16, 19. 5) aufnehme[illegible] amicitiam, Cic.: Romanos accepe[illegible] tumuli, Liv., i. e. die Römer be[illegible] die Hügel: daher bewirthen, tract[illegible] z. E. prächtig, schlecht, Terent. u. [illegible] daher überhaupt einen tractiren, be[illegible] deln, mit ihm verfahren, male, [illegible] severe, Cic. 6) aufnehmen oder au[illegible] men, z. E. Worte Jemandes, i. e. [illegible] legen, deuten, erklären, verstehen[illegible] bonam oder in optimam partem, [illegible] quemadmodum accepturi sitis, Cic.: [illegible] animo accipias, Cic.: so auch in o[illegible] Liv., i. e. für eine Anzeige halten, erklären: in majus, Liv., i. e. es größer machen: aliter, u. aliorsum, Terent. 7) nehmen oder einnehmen, z. E. in den Kahn, Virg.: in den Mund, succos, Ovid.: medicamentum, Scrib. Larg.: herbam in potu, Justin. 8) etwas im Disputiren als eingeräumt erhalten, Gell. 18, 1 med. Das Particip. acceptus, a, um, hat alle die vorstehenden Bedeutungen; daher acceptum substantiv. oder Plur. accepta, die Einnahme, der Empfang, ratio accepti, Plaut., oder acceptorum, Cic.: acceptum referre, ins Rechnungs-

...nungsbuch eintragen, daß man et... empfangen habe, etwas als empfan... eintragen, folglich es bekommen ha... pecuniam hereditate acceptam re... Cic., i. e. habe geerbt: besonders ... (i. e. ab aliquo) acceptum aliquid ...re, a) von jemanden etwas bekom... haben, pecuniam, Cic. Caecin. 6: ...l. einschreiben, daß mans bekommen ...: auch steht in acceptum referre, ... Verr. 1, 57. Denn die Römer schrie... Einnahme und Ausgabe auf; das ...nahmebuch hieß codex oder tabulae ...pti, Cic. Rosc. Com. 1, oder acce...(st. acceptorum), ibid. 3. das Aus...gebuch codex oder tabulae expensi oder ...pensorum. b) überhaupt einem etwas verdanken haben, von ihm erhalten ha..., es sey etwas Gutes oder Böses. ali...nid deo acceptum referre, Cic. Nat. D. ..., 36: omnem — quietem acceptam re... clementiae tuae, Cic. Not. auch ...et man ferre st. referre, Plin. Ep. 2, ... Senec. Ep. 78: acceptum fieret st. fer...ar, Plin. Ep.: so auch acceptum oder ... acceptum ferre, auch accepto ferre, Pandect. Auch acceptum oder accepto ...cere, Pandect., z. E. pecuniam, i. e. ...was für empfangen ansehen, folglich ...cht mehr vom Schuldner fordern: daher ...ceptum facere, erlassen, sponsionem, ...c.: auch zuschreiben, beylegen, culpam ...licui, Plin.: acceptum facere votum, Catull., i. e. genehmigen, erfüllen: ac...ceptum oder accepto rogare, Pandect., ...itten, die Schuld als bezahlt anzusehen. — Ferner accepta, ae, (sc. pars), die Portion Feldes, die Jeder bey der Aus...theilung erhielt, Sicul. Fl. Not. Acceptus, a, um, adjectiv., annehmens...werth, angenehm, Cic.: acceptior, Liv.: acceptissimus, Liv. Not. accepso st. accepero, Pacuv.

Accĭpĭter, ĭtris, m. ein Habicht, oder Falk, Cic.: daher tropisch, von einem raubrischen Menschen, pecuniae, Plaut. Geldhabicht ic. Not. gen. femin. Lucret.

Accĭpĭtro, are, i. q. lacero, Laev. ap. Gell. 19, 7.

Accīsus, a, um, s. Accīdo.

Accītio, ōnis, f. (accio), Herbeyrufung, Herbeyholung, Arnob.

Accītus, a, um, s. Accio.

Accītus (Adc.), us, m. (accio), Herbeyrufung, Herbeyholung, Ordre herbey zu kommen: kommt wohl bloß im Ablativ. vor, z. E. Cic. Verr. 3, 38. Virg. Aen. 1, 677.

Accĭus, i, m. 1) L. Accius, ein Tragödienschreiber vor den Zeiten des Cicero, von dem wir bloß noch Fragmente haben. 2) M. Accius Plautus, ein bekannter Comödiendichter.

Acclāmātĭo (Adcl.), ōnis, f. (acclamo), 1) das Schreyen bey etwas: auch bloß Schreyen, z. E. eines Redners, Auct. ad Her. 3, 12. 2) das Zurufen, Zuschreyen, Schreyen zu Jemanden, z. E. zu den Pferden, Schafen, daß sie gehen sollen, Colum. 6, 3. 3) besonders wenn man Jemanden zuruft er habe etwas recht oder unrecht gemacht: a) ein beyfälliger Zuruf, Zujauchzung, Liv. 31, 15. Quintil. u. Suet. b) ein mißbilligender Zuruf, Cic. Qu. Fr. 2, 1. 4) das Ausrufen in der Rede, als eine rednerische Figur, sonst Exclamatio oder Epiphonema genannt, z. E. o herrlich! Quintil. 8, 5.

Acclāmo (Adcl.), avi, atum, are (ad u. clamo), schreyen bey etwas, oder bloß schreyen, Cic. Caecin. 6. Tacit. Ann. 1, 19: daher 1) zuschreyen, zurufen, a) mit Mißfallen, alicui, Cic. Brut. 73. b) um seinen Beyfall zu geben, zujauchzen, mit u. ohne Dativ., z. E. omnes adclamarunt, Liv., ei adclamatum est, Plin. Epist. 2) schreyend nennen, aliquem servatorem, Liv. i. e. zurufen, daß er Erretter sey, Erretter nennen.

Acclāro (Adcl.), are, (ad u. claro), hell, deutlich machen, certa signa acclarassis (st. acclaraveris, i. e. acclares), Liv. 1, 18 Drak., i. e. gewisse Kennzeichen geben.

Acclīnis (Adcl.), e, (acclino), 1) sich anlehnend, angelehnt, parieti, Justin.: trunco arboris, Virg.: auch von leblosen Dingen, municipium monti adcline, i. e. daran liegend, Ammian.; daher 2) geneigt, seine Neigung habend zu ꝛc. falsis, Horat. Sat. 2, 2, 6. Not. Statt acclinis haben manche Edd. acclivis.

Acclīno (Adcl.), avi, atum, are, (ad u. clino), 1) anlehnen, hinneigen zu etwas, se ad oder in aliquid oder rei, z. E. in illum, Ovid.: tumulo, Liv. 2) tropisch, se acclinare ad rem, sich hinneigen zu etwas, Neigung zu etwas bekommen, günstig werden, z. E. se ad causam senatus, Liv. 4, 48.

Acclīvis (Adcl.), e, auch us, a, um, (ad u. clivus), bergan, aufwärts gehend, locus, Caes.: collis, Liv. — dav.

Acclīvĭtas (Adcl.), ātis, f. die berganwärts gehende Höhe, collis, Caes.

Accŏla (Adcŏla), ae, m. (accolo), 1) Anwohner, Nachbar, Liv. 27, 54: loci, Liv. 1, 7: Cereris, Cic. 2) Bewohner, Einwohner, Liv. 25, 9. Auch adjective benachbart, accolae fluvii, Tacit. Ann. 1, 79.

Accŏlo (Adc.), olui, ultum, 3. (ad u. colo), 1) an oder bey etwas wohnen, viam, am Wege, Liv. 28, 7: locum, Cic.: Rhenum, Tacit.: daher auch fluvius

is accolitur oppidis, Plin., i. e. an
n Flusse liegen Städte. Auch mit dem
tiv., aedibus propinquus accolis, Plaut.:
h kann auch aedibus von propinquus
iert werden; dann heißt accolis du
hnest. 2) wohnen, z. E. Plaut., s.
her: accolentes, die Einwohner, Plin.
, 12. 3) i. q. colo, warten, pflegen,
arbeiten, vitem, Catull. 62, 53.

Accommŏdāte (Adc.), Adv. eingerichtet, passend, schicklich zu etwas,
mäß, ad veritatem, Cic.: accommodatius, Cic.: accommodatissime, Cic.

Accommŏdātĭo (Adc.), ōnis, f. (accommodo), 1) die Einrichtung einer Sa
e nach etwas, ad rem, Cic. Invent.
7. 2) das Sichrichten nach etwas, Accommodement, Willfährigkeit, Nachsicht, Cic. Verr. 3, 25.

Accommŏdo (Adc.), avi, atum, are,
(ad u. commodo), 1) einrichten nach etwas, orationem auribus auditorum, Cic.:
mpus ad aliquid, Cic.: sumtus ad
rcedes, Cic.: tempus ad unius arbitrium, Cic.: se alicui, Suet. i. e. sich
ch Jemanden richten, i. e. gefällig seyn.
etwas auf passende Art hinzu oder anlegen, anlegen, aufsetzen, clypeum ad
sum, Plaut.: gladium dextrae, Lucil.
Cic., i. e. in die Hand nehmen: en-
n lateri, Virg.: personam sibi, Cic.,
e Maske anlegen, eine Rolle spielen:
onam sibi ad caput, Cic., i. e. aufsetzen: se ad remp. et magnas res ge-
ndas, Cic., i. e. sich appliciren, seine
igung hinrichten: auch etwas als eine
ge oder Schluß hinzufügen, Cic. Nat.
2, 17: daher a) überhaupt hinzu
n, Cic. leg. 1, 3: vim ad eloquen-
n, Cic., dazu fügen, damit verbin
: testes ad crimen, Cic.: jusjuran-
n suum ad alicujus testimonium, Cic.,
. als Geschworner Jemandes Zeugniß
ören oder seinem Zeugnisse glauben. b)
ällig machen, se alicui, Sueton., s.
her: auch dienen, willfahren, sc.
z. E. ut ei de habitatione adcommo-
, Cic. ad Div. 13, 2: daher durch Lei
willfahren oder leihen, alicui ali-
d, Cic. Verr. 4, 57. c) anwenden,
rauchen, versus, Cic.: jusjurandum
testimonium, Cic., s. vorher: beson
anwenden, appliciren, fabellas, Cic.:
h appliciren, nach der Billigkeit erklä
, Pandect. d) geben, widmen, mit
as dienen, tempus liti, Cic. Offic.
10: opem, consilium, Pandect.:
accommodare ducem statt praebe-
sich beweisen als etc., Suet. Galb.
se alicui, sich einem ergeben, es mit
halten, Sueton., s. vorher. 3) ver-
igen oder zu rechte machen, lapis
tificis accommodatur, Plin. Not.
ticip. accommodatus, a, um, steht auch
adjective, eingerichtet, passend, schicklich zu etwas, ad aliquid, Cic. und alicui
rei, Cic.: accommodatior u. us, Cic.:
accommodatissimum, Cic.

Accommŏdus (Adc.), a, um, (ad u. commodus), schicklich, passend zu etwas,
fraudi, Virg.

Accongĕro (Adc.), essi, estum, 3.
(ad u. congero), häufig zu- oder hintragen, dona, Plaut.

Accrēdo (Adc.), ĭdi, ĭtum, 3. (ad
u. credo), Glauben beymessen, glauben, trauen, Cic. u. Nep.: alicui, Horat. u. Plaut.

Accreduo, alte Form st. accredo,
z. E. accreduas, Plaut.

Accrēmentum (Adcr.), i, n. (accresco), Wachsthum, Plin. 9, 2: doch
hat Ed. Hard. nutrimento.

Accresco (Adcr.), crēvi, crētum, 3.
(ad u. cresco), 1) heranwachsen, z. E.
ein Baum etc.: daher anwachsen, aufschwellen, z. E. ein Fluß, Cic. 2) wachsen, zunehmen, dolor, Nep.: amicitia,
Terent.: caespes, Tacit.: fides, Liv.
3) wachsen, der Zahl nach, sich vermehren, nati, Stat. 4) dazu wachsen,
noch dazu kommen, veteribus negotiis
nova accrescunt, Plin. Ep. 2, 8: daher
mihi accrescit res, z. E. ein Theil der
Erbschaft von einem andern, i. e. es
fällt mir mit zu, kommt mir zu Gute, Pandect.: daher jus accrescendi,
das Recht hierzu, Pandect. Not. Partic.
accretus, a, um, a) angewachsen an
etwas, eruca araneo accreta, Plin. 11,
32. ed. Hard. b) dicht, Sever. in Aetna, 435.

Accrētio (Adcr.), ōnis, f. (accresco),
das Wachsen, die Zunahme, z. E. des
Mondlichtes, Cic.

Accua, ae, Stadt in Unteritalien,
Liv.

Accŭbātĭo (Adc.), ōnis, f. 1) st. accubitio soll stehen Cic. Off. 1, 35 u. Senect. 13: aber Ed. Graev. u. Ernest. haben accubitio. 2) die Bank, Sopha,
worauf die Alten bey Tische lagen, Spartian., doch lesen andere accubitationes, u.
so hat Ed. Obrecht.

Accŭbĭtālis (adc.), e, (v. accubito), zum Liegen dienlich, dahin gehörig; daher accubitalia sc. stragula,
Decken auf den Bänken, worauf die Alten
bey Tische lagen, Trebell. Poll.

Accubitatĭo, i. q. accubatio, q. v.

Accŭbĭtĭo (Adc.), ōnis, f. (accubo),
das Liegen bey etwas oder Jemanden, besonders bey Tische, nach unserer Art Sitzen bey Tische, epularis, Cic. Senect. 13.

Accubĭto, are, i. q. accubo, Sedul.

Accŭbĭtōrius (adc.), a, um, zum
Liegen gehörig oder dienlich, z. E. vestimenta, Petron. Tischkleidung; doch
hat

bey Ed. Anton. cubitoria in gleicher Bedeutung.

Accŭbĭtum (Adc.), i, n. ein in spätern Zeiten aufgekommener vielleicht langer Sitz, für viele Personen, Lamprid.

Accŭbĭtus (Adc.), us, m. i. q. accubitio, Stat. Theb. 1, 713.

Accŭbo (Adc.), -ui, ĭtum, are, (ad u. cubo), 1) liegen bey Jemand oder etwas, steht mit dem Dativ., Accusativ., mit cum, apud u. auch ohne casum; alicui, Plaut. u. Propert.: cum amica, Plaut.: scortum, Plaut., bey einer Hure. Auch von leblosen Dingen, theatrum monti accubans, Sueton. Besonders bey oder am Tische liegen, des Essens wegen; nach unserer Art am Tische sitzen (denn die Alten, nämlich Mannspersonen, lagen bey Tische, s. Accumbo), accubare in convivio, Nep., Cic.: infra eum accubantem, Liv.: ire accubitum, zu Tische gehen, Plaut., doch kanns hier auch von accumbo seyn. 2) bloß liegen oder da liegen, Virg., Prop. u. Plin.: infra eum accubantem, Liv., s. vorher. Auch von leblosen Dingen, sicubi nigrum ilicibus sacra nemus adcubet umbra, Virg. Georg. 3, 334, i. e. wo etwa ein dunkler Eichenwald liegt. 3) sich legen, sich niederlegen, Plaut. Most. 1, 4, 27.

Accubuo (Adc.), liegend, ein zum Scherz erdichtetes Wort, Plaut. Truc. 2, 4, 68, wo es dem adsiduo entgegen gesetzt wird.

Accūdo (Adc.), di, sum, 3. (ad u. cudo), anschmieden: daher dazu fügen oder thun, θερμὸν ciceri adcuderint, Cic. Att. 1, 1.

Accumbo (Adc.), cubŭi, cubĭtum, 3. (ad u. cumbo), 1) sich legen, sich niederlegen, scortum, Plaut., bey einer Hure: in via, Plaut. Besonders sich an den Tisch (zu Tische) legen, (mit und ohne mensam) um zu essen; denn die Römer saßen nicht, wie wir, beym Essen am Tische, sondern lagen (nämlich die Mannspersonen) auf langen Bänken oder Sopha's (lectis sc. tricliniaribus), stemmten sich auf den linken Elbogen, u. aßen mit der rechten Hand die Speisen, die von einem Bedienten, der daher Carptor (i. e. Zerschneider) hieß, vorher klein geschnitten wurden. Weil dadurch die Finger leicht beschmuzt wurden, so wuschen sie sich allezeit die Hände nach einer förmlichen Mahlzeit; daher cibus, post quem manus non lavantur, trockne Speise, kalte Küche. Auf einer solchen Tischbank (Sopha) lagen insgemein drey, selten vier Personen: accumberent, Cic.: accubueram, Cic.: accumbere mensas, Apulej.: accumbe in summo, Plaut., i. e. leg dich oben an, auf den obersten Platz.

2) st. accubo, liegen (bey Tische), Sueton. Vesp. 5: u. überhaupt liegen, Manil. 5, 426.

Accŭmŭlāte (Adc.), Adv. reichlich, auf überhäufte Art, polliceri, Apul.: adcumulatissime, Auct. ad Herenn. 1, 17: auch Cic. ad Div. 13, 42 nach einigen Edd.

Accŭmŭlātĭo (Adc.), ōnis, f. (accumulo), Anhäufung, z. E. der Erde, oder Häufelung, Behäufelung, z. E. arborum, i. e. wenn man Häufchen Erde um sie macht, Plin.

Accŭmŭlātor (Adc.), ōris, m. (accumulo), der Anhäufer, Vergrößerer, opum, Tacit.

Accŭmŭlo (Adc.), avi, atum, are, (ad u. cumulo), 1) aufhäufen oder häufen, arenam, Plin.: pecuniam, Cic.: caput crinibus, Prudent.: daher tropisch, i. e. vergrößern, curas, Ovid. 2) häufig hinzuthun, häufen, caedem caedi, Lucret. 3, 17, Mord mit Mord häufen: daher einem etwas häufig erweisen, honorem, Ovid.: auch den Ausdruck häufen, Gell. 18, 10. 3) in der Gärtnerey, einen Haufen um etwas machen, häufeln, arbores, vineas, radices, Plin. 4) überhäufen, animam donis, Virg. Aen. 6, 886, i. e. reichlich beschenken, wo es nicht Hypallage ist, st. animae dona.

Accurassis (adc.), st. accuraveris, s. accuro.

Accŭrāte (Adc.), Adv. 1) mit Sorgfalt, sorgfältig, genau, accurat, disputare, Cic.: accuratius, Cic. u. Nep.: accuratissime, Cic. 2) genau, ausführlich, umständlich, scribere, Cic.: perscribere, Cic. 3) behutsam, aliquem fallere, Terent. And. 3, 2, 14.

Accŭrātĭo (Adc.), ōnis, f. (accuro), Anwendung der Sorge, Sorgfalt, Genauigkeit, Fleiß bey einer Sache, in componendis rebus, Cic. Brut. 67.

Accuratus, a, um, s. Accuro.

Accūro (Adc.), avi, atum, are, (ad u. curo), eigentl. Sorgfalt oder Sorge bey etwas anwenden, sorgen, accurare, ut etc. Plaut. Trin. 1, 2: daher 1) Sorgfalt auf etwas wenden, besorgen, rem, Cic.: prandium alicui, Terent. 2) aliquem, für einen sorgen, ihn besorgen, abwarten, hospites, die Gäste, Plaut. Not. accurassis st. accuraveris, Plaut.: accurarier st. accurari, Plaut. Particip. accuratus, a, um, steht auch adjective, mit Sorgfalt gemacht oder bearbeitet oder ausstudirt, genau, accurat, sorgfältig, von Sachen, nicht von Personen, sermo, Cic.: oratio, Cic.: cultus corporis, Cic.: malitia, Plaut., i. e. ausstudirte List: accuratius dicendi genus,

aus, Cic.: delectum accuratiorem habebant, Liv.: diligentia accuratissima, Cic.: literae accuratissimae, sorgfältigst, i. e. sehr umständlich geschrieben, Cic. Att. 13, 45. Not. accuratum habuit st. accuravit, Plaut.: accurato opus est, Plaut. st. accuratu.

Accurro (Adc.), cucurri u. curri, cursum, 3. (ad u. curro), herzu, hinzu laufen, eilig herzu kommen, es geschehe zu Fuße, Wagen, Pferde rc., ad praetorem, Cic.: ad honores, Plin. Ep.: Romam, Cic.: in Tusculanum, Cic.: in auxilium, Sueton.: auch ohne Praepositio, epulas st. ad epulas, Apul.: auch von leblosen Dingen, imagines accurrant, Cic. Div. 2, 67 st. animo occurrant. Not. accurrisse, Cic., u. accucurrisse, Cic.

Accursōrius (adc.), a, um, z. E. adcursoriam potionem, Apul.; doch haben andre Edd. occurs. oder antecurs.

Accursus (Adc.), us, m. (accurro), das Herzulaufen, Tacit. u. Val. Max.

Accūsābilis (Adc.), e, (accuso), anklagenswerth, tadelnswerth, scheltenswerth, sträflich, Cic. Tusc. 4, 35.

Accūsātio (Adc.), ōnis, f. (accuso), jede Beschuldigung, gerichtlich oder nicht: 1) vor dem Richter, Anklage wegen eines Verbrechens, accusationem factitare, Cic., oft andre anklagen, Profession davon machen: comparare atque constituere, Cic. Verr. 1, 1. u. comparare atque instruere, Cic. Cluent. 6, in gehörigen Stand setzen, Vorrath zur Klage zubereiten, die Klage mit nöthigen Beweisen unterstützen. 2) überhaupt Beschuldigung, Hannibalis, i. e. gegen den rc., Liv. 3) die Rede oder Reden, worin einer beschuldigt oder angeklagt wird, accusationem legere, Plin.: accusationis quinque libris, Cic., von den Verrinischen Reden.

Accūsātor (Adc.), ōris, m. (accuso), Kläger, Ankläger, u. zwar insgemein in caussis publicis, i. e. wegen Verbrechen, steht häufig im Cicero. Der Kläger in caussa privata heißt petitor: doch steht auch accusator für jeden Ankläger, u. schließt den petitor mit ein, z. E. Cic. Partit. 32. In Rom war es üblich, daß kein Verbrechen ohne Kläger untersucht oder bestraft wurde. Daher gab es viele Kläger von Profession; u. die größten Redner beschäftigten sich damit u. bahnten sich dadurch sowohl als durch die Vertheidigung der Angeklagten den Weg zu den größten Ehrenstellen. 2) Angeber überhaupt, Juvenal. 1, 161. 3) Tadler, Schelter, Tac. Ann. 4, 59.

Accūsātōrie (Adc.), Adv. nach der Ankläger Art, anklägerisch, dicere, Cic.: agere, Cic. sc. da man alles hervorsucht, um dem Beklagten Tort zu thun, auch die Sache wohl übertreibt. — Von

Accūsātōrius (Adc.), a, um, (accusator), 1) die Ankläger betreffend, dahin gehörig, vitam accusatoriam vivere, Quintil. 12, 7, das Leben (Lebensart) eines Anklägers führen. 2) Anklägern gewöhnlich oder gemäß, von ihnen zu erwarten, anklägerisch, animus, Cic.: artificium, Cic.: mos et jus, Cic.: lex i. e. mos, Cic.: vox, Liv.

Accūsātrix (Adc.), īcis, f. (accusator), 1) Anklägerinn, Plin. Ep. 2) Tadlerinn, Schelterinn, Plaut.

Accūsito (Adc.), are, (freq. v. accuso), anklagen, tadeln, deos, Plaut.

Accūso (Adc.), avi, atum, are, (ad u. causa), überhaupt beschuldigen, Schuld geben, folglich klagen, anklagen, sich beschweren rc. 1) gerichtlich, anklagen, jemanden gerichtlich beschuldigen: das Verbrechen steht a) insgemein im Genit., proditionis, Nep., der Verrätherey (wegen): ambitus, Cic.: rerum anteactarum, Nep.: auch rei capitalis, Cic. i. e. wegen einer Halssache: capitis, auf Leib u. Leben, Cic. u. Nep. b) bey einigen Verbrechen mit de, u. inter, z. E. de veneficiis, Cic.: inter sicarios, i. e. als einen Meuchelmörder, Cic. c) mit dem Worte crimine, i. e. wegen eines Verbrechens, Nep.: so auch criminibus, Cic. Not. accusare steht insgemein nur von den caussis publicis, i. e. Verbrechen. 2) außergerichtlich, sich über jemand oder etwas beschweren, oder beklagen, (z. E. unter Freunden) klagen, tadeln, schelten, sich aufhalten über, Vorwürfe machen, aliquem de epistolarum negligentia, Cic.: aliquem liberius, Cic.: desperationem alicujus, Cic.: superbiam alicujus, Cic.

Ace, es, f. (Ἄκη), Stadt in Galiläa, (nach Plin. in Phönicien) Nep. hieß hernach Ptolemais: heut. Tages Acre.

Acentētus, a, um, (ἀκέντητος), ungestochen, ohne Punkte, Plin. 37, 2.

Aceo, ui, itum, 2. sauer oder Essig seyn, z. E. vinum aceat, Cato.

Acephalus (ἀκέφαλος), i. e. ohne Haupt, Oberhaupt.

Acer, ĕris, n. 1) Ahornbaum, Plin. 16, 15. 2) Ahornholz, Ovid.

Acer, acris, e, Adject. 1) scharf an Geschmack, säuerlich oder beißend, z. E. Rettig, Rapunzel rc., rapula, Horat.: acetum, Horat.: mel, Plin.: sapor, Plin., scharfer, pikanter Geschmack: humores acres, Cic. Nat. D. 2, 23, scharfe Säfte im Magen: daher acer stomachus post vinum, Horat., i. e. der durch den Wein zu viel Schärfe oder Säure bekommen: daher acria die Schärfe, das Säuerliche,

sache, in cibis, Plin.: viscerum, Plin. 2) scharf, i. e. heftig, stark, groß, streng, odor, Plin.: hyemis, Horat.: uvae siccatae acri sole, Plin., i. e. durch heftige Sonnenhitze: lyra, Horat., i. e. stark, hell tönend: auch überhaupt heftig oder stark, i. e. groß, flamma, ira, Lucret.: amor, Cic.: acrius supplicium, Cic.: acerrimum bellum, Cic.: auch bloß stark oder groß, memoria, sensus, Cic.: ingenium, Cic.: poculum, Horat.: potor, Horat., ein starker Trinker, Zecher. 3) scharf, von Menschen, i. e. heftig, streng, pater, Terent.: aestimator, Cic. 4) munter in seinen Verrichtungen, thätig, lebhaft, miles, Cic.: equus, Virg.: canis, Cic.: daher 5) aufmerksam, nachdenkend, weitsehend, einsichtsvoll, streng, genau, scharf, aestimator, Cic., s. vorher: animadversor, Cic.: judicium acrius, Cic. 6) lebhaft, munter oder stark, memoria, ingenium, s. vorher: judicium acrius, Cic., s. vorher. Not. 1) acer ist insgemein nur mascul. u. acris nur femin. Doch steht acris mascul. Enn. u. acer femin. Enn. 2) auch hat man acer (acrus), a, um, gesagt, z. E. acra radice, Pallad.: acrum sit, Plin. Valer. 3) acer adverb. st. acriter, Pers. 4, 34. Sallust. fragm.

Aceratus, a, um (von acus, ĕris), 1) eig. mit Spreu vermischt. 2) aceratae cochleae, Plin. 30, 6. Die Bedeutung ist ungewiß. Dalechamp erklärt es: Striche (Linien) habend wie Spreu; Hardouin aus dem Griechischen ἀκήρατος für integrae, perfectae.

Acerbe, Adverb., 1) strenge, mit Härte, auf eine harte Art, unfreundlich, grausam, accusare, Cic.: necare, Cic.: acerbius invehi in aliquem, Cic.: acerbissime dicere, Cic.: acerbissime exigere pecunias, Caes. 2) schmerzlich, mit Schmerzen, auf eine schmerzliche, empfindliche Art, mit Unwillen, aliquid ferre, Cic.: acerbius inopiam ferre, Caes.

Acerbitas, ātis, f. (acerbus), 1) der herbe, bittre Geschmack, z. E. einer unreifen Frucht, Plin. H. N. 15, 14. Cic. Planc. 38, wo es tropisch steht: daher 2) die Härte, Unfreundlichkeit, Bitterkeit im Betragen gegen andre, Widerlichkeit, morum, naturae, Cic.: censoria, Liv. 3) der schmerzliche, traurige, unglückliche Zustand, traurige Beschaffenheit oder Lage, hominis, Cic.: temporis Sullani, Cic.: perferre acerbitates, Cic.

Acerbitudo st. acerbitas wird angeführt, Gell. 13, 3.

Acerbo, avi, atum, are, (acerbus), 1) herbe oder bitter machen, verbittern, verleiden, gaudia, Stat.: mortem, Val. Fl. 2) ärger, schlimmer, empfindlicher, härter machen, vergrößern (etwas Böses), crimen, Virg.: nefas, Stat.

Acerbus, a, um, unreif, unzeitig, pirum, Varr.: uva, Colum.: auch von andern Dingen, partus, Ovid.: funus, Virg., von jungen Leuten: res, Cic.: daher herb oder bitter am Geschmacke, widerlich, den Mund zusammenziehend, z. E. Meerwasser, Lucret. 2, 471: sapor, Plin. 15, 27, wo austerus davon unterschieden wird: daher 2) hart gegen Jemand, streng, unfreundlich, in exigendo, Cic.: inimicus, Cic.: hostis, Cic.: frigus, Horat.: supplicium acerbissimum, Cic.: imperium acerbius, Nep.: daher vultus acerbi, Ovid., unfreundliche, saure Mienen: daher acerba tueri, sauer oder finster sehen, oder aussehen, finstre Miene machen, Virg.: so auch acerba fremens, Virg., i. e. schrecklich rc. 3) von Dingen, hart, schmerzlich, bitter, streng, empfindlich, traurig, mors, Nep. u. Cic.: funus, Cic. Dom. 16: incendium, Cic.: recordatio, Cic.: daher acerbum, das Bittere, Schreckliche, die Bitterkeit, Härte, Unglück, tot acerba, Virg.: multum acerbi, Ovid.: auch von der Stimme, vox acerbissima, Senec. ep. 56: auch von der Säge, Lucret., i. e. widerlich: tumulus, Flor., i. e. schwer zu besteigen: acerba fremere, s. oben.

Acernus, a, um, (acer, ĕris), ahornen, aus Ahornholz, trabes, Virg.: mensa, Horat.

Acerōsus, a, um, (acus, ĕris), voll Spreu, Lucil.

Acerra, ae, f. Rauchpfanne, Rauchfaß, Weihrauchpfanne, Cic. u. Virg.

Acerrae, arum, 1) Stadt in Campanien, Virg. Ge. 2, 225. Liv. 23, 17.: daher Acerranus, dahin gehörig: Acerrani die Einwohner, Liv. 8, 17. 2) Stadt in Oberitalien, Plin. 3, 14.

Acersĕcŏmes, ae, m. (ἀκερσεκόμης), mit unbeschornem Kopfe: daher ein junger Mensch, Knabe, Juvenal. 8, 128.

Acervālis, e, aufgehäuft rc. Cicero sagt, der sorites könne acervalis genannt werden, Divin. 2, 4.

Acervātim, Adv. 1) haufenweise, Colum. u. Hirt. 2) tropisch, gehäuft, gedrängt, dicere, Cic., i. e. summarisch, dicht hinter einander, multa acervatim frequentare, Cic., viel (Sätze) in den Hauptsatz eindrängen, um periodisch zu schreiben.

Acervātio, ōnis, f. Häufung, Anhäufung, vaporum, Plin. — von

Acervo, avi, atum, are (acervus), 1) häufen, zu einem Haufen machen, zusam-

imen häufen, plura remedia, Plin.
zusammen anführen: acervari, sich
n, Plin. 32, 9. 2) tropisch, häu-
i. e. vermehren, leges, Liv.: ver-
Quintil.
ERVUS, i, m. 1) der Haufen,
Weizen, Cic.: Geld, Cic.: in
im conjicere, Liv. 2) der Haufen,
h, i. e. Menge, facinorum, Cic.
r Sorites, Horat. ep. 2, 1, 47.
ESCO, acui, 3. (aceo), sauer wer-
i. E. Wein, Milch, Plin.: ein Ge-
Horat.
ESINES, ae, u. (Ἀκεσίνης), ein
in Indien, der in den Indus fällt,

ESINUS, i, ein Fluß in Sarmatien,
Gegend der Krim, Plin.: daher
ius, a, um, dahin gehörig, agmi-
al. Fl.
ESIS, is, f. eine Art Berggrün,
eilung dienlich, Plin. 33, 5.
ESTA, ae, f. Stadt in Sicilien,
sonst Segesta genannt: daher Ace-
die Einwohner, Plin. 3, 8.
ESTES, ae, m. König in Sicilien,
nischen Geblüts, Virg. Aen. 1, 195.
ETĀBŬLUM, i, n. (acetum), 1) Essig-
chen: hernach jedes Gefäß oder Ge-
worin etwas aufgesetzt wird oder
ten ist, Quintil. 8, 6, 35. Daher
einer Aehnlichkeit, 2) in der Ana-
, die Hüftpfanne, Plin. 33, 11.
hohle Vertiefung in den Armen der
en, Plin. 9, 29. 4) der Kelch an
lumen u. Pflanzen, Plin. 26, 8. 5)
echerchen, womit die Taschenspieler
, Senec. Ep. 6) ein kleines Maaß
r oder flüssiger Dinge, der vierte
einer hemina, u. am Gewicht vier
e Drachmen, Plin. u. Celf.
ETĀRĬUS, a, um, (acetum), mit
sich beschäfftigend, dahin gehörig,
acetaria, Plur. (viell. sc. olera), was
Essig frisch gegessen wird, Salat,

TO, are, 1) sauer werden, Es-
erden, acetaverit, Apul., wo dies
twa von Acetasco ist. 2) i. q. agi-
Fest.
TUM, i, n. 1) saurer Wein, Es-
Weinessig, Plaut., Horat., Cic., Plin.
: der beste war der ägyptische, Mart.:
m acetum, Honigmeth, Plin. 28,
Daher 2) tropisch, Schärfe des
andes, Witz, Verstand, oder auch
eit, Plaut. Pseud. 2, 4, 49: Ita-
fusus aceto, Horat., i. e. Witz,
er Witz. 3) auch tropisch, Essig,
twas Saures, Tacit. Hist. 5, 6.
TUS, a, um, 1) sauer: daher
der Essig. 2) das Beste in seiner

Art; so erklärt man mel acetum, Plin. 11, 15: acetum mellis, Colum. 12, 5.

ACHAEI, s. Achaeus.

ACHAEMĒNES, is, m. der Großvater des Cyrus u. erster König in Persien, Horat.: daher Achaemenius, a, um, Persisch, Horat.

ACHAEMĔNIDES, ae, m. 1) ein Nachkomme des Achämenes, Plur. Achaemenidae, Plin. 2) oder Achemenides, ein Gefährte des Ulysses, Virg.

ACHAEMĔNIS, idis, f. sc. herba, ein gewisses Kraut, Plin. 24, 17.

ACHAEUS, i, m. 1) König in Lydien, Ovid. 2) der Stammvater der Achäer oder Achiver.

ACHAEUS, a, um, 1) Achaja betreffend, dahin gehörig, Achajisch, fines, Lucret. 2) überhaupt Griechisch, Juvenal. 3, 61. Daher Achaei, a) die Achajer oder Achäer, i. e. Einwohner in Achaja, Liv. b) die Griechen. c) auch wohnten Achaei am schwarzen Meere, Ovid.

ACHAĬA, s. Achaius.

ACHAĬAS (viersylbig), adis, f. Achajisch, oder Griechisch, Ovid.

ACHAĬCUS, a, um, Achajisch, hernach überhaupt Griechisch, Cic.

ACHAIS, idis oder idos, f. Achajisch oder Griechisch, urbs, Ovid.: daher sc. terra st. Achaia oder Graecia, Ovid.

ACHAĬUS, a, um (viersylbig), Achajisch oder Griechisch, dextra, Ovid.: daher subst. Achaia (viersylbig) sc. terra, oder insgemein Achaja, eine Landschaft im Peloponnes am Isthmus, wovon Corinth die Hauptstadt war: hernach, als Griechenland in Macedonien u. Achaja getheilt ward, begriff es den Peloponnes nebst einigen Stücken jenseit des Isthmus, als Attica, Böotien 2c.

ACHARNA, ae, oder ACHARNAE, arum, Stadt in Attica: daher Acharnānus, a, um, daher gebürtig, dahin gehörig, da wohnend, Acharnisch, Nep. Them. 1. nach einigen Edd.

ACHARNE, ein Fisch, s. Acarne.

ACHARRAE, arum, Stadt in Thessalien.

ACHĀTES, ae, (Ἀχάτης), 1) c. der Achat, Achatstein, Plin. 2) m. des Aeneas getreuster Gefährte, Virg. 3) m. ein Fluß in Sicilien.

ACHĔLŌĬAS, adis, f. u. ACHĔLŌIS, idis, f. den Achelous betreffend, dahin gehörig, Acheloisch: daher sc. femina oder filia, Tochter des Achelous, Ovid., wo die Sirenen Acheloiades u. Acheloides heißen.

ACHĔLŌĬUS, a, um, 1) Acheloisch, cornua Acheloia, i. e. Acheloi, Ovid.: Callirhoe Acheloia, i. e. filia Acheloi, Ovid. 2) Aetolisch, Stat. Theb. Achelolus heros, i. e. Tydeus. 3) pocula Acheloia st. aqua, Virg. Ge. 1, 9.

Achĕlōus oder Achelŏos, i, m. 1) ein Fluß in Aetolien. 2) Wasser überhaupt, nach Macrob. Sat. 5, 18.

Acherini, orum, ein Volk in Sicilien, Cic. Verr. 3, 43.

Achĕron, tis, m. ein Fluß, 1) in Unteritalien, Plin. 3, 5: heißt auch Achĕros, Liv. 2) in Epirus, Liv. 8, 24, wo der See Acherusia war. 3) in der Unterwelt, Virg. Aen. 6, 107: auch die Unterwelt oder das Reich der Todten, Cic., Nep. u. Virg.

Achĕrontēus, a, um, i. e. ad Acherontem pertinens, Acherontisch, Claudian.

Achĕrontĭa, ae, f. 1) Stadt in Apulien, oder, nach Andern, in Lucanien an Calabriens Gränze, Horat. 2) Stadt im Bruttischen: daher Acherontini, die Einwohner, Plin. 3, 5.

Achĕrontĭcus, a, um, i. q. Acheronteus, Prudent.: libri Acherontici i. e. magici, Arnob.

Achĕros, s. Acheron.

Achĕruns, tis, c. st. Acheron, das Reich der Todten, Plaut.

Achĕruntĭcus, a, um, i. q. Acheronticus, Plaut.: senex, Plaut., i. e. dem Tode nahe.

Acheruntĭus, a, um, i. q. Acheronticus, z. E. templa, Cic. Tusc. 1, 2: doch hat Ed. Ern. Acherusia.

Achĕrūsĭa, ae, f. (Ἀχερουσία), 1) ein See in Campanien, Plin. 2) ein See in Epirus, Plin. 3) eine Höhle in Bithynien, Mela: heißt auch Acherusis: auch specus Acherusius, ib.

Achĕrūsis, ĭdis, s. Acherusia.

Achĕrūsĭus, a, um, Acherontisch, i. e. 1) den Fluß Acheron in der Oberwelt betreffend, dahin gehörig, aqua, Liv. 2) die Unterwelt betreffend, dahin gehörig, unterirdisch, templa, Cic. i. e. die Unterwelt: vita, Lucret. i. e. tristis.

Achēta, ae, oder Achētes, ae, m. (Ἀχέτης st. ἠχέτης) tönend, singend: daher achetae, die männlichen singenden Cicaden, Plin. 11, 26.

Achilla, s. Acholla.

Achillēa, eine Insel, s. Achilleus.

Achillēĭdes, contr. Achillides, ae, m. (Ἀχιλλείδης), Sohn oder Abkömmling des Achilles, Ovid.

Achillēis, ĭdis, f. sc. Musa, ein Gedicht des Statius, das vom Achilles handelt.

Achillēos, i, (ἡ Ἀχίλλειος sc. βοτάνη), oder Achillēa, ae, f. ein zur Heilung der Wunden dienliches Kraut, das Achilles gefunden haben soll, Plin.

Achilles, is, oder Achilleus (dreisylb.), ĕi u. ĕos, aus Thessalien, Sohn des Königs Peleus u. der Thetis, Vater des Pyrrhus oder Neoptolemus, u. der größte Held vor Troja. Not. Acc. Achillĕa, Lucret.: Vocat. Achille, Prop.: Abl. Achilli, Ovid.

Achillēus, a, um, (Ἀχίλλειος), den Achilles betreffend, dahin gehörig, von ihm den Namen habend, Achillisch, comae Achilleae, Mart. i. e. Achillis: so auch stirps, Virg.: statuae, Plin., i. e. Statüen, die nackend eine Lanze hielten: cothurnus, Prop., i. e. hoher tragischer Styl, weil Achill der Gegenstand mehrerer Heldengedichte u. Tragödien war: Achillea, ein Kraut, s. Achilleos: auch eine Insel am Ausflusse des Dniepers, wo Achilles begraben seyn soll, Plin., Mela: auch eine andre bey Lesbos: Achilleus cursus, oder Dromos Achilleus, eine Halbinsel am schwarzen Meere, wo Achilles einen Wettlauf angestellt haben soll: Achilleum, Stadt in Troas, Plin.

Achilliăcus, a, um, i. q. Achilleus, Venant. Fort.

Achillīdes, s. Achilleides.

Achīvus, a, um, i. q. Achaicus, Ovid.: daher Achivi, 1) die Einwohner in Achaja. 2) überhaupt Griechen, Liv. 1, 1. Cic. Div. 1, 16. Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi, Horat., sprichwörtlich, st. populus, plebs.

Achlis, s. machlis.

Achne, eine Insel, den Rhodiern gehörig; hernach Casos genannt, Plin.

Acholla, oder Acolla, ae, Stadt in Africa, unweit Thapsus: heißt auch Achilla oder Acilla, Auct. B. Afric. 33.

Achor, ōris, m. (ἀχώρ), Schorf, Grind, Ausschlag am Kopfe der Kinder, Aem. Mac. de herb.

Achradina oder Acradīna, ae, f. war ein Theil der Stadt Syracus, Cic.

Achras, ădis u. ădos, f. (ἀχράς), wilder Birnbaum, wilde Birne, Colum.

Acia, ae, ein Faden zum Nähen, Cels.

Acicŭla, ae, f. (Dimin. v. acus), eine kleine Nadel, Cod. Theod.

Acidălĭa, ae, f. ein Zuname der Venus, Virg.: daher Acidalius, a, um, dahin gehörig, nodus, Martial., i. e. Venusgürtel.

Acidĭtas, ātis, f. (acidus), die Säure, Marcell. Emp.

Acidŭlus, a, um, (Dimin. v. acidus), etwas sauer, säuerlich, sapor, aqua, Plin.: daher acidulae (sc. aquae), Sauerbrunnen.

Acĭdus, a, um, 1) sauer, säuerlich, sapor, lac, caseus, Plin.: sorba, Virg.: inulae, Horat.: acetum acidissimum, Plaut. 2) in Essig eingeweicht, creta, Martial. 3) unangenehm, widerlich,

anti-

canticum, Petron. 31: nuptiae, Apul.: sonus acidior, Petron. 68: invisum acidumque duobus, Horat. Ep. 2, 2.

Acĭes, ei, f. 1) die Schärfe, Schneide, scharfe Spitze, securis, Cic.: falcis, Virg.: hastae, Ovid.: rostri, Plin.: auch an den Mandeln, Plin. 17, 10: vitri, Plin.: aciem hebetare oder praestringere, Plin., i. e. stumpf machen: auch ist acies ferri u. bloß acies das reinere, härtere Eisen, Stahl, Plin. 34, 14. Daher tropisch, auctoritatis, (i. e. der Rathsverordnung), Cic. 2) von den Augen, a) die Schärfe, oculorum, Cic.: doch kanns auch das Sehen, Gesicht seyn. b) die Sehe oder der Augapfel, Cic. Nat. D. 2, 57. c) das Sehen, Gesicht, im Gegensatze der Blindheit, Cic. Fin. 5, 28. d) das Gesicht oder die Augen, Virg.: so auch Cic. Fin. 5, 28, s. vorher. 3) von der Seele, die Schärfe, mentis, ingenii, animi, Cic., i. e. des Verstandes. 4) die Schlachtordnung, i. e. a) die Ordnung, in der das Heer sicht, aciem exercitus, Cic. b) das zum Fechten in Ordnung gestellte oder zu stellende Heer, u. zwar theils das ganze Heer, Liv. 25, 24: tota acie dimicare, Liv.: aciem dirigere, Liv.: instruere, Cic. u. Caes., oder instituere, Caes., i. e. das Heer in Schlachtordnung stellen; theils ein Theil davon, prima acies, das Vordertreffen, die Avantgarde, Liv.: novissima oder extrema, das Hintertreffen, die Arriergarde, Liv.: media, Liv.: tertia, Caes.: dextra, Liv., i. e. der rechte Flügel: equestris, Vellej. Auch von Schiffen, Nep. Hann. 11. Daher 5) das Fechten eines in Schlachtordnung stehenden Heeres, ein Treffen, Schlacht, (kein Scharmützel), Pharsalica, Cic.: in aciem educere, Liv.: cadere in acie, Liv. Auch vom Disputiren, prodire in aciem, Cic.: orationis aciem contra conferam, Plaut., i. e. ich will ihn anreden. 6) acies Vulcania, Virg., i. e. vis ignis. Not. acie u. acii findet man st. aciei.

Acilĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) Adject., Acilisch, gens; lex Acilia, i. e. Man. Acilii Glabrionis de repetundis, Cic. Verr. 2) Substant., z. E. Man. Acil. Glabrio.

Acilla, s. Achola; daher Acillanus, a, um.

Acĭna, s. Acinus.

Acĭnăces und Acĭnăcis, is, m. (ἀκινάκης), ein den Persern, Medern und Scythen eignes kurzes Schwerdt, Horat., Curt.

Acĭnărĭus, a, um (acinus), z. E. dolia, Varr., worin die Trauben aufbehalten werden.

Acĭnătĭcĭus, a, um (acinus); daher Acinaticium sc. vinum, köstlicher, aus getrockneten Weinbeeren gemachter Wein, Pallad.

Acinētos (ἀκίνητος), unbeweglich: einer von den Aeonen der Valentinianer, Tertull.

Acĭnos, i. (ἄκινος), ein gewisses, wohlriechendes Kraut, Plin., nach einigen wilde Basilie.

Acĭnōsus, a, um (acinus), 1) voll Weinbeeren, Plin. 14, 3. Ed. Elzev.; doch hat Ed. Hard. e racemosissimis. 2) den Weinbeeren ähnlich, Plin. 12, 13.

Acĭnus, i, m. oder Acĭnum, i, n. 1) eine kleine Beere, z. E. Weinbeere, ist häufig, Plin., Colum.: so auch ex acino vinaceo, Cic. Senect. 15; doch kanns hier auch Weinbeerkern seyn. Auch von andern Beeren, z. E. des Holunder, Epheu ɩc., Plin. 15, 24. 2) ein kleiner Kern, z. E. in Mispeln, Granatäpfeln, Plin.: auch Weinbeerkern, ex acino vinaceo, Cic., s. vorher: acino uvae strangulatus, Plin., wo es nicht etwa die Beere ist: acini colore mutati, Plin. Not. Man hat auch acina, ae, Catull. 27, 4.

Acĭpenser, ĕris, und Acĭpensis, is, m. ein gewisser kostbarer Fisch bey den Alten, Ovid., Plin., Horat. und Martial.: nach einigen Stör, nach andern Muräne.

Acis, ĭdis, m. 1) ein Fluß in Sicilien, Ovid.; und nach der Fabel ein schöner Hirt, und Liebhaber der Galatea, Ovid. Met. 2) eine der cycladischen Inseln, hernach Seriphus genannt, Plin. 4, 12.

Aclis, ĭdis, f. (oder Aclys, ўdis), eine Art kleiner Wurfspieße, Virg. Aen. 7, 730.

Acmŏdae, sieben Inseln hinter Irland, Plin. 4, 16.

Acmŏnĭa oder Acmŏna, ae, Stadt in Großphrygien: daher Acmonensis, Cic.

Acmŏnĭdes, ae, einer von Vulcans Schmiedegesellen, Ovid.

Acnua, ae, f. ein Maaß oder Stück Feldes, 120 Fuß lang und breit, Colum. 5, 1, 5.

Acoenŏnŏētus, i, m. (ἀκοινονόητος), der den gemeinen Menschenverstand nicht hat, Juven.

Acŏne, es (Ἀκόνη), 1) i. e. cos, Plin. 27, 3. 2) Stadt in Bithynien, woher auch das Kraut aconitum diesen Namen haben soll, Plin. 6, 1.

Aconiti, Adv. (ἀκονιτί), ohne Mühe, Plin.

Acŏnītum, i, n. (ἀκόνιτον), ein giftiges Kraut, nach Einigen Wolfsmilch, Wolfswurz, Plin. 27, 2: auch bey Dichtern, jedes giftige Kraut, Virg. u. Ovid.

Acon-

Acontĭas, ae, m. (ἀκοντίας), 1) eine Lanze. 2) ein Art Cometen, nach Plin. 2, 25.

Acontĭus, i, m. 1) der Liebhaber der Cydippe, Ovid. Her. 2) ein Berg in Böotien, Plin.

Acontizo, are (ἀκοντίζω), 1) den Wurfspieß werfen. 2) vom Blute, i. e. schießen, springen, Veget. de re vet.

Acŏpis, idis, s. Acopos.

Acŏpus, a, um, oder Acŏpos, on, (ἄκοπος), die Müdigkeit und den Schmerz stillend: daher 1) acopos, i, f. scil. gemma, i. e. der die Müdigkeit mindert, Plin. Ed. Hard.; wo einige Edd. acopis, idis, haben. 2) acopos, i, f. sc. herba, ein Kraut, gut bey Geburten, sonst anagyros genannt, Plin. 3) acopum (sc. medicamentum oder unguentum), ein Mittel (Salbe) wider die Müdigkeit u. Schmerzen, Cels. u. Plin.

Acor, ōris, m. die Säure, der saure Geschmack, Quintil.

Acorna, ae, f. eine Art gelber Distel, Plin. 21, 16.

Acŏrus oder Acŏros, i, f. u. Acŏrum oder Acŏron, i, n. (ἄκορον), ein gewisses Kraut von starkem Geruche, Plin. wahrscheinlich unser Kalmus.

Acquīesco (Adq.), ēvi, ētum, 3. (ad u. quiesco), 1) ausruhen oder ruhen, vom Körper, tres horas, Cic.: a lassitudine, Nep.: in lecto, Curt.: auch schlafen, Apul. Met. 5: auch in andern Fällen ruhen, Ruhe haben oder finden, z. E. im Gemüthe, Cic. Fin. 1, 16: res familiaris acquiescit, Liv., hat Ruhe, wird nicht angegriffen: daher sterben oder einschlafen, zur Ruhe kommen (durch den Tod), Nep. Hann. 13. 2) seine Beruhigung worin finden, zufrieden oder vergnügt seyn, sich ergötzen, sich beruhigen, in re, Cic.: oder re, Cic.: auch alicui rei, Auct. B. Afric. 10: spei, Senec.: honori, Suet. Daher a) ruhig seyn oder sich verhalten, Cic. Acad. 4 46. b) beypflichten, Glauben beymessen, Suet. Vit. 14.

Acquīro (Adq.), sīvi, sītum, 3. (ad u. quaero), 1) erwerben, zu etwas; oder hinzuthun, ad fidem, Cic. Cat. 1, 8. i. e. den Credit vermehren. 2) überhaupt erwerben, verschaffen, z. E. Ehre, aliquid alicui oder sibi, z. E. tibi dignitatem, Cic.: opes, Ovid.: auch periculum, hostes alicui, Justin. 3) Reichthum erwerben, ohne divitias, Juven. 14, 125.

Acquīsītĭo (Adq.), ōnis, f. (acquiro), 1) Erwerbung, Tert. 2) Erwerbungsart, Pandect. 3) i. q. collectio aquae, Front.

Acra, ae, f. (ἄκρα), eine Spitze: daher 1) Acra Japygia, ein Vorgebirge in Großgriechenland, Plin.: Acrae, arum, eine Stadt in Sicilien, die hoch gelegen, Liv.: auch eine Stadt in der Krim, Plin. 2) Plur. neutr., Acra (Spitzen), Olympi, Apul. Daher Acraeus, a, um, auf einer Anhöhe rc. befindlich, wohnend, einen Tempel habend, Liv.

Acradina, s. Achradina.

Acraephia, Stadt in Böotien, Liv.

Acrăgas, antis, m. ein Berg in Sicilien, mit einer Stadt gleiches Namens, die sonst Agrigentum hieß, Virg. u. Plin. 3, 8. Daher Acragantinus, a, um, s. Agrigentinus, Lucret. 1, 717.

Acrātŏphŏrum (oder on), i (ἀκρατοφόρον), n. sc. vas, ein Gefäß oder Flasche, den (unvermischten) Wein darin zu tragen, Cic. u. Varr.

Acrēdo, inis, f. (acer), Schärfe, scharfer Geschmack, Pallad.

Acrēdŭla, ae, f., ist ungewiß; nach Einigen eine Eule, nach Andern ein Frosch, Laubfrosch, Stieglitz rc., Cic. Div. 1, 8. ex Arat.

Acrĭcŭlus, a, um, (acer), etwas scharf: auch vielleicht scharfsinnig, Cic. Tusc. 3, 17. aber ironisch.

Acrĭfŏlius oder Acrufolius, auch Aquifolius, a, um (acris oder acus, Nadel, u. folium), spitzige Blätter habend: daher ilex aquifolia oder bloß aquifolia oder aquifolium, Plin. Stecheiche, Stechpalme. Daher vectes acrufolios (acrif. u. aquif.) Plin., i. e. daraus gemacht.

Acrilla, ae, oder Acrillae, arum, Stadt in Sicilien, Liv.

Acrĭmōnia, ae, f. (acer), 1) die Schärfe in der Empfindung des Geschmacks, z. E. von Senf, Zwiebeln, Salpeter rc., Plin., Colum.: brassicae, Cato. 2) Schärfe, tropisch, im Betragen, oder Lebhaftigkeit in Heraussagung der Wahrheit, Herzhaftigkeit, Heftigkeit, patris, Cic.: in vultu, Auct. ad Herenn.

Acrĭsiōnaeus oder Acrĭsiōnēus, a, um, Acrisisch, i. e. den Acrisius betreffend, dahin gehörig, von ihm benannt, arces, Ovid., i. e. Argi: amores, Colum., i. e. Danaës, filiae Acrisii: muri, Sil., i. e. Ardea condita a Danaë: so auch coloni, Virg., wo Einige Acrisioneis für den Nominat. (femin.) halten und zu Danaë ziehen (i. e. filia Acrisii), aber ohne Noth.

Acrisionēis, idis, f., s. Acrisionaeus.

Acrĭsiŏnĭădes, ae, m., ein Nachkömmling des Acrisius; z. E. Perseus hieß so, Ovid., i. e. Enkel des Acrisius.

Acrĭsius, i, König in Argos, Sohn des Abas, und Vater der Danae, die den Per-

Hornisse, Kräuter rc., Plin.: daher spitzig, tropisch, sophisma, Cic., i. e. spitzfindig: epistola, Cic., spitzig, beissend. 2) von Stacheln herrührend, ictus, Plin., wenn man von Wespen, Scorpionen gestochen wird.

Acŭlĕus, i, m. (acus), 1) Stachel, scharfe Spitze, z. E. der Bienen, Scorpionen, Cic.: der Stachelschweine, Plin.: carduorum, Plin.: sagittae, Liv.: aculei calcis, die sogenannten Spornen bey den Hühnern, Colum. 2) tropisch, Stachel, solicitudinis, Cic.: severitatis, Cic.: besonders von nachdrücklichen, auch zuweilen beissenden, spitzigen Worten, contumeliarum, Cic.: orationis, Cic. 3) Spitzfindigkeit, spitzfindiges Reden, spitzfindiger Schluß, Cic.

Acūmen, inis, n. (acuo), 1) die Spitze, z. E. des Griffels, Cic.: der Nase, Lucret.: rostri, Plin.: auch der Stachel, z. E. des Scorpions, Cic. Daher vielleicht auspicium ex acuminibus, Cic., i. e. aus den Spitzen der Wurfspieße, ob sie schimmerten rc. Daher tropisch, Betriebsamkeit, Colum. 1, 9, 4. 2) die Schärfe, saporis, Plin.: ingenii, Cic. Daher 3) Scharfsinnigkeit, Verstand, Witz, Cic.: auch ein scharfsinniger Gedanke, witziger Spruch, witziger Einfall, Spitzfindigkeit, Cic. u. Horat. 4) Schärfe, i. e. Gründlichkeit im Erklären und Beweisen, Cic. Or. 2, 29.

Acūmĭno, avi, atum, are (acumen), spitzen, spitzig machen, Lactant.: daher acuminatus, a, um, spitzig gemacht, spitzig, telum, Plin.

Acŭo, ŭi, ūtum, 3. 1) schärfen, spitzig oder scharf machen, wetzen, z. E. die Säge, Cic.: dentes, Horat.: enses, Ovid. 2) tropisch, i. e. wirksamer, brauchbarer machen, stärken, z. E. Verstand, Cic.: Augen, Ovid.: studia, Liv. 3) reizen, ermuntern, erregen, iram, Virg. u. Liv.: aliquem ad crudelitatem, Cic.: lupos, Virg. 4) syllabam, Quintil., i. e. eine Sylbe betonen, mit einem Nachdruck aussprechen. Particip., acutus, a, um, steht auch adject. 1) scharf oder spitzig, z. E. Messer, Geschoß, Schwerdt, Plaut., Hor., Ovid.: acutior sagitta, Ovid.: auch spitzig überhaupt, nasus, Plaut.: cacumen, Ovid.: angulus, Plin.: stirps acutissima, Plin. 2) scharf, von den Sinnen, a) vom Sehen, cernis acutum (adverbialiter), Horat., i. e. scharf. b) vom Geruche, odor, unguentum, Plin.: nares acutae, Horat., feine Nase, die alles leicht empfindet. c) vom Geschmacke, sapor, cibus, Plin. 3) scharf, stark, heftig, von der Hitze oder Kälte, sol, gelu, Horat. 4) stark, durchdringend, hell, vox, stridor, aera, Horat.: hinnitus, Virg.: auch hell, klar, im Gegensatz der tiefen Stimme, sonus acutissimus, i. e. Discant, Cic. Or. 1, 59: exclamatio, Auct. ad Her. 5) gefährlich, heftig, schnell tödtend, febris, Cels.: morbus, Horat. 6) scharfsinnig, witzig, homo, Cic.: studia, Cic.: motus ingenii, Cic. 7) schmucklos, vom Redner, Cic. Or. 24. Not. acutum a) substantive, acuta belli, Horat., Gefährlichkeiten. b) adverbialiter, Horat.

Acus, i, m. ein gewisser Seefisch, mit einem spitzigen Rüssel, etwa Hornfisch, Meernadel, Plin. 9, 51.

Acus, ĕris, n. die Hülse vom Getreide u. Hülsenfrüchten, Spreu, Colum.

Acus, us, f. 1) eine Nadel, z. E. Steck- oder Nähnadel, Cic.: Heftnadel in der Chirurgie, Cels.: Sticknadel, Plin.: daher acu pingere, sticken, Virg. u. Ovid.: Haarnadel, Quintil. Not. acu tetigisti, Plaut., du hast es genau getroffen, ein Sprichwort. 2) der Stift oder Dorn einer Schnalle, Treb. Poll. 3) st. acus, ĕris, Colum.

Acūtālis, e, spitzig, Frontin.

Acūtātus, a, um (*acuto), geschärft, spitzig gemacht, Veget. de re vet.

Acūte, Adv., 1) scharf, von den Sinnen, z. E. sehen, Lucret.: hören, Solin.: auch hell, klar, discantmäßig, sonare, Cic. 2) scharf, vom Verstande, scharfsinnig, witzig, cogitare, oder moveri, witzig denken, Cic. 3) ohne Schmuck, aber doch richtig, vom Redner, z. E. reden, Cic. Or. 1, 21.

Acūtulus, a, um, i. q. acutus, wovon es Dimin. ist; conclusiones, Cic., i. e. scharfsinnig: doctores, Gell., i. e. spitzfindig.

Acūtus, a, um, s. Acuo.

Acȳlos, i, f. (ἄκυλος), die Eichel von einer Steineiche (ilex), Plin.

Acyrologĭa, ae, f. (ἀκυρολογία), das uneigentliche Reden, Isidor.

Acys, i. q. Acis.

Ad, Praep., 1) zu, a) auf die Frage wohin? ist bekannt. b) auf die Frage wo? ad pedes jacuit, Cic.: habuit ad manum, Nep., zur Hand: ad dextram, ad sinistram, zur Rechten rc., Cic.: sedere ad latus, Cic.: wo es sich auch bey übersetzen läßt: so auch ad Opis (sc. aedem), Cic.: ad Castoris (sc. aedem), Cic.: so auch ad Vestae, Horat.: ad Dianae, Terent. c) auf die Frage wozu? signa ad salutem, Terent.: canes ad venandum, Terent., zur Jagd, Jagdhunde: milites ad naves, Liv., Seesoldaten: ad honorem, ad ignominiam, Liv.: ad ludos, Cic.: ad id, hierzu,

Liv.

Liv. d) von der Zeit, ad vesperum, zu oder gegen Abend, Caes.: venias ad id tempus, Cic.: ad annum, zu Jahre, i. e. übers Jahr oder in einem Jahre, Cic.: ad tempus, Cic. zu rechter Zeit, auch eine Zeit lang, Cic. Off. 1, 8: ad extremum, zuletzt, Cic.: oder ad postremum, Liv., oder ad ultimum, Liv., zuletzt. e) bis zu, bis an, ab angulo ad flumen, Caes.: ad senectutem, Cic. Senect. 7: ad satietatem, Liv.: ad nummum, auf den Pfennig, i. e. genau, Cic.: so auch ad libellam, Cic., i. e. genau: ad unum mit und ohne omnes, alle bis auf einen (inclusive), i. e. alle zusammen, keinen ausgeschlossen. Daher ad id, bis Dato, bisher, Liv. 2) bey, ad urbem esse, Cic. und öfter: so auch ad manum: ad Castoris (sc. aedem), Cic.: ad Dianae, Terent. s. oben: ad hostes erat, Liv.: ad judicem, Cic. Lig. 10. und öfter. 3) nach, i. e. gemäß, ad voluntatem alicujus, Cic.: ad modum, Liv., i. e. nach Art, und öfter. 4) gegen, a) i. e. wider, in Ansehung, obduruit ad dolorem, Cic. und öfter: auch bey Arzneymitteln, efficax ad tussim, Plin. b) von der Zeit, ad mensem Januarium, Cic.: ad aequinoctium, Varr. c) bey Bezeichnung einer Zahl, ad IV millia, Liv., gegen 4000: ad ducentos, Cic. Auch steht hier ad ohne Accusativ., also adverb., z. E. ad octingenti, Liv.: ad viginti matronis, Liv., cf. Caes. B. G. 2, 33. d) gegen, von der Lage, ad meridiem, Cic.: ad dextram, ad sinistram, Cic. s. oben. e) gegen, i. e. in Vergleichung, nihil ad Persium, Cic.: so auch ut unum ad decem, sic decem ad centum, Quintil., wie eins (sich verhält) zu zehn, so rc. 5) wegen, a) i. e. auf Veranlassung, auf, ad famam, Liv.: ad edictum, Liv. b) zu, pecuniam decernere ad ludos, Cic. c) auch außer diesen Fällen, ad desiderium, Liv., aus Sehnsucht: ad ducis casum, Liv. 6) auf, ad libellam, ad nummum, Cic., auf den Pfennig, i. e. genau, s. oben: ad summum, Cic., aufs höchste, höchstens: ad diem dictam, Cic., auf den bestimmten Tag. 7) in Ansehung, in Rücksicht, insignis ad laudem, Cic.: illustrius ad laudem, Cic.: ad veritatem, Cic. 8) außer, ad cetera vulnera, Cic.: ad jus, Cic.: ad id, außerdem, Liv. 9) statt in, a) auf die Frage wo? gratulationem facere ad templa, i. e. in templis, Cic. u. öfter: auch auf die Frage wann? ad decem annos, Cic.: ad annum, in einem Jahre, Cic. b) auf die Frage wohin? proficisci ad Africam, Eutrop. 10) statt des Dativi, restitui ad Romanos, Liv.: hunc ad carnificem dabo, Plaut. 11) Noch merke man ad verbum, wörtlich, Cic.: ad summam, i. e. summatim, Cic.: ad liquidum, i. e. liquide, Liv.: ad extremum, ad ultimum, zuletzt, s. oben. Not. ad nach seinem casu, z. E. quos ad, Cic.: quam ad, Terent.

Ădactĭo, ōnis, f. (adigo), Treibung, Zwingung, jurisjurandi, zu einem Eide, Nehmung in Eidespflicht, Liv.

Adactus, a, um, s. Adigo.

Ădactus, us, m. (adigo), das Treiben, dentis, der Biß, Lucret. 5, 1329.

Adad, der Assyrer oberster Gott, Macrob.

Adadunĕphros, i, (Ἀδάδου νεφρός), Adads Niere, ein Edelstein, Plin. 37, 11.

Ădaequātĭo, ōnis, f. i. q. aequatio, Tertull.

Ăd-aeque, Adv., i. q. aeque, eben so, auf eben die Art, Liv. und Plaut.: auch seq. atque (als), Plaut. oder ut, ib.

Ăd-aequo, avi, atum, are, gleich machen, tecta solo, Liv.: aliquem sibi, Tacit.: fortunam cum virtute, Cic.: adaequari cum aliquo, Cic. Daher adaequare se alicui, gleich kommen, Caes.: auch bloß adaequare, sc. se, z. E. alicui rei, Liv.: rem, Cic.

Ădaerātĭo, ōnis, f. (adaero), Anschlagung nach Gelde, Cod. Just.

Ăd-aero, are, 1) nach Gelde anschlagen, Ammian. 2) zusammen rechnen, berechnen, Frontin.

Ăd-aestuo, are, i. q. aestuo, brausen, adaestuat amnis, Stat.

Ăd-aggĕro, āvi, ātum, are, anhäufen, terram, Cato u. Colum.: terra adaggerata Nilo, Plin. i. e. durch den Nil angeschlämmt.

Ădăgio, ōnis, f. i. q. adagium, Varr.

Ădăgĭum, i, n. ein Sprichwort, Gell.

Ăd-agnĭtĭo, ōnis, f. i. q. cognitio, Tertull.

Ăd-allĭgo, are, anbinden an etwas, ad rem u. rei, Plin.

Ădămantēus, a, um (ἀδαμάντειος), aus Diamant, oder hart wie Diamant, Ovid. u. Manil.

Ădămantīnus, a, um (ἀδαμάντινος), i. q. adamanteus, Horat. u. Plin.

Ădămantis, ĭdis, f. ein gewisses unzerreibliches, zauberisches Kraut, Plin.

Ădămas, antis, m. (ἀδάμας), 1) der Diamant, Demant, Plin. 2) Diamant, tropisch, i. e. was so fest und hart ist, daß es nicht zerstört werden kann, z. E. Säulen sind daraus (in der Unterwelt), Virg.: textus adamas, Senec. Herc. fur. 801. i. e. Ketten daraus.

Ădămātor, ōris, m. (adamo) i. q. amator, Tertull.

Ad-ambŭlo, are, spazieren, wohin gehen, ad ostium, Plaut.: alicui, neben Jemanden, Apul.

Ad-amo, avi, atum, are, liebgewinnen, Neigung bekommen; folglich Vergnügen woran haben, lieben, aliquem, Nep.: equos, Cic.: gloriam, Cic.

Ad-amplĭo, are, erweitern, Inscript.

Adamussim, s. Amussis.

Ad-ăpĕrĭo, erŭi, ertum, 4. i. q. aperio, 1) eröffnen, aufmachen, z. E. die Thür, Liv. 2) aufdecken, entblößen oder nicht bedecken, vites, Colum.: caput, Senec. 3) sichtbar machen, coelum, Plin.: simulacra adaperta, Lucret.

Adăpertĭlis, e, (adaperio), was sich eröffnen, aufmachen läßt, Ovid.

Ad-apto, avi, atum, are, passend machen, einrichten nach etwas, anfügen, aliquid alicui rei, Suet.

Ad-ăquo, are, 1) mit Wasser begießen, wässern, Plin. 2) tränken, Suet.

Ad-ăquor, atus sum, ari, Wasser holen, Caes. B. C. 1, 66.

Adarca, ae, und Adarce, es, f. (ἀδάρκη), eine Art Schwammgewächs am Rohre in sumpfigen Oertern, Plin.

Ad-ăresco, rui, 3. trocken werden, eintrocknen, adaruerit, Cato R. R.

Ad-ăro, are, i. q. arare, z. E. adaranda, Plin., aber Ed. Hard. hat laboranda.

Adauctus, us, m. (adaugeo), Wachsthum, Zunahme, Lucret.

Adauctus, a, um, s. Adaugeo.

Ad-augeo, xi, ctum, 2. 1) i. q. augeo, vermehren, vergrößern, maleficia, Cic.: adaucta febris, Cels. 2) noch dazu hervorbringen oder hervorwachsen lassen, Plaut. Stich. 2, 2, 62.

Ad-augesco, 3. zunehmen, wachsen, sich vermehren, Cic. u. Lucret.

Adaxint, st. adegerint, s. adigo.

Ad-bello, are, bekriegen, Ammian.

Ad-bĭbo, ibi, ibitum, 3. trinken, Terent.: daher tropisch, verba puro pectore, Horat.: einsaugen, i. e. zu Herzen nehmen.

Ad-bīto, ĕre, herzu gehen, heran gehen, Plaut.

Ad-blătĕro, are, herplappern, Apul.

Adc. Alle sich so anfangende Wörter suche man in Acc.

Addax, acis, m. ein wildes Thier in Africa, mit krummen Hörnern, sonst Strepsiceros genannt, Plin.

Ad-dĕcet, i. q. decet, Plaut.

Ad-denseo, ēre, dicht machen, acies, Virg.

Ad-denso, are, dichte machen, verdichten, aquam, Plin.

Ad-dīco, xi, ctum, 3. 1) zusagen, i. e. in etwas willigen, bewilligen, genehmigen, judicium, Varr., i. e. erlauben, die Klage anzustellen: daher von den Weissagevögeln, aves addicunt, willigen in das, warum sie zu Rathe gezogen werden, bewilligen es, genehmigen es, Liv.: so auch addicentibus auspiciis, Tacit. 2) zusprechen, i. e. sagen, daß einem etwas gehöre oder überlassen werden solle, a) vom Prätor oder sonstigen Richter, einem etwas als ein Eigenthum zuerkennen, zusprechen, zu eigen geben, überlassen, z. E. eine streitige Sache, einen Schuldner, der nicht bezahlen kann, bona alicui, Cic.: familiam totam, Plaut.: aliquem in servitutem, Liv. Daher addictus, ein dem Gläubiger als Sclav zuerkannter Schuldner, Quintil. 5, 10. b) bey der Auction oder Verpachtung dem Meistbietenden die Sache zuschlagen oder überlassen, Cic.: bona eorum in publicum, Caes., zog sie ins Aerarium. Daher c) überhaupt verkaufen, eigentlich u. tropisch, aedes, regna, fidem, sententiam, Cic.: mulierem, Plaut.: consulatum alicui, Cic.: oder verpachten, Cic. Daher d) überhaupt Jemanden etwas zu eigen geben, oder überlassen, widmen, Preis geben, im guten und bösen Verstande, aliquem alicui, Cic.: aliquem cupiditati alicujus, Cic.: sententiam, fidem, s. vorher: Galliam servituti, Caes.: aliquem morti, Cic.: se alicui, Cic., sich Jemanden gänzlich ergeben, überlassen, um sich völlig nach seinem Willen zu richten. Daher addictus, a, um, zu eigen gegeben, verpachtet, verkauft, überlassen, Preis gegeben, auch eigen, ergeben, verbindlich gemacht: auch mit dem Infinitiv., nullius addictus jurare in verba magistri, Horat., i. e. verbindlich, eigen ꝛc. e) zusprechen, z. E. Jemanden eine Schrift, i. e. sagen, daß er Verfasser sey, zuschreiben, beylegen, Gell. 3, 3.

Addictĭo, ōnis, f. (addico), Zusprechung, z. E. wenn der Prätor einem etwas als ein Eigenthum zuspricht, bonorum, Cic.

Addictus, a, um, s. Addico.

Ad-disco, dĭdĭci, 3. i. q. disco, 1) erlernen oder lernen, aliquid, Cic. 2) hören, vernehmen, Iustin. 2, 3.

Addĭtāmentum, i, n. (addo), was noch hinzu gethan wird, Zugabe, Zusatz, Anhang, pretii, Apul. u. Pandect.: auch von Menschen, Ligus, additamentum inimicorum meorum, Cic.

Addītĭcius, a, um (addo), was hinzu gethan wird, hinzugethan, Pandect.

Additio,

ADDITIO, ōnis, f. (addo), das Hinzuthun, Hinzufügen, als Redefigur, wenn man ein Wort zu viel setzt, Quintil.

ADDITITIUS, i. q. Additicius.

ADDITUS, a, um, s. Addo.

AD-DIVINO, are, i. q. divino, z. E. ex re, weissagen aus etwas, Plin.

AD-DO, ĭdi, ĭtum, 3. 1) hinzu thun, hinzu fügen, aliquid alicui rei, Cic. oder ad rem, Cic. oder in rem, z. E. in orationem, Cic.: in edictum, Nep.: auch mit quod, z. E. adde quod, i. e. ferner, Ovid.: mit dem Infinitiv., Sil. 8, 549. Daher 2) vermehren, gradum, Liv., zuschreiten, die Schritte verdoppeln. 3) hinein thun oder stecken, wohin thun oder stecken, epistolas in fasciculum, Cic.: aquam flammae, Tibull.: in edictum, Nep., s. vorher: manus in vincla, Ovid.: manus in arma, Ovid., i. e. ergreifen: addere sc. se, sich wohin begeben, in spatia, Virg. 4) machen, verursachen, alicui animos, Muth machen, Cic.: alicui alacritatem, Cic. 5) etwas wohin geben, setzen, legen, thun, alicui calcar, Horat. oder calcaria, Plin. Ep., die Sporn geben, anspornen: manus in arma, s. vorher: fidem concioni, Liv., Glaubwürdigkeit geben: ardorem mentibus, Virg. Partic., additus, a, um, hat alle diese Bedeutungen; noch merke man, a) addita aetate, Plin., mit den Jahren: addito tempore, mit der Zeit, Tacit. b) nicht ablassend, immer gegenwärtig oder verfolgend, Iuno addita Teucris, Virg.

AD-DŎCEO, ēre, st. doceo, Horat. u. Cic. Cluent. 37. Ed. Ern.

AD-DORMĬO, ire, einschlafen oder schlafen, Coel. Aur.

ADDORMISCO, ĕre, (Freq. v. addormio), einschlafen, Suet.

ADDŬA, ae, m. ein Fluß in Oberitalien, d. T. ADDA, Plin.

AD-DŬBITĀTĬO, ōnis, f. i. q. dubitatio, Cic. Off. 3, 4. nach einigen ältern Editionen.

AD-DŬBĬTO, avi, atum, are, zweifeln, bey oder an etwas, oder bloß zweifeln, Bedenken tragen, in Zweifel ziehen, bezweifeln, aliquid, Cic.: de re, Cic: auch folgt an, Liv.: oder num, Cic.: daher addubitatur res oder de re: addubitatus, a, um, bezweifelt, res, Cic.

AD-DŪCO, xi, ctum, 3. 1) herzu führen, i. e. durch Führen herzu bringen, exercitum, Cic.: auch überhaupt herzubringen oder bringen, zuführen, es geschehe wie es wolle, gentes in Italiam, Cic.: alicui pueros, Cic., zuführen: puero scorta, Nep.: aurum secum, Liv.: sitim, febres, Horat., i. e. bringen, verursachen. 2) vom Wasser, herzu leiten oder führen, Cic. u. Liv. 3) wohin bringen, in oder zu etwas, in invidiam, in Blame, Cic.: in sermonem, in vituperationem, Cic.: aliquid ad effectum, Liv.: aliquid in honorem, Cic.: ad ultimum discrimen, Liv.: in eum locum, Cic.: rem ad interregnum, Cic.: ad veritatem, Cic., i. e. der Wahrheit nähern: aliquem in suspicionem alicui, Nep.: in angustum, ins Enge bringen, Cic.: in suam sententiam, Liv.: in angustias, in Noth, Cic.: auch bringen oder veranlassen zu etwas, in spem, Cic.: aliquem in fletum, in metum, Cic.: ad misericordiam, Terent.: daher bewegen, i. e. veranlassen, aliquem, Cic. Attic. 13, 13: daher adduci, bewogen oder veranlasset werden, aliqua re, Cic.: auch ex re, Cic.: auch mit ad, auf die Frage wozu? ad suspicandum, Cic.: auch folgt ut, Cic., oder quo, Val. Max.: auch der Infinitiv., Afran. ap. Non. 4) an sich ziehen, funem, Caes.: ramulum, Cic.: palmas, Ovid., die Hände an sich ziehen, i. e. ausholen: pedem, Ovid., den Fuß aufheben, um zu treten: securim, Ovid.: arcum, Virg., i. e. spannen, aufspannen: so auch nervum, Ovid.: balistas et tormenta, Cic.: ostium, die Thür an sich ziehen, i. e. zumachen, Petron. 94. Daher 5) etwas anziehen oder zusammen ziehen, lorum, Liv., i. e. knapp binden: so auch habenas amicitiae, Cic.: auch überhaupt zusammen ziehen, cutem, Ovid., i. e. runzelig machen; so auch artus, Virg.: frontem, Senec. 6) anführen, anziehen, i. e. erwähnen, vorbringen, Pandect. Not. adductus steht auch adjective, 1) zusammen gezogen, zusammen gepreßt, vis adductior, Plin. Ep., im Reden, vom Style, i. e. kurz. 2) finster in Mienen, ernsthaft, streng, z. E. Nero, Tacit.: vultus, Sueton. Not. a) adduce st. adduc, Terent. b) adduxti st. adduxisti, Terent.

ADDUCTE, Adv., (doch kommt vielleicht nur Comparat. adductius vor), 1) mit Anziehung an sich, mit Ausholung, z. E. werfen, Auson. 2) strenge, Tacit.

ADDUCTOR, ōris, m. (adduco), ein Zuführer, Kuppler, Petron.

ADDUCTUS, a, um, s. Adduco.

AD-ĒDO, ēdi, ēsum, 3. an oder von etwas essen, annagen, anfressen, oder anessen, verzehren, favos, Virg.: pecuniam, Cic.: daher tropisch, verzehren, cum me supremus adederit ignis, Ovid.: adesi postes, Virg.: adesus Hannibal, Sil., i. e. geschwächt. Not. adest st. adedit, Lucan.

ADELPHI, ōrum, (ἀδελφοί), i. e. fratres, eine Comödie des Terentius.

Adelphides, Plur. f. (ἀδελφίδες), eine Art Datteln, Plin.

Ademtio, ōnis, f. (adimo), Wegnehmung, Entziehung, Cic.

Ademtor, ōris, m. (adimo), Wegnehmer, Augustin.

Ademtus (Ademptus), a, um, s. Adimo.

Ad-eo, Adv. (st. ad id sc. temporis, rei etc.), 1) so weit, z. E. ists mit der Sache gekommen, Terent.: auch steht dafür adeo usque, Plaut. 2) so lange, worauf bis (donec etc.) folgt, Cic. u. Terent. 3) so gar, so sehr, Cic. u. Terent.: auch adeo non quam, Liv. 4, 2 in. nicht sowohl, als ꝛc.: daher adeo nihil, so gar wenig, Liv.: adeo non, so gar wenig, so wenig, Liv.: adeo quasi, so wie ꝛc. Terent. 4) daher, deswegen, Plaut., Virg. u. Cic.: doch läßt sich einiges durch auch übersetzen: auch Cic. Verr. 4, 64, wo sich es auch vielmehr, demnach übersetzen läßt. 5) vielmehr, Cic. u. Auct. ad Her.: dafür steht auch magis adeo, Cic. Or. 4 in. u. Terent. 6) auch, ja, gewiß, si adeo, wenn auch, Terent. Tuque adeo, quem etc. Virg. Ge. 1, 24: magis adeo, Cic. Or. 2, 4, i. e. auch, gewiß; doch s. n. 5. 7) oft drückt es eine Ursache aus, u. ist fast so viel als denn, adeo, quanto etc. Liv. Praef.: adeo summa etc. Cic. Off. 1, 12. Daher atque adeo, a) und so gar, und so sehr. b) und vielmehr oder vielmehr. c) und auch, ja auch ꝛc.

Ad-eo, ivi, und öfter ii, itum, ire, 1) hinzu gehen, hin gehen, auf die Frage: wohin? a) an einen Ort, ad fundum, Cic.: Romam, Cic.: provinciam, Suet. b) zu einer Person, mit und ohne ad, z. E. ad aliquem, Cic. ad Div. 3, 10, u. aliquem, ib. 9; wo es jedoch besser kommen übersetzt wird: daher adire aliquem, einen sprechen, Cic. ad Div. 3, 9. s. vorher: auch per epistolam, Plaut., oder scripto, Tacit. c) zu einer Sache, epulas, zu einem Schmause, Ovid.: hereditatem, Cic., antreten: nomen, Vellej., i. e. annehmen: ad causas, Cic., Processe übernehmen: libros Sibyllinos, Liv., i. e. zu Rathe ziehen, aufschlagen: adire in jus, Cic., vor Gerichte gehen: ad periculum, Caes., oder periculum, Cic., in Gefahr gerathen, Gefahr übernehmen: inimicitias, Cic.: labores et pericula, Nep., i. e. übernehmen: fortunam omnem, Liv.: auch passive, pericula adeuntur, i. e. suscipiuntur, Cic. 2) kommen zu Jemanden, herzu oder hinzu kommen, adi huc, Plaut.: ad aliquem, Cic. ad Div. 3, 10: aliquem, ibid. 9, s. oben: adii te, Terent., ich bin bey dir gewesen, bin zu dir gekommen. 3) auf Jemanden zu oder los gehen, attactum, ... sen, anbinden mit Jemanden ꝛc. ... u. Terent. Not. adire manum, ... Plaut., einen zum besten haben, ... schen ꝛc.

Adeona, ae, f. eine Göttin, ... Schutz die Ankommenden waren, ...

Adeps, ipis, c. 1) Schmeer, Fett, suillus, Plin., Schweinefett: anserinus, Gänsefett, Plin. 2) ... a) von einem fetten Menschen, adeps ... Cic., i. e. Wanst ꝛc. b) von der ... z. E. der Mergel heißt adeps terrae, ... c) bey den Bäumen, i. q. alburnum, ... d) vom Redner, i. e. das Ueberflüssige ... Schwülstige, tenuare adipes, Quintil.

Adeptio, ōnis, f. (adipiscor), ... langung. Cic.

Adeptus, a, um, s. Adipiscor.

Adeptus, us, m. (adipiscor), i. q. adeptio, Paul. Nol.

Ad-equito, avi, atum, are, 1) hin an oder herzu reiten, portae, ... portis, Liv.: Syracusas, Liv.: ad nostros, Caes. Ed. Oudend. 2) bloß ... oder dabey reiten, circa, Suet.: ... aliquem, Suet.

Ad-erro, are, hinzu irren, unvermerkt hinkommen, scopulis, Stat.

Ad-esco, are, füttern: adescatus, a, um, gefüttert, gemästet, Coel. Aur.

Adesdum, oder ades dum, komm doch her, Terent., s. Dum u. Adsum.

Ad-esurio, ivi, itum, ire, hungrig seyn darnach, oder bloß hungerig seyn, Plaut.

Adesus, a, um, s. Adedo.

Ad-expeto, ere, dazu (noch) verlangen, Senec. Ep. 117.

Adf. Alle sich so anfangende Wörter suche man in Aff.

Adg. Alle sich so anfangende Wörter suche man in Agg.

Ad-haereo, haesi, haesum, 2. 1) hangen an etwas, anhangen, ankleben, saxis, Liv.: corpori, Lucret., ferner lingua adhaeret piscibus, Plin., klebt an, i. e. ist angewachsen: humerum, Tertull. 2) tropisch, anhangen, ankleben, das ist, an oder bey etwas seyn, mit einer gewissen Festigkeit oder Beständigkeit, oder auch begleiten, nahe seyn, equo, auf dem Pferde sitzen, Gell.: alicui, i. e. einem nicht von der Seite gehn, beständig bey ihm seyn, z. E. uxori, Martial.: lateri adhaere, Liv., klebe an ihrer Seite, i. e. sey ein zu naher Nachbar, wohne ihnen auf dem Halse: cui cognomen adhaeret, Horat., der den Zunamen (immer) hat: modica sylva adhaerebat, Tacit., i. e. war nahe: daher tempus adhaerens, Quintil., die gegenwärtige Zeit.

Ad-haeresco, haesi, haesum, 3. 1) hangen bleiben, kleben bleiben, stecken

bleiben, ad saxum, Cic.: tectis, ... ad turrim, Caes.: fronte, st. in ..., Ovid.: in me adhaeserunt, Cic.: adhaesi st. adhaereo, Cic. in Arat. 2) besonders tropisch, argumentum ...rescit, Cic., bleibt hangen, i. e. ... einen Eindruck: oratio adhaere-..., Cic., i. e. bleibt stecken, stockt: ju-..., Cic., anhangen, i. e. immer er-... seyn: ad disciplinam, Cic.: fa-..., Cic., in ekelhaftem Andenken ...: ad Columnam (sc. Maeniam), ... bey der Schuldsäule hangen bleiben, ... Schiffbruch leiden, i. e. als ein übler ...ler gestraft werden: ad studium ...jus, Cic., i. e. passen zu Jemandes ...gang, gemäß seyn rc.: extremus (quae-...) adhaesit, Cic., ist der letzte Quä-... geworden, ist gleichsam der Anhang ... Quästoren geworden: in locis, Cic., ... bleiben, sich aufhalten.

Adhaese, Adv., z. E. loqui, stockend, ...l. 5, 9.

Adhaesio, ōnis, f. (adhaereo), i. q. ...haesitatio: stand sonst Cic. Fin. 1, 6. ... jetzt adhaesitationes steht.

Adhaesĭtātĭo, ōnis, f. (*adhaesito), ... Hangenbleiben, Klebenbleiben, An-...gen, Ankleben einer Sache, Cic. .... 1, 6.

Adhaesus, us, m. (adhaereo), i. q. ...haesitatio, Lucret. 3, 383.

Ăd-hālo, are, anhauchen, rem, ...n.

Ăd-hāmo, are, nach etwas angeln, ...er streben, adhamaverunt, Cic. Fragm. Doch soll wohl gelesen werden, adamave-...nt.

Adhĭbeo, ui, ĭtum, 2. (ad u. habeo), I) von Dingen, 1) hinhalten, hinwen-den, hinrichten, aures, Plaut.: animum, i. e. attendere, Cic.: vultum, Ovid. 2) hinzu thun oder fügen, aliquid ad panem, Cic., i. e. dazu essen: manus vectigalibus, Cic., die Hände legen an rc.: manus ad vulnera, Virg.: vincula captis, Ovid., anlegen: procul, entfernen, Plaut. 3) verschaffen oder geben, lumen rebus, Cic.: voluptates, Cic.: consolationem alicui, Cic.: fidem alicui rei, Glauben beymessen, Cic. 4) anwenden, oder gebrauchen, tantum cibi, Cic.: remedia morbis, Cic.: vim alicui, Cic.: preces diis, Cic.: diligentiam, Cic.: aures, Cic.: fidem, Cic., i. e. Rechtschaffenheit, Ehrlichkeit anwenden: patientiam, Liv. II) von Personen, 1) Jemanden gebrauchen oder nehmen zu etwas, testem, Cic.: medicum, Cic.: pictorem, Cic.: in consilium, Cic., auch bloß adhibere, Cic., zu Rathe ziehen: ad convivium, Nep., oder mensis, Horat., zur Tafel ziehen. 2) behandeln, tractiren, liberaliter, Cic.: severius, Cic.: se, i. e. sich betragen, Cic.

Adhĭbĭtio, ōnis, f. (adhibeo), Anwendung, Gebrauch, z. E. der Schröpfköpfe, Marc. Emp.

Adhibĭtus, a, um, s. Adhibeo.

Ăd-hinnĭo, īvi u. ĭi, ītum, 4. zuwiehern, anwiehern, equae, Ovid.: equo, Ovid. u. Plin.: daher tropisch, ad orationem, Cic. Pis. 28.

Ăd-horrĕo, 2. oder Ad-horresco, rui, 3. schaudern bey etwas, adhorruit undis, Auct. Consol. ad Liv. 221. wo andere Edd. inhorruit haben.

Ădhortāmen, ĭnis, n. (adhortor), i. q. adhortatio, Apul.

Ădhortātĭo, ōnis, f. (adhortor), Ermahnung, Ermunterung, Cic. u. Liv.

Ădhortātor, ōris, m. (adhortor), Ermahner, Ermunterer zu etwas, operis, i. e. ad opus, Liv.

Ădhortātus, us, i. q. adhortatio, Apul.

Ăd-hortor, atus sum, ari, ermahnen, ermuntern, milites, Liv.: aliquem ad laudem, Cic.: auch mit ut, Cic., oder mit bloßem Conjunct. ohne ut, Terent. Auch folgt in st. ad, z. E. in bellum, Tacit.

Ăd-huc, Adv., 1) st. ad hoc sc. tempus, bis jetzt, bis dato, oder noch, steht überall: auch steht locorum dabey, das wegbleiben könnte, Plaut. Capt. 2, 3, 25: auch steht dafür usque adhuc, bis hieher, Terent.: daher adhuc non, st. nondum, noch nicht, Cic. 2) noch, von der vergangenen oder zukünftigen Zeit, z. E. als er noch jung war: er wird noch kommen rc., adhuc crescens, et rude carmen erat, Ovid.: pauculis adhuc diebus commorabor, Plin. Ep. 3) noch, i. e. außerdem, auch so gar, st. ad (i. e. außer) hoc, z. E. nun muß ich noch einen Brief schreiben, noch gelehrter rc., erat adhuc impudens, Cic.: adhuc adjicitur, Quintil. u. öfter: so auch beym Comparativ., amplior adhuc, Suet. und öfter.

Adhuccĭne st. adhucne, noch? Apul. Met. 9. Ed. Oudend.

Adĭăbēne, es, oder Adiabēna, ae, f. ein Theil von Assyrien, Plin.: daher Adiabenus, a, um, und Adiabenicus, a, um.

Ădĭantum, i, n. (ἀδίαντον), eine Pflanze, Frauenhaar, Venushaar, Plin. 22, 21.

Ădĭgo, ēgi, actum, 3. (ad u. ago), 1) herzu treiben, pecus, Caes.: oves, Plaut.: sagitta adacta, Virg. 2) wohin treiben, a) vom Viehe, z. E. lactentes ad matres, Varr.: auch von Menschen, aliquem horsum, Terent. b) vom Ge-

Geschosse, telum adigi non posset, Caes. B. C. 3, 51, konnte nicht hingetrieben werden, i. e. hinfliegen: auch hinein treiben, clavum in arborem, Plin.: auch vom Schwerdte, in pectus, in die Brust stoßen, Ovid.: per pectus, Ovid.: auch mit dem Dativ., sibi gladium, Epitom. Liv.: jugulo, Suet.: auch ohne Dat., z. E. aliquid fistucis, i. e. einrammen, Caes. c) von der Flamme, flamma turri adacta, Caes. d) von Menschen u. Thieren, theils wohin treiben, s. oben a; so auch ad umbras, Virg.: Italiam, nach Italien, Virg.: theils zu etwas treiben oder bringen, auch zwingen, ad insaniam, Terent.: ad mortem, Tacit., oder mori, Tac., i. e. zum Sterben: aliquem (ad) arbitrum, Cic., dahin bringen, daß er vor dem Richter erscheinen muß, folglich verklagen: aliquem (z. E. milites) ad jusjurandum, Sallust. u. Caes., oder jusjurandum (sc. ad), Caes. und Liv., schwören lassen; so auch jurejurando, Liv., oder sacramento, Liv., zur Fahne schwören lassen. Auch aliquem jusjurandum in verba, Cinc. ap. Gell., oder per jusjurandum in verba, Caes., i. e. schwören lassen nach einem Formular, auf gewisse Worte rc., auch bloß adigere aliquem, in Eid nehmen, schwören lassen, in verba, Tacit. u. Suet.: daher jugo, legibus adactus, Stat., unter das Joch gebracht, bezwungen rc. Auch überhaupt zu etwas bringen, z. E. zu einer Gestalt, in formam, Propert. 3) herzubringen, tempus adactum, Lucret. 4) zwingen, fordern, adigit ita Postumia, Cic.: auch seq. infin., Tacit. 5) sc. se, hintreiben, hinkommen, anstoßen, angränzen, mare adigit ad etc. Caes. 6) bezwingen, überwältigen, gubernatores, Tac. Agr. 28. Not. adaxint statt adegerint, Plaut.

Adĭmo, ēmi, emtum, 3. (ad u. emo), nehmen, benehmen, metum, curam, Terent.: alicui pecuniam, Cic.: libertatem, Cic.: vitam, Cic.: aliquem leto, Horat., i. e. dem Tode entreißen. Not. 1) cum infin., z. E. adimam cantare, i. e. cantum, Horat. 2) ademsit st. ademit oder ademerit, Plaut.

Ăd-impleo, ēvi, ētum, 2. st. impleo, Iul. Firm.: daher 1) erfüllen, i. e. thun, was man thun soll, z. E. das Versprechen, Pandect.: venditionem, Pandect., i. e. dabey bleiben: fidem, sein Wort halten, Iustinian. 2) vicem oculorum adimplent, Plin., vertreten die Stelle der Augen: doch hat Ed. Hard. u. Elzev. implent. — Davon

Adimplētĭo, ōnis, f. Erfüllung, temporum, Tertull.: testamenti, Lactant.

Adimplētor, ōris, m. der Erfüller, Augustin.

Ăd-indo, ĕre, noch hinein thun, Cato.

Ad-ingĕro, ĕre, i. q. ingero, Sisenn.

Ad-instar, richtiger ad instar, s. Instar.

Ad-inventĭo, ōnis; f. Erfindung, Pandect.

Ad-inventor, ōris, m. i. q. inventor, Cyprian.

Ad-invĭcem, i. q. invicem, Augustin.

Adĭpālis, e (adeps), fettig, Arnob., Cic., s. Adipatus.

Adĭpātus, a, um, (*adipo), mit Schmeer oder Fett versehen, fettig, panis, puls, Lucil.: daher tropisch, von ungeschickten, nicht feinen Reden, adipatae dictionis genus, Cic. Ed. Ern., die alten Edd. haben adipale.

Adĭpiscor, eptus sum, 3. (ad und apiscor), 1) erreichen, a) mit dem Körper, i. e. einholen, z. E. einen Fliehenden, Liv.: adipiscendi (te) potestas, Plaut. Epid. 1, 1, 13: signa (i. e. sidera) adipiscuntur lunam, Lucret. b) durch Nachdenken, i. e. einsehen, si id mens adepta non sit, Cic. 2) erreichen, erlangen, bekommen, senectutem, laudem, Cic.: victoriam, Caes.; gloriam, Nep.: nuptias, Terent.: mortem, Suet., sich umbringen: auch mit dem Genitiv., rerum, Tacit. 3) zu erreichen suchen, oder suchen, magistratum, Cic. Offic. 1, 21: doch kanns auch seyn annehmen. 4) annehmen, magistratum, Cic., s. vorher. Not. Passive, adipiscitur, Plaut.: besonders Partic. adeptus, a, um, Sallust. und Ovid.: auch steht adeptam so Cic. Senect. 2 Ed. Graev., wo Ed. Ern. adepti hat.

Adipsos, i, f. (ἄδιψος), ohne Durst: so heißt bey Plin. 1) das Süßholz, 2) eine Art Datteln; wegen Stillung des Durstes.

Adĭtiālis, e (aditus), z. E. coena, Antrittsschmaus, Senec. u. Plin.

Adĭtĭo, ōnis, f. (adeo), das Hinzugehn, Hingehn zu etwas, quid tibi hanc aditio est? Plaut. Truc. 2, 7, 6, st. itio ad hanc: hereditatis, Pandect. i. e. Antretung der rc.

Adĭto, are, (Freq. von adeo), oft hinzugehn, Enn.

Adĭtus, a, um, s. Verb. Adeo.

Adĭtus, us, m. (adeo), 1) das Hinzugehn, Zugang, Zutritt, Eingang, Hingang, ad pastum, Cic.: ad aliquem, Cic.: homo rari aditus, Liv., der selten jemand vor sich läßt: aditum dare alicui, Nep., jemanden vor sich lassen, Audienz geben: aditum ferre, Catull., i. e. adire: daher tropisch, ad causam, Cic., wenn man sich an die Sache macht, um sie zu vertheidigen, oder von ihr

zu handeln: auch ist aditus causae der Eingang der Sache, das Exordium, Cic. Or. 15. 2) der Zugang, i. e. Gelegenheit wohin zu kommen, oder zu etwas zu gelangen, ad aliquem, s. vorher: ad honorem, Cic.: in animos, Cic.: daher Gelegenheit etwas zu erlangen, laudis, Cic.: dare aditum ad rem, Cic.: patefacere aditum rerum, Cic. 3) der Zugang, i. e. der Weg, auf dem man zu einem Orte gelangt, insulae, templi, Cic. 4) der Zugang, i. e. das Recht wohin zu kommen, aditus non est viris in sacrarium, Cic.: non est aditus ad etc. Cic.

Ad-jăcĕo, ui, 2. dabey liegen, von Gegenden, Städten u. Menschen, mit dem Accusativ. und Dativ., Etruriam, Liv.: mare, Nep.: agro Romano, Liv.: feminae, Colum.: auch mit ad, Mela.

Ad-jăcŭlor, atus sum, ari, hinzuwerfen oder schießen; Particip. adjaculatus *passive*, Mart. Cap.

Adjectamentum, i, n. (adjicio), Anhang, Zugabe, Pandect.

Adjectĭo, ōnis, f. (adjicio), 1) das Hinzuthun, Hinzufügen, Liv. 1, 30: daher was am Schafte oder Fußgestelle der Säulen hervor ragt, Bauch, Bauchung, Vitruv. 4, 2. 5, 9: auch Ueberbietung in Auctionen, Pandect. 2) das Recht hinzu zu thun, dare adjectionem familiarum, Tac. Hist. 1, 78. i. e. das Recht sich den römischen Familien einzuverleiben und also römischer Bürger zu werden.

Adjecto, are, hinzu thun, Apic.

Adjectus, us, m. (adjicio), Hinzufügung, Vitruv. u. Lucret.

Adjectus, a, um, s. Adjicio.

Adjĭcĭālis, e, z. E. coena, s. r. st. aditialis: s. Aditialis.

Adjĭcĭo, jēci, jectum, 3. (ad u. jacio), 1) hinzu oder dazu werfen, album calculum rei, Plin. Ep. i. e. adprobare: daher hinzu thun, hinzu fügen, hinzu setzen oder stellen, gloriam ingenii ad bellicam laudem, Cic.: auctoritatem praerogativae (Dat.) equitum, Liv.: auch aedes st. ad aedes, Cic. e Leg. XII tab.: virus in angues, Ovid. st. anguibus: modum, Tacit., i. e. gebrauchen. Auch redend hinzufügen, dazu sagen, z. E. adjecerat Tiberius, Tacit. Daher vermehren, exspectationem, Quintil.: animos alicui, Ovid.: daher supra adjicere, Cic., drüber (höher) bieten: auch adjicere sc. se, sich anfügen, mit gehen, dazu stoßen, Virg. Aen. 10, 182: auch beypflichten, Cic. 2) hinwerfen, auf oder in etwas, in vas, Colum.: telum aliquo, Caes.: oculos ad aliquid, die Augen auf etwas werfen, eigentlich, Cic. Leg. 2, 14. und tropisch, hereditati, Cic.: oculos cupiditatis ad omnia, Cic.: animum ad virginem, Terent., i. e. Lust dazu bekommen: ad consilium, Liv., oder consilio, Liv., i. e. Gedanken hinrichten, Lust bekommen: manus adjicere, die Hände (Hand) anlegen, Armeniae, Vellej. st. invadere: vocem aliquo, die Stimme wohin erschallen lassen, voces adjectae (auribus), Cic., hinprallende, auf die Ohren hingerichtete.

Ad-jŭbĕo, jussi, jussum, 2. noch dazu befehlen, oder bloß befehlen, Plaut.

Ad-jūdĭcātĭo, ōnis, f. Zuerkennung, Zusprechung einer Sache, z. E. richterliche, Plaut. — Von

Ad-jūdĭco, avi, atum, are, 1) den Ausspruch thun, daß Jemanden etwas gehöre, zukomme, zuzueignen oder zuzuschreiben sey, zuerkennen, zusprechen, a) gerichtlich, regnum Ptolemaeo, Cic.: mulierem Veneri in servitutem, Cic. b) außergerichtlich, alicui salutem imperii, Cic. und öfter. 2) st. judicare, z. E. adjudicato, cum utro etc. Plaut., thu den Ausspruch oder überlege 2c.

Adjuero, st. adjuvero, Enn. ap. Cic. Seneca. 1.

Ad-jŭgo, avi, atum, are, an- oder zusammenspannen; zusammenfügen, Lactant. Daher vom Weinstocke, anbinden an die Pfähle, palmites, Colum.: vitem, Plin. Daher hinzufügen, Pacuv.

Adjūmentum, i, n. (adjuvo), Hülfsmittel, Hülfe, Cic.: esse alicui adjumento, oder adferre alicui adjumentum, Cic., helfen, beystehen, unterstützen.

Adjunctĭo, ōnis, f. (adjungo), 1) Hinzufügung, z. E. naturae ad hominem, Cic., i. e. Vereinigung, Verbindung: animi, Q. Cic., Gemüthsneigung. 2) der Zusatz, der die Bedingung oder Einschränkung enthält, necessitudo cum adjunctione, Cic., i. e. mit Bedingung. 3) eine rednerische Figur, wenn das Verbum ganz zuerst oder ganz zuletzt steht, Auct. ad Her. 4, 27: auch 4) vielleicht Wiederholung eben desselben Worts, Cic. Or. 3, 54.

Adjunctor, ōris, m. (adjungo), der hinzufügt, Cic.

Adjunctus, a, um, s. Adjungo.

Ad-jungo, xi, ctum, 3. 1) anfügen, hinzufügen, hinzuthun, mit etwas verbinden, equos, Ovid., anspannen: tauros aratro, Tibull., an den Pflug: voluptatem ad virtutem, Cic.: aliquem sibi, Cic.: aliquem ad amicitiam, Nep., zum Freunde machen: aliquem sibi socium, Cic.: fidem ad rem oder alicui rei, Glauben beymessen, Cic.: daher adjunctus, a, um, dazu gesagt, damit verbunden, in Verbindung stehend, provincia Marcellorum nomini adjuncta est, Cic.,

Cic., i. e. steht damit in Verbindung, wegen der Wohlthaten rc.: adjunctiora, in mehrerer Verbindung stehend, mehr dahin gehörend, Cic.: daher adjunctum, Subst., das damit Verbundene, dahin Gehörige, Schickliche; das was jedem Menschen gemäß ist, der ihm eigene u. natürliche Character, Horat. Art. 178: daher adjuncta, Nebenumstände der Zeit, des Orts rc., Cic. Topic. 18. Daher 2) erwerben, verschaffen, sibi auxilium, Cic. 3) wohin richten, animum ad etc., Terent.

Adjūrātĭo, -ōnis, f. (adjuro), das Schwören bey etwas, suae salutis, Apulej.

Adjūrātor, ōris, m. (adjuro), Beschwörer, z. E. der Schlangen, Alcim. Avit. — Davon

Adjūrātōrius, a, um, eidlich, Cod. Just.

Ad-jūro, avi, atum, are, 1) zu etwas schwören, beschwören, omnia, Cic. 2) schwören, betheuren, adjuras, te non esse facturum, Cic.: per deos, Terent.: caput, Virg. Aen. 12, 816. st. per caput. 3) beschwören, i. e. inständigst bitten, Lactant.: daemones, die Geister beschwören, Lact. Not. adjuro oder adjuero st. adjuvero, s. Adjuvo.

Adjūtābĭlis, e, hülflich, behülflich, date operam adjutabilem, Plaut. — Von

Adjūto, avi, atum, are (adjuvo), 1) helfen bey etwas, a) ohne Casus, Terent. Heaut. 3, 2, 35. b) aliquem, Terent.: funus, bey der Leiche, Terent. c) auch alicui, Petron.: alicui onus, Terent., i. e. einem die Last tragen helfen: daher 2) etwas befördern, unterstützen, voluntatem alicujus, Gell.: adjutari, unterstützt werden, Hülfe erlangen, Lucret. Auch hat man adjutor, Depon. Afran. ap. Non.

Adjūtor, ari, s. Adjuto, am Ende.

Adjūtor, ōris, m. (adjuvo), 1) Gehülfe, Beystand, Helfer, hominis, Cic.: meus, Terent.: me adjutore, durch meinen Beystand, Cic.: insbesondere der Gehülfe eines Lehrers, Quintil. 2, 5, 3. 2) Beförderer, legis, Cic. — Davon

Adjūtōrĭum, i, n. Hülfe, Beystand, Beförderung, juris, Quintil.

Adjūtrix, īcis, f. (adjutor), Helferinn, Unterstützerinn, Beförderinn, Cic.

Adjūtus, us, m. (adjuvo), Hülfe, Unterstützung, Macrob. Sat. 7, 7.

Adjūtus, a, um, s. Adjuvo.

Ad-jŭvo, jūvi, jūtum (selten avi, atum), juvare, 1) helfen bey etwas, alicui messem, Gell.: ad bellum, beym Kriege, Liv.: ad verum probandum, Cic. 2) helfen, unterstützen, a) rem, Cic.: da es denn auch befördern, vergrößern, vermehren, zu Statten kommen übersetzt wird, formam cura, Ovid.: ignem Liv.: auch mit ut, z. E. adjuvisti, ut etc., Cic., hast geholfen, dazu beygetragen: auch seq. infin., z. E. adjuvat incubare, hilft brüten, Plin. b) aliquem, Cic. u. Liv. Daher adjuvor, aris etc., man hilft mir, ich werde unterstützt, bekomme Hülfe, Beystand rc.: so auch adjutus, a, um, unterstützt, befördert rc.: auch adjuvat, absolute, es hilft, ist nützlich, dienlich, Plaut. Capt. 2, 1, 8. Not. adjuero st. adjuvero, Cic. Senect. 1; wo auch einige Edd. dafür adjuro haben.

Ad-lābor (Allab.), apsus sum, abi, 1) sehr schnell, ja mit fast unmerklicher Geschwindigkeit herzukommen, humor, Cic.: fama adlabitur aures, Virg.: daher 2) herzufliegen, z. E. ein Pfeil, Virg. 3) herzufliessen, Virg. 4) herzuschlüpfen, z. E. Schlangen, Liv. 5) herzuschiffen, anlanden, Virg. 6) herzufallen, genibus, Senec. Hippol. 664.

Ad-lăbōro (All.), avi, atum, are, 1) sich Mühe geben bey etwas, Horat. 2) durch Bemühung dazu fügen, myrto, Horat.

Ad-lăcrўmor (All.), ari, oder Adlacrymo (All.), are, dazu weinen, adlacrymans, Virg. Auch schreibt man Adlacrum.

Ad-laevo (All.), oder Ad-lēvo (All.), avi, atum, are, glatt machen, nodos, Colum.

Ad-lambo (All.), ĕre, belecken, Prudent. 2) berühren, Auson. de Mos. 160.

Adlapsus (All.), us, m. (adlabor), das schnelle Herzukommen, Herzuschlüpfen, z. E. der Schlangen, Horat. Ep. 1, 19.

Adlapsus (All.), a, um, s. Adlabor.

Ad-lătro (All.), avi, atum, are, 1) anbellen, eunti, Aur. Vict.: daher tropisch, anbellen, i. e. schimpfen, anfahren, aliquem, Quintil.: magnitudinem Africani, Liv. 2) vom Meere, heran rauschen, oram maria adlatrant, Plin.

Adlātus (All.), Adlāturus (All.), s. Affero.

Ad-laudābĭlis (All.), e, i. q. laudabilis, Plaut.

Ad-laudo (All.), are, i. q. laudo, Plaut.

Adlectātĭo (All.), ōnis, f. (adlecto), Lockung, Reizung zu etwas, Quintil.

Adlectio (All.), ōnis, f. (adlego), 1) Wahl, Capitol. 2) Werbung, Capitol.

Adlecto (All.), avi, atum, 1. (adlicio), anlocken, herzulocken, Cic.

Adlector (All.), ōris, m. (adlicio), der Anlocker, Colum.

Adlectus (All.), a, um, 1) dazu gewählt, s. Adlego. 2) angelockt, s. Adlicio.

Adlēgātio (All.), ōnis, f. (adlegare), 1) Abschickung (z. E. eines guten Freundes) an Jemanden, z. E. etwas zu bitten ec., Cic. Verr. 1, 16. 2) Anführung einer Ursache zur Entschuldigung oder zum Beweise, Apulej.

Adlēgātus (All.), us, m. Abschickung Jemandes, Plaut. — von

Ad-lēgo oder Allēgo, avi, atum, are, 1) Jemanden abschicken oder hinschicken zu Jemanden, um mit ihm wegen etwas zu reden, amicos, Cic.: aliquem ad aliquem, Cic., oder alicui, Cic.: auch aliquem ad rem und rei, Plaut., i. e. austragen: munera, preces, mandata regi adlegant, Tacit., i. e. ließen an den König gelangen, übergaben ihm ec. Daher Adlegati (All.), Abgeordnete, Deputirte, Cic. Q. Fr. 2, 3. Cic. Cluent. 13, wo es nicht vielmehr hier heißt die Angeführten, s. n. 2. 2) anführen, i. e. erwähnen, nennen, aliquid, Quintil. u. Plin. Ep.: daher adlegati, die angeführten, Cic. Q. Fr. u. Cluent., s. vorher. 3) anzeigen, bekannt machen, Plin. Paneg. 70.

Ad-lēgo oder Allēgo, ēgi, ectum, 3. 1) dazu wählen, suffragio Druidum, Caes.: omnes de plebe, Liv.: aliquem in senatum, Suet. 2) überhaupt zu etwas wählen, milites in sui custodiam, Suet.

Adlēvāmentum (All.), i, n. (adlevo), Erleichterungsmittel, Erleichterung, Cic.

Adlēvātio (All.), ōnis, f. (adlevo), 1) Erhebung, Hebung in die Höhe, Quintil. 2) Erleichterung, Linderung, Cic.

Adlēvātor (All.), ōris, m. (adlevo), der Erheber, humilium, Tertull.

Ad-lēvo oder Allēvo, avi, atum, are, 1) erheben, in die Höhe heben oder richten, supercilia, Quintil.: oculos, Curt.: daher adlevari, sich empor heben, sich stützen: adlevati scutis, Hirt., auf den Schilden liegend, gestützt: daher tropisch, erheben, aliquem in coelum, Senec.: adlevari, sich erheben, stützen ec., eloquentia, Flor. 2) erleichtern, Erleichterung verschaffen, corpus, Cic.: sollicitudines, Cic.: daher adlevari, sich erholen, Cic. Att. 12, 39.

Adlĭcĕfacio (All.), feci, factum, 3. anlocken, Suet. Vitell. 14. — von

Adlĭcio oder Allĭcio, exi, ectum, 3. (ad u. lacio), auf sanfte Art wohin ziehen, anlocken, ad misericordiam, Cic.: benevolentiam alicujus, Cic.: ferrum ad se, Cic., vom Magnet: quietem motu, Calpurn. Sic., in Schlaf einwiegen. Not. Perf. adlicui, Hygin.

Adlīdo oder Allīdo, si, sum, 3. (ad u. laedo), 1) etwas mit Gewalt anstoßen, aliquid pilae, am Pfeiler, Lucret.: allidi ad scopulos, Caes., angetrieben werden. 2) tropisch, scheitern lassen, i. e. in große Gefahr setzen, virtutem, Senec.: daher adlidi, scheitern, unglücklich werden, in große Gefahr gerathen, Cic. Q. Fr. 2, 6.

Adlĭgātio (All.), ōnis, f. (adligo), das Anbinden, z. E. der Weinstöcke, Colum.

Adlĭgātor (All.), ōris, m. (adligo), der Anbinder, Colum. 4, 13, 1.

Adlĭgātūra, ae, f. (adligo), das Anbinden, oder das Band, womit man anbindet, Colum.

Ad-lĭgo oder Allĭgo, avi, atum, are, 1) binden oder anbinden, z. E. Blume ec., Colum.: hominem ad statuam, Cic.: auch binden, verbinden, z. E. das Auge, Cic.: vulnus, Cic.: auch binden, i. e. fesseln, adligari se patitur, Tac. Germ. 24: adligati, Colum. 1, 9, gefesselte Sclaven. 2) binden oder fesseln, tropisch, i. e. fest halten, aufhalten, Cic. Att. 8, 16: oder fest machen, der Thätigkeit berauben, ancora adligavit proram, Liv.: nuptiis adligatus, Cic., gefesselt durch ec.: calculus adligatus, im Schachspiele, wenn man nicht mehr ziehen kann, Senec.: lac adligatum, Martial., geronnene Milch. 3) binden an etwas, verbinden oder verbindlich machen, etwas zu halten, lege, Cic.: foedere, Liv.: beneficio, Cic.: quaestione, Cic. 4) se adligare, sich schuldig machen, scelere, Cic.: furti, Terent.

Ad-lĭno (Allĭno), lēvi, litum, 3. 1) anschmieren: daher 2) hinzufügen, a) durch Kleister ec., schedam, Plin. 13, 12. b) durch die Schreibfeder, Horat. Art. 445. c) vitia sua alicui, Senec., mittheilen: so auch sordes sententiis, Cic.

Adlīsio (All.), ōnis, f. (adlido), das Anstoßen, Anschlagen, Trebell. Poll.

Adlīsus (Allisus), a, um, s. Adlido.

Adlŏcūtio (Alloc.), ōnis, f. (adloquor), 1) das Reden zu oder mit Jemanden, Plin. Ep.: oder Anrede, Suet. 2) das Zureden, z. E. um zu trösten, Catull. u. Senec.

Adlŏquium (Alloq.), i. n. (adloquor), 1) das Reden mit Jemanden, das Anreden, Liv. 2) das Zureden, Liv., Ovid. u. Tacit.

Ad-lŏquor oder Allŏquor, cūtus (quutus) sum, 3. 1) reden zu Jemanden, anreden, aliquem, Cic. 2) zureden, Senec.

Adlŭbentĭa (All.), ae, f. (ad und lubet), das Belieben, Apul.

Adlŭbesco (Allub.), ĕre, (ad und lubet), 1) gefallen, angenehm seyn, adlubescit, es beliebt mir, ich habe Lust, Plaut. 2) zu Willen seyn, gefällig seyn, alicui, Apul. 3) gern an etwas gehen, Belieben woran finden, aquis, Apul., gern trinken.

Ad-lūceo (Alluc.), uxi, 2. 1) zu etwas leuchten, oder noch dazu leuchten, Senec.: nobis adluxit, Suet., i. e. es gilt mir. 2) tropisch, tibi fortuna faculam adlucere vult, Plaut., i. e. leuchten oder anzünden.

Ad-luctor (All.), ari, i. q. luctari, Apul.

Adludĭo (All.), avi, atum, are (ad u. ludo), ohne Casum, mit Jemanden spielen, scherzen, schökern, Plaut.

Ad-lūdo (Allūdo), si, sum, 3. 1) bey, gegen oder mit Jemanden (Etwas) spielen, scherzen, schökern, ad scortum, Terent.: alicui, Plin.: fontes st. ad fontes, Nemes.: und ohne Casum, Ovid. Met. 2, 864. Auch tropisch, vom Wasser, wenn es an etwas öfter anschlägt oder plätschert, Plin. u. Ovid.: mare terram adpetens adludit, Cic. Ed. Davis., wo Ed. Ernest. eludit hat: auch von andern Dingen, adludit levis auster, Val. Fl. 2) bey etwas scherzen, oder bloß scherzen, Virg. Aen. 7, 116. Suet. Caes. 20. 3) scherzend oder aus Scherz etwas thun, z. E. scherzend disputieren, Cic. Or. 1, 56: philosophiae, Senec., scherzend treiben. 4) auf etwas im Reden zielen, anspielen, versibus Homeri, Val. Max. 5) anlächeln, ad aliquem, Justin.

Ad-lŭo (Alluo), ui, 3. anspühlen, vom Meere, Flusse ꝛc., i. e. berühren, hart vorbey fließen, fluvius latera haec adluit, Cic.: adlui, berührt werden, moenia adluuntur a mari, Cic.: urbs mari adluitur, Liv.

Adlūsĭo (All.), ōnis, f. (adludo), das Spielen oder Schökern mit etwas, Arnob.

Adlŭvĭes (All.), ei, f. (adluo), 1) Anspühlung, Austretung des Wassers, Ergießung, fluminum, Colum. 2) das ausgetretene Wasser, Liv. 1, 4.

Adlŭvĭo (All.), ōnis, f. (adluo), 1) die Anspühlung, Ergießung, z. E. des Flusses, Apul.: besonders die allmählige Anspühlung eines Stückes Erde an unsern Acker, Pandect.: daher jus adluvionis, Cic. u. Pandect. 2) Auch dies angespühlte Erdreich oder Land selbst, jus adluvionis, s. vorher.

Adlŭvĭus (All.), a, um (adluo), angespühlt, ager, Varr.

Ad-mātūro, are, beschleunigen, Caes.

Admensus, a, um, s. Admetior.

Ad-mĕo, are, hinzu gehen, Paulin. Nol.

Ad-mētior, mensus sum, 4. zumessen, frumentum, Cic. Not. Particip. admensus, a, um, passive, Cato u. Pandect.

Admētus, i, König in Thessalien, Gemahl der Alcestis, bey dem Apollo einmal das Vieh hüten mußte.

Ad-mĭgro, are, hin ziehen, wohin ziehen, (der Wohnung wegen), ad paupertatem, Plaut. st. accedere.

Admĭnĭcŭlātor, ōris, m. (adminiculor), der Unterstützer, Gell. 7, 3.

Admĭnĭcŭlo, are (adminiculum), 1) stützen, z. E. durch Pfähle, z. E. den Weinstock, Colum.: daher 2) unterstützen, beystehen, vitam, Censorin.: daher adminiculatior, z. E. memoria, fertiger, ausgerüsteter, Gell.

Admĭnĭcŭlor, atus sum, 1. i. q. adminiculo, z. E. vitem, Cic.

Admĭnĭcŭlum, i, n. 1) das, wodurch man etwas aufrecht erhält, daß es nicht falle, Stütze, Unterstützung, Lehne, Hülfsmittel ꝛc., z. E. vom Weinstocke, die Pfähle, damit er nicht falle, Cic.: corporis, Curt.: molimenti, Liv., Hülfsmaschine, Hülfsmittel. 2) tropisch, überhaupt, Stütze, Unterstützung, Beyhülfe, Hülfsmittel, Liv. u. Cic.

Ad-mĭnister, stri, m. 1) der seinem Herrn zur Hand geht, Diener, Besorger, victus, Cic. 2) jeder, der einem zur Hand geht, Besorger, Mithelfer, Unterstützer, rerum, Cic.: bellum sine administris geri, Sallust.: auch im Bösen, audaciae, cupiditatum, Cic.

Admĭnistra, ae, f. (administer), Dienerinn ꝛc., z. E. tropisch, artes hujus administrae comitesque, Cic., Dienerinnen, Unterstützerinnen.

Admĭnistrātĭo, ōnis, f. (administro), Besorgung, Verwaltung, Regierung oder Verrichtung jeder Sache, reip., Cic.: rerum, Cic.: belli, Führung des Kriegs, Cic.: tormentorum, Caes., Behandlung oder Gebrauch des schweren Geschützes: navis, Caes.: sine hominum administratione, Cic., Dienst, Besorgung ꝛc.

Admĭnistrātīvus, a, um (administro), z. E. ars, Quintil., i. e. thätig, im Thun bestehend.

Admĭnistrātor, ōris, m. (administro), 1) der etwas verwaltet, besorgt, dirigirt, belli gerendi, Cic. 2) Bedienter, Aufwärter, Cic. Tusc. 5, 21: doch hat Ed. Ern. nebst mehreren ministr.

Ad-ministro, avi, atum, are, 1) Jemanden dienen, es sey womit es wolle, aufwarten, tibi ad rem sacram, Plaut. 2) besorgen, rem, negotium, Cic.: omnia populo Rom. administrata, Cic., besorgt oder geschafft worden. Daher a) besorgen, verwalten, handhaben, rem familiarem, Cic.: legationem, Nep.: judicia, Cic. b) besorgen, verwalten, dirigiren, provinciam, domum, rempublicam, Cic.: bellum, Cic., i. e. dirigiren, führen: mundum, Cic.: navem, Caes., i. e. lenken, regieren. c) besorgen, verrichten, thun, sementem, vindemiam, Colum.: bellum cum Teutonis, Cic., i. e. führen: ut ea diligenter administrarent, Caes., i. e. thun: daher administrari st. fieri, Auct. B. Afric. 53. Auch 3) absolute ohne Accusativ., das Seinige thun, seinen Dienst thun, z. E. als Soldat, Caes. B. G. 4, 29. Sallust. Iug. 92. 4) auftragen (zur Speise), darreichen, geben, mel in secundam mensam, Varr.: omnia populo administrata, Cic., s. oben.

Admirābilis, e (admiror), 1) bewundernswerth, Cic.: admirabilior, Cic. 2) verwundernswerth, seltsam, audacia, Cic.

Admirābilĭtas, ātis, f. (admirabilis), Bewundernswürdigkeit, auch Verwunderswürdigkeit, Cic.

Admirābilĭter, Adv. (admirabilis), 1) auf bewundernswerthe Art, laudari, Cic. u. öfter. 2) auf eine wunderbare, seltsame Art, dicere, Cic.

Admirātio, ōnis, f. (admiror), 1) Bewunderung, dicentis, Cic.: admirationes efficere, Cic.: admiratione adfici, Cic., bewundert werden: injicere cuivis admirationem sui, Nep. 2) Verwunderung, admirationem habere, Cic., Verwunderung oder Bewunderung erregen: so auch movere, Cic., oder inferre, Plin., erregen: admiratio consulem incessit, Liv., der Consul verwunderte sich.

Admirātor, ōris, m. (admiror), ein Bewunderer, Quintil.

Ad-miror, atus sum, ari, 1) sich wundern, rem, über etwas, Cic.: auch folgt quod, quid, unde, Cic.: auch de, wegen, Nep. u. Cic.: auch läßt sichs zuweilen übersetzen: ich kanns nicht begreifen. 2) bewundern, aliquem, aliquid, Cic. u. Terent.

Ad-misceo, scui, stum u. xtum, 2. 1) dazu mischen, mit einmengen, eigentlich und tropisch, se, Terent.: versus orationi, Cic.: auch mit ad u. in, z. E. ad id consilium, Cic.: in heminam, Plin. 2) vermischen mit etc., eigentlich und tropisch, mit u. ohne cum, z. E. cum aliso, Colum.: lacte, Caes.: calore, Cic.

Admissārius, a, um (admitto), zur Zulassung (zum Vieh) geschickt, equus, ein Hengst, Zuchthengst, Plin.: asinus, Varr.: auch bloß admissarius, ein Zuchthengst, Colum. Auch tropisch, von geilen Menschen, Cic. Pis. 20.

Admissĭo, ōnis, f. (admitto), Zulassung, 1) eines Menschen, Vorlassung, Audienz, Plin. Paneg. 47: admissionem dare, Plin., zur Audienz lassen, vorlassen: magister admissionum, Ammian., etwa Kammerherr: officium admissionis, Suet., i. e. die Bedienten, die zur Audienz führen oder sie verschaffen. 2) Zulassung, z. E. des männlichen Thiers zum weiblichen, Varr.

Admissor, ōris, m. (admitto), der etwas begeht, der Thäter, Lactant.

Admissūra, ae, f. (admitto), die Zulassung, z. E. des männlichen Thiers zur Begattung, Varr. u. Colum.

Admissus, a, um, s. Admitto.

Admissus, us, m. (admitto), die Zulassung, 1) oder Einlassung, z. E. der Sonne, Pallad. 2) des Thiers zur Begattung, Veget. de re vet.

Admistio, ōnis, f. i. q. admixtio.

Admistus, a, um, s. Admisceo.

Admistus, us, m. i. q. admixtus.

Ad-mitto, īsi, issum, 3. 1) zulassen, wohin gehen oder kommen lassen, wozu (wohin) lassen, einlassen, lucem in thalamos, Ovid.: aliquem in cubiculum, Cic.: aliquem ad rem, Cic.: aliquem ad genus, Suet.: aliquem ad conspectum suum, Iustin., i. e. vor sich lassen: legatos, Liv., zur Audienz lassen: ad officium, Nep., zu einem Amte: auch vom Vieh, zur Begattung, equum, Colum.: equam, Plin.: equum equae, Justin.: arietem, Colum. Auch apium ad cibum, Plin., i. e. zur Speise gebrauchen: daher auch pfropfen, Plin. 17, 18. 2) zulassen oder genehmigen, geschehen lassen, erlauben, Terent. u. Cic.: auch von den Weissagevögeln, aves admittunt, Liv.: daher genehmigen, annehmen, sich gefallen lassen, possessionem, Pandect.: precationem, Liv., i. e. erhören: sumtum, Terent., i. e. über sich nehmen: fidem, Claudian., glauben. 3) begehen, culpam, facinus, Terent. u. Cic.: aliquid in se und auch ohne in se, Cic.: daher admissum, substantive, ein Vergehen, Verbrechen, Cic. u. Liv. 4) equum, Liv., i. e. mit dem Pferde jagen, es laufen lassen, so schnell es kann, z. E. durch Spornen etc., spornen: daher admissus, a, um, laufend, schnell laufend, schnell, equus: daher equo admisso, Cic., spornstreichs: rota, aqua, passus, Ovid. Not. admisse st. admisisse, Plaut.: admittier st. admitti, Virg.

Admixtio, ōnis, f. (admisceo), Zumischung, Vermischung, Cic.

Admixtus, a, um, s. Admisceo.

Admixtus, us, m. (admisceo), i. q. admixtio, Macrob.

Ad-mōdĕror, atus sum, ari, mäßigen, Plaut.

Ad-mŏdŭlor, ari, mit einstimmen, Claudian.

Admŏdum, Adv., 1) sehr, über die Maßen, steht oft im Cic. u. andern Schriftstellern: auch steht dafür admodum quam, z. E. admodum quam saevus, Plaut, 2) gänzlich, ganz und gar, nihil admodum, Cic. Brut. 9 u. 58, wo es nicht durch fast, sonderlich, eben zu erklären. 3) in Antworten, ja, allerdings, Plaut. u. Terent.: oder es ist gut, Cic. Leg. 3, 11. 4) fast, sonderlich, eben, nulla admodum pecunia, Liv. 40, 59. wo es nicht zu erklären ganz und gar 5) ungefähr, gegen, mille admodum, Liv. etc.

Admoenio, ivi, itum, 4. (ad und moenia), belagern, oppidum, Plaut.: tropisch, alicui fallacias, Plaut., Ränke gebrauchen, um Jemanden zu gewinnen.

Ad-mōlior, itus sum, 4. sich bemühen, z. E. hinauf zu steigen, Plaut. Rud. 3, 1, 6. 2) i. q. admoveo, z. E. manus rei, Plaut. u. Apul.: rupes admolita natura, Curt., i. e. hingesetzt.

Ad-mŏneo, ui, itum, 2. 1) erinnern, aliquem alicujus rei, Liv. u. Sallust.: aeris alieni, Cic., an die Schuld erinnern, mahnen: de re, Cic.: auch mit dem Accusativ. der Sache, rem, Sallust.: admoneri quidpiam, Cic.: multa admoneri, Cic., an vieles. 2) erinnern, i. e. ermahnen, veranlassen, antreiben, a) mit ad, Cic. b) mit ut, Tacit.: auch mit dem Conjunct. ohne ut, Nep. Phoc. 2. c) mit dem Infin., Virg. u. Plin. d) mit dem Gerund. excedendum, Tacit. e) mit quo st. ut, Hirt. f) mit dem Accusativ., illud me admones, ne etc. Cic., wo auch ne folgt. g) mit ne, s. gleich vorher. Daher equos, die Pferde antreiben, Virg. Not. admonitum, i, subst., Erinnerung, Cic.

Admŏnitio, ōnis, f. (admoneo), 1) Erinnerung, officii, Cic.: debitoris u. ohne debitoris, Pandect., das Mahnen: auch tropisch, morborum, Plin., kleine Empfindung, Anwandlung der gehabten Krankheit. 2) Erinnerung, i. e. Ermahnung, Vorstellung, Cic. ad Div. 1, 1: auch Züchtigung, Strafe, Pandect.: oder Tadel, Quintil. 2, 6, 3.

Admŏnitor, ōris, m. (admoneo), 1) Erinnerer, Cic. Topic. 1: auch Erinnerer an die Schuld, Mahner, Cic. ad Div. 9, 8. 2) Ermahner, Antreiber, operum, Ovid.

Admŏnitōrium, i., n. (admonitor), Erinnerung, Justinian.

Admŏnitrix, icis, f. (admonitor), die Erinnererinn, Plaut.

Admŏnitus, a, um, u. Admŏnitum, subst., s. Admoneo.

Admŏnitus, us, m. (admoneo), 1) Erinnerung, an etwas, Cic. u. Ovid. 2) Erinnerung, i. e. Ermahnung, Zuredung, Cic. u. Nep.

Ad-mordeo, di, sum, 2. anbeißen, annagen, benagen, Prop.: daher tropisch, aliquem, Plaut., an einem nagen, i. e. etwas ihm abzuzwacken suchen. — Davon.

Admorsus, us, m. das Anbeißen, Symmach.

Admōtio, ōnis, f. (admoveo), Hinzufügung, Cic.

Admōtus, us, m. i. q. admotio, Plin., doch haben Edd. Hard. u. Elzev. admota.

Admōtus, a, um, s. Admoveo.

Ad-mŏveo, mōvi, mōtum, 2. 1) hinzu bewegen, hinzu schieben oder schaffen, arietem muro, Curt. 2) herzu oder hinzu bringen, herzu oder hinführen, exercitum, Liv.: exercitum propius urbem, Cic., oder ad urbem, Liv.: auch ohne ad, z. E. exercitum Ariminum, Liv. 38, 45: equos equitibus, Liv.: scalas moenibus, Tacit.: cibum ad os, Plin.: oscula, i. e. küssen, Ovid.: daher tropisch, orationem animis, Cic., machen, daß sie empfunden werde: orationem ad sensus inflammandos, Cic., so einrichten ꝛc.: diem leti, Curt., i. e. sich selbst tödten: gressum, Stat., i. e. accedere: aliquem alicui propius, Vellej., in nähere Freundschaft bringen: stimulos alicui, Cic., i. e. gebrauchen: auch überhaupt gebrauchen, anwenden, orationem ad aliquem, Cic.: vim, Cels.: preces, Ovid.: manum oder manus, Cic., Ovid. u. Suet., die Hand anlegen: auch wohin richten, vultum ad etc. Auct. ad Her. 3) hinhalten, aures, Cic.: fasciculum ad nares, Cic.: mentem ad voces, Cic.: ignem, Cic., hinhalten, hinbringen. 4) einen zu etwas bringen oder verhelfen, z. E. zur königlichen Würde, Liv. 5) einem etwas verursachen, erregen, terrorem, Liv.: desiderium, Curt. Not. admoram, admorim etc. st. admoveram, admoverim, Virg. u. Ovid.

Ad-mūgio, ire, anbrüllen, alicui, Ovid.

Ad-mulceo, ere, streicheln, Pallad.

Admurmŭrātio, ōnis, f. das Murmeln bey oder zu etwas, Cic. — Von

Ad-murmŭro, avi, atum, are, murmeln bey oder zu etwas, Cic.

Ad-

Ad-mŭtĭlo, avi, atum, are, 1) stutzen, kürzer machen: daher 2) rasiren, scheeren, usque ad cutem, Plaut., i. e. einen durch Ränke um viel Geld bringen, prellen.

Ad-nascor, s. Agnascor.

Ad-nāto, avi, atum, are, herzu oder wohin schwimmen, Plin. u. Plin. Epist.

Adnātus, a, um, s. Agnascor.

Ad-nāvĭgo, avi, atum, are, hinzu oder wohin schiffen, Plin.

Ad-necto, exui, exum, 3. anknüpfen, anbinden, damit verbinden, ad rem, Cic., u. alicui rei, Cic.

Ad-nĕgo, are, z. E. adnegata, Pandect., i. e. abnegata: doch haben einige Edd. abnegata.

Ad-nĕpos, ōtis, m. i. e. filius abnepotis vel abneptis, Enkel des Urenkels oder der Urenkelinn, Pandect.

Ad-neptis, is, f. i. e. filia abnepotis vel abneptis, Enkelinn des Urenkels oder der Urenkelinn, Pandect.

Adnexĭo (Ann.), ōnis, f. (adnecto), Verknüpfung, Pallad.

Adnexus (Ann.), us, m. (adnecto), Verknüpfung, Verbindung, Tacit.

Adnexus, a, um, s. Adnecto.

Ad-nicto, are, einem mit den Augen winken, zuwinken, Isid.

Adnĭhĭlo (Ann.), are (ad u. nihilum), vernichten, Hieron.

Adnīsus (Ann.), us, m. (adnitor), das Anstemmen, Bemühen, Symmach.

Adnīsus (Ann.), a, um, s. Adnitor.

Ad-nītor oder Annitor, īsus u. ixus sum, 3. 1) sich anstemmen oder anlehnen an etwas, ad rem, Cic.: alicui rei, Virg. u. Tacit. Daher 2) sich Mühe geben, sich anstrengen, omnis civitas adnitebatur, Sallust.: auch de re, Cic.: ad obtinendum decus, Liv.: mit ut, Liv., oder ne, Plin. Paneg.: mit dem Accusativ., hoc idem, Liv.: mit dem Infinitiv., Liv.: pro aliquo, Liv.

Adnixus, a, um, s. Adnitor.

Ad-no oder Anno, avi, atum, are, herzu schwimmen, wohin schwimmen, navibus, Liv. oder naves (st. ad naves), Caes.: ad litus, Gell.: terrae, Virg.

Adnŏtāmentum, i, n. (adnoto), Anmerkung, Gell. 1, 7.

Adnŏtātĭo (Annot.), ōnis, f. (adnoto), 1) schriftliche Anmerkung, Plin. Ep. 2) Eintragung des Abwesenden unter die Beklagten, Pandect. 3) Rescript des Fürsten (Kaisers), von ihm selbst unterschrieben, Cod. Just.

Adnŏtātĭuncŭla (Ann.), ae, f. (Dimin. von adnotatio), kleine Anmerkung, Gell. 17, 21.

Adnŏtātor (Ann.), ōris, m. (adnoto), Aufzeichner, Bemerker, Plin. Paneg.

Adnŏtātus (Ann.), us, m. i. q. adnotatio, Val. Max. 5, 12.

Ad-nŏto (Annŏto), avi, atum, are, 1) schriftlich anmerken, verzeichnen, Plin. Ep. u. Quintil.: daher a) aufzeichnen, als einen Beklagten, Plin. Ep. u. Suet. b) betiteln, z. E. libros, Lactant. 2) anmerken, beobachten, wahrnehmen; Suet. Ner. 41: auch anmerken, als etwas sonderbares, auszeichnen, litora adnotantur conchylio, Plin., i. e. zeichnen sich aus.

Ad-nōtus, a, um, i. q. notus, Suet.

Ad-nūbĭlo (Ann.), avi, atum, are, Wolken erregen bey etwas, umwölken, velis, Stat.: tropisch, virtutem, Ammian. i. e. verdunkeln.

Adnullo (Ann.), are (ad u. nullus), i. q. adnihilo, vernichten, Hieron.

Adnŭmĕrātĭo (Ann.), ōnis, f. 1) Zuzählung. 2) Anrechnung oder Zählung, Pandect. — Von

Ad-nŭmĕro oder Annŭmĕro, avi, atum, are, 1) zuzählen, alicui pecuniam, Cic.: verba, Cic., oder literas, Quintil., i. e. gleichsam zuzählen, einzeln aussprechen. 2) zu etwas zählen, mit dazu rechnen, a) mit dem Dativ., his duobus, Cic.: libris, Cic. b) mit in, cum, inter, z. E. in grege, Cic.: cum vivis, Ovid.: inter urbanos, Pandect.: daher tropisch, anrechnen, beymessen, z. E. imperitiam culpae, Pandect. 3) zählen, rechnen, oder anrechnen, z. E. agnos duos pro una ove, Varr.: doch kanns auch zur Noth seyn, zuzählen, sc. dem Käufer.

Adnuntĭātĭo (Ann.), oder Adnunciatio (Ann.), ōnis, f. (adnuntio), Ankündigung, Verkündigung, Lactant.

Adnuntĭātor (Ann.), oder Adnunciator (Ann.), ōris, m. (adnuntio), ein Verkündiger, Tertull.

Ad-nuntĭo (Ann.), oder Ad-nuncio (Ann.), avi, atum, are, verkündigen, ankündigen, bekannt machen, multa e longinquo, Plin.: daher erzählen, Apul.

Ad-nuntĭus (Ann.), oder Ad-nuncius (Ann.), a, um, i. q. adnuntians, Apul.

Ad-nŭo (Annuo), ui, (ūtum), 3. 1) zuwinken, nicken, einen Wink geben, alicui, Cic., Liv. u. Plaut.: toto capite, Cic. Daher 2) durch Winken bejahen, mit dem Kopfe nicken, seinen Beyfall oder seine Einwilligung anzuzeigen, Cic.: daher überhaupt zu etwas ja sagen, einwilligen, Cic. Verr. 3, 91. Terent. Eun. 3, 5, 31: auch seq. Infin., Virg.: auch seq.

seq. Accus. et Infin. Liv.: oder auch versprechen, aliquid, Nep., oder bekräftigen, promissis, Plin. Ep. 3) alicui aliquid, etwas zugestehen, einem etwas bestimmen, z. E. den Himmel, Virg. Aen. 1, 250. 4) begünstigen, coeptis, Virg.: victoria adnuerit nobis Martem, Virg., i. e. das Fechten; dann ist nobis st. nostrum, oder begünstiget uns, quod adtinet ad Martem. 5) sonderbar ist Liv. 7, 3. adnuite nobis nutum, numenque, i. e. erweiset etc., u. Cic. Verr. 1, 61, quos iste adnuerat, i. e. nutu designarat.

Ad-nūto (Ann.), avi, atum, are, winken, zuwinken, alicui, Plaut.

Ad-nūtrio, ivi, itum, 4. bey oder an etwas ernähren, erziehen, Plin.

Ad-obrŭo, ui, ŭtum, 3. i. q. obruo, Colum.

Adolatio, st. adoratio, Tertull.

Ad-ŏlĕo, olui, ultum, 2. 1) einen Geruch von sich geben, riechen, Plaut. 2) anzünden, verbrennen, z. E. Stoppeln, Ovid.: besonders Opfer, Weihrauch, Virg. u. Ovid.: auch altaria, Tacit., Virg. u. Lucret., oder aras, Tacit., i. e. brennen lassen, gleichsam anzünden.

Adŏlescens, s. Adolesco.

Adŏlescentĭa, ae, f. (adolescens), 1) die Jugend, i. e. das Alter eines Menschen von etwa 13 bis 20, auch wohl 30 Jahr u. drüber, Cic.: denn hier ist das Jahr eben so wenig fest gesetzt als im deutschen Worte Jugend, ab adolescentia, Cic. von Jugend an. 2) die Jugend, i. e. die jungen Leute, Cic.

Adŏlescentĭor, ari, jugendlich oder wie ein Jüngling sich betragen, Varr.

Adŏlescentŭla, ae, f. (adolescens), ein junges Frauenzimmer, etwa von 13 bis 20 Jahren, auch wohl drüber, Terent.

Adŏlescentŭlus, i, m. (Dimin. v. adolescens), ein Jüngling von etwa 13 bis 20 Jahren, auch wohl drüber, Cic.: ab adolescentulo, von Jugend an, Cic.

Ad-ŏlesco, olēvi, ultum, 3. 1) heran wachsen oder wachsen, von Menschen, Cic.: ad eam aetatem, Cic.: in tria cubita, Plin.: von Thieren, Plin.: vom Getreide, Cic.: daher tropisch, wachsen, zunehmen, grösser werden, cupiditas, Cic.: ver, Tacit.: daher Participia, a) adolescens, wachsend, zunehmend, luna, Gell.: u. adjective, jung, homo, Cic.: filia, Cic.: adolescentior academia, Cic.: auch subst. adolescens, ein junger Mensch, junger Mann, Jüngling, von 10 bis 30 Jahren und drüber, Cic. u. Liv.: auch gener. femin., ein Mädchen, junges Frauenzimmer, Terent. b) adultus, a, um, herangewachsen, Justin.: u. adject., herangewachsen, gross geworden, von Menschen, Thieren, Pflanzen etc., virgo, Cic.: aetas, Cic.: crinis, Catull.: pulli, Plin.: auch tropisch, gross geworden, zugenommen, mächtig geworden, Athenae, Cic.: pestis, Cic.: nox; Tacit.: Parthi nondum adulti, Tacit., i. e. die noch nicht Stärke genug hatten. Not. adultus, angezündet, gehört zu adoleo. 2) angezündet seyn, brennen, Virg. Ge. 4, 379. Not. Einige schreiben adulescens f. adol.

Adŏlo, are, st. adoro, Tertull.

Adōneus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, m. st. Adonis, Plaut.

Adōnēus, a, um, den Adonis betreffend, Adonisch, caedes, Auson.

Adōnĭa, orum, sc. sacra, das Adonisfest, Ammian. Es war ein Sinnbild der sterbenden u. wiederauflebenden Natur, stammte aus Syrien u. wurde zu Anfang des Frühlings gefeyert.

Adōnis, is u. ĭdis, m. ein schöner Jüngling u. Geliebter der Venus, wurde von einem wilden Schweine getödtet: aus seinem Blute soll die Pflanze Adonium entstanden seyn.

Adōnĭum, i. n. eine Pflanze, Plin., s. Adonis.

Adōnĭus, a, um, Adonisch, genus carminis, s. Grammat.

Ad-ŏpĕrio, erui, ertum, 4. bedecken, caput, Liv. Not. adoperta, i. q. mysteria, Apul.

Ad-ŏpīnor, ari, i. q. opinor, Lucret.

Adoptātĭcius, a, um (adopto), an Kindes Statt angenommen, Plaut.

Adoptātĭo, ōnis, f. i. q. adoptio, Gell.

Adoptatitius, i. q. Adoptaticius.

Adoptātor, ōris, m. (adopto), der an Kindes Statt annimmt, Gell.

Adoptĭo, ōnis, f. (adopto), 1) Annehmung an Kindes Statt, Cic. Sie geschah durch den Praetor: adrogatio hingegen durchs Volk. 2) tropisch, von der Einpfropfung, Plin.

Adoptīvus, a, um (adopto), 1) durch die Adoption erlangt, adoptirt, sacra, Cic. 2) durch die Adoption geworden, filius, Gell.

Ad-opto, avi, atum, are, 1) annehmen oder erwählen zu etwas, sibi aliquem patronum, Cic., oder defensorem, Cic.: sibi nomen, Martial.: daher pro filio, Plaut., oder filium, Cic., oder blos adoptare, Cic. u. Nep., an Kindes Statt annehmen: auch in familiam, Suet.: auch aliquem ab aliquo, Cic., einen von Jemanden zum Sohn annehmen: auch zum Enkel annehmen, Pandect.: daher tropisch a) von Einpfropfung der Bäume, Ovid.

Ovid. b) se alicui, Plin., sich Jemand zu eigen geben, sich mit ihm verbinden. c) aliquid, etwas von sich benennen, gleichsam adoptiren, Plin.: denn die Adoptirten bekommen den Namen von den Adoptirenden. 2) wünschen, adoptatissimus, Cic. ad Div., wo jedoch Ed. Ern. optatiss. hat.

Ador, ŏris, n. eine Art Getreides, etwa Dinkel oder Spelt, Horat. Sat. 2, 6, 89.

Adŏrābĭlis, e (adoro), anbetungswerth, verehrungswerth, Apul. Met.

Adŏrātĭo, ōnis, f. (adoro), ceremoniöse, demüthige Verehrung oder Ehrenbezeigung, z. E. gegen Gott, Apul.

Adŏrātor, ōris, m. i. q. qui adorat, Tertull.

Ad-ordĭor, orsus sum, 4. anfangen, Gell., s. Adorior.

Adŏrĕa, ae, f. (ador), 1) Getreidevorrath, Getreide, Plin. 2) der erlangte Ruhm, besonders Kriegsruhm, erlangte Ehre, Horat. u. Plin. 18, 3.

Adŏrĕus, a, um, i. e. constans ex adore, vel eo pertinens, z. E. a) far adoreum, Varr. i. q. ador; heißt auch schlechtweg adoreum, Colum., oder semen adoreum, Colum. b) falces adoreae i. e. secando adori aptae, Varr.

Adŏrio, st. adorior, Naev.

Ad-ŏrĭor, ortus (auch zuweilen orsus) sum, 4. herzu oder heran gehen, hominem, Terent.: daher 1) angreifen, anfallen, aliquem, Cic. 2) sich an etwas machen, unternehmen, rem, Cic.: auch mit dem Infinitiv., Cic. Particip. ist adortus, Nep. u. Liv., u. auch adorsus, Gell., s. Adordior.

Adornāte, Adv. mit Schmuck, Suet.

Ad-orno, avi, atum, are, 1) versehen, zubereiten, ausrüsten, Anstalt machen, naves, Caes.: nuptias, Plaut.: accusationem, Cic.: auch mit ut, z. E. adornant, ut etc., Terent. i. e. machen Anstalt: mit dem Infinitiv., injicere etc. Plaut., i. e. geht darauf um ꝛc. 2) schmücken, zieren, aliquem veste, Liv. 1, 20.

Ad-ōro, avi, atum, are, 1) reden zu Jemand, anreden, populum, Apul.: daher 2) bitten, aliquid, um etwas, Liv.: aliquem, jemanden, Virg. u. Ovid. 3) einem ceremoniöse Ehrerbietung erweisen, auf feyerliche, ceremoniöse u. hochachtungsvolle Art verehren, coelum, Suet. Daher 4) überhaupt verehren, Plin. 27, 1.

Adorsus u. Adortus, a, um, s. Adorior; auch Adordior.

Ad-oscŭlor, ari, küssen, Dict. Cret.

Ad-pango (App.), anheften, Fest.

Adpărāte (App.), Adv. mit guter Zubereitung, auf wohl zubereitete Art, z. E. essen ꝛc., Cic.: adparatius, Plin. Ep.

Adpărātĭo (App.), ōnis, f. (adparo), Zurüstung, Zubereitung, besonders sorgfältige, prächtige, munerum, Cic.

Adpărātrix (App.), īcis, f. (adparo), Zubereiterinn, Hieron.

Adpărātus (App.), us, m. (adparo), 1) Zubereitung, Zurüstung, Veranstaltung, da denn alle dahin gehörigen Werkzeuge, Meublen ꝛc. dabey verstanden werden, operis, Cic.: besonders prächtige, epularum, ludorum, Cic. Daher 2) das, womit die Zubereitung oder Zurüstung geschieht, z. E. Werkzeuge, Meublen ꝛc., Darii, Plin., i. e. Meublen, Geschirr: argenteus, Plin.: adparatum incendere, Nep., von den Belagerungswerken: tenuis, Cic. 3) Pracht in der Lebensart, Staat, regius, Cic. u. Nep.: tropisch vom Redner, Cic. Or. 1, 53. 4) der angeschaffte Vorrath, z. E. an Wagen, Ammunition ꝛc., Liv.

Adparātus (App.), a, um, s. Adparo.

Adpārentia (App.), ae, f. 1) Erscheinung, Tertull. 2) der äußerliche Anschein, Jul. Firmic. — Von

Ad-pārĕo (Appareo), ui, ĭtum, 2. 1) sichtbar seyn, sich zeigen, sich sehen lassen, zum Vorschein kommen, ist sehr üblich, Cic. u. Plaut.: daher 2) erhellen, offenbar seyn, Cic., Terent. u. Liv. 3) aufwarten, dienen, z. E. als Schreiber, Nep.: als Lictor, Liv.: quaestioni, Cic., bey der Untersuchung aufwarten.

Ad-părĭo (App.), ĕre, i. q. acquiro, Lucret. 2, 1109.

Adpărĭtĭo (App.), ōnis, f. (adpareo), 1) das Sichtbarseyn, Erscheinung: daher 2) Aufwartung, Dienst, z. E. eines Lictors, Schreibers ꝛc., Cic. 3) die Dienerschaft, i. e. die Bedienten zusammen, Cic. Q. Fr. 1, 1, 4.

Adpārĭtor, ōris, m. (adpareo), ein Bedienter, Aufwärter: besonders jeder obrigkeitliche Bedienter, des Consuls, Prätors ꝛc., es sey als Lictor, Schreiber ꝛc., Cic.

Adpārĭtūra (App.), ae, f. i. q. adparitio, Suet.

Ad-păro (Appăro), avi, atum, are, 1) zu recht machen, rüsten, Anstalt machen zu ꝛc., nuptias, Terent.: bellum, iter, ludos, Cic.: auch impers. adparatur, man macht Anstalt, Terent.: auch seq. Infinit., Caes. 2) zubereiten, zurecht machen, veranstalten, ludos, Cic., s. vorher: aggerem, Caes.: convivium, Cic.: auxilium alicui, Plaut., schaffen, verschaffen: crimina in aliquem, Cic. Daher Adparatus, a, um, 1) zubereitet. 2) wohl oder prächtig zubereitet, prächtig, domus adparatior, Cic.: ludi adparatissimi, Cic.: daher prächtig, tropisch.

Geschosse, telum adigi non posset, Caes. B. C. 3, 51, konnte nicht hingetrieben werden, i. e. hinfliegen: auch hinein treiben, clavum in arborem, Plin.: auch vom Schwerdte, in pectus, in die Brust stoßen, Ovid.: per pectus, Ovid.: auch mit dem Dativ., sibi gladium, Epitom. Liv.: jugulo, Suet.: auch ohne Dat., z. E. aliquid fistucis, i. e. einrammen, Caes. c) von der Flamme, flamma turri adacta, Caes. d) von Menschen u. Thieren, theils wohin treiben, s. oben a; so auch ad umbras, Virg.: Italiam, nach Italien, Virg.: theils zu etwas treiben oder bringen, auch zwingen, ad insaniam, Terent.: ad mortem, Tacit., oder mori, Tac., i. e. zum Sterben: aliquem (ad) arbitrum, Cic., dahin bringen, daß er vor dem Richter erscheinen muß, folglich verklagen: aliquem (z. E. milites) ad jusjurandum, Sallust. u. Caes., oder jusjurandum (sc. ad), Caes. und Liv., schwören lassen; so auch jurejurando, Liv., oder sacramento, Liv., zur Fahne schwören lassen. Auch aliquem jusjurandum in verba, Cinc. ap. Gell., oder per jusjurandum in verba, Caes., i. e. schwören lassen nach einem Formular, auf gewisse Worte rc., auch bloß adigere aliquem, in Eid nehmen, schwören lassen, in verba, Tacit. u. Suet.: daher jugo, legibus adactus, Stat., unter das Joch gebracht, bezwungen rc. Auch überhaupt zu etwas bringen, z. E. zu einer Gestalt, in formam, Propert. 3) herzubringen, tempus adactum, Lucret. 4) zwingen, fordern, adigit ita Postumia, Cic.: auch seq. infin., Tacit. 5) sc. se, hintreiben, hinkommen, anstoßen, angränzen, mare adigit ad etc. Caes. 6) bezwingen, überwältigen, gubernatores, Tac. Agr. 28. Not. adaxint statt adegerint, Plaut.

Adĭmo, ēmi, emtum, 3. (ad u. emo), nehmen, benehmen, metum, curam, Terent.: alicui pecuniam, Cic.: libertatem, Cic.: vitam, Cic.: aliquem leto, Horat., i. e. dem Tode entreißen. Not. 1) cum infin., z. E. adimam cantare, i. e. cantum, Horat. 2) ademsit st. ademit oder ademerit, Plaut.

Ād-impleo, ēvi, ētum, 2. st. impleo, Iul. Firm.: daher 1) erfüllen, i. e. thun, was man thun soll, z. E. das Versprechen, Pandect.: venditionem, Pandect., i. e. dabey bleiben: fidem, sein Wort halten, Iustinian. 2) vicem oculorum adimplent, Plin., vertreten die Stelle der Augen: doch hat Ed. Hard. u. Elzev. implent. — Davon

Adimplētĭo, ōnis, f. Erfüllung, temporum, Tertull.: testamenti, Lactant.

Adimplētor, ōris, m. der Erfüller, Augustin.

Ād-indo, ĕre, noch hinein thun, Cato.

Ād-ingĕro, ĕre, i. q. ingero, Sisenn.

Ād-instar, richtiger ad instar, s. Instar.

Ād-inventĭo, ōnis; f. Erfindung, Pandect.

Ād-inventor, ōris, m. i. q. inventor, Cyprian.

Ād-invĭcem, i. q. invicem, Augustin.

Adĭpālis, e (adeps), fettig, Arnob., Cic., s. Adipatus.

Adĭpātus, a, um, (*adipo), mit Schmeer oder Fett versehen, fettig, panis, puls, Lucil.: daher tropisch, von ungeschickten, nicht feinen Reden, adipatae dictionis genus, Cic. Ed. Ern., die alten Edd. haben adipale.

Adĭpiscor, eptus sum, 3. (ad und apiscor), 1) erreichen, a) mit dem Körper, i. e. einholen, z. E. einen Fliehenden, Liv.: adipiscendi (te) potestas, Plaut. Epid. 1, 1, 13: signa (i. e. sidera) adipiscuntur lunam, Lucret. b) durch Nachdenken, i. e. einsehen, si id mens adepta non sit, Cic. 2) erreichen, erlangen, bekommen, senectutem, laudem, Cic.: victoriam, Caes.; gloriam, Nep.: nuptias, Terent.: mortem, Suet., sich umbringen: auch mit dem Genitiv., rerum, Tacit. 3) zu erreichen suchen, oder suchen, magistratum, Cic. Offic. 1, 21: doch kanns auch seyn annehmen. 4) annehmen, magistratum, Cic., s. vorher. Not. Passive, adipiscitur, Plaut.: besonders Partic. adeptus, a, um, Sallust. und Ovid.: auch steht adeptam so Cic. Senect. 2 Ed. Graev., wo Ed. Ern. adepti hat.

Adipsŏs, i, f. (ἄδιψος), ohne Durst: so heißt bey Plin. 1) das Süßholz, 2) eine Art Datteln; wegen Stillung des Durstes.

Adĭtĭālis, e (aditus), z. E. coena, Antrittsschmaus, Senec. u. Plin.

Adĭtĭo, ōnis, f. (adeo), das Hinzugehn, Hingehn zu etwas, quid tibi hanc aditio est? Plaut. Truc. 2, 7, 6, st. itio ad hanc: hereditatis, Pandect. i. e. Antretung der rc.

Adĭto, are, (Freq. von adeo), oft hinzugehn, Enn.

Adĭtus, a, um, s. Verb. Adeo.

Adĭtus, us, m. (adeo), 1) das Hinzugehn, Zugang, Zutritt, Eingang, Hingang, ad pastum, Cic.: ad aliquem, Cic.: homo rari aditus, Liv., der selten jemand vor sich läßt: aditum dare alicui, Nep., jemanden vor sich lassen, Audienz geben: aditum ferre, Catull., i. e. adire: daher tropisch, ad causam, Cic., wenn man sich an die Sache macht, um sie zu vertheidigen, oder von ihr zu

zu handeln: auch ist aditus causae der Eingang der Sache, das Exordium, Cic. Or. 15. 2) der Zugang, i. e. Gelegenheit wohin zu kommen, oder zu etwas zu gelangen, ad aliquem, s. vorher: ad honorem, Cic.: in animos, Cic.: daher Gelegenheit etwas zu erlangen, laudis, Cic.: dare aditum ad rem, Cic.: patefacere aditum rerum, Cic. 3) der Zugang, i. e. der Weg, auf dem man zu einem Orte gelangt, insulae, templi, Cic. 4) der Zugang, i. e. das Recht wohin zu kommen, aditus non est viris in sacrarium, Cic.: non est aditus ad etc. Cic.

Ad-jăcĕo, ui, 2. dabey liegen, von Gegenden, Städten u. Menschen, mit dem Accusativ. und Dativ., Etruriam, Liv.: mare, Nep.: agro Romano, Liv.: feminae, Colum.: auch mit ad, Mela.

Ad-jăcŭlor, atus sum, ari, hinzuwerfen oder schießen; Particip. adjaculatus *passive*, Mart. Cap.

Adjectamentum, i, n. (adjicio), Anhang, Zugabe, Pandect.

Adjectĭo, ōnis, f. (adjicio), 1) das Hinzuthun, Hinzufügen, Liv. 1, 30: daher was am Schafte oder Fußgestelle der Säulen hervor ragt, Bauch, Bauchung, Vitruv. 4, 2. 5, 9: auch Ueberbietung in Auctionen, Pandect. 2) das Recht hinzu zu thun, dare adjectionem familiarum, Tac. Hist. 1, 78. i. e. das Recht sich den römischen Familien einzuverleiben und also römischer Bürger zu werden.

Adjecto, are, hinzu thun, Apic.

Adjectus, us, m. (adjicio), Hinzufügung, Vitruv. u. Lucret.

Adjectus, a, um, s. Adjicio.

Adjĭcĭālis, e, z. E. coena, s. L. st. aditialis: s. Aditialis.

Adjĭcĭo, jēci, jectum, 3. (ad u. jacio), 1) hinzu oder dazu werfen, album calculum rei, Plin. Ep. i. e. adprobare: daher hinzu thun, hinzu fügen, hinzu setzen oder stellen, gloriam ingenii ad bellicam laudem, Cic.: auctoritatem praerogativae (Dat.) equitum, Liv.: auch aedes st. ad aedes, Cic. e Leg. XII tab.: virus in angues, Ovid. st. anguibus: modum, Tacit., i. e. gebrauchen. Auch redend hinzufügen, dazu sagen, z. E. adjecerat Tiberius, Tacit. Daher vermehren, exspectationem, Quintil.: animos alicui, Ovid.: daher supra adjicere, Cic., drüber (höher) bieten: auch adjicere sc. se, sich anfügen, mit gehen, dazu stoßen, Virg. Aen. 10, 182: auch beypflichten, Cic. 2) hinwerfen, auf oder in etwas, in vas, Colum.: telum aliquo, Caes.: oculos ad aliquid, die Augen auf etwas werfen, eigentlich, Cic. Leg. 2, 14. und tropisch, hereditati, Cic.: oculos cupiditatis ad omnia, Cic.: animum ad virginem, Terent., i. e. Lust dazu bekommen: ad consilium, Liv., oder consilio, Liv., i. e. Gedanken hinrichten, Lust bekommen: manus adjicere, die Hände (Hand) anlegen, Armeniae, Vellej. st. invadere: vocem aliquo, die Stimme wohin erschallen lassen, voces adjectae (auribus), Cic., hinprallende, auf die Ohren hingerichtete.

Ad-jŭbĕo, jussi, jussum, 2. noch dazu befehlen, oder bloß befehlen, Plaut.

Ad-jūdĭcātĭo, ōnis, f. Zuerkennung, Zusprechung einer Sache, z. E. richterliche, Plaut. — Von

Ad-jūdĭco, avi, atum, are, 1) den Ausspruch thun, daß Jemanden etwas gehöre, zukomme, zuzueignen oder zuzuschreiben sey, zuerkennen, zusprechen, a) gerichtlich, regnum Ptolemaeo, Cic.: mulierem Veneri in servitutem, Cic. b) außergerichtlich, alicui salutem imperii, Cic. und öfter. 2) st. judicare, z. E. adjudicato, cum utro etc. Plaut., thu den Ausspruch oder überlege 2c.

Adjuero, st. adjuvero, Enn. ap. Cic. Senect. 1.

Ad-jŭgo, avi, atum, are, an- oder zusammenspannen; zusammenfügen, Lactant. Daher vom Weinstocke, anbinden an die Pfähle, palmites, Colum.: vitem, Plin. Daher hinzufügen, Pacuv.

Adjūmentum, i, n. (adjuvo), Hülfsmittel, Hülfe, Cic.: esse alicui adjumento, oder adferre alicui adjumentum, Cic., helfen, beystehen, unterstützen.

Adjunctĭo, ōnis, f. (adjungo), 1) Hinzufügung, z. E. naturae ad hominem, Cic., i. e. Vereinigung, Verbindung: animi, Q. Cic., Gemüthsneigung. 2) der Zusatz, der die Bedingung oder Einschränkung enthält, necessitudo cum adjunctione, Cic., i. e. mit Bedingung. 3) eine rednerische Figur, wenn das Verbum ganz zuerst oder ganz zuletzt steht, Auct. ad Her. 4, 27: auch 4) vielleicht Wiederholung eben desselben Worts, Cic. Or. 3, 54.

Adjunctor, ōris, m. (adjungo), der hinzufügt, Cic.

Adjunctus, a, um, s. Adjungo.

Ad-jungo, xi, ctum, 3. 1) anfügen, hinzufügen, hinzuthun, mit etwas verbinden, equos, Ovid., anspannen: tauros aratro, Tibull., an den Pflug: voluptatem ad virtutem, Cic.: aliquem sibi, Cic.: aliquem ad amicitiam, Nep., zum Freunde machen: aliquem sibi socium, Cic.: fidem ad rem oder alicui rei, Glauben beymessen, Cic.: daher adjunctus, a, um, dazu gefügt, damit verbunden, in Verbindung stehend, provincia Marcellorum nomini adjuncta est, Cic.,

Cic., i. e. steht damit in Verbindung, wegen der Wohlthaten 2c.: adjunctiora, in mehrerer Verbindung stehend, mehr dahin gehörend, Cic.: daher adjunctum, Subst., das damit Verbundene, dahin Gehörige, Schickliche; das was jedem Menschen gemäß ist, der ihm eigene u. natürliche Charakter, Horat. Art. 178: daher adjuncta, Nebenumstände der Zeit, des Orts 2c., Cic. Topic. 18. Daher 2) erwerben, verschaffen, sibi auxilium, Cic. 3) wohin richten, animum ad etc., Terent.

Adjūrātio, ōnis, f. (adjuro), das Schwören bey etwas, suae salutis, Apulej.

Adjūrātor, ōris, m. (adjuro), Beschwörer, z. E. der Schlangen, Alcim. Avit. — Davon

Adjūrātōrius, a, um, eidlich, Cod. Just.

Ad-jūro, avi, atum, are, 1) zu etwas schwören, beschwören, omnia, Cic. 2) schwören, betheuren, adjuras, te non esse facturum, Cic.: per deos, Terent.: caput, Virg. Aen. 12, 816. st. per caput. 3) beschwören, i. e. inständigst bitten, Lactant.: daemones, die Geister beschwören, Lact. Not. adjuro oder adjuero st. adjuvero, s. Adjuvo.

Adjūtābĭlis, e, hülflich, behülflich, date operam adjutabilem, Plaut. — Von

Adjūto, avi, atum, are (adjuvo), 1) helfen bey etwas, a) ohne Casus, Terent. Heaut. 3, 2, 35. b) aliquem, Terent.: funus, bey der Leiche, Terent. c) auch alicui, Petron.: alicui onus, Terent., i. e. einem die Last tragen helfen: daher 2) etwas befördern, unterstützen, voluntatem alicujus, Gell.: adjutari, unterstützt werden, Hülfe erlangen, Lucret. Auch hat man adjutor, Depon. Afran. ap. Non.

Adjūtor, ari, s. Adjuto, am Ende.

Adjūtor, ōris, m. (adjuvo), 1) Gehülfe, Beystand, Helfer, hominis, Cic.: meus, Terent.: me adjutore, durch meinen Beystand, Cic.: insbesondere der Gehülfe eines Lehrers, Quintil. 2, 5, 3. 2) Beförderer, legis, Cic. — Davon

Adjūtōrĭum, i, n. Hülfe, Beystand, Beförderung, juris, Quintil.

Adjūtrix, īcis, f. (adjutor), Helferinn, Unterstützerinn, Beförderinn, Cic.

Adjūtus, us, m. (adjuvo), Hülfe, Unterstützung, Macrob. Sat. 7, 7.

Adjūtus, a, um, s. Adjuvo.

Ad-jŭvo, jūvi, jūtum (selten avi, atum), juvare, 1) helfen bey etwas, alicui messem, Gell.: ad bellum, beym Kriege, Liv.: ad verum probandum, Cic. 2) helfen, unterstützen, a) rem, Cic.: da es denn auch befördern, vergrößern, vermehren, zu Statten kommen übersetzt wird, formam cura, Ovid.: ignem Liv.: auch mit ut, z. E. adjuvisti, ut etc., Cic., hast geholfen, dazu beygetragen: auch seq. infin., z. E. adjuvat incubare, hilft brüten, Plin. b) aliquem, Cic. u. Liv. Daher adjuvor, aris etc., man hilft mir, ich werde unterstützt, bekomme Hülfe, Beystand 2c.: so auch adjutus, a, um, unterstützt, befördert 2c.: auch adjuvat, absolute, es hilft, ist nützlich, dienlich, Plaut. Capt. 2, 1, 8. Not. adjuero st. adjuvero, Cic. Senect. 1; wo auch einige Edd. dafür adjuro haben.

Ad-lābor (Allab.), apsus sum, abi, 1) sehr schnell, ja mit fast unmerklicher Geschwindigkeit herzukommen, humor, Cic.: fama adlabitur aures, Virg.: daher 2) herzufliegen, z. E. ein Pfeil, Virg. 3) herzufließen, Virg. 4) herzuschlüpfen, z. E. Schlangen, Liv. 5) herzuschiffen, anlanden, Virg. 6) herzufallen, genibus, Senec. Hippol. 664.

Ad-lăbōro (All.), avi, atum, are, 1) sich Mühe geben bey etwas, Horat. 2) durch Bemühung dazu fügen, myrto, Horat.

Ad-lăcrўmor (All.), ari, oder Adlacrymo (All.), are, dazu weinen, adlacrymans, Virg. Auch schreibt man Adlacrum.

Ad-laevo (All.), oder Ad-lēvo (All.), avi, atum, are, glatt machen, nodos, Colum.

Ad-lambo (All.), ĕre, belecken, Prudent. 2) berühren, Auson. de Mos. 160.

Adlapsus (All.), us, m. (adlabor), das schnelle Herzukommen, Herzuschlüpfen, z. E. der Schlangen, Horat. Ep. 1, 19.

Adlapsus (All.), a, um, s. Adlabor.

Ad-lătro (All.), avi, atum, are, 1) anbellen, eunti, Aur. Vict.: daher tropisch, anbellen, i. e. schimpfen, anfahren, aliquem, Quintil.: magnitudinem Africani, Liv. 2) vom Meere, heran rauschen, oram maris adlatrant, Plin.

Adlātus (All.), Adlāturus (All.), s. Affero.

Ad-laudābĭlis (All.), e, i. q. laudabilis, Plaut.

Ad-laudo (All.), are, i. q. laudo, Plaut.

Adlectātio (All.), ōnis, f. (adlecto), Lockung, Reizung zu etwas, Quintil.

Adlectio (All.), ōnis, f. (adlego), 1) Wahl, Capitol. 2) Werbung, Capitol.

Adlecto (All.), avi, atum, 1. (adlicio), anlocken, herzulocken, Cic.

Adlector (All.), ōris, m. (adlicio), der Anlocker, Colum.

Adlectus (All.), a, um; 1) dazu gewählt, s. Adlego. 2) angelockt, s. Adlicio.

Adlēgātio (All.), ōnis, f. (adlegare), 1) Abschickung (z. E. eines guten Freundes, an Jemanden, z. E. etwas zu bitten 2c., Cic. Verr. 1, 16. 2) Anführung einer Ursache zur Entschuldigung oder zum Beweise, Apulej.

Adlēgātus (All.), us; m. Abschickung Jemandes, Plaut. — von

Ad-lēgo oder Allēgo, avi, atum, are, 1) Jemanden abschicken oder hinschicken zu Jemanden, um mit ihm wegen etwas zu reden, amicos, Cic.: aliquem ad aliquem, Cic., oder alicui, Cic.: auch aliquem ad rem und rei, Plaut., i. e. austragen: munera, preces, mandata regi adlegant, Tacit., i. e. ließen an den König gelangen, übergaben ihm 2c. Daher Adlegati (All.), Abgeordnete, Deputirte, Cic. Q. Fr. 2, 3. Cic. Cluent. 13, wo es nicht vielmehr hier heißt die Angeführten, s. n. 2. 2) anführen, i. e. erwähnen, nennen, aliquid, Quintil. u. Plin. Ep.: daher adlegati, die angeführten, Cic. Q. Fr. u. Cluent., s. vorher. 3) anzeigen, bekannt machen, Plin. Paneg. 70.

Ad-lĕgo oder Allĕgo, ēgi, ectum, 3. 1) dazu wählen, suffragio Druidum, Caes.: omnes de plebe, Liv.: aliquem in senatum, Suet. 2) überhaupt zu etwas wählen, milites in sui custodiam, Suet.

Adlĕvāmentum (All.), i, n. (adlevo), Erleichterungsmittel, Erleichterung, Cic.

Adlĕvātio (All.), ōnis, f. (adlevo), 1) Erhebung, Hebung in die Höhe, Quintil. 2) Erleichterung, Linderung, Cic.

Adlĕvātor (All.), ōris, m. (adlevo), der Erheber, humilium, Tertull.

Ad-lĕvo oder Allĕvo, avi, atum, are, 1) erheben, in die Höhe heben oder richten, supercilia, Quintil.: oculos, Curt.: daher adlevari, sich empor heben, sich stützen: adlevati scutis, Hirt., auf den Schilden liegend, gestützt: daher tropisch, erheben, aliquem in coelum, Senec.: adlevari, sich erheben, stützen 2c., eloquentia, Flor. 2) erleichtern, Erleichterung verschaffen, corpus, Cic.: sollicitudines, Cic.: daher adlevari, sich erholen, Cic. Att. 12, 39.

Adlĭcĕfacio (All.), ēci, actum, 3. anlocken, Suet. Vitell. 14. — von

Adlĭcio oder Allĭcio, exi, ectum, 3. (ad u. *lacio), auf sanfte Art wohin ziehen, anlocken, ad misericordiam, Cic.: benevolentiam alicujus, Cic.: ferrum ad se, Cic., vom Magnet: quietem motu, Calpurn. Sic., in Schlaf einwiegen. Not: Perf. adlicui, Hygin.

Adlīdo oder Allīdo, si, sum, 3. (ad u. laedo), 1) etwas mit Gewalt anstoßen, aliquid pilae, am Pfeiler, Lucret.: allidi ad scopulos, Caes., angetrieben werden. 2) tropisch, scheitern lassen, i. e. in große Gefahr setzen, virtutem, Senec.: daher adlidi, scheitern, unglücklich werden, in große Gefahr gerathen, Cic. Q. Fr. 2, 6.

Adlĭgātio (All.), ōnis, f. (adligo), das Anbinden, z. E. der Weinstöcke, Colum.

Adlĭgātor (All.), ōris, m. (adligo), der Anbinder, Colum. 4, 13, 1.

Adlĭgātūra, ae, f. (adligo), das Anbinden, oder das Band, womit man anbindet, Colum.

Ad-lĭgo oder Allĭgo, avi, atum, are, 1) binden oder anbinden, z. E. Bäume 2c., Colum.: hominem ad statuam, Cic.: auch binden, verbinden, z. E. das Auge, Cic.: vulnus, Cic.: auch binden, i. e. fesseln, adligari se patitur, Tac. Germ. 24: adligati, Colum. 1, 9, gefesselte Sclaven. 2) binden oder fesseln, tropisch, i. e. fest halten, aufhalten, Cic. Att. 8, 16: oder fest machen, der Thätigkeit berauben, ancora adligavit proram, Liv.: nuptiis adligatus, Cic., gefesselt durch 2c.: calculus adligatus, im Schachspiele, wenn man nicht mehr ziehen kann, Senec.: lac adligatum, Martial., geronnene Milch. 3) binden an etwas, verbinden oder verbindlich machen, etwas zu halten, lege, Cic.: foedere, Liv.: beneficio, Cic.: quaestione, Cic. 4) se adligare, sich schuldig machen, scelere, Cic.: furti, Terent.

Ad-lĭno (Allĭno), lēvi, lĭtum, 3. 1) anschmieren: daher 2) hinzufügen, a) durch Kleister 2c., schedam, Plin. 13, 12. b) durch die Schreibfeder, Horat. Art. 445. c) vitia sua alicui, Senec., mittheilen: so auch sordes sententiis, Cic.

Adlīsio (All.), ōnis, f. (adlido), das Anstoßen, Anschlagen, Trebell. Poll.

Adlīsus (Allisus), a, um, s. Adlido.

Adlŏcūtio (Alloc.), ōnis, f. (adloquor), 1) das Reden zu oder mit Jemanden, Plin. Ep.: oder Anrede, Suet. 2) das Zureden, z. E. um zu trösten, Catull. u. Senec.

Adlŏquium (Alloq.), i. n. (adloquor), 1) das Reden mit Jemanden, das Anreden, Liv. 2) das Zureden, Liv., Ovid. u. Tacit.

Ad-

Ad-lŏquor oder Allŏquor, cūtus (quutus) sum, 3. 1) reden zu Jemanden, anreden, aliquem, Cic. 2) zureden, Senec.

Adlŭbentĭa (All.), ae, f. (ad und lubet), das Belieben, Apul.

Adlŭbesco (Allub.), ĕre, (ad und lubet), 1) gefallen, angenehm seyn, adlubescit, es beliebt mir, ich habe Lust, Plaut. 2) zu Willen seyn, gefällig seyn, alicui, Apul. 3) gern an etwas gehen, Belieben woran finden, aquis, Apul., gern trinken.

Ad-lūceo (Alluc.), uxi, 2. 1) zu etwas leuchten, oder noch dazu leuchten, Senec.: nobis adluxit, Suet., i. e. es gilt mir. 2) tropisch, tibi fortuna faculam adlucere vult, Plaut., i. e. leuchten oder anzünden.

Ad-luctor (All.), ari, i. q. luctari, Apul.

Adludĭo (All.), avi, atum, are (ad u. ludo), ohne Casum, mit Jemanden spielen, scherzen, schökern, Plaut.

Ad-lūdo (Allūdo), si, sum, 3. 1) bey, gegen oder mit Jemanden (Etwas) spielen, scherzen, schökern, ad scortum, Terent.: alicui, Plin.: fontes st. ad fontes, Nemes.: und ohne Casum, Ovid. Met. 2, 864. Auch tropisch, vom Wasser, wenn es an etwas öfter anschlägt oder plätschert, Plin. u. Ovid.: mare terram adpetens adludit, Cic. Ed. Davis., wo Ed. Ernest. eludit hat: auch von andern Dingen, adludit levis auster, Val. Fl. 2) bey etwas scherzen, oder bloß scherzen, Virg. Aen. 7, 116. Suet. Caes. 20. 3) scherzend oder aus Scherz etwas thun, z. E. scherzend disputieren, Cic. Or. 1, 56: philosophiae, Senec., scherzend treiben. 4) auf etwas im Reden zielen, anspielen, versibus Homeri, Val. Max. 5) anlächeln, ad aliquem, Justin.

Ad-lŭo (Alluo), ui, 3. anspühlen, vom Meere, Flusse 2c., i. e. berühren, hart vorbey fließen, fluvius latera haec adluit, Cic.: adlui, berührt werden, moenia adluuntur a mari, Cic.: urbs mari adluitur, Liv.

Adlūsĭo (All.), ōnis, f. (adludo), das Spielen oder Schökern mit etwas, Arnob.

Adlŭvĭes (All.), ei, f. (adluo), 1) Anspühlung, Austretung des Wassers, Ergießung, fluminum, Colum. 2) das ausgetretene Wasser, Liv. 1, 4.

Adlŭvĭo (All.), ōnis, f. (adluo), 1) die Anspühlung, Ergießung, z. E. des Flusses, Apul.: besonders die allmählige Anspühlung eines Stückes Erde an unsern Acker, Pandect.: daher jus adluvionis, Cic. u. Pandect. 2) Auch dies angespühlte Erdreich oder Land selbst, jus adluvionis, s. vorher.

Adlŭvĭus (All.), a, um (adluo), angespühlt, ager, Varr.

Ad-mātūro, are, beschleunigen, Caes.

Admensus, a, um, s. Admetior.

Ad-mĕo, are, hinzu gehen, Paulin. Nol.

Ad-mētior, mensus sum, 4. zumessen, frumentum, Cic. Not. Particip. admensus, a, um, passive, Cato u. Pandect.

Admētus, i, König in Thessalien, Gemahl der Alcestis, bey dem Apollo einmal das Vieh hüten mußte.

Ad-mĭgro, are, hin ziehen, wohin ziehen, (der Wohnung wegen), ad paupertatem, Plaut. st. accedere.

Admĭnĭcŭlātor, ōris, m. (adminiculor), der Unterstützer, Gell. 7, 3.

Admĭnĭcŭlo, are (adminiculum), 1) stützen, z. E. durch Pfähle, z. E. den Weinstock, Colum.: daher 2) unterstützen, beystehen, vitam, Censorin.: daher adminiculatior, z. E. memoria, fertiger, ausgerüsteter, Gell.

Admĭnĭcŭlor, atus sum, 1. i. q. adminiculo, z. E. vitem, Cic.

Admĭnĭcŭlum, i, n. 1) das, wodurch man etwas aufrecht erhält, daß es nicht falle, Stütze, Unterstützung, Lehne, Hülfsmittel 2c., z. E. vom Weinstocke, die Pfähle, damit er nicht falle, Cic.: corporis, Curt.: molimenti, Liv., Hülfsmaschine, Hülfsmittel. 2) tropisch, überhaupt, Stütze, Unterstützung, Beyhülfe, Hülfsmittel, Liv. u. Cic.

Ad-mĭnister, stri, m. 1) der seinem Herrn zur Hand geht, Diener, Besorger, victus, Cic. 2) jeder, der einem zur Hand geht, Besorger, Mithelfer, Unterstützer, rerum, Cic.: bellum sine administris geri, Sallust.: auch im Bösen, audaciae, cupiditatum, Cic.

Admĭnistra, ae, f. (administer), Dienerinn 2c., z. E. tropisch, artes hujus administrae comitesque, Cic., Dienerinnen, Unterstützerinnen.

Admĭnistrātĭo, ōnis, f. (administro), Besorgung, Verwaltung, Regierung oder Verrichtung jeder Sache, reip., Cic.: rerum, Cic.: belli, Führung des Kriegs, Cic.: tormentorum, Caes., Behandlung oder Gebrauch des schweren Geschützes: navis, Caes.: sine hominum administratione, Cic., Dienst, Besorgung 2c.

Admĭnistrātīvus, a, um (administro), z. E. ars, Quintil., i. e. thätig, im Thun bestehend.

Admĭnistrātor, ōris, m. (administro), 1) der etwas verwaltet, besorgt, dirigirt, belli gerendi, Cic. 2) Bedienter, Aufwärter, Cic. Tusc. 5, 21: doch hat Ed. Ern. nebst mehrern ministr.

Ad-

Ad-ministro, avi, atum, are, 1) Jemanden dienen, es sey womit es wolle, aufwarten, tibi ad rem sacram, Plaut. 2) besorgen, rem, negotium, Cic.: omnia populo Rom. administrata, Cic., besorgt oder geschafft worden. Daher a) besorgen, verwalten, handhaben, rem familiarem, Cic.: legationem, Nep.: judicia, Cic. b) besorgen, verwalten, dirigiren, provinciam, domum, rempublicam, Cic.: bellum, Cic., i. e. dirigiren, führen: mundum, Cic.: navem, Caes., i. e. lenken, regieren. c) besorgen, verrichten, thun, sementem, vindemiam, Colum.: bellum cum Teutonis, Cic., i. e. führen: ut ea diligenter administrarent, Caes., i. e. thun: daher administrari st. fieri, Auct. B. Afric. 53. Auch 3) absolute ohne Accusativ., das Seinige thun, seinen Dienst thun, z. E. als Soldat, Caes. B. G. 4, 29. Sallust. Iug. 92. 4) auftragen (zur Speise), darreichen, geben, mel in secundam mensam, Varr.: omnia populo administrata, Cic., s. oben.

Admirābilis, e (admiror), 1) bewunderswerth, Cic.: admirabilior, Cic. 2) verwundernswerth, seltsam, audacia, Cic.

Admirābilitas, ātis, f. (admirabilis), Bewundernswürdigkeit, auch Verwundernswürdigkeit, Cic.

Admirābiliter, Adv. (admirabilis), 1) auf bewundernswerthe Art, laudari, Cic. u. öfter. 2) auf eine wunderbare, seltsame Art, dicere, Cic.

Admirātio, ōnis, f. (admiror), 1) Bewunderung, dicentis, Cic.: admirationes efficere, Cic.: admiratione adfici, Cic., bewundert werden: injicere cuivis admirationem sui, Nep. 2) Verwunderung, admirationem habere, Cic., Verwunderung oder Bewunderung erregen: so auch movere, Cic., oder inferre, Plin., erregen: admiratio consulem incessit, Liv., der Consul verwunderte sich.

Admirātor, ōris, m. (admiror), ein Bewunderer, Quintil.

Ad-miror, atus sum, ari, 1) sich wundern, rem, über etwas, Cic.: auch folgt quod, quid, unde, Cic.: auch de, wegen, Nep. u. Cic.: auch läßt sichs zuweilen übersetzen: ich kanns nicht begreifen. 2) bewundern, aliquem, aliquid, Cic. u. Terent.

Ad-misceo, scui, stum u. xtum, 2. 1) dazu mischen, mit einmengen, eigentlich und tropisch, se, Terent.: versus orationi, Cic.: auch mit ad u. in, z. E. ad id consilium, Cic.: in heminam, Plin. 2) vermischen mit ꝛc., eigentlich und tropisch, mit u. ohne cum, z. E. cum aqua, Colum.: lacte, Caes.: calore, Cic.

Admissārius, a, um (admitto), zur Zulassung (zum Vieh) geschickt, equus, ein Hengst, Zuchthengst, Plin.: asinus, Varr.: auch bloß admissarius, ein Zuchthengst, Colum. Auch tropisch, von geilen Menschen, Cic. Pis. 20.

Admissio, ōnis, f. (admitto), Zulassung, 1) eines Menschen, Vorlassung, Audienz, Plin. Paneg. 47: admissionem dare, Plin., zur Audienz lassen, vorlassen: magister admissionum, Ammian., etwa Kammerherr: officium admissionis, Suet., i. e. die Bedienten, die zur Audienz führen oder sie verschaffen. 2) Zulassung, z. E. des männlichen Thiers zum weiblichen, Varr.

Admissor, ōris, m. (admitto), der etwas begeht, der Thäter, Lactant.

Admissūra, ae, f. (admitto), die Zulassung, z. E. des männlichen Thiers zur Begattung, Varr. u. Colum.

Admissus, a, um, s. Admitto.

Admissus, us, m. (admitto), die Zulassung, 1) oder Einlassung, z. E. der Sonne, Pallad. 2) des Thiers zur Begattung, Veget. de re vet.

Admistio, ōnis, f. i. q. admixtio.

Admistus, a, um, s. Admisceo.

Admistus, us, m. i. q. admixtus.

Ad-mitto, isi, issum, 3. 1) zulassen, wohin gehen oder kommen lassen, wozu (wohin) lassen, einlassen, lucem in thalamos, Ovid.: aliquem in cubiculum, Cic.: aliquem ad rem, Cic.: aliquem ad genua, Suet.: aliquem ad conspectum suum, Iustin., i. e. vor sich lassen: legatos, Liv., zur Audienz lassen: ad officium, Nep., zu einem Amte: auch vom Vieh, zur Begattung, equum, Colum.: equam, Plin.: equum equae, Justin.: arietem, Colum. Auch apium ad cibum, Plin., i. e. zur Speise gebrauchen: daher auch pfropfen, Plin. 17, 18. 2) zulassen oder genehmigen, geschehen lassen, erlauben, Terent. u. Cic.: auch von den Weissagevögeln, aves admittunt, Liv.: daher genehmigen, annehmen, sich gefallen lassen, possessionem, Pandect.: precationem, Liv., i. e. erhören: sumtum, Terent., i. e. über sich nehmen: fidem, Claudian., glauben. 3) begehen, culpam, facinus, Terent. u. Cic.: aliquid in se und auch ohne in se, Cic.: daher admissum, substantive, ein Vergehen, Verbrechen, Cic. u. Liv. 4) equum, Liv., i. e. mit dem Pferde jagen, es laufen lassen, so schnell es kann, z. E. durch Spornen ꝛc., spornen: daher admissus, a, um, laufend, schnell laufend, schnell, equus: daher equo admisso, Cic., spornstreichs: rota, aqua, passus, Ovid. Not. admisse st. admisisse, Plaut.: admittier st. admitti, Virg.

[illegible]

Admoneo, [illegible] 2. 1) erinnern, [illegible] Liv. u. Sall. [illegible], an die Schuld erinnern, [illegible]: de re, Cic.: auch mit dem Accusativ. der Sache, rem, Sall. [illegible] quampiam, Cic.: multa [illegible] Cic., an vieles. 2) erinnern, d. i. ermahnen, veranlassen, antreiben, a) mit ad, Cic. b) mit ut, Tacit.: auch mit dem Conjunct. ohne ut, Nep. [illegible] c) mit dem Infin., Virg. u. Plin. d) mit dem Gerund. excedendum, Tacit. e) mit quin st. ut, Hirt. f) mit dem Accusativ., illud me admones, ne etc. Cic., wo auch ne folgt. g) mit ne, s. gleich vorher. Daher equos, die Pferde antreiben, Virg. Not. admonitum, i, subst., Erinnerung, Cic.

Admonitio, onis, f. (admoneo), 1) Erinnerung, officii, Cic.: debitoris u. ohne debitoris, Pandect., das Mahnen: auch tropisch, morborum, Plin., kleine Empfindung, Anwandlung der gehabten Krankheit. 2) Erinnerung, i. e. Ermahnung, Vorstellung, Cic. ad Div. [illegible] auch Züchtigung, Strafe, Pandect.: oder Tadel, Quintil. 2, 6, 9.

Admonitor, oris, m. (admoneo), 1) Erinnerer, Cic. Topic. 11 auch Erinnerer an die Schuld, Mahner, Cic. ad Div. 9, 8. 2) Ermahner, Antreiber, operum, Ovid.

[illegible]

Admissum [illegible] Cic.

Admoveo, movi, motum, 2. 1) [illegible] bewegen, [illegible] Cur. 2) [illegible] bewegen, [illegible] Liv.: exercitum [illegible] Cic., oder ad urbem, Liv.: auch ohne ad, z. E. exercitum [illegible], Liv. 38, 45: equos equitibus, Liv.: scalas moenibus, Tacit.: [illegible] ad os, Plin.: oscula, i. e. küssen, Ovid.: daher tropisch, orationem animis, Cic., machen, daß sie empfunden werde: orationem ad sensus inflammandos, Cic., so einrichten etc.: diem leti, Curt., i. e. sich nähern: gressum, Sen., i. e. accedere: aliquem alicui propius, Vellei., in nähere Freundschaft bringen: stimulos alicui, Cic., i. e. gebrauchen: auch überhaupt gebrauchen, anwenden, orationem ad aliquem, Cic.: vim, Cels.: preces, Ovid.: manum oder manus, Cic., Ovid. u. Suet., die Hand anlegen: auch wohin richten, vultum ad etc. Auct. ad Her. 3) hinhalten, aures, Cic.: fasciculum ad nares, Cic.: mentem ad voces, Cic.: ignem, Cic., hinhalten, hinbringen. 4) einen zu etwas bringen oder verhelfen, z. E. zur königlichen Würde, Liv. 5) einem etwas verursachen, erregen, terrorem, Liv.: desiderium, Curt. Not. admoram, admorim etc. st. admoveram, admoverim, Virg. u. Ovid.

Ad-mūgio, ire, anbrüllen, alicui, Ovid.

Ad-mulcĕo, ere, streicheln, Pallad.

Admurmŭrātio, ōnis, f. das Murmeln bey oder zu etwas, Cic. — Von

Ad-murmŭro, avi, atum, are, murmeln bey oder zu etwas, Cic.

An-

Ad-mŭtĭlo, avi, atum, are, 1) stutzen, kürzer machen: daher 2) rasiren, scheeren, usque ad cutem, Plaut., i. e. einen durch Ränke um viel Geld bringen, prellen.

Ad-nascor, s. Agnascor.

Ad-năto, avi, atum, are, herzu oder wohin schwimmen, Plin. u. Plin. Epist.

Adnātus, a, um, s. Agnascor.

Ad-nāvĭgo, avi, atum, are, hinzu oder wohin schiffen, Plin.

Ad-necto, exui, exum, 3. anknüpfen, anbinden, damit verbinden, ad rem, Cic., u. alicui rei, Cic.

Ad-nĕgo, are, z. E. adnegata, Pandect., i. e. abnegata: doch haben einige Edd. abnegata.

Ad-nĕpos, ŏtis, m. i. e. filius abnepotis vel abneptis, Enkel des Urenkels oder der Urenkelinn, Pandect.

Ad-neptis, is, f. i. e. filia abnepotis vel abneptis, Enkelinn des Urenkels oder der Urenkelinn, Pandect.

Adnexĭo (Ann.), ōnis, f. (adnecto), Verknüpfung, Pallad.

Adnexus (Ann.), us, m. (adnecto), Verknüpfung, Verbindung, Tacit.

Adnexus, a, um, s. Adnecto.

Ad-nicto, are, einem mit den Augen winken, zuwinken, Isid.

Adnĭhĭlo (Ann.), are (ad u. nihilum), vernichten, Hieron.

Adnīsus (Ann.), us, m. (adnitor), das Anstemmen, Bemühen, Symmach.

Adnīsus (Ann.), a, um, s. Adnitor.

Ad-nītor oder Annitor, isus u. ixus sum, 3. 1) sich anstemmen oder anlehnen an etwas, ad rem, Cic.: alicui rei, Virg. u. Tacit. Daher 2) sich Mühe geben, sich anstrengen, omnis civitas adnitebatur, Sallust.: auch de re, Cic.: ad obtinendum decus, Liv.: mit ut, Liv., oder ne, Plin. Paneg.: mit dem Accusativ., hoc idem, Liv.: mit dem Infinitiv., Liv.: pro aliquo, Liv.

Adnixus, a, um, s. Adnitor.

Ad-no oder Anno, avi, atum, are, herzu schwimmen, wohin schwimmen, navibus, Liv. oder naves (st. ad naves), Caes.: ad litus, Gell.: terrae, Virg.

Adnŏtāmentum, i, n. (adnoto), Anmerkung, Gell. 1, 7.

Adnŏtātĭo (Annot.), ōnis, f. (adnoto), 1) schriftliche Anmerkung, Plin. Ep. 2) Eintragung des Abwesenden unter die Beklagten, Pandect. 3) Rescript des Fürsten (Kaisers), von ihm selbst unterschrieben, Cod. Just.

Adnŏtātĭuncŭla (Ann.), ae, f. (Dimin. von adnotatio), kleine Anmerkung, Gell. 17, 21.

Adnŏtātor (Ann.), ōris, m. (adnoto), Aufzeichner, Bemerker, Plin. Paneg.

Adnŏtātus (Ann.), us, m. i. q. adnotatio, Val. Max. 5, 12.

Ad-nŏto (Annŏto), avi, atum, are, 1) schriftlich anmerken, verzeichnen, Plin. Ep. u. Quintil.: daher a) aufzeichnen, als einen Beklagten, Plin. Ep. u. Suet. b) betiteln, z. E. libros, Lactant. 2) anmerken, beobachten, wahrnehmen; Suet. Ner. 41: auch anmerken, als etwas sonderbares, auszeichnen, litora adnotantur conchylio, Plin., i. e. zeichnen sich aus.

Ad-nōtus, a, um, i. q. notus, Suet.

Ad-nūbĭlo (Ann.), avi, atum, are, Wolken erregen bey etwas, umwölken, velis, Stat.: tropisch, virtutem, Ammian. i. e. verdunkeln.

Adnullo (Ann.), are (ad u. nullus), i. q. adnihilo, vernichten, Hieron.

Adnŭmĕrātĭo (Ann.), ōnis, f. 1) Zuzählung. 2) Anrechnung oder Zählung, Pandect. — Von

Ad-nŭmĕro oder Annŭmĕro, avi, atum, are, 1) zuzählen, alicui pecuniam, Cic.: verba, Cic., oder literas, Quintil., i. e. gleichsam zuzählen, einzeln aussprechen. 2) zu etwas zählen, mit dazu rechnen, a) mit dem Dativ., his duobus, Cic.: libris, Cic. b) mit in, cum, inter, z. E. in grege, Cic.: cum vivis, Ovid.: inter urbanos, Pandect.: daher tropisch, anrechnen, beymessen, z. E. imperitiam culpae, Pandect. 3) zählen, rechnen, oder anrechnen, z. E. agnos duos pro una ove, Varr.: doch kanns auch zur Noth seyn, zuzählen, sc. dem Käufer.

Adnuntĭātĭo (Ann.), oder Adnunciatio (Ann.), ōnis, f. (adnuntio), Ankündigung, Verkündigung, Lactant.

Adnuntĭātor (Ann.), oder Adnunciator (Ann.), ōris, m. (adnuntio), ein Verkündiger, Tertull.

Ad-nuntĭo (Ann.), oder Ad-nuncio (Ann.), avi, atum, are, verkündigen, ankündigen, bekannt machen, multa e longinquo, Plin.: daher erzählen, Apul.

Ad-nuntĭus (Ann.), oder Ad-nuncius (Ann.), a, um, i. q. adnuntians, Apul.

Ad-nŭo (Annuo), ui, (ūtum), 3. 1) zuwinken, nicken, einen Wink geben, alicui, Cic., Liv. u. Plaut.: toto capite, Cic. Daher 2) durch Winken bejahen, mit dem Kopfe nicken, seinen Beyfall oder seine Einwilligung anzuzeigen, Cic.: daher überhaupt zu etwas ja sagen, einwilligen, Cic. Verr. 3, 91. Terent. Eun. 3, 5, 31: auch seq. Infin., Virg.: auch

seq.

Admixtĭo, ōnis, f. (admisceo), Zumischung, Vermischung, Cic.

Admixtus, a, um, s. Admisceo.

Admixtus, us, m. (admisceo), i. q. admixtio, Macrob.

Ad-mŏdĕror, atus sum, ari, mäßigen, Plaut.

Ad-mŏdŭlŏr, ari, mit einstimmen, Claudian.

Admŏdum, Adv., 1) sehr, über die Maßen, steht oft im Cic. u. andern Schriftstellern: auch steht dafür admodum quam, z. E. admodum quam saevus, Plaut. 2) gänzlich, ganz und gar, nihil admodum, Cic. Brut. 9 u. 58, wo es nicht durch fast, sonderlich, eben zu erklären. 3) in Antworten, ja, allerdings, Plaut. u. Terent.: oder es ist gut, Cic. Leg. 3, 11. 4) fast, sonderlich, eben, nulla admodum pecunia, Liv. 40, 59. wo es nicht zu erklären ganz und gar 5) ungefähr, gegen, mille admodum, Liv. etc.

Admoenĭo, īvi, ītum, 4. (ad und moenia), belagern, oppidum, Plaut.: tropisch, alicui fallacias, Plaut., Ränke gebrauchen, um Jemanden zu gewinnen.

Ad-mōlĭor, itus sum, 4. sich bemühen, z. E. hinauf zu steigen, Plaut. Rud. 3, 1, 6. 2) i. q. admoveo, z. E. manus rei, Plaut. u. Apul.: rupes admolita natura, Curt., i. e. hingesetzt.

Ad-mŏnĕo, ui, itum, 2. 1) erinnern, aliquem alicujus rei, Liv. u. Sallust.: aeris alieni, Cic., an die Schuld erinnern, mahnen: de re, Cic.: auch mit dem Accusativ. der Sache, rem, Sallust.: admoneri quidpiam, Cic.: multa admoneri, Cic., an vieles. 2) erinnern, i. e. ermahnen, veranlassen, antreiben, a) mit ad, Cic. b) mit ut, Tacit.: auch mit dem Conjunct. ohne ut, Nep. Phoc. 2. c) mit dem Infin., Virg. u. Plin. d) mit dem Gerund. excedendum, Tacit. e) mit quo st. ut, Hirt. f) mit dem Accusativ., illud me admones, ne etc. Cic., wo auch ne folgt. g) mit ne, s. gleich vorher. Daher equos, die Pferde antreiben, Virg. Not. admonitum, i, subst., Erinnerung, Cic.

Admŏnĭtĭo, ōnis, f. (admoneo), 1) Erinnerung, officii, Cic.: debitoris u. ohne debitoris, Pandect., das Mahnen: auch tropisch, morborum, Plin., kleine Empfindung, Anwandlung der gehabten Krankheit. 2) Erinnerung, i. e. Ermahnung, Vorstellung, Cic. ad Div. 1, 1: auch Züchtigung, Strafe, Pandect.: oder Tadel, Quintil. 2, 6, 3.

Admŏnĭtor, ōris, m. (admoneo), 1) Erinnerer, Cic. Topic. 1: auch Erinnerer an die Schuld, Mahner, Cic. ad Div. 9, 8. 2) Ermahner, Antreiber, operum, Ovid.

Admŏnĭtōrĭum, i, n. (admonitor), Erinnerung, Justinian.

Admŏnĭtrix, icis, f. (admonitor), die Erinnererinn, Plaut.

Admŏnĭtus, a, um, u. Admonitum, subst., s. Admoneo.

Admŏnĭtus, us, m. (admoneo), 1) Erinnerung, an etwas, Cic. u. O[illegible] 2) Erinnerung, i. e. Ermahnung, [illegible]redung, Cic. u. Nep.

Ad-mordeo, di, sum, 2. anbeißen, annagen, benagen, Prop.: daher [illegible]pisch, aliquem, Plaut., an einem nagen, i. e. etwas ihm abzuzwacken suchen. Davon

Admorsus, us, m. das Anbeißen, Symmach.

Admōtio, ōnis, f. (admoveo), Hinzufügung, Cic.

Admōtus, us, m. i. q. admotio, Plin. doch haben Edd. Hard. u. Elzev. admo[illegible]

Admōtus, a, um, s. Admoveo.

Ad-mŏvĕo, mōvi, mōtum, 2. hinzu bewegen, hinzu schieben oder schaffen, arietem muro, Curt. 2) hinzu oder hinzu bringen, herzu oder hinführen, exercitum, Liv.: exercitum propius urbem, Cic., oder ad urbem, Liv.: auch ohne ad, z. E. exercitum Ariminum, Liv. 38, 45: equos equitibus, Liv.: scalas moenibus, Tacit.: [illegible]bum ad os, Plin.: oscula, i. e. küssen, Ovid.: daher tropisch, orationem animis, Cic., machen, daß sie empfunden werden: orationem ad sensus inflammandos, Cic., so einrichten ꝛc.: diem leti, Curt., i. e. sich selbst tödten: gressum, Stat., i. e. accedere: aliquem alicui propius, Vell. [illegible]ej., in nähere Freundschaft bringen: stimulos alicui, Cic., i. e. gebrauchen: auch überhaupt gebrauchen, anwenden, orationem ad aliquem, Cic.: vim, Cels.: preces, Ovid.: manum oder manus, Cic., Ovid. u. Suet., die Hand anlegen: auch wohin richten, vultum ad etc. Auct. ad Her. 3) hinhalten, aures, Cic.: fasciculum ad nares, Cic.: mentem ad voces, Cic.: ignem, Cic., hinhalten, hinbringen. 4) einen zu etwas bringen oder verhelfen, z. E. zur königlichen Würde, Liv. 5) einem etwas verursachen, erregen, terrorem, Liv.: desiderium, Curt. Not. admoram, admorim etc. st. admoveram, admoverim, Virg. u. Ovid.

Ad-mūgĭo, ire, anbrüllen, alicui, Ovid.

Ad-mulcĕo, ere, streicheln, Pallad.

Admurmŭrātĭo, ōnis, f. das Murmeln bey oder zu etwas, Cic. — Von

Ad-murmŭro, avi, atum, are, murmeln bey oder zu etwas, Cic.

[illegible] ... [illegible] ... weihen, [illegible] ... [illegible] ... [illegible] Stadt [illegible] ... weihen.

AD-NASCOR [illegible]

AD-NATO, are, [illegible] ... dazu oder wohin schwimmen, Plin. u. Plin. [illegible]

ADNATUS, a, um, [illegible]

AD-NAVIGO, are, [illegible] ... oder [illegible] ... Plin.

AD-NECTO, [illegible] ... anknüpfen, [illegible] ... ad rem, Cic. u. alicui [illegible]

AD-NEGO, are, i. q. [illegible] ... Pandect., i. e. [illegible] ... Eid. abnegen.

AD-NEPOS, ötis, m. [illegible] filius abnepotis vel abneptis, Enkel des Urenkels oder der Urenkelin, Pandect.

AD-NEPTIS, is, f. [illegible] filia abnepotis vel abneptis, Enkelin des Urenkels oder der Urenkelin, Pandect.

ADNEXIO (Ann.), [illegible] ... Verknüpfung, Pallad.

ADNEXUS (Ann.), us, m. [illegible] ... Verknüpfung, Verbindung [illegible]

ADNEXUS, a, um, f. Adnecto.

AD-NICTO, are, [illegible] ... mit den Augen winken, zuwinken, [illegible]

ADNIHILO (Ann.), are (ad u. nihilum), vernichten, Hieron.

ADNISUS (Ann.), us, m. (adnitor), das Anstemmen, Bemühen, Symmach.

ADNISUS (Ann.), a, um, f. Adnitor.

AD-NITOR oder ANNITOR, [illegible] ixus sum, 3. 1) sich anstemmen oder anlehnen an etwas, ad rem. Cic.: alicui rei, Virg. u. Tac. Daher 2) sich Mühe geben, sich anstrengen, omnis civitas adnitebatur, Sallust.: auch de re, Cic.: ad obtinendum [illegible], Liv.: mit ut, Liv., oder ne, Plin. Paneg.: mit dem Accusativ., hoc idem, Liv.: mit dem Infinitiv., Liv.: pro aliquo, Liv.

ADNITUS, a, um, f. Adnitor.

AD-NO oder ANNO, avi, atum, are, herzu schwimmen, wohin schwimmen, navibus, Liv. oder naves (st. ad naves), Caes.: ad [illegible], Gell.: terrae, Virg.

ADNOTAMENTUM, i, n. (adnoto), Anmerkung, Gell. 1, 7.

ADNOTATIO (Annot.), ônis, f. (adnoto), 1) schriftliche Anmerkung, Plin. Ep. 2) Eintragung des Abwesenden unter die Beklagten, Pandect. 3) Rescript des Fürsten (Kaisers), von ihm selbst unterschrieben, Cod. Just.

ADNOTATIUNCULA (Ann.), ae, f. (Dimin. von adnotatio), kleine Anmerkung, Gell. 17, 21.

ADNOTATOR (Ann.), [illegible] ... Bemerker, [illegible]

ADNOTATUS (Ann.), us, m. [illegible] ... Vell. Max. [illegible]

AD-NOTO (Ann.), [illegible] ... 1) [illegible] anmerken, [illegible] ... Plin. Ep. u. Quint. Daher 2) [illegible] ... als eine Beschaffenheit, Plin. [illegible] u. Suet. 3) [illegible] ... anmerken, beobachten, wahrnehmen, Suet. Ner. [illegible] ... [illegible] ... Plin., i. e. [illegible]

AD-NUBILO, a, um, [illegible]

AD-NUBILO (Ann.), [illegible] ... Wolken erregen [illegible] ... überschatten, [illegible] ... Ammian. i. e. [illegible]

ADNULLO (Ann.), are (ad u. nullus), i. q. [illegible] vernichten, Hieron.

ADNUMERATIO (Ann.), ônis, f. 1) Zuzählung. 2) Zurechnung oder Zuzählung. [illegible]

AD-NUMERO oder ANNUMERO, avi, atum, are, 1) zuzählen, [illegible] ... Cic.: verba, Cic., oder [illegible], Cic. [illegible] ... 2) zu etwas zählen, mit [illegible] ... Cic. [illegible] ... Cic. [illegible], [illegible] ... Ovid.: [illegible], Pandect.: daher [illegible], anrechnen, berechnen, [illegible] ... Pandect. 3) zählen, rechnen, oder anrechnen, [illegible] ... Virg.: [illegible] ... zuzählen, [illegible]

ADNUNTIATIO (Ann.), oder ADNUNCIATIO (Ann.), ônis, f. [illegible] Ankündigung, Verkündigung, Lactant.

ADNUNTIATOR (Ann.), oder ADNUNCIATOR (Ann.), ôris, m. (adnuntio), ein Verkündiger, Tertull.

AD-NUNTIO (Ann.), oder AD-NUNCIO (Ann.), avi, atum, are, verkündigen, ankündigen, bekannt machen, multa e longinquo, Plin.: daher erzählen, Apul.

AD-NUNTIUS (Ann.), oder AD-NUNCIUS (Ann.), a, um, i. q. adnuntians, Apul.

AD-NUO (Annuo), ui, (utum), 3. 1) zuwinken, nicken, einen Wink geben, alicui, Cic., Liv. u. Plaut.: toto capite, Cic. Daher 2) durch Winken bejahen, mit dem Kopfe nicken, seinen Beifall oder seine Einwilligung anzuzeigen, Cic.: daher überhaupt zu etwas ja sagen, einwilligen, Cic. Verr. 3, 91. Terent. Eun. 3, 5, 31: auch seq. Infin., Virg.: auch seq.

seq. Accus. et Infin. Liv.: oder auch versprechen, aliquid, Nep., oder bekräftigen, promissis, Plin. Ep. 3) alicui aliquid, etwas zugestehen, einem etwas bestimmen, z. E. den Himmel, Virg. Aen. 1, 250. 4) begünstigen, coeptis, Virg.: victoria adnuerit nobis Martem, Virg., i. e. das Fechten; dann ist nobis st. nostrum, oder begünstiget uns, quod adtinet ad Martem. 5) sonderbar ist Liv. 7, 3. adnuite nobis nutum, numenque, i. e. erweiset rc., u. Cic. Verr. 1, 61, quos iste adnuerat, i. e. nutu designarat.

Ad-nŭto (Ann.), avi, atum, are, winken, zuwinken, alicui, Plaut.

Ad-nŭtrĭo, ivi, itum, 4. bey oder an etwas ernähren, erziehen, Plin.

Ăd-obrŭo, ui, ŭtum, 3. i. q. obruo, Colum.

Adolatĭo, st. adoratio, Tertull.

Ad-ŏlĕo, olui, ultum, 2. 1) einen Geruch von sich geben, riechen, Plaut. 2) anzünden, verbrennen, z. E. Stoppeln, Ovid.: besonders Opfer, Weihrauch, Virg. u. Ovid.: auch altaria, Tacit., Virg. u. Lucret., oder aras, Tacit., i. e. brennen lassen, gleichsam anzünden.

Ădŏlescens, s. Adolesco.

Ădŏlescentĭa, ae, f. (adolescens), 1) die Jugend, i. e. das Alter eines Menschen von etwa 13 bis 20, auch wohl 30 Jahr u. drüber, Cic.: denn hier ist das Jahr eben so wenig fest gesetzt als im deutschen Worte Jugend, ab adolescentia, Cic. von Jugend an. 2) die Jugend, i. e. die jungen Leute, Cic.

Ădŏlescentĭor, ari, jugendlich oder wie ein Jüngling sich betragen, Varr.

Ădŏlescentŭla, ae, f. (adolescens), ein junges Frauenzimmer, etwa von 13 bis 20 Jahren, auch wohl drüber, Terent.

Ădŏlescentŭlus, i, m. (Dimin. v. adolescens), ein Jüngling von etwa 13 bis 20 Jahren, auch wohl drüber, Cic.: ab adolescentulo, von Jugend an, Cic.

Ad-ŏlesco, olēvi, ultum, 3. 1) heran wachsen oder wachsen, von Menschen, Cic.: ad eam aetatem, Cic.: in tria cubita, Plin.: von Thieren, Plin.: vom Getreide, Cic.: daher tropisch, wachsen, zunehmen, größer werden, cupiditas, Cic.: ver, Tacit.: daher Participia, a) adolescens, wachsend, zunehmend, luna, Gell.: u. adjective, jung, homo, Cic.: filia, Cic.: adolescentior academia, Cic.: auch subst. adolescens, ein junger Mensch, junger Mann, Jüngling, von 10 bis 30 Jahren und drüber, Cic. u. Liv.: auch gener. femin., ein Mädchen, junges Frauenzimmer, Terent. b) adultus, a, um, herangewachsen, Justin.: u. adject., herangewachsen, groß geworden, von Menschen, Thieren, Pflanzen rc., virgo, Cic.: aetas, Cic.: crinis, Catull.: pulli, Plin.: auch tropisch, groß geworden, zugenommen, mächtig geworden, Athenae, Cic.: pestis, Cic.: nox; Tacit.: Parthi nondum adulti, Tacit., i. e. die noch nicht Stärke genug hatten. Not. adultus, angezündet, gehört zu adoleo. 2) angezündet seyn, brennen, Virg. Ge. 4, 379. Not. Einige schreiben adulescens st. adol.

Ădŏlo, are, st. adoro, Tertull.

Ădōneus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, m. st. Adonis, Plaut.

Ădōnēus, a, um, den Adonis betreffend, Adonisch, caedes, Auson.

Ădōnĭa, orum, sc. sacra, das Adonisfest, Ammian. Es war ein Sinnbild der sterbenden u. wiederauflebenden Natur, stammte aus Syrien u. wurde zu Anfang des Frühlings gefeyert.

Ădōnis, is u. ĭdis, m. ein schöner Jüngling u. Geliebter der Venus, wurde von einem wilden Schweine getödtet: aus seinem Blute soll die Pflanze Adonium entstanden seyn.

Ădōnĭum, i. n. eine Pflanze, Plin., s. Adonis.

Ădōnĭus, a, um, Adonisch, genus carminis, s. Grammat.

Ăd-ŏpĕrĭo, erui, ertum, 4. bedecken, caput, Liv. Not. adoperta, i. q. mysteria, Apul.

Ăd-ŏpinor, ari, i. q. opinor, Lucret.

Ădoptātĭcius, a, um (adopto), an Kindes Statt angenommen, Plaut.

Ădoptātĭo, ōnis, f. i. q. adoptio, Gell.

Adoptatitius, i. q. Adoptaticius.

Ădoptātor, ōris, m. (adopto), der an Kindes Statt annimmt, Gell.

Ădoptĭo, ōnis, f. (adopto), 1) Annehmung an Kindes Statt, Cic. Sie geschah durch den Praetor: adrogatio hingegen durchs Volk. 2) tropisch, von der Einpfropfung, Plin.

Ădoptīvus, a, um (adopto), 1) durch die Adoption erlangt, adoptirt, sacra, Cic. 2) durch die Adoption geworden, filius, Gell.

Ăd-opto, avi, atum, are, 1) annehmen oder erwählen zu etwas, sibi aliquem patronum, Cic., oder defensorem, Cic.: sibi nomen, Martial.: daher pro filio, Plaut., oder filium, Cic., oder bloß adoptare, Cic. u. Nep., an Kindes Statt annehmen: auch in familiam, Suet.: auch aliquem ab aliquo, Cic., einen von Jemanden zum Sohn annehmen: auch zum Enkel annehmen, Pandect.: daher tropisch a) von Einpfropfung der Bäume, Ovid.

Ovid. b) se alicui, Plin., sich Jemand zu eigen geben, sich mit ihm verbinden. c) aliquid, etwas von sich benennen, gleichsam adoptiren, Plin.: denn die Adoptirten bekommen den Namen von den Adoptirenden. 2) wünschen, adoptatissimus, Cic. ad Div., wo jedoch Ed. Ern. optatiss. hat.

Ădor, ŏris, n. eine Art Getreides, etwa Dinkel oder Spelt, Horat. Sat. 2, 6, 89.

Ădōrābĭlis, e (adoro), anbetungswerth, verehrungswerth, Apul. Met.

Ădōrātĭo, ōnis, f. (adoro), ceremoniöse, demüthige Verehrung oder Ehrenbezeigung, z. E. gegen Gott, Apul.

Ădōrātor, ōris, m. i. q. qui adorat, Tertull.

Ad-ordĭor, orsus sum, 4. anfangen, Gell., s. Adorior.

Ădōrĕa, ae, f. (ador), 1) Getreidevorrath, Getreide, Plin. 2) der erlangte Ruhm, besonders Kriegsruhm, erlangte Ehre, Horat. u. Plin. 18, 3.

Ădōrĕus, a, um, i. e. constans ex adore, vel eo pertinens, z. E. a) far adoreum, Varr. i. q. ador; heißt auch schlechtweg adoreum, Colum., oder semen adoreum, Colum. b) falces adoreae i. e. secando adori aptae, Varr.

Ădōrio, st. adorior, Naev.

Ad-ōrĭor, ortus (auch zuweilen orsus) sum, 4. herzu oder heran gehen, hominem, Terent.: daher 1) angreifen, anfallen, aliquem, Cic. 2) sich an etwas machen, unternehmen, rem, Cic.: auch mit dem Infinitiv., Cic. Particip. ist adortus, Nep. u. Liv., u. auch adorsus, Gell., s. Adordior.

Ădornāte, Adv. mit Schmuck, Suet.

Ad-orno, avi, atum, are, 1) versehen, zubereiten, ausrüsten, Anstalt machen, naves, Caes.: nuptias, Plaut.: accusationem, Cic.: auch mit ut, z. E. adornant, ut etc., Terent. i. e. machen Anstalt: mit dem Infinitiv., injicere etc. Plaut., i. e. geht darauf um ꝛc. 2) schmücken, zieren, aliquem veste, Liv. 1, 20.

Ad-ōro, avi, atum, are, 1) reden zu Jemand, anreden, populum, Apul.: daher 2) bitten, aliquid, um etwas, Liv.: aliquem, jemanden, Virg. u. Ovid. 3) einem ceremoniöse Ehrerbietung erweisen, auf feyerliche, ceremoniöse u. hochachtungsvolle Art verehren, coelum, Suet. Daher 4) überhaupt verehren, Plin. 27, 1.

Ădorsus u. Adortus, a, um, s. Adorior; auch Adordior.

Ad-oscŭlor, ari, küssen, Dict. Cret.

Ad-pango (App.), anheften, Fest.

Adpărāte (App.), Adv. mit guter Zubereitung, auf wohl zubereitete Art, z. E. essen ꝛc., Cic.: adparatius, Plin. Ep.

Adpărātĭo (App.), ōnis, f. (adparo), Zurüstung, Zubereitung, besonders sorgfältige, prächtige, munerum, Cic.

Adpărātrix (App.), īcis, f. (adparo), Zubereiterinn, Hieron.

Adpărātus (App.), us, m. (adparo), 1) Zubereitung, Zurüstung, Veranstaltung, da denn alle dahin gehörigen Werkzeuge, Meublen ꝛc. dabey verstanden werden, operis, Cic.: besonders prächtige, epulatum, ludorum, Cic. Daher 2) das, womit die Zubereitung oder Zurüstung geschieht, z. E. Werkzeuge, Meublen ꝛc., Darii, Plin., i. e. Meublen, Geschirr: argenteus, Plin.: adparatum incendere, Nep., von den Belagerungswerken: tenuis, Cic. 3) Pracht in der Lebensart, Staat, regius, Cic. u. Nep.: tropisch vom Redner, Cic. Or, 1, 53. 4) der angeschaffte Vorrath, z. E. an Wagen, Ammunition ꝛc., Liv.

Adparātus (App.), a, um, s. Adparo.

Adpārentia (App.), ae, f. 1) Erscheinung, Tertull. 2) der äußerliche Anschein, Jul. Firmic.—Von

Ad-pārĕo (Appareo), ui, ĭtum, 2. 1) sichtbar seyn, sich zeigen, sich sehen lassen, zum Vorschein kommen, ist sehr üblich, Cic. u. Plaut,: daher 2) erhellen, offenbar seyn, Cic., Terent. u. Liv. 3) aufwarten, dienen, z. E. als Schreiber, Nep.: als Lictor, Liv.: quaestioni, Cic., bey der Untersuchung aufwarten.

Ad-părĭo (App.), ĕre, i. q. acquiro, Lucret. 2, 1109.

Adpārĭtĭo (App.), ōnis, f. (adpareo), 1) das Sichtbarseyn, Erscheinung: daher 2) Aufwartung, Dienst, z. E. eines Lictors, Schreibers ꝛc., Cic. 3) die Dienerschaft, i. e. die Bedienten zusammen, Cic. Q. Fr. 1, 1, 4.

Adpārĭtor, ōris, m. (adpareo), ein Bedienter, Aufwärter: besonders jeder obrigkeitliche Bedienter, des Consuls, Prätors ꝛc., es sey als Lictor, Schreiber ꝛc., Cic.

Adpārĭtūra (App.), ae, f. i. q. adparitio, Suet.

Ad-păro (Appăro), avi, atum, are, 1) zu recht machen, rüsten, Anstalt machen zu ꝛc., nuptias, Terent.: bellum, iter, ludos, Cic.: auch impers. adparatur, man macht Anstalt, Terent.: auch seq. Infinit., Caes. 2) zubereiten, zurecht machen, veranstalten, ludos, Cic., s. vorher: aggerem, Caes.: convivium, Cic.: auxilium alicui, Plaut., schaffen, verschaffen: crimina in aliquem, Cic. Daher Adparatus, a, um, 1) zubereitet. 2) wohl oder prächtig zubereitet, prächtig, domus adparatior, Cic.: ludi adparatissimi, Cic.: daher prächtig, tropisch.

tropisch, i. e. ausstudiert rc., oratio, verba, Auct. ad Her.

Ad-pătŭlus, a, um, i. q. patulus, Varr.

Adpectŏro, are (Ad u. pectus), an die Brust drücken, Solin.

Adpellassim st. adpellaverim, Terent., s. Adpello.

Adpellătio (App.), ōnis, f. (adpellare), 1) das Anreden, Ansprechen, a) um zu bitten, Caes. B. C. 2, 28. b) um Hülfe, Appellirung, ad populum, Plin.: tribunorum, Cic., i. e. an die Tribunen, cf. Liv. 3, 56 extr. 2) Nennung, Benennung, Titulirung, Name, Titel, regum, Cic.: patris, Plin.: inanis, Cic. 3) Aussprache, literarum, Cic. 4) i. e. nomen substantivum, Quintil. 9, 3.

Adpellātor (App.), ōris, m. (adpellare), 1) der anredet, nennt rc. 2) der appellirt, Cic. Verr. 4, 65. — Davon

Adpellātōrius (App.), a, um, die Appellation betreffend, Pandect.

Adpellito (App.), avi, atum, are (Freq. v. adpellare), oft nennen, Tacit.

Adpello (Appello), avi, atum, are, 1) anreden, aliquem, Cic.: literis, Cic., schriftlich, i. e. schreiben: besonders anreden, um zu bitten, ansprechen, Nep. Att. 8: aliquem de stupro, Quintil.: daher a) ansprechen, um die Bezahlung, mahnen, aliquem de pecunia, Cic.: daher solum, Plin., den Erdboden mahnen, i. e. durch Cultur zur Fruchtbarkeit zwingen. b) ansprechen um Hülfe, Vos appello, deae, Cic.: besonders eine obrigkeitliche Person, appelliren, tribunos, Liv. u. Cic.: praetorem, Cic.: ad imperatorem, Pandect. c) jemand anreden, um ihn zu schelten, zur Rede setzen, Cic.: weil man einen beym Anreden beym Namen zu nennen pflegt, daher 2) nennen, Cic.: auch benennen, tituliren, Cic. Off. 1, 25: auch nennen, i. e. namentlich anführen, Cic. 3) aussprechen, z. E. Buchstaben, Cic.

Ad-pello (Appello), ŭli, ulsum, 3. wohin treiben, aliquem ad arbitrum, Plaut.: ad mortem, Plaut.: vaccas ripae, Ovid.: corpus ad templum, Lucret. 6, 751, i. e. heran kommen oder fliegen: turres ad opera, Caes.: classem ad Delum, Cic., landen: so auch classem in Italiam, Liv.: navigia litori, Curt.: auch aliquem, z. E. me vestris deus adpulit oris, Virg.: so auch adpelli, landen, navis adpellitur ad etc. Cic.: navis adpellitur Syracusas, Cic.: homines adpulsos esse ad Siciliam, Cic.: auch adpellere se, landen, Terent.: auch adpellere sc. se, landen, Liv., Suet. u. Virg.: adpulit terram, Tacit.: auch adpellere st. advenire, z. E. ad me, Acc. ap. Cic. Div. 1, 22, wo man nicht etwa gregem oder oves verstehen will. Daher tropisch rationes ad scopulos, Cic. i. e. damit scheitern. Daher 2) wohin bringen, wozu bringen, aliquem ad probrum, ad damnum, Plaut.: ad mortem, Plaut. 3) wohin richten, lenken, animum ad etc., Cic. u. Terent.

Adpendicŭla (App.), ae, f. (Dimin. v. adpendix), kleine Zugabe, kleiner Anhang, Cic.

Adpendix (App.), īcis, f. (adpendo), 1) der Anhang, i. e. was an einer Sache hängt, Apul. 2) Anhang, tropisch, i. e. was noch hinzugefügt wird, z. E. der Leib heißt adpendix animi, Cic.: adpendices Olcadum cet. Liv., Hülfstruppen. 3) eine Art Dornen, Plin. 24, 13.

Ad-pendo (Appendo), di, sum, 3. anhängen: daher 1) zuwägen, aurum alicui, Cic. Verr. 4, 25: auch Cic. Phil. 2, 38: daher verba, Cic., wenn man auf ihre Kraft, nicht auf ihre Zahl sieht. 2) wägen, Cic. Phil. 2, 38, s. vorher.

Adpensor (App.), ōris, m. (adpendo), ein Wäger, Zuwäger, Augustin.

Adpensus (App.), a, um, s. Adpendo.

Adpensus (App.), us, m. (adpendo), das Wägen, Apul.

Ad-pertĭnĕo, ēre, wohin gehören, Innocent. ap. Goes.

Adpĕtens (App.), s. Adpeto.

Adpĕtenter (App.), Adv. begierig, mit Appetit, habsüchtig, sehnsüchtig, Cic. u. Apul.

Adpĕtentĭa (App.), ae, f. (adpetens), Begierde, Trachten, Appetit, Cic.

Adpĕtībĭlis (App.), e (adpeto), verlangenswerth, Apul.

Adpĕtisso (App.), i. q. adpeto, Acc.

Adpĕtītio (App.), ōnis, f. (adpeto), 1) das Greifen nach etwas, Cic. 2) Begierde, Neigung, Trachten nach etwas, rei, Cic. 3) die Eßbegierde, der Appetit, der Hunger, Gell. 16, 3.

Adpĕtītus (App.), a, um, s. Adpeto.

Adpĕtītus (App.), us, m. (adpeto), 1) das Losgehn auf etwas, der Angriff, Ammian. 2) das Trachten, Verlangen, besonders starkes, rei, Cic.: daher adpetitus, Plur. die Begierden, Cic.

Adpĕto (App.), ōnis, i. e. qui adpetit, Laber.

Ad-pĕto (Appĕto), īvi u. ĭi, ītum, 3. zu erreichen suchen: daher 1) nach etwas trachten, streben, Verlangen haben, aliquid, Cic. ist sehr häufig: auch von Speisen, Appetit darnach haben, caseum, Suet.: auch mit dem Infinit., z. E. agere, Cic. 2) losgehen auf etwas, angreifen, anfallen, attakiren, aliquem ferro,

ferro, insidiis, lapidibus, Cic.: humerum gladio, Caes.: aliquem judicio, Pandect.: amor me adpetit, Plaut. 3) greifen nach etwas, solem manibus, Cic.: mammam, Cic.: placentam, Plin.: adpeti (senes), Cic. Senect. 18, i. e. daß man ihre Hand küsse: daher tropisch a) mare terram adpetens, Cic. i. e. greift gleichsam darnach, oder kömmt heran, s. n. 4. b) loca, Liv. 1, 8, Oerter mit zur Stadt ziehen. 4) heran kommen, sich nähern, Europam, Cic.: terram, Cic., s. vorher. 5) Intransit., sich nähern, dies adpetebat, Caes.: tempus, nox adpetebat, Liv.: cui partitudo adpetit, Plaut. Particip. adpetens steht auch adjective, mit dem Genitiv., gloriae, Cic.: adpetentius, Cic.: adpetentissimi honestatis, Cic.: auch ohne Genitiv., habsüchtig, begierig, Cic.

Ad-pingo (App.), inxi, ictum, 3. 1) malen zu oder an etwas, dazu malen, delphinum sylvis, Horat. 2) dazu schreiben, Cic. Att. 2, 8.

Ad-plaudo (Appl.), si, sum, 3. 1) schlagen an etwas, mit einem Schalle schlagen oder anschlagen, klitschen, klatschen, corpus palmis, Ovid. 2) mit den Händen klatschen, des Beyfalls wegen, applaudiren, alicui, Cic. Man findet auch Adplōdo (Appl.), z. E. aliquem terrae, Apul.: ad terram, Spartian.: pedem, Hieron., mit den Füßen stampfen, sc. terrae.

Adplausor (Appl.), ōris, m. (adplaudo), der durch Händeklatschen Beyfall giebt, Plin. Paneg.

Adplausus (Appl.), a, um, s. Adplaudo.

Adplex (Appl.), ĭcis (adplico), i. q. adplicatus, a, um, s. Adplico.

Adplĭcātĭo (Appl.), ōnis, f. (adplico), 1) Anfügung, Hinwendung, Hinrichtung, animi, Cic., Gemüthsneigung. 2) die Hinwendung des Schutzes wegen, Clientschaft, jus adplicationis, Cic., i. e. das Recht, einen solchen Clienten zu beerben.

Adplĭcatus (Appl.), oder Adplicĭtus (Appl.), a, um, s. Adplico.

Ad-plĭco (Applico), āvi, atum, u. ui, ĭtum, are, 1) anfügen, hinzufügen, se ad arborem, Caes.: voluptatem ad honestatem, Cic.: catulos stomacho, Plin.: castra flumini, Liv.: oscula rei, Ovid., küssen; daher se, sich anfügen, suis, Liv.: (alicui) in itinere, Cic.: so auch adplicari, z. E. adplicito captivo, Justin. 11, 15. i. e. da er heranging; daher adplicitus, angefügt, angeschlossen, knapp anliegend, adplicitus rei cultus, Quint.: oder damit verbunden, daran stoßend, adplicitum cubiculo hypocaustum, Plin. Ep. Leucas adplicita colli, Liv. i. e. daran liegend. 2) wohin wenden oder richten, boves illuc, Ovid.: se ad aliquem, Cic.: auch ohne se, Enn. ap. Cic.: se ad societatem etc., Nep.: se ad virtutem, Cic.: se ad amicitiam alicujus, Cic.: navem ad aliquem, Cic.: oder ad terram, um zu landen, Caes., oder terrae, Liv., oder litori, Liv.: auch adplicari, Ovid. landen: auch bloß adplicare, ohne navem etc., landen, wohin kommen, ad litus etc. Justin.: ad terram, Auct. B. Hisp.: auch ohne ad, Asiam, Pandect., nach Asien kommen: so auch animum ad rem, Cic.: aures rei, Horat.: daher adplicatus, a, um, geneigt, ad diligendum, Cic. 3) wohin thun oder stecken, ensem cervice, Virg., das Schwerdt hinein stecken. 4) auflegen, dran legen, catulos stomacho, Plin. 5) aufbürden, crimina alicui, Plin. Ep. 6) appliciren, anwenden, gebrauchen bey etwas, finitionem in rem, Quintil.: ad utilitatem, ib. 7) über etwas setzen, vorsetzen, aliquem officio, Colum.

Adplōdo (Appl.), s. Adplaudo.

Ad-plōro (App.), avi, atum, are, weinen zu Jemanden oder etwas, alicui, Horat.

Adplōsus (Appl.), a, um, s. Adplodo.

Ad-plumbo, are, mit Bley versehen, befestigen, anlöthen: daher adplumbatus, a, um, Pandect.

Ad-plŭo (Appl.), ĕre, dazu regnen, adpluat, Plin.: wo Ed. Hard. adfluat hat.

Ad-pōno (Appōno), sui, sĭtum, 3. 1) hinstellen, hinlegen, hinsetzen, machinam, Cic.: notam ad versum, Cic., oder epistolis, Cic.: manum ad os, Cic. 2) hinzu thun, hinzu fügen, annos alicui, Horat.: magistrum consulibus, Liv.: vitiis modum, Cic.: alicui aliquid gratiae, Terent., anrechnen als eine Gunst, Gefälligkeit: lucro, als einen Gewinn rechnen, Horat. 3) hinlegen, i. e. ablegen, onus, Plaut. 4) hinstellen Jemanden, z. E. als Wächter, Beobachter, Ankläger, custodes, Nep.: alicui custodem, Cic.: accusatorem, Cic.: auch zuordnen, an die Seite setzen, magistrum consulibus, Liv. s. oben: paedagogum, Suet. 5) hinsetzen, auftragen, aufsetzen, z. E. Speise rc., Cic.: patellam, Cic.: aprum in epulis, Plin. Partic. Adpositus, a, um, steht auch adjective, 1) passend, bequem, geschickt zu etwas, ad audaciam, Cic.: adpositior, Cic.: adpositissimae gallinae ad pariendum, Varr. 2) angränzend, nahe, castellum flumini adpositum, Tacit.: daher

[illegible]

Ad-prehendo (Appr.), di, sum, 3. 1) angreifen, anfassen, ergreifen, Cic.: aliquem pallio, Terent.: auch tropisch, quidquid adprehenderam etc. Cic. Cluent. [illegible] was ich nur vorgebracht hatte: aliquid cum judicio, Quintil. sc. zur [illegible]. 2) hominem, ergreifen, [illegible] sich an ihn machen, z. E. um ihn zu [illegible], Plin. [illegible] 3) auch ergreifen, gefangen nehmen, [illegible], Pandect. 4) einnehmen, wegnehmen, sich bemächtigen, [illegible], Cic. 5) begreifen, umfassen, mit einschliessen, [illegible] testamen-[illegible], Pandect. 6) begreifen, verstehen, Tertull. Not. Die Dichter contrahiren auch dies Wort, z. E. adprendo, adprensus etc.

Adprehensibilis (App.), e (adprehendo), begreiflich. Tertull.

Adprehensio (App.), onis, f. (adprehendo). 1) Ergreifung, z. E. des [illegible]. 2) Begriff, Einsicht [illegible] etwas. Coel. Aur.

[illegible]

Ad-prōmissor (App.), ōris, m. Mitbürge oder Bürge, Pandect. — Von

Ad-prōmitto (App.), isi, issum, [illegible] noch dazu versprechen, Cic.

Ad-prōno (App.), are, z. E. se, sich vorwärts niederlassen, z. E. auf die Knie, Apul. Met.

Ad-prŏpĕro (App.), avi, atum, are, 1) herzueilen, Cic.: ad rem, Cic. 2) beschleunigen, aliquid, Liv. u. Tacit.

Adprŏpinquātĭo (App.), ōnis, f. Annäherung, Cic. — Von

Ad-prŏpinquo (App.), avi, atum, are, heran nahen, sich nähern, in locum, Auct. B. Hisp.: ad aquam, Cic.: finibus, Caes.: illi poena adpropinquat, Cic.

Adprŏprĭātĭo (App.), ōnis, f. Zueignung, ciborum, Coel. Aur. — Von

Ad-prŏprĭo (App.), are, zu eigen machen, cibum corpori, Coel. Aur.

Ad-proxĭmo (App.), are, i. q. adpropinquo, Tertull.

Ad-pugno, are, i. q. oppugno, bestürmen, castra, Tacit.

Adpulsus (App.), a, um, s. Adpello.

Adpulsus (App.), us, m. (adpellere), 1) das Treiben, Stoßen an etwas, litoris, ans Ufer, i. e. Landung, Liv.: auch ohne litoris, Tacit. Ann. 2, 6: pecoris, das Treiben des Viehs, z. E. zum Wasser,

..ndect. 2) wirksame Annäherung, ..ng, Berührung, solis, Cic.: .., Cic.: frigoris et caloris ad..sentire, Cic.

..uiesco, Adquiro, Adquisitio, ..

..achne, es, f. (ἀδράχνη), ein wild.. ..der, dem Erdbeerbaume (arbutus) ..er Baum, Plin.

..rādo, si, sum, 3. an etwas scha.. ..der kratzen, beschaben, bekratzen, ..m, Colum.: cacumen, Plin., i. e. ..enig stutzen: daher vielleicht leicht ..eren, homo adrasus, Horat.

..dramyttēos, Adramyttēum, ..myttīon, i, Stadt in Mysien; .. Adramyttēnus, a, um, dahin gehö.. .., Cic.

..rana, ae, die Eder, ein Fluß in .., Tac. Ann. 1, 56.

..rastēa (oder īa), ae, f. eine Göt.. .., die besonders den Stolz bestrafte, .. Nemesis genannt.

..rastēus, a, um, Adrastisch, den ..us betreffend, dahin gehörig, Stat.

..rastis, ĭdis, f. i. e. filia Adrasti,

..rastus, i, ein Argivischer König, ..wiegervater des Polynices u. Tydeus; .. von den Fürsten, die Theben bela.. ..en.

..drāsus, a, um, s. Adrado.

Adrectārĭus (Arrect.), a, um (ad..us), gerade in die Höhe gerichtet, ..endiculär, Vitruv.

Adrectus (Arrectus), a, um, s. ..rigo.

Ad-rēmĭgo, are, herzu rudern, ..

Ad-rēpo (Arrepo), psi, ptum, 3. 1) ..zukriechen ad rem u. rei, Plin. 2) ..sich herzu oder wohin kriechen, ..leichen, sich einschleichen, ad amici..m, Cic.: animis muliercularum, Ta..

Ad-repto (Arr.), are, i. q. adrepo, Plin.

Adreptus (Arr.), a, um, s. Adripio.

Adria, Adriacus, Adrianus, Adriaticus etc. s. Hadr.

Ad-rīdĕo (Arrideo), si, sum, 2. 1) dazu dabey lachen oder lächeln, ohne Casum, oder bloß lachen, lächeln, Cic. 2) aliquid, zu oder über etwas lachen, quid adriseris, Cic. 3) lachen zu Jemanden, anlachen, alicui, Terent. u. Liv.: auch aliquem, Valer. Cato: daher adrideor, man lacht mich an, si adrideantur, Cic.: auch tropisch anlachen, günstig seyn, z. E. das Glück, Petron.: tempestas, Lucret.: auch mit einem lachen, alicui, Horat. Art. 101. 4) gefallen, angenehm seyn, von Sachen, alicui, Cic.

Adrĭgo (Arrigo), exi, ectum, 3. (ad u. rego), 1) in die Höhe richten, aures, Terent.: comas, Liv. 2) aufrichten, ermuntern, animum, Sallust. u. Liv.: adrectae spes, Virg.: adrecta civitas, Tacit. Ann. i. e. aufmerksam. Not. adrectiora (loca), Liv. i. e. erhabner, jäher.

Adrĭpĭo oder Arripio, ĭpui, eptum, 3. (ad u. rapio), 1) ergreifen, schnell anfassen oder nehmen, aliquem medium, Terent. u. Liv., beym Leibe nehmen: vestimenta, Nep.: naves, Tacit.: arma, Liv.: auch attakiren, castra, Virg.: occupatos, Tacit. 2) ergreifen, tropisch, occasionem, Liv.: locum, Virg.: terram velis, Virg. darauf zu segeln: causam, die Sache, Cic. ad Div. 5, 12, oder Vorwand, Cic. Dom. 5: sermonem, Cic., erhaschen, auffangen: rem, Cic., gebrauchen, annehmen: facultatem laedendi, Cic. 3) (schnell) bekommen, erlangen, sich verschaffen, auctoritatem, Cic.: animum, Cic., bekommen: cognomen, Cic.: sermonem, s. vorher. 4) schnell begreifen, fassen, lernen, literas, Cic. 5) ergreifen, gerichtlich, i. e. anklagen, Sueton. 6) ergreifen, satyrisch, i. e. durchziehen, Horat.

Adrīsĭo (Arr.), ōnis, f. (adrideo), das Anlachen, Lachen über etwas, Auct. ad Her

Adrīsor (Arr.), ōris, m. (adrideo), der einem zulacht, anlacht, Senec.

Ad-rōdo (Arrodo), si, sum, 3. benagen, Plin.: tropisch, rempublicam, i. e. Schaden zufügen, Cic.

Adrŏgans (Arrog.), s. Adrogo.

Adrŏganter (Arrog.), Adv. stolz, vermessen, unhöflich, kühn, ohne die gehörige Rücksicht, Cic.: Comp. -tius u. Superl. -tissime, Cic.

Adrŏgantĭa (Arrog.), ae, f. (adrogans), Vermessenheit, Stolz, das zu große Zutrauen zu sich, Mangel der Nachgiebigkeit u. Rücksicht, Cic.: auch Beharrlichkeit in seinen Forderungen, Mangel der Nachgiebigkeit, Liv.

Adrŏgātĭo (Arrog.), ōnis, f. (adrogo), die feyerliche Annehmung an Kindes Statt, die in den Comitiis vom Volke geschah, Gell. cf. adoptio.

Adrŏgātor (Arrog.), ōris, m. (adrogo), der unter Autorität des Staats einen an Kindes Statt annimmt, Pandect.

Ad-rŏgo (Arrogo), avi, atum, are, 1) anfragen, befragen, aliquem, Plaut.: aliquid, um etwas: daher 2 einen mit Autorität des Staats (in Comitiis ehemals) an Sohnes Statt annehmen, Gell.: daher 3) sibi aliquid, sich etwas zuschreiben, anmaßen, sibi sapientiam, Cic. 4) hinzufügen, consuli dictatorem, Liv.: decus imperiis, Horat. i. e. hinzufü.., verschaf-

verschaffen: so auch pretium chartis, Horat.: daher zuschreiben, beylegen, Horat.: sibi aliquid, Cic., s. vorher. Particip. Adrogans (arrog.), steht gern adjective, sich viel herausnehmend, sich zu viel zutrauend, vermessen, unnachgiebig, von Menschen, Cic. u. Caes.: u. von Dingen, quid est tam arrogans, Cic.: pigritia adrogantior, Quintil.: arrogantissimum proverbium, Macrob.

Ad-rōro, are, benetzen, Marc. Emp.

Adrōsor, ōris, m. (adrodo), ein Benager, Senec.

Adrōsus, a, um, s. Adrodo.

Adrumetum, s. Hadr.

Ad-rŏo, ĕre, hinzu scharren, Varr.

Ad-scalpo, ĕre, an etwas kratzen, aurem, Apul.

Adscendĭbilis (Asc.), e, besteiglich, Pompon. --- Von

Adscendo (Ascendo), di, sum, 3. (ad u. scando), steigen zu etwas, hinauf oder wohin steigen, besteigen, 1) eig. in equuum, Cic.: in navem, Nep., oder navem, Terent.: in murum, Cic., oder muros, Virg.: ripas equo, Cic.: jugum montis, Caes.: in concionem, Cic.: in tribunal, Liv.: in oppidum, Cic.: daher mons adscendendus, Caes. 2) tropisch, ad honores, Cic.: gradum dignitatis, Cic.: ad gradum amicitiae, Curt.: in locum primum civitatis, Cic.: vox gradatim adscendit, Cic. i. e. steigt, erhebt sich. Not. auch pass. mons adscendendus, Caes.: adscenso curru, Sueton.: daher adscendentes, die Anverwandten von der aufsteigenden Linie, Pandect.

Adscensĭbĭlis (Asc.), e, (adscendo), besteiglich, z. E. iter, Coel. Aur.

Adscensĭo (Asc.), ōnis, f. (adscendo), das Hinaufsteigen, 1) eigentlich, Plaut. 2) tropisch, Emporschwingung, Cic.

Adscensor (Asc.), ōris, m. (adscendo), der Besteiger, Hieron.

Adscensus (Asc.), a, um, s. Adscendo.

Adscensus (Asc.), us, m. (adscendo), das Hinaufsteigen, 1) eigentlich, templi, Cic.: auch die zu besteigende Anhöhe, Cic. u. Liv. 2) tropisch, Emporschwingung, Gelangung zu etwas, ad honoris gradum, Cic.: ad jactationem, Cic.: in virtute multi adscensus, Cic., i. e. Stufen: siderum, Plin. i. e. ortus.

Ad-scĭo (Asc.), ivi, itum, 4. dazu nehmen, annehmen, socios, Virg.: milites, Tacit. So auch adscivissent, adsciverunt, Cic. Balb. 8, u. adscitus, a, um, Cic.: doch zieht man dieses insgemein zu Adscisco, s. Adscisco.

Ad-scisco (Asc.), ivi, itum, 3. 1) wohin nehmen oder aufnehmen, in numerum civium, Cic.: in civitatem, Liv.: Superis adscitus Caesar; Ovid. i. e. unter die Götter. 2) annehmen oder nehmen zu etwas, aliquem patronum, Cic.: virginem in matrimonium, Justin.: ad foedus, Cic.: consuetudinem, Cic. i. e. annehmen: daher zuschreiben, beylegen, anmaßen, sibi sapientiam, Cic.: laudem, Cic.: auch annehmen, sich gefallen lassen, genehmigen, Cic. Fin. 1, 7. 3) verschaffen, erwerben, alicui generum, Virg. 4) erlangen, bekommen, laudem, Cic., s. vorher. 5) annehmen etwas von Jemand, leges, [illegible], Cic. Daher adscitus, a, um, von andern angenommen oder erhalten, nicht eigenthümlich, nicht einheimisch, nicht angeboren, lepos, Nep.: daher adscitum, substant., Cic. Fin. 5, 7: doch ist vielleicht von Adscitus, us.

Adscītus (Asc.), us, m. (adscisco), Annehmung, Cic., s. Adscisco.

Adscītus (Asc.), a, um, s. Adscisco.

Ad-scrībo (Ascr.), psi, ptum, 3. 1) dazu schreiben, nomen emtioni, Cic.: aliquid in legem, Cic.: in legibus, Cic.: salutem alicui, Cic., einen Gruß an Jemanden 2c. Daher schriftlich dazu fügen, einschreiben, wohin rechnen oder zählen oder aufnehmen, colonos, Liv.: ad numerum, Cic.: in numerum, Cic.: aliquem ad amicitiam, Cic.: in municipium, Cic.: poenam foederi, Cic.: in civitatem, civitati etc. s. n. 2.: daher 2) tropisch, hinzufügen, aliquem comitem alicui, Cic.: in civitatem, civitati, in civitate, Cic. i. e. in eine Stadt als Bürger aufnehmen. 3) zuschreiben, beylegen, auf die Rechnung Jemandes schreiben, Schuld geben, aliquid alicui, Cic.: auch zuschreiben, beylegen, i. e. zueignen, aliquid alicui, Plin. 4) festsetzen, bestimmen, Phaedr.

Adscripticius oder Adscriptitius (Ascr.), a, um (adscriptus), dazu geschrieben, civis, Cic., i. e. der als Bürger aufgenommen worden.

Adscriptĭo (Asc.), ōnis, f. (adscribo), das Dazuschreiben, schriftliche Hinzufügung, Cic. Caecin. 33.

Adscriptīvus (Ascr.), a, um, i. q. adscripticius, z. E. milites, Plaut. i. e. die zu der ordentlichen Zahl noch hinzugethan wurden, folglich überzählige.

Adscriptor (Ascr.), ōris, m. (adscr.), der etwas dazu schreibt, z. E. seinen Namen, zum Beweise, daß er es billige, folglich ein Beypflichter, legis, Cic.

Adscriptus (Ascr.), a, um, s. Adscribo.

Adsĕcla oder Assecla, ae, m. (st. adsecula von adsequor), Begleiter, einer von Jemandes Suite, Cic. u. Nep.: hat insgemein einen verächtlichen Begriff.

Adsectātio (Assect.), ōnis, f. (adsector), 1) die beständige, öffentliche, hochachtungsvolle Begleitung eines Herrn, Cic. 2) Beobachtung, coeli, Plin.

Adsectātor (Assect.), ōris, m. (adsector), 1) einer von der Suite eines Herrn, Anhänger, beständiger Begleiter, Cic. 2 der begierig folgt, Anhänger, z. E. eines Philosophen, Gell.: eloquentiae, Plin.: cancer dapis adsectator, Plin.

Ad-sector (Assector), atus sum, ari, 1) Jemanden überall folgen u. begleiten, von der Suite Jemandes seyn, aliquem, Cic. 2) mit einer gewissen Begierde begleiten, Horat.

Adsĕcūtor (Ass.), ōris, m. (adsequor), ein Begleiter, Mart. Cap.

Adsĕcūtus (Assec.), a, um, s. Adsequor.

Adsĕdo (Ass.), ōnis, i. q. assessor, Non.

Adsello, are, u. Adsellor, ari, zu Stuhle gehen, Veget. de re vet.: auch durch den Stuhlgang von sich geben, stercus, ibid.

Ad-sĕnesco, ĕre, wobey alt werden, alicui, Tertull.

Adsensĭo (Ass.), ōnis, f. (adsentio), Beypflichtung, Beyfall, Cic.

Adsensor (Ass.), ōris, m. (adsentio), ein Beypflichter, Cic.

Adsensus (Ass.), us, m. (adsentio), Beystimmung, Beypflichtung, Cic.: auch tropisch, nemorum, beym Echo, Virg. i. e. Einstimmung, Wiederhall: eines Blasinstruments, i. e. Begleitung, Virg.

Adsensus (Ass.), a, um, s. Adsentio.

Adsentātĭo (Ass.), ōnis, f. (adsentor), 1) der schmeichlerische Beyfall, das Flattiren, Cic. 2) Beypflichtung, Beyfall, Vellej.

Adsentātĭuncŭla (Ass.), ae, f. (Dimin. von adsentatio) das Flattiren, Cic.

Adsentātor (Ass.), ōris, m. (adsentor), der überall beypflichtet, ein Flattirer, Schmeichler, Cic.

Adsentātōrie (Ass.), Adv. auf flattirende, schmeichlerische Art, Cic.

Adsentātrix (Ass.), īcis, f. (adsentator), Flattirerinn, Schmeichlerinn, Plaut.

Ad-sentĭo (Ass.), si, sum, 4. u. Adsentĭor (Ass.), sensus sum, 4. beystimmen, beypflichten, Beyfall geben, alicui, ist beydes sehr üblich, Cic.: auch mit dem Accus. der Sache, cetera, illud, Cic., i. e. quod attinet cetera, illud: auch mit ut, Cic. Att. 9, 9: auch impers., adsensum est Bibulo, Cic., man pflichtet bey; auch tropisch, temporibus, Cic., sich in die Zeiten, Umstände schicken. Daher adsensa, Cic., Dinge, denen man beypflichtet, die man mit Beyfall annimmt u. für wahr hält. Not. adsentierant, Liv. st. adsensi erant, adsenserant.

Adsentor (Ass.), atus sum, ari, (ad u. sentio), 1) überall beystimmen oder beypflichten, überall ja sagen oder Recht geben, flattiren, alicui, Terent. u. Cic.: tropisch, Bajae tibi adsentantur, Cic., i. e. bekommen dir wohl, sind dir dienlich. 2) beystimmen, Recht geben, beypflichten, alicui, Terent.: auch alicui rei, Vellej.

Ad-sĕquor (Assequor), cūtus (quutus) sum, 3. 1) erreichen, i. e. einholen, aliquem, Cic.: daher a) erreichen, i. e. gleich kommen, merita alicujus, prudentiam, Cic.: ingenium alicujus, Plin. Ep. b) erreichen, i. e. wohin gelangen, es weit oder nicht weit worin bringen, plus, Cic.: illud adsequi, ut etc., Cic. Auch folgt ne, Justin. c) erreichen, i. e. erlangen, bekommen, gradum honoris, magistratum, Cic. d) erreichen, i. e. einsehen, Cic.: aliquid conjectura, Cic., errathen. e) erhaschen, beym Leibe kriegen oder fassen, Terent. 2) folgen oder nachfolgen, Apul., oder erfolgen, Plaut. Not. adsequi passive, Cic. Verr. 2, 73.

Adsequutus (Ass.), s. Adsequor.

Ad-sĕro (Ass.), ēvi, itum, 3. dabey oder daneben säen, pflanzen, oder setzen, vites, Varr. Particip. adsitus, a, um, 1) daneben gesäet, gepflanzt, gesetzt, Varr. 2) daneben befindlich; wo dies nicht von situs (Adj.) ist: populus adsita limitibus, Horat., kann auch zu n. 1 gehören.

Ad-sĕro (Ass.), ĕrui, ertum, 3. an sich fügen, an sich nehmen, als sein Eigenthum: daher 1) aliquem manu, sich Jemandes förmlich durch Anlegung der Hand als seines Eigenthums anmaßen, ihn als sein Eigenthum behaupten, a) liberali causa oder in libertatem, der Freyheit wegen, i. e. wenn man einen freyen Menschen, der ein Sclav geworden, wieder in seine Freyheit setzt, in libertatem, Liv.: ex servitute in libertatem, Pandect.: in liberali causa, Cic., oder liberali causa, Terent.: so auch aliquem ab aliquo manu, Plaut. b) in servitutem, Liv. u. Sueton., wenn man einen fortgelaufenen Sclaven, der sich für einen freyen Menschen ausgab, durch Anlegung der Hand wieder für seinen Sclaven erkannte u. sich zueignete. Daher tropisch, adserui me, Ovid., setzte mich in Freyheit. 2) sich etwas anmaßen oder zueignen,

eignen, sibi patrem Jovem, Curt.: sibi dominationem, Sueton.: sibi laudes alienas, Ovid.: gaudia, Mart., i. e. ergreifen, gebrauchen: sibi nomen sapientis, Quintil.: auch überhaupt beylegen, zuschreiben, sapienti lapidis duritiam, Senec.: sibi laudes, Ovid. s. vorher: sibi nomen sapientis, Quintil. s. vorher. 3) adserere se, sich ergeben, studiis, Plin. Ep. 4) schützen, vertheidigen, behaupten, libertatem, Quintil. u. Sueton.: auch mit a, i. e. wider, ab injuria oblivionis, Plin. Ep. Auch mit dem Dativ., aliquem coelo, dem Himmel behaupten, i. e. behaupten, daß er himmlischen Ursprungs sey, Ovid. 5) behaupten, versichern, sagen, daß etwas so sey, Martial., Plin. u. Justin.: daher adsertum, ein behaupteter Satz, Behauptung, Satz, der behauptet wird, Cic.

Adsertĭo (Ass.), ōnis, f. (adsero, ui), 1) förmliche Behauptung, daß Jemand ein freyer Mensch oder Sclav sey, Quintil. u. Trajan. in Plin. Ep. 2) Behauptung, Bejahung, Arnob.

Adsertor (Ass.), ōris, m. (adsero, ui), 1) der sich Jemandes rechtlich anmaßet, und ihn entweder in seinen Sclavenoder Freyheitsstand zu setzen sucht oder setzt, a) in den ehemaligen Sclavenstand, Liv. 3, 44. b) in den Stand der Freyheit, Befreyer, Sueton. Caes. 80: daher 2) tropisch, Erretter, Befreyer, Sueton. Galb. 9. 3) Vertheidiger, Behaupter überhaupt, Quintil. u. Sueton.

Adsertōrĭus (Ass.), a, um, z. E. lis, Cod. Just., i. e. de adserenda libertate.

Ad-servĭo (Ass.), ivi, ītum, 4. Dienste erweisen, dienen: daher befördern, oder zu befördern suchen, contentioni vocis, Cic.

Ad-servo (Asservo), avi, atum, are, 1) Achtung geben, passen, beobachten, aliquem, Terent. 2) aufbewahren, in Verwahrung haben, verwahren, aliquem, Cic.: pisces, Plin.: consilium, Cic.

Adsessĭo (Ass.), ōnis, f. (adsideo), das Sitzen bey Jemanden, Cic.

Adsessor (Ass.), ōris, m. (adsideo), ein Beysitzer, Cic.

Adsessūra (Ass.), ae, f. (adsideo), das Amt eines Beysitzers, Pandect.

Adsessus (Ass.), a, um, s. Adsideo.

Adsessus, us, m. i. q. adsessio, Propert.

Adsĕvĕranter (Ass.), Adv. mit Versicherung, ernstlich, loqui, Cic.: adseverantius, Cic.

Adsĕvĕrāte (Ass.), Adv. ernstlich, z. E. reden, Apul.: daher mit Dreistigkeit, z. E. seine Rolle spielen, Gell. 7, 5.

Adsĕvĕrātĭo (Ass.), ōnis, f. (adsevero), 1) Ernst oder Ernsthaftigkeit im Reden, Betheurung, omni adseveratione tibi adfirmo, Cic., ich versichere dir in allem Ernste. 2) Ernst oder Ernsthaftigkeit im Handeln, Strenge, Tacit.

Adsĕvēro (Ass.), avi, atum, are, (ad u. severus), 1) ernstlich reden, agere, Cic. 2) ernstlich behaupten oder versichern, seq. Acc. c. Inf. Cic.: auch mit dem Accusat. Tacit.: daher versichern, i. e. an den Tag legen, äußern, Germanicam originem, Tacit. 3) ernsthaft machen, frontem, Apul.

Ad-sībĭlo (Ass.), avi, atum, are, zu oder gegen etwas zischen, säuseln, flüstern, alno, Claudian.: oder dazu zischen, säuseln, ventus, Auson.: auch active, animam aris, Stat., zischt die Seele hin ꝛc. i. e. stirbt.

Ad-siccesco (Ass.), ĕre, trocken werden, Colum.

Ad-sicco (Ass.), avi, atum, are, 1) bey etwas trocknen, aliquid in sole, Colum. 2) überhaupt trocknen, uvam, Colum.: aliquid in sole, s. vorher: lacrymas, Senec.

Adsĭdĕo (Ass.), ēdi, essum, 2. (ad u. sedeo), 1) wo sitzen, an, bey etwas oder Jemanden sitzen, ibi, Liv.: alicui, bey Jemanden, Cic.: alicui rei, Plin. Ep. u. Tacit.: apud carbones, Plaut.: in carcere, Cic.: auch mit dem Accusat., muros, Virg. s. hernach. Daher dem Gerichte beysitzen, Beysitzer seyn, Tacit. u. Pandect. 2) auch drückt es die nahe Gegenwart aus, besonders des Feindes, wenn er z. E. die Stadt blokirt oder doch hart vor ihr liegt, nahe seyn, prope moenia, Liv.: moenibus, Virg.: muros, Virg.: daher urbs adsidetur, Sallust.: muros adsessos, Sil.: so auch te adsedisse populis, Plin. Paneg. i. e. das Lager da haben: auch überhaupt immer wo seyn oder sich aufhalten, literis, Plin. i. e. immer studiren: gubernaculis, Plin.: daher wo wohnen, urbis ruinis, Tacit. 3) nahe seyn, gränzen, i. e. ähnlich seyn, insano, Horat. 4) s. adsido, sich setzen, adsideamus, Cic. Fin. 2, 18.

Ad-sīdo (Ass.), ēdi, essum, 3. sich wo oder bey etwas niederlassen, niedersetzen oder setzen, auch bloß sich niederlassen, niedersetzen, in bibliotheca, Cic.: adsedit, Cic. Rosc. Amer. 22: in schola, Cic.: super aspidem, Cic.: apud magistrum, Plaut.: auch mit dem Accusat., Adherbalem, Sallust. i. e. beym oder zum ꝛc.

Adsi-

Adsidue (Ass.), Adv. in einem weg, beständig, immer, ohne Unterlaß, Cic.: adsiduissime, Cic.

Adsidŭĭtas (Ass.), ātis, f. (adsiduus), 1) die beständige oder häufige Gegenwart, a) bey einem vornehmen Herrn, beständige Aufwartung, Cic. b) die beständige, öffentliche Gegenwart oder Erscheinung, z. E. auf dem foro, Cic. c) die häufige Gegenwart oder Erscheinung, medici, Cic. 2) die häufige Gegenwart oder Erscheinung einer Sache, der häufige Gebrauch, Häufigkeit, epistolarum, Cic.: molestiarum, Cic.: literae ejusdem, Auct. ad Her.: bellorum, Cic. i. e. die beständigen Kriege 2c. 3) Emsigkeit, anhaltender, ununterbrochener Fleiß, Cic.: medici, s. vorher.

Adsiduo (Ass.), s. Adsiduus.

Adsidŭus (Ass.), a, um, (adsideo), 1) beständig gegenwärtig, a) zu Hause, der nicht leicht weggeht oder verreiset, Cic.: Romae fuit adsiduus, Cic. i. e. beständig: so auch circa scholas, Sueton.: adsiduior, Varr. b) bey Jemanden, z. E. um seine Aufwartung zu machen, Q. Cic. pet. Cons. 9. Cic. Coel. 4. 2) was nicht abläßt von Jemanden oder etwas, unabläßig, beharrlich, emsig, beständig, a) Menschen, hostis, Liv.: accusator, Cic. b) Dinge, anhaltend, ununterbrochen, unabläßig, beständig fortdauernd, beständig, häufig, bella, Liv.: imbres, Cic.: lacrymae, Cic.: febricula, Planc. in Cic. Ep.: adsiduissimus usus, Sueton. 3) st. locuples, Cic. e Leg. 12 Tab. u. Plaut. Amph. 1, 1, 14. Dann ist es, wie Einige glauben, von asse (i. e. aere) dando, folglich assiduus zu schreiben. Daher gültig, scriptor, Gell. Not. adsiduum subst., Beharrlichkeit, Unabläßigkeit, daher Ablativ. adsiduo, beständig, unabläßig, Plaut. u. Plin.

Adsignātĭo (Ass.), ōnis, f. (adsigno), Anweisung, agrorum, Cic.

Adsignātor (Ass.), ōris, m. (adsigno), der Anweiser, Pandect.

Ad-signĭfĭco (Ass.), avi, atum, are, 1) anzeigen, an den Tag legen, Varr. 2) anzeigen, bedeuten, locum, Varr. ap. Gell. 3) cognomina adsignificari, Varr. i. e. gebraucht, hergenommen werden, sc. von einem Thiere.

Ad-signo (Ass.), avi, atum, are, 1) versiegeln, Pers. u. Pandect. 2) anweisen, zutheilen, agros, Cic.: alicui ordinem, Liv. i. e. Hauptmannsstelle: judicem fisco, Plin. Paneg. 36, i. e. weiset an, giebt, und läßt es sich öfter geben übersetzen: daher a) beymessen, zuschreiben, culpam fortunae, Cic.: alicui gloriam, Vellej.: alicui patrem adulterum, Pandect. b) übergeben, aliquem custodibus, Justin.: aliquem famae, Plin. Ep. i. e. bekannt, berühmt machen. 3) verbum adsignatur et infigitur auditori, Quintil. imprimirt sich 2c.

Adsĭlĭo (Ass.), ilui, ultum, 4. (ad und salio), heran springen, zu oder an etwas springen, a) von Flüssen, Menschen, Wellen 2c., moenibus, Ovid.: in ferrum, Sil.: adsiliens admissarius, Colum. b) tropisch, ad genus illud, Cic., i. e. plötzlich hinzu kommen (im Reden).

Adsĭmĭlātĭo (Ass.), oder Adsĭmŭlātĭo (Ass.), ōnis, f. (adsimilo), die Aehnlichmachung, daher 1) ähnliche Bildung, Aehnlichkeit, Plin. 2) oratoris, Auct. ad Her., Aeußerung einerley Gesinnung mit den Zuhörern.

Ad-sĭmĭlis (Ass.), e, i. q. similis, ähnlich, flexura, Lucret.: auch a) mit dem Dativ., Cic., Virg., Ovid. und Sueton. b) mit dem Genitiv., Ovid. u. Plaut. c) mit quasi, Plaut.

Ad-sĭmĭlĭter (Ass.), Adv., auf ähnliche Art, eben so, Plaut.

Ad-sĭmĭlo (Ass.) oder Ad-sĭmŭlo (Ass.), avi, atum, are, ähnlich machen: daher 1) vergleichen, Cic.: aliquid alicui rei, Ovid. 2) nachmachen, nachahmen, aliquid, Cic., Ovid., Plin. 3) die Gestalt Jemandes annehmen, aliquem, Ovid. 4) sich für etwas anders ausgeben, als man wirklich ist, se amicum, se laetum, Terent. 5) etwas vorgeben, das nicht an dem ist, oder nur so thun, als ob 2c., nuptias, Terent.: venire me adsimilabo, Terent.: adsimilavit furere, Cic. e poëta. Partic. adsimilatus, a, um, 1) ähnlich gemacht, ähnlich, Italia folio querno ads., Plin. 2) den Schein einer Sache habend, scheinbar, nicht wirklich, virtus, Scheintugend, Cic.

Ad-sisto (Ass.), stiti, stitum, 3. 1) hinstellen: daher 2) sc. se, sich hinstellen, hintreten, ad fores, Cic.: in ponte, Cic.: alicui, Ovid., zu Jemanden: lecto, Ovid., ans Bette: auch equos, an die Pferde, Stat.: Perfect. adstiti, ich habe mich hingestellt, folglich ich stehe; eben so läßt sich adsistere auch übersetzen stehen, und zuweilen ist es bloß stehen, adsiste illico, Plaut.: quibus regionibus adsistas, Lucret.: trunco, Ovid.: talus rectus adsistit, Cic., i. e. steht, oder kömmt zu stehen. 3) beystehen, z. E. als Advocat, alicui, Plin. Ep.

Adsitus, a, um, s. Adsero, evi, etc.

Ad-sŏcĭo (Ass.), avi, atum, are, hinzufügen, vereinigen, Claudian.: passus, Stat., mit einem gehen.

Ad-sŏlĕo (Ass.), ēre, 1) gewöhnlich seyn, Cic.: ut adsolet, wie gewöhnlich, Cic. 2) pflegen, seq. Infin., Liv.

Ad-

Ad-sŏno (Assŏno), ui, itum, are, 1) alicui, ertönen, bey oder zu etwas, Ovid. 2) ertönen lassen, anstimmen, concentus suaves, Apul.

Adspargo, inis, st. Adspergo, Virg. Ed. Heyn.

Adspectābĭlis (Asp.), e, (adspecto), 1) sichtbar, Cic. 2) sehenswerth, Apul.

Adspectāmen (Asp.), ĭnis, n. statt adspectus, Claud. Mam.

Ad-specto (Aspecto), avi, atum, are, 1) ansehen, aliquem, Cic.: auch mit Hochachtung, Lucret. 3, 75. 2) auf etwas sehen, i. e. beobachten, jussa, Tacit. 3) wohin zu liegen, collis arcem adspectat, Virg.: insulam, Tacit.

Adspectus (Asp.), a, um, s. Adspicio.

Adspectus (Asp.), us, m. (adspicio), 1) der Anblick, active, i. e. das Sehen, der Blick, oculi adspectum, quo volunt, convertunt, Cic.: adspectum amittere, Cic., nicht sehen können: sub adspectum cadere oder venire, Cic., gesehen werden, sichtbar seyn: primo adspectu, Cic., beym ersten Blicke: adspectum hominum vitare, Cic. 2) der Anblick, passive, i. e. die Gestalt, die man erblickt, das Aussehen, horridiore sunt adspectu, Cael.: jucundus pomorum, Cic. 3) überhaupt Gestalt, merulae, Plin.: nigrior, Plin. 4) Sichtbarkeit, sichtbare Gegenwart, siderum, Plin. Not. Dat. adspectu, Virg.

Adspergo (Asp.), ĭnis, f. (adspergere), 1) das Hinsprützen, oder die hinsprützende Feuchtigkeit, aquae, Petron.: oder das Besprützen, Virg. u. Ovid. 2) parietum, das Schwitzen, die Feuchtigkeit der Wände, Plin. 3) die Tropfen, z. E. Wassers, Blutes rc., Virg. und Ovid., s. vorher: nimborum, Lucret., Regenwolken oder Regen; ersteres scheint besser.

Adspergo (Asp.), si, sum, 3. (ad und spargo), 1) hinsprützen oder hinstreuen, a) hinsprützen, aquam, Plaut., st. erquicken, (eig. mit frischem Wasser besprengen): liquorem oculis, Plin.: guttam bulbo, Cic., mit Anspielung auf die Namen Gutta u. Bulbus, folglich st. hinzufügen: pigmenta in tabula, Cic.: virus pecori, Virg., vergifften: daher tropisch, labeculam alicui, Cic., einen Schandfleck anhängen: notam alicui, Pandect. b) hinstreuen, glandem bubus, Plin.: sapores huc, Virg.: daher hinzufügen, besonders etwas weniges, hoc adspersi, Cic.: sales orationi, Cic.: alicui sextulam, Cic., den sechsten Theil vermachen: alicui molestiam, Cic., i. e. zufügen, verursachen. 2) besprützen, bestreuen, aliquem aliqua re. a) besprützen, Plaut., Horat., auch Cic. Ed. Ern. z daher tropisch, beschmutzen, beschimpfen, splendorem vitae maculis, Cic.: adspergi infamia, suspicione, Cic.: aliquem lingua, Auct. ad Her., durchziehen, begeifern, schimpfen. b) bestreuen, olivam sale, Plin.: daher vermischen, aliquid mendaciunculis, Cic.: solche ist auditiuncula adspergi, Gell., diese Nachricht erhalten: adspergere aures ... gias gemitu, Val. Max. st. tangere.

Adspernābĭlis (Asp.), e, (adspernor), verächtlich, Gell.

Adspernāmentum (Asp.), i, n. (adspernor), Verachtung, Tertull.

Adspernanter (Asp.), Adv., verächtlich, mit Verachtung, Ammian.

Adspernātĭo (Asp.), ōnis, f. (adspernor), Verachtung, Verschmähung, Verwerfung, Cic.

Adspernātor (Asp.), ōris, m. (adspernor), Verächter, Verschmäher, Verwerfer, Tertull.

Adspernor (Aspernor), atus sum, ari (ad u. sperno), 1) verachten, verschmähen, verwerfen, aliquem, Cic.: aliquid, Cic. u. Nep.: auch mit dem Infinit., z. E. dare adspernabantur, Tacit., i. e. wollten nicht geben. 2) verächtlich verwerfen, abweisen, furorem ab aris, Cic. Not. passive, Liv. 34, 40. Auct. B. Afric. 93: auch mit dem Gen., Liv. 29, 34, wo man nicht equites verstehen will.

Adspersĭo (Asp.), ōnis, f. (adspergo), 1) das Ansprützen, Hinzusprützen, aquae, Cic. 2) die Besprengung, Macrob.

Adspersus (Asp.), a, um, s. Adspergo.

Adspersus, us, m. (adspergo), i. q. adspersio, Plin.

Adspĭcĭo (Aspicio), exi, ectum, 3. (ad u. specio), 1) hinsehen, z. E. nach etwas, a) eigentlich, i. e. ansehen, aliquem, Cic.: ad aliquem, Plaut.: oder erblicken, aliquem, Cic.: equum, Cic.: lucem, Cic.: daher tropisch, wozu liegen, meridiem, Colum. b) hinsehen oder besehen, sehen, wie es da ist, Boeotiam, Liv. c) hinsehen mit Hochachtung, i. e. auf einen sehen, um sich nach ihm zu richten, Rücksicht haben, drauf sehen, eum magis milites adspiciebant, Nep.: genus, Rücksicht haben, bedenken, Ovid. 2) blos sehen, intro, Terent.: aliquem, Cic., s. oben.

Adspīrāmen (Asp.), ĭnis, n. (adspiro), Zuwehung rc.: daher unvermerkte Mittheilung, formae, Val. Fl.

Adspīrātĭo (Asp.), ōnis, f. (adspiro), 1) Zuwehung, aëris, Cic., i. e. Einathmung. 2) Ausdünstung, terrae, Cic. 3) das Hauchen im Reden, oder der

der Hauchlaute h, Cic. u. Quintil. 4) stellen, i. e. Einfluß, coelum; ut ejus (stellae) adspiratio etc., Cic. Div. 1, 57; daher hört vielleicht ejus zu coelum, folglich Einathmung.

Ad-spīro (Asp.), avi, atum, are, 1) hinwehen, hinblasen, hinhauchen, hinduften zu etwas, anwehen, anhauchen, anduften, aurae adspirant in noctem, Virg., i. e. wehen gegen die Nachtzeit: ad aliquem, Cels.: aliquem, Virg.: pulmones adspirantes, Cic., hauchen die Luft heraus: auch active, ventos alicui, Virg., i. e. verschaffen. 2) begünstigen, beystehen, Auct. ad Her. 4, 34: alicui, Virg.: tibia, Horat. i. e. accompagniren. 3) hinkommen oder gelangen, oder sich an etwas wagen, z. E. an Jemanden, an ein Amt rc., ad aliquem, Cic.: ad laudem, Cic.: in curiam, in campum, Cic.: equis, Virg., i. e. sie bekommen. Ueberhaupt heißt es öfter, sich an etwas wagen, oder zu gelangen suchen, ad spem, Liv.: ad pecuniam, Cic. 4) auf eine sanfte, unvermerkte Art verschaffen, hinzufügen, amorem dictis, Virg.: nobis tantum ingenii, Quintil. 5) ein h zu einem Buchstaben setzen, mit einem h aussprechen, consonantibus, Quintil.

Ad-spŭo, ĕre, hinspeyen, anspeyen, Plin.

Ad-sterno (Ast.), strāvi, ātum, 3. hinwerfen zu rc., sepulcro, Ovid.

Adstĭpŭlātĭo (Ast.), ōnis, f. (adstipulor), 1) die Beystimmung beym Stipuliren, Mitstipulirung. 2) Beystimmung, Versicherung eben der Sache, Plin. 3) Einrichtung der Stimme nach Beschaffenheit der Worte, Quintil.

Adstĭpŭlātor (Ast.), ōris, m. (adstipulor), 1) der mit stipulirt, Cic. 2) jeder Beystand, Cic. 3) ein Beypflichter, Cic.

Adstĭpŭlātus, us, m. i. q. adstipulatio, Plin.

Ad-stĭpŭlor (Ast.), atus sum, ari, 1) mit stipuliren, 2) beypflichten, alicui, Liv.

Adstĭtŭo (Ast.), ui, ūtum, 3. (ad u. statuo), hinstellen, Plaut. u. Auct. ad Her.

Ad-sto (Asto), ĭti, ĭtum u. ātum, are, 1) stehen bey etwas oder Jemanden, alicui, Plaut.: aliquem, Plin. Paneg.: mensae, Sueton.: tropisch, finis vitae mortalibus adstat, Lucret. 2) da stehen, von Menschen und Dingen, ist häufig, in conspectu, Cic. 3) stehen, adsta, Plaut.: auch läßt sich manches aus n. 2 hieher ziehen: tropisch, adstante ope barbarica, Enn. ap. Cic., i. e. noch stand, dauerte: squamae adstantes, Virg., empor ragend.

Ad-strangŭlo, i. q. strangulo, Minuc. Fel.

Ad-strĕpo (Ast.), ui, ĭtum, 3. 1) ein Geräusch machen bey, zu, gegen etwas, dabey rauschen, Plin. Paneg. 2) murmeln bey oder zu etwas, besonders mit Geräusch oder Murmeln beypflichten, zumurmeln, zujauchzen, alicui, Tacit. 3) hermurmeln. ausrufen. eadem, Tacit.

Adstricte (Ast.), Adv. , 1) streng nach den Regeln, mit Zwang, genau, pünctlich, Cic.: adstrictius, Plin. Ep. 2) knapp, kurz, Plin. Ep. u. Quintil.

Adstrictĭo (Ast.), ōnis, f. (adstringo), Zusammenziehung, zusammenziehende Kraft, Plin.

Adstrictōrĭus, a, um (adstringo), z. E. vis, zusammenziehende Kraft, Plin.

Adstrictus (Ast.), a, um, s. Adstringo.

Ad-strīdo, ĕre, anzischen, dazu, dabey zischen, Stat.

Ad-stringo (Astr.), inxi, ictum, 3. 1) straff anziehen, zusammen ziehen, vinculum, Cic. u. Ovid.: daher überhaupt zusammenziehen, labia, Quintil.: alvum, Cels., i. e. den Unterleib hart machen, den Durchfall verhindern: gustus adstrictus, ein zusammenziehender Geschmack, Plin.: auch tropisch, zusammen ziehen, ins Kurze ziehen, argumenta, Cic.: daher kürzer machen, verschneiden, stutzen, frondem, Colum. 2) knapp zusammen binden oder fügen, oder überhaupt binden, alicui manus, Plaut.: daher vestes adstrictae, Curt., kurze, knappe Kleider: limen adstrictum, Ovid., verschlossen: aquae adstrictae, Ovid., gefroren, i. e. Eis: gelu, Ovid. 3) binden an etwas, a) eigentlich ad statuam, Cic. b) tropisch, binden, i. e. fest machen, befestigen, servitutem, fidem, Cic.: affinitatem, Plaut. c) binden, i. e. verbinden, verbindlich machen, aliquem conditionibus, Cic.: ad temperantiam, Plin. Ep.: lege adstringi, Cic.: sacris, ib. i. e. zu den Opfern. 4) schuldig machen, einer bösen That, se oder aliquem furti, Plaut.: se scelere, Cic. 5) berühren, streifen, Plin. 36, 26. Daher Adstrictus, a, um; steht auch adjective, kurz, eng, knapp, eigentlich u. tropisch, eloquentia, Cic.: auch karg, knapp in Ausgaben, pater, Prop.: mos, Tacit., i. e. Sparsamkeit.

Adstructĭo (Ast.), ōnis, f. 1) Hinzufügung des Beweises, Mart. Cap. 2) Zusammensetzung, ib. — Von

Ad-strŭo (Ast.), xi, ctum, 3. 1) dazu bauen, aliquid alicui rei, Liv. u. Plin. Ep.: daher dazu fügen, Plin. Ep.: auch beylegen, zuschreiben, Martial. 2) bedecken, befestigen, contignationem later-

laterculo, Caes. 3) ausrüsten, versehen mit etwas, Curt. 4) behaupten, versichern, Plin. 12, 18. wo Ed. Hard. adseverant hat.

Ad-stŭpĕo (Ast.), ui, 2. staunen über etwas, etwas anstaunen, sibi, Ovid.: divitiis, Senec.

Adsuctus, a, um, s. Adsugo.

Adsūdasso, ĕre (adsudo), schwitzen, Plaut.

Adsūdesco, ĕre (adsudo), anfangen zu schwitzen, Varr.

Adsuēfacio (Assuef.), ēci, actum, 3. (adsueo u. facio), (Pass. adsuefio, actus sum) gewöhnen an etwas, ad rem, Cic.: rebus, Cic.: sermoni, Plin.: sermone, Cic., auch seq. Infin., Cic.

Ad-suesco (Assuesco), vi, ētum, 3. gewöhnen, adsueverat Armenios, Flor.: daher sc. se, sich gewöhnen, gewohnt werden, ad homines, Caes.: legibus, Liv.: genere pugnae, Liv.: vincere, Cic.: reipublicae, Sueton.: auch bella st. ad bella, Virg., ne tanta animis adsuescite bella, wo es nicht etwa hypallage ist st. animos bellis, gewöhnt euch (eure Gemüther, Herzen) nicht etc.: Perf. adsuevi, sc. me, ich habe mich gewöhnt, i. e. ich bin gewohnt, Cic.: adsueveram, ich war gewohnt, Liv.: adsuescitur alicui rei, man gewöhnt sich an etc., Liv.: auch adsuetum esse alicui, Umgang haben, besonders fleischlichen, Unzucht treiben, huren, Curt. Particip. adsuetus, a, um, 1) gewohnt einer Sache, an etwas gewöhnt, labore, Cic.: in jura, Liv.: mendaciis, Cic.: militiae, Vellej.: ad aliquid, Senec.: auch mit dem Genitiv., Liv. 2) gewöhnlich, Liv.: longius adsueto, Ovid., weiter als gewöhnlich.

Adsuētūdo (Ass.), ĭnis, f. (adsuesco), die Angewohnheit, das Gewohntwerden, rei, Liv.: auch der Umgang, z. E. fleischlicher, Tacit. Ann. 13, 46.

Adsuetus (Ass.), a, um, s. Adsuesco.

Ad-sūgo, xi, ctum, 3. saugen, Lucret.

Adsultim (Ass.), springend, Plin.

Adsulto (Ass.), avi, atum, 1. (adsilio), an etwas springen, herzu springen, canis adsultans, Plin.: besonders von Feinden im Kriege, heransprengen, mit dem Dativ. oder Accusat., oder ohne Cas., Tacit.

Adsultus (Ass.), us, m. (adsilio), das Hinan- oder Hinaufspringen, Angriff, Virg.

Ad-sum, fui, esse, da seyn, gegenwärtig seyn, I) ohne Dativ., a) dem Körper nach, Cic.: auch von Dingen, dona, Tacit.: morbi, Cic. b) der Seele nach, animo, Gegenwart des Geistes oder Muth haben, Cic.: oder aufmerken, Achtung geben, Cic. c) mit Rath u. That, i. e. dienen, z. E. als Advocat, Cic. II) mit dem Dativ. (der aber zuweilen fehlt), a) der Sache; gegenwärtig seyn, dabey seyn, 1) mit dem Leibe, comitiis, Cic., beywohnen: periculis, Nep. 2) mit Rath u. That, i. e. dienen, votis alicujus, Cic. b) der Person, 1) mit dem Körper, alicui, Cic., Jemandes wegen, oder einem zu Gefallen da seyn. 2) mit Rath u. That, i. e. dienen, amicis, Cic. III) herzu kommen, erscheinen oder kommen, ad judicium, Cic.: ades oder adesdum, Terent., komm her: prope adest (tempus), cum etc., Terent. Not. adsiem, adsies etc., st. adsim etc., Terent.

Ad-sūmo (Assumo), msi, mtum, 3. 1) dazu nehmen, aliquem, Nep.: sibi artem, Cic. Meistens läßt es sich hier auch übersetzen, dazu fügen, aliquid laudi, Cic. 2) an sich nehmen, annehmen, nehmen, aliquem in societatem, Liv.: sacra Cereris de Graecia, Cic.: artes, Cic.: aliquem sibi filium, Plin. Paneg.: uxorem, ib., i. e. nehmen: in consilium, ib.: daher a) annehmen, sich gefallen lassen, artes, Cic., s. vorher: voluptatem, Cic. b) sich erwerben, laudem ex re, Cic. c) bekommen, vires, Ovid.: spem, Tacit. d) anmaßen, oder herausnehmen, zuschreiben, beylegen, sibi nihil, Cic. 3) zu sich nehmen, z. E. Speise, Arzeney, Cels.

Adsumtĭo (Ass.), ōnis, f. (adsumo), 1) Dazunehmung, Dazufügung: daher der zweyte Vordersatz des Syllogismi, minor genannt, Cic. 2) Annehmung, Cic.

Adsumtīvus (Ass.), a, um (adsumo), wo noch etwas außer der Sache dazu genommen wird, Cic.

Adsumtus (Ass.), a, um, s. Adsumo.

Ad-sŭo (Ass.), ŭi, ūtum, 3. annähen, anflicken, Horat.

Ad-surgo (Ass.), rexi, rectum, 3. 1) aufstehen, sich erheben, alicui, Jemanden zu Ehren, Cic., Liv., Ovid.: auch den Vorzug vor sich zugestehen, Virg. Ge. 2, 98. 2) sich erheben, i. e. a) sich hoch zeigen, hoch seyn, collis, Liv.: daher poeta adsurgit, Quintil., schreibt hoch. b) hoch wachsen, Plin. c) hoch gebaut seyn, turris, Virg. d) dextra, Virg., i. e. ausholen, auf die Zehen treten. e) tropisch, erheben, i. e. sich zeigen, unternehmen, querelis, Virg.: in ultionem, Flor. 3) entstehen, sich zeigen, irae, Virg.

Ad-suspīro, are, seufzen zu (bey) etwas, fletibus alicujus, Apul.

Adtactus (Attact.), us, m. (adtingo), Berührung, Anrührung, Virg.

Adtactus (Att.), a, um, f. Adtingo.

Ad-tămĭno (Attam.), avi, atum, are, 1) versehren, verletzen, Justin. 2) besudeln, verderben, Aur. Vict.

Adtempĕrāte (Att.), Adv., passend, abgepaßt, zu rechter Zeit, Terent.

Ad-tempĕro (Att.), avi, atum, are, 1) dazu fügen, anfügen, Vitruv. 2) wohin richten, gladium sibi, Senec.

Ad-tendo (Attendo), di, tum, 3. 1) wohin spannen, oder bloß spannen, arcum, Apul. 2) wohin richten, hinhalten, manus coelo, Apul.: daher adtendere animum, auch bloß adtendere sc. animum, seine Gedanken worauf richten, i. e. a) worauf denken oder sinnen, animum ad cavendum, Nep.: adtendo id, Cic.: de necessitate adtendemus, Cic.: daher studiren, sich Mühe geben, sich auf etwas legen, eruditioni, Sueton.: b) Achtung geben, animum ad rem, Cic.: oder rei, Liv.: und ohne animum, z. E. aliquem, aliquid, Cic.: alicui, Plin. Paneg., und rei, Plin. Ep.: daher versus adtenditur, Cic.: daher adtentus, a, um, hingerichtet, aufmerksam, sorgfältig, animus, judex, auditor, Cic.: ad rem, Terent.: paterfamilias, Cic., ein guter Wirth: judex adtentior, Quintil.: adtentissima cogitatio, Cic. 3) anfügen, dazu fügen oder setzen, signum ad aliquid, Quintil.

Adtentātĭo (Att.), ōnis, f. (adtento), der Versuch, Symm.

Adtente (Att.), Adv., aufmerksam, sorgfältig, Cic.: adtentius, Cic.: adtentissime, Cic.

Adtentĭo (Att.), ōnis, f. (adtendo), z. E. animi, Aufmerksamkeit, Cic.

Ad-tento (Att.), avi, atum, are, 1) sich an etwas machen, z. E. um zu probiren, wie weit man es bringen könne, inimicos, Cic.: arcum digitis, Claudian., probiren. 2) sich machen an rc., i. e. angreifen, urbem, Cic.: classem suam, Cic., i. e. zu bestechen suchen.

Adtentus (Att.), a, um, Particip. von Adtendo und Adtineo.

Adtĕnŭāte (Att.), Adv., mager, ohne rednerischen Schmuck, Cic.

Adtĕnŭātĭo (Att.), ōnis, f. (adtenuo), 1) Verminderung, Auct. ad Her. 2) verborum, wenn man ohne Schmuck redet, Schmucklosigkeit, ib.

Ad-tĕnŭo (Att.), avi, atum, are, 1) dünne, hager machen, sortes, Liv.: corpus, Ovid. 2) schwächen, vermindern, curas, Ovid.: legionem, Caes.: vires, Liv. 3) orationem, i. e. etwas mager und ohne rednerischen Schmuck vortragen, oratio adtenuata, Cic.: daher adtenuatus, a, um, dünne, geschwächt, schwach, mager, eigentlich und tropisch, folia adtenuata, Plin.: oratio, Cic., s. vorher: bellum, Cic.: fortuna adtenuatissima, Auct. ad Her. 4) vocem, klar reden, vox adtenuata, klare, helle Stimme, z. E. Discantstimme: so auch acclamatio, Auct. ad Her.

Ad-termĭno (Att.), are, durch Gränzen bestimmen, messen, bestimmen, Arnob.

Ad-tĕro (Attero), trīvi, trītum, 3. 1) reiben an etwas, Plin.: caudam, Horat., anschmiegen. 2) reiben, um Empfindung zu verursachen, aures alicui, Plaut.: oder durch Reiben verletzen, vermindern, strapaziren, femina equitatu, Plin.: manus opere, Tibull.: folglich abreiben, dentes, Plin.: oder zerreiben, cibum, Cels.: daher a) auf etwas treten, herbas, Virg. b) vermindern, schwächen, opes, Sallust. Not. adteruisse st. adtrivisse, Tibull. Daher Particip., adtritus, a, um, abgerieben, mentum adtritius, Cic.: frons, Juvenal., schamlose Stirn.

Adtestātĭo (Att.), ōnis, f. (adtestor), Bezeugung, Macrob.

Ad-testor (Att.), atus sum, ari, bezeugen, Cic.: aliquid, Gell.: daher beweisen, bestätigen, Phaedr.

Ad-texo (Att.), xui, xtum, 3. 1) dazu weben, flechten, oder bloß weben, flechten, loricas e cratibus, Caes.: doch kanns auch seyn hinzu fügen. 2) hinzu fügen, Cic.

Adtĭgo (Att.), st. adtingo, Plaut.

Adtĭgŭus (Att.), a, um (adtingo), berührend, angränzend, benachbart, Apul.

Adtĭnĕo, ĭnui, entum, 2. (ad und teneo), 1) halten an oder zu etwas, cultros (alicui), Plaut.: daher a) hinhalten, Plaut. b) halten, fest halten, testes, Plaut.: cultros, s. vorher: dominatus, Cic., e poëta: aliquem custodia, Tacit. c) halten, aufhalten, zurückhalten, Plaut. u. Sallust.: adtineri, sich inne halten, domi, Tacit.: daher bewahren, verwahren, ripam, Tacit. 2) berühren, sich erstrecken, Scythae ad Tanaim adtinent, Curt.: daher 3) betreffen, angehen, insgemein mit ad, Cic., Terent. u. Plaut.: auch ohne ad, z. E. quid me adtinet, Cic.: auch absolute, zur Sache gehören; non adtinet, gehört nicht zur Sache, ist unnöthig, Cic.

Adtingo (Att.), ĭgi, actum, 3. (ad u. tango), 1) berühren, anrühren, aliquem, aliquid, Cic., Nep. u. Terent. 2) berühren, tropisch, i. e. wo anlangen,

laterculo, Caes. 3) ausrüsten, versehen mit etwas, Curt. 4) behaupten, versichern, Plin. 12, 18. wo Ed. Hard. adseverant hat.

Ad-stŭpĕo (Ast.), ui, 2. staunen über etwas, etwas anstaunen, sibi, Ovid.: divitiis, Senec.

Adsuctus, a, um, s. Adsugo.

Adsūdasso, ĕre (adsudo), schwitzen, Plaut.

Adsūdesco, ĕre (adsudo), anfangen zu schwitzen, Varr.

Adsuēfăcĭo (Assuef.), ēci, actum, 3. (adsueo u. facio), (Pass. adsuefio, actus sum) gewöhnen an etwas, ad rem, Cic.: rebus, Cic.: sermoni, Plin.: sermone, Cic., auch seq. Infin., Cic.

Ad-suesco (Assuesco), vi, ētum, 3. gewöhnen, adsueverat Armenios, Flor.: daher sc. se, sich gewöhnen, gewohnt werden, ad homines, Caes.: legibus, Liv.: genere pugnae, Liv.: vincere, Cic.: reipublicae, Sueton.: auch bella st. ad bella, Virg., ne tanta animis adsuescite bella, wo es nicht etwa hypallage ist st. animos bellis, gewöhnt euch (eure Gemüther, Herzen) nicht 2c.: Perf. adsuevi, sc. me, ich habe mich gewöhnt, i. e. ich bin gewohnt, Cic.: adsueveram, ich war gewohnt, Liv.: adsuescitur alicui rei, man gewöhnt sich an 2c., Liv.: auch adsuetum esse alicui, Umgang haben, besonders fleischlichen, Unzucht treiben, huren, Curt. Particip. adsuetus, a, um, 1) gewohnt einer Sache, an etwas gewöhnt, labore, Cic.: in jura, Liv.: mendaciis, Cic.: militiae, Vellej.: ad aliquid, Senec.: auch mit dem Genitiv., Liv. 2) gewöhnlich, Liv.: longius adsueto, Ovid., weiter als gewöhnlich.

Adsuētūdo (Ass.), ĭnis, f. (adsuesco), die Angewohnheit, das Gewohntwerden, rei, Liv.: auch der Umgang, z. E. fleischlicher, Tacit. Ann. 13, 46.

Adsuetus (Ass.), a, um, s. Adsuesco.

Ad-sūgo, xi, ctum, 3. saugen, Lucret.

Adsultim (Ass.), springend, Plin.

Adsulto (Ass.), avi, atum, 1. (adsilio), an etwas springen, herzu springen, canis adsultans, Plin.: besonders von Feinden im Kriege, heransprengen, mit dem Dativ. oder Accusat., oder ohne Cas., Tacit.

Adsultus (Ass.), us, m. (adsilio), das Hinaus- oder Hinausspringen, Angriff, Virg.

Ad-sum, fui, esse, da seyn, gegenwärtig seyn, I) ohne Dativ., a) dem Körper nach, Cic.: auch von Dingen, dona, Tacit.: morbi, Cic. b) der Seele nach, animo, Gegenwart des Geistes oder Muth haben, Cic.: oder aufmerken, Achtung geben, Cic. c) mit Rath u. That, i. e. dienen, z. E. als Advocat, Cic. II) mit dem Dativ. (der aber zuweilen fehlt), a) der Sache; gegenwärtig seyn, dabey seyn, 1) mit dem Leibe, comitiis, Cic., beywohnen: periculis, Nep. 2) mit Rath u. That, i. e. dienen, rebus alicujus, Cic. b) der Person, 1) mit dem Körper, alicui, Cic., Jemandes wegen, oder einem zu Gefallen da seyn. 2) mit Rath u. That, i. e. dienen, amicis, Cic. III) herzu kommen, erscheinen oder kommen, ad judicium, Cic.: ades oder adesdum, Terent., komm her: prope adest (tempus), cum etc., Terent. Not. adsiem, adsies etc., st. adsim etc., Terent.

Ad-sūmo (Assumo), msi, mtum, 3. 1) dazu nehmen, aliquem, Nep.: sibi artem, Cic. Meistens läßt es sich hier auch übersetzen, dazu fügen, aliquid laudi, Cic. 2) an sich nehmen, annehmen, nehmen, aliquem in societatem, Liv.: sacra Cereris de Graecia, Cic.: artes, Cic.: aliquem sibi filium, Plin. Paneg.: uxorem, ib., i. e. nehmen: in consilium, ib.: daher a) annehmen, sich gefallen lassen, artes, Cic., s. vorher: voluptatem, Cic. b) sich erwerben, laudem ex re, Cic. c) bekommen, vires, Ovid.: spem, Tacit. d) anmaßen, oder herausnehmen, zuschreiben, beylegen, sibi nihil, Cic. 3) zu sich nehmen, z. E. Speise, Arzeney, Cels.

Adsumtĭo (Ass.), ōnis, f. (adsumo), 1) Dazunehmung, Dazufügung: daher der zweyte Vordersatz des Syllogismi, minor genannt, Cic. 2) Annehmung, Cic.

Adsumtīvus (Ass.), a, um (adsumo), wo noch etwas außer der Sache dazu genommen wird, Cic.

Adsumtus (Ass.), a, um, s. Adsumo.

Ad-sŭo (Ass.), ŭi, ūtum, 3. annähen, anflicken, Horat.

Ad-surgo (Ass.), rexi, rectum, 3. 1) aufstehen, sich erheben, alicui, Jemanden zu Ehren, Cic., Liv., Ovid.: auch den Vorzug vor sich zugestehen, Virg. Ge. 2, 98. 2) sich erheben, i. e. a) sich hoch zeigen, hoch seyn, collis, Liv.: daher poeta adsurgit, Quintil., schreibt hoch. b) hoch wachsen, Plin. c) hoch gebaut seyn, turris, Virg. d) dextra, Virg., i. e. ausholen, auf die Zehen treten. e) tropisch, erheben, i. e. sich zeigen, unternehmen, querelis, Virg.: in ultionem, Flor. 3) entstehen, sich zeigen, irae, Virg.

Ad-suspiro, are, seufzen zu (bey) etwas, fletibus alicujus, Apul.

Adtactus (Attact.), us, m. (adtingo), Berührung, Anrührung, Virg.

Adtactus (Att.), a, um, s. Adtingo.

Ad-tāmĭno (Attam.), avi, atum, are, 1) versehren, verletzen, Justin. 2) besudeln, verderben, Aur. Vict.

Adtempĕrāte (Att.), Adv., passend, abgepaßt, zu rechter Zeit, Terent.

Ad-tempĕro (Att.), avi, atum, are, 1) dazu fügen, anfügen, Vitruv. 2) wohin richten, gladium sibi, Senec.

Ad-tendo (Attendo), di, tum, 3. 1) wohin spannen, oder bloß spannen, arcum, Apul. 2) wohin richten, hinhalten, manus coelo, Apul.: daher adtendere animum, auch bloß adtendere sc. animum, seine Gedanken worauf richten, i. e. a) worauf denken oder sinnen, animum ad cavendum, Nep.: adtendo id, Cic.: de necessitate adtendemus, Cic.: daher studiren, sich Mühe geben, sich auf etwas legen, eruditioni, Sueton.: b) Achtung geben, animum ad rem, Cic.: oder rei, Liv.: und ohne animum, z. E. aliquem, aliquid, Cic.: alicui, Plin. Paneg., und rei, Plin. Ep.: daher versus adtenditur, Cic.: daher adtentus, a, um, hingerichtet, aufmerksam, sorgfältig, animus, judex, auditor, Cic.: ad rem, Terent.: paterfamilias, Cic., ein guter Wirth: judex adtentior, Quintil.: adtentissima cogitatio, Cic. 3) anfügen, dazu fügen oder setzen, signum ad aliquid, Quintil.

Adtentātĭo (Att.), ōnis, f. (adtento), der Versuch, Symm.

Adtente (Att.), Adv., aufmerksam, sorgfältig, Cic.: adtentius, Cic.: adtentissime, Cic.

Adtentĭo (Att.), ōnis, f. (adtendo), z. E. animi, Aufmerksamkeit, Cic.

Ad-tento (Att.), avi, atum, are, 1) sich an etwas machen, z. E. um zu probiren, wie weit man es bringen könne, inimicos, Cic.: arcum digitis, Claudian., probiren. 2) sich machen an rc., i. e. angreifen, urbem, Cic.: classem suam, Cic., i. e. zu bestechen suchen.

Adtentus (Att.), a, um, Particip. von Adtendo und Adtineo.

Adtĕnŭāte (Att.), Adv., mager, ohne rednerischen Schmuck, Cic.

Adtĕnŭātĭo (Att.), ōnis, f. (adtenuo), 1) Verminderung, Auct. ad Her. 2) verborum, wenn man ohne Schmuck redet, Schmucklosigkeit, ib.

Ad-tĕnŭo (Att.), avi, atum, are, 1) dünne, hager machen, sortes, Liv.: corpus, Ovid. 2) schwächen, vermindern, curas, Ovid.: legionem, Caes.: vires, Liv. 3) orationem, i. e. etwas mager und ohne rednerischen Schmuck vortragen, oratio adtenuata, Cic.: daher adtenuatus, a, um, dünne, geschwächt, schwach, mager, eigentlich und tropisch, folia adtenuata, Plin.: oratio, Cic., s. vorher: bellum, Cic.: fortuna adtenuatissima, Auct. ad Her. 4) vocem, klar reden, vox adtenuata, klare, helle Stimme, z. E. Discantstimme: so auch acclamatio, Auct. ad Her.

Ad-termĭno (Att.), are, durch Gränzen bestimmen, messen, bestimmen. Arnob.

Ad-tĕro (Attero), trīvi, trītum, 3. 1) reiben an etwas, Plin.: caudam, Horat., anschmiegen. 2) reiben, um Empfindung zu verursachen, aures alicui, Plaut.: oder durch Reiben verletzen, verwindern, strapaziren, femina equitatu, Plin.: manus opere, Tibull.: folglich abreiben, dentes, Plin.: oder zerreiben, cibum, Cels.: daher a) auf etwas treten, herbas, Virg. b) vermindern, schwächen, opes, Sallust. Not. adteruisse st. adtrivisse, Tibull. Daher Particip., adtritus, a, um, abgerieben, mentum adtritius, Cic.: frons, Juvenal., schamlose Stirn.

Adtestātĭo (Att.), ōnis, f. (adtestor), Bezeugung, Macrob.

Ad-testor (Att.), atus sum, ari, bezeugen, Cic.: aliquid, Gell.: daher beweisen, bestätigen, Phaedr.

Ad-texo (Att.), xui, xtum, 3. 1) dazu weben, flechten, oder bloß weben, flechten, loricas e cratibus, Caes.: doch kanns auch seyn hinzu fügen. 2) hinzu fügen, Cic.

Adtĭgo (Att.), st. adtingo, Plaut.

Adtĭgŭus (Att.), a, um (adtingo), berührend, angränzend, benachbart, Apul.

Adtĭnĕo, ĭnui, entum, 2. (ad und teneo), 1) halten an oder zu etwas, cultros (alicui), Plaut.: daher a) hinhalten, Plaut. b) halten, fest halten, testes, Plaut.: cultros, s. vorher: dominatus, Cic., e poëta: aliquem custodia, Tacit. c) halten, aufhalten, zurückhalten, Plaut. u. Sallust.: adtineri, sich inne halten, domi, Tacit.: daher bewahren, verwahren, ripam, Tacit. 2) berühren, sich erstrecken, Scythae ad Tanaim adtinent, Curt.: daher 3) betreffen, angehen, insgemein mit ad, Cic., Terent. u. Plaut.: auch ohne ad, z. E. quid me adtinet, Cic.: auch absolute, zur Sache gehören; non adtinet, gehört nicht zur Sache, ist unnöthig, Cic.

Adtingo (Att.), ĭgi, actum, 3. (ad u. tango), 1) berühren, anrühren, aliquem, aliquid, Cic., Nep. u. Terent. 2) berühren, tropisch, i. e. wo anlangen,

gen, kommen, oder betreten, Asiam, Cic.: forum, betreten, um sich vor Gerichte hören zu lassen, Cic. 3) sich an etwas machen, sich mit etwas zu schaffen machen, a) um es zu lernen, Cic. b) zu lesen, Cic. c) zu beschreiben, Cic. d) zu vertheidigen, Cic. 4) tropisch, a) berühren, treffen, dolor, voluptas, invidia me adtingit, Cic.: corporis similitudo adtingit naturam animi, Cic., der Leib hat Aehnlichkeit mit der Seele. b) betreffen, angehen, gehören; labor non adtingit deum, Cic., geht Gott nichts an: daher aliquem cognatione, mit jemand verwandt seyn, Cic.: aliquem sanguine, ein Blutsfreund seyn, Plin. Ep.: necessitudine, in genauer Verbindung mit ihm stehen, Cic. c) erreichen, erlangen, Cic.: daher verstehen, einsehen, Cic. d) berühren, st. nehmen, Cic. e) berühren, i. e. davon essen, Cic. f) berühren, i. e. ehelich beywohnen, Terent. g) berühren, i. e. erwähnen, kurz beschreiben, Cic. h) berühren, i. e. angränzen, benachbart seyn, Rhenum, Caes. i) anrühren, tropisch, i. e. sich an etwas wagen oder machen, übernehmen, rem militarem, Cic. k) widerfahren, begegnen, aufstoßen, Apul.

Ad-tŏlĕro (Att.), are, i. q. tolerare, tragen, Apul.

Ad-tollo (Att.), ĕre, 1) in die Höhe heben, empor heben, erheben, eigentlich, pallium, Terent.: manus ad coelum, Liv.: daher tropisch, 2) erheben, i. e. machen, daß etwas groß werde oder scheine, arcem, Virg.: herba se adtollens, Plin.: mons adtollitur, ib.: nomen ad sidera, Lucan.: vocem, Quintil. 3) erheben, i. e. erhöhen, vergrößern, famam, Tacit.: aliquem laudibus, Tacit.: animos, Virg.: iras, Virg.: orator adtollitur, Quintil., i. e. redet stärker.

Ad-tondĕo (Att.), ondi, onsum, 2. bescheeren, Plaut. u. Cels.: daher statt nackt, bloß machen, arva, Lucan.: daher 1) befressen, bezupfen, Virg.: daher st. prügeln, Plaut. 2) beschneiden, Virg. 3) tropisch, bezupfen, i. e. betriegen, Plaut.: auch st. vermindern, laus adtonsa, Cic. e poëta.

Adtŏnĭte (Att.), Adv., mit Betäubung, sinnlos, enthusiastisch, Plin.

Adtŏnĭtus (Att.), a, um, s. Adtono.

Ad-tŏno (Attŏno), ui, ĭtum, are, 1) bey oder an Jemand donnern, folglich ihn betäuben, Senec. Ep. 19: daher 2) betäuben, sinnlos machen, außer sich setzen, aliquem, Ovid.: adtonitus, a, um, a) außer sich gesetzt, sinnlos, wie vom Donner gerührt, äußerst bestürzt, Liv. b) betäubt, sinnlos, enthusiastisch, rasend, wahnsinnig, Virg., Horat. u. Liv. c) adtonita domus, Virg., i. e. enthusiastisch machend, begeisternd.

Adtonsus (Att.), a, um, s. Adtondeo.

Ad-torquĕo (Attorq.), orsi, ortum, 2. hinschleudern, Virg. Aen. 9, 53. ed. Heyne.

Adtractĭo (Att.), ōnis, f. (adtraho), das an sich Ziehen, Zusammenziehen: daher eine gewisse undeutliche grammatische Figur, Quintil. 1, 4 (6), ü lectio certa.

Adtractōrĭus (Att.), a, um (adtraho), anziehend, Macer.

Ad-trăho (Attraho), xi, ctum, 3. 1) herzu oder an sich ziehen, Plin. und Ovid.: aliquem Romam, Cic.: tribunos, Liv., herzu schleppen: so auch Cic. Verr. 3, 25. 2) tropisch, wohin ziehen, wozu veranlassen, aliquem ad negotium, Cic.: herbey ziehen, ad amicitiam, Cic.: verursachen, malum, Brut. in Ep. Cic. 3) zusammenziehen, runzeln: frons adtractior, Senec.

Adtrectātĭo (Att.), ōnis, f. (adtrecto), 1) Betastung, Berührung, Gell. 2) eine gewisse grammatische Figur, Quintil.

Adtrectātus (Att.), us, m. (adtrecto), Betastung, Pacuv. ap. Cic.

Adtrecto (Att.), avi, atum, are, (ad u. tracto), sich an etwas machen, a) mit den Händen betasten, libros, Cic. b) um es zu verrichten, Tacit. c) um es an sich zu ziehen, an sich ziehen, Flor. 3, 5.

Ad-trĕmo (Att.), ĕre, zittern bey etwas, alicui, Stat.

Ad-trĕpĭdo (Att.), avi, atum, are, eilfertig thun, Plaut.

Ad-trĭbuo (Att.), ui, ūtum, 3. 1) hinzu thun, hinzu fügen, zuordnen, ad amissionem, Cic.: alicui civitatem oder aliquem, dazu schlagen, unterwerfen, zutheilen, als Vasall ꝛc., Caes. u. Hirt.: insulae Rhodiis adtributae, Cic., unterworfen, hingehörig ꝛc. 2) anweisen, zutheilen, equos alicui, Caes.: alicui provinciam, Cic.: pecuniam, Cic.: auch aliquem, i. e. Anweisung an Jemanden geben, adtributos, Cic. Att. 13, 22. 3) geben, mittheilen, übergeben, Cic. 4) zuschreiben, beymessen, beylegen, Cic.: daher adtributum oder adtributa res, das Prädicat, Cic. u. Gell. 5) auflegen zu bezahlen, oder als eine Abgabe, Liv.

Adtrĭbūtĭo (Att.), ōnis, f. (adtribuo), 1) Hinzufügung: daher Beylegung, das Prädicat, Cic. 2) Anweisung, Assignation, Cic.

Adtributus, a, um, s. Adtribuo.

Ad-

Adtrītio (Att.), ōnis, f. (adtero), 1) Anreibung, Lampr. 2) Abreibung, Mart. Cap.

Adtrītus (Att.), a, um, s. Adtero.

Adtrītus (Att.), us, m. (adtero), 1) das Reiben an etwas, Plin.: besonders das Schmerzen oder Verletzung verursacht, z. E. durch den Schuh, ib. b) Zerreibung, ib.

Aduātĭci, orum, ein Volk in Gallia Belgica, Caes.

Ădūlābĭlis, e, (adulor), schmeichlerisch, sermo, Ammian.

Ădūlātĭo, onis, f. (adulor), das Schmeicheln, Liebkosen, a) der Hunde, Cic.: von den Tauben, bey der Begattung, Plin. b) der Menschen, 1) Schmeicheley, Cic.: auch gegen die Thiere, Colum. i. e. Liebkosung. 2) demüthige Verehrung, mit Beugung des Leibes, Liv.

Ădūlātor, ōris, m. (adulor), ein Schmeichler, Auct. ad Her.

Ădūlātōriē, Adv. schmeichlerisch, Augustin.

Ădūlātōrĭus, a, um, (adulator), schmeichlerisch, Tacit. Ann.

Ădūlātrix, icis, f. (adulator) Schmeichlerinn, Treb. Poll.

Adulescens, Adulescentia, i. q. Adolescens, Adolescentia.

Ădūlo, avi, atum, are, i. q. adulor, schmeicheln, 1) von Thieren, liebkosen, streicheln, z. E. von Hunden, Lucret. 2) von Menschen, Val. Max.: passive, nec adulari nos sinamus, Cic. 3) cauda adulat sanguinem, Cic. e poeta, i. e. streichelt, si lectio certa.

Ădūlor, atus sum, ari, 1) schmeicheln, caressiren, liebkosen, a) von Thieren, z. E. Hunden, Colum. b) von Menschen, alicui, Nep. u. Liv.: aliquem, Tacit.: plebem, Liv.: plebi, Liv.: fortunam alicujus, Cic.: auch passive, s. Adulo. 2) demüthig und mit Beugung des Leibes Jemanden seine Ehrfurcht bezeigen, Liv.: aliquem, Val. Max.

Ădulter, ĕri, m. 1) Hurer, Ehebrecher, Amant, Liebhaber, Cic., Ovid., Horat. 2) Verfälscher, monetae, Cod. Just.

Ădulter, a, um, 1) hurerisch, ehebrecherisch, virgo, Ovid.: daher adulter, Ehebrecher, Hurer, s. Adulter: adultera, die mit Jemanden unzüchtigen Umgang hat, Hure, Ehebrecherinn, Ovid. 2) unächt, falsch, nachgemacht, crines, Horat.: clavis, Ovid.: minium, Plin. 3) verderbt, Prudent.

Ădultĕrātĭo, ōnis, f. (adultero), Verfälschung, Plin.

Ădultĕrātor, ōris, m. (adultero), ein Verfälscher, Pandect.

Ădultĕrīnus, a, um (adulter), unächt, 1) der Geburt nach, sanguis, Plin. 2) i. e. falsch, nachgemacht, nummus, Cic.: clavis, Sallust.: signum, Cic.

Ădultĕrĭum, i, n. (adulter), 1) Hurerey, Ehebruch, Cic. 2) tropisch, von Begattung der Thiere, Plin.: auch der Bäume, ib. i. e. Pfropfung. 3) Verfälschung, ib.

Ădultĕro, avi, atum, are (adulter), 1) unrechtmäßigen Beyschlaf genießen, huren, ehebrechen, Cic.: auch aliquam, i. e. mit einem Frauenzimmer, Sueton. 2) verfälschen, aliquid, Cic.

Adultus, a, um, s. Adolesco.

Ădumbrātim, Adverb., im Abrisse, folglich nicht genau, nur einigermaßen, Lucret.

Ădumbrātĭo, ōnis, f. (adumbro), 1) Schattenriß, Entwurf, Vitruv. u. Cic. 2) Nachahmung zum Scheine, Val. Max.

Ad-umbro, avi, atum, are, 1) beschatten, vineas tegetibus, Colum. 2) in der Malerey, entwerfen, abschattiren, Quintil.: daher tropisch, 3) etwas entwerfen, i. e. a) unvollkommen nachmachen, oder nachahmen, gleichsam abschattiren, Cic.: daher adumbratus, a, um, was nur entworfen, folglich unvollkommen ist, imago, Cic. b) durch Worte entwerfen, einigermaßen beschreiben, fictos luctus, Cic. Orat. 2, 47. c) in Gedanken entwerfen, i. e. erdichten, Cic. Dom. 30: daher adumbratus, a, um, erdichtet, vorgeblich, vir, dii, Cic.: laetitia, Tacit.

Ădūnātĭo, ōnis, f. (aduno), Vereinigung, Cypr.

Ăduncĭtas, ātis, f. (aduncus), die eingebogne Krümme, Cic.

Ăduncus, a, um (ad u. uncus), einwärts gebogen, einwärts krumm, nasus, Terent.: unguis, Cic.

Ădūno, avi, atum, are, (ad u. unus), vereinigen, verbinden, Justin. 2, 12.

Ad-urgeo (ad-urgueo), si, sum, 2. 1) an etwas drängen, drücken, dentem digito, Cels. 2) tropisch, zusetzen, verfolgen, drängen, Horat.

Ad-ūro, ussi, ustum, 3. 1) brennen, aduruntur, Cic., lassen sich brennen: daher a) anbrennen, z. E. eine Speise, Terent. b) versengen, absengen, capillum, Cic. c) entzünden, z. E. die Schenkel beym Reiten, Plin. 2) von der Kälte, Virg. u. Ovid. i. e. verletzen. 3) entzünden, Venus te adurit ignibus, Horat. Not. adustus color, dunkle, braune Farbe, wie man aussieht, wenn einen

einen die Sonne sehr gebrannt hat, color adustior, Liv.

Ad-usque st. usque ad, Virg.

Adustĭo, ōnis, f. (aduro), Anbrennung, Entzündung, Plin.: auch Entzündung im Körper, ib.: auch in Bäumen und Weinstöcken, ib.

Adustus, a, um, s. Aduro.

Ad-ūtor, usus sum, 3. verbrauchen, Cato.

Advectīcius, a, um (adveho), ausländisch, Sallust.

Advectĭo, ōnis, f. (adveho), Herzuführung, Transport, Plin.

Advectitius, i. q. Advecticius.

Advecto, are (adveho), herzuführen, Tacit.

Advector, ōris, m. (adveho), der Zuführer, Apul.

Advectus, us, m. i. q. advectio, Tacit.

Advectus, a, um, s. Adveho.

Ad-vĕho, xi, ctum, 3. herzu führen oder bringen, 1) zu Wagen, Schiffe, Cic.: daher advehi (cisio oder nave), herzu fahren, Cic.: auch auf dem Rücken, daher equo advehi, herzu reiten, Cic. 2) von andern Dingen, unda advehit rates, Ovid.: daher advecta classis, Virg. Not. advexe st. advexisse, Plaut.: advexti st. advexisti, Plaut.

Ad-vēlo, are, bedecken, Virg.

Advĕna, ae, c. (ad-venio), 1) ein Fremdling, fremd, ausländisch, a) von Menschen, advena quidam, Cic.: anus, Terent.: exercitus, Virg.: pellex? Ovid. b) von Thieren, volucres advenae, Plin. c) von leblosen Dingen, Tiberis, Ovid. 2) tropisch, Fremdling, i. e. unwissend, unerfahren worin, in sua patria, Cic.: belli, Stat.

Ad-vĕnĕror, atus sum, ari, i. q. veneror, verehren, Sil.

Ad-vĕnĭo, ēni, entum, 4. herzu kommen, ankommen, wohin kommen, a) von Menschen, Terent. u. Cic.: ad forum, Plaut.: in provinciam, Cic.: Delphos, Cic.: urbem, Virg. b) von der Zeit, dies, Sallust.: hora, Tacit. c) von andern Dingen, morbus, Cic.: literae, Sueton.: navis, Ovid.

Adventīcius (Adventitius), a, um, (advenio), 1) von außen zu uns kommend, fremd, tepor, auxilia, pecunia, doctrina, Cic. Not. auch ist pecunia adventicia, außerordentliches Geld, s. n. 2. 2) zufällig, außerordentlich, fructus, Liv.: pecunia, Cic. Att. 1, 19: casus, Pandect. 3) coena adventicia, Ankunftsmahlzeit, Ankunftsschmaus, Sueton.

Advento, avi, atum, are (advenio), herzu, herbey kommen, z. E. von Menschen, Cic.: auch von andern Dingen, tempus, senectus, mors, Cic.: adventante urbi clade, Liv.

Adventor, ōris, m. (advenio), der herzu oder zu uns kommt, Gast, Plaut.

Adventōrius, a, um (advenio), z. E. coena, Ankunftsschmaus (Mahlzeit), Martial.

Adventus, us, m. (advenio), Ankunft, z. E. eines Menschen, Cic.: auch anderer Dinge, solis, Plin.: malorum, Cic.: imaginum in animos, Cic. Not. adventibus te offerre, Cic. ad Div. i. e. advenientibus: doch hat Ed. Ernest. advenientibus.

Ad-verbĕro, are, schlagen an etwas, oder schlagen, Stat.

Ad-verro, ĕre, 1) herzu kehren, mit Besen. 2) herzu schleppen, Stat.

Adversārius, a, um (adversus), entgegen gekehrt, mit dem Gesichte, oder mit der vordersten Seite hingekehrt, 1) nicht feindlich, adversaria (sc. scripta), Schriften oder Bücher, die nur auf der Vorderseite beschrieben werden, Conceptbücher, Schmierbücher, Strazze, Journal 2c., Cic. 2) feindlich: folglich sich widersetzend, widerstrebend, entgegen, oder entgegen gesetzt, dux, Cic.: factio, Nep., Gegenparthey: daher subst. a) adversarius, Widersacher, Gegner, Gegenpart, im Kriege oder vor Gerichte, Cic. b) adversaria, Widersacherinn, Gegnerinn, Feindinn, Cic.: daher adversarius, a, um, vom Gegner vorgebracht, adversaria evertere, Cic.

Adversātĭo, ōnis, f. (adversor), Widersetzung, Tertull.

Adversātor, ōris, m. (adversor), der sich widersetzt, Widerstreber, Apul.

Adversātrix (Advors.), īcis, f. (adversator), die sich widersetzt, Widerstreberinn, Terent.

Adverse, Adv., entgegen, zuwider; daher sich widersprechend, Gell.

Adversĭo, ōnis, f. (adverto), Hinrichtung, animi, Aufmerksamkeit, oder das Studiren einer Sache, Cic.

Adversĭtas, ātis, f. (adversus), das Entgegenseyn, natürliche Feindschaft, Plin.

Adversĭtor (Advors.), ōris, m. (adversum itor), der seinem Herrn entgegen geht, um ihn heim zu holen, Plaut.

Adverso (Advorso), avi, atum, are, (adverto), Achtung geben, Plaut.

Adversor (Advors.), ātus sum, ari, (adversus), dagegen, dawider seyn, sich widersetzen, Terent. u. Cic.

Adversus, a, um, s. Adverto.

Adversus (Advors.), oder Adversum (Advors.), eigentlich Particip.: daher 1) Praepos. gegen oder hinwärts nach etwas,

clivus, adversus clivum, Plaut.: adversus colles, Caes.: adversus aliquem loqui, Terent., i. e. zu einem: daher a) gegen (erga), z. E. justitia adversum deos, Cic. b) gegen, i. e. wider, adversum leges, Cic. 2) Adverb., entgegen, a) freundlich, hero ire adversum, entgegen oder zu ihm gehen, um ihn heim zu holen, Plaut. b) nicht freundlich, entgegen, dawider, arma ferre adversus, Nep.

Ad-verto (Advorto), ti, sum, 3. 1) hinkehren, hinrichten, hinwenden, se in plateam, Terent.: naves in portum, Liv.: proras terrae, Virg.: puppim Colchos, Ovid.: navem Brundisium, Gell.: auch bloß advertere, sc. se, Sil. 1, 288, oder adverti, Virg. Aen. 5, 34, herzu, hinzu fahren, oder kommen: mentem huc, Virg.: so auch animum, i. e. Gedanken darauf richten, darauf denken, insgemein wahrnehmen, bemerken, beobachten, Achtung geben, Terent., Cic. u. Liv.: so auch animos ad rem, Lucret.: animos rebus, Tacit.: auch mit dem Accusat., illud, Cic.: id, Terent.: auch steht bloß advertere so, Hirt., Terent., Virg., Plin. u. Tacit. Daher advertere in aliquem, strafen (s. animadv.), Tacit. 2) an sich ziehen, aufmerksam machen, adverterat ea res Sabinos, Liv. u. öfter. Particip. adversus (advorsus) steht auch adjective, nach uns zugekehrt, unserm Gesichte gegen über stehend, sol, Cic. u. öfter: daher a) vorn oder auf der vordersten Seite befindlich, vulnus, Cic. i. e. auf der Brust: corpore adverso, Cic., vorn an der Brust: dentes adversi, die vordern Zähne, Cic. b) entgegen, zuwider, alicui, Terent.: adversum, subst. die Gegenseite, ventus tenet adversum, weht entgegen, Nep.: auch widrig, ungünstig, abgeneigt, entgegen, voluntas, valitudo, Liv.: mens, Cic.: nox, Caes.: adversus, Plin.: venti adversissimi, Caes.: casus, Nep., Unglücksfall: so auch res adversae, Cic., widrige Dinge, Unglück: adversum, subst. Unglück, Nep. Dat. 5. c) adverso flumine, Liv., dem Strom entgegen, stromaufwärts. Daher adversa, a) Unglücksfälle, Widerwärtigkeiten, Tacit. u. Terent. b) Dinge, die einander entgegen sind, Cic. Ex adverso, gegen über, Liv.: in adversum, auf die Gegenseite, Colum. Not. adversus, Praepos. s. oben besonders.

Ad-vesperascit, Perf. avit, es dämmert, wird Abend, Cic.

Ad-vigilo, avi, atum, are, bey etwas wachen, wachsam seyn, 1) eigentlich, ad rem, Cic.: nepoti, Tibull. 2) tropisch, i. e. wachsam seyn, Sorgfalt anwenden, Terent.

Ad-vivo, ixi, ictum, 3. i. q. vivo, leben, Stat.

Advocata, ae, s. Advoco.

Advocatio, onis, f. (advoco), 1) Herbey- oder Herzurufung, z. E. seiner Freunde, um ihren Rath zu erbitten, z. E. bey Prozessen, hominis, Cic. Sull. 29, doch konns auch zu n. 2. gehören. 2) die zusammen berufenen gerichtlichen Beystände selbst, oder ihre Versammlung, Cic. Quint. 14. Liv. 3, 47: auch Cic. Sull. 29, s. vorher: maximarum rerum, Cic. Verr. 1, 49. wo es jedoch vielleicht Ueberlegung ist. 3) die Erlaubniß, sie herzu zu rufen, folglich der Aufschub der gerichtlichen Untersuchung, die gerichtliche Frist, Cic. ad Div.: daher jeder Aufschub, Frist, Senec. 4) Ueberlegung, Cic. Verr. 1, 49, s. vorher. 5) Proceßführung, Cic., Plin. Ep. etc. 6) der Trost, Pandect.

Advocator, oris, m. (advoco), der Beysteher; Beystand, Tertull.

Advocatus, i, s. Advoco.

Ad-voco, avi, atum, are, 1) herzu, herbey rufen, populum in concionem, Liv.: auch concionem, Cic., das Volk zu einer förmlichen Versammlung: auch ad concionem, ohne populum oder plebem, Liv.: daher tropisch, animum ad se ipsum, Cic., i. e. die Gedanken auf sich richten: besonders herzurufen, des Beystands wegen, zu Hülfe rufen, um mit Rath und That beyzustehen, Cic.: auch tropisch, arma, Virg.: vires, Senec.: besonders bey Prozessen, z. E. Freunde, damit sie beym Prozesse mit Rath u. That beystehen, z. E. als Advocaten, als Zeugen, oder durch ihre Gegenwart vor Gerichte, Cic. 2) Prozeß führen, Senec. 3) Frist suchen oder bekommen, folglich zögern, Plin. Ep. 5, 8. 4) trösten, Tertull. Daher Advocatus, i, substant. 1) rechtlicher Beystand, Consulent, Advocat, Cic.: doch wird insgemein der davon unterschieden, der die Rede hält (patronus causae); doch steht es so Quintil. 12, 1. 5, 6: Plin. Epist. 5, 4: folglich ist er auch im Cicero wohl zuweilen mit darunter begriffen. 2) überhaupt, ein Beysteher, Beystand, Terent. u. Cic.: doch können auch rechtliche Beystände gemeint seyn, cf. Cic. Phil. 1, 7: adhibet oculos advocatos, Cic., i. e. als Gehülfen. So auch advocata, ae, Cic. Acad. 4, 27. Beysteherinn, Advocatinn.

Advolatus, us, m. (advolo), das Herzufliegen, Cic. Tusc. 2, 10.

Ad-volito, are, herzufliegen, besondern oft, Plin.

Ad-volo, avi, atum, are, herzufliegen, 1) eigentlich, z. E. Vögel 2c.

Cic.

Cic. 2) tropisch, i. e. schnell herzu kommen, herzu eilen, z. E. Menschen, Cic.: Dinge, fama, Virg.: εἴδωλον ad pectus, Cic. ad Div. 15, 16. Es steht mit ad, in, dem Dativ. u. Accusat.

Ad-volvo, vi, utum, 3. 1) herzu wälzen, rollen, kollern, Virg. u. Plin. 2) se advolvere oder advolvi, von Supplicanten, niederfallen, genibus alicujus, Liv. u. Vellej.: auch genua, Tacit.

Advorsus, Advorsum, Advorto, s. Adversus, Adverto.

Adytum, i, n. (ἄδυτον), nicht zu betreten: ein heiliger, geweihter Ort im Tempel, Virg.: daher ex adyto cordis, Lucret., i. e. aus dem Innersten des ꝛc.

Aea, ae, f. (Αἶα, i. e. Land), soll eine Stadt in Colchis gewesen seyn; daher Aeaeus, a, um, z. E. insula, eine Insel im schwarzen Meere, Wohnsitz der Circe, Virg. Auch eine Insel bey Italien, wo die Calypso gewohnt haben soll, die daher Aeaea puella heißt, Prop.

Aeacideius, a, um, Aeacisch, Ovid.

Aeacides, ae, m. ein Abkömmling des Aeacus, z. E. 1) sein Sohn, Ovid. 2) Enkel, z. E. Achilles heißt so, Virg. u. Ovid. 3) Urenkel, z. E. Pyrrhus, des Achilles Sohn, heißt so, Virg. Aen. 3, 296. 4) einer von seinen Nachkommen, z. E. Pyrrhus, König in Macedonien, heißt so, Enn. ap. Cic.: und der König Perseus scheint so zu heißen, Virg. Aen. 6, 840. weil er sein Geschlecht vom Achilles ableitete. Not. Vocat. Aeacide, Ovid., u. Aeacida, Enn. ap. Cic.

Aeacidinus, a, um, i. q. Aeacideius, Plaut., i. e. Achillisch.

Aeacius, a, um, Aeacisch, flos, Colum. i. e. Hyacinthe. — zw.

Aeacus, i, König in Aegina, Vater des Peleus und Telamon, folglich Großvater des Achilles und Aiax: auch wegen seiner Gerechtigkeit Richter der Unterwelt.

Aeaeus, a, um, s. Aea.

Aecastor, Aedepol, s. Ecastor, Edepol.

Aedes, oder Aedis, is, f. ein Gebäude: daher 1) ein Haus, Plaut.: häufiger ist hier Plural. aedes, ium, Cic. 2) ein Tempel, Kirche, Cic.: auch aedes sacra, Cic.: häufiger Plur. aedes sacrae, die Tempel, Cic. 3) ein Theil des Hauses oder Zimmer, Plaut. 4) tropisch von den Zellen der Bienen, Virg. 5) aedes aurata, Sueton., ein Gebäude oder Bühne zu Ausstellung des Leichnams des Cäsar.

Aedicula, ae, f. (Dimin. v. aedes), 1) ein kleines Gebäude, Plaut. Epid. 3, 3, 21. i. e. Häuschen oder Zimmer. 2) ein Tempelchen, Cic. 3) ein kleines Haus, Wohnhaus, doch insgemein im Plural, Cic. 4) eine Aushöhlung in der Wand, um Bildsäulen hinein zu setzen, Nische, Bilderblende, Plin.

Aedificatio, ōnis, (aedifico), 1) das Bauen, der Bau, Cic. 2) das Gebäude, Cato ap. Gell. 13, 23: auch die Gebäude zusammen, Cic.

Aedificatiuncula, ae, f. (Dimin. v. vorherg.), kleiner Bau, Cic.

Aedificator, ōris, m. (aedifico), 1) der bauet, besonders gern, Nep. 2) mundi, Cic., Werkmeister.

Aedificium, i, n. (aedifico), Gebäude, Haus, Wohnung, Caes.

Aedifico, avi, atum, are, (aedes u. facio), 1) bauen, ohne Accus., Cic. 2) etwas bauen, errichten, anlegen, domum, urbem, porticum, navem, carcerem, villam, hortos, Cic.: mundum, i. e. erschaffen, Cic.: insulam, Pandect., i. e. bebauen, Gebäude darauf bauen. 3) tropisch, remp., Cic., st. constituere: caput, Juvenal., von einer hohen Haarfrisur.

Aedilicius, a, um, i. q. Aedilitius.

Aedilis, is, m. (aedes), der Aedilis, 1) in Rom; war eine obrigkeitliche Person, die die Aufsicht über die öffentlichen Gebäude nebst der Policey und Besorgung der öffentlichen Schauspiele hatte. Ursprünglich waren nur zwey Aediles, nämlich die Aediles plebis: hernach wurden noch zwey hinzugefügt, das sind die Aediles curules, die vornehmer waren als jene, und ihren Rang gleich nach den Prätoren hatten. Endlich machte Augustus zwey Aediles cereales. Wenn die Alten von den Aedilibus reden, so verstehen sie insgemein die curules. Das Alter dazu war insgemein das 38ste Jahr. 2) in manchen municipiis, etwa nach unsrer Art Schultheiß, Bürgermeister, Cic. Not. Aedilis, e, adjective, Aedilisch, die Aedilen betreffend ꝛc., ludis aedilibus, Plaut., wo nicht etwa ludis der Ablativ. u. aedilibus (den Aedilen) der Dativ. ist.

Aedilitas, ātis, f. die Aedilität, das Amt des Aedilis, Cic.

Aedilitius, a, um (aedilis), Aedilisch, den Aedilis oder die Aediles betreffend, dahin gehörig, von ihnen benamt, Cic.: daher vir aedilitius, oder bloß aedilitius, Cic., i. e. der Aedilis gewesen.

Aedis, is, f. Aedes.

Aeditimus (Aeditumus), i, m. i. q. aedituus, Cic.

Aeditua, ae, f. Küsterinn, Tertull.

Aeditŭens, tis, i. q. aedituus, Lucret.

Aeditŭus, i, m. (aedes u. tueor), Küster, Kirchner, Cic.: tropisch Horat.

ser., i. e. vielleicht Lobdichter oder Beschreiber.

Aēdon (dreysylbig), ōnis, f. (ἀηδών), die Nachtigall, Senec.: daher Aēdŏnius, a, um, dahin gehörig, vox, Auct. Carm. in Pis. i. e. vox aedonis.

Aedui oder Haedui, orum, ein Volk in Gallia Celtica, Caes.

Aeētaeus, a, um, Aeetisch, fines, Catull. i. e. Colchis.

Aeētes, ae, oder Aeēta, ae, m. König in Colchis, Sohn der Sonne, Bruder der Pasiphae, Circe 2c. Vater der Medea 2c.: ihm entführten die Argonauten durch Hilfe der Medea das goldne Vlies.

Aeētias, adis, f. Tochter des Aeetes; so heißt Medea, Ovid.

Aeētine, es, f. i. q. Aeetias, Ovid.

Aeētis, ĭdis, f. i. q. Aeetias, Valer. Flacc.

Aeētius, a, um, i. q. Aeetaeus, Valer. Flacc.

Aegaeon, ōnis, m. der Name, 1) eines Giganten, Virg. 2) eines Meergottes, Ovid.: steht auch st. mare Aegaeum, Stat. Not. Einige halten beydes für Eine Person.

Aegaeus, a, um, Aegäisch, mare, Cic. oder bloß Aegaeum, Horat., das Aegäische Meer, der Archipelagus.

Aegan st. mare Aegaeum, Val. Flacc.

Aegātes, Plur. f. sind Inseln bey Sicilien am Vorgebirge Lilybaeum.

Aeger, gra, grum, 1) krank, sich nicht wohl befindend, a) am Leibe, Cic.: homines aegri gravi morbo, Cic.: aeger pedibus, Sallust.: vulneribus, Nep.: genua aegra, Virg. i. e. matte: aegra valetudo, Cic.: auch mit dem Genit., aeger corporis, Apul.: auch subst. ein Kranker, Cic.: auch tropisch krank, i. e. sich nicht wohl befindend, matt, schlecht beschaffen, pars reip., Cic.: anhelitus, Virg.: seges, Virg. b) an der Seele, i. e. bekümmert, verdrießlich, animus, Sallust.: aeger amore, Liv.: auch mit dem Genit., aeger animi, Liv.: consilii, Stat. i. e. unentschlüssig: daher aegrum subst. Unlust, Verdruß, Plaut. u. Lucret. 2) verdrießlich, a) i. e. Verdruß erweckend, Plaut. b) i. e. Verdruß verrathend, oculi, Tacit.

Aegeus (zweysylbig), ĕi u. ĕos, m. König zu Athen, Vater des Theseus.

Aegialeus (viersylbig), ĕi u. ĕos, m. 1) i. q. Absyrtus, Bruder der Medea, Cic. 2) erster König in Sicyon.

Aegīdes, ae, m. ein Nachkomme des Aegeus, Ovid.: besonders der Sohn, Ovid. i. e. Theseus.

Aegilōpium, i, (αἰγιλώπιον), eine Krankheit der Augen, Thränenfistel, Plin., heißt auch Aegilōpa, ae, u. aegilops.

Aegilops, ōpis, f. (αἰγίλωψ), 1) i. q. aegilopium, Cels. 2) eine Eichenart, ib. 3) ein Unkraut der Gerste, etwa Trespe, ib. 4) eine Art Zwiebelgewächse, ib.

Aegīna, ae, f. eine Insel bey Athen: daher a) Aeginensis, e; Aeginenses, die Einwohner. b) Aegineta, ae, einer daher, Cic. c) Aeginēticus, i. q. Aeginensis, Plin.

Aegĭpan, ānos, (Αἰγίπαν), 1) Ziegenpan, oder Pan, Beschützer der Ziegen, Horat., oder ziegenartiger Pan, mit Bocksfüßen und rauhem Körper. 2) auch sind Aegipanes gewisse wilde Einwohner in Africa oder auch Waldgötter, Waldgeister, Plin. u. Mela.

Aegis, ĭdis, f. (αἰγίς), eigentl. Ziegenfell: daher 1) die Aegis oder Aegide, eine Art Schutzwaffen des Jupiters, Virg.: der Pallas, die den Medusenkopf darauf gesetzt, Virg.: insgemein ists ein Brustharnisch der Götter: doch auch ein Schild der Götter: daher Schutzmittel, Schutzwehr, Ovid. 2) im Lerchenbaume das dem Marke nächste Holz, Plin.

Aegisŏnus, a, um, i. q. aegide sonans, Valer. Fl.

Aegisthus, i, m. Sohn des Thyestes: ermordete den Atreus und Agamemnon, und ward vom Orestes ermordet.

Aegĭthus, i, m. (αἴγιθος), ein unbekannter kleiner Vogel und Feind des Esels, Plin.

Aegocĕphălos, i, m. (αἰγοκέφαλος), i. e. Ziegenkopf, ein unbekannter Vogel, Plin., vielleicht i. q. aegolios, ib., nach Harduin eine Art von Nachteule.

Aegŏcĕras, ătis, n. (αἰγόκερας), Bockshornkraut, (Trigonella foenum graecum, Linn.) Plin.

Aegŏcĕros, ōtis u. i, m. (αἰγόκερως), der Steinbock, Lucret.

Aegŏlĕthron, i, (αἰγόλεθρον), ein den Ziegen schädliches, giftiges Kraut, Plin.

Aegolios, i, m. s. Aegocephalos.

Aegon, ōnis, m. i. e. mare Aegaeum, Stat.

Aegŏnўchos (oder on), i, (αἰγόνυξ), mit Ziegenklauen: daher ein Kraut, sonst lithospermon genannt, Plin.

Aegophthalmos, i, (αἰγόφθαλμος), Ziegenauge: daher ein gewisser Edelstein, Plin.

Aegos (i. e. caprae) Flumen, ein Fluß u. Stadt in Chersoneso Thraciae, Nep.

Aegre, Adv. 1) mit (vieler) Mühe, mit genauer Noth, wofür auch oft kaum, schwerlich sich setzen läßt, Cic.: Compar. aegrius, Plaut.: aegerrime, Caes.

Caes. 2) mit Beschwerlichkeit, Verdrusse, oder ungern, ferre, Cic. oder pati, Liv., sich ungern gefallen lassen, übel damit zufrieden seyn: aegrius pati, Plaut.: aegerrime ferre, Liv.: aegre habere (st. ferre), Liv.: aegre facere alicui, Terent., i. e. wehe thun, Verdruß anthun, kränken: est mihi aegre, Plaut. u. Terent., es ist mir verdrießlich, thut mir weh, verdrießt mich, macht mir Kummer.

Aegreo, ui, 2. (aeger), krank seyn, Lucret. 3, 836, wo Ed. Creech. aegrit hat.

Aegresco oder Aegrisco, ui, 3. (aegreo), 1) krank werden, körperlich, Plin. u. Lucret. 2) von der Seele, krank werden, verdrießlich, bekümmert werden, sich grämen, Stat. u. Tacit.: auch vielleicht kränker werden, sich übler befinden, ärger werden, violentia Turni aegrescit, Virg.: aegrescit cura parentis, Stat.

Aegrimōnia, ae, f. (aeger), Gram, Kummer, Cic.

Aegrio, Aegrisco, s. Aegreo, Aegresco.

Aegritūdo, inis, f. (aeger), Krankheit, 1) des Leibes, Unpäßlichkeit, Colum. 2) der Seele, i. e. Kummer, Gram, Cic.

Aegror, ōris, m. (aeger), Krankheit, Lucret.

Aegrōtātio, ōnis, f. (aegroto), das Krankseyn, die Krankheit, 1) des Leibes, Cic. 2) der Seele, Cic., z. E. Geiz und andere Laster ꝛc. 3) auch von Bäumen, Plin.

Aegrōto, avi, atum, are (aegrotus), krank seyn, 1) vom Körper, vehementer diuque, Cic. 2) von der Seele, vitio animi, Horat.: animus aegrotat ex re, Cic., liegt krank an ꝛc. i. e. leidet großen Kummer oder heftige Sehnsucht: auch von andern Dingen, nicht recht beschaffen seyn, fama aegrotat, Lucret.: mores, Plaut.: vites, poma, Plin.

Aegrōtus, a, um (aeger), sich nicht wohl befindend, krank am Leibe, homo, Cic.: corpus, Horat.: auch subst., ein Kranker, Patient, Cic.: daher tropisch, krank, z. E. von der Seele und andern Dingen, i. e. schwach oder in einer schlechten Lage befindlich, animus, Terent.: respublica, Cic.

Aegyptiăcus, a, um, Plin., u. Adv. aegyptiace, Treb. Poll., ägyptisch.

Aegyptilla, ae, f. ein gewisser Edelstein, der in Aegypten häufig gefunden wurde, Plin.

Aegyptĭus, a, um, ägyptisch, Cic.: auch ein Aegypter, Cic.

Aegyptus, i, 1) m. König in Aegypten und Sohn des Belus: hatte 50 Söhne, die er an die 50 Töchter seines Bruders Danaus verheurathete, welche aber alle auf sein Geheiß ihre Bräutigame umbrachten, außer der Hypermnestra. 2) f. Aegypten, ein Land in Africa.

Aeliānus, a, um, Aelisch, von einem Aelius herrührend, Cic.

Aelĭnon, ein Klaglied des Apollo auf seinen Sohn Linus, Ovid.

Aelĭus, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) adject. Aelisch, familia etc.: daher lex Aelia de Comitiis, von einem Q. Aelius, Cic.: lex Aelia Sentia, von den Einschränkungen der Freylassungen. 2) subst., da denn die Mannsperson Aelius, das Frauenzimmer Aelia heißt.

Aĕllo, us, f. (ἄελλα, Sturmwind), der Name einer Harpye, Ovid.

Aelūrus, i, m. (αἴλουρος), die Katze, Gell.

Aemathĭa cet., s. Emathia cet.

Aemĭliānus, a, um, die Aemilische Familie betreffend, dahin gehörig, Aemilisch, Aemiliana (sc. loca), ein Ort Roms vor dem Thore, Sueton.: daher Aemilianus, i. e. aus der Aemilischen Familie; so hieß der berühmte Scipio Africanus minor; er war ein Sohn des L. Aemilius Paulus.

Aemĭlius, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) adject., Aemilisch, tribus, Cic. 2) substantive, da denn die Mannsperson Aemilius, das Frauenzimmer Aemilia heißt: bekannt ist L. Aemilius Paulus, Besieger des Perseus und Vater des jüngern Cornel. Scip.

Aemŏnĭa (Haem.), ae, f. Thessalien, Horat.

Aemŏnĭdes (Haem.), ae, m. 1) einer aus Thessalien: daher Aemonidae, die Argonauten, Val. Fl. 2) der Name eines Mannes, Virg.

Aemŏnis (Haem.), ĭdis, f. Thessalisch, daher eine Thessalierinn, Ovid.

Aemŏnĭus, a, um, 1) Thessalisch, puppis, Ovid., das Schiff Argo: juvenis, Ovid., i. e. Iason: heros, Ovid., i. e. Achilles: arcus, Ovid., i. e. der Schütze, ein Gestirn: daher Aemonia terra, oder bloß Aemonia, Thessalien. 2) zauberisch, weil Thessalien im Rufe der Zauberey stand, artes, Ovid. 3) st. Thracisch, Sil. 10, 11.

Aemula, s. Aemulus.

Aemŭlanter, Adverb., nacheifernd, Tert.

Aemŭlātĭo, ōnis, f. (aemulor), 1) Nacheiferung, Cic. 2) neidische Nacheiferung, Jalousie, Misgunst, Cic. u. Tacit.

Aemŭlātor, ōris, m. (aemulor), Nacheiferer, eifriger Nachfolger, Cic.

Aemŭlātus, us, m. i. q. aemulatio, Tacit.

Aemŭlo, s. aemulor, Apul.

Aemŭlor, atus sum, ari, 1) begierig nachahmen, nacheifern, negligentiam, Terent.: Pindarum, Horat.: Agamemnonem, Nep.: doch kanns auch seyn erreichen, gleich kommen: alicui, Cic., s. n. 3: studia alicujus, Liv., Jemandes eifriger Schüler seyn. 2) durch Nachahmung erreichen, gleich kommen, Cic. Flacc. 26: Pindarum, Agamemn., s. oben: tropisch, vino, Plin., i. e. gleich kommen. 3) wegen des Vorzugs certiren, neidisch nacheifern, alicui, Cic. Tusc. 1, 19. s. oben: cum aliquo, Liv. 4) als einen Nebenbuhler fürchten, umbras, Prop.

Aemŭlus, a, um, nacheifernd, begierig nachahmend, daher a) neidisch, Virg. b) tropisch, i. e. ähnlich, certirend mit rc., vina aemula Tuscis cadis, Martial. Besonders subst. 1) ein Nacheiferer, Nacheifererinn, a) löblicher, aemulus laudum, Cic.: aemula laudis, Cic. b) in neidischer Absicht, ein Neider, Virg. u. Sueton. 2) ein Mitbuhler, Rival, a) eigentlich, Terent. u. Cic. b) tropisch, imperii, Vellej.: auch von Thieren und andern Dingen, i. e. ähnlich, gleichkommend, Plin.

Aemus, s. Haemus.

Aenĕădes, ae, m. ein Nachkomme oder Angehöriger des Aeneas, z. E. sein Sohn Ascanius, Virg. Aen. 9, 653: daher ein Trojaner, Virg., u. Römer, Virg. u. Ovid.

Aenēas, ae, Prinz von Troja, Sohn des Anchises und der Venus.

Aenĕātor, ōris, m. (aeneus), ein Trompeter, Sueton.

Aenĕides oder Aenīdes, ae, m. s. Aeneades, Virg., i. e. filius Aeneae.

Aenēĭus, a, um, den Aeneas betreffend, dahin gehörig, Aeneisch, Virg.

Aenobarbus, s. Aenobarbus.

Aenĕŏlus, a, um, i. q. aeneus, Petron.

Aenĕus (dreysylbig), a, um (aes), 1) ehern, aus Metall, aus Bronze oder Kupfer, Cic. 2) tropisch, barba, Sueton., i. e. roth.

Aēnĕus (viersylbig), oder Ahēnĕus, a, um, 1) i. q. aeneus, Horat. 2) tropisch, aetas, Ovid.: jugum, murus, Horat.

Aenīdes, ae, m. s. Aeneides.

Aenigma, atis, n. (αἴνιγμα), ein Räthsel: daher 1) die Unerklärlichkeit, dunkle Anzeige, das Räthselhafte, somniorum, Cic. 2) ein dunkler Ausdruck oder Rede, Räthsel oder räthselhafte Worte, Cic. 3) ein unerklärliches Geheimniß, Arnob.

Aēnĭpes oder Ahēnĭpes, ĕdis (aeneus u. pes), erzfüßig, Ovid.

Aenŏbarbus, Ahēnŏbarbus oder Aenĕŏbarbus, i, m. Rothbart; ein Zuname, z. E. Domitius Aenob., Sueton.

Aēnus (dreysylbig), oder Ahēnus, a, um (aes), 1) i. q. aeneus, ehern, aus Metall, Kupfer, Bronze, Messing, Virg. u. Ovid.: daher aenum oder ahenum substant. (sc. vas), ein kupfernes Gefäß, ein Kessel, Ovid. 2) tropisch, cor, Stat., i. e. ehern, eisern: manus, Horat.

Aenus, i, 1) Stadt in Thracien. 2) ein Fluß, der Inn, Tacit.

Aeŏles, um, die Einwohner des Landes Aeolis, Cic.: heißen auch Aeolii.

Aeŏlĭa, ae, f. 1) ein Land in Asien, sonst Aeolis genannt, Nep. 2) eine aus sieben Inseln bestehende Gegend bey Sicilien, Plin. Ist die Wohnung der Winde, über welche Aeolus herrscht, Virg.

Aeŏlĭcus, a, um, Aeolisch, Quintil.

Aeŏlĭdes, ae, m. i. e. Abkömmling des Aeolus, 1) Sohn des Aeolus; so heißt Sisyphus, Ovid. Met. 13, 26: Athamas, ib. 4, 511: Salmoneus, Horat.: Misenus, Virg. Aen. 6, 164: der Macareus, der verstanden wird Ovid. Met. 9, 506. 2) Enkel, z. E. Cephalus, Phryxus, auch Ulysses, weil seine Mutter mit dem Aeolus zugehalten.

Aeŏlĭpylae, arum (aeolus, i. e. ventus, u. πύλαι portae), Gefäße die Beschaffenheit des Windes zu erforschen, Vitruv. Andere lesen Aeolipilae (pila, Ball), i. e. Windkugeln.

Aeŏlis, idis, f. Aeolisch: daher 1) sc. femina, Tochter des Aeolus, Canace, Ovid. Her. u. Halcyone, ib. Met. 2) sc. terra, i. q. Aeolia, eine Landschaft in Klein-Asien, am Archipelagus, Liv.

Aeŏlĭus, a, um, Aeolisch, 1) von Aeolia oder Aeolis, i. e. aus Aeolien, Ovid.: die Sappho aus Lesbos heißt Aeolia puella, Horat., und ihre lyra heißt Aeolia, Ovid., weil Lesbos von Aeoliern erbaut worden. 2) vom Aeolus, a) dem Könige der Winde, oder auch von den Aeolischen Inseln (des Aeolus), Euri, Ovid. b) dem Vater des Athamas, Sisyphus rc., postes, Ovid., i. e. des Athamas.

Aeŏlus oder Aeŏlos, i, m. König der Winde, Virg.: auch ein König in Elis, Vater des Salmoneus; auch in Corinth, Vater des Sisyphus rc.

Aeon, ōnis, m. (αἰών), i. q. saeculum, Tertull.

AEQUĀBĬLIS, e (aequo), 1) gleich, eben, genus orat., Cic.: daher sanft, glimpflich, in suos, Tacit. 2) gleich, i. e. sich gleich bleibend, motus, Cic. 3) gleich, i. e. nicht größer oder kleiner, oder anders, partitio, Cic.: jus, Cic., i. e. gegen alle gleich.

AEQUĀBĬLĬTAS, ātis, f. (aequabilis), 1) Gleichheit, Gleichförmigkeit, a) in einer Sache, juris, Cic.: b) im Betragen, Cic. Or. 2, 85 in., wo es nicht vielmehr ist Gelassenheit, sanftes Betragen. 2) Gelassenheit, sanftes Betragen, Cic.: s. vorher.

AEQUĀBĬLĬTER, Adv., gleich, auf gleiche Art, mit Gleichförmigkeit, Cic.: aequabilius, Sallust.

AEQUAEVUS, a, um (aequus u. aevum), gleichalt, von gleichem Alter oder Jahren, Virg.: lotos aequaeva urbi, Plin.

AEQUĀLIS, e (aequus), 1) gleich, i. e. eben, terra, Ovid. 2) gleich, i. e. von einerley Gestalt oder Beschaffenheit, tumuli, Liv.: peccata, Cic.: imber aequalior, Liv.: auch mit dem Dativ. oder inter, Cic.: auch mit dem Genit., subst., Cic. Or. 64. 3) gleich, i. e. gleich bleibend, übereinstimmend, sibi, Plin.: alicui lingua, Liv.: imber aequalior, Liv., s. vorher. 4) gleich an Jahren, gleiches Alters, gleichzeitig, alicui, Cic.: temporibus illis, Liv.: auch substant., meus aequalis, Cic.: aequalis illorum temporum, Cic., i. e. Zeitgenoß.

AEQUĀLĬTAS, ātis, f. (aequalis), 1) Gleichheit, gleiche Beschaffenheit zweyer Sachen, oder einer mit der andern, Cic. 2) Gleichheit des Alters, Cic. 3) Billigkeit, Gelassenheit im Betragen, Cic. Amic. 5. Ed. Graev.

AEQUĀLĬTER, Adv., auf gleiche Art, gleichförmig, Cic.: aequalius, Tacit.

AEQUĀMENTUM, i, n. (aequo), Werkzeug zum gleich machen, Varr.

AEQUĀNĬMĬTAS, ātis, f. (aequanimus), 1) billige Denkungsart gegen Jemand, Geneigtheit, Terent. 2) Gelassenheit, Geduld, Plin.

AEQUĀNĬMĬTER, Adv., mit billiger Denkungsart, mit Gelassenheit, Macrob.

AEQUĀNĬMUS, a, um (aequus u. animus), von billiger Denkungsart, gelassen, Auson.

AEQUĀTĬO, ōnis, f. (aequo), Gleichmachung, Cic.

AEQUE, Adv., 1) gleich, aeque longae, Caes., gleich lange. 2) gleich, auf gleiche Art, eben so, ohne Vergleichungspartikeln, ac, atque, etc., Cic. u. Terent.: daher 3) auf gleiche Art, eben so, eben sowohl, a) ohne Vergleichungspartikeln, s. n. 2: aeque istud facio, Plaut., schätze es gleich: aeque quidquam nunc quidem, Terent., antwortet einer in der Angst oder weil er nicht weiß, was er antworten soll, st. nihil: gar nicht eben itzt etwas: b) mit Vergleichungspartikeln, et, ac, atque, i. e. als, Cic.: oder quam, Liv.: auch cum, z. E. aeque tecum, Terent., i. e. so gut als du: auch mit dem Ablativ. st. quam, Plaut. 4) eben, gerade, aeque quidquam nunc, Terent., s. oben: oder eben, i. e. sonderlich, non aeque, Cic. Or. [illegible] 13. Cic. Pis. 39: doch läßt es sich auch zu dem vorhergehenden ziehen. 5) billig, aequissime, Sidon. 6) gelassen, adversam fortunam aeque ferre, Sulpic. in Cic. Ep.: doch kanns hier auch seyn eben so sc. wie das Glück.

AEQUI, orum, ein Volk in Italien, neben den Sabinern, Liv.

AEQUĬCŎLA, ae, m. ein Aequer, Virg.: Aequicolae, i. q. Aequi, Liv.

AEQUĬCŎLUS, i. q. Aequicola, Ovid.

AEQUĬCRŪRĬUS, a, um (aequus und crus), gleichschenkelig, Mart. Cap.

AEQUĬCŬLI, i. q. Aequi, Sueton.

AEQUĬCUS, a, um, Aequisch, Liv.

AEQUĬDISTANS, antis (aeque u. distans), gleich weit entfernt, Mart. Cap.

AEQUĬLĀTĀTĬO, ōnis, f. (aequus u. latus), gleiche Breite, gleiche Entfernung von einander, Vitruv.

AEQUĬLATĔRĀLIS, e (aequus u. latus), gleichseitig, Censor.

AEQUĬLATĔRUS, a, um (aequus u. latus), gleichseitig, Mart. Cap.

AEQUĬLĀTUS, ĕris (aequus u. latus), gleichseitig, Auson.

AEQUĬLĬBRĀTUS, a, um, i. q. aequilibris, Tertull.

AEQUĬLĬBRIS, e (aequus u. libra), völlig gleich, wagerecht, Vitruv.

AEQUĬLĬBRĬTAS, ātis, f. (aequilibris), der wagerechte Stand einer Sache, völlige Gleichheit, Cic.

AEQUĬLĬBRIUM, i, n. (aequilibris), 1) das Gleichgewicht. 2) i. q. aequilibritas, Senec.: auch überhaupt Gleichheit, Gell. 20, 1.

AEQUĬMĀNUS, a, um (aequus u. manus), gleichhändig, der beyde Hände gleich gut zu gebrauchen weiß, Auson.

AEQUĬMĒLĬUM oder AEQUIMAELIUM, i, n. hieß ein Ort in Rom, wo das Haus des unruhigen Sp. Melius zur Strafe dem Erdboden gleich gemacht war, Cic. und Liv.

AEQUĬNOCTĬĀLIS, e, i. e. ad aequinoctium pertinens, z. E. hora, Plin.: aestus, Senec. Quaest. N. 3, 28: circulus, i. e. der Aequator, Varr.

AEQUĬNOCTĬUM, i, n. (aequus u. nox), die Nachtgleiche, Cic.

Aequipar, ăris (aeque u. par), gleich, Auson.

Aequĭpărābĭlis, e (aequiparo), vergleichlich, alicui, Plaut., cum re, ib.

Aequĭpărantia, ae, f. i. q. aequiparatio, Tertull.

Aequĭpărātĭo, ōnis, f. (aequiparo), das Gleichseyn, Gleichheit, Vergleichung, Gell. 5, 5.

Aequĭpăro, avi, atum, are (aeque und paro), 1) gleich kommen, gleich seyn, aliquem, Liv.: aliquem aliqua re, Nep., auch Cic. e poeta: auch alicui, Gell. 2) gleich setzen, in Vergleichung setzen, rem ad rem, Plaut.: aliquem alicui, Liv.

Aequiperatio, Aequipero, i. q. Aequiparatio, Aequiparo.

Aequĭpĕdus, a, um (aequus u. pes), gleichfüßig, Apul.

Aequĭpollĕo, ere (aeque u. polleo), gleichviel gelten, Apul.

Aequĭpondĭum, i, n. (aequus und pondus), das Gegengewicht, Gleichheit des Gewichts, Gleichgewicht, Vitruv.

Aequĭtas, ātis, f. (aequus), 1) Gleichheit, Gleichförmigkeit, Symmetrie, Sueton. u. Senec. 2) Mäßigung, der Affecten u. Begierden, Gelassenheit, Cic., Nep. u. Caes. 3) Billigkeit, Nep. u. Cic.

Aequĭvŏcus, a, um, zweydeutig, Isid.

Aequo, avi, atum, are (aequus), 1) gleich machen, i. e. eben machen, aream cylindro, Virg.: aequata agri planities, Cic., i. e. eben gleich. 2) gleich oder gerade machen, sc. daß keine Krümmung da ist, z. E. die Fronte der Armee, frontes, Liv. 3) gleich machen, damit kein Unterschied sey, vires, Liv.: sortes, Cic.: auch einer andern Sache, omnia solo, dem Erdboden gleich machen, Liv., u. tropisch, dictaturam solo, Liv., i. e. vertilgen: dicta factis, Liv.: auch mit cum, z. E. aequari cum principibus, Cic. 4) gleich machen durch Worte, gleich setzen, vergleichen, aliquem alicui, Liv.: rem cum re, Cic. 5) gleich kommen oder erreichen, aliquem, Liv., auch Cic. Off. 1, 1: gloriam alicujus, Sueton. Auch heißt aequari gleich seyn oder kommen, alicui rei, Ovid.: cum principibus, Cic., s. vorher.

Aequŏr, ŏris, n. (aequus), jede Fläche, Ebne, camporum, Cic.: speculi, Lucret., besonders des Wassers, z. E. a) des Meeres, Virg.: auch das Meer selbst, besonders wenn es ruhig ist, Virg., Curt. u. Tacit. b) eines Flusses, Virg.

Aequŏrĕus, a, um (aequor), das Meer betreffend, dahin gehörig, aqua, Martial.: rex, Ovid., i. e. Neptunus: genus, Virg., i. e. pisces.

Aequus, a, um, gleich, nicht höckerig oder krumm, eben flach, gerade, locus, Cic.: locus aequior, Caes., wo es auch bequem seyn kann: daher aequum, subst. die Fläche, Ebne, in aequo, Liv. Daher 1) bequem, locus, Nep.: locus aequior, Caes.: tempus, Sueton. 2) gelassen, frey von Affecten u. Begierden, animus, Cic.: homo, Liv.: aequissimo animo, Cic. 3) gleich, i. e. eben so beschaffen, pars, Terent.: pugna, Liv.: in aequos, gegen seines gleichen, Auct. ad Her.: daher aequum, die Gleichheit, ex aequo, Liv., auf gleiche Art: in aequo ponere, Liv., gleich setzen: in aequo esse, Liv., oder stare, Senec., gleich seyn: auch folgt ac u. quam (als) nach aequus, Caes. u. Liv. 4) billig, praetor, Cic.: jus, Cic.: daher aequum, die Billigkeit: ex aequo, nach Billigkeit, Cic.: aequum est, es ist billig, mit dem Infin. oder Accus. c. Inf., Nep. und Cic.: aequius est, Cic.: aequissimum est, Cic.: aequum censere, für billig halten, Terent.: plus aequo, mehr als billig, Horat.: so auch gravius aequo, Sallust.: auch steht aequum mit dem Dativ., homini, Cic., u. Abl., z. E. me atque illo, Plaut. Not. aequum et bonum, was billig und gut ist, nach Billigkeit und Güte gethan wird, Cic.: daher aequi boni facere, Cic., oder aequi bonique facere aliquid, Liv. u. Terent., sich gefallen lassen, zufrieden seyn: auch aequi bonique dicere, Terent.: daher 5) günstig, homo, Cic., auch locus, Caes. s. oben: tempus, Sueton.: daher aequus, ein Freund, Cic.

Ăēr, is, m. (ἀήρ), 1) die Luft, Cic.: auch Plur. aëres, Vitruv.: besonders die untere Luft, wie aether die obere, s. Cic. Nat. D. 2, 36. 2) eine Wolke oder Nebel, i. e. verdickte Luft, um darin sich zu verstecken, bey Dichtern, z. E. Virg.: daher auch st. Finsterniß, Dunkelheit, Virg. Aen. 6, 888. 3) ein Luftloch, Senec. 4) summus aër arboris, Virg. Georg. 2, 123, st. cacumen. 5) aër nitidus, Stat., Glanz, Schimmer, Licht. 6) aër pennae, Lucan., i. e. Farbe oder Duft.

Aera, ae, f. (αἶρα), ein Unkraut im Getreide, Schmiele, Trespe oder Lolch, Plin.

Aerāmentum, i, n. (aero), ehernes oder kupfernes Geschirr, Plin.

Aerārĭa, ae, f. (aerarius), sc. officina, Schmelzhütte, Eisenhütte, Plin.

Aerārĭum, i, n. (aerarius), jede Casse, Geldcasse, Nep.: besonders in Rom das Aerarium, die Schatzkammer

 des

Aestĭmo (Aestŭmo), avi, atum, are, 1) schätzen, taxiren, anschlagen z. E. nach Gelde, frumentum, Cic.: pecunia, nach Gelde, Cic.: magno, hoch, Cic.: aliquid tenuissime, Cic.: litem, Cic. u. Nep., taxiren wie viel ein Beklagter bezahlen müsse: auch alicui aliquid, Cic. 2) schätzen, tropisch, i. e. achten a) mit Genit., z. E. magni, hoch, Cic.: minoris, geringer Nep.: unius assis, Catull. b) mit Ablat., z. E. magno, hoch, Cic. u. Liv.: nonnihilo, Cic., einiger Maßen. 3) schätzen, beurtheilen, erwägen, aliquid ex re, Cic.: viribus, nach den Kräften, Liv.: vita, Curt., dem Leben gleich schätzen. 4) urtheilen, erwägen, Sallust. 5) dafür halten, glauben, urtheilen, Sallust., auch Caes. B. G. 5, 13 Ed. Oudend.: quae pars ex tertia parte Galliae est aestimanda, Caes., i. e. für den dritten Theil zu halten.

Aestīve, Adv., sommerhaft, Plaut.

Aestīvo, avi, atum, are (aestivus), 1) den Sommer wo zubringen, von Menschen u. Thieren, Sueton. und Plin. 2) sol aestivans, Colum., i. e. Sommersonne; wo aestuans besser ist.

Aestīvus, a, um (aestas), sommerlich, was eine Beziehung zum Sommer hat, darin geschieht, wächset, dahin gehört, mensis, Cic., Sommermonat; so auch tempus, Cic.: sol, Virg., Sommersonne: avis, Liv., Sommervogel: animalia, Plin.: aura, Horat.: expeditio, Vellej.: saltus, Liv., i. e. die im Sommer bewohnt werden: castra aestiva, Sommerlager, Tacit., auch bloß aestiva, 1) Sommerlager der Armee, Standlager, Cic.: praetoris, Cic., ironisch statt Sommeraufenthalt: daher Campagne, Feldzug, Cic., weil die Alten gewöhnlich nur im Sommer Krieg führten. 2) der Sommeraufenthalt, z. E. der Menschen, Heerden ꝛc., Plin.: praetoris, Cic., s. vorher: auch die sich da aufhaltende Heerde selbst, Virg.

Aestŭārium, i (aestus), 1) ein Seearm, i. e. ein Theil der See, der bey der Fluth ins Land hinein dringt, und bey der Ebbe sich wieder zurückzieht u. auf dem Lande seichte, sumpfigte Plätze hinterläßt, Caes. B. G. 3, 12. Tacit. Agr.: daher 2) ein Sumpf, Morast, Plin. 3) ein Luftloch, Zugloch, bey Grabung der Brunnen, Plin. u. Vitruv.

Aestŭātĭo, ōnis, f. (aestuo), das Wallen, Brausen: daher tropisch, hitziges, affectvolles Betragen böser Leute, Plin.

Aestŭo, avi, atum, are (aestus), 1) wallen, i. e. brausend oder heftig sich bewegen, z. E. vom Meere, Virg. und Horat.: arbor aestuat, Lucret., i. e. wird hin und her bewegt, nämlich vom Winde. Daher 2) wallen, vom Feuer, i. e. Hitze haben, heiß seyn, a) von leblosen Dingen, ignis aestuat, Ovid.: aer, Prop.: ager, Virg. b) von lebenden Geschöpfen, bos aestuat, Colum.: homo, Ovid.: aestuando, Cic.: daher tropisch, heftig entbrannt seyn, von Begierde der Liebe, in femina, Ovid.: in auro, Claudian.: desiderio, Cic.: invidia, Sallust. 3) tropisch, von Menschen, sich ängsten, in Unruhe und Verlegenheit seyn, Cic.

Aestŭōse, Adv., mit Hitze, hitzig, Plaut.: aestuosius, Horat. Epod.

Aestŭōsus, a, um (aestus), 1) wallend, brausend, freta, Horat. 2) voll Hitze, heiß, via, Cic.: dies aestuosissimi, Plin.: animal, Colum.

Aestus, us, m. 1) Wallung, z. E. des Meeres, Virg. Aen. 1, 107. i. e. das Brausen: besonders wenn es sich mit Heftigkeit nach dem Ufer drängt, die Fluth, aestus marini, Cic.: decessus aestus, Ebbe, Caes.: aestuum accessus et recessus, Cic., Fluth u. Ebbe: daher aestus, die Wellen oder Fluthen des Meeres, oder das wallende Meer, bey Dichtern, Virg.: auch das brausende Wallen eines heißen Wassers, z. E. im Kessel, Virg.: daher 2) Wallung des Feuers, i. e. Hitze, solis, Liv. 3) tropisch, a) die hinreißende Gewalt, Fluth, Heftigkeit, Hitze, consuetudinis, Cic.: gloriae, Cic.: belli, Lucret.: irarum, Virg. b) die Angst, ängstliche Unentschlossenheit, Verlegenheit, Unruhe, Cic., Plin. Ep. und Lucret.

Aestÿi, orum, ein Volk in Deutschland, jenseit der Weichsel, Tac.

Aesŭla, ae, Stadt in Latium bey Tibur, Horat.: daher Aesulanus, a, um, Liv.

Aetas, ātis, f. (st. aevitas v. aevum), 1) die Lebenszeit oder Jahre eines Menschen oder Thieres, da man es denn auch bloß Jahre, Zeit oder Alter übersetzt, aetatem agere, seine Jahre zubringen, leben, Cic.: so auch consumere, degere, conterere, Cic.: auch gerere, Sulpic. in Ep. Cic.: ab initio aetatis oder ab ineunte aetate, Cic.: aetate procedere, Cic., älter werden: aetas bona, die guten Jahre, i. e. Jugend, Cic.: adfecta, schwach, entkräftet, Cic.: filius id aetatis, Cic., i. e. von dem Alter, von den Jahren: sumus id aetatis, Cic., i. e. in dem Alter, in den Jahren: aetate, mit den Jahren, Terent.: aetas puerilis, Knabenalter, Nep. Auch tropisch, aetas st. homines ea aetate, Liv. Auch steht aetas von Dingen, vinum aetatem fert, Macrob., i. e. hält sich lange, verträgt die Jahre.

Jahre. 2) das Menschenalter, als eine Zeitrechnung, tertiam aetatem vivebat (Nestor), Cic.: da denn Einige die aetatem 100 Jahre rechnen, Ovid.: andre ohngefähr dreyßig, nämlich so lange Menschen wieder mit einander leben und umgehen, Horat.: daher aetatem (sc. per), ein Menschenalter oder ewig, Terent. Eun. 4, 5, 8. 3) die Zeit, in Rücksicht der Menschen, oder worin Menschen zusammen leben, clarissimus imperator suae aetatis, Liv., zu seiner Zeit: nostra aetate, zu unsrer Zeit, Quintil. Auch Zeit überhaupt, omnia fert aetas, Virg.: in aetate, zu Zeiten, Plaut. Not. aetas st. Jugend, Cic. Off. 2, 13: und st. hohes Alter (senectus), Cic. Senect. 18: doch läßt es sich überall Jahre übersetzen, da denn der Context lehret, daß Jugend oder Alter (senectus) zu verstehen.

Aetătŭla, ae, f. (Dimin. v. aetas), kleines Alter, wenige Jahre, Cic.

Aeternābĭlis, e, Acc., u. Aeternālis, e, Tertull., i. q. aeternus.

Aeternĭtas, ātis, f. (aeternus), 1) Ewigkeit, Cic. 2) Ewigkeit, i. e. undenkliche Zeit, sehr lange Zeit, Cic. 3) ein Titel der Kaiser, etwa Göttlichkeit, Majestät, rogatus per aeternitatem tuam, Plin. Ep.

Aeterno, Adv., ewig, s. Aeternus.

Aeterno, are (aeternus), ewig machen, verewigen, Horat. u. Varr.

Aeternus, a, um, 1) ewig, i. e. ohne Anfang und Ende, oder auch blos ohne Anfang, Cic. 2) ewig, i. e. ewig dauernd, ohne Aufhören dauernd, Cic.: aeternior natura (ligni), Plin. 3) ewig, i. e. von langer Zeit her, sordes, Curt. 4) die Ewigkeit verdienend, oder göttlich, mores, Plin. Daher a) in aeternum, auf ewig, auf immer, Liv. b) aeternum (sc. in), ewig, ohne Aufhören, immer, Virg.: dafür steht auch aeterno, z. E. viret aeterno fraxinus, Plin.

Aethălus, i, eine Art edler Weintrauben in Aegypten, Plin.

Aether, ĕris und ĕros, m. (αἰθήρ), 1) der Aether, i. e. die obere Luft, worin die Sonne und Gestirne schweben, der Himmel, (opp. aër), Cic. u. Lucret.: daher a) der Himmel, i. e. die Götter darin, Claud. b) der eine Gottheit umgebende Schein, Valer. Fl. c) die Oberwelt, im Gegensatze des Reichs der Todten, Virg. 2) die Luft überhaupt, bey Dichtern, Virg. u. Horat. 3) in der Fabel der oberste Gott nach einiger Meynung, Cic. — Davon

Aetheĕrĭus oder Aethĕrĕus, a, um, den Aether, den Himmel oder die Luft betreffend, dahin gehörig, ätherisch, himmlisch, natura, Cic.: domus, Horat., i. e. der Himmel: astra, Virg.: sidus, i. e. sol, Ovid.: aqua, Ovid., i. e. pluvia: locus aetherius, i. e. coelum Cic.: vesci aura aetheria, Virg., athmen, leben: daher mons aetherio vertice, Tibull., i. e. hoch, bis zum Himmel sich erhebend.

Aethĭŏpĭa, ae, f. Aethiopien, ein Land in Africa, oberhalb Aegypten.

Aethĭŏpĭcus, a, um, Aethiopisch, Plin.

Aethĭŏpis, ĭdis, f. (sc. herba), ein gewisses Kraut, weil es in Aethiopien wächset, Plin.

Aethĭŏpissa, ae, f. eine Aethiopierinn, Hieron.

Aethiops, ŏpis, m. 1) ein Aethiopier, Plin. 2) überhaupt ein Mohr, Juvenal. Auch adject. stipes Aethiops, Cic., ein Aethiopischer Tölpel: lacus, Ovid.

Aethĭŏpus, i. q. Aethiops, Lucil.

Aethon, (αἴθων i. e. brennend) heißt ein Pferd, 1) das den Wagen der Sonne zieht, Ovid. 2) den Wagen der Aurora, Claudian. 3) den Wagen des Pluto, Claudian. 4) ein Pferd des Pallas, Virg.

Aethra, ae, 1) Gemahlinn des Aegeus, Mutter des Theseus. 2) Gemahlinn des Atlas, Mutter der Hyaden.

Aethra, ae, f. (αἴθρα), i. q. aether, 1) die obere Luft, der Himmel, Virg.: auch Cic. Nat. D. 2, 45 Ed. Ernest. 2) die Luft überhaupt, Virg.

Aetĭŏlŏgĭa, ae, f. (αἰτιολογία), Anführung der Gründe, Beweisführung, Senec.

Aĕtītes, ae, m. (lapis), (ἀετίτης), Adlerstein, der sich im Neste des Adlers befinden soll, Plin.

Aĕtītis, f. (gemma), (ἀετῖτις), ein Edelstein, der eine Aehnlichkeit mit der Farbe des Adlers hat, Plin.

Aetna, ae, u. Aetne, es, f. 1) der bekannte Berg in Sicilien. 2) eine Stadt daben, Cic. 3) eine gewisse Nymphe in Sicilien.

Aetnaeus, a, um, 1) Aetnisch, i. e. den Berg Aetna betreffend, da befindlich, Cic. 2) Sicilisch, Ovid. 3) Aetnisch, zur Stadt Aetna gehörig: Aetnaei, die Einwohner, Justin.

Aetnensis, e, Aetnisch, i. e. zur Stadt Aetna gehörig, in, aus, bey Aetna, ager, Cic.: Aetnenses, die Einwohner, ib.

Aetōlĭa, ae, f., eine Landschaft in Griechenland, bey Acarnanien, Locris ꝛc.

Aetōlĭcus, a, um, Aetolisch, Liv.

Aetōlis, ĭdis, f. eine Aetolierinn, Ovid.

Aetōlĭus, a, um, Aetolisch, Ovid.

Aetōlus, a, um, Aetolisch, plagae, Horat., mit Anspielung auf den Meleager: daher

des römischen Staats, die Staatscasse, Cic., cf. fiscus. Not. 1) mit dem Aerario war das Archiv verbunden: auch wurden die Fahnen da aufgehoben. 2) das Aerarium war im Tempel des Saturnus, Sueton. 3) die Oberaufsicht darüber hatte der Quaestor urbanus, unter den Kaisern aber die Prätoren. 4) Es begriff nicht bloß die jährlichen Einkünfte, sondern hatte auch einen gewissen Fond, der nur im Nothfall angegriffen werden durfte: dies heißt aerarium sanctius, Cic.

Aerārĭus, a, um (aes), 1) das Erz, Metall betreffend, damit sich beschäftigend, dahin gehörig, secturae (stricturae), Caes. Erzgruben: officina, Plin.: auch bloß aeraria, s. Aeraria: faber, Plin., der in Metall arbeitet, z. E. Kupferschmidt, Bildhauer. 2) das Geld betreffend, sich damit beschäftigend, ratio, Cic.: tribuni aerarii, Cic., i. e. die die Auszahlungen aus dem Aerario besorgten: daher aerarius, ein Bürger der untersten Classe, der kein Stimmrecht hatte, und eine Summe Geldes erlegen mußte: unter sie versetzt werden, war ein harter Schimpf, facere aliquem aerarium, Liv., oder referre in aerarios, Cic.

Aerātus, a, um (Partic. von * aero), 1) mit Erz, Metall, Kupfer, beschlagen oder versehen, lectus, Cic.: navis, Horat.: acies, Virg., i. e. mit eisernen Waffen versehen: auch ganz aus Metall, catena, Prop. 2) mit Geld versehen, reich, Cic. Attic. 1, 16.

Aerĕus (dreysylbig), a, um (aes), 1) ehern, aus Metall, Virg. u. Plin. 2) mit Metall beschlagen oder versehen, Virg.: daher 1) aereus (sc. numus), eine eherne, kupferne Münze, Vitruv. 2) aereum oder aereus sc. color, Kupferfarbe, pilus aereo similis agrestibus, Plin.

Āĕrĕus (viersylbig), i. q. Aërius.

Aerĭfer, a, um (aes u. fero), Metall tragend, Ovid.

Aerifodina, ae, f. i. e. aeris fodina, Erzgrube, Varr.

Aerĭnus, a, um, von dem Unkraute aera, Plin.

Aerĭpes, ĕdis (aes u. pes), 1) erzfüßig, Ovid. 2) schnellfüßig, Auson.

Aerĭsŏnus, a, um (aes und sono), erztönend, von Erz ertönend, Sil.

Āĕrĭus, a, um (aër, ἀέριος), 1) luftig, in der Luft befindlich, z. E. Vögel, Cic. 2) luftig, in die Luft sich erhebend, hoch, Alpes, quercus, Virg. 3) luftig, i. e. windig, eitel, Arnob.

Āĕrizūsa, ae, f. (Partic. von ἀερίζω, rein wie die Luft seyn), ein blauer Edelstein, nach einigen der Türkiß, Plin.

Aero, ōnis, m. ein geflochtener Korb, Tragekorb, Vitruv.

Āĕrŏīdes, is, (ἀεροειδής), luftähnlich, luftfarbig, dunkel wie die [illegible] Luft, Plin.

Āĕrŏpe, es, u. Aeropa, ae, f. Gemahlinn des Atreus, Ovid.

Āĕrophŏbus, (ἀεροφόβος), [illegible] Coel. Aurel.

Aerōsus, a, um (aes), erzreich, kupferreich, viel Erz oder Kupfer enthaltend, Plin.

Aerūca, ae, f. (aes), i. q. aerugo, Vitruv.

Aerūgĭnōsus, a, um (aerugo), voller Kupferrost, rostig, verrostet, Senec.: tropisch, manus, Senec., i. e. unsauber, schmutzig.

Aerūgo, ĭnis, f. (aes), 1) Kupferrost, Grünspan, Cic. u. Plin. Daher 2) Misgunst, Neid, Horat., und 3) Habsucht, Geiz, Horat. 4) Geld, Juvenal.

Aerumna, ae, f. 1) Mühseligkeit, sehr schwere und saure Arbeit, Cic. 2) Mühseligkeit, Elend, Unglück, Noth, Cic.: auch steht adversa dabey pleonastisch, Terent.

Aerumnābĭlis, e (aerumna), beklagenswerth, voll Mühseligkeit, mühselig, Lucret.

Aerumnōsus, a, um (aerumna), voll Mühseligkeit, voll Noth und Jammer, homo, Cic.: nihil est aerumnosius sapiente, Senec.: aerumnosissimus, Cic.

Aeruscātor, ōris, m. (aerusco), ein Landbettler, Gell.

Aerusco, are (aes), betteln gehen, Gell.

Aes, aeris, n. 1) Erz, i. e. jedes Metall, wie es ausgegraben wird; auch jedes bereitete Metall, außer Gold, Silber, Zinn, auch Eisen insgemein; besonders Kupfer, z. E. aes cyprium, Plin.: scoria aeris, Erzschlacke, ib.: flos aeris, Erzblüthe, Kupferblüthe, ib.: squama aeris, Kupferschlag, Cels.: besonders 2) verarbeitetes Kupfer, Bronze, auch Messing, statua ex aere, Cic., i. e. aus Bronze: aes cavum, Ovid., i. e. Kessel: aera aere repulsa, i. e. cymbala, Ovid.: aera refigere, i. e. aeneas tabulas legum, Cic.: aere ciere viros, i. e. tuba aenea, Virg.: demto aere, i. e. Helm, Ovid.: aera Temesaea, Ovid., i. e. eherne Becken in Temesa, bey Zaubereyen: geminant aera, i. e. arma, hastas, scuta, Horat.: marmor aeraque, i. e. statuas ex marmore et aere, Horat.: besonders 3) die römische Kupfermünze As, z. E. per aes et libram: besonders steht aes st. asses, z. E. quinquag. millia aeris, Liv., i. e. assium

[illegible]: decies aeris, Liv., zehnmal hundert tausend Asses: daher aes grave, Liv. schwere Asses (i. e. pfündige): das [illegible] Geld überhaupt, Terent., Cic. [illegible]: daher a) aes alienum, Schulden, aes alienum habere, Cic.: facere [illegible] contrahere, Cic., oder conflare, Sallust., i. e. machen: in aere alieno esse, Cic. Verr.: aes meum alienum, meine Schulden, Cic.: auch tropisch, Schulden, i. e. das noch nicht erfüllte Versprechen, Cic. Top. 1: daher in aere meo est, Cic. ad Div., i. e. er steht mit mir in Verbindung, ist mein Freund. b) aes, der Sold, Liv.: daher aere diruti, Cic., i. e. banferott werden: daher c) aera st. Kriegsdienste, Cic. Verr. 5, 13. d) aes st. pretium, z. E. homo alicujus aeris, Gell.

Aesăcus (os), i. Sohn des Priamus.

Aesălon, ōnis (αἰσάλων), ein kleiner Vogel aus dem Geschlecht der Falken, Plin.

Aesar, 1) i. e. Deus, auf Etrurisch, Sueton. 2) ein Fluß in Unteritalien, Ovid.: daher Aesareus, a, um, ib.

Aeschĭnes, is, m. 1) ein berühmter Redner in Athen u. Gegner des Demosthenes. 2) ein Schüler des Socrates.

Aeschȳlus, i, m. ein bekannter tragischer Dichter zu Athen.

Aeschȳnŏmĕne (αἰσχυνομένη, i. e. sich schämend), sc. herba, ein Kraut, das die Blätter, wenn man sich ihnen nähert, zusammen zieht, und sich gleichsam schämt, vielleicht eine Art Mimosa Linn., Plin.

Aescŭlāpĭus, i, Sohn des Apollo; der die Arzneykunst erweitert, und ist daher unter die Götter gezählt worden.

Aescŭlētum (Esc.), i, n. (aesculus), ein Ort, wo Speiseichen stehen, auch überhaupt bey Dichtern für Eichenwald, Horat.

Aescŭlĕus, a, um, von Speiseichen, Ovid.

Aescŭlĭnus (Esc.), a, um, i. q. aesculeus, Vitruv.

Aescŭlus, i, f. (Esc.), eine Art Eichen, mit eßbaren Früchten, die Speiseiche, Plin.

Aesernĭa (Eser.), ae, Stadt in Samnium, Cic.; daher Aesernīnus (Es.), a, um, dahin gehörig, Aesernisch, Liv.: Aesernini, die Einwohner, Plin. Auch war Aeserninus ein römischer Zuname, Cic.: auch hieß ein berühmter Gladiator so; daher das Sprichwort, Aeserninus cum Placidiano, Cic., wenn zwey gleich große Männer mit einander disputiren.

Aeson, ŏnis, ein thessalischer Prinz, Vater des Jason u. Bruder des Pelias: daher 1) Aesŏnides, ae, ein Nachkömmling desselben, z. E. Sohn, Ovid., i. e. Jason. 2) Aesŏnĭus, a, um, Aesonisch, heros, Ovid., i. e. Jason.

Aesōpēus oder Aesopius oder Aesopīus, a, um, Aesopisch, fabellae, Phaedr.

Aesōpĭcus, a, um, Aesopisch, Isid.

Aesōpus, i, m. 1) ein griechischer Fabeldichter und Sclav. 2) ein tragischer Schauspieler und Freund des Cicero, Cic.

Aesquiliae etc., s. Exquil.

Aestas, ātis, f. 1) der Sommer, Cic.: summa, Cic., der bald zu Ende geht: adulta, der eine Zeit gedauert hat, Sallust.: nova, der erst oder noch nicht lange angegangen, Sallust.: media aestate, Cic., mitten im Sommer: ineunte, Cic., zu Anfang des Sommers. 2) st. annus, Virg. 3) Sommerhitze, Horat. 4) Sommerluft, Virg. 5) aestates, Sommersprossen, Plin.

Aestĭfer, ĕra, um (aestus u. fero), 1) heiß, Hitze erregend, bringend, Virg. 2) heiß, Hitze ertragend, Sil.

Aestĭmābĭlis, e (aestimo), was sich schätzen läßt, schätzbar, Cic.

Aestĭmātĭo, ōnis, f. (aestimo), Taxirung, Taxe, Schätzung, census, Cic. Parad., i. e. des Vermögens, doch kanns auch der Werth seyn: poenae, Cic., i. e. der Geldstrafe: daher 1) ein taxirtes Gut, oder Grundstück, Cic. ad Div. 9, 18: aestimationem accipere, Cic. ib. 5, 20, wo es auch Bezahlung durch ein Grundstück seyn kann: weil die Gläubiger durch die Annehmung solcher Grundstücke (um einen hohen Preis, nämlich nach der alten Taxe, wie Cäsar verordnete) viel einbüßten; daher accipere aestimationem, Cic. ad Div. 9, 16. scherzend st. Schaden leiden. Daher aestimatio, i. e. Bezahlung durch Anweisung an ein liegendes Grundstück statt des baaren Geldes, Cic. Attic. 12, 25: so auch accipere aestimationem, Cic. ad Div. 5, 20. s. vorher. 2) der Werth einer Sache, Catull.: census, Cic., s. vorher. 3) die Achtung oder der Werth, aestimatione dignus, Cic., achtungswerth, schätzbar: census, s. vorher. 4) Beurtheilung oder Erwägung, honoris, Liv.: militis de imperatore, Liv.: doch kanns in beyden Stellen das Recht zu urtheilen seyn: aliorum, Vellej. 5) das Recht zu taxiren, habere aestimationem, Liv.: oder zu urtheilen, honoris, militis de imperatore, Liv., s. vorher.

Aestĭmātor, ōris, m. (aestimo), 1) der Taxirer, Schätzer, Cic. 2) tropisch, Schätzer, Beurtheiler, Erwäger, Cic.

Aestĭmātus, us, m. i. q. aestimatio, Plin.

Aestĭmo (Aestŭmo), avi, atum, are, 1) schätzen, taxiren, anschlagen z. E. nach Gelde, frumentum, Cic.: pecunia, nach Gelde, Cic.: magno, hoch, Cic.: aliquid tenuissime, Cic.: litem, Cic. u. Nep., taxiren wie viel ein Beklagter bezahlen müsse: auch alicui aliquid, Cic. 2) schätzen, tropisch, i. e. achten a) mit Genit., z. E. magni, hoch, Cic.: minoris, geringer Nep.: unius assis, Catull. b) mit Ablat., z. E. magno, hoch, Cic. u. Liv.: nonnihilo, Cic., einiger Maßen. 3) schätzen, beurtheilen, erwägen, aliquid ex re, Cic.: viribus, nach den Kräften, Liv.: vita, Curt., dem Leben gleich schätzen. 4) urtheilen, erwägen, Sallust. 5) dafür halten, glauben, urtheilen, Sallust., auch Caes. B. G. 5, 13 Ed. Oudend.: quae pars ex tertia parte Galliae est aestimanda, Caes., i. e. für den dritten Theil zu halten.

Aestīve, Adv., sommerhaft, Plaut.

Aestīvo, avi, atum, are (aestivus), 1) den Sommer wo zubringen, von Menschen u. Thieren, Sueton. und Plin. 2) sol aestivans, Colum., i. e. Sommersonne; wo aestuans besser ist.

Aestīvus, a, um (aestas), sommerlich, was eine Beziehung zum Sommer hat, darin geschieht, wächset, dahin gehört, mensis, Cic., Sommermonat; so auch tempus, Cic.: sol, Virg., Sommersonne: avis, Liv., Sommervogel: animalia, Plin.: aura, Horat.: expeditio, Vellej.: saltus, Liv., i. e. die im Sommer bewohnt werden: castra aestiva, Sommerlager, Tacit., auch bloß aestiva, 1) Sommerlager der Armee, Standlager, Cic.: praetoris, Cic., ironisch statt Sommeraufenthalt: daher Campagne, Feldzug, Cic., weil die Alten gewöhnlich nur im Sommer Krieg führten. 2) der Sommeraufenthalt, z. E. der Menschen, Heerden ꝛc., Plin.: praetoris, Cic., s. vorher: auch die sich da aufhaltende Heerde selbst, Virg.

Aestŭārium, i (aestus), 1) ein Seearm, i. e. ein Theil der See, der bey der Fluth ins Land hinein dringt, und bey der Ebbe sich wieder zurückzieht u. auf dem Lande seichte, sumpfigte Plätze hinterläßt, Caes. B. G. 3, 12. Tacit. Agr.: daher 2) ein Sumpf, Morast, Plin. 3) ein Luftloch, Zugloch, bey Grabung der Brunnen, Plin. u. Vitruv.

Aestŭātĭo, ōnis, f. (aestuo), das Wallen, Brausen: daher tropisch, hitziges, affectvolles Betragen böser Leute, Plin.

Aestŭo, avi, atum, are (aestus), 1) wallen, i. e. brausend oder heftig sich bewegen, z. E. vom Meere, Virg. und Horat.: arbor aestuat, Lucret., i. e. wird hin und her bewegt, nämlich vom Winde. Daher 2) wallen, vom Feuer, i. e. Hitze haben, heiß seyn, a) von leblosen Dingen, ignis aestuat, Ovid.: aer, Prop.: ager, Virg. b) von belebten Geschöpfen, bos aestuat, Colum.: homo, Ovid.: aestuando, Cic.: daher tropisch, heftig entbrannt seyn, von Begierde, Liebe, in femina, Ovid.: in aurum, Claudian.: desiderio, Cic.: invidia, Sallust. 3) tropisch, von Menschen, sich ängsten, in Unruhe und Verlegenheit seyn, Cic.

Aestŭōse, Adv., mit Hitze, hitzig, Plaut.: aestuosius, Horat. Epod.

Aestŭōsus, a, um (aestus), 1) wallend, brausend, freta, Horat. 2) voll Hitze, heiß, via, Cic.: dies aestuosissimi, Plin.: animal, Colum.

Aestus, us, m. 1) Wallung, z. E. des Meeres, Virg. Aen. 1, 107. i. e. das Brausen: besonders wenn es sich mit Heftigkeit nach dem Ufer drängt, die Fluth, aestus marini, Cic.: decessus aestus, Ebbe, Caes.: aestuum accessus et recessus, Cic., Fluth u. Ebbe: daher aestus, die Wellen oder Fluthen des Meeres, oder das wallende Meer, bey Dichtern, Virg.: auch das brausende Wallen eines heißen Wassers, z. E. im Kessel, Virg.: daher 2) Wallung des Feuers, i. e. Hitze, solis, Liv. 3) tropisch, a) die hinreißende Gewalt, Fluth, Heftigkeit, Hitze, consuetudinis, Cic.: gloriae, Cic.: belli, Lucret.: irarum, Virg. b) die Angst, ängstliche Unentschlossenheit, Verlegenheit, Unruhe, Cic., Plin. Ep. und Lucret.

Aestĭi, orum, ein Volk in Deutschland, jenseit der Weichsel, Tac.

Aesŭla, ae, Stadt in Latium bey Tibur, Horat.: daher Aesulanus, a, um, Liv.

Aetas, ātis, f. (st. aevitas v. aevum), 1) die Lebenszeit oder Jahre eines Menschen oder Thieres, da man es denn auch bloß Jahre, Zeit oder Alter übersetzt, aetatem agere, seine Jahre zubringen, leben, Cic.: so auch consumere, degere, conterere, Cic.: auch gerere, Sulpic. in Ep. Cic.: ab initio aetatis oder ab ineunte aetate, Cic.: aetate procedere, Cic., älter werden: aetas bona, die guten Jahre, i. e. Jugend, Cic.: adfecta, schwach, entkräftet, Cic.: filius id aetatis, Cic., i. e. von dem Alter, von den Jahren: sumus id aetatis, Cic., i. e. in dem Alter, in den Jahren: aetate, mit den Jahren, Terent.: aetas puerilis, Knabenalter, Nep. Auch tropisch, aetas st. homines ea aetate, Liv. Auch steht aetas von Dingen, vinum aetatem fert, Macrob., i. e. hält sich lange, verträgt die Jahre.

Jahre. 2) das Menschenalter, als eine Zeitrechnung, tertiam aetatem vivebat (Nestor), Cic.: da denn Einige die aetatem 100 Jahre rechnen, Ovid.: andre ungefähr dreyßig, nämlich so lange Menschen wieder mit einander leben und umgehen, Horat.: daher aetatem (sc. per), ein Menschenalter oder ewig, Terent. Eun. 4, 5, 8. 3) die Zeit, in Rücksicht der Menschen, oder worin Menschen zusammen leben, clarissimus imperator suae aetatis, Liv., zu seiner Zeit: nostra aetate, zu unsrer Zeit, Quintil. Auch Zeit überhaupt, omnia fert aetas, Virg.: in aetate, zu Zeiten, Plaut. Not. aetas st. Jugend, Cic. Off. 2, 13: und st. hohes Alter (senectus), Cic. Seneſt. 18: doch läßt es sich überall Jahre übersetzen, da denn der Context lehrt, daß Jugend oder Alter (senectus) zu verstehen.

Aetātŭla, ae, f. (Dimin. v. aetas), kleines Alter, wenige Jahre, Cic.

Aeternābĭlis, e, Acc., u. Aeternālis, e, Tertull., i. q. aeternus.

Aeternĭtas, ātis, f. (aeternus), 1) Ewigkeit, Cic. 2) Ewigkeit, i. e. undenkliche Zeit, sehr lange Zeit, Cic. 3) ein Titel der Kaiser, etwa Göttlichkeit, Majestät, rogatus per aeternitatem tuam, Plin. Ep.

Aeterno, Adv., ewig, s. Aeternus.

Aeterno, are (aeternus), ewig machen, verewigen, Horat. u. Varr.

Aeternus, a, um, 1) ewig, i. e. ohne Anfang und Ende, oder auch bloß ohne Anfang, Cic. 2) ewig, i. e. ewig dauernd, ohne Aufhören dauernd, Cic.: aeternior natura (ligni), Plin. 3) ewig, i. e. von langer Zeit her, sordes, Curt. 4) die Ewigkeit verdienend, oder göttlich, mores, Plin. Daher a) in aeternum, auf ewig, auf immer, Liv. b) aeternum (sc. in), ewig, ohne Aufhören, immer, Virg.: dafür steht auch aeterno, z. E. viret aeterno fraxinus, Plin.

Aethălus, i, eine Art edler Weintrauben in Aegypten, Plin.

Aether, ĕris und ĕros, m. (αἰθὴρ), 1) der Aether, i. e. die obere Luft, worin die Sonne und Gestirne schweben, der Himmel, (opp. aër), Cic. u. Lucret.: daher a) der Himmel, i. e. die Götter darin, Claud. b) der eine Gottheit umgebende Schein, Valer. Fl. c) die Oberwelt, im Gegensatze des Reichs der Todten, Virg. 2) die Luft überhaupt, bey Dichtern, Virg. u. Horat. 3) in der Fabel der oberste Gott nach einiger Meynung, Cic. — Davon

Aethĕrius oder Aethĕrĕus, a, um, den Aether, den Himmel oder die Luft betreffend, dahin gehörig, ätherisch, himmlisch, natura, Cic.: domus, Horat., i. e. der Himmel: astra, Virg.: sidus, i. e. sol, Ovid.: aqua, Ovid., i. e. pluvia: locus aetherius, i. e. coelum Cic.: vesci aura aetheria, Virg., athmen, leben: daher mons aetherio vertice, Tibull., i. e. hoch, bis zum Himmel sich erhebend.

Aethĭŏpia, ae, f. Aethiopien, ein Land in Africa, oberhalb Aegypten.

Aethĭŏpĭcus, a, um, Aethiopisch, Plin.

Aethĭŏpis, ĭdis, f. (sc. herba), ein gewisses Kraut, weil es in Aethiopien wächset, Plin.

Aethĭŏpissa, ae, f. eine Aethiopierinn, Hieron.

Aethĭops, ŏpis, m. 1) ein Aethiopier, Plin. 2) überhaupt ein Mohr, Juvenal. Auch adject. stipes Aethiops, Cic., ein Aethiopischer Tölpel: lacus, Ovid.

Aethĭŏpus, i. q. Aethiops, Lucil.

Aethon, (αἴθων i. e. brennend) heißt ein Pferd, 1) das den Wagen der Sonne zieht, Ovid. 2) den Wagen der Aurora, Claudian. 3) den Wagen des Pluto, Claudian. 4) ein Pferd des Pallas, Virg.

Aethra, ae, 1) Gemahlinn des Aegeus, Mutter des Theseus. 2) Gemahlinn des Atlas, Mutter der Hyaden.

Aethra, ae, f. (αἴθρα), i. q. aether, 1) die obere Luft, der Himmel, Virg.: auch Cic. Nat. D. 2, 45 Ed. Ernest. 2) die Luft überhaupt, Virg.

Aetĭŏlŏgĭa, ae, f. (αἰτιολογία), Anführung der Gründe, Beweisführung, Senec.

Aētītes, ae, m. (lapis), (ἀετίτης), Adlerstein, der sich im Neste des Adlers befinden soll, Plin.

Aētītis, f. (gemma), (ἀετῖτις), ein Edelstein, der eine Aehnlichkeit mit der Farbe des Adlers hat, Plin.

Aetna, ae, u. Aetne, es, f., 1) der bekannte Berg in Sicilien. 2) eine Stadt daben, Cic. 3) eine gewisse Nymphe in Sicilien.

Aetnaeus, a, um, 1) Aetnisch, i. e. den Berg Aetna betreffend, da befindlich, Cic. 2) Sicilisch, Ovid. 3) Aetnisch, zur Stadt Aetna gehörig: Aetnaei, die Einwohner, Justin.

Aetnensis, e, Aetnisch, i. e. zur Stadt Aetna gehörig, in, aus, bey Aetna, ager, Cic.: Aetnenses, die Einwohner, ib.

Aetōlĭa, ae, f., eine Landschaft in Griechenland, bey Acarnanien, Locris ꝛc.

Aetōlĭcus, a, um, Aetolisch, Liv.

Aetōlis, ĭdis, f. eine Aetolierinn, Ovid.

Aetōlĭus, a, um, Aetolisch, Ovid.

Aetōlus, a, um, Aetolisch, plagae, Horat., mit Anspielung auf den Meleager: daher

daher Aetoli, die Aetolier, Liv. Diomedes, König in Aetolien, baute sich hernach in Apulien an. Daher 1) Diomedisch, arma, cuspis, Ovid.: urbs, Virg. i. e. die Stadt Arpi. 2) Apulisch, Sil.

Aevĭtas, ātis (aevum), i. q. aetas, 1) das Alter, Cic. e Leg. 12 tab. 2) ewige Dauer, Ewigkeit, temporis, Apul.

Aevĭternus, a, um, i. q. aeternus, Varr.

Aevum, i, n. (αἰών), 1) die Lebenszeit, das Leben, oder auch Alter, sempiternum, Cic.: homines omnis aevi, Sallust. i. e. von allen Altern: integer aevi, jung, Virg.: expelli aevo, Lucret., sterben: auch von Thieren und Pflanzen, piscium, arborum, Plin.: daher das Wachsthum, arboris, Horat. 2) das Zeitalter, Menschenalter, ter aevo functus (Nestor), Horat.: omnibus aevis, Ovid., zu allen Zeiten: nostro aevo, Vellej.: in aevum, auf die Zukunft, auf immer, Horat.: auch die darin lebenden Menschen, Plin.

Aevus, i, m. s. aevum, Plaut. u. Lucret.

Afer, afra, afrum, Africanisch, Liv., Horat. u. Ovid.: daher Afer, ein (der) Africaner, Horat. Od. 4, 4, 42. i. e. Hannibal: Afri, die Africaner, Cic.

Affāber (Adf.), bra, brum (ad u. faber), künstlich, geschickt, Symm.

Affābĭlis (Adf.), e (affor), redselig, gesprächig, freundlich im Reden, gern mit sich reden lassend, Cic.: alicui, z. E. nec adfabilis ulli, Virg. i. e. mit dem Niemand gern reden mag: adfabilior, Senec.

Affābĭlĭtas (Adf.), ātis, f. (affabilis), Freundlichkeit im Reden, Gesprächigkeit, Redseligkeit, Cic.

Affābĭlĭter (Adf.), Adv. freundlich im Reden, liebreich, adloqui, Spartian.: adfabilissime dicere, Gell.

Affăbrē (Adf.), Adv. meisterhaft, künstlich, z. E. verfertigt, Cic.

Affăbrĭcātus (Adf.), a, um, i. e. additus, Augustin.

Affāmen (Adf.), ĭnis, n. (affor), das Anreden, Apul.

Affaniae, arum, Possen, unnütze Dinge, Apul.

Affāri (Adf.), s. Affor.

Affātim (Adf.), st. ad fatim, s. Fatis.

Affātus (Adf.), a, um, s. Affor.

Affātus (Adf.), us, m. (affor), das Anreden die Anrede, Virg.

Affectātĭo (Adf.), ōnis, f. (affecto), 1) Bestrebung nach etwas, Trachten nach etwas, sapientiae, Senec.: originis, Tacit. 2) das Affectiren ... steln, Quintil.

Affectātor (Adf.), ōris, ... to), der nach etwas strebt, ... bemühet, Quintil.

Affectātrix (Adf.), īcis, ... tor), Bestreberinn nach etwas ...

Affecte (Adf.), Adv. ... mit Empfindung, Tertull.

Affectĭo (Adf.), ōnis, ... Beschaffenheit, Zustand, 1) ... corporis, Cic. 2) im Verh... Dinge, a) astrorum, coeli, Ge... gen des Einflusses auf die ... Konstellation: daher der Um... hältniß, Verbindung, Bezie... Top. 18. b) animi, Gem... Bewegung oder Neigung des ... Gesinnung, animi, Cic., u. ... Cic.: daher die Liebe, Plin., ... gung, Wille, Pandect.

Affectĭōsus (Adf.), a, ... ctio), neigungsvoll, Tertull.

Affecto (Adf.), avi, atum, ... ficio), 1) sich an etwas ma... Liv.: viam, den Weg betrete... Terent., Plaut.: iter, Cic.: ... i. e. fassen. 2) nach etwas ... streben, sich Mühe geben, ... chen, rem, Liv., Sueton., Plin. ... mit dem Infinit., Quintil.: daher ... sich zu ziehen suchen, civitates, ... u. Tacit.: studia militum, Tac. ... zu sehr nach etwas streben, ... erkünsteln, rem, Quintil., ... Tacit.: adfectatus, a, um, affectirt, ... künstelt, castitas, Plin. Paneg. ... greifen, anfallen, morbo adfect... 6) ausstrecken, dextram, Virg. Aen. ... 670. — zw. 7) adfectari, Lust, ... bekommen, ad mulierem, Apul. ... vielleicht Depon. ist: s. Affector.

Affector (Adf.), ari, i. q. affecto, 1) streben nach etwas, rem, ... Neigung bekommen, dispo... den, ad mulierem, Apul.

Affectuōse (Adf.), Adv. voll Neigung, Cassiod.

Affectuōsus (Adf.), a, um (affectus), neigungsvoll, liebevoll, Cassiod. u. Macrob.

Affectus (Adf.), a, um, s. Afficio.

Affectus (Adf.), us, m. (afficio), Beschaffenheit, 1) corporis u. ohne corporis, Cels., i. e. Krankheit, Unpäßlichkeit. 2) animi, Cic., der Seele: ... Ovid., Gemüthsbewegung, Empfindung oder Gesinnung: auch bloß affectus, Ovid.: daher 3) der Affect, die heftige Gemüthsbewegung, Quintil.: besonders sind adfectus, Plur., die bösen Affecten, Leidenschaften, adfectus cohibere, Plin. Paneg. Daher 4) Begier...

Juvenal. b) Liebe, Sueton. 4) geliebte Person, bey spätern Schriftst.: sagen Inclination, Capitol. 5) Neigung, Wille, Pandect.

Afféro (Adf.), attŭli (adt.), allatum afferre (adf.), von ad u. fero, 1) tragen, bringen, literas, Cic.: Nachricht bringen, Cic., auch nuntium in ders. Bedeut. Nep.: ad ..., Cic.: daher adferre se oder ad- herzukommen, gehen, urbem, Virg. ...tragen, nützen, aliquid, Cic. 3) ...en, i. e. verursachen, verschaffen, ...en, geben, alicui laetitiam, de- ...ionem, dolorem, perniciem, utili- ..., finem, salutem, felicitatem, in- ... et servitutem, memoriam, con- ..., suspicionem, opinionem, Cic.: ..., i. e. tödten, Cic.: metum, ... vim ad dicendum, Cic. 4) brin- ... i. e. hervorbringen, agri adferunt ..., Cic. Off. 1, 15, doch haben Edd. ..., Ern. u. Heus. efferunt. 5) vor- ...gen, anführen, causas, Cic. u. öf- ... auch sich merken lassen, äußern, ... Orat. 3, 12. 6) aufbringen, erfin- ..., Nep. 7) antragen, anbieten, ...sprechen, ad aliquem, Cic. 8) ge- ...chen, anwenden bey etwas, vim ..., Cic.: dentes in aliquem, Varr.: ..., die Hände anlegen, in guter u. ... Absicht, z. E. a) um zu helfen, ... b) vulneribus, Cic., i. e. austra- ... c) bonis alicujus, Cic., an das ...mögen, um es zu nehmen. d) alicui, ..., an Jemanden, um ihn zu schlagen, ... zu tödten: daher tödten, sibi, ...nc. in Cic. Ep.

Affĭcio (Adf.), ēci, ectum, 3. (ad u. facio), 1) anthun, i. e. hinzuthun, hin- zufügen, res adfectae ad etc., Cic., i. e. adjunctae. 2) anthun, aliquem aliqua ..., i. e. erweisen, geben, wiederfah- ... lassen, aliquem beneficio, eine Wohl- that erweisen, Cic.: honore, Cic.: prae- mio, Cic., Belohnung geben: laetitia, Cic., erfreuen, Freude verursachen: dolore, betrüben, Cic.: ignominia, Cic.: poena, Cic., bestrafen: injuria, Terent., Unrecht thun: morte, tödten, Cic.: sepultura, begraben, Cic.: ex- ilio, ins Exilium jagen, Cic.: laude, admiratione, Cic., loben, bewundern: stipendio, Sold geben, Cic.: nomine, benennen, einen Namen geben, Cic.: so auch verbis, Cic.: macula, beflecken, besudeln, Cic.: vultum medicamine, schminken, Ovid. cet.: so auch im Pas- sivo, adfici laetitia, erfreut werden, sich freuen, Freude haben: dolore, Betrüb- niß haben, sich betrüben: voluptate, Vergnügen haben, sich vergnügen: poe- na, Strafe bekommen, gestraft werden: beneficio, Wohlthat bekommen: so auch vulnere, Caes., i. e. bekommen: metu, Cic., sich fürchten: daher adfectus, a, um, st. praeditus, z. E. adfectus auda- cia, Terent.: virtutibus, vitiis, magno animo, Cic.: summa inopia, Caes., i. e. in großem Mangel befindlich. 3) anthun, aliquem, ohne Ablat., i. e. angreifen, ae- stus, labor, fames, sitis, adficit corpora, Liv.: fames adfecit exercitum, Liv.: ani- mos, Cic.: adfici morbo, Nep., krank wer- den: pulmo adficitur, Cels.: daher schwächen, entkräften; adfectus, a, um, geschwächt, entkräftet, aetas, Cic.: corpus, Liv.: bellum, Cic.: respubli- ca, Liv.: aestas, Cic., i. e. bald geen- digt: remiges inopia adfectissimi, Vel- lej., geschwächt oder angegriffen. 4) be- handeln, corpus ita adficiendum est, Cic.: filium male, Pandect.: daher ad- fectus, a, um, beschaffen, coelum, Cic.: manus sic adfecta, Cic. 5) in eine ge- wisse Stimmung, Gesinnung, Lage setzen, eine gewisse Gesinnung einflößen, rühren, in Bewegung setzen, aliquem, Cic.: ali- cujus animum, Cic.: daher adfici, ge- sinnt seyn, Plin. Paneg.: adfectus, a, um, gesinnt, erga amicum, Cic. 6) dem Ende nahe bringen: daher adfe- ctus, dem Ende nahe, bellum, aestas, s. vorher.

Afficticius (Adf.), oder Affictitius (Adf.), a, um (affictus), hinzu- gefügt, Varr.

Affictĭo (Adf.), ōnis, f. (affingo), Anfügung, Phaedr.

Affictus (Adf.), a, um, s. Affingo.

Affīgo (Adf.), xi, xum, 3. (ad u. figo), anheften, literam ad caput, Cic.: homines cruci, Liv.: oscula, sich küssen, Lucret.: tropisch, senectus me lectulo adfixit, Senec.: casus te lecto adfixit, Horat.: animo adfigere, einprägen, Quin- til.: daher adfixus, a, um, angehef- tet: daher beständig befindlich bey et- was oder Jemand, alicui, Cic.: ad rem, Cic.

Affigūro (Adf.), are, (ad u. figuro), bilden, Gell.

Affingo (Adf.), inxi, ictum, 3. (ad u. fingo), 1) von Künstlern; dazu bil- den, durch oder bey der Bildung noch et- was dazu thun, manum, partem, Cic.: doch kanns auch bloß seyn dazu fügen, dazu thun: daher a) dazu dichten, dazu erdenken, Cic. b) hinzu fügen, Cic. 2) andichten, fälschlich zuschrei- ben, Cic. 3) erdichten, Apul.

Affinis (Adf.), e, (ad u. finis), 1) angränzend, alicui, Liv.: daher durch Heurath verwandt: daher vincula ad- finia, Ovid., Bande, wodurch man ver- wandt wird: adfinis mihi erat, Cic.: doch kanns auch subst. seyn; daher sub- stant.

[illegible] affinis. [illegible] Anverwandte [illegible] Schwiegervater, Plaut. [illegible] Schwiegersohn, Plaut. [illegible] 2) theilnehmend [illegible] mit Genit. u. Dat., z. B. [illegible] capitalis, Cic. [illegible]

Affinitas [illegible] (affinis), 1) Grenznachbarschaft. 2) Verwandtschaft durch Heirath, Schwägerschaft, Ter. [illegible] die Verwandten der [illegible] Plaut. [illegible] Verwandtschaft, [illegible] Verbindung, Zusammenhang, Varr. [illegible] Quint.

Affirmate [illegible] mit Versicherung, mit Zuverlässigkeit, Gell.

[illegible] Versicherung, Cic. [illegible] Gell.

[illegible] (affirmo), Versicherung, Cic.

[illegible] was versichert, behauptet, Pandect.

[illegible] 1) befestigen, verstärken [illegible] Liv. [illegible] Worte bestätigen, versichern [illegible]

[illegible] 1) [illegible] Anheftung, 2) beständige [illegible]

Affixus [illegible] s. [illegible]

[illegible] daher [illegible] Amm. [illegible]

[illegible] Anbläser, Tertull.

[illegible] 1) das Anblasen, Anhauchen [illegible] Plin. [illegible] Eingebung, Begeisterung [illegible] Schimmer, Glanz, Plin. [illegible]

[illegible] Anhauchen [illegible]

[illegible] Lact. [illegible]

[illegible] Tertull.

Afflicto [illegible] 1) [illegible] plagen, ängsten [illegible] plagen, ängsten [illegible] Caes. 2) [illegible] von der Erde, [illegible]

[illegible] plagen [illegible] Cic. [illegible]

Afflictor [illegible] der [illegible] Boden [illegible] Cic.

Afflictus [illegible]

Afflictus [illegible] das Niederlagen, Amm.

Affligo [illegible] an die Erde [illegible] Liv. [illegible] Cic. [illegible] Pandect.

Afflo [illegible] Cic. [illegible] Virg. [illegible]

Affluens [illegible] s. [illegible]

Affluenter [illegible] Cic. [illegible]

Affluentia [illegible] 1) Zufluß, Plin. 2) [illegible] Ueberfluß, Cic.

Affluo [illegible] Liv.; [illegible] Tac.: [illegible]

...sen, a) von allem, was unver... ...r zahlreich herzu kommt, her... ...men, voluptas ad sensus adfluit, ...nihil rumoris, Cic.: multitudi... ...uente, Liv. b) häufig da seyn, ...fig seyn, opes, Liv.: ex eo, ...adfluit opibus vestris, Liv. 2) ...ssen: daher fliessen oder triefen ...was, unguentis, Cic.: daher tro... ...überfliessen von etwas, i. e. Ueber... ...ben an etwas, reichlich damit ver... ...seyn, divitiis, honore, laude, Lu... ...voluptatibus, Cic.: opibus et ..., Cic.: omni scelere, Cic.: otio ...nio, Cic.: vestitu, Phaedr., i. e. ...nges schleppendes Kleid anhaben. ...p. adfluens steht auch adjective, 1) ...h, häufig, copiae, Cic. 2) Ue... ...s habend, reichlich versehen, ...an etwas, copiis, s. vorher: ami... ...ior et adfluentior, Cic., i. e. die ...hr giebt als sie empfängt: adfluen... ...s largitor, Ammian.

Affŏdĭo (Adf.), ōdi, ossum, 3. (ad ...dio), hinzugraben, durch Graben ...thun, aliquid alicui, Plin.

...for (Adfor), ātus sum, ari, (ad u. ...) 1) anreden, aliquem, Cic. 2) zu ...nden etwas sagen, mit ihm reden, ...em, Virg.: deos, Virg., i. e. be... ...zu rc. Not. adfor u. adfer möchten ...vorkommen.

...ffŏrem (Adf.), es, et, (ad u. fo...), i. q. adfuturus essem, Virg.: ad... ..., Cic., i. e. esse adfuturus (um) etc.

...fformīdo (Adf.), are, (ad u. for...are), sich fürchten, Plaut.

Affrango (Adf.), ēgi, actum, 3. (ad ...frango), 1) anbrechen. 2) anschla... ...an rc. Stat.

Affrĕmo (Adf.), ui, ĕre (ad u. fre...), dabey rauschen, murmeln, Sil.

Affrĭcātĭo (Adf.), ōnis, f. (affrico), ...Reiben an etwas, Coel. Aur.

Affrĭco (Adf.), cui, ctum, care (ad u. frico), 1) reiben an etwas, aliquid alicui, Plin. 2) durch Reiben mitthei...len, tropisch, alicui rubiginem, Senec.

Affrictus (Adf.), us, m. (affrico), das Reiben an etwas, Anreiben, Plin.

Affringo, i. q. Affrango.

Affrĭo (Adf.), avi, atum, 1. (ad u. frio), hin (dazu) reiben, krümeln, cretam, Varr.

Affulgĕo (Adf.), si, 2. (ad u. fulgeo), 1) hinschimmern, schimmernd erscheinen, Venus (als Planet), Ovid.: species ardentis coeli adfulserat, Liv. 2) tropisch, erscheinen, sich zeigen, se...hen lassen, spes, fortuna, Liv.: vultus, Horat.: lux civitati adfulsisse visa, Liv., i. e. Heil, Glück rc.

Affundo (Adf.), fūdi, fusum, 3. (ad u. fundo), 1) hinzu gießen oder schütten, aquam alicui, Plin.: daher benetzen: daher colonia amne adfusa, Plin., i. e. dabey liegend. 2) tropisch, hinzu fügen oder thun, Tacit. 3) hingießen, tropisch, i. e. hinstrecken, hinwerfen: adfusus, dabey liegend, befindlich, genibus alicujus, Flor.: tumulo, Ovid.: amnis adfusus oppidis, Plin.

Afŏrem, Afŏre, i. q. Abforem.

Afrānĭus, a, um, eine Familienbenennung, 1) adj., Afranisch, comoedia, Cic. 2) subst., da denn die Mannsperson Afranius, das Frauenzimmer Afrania heißt, z. E. Afranius, ein Comödiendichter, Cic.: ein General des Pompejus, Caes.

Afri, orum, s. Afer.

Afrĭca, ae, f. 1) ein Erdtheil. 2) besonders das Gebiet von Carthago, Cic.

Afrĭcānus, a, um, Afrikanisch, bellum, Cic. Dejot. 9, i. e. Krieg des Cäsar mit den Pompejanern in Afrika: causa, diese Pompejanische Partey, Cic.: possessiones, Nep., i. e. in Africa: gallinae, Varr. u. Colum., vermuthlich unsre Perlhühner, nach Andern, indianische, türkische, calecutische oder Truthühner rc.: ferae, Liv., Panther, Pantherthiere. Not. Africanus war ein Beyname zweyer Scipionen, 1) P. Corn. Scipio Africanus der ältere, oder major, der den Hannibal schlug. 2) P. Corn. Scipio Africanus der jüngere, oder minor, der Carthago zerstörte und ihr Gebiet den Römern unterwarf: er war ein Sohn des Aemilius Paulus, des Besiegers des Perseus, und von dem Sohne des ältern Afrikanus adoptirt.

Afrĭcus, a, um, Afrikanisch, terra, Liv.: ventus Africus, Cic., oder bloß Africus, Horat., ein Südwestwind, weil er aus Africa den Römern kam.

Agămēdes, Bruder des Trophonius, baute nebst ihm den Tempel zu Delphi, Cic.

Agămemnon, ŏnis, m. König in Mycenä, Bruder des Menelaus, Gemahl der Clytämnestra, Vater des Orestes, der Electra und Iphigenia: commandirte das griechische Heer vor Troja: daher 1) Agamemnonĭdes, ae, Sohn desselben, Juvenal. 2) Agamemnŏnĭus, a, um, Agamemnonisch, Virg.: puella, Prop., i. e. Iphigenia.

Agămus, i, (ἄγαμος), unverheurathet, Hieron.

Agănippe, es, f. eine den Musen heilige Quelle Böotiens, auf dem Berge Helicon, Virg.: daher 1) Aganippēus, a, um, Aganippisch, lyra, Prop., i. e. Musarum. 2) Aganippis, ĭdis u. ĭdos, f. Aganippisch, Ovid.

Ăgăpē, es, f. (ἀγάπη), 1) Liebe, Tertull. 2) das unter den ersten Christen übliche gemeinschaftliche Liebesmahl, Tertull.

Ăgărĭcon (um), i, n. (ἀγαρικόν), Blätterschwamm (Agaricus L.), Plin.

Ăgāso, ōnis, m. 1) der Lastthiere, besonders Pferde, besorgt und führt, Reitknecht, Pferdeknecht, Plaut. u. Liv. 2) vielleicht ein jeder geringer Bediente, Horat.

Ăgăthŏcles, is, m. 1) ein König in Sicilien, eines Töpfers Sohn, Cic. 2) ein Geschichtschreiber, Cic.

Ăgăthyrna, ae, f. Stadt in Sicilien, Liv.

Ăgăthyrsi, orum, eine Scythische Nation, Virg.

Ăgāve, es, f. Tochter des Cadmus; zerriß in der Raserey ihren Sohn Pentheus, Ovid.

Ăgĕ oder Ăgĕdum, wohlan, s. Ago.

Ăgĕlastus, i (ἀγέλαστος), der nicht lacht: Beyname eines Crassus, Plin.

Ăgellŭlus, i, m. (Dimin. v. agellus), ein kleines Aeckerchen, Catull.

Ăgellus, i, m. (Dimin. von ager), ein Aeckerchen, Gütchen, Cic. u. Nep. Phoc. 1.

Ăgēma, ătis, n. (ἄγημα), hieß bey den Macedoniern ein gewisses Corps Soldaten, Cavallerie und Infanterie, Liv., Curt.

Ăgendĭcum, i, Stadt in Gallien, jetzt Sens, Caes.

Ăgēnor, ŏris, König in Phönicien, Vater der Europa, des Cadmus rc.: mit ihm war Dido verwandt; daher die von ihr erbaute Stadt Carthago urbs Agenoris heißt, Virg.: daher 1) Agenŏrēus, a, um, dahin gehörig, agenorisch, bos, Ovid., i. e. der Stier, ein Gestirn, weil Jupiter in Gestalt eines Stiers die Europa entführt hat: auch Phönicisch und Carthagisch, Sil. 2) Agenŏrĭdes, ae, Abkömmling des Agenor, z. E. der Sohn, i. e. Cadmus, Ovid.: auch Perseus, Ovid. Met. 4, 771.

Ăger, agri, m. (ἀγρός), 1) Acker, Feld, a) ein einzelner Acker, ein Stück Feld, Cic. b) der Acker Jemandes, i. e. alle seine Aecker zusammen, Cic. c) der Acker einer Stadt, i. e. die Aecker, das Gebiet, Cic. 2) der Acker sammt dem Hause, ein Gut, Landgut: daher agri, die Aecker, Felder mit den Häusern und Dörfern, das Land, platte Land, in so fern es den Städten entgegen gesetzt wird, z. E. ich komme vom Lande, reise aufs Land, i. e. auf ein Dorf rc., ex agris concurrunt, Cic. 3) ein Stück Erde vom Acker, Virg.

Ăgĕrăton, i, (ἀγήρατον), eine Pflanze, die nicht leicht verwelkt, Plin.: viell. Achillea Ageraton L.

Ăgĕsĭlāus, i, ein bekannter König und Feldherr in Sparta, Nep.

Aggaudĕo (Adg.), gavisus sum, 2. (ad u. gaudeo), alicui, sich freuen mit Jemanden, Lactant.

Aggĕmo (Adg.), ui, 3. (ad u. gemo), dazu oder dabey seufzen, Ovid.

Aggĕnĕro (Adg.), are (ad u. genero), dazu zeugen, Tertull.

Aggĕnĭcŭlor (Adg.), ari, (ad u. geniculo), alicui, vor Jemanden die Kniee beugen, Tertull.

Agger, ĕris, m. (aggerere), 1) was an Erde, Schutt, Reisholz rc. hinzu getragen wird, um eine Anhöhe zu machen, oder einen Teich rc. zuzufüllen, Materialien zu einem Damme, Walle oder sonstiger Erhöhung, aggerem petere, comportare, Caes.: aggere paludem explere, Caes.: fossam aggere explere, Caes.: trabes multo aggere vestire, Caes. Daher 2) jede aus Schutt, Erde, Reisholz, Steinen rc. gemachte Anhöhe, murorum, Virg., i. e. Höhe, Anhöhe: terreus, Varr., i. e. Lehmwand, Mauer: daher tropisch, jede Anhöhe, aggeres Alpini, Flor., i. e. Berge. 3) insbesondere gewisse Arten der gemachten Anhöhen, a) der Agger im Kriegswesen, theils womit das Lager verschanzt wurde, der Wall, Virg.: theils um einen Thurm mit Soldaten darauf zu setzen, und so an die belagerte Stadt zu schieben, oppidum oppugnare oder cingere aggere, Cic.: aggerem adparare, Caes.: facere, oder jacere, Caes., i. e. machen, aufwerfen: comportare, s. oben: daher tropisch, esset agger oppugnandae Italiae Graecia, Cic. b) ein Damm, Virg. Daher c) eine gepflasterte Straße, viae, Virg., i. e. Anhöhe der Straße.

Aggĕrātim, Adv. häufig, haufenweise, Apul.

Aggĕrātĭo, ōnis, f. (aggerare), Damm, gemachte Anhöhe, Vitruv. u. Justin.

Aggĕro, avi, atum, are (agger), 1) häufen, aufhäufen, zu einem Haufen machen, corpora, Virg.: ossa, Tacit.: folglich erhöhen, Curt. 2) dazu häufen, terram, Colum. Daher tropisch, praemia pugnae, Virg. 3) häufen, i. e. vermehren, vergrößern, iras, Virg. 4) arbores, Colum., die Bäume häufeln, i. e. häufige Erde um sie machen.

Aggĕro (Adgĕro), essi, estum, 3. (ad u. gero), 1) herzu tragen, bringen, Plaut. u. Cic. ap. Non.: besonders häufig herzu bringen, häufen zu etwas, tellurem tumulo, Virg.: terra adgesta humi-

cumulus, Plin., angehäuft: daher aggestum, eine Anhöhe, Ammian. 2) tropisch, hinzu bringen, vorbringen, aufbürden. falsa, Tacit.

Aggestus (Adg.), us, m. (aggerere), Herzutragung, Herzuschaffung, Tacit.

Aggestus (Adg.), a, um, s. Aggero, ĕre.

Agglŏmĕro (Adg.), avi, atum, are (ad u. glomero), hinzu winden (zum Knaule), hinzu fügen, se, sich anschließen, lateri, Virg.

Agglūtĭno (Adg.), avi, atum, are (ad u. glutino), 1) anleimen, ankleben, Cels.: auch anlöthen, Plin. 2) tropisch, i. e. anfügen, dazu fügen, cucurbitulam, Cels.: prooemium, Cic.: daher se, sich anhängen, gleichsam ankleben, Plaut.

Aggrăvesco (Adg.), ĕre (ad u. gravesco), schwer, heftig werden, oder schwerer, schlimmer, heftiger werden, Terent.

Aggrăvo (Adgr.), avi, atum, are (ad u. gravo), 1) schwerer machen, pondus, Plin. Daher 2) ärger, schlimmer, gefährlicher machen, vulnus, Plin.: dolorem, Curt.: res adgravatae essent, Liv. 3) drücken, incommodiren, beschwerlich fallen, Liv.

Aggrĕdio (Adgr.), st. aggredior, Plaut.: daher aggrederer passive, Cic. Fragm.: aggressus passive, Justin.

Aggrĕdior (Adg.), essus sum, 3. (ad u. gradior), 1) wohin schreiten oder gehen, aliquem, Cic.: ad aliquem, Plaut.: aliquo, Cic. Daher 2) sich an Jemanden oder etwas machen, a) mit Gewalt, oder feindlich, angreifen, anfallen, aliquem, Sallust. u. Cic: murum, Sallust. b) ohne Gewalt, sich an einen machen, z. E. um seine Gesinnung zu probiren, Damasippum, Cic.: legatos, Sallust.: daher astute, mit List, Terent.: pecunia, mit Geld, i. e. zu bestechen suchen, Sallust.: dictis, Virg.: besonders rem oder ad rem, sich an etwas machen, da es denn auch oft unternehmen ist, ad leges, Cic., sc. um davon zu handeln: ad crimen, Cic.: causam ancipitem, Cic.: disputationem, Cic.: facinus, Terent., begehen: ad dicendum, i. e. reden, Cic.: ad injuriam faciendam, Cic., unternehmen: auch seq. infin. Cic. Not. a) aggressus, a, um, passive, Justin.: so auch aggrederer, s. Aggredio. b) Aggrediri st. aggredi, Plaut., u. aggredire st. aggredere, Plaut.

Aggrĕgo (Adg.), avi, atum, are (ad u. grego), zur Heerde hinzu thun: daher hinzu gesellen, hinzu thun, aliquem in numerum amicorum, Cic.: se alicui, Curt.: se ad amicitiam alicujus, Cic.: voluntatem (Neigung) suam ad dignitatem alicujus, Cic., i. e. Jemandes Ehre zu befördern suchen.

Aggressĭo (Adg.), ōnis, f. (aggredior), 1) Angriff, Attake, Apul.: daher tropisch, prima adgressio, des Redners, Cic., i. e. Eingang. 2) i. q. epicherema, Quintil.

Aggressor (Adg.), ōris, m. (aggredior), der Angreifer, Pandect.

Aggressura (Adg.), ae, f. (aggredior), der Angriff, Pandect.

Aggressus (Adg.), us, m. (aggredior), das Angreifen, 1) einer Sache, i. e. Unternehmung, Jul. Firm. 2) eines Menschen, mit Gewalt, Pandect.

Aggressus (Adg.), a, um, s. Aggredior.

Aggŭberno, are (ad u. guberno), lenken, regieren, Flor.

Agĭlis, e (ago), beweglich, was sich leicht bewegt, oder bewegen läßt, classis, Liv.: remus, Ovid.: daher behend, hurtig, schnell, thätig, munter, rota, Ovid.: homo, Horat.: animus, Senec.: opera, Colum.: sensus agiliores, Senec. Der Superlat. scheint nicht vorzukommen.

Agĭlĭtas, ātis, f. (agilis), Beweglichkeit, schnelle Bewegung, Hurtigkeit, Gelenkigkeit, navium, Liv.: rotarum, Curt.: tropisch, naturae, Cic.

Agĭlĭter, Adv., geschwind, Ammian.

Agina, ae, f. vielleicht das Zünglein in der Wage, Tertull.

Agis, idis, ein König in Sparta, Cic.

Agĭtābĭlis, e (agito), was sich leicht hin und her bewegen läßt, beweglich, Ovid.

Agĭtātĭo, ōnis, f. (agito), 1) Setzung in Bewegung, Erregung, Hin- und Herbewegung, fluctuum, linguae, Cic.: lecticae, Liv.: terrae, Colum., i. e. Beackerung. 2) tropisch, mentis, Beschäftigung der Seele, das Nachdenken, Cic.: animi, Cic., i. e. das Denken, Beschäftigung. 3) Behandlung, das Thun, Betreibung oder Ausübung, studiorum, Cic.: virtutum, Senec.: rerum, Val. Max.

Agĭtātor, ōris, m. (agito), der etwas in Bewegung setzt, z. E. ein Treiber, aselli, Virg.: equorum, i. e. Kutscher, Virg.: auch bloß agitator, ein Kutscher, oder jeder, der einen Wagen regiert, in ludis Circens., Cic.

Agĭtātrix, īcis, f. (agitator), die etwas in Bewegung setzt, Erregerinn, Bewegerinn, sylvarum, Arnob., i. e. Jägerinn.

Agĭtātus, us, m. i. q. agitatio, Varr.

Agĭto, avi, atum, are (ago), 1) in Bewegung setzen, bewegen, zumal öfter, mare ventorum vi, Cic.: corpus levi gestatione, Cels.: diversus agitabatur, Sallust., sc. in der Seele, dachte hin und her, hatte verschiedene Gedanken: folglich a) bewegen, treiben, besonders hin und her treiben, navem in portu, Nep.: mare ventis, Cic., s. vorher: currus ad flumina, Virg.: greges, Virg., i. e. halten, ernähren: diversus agitabatur, Sallust., s. vorher. b) erregen, verursachen, fumos, Ovid. c) jagen oder treiben, equum, Virg. d) jagen oder verfolgen, aves, Virg.: feras, Cic.: tropisch, verfolgen, aequitatem, Cic. e) herum tummeln, i. e. zu schaffen machen, plagen, beunruhigen, aliquem, Cic. u. Terent.: plebem, Liv.: remp., Sallust. f) reizen, anreizen, aufwiegeln, gentem, Flor. g) eine Sache in Bewegung setzen, i. e. betreiben, öfter sie vorbringen, von ihr reden, durchzusetzen suchen, legem, Cic.: rem, Cic. 2) beschäftigen, animum, Liv. u. Cic. 3) zubringen, vitam, Sallust., i. e. leben: so auch aevum, Virg.: auch bloß agitare, leben, fructibus, Sallust.: und überhaupt wo leben, wohnen, sich befinden, sich wo aufhalten oder seyn, prope mare, pro muro, pro castris, Sallust.: auch agitari, sich befinden, seyn, per omnem exercitum laetitia, moeror agitabatur, Sallust.: doch kanns auch seyn, man hatte, man beschäftigte sich mit ꝛc. 4) aliquid, sich mit etwas beschäftigen, treiben, thun, haben, halten, anstellen, convivium, Terent.: dies festos, Cic.: pacem, Sallust.: custodiam, Plaut., halten: daher res agitatur, man hat die Sache, laetitia, moeror agitabatur, Sallust., s. vorher: induciae agitabantur, Sallust.: moras, zögern, Virg.: artes, Virg., ausüben, treiben: daher a) ausüben, verrichten, imperium, Sallust.: justitiam, Plin. Ep.: artes, Virg., s. vorher. b) unternehmen, aliquid, Liv.: consilia defectionis, Liv., Anschläge fassen. 5) überlegen, mente, Liv., oder animo, Sallust., animis, Cic., oder secum, Terent., oder cum animo, Sallust.: agitata esse debent, Cic., überlegt, wohl bedacht: so auch rebus agitatis, Cic. Daher 6) aliquid, mit etwas umgehen, worauf denken, fugam, Virg.: aliquid, Liv.: bellum in animo, Liv.: auch seq. Infin. Nep. Ham. 1: de re, Liv. 7) durchziehen (mit Worten), höhnen, lächerlich zu machen suchen, Cic. u. Horat. 8) vorstellen, durch Nachahmung ausdrücken, z. E. auf dem Theater, scenis agitatus Orestes, Virg. 9) agitare sat, seine Noth haben, Plaut. Not. agitatior actio, Quintil. i. e. heftiger.

Aglăia, ae, oder Aglaie, es, eine der Grazien, i. e. die Schimmer- und Glanzgebende, Senec.

Aglăŏphŏtis. (ἀγλαόφωτις), 1) Gichtrose, Paeonia, Apul. 2) ein gewisses Zauberkraut, Plin.

Aglaspis, ĭdis (ἀγλαὸς u. ἀσπὶς), mit glänzendem Schilde, Liv.

Agmen, ĭnis, (st. agimen von ago), eigentl. was bewegt oder getrieben wird: daher 1) ein Kriegsheer auf dem Marsche (opp. acies), Caes. u. Liv.: agmen claudere, Caes., oder cogere, Liv., den Trupp schließen, zuletzt marschiren: uno agmine, mit einem Haufen, i. e. zugleich, Cic.: agmine ire, Liv., förmlich marschiren: doch zuweilen das Heer überhaupt, st. exercitus, Liv. 2, 49 in., Virg. cet. a) der Zug, i. e. der Marsch der Armee, uno agmine venissent, Liv.: in agmine, auf dem Marsche, Sallust.: de agminibus (dicere), Cic. Orat. 1, 48: daher tropisch, educenda dictio in agmen, in pulverem etc. Cic., i. e. vors Publicum, vors Gericht: daher a) von zwey Schlangen, agmine certo — petunt, Virg. b) jede Bewegung von Dingen, die in einer Reihe oder in einem Zuge fortgeht, remorum, Virg.: leni agmine fluit Tiberis, Virg. c) überhaupt die Reihe oder Ordnung, orationis, Gell.: fati, Gell. 3) der Zug eines Heers, als ein Theil, primum, die Avantgarde, Liv.: extremum oder novissimum, Liv., die Arriergarde: daher jeder marschirende oder sich bewegende Haufen Menschen, Thiere, Schiffe ꝛc., virginum, Liv.: comitum, Ovid.: impedimentorum, Bagage, Liv.: aligerum, i. e. aves, Virg.: ferner vom Schwanze der Schlange, extremae agmina caudae, Virg., gleichsam der Hinterzug, Nachzug, Arriergarde; aquarum, vom Regen, Virg.: longum agmen (navium), Liv. 4) auch oft ein Haufen belebter Geschöpfe, die zwar nicht gehen, aber doch entweder gegangen sind, oder bald gehen werden, Zug, Trupp, Menge, perpetuum agmen totius Italiae, Cic. Ueberhaupt paßt insgemein Heer, Haufen, Trupp, Zug, z. E. agmina magis quam acies pugnabant, Liv., es fochten mehr einzelne Haufen als das ganze Heer; so auch fast Liv. 29, 36.

Agmĭnalis, e (agmen), z. E. equus, Packpferd, Vorspannpferd, Pandect.

Agmĭnātim, Adv., zugweise, truppweise, haufenweise, Solin.

Agna, ae, f. 1) ein Lamm weiblichen Geschlechts, Schaflamm, Varr. 2) st. Acnua, ein Feldmaß, Colum.

Agna-

Agnālĭa, i. q. Agonalia, Ovid.

Ăgnascor oder Ăd-nascor, Adgnascor, nātus sum, 3. 1) daran wachsen, anwachsen, in quercu, Plin. 2) dazu wachsen, Gell. 3) noch dazu geboren werden, patri, Cic. Caecin. 25: und wird besonders von Kindern gesagt, die nach des Vaters Testamente geboren werden, Cic. Orat. 1, 57. Caecin. 25: auch tropisch, von denen, die durch die Adoption in eine Familie kommen, und so genannte agnati werden, Pandect.: daher Particip. Agnātus, Adnātus, a, um, 1) daran gewachsen, Plin., oder noch dazu gewachsen, nachgewachsen, Plin. 2) dazu geboren oder gezeugt, a) von Thieren, Varr. b) besonders von Menschen, wo agnatus subst. ein Anverwandter von väterlicher Seite, z. E. Vatersbruder ꝛc. ist, ein sogenannter Agnat, Cic. c) st. natus (gnatus), ein Kind, Tacit. Germ. 19.

Agnātīcius (oder — titius), a, um, i. e. ad agnatos pertinens, z. E. jus, Cod. Justin.

Agnātĭo, Adgnātĭo, oder Adnātĭo, ōnis, f. (agnascor), 1) das Anwachsen, der Anwuchs, Apul. 2) die Anverwandtschaft durch eine Person männlichen Geschlechts, Cic. 3) die Geburt (eines Kindes) nach des Vaters Tode, Pandect.

Agnātus, a, um, s. Agnascor.

Agnellus, i, m. (Dimin. v. agnus), ein Lämmchen, Plaut.

Agnĭcŭlus, i, m. i. q. agnellus, Arnob.

Agnīnus, a, um (agnus), vom Lamm oder Lämmern, dahin gehörig, exta, lactes, Plaut.: pes, Plin.: agnina (sc. caro), Lammfleisch, Plaut. und Horat.

Agnĭtĭo, ōnis, f. (agnosco), 1) Anerkennung, Erkennung, Plin. u. Pandect. 2) Kenntniß, Wissenschaft von einer Sache, animi, Cic.

Agnĭtus, a, um, s. Agnosco.

Agnōmen oder Adnōmen, ĭnis, n. der Beyname, Capitol., z. E. Africanus ist der Beyname des Scipio ꝛc.

Agnōmentum, i. q. agnomen, Apul.

Agnōmĭnātĭo (Adnom.), ōnis, f. i. q. Paronomasia, eine Figur der Rhetorik, da Wörter mit einiger Veränderung der Buchstaben zusammen gefügt werden, z. E. amentium u. amantium etc., Auct. ad Her.

Agnos, i, f. (ἄγνος), i. q. vitex, Keuschlamm, eine Pflanze (Vitex agnus castus L.), Plin.

Agnoscĭbĭlis, e (agnosco), kennbar, kenntlich, Tertull.

Agnosco (Adgn. oder Adn.), nōvi, nĭtum, 3. (ad u. nosco), i. q. cognosco, 1) erkennen, kennen, anerkennen, matrem, Virg. 2) erkennen, sehen, wahrnehmen, deum ex operibus, Cic.: hominem, Cic.: auch einsehen, verstehen, wahrnehmen, Cic.: cantum auribus, Cic., i. e. vernehmen, hören. 3) erkennen, anerkennen, i. e. für wahr halten, zugestehen, einräumen, crimen, Cic.: sortilegos, Cic.: gloriam facti, Cic.: judicium alicujus, Pandect.: daher filium, für seinen Sohn erkennen, dafür annehmen, Nep.: infantem, Sueton.: aes alienum, Pandect.: periculum, Pandect., über sich nehmen: so auch damnum, ib.: poenam, ib. 4) st. ignorare, z. E. etiam si agnoverit, Pandect. 19, 1, 6. Not. Agnoturus st. agniturus, Sallust.: agnota est st. agnita, Pacuv.

Agnus, i, m. 1) Bocklamm, i. e. Lamm männlichen Geschlechts. 2) ein Lamm überhaupt, Cic. Senect. 16.

Ăgo, ēgi, actum, 3. (ἄγω), 1) in Bewegung setzen, haec studia adolescentiam agunt, Cic.: doch hat Ed. Lamb. alunt, das besser scheint: daher 1) treiben, capellas, Virg.: hominem ante se, Nep.: caballum, Horat., i. e. führen: radices, Wurzel treiben, schlagen, Varr. 2) lenken, regieren, navem, Horat.: carpentum, jumenta, Liv. 3) wegtreiben, praedas agere, Liv., Vieh als Beute wegtreiben, oder Beute machen: agere et ferre, eig. wegtreiben u. wegtragen, i. e. alles plündern, wegnehmen, Liv. 4) treiben, i. e. antreiben, reizen, zwingen, Stat. 5) wohin bewegen oder schieben, vineas ad oppidum, Caes. 6) führen, agmen, Liv.: causam, einen Prozeß oder Sache, Cic. u. Nep.: vitam, ein Leben, s. n. 10: se, i. e. gehen, Terent., oder kommen, Plaut.: auch agi st. ire, Terent.: cuniculos ad etc., Cic., führen, machen: currum, Ovid., führen, regieren: bellum, Caes., i. e. führen: proelium, Liv. 7) treiben, i. e. jagen, cervum, Virg.: homines, Terent.: aliquem praecipitem, Cic.: aliquem in exsilium, Liv.: aliquem orco, i. e. in orcum, Horat.: venenum membris st. e membr., Virg. 8) erregen oder hervor treiben, spumas in ore, Cic., schäumen: scintillas, Lucret. 9) haben, rimas, Cic. 10) zubringen, vitam, Liv.: aetatem, Cic.: auch bloß agere ohne vitam etc., leben, sich befinden, seyn, procul a mari, Sallust. Jug. 89: cf. Virg. Aen. 5, 51: ago octogesimum annum, Cic., ich lebe das ꝛc., ich stehe im 80. Jahre, bin 80 Jahr: lustra, Ovid.: auch steht agi st. esse, z. E. mensis agitur septi-

septimus, Terent.: principium anni agebatur, Liv.: daher 11) endigen, acto honore, Liv. II) thun, machen, besorgen, handeln, verrichten. Erstlich überhaupt, 1) z. E. censuram, Ovid.: fiscum, Sueton.: remp., Pandect.: laborem, z. E. jucundi acti labores, Cic.: nihil agere, i. e. a) nichts thun, Cic. b) vergeblich sich bemühen, nichts ausrichten, Cic.: so auch non multum, Cic., nicht viel ausrichten, keinen Vortheil haben. 2) machen oder thun, quid agis? was machst du? wie befindest du dich? Cic.: so auch quid agitur? Terent., i. e. wie stehts? daher agone? vom Opferschlächter, Ovid., soll ich? oder soll ich nun machen? i. e. schlachten? agere aliquem reum, anklagen, Liv.: daher Imper. age, age sis (i. e. si vis), agedum, oder gegen mehrere, agite, agitedum, i. e. a) mach, mach doch, macht, macht doch, hör einmal, hört einmal, oder wohlan, z. E. age, da etc., Terent.: age, age experiamur, Terent.: agedum, Terent.: mittite, agedum etc., Liv., wo der Plural zu merken: so auch age considerate, Cic.: agedum conferte, Cic.: woraus erhellt, daß es eine Formel war, wohlan ꝛc.: age nunc, Terent. And. 5, 2, 25, hör einmal, oder gut: age jam, cum fratre etc., Cic., hör einmal ꝛc.: age sis, Cic.: age nunc sis, Cic. b) wohlan oder ist nun oder gut, age ducat, Terent.: age sit ita, Cic.: age sane, inquam, sed etc., Cic., i. e. gut: ferner merke man actum, a) actum est, i. e. theils, es ist geschehen, gethan, gemacht worden: de symbolis quid actum est? was ist geworden mit ꝛc., Terent.: theils, es ist geschehen, i. e. es ist vorbey, es ist aus, welches oft tropisch steht, st. es ist alles verloren, ich (du, er ꝛc.) bin verloren, unglücklich, z. E. actum est, Terent. Eun. 1, 1, 9, es ist vorbey, es ist aus, es ist traurig: de me, Plaut., es ist um mich geschehen, ich bin verloren: so auch de isto, Cic.: de exercitu, Liv.: so auch acta est res, Terent., die Sache ist vorbey, es ist damit aus. b) actum agere, Terent., oder acta agere, Cic., Dinge thun, die schon gethan sind, i. e. unnöthige Mühe sich geben. c) acta, orum, das Geschehene, i. e. alle Vorfälle, Neuigkeiten, Zeitungen, Cic. ad Div.: auch die Handlungen, z. E. Staatshandlungen Jemandes, z. E. Caesaris, Cic.: tribunatus, Cic., i. e. Handlungen, Thaten: belli, Suet.: auch Singul. actum, z. E. actum ejus, Cic.: auch sind acta ein Verzeichniß der Vorfälle, theils publica, das alles enthält, was im Senate, oder beym Volke, in comitiis etc., vorgefallen, heißt auch schlechthin acta, Sueton. cf. Cic. ad Div. 10, 28: theils forensia, i. e. Acten, oder ein processualisches Verzeichniß, Pandect.: theils militaria, Veget. de re mil. d) actum habere, Cic., für gethan halten, damit zufrieden seyn. 3) thätig seyn, wirken, aliud tempus agendi, aliud quiescendi, Cic.: laus tribuenda, quod egerunt, Cic. Zweytens von [illegible] Handlungen, z. E. 1) gratias, Cic., Dank abstatten, Dank sagen. 2) halten, anstellen, forum, Gerichtstag, Cic.: triumphum, Cic. 3) insbesondere von Staats- und gerichtlichen Handlungen, a) thun oder handeln als ein Staatsmann, z. E. reden auf dem Rathhause, und z. E. als Consul den Vortrag thun, oder als Rathsherr votiren und sein Votum vertheidigen, Cic.: oder auf dem Markt dem Volke einen Vortrag thun, Cic. b) als Kläger handeln, klagen, lege agere, Cic., i. e. klagen: in hereditatem, Cic. 4) cum aliquo, mit Jemand tractiren, Unterhandlung pflegen, mit ihm sprechen wegen etwas, Vorstellung thun ꝛc., Cic. ad Div. u. Nep. Cim. 1: daher cum populo, Cic., ans Volk reden, z. E. wegen eines Gesetzes. 5) causam alicujus, Jemand vertheidigen, a) vor Gericht, Cic. b) überhaupt, Nep. 6) res agitur oder de re agitur, es betrifft die Sache, sie steht auf dem Spiele, aguntur vectigalia, Cic. und öfter: de pecunia agitur, Terent., de poena, Liv. 7) durch Nachahmung etwas ausdrücken, z. E. Worte auf pantomimische Art, canticum, Liv.: versum, Cic.: oder überhaupt durch Stimme und Geberden einen nachahmen oder vorstellen, wie Schauspieler thun, Ballionem, Cic.: daher fabulam, Terent., ein Schauspiel spielen, vorstellen: so auch partes, Terent., u. tropisch, Cic., i. e. eine Rolle spielen: daher a) vom Redner, etwas mit gehöriger Lebhaftigkeit der Stimme, und (nach römischer Art, s. Actio) [illegible] pantomimischer Gesticulation ausdrücken, orationem, Cic.: agens orator, Cic. Brut. 92. b) im gemeinen Leben etwas vorstellen, man mag es seyn oder nicht, nobilem, Coel. in Cic. Ep.: consulem, Plin. Paneg.: principem, Sueton. 8) verfahren, handeln, praeclare, Cic.: bene cum aliquo, Cic.: daher praeclare mecum agitur, Cic., ich bin wohl daran: so auch optime, Cic.: pessime, sehr übel, Cic. 9) se agere, sich betragen, sordide, Capitol.: se pro equite, Sueton. 10) seine Gedanken auf etwas richten, darauf denken, auf etwas hören, id ago, i. e. adtendo, Terent. And. 3, 5, 8: so auch istuc (st. istud) ago, ib. Eun. 2, 3, 57: hoc agite, gebt Achtung, ib. 1, 2, 50: hoccine agis? hörst du denn drauf? Terent.: non ago, ich höre nicht drauf, Terent.:

rerent: so auch aliud, Cic., oder alias res, Cic., nicht Achtung geben: daher id agere, Cic.: darauf umgehen, darauf sinnen. II) animam agere, in den letzten Zügen liegen, Coel. in Cic. Ep. Not. agens heißt auch a) lebhaft, imago, Cic.: orator, Cic., s. II, 7. b) ein Kläger, Pandect. c) ein Feldmesser, Hyg. d) agens in rebus, eine obrigkeitliche Person, die unter andern auch die Zufuhr des Getreides besorgte, Cod. Just.: auch agentes rerum, Aur. Vict. Not. auch st. egerim, Pacuv.

Agōgae, arum, f. (ἀγωγαὶ, i. e. ductus), Gräben, in Bergwerken, das Wasser abzuleiten, Stollen. Plin.

Agon, onis, m. (ἀγών), ein Kampf: daher Wettkampf, Wettstreit, in den feyerlichen Spielen, Plin. Ep.

Agōnālis, e, z. E. agonalis dies, Varr., oder lux, Ovid., oder agonalia (sc. solennia), das Fest des Janus.

Agōnia, ōrum, i. q. agonalia, Ovid.

Agōnista, ae, m. (ἀγωνιστής), ein Kämpfer, Wettkämpfer, Augustin.

Agōnŏthĕta (und es), ae, m. (ἀγωνοθέτης), der Vorsteher und Richter bey den Wettkämpfen, Tertull.: das Amt hieß Agōnŏthĕsia, Cod. Theod.

Agŏrānŏmus, i, m. (ἀγορανόμος), war bey den Griechen das, was bey den Römern aedilis plebis war, Marktmeister, Aufseher über die Victualien auf dem Markte, Plaut.

Agrăgantīnus, a, um, i. q. Acragantinus, Plin.

Agrammătos (ἀγράμματος), ungelehrt, Vitruv.

Agrārius, a, um (ager), die Aecker betreffend, damit sich beschäfftigend, via, Feldweg, Pandect.: lex, i. e. die Austheilung der Aecker betreffend, Cic.: triumvir, Liv., i. e. sich mit dieser Austheilung beschäfftigend: agrarii (homines), die dergleichen Austheilung wünschen, Cic.

Agrātĭcum, i, n. (ager), Ackergeld, Abgabe für den Acker, Cod. Theod.

Agrestis, e (ager), 1) auf dem Acker oder Lande wachsend oder befindlich, ländlich. vestitus, Nep.: feminae, Plin.: hospitium, Cic.: poma, Virg.: daher agrestes, Landleute, Cic. u. Liv. Daher 2) wild, wild wachsend, poma, s. weiter: palmae, Cic. 3) weil die Lebensart auf dem Lande von den Städtern für rauh, ungesittet rc. gehalten wird: daher a) rauh, libri, Cic.: Musae agrestiores, Cic., rauhere Gelehrsamkeit, z. E. die römische Jurisprudenz. b) ungesittet, bäurisch, grob, unmanierlich, ungalant. rauh, wild, dominus, vita, vox, Cic.: agrestior, Cic. c) hart, unempfindlich, animus, Cic. d) wild oder thierisch, vultus, Ovid.: figura, Prop.

Agrestius, Adv. Comp., bäuerisch, plump, Spart.

Agrĭcŏla, ae, m. (ager u. colo), 1) der das Feld baut, er thue es selbst oder durch Sclaven, Landwirth, Bauer, Landmann, Cic. 2) dii agricolae, i. e. qui praesunt agriculturae, Tibull.

Agrĭcŏlātĭo, ōnis, f. i. q. agricultura, Colum.

Agrĭcultio, ōnis, oder richtiger, ăgri cultio, Cic., i. e. agricultura.

Agrĭcultor, oder ăgrī cultor, i. e. agricola, Liv.

Agrĭcultūra, oder ăgrī cultura, ae, f. 1) Ackerbau, Cic. 2) i. q. agricolae, Cic. Senect. 15.

Agrĭfolius, a, um, i. q. Acrifolius.

Agrĭgentum, i, Stadt in Sicilien, jetzt Girgenti, Cic.: daher Agrigentīnus, a, um, dahin gehörig, Agrigentisch, sal, Plin.: Agrigentini, die Einwohner, Cic.

Agrĭmensor oder Ăgrī mensor, ōris, m. ein Feldmesser, Ammian.

Agrĭmōnia, ae, f. Odermennig, eine Pflanze, Cels.

Agrĭŏphyllon, i (ἀγριόφυλλον), ein Kraut, welches auch Peucedanum genannt wird, Apul.

Agrĭpĕta, ae, c. (ager u. peto), der (die) ein Stück Feld oder Landgut sucht, es geschehe mit Ehren oder nicht, Cic.

Agrippa, ae, m. 1) ein röm. Zuname, z. E. M. Vipsanius Agrippa, der des K. Augustus Tochter Julia heurathete, Nep., und dessen Tochter Agrippina hieß. 2) ein König in Judäa, Tacit.

Agrippīna, ae, f. 1) Gemahlinn des K. Tiberius, Enkelinn des Atticus, und Tochter des Vipsan. Agrippa. 2) die Tochter des Agrippa und der Julia, Augusti Enkelinn, und Gemahlinn des Germanicus, Mutter des Caligula. 3) Tochter Germanici und Mutter des Nero, Gemahlinn des Domitius Ahenobarbus und hernach des K. Claudius: von dieser heißt Kölln am Rhein Colonia Agrippina oder Agrippinensis: und die Einwohner Agrippinenses.

Agrippīnensis, e, s. Agrippina.

Agrius, a, um (ἄγριος), wild, Plin.

Agrostis, is, f. (ἄγρωστις), Feldgras, Gras, welches als Unkraut auf den Feldern wächst, Quecken, Apul.

Agrōsus, a, um (ager), vielleicht, reich an Aeckern, Varr.

Agyieus (dreysylbig), ĕi oder ĕos, m. (Ἀγυιεὺς), i. e. praeses vicorum, Beywort des Apollo, als Beschützers der Straßen, insofern seine Statue an den Straßen stand, Horat.

Agylla, ae, f. Stadt in Etrurien, hernach Caere genannt: daher Agyllīnus, a, um, dahin gehörig, urbs, Virg., i. q. Agylla.

Agyrium, i, Stadt in Sicilien, Cic.: daher 1) Agyrinensis, e, dahin gehörig, ager, Cic.: Agyrinenses, die Einwohner, ibid. 2) Agyrīnus, i. q. Agyrinensis: Agyrini, die Einwohner, Plin.

Ah, Interject. ist unser ah, ach, oder ha, hm &c., beym Verwundern, bey Bezeigung des Unwillens, der Betrübniß, der Freude &c., Terent.

Aha, i. q. ah, i. e. ah oder ahah, Plaut.

Ahāla, ae, m. ein römischer Zuname, z. E. C. Servilius Ahala, der als magister equitum den unruhigen Mälius tödtete, Cic. u. Liv.

Aharna, ae, Stadt in Etrurien, Liv.

Aheneus, Ahenipes, Ahenobarbus, s. Aeneus, Aenipes etc.

Ahenum u. Ahenus, a, um, s. Aënus.

Ai (αἶ), ein Klaglaut, Ovid.

Ain' st. aisne, s. Ajo.

Aithāles, n. (ἀειθαλὲς, i. e. immer grünend), i. q. aizoon, Apul.

Aizōon, i, n. (ἀείζωον, i. e. ewig lebendes, immer grünendes), ein Kraut, ist doppelt: a) majus, i. e. Hauswurz, Hauslauch, Sempervivum tectorum L. b) minus, i. e. Mauerpfeffer, Sedum acre L., Plin.

Ajax, ācis, m. (Αἴας), 1) der Name zweyer griechischer Helden vor Troja, a) der Sohn des Telamon, der um des Achilles Waffen stritt und sich erstach. b) des Oileus Sohn, der die Cassandra schändete. 2) ein Trauerspiel des K. Augustus, Suet.

Ajentĭa, ae, f. (ajo), Bejahung, Mart. Cap.

Ajo, Verb. defect., 1) ja sagen, bejahen, versichern, Terent., Cic. und Plaut.: daher ajens st. adfirmativus, Cic. 2) überhaupt sagen, Cic. u. Terent.: ajunt, man sagt, Terent. u. Liv.: daher quid ais? eine Formel, a) beym Wundern, was sagst du? ists möglich? So? das wäre? Terent. b) einem eine Rede anzugewinnen, was sagst du? oder was meinst du? Plaut. 3) meynen, wenns so viel ist als sagen, ain' st. aisne, Plaut., i. e. meynst du? i. e. ists dein Ernst? oder so? ists möglich? Dafür steht auch ain' tu? Plaut., oder ain' vero? Terent., oder ain' tandem? Terent. und Cic.: quid ais? was meynst du? Plaut., s. vorher.

Ajŭga, i. q. abiga, Scrib. Larg.

Ajus, i, m. Ajus Loquens, Cic., oder Ajus Locutius, Liv., ein gewisser Gott, der den Römern sagte, die Gallier kämen.

Ala, ae, f. der Flügel, z. E. des Vogels, Cic.: daher 1) der Flügel des röm. Heers, i. e. Trupp Bundesgenossen, Cic. und Liv., weil sie die Flanken des Heers, wie Flügel, deckten. 2) Flügel eines Hauses, Vitruv. 3) die Achsel, i. e. der Theil des Oberarms, wo er an die Schultern gränzt, nebst dem mit Haaren bewachsenen Theil unter dem Arme, Liv.: auch a) von Thieren, die Höhlung, wo die vordern Schenkel an den Bug anschließen, Plin. b) von Bäumen und Pflanzen, die Höhlung unter den Zweigen, Plin. 4) auch alae velorum, Virg.: alis remigare, i. e. velis, Prop.: fulminis, Virg. 5) dum trepidant alae, Virg. Aen. 4, 121. i. e. entweder die Jäger, oder Leute zur Bedeckung, oder vielleicht lieber die Federlappen bey Umstellung des Waldes.

Alăbanda, ae und orum, Stadt in Carien: daher 1) Alabandensis, e, dahin gehörig: Alabandenses, die Einwohner, Cic. 2) Alabandeus (viersylbig), ĕi u. ĕos, i. q. Alabandensis, Cic.: Alabandeis (Plur.), i. q. Alabandenses, Cic. 3) Alabandĭcus, a, um, i. q. Alabandensis, Plin. 4) Alabandīnus, a, um, i. q. Alabandensis, z. E. gemma, ein gewisser daher benannter Edelstein, ibid. 5) Alabandus, a, um, i. q. Alabandensis, Cic. Alabandus, i, ein gewisser Gott u. Erbauer dieser Stadt, Cic. 6) Alabandenus, a, um, i. q. Alabandensis, Liv.

Alabarches, ae, unter diesem Namen scheint Pompejus verstanden zu werden, Cic. Einige lesen Arabarches. Cujacius liest Alab. u. erklärts scripturae magister.

Alăbaster (auch wohl strus), stri, m. oder Alabastrum, i, n. (ἀλάβαστρος u. -ον), 1) ein Balsambüchschen, in Gestalt einer Birne, Cic. u. Plin. 2) die Gestalt desselben, Plin.

Alăbastrītes, ae, m. (ἀλαβαστρίτης), 1) Alabasterstein, Plin. 2) ein gewisser Edelstein, der bey Alabastron in Aegypten sich fand, ib.

Alăbastron, i, Stadt in Aegypten, Plin.

Alabastrum, s. Alabaster.

Alabēta, ae, m. (ἀλαβῆς), ein gewisser Fisch im Nil, Plin.

Alăcer, cris, e, 1) munter, lebhaft, aufgeweckt (im Geiste), der bald bey der Hand ist, behend, muthig, homo,

homo, Cic.: animus, Caes.: equus, Cic.: alacrior ad etc., Nep.: alacer animo, Cic. ad Div. 5, 12, lebhaften Geistes, der nicht lange warten kann: auch von leblosen Dingen, ensis, Claudian.: voluptas, Virg. 2) begierig, ungeduldig, z. E. warten, Cic. Not. alacer ist gern masc. u. alacris fem.: doch findet man auch alacris masc., Terent. und Virg.

Ălăcrĭtas, ātis, f. (alacer), 1) Lebhaftigkeit, Munterkeit, canum in venando, Cic. 2) Munterkeit zu etwas, Lust oder Begierde, scribendi, Cic.: ad litigandum, ib.: sine alacritate, Cic. 3) lebhafte Freude, operis perfecti, i. e. Freude über rc., Liv.: sine alacritate, Cic., s. vorher.

Ălăcrĭter, Adv., lebhaft, munter, muthig, Ammian.: alacrius, Justin.

Alamanni, s. Alemannus.

Ālāni, orum, eine scythische Nation hinter dem schwarzen Meere: daher Alanus, a, um, Alanisch, Claudian.

Ălăpa, ae, f. Backenstreich oder Maulschelle, Juvenal.: ducere sibi, geben, Phaedr.

Ālāris, e, i. q. alarius, Tacit., auch Liv. Ed. Gron.

Ālārius, a, um (ala), an den Flügeln des römischen Heeres stehend, equites, Liv.: cohortes, Caes.: auch bloß alarii, Cic. u. Caes., waren lauter Truppen der Bundesgenossen.

Alaternus, i, f. ein gewisses Bäumchen oder Strauch, Colum.

Alatrium, i, s. Aletrium.

Ālātus, a, um (*alo, are), mit Flügeln versehen, beflügelt, Virg. u. Ovid.: auch beflügelt, i. e. schnell, Ovid.

Alauda, ae, f. 1) die Lerche, Plin. 2) die Soldaten einer gewissen Legion hießen alaudae, Cic.: auch die Legion selbst hieß alauda, Sueton.

Ălausa oder Ălōsa, ae, f. die Alose oder Else, ein Fisch, Auson.

Ălāzon, ŏnis (ἀλαζών), ein Prahler, Plaut.

Alba, ae, f. eine Perle, Lamprid.

Alba, ae, 1) mit dem Beynamen Longa, eine Stadt in Latium, woher die Römer stammen; denn Romulus war ein Prinz von Alba, Liv.: auch heißen mehrere Städte so. 2) König in Alba, Liv.

Albāmentum, i, n. (albo), das Weiße, ovi, Apic.

Albānia, ae, f. ein Land in Asien, am Caspischen Meere; die Einwohner heißen Albani, Plin.

Albānus, a, um, 1) die Stadt Alba Longa betreffend, dahin gehörig, Albisch, populus, Liv.: lacus, Liv., bey Alba, jetzt Lago di Gandolfo: mons, Liv. Albani, die Einwohner, Liv. 2) Albanien betreffend, dahin gehörig, Albanisch; daher Albani, die Einwohner, Plin.

Albārius, a, um (albo), zum Ueberweißen der Wände gehörig, damit sich beschäftigend, tector, Tertull., oder bloß albarius, ein Uebertüncher, Cod. Theod.: albarium opus, Vitruv., auch bloß albarium, Plin., Tünchwerk.

Albātus, a, um, s. Albo.

Albēdo, ĭnis, f. (albo), die äußere weiße Bekleidung oder Gestalt, Sever. Sulp.

Albĕo, ui, 2. (albus), 1) weiß seyn, Ovid. u. Virg.: daher albens, weiß, Ovid., Tacit. u. Plin. Paneg. 2) hell seyn, albente coelo, Caes., bey Anbruch des Tages.

Albesco, bui, 3. (albeo), weiß werden, Plin. u. Ovid.: daher 1) hell werden, mare, Cic.: lux, Virg.: albescente coelo, Pandect., wenn der Himmel graut, bey Anbruch des Tages. 2) weiß oder grau werden, von Haaren, Ovid.

Albĭānus, a, um, Albisch, i. e. einen gewissen Albius betreffend, von ihm benannt, Cic.

Albĭcanter, Adv., weiß, weißlich, albicantius, Solin.

Albĭcasco, ĕre (albico), weiß, hell werden, Mattius ap. Gell.

Albĭcĕrātus, a, um, Plin., oder Albĭcĕris, e, Varr., oder Albicĕrus, a, um (albus u. cera), Plin., weißgelblich.

Albĭco, are (albus), weiß, weißlich seyn, Horat. u. Plin.

Albĭcŏmus, a, um (albus u. coma), weißhaarig, Venant. Fort.

Albĭdŭlus, a, um (Dimin. von albidus), weißlich, Pall.

Albĭdus, a, um (albus), weiß, weißlich, Ovid. u. Colum.: albidior, Plin. Ep.: pus albidissimum, Cels.

Albĭnĕus, a, um (albus), weiß, weißlich, Pall.

Albĭnŏvānus, i, 1) C. Pedo Albinovanus, ein Heldendichter, Quintil. 2) ein anderer ist Celsus Albinovanus, Horat.

Albīnus, i, 1) i. q. albarius, Cod. Just. 2) ein römischer Zuname.

Albĭon, ŏnis, England, vermuthlich von seinen weißen Küsten, Plin.

Albis, is, m. die Elbe, ein Fluß, Tacit.

Albĭtūdo, ĭnis, f. (albus), die Weiße, capitis, Plaut., graues Haar.

Albĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adj., Albisch, familia. 2) subst., da denn die Mannsperson Albius, das Frauenzimmer Albia heißt, z. E. der bekannte Dichter Albius Tibullus.

*Albo, avi, atum, are, weiß machen, weiß färben oder kleiden: daher Albatus, weiß gemacht, weiß gekleidet, Cic.

Albŏgilvus, a, um (albus u. gilvus), weißgelblich, Serv.

Albor, ōris, m. (albus), das Weiße, ovi, Scrib. Larg.

Albŭcus, i, ein gewisses Kraut, i. q. asphodelus, Asphodill, Apul. — Plin. 21, 17. aber unterscheidet beyde.

Albuēlis, e, z. E. vitis, Colum., eine gewisse Art Weinstöcke.

Albūgo, ĭnis, f. (Dimin. von albus), das Weiße, ein weißer Fleck, oculi, im Auge, Plin.: albugines in capite, ib., Schuppen.

Albŭla, i. e. Tiberis, s. Albulus.

Albŭlus, a, um (Dimin. von albus), weiß, weißlich, columbus, Catull.: daher vom Wasser, weißlich, i. e. hell oder auch schäumend, freta, Martial.: daher 1) Albula sc. aqua, hieß ehemals die Tiber, Liv. u. Virg. 2) albula aqua, oder bloß albula, Martial., u. albulae aquae, Sueton., oder bloß albulae, Sueton., Schwefelbad, Schwefelbäder.

Album, i, s. Albus.

Albūmen, ĭnis, n. das Weiße, ovi, Plin.

Albūmentum, i, i. q. albumen, Veget. de re vet.

Albūnĕa, ae, f. 1) eine Quelle bey Tibur, nebst einer darin wohnenden Nymphe, Horat. 2) eine daselbst wohnende Sibylle, Lact. Auch heißt sie Albūna, Tibull.

Alburnum, i, n. der Splint, i. e. das junge, zarte Holz der Bäume unter der Rinde, Plin.

Alburnus, i, m. 1) ein Berg in Lucanien, Virg.: auch ein daselbst verehrter Gott, Tertull. 2) der Weißfisch, Auson.

Albus, a, um, 1) weiß, color, Cic.: coma, Ovid., graues Haar: albis dentibus deridere, Plaut., i. e. entblößt: alba avis, Cic., sprichwörtlich, eine Seltenheit, ein weißer Sperling. Die weiße Farbe war göttlich, folglich feyerlich, glücklich rc. (z. E. die Pferde am Triumphwagen waren weiß); daher steht albus st. laetus, felix, bonus, z. E. albus et ater, Horat.: dies, Sil.: album calculum adjicere rei, Plin. Ep., beypflichten: daher eine weiße Henne ein glückliches Anzeichen gewesen zu seyn scheint, Sueton. Galb. 1: daher albae gallinae filius, Juvenal., i. e. felix. Daher Album, subst., das Weiße einer Sache, weiße Gestalt, etwas Weißes, es sey was es wolle, z. E. a) oculi, im Auge, Cels.: ovi, Cels. b) weiße Farbe; natürliche, Virg.: dazu gethane, columnas albo polire, Liv., weißen: album addere in vestimentum, Liv., weiß machen. c) eine weiße Tafel, worauf z. E. etwas zur Nachricht verzeichnet wird, z. E. worauf der Prätor sein Edict u. andere Dinge bekannt machte, auch der Pontifex die Merkwürdigkeiten des Jahrs verzeichnete; Sen., Senec. u. Quintil.: daher überhaupt Verzeichniß, judicum, Sueton.: referre in album, Liv. 2) blaß, Martial. 3) hell, stella, Horat.: daher hell, heiter, dies, Sil., s. oben: luces, Martial.: daher sententiae albae, i. e. simplices, perspicuae, Colum. Daher 4) hell oder heiter machend, notus, Horat. Not. albior, albissimus werden angeführt Varr. L. L.

Alcaeus, i, m. ein griechischer lyrischer Dichter: daher Alcăĭcus, a, um, z. E. genus oder metrum, Sidon., eine Versart von ihm herrührend.

Alcăthŏē, es, f. Stadt in Griechenland, sonst Megara genannt, Ovid. Met.

Alcăthŏus, i, ein König zu Megara: daher Alcathoi urbs oder moenia, i. e. Megara, Ovid.

Alce, es, eine Stadt in Celtiberien, Liv.

Alcĕa, ae, f. (ἀλκέα), eine Art Malven, Plin., vermuthlich Alcea rosea L.

Alcēdo (Halc.), ĭnis, f. der Eisvogel, Plaut. u. Varr. Nachdem er die Eyer gelegt, soll das Meer ruhig bleiben, bis er ausgebrütet: diese ruhigen Tage heißen dies alcyonei, Colum., oder alcyonides, Plin.

Alcēdonĭa, orum (sc. tempora), 1) stille u. unstürmische Zeit, in der der Eisvogel brütet, s. alcedo. Daher 2) Ruhe, ruhige Zeit, Stille, Plaut.

Alces, is, f. ein nördliches wildes Thier, wahrscheinlich Elennthier, Caes. u. Plin.

Alcestis, is, oder Alceste, es, f. 1) die Tochter des Pelias, Gemahlinn des Admetus, den sie so liebte, daß sie für ihn zu sterben kein Bedenken trug, Hyg. 2) ein Trauerspiel des Lävius, Gell.: auch eins des Euripides.

Alceus (zweysylbig), ĕi u. ĕos, des Perseus Sohn, Vater des Amphitruo, Großvater des Hercules, der daher Alcīdes heißt.

Alchўmĭa, ae, die Alchymie, Jul. Firm.

Alcĭbĭădes, is, m. ein Atheniensischer Feldherr, Nep.: daher Alcibiadēus, a, um, Arnob.

Alcīdes, ae, i. e. Hercules, Enkel des Alceus, Virg.

Alcĭmĕde, es, f. Aesons Gemahlinn, u. Jasons Mutter, Ovid.

Alcimĕdon, tis, ein Künstler in Schnitzwerk, Bildschnitzer, Virg.

Alcinŏus, i, m. König der Phäaker auf der Insel Corfu: Freund der Gerechtigkeit u. der Obstgärten, u. freygebiger Bewirther des Ulysses u. der Argonauten; soll prächtig gelebt haben: daher Alcinoi sylvae, Virg., Obstbäume: poma dare Alcinoo, von einer überflüßigen Sache, Ovid.: juventus Alcinoi, Horat., Wollüstlinge, die gern gut essen u. trinken mögen ꝛc.

Alcis, ĭdis, f. ein Beyname der Minerva, Liv.

Alcmaeo u. Alcmaeon, ŏnis, des Amphiaraus u. der Eriphyle Sohn; tödtete seine Mutter auf Verlangen des Vaters u. mit Genehmigung des Orakels, u. ward deswegen rasend: daher Alcmaeŏnius, a, um, Alemäonisch, Prop.

Alcman, ānis, ein griech. Odendichter: daher eine Versart genus Alcmanium heißt.

Alcumēna, oder Alcmēna, ae, Alcmēne, es, Gemahlin des Amphitruo in Theben; soll vom Jupiter den Hercules geboren haben.

Alcyon (Halc.), ŏnis, f. i. q. alcedo, Virg. u. Ovid.

Alcyŏne (Halc.), es, f. 1) Gemahlinn des Ceyr; stürzte sich nach seinem Tode ins Meer u. ward zum Eisvogel, Ovid. 2) eine der Plejaden, Ovid.

Alcyŏnĕus (Halc.), a, um, den Eisvogel betreffend, von ihm herrührend, medicamen halcyoneum (alc.), oder schlechthin halcyoneum (alc.), Plin. u. Cels., ein Mittel, das Gesicht von den Flecken zu reinigen: dies alcyonei, Colum., i. e. da die Eisvögel brüten.

Alcyŏnĭdes dies, i. q. Alcyonii, Plin.

Alĕa, ae, Stadt in Arcadien, Plin. Alea Minerva, s. Alĕus.

Alĕa, ae, f. 1) ein Glücksspiel mit Würfeln, ludere alea, Cic., u. aleam, Sueton., auch in alea, Pandect. Dies Spiel war ehemals in Rom verboten (wenigstens um Geld), außer in den Saturnalibus: daher lex de alea, Cic. Not. jacere aleam, die Würfel werfen, i. e. den Anfang dieses Spiels machen: daher tropisch, den Anfang einer bedenklichen Sache machen, etwas riskiren, jacta est alea, Sueton., i. e. es ist gewagt, die Würfel sind aus der Hand. 2) etwas Gewagtes, Ungewisses, das Risiko, Gefahr, Ungewißheit des Ausgangs, das blinde Glück, rem dare in aleam, riskiren, Liv.: belli, Liv.: alea inest alicui rei, Cic.: ire in aleam imperii servitiique, Liv., es aufs Glück ankommen lassen, ob man Herr oder Sclav sey: vitae, Varr.: aleam subire, Colum.: adire, Senec.: aleam jacere, riskiren, Sueton., s. oben. Daher 3) eine kühne Unternehmung oder Kühnheit, deren Ausgang vom blinden Glück abhängt, periculosa, Horat.

Alĕāris, e (alea), z. E. tabula, Spielbret zum Würfeln, Coel. Aur.

Alĕārĭus, a, um. i. q. alearis, Ammian.

Alĕātor, ōris, m. ein Glücksspieler mit Würfeln, Würfelspieler, der davon Profession macht, Cic. Dergleichen Leute wurden zu Ciceros Zeiten für infam gehalten.

Alĕātōrĭus, a, um (aleator), die Glückswürfelspieler oder das Glückswürfelspiel betreffend, damnum, Cic., Verlust dabey: forum aleatorium calefecimus, Sueton., wir haben tüchtig gewürfelt.

Alec, Allec oder Hālec, ēcis, n., oder Alex, Hālex, ēcis, m. et f. 1) eine Lake von gesalznen kleinen Fischen, Heringslake, oder eine aus solchen Fischen bestehende Lake, Horat., Plaut. u. Plin. 2) ein solches eingesalznes Fischlein selbst, z. E. Hering, Cato: wo es nicht auch die Lake ist.

Alecto (Allecto), us, f. eine von den drey Furien, Virg.

Ălectōrĭus, a, um, z. E. alectoria (gemma), ein Edelstein, der in des Haushahns Magen gefunden werden soll, Plin.

Ălectŏrŏlŏphos, i (ἀλεκτορόλοφος), Hahnenkamm, ein Kraut, Plin. — Rhinanthus crista galli L.

Alēcŭla (Hal.), Allecŭla (Hall.), ae, f. (Dimin. von alec), i. q. alec, Colum.

Ălēĭus, u. Ălēus, a, um, z. E. arva, Ovid.: oder campi, Cic. u. Plin. gewisse Gefilde in Kleinasien, wo Bellerophon vom Pegasus herabgestürzt ist.

Ălĕmannĭa (Alam.), ae, f. Alemannien, Claudian. Daher 1) Alemannicus (Alam.), a, um, Alemannisch, Ammian. 2) Alemannus (Alam.), i, Plur. Alemanni (Alam.), die Alemannen, Claudian., ein Volk Deutschlands zwischen dem Rhein, Main u. der Donau.

Ălĕmon, ōnis, Vater des Myscelus, der daher Alemonides (i. e. filius Alemonis) heißt, Ovid.

Ălĕmōna (Alim.), ae, eine Göttinn, die die Leibesfrucht nährt, Tertull.

Alemonĭdes, ae, s. Alemon.

Alĕo, ōnis, m. i. q. aleator, Naev.

Āles, ĭtis, adject. (ala), 1) mit Flügeln versehen, beflügelt, Cic. u. Ovid.: daher subst. ales, masc. u. f. der Vogel, voluntas alitum, Cic.: ales additus, Horat.: ales exterrita, Virg.: alites villaticae, Plin.: auch heißt der Adler

ales

ales regia, Ovid., oder ales Jovis, Virg., u. bloß ales (als Gestirn), Cic. Arat. 46, 47, 87: besonders hießen alites in der Weissagekunst die Vögel, aus deren Fluge geweissagt wurde: da hingegen oscines sind, aus deren Gesange dieses geschah, Cic. 2) beflügelt, tropisch, schnell fliegend oder laufend, gleichsam beflügelt, auster, Virg.: passus, Ovid.: Venus, Horat. Not. ales st. alites, z. E. ales erant, Ovid.: alituum st. alitum, Virg.

Alesa, s. Halesa.

Alesco, ĕre (alo), wachsen, Varr.

Alesĭa, ae, Stadt in Gallia Celtica, Caes.: heißt auch Alexia, Flor.

Alesus, s. Halesus.

Aletĭum, i, Stadt in Calabrien.

Aletrĭum oder Alatrĭum, i, Stadt in Latium. Daher 1) Aletrinas (Alatr.), ātis, dahin gehörig: Aletrinates (Alat.), die Einwohner, Cic. 2) Aletrinensis, e, Cic. Balb. si lectio certa.

Alĕus, ĕi u. ĕos, König in Arcadien, der der Minerva einen Tempel in Tegea erbaute.

Alĕus, a, um, 1) st. Eliensis, Plaut. 2) Alea Minerva, Stat., entweder von der Stadt Alea in Arcadien, oder vom König Aleus. 3) campi Alĕi, s. Aleius.

Alex, s. Alec.

Alexander, dri, m. so heißen viele, z. E. 1) Alexander Magnus, König in Macedonien, Philippi Sohn, Besieger des Persischen Reichs. 2) ein König oder Tyrann zu Pherä in Thessalien, Cic. 3) ein König in Epirus, Liv. 4) ein Prinz des Priamus, sonst Paris genannt, Cic.

Alexandrĭa (oder -ēa), ae, f. 1) Hauptstadt Aegyptens seit Alexander M. 2) auch mehrere Städte, z. E. in Troas 2c.

Alexandrīnus, a, um, die Stadt Alexandria in Aegypten betreffend, Alexandrinisch, bellum, Cic., i. e. den Cäsar mit den Aegyptiern führte.

Alexia, s. Alesia.

Alexĭpharmăcon, i, n. (ἀλεξιφάρμακον), ein Mittel gegen Gifte, Gegengift, Plin.

Alga, ae, f. (φῦκος), See- oder Meergras, das im Meere wächset, daraus schwimmt, und ans Ufer geworfen wird, Horat.: daher als etwas schlechtes, vilior alga, Horat. Mehrere Arten davon wurden zum Färben gebraucht, Plin.

Algensis, e, i. e. in alga nutritus, z. E. genus purpurarum, Plin. 9, 37.

Algĕo, alsi, sum, 2. 1) Kälte empfinden, frieren, Cic., auch alserit, Terent., wo es nicht zu Algesco gehört: daher tropisch, probitas laudatur et alget, Juvenal., i. e. ist arm, bringt nichts ein. 2) kalt seyn, i. e. nicht warm seyn, daher algens, kalt, locus, Plin. 3) kalt seyn, i. e. nicht warm halten, algens toga, Martial. Not. Particip. Pass. alsus, a, um, kalt, frisch, kühl, nihil alsius, Cic.

Algesco, alsi, 3. (algeo), kalt werden, Prud.: auch kalt werden, sich erkälten, alserit, Terent., s. Algeo.

Algĭdensis, e, i. e. auf dem Berg Algidus befindlich, wachsend, Plin.

Algĭdus, a, um (algeo), 1) kalt, nix, Catull.: algida sc. terra, Naev. ap. Cic. 2) Nom. propr., z. E. Algida terra, Ovid., i. e. die Gegend beym Berge Algidus und Stadt Algidum: daher subst. Algidus, ein Berg in Latium, Liv., u. Algidum, eine Stadt daben, Liv.

Algĭfĭcus, a, um (algeo u. facio), kalt machend, Gell.

Algor, ōris, m. (algeo), Kälte, Sallust.

Algōsus, a, um (alga), voll von Meergras, damit versehen, Plin.

Algus, us u. i, m. i. q. algor, Plaut. u. Lucret.

Ălĭa, 1) sc. via, auf einem andern Wege, Liv. 2) st. alio, anderswohin, Plaut.

Aliacmon, s. Haliacmon.

Ălĭas, Adv. (alius), 1) i. q. alio tempore, zu einer andern Zeit, ein ander Mal, wofür auch oft sonst stehen kann, Cic.: steht es zwey- oder mehrmal, so heißts zu einer Zeit — zu einer andern Zeit 2c., oder, welches einerley ist, bald — bald, alias beatus, alias miser, Cic., u. öfter: so steht es viermal Cic. Invent. 1, 52. Statt des zweyten alias steht auch ein anderes Zeitwort, z. E. alias — plerumque, Cic.: alias — aliquando, Plin. Not. alius (alia, aliud) alias st. alius hoc tempore, alius illo (alio) tempore, z. E. illi aliud alias sentiunt, Cic., denken zu einer Zeit so, zur andern anders, s. Alius. 2) sonst, anders, auf andere Art, non alias quam, Curt. 3) sonst, i. e. außerdem, Tacit.: alias vel annua etc., Plin., s. hernach: abstinentiam cibi, alias vini, Plin., s. hernach. 4) sonst, i. e. übrigens, Apul.: alias vel annua etc., Plin., s. vorher. 5) anderswo, nusquam alias, Justin.: alias vel annua, Plin., s. vorher. 6) zuweilen, abstinentiam cibi, alias vini, Plin., s. vorher. 7) sonst, aus einer andern Ursache, Tacit. Ann. 3, 73.

Ălibi, Adv. (alius u. ibi), 1) anderswo, a) i. e. in einem andern Orte, Cic.: auch seq. quam, als, Liv. b) anderswo, sonst, i. e. in alia re, Terent. u. Liv. 2) steht es zwey- oder mehrmal, so heißts das erste Mal an einem Orte oder an diesem Orte, alibi primum, alibi postremum agmen, alibi etc., Liv.,

Liv., i. e. in einem Orte die Avantgarde, im andern — im dritten ꝛc. 3) mit alius bloß zur Abkürzung, jussit alios alibi fodere, Liv., i. e. einige da, andere dort ꝛc.

Ălĭbĭlis, e (alo), 1) nahrhaft, i. e. nährend, Nahrung gebend, lac, Varr. 2) nahrhaft, i. e. der Nahrung bekommt, durch die Speise zunimmt, pulli alibiliores fiunt, Varr.

Ălĭca, ae, f. 1) eine Art Graupen aus zea, Plin. 2) eine feine Art von Waizen, Plin.

Ălĭcārĭus, a, um (alica), z. E. meretrices, Plaut., i. e. die vor den Speltgraupenmühlen saßen, gemeine Huren.

Alicaster, a, um, der alica ähnlich, alicastrum sc. far, Colum.

Ălĭcŭbi, Adv., (aliquis u. ubi), irgendwo, Cic.

Alicŭla, ae, f. scheint ein kurzes, leichtes Oberkleid zu seyn, z. E. zur Jagd ꝛc., Martial.

Ălĭcunde, Adv. (aliquis u. unde), irgendwoher, a) i. e. von irgend einem Orte, Cic. b) i. e. von irgend Jemanden, Terent.

Alid, st. aliud, Lucret.

Ălĭēnātĭo, ōnis, f. (alieno), 1) Entfremdung, Entfernung von uns, Veräußerung, z. E. durch Verkauf ꝛc., sacrorum, Cic., i. e. wenn das Familienopfer in eine andre Familie kommt. 2) Trennung, Absonderung, alicujus ab aliquo, Cic.: consulum, Cic.: daher Abneigung, Feindschaft, Tacit. 3) mentis, Celſ., auch ohne mentis, Senec., Verstandlosigkeit, Wahnsinn.

Ălĭēnĭgĕna, ae, m. auch wohl f. u. n. (alienus u. geno, gigno), 1) ein Ausländer, Fremdling, fremd, auswärtig, hostis, Cic. u. Liv.: homo, Cic.: ipse alienigena, Nep. 2) fremd, ausländisch, dii, Cic.: justitia, Val. Max.: vinum, Gell.

Ălĭēnĭgĕnus, a, um, i. q. alienigena.

Ălĭēnĭtas, ātis, f. (alienus), 1) der unnatürliche Zustand des Körpers, wenn er mit Dingen angefüllt ist, die ihn beschweren, Coel. Aur. 2) i. q. alienatio, z. E. mentis, Wahnsinn, ib.

Ălĭēno, avi, atum, are (alienus), entfremden, i. e. machen, daß etwas, das uns gehörte, fremd ist, folglich uns nicht mehr gehört: daher 1) veräußern, aus seiner Gewalt geben, z. E. durch Verkauf ꝛc., bona sua, Cic. 2) verstoßen, nos alienavit, Terent.: suspicione alienatum, Sallust. 3) überhaupt absondern, trennen, entfernen, bonos a se, Cic.: voluntatem alicujus a se, Cic.: daher alienari, sich trennen, verloren gehen, abfallen, oppida alienata, Nep., i. e. unter fremde Herrschaft gekommen: provincia, Liv., i. e. verloren. Daher 4) abgeneigt machen, aliquem sibi, Liv.: bonos a se, Cic., s. vorher: voluntatem alicujus a se, s. vorher: daher alienatus, a, um, abgeneigt, animus, Cic. 5) verändern, Plaut.: daher a) mentem alicujus, den Verstand benehmen, Liv.: mens alienata, Liv., Wahnsinn: so auch alienari mente, Gell., wahnsinnig werden. b) alienari, außer sich gebracht werden, gefühllos werden, z. E. vor Zorn, Geilheit ꝛc., Liv. 3, 48: alienatus sensibus, Liv., oder ab sensu, Liv., i. e. ohne Gefühl, unempfindlich. c) tödten, zu Grunde richten oder gefühllos machen, odor sulphuris alienat, Senec.: intestina alienantur, Celſ.

Ălĭēnus, a, um (alius), 1) fremd, i. e. einem andern gehörig, eigen, zukommend, res, Cic.: mos, Cic.: pavor alienus, Liv., i. e. aliorum: alienum, das Fremde, z. E. adpetens alieni, Sallust.: largiri de alieno, Cic.: daher aes alienum, Schulden, Cic., s. Aes. 2) fremd, i. e. zur Familie (z. E. zu unserer) oder zu unserer Freundschaft nicht gehörig, nicht verwandt, Plaut.: neque amicis neque alienioribus, Cic.: alienissimi a Clodio, Cic., i. e. gar nicht verwandt mit ꝛc.: non alienus sanguine regibus, Liv. Daher 3) abwendig gemacht, entfernt, Terent. 4) unfreundschaftlich, abgeneigt, ab aliquo, Cic.: a literis, Cic.: auch mit dem Genitiv. u. Dativ., consilii, Sallust.: joci, Ovid.: ambitioni, Senec. 5) unschicklich, nicht passend zu etwas, nicht gemäß, entgegen, tempus, Cic.: aetas, Terent.: es hat nach sich, a) a, z. E. a dignitate, Cic. u. öfter. b) den Ablativ., dignitate, Cic. u. öfter. c) den Dativ., illi causae, Cic. u. öfter. d) den Genitiv., dignitatis, Cic. 6) einem andern zugedacht, vulnus, Virg. 7) verdorben, verfault oder abgestorben, Scrib. Larg. 8) fremd in einer Sache, i. e. unerfahren, in physicis, Cic.: doch könnte es auch seyn, hängt bloß von fremden Meynungen ab. 9) frey, z. E. von Abgaben, Cod. Theod.

Ălĭfae, Alifanus, i. q. Allifae, Allif.

Ălĭger, a, um (ala u. gero), Flügel tragend, beflügelt, Virg.

Alii, orum, st. Elii, s. Alius.

Ălĭmentārĭus, a, um (alimentum), die Ernährung betreffend, lex, Coel. in Cic. Ep., i. e. (vielleicht) wegen Austheilung des Getreides unter das Volk.

Alimen-

Alĭmentum, i, n. (alo), Nahrungsmittel, Nahrung, Cic.: auch tropisch, flammae, Ovid., famae, Tacit.

Alĭmon, i, n. (Ἄλιμον), eine Art von strauchartigem Spinat, Plin. — Atriplex halimus L.

Alĭmōnĭa, ae, f. (alo), Ernährung, Unterhaltung, Sueton.

Alĭmōnĭum, i, n. i. q. alimonia, Varr.

Alĭo, Adv. (alius), 1) anderswohin, a) i. e. an einen andern Ort, Cic. b) i. e. zu einem andern Menschen, oder zu andern, Cic. c) i. e. ad aliam rem, Cic. 2) anderswozu, Cic.

Alĭŏqui oder Alĭŏquin, Adverb., 1) sonst, i. e. in andern Dingen, in andern Stücken, aus andern Ursachen, übrigens, Liv., Horat. u. Sueton. 2) sonst, i. e. widrigenfalls, Cic. u. Tacit. 3) außerdem, Plin. Ep. Not. alioqui u. alioquin steht, es mag ein Vocal oder Consonant folgen.

Alĭorsum u. Aliorsus (st. alioversum etc.), Adv. 1) anderswohin, a) i. e. an einen andern Ort, Plaut. u. Gell. b) i. e. zu einer andern Sache, Gell. c) i. e. zu einer andern Person, Gell. 2) aliorsum accipere, Terent., anders aufnehmen oder auslegen.

Alĭŏversum (Aliovorsum) u. Alĭŏversus (Aliovorsus), Adv. 1) anderswohin. 2) in einer andern Absicht, anders, z. E. etwas sagen, Plaut. u. Lactant.

Alĭpes, ĕdis (ala u. pes), 1) Flügel an den Füßen habend, deus alipes u. bloß alipes, i. e. Mercurius, Ovid. 2) schnellfüßig, schnell laufend, Lucret.: equi, Virg.: auch bloß alipedes, i. e. equi, Virg.

Aliphae, Aliphanus, i. q. Allifae etc.

Aliphēra, ae, Stadt in Arcadien, Liv.

Alĭpĭlus, i, m. (ala u. pilus), i. e. der den Leuten die Haare unter den Armen ausrupft, z. E. im Bade, Senec.

Aliptes oder Alipta, ae, m. (ἀλείπτης), ein Salber, z. E. im Bade, Cic.

Alĭquā sc. via, ratione, s. Aliquis.

Aliquamdĭu, i. q. Aliquandiu.

Alĭquammultus oder Aliquam (sc. partem) multus, a, um, ziemlich viel, vestrum aliquam multi, Cic.: aliquam multum temporis, Apul.: aliquam multim, adverb., ziemlich weit oder sehr, Apul.

Alĭquamplūres (Aliquam plures), um ein ziemliches mehr, Tertull.

Alĭquandĭu (Aliquam diu), Adv., eine Zeitlang, eine Weile, Cic.

Alĭquando, Adv. (alius u. quando), 1) einmal, i. e. zu einer Zeit, die [illegible] bestimmt wird, a) von zukünftiger [illegible] einmal, es sey wenn es wolle, dereinst, illucescet aliquando tempus, Cic. u. [illegible]ter. b) von vergangner Zeit, einmal oder ehemals, aliquando defuisse, Cic.: auch läßt es sich einmal oder [illegible] übersetzen, Cic. 2) einmal, i. e. [illegible]lich einmal, da denn tandem dabey [illegible] oder wegbleibt; beydes steht im Cicero.

Alĭquantillus, a, um, (Dimin. [illegible] aliquantus), wenig: aliquantillum, [illegible] wenig, ein Bißchen, Plaut.

Alĭquantisper, Adv. ein Weilchen, einige oder eine Zeit lang, Terent.

Alĭquanto, s. Aliquantus.

Alĭquantŭlum, s. Aliquantulus.

Alĭquantŭlus, a, um (aliquantus), klein, wenig: daher aliquantulum, [illegible] ein wenig, suspicionis, Cic.: aeris [illegible]ni, Cic.: auch adverb., ein wenig, ein Bißchen, progredi, Cic.: tristis, Terent.: auch mit dem Comparat., z. E. aliquantulum avidior, Terent.: dafür steht auch aliquantulo, z. E. tristior, Vopisc.

Alĭquantus, a, um (alius u. quantus), 1) ziemlich oder einiger, einige etc., i. e. nicht klein, nicht wenig, numerus, Sallust.: iter, Liv.: spatium, Liv.: besonders steht aliquantum subst., einiges, i. e. nicht wenig, oder ein ziemliches, ziemlich viel, laudis, Cic.: noctis, Cic.: daß aliquantum mehr als paulum, und weniger als multum sey, sieht man aus Cic. Quint. 12 u. Cic. Tusc. 5, 6: doch heißt es auch bey Plaut. ein wenig, Trin. 3, 1, 24: daher aliquantum, adverb., ziemlich, nicht wenig, adquiescere, Cic. u. öfter: auch mit dem Comparat., z. E. iniquior, Terent. u. öfter: so auch Ablat. aliquanto, um ein ziemliches, ziemlich, nicht wenig, intra legem et quidem aliquanto, Cic.: besonders bey Comparativis und Zeitpartikeln, aliquanto plus, Cic.: prius, Cic. u. öfter: aliquanto post, Cic., oder postea aliquanto, Cic.: aliquanto ante, Cic. 2) aliquanti, ae, a, st. aliquot, einige, oppida, Eutrop.: dies, Pallad.

Alĭquātĕnus, oder aliqua tenus (sc. parte), eines Theils, einiger Maßen, Quintil.

Alĭqui st. aliquis und aliquo, s. Aliquis.

Aliquis (oder Aliqui), aliqua, aliquod u. aliquid (alius, quis), 1) jemand oder einer, eine, eines, etwas, oder irgend einer, eine, eines, jemand; einiger, einige, einiges etc., aliquis homo, oder bloß aliquis, ein Mensch oder Jemand: res aliqua, eine Sache: nego-

negotium aliquod, ein Geschäft. Plural. aliqui, einige ꝛc. aliquem amicum, Terent.: aliquis ex vobis, Cic.: aliquem de tuis, Cic.: aliquem meorum, Cic.: etiam rerum aliqua consequemur, Cic.: dolor aliquis, Cic. Not. es steht bey Adjectivis oft 10, daß es wegbleiben kan, z. E. majorem aliquam esse c usam, Cic. u. öfter: so auch unus aliquis, Cic. Not. a) aliquod steht allezeit adjective, z. E. aliquod odium, Cic.: aber aliquid allezeit substant., daher es den Genitiv. bey sich hat, z. E. eines Substantiv., monstri, Terent.: oder eines Adjectiv. der zweyten Declination gen. neutr., z. E. aliquid boni, pulchri etc., wie bekannt: doch steht auch dieses Adjectiv. im gleichen Casu, z. E. aliquid extremum, Cic. u. öfter. b) sehr oft, besonders nach si, ne, quo, quanto, fällt das ali weg, si quis, si cujus etc., doch bleibt es oft, si aliquem, Cic. u. öfter. c) st. Nomin. aliquis steht auch aliqui, z. E. annularius aliqui, Cic. u. öfter. d) st. Abl. aliquo steht auch aliqui, Plaut.: daher si qui st. si qua (sc. ratione), Liv. 3, 64 Ed. Drak., i. e. wenn etwa. e) aliquis mit dem Plurali, z. E. aliquis aperite, Terent., i. e. mach doch Jemand auf. f) aliquid, etwas, i. e. keine Kleinigkeit, est aliquid, Cic., es will etwas sagen, ist keine Kleinigkeit: dicere aliquid, Cic. g) unus vor aliquis überflüßig, s. oben. h) bey Zahlen, etwa, ungefähr, tres aliqui aut quatuor, Cic.: aliqua folia quinque, Varr. i) aliqua st. aliqua via, Liv., u. st. aliqua ratione, Terent.: daher aliqua tenus (sc. parte oder ratione) oder aliquatenus, s. Aliquatenus: daher si qua oder siqua (sc. ratione), wenn etwa, Liv. u. Virg.: wofür auch si qui steht, Plaut. k) aliquam sc. partem, einigen Theils, ziemlich, aliquam multi etc., s. Aliquammultus. l) aliquo, irgendwohin, s. Aliquo. m) aliquid, etwas, i. e. einiger Maßen, tibi succensere aliquid, Cic.: daher si quid, wenn etwa, Virg.: nisi quid, wenn nicht etwa, Cic. 2) ziemlich, in ziemlichen Umständen befindlich, aliquo statu reip., Cic.: aliqua republica, Cic., i. e. bey ziemlichen, leidlichen Umständen des Staats. 3) st. alius quis, sonst einer, eine ꝛc., ira aut aliqua perturbatione, Cic. u. öfter. Not. alicui, dreysilbig, Ovid. u. Tibull.

Alĭquispĭam, aliquăpĭam, aliquodpiam u. aliquidpiam, irgend einer, Jemand; irgend ein, eine ꝛc., aliquapiam vi, Cic.: aliquodpiam membrum, Cic.

Alĭquisquam, aliquaquam, aliquodquam u. aliquidquam, i. q. aliquispiam, Liv.

Alĭquo, Adv. 1) irgendwohin, Terent.: auch mit terrarum, Brut. in Cic. Ep. ad Div.: daher siquo (st. aliquo) misit, Cic. 2) irgendwozu, si quo — opes opus esset, Liv., wo es nicht etwa st. si qua steht, i. e. wenn etwa.

Alĭquot (Adject. indecl.), einige, etliche, epistolae, Cic. u. öfter.

Alĭquotfarĭam, Adv. an einigen Oertern, Varr.

Alĭquŏtĭes, Adv. einige Male, etliche Male, Cic.

Alĭquŏversum (vorsum), Adv. irgendwohinwärts, Plaut.

Alis st. alius, u. Alid st. aliud, z. E. alis, Catull.: alid, Lucret.

Alis, idis, f. st. Elis, Plaut.

Alisma, atis, n. (ἄλισμα), eine Wasserpflanze, Froschkraut, Wasserwegerich, Plin.

Alĭter, Adv. 1) anders, i. e. auf andre Art, Cic. Not. a) auch folgen die Partikeln quam, et, ac, atque, i. e. als, z. E. aliter, quam velim, Cic.: aliter ad te scripsit et ad matrem, Cic.: aliter ac, Cic. u. Nep.: aliter atque, Terent.: auch non aliter nisi etc., Liv., nicht anders als wenn ꝛc. b) es steht auch doppelt, aliter eum tyranno, aliter cum amico vivitur, Cic.: aliter atque aliter, Sueton., oder aliter aliterque, Cels., i. e. auf verschiedne Art. c) Auch steht longe, weit, multo, um vieles (viel), nihilo (um nichts), dabey, longe aliter, Cic.: multo aliter, Nep.: nihilo aliter, Terent. d) auch steht es st. alius, a, ud, z. E. sum aliter ac fui, Terent.: longe aliter est, Cic. 2) sonst, widrigenfalls, Cic. 3) sonst, i. e. außerdem, übrigens, Sueton.

Alĭtor, ōris, s. Altor.

Alĭtūra, ae, f. (alo), Ernährung, Reichung der Nahrung, Gell.

Alĭtus, a, um, s. Alo.

Alĭŭbi, Adv. anderswo, Plin. Not. 1) aliubi — aliubi: an einem Orte — am andern Orte, oder hier — da, z. E. aliubi redeat, aliubi etc., Varr. 2) aliubi atque aliubi, an verschiednen Orten, Senec. u. Plin.

Alĭum, s. Allium.

Alĭunde, Adv. anderswoher, 1) i. e. von einem andern Orte, Plin. 2) i. e. ex alia re, e rebus aliis, Cic. 3) i. e. ab alio homine, ab aliis hominibus, Cic. Not. mit alius, z. E. alii aliunde coibant, Liv., i. e. einer von daher, der andre von dorther: aliis aliunde est periculum, Terent.

Alius, a, um, st. Elius, Plaut.

Alĭus, a, ud, 1) ein anderer, eine andere, ein anderes, i. e. verschiednes von

von etwas, vir, Liv.: aliud est maledicere, aliud accusare, Cic., ein anderes oder etwas anders ist 2c.: daher alio die, riefen die Auguren, wenn sie die Comitia rückgängig machen wollten, und vorgaben, sie hätten ein böses Anzeichen erblickt, Cic., i. e. heute nicht, (sondern) einen andern Tag (sc. muß die Sache vorgenommen werden). Not. a) Es steht oft zwey- auch mehrmal beysammen, da heißt es (wenn es nicht der obigen Stelle: aliud est maledicere, aliud accusare ähnlich ist) das erste Mal der (die, das) eine, oder einer, das zweyte Mal der (die, das) andre, aliud alio melius, Cic., eines besser als das andere: aliud ex alio, Cic., eins nach dem andern: ut ipsi alii aliis prodesse possent, Cic., i. e. einer dem andern: alia atque alia loca, Liv., i. e. diese und jene, verschiedne, einer und der andere, einer nach dem andern. Diese Wiederholung dient oft zu Eintheilungen, proferebant alii purpuram, thus alii, gemmas alii, Cic., i. e. einige brachten 2c.: alius nuntiat, alius contendit, Caes.: doch muß es nicht eben doppelt stehen, es kommt auch vor nonnulli — alii, oder alii — nonnulli, alii — pars, oder pars — alii, oder alii — quidam etc., z. E. alias — alias — quasdam, Cic.: alii — quidam, Liv.: pars — alii, Sallust.: alii — pars, Sallust. Ja es fehlt zuweilen einmal, z. E. virgis caedi (alii), alii securi subjici, Liv.: auch steht aliud — aliud st. partim — partim, Cic. b) besonders macht alius mit dem wiederholten alius oder mit den Partikeln alio oder aliorsum, alibi, aliunde, aliter, alias eine angenehme Kürze, aliud alii muneratur, Cic., schenkt dem einen dies, dem andern jenes: alius alia via, Liv., einer auf diese, der andre auf jene Art: aliud alio dissipavit, Cic., streute eins dahin, das andre dorthin: alium alibi fodere, Liv.: alii aliunde coibant, Liv., einige von da her, andre von dort her: aliter cum aliis loqui, Cic., mit einigen so, mit andern anders: illi alias aliud sentiunt, Cic., bald (itzt) das, bald (itzt) jenes. c) oft steht longe dabey, i. e. ganz, weit, longe alia, Cic. d) es folgen oft die Partikeln ac, atque, et, quam darauf, i. e. als, longe alia ac tu scribis, Cic.: alius essem, atque nunc sum, Cic.: lux longe alia est solis et lychnorum, Cic.: alia quam, Plin. Ep.: aliud quam, Liv.: nihil aliud quam, Cic., wofür auch oft nihil aliud nisi steht, Cic. Auch folgt zuweilen der Abl. st. quam, z. E. nec quidquam aliud libertate quaesisse, Cass. in Cic. Ep.: alius Lysippo, Horat. u. öfter: auch zweymal alius, a, ud, z. E. aliud est maledicere, aliud accusare, Cic., s. oben zu Anfange. e) alium facere aliquem, anders machen, ändern, verändern, Plaut.: daher homines alii facti sunt, Cic., i. e. sind anders geworden, haben sich geändert. f) aliud agere, etwas anders zu thun haben, folglich nicht die Zeit zu etwas haben, Cic. Orat. 26: auch heißts auf etwas anders denken, folglich nicht Achtung geben auf etwas (das geredet, gezeigt wird), Cic. Cluent. 64, wofür auch alias res agere steht, Cic. g) in alia omnia ire, Cic., oder discedere, Cic., oder transire, Hirt., das Gegentheil votiren, der Gegenmeynung seyn, im röm. Rathe. h) aliud steht oft st. aliquid aliud, etwas anders, Cic. u. Liv.: so auch aliud agere, Cic., s. vorher: es steht auch mit dem Genitiv., aliud commodi, Cic., st. aliud commodum: besonders merke man die Formel nihil aliud quam st. tantum, nur, z. E. nihil aliud quam in populationibus res fuit, Liv., und öfter daselbst: so auch non aliud quam, Ovid. i) auch steht alius von zweyen, alius super alium, Liv. 1, 25: auch st. secundus oder alter, der andre, zweyte, z. E. unam — aliam — tertiam etc., Caes. B. G. 1, 1. u. öfter. k) der (die, das) andre, i. e. übrige, alia acies, Liv.: aliud vulgus, Liv., u. öfter. Not. a) Genitiv. ist alius u. Dat. alii: man findet aber auch Genitiv. alii u. aliae, z. E. ad alii dei aram, Varr.: aliae pecudis, Cic.: aliae partis, Liv.: und Dat. aliae, Plaut. u. Gell. b) alia sc. via, Liv.

Aliusmŏdi, i. e. alius modi, von anderer Art, Cic.

Alĭusvis, aliăvis, aliudvis, i. e. quivis alius, irgend ein andrer, Cic.

Allabor, Allaboro, s. Adlab.

Allacrymo (or), s. Adlac.

Allaevo, Allambo, s. Adl.

Allapsus, a, um, s. Adlabor.

Allapsus, us, s. Adlapsus.

Allatro, s. Adlat.

Allatus, a, um, s. Affero.

Allaudabilis, Allaudo, s. Adl.

Allectatio, Allectio, Allecto, (Verb.) Allector, s. Adl. aber Allecto, eine Furie, s. in Alecto.

Allectus, a, um, s. Adlego.

Allĕgatio, Allegatus, Allēgo, are, u. Allĕgo, ere, s. Adleg.

Allĕgŏrĭa, ae, f. Allegorie, eine rhetorische Figur, i. e. eine Art sich auszudrücken, da die Worte nicht das zu sagen scheinen, was man sagen will, oder wenn der ganze Satz tropisch ist, Quintil.

Allĕgŏrĭce, Adv. allegorisch, i. e. tropisch, Arnob.

Allēgŏrĭcus, a, um, allegorisch, im tropischen Verstande, verblümt geredet, Arnob.

Allēgŏrĭzo, are, allegorisch reden, Tertull.

Allevamentum, Allevatio, Allevator, Allĕvo, s. Adl.

Allēvo, s. Adlaevo.

Allex, 1) st. alec, oder halec, s. Alec. 2) allex oder hallex, i. e. pollex pedis, Plaut., die große Fußzehe: allex viri, Plaut. i. e. Duodezmännchen, scherzhaft.

Allĭa, ae, f. ein Flüßchen oberhalb Rom: an demselben wurden die Römer von den Galliern geschlagen, die hierauf Rom einnahmen und verbrannten: diese unglückliche Schlacht heißt pugna Alliensis, Cic., und der Tag dies Alliensis, Liv.

Allĭātus, a, um (allium), mit Knoblauch versehen, vermischt: alliatum, ein solches Gericht, Plaut.

Allĭcĕfacio, Allicio, Allido, s. Adl.

Alliensis, e, s. Allia.

Allifae, arum, Stadt in Samnium, Liv.: daher Allifanus, a, um, Allifisch, Cic.

Allĭgatĭo, Alligator, Alligatura, Allino, s. Adl.

Alliphae, i. q. Allifae.

Allisio, Allisus, a, um, s. Adl.

Allium oder Alium, i, n. Knoblauch, Plaut., Virg. u. Plin.

Allobrŏges, Allobrogĭcus, s. Allobrox.

Allŏbrox, ŏgis, m. ein Allobroger, Horat.: Plur. Allobroges, die Allobroger, Cic.: sie wohnten in Gallia Narbon. zwischen dem Genfersee, der Rhone und den griechischen Alpen: ihre Hauptstadt war Vienne: daher Allobrogĭcus, a, um, dahin gehörig, Allobrogisch, Plin.

Allocutio, s. Adloc.

Allŏphylus, a, um (ἀλλόφυλος), von fremder Nation, Fremder, Ausländer, Tertull.

Alloquium, Alloquor, s. Adloq.

Allubentia, Allubesco, s. Adl.

Alluceo, s. Adluceo.

Allucinatio, Allucinor, s. Aluc.

Allucior, Alludio, Alludo, Alluo, s. Adl.

Allus oder Hallus, i. q. hallex, Fest.

Allusio, Alluvies, Alluvio, Alluvius, s. Adl.

Almana, ae, Stadt in Macedonien, Liv.

Almo, ōnis, m. 1) ein Flüßchen bey Rom, Cic. 2) der Gott desselben, Ovid.

Almus, a, um (alo), 1) nährend, ager, nutrix etc., wo es nicht vielmehr zu n. 2 mit gehört. 2) lieb, hold, von Dingen, die man schätzt, auch schätzbar, ehrwürdig, werth, Musae, Horat.: dies, Ovid.: nox, Senec.: liquor aquarum, Liv.: Maja, Horat.: so auch ager, Virg., s. vorher: nutrix, Plaut.

Alnĕus, a, um (alnus), aus Erlenholz, erlen, Vitruv.

Alnus, i, f. 1) die Erle, Eller, Plin. 2) bey Dichtern, was daraus gemacht wird, z. E. a) Schiff, Virg. b) Balken oder Pfahl daraus, Lucan.

*Alo, avi etc., beflügeln, s. Alatus.

Alo, alui, alitum u. contr. altum, 3. 1) ernähren, nähren, unterhalten, exercitum, Cic.: canes, Cic.: aliquem, Cic.: auch von unbelebten Dingen, stellae aluntur vaporibus, Cic.: vitis alitur nebulis, Plin.: auch erziehen, groß ziehen, pflegen, virginem, Catull. 2) tropisch, nähren, unterhalten, gloriam, spem, audaciam, Cic.: flammam, Quintil. 3) alere civitatem, Caes. B. G. 7, 33, i. e. ihr Wachsthum befördern, unterstützen. Particip. alitus, Liv., u. altus, z. E. stellae, Cic.

Alŏe, es, f. (ἀλόη), die Aloe, Plin.: daher tropisch, plus aloes quam mellis, Juvenal., i. e. Bitterkeit.

Alŏeus (dreysylbig, nämlich Alo-eus), ĕi oder ĕos, ein Gigant, Vater des Otus und Ephialtes, Lucan.

Alŏgĭa, ae, f. (ἀλογία), unvernünftiges Betragen, Senec.

Alŏgus, a, um (ἄλογος), unvernünftig, Augustin.

Alōĭdes, ae, m. Sohn des Aloeus. Plur. Aloidae, Virg.

Alŏpe, es, Stadt in Griechenland, u. zwar in Locris, Liv.

Alŏpĕcia, ae, f. (ἀλωπεκία), Fuchskrankheit, wenn einem wie dem Fuchse die Haare ausgehen, Plin.

Alŏpĕcias, ae, m. (ἀλωπεκίας), eine Art von Haifisch, sonst vulpes marina genannt, Plin.

Alŏpĕcis, ĭdis, f. (ἀλωπεκίς), eine Art Weinstöcke, deren Trauben einem Fuchsschwanze ähnlich sind, Plin. 14, 3.

Alŏpĕcūrus, i, m. (ἀλωπέκουρος), Fuchsschwanz, eine Pflanze, Plin. 21, 17.

Alōsa, s. Alausa.

Alpes oder Alpis, is, f. und gewöhnlicher Plur. Alpes, ium, 1) die Alpen, ein Gebirge zwischen Italien, Frankreich, Deutschland und der Schweiz; Plur. Alpes, Cic.: Sing. Alpem, Juvenal. 2) jedes hohe Gebirge, z. E. die Pyrenäen, Sil.

Alpha, 1) der erste Buchstabe des griechischen Alphabets, Juvenal. 2) i. q. princeps in re aliqua, Martial.

Alphabētum, i, das Alphabet, Tertull.

Alphēïas, ădis, f. sc. nympha, i. e. Arethusa, eine Nymphe und Quelle, die ihr Wasser mit dem Flusse Alpheus vereinigen soll, Plin.

Alphēsĭboea, ae, f. Gattinn des Alcmäon.

Alphēus (dreysylbig), oder Alphēos, i, m. ein Fluß im Peloponnes: soll unter dem Meere bis nach Sicilien fließen, und sich da mit der Quelle Arethusa vereinigen; daher er als ein Liebhaber der Nymphe Arethusa vorkommt, Ovid.: daher Alphēus, a, um, dahin gehörig, Alpheisch, Pisae, Virg., i. e. die Stadt Pisa in Italien, weil sie von Griechen aus Pisa in Arcadien, folglich von Leuten, die am Flusse Alpheus gewohnt haben, erbaut seyn soll.

Alphus, i, m. (ἀλφός), eine Art weißer Flecke auf der Haut, Cels.

Alpĭcus, a, um, i. q. Alpinus, Nep.

Alpīnus, a, um, alpisch, auf den Alpen wohnend, dahin gehörig, gens, Liv.: nix, Virg.: mures, Plin., i. e. Murmelthiere.

Alpis, s. Alpes.

Alsiensis, e, Alsisch, zur Stadt Alsium gehörig, populus, Liv.: Alsiense sc. praedium, Cic.

Alsīne, es, f. (ἀλσίνη), eine wuchernde Pflanze, nach einigen Hühnerdarm, Plin. 27, 4.

Alsiōsus, a, um, leicht frierend, frostig, pecus, Varr.: homo, Plin.: auch von Pflanzen, die leicht erfrieren, ib.

Alsĭum, i, n. Stadt in Etrurien, Vellej.

Alsĭus, a, um, 1) i. q. Alsiosus, Lucret. 2) i. q. Alsiensis, Sil., Not. alsius (neutr.) im Cicero ist von alsus, a, um, s. Algeo.

Alsus, a, um, s. Algeo.

Altānus, i, m. ein gewisser Wind, Plin.: nach Vitruv. 1, 6. ein Südwestwind.

Altar, is, n. st. altare, Prudent.

Altāre, is, n. 1) vielleicht der Aufsatz auf dem Altar, aram altaris pessundare, Prudent.: sumtis in manus altaribus, Justin.: ab altaribus fugatus, Cic., doch können es hier auch Altäre seyn: altaria et aram complexus, Tacit. 2) jede gemachte Anhöhe zum Opfer, Altar, besonders ein prächtiger (mit einem Aufsatze) oder sonst ein ansehnlicher Altar, Virg.: inter aras et altaria, Plin. Paneg. 1: ab altaribus fugatus, Cic., s. vorher: cinge altaria, Virg.

Altārĭum, i. q. altare, Sulp. Sev.

Alte, Adv. 1) hoch, cadere, Cic.: altius se tollere, Cic.: altissime, Plin. Ep. 2) tief, Liv.: altius, Cic.: daher tropisch, verbum transferre altius, Cic., i. e. zu kühn, hart rc.: alte petere, Cic., weit herholen: altius perspicere, weiter sehen, tiefer nachdenken, Cic.

Altēgrădĭus (Altig.), a, um, i. e. alte gradiens, Tertull.

Alter, a, um, 1) der (die, das) andere, von zweyen, exercitus, Liv.: cum unis et alteris literis, Cic.: nos libros alteros quinque, Cic., die andern (übrigen) rc.: besonders, wenn alter (der eine) vorher geht, alter perdidit, alter etc., Cic.: alteri dimicant, alteri, Cic. s. n. 2. 2) der eine von zweyen oder beyden, ala, Nep.: alter consulum, Cic. u. öfter: besonders wenn alter (der andere) folgt, alter alterius ova frangit, Cic.: alterum facere —, alterum facio etc. Cic. cf. n. 1: das erste alter (a, um) bezieht sich gern auf die entferntere Sache oder Person, das zweyte auf die nähere; doch verirren sich hier die Alten, und das erste bezieht sich oft auf die nähere, und das zweyte auf die entferntere, z. E. Cic. Quint. 1 und öfter: auch steht statt des einen alter (a, um) der Name selbst, z. E. Epaminondae, Leonidae —: quorum alter (Epam.) — quaesivit, Leonidas autem etc., Cic., oder hic, Cic. Rosc. Am. 6, oder ille, Flor. 4, 7. Auch steht der Plur. von mehrern, oder ganzen Parteyen, z. E. alteri — alteri, die einen — die andern, Cic. 3) der (die, das) andere, i. e. zweyte, folglich st. secundus, z. E. unus et alter dies, Cic., i. e. zwey Tage: alterum, tertium etc., Cic.: auch folgt quam, z. E. altera die, quam (nachdem) etc., Liv.: daher altero vicesimo die, Cic., am 22sten Tage: alter ab illo, Virg., der andere nach ihm: annus alter ab undecimo, i. e. duodecimus, Virg.: daher a) alter ego oder alter idem, von sehr guten Freunden, mein ander Ich, Cic. b) me sicut alterum (den zweyten) parentem diligit, Cic.: alter Verres, Cic. c) alterum tantum, noch einmal so viel, doppelt so viel, Cic.: daher altero tanto longior, noch einmal so lang, Nep.: so auch altero tanto major, Cic. 4) der andere, i. e. ein anderer, ut alterum confirmarem, Cic. und öfter. 5) anders, verschieden, Horat. Od. 4, 10, 6. 6) der andere, i. e. übrige, alteros quinque libros, Cic., s. oben. Not. Dat. alterae st. alteri, Caes., Terent. u. Nep.: auch altero st. alteri, Cic. Nat. D. 2, 26 Ed. Ern.

Altĕras, Adv. i. e. alias, Fest.

Altercātĭo, ōnis, f. (altercor), Dispût, Wortwechsel, Streit in Worten, 1) unter den Rathsherren, Cic. 2) vor Gericht, bestehend in Fragen und Antworten, Quintil.: auch könnte man hieher ziehen, Cic. Brut. 44 extr. 3) über gelehrte Materien, Cic. 4) jeder Dispût, Wortwechsel, Wortzank, Liv. 35, 17.

Altercātor, ōris, m. (altercor), der z. E. vor Gerichte mit Jemanden disputirt, oder einen Wortwechsel hat, Quintil.

Altercor, atus sum, ari, u. Alterco, avi, atum, are, eigentlich sich unterreden, disputiren: daher 1) mit Jemanden einen ernsthaften Wortwechsel haben, disputiren oder streiten, auch zanken, cum patre altercasti, Terent.: altercari cum aliquo, Caes.: mulierum ritu inter nos altercantes, Liv.: besonders 2) vor Gericht, wenn der Redner nicht eine an einander hangende Rede hält, sondern den Gegenpart oft fragt, daß dieser darauf antworten muß, in altercando, Cic. 3) tropisch, altercante libidinibus pavore, Horat., i. e. gleichsam zanket, streitet. Not. auch mit dem Accus. sermonem, einen Discurs führen, schwatzen, Apul.

Altercum, i, i. q. hyoscyamus, Bilsenkraut, Plin., heißt auch altercangenon, ib., u. alterculum, Apul.

Alternātim, Adv. (alterno), i. q. alternis, abwechselnd, wechselsweise, Ammian. u. Claud. Quadrig.

Alternātĭo, ōnis, f. (alterno), 1) Abwechselung, Apul. 2) der disjunktive Ausdruck, die Alternative, Pandect.

Alterne, Adv. (alternus), abwechselnd, eins um das andere, Plin.

Alternis, s. Alternus.

Alterno, avi, atum, are (alternus), 1) mit dem Accus., etwas abwechselnd machen, mit etwas abwechseln, olea alternat fructus, Plin., trägt ein Jahr ums andre: fidem, Ovid., i. e. bald glaublich machen, bald nicht: vices, Ovid., abwechseln: cibum, Plin., i. e. bald eines, bald das andere (der Jungen) füttern. 2) ohne Accus., abwechseln, gemma alternat, Plin.: alternanti, Virg., da er ungewiß war, bald dieß bald jenes dachte.

Alternus, a, um, 1) das, womit abgewechselt wird, wo z. E. eins ums andre gebraucht wird, abwechselnd, alternis versibus longiusculis, Cic., i. e. bald ein langer bald ein kurzer Vers: so auch pedes, Cic.: alternis verbis laudare, Liv., immer mit dem zweyten Worte: daher alternis (sc. vicibus), abwechselnd, Virg. u. Liv.: auch steht alternus, a, um, adverb. st. alternis, z. E. alternas civitates rejicere, Cic., i. e. abwechselnd verwerfen. 2) st. ambo, Stat.

Altĕrorsus oder Altrorsus, Adv. (altero vorsus), anderwärts hin, Apul.

Alterplex, ĭcis, i. e. duplex, Fest.

Altertra, i. e. alterutra, Fest.

Altĕrŭter oder alter uter, Altĕrŭtra oder altera utra, Altĕrŭtrum oder alterum utrum, Gen. alterutrius oder alterius utrius etc. 1) einer (eine, eines) von beyden, Cic. u. Liv. 2) beyder, beyde, beydes, Colum.

Altĕrŭterque, aque, umque, i. q. uterque, Plin. 20, 7.

Althaea, ae, f. (Ἀλθαία), 1) die wilde Malve, Plin. 20, 21. 2) Tochter des Thestius, Gattinn des Oeneus, Mutter des Meleager und der Dejanira: tödtete ihren Sohn, weil er ihren Bruder getödtet hatte, durch Verbrennung des Brandes, auf welchem sein Schicksal beruhte, Ovid.

Altĭcinctus, a, um, hoch aufgeschürzt oder gegürtet, Phaedr.

Altĭcōmus, a, um (altus u. coma), hochhaarig, Tertull.

Altĭjŭgus, a, um (altus u. jugum), hochgipfelig, mons, Paulin. Nol.

Altĭlis, e (alo), 1) gemästet, Plin.: auch was gemästet wird, bos, Mastochse, Varr.: daher altilis oder altile, ein gemästetes Geflügel, minor altilis, Juvenal.: satur altilium, Horat. 2) fett oder dick, z. E. Spargel, Plin.: Mensch, Tertull. 3) nährend, sanguis, Macrob. 4) dos, Plaut., nährend oder ansehnlich reich.

Altīnum, i, n. Stadt in Italien, in der Gegend von Venedig: daher 1) Altīnus, a, um, dahin gehörig, Altinisch, vacca, Colum. 2) Altīnas, ātis, i. q. Altinus, Colum.

Altĭpĕta, ae, c. (alta petens) hochstrebend, Paulin. Nol.

Altĭsŏnus, a, um (alte u. sono), 1) hoch oder von der Höhe ertönend, Jupiter, Cic. 2) hoch ertönend, i. e. hoch redend, hoch dichtend, Juvenal.

Altĭtŏnans, tis, i. e. ex alto tonans, hochdonnernd, Cic.

Altĭtŏnus, a, um, i. q. altitonans, Varr.

Altĭtūdo, ĭnis, f. (altus), 1) die Höhe, z. E. eines Hauses, Berges ꝛc., Cic.: daher tropisch, Höhe, Erhabenheit, fortunae, gloriae, orationis, Cic.: animi, des Geistes, erhabne Seele, Großmuth, Cic. u. Liv. 2) die Tiefe, maris, Caes.: daher tropisch, Tiefe, Unergründlichkeit, ingenii, Sallust.: so auch

auch vielleicht animi, Tacit.: auch ziehen einige aus dem Vorhergehenden hieher altitudo animi, Cic. Off. 1, 25.

Altiuscule, Adv. 1) ein wenig hoch oder höher, Apul. 2) ein wenig tief oder tiefer.

Altiusculus, a, um, 1) ein wenig hoch oder höher, Sueton. 2) ein wenig tiefer oder ein wenig tief.

Altivolans, tis (alte u. volans), hoch fliegend, Lucret.: altivolantes sc. aves, Enn. ap. Cic.

Altivolus, a, um, i. q. altivolans, z. E. aves, Plin.

Alto, avi, atum, are (altus), erhöhen, Sidon.

Altor, ōris, m. (alo), st. alitor, der Ernährer, Cic. u. Tacit.

Altrinsecus, Adv. (alter u. secus), 1) auf oder von der andern Seite, Plaut. 2) auf beyden Seiten, Lactant.

Altrix, īcis, f. (alo), st. alitrix, 1) Ernährerinn, z. E. die Erde heißt so, Cic. 2) besonders Säugerinn, Amme, Ovid.

Altrorsus, s. Alterorsus.

Altrovorsum, Adv. auf der andern Seite, Plaut.

Altus, us, m. (alo), st. alitus, Ernährung, Macrob. Sat. 1, 20.

Altus (st. alitus), a, um, s. Alo.

Altus, a, um, I) hoch, erhaben, 1) eigentlich, mons, Virg.: altior columella, Cic.: altissimus coeli complexus, Cic.: auch mit dem Genitiv. des Maaßes, LX cubitorum, Vitruv.: auch mit dem Abl. des Maaßes, scrobes tribus pedibus altas, Pallad.: altior fieres, Cic. Fin. 2, 16, auf die Zehen treten, sich groß machen (tropisch). 2) alta vox, hohe, erhabne, i. e. helle, durchdringende, Catull.: altissimus sonus, Quintil. 3) tropisch, hoch, i. e. groß, erhaben, über andere Menschen oder Dinge, vir, Cic., i. e. der erhaben denkt: animus, Cic.: mens, Cic.: oratio, Cic.: Apollo, Virg.: sanguis, Virg.: altissimus honoris gradus, Cic. Daher altum substant., die Höhe, ex alto, Plin. u. Virg., i. e. e coelo: besonders des Meers, das hohe Meer, auch wohl das Meer selbst, in alto, Caes.: alto, Virg. Aen. 1, 3 (7): so auch ex alto emergere, Cic., wo es aber auch die Tiefe seyn kann. II) tief, a) eigentlich, aqua, flumen, Caes.: radix, Cic.: stirps, Cic. b) tropisch, tief, wo auch oft groß paßt, somnus, Liv.: quies, Virg.: silentium, Virg.: pavor, Tacit.: altissima eruditio, Quintil., i. e. gründlichste: daher heimlich in seiner Gesinnung, unergründlich, Vopisc. Daher altum, die Tiefe, z. E. des Meers, ex alto emergere, Cic., s. oben: animi, des Herzens, Liv., i. e. das Innerste. III) weit entfernt, alt, vetustas, Sil.: sanguis, Virg., doch kann hier auch erhaben, groß seyn, s. n. I. daher ex alto repetere, Cic., oder petere, Virg., weit herholen.

Alucinatio (Allucin. oder Hallucin.), ōnis, f. (alucinor), die Faselei, Träumerey, Unachtsamkeit in seinem Betragen, Senec.

Alucinator (Alluc. oder Halluc.), ōris, m. (alucinor), Faseler, Fest.

Alucinor (Alluc. oder Halluc.), atus sum, ari, 1) faseln, unachtsam seyn, die Gedanken nicht beysammen haben, gedankenlos seyn, gleichsam träumen, Cic. u. Colum. 2) mit dem Accus. so was ohne Ueberlegung und Aufmerksamkeit machen, nachlässig hinsetzen oder herausreden, hinfaseln, hinschludern, hinplappern, Cic.

Alucus, i, m. i. q. ulula, Serv.

Alum oder Alus u. Halus, i, 1) ein gewisses Kraut, nach einigen Steinginsel, Plin. 27, 6. 2) eine Art Knoblauch, ibid.

Alumen, īnis, n. Alaun, Plin. 35, 15.

Aluminatus, a, um (*aluminare), mit Alaun versehen, alaunhaltig, aqua, Plin. 31, 6.

Aluminosus, a, um (alumen), voller Alaun, alaunhaltig, Plin.

Alumna, ae, f. (alo), 1) die von Jemanden ernährt, groß gezogen wird oder worden ist, Pflegetochter, Zöglinn, Plaut. u. Sueton.: daher von den Bewohnern des Wassers, z. E. Frösche rc., aquai dulcis alumnae, Cic. (als Dichter): auch tropisch, eloquentia quasi alumna civitatis, Cic. 2) Ernährerinn, Flor.: Italia omnium terrarum alumna, Plin.; doch könnte es auch seyn, die von allen Ländern (durch Zufuhr) ernährt wird: veritas philosophiae alumna, Varr.; doch könnte dieß auch zu n. 1 gezogen werden.

Alumno, are, u. Alumnor, atus sum, ari, erziehen, Apul. und Mart. Cap.

Alumnus, i, m. (alo), 1) i. e. qui alitur, der ernährt oder groß gezogen wird oder worden ist, Zögling, Eleve, Horat.: legionum, im Lager erzogen, Tacit.: auch Zögling des Landes, Inwohner, Kind, Italia alumnum suum videret, Cic.: u. tropisch, fortunae, Plin.: pacis, Cic., ein Kind des Friedens: Platonis, Cic., i. e. Schüler: so auch disciplinae meae, Cic. 2) i. e. qui alit, Ernährer, Erzieher, Plaut.

Aluntium, i, Stadt in Sicilien, Plin., heißt auch Haluntium, Cic.: daher Aluntius, a, um, z. E. vinum, Plin.: Haluntini, die Einwohner, Cic.

Aluta, ae, f. 1) ein sehr weiches, zartes Leder, v. alumen (Alaun), weil man die Felle mit Alaunbeize weich und gar machte, also eine Art weißes Atlaßleder, Caes. Daher 2) ein Schuh daraus, Ovid. 3) ein Säckchen, Beutel, Juvenal. 4) ein Schön- oder Schminkpflästerchen, Ovid. Daher 1) Alutacius, a, um, i. e. ex aluta, Marc. Emp. 2) Alutarius, a, um, i. q. alutacius, ibid.

Alveāre, is, n. (sc. vas, von alvearis, e), 1) Bienenkorb, Bienenstock, Colum.: Plur. alvearia, Virg. u. Varr.; kann auch von alvearium seyn. 2) Backtrog, Tertull.

Alveārium, i, n. 1) der ganze Umfang der Bienenstöcke, Bienenhaus, Bienenstand, Varr.: u. Plur. alvearia, Varr. u. Plin., wo es aber auch theils von alveare seyn kann. 2) ein einzelner Bienenstock oder Bienenkorb, wie sich einiges aus dem Vorhergehenden erklären läßt; doch ists vielleicht nicht nöthig.

Alveātus, a, um (alveus), in Gestalt einer Mulde ausgehöhlt; vertieft, aber mit breitem Rande, sulcus, Cato.

Alveŏlātus, a, um (alveolus), i. q. alveatus, Vitruv.

Alveŏlus, i, m. (Dimin. v. alveus), 1) kleines Flußbett, Curt. 2) kleines hohles Gefäß, z. E. kleine Mulde, Gelte, Liv., Colum., Phaedr. u. Juvenal. 3) Spielbrettchen, Cic. u. Varr.

Alveus, i, m. der Graben des Flusses, das Flußbett, oder der Fluß als ein Graben betrachtet, ex medio alveo, Liv.: fluminis, Virg.: navigabilis, Plin.: pleno alveo fluere, Quintil.: hierauf jede längliche Vertiefung, z. E. 1) ein tiefes längliches Gefäß, Wanne, Mulde, Liv. 1, 4: besonders im Bade, Badwanne, Cic.: auch die steinerne Vertiefung des Bades, worin gebadet wird, Vitruv. 2) der Boden oder Untertheil des Schiffs, Sallust.: auch hernach das ganze Schiff, Ovid. 3) ein Schiffchen oder Kahn, Vellej. u. Virg. 4) der Bienenstock, Plin. 5) das Spielbret, worin gewürfelt wird, Sueton. 6) eine längliche Grube, um z. E. Weinstöcke hinein zu setzen, Plin.

Alvīnus, a, um (alvus), den Durchlauf (Durchfall) habend, Plin.

Alvus, i, f. 1) der Unterleib oder Bauch, worin die Gedärme sind, purgatio alvi, Cic.: alvum purgare, laxiren, Plin.: alvus fluens, u. liquida, Cels., fließender Leib: daher a) der Bauchfluß, Durchfall, Diarrhöe, Colum. b) der Unrath des Unterleibes, die Excremente, Cels. 2) insbesondere der Magen, Cic. 3) der Mutterleib, Cic. 4) der Bienenkorb, Bienenstock, Varr., Columm. u. Plin. Not. Alvus gener. masc., Colum. u. Acc. ap. Prisc.

Alyatta, Stadt in Bithynien: heißt auch Alyatti, orum, z. E. ad Alyattos, Liv., wo man es nicht für den Accusat. der griech. dritten Declination (wie Argos) halten will.

Alyattes, is, oder Alyatteus, ĕi und ĕos, König in Lydien, Vater des Crösus, Plin.

Alўmon, ŏnis, soll der Vater der Iphimedia seyn, Ovid. Her. 19, 133.

Alўpon, i, n. (ἄλυπον), eine gewisse Pflanze, Plin. 27, 4.

Alysson, i, n. (ἄλυσσον), ein Strauch oder Pflanze, gut wider den Hundebiß, Plin.

Alytarcha (es), ae, m. der Vorsteher der Schauspiele zu Ehren der Götter, Cod. Theod.: Alytarchĭa, ae, seine Würde, Cod. Justin.

Amābĭlis, e (amo), Adj. liebenswürdig, filiola, Cic.: mores, Cic.: amabiliora, Cic.: amabilissimus, Cic.

Amābĭlĭtas, ātis, f. (amabilis), Liebenswürdigkeit, Plaut.

Amābĭlĭter, Adv. auf eine liebenswürdige Art, Anton. in Cic. Ep.: folglich liebevoll, amabilius, Ovid.

Amalthēa, ae, f. 1) eine Nymphe, des Königs Melissus in Creta Tochter, die mit der Milch einer Ziege den Jupiter gesäugt. Ein abgebrochenes Horn dieser Ziege heißt daher cornu Amaltheae oder cornu copiae, wiewohl andre das Horn des Achelous mit diesem Namen belegen. Auch glauben Einige, die Ziege selbst habe Amalthea geheißen. 2) i. e. vielleicht des Atticus Bibliothek oder sonst ein Theil des Landguts in Epirus, Cic.: Cicero scheint ihm nachgeahmt und auch seine Bibliothek oder einen Theil seines Landgutes zu Arpinum so genannt zu haben, Cic. 3) der Name der Sibylle zu Cumä, Tibull.

Amandātĭo, ōnis, f. (amando), Entfernung, Wegsendung einer Person von sich, Cic.

A-mando, avi, atum, are, wegschicken, fortschicken, entfernen, aliquem in Graeciam, Cic., u. öfter: daher tropisch, entfernen, res a sensibus, Cic.

Amānĭensis, e, z. E. Amanienses, Bewohner des Bergs Amanus, Cic.

Amanter, Adv. (amans), liebevoll, liebreich, freundlich, Cic.: amantius, Cic.: amantissime, Cic.

Amantia, ae, f. Seestadt in Griechenland an der Illyrischen Küste, zwischen Oricum u. Aulon, Cic. u. Caes.: daher Amantiani, die Einwohner, Caes.

Amanuensis, is, m. (a u. manus), ein Schreiber, Secretär, Sueton.

Amanus,

Ămānus, i, m. ein Berg zwischen Syrien und Cilicien, Cic. u. Lucan.

Ămărăcĭnus, a, um, aus Majoran, Plin.: daher amaracinum sc. unguentum, Lucret. 4, 1173.

Ămărăcus, i, c. u. Amarăcum, i, n. (ἀμάρακος et - ον), Majoran, Virg. u. Plin.

Ămărantus, i, m. (ἀμάραντος, i. e. unverwelklich), Amarant, Tausendschön, Sammetblume, Ovid. u. Plin.

Ămāre, Adv. 1) bitter, z. E. wie Galle, Plaut. 2) bitter oder empfindlich, beißend, hart, heftig, streng, admonere, Senec.: amarius reprehendere, Macrob.: amarissime, Suet.

Ămāresco, ĕre (amarus), bitter werden, Pallad.

Ămārĭtas, ātis, f. (amarus), Bitterkeit, Vitruv.

Ămārĭter, Adv. bitter, bitterlich, flere, Hieron.

Ămārĭties, ei, f. (amarus), Bitterkeit, Catull.

Ămārĭtūdo, ĭnis, f. (amarus), 1) Bitterkeit, i. e. der bittere Geschmack, Varr. 2) Bitterkeit, tropisch, i. e. das Beißende, Kränkende, Unangenehme, Widerliche, carminum, Plin.: decretorum, Justin., cf. Plin. Ep. 1, 16: vocis, Quintil., i. e. die zu große Heftigkeit der Stimme, oder Widerlichkeit: oder Unannehmlichkeit, z. E. des Lernens, Quintil.

Ămāror, ōris, m. (amarus), Bitterkeit, Virg.

Ămārŭlentus, a, um (amarus), bitter, voll Bitterkeit, z. E. im Reden, Gell.

Ămārus, a, um, bitter, dem Geschmacke nach, sapor, Plin.: amarior, amarissimus, ib.: amygdala, Pallad., bittre Mandeln: salix, Virg.: os, Cels., ein bitterer Mund, i. e. einen bittern Geschmack habend: calices amariores, Catull., i. e. (vielleicht) stärkerer Wein. Daher amarum, Plur. amara, das Bittere, die Bitterkeit, judicat amarum, Cic.: sentit dulcia et amara, Cic. Daher 1) bitter, i. e. unangenehm, zuwider, widerlich, casus, Ovid.: rumor, Virg. 2) bitter, i. e. beißend im Reden, dicta, Ovid.: sales, Quintil. 3) mürrisch, finster im Betragen, mulieres, Terent.: amariorem me senectus facit, Cic. 4) streng, heftig, gelu, Stat.

Ămărynthus, i, Städtchen oder Flecken in Euböa: daher Amarynthis, idis, f. Amarynthisch, dahin gehörig, Diana, Liv., weil sie da verehrt wurde.

Ămăsēnus, Fluß in Latium, Virg.

Amasia, ae, f. Stadt in Pontus.

Ămāsĭo, ōnis, m. i. q. amasius, Apul.

Ămāsĭuncŭla, ae, f. i. q. amatrix, Petron. 75.

Ămāsĭuncŭlus, Dimin. von amasius, Petron. 45.

Ămāsĭus, i, m. (amo), Liebhaber, Amant, Plaut. u. Gell.

Ămastris, is, Stadt in Paphlagonien: daher Amastriacus, a, um, Ovid.

Ămāta, ae, f. 1) die Gemahlinn des K. Latinus, Virg. 2) jede Vestalinn heißt so, nach Gell. 1, 12.

Ămăthus, untis, f. Stadt in Cyprus, der Venus heilig: daher Amathūsiacus u. Amathūsius, a, um, dahin gehörig, Amathusisch, Ovid.: daher Amathusia, i. e. Venus, Ovid.

Ămātĭo, ōnis, f. (amo), das Lieben, die Liebe, insgemein gegen das andre Geschlecht, das Verliebtseyn, Plaut.

Ămātor, ōris, m. (amo), ein Liebhaber, 1) überhaupt, i. e. Freund, antiquitatis, Cic.: sapientiae, Cic.: pacis, Cic.: amator noster, Cic.: tuus, Cic. 2) im verliebten oder buhlerischen Verstande, Liebhaber, Amant, Buhler, Plaut. u. Cic.

Ămātorcŭlus, i, m. (Dimin. von amator), ein Liebhaberchen, Plaut.

Ămātōrĭe, Adv., liebevoll oder verliebt, Cic. u. Plaut.

Ămātōrĭus, a, um (amator), liebevoll, besonders gegen das andre Geschlecht, buhlerisch, verliebt, sermo, Cic.: poësis (Anacreontis), Cic.: medicamentum, Sueton., auch bloß amatorium, Quintil., Liebesmittel, z. E. Liebestrank rc.: auch amatorium sine medicamento, Senec.

Ămātrix, īcis, f. (amo), Liebhaberinn, Buhlerinn, Verliebte, Plaut.: adjective, aquae amatrices, Martial.

Ămātŭrĭo, i. e. amare cupio, Diomed.

Ămāzon, ŏnis, f. 1) eine Amazone. Die Amazonen sollen streitbare Frauenzimmer am Flusse Thermodon (nämlich die Asiatischen, wovon die Scythischen u. Libyschen unterschieden werden) gewesen seyn, und keine Mannsperson unter sich gelitten haben. Den gebornen Mädchen brannten sie die rechte Brust ab, um sie zum Bogenschießen geschickt zu machen. 2) eine Heldinn, daher ein Frauenzimmer, die zur Fahne des Amor geschworen, Ovid.

Ămāzŏnĭcus, a, um, Amazonisch, Plin. u. Sueton.

Ămāzŏnis, idis, f. st. Amazon, Virg.

Ămāzŏnĭus, a, um, Amazonisch, Horat.: vir Amazonius, i. e. Sohn einer Amazone, Ovid.

Ambactus, i, i. e. Diener: daher Ambacti, Diener oder Männer, die einem

einem Vornehmen aufwarten, auch mit ihm zu Felde ziehen, Caes. — cf. Soldurii.

Amb-ădĕdo, ĕre, i. q. ambedo, Plaut.

Ambāges oder Ambāgis, is, f. und häufiger Plur. ambages, 1) das Herumgehen, z. E. um ein Haus, in einem Kreise ꝛc., oder sonst Umweg; Plur. Umwege, ambage viarum, Ovid., vom Labyrinthe, wovon Virg. Plur. ambages selbst: ambages itinerum inexplicabiles, Plin.: intorquebant (asini) molam ambage varia, Apul. 2) tropisch, Umweg, Umschweif, im Reden, da es denn auch oft verworrene Reden sind, ambages mittere, Plaut.: narrare, Terent.: canere, Virg.: immemor ambagum, von der Sphinx, Ovid. 3) jedes Räthselhafte, Unerklärliche in Handlungen oder Worten, Plin.: per ambages, Liv., auf versteckte, geheimnißvolle, räthselhafte Art.

Ambāgio, ōnis, f. i. q. ambages, Varr.

Ambāgiōsus, a, um (ambages), voll Umschweife, Gell.

Ambāgo, ĭnis, f. i. q. ambages, Manil.

Amb-arvālis, e, um die Aecker herum gehend, hostia, Fest., i. e. das Opferthier, das man für die Feldfrüchte brachte, u. um die Aecker in Procession führte, Feldweihopfer. Das Fest hieß ambarvalia, i. e. Feldweihe.

Amb-ĕdo, ēdi, ēsum, 3. ringsherum befressen oder verzehren, Tacit.: ambesus, a, um, Virg.

Ambens, i. e. ambedens, Lucret.

Ambēsus, a, um, s. Ambedo.

Ambiāni, orum, ein Volk in Gallien, wo itzt Amiens ist, Caes.

Ambifariam, Adv., auf zwey Seiten, auf doppelte Art, Apul.

Ambifarius, a, um, zwey Seiten habend, doppelsinnig, zweydeutig, fabulae, Arnob.

Ambīga, ae, f. ein kleines Gefäß in Gestalt einer Pyramide, Apic.

Ambĭgo, ĕre (amb i. e. ἀμφὶ u. ago), 1) sich streiten mit Jemanden, de regno, Liv.: de hereditate, Cic.: cum aliquo, Cic. Invent.: de vero, Cic.: auch aliquid, i. e. wegen etwas, quae ambiguntur, Cic.: auch uneins seyn mit sich selbst, i. e. zweifeln, ungewiß seyn, Tacit. u. Justin. 2) herumgehen oder umgeben, z. E. einen Ort, um nicht hinein zu kommen, patriam, Tacit.

Ambĭgŭe, Adverb., zweydeutig, auf zweyerley Art, i. e. so daß es auf zweyerley Art sich erklären läßt, dicere, scribere, Cic.: pugnare ambigue, Tacit., i. e. dubia fortuna.

Ambĭgŭĭtas, ātis, f. (ambiguus), Zweydeutigkeit, Cic. u. Liv.

Ambĭgŭus, a, um, 1) zweydeutig, von doppelter Bedeutung, verba, Cic. 2) zweydeutig, i. e. dessen Name zwey Dingen zugleich zukommt, Salamis, Horat. 3) eine doppelte Gestalt oder Geschlecht habend, vir, Ovid., i. e. Centaurus; und auch Zwitter, Ovid.: virgo, Ovid. Art. 3, 12, 18. i. e. Sirene oder Sphinx; Proteus, Ovid., weil er verschiedene Gestalten annehmen konnte: lupus, Ovid., i. e. Wahrwolf. 4) dessen Gesinnung oder Beschaffenheit ungewiß ist, unzuverlässig, domus, Virg.: fides, Liv. 5) ungewiß, zweifelhaft, fides, Liv., s. vorher: mares, Claudian., i. e. Verschnittene: ambiguo sexu inter marem et feminam, Liv., i. e. Zwitter: puer ingenii ambigui, Plin. Ep.: fuerat mihi ambiguum, Terent.: auch mit dem Genitiv., consilii, Tacit. 6) mißlich, res, Tacit. 7) doppelt, der Beschaffenheit, Kraft u. Wirkung nach, aquae, Ovid. 8) streitig, ager, Liv. Not. ambiguum, subst., i. e. a) Zweydeutigkeit, Cic. b) Ungewißheit, relinquere in ambiguo, Lucret.: esse in ambiguo, Plaut.: rumor in ambiguo est, Ovid., i. e. ungewiß oder doppelt: non habui ambiguum, Brut. in Cic. Ep., habe es nicht für etwas Ungewisses gehalten, habe nicht daran gezweifelt: daher ambiguum adverb., z. E. ambiguum Clymene, Ovid. Met. 1, 765. ungewiß, ob ꝛc., oder ohne daß man weiß, ob ꝛc. c) mißlicher Zustand, Tacit. Agr. 5.

Ambĭo, īvi u. ĭi, ītum, 4. (amb u. eo), 1) herum gehen um etwas, Cic. Daher a) aliquid, umgeben, Virg. u. Tacit. b) aliquem, um einen herum gehen, um ihm beyzukommen; folglich an einen zu kommen suchen, adfatu, Virg. 2) herum gehen, i. e. von einem zum andern gehen, vicatim, Cic., von Gasse zu Gasse: besonders um einen zu bitten, amicos, Terent., i. e. angehen: vorzüglich von den Candidaten in Rom, wenn sie ein Ehrenamt suchten, folglich bey allen herum gehen u. sie darum bitten mußten: daher wegen eines Ehrenamtes herum gehen, oder um ein Ehrenamt anhalten, Cic. Phil. 11, 8: sibi magistratum, Plaut. Daher 3) überhaupt sich um etwas bewerben, bestreben, sich Mühe geben, z. E. durch Bitten, palmam alicui, Plaut.: sibi magistratum, s. vorher: auch mit ut, z. E. ambienti, ut etc., Sueton., doch kanns auch zu n. 4. gehören. 4) durch Bitten angehen, bitten, a quibus est ambitus, Cic.: Latinum connubiis, Virg., i. e. um seine Tochter bitten.

Ambĭtĭo, ōnis, f. (ambio), 1) das Herumgehen; daher Umgebung, Solin. 2) besonders das in Rom übliche Herumgehen der Candidaten, um sich die Stimmen des Volks zu erwerben; oder das förmliche mit öffentlichem Herumgehen verbundene Anhalten oder Bewerbung um ein Ehrenamt, Cic. 3) die Bemühung nach äußerlicher Ehre u. Ansehen, Ambition, Ehrliebe, Ehrgeiz, Eitelkeit, Cic. 4) die große u. oft zu große Bemühung nach der Gunst anderer, Eitelkeit, Gunstsucht, Cic. und Liv.: per ambitionem, Liv. 3, 47. i. e. aus Eitelkeit oder aus Partheylichkeit. 5) Pracht, Gepränge oder Eitelkeit (eines Menschen) darin, Cic. 6) zu große Gefälligkeit, per ambitionem, Liv., s. vorher, und läßt sich von oben mehr hierher ziehen. 7) Ambition, i. e. Stolz, Hochmuth, Liv.: magna ambitione, Justin. 8) die Bitte, magna ambitione, Justin., s. vorher. 9) Parteylichkeit, per ambitionem, Liv. s. vorher.

Ambĭtĭōse, Adv., 1) auf ehrbegierige, ehrsüchtige Art, petere regnum, Liv.: ambitiosissime petere, Quintil. 2) aus Eitelkeit, eitel, scribere, Cic.: ambitiosius facere, Cic. 3) mit Gunstsucht, mit Parteylichkeit, parteyisch, orationem corrigere, Cic. 4) mit zu großer Gefälligkeit, zu gefällig, orationem corrigere, Cic., s. vorher.

Ambĭtĭōsus, a, um (ambitio), 1) herumgehend, amnis, Plin., i. e. der weite Umwege macht: daher sich herum schlingend, z. E. wie Epheu rc.: daher von einem Mädchen, hederis ambitiosior, Horat., i. e. ihren Liebhaber fester haltend, umschlingend rc. 2) voll Eitelkeit, eitel, a) von Menschen, Cic. u. Liv. b) von leblosen Dingen, amicitia, Cic.: rogatio, Cic.: ambitiosius id existimans, Sueton. 3) eitel, i. e. ehrliebend, ehrsüchtig, Ovid.: ambitiosissimum genus gloriandi, Quintil.

Ambĭtor, ōris, m. (ambio), der sich um etwas bewirbt, honoris, Salvian.

Ambĭtus, a, um, s. Ambio.

Ambĭtus, us, m. (ambio), das Herumgehen, Herumdrehen, Umlauf, siderum, Cic.: saeculorum, Tacit. Daher 1) Umfassung, Umarmung, Petron. 2) Umfang, aedium, Cic. u. öfter. 3) Umschweife, Weitläuftigkeiten, im Reden, Liv. 4) in der Redekunst, Periode, i. e. Trennung eines Satzes, durch Einschaltung eines Nebensatzes, Cic. 5) die unrechtmäßige Bemühung nach Ehrenstellen, z. E. durch Bestechung, Cic. u. Sueton. 6) Eitelkeit, Ambition, Quintil. 7) Prahlerey, Flor. 8) überhaupt große, heftige Bemühung, Tacit.

Ambĭvĭum, i, n. (amb u. via), Doppelweg, Varr.

Ambĭvĭus Turpio, ein berühmt[...] teur.

Ambo, ae, o, 1) beyde, Terent. [...] 2) st. duo, Virg. Not. ambo st. [...] Plaut.

Ambrăcĭa, ae, f. Stadt in [...] daher 1) Ambraciensis, e, dahin [...] Ambracisch, Liv.: Ambracien[ses ...] Einwohner, Liv. 2) Ambracius, [...] f. i. q. Ambraciensis, Ovid. 3) [Ambra-] ciōtes, ae, i. q. Ambraciensis, Pl[in.] Ambracius, a, um, i. q. Ambra[...] z. E. sinus, Plin.

Ambrŏsĭa, ae, f. (ἀμβροσία), [Un-] sterblichkeit: daher 1) die Göt[ter-...] Cic. u. Ovid.: auch fressen die [...] pferde ambrosia, Ovid. 2) eine [...] salbe, Virg. 3) manches Kraut [...] Plin. 4) auch ein Gegengift, Cels.

Ambrŏsĭăcus, a, um, [...] vitis, Plin., wegen der Süß[...] Trauben.

Ambrŏsĭus, a, um, 1) aus [Ambro-] sia, Ambrosisch, dapes, Martial. [...] von Ambrosia, der Göttersalbe, [...] Virg. 3) göttlich, Claudian. u. [...] succus, Colum. u. Sil., göttlich, [...] lich.

Ambrȳsus, i, Stadt in Phocis, [...] u. Plin.

Ambŭbāja, ae, f. u. Plur. A[mbuba-] jae, i. e. syrische Weibspersonen, [...] Rom durch Hurerey u. ihre syrische [...] sich nährten, Horat. u. Sueton.

Ambubēja, ae, f. die wilde Ci[chorie ...] Cels.: dafür steht Plin. 20, 8. Ed. [...] ambula, nach andern Edd. ambugia.

Ambugia, Ambula, s. Ambube[ja].

Ambŭlācrum, i, n. (ambulo), [...] Ort, z. E. am Hause, zum Spa[zieren] eingerichtet, Spazierort, Spazier[...] Plaut.

Ambŭlātĭlis, e (ambulo), [...] schieben läßt, beweglich, funduli, [Vi-] truv.

Ambŭlātĭo, ōnis, f. (ambulo), [1)] Spaziergang, oder das Spazie[ren-] gehen, Cic. 2) Spaziergang, i. e. [...] wo man spazieren geht, Cic.

Ambŭlātĭuncŭla, ae, f. (Dimin. [von] ambulatio), kleiner Spaziergang, [...] das Gehen, Cic. 2) der Ort, Cic.

Ambŭlātor, ōris, m. (ambulo), [1)] ein Spaziergänger, i. e. der spa[zieren] geht. 2) ein Spaziergänger, i. e. [der] gern spazieren geht; daher Herumt[rei-] ber, Müssiggänger, Cato und Col[um.] transtiberinus, Martial., von einem, [der] Schwefelfäden zum Verkauf herumt[rug.]

Ambŭlātōrĭus, a, um (ambulo), 1) was hin u. her geht, daher was [...] sch[...]

schieben [illegible], [illegible], [illegible]: [illegible], [illegible]. [illegible] i. e. veränderlich: [illegible] Cat. [illegible] Ilias, die von einem [illegible] 2) zum Spazierengehen [illegible], Pandect.

AMBULATRIX, icis, f. [illegible]. Spaziergängerinn, Cato R. R.

AMBULATURA, ae, f. [illegible] das Gehen, der Gang, Veget. [illegible]

AMBULATUS, us, m. [illegible] das Gehen, die Kraft zu gehen, [illegible]

AMBURO, ussi, [illegible], [illegible], 1) [illegible] gehen, herum spazieren. [illegible] ben, in litore, Cic.: [illegible] [illegible] fanum, Cic.: [illegible] [illegible], Plaut.: cum [illegible] [illegible] gehen, Cic. u. [illegible]: [illegible] [illegible], vor Gericht gehen; auch von Dingen u. leblosen Dingen, [illegible] [illegible], Cato: Nilus, [illegible] i. e. fließt. Not. 2) transit., mit dem Accusativ [illegible] [illegible], Cic., i. e. durchlaufen: [illegible] capite legis per omnes [illegible], [illegible], i. e. inferium [illegible] [illegible].

AMBURO, ussi, ustum, 3. [illegible] verbrennen, versengen, [illegible] brennen, omne, Plin.: [illegible] Suet.: Clodius [illegible] [illegible] auch ambustus, a, um.: [illegible] verbrannt, Phaethon, Ovid. [illegible], Suet.: [illegible], Cic. [illegible] ambustos, [illegible]. Plin. [illegible] ambustum, ein [illegible] f. [illegible] [illegible], [illegible], Plin. [illegible] [illegible], 2) ziemlich verlieren, [illegible] fortunarum, Cic. b) besonders [illegible] der vor Gerichte [illegible] aber mit vieler Schande, [illegible] [illegible], wie man sagt, [illegible] [illegible], blamirt, Cic. u. Liv. [illegible] die Kälte verletzt, erstarrt, Tac.

AMBUSTIO, onis, f. [illegible]. Das [illegible], Verbrennung, Plin. [illegible]

AMBUSTULO, are: [illegible] [illegible], ringsherum verbrannt oder gebraten, Plaut.

AMELLUS, i, m. ein den Bienen angenehmes Kraut, Sternkraut, Virg.

AMENANUS, i, m. ein Fluß in Sicilien; auch adject. Amenana [illegible], Ovid.

AMENS, tis, 1) nicht bey Sinnen, sinnlos, metu, Liv.: auch von leblosen Dingen, furor, Catull., i. e. rasend, [illegible] [illegible]: auch mit dem Genitiv., [illegible], Virg. 2) albern, unsinnig, dumm, homo amentissimus, Cic.: [illegible], Cöl. in Cic. Ep.: consilium amentissimum, Cic.

AMENTATUS, a, um, s. Amento.

AMENTIA, ae, f. (amens), 1) Sinnlosigkeit, Unsinnigkeit, Ovid.: cf. Cic.

[illegible]

G 2

[illegible]b, ich habe ei[illegible] [illegible]in zufrieden das [illegible]jus, Cic.: amo[illegible] [illegible]öfter: auch seq. [illegible]ae fieri ira amat, [illegible]heben läßt, gern [illegible]twas seyn, amat [illegible]e. ist gern ver[illegible] [illegible]was thun, oder [illegible]ere amem, Ho[illegible] [illegible]bere amat, Plin. [illegible]ent! ein Schwur [illegible] bey Gott! Te[illegible] [illegible] Plaut., eine Art [illegible]rüße dich! oder [illegible] oder amabo te [illegible]ich dafür recht gut [illegible]illst so gut seyn, [illegible], oder ich bitte, [illegible] Terent.: amabo, [illegible]e. hör einmal: [illegible]aut.: cura, ama[illegible] [illegible]: amabo te, ad[illegible] [illegible]ut darauf, daß [illegible]r amabo te statt [illegible] amabo te, ut [illegible]er: u. ne, z. E. [illegible] Cic.: auch steht [illegible] z. E. amare ait [illegible] etc., Plaut. — [illegible]ff. amavero, is, [illegible]ht oft adjective, [illegible] u. regiert einen [illegible] Cic.: tui aman[illegible] [illegible]nos tui, Cic.: [illegible], freundschaft[illegible] [illegible]antissima, Cic.: [illegible] verba amantia, [illegible]t., amans, ein [illegible]es, Liebhaber, [illegible]

[illegible]1, Hieron.

[illegible]αοιβαιος), ab[illegible]

[illegible]iehm den Sin[illegible] [illegible]laut., lieblich, [illegible]en, Plin. Ep., [illegible] den Ohren,

[illegible] (amoenus), 1) [illegible]nne, besonders [illegible]ie eine Sache [illegible] Anblick, Au[illegible] [illegible] Cic.: domus, [illegible], i. e. An[illegible] [illegible]eben daselbst. [illegible], in amoeni[illegible] [illegible] Liv., s. vor[illegible] [illegible]tsart, Plaut. [illegible]eit oder Ere [illegible]be verschafft, [illegible]acit.: Syra[illegible] [illegible] ein schmeich[illegible] [illegible] lerischer

schen Mantels u. der toga, z. E. se, Sueton.: amictus, a, um, z. E. toga, Cic.: laena, Cic.: pallio, Cic.: vergl. induo. Daher a) tropisch, bekleiden, bedecken, einhüllen, aliquid chartis, Horat.: arborem vitibus, Ovid.: amicti montes, Flor.

Amĭcĭter, Adv., i. q. amice, Plaut.

Amĭcĭtĭa, ae, f. (amicus), Freundschaft, a) unter Menschen, est mihi amicitia cum aliquo, Cic.: amicitia est inter aliquos, Cic.: amicitiam facere, Cic.: jungere, Cic.: gerere, Cic.: dimittere, dissociare, Cic.: renuntiare, aufkündigen, Cic.: esse in amicitia cum aliquo, Nep. b) unter Gewächsen, rutae cum fico, Plin. Not. amicitiae statt amici, Sueton.

Amĭco, are (amicus), zum Freunde machen, Stat.

Amictōrĭum, i, n. jede Bekleidung, die übergeworfen, nicht angezogen wird, Brusttuch, Halstuch, Martial. u. Cod. Theod.

Amictus, a, um, s. Amicio.

Amictus, us, m. (amicio), 1) jedes Gewand, was umgeworfen, nicht angezogen wird, als toga, pallium etc., Cic.: auch die Art sich zu kleiden, die Tracht, Cic. 2) tropisch, amictus nebulae, Virg.

Amĭcŭla, ae, f. i. q. amica, wenn man vermindernd redet, Cic.

Amĭcŭlum, i, n. (amicio), was man umwirft, umhängt, Obergewand, Mantel; 1) von Mannspersonen, Oberkleid, Nep. 2) vom Frauenzimmer, Enveloppe, Mantille rc., Cic.

Amĭcŭlus, i, m. i. q. amicus, wovon es Dimin., Cic., Horat. u. Catull.

Amīcus, i, m. 1) ein Freund, guter Freund, Cic.: auch von Königen u. Nationen, Cic. 2) auch heißen die Staatsbedienten und geheimen Räthe (Minister) der Könige und Fürsten so, Nep. u. Liv.

Amīcus, a, um (amo), freundschaftlich, geneigt, est mihi amicus, er ist mir günstig, ist mein Freund, amicior mihi, mir günstiger, oder mein größerer Freund, mihi amicissimus, mir sehr günstig, oder der günstigste, oder ein sehr guter Freund, der größte Freund von mir, z. E. tribuni amici sunt nobis, Cic.: amicior libertati, Nep.: successor amicissimus, Cic. Not. 1) von Thieren u. leblosen Dingen, sus amica luto, Horat.: ventus amicus, Ovid.: amicius arvum, Ovid: tempus amicum fraudibus, Stat. 2) amicum est mihi (φίλον ἐστὶ), i. e. placet, Horat. 3) amicitior st. amicior, Apul. 4) amicus steht auch subst., z. E. meus, tuus etc., s. Amicus, i, besonders: so auch amicissimus meus, Cic., mein großer Freund, sehr guter Freund.

Amilcar (Ham.), ăris, Vater des Hannibal, Nep.

Amĭnĕus, Ammĭnĕus, Aminnius, oder Aminaeus, a, um, Aminisch, der den Namen von einer Gegend Italiens, wo guter Wein gewachsen, vites, Virg. u. Colum.

Amisĭa, ae, ein Fluß Deutschlands, die Ems, Tacit.: heißt auch Amisus, Plin. u. Mela.

Amissĭbĭlis, e (amitto), was verloren werden kann, Tertull.

Amissĭo, ōnis, f. (amitto), das Verlieren, der Verlust, rei, Cic.

Amissus, us, m. i. q. amissio, Nep.

Amissus, a, um, s. Amitto.

Amisus (os), i, oder Amisum, i, Stadt in Pontus, Cic. u. Plin.: daher Amiseni, die Bewohner, Plin. Ep.

Amĭta, ae, f. des Vaters Schwester, Tante, Cic.

Amĭternum, i, Stadt im Sabinischen. Daher 1) Amiternus, a, um, dahin gehörig, Amiternisch, Virg. 2) Amiterninus, a, um, i. q. Amiternus; Amiternini, die Einwohner, Liv.

Amĭthāon etc., s. Amythaon.

Amĭtīnus, a, um (amita), von des Vaters Schwester abstammend: Amitini u. Amitinae sind Geschwisterkinder, von denen des einen Vater u. des andern Mutter Geschwister sind, Pandect.

A-mitto, īsi, issum, 3. 1) von sich lassen, gehen lassen, los lassen, fahren lassen, captum, Cic.: praedam de manibus, Cic.: oder manibus, Plaut., i. e. fahren lassen; so auch e manibus, Liv.: tempus, Cic.: fidem, Nep., treulos werden: oder die Glaubwürdigkeit verlieren, Phaedr. 1, 10: jusjurandum, i. e. ungültig machen, aufheben, z. E. sacramento amisso, Cic. Off. 1, 11; doch kann hier amitti verloren gehen, folglich aufhören bedeuten: lectos, Varr., i. e. weg thun: occasionem, Cic. Daher 2) verlieren, einbüßen, animam, Nep., oder vitam, Cic.: liberos, Sulpic. in Cic. Ep. u. öfter: sacramento amisso, i. e. da der Eid aufgehoben, ungültig war, Cic., s. oben. Not. amisti st. amisisti, Terent.: amissis st. amiseris, Plaut.

Ammi oder Ami, Ammĭum oder Amium, i (ἄμμι), ein Doldengewächs, eine Art Kümmel, Plin. u. Scrib. Larg.

Ammiror, i. q. admiror.

Ammitto, i. q. admitto.

Ammĭum, s. Ammi.

Ammochrȳsus, i, m. (ἀμμόχρυσος, i. e. Sandgold), ein gewisser Edelstein, Plin.

Ammŏdȳtes, ae, m. (ἀμμοδύτης, i. e. Sandkriecher), eine Art Schlange in Afrika,

Afrika, die sich im Sande verstecken sollen, Lucan.

Ammon oder Hammon, ōnis, m. ein Beyname des Jupiter, der in Afrika, in Marmarica (oder Cyrenaica), in Gestalt eines Widders verehrt wurde, und daselbst einen Tempel und Orakel hatte, Curt. u. Mela, welcher den Ort nach Cyrenaica setzt.

Ammŏneo, i. q. admoneo.

Ammōnĭăcus, a, um, Ammonisch, 1) sal, eine Art Salz, das in Afrika unter dem Sande gefunden wurde, Plin. 2) ammoniacum, subst., ein gewisses Harz oder Gummi, das aus einem Baume am Tempel des Jupiter Ammon träufelt, Plin. u. Cels.

Ammŏnĭtrix, i. q. Admonitrix.

Ammŏnĭtrum, i, n. (ἀμμόνιτρον), Sandsalpeter, Plin.

Amnăcum, oder Amnăcus, i, Mutterkraut, Glaskraut, Plin.

Amnestĭa, ae, f. (ἀμνηστία), Vergessung u. Vergebung des erlittenen u. angethanen Unrechts, Vopisc.

Amnĭcŏla, ae, c. (amnis u. colo), der (die) am Flusse wohnt, salix, Ovid.

Amnĭcŭlus, i. m. (Dimin. v. amnis), ein Flüßchen, Liv.

Amnicus, a, um (amnis), den Fluß betreffend, dahin gehörig, am Flusse befindlich, calamus, Plin.

Amnĭgĕnus, a, um, i. e. in amne natus, z. E. pisces, Auson.

Amnis, is, m. 1) Strom, Fluß, Cic.: amnis Eridani, Virg. st. Eridanus. 2) das vom Berge herabfließende Regenwasser, wildes Wasser, Gießbach oder Strom, Virg. 3) st. aqua, Virg. 4) amnes Oceani, Virg., die Ströme des Meers oder Wellen. Auch amnis st. Meer, Tibull. 5) der Fluß, i. e. das Fließen jeder Feuchtigkeit, musti, Pallad. Not. a) Abl. amni, Liv. b) amnis, fem., Varr. und Acc.

Ămo, āvi, ātum, āre, 1) lieben, lieb haben, aliquem, Cic.: aliquem amore singulari, Cic.: inter se, Cic. (statt se inter se), sich unter einander lieben: u. drückt das Lieben überhaupt aus, es sey mit Wahl oder nicht: daher es von diligo, i. e. schätzen, aus Achtung lieben oder günstig seyn, zuweilen unterschieden wird, z. E. non diligi solum, verum etiam amari, Cic.: amem aut diligam, Terent.: daher steht es auch von unzüchtiger Liebe, mulierem, Terent. 2) amare, ohne Accusat., lieben, eine Liebste (ein Mädchen) haben, Terent. 3) amare se, in sich verliebt seyn, sich zu sehr lieben, sich bewundern, Cic. 4) oft heißt auch amo te, du gefällst mir, ich bin dir gut, Cic.: so auch amo rem, die Sache gefällt mir, ist mir lieb, ich habe einen Gefallen daran, bin zufrieden damit, constantiam alicujus, Cic.: amorem alicujus, Cic., u. öfter: auch seq. Infin., z. E. omnia, quae fieri ira amat, Sallust., i. e. gern geschehen läßt, gern sieht 2c. 5) gern bey etwas seyn, amat janua limen, Horat., i. e. ist gern verschlossen: daher gern etwas thun, oder auch pflegen, tecum vivere amem, Horat.: palma toto anno bibere amat, Plin. Not. a) ita me dii ament! ein Schwur oder Versicherung, i. e. bey Gott! Terent. b) dii te ament, Plaut., eine Art des Grußes, Gott grüße dich! oder willkommen! c) amabo oder amabo te heißt auch, ich will dir auch dafür recht gut seyn: oder wenn du willst so gut seyn, hernach insgemein höre, oder ich bitte, id, amabo, adjuta me, Terent.: amabo, quid ait? Terent., i. e. hör einmal: soror, parce, amabo, Plaut.: cura, amabo te, Ciceronem, Cic.: amabo te, advola, Cic.: ja es folgt ut daraus, daß also die Alten amabo oder amabo te statt rogo gebraucht haben, amabo te, ut transeas, Terent., u. öfter: u. ne, z. E. amabo te, ne — adsignes, Cic.: auch steht amare st. rogare mit ut, z. E. amare ait te, multum ut deferas etc., Plaut. — Not. 1) amasso, is, int, st. amavero, is, int, Plaut. 2) amans steht oft adjective, hat folglich die Gradus, u. regiert einen Genitiv., amantes tui, Cic.: tui amantiorem, Cic.: amantissimos tui, Cic.: auch von leblosen Dingen, freundschaftlich, liebevoll, verba amantissima, Cic.: nomen amantius, Cic.: verba amantia, Ovid.: auch steht es subst., amans, ein Liebhaber, Terent.: amantes, Liebhaber, Liebende, Terent. u. Ovid.

Ā-mŏdo, von nun an, Hieron.

Amoebaeus, a, um (ἀμοιβαῖος), abwechselnd, carmen, Fest.

Ămoene, Adv., angenehm den Sinnen, 1) dem Geruche, Plaut., lieblich, angenehm. 2) den Augen, Plin. Ep., angenehm, plaisant. 3) den Ohren, Gell.

Amoenĭtas, ātis, f. (amoenus), 1) Annehmlichkeit für die Sinne, besonders Augen, Ergözlichkeit, die eine Sache verschafft, der angenehme Anblick, fluminis, Cic.: hortorum, Cic.: domus, Nep.: Syracusarum, Liv., i. e. Annehmlichkeit, angenehmes Leben daselbst. 2) die angenehme Gegend, in amoenitate esse, Cic.: Syracusarum, Liv., s. vorher. 3) die galante Lebensart, Plaut. 4) überhaupt Annehmlichkeit oder Ergözlichkeit, die eine Sache verschafft, studiorum, Plin.: vitae, Tacit.: Syracusarum, Liv., s. vorher. 5) ein schmeichlerischer

serischer Titel, mea amoenitas, Plaut., i. e. meine Wonne, mein Engel, meine Augenweide ꝛc.

Amoenĭter, Adv., i. q. amoene, Gell.

Amoeno, are, ergötzen, Cyprian.

Amoenus, a, um, 1) angenehm den Sinnen, besonders den Augen: daher a) angenehm oder schön anzusehen, ergötzlich, plaisant, locus, Cic.: rus, Horat.: fructus, Horat.: amoenior villa, Plin. Paneg.: amoenissima pictura, Plin.: daher amoena (sc. loca), angenehme Oerter oder Gegenden, Tacit. b) schön anzuhören, folglich angenehm, verba, Gell. 2) überhaupt angenehm, ergötzlich, lustig, vita, Tacit.: ingenium, Tacit. Daher 3) cultus amoenior, Liv., die Lebensart eines Frauenzimmers, das zu weltlich, i. e. zu lustig, zu galant war.

A-mōlĭor, ītus sum, 4. 1) wegschaffen, beyseit schaffen, entfernen, rem, Liv., Plaut. u. Tacit. 2) entfernen, abwenden, periculum, Plin.: crimen, Tacit. 3) beyseit setzen, oder mit Stillschweigen übergehen, nomen, Liv. Not. amoliri, passive, Plaut.: so auch amolitus, a, um, Liv.

Amōlītĭo, ōnis, f. (amolior), Wegschaffung, Gell.

Amōmis, ĭdis, f. (ἀμωμίς), eine dem wahren amomum im Geschmack ähnliche, aber schlechtere Pflanze, Plin.

Amōmum oder Amōmon, i, n. (ἄμωμον), scheint 1) ein gewürztes Holz oder eine gewürzhafte Frucht zu seyn, woraus die Römer eine Art wohlriechenden Balsam machten, Plin. 16, 32. 2) dieser Balsam selbst, Ovid. 3) auch der Baum selbst, amomi uva, Plin.: dann wäre der Nominat. besser amomus.

Amor, ōris, m. (amo), 1) Liebe, Neigung, consulatus, cognitionis, Cic.: doch kanns hier auch Begierde seyn: amplecti oder prosequi aliquem amore, lieben, Cic.: amare aliquem amore singulari, Cic.: in amore esse alicui, Cic., i. e. geliebt werden: habere amorem erga aliquem, Cic.: habere aliquem in amore, Cic., i. e. lieben. 2) eine geliebte Person, Liebling, Cic.: daher esse in amoribus, Cic., unter den Lieblingen seyn, i. e. geliebt werden. 3) der Liebesgott, Cupido, Amor, Virg.: zuweilen sind mehrere, daher Amores, Ovid. 4) Begierde, Verlangen, habendi, Horat.: cognoscere, Virg.: cognitionis und consulatus, Cic., s. vorher. Not. amos st. amor, Plaut.

Amōrĭfĭcus, a, um (amor u. facio), Liebe erregend, Apul.

Amōtĭo, ōnis, f. (amoveo), Wegschaffung, Entfernung, Cic.

Amōtus, a, um, s. Amoveo.

A-mŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. 1) wegschaffen, beyseit schaffen, entfernen, aliquem, Nep.: aliquem a re, Cic.: aliquem in insulam, Tacit., i. e. deportiren: aliquid, Cic. Daher 2) abwenden, bellum, Liv.: culpam a se, Liv. 3) entwenden, Pandect.

Ampĕlĭnus, a, um (ἀμπέλινος), vom Weinstocke, Caecil.

Ampĕlŏleuce, es (ἀμπελολεύκη, i. e. vitis alba), Zaunrübe, Gichtrübe, Plin.

Amphĭărāus, i, ein berühmter griech. Weissager, Vater des Alcmäon u. Amphilochus: sah, daß er im Thebanischen Kriege umkommen würde; versteckte sich daher: wurde aber von seiner Gattinn Eriphyle gegen ein Halsband verrathen: mußte also mit fort, u. versank mit seinem Wagen in die geöffnete Erde. Daher 1) Amphiarīdes, sein Sohn, Ovid., i. e. Alcmäon. 2) Amphiaraēus (sechssylbig), a, um, Amphiarisch, Prop.

Amphĭbium, i, n. (ἀμφίβιον, i. e. doppellebig), eine Amphibie, Thier, das im Wasser und auf der Erde lebt, Varr.

Amphĭbŏlĭa, ae, f. (ἀμφιβολία), Zweydeutigkeit, Cic.

Amphibrăchys, m. sc. pes, ein Versglied, bestehend aus einer kurzen, langen u. wieder kurzen Sylbe, Quintil.: man findet auch dafür amphibrachus.

Amphictyŏn, ōnis, Plur. Amphictyones, der Congreß des gesammten Griechenlands, i. e. Deputirte der griech. Städte, die zweymal des Jahres sich wegen der Angelegenheiten Griechenlands versammelten, Cic. Not. dafür steht conventus Pylaicus, Liv.

Amphĭlŏchĭa, ae, f. (sc. terra), eine Gegend in Acarnanien, Cic.: die Einwohner heißen Amphilochi, Liv.: die Hauptstadt Argos Amphilochicum, Plin.

Amphilŏchus, i, ein Weissager, und Sohn des Amphiaraus, Liv.

Amphĭmăcrus (pes), ein Versglied mit drey Sylben, einer langen, kurzen und wieder langen; heißt auch Creticus, Quintil.

Amphĭmallum (vestimentum), (ἀμφίμαλλον), ein gewirkter Zeug oder Tuch, an beyden Seiten haarig oder zotticht, Plin.

Amphĭnŏmus, trug mit seinem Bruder Anapus seine Mutter mitten durch das Feuer des Aetna, Claud.

Amphīon, ōnis, König zu Thebä, Gemahl der Niobe und berühmter Musiker; konnte so angenehm spielen, daß die Steine zur Erbauung der Stadt Thebä von selbst hingekommen. Daher Amphīŏnĭus, a, um, Amphionisch, lyra, Prop.

Amphĭpŏlis, is, f. Stadt in Macedonien. Daher 1) Amphipolītes, ae, daraus her, Varr. 2) Amphipolitānus, a, um dahin gehörig, Justin.

Amphiprostȳlos (aedes), (ἀμφιπρόστυλος), ein Gebäude, das vorn u. hinten Säulen hat, Vitruv.

Amphisbaena, ae, f. (ἀμφίσβαινα), eine Schlangenart, welche vor- u. hinterwärts kriecht, Plin.

Amphissa, ae, f. Stadt in Locris: daher Amphissius, a, um, Amphissisch, Ovid.

Amphĭtāne, es, f. ein gewisser Edelstein, Plin. 37, 10.

Amphĭtāpus, a, um (ἀμφίταπος), z. E. amphitapa (sc. vestis), eine Decke, Matratze, von beyden Seiten zottelig oder haarig, Varr.

Amphĭthĕātrālis, e, amphitheatralisch, Plin.

Amphĭthĕātrum, i, n. ein Amphitheater: war ein großes, ovalrundes Schauspielgebäude, worin besonders die ludi gladiatorii gehalten wurden, Martial.

Amphitrite, es, f. Neptuns Gemahlinn und Göttinn des Meers: steht auch für das Meer selbst, Ovid.

Amphĭtryon oder Amphĭtryo oder Amphĭtrŭo, ōnis, m. König in Theba, Gemahl der Alcmena, die vom Jupiter den Hercules geboren: daher heißt so eine Comödie des Plautus.

Amphĭtryŏnĭădes, ae, m. Sohn oder Nachkömmling des Amphitryo: so heißt Hercules, Virg.

Amphŏra, ae, f. (ἀμφορεὺς), war 1) ein Gefäß von Thon und andrer Materie, mit Henkeln, z. E. Oliven, Honig, Wein aufzuheben, etwa Krug, Topf, Flasche, Bouteille, Horat., Cato cet. 2) ein Maaß flüssiger Dinge: da es denn acht congios oder achtundvierzig sextarios in sich faßte, etwa nach unsrer Art Tonne. 3) als ein Schiffmaaß, navis trecentarum amphorarum, Liv., wie wir sagen von 300 Tonnen.

Amphŏrālis, e, z. E. vas, i. e. das Maaß einer Amphora fassend, Plin.

Amphŏrārĭus, a, um, z. E. vinum, Pandect., i. e. in Flaschen.

Amphrȳsĭus, a, um, etwa Delphisch, vates, Virg., i. e. die Sibylle. — Von

Amphrȳsus (Amphrȳsos), i, m. 1) ein Fluß in Thessalien, wo Apollo die Heerden des Königs Admetus neun Jahr gehütet: pastor ab Amphryso, i. e. Apollo, Virg. 2) eine Stadt in Phocis, in der Gegend von Delphi.

Ample, Adv., weit; daher 1) weitläuftig, reichlich, nutrire valetudinarios, Cels., wo es nicht vielmehr ist auf allgemeine Art, einen wie den andern: edere amplius, Terent., reichlicher essen: ample dicere, Cic., reichlich, weitläuftig, ausführlich. 2) ansehnlich, mit Ansehen, auf ansehnliche Art, herrlich, prächtig, exornare triclinium, Cic.: loqui, Cic.: edere amplius, Terent., s. vorher: ample dicere, Cic., s. vorher: amplissime honores gerere, Cic. 3) besonders ist amplius zu merken; das bedeutet nicht nur weitläuftiger, reichlicher, herrlicher, prächtiger, sondern auch a) weit oder mehr, quid vultis amplius? Cic., und öfter. b) mehr oder länger, amplius triennio, Cic., oder amplius triennium (wo quam zu verstehen), Cic., i. e. über drey Jahr; so auch amplius sunt sex menses, Cic., über sechs Monate: daher war amplius das Wort, womit der Prätor die Sache verschob: daher amplius pronuntiare, Cic., die Sache verschieben. c) außerdem, mehr oder weiter, efficere possit amplius, Terent.: quid vultis amplius? Cic., s. vorher. d) mehr oder ein mehreres, amplius facere, Cic. u. Liv.: petere, Cic.: amplius (sc. quam) millia 24, Caes.; so auch non amplius 50 millia, Cic.: si amplius obsidum velit, Caes., mehr Geißeln: hoc amplius, noch mehr, außerdem, Cic. ad Div. 9, 25.

Amplecto, st. amplector, Plaut.

Amplector, exus sum, 3. (am und plecto, πλέκω), 1) umfassen, genua, Plaut.: aram, Tacit.: locum exedris, Plin. Ep., umfassen, einschließen. 2) umfassen, tropisch, umarmen, zärtlich gegen Jemanden seyn, lieben, schätzen, ehren, aliquem amore, Cic., i. e. lieben: officiis, Cic.: aliquem amicissime, Cic.: alicujus animum, Cic.: jus civile, Cic.: virtutem, Cic.: se amplecti re, Horat., sich viel wissen wegen etwas. 3) anfassen, ergreifen, Liv. 4) umschließen, umgeben, umringen, Liv. 5) zusammen fassen, Cic. Daher 6) etwas mit darunter begreifen, mit einschließen, acerbitates, Cic. 7) argumentum pluribus verbis, Cic., i. e. weiter ausführen. 8) cogitationem toto pectore, Cic., zu Herzen nehmen.

Amplexo, i. q. amplexor, Plaut. und Cic. Cluent. 44 Ed. Ern.

Amplexor, atus sum, ari, i. q. amplector, 1) umfassen, umarmen, Plaut. u. Cic.: daher caressiren, zärtlich oder freundschaftlich gegen Jemanden thun, aliquem, Cic. 2) etwas lieben, sich ergeben einer Sache, genießen, otium, Cic. 3) behaupten, als wahr annehmen, aliquid, Cic.

Amplexus, us, m. (amplector), 1) Umfassung, Umschlingung, Umzingelung, Cic. u. Plin. 2) Umarmung, Virg., Ovid., Tacit. u. Vellej.

Amplia-

Amplĭātĭo, ōnis, f. (amplio), 1) Erweiterung. 2) Vergrößerung, Tertull. 3) Aufschiebung, z. E. des richterlichen Ausspruchs, Senec.

Amplĭfĭcātĭo, ōnis, f. (amplifico), 1) Erweiterung: daher Vergrößerung, Vermehrung, honoris, pecuniae, Cic. 2) in der Redekunst, die Erweiterung eines Satzes durch mehrere Sätze und Worte, Cic.

Amplĭfĭcātor, ōris, m. (amplifico), der Erweiterer, folglich Vergrößerer, Vermehrer, Cic. Tusc. 5, 4.

Amplĭfĭcātrix, īcis, f. (amplifico), Erweitererinn, Vermehrerinn, Pacat.

Amplĭfĭce, Adv., prächtig, Catull. 64, 266. Andere lesen amplificae.

Amplĭfĭco, āvi, ātum, āre (amplus u. facio), 1) erweitern, vergrößern, urbem, Cic. 2) im Reden erweitern, aliquid, Cic., i. e. ausführlich vortragen, z. E. durch Reichthum der Worte, durch Einschaltung mehrerer Sätze. 3) vergrößern, vermehren, voluptatem, sonum, pretium, fortunam, Cic. 4) ansehnlich machen, aliquem honore, Cic.

Amplĭo, āvi, ātum, āre (amplus), 1) weiter machen, erweitern, templum, Sueton. Daher 2) vergrößern, vermehren, vires, Plin.: honorem, Auct. B. Hisp.: rem, das Vermögen, Horat. 3) ansehnlich oder ansehnlicher machen, verherrlichen, nomen, Martial. 4) ampliare oder ampliare aliquem, von Richtern, wenn sie das Urtheil über den Beklagten aufschieben, Cic. u. Liv.

Amplĭter, Adv., 1) reichlich, herrlich, Plaut. u. Gell. 2) sehr, Plaut.

Amplĭtūdo, ĭnis, f. (amplus), 1) die Weite, der weite Umfang, Größe, z. E. seiner Statüe, Cic.: membrorum, Varr. R. R.: corporis, Sueton.: foliorum, Plin. 2) die Größe, tropisch, animi, des Geistes, Cic.: nominis, Cic.: rerum gestarum, Nep. 3) im Reden, die Ausführlichkeit oder Reichthum in Gedanken u. Worten, Gell. 4) das Ansehen, z. E. eines Mannes, Cic.: nominis, rerum gestarum, s. vorher. Not. Plur. amplitudines, Cic.

Amplĭus, s. Ample.

Amplĭuscŭle, Adv., etwas mehr oder weiter, Sidon.

Amplĭuscŭlus, a, um, etwas groß oder ansehnlich, Apul.

Amplo, āre, i. q. amplifico, Pacuv.

Amplus, a, um, 1) weit, von weitem Umfange, folglich groß, curia, Cic.: domus, Cic.: insula amplissima, Plin. Daher 2) groß, überhaupt, morbus amplior, Terent.: pecunia amplissima, Cic.: curia, s. vorher; exercitus, Sueton. 3) groß, i. e. ansehnlich, vortrefflich, herrlich, occasio, Cic.: funus, Nep.: triumphus, Nep.: praemia, Cic.: res gestae, Cic. 4) ansehnlich, i. e. Ansehen machend, amplum tibi est, Liv., i. e. macht dir Ansehen, Ehre. 5) ansehnlich, in Ansehen stehend, angesehen, homo virtute amplissimus, Cic.: collegium, Cic. Zu Ciceros Zeiten war amplissimus auch ein Titel des Feldherrn, Consuls u. Senats, i. e. erlaucht. 6) orator amplus, Cic., i. e. der die Sache weitläuftig u. mit rednerischem Schmuck vorträgt. Not. amplius, mehr, ein mehreres, s. in Ample.

Ampulla, ae, f. 1) eine Flasche, Bouteille, Cic. 2) projicit ampullas, Horat., i. e. Prahlereyen.

Ampullācĕus, a, um (ampulla), 1) flaschenförmig, pira, Plin., Flaschenbirnen. 2) corium, Colum., i. e. (vielleicht) ex ampulla.

Ampullārĭus (ampulla), Plaut., der lederne Flaschen macht, oder die Flaschen mit Leder überzieht.

Ampullor, ari, groß, erhaben reden, wie ein Tragödienschreiber, Horat.

Ampŭtātĭo, ōnis, f. (amputo), 1) das Beschneiden, Abschneiden, z. E. der Ranken, Cic. 2) das abgeschnittene Holz selbst, Plin.

Am-pŭto, āvi, ātum, āre, 1) ringsherum abschneiden. 2) abschneiden, abhauen, Cic. 3) beschneiden, vitem, Cic.: daher tropisch, beschneiden, verkürzen, ins Kurze ziehen, Cic. 4) wegschneiden: daher a) wegschaffen, errorem, Cic. b) verstümmeln, Cic. u. Senec.

Ampўcĭdes, ae, m. des Ampyx Sohn, i. e. Mopsus, Ovid.

Ampyx, ўcis, Vater des Weissagers Mopsus, Ovid.: heißt auch Ampycus, Hyg.

Ampsanctus, i, ein Ort oder Gegend in Italien, u. zwar im Hirpinischen, von schädlicher, pestilenzialischer Ausdünstung, Ampsancti (Genit.) valles, Virg.: auch bloß Amsancti, Cic., sc. vallis, regio: wo es nicht etwa ein Adject. ist, Ampsanctus, a, um: folglich Amsancti sc. valles, loci etc.

Amulētum, i, n. ein sympathetisches Mittel wider Krankheit u. Zauberey, besonders das man an den Hals hängt, Plin. 37, 3.

Āmŭlĭus, i, des Numitor Bruder, der jenem das Reich nahm, und den Romulus und Remus in die Tiber zu werfen befahl.

Āmŭlum, s. Amylum.

Āmurca, ae, f. (ἀμόργη), das Unreine von der ausgepreßten Olive, Oeldrusen,

drusen, Oeltrestern, Oelhefen, Varr.: daher ămurcārĭus, a, um, Cato R. R.

Ămūsos, i (ἄμουσος), ungelehrt, unwissend, Vitruv.

Ămussis, is, f. Richtschnur, Richtscheit, Lineal, Varr.: daher ad amussim, nach der Richtschnur, folglich genau, pünctlich, Varr. R. R.

Ămussĭto, āre (amussis), nach der Richtschnur machen, accurat machen, Plaut.

Ămussium, i, Werkzeug, die Richtung der Winde zu finden, Compaß, Vitruv.

Ămȳclae, arum, u. Ămȳcle, es, f. 1) Stadt in Laconica, bey Sparta und Therapnä, Residenz des Tyndarus, Geburtsort des Castor u. Pollux. 2) Stadt in Latium zwischen Cajeta u. Tarracina: tacitae, Virg., i. e. (etwa) durch das Stillschweigen zu Grunde gegangen.

Ămȳclaeus, a, um, 1) aus Amyclä (in Laconica), dahin gehörig, Amycläisch, Ovid. u. Virg. 2) Spartanisch, Sil.

Ămȳclīdes, ae, Sohn des Amyclas, i. e. Hyacinthus, Ovid.

Ămyctĭcus, a, um (ἀμυκτικὸς), zerkratzend: daher von Arzneymitteln, stark angreifend, Coel. Aur.

Ămȳcus, i, 1) Sohn des Neptunus u. König der Bebrycier. 2) ein Centaur, Ovid.

Ămygdăla, ae, f. 1) (ἀμυγδάλη), Mandel, Mandelkern, Plin. 2) (ἀμυγδαλῆ), Mandelbaum, Colum.

Ămygdalăcĕus, a, um, dem Mandelbaume ähnlich, folium, Plin.

Ămygdălĕus, a, um, i. q. amygdalinus, z. E. ramus, Pallad.

Ămygdalīnus, a, um, 1) aus oder von Mandeln, oleum, Plin. 2) pruna, i. e. gepfropft auf Mandelbäume, ib.

Ămygdălum, i, n. (ἀμύγδαλον), 1) Mandel, Mandelkern, Pallad. 2) Mandelbaum, Colum.

Ămygdălus, i, f. (ἀμύγδαλος), Mandelbaum, Pallad.

Ămȳlum oder Ămŭlum, i, n. (ἄμυλον, i. e. nicht gemahlen), Kraftmehl, Amelmehl, Plin. 18, 7.

Ămȳmōne, es, f. 1) Tochter des Danaus; gebar vom Neptunus den Nauplius, den Vater des Palamedes. 2) eine Quelle bey Argos.

Ămyntas, ae, m. so heißt z. E. der Vater des Macedonischen Königs Philippus: daher Amyntĭădes, ae, Sohn desselben, i. e. Philippus, Ovid.

Ămyntor, ŏris, m. Vater des Phönix. Daher Amyntŏrĭdes, ae, Sohn desselben, i. e. Phönix, Ovid.

Ămystis, ĭdis, f. (ἄμυστις), eine Art zu saufen, da man einen Becher oder sonstiges Trinkgeschirr in einem Zuge austrinkt, gieriges Trinken, Saufen, Horat.

Ămythāon (Ἀμυθάων), ŏnis, m. Vater des Melampus: daher Amythāŏnĭus, a, um, dahin gehörig, Amythaonisch, Virg. Not. fehlerhaft schreibt man Amithaon etc.

Ăn, Adv. 1) in der Frage, und zwar a) einfachen, wo es nicht, oder durch etwa, wohl, übersetzt wird, an censetis? Cic., glaubt ihr?; oder glaubt ihr wohl (etwa)? an abiit? Terent.: oft steht es allein, i. e. gehört zu keinem Satze, dann muß es etwa übersetzt werden, an, quod — incensa est? an, quod etc. Cic., i. e. etwa, weil ꝛc. b) bey einer zweyfachen (auch mehrfachen) Frage von zwey (auch mehr) unterschiednen Dingen, wo es die Fragepartikeln ne oder utrum (die aber auch oft fehlen) vor sich hat, vivitne (utrum vivit oder bloß vivit), an mortuus est? lebt er, oder ist er gestorben? utrum — an, Cic.: intellextin' — an, Terent.: ipse percussit, an etc., Cic. Dann kann auch an wiederholt werden, z. E. utrum — an — an, Cic. u. Liv.: eben so ists außer der Frage, wo ein Satz vorher gegangen, nescio, gratulerne an timeam, Cic.: videro, utrum — an etc. Cic. Auch steht zuweilen an (st. utrum) — an, Cic. 2) außer der Frage, wo ein Satz vorhergeht, heißt es ob, und hat den Conjunctiv. bey sich, nescio, an possis etc., ich weiß nicht, ob ꝛc.: daher haud scio an, welches oft steht für haud scio an non, Cic.: geht utrum oder ne (die Anhängesylbe) vorher, oder läßt sich eins von diesen vorher denken, so heißt an theils oder, theils oder ob, nemo potest dicere, utrum biberit, an etc. Cic., u. öfter. 3) auch steht es bey ungewissen Reden oft st. aut, oder, Octavius an Cornelius, Cic., u. öfter. Not. a) st. an steht oft anne, Cic. b) annon, oder an non st. nec ne, oder nicht, z. E. rediit an non? Terent. c) nec ne, oder nicht, nach an, Cic. d) an st. annon, Ovid.

Ănăbaptismus, i, m. (ἀναβαπτισμὸς), die Wiedertaufe, Augustin.

Ănăbăsis (ἀνάβασις), ein Kraut, Pferdeschwanz, Kannenkraut, Plin. — Equisetum L.

Ănăbăthrum, i, n. (ἀνάβαθρον), ein hoher Sitz, Katheder, Kanzel, Juvenal.

Ănăcampsĕros, ŏtis, f. (ἀνακάμψερως, i. e. Liebe wiederbringend), ein Kraut, dessen Berührung verlorne Liebe zurückbringen sollte, Plin. 24, 17.

Ănăcharsis, ein scythischer Philosoph.

Ănăchōrēta, ae, m. (ἀναχωρητής), Einsiedler, Sidon.

Ănăcŏlūthon, i, n. (ἀνακόλουθον), die Nichtfolge, i. e. wenn das in der Rede nicht folgt, was folgen sollte, folglich der Nachsatz fehlt.

Ănăcrĕon, ontis, ein griech. lyrischer Dichter: erstickte an einer Weinbeere: daher Anacreontius, Anacreonticus, Anacreontēus, a, um, Anacreontisch, Quintil.

Ănădēma, atis, n. (ἀνάδημα), ein Band, besonders zum Schmucke, Lucret.

Ănădiplōsis, (ἀναδίπλωσις), Verdoppelung: eine rednerische Figur.

Ănădyŏmĕne, es, f. (ἀναδυομένη, i. e. hervorkommende, sc. aus dem Meere), so heißt die aus dem Meere steigende Venus; ein Gemälde des Apelles, Plin.

Ănăgallis, ĭdis, f. (ἀναγαλλίς), Gauchheil, ein Kraut, Plin.

Anaglypta oder Anăglȳpha, orum (ἀνάγλυπτα s. ἀνάγλυφα), Arbeiten von halb oder flach erhabner Arbeit, Plin.

Anaglyptĭcus, a, um (ἀναγλυπτικός), so geschnitten oder gestochen, daß die Figur halb oder flach hervorragt, Sidon.

Ănagnĭa, ae, Stadt in Latium: daher Anagnīnus, a, um, dahin gehörig, Anagnisch, Cic.: Anagnini, die Einwohner.

Ănagnostes, ae, m. (ἀναγνώστης), ein Vorleser, Cic. u. Nep.

Anagramma, ătis, n. (ἀνάγραμμα), Versetzung der Buchstaben, z. E. Galenus aus angelus, und umgekehrt.

Ănăgȳros, i, m. u. Anagyris, is, f. (ἀνάγυρος u. — ις), ein stinkendes schotentragendes Gewächs, Plin. — Anagyris foetida L.

Ănălecta, ae, m. (v. ἀναλέγω), ein Aufleser, Martial.

Ănalectris, ĭdis, f. (ἀνὰ u. λέκτρον), ein kleines Küssen die Schultern auszustopfen, Schulterküßchen, Ovid. — zw.

Ănălemma, ătis, n. (ἀνάλημμα), ein Instrument zur Bestimmung der Polhöhe und Mittagslinie eines Orts, Vitruv.

Ănălŏgĭa, ae, f. (ἀναλογία), Gleichheit, Verhältniß zweyer Dinge, Varr.: daher 1) Analogĭcus, a, um, z. E. liber, Gell. 2) Analŏgus, a, um, eine Aehnlichkeit oder Proportion habend, Varr.

Ănancaeum, i, n. (ἀναγκαῖον, i. e. nothwendig), eine Art von großem Trinkgeschirr, Plaut. — zw.

Ănanchītis, ĭdis, f. ein gewisser Edelstein, Plin. 37, 11.

Ănăpaestĭcus, a, um, i. e. anapaestis constans, Sidon.

Ănăpaestus, a, um, (ἀνάπαιστος), z. E. a) pes anapaestus, Cic., auch bloß anapaestus, Cic., ein dreysylbiges Versglied, aus zwey kurzen und einer langen Sylbe bestehend. b) anapaestus sc. versus, ein anapästischer Vers, i. e. constans ex pedibus anapaestis, Cic. c) anapaestum sc. carmen, Cic.

Ănăphŏra, ae, f. (ἀναφορά), 1) das Aufsteigen, z. E. der Gestirne, Plin. 2) in der Redekunst, die Wiederholung eines Wortes zu Anfang des Satzes.

Ănăphŏrĭcus, a, um (ἀναφορικός), Blut ausspeyend, z. E. in der Schwindsucht, Jul. Firm.

Ănāpis oder Anapus, s. Amphinomus.

Ănāpus, i, oder Ănāpis, is, ein Fluß in Sicilien, Ovid.

Anarrhīnon oder Antirrhīnon, i, n. (ἀνάῤῥινον s. ἀντίῤῥινον), ein gewisses Kraut, Plin.

Anas, ae, m. ein Fluß in Spanien, jetzt Guadiana, Caes.

Ănas, ătis, f. die Ente, Varr.: daher anătārius, a, um, z. E. aquila, i. e. persequens anates, Entenadler, Plin.

Ănăthēma, ătis, n. (ἀνάθημα), ein Weihgeschenk in einen Tempel, Prudent.

Ănăthĕma, ătis, n. (ἀνάθεμα), 1) der Bann, i. e. Entfernung eines Menschen von dem Umgange mit den Rechtgläubigen, Augustin. 2) ein solcher Mensch selbst, Tertull.

Ănăthĕmătizo, āre, (ἀναθεματίζω), 1) in den Bann thun, Augustin. 2) verfluchen, Hieron.

Ănăthȳmĭăsis, is, f. (ἀναθυμίασις), der aufsteigende Dunst, Petron.

Ănătĭcŭla, ae, f. ein Entchen, Cic.

Ănătīnus, a, um (anas), Enten betreffend, von Enten, fortuna, Plaut.: anatina sc. caro, Petron., Entenfleisch.

Ănătŏcismus, i, m. (ἀνατοκισμός), i. e. Zins auf Zins, Cic.

Ănătŏmĭa, ae, f. (ἀνατομία), das Zerschneiden, Zergliedern eines thierischen Körpers, Anatomie, Coel. Aur.: daher Anătŏmĭcus, dahin gehörig, anatomisch, daher 1) Anatomicus, sc. medicus, ein Zergliederer, Erfahrner in der Anatomie, Macrob. 2) Anatomica, ae, oder Anatomice, es, die Geschicklichkeit, thierische Körper zu zergliedern, Macrob.

Ănătŏnus, a, um (ἀνάτονος), hoch hervorragend, Vitruv. 10, 15.

Anceps, cĭpĭtis (an u. caput, 1) zweyköpfig, imago Jani, Ovid.: doch kanns auch seyn doppelt an Gestalt. 2) zwiefach oder doppelt, a) an Gestalt, securis, Ovid., zweyschneidig: munimenta, Liv. b) doppelt der Natur nach, von doppelter Natur, bestias quasi ancipites, i. e. amphibia, Cic.: daher überhaupt doppelt,

doppelt, der Beschaffenheit nach, sapientia, Cic. c) doppelt, zwiefach, wegen zweyer Ursachen oder Gegenstände, metus, Liv.: terror, Caes.: cura, Cic. d) doppelt, i. e. von beyden Seiten, praelium, Liv.: periculum, Nep. e) doppelt, dem Sinne nach, zweydeutig, Liv. u. Horat. f) doppelt, der Gesinnung nach, unzuverlässig, ungewiß, animus, Liv.: fides, Curt.: sequor — anceps, Horat., i. e. ungewiß. g) doppelt, dem Ausgange nach, verschieden, ungewiß, unzuverlässig, bedenklich, mißlich, fortuna belli, Cic.: casus, Cic.: causa, Cic.: res, Liv.: anceps erat, es war bedenklich, Liv. h) doppelt, der Erklärung nach, disputatio, Cic., i. e. wo sich pro u. contra disputiren läßt.

Anchĭălos (lus u. lum), i, Stadt in Thracien am schwarzen Meere, Ovid.

Anchīses, ae, oder Anchisa, ae, Prinz von Troja, Vater des Aeneas von der Venus: daher 1) Anchīsĭădes, ae, Sohn desselben, i. e. Aeneas, Virg. 2) Anchisaeus, a, um, Anchisisch, Virg.

Anchora, Anchoralis, i. q. Ancora etc.

Anchūsa, ae, f. (ἄγχουσα), Ochsenzunge, ein Kraut, Plin. 22, 20.

Ancīle, is, n. (scutum), 1) ein kleiner länglichrunder Schild. Ein solcher Schild soll zu des Numa Zeiten vom Himmel gefallen seyn, mit der Erinnerung, daß das römische Reich so lange stehen würde, als er da bliebe. Numa ließ also eilf ähnliche machen, damit der wahre nicht erkannt werden könnte. Diese zwölf ancilia trugen die Salii jährlich im März in Procession feyerlich durch die Stadt. 2) auch jeder Schild, Virg. Not. genit. anciliorum, Horat.

Ancilla, ae, f. Aufwärterinn, Dienerinn, Magd, Sclavinn, Cic. und Terent.: daher heißt die Erde ancilla usus hominum, Plin.

Ancillārĭŏlus, i, m. der den Mägden nachgeht, mit ihnen unkeuschen Umgang hat, Mägdetröster, Martial.

Ancillāris, e, z. E. artificium, Cic., Mägdeverrichtung, Mägdemetier.

Ancillor, ātus sum, āri (ancilla), dienen als Magd (Aufwärterinn): daher zu Willen seyn, dienen, sclavisch schmeicheln, beförderlich seyn (alicui), Titinn. u. Apul.

Ancillŭla, ae, f. (Dimin. v. ancilla), Dienstmägdchen, Aufwärterinn, Terent. u. Cic.

Ancon, ōnis, m. (ἀγκών), 1) der Ellbogen oder die Krümmung desselben: daher sind 2) wegen einer Aehnlichkeit ancones, a) die beyden Theile des Winkelmaßes, Vitruv. b) in der Baukunst, die Verzierungen, in Gestalt eines S, z. E. an den Säulen, die Schnörkel, Vitruv. c) Haken, um z. E. etwas aufzuhängen, Vitruv. d) hölzerne Gabeln oder Stangen mit Haken, zu Aufspannung der Netze rc. Grat. e) die Arme am Lehnstuhle, Coel. Aur. f) auch ein Werkzeug oder Hausgeräth einer Schenke (cauponae), Pandect.

Ancon, ōnis, f. i. q. Ancona, Juvenal.

Ancōna, ae, f. Stadt in Italien, im Picenischen, am Hadriatischen Meere, Cic.

Ancŏra, ae, f. (ἄγκυρα), 1) der Anker, ancoram jacĕre, Caes., oder figere, Ovid., oder pangere, Ovid., Anker werfen: tollere, Caes., lichten; daher tropisch, st. fortgehen, Varr.; oder solvere, Cic., i. e. lichten: praecidere, kappen, Liv.: moliri, herauswinden, Liv.: navem in ancoris tenere, Nep.: so auch navis in ancoris consistit, Caes.: in ancoris stat, Liv.: auch consistere ad ancoram, Caes., vor Anker liegen. 2) tropisch, i. e. Zuflucht, Hoffnung, Sil.

Ancŏrālis, ale (ancora), zum Anker gehörig, daran befindlich: daher ancorale, Ankertau, Liv.

Ancŏrārĭus, a, um, i. q. ancoralis, z. E. funis, Caes., Ankertau.

Ancȳra, ae, f. 1) die Hauptstadt in Galatia oder Gallograecia, heut. Tages Angora. 2) Stadt in Großphrygien. Daher Ancyrānus, a, um, dahin gehörig, Ancyrisch, monimentum, worauf Augusti Thaten beschrieben stehen.

Andăbăta, ae, m. ein römischer Gladiator, der mit verbundenen oder verdeckten Augen focht, Cic.: daher more Andabatarum, Hieron.

Andanĭa, ae, Stadt im Peloponnes.

Andegavi, orum, ein Volk in Gallien, deren Land jetzt Anjou heißt, Plin.

Andes, ium, i. q. Andegavi, Caes. Not. Andes, is, ein Dorf im Mantuanischen, Geburtsort des Virgilius, heut. Tages Pierola. Daher Andinus, a, um, z. E. cantus, Sil.

Andrachne, es, f. (ἀνδράχνη), ein Kraut, Portulak, Plin. 13, 22.

Andrēmas, i. q. Andrachne, Apul.

Andrēmon, ŏnis, Gemahl der Dryope und Vater des Amphissus, Ovid.

Andricus, i, ein Bedienter oder Sclav des Cicero, Cic.

Andriscus, ein Sclav; gab sich für des Perseus Sohn aus, und erregte den dritten macedonischen Krieg.

Andrĭus, a, um, aus Andros, Andrisch, Terent.: daher Andria (sc. femina),

mina), i. e. Frauenzimmer aus Andros, eine Comödie des Terentius.

Andrŏclus, i, der bekannte Sclav, der mit dem Löwen, dessen Fuß er einst geheilt hatte, fechten mußte; aber von ihm mit vieler Dankbarkeit erkannt wurde, Gell.

Andrŏdămas, antis, m. (ἀνδροδάμας, i. e. Männer bändigend), 1) ein Stein, aus der Art der Blutsteine, Plin. 2) ein gewisser Edelstein, ib.

Andrŏgĕon, onis, i. q. Androgeos, Propert.

Andrŏgĕōnēus, a, um, den Androgeos betreffend, Androgisch, Catull.

Andrŏgĕos u. Andrŏgĕus, i, u. o, des Minos Sohn, der von den Athenern und Megarern getödtet worden; daher sie Minos bekriegte und zwang, jährlich ihm etliche Kinder zu senden, die dem Minotaurus zur Speise vorgeworfen wurden.

Andrŏgўnes, ae, m. (ἀνδρογύνης), ein Mannweib, Val. Max.

Andrŏgўnus, i, m. (ἀνδρόγυνος), ein Zwitter, Hermaphrodit, der männlichen und weiblichen Geschlechts zugleich ist, Cic.

Andrŏmăche, es, u. Andromăcha, ae, f. Gemahlinn des Hector, Mutter des Astyanax, Virg. u. Ovid.

Andrŏmĕde, es, u. Andrŏmĕda, ae, f. Tochter des K. Cepheus und der Cassiope: wurde wegen des Stolzes ihrer Mutter an einen Felsen gebunden, um von einem Meerungeheuer gefressen zu werden; aber Perseus erlösete und heurathete sie, Ovid. Met.

Andron, ōnis, m. (ἀνδρών), 1) bey den Griechen i. q. andronitis, Vitruv. 2) bey den Römern, ein Gang zwischen zwey Wänden oder Höfen des Hauses, Vitruv. u. Plin. Ep.

Andrŏnīcus, i, 1) L. Livius Andronicus, der erste römische Schauspieldichter und Schauspieler, Liv. 2) ein Grammatiker, Sueton.

Andrŏnītis, ĭdis, f. (ἀνδρωνῖτις), der Theil des Hauses bey den Griechen, worin die Mannspersonen sich befanden, Vitruv., opp. gynaeceum u. gynaeconitis.

Andros u. Andrus, i, f. eine Insel im Aegäischen Meere, eine der Cycladischen, Terent., Ovid. etc.

Andrŏsăces, (ἀνδρόσακες), ein gewisses bitteres Kraut, Plin.

Andrŏsaemon, (ἀνδρόσαιμον, i. e. Mannsblut), eine Art Johanniskraut (Hypericum), Plin.

Ānellus, i, m. i. q. annellus.

Ănĕmōne, es, f. (ἀνεμώνη), eine Pflanze, Anemone, Windröschen, Plin.

Ănēthum, i, n. (ἄνηθον), Dill, Virg.

Anfractuōsus (Amfr.), a, um (anfractus), voll Krümmungen, Umwege, Augustin.

Anfractus (Amfr.), a, um, gekrümmt, gebogen, Ammian.: daher anfractum, die Krümmung, Varr.

Anfractus (Amfr.), us, m. 1) Umbrechung, Umbiegung, Krümmung, Cic. u. Liv.: curvus, Virg. 2) die Krümmung des Weges, Nep. u. Caes.: oder ein krummer Weg oder Gang, Umlauf, solis, Cic.: annuus, Cic., i. e. jährlicher Umlauf der Sonne, Rückkehr des Jahrs ꝛc.: daher tropisch, anfractibus judiciorum, Cic., i. e. Weitläuftigkeiten, Mühseligkeiten: daher 3) tropisch, Weitschweifigkeit im Reden, Umweg im Reden, Cic.

Angăria, ae, f. (ἀγγαρεία), der Frohndienst, Pandect.: daher Angarius, i, ein Frohndienstmann, Nigid. ap. Gell.: Angario, are, etwas als einen Frohndienst verlangen, Pandect.

Angĕlĭcus, a, um, englisch, Prudent.

Angĕlus, i, m. (ἄγγελος), 1) ein Gesandter, Bote. 2) ein Engel, bey Kirchenvätern.

Angĕrōna oder Angĕrōnia, ae, f. Göttinn des Stillschweigens, Plin.: daher Angeronalia, ihr Fest, Varr.

Angīna, ae, f. (ango), Entzündung des Schlundes, Bräune, Cels.

Angĭportus, us, m., u. Angiportum, i, n. ein enges Gäßchen, Cic. u. Terent.

Angĭtĭa, ae, f. der Medea Schwester, die den Marsern Mittel wider das Gift gezeigt und dafür göttlich verehrt worden, Virg.

Angli, orum, die Angeln, ein Volk in Niederdeutschland neben den Sachsen, Tacit.

Ango, anxi, 3. 1) enge machen, folglich zusammen drücken, oculos, guttur, Virg.: daher 2) würgen, fast ersticken, sues, Virg.: daher tropisch, ersticken, z. E. Pflanzen, i. e. ihnen die Nahrung nehmen, Colum. 3) ängsten, Cic.: daher angi, sich ängsten, de re u. re, Cic.: auch seq. Accus. et Infin., Cic.: auch angor animo, Cic., oder animi, Plaut.

Angor, ōris, m. (ango), 1) das Zusammendrücken der Kehle, das Würgen; daher 2) der Zufall, da man dem Ersticken nahe ist, mit Mühe Athem holt, Liv. 3) die Angst, Cic.

Anguĭcŏmus, a, um (anguis und coma), schlangenhaarig, Schlangen statt der Haare habend, Ovid.

Anguĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. anguis), kleine Schlange, Cic.

Anguĭfer, a, um (anguis u. fero), Schlangen tragend, Propert.: daher Anguifer, das Gestirn, der Schlangenmann, Schlangenträger, sonst Ophiuchus genannt, Colum.

Anguĭgĕna, ae (anguis u. geno f. gigno), Schlangenkind, von einer Schlange geboren, Ovid.

Anguilla, ae, f. (anguis), der Aal, Plaut. u. Plin.

Anguĭmănus, i (anguis u. manus), schlangenhändig: so heißt der Elephant, weil er seinen Rüssel (manum) schnell wie eine Schlange bewegt, Lucret.

Anguĭnĕus, a, um (anguis), 1) aus oder von Schlangen, comae, Ovid. 2) Schlangen ähnlich, cucumis, Colum.

Anguĭnus, a, um, i. q. anguineus, Cic. u. Plin.

Anguĭpes, ĕdis (anguis und pes), schlangenfüßig: so heißen die Giganten, Ovid. Met. 1, 184.

Anguis, is, c. 1) die Schlange, Cic.: daher folgende Sprichwörter, latet anguis in herba, Virg.: cane pejus et angue vitare, Horat., i. e. auf das sorgfältigste. 2) ein Gestirn, sonst Draco genannt, Cic. 3) ein Gestirn, sonst Hydra genannt, Hygin. 4) noch ein Gestirn, i. e. die Schlange, die der Ophiuchus, i. e. Schlangenträger, in der Hand hält.

Anguĭtĕnens, tis (anguis u. teneo), i. q. Ophiuchus, Cic.

Anguitĭa, i. q. Angitia.

Angŭlāris, e (angulus), eckig, winkelig, lapis, Cato: pilae, Eckpfeiler, Vitruv.

Angŭlātim, Adv., von Winkel zu Winkel, von Ecke zu Ecke, Apul.

Angŭlo, āre (angulus), winkelig oder eckig machen: angulatus, a, um, eckig, Cic.

Angŭlōsus, a, um (angulus), voll Winkel oder Ecken, eckig, Plin.

Angŭlŭlus, i, m. (Dimin. v. angulus), Eckchen, Winkelchen, Lucret.

Angŭlus, i, m. 1) Winkel oder Ecke, a) im gelehrten oder genauen Verstande, acutus, Plin.: rectus, Senec.: ad angulos pares, Cic.: auch jede Ecke oder Winkel, oculorum, Plin.: parietum, ib.: lateris, Caes. b) Winkel, i. e. Ort, wo man sich verstecken kann, oder der entfernt ist, oder nicht von Leuten besucht wird, in angulum aliquo ire, Terent.: in angulo Italiae, Cic.: daher tropisch, literarum angulus, i. e. Verfänglichkeiten, Cic. 2) ein Meerbusen, Cato.

Anguste, Adv. 1) enge, knapp, sedere, scribere, Cic.: angustius pabulari, Caes.: angustissime Pompejum contineret, Caes.: daher angustius se habere, in der Enge seyn (beym Disputiren), Cic. 2) knapp, enge, i. e. sparsam, in geringem Vorrathe, anguste uti re frumentaria, Caes.: frumentum angustius provenerat, ib. 3) knapp in Worten, kurz, mager, nicht ausführlich, nicht mit Reichthum des Ausdrucks, dicere, Cic. 4) knapp, i. e. mit genauer Noth, transportare milites, Caes.

Angustĭa, ae, f. (angustus), 1) die Enge, angustiae locorum, Nep., enge Oerter: fretorum, Cic.: daher tropisch, verborum angustias, Cic., Wortklaubereyen, da man die Worte nach den Buchstaben versteht. 2) die Enge oder Kürze, z. E. in angustias compellere, Cic.: temporis, Cic.: spiritus, Cic., kurzer Athem: daher überhaupt Kürze, orationis, Cic. 3) der knappe Zustand, oder die Noth, wegen des Mangels, rei frumentariae, Caes.: rei familiaris, Cic.: pecuniae, der Mangel, die Armuth, Cic.: aerarii, Cic.: auch blos angustiae, Armuth, meis angustiis sustento, Cic. fil. in Cic. Ep.: daher 4) Schwierigkeit bey etwas, petitionis, Cic.: spiritus, wenn man schwer Athem holen kann, Cic., s. vorher. 5) überhaupt Noth, Verlegenheit, in angustias adduci, Cic.: in angustiis esse, Caes. 6) angustiae pectoris tui, Cic., die Enge deiner Brust, i. e. dein kleiner Geist.

Angusticlāvius, a, um (angustus u. clavus), der einen schmalen Purpurstreif auf der Weste trägt oder tragen darf, Sueton.: war eigentlich ein Vorrecht der Ritter.

Angustĭtas, i. q. angustia, Acc.

Angusto, avi, atum, are (angustus), 1) enge machen, Plin. u. Senec. 2) einschränken, enger oder knapper machen, gaudia, patrimonium, Senec.

Angustus, a, um, 1) enge, schmal, nicht geräumig, pons, Cic.: iter, Sallust.: fauces portus angustissimae, Caes.: non angustior amne, Ovid.: spiritus, Cic., ein beklemmter Athem: clavus, s. Clavus: daher subst. angustum, die Enge, angusta viarum, Tacit. u. Virg. 2) enge, knapp, eingeschränkt, kurz, nox, dies, Ovid.: daher tropisch, oratio, Cic.: disputatio, Cic.: daher in angustum deducere, ins Enge ziehen, Cic. 3) knapp, spärlich, klein, wenig, res frumentaria, Caes.: liberalitas angustior, Cic. 4) mißlich, bedenklich, res, Cic. u. Horat: daher angustum subst., der mißliche Zustand, die Noth, res est in angusto, Caes. 5) klein am Geiste, niedrig denkend, homo, Cic.: animus, ein kleiner Geist, Cic. 6) spitz, sagitta, Cels.

Anhēlātĭo, ōnis, f. (anhelo), 1) das Schnauben, Keichen, Plin. 2) das Athemholen, Plin. 3) quaedam coelestis arcus anhelatio, ib., i. e. Schattirung, Farbenspiel.

Anhēlātor, ōris, m. (anhelo), der schwer Athem holt, keicht, Plin.

Anhēlitus, us, m. (anhelo), 1) das Schnauben, Keichen, anhelitum movere, erregen, Cic.: ducere, keichen, Plaut. 2) der Athem, Plaut., Ovid. u. Plin. 3) Dunst, Ausdünstung, Duft, terrae, vini, Cic.

Anhēlo, āvi, ātum, āre, 1) stark Athem holen, schnauben, keichen, Ovid.: daher anhelans, keichend, schnaubend, stark athmend, Terent.: spiritus, Auct. ad Her.: auch tropisch, z. E. vom Feuer, wenn es brauset, Virg.: inopia anhelans, Justin., i. e. schmachtend, begierig ꝛc. 2) active, a) aushauchen, mit Schnauben hervorbringen, ignes, Ovid.: frigus, Cic.: verba, Cic. b) keichend, d. i. mit vieler Arbeit, etwas thun, ictus, Sil. c) anhelare scelus, Cic., Bosheit schnauben, i. e. auf nichts denken als auf Bosheit ꝛc.: crudelitatem ex imo pectore, Auct. ad Her. 3) athmen, Athem holen, Prudent.

Anhēlus, a, um, 1) schnaubend, keichend, Virg. u. Ovid.: daher tropisch, vires, Stat., i. e. müde, geschwächt: Mars, Virg.: auch mit dem Genitiv., laboris, i. e. ob laborem, Sil. 2) bey Dichtern, mit Keichen oder Schnauben verbunden, tussis, Virg.: febris, cursus, Ovid.

Anhydros, oder Anydros, i, (ἄνυδρος, i. e. ohne Wasser), die Narcisse, Apul.

Anĭcella, ae, i. q. anicula, Varr.

Aniciānus, a, um, Anicisch, i. e. von einem Anicius benannt, dahin gehörig, pirum, Colum.: lectica, Cic.

Anicla, ae, st. anicula, Prudent.

Anĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. anus), ein altes Weibchen, Cic.

Anĭcŭlāris, e (anicula), altweiberisch, Augustin.

Anien, ēnis, u. Anĭo, ōnis, m. ein Fluß, der bey Rom in die Tiber fällt.

Aniēnĭcŏla, ae, c. am Flusse Anien wohnend, Sil.

Aniensis, e, den Fluß Anien betreffend, dahin gehörig, Cic.

Aniēnus, a, um, i. q. Aniensis, Virg.

Anigros, i, m. ein Fluß in Griechenland, Ovid. Met.

Anilis, e (anus), altweibermäßig, altweiberhaft, Cic. u. Virg.

Anīlītas, ātis, das hohe Alter eines Frauenzimmers, Catull.

Anīlĭter, Adv., nach Art der alten Weiber, dicere, Cic.

Anĭma, ae, f. 1) die Luft, Cic. u. Virg.: impellunt animae Thraciae lintea, Horat., i. e. Lüfte, Winde: besonders 2) die Luft, die wir einathmen, der Athem, Cic.: animam ducere, Athem holen, Cic.: continere, Cic., oder comprimere, Terent., an sich halten: recipere, Terent., zu Athem kommen: anima foetida, Plaut. 3) das thierische Leben, Cic.: animam edere, Cic., oder efflare, Nep., oder exspirare, Ovid., oder effundere, finire, Ovid., oder deponere, Nep., oder dare, Virg., i. e. sterben: animam agere, Cic., in den letzten Zügen liegen: animam debere, das Leben schuldig seyn, Terent., von Leuten, die in unmäßigen Schulden stecken: auch den Pflanzen wird anima beygelegt, i. e. die sie zum Wachsthum belebende Kraft, Senec.: so auch der Erde, Plin. 4) ein belebtes Geschöpf, Stat. u. Varr.: besonders von Menschen: vos, meae carissimae animae, Cic. 5) bisweilen steht es auch für animus, Seele, Cic. Nat. D. 1, 31: auch von den Seelen in der Unterwelt, Prop. 6) anima amphorae, Phaedr., i. e. Weinduft: anima putei, scherzhaft st. aqua, Plaut. Not. a) Genit. animai st. animae, Lucret. b) Dat. animis st. animabus, Cic.

Anĭmābĭlis, e (animo), belebend, Cic.

Anĭmadversĭo, ōnis, f. (animadverto), die Beobachtung, Aufmerksamkeit, Bemerkung, Cic.: daher 1) Tadel, Cic. 2) Bestrafung, Ahndung, Cic.: habere animadversionem, Pandect., i. e. das Recht zu strafen. Not. actoris notio et animadversio, Cic., i. e. Ahndung, i. e. Veranlassung des Richters zur Strafe durch den Kläger.

Anĭmadversŏr, ōris, m. (animadverto), ein Bemerker, Beobachter, Cic.

Anĭmadverto (Animadvorto), ti, sum, 3. (aus animum adverto, welches auch oft getrennt in den Alten vorkommt, Caes. B. G. 4, 25 etc.), 1) seine Gedanken wohin richten, aufmerken, Achtung geben, Cic.: ad rem, Terent. Daher 2) darauf denken, z. E. etwas zu thun, mit ut, Cic. ad Div. 5, 20. 3) bemerken, wahrnehmen, beobachten, Cic. 4) besonders von den Lictoren, die vor einer obrigkeitlichen Person hergehen, wenn sie die Vorbeygehenden aus dem Wege gehen heißen, oder sie erinnern, ihren Respect zu bezeigen, consul lictorem animadvertere jussit, Liv., i. e. Achtung geben, sc. auf die Vorbeygehenden. 5) strafen, ahnden, in aliquem, Cic.: auch bloß

res animadvertere, Cic.: auch res animadvertenda, Cic.

Animal, is, n. (ſt. animale, v. anima), 1) jedes belebte Geſchöpf, es ſey Menſch oder Thier, Cic.: funeſtum, Cic. Piſ. 8, i. e. Geſchöpf oder Thier. 2) ein Thier, Varr. u. Plin., auch Cic. Nat. D. 2, 47: funeſtum, Cic., ſ. vorher: pars animalium, Liv. 23, 24. doch können es auch Geſchöpfe ſeyn.

Animalis, e (anima), 1) aus Luft beſtehend, Cic. 2) belebt, ein Leben habend, intelligentia, Cic.: animale exemplum, Cic., belebtes Original, i. e. lebend. 3) dii animales, i. e. die erſt Menſchen geweſen, Labeo ap. Serv. 4) hoſtia animalis, i. e. wo nur die Seele den Göttern geopfert wird, Macrob. 5) geiſtig, intelligentia, Cic., ſ. vorher. 6) cibus animalis, Cic., Nahrung aus der Luft oder des Athems, i. e. Luft.

Animans, ſ. Animo.

Animatio, ōnis, f. (animo), Belebung, Beſeelung: divina, Cic., das göttliche (belebte) Geſchöpf.

Animator, ōris, m. (animo), der belebt, beſeelt, Tertull.

Animatrix, īcis, f. (animator), die belebt, beſeelt, Tertull.

Animatus, us, m. (animo), Belebung, das Leben, Plin. 11, 3.

Animatus, a, um, ſ. Animo.

Animicida, ae (anima u. caedo), Seelentödter, Cod. Juſt.

Animitus, Adv., von Herzen, Non.

Animo, avi, atum, are, I) tranſit. 1) beleben, ein Leben geben, aliquem, a) eigentlich, Cic. u. Ovid.: animatus, a, um, belebt, beſeelt, Cic. b) tropiſch, beleben, ſi quid Apellei gaudent animaſſe colores, Stat.: taxos, Claudian., ſt. incendere. c) ſt. incitare, Macrob. d) tibias, Apul., buccinas, Arnob., i. e. blaſen. 2) geſinnt machen, eine Geſinnung einflößen: daher animatus, a, um, geſinnt, bene, Nep.: ſic, Cic.: Pompejus melius animatus quam paratus, Cic. 3) muthig machen, Muth einflößen: daher animatus, a, um, muthig, Plaut.: infirme animati, Cic.: Pompejus melius animatus etc., ſ. vorher. 4) zornig machen: daher animatus, a, um, zornig, Acc. ap. Non. II) intranſit., belebt ſeyn: daher animans, belebt, ein belebtes Weſen, z. E. mundus eſt animans, Cic.: deos eſſe animantes, Cic.: beſonders ein belebtes Geſchöpf: daher animantia, belebte Geſchöpfe überhaupt, Cic.: auch animantes (ſc. beſtiae), wenn Thiere gemeynt ſind, Cic.: auch animantes, maſcul., wenn Menſchen verſtanden werden, Cic., oder doch mit verſtanden werden, Lactant.

Animose, Adv., 1) voll Muth, muthig, herzhaft, ohne Furcht, Cic.: animoſius, Valer. Max. u. Senec. 2) mit Begierde, oder auch ohne Furcht vor den Koſten, liceri, Pandect.: animoſiſſime comparare gemmas, Sueton.

Animositas, ātis, f. (animoſus), Herzhaftigkeit, Muthigkeit, Heftigkeit der Seele, Hitze, reſiſtendi, Ammian.: equi, Sidon.

Animosus, a, um, 1) (von animus), muthvoll, herzhaft, Horat. u. Ovid.: animoſior, Cic.: daher tropiſch, a) muthvoll, guttura, Ovid. b) muthvoll oder heftig, ventus, Ovid.: Eurus, Virg.: bellum, Ovid. c) muthvoll oder keine Koſten ſcheuend, emtor, Pandect. 2) (von anima das Leben), belebt, voll Leben, von Gemälden und Statüen, Prop.

Animula, ae, f. (Dimin. v. anima), Seelchen, Cic. Ep.

Animulus, i, m. (Dimin. v. animus), mi animule, mein Herzchen! Plaut.

Animus, i, m. (ἄνεμος), I) die Seele überhaupt, dem Körper entgegen geſetzt, Cic., Terent. u. Liv.: auch ſteht es ſt. der Perſon, folglich ſt. ich, du, er ꝛc., z. E. animum vincere, Cic., i. e. ſich: animo male eſt, Plaut., i. e. mir iſt nicht wohl: auch von den Seelen der Thiere, Cic. II) die Seele, in ſo fern ſie denkt, urtheilt, ſchließt: daher 1) Verſtand oder Gedanken, animo complecti, Cic., ſich vorſtellen, denken: animus eſt in patinis, Terent.: cogitare cum animo, Cic.: meo animo, nach meinen Gedanken, Cic.: animum ad rem adtendere, Nep., oder adplicare, Terent., oder adpellere, Terent., wohin richten: daher 2) die Geſinnung, Denkungsart, quo animo inter nos ſimus, Cic.: meus animus erit in te etc., Cic.: auch oft 3) Geiſt oder Seele, magnus et excelſus, Cic.: altus, Cic.: altitudo animi, Cic.: egeſtas animi, Cic., Armuth des Geiſtes, niedriger Geiſt. 4) Gedächtniß, ex animo effluere, Cic., vergeſſen werden. III) die Seele, in ſo fern ſie etwas will, oder nicht will, empfindſam iſt oder nicht, Neigung, Abneigung hat ꝛc.: daher 1) Gemüth, aequo animo, Cic. 2) Wille, Vorhaben, Neigung, eſt mihi in animo, Cic., oder habeo in animo, Cic., ich bin Willens, z. E. etwas zu thun: auch heißt habere in animo, glauben, ſich vorſtellen, Cic.: animo obſequi, Terent., ſeinem Kopfe folgen. 3) Herz, Neigung, Begierde, ex animo, von Herzen, Cic.: vincere animum, ſeine Neigung überwinden, Cic.: daher anime mi, mein Herz (mein Herzchen), in

in Liebkosungen, Terent.: daher animum oder in animum inducere, a) übers Herz bringen, z. E. etwas zu thun, mit Infin., Cic., und mit ut, Cic. und Liv. b) sich etwas in den Kopf sezen, sich vorstellen, Cic. u. Terent. c) beschließen, sich vornehmen, Cic. d) seine Neigung oder Gedanken auf etwas richten, ad meretricem, Terent. 4) Muth, Herz, Courage, Cic.: animum oder animos facere, Liv., oder addere, Terent., Muth machen: animis cadere, Cic., den Muth sinken lassen. Not. Plur. steht oft hier von einer Person, z. E. Cic. u. Liv.: auch dant animos, sc. dem Kreisel, Virg. 5) Vergnügen, Lust, animi causa, zum Vergnügen, zur Lust, Cic.: animum explere, seine Lust büßen, Terent.: fert animus, ich habe Lust, ich will, Ovid. IIII) das Leben, Virg. V) Natur, natürliche Beschaffenheit, exuerint sylvestrem animum (von den Bäumen), Virg.

Anio, s. Anien.

Anīsum, i, n. (ἄνισον), Anis, Plin.

Anĭus, i, König und Priester zu Delos.

Anna Perenna, eine Göttin: soll die Schwester der Dido gewesen seyn.

Annālis, e (annus), 1) jährlich, ein Jahr dauernd, Varr. 2) die Jahre betreffend, lex annalis, Cic., i. e. ein Gesetz, worin das Jahr bestimmt war, worin die Ehrenstellen konnten angetreten werden, z. E. die Quästur nicht unter dem dreyßigsten, die Aedilität nicht unter dem 37sten, die Prätur nicht unter dem 40sten, das Consulat nicht unter dem 43sten Jahre. 3) die Jahre in sich enthaltend, liber annalis, Quintil., Jahrbuch, Chronik: auch bloß annalis sc. liber, Cic.: häufiger steht Plur. annales (sc. libri), Jahrbücher, Chroniken, Cic. u. Liv.: annales maximi, Cic., die vom Pontifex Maximus verfertigt worden.

Annārĭus, a, um, i. q. annalis, Lampr.

Annascor, Annavigo, i. q. Agnascor, Adnavigo.

Anne, i. q. an, s. An.

Annecto, i. q. Adnecto.

Annellus, i, m. (annulus), ein kleiner Ring, Plaut. u. Horat.

Annexio, Annexus, us, s. Adnex.

Annexus, a, um, s. Adnecto.

Annĭbal oder Hannĭbal, ălis, ein karthagischer Name. Berühmt ist Hannibal, Hamilcars Sohn, der im zweyten Punischen Kriege wider die Römer commandirte, ihnen sehr schrecklich war, und endlich vom Scipio überwunden wurde, Liv. u. Nep.

Annĭcĕrĭi, orum, gewisse Philosophen, von ihrem Haupte oder Lehrer Anniceris so benannt, Cic.

Annĭcŭlus, a, um (annus), jährig, von einem Jahre, einjährig, Virg. Nep.

Annĭfer, a, um, (annus u. fero), 1) das ganze Jahr hindurch (Früchte) tragend, Plin. 2) jährlich einen neuen Stängel oder Strunk hervorbringend, ib.

Annihĭlo, s. Adnihilo.

Annisus, us, s. Adnisus.

Annīsus, a, um, Annitor, s. Adnitor.

Annĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, z. E. Annius Milo.

Annĭversārĭe, Adv.; alle Jahre, Augustin.

Annĭversārĭus, a, um (annus und verto), 1) was alle Jahre geschieht, alljährlich, sacra, Cic. 2) was jährlich kommt, alljährlich, hostis, Flor.: valitudo, Sueton. 3) was man jährlich braucht, vicinus, Varr. 4) der jährlich etwas thut, anniversarii factitarint, Cic., i. e. jährlich.

Annixus, us, s. Adnisus.

Annixus, a, um, s. Adnitor.

Anno, are, 1) st. Adno, s. Adno. 2) von annus, ein Jahr durchleben, Macrob.

Anno oder Hanno, ōnis, m., ein karthagischer Mannsname, Liv.

Annominatio, i. q. Agnominatio.

Annon oder an non, fragt 1) z. E. an non dixi? Terent. 2) i. q. ob nicht. 3) i. q. oder nicht, s. An.

Annōna, ae, f. (annus), 1) der jährliche Ertrag der Felder, das Getreide, difficultas annonae, Cic., Getreidenoth: annonae caritas, Cic., Theurung: vilitas, Cic., der wohlfeile Preis: si annona carior fuerit, Cic., wenn Theurung kommen sollte: annonam flagellare, Plin., das Getreide inne halten, folglich Theurung machen, s. hernach. 2) der Getreidepreis, Marktpreis, annonae varietas, Cic.: vetus, Liv., der ehemalige Preis: annonam excandefacere, Varr., oder incendere, Varr., oder flagellare, Plin., größer machen, i. e. Theurung machen: annonam levare, Liv., vermindern: auch Theurung, perfugia annonae, Cic.: auch der Preis anderer Lebensmittel, musti, Colum.: macelli, Varr.: und tropisch, amicorum, Horat. 3) der Vorrath an Lebensmitteln, z. E. an Getreide, Colum.: vini, lactis, Colum.: annona salaria, Liv.: annona aliarum rerum, Liv. 4) die Portion an Lebensmitteln, Mundprovision, Veget. de re mil.: daher die dazu gebackenen Brode annonae heißen, Lamprid.

Annōnārĭus, a, um (annona), z. E. species annonariae, Arten der Lebensmittel, Veget.

Annositas, atis, f. (annosus), das Alter von vielen Jahren, Augustin.

Annosus, a, um (annus), von vielen Jahren, viele Jahre habend, bejahrt, vetustas, vinum, senecta, Ovid.: cornix, Horat.: arbor, Plin.: annosior, annosissimus, Augustin.

Annotamentum, Annotatio, Annotatiuncula, Annotator, Annotatus, us, s. Adnot.

Annotatus, a, um, s. Adnoto.

Annotinus, a, um (annus), jährig, von einem Jahre, ein Jahr alt, fructus, Plin.: ungues, Colum.: so auch naves, Caes., i. e. die vorm Jahre erbaut waren.

Annoto, s. Adnoto.

Annualis, e (annus), 1) jährig, Paul. sentent. 2) jährlich, Arnob.

Annubilo, Annullo, s. Adn.

Annumeratio, Annumero, Annuntiatio, Annuntiator, Annuntio, Annuntius, s. Adn.

Annuo, s. Adnuo.

Annus, i, m. 1) das Jahr, annos natus 27 (sc. ante), i. e. 27 Jahr alt, Cic.: cum haberet annos LX, Nep., i. e. 60 Jahr alt war: quartum annum ago et octogesimum, Cic., bin vier und achtzig Jahr alt, stehe im 84sten Jahre: centum complevit annos, Cic., ist völlig 100 Jahr alt geworden: vixit annos LXX, Cic.: oder vixit centum decem annis, Plin.: decem anni sunt, cum (i. e. daß oder seit dem) lex lata est, Cic.: anno ante, ein Jahr vorher, Liv.: anno post, ein Jahr hernach, z. E. lex anno post, quam lata sit, abrogata, Cic. Not. a) annum, ein Jahr, i. e. ein Jahr lang, Cic. b) anno heißt auch vorm Jahre, Plaut.: auch in einem Jahre, im ganzen Jahre, Liv.: wofür sonst in anno steht, Cic. c) in annum, auf ein Jahr, Liv.: so auch in hunc annum, auf dieses Jahr, Cic.: in multos annos, Cic. d) ad annum, übers Jahr, Cic. e) annus meus, mein Jahr, i. e. worin ich den Gesetzen nach um das Amt anhalten kann, Cic.: so auch annus tuus, Cic. 2) die Jahrszeit, bey Dichtern, Virg. u. Horat. 3) das Alter, die Lebenszeit, Prop. 4) was in einem Jahre wächst, Jahrwuchs, Früchte, Lucan.

Annuto, Annutrio, s. Adn.

Annuus, a, um (annus), 1) jährig, ein Jahr lang, ut simus annui, Cic., ein Jahr lang (sc. in der Provinz). 2) jährig, ein Jahr lang oder dauernd, tempus, Cic.: provincia, Cic. 3) jährlich, alle Jahre geschehend, labor, Cic.: daher annuum u. Plur. annua, ein Jahrgeld, Sueton. u. Plin. Ep.

Anodynus, a, um (ἀνώδυνος), schmerzstillend: daher anodyna (sc. medicamenta), schmerzstillende Arzneyen, Coel. Aur.

Anomalia, ae, f. (ἀνωμαλία), Unähnlichkeit, Ungleichheit, Anomalie, Varr.

Anomalus, a, um (ἀνώμαλος), ungleich, nicht übereinkommend, irregulär, Mart. Cap.

Anonis, is, f. i. q. Ononis.

Anonymus (ἀνώνυμος, i. e. ohne Namen): so heißt eine Pflanze, Plin.

Anquiro, sivi, situm, 3. (an und quaero), 1) aufsuchen, z. E. Jemanden, Cic. 2) untersuchen, Untersuchung anstellen, a) überhaupt, anquirunt aut consultant, Cic. und öfter. b) gerichtlich, de perduellione, Liv. 3) anklagen, besonders von Tribunen, wenn sie Jemanden vor dem Volke anklagen, und ihm zugleich eine Strafe im Voraus bestimmen, Liv.: capite und capitis, auf Leib und Leben, Liv.: pecunia, Liv.

Anquisite, Adv., sorgfältig, Gell.: anquisitius, Gell.

Anquisitio, i. q. inquisitio, Varr.

Anquisitus, a, um, s. Anquiro.

Ansa, ae, f. 1) Henkel, Griff, Handhabe, z. E. eines Geschirrs, Virg.: ostii, Petron.: crepidae, Tibull. und Plin., i. e. Band oder Riemen: gubernaculi, Vitruv. 2) tropisch, die Veranlassung, Gelegenheit, ad reprehendendum, Cic., oder reprehensionis, Cic.

Ansanctus, s. Amsanctus.

Ansatus, a, um (ansa), mit Handhaben, Griffen oder Henkeln versehen, vas, Colum.

Anser, eris, m. 1) die Gans, Cic. 2) ein gewisser muthwilliger Dichter, Ovid.

Anserculus, i, m. (Dimin. v. anser), ein Gänschen, Colum.

Anserinus, a, um (anser), die Gänse betreffend, dahin gehörig, von Gänsen, genus, Plin.: adeps, Gänsefett, ib.: pes, fel, ib.

Ansula, ae, f. (Dimin. von ansa), 1) ein kleiner Griff oder Henkel, Apul. 2) ansulae, Bänder, womit die Schuhsohlen festgeschnürt wurden, Val. Max.

Antachates, ae, m. eine Art des Achats, Plin. 37, 10; wo Ed. Hard. aurachates hat.

Antae, arum, f. die Pfeiler, die vorn am Hause zu beyden Seiten der Thüre stehen, Vitruv.

Antaeus, i, m. ein unmäßig großer Gigant in Libyen u. Bruder des Busiris, vom Hercules getödtet, Ovid.

Antagonista, ae, m. (ἀνταγωνιστής), Widerstreiter, Widersacher, Hieron.

Antanaclasis, is, f. (ἀντανάκλασις), ist die Wiederholung eines Worts, das

z. E. Jemand gesagt hat, aber in einem andern Verstande, Quintil.

Antandros, oder Antandrus, i, f. Stadt in Mysien, Virg.

Antăpŏcha, ae, s. Apocha.

Antăpŏdŏsis (ἀνταπόδοσις), ist die Hinzufügung der Application zum Gleichnisse, Quintil.

Antarctĭcus, a, um, südlich, Hyg.

Antărĭus, a, um, was vorn ist oder angemacht ist, funes, Vitruv., i. e. die an die hinauf zu ziehende Last angebunden werden, damit sie sich nicht von beyden Seiten beuge: andere lesen ductarii, Zugseile.

Ante, I) Praepos. 1) vor, wenn es dem hinten oder nach entgegen gesetzt wird, ante pedes, ante oppidum, Cic.: venire ante imperatorem, Auct. ad Her. 2) vor, von der Zeit, ante tempus, Cic.: ante diem, Ovid., vor der Zeit: ante me, vor mir, i. e. vor meiner Zeit, Cic.: multo ante noctem, Liv., lange vor ꝛc.: paulo ante lucem, Sulpic. in Cic. Ep. 3) vor, wenns eine Vorzüglichkeit anzeigt, wo es auch oft mit über übersetzt wird, tum me ante Alexandrum esse, Liv.: ante alios carissimus, Nep.: ante alios immanior, Virg.: daher ante omnia, vor allen Dingen, vorzüglich, Liv. 4) ante diem steht auch oft st. die, z. E. ante diem certam decederent, Cic.: ante quem diem iturus sit, i. e. quo die, Caes.: daher a. d. III Cal. Decemb., i. e. ante diem tertium ante Calendas Decembres steht st. die tertio etc., Cic.: ante diem tertium Nonas Maji, Liv., u. öfter. Daher setzen auch die Römer in ante diem st. in diem, auf den Tag, u. ex ante diem, vom Tage an, z. E. in ante diem quartum Cal. Dec. distulit, Cic.: ex ante diem Non. Jun. usque ad etc., Cic., u. öfter: daher inante st. ante, Veget. Not. ante steht auch seinem Casui nach, besonders dem qui, z. E. dies, quam ante, st. ante quam, Cic. II) Adverb., 1) vorher, ante dicere, Cic.: auch hinter einem Ablativ., quatriduo ante, Cic., vier Tage vorher; so auch multo ante, Terent., oder ante multo, Cic., lange vorher: aliquanto ante, Cic.: paulo ante, Cic., kurz vorher: paucis mensibus ante, Caes.: ante annis octo, Liv. 40, 52: auch folgt quam, z. E. anno ante quam mortuus est, Cic., s. n. 6: auch nach longe, z. E. longe ante videre, Cic. 2) vorher oder ehemals, vor der Zeit, Cic. 3) vorn, von vorn, Liv. u. Sulpic. in Cic. Ep. 4) vorwärts, ingredi, Cic. 5) auch steht es adject., ante mala, das vorher erlittene Unglück, Virg. 6) oft folgt quam darauf, da denn beydes bald beysammen, bald getrennt steht, a) eher als oder vorher ehe, veniam ante, quam — effluo, Cic., eher als ich ꝛc.: oder vorher kommen, eher ich ꝛc.: hora ante venit, quam etc., Brut. in Cic. Ep.: antequam dico etc., Cic.: te ante videret, quam, Cic.: auch steht [illegible] quam ante, Lucret.: auch mit Subst., anno ante, quam mortuus est, Nep.: ante paucos, quam periret, menses, Sueton. u. öfter. b) eher als bis, neque defatigabor ante, quam percepero, Cic.: ante nos moverimus, quam acciverint, Liv.

Antĕa, Adv., vorher, Cic.: auch folgt quam, z. E. te antea, quam tibi etc., Cic.: non antea ausi, quam etc., Liv.

Antĕactus, a, um, und Anteago, ist st. ante actus, ante ago, und schreibt man auf letztere Art schicklicher.

Antĕambulo, ōnis, m. (ante u. ambulo), Vorläufer, eine Art Bedienten oder Schmarozer, die vor einem Vornehmern vorher gingen, wie etwa unsere Läufer, Sueton.

Antĕcănis, is, oder Ante-canis, ein Gestirn, der kleine Hund genannt, oder ein Stern im Hunds-Gestirn, z. E. ille antecanem (als ein Nominat.), Cic. Sonst heißt er Procyon (προκύων).

Antĕcăpio, oder richtiger Ante capio, cepi, captum, 3. 1) vorher nehmen, vorher Gebrauch von etwas machen, noctem, Sallust.: locum castris, Liv. 2) vorher bekommen, Cic. 3) vorher sich bemächtigen, Tacit. 4) vorher genießen, omnia luxu, Sallust. 5) vorher thun, Sallust. 6) zuvorkommen, Sallust. Not. Particip. antecaptus: doch hat Cic. Nat. D. 1, 16. auch antecepta.

Antĕcēdens, s. Antecedo.

Antĕ-cēdo, essi, essum, 3. 1) vorher gehen, von Menschen und Dingen, aliquem, Cic.: alicui, Cic.: und ohne Casum, Caes.: antecedens causa, Cic. Daher antecedens, subst., das Vorhergehende (gen. neutr.), Plural., antecedentia, Quintil., auch Cic. Partit. 2. nach einigen Edd. 2) vorgehen, tropisch, oder übertreffen, alicui, Cic.: aliquem, Nep.: auch ohne Casum, i. e.] sich hervor thun, Vorzug oder Vorzüge haben, aliqua re, worin, Cic.

Antĕcello, ui, 3. 1) Vorzüge oder einen Vorzug haben, humanitate, Cic. 2) übertreffen, alicui, Cic.: aliquem, Tacit.: daher qui antecelluntur, Auct. ad Her. Not. Perf. scheint nicht vorzukommen.

Antĕceptus, a, um, s. Antecapio.

Antĕcessĭo, ōnis, f. (antecedo), die Vorhergehung, Cic.: daher wirkende Ursache, Cic.

Antĕ-

Antĕcessor, ōris, m. (antecedo), der vorher geht, fährt, reitet ꝛc.: daher 1) antecessores, bey der Armee, etwa Fourierschützen oder Vortruppen. 2) ein Lehrer oder Professor der Rechte, Cod. Justin.: auch die Apostel heißen so, Tertull. 3) ein Vorgänger im Amte, Pandect.

Antĕcessus, us, m. (antecedo), in antecessum, i. e. im Voraus, z. E. geben, bekommen, Senec. Ep.

Antĕcoenium, i, n. das Essen vor der Hauptmahlzeit (coena), Isidor.: daher Veneris, i. e. ante concubitum, Apul.

Antĕ-curro, ĕre, vorher laufen, fahren, Vitruv.

Antĕcursor, ōris, m. (antecurro), ein Vorläufer: daher antecursores, bey der Armee, i. e. Vorläufer, Fourierschützen oder Vortruppen, Caes.: auch heißt Johannes der Täufer antecursor, Vorläufer Jesu, Tertull.

Antĕcursōrius, a, um (antecursor), vorher gehend, potio, Apul. Ed. Vulc., doch hat Ed. Elm. occurs.

Antĕdīco, oder richtiger Ante dico, xi, ctum, 3. vorher sagen, Cic.

Antĕ-ĕo, ivi, 4. 1) vor, vorher oder voran gehen, Cic.: aliquem, Horat.: equo, vehiculo, zu Pferde, zu Wagen, Sueton. 2) vorgehen, übertreffen, aliquem re, Cic. u. Nep.: daher abs te anteiri, Cic.: auch alicui, Cic.: auch ohne Casum dessen, den oder das man übertrifft, vorgehen, vorzüglicher seyn, sich hervor thun, operibus, an Thaten, Caes. 3) zuvor kommen, rem, Tacit. Daher 4) widerstehen, auctoritati, Tacit. 5) vorher wissen, Sil. Not. a) antibo, antisse st. anteibo, anteisse, Tacit.: anteat st. anteeat, Ovid. b) antideo st. anteeo, Plaut.

Antĕfactus, i. q. Ante factus, a, um, Liv. 37, 53.

Antĕfĕro, oder Ante fero, tuli, latum, ferre, 1) vorher tragen, imagines, Tacit.: gressum, Virg., voran gehen. 2) vorziehen, aliquem alicui, oder rem alicui rei, Cic. u. Nep. 3) voraus nehmen, vorher, voraus thun, aliquid consilio, Cic., i. e. voraus bedenken, voraus sich (zum Behuf des Trostes) in Ruhe machen.

Antĕfigo, oder Ante figo, xi, xum, 3. vor etwas heften oder befestigen: daher antefixus, a, um, z. E. ora, Tacit.: daher antefixa subst., alles was man zum Putze oben an die Häuser oder Tempel anmachte, z. E. kleine Bilder ꝛc., Liv.

Antĕ-gĕnĭtālis, e, vor der Geburt, Plin. 7, 55.

Antĕgrĕdior, essus sum, 3. (ante u. gradior), vorher gehen, von Menschen, Thieren, Dingen, stella, causa, signum, Cic.

Antĕ-hăbĕo, ui, ĭtum, 2. vorziehen, Tacit.

Antĕhac, Adv., vor diesem, vor dieser Zeit, Cic.

Anteidea, i. q. antea, Liv. Ed. Drak.

Antĕlātus, a, um, s. Antefero.

Antĕlii, dii, Tertull. i. e. die vor die Hausthür gestellt wurden.

Antĕlŏgium, i. n. (ante u. λόγος), Vorrede, Plaut.

Antĕlŏquium, i. n. (ante u. loquor), 1) Vorrede, Symm. 2) das Vorherreden, das Recht zuerst zu reden, Macrob.

Antĕlūcānus, a, um (ante u. lux), vor Tage, was vor Tage geschieht, tempus, coena, industria, Cic.: aurae, Plin.

Antĕlūcius u. Antĕlūcŭlus, a, um, i. q. antelucanus: daher antelucio und anteluculo (tempore), vor Tage, Apul.

Antĕlūdium, i, n. (ante u. ludo), Vorspiel, Apul.

Ante-mala, i. e. mala praeterita, Virg. s. Ante.

Antĕ-mĕrīdĭālis, e, vormittägig, Mart. Cap.

Antĕ-mĕrīdĭānus, a, um, vormittägig, ambulatio, literae, Cic.

Antĕmitto, oder Ante mitto, si, sum, 3. vorher schicken, Caes.

Antemna, s. Antenna.

Antemnae, arum, f. Stadt im Sabinischen: daher Antemnas, ātis, dahin gehörig, Antemnates, die Einwohner, Liv.

Antĕmūrāle, is, n. (ante u. muralis), Vormauer, Brustwehr, Hieron.

Antĕmūrānus, a, um, i. e. ante murum, Ammian.

Antenna, oder Antemna, ae, f. die Segelstange oder Rah, Caes.

Antĕnor, ŏris, m. ein vornehmer Trojaner, der zum Frieden mit den Griechen u. zur Auslieferung der Helena rieth, nach Troja's Einnahme nach Italien ging u. Padua (Patavium) erbaute. Daher 1) Antĕnŏrĕus, a, um, a) dahin gehörig, Antenorisch, b) Patavinisch oder Paduanisch, Martial. 2) Antĕnŏrĭdae, a) Söhne des Antenor, Virg. b) Einwohner in Padua, Serv.

Antĕ-nuptĭālis, e, vorhochzeitlich, Justinian.

Antĕoccŭpātĭo, oder Ante occupatio, ōnis, f. i. q. occupatio, wenn der Redner sich selbst einen Einwurf macht und ihn beantwortet, Cic.

Antĕoccŭpo, st. ante occupo.

Antĕ-paenultĭmus (Antepen.), a, um, der dritte vor dem letzten, Mart. Cap.

Antĕpagmentum, i, n. (ante und pago s. pango), in der Baukunst, vielleicht alles, was vorn am Gebäude angebracht wird, es sey zum Schmucke oder zur Befestigung, Bekleidung, Vitruv.

Antĕpăro st. ante paro.

Antĕpartus, oder Ante partus, a, um, vorher erworben, Plaut.

Antĕ-pendŭlus, a, um, vorhangend, Apul.

Antĕpĕnultimus, s. Antepaen.

Antĕpĕrĕo, oder Ante pereo, vorher umkommen, Auson.

Antĕ-pes, ĕdis, der Vorderfuß, Cic.

Antĕpilānus, i, 1) Antepilani sind bey dem römischen Heere, qui ante Pilanos, i. e. Triarios fochten, folglich die Hastati u. Principes, Liv. 2) st. antesignanus, Ammian. 16, 12.

Antĕ-pollĕo, ēre, mehr vermögen: daher übertreffen, Apul.

Antĕ-pōno, sui, sĭtum, 3. 1) vor oder voran setzen oder stellen, Tacit.: daher antepositae causae, i. e. antecedentes, Cic. 2) vorsetzen, z. E. zum Essen, Plaut. 3) vorsetzen, vorziehen, se alicui, Cic.: amicitiam rebus omnibus, Cic.: auch steht ante nach, mala bonis ponit ante, Cic., oder wird getrennt, suo generi me meum ante non ponere, Cic.

Antĕ-pŏtens, tis, vorzüglich vermögend oder glücklich, Plaut. Trin.

Antĕ-praecursor, ōris, m. der Vorläufer, z. E. Johannes heißt so, Tertull.

Antĕquam, oder Ante quam, s. Ante.

Antĕrĭdes, Plur. s. Anteris.

Antĕrĭdion, i, n. Dimin. von anteris, Vitruv.

Antĕrĭor, ōris (ante), 1) der vordere, Ammian. 2) der vorige, Symmach.

Antĕris, ĭdis, f. (ἀντηρὶς), Gegenstütze, Strebepfeiler, Vitruv.

Antĕrius, Adv., eher, Sidon.

Antĕros, ōtis, m. (ἀντέρως), 1) der Gegencupido, Cic., i. e. entweder der dem Cupido entgegen gesetzt ist, oder Gegenliebe. 2) eine Art Amethyst, Plin.

Antes, ium, m. die Reihen, z. E. der Weinstöcke, Virg.: der Blumen und Pflanzen, Rabatten, Blumenbeete, Colum.

Antĕschŏlānus, i, m. (ante und schola), Unterlehrer, Petron. — zw.

Antĕsignānus, i, m. (ante und signum), vor der Fahne hergehend. Daher 1) Antesignani sc. milites, waren beym römischen Heere auserlesene tapfere Soldaten, die im Treffen vor dem Adler u. den Fahnen standen u. sie beschützten, Caes. u. Liv. Daher 2) tropisch, der Anführer, in acie Pharsalica, Cic.: auch der Räuber, Apul.

Antĕ-sto oder Antisto, ĕti (stitum), āre, voran stehen, vorn stehen: daher 1) vorzüglich oder vorzüglicher seyn, hervorragen, sich hervor thun, Lucret. 2) übertreffen, alicui, Cic. und Nep., oder aliquem, Mela.

Antēstor, ātus sum, ari, zum Zeugen anrufen, 1) bey einem Processe, aliquem, wobey man das Ohr dessen, den man zum Zeugen anrufte, berührte, Plaut. und Horat. 2) außer Processen, Cic. Mil. 25.

Antĕ-vĕnio, ēni, entum, 4. 1) zuvorkommen, aliquem, Sallust.: insidias, Sallust.: alicui, Plaut. 2) übertreffen, aliquem, Sallust.: alicui, Plaut.: auch größer seyn, Tacit.

Antĕventŭlus, a, um (antevenio), z. E. crines, vorwärts hangend oder geweht, Apul.

Antĕversio, ōnis, f. (anteverto), das Zuvorkommen, Ammian.

Antĕ-verto (Ante-vorto), ti, sum, 3. 1) voraus oder voran gehen, Cic. 2) zuvorkommen, a) ohne Casum, Cic. b) alicui, Plaut. c) rem, Tacit. 3) vorziehen, Caes.

Antĕvertor (Antevortor), 3. vorziehen, Plaut. Bacch. 3, 5.

Antĕ-vio, are, voraus gehen, Ven. Fort.

Antĕvŏlo oder Ante volo, āre, voran fliegen, Virg.

Antĕvorta, i. e. dea res praeteritas curans, Macrob. Sat. 1, 7.

Anthalium, i, n. (ἀναθάλλω), ein Kraut, Plin. 21, 15.

Anthēdon, ŏnis, f. (ἀνθηδών), 1) eine Art des Mispelbaums, Plin. 15, 20. 2) eine Stadt in Böotien, Ovid.: auch in Palästina: daher Anthēdŏnius, a, um.

Anthĕmis, ĭdis, f. (ἀνθεμὶς), eine der Kamille ähnliche Pflanze, Plin.

Anthĕmum, i, n. (ἄνθεμον), ein Kraut gegen den Stein im Körper, Plin.

Anthēra, ae, f. (ἀνθηρός, blühend), ein Arzneymittel aus Blüthen, Cels.

Anthĕrĭcos, i, m. (ἀνθέρικος), der Stengel vom Asphodill, Plin.

Anthĭas, ae, m. (ἀνθίας), ein gewisser Meerfisch, Ovid.

Anthĭnus, a, um (ἀνθινός), aus Blumen, z. E. mel, Plin.

Anthŏlŏgĭca, orum (ἀνθολογικά), Blumenlese, Plin. 21, 3.

Anthrăcĭas, ae, m. (ἀνθρακίας), ein Edelstein, Solin.: heißt auch anthracitis, Plin. 37, 11: wahrscheinlich Carbunkel.

Anthrăcĭnus, a, um (ἄνθραξ, Kohle), kohlschwarz, Varr.

Anthrăcītes, ae, m. (ἀνθρακίτης), eine Art Blutstein, Plin.

Anthrăcĭtis, s. Anthracias.

Anthrax, ăcis, m. (ἄνθραξ), 1) die Kohle. 2) eine rothe Mennigerde, ehe sie zu Mennig wird, Vitruv. 3) ein fressendes Geschwür, Aem. Mac.

Anthriscus (u. um), i (ἄνθρισκον), ein gewisses Kraut, Plin.

Anthrōpŏgrăphus, i (ἄνθρωπος u. γράφω), ein Menschen- oder Portraitmaler, ein Beyname des Malers Dionysius, Plin.

Anthrōpŏlătra, ae, m. (ἀνθρωπολάτρης), ein Menschenanbeter, Cod. Just.

Anthrōpŏmorphītae, arum (ἀνθρωπομορφόω, menschliche Gestalt geben), Ketzer, die sich Gott als einen Menschen vorstelleten, Augustin.

Anthrōpŏphăgi, (ἄνθρωπος u. φάγω), Menschenfresser; so heißen Völker, z. E. in Scythien rc., Plin.

Anthus, i, m. (ἄνθος), ein kleiner unbekannter Vogel, Plin.

Anthyllĭon, i, n. (ἀνθύλλιον), ein Kraut, der Linse ähnlich, Plin. 21, 29.

Anthyllis, ĭdis, f. (ἀνθυλλίς), ein Kraut, der Feldcypresse ähnlich, Plin.

Anthўpŏphŏra, ae, f. (ἀνθυποφορά), ist, wenn der Redner die Worte des Gegners wiederholt und darauf antwortet, Senec. Controv.

Antianus, Antias, Antiatinus, s. Antium.

Antĭbacchius, a, um, 1) pes, ein dreysylbiges Versglied, dem Bacchio entgegen gesetzt; nämlich Bacchius besteht aus einer kurzen u. zwey langen Sylben, u. Antib. aus zwey langen u. einer kurzen Sylbe: wiewohl es einige Grammatiker umkehren. 2) versus, i. e. aus pedibus Antibacchiis bestehend.

Antĭbŏrēus, a, um, gegen Norden zu gekehrt, Vitruv.

Antĭcătēgŏrĭa, (ἀντικατηγορία), Gegenklage, Augustin.

Antĭcăto, ōnis, m. eine Schrift des Cäsar, der Lobschrift des Cicero auf den Cato, die Cato betitelt war, entgegen gesetzt, Gell.

Antichristus, i, der Antichrist bey Kirchenvätern.

Antichthŏnes, um (ἀντὶ entgegen u. χθὼν Erde), i. q. antipodes, Plin.

Antĭcĭpātĭo, ōnis, f. (anticipo), πρόληψις, der Vorbegriff von einer Sache, ehe man sie durch Unterricht kennt, deorum, von Gott, Cic.

Antĭcĭpo, avi, atum, are (ante und capio), 1) vorausnehmen oder empfangen, molestiam, Cic., sich im Voraus bekümmern, betrüben: viam, Ovid., zeitiger kommen: ludos, Sueton., vor der Zeit feyern: mortem, sich vorher umbringen, Sueton.: aliquid mente, Cic., sich im voraus vorstellen. 2) zuvor kommen, vorher kommen, Lucret. u. Plin. 3) übertreffen, Auson.

Antĭcus, a, um (ante), der (die, das) vordere, pars, Cic.

Antĭcyprius, pes, ein fünfsylbiges Versglied, bestehend aus einer langen, kurzen, zwey langen u. einer kurzen Sylbe: umgekehrt besteht hingegen Cyprius pes aus einer kurzen, langen, zwey kurzen u. einer langen Sylbe.

Antĭcўra, ae, f. 1) Stadt in Phocis, Plin. 2) eine Insel des Aegäischen Meeres, wo viel Nieswurz gewachsen, durch deren Saft die Milzsüchtigen geheilt worden, Horat., wo nicht die Insel selbst diese Cur befördert, Plin.

Antĭcўrĭcon, i, eine Gattung des Sesamoides, Plin. 22, 25.

Antĭdactўlus, ein umgekehrter Dactylus, z. E. lĕgĕrēnt.

Antĭdĕo, ire, st. anteeo, Plaut.

Antĭdhac, st. antehac, Plaut.

Antĭdŏtum, i, n. u. Antĭdŏtus, i, f. (ἀντίδοτον), 1) Gegenmittel, Gegenarzney, Spartian. 2) Gegengift, Quintil., Cels., Phaedr. etc.

Antiensis, s. Antium.

Antĭgŏne, es, f. 1) Tochter des Oedipus, Schwester des Eteocles u. Polynices, wurde, weil sie den Polynices (oder beyde Brüder) wider Creons Befehl beerdigt, getödtet. 2) Schwester des Priamus, Ovid.

Antĭlĭbănus, i, ein Berg in Phönicien, dem Berge Libanus gegen über, Plin.

Antĭlŏchus, i, Sohn des Nestor, Horat.

Antĭmăchus, i, ein griechischer Dichter, Cic.

Antĭmĕtăbŏle, es, f. (ἀντιμεταβολή), eine Figur, wenn die Wörter in umgekehrter Ordnung wiederholt werden.

Antĭnŏmĭa, ae, f. (ἀντινομία), Widerstreit der Gesetze, Quintil.

Antĭŏchensis, e, Antiochisch, i. e. 1) Antiochia betreffend, dahin gehörig, Antiochenses, die Einwohner, Caes. 2) den König Antiochus betreffend, dahin gehörig, Val. Max.

Antĭŏchēnus, a, um, Antiochisch, i. e. 1) Antiochia betreffend, dahin gehörig,

rig, Ven. Fort. 2) den König Antiochus betreffend, dahin gehörig, Gell.

ANTIŎCHEUS, a, um, Antiochisch, i. e. den Philosophen Antiochus betreffend ꝛc., dahin gehörig, Cic. Man schreibt auch Antiochius.

ANTIŎCHIA oder ANTIOCHĒA, ae, f. Hauptstadt in Syrien am Orontes, Cic.: auch heißen mehr Städte so.

ANTIŎCHIENSIS, i. q. Antiochensis, Plin.

ANTIŎCHINUS, a, um, Antiochisch, i. e. 1) Antiochia betreffend, dahin gehörig, bello Antiochino, Cic., wo Ed. Ern. Antiochi hat. 2) den Philosophen Antiochus betreffend, dahin gehörig, Cic.

ANTIŎCHIUS, a, um, Antiochisch, i. e. 1) die Stadt Antiochia betreffend, dahin gehörig, Plin. 2) den Philosophen Antiochus betreffend, dahin gehörig, Cic. Man schreibt auch Antiocheus.

ANTIŎCHUS, i, m. so heißen 1) viele Könige in Syrien. 2) ein academischer Philosoph, Cic.

ANTIŎPA, ae, oder ANTIŎPE, es, f. Tochter des Nycteus, Mutter des Amphion u. Zethus: wurde von der Dirce geplagt u. an den Hals eines Ochsen gebunden ꝛc.: worauf ihre Söhne sie los und die Dirce daran banden.

ANTIPĂTHES, is, f. (ἀντιπαθής), ein schwarzer Stein wider die Zaubereyen, Plin.

ANTIPĂTHIA, ae, f. (ἀντιπάθεια), Abneigung, Plin.

ANTIPHĂTES, ae, 1) ein grausamer König der Lästrygoner, der seine Gäste schlachtete, Ovid. 2) Sohn des Sarpedon, Virg.

ANTIPHERNA, orum (ἀντίφερνα, τὰ) Gegengeschenk, das der Bräutigam der Braut gegen das zugebrachte Heurathsgut (dos) giebt, Cod. Just.

ANTIPHRĂSIS, is, f. (ἀντίφρασις), der conträre Sinn der Worte, Gegensinn, z. E. wenn Jemand den Krieg bellum nennt, weil er nicht bellum (artig) ist.

ANTIPŎDES, um (ἀντίποδες), Gegenfüßler, Lactant.; auch tropisch, die aus Tag Nacht und aus Nacht Tag machen, Senec.

ANTIPŎLIS, is, f. Stadt in Frankreich, itzt Antibes; daher Antipolitanus, a, um, dahin gehörig, daraus her, Martial.

ANTIPTŌSIS (ἀντίπτωσις), i. e. wenn ein Casus st. des andern steht.

ANTIQUĀRIUS, a, um (antiquus), sich mit Alterthümern beschäftigend; daher subst. antiquarius, Sueton., und femin. antiquaria, Iuvenal.

ANTIQUĀTIO, ōnis, f. (antiquo), Cassirung, Aufhebung, poenae, Cod. Theod.

ANTIQUE, Adv., 1) alt, nach alter, ehemaliger Art, Horat.: antiquius, Tacit. 2) vor Alters, vor alten Zeiten, antiquissime, Solin.

ANTIQUĬTAS, ātis, f. (antiquus), 1) Alterthum, i. e. ehemalige Zeit, Cic. 2) Alterthum oder Alter einer Sache, Cic. 3) Alterthum, i. e. die ehemaligen Menschen, Cic. 4) Alterthum, i. e. die alte Geschichte, Nep.: antiquitates, [illegible] Geschichtsbücher alter Zeiten. 5) die alte (deutsche) Redlichkeit, oder Redlichkeit, wie sie ehemals Mode war, Cic.

ANTIQUĬTUS, Adv., 1) vor Alters, in den alten Zeiten, ehemals, Caes. u. Nep. 2) vor langer Zeit, ehemals, Caes.

ANTIQUO, avi, atum, are (antiquus), 1) alt machen. 2) verwerfen, cassiren, legem, Cic.

ANTIQUUS, a, um, 1) alt, i. e. ehemals oder vor (seit) langer Zeit geschehen, gemacht, gebraucht, artificium, Cic.: duritia tua, Terent.: hospes, Terent.: antiquiorem memoria mea, Cic.: antiquissima scripta, Horat.: historia recens atque antiqua, Plaut. 2) alt, in Absicht einer neuern Sache, da es denn oft nicht eben alt ist, antiquior dies, ein älterer Tag, ein älteres Datum, sc. als in einem andern Briefe, Cic.: so auch antiquissima epistola (unter dreyen), Cic. 3) alt, i. e. seit langen Zeiten dauernd, genus, Nep., alte Familie. 4) alt, i. e. was ehemals gewesen ist oder gelebt hat, artificium, duritia, s. vorher: antiqui, die Alten, Cic. 5) alt, i. e. was lange da gelegen, saxum, Virg. 6) alt, i. e. ehemals üblich, homo antiqua virtute, Terent.: homo antiqui officii, Cic.: daher antiquum subst., das Alte, die alte Mode, Verfassung, antiquum obtines, Terent., i. e. bist noch immer der ehemalige: facere in antiquum, Liv., auf den alten Fuß setzen. 7) nach der alten Welt, i. e. ohne Falsch, aufrichtig, ohne Complimente, nicht politisch, homo, Cic. 8) alt an Jahren, Virg. u. Pandect. 9) alt, i. e. vergangen, hyems, Ovid. 10) vorzüglich, wichtig vor andern Dingen, antiquior locus, Cic.: tibi antiquissimum esse, Cic.: nec quidquam habui antiquius, Cic.: so auch terra antiqua, Virg.: urbs, Virg.: doch s. hernach. 11) alt an Ruhm, an Ansehen: folglich berühmt, ansehnlich, terra, urbs, s. gleich vorher.

ANTIRRHĪNON, s. Anarrhinon.

ANTISĂGŌGE, es, f. (ἀντεισαγωγή), wenn man etwas dagegen anführt, Mart. Cap.

ANTISCII (ἀντὶ u. σκιά), Gegenschattige, i. e. deren Schatten dem unsrigen entgegen ist, Ammian.

Antiscŏrŏdon, i, eine Art Knoblauch, sonst Allium Cyprium, Plin.

Antisŏphista, ae, m. (ἀντισοφιστής), Gegensophist, der mit den Sophisten disputirt, Sueton.

Antispasticum metrum, i. e. aus pedibus antispastis (wenigstens vornehmlich) bestehend. Antispastus pes, ist ein viersylbiges Versglied, bestehend in einer kurzen, zwey langen und einer kurzen Sylbe.

Antissa, ae, Stadt in Lesbos: daher Antissaei, die Einwohner, Liv.

Antistātus, us, m. (antisto), i. e. excellentia, Tertull.

Antistes, itis, c. (antisto), 1) Vorsteher, Aufseher, Colum. u. Cic. 2) Vorsteher des Gottesdienstes oder Tempels, der zugleich den Gottesdienst mit verrichtet, templi, Liv.: sacrorum, Cic.: daher ein Priester, deorum, Cic.: Iovis, Nep.: bey Kirchenvätern insgemein der Bischof. 3) Kenner, Meister worin, i. e. vorzügliche Kenntnisse besitzend, juris, Cic.: sapientiae, Plin.

Antistĭta, ae, f. (antistes), Vorsteherinn, z. E. eines Tempels, die zugleich mit Priesterinn ist, oder Priesterinn überhaupt, fani, Cic.: Phoebi, Ovid.

Antisto, s. Antesto.

Antistrŏphe, es, f. (ἀντιστροφή), wenn sich mehr Glieder eines Puncts mit einerley Worte enden, Mart. Cap.

Antĭthĕsis, is, f. (ἀντίθεσις), wenn ein Buchstabe st. des andern steht, z. E. olli st. illi.

Antĭthĕton, i, n. (ἀντίθετον): Antitheta, Gegensätze, z. E. in einer Rede.

Antĭthĕus, i, m. (ἀντίθεος), Gegengott, der sich Gott gleich stellt, Arnob.

Antĭum, i, n. Stadt in Latium am Toscanischen Meere. Daher 1) Antiānus, a, um, dahin gehörig, da befindlich, Antisch, Cic. 2) Antias, atis, i. q. Antianus, Liv. Antiates, die Einwohner, Valerius Antias, auch oft bloß Antias, ein Geschichtschreiber beym Livius. 3) Antiatinus, a, um, i. q. Antianus, Sueton. 4) Antiensis, e, i. q. Antianus, Val. Max.

Antizeugmĕnon, (ἀντιζευγμένον), ist, wenn mehr Wörter zu einem Verbo gezogen werden.

Antlĭa, ae, f. (ἀντλία), Werkzeug zum Schöpfen, Schöpfer, Pumpe, Sueton.

Antōniānus, a, um, Antonisch, i. e. einen Antonius betreffend, von ihm herrührend oder benannt, 1) dem Triumvir, latrocinium, Cic.: orationes, i. e. wider ihn, Gell.: Antoniani, seine Anhänger, Soldaten, Lepid. in Cic. Ep. 2) dem berühmten Redner, dicendi ratio, Cic.

Antōniaster, stri, m. etwa des Antonius Affe, der kleine Antonius, Cic.

Antōnīnus, i, m. der Name einiger Kaiser: daher Antoniniānus, a, um, Antoninisch, Eutrop.

Antōnius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Antonisch, lex, i. e. vom (Triumvir) Antonius herrührend, Lentul. in Cic. Ep. 2) subst., da denn die Mannsperson Antonius, das Frauenzimmer Antonia heißt, z. E. a) M. Antonius, ein berühmter Redner kurz vor dem Cicero. b) C. Antonius, College des Cicero im Consulate. c) M. Antonius, Triumvir und geschworner Feind des Cicero.

Antōnŏmăsĭa, ae, f. (ἀντονομασία), ist, wenn man st. des Nominis proprii ein Nomen commune setzt, z. E. eversor Carthaginis st. Scipio, Quintil.

Antrum, i, n. Höhle, Grotte, Ovid., Virg.

Anūbis, is u. idis, m. ein ägyptischer Gott, mit einem Hundskopfe, Virg.

Anŭlāris (Annul.), e, den Ring, Siegelring betreffend 2c., anulare (sc. genus coloris), eine Art weisser Farbe, Plin.

Anŭlārius (Annul.), a, um, die Ringe oder Siegelringe betreffend, damit sich beschäftigend, creta, Plin., Siegelerde, nach unsrer Art Siegellack: anularius, subst., der Ringe oder Siegelringe macht, Cic.

Anŭlātus (Annul.), a, um, mit einem Ringe versehen, geschmückt, Plaut.

Anŭlus oder Annŭlus, i, m. 1) ein Ring, Fingerring, besonders zum Siegeln, Siegelring, Cic., Terent., Suet. Not. Goldne Ringe tragen war ehemals besonders ein Kennzeichen der Ritter. 2) alles, was die Rundung eines Fingerrings hat, z. E. a) ein Ringel an Vorhängen, Plin. b) von Ketten, der Ring oder das Glied derselben, Martial.: auch die runde Fußschelle selbst, ib. c) eine zirkelförmige Haarlocke, Martial. d) gewisse Zierrath um Capitäle der Dorischen Säule, Vitruv.

Anŭlus, i, m. Dimin. von anus, Cato.

Anus, i, m. der Hintere, Cic.

Anus, us, f. ein altes Frauenzimmer, verheurathet oder ledig, ein altes Weib, Cic.: auch adject. oder durch Apposition von leblosen Dingen, charta anus, Catull.: terra anus, Plin. Not. Genit. anuis st. anus, Terent.

Anxie, Adv., ängstlich, Sallust.

Anxĭĕtas, ātis, f. (anxius), 1) die Aengstlichkeit, i. e. Neigung sich zu ängsten,

ängsten, Cic. 2) Aengstlichkeit, Angst, Kummer, Curt., auch Kummer, i. e. Sorge, Quintil.

Anxĭfer, a, um (anxius und fero), Angst bringend, Cic.

Anxĭtūdo, ĭnis, f. i. q. anxietas, Cic.

Anxĭus, a, um (ango), 1) ängstlich, i. e. zur Angst geneigt, Cic. 2) ängstlich, angstvoll, Cic.: habere aliquem anxium, ängsten, Tacit.: anxius de re, Quintil., u. bloß re, Liv.: auch mit ad, Lucan.: mit dem Accuſ., ſuam vicem, Liv.: auch mit dem Genit., a) animi, Salluſt., oder mentis, Auct. conſol. ad Liv. b) rei, i. e. de re, z. E. furti, vitae, Ovid.: potentiae, Tacit. 3) ängstlich, i. e. was mit Angst gemacht wird, elegantia orationis, Gell. 4) beschwerlich oder Angst machend, acceſſus, Plin.

Anxur, ŭris, m. und n. eine Seestadt in Latium, hernach Tarracina genannt, Liv.

Anxŭrus, a, um, ein Beyname des Jupiter, der in Anxur verehrt wurde, Virg. Man hat auch Anxur u. Axur.

Anўdros, i, i. q. Anhydros.

Anўtus, i, ein Athener und Ankläger des Socrates: Anyti reus, i. e. Socrates, Horat.

Aŏnes, um, ein alter Name der Böotier: auch adj., montes, Virg.

Aŏnĭa, ae, f. Böotien, Gell.

Aŏnĭdes, ae, m. ein Böotier, Stat.

Aŏnis, ĭdis, f. Böotisch, eine Böotierinn: daher Aonides, die Musen, Ovid.

Aŏnĭus, a, um, Böotisch, 1) überhaupt, Ovid. 2) in Rücksicht der Musen, denen in Böotien der Berg Helicon u. die Quelle Aganippe heilig war, ſorores, i. e. Muſae, Ovid.: lyra, Ovid.: vates, Ovid., i. e. poetae.

Aornos oder Aornus, i, f. 1) ein Fels in Indien, Curt. 2) Stadt in Epirus.

Aŏus, i, m. ein Fluß in Griechenland an der Illyrischen Gränze, Liv.

Apăge (ἄπαγε, Imperat. von ἀπάγω), führe weg: daher schaffe weg, weg damit! z. E. iſtas ſorores, Plaut.: besonders apage te, oder bloß apage, weg mit dir, oder geh, Plaut. u. Terent.: oft ists bloß geh! i. e. laß es seyn, behüte Gott, das taugt nicht, geht nicht ꝛc., Plaut. u. Terent.

Apămēa oder Apamīa, ae, f. Stadt in Großphrygien, Cic., in Syrien ꝛc. Daher 1) Apamenſis, e, dahin gehörig, Apamisch, Cic. 2) Apamēnus, a, um, i. q. Apamenſis, Plin. 3) Apamēus, a, um, i. q. Apamenſis, Trajan. in Plin. Ep.

Ăparctĭas, ae, m. (ἀπαρκτίας), i. q. boreas, Nordwind, Plin.

Aparīne, es, f. (ἀπαρίνη), Klebkraut (Galium Aparine L.), Plin.

Ăpăthia, ae, f. (ἀπάθεια), Affectenlosigkeit, Gell.

Ăpător (ἀπάτωρ), ohne Vater, Tertull.

Ăpēlĭōtes, ae, m. (ἀπηλιώτης), i. q. Subſolanus, Ostwind, Plin.

Ăpella, ae, m. vielleicht der Name eines damals bekannten Juden, Horat.

Ăpelles, is, m. ein bekannter Maler zur Zeit Alexandri M., Cic.: daher Apellēus, a, um, Apellisch, Martial.

Apennīnĭcŏla, ae, c. Bewohner des Apennin, Virg.

Apennīnĭgĕna, ae, c. auf (am) Apennin geboren oder entsprungen, Ovid.

Apennīnus, i, m. ein Gebirge in Italien, Virg.

Ăper, apri, m. 1) ein wildes Schwein, Cic. 2) ein Fisch, Plin. 3) ein römischer Zuname.

Ăpĕrĭo, erui, ertum, 4. 1) öffnen, eröffnen, aufmachen, oſtium, Terent.: epiſtolam oder literas, Cic.: viam, öffnen, machen, Liv. Daher 2) eröffnen, öffnen, i. e. gangbar machen, Gelegenheit zu etwas verschaffen, Pontum, Cic.: locum armis, Liv.: alicui reditum, Cic., verschaffen: ludum, Cic., anfangen Lectionen zu halten: locum ſuſpicioni, Cic. 3) aufdecken, entblößen, caput, Cic. Daher 4) entdecken, sichtbar machen, sehen lassen, diem, Liv.: bellum ducemque, Liv.: ramum, Virg.: ſe, Cic., i. e. sich sehen lassen: so auch aperiri ſt. ſe aperire, Virg. Daher 5) entdecken, bekannt machen, ſententiam, Cic.: ſe, Terent., i. e. seine Gedanken: daher a) versprechen, Cic. b) erklären, bekannt machen, notitiam rei involutae, Cic. So auch apertus, a, um: steht auch adject., hat folglich die Gradus, 1) offen, i. e. a) nicht bedeckt, naves, Cic., i. e. ohne Verdeck. b) nicht eingeschlossen, offen, frey, coelum, locus, Cic.: campus, Virg.: acies, Liv.: apertiſſimum cupiditati ejus, Cic.: daher apertum, das Freye, ein offener, freyer Ort, z. E. in aperto, Liv., im Freyen. 2) heiter, coelum, Virg. 3) aufgedeckt, entdeckt; auch aufgedeckt, entblößt, latus, Caeſ.: daher offenbar, res, Cic.: apertior reus, Cic.: ſcriptor apertus, i. e. verständlich, Quintil. Daher a) offen, offenherzig, animus, Cic. b) ausgesetzt, bequem, Gelegenheit gebend, apertiora ad reprehendendum, Cic.: apertior bello, Liv. 4) in aperto eſt, i. e. facile eſt, Tacit. Not. aperibo ſt. aperiam, Plaut.

Aperte, Adv., 1) öffentlich, offenbar, Cic.: apertius, apertissime, Cic. 2) offenherzig, dicere, Cic.

Apertio, ōnis, f. (aperio), Eröffnung, Varr.

Aperto, are, i. q. aperio, Plaut.

Apertūra, ae, f. (aperio), 1) Oeffnung, Eröffnung, Vitruv. und Pandect. 2) Oeffnung, i. e. Loch, Vitruv.

Apertus, a, um, s. Aperio.

Apex, ĭcis, m. der oberste Theil, besonders wenn er spitzig ist, z. E. 1) die Mütze oder das Barret der römischen Priester, Liv.: daher das Priesterthum, Senec. 2) i. q. pileus, der Hut, Cic.: apices regum, Horat., i. e. Turban, Diadem. 3) der Helm oder der conus des Helms, Virg. 4) die hervorragende Spitze oder der Gipfel, montis, Juvenal.: arboris, Virg. 5) tropisch, von der vorzüglichen Ehre u. Zierde, apex senectutis est auctoritas, Cic. 6) das über die Sylbe gemachte Zeichen, um anzuzeigen, daß sie lang sey, der Circumflex, Quintil. 7) apices literarum, Gell., i. e. Züge. 8) apices, eine Schrift oder ein Brief, Sidon. u. Cod. Just.

Apexăbo, ōnis, m. eine Art Würste, Varr.

Aphăca, ae, f. (ἀφάκη), ein Schotengewächs aus der Gattung der Platterbse oder Wicke, Plin.

Aphaerĕsis, is (ἀφαίρεσις, i. e. Wegnehmung), ist, wenn etwas von einem Worte vorn weggelassen wird, z. E. lauda, st. alauda.

Aphărēïus, a, um, z. E. proles, Ovid., Sohn des Aphareus, i. e. Lynceus.

Aphăreus (dreysylbig), ei u. ĕos, 1) König der Messenier, Vater des Lynceus. 2) ein Centaur, Ovid.

Aphractus oder Aphractum, i, (ἄφρακτος), unverzäunt, unverschlossen: daher ein unbedecktes Schiff, ein Schiff ohne Verdeck, Cic.

Aphrōdes (ἀφρώδης, schäumend), wilder Mohn, Plin.

Aphrŏdīsĭa, orum, Fest der Venus, Plaut.

Aphrŏdīsĭăce, es, f. ein röthlich weißer Edelstein, Plin.

Aphron, i, i. q. aphrodes, Plin.

Aphrŏnĭtrum, i, n. (ἀφρόνιτρον), Salpeterschaum, Plin.

Aphthae, arum, f. (ἄφθαι), die so genannten Schwämme im Munde, Cels.

Aphȳa, ae, oder Aphye, es, f. (ἀφύη), ein kleiner Fisch, sonst Apua genannt, nach einigen die Sardelle, Plin.

Ăpĭăcus, a, um, dem Apium ähnlich, Cato.

Ăpĭānus, a, um, 1) i. q. apiacus, z. E. brassica, Cato ap. Plin. 2) von apis, z. E. uva, Plin., Muscateller: so auch vinum, Colum. 3) Apiana, Kamille, Apul.

Ăpĭārius, a, um (apis), sich mit Bienen beschäftigend, dahin gehörig; daher subst., 1) apiarius, Bienenwärter, Bienenmann, Plin. 2) apiarium, i, Bienenstand, Bienenort, Colum.

Ăpĭastellum, i, 1) ein Kraut, i. q. herba scelerata, Apul. 2) ein Kraut, i. q. bryonia, ib.

Ăpĭastrum, i, ein Kraut, den Bienen angenehm, Melisse, Varr.

Ăpĭātus, a, um, z. E. mensa, Plin., vielleicht getüpfelt, tüpfelig.

Ăpĭca, s. Apicus.

Ăpĭcātus, a, um (apex), mit einem Barret oder einer Priestermütze geschmückt, Ovid.

Ăpĭcius, i, i. e. Leckermaul: so heißt der Titel eines Buchs de re culinaria.

Ăpĭcŭla, ae, f. (Dimin. von apis), ein Bienchen, Plaut.

Ăpĭcus, a, um, ohne Wolle, ovis, i. e. am Bauche glatt, Varr.

Ăpĭdănus, i, m. ein Fluß in Thessalien, Ovid. u. Plin.

Ăpīna, ae, f. ehemaliges schlechtes Städtchen in Apulien, Plin. Daher Plur. apinae (wie tricae), Possen, Lapalien, Martial.

Ăpis, is, f. die Biene, Cic.

Āpis, is u. ĭdis, m. ein gewisser heiliger Ochse bey den Aegyptiern, Ovid.

Ăpisco, alte Form, st. adipisco, i. e. adipiscor, Plaut.

Ăpiscor, aptus sum, 3. 1) erreichen, mare, Cic. 2) erreichen mit dem Verstande, einsehen, Lucret. 3) ergreifen, Plaut. u. Lucret. 4) erlangen, bekommen, aliquid, Cic., Terent. und Liv.: auch mit dem Genitiv., Tacit.

Ăpĭum, i, Eppich, Milchpetersilie, ein Doldengewächs, Virg.: diente den Alten auch zu Kränzen, Virg.

Aplūda oder Applūda, ae, f. Hülsen, z. E. des Getreides, Plin.: auch Kleyen, Gell.

Aplustre, is, u. Aplustrum, i, n. Plur. aplustria u. aplustra, eine gewisse Zierde des Schiffs auf dem Hintertheile, bestand aus zusammengefügten Bretern, worauf ein Stab war mit Bändern oder kleinen Flaggen, die die Bewegung des Windes anzeigten, Cic. u. Lucret.

Ăpŏcălypsis, is, f. (ἀποκάλυψις), Enthüllung, Offenbarung, Tertull.

Ăpŏcha, ae, f. (ἀποχή), die Quittung, die der Gläubiger giebt, daß er bezahlt sey, Pandect.: hingegen antapocha,

cha, ae, die Schrift, wodurch der Schuldner bezeugt, er habe bezahlt, Cod. Just.

Apoclēti, orum (ἀπόκλητοι), auserlesene Männer bey den Griechen, die zusammen kamen, um über Staatssachen zu rathschlagen, Liv.

Apŏcŏlŏcynthōsis, is (κολοκύνθη, Kürbiß), i. e. Aufnehmung unter die Kürbisse: eine spöttische Schrift des Seneca auf den Tod des K. Claudius.

Apŏcŏpe (ἀποκοπή), wenn hinten an einem Worte etwas weggelassen wird, z. E. oti st. otii.

Apocrȳphus, a, um (ἀπόκρυφος), z. E. liber, i. e. von einem unbekannten Verfasser, Tertull.

Apŏdes, um, s. Apus.

Apŏdictĭcus, a, um (ἀποδεικτικὸς), was offenbar beweiset, Gell.

Apŏdŏsis (ἀπόδοσις), der Nachsatz.

Apŏdytērium, i, n. (ἀποδυτήριον), Auskleidezimmer im Bade, Cic.

Apogaeus (Apogēus), a, um (ἀπόγαιος), vom Lande herkommend, venti, Plin.

Apogrăphum, i (ἀπόγραφον), Abschrift, Plin.

Apŏlectus (ἀπόλεκτος), Benennung des noch nicht jährigen Thunfisches, Plin.

Apollĭnāris, e, Apollisch, i. e. den Apollo betreffend, ihm heilig, circus, Liv.: ludi, Cic.: daher Apollinaris, subst., sc. herba, ein Kraut, sonst hyoscyamus genannt, Plin.: auch eine Gattung des Solanum, Apul.

Apollĭnēus, a, um, Apollisch, i. e. den Apollo betreffend, ihm gehörig, medulla Apollinea, i. e. Apollinis, Ovid.: laurus, Ovid.: vates, Ovid., i. e. Orpheus: ars, Weissagekunst u. Arzneykunst, Ovid.: proles, Ovid., i. e. Aesculapius, Sohn des Apollo: frater Byblidis Apollineus, Ovid., i. e. Enkel des Apollo: urbs, Ovid., i. e. Delos.

Apollo, ĭnis, m. ein Gott, sonst Phoebus genannt, ein Sohn Jupiters von der Latona, und Brüder der Diana: er ist die Sonne, der Erfinder der Kunst, mit Bogen zu schießen, zu weissagen, zu heilen, auf der Cither zu spielen, und der Poesie; daher Vorsteher der Musen: er mußte einmal zur Strafe beym Admetus am Flusse Amphrysus die Rinder hüten, und ihm unterthänig seyn; half auch mit dem Neptunus die Mauern um Troja bauen.

Apollŏdōrus, i, 1) Lehrer der Beredtsamkeit und des Augustus: daher Apollodorēus, i. e. ein Schüler desselben, Quintil. 2) ein Grammatiker aus Athen, schrieb eine Chronik, Cic.

Apollōnĭa, ae, f. Stadt in Aetolien, Creta, Syrien, Thracien, Macedonien; auch in Griechenland an der [illegible] Gränze, Cic.: auch in Sicilien.

Apollōnĭas, ătis, aus Apollonia, dahin gehörig: Apolloniătes, die Einwohner, Liv.

Apollōnĭātes, ae, i. q. Apollonia, Cic.

Apollōnĭdensis u. Apollōnĭdiensis, e, aus Apollonis, dahin gehörig, Cic. u. Plin.

Apollōnĭensis, e, Apollonisch, zu Apollonia gehörig, civitas, Cic. Verr. 3, 43, i. e. die Stadt Apollonia in Sicilien: Apollonienses, Justin.

Apollōnis, idis, f. Stadt in Lydia, Cic.

Apŏlŏgātio, ōnis, f. fabelhafte Erzählung, Quintil.

Apŏlŏgētĭcus, a, um (ἀπολογητικὸς), zur Vertheidigung dienlich: daher, sc. liber, eine Schrift des Tertull.

Apŏlŏgĭa, ae, f. (ἀπολογία), Vertheidigung, Hieron.

Apŏlŏgus, i, m. (ἀπόλογος), ein Mährchen, eine Fabel, Cic.

Apōnus, i (ἄπονος, Schmerzen vertreibend), eine warme und gesunde Quelle bey Padua, fons Aponi, Sueton.: auch adject., Apona tellus, Martial.

Apŏphŏrēta, orum (ἀποφόρητα), kleine Geschenke, die man z. E. bey Tische oder am Saturnusfeste austheilte, Suet.

Apophthegma, ătis, n. (ἀπόφθεγμα), ein witziger Spruch oder Gedanke, Cic.

Apŏphygis, is, f. i. e. der eingebogne Theil der Säule, Ablauf, Anlauf, Vitruv.

Apoplectĭcus, a, um (ἀποπληκτικὸς), vom Schlage gerührt, Jul. Firm.

Apoplexĭa, ae, f. oder Apoplexis, is, f. der Schlag, Schlagfluß, Jul. Firm.

Apoprŏēgmĕnon (ἀποπροηγμένον), verwerflich, Cic.

Apŏrĭātio, ōnis, f. i. e. dubitatio, Tertull.

Apŏsĭōpēsis, is (ἀποσιώπησις), Verschweigung des Nachsatzes, Quintil.

Aposphrăgisma, ătis, n. (ἀποσφράγισμα), das aufgedrückte Siegel, Plin. Ep.

Aposplēnos, i (ἀπὸ u. σπλὴν), Rosmarin, Apul.

Apostăsĭa, ae (ἀποστασία), Abfall, z. E. von der Religion, Augustin.

Apostăta, ae, m. (ἀποστάτης), ein Abtrünniger, Tertull.: daher Apostatice, Adv., nach Art der Abtrünnigen, Justinian.: Apostaticus, a, um, abtrünnig, Tertull.: Apostato, are, abtrünnig werden, Cyprian.

Apostēma, ătis, n. (ἀπόστημα), ein Geschwür, Plin.

Apostŏlātus, us, m. Apostelamt, Tertull.

Apostŏlĭcus, a, um (ἀποστολικός), apostolisch, Tertull.

Apostŏlus, i (ἀπόστολος), abgesendet: daher 1) ein Bericht, Pandect. 2) ein Apostel, Tertull.

Apostrŏphe, es, f. (ἀποστροφή), Wegwendung: ist, wenn der Redner sich mitten im Reden von den Zuhörern weg- und zu Jemanden insbesondre wendet und ihn anredet, Quintil.

Apothēca, ae, f. (ἀποθήκη), ein Ort, wo man Dinge aufbewahrt, Vorrathskammer, Behältniß, auch, wenn von Wein die Rede ist, Keller, Cic., Horat., Plin. Ep. u. Colum.

Apŏthĕōsis, is, f. (ἀποθέωσις), Vergötterung, Tertull.

Appango, s. Adpango.

Apparāte, Apparatio, Apparatrix, Apparatus, us, s. Adparate, Adp. cet.

Apparātus, a, um, s. Adparo.

Apparentia, Appareo, Appario, Apparitio, Apparitor, Apparitura, s. Adparentia, Adpar. cet.

Appāro, are, s. Adparo.

Appellatio, Appellativus, Appellator, Appellatorius, Appellito, Appello, are u. ĕre, s. Adpell.

Appendeo, Appendicium, Appendicula, Appendix, Appendo, Appensor, Appensus, us, s. Adp.

Appensus, a, um, s. Adpendo.

Appetens, s. Adpeto.

Appetenter, Appetentia, Appetibilis, Appetisso, Appetitor, Appetitus, us, s. Adpet.

Appetitus, a, um, s. Adpeto.

Appĕto, s. Adpeto.

Appĭa, ae, f. Stadt in Großphrygien; daher Appiānus, a, um, dahin gehörig, Appisch, legati, Cic.: Appiani, die Einwohner, Cic. Not. Appia via etc., s. Appius.

Appiădes, um, s. Appias.

Appiānus, a, um, Appisch, 1) i. e. die Stadt Appia betreffend, s. Appia. 2) einen Appius betreffend, dahin gehörig, davon benannt, libido, Liv., i. e. Appii: mala, Plin., eine Art Aepfel: Appianum, eine Art schlechter grüner Farbe, ibid.

Appĭas, ădis, f. Appisch, von einem Appius herrührend oder benannt; daher vielleicht sc. femina, 1) die Statüe einer Nymphe, aus der Wasser (Appia aqua) sprang, Ovid. Remed. 660. Art. 1, 82. 2) Appiades deae, Ovid. Art. 3, 452, ebenfalls solche Statüen, nicht weit vom Tempel der Venus. 3) Appiada, Cic. ad Div., ist vom Cicero aus Schmeicheley erdichtet: s. Appietas.

Appĭĕtas, ātis, f. die Appietät, ein vom Cicero aus Schmeicheley gegen den Appius erdachtes Wort.

Appingo, s. Adpingo.

Appĭus, a, um, ein röm. Vor- und nachheriger Geschlechtsname der Claudier, 1) adject., Appisch, via Appia, und bloß Appia, Cic., eine berühmte gepflasterte Heerstraße, die vom Censor App. Claudius, dem Blinden, herrührt; sie ging von Rom bis Capua; wurde hernach bis nach Brindisi fortgeführt: aqua, i. e. das Wasser, das eben dieser Mann nach Rom leitete, Liv. 2) substant., da denn die Mannsperson Appius, das Frauenzimmer Appia heißt. Daher Forum Appii, eine Stadt oder Marktflecken in Latium, Cic.

Applaudo, Applausor, Applausus, us, s. Adplaudo, Adpl.

Applausus, a, um, s. Adplaudo.

Applicatio, s. Adplic.

Applicatus, u. Applicitus, a, um, s. Adplico.

Applico, s. Adplico.

Applodo, Apploro, Applosus, a, um, s. Adpl.

Appluda, s. Apluda.

Appluo, Appono, s. Adp.

Apporrigo, Apportatio, Apporto, Apposco, Apposite, Appositio, Appositus, us, s. Adp.

Appositus, a, um, s. Adpono.

Appoto, Appotus, a, um, Apprecor, Apprehendo, Apprehensibilis, Apprehensio, s. Adp.

Apprenso, Appretio, Apprime, Apprimo, Apprimus, Approbatio, Approbator, s. Adp.

Approbatus, a, um, s. Adprobo.

Approbe, Approbo, Approbus, Appromissor, Appromitto, s. Adpr.

Approno, Appropero, Appropinquatio, Appropinquo, Appropriatio, Approprio, Approximo, Appugno, s. Adp.

Appulejus, Appulus, Appulia, s. Apul.

Appulsus, a, um, s. Adpello.

Appulsus, us, s. Adpulsus.

Ăpra, ae, f. ein wildes Schwein weiblichen Geschlechts, Bache, Plin. ap. Prisc.

Ăprārius, a, um (aper), die wilden Schweine betreffend, retia, Pandect.

Ăprīcātio, ōnis, f. (apricor), der Aufenthalt im Sonnenscheine, das Sonnen, Cic.

Ăprīcĭtas, ātis, f. (apricus), die Sonnigkeit, i. e. sonnenreiche Beschaffenheit, 1) diei, i. e. wenn die Sonne scheint,

scheint, Heiterkeit, Colum. 2) regionis, Plin., sonnige Gegend.

Apriclus, s. Apriculus.

Ăprico, are (apricus), wärmen, Pallad.

Ăpricor, atus sum, ari (apricus), an der Sonne sitzen, liegen, stehen, sich an der Sonne wärmen, sich sonnen, Cic.

Ăprĭcŭlus und Apriclus, i, m. (apar), ein wildes Schweinchen.

Ăprīcus, a, um, 1) dem Sonnenscheine ausgesetzt, an der Sonne sitzend, liegend, stehend, wachsend, sonnig, locus, hortus, Cic.: senex, Pers.: mergi, Virg.: flores, Horat.: apriciora loca, Colum.: flatus aprici, warme Winde, Colum.: substant. aprica, sonnige Oerter, Plin.: so auch apricum, Colum. 2) heiter oder warm, status coeli, Colum.: apricissimi dies, Colum.: flatus, s. vorher. 3) Apricum, das Sonnenlicht, in apricum proferet aetas, Horat.

Ăprīlis, e, z. E. mensis oder bloß Aprilis, der April, Ovid.: nonae Apriles, Cic.

Ăprīnĕus, a, um, i. q. aprinus, Hygin.

Aprīnus, a, um (aper), vom wilden Schweine, pulmo, fel, Plin.: porcus, Varr.

Apronĭa, ae, f. i. q. bryonia, Plin.

Apronĭānus, a, um, Apronisch, von einem Apronius herrührend oder benannt, cerasa, Plin.: convivium, Cic.

Aproxis, is, f. ein Kraut, dessen Wurzel von weitem Feuer fangen soll, Plin.

Ăprugĭnĕus st. aprugnus, Solin.

Ăprugnus, a, um (aper), vom wilden Schweine, adeps, fel, Plin.: collum, Plaut.

Apsinthium, i. q. Absinthium.

Apsis, i. q. Absis.

Apsus, i, ein Fluß in Griechenland, an der Illyrischen Gränze, Caes. u. Liv.

Apsyctos, i, f. (ἄψυκτος, unerkältlich), ein gewisser Edelstein, Plin.

Apsyrtis, i. q. Absyrtis.

Aptātus, a, um, s. Apto.

Apte, Adv., in genauer Verbindung, cohaerere, Cic.: daher 1) passend, schicklich, Cic.: aptissime cohaerere, Cic.: aptius, Plin. 2) wohl, gut, bequem, Liv.

Apto, avi, atum, are, 1) passend anfügen, auch überhaupt anfügen, anlegen, arma, Liv.: ensem, Virg.: annulum digito, Sueton.: os cucurbitulae corpori, Cels. 2) zurecht machen, zubereiten zu etwas, einrichten nach etc., se pugnae, Virg.: verbum ad aliquid, Cic. Particip. aptatus, a, um, steht auch adjective, eingerichtet, passend, verbum est aptatum ad aliquid, Cic., s. vorher: omnia rei aptata, Senec.

Aptus, a, um (Particip. von * apo vermuthlich), 1) zusammen gebunden, daher a) zusammen gefügt, coelum, Cic.: besonders wohl, oratio, Cic. b) zusammen hängend, inter se, Cic. c) in guter Ordnung befindlich, provincia, Cic. 2) angebunden, angefügt, e lacunari, Cic., und verkehrt, fides apta pinnis st. cui pinnae aptae sunt, geflügelt, Enn. ap. Cic.: daher tropisch, abhängend von etwas, ex se, von sich, Cic.: ex verbis, Cic.: auch ohne ex, z. E. rudentibus apta fortuna, Cic. 3) zu etwas geschickt, tauglich, passend, schicklich, ad naturam, Cic.: in rem, Liv.: alicui rei, Cic. u. Nep. Compar. u. Superlat. steht im Cic.

Apua, ae, f., s. Aphya.

Apud, Praep. 1) bey, neben, in Gegenwart, apud oppidum, Cic.: loqui apud populum, Cic.: accusare apud aliquem, Cic. 2) bey, in anderer Bedeutung, consequi gratiam apud etc., Cic.: praemia apud me valent, Cic. 3) st. in, z. E. apud exercitum est, Cic.: apud forum audivi, Terent. Not. apud aliquem, heißt auch a) in seinem Hause, z. E. apud te, apud me, Cic., i. e. in deinem, meinem Hause. b) in seinen Schriften, apud Xenophontem Cyrus dicit, Cic., und öfter: auch heißt apud se esse, bey sich seyn, i. e. seiner bewußt seyn, bey Vernunft seyn, Terent. Auch steht apud zuweilen nach, Misenum apud et Ravennam, Tacit.

Apulējus (Appul.), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) substant., z. E. a) Apulejus Saturninus, ein unruhiger Volkstribun. b) ein Schriftsteller. 2) adject., Apulejisch, lex, i. e. von jenem Volkstribun, Cic.

Ăpūlĭa (App.), ae, f. eine Gegend in Unteritalien am Flusse Aufidus.

Ăpūlĭcus, a, um, i. q. Apulus, Horat.

Ăpūlus (App.), a, um, Apulisch, nach Apulien gehörig etc., Horat.

Āpus, ŏdis, m. (ἄπους), ohne Füße: Apodes, eine Art Schwalben, die keine Füße haben sollen, Plin. — Hirundo apus L.

Ăpȳrīnus und Apyrēnus, a, um (ἀπύρηνος), ohne Kerne: so heißt eine Art Granatäpfel, die ganz zarte Kerne hat, Plin.

Apyros,

Apyros (ἄπυρος), was an kein Feuer kommt, Plin.

Apyrōtus (ἀπύρωτος), i. q. Acaustus.

Aqua, ae, f. 1) jedes Wasser, marina, Cic.: fontana, Colum.: viva, Varr.: aqua pluvia, Cic., oder pluvialis, Ovid., oder coelestis, Horat., oder blos aqua, Horat. Od. 3, 17, i. e. Regenwasser, Regen: auch vom Flusse, in aquam ruebant, Liv.: vom Meere, ad aquam, Cic. Verr. 3, 14: terra — aqua, Ovid., i. e. zu Lande und zu Wasser: von Seen, aqua Albana, i. e. lacus Albanus, Cic.: auch das Wasser in der Wasseruhr, daher aquam dare, Plin. Ep., dem Advocaten Zeit zum Reden geben: perdere, Quintil., sie unnütz zubringen: aqua mihi haeret, Cic., ich bin in Verlegenheit, stocke. Not. das Wasser dient auch zur Bearbeitung und Härtung des Eisens, folglich bey Verfertigung der Statüen daraus, Plin. und Cic. Daher a) adspergere alicui aquam, Muth wieder verschaffen, Plaut., eigentl. mit frischem Wasser besprengen (einen Ohnmächtigen). b) aquam praebere, Horat., i. e. Gäste tractiren, weil da zum Händewaschen Wasser nöthig war. c) aqua et igni interdicere alicui, ins Exilium jagen, Cic. d) die Huren bedienten sich des Wassers nach der Hurerey, Ovid.: dahin zielt Cicero Coel. 14. 2) Plur. aquae, Wasser in den Bädern und die Bäder selbst, Cic.; daher heißen manche Oerter und Städte deswegen Aquae, z. E. Aquae Sextiae, in Frankreich, itzt Aix cet. 3) auch Wasser im Körper, z. E. ex oculis multa cadebat aqua, Prop., i. e. Thränen: aqua inter cutem, Wassersucht, Cels. Not. aquai st. aquae, Lucret.

Aquaeductĭo, oder Aquae ductio, ōnis, f. Wasserleitung, Vitruv.

Aquaeductus oder Aquae ductus, us, m. Wasserleitung, Cic.

Aquăgĭum, i, n. (aqua und ago), Wassergraben, Pandect.

Aquālĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. aqualis), 1) ein Wassergefäß. 2) der Magen, Senec. 3) der Unterleib, Bauch, Pers.

Aquālis, e (aqua), i. e. aquosus, z. E. nubes, Varr.: daher aqualis, subst., c. ein Wassergefäß, Handfaß, Gießkanne, Plaut. u. Varr.

Aquārĭus, a, um (aqua), das Wasser betreffend, dahin gehörig, rota, Wasserrad, Cato: vas, Varr.: provincia, Cic., i. e. aquarum et aquaeductuum curandorum, oder weil sie am Meere war. Daher substant. 1) aquarium, Wassertränke, Cato. 2) aquarius, a) ein Wasserträger, Juvenal. b) Röhrmeister, Coel. in Cic. Ep. c) der Wassermann, ein Gestirn, Cic.

Aquātĭcus, a, um (aqua), 1) im oder am Wasser lebend, wachsend, aves, frutices, Plin. 2) wasserreich, panis, Plin.: auster, Ovid., i. e. Regen bringend.

Aquātĭlis, e (aqua), 1) im oder am Wasser lebend, befindlich, bestia, Cic.: sylva, Colum. 2) wässerig, einen Wassergeschmack habend, humor, Varr.: succus, Plin.

Aquātĭo, ōnis, f. (aquor), 1) das Wasserholen, Caes. 2) der Ort, wo es geholt wird, Cic. 3) Wasser, Plin. 4) das Tränken, salicis, Pallad.

Aquātor, ōris, m. (aquor), der Wasserholer, Caes.

Aquātus, a, um, 1) mit Wasser versehen, vermischt, vinum, Augustin. 2) wässerig, folglich dünn, Pallad.: aquatius medicamentum, Senec.

Aquifŏlius, a, um, s. Acrifolius.

Aquĭla, ae, f. 1) der Adler, ein Vogel, Liv.: ist bey Dichtern Jupiters Blitzträger. 2) der Adler bey der Armee, war die Hauptfahne jeder Legion, Cic. 3) ein Gestirn, Cic. 4) ein gewisser Fisch, Plin. 5) aquilae, an Gebäuden, waren die obersten Theile des Gebäudes, welche die Fronte des Giebels hielten, Tacit.

Aquilēja, ae, f. Stadt in Italien, nach Istrien zu: daher Aquilejensis, e, dahin gehörig, Liv.

Aquĭlentus, a, um (aqua), voll Wasser, feucht, luna, Varr.: regio, Cic., nach einigen Edd.

Aquĭlex, ĕgis, m. (aqua und lego), Brunnenmeister, Röhrmeister, Plin.: auch Gen. icis, z. E. Aquilices, Pandect.

Aquĭlĭfer, i (aquila u. fero), der den Adler, i. e. die Hauptfahne der Legion trägt, Cic.

Aquĭlīnus, a, um (aquila), vom Adler, Plaut.

Aquillĭānus (Aquilian.), a, um, Aquillisch, von einem Juristen Aquillius herrührend oder benannt, definitio, Cic.

Aquillius (Aquilius), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) substant., da denn die Mannsperson Aquilius, das Frauenzimmer Aquilia heißt. 2) adject., Aquillisch, lex, Cic.

Aquĭlo, ōnis, m. 1) der Nordwind, Cic.: auch nach der Fabel der Vater des Calais und Zetes. 2) der Nord, Norden, i. e. nördliche Gegend, Cic.

Aquĭlōnāris, oder Aquĭlōnālis, e (aquilo), nördlich, regio, Cic.: piscis, ein Gestirn, Vitruv.

Aquilōnĭa, ae, f. Stadt im Hirpinischen, Liv.

Aquĭlōnĭus, a, um (aquilo), 1) nördlich, Plin. 2) den Aquilo als Person betreffend, proles, Prop.

Aquĭlus, a, um, dunkelfarbig, schwärzlich, Plaut.

Aquĭmĭnārium und Aquiminăle, is, Wassergeschirr, vermuthlich zum Händewaschen, Pandect.

Aquĭnum, i, n. Stadt in Latium; daher Aquinas, atis, dahin gehörig; Aquinates, die Einwohner, Cic.

Aquĭtānĭa, ae, f. ein Theil von Gallien zwischen der Loire und den Pyrenäen, Caes.: daher 1) Aquĭtānĭcus, a, um, Aquitanisch, Plin. 2) Aquitanus, a, um, i. q. Aquitanicus, Tertull.: Aquitani, die Einwohner, Caes.

Aquor, atus sum, ari (aqua), Wasser holen, Caes. u. Liv.

Aquōsus, a, um (aqua), 1) voll Wasser, wasserreich, Virg. u. Colum.: languor, Horat., i. e. Wassersucht: mater, Ovid., i. e. Thetis, weil sie eine Meernymphe ist. 2) Regen bringend, Orion, Virg. 3) crystallus aquosa, Propert., i. e. hell.

Aquŭla, ae, f. (Dimin. v. aqua), ein wenig Wasser, ein Wässerchen, Cic. u. Plaut.

Ar st. ad, Plaut.

Ara, ae, f. die Anhöhe: daher 1) ara sepulcri, Virg., Scheiterhaufen. 2) ein Fels oder Klippe im Meere, Virg. Aen. 1, 109. 3) ein erhöhtes Denkmal von Stein, virtutis, Cic.: besonders 4) Altar, Cic., bestand oft aus einem viereckigen Steine. Dergleichen Altäre standen nicht nur in den Tempeln, sondern auch auf den Straßen, ja in den Häusern, und zwar im Hofe, wo man den penatibus opferte, gleichwie den laribus in atrio auf einem foco: daher arae focique, a) Haus und Hof, z. E. Dejotari, Cic., und öfter. b) gesammte Religion des Landes, in aris et focis, Cic. Att. 7, 11. Weil der Altar ein Zufluchtsort für Straffällige war, daher 5) Zuflucht, Schutz, Schirm, tribunatus, Cic.: sociorum, Cic.: legum, Cic. 6) ein gewisses Gestirn, Cic.

Arăbarches, oder Alabarches, ae, m., soll seyn der Einnehmer der Einkünfte aus Arabien, Juvenal. u. Cic. cf. Alabarches.

Arăbarchĭa, ae, f. das Amt eines Arabarches, Cod. Just.

Arābĭa, s. Arabius.

Arăbĭce, Adv., arabisch, Plaut.

Arăbĭcus, a, um, arabisch, Plin.

Arăbĭlis, e (aro), pflügbar, Plin.

Arābius, a, um, arabisch: daher terra Arabia, Plaut., oder bloß Arabia, Arabien: war dreyfach, Petraea, Deserta, Felix, Plin.

Arabs, abis, m. 1) ein Araber, Virg. Not. Arabes palmiferi, Ovid. st. Arabia palm. 2) arabisch, messor, Prop.

Arăbus, a, um, arabisch, Ovid.: Arabi, die Araber, Virg.

Arachidna, ae, f. (ἀράχιδνα), ein Schotengewächs, Plin. — Lathyrus amphicarpus L.

Arachne, es, f. (ἀράχνη), die Spinne, so heißt 1) ein Mädchen, Ovid. 2) eine Art Sonnenuhren, Vitruv.

Arachnēa, ae, f. i. q. Arachne, Manil.

Arachōsĭa, ae, eine Landschaft des Persischen Reichs bey Indien: Arachosii, oder Arachotae, die Einwohner.

Arăcus, i (ἄρακος), ein Unkraut unter den Linsen, Plin.

Arăcynthus, i, Berg, 1) in Acarnanien, Plin., oder in Aetolien, nach Strabo. 2) in Böotien, Steph. Byz., vielleicht an der Gränze von Attica, folglich zwischen Böotien und Attica, Virg.

Araeostylos (ἀραιόστυλος), mit einzeln stehenden Säulen, Vitruv.

Arānĕa, ae, f. 1) die Spinne, Virg. u. Plaut. 2) Spinnengewebe, Ovid.

Arānĕŏla, ae, f. (Dimin. v. aranea), das Spinnchen, Cic.

Arānĕŏlus, i, m. i. q. araneola, Virg.

Arānĕōsus, a, um (araneum), 1) voll von Spinnengewebe, Catull. 2) dem Spinnengewebe ähnlich, Plin.

Arānĕum, s. Araneus, a, um.

Arānĕus, i, m. 1) die Spinne, Plin. 2) ein Seethier, ib.

Arānĕus, a, um, z. E. genus, das Spinnengeschlecht, Plin.: texta, ib.: auch bloß araneum sc. textum, Phaedr., i. e. Spinnengewebe: mus araneus, eine Art kleiner Mäuse, nach Einigen Spitzmaus, Plin.

Arapennis, s. Arepennis.

Arar oder Arāris, is, m. die Saone, ein Fluß in Frankreich, Caes.

Arātēus, a, um, Aratisch, z. E. Aratea nostra (sc. carmina), Cic., i. e. des Aratus Gedicht (Phaenomena), das Cicero in lateinischen Versen übersetzt hat.

Arātĭo, ōnis, f. (aro), 1) das Pflügen, Plin. 2) der Ackerbau, Cic.: arationes desertae, Cic.: fructuosae, Cic. 3) gepflügtes Feld, Plin.: arationes desertae, Cic., u. fructuosae, Cic., s. vorher: wo Cicero die Aecker meynt, die der Staat gewissen Leuten gegen den zehnten Scheffel zu bearbeiten gab.

Arātĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. aratio), ein Gütchen, Plaut.

Arātor, ōris, m. (aro), 1) der Pflüger, Plin.: bos arator, Sueton., i. e. Pflugochse. 2) Ackerbauer, Feldwirthschafter. Besonders nennt Cicero den so, der vom Staate Aecker gegen den zehnten Scheffel

Schiff zur Bearbeitung bekommt. 3) ein gewisses Gestirn, Varr.

Aratro oder Artro, are, die Saat wieder umpflügen, Plin.

Aratrum, i, n. (aro), der Pflug, Cic.

Aratus, i, ein griechischer Dichter, s. Arateus.

Arausio, ōnis, i. e. Orange, Stadt in Frankreich, Plin.

Araxes, is, m. Fluß, 1) in Armenien. 2) in Persis.

Arbela, orum, Stadt in Assyrien, wo Darius vom Alexander geschlagen worden.

Arbiter, tri, m. 1) Schiedsmann, Schiedsrichter, Richter nach der Billigkeit und Gutdünken (nicht nach den Gesetzen), Cic. u. Terent.: auch tropisch, Taurus arbiter innumerarum gentium, Plin., i. e. Gränzscheider. 2) jeder, der mit etwas nach Willkühr handeln kann, Herr über etwas, imperii, Ovid.: bibendi, Horat.: Adriae arbiter heißt der Südwind, Horat.: irae Junonis, Ovid., i. e. Vollzieher. 3) der bey etwas gegenwärtig ist, es mit ansieht, anhört, Zeuge, Mitwisser, Zuschauer, Zuhorcher, Cic., Liv. u. Plaut.: daher sine arbitro, Liv., oder sine arbitris, Liv., oder remotis arbitris, Cic. u. Liv., i. e. ohne Jemandes Beyseyn, ohne Zeugen, allein: locus maris arbiter, Horat., i. e. am Meere liegend. — Dav.

Arbitra, ae, Schiedsrichterinn: daher Herrinn oder Zeuginn, Horat.

Arbitrālis, e (arbiter), schiedsrichterlich, Macrob.

Arbĭtrārĭus, a, um (arbiter), 1) schiedsrichterlich, Pandect.: daher 2) willkührlich, Gell. 3) ungewiß oder vermuthlich, Plaut.: arbitrario, mit Ungewißheit, ungewiß, vermuthlich, Plaut.

Arbĭtrātĭo, ōnis, f. i. q. arbitratus, nach Gell. 13, 20.

Arbĭtrātrix, īcis, f. (arbitror), i. e. moderatrix, Tertull.

Arbĭtrātus, us, m. (arbitror), Willkühr, Willensmeynung, Belieben oder Gutbefinden, Cic. u. Plaut.

Arbĭtrĭum, i, n. (arbiter), 1) der Ausspruch des Schiedsrichters, Cic.: daher a) Urtheil, auris, Gell. b) jeder willkührliche Ausspruch, Machtspruch, Liv. c) Willkühr, Gutbefinden, Wille, Cic.: daher d) die Wahl, Liv. e) Macht, Freyheit etwas zu thun rc., Cic. u. Liv. 2) das Dabeyseyn, Gegenwart Jemandes bey etwas, Sever. in Aetna 195: adripere alicui loquenti arbitrium, Ovid., i. e. dabey seyn wollen. 3) arbitria, die Kosten, funeris, Cic., Leichenkosten, Leichengeld.

Arbĭtro st. Arbitror, Plaut.: daher arbitraretur, passive, Cic.

Arbĭtror, atus sum, ari, 1) den Ausspruch thun, Pandect.: daher 2) urtheilen, Urtheil fällen, Terent.: auch überhaupt urtheilen, meynen, glauben, dafür halten, Terent. u. Cic. 3) bemerken, wahrnehmen, beobachten, Achtung geben, gehorchen oder horchen, dicta alicujus, Plaut. 4) einem etwas verschaffen, uxorem, Plaut. 5) überlegen, Gell. 6) fidem alicui arbitrari, Glauben beymessen, Plaut.

Arbor, ŏris, f. 1) der Baum, Cic.: arbor fici, Cic., Feigenbaum: abietis, Liv., Tannenbaum, Tanne: auch der Baum oder Galgen, woran einer gehenkt wird, Cic.: arbor Iovis, i. e. quercus, Ovid.: Phoebi, i. e. laurus, Ovid.: Palladis, i. e. olea, Ovid. 2) der Mast, Mastbaum, Virg. 3) die Presse, oder der drückende Balken darin, Plin. 4) allerhand aus Bäumen verfertigtes, z. E. Ruder, Virg.: Schiff, Ovid.: Wurfspieß, Stat. 5) ein gewisser Fisch, Plin.

Arbŏrārĭus, a, um (arbor), die Bäume betreffend, damit sich beschäftigend, falx, Varr., i. e. die Bäume zu beschneiden: picus, Plin., i. e. arbores excavans.

Arbŏrātor, ōris, m. (arbor), Baumgärtner, Colum. u. Plin.

Arbŏresco, ĕre (arbor), ein Baum werden, Plin.

Arbŏrētum st. Arbustum, Quadrig.

Arbŏrĕus, a, um (arbor), 1) vom Baume, dahin gehörig, fetus, Virg., i. e. poma: umbra, Ovid.: folia, Plin. 2) den Baum betreffend, falx, Varr. 3) einem Baume ähnlich, cornua, Virg.: amplitudo, Plin.

Arbos, i. q. Arbor, Virg. u. Ovid.

Arbuscŭla, ae, f. (Dimin. v. arbor), 1) ein Bäumchen, Varr.: tropisch, arbuscula crinita, von den Pfauen, i. e. Federbusch, Krone, Plin. 2) ein bewegliches Werkzeug, um die Belagerungsmaschinen fort zu schieben, Vitruv. 3) ein gewisses Frauenzimmer, Horat.

Arbustivus, a, um (arbustum), 1) mit Bäumen besetzt, versehen, locus, Colum. 2) an Bäume gesetzt, daran wachsend, vitis, Colum.

Arbusto, are (arbustum), mit Bäumen besetzen, Plin.

Arbustum, i, n. (arbor), 1) ein mit Bäumen besetzter Ort; besonders um die Weinstöcke daran zu binden, Cic. 2) arbusta st. arbores, Virg.: arbustum st. arbor, Cato.

Arbustus, a, um (arbor), 1) mit Bäumen besetzt, ager, Plin. 2) an Bäume

me gesetzt, oder daran wachsend, vitis, ibid.

Arbŭtĕus, a, um (arbutus), vom Erdbeerbaum oder Meerkirschenbaum, Virg.

Arbŭtum, i, n. (arbutus), 1) die Frucht des Erdbeerbaums oder Meerkirschenbaums, die Meerkirsche, Virg. 2) i. q. arbutus, Virg.: auch jeder Baum, Rutil.

Arbŭtus, i, f. der Erdbeerbaum, Meerkirschenbaum, Virg.

Arca, ae, f. 1) ein Kasten, eine Kiste, Lade, oder ähnliches Behältniß, a) zu den Kleidern, Cato, oder andern Dingen, Cic. b) einen Todten hinein zu legen, folglich Sarg, Plin. u. Horat. c) zum Gelde, Geldkiste, Geldkasten, Geldkästchen, Casse, Cic.: arcae nostrae confidito, Cic., Casse, i. e. Geld: daher das Geld selbst, arcae confidito, Cic., s. vorher: besonders öffentliches, eine öffentliche Casse, Pandect. 2) was kastenförmig gemacht wird, z. E. a) eine Art Gefängniß oder Behältniß für Missethäter, z. E. Sclaven, Cic. b) Gränzzeichen, Innoc. c) eine gewisse hölzerne hohle Maschine, Vitruv.

Arcădĭa, ae, f. Arcadien, eine Landschaft im Peloponnes.

Arcădĭcus, a, um, Arcadisch, Liv.

Arcāne, Adv., geheim: daher arcanius, Colum.

Arcāno, s. Arcanus.

Arcānum, i, ein Landgut des Q. Cicero, Cic. Att. 5, 1.

Arcānus, a, um, 1) geheim, heimlich, Virg. u. Plin. Paneg.; daher substant. Arcanum, das Geheime, Heimlichkeit, Geheimniß, Cic., Horat. und Tacit.: daher Ablat. arcano, insgeheim, heimlich, Caes. 2) heimlich, i. e. Heimlichkeit liebend, verschwiegen, nox, Ovid.: homo, Plaut.

Arcārĭus, i (arca), Cassenbedienter, Cassirer, Pandect.

Arcas, adis, c. 1) substant., ein Arcadier: Plur. Arcades, Virg. 2) adjective, arcadisch, Sil.

Arcĕo, cui (citum u. ctum), 2. 1) einschließen, zusammen halten, Cic.: daher einschränken, tropisch, judicem, Cic. 2) abhalten, aliquem aditu, Cic.: ab injuria, Cic.: auch aliquem pecori st. a pecore, Virg. Particip. arctus st. arcitus steht insgemein adjective, hat also die Gradus, 1) eingeschränkt, petitio, Liv. 2) enge, knapp, arctiora vincula, Cic.: arctissima vincula, Cic.: daher arctum, die Enge, Horat.: daher streng, leges, Plin. 3) enge beysammen, i. e. dicht, sylva, Caes.: theatrum, Horat., gedrängt voll. 4) knapp, sparsam, commeatus, Liv. 5) kümmerlich, elend beschaffen, res, Tacit. und Ovid., i. e. Noth. 6) kurz, tempora noctis, Curt. 7) somnus arctus, ein fester, tiefer Schlaf, Cic. Not. st. arctus schreiben Einige artus.

Arcĕra, ae, f. (arca), ein Wagen mit einem Kasten, Varr.

Argĕsĭlas, ae, m. ein academischer Philosoph, Cic.

Arcĕsĭus, i, Vater des Laertes.

Arcessītor, oris, m. (arcesso), 1) der herbey ruft oder holt, Plin. Ep. 2) Ankläger, Ammian. 19, 1.

Arcessītus, us, m. (arcesso), Herzurufung, Herzuholung, Cic.

Arcessītus, a, um, s. Arcesso.

Arcesso, ivi, itum, 3. 1) herzu kommen lassen, kommen lassen; es geschehe durch Rufen oder Holen; daher herzu rufen, herzu holen, oder holen lassen, aliquem in patriam, Cic. 2) vor Gericht kommen lassen, verklagen, beschuldigen, crimine, Cic.: judicio capitis, Cic., oder capitis, Cic.: majestatis, Tacit.: pecuniae captae, Sallust. 3) herholen, tropisch, a capite (vom Anfange) argumentum, Cic.: auch verschaffen, zuwege bringen, Cic. 4) suchen, trachten nach etwas, Curt. Not. a) Manche schreiben accerso st. arcesso, aber die Gelehrten billigen es nicht. b) man findet auch arcessiri Infinit. Pass. st. arcessi, Caes.

Archāismus, i (ἀρχαϊσμός), alte Redensart, alter Ausdruck.

Archangĕlus, i (ἀρχάγγελος), Erzengel, Tertull.

Archeōta (Archeōtes), ae, m. (ἀρχειώτης), ein Archivarius, Pandect.

Archĕtўpus, a, um (ἀρχέτυπος), zuerst geprägt: originell, nugae, Martial. Archetypum (on), subst., das Original, Varr.

Archĕzostis, is, i. q. ampeloleuce, Plin. 23, 1.

Archĭas, ae, 1) ein griechischer Dichter. 2) ein bekannter Tischler: daher Archiácus, a, um, z. E. lectus, Horat.

Archiātrus (tros oder ter), tri, m. (ἀρχίατρος), erster Arzt, Cod. Just.

Archĭdĭācŏnus, i (ἀρχιδιάκονος), der oberste Diaconus, Hieron.

Archĭĕpiscŏpus, i (ἀρχιεπίσκοπος), Erzbischof, Cod. Justin.

Archĭĕreus, ii u. Los (ἀρχιερεύς), Oberpriester, Lamprid.

Archĭgallus, i, der Oberste unter den Priestern der Cybele, Firmic.

Archĭgubernus, i, Hauptsteuermann, Pandect.

Archĭlochus, i, ein griechischer Dichter, der beißend schrieb: daher Archilochius,

chius, a, um, 1) Archilochisch. 2) beissend, schmähend, Cic.

ARCHIMAGIRUS, i (ἀρχιμάγειρος), erster Koch, Oberküchenmeister, Juvenal.

ARCHIMANDRITA, ae, m. (ἀρχιμανδρίτης), Vorsteher der Mönche, Abt, Sidon.

ARCHIMEDES, is, m. ein berühmter Mathematiker in Syracus: daher Archimedēus oder Archimedīus, a, um, Archimedisch, Mart. Cap.

ARCHIMIMUS, i (ἀρχίμιμος), Oberpantomimist, Sueton.

ARCHIPIRATA, ae, m. (ἀρχιπειρατής), Haupt der Seeräuber, Cic.

ARCHIPRESBYTER, i (ἀρχιπρεσβύτερος), der Oberste der Presbyteri, Hieron.

ARCHISACERDOS, ōtis, m. Oberpriester, Ven. Fort.

ARCHISYNAGOGUS, i (ἀρχισυνάγωγος), Aufseher der Synagoge, Lamprid.

ARCHITECTA, ae, f. Baumeisterinn, Werkmeisterinn, Plin. 10, 71. Ed. Hard., wo Ed. Elzev. architectio hat, i. e. künstliche Einrichtung, Kunst.

ARCHITECTIO, ōnis, f. s. Architecta.

ARCHITECTON, ŏnis (ἀρχιτέκτων), i. q. architectus, 1) Baumeister, Werkmeister, Plaut. 2) ein hauptlistiger Mensch u. Ränkemacher, Plaut.

ARCHITECTONICE, es, f. (ἀρχιτεκτονική sc. τέχνη), Baukunst, Quintil.

ARCHITECTONICUS, a, um (ἀρχιτεκτονικός), die Baukunst betreffend, Vitruv.

ARCHITECTOR, atus sum, ari (architectus), 1) erbauen, bauen, Vitruv. u. Auct. ad Her. 2) aussinnen, erfinden, voluptates, Cic. Not. aedes architectata est, passive, Nep. Fragm.

ARCHITECTURA, ae, f. (architectus), Baukunst, Cic. u. Vitruv.

ARCHITECTUS, i, m. 1) Baumeister, Werkmeister, Cic. 2) Erfinder, Urheber, Schöpfer, verborum, Cic.

ARCHIUM oder ARCHIVUM, i, n. (ἀρχεῖον), das Archiv, Pandect.

ARCHON, tis (ἄρχων), Herrscher, Oberhaupt: Archontes waren in Athen nach Vertreibung der Könige die höchsten Magistrate, Cic.

ARCHYTAS, ae, m. ein pythagorischer Philosoph und Mathematiker aus Tarent, Cic.

ARCION, i (ἄρκειον), i. q. personata, Plin.

ARCIPOTENS (Arcup.), tis (arcus u. potens), stark im Bogenschießen, bogenmächtig, Apollo, Val. Flac.

ARCITENENS (Arquit.), tis (arcus u. teneo), den Bogen führend, ein Schütze; so heißt 1) Apollo, Virg., und Diana, Arnob. 2) ein Gestirn, Cic.

Schell. Handlex.

ARCTATIO (Artat.), ōnis, f. (arcto), Zusammenziehung, Varr.

ARCTE oder ARTE, Adv., 1) enge, knapp, dicht, Caes.: arctius collocare, Sallust.: arctius complecti, Cic. 2) fest, arcte tenere, dormire, Cic. 3) knapp, spärlich, hart, z. E. behandeln, Plaut. 4) kurz, abgekürzt, adpellare, Ovid. 5) genau, heftig, sehr, diligere, Plin. Ep.: arctissime diligere, ib.

ARCTICUS, a, um (ἀρκτικός v. ἄρκτος), nördlich, Hygin.

ARCTO (Arto), avi, atum, are (arctus), enge machen, knapp machen, zusammen pressen, Cels.: daher tropisch, i. e. einschränken, verkürzen, tempus, Pandect.: aliquem, Pandect.: omnia arctata, Liv.: daher schließen, verschließen, Petron.

ARCTOPHYLAX, ăcis, m. (ἀρκτοφύλαξ v. ἄρκτος Bär, u. φύλαξ Wächter), i. q. bootes, der Bärenhüter, ein Gestirn, Cic.

ARCTOS oder ARCTUS, i, f. (ἄρκτος), 1) der Bär, ein doppeltes mitternächtiges Gestirn, der große u. kleine, Cic. 2) der Norden, Horat. 3) die Nacht, Prop.

ARCTOUS, a, um (ἀρκτῷος), nördlich, Martial.

ARCTURUS, i, m. (ἀρκτοῦρος), der Bärenschwanz, ein Stern im Bärenhüter (arctophylax), Cic.: auch Virg. Aen. 1, 748, wo es der Bärenhüter selbst zu seyn scheint.

ARCTUS (Artus), a, um, s. Arceo.

ARCUARIUS, a, um (arcus), sich mit Bogen beschäftigend, dahin gehörig, fabrica, Veget.: daher arcuarius, der Bogen macht, Pandect.

ARCUATIM, Adverb., bogenförmig, Plin.

ARCUATIO, ōnis, f. (arcuo), die Wölbung, Front.

ARCUATUS, a, um, s. Arcuo.

ARCUBALLISTA (Arcubalista), ae, f. eine mit einem Bogen versehene Art der Ballista, Veget.: daher Arcuballistarius (Arcubalist.), i, der damit Geschoß abschießt, ib.

ARCULA, ae, f. (Dimin. v. arca), 1) ein Kästchen, oder ähnliches Behältniß, a) muliebris, Cic., i. e. worin allerhand weibliche Kleidungssachen liegen. b) Schmuckkästchen, Dose, Schachtel, Büchschen; daher arcula discipulorum Isocratis, Cic., scherzend, st. ornamenta. 2) in den Orgeln, die Windlade, Vitruv.

ARCULARIUS, i, m. (arcula), der Kistchen u. dergleichen Geräthe macht, besonders für Frauenzimmer, Plaut.

I ARCUO,

fließen u. sich mit ihr vereinigen: daher ist 2) Arethusa eine Nymphe, deren Liebhaber Alpheus ist, Virg. u. Ovid.

Arēthūsaeus, a, um, Arethusisch, Claudian.

Arēthūsis, ĭdis, f. Arethusisch, Syracusae, Ovid., wegen der Quelle Arethusa.

Arēthūsĭus, a, um, 1) Arethusisch. 2) Syracusisch, proles, Sil.

Arētĭum oder Arrētĭum, i, n. Stadt in Etrurien, Cic.: daher Aretīnus (Arret.), a, um, dahin gehörig, Arretisch, Cic.: Aretini (Arret.), die Einwohner, Cic.

Ărēus (Arīus), a, um (ἄρειος), Marsisch, judicium, Tacit., i. e. areopagi.

Arganthōnĭus, i, ein Tartessischer König von hohem Alter, Cic. Senect. 19.

Argei, s. Argeus.

Argēma, atis, n. (ἄργεμα), ein kleines Geschwür im Auge, Plin. 25, 13.

Argēmon, i, n. (ἄργεμον), ein Kraut, Plin.

Argēmōne, es (ἀργεμώνη), ein Kraut, i. q. inguinaria, Plin. 26, 9.

Ărgēmōnĭa, ae, i. q. Argemone, Plin.

Argentārĭus, a, um (argentum), 1) adject., a) das Silber betreffend, damit sich beschäftigend, aus Silber, metalla, Plin., Silberbergwerke: argentaria sc. fodina, Liv., Silbergrube: plumbum argentarium, Plin., i. e. dem Silber ähnliches: so auch creta, i. e. zum Poliren des Silbers, Tripel, ib.: faber, Pandect., Silberarbeiter. b) das Geld betreffend, damit sich beschäftigend, inopia, Plaut., Geldmangel: auxilium, Plaut., Geldhülfe. tabernae (auch bloß argentariae, s. hernach), die Buden der Banquiers. 2) subst., a) argentarius, Wechsler, Banquier, Cic. b) argentaria sc. taberna, Liv., die Bude, worin der Argentarius saß, Wechslerbude, Wechslergewölbe oder Laden. c) argentaria sc. ars, das Metier eines Wechslers, argentariam facere, Cic., oder exercere, administrare, Pandect., das Wechslermetier treiben, ein Wechsler seyn. d) argentarium sc. vas, scrinium, Geldbehältniß, Geldschrank, Pandect.

Argentātus, a, um 1) mit Silber beschlagen, geschmückt, versehen, übersilbert, Liv. u. Lamprid. 2) mit Geld versehen, Plaut.

Argentĕŏlus, a, um (Dimin. von argenteus), silbern, Cic.

Argentĕus, a, um (argentum), 1) aus Silber, silbern, Cic.: denarius argenteus, Plin., wofür argenteus allein steht, Tacit. Germ. 5. 2) silbern, i. e. silberfarbig, Ovid. u. Plin.: color, Silberfarbe, Plin.: daher flumen [illegible]teum, oder amnis argenteus, ein [illegible] in Gallien, heutiges Tages Ar[illegible] silbern, i. e. versilbert, mit [illegible] schmückt, besetzt, Cic. 4) [illegible] amica tua facta est argentea, [illegible] versilbert, i. e. verkauft: salus, [illegible] silberner Gruß st. Geld.

Argentiexterebronĭdes, [illegible] Pers. 4, 6. ein erdichtetes Wort, [illegible] von einem andern Geld erpreßt.

Argentĭfex, icis, m. (argen[illegible] facio), ein Silberarbeiter, Varr.

Argentĭfŏdīna oder Argent[illegible] Silbergrube, Varr.

Argentīnus deus, i. e. deus [illegible] Augustin.

Argentŏrātum u. Argentor[illegible] i, Straßburg: daher Argentor[illegible] e, Straßburgisch, Ammian.

Argentōsus, a, um (argen[illegible] silberreich, aurum, Plin.

Argentum, i, n. 1) Silber, [illegible] u. Horat.: argentum factum, Cic. [illegible] arbeitetes Silber, i. e. Silberge[illegible] infectum, Liv., i. e. unverarbei[illegible] signatum, Cic., geprägtes, i. e. [illegible] geld. 2) Silberwerk, z. E. Gesch[illegible] Cic.: purum, Cic., ohne Fi[illegible] caelatum, Cic., mit Figuren und [illegible] dern. 3) Silbergeld, und über[illegible] Geld, Terent. 4) argentum v[illegible] Quecksilber, Plin.

Argestes, ae, m. (ἀργέστης), [illegible] Nordwestwind, Plin.

Argēus oder Argīus oder Argi[illegible] a, um, aus Argos, Argivisch, oder [illegible] haupt Griechisch, Argeum Tibur, O[illegible] i. e. von Argivern oder Griechen erba[illegible] Argia Juno, Cic.: Argivi die Argi[illegible] oder Griechen. Not. Argei (sc. loci), g[illegible] se Oerter in Rom, die zum Opfer ode[illegible] einer gottesdienstlichen Handlung be[illegible] waren, Liv.: auch sind Argei Men[illegible] figuren aus Binsen, die jährlich in [illegible] Tiber geworfen wurden, Varr.

Argi, orum, s. Argos.

Argīa, ae, f. s. Argeus.

Argilētānus, a, um, zu dem Ort Argiletum gehörig, da befindlich, Cic.

Argilētum, i, n. eine Gegend in Rom, wo unter andern die Buchhändler feil hatten, Cic. Einige glauben, es stehe st. letum Argi, weil ein gewisser Argus da getödtet worden seyn soll: aber es stehe vermuthlich st. argilletum, i. e. Thongrube, wie auch Varro vermuthet hat. Not. getrennt Argique letum, Martial. 2, 17, 3.

Argilla, ae, f. Thon, Letten, Cic.

Argillācĕus, a, um (argilla), thonig, lettig, Plin.

Argillōsus, a, um (argilla), voller Thon, thonreich, Varr.

Argiphontes, ae, m. (Ἀργειφόντης), Argustödter; ein Beyname des Mercurius, weil er den hundertäugigen Argus tödtet, Arnob.

Argītis, ĭdis, sc. vitis, ein Weinstock, der weiße Trauben trägt, Colum.

Argīus, a, um, s. Argeus.

Argīvus, a, um, s. Argeus.

Argo, us, f. (Ἀργώ), das Schiff, worauf Jason nebst mehrern nach Colchis fahren, um das goldne Vlies zu holen, aber sie Argonautae heißen. Es ward endlich unter die Gestirne versetzt.

Argŏlicus, a, um, 1) Argivisch, [illegible], Plin. 2) griechisch, Cic. (als Dichter) u. Virg.

Argŏlis, ĭdis, f. 1) eine Argiverinn, der Argivisch, Ovid. 2) ein Ländchen in Peloponnes, worin die Stadt Argos liegt.

Argŏnauta, ae, m. 1) (Ἀργὼ und ναύτης), ein Argonaut, Seefahrer auf dem Schiffe Argo: daher Argonauticus, a, um, dahin gehörig: Argonautica, ein Gedicht des Valerius Flaccus von der Fahrt der Argonauten. 2) (ἀργὸς und ναύτης), ein fauler Schiffer, Martial.

Argos, Neutr. 3. u. Plur. Argi, orum, m. 1) die Hauptstadt des Ländchens Argolis im Peloponnes: Argos steht Ovid. u. Plin., Argi Ovid. u. Liv. 2) st. Griechenland, Lucan.

Argōus, a, um (Ἀργῷος), 1) Argivisch, i. e. das Schiff Argo betreffend, dahin gehörig, Horat. 2) Argivisch, oder den Argus (der das Schiff Argo gebaut) betreffend, ratis, Val. Fl., i. e. das Schiff Argo: securis, ib., womit das Schiff gezimmert worden.

Argūmentālis, e (argumentum), zum Beweise dienlich, Ascon.

Argūmentātio, ōnis, f. (argumentor), 1) die Beweisführung, Cic. 2) der Beweis, Cic. 3) Vernunftschluß, Cic.

Argūmentātor, ōris, m. (argumentor), der Beweisführer, Tertull.

Argūmentātrix, īcis, f. (argumentator), Beweisführerinn, Tertull.

Argūmentor, atus sum, ari, 1) Beweise anführen, durch Gründe darthun, Cic. 2) etwas als einen Beweis anführen, Cic. u. Liv. 3) schließen, folgern, einen Schluß machen, de voluntate alicujus, Cic.

Argūmentōsus, a, um (argumentum), reich an Materie oder Stoff, Quintil.

Argūmentum, i, n. (arguo), alles, woraus man etwas sehen oder schließen kann. Daher 1) Kennzeichen oder Beweis, Cic. 2) Beweis, Argument, Ursache, Grund, Cic. 3) Aehnlichkeit oder Gleichniß, Plaut.: auch viell. erroris nostri, Ovid. Pont. 4, 15, 26. 4) eine Geschichte, sie sey wahr oder erdichtet, da es denn oft Fabel ist, Cic., Virg. u. Phaedr.: doch kanns auch zuweilen Beyspiel seyn: so auch argumentum erroris nostri, Ovid., s. vorher. Daher 5) ein Schauspiel, Liv. u. Cic. 6) der Inhalt, z. E. einer Rede, eines Briefs rc., Cic. u. Terent. 7) der Stoff, die Materie, Cic.: non sine argumento, Cic., wo es auch Schein, Anschein seyn kann. 8) der Schein, Anschein, non sine argumento, Cic., s. sogleich vorher.

Argŭo, ŭi, ŭtum u. ūtum, 3. 1) zeigen, darthun, Cic.: venisse arguebat, Liv. 2) anzeigen, zu verstehen geben, ex audito arguo, i. e. indico, dico, Plaut.: venisse arguebat, Liv., s. vorher. 3) anzeigen, entdecken, verrathen, Virg. u. Horat. 4) beschuldigen, aliquem facinoris, Cic.: crimine, Cic., oder de crimine, Cic.: auch seq. Accus. et Infin., Nep.: auch mit dem Infinitiv. beym Passivo, z. E. Roscius arguitur occidisse patrem, Cic. 5) tadeln, Vellej. u. Sueton. Not. a) Particip. arguiturus, Sallust. fragm. b) Particip. argutus, a, um, hat alle diese Bedeutungen, z. E. beschuldigt, Plaut.: es steht aber öfter adject., hat folglich die Gradus, 1) woraus man etwas erkennen oder schließen kann; redend, anzeigend, deutlich, exta argutissima, Cic.: omen, Prop.: auch caput (equi), Virg., i. e. sprechend, Edelmuth anzeigend; doch kann's auch klein seyn: manus, oculi, Cic. Daher 2) einen scharfen Verstand verrathend, scharfsinnig, witzig im Reden, spitzfindig, von Personen und Dingen, argutior in sententiis, Cic.: dicta argutissima, Cic. Daher 3) der gut schwatzen kann, plapperhaft, beredt, geschwätzig, homo, Plaut.: facunditas, Plaut.: literae argutissimae, Cic.: so auch sedulitas (im Briefschreiben), Coel. in Cic. Ep. Daher 4) von Vögeln oder andern Dingen, geschwätzig oder ertönend, singend, schwirrend, rauschend, aves, Prop.: hirundo, Virg.: ilex, Virg.: serra, Virg.: nemus, Virg.: cicadae, Martial.: forma, Ovid.: so auch oculi, s. vorher: und manus, i. e. beredt, die die Gedanken und Empfindungen ausdrückt, Cic., s. vorher. 5) scharf, durchdringend, odor, Plin.: sapor, Pallad. 6) klein, caput equi, Virg., s. oben.

Argus, i, m. 1) der hundertäugige Bewacher der Io: ihn tödtete auf Jupiters Befehl Mercurius, worauf Juno seine hundert Augen dem Schwanze des Pfaues einverleibte. 2) st. Argivus, Plaut. Amphit. Prol. 98. — sw.

Argūtātĭo, ōnis, f. (argutor), z. E. lecti, Catull., i. e. Geräusch.

Argūtātor, ōris, m. (argutus), ein spitzfindiger Disputirer, Gell.

Argūte, Adv., 1) scharfsinnig, spitzfindig, im Guten u. Bösen, Cic.: argutius, Arnob.: argutissime, Cic. 2) listig, Plaut.

Argūtĭa, ae, f. (argutus), 1) Scharfsinnigkeit oder Spitzfindigkeit im Reden, im Guten und Bösen, Gell. Plur. argutiae; a) scharfsinnige Reden oder Worte, Cic. b) spitzfindige Worte, Plaut. 2) das Sprechende, Ausdruckvolle, z. E. in den Werken der schönen Künste, z. E. vultus, Plin., in der Mahlerey die lebhafte Abbildung ꝛc.: so auch operum, ib., doch könnte es auch das Geschmackvolle seyn: argutiae tales, ib., i. e. lebhafte Abbildungen, oder feine Erfindungen: digitorum, vom Redner, i. e. die Kunst, verständliche Zeichen mit den Fingern zu geben, Fingersprache, Cic. 3) Geschwätzigkeit, eigentlich und tropisch, lusciniae, Plin.: und tropisch, vultus, operum, s. vorher.

Argūtĭŏla, ae, f. (Dimin. von argutia), Spitzfindigkeit, Gell.

Argūto, are, st. argutor, Prop.

Argūtor, atus sum, ari (argutus), 1) spitzfindig reden, Plaut. 2) schwatzen, Plaut. u. Lucil. 3) springen, Titinn.

Argūtŭlus, a, um (Dimin. von argutus), scharfsinnig, witzig, spitzfindig, libri, Cic.: famula, Apul.

Argūtus, a, um, s. Arguo.

Argynus oder Argynnus, i, ein vom Agamemnon geliebter Knabe, der im Flusse Cephisus ertrank, bey dessen Grabe er der Venus, die Argynnis hiervon hieß, einen Tempel erbaute, Prop. 3, 6.

Argyraspis, ĭdis (ἀργυράσπις), mit silbernem Schilde, Liv.

Argyrĭpa, ae, f. Stadt in Apulien, hernach Arpi genannt, Virg.: heißt sonst Argyrippa, Plin.

Argyrītis, ĭdis, f. (ἀργυρῖτις), eine Gattung Silberschaum, oder Silberglätte, Plin.

Argyrodămas, antis, ein silberfarbiger Stein, dem Demante ähnlich, Plin.

Argyrŏtoxus (ἀργυρότοξος), mit silbernem Bogen; Beyname des Apollo, Macrob.

Arĭa oder Arīa, ae, eine Landschaft hinten in Asien, zwischen Hyrcanien, Gedrosia u. Indien: heißt auch Ariana.

Arĭadna, ae, oder Ariadne, es, f. Tochter des Minos, Königs in Creta, half dem Theseus aus dem Labyrinthe; ging mit ihm fort; ward von ihm in Naxos verlassen, vom Bacchus geliebt, u. ihre Krone unter die Sterne versetzt. Daher Ariadnaeus, a, um, dahin [...] Ariadnisch, sidus, i. e. die Kr[...] Ariadne, die unter dem Namen [...] septentrionalis ein Gestirn geworden [...] corona, Manil.

Ariāna, s. Aria.

Ariānis, ĭdis, f. sc. herba, [...] Ariana wachsendes Kraut, Plin.

Ariānus, a, um, 1) vom [...] als Ketzer verdammt wurde, [...] Arianisch: Ariani, die Arianer, [...] 2) vom Lande Aria oder Ariana, [...] Ariani, ein Volk bey Indien, [...] wohner in Ariana.

Arĭcĭa, ae, f. 1) Stadt in [...] dabey war ein Wald, worin Diana [...] Tempel hatte, worin ehemals [...] geopfert wurden, und wobey der [...] rex hieß: s. Nemus u. Nemorens[...] eine Nymphe oder Mutter des Hi[...] Virbii, Virg. Aen. 7, 762, wo [...] etwa die Stadt ist.

Arĭcīnus, a, um, Aricisch, aus [...] cia, dahin gehörig, Liv.

Arĭdĭtas, ātis, f. (aridus), 1) [...] kenheit, Dürre, Plin. 2) das Tr[...] Dürre, z. E. am Holze, Pallad.

Arĭdŭlus, a, um, i. q. aridus, C[...]

Arĭdus, a, um (areo), 1) tro[...] dürr, folia, Cic.: solum, Virg.: [...] gnum, Horat.: daher aridum, das Tro[...] ne, z. E. in arido, in aridum, C[...] 2) dürr, mager, nates, Horat.: [...] Ovid.: homines, Cic. 3) karg, [...] Terent. 4) victus aridus, Cic., ma[...] geringe Kost: so auch vita, Cic. [...] trocken, von Reden, i. e. saftlos, [...] genus orationis, Cic.: libri aridi[...] Auct. Dial. de Orat.: orator, Qui[...] 6) viator aridus, Virg., saftlos, [...] durstig. 7) aridus fragor, Virg., [...] als wenn man trockenes Holz zerbri[...] so auch sonus, Lucret. 8) argent[...] Plaut., trocknes Geld, st. baares, [...] vielleicht calido (i. e. sogleich) gelesen wer[...] den soll.

Arĭēna, eine Indische Baumfrucht, vielleicht Pisang, Kokosnuß, Plin.

Arĭes, ĕtis, m. 1) Widder, Schaafbock, Virg. 2) der Widder, ein Gestirn, Hygin. 3) wegen der Aehnlichkeit, eine Belagerungsmaschine, die Mauern einzustoßen, Mauerbrecher, Sturmbock, Cic. 4) Querbalken zum Stützen; daher tropisch, subjicere arietem, Cic., unterstützen. — Zw. 5) ein Meerthier, Plin.

Arĭĕtārĭus, a, um (aries), den Mauerbrecher betreffend, testudo, Vitruv.

Arĭĕtātĭo, ōnis, f. (arieto), das Stoßen, Seneca.

Arietinus, a, um (aries), 1) vom Widder, pulmo, ungula, Plin. 2) dem Widder ähnlich, cicer, ib.

Arieto, avi, atum, are (aries), 1) stoßen wie ein Widder, Acc. ap. Cic. 2) überhaupt stoßen, anstoßen, aedes, Plaut., an das Haus anschlagen: in portas, Virg.: aliquem in terram, Curt.: inter se, sich unter einander stoßen, daher fechten, Senec.: in re, Senec., i. e. anstoßen: daher beunruhigen, Senec.

Arificus, a, um (arefacio), trocknend, Coel. Aur.

Arimaspi, ōrum, ein Volk in Scythien oder Sarmatien, Plin. 7, 2.

Ariminum, i, n. Stadt in Umbrien, itzt Rimini; daher Ariminensis, e, dahin gehörig: Ariminenses, die Einwohner, Cic.

Arinca, ae, f. i. q. olyra, Plin.

Ariobarzānes, is, m. König in Cappadocien, Cic.

Arion oder Ario, ōnis, ein Citherfänger u. Dichter aus Lesbos, der, als er von den Schiffsleuten sollte umgebracht werden, vorher sang, hierauf ins Meer sprang, und von einem durch das Singen hingelockten Delphin bis nach dem Peloponnes soll gebracht worden seyn. Daher Ariŏnĭus, a, um, Arionisch, lyra, Ovid.

Ariopagita, Ariopagus etc., s. Areop.

Aris, ĭdis, f. (ἀρὶς s. ἀρίσαρον), eine kleine Art der Natterwurz, Plin.

Ărisba, ae, oder Ărisbe, es, f. Stadt a) im Trojanischen, Virg. b) auf Lesbos.

Ărista, ae, f. 1) Spitze oder Stachel (Granne) an der Aehre, Cic. 2) die Aehre selbst, Virg.: auch von der Aehre der Narden, Ovid. 3) Sommer, Erndte, tropisch, statt Jahr, Claudian.: auch zieht man hieher Virg. Ecl. 1, 70, wo es jedoch vielleicht die Aehren sind, dann steht post adverb., hernach. 4) auch von den Haaren, Pers. 5) aristae, die Fischgräten, Auson.

Ăristaeus, i, m. des Apollo Sohn, König in Arcadien, soll den Honigbau und die Kunst, mit der Milch umzugehen, den Menschen gelehrt, auch die ersten Oelbäume gepflanzt haben.

Ăristarchus, i, m. 1) ein Criticus aus Alexandria, der am Homer manches tadelte. Daher 2) st. Criticus überhaupt, Cic. Daher Aristarchei, i. e. Critici, Grammatici, Varr.

Ăristīdes, is, m. 1) ein bekannter Athener, Nep. 2) ein Geschichtschreiber, Ovid.

Ăristĭfer, a, um (arista und fero), Aehren tragend, seges, Prud.

Ăristippus, i, m. Philosoph u. Stifter der Cyrenaischen Secte, auch Schüler des Socrates, hielt das Vergnügen für das höchste Gut, Cic. Daher Aristippēus, a, um, dahin gehörig, Aristippisch, Cic.

Aristo oder Ariston, ōnis, m. ein Philosoph aus Chios, Schüler des Zeno u. Sceptiker, Cic.: daher Aristōnēus, a, um, dahin gehörig, Aristonisch, Cic.

Ăristocratīa, ae, (ἀριστοκρατία u. — εία), Regierung der Vornehmern oder Adlichen, Aristokratie.

Ăristŏlŏchĭa, ae, f. (ἀριστολοχία), ein Kraut, das die Geburt befördern sollte, Osterluzey, Cic.

Ariston, s. Aristo.

Aristonēus, a, um, s. Aristo.

Ăristŏphănes, is, m. ein bekannter griechischer Comödienschreiber zur Zeit des Socrates, Horat.: daher Aristophănēus (oder — nĭus), a, um, Aristophanisch, Cic.

Aristorīdes, i. q. Arestorides.

Ăristōsus, a, um (arista), ährenreich, Venant. Fort.

Ăristŏtĕles, is, m. ein berühmter Philosoph aus Stagira, Schüler des Plato, Stifter der Peripatetiker, auch Lehrer Alexanders des Großen: daher Aristŏtĕlēus (oder — ĭus), a, um, Aristotelisch, Cic.

Ăristoxĕnus, i, m. Philosoph u. Musicus, Schüler des Aristoteles, Cic.

Ărithmētĭca, ae, u. Ărithmētĭce, es, f. (ἀριθμητικὴ sc. τέχνη), die Rechenkunst, Senec., Plin. u. Vitruv.

Ărithmētĭcus, a, um (ἀριθμητικός), arithmetisch, die Zahlen oder Rechenkunst betreffend, dahin gehörig, Vitruv.: Plur. arithmetica, orum, Cic., Rechenkunst.

Ărithmus, i, m. (ἀριθμός), die Zahl, Tertull.

Ărĭtūdo, inis, f. (areo), die Trockenheit, Dürre, Plaut.

Arius oder Arrius, i, m. Stifter einer bekannten Secte oder Ketzerey.

Ariusius, a, um, s. Arvisius.

Arma, orum, 1) die Waffen zur Vertheidigung des Leibes, als Helm, Schild rc.; da hingegen die Waffen zum Angriffe tela heißen, z. E. armorum atque telorum, Sallust., u. so öfter: im engsten Verstande der Schild, colligere se in arma, Virg., sich hinter den Schild verbergen. 2) die Waffen überhaupt, sowohl zur Bedeckung, als zum Angriffe, wenn von den Waffen überhaupt die Rede ist, arma capere, sumere, Cic.: deponere, Cic.: ferre contra aliquem, Vellej.: armis decertare, oder decernere, Cic., oder dimicare, Nep., oder certare, Virg., mit Waffen fechten: ad arma! zu den Waffen! ein Zuruf, die Waffen zu ergreifen, Caes. u. Liv.: daher a) der Krieg, weil die Römer nur zur Kriegszeit Waffen trugen,

gen, exitus armorum, Cic.: arma inferre, st. bellum inferre, Nep. u. Liv.: arma civilia, Cic.: bürgerl. Krieg: arma referre, Virg., erneuern: componere, Horat., endigen. b) arma st. armati hostes, Liv. 41, 12. c) das Fechten, in arma feror, Virg. Aen. 6, 403., doch könnte es auch seyn: ich ergreife die Waffen. d) Kriegsthaten, Virg. 3) Waffen, tropisch, i. e. Werkzeuge zum Verletzen, zum Beschützen 2c., senectutis, prudentiae, Cic. Not. armis et castris tentata etc., Cic., i. e. mit aller Macht. 4) allerhand Werkzeuge u. Geräthe zu allerhand Gebrauche, z. E. a) equestria, Liv., Pferdegeschirr. b) cerealia, Virg., Korn zu stoßen u. Brod zu backen. c) das Geräth zum Ackerbau, Virg. Ge. 1, 160: so auch das Schiffsgeräth, als Segel, Taue, Steuerruder, 2c., Virg. Not. armum st. armorum, Pacuv. ap. Cic.

Armămaxa (Harm.), ae, f. (ἁρμάμαξα), ein bedeckter Reisewagen bey den Persern, Curt.

Armămenta, orum (armo), allerhand Geräthschaft zu etwas, z. E. bey Schiffen das Takelwerk, als Segel, Mast 2c., Liv.: vinearum, Plin., i. e. Pfähle.

Armămentărium, i, n. (armamenta), Zeughaus, Cic.

Armărĭŏlum, i. n. (Dimin. v. armarium), Schränkchen, Plaut.

Armărĭum, i, n. (arma), Schrank zu Büchern, Kleidern, Kleinodien 2c., Cic.

Armătūra, ae, f. (armo), 1) Bewaffnung, Rüstung, Cic. 2) die bewaffneten Soldaten selbst, z. E. levis armatura, die leichtbewaffneten Soldaten, oder Velites, Cic.: gravis oder gravior, schwer bewaffnete, Liv. u. Veget. 3) eine gewisse Uebung in den Waffen, Ammian.

Armātus, us, m. (armo), 1) Bewaffnung, Rüstung, Liv. 2) die Soldaten selbst, gravis armatus, schwer bewaffnete Soldaten, Liv.

Armĕnia, ae, f. Armenien, ein Land in Asien, wurde in Groß- und Kleinarmenien eingetheilt. Daher 1) Armeniacus, a, um, Armenisch, Armeniaca sc. arbor, Colum., Abricosen- oder Morellenbaum: Armeniacum sc. pomum, Abricose oder Morelle, Colum. 2) Armenius, a, um, Armenisch, Cic.: daher Armenium, a) sc. pomum, Colum., eine Abricose oder Morelle. b) sc. pigmentum, eine köstliche blaue Farbe, Varr. u. Plin.

Armentālis, e (armentum), zur Heerde des größern Viehes gehörig, Virg.

Armentārius, a, um (armentum), mit dem größern Vieh sich beschäftigend, dahin gehörig, es betreffend, morbus, Solin.: daher armentarius, ein Hirt des größern Viehes, Varr.

Armentīcius (Armentītius), a, um (armentum), das größere Vieh, [illegible] Rindvieh, betreffend, dahin gehörig, [illegible] cus, grex, Varr.

Armentīvus oder Armentīnus, a, um, i. q. armenticius, Plin.

Armentōsus, a, um (armentum), reich an Heerden großen Viehes, Gell.

Armentum, i, n. (vermuthlich st. aramentum), das Pflugvieh, i. e. Ochsen, auch zuweilen Pferde, doppelt, 1) als Collectivum, Rindvieh, Ochsen, Virg. Ge. 3, 71. Ovid. Fast. 2, 277: öfter Plur. z. E. grex armentorum, Varr.: greges armentorum, Cic., i. e. Ochsen, Rindvieh: auch von Pferden, Virg. Aen. [illegible] 540: oft läßt es sich Heerde übersetzen, z. E. armenta boum, Plin. Ep.: [illegible] jede Heerde oder Menge, cynocephalorum, Plin.: von Hirschen, Virg.: von großen Meerthieren, Virg. 2) das Pflugvieh, i. e. einzelner Ochse, ein Stück Rindvieh, centum armenta, Hygin.

Armĭfer, a, um (arma u. fero), 1) Waffen tragend, bewaffnet, kriegerisch, Ovid. 2) bewaffnete Menschen tragend, Claudian.

Armĭger, a, um (arma u. gero), 1) Waffen führend, a) i. e. bewaffnet, Curt. u. Acc. ap. Cic. b) für einen andern, daher armiger, ein Waffenträger, Jovis, Virg., i. e. aquila: auch tropisch, armiger Catilinae, Cic., i. e. Helfershelfer: armigera, Waffenträgerinn, Ovid. 2) Bewaffnete tragend, Claudian.

Armile, s. Armillum.

Armilla, ae, f. 1) ein zirkelförmiger Armschmuck, für Mannspersonen, Liv., u. Frauenzimmer, Plaut. 2) ein eiserner Ring, Vitruv.

Armillātus, a, um (* armillo), 1) mit Armschmuck versehen, Sueton. 2) canes armillati, Prop., Halsband tragend.

Armillum, i, u. Armīle, is, n. 1) ein Weingefäß, Weinkrüglein, Varr. Daher 2) ad armillum (armile) redire, ein Sprichwort, auf seine alten Sprünge oder Ränke kommen, Lucil. ap. Non. u. Apul. Not. armile steht nur Apul.

Armĭlustrum, i, ein Ort in Rom, wo die Römer jährlich einmal bewaffnet opferten, auch die Waffen geweiht wurden, Liv. Dieses Fest hieß Armilustrium, Varr.

Armĭpŏtens, tis (arma u. potens), mächtig in den Waffen, waffenmächtig, tapfer, Virg. — Davon

Armĭpŏtentĭa, ae, f. Macht der Waffen, Tapferkeit, Ammian.

Armĭsŏnus, a, um (arma u. sono), waffentönend, Virg.

Armo, avi, atum, are (arma), 1) mit Waffen versehen, bewaffnen, Cic.: daher armati st. Soldaten, Nep. u. Liv. 2) bewaffnen, tropisch, a) i. e. reizen, die Waffen zu ergreifen, zum Kriege reizen, Nep. u. Liv. b) i. e. mit etwas, gleich als mit Waffen versehen, sagittas veneno, Justin.: multitudinem auctoritate publica, Cic.: se eloquentia, Cic.: se imprudentia alicujus, Nep. 3) mit den nöthigen Dingen versehen, ausrüsten, naves, Caes.: accusatorem omnibus rebus, Cic.: se eloquentia, Cic., s. weiter.

Armoracĕa u. Armoracĭa, ae, f. (ἀρμοραχία), eine Art wilden Rettigs, Meerrettig, Plin. u. Colum.: auch hat man armoracium, Colum.

Armorĭcus, s. Aremoricus.

Armus, i, m. (ἁρμός), 1) die Schulter am Viehe, der Vorderbug, Horat. u. Plin.: auch die Seite, Virg. 2) die Schulter des Menschen, Virg.

Arna, ae, f. Stadt in Umbrien, Sil.

Arniensis, e, am Flusse Arnus, Cic.

Arnoglossa, ae (ἀρνόγλωσσον), ein Kraut, Schafzunge, Wegerich, Apul. (Plantago L.): auch arnion, ib.

Arnus, i, m. ein Fluß in Etrurien, jetzt Arno, Liv.

Ăro, avi, atum, are, 1) pflügen, ackern, a) mit dem Accus., terram, Cic: auch erackern, i. e. durch Ackern oder Ackerbau gewinnen, medimna, Cic. b) ohne Accus., ackern, pflügen; auch Ackerbau treiben, vom Ackerbau leben, Cic. Verr., von denen, die vom Staate Aecker gegen den Zehent gepachtet. 2) tropisch, rugae — tibi corpus arent, Ovid., i. e. mit Furchen gleichsam bedecken: so auch aquas, Ovid., durchfurchen statt durchschiffen: so auch maris aequor, Virg. 3) Taurus arat Cilicas, Tibull., i. e. dijungit.

Arōma, ătis, n. (ἄρωμα), Gewürz, Pandect.: Plur. aromata, Colum.

Arōmătĭcus, a, um (aroma), in Gewürzen bestehend, Spartian.

Arōmătītes, ae, m. (ἀρωματίτης), 1) ein Edelstein, von Geruch u. Farbe der Myrrhe, eine Art von Bernstein, Plin. 2) aromatites vinum, gewürzter Wein, ibid.

Aros, i, f. u. Aron, i, oder Arum, i, n. (ἄρον), Natterwurz, Plin.

Arpi, orum, m. Stadt in Apulien.

Arpinas, ātis, Arpinisch, die Stadt Arpinum betreffend, dahin gehörig, fundus, Cic.: Arpinates, die Einwohner, Cic.

Arpinum, i, n. Stadt in Latium, Geburtsort des Cicero, Cic.

Arpīnus, a, um, 1) Arpinisch, i. e. die Stadt Arpinum betreffend, dahin gehörig; daher Arpinum, ein Landgut bey Arpinum, Cic. 2) Arpisch, die Stadt Arpi betreffend, dahin gehörig: Arpini, die Einwohner, Liv.

Arquatus, s. Arcuatus in Arcuo.

Arquitenens, s. Arcitenens.

Arquus, s. Arcus.

Arra, Arrabo etc., s. Arrha, Arrh. etc.

Arrectarius, s. Adrectarius.

Arrectus, a, um, s. Adrigo.

Arrepo, Arrepto, s. Adr.

Arreptus, a, um, s. Adripio.

Arretium etc., s. Aretium.

Arrha oder Arra, ae, f. was man zur Befestigung eines Contracts, Kaufs etc. drauf giebt, Angeld, Kaufschilling, Pfand, Pandect.

Arrhăbo (Arrābo), ōnis, m. (ἀῤῥαβών), i. q. arrha, Pfand, Unterpfand etc., Terent.: auch beym Kaufen, Angeld, Plaut.

Arrhālis (Arrālis), e, pfändlich, unterpfändlich, pactum, Cod. Just.

Arrhĕnĭcum, i. q. arsenicum, Plin.

Arrhĕnŏgŏnon, i, n. (ἀῤῥενογόνον), eine Art der Pflanze satyrion, Plin.

Arrīdeo, Arrigo, s. Adr.

Arrillator (Arillator), ōris, m. ein Mäkler, Unterhändler, Gell.

Arripio, Arrisio, Arrisor, s. Adr.

Arrius, s. Arius.

Arrodo, s. Adrodo.

Arrogans, s. Adrogo.

Arroganter, Arrogantia, Arrogatio, Arrogator, Arrogo, s. Adrog. etc.

Arrosor, s. Adrosor.

Arrosus, a, um, s. Adrodo.

Arrugĭa, ae, f. ein unterirdischer Gang, woraus Gold gegraben wird, Plin.

Ars, tis, f. 1) jede erlernte Kenntniß, Kunst, Wissenschaft, Geschicklichkeit, Handwerk, Metier, artes optimae, Cic., oder ingenuae oder liberales, Cic., Wissenschaften, die sich für Menschen von guter Geburt schicken, z. E. Philosophie etc.: artes sordidae, Cic., unanständige, niedrige: artem aliquam factitare, Cic., oder exercere, Horat., i. e. ausüben: insbesondre, ars disserendi, Cic.: medendi, Plin.: musica, grammatica, Plin.: rhetorica, Quintil.: so auch von der Kochkunst, Liv. 2) die Kunst, i. e. der Inbegriff der Regeln eines jeden Metier, dicere ex arte, Cic.: canere arte, Ovid.: scribere ex arte, Cic. 3) die Kunst, die bey etwas angewendet wird, arte laboratae vestes, Virg. 4) ein Kunstwerk, Kunststück, etwas künstlich ausgearbeitetes, z. E. Gemälde, Statüen, Horat. 5) ein Buch von einer Kunst oder Wissenschaft, artes oratoriae, von der Redekunst,

dekunst, Cic.: antiquae, alte Schriften (von der Redekunst), Cic.: besonders von der Grammatik, Serv. 6) jede Eigenschaft, Talent, in so fern es durch Bemühung erlangt wird, Plaut.: daher von Tugenden und Lastern, hac arte Pollux adtigit arces igneas, Horat.: malae artes, Tacit. 7) ein listig ausgedachtes Mittel, List, Kunstgriff, Rank, im Guten und Bösen, Liv. u. Terent. 8) artes st. Musae, Phaedr.

Arsăces, is, erster König in Parthien, dessen Nachfolger Arsacidae heißen.

Arsacĭdes, ae, m. 1) Nachfolger des Arsaces, oder ein König in Parthien. 2) auch sind Arsacidae die Perser, Lucan.

Arsăcĭus, a, um, Parthisch, Martial.

Arsĕnĭcum, i, n. (ἀρσενικόν), Arsenik, Operment, Plin.

Arsĕnŏgŏnon, i, n. (ἀρσενογόνον), i. q. Arrhenogonon, Plin.

Arsis, f. (ἄρσις), Erhebung: besonders die Erhebung der Stimme beym Aussprechen einer Sylbe, Mart. Cap.

Arsurus, a, um, Particip. v. Ardeo.

Artăba, ae, ein Maaß trockner Dinge, Rhemn. Fann.

Artăbānus, ein Name parthischer Könige.

Artăcĭe, es, f. eine Quelle bey den Lästrygonern, Tibull.

Artātus, a, um, s. in Arcto.

Artaxăta, orum, n. Stadt in Armenien, Plin.

Arte, Adv., s. Arcte.

Artĕmis, idis, f. i. q. Diana, Plin.

Artĕmisĭa, ae, f. 1) Königinn in Carien, die ihrem Gemahl Mausolus ein prächtiges Grabmal errichtete. 2) ein Kraut, Beyfuß, Plin. 25, 7.

Artĕmisĭum, i, ein Ort in Euböa, Nep.

Artĕmon, ŏnis, m. (ἀρτέμων), 1) ein gewisses kleines Segel, Bramsegel, Plaut. 2) ein Kloben, eine Winde, Vitruv.

Artĕrĭa, ae, f. (ἀρτηρία), 1) die Luftröhre, Plin.: heißt auch arteria aspera, Cic.: auch steht dafür Plural., Auct. ad Her. u. Sueton.: auch arteria, orum, Lucret. 2) Arterie, Schlag- oder Pulsader, Cic. u. Celf.

Artĕrĭăce, es, f. (ἀρτηριακή), Arzney für die Luftröhre, Celf.

Artĕrĭăcus, a, um (ἀρτηριακός), die Luftröhre betreffend, Coel. Aur.

Arthrĭsis, is, f. i. q. Arthritis, Prudent.

Arthrĭtĭcus, a, um, gichtrisch, mit der Gicht, Podagra rc. behaftet, Cic.

Arthrĭtis, idis, f. (ἀρθρῖτις), Gliederkrankheit, Reißen in Gliedern, Gicht, Podagra, Vitruv.

Artĭcŭlāmentum, i, n. das Gelenk an Gliedern, Scrib. Larg.

Artĭcŭlāris, e (articulus), die Gelenke betreffend, morbus, Sueton., i. e. arthritis.

Artĭcŭlārius, a, um, i. q. articularis, z. E. morbus, Cato u. Plin.

Artĭcŭlāte, Adverb., z. E. [illegible], Gell., i. e. deutlich, vernehmlich.

Artĭcŭlātim, Adv. (articulus), 1) gliederweise, stückweise, Plaut. u. Cic. 2) vernehmlich, dicere, Cic.

Artĭcŭlātĭo, ōnis, f. (articulo), 1) von Bäumen, das Ansetzen neuer Knoten, Plin. 2) eine Krankheit der Weinstöcke an den Knoten der Ranken, [illegible]

Artĭcŭlo, avi, atum, are (articulus), gleichsam in kleine Glieder oder Gelenke abtheilen, voces, Lucret., i. e. deutlich aussprechen: articulata verba, Solin., i. e. deutlich.

Artĭcŭlōsus, a, um (articulus), voller Gelenke oder Knoten, radix, Plin.: daher quasi articulosa partitio, Quintil., i. e. voller kleiner Abtheilungen und Unterabtheilungen.

Artĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. artus), 1) ein kleines Glied zwischen zwey Absätzen oder Knöcheln, Gelenk, Cic. u. Caes. 2) das Gelenk im engsten Verstande, Knoten, Knöchel, dolor articulorum, Cic., Gichtschmerz: daher molli articulo tractavit, i. e. gelinde, sanft, Quintil. 3) an Pflanzen, Bäumen, das Gelenk, der Knoten, Absatz, sarmentorum, Cic. 4) von der Rede, articuli, Gelenke, tropisch, Auct. ad Her.: oder Absätze, kleine Glieder, Cic. u. Auct. ad Her.: daher der Artikel als eine Art Wörter, Varr.: auch jedes Wort, Pandect.: auch eine Anzahl Wörter, oder Punkt, Stück, Pandect. 5) ein Zeitpunkt, kleiner Theil einer Zeit, Plin.: daher in articulo, Cod. Just., i. e. sogleich: besonders auf dem viel beruht, Plaut.: daher in ipso articulo temporis, Cic., i. e. in einer so kurzen Zeit, in dem Augenblicke, oder in der bedenklichen Lage der Zeit oder Umstände: in ipso articulo obpressit, Terent., im rechten Zeitpunkte, folglich zu einer sehr ungelegenen Zeit: articulus rerum, Curt., bedenkliche Lage. 6) articulus causae, Hauptpunct, Arnob.

Artĭfex, ĭcis, c. (ars u. facio), 1) jeder Künstler, z. E. Bildhauer, Maler, Cic.: Arzt, Prop.: artifices scenici, Cic., oder bloß artifices, Liv., Comödianten, Acteurs. 2) der auf künstliche Art etwas verfertiget, Verfertiger, Werkmeister, z. E. statuae, Bildhauer, Quintil.: deus artifex mundi, Cic.: daher Urheber, Stifter, suavitatis, Cic.: das her

der ironisch, artificem probum! Terent., i. e. das hast du herrlich erdacht! da hast du etwas schönes gestiftet! 3) adject., geschickt worin, dicendi, Cic. u. öfter. 4) [illegible]ig, Virg. 5) equus artifex, Ovid., ein geschicktes, wohl zugerittenes Pferd. 6) künstlich gemacht, künstlich, motus, Quintil.: temperamentum, Plin.

Artificiālis, e (artificium), künstlich, nach der Kunst eingerichtet, Quintil.

Artificiāliter, Adv., künstlich, nach der Kunst, Quintil.

Artificiōse, Adv., künstlich, Cic.: artificiosius, Cic.: artificiosissime, Auct. ad Her.

Artificiōsus, a, um (artificium), 1) künstlich, kunstreich, Kunst besitzend, Cic.: artificiosissimus, Cic. 2) künstlich, durch Kunst erlernt, genera divinationum, Cic. 3) künstlich, i. e. mit Kunst gemacht, Cic. 4) künstlich, i. e. in der Kunst bestehend, res, Cic.: genera divinat., Cic., s. vorher.

Artificium, i, n. (artifex), 1) jede Kunst, Handwerk, Metier, Cic.: ancillare, Cic., i. e. Mägdeverrichtung. 2) die Kunst, i. e. Inbegriff der zu einer Wissenschaft gehörigen Regeln, Cic. 3) jede Kunst oder Geschicklichkeit, omnia summo artificio facta, Cic. 4) künstliche Arbeit, Kunstwerk, Cic. 5) jede ausgedachte List, listige Wendung, listiges Mittel, Rank, im Guten und Bösen, Caes. u. Cic.

Artio, īvi, ītum, 4. 1) hinein schlagen, hinein pressen oder fügen, Cato. 2) binden, Prudent.

Artisellium, i, n. (ars u. sella), Arbeitsstuhl, Petron. — zw.

Arto, are, s. Arcto.

Artŏcŏpus, -i, m. (ἀρτοκόπος), 1) ein Bäcker, Firmic. 2) eine Art feinen Brodes, Juvenal. — zw.

Artŏcrĕas, ătis, n. (ἀρτόκρεας), Brodfleisch, ein Gericht aus Brod und Fleisch, Pers.

Artŏlăgănus, i, m. (ἀρτολάγανον), eine Art wohlschmeckenden Brods oder Kuchen, Cic.

Artopta, ae, m. (ἀρτόπτης), 1) ein Bäcker, Plin. u. Juvenal. 2) ein Geschirr, eine Art feinern Brods zu backen, Plaut. — zw.

Artopticius (— itius), a, um, z. E. panis, Plin., i. e. in der artopta gebacken.

Artŏtȳritae, arum (ἀρτοτυρῖται), eine Art Sectirer, die Käse und Brod opferten, Augustin.

Artro, are, s. Aratro.

Artŭātim, Adv., gliederweise, Jul. Firm.

Artus, us, m. 1) das Gelenk, z. E. des Fingers, Cic., dolor artuum, Cic., i. e. Gicht. 2) das Glied, Plur., die Glieder, besonders die großen, omnibus artubus contremisco, Cic.: auch von Bäumen, z. E. vom Weinstocke, Plin.: daher Plur. artus st. corpus, z. E. per artus sudor iit, Virg. 3) tropisch, sapientiae, Cic., i. e. Kraft, Stärke. Not. Plural. artua st. artus, Plaut.

Artus, a, um, s. Arctus in Arceo.

Arŭla, ae, f. (Dimin. v. ara), 1) Altärchen, Cic. 2) Erdhaufen, Plin.

Arum, i, s. Aros.

Aruncus, i, m. Ziegenbart, Plin.

Arundĭfer (Har.), a, um (arundo u. fero), Rohr tragend, Ovid.

Arundĭnācĕus (Har.), a, um (arundo), rohrähnlich, Plin.

Arundĭnētum (Har.), i, n. (arundo), Rohrgebüsch, Varr.

Arundĭnĕus (Har.), a, um (arundo), 1) aus Rohr oder Schilf, Virg. 2) dem Rohr ähnlich, Plin.

Arundĭnōsus (Har.), a, um (arundo), voll Rohr oder Schilf, Catull.

Arundo (Hărundo), ĭnis, f. 1) Rohr oder Schilf, Virg. u. Horat. 2) was daraus gemacht wird, a) Angelruthe, Ovid., Tibull. u. Plaut.: moderator arundinis, ein Fischer, Ovid. b) Leimruthe, zum Vogelfang, Plaut., Petron. u. Martial. c) Schreibfeder, Pers. und Martial. d) ein Pfeil, Virg. e) eine Rohrpfeife, Virg. u. Sueton. f) auch gebrauchte man es zum Schlagen, Petron.: zu Pfählen, Varr.: die Spinneweben abzukehren, Plaut.: die Dächer damit zu decken, Liv. g) ein Meßstab, Prud.

Arundŭlātio (Har.), ōnis, f. Stützung der Bäume durch Rohrstangen, Varr.

Arŭpīnum, i, oder Arupium, Stadt in Illyrien: daher Arupinas, atis, dahin gehörig, Arupinisch, Tibull.

Arūra, ae, f. (ἄρουρα), Acker, Saatfeld, Marc. Emp.

Aruspex, s. Haruspex.

Arvālis, e (arvum), zum Saatfelde gehörig: fratres arvales, war ein Collegium von zwölf Priestern, die jährlich für die Feldfrüchte opfern mußten, Varr., Gell. u. Plin.

Arvĕho, ĕre, st. adveho, Cato.

Arverni, orum, ein Volk in Aquitanien, wo itzt Auvergne ist, Caes.: daher Arvernus, a, um, z. E. vinum, Plin.

Arviga (Harv.), Arŭga (Haruga), ae, f. ein Opferthier oder Stier, Varr.

Arvignus, i. e. arietinus, Varr. L. L.

Arvina, ae, f. 1) Schmeer, Fett, Speck, Virg. 2) die Fettigkeit eines Menschen, Prud. 3) ein Zuname, Liv.

Arvīsĭus oder Arīūsĭus, a, um, Arvisisch, oder Ariusisch, i. e. von einer in Chius befindlichen Arvisischen (Ariusischen) Gegend (terra Ariusia oder Arvisia), oder einem in Chius befindlichen Berge (mons Arvis. oder Ariusius) herkommend, da wachsend, vinum, Virg.

Arvum, s. Arvus.

Arvus, a, um (st. aruus v. aro), gepflügt, oder doch dazu bestimmt, gepflügt zu werden, ager, Plaut.: arva, sc. terra, Naev.: daher arvum, subst., sc. solum, 1) Ackerfeld, Saatfeld, Acker, Feld, das besäet ist oder zu werden pflegt, Cic., Varr., Virg. u. Ovid.: daher tropisch, arvum genitale, Virg., st. partes genitales. 2) auch Gegend, Ovid.: arva, Gegenden, Auen, Gefilde, laeta, Virg.: daher arva Neptunia, Virg., st. mare.

Arx, arcis, f. 1) jede Anhöhe, arx coeli, Virg., oder arces igneae, Horat., i. e. coelum: septem arces, i. e. colles, Virg.: arx Parnassi, Ovid.: daher das Oberste in einer Sache, arx corporis, Senec. Oedip., i. e. caput. 2) besonders eine befestigte Anhöhe, und überhaupt, Festung, Citadelle, Burg, Cic.: daher tropisch, Burg, Schutzwehr, Vormauer, Schutz, z. E. Afrika heißt arx provinciarum, Cic., i. e. Brustwehr, Schutz: so auch amicorum, gentium, legis, Cic.: folglich das, worauf sich eine Sache oder eine philosophische Sekte vornehmlich stützt, in arcem causae invadere, Cic.: Stoicorum, Cic.: caput et arx belli, Liv., i. e. Hauptwerk. 3) arces, Gränzen, Virg. Georg. 2, 172.

As, assis, m. eigentl. eins, z. E. adjecto asse, Vitruv., wo es nicht etwa zu n. 2 gehört: daher eine Eins, in so fern sie ein Ganzes ausmacht: daher 1) der Aß, eine römische Kupfermünze, Cic., die zu Cicero's Zeiten ungefähr vier itzige schwere Pfennige galt: sie wurde in zwölf uncias, i. e. zwölf Zwölftheile abgetheilt; sie heißen uncia, i. e. ein Zwölftheil: sextans, i. e. zwey Zwölftheile oder zwey unciae: quadrans, i. e. 3: triens, (4): quincunx, (5): semis, sechs unciae, oder ein halber Aß: sextunx, (7): bes, (8): dodrans, (9): dextans, (10): deunx, (11): folglich zwölf Zwölftheile machen einen Aß: ursprünglich wog der Aß ein Pfund; er wurde aber nach und nach leichter gemacht: perdere omnia ad assem, Horat., bis auf einen Pfennig (Heller, Kreuzer), i. e. alles zusammen: non assis facere, oder unius assis aestimare, Catull., i. e. gering achten. 2) jedes Ganze, das denn auch in zwölf uncias oder Zwölftheile getheilt wird, wo ebenfalls uncia, sextans etc. in obiger Bedeutung Statt finden, z. E. a) von der Erbschaft, heres ex asse, Plin. Ep., i. e. Universalerbe. b) in andern Dingen, in allem, aufs Ganze, Colum., oder gänzlich, Pandect.: so auch in asse, im Ganzen, gänzlich, Colum.: ex asse, gänzlich, Pandect. 3) besonders ein bestimmtes Maaß oder Gewicht, das in zwölf uncias (Zwölftheile) getheilt wird, da denn ebenfalls die Theile uncia, sextans etc. heißen, z. E. a) ein Pfund, Ovid.: da denn uncia eine Unze, zwey Loth ist. b) ein Morgen Ackers, oder jugerum, Colum. c) ein Fuß, Colum. Not. einige Mathematiker nennen auch as ein Ganzes von sechs Theilen, welche sextans (i. e. ein Sechstel), triens, semissis, bes, quinarius, heißen, Vitruv.

Asa, st. ara, in einem Gesetze, ap. Gell.

Asărōtum, i, n. (ἀσάρωτον), ein Fußboden aus würfeligen Steinen von allerhand Farben, Stat.: daher oecos asarotos (οἶκος ἀσάρωτος), Plin., ein damit geschmücktes Zimmer.

Asărum, i, n. (ἄσαρον), Haselwurz, Plin. 12, 13 (Asarum europ. L.).

Asbestīnum, i, n. (ἀσβεστινόν), sc. linum, unverbrennliche Leinwand, Plin.

Asbestos, i, (ἄσβεστος, i. e. unverbrennlich), Asbest, ein Stein, sonst Amiant genannt, Plin.

Ascălăbōtes, ae, m. (ἀσκαλαβώτης), eine Art Eidechsen, Plin. (Lacerta Gecko L.).

Ascălĭa, ae, f. (ἀσκαλία), der eßbare Boden der Artischocke, Plin.

Ascălon oder Ascălo, ōnis, Stadt in Palästina: daher Ascălōnĭus, a, um, dahin gehörig, daraus her, caepa, i. e. Schalotte, Plin. u. Colum.

Ascaules, ae, m. (ἀσκαύλης), Sackpfeifer, Martial.

Ascendĭbĭlis, Ascendo, Ascensibilis, Ascensio, Ascensor, Ascensus, us, s. Adscendib. etc.

Ascensus, a, um, s. Adscendo.

Ascĭa, ae, f. 1) Axt, Zimmeraxt, Cic.: auch wurde sie gebraucht den Kalk umzurühren, Mörtelkrücke, Vitruv. 2) auch als ein Werkzeug beym Ackerbau, Hacke, Karst, Pallad. — Dav.

Ascĭo, are, mit der Zimmeraxt behauen, z. E. Holz ꝛc.: so auch calcem, Vitruv., i. e. umrühren.

Ascĭo, ire, Ascisco, Ascitus, s. Adsc.

Ascītes, ae, m. (ἀσκίτης), Wassersucht im Unterleibe, Coel. Aur.

Ascĭus, a, um (ἄσκιος), ohne Schatten, Plin.: daher ascii (homines), Unschattige, i. e. die zuweilen keine Schatten werfen, folglich unter der Linie wohnen.

Asclēpĭădes, ae, 1) ein griechischer Dichter: daher metrum Asclepiadeum. 2) ein berühmter Arzt, Cic. u. Cels.

Asclēpiadēus, a, um, Asclepiadisch, metrum, s. Asclepiades.

Asclēpias, ădis, f. (ἀσκληπιάς), eine Pflanze, Schlangenkraut, Plin.

Asclum, contr. st. Asculum.

Ascŏpēra, ae, f. (ἀσκοπήρα), eine [illegible] Reisetasche, Mantelsack, Suet.

Ascra, ae, f. Städtchen in Böotien am Helicon, wo Hesiodus gelebt hat, Ovid.

Ascraeus, a, um, 1) Ascra betreffend, dahin gehörig, Ascräisch, senex Ascraeus, Virg., und bloß Ascraeus, Ovid., i. e. Hesiodus. 2) Hesiodisch, carmen, Virg. 3) Heliconisch, fontes, Prop., weil Ascra am Helicon lag.

Ascribo, Ascripticius, Ascriptio, Ascriptivus, Ascriptor, s. Adscr.

Ascriptus, a, um, s. Adscribo.

Ascŭlānus, a, um, Asculisch, aus Asculum, Cic.: Asculani, die Einwohner, Cic.

Ascŭlum, i, Stadt, 1) im Picenischen (in Piceno), Cic. 2) in Apulien, Flor.

Ascyrŏides, is (ἀσκυροειδὴς), eine dem ascyron ähnliche Pflanze, Plin.

Ascyron, i (ἄσκυρον), i. q. androsaemon, Plin. 27, 4.

Asella, ae, f. (Dimin. von asina), Eselchen oder Esel, Ovid.

Asellŭlus, i, m. (Dimin. v. asellus), ein kleines Eselchen, Arnob.

Asellus, i, m. (Dimin. v. asinus), 1) ein Eselchen, kleiner Esel: insgemein st. asinus, Esel, Cic. u. Virg. 2) ein delicater Meerfisch, vielleicht Dorsch oder Stockfisch, Plin. 3) ein römischer Zuname, Cic.

Asēmus, a, um (ἄσημος), ohne Zeichen, tunica, i. e. ohne Purpur, Lamprid.

Asia, ae, f. 1) der bekannte Erdtheil. 2) st. Asia minor s. propria: daher heißt Attalus bey Liv. rex Asiae. Not. Asia, als See, s. Asius, a, um.

Asiāne, Adv., asiatisch, Quintil.

Asiānus, a, um, asiatisch, Liv.: daher Asiani, 1) die Einwohner Asiens, Plin. 2) die asiatischen Generalpächter, Cic. Att. 1, 17. 3) die die asiatische Art der Beredtsamkeit haben, Quintil.

Asiarcha, ae, m. (ἀσιάρχης), der oberste Priester in Asien, Cod. Th.

Asiātĭcus, a, um, 1) asiatisch, i. e. in Asien, dahin gehörig, Cic. 2) von Asien benannt, z. E. L. Corn. Scipio, der den K. Antiochus in Asien besiegt, wurde daher Asiaticus genannt, Liv. 3) Asiatici, i. e. Redner, die die asiatische Art der Beredtsamkeit, die weitschweifig war, hatten, Cic.

Asilus, i, m. ein Insekt, welches das Vieh sticht, Bremse, Virg. u. Plin.

Asĭna, ae, f. (asinus), 1) Eselinn, Varr. u. Plin. 2) ein römischer Zuname, z. E. Corn. Scip. Asina.

Asĭnālis, e (asinus), eselhaft, Apul.

Asĭnārius, a, um (asinus), mit Eseln sich beschäftigend, dahin gehörig, mola, Cato, i. e. die durch Esel herumgetrieben wird: asinarius (sc. pastor, servus), Eselwärter, Eseltreiber, Varr.

Asĭniānus, a, um, den Asinius betreffend, von ihm benannt, Asinisch, Cic.

Asĭnīnus, a, um, 1) von Eseln, pullus, ein junger Esel, Varr.: lac, Plin., Eselsmilch; war ein Gesundheits- und Schönheitsmittel bey den Alten. 2) pruna asinina, eine Art geringer Pflaumen, Plin.

Asĭnius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Asinisch, z. E. familia. 2) substant., da denn die Mannsperson Asinius, das Frauenzimmer Asinia heißt, z. E. Asinius Pollio, ein Redner und Freund des Augustus 2c.

Asĭnus, i, m. 1) der Esel, Cic.: asinus ad lyram, sprichwörtlich, i. e. er schickt sich dazu, wie der Esel zur Cither. 2) Esel, als Benennung eines einfältigen Menschen, Cic.: auch bey Verhöhnung, tantum asinum, Terent., so ein großer Esel, i. e. Kerl.

Asinusca, ae, eine Art geringer Weintrauben, Plin. 14, 3.

Asio, ōnis, m., die Ohreule, Plin.

Asis, ĭdis, f. Asiatisch, Ovid. Not. hier ist die erste Sylbe lang, da sie doch in Asia kurz ist.

Asisium, i, Stadt in Umbrien, itzt Assisi: daher Asisinas, atis, dahin gehörig.

Asius, a, um, z. E. Asia terra, eine Gegend in Kleinasien am Cayster: Asia palus, ein See daselbst, Virg.

Asōpiădes, ae, m. Abkömmling des Asopus: daher heißt so Aeacus, Ovid., i. e. Enkel des Asopus.

Asōpis, ĭdis, f. Asopisch, den Asopus betreffend, dahin gehörig, z. E. 1) sc. filia, Tochter desselben, Ovid. 2) Euböa hat ehemals so geheißen, Plin. 4, 12.

Asōpus (Asopos), i, m. 1) ein Fluß in Böotien, auch König und Vater der Aegina, Evadne, Euböa 2c. 2) ein Fluß in Großphrygien.

Asōtia, ae, f. (ἀσωτεία), liederliches Leben, Schwelgerey, Gell.

Asōtus, i, m. (ἄσωτος), ein liederlicher Mensch, Schwelger, Cic.

Aspălăthus, i (ἀσπάλαθος), ein dorniger Strauch mit wohlriechendem Holze, woraus man Oel machte, nach einigen Rosenholz, Plin.

Aspălax, acis (ἀσπάλαξ), ein unbekanntes Kraut, Plin.

Astĕr, ĕris, m. (ἀστήρ), 1) ein Stern, Macrob. 2) Atticus, eine Pflanze, Sternblume, Plin. 3) Samius, eine Art Samischer Erde, ib.

Astĕrĭa, ae, oder Astĕrĭe, es, f. 1) Schwester der Latona, Cic. 2) mehrere heißen so.

Astĕrĭace, es, f. (ἀστεριακή), ein gewisses Arzneymittel, Cels.

Astĕrĭas, ae, m. (ἀστερίας), eine Art Reiher, Plin.

Astĕrĭcum, i, i. q. urceolaris herba, Rebhühnerkraut, Plin.

Astĕrĭon, i, n. (ἀστέριον), eine Art Spinnen, Plin.

Astĕriscus, i, m. (ἀστερίσκος), ein Sternchen (*), ein kritisches Zeichen, z. E. daß etwas fehle, Hieron.

Astĕrites, ae, m. eine Art Basilisken, Apul.

Asterno, s. Adsterno.

Asthma, atis, n. (ἆσθμα), das schwere Athemholen, Keichen: daher asthmaticus, a, um, schwer Athem holend, engbrüstig, Plin.

Astĭcus, s. Astycus.

Astipulatio, Astipulator, Astipulatus, Astipulor, s. Adstip.

Astituo, Asto, s. Adstituo, Adsto.

Astŏmi, orum (ἄστομοι), Völker in Indien, die keinen Mund haben sollen, Plin.

Astraea, ae, f. 1) Göttinn der Gerechtigkeit; soll im goldnen Alter vom Himmel auf die Erde gekommen seyn, und nach der Zeit sie verlassen haben, Ovid. 2) das Gestirn, die Jungfrau, Lucan. 9, 535.

Astraeus, i, ein Gigant, zeugte mit Aurora die Winde; daher fratres Astraei st. venti, Ovid.

Astrăgălizontes (ἀστραγαλίζοντες), i. e. die würfelnden (Kinder), ein Gemälde vom Polycletus, Plin.

Astrăgălus, i, m. (ἀστράγαλος), und Astrăgălum, i, n. 1) der Knöchel. 2) Würfel. 3) in der Baukunst das Stäblein in den Verzierungen der Säulen, Vitruv. 4) eine hülsentragende Pflanze, Plin.

Astrālis, e (astrum), die Gestirne betreffend, fata, i. e. aus den Gestirnen, Augustin.

Astrangulo, s. Adstrang.

Astrăpe, es, f. (ἀστραπή), der Blitz, in so fern er leuchtet, Plin.

Astrăpĭas, ae, ein Edelstein, in dem gleichsam die Blitze sich durchkreuzen, Plin.

Astrăpoplectus, a, um (ἀστραπή, Blitz, und πλήσσω, treffen), vom Blitze getroffen, Senec.

Astrĕpo, Astricte, Astrictorius, s. Adstrepo, Adstr. etc.

Astrictus, a, um, s. Adstringo.

Astrĭcus, a, um, i. q. astralis, Varr.

Astrido, s. Adstrido.

Astrĭfer, a, um (astrum u. fero), gestirnt, Stat.

Astrĭger, a, um (astrum u. gero), gestirnt, Stat.

Astringo, s. Adstringo.

Astrŏlŏgĭa, ae, f. (ἀστρολογία), Sternkunde, Astronomie, Cic.

Astrŏlŏgus, i, m. (ἀστρολόγος), ein Sternkundiger, Cic.

Astrŏnŏmĭa, ae, f. (ἀστρονομία), Sternkunde, Senec.

Astrŏnŏmĭcus, a, um (ἀστρονομικός), astronomisch, Manil.

Astrŏnŏmus, i, m. (ἀστρονόμος), ein Sternkundiger, Jul. Firm.

Astructio, s. Adstructio.

Astrum, i, n. (ἄστρον), jeder leuchtende Himmelskörper, 1) Sonne, Cic. 2) Sternbild, Gestirn, Cic. 3) Stern, Cic.: daher astra st. coelum, z. E. tollere in astra, Cic., oder ad astra, Virg.

Astruo, s. Adstruo.

Astu oder Asty, indecl. neutr. (ἄστυ), die Stadt, vorzugsweise Athen, wenn von Griechen die Rede ist, Cic., Terent. u. Nep.

Astula, s. Assula.

Astupeo, s. Adstupeo.

Astur, ŭris, aus Asturien, ein Asturier: Astures, die Asturier, Flor.: auch Asturisch, equus, Martial.

Astŭra, ae, f. 1) Fluß in Asturien. 2) Fluß in Latium, nebst der Insel gleiches Namens, Cic.

Asturco, ōnis, m. ein asturisches Pferd, Auct. ad Her.: diese Pferde warfen ihre Schenkel schön, und waren in Ansehn; daher auch zuweilen ähnliche Pferde so genennet werden, z. E. asturco Macedonicus, Petron. 86.

Astŭrĭa, ae, f. Asturien, Plin.

Astŭrĭcus, a, um, Asturisch, Plin.

Astus, us, m. List, Listigkeit, Verschlagenheit, Terent.

Astūte, Adv., listig, auf listige Art, Cic.: astutius, Varr.: astutissime, Gell.

Astūtĭa, ae, f. (astutus), List, Listigkeit, Schlauheit, Cic. u. Terent. Plur. astutiae, Cic.

Astūtŭlus, a, um (Dimin. v. astutus), listig, Apul.

Astūtus, a, um (astus), schlau, listig, im Guten und Bösen, homo, Cic.: ratio, Cic.: fallacia astutior, Plaut.: calliditas astutissima, Augustin.

Asty, s. Astu.

Astyănax, actis, m. 1) Sohn des Hector, wurde vom Ulysses vom Thurme gestürzt,

rührt, Ovid. 2) ein Tragödiendichter, Cic.

Astўcus oder Astĭcus, a, um (asty), städtisch oder Athenisch, ludos Asticos, Sueton.: doch wollen Gräv u. Burmann dafür iselasticos.

Astўlis, ĭdis (ἀστυλὶς), eine Art Pflanze, Plin. 19, 8; doch hat Ed. Hard. Astyrida vom Nomin. Astyris.

Astўpalaea, ae, f. Insel bey Creta: daher 1) Astypalaeensis, e, dahin gehörig, Astypaläisch, Cic. 2) Astypalaeius, a, um, i. q. Astypalaeensis, Plin. 3) Astypaleus, a, um, i. q. Astypalaeensis, Ovid.

Astўtis, ĭdis, f. Astylis.

Asўla, ae, f. ein gewisses Kraut, sonst ferus oculus, Plin. 25, 13.

Asўlum, i, n. (ἄσυλον), Freystätte, Freystatt, Cic. u. Liv.

Asymbŏlus, a, um (ἀσύμβολος), der keinen Beytrag (συμβολὴ) zur Mahlzeit gibt, zechfrey, Terent.

Asyndĕtus, a, um (ἀσύνδετος), unverbunden: asyndeta, sc. verba, die durch kein Bindewort verbunden sind, z. E. veni, vidi, vici, Quintil.

At, Adv. 1) aber oder allein (wenn beydes einerley ist), Cic. u. Terent.: auch steht vero oft dabey; entweder überflüßig, oder mit Nachdrucke, da denn vero (Ablat.) wirklich bedeutet, z. E. At vero Roscius, Cic. Oft steht auch at enim st. at, Cic. u. Terent.: auch steht dafür at enim vero (enimvero), Liv. 2) sondern, Cic. 3) doch, aber doch, wenigstens, Terent. u. Cic.: besonders nach si, nisi, etsi, quoniam etc., wo es den Nachsatz anfängt, steht es mit tamen, saltem, i. e. doch aber oder aber doch, wenigstens aber: aber oft fehlt tamen oder saltem; dann steht at st. tamen oder saltem, z. E. si animus — adfici, at custodiri oportebat, Cic. u. öfter. 4) bey Einwendungen, die man sich macht und insgemein sogleich widerlegt, Aber, Allein, oder Aber man könnte einwenden, sagen rc., z. E. at ego suasi, Cic., und öfter. 5) beym Ausrufen, Wünschen und Verwünschen, kann es mit aber, und auch mit ey oder ih! übersetzt werden, at te di — perduint! Terent.: at etiam restitas? Terent.: at etiam misericordiam captabas, Cic. Phil. 2, 34: daher at at oder atat, ey! ey! Terent.: wofür attate steht, Plaut.

Atābŭlus, i, m. ein unangenehmer, Apulien eigner Wind, Horat.

Atăcinus, a, um, am Flusse Atax wohnend, da gebürtig, dahin gehörig: colonia Atacinorum, i. e. Narbonne, Mela.

Atagen, i. q. Attagen.

Schell. Handler.

Atălanta, ae, u. Atalante, es, f. 1) Tochter des K. Schöneus in Scyros, berühmt wegen ihrer Geschwindigkeit im Laufen. 2) Tochter des Jasius, eine berühmte Jägerinn, ward vom Meleager, bey Gelegenheit des calydonischen Schweins, wo sie ihm beystand, geliebt, Ovid.

Atălantaeus (Atalanteus), a, um, Atalantisch, die Atalanta betreffend, Stat.

Atălantĭădes, ae, m. Sohn der Atalanta, i. e. Parthenopaeus, Stat.

Atargătis (Adarg.), is, f. eine assyrische oder syrische Göttinn, sonst Dercetis oder Derceto genannt, Plin. 5, 23.

Atarnēa, ae, oder Atarne, es, f. Stadt in Mysien.

Atat, oder at! at! Adv., oder Interj. ey! ey! oder ih! ih! Terent. u. Plaut. s. At. Man hat auch dafür Attate, Plaut.

Atăvia, ae, f. Urältermutter, i. e. Mutter des Urgroßvaters (abavi), oder der Urgroßmutter (abaviae), Pandect.

Atăvus, i, m. Urältervater, i. e. Vater des Urgroßvaters und der Urgroßmutter (abavi et abaviae), Cic. Not. 1) atavus, st. abavus, Vellej. 1, 2. 2) atavi, st. majores, Vorfahren oder die Alten, Colum.

Atax, ăcis, m. ein Fluß im Narbonischen Gallien, itzt Aude, Plin. 3, 4.

Atella, ae, f. eine uralte Stadt der Osker in Campanien, Cic. Daher 1) Atellanĭcus, a, um, Atellisch, i. e. die Atellischen Lustspiele betreffend, Sueton. 2) Atellanĭus, a, um, i. q. Atellanicus, z. E. versus, Cic. 3) Atellānus, a, um, Atellisch, i. e. Atella betreffend, dahin gehörig, aus oder in Atella, municipium, Cic., i. e. die Stadt Atella: daher a) Atellana fabella, auch bloß Atellana, eine Art scherzhafter und lächerlicher Schauspiele, die zu Atella ihren Ursprung genommen, und die man nach größern Schauspielen, z. E. Tragödien, als Nachspiele aufführte, Liv. und Sueton. b) Atellanus (sc. actor), ein Atellischer Acteur, i. e. der dergleichen lustige Schau- und Nachspiele spielte, Cic.

Ater, atra, atrum, 1) schwarz, bilis, Cic.: filius, Ovid., ein schwarzer Sohn, i. e. Mohr; er hieß Memnon: panis, Terent.: color, Ovid.: nemus, Virg., i. e. dunkel: ater odor, schwarzer Dampf, oder der mit schwarzem Dampfe verbundene Geruch, Virg. 2) schwarz, i. e. schwarz gekleidet, z. E. bey der Trauer, Horat.: daher 3) alles, was zur Leiche eine Beziehung hat, schwarz, dies funeris, Prop.: dies, Virg., i. e. Todestag: cupressus, ib.: mors, Horat.: daher 4) werden alle Dinge schwarz genannt, die dem Menschen traurig, schreck-

lich,

lich, unglücklich, verhaßt, unangenehm sind, dies, unglücklicher Tag, Liv.: cura, lites, Horat.: timor, tigris, Virg.: vipera, Horat.: acies, Virg. 5) dunkel, schwer zu verstehen, Stat. 6) garstig, häßlich, piscis, Horat. 7) schrecklich, grausam, tigris, vipera, s. vorher. 8) schwarz, i. e. böse, versus, Horat.: deus, Horat.

Aternum, i, Stadt in Italien, itzt Pescara, Liv.; am Flusse Aternus, der auch itzt Pescara heißt.

Ateste, is, n. die Stadt Este in Italien: daher Atestinus, a, um.

Athăcus, i, Stadt in Macedonien, Liv.

Athămānes, um, ein Volk in Griechenland an der Epirischen und Aetolischen Gränze.

Athămānĭa, ae, Land der Athamanen.

Athămānis, idis, f. Athamanisch, eine Athamanerinn, Ovid.

Athămantēus, a, um, Athamantisch, i. e. 1) dem Athamas gehörig, Ovid. 2) vom Athamas herrührend oder benannt, Stat.

Athămantiădes, ae, i. e. Sohn des Athamas, Ovid.

Athămantĭcus, a, um, Athamantisch, i. e. vom Athamas (Könige oder Berge) herrührend, dahin gehörig, Plin.

Athămantis, ĭdis oder ĭdos, f. Athamantisch, auch Tochter des Athamas, i. e. Helle, Ovid.

Athămānus, a, um, Athamanisch, zu Athamanien gehörig, Prop.

Athămas, antis, m. 1) König in Thessalien, Sohn des Aeolus, Gemahl der Ino, Vater des Melicerta, der Helle, des Phryxus und Learchus. Er verfolgte in der Raserey seine Gattinn nebst dem Melicerta, und zwang sie, sich ins Meer zu stürzen; da denn beyde zu Meergottheiten wurden, Ino ward die Leucothea, und Melicerta der Palaemon. 2) ein Berg in Thessalien, Plin.

Athanagia, ae, Stadt in Spanien, Liv.

Athēnae, arum, f. 1) Athen, Hauptstadt in Attica. 2) auch heißen mehr Städte so, Varr. u. Plin.

Athēnaeum, i, n. 1) ein Ort, der Minerva heilig, wo die Gelehrten zusammen kamen und sich übten. 2) Burg oder Castell in Athamanien, Liv.

Athēnaeus, a, um, 1) st. Atheniensis, Lucret. 2) Minervisch, s. Athenaeum.

Athēnĭensis, e, Athenisch, aus oder in Athen, ein Athener, Athenerinn, Nep. u. Cic.

Athĕos, i, m. (ἄθεος), der keine Götter glaubt, Atheist, Cic.

Athēra, ae, f. (ἀθήρα), ein [illegible]mittel aus arinca, Plin.

Atherĭānus, a, um, Atherisch, [illegible] Cic., vielleicht von einem Juristen [illegible]rius.

Athĕrōma, ătis, n. (ἀθέρωμα), [illegible] Absceß oder Geschwulst am Kopfe [illegible]

Athēsis, is, m. die Etsch, ein [illegible]

Atheus, i. q. Atheos.

Athla, ae, f. (ἄθλα), Arbeit, [illegible] Kampf, Petron.

Athlēta, ae, m. (ἀθλητής), 1) [illegible] Athlet, Wettkämpfer, Wettringer, Kämpfer oder Ringer in den Schau[illegible]len, Cic. 2) tropisch, der sich [illegible] große Mühe giebt, und gleichsam um [illegible] Wette mit andern sich bemüht, Varr.

Athlētĭce, Adv., athletisch, [illegible]

Athlētĭcus, a, um (athleta), athletisch, Cic.

Athlon, i, n. (ἆθλον), 1) Kampf, Wettkampf. 2) tropisch, athla, in [illegible] Astrologie, alle Noth, Verrichtungen [illegible] Begebenheiten eines Menschen, die [illegible] den Gestirnen prophezeyet werden, [illegible]

Athos oder Atho, is (ὁ Ἄθως), [illegible]

Athon, ōnis, m. ein hoher Berg [illegible] Macedonien, Virg., Liv. u. Cic.

Atiliānus (Attil.), a, um, von einem Atilius herrührend oder benannt, Atilisch, Cic.

Atilius (Attil.), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Atilisch, lex, Liv., vom Volkstribun [illegible]lius. 2) subst., da denn die Mannsperson Atilius, das Frauenzimmer Atilia heißt, z. E. Atilius Regulus, Atilius Serranus cet.

Atīna, ae, Stadt in Latium, Virg.

Atīnas, ātis, Atinisch, in oder aus Atina, dahin gehörig, Cic.: Atinates die Einwohner, Cic.

Atinĭa ulmus, eine Art Ulmbäume, Colum.

Atinĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Atinisch, lex [illegible] 2) subst., da denn die Mannsperson Atinius, das Frauenzimmer Atinia heißt.

Atintanĭa, ae, eine Gegend in Epirus.

Atizōes, ae, f. (ἀτιζώης), ein Edelstein von einem Silberglanze, Plin.

Atlantēus, a, um, Atlantisch, den Atlas betreffend, dahin gehörig, Ovid.: finis, Horat., i. e. extrema Libya.

Atlantĭăcus, a, um, i. q. Atlanticus, Sil.

Atlantĭădes, ae, m. Abkömmling des Atlas; z. E. so heißt Mercurius, des Atlas Enkel, Ovid.

Atlantĭas, ĭdis, f. i. q. Atlantis, Sil.

Atlanticus, a, um, Atlantisch, den Atlas betreffend, dahin gehörig, auch Africanisch, Libysch, mare, Cic., das atlantische Meer.

Atlantis, dis, f. Atlantisch: daher 1) sc. filia, des Atlas Tochter. Plur. Atlantides, desselben Töchter, nämlich a) von der Plejone die sieben Plejades oder Vergiliae, als Electra, Maja etc. b) die sieben (nach Ovid.) Hyades oder Suculae. 2) adject., sylva, Lucan., i. e. der ... Baum citrus: daher Atlantis (insula), soll ehemals eine Insel auf dem atlantischen Meere gegen den Berg Atlas gewesen seyn. 3) der Morgenstern, ... Fl.

Atlas, antis, m. 1) ein Berg in Africa am atlantischen Meere, von ungemeiner Höhe; daher die Dichter fabuliren, er trage den Himmel. 2) König in Mauritanien, der mit der Plejone die Plejades, und mit der Aethra die Hyades zeugte; soll in vorgedachten Berg verwandelt worden seyn. Daher 3) statt eines Menschen von grosser Statur, ein Riese, Juvenal.

Atnepos, i. q. Adnepos.

Atŏcium, i (ἀτόκιον), Mittel wider die Unfruchtbarkeit des weiblichen Geschlechts, Plin.

Atŏmus, i, f. (ἄτομος), jedes untheilbare Ding oder Körperchen, Monade, Cic.

Atque, Conjunct. 1) und, Cic., ist bekannt. Not. a) es steht auch zweymal hinter einander, atque ex liberalitate atque accommodatione, Cic. b) tum — atque, Cic. Nat. D. 2, 58, st. tum — tum. 2) und zwar, Plaut. u. Caes., oder und besonders, Cic. Cat. 1, 5. 3) ja oder ja so, z. E. wenn man sich besinnt, Plaut.: daher atque adeo, ja so gar, s. n. 6. 4) als oder wie, a) nach Wörtern, die eine Vergleichung anzeigen, und solcher, ähnlich, gleich, eben so, eben so viel 2c., oder das Gegentheil bedeuten, me colit aeque atque illum, Cic.: so auch nach similiter, Cic.: nach aequam partem, Cic.: nach simile, Cic.: nach talis, Terent.: nach idem, Cic.: nach totidem, Nep.: nach par, Nep.: nach juxta (eben so), Liv.: nach proxime (fast eben so), Cic.: nach item, Varr.: nach magis, Terent.: nach dem Comparat. st. quam, Horat., Sueton. u. Cic.: nach contra, Cic.: nach aliter, Cic.: nach aliorsum, Terent.: nach secus, Cic.: nach alius, Cic.: nach contrarius, Cic.: auch steht atque st. aeque atque, Plaut.: daher atque si, als wenn, Pandect. b) nach simul, so gleich, so bald, folglich, simul atque, so bald als, Cic. c) nach principio, z. E. principio atque, Plaut., i. e. Anfangs als 2c., oder so bald als 2c. 5) allein, aber, jedoch, Cic. u. Terent., wo man nicht überall dafür atqui lesen will. 6) atque adeo, und so gar, oder ja, oder ja so gar, Cic. 7) auch, Terent.: daher atque adeo, auch so gar, s. vorher. 8) aha! oder ey! (cf. At) oder ih, Terent. 9) alsbald, sogleich, Virg. Ge. 1, 203. wo man es nicht für überflüssig halten will: doch steht es st. alsbald, Liv. 26, 39. nach der Veränderung Gronovs: ehemals stand simul atque. 10) sondern, Sulpic. in Cic. Ep.: doch läßt es sich auch durch und übersetzen: so auch st. nec, Martial.

Atqui oder Atquin, Adv., nun aber, Cic., wo atqui vor Consonanten u. Vocalen steht. Atquin steht Plaut.

Atrăcĭdes, ae, m. so heißt Caeneus, Ovid. Met. 12, 209, i. e. Sohn des Atrax, oder ein Thessalier.

Atrăcis, ĭdis, f. so heißt Hippodamia, Ovid. Her. 17, 248, i. e. Tochter des Atrax, oder eine Thessalierinn.

Atrăcius, a, um, Thessalisch, Stat.

Atractўlis, ĭdis, f. (ἀτρακτυλίς), ein distelartiges Kraut, woraus man Spindeln (ἄτρακτος) machte, Plin. — Carthamus lanatus L.

Atrāmentum, i, n. alles was zum Schwärzen dient, folglich jede schwarze Feuchtigkeit, 1) der schwarze Saft des Tintenfisches (sepia), Cic. 2) Tinte zum Schreiben, Cic. 3) sutorium, Cic., Schusterschwärze. 4) schwarze Farbe zum Anstreichen, zum Malen, besonders Tusch, Plin.

Atramītae, arum, m. ein Volk im glücklichen Arabien, Plin.: daher Atramitĭcus, a, um, dahin gehörig, ib.

Atrātus, a, um (*atro), 1) schwarz, i. e. schwarz gefärbt, Cic. 2) schwarz gekleidet, Cic.

Atrax, ăcis, 1) ein Fluß in Aetolien; auch die Einwohner daselbst; Plur. Atraces, Plin. 2) Stadt in Thessalien, Liv. 3) Vater der Hippodamia; auch des Caeneus.

Atrĕbătes, um, m. ein Volk in Gallia Belgica, wo itzt Artois ist, Caes.

Atreus (zweysylbig), ei u. eos, m. 1) des Pelops Sohn, König in Mycenä und im Peloponnes: lebte mit seinem Bruder Thyestes in Uneinigkeit, und setzte ihm desselben Söhne zu essen vor. 2) eine Tragödie dieses Namens vom Accius, Gell.

Atrēus, a, um, Atreisch oder Argivisch, sanguis, Stat.

Atriārius, i, m. (atrium), Pförtner, Thürhüter, Pandect.

Atricŏlor, ōris, schwarzfarbig, Ovid.

Atrīdes u. Atrida, ae, m. Abkömmling des Atreus: insgemein heißt so

so Agamemnon u. Menelaus, i. e. Sohn, oder, wie Andre sagen, Pflegesohn des Atreus: Plur. Atridae, i. e. Agamemnon et Menelaus, Virg. u. Ovid.

Atriensis (atrium), sc. servus, einer der ansehnlichsten Bedienten, etwa Hausaufseher, Haushofmeister, Cic.

Atrĭŏlum, i, n. (Dimin. v. atrium), ein Vorsälchen, Cic.

Atrĭplex, ĭcis, n. Melde, ein Kraut, Plin.

Atrĭtas, ātis, f. (ater), die Schwärze, Plaut.

Atrium, i, n. der Platz inwendig im Hause beym Eingange, die große Halle des Hauses: war bey Vornehmern gern mit Gallerien umgeben, die auf Säulen ruhten. In diesem Atrio hielt sich a) die Frau vom Hause auf, arbeitete mit ihren Mägden ꝛc., Liv. b) hier befanden sich die Brustbilder der Vorfahren. c) hier war das Hochzeit- oder Brautbette (lectus genialis oder adversus). d) hier erschienen die Clienten u. machten Cour. Daher 1) Gallerie (mit oder ohne Vorsaal), Liv.: atria Licinia oder auctionaria, Cic., wo Auctionen gehalten wurden: oft heißt atria die Gallerie im atrio, oder Gallerieen, Virg. 2) st. des ganzen Hauses, Ovid.

Ătrŏcĭtas, ātis, f. (atrox), 1) Grausamkeit, Härte, animi, Cic. 2) Grausamkeit, Schrecklichkeit, schreckliche Beschaffenheit, rei, Cic. 3) die Strenge, Unbiegsamkeit, unveränderliche Genauigkeit, formularum, Quintil.

Ătrŏcĭter, Adv., 1) mit Härte, auf eine harte, schreckliche Art, Cic.: atrocissime, Cic. 2) atrocius ferre, Tacit., mit Widerwillen ertragen.

Atrŏphia, ae, f. (ἀτροφία), das Ungedeihen, die Auszehrung, Schwindsucht, Coel. Aur.

Atrŏphus, a, um (ἄτροφος), dem die Speisen keine Nahrung geben, hectisch, schwindsüchtig, Plin.

Atrŏpos, i, f. (ἄτροπος, i. e. unabwendbar), eine der drey Parcen, Martial.

Ătrox, ōcis, roh, ungekocht, Fest. Daher 1) hart, grausam, schrecklich, entsetzlich, res, Cic.: imperium, responsum, Liv.: atrocior injuria, Gell.: atrocissimae literae, Cic. 2) hart, unbiegsam, unbeweglich, animus Catonis, Horat.

Attactus, a, um, s. Adtingo.

Attactus, us, s. Adtactus.

Attăgen, ēnis, m. (ἀτταγήν), das Repphuhn, Horat.

Attagēna, ae, f. i. q. attagen, Martial.

Attălenses, ium, Einwohner [illegible] Stadt Attalia (Attalea), in Asien, [illegible]

Attalĭcus, Attalis, s. Attalus.

Attălus, i, m. so heißen einige Kö-nige in Pergamus; besonders ist [illegible] wegen seines Reichthums, prächtigen [illegible] raths u. Erfindung der Kunst, [illegible] peten zu wirken, bekannt: er [illegible] Römer zu Erben ein. Daher [illegible] cus, a, um, Attalisch, vestes, [illegible] oder aulaea, Sil., oder Attalica (sc. [illegible] laea), Plin., i. e. Tapeten oder [illegible] worein Gold gewirkt ist: conditiones Attalicae, Horat., i. e. die herrlichsten ꝛc. 2) Attalis, ĭdis oder ĭdos, f. [illegible] tribus, Liv., i. e. vom Attalus benannt.

Attămen, oder At tamen, aber doch, allein doch, Cic.

Attamino, s. Adtamino.

Attat, s. Atat.

Attăte, i. q. Atat oder Attat, ey! ey! oder ih! ih! oder ahah! wenn man etwas unvermuthet hört oder sieht, und sich wundert, Plaut.

Attēgia, ae, f. die Hütte, Juvenal.

Attĕlăbus, i, m. (ἀττέλαβος), eine Art kleiner Heuschrecken ohne Flügel, Plin.

Attemperate, Attempero, s. Adtemperate etc.

Attendo, Attentatio, Attente, Attentio, Attento, Attentus, s. Adtendo, Adt. etc.

Attenuate, Attenuatio, Attenuo, s. Adten.

Attermino, Attero, s. Adterm. etc.

Attestatio, Attestor, s. Adtest.

Attexo, s. Adtexo.

Atthis, ĭdis, f. 1) Attisch, Athenisch: daher subst., a) das Ländchen Attica, worin Athen lag, Lucret. b) eine Athenerinn, Athenienserinn: daher die Nachtigall, Martial., u. Schwalbe, ib., weil Philomela u. Progne, Töchter des Athenischen Königs Pandion, darein verwandelt worden. 2) ein Frauenzimmer und Freundinn der Sappho, Ovid.

Attĭānus, a, um, Attisch, i. e. von einem Attius benannt, dahin gehörig, Caes.

Attĭca, ae, f. Attica, i. e. das Ländchen, worin Athen lag.

Attĭce, es, f. i. q. Attica, Adject., Cels.

Attĭce, Adv., Attisch, Athenisch, auf Athenische Art, Cic.

Attĭcismos (mus), i, m. die Athenische Art zu reden, Quintil.

Attĭcisso, are (ἀττικίζω), ich rede, handle, betrage mich wie ein Attiker, Plaut. u. Apul.

Attĭcurges, is, Adject. (ἀττικουργής), auf Attische oder Athenische Art gemacht, Vitruv.

Atti-

Atticus, a, um, 1) Attisch oder Athe-nisch überhaupt, mel, Plin.: virgo, ... i. e. Canephora: pellex, Mar-tial., i. e. Philomela: Attica regio, Plin., ..., Liv., und bloß Attica, Plin., ... der Athener: Attici, die Athe-ner, Phaedr.: daher hat T. Pomponius ... Zunamen Atticus bekommen, weil er ... sehr lange in Athen aufgehalten. 2) ...isch oder Athenisch, in Ansehung ih-rer Aussprache, Gelehrsamkeit, Schreib-art und Beredtsamkeit, worin die Athener Vorzüge vor andern Griechen hatten, ...ylus, Cic.: daher sagt Cicero: De-mosthenes, quo ne Athenas quidem ipsas ...gis credo fuisse Atticas: daher Attici (sc. oratores), Redner auf Athenischen Schlag, Cic.

Attigo, Attiguus, s. Adtig.

Attilius, s. Atilius.

Attilus, i, m. ein gewisser Fisch im ...o, von außerordentlicher Größe, Plin.

Attin, s. Atys.

Attineo, Attingo, s. Adtin. etc.

Attis, s. Atthis, auch Atys.

Attius, i, z. E. 1) Attius Varus, oder Attianus. 2) st. Accius, der Dich-ter, Cic. Ed. Ernest.

Attollo, Attondeo, Attonite, Attoni-tus, Attono, Attonsus, Attorreo, s. Ad-tollo, Adt. etc.

Attractio, Attractorius, Attractus, Attraho, s. Adtr. etc.

Attrectatio, Attrectatus, Attrecto, Attremo, Attrepido, s. Adtr. etc.

Attribuo, Attributio, s. Adtrib.

Attritio, Attritus, us, s. Adtrit.

Attritus, a, um, s. Adtero.

Attŭlo, s. Adtulo.

Attys, s. Atys.

Atŭrus oder Aturrus, ein Fluß in Aquitanien; auch steht Atur, Tibull.

Atўpus, a, um (ἄτυπος), der nicht deutlich reden kann, stammelnd, Pandect.

Atys oder Attys, ўos, und Attis, idis, und Attin, ĭnis, m. 1) ein schö-ner phrygischer Jüngling, den die Cybele lieb gewann und zur Keuschheit ermahnte: da er aber dawider sündigte, wurde er ra-send, und entmannte sich selbst: 2) auch heißen mehrere Atys, z. E. ein König zu Alba rc.

Au! ist etwa unser o! oder ach! oder ah! Terent.

Aucella, Aucĭlla, oder Avĭcella, ae, f. i. q. avicula, Apic. und Apul.

Auceps, ŭpis, c. (st. aviceps von avis und capio), 1) Vogelsteller, Vogelfän-ger, Plaut. und Ovid. 2) tropisch, der nach etwas begierig trachtet, es zu erha-schen und gleichsam wegzufangen sucht, syl-labarum, Cic., Sylbenfänger: verbo-rum, Cic. Fragm.: ne quis nostro ser-moni auceps sit, i. e. horche, Plaut.

Auchētae oder Auchătae, arum, m. ein Volk in Scythien, Plin. u. Val. Fl.

Aucilla, s. Aucella.

Auctārium, i. n. (augeo), Zugabe, Zulage, Plaut.

Auctĭfer, a, um (auctus und fero), fruchtbar, Cic. ap. Augustin.

Auctĭfico, are (auctus und facio), 1) vermehren, Arnob. 2) beschenken, Arnob.

Auctĭfĭcus, a, um, (auctus und fa-cio), vermehrend, Lucret.

Auctio, ōnis, f. (augeo), 1) Vermeh-rung, Macrob. 2) Versteigerung, Auction, auctionem facere, Cic., halten, anstellen: proscribere, Cic., öffentlich durch eine Schrift bekannt machen: bona vendere auctione constituta, Cic.: auctio-nes hastae, Suet., i. e. ad hastam, weil bey gerichtlichen Auctionen ein Spieß da-bey stand. 3) das, was verauctionirt wird, auctionem vendere, Cic.

Auctiōnālis, e, i. q. auctionarius, z. E. auctionalia, Auctionscatalogi, Pandect.

Auctiōnārius, a, um (auctio), mit der Auction sich beschäftigend, dahin gehörig, tabulae, Cic., Auctionscatalo-gus: atria, Cic., worin Auctionen gehal-ten werden.

Auctiōnor, atus sum, ari (auctio), 1) Auction halten, anstellen, Cic. 2) in der Auction erstehen, Ascon. Ped.

Auctĭto (augeo), 1) vermehren, Tacit. 2) vom Opfer, beschenken oder verehren, verherrlichen, sacris numinum poten-tiam, Arnob.

Aucto, are (augeo), 1) vermehren, Plaut. und Lucret. 2) beschenken, be-glücken, bereichern, Catull.

Auctor (richtiger als autor, author), ōris, m. (augeo), jeder, von dem etwas herrührt, mittelbar oder unmittelbar: da-her 1) Urheber, Verfertiger, Werk-meister, Stifter, Erbauer, Erfinder, vulneris, Virg.: frugum, Virg.: exempli, Liv.: legis, Liv. 6, 36, i. e. Urheber, Er-finder: generis, Virg., oder gentis, Suet., Stammvater: daher insbesondere, a) Schriftsteller, Verfasser, Cic.: auctor rerum, non fabularum, Cic., der Dinge vor-trägt, keine Fabeln: auctor rerum, Geschicht-schreiber, Tacit. b) der Erzähler, rei ma-gnae, Liv.: optimus auctor, Cic. (vom Homerus), i. e. Erzähler oder Gewährs-mann: daher auctorem esse, erzählen, Liv.: daher ein Geschichtschreiber, Liv.: c) der Vater, Ovid. 2) von dem etwas mittelbar herrührt, a) durch Veranlassung; der Veranlasser, me auctore, Cic., auf meine Veranlassung. b) durch Anführung; der Anführer, Vorgänger, senatus oder consilii publici, Cic., i. e. Anführer des Senats, der ihn dirigiert rc.: so auch vom Lehrer,

Lehrer, in philosophia versaris auctore Cratippo, Cic., unter Anführung des ꝛc.: dicendi, Cic. c) durch sein Beyspiel und Muster; daher, der andern ein Beyspiel oder Muster worin ist, oder seyn kann, Vorgänger, Beyspiel, Muster, z. E. Cato heißt auctor virtutum, Cic.: cedo auctorem facti, Cic., i. e. sage mir einen Menschen, der eben das gethan? sage mir ein Beyspiel hiervon: hoc auctore, Cic., i. e. nach dem Beyspiele dieses Mannes. d) durch Zureden, Rath, Vorstellung; ein Rathgeber, auctor tibi sum, ich rathe dir, z. E. de re, Cic.: belli, Cic.: auch alicui rei, Cic.: auch mit dem Accusativ, id st. ejus rei, Terent.: so auch quid tibi sim auctor, Cic.: mit ut, Cic., oder ne, Brut. in Cic. Ep.: auch mit dem Infinitiv, Ovid.: auch mit dem Accusativ und Infinitiv, Attic. in Cic. Ep. e) durch Beyhülfe; ein Unterstützer, legis, Cic. Agr. 2, 5. f) durch Genehmigung; daher ein Genehmiger, legum, Liv. 8, 12: auctorem fieri, Liv., oder esse, Cic., genehmigen. 3) der für die Wahrheit oder Sicherheit einer Sache steht, Gewährmann: a) beym Verkaufen; der Verkäufer, wenn das, was er verkauft, sein Eigenthum ist, und er die Gewähr dafür leistet, fundi, Cic.: a malo auctore emere, Cic. b) bey Versprechungen, Verschreibungen, z. E. bey Mündeln und Weibspersonen, sine tutore auctore, Cic., ohne Gewährleistung des Vormundes: mulier, nullo auctore, dixisset, Cic., ohne einen Gewährmann, i. e. Curator, Vormund. c) in andern Dingen, beneficii, Cic. d) auctores nuptiarum, Cic., i. e. ohne welche die Heurath nicht gültig ist, als Eltern, Verwandte, Zeugen ꝛc. e) nuntii, famae, rumoris, der Gewährmann, i. e. der für die Richtigkeit steht, z. E. rumor erat — auctor erat nemo, Cic.: ferner diis auctoribus, Liv., i. e. Gewährleister. f) querelarum civitatis, Cic., der die Klagen so vorbringt, wie sie sind, Agent oder Vertheidiger. 4) Vertheidiger od. Beystand, suae civitatis, Cic., wo es nicht hier Anführer ist: libidinis, Ovid.: diis auctoribus, Liv. s. vorher. Not. auctor, von Personen und Dingen, gen. fem. Ovid. und Cic.

Auctōrāmentum, i, n. (auctoro), 1) Verbindlichkeit zu Diensten für Geld, merces est auctoramentum servitutis, Cic. 2) Lohn, Suet.: servitutis, Cic., s. vorher. 3) der Contract, wodurch sich einer zu solchen Diensten verbindlich macht, Senec.

Auctōrĭtas (richtiger als autoritas, authoritas), ātis, f. (auctor), 1) das Ansehen, worin jemand steht, habere auctoritatem, Cic.: esse in auctoritate, Plin.: auctoritate valere, Cic. 2) Macht [illegible] Gewalt, die Jemand von Rechts [illegible] hat, senatus, Cic.: in auctoritate [illegible] tus esse, Liv., i. e. gehorchen: legum [illegible] darum, Cic. 3) Ansehen, i. e. [illegible] keit, Kraft, Gewicht, vetustatis, Cic. [illegible] öfter. 4) Ansehen oder Glaub[illegible] keit, eines Erzählenden, eines [illegible] somniorum, Cic.: auctoritatem [illegible] eo testimonio, Cic.: auch Ansehen [illegible] sich Jemand zu geben sucht, Schein [illegible] Ansehens, qui majore auctoritate [illegible] diceret, Cic. 5) Ansehen, oder [illegible] lichkeit, Vortreflichkeit, Werth, [illegible] Cic.: unguentorum, Plin.: loci (s. [illegible] rostrorum) auctoritatem adtingere, Cic. i. e. zum ersten Male an einem so an[illegible] lichen Orte reden. 6) Veranlassung, [illegible] man zu etwas giebt, durch Worte, [illegible] spiele ꝛc., poëtis dederint auctoritatem, C[illegible] 7) das Beyspiel oder Muster einer [illegible] gesehenen Person, majorum, Cic.: au[illegible] ritatem praescribere, Cic. 8) die be[illegible] gemachte Willensmeynung einer an[illegible] henen Person, sie geschehe mündlich [illegible] schriftlich, da es denn auch oft Ansi[illegible] Zeugniß, Vorstellung, Verlan[illegible] Verordnung, Befehl, Beyfall ꝛc. über[illegible] werden kann, cum publicis auctoritat[illegible] convenire, Cic. Verr.: so auch sen[illegible] auctoritas, Cic., i. e. Willensmeynung [illegible] Senats, Verordnung, Schluß, folg[illegible] i. q. senatus consultum; doch ward [illegible] len dem senatus consulto i. e. förmlich [illegible] Stande gebrachten und durch kein Pro[illegible] stiren der Volkstribunen gehinderten Rat[illegible] schlusse entgegengesetzt, Coel. in Cic. [illegible] ad Div. VIII, 8: daher defugere auct[illegible] tatem, Terent., seine ehemalige Wille[illegible] meynung läugnen, sein Wort zurück ne[illegible] men: so auch non defugiam auctoritat[illegible] consulatus mei, Cic.: daher a) jede Ve[illegible] ordnung, Bekanntmachung seines Wille[illegible] zu anderer Nachricht, oder zur Befolgung anderer, pontificum, senatus, Cic.: non defugiam auctoritatem consulatus mei, Cic., s. vorher: besonders b) der Befehl, patris, s. vorher: senatus, Cic., s. vorher: daher Commando, s. n. 9. c) die Vorstellung, die man Jemanden durch Gründe macht, beym Rathgeben, Erbitten; das Zureden, da es denn oft so viel als Rath ist, me auctoritas tua consolatur, Cic. ad Div. d) Beyfall, Genehmigung, Apollinis, Cic. e) Aussage oder Zeugniß, auctoritates civitatum, Cic. Verr. f) das Votiren in den Comitiis, Cic. g) das Votiren der Richter, ihr Ausspruch, Urtheil, Cic.: auch überhaupt Meynung, Cic. 9) Commando, Anführung, legiones se ad Caesaris auctoritatem contulissent, Cic., doch kann es auch Partey seyn. 10) alles, worauf man sich beruft, zum Beweise anführt, z. E.

z. E. die Erzählung anderer, Plaut.: sed [illegible] auctoritates contemnis, Cic., i. e. Berufung auf andre, oder Beyspiel: recitata auctoritas, Cic. 11) das, was Jemand zuerst thut, Erfindung, auctoritas inventionis, Cic., wo letzteres zur Erklärung dient. 12) das rechtmäßige Eigenthum, der rechtmäßige Besitz [illegible], aeterna, Cic.: fundi, Cic. 13) Gewährleistung, Paul. sentent. 14) auctoritates sind auch die Namen angesehener oder wichtiger Personen, Cic.: auctoritates contemnis, s. vorher: auctoritates praescriptae, die vorgesetzten Namen, z. E. derer, die bey Abfassung des Rathsschlusses gegenwärtig gewesen, Cic.: omissis auctoritatibus, Cic.: argumentum ab auctoritate ductum, Cic., i. e. Name eines großen Mannes, oder Zeugniß. 15) Zeugniß, s. vorher. 16) Trost und 17) Rath: da jedoch Zureden, Vorstellung, schon hinreicht, so sind die beyden Bedeutungen Trost und Rath vielleicht überflüßig.

Auctōro, avi, atum, are (auctor), 1) vielleicht verkaufen. 2) für Geld oder Lohn zu etwas verbindlich machen, se, sich vermiethen, Tertull.: auctoratus, Plin. und Horat.: eo pignore velut auctoratum, Liv.: daher in Gefahr setzen, Plin. 3) überhaupt verbindlich machen, Tertull. 4) sibi mortem auctorare i. e. quaerere, Vellej. 5) bestärken, bekräftigen, Ansehen geben, Tertull.

Auctōror, atus sum, ari, 1) i. q. auctoro, Apul. 2) Gewährmann seyn, Pandect.

Auctrix, īcis, f. (auctor), Urheberinn, Verkäuferinn, Gewährleisterinn, Tertull. und Cod. Just.

Auctus, us, m. (augeo), Vermehrung, Vergrößerung, Liv. Not. auctus arboris i. e. arbor magna, Lucret.: so auch corporis, ib. i. e. magnum corpus.

Auctus, a, um, s. Augeo.

Aucŭpābundus, a, um, i. q. aucupans, Tertull.

Aucŭpātĭo, ōnis, f. (aucupor), das Vogelstellen, Quintil. Decl.

Aucŭpātōrĭus, a, um (aucupor), zum Vogelfange dienlich, arundo, Plin.

Aucŭpātus, us, m. i. q. aucupium, Capitol.

Aucŭpĭum, i, n. (auceps), 1) Vogelstellerey, Vogelfang, Cic.: auch tropisch, aucupia verborum, Cic. Caecin. 23. wenn man auf Wörter lauert, um etwas Anstößiges darin zu finden: facere aucupium auribus, Plaut., horchen, was einer sagt. 2) die gefangenen Vögel selbst, Cels.

Aucŭpo, are, st. aucupor, Plaut.

Aucŭpor, atus sum, ari, 1) Vögel fangen, Varr. 2) tropisch, gleichsam etwas fangen, nach etwas begierig trachten, oder passen, begierig beobachten, lauern, verba, Cic. Orat.: gratiam, Cic. ad Div.

Audācĭa, ae, f. (audax), Kühnheit, Dreistigkeit, 1) im guten Verstande, i. e. Muth, Liv. und Sallust. 2) im bösen Verstande, i. e. Verwegenheit, Cic.: tanta audacia adfectus, so kühn, Terent. Not. Plur. audaciae, von mehrern Personen, Cic.

Audācĭter, und contr. Audacter, Adv. kühn, herzhaft, dreist, im guten und bösen Verstande, Cic.: audacius, Cic.: audacissime, Liv.

Audācŭlus, a, um (Dimin. v. audax), etwas kühn, Gell.

Audax, ācis (audeo), 1) dreist, herzhaft, verwegen, kühn, im guten und bösen Verstande, a) von Menschen, homo, Cic.: audacior, audacissimus, Cic. b) von Dingen, facinus, Terent.: consilium, Liv.: spes, Plin. Not. mit dem Genitiv, audax animi, Claudian.: mit dem Infinitiv, perpeti, Horat. 2) tropisch, kühn, audacior hyperbole, Quintil. i. e. ungewöhnlicher, härter: verba, ib.: poeta, Horat. Not. audax cave sis, Catull., sey nicht stolz, oder auch nicht verwegen, sc. meine Bitte abzuschlagen.

Audenter, Adv. kühn, dreist, herzhaft, Pandect.: audentius, Tacit.

Audentĭa, ae, f. (audens), Dreistigkeit, Herzhaftigkeit, 1) in Handlungen, Tacit. 2) im Gebrauch der Wörter, Plin. Ep.

Audĕo, ausus sum, 2. 1) sich unterstehen, die Dreistigkeit oder das Herz haben, etwas wagen, sich wagen, im guten und bösen Verstande, a) seq. Infinit., Cic. b) seq. Accus., z. E. facinus, Terent.: extrema, Virg. c) seq. quin (nach non audeo), Plaut. d) seq. in, z. E. in proelia, Virg., sich ins Gefecht wagen. 2) können, Plaut. und Lucret.: auch übers Herz bringen, Virg. Aen. 7, 300. 3) wollen, Lust haben, addere, Plaut. Das Particip. audens steht auch adj. dreist, herzhaft, kühn, homo, Virg.: audentior, Quintil. und Virg.: audentissimus, Gell. Da audeo einen Accusativ regiert, so steht es auch im Passivo persönlich, multa audebantur, Liv.: daher Partic. ausus, a, um; auch zuweilen passive, z. E. Tacit.: daher ausum, subst., das Unternehmen, Virg., Ovid. u. Plin. Not. Die Alten haben auch Perf. ausi gesetzt, z. E. Cato: daher ausim, is, it, st. auserim, is, it, oder ausus fuerim etc. z. E. nec dicere ausim, Liv.

Audĭentĭa, ae, f. (audio), 1) Aufmerksamkeit auf einen Redenden, das Gehör, das man ihm giebt, audientiam facere sibi, oder orationi, Cic. 2) das Gehör,

Gehör, das man Parteien giebt, Untersuchung, Cod. Just. 3) das Gehör, i. e. das Anhören, Arnob. 4) das Gehör, i. e. Kraft zu hören, Prudent. 5) das Auditorium, i. e. Zuhörer, Arnob.

Audio, ivi und ii, itum, 4. 1) hören vernehmen, vocem, Cic.: de malis, Cic.: Bibulus audiebatur esse in Syria, Cic., man hörte, daß ꝛc.: drückt man aber die Person aus, von der man die Nachricht erhält, oder die uns etwas sagt, so steht ab aliquo oder ex aliquo, Cic., Nep. und Terent.: doch steht auch dafür de aliquo, Terent. und Cic.: auch audivi ab (oder ex) aliquo, cum diceret, Cic., wo cum diceret wegbleiben konnte: audire in aliquem, etwas Böses von Jemanden hören, Cic. Not. a) audin'? (st. audisne?) hörst du? in vertraulichen Reden, wie im Deutschen, Terent. u. Plaut. b) auditum st. auditio, fama, Plaut. u. Liv.: nihil praeter auditum habeo, Cic. 2) hören, zuhören, anhören, aliquem attente, Cic.: daher a) vom Richter, wenn er sich etwas vortragen läßt und es anhört, dolos, Virg.: de ambitu, Cic. b) vom Schüler, Cratippum, Cic., i. e. sein Schüler seyn: daher audientes, die Schüler, Quint. 3) anhören, i. e. billigen, beystimmen, sich gefallen lassen, nec Homerum audio i. e. probo, Cic.: daher heißt 4) audio oft: gut, oder das läßt sich hören, ich gebe es zu; oder das mag oder möchte noch gehen, Cic. und Terent.: hingegen non audio, i. e. das geht nicht an, damit bin ich nicht zufrieden, Cic.: oder ich höre nicht, mags nicht hören, Terent. 5) hören, i. e. erhören, preces, Cic. 6) hören oder Gehör geben, i. e. gehorchen, folgen, oder dem Verlangen und der Erinnerung Jemandes gemäß leben, si me audis, Cic.: auch von leblosen Dingen, nec audit currus habenas, Virg.: nec quae (sagitta) magis audiat arcum, Ovid.: auch mit dem Dativ., sibi, Apul.: daher audiens alicui mit dem Ablat. dicto, aufs Wort gehorsam oder blos gehorsam, z. E. nobis dicto audientes sunt, Cic.: und so öfters: auch mit dem Genitiv., audiens sum imperii, Plaut. 7) audire, von denen, die etwas lesen, z. E. in Briefen, ex te audiebam, Cic. 8) heißen oder genannt werden, rex paterque audisti, Horat.: mater, Apul.: daher st. esse, z. E. quod oppidum audit etc., Apul. 9) bene oder male audire, Lob oder Tadel hören, gelobt oder getadelt werden, in gutem oder übelm Rufe stehen, ab aliquo, Cic.: so auch minus commode audire, Cic., i. e. male audire. 10) dabey verstehen, z. E. ein fehlendes Wort, Quintil. Not. audibam st. audiebam, Ovid.: audibis st. audies, Plaut.

Auditio, ōnis, f. (audio), 1) das Hören, fabellarum, Cic. 2) das Lernen, beym Lehrer, Cic.: auch die Vorlesung, der Vortrag des Lehrers, Gell. 3) das Gerede der Leute, Erzählung, Gerücht, Cic. 4) das Gehör, einer von den Sinnen, Apul.

Auditiuncŭla, ae, f. Demin. von auditio: daher eine kleine, kurze Nachricht, Gell.

Auditor, ōris, m. (audio), 1) der etwas hört, Hörer, gloriae, Cic. 2) Zuhörer, Cic. 3) Zuhörer oder Schüler, Cic. 4) der sich etwas vorlesen läßt, nach unsrer Art der Leser, Varr.

Auditōrius, a, um (auditor), 1) das Hören betreffend, dahin gehörig, cavernae, Coel. Aur. i. e. Gehörgänge. 2) das Zuhören betreffend, dahin gehörig: daher auditorium, subst., der Ort, wo Menschen zusammen kommen, um Jemand zu hören, z. E. den Lehrer, Hörsaal, Quintil.: auch der Ort, wo Gericht gehalten wird, Audienzsaal, Gerichtshof, Pandect.: daher a) die Anhörung eines Processes, Richteramt, Pandect. b) das Auditorium, i. e. die zuhörenden Menschen selbst, Plin. Ep.

Auditus, us, m. (audio), 1) das Hören oder Gehör, Cic. 2) das Gehör, i. e. das Vermögen zu hören, Cic.

Auditus, a, um, s. Audio.

Aufējus, a, um, eine römische Familienbenennung, adj. Aufejisch, lex, Gell.

Aufĕro (st. ab-fero), abstŭli, ablātum, auferre, 1) wegtragen, wegbringen, Cic. u. Plaut.: aufer te hinc, Terent., i. e. geh fort, hebe dich weg. 2) wegnehmen oder nehmen, es geschehe wie es wolle, a) rechtmäßig; nehmen, mit sich nehmen, gloriam secum, Cic.: so auch Geld ꝛc. wegnehmen, in Empfang nehmen, empfangen, bekommen, pecuniam, Cic.: responsum, Cic.: paucos dies ab aliquo, Cic., i. e. Frist bekommen. b) unrechtmäßig oder doch wider Jemandes Willen, öffentlich oder heimlich; nehmen, wegnehmen, stehlen, entreißen, caput alicui, Liv.: pecuniam de aerario, Cic.: ab aliquo vasa, Cic.: alicui spiritum, Cic.: fructum voluptatum, Cic.: dolorem, Tibull.: ludi dies XV auferent, Cic., werden 15 Tage wegnehmen: auferri periculo, der Gefahr entrissen werden, Plin. Ep.: auriculam mordicus, Cic., abbeißen: mors Achillem abstulit, Horat., hat ihn weggenommen, i. e. er ist geblieben: daher a) erpressen, mit Gewalt dahin bringen, abstulisti, ut — poneretur, Cic. b) hinreißen, oder wegnehmen, z. E. von Flüssen, Winden, Wellen, ventis ablata, Ovid.: auferor in scopulos, Ovid.: auch ist auferri, fliegen, in

in ortus, vom Perseus, Ovid.: bubo aufertur transversus, fliegt schräg, Plin.: daher tropisch, von Menschen, die sich durch etwas hinreissen, zu sehr locken oder verführen lassen, ne te auferant aliorum consilia, Cic.: auferimur cultu, Ovid. 3) wegholen, wegbringen, puellam, Terent. 4) wegbringen davon bringen oder tragen, caput incolume ore, Phaedr.: und tropisch, aliquid inultum, Terent., etwas ungestraft gethan haben: daher davon bringen mit dem Gedächtnisse, i. e. hören, lernen, qui non ex priori actione abstulerit, Cic., i. e. nicht wisse. 5) weglassen unterlassen, beyseit setzen, nugas, Plaut.: auch seq. Infinit., Horat. 6) woher nehmen, entlehnen, personam, Terent. 7) wohin tragen, bringen, schaffen, holen, nehmen, führen, ohne den Ort, wovon, anzuzeigen, multa auferebat domum, Cic.: aufer te domum, geh nach Hause, Terent. 8) auferre ruinam, stürzen, Lucan.

Aufidēna, ae, f. Stadt in Italien, in Samnium, Liv.: daher Aufidenas, ātis. Plur. Aufidenātes, die Einwohner, Plin.

Aufidiānus, a, um, Aufidisch, i. e. den Aufidius betreffend, dahin gehörig, nomen, Cic. ad Div., i. e. Schuld des Aufidius.

Aufĭdus, i, m. ein Fluß in Apulien bey Cannä, Liv.: auch Adj., Aufida stagna, Sil.

Aufŭgio, ūgi, ŭgitum, 3. (st. ab-fugio), davon fliehen, wegfliehen, entfliehen, Cic.: ex loco, Liv.: auch mit dem Accusativ., adspectum, Cic. ex Arat.

Auge, es, und Augēa, ae, Tochter des Arcadischen Königs Aleus; gebar vom Hercules den Telephus, Ovid.

Augēas, s. Augias.

Augĕo, auxi, auctum, 2. eig. wachsen lassen; daher 1) hervorbringen, zeugen, res ex se, Lucret. 2) vermehren, vergrößern, a) wirklich, suspicionem, Terent.: benevolentiam, Cic.: alicui dolorem, Cic.: corpus, Plin. i. e. stark, beleibt werden. b) mit Worten vergrößern, i. e. rühmen, erheben, munus suum, Cic.: besonders vom Redner, ausführlich vortragen, erweitern, die Beschaffenheit und Größe einer Sache durch Zergliederung und rednerischen Schmuck zeigen, da sie denn größer erscheint, als sie erst zu seyn schien, res, Cic. Orat. 36: atrocitatem peccati, Auct. ad Her.: vim hostium, Cic.: rem laudando, Cic.: daher rühmen, Cic. Partit. 6. 3) mit etwas versehen, beschenken, ausrüsten, beglücken, aliquem divitiis, scientia, Cic. augeri honore, filiolo, Cic.: damno, scherzhaft, Terent.: so auch vom Opfer, aram augere, i. e. donare, Plaut. cf. Virg. Aen. 9, 407. 4) aliquem, ohne Ablativ. einem zu Vermögen, Ansehen, Ehrenstellen verhelfen, oder in die Höhe bringen, aufhelfen, in Wohlstand setzen, Cic. 5) wachsen, zunehmen, sc. se, oder st. augeri, z. E. augent labores, Lucr.: balinea auxere, Plin. — Das Particip. auctus, a, um steht auch adj.: daher majestas auctior, Liv.: socii honore auctiores, Caes. Not. auxim, is, it, st. auxerim, is, it etc. z. E. auxitis, Liv. 29, 27 aus einer alten Formel.

Augesco, ĕre (augeo), wachsen, zunehmen, Cic. und Sallust.

Augīas, und Augēas, ae, m. ein Elischer König, der dreytausend Rinder gehabt, und den Stall in dreyßig Jahren nicht ausmisten lassen: das hat Hercules in einem Tage verrichtet; daher das Sprichwort: des Augias Stall ausmisten, von einer beschwerlichen und arbeitvollen Sache.

Augĭfico, are, i. q. augeo, Enn.

Augīnos, i, i. q. hyoscyamus, Apul.

Augītes, ae, m. (αὐγίτης), ein gewisser Edelstein, Plin.

Augmen, ĭnis, n. (augeo), Vermehrung, Wachsthum, Lucret.

Augmento, are (augmentum), vermehren, Iul. Firm.

Augmentum, i, n. (augeo), Vermehrung, Zunahme, Plin.

Augur, ŭris, 1) m. ein Augur. Die Auguren waren römische Priester, die aus dem Fluge und Gesange der Vögel weissagten und den Willen der Götter erklärten. In ihr Collegium konnten nur angesehene Männer aufgenommen werden, Cic. und Liv. 2) c. bey Dichtern jeder Weissager oder Weissagerinn, Ovid.: imaginis nocturnae, Ovid., Traumdeuter: augur annosa cornix, Horat.

Augŭrālis, e, Augurisch, i. e. die Auguren betreffend, dahin gehörig, coena, Cic., Augurschmaus: libri, Cic.: insignia, Liv.: auch augurale a) sc. insigne, i. e. lituus, Senec. b) sc. aedificium, das Zelt des Feldherrn, oder ein Ort daben, wo auspicia gehalten wurden, Quintil. und Tacit.

Augŭrātio, ōnis, f. (auguro), 1) Weissagung, Cic. 2) Weissagekunst, Lactant.

Augŭrāto, s. Auguro.

Augŭrātus, us, m. (auguro), 1) das Augurat, Auguramt, Cic. 2) Weissagung, Tertull.

Augŭrium, i, n. (augur), 1) die Anzeigung der Weissagevögel wegen einer künftigen Sache, Liv.: auch jedes Anzeichen, Vorbedeutung, Virg., Ovid, und Plin. a) Zurathziehung der Weissage-

sagevögel, Liv.: augurium capere, Suet., die Wahrsagevögel zu Rathe ziehen. 3) Weissagekunst, Virg. 4) jede Vorhersagung oder Vorempfindung einer künftigen Sache, Ahndung, Cic. und Ovid. — Vergl. auspicium, zu Ende.

Augŭrĭus, a, um, augurisch, weissagerisch, die Auguren oder Weissager betreffend, dahin gehörig, jus, Cic.

Augŭro, avi, atum, are (augur), 1) die Weissagevögel zu Rathe ziehen, augurato (Ablat. Partic.), nach angestellter Befragung der Weissagevögel, Liv. 1, 18: auch rem, i. e. die Sache den Weissagevögeln vortragen, diese darum befragen, salutem, Cic. e Leg. XII tab.: rerum augurandarum, Cic., welches letztere auch zu auguror gehören kann: augurare templum, Cic., i. e. förmlich einweihen. 2) prophezeyen, es geschehe durch Vögel, durch Verstand, Ahndung ꝛc., Virg. und Cic. Fragm.

Augŭror, atus sum, ari (augur), 1) prophezeyen, weissagen, durch Hülfe der Weissagevögel, ex alitis involatu, Cic.: ex passerum numero, Cic. 2) überhaupt prophezeyen, weissagen, vorhersagen, aus Ahndung, Gründen ꝛc., conjectura auguror, Cic., ich prophezeye, mir ahndet: alicui mortem, Cic.: daher überhaupt urtheilen, glauben, vermuthen, auguror esse deos, Ovid. 3) eine Sache den Weissagevögeln vortragen, rerum augurand., Cic. s. Auguro.

Augusta, ae, f. 1) so hieß die Gemahlinn, auch Tochter, Mutter und Schwester des Kaisers, nach unsrer Art, Kaiserliche Majestät, kaiserliche Hoheit, Tacit. und Suet. 2) war ein Name mancher vom Augustus oder sonst einem Kaiser angelegten oder neu bevölkerten Stadt, z. E. Augusta Taurinorum, itzt Turin: Augusta Praetoria, itzt Aosta: Augusta Trevirorum, itzt Trier: Emerita, itzt Merida in Spanien.

Augustālis, e, Augustisch, i. e. den Kaiser Augustus betreffend, von ihm herrührend, ihm zu Ehren errichtet, ludi, Tacit.: sodales oder sacerdotes, Tacit.: auch bloß Augustales, Tacit., Priester des Augustus, vom Tiberius errichtet. Auch hieß der Praefectus Aegypti, i. e. Statthalter in Aegypten, Praefectus Augustalis, Pandect., und bloß Augustalis, Cod. Just.

Augustānus, a, um, kaiserlich, Tacit.

Auguste, Adv. (vielleicht) ansehnlich, ehrfurchtsvoll, oder göttlich, deos venerari, Cic.: augustius, Cic.

Augustēanus, a, um, i. q. Augusteus, Frontin.

Augustēus, a, um, Augustisch, vom Augustus herrührend, Frontin.

Augustiānus, a, um, kaiserlich, Suet.

Augustīnus, a, um, Augustisch, Suet.

Augusto, are, ehrfurchtswerth, majestätisch machen, deos, Arnob.

Augustus, a, um, 1) durch Befragung der Weissagevögel heilig gemacht, geheiligt, heilig, locus, Cic.: augurium, Enn. 2) ehrfurchtswürdig, ehrwürdig, majestätisch, von göttlichem Ansehen, fons, Cic.: augustior forma, Liv.: augustissimus conspectus, Plin. ep.: daher Augustus, subst., ein Beyname, der dem Octavius, nachher Octavianus Caesar, der der erste Kaiser genannt wird, beygelegt worden; auch hernach andern Kaisern beygelegt wurde, und dann so viel als Kaiser bedeutete. Daher perpetuus Augustus in den spätern Zeiten als ein Titel der Kaiser gebraucht wurde, z. E. des Valens, Eutrop. Praef., im Deutschen allezeit Mehrer des Reichs. Daher kommt ein neues Adjectivum, Augustus, a, um, i. e. a) was vom Augustus herrührt, oder benannt ist, ihn betrifft, ihm gehört, Augustisch, pax, Ovid.: mensis Augustus, der Augustmonat, der ihm zu Ehren so genannt wurde, Juvenal.: so auch idus Augustae, Martial. i. e. des Augustmonats: domus, Ovid. b) kaiserlich, Martial.: historia, Kaisergeschichte, Vopisc.

Aula, ae, f. (αὐλή), 1) der Hof am Hause, Horat.: aulai (st. aulae) in medio, Virg., wo es auch Pallast seyn kann: so auch janitor aulae, Horat.: auch der Hof, worin das Vieh war, Prop.: besonders der Hof der Vornehmen und Fürsten, i. e. ihr Pallast, nebst ihrer fürstlichen oder königlichen Würde, auctoritate aulae (regis) communita, Cic.: in aula, bey Hofe, Senec.: aula potiri, Tacit., den Herrn am Hofe spielen: Augusta, der kaiserliche Hof, Martial.: tropisch wirds den Bienen beygelegt, Virg.: daher der Hof, i. e. die Hofleute eines Fürsten, Tacit. und Suet. 2) st. atrium, Vorsaal, Vorhof, lectus genialis in aula est, Horat. 3) st. olla, Plaut. und Cato.

Aulaea, ae, f. (αὐλαία), i. q. aulaeum, Curt.

Aulaeum, i, n. alles herrlich gewirkte oder gestickte, zur Bedeckung der Wände, Bänke ꝛc. auch zu Vorhängen ꝛc. folglich 1) Decke auf die Bänke oder Sopha, Virg. 2) der Vorhang, an der Scene des Theaters, Cic., Horat., Virg. und Phaedr.: aulaea premuntur, Horat., i. e. werden herunter gelassen (beym Anfang eines neuen Akts): denn die Alten zogen den Vorhang beym Ende des Akts herauf, und ließen ihn beym Anfang eines neuen herunter (bey uns ists umgekehrt): auch sonst ein Vorhang, Horat. und Prop. 3) ein gesticktes Kleid, Juvenal.

Aulerci, orum, ein Volk in Gallia Celtica, Liv.

Aulētes, ae, m. (αὐλητής), ein Flötenspieler: ein Beyname des vertriebenen ägyptischen Königs Ptolemäus, Cic.

Aulētĭcus, a, um (αὐλητικός), zu Flöten dienlich, calamus, Plin.

Aulĭcus, a, um (aula), den Hof eines Fürsten (Königs ꝛc.) betreffend, dahin gehörig, adparatus, Suet.: daher aulici, Hofbediente, z. E. am persischen Hofe, Nep.

Aulis, ĭdis, f. Seestadt in Böotien, wo die Griechen sich versammelt haben, um zu überlegen, ob sie Troja mit Krieg überziehen sollten, Virg. und Liv.

Aulix, ĭcis, m. i. q. sulcus, die Furche, Veget. de re vet.

Auloedus, i, m. (αὐλῳδός), der zur Flöte singt, oder darauf spielt, Flötenspieler, Cic.

Aulon, ōnis, ein Berg in Calabrien, Horat.

Aulus, i, m. 1) ein römischer Vorname. 2) ein Fisch aus dem Geschlechte der Kammmuscheln, Plin.

Aura, ae, f. (αὔρα), 1) die Luft, die dem Winde oder starken Winde entgegen gesetzt wird, sanfte Luft, Plin. Ep.: aurae aëris, Lucret., oder aurae aëriae, Virg., Lüfte. 2) Luft überhaupt oder Wind, aurae vela vocant, Virg.: aurae Aquilonis, Cic. in Arat., Lüfte, Winde: daher in auras, ad auras oder sub auras, in die Lüfte, i. e. in die Höhe, gen Himmel, attollere se, Virg.: ferre sub auras, Virg., bekannt machen: reddere ad auras, heraus geben, Virg.: fugere auras, Virg., das Freye verlassen, um ins Zimmer zu gehen: venire ad auras superas, Virg., i. e. Oberwelt: vesci aura, Virg., oder carpere auras vitales, Virg., das Lebenslicht geniessen, leben: so auch aurae, das Licht der Welt, Ovid. Met. 9, 703. Auch die Gegend, ad Aquilonis auras, Cic., s. vorher. Ferner aura secunda, Luft oder sanfter Wind, der das Schiff begleitet: daher tropisch, dum favit velis aura secunda meis, Ovid., i. e. so lange mirs glücklich ging. Ferner aura rumoris, Cic.: captare auram libertatis, Liv., i. e. Freyheit hoffen. Ferner aura popularis, Cic., Gunst des Volks, in so fern sie zu allerhand Vortheilen dienlich ist: aura voluntatis, Cic., i. e. Beystand ꝛc. 3) die Luft, die man macht, das Hauchen, Blasen, Ovid.: Aquilonis, Cic., s. oben. 4) der Duft, Dunst, Virg. 5) Schimmer, Glanz, auri, Virg. Not. Genit. aurai st. aurae, Virg.

Aurārius, a, um (aurum), sich mit Golde beschäftigend, das Gold betreffend, negotium, Plaut.: metalla, Goldbergwerke, Plin.: fornax, ibid.

Aurāta, ae, f. ein Fisch, etwa Goldbrachsme, Martial. und Cels.

Aurātilis, e, goldfarbig, Solin.

Aurātus, a, um (auro), 1) mit Gold überzogen, geschmückt, vergoldet, Cic. und Liv. 2) golden, aus Gold, Ovid. 3) goldfarbig, Plin. Not. auratior, Tertull.

Aurēliānensis urbs, i. e. Orleans, Sidon.

Aurēlius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) subst., da denn die Mannsperson Aurelius, das Frauenzimmer Aurelia heißt. 2) adj., Aurelisch, lex judiciaria, vom Prätor L. Aurelius Cotta, daß die Gerichte von Rathsherren, Rittern und Tribunis aerariis sollten gemeinschaftlich verwaltet werden, Cic.: via, Cic.

Aurĕŏlus, a, um (Dimin. von aureus), 1) golden, Plaut. u. Catull.: daher aureolus, i. q. aureus, eine goldne Münze, Martial. 2) golden, i. e. schön, vortrefflich, allerliebst, Cic. und Catull. 3) vergoldet, mit Gold versehen, Lucil. 4) goldfarbig, collum, Varr.

Auresco, ĕre, zu Golde werden, goldfarbig werden, Varr.

Aurĕus, a, um (aurum), 1) golden, aus Gold, Plaut. und Virg.: numus aureus, Cic., und bloß aureus, Suet., eine goldne Münze, Goldstück, etwa Ducaten. 2) golden, tropisch, a) i. e. überaus schön, Venus, Virg.: b) i. e. allerliebst, vortrefflich, schätzbar, Horat. 3) golden, i. e. mit Golde beschlagen, geschmückt, vergoldet, Cic. und Virg. 4) golden, i. e. goldfarbig, mala, Virg., i. e. Quitten.

Aurĭchalcum oder Orichalcum, i, n. (ὀρείχαλκος), 1) Messing, Cic. und Suet. 2) auch ein uns (auch wohl den Alten selbst) unbekanntes Metall, das viele dem Golde gleich schätzten, Plaut. 3) was daraus gemacht worden, z. E. st. tuba, Val. Fl.: st. arma, Stat.

Aurĭcilla oder Oricilla, ae, f. st. auricula, Catull. 25, 2.

Aurĭcŏlor, ōris, m. (aurum und color), goldfarbig, Juvenc.

Aurĭcŏmans, tis (aurum und comans), goldhaarig, Auson.

Aurĭcŏmus, a, um (aurum u. coma), 1) i. q. auricomans, Sil. 2) golden, Virg.

Aurĭcŭla, ae, f. (Dimin. von auris), 1) Ohrläppchen oder Ohr, Cic. und Plaut. 2) das Ohr überhaupt, Lucret., Auct. ad Her. cf. n. 1.

Aurĭcŭlārius, i (auricula), (sc. medicus) Ohrenarzt, Pandect.

Aurĭfer, a, um (aurum und fero), Gold tragend, i. e. 1) hervorbringend, Flor. 2) bey sich tragend, mit sich führend, amnis, Tibull.: arena, Plin.

Aurĭfex, ĭcis, m. (aurum und facio), Goldarbeiter, Goldschmidt, Cic.

Auriflŭus, a, um (aurum und fluo), goldfließend, Tagus, Prud., i. e. Gold mit sich führend.

Aurĭfŏdina, oder auri fodina, ae, f. Goldgrube, Goldbergwerk, Plin.

Aurĭga, ae, c. 1) der Wagenregierer, Virg.: auriga currus paterni, Ovid.: besonders heißen aurigae, die in den ludis circensibus nach dem Ziele fuhren, Suet. 2) der Fuhrmann, ein Gestirn, Cic. ex Arat. 3) der das Schiff regiert, Steuermann, Ovid.

Aurĭgārĭus, i, m. st. aurigae minister oder instructor etc., Suet. Ner. 5.

Aurĭgātĭo, ōnis, f. (aurigo), 1) das Fahren, auf dem Wagen sitzend und die Pferde regierend, z. E. im Circo, Suet. 2) tropisch vom Delphin, Gell.

Aurĭgātor, ōris, m. st. auriga, Avien.

Aurĭgĕna, ae, m. (aurum u. gigno), von Gold gezeugt; so heißt Perseus, Ovid., weil seine Mutter Danae vom Jupiter in Gestalt eines goldnen Regens soll geschwängert worden seyn.

Aurĭger, a, um (aurum und gero), Gold tragend, Cic. (als Dichter).

Aurĭgo, are (auriga), 1) Wagenregierer seyn, auf dem Wagen fahren, z. E. im Circo, Suet. 2) tropisch, anführen, aurigantibus, Gell., das aber auch von aurigor seyn kann.

Aurĭgor, ari, i. q. aurigo, Varr.

Aurĭlĕgŭlus, i, m. (aurum u. lego), ein Goldleser, Goldsammler, Cod. Just.

Aurĭpigmentum, i, n. Auripigment oder Operment, eine Art Arsenik, Plin.

Auris, is, f. 1) das Ohr, aures erigere, Cic., oder arrigere, Terent., spitzen, um genau zuzuhören: aurem alicui praebere, Liv., oder aures alicui dare, Cic., oder dedere, Cic., i. e. zuhören: dare aliquid auribus alicujus, Trebon. in Cic. Ep., oder servire auribus, Caes., reden, wie es der andere gern hört, nach dem Maule reden: aurem vellere, Virg., oder pervellere, Senec., am Ohre zupfen, i. e. erinnern: aures teretes, geübte oder geschmackvolle Ohren der Kenner, Cic.: descendere in aures, Horat., i. e. audiri. 2) das so genannte Ohr am Pfluge, oder Streichbrett, um die Furchen breiter zu machen, Virg.

Auriscalpĭum, i, n. (auris u. scalpo), ein Ohrlöffel, Martial.

Aurĭtŭlus, i, m. (Dimin. von auritus), langöhrig, Langohr, i. e. asinus, Phaedr.

Aurītus, a, um (auris), 1) mit Ohren versehen, besonders langen, asellus, Ovid.: lepus, Virg.: daher st. lepus, Avien. 2) der die Ohren spitzt, lange Ohren macht, aus Begierde zu hören horchend, aufmerksam, Plaut. und Horat. 3) testis auritus, Ohrenzeuge, Plaut. 4) gehört, Prud. 5) die Gestalt eines Ohrs habend, Plin. 6) mit einem Ohr oder Streichbrette (s. auris) versehen, Pallad.

Auro, are (aurum), vergolden, mit Golde schmücken, Tertull.: daher auratus, s. Auratus.

Auroclāvātus oder auro clavatus, a, um, mit goldnen Streifen besetzt, vestes, Vopisc.: tunica, ib.

Aurōra, ae, f. (aurum), die Goldfarbene: daher 1) die Morgenröthe, Plaut. u. Virg.: prima aurora, Plin., oder ad primam auroram, Liv., beym Aufgange der etc. Not. bey Dichtern ist sie die Gattinn des Tithonus, und Mutter des Memnon. 2) der Orient, Ovid.: daher der Orient, i. e. die Völker daselbst, Claudian.

Aurōsus, a, um (aurum), goldreich: golden, color, Veget. de re vet.

Aurūgĭnĕus, a, um (aurugo), gelbsüchtig, goldgelb, Coel. Aurel.

Aurūgĭno, āre (aurugo), die Gelbsucht haben, Tertull.

Aurūgo, ĭnis, f. Gelbsucht, Scrib. Larg.

Aurŭla, ae, f. (Dimin. v. aura), Lüftchen, Windchen, Tertull.

Aurŭlentus, a, um (aurum), goldfarbig, lux, Prud.

Aurum, i, n. 1) Gold, Cic.: montes auri polliceri, goldne Berge versprechen, Terent. 2) Gold, i. e. was aus Golde gemacht worden: daher st. goldner Becher, Virg.: goldnes Gebiß, Virg.: Halsband, Ovid.: Wagen, Virg.: oneratae veste atque auro, Terent., i. e. Armbänder, Ohrgehänke etc.: statt goldnes Geld, Cic.: auch Geld überhaupt, Cic. 3) das ehemalige goldne Alter, Horat. 4) Gold, i. e. Goldfarbe, Ovid. 5) Glanz, Schimmer, Val. Fl.

Aurunca, ae, Stadt in Campanien.

Aurunci, orum, ein uraltes Volk in Italien; daher Auruncus, a, um, Aurunkisch, Virg.

Auscultātĭo, ōnis, f. (ausculto), 1) das Zuhören, Zuhorchen, Senec. 2) das Gehorchen, Plaut.

Auscultātor, ōris, m. (ausculto), 1) der Zuhörer, Zuhorcher, Cic. 2) der Gehorcher, Apul.

Auscultātus, us, m. i. q. auscultatio, Apul.

Ausculto, āvi, ātum, āre, 1) zuhören, zuhorchen, anhören, Terent.: aliquem u. alicui, Plaut.: aliquid, Plaut. 2) Gehör geben, mit Beyfall anhören, Glauben beymessen, aliquid, Plaut.: alicui rei, Plaut. 3) Gehör geben, i. e. gehorchen, aliquem, Plaut.: alicui, Terent., Cic. und Plaut.

Auss-

Ausetāni, orum, ein Volk in Hispania Tarrac., Caes. u. Liv.

Ausim, is, it, s. Audeo.

Auson, ŏnis, 1) Ausonisch, vox, Avien. 2) ein Ausonier, s. Ausones.

Ausŏna, ae, Stadt der Ausonier, Liv.

Ausŏnes, um, 1) die Ausonier, i. e. eine alte Nation in Italien, Liv. 2) die Italiäner, Stat.

Ausŏnĭa, ae, f. das Land der Ausonier, Ausonien, s. Ausones: hernach st. Italien, Virg.

Ausŏnĭdae, arum, m. 1) die Ausonier, Virg. 2) überhaupt Italiäner oder Lateiner, Virg. u. Lucan.

Ausŏnis, idis, f. Ausonisch: bey Dichtern insgemein statt Italisch, Römisch, ora, Ovid.

Ausŏnĭus, a, um, Ausonisch: bey Dichtern insgemein st. Italisch, Lateinisch, Römisch, Thybris, Virg.: Pelorum Ausonium, Ovid., ein Vorgebirge Siciliens nach Italien zu: os, Martial., römische Beredtsamkeit: daher Ausonii bey Dichtern st. Italiäner oder Lateiner, Virg.

Auspex, ĭcis, c. (st. avispex), 1) ein Weissager aus dem Fluge, Gesange oder Fressen der Vögel, Horat.: auch legis, Cic. s. das folgende: daher 2) jeder Veranlasser, Stifter, Urheber, nuptiarum, Cic.: legis, Cic. s. vorher. 3) der Anführer zu etwas, Veranlasser, Beystand, auspicibus diis, Virg.: auspice Teucro, Horat.

Auspĭcābĭlis, e (auspicor), i. e. praebens bonum auspicium, Arnob.

Auspĭcālis, e (auspex), zur Weissagerey dienlich, res, Plin.

Auspĭcālĭter, i. q. auspicato, Hygin.

Auspĭcāto (Abl. Particip. v. auspico), 1) nach gehaltenen Auspiciis, Cic. Div. 2) glücklich, zur glücklichen Stunde oder Zeit, Terent.: auspicatius, Plin.

Auspĭcātus, us, m. i. q. auspicium, Plin. 10, 18. Ed. Hard.

Auspĭcium, i. n. (st. avispicium), 1) das Sehen nach den Weissagevögeln; besonders das Recht, darnach zu sehen, um daraus den göttlichen Willen zu erforschen, Weissagungsrecht, propraetores auspicia non habent, Cic. 2) die göttliche Anzeige, die diese Vögel geben, aquila auspicium fecit, Liv.: aves auspicium ratum fecere, Cic.: daher tropisch facere alicui auspicium, Horat., i. e. befehlen, verlangen, reizen. 3) jede göttliche oder prophezeyende Anzeige, Anzeichen, mustela auspicium fecit, Plaut.: ferre leges contra auspicia, Cic.: fulmen auspicium optimum, Cic.: auspicia haruspicum, Cic. Weil bey der Armee nur der Feldherr das Recht hatte auspicia zu halten, daher 4) die höchste Gewalt, Commando, Anführung, ductu et auspicio, Liv.: paribus auspiciis regere populum, i. e. potestate, Virg.: daher 5) jede Gewalt, Willkühr, Virg. 6) der Anfang, auspicia regni capere, Justin.: besonders der glückliche Anfang, ib. Not. Auspicium ist von augurium verschieden. Letzteres hat eine engere Bedeutung u. ist bloß auf Vögel u. auf das Collegium der Auguren eingeschränkt; auspicium aber geht auf die ganze Natur, auf Blitze u. andere Phänomene u. wird in öffentlichen Angelegenheiten von dem höchsten Magistrate, privatim von einem jeden angestellt.

Auspĭco, āvi, ātum, āre, 1) Auspicia halten, Plaut.: daher auspicato (Abl.), s. Auspicato. 2) mustelam, Plaut., i. e. sich daraus weissagen. 3) Auspicia wegen etwas halten, damit es glücklich gehe, es gleichsam einweihen, locum, Cic.: impetum, Horat.: daher auspicatus, a, um, glücklich, omina, Vellej.: auspicatissima urbs, Justin.: arbor auspicatior, Plin. 4) anfangen, in bello male auspicato, Justin.

Auspĭcor, atus sum, ari, 1) Auspicia halten, Cic. Die Römer hielten das Anfangen ihrer Arbeit am Neujahrstage u. bey mehr Gelegenheiten für ein gutes Anzeichen: daher 2) einen Anfang machen, der guten Vorbedeutung wegen, Colum. 11, 2: daher 3) überhaupt anfangen, den Anfang machen, militiam, Suet., u. seq. Infinit., Suet.

Austellus, i, m. (Dimin. v. auster), gelinder Südwind, Lucil. ap. Non.

Auster, stri, m. 1) der Südwind, Cic. 2) die südliche Gegend, der Süden, in austros, Plin.: aquilonis austrive partibus, Cic.

Austĕrālis, i. q. sisymbrium, Apul.

Austĕre, Adv. 1) herbe. 2) ernsthaft, strenge, agere cum aliquo, Cic.

Ausĕrĭtas, ātis, f. 1) die Herbe od. Herbigkeit, der herbe Geschmack, vini, Plin. 2) von Farben: eine gewisse Dunkelheit, ib. 3) Ernsthaftigkeit, Finsterkeit der Mienen, Unfreundlichkeit, das Sauersehen, Quintil.

Austĕrŭlus, a, um (Dimin. v. austerus), etwas herbe, Apul.

Austĕrus, a, um (αὐστηρὸς), 1) vom Geschmacke, herbe, sauer, vinum, Colum.: sapor, Plin.: auch vom Geruche, odore austerus, ibid. 2) tropisch, herbe, ernsthaft, unangenehm, unfreundlich, streng, suavitas, Cic., i. e. mit Ernsthaftigkeit verbunden: homo, Cic., ein ernsthafter, finsterer Mensch: austerior, Cic. 3) von Farben, etwas dunkel, Plin. Not. austerrimus, Messala Corv.

Austrālis, e (auster), südlich, Cic.

Austrĭfer, a, um (auster u. fero), Südwinde herbey bringend, Sil.

Austri-

Austrīnus, a, um (auster), südlich, vertex, Plin., i. e. Südpol: tempus, ib., da der Südwind wehet.

Austroafrīcus, i, m. Süd-Süd-westwind, Isid.

Austronŏtus, i, m. i. e. polus australis, Isid.

Ausum, i, u. Ausus, a, um, s. Audeo.

Aut, Conj. 1) oder; zwey- oder mehrmal, aut entweder, aut oder, Cic.: auch steht dabey vero, etiam, z. E. aut vero, oder aber, Cic.: aut etiam, oder auch, Cic. Not. st. aut — aut findet man auch aut — vel, Martial.: oder vel — aut, Cic.: auch steht aut — aut st. partim — partim, Liv. 2) sonst, widrigenfalls, wofür sich auch oder setzen läßt, Virg., Ovid. u. Plin. 3) st. an i. e. oder, z. E. coenaene aut etc., Plaut.: utrum sit efficacius bene institui, aut etc., Plin. Paneg. 4) oder doch, st. aut certe, Sallust. 5) st. nec, wenn nec, non und andere Verneinungswörter vorhergegangen, Ovid. u. Tacit.

Autem, Conjunct. 1) aber. Not. a) es steht nicht zu Anfang eines Satzes, sondern nach einem oder zwey Wörtern; zuweilen nach mehrern, z. E. Tum meo patri autem etc., Plaut.: sed quid ego haec autem etc., Virg. b) es steht selten nach neque, z. E. neque autem ego, Cic.: lieber sagt man neque vero. c) zuweilen stehet es nach et, folglich überflüssig, z. E. et forensia autem, Suet., wo man es nicht durch auch, ebenfalls, ferner übersetzen will, s. hernach. d) zuweilen steht es offenbar überflüssig, sed quid ego haec autem etc., Virg. 2) auch, ebenfalls, auch zuweilen ferner, außerdem, duos autem praestantissimos, Cic. u. öfter, wo es sich auch aber oft übersetzen läßt.

Authentĭcus, a, um (αὐθεντικὸς), eigenhändig geschrieben, urschriftlich, authentisch, und wird der Copie entgegen gesetzt, tabulae, Pandect., i. e. das Original des Testaments: testamentum, ib.: daher authenticum, subst., das Original, die Urschrift, Pandect.

Authepsa, ae, f. (αὐτὸς selbst, u. ἕψω ich koche), Selbstkocher: eine Kochmaschine mit zwey Boden, wovon der untere das Feuer, der obere die kochende Speise enthält, Cic.

Author, Authoritas, s. Auctor, Auctoritas.

Autochthŏnes, um, m. (αὐτόχθονες), Landeseingeborne: Völker, die nicht von andern eingewandert, sondern vom Anfang an in ihrem Lande gewohnt haben, Apul. i. q. Aborigines.

Autŏgrăphus, a, um (αὐτόγραφος), mit eigener Hand geschrieben, eigenhändig, epistola, Suet.: daher autographum subst. Handschrift, Symmach.

Autŏlŏles, um, m. ein Volk in Mauritanien, Plin.

Autŏlўcus, i, m. ein Sohn des Mercurius, Vater der Anticlea, Großvater des Ulysses, Ovid.

Autŏmăton (um), i, n. (αὐτόματον) was von selbst geschieht oder sich bewegt, z. E. Uhr, Bratenwender etc., Suet. Daher Automatārius, a, um, dahin gehörig, Pandect.

Autŏmĕdon, tis, 1) Kutscher des Achilles. 2) jeder Kutscher, Cic.

Autŏnŏē, es, f. Tochter des Cadmus, Mutter des Actäon, Ovid.: daher Autonoëius, a, um, z. E. heros, i. e. Actaeon, ib.

Autŏpyrus (ros), panis, (αὐτόπυρος ἄρτος), grobes Brod aus Mehl mit den Kleyen, Petron. u. Plin.

Autor, Autoritas, s. Auct. etc.

Autumnālis (Auct.), e (autumnus), herbstlich, tempus, Varr.: rosa, Plin.: aequinoctium, Liv.

Autumnescit (Auct.) (autumnus), es wird Herbst, Mart. Cap.

Autumnĭtas (Auct.), ātis, f. (autumnus), 1) Herbstzeit, Cato. 2) Herbstfrüchte, Arnob.

Autumno (Auct.), āre (autumnus), Herbst machen oder bringen, Plin.

Autumnum (Auct.), i, n. i. q. autumnus, Varr. ap. Non.

Autumnus oder Auctumnus, i, m. 1) der Herbst, Cic.: septem autumni, Ovid., sieben Herbste, i. e. Jahre. 2) die Herbstfrüchte, Martial.

Autumnus (Auct.), a, um, herbstlich, frigus, Ovid.: aequinoctium, Plin.

Autŭmo, āvi, ātum, āre, 1) sagen, Plaut. u. Terent. 2) glauben, dafür halten, Cic. e poeta.

Auxĭliābundus, a, um, helfend, Apul.

Auxĭliāris, e (auxilium), Hülfe leistend, zur Hülfleistung beförderlich, helfend, carmen, Ovid.: dea, Ovid., von der Lucina: daher auxiliares (sc. milites), Hülfstruppen, z. E. der Bundsgenossen, Caes. u. Liv.: so auch cohortes, Tacit.

Auxĭliārius, a, um, i. q. auxiliaris, z. E. milites, Liv.: cohors, Cic.

Auxĭliātio, ōnis, f. (auxilior), Hülfleistung, Non.

Auxĭliātor, ōris, m. (auxilior), ein Helfer, Beystand, alicujus, Quintil.: alicui, Tacit.

Auxĭliātrix, īcis, f. (auxiliator), helfend, Helferinn, gratia, Cassiod.

Auxĭliātus, us, m. (auxilior), Hülfleistung, Lucret.

Auxĭlio, āre, helfen: auxiliatus, a, um, unterstützt, Vitruv.

Auxĭlior, atus sum, ari (auxilium), helfen, Hülfe leisten, alicui, Terent. u. Cic.: auch in Krankheit, morbis, Plin.: contra ictus etc., ib.: cf. Ovid. Pont. I, 3, 24.

Auxilium, i, n. 1) Hülfe, Beystand, alicui auxilium, Cic., Hülfe leisten: so auch esse in auxilio, Plin., helfen: oder alicui auxilio, helfen, Hülfe leisten, Nep.: alicui venire auxilio, Nep., zu Hülfe: so auch mittere aliquem auxilio, Nep., auxilium, Suet.: juvare aliquem auxilio, Cic.: auch Plur. auxilia liberorum, Quint. 2) Hülfsmittel, ultima auxilia, Liv.: Arzneymittel, Cels. 3) Hülfsvolk, Hülfstruppen, auxilium, Ovid.: öfter Plur. auxilia, Cic. u. Caes. Not. auxili für auxilii, Horat.

Auxim, is, etc., st. auxerim etc. s. Augeo.

Auximum, i, n. eine Stadt in Italien, im Picenischen, Caes.: daher Auximates, die Einwohner, Plin.

Avare, Adv., habsüchtig, geizig, mit oder aus Geiz oder Habsuche, z. E. etwas thun, Cic.: avarius, Colum.: avarissime, Senec.

Avaricum, i, Stadt in Aquitanien, Caes.; itzt Bourges: daher Avaricensis, e, Caes.

Avariter, Adv. i. q. avare, Plaut.

Avaritia, ae, f. (avarus), 1) Habsucht oder Geiz nach Gelde und fremdem Gute, Cic. Not. Plur. omnes avaritias, Cic. 2) tropisch, Geiz oder unersättliche Begierde nach etwas, gloriae, Cic.

Avarities, ei, f. i. q. avaritia, Lucret.

Avarus, a, um, 1) geizig, nach Gelde u. fremdem Gute, habsüchtig, geldgeizig, geldgierig, Cic.: avarior, Cic.: avarissimus, Cic.: wird auch unbelebten Dingen beygelegt, litus avarum, Virg., geldgieriges Ufer, i. e. wo geldgierige Menschen wohnen: spes, Horat. 2) tropisch, geizig oder unersättlich, begierig nach etwas, nullius (i. e. nullius rei) praeter laudem, Horat.: mare avarum, Horat.: Acheron, Virg.

Ave, s. Aveo.

Avectus, a, um, s. Aveho.

A-veho, xi, ctum, 3. wegführen, wegschaffen, wegbringen, es geschehe zu Schiffe, Wagen, Pferde, oder auf den Achseln oder dem Rücken, Plaut. u. Liv.: dah. avehi, wegfahren (zu Schiffe oder Wagen), oder wegreiten, Virg. und Liv.

Avella, ae, f. i. q. Abella, Stadt in Campanien, Sil.

Avellanus, a, um, nach Avella (Abella) gehörig, in oder aus Avella, Avellisch (Abellisch): daher nux Avellana, 1) Haselnuß, oder, wie Harduin glaubt, eine Art Mandeln, Plin. 15, 22: auch bloß Avellana, Cels.: auch hat man nux Abellana, Scrib. Larg. 2) Haselnußbaum, Haselnußstaude, Plin. 16, 30.

A-vello, elli u. ulsi, ulsum, 3. abreißen, losreißen, wegreißen, mit Gewalt trennen, 1) eigentl., poma ex arboribus, Cic.: Eubora avulsa Boeotiae, Plin.: avulsum humeris caput, Virg. 2) tropisch, wegreißen, trennen, wegnehmen, de matris amplexu, Cic.: se ab aliqua, Terent.: avulsus a meis, Cic.: rus ab aliquo, Terent., i. e. darum bringen: aegrotatio avelli non possit, Cic., st. evelli: fundus emtori avelli non potest, Pandect. Not. Perfect. mit den daher entstandenen temporibus ist selten; avulsi steht Lucan.: avellerat, Curt.

Avena, ae, f. 1) Hafer, a) als Getreideart, Virg., Colum. u. Plin. b) als ein Unkraut, wilder Hafer, Cic. 2) jeder Halm, lini, Plin. 3) Haferrohr, als eine Pfeife, oder Pfeife aus Haferrohr, Virg.

Avenaceus, a, um (avena), aus Hafer, farina, Plin.

Avenarius, a, um (avena), den Hafer betreffend, dahin gehörig, Plin.

Aventer, Adv. begierig, Ammian.

Aventiniensis (Val. Max.) u. Aventinensis (Fest.), e, z. E. Diana, i. e. die auf dem Aventinum einen Tempel hatte.

Aventinum, i, n. der Aventinische Berg in Rom, Liv.

Aventinus, a, um, Aventinisch, den Aventinischen Berg betreffend, dahin gehörig, da befindlich, humus, Ovid.: jugum (i. e. collis), Ovid.: auch bloß Aventinum (sc. jugum), Liv., der Aventinische Berg.

Aveo oder Haveo, ere, 1) begierig seyn, nach etwas, scire, Cic.: aliquid, Cic.: daher avens, begierig, Belieben tragend, wollend, accedere, Ovid.: auch st. libens, Laev. 2) gesund seyn, sich wohl befinden, aveo et avebo, Mamertin.: öfter kommt vor ave (have), sey gegrüßt! lebe wohl! sey gesund! aveto (hav.) u. avere (hav.), z. E. dicere alicui ave, Coel. in Cic. Ep., i. e. ave sagen, grüßen, guten Morgen sagen, sein Compliment machen: so auch aveto, Sallust.: avere jubet, Martial., i. e. läßt grüßen. Not. ave war das Begrüßungswort der Römer, besonders früh: Gott grüß dich! guten Morgen! und sagten das alle Morgen die Clienten ihren Patronen, wenn sie ihre Aufwartung machten.

Avernalis, e, Avernisch, i. e. am oder im See Avernus befindlich, Horat.

Avernus, a, um (ἄορνος), 1) ohne Vögel, i. e. wo sich kein Vogel aufhalten, oder worüber kein Vogel fliegen kann, wegen der pestilenzialischen Dünste; solche Oerter heißen loca averna, Lucret., u. bloß Averna, Lucret.: daher 2) subst., Avernus, sc. locus, war insbesondre ein Ort in Campanien bey Cumä und Bajä, bestehend aus einem dichten Walde, einem dabey befindlichen, und ungesunde Dünste aushauchenden See, und einer Höhle, wo die Cumanische Sibylle wohnen sollte: man glaubte, daß dieser Ort mit der Unterwelt zusammenhinge, und daß eine Höhle da wäre,

das Ventil an einer Röhre, Vitruv. 5) ein Brét, s. Assis. 6) ein gewisses Thier, Plin.

Axĭus, i, ein Fluß in Macedonien, Liv.

Axŏn, ŏnis, m. (ἄξων), 1) die Linie auf den Sonnenuhren, Vitruv. 2) ein Theil der Ballista, Vitruv. 3) Axones heißen die Gesetze oder Gesetztafeln des Solon, weil sie auf hölzernen Brettern (axibus ligneis) eingegraben waren, Ammian.

Axŏna, ae, der Fluß Aine in Gallien.

Axungĭa, ae, f. Wagenschmiere, Plin.: steht auch überhaupt statt Sch..., Veget. de re vet.

Azanĭae (nuces pineae), Pinien, die auf dem Baume sich spalten, Plin.

Azȳmus, a, um (ἄζυμος), ungesäuert, Scrib. Larg.

B

Bāal, aus dem Hebr., i. e. dominus: Name einer syrischen Gottheit, Prudent.

Babae (βαβαί)! Ausdruck der Verwunderung, potz tausend! der Kuckuck! Plaut.

Babȳlo, ein zu freygebiger, verschwenderischer Mensch, Terent. — zw.

Băbȳlon, ōnis, f. Stadt in Babylonien, Plin.

Băbȳlōnĭa, ae, f. 1) ein Ländchen in Asien bey Assyrien, worin Babylon liegt. 2) die Stadt Babylon selbst, Justin. 1, 2.

Băbȳlōnĭăcus, a, um, babylonisch, Manil.

Băbȳlōnĭcus, a, um, babylonisch, peristromata, Plaut., i. e. Decken, Tapeten, die prächtig gestickt waren; so auch Babylonica, sc. stragula, Lucret.

Băbȳlōniensis, e, aus Babylon, babylonisch, Plaut.

Băbȳlōnĭus, a, um, babylonisch, Plaut. u. Ovid.: numeri, Horat., i. e. astrologische Rechnung oder Weissagung aus den Gestirnen, worin sich die Babylonier und Chaldäer hervorthaten: Babylonii, die Einwohner, die Babylonier, Cic.

Baca, i. q. Bacca.

Bacca, ae, f. 1) jede kleine runde Frucht, Beere, Cic.: besonders Olive, Ovid.: auch jede Baumfrucht, z. E. arborum baccae, Cic. Sen. 2) alles, was so rund ist wie eine Beere, z. E. a) eine Perle, Ovid. u. Horat. b) Schaf- oder Ziegenkoth, bacca caprini stercoris, Pallad. c) ein Knoten der Bande, oder ein Gelenk der Ketten, Prud.

Baccālĭa (laurus), ae, f. eine Art Lorbeerbäume, die fruchtbar an Beeren ist, Plin.

Baccālis, e, Beeren tragend, laurus, Plin., i. q. Baccalia.

Baccar (Bacchar), ăris, n. oder Baccăris (Baccharis), is, f. eine Pflanze mit wohlriechender Wurzel, aus der man ein Oel bereitete (Gnaphalium sanguineum L.), Virg. u. Plin.

Baccātus (Bacātus), a, um, 1) mit Beeren versehen. 2) mit Perlen versehen, monile, Virg.

Baccha, ae, f. oder Bacche, es, f. die Bacchantinn, i. e. Weibsperson, die das Bacchusfest feyert: da denn jede die Straßen gleichsam wie rasend durchlief u. evoë schrie, einen Epheukranz auf dem Kopfe, und einen Epheustab (thyrsus) in der Hand habend, Ovid. u. Plaut. Not.: Bacchis initiare aliquem, Liv., einweihen in die Zusammenkünfte zu den Bacchanalien.

Bacchābundus, a, um, 1) schwärmend, Curt. 2) lärmend, Apul.

Bacchaeus, a, um, i. q. Baccheus.

Bacchānal (st. Bacchanale sc. sacrum), is, n. 1) das Bacchusfest, oder der Gottesdienst des Bacchus, Plaut.: bacchanalia sc. sacra, Liv. 39, 9. wo von einem geheimen Bacchusfeste und geheimen unzüchtigen Versammlungen die Rede ist. daher vivere Bacchanalia, Juvenal., bacchantisch, i. e. recht schwärmerisch, liederlich leben. 2) die Zusammenkünfte der Bacchantinnen, oder Ort, wo sie diesen Gottesdienst verrichten, Plaut. u. Liv.

Bacchānālis, e, bacchisch, dem Bacchus zu Ehren geschehend, sacra, Valer. Max.: daher Bacchanal st. Bacchanale, s. Bacchanal.

Bacchar, s. Baccar.

Bacchātĭo, ōnis, f. (bacchor), 1) das Schwärmen der Bacchantinnen beym Bacchusfeste. 2) ein ähnliches Schwärmen überhaupt, Cic.

Bacchēis, ĭdis u. ĭdos, f. bacchisch, vom Bacchis oder seiner Familie den Bacchiaden herrührend, Corinthus, Stat.

Bacchēĭus, a, um, vom Bacchus, bacchisch, dona, Virg., i. e. Weinstöcke, Wein.

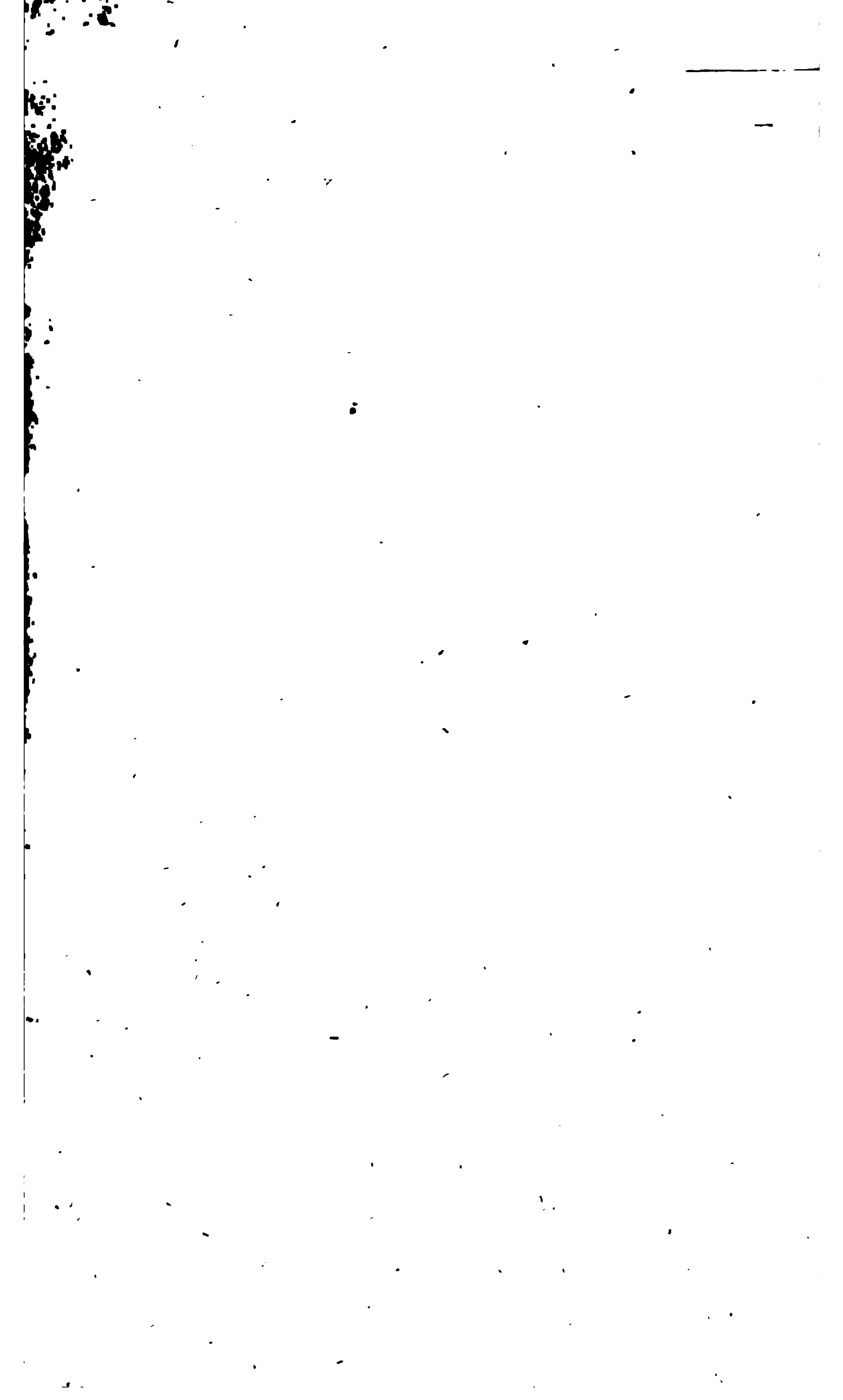
Bacchēus, a, um, 1) den Bacchus betreffend, bacchisch, vineta, Ovid.: ululatus, Ovid., i. e. am Bacchusfeste: doch kann dies auch zu n. 2 gehören. 2) die Bacchantinnen betreffend, bacchantisch, ululatus, i. e. der Bacchantinnen, Ovid., s. vorher.

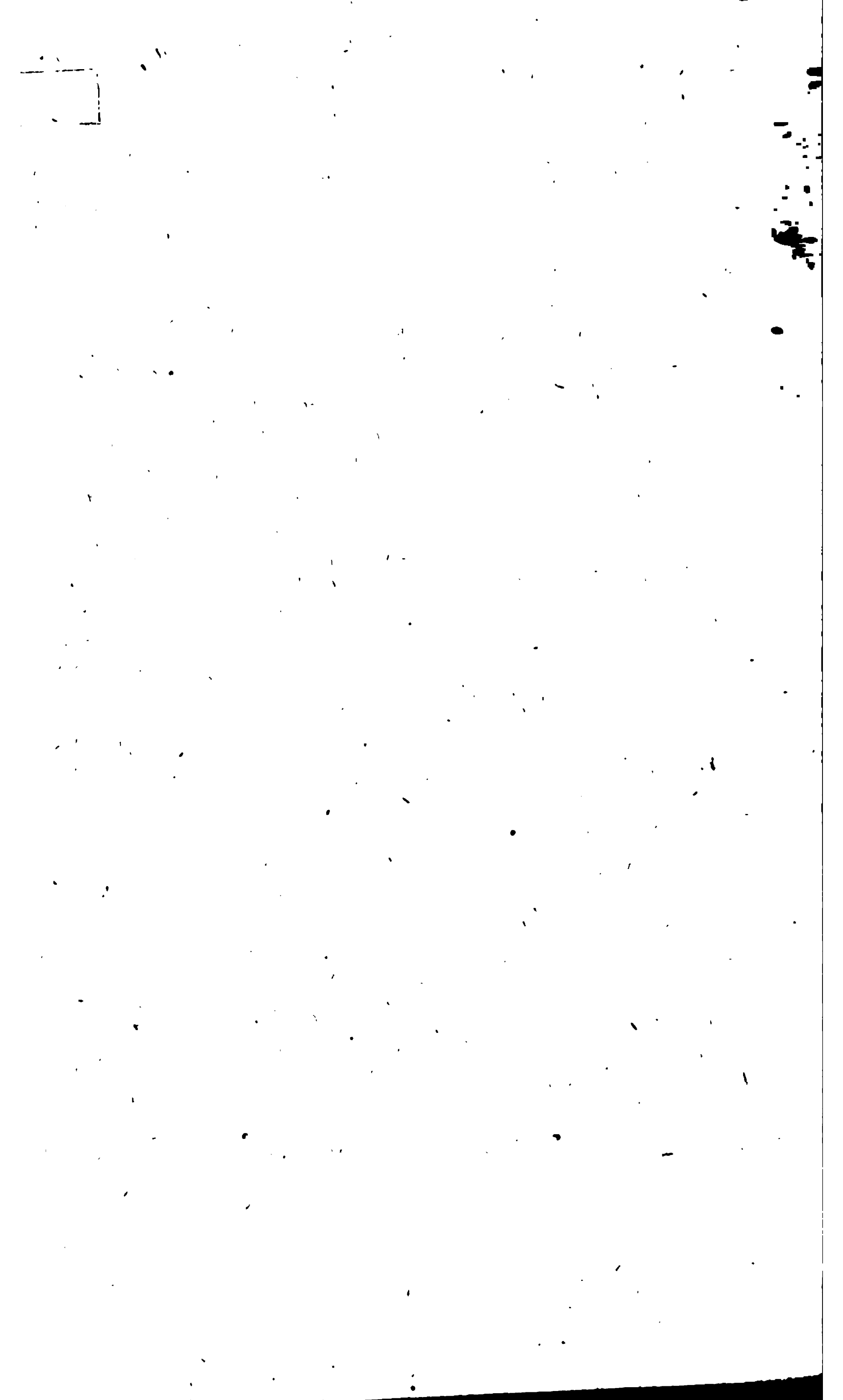
Bacchĭădae, arum, m. eine uralte Familie zu Corinth, die vom Bacchis abstammte und vor Cypselus über Corinth regierte, Ovid.

Bacchĭcus, a, um (Bacchus), bacchisch, Martial.

Bacchis, ĭdis, f. i. q. Baccha, Ovid.

Bacchĭus, a, um, i. q. Bacchicus, Ovid.





Bacchius pes, ein dreysylbiges Versglied, s. Antibacchius.

Bacchor, atus sum, ari, 1) das Bacchusfest feyern, schwärmen, wie eine Bacchantinn, Plaut.: bacchari evoë, i. e. evoë schreyen, Catull.: daher Bacchantes, i. q. Bacchae, Ovid.: auch von Oertern, wo dieses Fest gefeyert wird, bacchata Naxos, Virg.: daher 2) wie Bacchantinnen schwärmen, lärmen, toben, schreyen, a) von Menschen, z. E. aus Freude, Cic.: aus Liebe, Virg.: als ein Betrunkener, Cic.: auch von Thieren, Lucret. b) vom Gerüchte, wenn es heftig sich ausbreitet, Virg. c) vom Winde, Ovid. 3) schwärmen, aus Begeisterung, begeistert seyn, z. E. von Dichtern, Stat.: von Weissagern, Virg.

Bacchus, i, m. 1) Sohn des Jupiter und der Semele: wird als ein schöner Jüngling abgebildet: soll der Erfinder der Weinstöcke und des Weins seyn: daher er für den Gott des Weins gehalten wird: daher a) st. Weinstock oder Weinstöcke, Virg. b) st. Wein, Virg. 2) ein gewisser Fisch, Plin.

Baccifer (Bacifer), a, um (bacca u. fero), 1) Beeren tragend, Plin. 2) Oliven tragend, Sil.

Baccina, ae, ein Kraut, i. q. Apollinaris, Apul. de herb.

Baccŭla, ae, f. (Dimin. v. bacca), ein Beerchen, Plin.

Baceŏlus sagte Augustus st. stultus, nach Sueton. Aug. 87.

Băcillum, i, n. (Dimin. v. baculus), ein Stäbchen oder Stab, Cic.: besonders des Lictors, Cic.

Băcillus, i, i. q. bacillum, Isidor.

Bactra, orum, s. Bactrum.

Bactri, orum, die Bactrer, Einwohner der Stadt Bactra, Plin.

Bactriānus, a, um, Bactrisch, die Stadt Bactra betreffend, dahin gehörig, regio, Curt.: heißt auch Bactrianum, Tacit.: Bactriani, die Einwohner dieser Gegend, Curt.

Bactrinus, a, um, i. q. Bactrianus, Apul.

Bactrum, i, n. Stadt in Asien hinter Assyrien, am Flusse Bactrus: öfter steht Plural., Curt.

Bactrus (os), i, Fluß bey Bactra, Curt.

Băcŭlus, i, m. u. Băcŭlum, i, n. 1) ein Stab, Stock, Ovid. 2) ein Zepter, Flor. 4, 11.

Bădius, a, um, braun, castanienbraun, Varr. ap. Non.

Badizo, are (βαδίζω), gehen, Plaut.

Baebius, a, um, eine Familienbenennung, bäbisch, lex, Liv.

Baecŭla, ae, Stadt in Spanien, Liv.

Baetĭcātus, a, um, ein Kleid von bätischer Wolle anhabend, Martial.

Baetĭcŏla, ae, am Flusse Bätis wohnend, Sil.

Baetĭcus, a, um, bätisch, am Flusse Bätis befindlich, provincia, i. e. ein Theil des jenseitigen Spaniens, auch zuweilen das ganze jenseitige Spanien, Plin.: war wegen der Wolle berühmt: Baetici, die Einwohner, Plin. Ep.

Baetĭgĕna, ae, am Flusse Bätis geboren, Sil.

Baetis, is, m. ein Fluß in Spanien, itzt Quadalquivir, Plin.

Baeturĭa, ae, Gegend in Spanien am Flusse Bätis, Liv.

Bagaudae, arum, eine Rotte räuberischer Bauern, Eutrop.

Băgōus, i, u. Bagōas, ae, m. (βαγώας), ein Verschnittener: ein von Griechen und Römern aus dem Persischen aufgenommenes Wort, Ovid. u. Quintil.

Bagrāda, ae, Fluß in Afrika, Caes.

Bājae, arum, f. 1) aquae, Prop., u. ohne aquae, Cic., ein warmes Bad. 2) eine Stadt in Campanien, Cic., wegen der warmen Bäder berühmt: daher Bajanus, a, um, dahin gehörig, Bajisch: daher Bajanum, das Bajische, die Bajische Gegend, Plin.

Bājŭlātōrius, a, um, zum Tragen dienlich, sella, Tragsessel, Coel. Aur. — von

Bājŭlo, avi, atum, are, tragen, Plaut. u. Quintil.

Bājŭlus, i, m. ein Träger, Lastträger, Cic.

Bālaena, ae, f. ein Wallfisch, Ovid. u. Plin.

Bălănātus, a, um, balsamirt, Pers.

Bălănĭnus, a, um (βαλάνινος), aus Datteln, oleum, Plin.

Bălănītes, ae, m. (βαλανίτης, i. e. eichelförmig), ein gewisser Edelstein, Plin.

Bălănītis, idis, f. (βαλανῖτις), eichelförmig, castanea, Plin.

Bălănus, i, f. (βάλανος), 1) die Eichel, Plin. 2) eine größere Art Kastanien, Maronen, ib. 3) die Dattel, ib. 4) eine Balsamfrucht, sonst myrobalanus genannt, ib. u. Horat.: auch der Baum selbst, Plin. 4) ein Zäpfchen, das man, um den Stuhlgang zu befördern, in den Hintern steckt, ib. 5) Meereichel, ein Schaalthier, ib.

Bălătro, ōnis, m. eigentl. der Koth, der sich an den Schuhen ansetzt: daher tropisch von einem Schmarotzer, Spaßmacher, Horat.

Bālātus, us, m. (balo), das Schreyen der Schafe, das Bläken, Virg.

Bălaustium, i, n. (βαλαύστιον), die Blüte des Granatapfelbaums, Colum.

Balbe, Adv., stammelnd, Lucret.

Balbus, a, um, stammelnd, lallend, undeutlich redend, homo, Cic.: verba, Horat. Not. Balbus, ein römischer Zuname: auch ein Berg in Afrika, Liv.

Balbūtio, ivi, itum, 4. (balbus), 1) stammeln, lallen, undeutlich reden, Celf.: auch von Menschen, die mit der Sprache nicht heraus wollen, die sich nicht recht erklären können oder wollen, Cic. 2) aliquid, etwas herstammeln, herlallen, undeutlich herreden, Cic. 3) von Vögeln, Plin., i. e. nicht so, wie sonst, vernehmlich singen.

Bălĕārĭcus (Baliar.), a, um, die balearischen Inseln betreffend, dahin gehörig, Balearisch: daher Balearici, die Einwohner dieser Inseln, Plin.: auch bekam Q. Caecil. Metellus den Beynamen Balearicus, weil er die Einwohner dieser Inseln besiegt, Cic.

Bălĕāris (Baliaris), e, Balearisch, insulae Baleares, Liv.: oder bloß Baleares, Liv., die Balearischen Inseln, Majorca und Minorca: Baleares, die Einwohner, die berühmte Schleuderer waren, Liv.: daher Balearis (Baliaris), e, diese Inseln oder Einwohner betreffend, Balearisch, terra, Plin.: funda, Virg.

Balĭnĕae u. contr. Balnĕae, arum, f. 1) die Bäder oder das Bad, wenn es aus mehr Bädern oder Badezimmern besteht, dergleichen das öffentliche Bad war, Cic. 2) das Baden selbst, Plin.

Balĭnĕum, contr. Balnĕum, i, n. das Bad, oder der Ort, wo gebadet wird, Cic.

Baliŏlus, bräunlich, Plaut. — zw.

Ballista (Balista), ae, f. (βάλλω), 1) eine Art grobes Geschütz, um besonders große Steine abzuschleudern, Cic.: auch wurden große Pfeile, auch anderes Geschoß damit abgeschleudert, Caes.: auch vielleicht das Geschoß selbst, Plaut. 2) tropisch, infortunii, Plaut. Trin. 3, 2, 43. 3) ein Berg in Ligurien, Liv.

Ballistārĭus (Balist.), a, um (ballista), z. E. subst., der Ballisten macht, Pandect., oder sie abschießt, Ammian.: ballistarium, Plaut., i. q. ballista.

Ballistĕa (Balist.), orum, Tanzgesänge, Vopisc.

Ballŏte, es, f. (βαλλωτή), schwarzer Andorn, ein Kraut, Plin.

Ballūca (Baluca), ae, f. Goldsand, Cod. Just.

Ballux (Balux), ūcis, f. i. q. balluca, Plin.

Balneae, s. Balineae.

Balnĕāris, e, zum Baden gehörig, argentum, Pandect., silbernes Badegeschirr: balnearia, subst., 1) Badegeräth, Badezeug, Apul. 2) Bäder, s. Balnearius.

Balnĕārĭus, a, um, i. q. balnearis, Catull.: balnearia, Bad, Bäder, Cic., doch kanns auch von balnearis seyn.

Balnĕātor, ōris, m. der Bader, Cic.

Balnĕātrix, īcis, f. Baderinn, Petron. ap. Serv.

Balnĕŏlae, arum (Dimin. v. balneae), kleine Bäder, Cic. ap. Non.

Balnĕŏlum, i, n. (Dimin. v. bal[illegible] neum), ein kleines Bad, Senec. ep. [illegible]

Balneum, s. Balineum.

Bālo, avi, atum, are, blöken, [illegible] Schafen, Plaut. u. Quintil.: daher ba[illegible] lans hostia, i. e. ovis, Enn.: auch ba[illegible] lans, subst., f. Schaf, balantes [illegible] se, Virg.: daher balare, 1) blöken [illegible] unverständlich reden, Arnob. 2) [illegible] haft, satis balatti, i. e. locutus [illegible] ovibus, Varr. Not. man findet auch [illegible] lo dafür, Varr.

Balsamĕus, a, um, i. q. balsam[illegible] Auct. Carm. de Phoenice (am L[illegible])

Balsamīnus, a, um, von Balsam[illegible] oleum, Plin.

Balsamōdes (βαλσαμώδης), balsam[illegible] ähnlich, Plin.

Balsămum, i, n. (βάλσαμον), 1) Balsam, das wohlriechende Harz des Bal[illegible] sambaums, Plin. 2) Balsambaum, Bal[illegible] samstaude, ibid.

Baltĕŏlus, i, m. oder Baltĕŏlum, i, n. ein Gürtelchen, Capitol.

Baltĕus, i, m. u. Baltĕum, i, n. 1) Gürtel, Lucan.: besonders Degen[illegible] gürtel, Degengehenk, Virg. 2) Ein[illegible] fassung, Kreis, Rand, z. E. a) am Kuchen, Cato. b) der Thierkreis, Manil. c) im Amphitheater, i. q. praecinctio, Tertull.: auch an den Capitälen der Säu[illegible] len, Vitruv.

Baluca, Balux, s. Balluca, Ballux.

Bambalĭo, ōnis, m. etwa Tölpel, Cic.

Bantĭa, ae, Stadt in Apulien, Liv.: daher Bantīnus, a, um, dahin gehörig, Horat.

Băphium, i, n. (βαφεῖον), Färberey, Lamprid.

Baptae, arum, m. (βάπται, i. e. Eintaucher, Färber, Schminker): so hei[illegible] ßen gewisse Leute in Athen, die die Göt[illegible] tinn Cotytto auf wollüstige Art verehrten, und sich schminkten, Juvenal.

Baptes, ae, m. ein gewisser Edelstein, Plin.

Baptisma, ătis, n. (βάπτισμα), 1) das Untertauchen, Abwaschen, Prud. 2) die Taufe, Tertull.

Baptismum, i, st. baptisma, Tertull.

Baptismus, i, m. i. q. baptisma, Tertull.

Baptista, ae, m. (βαπτιστής), der Untertaucher, Täufer, Sedul.

Baptistērĭum, i, n. (βαπτιστήριον), 1) Badegefäß, Badewanne, Plin. Ep. 2) Taufstein, Sidon.

Baptizātor, ōris, m. der Täufer, Tertull. — von

Baptīzo, are, (βαπτίζω), taufen, Augustin.

Bărăthro, ōnis, m. i. q. balatro, Lucret. — zw.

BARATHRUM, i, n. (βάραθρον), 1) Abgrund, ungeheure Tiefe, Virg. u. Varr.: daher 2) das Reich der Todten, Plaut. u. Virg. 3) Abgrund, Tiefe, bildl., z. E. vom Magen, besonders eines gefräßigen Menschen, Plaut.: barathrum macelli, Horat., von einem gefräßigen Menschen: barathro dones, Mart., i. e. Magen, Wanst.

BARBA, ae, f. 1) der Bart am Menschen, barbam promittere, Liv., wachsen lassen: barba promissa, Nep., oder longa, Ovid., ein langer Bart. Not. a) Bart und Mantel war ein Zeichen der Philosophen, Quintil. b) die uralten Römer behielten den Bart, Juvenal. c) barbam vellere alicui, Horat., war eine Beschimpfung. 2) auch an Thieren, hirci, caprae, gallinacei, mulli, Plin.: polyporum, ib., i. e. cirri: lupi, Horat. 3) auch an Gewächsen, z. E. Haselnüssen, Plin. 4) Jovis barba, ein gewisser Strauch, ibid.

BARBĀRE, Adv., 1) lateinisch, im Gegensatze des Griechischen, vertere, Plaut., i. e. lateinisch übersetzen. 2) barbarisch, i. e. auf ungeschickte, unwissende, unmanierliche Art, Cic.

BARBĀRI, orum, heißen 1) bey den Griechen alle, die keine Griechen waren, i. e. Ausländer, Leute von fremden Sprachen und Sitten: so wurden z. B. die Römer von den Macedoniern barbari genannt, Liv., und sie selbst nannten sich in den ältesten Zeiten barbari: daher Plautus barbare (i. e. latine) dem graece entgegensetzt. In der Folge nannten 2) die Römer alle, die keine Römer oder Griechen waren, Barbaren, besonders, die ihrem Reiche nicht unterworfen waren, Cic. u. Nep., und weil ihnen kein Volk an Kultur gleich kam, so war barbari 3) gleichbedeutend mit ungebildeten, ungesitteten Menschen, Cic. cf. Barbarus.

BARBĀRĬA, ae, f. die Barbarey, 1) ist bey den Griechen jedes Land außer Griechenland, Plaut. 2) bey den Römern jedes Land außer Italien und Griechenland, Cic. u. Ovid.: daher heißt Phrygien so, Horat. 3) Barbarey in Sitten, das ungesittete Wesen, Rohheit, Unmanierlichkeit, Cic. 4) Dummheit, Ovid. 5) Unwissenheit im Reden, das Fehlerhafte darin, Cic.

BARBĂRĬCĀRIUS, i. q. phrygio, Goldsticker, Cod. Just.

BARBĂRĬCE, Adv., barbarisch, Capitol.

BARBĂRĬCUS, a, um, 1) barbarisch, i. e. auf Seiten der Griechen, nichtgriechisch, auf Seiten der Römer, nichtrömisch, nichtgriechisch, ausländisch, Plaut., Virg. u. Plin.: besonders phrygisch, Lucret., Virg. u. Enn. ap. Cic. 2) barbarisch, den Sitten und der Lebensart nach, i. e. rauh, vita, Claudian.: daher tropisch, sylva barbarica, Colum. i. e. consemitea.

BARBĂRIES, ei, f. i. q. barbaria.

BARBĂRISMUS, i, m. barbarische Art zu reden, i. e. 1) wenn man einen Sprachfehler in einzelnen Wörtern begeht, Auct. ad Her. 2) wenn man unmanierlich redet, Quintil.

BARBĂRUS, a, um, 1) barbarisch, ein Barbar: ausländisch, ein Ausländer, dem Lande, der Sprache und den Sitten nach, poeta barbarus, i. e. Italus, Plaut.: barbari lingua, Cic.: barbarus hic ego sum, quia non intelligor ulli, Ovid.: s. Barbari. 2) unmanierlich, dumm, plump, in Sitten und Reden, ungeschliffen, rauh, barbarisch, Cic.: barbariora loca, Ovid.: so auch subst., ein Barbar, ungebildeter Mensch, s. Barbari.

BARBĀTŬLUS, a, um (Dimin. v. barbatus), ein Bärtchen habend, Cic.

BARBĀTUS, a, um, 1) einen Bart habend, bärtig, Cic.: besonders wird es beygelegt a) den Philosophen, weil sie den Bart immer trugen: daher barbatus, ein Philosoph, Martial. b) den uralten Römern, die ihren Bart nie ablegten, unum ex barbatis illis, Cic. Sext. 8, i. e. priscis. c) den Ziegenböcken: daher barbatus, i. e. hircus, Phaedr. 2) tropisch, a) nux barbata, Plin., i. e. mit Wolle, gleichsam als mit einem Barte, versehen. b) libri barbati, Martial., i. e. abgerieben, gleichsam bärtig gemacht.

BARBĬGER, a, um (barba und gero), bärtig, Lucret.

BARBĬTIUM, i, n. der Bart, Apul.

BARBĬTON, i, n. st. barbitos, Auson.

BARBĬTOS, i, c. 1) ein Saiteninstrument mit 7 Saiten, i. q. lyra, Horat. 2) st. lyrische Dichtkunst.

BARBŬLA, ae, f. ein Bärtchen, Cic.

BARBUS, i, m. die Barbe, Auson.

BARCAS, ae, Zuname des Hamilcar und der Hannibalischen Familie, Nep.: daher Barcaeus, a, um, Sil.: u. Barcinus, a, um, Liv., dahin gehörig, Barkisch.

BARCE, es, f. Stadt in Cyrenaica: daher Barcaei, die Einwohner, oder das Volk, das in der Gegend wohnte, ehe die Stadt gebaut wurde, Virg.

BARCĪNO und BARCĪNON, ōnis, f. Stadt in Spanien, itzt Barcellona.

BARCĪNUS, a, um, s. Barcas.

BARDAEI, orum, ein Volk Illyriens: daher Bardaicus, a, um, z. E. cucullus, Capitol., i. e. Schuh, oder Soldatenstiefel:

fel: wofür bloß Bardaicus oder Bardiacus steckt, Martial.

Bardi, orum, Barden, i. e. Sänger, Dichter, z. E. bey den Galliern, Lucan.

Bardiăcus, s. Bardaei.

Bardītus, us, m. Schlachtgesang, Tacit.

Bardŏcŭcullus, i, m. ein gallisches Oberkleid mit einer Kappe, Martial.

Bardus, a, um, dumm, Cic.: bardior, Tertull. Not. Bardi, Sänger rc., s. Bardi.

Bargūsii, orum, ein Volk in Spanien, zwischen den Pyrenäen und dem Ebro, Liv.

Bargyliae, arum, oder Bargylia, orum, oder Bargylos, i, Stadt in Carien: daher Bargyletae oder Bargylictae, die Einwohner, Cic.: Bargylieticus, a, um, dahin gehörig, Liv.

Bāris, ĭdis u. ĭdos, f. (βάρις), ein ägyptisches kleines Ruderschiff, Prop.

Bāro, ōnis, m. ein dummer, einfältiger Mensch, Cic.

Baroptēnus, i, ein schwarzer Edelstein, mit weißen und rothen Punkten, Plin.: heißt auch barippe.

Barrītus, us, m. 1) das Geschrey der Elephanten, Apul. 2) i. q. barditus, Veget. de re mil.

Barrus, i, m. ein Elephant, Horat. Epod. 12, 1. — zw.

Barўcae u. Barycephălae aedes (βαρὺς schwer und κεφαλή Kopf), Tempel, die der wenigen Säulen wegen niedriger, aber dafür breiter sind, Vitruv.

Basaltes, ae, m. Basalt, Plin.

Băsănītes lapis (βασανίτης), Probierstein, Plin.

Bascauda, ae, f. Spülnapf, Spülgelte, Martial.

Băsiātio, ōnis, f. (basio), das Küssen, Martial.

Băsiātor, ōris, m. (basio), ein Küsser, Küssender, Martial.

Basilēa, ae, Basel, Ammian.

Băsĭlĭca, s. Basilicus.

Băsĭlĭce, Adv., königlich, prächtig, herrlich, Plaut.

Băsĭlĭcus, a, um (βασιλικὸς), königlich, prächtig, victus, Plaut.: vitis, Colum.: daher 1) basilicum, ein königliches, prächtiges Kleid, Plaut. 2) basilica, ae, ein prächtiges, mit Gallerien geziertes öffentliches Gebäude in Rom, worin z. E. Gericht gehalten wurde, die Kaufleute zusammen kamen, Cic. 3) Hauptkirche, Domkirche, Cathedralkirche, Sulp. Sev.

Băsĭlisca, ae, f. ein Kraut, gut wider das Gift des Basilisken, Apul.

Băsĭliscus, i, m. (βασιλίσκος), der Basilisk, eine Schlangenart, Plin.

Băsio, avi, atum, are, küssen, aliquem, Martial.: multa basia: basiare, viel Küsse geben, Catull.

Băsiŏlum, i, n. (Dimin. v. basium), ein Küßchen, Petron.

Băsis, is, f. (βάσις), alles, worauf etwas ruht, Fuß, Gestelle, Postement, statuae, Cic.: trianguli, Cic., i. e. die unterste Seite: arcus, Colum., i. e. chorda, bey den Mathematikern.

Băsĭum, i, n. ein Kußhändchen, Kuß, dare alicui, Petron.: impingere, ib.: surripere alicui, Catull.: jactare, Phaedr.

Bassăreus, ĕi u. ĕos, (βασσαρεὺς), ein Beyname des Bacchus, Horat. — Dav.

Bassărĭcus, a, um, Bacchisch, Propert.

Bassăris, ĭdis, f. i. q. Baccha, Pers.

Bastarnae (Basternae), arum, m. ein Volk Deutschlands bey Hungarn.

Basterna, ae, f. eine Art Sänfte, Pallad.

Bătăvia, ae, Holland, Eumen.

Bătăvus, a, um, holländisch; Batavi, Holländer, Tacit.

Băthyllus, i, m. 1) ein vom Anacreon geliebter Knabe, Horat. 2) ein berühmter Pantomimist zu Augusts Zeiten, Tacit.

Batĭa, ae, ein gewisser Fisch, Plin.

Bătillum, i, n. u. Bătillus, i, m. 1) Schaufel, Schippe, z. E. a) Kohlenschaufel, Kohlenschippe, auch theils Kohlpfanne, Horat. u. Plin. b) Mist wegzuschaffen, Varr. 2) ein hölzernes Werkzeug zum Mähen, Varr.

Batiŏla, ae, f. ein gewisses Trinkgeschirr, Plaut.

Batis, is, u. ĭdis, c. (βατίς), 1) ein Fisch aus dem Geschlecht der Rochen, Plin. 32, 14. 2) ein Kraut, nach einigen Fenchel, Plin. u. Colum.

Bătrăchites, ae, m. (βατραχίτης), ein grünlichter Edelstein, Plin.

Bătrăchium, i, n. (βατράχιον, i. e. Froschkraut), i. q. ranunculus, Plin.

Bătrăchŏmyŏmachĭa, ae, f. Krieg der Frösche und Mäuse, ein Gedicht des Homerus.

Bătrăchus, i, m. (βάτραχος), 1) ein Frosch. 2) ein Meerfisch, Meerfrosch, Plin.

Battĭădes, ae, m. Nachkomme des Battus: daher heißt so 1) Callimachus, Ovid., weil er vom Battus abstammt, oder aus Cyrene ist. 2) Battiadae, die Einwohner der Stadt Cyrene.

Battus, i, m. ein Lacedämonier, der Cyrene erbaut oder eine Colonie hin geführt, Sil.

Batulum, i, n. Stadt in Campanien, Virg.

Batuo, ui, 3. 1) schlagen, klopfen, aliquem alicui, Plaut. 2) zur Uebung fechten, Sueton. 3) stoßen, z. E. im Mörser, Marc. Emp.: auch st. futuo, Cic. ad Div. 9, 22. 4) zusammenpressen, binden, ulcera, Plin.

Baubor, ari, bäffen, von Hunden, Lucret.

Bauli, orum, eine Villa bey Bajä, Cic.

Bavius, i, m. ein gewisser schlechter Dichter zur Zeit Virgils, Virg.

Baxea, ae, f. Plural. baxeae, eine Art Schuhe, Plaut.

Bdellium, i, n. (βδέλλιον), 1) ein schwarzer Baum, aus dem ein Gummi fließen soll, Plin. 12, 9. 2) dieses Gummi selbst, Plaut.: auch läßt sich Plin. hieher ziehen.

Beate, Adv., glücklich, Cic.: beatius, Senec.: beatissime, Senec.

Beatifico, are (beatus u. facio), beglücken, Tertull.

Beatificus, a, um, beglückend, Apul.

Beatitas, ātis, f. (beatus), der glückliche Zustand, Glückseligkeit, Cic.

Beatitudo, inis, f. i. q. beatitas, Cic.

Beatulus, a, um (Dimin. v. beatus), glücklich, Pers.

Beatus, a, um, s. Beo.

Bebriacum, i. q. Bedriacum.

Bebryces, um, s. Bebryx.

Bebrycia, ae, ein alter Name von Bithynien, Valer. Flacc. — Davon

Bebrycius, a, um, 1) Bebrycisch, i. e. Bebrycien oder die Bebrycier betreffend, dahin gehörig, Virg. 2) Bebrycisch, i. e. den König Bebryx betreffend, Sil.

Bebryx, ycis, m. 1) ein König der Bebrycier, Sil. 2) ein Bebrycier; Plural. die Bebrycier, eine Nation, a) in Bithynien, Plin. b) in Gallien, bey dem Pyrenäischen Gebirge.

Becco (franz. bec), der Schnabel, Sueton.: aus der gallischen Sprache hergenommen.

Bechion, i, n. (βήχιον), Huflattich, eine Pflanze, Plin.

Bedriacum (Betr.), i, n. Stadt in Italien, zwischen Cremona u. Verona: daher Bedriacensis (Betr.), e.

Belga, ae, m. ein Belgier, Niederländer: Plur. Belgae, Caes. — Davon

Belgicus, a, um, Belgisch, Niederländisch, die Belgier betreffend,

Virg.: Gallia Belgica, Plin., u. schlechthin Belgica, Tacit., welches damals das in sich begriff, was zwischen der Marne, der Seine, dem Rheine und dem Meere liegt.

Belgium, i, ein Theil von Gallia Belgica, wo itzt Beauvais, Artois, Amiens liegt, Caes.

Belias, ădis, f. i. q. Belis, Senec.

Belides, ae, m. des Belus Sohn, Stat., oder Enkel, Ovid., i. e. Lynceus: oder sonstiger Nachkomme, z. E. Palamedes heißt so, Virg.

Belis, idis, f. des Belus Tochter ec. Plur. Belides heißen die 50 Töchter des Danaus, eines Sohns des Belus, die, außer einer, ihre Männer in der Brautnacht getödtet haben, und dafür zur Strafe in der Hölle ein bodenloses Faß mit Wasser füllen müssen, Ovid.

Bellaria, orum, (bellus), allerhand wohlschmeckende Dinge, dergleichen man beym Nachtische genießt, als Nüsse, Obst, Gebacknes ec., Plaut. u. Sueton.

Bellator, ōris, m. (bello), 1) ein Krieger, Kriegsmann, kriegerisch, streitbar, Cic.: deus bellator, der Kriegsgott, i. e. Mars, Virg. 2) von Thieren, kriegerisch, bellator equus, Virg. 3) von Dingen, kriegerisch, campus, Stat.

Bellatorius, a, um (bellator), kriegerisch, zum Kriegführen geschickt, stylus, Plin. Ep.

Bellatrix, īcis, f. (bello), kriegerisch, zum Fechten geschickt, iracundia, Cic.: Roma, Ovid.: Diva, i. e. Pallas, Ovid.

Bellatulus, a, um, st. bellulus, Plaut.

Bellax, ācis (bello), kriegerisch, Lucan.

Belle, Adv., 1) artig, fein, manierlich, schön, scribere, Cic. 2) gut, wohl, Attica belle se habet, Cic.: bellissime navigavimus, Cic.

Bellerophon, tis, m. oder **Bellerophontes**, ae, m. wurde von des Argivischen Königs Prötus Gemahlinn Stheneböa zur Hurerey gereizt, und da er nicht einwilligen wollte, beschuldigte sie ihn bey ihrem Gemahle unkeuscher Zumuthungen. Dieser schickte ihn daher zu seinem Schwiegervater Jobates, mit einem Briefe, worin stand, daß er ihn tödten sollte. Jobates sendete also den Bellerophon aus, das Monstrum Chimära zu tödten, welches er that, sitzend auf dem Pegasus, von welchem er aber, weil er gen Himmel reiten wollte, herabstürzte, Hygin. u. Horat.

Bellerophonteus, a, um, Bellerophontisch, equus, Prop.

Bellicōsus, a, um (bellum), kriegerisch, streitbar, gens, Cic.: annus, Liv.: bellicosiores, Liv.: bellicosissima gens, Caes.

Bellĭcus, a, um (bellum), 1) den Krieg betreffend, dahin gehörig, res, Cic., Kriegswesen: mors, Cic., i. e. im Kriege: virtus, Cic., Tapferkeit im Kriege: laus, Cic.: jus, Cic.: daher bellicum (sc. signum), das Zeichen zum Treffen (mit der Tuba), z. E. canere bellicum, Cic., zur Schlacht blasen. 2) kriegerisch, streitbar, Vellej.: deus, Ovid., i. e. Romulus: dea, Ovid., i. e. Pallas.

Bellĭfer, a, um (bellum u. fero), streitbar, kriegerisch Claudian.

Bellĭger, a, um (bellum u. gero), Krieg führend, streitbar, Ovid.

Bellĭgĕro, are (bellum und gero), Krieg führen, streiten, fechten, Cic.: auch tropisch, cum fortuna, Cic.

Bellĭgĕror, ari, st. belligero, Hygin.

Bellĭpŏtens, tis (bellum u. potens), kriegmächtig, mächtig im Kriege, Enn. ap. Cic.: daher st. Mars, Virg.

Bellis, idis, f. Gänseblume, Maßlieben, Plin.

Bello, avi, atum, are (bellum), 1) kriegen, Krieg führen, cum aliquo, Cic.: adversus aliquem, Nep.: alicui, Stat.: inter se, Curt.: bellare hoc bellum, Krieg führen, Liv. 2) fechten, streiten, Stat. Not. bellor, ari, Depon., Virg.

Bellōna, ae, f. die Kriegsgöttinn, Virg.

Bellor, ari, s. Bello.

Bellovăcus, i, Plur. Bellovaci, ein Volk in Gallia Belgica, wo heutiges Tages Beauvais ist, Caes.

Bellŭa, ae, f. 1) ein Thier, fera, Cic.: innantes belluae, Cic., i. e. Fische. 2) tropisch, a) als ein Schimpfwort auf einen Menschen, Thier, Bestie, Cic. u. Terent. b) ignaros, quanta bellua esset imperium, Sueton.

Bellŭālis (Belual.), e, (bellua), thierisch, educatio, Macrob.

Bellŭātus (Beluat.), a, um, mit Thieren oder Bildern von Thieren geschmückt, Plaut.

Bellŭīnus (Beluin.), a, um, thierisch, viehisch, Gell.

Bellŭle, Adv. i. q. belle, Apul.

Bellŭlus, a, um, i. q. bellus, Plaut.

Bellum, i, n. 1) der Krieg, navale, Nep.: civile, Cic.: bellum commovere, erregen, Cic.: parare, comparare, apparare, Cic., oder adornare, Liv., sich dazu rüsten: administrare, Cic., führen, darin commandiren: gerere, Cic., oder agere, Cic., führen: cum aliquo, mit (i. e. wider) Jemand; ist bekannt, aber auch mit Jemand, i. e. in Jemandes Gesellschaft, cum Aegyptiis adversum regem, Nep.: ducere, Cic., langsam führen: inferre alicui, Cic., mit Krieg überziehen: facere, wagen oder anfangen, Cic.: auch alicui, Cic.: committere, anfangen, Liv.: indicere, Cic.: bellare bellum hoc, Liv., i. e. führen. Not. bello st. in bello, bellitempore, kommt oft vor, z. E. Cic.: dafür steht auch belli, wenn domi dabey steht, z. E. vel domi vel belli, Cic.: belli domique, Liv. 2) tropisch, municium, Liv., i. e. Gezänk: bellum indicere philosophis, Cic. 3) st. proelium, ein Treffen, Liv.

Belluosus, a, um, (bellua), voll Thiere, Horat.

Bellus, a, um, 1) artig, manierlich, galant, homo, Cic.: bellissimus, Cic. 2) artig, fein, hübsch, schön, angenehm, bequem, epistola, Cic.: puellae, Plaut., schöne Mädchen: vinum bellissimum, Colum.: locus bellissimus, Cic. 3) gut, fama, Horat.: bellum esse aliquo extra, Cic. 4) sich wohl befindend, gesund, Cic. Not. Compar. bellior, Varr.

Bēlo, are, st. balo, Varr.

Bĕlŏne, es, f. (βελόνη), ein Seefisch, i. q. acus, Hornhecht, Plin.

Bēlua, i. q. Bellua.

Bēlus, i, m. Vater des Danaus, Aegyptus und Agenor: von ihm heißen die Töchter des Danaus Belides, s. Belis. Not. oculus Beli, Katzenauge, ein Edelstein, Plin.

Bēnăcus, i, m. ein See im Venetianischen, ist Lago di Garda, Virg.

Bĕne, Adv. (Comp. melius, Superl. optime), 1) wohl oder gut, Cic.: bene habet (sc. res), es ist gut, geht gut, Cic.: so auch bene habent principia, Terent., geht gut (von Statten): bene facere, gut thun, i. e. heilsam seyn, Cato; aber alicui, einem wohl thun, Wohlthaten oder Gefälligkeiten erweisen, Cic.: bene est mihi, tibi, homini etc., mir ist wohl, mir gehts gut, ich befinde mich wohl, Plaut., Terent. u. Horat.: so auch melius est mihi, tibi etc., mir gehts besser, ich befinde mich besser, Terent. u. Plaut.: Pompejo melius est factum, Cic., dem Pompejus ist besser geworden, er hat sich gebessert (in Ansehung der Gesundheit): so auch bene beym Wünschen, z. E. beym Gesundheittrinken, bene mihi, vobis, Plaut.: so auch dominae, Ovid., i. e. wohl bekomme es ꝛc., oder auf deine, eure ꝛc. Gesundheit: dafür steht auch bene vos, bene nos, Plaut.

[illegible] bene nos, bene te, Ovid. Met. [illegible] bonum, z. E. bene facere alicui (s. vorher), einem Gutes thun: benedicere, a) gut reden, i. e. recht, schön, Cic. b) etwas Gutes reden, i. e. nicht fluchen, schimpfen, zanken, oder Worte aussprechen, die kein böses omen geben, [illegible] c) bene dicere alicui, loben, Cic.: bene promittere, Cic., i. e. etwas Gutes, Glückliches: bene audire, s. Audio. 2) zu gelegner Zeit, just zur rechten Zeit, optime te offers, Terent. 3) wohl oder gut, i. e. glücklich, bene [illegible], Plaut., reise wohl, i. e. glücklich: bene promittere, Cic., s. vorher. 4) wohl oder gut, i. e. reichlich, polliceri, Sallust.: praebere vestem, Plaut. 5) sehr oder recht, bene potus, Cic.: bene mane, Cic.: bene multi, Pollio in Cic. Ep. 6) gütig, bene vocas, Plaut., wenn man sich für die Einladung bedankt, und sie nicht annehmen will, ich erkenne deine Gütigkeit in der Einladung etc.: bene facere alicui, s. oben. 7) wohl oder gut, i. e. theuer oder wohlfeil, vendere, Plaut., i. e. theuer: emere, Cic., gut kaufen, i. e. wohlfeil.

Bĕnĕdīce, Adv., mit guten lieblichen Worten, Plaut.

Bĕnĕdīco, oder Bene dico, xi, ctum, 3. 1) etwas Gutes sagen: daher loben, s. Bene: auch mit dem Accusat., deum, Apul. 2) segnen, diem, Lactant.: daher benedictus, a, um, gesegnet: herba benedicta, ein Kraut, i. q. lagopus, Plin.

Bĕnĕdictĭo, ōnis, f. (benedico), 1) das Loben, Apul. 2) der Segen, Sulp. Sev.

Bĕnĕfăcĭo, oder Bene facio, feci, factum, 3. Gutes thun, wohl thun, s. Bene. Daher benefactum, 1) jede gute That, gute Handlung, Cic. 2) Wohlthat, Gefälligkeit, Enn. ap. Cic.

Bĕnĕfactĭo, ōnis, f. (benefacio), das Wohlthun, Gutthätigkeit, Tertull.

Bĕnĕfactor, ōris, m. (benefacio), Wohlthäter, Coripp.

Bĕnĕfactum, s. Benefacio.

Bĕnĕfĭce, Adv., gutthätig, Gell.

Bĕnĕfĭcentĭa, ae, f. (beneficus), Gutthätigkeit, Cic.

Bĕnĕfĭcĭārĭus, a, um (beneficium), z. E. res, Senec., i. e. Wohlthat: beneficiarii (sc. milites), i. e. die von ihren Vorgesetzten gewisse Vorzüge oder Befreyung von Diensten erhalten, z. E. beneficiariis suis, Caes., i. e. seinen Creaturen: beneficiarii exercituum, Caes., etwa Gefreyte.

Bĕnĕfĭcĭentĭa, i. q. Beneficentia.

Bĕnĕfĭcĭum, i, n. 1) jede Wohlthat, Gutthat oder Gefälligkeit, alicui dare, Cic., oder in aliquem conferre, Cic., i. e. erweisen: collocare apud aliquem, Cic., anwenden, erweisen: beneficio aliquem adficere, Cic., oder complecti, Cic., oder ornare, Cic., erweisen: accipere, Terent.: in beneficii loco, z. E. petere, Cic., oder in beneficio, z. E. relinquere, Liv., i. e. als eine Gefälligkeit: so auch in summo beneficio, z. E. impetrare, Cic., als eine große Wohlthat: so auch beneficii caussa, oder per beneficium, Cic.: beneficium facere alicui, Gell., Gefälligkeit erweisen. Daher beneficium f. Privilegium, Recht, Gerechtsame, Pandect. 2) das, wodurch etwas (Gutes) bewirkt wird: daher beneficio ist durch oder durch das Mittel durch Vermittelung, Bemühung, übersetzt wird, z. E. tuo beneficio, durch dich, durch deine Bemühung, Vermittelung, Cic.: sortium beneficio, Caes.: consulatus beneficio, Cic.: hoc beneficio, hierdurch, durch dieses Mittel, Terent. 3) die Vergebung eines Amts, oder sonst einer Wohlthat, tabula alicujus beneficii, Cic.: cooptatio ad populi beneficium transferebatur, Cic.: centuriones sui beneficii, Sueton., die er gemacht hatte, seine Creaturen. 4) beneficia heißen auch die Personen selbst, die von Jemanden Wohlthaten erhalten, z. E. durch Empfehlung, z. E. a) die der abgehende Statthalter einer Provinz in einem Verzeichnisse, der Empfehlung wegen, nach Rom ans Aerarium sendete, in beneficiis ad aerarium relatus est, Cic. b) die zu einem Amte durch Jemanden empfohlen werden, oder es durch ihn erlangen, tribuni militum — antea dictatorum — fuerant beneficia, Liv., i. e. Creaturen der Dictatoren gewesen waren, von den Dictatoren ernannt worden waren.

Bĕnĕfĭcus, a, um (benefacio), gutthätig, wohlthätig, homo, Cic.: voluntas, Cic.: beneficentior, Senec.: beneficentissimus, Cic.: auch hat man beneficior, beneficissimus, Cato.

Bĕnĕventum, i, n. Stadt im Hirpinischen: daher Beneventanus, a, um, dahin gehörig, Beneventisch etc., Cic.

Bĕnĕvŏle (Benivole), Adv., mit Wohlwollen, gütig, Cic.: benevolentissime, Augustin.

Bĕnĕvŏlens, tis (bene und volo), wohlwollend, geneigt, Plaut.: benevolentior, Cic.: benevolentissimus, Cic.: auch subst., Freund, Freundinn, Terent. u. Plaut.: so auch benevolentior, ein größerer Freund, benevolentissimus, ein großer Freund, Cic. — Davon

Bĕnĕvŏlentĭa (Beniv.), ae, f. 1) das Wohlwollen, Geneigtheit, freundschaft-

das Ventil an einer Röhre, Vitruv. 5) ein Bret, s. Assis. 6) ein gewisses Thier, Plin.

Axĭus, i, ein Fluß in Macedonien, Liv.

Axon, ŏnis, m. (ἄξων), 1) die Linie auf den Sonnenuhren, Vitruv. 2) ein Theil der Ballista, Vitruv. 3) Axones heißen die Gesetze oder Gesetztafeln des Solon, weil sie auf hölzernen Brettern (axibus ligneis) eingegraben waren, Ammian.

Ăxŏna, ae, der Fluß Aine in Gallien.

Axungĭa, ae, f. Wagenschmiere, Plin.: steht auch überhaupt statt Fett, Veget. de re vet.

Azānĭae (nuces pineae), Pinien, die auf dem Baume sich spalten, Plin.

Azўmus, a, um (ἄζυμος), ungesäuert, Scrib. Larg.

B

Bāal, aus dem Hebr., i. e. dominus: Name einer syrischen Gottheit, Prudent.

Babae (βαβαί)! Ausdruck der Verwunderung, potz tausend! der Kuckuck! Plaut.

Babўlo, ein zu freygebiger, verschwenderischer Mensch, Terent. — zw.

Băbўlon, ōnis, f. Stadt in Babylonien, Plin.

Băbўlōnĭa, ae, f. 1) ein Ländchen in Asien bey Assyrien, worin Babylon liegt. 2) die Stadt Babylon selbst, Justin. 1, 2.

Băbўlōnĭăcus, a, um, babylonisch, Manil.

Băbўlōnĭcus, a, um, babylonisch, peristromata, Plaut., i. e. Decken, Tapeten, die prächtig gestickt waren; so auch Babylonica, sc. stragula, Lucret.

Băbўlōnĭensis, e, aus Babylon, babylonisch, Plaut.

Băbўlōnĭus, a, um, babylonisch, Plaut. u. Ovid.: numeri, Horat., i. e. astrologische Rechnung oder Weissagung aus den Gestirnen, worin sich die Babylonier und Chaldäer hervorthaten: Babylonii, die Einwohner, die Babylonier, Cic.

Baca, i. q. Bacca.

Bacca, ae, f. 1) jede kleine runde Frucht, Beere, Cic.: besonders Olive, Ovid.: auch jede Baumfrucht, z. E. arborum baccae, Cic. Sen. 2) alles, was so rund ist wie eine Beere, z. E. a) eine Perle, Ovid. u. Horat. b) Schaf- oder Ziegenkoth, bacca caprini stercoris, Pallad. c) ein Knoten der Bande, oder ein Gelenk der Ketten, Prud.

Baccālĭa (laurus), ae, f. eine Art Lorbeerbäume, die fruchtbar an Beeren ist, Plin.

Baccālis, e, Beeren tragend, laurus, Plin., i. q. Baccalia.

Baccar (Bacchar), ăris, n. oder Baccăris (Baccharis), is, f. eine Pflanze mit wohlriechender Wurzel, aus der man ein Oel bereitete (Gnaphalium sanguineum L.), Virg. u. Plin.

Baccātus (Bacatus), a, um, 1) mit Beeren versehen. 2) mit Perlen versehen, monile, Virg.

Baccha, ae, f. oder Bacche, es, f. die Bachantinn, i. e. Weibsperson, die das Bachusfest feyert: da denn jede die

Straßen gleichsam wie rasend durchlief u. evoë schrie, einen Epheukranz auf dem Kopfe, und einen Epheustab (thyrsus) in der Hand habend, Ovid. u. Plaut. Not. Bacchis initiare aliquem, Liv., einweihen in die Zusammenkünfte zu den Bacchanalien.

Bacchābundus, a, um, 1) schwärmend, Curt. 2) lärmend, Apul.

Bacchaeus, a, um, i. q. Baccheus.

Bacchānal (st. Bacchanale sc. sacrum), is, n. 1) das Bachusfest, oder der Gottesdienst des Bacchus, Plaut.: bacchanalia sc. sacra, Liv. 39, 9, wo von einem geheimen Bacchusfeste und geheimen unzüchtigen Versammlungen die Rede ist: daher vivere Bacchanalia, Juvenal., bacchantisch, i. e. recht schwelgerisch, liederlich leben. 2) die Zusammenkünfte der Bacchantinnen, oder Ort, wo sie diesen Gottesdienst verrichten, Plaut. u. Liv.

Bacchānālis, e, bacchisch, dem Bacchus zu Ehren geschehend, sacra, Valer. Max.: daher Bacchanal st. Bacchanale, s. Bacchanal.

Bacchar, s. Baccar.

Bacchātĭo, ōnis, f. (bacchor), 1) das Schwärmen der Bacchantinnen beym Bacchusfeste. 2) ein ähnliches Schwärmen überhaupt, Cic.

Bacchēis, ĭdis u. ĭdos, f. bacchisch, vom Bacchis oder seiner Familie den Bacchiaden herrührend, Corinthius, Stat.

Bacchēĭus, a, um, vom Bacchus, bacchisch, dona, Virg., i. e. Weinstöcke, Wein.

Bacchēus, a, um, 1) den Bacchus betreffend, bacchisch, vineta, Ovid.: ululatus, Ovid., i. e. am Bacchusfeste: doch kann dies auch zu n. 2 gehören. 2) die Bacchantinnen betreffend, bacchantisch, ululatus, i. e. der Bacchantinnen, Ovid., s. vorher.

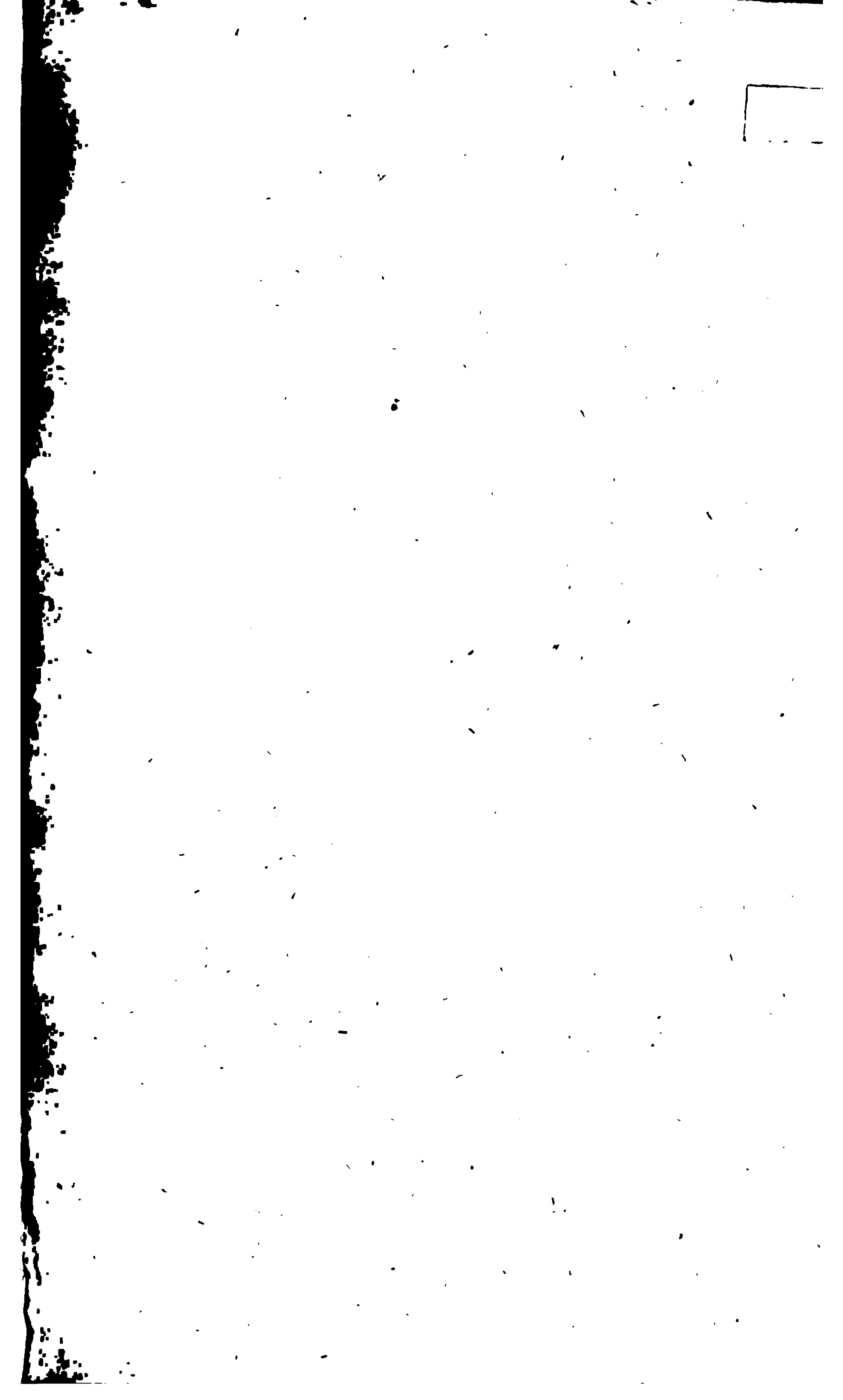
Bacchĭădae, arum, m. eine uralte Familie zu Corinth, die vom Bacchis abstammte und vor Cypselus über Corinth regierte, Ovid.

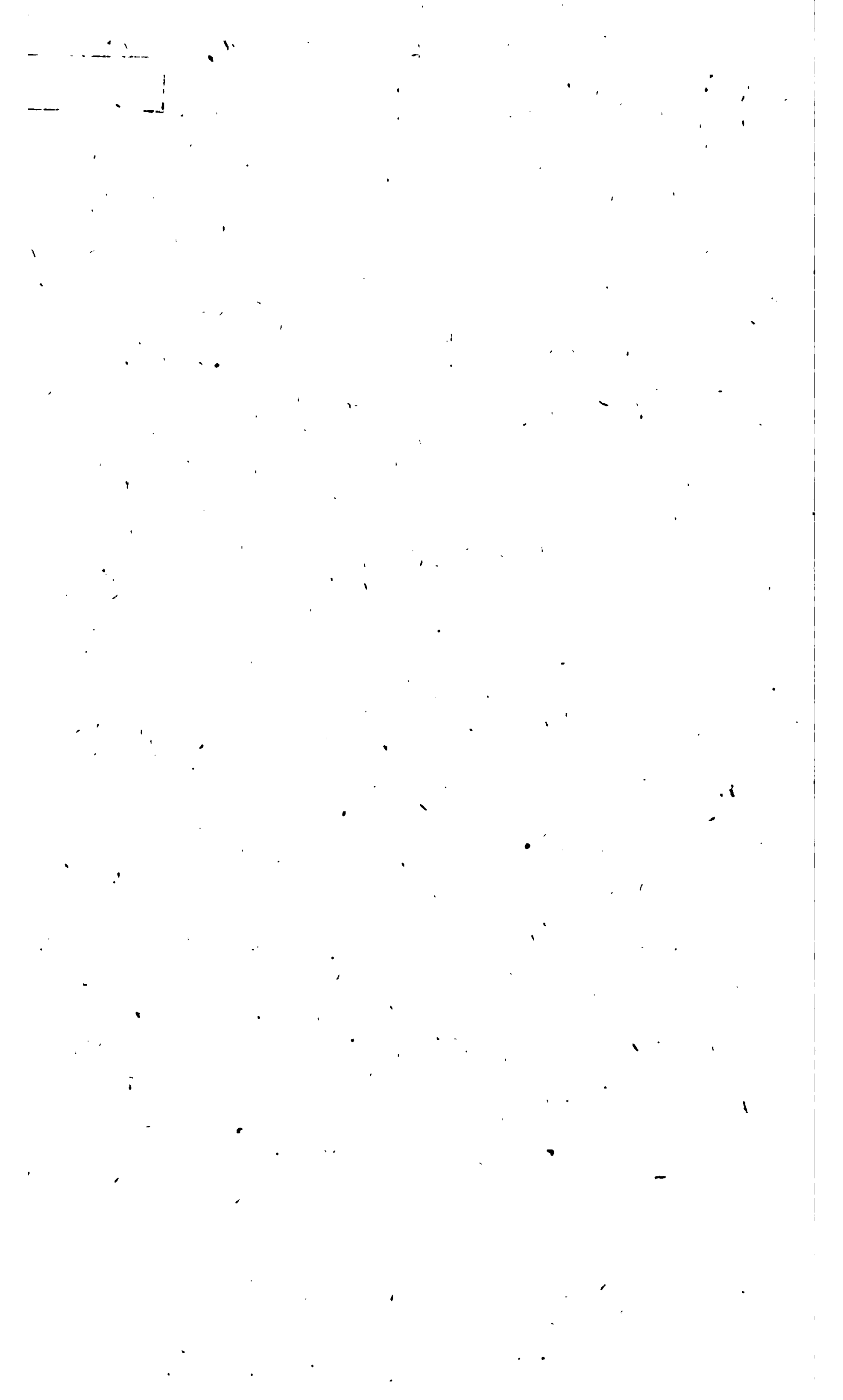
Bacchĭcus, a, um (Bacchus), bacchisch, Martial.

Bacchis, ĭdis, f. i. q. Baccha, Ovid.

Bacchĭus, a, um, i. q. Bacchicus, Ovid.

Bac-





Bacchius pes, ein dreysylbiges Versglied, s. Antibacchius.

Bacchor, atus sum, ari, 1) das Bacchusfest feyern, schwärmen, wie eine Bacchantinn, Plaut.: bacchari evoë, i. e. evoë schreyen, Catull.: daher Bacchantes, i. q. Bacchae, Ovid.: auch von Oertern, wo dieses Fest gefeyert wird, bacchata, Naxos, Virg.: daher 2) wie Bacchantinnen schwärmen, lärmen, toben, schreyen, a) von Menschen, z. E. aus Freude, Cic.: aus Liebe, Virg.: als ein Betrunkener, Cic.: auch von Thieren, Lucret. b) vom Gerüchte, wenn es heftig sich ausbreitet, Virg. c) vom Winde, Ovid. 3) schwärmen, aus Begeisterung, begeistert seyn, z. E. von Dichtern, Stat.: von Weissagern, Virg.

Bacchus, i, m. 1) Sohn des Jupiter und der Semele: wird als ein schöner Jüngling abgebildet: soll der Erfinder der Weinstöcke und des Weins seyn: daher er für den Gott des Weins gehalten wird: daher a) st. Weinstock oder Weinstöcke, Virg. b) st. Wein, Virg. 2) ein gewisser Fisch, Plin.

Baccifer (Bacifer), a, um (bacca u. fero), 1) Beeren tragend, Plin. 2) Oliven tragend, Sil.

Baccina, ae, ein Kraut, i. q. Apollinaris, Apul. de herb.

Baccŭla, ae, f. (Dimin. v. bacca), ein Beerchen, Plin.

Baceŏlus sagte Augustus st. stultus, nach Sueton. Aug. 87.

Băcillum, i, n. (Dimin. v. baculus), ein Stäbchen oder Stab, Cic.: besonders des Lictors, Cic.

Băcillus, i, i. q. bacillum, Isidor.

Bactra, orum, s. Bactrum.

Bactri, orum, die Bactrer, Einwohner der Stadt Bactra, Plin.

Bactriānus, a, um, Bactrisch, die Stadt Bactra betreffend, dahin gehörig, regio, Curt.: heißt auch Bactrianum, Tacit.: Bactriani, die Einwohner dieser Gegend, Curt.

Bactrinus, a, um, i. q. Bactrianus, Apul.

Bactrum, i, n. Stadt in Asien hinter Assyrien, am Flusse Bactrus: öfter steht Plural., Curt.

Bactrus (os), i, Fluß bey Bactra, Curt.

Băcŭlus, i, m. u. Băcŭlum, i, n. 1) ein Stab, Stock, Ovid. 2) ein Zepter, Flor. 4, 11.

Bădius, a, um, braun, castanienbraun, Varr. ap. Non.

Badizo, are (βαδίζω), gehen, Plaut.

Baebius, a, um, eine Familienbenennung, bäbisch, lex, Liv.

Baecŭla, ae, Stadt in Spanien, Liv.

Baetĭcātus, a, um, ein Kleid von bätischer Wolle anhabend, Martial.

Baetĭcŏla, ae, am Flusse Bätis wohnend, Sil.

Baetĭcus, a, um, bätisch, am Flusse Bätis befindlich, provincia, i. e. ein Theil des jenseitigen Spaniens, auch zuweilen das ganze jenseitige Spanien, Plin.: war wegen der Wolle berühmt: Baetici, die Einwohner, Plin. Ep.

Baetĭgĕna, ae, am Flusse Bätis geboren, Sil.

Baetis, is, m. ein Fluß in Spanien, itzt Quadalquivir, Plin.

Baetŭria, ae, Gegend in Spanien am Flusse Bätis, Liv.

Bagaudae, arum, eine Rotte räuberischer Bauern, Eutrop.

Băgŏus, i, u. Bagŏas, ae, m. (βαγώας), ein Verschnittener: ein von Griechen und Römern aus dem Persischen aufgenommenes Wort, Ovid. u. Quintil.

Bagrāda, ae, Fluß in Afrika, Caes.

Bājae, arum, f. 1) aquae, Prop., u. ohne aquae, Cic., ein warmes Bad. 2) eine Stadt in Campanien, Cic., wegen der warmen Bäder berühmt: daher Bajanus, a, um, dahin gehörig, Bajisch: daher Bajanum, das Bajische, die Bajische Gegend, Plin.

Bājŭlātōrius, a, um, zum Tragen dienlich, sella, Tragsessel, Coel. Aur. — von

Bājŭlo, avi, atum, are, tragen, Plaut. u. Quintil.

Bājŭlus, i, m. ein Träger, Lastträger, Cic.

Bālaena, ae, f. ein Wallfisch, Ovid. u. Plin.

Bălănātus, a, um, balsamirt, Pers.

Bălănĭnus, a, um (βαλάνινος), aus Datteln, oleum, Plin.

Bălănītes, ae, m. (βαλανίτης, i. e. eichelförmig), ein gewisser Edelstein, Plin.

Bălănītis, idis, f. (βαλανῖτις), eichelförmig, castanea, Plin.

Bălănus, i, f. (βάλανος), 1) die Eichel, Plin. 2) eine gröbere Art Kastanien, Maronen, ib. 3) die Dattel, ib. 4) eine Balsamfrucht, sonst myrobalanus genannt, ib. u. Horat.: auch der Baum selbst, Plin. 4) ein Zäpfchen, das man, um den Stuhlgang zu befördern, in den Hintern steckt, ib. 5) Meereichel, ein Schaalthier, ib.

Bălātro, ōnis, m. eigentl. der Koth, der sich an den Schuhen ansetzt: daher tropisch von einem Schmarozer, Spaßmacher, Horat.

Bălātus, us, m. (balo), das Schreyen der Schafe, das Bläken, Virg.

Balaustium, i, n. (βαλαύστιον), die Blüte des Granatapfelbaums, Colum.

Balbe, Adv., stammelnd, Lucret.

Balbus, a, um, stammelnd, lallend, undeutlich redend, homo, Cic.: verba, Horat. Not. Balbus, ein römischer Zuname: auch ein Berg in Afrika, Liv.

BALBŪTIO, ivi, itum, 4. (balbus), 1) stammeln, lallen, undeutlich reden, Cels.: auch von Menschen, die mit der Sprache nicht heraus wollen, die sich nicht recht erklären können oder wollen, Cic. 2) aliquid, etwas herstammeln, herlallen, undeutlich herreden, Cic. 3) von Vögeln, Plin., i. e. nicht so, wie sonst, vernehmlich singen.

BĂLĔĀRĬCUS (Baliar.), a, um, die balearischen Inseln betreffend, dahin gehörig, Balearisch: daher Balearici, die Einwohner dieser Inseln, Plin.: auch bekam Q. Caecil. Metellus den Beynamen Balearicus, weil er die Einwohner dieser Inseln besiegt, Cic.

BĂLĔĀRIS (Baliaris), e, Balearisch, insulae Baleares, Liv.: oder bloß Baleares, Liv., die Balearischen Inseln, Majorca und Minorca: Baleares, die Einwohner, die berühmte Schleuderer waren, Liv.: daher Balearis (Baliaris), e, diese Inseln oder Einwohner betreffend, Balearisch, terra, Plin.: funda, Virg.

BALĬNĔAE u. contr. BALNĔAE, arum, f. 1) die Bäder oder das Bad, wenn es aus mehr Bädern oder Badezimmern besteht, dergleichen das öffentliche Bad war, Cic. 2) das Baden selbst, Plin.

BĂLĬNĔUM, contr. BALNĔUM, i, n. das Bad, oder der Ort, wo gebadet wird, Cic.

BALIŎLUS, bräunlich, Plaut. — zw.

BALLISTA (Balista), ae, f. (βάλλω), 1) eine Art grobes Geschütz, um besonders große Steine abzuschleudern, Cic.: auch wurden große Pfeile, auch anderes Geschoß damit abgeschleudert, Caes.: auch vielleicht das Geschoß selbst, Plaut. 2) tropisch, infortunii, Plaut. Trin. 3, 2, 43. 3) ein Berg in Ligurien, Liv.

BALLISTĀRĬUS (Balist.), a, um (ballista), z. E. subst., der Ballisten macht, Pandect., oder sie abschießt, Ammian.: ballistarium, Plaut., i. q. ballista.

BALLISTĒA (Balist.), orum, Tanzgesänge, Vopisc.

BALLŌTE, es, f. (βαλλωτή), schwarzer Andorn, ein Kraut, Plin.

BALLŪCA (Baluca), ae, f. Goldsand, Cod. Just.

BALLUX (Balux), ūcis, f. i. q. balluca, Plin.

BALNEAE, s. Balineae.

BALNĔĀRIS, e, zum Baden gehörig, argentum, Pandect., silbernes Badegeschirr: balnearia, subst., 1) Badegeräth, Badezeug, Apul. 2) Bäder, s. Balnearius.

BALNĔĀRĬUS, a, um, i. q. balnearis, Catull.: balnearia, Bad, Bäder, Cic., doch kanns auch von balnearis seyn.

BALNĔĀTOR, ōris, m. der Bader, Cic.

BALNĔĀTRIX, īcis, f. Baderinn, Petron. ap. Serv.

BALNĔŎLAE, arum (Dimin. v. balneae), kleine Bäder, Cic. ap. Non.

BALNĔŎLUM, i, n. (Dimin. v. balneum), ein kleines Bad, Senec. ep. 86

BALNEUM, s. Balineum.

BĀLO, avi, atum, are, blöken, von Schafen, Plaut. u. Quintil.: daher balans hostia, i. e. ovis, Enn.: und balans, subst., f. Schaf, balantes, Schafe, Virg.: daher balare, 1) blöken f. unverständlich reden, Arnob. 2) scherzhaft, satis balatti, i. e. locutus es de ovibus, Varr. Not. man findet auch belo dafür, Varr.

BALSĂMĔUS, a, um, i. q. balsaminus, Auct. Carm. de Phoenice (am Lactant.)

BALSĂMĪNUS, a, um, von Balsam, oleum, Plin.

BALSĂMŌDES (βαλσαμώδης), balsamähnlich, Plin.

BALSĂMUM, i, n. (βάλσαμον), 1) Balsam, das wohlriechende Harz des Balsambaums, Plin. 2) Balsambaum, Balsamstaude, ibid.

BALTĔŎLUS, i, m. oder BALTĔŎLUM, i, n. ein Gürtelchen, Capitol.

BALTĔUS, i, m. u. BALTĔUM, i, n. 1) Gürtel, Lucan.: besonders Degengürtel, Degengehenk, Virg. 2) Einfassung, Kreis, Rand, z. E. a) am Kuchen, Cato. b) der Thierkreis, Manil. c) im Amphitheater, i. q. praecinctio, Tertull.: auch an den Capitälen der Säulen, Vitruv.

BALUCA, Balux, s. Balluca, Ballux.

BAMBALĪO, ōnis, m. etwa Tölpel, Cic.

BANTĪA, ae, Stadt in Apulien, Liv.: daher Bantīnus, a, um, dahin gehörig, Horat.

BĂPHIUM, i, n. (βαφεῖον), Färberey, Lamprid.

BAPTAE, arum, m. (βάπται, i. e. Eintaucher, Färber, Schminker): so hießen gewisse Leute in Athen, die die Göttinn Cotytto auf wollüstige Art verehrten, und sich schminkten, Juvenal.

BAPTES, ae, m. ein gewisser Edelstein, Plin.

BAPTISMA, ătis, n. (βάπτισμα), 1) das Untertauchen, Abwaschen, Prud. 2) die Taufe, Tertull.

BAPTISMUM, i, n. baptisma, Tertull.

BAPTISMUS, i, m. i. q. baptisma, Tertull.

BAPTISTA, ae, m. (βαπτιστής), der Untertaucher, Täufer, Sedul.

BAPTISTĒRĬUM, i, n. (βαπτιστήριον), 1) Badegefäß, Badewanne, Plin. Ep. 2) Taufstein, Sidon.

BAPTIZĀTOR, ōris, m. der Täufer, Tertull. — von

BAPTĪZO, are, (βαπτίζω), taufen, Augustin.

BĂRĂTHRO, ōnis, m. i. q. balatro, Lucret. — zw.

Barăthrum, i, n. (βάραθρον), 1) Abgrund, ungeheure Tiefe, Virg. u. Vitruv.: daher 2) das Reich der Todten, Plaut. u. Virg. 3) Abgrund, Tiefe, trop., z. E. vom Magen, besonders eines gefräßigen Menschen, Plaut.: barathrum macelli, Horat., von einem gefräßigen Menschen: barathro dones, Horat., i. e. Magen, Wanst.

Barba, ae, f. 1) der Bart am Menschen, barbam promittere, Liv., wachsen lassen: barba promissa, Nep., oder longa, Ovid., ein langer Bart. Not. a) Bart und Mantel war ein Zeichen der Philosophen, Quintil. b) die uralten Römer behielten den Bart, Juvenal. c) barbam vellere alicui, Horat., war eine Beschimpfung. 2) auch an Thieren, hirci, caprae, gallinacei, mulli, Plin.: polyporum, ib., i. e. cirri: lupi, Horat. 3) auch an Gewächsen, z. E. Haselnüssen, Plin. 4) Jovis barba, ein gewisser Strauch, ibid.

Barbăre, Adv., 1) lateinisch, im Gegensatze des Griechischen, vertere, Plaut., i. e. lateinisch übersetzen. 2) barbarisch, i. e. auf ungeschickte, unwissende, unmanierliche Art, Cic.

Barbări, orum, heißen 1) bey den Griechen alle, die keine Griechen waren, i. e. Ausländer, Leute von fremden Sprachen und Sitten: so wurden z. B. die Römer von den Macedoniern barbari genannt, Liv., und sie selbst nannten sich in den ältesten Zeiten barbari: daher Plautus barbare (i. e. latine) dem graece entgegensetzt. In der Folge nannten 2) die Römer alle, die keine Römer oder Griechen waren, Barbaren, besonders, die ihrem Reiche nicht unterworfen waren, Cic. u. Nep., und weil ihnen kein Volk an Kultur gleich kam, so war barbari 3) gleichbedeutend mit ungebildeten, ungesitteten Menschen, Cic. cf. Barbarus.

Barbărĭa, ae, f. die Barbarey, 1) ist bey den Griechen jedes Land außer Griechenland, Plaut. 2) bey den Römern jedes Land außer Italien und Griechenland, Cic. u. Ovid.: daher heißt Phrygien so, Horat. 3) Barbarey in Sitten, das ungesittete Wesen, Rohheit, Unmanierlichkeit, Cic. 4) Dummheit, Ovid. 5) Unwissenheit im Reden, das Fehlerhafte darin, Cic.

Barbărĭcārius, i. q. phrygio, Goldsticker, Cod. Just.

Barbărĭce, Adv., barbarisch, Capitol.

Barbărĭcus, a, um, 1) barbarisch, i. e. auf Seiten der Griechen, nichtgriechisch, auf Seiten der Römer, nichtrömisch, nichtgriechisch, ausländisch, Plaut., Virg. u. Plin.: besonders phrygisch, Lucret., Virg. u. Enn. ap. Cic. 2) barbarisch, den Sitten und der Lebensart nach, i. e. rauh, vita, Claudian.: daher tropisch, sylva barbarica, Colum. i. e. consemintea.

Barbăries, ei, f. i. q. barbaria.

Barbărismus, i, m. barbarische Art zu reden, i. e. 1) wenn man einen Sprachfehler in einzelnen Wörtern begeht, Auct. ad Her. 2) wenn man unmanierlich redet, Quintil.

Barbărus, a, um, 1) barbarisch, ein Barbar: ausländisch, ein Ausländer, dem Lande, der Sprache und den Sitten nach, poeta barbarus, i. e. Italus, Plaut.: barbari lingua, Cic.: barbarus hic ego sum, quia non intelligor ulli, Ovid.: s. Barbari. 2) unmanierlich, dumm, plump, in Sitten und Reden, ungeschliffen, rauh, barbarisch, Cic.: barbarior loco, Ovid.: so auch subst., ein Barbar, ungebildeter Mensch, s. Barbari.

Barbătŭlus, a, um (Dimin. v. barbatus), ein Bärtchen habend, Cic.

Barbātus, a, um, 1) einen Bart habend, bärtig, Cic.: besonders wird es beygelegt a) den Philosophen, weil sie den Bart immer trugen: daher barbatus, ein Philosoph, Martial. b) den uralten Römern, die ihren Bart nie ablegten, unum ex barbatis illis, Cic. Sext. 8, i. e. priscis. c) den Ziegenböcken: daher barbatus, i. e. hircus, Phaedr. 2) tropisch, a) nux barbata, Plin., i. e. mit Wolle, gleichsam als mit einem Barte, versehen. b) libri barbati, Martial., i. e. abgerieben, gleichsam bärtig gemacht.

Barbĭger, a, um (barba und gero), bärtig, Lucret.

Barbĭtium, i, n. der Bart, Apul.

Barbĭton, i, n. st. barbitos, Auson.

Barbĭtos, i, c. 1) ein Saiteninstrument mit 7 Saiten, i. q. lyra, Horat. 2) st. lyrische Dichtkunst.

Barbŭla, ae, f. ein Bärtchen, Cic.

Barbus, i, m. die Barbe, Auson.

Barcas, ae, Zuname des Hamilcar und der Hannibalischen Familie, Nep.: daher Barcaeus, a, um, Sil.: u. Barcinus, a, um, Liv., dahin gehörig, Barkisch.

Barce, es, f. Stadt in Cyrenaica: daher Barcaei, die Einwohner, oder das Volk, das in der Gegend wohnte, ehe die Stadt gebaut wurde, Virg.

Barcĭno und Barcĭnon, ōnis, f. Stadt in Spanien, itzt Barcellona.

Barcĭnus, a, um, s. Barcas.

Bardaei, orum, ein Volk Illyriens: daher Bardaicus, a, um, z. E. cucullus, Capitol., i. e. Schuh, oder Soldatenstiefel:

fel: wofür bloß Bardaicus oder Bardiacus steht, Martial.

Bardi, orum, Barden, i. e. Sänger, Dichter, z. E. bey den Galliern, Lucan.

Bardiăcus, s. Bardaei.

Bardītus, us, m. Schlachtgesang, Tacit.

Bardŏcŭcullus, i, m. ein gallisches Oberkleid mit einer Kappe, Martial.

Bardus, a, um, dumm, Cic.: bardior, Tertull. Not. Bardi, Sänger ꝛc., s. Bardi.

Bargūsii, orum, ein Volk in Spanien, zwischen den Pyrenäen und dem Ebro, Liv.

Bargyliae, arum, oder Bargylia, orum, oder Bargylos, i, Stadt in Carien: daher Bargyletae oder Bargylietae, die Einwohner, Cic.: Bargylieticus, a, um, dahin gehörig, Liv.

Băris, ĭdis u. ĭdos, f. (βάρις), ein ägyptisches kleines Ruderschiff, Prop.

Băro, ōnis, m. ein dummer, einfältiger Mensch, Cic.

Baroptēnus, i, ein schwarzer Edelstein, mit weißen und rothen Punkten, Plin.: heißt auch barippe.

Barrītus, us, m. 1) das Geschrey der Elephanten, Apul. 2) i. q. barditus, Veget. de re mil.

Barrus, i, m. ein Elephant, Horat. Epod. 12, 1. — zw.

Barўcae u. Barycephălae aedes (βαρὺς schwer und κεφαλή Kopf), Tempel, die der wenigen Säulen wegen niedriger, aber dafür breiter sind, Vitruv.

Basaltes, ae, m. Basalt, Plin.

Băsănītes lapis (βασανίτης), Probierstein, Plin.

Bascauda, ae, f. Spülnapf, Spülgelte, Martial.

Băsiātĭo, ōnis, f. (basio), das Küssen, Martial.

Băsiātor, ōris, m. (basio), ein Küsser, Küssender, Martial.

Basilēa, ae, Basel, Ammian.

Băsĭlica, s. Basilicus.

Băsĭlice, Adv., königlich, prächtig, herrlich, Plaut.

Băsĭlĭcus, a, um (βασιλικὸς), königlich, prächtig, victus, Plaut.: vitis, Colum.: daher 1) basilicum, ein königliches, prächtiges Kleid, Plaut. 2) basilica, ae, ein prächtiges, mit Gallerien geziertes öffentliches Gebäude in Rom, worin z. E. Gericht gehalten wurde, die Kaufleute zusammen kamen, Cic. 3) Hauptkirche, Domkirche, Cathedralkirche, Sulp. Sev.

Băsĭlisca, ae, f. ein Kraut, gut wider das Gift des Basilisken, Apul.

Băsĭliscus, i, m. (βασιλίσκος), der Basilisk, eine Schlangenart, Plin.

Băsio, avi, atum, are, küssen, aliquem, Martial.: multa basia basiare, viel Küsse geben, Catull.

Băsiŏlum, i, n. (Dimin. v. basium) ein Küßchen, Petron.

Băsis, is, f. (βάσις), alles, worauf etwas ruht, Fuß, Gestelle, Postement, statuae, Cic.: trianguli, Cic., i. e. die unterste Seite: arcus, Colum., i. e. chorda, bey den Mathematikern.

Băsium, i, n. ein Kußhändchen, Kuß, dare alicui, Petron.: impingere, ib.: surripere alicui, Catull.: jactare, Phaedr.

Bassăreus, ĕi u. ĕos, (βασσαρεὺς), ein Beyname des Bacchus, Horat. — Dav.

Bassărĭcus, a, um, Bacchisch, Propert.

Bassăris, ĭdis, f. i. q. Baccha, Pers.

Bastarnae (Basternae), arum, m. ein Volk Deutschlands bey Hungarn.

Basterna, ae, f. eine Art Sänfte, Pallad.

Bătăvia, ae, Holland, Eumen.

Bătăvus, a, um, holländisch; Batavi, Holländer, Tacit.

Băthyllus, i, m. 1) ein vom Anacreon geliebter Knabe, Horat. 2) ein berühmter Pantomimist zu Augusts Zeiten, Tacit.

Batĭa, ae, ein gewisser Fisch, Plin.

Bătillum, i, n. u. Bătillus, i, m. 1) Schaufel, Schippe, z. E. a) Kohlenschaufel, Kohlenschippe, auch theils Kohlpfanne, Horat. u. Plin. b) Mist wegzuschaffen, Varr. 2) ein hölzernes Werkzeug zum Mähen, Varr.

Batiŏla, ae, f. ein gewisses Trinkgeschirr, Plaut.

Batis, is, u. ĭdis, c. (βατὶς), 1) ein Fisch aus dem Geschlecht der Rochen, Plin. 32, 14. 2) ein Kraut, nach einigen Fenchel, Plin. u. Colum.

Bătrăchites, ae, m. (βατραχίτης), ein grünlichter Edelstein, Plin.

Bătrăchĭum, i, n. (βατράχιον, i. e. Froschkraut), i. q. ranunculus, Plin.

Bătrăchŏmyŏmăchia, ae, f. Krieg der Frösche und Mäuse, ein Gedicht des Homerus.

Bătrăchus, i, m. (βάτραχος), 1) ein Frosch. 2) ein Meerfisch, Meerfrosch, Plin.

Battiădes, ae, m. Nachkomme des Battus: daher heißt so 1) Callimachus, Ovid., weil er vom Battus abstammt, oder aus Cyrene ist. 2) Battiadae, die Einwohner der Stadt Cyrene.

Battus, i, m. ein Lacedämonier, der [illegible] erbaut oder eine Colonie hin ge[illegible], Sil.

[illegible]ŭlum, i, n. Stadt in Campanien, Virg.

[illegible]ŭo, ui, 3. 1) schlagen, klopfen, [illegible], Plaut. 2) zur Uebung fechten, [illegible]. 3) stoßen, z. E. im Mörser, [illegible] Emp.: auch st. futuo, Cic. ad Div. [illegible] 4) zusammenpressen, binden, [illegible], Plin.

[illegible]bor, ari, bäffen, von Hunden, [illegible].

[illegible]auli, orum, eine Villa bey Bajä, Cic.

Bavius, i, m. ein gewisser schlechter Dichter zur Zeit Virgils, Virg.

Baxea, ae, f. Plural. baxeae, eine Art Schuhe, Plaut.

Bdellium, i, n. (βδέλλιον), 1) ein schwarzer Baum, aus dem ein Gummi fließen soll, Plin. 12, 9. 2) dieses Gummi selbst, Plaut.: auch läßt sich Plin. hieher ziehen.

Beāte, Adv., glücklich, Cic.: beatius, Senec.: beatissime, Senec.

Beātĭfĭco, are (beatus u. facio), beglücken, Tertull.

Beātĭfĭcus, a, um, beglückend, Apul.

Beātĭtas, ātis, f. (beatus), der glückliche Zustand, Glückseligkeit, Cic.

Beātĭtūdo, inis, f. i. q. beatitas, Cic.

Beātŭlus, a, um (Dimin. v. beatus), glücklich, Pers.

Beātus, a, um, s. Beo.

Bebriăcum, i. q. Bedriacum.

Bebrўces, um, s. Bebryx.

Bebrўcia, ae, ein alter Name von Bithynien, Valer. Flacc. — Davon

Bebrўcius, a, um, 1) Bebrycisch, i. e. Bebrycien oder die Bebrycier betreffend, dahin gehörig, Virg. 2) Bebrycisch, i. e. den König Bebryx betreffend, Sil.

Bebryx, ўcis, m. 1) ein König der Bebrycier, Sil. 2) ein Bebrycier; Plural. die Bebrycier, eine Nation, a) in Bithynien, Plin. b) in Gallien, bey dem Pyrenäischen Gebirge.

Becco (franz. bec), der Schnabel, Sueton.: aus der gallischen Sprache herkommen.

Bechion, i, n. (βήχιον), Huflattich, eine Pflanze, Plin.

Bedriăcum (Betr.), i, n. Stadt in Italien, zwischen Cremona u. Verona: daher Bedriacensis (Betr.), e.

Belga, ae, m. ein Belgier, Niederländer: Plur. Belgae, Caes. — Davon

Belgicus, a, um, Belgisch, Niederländisch, die Belgier betreffend, Virg.: Gallia Belgica, Plin., u. schlechthin Belgica, Tacit., welches damals das in sich begriff, was zwischen der Marne, der Seine, dem Rheine und dem Meere liegt.

Belgium, i, ein Theil von Gallia Belgica, wo itzt Beauvais, Artois, Amiens liegt, Caes.

Belias, ădis, f. i. q. Belis, Senec.

Belides, ae, m. des Belus Sohn, Sen., oder Enkel, Ovid., i. e. Lynceus: oder sonstiger Nachkomme, z. E. Palamedes heißt so, Virg.

Belis, ĭdis, f. des Belus Tochter ꝛc. Plur. Belides heißen die 50 Töchter des Danaus, eines Sohns des Belus, die, außer einer, ihre Männer in der Brautnacht getödtet haben, und dafür zur Strafe in der Hölle ein bodenloses Faß mit Wasser füllen müssen, Ovid.

Bellāria, orum, (bellus), allerhand wohlschmeckende Dinge, dergleichen man beym Nachtische genießt, als Nüsse, Obst, Gebacknes ꝛc., Plaut. u. Sueton.

Bellātor, ōris, m. (bello), 1) ein Krieger, Kriegsmann, kriegerisch, streitbar, Cic.: deus bellator, der Kriegsgott, i. e. Mars, Virg. 2) von Thieren, kriegerisch, bellator equus, Virg. 3) von Dingen, kriegerisch, campus, Stat.

Bellātōrius, a, um (bellator), kriegerisch, zum Kriegführen geschickt, stylus, Plin. Ep.

Bellātrix, īcis, f. (bello), kriegerisch, zum Fechten geschickt, iracundia, Cic.: Roma, Ovid.: Diva, i. e. Pallas, Ovid.

Bellātŭlus, a, um, st. bellulus, Plaut.

Bellax, ācis (bello), kriegerisch, Lucan.

Belle, Adv., 1) artig, fein, manierlich, schön, scribere, Cic. 2) gut, wohl, Attica belle se habet, Cic.: bellissime navigavimus, Cic.

Bellĕrŏphon, tis, m. oder Bellerophontes, ae, m. wurde von des Argivischen Königs Prötus Gemahlinn Sthenoböa zur Hurerey gereizt, und da er nicht einwilligen wollte, beschuldigte sie ihn bey ihrem Gemahle unkeuscher Zumuthungen. Dieser schickte ihn daher zu seinem Schwiegervater Jobates, mit einem Briefe, worin stand, daß er ihn tödten sollte. Jobates sendete also den Bellerophon aus, das Monstrum Chimära zu tödten, welches er that, sitzend auf dem Pegasus, von welchem er aber, weil er gen Himmel reiten wollte, herabstürzte, Hygin. u. Horat.

Bellĕrŏphontēus, a, um, Bellerophontisch, equus, Prop.

Bellicōsus, a, um (bellum), kriegerisch, streitbar, gens, Cic.: annus, Liv.: bellicosiores, Liv.: bellicosissima gens, Caes.

Bellĭcus, a, um (bellum), 1) den Krieg betreffend, dahin gehörig, res, Cic., Kriegswesen: mors, Cic., i. e. im Kriege: virtus, Cic., Tapferkeit im Kriege: laus, Cic.: jus, Cic.: daher bellicum (sc. signum), das Zeichen zum Treffen (mit der Tuba), z. E. canere bellicum, Cic., zur Schlacht blasen. 2) kriegerisch, streitbar, Vellej.: deus, Ovid., i. e. Romulus: dea, Ovid., i. e. Pallas.

Bellĭfer, a, um (bellum u. fero), streitbar, kriegerisch Claudian.

Bellĭger, a, um (bellum u. gero), Krieg führend, streitbar, Ovid.

Bellĭgĕro, are (bellum und gero), Krieg führen, streiten, fechten, Cic.: auch tropisch, cum fortuna, Cic.

Bellĭgĕror, ari, st. belligero, Hygin.

Bellĭpŏtens, tis (bellum u. potens), kriegmächtig, mächtig im Kriege, Enn. ap. Cic.: daher st. Mars, Virg.

Bellis, ĭdis, f. Gänseblume, Maßlieben, Plin.

Bello, avi, atum, are (bellum), 1) kriegen, Krieg führen, cum aliquo, Cic., adversus aliquem, Nep.: alicui, Stat.: inter se, Curt.: bellare hoc bellum, Krieg führen, Liv. 2) fechten, streiten, Stat. Not. bellor, ari, Depon., Virg.

Bellōna, ae, f. die Kriegsgöttinn, Virg.

Bellor, ari, s. Bello.

Bellovăcus, i, Plur. Bellovaci, ein Volk in Gallia Belgica, wo heutiges Tages Beauvais ist, Caes.

Bellŭa, ae, f. 1) ein Thier, fera, Cic.: innantes belluae, Cic., i. e. Fische. 2) tropisch, a) als ein Schimpfwort auf einen Menschen, Thier, Bestie, Cic. u. Terent. b) ignaros, quanta bellua esset imperium, Sueton.

Bellŭālis (Belual.), e, (bellua), thierisch, educatio, Macrob.

Bellŭātus (Beluat.), a, um, mit Thieren oder Bildern von Thieren geschmückt, Plaut.

Bellŭīnus (Beluin.), a, um, thierisch, viehisch, Gell.

Bellŭle, Adv. i. q. belle, Apul.

Bellŭlus, a, um, i. q. bellus, Plaut.

Bellum, i, n. 1) der Krieg, navale, Nep.: civile, Cic.: bellum commovere, erregen, Cic.: parare, comparare, adparare, Cic., oder adornare, Liv., sich dazu rüsten: administrare, Cic., führen, darin commandiren: gerere, Cic., oder agere, Cic., führen: cum aliquo, mit (i. e. wider) Jemand; ist bekannt, aber auch mit Jemand, i. e. in Jemandes Gesellschaft, cum Aegyptiis adversum regem, Nep.: ducere, Cic., langsam führen: inferre alicui, Cic., mit Krieg überziehen: facere, erregen oder anfangen, Cic.: auch alicui, Cic.: committere, anfangen, Liv.: indicere, Cic.: bellare bellum hoc, Liv., i. e. führen. Not. bello st. in bello, belli tempore, kommt oft vor; z. E. Cic.: dafür steht auch belli, wenn domi dabey steht, z. E. vel domi vel belli, Cic.: belli domique, Liv. 2) tropisch, tribunicium, Liv., i. e. Gezänk: bellum indicere philosophis, Cic. 3) st. proelium, ein Treffen, Liv.

Belluōsus, a, um, (bellua), voll Thiere, Horat.

Bellus, a, um, 1) artig, manierlich, galant, homo, Cic.: bellissimus, Cic. 2) artig, fein, hübsch, schön, angenehm, bequem, epistola, Cic.: puellae, Plaut., schöne Mädchen: vinum bellissimum, Colum.: locus bellissimus, Cic. 3) gut, fama, Horat.: bellum esse alicui exire, Cic. 4) sich wohl befindend, gesund, Cic. Not. Compar. bellior, Mart.

Bēlo, are, st. balo, Varr.

Belŏne, es, f. (βελόνη), ein Seefisch, i. q. acus, Hornhecht, Plin.

Bēlua, i. q. Bellua.

Bēlus, i, m. Vater des Danaus, Aegyptus und Agenor: von ihm heißen die Töchter des Danaus Belides, s. Belis. Not. oculus Beli, Katzenauge, ein Edelstein, Plin.

Bēnăcus, i, m. ein See im Venetianischen, ist Lago di Garda, Virg.

Bĕne, Adv. (Comp. melius, Superl. optime), 1) wohl oder gut, Cic.: bene habet (sc. res), es ist gut, geht gut, Cic.: so auch bene habent principia, Terent., geht gut (von Statten): bene facere, gut thun, i. e. heilsam seyn, Cato; aber alicui, einem wohl thun, Wohlthaten oder Gefälligkeiten erweisen, Cic.: bene est mihi, tibi, homini etc., mir ist wohl, mir gehts gut, ich befinde mich wohl, Plaut., Terent. u. Horat.: so auch melius est mihi, tibi etc., mir gehts besser, ich befinde mich besser, Terent. u. Plaut.: Pompejo melius est factum, Cic., dem Pompejus ist besser geworden, er hat sich gebessert (in Ansehung der Gesundheit): so auch bene beym Wünschen, z. E. beym Gesundheittrinken, bene mihi, vobis, Plaut.: so auch dominae, Ovid., i. e. wohl bekomme es ꝛc., oder auf deine, eure ꝛc. Gesundheit: dafür steht auch bene vos, bene nos, Plaut.

[illegible]; bene nos, bene te, Ovid. Not. [illegible] f. bonum, z. E. bene facere alicui (s. vorher), einem Gutes thun: benedicere, a) gut reden, i. e. recht, schön, Cic. b) etwas Gutes reden, i. e. nicht [illegible], schimpfen, zanken, oder Worte [illegible]gen, die kein böses omen geben, [illegible] c) bene dicere alicui, loben, Cic.: bene promittere, Cic., i. e. etwas Gutes, Glückliches: bene audire, s. Audio. 2) zu gelegner Zeit, just zur rechten Zeit, optime te offers, Terent. 3) wohl oder gut, i. e. glücklich, bene ambula, Plaut., reise wohl, i. e. glücklich: bene promittere, Cic., s. vorher. 4) wohl oder gut, i. e. reichlich, polliceri, Sallust.: praebere vestem, Plaut. 5) sehr oder recht, bene potus, Cic.: bene mane, Cic.: bene multi, Pollio in Cic. Ep. 6) gütig, bene vocas, Plaut., wenn man sich für die Einladung bedankt, und sie nicht annehmen will, ich erkenne deine Gütigkeit in der Einladung ꝛc.: bene facere alicui, s. oben. 7) wohl oder gut, i. e. theuer oder wohlfeil, vendere, Plaut., i. e. theuer: emere, Cic., gut kaufen, i. e. wohlfeil.

BĔNĔDĪCE, Adv., mit guten liebreichen Worten, Plaut.

BĔNĔDĪCO, oder BENE DICO, xi, ctum, 3. 1) etwas Gutes sagen: daher loben, s. Bene: auch mit dem Accusat., deum, Apul. 2) segnen, diem, Lactant.: daher benedictus, a, um, gesegnet: herba benedicta, ein Kraut, i. q. lagopus, Plin.

BĔNĔDICTĬO, ōnis, f. (benedico), 1) das Loben, Apul. 2) der Segen, Sulp. Sev.

BĔNĔFĂCIO, oder Bene facio, feci, factum, 3. Gutes thun, wohl thun, s. Bene. Daher benefactum, 1) jede gute That, gute Handlung, Cic. 2) Wohlthat, Gefälligkeit, Enn. ap. Cic.

BĔNĔFACTĬO, ōnis, f. (benefacio), das Wohlthun, Gutthätigkeit, Tertull.

BĔNĔFACTOR, ōris, m. (benefacio), Wohlthäter, Coripp.

BĔNĔFACTUM, s. Benefacio.

BĔNĔFĪCE, Adv., gutthätig, Gell.

BĔNĔFĬCENTĬA, ae, f. (beneficus), Gutthätigkeit, Cic.

BĔNĔFĬCĬĀRĬUS, a, um (beneficium), z. E. res, Senec., i. e. Wohlthat: beneficiarii (sc. milites), i. e. die von ihren Vorgesetzten gewisse Vorzüge oder Befreyung von Diensten erhalten, z. E. beneficiariis suis, Caes., i. e. seinen Creaturen: beneficiarii exercituum, Caes., etwa Gefreyte.

BĔNĔFĬCĬENTĬA, i. q. Beneficentia.

BĔNĔFĬCĬUM, i, n. 1) jede Wohlthat, Gutthat oder Gefälligkeit, alicui dare, Cic., oder in aliquem conferre, Cic., i. e. erweisen: collocare apud aliquem, Cic., anwenden, erweisen: beneficio aliquem adficere, Cic., oder complecti, Cic., oder ornare, Cic., erweisen: accipere, Terent.: in beneficii loco, z. E. petere, Cic., oder in beneficio, z. E. relinquere, Liv., i. e. als eine Gefälligkeit: so auch in summo beneficio, z. E. impetrare, Cic., als eine große Wohlthat: so auch beneficii causa, oder per beneficium, Cic.: beneficium facere alicui, Gell., Gefälligkeit erweisen. Daher beneficium st. Privilegium, Recht, Gerechtsame, Pandect. 2) das, wodurch etwas (Gutes) bewirkt wird: daher beneficio oft durch oder durch das Mittel, durch Vermittelung, Bemühung, übersetzt wird, z. E. tuo beneficio, durch dich, durch deine Bemühung, Vermittelung, Cic.: sortium beneficio, Caes.: consulatus beneficio, Cic.: hoc beneficio, hierdurch, durch dieses Mittel, Terent. 3) die Vergebung eines Amts, oder sonst einer Wohlthat, tabula alicujus beneficii, Cic.: cooptatio ad populi beneficium transferebatur, Cic.: centuriones sui beneficii, Sueton., die er gemacht hatte, seine Creaturen. 4) beneficia heißen auch die Personen selbst, die von Jemanden Wohlthaten erhalten, z. E. durch Empfehlung, z. E. a) die der abgehende Statthalter einer Provinz in einem Verzeichnisse, der Empfehlung wegen, nach Rom ans Aerarium sendete, in beneficiis ad aerarium relatus est, Cic. b) die zu einem Amte durch Jemanden empfohlen werden, oder es durch ihn erlangen, tribuni militum — antea dictatorum — fuerant beneficia, Liv., i. e. Creaturen der Dictatoren gewesen waren, von den Dictatoren ernannt worden waren.

BĔNĔFĬCUS, a, um (benefacio), gutthätig, wohlthätig, homo, Cic.: voluntas, Cic.: beneficentior, Senec.: beneficentissimus, Cic.: auch hat man beneficior, beneficissimus, Cato.

BĔNĔVENTUM, i, n. Stadt im Hirpinischen: daher Beneventānus, a, um, dahin gehörig, Beneventisch ꝛc., Cic.

BĔNĔVŎLE (Benivole), Adv., mit Wohlwollen, gütig, Cic.: benevolentissime, Augustin.

BĔNĔVŎLENS, tis (bene und volo), wohlwollend, geneigt, Plaut.: benevolentior, Cic.: benevolentissimus, Cic.: auch subst., Freund, Freundinn, Terent. u. Plaut.: so auch benevolentior, ein größerer Freund, benevolentissimus, ein großer Freund, Cic. — Davon

BĔNĔVŎLENTĬA (Beniv.), ae, f. 1) das Wohlwollen, Geneigtheit, freundschaft-

schaftliche Gesinnung, Gunst, Liebe: benevolentiam habere erga aliquem, Cic.: praestare alicui, Cic., oder conferre erga aliquem, Cic., i. e. erweisen: bonam benevolentiam perspicere, Cic. 2) Freundschaft, Cic.: auch Plur. Arnob. 3) Gefälligkeit, Pandect.

Běněvŏlus (Benivolus), a, um, (bene u. volo), wohlwollend, gütig, freundschaftlich gesinnt, günstig, alicui, Cic.: erga aliquem, Plaut. Oft läßt es sich übersetzen Freund ꝛc. Compar. benevolentior, Superl. benevolentissimus gehören eigentlich zu Benevolens: s. Benevolens.

Bĕnigne, Adv., 1) gütig, auf gütige Art, mit Bezeigung seines Wohlwollens Cic. u. Liv.: benignissime promittere, Cic.: benignius, Curt.: benigne facere alicui, Cic., gütlich thun, Wohlthaten erweisen. Not. benigne in höflichen Antworten, benigne dicis, Terent., du bist sehr gütig, ich bin verbunden: auch wenn mans abschlägt, benigne sc. dicis, Horat., ich bin verbunden, danke dafür. 2) gern, willig arma capere, Liv. 3) gutthätig, reichlich praebere, Terent.: benignius se tractare, Horat., sich eine größere Güte thun, reichlicher leben. 4) gütig, i. e. glimpflich, billig, der Billigkeit gemäß, Pandect.

Bĕnignĭtas, ātis, f. (benignus), 1) Güte, Gütigkeit, Cic. 2) Güte, Gütigkeit, Gutthätigkeit, Cic. Not. Plural. Plaut.

Bĕnignus, a, um, 1) gütig, gut gesinnt, freundlich, liebevoll, oratio, Cic.: benignissimus, Senec. 2) gutthätig, freygebig, Cic.: liberalitas, Cic.: benignior, Cic.: daher a) reichlich darreichend, fruchtbar, reichlich, ager, Ovid.: terra, Tibull.: materia, Mela: vena ingenii, Horat. b) vini somnique benignus, Horat., der gern trinkt und schläft. 3) billig, Plin. u. Pandect. 4) glücklich, beglückt, dies, nox, Stat.

Benna, ae, f. (ein gallisches Wort), 1) ein Korb. 2) ein Korbwagen, Cato.

Bĕo, avi, atum, are, 1) beglücken, glücklich machen, Terent. 2) mit etwas beglücken, beseligen, beschenken, bereichern, aliquem coelo, munere, Horat.: Latium lingua divite, Horat. 3) erquicken, Plaut. Particip. beatus, a, um, steht insgemein adject. 1) beglückt, glücklich, glückselig, Cic.: beatior, Cic.: se beatum putare, Cic., sich zu viel einbilden sich für glücklich halten. 2) in glücklichen Umständen befindlich, wohlhabend, Cic.: homo non beatissimus, Nep.: civitas beatissima, Cic.: auch steht locuples dabey, Cic.: auch prächtig, kostbar, vortrefflich, herrlich, argentum beatius auro, Ovid.: beatissima ingenii ubertas, Quintil., glücklichste, herrlichste ꝛc. Not. beati von Verstorbnen, Ammian.: daher homo beatae memoriae, Hieron., i. e. seligen Andenkens. 3) glücklich, i. e. glücklich machend, rus, Horat.: argentum beatius auro, Ovid., s. vorher. Not. beatum, Glückseligkeit, Cic. Tusc. 5, 15 ꝛc., wo Ernesti jedoch beatus drucken lassen.

Bĕrĕcyntĭăcus, a, um, i. q. Berecyntius, Prud.

Bĕrĕcyntĭădes, ae, z. E. venator, Ovid., auf dem Berge Berecyntus, i. e. (vielleicht) Atys.

Bĕrĕcyntĭus, a, um, 1) Berecyntisch, den Berg Berecyntus betreffend, dahin gehörig, Plin. 2) Berecyntisch, i. e. die Cybele, ihren Gottesdienst und ihre Priester betreffend, dahin gehörig, tibia, Horat., i. e. die von diesen Priestern dabey geblasen wurde: heros, Ovid., i. e. Midas, weil er der Cybele Sohn war: mater Berecyntia, Virg., und bloß Berecyntia, Ovid., i. e. Cybele.

Bĕrĕcyntus (nicht Berecynth.), i, m. ein Berg in Phrygien, der Cybele heilig.

Bĕrĕnīce, es, f. 1) Gemahlinn des K. Ptolemaei Evergetae, deren schönes Haar unter die Sterne versetzt wurde. 2) ein Name verschiedener Städte, z. E. in Cyrenaica.

Bĕrĕnīcēus, a, um, die Berenice betreffend, dahin gehörig, Berenicisch, Catull.

Bĕrĕnīcis, idis, f. (regio), Gegend um Berenice, i. e. Cyrenaica, Lucan.

Bergŏmum, i, Stadt in Italien, itzt Bergamo: daher Bergomates, die Einwohner, Plin.

Bĕro, ōnis, m. Plur. Berones, ein Volk in Spanien, Strabo: ob Berones, Hirt. B. Alex. 53, solche Leute sind, die zur Leibgarde gedient haben, läßt sich nicht gewiß sagen.

Bĕroea (Berrhoea), ae, Stadt in Macedonien und Syrien.

Bĕrŭla, ae, f. ein Kraut, i. q. Cardamine, Marc. Emp.

Bĕryllus, i, c. (βήρυλλος), Beryll, ein grüner Edelstein, Plin.; doch begriffen die Alten auch den Aquamarin und alle bläulich gefärbte Krystalle unter diesem Namen: beryllus aëroides (ἀεροειδής), Plin., soll der Sapphir seyn.

Bĕrytus, i, f. Stadt in Phönicien: daher 1) Berytius, a, um, z. E. vinum, Plin. 2) Berytensis, e, z. E. colonia, Pandect.

Bes, bessis, m. 1) acht unciae oder Zwölftheile, a) vom Pfunde, Plin. 18, 11. b) von einem Maaße, z. E. von einem Jugero, Colum. 5, 1. c) von der Münze,

[illegible] as, z. E. fenus bessibus, Cic., [illegible] pro Cent. 2) die Zahl achte oder [illegible] Dinge, bessem bibamus, Martial., [illegible] Gläser.

[illegible]ālis, e, (bes), die Zahl 8 in sich [illegible], z. E. laterculi bessales, Vitruv., [illegible] 8 Zoll.

[B]essi, orum, ein Volk in Thracien: [davon] Bessicus, a, um, z. E. gens, Cic., i. e. Bessi.

[B]estia, ae, f. 1) jedes Thier, Cic.: [ad] bestias mittere, Cic., sc. um mit ih[nen] zu fechten in den Schauspielen: da[her] ein Schimpfwort gegen Menschen, Plaut. 2) masc. ein römischer Zuname.

Bestiālis, e (bestia), 1) thierisch, [von] Thieren, villi, Prud. 2) wild wie Thiere, natio, Sidon.

Bestiārius, a, um (bestia), z. E. ludus, Senec., i. e. Schauspiel, worin Menschen mit Thieren fechten: bestiarius, substant. (sc. homo), ein Fechter, der in den öffentlichen Schauspielen mit wilden Thieren ficht, Cic.

Bestiŏla, ae, f. (Dimin. v. bestia), ein Thierchen, Cic.

Bēta, ae, f. Beete, Mangold, ein Gartengewächs, Plin.

Bēta, indecl. der Buchstabe B, Juvenal.: daher tropisch und scherzhaft, der zweyte, Martial. Not. man hat auch Beta, ae, Auson.

Bētācĕus, a, um (beta), von der Beete oder Mangold, pes, Varr., i. e. die Wurzel oder Rübe davon.

Bētis, is, f. i. q. beta, Ser. Samm.

Bĕtŏnĭca, oder richtiger Vettonica, ae, f. Betonie, Betonienkraut, Plin.

Betriacum, s. Bedr.

Betŭla oder Betulla, ae, f. die Birke, Plin.

Betŭlus, i, ein gewisser Edelstein, Plin.

Bias, antis, einer von den sieben Weisen Griechenlands, aus Priene, Cic.

Bibax, ācis (bibo), der gern trinkt, Nigid. ap. Gell. 3, 12.

Bibĭlis, e (bibo), trinkbar, Coel. Aur.

Bibĭtor, ōris, m. (bibo), ein Trinker, Sidon.

Biblĭnus, a, um (βίβλινος), i. e. e biblo, Hieron.

Bibliŏpōla, ae, m. (βιβλιοπώλης), Buchhändler, Plin. Ep.

Bibliŏthēcā, ae, f. (βιβλιοθήκη), Bibliothek, i. e. 1) Bücherbehältniß, Bücherzimmer, Cic. 2) Büchersammlung, Cic. — Davon

Bibliŏthēcālis, e, z. E. thesaurus, Bücherschatz, Sidon.

Bibliŏthēcŭla, ae, f. Bibliothekchen, Symm.

Biblus, i, f. (βίβλος), die ägyptische Papierstaude, sonst Papyrus genannt, Lucan.

Bĭbo, i, itum, 3. 1) trinken, dare bibere, Liv. und Terent., zu trinken geben: bibere aquam, Cic.: ex aqua, Prop.: ab amne, Martial.: e gemma, Prop., oder gemma, Virg., i. e. e poculo ex gemma facto: so auch ex auro, Var. ap. Macrob., oder in auro, Senec., i. e. aus ꝛc.: so auch in argento potorio, Pandect., aus goldnem Trinkgeschirr. Not. a) bibere graeco more, Cic., auf griechische Art trinken, i. e. etwa von kleinen Gläsern zu großen Pokalen übergehen. b) bibere nomen alicujus, Martial., i. e. so viel Gläser als Buchstaben: c) bibere flumen, bey Dichtern, st. am Flusse wohnen, Virg. 2) trinken, tropisch, i. e. an oder in sich ziehen, einsaugen, sat prata biberunt, Virg.: hortus aquas bibit, Ovid.: lanae colorem bibunt, Plin., nehmen die Farbe an: fumum, Horat.: ore lacrymas, Ovid.: arcus bibit, Plaut. u. Virg., der Regenbogen zieht Wasser: hasta bibit cruorem, Virg., trinkt Blut, bey der Verwundung: daher a) einsaugen, tropisch, amorem, Virg. b) von begierigen Zuhörern, mit den Ohren gleichsam einsaugen, verschlingen, i. e. begierig zuhören, aliquid auribus, Ovid., oder aure, Horat.

Bĭbo, ōnis, m. (bibere), ein Trinker, besonders der gern trinkt, Säufer, Jul. Firm. — Davon

Bĭbōsus, a, um, der gern trinkt, Laber. u. Nigid. ap. Gell.

Bibrĕvis, (bis u. brevis), i. q. dibrachys, Diomed.

Bĭbŭlus, a, um (bibo), 1) trinkbegierig, durstig, Falerni, Horat. 2) tropisch, von allem, was eine Feuchtigkeit leicht in sich zieht, lapis, Virg., i. e. Sandstein: lana, Ovid.: nubes, Ovid., i. e. die Wasser zieht: charta, Löschpapier, Plin.: daher 3) tropisch, aures, Pers., i. e. begierig zu hören. Not. Bibulus als ein römischer Zuname, z. E. M. Calpurn. Bibulus, College des Cäsar im Consulate.

Bĭceps, ĭpĭtis (bis u. caput), 1) zweyköpfig, Cic. u. Liv. 2) zwiefach, civitas, Flor. 3) zwey Spitzen oder Gipfel habend, Parnassus, Ovid.

Biclĭnium, i, n. (bis u. κλίνη, Lager), zwey Bänke am Speisetische, um darauf beim Essen zu liegen, Plaut.

Bĭcŏlor, ōris (bis u. color), zweyfarbig, Virg.

Bĭcŏlōrus, a, um, i. q. bicolor, Vopisc.

Bicorniger, a, um (bis u. corniger), zweyhornig, i. e. zwey Hörner tragend, Ovid.

Bicornis, e (bis u. cornu), 1) zweyhornig, i. e. zwey Hörner habend, Ovid. 2) zwey Spitzen oder Zanken habend, luna, Virg. 3) zwey Arme habend, von Flüssen, Virg.

Bicorpor, ŏris (bis u. corpus), zwey Leiber habend, zweyleibig, manus, Cic. (e Sophocle), i. e. Centauri.

Bicŭbitālis, e, Plin., u. Bicūbitus, a, um, Apul. (bis u. cubitus), von zwey Ellen.

Bidens, tis, Adject. (bis u. dens), zwey Zähne, Zanken oder Spitzen habend, ancora, Plin.: daher subst. 1) mascul., ein zweyzackiges Werkzeug die Erde aufzuhacken, Hacke, Karst, Ovid. 2) fem. sc. ovis, ein zweyjähriges Schaf, zum Opfern, Virg., weil es zu der Zeit zwey besonders hervorragende Zähne hat: auch überhaupt ein Schaf, Phaedr.

Bidensis, e, in oder aus Bidis, dahin gehörig, Cic.

Bidental, ālis, n. etwas vom Blitze getroffenes, Pers. 2, 27: besonders ein vom Blitze getroffener Ort, weil dann zur Versöhnung Gottes ein Opferthier (bidens) geschlachtet wurde, Horat. Art. 471.

Bidinus, a, um, i. q. Bidensis, Cic.

Bidis, is, f. Stadt in Sicilien, Cic.

Bidŭum, i, n. eine Zeit von zwey Tagen, Cic. — Von

Bidŭus, a, um (bis u. dies), zweytägig, tempus, Liv.

Biennālis, e, i. q. biennis, Cod. Just.

Biennis, e (bis u. annus), zweyjährig, Gell.: bienni spatio, Plin., wo Ed. Hard. biennio sp. hat.

Biennĭum, i, n. eine Zeit von zwey Jahren, Cic. — Von

Biennĭus, a, um (bis und annus), zweyjährig, biennio spatio, Plin. Ed. Hard., s. Biennis.

Bifarĭam, Adv. 1) in zwey Theile, distribuere, Cic. 2) auf zwey Seiten oder Oerter, Liv. 10, 21. 3) zu zweyen Malen, zweymal, Messala ap. Gell.: oder auf doppelte Art, Pandect. — Von

Bifarĭus, a, um, zwiefach, Apul.

Bifer, a, um (bis u. fero), 1) zweymal (des Jahrs) tragend, arbor, Cato: ficus, Plin. 2) von zwiefacher Gestalt, Manil.

Bifĭdātus, a, um, i. q. bifidus, Plin.

Bifĭdus, a, um (bis u. findo), in zwey Theile gespalten oder getheilt, Ovid. u. Plin.

Bifissus, a, um, i. q. bifidus, Solin.

Bifŏris, e (bis u. foris), 1) zwey Thüren oder Fensterladen habend, Ovid. 2) zwey Oeffnungen oder Löcher habend, Solin.: biforem dat tibia cantum, Virg., i. e. aus zwey Löchern.

Bifŏrmātus, a, um, i. q. biformis, Cic. e Sophocle.

Biformis, e (bis und forma) zweygestaltig, zwey Gestalten habend, Ovid. u. Tacit.: proles biformis heißt der Minotaurus, Virg.: besonders heißen die Centauren so, Ovid.: daher triformis vates, Horat., i. e. (vielleicht) doppelten Dichter, sc. als Satyren- und Oden-dichter.

Bifŏrus, a, um, i. q. biforis, Vitruv.

Bifrons, tis (bis und frons), zwey Stirnen oder Gesichter habend, Janus, Virg.

Bifurcus, a, um (bis u. furca), zwey Zanken oder Spitzen habend, Ovid.

Biga, ae, f. (st. bijuga), Plur. Bigae 1) ein Gespann von zwey Pferden, Virg. u. Plin.: hier ist der Plur. insgemein üblich. 2) der Wagen, an den zwey Pferde (auch wohl andre Thiere) gespannt sind, ein zweyspänniger Wagen, wo denn der Singul. steht, Suet. u. Tacit.: auch Plur., Plin. und Virg.

Bigātus, a, um, mit der Figur der biga bezeichnet, Liv.: daher bigatus, sc. numus, Liv.

Bigemmis, e (bis u. gemma), 1) zwey Edelsteine habend, oder damit besetzt, annulus, Trebell. 2) zwey Augen oder Knospen habend, Colum.

Bigenĕrus, a, um (bis und genus), von zwey Geschlechtern, Varr.

Bigerriōnes, um, ein Volk in Aquitanien, Caes.

Bijŭgis, e (bis u. jugum), zweyspännig, curriculum, Sueton.: equi, Virg., i. e. zwey zusammen gespannte Pferde.

Bijŭgus, a, um (bis und jugum), 1) zweyspännig, equi bijugi oder bijugi schlechtweg, Virg., i. e. zwey zusammen gespannte Pferde: currus, Lucret.: certamen, Virg., i. e. das auf zweyspännigen Wagen geschieht. 2) doppelt zusammengefügt, doppelt, fasces, Claudian.

Bilanx, cis (bis u. lanx), zwey Wagschalen habend, libra, Mart. Cap.

Bilbilis, is, f. Stadt in Spanien, wo Martialis geboren.

Bilibra, ae, f. (bis und libra), zwey Pfund, Liv.

Bilibris, e (bis u. libra), zweypfündig, i. e. 1) zwey Pfund schwer, Plin. 2) zwey Pfund enthaltend, z. E. ein Gefäß, Horat. u. Plaut.

Bilinguis, e, (bis u. lingua), 1) zweyzüngig, zwey Zungen habend, Plaut.: daher betriegerisch, Virg. u. Plaut. 2) zwey

[illegible] Sprachen redend, zweyer Sprachen kundig, Horat. u. Curt.

Biliōsus, a, um (bilis), voll Galle, [illegible]

Bilis, is, f. 1) die Galle, Cic.: ist [illegible], a) gelblich grün, daher bile [illegible]us, Plin., die Gelbsucht habend: [illegible] suffusa, ib., oder suffusio bilis lurida, Senec., die Gelbsucht. b) oder schwarz, atra oder nigra, welches ein [illegible] eines mürrischen, verdrießlichen [illegible] auch rasenden Menschen ist; dah. uxor [illegible] bili percita est, Plaut., ist rasend, wütend, tobend. 2) Galle, tropisch, i. e. Zorn, Unwille, bilem commovere, Cic., i. e. reizen: bilem habere, Senec., i. e. zornig seyn.

Bilix, īcis (bis u. licium), zweydrächig, Virg.

Bilustris, e (bis u. lustrum), zehnjährig, Ovid.

Bimammĭa, ae, sc. vitis, Plin., i. e. zwey große Trauben, wie Brüste, tragend, oder sc. uva, sehr groß, strotzend.

Bimăris, e (bis u. mare), an zwey Meeren gelegen, Horat.

Bimărītus, i, m. (bis u. maritus), der zwey Eheweiber hat, doppelter Ehemann, Doppelgatte, Cic. Planc. 12.

Bimātris, e (bis u. mater), zwey Mütter habend, Ovid.

Bimātus, us, m. (bimus), ein Alter von zwey Jahren, Varr.

Bimembris, e (bis u. membrum), doppelte Glieder habend, dergleichen die Centauren haben, die oben menschliche, unten Pferdegestalt hatten, forma, Ovid.: bimembres, i. e. Centauri, Ovid.

Bimensis, is, m. (bis u. mensis), eine Zeit von zwey Monaten, Liv.

Bimestris, e (bis u. mensis), zweymonatlich, Planc. in Cic. Ep.

Bimĕter, tra, um (bis u. metrum), s. dimeter, Sidon.

Bimŭlus, a, um, Dimin. v. bimus, Catull. u. Sueton.

Bimus, a, um, 1) von zwey Jahren, zweyjährig, taurus, Varr.: merum, Horat.: legio, Planc. in Cic. Ep.: dies, Pandect., zweyjähriger Termin. 2) zwey Jahre betreffend, sententia, Cic., i. e. wegen des zweyjährigen Verbleibens in der Provinz.

Bini, ae, a, s. Binus.

Binoctĭum, i, n. (bis u. nox), eine Zeit von zwey Nächten, Tacit.

Binōmĭnis, e (bis u. nomen), zweynamig, Ovid.

Binus, a, um, öfter Plur. Bini, ae, a, 1) zwey, a) bey Eintheilungen, je zwey, venationes binae per dies quinque, Cic., i. e. jeden Tag zwey: unicuique binos pedes assignare, Cic. b) bey Substantivis, die keinen Singul., oder doch keinen in eben derselben Bedeutung haben, castra, Cic.: literae, Cic., zwey Briefe: copiae, Heere, Cic.: ludi, Cic. c) bey Zahlen, bina millia, Quintil. d) von Dingen, die zusammen gehören, als ein Paar, oder doch zusammen gezählt werden, bini boves, Plaut., ein Paar Ochsen: bini scyphi, Cic. e) auch überhaupt zwey, binos tabellarios misi, Cic.: frena, Virg. a secare aliquid in bina, Lucret., in zwey Theile. 2) doppelt, fieri bina, Lucret.: auch Singul., corpus binum, Lucret., von den Centauren: supcilex, Lucret.

Bion, i (vinum), ein berühmter Wein, wozu die Weintrauben vor der Zeit abgenommen wurden, Plin.

Bĭon, ōnis, m. 1) ein griechischer Idyllendichter. 2) ein Philosoph, der sehr beißend geschrieben. — Davon

Biōnēus, a, um, vom Philosophen Bion herrührend, Bionisch, sermones, Horat., i. e. beißend.

Bĭpālĭum, i, n. (bis u. pala), Grabscheit, Spaten, Liv.

Bĭpalmis, e, Varr. u. Bipalmus, a, um, Apul. (bis u. palmus), von zwey Spannen.

Bĭpartĭo, īvi, ītum, 4. oder Bipartĭor, ītus sum, 4. (bis und partio), in zwey Theile theilen, ver bipartitur, Colum., i. e. (vielleicht) es ist halber Frühling: häufiger ist Particip. bipartitus, a, um, 1) in zwey Theile getheilt, halb, hyemes, Colum.: ita bipartiti fuerunt, Cic., wo Ed. Ern. bipartito hat. 2) zwiefach, doppelt, Cic.: daher Ablat. bipartito, adverbial., a) doppelt, zwiefach, in zwey Theile, distribuere, Cic.: inferre signa, Caes., i. e. von zwey Seiten. b) zwiefach, auf zwiefache Art, Cic.

Bĭpartīto, s. Bipartio.

Bĭpătens, tis (bis u. patens), von beyden Seiten offen, Virg.

Bĭpĕda, ae, f. (bis u. pes), ein Ziegelstein von zwey Fuß, den Fußboden zu pflastern, Pallad.

Bĭpĕdālis, e, ein Maaß von zwey Fuß habend, von zwey Fuß, Caes.

Bĭpĕdānĕus, u. Bĭpĕdānus, a, um, i. q. bipedalis, Colum.

Bĭpennĭfer, a, um, eine zweyschneidige Axt (bipennis) tragend, Ovid.

Bĭpennis, e, 1) zwey Flügel habend, insectum, Plin.: plumas bipennes, Varr., i. e. beyde Flügel. 2) zwey Schneiden habend, zweyschneidig, Virg.: daher bipennis subst., sc. securis, eine zweyschneidige Axt, Virg. u. Plin.

Bĭpensĭlis, e (bis u. pensilis), was von zwey Seiten hingehängt werden kann, Varr.

Biper-

Bĭpertio, Bipertito, i. q. Bipartio.

Bĭpes, ĕdis (bis u. pes), zweyfüßig, equus, Virg., i. e. Meerpferd: daher subst. Bipedes, die zweyfüßigen Thiere, Cic.

Biprōrus, a, um (bis u. prora), mit doppeltem Vordertheile, navis, Hygin.

Bĭrēmis, e (bis u. remus), zweyruderig, i. e. 1) mit zwey Rudern versehen, Horat. u. Liv.: auch subst., parva biremis, Lucan. 2) mit zwey Reihen Ruderbänken versehen: daher insgemein biremis, sc. navis, eine zweyruderige Galeere, Cic.

Bĭrŏtus, a, um (bis u. rota), zweyräderig, Non.: daher subst., birota sc. rheda, Cod. Theod.

Bis, Adv., 1) zweymal, Cic.: bis bina, Cic., zweymal zwey: bis tantum, zweymal so viel: bis tanto amici sunt inter se quam prius, Plaut., um zweymal mehr ꝛc.: bis terque, Cic., zwey- bis dreymal: bis ad eundem (sc. lapidem offendere), Cic., sprichwörtlich, zweymal eben den Fehler machen. 2) zum andern Male, Martial.

Bisaltae, arum, ein Volk in Macedonien, am Flusse Strymon: daher Bisaltica, Liv., oder Bisaltia (sc. regio), Gell., das Land, worin sie wohnen.

Bisaltis, idis, f. Ovid., i. q. Theophane.

Bĭsellĭum, i, n. (bis u. sella), ein zweysitziger Stuhl, Varr.

Bĭson, ontis, m. eine Art wilder Ochsen, Buckelochse, Plin.

Bissēnus, a, um, Plur., Bisseni, ae, a, oder richtiger Bis senus etc. Bis seni etc.

Bissextus, dies, der Schalttag, Pandect., weil der 24. Februar) als der Schalttag) dies sextus ante Cal. Mart. ist: daher annus bissextus, das Schaltjahr, Augustin. Etwas anders ist bissextus, oder richtiger bis sextus, der zwölfte, z. E. honor bis sextus, Stat., i. e. da 12 Lictoren mit den fascibus voran gehen.

Bistŏnes, um, 1) die Bistonier, ein Volk in Thracien, Plin. 2) die Thracier, Sil. u. Lucan. Daher 1) Bistŏnis, ĭdis, Bistonisch, Thracisch, Ovid.: auch eine Thracierinn, Horat. 2) Bistŏnĭus, a, um, Bistonisch, Thracisch, Ovid.: daher Bistonia (sc. regio), das Land der Bistonier oder Thracier, Val. Flacc.

Bĭsulcĭlingua, ae, m. (bisulcus u. lingua), der eine zweygespaltene Zunge hat, Zweyzüngler, Betrüger, Plaut.

Bĭsulcus, a, um (bis u. sulcus), 1) in zwey Theile gespalten, ungula, gespaltne Klaue, Plin.: cauda, ib.: lingua, Ovid. 2) gespaltne Klauen habend, animalia, Plin.

Bĭsyllăbus, a, um (bis u. syllaba) zweysylbig, Varr.

Bĭthȳnĭa, ae, f. ein Land in Kleinasien, zwischen der Propontis u. dem schwarzen Meere. Daher 1) Bĭthȳnĭcus, a, um dahin gehörig, Bithynisch, Cic. 2) Bithȳnis, ĭdis, f. Bithynisch, eine Bithynierinn, Ovid. 3) Bithynĭus, a, um i. q. Bithynicus; Bithynii, die Bithynier, Plin. 4) Bithȳnus, a, um, i. q. Bithynicus, z. E. caseus, Plin.: negotia, Horat.: Bithyni, die Bithynier, Tacit.

Bĭto, ĕre, gehen, Plaut.

Bĭtūmen, inis, n. Bergwachs, Judenpech, Justin.

Bĭtūmĭnātus, a, um (* bitumino) mit Judenpech vermischt, versehen oder geschwängert, aqua, Plin.

Bĭtūmĭnĕus, a, um, erdharzig, bergharzig, aus Bergwachse bestehend, oder damit erfüllt, vires, Ovid.

Bĭtūmĭnōsus, a, um, voll von Bergwachse, erdharzig, Vitruv.

Bĭtŭrĭcus, a, um, i. e. ad Bituriges pertinens, Biturigisch, Colum.

Bĭtŭrix, ĭgis, ein Bituriger. Plur., Bituriges, Caes., ein Volk im Aquitanischen Gallien, u. zwar doppelt, a) Cubi, in der Gegend von Bourges. b) Ubisci (Vivisci), in der Gegend von Bourdeaux.

Bĭvertex, ĭcis (bis u. vertex), zweygipfelig, Parnassus, Stat.

Bĭvĭra, ae, f. (bis u. vir), die zwey Männer hat, oder gehabt hat, Varr.

Bĭvĭum, i, n. 1) ein Doppelweg, Virg. 2) ein doppeltes Mittel, Varr. — Von

Bĭvĭus, a, um (bis und via), zwey Wege oder Straßen habend, Virg.

Blaesus, a, um, lispelnd, undeutlich redend, stammelnd, lingua, Ovid.: sonus, ib.: auch sonus vom Papagey, ib. Auch ist Blaesus ein römischer Zuname.

Blandae, arum, 1) Stadt in Lucanien, Liv. 2) in Spanien, Plin.

Blande, Adv., liebkosend, caressirend, auf sanfte, schmeichelhafte Art, Cic.: blandius, Cic.: blandissime, Cic.

Blandĭdĭcus, a, um (blande und dico), liebkosend, Plaut.

Blandĭlŏquens, tis (blande u. loquor), liebkosend, Laber. ap. Macrob.

Blandĭlŏquentĭa, ae, f. (blandiloquens), Liebkosung, Cic.

Blandĭlŏquentŭlus, a, um, liebkosend, Plaut.

Blandĭlŏquus, a, um (blande und loquor), liebkosend, Plaut.

Blandĭmentum, i, n. (blandior), 1) Liebkosungsmittel, eine ergötzende Sache, Cic.: blandimenta plebi dare, Liv.: daher von wohlzubereiteten Speisen, auch

und Gewürzen, Tacit. 2) sanfte oder schmeichelnde Behandlung, Caresse, Liebkosung, Tacit.: blandimenta plebi data, Liv. f. vorher. 3) Caresse, Liebkosung, Schmeicheley, Cic. u. Ovid.

Blandĭor, itus sum, 4. (blandus), 1) liebkosen, schmeicheln, liebkosend handeln, Schmeicheleyen vorsagen, thun, Cic.: auribus, Plin. Ep.: sibi, Prudent., i. e. irrige Meynung haben. 2) von leblosen Dingen, schmeicheln, liebkosen, locken, anlocken, pomi suavitas blanditur, Plin.: voluptas sensibus blanditur, Cic. Particip. blanditus, a, um, steht auch st. blandiens, blandus, liebkosend, angenehm, sanft, rosae, Prop.: peregrinatio, Plin.

Blandĭter, Adverb., i. q. blande, Plaut.

Blandĭtĭa, ae, f. Liebkosung, Schmeicheley, im Guten u. Bösen, Cic.: Plur. blanditiae steht besonders oft im Cicero: adhibere blanditias, Ovid.: dicere blanditias, Ovid.: per blanditias, Sueton., i. e. liebkosend, schmeichelnd.

Blandĭtĭes, ei, f. i. q. blanditia, Apul.

Blandĭtim, Adverb., i. q. blande, Lucret.

Blandus, a, um, 1) liebkosend, schmeichlerisch, Nep.: blandior, Terent.: voluptates, blandissimae dominae, Cic.: auch seq. Infinit., Horat. 2) schmeichelnd, schmeichlerisch, liebkosend, i. e. angenehm, Cic., Ovid. u. Virg.

Blapsĭgŏnĭa, ae, f. (βλαψιγονία), Verletzung der Geburt: eine Krankheit der Bienen, wenn sie keine Brut bekommen, Plin.

Blasphēmātĭo, ōnis, f. (blasphemo), Lästerung, Tertull.

Blasphēmĭa, ae, f. (βλασφημία), Lästerung, August.

Blasphēmĭum, i, n. Lästerung, Prud.

Blasphēmo, are (βλασφημέω), lästern, Prud.

Blasphēmus, a, um (βλάσφημος), lästernd, Prud.

Blătĕro, are, plaudern, plappern, Horat.: auch etwas hinplappern, Gell.

Blătĕro, ōnis, m. ein Plapperer, Plappermaul, Gell. 1, 15.

Blătĭo, ire, herplaudern, herplappern, nugas, Plaut.

Blatta, ae, f. 1) ein an Kleidern, Büchern rc. nagendes Insekt, etwa Schabe, Motte, Milbe, Virg., Horat. und Plin. 2) Purpur, Spart. — Davon

Blattārĭa, ae, Mottenkraut, Plin.

Blattĕa, ae, f. Purpur, Venant. Fort.

Blattĕus, a, um, purpurn, purpurfarbig, funes, Eutrop.

Blechnon, i, n. (βληχνον), eine Art von Farrenkraut (filix), Plin.

Blemmyae, arum, u. Blemmyes (Blemyes), um, eine fabelhafte Nation ohne Kopf, in Aethiopien, Plin.

Blendĭus, i, ein gewisser Seefisch, Plin.

Blennus, i, m. (βλεννός), ein Dummkopf, einfältiger Mensch, Plaut.

Blitum, i, n. oder Blitus, i, m. (βλίτον), ein unschmackhaftes Kraut, Varr. u. Plin.: daher Bliteus, a, um, statt dumm, ohne Verstand, Plaut.

Bŏa, ae, f. 1) eine Art Wasserschlangen, Plin. 2) eine Krankheit, die in gewissen rothen Blattern besteht, ib.

Bŏārĭus, a, um (bos), mit Rindern sich beschäftigend, dahin gehörig, forum, Liv., Ochsenmarkt, Rindermarkt: lappa, Plin., ein Kraut.

Bŏātus, us, m. (boo), das Brüllen, Schreyen, praeconis, Apul.

Boebe, es, f. 1) Stadt in Thessalien, Ovid.: daher Boebeis, idis, sc. palus, ein See dabey, Plin. 2) dieser See selbst.

Boeōtarches, ae, m. (βοιωτάρχης), der höchste Magistrat in Böotien, Liv.

Boeōtĭa, ae, f. Böotien, eine Landschaft Griechenlands neben Attica, Phocis rc., worin die Hauptstadt Theben ist.

Boeōtĭcus, a, um, Böotisch, Plin.

Boeōtis, idis, f. i. q. Boeotia, Mela.

Boeōtĭus, a, um, Böotisch, Cic.

Boeōtus (Βοιωτός), a, um, Böotisch, Ovid.: Boeoti, die Böotier, Liv.

Bōja, ae, f. eine Art Bande, Plaut.

Bōji, orum, ein Volk in Gallien, wo itzt Bourbonnois ist: ging einmal über die Alpen u. wohnte in Parma, Modena rc., darauf nach Deutschland; u. von ihm hat Böhmen (Bojohemum) den Namen.

Bōla (Vola), ae, f. Stadt in Latium, Virg.: auch hat man Volae, arum, Liv.: daher Bolanus oder Volanus, a, um, dahin gehörig, ager, Liv.: Bolani oder Volani, die Einwohner, Liv.

Bolbīton, i, n. (βόλβιτον), Kuhmist, Plin.

Bōlētar, aris, n. 1) ein Geschirr zu Pilzen. 2) jedes Eßgeschirr, Kuchengeschirr, Martial. — von

Bōlētus, i, m. (βωλίτης), eine Art eßbarer Pilze, Champignon, Sueton.

Bōlis, idis, f. (βολίς); ein Geschoß: daher eine gewisse feurige Lufterscheinung, Plin.

Bolītes, ae, die Wurzel des Krautes lychnis, Plin.

Bōloe (zweysylbig, βῶλοι, i. e. Erdschollen), Name gewisser Edelsteine, Plin.

Bŏlus, i, m. (βόλος), der Wurf, a) der Würfel im Spielen, Plaut. b) des Netzes beym Fischen; daher st. der gefangenen Fische, emere bolum, Sueton.

Bŏlus, i, m. (βῶλος), der Bissen, doch insgemein tropisch, i. e. Vortheil, Glück, bolum mihi ereptum e faucibus, Terent.: magnum bolum deferunt aeris, Varr.: is primus bolus est, Plaut., i. e. Vortheil; doch kanns auch Verlust, Einbuße, Schaden seyn.

Bombax, Interject., ein Wort, wodurch die Verwunderung, wirkliche oder spöttische, ausgedrückt wird, ey der Tausend! Plaut.

Bombus, i, m. (βόμβος), ein gewisser dumpfer Laut, 1) der Bienen, das Summen, Sumsen, Varr. 2) einiger musikalischen Instrumente, z. E. der Hörner, Waldhörner, Lucret.: tympani, Mart. Cap. 3) der hohlen Hände beym Klatschen, Sueton.

Bombȳcĭnus, a, um (bombyx), seiden, aus Seide, Plin.: daher Plur. bombycina, seidne Kleider, Martial.

Bombȳcius, a, um (bombyx), 1) seiden. 2) seidenartig, arundo, Plin.

Bombȳlius, i, m. (βομβύλιος), etwa Puppe des Seidenwurms, Plin.

Bombyx, ȳcis (βόμβυξ), c. 1) der Seidenwurm, Plin. 2) die Seide, Plin. u. Propert.: auch von der feinern Wolle, z. E. Baumwolle, steht bombyx, Plin.

Bona Dea, eine Göttinn der römischen Damen: soll des Faunus Tochter seyn. Ihren Gottesdienst feyerten nur Damen u. es durfte sich dabey keine Mannsperson erblicken lassen, Cic.: heißt auch Bona Diva, Ovid.

Bŏnăsus, i, m. (βόνασος), eine Art wilder Ochsen, Plin.

Bŏnĭtas, ātis, f. (bonus), 1) die Güte, gute Beschaffenheit, vocis, ingenii, causae, praediorum, verborum, Cic.: daher Rechtschaffenheit, Cic. und Nep. 2) die Güte, Gütigkeit, auch Gutthätigkeit, Cic. 3) der Nutzen, Cic.

Bonna, ae, f. Bonn am Rheine, Tacit.

Bŏnōnĭa, ae, f. Stadt in Italien, itzt Bologna, Liv.: daher Bononiensis, Cic.

Bŏnum, s. Bonus.

Bŏnus, a, um (Compar. melior, Superl. optimus), 1) gut überhaupt, besonders in Ansehung der innern Güte, Vortrefflichkeit, Tauglichkeit, Brauchbarkeit, spes, numi, consilium, causa, memoria, tempestas, Cic.: bonae res, gute Dinge, Nep., auch gute Umstände, i. e. wenns einem wohl geht, wenn einer wohlhabend ist, Cic.: so auch in re bona esse, Gell.: daher bonum, subst., das Gute, das Gut, z. E. naturale, Cic.: summum, Cic., das höchste Gut: bonum vertere, zum Guten, oder ausschlagen, Liv.: facere alicui aliq boni, Plaut., Gutes thun, Gutes erw sen: bonum mentis est virtus, Cic., Gut der Seele: uti bono literarum, C das Gute, i. e. Vortheil der Briefe: m lius pejus, Terent., es sey gut o schlimm: bona, Plural. a) das Gu es sey in der Seele, oder ein Glücksg bona tua, Cic., dein Gutes, i. e. d guten Eigenschaften: bona animi et c poris, Cic. b) besonders Glücksgü zeitliches Vermögen, Terent. u. Ci esse in bonis, Cic., im Besitze des V mögens seyn. Not. a) o bone, Freu lieber Mann oder Mensch! Horat. bonus, ironisch, gut, i. e. einfäl bone accusator, Cic. c) bona ae Cic., die besten Jahre, i. e. Juge d) quod bonum, faustum, felix, for natumque sit, Cic., eine Formel, i. in Gottes Namen. e) bona dicta, C witzige Gedanken oder Reden. f) ae bonique facio, ich bin zufrieden, s. quus. 2) gut, ehrlich, rechtschaf brav, Cic.: auch ironisch, bone Terent.: bone custos, Cic. 3) g tauglich, geschickt, dienlich, mons nus pecori alendo, Liv. u. öfter: ba bonum, subst., das Gute, der Nutz Vortheil, z. E. publicum, Liv., gemeine Beste, der Nutzen des Staa bono literarum uti, Cic., s. vorher: e alicui bono, zum Nutzen gereichen, C u. Liv. 4) gut oder ziemlich, v Plaut., i. e. gute, starke Stimme: pars Cic.: bonam copiam ejurare, sich als Armenrecht schwören. 5) gut in seiner Art, i. e. tüchtig, geschickt, gubernator, poeta, augur, Cic.: auch seq. Infin., Virg. 6) gut, gütig, günstig, Cic.: alicui, Virg.: Jupiter optimus, maximus, Cic. 7) wohlhabend, Plaut. 8) von guter Geburt, Terent. 9) gut, i. e. glücklich, tempora, Cic. Der Compar. melior u. Superlat. optimus steht oft im Cicero. Not. dii meliora, dii melius, s. Deus.

Bŏo, are (βοάω), schreyen, ertönen, Plaut. u. Ovid.

Bŏōpes, is, n. (βοῶπες), i. q. Caerefolium, Apul.

Bŏōtes, ae, m. (βοώτης, Ochsentreiber), i. q. Arctophylax, Bärenhüter, ein Gestirn, Cic. Not. Genit., Bootis, Avien.

Bŏrēa, ae, f. (βόρειος, nördlich), eine Art Jaspis, Plin.

Bŏrēālis, e, nördlich, Avien. — Von

Bŏrēas, ae, m. (βορέας), der Nordwind, Nep.

[illegible]reus, a, um (βόρειος), nördlich, Ovid.

[illegible]sthĕnes, is, m. Nieper oder [illegible], ein Fluß, Mela: daher Bory[illegible], die daran wohnen, Prop.

[illegible]sthĕnĭus, a, um, z. E. amnis, [illegible], i. e. Borysthenes.

[illegible], bŏvis, c. (Βοῦς), 1) ein Rind, [illegible] oder Kuh, Cic.: bovi clitellas [illegible], ein Sprichwort, Cic., i. e. [illegible] eine Verrichtung auftragen, wozu [illegible] nicht schickt: bos Lucas, i. e. Ele[illegible], s. Lucas. 2) ein Fisch, aus dem [illegible] der Plattfische, Ovid.

Bospŏrānus, a, um, Bosporisch, i. [illegible] zum Bosporo gehörig, da befindlich, [illegible]: Bosporani, die Einwohner in da[illegible] Gegend, Cic.

Bospŏrēus, Sidon., Bospŏrĭcus, Gell., [illegible] Bospŏrĭus, a, um, Ovid., i. q. Bos[illegible]anus.

Bospŏrus (os), i, m. (βόσπορος), [illegible] Meerenge, Sund, z. E. Thra[illegible], bey Thracien, die Straße bey Con[illegible]tinopel, Plin.: Cimmerius, in der [illegible], die Straße bey Caffa, ib. Not. [illegible] Plur. bospora, Prop. 2) einige schrei[illegible] unrichtig bosphorus.

Bŏtănĭce, es, f. (βοτανικὴ sc. τέχνη), [illegible]kunde.

Bŏtănismus, i, m. (βοτανισμός), das [illegible] des Unkrauts, Plin.

Bŏtellus, i, m. (Dimin. v. botulus), [illegible] Würstchen, Martial.

Bŏthynus, i, m. (βόθυνος, i. e. Gru[illegible]), ein Komet, oder Lufterscheinung in [illegible]stalt einer Grube, Senec.

Bŏtryĭtes, ae, m. ein Edelstein, ei[illegible] Traube (βότρυς) fast ähnlich, Plin.

Bŏtryĭtis, ĭdis, f. traubenförmig: [illegible] eine Art Galmey, Plin.

Bŏtryon, i, ein gewisses Medica[illegible]ment, Plin.

Bŏtryon, ōnis, m. eine Traube, Martial.

Bŏtrys, ўos, f. (βότρυς), 1) Traube. 2) ein Kraut, i. q. artemisia, Plin.

Bŏtŭlārius, i, m. ein Wurstma[illegible], oder Wursthändler, Senec. — von

Bŏtŭlus, i, m. vielleicht jede Fleisch[illegible] oder Wurst, Martial.

[illegible]viānum, i, n. doppelte Stadt in [illegible], u. zwar in Samnium, Plin.

Bŏvile, is, n. (bos), Ochsenstall, Cato ap. Charis.

Bŏvillae, arum, 1) Städtchen bey Rom, Ovid.: hierbey wurde Clodius ge[illegible]: daher Bovillus, a, um, z. E. [illegible], Cic., i. e. (scherzhaft) das Gefecht bey Bovillä, i. e. Tödtung des Clo[illegible] Schell. Handler.

dius. 2) Städtchen oder Dorf bey Arpinum: daher Bovillanus, a, um, Cic.

Bŏvillus, a, um, i. q. bubulus, Liv.

Brăbēum (Brabīum), i, n. (βραβεῖον), der Preis in den Kampfspielen, Prud.

Brăbeuta (es), ae, m. (βραβευτής), der Austheiler des Preises in den Kampfspielen, Sueton.

Brabўla, ae, f. ein Kraut, Plin.

Brăca (Bracca), ae, f. und häufiger Plur. bracae (braccae), eine Art weiter, langer Hosen, die nicht nur Hüften und Dickbeine, sondern auch die Unterschenkel, ja den Leib, wenigstens großen Theils, bedeckten: wurden von den Persern, Deutschen, Galliern rc., endlich auch von den Römern getragen, Ovid.

Brăcātus (Braccātus), a, um, mit braccis oder Hosen bekleidet, behoset, natio, Cic.: Gallia, Plin., i. e. die Provinz Gallien jenseit der Alpen, oder Gallia Narbonensis: cognatio, Cic., spöttisch, i. e. mit Leuten aus Gallien.

Brace oder Brance, es, f. eine Art Getreide in Gallien, Plin. 38, 7. nach Hard. le blé blanc de Dauphiné.

Brăchĭālis, e (brachium), den Arm betreffend, crassitudo, Plin., die Dicke eines Arms: brachiale, Plin., Armschmuck, Armkette.

Brăchĭātus, a, um, mit Armen (wirklich oder gleichsam) versehen, arbor, Plin.: vineae, Colum.

Brăchĭŏlum, i, n. Aermchen, Catull. — Dimin. von

Brăchĭum, i, n. (βραχίων), 1) der Untertheil des Arms, von der Hand bis zum Ellbogen, Ovid., Tacit. u. Cels. — opp. lacertus, Oberarm. 2) der ganze Arm, Cic., Virg. u. Ovid. Das Tanzen der Alten bestand vornehmlich in geschickter Bewegung der Arme, dieß heißt brachia numeris movere, Ovid., oder numerosa brachia ducere, Ovid.: daher brachia saltantis, Ovid. Daher tropisch u. sprichwörtlich, a) brachia praebere sceleri, Ovid., i. e. behülflich seyn. b) molli brachio, z. E. agere, Cic., leichthin, nachläßig: objurgare, Cic., leicht, sanft, glimpflich. c) dirigere brachia contra torrentem, Juvenal., wider den Strom schwimmen, i. e. höherer Gewalt widerstehen. 3) alles, was mit dem menschlichen Arme einige Aehnlichkeit hat, z. B. bey Krebsen, Scorpionen, die Scheeren, Plin. u. Virg.: bey Löwen, die Vorderfüße, Plin.: bey Bäumen, die Aeste, Plin.: bey Flüssen, Arme, Liv.: bey Belagerungs- oder Befestigungswerken, die hervorragenden Theile, oder Arme, Liv.: auch vom Berge Taurus, Plin.: auch an den ballistis, Vitruv.: in Schiffen, Segelstangen, Virg.

Brachmānae, arum, m. 1) gewisse Philosophen in Indien, Tertull. 2) Völker in Indien, Plin.

Brăchўcătălectum u. Brăchўcătălecticum metrum, ist, wenn ein Versglied fehlt, Diomed.

Bractĕa, ae, f. 1) alles sehr Dünne u. Schwache, ein Blatt, Blättchen, ein dünnes Blech, tenuis bractea tegat ligna, Ovid., i. e. Goldblättchen: auri, Lucret.: crepitabat bractea vento, Virg., i. e. der goldne Zweig: bractĕa viva, Martial., i. e. das goldne Fell der Schafe (in Spanien): auch vom Holze, womit schlechter Holz überzogen wird, Plin. 2) tropisch, Schimmer, eloquentiae, Solin.

Bractĕātor, ōris, m. (bractea), Goldschläger, Jul. Firm.

Bractĕātus, a, um, mit Goldblättchen überzogen, Senec. Daher 1) äußerlich schimmernd, felicitas, Senec. 2) dictum, Auson., golden, vortrefflich.

Bractĕŏla, ae, f. (Dimin. v. bractea), Goldblättchen, Juvenal.

Brance, s. Brace.

Branchĭa, ae, f. Plur. Branchiae, arum (βράγχια, τὰ), die Riemen, Kiefern oder Fischohren, Plin.

Brassĭca, ae, f. Kohl, Cic.

Brathy, yos, n. (βράθυ), der Sevenbaum, i. q. herba Sabina, Plin.

Brechma, atis (i. e. abortus), z. E. piperis, ein Fehler des Pfeffers, Plin.

Brenci, Brenni, s. Breuci.

Brennus, i, ein gallischer Heerführer, der Rom eingenommen, Liv.

Brĕphŏtrŏphēum, i, n. (βρεφοτροφεῖον), ein Ort, wo Kinder ernährt und erzogen werden, Cod. Just.

Breuci, Brenci oder Brenni, orum, ein Volk in Pannonien, Horat. u. Plin.

Breuni, orum, i. q. Breuci.

Brĕvĭārĭum, i, n. ein kurzes Verzeichniß, Sueton.

Brĕvĭātĭo, ōnis, f. (brevio), Abkürzung, Augustin.

Brĕvĭcŭlus, a, um (Dimin. v. brevis), etwas kurz, etwas klein, homo, Plaut.: grabatulus, Apul.

Brĕvĭlŏquens, tis (brevis u. loquor), kurz redend, Cic. — Davon

Brĕvĭlŏquentĭa, ae, f. die Kürze im Reden, Cic. ap. Gell.

Brĕvĭo, are (brevis), kurz machen, i. e. 1) abkürzen, zusammen ziehen, kurz fassen, quaedam, Quintil.: cervicem, Quintil. 2) kurz aussprechen, syllabam, ib.

Brĕvis, e, 1) kurz, brevi tempore, Cic.: auch bloß brevi, z. E. brevi postea, kurz darauf, Cic.: brevi antequam etc. Gell., kurz vorher, ehe rc.: auch in brevi (sc. tempore), in kur[...] Flor. Auch heißt brevi kurz, i. e. [...] wenigen Worten, Cic.: aliquid b[...] facere, Cic., kurz machen: in breve [...]gere, ins Kurze ziehen, Liv., [...] zusammen rollen, Horat.: dicere [...] breve, kurz sagen, Cic.: cursus bre[...]simus, Virg.: via brevior, Nep.: [...]her breve oder brevis, ein kurzes [...]zeichniß: daher ut in brevi, Q[...] wie in einem kurzen Verzeichniß, [...] kurz. 2) kurz, sich kurz fassend [...] Reden), Cic.: brevior, Cic. 3) [...] klein, nicht groß, mus, Ovid.: [...] Horat.: besonders von der Statur [...]pus, Sueton.: judex brevior, Cic.: [...]her nicht tief, vada, Senec.: auch [...]hin brevia, Virg. u. Tacit., seichte [...]ter, Untiefen. 4) von kurzer [...] nicht lange dauernd, rosa, dom[...] Horat.: occasio, Terent.: so auch [...]pus, dies, nox etc. 5) kurz oder [...] brevibus verbis, Auct. ad Her.: [...] brevi, mit wenig Worten, kurz, s. [...] 6) brevis syllaba, Cic., kurz, i. e. [...] geschwinde ausgesprochen wird.

Brĕvĭtas, ātis, f. (brevis), 1) [...] Kürze, Cic. 2) die kleine Besch[...]heit oder Gestalt, Kleinheit, corp[...] Caes., kleine Statur: guttae, Vitruv.

Brĕvĭter, Adv., 1) kurz, kurz[...] i. e. mit wenig Worten, Cic.: so [...] brevius, Cic.: brevissime, Cic. [...] kurz, in kürzer Zeit, dicere, Cic., [...] aussprechen. 3) kurz, i. e. wenig, [...] brevius quam etc., i. e. weniger, als [...] Plin. 4) kurz, enge, brevius, Tibull.

Brĭăreus (dreysylbig), ĕi und ĕos, [...] ein Gigant, der hundert Arme geh[...] Virg.

Brisa, ae, f. Weintrestern, Colum.

Brisēis, ĭdis u. ĭdos, f. Tochter [...] Brises, i. e. Hippodamia, die bekan[...] Liebste des Achilles, die ihm Agamem[...]nahm, Ovid.

Brĭtannĭa, ae, f. Britannien, [...] England, Plin. Daher 1) Britannic[...] a, um, Brittisch, Britannisch, Cic. [...] herba, Plin., ein Kraut in Friesland: [...] auch ist Britannicus ein Titel wegen de[...] Siegs über Britannien, z. E. so hieß de[...] Sohn des K. Claudius rc. 2) Britann[...] a, um, i. q. Britannicus, Prop.: dahe[...] subst. Britanni, 1) die Britten, i. e. [...] Engländer, Virg. 2) die Britten, i. e. [...] Bretagner, Sidon.

Brĭto, ōnis u. ŏnis, m. ein Einwohner in Bretagne, Juvenal. u. Martial.

Brĭtŏmartis, is, f. ein Cretisches von der Diana sehr geliebtes Mädchen, Virg.

Brixellum, i, n. Bersello, Stadt in Italien am Po, Sueton.

Brixĭa, ae, f. i. e. Brescia, Stadt in Italien, Liv.: daher Brixianus, a, um, Liv.

Brocchĭtas (Brochĭtas), ātis, f. z. E. ...um, das Hervorragen der Zähne bey ... und andern Thieren, Plin. — von

Brocchus, Brochus, Broncus, Broncus oder Broccus, a, um, 1) der fehlerhafte Zähne hat, vielleicht zu weit hervorragende, Plaut. Fragm. 2) diese Zähne ... heißen brocchi oder dentes brocchi, ...

Brochon, i, das Harz, das vom ...me bdellium fließt, Plin. 12, 9.

Bromĭus, i, m. (Βρόμιος), ein Beyname des Bacchus, der Lärmende, ...: daher Bromius, a, um, Bacchisch, Claudian.

Brŏmos, i, f. der Hafer, Plin.

Bronchus, Broncus, s. Brocchus.

Bronte, es, f. (βροντη), 1) der Donner. 2) ein Edelstein, Plin. e lect. Hard.

Brontes, ae, m. einer der Cyclopen, ...

Brŭchus, i, m. (βροῦχος), eine Art ...schrecken, Prud.

Bructĕrus, i, Plur. Bructĕri, orum, ... altes deutsches Volk an der Ems, ...

Bruges sagte man ehemals st. Phryges, ...

Brūma, ae, f. 1) der kürzeste Tag des ...res, Cic. 2) der Winter, Virg.: ... f. Jahr, Manil. — Davon

Brūmālis, e, 1) den kürzesten Tag betreffend, signum, Cic., der Steinbock: ...s, Cic., der kürzeste Tag: sidus, Ovid., Wintertag. 2) den Winter betreffend, winterlich, tempus, Martial., Winterzeit.

Brūmārĭa, ae, i. q. leontopodion, Apul.

Brundisiānus (Brundus.), a, um, i. q. Brundisinus, Plin.

Brundĭsinus (Brundus.), a, um, aus, in Brundisi, Brundisisch, Cic.: Brundisini, die Einwohner, Cic.

Brundisĭum (Brundusium), i, n. Stadt u. Hafen in Calabrien, nach Griechenland ..., Cic., izt Brindisi.

Bruscum, i, i. e. tuber in acere arbore, Plin. 16, 16.

Brūtesco, ĕre (brutum), zum Viehe werden, Sidon.

Brūtiānus, a, um, den Brutus betreffend, dahin gehörig, davon benannt, Brutisch, Vellej.

Brūtīnus, a, um, i. q. Brutianus.

Bruttiānus (Brutianus), a, um, das Bruttische Gebiet betreffend, dahin gehörig, Bruttisch, Plin.

Bruttĭus (Brutius), i; Plur. Bruttii, orum, Einwohner des untersten Stücks von Italien an der Sicilischen Meerenge: auch sehr oft ihr Land selbst, das Bruttische, das Bruttische Gebiet, in Bruttiis, Caes. u. Liv.

Bruttĭus (Brutius), a, um, die Bruttier oder das Bruttische Gebiet betreffend, dahin gehörig, Bruttisch, ager, Plin.

Brūtus, a, um, 1) schwer, Apul.: tellus, Horat. 2) gefühllos, tellus, Horat., s. vorher. 3) unvernünftig, dumm, animalia, Plin.: fortuna, Auct. ad Her.: non sum tam brutus, Apul.: aliorum brutorum (hominum), Cic.: fulmen, i. e. gleichsam blindlings und ohne Absicht treffend, Plin.: daher Brutus, der Dumme, ein Zuname der Junischen Familie; bekannt ist 1) L. Junius Brutus, der die Könige vertrieb, und sich seiner Sicherheit wegen dumm stellte; daher er der Dumme (Brutus) hieß, und diesen Zunamen auf die Nachkommen vererbte. 2) M. Brutus u. D. Brutus, die Mörder des Cäsar.

Brўa, ae, ein gewisser Strauch, i. q. myrice, Plin. 13, 21.

Brўon, i, n. (βρύον), 1) Moos: besonders eine Art davon, sonst Sphagnos genannt, Plin. 12, 23. 2) eine am Meere wachsende Pflanze, Plin. 3) i. q. uva populi albae, ib.

Brўōnĭa, ae, f. (βρυωνία), eine wilde wachsende rankende Pflanze, Stickwurz, Gichtrübe, Zaunrübe, Plin.

Bŭa, ae, f. das Wort der lallenden Kinder, womit sie das Getränk benennen, Varr.

Bŭbălĭon, i, eine wilde Gurke, Apul.

Bŭbălus, i, m. ein wildes Thier in Afrika, nach einigen Büffel, nach andern Hirschantilope, Plin.

Bŭbăsis, ĭdis, f. Bubassisch, i. e. aus der Gegend Bubasus in Carien, Ovid.

Bŭbastis, is, f. 1) Stadt in Aegypten. Daher 2) ein Beyname der Diana, die dort verehrt wurde, Ovid.

Bŭbīlis, e (bos), die Rinder betreffend; daher bubile, Colum. u. Cato, oder bubilis, Plaut., subst., ein Rinder- oder Ochsenstall.

Bŭbo, ōnis, c. Eule oder Uhu, Virg.: wurde für einen Unglücksvogel gehalten.

Bŭbōnĭum, i, n. (von βουβὼν), ein Kraut, das gegen die Geschwulst der Schamtheile gut seyn sollte, sonst aster Atticus, Plin.

Bŭbulcĭtor, ari, Plaut., u. Bubulcĭto, are, Apul., i. e. bubulcum esse: daher tropisch oder scherzhaft, apud rhetorem bubulcitare, Varr., st. declamare.

Bŭbulcus, i, m. (bos), der mit Ochsen pflügt oder fährt; Ochsenknecht, Cic.

Bŭbŭlīnus, a, um, i. q. bubulus, Veget. de re vet.

Bŭbŭlus, a, um (bos), von Rindern, pecus, Varr., Rindvieh: caseus, Sueton., Kuhkäse: caro bubula, Plin., u. bloß bubula, Plaut., Rindfleisch: lac, Plin., Kuhmilch: femur bubulum, ein gewisses Kraut, ib.

Bŭcaeda, ae, eig. qui caedit boves: daher scherzhaft, st. qui caeditur coriis bubulis, Plaut.

Bŭcardĭa, ae, f. (βοῦς u. καρδία), ein dem Rindsherzen ähnlicher Edelstein, nach einigen eine Art des Türkiß, Plin.

Bucca, ae, f. 1) der Backen, Cic.: inflare buccas, Plaut.: auch als ein Zeichen des Zorns, Stolzes, der Geringschätzung, Jupiter ambas buccas illis inflet, Horat. 2) der Mund, das Maul, im gemeinen Leben, scribere, quod in buccam venit, Cic., was einem ins Maul kommt, i. e. hurtig einfällt. 3) ein Mundbissen, Martial. 4) eine Höhlung, Plin. 5) ein Mensch, der sein Maul zu gebrauchen weiß, viel schwatzt, ißt rc., daher vielleicht Präco, Advocat, Schwätzer oder Schmarotzer, Juvenal. — Davon

Buccĕa, ae, f. ein Mundbissen, August. ap. Sueton. Aug. 76.

Buccella, ae, f. ein kleiner Mundbissen, ein Bißchen, Martial. — Davon

Buccellātum, i, n. Zwieback für die Soldaten, Spartian.

Buccĭna, Buccinator, s. Bucina etc.

Bucco, ōnis, m. (bucca), vielleicht der dicke, aufgeblasene Backen hat: daher Tölpel, Dummkopf, Plaut.

Buccŭla, ae, f. (Dimin. v. bucca), 1) der Backen, das Maul, Sueton. u. Apul. 2) der Theil des Helms, der den Mund u. die Backen bedeckt, das Visier, Liv. 3) Bucculae, die Lefzen der Röhre an der Catapulta, Vitruv.

Buccŭlentus, a, um (bucca), der ein großes Maul oder Bausbacken hat, Plaut.

Būcĕphălus, i, m. (βουκέφαλος), ein Pferd, mit der Figur eines Ochsenkopfes gezeichnet: wie bey den edlen Pferden Thessaliens gewöhnlich war: besonders hieß so des großen Alexanders Leibpferd, Curt.

Būcĕras, ătis, n. (βούκερας, i. e. Ochsenhorn), eine Pflanze mit gebogenen Schoten, sonst Foenum graecum, Bockshorn, Plin.

Būcĕrĭus, a, um, i. q. bucerus, Lucret.

Būcĕrus, a, um (βούκερως), Rindshörner habend, armenta, Ovid., Heerden Rindvieh; saecla, Lucret., i. e. Rindvieh.

Bŭcētum, i, n. (bos), eine Rindviehtrifft, Gell.

Bŭcĭna oder Buccĭna, ae, f. 1) Hirtenhorn, Varr. 2) die Muschel Triton, worauf er bläst, Ovid. 3) Blasinstrument bey dem Heere, wo ihm ein Zeichen gegeben wurde, Trompete, Posaune rc., Cic.: buccina prima, secunda, tertia etc., erste, zweyte, dritte Zeichen mit Instrument, u. wurden damit ... mern die vier Nachtwachen (vigiliae) gekündigt, ut ad tertiam buccinam ... sto essent, Liv.: auch von den ... chen stehts Senec. Daher tropisch, ... Juvenal.

Bŭcĭnātor oder Buccĭnātor, ... m. 1) der auf der buccina bläst, Trompeter, Caes. 2) tropisch, der ... sauner, Cic. Fil. in Cic. Ep.

Bŭcĭno oder Buccĭno, are, auf ... buccina blasen; damit ein Zeichen ... Varr.

Bŭcĭnum oder Buccĭnum, i, n. ... buccina oder sonus buccinae, z. E. ... buccinum recurvae (conchae), Plin. ... Posaunenschnecke, Meertrompete, ... trompete, Meerhorn rc., ib.

Būcŏlĭcus, a, um (βουκολικός), ... Hirten betreffend, dahin gehörig, ... nia, Colum., Hirtengedicht: buc... (sc. poëmata), Gell.

Bucrānĭum, i, n. (βουκράνιον), ... Ochsenkopf, Rindskopf. 2) wegen ... Aehnlichkeit ein gewisses Kraut, Apul.

Bŭcŭla, ae, f. (Dimin. v. bos), ... kleine Kuh, Cic.

Bŭcŭlus, i, m. (Dimin. v. bos), ... kleiner Ochs oder Stier, Colum.

Būfo, ōnis, m. die Kröte, Virg.

Buglossa, ae, f. u. Buglossos, i, ... (βούγλωσσος), Ochsenzunge, ein ... Plin. u. Apul.

Būgōnĭa, ae, f. (βουγονία), i. e. ge... neratio apum e bove, Varr. R. R. 2, ...

Būlăpăthum, i, n. (βουλάπαθον), eine Art Sauerampfer, Plin. 20, 21.

Bulbācĕus, a, um, i. q. bulbos..., Plin.

Bulbĭne, es, f. (βολβίνη), ein gewis... ses Zwiebelgewächs, Plin. 19, 5.

Bulbōsus, a, um (bulbus), z. E. ra... dix, Plin., Zwiebeln oder Knollen haben... von den Zwiebelgewächsen.

Bulbŭlus, i, m. (Dimin. v. bulbus), ein Zwiebelchen, Pallad.

Bulbus, i, m. (βολβός), 1) die runde dicke Zwiebel oder Bolle an Zwiebelgewäch... sen, als Tulpen, Lilien, Narcissen rc., Plin. u. Ovid.: auch von Küchenkräu... tern, z. E. Zwiebeln, Knoblauch, Cels. 2) insbesondere ein gewisses Zwiebelgewächs, das zur Venus reizen soll, Ovid.

Bulf

...le, es, f. (βουλή), i. e. senatus, ... Epist.

...euta, ae, m. (βουλευτής), i. e. ...er, Plin. Epist.

...eutērium, i, n. (βουλευτήριον), ... zur Versammlung des Raths, ...aus, Cic.

...lga, ae, f. 1) ein lederner Ranzen, ...n, Lucil. 2) st. uterus, ib.

...limus, i, m. (βούλιμος), Heiß...er, Veget. de re vet.

...lla, ae, f. 1) Blase auf dem Was... Wasserblase, Varr. u. Ovid. 2) ... erhabne Rundung, Buckel ...üren, Gürteln, Büchern, Cic. 3) ...enannte Bulla, i. e. Figur, z. E. ...alt eines Herzens ꝛc., die man den ... vorn an den Hals zur Zierde häng... die bey freygebornen Kindern, zumal ... die Eltern wohlhabend waren, aus ... war, aurea bulla genannt, die also ...eichen war, daß die Kinder von freyen wohlhabenden Eltern waren, Cic.: das ...dignus bulla, i. e. kindisch, Juvenal.: ... hing man sie den Thieren an, die man ... liebte, Ovid.

...llesco, ĕre, zu Blasen werden, ...udeln, Ampel. 8.

...llātus, a, um, 1) i. e. bulla prae... das Halsgehenk bulla tragend, ...o Afric. ap. Macrob.: heres bulla..., Juvenal., i. e. der noch ein Kind ist. ...lla..e nugae, i. e. inflatae, Pers.

...llio, ivi, itum, 4. (bulla), 1) Bla...n werfen, sprudeln, Cels. 2) tropisch, ...rausen, indignatione, Apul.

...llitus, us, m. (bullio), das Spru..., aquae, Vitruv.

...llo, are (bulla), Blasen werfen, ...udeln, aufsprudeln, Cels.

...llŭla, ae, f. (Dimin. v. bulla), ein ...chen Wasser oder einer andern Feuch...it, Cels.

...mammus, a, um (βοῦ, partic. au..., u. mamma), mit großen Brüsten: ..., uva, Varr., i. e. mit großen ...eren.

Būmastus, i, f. (βούμαστος), sc. ..., i. q. bumamma, Plin. u. Virg.

Būmĕlia, ae, f. (βουμελία), eine ... Eschenart, Plin. 16, 13.

Būnias, adis, f. (βουνιάς), eine Art ...rüben, Plin.: eine andere ist Bunion, ...

Buphthalmos (us), i, m. (βουφθαλ...), Ochsenauge, ein Kraut, Plin.

Bupleuron, i, n. (βούπλευρον), ein ...tragendes Gewächs, Plin. 22, 22.

Buprestis, is, f. (βούπρηστις von ...), 1) ein Insekt, dessen Gift die Kühe ...t, Plin. 2) eine Gemüseart, Pflan..., ib.

Būra, ae, u. Būris, is, f. (i. e. βοὸς οὐρά, Ochsenschwanz), der gekrümmte Hintertheil des Pflugs bey den Alten, Varr. u. Virg.

Burdĭgăla (Burdeg.), ae, f. die Stadt Bourdeaux.

Burdo, ōnis, m. i. e. mulus ex equo et asina, nach Isidor.

Burgundĭo, ōnis, m. ein Burgunder, Plin. u. Sidon.

Burgus, i, m. Burg, Castell, Fort, Veget. de re mil.

Burrhinon, i, n. (βοῦς u. ῥίν), Ochsennase, eine Pflanze, Apul.

Burrus st. Pyrrhus schreiben die Alten nach Cic. Orat. 48.

Būsĕlinum, i, n. (βουσέλινον), Ochsenepdich, ein Kraut, Plin.

Būsīris, is u. idis, m. König in Aegypten, der seine Gäste opferte, Virg.

Bustĭcētum, i, n. i. q. bustum, Arnob.

Bustĭrăpus, i, m. (bustum u. rapio), i. e. busta spolians, ein Schimpfwort, Plaut.

Bustuārius, a, um (bustum), die Leichenbrandstätte betreffend, dahin gehörig, gladiator, Cic., i. e. der an dieser Brandstätte dem Verstorbenen zu Ehren ficht; moecha, Martial., die sich bey Brandstätten u. Gräbern Preis giebt: bustuarius, subst., der die Leichen verbrennt u. besorgt, Ammian.

Bustum, i, n. 1) Ort, wo ein Todter verbrannt u. beerdigt wurde, Fest. 2) Grab, Cic.: daher tropisch, bustum legum, Cic., von einem Menschen, der sie vernichtet: so auch reip., Cic.: nati, Ovid., heißt Tereus, der seinen Sohn gegessen. 3) die Verbrennung eines Todten, Lucret. 4) der verbrannte Leichnam selbst, Stat.

Būtĕo, ōnis, m. eine Art Habichte oder Falken, i. q. Triorches, Plin.

Buthrōtum (on), i, n. oder Buthrotus (os), i, f. Seestadt in Epirus, Cic.: daher Buthrōtius, a, um, dahin gehörig, Cic.: Buthrotii, die Einwohner, Cic.

Būthȳsĭa, ae, f. (βουθυσία), ein großes u. feierliches Opfer, Sueton.

Būtĭo, ōnis, m. Rohrdommel, Carm. de Philom.

Būtos (us), i, f. Stadt in Aegypten: daher Buticus, a, um, Plin.

Būtȳrum, i, n. (βούτυρον), Butter, Plin.

Buxentum, i, Stadt in Lucanien, Liv.

Buxētum, i, n. (buxus), ein mit Buchsbaum bepflanzter Ort, Martial.

Buxĕus, a, um (buxus), 1) aus Buchsbaum, Colum. 2) dem Buchsbaume ähnlich, buchsbaumfarbig, Plin.

Buxĭfer, a, um (buxus und fero), Buchsbaum tragend, Catull.

Buxōsus, a, um (buxus), 1) voll Buchsbaum. 2) dem Buchsbaum ähnlich, Plin.

Buxum, i, n. 1) Buchsbaumholz: Virg. 2) was daraus gemacht ist, z. E. eine Pfeife, Ovid.: ein Kreisel, Virg.: ein Kamm, Ovid.: Schreibtafel, Prop.

Buxus, i, f. 1) der Buchsbaum, Ovid. 2) was daraus gemacht worden, z. E. eine Pfeife, Virg.

Byblis, idis, f. Tochter des Miletus; verliebte sich in ihren Bruder Caunus, u., weil er ihr Ansinnen abschlug, brachte sie sich um u. ward zur Quelle, Ovid.

Byblus, i, f. Stadt in Phönicien.

Byllis oder Bullis, idis, f. Seestadt Griechenlands an der Illyrischen Gränze, Cic. Daher 1) Bullidenses (Byllid.), Caes., die Einwohner. 2) Byllīnus, a, um, Liv.

Byrsa, ae, f. die Burg in Carthago, Virg. u. Liv.

Byssĭcus, a, um, st. byssinus, Pandect.

Byssĭnus, a, um (βύσσινος), aus byssus, z. E. vestis, Apul.

Byssus, i, f. (βύσσος), eine sehr feine u. kostbare Art Flachs, Apul.

Byzăcēnus, a, um, zu Byzacium gehörig, Solin.: daher Byzacēne, i. q. Byzacium.

Byzăcium, i, n. der östliche Theil von Africa propria, Plin.

Byzăcius, a, um, st. Byzacenus, Sil.

Byzantium, i, n. Byzanz, das heutige Constantinopel, Plin. Daher 1) Byzantīnus, a, um, Auson. 2) Byzantius, a, um, Ovid. 3) Byzantiacus, a, um, Stat.

C

C ist 1) der Vorname Cajus, z. E. C. Caesar. 2) bedeutet es hundert.

Căballīnus, a, um (caballus), von Pferden, caro, Plin., Pferdefleisch.

Caballĭon, i, Hirschzunge, Milzkraut, Apul.

Căballus, i, m. (καβάλλης), ein Dichterwort, das Roß: caballo vectari, Horat., reiten: Gorgoneus, i. e. Pegasus, Juvenal.: optat ephippia bos piger, optat arare caballus, Horat., i. e. Niemand ist mit seinem Stande zufrieden.

Cabillōnum, i, n. Stadt in Gallien, itzt Chalons in Burgund, Caes.

Căbīrus, i, m. (Κάβειρος), eine Gottheit der Macedonier, Lactant.

Căcăbus (Caccabus), i, m. (κάκαβος), Kochgeschirr, Kochtopf, Colum.

Cacalĭa, ae, f. (κακαλία), ein Kraut, Plin., vielleicht Cacalia L.

Căcātŭrio, ire (caco), zu Stuhle gehen wollen, Martial.

Căchectes oder Căchecta, ae, m. (καχέκτης), der sich nicht wohl befindet, besonders in Ansehung seiner Säfte: daher hectisch, schwindsüchtig, Plin.

Căchectĭcus, a, um (καχεκτικός), hectisch, schwindsüchtig, Plin.

Cachexĭa, ae, f. (καχεξία), Hektik, Auszehrung, Schwindsucht, Coel. Aur.

Căchinnātio, onis, f. (cachinno), das heftige Lachen, Cic.

Căchinno, are (cachinnus), 1) heftig lachen, Lucret. u. Sueton.: aliquid, über etwas, Apul. 2) ein Getöse machen, brausen, z. E. vom Meere, Acc. ap. Non.

Căchinnor, ari, heftig lachen, Cic.

Căchinnus, i, m. 1) das heftige Lachen, cachinnos commovere, Cic.: tollere cachinnum, Cic., einen Lach aufschlagen, heftig lachen: effundi in cachinnos, Sueton. 2) Getöse oder Brausen des Meeres, Catull.

Cachla, ae, f. (κάχλα), i. q. buphthalmus, Plin.

Cachrys, yos, f. (κάχρυς), 1) die länglich runde schuppenartige Frucht gewisser Bäume, Zapfen, z. E. Tannzapfen, Plin. 16, 8: auch die Frucht des Rosmarin, ib. 24, 11. 2) der weiße Saamenkern des Krautes Crethmos, ib. 26, 8.

Caco, avi, atum, are, seine Nothdurft verrichten, Horat.: durum, Martial., hartleibig seyn: odorem, Phaedr.: auch mit den Excrementen besudeln: daher cacata charta, Catull., st. höchst elend.

Cacŏēthes, is, n. (κακόηθες), 1) üble Gewohnheit, Juvenal. 2) was unheilbar ist, Cels.: ulcera cacoethe, Plin.

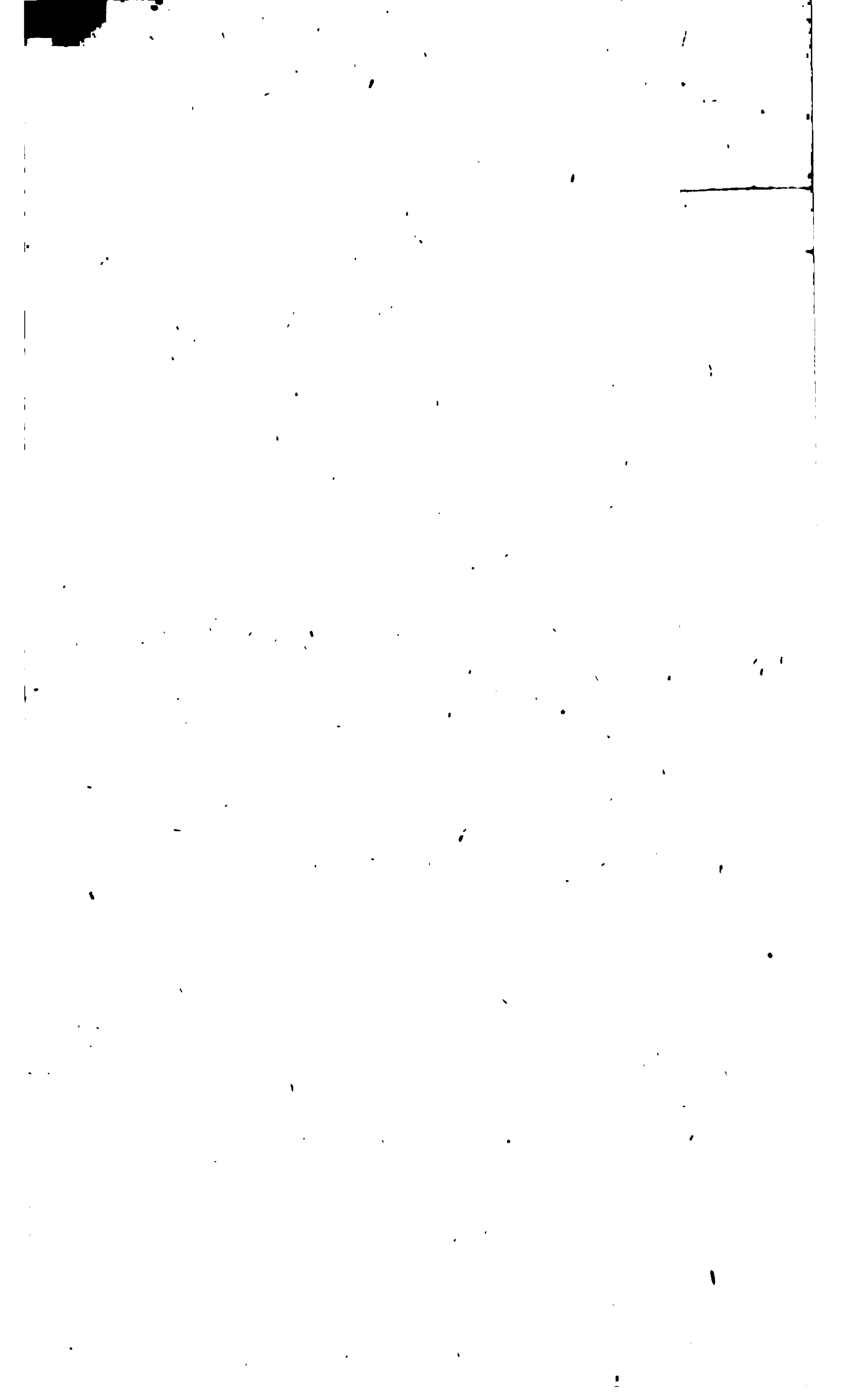
Căcŏphăton, i, n. (κακόφατον), ein Fehler im Reden; was unrecht, unangenehm, obscön geredet wird, Quintil.

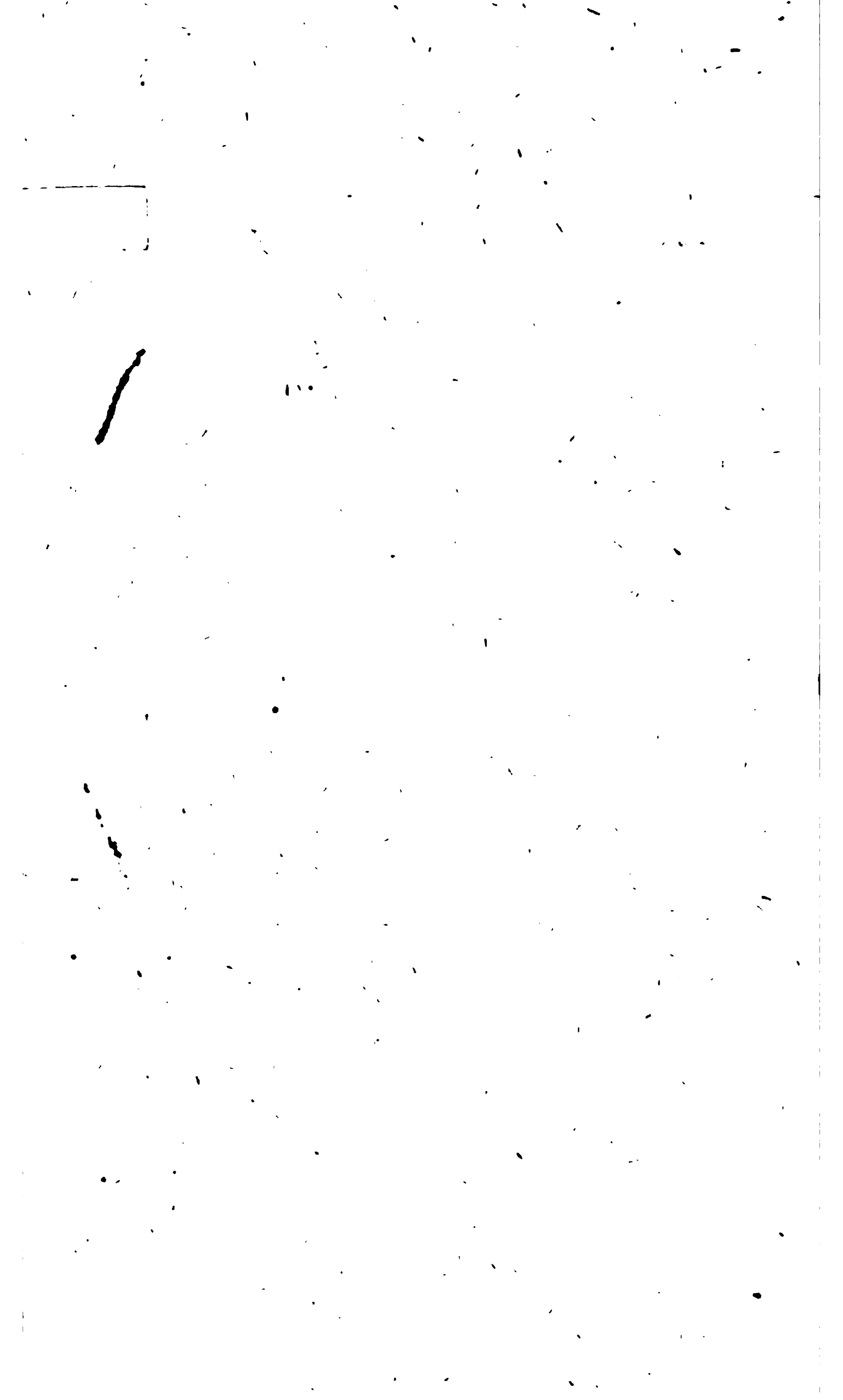
Căcŏzēlĭa, ae, f. (κακοζηλία), fehlerhafte übertriebene Nachahmung, das Affektirte im Reden, Quintil.

Căcŏzēlus, i, m. (κακόζηλος), der im Reden fehlerhaft nachahmt, folglich darin affektirt, Sueton.

Cactos, i, m. (κάκτος), eine stachlichte Pflanze, vielleicht Artischocke, Plin.

Cacŭla, ae, m. ein Soldaten- oder Offizieraufwärter im Felde, Plaut. Trin. 3, 2.





Cacūmen, inis, n. 1) Gipfel, Spitze, ramorum, Caes.: graminis, Plin.: ovi, ib.: pyramidis, ib.: montis, Lucret. 2) das Aeußerste einer Sache, corporis, Lucret. Daher ad summum cacumen venire, Lucret., zur höchsten Vollkommenheit gelangen.

Cacūmino, avi, atum, are (cacumen), spitzig machen, spitzen, aures, Ovid.: cacuminatus, a, um, zugespitzt, spitzig, ova, Plin.

Cācus, i, m. Sohn des Vulcanus u. Straßenräuber in Italien, der dem Hercules Rinder stahl, aber von ihm erschlagen wurde, Liv. u. Virg.

Cadāver, ĕris, n. (cado), 1) todter Leichnam, Cic.: von Thieren, Aaß, Aur. Vict.: daher als ein Schimpfwort auf Menschen, Aaß, Cic. 2) cadavera oppidorum, Sulpic. in Cic. i. e. Ruinen. — Davon

Cadāvĕrōsus, a, um, einer Leiche ähnlich, leichenhaft, facies, Terent.

Cadīvus, a, um (cado), 1) was abfällt, abgefallen, z. E. Obst, Plin. 2) die fallende Sucht habend, Marc. Emp.

Cadmēis, idis, f. 1) Cadmisch, i. e. den Cadmus betreffend, dahin gehörig ꝛc., Ovid.: arx, Ovid., i. e. Thebae, besonders sc. femina, eine Abkömmlinginn desselben, z. E. Tochter desselben, Ovid. 2) Thebanisch, Ovid.

Cadmēĭus, a, um, i. q. Cadmeus, Stat.

Cadmēus, a, um, 1) Cadmisch, i. e. den Cadmus betreffend, dahin gehörig, Thebae, Prop.: Cadmea sc. arx, die Burg in Theben, Nep. 2) Thebanisch, Lucan.

Cadmīa, ae, f. (καδμία u. — εία), 1) Galmey, Plin. 2) Kobalt, ib.

Cadmus, i, m. Agenors, Königs in Phönicien, Sohn, Vater der Agave, Semele, Ino ꝛc.: kam, seine Schwester Europa suchend, nach Böotien, u. erbaute Theben: daher Cadmi soror, i. e. der Welttheil Europa, Ovid.: soll auch die Buchstaben nach Griechenland gebracht haben. 2) vielleicht ein damals bekannter Henker, Horat.

Cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3. 1) fallen, eigentl. z. E. a) ex equo, Cic.: de equo, Plaut.: ab alto, Plin.: alte, Cic.: dentes cadunt, Plaut., fallen aus. b) besonders von denen, die getödtet werden, I) von Menschen, in proelio, Nep.: pro patria, Quintil., und öfter, da es denn auch sterben, bleiben, sich übersetzen läßt: auch ab aliquo, Ovid. u. Sueton., st. interfici. II) von Thieren, st. geschlachtet oder geopfert werden, Virg. u. Ovid. c) herabgelassen werden, vela cadunt, Ovid. Art., tropisch, i. e. der Zorn legt sich: oder herab geworfen werden, z. E. von Würfeln, illud quod cecidit forte, Terent., was gefallen ist, i. e. was man geworfen hat. d) obscoeno sensu, statt sinere se futui, Plaut. und Tibull. 2) fallen, tropisch, i. e. a) vermindert oder geringer werden, nachlassen, sich legen, vis venti, Liv.: animus, Cic. und Ovid.: so auch cadere animis, Cic., den Muth sinken lassen. b) zu Grunde gehen, civitas, laus, Cic.: oder das Ansehen verlieren, vocabula, Horat., i. e. abkommen. c) unglücklich seyn, in judicio, Cic.: causa, Cic., den Proceß verlieren: fabula cadit, Horat., erhält keinen Beyfall: vota cadunt, Propert., fallen in den Brunnen. d) fallen, i. e. fällig seyn, numi cadunt in eum diem, Cic. e) fallen, i. e. treffen, suspicio in me cadit, Cic.: adventus in tempus, Cic. f) fallen, i. e. gerathen, kommen, in suspicionem, Nep.: in deliberationem, Cic., i. e. überlegt werden: in conspectum, Cic., sichtbar werden: sub oculos, in die Augen, Cic.: sub sensum, Cic., in die Sinne fallen: in morbum, Cic. 3) ausfallen, abfallen, entfallen, herabfallen, sinken, dentes, Plaut., s. oben: manus cecidere, Virg.: animi cadunt, der Muth sinkt, Cic. 4) Statt finden oder passen, sich schicken, zuzutrauen seyn, in bonum virum non cadit mentiri, Cic.: in orationem, Cic.: suspicio cadit in hos mores, Cic. 5) sich endigen, den Schluß machen, von Worten, Sylben ꝛc., verba melius in syllabas longiores cadunt, Cic.: melius cadat oratio, Cic. 6) von zufälligen Dingen, a) sich zutragen, treffen, begeben, Nep. u. Cic.: sors mihi cadit, mich trifft das Loos, Liv.: ita cadebat, es traf so, Cic. b) ablaufen, den Ausgang gewinnen, Cic.: ita cadebat, Cic., s. vorher. c) begegnen, widerfahren, nihil optatius cadere posse, Cic. u. öfter: sors mihi cadit, Liv., s. vorher. d) seyn, von etwas Zufälligem, virtus grata viri cecidit, Cic. 7) untergehen, von Sonne, Gestirnen, Virg. u. Horat.: so auch dies, Ovid.

Cādūcĕātor, ōris, m. der von den Feinden an die Gegenparten abgeschickt wird, um etwas mit ihnen zu reden, z. E. wegen eines Waffenstillstandes, und seiner Sicherheit wegen einen Stab, caduceus genannt, vor sich trägt: etwa Herold, Liv.

Cādūcĕus, i, m. oder Cādūcĕum, i, n. der Stab, den der Caduceator vor sich trägt, Friedensstab, Heroldsstab, Cic., Nep. u. Gell.

Cādūcifer, i, m. i. e. ferens caduceum, ein Beyname des Mercurius, Ovid.

Cadu-

Cadūcus, a, um (cado), 1) was herab fällt, aqua, Varr. u. Ovid. 2) was gefallen oder herabgefallen ist, z. E. Obst, Blätter, Colum. u. Virg.: fulmen, Horat. 3) was im Kriege gefallen, i. e. getödtet ist, Virg. 4) was dem Falle nahe ist, lignum, Horat.: daher homo, Virg., i. e. der bald sterben wird. 5) was leicht hinfällt, vitis, Cic.: daher tropisch, hinfällig, unbeständig, vergänglich, Cic. 6) morbus caducus, die fallende Sucht, Apul. 7) ledig, keinen rechtmäßigen Besitzer oder Erben habend, hereditas, possessio, Cic. 8) vergeblich, eitel, Ovid.

Cădurci, orum, ein Volk in Frankreich, wo itzt Cahors liegt, Plin.

Cădus, i, m. (κάδος), 1) ein Gefäß zu Aufhebung flüssiger Dinge, besonders des Weins, Plaut., Virg. u. Horat., etwa Tonne, Faß, oder vielmehr Bouteille, Flasche. Man gebrauchte diese Flaschen auch zu Aufhebung der Oliven, der Hülsenfrüchte, der Feigen, Plin.: des Honigs, Martial.: der Gebeine und Asche eines Todten, Virg. 2) ein gewisses Maaß flüssiger Dinge, das 12 congios oder 72 sextarios enthielt, Rhemn. Fann.

Cadytas, ae, m. (καδύτας), eine Schmarotzerpflanze in Syrien, die sich um andere Gewächse windet, Plin.

Caecĭas, ae, m. (καικίας), der Nordostwind, Plin. 2, 47.

Caecĭgĕnus, a, um (caecus u. gigno), blindgeboren, Lucret.

Caecĭlia, ae, f. eine Schlangenart, etwa Blindschleiche, Colum.

Caecĭliānus, a, um, z. E. senex, Cic., i. e. beym Cäcilius im Schauspiele: so auch fabula, Cic.

Caecĭlius, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) subst., da denn die Mannsperson Caecilius, das Frauenzimmer Caecilia heißt, z. E. Q. Caecilius Metellus etc.: Statius Caecilius, ein Komödiendichter. 2) adject., Cäcilisch, lex, i. e. von einem Cäcilius herrührend.

Caecīna, ae, m. ein römischer Zuname.

Caecĭtas, ātis, f. (caecus), Blindheit, Cic.: tropisch, mentis, Cic.

Caeco (Coeco), avi, atum, are (caecus), 1) blind machen, blenden, Lucret.: so auch oculum vitis, Colum., i. e. verderben. 2) tropisch, von der Seele, blenden, verblenden, mentem, Cic., und öfter. 3) verdunkeln, oratio caecata, Cic. 4) verderben, Ovid.: oculum vitis, s. vorher.

Caecŭbum, i, n. eine Gegend in Latium nach Campanien zu, reich an Weine: daher Caecubus, a, um, dahin gehörig, Cäcubisch, ager, vites, Plin.: vinum Caecubum, Horat., und bloß Caecubum, Plaut., war ein vortrefflicher Wein.

Caecus (Coecus), a, um, 1) der nicht sieht oder nicht sehen kann, blind, Cic.: caecior, Horat.: auch tropisch, a) gleichsam blind, i. e. blindlings handelnd, fortuna, Cic.: auch vom Affecte blind oder verblendet, Cic. b) auch die Affecten heißen so, u. alles, was aus Affect geschicht, cupiditas, Cic.: amor, Horat.: impetus, Cic.: timor, Cic.: exsecratio, Liv. c) caecus ramus, Plin. i. e. keine Knospen habend. d) nicht durchsichtig, gemma, ib. Not. mit dem Genitiv., caecus animi, Quintil. 2) was man nicht sieht, verdeckt, unsichtbar, verborgen, geheim, fossa, Colum.: res, Cic.: fores, Virg. 3) wo man nicht sieht, dunkel, finster, nox, Cic.: domus, Cic.: tenebrae, Virg.: daher 4) ungewiß, exspectatio, Cic.: eventus, Virg. 5) wovon man keinen Grund sieht oder weiß, geheim, unbekannt, morbus, Colum.: murmur, Virg.: crimen, Liv. 6) was blindlings geschicht, wovon man also nicht weiß, wer der Urheber ist, vulnus, Virg.: ictus, Liv. 7) corpus caecum, Sallust., der Rücken. 8) emere die caeca, Plaut., i. e. auf Credit.

Caecūtio, īre (caecus), blind seyn, nicht sehen, nicht wohl sehen, Varr.

Caedes, is, f. (caedo), 1) das Hauen, Schneiden, Niederhauen, frondium, Gell. 2) das Tödten, Niederhauen, Mord, caedem facere, Cic.: perpetrare, Liv., oder edere, Liv.: auch steht caedes (Plur.) für die Erschlagenen, Hor. Od. 3, 2. auch das Tödten, Schlachten, bidentium, Horat. 3) vergossenes Blut, bey Dichtern, Virg.

Caedo, cecīdi, caesum, 3. 1) hauen, i. e. a) abhauen, fällen, arbores, Cic. b) zerhauen, lignum, Plaut.: humida vina, Virg. 2) hauen, i. e. schlagen, virgis, Cic.: verberibus, geißeln, Terent.: auch überhaupt schlagen, discentes, Quintil.: januam saxis, Cic., an die Thür. 3) hauen, behauen, lapidem, Cic., oder schneiden, zuschneiden, togam, Quintil. 4) niederhauen, tödten, Cic. u. Liv.: greges, Cic., tödten, schlachten: hostes caedere, i. e. schlagen, wenn sie auch nicht alle getödtet werden, Liv. u. Cic. 5) schlachten, tödten, opfern, hostias, Cic.: victimas, Cic.: greges, Cic., s. vorher. Daher tropisch a) zusammen hauen, i. e. drücken, zusetzen, testibus caeditur, Cic. b) caedere sermones, Terent., schwatzen, discuriren. Not. a) inter caesa et porrecta, Cic., ein Sprichwort, i. e. vielleicht just zur Unzeit, eigentl. zwischen der Schlachtung des Opferthiers und Legung desselben auf den Altar. b) ruta caesa, Cic., Dinge, die nicht erd-, nieth- u. nagelfest sind, z. E.

z. E. in einem Gute oder Hause. c) sanguis caesus st. caesorum, Virg.

Caedŭus, a, um (caedo), was man abhauen kann, haubar, sylva, Varr.

Caelāmen, ĭnis, n. (caelo), eingegrabne oder halberhobne Arbeit, Ovid.

Caelātor, ōris, m. (caelo), ein Künstler in erhobner Arbeit, Cic.

Caelātūra, ae, f. (caelo), 1) das Stechen oder Graben, z. E. in Metall, Suet. 2) die gestochene Figur selbst, Plin. 3) die Kunst, in Metall ꝛc. zu stechen und Figuren darin zu bilden, Quint.

Caelebs, ĭbis, Adj., ehelos, ohne Gattin, 1) von Menschen, Cic. 2) von leblosen Dingen, vita, Horat.: lectus, Ovid. 3) von Thieren, columba, Plin. 4) von Bäumen u. Pflanzen, platanus, Horat., weil die Weinstöcke nicht an ihn gebunden u. gleichsam mit ihm vermählt werden: arbor caelebs, Plin., i. e. sine palmite oder vite.

Caeles (Coeles), ĭtis (caelum), 1) im Himmel befindlich, himmlisch, regnum, Ovid. 2) im Himmel wohnend, ein Gott, Ovid.: Plur. caelites, die Götter, Cic.

Caelestis (Coel.), e (caelum), 1) himmlisch, i. e. im oder am Himmel befindlich, dahin sich beziehend, orbis, Cic.: vis, Cic.: arcus, Regenbogen, Plin.: nubes, Ovid.: daher caelestes, die Himmelsbewohner, Götter, Cic. 2) himmlisch, i. e. vom Himmel kommend, aqua, Liv., Regen. 3) himmlisch, i. e. göttlich, a) eigentlich, ira, Liv.: auxilium, Ovid. b) tropisch, i. e. des Himmels werth, göttlich, sehr vortrefflich, außerordentlich, legio, Cic.: ingenium, Ovid.: vir, Quintil.: caelestissima opera, Vellej.: nihil est caelestius etc., Senec. Not. caelestum st. caelestium, Virg.: caeleste st. caelesti, Ovid.

Caelĭbātus, us, m. (caelebs), der ehelose Stand, das unbeweibte Leben, Sueton.

Caelicŏla (Coel.), ae, m. (caelum u. colo), 1) ein Himmelsbewohner, Gott, Virg. 2) ein Verehrer des Himmels, Cod. Just. Not. caelicolum statt caelicolarum, Virg.

Caelĭcus (Coel.), a, um (caelum), himmlisch, tecta, Stat.

Caelĭfer (Coel.), a, um (caelum u. fero), den Himmel tragend, Virg.

Caelĭgĕnus (Coel.), a, um (caelum u. gigno), im Himmel geboren, Varr.

Caelĭpŏtens (Coel.), tis (caelum u. potens), mächtig im Himmel, oder herrschend über den Himmel, Plaut.

Caelĭtes, s. Caeles.

Caelo, avi, atum, are, 1) hineingraben, hineinstechen, i. e. durch Stechen oder Graben bilden, facta in auro, Virg.: speciem argento, in Silber, Cic.: Satyrum in phiala, Plin. 2) mit hineingegrabenen oder gestochenen Figuren, (z. E. in Metall, Holz ꝛc.) zieren, scuta argento, Liv.: tecta caelata, Cic. (e poëta), mit Schnitzwerk geziert: vasa caelata etc., Cic., i. e. mit eingegrabenen Figuren geschmückt; wiewohl auch Cicero darunter Gefäße zu verstehen scheint, an welche goldne Bilderchen (emblemata) künstlich befestigt sind, die man auch wieder abnehmen können.

Caelum, i, n. Grabstichel, Meißel, Quintil.

Caelum oder Coelum, i, n. 1) der Himmel, Cic.: Plur. caelos, Lucret., ist von caelus: vesperascente caelo, Nep., i. e. bey Abende, als es Abend wurde. Der Himmel wurde für den Sitz der Götter, folglich für einen glücklichen Ort gehalten: daher in caelum tollere oder ferre, Cic., vergöttern, oder sehr preisen: in caelo esse, Cic., gleichsam im Himmel oder vergöttert seyn, i. e. hochgepriesen werden, oder sehr glücklich seyn: digito caelum adtingere, Cic., höchst glücklich seyn: de caelo detrahere, Cic., i. e. seines hohen Glücks oder Ruhms berauben: dicare caelo i. e. diis, Plin.: commercia caeli i. e. deorum, Ovid. Not. toto caelo errare, Macrob., sprichwörtlich, i. e. gänzlich ꝛc. 2) was der Gestalt des Himmels ähnlich ist, caelum camerae, Vitruv.: so sagen wir auch Himmel st. Decke, Baldachin ꝛc. 3) die Himmelsgegend, Klima, Horat. u. Plin. 4) die Oberwelt, in Rücksicht der Unterwelt, Virg. 5) die Luft, Cic., Virg. u. Plin.: spiritus caeli hujus, Cic., Einathmung der Luft. 6) auch Blitz, de caelo tangi, Liv.: de caelo observare, Cic., i. e. in Ansehung des Blitzes eine Beobachtung anstellen, der Comitien wegen; sehen, obs am Himmel blitzt.

Caelus (Coelus), i, m. 1) der Himmel, Enn.: Plur. caelos, Lucret. 2) ein Gott und Vater des Saturnus, Enn. u. Cic.: des Vulcanus, Mercurius und der Venus, Cic.

Caementārius, i, m. (caementum), ein Maurer, Hieron.

Caementĭcius (Caementitius), a, um, aus Bruchsteinen, Vitruv. — von

Caementum, i, n. ein Bruchstein, z. E. zum Mauern, daher es sich auch zuweilen Mauerstein übersetzen läßt, Cic. und Vitruv.

Caeneus (zweysylbig), ĕi u. ĕos, m. aus Thessalien, war erst ein Mädchen, u. Caenis genannt; wurde hernach in eine Mannsperson verwandelt, Ovid.

Caenina, ae, f. Stadt in Latium: daher 1) Caeninensis, e, dahin gehörig, Cäninisch: Caeninenses, die Einwohner, Liv.

Liv. 2) Caeninus, a, um, i. q. Caeninensis. z. E. nomen, Liv. i. e. Caeninenses.

Caenis, s. Caeneus.

Caepa (Cēpa), ae, f. u. Caepe (Cēpe), indecl. die Zwiebel, Ovid., Cels. und Horat.

Caepina (Cep.), ae, f. sc. terra, Zwiebelland, Zwiebelfeld, Colum.

Caepulla (Cep.), ae, f. statt caepa, Pallad.

Caere, n. Indecl. auch Caeres, ītis n. ētis, f. Stadt in Etrurien, Liv. u. Virg.

Caerĕfŏlium (Ceref.), i, n. Kerbel, Plin. 19, 8.

Caeres, ītis u. ētis, Adj., die Stadt Cäre betreffend, dahin gehörig, Cärisch, Liv.: Caerītes, Liv., oder Caerĕtes, Liv., die Einwohner. Weil diese Einwohner nur das römische Bürgerrecht, nicht aber das jus suffragii in Comitiis hatten, so sagt man in tabulas Caerites referri, wenn ein römischer Bürger zur Beschimpfung vom Censor des Stimmenrechts beraubt wurde: daher Caerite cera digni, Horat.

Caerĭmōnĭa (Caerem. oder Cerem.), ae, f. 1) die Heiligkeit gewisser Dinge nach Vorschrift der Religion, legationis, Cic.: sepulcrorum, Cic. 2) göttliche Verehrung nach Vorschrift der Religion, deorum, Cic. 3) ein von der Religion veranlaßter Gebrauch, Ceremonie, Liv. 4) caerimoniae, die Religion, Cic.

Caerītes, s. Caeres.

Caerŭlĕus, a, um, u. Caerŭlus, a, um, etwa 1) blau od. bläulich, templa caeli, Enn.: fumus, Ovid.: daher Caeruleum, eine gewisse blaue Farbe, ein gewisses Blau, Plin. 2) vom Meere, Wasser und was darin oder dabey ist etc., etwa wasserblau, bläulich, oder auch grünlich, dunkelfarbig, mare, Cic.: Thybris, Virg.: currus Neptuni, Virg.: puppis, Ovid.: Deus, Ovid., i. e. Neptunus: daher caerula Plur. das Meer, Virg. 3) grün oder grünlich, cucumis, Prop.: arbor Palladis, Ovid. 4) dunkelfarbig, violet, trauerfarbig, dunkel, glacies, Virg.: vitta, Virg.: equi Plutonis, Ovid.: nox, Stat.: panis, Juvenal.: puppis Charontis, Virg.: nubes, Virg., i. e. Regenwolke: so auch imber, Virg.

Caesăpon, i, eine Art Lactuke, Plin.

Caesar, ăris, m. 1) ein römischer Zuname der Julischen Familie: bekannt ist C. Julius Caesar, der den Pompejus besiegte, den Staat über den Haufen warf, und als Dictator eine königliche Gewalt erhielt: wurde aber von den Mißvergnügten durch 23 Wunden ermordet: sein Vetter und Erbe Octavius, der hernach auch seinen Namen C. Jul. Caesar (Octavianus) führte, setzte die Alleinherrschaft fort: daher wurde 2) Caesar der Titel eines Kaisers: hernach 3) bedeutet Augustus den wirklich regierenden Kaiser, und Caesar den bestimmten Nachfolger desselben, was ist römischer König heißt.

Caesăraugusta, ae, f. die Stadt Saragossa in Spanien, Plin.

Caesărēa (ia), ae, f. Stadt in Palästina, Kleinarmenien, Mauritanien etc.

Caesărēus, a, um, den (Julius) Cäsar betreffend, Cäsarisch, kaiserlich, Ovid.

Caesărĭānus, a, um, 1) Cäsarisch, i. e. den Julius Cäsar betreffend, dahin gehörig, bellum, Nep.: Caesariani, i. e. von seiner Armee oder Partey, Auct. B. Afric. 2) kaiserlich, Martial.

Caesărĭātus, a, um, behaart, Plaut.

Caesărĭensis, e, z. E. Mauritania, war ein Theil von Mauritanien, von der Stadt Caesarea so benannt: daher Caesarienses, die Einwohner, Plin.

Caesărĭes, ei, f. das Haar, 1) der Mannspersonen, Virg., Liv. u. Ovid.: auch von Barthaaren, Ovid. 2) des Frauenzimmers, Virg. u. Ovid.

Caesărĭnus, a, um, i. q. Caesarianus, z. E. celeritas, Cic.

Caesēna, ae, f. Stadt in Italien, in Gallia cispadana: daher Caesēnas, ātis, Cäsenisch, vinum, Plin.

Caesim, Adv. (caedo), 1) hauend, hiebweise, auf den Hieb, petere hostem, Liv.: opp. punctim. 2) caesim dicere, Cic., i. e. per incisa, in kurzen Gliedern von wenigen Sylben: opp. membratim.

Caesĭo, ōnis, f. (caedo), das Hauen, Behauen, Beschneiden, castaneae, Colum.

Caesĭus, a, um, 1) von Augen, etwa grau, graulich, oder schrecklich, fürchterlich anzusehen, oculi Minervae, Cic.: caesii (oculi) in tenebris clariores, Plin. 2) der solche Augen hat, oder katzenäugig, virgo, Terent. u. Lucret.: leo, Catull. Auch ists ein römischer Familienname, Cic.

Caesōnĭus, a, um, ein römischer Familienname, daher Caesonianus, a, um, Colum.

Caespes (Cespes), ĭtis, m. 1) Rasen, a) ausgeschnitten, Cic. u. Ovid.: auch eine gewisse Rundung, ein Knopf, Plin.: auch ein Klumpen Kräuter zusammen, ib. b) nicht ausgeschnitten, Virg. u. Plin. 2) st. regio, Avien.

Caespĭtīcius, a, um (caespes), aus Rasen, tribunal, Vopisc.

Caespōsus, a, um (caespes), voll Rasen, Colum.

Caestus (Cestus), us, m. Plur. Caestus, sind starke rindslederne in Gestalt der Handschuhe herumgeschlungene, auch mit Bley oder Eisen versehene Riemen, die die Wettfechter, pugiles, an die Hände und Arme banden, und damit so auf einander zuschlugen,

ga, daß oft das Gehirn aus dem Kopfe spritzte, oder einer todt danieder fiel, Fechterhandschuhe, Cic. Not. caestus, ein Frauenzimmergürtel, s. Cestus.

Caesūra, ae, f. (caedo), 1) das Hauen, Fällen, ligni, Plin.: auch das Gehaue, ib. 2) der Abschnitt im Verse, Cäsur.

Caesus, a, um, s. Caedo.

Caetĕrus, a, um, nebst den abgeleiteten, s. Ceterus, etc.

Caetra, s. Cetra.

Caeus, a, um, s. Ceus.

Caeus, i, s. Coeus.

Caeyx, s. Ceyx.

Caīcus, i, m. 1) Fluß in Mysien. 2) ein Gefährte des Aeneas, Virg.

Căīus (dreysylb.) u. Cājus (zweysylb.), i, m. ein röm. Vorname, wurde C. geschrieben und Gaius gelesen. Not. Bey Hochzeiten pflegte man den Bräutigam Cajus und die Braut Caja zu nennen; und sie sagte: Ubi tu Cajus, ego Caja.

Caja, s. Caius.

Cājānus, a, um, Cajisch, i. e. den Cajus betreffend, dahin gehörig, z. E. den Kaiser Cajus Caligula, nex, Suet.

Cājēta, ae, u. Cājēte, es, f. 1) die Amme des Aeneas, Virg.: daher 2) Stadt u. Hafen in Latium, Virg., wo jene Amme begraben worden, und dem Orte ihren Namen mitgetheilt.

Cājo, are, hauen, schlagen, Plaut. fragm.

Călăber, bra, brum, Calabrisch, bey, in, aus Calabrien, Horat.: Calabri, die Einwohner, Mela.

Călăbrĭa, ae, f. das äußerste Stück Italiens nach Griechenland zu, Horat.

Călăbrĭcus, a, um, Calabrisch, Colum.

Călăbrix, ĭcis, f. eine Art Dornen, Plin. 17, 10. nach einigen Weißdorn.

Călacta, ae, f. Stadt in Sicilien, Cic.: daher Calactini, die Einwohner, Cic.

Călăgŭris (Calagurris), is, f. Stadt in Spanien, itzt Calahorra, Geburtsort des Quintilian: daher Calaguritani, die Einwohner, Caes.

Călăis, is, m. ein geflügelter Sohn des Boreas von der Orithyia, und Bruder des Zetes, mit dem er die Argonauten begleitete und die Harpyien vertrieb.

Călămārĭus, a, um (calamus), z. E. theca, Federbüchse, Pennal, Sueton.

Călămētum, i, n. (calamus), Rohrgebüsch, Colum.

Călămīnae insulae, sollen tanzende Inseln in Lydien seyn, Plin. 2, 95.

Călămintha, ae, u. Călăminthe, es, f. (καλαμίνθη), ein Kraut, eine Art der Münze, i. q. mentastrum, Plin.

Călămis, ĭdis, m. ein berühmter Künstler in Metall, Cic., Ovid. etc.

Călămister oder Calamistrus, i, m. u. Calamistrum, i, n. (καλαμίς), 1) ein Brenneisen, um die Haare zu kräuseln, Cic. Es war hohl u. hatte die Gestalt eines Rohrs (calamus). 2) wird es von zu großem Schmucke und von den Künsteleyen in Ausdrücken gebraucht, Cic. Brut. 75.

Călămistrātus, a, um, mit dem Brenneisen gekräuselt, coma, Cic.: saltator, Cic.

Călămĭtas, ātis, f. (calamus), 1) der Wetterschaden am Getreide, Cic.: fructuum, Cic., Mißjahr. 2) jeder beträchtliche Verlust, Schaden, Cic.: calamitatem alicui inferre, zufügen, Caes.: oder Unglück, wenns in einem Verluste besteht und beträchtlich ist, Nep. u. Cic.: calamitatem accipere, Cic., Unglück leiden, Schaden, Verlust bekommen: alicui inferre, Caes., Schaden, Unglück zufügen. Not. Gen. calamitatium, Justin.

Călămītes, ae, m. (καλαμίτης v. κάλαμος), Laubfrosch, Plin.

Călămĭtōsē, Adv., unglücklich, Cic.

Călămĭtōsus, a, um (calamitas), 1) Schaden am Getreide bringend, tempestas, Cic.: daher 2) verderblich, schädlich, i. e. Verderben, Schaden bringend, bellum calamitosissimum, Cic.: quid calamitosius? Flor. 3) dem Wetterschaden ausgesetzt, Cic.: daher unglücklich, elend, homines, Cic.: res, Cic. Not. calamitosus ist ein stärkerer Ausdruck als infelix u. daher vorzüglich Rednern eigen.

Călămochnus, i (κάλαμος u. χνόος), i. q. adarca, Plin. 32, 10.

Călămus, i, m. (κάλαμος), 1) jeder Halm, z. E. des Getreides, Virg. u. Plin. 2) besonders des Rohrs, Schilfs; das Rohr, Schilf, Ovid. u. Plin.: odoratus, Plin., i. e. Calmus, wofür auch bloß calamus steht, ib. 3) alles, was aus Rohr oder Schilfe gemacht ist, z. E. a) eine Pfeife aus Rohr, Rohrpfeife, Virg. b) der Schaft, z. E. des Pfeiles: dah. es auch Pfeil übersetzt wird, Virg. c) die Schreibfeder, Cic. d) Leimruthe, Martial.: auch zum Fischfange, ib. 4) jede Ruthe oder Reis, z. E. Pfropfreis, Plin.

Calantĭca, ae, f. eine Art Haube des römischen Frauenzimmers, Cic. Fragm.

Calăris, Calaritanus, s. Caralis etc.

Călăthiscus, i, m. (Dimin. v. calathus), ein Körbchen, Catull.

Călăthus, i, m. (κάλαθος), 1) ein Geschirr oder Gefäß, a) zu Blumen, Obst, Wolle etc., i. e. Korb, Handkorb, Ovid. u. Virg. b) zur Milch, Virg., i. e. Milchnapf. c) zum Weine, Virg., etwa Becher. 2) der Blumenkelch, Auson.

Călātĭa, ae, f. Cic. u. Liv., oder Călātĭae, arum, Plin., Stadt in Campanien:

panien: daher Călātīnus, a, um, dahin gehörig, Cic.: Calatini, die Einwohner, Liv. Auch ist Calatinus ein röm. Zuname, z. E. Atilius Calatinus, Cic.

Călātĭo, ōnis, f. (calare), das Rufen, Varr.

Călātor, ōris, m. (calare), 1) ein Rufer. 2) ein Bedienter, Aufwärter, Plaut. u. Suet.

Calatus, a, um, s. Calo.

Călaurēa (Ovid.) oder Calaurĭa (Mela u. Plin.), ae, f. eine Insel des Aegäischen Meeres am Peloponnes.

Calautica, ae, f. i. q. Calantica.

Calcānĕum, i, n. (calx), die Ferse, Virg.

Calcar, āris, n. (calx), 1) der Sporn, equo calcaria subdere, Liv., oder adhibere, Cic., oder addere, Horat., oder admovere, Cic., die Spornen geben, anspornen; wo es theils tropisch steht, i. e. anreizen, antreiben: auch ist calcar, der Sporn, tropisch, i. e. Reiz, Antrieb, Ovid. 2) der Hahnensporn am Fuße des Hahns, Colum.

Calcārĭus, a, um (calx), mit Kalk sich beschäftigend, dahin gehörig, fornax calcaria, Cato u. Plin., u. bloß calcaria, Ammian., Kalkofen: calcarius, ein Kalkbrenner, Cato.

Calcāta, ae, z. E. calcatas, Auct. B. Hisp. 16: es soll wohl culcitas gelesen werden.

Calcātor, ōris, m. (calco), der Treter, Kelterer, Calpurn.

Calcātrix, īcis, f. (calcator), die Niedertritt, mundi, Prud. i. e. Verächterinn.

Calcātūra, ae, f. (calco), das Treten, Vitruv.

Calcĕāmen (Calciāmen), ĭnis, n. (calceo), der Schuh, Plin.

Calcĕāmentum (Calciam.), i, n. i. q. calceamen, Cic.

Calcĕārĭus (Calciar.), a, um (calceus), die Schuhe betreffend, dahin gehörig. Daher Calcearium (sc. argentum), Geld zu Schuhen, Schuhgeld, Suet.

Calcĕātus (Calciat.), us, m. (calceo), der Gebrauch der Schuhe, oder die Schuhe, Suet.

Calcĕo oder Calcĭo, avi, atum, are (calceus), beschuhen, mit Schuhen bekleiden, pedes, Phaedr.: aliquem soccis, Plin.: homines calceati, Cic., i. e. Schuhe anhabend: se, Suet., Schuhe anziehen: mulas, Suet., i. e. nach unserer Art, beschlagen: aber damals wurde das, was wir Hufeisen nennen, den Pferden und Maulthieren angezogen.

Calcĕŏlārĭus, i, m. Frauenschuhmacher oder Kinderschuhmacher, Plaut. — von

Calcĕŏlus, i, m. (Dimin. v. calceus), ein kleiner Schuh, oder überhaupt Schuh, z. E. für das Frauenzimmer, Cic.

Calcĕus oder Calcĭus, i, m. (calx, Ferse) der Schuh, der den ganzen Fuß, oft auch noch die Knöchel bis an die Wade, bedeckte, Gell. 13, 20 (vergl. Soleae): calceum alicui inducere, Suet., anziehen: so auch induere, Apul.: calceos mutare, Cic., andere Schuhe anziehen, auch Rathsherr werden, Cic., (eigentl. Rathsherrnschuhe anziehen) weil die Rathsherren andere Schuhe trugen, als andere Leute. Not. mit den Schuhen (calceis) gingen die Römer über die Gasse, und legten sich damit nicht bey der Mahlzeit an den Tisch, daher calceos poscere, die Schuhe fordern, von einem Speisenden, Plin. Ep., sc. um vom Tische aufzustehen und wegzugehen.

Calchas, antis, m. Sohn des Thestor, und griechischer Weissager vor Troja, Cic.

Calchēdon, s. Chalcedon.

Calcĭārĭus, Calciatus etc.; s. Calcearius etc.

Calcifrăga, ae, f. (calx u. frango), ein Kraut, das den Blasenstein zermalmen soll, sonst saxifraga u. empetron; etwa Steinbrech, Plin.

Calcio, s. Calceo.

Calcĭtrātus, us, m. das Schlagen mit der Ferse, mulae, Plin. — von

Calcĭtro, avi, atum, are (calx), 1) mit der Ferse schlagen, hinten ausschlagen, z. E. von Thieren, Plin.: tropisch, von Widerspenstigen, Cic. 2) hinten ausschlagen, i. e. hinfallen, hinstürzen, ausgleiten, Ovid.

Calcĭtro, ōnis, m. (calcitrare), der mit den Fersen schlägt; von Menschen, Plaut.: equus, Varr. ap. Non. —

Calcĭtrōsus, a, um (calcitrare), der mit den Fersen oder hinten auszuschlagen pflegt, Colum.

Calco, avi, atum, are (calx), 1) treten, auf etwas treten, uvas, Cato R. R., i. e. keltern: viscera, Ovid.: pede calcaretur, Tacit.: auch vom Hahne, bey der Begattung, Colum., 2) betreten, i. e. darauf wandeln, viam, Horat.: loca, Petron.: daher calcatus st. habitatus, Sil. 3) treten, eintreten: daher knapp eindrücken, einpressen, oleas in orculam, Cato: agrum, i. e. Erde, Virg. 4) niedertreten, mit Füßen treten, viscera, s. oben: besonders niedertreten, mit Füßen treten, tropisch, i. e. a) mit Verachtung behandeln, ossa, Prop. b) zu nichte machen, unterdrücken, mit Verachtung verletzen, amorem, Ovid.: gentem, Justin. Not. Calcatas, Auct. B. Hisp. 16: hier soll wohl culcitas gelesen werden.

Calcŭlārĭus, a, um (calculus), z. E. error, Pandect., Irrthum im Rechnen.

Calcŭlātio, ōnis, f. (calculo), 1) Steinschmerz, Coel. Aur. 2) Zusammenrechnung, Cassiod.

Calcŭlātor, ōris, m. (calculo), Rechnungsführer, Controlleur, Martial.

Calcŭlo, are (calculus), 1) rechnen, zusammen rechnen, Prud. 2) rechnen, dafür halten, Sidon.

Calcŭlōsus, a, um (calculus), 1) voller Steinchen, Colum. 2) der am Steine krank ist, Celf.

Calcŭlus, i, m. (Dimin. v. calx), 1) ein Steinchen, Cic.: die Thracier pflegten die ihnen glücklichen u. unglücklichen Tage mit Steinchen von verschiedner Farbe zu bezeichnen, und dann sie zu zählen, Plin.: näml. die weißen waren die glücklichen, daher calculus albus oder candidus, von etwas glücklichem, z. E. dies candidissimo calculo notandus, Plin. Ep., i. e. felicissimus. 2) der Stein in der Blase oder Niere, Plin. u. Celf. 3) der Stein im Bretspiele, Ovid.: calculum reducas, Cic. 4) Rechnung, Berechnung, weil die Uralten mit Steinchen gerechnet, calculum subducere, Cic., zusammenrechnen: so auch ponere cum aliquo, Colum.: vocare aliquem ad calculum, Liv., zusammenrechnen: vocare amicitiam ad calculum, Cic., genau rechnen, i. e. nicht mehr Gefälligkeiten erweisen, als man empfängt: parem calculum ponere cum etc., Plin. Ep., gleiche Vergeltung geben: daher calculi, Maaßregeln, Cic. Att. 8, 12. 5) die Uralten votirten mit schwarzen und weißen Steinchen, Ovid.: daher calculus, das Votum, die Stimme, Apul.: causa paucorum calculorum i. e. judicum, Quintil., folglich geringe: daher album calculum adjicere alicui rei, st. probare, Plin. Epist.

Calda, s. Caldus.

Caldārĭus (Calid.), a, um (caldus), 1) zum Wärmen dienlich, dahin gehörig, cella caldaria, Plin. Ep., i. e. das Zimmer im Bade, wo warm gebadet wird: heißt auch caldarium, Vitruv. 2) was in der Wärme oder Hitze sich nur behandeln läßt, aes, Plin.

Caldor, ōris, m. (caldus), Wärme, Hitze, Varr. R. R.

Caldus (st. calidus), a, um, 1) warm, heiß, hitzig, sol, Varr.: calda aqua, Martial., und bloß calda sc. aqua, Martial. u. Colum. 2) tropisch, hitzig, homo, Cic.: caldior, Horat.

Călēdŏnĭa, ae, f. Gegend des alten Britanniens, itzt in Schottland, Tacit.: daher Caledonĭus, a, um, Flor.

Călĕfăcio u. Calfăcio, eci, actum, 3. warm machen, erwärmen, erhitzen, heiß machen, corpus, Cic.: daher tropisch, aliquem, Cic., einem warm machen, einen in Feuer setzen, i. e. plagen oder anreizen, antreiben.

Călĕfactĭo, ōnis, f. (calefacio), Erwärmung, Heizung, Pandect.

Călĕfacto, are, i. q. calefacio, Horat. u. Gell.

Călĕfactus (Calfactus), us, m. i. q. calefactio, Plin.

Călĕfīo, factus sum, fieri, warm od. erwärmt oder heiß werden, Cic.: und tropisch, corda calefacta tumultu, Virg., i. e. erhitzt, entbrannt, in Bewegung gesetzt.

Călendae oder Kălendae, arum, f. 1) der erste Tag des Monats, usque ad pridie Calendas Sept., Cic., i. e. bis zum letzten August. 2) der Monat, Ovid. u. Cato. Not. a) am ersten Tage des Monats mußten die Zinsen bezahlt werden, daher tristes Calendae, Horat. b) ad Calendas Graecas st. nunquam sagte Augustus oft, Suet., weil die Griechen keine Calendas haben.

Călendārĭum, i, n. (Calendae), 1) Verzeichniß der Zinsen, bey Wechslern, weil sie den ersten des Monats fällig waren, Senec. 2) in spätern Zeiten der Kalender.

Călēnum, i, n. eine Stadt, s. Cales.

Călēnus, a, um, s. Cales.

Călĕo, ui, itum, 2. 1) warm oder heiß seyn, Hitze haben, ignis calet, Cic.: aqua calet, Plaut.: homo calet, Plaut.: calere febre, Juvenal.: cum caletur, Plaut., wenn es warm wird, i. e. im Sommer. 2) tropisch, a) warm seyn, i. e. noch frisch seyn, sich nicht verraucht haben, rumores caluerunt, Coel. in Cic. Ep.; doch kanns auch seyn sind erschollen, da es denn von calesco wäre. b) hitzig oder erhitzt seyn, brennen, entbrannt seyn, glühen, mero, vom Weine, Horat.: res calere Rubrio visa est, Cic., glaubte, daß sie alle vom Wein erhitzt wären 2c.: femina calere, Horat., entbrannt seyn gegen, i. e. lieben: in agendo, Cic.: cupidine laudis, Ovid. c) caleo, mir ist warm, i. e. ich habe Angst, Noth, weiß nicht, was ich machen soll, Cic. d) hitzig etwas vornehmen, geschäftig seyn, Cic. e) hitzig, eifrig, mit Feuer oder emsig betrieben werden, oder vorgenommen werden, nundinae calebant, Cic. f) oft berührt oder betreten werden, Martial.

Căles, ium, f. Stadt in Campanien, wegen des Weins berühmt, Cic.: heißt auch municipium Calenum, Cic., auch bloß Calenum, Plin.: daher Calenus, a, um, dahin gehörig, ager, vinum, Plin.: municipium, Cic., s. vorher.

Călesco, calui, 3. (caleo), 1) warm, erwärmt, heiß werden, Cic. 2) tropisch, glühen, z. E. von Liebe, Ovid.

Calfăcio, s. Calefacio.

Cali

CALICŬLUS, i, m. (Dimin. v. calix), 1) ein Becherchen, kleiner Kelch, Cato u. Cels. 2) Schale der Schalthiere, auch Knospe, Blumenkelch: doch schreibt man hier lieber calyculus.

CALIDARIUS, s. Caldarius.

CALIDE, Adv., mit Wärme, hitzig, eilig, Plaut.

CALĬDUS, a, um (caleo), 1) warm oder heiß, Wärme oder Hitze habend, dies, Cic.: calidior, Cic.: calidissimae hyemes, Vitruv.: daher calida, warmes Getränk, i. e. Wein mit siedendem Wasser gemischt, Senec. u. Cato. 2) tropisch, a) hitzig, heftig, schnell, consilium, Liv. u. Cic.: homo, Horat.: equus, Virg. b) geschwind, schnell, oder geschwind hervorgebracht, mendacium, Plaut.: oder geschwind geschafft, argentum, ib.

CALIENDRUM, i, n. etwa Haube oder sonstige weibliche Bedeckung des Haupts, oder auch falsches Haar, Haartour, Horat.

CALIGA, ae, f. 1) eine Art Halbstiefeln, besonders der Soldaten, Cic.: daher 2) st. Soldatenstand, Soldatendienst, Senec. -- davon

CALIGARIS, e, z. E. clavus, Plin., i. e. der in die Soldatenstiefeln geschlagen wird.

CALIGARIUS, a, um, i. q. caligaris, z. E. clavus, Plin.

CALIGATIO, onis, f. (caligare), Finsterniß, oculorum, Plin.

CALIGATUS, a, um, i. e. indutus caligis, Suet.

CALIGINŌSUS, a, um (caligo), 1) voll Dampf, mit Dampf bedeckt, stella, Cic.: coelum, Cic. 2) dunkel, finster, nox, Horat.: caelum, Cic., s. vorher.

CALIGO, inis, f. 1) dicker, schwarzer Dampf, Liv. u. Virg. 2) Finsterniß, Dunkelheit, Liv. u. Ovid.: auch tropisch, reip., Cic., trübe Zeiten des Staats: mentis, Catull., Blindheit des etc.: so auch discussa est illa caligo, Cic.: oculorum, Cels., wenn es einem finster vor den Augen wird: oculis caliginem offundere, Liv., i. e. schwindelig machen.

CALIGO, avi, atum, are, 1) dämpfen, Dampf von sich geben, Virg. u. Colum. 2) verfinstern, aram caligans, Cic. 3) dunkel, finster seyn, Virg. 4) blind seyn, nicht sehen oder nicht recht sehen, Gell.: daher blind am Verstande seyn, Senec. u. Plin. 5) finster seyn, finster aussehen, Pacuv. 6) fenestra caligans, Juvenal., i. e. das wegen der Höhe die Herabsehenden schwindelig macht.

CALIGŬLA, ae, f. (Dimin. v. caliga), ein Soldatenstiefelchen, Ambros. Daher bekam K. Cajus den Namen Caligula, weil er lang im Lager erzogen wurde, und Soldatenstiefeln trug.

CALISTO, s. Callisto.

CĂLIX, icis, m. 1) ein gewisses [illegible] geschirr, Becher, Kelch, [illegible], [illegible] u. Horat. 2) ein [illegible] [illegible] der Kelch, i. e. der [illegible] Theil eines Glases oder [illegible] Plin. 4) die Schale der [illegible] auch die Knospe, der Kelch [illegible] men etc.: wo jedoch [illegible] schrieben wird.

CALLA, s. Calsa.

CALLAECUS, a, um, i. q. Cal[illegible] Vellej.

CALLĀĬCUS, a, um, Gallicisch, [illegible] cien in Spanien betreffend, Ovid. [illegible] her Callaici oder Callaeci, die [illegible] ner.

CALLĀIS, idis, f. (καλλαΐς, [illegible] meer- oder blaßgrüner Edelstein, [illegible] Daher Callainus, a, um, [illegible] ähnlich, Plin.

CALLARĬAS, ae, m. (καλλαρίας, [illegible] Art von Kabeljau, Plin. 9. 17.

CALLENTER, Adv., geschickt, [illegible] Apul.

CALLEO, ui, 2. (callum), 1) [illegible] Haut oder Schwielen haben, z. E. [illegible] Schlägen, Arbeit etc., dickhäutig [illegible] Plaut. u. Plin. 2) tropisch, [illegible] i. e. unempfindlich, gefühllos [illegible] Sulpic. in Cic. Ep. 3) Erfahrung [illegible] gute Kenntniß haben, Liv. u. Plaut. 4) wissen, verstehen, kennen, jura, Cic.: sonum digitis, Horat.: sum callens, z. E. vaticinandi, Plin.

CALLIBLĔPHĂRUS, a, um (καλλιβλέφαρος), 1) mit schönen Augenliedern, Plin. 2) was die Augenlieder schön macht, calliblepharum, sc. medicamentum, ib., in der Toilettensprache, i. q. stibium.

CALLĬDE, Adv., mit Erfahrung: daher 1) klüglich, geschickt, scharfsinnig, Cic.: callidius, Tacit.: callidissime, Nep. 2) sehr wohl, sehr gut, dicere, Cic. 3) listig, mit List, Verschlagenheit, Cic. u. Sallust.

CALLĬDĬTAS, atis, f. (callidus), 1) die Listigkeit oder List im Guten, Scharfsinnigkeit in Erfindung allerhand Mittel etc., Nep. u. Cic. 2) List im Bösen, Verschlagenheit, Cic. Not. Plur. calliditates, Terent.

CALLĬDŬLUS, a, um (Dimin. v. callidus), etwas listig, Arnob.

CALLĬDUS, a, um (callum), voller Schwielen, dicke Haut habend, Cic.: daher 1) erfahren, i. e. Erfahrung habend, klug, einsichtsvoll, geschickt, scharfsinnig, Cic.: natura nihil est callidius, Cic.: callidissimus imperator, Nep.: auch mit dem Genit., rei militaris, Tacit.: auch von Dingen, st. geschickt gemacht, ausgedacht, Horat. u. Cic. 2) listig im Guten

[illegible] und Bösen, a) von Menschen, Cic. b) von Dingen, listig, voller List, listig ausgedacht, Nep., Cic. u. Plaut.

CALLIGŌNOS (oder on), i, i. q. polygonos mas, Plin. 27, 12.

CALLIMACHUS, i, m. ein griechischer Dichter, Quintil.: daher Callimachius, a, um.

CALLIMUS, i, m. (κάλλιμος, i. e. schön), eine Art Adlersteine, Plin. 36, 21.

CALLION, i, i. q. vesicaria, Plin.

CALLIŌNYMUS, i (καλλιώνυμος, i. e. schönnamig), ein Meerfisch, i. q. uranoscopus, Plin.

CALLIŎPE, es, f. (Καλλιόπη, i. e. die schönstimmige), eine der 9 Musen, die Muse des Heldengedichts: daher st. Muse oder Gedicht, Ovid.

CALLIŎPĒA, ae, f. i. q. Calliope, Virg.

CALLIRHOĒ (Calirrhoë, Caliroë), es, f. Tochter des Flusses Achelous, zweyte Gattinn des Alcmäon, Ovid.

CALLIS, is, c. 1) Steig, Fußsteig, schmaler Weg, Varr. u. Liv.: Italiae calles, Cic., wo vielleicht colles besser wäre: secreti calles, Virg., wo vielleicht valles besser wäre. 2) Weg überhaupt, Valer. Fl.: auch läßt sich manches aus n. 1 hieher ziehen.

CALLISTO oder CĀLISTO, us, f. Tochter des arcadischen Königs Lycaon; wurde schwanger vom Jupiter; von der Juno in eine Bärinn verwandelt; worauf sie Jupiter in den Himmel setzte, wo sie als Gestirn Helice oder Ursa major heißt, Ovid.

CALLISTRŬTHIS, ĭdis, f. u. CALLISTRUTHĬA (καλλιστρούθια), sc. ficus, Straußenschönchen, eine Art delikater Feigen, die man besonders der rosenrothen Kerne wegen liebte, Colum. Bey den heutigen Italienern Digitelle.

CALLĬTHRIX, ĭchis, f. (καλλίθριξ, i. e. schönhaarig), 1) i. q. Trichomanes, eine Pflanze, mit der man die Haare färbte, Plin. 2) eine Art Affen, ib.

CALLITRĪCHOS, i (καλλίτριχος, i. e. schönhaarig), eine Pflanze, i. q. adiantum, Plin.

CALLŌSĬTAS, ātis, f. (callosus), harte Haut, Scrib. Larg.

CALLŌSUS, a, um (callum), 1) mit Schwielen oder einer dicken Haut überzogen, Schwielen habend, dickhäutig, ulcus, Cels.: cutis callosior, Plin. 2) tropisch, mit einer dicken Haut überzogen, dicht, dick, resina, Plin.: ova, Horat., dicht, hart, fest.

CALLUM, i, n. oder CALLUS, i, m. die Schwiele, harte Haut, a) an Menschen, solorum, der Fußsohlen, Cic.: daher tropisch, Unempfindlichkeit, consuetudo callum obduxit stomacho meo, Cic.: diuturna cogitatio callum obduxerat animis, Cic. b) an Thieren, harte Haut, Schwarte, aprugnum, Plaut. c) andrer Dinge, z. E. der Aepfel, Birnen, Weintrauben ꝛc., Plin.

CĀLO, are (καλέω, ῶ), 1) rufen, Macrob.: oder ausrufen, Varr. 2) zusammen rufen, comitia, Gell.: daher calatis granis st. comitiis, scherzhaft, Cic.

CĀLO, ōnis, m. ein Bedienter oder Knecht, Cic.: besonders bey der Armee, Soldatenbedienter, einer von der Bagage, Packknecht ꝛc., Cael. u. Liv.

CĀLOR, ōris, m. (caleo), 1) Wärme, Hitze, solis, Cic.: calores magni, große Hitze, sc. der Sonne, Cic.: des Fiebers, Tibull. 2) tropisch, Hitze, i. e. Heftigkeit der Seele, Quintil.: dicentis, Plin. Ep. 3) besonders die heftige Liebe, Ovid.

CALPE, es, f. Berg am Ende Spaniens, wo itzt Gibraltar steht, Mela.

CALPURNIĀNUS, a, um, den Calpurnius betreffend, Calpurnisch, Liv.

CALPURNĬUS, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) subst., da denn die Mannsperson Calpurnius, das Frauenzimmer Calpurnia heißt, z. E. C. Calpurnius Piso; Schwiegersohn des Cicero: Calpurnius, ein späterer Dichter. 2) adject., Calpurnisch, lex, a) de repetundis, vom Volkstribun L. Calpurn. Piso Frugi. b) de ambitu, vom Consul C. Calpurnius Piso.

CALSA, ae, f. ein gewisses Kraut, Plin. 27, 8, wo einige Edd. calla haben.

CALTHA, ae, f. eine gelbliche stark riechende Blume, Virg. u. Plin.

CĀLUMNĬA, ae, f. das ränkevolle Betragen, Schikane, 1) i. e. falsche Beschuldigung oder Anklage, Cic. u. Liv.: jurare calumniam, Liv. u. Coel. in Cic. Ep., oder de calumnia, Pandect., schwören, daß man nicht aus Schikane anklage: auch ist calumnia der richterliche Ausspruch, daß einer ein falscher Ankläger sey, calumniam non effugere, Cic.: ferre, Coel. in Cic. Ep., i. e. dafür erklärt werden. 2) Schikane in andern Dingen, a) religionis, Cic., von der Religion, i. e. von den sibyllinischen Büchern hergenommen. b) in Auslegung der Worte, jejuna, Cic.: juris, Cic. c) in ungegründetem, ränkevollem Tadeln, Academicorum, Cic. d) oder sonst in verfänglichen Reden, Arcesilae, Cic. 3) tropisch, timoris, Caecin. in Cic. Ep., der Furcht, i. e. wenn man sich allerhand ungegründete Dinge aus Furcht vorstellt ꝛc. 4) oratoris contra se, Quintil., i. e. wenn man zu sehr künstelt.

Călumnĭātĭo, ōnis, f. i. q. calumnia, Asc. Ped.

Călumnĭātor, ōris, m. (calumnior), ein Schikaneur, 1) i. e. boshafter Ankläger, Cic. 2) sui, Plin., i. e. der immer zu sehr an sich tadelt ꝛc. — Davon

Călumnĭātrix, īcis, f. falsche Anklägerinn, Pandect.

Călumnĭor, atus sum, ari (calumnia), schikaniren, 1) i. e. fälschlich beschuldigen oder anklagen, Cic. 2) i. e. ohne Grund übel auslegen oder tadeln, Gell. und Tacit.: se, Quintil., sc. im Reden, i. e. immer an seinen Ausdrücken bessern ꝛc. 3) i. e. allerhand Vorwand, Ausflüchte oder andere Ränke gebrauchen, um z. E. etwas zu hindern ꝛc., Cic. 4) sc. se, ungegründeten Argwohn hegen, folglich sich gleichsam selbst schikaniren, sed calumniabar ipse, Cic. ad Div. 9, 2. wo me zu verstehen.

Călumnĭōse, Adv. mit Schikane, Pandect.: calumniosissime, Symmach.

Călumnĭōsus, a, um (calumnia), voller Schikane, ränkevoll, Pandect.

Călva, ae, f. (calvus, a, um), 1) Hirnschale, Hirnschädel, Liv. 2) sc. nux, eine Art glatter unbehaarter Nüsse, Petron.

Calvārĭa, ae, f. (calva), Hirnschale, Hirnschädel, Cels. 8, 1.

Calvātus, a, um, kahl, Plin.

Calvĕo, ēre (calvus), kahl seyn, Plin.

Calvesco, ĕre (calveo), kahl werden, Colum.

Calvisiānus, a, um, von einem Calvisius herrührend, actio, Pandect.

Calvĭtĭes, ei, f. (calvus), Kahlheit, Sueton.

Calvĭtĭum, i, n. (calvus), Kahlheit, 1) oder Glatze, i. e. wenn die Haare weg sind, Cic. 2) von Bäumen, wenn sie dünne stehen, loci, Colum.

Calvo, ĕre, betriegen, Sallust. Fragm.

Calvor, Depon. 3. betriegen, Plaut.

Calvus, a, um, kahl, ohne Haare, senex, Petron.: nux, Cato R. R.

Calx, calcis, f. selten m. 1) die Ferse, calces remittere, Nep., hinten ausschlagen: daher adversus stimulum calces sc. remittere oder jactare, Terent., ein Sprichwort von denen, die sich höherer Gewalt widersetzen. 2) das Stückchen Holz, das mit dem Pfropfreise vom Baume abgeschnitten wird, Plin.

Calx, cis, f. zuweilen m. 1) der Stein überhaupt: daher Stein im Bretspiele: calcem ciere, ziehen, Plaut.: besonders der Kalkstein, oder 2) Kalk, gelöscht oder nicht, Cic.: viva, Vitruv., ungelöschter: extincta, gelöschter, Vitruv.: calce arenato, Cato, mit Sand vermischter Kalk, i. e. Mörtel. 3) das Ziel, Ende im röm. Circo, wo die Wettfahrenden inne hielten, weil es vielleicht mit Kalk bezeichnet war; das Ende der Laufbahn; steht insgemein tropisch, a calce revocari, Cic., i. e. a fine vitae: video calcem, ad quam cum sit etc., Cic.

Călўcŭlus, i, m. (Dimin. v. calyx), 1) eine kleine Knospe, und theils Blumenkelch, auch Saamenkapsel, Apul. und Plin. 2) Schale der Schalthiere, Apul.

Călўdon, ōnis, f. Stadt in Aetolien, wo Oeneus König war, Ovid.

Călўdōnĭăcus, a, um, i. q. Calydonius, z. E. puella, i. e. Atalanta, Manil.

Călўdōnis, ĭdis, f. Calydonisch, Ovid., und Calydonierinn, pavida, Ovid., i. e. Dejanira.

Călўdōnĭus, a, um, 1) Calydonisch, nach Calydon gehörig, heros, Ovid., i. e. Meleager: amnis, Ovid., i. e. Achelous: sus, Martial., das berüchtigte wilde Schwein, welches von der Diana aus Rache geschickt worden war, um die Gegend von Calydon zu verwüsten, aber vom Meleager und andern erlegt ward. 2) Calydonisch, i. e. davon abstammend, regna, Ovid., i. e. Apulia.

Călypso, us u. ōnis, f. eine Nymphe, die den herum irrenden Ulysses aufnahm, und sechs Jahr bey sich behielt.

Călyx, ўcis, m. (κάλυξ), jede Hülle, die etwas einschließt: daher 1) die Knospe, der Blumenkelch, die Saamenkapsel, auch die Schale der Früchte, Plin. 2) die Schale der Schalthiere, Plin. 3) die Eyerschale, ib. 4) die Hülle von Wachs um das Obst, um es zu erhalten, ib.

Camăcum, i, i. e. genus cinnami, Plin. 12, 28. Ed. Hard.; andere Edd. haben caryopon.

Camăra, i. q. Camera.

Cămărīna (Cămĕrīna), ae, f. Stadt in Sicilien, Virg.

Cămărus, s. Cammarus.

Cambĭo, psi, 4. (κάμπτω), vertauschen, tauschen, Apul. Apol.

Cămēlinus, a, um (camelus), von Kameelen, lac, Plin.

Cămella, ae, f. eine Art Trinkgeschirr, Ovid. u. Petron.

Cămēlŏpardălis, is, f. (καμηλοπάρδαλις), Kameelparder, Giraffe, Plin. u. Varr.: auch hat man Camelopardus, Capitol.

Cămēlŏpŏdĭum, i, n. (καμηλοπόδιον), ein Kraut, soll Andorn seyn, Apul.

Camēlus, i, c. (κάμηλος), das Kameel, Plin. u. Cic.

Camēna (Camoena), ae, f. 1) i. q. Musa, die Muse, Liv. u. Horat. 2) Gedicht, Lied, Horat.

Camĕra oder Camăra, ae, f. (καμάρα), 1) Gewölbe oder gewölbte Decke, z. E. eines Zimmers, Cic.: eines Fahrzeugs, Ovid. 2) eine Art Schiffe mit einer bogenförmigen Bedeckung, Tacit.

Camĕrātĭo, ōnis, f. (camero), die Wölbung, Spart.

Camĕrĭa, ae, f. Stadt in Latium, Liv.

Camĕrīna, s. Camarina.

Camĕrīnum, i, n., Stadt in Umbrien, Caes.

Camĕro, are (camera), wölben, Plin.

Camers, tis, die Stadt Camerinum betreffend, dahin gehörig, Camerinisch, —ger, Cic.: Camertes, die Einwohner, Cic.

Camertīnus, a, um, i. e. ad Camertes pertinens, z. E. foedus, Cic.

Camillus, i, m. ein Zuname der Furischen Familie, z. E. Furius Camillus, Liv.

Camīno, are, etwas in Gestalt eines Ofens oder Kamins machen, Plin. — Von

Camīnus, i, f. (κάμινος), eine Feuerstätte zu allerhand, z. E. 1) Ofen, Schmelzofen, Plin. 2) Schmiedeesse, Virg. 3) Ofen oder Kamin, das Zimmer zu heizen, Cic.

Cammăron, i, oder Cammăros, i, ein Kraut, i. q. aconitum, Plin. 27, 3.

Cammărus, i, m. (κάμμαρος), Meerkrebs, Hummer, Varr. u. Plin.

Camoena, s. Camena.

Campa, s. Campe.

Campānĭa, ae, f. Landschaft in Italien, deren Hauptstadt Capua hieß.

Campānĭcus, a, um, i. q. Campanus, Cato.

Campānus, a, um, Campanisch, zu Campanien oder Capua gehörig, da befindlich 2c., colonia, Cic., i. e. Capua: vinum, Plin.: via, Sueton., i. e. Appia: morbus, Horat., etwa eine Art Warzen oder anderer Ausschlag: Campani, die Einwohner in Capua, Cic.

Campe, es, oder Campa, ae, f. (κάμπη), 1) eine Raupe, i. q. eruca, Colum. 2) ein kleines Meerthier, Meerpferd, i. q. hippocampus; auch vielleicht jedes große Meerthier, Campae marinae, Martial.

Campester, stris, stre (campus), 1) die Ebne betreffend, da befindlich, dahin gehörig, flach, eben, locus campester, Varr.: oder locus campestris, Colum.: loca campestria, Liv., flache, ebne Oerter, nicht gebirgig: iter campestre, Caes., i. e. auf der Ebne: so auch oppidum, Liv. 2) die Martische Ebne (Campus Martius) betreffend, da befindlich, dahin gehörig, da geschehend 2c. Es pflegten daselbst a) allerhand Uebungen in Waffen, im Reiten, Ballschlagen 2c. angestellt zu werden: daher ludus, Cic.: arma, Horat.: exercitationes, Sueton.: daher campestre, sc. velamentum, Horat., ein Schurz oder Bedeckung der Scham, eigentl. von denen, die auf dem Campus Martius nackt sich übten. b) Es pflegten auch daselbst Comitia gehalten zu werden, worin Gesetze gemacht, und Ehrenämter vergeben wurden; daher certamen, Liv., Streitigkeit im Campo Martio wegen der Ehrenämter: gratia, Liv.: quaestus, Cic., der Profit, den man bey solcher Gelegenheit machen kann.

Campĭdoctor, ōris, m. der die Soldaten im Kriegsdienste unterrichtet und übt, Veget. 1, 13.

Campus, i, m. 1) jede Ebne, Fläche, z. E. des Meers, Plaut. u. Virg. 2) besonders des Feldes; flaches, ebnes Feld, Caes. u. Cic.: auch überhaupt Feld, Acker, Cic.: daher 3) Campus Martius, Cic., u. schlechtweg Campus, Cic., i. e. die Marsebne, das Marsfeld, wo die Versammlungen des Volks (comitia) gehalten wurden, um Gesetze zu machen und Ehrenämter zu vergeben; und wo die Jugend auch sich in Waffen, Reiten, Ballschlagen 2c. zu üben pflegte. 4) das Schlachtfeld, Juvenal. u. Veget.: auch das Lager daselbst, Tacit. Ann. 12, 45. 5) Feld, tropisch, i. e. Materie zum Reden, rhetorum, Cic.: ad laudem, Cic.: in hoc campo licet oratori vagari late, Cic.

Camum, s. Curmi.

Camŭrus, a, um, einwärts gebogen oder gekrümmt, cornua, Virg.

Cāmus, i, m. (κημός), eine Art von Pferdegebisse oder Kappzaume, Isid.

Cănăce, es, f. Tochter des Aeolus; gebar von ihrem Bruder Macareus einen Sohn.

Cănālĭcius (Canalitius), a, um (canalis), i. q. canaliensis, Plin.

Cănālĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. canalis), kleiner Kanal, kleine Röhre, Varr.

Cănālĭcŭlātus, a, um, mit Röhrchen versehen, oder hohl wie ein Röhrchen, semina, Plin.

Cănālĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. canalis), 1) kleiner Kanal, kleine Röhre, Rinne, Colum. 2) eine Schiene bey Wundärzten, Cels.

Cănālĭensis, e (canalis), z. E. aurum, i. e. quod puteis (in Schachten) foditur, Plin.

Cănālis, is, c. 1) Kanal, Röhre, Wasserröhre, Vitruv. 2) jeder Kanal, Gang,

Gang, Röhre, Graben, z. E. a) Canalis hieß ein Ort in Rom, i. e. der Graben, Liv. b) animae, Luftröhre, Plin. c) bey Wundärzten, die Schiene, Cels. d) Vertiefung an den Säulen, etwa Hohlkehle, Vitruv. e) recto canale, Apul., i. e. recta via.

Cănārĭus, a, um (canis), die Hunde betreffend, dahin gehörig, augurium, Plin., i. e. wo ein Hund geopfert wurde: herba, ib.: insula, eine von den insulis fortunatis im Atlantischen Meere, von der Menge groser Hunde so genannt, ib.

Cancāmum, i, n. (κάγκαμον), das Gummi eines gewissen arabischen Baumes, Plin.

Cancellārĭus, i, m. (cancelli), ein spätes Wort: 1) eine Art Thürsteher, Vopisc. 2) Kanzellist, Secretär: der oberste davon oder Vorsteher hieß schlechtweg cancellarius, i. e. Kanzleydirector, Kanzler, Cassiod.

Cancellātim, Adv., gitterförmig, Plin.

Cancelli, orum, m. 1) das Gitter, auch zuweilen Schranken, fori, Cic.: auch im Circus, Ovid. Not. auch singular. cancellus, Pandect. 2) Schranken oder Gränzen, worein man etwas einschließt, extra cancellos egredi, quos mihi ipse circumdedi, Cic.: cancellis circumscripta scientia, Cic. 3) ein enger Bezirk oder Kreis, worin man eingeschlossen ist, Auct. B. Afr.

Cancello, avi, atum, are, 1) gitterförmig machen, Colum.: daher cancellatus, a, um, gitterförmig, gegittert, cutis, Plin. 2) ausstreichen, durchstreichen, z. E. eine Schrift, Pandect.

Cancellus, s. Cancelli.

Cancer, cri, m. (καρκῖνος), der Krebs, 1) als ein Thier, Plin. 2) als Gestirn, Colum. 3) als Geschwür, Cels. 4) cancri st. cancelli, Schranken, Apul. Met.

Cancer, ĕris, m. der Krebs, 1) als Krankheit, Cato u. Cels. 2) als Gestirn, Lucret.

Cancĕrātĭcus, a, um, den Krebs (die Krankheit) betreffend, Veget. de re vet.

Cancĕrōma, ătis, n. (καρκίνωμα), Krebsschaden, Krebsgeschwür, Cels.

Candāvĭa, ae, f. Gegend bey Macedonien.

Candĕfăcĭo, ēci, actum, 3. (candeo u. facio), 1) weiß machen, blank machen, Plaut. 2) glühend, heiß machen, candefactus, a, um, Cels. u. Plin., das zu Candefio gezogen wird.

Candĕfīo, factus sum, fieri, 1) weiß werden, Plin. 2) glühend oder heiß werden, s. Candefacio.

Candēla, ae, f. (candeo), ein Licht aus Wachs oder Talg, Colum.: fasces involutos candelis, Liv., i. e. Wachskerzen, die der Fäulniß vorbeugen. — Da[illegible]

Candēlābrum, i, n. der Leuchter, Cic.

Candentĭa, ae, f. (candens), die Weiße, der helle Schein, lunae, Vitruv.

Candĕo, ui, 2. 1) weiß seyn, und zwar mit einem Glanze; daher es bald weiß seyn, bald glänzen übersetzt wird: a) weiß seyn, candens taurus, Virg.: circus, Cic. in Arat., Milchstraße. b) glänzen, hell schimmern, luna, Vitruv.: cinis, Ovid.: vestis, Plaut. 2) glühen, heiß seyn, sieden, brennen, canduit aer, Ovid.: candens carbo, Cic.: candens ortus, i. e. aurora, Tibull. 3) einen brennenden Glanz haben, brennen vom Glanze, oder sehr glänzen, vestis cocco tincta, Horat.

Candesco, ĕre (candeo), 1) weiß oder hell werden, Ovid. 2) feurig glühend werden, Lucret., Vitruv. u. Ovid.

Candētum, i, n. ein Feldmaaß in Gallien, Colum.

Candĭco, are (candeo), weiß oder weißlich seyn, Plin.

Candĭdātōrĭus, a, um, i. e. ad candidatum pertinens, z. E. munus, Cic., i. e. Pflicht eines Candidaten.

Candĭdātus, a, um, weiß gekleidet, Plaut. u. Sueton. Daher candidatus, substant., 1) ein Candidat, i. e. der um eine Ehrenstelle anhält, weil dergleichen Leute eine vorzüglich weiße toga anhatten, z. E. praetorius, consularis, Cic., i. e. der um die Prätur rc. anhält: tribunicius, Cic.: quaesturae, aedilitatis, Sueton.: sacerdotii, Senec.: candidatus Caesaris, i. e. der von ihm zu einer Ehrenstelle empfohlen wird, Vellej.: besonders heißt candidatus principis zur Zeit der Kaiser der Quaestor, der beym Kaiser die Ausfertigungen der Decrete besorgte, Pandect. 2) jeder, der nach etwas strebt, sich bemüht, eloquentiae, Quintil.: immortalitatis, Plin. Paneg.: crucis, Apul., i. e. cui crux instat.

Candĭde, Adv., 1) weiß, Plaut. 2) aufrichtig, Coel. in Cic. Ep.

Candĭdŭle, Adv., i. q. candide, Arnob.

Candĭdŭlus, a, um (Dimin. v. candidus), weiß, Cic.

Candĭdus, a, um (candeo), 1) weiß, color, Ovid.: panis, Quintil.: candidiora, Ovid.: candidissimus color, Vitruv.: daher candidum ovi, Plin., das Weiße rc. 2) weiß gekleidet, Tibull. u. Ovid.

Ovid. 3) von weißer Gesichtsfarbe oder schön, Virg. 4) grau, wenns so viel ist als weiß, barba, Virg.: caput, Plaut. 5) hell oder glänzend, i. e. nicht dunkel, stella, Plaut.: luna, Virg.: dies, Ovid., i. e. helter: daher tropisch, heiter, i. e. munter, fröhlich, angenehm, convivia, Propert.: daher tropisch, hell, vox, Quintil. 6) ungekünstelt, genus dicendi, Cic.: auch ungekünstelt schreibend, Quintil. 7) aufrichtig, redlich, ohne Falsch, Horat. u. Ovid. 8) glücklich, fatum, Ovid. u. Tibull.: nox, Propert.

Candĭfĭco, are (candeo und facio), weiß machen, Augustin.

Candor, ōris, m. (candeo), 1) die weiße Farbe einer Sache, die Weiße, Liv. 2) die weiße Gesichtsfarbe oder Schönheit, Cic.: und tropisch, fucatus candor, in der Beredtsamkeit, Cic., geschminkte Schönheit. 3) der Glanz, Helligkeit, solis, Cic. 4) die Hitze, Claudian. 5) Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Redlichkeit, tugendhaftes, redliches Betragen, Mangel der Falschheit, Ovid.

Candosoccus, i, m. eine Art Fächser, in Gallischer Sprache, i. q. mergus, Colum.

Canens, tis, 1) weiß, grau, s. Caneo. 2) singend, s. Cano: daher Canens, die Gattinn des Picus, Tochter der Venilia, Ovid.

Cănĕo, ui, 2. (canus), weiß seyn, Virg. und Ovid.: daher canens, weiß, Virg. u. Ovid.: auch grau seyn, wenns f. weiß seyn steht, canens senecta, Virg. Not. cano, ĕre, st. caneo, Prop.

Cănēphŏra, ae, f. oder Cănēphŏros, i, f. (κανηφόρος), sc. virgo, eine Korbträgerinn: Plural., gewisse Jungfrauen zu Athen, die am Feste der Ceres oder Pallas Körbchen mit den Heiligthümern der Göttin in Procession auf dem Kopfe trugen, Cic.

Cānesco, ĕre (caneo), 1) weiß werden, Ovid. u. Plin. 2) grau werden, wenns so viel ist als weiß werden, capilli, Plin.: daher tropisch, cum oratio nostra canesceret, Cic.

Canĭa, ae, f. eine Art wilder Nesseln, Plin. 21, 15.

Canicae, arum, f. Kleyen, Fest.

Cănĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. canis), 1) Hündchen, auch überhaupt Hund, Plin.: daher als ein Schimpfwort gegen eine Weibsperson, Plaut. 2) der Hundsstern, Sirius, Cic.: auch das Gestirn, Hund, selbst, Cic. u. Varr. 3) ein Fisch oder Meerthier, etwa Seehund, Plin. 9, 46. 4) im Spiele der Würfel (talorum) der unglückliche Wurf (wie canis), Hundewurf, Pers.

Cănĭcŭlāris, e (canicula), z. E. dies caniculares, Pallad., Hundstage.

Cănĭformis, e (canis u. forma), Hundsgestalt habend, Prud.

Canĭnĕfas, ātis, Plur. Caninefates, ein Volk in Niederdeutschland; auch adject., Tacit.

Canĭnĭānus, a, um, Caninisch, tempus, i. e. als Caninius einen Vortrag an das Volk that, daß Pompejus den verjagten ägyptischen König mit zwey Lictoren wieder einsetzen sollte, Cic. ad Div. 1, 7.

Cănīnus, a, um (canis), 1) von Hunden, hündisch, lac, Ovid.: canina, sc. caro, Varr., Hundefleisch. 2) hündisch, i. e. für Hunde, far, Juvenal.: prandium, Gell., i. e. schlecht. 3) hündisch, i. e. Aehnlichkeit mit Hunden habend, eloquentia, Quintil., i. e. beißig. 4) canini dentes, Hundszähne, Augenzähne, Spitzzähne, Cels. u. Varr. 5) scaeva canina, Plaut., Weissagung aus Hunden. 6) cynisch, die Cyniker betreffend, dahin gehörig, Tertull.

Cănis, is, c. 1) der Hund, Cic.: Echidnaea, Ovid., i. e. Cerberus: tergeminus, Ovid., oder tartareus, Martial., oder stygius, Senec., i. e. Cerberus: cane pejus et angue vitare, Horat., ärger fliehen als etc. Not. a) canis, als ein Schimpfwort, Hund, Terent. b) canis st. Anhänger, Schmarozer, Cic. Att. 6, 3. c) Spürhund, Spion, Cic., doch kanns auch Anhänger, Schmarozer seyn. 2) der Hund, ein Gestirn; ist doppelt, a) major oder Icarius, Ovid. b) minor oder Erigoneius, Ovid. 3) Seehund, Plin. 9, 35. 4) eine Art Bande, Plaut. 5) im Würfelspiele, (lusu talorum) der unglückliche Wurf, wenn alle Würfel oberwärts einerley Seiten zeigen, Hundewurf, Ovid. Not. nomin. sing. canes, Plaut. u. Enn.

Cănistellum, i, n. (Dimin. v. canistrum), ein Körbchen, Symmach.

Cănister, stri, m. st. canistrum, Pallad.

Cănistrum, i, n. (κάνιστρον), ein Körbchen, zu Aufsetzung des Brodes und anderer Dinge, Cic., Virg. u. Ovid.

Cānĭtĭa, ae, i. q. canities, Plin.

Cānĭtĭes, ei, f. (canus), 1) die Weiße, weiße Farbe einer Sache, Plin. 2) die weißen oder grauen Haare, Virg. u. Plin.

Cānĭtūdo, ĭnis, f. i. q. canities, Varr.

Canna, ae, f. (κάννα), 1) Rohr, Schilf, Ovid. u. Colum.: daher a) Rohrpfeife, Ovid. b) eine Röhre, gutturis,

turis, Luftröhre bey Menschen rc., Coel. Aur. 2) Canna Dea, Apul., ist die Nymphe Syrinx beym Ovid.

CANNABĬNUS, a, um (καννάβινος), aus Hanf, Varr.

CANNĂBIS, is, f. (κάνναβις), u. Cannabus, i, m. (κάνναβος), Hanf, Varr.

CANNAE, arum, f. Städtchen oder Flecken in Apulien, wo Hannibal die Römer geschlagen: daher Cannensis, e, dahin gehörig, Cannisch, pugna, Cic.

CANNĒTUM, i, n. (canna), Rohr- oder Schilfgebüsch, Pallad.

CANNĔUS, a, um (canna), von Schilf oder Rohr, Colum.

CANNŬLA, ae, f. (Dimin. v. canna), 1) kleines Schilf oder Rohr, Apul. 2) Röhre, pulmonis, Luftröhre, Coel. Aur.

CĂNO, cĕcĭni, cantum, 3. 1) singen, a) von Menschen, ad tibiam, Cic.: cantilenam eandem, Terent., i. e. einerley vorbringen, immer das vorige wiederholen: surdis auribus, Liv., tauben Ohren predigen. b) von Vögeln, corvus, Cic.: gallus, Cic., u. gallina, Terent., i. e. krähen: auch von Fröschen, Virg. 2) singen, besingen, in Versen beschreiben, Virg. u. Horat. 3) deklamiren, wie ein Acteur, Liv. 4) ertönen, sich hören lassen, a) von Menschen, z. E. auf einem Instrumente, sich hören lassen, spielen oder blasen, fidibus, Cic.: litųo, Cic.: receptui, Cic. u. Liv., zum Rückzuge blasen; auch mit dem Accus., classicum, Caes., oder signum, Liv., oder bellicum, Liv. u. Cic., den Soldaten das Zeichen durch Blasen geben, z. E. zum Marsche: auch sagt man classicum oder signum canit st. canitur, i. e. wird gegeben, geblasen, läßt sich hören, ertönt. Liv. u. Sallust.: so auch symphonia canit, Cic. b) von blasenden Instrumenten, tubae cornuaque cecinerunt, Liv. Not. intus canere sibi, einwärts spielen (auf der Cither), so, daß der Spieler es besser hört, als der Zuhörer; daher tropisch, st. bloß auf seinen Nutzen sehen, Cic. c) auch von andern Dingen, ertönen, sylvae canunt avibus, Lucret. 5) weissagen, prophezeyen, weil die alten Weissager in Versen weissagten, Nep. und Cic. 6) eine Zauberformel hersagen, weil sie in Versen bestand, Ovid. Not. Canens, Gattinn des Picus, Tochter der Venilia, Ovid.

CĀNO, ēre, st. caneo, Propert. 2, 14.

CĂNON, ŏnis, m. (κανών), 1) die Regel, Auson. u. Plin. 2) der Canon, i. e. jährliche festgesetzte Abgabe unter den Kaisern, Lamprid. 3) das Deputatgetreide, Salvian. 4) Verzeichniß, bey Kirchenscribenten. 5) etwa Windlade, Luftlade, in hydraulischen Maschinen, Vitruv.

CĂNŎNĬCUS, a, um (canon), 1) regelmäßig, Vitruv. 2) dem Anschlag gemäß festgesetzt, Cod. Just. 3) im Verzeichnisse befindlich: daher ein Geistlicher: hernach Domherr.

CĂNŎPAEUS oder CĂNŎPIUS, a, um i. q. Canopicus, Catull.

CĂNŎPĬCUS, a, um, Canopisch, nach Canopus gehörig, da befindlich, Plin.

CĂNŎPITAE, arum, die Einwohner v. Canopus, Cic.

CĂNŎPITĀNUS, a, um, Canopisch, Solin.

CĂNŎPITIS, e, Canopisch, Cels.

CĂNŎPUS (os), i, m. 1) Stadt in Aegypten an einer Mündung des Nils. 2) ein heller Stern im Schiffe Argo, Manil.

CĂNOR, ōris, m. (cano), 1) das Singen, der Gesang, a) eigentlich, von Menschen und Thieren, Ovid., Lucret. u. Quintil. b) eines Dichters in Versen, Petron. 2) das Ertönen oder der Klang eines Instruments, Virg. u. Ovid.

CĂNŌRE, Adv., klingend, ertönend, Apul.

CĂNŌRUS, a, um (canor), 1) singend, Cic. u. Virg.: ales, Horat., i. e. cycnus. 2) helltönend, hellklingend, vox, Cic.: canorum in voce, Cic.: orator, Cic. 3) ertönend, sich hören lassend, klingend, blasend, turba, Ovid., i. e. tubicines: aes, Virg., i. e. tubae: fluvius, Plin. 4) wohlklingend, Horat.: nugae, i. e. versus, Horat.

CANTĂBER, bra, brum, Cantabrisch, in, aus Cantabrien: Cantaber, ein Cantabrier, Horat.: Cantabri, die Cantabrier, Caes.

CANTĂBRĬA, ae, f. Landschaft Spaniens in der Gegend von Biskaja, Plin.

CANTĂBRĬCUS, a, um, Cantabrisch, bellum, Horat.: herba, ein gewisses Kraut, Plin. 25, 8.

CANTĂBRUM, i, n. 1) Kleyen, Coel. Aur. 2) eine Art Fahnen unter den Kaisern, die bey großen Feyerlichkeiten herumgetragen wurden, Minuc. Fel.

CANTĂBUNDUS, a, um (canto), singend, Petron.

CANTĀMEN, ĭnis, n. (canto), 1) Gesang, Lied. 2) Zaubergesang, Zauberformel, Prop.

CANTĀTĬO, ōnis, f. (canto), 1) Gesang, Lied, Plaut. 2) Zauberformel, Jul. Firm.

CANTĀTOR, ōris, m. (canto), 1) der Sänger, Martial. 2) der auf einem Instrumente spielt, Gell.

[illegible]TATRIX, icis, f. (cantator), 1) [illegible], singend, Claudian. 2) Zau[illegible], oder zauberisch, Apul.

[illegible]ERIATUS (Canth.), a, um, i. e. [illegible] fultus, Colum.

[illegible]ERINUS (Canth.), a, um, i. e. [illegible]erios pertinens, z. E. 1) cante[illegible] rim, Plaut., wie ein Wallach oder [illegible] 2) hordeum, Colum., Pferde[illegible]

[illegible]ERIOLUM, i, m. (Dimin. von [illegible]), kleiner Pfahl zum Stützen, [illegible]

[illegible]NTERIUS (Cantherius), i, m. 1) [illegible] verschnittener Hengst, Wallach, Cic.: [illegible] sis canterium in fossa, Liv., [illegible] e. ich mag nicht herunter reiten, oder, [illegible] Gronov meynt, laß Andre nicht durch [illegible] wachsen. 2) Queerstange am Pfahle [illegible] Weinanbinden, Colum. 3) canterii [illegible] auch die Sparren des Daches, Vi[illegible]

CANTHARIAS, ae, m. ein Edelstein mit dem Bilde einer spanischen Fliege, Plin.

CANTHARIS, idis, f. (κανθαρίς), eine doppelte Käferart, 1) spanische Fliege, Cic. 2) Kornwurm, Plin.

CANTHARITES vinum, eine Art Wein, von der Rebe κανθάριος, Plin. 14, 7.

CANTHARULUS, i, m. i. e. parvus cantharus, Arnob.

CANTHARUS, i, m. (κάνθαρος), 1) eine Art Trinkgeschirr mit Henkeln, Kanne, Krug, Plaut., Virg. u. Horat. 2) eine Wasserröhre mit einem Stöpsel, bedeckt. 3) ein gewisser Meerfisch, Ovid. 4) eine Art Fahrzeuge, Macrob. 5) der Knoten oder schwarze Fleck unter der Zunge des ägyptischen Ochsen Apis, Plin.

CANTHERIUS, nebst den Abgeleiteten, s. Canter. etc.

CANTHUS, i, m. (κανθός), der eiserne Reifen um ein Rad, Quintil.: daher st. des Rades, Pers.

CANTICULUM, i, n. (Dimin. v. canticum), 1) kleiner Gesang, Liedchen, Septim. Afer ap. Terentian. Maur. 2) eine kleine Zauberformel, Pompon. ap. Non.

CANTICUM, i, n. 1) Gesang, Lied, Quintil. 2) in dramatischen Schauspielen, das Stück, wo der Acteur allein redet, Monolog; Cic. u. Liv. 3) Zauberformel, Zauberey, Apul. 4) Schimpflied, Pasquill, Apul. — Von

CANTICUS, a, um (cano), musikalisch, in Singen oder Musik bestehend, Macrob.

CANTILENA, ae, f. (cano), 1) Lied, Gesang, Gell. 2) tropisch, Lied, i. e. a) was schon oft wiederholt worden, folglich bekannt und abgedroschen ist, cantilenam requirunt, Cic., i. e. abgedroschenes Ding. b) was oft gesagt, wovon oft geredet worden, cantilenam eandem canis, Terent., sagt immer dasselbe rc.: insusurret cantilenam suam, Cic., sein bekanntes Sprüchelchen: totam illam cantilenam pendere etc., Brut. in Cic. Ep., i. e. das ganze Geschwätz.

CANTILLO, are (cano), singen, Apul.

CANTIO, onis (cano), f. 1) Lied, Gesang, Plaut. 2) Zauberformel, Cic.

CANTITO, are (canto), ein wenig singen, Cic.

CANTIUNCULA, ae, f. (cantio), kleines Lied, Gesang; doch überhaupt Gesang, Cic.

CANTO, avi, atum, are (cano), 1) singen, von Menschen, Nep. und Cic.: von Thieren, gallus, Cic., krähen. 2) singen, besingen, als Dichter, Horat.: auch st. dichten, oder etwas Erdichtetes singen, Juvenal. 3) etwas einem immer vorsagen, gleichsam vorsingen, mores cantabat mihi, Terent. 4) declamiren, als Acteur, Liv. 5) singen, als ein Fehler im Reden, Quintil. 6) ertönen, sich hören lassen. a) auf einem Instrumente, tibiis, Nep. b) vom Instrumente selbst, buccina cantat, Prop.: tibia, Ovid. 7) deutlich anzeigen, oder bloß sagen, Plaut. 8) eine Zauberformel hersagen, carmen, Ovid.: auch ohne carmen, Virg.: auch etwas zaubern, herzaubern, durch Zauberey verschaffen, Sil.: auch 9) bezaubern, Ovid. u. Prop.

CANTOR, oris, m. (cano), 1) der Sänger, Horat.: formularum, verächtlich, Cic., i. e. der seine Formeln herbetet: daher a) ein Dichter, Propert. b) Rühmer, Lobredner, Euphorionis, Cic., doch kanns auch Nachahmer, Nachbeter seyn. c) Nachahmer, Nachbeter, s. vorher. 2) ein Acteur, Cic. u. Horat.

CANTRIX, icis, f. (cantor), Sängerinn, Plaut.: avis, Varr., Singvogel.

CANTULUS, i, m. (Dimin. v. cantus), Gesang, Jul. Firm.

CANTURIO, ire (cano), singen, oder nach Musik declamiren, Petron.

CANTUS, us, m. (cano), 1) das Singen, der Gesang, von Menschen u. Thieren: galli, Cic., das Krähen: cantus fundere, Cic. (e poëta), oder dare, Virg., oder edere, Catull., i. e. singen: so auch cantum dare, Ovid., oder edere, Cic., krähen. 2) Gesang, Lied, Gedicht, Tacit. 3) das musikalische Ertönen, oder das Spielen auf Instrumenten, buccinarum, Cic.: tibiae aut fidium, Cic.: citharae, Horat.: symphoniae, Cic. 4) Zauberformel, Ovid. 5) das Singen im Reden, singende Aussprache, Cic.

Cic. 6) das Deklamiren des Akteurs, Cic. 7) Prophezeyung, Weissagung, Catull.

Cānus, a, um, 1) weiß, nix, Horat.: fluctus, Cic. in Arat.: gelu, Virg.: mare, Plin. Ep. 2) grau, wenns so viel ist als weiß, cani capilli, Horat., und bloß cani, Cic., graue Haare: caput, Plaut.: barba, Martial.: daher grau, i. e. alt, saecula, Martial.: veritas, Varr.: fides, Virg.

Cānŭsinātus, a, um, ein Kleid von Canusischer Wolle anhabend, Sueton.

Cānŭsinus, a, um, aus oder in Canusium, dahin gehörig, Canusisch, lana, Plin., welche Wolle berühmt war; daher Canusina, sc. vestis, ein Kleid daraus, Martial.: Canusini, die Einwohner, Liv.

Cānŭsium, i, n. Stadt in Apulien, Liv.

Căpācĭtas, ātis, f. (capax), 1) Geräumlichkeit, Cic. 2) die Stärke im Essen, Plin. 3) die Fähigkeit oder das Recht, z. E. eine Erbschaft zu bekommen, Pandect.

Căpācĭter, Adv., geräumlich, Augustin.

Căpăneus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, einer der sieben Fürsten, die Theben belagert: wurde als ein Verächter Jupiters von ihm mit Bliz erschlagen: daher Capanēius oder Capanēus, a, um, dahin gehörig, Capanisch, Stat.

Căpax, ācis (capio), 1) etwas oder viel in sich fassen könnend, capacissimus cibi, Liv.: circus capax populi, Ovid.: daher geräumlich, villa capax usibus, Plin. Ep., i. e. zum Gebrauche: calix capax ad tres etc., Plin.: capaciora intestina, ib.: daher tropisch, aures, Cic., die viel fassen können, viel zu hören begierig sind: ingenium, Ovid.: daher 2) fähig, geschickt zu etwas, imperii, Tacit.

Căpēdo, ĭnis, f. ein kleines Gefäß oder Becherchen mit einem Henkel, z. E. zum gottesdienstlichen Gebrauche, Cic.

Căpēduncŭla, Cic., i. q. Capedo.

Căpella, ae, f. (Dimin. v. capra), 1) kleine Ziege. 2) insgemein Ziege, Virg. u. Cic. 3) ein Stern im Fuhrmann, Ovid., sonst Capra genannt.

Căpelliānus, a, um, z. E. ruta, Martial., i. e. qua capellae libenter vescuntur.

Căpellus, i, m. (Dimin. v. caper), ein Böcklein, Priscian.

Căpēna, ae, f. Stadt in Etrurien.

Căpēnas, ātis, in oder aus Capena, dahin gehörig, Capenisch, Cic.: Capenates, die Einwohner, Liv.

Căpēnus, a, um, 1) i. q. Capen… Virg. 2) porta Capena, ein Thor in Ro… Cic.

Căper, capri, m. 1) Ziegenbock, … sey verschnitten, Martial., oder nic… Virg. 2) der vom Schweiße entsteh… Gestank unter den Achseln der Me… schen, Ovid. 3) ein grunzender Fisch … Achelous, Plin.

Căpĕro, are, 1) zusammen ziehe… runzeln, Varr. 2) sich runzeln, Plaut…

Căpesso, īvi, ītum, 3. (capio), … ergreifen, anfassen, nehmen, an s… nehmen, cibum, Cic.: arma, Virg. … tropisch, ergreifen, nach etwas gr… sen, nehmen, an sich nehmen, i. e. s… an etwas machen, um es zu verricht… dafür zu sorgen rc., sich etwas bediene… Gebrauch von etwas machen, fugam, Li… consilium, Plaut.: libertatem, Cic., i. … dafür sorgen: jussa, Virg., Befehl a… nehmen, i. e. verrichten: pugnam, Li… i. e. anfangen: locum medium, Ci… greifen, i. e. streben darnach. 3) m… chen, thun, verrichten, jussa, Vir… s. vorher: se, Plaut., i. e. sich wob… machen, i. e. gehen, reisen. 4) fasse… i. e. verstehen, Gell.

Căphāreus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, n… (ὁ Καφηρεύς), ein Vorgebirge in Eubö… wo die Griechen Schiffbruch litten, we… der dasige König Nauplius, dessen Soh… Palamedes die Griechen getödtet hatte… aus Rache sie dahin lockte, und zu… Schiffbruch verleitete, Virg. Not. au… schreibt man Caphēreus.

Căphārēus u. Căphārēus, a, u… Capharisch, zum Vorgebirge Caphare… gehörig rc., Prop. u. Ovid.

Căpillācĕus, a, um (capillus), haa… ähnlich, Plin.

Căpillāmentum, i, n. (capillo). … falsches Haar, Perücke, Sueton. … die Haare, Plin. 3) was Haaren ähn… lich ist, z. E. die Fasern der Wurzeln… Plin.

Căpillāris, e (capillus), die Haa… betreffend: herba, Apul., i. q. capillu… Veneris.

Căpillātus, a, um, s. Capillo.

Căpillĭtium, i, n. das Haar, Cel…

Căpillo, are (capillus), mit Haare… versehen: daher Capillatus, a, um, be… haart, Cic.: capillatior, Cic.: tro… pisch, radices, Plin.: folia, Plin., i. e… dünne wie Haare: auch st. alt, in al… ten Zeiten lebend, vinum capillato con… sule, Juvenal., i. e. sehr alter Wein… weil die uralten Römer das Haar wachse… ließen.

Căpillōsus, a, um (capillus), vol… Haare, Coel. Aur.

Capil…

[illegible]illus, i, m. 1) das Haar des [illegible] zusammen, Cic.: capillum pro[illegible], Liv., wachsen lassen, lang herun[illegible] [illegible]ngen lassen: defluvium capilli, [illegible]aarausgehen, Plin. 2) ein einzel[illegible] [illegible]aar, capilli (Plur.), Cic. u. Horat.: [illegible] st. Haupt, Ovid. 3) auch von [illegible] Haaren des menschlichen Leibes, we[illegible] [illegible]s des Gesichts, Senec. u. Cic. 4) [illegible] den Haaren der Thiere, Catull. 5) [illegible] den Fasern der Gewächse, Plin. [illegible] Capillus Veneris, Frauenhaar, [illegible] Kraut, Apul.

Căpĭo, cēpi, captum, 3. I) fassen, [illegible]fassen, ergreifen, nehmen, arma, Cic.: daher tropisch, nehmen, ergrei[fen], i. e. Gebrauch von etwas machen, occasionem, Plaut.: tempus, Cic.: fu[gam], Caes.: misericordiam, Cic., barm[herzig] werden: consilium, Cic.: daher II) sich anschaffen, erwerben, consue[tu]dinem, Cic.: sensum gloriae, Cic. III) nehmen, mit oder ohne Gewalt, 1) nehmen, um Gebrauch davon zu ma[chen], z. E. einen Wagen zur Reise, Cic. 2) nehmen, i. e. wählen, aussuchen, tempus, Cic., s. vorher: locum castris, Liv.: sacerdotem, Cic., i. e. wählen: so auch aliquem arbitrum, Terent.: aliquem generum, Terent. 3) nehmen oder bekommen, pecuniam ex praediis, Terent.: detrimentum, Cic., Schaden nehmen: finem, Liv., ein Ende nehmen: daher überhaupt bekommen, pecuniam (ex hereditate), Cic.: voluptatem, Cic., bekommen, genießen: laetitiam, Cic.: desiderium ex filio, Cic. Auch sagt man res me capit st. capio rem, z. E. capit me desiderium, Terent.: alter me ceperat annus, Virg. 4) nehmen, wider Jemandes Willen, pecuniam, Cic.: da[he]r entführen, Ovid. 5) nehmen, einnehmen, sich bemächtigen oder bemeistern, urbem, Nep.: castra hostium, Cic.: agrum, Liv.: portum, Caes., i. e. erreichen. Auch tropisch, einnehmen, i. e. fesseln, an sich ziehen, reizen, ergötzen, aliquem humanitate, Nep.: quod capit ignaros, Cic.: captus oculis, Cic., gereizt rc.: daher cepit me oblivio, Cic., ich habe vergessen: capit me taedium, Terent., mir ekelt: daher 6) fangen, z. E. Vögel rc., oder gefangen nehmen, erbeuten, z. E. Feinde, Waffen, Geld rc., cervum, Phaedr.: ducem belli, Cic.: pecunia ex hostibus capta, Liv.: auch tropisch, fangen, z. E. durch die Liebe, captus est, Terent.: auch einen fangen, i. e. überführen, impudicitiae, Plaut.: daher 7) betrügen, hintergehen, Cic.: captus oculis, Cic., s. vorher. 8) capi, geschwächt oder verletzt werden, oder den Gebrauch eines Gliedes verlieren, folglich captus, a, um, geschwächt, schwach, altero oculo capitur, Liv., ward auf einem Auge blind: captus luminibus, blind, Liv.: captus oculis et auribus, Cic., blind und taub: omnibus membris, Liv., gelähmt: mente, Cic., i. e. verstandlos, wahnsinnig: so auch mens capta, Liv., verrückt. 9) nehmen, zu sich nehmen, cibum, Terent., i. e. essen. 10) annehmen, i. e. bekommen, faciem, Ovid. 11) annehmen oder aufnehmen, donec fessos tellus ceperit, Ovid. IIII) fassen, in sich fassen oder begreifen, 1) vom Orte oder Raume, Cic. u. Terent.: und tropisch, non capiunt angustiae pectoris tui tantam personam, Cic.: so auch fassen, aushalten, ertragen, amentiam alicujus, Cic.: daher fähig oder tüchtig seyn zu etwas, dolum, Pandect. 2) mit dem Verstande fassen oder begreifen, i. e. in seinem Umfange verstehen, einsehen, Cic.: auch überhaupt fassen, verstehen, Liv. und Cic. 3) fassen, in sich enthalten, vom Papiere oder von Wachstafeln rc., i. e. mit etwas beschrieben werden, cerae capiunt vadimonia, Ovid. V) machen, thun, omnes sibi inimicos, i. e. machen, oder auch bekommen: imperium, Liv.: impetum capere, i. e. facere, Liv.: conatus, Liv., Versuche machen: conjecturam, Cic., vermuthen. VI) oft läßt es sich mit dem Substantivo in ein Verbum auflösen, desiderium capere, i. e. desiderare, Cic.: finem capere, i. e. finiri, Liv., s. oben. VII) geben, debitum ejus virtuti testimonium non cepisse, Cic., wo doch vielleicht zu lesen intercepisse st. non cepisse, oder auch non dedisse, wie einige Edd. haben. Not. Capta Minerva, als ein Beyname dieser Göttinn, Ovid. Not. capso, is, it etc. st. cepero, is etc. Plaut. Auch haben die Alten capsis st. cape si vis gesagt, nach Cic. Orat. 45.

Căpĭo, ōnis, f. (capere), das Nehmen, Pandect.: daher st. Usucapio, Pandect.

Căpis, ĭdis, Liv., i. q. Capedo.

Căpistērĭum, i, n. ein Gefäß zum Reinigen der Getreidekörner, Colum.

Căpistro, are, 1) halftern. 2) anbinden, befestigen, vites, Colum. — Von

Căpistrum, i, n. 1) die Halfter, Varr. u. Virg. 2) Band, z. E. zur Befestigung der Weinstöcke, Colum.

Căpĭtal, ālis, n. st. capitale, 1) sc. linteum, Kopftuch, Varr. 2) sc. facinus, Verbrechen, worauf Todesstrafe steht, Liv. u. Cic., aus alten Gesetzen.

Căpĭtālis, e (caput), 1) den Kopf betreffend, capital, ein Kopftuch, s. Capital. 2) den Kopf oder das Leben betreffend, periculum, Plaut., Lebensgefahr:

gierig trachten, tempus, Liv.: adsensionem, Cic.: occasionem, Cic.: sonitum aure admota, horchen, Liv.: sermonem, Terent., i. e. darauf horchen: auch seq. Infinit., Ovid. 2) st. capio, a) fassen, ergreifen, consilium, Terent.: daher sich an etwas machen, Gebrauch von etwas machen, genießen, frigus, Virg.: somnos, Colum., schlafen oder schlafen wollen. b) fangen, feras, leporem, s. vorher: daher tropisch, fangen, hintergehen, überlisten, Cic.

CAPTŪRA, ae, f. (capio), 1) der Fang, das Fangen, piscium, alitum, Plin. 2) der Fang, i. e. was gefangen wird oder ist, Sueton. 3) der Empfang, Empfangung, doch insgemein mit List oder auf unanständige Art, lucri, Val. Max. 4) was man empfängt oder einnimmt, (an Gelde); Gewinnst, z. E. Hurenverdienst, Hurenlohn, Sueton.: mercis sordidissimae, Val. Max. 5) Rank, Betriegerey, Plin.

CAPTUS, us, m. (capio), 1) das Nehmen, Fassen, Empfangen, trium digitorum, Plin., i. e. so viel als man mit drey Fingern nimmt: captus piscium vel avium emitur, Pandect., i. e. der Fang. 2) Fassungsvermögen, Verstand, Begriff, wenns so viel ist, als Fassungsvermögen, Cic., Terent. u. Caes.

CAPTUS, a, um, s. Capio.

CAPŬA, ae, f. Stadt in Campanien: ihr Gebiet hieß ager Campanus; u. die Einwohner Campani. Daher Campanus u. Campanicus, a, um, s. oben besonders.

CAPŬLA, ae, f. ein kleines Gefäß, vielleicht zum Schöpfen, Varr.

CAPŬLĀRIS, e (capulus), den Sarg betreffend, dahin gehörig, cadaver, Lucil.: senex, Plaut., der auf der Grube geht.

CAPŬLĀTOR, ōris, m. (capulo), der aus einem Gefäße ins andre schöpft, Cato.

CAPŬLO, are, 1) oleum, abgießen, aus einem Gefäße ins andere gießen, Plin. 2) fangen, Mela u. Colum.

CAPŬLUS, i, m. 1) der Griff, Handhabe, falcis, Colum.: sceptri, Ovid.: besonders des Degens, Cic. u. Virg. 2) Sarg oder Bahre, Varr.: daher capuli decus, Plaut., von einem Menschen, der auf der Grube geht.

CĂPUS, i, m. i. q. Capo.

CĂPUT, ĭtis, n. I) Kopf, Haupt, 1) der Menschen, ist bekannt: caput aperire, Cic., entblößen: operire, Cic., bedecken: bedeutet auch oft den ganzen Menschen, besonders a) bey gewissen Adjectiv., z. E. liberum caput, Cic., i. e. homo liber: so auch noxium, Liv.: ridiculum, Terent.: libera servaque capita, Liv.: vae capiti tuo, i. e. tibi, Plaut. b) beym Zählen oder bey Abtheilungen, wo der Deutsche sagt Kopf, Mann oder Person, capitum Helvetiorum millia 263, Caes.: in capita describere, Cic.: exactio capitum, Cic., Kopfgeld, Personensteuer: unum caput, Virg.: daher capite censi, Sallust., i. e. arme Leute, die nur ihren Kopf, d. i. ihre Person beym Censor anzugeben hatten. 2) der Thiere, ist bekannt; bedeutet auch oft das ganze Thier in gewissen Fällen, wo der Deutsche Stück, Stücke sagt, bina boum capita, Virg.: grex 25 capitum, Colum. 3) jeder obere Theil, er sey rund oder nicht, Kopf, Haupt, Bolle, papaveris, Liv., Mohnhaupt: tignorum, Caes.: pontis, Planc. in Cic. Ep.: jecinoris, Cic.: columnae, Plin., Capitäl: sylvae, Senec., Gipfel, Wipfel: allii, Cato u. Plin., i. e. Bolle: ulceris, ib.: montis, Virg., Spitze, Vorgebirge. 4) was mit dem Kopfe eine Aehnlichkeit hat, z. E. jeder äußerste Theil oder Ende, capita vitis, Cic., die Ranken: caput Rheni, Caes., die Mündung. Weil auf dem Kopfe das Leben beruht, daher II) das Leben, 1) das natürliche, causa capitis, Cic.: poena capitis, Caes.: capitis accusare, Nep.: damnare capite, Cic., oder condemnare capitis, Cic., zum Tode verdammen: absolvere capitis, Nep., von der Todesstrafe frey sprechen: capitis periculum, Nep., oder dimicatio, Cic., Lebensgefahr: in caput vertit, Liv., betraf das Leben, beförderte seinen Tod. 2) das bürgerliche Leben, die Wohlfahrt, z. E. der gute Name, der einem Menschen so lieb als sein Leben ist: daher causa capitis, caput defendere, capitis damnare etc., beym Cicero zuweilen nur von der Wohlfahrt, vom Wohlstande oder guten Namen zu verstehen: besonders das bürgerliche Leben, im juristischen Verstande, i. e. der Inbegriff aller Rechte u. Vortheile eines römischen Bürgers, a) überhaupt: verliert er diese, so verliert er sein caput; folglich ist causa capitis, accusare capitis, im Cicero insgemein (außer in causa perduellionis) vom Exilio zu verstehen. b) insbesondere sind es die Vortheile, Freyheit, Bürgerrecht und Familie: verliert er diese drey Dinge, so heißt das deminutio capitis *maxima*; verliert er die beyden ersten, media; verliert er das letztere, minima, welches letztere z. E. bey Verheurathungen u. Adoptionen geschieht, mulier, quae se capite nunquam deminuit, Cic. Weil der Kopf der Anfang des Leibes ist, daher III) der Anfang, Ursprung jedes Dinges, fontis, Vitruv.: aquae, Horat., Anfang oder Quelle: a capite arcessere, Cic.: nec caput nec pedes, Cic. IV) Haupt, tropisch, oder Anführer, Urheber, conjuratorum, Liv.: Graecorum, Cic. V) alles,

was

was in seiner Art das Vornehmste ist, das Haupt, Thebae caput Graeciae, Nep.: capita rerum, Liv., Häupter, die Vornehmsten: caput regni, Plin., Haupt oder Hauptstadt. Daher 1) Hauptwerk, Hauptsache, Hauptpunkt, coenae, Cic., Hauptgericht: literarum, Cic., Hauptpunkt: rerum, Hauptpunkt, Cic.: caput est, Cic., ist der Hauptpunkt. 2) Hauptsumme, oder die festgesetzte Summe oder Masse, der Stamm, frumenti, Cic.: besonders in Ansehung der Interessen, Capital, Stamm, Liv. VI) in Gesetzen oder Schriften, eine abgetheilte Materie, oder Abtheilung, wofür auch Materie, Stück, Passage, Stelle, Capitel, Paragraph, Punkt ꝛc. gesagt wird, epistolae, Cic.: legis, Cic: daher ein Lehrsatz eines Philosophen, Cic.

Căpys, y̆os, m. 1) Vater des Anchises. 2) Gefährte des Aeneas, Virg. 3) König in Alba, Liv.

Car, is, m. ein Carier, Cic.: Plur. Cares, Virg.

Cārăbus, i, m. (κάραβος), eine Art langgeschwänzter Meerkrebse, Plin.

Caragōgos, i (κάρα Kopf u. ἄγω führen), ein Kraut, das die schlechten Säfte des Kopfes abführte, Apul., i. q. chamaedaphne.

Cărălis, is, f. u. Plur. Carăles, die Stadt Cagliari in Sardinien: daher Carălitānus, a, um, dahin gehörig: Caralitani, die Einwohner, Caes.

Carbas, ae, m. ein Ostwind, Vitruv.

Carbăsēus, Cic., Carbăsĭnēus, Varr., u. Carbăsĭnus, a, um, Plin., aus carbasus.

Carbăsus, i, f. (κάρπασος, ἡ), Plur. Carbasa, orum, n. 1) eine Art sehr feinen Flachses aus Spanien, Plin. 2) Leinwand daraus, u. alles, was daraus gemacht wird, z. E. ein Kleid, Virg.: Vorhang, Lucret.: Segel, Virg. und Ovid.: Bücher, Claudian.: ein Faden, Scrib. Larg. Not. adject., carbasa lina, Prop.

Carbătīna crepida (καρβατίνη), eine Art Bauerschuhe, Catull.

Carbo, ōnis, m. 1) eine Kohle, sie sey schwarz, Varr. u. Plaut., oder brennend, candens, Cic.: carbonibus urere, Ovid.: coquere carbonibus, Plin. Not. Carbonem pro thesauro invenire, Phaedr., ein Sprichwort. 2) der aus dem brennenden Holze hervor springende Funken, Plin. 3) ein römischer Zuname. 4) ein böses Geschwür, i. q. carbunculus, Seren. Samm.

Carbōnārius, a, um (carbo), z. E. carbonarius, ein Kohlenverkäufer oder Kohlenbrenner, Plaut.

Carbōnesco, ĕre (carbo), zur Kohle oder zu Kohlen werden, Coel. Aur.

Carbuncŭlātio, ōnis, f. Plin., i. q. carbunculus, n. 5.

Carbuncŭlo, are, u. Carbunculor, ari, 1) von Gewächsen, die Krankheit carbunculus (n. 5.) haben, Plin. 2) am Geschwüre carbunculus (n. 3.) krank seyn, Plin.

Carbuncŭlōsus, a, um, i. e. plenus carbunculorum, Colum.

Carbuncŭlus, i, m. (Dimin. von carbo), 1) ein Köhlchen, kleine Kohle, Auct. ad Her. 2) der Carbunkel, ein Edelstein, der aber unser Rubin seyn soll, Plin. 3) ein böses innerliches Geschwür, Cels. 5, 28. 4) eine Art Erde, der Kohle ähnlich, Varr. 5) eine Krankheit der Bäume, da die Knospen durch den Reif verbrannt werden, Plin.

Carcer, ĕris, m. 1) Gefängniß, Cic.: auch rednerisch st. der im Gefängnisse eingesperrten, carcerem in me effudistis, Cic.: auch als ein Schimpfwort, Terent. 2) die Schranken im Circo, Virg. u. Ovid.: doch steht hier häufiger Plur.: tropisch, ad carceres a calce revocari, Cic., i. e. zum Anfange der Laufbahn des Lebens. 3) jeder verschlossene Ort, Virg.

Carcĕrālis, e (carcer), im Kerker befindlich, caecitas, Prudent.

Carcĕrārius, a, um (carcer), zum Kerker gehörig, quaestus, Plaut., i. e. ex inclusis in carcerem.

Carcĕro, are (carcer), einkerkern, Salvian.

Carchărus, i, m. (κάρχαρος, i. e. asper), Colum., vermuthlich i. q. carcharias, eine Halfischart, Squalus Carcharias L.

Carchēdŏnius, a, um, Carthagisch, Plaut.: daher Carchedonius, eine Art Carbunkelsteine, Plin.

Carchēsium, i, n. (καρχήσιον), 1) der oberste Theil des Mastbaums, wo die Segel befestigt sind, Lucan. 2) ein engbauchiges Trinkgeschirr mit Henkeln, Virg. 3) eine gewisse Maschine, Vitruv.

Carcinēthron, i, n. (καρκίνηθρον), i. q. polygonos, Plin.

Carcĭnias, ae, ein Edelstein von der Farbe des Meerkrebses, Plin.

Carcĭnōdes, is, n. (καρκινῶδες), krebsartig: ein krebsartiges Geschwür, Plin.

Carcĭnōma, ătis, n. (καρκίνωμα), ein Krebsgeschwür, Cels.: auch tropisch, von bösen Menschen, Sueton.

Carcĭnos, i (καρκίνος), der Krebs, i. q. cancer, Lucan.

Cardăces, um (Pers. carda, That der Stärke), eine Art persischer räuberischer Soldaten, Nep.

auch von unbelebten Dingen, olea carnosissima, ib.: lignum, folia, resina, ib. 2) fleischfarbig, fleischartig, candor, ib.: lignum, s. vorher.

Carnŭlentus, a, um, i. q. carnosus, z. E. pectora, Prud.

Carnūtes, um, u. Carnūti, orum, ein Volk in Frankreich, in der Gegend, wo itzt Chartres ist, Caes.

Căro, ĕre, krämpeln, Plaut.

Căro, carnis, f. 1) das Fleisch, a) an Menschen und Thieren, Cic. u. Caes.: daher tropisch, carnis plus habet (von einem Redner), Quintil. Not. putida caro, ein Schimpfwort gegen einen Menschen, Cic. b) am Obste oder an andern Früchten, Plin.: daher a) der weichere Theil an vielen Dingen, z. E. an Bäumen, das inwendige Holz, Plin.: der Perlen, ib. 2) st. Leib, verächtlich, Senec. Not. carnis, Nominat., st. caro, Liv.

Caroenum, s. Carenum.

Carōta, ae, f. Carotte, Apic.

Carpăthos (oder us), i, f. eine Insel zwischen Creta und Rhodus: daher Carpathius, a, um, dahin gehörig, Carpathisch, mare, Horat., das Aegäische Meer bey dieser Insel.

Carpentārius, a, um (carpentum), mit Wagen (Kutschen) sich beschäftigend, dahin gehörig, fabrica, Plin.: carpentarius, ein Wagner, Rademacher, Stellmacher, Pandect.

Carpentum, i, n. 1) Wagen zum Fahren, besonders für Frauenzimmer, Carosse, Kutsche, Liv. 2) Wagen überhaupt, Cic.

Carpetānia, ae, f. ein Ländchen in Spanien, worin Toledo ist: daher Carpetānus, a, um, dahin gehörig: Carpetani, die Einwohner, Plin.

Carphephōtum, i, n. (thus), eine Art Weihrauch, und zwar die reinste u. weiß, Plin. 12, 14.

Carphologia, ae, f. (καρφολογία), das Flockenlesen, das Pflücken und Zupfen am Bette bey Kranken, Coel. Aur.

Carphos, n. (κάρφος), i. e. Foenum Graecum, Bockshorn, Plin.

Carpi, orum, ein Volk an der Donau in Dacien, Eutrop.

Carpīnus, i, f. ein Baum aus dem Geschlechte der Ahornbäume, Plin., wahrscheinl. Carpinus Ostrya L. Hopfenhainbuche: daher carpineus, a, um, daraus gemacht, Colum.

Carpo, psi, ptum, 3. stückweise wegnehmen: daher 1) pflücken, abpflücken, flores ex arbore, Ovid.: uvam de palmite, Virg.: oder abreißen, coronas ex collo, Horat.: herbas manibus, Colum.: daher tropisch, sich aussuchen, auslesen, flosculos, Cic.: paucos ad ignominiam, Cic. 2) abbrechen, abbeißen, rupfen, abrupfen, alia animalia carpunt, Cic.: gramen, Virg.: apis carpens thyma, Horat.: apes cibum carpunt, i. e. sugunt, sumunt, Varr.: carpamus rura, Virg., i. e. faciamus, ut pecus carpat rura: daher 3) von allem, was stückweise oder nach und nach weggenommen, genossen, zugebracht, vermindert wird, z. E. a) pecus, Prop., i. e. scheeren, oder auch rupfen. b) spinnen, Virg. u. Horat.: auch krämpeln, lanam, Cels. c) stückweise theilen, zerreißen, zertheilen, mit und ohne Gewalt, cibum, Ovid., i. e. in Stücken theilen: crines, Propert., zerreißen: artus in frusta, Senec.: orationem membris minutioribus, Cic.: exercitum in multas partes, Liv. d) nach und nach schwächen, vermindern oder verzehren, vires, Virg.: labor carpit corpus, Ovid.: caeco carpitur igni, Virg.: carpi parvis damnis, Liv. e) einen rupfen, i. e. um Geld bringen, amantem, Ovid. f) im Kriege, hostem, den Feind bald von der, bald von jener Seite attakiren, und ihm, so viel als möglich, Schaden zuzufügen suchen, Liv.: agmen, Caes. und Liv. g) mit Worten zwacken, i. e. durchziehen, besonders insgeheim, tadeln, Cic. u. Caes. h) nach und nach oder mit Muße genießen, oder überhaupt genießen, gebrauchen, Gebrauch machen von etwas, somnos, Virg.: auras vitales, Virg.: oscula, i. e. küssen, Ovid.: diem, Horat. i) nach und nach zubringen, aetatem, Catull. k) stückweise oder nach und nach verrichten, machen, thun, iter, Ovid., oder viam, Horat., i. e. gehen, reisen: fugam, Sil., fliehen: volatus, Stat., fliegen: daher überhaupt gehen, reisen, fliegen, durchwandern, durchfliegen, aera alis, Ovid.: campos pede, Ovid.: prata fuga, Virg.

Carpŏbalsămum, i, n. (καρποβάλσαμον) die Balsamfrucht, Cels.

Carpŏphyllos, oder on (καρπός u. φύλλον), Fruchtblatt: eine dem Lorbeerbaume ähnliche Pflanze oder Staude, die ihre Früchte auf den Blättern trägt, sonst laurus Alexandrina, Plin.

Carptim, Adv., 1) summarisch, kürzlich, z. E. beschreiben, Sallust. 2) theilweise, nach Theilen, i. e. nicht zusammen, sondern einzeln, convenire, Liv. 3) nicht hinter einander, sondern einzeln oder unterbrochen, Plin. 4) nicht zusammen, sondern auf vielen Seiten, Liv.

Carptor, ōris, m. (carpo), der Zerleger der Speisen, Juvenal.

Car-

Carptūra, ae, f. (carpo), das Abpflücken, Abbeißen, Abrupfen, Varr., nehmen Bienen, wenn sie aus den Blumen Honig saugen.

Carptus, a, um, s. Carpo.

Carpum, i, n. i. q. carphos, Colum.

Carpus, i, m. (καρπός), die Wurzel der Hand, Cels.

Carrae, arum, Stadt in Mesopotamien, in der Bibel Haran, Lucan. Not. Plinius nennt sie Carra, und setzt sie nach Arabien.

Carrāgo, ĭnis, f. (carrus), eine Wagenburg, Treb. Poll.

Carrŏballista, ae, f. eine Ballista auf dem Wagen (carrus) liegend, Veget.

Carrŏco, onis, m. ein gewisser Meerfisch, Auson.

Carrūca, ae, f. (carrus), eine Art Reisewagen, für Damen eingerichtet, Suet.: vergl. rheda: auch schreibt man carrucha: daher carrucarius, a, um, Pandect.

Carrŭlus, i, m. (Dimin. v. carrus), ein kleiner Wagen, Pandect.

Carrus, i, m. ein Wagen, Karn, Caes.: auch carrum, i, Auct. B. Hisp.

Carsĕŏli, orum, Stadt in Latium: daher Carseolānus, a, um, dahin gehörig, Carseolisch, Colum.

Cartēja, ae, f. 1) Stadt in Spanien, an der Herculischen Meerenge, Liv.: daher Cartejanus, a, um, Plin., oder Cartejensis, e, Auct. B. Hisp., dahin gehörig. 2) eine andere Stadt in Spanien, Liv. 21, 5, wo jedoch wohl Althaea zu lesen.

Carthaea, Stadt in der Insel Cea: daher Carthaeus, u. Carthaeĭus, a, um, Ovid., dahin gehörig.

Carthăgĭniensis, e, Carthagisch, in oder aus Carthago, dahin gehörig: Carthaginienses, die Einwohner, Cic.

Carthāgo (Karthago), ĭnis, f. 1) berühmte Stadt u. Republik in Afrika, wo itzt Tunis liegt. 2) Carthago nova, Stadt in Spanien, itzt Carthagena, Liv. Not. Carthagini st. Carthagine, Liv.

Cartibŭlum, i, n. eine Art Tische, Varr. L. L. 4, 26.

Cartĭlāgĭnĕus, a, um (cartilago), knorpelig, Plin.

Cartĭlāgĭnōsus, a, um (cartilago), voller Knorpel, knorpelig, Cels.

Cartĭlāgo, ĭnis, f. 1) der Knorpel, z. E. der Menschen, Cels. 2) torpisch, von andern Dingen, z. E. Gewächsen, Plin.

Carventus, i, Stadt in Latium: daher Carventanus, a, um, Liv.

Căruncŭla, ae, f. (Dimin. v. caro), ein Stückchen Fleisch, Cic.

Cārus, a, um, 1) in hohem Werthe oder Preise, theuer, annona carior, Cic.: annona carissima, Cic.: pisces, Plaut. 2) in hohem Werthe, theuer, werth, schätzbar, lieb und werth, carum habere, Cic., werth halten, lieb und werth haben: frater carissimus, Cic.: daher a) diis carus, Horat., von einem Beglückten. b) cari sui, Lactant., i. e. seine Kinder.

Căryae, arum, Stadt, 1) in Laconica, 2) in Arcadien: daher Caryus, a, um, z. E. Diana, Stat., weil sie da verehrt wurde.

Căryas, ătis, aus oder in Caryae: Caryātes, die Einwohner, Vitruv.

Căryătis, idis, f. aus Caryae: daher sc. femina, 1) ein Frauenzimmer aus Caryae. 2) eine weibliche Statüe an den Gebäuden, um eine Last zu tragen, Vitruv.

Căryĭnus, a, um (καρύϊνος), von welschen Nüssen, oleum, Plin.

Căryĭtes, ae, m. (καρυΐτης), eine Art des Krautes tithymalus, Plin.

Căryon, i, n. (κάρυον), die welsche Nuß, Plin.

Caryophyllum, s. Garyoph.

Căryŏpon, i, s. Camacum.

Căryōta (ae, f.) palmula (καρυωτὸς φοῖνιξ), eine Art großer Datteln, wie Nüsse aussehend, Plin.: auch hat man caryotis, idis, Martial.

Carystēus, a, um, i. q. Carystius, Ovid.

Cărystĭus, a, um, Carystisch, in oder aus Carystos (in Euböa), Plin. u. Plin. Ep. Carystii, die Einwohner, Liv.

Cărystos (Carystus, Caristus), i, f. 1) Stadt in Euböa, Liv. 2) Stadt in Ligurien, Liv.

Căryus, a, um, s. Carya.

Căsa, ae, f. 1) Hütte, Häuschen, Cic. u. Caes.: auch ein Gartenhaus, Cic., oder Landhaus, Martial.: auch im Felde statt des Zeltes, Auct. B. Hisp. Not. ita fugias, ne praeter casam, Terent., ein Sprichwort, i. e. (vielleicht) man soll nicht aus dem Regen in die Traufe kommen. 2) Gut, Landgut, Bauergut, Cassiod.

Căsābundus, a, um, i. q. casans, wankend, fallen wollend, Naev.

Casce, Adv., auf alte, altväterische Art, Gell. 1, 10 in der Ueberschrift.

Cascus, a, um, alt, Enn. ap. Cic.

Cāsĕālis, e (caseus), z. E. caseale, Käsebehältniß, Colum.

Cāsĕārĭus, a, um (caseus), z. E. taberna, Pandect., i. e. Hütte oder Ort, wo der Käse, des bessern Geschmacks wegen, beräuchert wurde.

Cāsĕātus, a, um, mit Käse versehen oder vermischt, Apul.

Cāsĕŏlus, i, m. (Dimin. v. caseus), ein Käschen, Virg.

Cāsĕus, i, m. Käse, Cic.: bubulus, ovillus, caprinus, Kuhkäse ꝛc., Varr.: caseos facere, Varr., oder figurare, Plin., oder premere, Virg., i. e. machen. Not. caseum (Neutr. gen.), Cato.

Căsĭa, ae, f. (κασία, κασσία), 1) eine gewürzhafte zimmetartige Rinde, Plin. 2) ein wohlriechendes Kraut, i. q. Cneorum u. Thymelaea, vielleicht Zimmerblume (Osyris alba L.), Virg.

Căsĭlīnas, ātis, i. q. Casilinensis: Casilinates, die Einwohner, Val. Max.

Căsĭlīnensis, e, in oder aus Casilinum: Casilinenses, die Einwohner, Cic.

Căsĭlīnum, i, n. Stadt in Campanien, Cic.

Căsĭlīnus, a, um, i. q. Casilinensis, Sil.

Căsĭnas, ātis, Casinisch, in oder aus Casinum, ager, Cic.

Căsīnum, i, n. Stadt in Latium.

Căsĭus (mons), ein Berg, 1) in Syrien, Plin. 2) in Arabien, wo ein Tempel des Jupiter war, ib.: daher Casius, a, um, dahin gehörig, da befindlich, z. E. Jupiter, ib.

Casnar, 1) i. q. senex, in der Oskischen Sprache, Fest. 2) i. q. adsentator, in der Gallischen, Quintil.

Căso, are (cado), fallen wollen, wanken, Plaut.

Casperia, ae, f. Stadt der Sabiner, Virg.: heißt auch Casperula, Sil.

Caspĭăcus, a, um, i. q. Caspius, Stat.

Caspĭădae, arum, m. Einwohner am Caspischen Meer, Val. Fl.

Caspĭāni, i. q. Caspiadae, Mela.

Caspīnus, a, um, i. q. Caspius, Avien.

Caspĭus, a, um, Caspisch, gens, Plin., oder Caspii, ib.; ein Volk am Caspischen Meere: mare, Curt., das Caspische Meer: portae, Plin., oder pylae, Mela, i. e. enge Pässe des Berges Taurus.

Cassandra, ae, f. Tochter des Priamus; bekam vom Apollo die Weissagekunst, doch so, daß ihre Weissagung Niemand glaubte, und wurde vom Ajax, des Oileus Sohne, geschändet.

Cassandrēa (īa), ae, f. Stadt in Macedonien, Liv.: daher 1) Cassandrensis, e, z. E. Cassandrenses, die Einwohner, Liv. 2) Cassandreus (dreysylb.), ĕi u. ĕos, i. q. Cassandrensis, Ovid., i. e. der Tyrann Apollodorus daselbst.

Casse, Adv., vergeblich, Liv.

Cassĭa, i. q. Casia.

Cassĭānus, a, um, Cassisch, von einem Cassius benannt rc., 1) bellum, Caes. i. e. den er führte. 2) judices, Cic., i. e. strenge: weil Cassius ein strenger Richter war. 3) schola, Plin. Ep., i. e. des Juristen C. Cassius Longinus.

Cassĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. cassis), ein Netzchen, Hieron.

Cassĭda, ae, f. (cassis), der Helm, Virg.

Cassinum, Cassinas, i. q. Casinum etc.

Cassĭŏpe, es, und Cassĭŏpēa, ae, f. Gemahlinn des Cepheus und Mutter der Andromeda, machte durch ihren Stolz, daß ihre Tochter von einem Meerungeheuer verschlungen werden sollte: ist unter die Gestirne versetzt worden.

Cassis, ĭdis, f. ein Helm von Blech, Tacit. Germ. 6; vergl. galea.

Cassis, is, m. 1) Jägergarn, Netz, Ovid.: casses ponere, Ovid., oder imponere, Prop., oder tendere alicui, Tibull., i. e. stellen, aufstellen. 2) ein Spinngewebe, Virg.

Cassĭta, ae, f. Haubenlerche, Gell.

Cassĭtĕron, i, n. (κασσίτερος), Zinn, Plin.: daher Cassiterides insulae, ib., die Zinninseln, i. e. die Sorlingischen Inseln bey England.

Cassĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) subst., da denn die Mannsperson Cassius, das Frauenzimmer Cassia heißt, z. E. C. Cassius, der Mörder des Cäsar: der große Jurist C. Cassius Longinus, u. L. Cassius Longinus, der strenge Richter und Verfasser der legis tabellariae. 2) adj., Cassisch, via, Cic., war ein Zweig der Flaminischen Straße: lex tabellaria, daß die Richter mit Täfelchen votiren sollten.

Casso, are (cassus), 1) zu nichte machen, Sidon. 2) ungültig machen, cassiren, Cassiod.

Cassus, a, um, 1) leer, nux, Plaut. granum, Plin.: canna, Ovid., i. e. unfruchtbar: daher vergeblich, unnütz, Cic. u. Virg.: fertilitas, Ovid., unnütz, unthätig: cassum, subst., das Unnütze, Vergebliche, Plaut.: daher in cassum od. incassum, Liv., oder cassum, Senec., vergeblich, ohne Frucht, ohne Nutzen. 2) beraubt, entblößt von etwas, dote, Plaut.: lumine, Virg.: auch mit dem Genit., luminis, Cic. Arat. 369.

Castălĭa, ae, f. eine Quelle am Parnasse, dem Apollo u. den Musen heilig, Horat.: daher 1) Castălis, ĭdis, f. Castalisch, in oder aus der Quelle Castalia, dahin gehörig, Castalides sorores, u. bloß Castalides, i. e. Musae, Martial. 2) Castălius, a, um, dahin gehörig, Castalisch, aqua, Ovid.: arbor, Prop., Lorbeerbaum; umbra, Tibull., i. e. den die Lorbeerbäume an dieser Quelle und auf dem Parnasse machen: antrum, Ovid., wo Oracula geholt wurden, oder i. q. Apollineum.

Castănĕa, s. Castaneus.

Castănētum, i, n. (castanea), Castanienwald, Colum.

Castănĕus, a, um, z. E. nux castanea, und schlechthin castanea, die Castanie, als Frucht u. Baum, Plin.

Caste, Adv., 1) rein, reinlich, caste adire ad deos, videlicet animo, Cic. 2) tropisch, rein vom Bösen, unbefleckt, unverletzt, Cic. 3) rechtschaffen, fromm, vivere, Cic.: castius, Liv.: castissime, Cic.

[Ca]stellānus, a, um, z. E. trium[phus], Cic., i. e. wegen eines oder mehre[rer Ca]stelle (Festungen): castellanus, i. e. [qui h]abitat in castello, Liv. u. Sallust.

[Ca]stellātim, Adv., 1) castellweise, [zer]streut, Liv., i. e. in verschiedenen [Castelle]n (Festungen ꝛc.) zerstreut. 2) tro[pisch], castellweise, i. e. haufenweise, ...

[Ca]stellum, i, n. (Dimin. v. castrum), [ein] befestigte Ort, Fort, Citadelle, [Festu]ng, Blockhaus, Schanze ꝛc., Cic. ...: daher tropisch, templum — ca[stellu]m latrocinii, Cic., Sicherheitsort: [castell]um scelerum, Liv. 2) ein Städt[chen], wenn es befestigt ist, Nep. 3) bey [Wasser]leitungen, der Ort, wo sich das [Wasse]r in der Stadt versammelt, Wasser[kast]en, Brunnenkasten, Röhrkasten, [Vit]ruv.

Castēria, ae, f. etwa Ruheort für [ruh]ende oder für das Schiffsgeräth, Plaut.

Castĭfĭco, are, i. e. castum facio, [A]ugustin.

Castĭfĭcus, a, um, 1) rein machend, [Pau]lin. Nol. 2) keusch, Senec.

Castīgābĭlis, e (castigo), eines Ver[wei]ses werth, Plaut.

Castīgāte, Adv., eingeschränkt, i. e. [1)] eingezogen, Senec. 2) kurz, Augustin.

Castīgātĭo, ōnis, f. (castigo), 1) [har]te Begegnung, in Worten oder [Ha]ndlungen; Züchtigung durch Worte [od]er Handlungen, adficere aliquem casti[gat]ionibus, Cic.: flagellorum, Pandect.: [v]erborum, Liv. 2) tropisch, wenn man [d]ie Gewächse gleichsam hart hält, z. E. sie [be]schneidet, Plin.

Castīgātor, ōris, m. (castigo), ein [Zü]chtiger, Tadler, Liv. — Davon

Castīgātōrius, a, um, nach Art de[rer], die einen züchtigen, solatium, Plin. Ep.

Castīgo, avi, atum, are, 1) einschrän[ken], enge zusammen pressen, zusam[men] halten, in seiner Lage unbeweg[l]ich erhalten, z. E. die Brust durch die Schnürbrust: daher castigatum pectus, Ovid., knappe Brust. 2) überhaupt ein[s]chränken, hemmen, zähmen, equum, Liv.: dolorem, Cic.: improbos, Cic.: [l]uxuria castigatior, Augustin. 3) züchti[g]en, es geschehe durch Handlungen oder [W]orte, strafen, pueros verbis, verberi[b]us, Cic.: improbos, Cic., s. vorher: [o]der tadeln, schelten, Cic. 4) überhaupt [e]twas zu verbessern, recht accurat zu [m]achen suchen, carmen, Horat.: vitia [s]ua, Plin. Epist.

Castīmōnĭa, ae, f. (castus), 1) die [R]einigkeit, Mangel der Befleckung, [c]orporis, Cic. 2) der Seele und des Wandels, besonders in Ansehung des Um[g]angs mit dem anderen Geschlecht, Ent[h]altung, Cic. u. Liv.: auch jede religiöse Enthaltung, z. E. des Fleischessens, Apul. u. Plin.

Castĭtas, atis, f. (castus), 1) Keusch[h]eit, Cic. 2) Rechtschaffenheit, Vitruv.

Castĭtūdo, inis, f. i. q. castitas, Acc.

Castor, ōris, m. (κάστωρ), 1) der Biber, Plin. 2) Bruder des Pollux und der Helena. Er und Pollux sind Gestirne geworden, mit Namen Gemini. Not. a) Castores Plur., i. e. Castor et Pollux, Plin. b) beyde hatten einen Tempel, der aedes Castoris hieß, wo Pollux darunter mit zu verstehen, Cic. c) beym Castor schworen die Alten, besonders das Frauenzimmer, daher ecastor oder mecastor.

Castōrēum, i, n. Bibergeil, Virg.

Castōrēus, a, um, Castorisch, Senec.

Castōrīnus, a, um, vom Biber, oleum, Marcell. Emp.

Castra, s. Castrum.

Castramētor, sind zwey Wörter, castra und metor.

Castrātĭo, ōnis, f. (castro), das Verschneiden, Beschneiden, 1) der Bäume ꝛc., Colum. 2) oder Entmannung, Colum.

Castrātor, ōris, m. i. q. qui castrat, Tertull.

Castrātōrius, a, um, i. e. ad castrandum pertinens, Pallad.

Castrātūra, ae, f. (castro), 1) Verschneidung, Beschneidung, Pallad. 2) am Getreide, Abspitzung, Reinigung, Plin.

Castrensis, e (castra), das Lager betreffend, dahin gehörig, da befindlich, ratio, Cic.: peculium, Pandect., i. e. das ein Sohn sich im Lager sammelt: corona, Gell., i. e. die der erhielt, der zuerst ins feindliche Lager eingedrungen war.

Castro, avi, atum, are, 1) verschneiden, castriren, kappen, aliquem, Plaut.: gallos, Plin.: vitulos, Varr.: auch verschneiden, i. e. abschneiden, caudam, Plin.: daher remp. castratam morte Africani, sagt einer beym Cicero, i. e. geschwächt, gleichsam entmannt. 2) verschneiden oder beschneiden, z. E. Bäume, Plin.: Bienenstöcke, Colum.: daher a) siligo castrata, Plin., i. e. abgespitzt, gereinigt, gleichsam beschnitten. b) libellos, Martial., verstümmeln. c) tropisch, schwächen, vires, Plin.: remp., s. vorher: daher milder machen, vinum saccis, Plin.

Castrum, i, n. 1) Festung, Burg, Fort, Citadelle, a) zu Belagerung oder Blockirung der Feinde, Pindenissum castris sepsi, Cic. b) darin zu wohnen; feste Stadt, Festung, Nep. 2) Castra, orum, a) das Kriegslager oder Lager, castra ponere, Liv., oder locare, Cic., oder facere, Cic., oder constituere, Auct.

B. Hisp., i. e. aufschlagen: castra movere loco, Liv., und ohne loco, Liv., auch ohne castra, Liv., i. e. aufbrechen, weiter rücken: hostem castris exuere, Liv., das Lager nehmen, erbeuten. Not. 1) weil die römische Armee nach jedem Marsche ein Lager aufschlägt, daher castra f. Marsch oder Tagereise im Zählen, tertiis castris — venit etc., Liv., i. e. mit drey Märschen, Tagereisen: quintis, Caes. 2) castra f. militia, Nep. 3) aus Lägern wurden oft Städte; daher manche Städte Castra heissen, z. E. Castra Corneliana in Africa, Caes. 4) castra praetoriana, Suet., die Casernen für die Leibwache des Kaisers. b) castra navalia, Caes., oder nautica, Nep., oder schlechthin castra, Virg., i. e. ein Lager, welches zugleich die ans Land gezogenen Schiffe mit einschloß. c) tropisch wird castra von den Bienenstöcken gesagt, Virg.: auch von den philosophischen Secten, in Epicuri castra nos conjecimus, Cic., i. e. ich bin ein Epicureer geworden.

Castŭla, ae, f. etwa Schnürbrust, Mieder, Non.

Castŭlo, ōnis, f. Stadt in Spanien: daher Castulonensis, e, dahin gehörig, Liv.

Castus, a, um, 1) rein, unbefleckt, a cruore civili, Cic.: daher sermo, Gell., i. e. reines Latein. 2) rein von Lastern, Sünden, unschuldig, rechtschaffen, tugendhaft, fromm, Cic. 3) keusch, castior, Cic.: castissima, Cic. 4) heilig, donum, Cic. Not. Castum Cereris, i. e. Gottesdienst der Ceres, den man mit einer gewissen Enthaltsamkeit feyerte, in casto Cereris esse, i. e. ihm beywohnen, Fest.

Castus, us, m. der mit einer Enthaltsamkeit verbundene Gottesdienst oder gottesdienstliche Handlung, Gell. u. Varr.

Căsŭālis, e (casus), zufällig, Cod. Just.

Căsŭālĭter, Adv., von Ungefähr, Sidon.

Căsŭla, ae, f. (Dimin. v. casa), eine kleine Hütte, ein Hüttchen, Plin.

Căsus, us, m. (cado), 1) der Fall, das Fallen, nivis, Liv.: hominis, Cic.: turrium, Horat.: ad casum dare, zu Boden werfen, Acc. ap. Cic.: daher a) Untergang, Tod, Unfall, Caes. u. Cic. b) das Ende, hyemis, Virg. c) Fall, i. e. Zufall, Unfall, Cic. 2) der Fall, i. e. Zufall, Begebenheit, casus, Cic.: magnus, ein [illegible], Caes. [illegible] auch große [illegible]: casu, von Ungefähr, durch einen Zufall, Cic.: casus secundus [illegible], glücklicher, unglücklicher Zufall, Virg. u. Cic. [illegible] der [illegible] Unglücksfall. [illegible] Cic.: [illegible] casus Zufall. Umstand, Umstände. [illegible] Cic. Ep. u. [illegible] a), Risico, Bedenklichkeit, Gefahr, mortis, Cic.: in casum universae dimicationis venire, Liv.: casum recipere, Caes., dem Risico unterworfen seyn: res habet magnum casum, Planc. in Cic. Ep. b) Gelegenheit (zufällige), Sallust. 3) der Casus im Decliniren, Cic.

Cătăbathmos, i, m. (καταβαθμός), das Herabsteigen: ein abschüssiger Ort zwischen Aegypten und Africa, Sallust.

Cătăcĕcaumĕne (κατακεκαυμένη von κατακαίω), eine von der Sonne verbrannte Gegend in Kleinasien: daher ein Wein catacecaumenites heißt, Plin.

Cătăchrēsis, is, f. (κατάχρησις), harter Gebrauch eines Tropus.

Cătăclysmos (mus), i, m. (κατακλυσμός), 1) Ueberschwemmung, Wasserfluth, Varr. 2) Begießung oder Benetzung des kranken Gliedes mit Wasser, Bähung, Coel. Aur.

Cătădrŏmus, i, m. (κατάδρομος), die Rennbahn, Suet. Ner. 11, wo es ein Seiltänzerseil zu seyn scheint.

Cătădūpa, orum, n. (κατάδουπα, τά) ein Ort in Aethiopien, wo sich der Nil rauschend von hohen Felsen herabstürzt, Cic.: die Einwohner daher heißen Catadupi, Plin.

Cătaegis, idis, f. (καταιγίς), 1) ein reissender Wind, Apul. 2) ein besonderer Wind in Pamphylien, Senec.

Cătăgĕlăsĭmus (καταγελάσιμος), zum Gespötte dienend, Plaut.

Cătagrăphus, a, um (κατάγραφος), gemalt, Catull.: catagrapha, orum, Plin., Gemälde nach dem Profil.

Cătălecta, orum (κατάλεκτα), Sammlung, z. E. der Gedichte, Auson.

Cătălectĭcus oder Cătălectus, a, um (καταληκτικὸς u. —κτος), z. E. versus, i. e. wenn dem letzten Gliede eine Sylbe fehlt, Prisc.

Cătălŏgus, i, m. (κατάλογος), Verzeichniß, Hieron.

Cătămītus, i, m. 1) Ganymedes, der Jupiters Mundschenk war, auch ihm zur Hurerey diente, Plaut. 2) der ihm ähnlich ist, ein quasi-Ganymedes, Cic.

Cătăna, s. Catina.

Cătăōnia, ae, f. Landschaft in Cappadocien, Nep.

Cătăphăges, ae, m. (καταφαγής), ein Fresser, Petron.

Cătaphracta, ae, f. (καταφράκτης), ein aus eisernen Schuppen bestehender Panzer für Menschen und Pferde, Tacit.: davon cataphractarius, Lamprid., und cataphractus, a, um, Liv., damit versehen.

Cătaplasma, ătis, n. (κατάπλασμα), Umschlag, Pflaster, Cels. — Davon

Cătaplasmo, are, ein Pflaster, einen Umschlag auflegen, Coel. Aur.

Cātaplus, i, m. (καταπλους), 1) das Einlaufen der Flotte. 2) die Flotte selbst, Cic.

Cătapŏtium, i, n. (καταπότιον), was geschluckt wird, Pille, Celſ.

Cătapulta, ae, f. (καταπέλτης), 1) Schleudermaschine: ein grobes Geschütz, womit Pfeile, Lanzen u. d. gl. abgeschossen wurden, Caeſ. u. Liv. 2) auch dieses Geschoß selbst, Plaut.

Cătapultārius, a, um, z. E. pilum, Plaut., i. e. quod catapulta ejicitur.

Cătaracta (Cătarracta), ae, f., auch Cataractes, ae, m. (καταῤῥάκτης), 1) Wasserfall, Plin. 2) Schutzgatter, a) an den Thoren, Fallgatter, Liv. b) in Flüssen, an Schleusen, um das Wasser zu hemmen, Plin.

Cătarrhus, i, m. (κατάῤῥους), Katarrh, Schnupfen, Coel. Aur.

Cătascŏpium, i, n. (κατασκόπιον), Jachtschiff, Gell.

Cătascŏpus, i, m. (κατάσκοπος), Kundschafter, Spion, Auct. B. Hiſp.

Cătasta, ae, f. (καθίστημι), Bühne, 1) wo die Sclaven zum Verkaufe hingestellt wurden, Suet. 2) wo Menschen gemartert wurden, Schafot, Prud.

Cătastrŏphe, es, oder Catastrŏpha, ae, f. (καταστροφή), Veränderung der Sache, oder des Ausgangs, Petron.

Căte, Adv., 1) vorsichtig, klüglich, Plaut. 2) geschickt, künstlich, Cic. 3) genau, Plaut.

Cătēchēsis, is, f. (κατήχησις), Unterricht, Hieron.

Cătēchismus, i, m. (κατηχισμὸς), ein Buch, das zum ersten Unterricht dient, Augustin.

Cătēchista, ae, m. (κατηχιστὴς), der in den Anfangsgründen unterrichtet, Hieron.

Cătēchizo (Catechiſo), are (κατηχίζω), in den Anfangsgründen unterrichten, Tertull.

Cătēchūmĕnus, i, (u. —na, ae) (κατηχούμενος u. —νη), der (die) in den Anfangsgründen der christlichen Religion unterrichtet wird, ehe er die Taufe empfängt, Augustin.

Cătēgŏria, ae, f. (κατηγορία), 1) Anklage, Hieron. 2) in der Logik, i. q. praedicamentum, Sidon.

Cătēgŏrĭcus, a, um, zur Kategorie gehörig, Sidon.

Cătēja, ae, f. eine Art Geschoß, Wurfspieß, bey den Galliern und Deutschen, Virg.

Cătella, ae, f. 1) (v. catula) Hündchen, Juvenal. 2) (v. catena) Kettchen oder Kette, Cato: besonders Schmuckkette, Liv.

Cătellŭlus, i, m. (Dimin. v. catellus), ein kleines junges Hündchen, Diom.

Cătellus, i, m. 1) (Dimin. v. catulus) ein junges Hündchen, Cic.: auch als ein tändelndes Liebkosungswort, Plaut. u. Horat. 2) (v. catena) Kette oder Art Banden, Plaut.

Cătēna, ae, f. 1) Kette, alicui catenam indere, Plaut., oder injicere, Cic., anlegen: in catenis tenere, Caeſ., oder habere, Salluſt.: daher tropisch legum catenis, Cic.: daher a) Kette, i. e. Reihe verbundener Dinge, Gell. b) Kreistanz, Lucret. 2) jedes Band oder alles, was bindet, z. E. a) Holz, Vitruv. b) ein Gürtel, Plin.

Cătēnārius, a, um (catena), z. E. canis, Kettenhund, Senec.

Cătēnātio, ōnis, f. (cateno), Zusammenfügung durch Ketten oder ein sonstiges Band, Vitruv.

Cătēno, are (catena), mit Ketten oder Banden binden: daher catenatus, a, um, 1) mit Ketten gebunden oder versehen, Colum. u. Horat.: hamus, Plin. 2) mit andern Banden gebunden, lectus, Stat. 3) verſus, Quintil.: labores, Martial., i. e. an einander gekettet.

Cătēnŭla, ae, f. (Dimin. v. catena), Kettchen, Paul. Nol.

Căterva, ae, f. 1) eine jede Menge Menschen, die zusammen gehört, a) von Soldaten, Schaar, Veget. de re mil., Nep. u. Horat.: auch überhaupt eine Menge Soldaten beysammen, Cic. b) von Schauspielern, Gesellschaft, Truppe, Cic. 2) jede sich beysammen befindende Menge, a) Menschen, i. e. Schaar, Haufen, Cic. b) Thiere, Virg. c) Worte, Gell.

Cătervārius, a, um (caterva), z. E. pugiles, Suet., i. e. truppweise fechtend.

Cătervātim, Adv., schaarweise, truppweise, Cic.

Căthartĭcus, a, um (καθαρτικὸς), reinigend, medicamentum, Celſ.

Căthēdra, ae, f. (καθέδρα), 1) ein etwas erhabener, mit Armlehnen u. einem Fußtritt versehener Sessel der römischen Damen, Horat. 2) ein Stuhl für Lehrer, Katheder, Juvenal.: daher 3) das Amt eines Lehrers oder Professors, Auſon.: eines Bischofs, Sidon.

Căthēdrālĭcius, a, um, immer auf Stühlen sitzend, i. e. bequem, Martial.

Căthēter, ēris, m. (καθέτηρ), ein chirurgisches Werkzeug, das in die Blase gelassen wird, um z. E. den Urin zu befördern, Coel. Aur.

Căthŏlĭce, Adv., 1) allgemein, Tertull. 2) rechtgläubig, Hieron.

Căthŏlĭcus, a, um (καθολικὸς), 1) allgemein, Tertull. 2) bey Kirchenvätern, der herrschenden Kirche gemein, rechtgläubig, Tertull.

CĂTĬĀNUS, a, um, Catisch, vom Catius benannt, Cic.

CĂTĬLĪNA, ae, m. ein römischer Zuname, z. E. L. Sergius Catilina, der sich wider sein Vaterland verschwor, aber vom Cicero verhindert wurde und umkam. Daher Catilinārius, a, um, dahin gehörig, Catilinisch, Cic.

CĂTILLO, are, die Schüsseln oder Teller ablecken, Plaut. — Von

CĂTILLUS, i, m. u. CĂTILLUM, i, n. (Dimin. v. catinus u. — um), 1) Schüsselchen oder Napf, Horat. 2) eine Figur davon von Silber an der Degenscheide, Plin. 3) der untere Mühlstein, gleichwie der obere meta heißt; doch stehts verkehrt, Pandect.

CĂTILLUS, i, m. Bruder des Tiburtus; erbaute mit ihm Tibur.

CĂTĪNA (Catăna), ae, f. Stadt in Sicilien, Cic. Daher Catinensis, e, dahin gehörig: Catinenses, die Einwohner, Cic.

CĂTĪNUM, i, n. u. CĂTĪNUS, i, m. 1) Geschirr zur Auffetzung der Speisen, Schüssel, Napf, Horat.: auch darin zu kochen, Cato. 2) auch zu anderm Gebrauche, z. E. zum Räuchern, Suet., etwa Kohlpfanne od. Napf: aquae, Varr., i. e. Schüssel, Napf. 3) saxorum, Plin., i. e. Höhlung.

CĂTO, ōnis, m. 1) ein röm. Zuname der Porcischen Familie; berühmt sind M. Porcius Cato, der ältere oder Censorius, der verschiedene Bücher geschrieben und wegen seiner Ernsthaftigkeit bekannt ist: und M. Porcius Cato, der jüngere, der sich zu Utica erstach, und daher Uticensis heißt, und auch ein ernsthafter Mann gewesen: daher 2) Cato st. eines ernsthaften, gesetzten, tugendhaften Mannes, Senec., oder mürrischen, Phaedr.

CĂTŌBLĔPAS, ae, m. (κατωβλέπων, Aelian.) der Niederschauer: eine unbekannte Stierart in Aethiopien, mit niederhängendem Kopfe, Plin. 8, 21.

CĂTŌCHĪTES, ae, m. ein Edelstein, Plin.

CĂTŌNĬĀNUS, a, um, Catonisch, Cic.

CĂTŌNĪNUS, a, um, z. E. Catonini, Cic., i. e. Anhänger des Cato.

CĂTŌNĬUM, i, n. (κάτω, unten), die Unterwelt, i. q. orcus, Cic.

CĂTORCHĪTES vinum (κατορχίτης οἶνος), Feigenwein, Plin.

CATTA, ae, f. eine Art Vögel, Martial. 13, 19. — zw.

CATTI (Chatti), orum, die Hessen, Tacit.

CĂTŬLA, ae, f. ein Hündchen, Prop.

CĂTŬLĪNUS, a, um (catulus), von Hunden, catulina, sc. caro, Plin.

CĂTŬLĬO, ire (catulus), sich begatten wollen, brünstig seyn, von Hunden, Varr.: auch von Wölfen, Laber. — Davon

CĂTŬLĪTIO, ōnis, f. Begattungsbegierde, Brunst, z. E. tropisch, Plin.

CĂTULLĬĀNUS, a, um, Catullisch, basia, Martial.

CĂTULLUS, i, m. ein lateinischer Dichter aus Verona, Ovid.

CĂTŬLUS, i, m. (Dimin. v. catus), 1) ein junger Kater, oder (st. caniculus) ein Hündchen, junger oder kleiner Hund, Cic.: auch von den Jungen anderer Thiere, z. E. der Löwen, Hirsche, Horat.: Schweine, Plaut.: Katzen, Phaedr.: Wölfe, Virg.: Tiger, Füchse, Affen, Wiesel, Eidechsen, Schlangen ꝛc., Plin. 2) eine Art Bande, Lucil.

CĂTUS, a, um, 1) schlau, listig, vorsichtig, Cic. 2) klug, weise, a) von Menschen, Horat. u. Plaut. b) von Dingen, consilium, Plaut. 3) geschickt, erfahren, seq. Infinit., Horat.: auch mit dem Genitiv., Auson. 4) i. q. acutus, hell, hellklingend, Enn.

CĂTUS (Cattus), i, m. ein Kater, Pallad.

CAUCĂLIS, ĭdis, f. (καυκαλίς), eine doldentragende Pflanze, Plin.

CAUCĂSĔUS, a, um, i. q. Caucasius.

CAUCĂSĬGĔNA, ae, m. (Caucasus und gigno), am Caucasus geboren, Sidon.

CAUCĂSĬUS, a, um, Caucasisch, im od. am Caucasus, Virg.: portae, Plin., i. e. enge Pässe zwischen dem Caucasus und dem Caspischen Meere: Caucasii, die Einwohner, Mela.

CAUCĂSUS, (—os), i, m. ein hohes Gebirge in Asien, zwischen dem schwarzen u. Caspischen Meere.

CAUCI, CAUCHI oder CHAUCI, ein Volk in Niederdeutschland, Plin.

CAUDA, ae, f. 1) der Schwanz an allen Thieren, Cic.: daher a) caudam jactare popello, Horat., st. schmeicheln. b) caudam trahere, Horat., i. e. ein Thor oder lächerlich seyn. c) cauda Verris, Cic., i. e. der letzte Theil des Wortes Verres. 2) i. q. penis, Horat.

CAUDĔUS, a, um, viell. st. caudiceus, (v. caudex) i. e. hölzern, cistella, Plaut.

CAUDEX, ĭcis, m. 1) der Stamm eines Baumes, Virg. 2) was daraus gemacht ist, z. E. ein Schiff, Senec. 3) Klotz, ein Schimpfwort, Terent. Not. aus Caudex ist Codex geworden.

CAUDĬCĀLIS, e (caudex), z. E. provincia, Plaut., i. e. Amt Holz zu hauen.

CAUDĬCĀRĬUS (Codicarius), a, um (caudex), z. E. naves, Sallust., i. e. aus Stämmen gemacht.

CAUDĬCĔUS, a, um, i. e. ex caudice, z. E. lembus, Auson.

CAUDĬUM, i, Italische Stadt in Samnium, Liv. Daher Caudinus, a, um, z. E. furculae, Liv., worein die Römer von den Sam-

Gemütern eingeschlossen worden; Caudini, die Einwohner, Plin.

Caula, ae, f. 1) Oeffnung, Loch, Gang, Lucret.: ad caulas (des Schafstalls), Virg. 2) Vermachung: daher Stall: ad caulas, Virg., s. vorher.

Caulias, ae, m. (καυλίας), vom Stengel gemacht, succus, Plin.: opp. rhizias (ῥιζίας), aus der Wurzel.

Caulicŭlātus, a, um, i. e. habens cauliculos, Apul.

Caulicŭlus, oder Cōlicŭlus, i, m. (Dimin. v. caulis), der kleine, zarte Stengel oder Strunk der Gewächse, z. E. der Gurken, Kürbisse, Cels.: ramorum cauliculi, Plin., i. e. Spitzen: daher eine Verzierung an den Capitälen der Säulen; s. auch Coliculus.

Caulis oder Colis, is, m. (καυλός), 1) Stengel oder Strunk an Gewächsen, z. E. a) der Bohnen, Plin.: besonders des Kohls, Cato: daher der Stengelkohl selbst, Cic. b) des Weinstocks, wo es die Ranken sind, Plin. 2) tropisch von andern Dingen, pennae, Plin., i. e. der Kiel: auch i. q. mentula, Cels.

Caulōdes, is (καυλώδης), stengelartig: brassica, eine großblätterige Art des Kohls, Plin.

Caulon, ōnis, m. Italische Stadt im Bruttischen, Ovid.: auch Caulonia, Liv.

Caunēus, Caunius oder Caunaeus, a, um, aus oder in Caunus, dahin gehörig, Caunisch: daher Cauneae, sc. ficus, Cic., Caunische Feigen; auch Caunae, Colum., wo es schlechthin Feigen sind: Caunei oder Caunii, die Einwohner, Cic.

Caunus oder Caunos, i, m. 1) Sohn der Cyane, Bruder der Byblis, Ovid. 2) Seestadt in Carien, Cic.

Caupo, ōnis, m. 1) Gastwirth, Cic. 2) jeder Händler, z. E. mit Frauenzimmerwaaren, Plaut. 3) tropisch, sapientiae, Tertull.

Caupōna, ae, f. (caupo), 1) Gasthof, Cic. 2) Gastwirthinn, Lucil. u. Apul. 3) Gastwirthschaft, Pandect.

Caupōnius, a, um (caupona), das Wirthshaus betreffend, dahin gehörig, puer, Plaut., Aufwärter darin: artes cauponias exercēre, Justin.: taberna, Pandect., Wirthshaus, Schenkhaus: so auch cauponium, ibid.

Caupōnor, ari (caupo), 1) Gastwirth seyn. 2) aliquid, etwas des Profits wegen thun, bellum, Enn. ap. Cic.

Caupōnŭla, ae, f. (Dimin. v. caupona), Wirthshäuschen, kleine Schenke, Cic.

Caupŭlus (Caupŏlus), i, m. eine Art Schiffe, Gell.

Caurus oder Cōrus, i, m. Nordwestwind, Caes.; ἀργέστης der Griechen.

Causa (Caussa), ae, f. 1) Ursache, Quelle, Grund, Ursprung, nihil evenire, nisi causa antecedente, Cic.: arborum, Cic.: auch seq. Infin., Tibull.: auch mit ad st. des Genit., Terent.: daher a) die Schuld an etwas, causam rei sustinere, Cic., die Schuld tragen, Schuld daran seyn: so auch esse causae (Dativ.), Liv., und in causa esse, Plin. b) Veranlassung zu etwas, Gelegenheit, Cic. u. Caes. 2) jede Ursache, warum etwas geschieht, geglaubt wird, ob eam causam, Cic.: causam adferre, Cic., oder dicere, Lucret. u. Phaedr., i. e. vorbringen, sagen: sine causa, Cic.: cum causa aliquid facere, Cic.: justis de causis, Cic., wegen oder aus gerechten Ursachen: Ablat. causa steht auch oft st. propter, insgemein nach einem Worte, honoris mei causa, Cic.: ea causa, deswegen, Terent.: mea causa, meinetwegen, Cic.: doch auch nicht selten vor, z. E. causa temporis, Cic. u. öfter. Not. mea causa, meinetwegen, i. e. ich wills nicht wehren, Plaut. Oft läßt sich causa übersetzen: Vorwand, Entschuldigung, Hinderniß, Krankheit, Vertheidigung, a) Vorwand, bellandi, Nep.: per causam, unter dem Vorwande, Cic., Caes., Liv. b) Entschuldigung, causam accipere, Cic., sich gefallen lassen: nullam causam dicere, oder nihil causae dicere, quin etc., Cic. u. Terent., s. hernach. c) Hinderniß, morbi, Cic. d) Krankheit oder Zufall des Leibes, sontica, Tibull.: causam metuere, Cels. e) Vertheidigung, oder was man zur Vertheidigung anführt, causam dicere, sich vertheidigen, Cic. u. Liv.: nihil causae dicere, oder nullam causam dicere, quin etc., i. e. nichts dagegen haben, nichts einzuwenden haben, Cic. u. Terent., s. vorher: besonders vor Gerichte, da denn causam dicere oft steht st. reum esse, Cic.: indicta causa, Cic., i. e. ohne gestattete Vertheidigung: auch heißt causam dicere, Proceß führen, s. unten: und Ursache vorbringen, sagen, s. oben. f) Veranlassung, Gelegenheit, s. oben. g) Grund zur Freundschaft oder Verbindung, cum Caesare, Cic. 3) gerechte Sache, wofür auch zuweilen bloß Sache gesagt wird, z. E. ich verlasse mich auf meine Sache etc., Cic. u. Liv. 4) jede Sache oder Angelegenheit, die betrieben wird, worüber geredet, geschrieben, gestritten wird, a) worüber geredet oder geschrieben wird, da es auch Materie, Stoff, Gegenstand, Frage etc. sich zuweilen übersetzen läßt, Cic. b) die betrieben wird, Geschäft, Angelegenheit, reip., Cic.: super tali causa missi, Nep.: auch Sache überhaupt, cum nulla subest causa, i. e. res, Pandect. c) eine streitige Sache, die entschieden werden soll, Liv.: daher causa in einem freyen Staate die Sache, die von der einen

Par-

CĂTĬĀNUS, a, um, Catisch, vom Catius benannt, Cic.

CĂTĬLĪNA, ae, m. ein römischer Zuname, z. E. L. Sergius Catilina, der sich wider sein Vaterland verschwor, aber vom Cicero verhindert wurde und umkam. Daher Catilinārius, a, um, dahin gehörig, Catilinisch, Cic.

CĂTILLO, are, die Schüsseln oder Teller ablecken, Plaut. — Von

CĂTILLUS, i, m. u. CĂTILLUM, i, n. (Dimin. v. catinus u. — um), 1) Schüsselchen oder Napf, Horat. 2) eine Figur davon von Silber an der Degenscheide, Plin. 3) der untere Mühlstein, gleichwie der obere meta heißt; doch stehts verkehrt, Pandect.

CĂTILLUS, i, m. Bruder des Tiburtus; erbaute mit ihm Tibur.

CĂTĪNA (Catăna), ae, f. Stadt in Sicilien, Cic. Daher Catinensis, e, dahin gehörig: Catinenses, die Einwohner, Cic.

CĂTĪNUM, i, n. u. CĂTĪNUS, i, 1) Geschirr zur Auffetzung der Spei Schüssel, Napf, Horat.: auch dari kochen, Cato. 2) auch zu anderr brauche, z. E. zum Räuchern, Sue Kohlpfanne od. Napf: aquae, Va Schüssel, Napf. 3) saxorum, F Höhlung.

CĂTO, ōnis, m. 1) ein röm ...iff Porcischen Familie; berühmt ... der cius Cato, der ältere oder ... ...sa causa verschiedene Bücher geschri... seiner Ernsthaftigkeit bek... ...er Ursache ge- Porcius Cato, der jünge... ca erstach, und daher ... aus Ursachen, auch ein ernsthafter ... 2) Cato st. eines er... ...(causa), kränklich, gendhaften Manne... schen, Phaedr. ... mit Ursache, causa-

CĂTŎBLĔPA... Aelian.) der ... kannte Stier... f. (causor), 1) Vor- hängenden ... ...digung, Gell. 2)

CĂTŎCH... Plin. ... f. (...), 1) ein mace-

CĂTŌ... Plaut. 2) eine Bedeckungs-

CĂT... Belagerungen, i. q. vinea, Cic.,

C... f. (causidicus), Ad-

Un... ...INA, ae, ... Ammian.

... ...icus, i, m. (causa u. dico), ein vo... ... Cic.

...ficor, ari (causa u. facio), vor- ... vorwenden, Plaut.

Causor, atus sum, ari (causa), 1) ... vorwenden, aliquid, Liv.: ... Casum, Virg., i. e. Vorwand ... 2) sich beklagen, Trebell.: auch ... Quintil. 11, 1, 59, i. e. pro- ...lich, ...iren.

wollen, brünstig seyn, Varr.: auch von Wölfen.

CĂTŬLĪTIO, ōnis, f. ... gierde, Brunst, z. E. ...

CĂTULLĬĀNUS, ... basia, Martial.

CĂTULLUS, i, ... ter aus Verona, ...

CĂTŬLUS, i ... ein junger ... ein Hündche... Cic.: auch ... z. E. der ... ne, Pla... Virg.: ... dechser ... Bar ... C... ... , mit ... de re vet. ... ...icht spitziger) ...

...orsichtig, Terent.

... (caveo), 1) Vorsicht ... Bemühung etwas Böses ... Behutsamkeit, incommo... Cic., i. e. Vorsicht bey 2c.: de... Cic., i. e. in defendendo: cau... ...em adhibere, Cic.: auch läßt es sich ...versetzen Verhütung, Verhütungsmittel, incommodorum, Cic., s. vorher: daher a) die Möglichkeit, sich zu hüten, cautionem habere, Cic., i. e. verhütet werden können. b) die Nothwendigkeit, sich zu hüten, cautio est, Terent., es ist Vorsicht nöthig: res habet multas cautiones, Cic. 2) das, wodurch man Sicherheit bey Versprechung verschafft, Sicherheitsverschaffung, Sicherheit, omni cautione, Cic. Sext. 7, Sicherheitsverheißung, Caution: pecuniarum, Cic., Obligation, Wechsel 2c.: chirographi, Cic.

CAUTĬŌNĀLIS, e, i. e. ad cautionem pertinens, z. E. stipulatio, Pandect.

CAUTOR, ōris, m. (caveo), 1) der sich in Acht nimmt, Plaut. 2) der für Jemand cavirt, Cic.

CAUTUS, a, um (Particip. v. caveo), 1) gesichert, sicher gemacht, res cautior, Cic. 2) überhaupt sicher, pars cautior, Cic. 3) insgemein active, vorsichtig, behutsam, homo, Cic.: consilia cautiora, Cic.: cautissima senectus, Tacit.: daher 4) schlau, listig, Horat., oder auch vorsichtig.

CĂVAEDĬUM, i, n. ein Hof innerhalb des Hauses, Plin. Ep.: dafür steht cavum aedium, Varr.

CĂVĀMEN, ĭnis, n. (cavo), Höhle, Höhlung, Solin.

CĂVĀTĬCUS, a, um (cavus), in Höhlen lebend, Plin.

CĂVĀTĬO, ōnis, f. (cavo), die Höhlung, Varr.

m. (cavo), der aus-

o), die Höh-

ne Höh-

verna-

ilt-

, in

z. E.

ot. unten

as anders):

quem, Plaut.:

malo, Plaut. c)

allust. u. Virg. d)

erem, ne darem, Cic.:

Cic.: oft fehlt dieß ne,

gnoscas, Cic., i. e. verzeiht

auch cave audiam, Terent.:

umpatis, Terent., statt cavete;

es scheint, als ob cave bloß statt

stehe. e) mit ut, Cic., doch kanns auch hier sorgen heißen. 2) verhüten, vorbauen, abwenden, aliquid, Cic. 3) Vorsicht haben wegen Jemands Sicherheit, sorgen für Jemand oder etwas, damit etwas Böses abgewendet werde, Sicherheit schaffen, decken etc. a) überhaupt, veteranis, Cic., i. e. sorgen: caves tibi, deckest dich, setzest dich in Sicherheit, Caecin. in Cic. Ep.: sibi, Cic. b) besonders von Gesetzen, lex cavet aedificiis, Cic.: und Juristen, wenn sie den Clienten Formeln und allerhand Vorsichtsregeln geben, ceteris cavere, Cic.: caveamus in jure, Cic.: caves, ne etc., Cic. c) durch ein Pfand, Geld etc. Sicherheit geben, caviren, Caution stellen, Cic., Caes. u. Liv.: daher d) ab aliquo, sich Caution oder Sicherheit geben lassen, Cic.: hier scheint sibi zu fehlen. 4) verordnen, cavere testamento, ut etc., Cic.: cautum est legibus, ne etc., Cic. Dah. cautum, die gemachte Verordnung, Liv. (Am Ende ists Sorge tragen, verhüten). Not. cautus, a, um, Adject., s. unten besonders.

Căverna, ae, f. (cavus), ein hohler Ort, Höhle, Loch, Cic.: daher a) ein Loch, z. E. eines Gefäßes, Plin.: auch st. podex, ib. b) cavernae caeli, Lucret., st. concava, convexa. c) navis, der Schiffsraum mit seinen Kammern, Cic. Edd. Pearc. u. Ernest.

Căvernātim, Adv., i. e. per cavernas, Sidon.

Căverno, are (caverna), hohl machen, Coel. Aur.

Căvernōsus, a, um (caverna), voller ...n, hohl, Plin.

...nŭla, ae, f. (Dimin. von ca... ...lchen, Löchlein, Grübchen,

... i. q. cavillatio, Plaut.

...us, a, um, i. q. cavil-

...tio, ōnis, f. (cavillor), 1) ..., Neckerey, Sticheley, aus ..., Plaut. u. Suet., oder Ernst, Liv. ...uet. 2) Sophisterey, Quintil. 3) ...cero Or. 2 sagt, cavillatio sey, wenn man in der ganzen Rede witzig rede.

Căvillātor, ōris, m. (cavillor), 1) ein Höhner, Cic. 2) der Sophistereyen macht, Senec.

Căvillātōrius, a, um (cavillator), höhnisch, sophistisch, Pandect.

Căvillātrix, īcis, f. (cavillator), i. e. quae cavillatur, Quintil.

Căvillātus, us, m. i. q. cavillatio, Apul.

Căvillor, atus sum, ari, 1) höhnen, aushöhnen, zum Gespötte haben, a) z. E. in eo, Cic., i. e. dabey; doch kanns auch schäkern seyn: cavillari tribuni, Liv. b) aliquid, aliquem, mit etwas, über etwas, praetextam, Cic.: tribunos, Liv. 2) spotten, sein Gespötte haben, mit Schikane, auf sophistische Art, oder schikaniren, tribuni cavillari, Liv., s. vorher: artem, Quintil.: fata, Val. Max. 3) schäkern, cum aliquo, Cic.

Căvillŭla, ae, f. i. q. cavilla, z. E. cavillulis, Plaut.

Căvillum, i, n. u. Căvillus, i, m. Höhnerey, Schäkerey, Apul.

Căvo, avi, atum, are (cavus), aushöhlen, hohl machen, naves ex arboribus, Liv.: lintres arbore, Virg.: oppida cuniculis, unterminiren, Plin.: parmam gladio, Virg., i. e. durchbohren.

Căvōsĭtas, ātis, f. Höhlung, Tertull.

Căvum, s. Cavus.

Căvus, a, um, 1) hohl, ilex, Virg.: vena, Hohlader, Cic.: luna, Plin., i. e. wenn er im Abnehmen ist: cavernae, Virg., wo es überflüßig steht: so auch specus, Plin.: flumina, Virg.: daher subst., cavum, Liv., cavus, Varr., oder cava, Frontin., eine Höhlung, Loch. 2) auch setzen es die Dichter zu einer Sache, die an sich nicht hohl ist, sondern nur eine andere umgiebt, folglich in Rücksicht dessen gleichsam

sam hohl wird, cava nube amictus, Virg. 3) st. inanis, z. E. gloria, Paulin.

CAYCUS, s. Caicus.

*CAYSTRUS (os), i, m. ein Fluß in Jonien und Lydien; daher Caystrius, a, um, da befindlich, ales, Ovid., i. e. der Schwan.

CE, wird angehängt, hisce, Cic.: istisce, iisce, Plaut.: hice st. hi, Terent.: sicce, Plaut.: wird bey einer Frage ne angehängt, so wird ci daraus, siccine, Terent.: haeccine oder haecine, Terent.

CEA, ae, f. eine Insel des Aegäischen Meeres bey Euböa, Geburtsort des Simonides, Plin. u. Virg.: heißt auch Cia, Liv., und Ceos (Κέως), Plin. Not. Accus. Ceo, Cic. Daher Ceus, a, um, in oder aus Cea, z. E. Simonides Ceus, Cic.: Cei, die Einwohner, Cic. Not. auch die Insel Cos heißt Cea nach Plin. 5, 31.

CEBREN, ēnis, ein Fluß in Troas: daher Cebrēnis, idis, i. e. dessen Tochter, Ovid.

CECRŎPIA, ae, f. Athen, vom Cecrops benannt, Catull.: besonders die Burg daselbst, Plin.

CECRŌPIDES, ae, m. ein Nachkomme des Cecrops; auch ein Athener: Plur. Cecropidae, die Athener, Ovid.

CECRŎPIS, idis, f. 1) sc. femina, a) Tochter des Cecrops, Ovid. b) eine Athenerinn, Ovid. u. Juvenal. 2) Athenisch, z. E. terra, i. e. Attica, Ovid.

CECRŎPIUS, a, um, 1) Cecropisch. 2) Athenisch, Ovid. u. Horat.: Cecropia, Athen, Catull.

CECROPS, ŏpis, m. der älteste König in Athen, der Athen gebaut hat: von ihm heißen die Athener Cecropidae.

CĒDO, cessi, cessum, 3. 1) kommen, a) eigentlich, cedit miles, Plaut. b) tropisch, poena in vicem fidei cessit, Liv.: besonders an einen kommen, zu Theil werden, widerfahren, ut quaestus ei cederet, Cic.: pars cessit Heleno, Virg.: cedere praedae, Liv., und in praedam, Liv., i. e. Beute werden: cessit in proverbium, Plin., kam oder wurde zum ꝛc. 2) gehen, a) eigentlich, ex transverso, Plaut. b) tropisch, gehen, seinen Fortgang haben, ausschlagen, ablaufen, gelingen, quae prospere cesserant, Nep.: bene, Plin. Paneg.: quod male cesserat illi, Ovid. c) pro aliquo oder pro aliqua re, dafür gerechnet werden, dafür passiren, binae oves cedunt pro singulis, Cato, i. e. zwey passiren für eins: epulae pro stipendio, Tacit.: besonders 3) fortgehen, weggehen, weichen, e patria, Cic., oder patria, Cic.: so auch loco, Liv., oder ex loco: Italia, Cic.: ab ordine, Virg.: de litore, Virg.: de oppidis, Cic.: e vita, Cic., oder vita, Cic., auch bloß cedere, Plin. Paneg., i. e. sterben: foro, bankerutt werden, Senec.: cedere legibus (Abl. i. e. jussu legum), Cic. Mil. 23, doch kanns auch der Dativ seyn, s. unten: horae cedunt et dies, Cic., i. e. vergehen: memoria cessit, Liv.: bonis, Suet., seinem Vermögen entsagen: daher 4) alicui, einem zu Gefallen, oder wegen eines Macht fortgehen oder weichen, Cic.: daher tropisch, weichen, nachgeben, alicui virtute, Cic.: alicui in causa, Cic.: legibus, i. e. gehorchen, Cic., s. vorher: nocti, Liv., der Nacht weichen, i. e. der Nacht wegen weichen: malis, Virg., i. e. unterliegen: tempori, Cic., sich in die Zeit schicken: daher 5) transitive, alicui aliquid, zugestehen, einräumen, abtreten, Cic. u. Justin.: auch seq. Accus. et Infin., Horat.: auch seq. ut, Liv. Not. 1) cessus, a, um, z. E. hereditas mihi cessa, Varr. 2) cesse st. cessisse, Lucret.

CĔDO, Verb. defect., 1) st. dic, sag mir, Cic. u. Terent.: auch st. dicite, Naev. ap. Cic. 2) gib oder gib her, Terent. u. Cic.: cedo orationes et dic, Cic., gib her ꝛc., oder auch sieh an, lies. 3) schaffe her, Terent. 4) sieh an oder lies einmal, orationes, Cic., s. vorher. 5) st. sine, laß, cedo, experiamur, Apul. Not. cette st. cedite, z. E. dextras, Plaut.

CĔDRĀTUS, a, um, mit Cedernöl bestrichen, libri, Plin.: doch hat Ed. Hard. citratos.

CĔDRĔLAEON, i, n. (κεδρέλαιον), Cedernöl, Plin.: doch hat Ed. Hard. pisselaeon.

CĔDRĔLĀTE, es, f. (κεδρελάτη), die Cederntanne, eine Art großer Cedern, Plin.

CĔDRĔUS, a, um, aus Cedern, Vitruv.

CĔDRĬA, ae, f. (κεδρία), Pech von der Cedrelate, Plin.

CĔDRĪNUS, a, um (κέδρινος), von Cedern, Plin.

CĔDRIS, idis, f. (κεδρίς), die Frucht der Cedern, Plin.

CĔDRIUM, i (κέδριον), Cedernöl, oder das erste ausschwitzende Harz der Ceder, Plin. 16, 11.

CĔDROSTIS, is, f. (κέδρωστις), i. q. ampeloleuce, Plin.

CĔDRUS, i, f. (κέδρος), 1) Ceder, Cederbaum, ist von Würmern frey; das Pech oder Oel davon schützt gegen Fäulniß und Würmer, Plin. 2) dieses Oel selbst, carmina linenda cedro, Horat., i. e. der Unsterblichkeit werth.

CĔLAENAE, arum, f. Stadt in Großphrygien: daher Celaenaeus, a, um, Celänisch, Stat.

CĔLAENO, us, f. 1) eine der Harpyien, Virg. 2) eine der Plejaden, Ovid.

CĒLĀTE, Adv., ingeheim, Ammian.

CĒLĀTIM, Adv., ingeheim, Sisenn.

Cēlātor, ōris, m. (celo), Verberger, Verhehler, Lucan.

Cĕlĕber, bris, bre, 1) das, wo viele Menschen sind, oder ab- und zugehen, volkreich, urbs, Cic.: portus celeberrimus, Cic.: oraculum, Cic.: dies, Cic., wo es nicht etwa feyerlich ist. 2) zahlreich, conventus, Cic. 3) feyerlich, dies, s. vorher. 4) häufig, verba, Ovid., oder zahlreich. 5) berühmt, Cic.: celebrior, Gell. Not. celebris ist lieber fem. als masc.: doch steht locus celebris, Auct. ad Her.

Cĕlĕbrābĭlis, e, rühmlich, Ammian.

Cĕlĕbrātĭo, ōnis, f. (celebro), 1) zahlreiche Gegenwart, zahlreiche Gesellschaft, Cic. 2) feyerliche Begehung, Feyerlichkeit, Festlichkeit, Cic. 3) das Rühmen, der Ruhm, habent celebrationem, Plin., i. e. sind berühmt.

Cĕlĕbrātor, ōris, m. (celebro), der Rühmer, Martial.

Cĕlĕbresco, ĕre (celeber), berühmt werden, Acc. ap. Non.

Cĕlĕbrĭtas, ātis, f. (celeber), 1) zahlreiche Gegenwart oder Gesellschaft oder Versammlung vieler, Cic. 2) Feyerlichkeit, Festlichkeit, Cic. 3) Häufigkeit, große Anzahl, Cic. 4) zahlreiche Besuchung oder Betretung eines Orts, viae, Cic. 5) der Ruhm, Cic.

Cĕlĕbro, avi, atum, are (celeber), von allem, was häufig oder zahlreich geschieht, 1) oft oder zahlreich besuchen, betreten, domum, viam, Cic.: senectutem, i. e. senes, Cic.: daher a) erfüllen, conciones convicio, Cic.: aures meae nuntiis celebrabantur, Cic., i. e. ich hörte auf. b) feyerlich machen, epulas cantu, Liv.: daher eine jede feyerliche Handlung vornehmen, feyern, funus, mit zur Leiche gehen, Liv., und ohne funus, Nep.: so auch exsequias, Liv.: natalem, den Geburtstag, Plin. Ep.: nuptias, Liv.: daher celebratus, a, um, feyerlich, solenn, Sallust. 2) etwas oft oder zahlreich thun, oft betreiben, descriptionem servorum, Cic.: artes, Cic., i. e. sie oft vornehmen, oder auch blos vornehmen, betreiben; denn oft läßt es sich so übersetzen, z. E. tonsuram, Pallad.: legem, Liv. 3, 31: auch zahlreich begleiten, oder begleiten, wenns von Vielen geschieht, Cic.: daher celebratus, a, um, häufig, gewöhnlich, Gell.: celebratior usus, Plin. 3) häufig machen, oder in Gewohnheit bringen, Cic. Orat. 3, 38: daher usus celebratior, gewöhnlicher, häufiger, s. vorher. 4) etwas geschwinde machen, z. E. cito, Plaut.: doch kanns wegen cito auch blos vornehmen, betreiben s. vorher. 5) beliebt, angeneh[...] chen, potestatem tribuniciam, Li[...] oft oder zahlreich von etwas red[...] bekannt machen, ausbreiten, [...] literaeque celebrassent, Cic.: be[...] mit Ruhme, rühmen, preisen [...] rühmt machen, nomen alicujus, [...] in majus, Liv., i. e. zu sehr rühm[...] viel daraus machen, zu sehr e[...] Particip. celebratus, a, um, steh[...] adjective, z. E. celebratissimus, s[...] kannt, Cic.

Cĕlĕbrus, a, um, z. E. urina, schnell oder häufig fließend.

Cĕler, ĕris, ĕre, 1) gesch[...] schnell, reditus, Cic.: consilium [...] rent.: consilia celeriora, Liv.: [...] lerrima, Virg. Auch seq. Infinit.[...] irasci, Horat. Not. celere st. ce[...] Plaut.: celer hasta st. celeris, I[...] Odyss.: auch celer st. celeriter, [...] evaditque celer ripam, Virg. [...] leres heißen die dreyhundert Man[...] wache des Romulus, Liv.: auch d[...] ter ehemals überhaupt, Plin.

Cĕlĕranter, Adv., eilig, Acc[...]

Cĕlĕrātim, Adv., eilig, Sisen[...]

Cĕlĕre, Adv., s. Celer.

Cĕlĕrĭpes, ĕdis (celer u[...] schnellfüßig, schnell, Cic.

Cĕlĕrĭtas, ātis, f. (celer), Ge[...] digkeit, 1) eigentlich, equorum, [...] veneni, Cic.: uti celeritate, Cic[...] hibere celeritatem, Nep. Not. [...] celeritates, Cic. 2) tropisch, ani[...] syllabarum, orationis, Cic.

Cĕlĕrĭter, Adv., geschwind [...] celerius, Cic.: celerrime, Cic.

Cĕlĕrĭtūdo, ĭnis, f. (celer[...] schwindigkeit, Varr.

Cĕlĕriuscŭle, Adv., etw[...] schwind, Auct. ad Her.

Cĕlĕro, avi, atum, are (cele[...] schwind machen, beschleunigen, [...] gradum, fugam, Virg.: daher eile[...]

Cĕles, ētis, m. (κέλης), eige[...] Reitpferd zum Wettrennen: daher [...] auf einem solchen Pferde sitzt, Plin [...] als Statüe. 2) ein Jachtschiff m[...] Ruderbank, Gell.

Cĕlētizon, tis (κελητίζων), [...] einem einzelnen Pferde reitet, Plin[...]

Cĕlĕus, i, König in Eleus[...] Triptolemus Vater; nahm die Ce[...] und lernte von ihr den Ackerbau, C[...]

Cĕleusma, ătis, n. (κέλευσμ[...] Zuruf des κελευστὴς oder Vor[...] der Ruderknechte und die Handl[...] er mit dem Hammer gleichsam de[...] schlug, damit sie die Ruder zug[...] die Höhe ziehen und zugleich be[...] möchten, Martial.

Celĭa, ae, f. eine Art Bier in Spanien, aus Weizen, Plin.

Cella, ae, f. jedes abgesonderte Behältniß, 1) um etwas aufzuheben, olearia, vinaria, Cic.: penaria, Cic., Vorraths- oder Speisekammer: nulla cella, Cic. Pis. 27, sc. vinaria, wo es Keller seyn kann: daher frumentum in cellam, Cic., i. e. zum Gebrauche des Landvogts, das Deputat. 2) zum Wohnen, z. E. a) für Sclaven, Kämmerchen, Cic. b) für arme Leute, Martial. c) für Huren, Petron. d) für Tauben, Gänse rc., Colum., i. e. Stall. e) für Bienen, Virg., die Zelle, der Waben. f) im Bade, Plin. Ep. g) im Tempel der Ort, wo das Bild der Gottheit stand, Kapelle rc., Cic. h) jedes Behältniß, Kammer, Kämmerchen, Stübchen, Terent. und Cic.

Cellāris, e, z. E. columbae, Colum., i. e. quae in cellis aluntur.

Cellārĭum, i, n. i. q. cella, Pandect.

Cellārĭus, a, um, i. e. ad cellam pertinens, z. E. sagina, Plaut.: daher cellarius, Kellermeister, Plaut. und Colum.

Cellātĭo, ōnis, f. i. q. cella oder cellae, z. E. servorum, Petron.

Cellŭla, ae, f. (Dimin. von cella), Kämmerchen, Ställchen, Terent.

Cellŭlānus, i, m. (cellula), ein in seiner Celle lebender Mönch, Sidon.

Cēlo, avi, atum, are, verbergen, verhehlen, verstecken, 1) auf die Frage was oder wen? sententiam, Cic.: milites, Caes.: se ab aliquo, Pandect. 2) auf die Frage vor wem? steht auch der Accusat., Terent. u. Cic.: folglich aliquem rem oder de re, z. E. iter omnes celat, Nep.: te celavi sermonem, Cic.: me de hoc libro celavit, Cic.: aliquem de insidiis, Cic.: daher celor, celaris etc., es wird mir, dir rc. verhehlt, z. E. celabar, Cic.: nos hoc celatos, Terent.: te de rebus a fratre esse celatum, Cic.: doch findet man auch den Dat. der Person beym Passivo, id Alcibiadi celari non potuit, Nep. Celatum, i, Heimlichkeit, Plaut.

Cĕlox, ōcis, f. sc. navis, ein geschwindes Schiff, Jachtschiff. Liv.

Celse, Adv., hoch, celsius, Claudian.: celsissime, Colum.: tropisch, celse natus, Stat.

Celsĭtūdo, ĭnis, f. (celsus), Höhe, Vellej.

Celsus, a, um, hoch, erhaben, 1) dem Leibe nach, Liv.: daher mit erhabner Stirn, oder den Leib hoch tragend (aus Dreistigkeit), Cic. u. Liv.: daher stolz, Horat.: auch läßt sich hieher Cic. aus dem vorhergehenden ziehen: auch überhaupt hoch, erhaben, status, Cic.: ingressus celsior, Plin.: celsus in cornua, Ovid. 2) tropisch, erhaben, celsissima sedes dignitatis, Cic. 3) erhaben denkend, erhaben im Geiste, Cic.

Celtae, arum, 1) alte nördliche Völker in Deutschland, Gallien, Spanien. 2) besonders eine Nation in Gallien zu Zeiten Cäsars, Caes.

Celtĭber, ēra, ērum, Celtiberisch, Valer. Max.: auch ein Celtiberier, Catull. Plur. Celtibēri, die Celtiberier, ein Volk in Spanien, Cic. — Davon

Celtĭbērĭa, ae, f. ein Stück von Spanien am Flusse Iberus, wo sich die Celten niedergelassen, Cic.

Celtĭbērĭcus, a, um, Celtiberisch, Valer. Max.

Celtĭce, Adv., Celtisch, Sulp. Sev.

Celtĭcus, a, um, Celtisch, Plin.: Celtici, Einwohner in Spanien, ib.

Cel[illegible], is, f. der Lotusbaum, Plin.

Cena, mit den abgeleiteten, s. Coena.

Cēnaeum, i, Vorgebirge in Euböa, wo Jupiter einen Tempel hatte: daher Cenaeus, a, um, Ovid.

Cenchrĕae, arum, f. Stadt u. Hafen bey Corinth. Not. Cenchris st. Cenchreis, Ovid.

Cenchrēis, ĭdis, Gemahlinn des Cinyras, Mutter der Myrrha, Ovid.

Cenchris, ĭdis (κεγχρὶς v. κέγχρος, Hirse), 1) m. eine Art buntgefleckter Schlangen, Lucan. 2) f. ein Vogel aus dem Habichtgeschlechte, Plin.

Cenchrites, ae, m. (κεγχρίτης), Hirsenstein, eine Edelsteinart, Plin.

Cenchros, i, m. (κέγχρος), 1) Hirse. 2) eine Art Diamanten, von der Größe eines Hirsekorns, Plin.

Cenina, Ceninensis etc., s. Caenina cet.

Cenomāni, orum, eine gallische Nation bey Lion, die sich in Italien bey Cremona rc. angebauet hat, Liv.

Cĕnŏtăphium, i, n. (κενοτάφιον v. κενὸς, leer, und τάφος, Grab), ein leeres Grabmal, das man einem errichtet, dessen Leichnam man nicht bekommen können, Pandect.

Censĕo, sui, sum (situm), 2. 1) taxiren, schätzen, A) überhaupt, rem, Cic.: numerum gregis, Colum.: daher censeri, hochgeschätzt werden, doctrina multiplici, Sueton., i. e. wegen rc., und öfter mit dem Ablat.; auch mit ex, z. E. oratio ex his studiis censetur, Cic., wo andere Edd. crescit haben: daher urtheilen, dafür halten, meynen, a) überhaupt, Cic., Terent. und Nep.: daher censeo

censeo st. ut censeo, Cic. u. Terent.: auch kann es zuweilen mit rathen, für gut halten, übersetzt werden, censeo desistas, Cic.: censebant, ut — facerent, Caes.: auch für gut und nützlich halten, delubra esse censeo, Cic.: auch aliquid, z. E. tibi hoc censeo, Cic., ich rathe dir. Not. ita censetur mihi st. ita censeo, Pompej. in Cic. Ep. b) besonders von einem überlegenden Collegio, z. E. dem Senate, und zwar theils von einem einzelnen Gliede, da es denn dafür halten, der Meynung seyn, dahin votiren etc. heißt, theils vom ganzen Collegio oder Senate, da es beschließen, verordnen etc. bedeutet, senatus censuit, uti etc., Caes. B) besonders vom Censor, i. e. jedes Bürgers Vermögen taxiren: und es nebst seinem Namen, seiner Familie aufzeichnen und zählen, Cic. e legg. XII Tab.: Sicilia censetur, Cic.: doch kann dieses zum Folgenden gehören, i. e. sich angeben: censendi causa, Cic., i. e. des Census wegen; doch kanns auch zum Folgenden gehören, i. e. sich anzugeben: da hingegen von denen, die sich hiezu angeben, i. e. ihr Vermögen nach der Taxe, nebst ihren Namen und Familien beym Censor angeben und aufschreiben lassen, censeri üblich ist, a) ohne Accus., ne absens censeare, Cic.: censa sunt capitum millia etc., Liv.: Sicilia censetur, Cic., s. vorher: qui sit census, Cic.: capite censi, Sallust., i. e. die unterste Bürgerklasse, wo nicht das Vermögen, sondern nur die Personen aufgezeichnet wurden: auch summa aeris censeri, Gell. b) mit dem Accusat., da es angeben heißt, census es mancipia, Cic.: modum agri, Cic.: servos, Cic.: doch steht auch hier censere; z. E. praedia censuisti, Cic., und ohne Accusat., censendi causa, Cic., s. vorher: formula censendi, Liv., das Formular, wornach das Vermögen der Bürger aufgeschrieben wurde, Tarif, Verzeichniß: daher censum censere, sein Vermögen (nebst Namen, Familie etc.) angeben, sintne ista praedia censui censendo, Cic., i. e. können sie mit angegeben werden? legem censui censendo dicere, Liv., eine Formel machen oder anordnen, wie die Angabe beym Censor beschaffen seyn soll. Daher a) zählen, inter comites, Ovid.: numerum gregis, Colum., s. oben: so auch censere, vom Censor, s. oben: auch censeri, zählen, hos est censa parentes, Ovid., hat sie für ihre Eltern gehalten, oder als Eltern angegeben, folglich dafür erkannt. b) nennen, benennen, Valer. Max. u. Apul. 2) st. succensere, Varr. Not. censum st. census, us, Cic. Fragm.

Censĭo, ōnis, f. (censeo), 1) Taxirung, Schätzung, capitis, Gell., i. e. wenn nur die Person angegeben und aufgeschrieben wird. 2) Meinung, Symmach. u. Plaut. 3) Bestrafung, Züchtigung, Plaut.

Censitĭo, ōnis, f. (censeo), 1) Taxirung, Taxe, Frontin. 2) die nach der Taxe gemachte Auflage, Abgabe, Spartian.

Censitor, ōris, m. (censeo), der Taxirer, Censor, Pandect.

Censitus, a, um, s. Censeo.

Censor, ōris, m. (censeo), eigentl. Taxirer, Schätzer, Beurtheiler; daher 1) der Censor, i. e. eine alle fünf Jahre erwählte ansehnliche obrigkeitliche Person in Rom, bey der jeder Bürger seinen Namen und Familie, nebst Vermögen genau angeben mußte, und welche zugleich die Aufsicht über die Sitten der Bürger hatte, sie, wenn sie mit ihrem Vermögen übel gewirthschaftet, oder sonst nicht wohl gelebt hatten, aus einer ländlichen tribu in eine städtische (ex rustica in urbanam) versetzen, ja inter aerarios oder Caerites zählen konnte. Die Rathsherren konnte er aus dem Rathe stoßen, den Rittern das Pferd nehmen, i. e. sie aus dem Ritterstande stoßen, auch die gedachte Versetzung in eine niedrigere tribum mit ihnen vornehmen. Er verpachtete auch die öffentlichen Einkünfte etc. Es waren allemal zwey Censoren, wozu die angesehensten u. tugendhaftesten Männer gewählt wurden. Ihr Amt dauerte nur anderthalb Jahr. Auch gabs in andern Oertern censores, z. E. in Sicilien, Cic. 2) tropisch, Censor, i. e. der etwas oder Jemanden zu bessern sucht, Tadler, Horat.

Censōrĭus, a, um (censor), 1) censorisch, die Censoren betreffend, dahin gehörig, animadversio, Cic.: lex, Cic., der öffentliche Pachtcontrakt: opus censorium, i. e. Verrichtung des Censors, Sache, um die er sich zu bekümmern hat, Cic.: homo censorius, Cic., und bloß censorius, Plin., ein Mann, der Censor gewesen. 2) censorisch, i. e. ernsthaft, kritisch, tadelnd, virgula, Quintil.: lima, Martial.

Censŭālis, e (census), den Census betreffend, Pandect.

Censūra, ae, f. (censor), 1) das Amt des Censors, Censoramt, Cic. 2) tropisch, a) jedes Urtheil über etwas, Untersuchung, Kritik, Ovid. u. Vellej. b) die Schärfe, Strenge, Trebell. Poll.

Census, a, um, s. Censeo.

Census, us, m. (censeo), 1) die Handlung des Censor, da er das Vermögen der Bürger nebst ihren Namen und Familien aufschreibt, censum habere, Cic., oder agere, Sueton., oder facere, Gell., i. e. diese Handlung anstellen: auch censum

sum censere, Liv.: doch kann dieß zu n. 3 gehören. 2) Registratur oder Verzeichniß der Bürger, Cic. u. Liv.: habere censum hominum, Caes., i. e. zählen, zusammenrechnen. 3) das Vermögen, das angegeben werden muß; daher censum censere, es angeben, praedia sint censui censendo, Cic., i. e. angegeben werden sollen: lex censui censendo, Liv., i. e. wegen Angebung des Vermögens, s. Censeo. Daher census senatorius u. equester, das Vermögen, das ein Rathsherr und Ritter haben muß. Jenes betrug im freyen Staate 800,000 Sesterzen, letzteres war die Hälfte. Dann überhaupt das Vermögen, Reichthum, homo sine censu, Cic.: homo tenui censu, Horat.: dat census honores, Ovid. 4) Taxe, Schatzung: hieher kann man n. 1 rechnen: so auch censum censere, die Taxe vornehmen. Not. auch hat man Censum, i, Plur. censa, Cic. Fragm.

Centaurēum, u. — ĭon, i, n., oder — ēa, ae, f. (κενταύρειον, oder — ριον, oder — ρία), Tausendgüldenkraut, Plin. 25, 4 u. 6. Es war doppelt, C. majus (Centaurea Centaurium. L.), u. minus (Gentiana Centaureum L.).

Centaurēus, Horat., u. Centaurĭcus, a, um, Stat., die Centauren betreffend, centaurisch.

Centaurĭon, s. Centaureum.

Centauris, ĭdis, f. (κενταυρὶς), eine Art von Centaureum, i. q. triorchis, Plin.

Centaurus, i, m. (Κένταυρος), 1) ein Centaur. Die Centauren sollen nach der Fabel oben Mensch und unten Pferd gewesen seyn, und in Thessalien gewohnt haben. Die Dichtung entstand entweder daher, daß sie die Kunst auf Pferden zu reiten zuerst erfunden haben, oder weil sie ein gutes Reitervolk waren. 2) ein südliches Gestirn, Cic. 3) der Name eines Schiffes, Virg. 4) i. q. Centaureum, Lucret.

Centēnārĭus, a, um (centenus), hundert enthaltend, aus hundert bestehend, von hundert, numerus, Varr.: grex, Varr.: rosa, Tertull., i. e. centifolia: pondera, Plin., i. e. von hundert Pfund: libertus, Pandect., i. e. der hunderttausend Sesterzen besitzt.

Centēnus, a, um, und öfter Centēni, ae, a (centum), je hundert, bey einer Eintheilung, Tacit. Not. Singul. steht Virg.

Centēsĭmo, are (centesimus), den Hundertsten heraus nehmen, Capitol.

Centēsĭmus, a, um (centum), 1) der hundertste, Cic.: daher centesimae, sc. partes (sc. des Capitals), zwölf Procent, Cic., eigentl. der hundertste Theil des Capitals alle Monate: so auch binae centesimae, Cic., i. e. 24 Procent: quaternae, Cic. 2) centesima, sc. pars, eine Abgabe von hundert, Cic. 3) hundertfältig, cum centesima fruge, Plin.

Centĭceps, ĭpĭtis (centum u. caput), hundertköpfig, bellua, i. e. Cerberus, Horat.

Centĭes, Adv., hundertmal, Terent.: centies sestertium (neutr.), Cic., i. e. hundertmal hundert tausend Sestertii, wo hundert noch dabey zu verstehen.

Centĭfĭdus, a, um (centum u. findo), in hundert Theile getheilt, Prud.

Centĭfŏlĭus, a, um (centum u. folium), hundertblätterig, rosa, Plin.

Centigrānĭus, a, um (centum u. granum), von hundert Körnern, Plin.

Centĭmānus, a, um (centum u. manus), hunderthändig, Horat.

Centĭmĕter, tra, trum (centum u. metrum), hundert Versarten habend, Sidon.

Centĭnōdĭus, a, um (centum und nodus), hundertknotig, Marc. Emp.

Centĭpĕda, ae, f. (centum u. pes), i. q. millepeda, Plin. 29, 6.

Centĭpellĭo, ōnis, m. (centum u. pellis), der zweyte Magen der Hirsche, Plin.

Centĭpes, ĕdis (centum u. pes), hundertfüßig, Plin.

Centĭplex, ĭcis, i. q. Centuplex.

Cento, ōnis, m. (κέντρων), 1) was aus allerhand Lappen zusammen geflickt ist, z. E. a) ein Lumpenrock, oder zusammen geflickter Rock, z. E. für die Sclaven, Cato u. Colum.: centones alicui sarcire, Plaut., einem etwas vorlügen. b) Lappenwerk, Lumpen zum Decken über etwas, Macrob.: daher zum Abhalten des Geschosses, Caes. 2) daher ein aus allerhand Dichtern oder Gedichten zusammengestoppeltes Gedicht, dergleichen des Ausonius cento nuptialis ist.

Centŏcŭlus, i (centum u. oculus), hundertäugig, Hieron.

Centrālis, e (centrum), im Mittelpunkte, in der Mitte befindlich, Plin.

Centrīnae, arum (κεντρίναι), eine Art Käfer oder Wespen, Plin.

Centrōnes, um, ein Volk, 1) in Gallia Narb., Caes. 2) in Gallia Belgica, Caes.

Centrōsus, a, um (centrum, n. 2.), z. E. scobs, Plin., i. e. plena duritiei.

Centrum, i, n. (κέντρον), 1) der Stachel: daher der Mittelpunkt, Plin., weil das der Mittelpunkt des Kreises ist, wo der Stachel des Zirkels eingestochen hat. 2) das Harte im Marmor, in den Bäumen, Edelsteinen, Plin.

Centum, Indecl. 1) hundert, Cic. 2) hundert, f. sehr viel, claves, Horat.

Centumcapita, oder Centum capita, ein Kraut, Plin.

Centumgeminus, a, um (centum u. geminus), hundertfach, Briareus, Virg., i. e. hundert Arme habend.

Centumpeda, ae, m. (centum und pes), hundertfüßig, Augustin.

Centumpondium und Centupondium, i, n. (centum und pondo), Gewicht von hundert Pfund, Plaut.

Centumvir, i, Plur. Centumviri, die Hundertmänner, waren gewisse Richter in Privatsachen, z. E. in Erbschafts-, Vormundschaftssachen 2c., Cic.: eigentl. waren ihrer 105: ihre Versammlung hieß judicium centumvirale, Cic.

Centumviralis, e, i. e. ad centumviros pertinens, z. E. judicium, Cic.: causa, Cic.

Centunculus, i, m. (Dimin. v. cento), 1) ein Lappen, Lumpen, zusammengestickter Rock, Liv. u. Apul. 2) ein Kraut, Ruhrkraut, Plin.

Centuplex, icis, hundertfach, Plaut.

Centuplicatus, a, um, hundertfach: daher centuplicato veneunt, Plin., ums Hundertfache, i. e. hundertmal theurer.

Centupondium, s. Centumpondium.

Centuria, ae, f. (centum), eigentl. eine Anzahl von hundert, z. E. Soldaten 2c., doch ists mit der Anzahl nicht immer genau genommen worden: daher 1) eine Anzahl von 200 (ehemals 100) Juchterten, Varr. u. Colum.; in manchen Orten auch von 50, 210 2c. 2) eine Compagnie Soldaten, und zwar Infanterie, Varr.: jeder Manipel bestand (außer den Triariern) aus 120 Mann, und hatte zwey Compagnien (centurias), folglich war jede 60 Mann stark: auch die Reiter (hernach Ritter) waren anfangs in Centurien abgetheilt, Liv. 3) eine Abtheilung der römischen Bürger beym Votiren, Centurie; nämlich Servius Tullius hat die Römer in 193 Centurien eingetheilt, Liv. u. Cic.: und wenn sie nach diesen Centurien votirten, so hieß diese Versammlung comitia centuriata. Die Ritter hatten allein 18 Centurien, z. E. centuriae equitum, Cic.: die zuerst votirende Centurie wurde durchs Loos erwählt, und hieß centuria praerogativa, Cic.

Centuriatim, Adv. 1) nach Compagnien, Caes. 2) nach Centurien, Cic.

Centuriatio, onis, f. (centuriare), Eintheilung in Centurien, Hygin.

Centuriatus, us, m. (centuriare), 1) Eintheilung in Centurien oder Compagnien, Liv. 2) Hauptmannsstelle, Cic.

Centuriatus, a, um, s. Centurio, are.

Centurio, avi, atum, are (centuria), 1) in oder nach Centurien oder Compagnien eintheilen, homines, Cic.: centuriati pedites, Liv.: auch ohne Accusat., Cic. 2) nach Centurien (zum Votiren) abtheilen, comitia centuriata, Cic., die Versammlung des römischen Volks nach Centurien, um Gesetze zu machen, oder Aemter zu besetzen. Es waren 193 Centurien: zuerst wurde eine Centurie (auch tribus) durchs Loos erwählt; diese hieß praerogativa, und votirte zuerst: hernach die 18 Centurien der Ritter, dann die übrigen nach der Reihe der Classen, die jure vocatae genannt werden.

Centurio, onis, m. Befehlshaber einer Centurie, Hauptmann, Cic.

Centurionatus, us, m. i. e. delectus centurionum, Tacit. Ann. 1, 44. — zw.

Centuripae, arum, f. Stadt in Sicilien: daher Centuripinus, a, um, in oder aus Centuripä, Centuripisch, Cic.: Centuripini, die Einwohner, Cic.

Centussis, is, m. i. e. centum asses, Varr.

Ceos, s. Cea.

Cepa, Cepe, nebst den abgeleiteten, s. Caepa.

Cepaea, ae, f. (κηπαία), ein dem Portulak ähnliches Kraut (Sedum Cepaea L.), Plin.

Cephalaea, ae, f. (κεφαλαία), anhaltender Kopfschmerz, Plin.

Cephalalgia (κεφαλαλγία), oder Cephalargia, ae, f. Kopfschmerz, Scrib. Larg.

Cephaleditanus, s. Cephaloedis.

Cephalicus, a, um (κεφαλικὸς), den Kopf betreffend, Cels.

Cephallenes u. Cephalenes, um, Einwohner in Cephallenia, Liv.

Cephallenia (Cephalenia), ae, f. Insel im Jonischen Meere, itzt Cefalonia, Liv.

Cephalo, onis, m. i. e. planta palmae, Pallad.

Cephaloedis, f., Cephaloedium, oder Cephaledum, i, n. Stadt in Sicilien, Cic.: daher Cephaleditani, die Einwohner, Cic.

Cephalotes (κεφαλωτὸς), mit einem Kopfe, köpfig, Ser. Samm.

Cephalus, i, m. Gemahl der Procris, die ihn belauschte, und darüber von ihm unversehens erschossen wurde, Ovid.

Cepheis, idis, f. Tochter des Cepheus, Ovid.

Cĕphēĭus, a, um, den Cepheus betreffend, dahin gehörig, Ovid.: daher heißt Andromeda Cepheia oder virgo Cepheis, Ovid., i. e. Tochter des Cepheus.

Cĕphēnes, um (κηφῆνες), 1) Dronen, i. e. die männlichen Bienen, die nicht arbeiten, Plin. 2) ein Volk in Aethiopien, Ovid.

Cĕpheus (zweysylbig), ĕi u. ĕos, m. König in Aethiopien, Gemahl der Cassiope, Vater der Andromeda; wurde endlich unter die Gestirne versetzt.

Cĕphēus, a, um, i. q. Cepheius, Propert.

Cĕphīsias (Cephissias), ădis, f. z. E. ora, Ovid., am Flusse Cephisus in Attica.

Cĕphīsis (Cephissis), ĭdis, f. z. E. undae, Ovid., i. e. des Flusses Cephisus.

Cĕphīsĭus (Cephissius), a, um, Cephisisch, den Cephisus betreffend, dahin gehörig, z. E. Cephisius, Ovid., i. e. Cephisi filius Narcissus.

Cĕphīsus (Cephisos), oder Cephissus, i, m. 1) Fluß in Phocis und Böotien, Ovid. 2) Fluß in Attica.

Cepīna, s. Caepina.

Cĕpitis, sc. gemma (oder Cepites, ae, m. sc. lapis), oder Cepolatītis, ein Edelstein, Plin.

Cĕpŏnĭdes, oder Cĕpĭŏnĭdes, um, gewisse Edelsteine, Plin.

Cĕpulla, s. Caepulla.

Cĕpūros, i, m. (κηπουρὸς), ein Gärtner: daher Cepuricus, a, um, i. e. hortensis: Cepurica, Gartensachen, Plin.

Cēra, ae, f. (κηρὸς), Wachs, Cic. Not. das Wachs diente den Alten, a) zum Siegeln, Plaut. u. Ovid.: daher signum cerae, Plin., u. bloß cera, Cic., das Siegel. b) zum Schreiben; nämlich sie überzogen Tafeln von Holz ꝛc. mit Wachs, worein sie mit dem Griffel (stylus) schrieben, Plaut. u. Quintil.: daher cerae, diese wächsernen Tafeln oder Bücher, auch überhaupt jede Schrift, Billet, Brief, ceris mandare, Quintil., aufschreiben: in ceras referre, Ovid., i. e. scribere: cera, i. e. epistola, Ovid.: daher cera prima, secunda etc., das erste, zweyte Blatt oder Seite, primae duae cerae, i. e. paginae, Sueton.: in codicis extrema cera, Cic. c) zum Malen, nämlich bey der enkaustischen Malerey, Plin. und Varr. d) Brustbilder (cerae) zu machen, welche die Römer von ihren Ahnen in den atriis aufstellten, Ovid. und Sallust. e) das gefärbte Wachs, Cic. f) zum Schminken, Ovid. u. Plaut. g) zum Beschmieren der Ritze des Schiffes, eines Geschirrs, Ovid.: der Schafe, Virg.: oder zum Färben, z. E. der Wolle, Ovid.

Cĕrăchātes, ae, m. (κηρὸς u. ἀχάτης), Wachsachat, Plin. 37, 10.

Cĕrămĭcus, i, m. (Κεραμεικὸς), ein doppelter Platz in Athen, außer und in der Stadt, Cic. Not. sinus Ceramicus, s. Ceramus.

Cĕrămītes, ae, m. (κεραμίτης), ein ziegelfarbiger Edelstein, Plin. 37, 10.

Cĕrămus, i, Stadt in Carien am sinu Ceramico: daher Ceramĭcus sinus, Mela.

Cĕrārĭus, a, um (cera), z. E. cerarium, sc. argentum, Cic., Wachsgeld.

Cĕras, ătis, n. (κέρας), Horn: daher 1) wilde Pastinake, Apul. 2) ein Vorgebirge, Plin.

Cĕrăsĭnus, a, um (cerasum), kirschfarbig, cingulum, Petron.

Cĕrastes, ae u. is, m. (κεράστης), gehörnt: daher 1) eine gehörnte Schlange, Lucan. 2) ein gehörnter Wurm, Plin. 3) Cerastae, gehörnte Einwohner in Cyprus, Ovid.

Cĕrăsum, i, n. die Kirsche, Plin. 15, 25.

Cĕrăsus, i, f. (κερασὸς), 1) Kirschbaum, Colum. 2) Kirsche, Propert. 4, 2.

Cĕrăsūs, untis, f. Stadt in Pontus, Mela.

Cĕrătĭa, ae, f. ein Kraut mit einem einzigen Blatte, Plin. 26, 8.

Cĕrătĭas, ae, m. (κερατίας), gehörnt, sc. cometa, ein gehörnter Komet, Plin.

Cĕrătĭnae u. Crocodilinae, sc. ambiguitates oder quaestiones, Quintil., i. e. verfängliche, sophistische Fragen.

Cĕrătītis, ĭdis, f. (κερατῖτις), gehörnt: eine Art wilden Mohns, Plin.

Cĕrātum, i, n. Wachssalbe, Cels.: heißt auch Cerotum, Martial.: auch Ceratorium oder Cerotarium, Coel. Aur.

Cĕrātūra, ae, f. Ueberziehung mit Wachs, Colum.

Cĕrātus, a, um, s. Cero.

Cĕraula, ae, m. (κεραύλης), ein Hornbläser, Apul. Met.

Cĕraunĭus, a, um, 1) z. E. gemma, Plin., i. e. blitzend. 2) drückt es eine Gegend in Epirus aus, Ceraunisch: Ceraunii, die Einwohner, Caes.: montes, Flor., oder Ceraunia, Virg., Gebirge, die bis an das Meer ragen, s. Acroceraunius.

Cĕraunus, a, um, i. q. ceraunius, Propert.

Cerbĕrĕus, a, um, vom Cerberus, z. E. os, Ovid.: facies canum cerbereae, Lucret., i. e. Cerberi, Höllenhunde.

Cerbĕrus (—os), i, m. Cerberus, i. e. der Hund der Unterwelt, der den Eingang und

und Ausgang derselben durch sein Bellen verwahrt, und insgemein für dreyköpfig angegeben wird, Virg.: auch hundertköpfig, Horat.

Cercius, s. Circius.

Cercŏpithēcus (—os), i, m. (κερκοπίθηκος), geschwänzter Affe, Meerkatze, Plin.

Cercops, ōpis, m. (κέρκωψ), 1) geschwänzter Affe, Manil. 2) Cercopes, in Affen verwandelte Einwohner der Insel Pithecusa, Ovid. Met. 14, 92.

Cercūrus (—os), i, m. (κέρκουρος), eine Art leichter Schiffe, den Cypriern eigen, Plin. 7, 56.

Cercyon, ŏnis, ein Räuber in Attica; ward vom Theseus getödtet.

Cercўros, i, m. (κέρκουρος), ein uns unbekannter Fisch, Ovid.

Cerdo, ōnis, m. (κέρδος, Gewinnst, Verdienst), i. q. lucrio, ein Handwerksmann, sutor cerdo, Martial.

Cĕrĕālis, e, 1) die Ceres betreffend, dahin gehörig, ihr heilig, Cerealisch, nemus, Ovid., i. e. ihr heilig: sacrum, Ovid. u. Plur. Cerealia sc. sacra, Cic., das Ceresfest, das die Damen feyerten: auch wurden Schauspiele dabey gehalten: daher Cerealia ludos fecerunt, Liv.: papaver, Virg., i. e. der Ceres zum Sinnbilde dienend; munera, Ovid., i. e. Brod: herba, Ovid., Saat: sulci, Ovid., Saatfelder. 2) zum Getreide gehörig, daraus bestehend, arma, Virg., i. e. Geräth, Getreide zu mahlen oder zu stoßen, dann zu backen rc.: solum, Virg., Unterlage vom Brode: sapor, Plin., Getreide- oder Weizengeschmack: Aediles Cereales, vom Cäsar errichtet, waren zwey Männer, die das Getreide besorgten, auch Schauspiele der Ceres hielten, Pandect.

Cĕrĕbellum, i, n. (Dimin. v. cerebrum), kleines Gehirn, oder Gehirn, wenn man vermindernd redet, z. E. von Vögeln, Sueton.

Cĕrĕbrōsus, a, um (cerebrum), 1) hirnwüthig, die Hirnwuth habend, rasend, Plaut. 2) zornig, wie ein Rasender, Horat. Sat. 1, 5.

Cĕrĕbrum, i, n. 1) das Gehirn, Cic.: auch statt des Verstandes, Plaut. und Phaedr.: des Zornes, Horat. 2) das obere Mark in Bäumen, Plin.

Cĕrĕfŏlium, s. Caerefolium.

Ceremonia, s. Caerimonia.

Cĕrĕŏlus, a, um, wachsgelb, Colum.

Cĕres, ĕris, f. 1) Göttinn u. Mutter der Proserpina: hat den Getreidebau erfunden, u. heißt daher die Göttinn des Getreides. 2) Getreide, Virg. u. Ovid.: auch Brod daraus, Virg. u. Ovid.: auch st. des Essens, z. E. sine Cerere et Baccho friget Venus, Terent.

Cerevisia, s. Cervisia.

Cērĕus, a, um (cera), 1) aus Wachs, wächsern, Cic.: daher cereus, subst., Wachslicht, Wachskerze, Cic. 2) dem Wachse ähnlich, wie Wachs, a) der Farbe nach, wachsgelb, pruna, Virg.: turtur, Martial., i. e. vielleicht fett. b) der Geschmeidigkeit nach, biegsam wie Wachs, schlank, brachia, Horat.

Ceria ae, f. ein Trank aus Getreide in Spanien, Plin. 22, 25.

Cērĭfico, are (cera u. facio), Wachs machen, Plin.

Cērintha, ae, oder Cerinthe, es, f. Wachsblume, ein Bienenkraut, Virg.

Cērinthus, i, m. (κήρινθος), Bienenbrod, Sandarach, Plin.

Cērĭnus, a, um (κήρινος), wachsfarbig, Plin.

Cērĭon oder Cērium, i, n. (κηρίον), 1) Wachskuchen der Bienen. 2) wegen der Aehnlichkeit ein gewisses Geschwür, Cels. 5, 28.

Cērītes, ae, m. sc. lapis, oder Ceritis, ĭdis, f. sc. gemma, Wachsstein, Plin.

Cerno, crēvi, crētum, 3. absondern, 1) das Reine, Gute, vom Unreinen, Schlechten, per cribrum, Cato: per foramina, Ovid., i. e. sieben, durchsieben. 2) das Wahre vom Falschen, das Gerechte vom Ungerechten, daher a) urtheilen, beurtheilen, Cic. und Tacit.: daher glauben, amicam esse crevi, Plaut.: doch kanns auch heißen, habe gesehen, wahrgenommen. Oft läßt sich cerni übersetzen bestehen, virtutes cernuntur in agendo, Cic.: causa personis — cernitur, Cic., wird darnach beurtheilt, oder besteht darin. b) den Ausspruch thun, entscheiden, Liv.: daher beschließen, Willens seyn, den Entschluß fassen, Catull. c) streiten, fechten, theils ohne Waffen, Coel. in Cic. Epist.: theils mit Waffen, Virg.: auch certamen, Plaut., u. bellum, Lucret.: auch bello cernere vitam st. de vita, Enn. ap. Cic. d) wahrnehmen, sehen, sowohl mit den Augen als mit dem Verstande, oculis, Cic. und Nep.: amorem, Terent.: in dieser Bedeutung scheint crevi, cretum nicht vorzukommen, jedoch steht Plaut. te mihi amicam crevi, i. e. habe gesehen oder auch geglaubt; ersteres paßt sehr wohl: so auch sehen, wahrnehmen, i. e. hören, Acc. ap. Non.: daher tropisch, auf einen sehen, Rücksicht darauf haben, eum ipsum cernunt grati, Cic. 3) cernere hereditatem, a) die Erbschaft ansehen, ob man sie nämlich antreten

ten will, oder überlegen, ob man erben will, Varr. b) sie antreten, übernehmen, erben, Cic.: so auch hereditatem adirem cerneremque, Plin. Epist.: amorem cum hereditate crevit, Cic., i. e. hat geerbt.

Cernŭlo, are, i. q. cernuo, Senec.

Cernŭo, are (cernuus), den Kopf auf die Erde zu beugen, vorwärts stürzen oder beugen, ora, Prud., i. e. sich niederbeugen: daher cernuari oder cernuare, niederstürzen, Apul. u. Varr.

Cernŭus, a, um, mit dem Gesichte nach der Erde zu gekehrt, Virg.

Cēro, avi, atum, are (cera), mit Wachs überziehen oder beschmieren, dolia, Colum.: cerata tabella, Cic.

Cērōma, ătis, n. (κήρωμα), 1) Wachssalbe, womit sich z. E. die Ringer beschmierten, um den Leib schlüpfrig zu machen, Martial. 2) der Ort, wo sie dieß thaten, Senec. 3) der Kampf, Martial. — Davon

Cērōmătĭcus, a, um, mit Wachssalbe beschmiert, Juvenal.

Cērōnĭa, ae, f. Johannisbrod, Plin.

Cĕrostrōtus (κερόστρωτος), Plin. 11, 37, i. e. mit Horn ausgelegt: aber Ed. Hard. hat cestrota, i. e. mit dem Grabstichel (cestrum) gemalt.

Cērōsus, a, um (cera), voller Wachs, mel, Plin.

Cērōtum u. Cērōtārĭum, i, n. s. Ceratum.

Cerrĕus, a, um, i. e. ex cerro, Colum.

Cerrīnus, a, um, i. q. correus, Plin.

Cerrĭtus, a, um, wahnsinnig, verrückt, unsinnig, Horat.

Cerrus, i, f. eine Art der Eiche, Cerreiche, Zirneiche, Colum.

Certāmen, ĭnis, n. (certo), 1) das Streiten, der Streit, a) mit Waffen, Streit, Fechten, classicum, Vellej., Geetreffen: certamen inire, Liv., anfangen, fechten: conserere, Liv., i. e. fechten: certamine ac proelio, Cic.: certamen proelii, Hirt. b) ohne Waffen, Streit, Zank, Dispüt, Cic.: honoris, dignitatis etc., i. e. de honore etc., Cic.: venire in certamen cum aliquo, Cic. 2) Wettstreit, a) überhaupt, oder Wetteifer, honoris, der Ehre wegen, Cic., s. vorher: summo certamine, Virg. b) besonders in den Wettspielen, Cic.: daher certamen vini, Tibull., oder bibendi, Plin., i. e. das Saufen, Saufgesellschaft. 3) heftige Bemühung, divitiarum, Horat: summo certamine, Virg., s. vorher.

Certātim, Adv., um die Wette, folglich eifrigst, Cic.

Certātĭo, ōnis, f. (certo), jedes Streiten, Streit, 1) mit Waffen, Sisenn. 2) ohne Waffen, z. E. a) Streit, virtuti cum voluptate certatio, Cic. b) Wettstreit, Cic. c) Streit vor Gerichte, mit dem Gegenpart, Cic.: poenae, i. e. ob poenam, Cic. e Leg. 12 Tab.

Certātor, ōris, m. (certo), ein Streiter, Gell.

Certe, Adv., 1) gewiß, wahrhaftig, zuverlässig, Terent. und Cic.: certius, Liv., certissime, Tertull. 2) wenigstens oder doch, wenn beydes so viel ist als gewiß, Cic.

Certiōro, are, i. e. certiorem facio, Pandect.

Certo, Adv., gewiß, s. Certus.

Certo, avi, atum, are, 1) streiten, mit Waffen, Worten ꝛc., z. E. proelio, Caes.: cum populo Rom. de imperio, Cic.: verbis, Liv., i. e. sich zanken: daher cum usuris fructibus praediorum, Cic., mit den Einkünften der Güter gleichsam wider die schuldigen Zinsen streiten, i. e. diese mit jenen zu bezahlen suchen: besonders um die Wette streiten, certiren, wetteifern, cum aliquo dicacitate, Cic.: officiis inter se, Cic.: auch alicui st. cum aliquo, Virg.: auch mit dem Infinit., Virg.: daher sich bemühen, z. E. vincere, Virg.: evadere, Curt. 2) streiten vor Gerichte, processiren, inter se, Cic.: rem, i. e. de re, Horat.: mulctam, i. e. de mulcta, Liv.

Certus, a, um, I) von Personen und theils Dingen, 1) entschlossen, gewiß, in seinem Vorhaben, animus, Cic.: eundi, Virg.: mori, Virg.: hostem nec spe nec animo certiorem, Liv., i. e. entschlossener, muthiger. 2) gewiß in einer Sache, i. e. nicht zweifelnd, überzeugt, facere aliquem certum, Virg. u. Plaut., benachrichtigen: fac me, ut sim certus, Gell.: certus de re, Sueton.: oder rei, i. e. de re, Sueton. u. Lucan.: besonders ist häufig facere aliquem certiorem, benachrichtigen, Nachricht geben, Gewißheit verschaffen, Cic.: de re, Cic. u. Caes.: auch mit dem Genit., consilii, Cic., i. e. de consilio. 3) gewiß, zuverlässig, sicher, amicus, Plaut.: homo, Cic.: accusator, Cic., i. e. der alles beweiset: tempestas, Cic. 4) gewiß, zuverlässig, i. e. nicht irrend, nicht fehlend, Apollo, Horat.: dextra, Martial., i. e. gewiß treffend: so auch hasta, Virg.: sagitta, Horat.: paterfamilias, Cic., i. e. ein rechter Hauswirth, der in seiner Wirthschaft keinen Fehler macht. II) von Dingen und theils Personen, 1) beschlossen, certum est, es ist beschlossen, Cic. u. Liv.: sibi certum esse, Cic.: mihi abjurare certius, Cic. 2) gewiß, festgesetzt, bestimmt, mensis, Cic.:

Cic.: dies, Liv.: verba, Cic.: pecunia, Cic. 3) gewiß, zuverlässig, keinem Zweifel unterworfen, worauf man sich verlassen kann, crimen, Cic.: certissima vectigalia, Cic.: signum, Cic.: liberi certi, Cic., im Gegensatze der unehelichen; so auch pater, Cic.: certior sedulo, Cic.: certissimus matricida, Cic.: daher certum, die Gewißheit, certum habere, Cic., Gewißheit haben, gewiß wissen: certum scire, gewiß wissen, Cic.: certum nescire, Cic., nicht gewiß wissen: certum facere alicui, Plaut., gewiß sagen: daher pro certo, als gewiß, für gewiß, für eine Gewißheit, z. E. habere, Cic., für gewiß halten, gewiß glauben: negare, Cic.: scire, Liv.: adfirmare, Liv.: certo certius est, Pandect.: daher certo, mit Gewißheit, oder gewiß, z. E. scio, Cic.: certo comperi, Terent.: auch steht dafür certum, z. E. certum vigilans, Horat. 4) gewiß, von Personen und Dingen, die man nicht benennt, auf die man zielt, die man nicht nennen will, st. quidam, z. E. insolentiam certorum hominum, Cic. 5) sichtbar, zum Vorscheine kommend, vix dum satis certa luce, Liv.: daher deutlich, certum loqui, Horat., oder certa loqui, Ovid., deutlich reden.

Cĕrūchus, i, m. (κερουχος), gehörnt: sc. funis, ein Tau, womit die Seegelstange an den Mast gebunden wird, Lucan.

Cērŭla, ae, f. (Dimin. von cera), ein wenig Wachs, oder Wachs, wenn es nicht viel ist, cerula miniatula notare, Cic., nach unsrer Art mit Röthel oder Bleystift anzeichnen: daher miniatulas tuas cerulas extimescebam, Cic., i. e. Anmerkungen, Kritiken.

Cērussa, ae, f. Bleyweiß, Vitruv.: es diente zum Malen u. Schminken.

Cērussātus, a, um, mit Bleyweiß gemalt, geschminkt, versehen, Cic.

Cerva, ae, f. 1) Hirschkuh, Plin. 2) Hirsch überhaupt, bey Dichtern.

Cervārius, a, um (cervus), die Hirsche betreffend, venenum, Plin., womit die Pfeile bestrichen wurden: lupus, ib., i. e. Hirschwolf, Hirschluchs.

Cervīcal, ālis, n. (cervix), st. cervicale sc. pulvinar, Kopfküssen, Plin.

Cervīcŭla, ae, f. (Dimin. v. cervix), 1) der Nacken, Cic. 2) tropisch, an einer hydraulischen Maschine, Vitruv.

Cervīnus, a, um (cervus), von Hirschen, dahin gehörig, pellis, Horat.

Cervisĭa oder Cerevisĭa, ae, f. Bier, Plin.

Cervix, īcis, f. 1) der Nacken, doch wird der Hals insgemein mit verstanden, frangere cervicem, Cic., den Hals brechen, i. e. tödten: dare cervices alicui, Cic., seinen Hals hingeben, li. e. sich tödten lassen: dare brachia cervici, Horat., umhalsen: mollitia cervicum, Cic., als ein Fehler eines Redners, i. e. das affectirte Drehen des Halses. Not. cervices, von einer Person, Cic.: daher in cervicibus esse, Liv., auf dem Nacken seyn, i. e. sehr nahe seyn: legiones in cervicibus vestris collocare, Cic.: tantis cervicibus esse, Cic., i. e. so hartnäckig, dreist seyn. 2) von leblosen Dingen, der Hals, amphorae, Martial.: fistularum, Vitruv.: Peloponnesi, Plin., i. e. Isthmus.

Cervus, i, m. 1) Hirsch, Cic. 2) cervi, gabelförmige Stämme, zu Abhaltung der Feinde, nach unserer Art spanische Reiter, Caes.

Cērȳcĭum, i, i. e. caduceus, Pandect.

Cēryx, ȳcis, m. (κηρυξ), Herold, Senec.

Cespes, s. Caespes.

Cessātio, ōnis, f. (cesso), das Zaudern, Verzögern, Säumen, Plaut. Daher 1) das Müßiggehen, Unthätigseyn, Cic.: furtum cessationis, Q. Cic. in Cic. Ep., Unthätigkeit im Briefschreiben: auch vom Acker, wenn er brache liegt oder sonst ruht, Colum. 2) Unterlassung, pugnae, Gell.: furtum cessationis, s. vorher.

Cessātor, ōris, m. (cesso), Zauderer, Cic.

Cessātrix, īcis, f. (cesso), Zauderinn, Säumerinn, Tertull.

Cessim, Adv. (cedo), rückwärts, zurück, ire, Justin.

Cessio, ōnis, f. (cedo), 1) das Weggehen, Fortgehen, z. E. vom Amte, Geschäfte, Cic. 2) Abtretung, z. E. einer Sache an Jemand, Cic. 3) Ankunft, Pandect.

Cesso, avi, atum, are, 1) zaudern, säumen, Cic. u. Terent.: in vota, Virg.: besonders zaudern, nicht geschwinde fortmachen oder gehen, immer inne halten, quid cesso? Plaut.: auch mit dem Infinitiv., cesso ire, ich gehe nicht geschwind, Terent.: detrahere, Cic., wo es auch unterlassen seyn kann: daher a) nicht erscheinen zum Termine, Pandect. b) fehlen, sündigen, Horat. und Quintil. c) unterlassen, ablassen, dicere, Plaut.: ire, detrahere, s. vorher: ab armis, Liv.: officio, Liv. 2) müßig seyn oder gehen, nichts thun, unthätig seyn, ruhen, feyern, Muße haben oder genießen, Cic.: ab armis, officio, Liv., s. vorher: amori, Prop., i. e. der Liebe ergeben seyn: agri cessant, liegen brache, Virg.: daher a) vacant seyn, honor, Sueton. b) aufhören nicht mehr Statt finden, actio, Pandect. Not. arva cessata, Ovid., i. e. die geruht, nicht bisher getragen hatten:

ten: tempora cessata, Ovid., i. e. unterlassenen, versäumten.

Cessus, a, um, s. Cedo.

Cestros, i (κέστρος), Betonie (Betonia officinalis L.), Plin.

Cestrosphendŏne, es, f. (κεστροσφενδόνη), eine Kriegsmaschine, um Steine fortzuschleudern, Liv.

Cestrŏtus, s. Cerostrotus.

Cestrum oder Cestron, i, n. (κέστρον), Grabstichel, Meißel, Plin.

Cestus (—os), i, m. (κεστός, i. e. gestickt, sc. ἱμάς), 1) Riemen, Gürtel, Band Varr. 2) ein gestickter Frauenzimmergürtel; besonders der Gürtel der Venus, der Liebe erregen soll, Martial. 3) Handschuh der Faustfechter, s. Caestus.

Cētārius, a, um, z. E. cetarius, Terent. und Cic., Fischhändler: cetarium, Fischbälter, Horat.: auch fem. cetaria, Plin.

Cēte, s. cetus.

Cētera, Ceterum etc., s. Ceterus.

Cētĕrŏqui, Ceteroquin, Adv., übrigens, im Uebrigen, Cic. — Von

Cētĕrus, a, um, der (die, das) andre oder übrige, u. häufiger Ceteri, ae, a, die übrigen, das übrige, Cic. u. Liv. Auch läßt es sich übersetzen alles, wenn darauf etwas folgt, das ausgenommen wird, cetera me delectarunt etc., Cic. ad Div. 7, 18. Not. 1) et cetera, Cic., oder cetera, Lucret., steht, wenn man die Worte nicht alle hinsetzen will. 2) ceterum u. cetera, adverb., übrigens, sonst, z. E. ceterum, Cic.: cetera, Liv.: dafür steht ad cetera, Horat., und cetero, Plin., auch de cetero, Cic. Auch heißt ceterum sonst, widrigenfalls, Pandect.: auch steht de cetero, st. in posterum, Pandect.: so auch in ceterum, Senec.

Cēto, us, f. Gattinn des Phorcus, Mutter der Medusa, Lucan.

Cetos, s. Cetus.

Cetra (Caetra), ae, f. ein gewisser kurzer Schild von Leder oder Riemen, Liv.

Cetrātus (Caetratus), a, um, mit dem Schilde, cetra, versehen, beschildet, Liv.

Cette, s. Cedo (Defect.).

Cētus, i, m. (κῆτος, τό), 1) jeder große Meerfisch, Thunfisch, Hay rc., besonders Wallfisch, Cels. u. Plaut.: auch findet man nach dem Griechischen (τὸ κῆτος, Plur. κήτεα, contr. κήτη) Cetos gen. neutr., Plin.: u. Plur. neutr. Cete, Virg. u. Plin. 2) der Wallfisch, ein Gestirn, Manil.

Ceu, Adv., 1) wie, gleichwie, als, i. e. wie, Horat., Virg. u. Plin.: auch bloß als vor qui, quae, quod, Cels. 2) gleich als wenn, Plin.

Ceus, a, um, s. Cea.

Ceva, ae, f. eine Art kleiner Kühe, Colum. 6, 24.

Cēveo, ēre, 1) sich bücken, Plin. 2) mit dem Hintern wedeln, schwänzeln, Juvenal. 3) schmeicheln, Pers.

Ceyx, ȳcis, m. König zu Trachin, Gemahl der Alcyone, die sich bey seinem Tode ins Meer stürzte: er wurde in den Vogel seines Namens (i. e. Eisvogel männlichen Geschlechts) verwandelt, Ovid. 2) Ceyces, Eisvögel, Plin. 32, 8.

Chaerĕphyllon, i, n. (χαιρέφυλλον), Kerbel, Colum.

Chaerōnēa, ae, f. Stadt in Böotien, Geburtsort des Plutarch, bey welcher die Athener vom K. Philippus besiegt wurden.

Chălāzias, ae, m. ein Edelstein, dem Hagel ähnlich, Plin. 37, 11.

Chălāzius, a, um, dem Hagel ähnlich, Plin.: auch ist chalazion (chalazion) ein kleines Hägelchen auf dem Augenlide, fast einem Gerstenkorne ähnlich, Cels.

Chalbăne, es, f. i. q. galbanum, Pandect.

Chalcanthum, i, n. (χάλκανθον), Kupfervitriolwasser, Plin. 34, 12.

Chalcēdon (Chalchedon), ŏnis, f. Stadt in Bithynien, Byzanz gegen über.

Chalcēdŏnius, a, um, in oder aus Chalcedon, Chalcedonisch, Cic.

Chalceos (χάλκειος), eine stachliche Pflanze, Plin. 21, 16.

Chalcētum, ein Kraut, Plin. 26, 7.

Chalceus, a, um (χάλκεος), ehern, Martial.

Chalcīdensis, e, i. q. Chalcidicus, Plin.

Chalcīdĭce, es, f. (χαλκιδική), eine Art Eidechsen, Plin. 29, 5.

Chalcīdĭcensis, e, i. q. Chalcidicus, Gell.

Chalcīdĭcus, a, um, 1) Chalcidisch, in, aus oder bey Chalcis, Cic.: versus, Virg., i. e. des Dichters Euphorion aus Chalcis: Chalcidicum, eine Art von Gebäude oder vielleicht Zimmer. Weil es erst von Einwohnern aus Euböa, besonders aus Chalcis, angebauet worden, daher 2) Cumisch, Cumanisch, arx, Virg., i. e. Cumae.

Chalcĭoecus (—cos), i (χαλκίοικος), Bewohnerinn des ehernen Tempels: ein Beyname der Minerva, vorz. in Lacedämon, Nep. u. Liv.

Chalciŏpe, es, f. Schwester der Medea, Gemahlinn des Phryxus, Ovid.

Chalcis, ĭdis, f. 1) Hauptstadt in Euböa, Nep.: auch heißen mehr Städte so. 2) ein Fisch, aus der Gattung der Heringe, Plin. 9, 47. 3) eine Eidechsenart, Plin. 32, 3.

Chalcītis, ĭdis, f. (χαλκῖτις), 1) Kupferstein, Kupfererz, Plin. 34, 12.

[illegible] auch Chalcites, Plin. 2) ein Edelstein, dem Kupfer ähnlich, Plin. 37, 11: [illegible] Ed. Elzev. chalcites hat.

Chalcŏphŏnos (χαλκόφωνος), Plin. 37, [illegible] u. Chalcophthongos (χαλκόφθογγος), Solin., ein, wie Erz klingender, [illegible]in.

Chalcosmăragdos, i, f. (χαλκοσμάραγδος), ein Smaragd mit ehernen Adern, Plin. 37, 5.

Chalcus, i, m. (χαλκὸς), der zehnte Theil eines Oboli, Plin. 21, 34.

Chaldaea, ae, f. Landschaft Asiens zwischen dem Euphrat, Arabien und dem persischen Meerbusen.

Chaldaeus, a, um, Chaldäisch, in der aus Chaldäa ꝛc.: Chaldaei, die Einwohner: waren bekannt wegen der Sternkunde u. Weissagung aus den Gestirnen, Cic.

Chaldāĭcus, a, um, chaldäisch, Cic.: rationes, Cic., i. e. Sternweissagekunst.

Chălo, are, (χαλάω), herablassen, Vitruv.

Chalybs, ўbis, m. (χάλυψ), 1) Fluß in Asien, wo die Chalybes wohnten, Just. 2) ein Einwohner daselbst. Plur. Chalybes, ein Volk am schwarzen Meere, Virg., wo sehr gutes Eisen u. Stahl war. Daher 3) der Stahl, Prop.: auch tropisch, Stahl, i. e. was daraus gemacht wird, z. E. Schwerdt, Senec.: Pferdegebiß, Lucan.

Chama, ătis, n. Hirschluchs, Plin.

Chăma, ae, f. (χήμη), Gienmuschel, Plin. 32, 11.

Chămaeacte, es (χαμαιάκτη), eine Art niedrigen Holunders (Sambucus ebulus L.), Plin.

Chămaecĕrăsus, i, f. (χαμαικέρασος), der niedrige Kirschbaum, Plin.: nach einigen Prunus Mahaleb L.

Chămaecissos, i, f. (χαμαίκισσος), 1) der niedrige Epheu, Erdepheu, Gundermann (Glecoma hederacea L.), Plin. 2) eine Gattung des cyclamini, ib.

Chămaecўpărissus, i, f. (χαμαικυπάρισσος), Erdcypresse, Plin.

Chămaedaphne, es, f. (χαμαιδάφνη), niedriger Lorbeerbaum, viell. Ruscus hypophyllum L., Plin.

Chămaedrăcon, ontos, m. (χαμαιδράκων), ein auf der Erde nur kriechender Drache, Solin.

Chămaedrys, ўos, f. (χαμαίδρυς), Gamanderlein (Teucrium chamaedrys L.), Plin.

Chămaelĕon, ōnis u. ontis (χαμαιλέων), 1) m. eine Eidechsenart, welche nach Verschiedenheit des Orts ihre Farbe ändert, Plin. 2) f. Eberwurz, Plin.

Chămaeleuce, es, f. (χαμαιλεύκη), Huflattich, Plin.

Chămaelўgos, i, f. (χαμαίλυγος), ein Kraut, i. q. Verbenaca, Apul.

Chămaemēlon, i, n. (χαμαίμηλον), Kamille, Plin. 22, 21.

Chămaemyrsine, es, f. (χαμαιμυρσίνη), niedrige Myrte, Mäusedorn, i. q. ruscus, Plin.

Chămaepeuce, es, f. (χαμαιπεύκη), niedriger Lärchenbaum, ein Kraut, dem Lärchenbaume in den Blättern ähnlich, Plin.

Chămaepĭtys, ўos, f. (χαμαίπιτυς), Feldcypresse, Plin.

Chămaeplătănus, i, f. (χαμαιπλάτανος), niedriger platanus, Plin. 12, 2.

Chămaerĕpēs (χαμαιρεπεῖς) palmae, eine Art niedriger Palmen, Plin.

Chămaerops, ŏpis, f. i. q. chamaedrys, Plin. 24, 15.

Chămaesyce, es, f. (χαμαισύκη), Erdfeige, eine Art Wolfsmilch, (Euphorbia chamaesyce L.), Plin.

Chămaezēlon, i, n. (χαμαίζηλον), i. q. Gnaphalion, Plin. 27, 10.

Chĕmĕdyosmos, i, f. (χαμηδύοσμος), Rosmarin, Apul.

Chămĕlaea, ae, f. (χαμελαία), Zwergölbaum, ein Strauch, Cneorum tricoccon L., Plin.

Channe (Chane), es, f. (χάννη f. χάνη), ein Meerfisch (Perca cabrilla L.), Ovid.

Chāon, ŏnis, m. Plur. Chaones, Chaonier, ein Volk in Epirus.

Chāŏnĭa, ae, f., ein Ländchen in Epirus.

Chāŏnis, ĭdis, f. aus oder in Chaonien, Chaonisch, ales, i. e. columba, Ovid.: arbos, i. e. quercus, Ovid.

Chāŏnĭus, a, um, in oder aus Chaonien, dahin gehörig, Chaonisch, chaonii patris glandes, Virg., i. e. des Jupiter zu Dodona, dem die Eichen daselbst heilig waren: columbae, Virg., wo auf die weissagerischen zwey Tauben im Eichenwalde bey Dodona gezielt wird.

Chăos, us, n. (χάος, τὸ), 1) ein ungeheuer tiefer u. finstrer Ort: daher steht es für das Reich der Todten, die Unterwelt, Virg.: und st. Finsterniß, Prud. 2) der noch unentwickelte Stoff der Welt; der noch ungebildete Weltklumpen, Ovid. 3) eine Person und Gottheit, Vater der Nacht, des Erebus ꝛc.

Chara, ae, f. eine uns unbekannte Wurzel, Caes. B. C. 3, 48.

Chărăcātus, a, um, mit Pfählen versehen, bepfählt, Colum.

Chărăcēne, es, f. ein Ländchen in Susiana, Plin.

Chărăcĭas, ae, m. (χαρακίας), zu Pfählen dienlich, calamus, Plin.

Chăracter, ēris, m. (χαρακτήρ), 1) ein Zeichen oder Merkmal, das eingegraben oder sonst auf eine Art gemacht wird, z. E. womit die Lämmer bezeichnet werden, Colum. 2) die Art zu reden, die Jemanden eigen ist, der Styl, Cic.

Chărax, ăcis, f. (χάραξ), ein Pfahl, Pallisade, daher verschanzter, befestigter Ort; daher heißen einige Städte so.

Chărientismus, i (χαριεντισμός), ist, wenn man etwas Unangenehmes auf eine angenehme Art ausdrückt, Charis. 4.

Chăris, ĭtos, f. (χάρις), i. q. gratia, 1) die Grazie, Annehmlichkeit, Plin. 2) die Grazie, als Person, Huldgöttinn; Plur. Charites, Ovid. Not. Charisin st. Charitibus, Prop.

Charisius, s. Carisius.

Chărisma, ătis, n. (χάρισμα), ein Geschenk, Prud.

Chăristĭa, orum, n. (χαρίστια), ein festliches jährliches Familienmahl, Familienfest, Ovid.

Charitas, s. Caritas.

Chărĭtoblĕphăron, i, n. (χαριτοβλέφαρον, i. e. mit schönen Augenliedern), ein Strauch, der Liebe verschaffen soll, Plin.

Chăron, ontis u. ōnis, m. der Fährmann der Unterwelt, der die Seelen der Verstorbenen auf einem Kahne dahin bringt, Virg.: daher charonēus, a, um, z. E. scrobes, Plin., i. e. Oeffnungen der Erde, die pestilenzialische Dünste von sich geben.

Charondas, ae, m. ein Gesetzgeber in Sicilien aus Catana, Cic.

Charta, ae, f. (χάρτης), 1) Papier, aus der ägyptischen Staude Papyrus gemacht, Cic.: auch die Staude selbst heißt so, Plin. 2) Papier, tropisch, i. e. was auf Papier geschrieben wird, Brief, Schrift ꝛc., ne charta nos prodat, Cic., i. e. Brief, Briefe: chartae obsoleverunt, Cic., Papiere, Schriften: chartae Arpinae, Martial., Schriften des Cicero: versus in hac charta, Ovid., i. e. Gedicht: tribus chartis, i. e. libris, Catull. 3) charta plumbea, i. e. lamina plumbea, Sueton.

Chartācĕus, a, um (charta), aus Papier, Pandect.

Chartārĭus, a, um (charta), zum Papier gehörig, officina, Plin.: calamus, Apul., Schreibfeder.

Chartĕus, a, um, aus Papier, Auson.

Chartŭla, ae, f. (Dimin. v. charta), Papierchen, Briefchen, Cic.

Charus, a, um, s. Carus.

Chărybdis, is, f. ein gefährlicher Strudel in der sicilischen Meerenge, dem Felsen Scylla gegen über, Cic.: daher tropisch, bonorum, i. e. Verschwender, wird angeführt, Cic.

Chasma, ătis, n. (χάσμα), Oeffnung, 1) der Erde, Erdfall, Senec. 2) des Himmels, eine Lufterscheinung, Senec.

Chasmătĭas, ae, m. (χασματίας), Erdbeben mit Erdfällen verbunden, Ammian.

Chatti, s. Catti.

Chauci, s. Cauci.

Chēle, es (χηλή), Plur. Chelae, 1) die Scheeren oder Arme des Krebses oder Scorpions: und weil das Gestirn, der Scorpion, seine Scheeren bis in das Gestirn der Wage erstrecken soll, daher 2) die Wage am Himmel, Virg. 3) ein der Krebsscheere ähnliches Glied an der Balista, Vitruv.

Chĕlīdŏnĭas, ae, m. (χελιδονίας), heißt der Westwind nach dem 23sten Febr. wegen der Ankunft der Schwalben, Plin.

Chĕlīdŏnĭus, a, um (χελιδόνιος), die Schwalben betreffend, davon benannt, lapillus, Plin., Schwalbenstein: chelidonia sc. herba, Schwalbenwurz, Schellkraut, ib.

Chelon, i, ein Theil der Catapulta, Vitruv. — zw.

Chĕlōnĭa, ae, f. ein Edelstein, und zwar eigentlich das Auge der Indianischen Schildkröte, Plin. 37, 10.

Chĕlōnītis, ĭdis, f. (χελωνῖτις), ein schildkrötenähnlicher Edelstein, Plin. 37, 10.

Chĕlōnĭum, i, 1) ein Glied bey verschiedenen Maschinen, um sie zu bewegen, Griff, Handhabe ꝛc., Vitruv. 2) i. q. cyclaminus, Apul.

Chĕlōnŏphăgi (χελωνοφάγοι), Schildkröteneſſer, eine Nation, Plin.

Chĕlydrus, i, m. (χέλυδρος), eine Art giftiger und stinkender Schlangen, Virg.

Chĕlyon, i, n. (χέλυον), die Schale der Schildkröte, Plin.

Chĕlys, ўis u. ўos, f. (χέλυς), 1) Schildkröte. 2) das Saiteninstrument der Alten, sonst testudo, cithara, barbitos, lyra genannt, Ovid. 3) st. des Gestirns, Lyra, Avien.

Chēnŏboscion, i, n. (χηνοβοσκεῖον), Ort, wo Gänse gehalten werden, Colum.

Chēnŏpus, ŏdis (χηνόπους), Gänsefuß, ein Kraut, Plin.

Cheragra, s. Chiragra.

Cherrŏnensis (Cherson.), e, aus oder in einer Halbinsel, Cic. — Von

Cherrŏnēsus oder Chersŏnēsus (—os), i, f. (χεῤῥόνησος oder χερσόνησος), eine Halbinsel: bekannt sind Chersonesus aurea (in Indien), Cimbrica (Jütland), Taurica (Krim); besonders Thracia, welche

welche letztere insgemein schlechthin Chersonesus (Cherron.) genannt wird, Liv.

Chersīnus, a, um (χέρσινος), auf dem Lande lebend, testudo, Plin.

Chersȳdrus, i, m. (χέρσυδρος), eine Schlange, die im Wasser u. auf dem Lande lebt, Lucan.

Cherusci, orum, eine Nation Deutschlands in der Gegend von Braunschweig, Lüneburg rc.

Chiliarches (Chiliarcha), ae, m. (χιλιάρχης), ein Offizier über tausend Mann, ein Oberster, Nep.

Chilias, ădis, f. (χιλιάς), eine Anzahl von Tausend, Macrob.

Chiliastae, arum, i. e. die das tausendjährige Reich glauben, * Augustin.

Chimaera, ae, f. (χίμαιρα), 1) eine Ziege. 2) Berg in Lycien, der Feuer ausgespieen. 3) ein Ungeheuer, bestehend vorn aus einem Löwen, mitten aus einer Ziege, die Feuer ausgespieen, hinten aus einem Drachen, Horat. Bellerophon hat es erlegt.

Chimaerĭfer, a, um, i. e. ferens chimaeram, Ovid.

Chiŏne, es, f. 1) Tochter des Dädalion, Ovid. 2) Mutter des Eumolpus, der daher Chionĭdes heißt, Ovid.

Chios oder Chius, i, f. Insel des Aegäischen Meeres bey Jonien, berühmt durch Wein, Marmor, Feigen. Daher Chīus, a, um, in oder aus Chius, dahin gehörig, Chiisch, vinum Chium, Plaut., oder schlechthin Chium, Horat.: Chii, die Einwohner, Cic.

Chirăgra (Chĕragra), ae, f. (χειράγρα), Gicht in den Händen, Horat. — Davon

Chirăgrĭcus, a, um, das Chiragra habend, Cels.

Chirīdŏtus, a, um (χειριδωτὸς), mit Aermeln versehen, Gell.

Chirogrăphārius, a, um, handschriftlich, debitum, Cod. Just., i. e. worüber eine Handschrift, Wechsel rc. ausgestellt worden: debitor, Pandect. — Von

Chirogrăphum, i, n. (χειρόγραφον), u. Chirogrăphus, i, m. 1) die Handschrift oder eigene Hand, i. e. wenn man mit eigener Hand geschrieben, Cic.: cautio chirographi mei, Cic. 2) Handschrift, Obligation, Wechsel, Gell., Sueton. u. Pandect.: cautio chirographi mei, Cic., s. vorher.

Chiron (Chiro), ōnis, m. 1) ein kluger Centaur, geschickter Arzt u. Erzieher des Achilles; ist endlich ein Gestirn geworden, Ovid. Daher 2) ein Gestirn, Lucan.

Chirōnius, a, um, Chironisch, vom Chiron herrührend oder benannt, Plin.

Chirŏnŏmia, ae, f. (χειρονομία), die Kunst mit den Händen Gesticulationen zu machen, z. E. als Acteur rc., Quintil.: der dies kann, heißt Chironomos, i, Juvenal., u. Chironomon, ontis u. untis, Juvenal.

Chirurgia, ae, f. (χειρουργία), die Wundarzneykunst, Cic. — Davon

Chirurgĭcus, a, um, chirurgisch: daher ars chirurgica, Hygin., und bloß chirurgica, Cels.

Chirurgus, i, m. (χειρουργὸς), Wundarzt, Cels.

Chius, s. Chios.

Chlămy̆da, ae, f. i. q. chlamys, Apul.

Chlămy̆dātus, a, um, eine Chlamys anhabend, Cic.

Chlămys, y̆dis, f. (χλαμὺς), ein griechisches Oberkleid, 1) zur Reise, Reisekleid, Plaut. 2) im Kriege, für Offiziere u. Soldaten, Plaut. u. Virg.: auch trug der römische Feldherr Sulla ein solches Kleid, da er sich unter Griechen aufhielt, Cic. 3) zur Jagd, Jagdkleid, Ovid. 4) auch trugen es die Citharoedi, Auct. ad Her.: auch Frauenzimmer, Virg.: auch Mercurius, Ovid.: auch Kinder, Virg., Ovid. u. Pandect.: auch Acteurs, Horat.

Chlŏreus, ĕi u. ĕos, m. (χλωρεὺς), ein gewisser Vogel, Plin. 10, 74.

Chlŏrion, ōnis, m. (χλωρίων), ein gelber Vogel, viell. Goldamsel, Plin. 10, 29.

Chlŏris, ĭdis, f. i. q. Flora, Göttinn der Blüthen u. Blumen, Ovid.

Chlŏrītis, ĭdis, f. oder Chlŏrītes, ae, m. ein grasgrüner Edelstein, Plin.

Chŏaspes, ae u. is, m. Fluß 1) in Persien, aus dem die persischen Könige tranken. 2) in Indien, Curt.

Chŏătrae (Coatrae), arum, ein Volk am Mäotischen See, Plin.

Choenīca, ae, i. q. choenix, Pallad.

Choenix, ĭcis, f. (χοῖνιξ), ein Maaß, zwey sextarios enthaltend, Rhem. Fann.

Choeras, ădis, f. i. q. struma, Apul.

Choerīlus, i, m. ein griechischer Dichter, Horat.

Chŏĭcus, a, um, (χοϊκὸς), aus Erde, Tertull.

Cholas, ae, m. eine Art des Smaragdes, Plin. 37, 5.

Chŏlĕra, ae, f. (χολέρα), 1) die Galle, Lamprid. 2) Gallensucht, Plin.

Chŏlĕrĭcus, a, um (χολερικὸς), gallensüchtig, Plin.

Chŏliambus, i, m. (χωλίαμβος), ein hinkender jambischer Vers, i. e. dessen letztes Glied ein Spondeus oder Trochäus ist; heißt auch scazon.

Choma,

Cicātrīcōsus, a, um, narbig, voller Narben, Plaut. u. Quintil.

Cicātrīcŭla, ae, f. (Dimin. v. cicatrix), kleine Narbe, Cels.

Cicātrix, īcis, f. 1) verharschte Wunde, wovon man noch die Narbe sieht, cicatrices acceptae bello, Liv.: exceptae corpore adverso, Cic., oder adversae, Cic., vorn, an der Brust. 2) die Narbe einer Wunde, Cic. 3) tropisch, a) Narbe der Wunde an einem Baume, Plin. b) reipublicae, Cic.

Ciccum, i, n. oder Ciccus, i, m., eigentlich die zarte Haut, womit der Granatapfelkern umgeben ist, Varr. L. L. 6, 5: steht für jede Kleinigkeit, Bagatelle, Plaut.

Cĭcer, ĕris, n. die Kicher, Kichererbse, Kickerling, Horat. u. Colum.

Cicĕra, ae, f. eine Hülsenfrucht, der Kicher ähnlich, Colum. 2, 11.

Cĭcercŭla, ae, f. (Dimin. v. cicer), 1) eine kleine Art Kichern, Plin. 2) die Kicher selbst, ib.

Cĭcercŭlum, i, n. eine Art der Farbe Sinopis, Plin.

Cicĕro, ōnis, 1) M. Tullius Cicero, der berühmte Redner und Consul: 2) sein Bruder, Q. Tullius Cicero. Beyde Brüder wurden auf Befehl des Triumvir Antonius getödtet.

Cĭcĕrōmastix, īgis, m. i. e. Geißel des Cicero: so heißt ein Buch des Licinius, Gell.

Cĭcĕrōnĭānus, a, um, 1) Ciceronisch, Plin. 2) ein Nachahmer des Cicero, Hieron.

Cichōrēum u. Cichōrium, i, n. Cichorie, Endivie, Horat. u. Plin.

Cici, n. (κίκι), ein Baum in Aegypten, sonst croton genannt, Ricinus communis L., Wunderbaum, aus dessen Frucht das oleum cicinum gepreßt wird, Plin.

Cicindēla, ae, f. Johanniswürmchen, Plin. 18, 26.

Cicĭnus, a, um, s. Cici.

Cĭcōnes, um, ein Volk in Thracien, am Hebrus, Virg.

Cĭcōnĭa, ae, f. 1) Storch, Horat. 2) eine mit der Hand nachgeahmte Figur des Storchschnabels, um einen dadurch zu verhöhnen, Pers. 3) ein Werkzeug in Gestalt des T, Colum.

Cĭcur, ŭris, zahm, bestia, Cic.

Cĭcŭro, are, zahm machen, Pacuv.

Cĭcūta, ae, f. 1) ein Kraut, insgemein Schierling genannt: sein Saft wurde Missethätern zu Athen als ein Gift zum Trinken gegeben: dieses Gift bestand nur in der großen Kälte, die es im Blute verursachte, Plin. 25, 13. u. Horat. 2) von seinem Stängel oder Rohre machte man Pfeifen, Virg.: daher st. Rohrpfeife, Virg., wo nicht cicuta überhaupt st. canna steht. 3) m. der Name eines Wechslers, Horat.

Cĭcūtĭcen, ĭnis, m. (cicuta u. cano) der auf einer Rohrpfeife bläst, Sidon.

Cidăris, is, f. Hauptschmuck der Persischen Könige, Hut oder Turban, Curt. auch des jüdischen Hohenpriesters, Lactant.

Cĭeo, cīvi, cĭtum, 2. auch zuweilen Cio, civi, citum, 4. 1) erregen, in Bewegung setzen, bewegen, mare, Liv.: orbem, Cic.: alvum, Plin., flüssig machen, den Stuhlgang befördern: urinam, menses, sudores, ib.: pugnam, Liv. i. e. selbst fechten, und dadurch andere zur Nachahmung reizen: calcem, Plaut., den Stein im Schachspiele ziehen: daher a) erregen, i. e. hervorbringen, lacrymas, Virg., oder fletus, Virg., i. e. weinen: murmur, Virg.: verba, Ovid.: urinam, menses, sudores, s. vorher. b) erregen, verursachen, motus, Cic.: stragem, Virg.: sudores, s. vorher. c) erregen, anfangen, bellum, Liv.: pugnam, Liv., s. vorher. d) in Bewegung setzen, beunruhigen, Plaut. e) in Bewegung setzen, reizen, armatos ad pugnam, Vellej., doch kanns auch rufen seyn: urinam, menses, sudores, Plin., s. vorher. f) zurück halten, wegtreiben, wegjagen, ignem, Val. Fl. 2) rufen, nennen, Sueton. u. Virg.: so auch patrem, Liv., seinen Vater nennen, i. e. dartun, daß man einen habe. 3) herctum ciere, Cic., i. e. das hinterlassene Vermögen aus einander setzen, i. e. theilen. Particip. citus, a, um, steht oft adject., geschwind, schnell, via, Liv.: incessus, Sallust.: vox, Cic.: pes, Ovid.: citus subscribe st. cito, Horat.: citior cura, Val. Max.: citissimum factum, Quintil. Daher cito, Abl., geschwind, s. Cito.

Cĭlĭces, s. Cilix.

Cĭlĭcĭa, ae, f. Cilicien, eine Landschaft in Kleinasien, zwischen Pamphylien und Syrien.

Cĭlĭcĭensis, e, in, aus Cilicien, dahin gehörig, Cilicisch, Cic.

Cĭlĭcĭnus, a, um, i. e. e cilicio, Solin.

Cĭlĭcĭum, s. Cilicius.

Cĭlĭcĭus, a, um, i. q. Ciliciensis, Cilicisch 2c., Plin.: daher vermuthlich cilicium, i (κιλίκιον), ein Haarteppich aus Bockshaaren, Cic.

Cĭlissa, ae, f. Cilicisch, spica, Ovid., Safran: auch Safranöl, Propert.

Cĭlĭum, i, n. Augenwimper, Plin.

Cĭlix, ĭcis, Adj., aus oder in Cilicien, Cilicisch, Ovid.: Cilices, die Cilicier, Cic.

Cilla, ae, f. Stadt in Mysien, Ovid.

Cimber, bra, brum, Cimbrisch, Ovid.: subst., ein Cimbrer, Quintil.: Cimbri, die Cimbrer, waren ein deutsches Volk in Jütland.

Cimbrĭce, Adv., Cimbrisch, Quintil.

Cimbrĭcus, a, um, Cimbrisch, Cic.

Cimeliarcha, ae, m. (κειμηλιάρχης), Schatzaufseher, Cod. Just.

Cimeliarchium, i, n. (κειμηλιαρχεῖον), der Schatz, i. e. Ort, wo der Schatz, z. E. einer Kirche verwahrt wird, Cod. Just.

Cimex, ĭcis, m. die Wanze, Varr.: als ein Schimpfwort, Horat. Not. gen. fem. Plin.

Cimĭnus, i, m. ein See in Etrurien mit einem Berge und Walde umgeben: daher Ciminius, a, um, Liv.

Cimmĕrii, orum, 1) i. q. Cimbri. 2) Einwohner der Krim, auch neben dem Caspischen Meere, Plin. 3) fabelhafte Einwohner in Italien bey Bajä, die sich des Tages in finstern Höhlen aufgehalten, Cic.

Cimmĕrĭus, a, um, 1) Cimmerisch, die Cimmerier betreffend, dahin gehörig, Ovid. 2) finster, lacus Cimmerii, Tibull., i. e. lacus inferorum.

Cimōlus, i, f. eine wegen der weißen Erde bekannte Insel auf dem Aegäischen Meere bey Creta. Daher Cimolius, a, um, Cimolisch, terra, Plin.: creta, Cels.

Cinaedĭas, ae, m. ein Edelstein, der im Gehirn des Fisches Cinaedus gefunden werden soll, Plin. 37, 10.

Cinaedĭcus, a, um (cinaedus), zum Tanze (vielleicht lustigen, wollüstigen) gehörig, cantatio, Plaut., Tanzlied, Tanzarie.

Cĭnaedus, i, m. (κίναιδος), 1) ein Tänzer, z. E. in Schauspielen, Plaut.: wo es nicht etwa einen gewissen lustigen, muthwilligen Tanz betrifft. 2) Mannsperson, die mit sich huren läßt, männliche Hure, Catull. 3) ein Fisch, Plin. 32, 11.

Cĭnaedus, a, um (κίναιδος), unkeusch, von Mannspersonen, die männliche Huren vorstellen, Martial.: cinaedior, Catull.

Cĭnăra, ae, f. (κινάρα), eine Art Artischocke, Colum. 10, 235.

Cĭnăris, is, f. ein Kraut, Plin. — zw.

Cincinnātus, a, um, Haarlocken habend, gekräuselt, Cic.

Cincinnŭlus, i, m. (Dimin. v. cincinnus), Haarlöckchen, Varr.

Cincinnus, i, m. (κίκιννος), 1) gekräuseltes Haar, Locke, Haarlocke, Cic. 2) tropisch, von dem zu gekünstelten Schmucke im Ausdrucke, Cic.

Cincĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Cincisch, lex, de donis et muneribus, vom Volkstribun Cincius, daß kein Advocat für Führung eines Prozesses Geschenke nehmen soll, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Cincius, das Frauenzimmer Cincia heißt.

Cinctĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. cinctus), kleiner Gurt oder Gürtel, Plaut.

Cinctōrium, i, n. (cingo), Gürtel oder Degengehenk, Mela.

Cinctūra, ae, f. (cingo), die Umgürtung, sie bestehe in einem Gurte über die Weste oder in Umschlingung der Toga in Gestalt eines Gurts um die Weste, Sueton.

Cinctus, us, m. (cingo), das Gürten, Umgürten, 1) durch einen Gurt, Plin.: daher der Gurt, Gürtel, Sueton. 2) durch Herumschlagung der Toga, welches cinctus Gabinus hieß, Liv. u. Virg.

Cinctus, a, um, s. Cingo.

Cinctūtus, a, um (cinctus), gegürtet, Horat. Art. 50, wo es so viel als ehemalig zu seyn scheint: Luperci, Ovid.

Cĭnĕfactus, a, um, zu Asche geworden, Lucret.

Cĭnĕrācĕus, a, um (cinis), der Asche ähnlich, Plin.

Cĭnĕrārĭus, a, um (cinis), z. E. cinerarius, ein Bedienter, der die zu Kräuselung der Haare nöthigen Eisen in glühender Asche heiß macht; auch zugleich den Bart abscheert, Varr. u. Catull.

Cĭnĕresco, ĕre (cinis), zu Asche werden, Tertull.

Cĭnĕrĕus, a, um (cinis), 1) aus Asche. 2) der Asche ähnlich, Plin.

Cĭnĕrĭcius (— tius), a, um, i. q. cinereus, Varr.

Cĭnĕrōsus, a, um (cinis), voller Asche, Apul.

Cingillum, i, n. oder Cingillus, i, m. (Dimin. v. cingulum oder — us), ein Gürtelchen, Petron.

Cingo, cinxi, cinctum, 3. 1) gürten, latus ense, Ovid.: cingi ferro, Liv., sich gürten rc.: daher cinctus, ein Soldat, Pandect. u. Plin. Ep.: auch überhaupt rüsten, folglich cingi, sich rüsten, ferro, Liv., s. vorher: cingitur, Plaut.: venenis, Val. Fl. 2) überhaupt umgeben, umringen, umzingeln, urbem moenibus, Cic.: castra vallo, Liv.: flumen cingit oppidum, Caes.: daher a) umgeben, bedecken, cinxerunt aethera nimbi, Virg. b) bedecken, begleiten, pantomimos, Tacit.: latus, Ovid. c) ringsherum besetzen, murum, sc. militibus, Caes. d) umgeben, ringsherum schmücken, aliquem insignibus fortunae, Tacit. e) umgeben, herumgehen, insula

sula cingitur tribus mill. etc., i. e. ihr Umfang ist ꝛc., oder man umgeht sie in ꝛc., Plin. 3) abschälen, Pandect.

Cingŭla, ae, f. (cingo), das, womit man etwas gürtet oder bindet, Gurt, Gürtel, 1) für das Vieh, Ovid. 2) Gürtel der Menschen, Ovid.

Cingŭlum, i, n. u. Cingŭlus, i, m. (cingo), 1) Gürtel, Cic., besonders Kriegsgürtel, Virg.: daher Soldatenstand, Cod. Justin. 2) Italische Stadt im Picenischen, Cic.

Cinĭflo, ōnis, m. Aschenbläser, i. q. cinerarius, Horat.

Cĭnis, ĕris, m. auch f. die Asche, Horat. u. Lucret.: mortui, Cic.: patriae, Auct. ad Her., i. e. Asche der Todten: daher tropisch, virtutum, Catull., i. e. Verderben, Untergang.

Cĭniscŭlus, i, m. (Dimin. v. cinis), ein wenig Asche, Prud.

Cinnăbăris, is, f. (κιννάβαρις), Zinnober, Plin.: auch cinnabari, indecl., ibid.

Cinnămĕus, a, um, 1) aus Zimmet, Auson. 2) darnach riechend, Apul.

Cinnămōmĭnus, a, um, i. e. ex cinnamomo, Plin.

Cinnămōmum, i, n. (κιννάμωμον), Zimmet, Plin.

Cinnămum, i, n. (κίνναμον), i. q. cinnamomum, Plin. u. Ovid.

Cinnănus, a, um, den Cinna betreffend (der wider den Sulla stritt), dahin gehörig, Cinnisch, Nep.

Cinnus, i, m. Vermischung mehrerer Dinge, Cic.: auch ein vermischter Trank, Arnob.

Cinxĭa, Beyname der Juno, Arnob.

Cĭnyps, y̆pis, m. und Cinyphus, i, m. Fluß in Afrika zwischen den Syrten: daher Cinyphius, a, um, dahin gehörig, Cinyphisch, Virg. u. Ovid.

Cinўras, ae, m. König in Assyrien, Vater der Myrrha und des Adonis, den er mit jener zeugte. Daher 1) Cinyreïus, a, um, dahin gehörig, Cinyrisch, virgo, i. e. Myrrha, Ovid.: juvenis, i. e. Adonis, ib. 2) Cinyrēus, a, um, i. q. Cinyreius, Lucan.

Cio, ire, s. Cieo.

Cios, s. Ciani.

Cippus, i, m. 1) Stamm, Pfahl, Säule, z. E. Gränzsäule, Simplic.: oder auf dem Grabe, Leichenstein, Horat. 2) cippi, heißen die in die Erde gesetzten und mit einigen Zweigen hervorragenden Stämme, Caes.

Circa, I) Adv., 1) herum, i. e. in der Gegend, qui circa sunt, Liv., und öfter. 2) gegen, ungefähr, fuere oppida circa septuaginta, Liv. II) Praepos. 1) um, i. e. um Jemand (etwas) herum, circa casam, Nep.: quos circa se habebat, Cic., i. e. um sich, bey sich. 2) um oder gegen, bey Namen der Zeiten, circa eandem horam, Liv. 3) gegen, bey ungewissen Zahlen, circa quingentos capti, Liv. 4) in Ansehung, gegen, circa bonas artes socordia, Tacit.: errorem circa literas habuit, Quintil. 5) in oder auf (s. in), circa omnia fana deum supplicaverunt, Liv.: circa vias discurrerent, Liv., auf den Straßen, oder von einer Straße in die andre: besonders von einem (einer) zum (zur) andern, circa domos ire, Cic., von Hause zu Hause: so auch circa fora proficisci, Liv. Not. quam circa, Cic., s. circaquam.

Circaea, ae, f. (κιρκαία), eine Pflanze, Hexenkraut, Plin. 27, 8.

Circaeum, i, n. (κιρκαῖον), ein Kraut, i. q. mandragora, Plin. 25, 13.

Circaeus, a, um, 1) die Circe betreffend, dahin gehörig, Circisch, poculum, Cic.: gramen, Prop., i. e. zauberisch. 2) die Stadt Circeji betreffend, dahin gehörig, Circejisch, Virg.

Circe, es, oder Circa, ae, f. Tochter der Sonne, Schwester des Aeetes; war schön und eine Zauberinn; floh aus Colchis nach Italien auf das von ihr benannte promontorium Circaeum, wo die Stadt Circeji liegt: bewirthete daselbst den herumirrenden Ulysses ꝛc.: daher litus Circes, Ovid., i. e. Vorgebirge bey Circeji. Not. Circa steht Plaut. und Horat.

Circējensis, e, Circejisch, aus, in, bey Circeji; Circejenses, die Einwohner.

Circēji, orum, Seestadt in Latium.

Circellus, i, m. (Dimin. v. circulus), Zirkelchen, Ringel, Apic.

Circensis, e, den römischen Circus betreffend, dahin gehörig, da geschehend, ludi Circenses, Cic., und blos Circenses, Sueton., i. e. Schauspiele im Circo, die vornehmlich im Wettfahren bestanden: heißen auch ludicrum Circense, Liv.

Circes, ĭtis, m. i. q. circulus, Sidon.

Circĭnātĭo, ōnis, f. (circino), 1) Machung eines Zirkels (Kreises). 2) der Kreis oder Zirkel selbst, Vitruv. 3) das Herumgehen in einem Kreise, Apul.

Circĭno, avi, atum, are (circinus), zirkelrund machen, runden, auras easdem, Ovid., i. e. im Kreise fliegen: ramos in orbem, Plin.

Circĭnus, i, m. der Zirkel, i. e. Zirkelinstrument, Caes.

Circĭter, 1) Adv., ungefähr, bey ungewissen Zahlen und Zeiten, circiter parte tertia celata, Cic.: circiter duobus

bus mensibus, Varr. 2) Praepos. gegen, um, oder ungefähr um, mit dem Accus., circiter meridiem, Caes.: circiter calendas, Cic.: auch um, von Oertern und Gegenden, loca haec circiter mihi excidit, Plaut., i. e. ungefähr an diesen Oertern.

Circites, ae, eine Art Oelbäume, Colum., wo jedoch besser cercitis, idis, f. olea, gelesen wird.

Circitor, ōris, m. st. circuitor, der herumgeht: daher 1) circitores, bey der Miliz, die Runde, Visitirrunde, Veget. 2) Hausirer, Pandect.

Circius, m. ein dem Narbonischen Gallien eigner und heftiger Wind; in Ansehung der Römer Nordwestwind, Vitruv. 1, 6.

Circo, are, herumgehen, Prop. 4, 9: doch haben andere Edd. circa.

Circos, i (κίρκος), 1) eine Habicht- oder Falkenart. 2) ein der Farbe nach ähnlicher Edelstein, Plin.

Circŭeo, s. Circumeo.

Circŭĭtio (Circŭmĭtio), ōnis, f. (circueo), 1) das Herumgehen, Liv. 2) der Ort, wo man herumgehen kann, Vitruv. 3) Umschweif im Reden, Cic.

Circŭĭtor (Circŭmĭtor), ōris, m. (circueo), der herumgeht, Petron.

Circŭĭtus, oder Circŭmĭtus, us, m. (circueo), 1) das Herumgehen, Umlauf, z. E. der Sonne um die Erde, Cic.: per montes, Liv., um die Berge: auch gehört n. 2 hieher: daher von Fiebern, ihr periodischer Umlauf, Periode, Cels. 2) der Umweg, longus, Caes.: parvus, Liv.: daher tropisch, Umschweif im Reden, Quintil.: auch ist circuitus verborum oder orationis im Cicero i. q. ambitus oder periodus. 3) der Umfang, Umkreis, z. E. eines Hügels, Caes.: in circuitu, Caes., i. e. im Umkreise oder ringsherum.

Circŭĭtus (Circumĭtus), a, um, s. Circumeo.

Circŭlāris, e (circulus), zirkelrund, Mart. Cap.

Circŭlātim, Adv., 1) kreisförmig, Coel. Aur. 2) zirkelweise, gesellschaftsweise, in einen Kreis zusammentretend, z. E. weinen, Sueton.

Circŭlātio, ōnis, f. (circulo), Kreislauf, Vitruv.

Circŭlātor, ōris, m. (circulo), 1) Marktschreyer, Cels. 2) auctionum, Pollio in Cic. Ep., etwa, der in alle Auctionen läuft.

Circŭlātrix, īcis, f. (circulator), Marktschreyerinn, marktschreyerisch, Martial.

Circŭlo, are (circulus), kreisförmig oder zirkelrund machen, Apul.

Circŭlor, ari (circulus), 1) einen Kreis machen, um zu reden, Cic. 2) Marktschreyer seyn, Senec.

Circŭlus, i, m. (Dimin. v. circinus), Zirkel, Kreis, Cic.: auch ein Reif am Fasse, Plin.: daher 1) eine Art zirkelförmiges Gebacknes, Varr. 2) circulus auri, Virg., i. e. Kette. 3) ein astronomischer Zirkel oder Kreis am Himmel; auch der Kreis, den ein Stern in seinem Laufe macht, Cic.: lacteus, Milchstraße, Plin. 4) Zirkel einer Gesellschaft, Cic. Not. circlus, st. circulus, Virg.

Circum, I) Adv., herum, quae circum essent, Caes.: daher circumcirca, ringsherum, s. besonders. II) Praepos. 1) um (i. e. um etwas herum), da denn dieses um nicht eben immer ringsherum, sondern auch oft so viel als bey ist, circum terram feruntur, Cic.: terra circum axem se convertit, Cic.: circum haec loca commorari, Cic., i. e. in der Gegend dieser Oerter, bey diesen Oertern: quae circum illam essent, Terent., i. e. bey ihr: qui circum illum sunt, Cic. 2) st. in, ad, bey einer Menge, wo der Deutsche denkt von einem (einer) zum (zur) andern, pueros circum amicos dimittit, Cic., bey den Freunden herum, von einem Freunde zum andern: legatio circum insulas missa, Liv.: praetorem circum omnia fora sectari, Cic. 3) st. circiter, ungefähr, gegen, Varr. Not. quam circum st. circum quam, Varr.

Circŭmactio, ōnis, f. (circumago), 1) das Herumdrehen, Herumwenden, solis, Vitruv. 2) aequabilis, sc. verborum, Gell., i. e. Wendung, Einkleidung.

Circŭmactus, us, m. (circumago), Herumbewegung, Herumdrehung, coeli, Senec.: rotarum, Plin.

Circumactus, a, um, s. Circumago.

Circŭm-aggĕro, are, ringsherum häufeln, terram, Colum.

Circŭm-ăgo, ēgi, actum, 3. 1) herumdrehen, wenden, kehren, lenken, equos, Liv.: signa (die Fahnen), Liv., i. e. herumlenken mit dem Heere: se circumagere, Liv., sich herumdrehen: so auch circumagi, Liv.: auch sich krümmen, beugen, Plin. Ep.: daher a) se circumagere oder circumagi, von der Zeit, verlaufen, vergehen, annus se circumegit, Liv.: aestas se circumegit, Cic.: annus circumagitur, Liv.: anno circumacto, Liv., nach einem Jahre. b) herumdrehen, i. e. ändern, z. E. der Gesinnung nach, aliquem, Sueton.: auch verändern, verderben, verschlimmern, Plin. c) circumagi, herumgehen, Horat.: auch in Freyheit gesetzt werden, Senec.,

nec., weil dann der Gelau auf dem Markte herumgedreht wurde. d) umgeben, Lactant. 2) wohin kehren oder lenken, Plin.: daher circumagi, sich wohin wenden, Liv. 3) herum tragen, circumagi rumoribus vulgi, Liv., das Gerede der Leute seyn.

Circŭm-ambŭlo, are, herumwandern, durchwandern, durchgehen, Pandect.

Circŭm-ăpĕrio, ire, ringsherum öffnen, ungues, Celſ.

Circŭm-ăro, are, umpflügen, Liv.

Circum-caesūra, ae, f. die Fläche ringsherum, Umriß, Lucret.

Circum-calco und Circumculco, are, ringsherum eintreten, Colum.

Circumcellĭo, ōnis, m. (circum u. cella), eine Art Mönche, die überall in die Zellen der Mönche liefen, um sie zu verführen, Auguſtin.

Circumcidānĕus, a, um (circumcido), z. E. muſtum, Cato, i. e. der nachgekeltert wird, wobey die Beeren Einschnitte bekommen.

Circumcīdo, īdi, īsum, 3. (circum u. caedo), 1) ringsherum abschneiden, caeſpitem, Caeſ.: collis circumciſus, Caeſ., i. e. abschüſſig: planities ab omni aditu circumciſa, Cic.: oder beschneiden, genitalia, Tacit., oder aliquem, Petron., von den Juden. 2) beschneiden, tropisch, i. e. einschränken, vermindern, multitudinem, Cic.: ſumtus, Liv.: vinum, Celſ., i. e. sich deſſen enthalten: daher circumciſus, a, um, kurz, oratio, Plin. Ep.

Circum-cingo, ĕre, ringsherum umgeben, Sil.

Circum-circa, Adv., ringsherum, ringsumher, Sulpic. in Cic. Ep.

Circumcīse, Adv., kurz, Quintil.

Circumcīsio, ōnis, f. (circumcido), Beschneidung, Lactant.

Circumcīsūra, ae, f. (circumcido), Umschneidung, Beschneidung, Plin.

Circumcīsus, a, um, ſ. Circumcido.

Circum-clāmo, are, herumschreyen, Sidon.

Circumclūdo, ſi, ſum, 3. (circum u. claudo), ringsherum einschließen, aliquem, Cic.: argento, Caeſ., i. e. mit Silber einfaſſen: auch findet man circumclaudo, Caeſ.

Circum-cŏlo, ere, herumwohnen oder bewohnen, ſinum, Liv.

Circumculco, ſ. Circumcalco.

Circum-curro, ĕre, herum laufen, Vitruv.: linea circumcurrens, Quintil., Zirkellinie, Circumferenz.

Circumcursĭo, ōnis, f. (circumcurro), das Herumlaufen, Apul.

Circumcurso, are (freq. v. circumcurro), herumlaufen, omnia, Plaut., i. e. überall.

Circumdătus, a, um, ſ. circumdo.

Circum-do, dĕdi, dătum, are, 1) herumstellen, legen, ſetzen, thun oder machen, ligna, Cic.: cuſtodias, Cic.: exercitum caſtris, Liv.: ſibi cancellos, Cic.: brachia collo, Ovid.: auch tropiſch, i. e. verschaffen, geben, mittheilen, Tacit.: auch circumdari, sich herumstellen, umgeben, hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis, Liv., i. e. umgaben ihn. 2) umgeben, umringen, einschließen, oppidum vallo, Cic.: regio circumdata inſulis, Cic.: amiculo circumdatus, Nep.: auch chlamydem circumdatus, Virg., ſt. chlamyde: tropiſch, exiguis finibus munus oratoris, Cic.

Circum-dŏlo, are, ringsherum behauen, Plin.

Circum-dūco, xi, ctum, 3. 1) herum führen, herum ziehen, a) Perſonen, cohortes, Caeſ.: exercitum, Liv.: auch ohne exercitum, z. E. circumduxit praeter etc., Liv., i. e. marſchirte (mit dem Heere) ꝛc.: aliquem praeſidia, Caeſ., i. e. von Poſten zu Poſten. b) lebloſe Dinge, aratrum, Cic. c) daher literas, Suet., i. e. hinten mit einer Linie einschließen, zum Zeichen, daß ſie in den Text gehören: lineis, mit einer Linie einschließen, abreiſſen, Plin. d) zubringen, Suet. e) caſſiren, aufheben, unterlaſſen, weglaſſen, Pandect. 2) herum führen, tropiſch, i. e. betrügen, aliquem auro, Plaut. 3) im Reden, aliquid, a) longius, weitläuftiger einkleiden, Quintil. b) gedehnter ausſprechen, Quintil.

Circumductĭo, ōnis, f. (circumduco), 1) das Herumführen, aquarum, Vitruv. 2) das Betrügen, Plaut. 3) weitläuftige Einkleidung eines Gedanken, Quintil. 4) Umfang, Hygin.

Circumductus, us, m. (circumduco), das Herumführen, Herumziehen: daher 1) Umfang, Quintil. 2) Umdrehung, Umlauf, Macrob.

Circŭm-ĕo u. Circŭĕo, ivi u. ii, ĭtum, 4. 1) herum gehen, a) i. e. nicht gerade zu gehen, Plaut.: auch mit dem Accuſ., aciem a latere, Caeſ.: fores, Nep. b) i. e. hin- und hergehen, von einem zum andern gehen, per familias, Plaut.: auch mit dem Accuſativ., praedia, Cic., bereiſen, von einem Gute zum andern gehen: urbem, Liv., in der Stadt herum gehen: beſonders des Bittens wegen, Coel. in Cic. Ep.: auch mit dem Accuſativ., tribus, Suet.: aciem, Caeſ. 2) umgeben, umringen, Caeſ.: circumiri ab hoſtibus, Nep.: auch tropiſch, circumiri fluctibus belli, Cic. 3) hintergehen, Terent. 4) umschreiben, mit mehrern Worten

ten ausdrücken, Quintil. Not. das Partic. Pass. ist wohl meistens circuitus, a, um.

Circŭm-ĕquĭto, are, herumreiten, moenia, um die ꝛc., Liv.

Circŭm-erro, are, herum irren od. schweifen, alicui, Senec.: tempora, Apul.

Circum-farcio, ire, ringsherum vollfüllen, Plin.

Circumfĕrentĭa, ae, f. (circumfero), Circumferenz, Umkreis, Apul.

Circum-fĕro, tŭli, lātum, ferre, 1) herumtragen, codicem, Cic. Not. socios circumtulit unda, st. undam tulit circum socios, Virg., s. hernach: daher a) herum tragen, mit dem Munde, verbreiten, bekannt machen, davon reden, aliquid, Plin. Ep.: quae se circumferat esse Corinnam, Ovid. b) reinigen, z. E. durch ein Opfer, Plaut.: so auch Virg., s. vorher. Not. auch periodisch machen, orationem, Quintil. 2) herum drehen, herum wenden, sol circumfertur, Cic., dreht sich herum: oculos, Liv., überall herum schießen lassen: bellum oder arma, den Krieg ringsherum verbreiten, Liv.

Circum-figo, ixi, ixum, ĕre, ringsherum einschlagen, befestigen, Cato.

Circum-firmo, are, ringsherum befestigen, Colum.

Circum-flecto, xi, xum, 3. 1) umbeugen, cursus, Virg., umlenken. 2) syllabam, Gell., dehnen, gedehnt aussprechen, syllaba circumflexa, Gell., i. e. die den Circumflex hat.

Circumflexĭo, onis, f. (circumflecto), Herumbeugung, Macrob.

Circumflexus, us, m. i. q. circumflexio, Plin.

Circumflexus, a, um, s. Circumflecto.

Circum-flo, are, ringsherum anwehen, Cic.

Circum-flŭo, xi, xum, 3. 1) herum fließen, aliquid, um etwas, Ovid. u. Plin.: daher umgeben, Cic. u. Varr. 2) häufig, ja überflüssig da seyn: circumfluens, reichlich, Cic. 3) Ueberfluß haben, oratio circumfluens, Cic.: daher Ueberfluß haben an etwas, reichlich damit versehen seyn, aliqua re, Cic.

Circumflŭus, a, um (circumfluo), 1) herumfließend, Ovid. u. Plin. 2) umflossen, umströmt, Ovid. u. Tacit.: auch st. umgeben, Stat.

Circum-fŏdĭo, ōdi, ossum, 3. herumgraben um etwas, arborem, Plin.

Circumfŏrānĕus, a, um (circum u. forum), 1) der von Markte zu Markte, oder von Stadt zu Stadt zieht, Cic. 2) aes circumforaneum, geborgtes Geld, Schulden, weil die Gewölbe der Wechsler auf dem Markte waren. 3) hostia, Apul., i. e. quae circumfertur.

Circum-fŏro, are, ringsherum bohren, Plin.

Circumfossor, ōris, m. (
dio), der ringsherum gräbt, I

Circumfossūra, ae, f. (circ
das ringsherum Graben, Plin

Circum-frĕmo, ŭre, um (
um murmeln, rauschen, Senec.

Circum-frĭco, are, rin
reiben, scheuern, Cato.

Circum-fulgeo, ēre, rin
glänzen, Plin.

Circum-fundo, ūdi, ūsu
herum gießen oder schütten,
her circumfundi a) fließend
Tigris urbi circumfunditur, I
überhaupt umgeben, umringen,
umziehen, Caes. u. Liv.: cir
a, um, umgebend, umringe
auch mit dem Dativ., Liv.: s
circumfundere alicui, Liv.: auch
einzigen Person, juveni circun
Ovid. 2) umgeben, Cic. u. N
cumfundi, umgeben werden,
werden, Cic. u. Nep. 3) cir
überkochen, überlaufen im Sie

Circumfūsĭo, onis, f. (circu
Umfließung, Umgebung, Fir

Circumfūsus, a, um, s.
fundo.

Circum-gĕlo, are, ringsh
frierend machen, Tertull.: ci
tus, a, um, ringsherum gefro

Circum-gĕmo, ĕre, herur
um etwas, ovili (ovile), Horat.

Circum-gesto, are, herur
epistolam, Cic.

Circum-glŏbo, are, ku
machen, oder zusammenrollen

Circumgrĕdior, essus sum
eum u. gradior), 1) herum geh
nam, Ammian. 2) feindlich si
ziehen, umgeben, umringen,
Davon

Circumgressus, us, m. 1)
umgehen, Ammian. 2) Umfa

Circŭm-hisco, ĕre, mit
Munde sich überall umsehen

Circŭm-humātus, a, un
begraben, Ammian.

Circŭm-injĭcio, st. circumj

Circum-involvo, ringshe
einwickeln, Vitruv.

Circumĭtor, s. Circuitor.

Circumĭtus, s. Circuitus.

Circum-jăceo, ēre, heri
quaeque circumjacent Europae,
her tropisch circumjacentia, in e
die dabey stehenden Worte oder
Quintil.

Circum-jăcio, ĕre, st. ci
Liv.

Circumjectĭo, ōnis, f. (cir
1) das Herumwerfen; Coel.
das Umwerfen, Bekleidung,

Circumjectus, us, m. (circumjicio), 1) das Herumziehen, Umgebung, Cic. 2) das Umwerfen, Anziehen, Varr. u. Tertull.

Circumjectus, a, um, s. Circumjicio.

Circumjicio, ēci, ectum, 3. (circum u. jacio), 1) herum werfen, herum machen, vallum, Liv.: fossam verticibus, Liv.: daher circumjectus, a, um, herum gestellt, herum stehend oder liegend oder befindlich, umgebend, von Menschen u. Dingen, z. E. mit dem Dativ., Caes.: auch mit dem Accusativ., vectem circumjectus fuisset, Cic.: auch ohne Casum, Caes. u. Curt. 2) umgeben, umfassen, Cic.

Circum-läbor, psus sum, 3. sich schnell um etwas bewegen, Lucan.

Circum-lambo, ĕre, umher belecken, Plin.

Circum-läqueo, are, umschlingen, Grat.

Circumlātio, ōnis, f. (circumfero), Herumtragung, Tertull.

Circumlātor, ōris, m. (circumfero), der Herumträger, Tertull.

Circum-lātro, are, ringsherum bellen oder anbellen, hominem, Senec.

Circumlātus, a, um, s. Circumfero.

Circum-lāvo, are u. ĕre, herum waschen, bespülen, Hygin. u. Sallust.

Circum-ligo, are, 1) umbinden, Liv. 2) umgeben, umfassen, Cic.

Circum-linio, ivi, itum, 4. und Circum-lino, īvi u. ēvi, itum, 3. 1) herum schmieren, Plin. u. Quintil.: daher herum machen, setzen, Plin. 2) umher beschmieren oder bestreichen (mit etwas Flüssigem), oculum, Colum.: daher a) gleichsam beschmieren oder umgeben, überziehen, musco circumlita saxa, Horat. b) mit Farbe überziehen, Quintil., s. vorher: daher eine Sache schmücken, über die Natur erhöhen, Quintil.

Circumlĭtio, ōnis, f. (circumlino), 1) Beschmierung, Bestreichung, Plin. 2) Auftragung der Farben, Quintil. u. Senec.

Circumlĭtus, a, um, von Circumlino.

Circumlŏcūtio, ōnis, f. (circumloquor), Umschreibung, Quintil.

Circum-lŏquor, cutus (quutus) sum, 3. umschreiben, sich einer Umschreibung bedienen, Auson.

Circum-lūceo, ĕre, umher leuchten oder schimmern, Senec.

Circum-lŭo, ĕre, ringsherum anspülen, herumfließen, Tacit.: pars circumluitur, Liv. — Davon

Circumlŭvio, ōnis, f. Herumfließung des Wassers, besonders wenn das durch überall Erde angeschwemmt wird und der dazwischen liegende Acker dadurch wächst, Cic.

Circum-meo, are, herum gehen, Tertull.

Circum-mētior, iri, herum messen, Vitruv.

Circum-mingo, ĕre, um etwas harnen, vestimenta, aliquem, Petron.

Circum-mitto, si, ssum, 3. herum schicken, Liv. u. Caes.

Circummoenio, ire, s. circummunio, Plaut.

Circum-mulceo, ēre, herumstreicheln, belecken, Plin.

Circum-mūnio, ivi, itum, 4. ringsherum befestigen, verwahren, Colum.: besonders mit Mauern und Festungswerken, Caes. — Davon

Circummūnītio, ōnis, f. Befestigung ringsherum, z. E. Circumvallation, Einschließung der Stadt, Caes.

Circummūrānus, a, um (circum und murus), außerhalb der Mauer, Ammian.

Circum-nascor, natus sum, 3. umher wachsen, Plin.

Circum-nāvigo, are, herum schiffen, sinus oceani, Vellej.

Circum-necto, ĕre, ringsherum verbinden, umgeben, Senec.

Circum-nŏtātus, a, um, ringsherum gestickt, gemalt, Apul.

Circum-obruo, ĕre, ringsherum verscharren, bedecken, folia, Plin.

Circumpădānus, a, um, um den Po (Padus) befindlich, Liv.

Circum-pavio, ire, ringsherum schlagen, um es eben zu machen, Plin.

Circum-pendeo, ēre, herum hangen, Curt.

Circum-plaudo, ĕre, ringsherum klatschen, beklatschen, i. e. mit Händeklatschen empfangen, aliquem, Ovid.

Circum-plecto, ĕre, s. Circumplector, z. E. collum, Plaut.

Circumplector, xus sum, 3. (circum u. plecto), umfassen, umgeben, Cic., Virg. u. Plin.: collem opere, Caes., umschanzen.

Circumplexus, us, m. (circumplector), Umfassung, Umgebung, Plin.

Circum-plico, are, umwickeln, umschlingen, lorum surculo, Gell.: circumplicatus serpentibus, Cic.

Circum-plumbo, are, umher verlöthen, modiolos, Cato.

Circum-pōno, sui, situm, 3. umher setzen, stellen, legen, aliquid alicui, Horat., Tacit. u. Suet. — Davon

Circumpŏsitio, ōnis, f. Umherlegung oder Stellung, Augustin.

Circumpōtātio, ōnis, f. (circumpoto), das Herumtrinken, Cic.

CIRCUM-PULSO, are, ringsherum stoßen, berühren, in Bewegung setzen, Stat.

CIRCUM-PURGO, are, ringsherum reinigen, Celf.

CIRCUM-QUĀQUE, (sc. parte od. regione) ringsumher, Aur. Vict.

CIRCUM-RĀDO, si, sum, 3. ringsherum schaben, kratzen, oder beschaben, bekratzen, dentem, Celf. — Davon

CIRCUMRĀSIO, ōnis, f. Umschabung, Umkratzung, Plin.

CIRCUMRĒTIO, ivi, itum, 4. verstricken, aliquem, Arnob.: und tropisch, Cic. Verr. 5, 58.

CIRCUM-RĬGŬUS, a, um, ringsherum gewässert, pratum, Prop.

CIRCUM-RŌDO, si, sum, 3. ringsherum benagen, escam, Plin.: u. tropisch, Cic. Att. 4, 5, u. Horat. Ep. 1, 18, 82.

CIRCUM-RŌRO, are, herum träufeln, ringsherum besprengen, Apul.

CIRCUM-RŌTO, are, in einem Kreise herum drehen, machinas, Apul.

CIRCUMRŎTUNDĀTIO, ōnis, f. (* circumrotundo), Umrundung, Ziehung in die Runde, Vitruv.

CIRCUM-SALTO, are, herum tanzen, Prud.

CIRCUM-SCALPO, psi, ptum, 3. herum kratzen oder reiben, dentes, Plin.

CIRCUM-SCARĬFĬCO, are, herum ritzen, schröpfen, clavos pedum, Plin.

CIRCUM-SCINDO, idi, issum, ĕre, ringsherum reißen oder abreißen, Liv.

CIRCUM-SCRĪBO, psi, ptum, 3. 1) kreisförmig schreiben, ziehen, machen, orbem, Cic., einen Kreis machen: daher bestimmen, festsetzen, curriculum vitae, Cic.: alicui locum, Cic.: genus universum brevi, Cic.: dah. bezeichnen, beschreiben, Just.: genus universum brevi, Cic., s. vorher. 2) in einen Kreis einschließen, aliquem virgula, Cic.: daher a) einschließen, terminis, Cic. b) einschränken, praetorem, Cic.: tribunos, Caes.: corpus, Senec.: daher circumscriptus, a, um, eingeschränkt, kurz, circumscriptior vis, Plin. Ep. c) zusammenfassen, genus universum brevi, Cic., s. vorher: Dionysium sex epitomis, Colum. d) bestimmen, festsetzen, regelmäßig einrichten, ambitus verborum circumscriptus, Cic. e) umfassen, umgeben, in sich fassen, begreifen, Oceanus omnes terras circumscribit, Gell.: mente circumscribitur sententia, Cic., wird gefaßt, i. e. gedacht. f) entfernen, weglassen, tempus, Cic.: sententias, Cic. g) bevortheilen, hintergehen, adolescentulos, Cic.: te a Roscio circumscriptum, Cic.: daher testamentum, i. e. betrüglich erklären, Plin. Ep.: so auch legem, Pandect.

CIRCUMSCRIPTE, Adv., 1) bestimmt, res complecti, Cic. 2) periodisch, dicere, Cic. 3) summarisch, Lactant.

CIRCUMSCRIPTIO, ōnis, f. (circumscribo), 1) Einschließung durch einen Kreis, oder der Kreis selbst, circumscriptione excedere, Cic. 2) Umfang, Kreis, terrae, Cic.: temporum, Cic., s. hernach. 3) die Rundung der Worte, i. e. periodische Zusammenfügung, verborum, Cic. 4) Einschließung, Einschränkung, temporum, s. vorher. 5) Bevortheilung, Betrügerey, Hintergehung, Cic.

CIRCUMSCRIPTOR, ōris, m. (circumscribo), 1) Bevortheiler, Betrüger, Cic. 2) sententiae suae, Tertull., i. e. der sie cassirt.

CIRCUMSCRIPTUS, a, um, s. Circumscribo.

CIRCUM-SĔCO, cui, ctum, care, 1) um etwas ringsherum schneiden, es ringsherum beschneiden, ungulas, Colum.: auch beschneiden (von Juden), Suet. 2) auch mit der Säge, armarium, Cic., i. e. ein rundes Loch hinein sägen.

CIRCUMSECTUS, a, um, s. Circumseco.

CIRCUM-SĔCUS, Adv., herum, umher, ringsumher, Apul.

CIRCUM-SĔDĔO u. Circumsīdĕo, ēdi, essum, 2. 1) herum sitzen, aliquem, Senec. 2) blokiren, umgeben, umringen, Mutinam, Cic.: aliquem vallo, Cic.: Luceriam omnibus copiis, Liv.: circumsessus, a, um, umgeben, blokirt, Cic. u. Liv. Doch kann dies Particip. auch theils von circumsido seyn.

CIRCUM-SĔPIO, psi, ptum, 4. 1) umzäunen, feras, Pandect. 2) umgeben, verwahren, einschließen, corpus armatis, Liv.: feras, Pandect., s. vorher.

CIRCUM-SĔRO, ĕre, herum säen, pflanzen, genistas alveariis, Plin.

CIRCUMSESSIO, ōnis, f. (circumsedeo), Blokade, Belagerung, anhaltende Umzingelung, Cic.

CIRCUMSESSUS, a, um, s. Circumsedeo.

CIRCUMSĪDEO, s. Circumsedeo.

CIRCUM-SIDO, ēdi, oder īdi, essum, 3. sich um etwas herum setzen, lagern oder stellen, um es einzuschließen, z. E. eine Stadt, Cic.

CIRCUM-SIGNO, are, herum bezeichnen, Colum.

CIRCUMSĬLIO, ire (circum u. salio), 1) herum hüpfen oder springen, Catull. 2) herum gehen, von Krankheiten, Juvenal.

CIRCUM-SISTO, stiti, stitum, 3. herumtreten, umringen, theils ohne Accus., Plaut. u. Caes.: theils mit dem Accus.,

Accus., aliquem, Cic.: naves, Caes.: daher circumsisteretur a civitatibus, Caes. Not. Perf. circumstetit, Virg., das man aber insgemein zu circumsto zieht.

Circum-sĭtus, a, um, umher liegend oder befindlich, populi, Ammian.

Circum-sŏno, ui, itum, are, herum ertönen, rauschen, schallen, Liv.: aures circumsonant vocibus, Cic.: auch mit dem Accusat., clamor hostes circumsonat, Liv.: murum, Virg.: daher circumsonor, ich werde umrauscht, Ovid.

Circumsŏnus, a, um (circumsono), umher ertönend, Ovid.

Circumspectātrix, icis, f. (circumspecto), die sich umsieht, Umschauerinn, Plaut.

Circumspecte, Adv., mit Bedacht, mit Ueberlegung, vorsichtig, behutsam, Gell.: circumspectius, Quintil.

Circumspectĭo, ōnis, f. (circumspicio), 1) das um sich Schauen, Macrob. 2) Ueberlegung, Bedachtsamkeit, Behutsamkeit, Cic.

Circum-specto, are (Frequent. v. circumspicio), 1) umher schauen, sich umsehen, Cic.: huc et illuc, Auct. ad Her.: auch se circumspectare, sich umsehen, Plaut.: daher sich umsehen, i. e. vorsichtig seyn, überlegen, Liv. 2) sich umsehen nach Jemanden oder etwas, a) aliquem, nach Jemanden, Plaut. u. Liv.: alia, i. e. alias res, Terent.: omnia, nach allem, der Vorsicht wegen, Cic. b) medicamina, Sil., i. e. sich darum bekümmern. 3) alles ringsherum betrachten, genau überlegen, bellum, Tacit.: alia, Terent., s. vorher.

Circumspectus, us, m. (circumspicio), 1) das Umherschauen, Ueberschauen, Plin.: auch das Vermögen zu überschauen, sich umzusehen, circumspectus est, man kann sich umsehen, man kann etwas überschauen, Liv. u. Cic. 2) auch mit der Seele, i. e. Ueberlegung, Betrachtung, Ovid.

Circumspectus, a, um, s. Circumspicio.

Circumspergo, ĕre (circum u. spargo), ringsherum besprützen oder bestreuen, Plin.

Circumspĭcĭentĭa, ae, f. (circumspicio), Ueberlegung, Behutsamkeit, Gell.

Circumspĭcĭo, exi, ectum, 3. (circum u. specio), 1) umherschauen, sich umsehen, Cic.: auch steht se dabey, Plaut. 2) sich nach etwas umsehen, i. e. darnach trachten, suchen, auxilia externa, Liv. 3) ringsherum etwas besehen oder betrachten, situm urbis, Liv. 4) überlegen, erwägen, omnia, Cic.: pericula, Cic.: se, Cic., i. e. auf sich Rücksicht haben. 5) sich umsehen, aus Furcht wegen, oder aus Angst, Cic.: daher sich vorsehen, sich hüten, vorbeugen, pericula, s. vorher. Particip. Circumspectus steht auch adject. 1) vorsichtig, behutsam, Cels. und Sueton.: circumspectior, Senec.: circumspectissimus, Sueton.: auch von Dingen, behutsam, überlegt, verba, Ovid. 2) anschauenswerth, folglich ansehnlich, honor, Sueton. Not. circumspexti statt circumspexisti, Terent.

Circum-stagno, are, umher sich ergießen, Tertull.

Circumstantĭa, ae, f. (circumsto), 1) das Herumstehen, hostium, Gell.: daher die Umgebung, z. E. des Wassers, der Luft, Senec. 2) der Umstand, i. e. Beschaffenheit der Sache, Gell.: auch der Inbegriff der Umstände der Sache, dicamus ex circumstantia, Quintil., i. e. Umstände.

Circum-stīpo, are, begleiten, zahlreich begleiten, umgeben, Sil.

Circum-sto, ĕti, are, herum stehen, umgeben, umringen, aliquem, Cic.: auch ohne casum, z. E. Morini circumsteterunt, Caes., i. e. standen oder traten herum: tropisch, umgeben, umringen, nos fata circumstant, Cic.

Circum-strĕpo, ui, itum, ĕre, ein Geräusch umher oder um etwas machen, herum oder um etwas rauschen oder lärmen, vitam, Senec.: und ohne Accus., Tacit.: daher legatus clamore circumstrepitur, Tacit.

Circum-strīdo, ĕre, umher rauschen, lärmen, knarren, pfeifen, Ammian.

Circum-strŭo, xi, ctum, 3. ringsherum bebauen, lacum, Sueton.

Circum-stŭpĕo, ĕre, umher stutzen, erstaunen, Sever. in Aetna.

Circum-sūdo, are, ringsherum schwitzen, Plin.

Circum-sŭo, ui, ūtum, 3. ringsherum zusammen nähen, Cels.

Circum-surgo, ĕre, sich ringsherum erheben, Tacit.

Circumsūtus, a, um, s. Circumsuo.

Circum-tĕgo, ĕre, ringsherum bedecken, Lucret.

Circum-tendo, ĕre, ringsherum bespannen, Plaut.

Circum-tergĕo, ĕre, ringsherum bestreichen, Cato.

Circum-tĕro, trīvi, trītum, ĕre, ringsherum reiben, Tibull., statt umgeben.

Circum-textus, a, um, ringsherum gewebt, Virg.

Circum-tollo, ĕre, ringsherum wegnehmen, Coel. Aur.

Circum-tondĕo, ēre, ringsherum bescheeren, die Haare verschneiden, Sueton.: daher circumtonsa oratio, Senec., i. e. gekünstelt.

Circum-tŏno, ui, are, 1) herum donnern. 2) herum lärmen, rauschen, Nereus (i. e. mare) circumtonat orbem, Ovid.

Circum-torquĕo, ēre, herum drehen, Apul.

Circum-trăho, ĕre, herum ziehen oder schleppen, Dict. Cret. und Coel. Aur.

Circum-trĕmo, ĕre, ringsherum zittern, Lucret.

Circum-tŭĕor, ēri, umher sehen, Apul.

Circum-undĭque, oder Circum undique, ringsherum, von allen Seiten, Gell.

Circum-vādo, si, 3. umgeben, umringen, Liv.

Circum-văgor, ari, herum schweifen, Vitruv.

Circum-văgus, a, um, herumschweifend, herumlaufend, z. E. die Sonne, Auct. Carm. in Pison. 19.

Circum-vallo, avi, atum, are, 1) bey Blokaden und Belagerungen, mit einem Walle und Graben umgeben, folglich einschließen, oppidum, Caes.: Pompejum, Cic.: hostes, Liv. 2) überhaupt, umgeben, Colum.

Circumvectĭo, ōnis, f. (circumveho), 1) das Herumführen, z. E. der Waaren, Cic. 2) solis, Umlauf der Sonne, Cic.

Circumvecto, are (Frequent. von circumveho), herumtragen oder führen: daher circumvector, ari, herum fahren, herum schiffen, oram, an der Küste herum, Liv.: tropisch, singula, Virg., i. e. durchgehen, beschreiben.

Circumvectus, a, um, s. Circumveho.

Circum-vĕho, xi, ctum, 3. herum tragen oder führen, z. E. zu Wagen, zu Schiffe, zu Pferde ꝛc.: daher circumvehi, herum fahren, classe, Liv.: navibus, Caes.: auch bloß circumvehi, Caes.: oder herum reiten, z. E. equo, Liv., und ohne equo, Auct. B. Afric. 59: so auch muliones circumvehi jubet, Caes. So auch circumvehens (wie ein Deponens), sc. classe, Nep. Auch tropisch, durchgehen, omnia verbis, Virg.

Circum-vēlo, are, ringsherum bedecken, verhüllen, Ovid.

Circum-vĕnĭo, ēni, entum, 4. herum kommen: daher 1) umgeben, umringen, a) überhaupt, Rhenus insulas circumveniens, Tacit.: planities locis superioribus circumventa, Sallust.: homines circumventi flamma, Caes. b) umfassen, z. E. einen Ast mit der Hand, Colum. c) feindlich umgeben, umringen, umzingeln, einschließen, hostes vallo fossaque, Caes.: moenia exercitu, Sallust.: circumveniri ab hoste, Caes.: daher tropisch, umringen, i. e. angreifen, attakiren, Noth verursachen, innocentem pecunia, Cic.: circumventus ab inimicis, Sallust.: circumventus necessitudinibus, von der Noth, Sallust.: morbo, Enn. ap. Cic. 2) einem hinterlistig beyzukommen, ihn mit allerhand Worten ꝛc. zu fangen suchen, testes, Cic. 3) Jemanden gleichsam umringen, i. e. überlisten, übertölpeln, bevortheilen, hintergehen, betriegen, ihn angreifen, attakiren, innocentem pecunia, Cic., s. vorher: aliquem per arbitrum, Cic.

Circumventĭo, ōnis, f. (circumvenio), Bevortheilung, Augustin.

Circumventor, ōris, m. (circumvenio), Bevortheiler, Lamprid.

Circumventus, a, um, s. Circumvenio.

Circum-verro, si, sum, ĕre, ringsherum kehren (mit dem Besen), Cato.

Circumversĭo, ōnis, f. (circumverto), Umdrehung, Umwendung, Quintil.

Circum-verso, are, herum drehen: circumversari, sich herum drehen, Lucret.

Circumversus, a, um, Particip. v. Circumverro, u. Circumverto.

Circum-verto (Circumvorto), ti, sum, 3. 1) herum drehen: circumverti, sich herum drehen, Plaut.: rota circumvertitur axem, Ovid., dreht sich um ꝛc. 2) betriegen, argento, um Geld, Plaut.

Circum-vestĭo, ire, ringsherum bekleiden, oder gleichsam bekleiden, i. e. bedecken, arbores crinibus vitium, Plin.: daher dictis, Cic. e poëta.

Circum-vincĭo, ire, ringsherum binden, Plaut.

Circum-viso, ĕre, umher schauen, Plaut.

Circum-vŏlĭto, avi, atum, are, 1) herum fliegen, aliquid, um etwas, Virg. 2) tropisch, herum fliegen, von Menschen, st. herum laufen, reiten ꝛc., Colum. u. Senec.

Circum-vŏlo, are, 1) herum fliegen, aliquid, um etwas, Justin. u. Horat. 2) herum fliegen, von Menschen, i. e. herum eilen, laufen, reiten ꝛc., Vellej.

Circum-volvo, vi, ūtum, 3. herum wälzen, rollen, wickeln, Plin.: sol circumvolvitur annum, Virg.

Circum-vŏlūto, are, herum wälzen, rollen; circumvolutari, sich ꝛc., Plin.

Circus, i, m. (κίρκος), 1) ein Kreis, z. E. am Himmel, circus candens, Cic., Milchstraße. 2) besonders der Circus in Rom, i. e. der zu öffentlichen Schauspielen bestimmte große Kreis, der mit einer Mauer umgeben war: darin wurden die ludi circenses gehalten, die vornehmlich im Wettfahren bestanden. Es waren solcher Circorum mehrere, z. E. maximus, Flaminius etc.: wenn circus allein steht, so ists circus maximus. Mitten durch ging eine Mauer, spina genannt, an deren beyden Enden Spitzsäulen (metae) waren, um die die Wettfahrenden siebenmal herum fahren mußten, ehe sie den Preis erhielten. 3) jeder zum Wettfahren und andern Schauspielen bestimmte Platz, Virg. 4) auch die zuschauende Versammlung, Sil.

Ciris, is, f. (κεῖρις), ein Meervogel, in den Scylla, Tochter des Nisus, verwandelt worden, Ovid.

Cirrātus, a, um, 1) gekräuselte Haare oder Locken habend, caterva, Martial., i. e. pueri, discipuli. 2) Fransen habend, vestes, Capitol.

Cirrha, ae, f., Stadt in Phocis: daher Cirrhaeus, a, um, dahin gehörig, Cirrhisch, Plin.

Cirrus, i, m. 1) Locke, Haarlocke, Martial.: auch von den Büscheln auf den Köpfen der Vögel, Plin.: auch an Pflanzen, ib.: auch von den Fangarmen der Polypen, ib. 2) Fransen an Kleidern, Phaedr.

Cirsĭon, i, n. (κίρσιον), eine Art Disteln, Plin.

Cirta, ae, f. Stadt in Numidien, Liv.

Cis, Praep. 1) diesseit, cis Padum, Cic. 2) innerhalb, binnen, cis paucos menses, Plaut.

Cisalpīnus, a, um, diesseit der Alpen befindlich, Cic.

Cisĭum, i, n. ein leichtes zweyrädriges Cabriolet, besonders zum Schnellfahren eingerichtet, Cic.

Cismontānus, a, um, diesseit der Gebirge befindlich, Plin.

Cisōrĭum, i, n. (caedo), Schneidewerkzeug, Veget.

Cispădānus, a, um, diesseit des Po.

Cispello, ĕre, zurück treiben, Plaut.

Cispius mons, ein Berg in Rom, Gell.

Cisrhēnānus, a, um, diesseit des Rheins befindlich, Caes.

Cissanthĕmos, i, f. (κισσάνθεμος), eine dem Epheu ähnliche Pflanze, eine Art von cyclaminos, Plin.

Cissēis, ĭdis, f. die Tochter des Cisseus, Königs in Thracien, i. e. Hecuba, Gemahlinn des Priamus, Virg.

Cissītis, ĭdis, f. oder Cissites, ae, m., ein Edelstein, von der Schattirung mit den Blättern des Epheu (κισσός) so genannt, Plin. 37, 11.

Cissos, i, f. (κισσός), Epheu, Plin.

Cissȳbĭum, i, n. (κισσύβιον), ein Becher aus Epheuholz, Macrob.

Cista, ae, f. (κίστη), Kiste, Kasten, zu Kleidern, Büchern, Geld, Obst ꝛc., Cic., Horat. u. Colum.: auch zu Aufbewahrung gewisser Heiligthümer, Tibull. u. Ovid.: auch das Behältniß, worein die Täfelchen in den Comitiis geworfen wurden, Auct. ad Her.

Cistella, ae, f. (Dimin. von cista), Kistchen, Kästchen, Terent.

Cistellŭla, ae, f. (Dimin. von cistella), kleines Kästchen, Plaut.

Cisterna, ae, f. ein Wasserbehälter unter der Erde, Cisterne, Varr.

Cisternīnus, a, um, z. E. aqua, Colum., Cisternenwasser.

Cisthos, i, m. (κίσθος, κισθός), eine Staude, etwa Cisterröslein, Plin.

Cistĭbĕris, e, diesseit der Tiber, Pandect.

Cistĭfer, i, m. (cista u. fero), Kastenträger, Martial.

Cistŏphŏrus, i, m. (κιστοφόρος), Kistenträger: daher sc. nummus, eine asiatische Münze, weil die heilige, z. E. Bacchische ꝛc. Kiste darauf geprägt war, Liv.: Cicero setzt den Singul., z. E. in cistophoro habeo ad Sextert. etc., i. e. an Asiatischer Münze habe ich ꝛc.: ihr Werth war vier Drachmen.

Cistŭla, ae, f. (Dimin. von cista), Kistchen, Kästchen, Plaut.

Cĭtātim, Adv., eilig, hurtig, Cic.: citatius, Quintil.: citatissime, Quintil.

Cĭtātus, a, um, s. Cito, are.

Cĭte, Adv.: daher citius, citissime, s. in Cito, Adv.

Cĭter, a, um, diesseitig, hieher zu liegend, Cato: häufiger ist a) Compar. citerior, 1) näher an uns befindlich, Cic. u. Flor. Daher 2) diesseitig, Gallia, Cic.: Hispania, Cic. 3) der Zeit nach näher, neuer, Cic. 4) geschwinder, zeitiger, eher, Val. Max. 5) geringer, kleiner, kürzer, aetas, Val. Max. 6) entfernter, uno gradu a publico supplicio citerior, ib.; doch könnte es auch seyn, nahe an der Strafe in Ansehung einer Stufe. b) Superl. citimus oder citumus, a, um, sehr nahe, zunächst (an uns) befindlich, der nächste, luna citima

citima terris, Cic. Not. citra (Praepos. u. Adv.) steht st. citera sc. parte; so auch citro st. citero loco; s. Citra u. Citro besonders.

Citĕrior, s. Citer.

Citĕrius, Adv., s. Citra.

Cithaeron, ōnis, m., ein dem Bacchus heiliger Berg in Böotien.

Cithăra, ae, f. (κιθάρα), Cither oder Laute, Auct. ad Her.: cithara canere, darauf spielen, Plin. Not. sie ist mit chelys, testudo, lyra einerley.

Cithărista, ae, m. (κιθαριστής), Citherspieler, Cic.

Cithăristrĭa, ae, f. (κιθαρίστρια), Citherspielerinn, Terent.

Cithărizo, are (κιθαρίζω), auf der Cither spielen, Nep.

Cithăroedĭcus, a, um (κιθαρῳδικὸς), den Citherspielern gehörig, eigen, Sueton.

Cithăroedus, i, m. (κιθαρῳδὸς), ein Citherspieler, besonders wenn er auch zugleich dazu singt, wie denn beydes insgemein zugleich geschah, vox citharoedi, Cic.

Cithărus, i, m. (κίθαρος), ein Fisch, aus dem Geschlechte der Schollen, Plin.

Citiaeus (Citiaeus), a, um, i. q. Citiensis, Cic.

Citiensis (Cittiensis), e, Citisch, in oder aus Citium, Gell.

Citieus oder Citteus (dreysylbig), ei und eos, m. i. q. Citiensis, Cic.

Citĭmus, s. Citer.

Citirēmis, e (citus u. remus), schnell rudernd, Varr.

Citium (Cittium), i, n. 1) Stadt in Cyprus, Geburtsort des berühmten Philosophen Zeno. 2) Stadt in Macedonien, Liv.

Citĭus, Adv., s. Cito.

Cito, eig. Abl. von citus, a, um, steht st. cite, wohin auch citius, citissime gezogen werden, 1) geschwind, i. e. in kurzer Zeit, Cic.: daher citius, a) geschwinder, eher, Terent. b) eher, i. e. vorher, Cic.: citius suprema die, i. e. ante supremam etc., Horat. c) eher, i. e. vielmehr, Cic. 2) bald, schnell, geschwind, Terent u. Cic.: citius, Terent., s. vorher: dicto citius, Horat.: citissime, Caes. 3) leicht, wenn eine Verneinung, z. E. non etc. voran steht, non tam cito, Cic.: haud cito, Terent.

Cĭto, avi, atum, are (Freq. v. cieo), 1) in Bewegung setzen, z. E. a) urinam, Cels.: pus, Cels. b) arma, Stat. c) gradum, Claudian., geschwinde gehen: equum, antreiben, spornen: equo citato, spornstreichs jagend, Cels.: daher citatus, a, um, eilend, schnell, laufend, gradus, Liv.: citatiore agmine, Liv.: citatissimo agmine, Liv.: alvus citatior, flüssiger Leib, Plin. d) erregen, motus, Cic. e) antreiben, Stat. f) hervor strecken, hervor wachsen lassen, radices, Colum. 2) in Bewegung setzen, durch die Stimme, folglich a) beym Namen rufen, Ovid. u. Liv. b) Jemanden als etwas ausrufen, victorem, Nep. c) Jemandes Namen ablesen oder ausrufen, judices, Cic.: censorem, Liv. 3) vorladen, herzufordern, erscheinen oder vortreten lassen, populum, Liv.: besonders a) zum Enrolliren oder zu Angebung der Namen zum Soldatendienste, juniores, Liv. b) vor Gerichte, testem, Cic.: reum, Cic., ausrufen, ob er da sey, herzufordern: auch heißt reum citare, anklagen, Cic. 4) anführen, nennen, testem, Cic.: libros auctores, Liv.: Graeci, qui citantur, Cic.: oder hersagen, paeanem, Cic.

Cĭtra, Adv. u. Praep. 1) diesseit, citra Veliam, Cic. 2) innerhalb, näher, vor, wider, ohne ꝛc., a) näher, citra licet, Cic. b) vor, von der Zeit, citra Trojana tempora, Ovid. c) weniger, paucis citra millibus, Liv.: citra quam, weniger als, oder nicht so, Ovid. d) wider, citra morem, Gell. e) ohne, peccavi citra scelus, Ovid.: citra commoda, Sueton. 3) auf diese Seite, hieherwärts, nec citra mota nec ultra, Ovid. Compar. citerius, z. E. citerius debito, Senec., i. e. eher, als er sollte.

Cĭtrăgo oder Cĭtreāgo, inis, f. (citrus), Citronenkraut, Melisse, Pallad.

Cĭtrātus, a, um, mit Citronen oder Citronenblättern versehen, libri, Plin.

Cĭtrētum, i, n. (citrus), Citronengarten, Pallad.

Cĭtrĕus, a, um (citrus), 1) vom Citronenbaume, citreum, eine Citrone, Plin.: citrea, Citronenbaum, ib. 2) vom Baume citrus, dessen Holz wohlriechend war, mensa, Cic.

Cĭtro, Adv., hieherwärts, steht mit ultro, u. bedeutet nebst ihm 1) hin und wieder, hin und her, cursare ultro et citro, Cic.: mittere ultro citroque, Cic.: ultro ac citro commeare, Varr. 2) auf beyden Seiten, beneficia ultro citro data, Cic.: data ultro citroque fide, Liv.

Cĭtrum, i, n., Holz von dem mauritanischen Baume citrus, Plin.

Cĭtrus, i, f., ein doppelter Baum, 1) der Medische oder Assyrische, Citronenbaum,

baum, Orangebaum, Pallad. 2) der Mauritanische oder Africanische, aus dessen wohlriechendem Holze die Römer Tische rc. machten, Plin., wahrscheinlich eine Art von Ceder.

Cittium, Cittiensis etc., s. Citium etc.

Cĭtus, a, um, geschwind, s. Cieo.

Cīvĭcus, a, um (civis), die Bürger betreffend, bürgerlich, jura, Horat.: bella, Ovid.: corona civica, Cic.: auch bloß civica, Quintil., war ein Eichenkranz, den ein Bürger erhielt, wenn er einen Mitbürger im Treffen durch Erlegung des Feindes vom Tode rettete.

Cīvīlis, e (civis), 1) die Bürger betreffend, bürgerlich, da es denn oft statt civium steht, z. E. mos civilis, i. e. civium, Cic.: clamor, Liv.: sanguis, Cic.: bellum, Cic.: quercus, Virg., i. e. corona civica: jus, Cic., das bürgerliche Recht, z. E. die Erbschaft seines Vaters zu besitzen rc.: so auch actio, Cic., Klage eines Bürgers wider seinen Mitbürger: controversia, Cic.: dies, Varr., der bürgerliche Tag, i. e. von Mitternacht bis zu Mitternacht; opp. dies naturalis, i. e. vom Aufgang bis zum Untergang der Sonne. 2) den Staat betreffend, scientia, Cic., Staatswissenschaft: so auch ratio, Cic.: oratio, Cic.: res, Staatssache, z. E. rerum civilium cognitio, Staatskunde, Cic. 3) der sich als freyer Bürger gegen seine Mitbürger gehörig beträgt, leutselig, herablassend, gefällig, mäßig in seinen Affecten, Sueton.: civilius, Ovid.: civilissimus, Eutrop.

Cīvīlĭtas, ātis, f. (civilis), 1) die Kunst einen freyen Staat zu regieren, Quintil. 2) das leutselige, herablassende Betragen gegen die Bürger, Sueton.

Cīvīlĭter, Adv., 1) nach Art der Bürger, wie es unter Bürgern üblich ist oder sich für Bürger schickt, vivere, Cic. Fragm.: vim facere, Liv. 2) herablassend, leutselig, gefällig, Ovid.: civilius, Plin. Ep.: civilissime, Eutrop.

Cīvis, is, c., 1) Bürger, Bürgerinn eines Staats, Cic. (opp. peregrini): civis Attica, Terent., Bürgerinn, Bürgerstochter aus Athen. 2) Mitbürger, cives tui, mei, Cic.

Cīvĭtas, ātis, f. (civis), 1) Bürgerschaft, Einwohner einer Stadt, Cic.: daher a) Stadt, wenn es so viel ist als Bürgerschaft, Cic. u. Liv. b) die Stadt, wenn auf die Einwohner u. Häuser zugleich gesehen wird, Cic. c) die Stadt, bloß in Rücksicht der Häuser: in civitate, Caes.: civitatem expugnare, Quintil.: incendere, Enn. 2) die Einwohner eines Landes, Staat, Republik; Helvetiae, Caes.: status civitatis, Cic.: si quando civitas erit, Cic., freyer Staat: administrare civitatem, Cic., den Staat verwalten. 3) Bürgerrecht, Cic. Not. civitatium st. civitatum, Liv. Ed. Drakenb.

Cīvĭtātŭla, ae, f. (Dimin. v. civitas), 1) ein Städtchen, Apul. 2) Bürgerrecht, Senec.

Clādes, is, f. 1) Verlust, Einbuße, a) überhaupt, z. E. manus, Liv. b) insbesondre, pugnae, Liv., u. ohne pugnae, Cic., Verlust im Treffen, Schlappe, Niederlage: cladem hosti adferre, Cic., oder inferre, Liv., oder facere, Sallust., i. e. beybringen: accipere, Liv., i. e. leiden. 2) jedes Unglück, das in einem Verluste besteht, z. E. Seuche, Krankheit, Verheerung, Verderben: civitatis, Cic., i. e. Unglück: ea clade, Liv., i. e. Verheerung: sustinentibus clades, Liv., Seuche, Krankheit. 3) bey Dichtern u. Rednern, metonymice, st. der einem Verderben zuzieht, bereitet: Scipiadae, clades Libyae, Virg.

Clam, Adv., heimlich, geheim, insgeheim, ohne Jemandes Wissen, 1) ohne Casum: plura clam removebat, Cic.: clam ferre, verhehlen, Liv.: clam esse, unbekannt seyn, Terent. 2) mit einem Casu, a) gewöhnl. mit dem Ablat., z. E. clam uxore, Plaut.: so auch clam me est, Terent., mir ists unbekannt: clam me id habuisse, mir verhehlt, Terent.; doch kann me auch der Accusativ seyn: clam vobis, Caes. b) Accusat., z. E. clam patrem atque omnes, Terent.: clam virum, Plaut.: clam me, s. vorher. c) Dat., mihi clam est, Plaut., ich weiß es nicht. d) Genit., clam patris, Plaut.

Clāmātor, ōris, m. (clamo), 1) ein Schreyer, Rufer, Martial. 2) verächtlich, Schreyer, Schreyhals, Cic. — Davon

Clāmātōrius, a, um, schreyend, avis, Plin., i. q. Clivia, i. e. Weissagevogel, der abräth.

Clāmĭtātĭo, ōnis, f. (clamito), das Schreyen, Plaut.

Clāmĭto, avi, atum, 1, (Frequ. von clamo), 1) oft schreyen, auch bloß schreyen, saepe, Caes. u. Terent. 2) mit dem Accus., a) aliquid, i. e. schreyend sagen oder ausrufen, Cic. u. Plin. Ep.: tropisch, calliditatem, Cic., i. e. offenbar verrathen. b) aliquem, schreyend rufen, zurufen, Plaut.

Clāmo, avi, atum, are, 1) schreyen, Cic.: de re, Cic.: alicui, zu Jemanden schreyen, zuschreyen, Terent.: auch ad, z. E. ad undas, Ovid. Not. cum tacent, clamant (i. e. quasi clamant), Cic., i. e. ihr Schweigen gilt so viel, als

ob sie schrien: daher tropisch, veritas clamat, Cic., i. e. zeigt offenbar: so auch virtus clamat, Cic.: unda clamat, i. e. rauscht, Sil. 2) mit dem Accusat., etwas schreyen, oder schreyend nennen, sagen, rufen oder ausrufen, janitorem, Plaut.: triumphum, Liv.: fidem hominum, Plaut., i. e. anrufen: morientem nomine, Virg.: pueros e somno, Lucil.: so auch clamatus, a, um, z. E. clamata refugit, i. e. vocata, Ovid.: so auch conviva clamatus, Martial.: palma clamata, Ovid., i. e. genannt oder ausgerufen. 3) auch mit ut, wenn es ein Verlangen anzeigt: clamare coeperunt, sibi ut haberet, Cic.

Clămor, ōris, m. (clamo), das Geschrey, 1) von Menschen, clamorem edere, Cic.: tollere, Cic.: profundere, Cic. 2) von Thieren, Virg. 3) von leblosen Dingen, st. Geräusch, Getöse, Virg. u. Horat. Not. auch sagten die Alten clamos st. clamor nach Quintil. 1, 4.

Clămōse, Adv., mit Geschrey, dicere, Quintil.

Clămōsus, a, um (clamo), 1) voll Geschrey, Martial. 2) was mit Geschrey geschieht, Auct. ad Her. 3) schreyerisch, in einem weg schreyend, Quintil.

Clancŭlārius, a, um (clanculum), geheim, verborgen, Martial.

Clancŭlo st. clanculum, Macrob.

Clancŭlum, Adv., ingeheim, heimlich, Terent.: auch mit dem Accusat., clanculum patres, Terent. Ad. 1, 1, 27.

Clandestīnus, a, um (clam), geheim, heimlich, foedus, Liv.: scelus, Cic.: daher clandestino, Abl., st. clam, ingeheim, heimlich, Plaut.

Clango, ĕre (κλάγγω), erschallen, klingen, ertönen, Acc. u. Stat.

Clangor, ōris, m. (clango), der Klang, Schall, 1) der Blasinstrumente, Virg. 2) der Thiere, ihr Geschrey, Stimme, z. E. der Hunde, das Bellen, Grat.: des Adlers, Liv.: der Gänse, das Schnattern, Liv.: des Kranichs, Stat.: des Habichts, Plin.: der Hühner, Apul.: auch das Getöse, das durch das Zusammenschlagen der Flügel entsteht, quatiunt clangoribus alas, Virg.

Clănis, i, m., ein Fluß in Etrurien, h. T. Chiana, Tacit.

Clănius, i, m., Fluß in Campanien, Virg.

Clāre, Adv., 1) hell, Plaut. u. Colum.: clarius, Plin.: clarissime, Vitruv.: daher clarius exsplendescebat, Nep. Att. 1, tropisch, i. e. zeigte sich vorzüglicher. 2) deutlich, vernehmlich, laut, loqui, Plin. Ep.: clarius, Coel. in Cic. Ep.

Clāreo, ui, 2. (clarus), 1) hell seyn, einen hellen Glanz von sich geben, Claudian. Daher 2) tropisch, glänzen, sich hervor thun, rühmlich zeigen, Sueton. u. Enn. ap. Cic. 3) offenbar, sichtbar seyn, Tacit. Hist. 4, 73.

Clāresco, ĕre (Inch. v. clareo), 1) hell werden, Tacit. Daher 2) offenbar, sichtbar, bekannt, merklich, deutlich werden, sich zeigen, sich sehen oder hören lassen: sonitus, Virg.: tibiae, Quintil.: veritas, Lactant. 3) berühmt oder bekannt werden, facinore, Tacit.

Clārĭcĭto, are (i. e. clare cito), deutlich herzu rufen, Lucret. 5, 945.

Clārĭfĭcātĭo, ōnis, f. (clarifico), Verklärung, Augustin.

Clārĭfĭco, are (clarus u. facio), 1) hell machen, visum, Plin. 2) bekannt oder berühmt machen, Lactant.

Clārĭgātĭo, ōnis, f. (clarigo), 1) die Formel, womit der Fecialis den Feinden des römischen Volks den Krieg erklärte, wenn diese innerhalb 33 Tagen keine Genugthuung gegeben hatten, Plin. 22, 2. Die Handlung hieß clarigare. 2) die Pfändung eines Menschen, der sich auf verbotenen Oertern betreten läßt, Liv.

Clārĭgo, are (i. e. clare s. clara voce ago), s. clarigatio, n. 1.

Clārĭsŏnus, a, um (clare u. sono), helltönend, Cic.

Clārissĭmātus, us, m., die Würde dessen, der unter den Kaisern den Titel Clarissimus hatte, oder der Titel Clarissimus, Ammian.

Clārĭtas, ātis, f. (clarus), 1) das Helle, die Helligkeit, a) i. e. heller Schein, Plin. b) der Stimme, Cic. c) des Gesichts, Plin. 2) das Bekanntoder Berühmtseyn, Ruhm, Ansehnlichkeit, hominis, Cic.: generis, Quintil.: nascendi, ib.: viri claritate praestantes, Nep.: num te claritatis poenituit? Cic. Not. Plur. claritates, Plin. 3) Augenscheinlichkeit, Deutlichkeit, Quintil.

Clārĭtūdo, ĭnis, f., i. q. claritas, 1) das Helle, vocis, Gell. 2) der Ruhm, Sallust.

Clārius, a, um, s. Claros.

Clāro, are (clarus), 1) hell machen, Cic. (als Dichter). Daher 2) sichtbar machen, sehen lassen, Cic. (als Dichter). 3) darthun, zeigen, deutlich machen, erklären, Lucret. 4) berühmt machen, Horat.

Clāror, ōris, m. (clarus), das Helle, Helligkeit, Plaut.

Clăros, i, Stadt in Jonien, wo Apollo einen berühmten Tempel hatte: daher Clarius, a, um, z. E. Clarius, Virg., oder Clarius deus, Ovid., i. e. Apollo.

Clārus, a, um; 1) hell, a) i. e. hellscheinend, lichte, locus, Cic.: clarissima stella, Cic.: gemma, Cic.: sol, Quintil.: vitrum, Ovid.: aquilo, Virg., i. e. helles Wetter bringend: sidere clarior, Horat. b) von der Stimme, hell, deutlich, vernehmlich, laut, vox, Cic.: clariore voce, Caes.: plangor, Ovid. 2) bekannt, offenbar, sichtbar, deutlich, klar, res, Cic.: luce clariora, Cic.: literae clarissimae, Cic. 3) berühmt, ansehnlich, merkwürdig, groß in seiner Art, vir gloria clarus, Cic.: mortes, Cic.: clarior pax, Liv.: res, Cic.: vir clarissimus, Cic., welches ein Titel der Consuln und Feldherren oder sonstiger berühmter Staatsmänner war, und oft nur als ein Titel, wie unser Erlaucht, zu betrachten. Unter den Kaisern wurde der Titel clarissimus auch den Landvögten und Senatoren gegeben. Not. auch mit dem Genitiv., clarissimus disciplinae, Vellej.

Classĭārĭus, a, um (classis), zur Flotte gehörig: daher classiarii, sc. milites, Nep., i. e. Seesoldaten, Schiffsmiliz: auch Ruderer, Matrosen, sc. nautae, remiges, Caes.

Classĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. classis), Flottille, kleine Flotte, Liv.

Classĭcum, s. Classicus.

Classĭcus, a, um (classis), 1) die Armee betreffend: daher classicum, sc. signum, das Zeichen mit der Trompete für die Armee, das Signal, classicum canere, Caes., dieses Signal geben: auch classicum canit, st. canitur, Liv., s. cano: auch inflare, blasen, Virg. 2) die Flotte betreffend, bellum, Propert., Seekrieg: daher classici, a) sc. remiges, Matrosen, Schiffleute, Curt. b) sc. milites, Seesoldaten, Tacit. 3) die Abtheilung des römischen Volks in Klassen betreffend: classici (cives), die in der ersten Klasse waren, Gell.: daher scriptores classici, die Schriftsteller der ersten Klasse, i. e. die vorzüglichsten.

Classis, is, f. (v. κλῆσις, κλᾶσις, die Herbeyrufung), die herbeygerufene oder versammelte Menge, 1) zum Kriegsdienste zu Lande, Armee, Heer, classis procincta, i. e. exercitus armatus, Fab. Pict. ap. Gell.: Hortinae classes, Virg. 2) zum Dienst zur See, daher die Flotte mitsammt der Mannschaft, classem ornare, Cic., ausrüsten: comparare, Cic.: facere, Caes.: aedificare, Cic.: classem adpellere ad Delum, Cic., landen: classe proficisci, Nep.: auch von einem einzelnen Schiffe, Horat. u. Virg.: daher classes, st. naves, Virg. Aen. 2, 30. 3) zu den Volksversammlungen oder Comitien: daher eine Abtheilung des Volks, Klasse: besonders sind die sechs Klassen merkwürdig, in die der K. Servius Tullius sämmtliche Römer nach dem Unterschiede des Vermögens abtheilte: alle sechs Klassen begriffen 193 Centurien in sich, wovon die erste Klasse allein 80 oder 82 hatte: die sechste wird insgemein wegen ihrer Unwichtigkeit nicht für eine Klasse gerechnet: daher quinta classis, i. e. die unterste, Cic. 4) eine jede Abtheilung oder Klasse, pueros in classes distribuere, Quintil.

Clāthri (Clātri), orum, m. das Gitter, Horat. u. Colum.

Clāthro (clātro), avi, atum, are (clathri), mit einem Gitter versehen, Colum.: daher fenestra clathrata, Plaut.

Claudĕo, ēre, lahm seyn, hinken, Caecil.: s. Claudo, ĕre, lahm seyn x.

Claudĭālis, e, Claudisch, den Kaiser Claudius betreffend, Tacit.

Claudĭānus, a, um, Claudisch, vom Claudius benannt x., Liv.

Claudĭcātĭo, ōnis, f. (claudico), das Hinken, Cic.

Claudĭco, avi, atum, are (claudus), 1) lahm seyn, hinken, z. E. von Menschen, Cic.: auch von den Flügeln der Vögel, Lucret. 2) tropisch, hinken oder lahm seyn, i. e. schwach auf einer Seite, unvollständig, unvollkommen seyn, worin fehlen, in officio, Cic.: si quid in oratione claudicat, Cic.: si beata vita ex altera parte claudicat, Cic.: tota res vacillat et claudicat, Cic., i. e. ist nicht fest, sicher.

Claudīgo, ĭnis, f. i. q. claudiras, Veg.

Claudĭtas, ātis, f. (claudus), das Lahmseyn, Hinken, Plin.

Claudĭus (Clodius), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) substant., da denn die Mannsperson Claudius, das Frauenzimmer Claudia heißt. 2) adject., Claudisch, via, Ovid.: lex, Liv.

Claudo, si, sum, 3. 1) verschließen, schließen, a) eigentl., fores, Cic.: portas, Cic.: pupulas, Cic.: auch einschließen, se in loco, Justin. b) tropisch, verschließen, aures ad voces, Cic.: fugam hostibus, Liv., benehmen: sanguinem, Plin., stillen: rura gelu claudit hyems, Virg. 2) einschließen, umringen, umgeben, locum aqua, Varr.: urbem operibus, Nep.: sententias numeris, Cic.: verba pedibus, Horat., Verse machen: daher oratio clausa, i. e. numerosa, Cic. 3) beschließen, schließen, enden, epistolam, Ovid.: lustrum, Horat.: daher agmen, Caes., den Trupp schließen. Not. clausum u. clausa, orum, substant., etwas Verschlossenes, ein verschlossene

schlossener Ort, in clauso, Colum. und Virg.: clausa viarum, i. e. clausae viae, Lucret.

Claudo, ĕre (claudus), lahm seyn, hinken, Sallust. Fragm.: clausurus, Gell.: clauderet u. claudere, Cic., nur weiß man nicht, ob dies von claudo oder claudeo ist.

Claudus, a, um, lahm, hinkend, a) eigentlich, altero pede, Nep.: deus, Cic.: pes, Horat.: daher claudus pilam (sc. retinet), Cic., ein Sprichwort, wenn man von einer Sache nicht rechten Gebrauch machen kann. b) tropisch, 1) claudae naves, Liv.: carmen, Ovid., sc. wegen des untermischten Pentameters. 2) lahm, gebrechlich, mangelhaft, oder unvollständig, pars officii, Ovid.: oratio, Quintil.

Claustrārius, a, um (claustrum), die Schlösser betreffend, artifex, Schlösser, Lamprid.

Claustrĭtĭmus (Claustritumus), i, i. e. qui claustris januae praeest, Liv. ap. Gell.

Claustrum, i, n. (claudo), das, wodurch etwas verschlossen, verwahrt oder eingeschlossen wird, z. E. 1) Schloß, Riegel, revelli claustra, Cic.: daher tropisch, refringere claustra pudoris, Plin. Ep. 2) Thorflügel, Martial. 3) jeder verschlossene Ort, z. E. ein Behältniß für wilde Thiere, Liv.: contrahit claustra, Tacit., i. e. Circumvallation, womit er die Feinde eingeschlossen: claustra vitai, Lucret., st. receptacula; u. naturae claustra, ib., i. e. arcana. 4) das, wodurch der Eingang zu einem Lande oder Orte gedeckt und wider die Feinde verwahrt wird, es mögen Schanzen, Städte, Festungen, enge Pässe seyn rc., folglich Vormauer, Schutz, Gränzfestung, Abhaltungsmittel, Schlüssel zu einem Lande rc., gleichsam Riegel oder Schlösser, claustra imperii, Cic.: Aegypti, Sueton.: montium, Tacit., enge Pässe: so heißen verkettete Schiffe claustra, Liv.: daher tropisch, claustra nobilitatis refregissem, Cic.

Clausŭla, ae, f. (claudo), 1) Schluß, Ende, epistolae, Cic.: clausulam imponere rei, ein Ende machen, Senec.: besonders der Schluß eines vollkommenen Satzes oder einer Periode, Cic. 2) eine Stelle aus einem Gesetze, Edicte rc., Pandect.

Clausūra, ae, f. (claudo), Fort, Castell rc., Cod. Just.

Clausus, a, um, s. Claudo.

Clāva, ae, f. ein unabgeputzter Ast, Stock, 1) zum Gehen, Sidon. 2) zum Prügeln, Stock, Knüttel, Keule, Cic.: oder sonst damit zu schlagen, zu klopfen, Plin. 3) zur Uebung der jungen Soldaten, statt des Degens, Stock, Rapier rc., Cic. 4) Stange, Stock, Hebebaum, Cato. 5) Pfropfreis, Pallad.

Clāvārius, a, um (clavus), die Nägel betreffend, clavarium, sc. argentum, Geld zu Schuhnägeln, Nagelgeld, Tacit.

Clāvātor, ōris, m. der Keulen bringt oder trägt, Plaut.

Clāvatus, a, um, s. Clavo.

Clavicŭla, ae, f. (Dimin. von clavis), 1) Schlüsselchen, Germanic. 2) die schwache Ranke oder das Gäbelchen, womit sich der Weinstock an den Pfählen anhält, Cic.

Clāvĭger, a, um, 1) (clava u. gero), der eine Keule trägt, proles Vulcani, Ovid., i. e. Periphetes, ein Räuber: besonders heißt Hercules so, z. E. Ovid. Met. 15, 22. 2) (clavis u. gero), der einen Schlüssel trägt, deus, Ovid., i. e. Janus.

Clāvis, is, f. 1) Schlüssel, Cic. Not. Die Frau bekam bey der Heurath die Schlüssel, und behielt sie, so lange die Ehe dauerte: daher claves adimere, Cic., sie ihr abnehmen, folglich sie nicht mehr für die Frau erkennen. 2) Schloß, Riegel, claves imponere portis, Liv.: esse sub clavi, Varr., verschlossen seyn: servata centum clavibus, Horat. 3) clavis trochi, Propert., das Werkzeug, womit der Kreisel in Bewegung gesetzt wird.

Clāvo, are (clavus), 1) mit Nägeln versehen oder befestigen: daher clavata concha, Plin., i. e. gleichsam mit Nägeln oder Stacheln versehen. 2) mit einem nagelförmigen Streife (z. E. Purpur rc.) besetzen, mantilia cocco clavata, Lamprid.

Clāvŭla, oder Clāvŏla, ae, f. (Dimin. v. clava), ein Zweig zum Pfropfen, Varr.

Clāvŭlus, i, m. (Dimin. v. clavus), 1) kleiner Nagel, Varr. 2) eine nagelförmige Erhöhung oder Geschwulst, Marc. Emp.

Clāvus, i, m. 1) der Nagel, Liv.: trabalis, Horat., Balkennagel: daher trabali clavo figere beneficium, Cic., i. e. recht befestigen. Not. In uralten Zeiten bediente man sich eines Nagels zum Zählen: daher clavum anni movere, Cic., den Anfang des Jahrs rechnen oder zählen. 2) der nagelförmige Griff am Steuerruder: daher das Steuerruder, Virg., und tropisch, clavum imperii tenere, Cic. 3) eine nagelförmige Erhöhung oder Geschwulst an Füßen, Händen rc., z. E. Warze, Leichdorn, Cels. u. Plin.: auch im Auge, Cels.: auch ein Fehler oder Krankheit an Oelbäumen, Plin.: auch ein gewisser abortus der Bienen, ib. 4) ein

ein nagelförmiger Streif, oder Bordure von Purpur an der tunica der römischen Männer (cf. patagium): bey den Rathsherren war er breit, clavus latus; bey den Rittern schmal, clavus angustus, z. E. angusto clavo contentus, Vellej., i. e. ritterlichen Stande: latum clavum impetravi, Plin. Ep., i. e. Senatorwürde: doch trugen zu den Zeiten der Kaiser auch die Ritter zuweilen breite Purpurstreifen, Ovid.: auch Präconen, Plin.: er befand sich auch an Servietten, Tischtüchern rc., Martial. Not. latus clavus, st. vestis laticlavia, Horat. u. Sueton.

Claxendix, icis, f. eine Art Muscheln, Plaut. ap. Priscian.

Clazŏmĕnae, arum, f. Seestadt in Ionien, Cic. Daher Clazomenius, a, um, in oder aus Clazomenä, Clazomenisch, Cic.

Cleanthes, is, m. ein Stoiker und Schüler des Zeno, Cic.: daher Cleantheus, a, um, Pers.

Clêma, atis, n. (κλῆμα), ein Kraut, i. q. polygonon, Plin. 27, 12.

Clēmătis, idis, f. (κληματὶς), eine rankende Pflanze, Wintergrün, Sinngrün (Vinca minor L.), Plin.

Clēmătītis, idis, f. (κληματῖτις), eine sich um Bäume schlingende Pflanze (Clematis vitalba L.), Plin. 25, 8.

Clēmens, tis, sanft, nicht rauh, nicht heftig, nicht hitzig, nicht wild, nicht stürmisch, 1) von Menschen, sanft, sanftmüthig, glimpflich, gnädig, judex, Cic.: animus, Terent.: vir clementissimus, Cic. 2) von Thieren, clementius genus columbarum, Varr., i. e. zahmer, sanfter. 3) von Dingen, vita, Terent., sanft, ruhig, still: amnis clementissimus, Ovid.: rumor, Sallust., gelinde, die Sache nicht groß vorstellend: castigatio, Cic.: mare, Gell.: servitus, Terent.: dies, Colum.

Clēmenter, Adv., sanft, 1) von Menschen und Thieren, sanft, gemächlich, glimpflich, gütig, acquiesce, Plaut., gemächlich: jus dicere, Caes., i. e. glimpflich, ohne Hitze oder Härte: clementissime aliquid facere, Plaut.: ferre aliquid, Cic.: accipere aliquem, Cic.: ducere milites, Liv., i. e. ohne zu plündern rc. 2) von Dingen, collis clementer adsurgens, Tacit., i. e. sanft, nach und nach.

Clēmentĭa, ae, f. (clemens), das sanfte Wesen, 1) von Menschen, das sanfte, glimpfliche, gelassene, ruhige Betragen, Menschenliebe, Gütigkeit, Cic.: so auch leonis, Plin.: besonders die Geneigtheit zum Vergeben, Glimpf, Gnade im Verzeihen, Cic. 2) von Dingen, das sanfte Wesen, sanfte Beschaffenheit, hyemis, Colum.: aestatis, Plin. Epist.

Clĕōnae, arum, oder Clĕōne, es, Stadt, 1) in Peloponnes. 2) in Macedonien: daher Cleonaeus, a, um, z. E. sidus, Martial., i. e. Löwe, ein Gestirn.

Cleonicion, i, n. ein Kraut, i. q. clinopodion, Plin. 24, 15.

Clĕŏpătra, ae, Schwester und Gemahlinn des letzten ägyptischen Königs: hernach Geliebte des Cäsars, und dadurch Königinn in Aegypten, und endlich Gemahlinn des Antonius; nach dessen Besiegung sie sich durch Schlangen tödtete, um nicht vom Sieger Augustus im Triumph aufgeführt zu werden.

Clĕpo, psi, ptum, 3. (κλέπω, f. κλέπτω), i. q. furari, 1) stehlen, alicui aliquid, Cic. 2) tropisch, a) sermonem, Pacuv., wegstehlen, i. e. heimlich zuhören. b) verbergen, Senec. Not. clepererit, Cic. e leg. XII tab.

Clepsydra, ae, f. (κλεψύδρα), 1) Wasseruhr: bey Gerichten wurde darnach geredet und gerechnet, Cic.: daher 2) eine bestimmte Zeit zum Reden vor Gerichte, petere et dare clepsydras binas, Plin. Ep. Sie begriff etwa eine Viertelstunde.

Clepta, ae, m. (κλέπτης), Dieb, Plaut.

Clērĭcālis, e (clericus), priesterlich, Sidon.

Clērĭcātus, us, m. (clericus), der geistliche Stand, Hieron.

Clērĭcus, i, m. (clerus), ein Geistlicher, Priester, Hieron.

Clērūmĕnoe (κληρούμενοι, i. e. die Loosenden), Name einer Komödie des Diphilus, Plaut. Cas. Prol. 31.

Clērus, i, m. (κλῆρος, i. e. Loos), der Orden der Geistlichen, die Geistlichkeit, Tertull.

Clibănārius, i, m. (clibanus), ein Kürassier, Lamprid.

Clibănus, i, m. (κλίβανος), 1) ein Gefäß, unten weiter als oben, worin Brod, Kuchen rc. gebacken wurde, Plin. 2) der Ofen, Sulp. Sev.

Clidion, i, n. (κλειδίον), 1) kleines Schloß. 2) die Kehle des Thunfisches, Plin.

Clidūchos, i, (κλειδοῦχος, i. e. claviger), Schlüsselträger, Plin.

Cliens, tis, m. der Client, i. e. 1) der einen Höhern zum Patrone angenommen, der ihn vor dem Senate und Gerichte vertheidigt, Cic. 2) in Gallien hatten zu Cäsars Zeit viele Vornehme eine Menge Clienten in ihrem Gefolge, wo es eben so viel ist als ambacti u. soldurii, Caes.

Caes. B. G. 6, 15 u. 19. 3) auch ganze Völkerschaften heißen daselbst Clienten eines mächtigern Volks, worunter also Schutzgenossen oder Verbündete zu verstehen sind, Caes. B. G. 6, 4 u. 12 etc.

Clienta, ae, f. Clientinn, Plaut. u. Horat., s. cliens, n. 1.

Clientēla, ae, f. (cliens), 1) das Verhältniß des Clienten zu seinem Patron, in Rom, Clientschaft, Schutz, esse in alicujus clientela, Cic., Jemandes Client seyn: in alicujus clientelam se conferre, Cic., oder commendare, Terent.: poetae sub clientela Musarum, Sueton., i. e. Schutz: auch die Clienten selbst, wo besonders der Plural. steht, Cic. Catil. 4, 11. 2) das Verhältniß eines minder mächtigen Volks zu einem mächtigern, in Gallien, die Schutzgenossenschaft (s. cliens, n. 3): dicare se alicui in clientelam, Caes. B. G. 6, 12: auch die Schutzgenossen oder Verbündeten selbst, ib. in.

Clientŭlus, i, Dimin. von cliens, Auct. Dial. de Or.

Clīma, ătis, n. (κλίμα), Neigung, besonders der Erde gegen den Pol zu: daher 1) Erdstrich, Gegend, Apul. 2) ein Feldmaaß von 60 Fuß ins Gevierte, Colum.

Clīmăcis, ĭdis, f. (κλιμακίς), eine kleine Leiter, Vitruv.

Climacter, ēris, m. (κλιμακτήρ), 1) Stufe. 2) Stufenjahr, Plin. — Davon

Clīmactērĭcus, a, um, z. E. annus, Stufenjahr, Censorin.

Clīmăcŭla, eine Art Gewehr, Gell.

Clīmătĭas, ae, m. (κλιματίας), eine Art Erdbeben, Ammian.

Clīmax, ăcis, f. (κλῖμαξ), Treppe, Leiter: daher eine Figur, da man mit dem Ausdrucke in der Rede stufenweise steigt, Mart. Cap.

Clīnāmen, ĭnis, n. (clino), Neigung einer Sache, principiorum, Lucret.

Clīnĭcē, es, f. (κλινική sc. τέχνη), ein Theil der Arzneywissenschaft, welcher das Verfahren des Arztes am Krankenbette (κλίνη) betrifft, Plin.

Clīnĭcus, i, m. (κλινικὸς), 1) ein Arzt, der bettlägrige Kranke besucht, Martial. 2) ein bettlägriger Patient, Hieron. 3) Todtengräber, Martial.

Clīno, are (κλίνω), neigen, senken: daher clinatus, a, um, gesenkt, auch liegend, hingestreckt, corpus, Cic. in Arat.: clinata est ad etc., ib.

Clīnŏpăle, es, f. (κλίνη u. πάλη), Bettkampf, Sueton.

Clīnŏpŏdĭon, i, n. (κλινοπόδιον), Bettfuß, ein Kraut (Clinopod. L.), Plin.

Clīnŏpus, ŏdis, m. (κλινόπους), ein Bettfuß, Lucil. ap. Macrob. Sat. 6, 4.

Clīo, us, f. (Κλειώ), 1) die Erzählende: die Muse der Geschichte, Ovid. 2) eine Meernymphe, Virg.

Clipeus, Clipeum, s. Clypeus.

Clītellae, arum, f. ein Saumsattel für lasttragende Thiere, besonders Esel, Phaedr.: clitellas imponere bovi, Cic., ein Sprichwort von Leuten, die einer Sache nicht gewachsen sind. — Dav.

Clītellārĭus, a, um, einen Saumsattel tragend, mulus, Colum. und Plaut.

Clīternum, i, n. eine Italische Stadt der Aequer: daher Cliternīnus, a, um, Cliternisch, colei, Cic., worin etwas Obscönes liegt, vielleicht weil dabey clitoris (κλειτορίς) gedacht wird.

Clītor, ŏris, m. u. Clītōrium, i, n. Stadt in Arcadien: daher Clitorius, a, um, z. E. fons, Ovid.

Clītumnus, i, m. Fluß in Umbrien, heutiges Tages Clitunno, Virg.: auch adj. Stat.

Clīvius, a, um, z. E. avis Clivia, Plin., i. e. der etwas zu thun verbietet.

Clīvōsus, a, um (clivus), hügelig, voller Hügel oder Anhöhen, Virg.: Olympus, Ovid., i. e. arduus.

Clīvŭlus, i, m. (Dimin. v. clivus), Hügelchen, Colum.

Clīvus, i, m. 1) Anhöhe, Hügel, Terent. und Caes.: clivus Capitolinus, Cic.: sacer, i. q. Capitolinus, Horat.: daher 2) ein Hügel, tropisch, i. e. etwas Hervorragendes, Hügel, Ungleichheit, mensae, Ovid. 3) tropisch, Berg, Hügel, i. e. Schwierigkeit, Senec.

Clŏāca, ae, f. 1) ein unterirdischer Canal, durch den der Unflath nebst dem Regenwasser aus der Stadt geführt wird, Cloak, Cic. 2) st. venter, Plaut.

Clŏācālis, e, z. E. faeculentia, Sidon.

Clŏācīna (Cluacīna), ae, f. die Reinigende: ein Beyname der Venus, Plin.

Clōdĭānus, a, um, Clodisch, crimen, Cic., i. e. Ermordung des Clodius vom Milo: incendia, Cic., i. e. vom Clodius herrührend.

Clōdĭco, are, st. claudico, Cic.

Clōdĭus, a, um, i. q. Claudius, s. Claudius. Bekannt ist P. Clodius, der Feind des Cicero, den er ins exilium jagte.

Clōdo, ĕre, st. claudo, Plin.

Cloelĭa, eine römische Jungfer, die nebst mehreren Jungfern dem K. Porsena als Geißel gegeben war, aber nebst ihnen davon ging und glücklich in Rom ankam, Liv. u. Virg.

Clonos, i, ein Kraut, i. q. sceleratum, Apul.

Clostellum, i, n. (Dimin. v. clostrum), kleines Schloß, oder bloß Schloß, Petron.

Clostrum, st. claustrum, Cato.

Clŏtho, us, f. (Κλωθώ), die Spinnende: eine der Parzen, die den Lebensfaden spinnt, Ovid.

Cluacina, s. Cloacina.

Clūdo, ĕre, st. claudo, Varr., Colum., Gell. u. Quintil.

Clūdus, a, um, st. claudus, Plaut.

Clŭĕo, ēre, 1) ich werde genannt, heiße, Plaut. 2) man sagt von mir, daß ich ꝛc., oder ich soll, Atridae cluent fecisse etc., Plaut. 3) seyn, Lucret.: gloria, Plaut.; berühmt seyn: victoria, ib., siegen. Not. Pass. clueri, i. e. esse, dici, Plaut. Auch findet man Cluo, ĕre, Auson.

Clūnis, is, f. Hinterbacken, Hinterkeule, Horat. u. Plin.

Clŭpĕa, ae, f. 1) Stadt in Africa propria, sonst Clypea oder Aspis genannt, Caes. und Liv.: auch Plural., z. E. a Clupeis, Caes. 2) ein Fisch, Plin.

Clura, ae, f. ein Affe: daher Clurīnus, a, um, z. E. pecus, Plaut., i. e. Affen.

Clūsĭlis, e (cludo), was sich leicht schließt, concha, Plin.

Clūsĭum, i, n. Stadt in Etrurien: daher Clusīnus, a, um, dahin gehörig, Clusisch: Clusini, die Einwohner, Liv.

Clūsĭus, i, ein Zuname des Janus zur Friedenszeit, von cludo, weil seine Thüren alsdann geschlossen waren, Ovid.

Clūsor, ōris, m. (cludo), ein Verschließer, Einschließer, Sidon.

Clūsūra, ae, i. q. Clausura.

Clūsus, a, um, s. Cludo.

Clўmĕne, es, f. 1) Mutter des Phaethon, Ovid. Met. 2) Meernymphe und Mutter des Aristäus, Virg. 3) Bedienstinn und Vertraute der Helena, Ovid. Her.

Clўmĕnĕis, ĭdis, Tochter der Clymene, Auct. consol. ad Liv.

Clўmĕnēĭus, oder Clymenēus, a, um, Clymenisch, proles, Ovid., Sohn der Clymene, i. e. Phaethon.

Clўmĕnus, i, m. (κλύμενος), 1) eine Pflanze, vielleicht Geißblatt, Plin. 2) ein Beyname des Pluto, Ovid.

Clўpea, s. Clupea.

Clўpeo, are (clypeus), 1) beschilden, mit einem Schilde versehen: daher clypeatus, a, um, z. E. agmina, Virg. 2) rund machen, wie ein Schild ist, clypeata imago, Macrob.

Clўpĕŏlum, i, n. (Dimin. v. clypeum), ein Schildchen, Hygin.

Clўpĕus (Clipeus), i, m. und Clypeum (Clipeum), i, n. 1) ein runder Schild, clypeum Phidiae dissolvere, Cic., i. e. Schild der Minerva vom Phidias verfertigt: clypeus, Cic.: das neutrum steht Virg. und Liv.: daher tropisch, Schirm, Schutz, Beschützer, Claudian. 2) was rund ist wie ein solcher Schild, z. E. a) die Sonnenscheibe, Ovid. b) ein rundes Brustbild, Liv. und Sueton. c) eine runde Lufterscheinung, Senec. Not. man findet auch clupeus, Enn.

Clysmus, i, m. (κλυσμός), ein Klystier, Scrib. Larg.

Clyster, ēris, m. (κλυστήρ), 1) Klystier, Cels. u. Sueton. 2) Klystierspritze, Cels. — Dav.

Clystērĭo, are, Klystier setzen, Veget.

Clystērĭum, i, n. (κλυστήριον), Klystier, Scrib. Larg.

Clystērizo, are, Klystier setzen, Coel. Aur.

Clўtaemnestra, ae, f. Tochter der Leda und Schwester der Helena, des Castor und Pollux, Gemahlinn des Agamemnon, Mutter des Orestes, der Electra und Iphigenia: tödtete ihren Gemahl, und ward von ihrem Sohne wieder getödtet, Hygin.

Clўtĭe, es, f. eine Meernymphe und Geliebte des Apollo: wurde in die Blume heliotropium verwandelt, Ovid.

Cnaeus, oder Cneus, i, m. ein römischer Vorname, wird oft Cn. geschrieben; es soll aber beydes Gn. gelesen werden, Quintil.

Cnēcus, i, (κνῆκος), i. q. Cnicus, Colum.

Cnēdĭnus, a, um (κνήδινος), von Nesseln, Plin. 15, 7. Ed. Hard.

Cneōron (κνέωρον), oder Cnestron (κνήστρον), i, n. ein Strauch, sonst thymelaea genannt, (Daphne gnidium L.), Kellerhals, Plin. 13, 21.

Cnīcos, oder Cnīcus, i, m. (κνῖκος), Saflor (Carthamus tinctorius L.), Plin. 21, 15.

Cnīde, es, f. (κνίδη), Meernessel, urtica marina, ein Pflanzenthier im Meere, Plin. 32, 11.

Cnĭdus (os), oder Gnĭdus (os), i, f. Stadt in Carien, wo Venus sehr geehrt wurde und eine herrliche Statüe hatte. Daher Cnidius (Gnidius), a, um, z. E. Venus, Plin., war ein schönes Marmorbild vom Praxiteles zu Cnidos: Cnidii, die Einwohner, Cic.

Cnissa, ae, f. (κνίσσα), Dampf und Geruch von angezündetem Fette oder Braten, Arnob.

Cnodax, acis, m. (κνώδαξ), eine Art Klammern, Vitruv.

Cŏaccēdo, ĕre (con u. accedo), mit dazu kommen, Plaut.

Cŏăcervātim, Adverb. (coacervo), haufenweise, Apul.

Cŏăcervātĭo, ōnis, f. (coacervo), Zusammenhäufung, Cic.

Cŏăcervo, avi, atum, are (con und acervo), zusammen häufen, cadavera, Caes.: pecunias, Cic.: auch tropisch, argumenta, Cic.: luctus, Ovid.

Cŏăcesco, acui, 3. (con u. acesco), versauern, sauer werden, Cic.

Cŏacte, Adv., 1) gezwungen, Tertull. 2) gedrungen, eilfertig, coactius, Gell. 3) zu genau, z. E. übersetzen, Gell.

Cŏactĭlis, e (cogo), dicht gemacht: coactilia, dichte, gewalkte Tücher, Filz, Pandect.

Cŏactim, Adv., i. q. coacte, gedrungen, enge, Sidon.

Cŏactĭo, ōnis, f. (cogo), 1) Eincassirung, Sueton. 2) causae in compendium, i. e. Ziehung ins Kurze, Ascon. 3) eine Art Krankheit der Thiere, Veget.

Cŏacto, are (cogo), 1) zusammen ziehen oder pressen, membra, Lucret. 2) zwingen, ib.

Cŏactor, ōris, m. (cogo), 1) Einnehmer, Eincassirer, Cic. 2) agminis, Tacit., der den Trupp schließt, zur Arrieregarde gehört. 3) der einen zwingt, Senec.

Cŏactūra, ae, f. (cogo), Sammlung, Zusammenbringung, Colum.

Cŏactus, us, m. (cogo), das Dringen, Zwingen, Zunöthigung, Cic.

Cŏactus, a, um, s. Cogo.

Cŏaddo, ĕre (con u. addo), mit dazu thun, Plaut.

Cŏadjĭcĭo, ĕre (con u. adjicio), mit dazu thun, oder dazu thun, Colum.

Cŏădŏlesco, ĕre (con u. adolesco), mit heran wachsen, Tertull.

Cŏădōro, are (con u. adoro), mit anbeten, Cod. Just.

Cŏădūnātĭo, ōnis, f. (coaduno), Vereinigung, totius calculi, Cod. Just.

Cŏadūno, are (con u. aduno), vereinigen, Pandect.

Cŏaedĭfĭco, avi, atum, are (con u. aedifico), anbauen, bebauen, locum, Cic.

Cŏaegrōto, are (con und aegroto), mit krank seyn, Hieron.

Cŏaequālis, e (con und aequalis), gleich, gleiches Alters, Petron.: daher ein Camerad, Justin.: auch von Gänsen, Colum.

Cŏaequālĭtas, ātis, f. (coaequalis), i. q. aequalitas, Pandect.

Cŏaequo, avi, atum, are (con u. aequo), gleich machen, 1) i. e. eben, gerade machen, montes, Sallust. 2) i. e. so daß kein Unterschied darunter ist, gratiam omnium, Sallust.: aliquem cum aliquo, Lactant.: omnia, Cic., i. e. überall den Unterschied aufheben.

Cŏaestĭmo, are (con u. aestimo), i. q. aestimo oder simul aestimo, Pandect.

Cŏaetānĕo, are (coaetaneus), gleiches Alters seyn, Tertull.

Cŏaetānĕus, a, um (con u. aetas), von gleichem Alter, Apul.

Cŏaeternus, a, um (con u. aeternus), gleich ewig, Tertull.

Cŏaevus, a, um (con u. aevum), gleiches Alters, gleichzeitig, Augustin.

Cŏaggĕro, are (con u. aggero), 1) zusammen häufen, Serv. 2) mit einem Haufen bedecken, ova faba, Colum.

Cŏăgĭtātĭo, ōnis, f. (coagito), Mitbewegung, Cic. Nat. D. 2, 55. Ed. Davis., wo Ed. Ern. contagione hat.

Cŏăgĭto, are (con u. agito), zusammen bewegen, schütteln oder rühren, Apic.

Cŏagmentātĭo, ōnis, f. (coagmento), Zusammenfügung, Cic.

Cŏagmento, avi, atum, are (coagmentum), 1) zusammen leimen, oder auf ähnliche Art zusammen fügen: verba quasi coagmentare, Cic. Daher 2) genau zusammen fügen, verbinden, opus suum, Cic. 3) pacem, Cic., i. e. schließen, machen.

Cŏagmentum, i, n. (cogo), 1) die Fuge, i. e. der Ort, wo zwey Dinge zusammen geleimt oder gefügt sind, Plaut. u. Caes. 2) Zusammenfügung, syllabarum, Gell.

Cŏăgŭlātĭo, ōnis, f. (coagulo), Zusammenrinnung einer flüssigen Sache, daß sie dichter wird, lactis, Plin.

Cŏăgŭlo, avi, atum, are (coagulum), machen, daß etwas Flüssiges zusammen rinne und dichter werde, lac, Plin.: aquam, ib.

Cŏăgulum, i, n. (cogo), 1) Lab, i. e. was da macht, daß die Milch zusammen läuft; wozu man sich der im Magen der säugenden Thiere geronnenen Milch, auch dieses Magens selbst bedient, z. E. leporinum, Varr., Hasenlab, i. e. geronnene Milch oder Magen eines jungen Hasens: daher liquefacta coagula lacte, Ovid., i. e. Käse: partem (lactis) liquefacta coagula durant, Ovid., i. e. ein Theil wird zu Käse: daher tropisch, Verbindung, Gell.: folglich Ursache, Ammian. 2) die zusammengelaufene Milch, Plin. 28, 10: wo es nicht etwa auch das Lab ist, i. e. geronnene Milch im Magen: auch alles Flüssige, wenn es dichter wird, in utero, Gell. 3) das Zusammenlaufen

sen einer flüssigen Sache, das Gefrieren, Gell.

CŏĂLESCO, lui, 3. (con u. alesco), 1) zusammen wachsen; auch anwachsen, bekleiben, auch bloß wachsen, Pandect., Colum., Ovid. u. Sallust.: daher tropisch, gleichsam zusammenwachsen, i. e. a) zusammen schließen, z. B. Steine durch Kalk, Lucret.: vulnus, Plin. b) dicht werden, gerinnen, gefrieren, vinum, Gell. c) sich vereinigen, verbinden, ut cum patribus coalescerent plebis animi, Liv. 2) wachsen, zunehmen, Stärke bekommen, Tacit. Particip. coalitus, a, um, 1) zusammen gewachsen; daher bestehend aus etwas, Gell. 2) gewachsen, zugenommen, Tacit. 3) befestigt, Tacit.

CŏĀLĬTUS, a, um, s. Coalesco.

CŏĀLĬTUS, us, m. (coalesco), Verbindung, Vereinigung, Arnob.

CŏĀMĀTOR, ōris, m. (con u. amator), Mitliebhaber, Caecil. ap. Non.

CŏAMBŬLO, are (con u. ambulo), mitgehen, Claud. Mam.

CŏANGUSTO, avi, atum, are (con u. angusto), in die Enge bringen, enge einschränken, enge machen, Varr.: daher tropisch, legem, Cic., einschränken.

CŏAPTĀTĬO, ōnis, f. (coapto), geschickte Zusammenfügung, Augustin.

CŏAPTO, are (con u. apto), geschickt zusammen fügen oder anfügen, Augustin.

CŏARCTĀTĬO, ōnis, f. (coarcto), das in die Enge Ziehen, die enge Einschränkung, Verengung, Liv.

CŏARCTO, avi, atum, are (con und arcto), enge machen oder einpressen, in die Enge ziehen, enge einschränken, vulnus, Petron.: foenum in struem, Colum.: iter, Liv.: tempus, Val. Max.: fauces, Ovid., i. e. sich stranguliren: Pompejus in oppidis coarctatus, Cic.: auch aliquid (im Vortrage), Cic.

CŏĀRESCO, rui, 3. (con u. aresco), zugleich trocken werden, Vitruv.

CŏARGŬO, ui, ūtum, 3. (con u. arguo), 1) aliquem, beschuldigen, avaritiae, Cic. 2) aliquid, darthun, zeigen, entdecken, verrathen, perfidiam, Cic.: mendacium, Cic.: crimen, Cic.: auch seq. Accus. et Infin., Hirt. Alex. 68. 3) widerlegen, quod coarguunt fici, Plin.

CŏARTATĬO, ōnis, i. q. coarctatio.

CŏARTĬCŬLO, are (con u. articulo), gelenkig machen, ora mutorum, Arnob., i. e. machen, daß sie vernehmlich reden können.

CŏARTO, are, i. q. coarcto.

CŏASSĀTĬO (Coaxatio), ōnis, f. Zusammentäfelung, Vitruv. — Von

CŏASSO (Coaxo), are (con u. assis, axo), Breter zusammen fügen, zusammen täfeln, Vitruv.

CŏĀTRAE, arum, s. Choatrae.

CŏAUCTĬO, ōnis, f. (con u. auctio), Mitvermehrung, Mitvergrößerung, Cic.

CŏAXO, are, quaken, von Fröschen, Sueton.

CŏBĬO, i. q. Gobio, Plin.

COBION, i, n. eine Art der Pflanze tithymalus (Wolfsmilch), Plin. 26, 8.

CŏCĀLIS, ïdis, f. Tochter des Cocalus.

CŏCĀLUS, i, m. König in Sicilien, der den fliehenden Dädalus aufnahm, und den verfolgenden Minos durch seine Töchter mit heißem Wasser tödten ließ, Ovid.

COCCĬNĀTUS, a, um (*coccino), in Scharlach gekleidet, Suet.

COCCĬNĔUS, a, um (coccum), scharlachen, scharlachfarben, Plin.

COCCĬNUS, a, um, i. q. coccineus, Juvenal.: daher coccina, orum, scharlachne Kleider, Martial.

COCCUM, i, n. (κόκκος), eigentl. der Kern der Baumfrüchten, die Beere: bes. 1) die Scharlachbeere, Coccus ilicis L., womit Carmoisin gefärbt wird, Plin. Die Alten hielten sie für Beeren: wir wissen aber, daß es Insecten sind, eine Art Schildläuse, welche sich an der Scharlacheiche (quercus coccifera L.) finden. Etwas anders ist coccum Cnidium, Plin. u. Cels. von dem Strauche thymelaea. 2) Scharlachfarbe, Horat. u. Plin. 3) scharlachnes Tuch oder Kleid, Suet.

COCCYMĒLUM, i, n. (κοκκύμηλον), Kuckucksapfel; daher die Pflaume, Macrob.

COCCYX, ȳgis, m. (κόκκυξ), der Kukkuck, Plin.

COCHLĔA (Coclea), ae, f. (κοχλίας, ὁ), 1) die Schnecke, Cic.: auch das Schneckenhaus, Martial.: in cochleam, Cels. schneckenförmig. 2) wegen einer Aehnlichkeit, a) die Schraube, Vitruv. b) eine Schöpfmaschine, Wasser herauf zu ziehen, ib. 3) eine Art Thüren, die sich leicht hin und her schieben läßt, Varr.

COCHLĔAR und COCHLEARE, s. Cochlearis.

COCHLĔĀRIS, e (cochlea), die Schnecken betreffend; daher cochleare und abgekürzt cochlear (sc. vas oder instrumentum), ein Löffel, eigentl. um Schnecken aus ihrem Gehäuse herauszuziehen; hernach zum Essen überhaupt, Martial. u. Cels.: hernach als ein Maaß, ein Löffel, Löffel voll, Colum. u. Plin.

COCHLĔĀRĬUS, a, um, i. q. cochlearis: daher cochlearium, 1) Behältniß der Schnecken, wo sie aufbehalten und gefüttert wurden, Varr. 2) sc. vas oder instru-

strumentum, ein Löffel, Plin. u. Scrib. Larg.

Cochleatim, Adv. (cochlea), schneckenförmig, Sidon.

Cochleatus, a, um (*cochleo), schneckenförmig, Pompon.

Cochleŏla, ae, f. (Dimin. v. cochlea), ein Schneckchen, Hieron.

Cochlis, idis, f. (κοχλίς), schneckenförmig: daher ein schneckenförmiger Edelstein, Plin. 37, 12.

Cocinatorius, a, um, f. Coquinatorius.

Cocio, ōnis, m. der Mäkler, Plaut.: auch als ein Schimpfwort, Hundsfott, Plaut. — Davon

Cocionor, ari, Mäkler seyn; daher lange handeln beym Verkaufe, Quintil. Declam.

Cocles, itis, einäugig, Varr.: daher ein Zuname, z. E. Horatius Cocles, der die Brücke zu Rom gegen das Heer des Porsena allein vertheidigte, Liv.

Cocolŏbis oder Cocolubis, is, f. eine Art Weintrauben, i. q. basilica, Plin. u. Colum.

Coctana, f. Cottana.

Coctilis, e (coquo), 1) gebrannt, laterculi, Plin., gebrannte Steine: murus, Ovid., i. e. Mauer daraus. 2) ligna, Trebell., sehr trocknes Holz; wo es nicht vielmehr Torf, Steinkohlen gewesen.

Coctio, ōnis, f. (coquo), 1) das Kochen. 2) Verdauung, Plin.

Coctivus, a, um (coquo), etwa, was gekocht oder beym Kochen gebraucht wird, castanea, Plin.

Coctŏna, f. Cottana.

Coctor, ōris, m. (coquo), ein Koch, Petron.

Coctūra, ae, f. (coquo), 1) das Kochen, Plin. 2) Schmelzen, ib. 3) Verpichen, Colum.

Coctus, a, um, f. Coquo.

Cŏcŭla (Coquula), ae, Dimin. von coqua, in ders. Bedeut., Varr.

Cŏcŭlum, i, n. (coquo), Kochgeschirr, Cato.

Cŏcus, f. Coquus.

Cōcytius, a, um, den Cocytus betreffend, Cocytisch, Claudian.

Cōcytus, i, m. (Κωκυτός), 1) Fluß in Campanien beym Avernischen See, Sil. 2) Fluß in der Unterwelt, Cic.

Coda, ae, st. cauda, Varr.

Codānus, a, um, z. E. sinus, die Ostsee, Plin.

Codēta, ae, f. eine Gegend bey Rom, Suet. Caes. 39.

Cōdex, icis, m. st. caudex, 1) Stamm eines Baumes, Ovid. u. Colum.: daher der Block, woran die Sclaven geschmiedet wurden etc., nach unserer Art der Stock, Plaut. 2) ein Buch, weil die Alten auf hölzerne Tafeln schrieben, die mit Wachs überzogen waren, Cic.: referre in codicem, Cic., eintragen ins Buch: codex accepti et expensi, Cic., Einnahme- und Ausgabebuch: referre in codicem (sc. accepti et exp.), Cic., ins Rechnungsbuch eintragen: testamentum duobus codicibus scriptum, Suet., i. e. aus zwey Büchern bestehend.

Cōdicārius, f. Caudicarius.

Cōdicillāris, e, durch des Kaisers Handschreiben ernannt, Lamprid. — Von

Cōdicillus, i, m. (Dimin. v. codex), 1) ein kleiner Stamm, Cato. 2) Codicilli, a) eine Schreibtafel, weil sie aus Holz und mit Wachs überzogen waren, Cic.: diese überschickten die Römer ihren Freunden als ein Billet: daher b) Billet, Cic. c) jeder schriftliche Aufsatz, Senec.: besonders d) Bittschrift, Supplik, Tacit. e) die Schrift, worin man seinen letzten Willen verzeichnet, Tacit.: auch Singul. Cod. Theod. f) das Handschreiben des Kaisers, Suet.

Cōdicŭla, ae, f. (Demin. v. coda), ein Schwänzchen, Apic.

Codrus, i, m. 1) der letzte König zu Athen, der im Kriege wider die Spartaner, weil er wußte, daß sein Tod den Feinden schädlich war, sich freywillig tödten ließ, Justin. u. Horat. 2) ein armer Dichter, Juvenal.

Coeco, Coecus, a, um, f. Caeco etc.

Coelator, Coelatura, f. Caelator etc.

Coele, es, f. (κοίλη), hohl: daher Coele Syria oder Coelesyria, eine zwischen dem Libanus und Antilibanus liegende Landschaft Syriens. Not. coela, orum (κοῖλα), hohle tiefe Oerter, Liv.

Coelebs, Coelibatus, f. Caelebs etc.

Coelestis, e, f. Caelestis.

Coeliăcus, a, um (κοιλιακός), den Unterleib oder Magen betreffend, z. E. a) dolor, Cato: morbus, Cels., verstopfter Leib. b) coeliacus, der daran krank ist, Varr. c) medicamentum, dawider dienlich, Plin.

Coelicŭlus, f. Coeliolus.

Coelimontānus, a, um, vom monte Coelio benannt, porta, Cic.

Coeliŏlus, i, i. e. Coelius minor, war ein Hügel am monte Coelio, Varr.: heißt auch Coeliculus, Cic.

Coeliŏticus, a, um (κοιλιωτικός), den Magen reinigend, medicamenta, Coel. Aur.

Coelius, a, um, 1) eine Familienbenennung, z. E. M. Coelius Rufus, den Cicero vertheidigte, und von dem das achte Buch Cic. Ep. ad Div. ist: Coelius Aurelianus, ein Arzt im zweyten oder vierten Jahr-

hrhunderte: Coelius Antipater, ein Ge-
chtschreiber und Jurist, Cic.: daher
eliana, i. e. Schriften desselben, Cic.
mons Coelius, ein Berg in Rom, Liv.
Coelo etc., s. Caelo etc.
Coelum, und die davon abstammenden,
Caelum etc.
Coëmendo, are (con u. emendo), zu-
mmen verbessern, Arnob.
Coemeterium, i, n. (κοιμητήριον),
Schlafort. 2) Kirchhof, Gottesak-
, Hieron.
Coëmo, emi, emtum, 3. (con und
o), zusammen kaufen oder kaufen,
an man vieles kauft, Cic.
Coëmtio, ōnis, f. (coëmo), 1) Zu-
mmenkaufung, Ankaufung mehrerer
nge, z. E. Erbschaften, die zuweilen
n Scheine an Greise verkauft wurden,
mit die darauf haftenden Opfer abge-
icht würden: so erklärt Gronov ad
emtiones faciendas, Cic. Mur. 12. 2)
e Heurathsceremonie, die in ei-
n Scheinkaufe bestand, wodurch sich
raut u. Bräutigam gleichsam zusammen
uften, Cic.: daher mulieres, quae
emtiones facerent, Cic., i. e. sich auf
se Art verheuratheten.
Coëmtiōnalis, e (coëmtio), was
in mit mehrerem zusammen verkaufen
uß, wenn mans loß werden will, folg-
) schlecht, senex, Plaut. u. Cur. in
. Ep.: so erklärt es Gronov.
Coëmtor, ōris, m. (coëmo), der meh-
es kauft, Zusammenkäufer, Apul.
Coëmtus, a, um, s. Coëmo.
Coena, ae, f. 1) die tägliche Haupt-
ahlzeit der Römer, insgemein gegen drey
r (nach unsrer Uhr); insgemein über-
t mans Tafel, Gasterey, Mahlzeit,
sch, Essen rc., invitare ad coenam,
., zu Tische, zu Gaste, zur Mahlzeit
den: obire coenas, Cic., zu Gaste ge-
n: so auch ad coenam ire, Terent.,
er itare, Cic., zur Mahlzeit, zum Es-
, zu Gaste gehen: aliquem adhibere
enae, Plin. Ep., zur Tafel ziehen, mit
) essen lassen: condicere ad coenam,
aut., oder condicere alicui coenam,
et., sich zu Gaste versprechen: so auch
omittere ad coenam, Plin. Ep.: inter
enam, Cic., bey Tische, bey der Ta-
: coena recta, förmliche Mahlzeit, Suet.
Ort, wo die Mahlzeit gehalten
ird, Plin. 12, 1. Not. Einige schreiben
na oder caena.
Coenăcŭlum, i, n. (coeno), 1) Spei-
tube, Tafelzimmer, Varr.: war (ins-
nein wenigstens) im obern Stocke: da-
: 2) das obere Stock, die obere Eta-
, Cic.: oder die Oberstube, Oberstüb-
en, oder auch Stube, Stübchen, Zim-
er unter dem Dache, Plaut. u. Liv.:
d pflegten die Armen da oben zu woh-

nen. Daher tropisch, coenacula auch
Tertull., i. e. die Höhen.
Coenātĭcus, a, um, z. E. spes co-
natica, i. e. spes coenae, Plaut. Capt. 3,
1, 36.
Coenātĭo, ōnis, f. (coeno), Speise-
zimmer, Tafelstube, Plin. Ep.
Coenātĭuncŭla, ae, f. (Dimin. von
coenatio), Speisezimmerchen, Plin. Ep.
Coenātōrĭus, a, um (coeno), die
Mahlzeit oder Tafel betreffend, dahin ge-
hörig: daher coenatoria, i. e. vestes coe-
natoriae, Pandect.
Coenātŭrĭo, ire (coeno), ich will
speisen, Plaut.
Coenĭto, are (Frequ. v. coeno), spei-
sen, besonders oft, Cic.
Coeno, avi, atum, are (coena), 1)
ohne Accusat., eine Mahlzeit genießen,
speisen, essen, apud aliquem, Cic., oder
cum aliquo, Horat., bey rc.: foris, aus-
wärts, nicht zu Hause, Cic. Not. Coe-
natus steht auch oft active, i. e. qui coe-
navit, Cic. u. Sallust. 2) mit dem Accu-
sativ., a) etwas bey der Mahlzeit essen,
verzehren, speisen, essen, aprum, Horat.:
maximum malum, i. e. den Henker, d.
nichts oder etwas schlechtes, Plaut. b)
bey der Mahlzeit etwas vorstellen, nach-
ahmen, adulteria, Suet. c) mit Essen
oder Schmausen zubringen, noctem: da-
her noctes coenatae, Plaut.
Coenŏbīta, ae, m. (coenobium), ein
Klosterbruder, Mönch, Hieron.
Coenŏbĭum, i, n. (κοινόβιον), ein Klo-
ster, Hieron.
Coenōsus, a, um (coenum), voller
Koth, kothig, morastig, Colum.
Coenŭla, ae, f. (Dimin. v. coena),
Tractamentchen, Schmäuschen, kleine
Mahlzeit, facere, Cic., geben, veran-
stalten.
Coenŭlentus, a, um (coenum), ko-
thig, Tertull.
Coenum, i, n. Koth, Morast, Cic.:
volvi in coeno, Lucret. 6, 978: daher
tropisch, 1) volvi in coeno, Lucret. 3, 77.
i. e. in Niedrigkeit leben. 2) ein Schimpf-
wort auf niederträchtige Menschen, o coe-
num! Cic.
Cŏĕo, ivi u. öfter ii, itum, ire (con u.
eo), 1) intransit., zusammengehen oder
kommen, sich versammeln, in Piraeo,
Terent.: cum aliquo, Cic.: inter se,
Caes.: in locum, Tacit.: auch des Fech-
tens wegen, Virg. Aen. 12, 709.: daher a)
überhaupt, sich vereinigen, sich zusam-
men schließen, zusammen passen, vulnus,
Ovid.: palpebrae, Cels.: nobis verba
coisse decem, Prop., daß wir zehn Worte
gesprochen: placidis coeant immitia, Horat.:
folglich mit dem Dativ.: non possunt ista
coire, Ovid., zusammen passen. b) zu-
sammen laufen, gerinnen, gefrieren,
sanguis,

nguis, Virg.: lac, Plin. b) sich vermengen der Fortpflanzung wegen. a) von Menschen, beyschlafen, cum viro, Quintil.: cum aliena uxore, ib.: auch mit dem Dativ., privigno, Horat. b) von Thieren, sich begatten, cum pare coeunt volucres, Ovid.: pecus coit, Ovid.: ardor coeundi, Colum. 2) trans-, eingehen, societatem, Cic., Bündniß, Complott machen: societatem caritatis, Cic., ein Freundschaftsbündniß machen: daher societas coitur, Cic.

Coepio, coepi, coeptum, coepĕre, anfangen. Das Praesens mit den davon abstammenden Temporibus findet man nur noch in uralten Schriftstellern, als Plautus und Cato. Gebräuchlicher ist das Praeteritum im Activo u. Passivo u. die Futura des Activi. 1) Perfect. Act. Coepi, ich habe angefangen, mit dem Accus., iter, Terent.: und mit dem Infinit. Act., z. E. stare, Nep.: abundare, Cic.: doch mitunter auch, obgleich fehlerhaft, mit dem Infinit. Pass., z. E. pugnari coepit, Nep., f. coeptum est. Oft steht auch coepit überflüssig, z. E. coepit dicere, st. dixit. Das Partic. coepturus kommt auch vor, Quint. 2) Perfect. Pass. Coeptus sum kommt nur vor, wenn ein Infinit. Pass. darauf folgt, wie conjici coepta sunt, Nep.: lapides jaci coepti sunt, Caes.: consuli coepti sumus, Cic.: eben so steht das Particip. coeptus, a, um, z. E. bellum, Sallust.: opus, Ovid.: u. coeptum steht oft subst., das angefangene Werk, der Anfang, das Vornehmen, Vorhaben, Unternehmen, Liv.

Coĕpiscŏpus, i, m. (con u. episcopus), Mitbischof, Augustin.

Coepto, avi, atum, are (Freq. v. coepi), coeptante nocte, Ammian.: auch mit dem Accusativ., Cic.: quid hic coeptas? Terent.: auch mit dem Infinitiv., Lucret. u. Tacit.

Coeptus, a, um, s. Coepio.

Coeptus, us, m. (coepi), der gemachte Anfang, das Vorhaben, Unternehmen, primos coeptus, Cic.

Coĕpŭlōnus, i, m. (con u. epulo), Mitschmauser, Plaut.

Coerator, Coerare, st. curator, curare, Cic. e Leg. XII Tab.

Coerceo, ui, itum, 2. (con u. arceo), 1) umgeben, in sich schließen oder fassen, Cic. 2) einschließen, zusammenhalten, daß es nicht von einander falle [illegible] einschränken, amnem [illegible], Liv.: capillos vitta, Ovid.: vitem [illegible] coërcet, Cic.: animalia carcere, Plin.: postrema, Virg., den Trupp schließen: so auch verba numeris, Ovid., [illegible] Schichte machen. 3) einschränken, [illegible] halten, bezähmen, bändigen, strafen, cupiditates, Cic.: fenus, Liv.: iras, Liv.: milites, Caes.: juventutem, Cic.: aliquem exsilio, vinculis, Cic.: civem suppliciis, Cic.

Cŏercĭtĭo, ōnis, f. (coerceo), 1) Einschließung, Arnob. 2) Einschränkung, Zurechtweisung, Zwangsmittel, Strafe, coercitionem inhibere, Liv., Zwangsmittel gebrauchen: capitalis, Pandect., Lebensstrafe. 3) das Recht einzuschränken oder zu strafen, adimere coercitionem, Suet.

Cŏercĭtor, ōris, m. (coërceo), der Einschränker, in Ordnung hält, Europ.

Cŏercĭtus, a, um, s. Coërceo.

Coero, are, i. e. curo, s. Coerator.

Cŏerro, are (con u. erro), herum schweifen, herum gehen oder zusammen herum gehen, Pandect.

Coeruleus, etc., s. Caeruleus etc.

Coetus, us, m. (st. coitus von coëo), Zusammenkunft, auch zuweilen Vereinigung, rerum, Lucret.: omnium, Curt.: nocturni, Liv.: daher Versammlung, hominum, Cic.: matronarum, Cic.: ludorum, Cic.

Coeus (zweysylbig, nämlich Coe-us), i, einer der Giganten, Virg.

Coexercĭtātus, a, um (* coexercito), zugleich ausgeübt, Quintil. 2, 17.

Cōgĭtābĭlis, e (cogito), denkbar, Senec.

Cōgĭtābundus, a, um (cogito), gedankenvoll, nachdenkend, Gell.

Cōgĭtāmen, inis, n. i. q. cogitatio, Tertull.

Cōgĭtāte, Adv. (cogitatus, a, um), bedächtig, mit Ueberlegung, Cic.

Cōgĭtātĭo, ōnis, f. (cogito), 1) das Denken, Nachdenken, Ueberdenken, Vorstellung in der Seele, Verres nulla cogitatione, Cic., i. e. ohne Nachdenken: cogitatione aliquid complecti, Cic., oder comprehendere, Cic., oder percipere, Cic., i. e. denken, sich vorstellen: cogitationem argenti habere, Cic., i. e. daraufoder daran denken. 2) der Gedanke, injicere alicui cogitationem, Cic.: in cogitationem venire und incidere, auf den Gedanken kommen, darauf denken oder fallen, Sulpic. in Cic. Ep. 3) ein Einfall, Entwurf, privatae cogitationes, Tacit.

Cōgĭtāto, s. Cogito.

Cōgĭtātōrĭum, i, n. (cogito), Behältniß der Gedanken, Tertull.

Cōgĭtātus, us, m. (cogito), das Denken, Ueberdenken, Nachdenken, Senec.

Cōgĭto, avi, atum, are (st. coagito), 1) denken, i. e. sich vorstellen, aliquid, Cic. u. Terent. 2) denken, überdenken, bedenken, nachdenken, Rücksicht haben, de re, Cic.: de se, Liv.: cogitare quam hone-

honestum sit, Cic.: in animo, Terent.: aliquid cum animo suo, Cic. 3) denken auf etwas, bedacht seyn, aliquid, Cic.: ad aliquid, Cic.: de re, Cic. 4) denken, gedenken, i. e. Willens seyn, facere, Terent.: recipere se, Cic.: auch ohne Infinitiv., in Pompejanum cogitabam, sc. proficisci, Cic.: daher tropisch, quid Auster cogitet, Virg. 5) denken, i. e., gesinnt seyn, male, Cic.: amabiliter in aliquem, Anton. in Cic. Ep. 6) ausdenken, aussinnen, aliquid, Nep.: scelus cogitatum, Cic. Daher cogitatum, u. Plur. cogitata, das Gedachte, Ausgedachte, Ueberlegte, Gedanke, Vorstellung, Cic. u. Nep. Daher Abl. cogitato, mit Bedacht, mit Ueberlegung, Nachsinnen, Cic.

Cognātĭo, ōnis, f. (*cognascor, woy. cognatus), 1) Verwandtschaft durch Geburt, Blutsfreundschaft, a) der Menschen, Cic. b) der Thiere und Pflanzen, Plin. 2) Verwandtschaft, i. e. Verwandte, Cic. 3) Verwandtschaft, tropisch, i. e. Verbindung oder Aehnlichkeit, studiorum, Cic.: numerus non habet cognationem cum oratione, Cic.: papyri cum calamis, Plin.

Cognātus, a, um (*cognascor), 1) aus Einem Stamme zusammen entsprossen, gewachsen, geboren, tellus cognati retinebat semina caeli, Ovid.: daher 2) verwandt, durchs Blut befreundet, a) von Menschen, Iulo, Sil.: besonders subst., ein Verwandter, Cic.: suam sibi cognatam, Plaut., wo ein Pleonasmus ist: auch gehören hieher sanguis, Virg., Verwandtschaft: latus, Ovid., i. e. eines Anverwandten: urbes, Virg. b) von Thieren, Plin. 3) verwandt, tropisch, i. e. in Verbindung stehend, übereinkommend, ähnlich, nihil est tam cognatum mentibus nostris, quam numeri, Cic.: deus mundo formam sibi cognatam dedit, Cic.: cognata calci res est gypsum, Plin.: cognata vocabula rebus, Horat.

Cognĭtĭo, ōnis, f. (cognosco), 1) Bemühung, Kenntniß oder Nachricht zu erlangen; daher Untersuchung, Cic. und Liv.: besonders commissorialische, Commission, Cic.: auch überh. Untersuchung oder Ueberlegung, Liv.: vis cognitionis, Cic.: auch Besichtigung, urbis, Cic. 2) wenn man Nachricht oder Kenntniß erlangt, daher a) Nachricht oder Erkennung einer Sache, inde cognitio est facta, Terent., das Mädchen ist dadurch erkannt worden. b) Kenntniß, Erkenntniß, Wissenschaft von einer Sache, causarum, Cic.: auch Begriff, Cic.

Cognĭtĭōnālis, e (cognitio), die gerichtlichen Untersuchungen oder Commissionen betreffend, Cod. Just.

Cognĭtĭōnālĭter, Adv., durch gerichtliche Untersuchung, Cod. Just.

Cognĭtor, ōris, m. (cognosco), 1) Kenner, i. e. der einen kennt, Cic. Verr. 5, 65. 2) Agent, Mandatarius, Vertheidiger, Advocat, juris sui, Cic.: viduarum, Cic. 3) Untersucher eines Processes, Richter, Ovid. Am. 1, 12. 4) fiscalischer Ankläger, fiscalischer Agent, Fiscal, Cammerprocurator ꝛc., Manil.: sein Amt heißt cognitura, Suet., wie viele glauben.

Cognĭtūra, ae, f. (cognitor), Agentschaft, Agentur, i. e. Amt eines Agenten oder auch Fiscals, Suet., s. Cognitor n. 4.

Cognĭtus, a, um, s. Cognosco.

Cognōbĭlis, e (cognosco), verständlich, Gell.

Cognōmen, ĭnis, n. (con u. nomen), 1) Zuname, i. e. Name, der zum Familiennamen noch hinzu kommt, z. E. Cicero und Scipio in M. Tullius Cicero, P. Cornel. Scipio: cognomen sumere, Cic.: Marcius, cui cognomen Coriolano fuit, Liv., wo der Dativ. zu merken: so auch Roscii, quorum alteri Capitoni cognomen fuit, Cic., u. öfter; s. n. 2. 2) der Zuname, i. e. Beyname, Titel, z. E. Africanus, Felix, Magnus etc., folglich st. agnomen, z. E. Scipio cognomine ipso (sc. Africani) prae se ferebat, Cic.: Cato cognomen habebat sapientis, Cic.: dare alicui cognomen Pingui st. pinguis, Horat., s. n. 1. 3) auch st. nomen, z. E. cognomen Democriti, Gell.

Cognōmentum, i, n. i. q. cognomen, Plaut. u. Cic.

Cognōmĭnātĭo, ōnis, f. (cognomen), i. q. cognomen, Afran.

Cognōmĭnis, e (cognomen), gleichnamig, gleiches Namens, meretrices, Plaut.: gaudet cognomine terra, Virg.: auch alicui u. alicujus, Plin.

Cognōmĭno, avi, atum, are (cognomen), 1) mit einem Zunamen belegen oder benennen, zubenamen, Plin. 2) benennen, Justin. 3) verba cognominata, i. e. synonyma, Cic. Part. 15.

Cognoscenter, Adv., auf kenntliche Art, Tertull.

Cognosco, ōvi, ĭtum, 3. (con und nosco), 1) Kenntniß zu erlangen suchen: daher a) untersuchen, gerichtlich oder nicht, Cic. und Caes. b) ansehen, ob man die Sache kenne, besichtigen, signum, Plaut. 2) sich Kenntniß von etwas verschaffen, kennen lernen, sich bekannt machen, regiones, Caes.: aliquem ex literis, Cic.: jus civile, Cic., i. e. lernen: librum, Nep., i. e. lesen: daher virum turpiter, Ovid., st. concumbere. 3) Kenntniß von etwas haben; daher a) erkennen oder kennen, z. E. Jemanden an einem Kennzeichen, Caes.:

Caes.: vocem alicujus, Cic.: daher sua, Liv., etwas als das Seine erkennen. b) erkennen, einsehen, finden, wahrnehmen, hominem pudentem et officiosum cognosces, Cic. c) hören, erfahren, lernen, Nachricht einziehen, de re, Cic.: ab aliquo, Caes. Not. 1) Partic. cognoscens, mit dem Genitiv., sui, Auct. ad Her. 2) Particip. cognitus, a, um, steht auch adj., bekannt, res cognitae, Cic., oder erkannt, bewährt, erprobt, homo virtute cognita, Cic.: cognitiora, Ovid.: cognitissima, Catull. 3) man findet oft cognossem, auch cognoram, cognoro, cognosti, cognosse etc., st. cognovissem etc.

Cōgo (st. coago, v. con u. ago), cōēgi, coactum, 3. 1) zusammen treiben, zusammen bringen, vereinigen, zusammen ziehen, mit oder ohne Gewalt, naves, Caes.: exercitum in unum locum, Cic.: oves, Virg.: pecuniam a civitatibus, Cic.: jus civile in genera, Cic.: stipem, Cic.: daher a) versammeln, senatum, Cic. b) zusammen lesen, sammeln, vinum, Plaut., i. e. uvas. c) verdichten, dicht machen, mella, Virg.: lac, Plin.: aërem in nubes, Cic.: daher alvus coacta, Cels., harter Stuhlgang. d) einschränken, einschließen, in semihorae curriculum, Cic. e) zusammen pressen, cuneos militum, Virg. f) agmen cogere, den Trupp schließen, Liv., und tropisch, Cic. Attic. 15, 13. 2) wohin treiben, navim in portum, Cic.: copias in angustum, Terent.: daher zwingen, wozu bringen, dahin bringen, z. E. mit ut, daß, Cic.: mit dem Infinitiv., Cic.: mit ad, Nep.: auch ohne ad, z. E. adulterium, st. ad adult., Ovid.: so auch id, Terent. u. Nep.: cogi aliquid, Liv. 3) folgern, Folgerung machen, hinc cogitur, Cic.

Cōhăbĭtātĭo, ōnis, f. (cohabito), das Beysammenwohnen, Augustin.

Cōhăbĭtātor, ōris, m. (cohabito), der mit Jemanden zusammen wohnt, Augustin.

Cōhăbĭto, are (con u. habito), beysammen wohnen, Augustin.

Cōhaerenter, Adv., zusammenhängend, in einem weg, Flor.

Cōhaerentĭa, ae, f. (cohaereo), Zusammenhang, mundi, Cic.

Cōhaerĕo, haesi, haesum, 2. (con u. haereo), 1) zusammen hangen, enge verbunden seyn, mundus, Cic.: cum re, Cic.: inter se, Cic.: oratio, Cic.: alicui sanguine, Quintil., i. e. Blutsfreund seyn: dos cohaeret matrimonio, Pandect.: daher 2) bestehen, virtutes sine beata vita cohaerere non possunt, Cic.: auch aus etwas bestehen, alia, quibus homines cohaerent, Cic. Not. cohaesus, a, um, st. cohaerens, Gell.

Cōhaeresco, ĕre (cohaereo), zusammen hangen, inter se, Cic.

Cōhēres, ēdis, c. (con u. heres), Miterbe, Cic.

Cŏhĭbĕo, ui, ĭtum, 2. (con u. habeo), eigentlich zusammen fassen oder halten: daher 1) in sich fassen oder begreifen, terra semen cohibet, Cic.: ova marem cohibent, Horat.: naturas omnes, Cic.: daher a) hemmen, anhalten, zurück halten, gradum, Stat.: alvum, Plin.: cervos arcu, Horat.: oculos a re, Cic.: adsensionem a rebus, Cic. b) zurück halten, bezähmen, bändigen, einschränken, iracundiam, Cic.: motus animi, Cic.: se, Terent.: manus, oculos, animum ab auro, Cic.: auch mit dem Infinit., Hirt. B. G. u. quominus, Tacit. 2) einschließen, brachium toga, Cic.: se intra locum, Plaut.: crinem nodo, Horat.: ventos carcere, Ovid.: auch kann man n. 1 hierher ziehen. 3) in der spätern Latinität auch statt permitto, concedo, wegen der Verwechselung mit conniveo, Calp. 4, 20, ed. Wernsd. und Adelung.

Cŏhĭbĭlis, e (cohibeo), eingeschränkt, kurz, oratio, Gell.

Cŏhĭbĭlĭter, Adv., kurz, Apul.

Cŏhĭbĭtĭo, ōnis, f. (cohibeo), Einschränkung, Bezähmung, irae, Lactant.: sui, ibid.

Cŏhŏnesto, avi, atum, are (con u. honesto), 1) Ehre erweisen, beehren, ansehnlich machen, exsequias, Cic.: statuas, Cic.: victoriam, Liv.: daher res turpes, Arnob., i. e. mit ehrbaren Namen belegen. 2) defluvia capitis, Plin., i. e. heilen.

Cŏhorresco, ui, 3. (con u. horresco), zusammen fahren, ein Schaudern empfinden, zittern, es sey vor Erschrecken, Kälte rc., Cic.

Cŏhors, tis, f. 1) die Cohorte, i. e. der zehnte Theil einer Legion, zu Cicero's Zeiten 420 Mann: war folglich lauter Fußvolk, Cic., sie bestand nämlich aus vier manipulis, einem der Velitum, einem der Hastatorum, einem der Principum und einem der Triarier. Zuweilen werden cohortes den Legionen entgegen gesetzt, dann sind es Hülfstruppen der Bundesgenossen, Flor. 3, 21. Auch steht cohors equestris, Plin. Ep., i. e. (vielleicht) aus Reitern bestehend. Not. st. des ganzen Heers, Stat. 2) cohors praetoria, a) Leibwache des Feldherrn, Caes.: auch spöttisch scortorum, Cic. b) die Suite oder das Gefolge, z. E. des Landvogts, Cic.: auch des Bacchus, Ovid. 3) überhaupt Menge, Anzahl, Versammlung, Haufen, amicorum, Curt.: canum, Plin.: febrium, Horat. 4) der Hof, s. Chors.

Cŏhortālis, e (cohors), 1) den Hof betreffend, da befindlich, avis, Colum. 2) die Cohorte betreffend, dahin gehörig, besonders zu der cohors praetoria, Cod. Justin.

Cŏhortātio, ōnis, f. (cohortor), Ermahnung, judicium, Cic.

Cŏhortātiuncŭla, ae, f. (Dimin. v. cohortatio), kleine Ermahnung, Ambros.

Cŏhortĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. cohors), kleine Cohorte, Cohortchen, Coel. in Cic. Epist.

Cŏhorto, are, st. cohortor, Quadrig.

Cŏhortor, atus sum, ari (con u. hortor), ermuntern, ermahnen, ad rem, Cic.: auch mit dem Infinitiv., Hirt.: mit ut, Caes.: mit ne, Caes.

Cŏhospes, ĭtis (con u. hospes), Mitgast, Paulin. Nol.

Cŏhūmido, are (con u. humido), befeuchten, benetzen, Apul.

Cŏiens, euntis, Partic. von Coeo.

Cŏinquĭno, are (con u. inquino), 1) besudeln, beflecken, stercore, Colum.: tropisch, matres, Cic. e poeta: se scelere, Val. Max. 2) anstecken, von der Krankheit, Colum.

Cŏĭtio, ōnis, f. (coëo), i. q. coitus, 1) das Zusammengehen, Zusammenkunft, im Guten und Bösen, candidatorum, Cic.: coitionem facere, Cic., i. e. Complot. 2) Zusammenkunft oder Unterredung, Terent. 3) Begattung, fleischliche Vermischung, Solin.

Cŏĭtus, us, m. (coëo), i. q. coitio, coetus, 1) Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung, sordium in auribus, Cels.: venae, ib., i. e. Schliessung: luna in coitu solis, Plin.: syllabarum, Quintil. 2) Begattung, fleischliche Vermischung, der Menschen u. Thiere, Cels., Plin. u. Colum.: auch von den Bäumen, Plin. 3) auch von der Einpfropfung, ib.

Cŏĭtus, a, um, s. Coeo.

Cŏix, ĭcis, f. (κοῖξ), eine Art Palmen in Aethiopien, viell. Sagopalme, Plin.

Cŏlăphizo, are (κολαφίζω), mit den Knöcheln der geballten Faust schlagen, aliquem, Tertull.

Cŏlăphus, i, m. (κόλαφος), ein Knöchelschlag, i. e. Schlag mit den Knöcheln der geballten Faust, colaphum alicui ducere, Quintil., oder infringere, Terent., i. e. geben.

Cōlātūra, ae, f. (colare), Durchseihung, oder was durchgeseiht worden, Coel. Aur.

Cŏlax, ăcis, m. (κόλαξ), Schmeichler, Terent.

Colchĭcus, a, um, Colchisch, Horat.: terra, Plin., i. e. Colchis: daher Colchicon (κολχικόν), ein Kraut mit giftiger Wurzel, Zeitlose, (Colchicum autumnale L.), Plin.

Colchis, ĭdis, f. Colchisch; daher 1) sc. terra, Colchis, eine Landschaft in Asien, an der östlichen Seite des schwarzen Meeres, Mela. 2) sc. femina, eine Colchierinn; so hiess Medea, Ovid.

Colchus, a, um, Colchisch, Ovid.: daher Colchus, ein Colchier, Horat.: Colchi, die Colchier, Horat.

Cōles, is, m. i. q. mentula, Cels.

Cōlĕus, i, m. 1) viell. i. q. culeus, Sack, Schlauch, Cic. 2) Hode, Martial.

Cōlias, ae, m. (κολίας), eine Art Thunfische, Plin.

Cōlĭce, es, f. (κωλικὴ sc. σύνθεσις), ein Mittel wider die Kolik, Cels.

Cōlĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. colis), 1) ein kleiner Stengel oder Strunk an Gewächsen, brassicae, Cato. 2) kleiner Zweig, viteus, Varr.

Cōlĭcus, a, um (κωλικός, ή, όν), 1) die Kolik habend, Plin. 2) wider die Kolik, medicamentum, Cels.

Cōlĭphium (Colliphium), i, n. eine gewisse nahrhafte Speise, z. E. für die Athleten, Juvenal. u. Plaut.: scheint ein kleines Backwerk zu seyn.

Cōlis, is, m. i. q. caulis, Varr.

Colium, i, n. (colere), Wohnhaus, Tertull.

Collăbasco, ĕre (con und labasco), fallen wollen, wanken, Plaut.

Collăbĕfacto, avi, atum, are (con u. labefacto), wankend machen, dem Falle nahe bringen, Ovid.: daher überwältigen, Lucret.

Collăbĕfio, factus sum, fieri (con u. labefio), wankend gemacht werden; daher zu Grunde gerichtet werden, zu Grunde gehen, 1) eigentl., Caes. B. C. 2, 6. 2) tropisch, gestürzt werden, Nep.

Collăbor, psus sum, 3. (con u. labor), 1) zusammen fallen, über den Haufen fallen, umfallen, hinfallen, a) ein Gebäude, Stadt rc., Liv., Suet. u. Tacit. b) ein Mensch, der z. E. in Ohnmacht, durchs Schwerdt oder aus andern Ursachen hinfällt, Virg., Ovid., Curt. u. Tacit.: auch verfallen, einfallen, tempora, die Schläfe, Cels.: iter urinae collapsum, Cels., verfallen, i. e. verstopft. 2) fallen, gerathen, in corruptelam, Plaut.

Collăbōro, are (con u. laboro), mitarbeiten, Tertull.

Collăcĕro, are (con u. lacero), zerreissen, corpus, Tacit.

Collăcrymātio, ōnis, f. das Weinen bey etwas, oder bloss Weinen, Cic. — Von

Collăcrymo, avi, atum, 1. (con und lacrymo), mit weinen, weinen bey etwas, oder

oder blos weinen, Cic.: aliquid, über etwas, oder beweinen, Cic.

Collactānĕus, a, um (con u. lactec), der einerley Brüste saugt oder gesogen hat, Milchbruder, Milchschwester, Pandect.

Collaetor, ari (con u. laetor), sich mit freuen, Tertull.

Collaevo oder Collēvo, āre (con u. laevo), glatt machen, Plin.

Collapsĭo, ōnis, f. (collabor), der Fall, Jul. Firm.

Collapsus, a, um, s. Collabor.

Collāris, e (collum), den Hals betreffend, dahin gehörig: daher collare, subst., a) Halsband, Halskette, Varr. b) ein Stückchen Fleisch vom Halse, Halsstück, Apic.

Collārĭus, a, um, i. q. collaris: daher collaria sc. catena, Plaut.

Collātĭa, ae, f. Stadt in Latium: daher Collatinus, a, um, in oder aus Collatia, Collatisch, populus, Liv.: Collatini, die Einwohner, Liv.: daher Tarquinius Collatinus, Gemal der Lucretia, weil er sich da aufhielt, Liv.: daher penetralia Collatina, Ovid., i. e. die Zimmer, das Haus desselben.

Collātĭcius, a, um (confero), 1) hier und da zusammen getragen, Senec. 2) aus zusammengeschossenem Gelde gemacht, Quintil. decl.

Collātĭo, ōnis, f. (confero), 1) das Zusammentragen, Zusammenbringen, Vereinigung, signorum, Cic., i. e. förmliche Schlacht: pecuniae, Zusammenlegung, Beysteuer, z. E. stipis, Liv.: rationum, Cic., Zusammenhäufung, Verbindung, Vereinigung, Cic. 2) Austragung, Cic. Fragm. 3) Vergleichung, Cic.

Collātīvus, a, um (collatus), 1) zusammen getragen oder gebracht, vereinigen, Macrob. 2) venter, Plaut., i. e. dick.

Collāto, are (con u. latus, a, um), erweitern, orationem, Cic.

Collātor, ōris, m. (confero), der zusammenträgt, bringt oder legt, Plaut.

Collātro, are (con u. latro), anbellen, philosophiam, Senec.

Collātus, a, um, s. Confero.

Collātus, us, m. (confero), 1) Vereinigung: daher sc. armorum, Gefecht, Auct. B. H. 31. 2) Beytrag, Mittheilung, Censorin.

Collaudābĭlis, e (collaudo), löblich, Prudent.

Collaudātĭo, ōnis, f. (collaudo), das Loben, Cic.

Collaudātor, ōris, m. (collaudo), der da lobt, Augustin.

Collaudo, avi, atum, are (con und laudo), loben, Cic.

Collaxo, are (con u. laxo), erweitern, weit machen, Lucret.

Collecta, ae, f. (collectus, a, um), 1) sc. pecunia, Beytrag, an Gelde, Cic. 2) sc. concio, Versammlung zum Beten, Hieron.

Collectānĕus, a, um (colligo), zusammen gelesen, gesammelt, Plin.

Collectārĭus, i, m. (colligo), Geldwechsler, Cod. Just.

Collectĭcius, a, um (colligo), zusammen gelesen oder gesammelt, Cic.

Collectim, Adv., summarisch, kurz, Claud. Mam.

Collectĭo, ōnis, f. (colligo), 1) Zusammenlesung, Sammlung, Cic. 2) Zusammenhäufung der Säfte, Absceß, Geschwür, Plin. 3) Schluß, Vernunftschluß, ibid.

Collectīvus, a, um (collectus, a, um), 1) zusammen gelesen, gesammelt, Senec. 2) schließend, quaestio, Quintil. 3) nomen collectivum, ein Sammlungsname, s. Grammat.

Collector, ōris, m. (colligo), Mitschüler, Augustin.

Collectus, us, m. (colligo), Sammlung, aquae, Lucret.

Collectus, a, um, s. Colligo.

Collēga, ae, m. 1) Amtsgenosse, Amtsgehülfe, College, in praetura, Cic.: regni, Cic.: auch der Mitvormund heißt so, Pandect. 2) der gleiches Metier treibt, Juvenal. 3) auch heißen Miterben collegae, Pandect.: auch Cameraden, Plaut.

Collēgātārĭus (con u. legatarius), dem zugleich etwas vermacht worden ist, Pandect.

Collēgĭum, i, n. (collega), 1) das Collegium, i. e. Versammlung oder Gesellschaft von Personen, a) von einerley Amte, praetorum, Cic.: collegium coit, Cic., versammelt sich: pro collegio pronuntiare, Liv., i. e. im Namen des Collegii. b) von einerley Metier, z. E. der Handwerker, Künstler, Kaufleute etc., Innung, Gilde, mercatorum, Liv.: de collegio ejecerunt, Cic. c) auch gab es mehr Zusammenkünfte, z. E. des Schmausens wegen, Suet.: und hielt Clodius dergleichen aus bösen Absichten, Cic. Sen. red. 13. 2) die Collegenschaft, i. e. Verhältniß eines Collegen zum andern, concors, Liv. 3) collegium naturae, i. e. vinculum, Plin.

Collēma, ătis, n. (κόλλημα), was zusammen geleimt, zusammen gefügt ist, Mart. Cap.

Colleprōsus, i, m. (con u. leprosus), Mitaussätziger, Sidon.

Collēvo, are, s. Collaevo.

Collībertus, i, m. (con u. libertus), Mitfreygelassener, Plaut.

Collĭbet oder Collŭbet, buit und bĭtum est, 2. (con u. libet), es beliebt, si quid collibuit, Terent.: collibuisset, Horat.: mihi collibitum sit, Cic.

Collĭbro, are (con u. libro), s. libro, Cato.

Collĭciae oder Collĭquiae, arum, f. Wasserrinne, wodurch das Wasser abfließt, auf dem Acker oder Dache, Colum.

Collĭciāris, e, z. E. tegula, Cato, Hohlziegel, Dachrinne.

Collĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. collis), Hügelchen, kleiner Hügel, Martial.

Collīdo, si, sum, 3. (con u. laedo), 1) zusammen drücken, schlagen, stoßen oder quetschen, Cic.: manus, Quintil., i. e. klatschen: vasa collisa, Cic., zerbogen: daher 2) tropisch, a) auf einander stoßen, consonantes si collidantur, Quintil. b) feindselig, i. e. entzweyen, Stat.: collidi, sich entzweyen, streiten, Horat. und Vellej.

Collĭgāte, Adv., verbunden: colligatius, Augustin.

Collĭgātio, ōnis, f. (colligare), die Verbindung, a) eigentlich, Vitruv., i. e. Zusammenbindung. b) tropisch, causarum, Cic.: societatis, Cic.

Collĭgo, avi, atum, are (con u. ligo), 1) zusammen binden, verbinden, manus, Cic.: capillum, Varr.: solum herbis colligatum, Colum., i. e. mit Gras bewachsen. 2) tropisch, a) verbinden, i. e. in Verbindung setzen, se cum multis, Cic.: res inter se colligatae, Cic. b) verbinden, umfassen, sententiam verbis, Cic. c) binden, fesseln, hemmen, imperium, Cic.

Collĭgo, ēgi, ectum, 3. (con u. legere), 1) zusammen lesen, zusammen bringen, versammeln, numerum hominum ex agris, Cic.: viros, Cic.: apes in vas, Varr.: vasa, Cic., einpacken: causas, Plaut. 2) zusammen nehmen od. fassen, aufnehmen, in die Höhe nehmen, togam, Martial.: follem de pulvere, ib.: librum, Plin. Ep., i. e. fassen, ehe es im Fallen die Erde berührt: bella, Cic., i. e. zusammen anführen: daher a) in sich fassen, centum pedes, Plin. b) spiritum, Quintil., Athem wieder holen. c) zusammen ziehen, se in spiram, Virg.: se in arma, Virg., hinter seinen Schild sich ziehen oder verstecken: capillos in nodum, Ovid. d) gradum, Sil., inne halten. e) se, sich wieder erholen, Cic.: so auch animum, Liv., Muth fassen, sich erholen. f) ausrechnen, rechnen, zusammen rechnen, annos, Plin. 3) schließen, folgern, Cic.: daher colligor, man schließt von mir, Ovid. 4) erwerben, sich zuziehen, erlangen, bekommen, gratiam, Cic.: invidiam, Cic.: sitim, Ovid.

Collĭmĭtānĕus, a, um (con u. limitaneus), angränzend, Solin.

Collĭmĭtium, i, n. Gränze zwischen zwey Oertern, Solin.

Collĭmĭto, are (con u. limito), angränzen, alicui, Ammian.: so auch collimitor, ari, Solin.

Collĭmo, are, s. Collineo.

Collĭnĕo, avi, atum, are (con u. lineo), 1) aliquid, etwas gerade nach etwas richten, dahin damit zielen, manum et oculos, Gell.: oculos ad umbram, Apul. 2) etwas so nach dem Ziele werfen, daß man es trifft, hastam aut sagittam, Cic.: auch ohne Accusativ, das Ziel treffen, oder treffen, Cic. Not. Einige schreiben collimare.

Collĭnio, ire (con u. linio), beschmieren, collinītus, a, um, Colum.

Collĭno, lēvi, lĭtum, 3. (con u. lino), beschmieren, aliquid aliqua re, Horat., Ovid. u. Gell.: tropisch, pulchrum ornatum turpes mores pejus coeno collinunt, Plaut.

Collīnus, a, um (collis), am Hügel befindlich oder wachsend, Varr. u. Colum.: porta, Cic. u. Liv., ein Thor in Rom bey dem Quirinalischen (auch Viminalischen) Hügel: herba, Prop., i. e. um dieses Thor wachsend.

Colliphium, s. Coliphium.

Collĭquĕfăcio, feci, factum, ere (con u. liquefacio), flüssig machen, schmelzen: daher Colliquefio, factus sum, fieri, flüssig gemacht werden, schmelzen, Cic. u. Varr.

Collĭquesco, liqui oder licui, ere (con u. liquesco), flüssig werden, Colum.

Colliquiae, s. Colliciae.

Collis, is, m. Hügel, Cic.: montani colles, Plin., Anhöhen auf dem Gebirge: auch Berg, Sil. 3, 420.

Collīsio, ōnis, f. (collido), das Zusammenstoßen, Erschütterung, partus, Justin.

Collīsus, us, m. (collido), Zusammenstoßung, Plin.

Collīsus, a, um, s. Collido.

Collĭtus, a, um, s. Collino.

Collŏcātio, ōnis, f. (colloco), 1) Hinstellung einer Sache an ihren Ort, die Stellung oder rechte Stellung, verborum, Cic.: siderum, Cic. 2) Hinstellung: daher a) Errichtung einer Sache, moenium, Vitruv. b) Verheurathung, Ausstattung, filiae, Cic.

Collŏco, avi, atum, are (con u. loco), 1) etwas an seinen Ort legen, stellen oder legen, aufstellen, errichten, signum Jovis, Cic.: verba, Cic.: daher in

in gute Verfassung setzen, ordnen, in Ordnung setzen oder legen, rem militarem, Cic.: chlamydem, Ovid.: coxam, Plin. Ep., i. e. einrichten, einrenken. 2) etwas wohin stellen, setzen oder legen, se in arborem, Plaut.: exercitum in provincias, Sallust.: alicui insidias, Cic.: sedem ac domicilium, Cic., i. e. errichten, aufschlagen: columnas, Cic.: aliquem in tuto, Cic.: milites in hybernis, Caes.: daher a) einquartiren, einlogiren, se Athenis, Cic.: homines in agris, Nep.: comites apud aliquem, Cic.: und tropisch, se in scientia, Cic.: in vita meretricia, Cic., i. e. sich ergeben. b) zu Boden schlagen, erlegen, sues, Martial. c) verheyrathen, filiam, Nep.: filiam alicui, Cic.: filiam nuptui, Colum.: aliquam in matrimonium, Cic.: propinquas nuptum in alias civitates, Caes. d) anwenden, anlegen, pecuniam, Cic.: dotem in fundo, Cic.: und tropisch, beneficium apud aliquem, Cic.: studium in doctrina, Cic.

Collŏcŭplēto, avi, atum, are (con u. locupleto), bereichern, Terent.: tropisch, ausschmücken, in der Rede, Auct. ad Herenn.

Collŏcūtĭo, Collŏquūtĭo, ōnis, f. (colloquor), Unterredung, Cic.

Collŏcūtor, ōris, m. (colloquor), der sich unterredet, Augustin.

Collŏquĭum, i, n. (colloquor), Unterredung, Gespräch, Cic.: facere, Planc. in Cic. Ep., oder serere, Liv., od. dare, Prop., i. e. halten.

Collŏquor, cūtus oder quūtus sum, 3. (con u. loquor), 1) mit Jemanden reden, sich unterreden, cum aliquo, Cic.: inter se, Cic. 2) anreden, aliquem, Plaut.: zuweilen läßt es sich auch übersetzen reden mit ꝛc.

Collŭbus, s. Collybus.

Collūcĕo, ēre (con u. luceo), 1) leuchten, schimmern, glänzen, Cic. 2) tropisch, glänzen, agri, Cic., i. e. sehen schön aus.

Collūco, are (con u. lux), auslichten, a) lucum, i. e. Bäume niederhauen, den Wald lichte machen. b) arborem, Colum., die Zweige behauen.

Colluctātĭo, ōnis, f. (colluctor), 1) das Ringen, Kämpfen, Colum. 2) Todeskampf, Senec.

Colluctātor, ōris, m. (colluctor), ein Ringer, Kämpfer, Lactant.

Colluctor, atus sum, ari (con und luctor), ringen, kämpfen, cum aliquo, Plin.

Collūdĭum, i, n. (colludo), 1) das Spielen mit Jemanden, Scherz, Spaß, Schäckerey, Solin. 2) geheimes Verständniß, Ammian.

Collūdo, si, sum, 3. (con u. ludo), 1) spielen mit Jemanden, paribus, Horat.: und tropisch, plumas colludere, Virg. 2) ein geheimes Verständniß mit Jemanden unterhalten, Cic.

Collūgĕo, ēre (con u. lugeo), trauern oder mittrauern, Coel. Aur.

Collum, i, n. der Hals, 1) von Menschen und Thieren, Cic.: invadere in collum, Cic., um den Hals fallen, umhalsen: secare alicui collum gladio, Q. Cic.: collum obtorquere, Plaut., oder torquere, Liv., einem den Hals umdrehen, i. e. derb am Halse anfassen, und etwas herum drehen: so machte man es mit denen, die nicht von selbst mit vor Gericht gehen wollten: collum dare, sich unterwerfen, Prop. 2) auch von andern Dingen, z. E. des Mohns, Virg.: der Flasche, Phaedr. u. Plin. Not. man hat auch collus, Plaut.

Collūmĭno, are (con u. lumino), erleuchten, Apul.

Collŭo, lui, lūtum, 3. (con u. luo), 1) ausspühlen, auswaschen, dentes, Plin.: os, ib. 2) umfließen, Pandect.: doch könnte es auch seyn zusammen spühlen. 3) benetzen, ora, Ovid.

Collurcinātĭo, ōnis, f. Schwelgerey, Apul.

Collūsĭo, ōnis, f. (colludo), 1) das Spielen mit Jemanden. 2) das geheime Verständniß mit Jemanden, Cic.

Collūsor, ōris, m. (colludo), 1) Mitspieler, Cic. 2) der ein geheimes Verständniß unterhält, Cod. Theod.

Collūsōrĭe, Adv., i. e. per collusionem, Pandect.

Collustro, avi, atum, are (con u. lustro), 1) erleuchten, hell machen, Cic.: daher collustratus, a, um, hell, z. E. von Farbe, Cic. 2) sich umsehen, besichtigen, omnia oculis, Cic.

Collūtĭo, ōnis, f. (colluo), Ausspühlung, Scrib. Larg.

Collŭtŭlo, are (con u. lutulo), besudeln, beflecken, entehren, Plaut.

Collūtus, a, um, s. Colluo.

Collŭvĭes, ei, f. und Collŭvĭo, ōnis, f. (colluo), 1) Zusammenfluß allerley Unraths, Spühlig. Colum. u. Plin. 2) Zusammenfluß verschiedener Dinge, tropisch, i. e. Vermischung, Mischmasch, gentium, i. e. a) Vermischung der Familien, Liv. 4, 2. b) Zusammenfluß allerley Nationen, Liv. 28, 12: scelerum, Cic.: ex hac turba et colluvione discedere, Cic., aus dem Mischmasche, i. e. Zusammenflusse allerley Unflaths (in der Welt).

Collybistes u. Collybista, ae, m. (κολλυβιστής), Geldwechsler, Hieron.

Collybus, oder Collŭbus, i, m. (κόλλυβος), 1) Aufgeld oder Agio beym Geld-

Geldverwechseln, Cic. 2) das Geldwechseln selbst, Cic.

Collȳra, ae, f. (κολλύρα), eine Art Brod oder Backwerk von länglichrunder Gestalt, das man mit einer Brühe zu essen pflegte, Plaut.: daher collyricus, a, um, z. E. jus, ib.

Collȳriŏlum, i, n. (Dimin. v. collyrium), i. e. parvum collyrium, Macer.

Collȳris, ĭdis, f. (κολλυρίς), 1) i. q. collyra, Augustin. 2) ein Kopfschmuck des Frauenzimmers, Tertull.

Collȳrium, i, n. (κολλύριον), eine Masse von der Gestalt der collyra, Zäpfchen, Cels.: auch wohl ein Balsamkügelchen, z. E. für die Augen: daher dieser Balsam selbst, Augensalbe, Horat. u. Cels.

Colminiānus, a, um, z. E. olea, eine Art Oelbäume, Cato: heißt auch Colminia, Varr., Culminia, Colum., oder Cominia, Plin., vielleicht von Cominium, Stadt der Samniter.

Colminĭus, a, um, s. Colminianus.

Cōlo, avi, atum, are (colum), 1) seihen, durchseihen, durch das Seihen läutern, Colum.: daher überhaupt reinigen, läutern, aurum, Apul. 2) mit der Fischreuse umstellen, amnes, Manil.

Cŏlo, colui, cultum, 3. überhaupt Sorge wenden auf etwas, abwarten, besorgen, pflegen, bearbeiten: daher 1) ein Ausdruck in der Landwirthschaft, agrum, Cic., i. e. bauen, bearbeiten; vitem, Cic. 2) bewohnen, i. q. incolere, z. E. terras, Cic.: urbem, Liv.: auch absolute, wohnen, prope Oceanum, Liv.: ultra Borysthenem, Gell. 3) sich mit etwas beschäfftigen, des Nutzens oder Vergnügens wegen, Fleiß auf etwas wenden, folglich abwarten, betreiben, beobachten ꝛc.: artes studiaque, Cic.: genus orationis, Cic.: disciplinam, Cic.: officium, Cic.: munus, Cic.: diligentiam, Cic.: ritus patrios, Cic.: amicitiam, justitiam, Cic.: corpus, Ovid., i. e. pflegen, warten: capillos, Tibull., i. e. schmücken: matrona culta purpura, Sueton., i. e. gekleidet oder geschmückt: daher auch colere vitam, Plaut., oder aevum, Lucret., i. e. leben: colere vitam inopem, Terent.: servitutem, Plaut., i. e. Sclav seyn: Jupiter, qui genus colis hominum, Plaut.: dii homines colant, Cic.: memoriam beneficii colere, Cic. 4) hochachten, ehren, mit Achtung begegnen oder behandeln, seine Hochachtung an den Tag legen, flattiren, amicos, Cic.: aliquem donis, Liv.: aliquem literis, Nep., mit Briefen beehren: deos, Cic.: inter se, i. e. se invicem, Cic. Particip. cultus, a, um, steht auch adject., cultiora loca, ingenia, Curt.: cultissimus sermone, Aurel. Vict., i. e. geschmückt, fein, artig ꝛc.: auch steht Plur. culta, substant., Saatfelder, Saaten, Gefilde, Virg. und Plin.

Cŏlŏbĭcus, a, um (κολοβικός), i. q. mutilus, Firm.

Cŏlŏcāsia, ae, f. u. Cŏlŏcāsium, i, n. (κολοκασία u. — ιον), ein ägyptisches Bohnenkraut, Virg. u. Plin.

Cŏlŏcynthis, ĭdis, f. (κολοκυνθίς), die Koloquinthe, Plin., Cucumis Colocynthis L.

Cōlon, i, u. Cōlum, i, n. (κῶλον), ein Glied des Körpers: daher 1) ein Glied, Theil einer Periode, Ascon. 2) besonders der Grimmdarm, Plin. 3) der Schmerz darin, Kolik, ib.

Cŏlōna, ae, f. (colonus), Bäuerinn, Bauersfrau, Ovid.

Cŏlōnae, arum, Stadt in Troas, Nep.

Cŏlōnēus, a, um, oder Cŏlōnius (dreysylbig), ει u. ĕos, Colonisch, in oder aus Colonos, bey Athen, Cic.

Cŏlōnĭa, ae, f. (colonus), 1) die Ländereyen, welche ein colonos zu bearbeiten hat, Vorwerk, Landgut, Colum. u. Pandect. 2) ein angebauter und neu bevölkerter Ort, Pflanzstadt, Colonie, constituere coloniam, Cic.: colonos deducere in colonias, Cic.: daher viele Städte den Namen Colonia führen, z. E. Colonia Agrippina etc.: daher scherzhaft, s. Ort, Wohnung, z. E. molarum, Plaut. 3) die Leute selbst, welche an einen Ort geschickt werden, um sich da niederzulassen und ihn anzubauen, Colonisten, Pflanzer, coloniam mittere in locum, Cic.: deducere, Cic.

Cŏlōnĭcus, a, um (colonus), 1) den Ackerbau oder die Landwirthschaft betreffend, leges, Varr.: oves, Plin., i. e. gemeine, auf allen Dörfern befindliche. 2) die Colonien betreffend, dahin gehörig, cohortes, Caes., i. e. daselbst angeworben: decurio, Sueton., i. e. in der Colonie.

Cŏlōnus, i, m. (colo), 1) der das Feld bauet, es sey sein eigen oder nicht, Ackersmann, Landwirth, Pachter, Varr. u. Cic. 2) ein Colonist oder Einwohner einer Colonie, Cic. 3) überhaupt, Einwohner, Bewohner, Virg.: coloni nemorum, Calpurn.

Cŏlŏphon, ōnis, f. Stadt in Jonien: daher Colophonem addere, ein Sprichwort, eine Sache vollenden, weil die Reiterey der Colophonier so gut war, daß sie im Kriege den Ausschlag gab, Fest. Daher Colophoniăcus, a, um, Virg., und Colophonĭus, a, um, Ovid., Colopho-

phonisch, in oder aus Colophon: Colophonii, die Einwohner, Cic.

Cŏlor, ōris, m. 1) die Farbe, colorem ducere, Virg., oder trahere, Virg., sich färben: mutare, Horat., z. E. wenn man erschrickt oder sich schämt ꝛc.: so auch mutatio coloris, Cic.: perdere, Ovid.: colores dare ore, Virg., sich färben, Gesichtsfarbe bekommen: colorem bibere, Plin., annehmen: color non mansit ei, Virg., er veränderte die Farbe: daher tropisch, Farbe, i. e. äussere Gestalt, Ansehen, Beschaffenheit, Schmuck, Anstand, civitatis, Cic.: urbanitatis (in oratione), Cic.: artis colores, Cic. 2) die äußere Gestalt, Beschaffenheit, Charakter, vitae, Horat.: Aristippum decuit omnis color et status, Horat., i. e. Lebensart, Kleidung ꝛc. 3) Entschuldigung, scheinbarer Vorwand, Quintil. u. Pandect.

Cŏlōrāte, Adv., mit Farben, scheinbar, Quintil. Decl.

Cŏlōrĕus (—rius), a, um (color), farbig, bunt, Pandect.

Cŏlōro, avi, atum, are (color), 1) färben, Cic. 2) bemänteln, Val. Max. Particip. coloratus, a, um, steht auch adject. 1) Farbe habend, coloratior, Cels. 2) geschminkt, angefärbt, tropisch, Cic.

Cŏlos, ōris, alte Form, s. Color.

Cŏlossae, arum, Stadt in Großphrygien: daher Colossīnus, a, um, Colossisch, Plin.

Cŏlossēus, a, um, colossisch, riesenmäßig, statua, Plin.

Cŏlossĭcus, a, um, i. q. colosseus, Vitruv.

Cŏlossīnus, a, um, s. Colossae.

Cŏlossus, i, m. (κολοσσός), ein Coloß, i. e. eine riesenmäßige Statüe, dergleichen eine des Apollo zu Rhodus war, siebenzig Ellen hoch, Plin.

Cŏlostra, ae, f. und Colostrum, i, n. 1) die erste Milch in den Brüsten nach der Geburt, Plin. u. Martial. 2) ein Liebkosungswort, Plaut. Poen. 1, 2, 154.

Cŏlostrātĭo, ōnis, f. (* colostro), die Krankheit der Säuglinge von der ersten Muttermilch, Plin.: dergleichen Kinder heißen colostrati, ib.

Cŏlostratus, a, um, s. Colostratio.

Cŏlostrum, s. Colostra.

Cŏlōtes, ae, m. (κωλώτης), i. q. stellio, Plin.

Cŏlŭber, bri, m. Schlange, Ovid.: besonders Hausschlange, Virg.

Cŏlŭbra, ae, f. Weibchen von coluber: dann i. q. coluber, Horat.

Cŏlŭbrĭfer, a, um (coluber u. fero), Schlangen tragend, Ovid.

Cŏlŭbrinus, a, um (coluber), schlangenartig, von Schlangen, ingenium, Plaut., i. e. schlau.

Cōlum, i, n. 1) Seihkorb, Seihgefäß, Durchschlag, Colum. 2) Fischreuse, Auson.

Cŏlumba, ae, f. die Taube, Cic. Die Tauben waren der Venus heilig. Not. als ein Liebkosungswort, Plaut. — Dav.

Cŏlumbar, āris, n. (st. columbare), 1) Taubenschlag, Taubennest, z. E. columbaria, Varr., das aber auch von Columbarium seyn kann. 2) eine Art Gefängniß oder Banden für die Sclaven, Plaut.

Cŏlumbārius, a, um (columba), mit Tauben sich beschäftigend, dahin gehörig, pastor, Varr., u. bloß columbarius, Varr., ein Taubenwärter: columbarium, Taubenbehältniß, Taubennest, Taubenschlag; Fach, worin jede Taube nistet, Pallad. Plur. columbaria, Plin., auch Varr. (s. Columbar): daher ein Loch in der Schöpfmaschine, Vitruv.: auch Oeffnung oder Lager, wo der Balken in den Wänden der Gebäude liegt, ib.

Cŏlumbīnus, a, um (columba), 1) von Tauben, pulli, Cic., junge Tauben: ovum, Horat., Taubeney. 2) taubenfarbig, Plin. 3) von Tauben benannt, cicer, vitis, Plin.

Cŏlumbor, ari (columba), nach Taubenart küssen, schnäbeln, feminae, Senec.

Cŏlumbŭlus, i, m. (Dimin. v. columbus), Täubchen, Plin. Ep.

Cŏlumbus, i, m. eigentl. das Männchen der Taube, der Tauber, Varr.: steht insgemein st. Taube, Colum. und Horat.

Cŏlŭmella, ae (Dimin. v. columna), 1) f. Pfeiler, Cic.: tropisch, i. e. Stütze von Personen, z. E. Lucilii, Lucil. 2) Columella, m. ein Schriftsteller unter dem Kaiser Claudius: hat von der Landwirthschaft geschrieben.

Cŏlŭmellāris, e (columella), z. E. dentes, Varr., i. e. Backenzähne bey den Pferden, die sie im vierten Jahre bekommen.

Cŏlŭmen, ĭnis, n. 1) Giebel des Hauses, Dach, Varr.: daher jede Anhöhe, z. E. der Berge, Catull. 2) Tragbalken, Pfeiler, Stütze, Vitruv.: daher tropisch, Stütze, i. e. Person, auf der das Wohl und die Sicherheit anderer beruht, reipublicae, Cic.: amicorum, Cic.

Cŏlumis, e, i. q. incolumis, Plaut.

Cŏlumna, ae, f. (columen), Säule, Pfeiler, Cic. Not. 1) Columna Maenia (Menia), und blos Columna, Cic., i. e. wo Sclaven, Diebe ꝛc., bestraft, auch böse Schuldner vorgefordert und vermuthlich bestraft wurden; Schuldsäule, Schandsäule: daher adhaerescere ad Columnam (sc. Maeniam), Cic., bey dieser Säule hangen bleiben, i. e. ohne Beschimpfung nicht davon kommen. 2) Columnae Herculis, i. e. zwey Berge an der Gibraltarschen Meerenge, Calpe in Europa, und Abyla in Afrika, Mela u. Plin. 3) ein gewisser Sturm oder Wirbelwind, der sich wie eine Säule ins Meer herabläßt, Lucret. 4) tropisch, Pfeiler, i. e. Stütze, Schutz, Horat. 5) st. mentula, Martial. 6) Columnae (i. e. fines) Protei, Virg., i. e. Aegypten.

Cŏlumnārius, a, um (columna), die Säulen betreffend: daher 1) Columnarium, Cic., eine Abgabe auf die Säulen. 2) Columnarius, Coel. in Cic. Ep., vielleicht ein verschuldeter Mensch, (von der Columna Maenia so benannt).

Cŏlumnātio, ōnis, f. (columno), Stützung durch Säulen oder Pfeiler, Apul.

Cŏlumnĭfer, a, um (columna und fero), Säulen tragend, radius, Prud., i. e. Feuersäule.

Cŏlumno, are (columna), mit Säulen versehen oder stützen: daher columnatus, a, um, Varr.

Cŏlūri, orum, f. (κόλουροι), zwey Zirkel an der Himmelskugel, die durch die Pole gehen, und sich in rechten Winkeln zerschneiden, Macrob.

Cŏlurnus, a, um (st. corulnus von corulus), häseln, aus Haselstaude, Virg.

Cŏlūrus, a, um (κόλουρος), hinten verstümmelt, metrum, i. e. wo hinten ein Versglied mangelt.

Cŏlus, i, u. Cŏlus, us, f. ein Rocken, Spinnrocken, Virg. u. Cic.: auch st. der Wolle, Senec. Den Parzen wird ein Spinnrocken zugeschrieben, von dem sie die Schicksale und Lebenstage der Menschen abspinnen. Not. masc., Catull. 63, 311, nach einigen Edd.

Cŏlūthēa, orum, Früchte des Linsenbaums, Plaut.

Cŏlymbas, ădis, f. (κολυμβὰς), schwimmend, oliva, Colum., die (in Salzwasser) schwimmende, i. e. eingemachte Olive.

Cŏlymbus, i, m. (κόλυμβος), Schwimmteich, Schwimmgraben, Lamprid.

Cŏma, ae, f. (κόμη), 1) das Haupthaar, a) der Menschen, Cic.: induere, Ovid., aufsetzen. b) von Thieren, z. E. die Mähne, Gell.: daher st. crista, der Busch auf dem Helme, Stat. 2) tropisch, a) das Laub der Bäume, Virg., Ovid u. Plin.: auch von andern Gewächsen, milii, Plin.: papavereae comae, Ovid., Mohnblüthen oder Mohnköpfe. b) die Wolle der Schafe, Cic. (e poëta) und Colum.: auch das Wollige oder Rauhe am Pergamente, Tibull. c) die Saat, Ovid.: so auch vom Grase und allem, was aus der Erde wächst, telluris, Colum. d) die Strahlen der Sonne, Fackeln, ꝛc., Senec. u. Catull.

Cŏmāgēne, es, f. 1) sc. terra, Landschaft Syriens. 2) sc. herba, ein Kraut, Plin.

Cŏmāgēnus, a, um, aus oder in Comagene, Cic.

Cŏmāna, orum, n. 1) Stadt in Cappadocien, Plin. 2) Stadt in Pontus, Hirt.: daher Comani, die Einwohner, ibid.

Cōmarchus, i, m. (κώμαρχος), Vorsteher eines Dorfes oder Fleckens, Plaut.

Comăron, i, n. (κόμαρον), die Frucht des Comaros, Erdbeerbaums (Arbutus unedo L.), Plin. 4, 24.

Cŏmātōrius, a, um (como), z. E. acus, Haarnadel, Petron.

Cŏmātus, a, um, s. Como, are.

Combĭbo, i, ĭtum, 3. (con u. bibo), 1) mit Jemanden trinken, mit saufen, Senec. 2) trinken, etwas Flüssiges in sich saugen, in sich ziehen, verschlucken, lacrymas, Ovid.: venenum, Horat.: maculas, Ovid., Flecken bekommen. 3) überhaupt, in sich ziehen, saugen, verschlucken, flammas, Stat.: solem pluviamque, Plin.: salem, Colum.: daher tropisch, artes, Cic. — Dav.

Combĭbo, ōnis, m. Mittrinker, Zechbruder, Cic.

Combīno, are (con u. bini), vereinigen, Sidon.

Combrētum, i, n. ein Kraut, Plin. 21, 6.

Combūro, ussi, stum, 3. (con und uro), 1) verbrennen, libros, Cic.: daher combustum, Brandschaden am Leibe, Scrib. Larg.: so auch Plur. combusta, Plin. 2) tropisch, a) combustus Semela, Prop., entbrannt, verliebt in ꝛc. b) comburere diem, Plaut., st. schmausend zubringen.

Combustĭo, ōnis, f. (comburo), das Verbrennen, Firmic.

Combustūra, ae, f. (comburo), das Verbrennen, Apul.

Combustus, a, um, s. Comburo.

Come, es, f. 1) mit langem o (κώμη), i. e. vicus, z. E. Hiera Come, Liv. 2) mit

mit kurzem o (κόμη), i. q. tragopogon, Plin.

Cŏmĕdo, ēdi, ēsum u. estum, 3. (con u. edo), 1) essen, fressen, anfressen, auffressen, Terent. u. Cic. 2) essend verzehren, verfressen, patrimonium, Cic. Not. a) cantherium, Cic., den Wallachen, i. e. das Geld dafür. b) aliquem, einen auffressen, i. e. sein Vermögen, Plaut. u. Terent.: se, Plaut., sich verzehren, abzehren. 3) aliquid oculis, Martial., mit den Augen gleichsam auffressen, i. e. unersättlich ansehen. Not. a) Dieses Verbum nimmt auch alle Verschmelzungen von Sum an, die sich mit es anfangen, z. E. comesset, comesse, Cic. b) Particip. Pass. comesus, a, um, Varr., u. comestus, a, um, Cic. — Dav.

Cŏmĕdo, ōnis, m. ein Fresser, Verfresser, Schlemmer, Varr.

Cŏmensis, e, m, bey oder aus Comum, Comisch, ager, Liv.: Comenses, die Einwohner, Liv.

Cŏmes, ĭtis, c. (cum u. eo), 1) Gefährte, Begleiter, Gesellschafter, alicujus, Cic.: mortis, Cic.: victoriae, Cic.: fugae, Cic.: praebere se alicui comitem in ulciscendis injuriis, Cic.: auch alicui rei, z. E. habere aliquem comitem consiliis suis, Plaut. Not. comitem negare, sc. se, Ovid., nicht mit gehen wollen. 2) besonders sind comites, a) die einen Zögling begleiten, Hofmeister, Sueton. b) die Suite, z. E. eines Landvogts ꝛc., Cic.: daher 3) unter den Kaisern die hohen Bedienten, Minister, Vorsteher, Directeurs, Aufseher, stabuli, Oberstallmeister ꝛc.

Cŏmēsor, ōris, m. (comedo), ein Verzehrer, Fresser, Pandect.

Cŏmessātĭo, Comessator, Comessor, s. Comiss.

Cŏmestus und Cŏmēsus, a, um, s. Comedo.

Cŏmētes, ae, m. (κομήτης), Haarstern, Schwanzstern, Komet, Cic.: auch Cometa, ae, Manil.

Cŏmĭce, Adv., komisch, auf komische Art, Cic.

Cŏmĭcus, a, um (κωμικὸς), komisch, i. e. die Komödie betreffend, dahin gehörig, res, Horat.: artificium, Cic.: adolescens, Cic., i. e. der in der Komödie gespielt wird: poëta comicus, Cic., und blos comicus, Cic., ein Komödiendichter.

Cominius, a, um, s. Colminianus.

Cŏmĭnus, oder Commĭnus, Adv. 1) in der Nähe, nahe, Ovid. und Cic.: accipere pecuniam, Pandect., i. e. persönlich: besonders vom Fechten, da es denn bald mit der Faust, bald in der Nähe, bald fechtend, einhauend, bald mit dem Degen übersetzt wird, cominus ire in aliquem, Virg., oder aliquem, Prop., oder alicui, Prop.: cominus ense ferit, Ovid.: gladio cominus rem gerere, Liv.: cominus gladiis uti, Cic.: pugnare cominus, Cic., i. e. mit dem Degen: agere, Cic. 2) bald darauf, sogleich, Virg. Ge. 1, 104.

Cōmis, e, freundlich, liebreich, gefällig, willig andern zu dienen, homo, Cic.: erga aliquem, Cic.: animus, Terent.: ingenium, Nep.: oculi, Ovid.: comior, Cic. Ed. Ernest.: comissimus, Apul.

Comissābundus, a, um (comissor), schmausend, Liv.

Cŏmissātĭo, ōnis, f. (comissor), Schmauserey nach der ordentlichen Mahlzeit, Abendschmaus, Nachtschmaus, Cic.

Cŏmissātor, ōris, m. (comissor), Nachtschmauser, Schmausbruder, Cic.: conjurationis, Cic., verächtlich, statt socius.

Cŏmissor, atus sum, ari (κωμάζω), Abends nach der Mahlzeit noch einmal schmausen, quin comissatum ad fratrem imus, Liv., i. e. laßt uns beym Bruder einen Abendschmaus genießen, den Bruder beschmausen.

Cōmĭtas, ātis, f. (comis), 1) Freundlichkeit, Gefälligkeit, liebreiches Betragen, Willigkeit, Dienstfertigkeit, Cic.: curandi, Tacit., i. e. in curando: mihi ad enarrandum est comitas, Plaut., i. e. ich bin Willens. 2) Gutwilligkeit, Freygebigkeit, Plaut.

Cŏmĭtātus, us, m. (comitor), 1) Begleitung, Gesellschaft, equitum, Caes.: tropisch, virtutum, Cic. 2) Begleitung, i. e. die Begleitenden, die Suite, Cic.: daher die Suite des Kaisers, Hofstaat, Hof, Pandect. 3) Caravane, Transport, Caes.

Cōmĭter, Adv., 1) freundlich, liebreich, Cic. u. Terent. 2) gern, willig, mit Vergnügen, Cic. u. Liv.

Cŏmĭtĭa, s. Comitium.

Cŏmĭtĭālis, e, die Comitia betreffend, z. E. 1) dies, Cic., i. e. an dem Comitia gehalten werden oder werden können: so auch mensis, Cic. 2) morbus, Cels., i. e. die Epilepsie, weil sie die Comitia hinderte: heißt auch vitium comitiale, Senec.: auch heißt derjenige, der sie hat, comitialis, Plin. 3) homo, Plaut., i. e. (vielleicht) der immer im Comitio ist oder sitzt, sich also immer mit Processen abgiebt.

Cŏmĭtĭālĭter, Adv., epileptisch, Plin.

Cŏmĭtĭātus, us, m. i. q. comitia, z. E. maximus, i. e. comitia centuriata, Cic. e Leg. XII Tab.

Comĭtio, are, 1) im Comitio opfern, oder dahin gehen, um zu opfern, Varr. 2) in Comitiis wählen: daher tribuni comitiati, die vom Volke gewählten, da die vom Feldherrn erwählten rufuli hießen, Ascon.

Comitium, i, u. Comitia, orum, n. ist zweyerley: I) Comitium, ein öffentlicher Platz in Rom am Markte, wo man ins Rathhaus ging; wo die Comitia curiata gehalten und gewisse Verbrechen abgethan und bestraft wurden, Gerichtsplatz, Cic.: auch außer Rom, z. E. Spartae, Nep., i. e. Versammlung oder Versammlungsort der Obrigkeit. II) Comitia, i. e. wenn das Volk förmlich sich versammelt, um z. E. Gesetze u. Verordnungen zu machen, zu verwerfen oder aufzuheben, oder um Ehrenämter zu vergeben ꝛc., förmliche Volksversammlung, Staatscongreß; diese Comitia waren dreyerley, centuriata, tributa, curiata, nachdem das Volk nach centuriis, tribubus oder curiis votirte, comitia habere, Cic., oder facere, Cic., oder gerere, Cic., i. e. halten, anstellen: auch steht dabey ein Genitiv. oder Adjectiv., das Object anzuzeigen, z. E. consulum, Liv., i. e. betreffend die Wahl der Consuln: censorum, Cic.: so auch quaestoria, tribunicia, Cic.: so auch mea, Cic., i. e. de me: auch der Dativ., regi creando, Liv.: in diesen Fällen läßt es sich oft Wahl übersetzen.

Cŏmĭtivus, a, um (comes), z. E. dignitas, Veget.: auch bloß comitiva, Cod. Just., i. e. Würde eines Chefs, Directorat ꝛc.

Cŏmĭto, are, i. q. comitor, Ovid. u. Cic.

Cŏmĭtor, atus sum, ari (comes), begleiten, aliquem, Caes., Virg. u. Suet.: alicui, Cic.

Comma, ătis, n. (κόμμα), Einschnitt, oder abgeschnittenes, abgetheiltes Stück oder Glied eines Satzes, Diomed.

Commăcĕro, are (con u. macero), i. q. macero, Marc. Emp.

Commăcesco, ĕre (con u. macesco), i. q. macesco, Varr.

Commăcŭlo, avi, atum, are (con u. maculo), beflecken, 1) eigentlich, Virg. u. Tacit. 2) tropisch, se ambitu, Cic.

Commădĕo, ĕre (con u. madeo), i. q. madeo, Cato.

Commăgēne etc., i. q. Comagene etc.

Commando, ĕre (con und mando), käuen, Seren. Sam.

Commandūcātĭo, ōnis, f. (commanduco), das Käuen, Scrib. Larg.

Commandūco, are (con u. manduco), käuen, Plin.

Commănĕo, ēre (con u. maneo), beysammen bleiben oder bleiben, Macrob.

Commănĭpŭlāris (miles), i. e. neben dem Manipel, Tacit.

Commănĭpŭlātĭo, ōnis, f. (* commanipulare), Cameradschaft von einem manipulo, Spartian.

Commănĭpŭlo, ōnis, [illegible] commanipularis, Spartian.

Commarcĕo, ui, 2. (con u. marceo), welk, träge, matt seyn, Ammian.

Commarcesco, ui, 3. (con u. marcesco), welk, träge werden, Ammian.

Commargĭno, are (con u. margino), mit einem Rande versehen, Ammian.

Commărītus, i, m. (con u. maritus), Mitehemann, Plaut.

Commartyr, yris, m. (con u. martyr), Mitmärtyrer, Tertull.

Commascŭlo, are (con u. * masculo), männlich, beherzt machen, Apul.

Commastĭco, are (con u. mastico), käuen, Aem. Mac.

Commatrōna, ae, f. (con u. matrona), Mitfrau, Tertull.

Commĕābĭlis, e (commeo), 1) gangbar, Arnob. 2) was leicht durchgeht, ibid.

Commĕātor, ōris, m. (commeo), ein Bothe, Apul.

Commĕātus, us, m. (commeo), das Zusammengehen: daher 1) der Gang, i. e. das Gehen, vocis, Pallad.: oder der Gang, i. e. Ort, wo man gehen kann, utroque commeatus continet, Plaut. 2) die Erlaubniß, eine bestimmte Zeitlang wegzugehen, besonders vom Kriegsdienste, der Urlaub, commeatum alicui dare, Liv.: sumere, Liv.: petere, Vellej.: in commeatu esse, Liv., auf Urlaub seyn: daher tropisch, adsidua servitus, sine commeatu, Plin. 3) die zusammen gehenden, reisenden oder fahrenden, a) zu Lande, i. e. Gesellschaft, Karavane, frequentiam negotiatorum et commeatum etc., Sallust.: canes per nostrum commeatum ambulare, Apul. b) zur See, i. e. die zusammen fahrenden Schiffe, Transport, Fahrt, duobus commeatibus exercitum reportare, Caes. 4) die herzu geführten oder herzu zu führenden Lebensmittel, sowohl zu Lande, als zur See, Zufuhr, Lebensmittel, Proviant, commeatum subvehere, Liv.: supportare frumentum et commeatum, Caes.: petere commeatum, Caes.: intercludere hostes commeatu s. hostibus commeatum, Caes.

Commĕdĭtor, ari (con u. meditor), 1) durchdenken, Auct. ad Her. 2) nachahmen, Lucret.

Commĕmĭni, isse (con und memini), 1) sich erinnern, aliquid, Cic. 2) wissen, Plaut.

Commĕmŏrābĭlis, e (commemoro), denkwürdig, merkwürdig, Cic.

Commĕmŏrātĭo, ōnis, f. (commemoro), Erwähnung, Erinnerung, Cic.: fuit in adsidua commemoratione flagitiorum, Cic., man erwähnte immer seine rc.

Commĕmŏrātor, ōris, m. (commemoro), der Erwähner, Tertull.

Commĕmŏrātus, us, m. (commemoro), Erwähnung, Apul.

Commĕmŏro, avi, atum, are (con u. memoro), 1) sich ins Gedächtniß bringen, wieder bey sich überdenken, Cic. 2) andern ins Gedächtniß bringen: daher erwähnen, gedenken, erzählen, rem, Cic.: de re, Cic.: seq. quamobrem, Terent.

Commendābĭlis, e (commendo), empfehlens = oder lobenswerth, Liv.

Commendātĭcius (titius), a, um (commendatus), eine Empfehlung enthaltend, dahin gehörig, literae, Cic.

Commendātĭo, ōnis, f. (commendo), 1) Empfehlung, Cic.: auch tropisch, majorum, Cic.: oculorum, Cic.: naturae, Cic. 2) Vortrefflichkeit, Werth, Lob, Annehmlichkeit, oris, Nep.: in prima commendatione, Cic.

Commendātor, ōris, m. (commendo), der Empfehler, Plin. Ep.

Commendātōrĭus, a, um (commendo), i. q. commendaticius, Sidon.

Commendātrix, īcis, f. (commendator), Empfehlerinn, Cic.

Commendo, avi, atum, are (con u. mando), 1) anvertrauen, aufzuheben geben, übergeben, alicui rem, Cic.: filios apud hospites, Justin., aufzuheben geben: daher tropisch, aliquid immortalitati, Cic.: aliquem monimentis (i. e. scriptis) suis, Cic.: aliquid literis, Brut. in Cic. Ep., i. e. schreiben: se fugae, Auct. B. Afric. 2) empfehlen, aliquid alicui, Cic.: se alicui in clientelam, Terent.: habere aliquem sibi commendatum, Cic., sich empfohlen seyn lassen: so auch commendatissimum, Cic.: daher empfehlen, tropisch, i. e. beliebt, angenehm machen, loben, preisen, judicium humanitate, Plin. Ep.: nulla re magis commendatur orator, Cic.: marmora commendantur coloribus, Plin. Ep. 3) wohin senden, Hygin. 4) machen, Pandect. Particip. commendatus, a, um, hat die Gradus, z. E. 1) empfohlen, commendatior, Cic.: commendatissimus, Cic. 2) beliebt, angenehm, commendatior, Petron.

Commensus, us, m. (commetior), das Ebenmaaß, Symmetrie, Vitruv.

Commensus, a, um, s. Commetior.

Commentārĭensis, is, m. (commentarius), 1) der die öffentlichen Papiere unter Händen hat, Secretär, Registrator, Pandect. 2) Aufseher über das Gefängniß, Pandect.

Commentārĭŏlum, i, n. u. Commentārĭŏlus, i, m. ein kleiner schriftlicher Aufsatz, commentariolis, Cic.: hoc commentariolum, Q. Cic.: commentariolos, Hieron. — Dimin. von

Commentārĭus, i, m. u. Commentārium, i, n. (commentor), 1) jede Schrift, worin man des Gedächtnisses wegen etwas kurz aufsetzt, kurzer schriftlicher Aufsatz, Verzeichniß, Cic. Daher nennt Cäsar die Bücher von seinen Kriegen, commentarii, i. e. Grundrisse zur Geschichte derselben: besonders in Gerichten, Cic. 2) schriftliche Erklärung über die Schriftsteller, Commentar, Gell.

Commentātĭo, ōnis, f. (commentor), 1) das Nachdenken über etwas, das Studiren darauf, Cic. 2) etwas durch Nachsinnen Herausgebrachtes, Ausstudirtes, Cic.: daher eine Abhandlung über etwas, schriftliche Beschreibung, Plin.

Commentātor, ōris, m. (commentor), Erfinder, Urheber, Apul.

Commentĭcius (—titius), a, um (commentus, a, um), erdacht, ausgesonnen, erdichtet, Cic.

Commentĭor, ītus sum, 4. (con u. mentior), erdenken, aussinnen, Apul.

Commento, are, 1) st. commentor, z. E. commentata oratio, Q. Cic.: sua commentata et scripta, Cic. 2) ora, Plaut., zeichnen (durch Prügeln).

Commentor, atus sum, ari (comminiscor), 1) über etwas nachsinnen, überdenken, rem, Cic.: de re, Cic.: besonders über etwas, das man thun oder schreiben will, nachsinnen, darauf studiren, oder durch Studiren etwas machen, schreiben, mimos, Cic.: orationem, Cic.: de re, Plin., i. e. schreiben. 2) seine Gedanken über etwas sagen, i. e. a) disputiren, Cic. u. Gell. b) erklären, Sueton. 3) erdenken, aussinnen, Plaut.

Commentor, ōris, m. (comminiscor), Erdenker, Erfinder, Urheber, uvae, Ovid., i. e. Bacchus.

Commentum u. Commentus, a, um, s. Comminiscor.

Commĕo, avi, atum, are (con u. meo), 1) gehen, in urbem, Terent.: ultro citroque, Cic.: ad aliquem, Terent.: sidera ab ortu ad occasum commeantia, Cic.: illius literae ad nos commeant, Cic.: retro, Cic.: tropisch, libidines in hortos commearent, Cic. 2) ab und zu gehen, hin und her gehen, Liv. u. Caes.

Commercĭum, i, n. (con u. merx), 1) der Handel mit Waaren, Cic.: auch der

der Handel, i. e. das Recht etwas zu erhandeln, salis, Liv.: istarum rerum, Cic. 2) die Waare selbst, Plin.: daher Proviant, Lebensmittel, ib. 3) der Handelsplatz, ib. 4) der Umgang mit Jemanden, plebis, Liv.: cum Musis, Cic.: auch verliebter oder unkeuscher, Plaut. u. Sueton.: so auch linguae, zwischen zwey Nationen, die einander verstehen, Liv. u. Ovid.: sermonis, Liv., Unterredung: epistolarum, Vellej., Briefwechsel: loquendi et audiendi, Tacit.: belli, Kriegsunterhandlung, Virg. u. Tacit.

Commercor, atus sum, ari (con u. mercor), zusammen kaufen, oder bloß kaufen, Sallust.

Commĕrĕo, ui, ĭtum, 2. (con und mereo), 1) verdienen, poenam, Ovid.: aestimationem (poenae), Cic.: nunquam commerui, ut etc., Terent. 2) begehen, verschulden, culpam, Terent.: quid commerui aut peccavi? Terent.

Commĕrĕor, ĭtus sum, 2. (con und mereor), i. q. commereo, Gell. u. Terent.

Commētĭor, ensus sum, 4. (con u. metior), 1) messen, ausmessen, Cic. 2) erwägen, beurtheilen, Cic.

Commĭgrātĭo, ōnis, f. (commigro), das Ziehen, Wandern, Senec.

Commĭgro, avi, atum, 1. (con u. migro), ziehen, in domum suam, Cic.

Commilĭtium, i, n. (con u. miles), 1) Gemeinschaft des Kriegsdienstes, Cameradschaft, Plin. Epist. 2) Gemeinschaft des Studirens, Ovid.

Commilĭto, are (con u. milito), Mitsoldat seyn, mit fechten, Flor.

Commilĭto, ōnis, m. (con u. milito), Mitsoldat, Camerad im Kriege, Cic.

Commĭnābundus, a, um (comminor), drohend, Tertull.

Commĭnātĭo, ōnis, f. (comminor), Drohung, Bedrohung, Cic. u. Liv.

Commĭnātivus, a, um (comminor), bedrohlich, Tertull.

Commĭnātor, ōris, m. (comminor), ein Droher, Tertull.

Commingo, inxi, ictum oder inctum, 3. (con u. mingo), beharnen, bepissen, Horat.

Commĭniscor, mentus sum, 3. ausdenken, aussinnen, erfinden, ersinnen, erdichten, aufbringen, im guten u. bösen Verstande, deos, Cic.: vectigal, Sueton.: navem, Sueton.: literas novas, Sueton. Auch hat man comminisco, ĕre, Apul.: daher steht auch Partic. commentus, a, um, passive, ausgedacht, ersonnen, erdichtet, Ovid.: daher Commentum, subst., etwas Erdichtetes, eine Erdichtung, Cic.

Commĭnor, atus sum, ari (con u. minor), drohen, bedrohen, Liv.: alicui, Sueton.: alicui necem, Sueton.

Commĭnŭo, ui, ūtum, 3. (con und minuo), 1) kleiner machen, vermindern, pondus argenti, Horat.: aliquid de commendatione, Cic. 2) in kleine Stücken zerschlagen, zermalmen, zertrümmern, statuam, Cic.: annulum, Cic.: alicui caput, Plaut.: daher diem, Plaut., i. e. in kleine Theile eintheilen. 3) schwächen, entkräften, aliquem, Cic.: vires, Ovid.: animum, den Geist, Plin. Epist.: officium, Cic.: aliquem lacrymis, erweichen, Ovid.

Commĭnus, s. Cominus.

Commĭnūtus, a, um, s. Comminuo.

Commis oder Cummis, is, f. (κόμμι), Gummi, Scrib. Larg. und Cato: auch masc., Scrib. Larg.: auch steht Commi, indecl., Scrib. Larg.

Commiscĕo, scui, xtum u. stum, 2. (con u. misceo), 1) vermischen, vermengen, vereinigen, corpora, bey der Begattung, Cic.: rem cum re, Cic.: auch mit dem Dativ. u. Ablat., corpore, Virg.: populus, cui commiscemur, Senec. 2) zurecht machen, eingießen, mulsum, Plaut.

Commiscĭbilis, e, (commisceo), vermischbar, Tertull.

Commĭsĕrātĭo, ōnis, f. (commiseror), 1) das klägliche Reden, um Mitleiden zu erregen, Cic. 2) das Beklagen.

Commĭsĕrĕor, ĭtus sum, 2. (con u. misereor), Mitleiden haben, beklagen, interitum, Gell.: auch imperson., z. E. nautas precum commiseritum esse, Gell.

Commĭsĕresco, ĕre (con u. miseresco), Mitleiden haben, bedauern, servos, Enn.: auch impersonal., z. E. Bacchidem ejus commiseresceret, Terent.

Commĭsĕro, ōnis, m. (con u. miser), ein Mitunglücklicher, Tertull.

Commĭsĕror, atus sum, ari (con und miseror), kläglich thun, kläglich reden, jammern, Mitleiden zu erregen suchen, Cic.: rem, i. e. kläglich vorstellen oder anzeigen, z. E. dolorem, Gell.: daher bedauern, beklagen, bejammern, fortunam, Nep.: in commiseranda re, Auct. ad Her.

Commissĭo, ōnis, f. (committo), 1) das Zusammenlassen zweyer oder mehrerer Personen oder Dinge, z. E. um zu fechten rc.: daher die Anstellung oder der Anfang eines Wettstreites, Schauspiels; oder das angestellte Schauspiel selbst: commissione Graecorum (sc. ludorum), Cic., i. e. beym Schauspiele: ab ipsa commissione sc. ludorum, Cic.: oder Wettstreit selbst, z. E. der Gelehrten, Sueton.

Sueton.: daher Wettschrift, Preisschrift, Sueton. 2) die Begehung, piaculi, Arnob.

Commissōrius, a, um (committo), z. E. lex, Pandect.; u. bloß commissoria sc. lex, Pandect., i. e. Ausnahme oder Bedingung, z. E. beym Verkaufen, deren Uebertretung straffällig ist.

Commissum, s. Committo.

Commissūra, ae, f. (committo), Zusammenfügung, Fuge, ossium, digitorum, Cic.: lapidum, Senec.: verborum, Quintil.: piscium, Plin., i. q. nodus, i. e. der Stern zwischen den beyden Fischen, der sie gleichsam zusammen bindet.

Commissus, a, um, s. Committo.

Commistio, Commistura, i. q. Commixtio, Commixtura.

Commistus, a, um, s. Commisceo.

Commītigo, are (con und mitigo), sanft, geschmeidig, mürbe machen, caput, Terent.

Committo, isi, issum, 3. (con und mitto), zusammen lassen, zusammen gehen lassen, Menschen oder Dinge. Daher 1) von Menschen, zusammen hetzen, omnes inter se, Sueton.: fratres odiis, Claudian.: auch zusammen disputiren lassen, aequales inter se, Sueton.: auch zusammen stellen der Vergleichung wegen, vergleichen, Juvenal. Daher 2) von Dingen, wobey es auf ein Messen der Kräfte ankommt, wo man es insgemein durch anfangen übersetzen kann, committere bellum, Liv.: proelium, Nep., i. e. anfangen; auch überhaupt liefern: proelium cum aliquo, Caes.: pugnam cum aliquo, Cic.: auch steht committere absolute ohne proelium, Eutrop.: eben so committere ludos, Cic.: spectaculum, Liv.: dann heißt es überh. anfangen, judicium, Cic.: obsidionem, Curt.: sermonem, Ovid. 3) zusammen fügen, verbinden, vereinigen, oras scroti inter se suturis, Cels.: maria, Curt.: res inter se, Quintil.: duas noctes, Ovid.: urbem continenti, Curt.: dextram dextrae, Ovid.: pistrix delphinum caudas utero commissa luporum, Virg., i. e. in qua delphinum caudae conjunctae sunt cum utero luporum: daher committi, sich schließen, sich vereinigen, sich zusammen schließen, suturae, Cels.: daher manum Teucris, Virg., i. e. fechten. 4) wohin gehen lassen, daher übergeben, überlassen, anvertrauen rc., in verschiedenen Redensarten: se fidei alicujus, Cic., oder in fidem, Terent.: remp. in discrimen, Liv.: rem in casum ancipitis eventus, Liv.: se fortunae, Cic.: aliquid epistolae, Cic.: committere se periculo, Cic., i. e. sich in Gefahr wagen: so auch se populo, Cic., vor das Volk: se urbi, Cic., in die Stadt: se in conclave, Cic.: se in aciem, Liv.: daher committi in publicum, Pandect., dem Fiscus überlassen werden oder überlassen werden müssen, i. e. dem Fiscus heimfallen: daher commissus, a, um, verfallen, hereditas Veneri commissa, Cic.: hypothecae commissae (sc. debitori), Cic.: daher tropisch, devotio commissa, Cic., st. erfüllter Wunsch. 5) begehen, unternehmen, verüben, anfangen, flagitium, Cic.: adulterium, Quintil.: furtum, Pandect.: multa in deos impie, Cic.: auch schlechtweg, committere, etwas Böses begehen, etwas versehen, fehlen, sündigen, contra legem, Cic.: quae tu commisisti, Cic.: daher überhaupt ein Versehen machen, es so weit kommen lassen, geschehen lassen, insgemein mit einer Negation, non committam, ut etc., Cic.: auch folgt cur st. ut, Liv., oder quare, Caes. Daher 6) im gerichtlichen Sinn, committere poenam, Quintil., oder mulctam, Cic., sich die Strafe zuziehen, die Strafe verwirken: so auch edictum, stipulationem, Pandect., i. e. sich die Verbindlichkeit des Edicts rc. zuziehen, i. e. etwas thun, woraus jene erfolgt. Not. Commissum steht oft subst., a) ein Verbrechen, Cic. b) das Anvertraute, Geheimniß, Cic. c) was verfallen, confiscirt ist, Confiscation, Sueton. u. Pandect.

Commixtio, ōnis, f. (commisceo), Vermischung, Apul.

Commixtūra, ae, f. (commisceo), Vermischung, Cato.

Commixtus, a, um, s. Commisceo.

Commŏdāte, Adv., passend, geschickt; commodatissime, Gell.

Commŏdātio, ōnis, f. (commodo), das Leihen, Dienstleistung, Apul.

Commŏdātor, ōris, m. (commodo), ein Leiher, Pandect.

Commŏde, Adv., 1) geschickt, passend, regelmäßig, dicere, Cic.: facere, Cic.: saltare, Nep., i. e. schön. 2) gut, recht, wohl, esse in loco, Cic.: valere, Plin. Ep.: commodius facere, Cic.: minus commode audire, Cic.: commode facit, thut wohl rc., von der Arzney, Cels.: commode dici possunt, Cic. 3) gefällig, Terent. u. Cic. 4) eben, just, gerade, von der Zeit, commode exit, Plaut., i. e. da kömmt er eben heraus: commode cum etc., Cic., eben da rc., i. e. just zur Zeit, da rc. 5) bequem, mit Bequemlichkeit, navigare, Cic.

Commŏdĭtas, ātis, f. (commodus), 1) Regelmäßigkeit, membrorum, Suet.: orationis, Auct. ad Her., u. ohne orationis, Cic. Rosc. Am. 4, i. e. Schönheit, Eleganz.

Eleganz. 2) Geschicklichkeit, des Leibes, Cic., i. e. Gelenkigkeit. 3) Bequemlichkeit, bequeme Beschaffenheit, z. E. a) eines Hauses, Cic.: vitae, Cic. b) der Zeit u. Gelegenheit, Cic. 4) die Gefälligkeit, gefälliges Betragen, Terent. 5) Vortheil, Nutzbarkeit, percipere fructum aut commoditatem ex re, Cic.: amicitia continet plurimas commoditates, Cic.: daher mea commoditas, als ein Liebkosungswort, Plaut.

Commŏdo, Adv., s. Commodus.

Commŏdo, avi, atum, are (commodus), 1) gehörig u. regelmäßig einrichten, zurecht machen, trapetum, Cato: manum ad verba, Quintil.: se alicui, Cic., sich nach Jemanden richten, gefällig seyn. 2) gefällig seyn Jemanden, alicui, Cic.: auch rem, i. e. in oder mit etwas, da es denn auch zuweilen sich übersetzen läßt erweisen, geben rc., quaecunque commodaveris, Cic. dgl. 3) leihen, den Gebrauch einer Sache auf eine Zeitlang verstatten: (wird also nur von Dingen gebraucht, welche man als dieselben wieder erhält, z. E. Bücher, Kleider: mutuo dare hingegen von solchen, die man nicht als dieselben zurückgeben kann, z. E. Getreide, Geld rc.), statuas, Cic.: aedes, Auct. ad Her.: auch tropisch, vires, i. e. milites, Liv.: fidem suam alicui, Pandect.: operam, Plin. Ep.: aurem alicui, Horat., das Ohr leihen, i. e. zuhören. Not. commodatus, a, um, hat auch die Gradus, z. E. sententiae ad usum commodatissimae, Gell., i. e. sehr bequem zu rc. Not. commodatum, subst., a) das Geliehene, Pandect. b) das Leihen oder der Contract des Leihens, actio commodati, Pandect.

Commŏdŭlātĭo, ōnis, f. (con u. modulatio), gehörige Einrichtung, Ebenmaaß, Vitruv.

Commŏdŭle, Adv., nach Bequemlichkeit, Plaut.

Commŏdŭlum, i, n. (Dimin. v. commodum), 1) Bequemlichkeit: daher commodulum, sc. ad, nach Bequemlichkeit, Plaut. 2) der Nutzen, Arnob.

Commŏdum, Subst. u. Adv., s. Commodus.

Commŏdus, a, um (cum u. modus), eig. was das gehörige, passende Maaß hat. Daher 1) von Sachen, a) passend, schicklich, bequem, tauglich, statura, Plaut.: vestis ad cursum, Ovid.: terra Baccho, Virg.: iter, Liv.: commodius anni tempus, Cic.: commodissimum esse statuit, Caes. b) gut in seiner Art, minae argenti commodae, Plaut., i. e. wichtig: valitudo, Cels. c) gefällig, mores, Cic. d) gefällig, i. e. beliebig, ut cuique commodum esset, Cic. 2) von Menschen, a) gefällig in seinem Betragen, nachgiebig, homo, Cic. b) sich wohl befindend, commodiorem esse, Plin. Ep.: daher Commodum, 1) Adverb., sc. ad tempus, just, gerade, eben, Cic. und Terent.: commodum discesseras, cum etc., Cic., gerade (eben, just), als: so auch commodo, Abl., eben, just, gerade, Plaut. 2) subst., a) Bequemlichkeit, quod commodo tuo fiat, Cic., mit deiner Bequemlichkeit: cum erit tuum commodum, Cic., wenns dir gelegen seyn wird: ex commodo, Senec., i. e. mit Bequemlichkeit, mit Muße. b) der Vortheil, Nutzen, Cic.: daher commoda, die Vortheile bey einem Amte oder Metier, Einkünfte, Besoldung, Cic.: oder Belohnung für Dienste, militiae, Suet. c) das Geliehene, Cic.

Commoenĭtus, a, um, st. communitus, Gell.

Commōlĭor, ītus sum, 4. (con und molior), unternehmen, dolum, Cic. e poëta.

Commōlĭtus, a, um, s. Commolior.

Commōlĭtus, a, um, s. Commolo.

Commollĭo, ire (con u. mollio), i. q. mollio, Marc. Emp.

Commŏlo, ui, ĭtum, 3. (con u. molo), zermalmen, zerstampfen, Colum.

Commŏnĕfăcĭo, ēci, actum, 3. (commoneo und facio), erinnern, aliquem, Cic.: aliquem beneficii, Sallust.: so auch Commonefio, factus sum, fieri, z. E. commonefiat crudelitatis, Cic. auch commonefacere praeturam (ohne Accusat. der Person), Cic., i. e. praeturae: auch de re, Cod. Just.: auch folgt ut, Cic.

Commŏnĕo, ui, ĭtum, 2. (con und moneo), erinnern, aliquem, Cic.: auch von leblosen Dingen, annulus me commonuit, Cic.: auf die Frage woran? steht 1) Genit., Plaut. u. Auct. ad Her. 2) Accus., officium commoneri, Plaut. 3) de, z. E. de periculo, Cic. 4) ut, Terent., oder ne, Cels.

Commŏnĭtĭo, ōnis, f. (commoneo), Erinnerung, Quintil.

Commŏnĭtor, ōris, m. (commoneo), der Erinnerer, Symmach.

Commŏnĭtōrĭus, um (commoneo), zur Erinnerung Jemandes dienlich, Cod. Just.: daher commonitorium, ein Erinnerungsschreiben, Ammian.

Commŏnĭtus, a, um, s. Commoneo.

Commonstro, avi, atum, are (con u. monstro), zeigen, viam, Cic.

Commŏrātĭo, ōnis, f. (commoror), Verweilung, etwas langer Aufenthalt, z. E. an einem Orte, Cic.: auch tropisch, in der Rede, bey einer wichtigen Materie, Cic.

Commordĕo, di, sum, 2. (con und mordeo), beißen, aliquid, in etwas, Senec.: tropisch, z. E. mit schmähender Zunge, Senec.

Commŏrĭor, mortuus sum, 3. (con u. morior), zugleich sterben, mit sterben, Plin.: cum aliquo, Val. Max.: oder alicui st. cum aliquo, Senec. u. Sallust. Fragm. Not. Commorientes, eine Komödie des Plautus, Ter.

Commŏror, atus sum, ari (con und moror), 1) aufhalten, aliquem, Plaut.: se, ib. Daher 2) sich aufhalten, verweilen, sc. se, Cic.

Commorsĭco, are (con u. morsico), beißen, zerbeißen, Apul.

Commortālis, e (con u. mortalis), sterblich, Colum.

Commōsis, is, f. (κόμμωσις), die erste Grundlage des Honigbaues, Plin.

Commōtĭo, ōnis, f. (commoveo), Bewegung, Erregung, Regung, ventris, Coel. Aur.: tropisch, jucunditatis, Cic., Erregung, Empfindung: animi, Cic., und ohne animi, Cic., i. e. Gemüthsbewegung, Affect.

Commōtĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. commotio), kleine Bewegung, Regung, z. E. einer Krankheit, Cic.

Commōtus, us, m. i. q. commotio, Varr.

Commōtus, a, um, s. Commoveo.

Commŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. (con und moveo), 1) bewegen, in Bewegung setzen, die Sache mag auf ihrer Stelle bleiben oder nicht: quis se commovere potest, Cic., i. e. sich rühren: commovere se ex loco, Cic.: coelum se commovet, Lucret.: castra ex loco, Cic., i. e. mit der Armee aufbrechen: sacra, Virg., die Heiligthümer, die Bilder in Bewegung setzen, i. e. sie herumtragen: columnas, Cic., i. e. von der Stelle bringen, wegschaffen: nummum (ab aliquo), Cic., i. e. bekommen: hostes, Liv., i. e. zum Weichen bringen: daher tropisch, a) unternehmen, anfangen, bellum, Cic. b) vorbringen, zum Disputiren, nova quaedam, Cic. c) widerlegen, quae commoveri non possunt, Cic. d) perleviter commoveri, i. e. etwas kränklich werden, Cic.: so auch alvo, nervis etc., Plin. 2) vom Gemüth, bewegen, rühren, Eindruck machen, aliquem, Cic.: animum aut oculos alicujus, Cic.: commoveor virgine, Terent., i. e. ihr Anblick macht einen Eindruck auf mich: commoveor re, die Sache macht einen Eindruck auf mich, ich thue oder unterlasse etwas ihretwegen, ich freue oder betrübe mich, erschrecke, werde zornig ꝛc., z. E. commendatione, Cic.: gratulatione commotus, Cic., i. e. bewogen: cupiditate, Cic.: auch ohne Abl., te esse commotum, Cic., daß du beunruhigt worden, dich betrübt hast, erschrocken bist. 3) in Bewegung setzen, i. e. erregen, alicui bilem, Cic.: oder überhaupt verursachen, erregen, bellum, Cic., s. vorher: dolorem, Cic.: misericordiam alicui, Cic.: studia multorum, Cic., i. e. ermuntern: memoriam rei, Cic., i. e. erneuern: struem, Cato, i. e. machen. Auch ist die Contraction üblich, commorit st. commoverit, Horat.: commorat st. commoverat, Terent.: commossem, commosse, statt commovissem, commovisse, Cic.

Commulcĕo, si, sum, 2. (con u. mulceo), streicheln, caressiren, Apul.

Commundo, are (con u. mundo), reinigen, Colum.

Commūnĭcātĭo, ōnis, f. (communico), Theilhaftmachung, Mittheilung, utilitatum, Cic.: consilii, Cic.: civitatis, Cic.: sermonis, Cic., i. e. Unterredung: daher eine Figur in der Rede, wenn man mit den Zuhörern gleichsam zu Rathe geht, Cic. u. Quintil.

Commūnĭcātor, ōris, m. (communico), 1) der theilhaft macht, Arnob. 2) der Theil hat, Tertull.

Commūnĭcātus, us, m. (communico), Theilnehmung, Apul.

Commūnĭco, avi, atum, are (communis), eigentl. gemeinschaftlich machen. Daher 1) transit. a) aliquid cum aliquo, jemanden an etwas Theil nehmen lassen, ihm etwas mittheilen, consilia cum aliquo, Cic.: inter se multa, Cic.: curam doloris cum aliquo, Cic.: rem cum aliquo oder inter se, Cic.: rationem (Vortheil) cum aliquo, Cic.: auch alicui aliquid, z. E. judicia senatui et equitibus communicata sunt, Ascon.: sibi communicatum cum illo imperium esse, Liv.: auch sagt Plaut. communicare aliquem mensa st. mensam cum aliquo. b) aliquid oder aliquid cum aliquo, Antheil nehmen an etwas, planctus solos, Quintil. Decl.: inimicitias cum aliquo, Cic.: auch altari, Augustin.: daher Umgang haben, cum aliquo, Justin. c) vereinigen, verbinden, gloriam facti cum laude mea, Cic.: pecunias cum dotibus, Caes. 2) intransit., sich unterreden mit Jemanden wegen etwas, sich besprechen, zu Rathe gehen, cum aliquo de re, Cic. 3) bey Tertullian., verunreinigen, gemein machen. Not. communicor st. communico, z. E. spem communicati non sint, Liv.

Commūnĭo, ōnis, f. (communis), 1) Theilnehmung, Gemeinschaft, Gesellschaft, Verbindung, inter quos est communio legis, Cic.: sermonis, Sueton., Unter-

Unterredung: literarum et vocis, Cic., Unterredung: sanguinis, Cic., Blutsfreundschaft. 2) kirchliche Gemeinschaft, Sulp. Sev.: sancti altaris, Augustin., i. e. das heilige Abendmahl.

Commūnĭo, ivi, itum, 4. (con und munio), befestigen, verwahren, Cic. u. Caes.

Commūnis, e, 1) mehrern oder allen gemein: daher es bald gemein, gemeinschaftlich, bald allgemein, öffentlich, (i. e. die ganze Commun rc. betreffend), übersetzt wird, libertas, Cic.: salutatio, Cic., i. e. überall üblich: mens, Cic., i. e. allen gemein: homo vitae communis ignarus, Cic., i. e. unwissend in den gewöhnlichen Gebräuchen u. Pflichten des Lebens, ohne Lebensart, ohne Welt: exordium, Cic., das bey mehrern Reden zu gebrauchen: locus, a) öffentlicher Ort, z. E. Tempel rc., Cic.: daher die Unterwelt, Plaut. b) in der Redekunst, ein Gemeinort, allgemeine Beweisquelle, Cic.: omni aetati mors est communis, Cic.: auch steht commune mit dem Genitiv., populorum, Cic.: doch steht commune hier subst. Daher Commune, subst., das Gemeinschaftliche, Cic.: daher die Commun, Gemeine, der Staat, Siciliae, Cic.: Milyadum, Cic.: in commune, a) für alle, zum gemeinschaftlichen Gebrauche, Cic. b) überhaupt, Tacit. c) halb Part! Phaedr. 2) gemein, allen bekannt, überall befindlich oder üblich, praecepta, Cic.: salutatio, s. vorher: mimi, Cic. 3) homo communis, Cic., herablassend, leutselig: communior, Sueton.: so auch communiorem, Cic. Mur. 31 Ed. Graev.: communissimus, Sueton.

Commūnĭtas, ātis, f. (communis), 1) das gemeinschaftliche Band, die gemeinschaftliche Theilnehmung, Umgang, vitae, Cic.: generis humani, Cic. 2) die Tugend, die dieses Band erhält, bürgerliche Gerechtigkeit, Cic. Off. 1, 43.

Commūnĭter, Adv., 1) gemeinschaftlich, in Gemeinschaft, Cic. 2) insgemein, Apul.

Commūnītĭo, ōnis, f. (communire), Befestigung, Vitruv.

Commurmŭrātĭo, ōnis, f. das Murmeln, besonders Mehrerer, Gell. — Von

Commurmŭro, are, Plin., u. Commurmŭror, ari, Cic. (con und murmuro), murmeln.

Commūtābĭlis, e (commuto), veränderlich, der Veränderung unterworfen, Cic.

Commūtāte, Adv., verändert, auf veränderte Art, Auct. ad Her.

Commūtātĭo, ōnis, f. (commuto), 1) Veränderung, Cic.: daher eine Redefigur, Auct. ad Her. 2) Unterredung, Quadrig.

Commūtātus, us, m. (commuto), Veränderung, in commutatum venire, i. e. mutari, Lucret.

Commūto, avi, atum, are (con und muto), 1) verändern, statum reip., Cic.: consilium, Caes.: animos, Cic.: commutari animo, Cic. 2) vertauschen, mortem cum vita, Sulp. in Cic. Ep., sterben: gloriam cum caritate, Cic.: rem re ohne cum, Cic. u. Caes.: auch rem pro re, Pandect.: vin' commutemus? wollen wir tauschen? Plaut.: daher a) auswechseln, captivos, Cic. b) verhandeln, Colum.: fidem suam pecunia, Cic. c) verba, Terent., Wortwechsel haben. 3) eintauschen, Plaut.

Cŏmo, avi, atum, are (coma), 1) mit Haaren, besonders langen, versehen, behaaren: daher comatus, a, um, behaart, Gallia, Plin., i. e. Gallien jenseit der Alpen, weil die Gallier dort lange Haare trugen: sylva, Catull., i. e. behaart st. belaubt. 2) mit Haaren versehen seyn; dah. comans, behaart, galea, Virg., i. e. cristata: colla equorum, Virg.: auch tropisch, stella, Gell., i. e. Komet: narcissus, Virg.: folia, Plin.: sylva, Stat.

Cōmo, msi, mtum, 3. 1) zusammen nehmen, verbinden, Lucret. Daher 2) zurecht machen, ordnen, putzen, schmücken, besonders in Ansehung des Kopfes, caput, Tibull.: capillos, Cic.: comas, Ovid.: colus comta, Plin., geschmückt oder mit Wolle versehen: daher tropisch, schmücken, putzen, orationem, Cic.: comta oratio, Cic.: comtior sermo, Tacit.: comtissima anima, Augustin.

Cōmoedĭa, ae, f. (κωμῳδία), Komödie, Lustspiel, Cic.

Cōmoedĭce, Adv., komisch, wie in der Komödie, Plaut.

Cōmoedĭcus, a, um, z. E. ars, Apul.

Cōmoedus, a, um (κωμῳδός), komisch, die Komödie betreffend, natio, Juvenal.: daher Comoedus sc. actor, ein Komödiant, Cic.

Cŏmōsus, a, um (coma), behaart, Phaedr.: tropisch, von Gewächsen, comosissimum tithymallum, Plin.

Compăciscor (Compec.), pactus (pectus) sum, 3. (con u. paciscor), verabreden, einig werden, einen Vertrag, Vergleich machen, compecti sumus, Plaut.: daher Compactum, Verabredung, Vergleich: daher de compacto, Plaut., oder ex compacto, Sueton., oder compacto, Cic., i. e. abgeredeter Maaßen, der Verabredung gemäß.

Compactĭlis, e (compingo), 1) zusammen geschlagen, dicht zusammen gefügt,

efügt, Vitruv. Daher 2) kurz, aber dick von Statur, untersetzt, z. E. von Löwen u. Bienen, Plin.

Compactio, ōnis, f. (compingo), die Zusammenfügung, Cic.

Compactūra, ae, f. (compingo), die Zusammenfügung, Vitruv.

Compactus, a, um, Particip., 1) von Compingo. 2) von Compaciscor.

Compāges, is, f. (compingo), die Zusammenfügung, das Zusammengefügte, Virg., Ovid. u. Plin.

Compāgīno, are (compago), zusammenfügen, Ammian.

Compāgo, inis, f. (compingo), i. q. compages, Ovid. u. Cels.

Compalpo, are, i. q. palpo, August.

Compar, aris (con u. par), 1) Adj., gleich, connubium, Liv.: consilium tuum parentis tui consilio compar, Liv.: compar eorum fas, Gell. 2) Subst., jeder, der unsers Gleichen ist, Compagnon, Camerad, Plaut.: ein Gatte, Ovid. u. Horat. Auch heißt Compar in der Rhetorik, wenn die Sätze einerley Sylben haben, Gleichheit der Sätze, Auct. ad Her.

Compărābĭlis, e (comparo), vergleichlich, Cic.

Compărāte, Adv., in Vergleichung, Cic.

Compărātio, ōnis, f. (comparo), 1) Zubereitung, Zurüstung, seiner oder einer andern Sache, oder dessen, was zur Sache gehört, belli, Cic.: criminis, Cic. Cluent. 67, i. e. Anschaffung des nöthigen Vorraths zur Klage; aber Cic. Invent. 1, 11. ist comparatio criminis Vergleichung des Verbrechens mit einer andern guten That: de mea comparatione, Cic., i. e. Zurüstung zu meiner Vertheidigung. 2) Anschaffung, Verschaffung, Erwerbung, testium, Cic.: voluptatis, Cic.: veneni, Liv.: daher Ankaufung, Pandect. u. Trajan. in Plin. Epist. 3) Vergleichung, orationis cum scriptis, Cic.: parium, Cic.: criminis, Cic. Invent., l. n. 1: auch 4) der Vergleich, die Uebereinkunft, die zwey Personen unter sich treffen, Liv.

Compărātīve, Adv., mit Vergleichung, Gell.

Compărātīvus, a, um (comparo), eine Vergleichung enthaltend, mit Vergleichung, Cic.

Compărātor, ōris, m. (comparo), ein Käufer, Paul. Sent.

Compărātus, us, m. (comparo), Anschaffung, Vorrath, Vitruv.

Comparco (Comperco), si, sum, 3. (con u. parco), zusammen sparen, ersparen, oder blos sparen, schonen, quod Schell. Handler.

ille comparsit, Terent.: comperce adtrectare, Plaut., i. e. noli.

Compāreo, ui, 2. (con u. pareo), da seyn, vorhanden seyn, erscheinen, sichtbar seyn, Pompejus non comparet, Cic.: res, Cic.: in libris multa diligentia comparet, Nep.: daher ratio comparet, Plaut., i. e. trifft zu, ist richtig.

Compārĭlis, e (con u. parilis), gleich, Auson.

Compăro, avi, atum, are (con und paro), 1) zusammen stellen, zusammen paaren, aliquem cum aliquo, Cic., oder alicui, Sueton.: daher a) verbinden, zusammenfügen, ea inter se, Cic.: alicui rei, Cic.: labella cum labellis, Plaut.: male comparati, Liv. b) vergleichen, hominem cum homine, rem cum re, Cic.: aliquem alicui, Cic.: equi senectuti suam, Cic.: auch aliquem ad aliquem, Terent.: daher durch Vergleichung darthun, oder schließen, oder einen Schluß machen, oder woraus ziehen, deinde comparat, quanto etc., Cic.: oder überlegen, urtheilen, Acc. 2) zurecht machen, in Verfassung setzen, rüsten, zubereiten, se, Cic.: convivium, Cic.: iter, Nep., sich zur Reise fertig machen: insidias alicui, Cic.: animum auditoris, Cic., i. e. vorbereiten 2c.: legati comparati sunt in etc., Liv., machten sich fertig 2c.: auch schlechthin comparare, sich in die Verfassung setzen, Anstalt machen, tempore ad comparandum dato, Nep.: auch mit dem Infinit., urere comparat, Ovid., i. e. ist Vorhabens, macht Anstalt, will 2c. Daher a) auftreiben, zusammenbringen, copias, Cic.: exercitum, Cic. b) einrichten, vultum ex vultu, Plaut., i. e. bilden: se, sich einrichten, sich vornehmen, Terent.: doch kanns auch seyn sich rüsten, i. e. den Muth fassen: daher comparatus, a, um, eingerichtet oder beschaffen, natura ita comparatum est, Liv.: inique comparatum est, Terent.: sic fuimus semper comparati, Cic.: besonders durch Gesetze, legibus comparatum est, Cic., i. e. eingerichtet, verordnet: so auch juniores nostri comparaverunt, Auct. ad Her.: praetores comparaverunt, ut etc., Cic.: daher inter se comparare, Liv., die Einrichtung unter sich treffen, sich in Güte vergleichen: auch mit dem Accus., provincias, Liv. 3) erwerben, verschaffen, anschaffen, laudes, Cic.: gloriam, Cic.: tribunos, Liv., i. e. gewinnen: auch verursachen, erregen, tumultum, Auct. ad Her.: malum alicui, Plaut.: daher anschaffen für Geld, i. e. kaufen, Cic. Not. comparassit st. comparaverit, Plaut.

Compasco, avi, astum, ĕre (con u. pasco), 1) mit einander weiden, Cic.,

 oder

oder bloß weiden, Plin. 2) abweiden, i. e. abfressen, Varr.

Compascŭus, a, um (con u. pascuus), zum Zusammenweiden, ager, Cic.

Compassibilis, e (compatior), mitleidend, Tertull.

Compassio, ōnis, f. (compatior), das Miterdulden, Mitempfindung, Tertull.: misericordiae, Tertull., i. e. Mitleiden.

Compastor, ōris, m. (con u. pastor), Mithirt, Hygin.

Compătior, assus sum, 3. (con u. patior), 1) zugleich leiden, mit leiden, Tertull. 2) Mitleiden haben, Hieron.

Compătrōnus, i, m. (con u. patronus), Mitpatron, Pandect.

Compauper, ĕris (con und pauper), ein Mitarmer, Augustin.

Compăvesco, ĕre (con u. pavesco), erschrecken, Gell.

Compăvio, ire (con u. pavio), zertreten, Apul.

Compecco, are (con u. pecco), mit fehlen, Coel. Aur.

Compĕdio, ire (compes), fesseln, Varr.: daher compeditus, Plaut.

Compellătio, ōnis, f. (compellare), das Anreden, Auct. ad Her.: besonders das harte Anreden, Tadel, Vorwürfe, Cic.

Compello, avi, atum, are (con und *pellare), 1) anreden, aliquem, Plaut. u. Virg.: de stupro, Val. Max., i. e. Unzucht zumuthen: besonders 2) hart anreden, beschuldigen, tadeln, Vorwürfe machen, zur Rede setzen, aliquem, Cic.: in scena, Auct. ad Her. 3) anklagen, aliquem edicto, Cic.: lege, Coel. in Cic. Epist.: majorem potestatem, Sueton. 4) nennen, aliquem fratricidam, Nep.

Compello, ŭli, ulsum, 3. (con und pellere), 1) zusammen treiben, pecus, Virg.: daher a) versammeln, homines in unum locum, Cic. b) einschränken, orationem in angustias, Cic. 2) wohin treiben, gregem hibisco, i. e. ad hibiscum, Virg.: daher a) wohin treiben, nöthigen, jagen, bringen, naves hostium in portum, Caes.: aliquem domum, Cic.: hostem ad castra, Liv.: bellum Medulliam, Liv., i. e. dahin spielen: aliquem in metum, Liv. b) zu etwas bringen, antreiben, bewegen, ad virtutem, Plaut.: in hunc sensum compellor injuriis, Cic.: aliquem ad laqueum, Plin.: tyrannum in mortem, Quintil.: ad arma compulsi, Cic.: metu compulsi, Liv., aus Furcht, durch Furcht bewogen, gedrungen: auch mit dem Infinitiv., Curt., Justin. u. Sueton.

Compendiārius, a, um (compendium), was auf vortheilhafte Art kurz ist, via, Cic.

Compendifăcio, ĕre (f. compendi facere), ersparen, Plaut.

Compendio, are (compendium), 1) abkürzen, Tertull. 2) tödten, Augustin.

Compendiōse, Adv., kurz, Sidon.

Compendiōsus, a, um (compendium), 1) vortheilhaft, Colum. 2) ins Kurze gebracht, kurz, verba, iter, Apul.

Compendium, i, n. (con u. pendo), 1) Ersparung, ligni, Plin.: daher facere compendium rei, Plaut., oder facere rem compendii, Plaut., ersparen, überhoben seyn. Daher 2) Kürze, Abkürzung, conferre verba ad compendium, Plaut., ins Kurze fassen: compendium viae, Plin., u. bloß compendium, Justin., ein kurzer Weg: und tropisch, brevia compendia docendi, Quintil. 3) Vortheil, Nutzen, Gewinn, Cic.

Compensātio, ōnis, f. (compenso), 1) Dagegenrechnung, Gegeneinanderhaltung der Rechnungen, um sie gleich zu machen, Pandect.: daher tropisch, Gegeneinanderhaltung, Vergleichung, incommodorum, Cic. 2) Dagegenzahlung oder Vertauschung, mercium, Justin.

Compenso, avi, atum, are (con und penso), 1) eins gegen das andre wägen oder rechnen, vergleichen, aliquid cum aliqua re, Cic.: auch ohne cum, Ovid. 2) ersetzen, wieder gut machen, wieder einbringen, vitia diligentia, Cic.: damna, Cic.: laborem gloria, Cic. 3) abkürzen, ersparen, Senec. u. Lucan.

Comperco, s. Comparco.

Compĕrĕgrinus (con u. peregrinus), Mitfremdling, Sidon.

Compĕrendinātio, ōnis, f. (comperendino), Verschiebung bis auf den dritten oder spätern Tag, Setzung eines neuen Termins, Plin. Epist.

Compĕrendinātus, us, m. i. q. comperendinatio, Cic. — Von

Comperendīno, avi, atum, are (comperendinus), aufschieben bis übermorgen oder später, reum, Cic., i. e. ihm einen Termin bis übermorgen oder später setzen.

Compĕrendīnus, a, um (con u. perendinus), z. E. dies, der verschobene Termin, zur Untersuchung der Sache, Macrob.

Compĕrio, pĕri, pertum, 4. (con u. *perio, wovon peritus), in Erfahrung bringen, erfahren, i. e. gegründete Nachricht erhalten, ex multis audivi; nam comperisse me non audeo dicere, Cic.: ex

ex iis, Terent.: oculis, Liv., i. e. selbst sehen: compertum mihi est, ich habe gewisse Nachricht, weiß gewiß, Sallust.: compertum habere, Cic. u. Sallust., gewisse Nachricht haben, gewiß wissen: pro comperto re habere, Liv., i. e. für gewiß: pro comperto polliceri, Sueton., gewiß: folglich ist compertus, a, um, so viel als gewiß, und compertum, Gewißheit, z. E. pro comperto, gewiß, Apul.: auch Suet., s. vorher. Not. Comperior, 1) als Passiv., i. e. man erfährt von mir, man erfährt; daß ich, z. E. adulterare, Sueton.: uxor in stupro comperta, Sueton., i. e. ertappt: auch mit dem Genitiv., probri compertus, Liv., i. e. berüchtigt, beschuldigt: stupri, Liv. 2) Depon. statt scio, Sallust.: auch ich erfahre, dum ne comperiar etc., Terent.; doch könnte es auch seyn, wenn nur nicht erfahren wird, daß ich ꝛc.

Compernis, e (con u. perna), dem die Kniee oder Fersen zu sehr zusammen gebogen sind, Plaut. u. Varr.

Compērpĕtŭus, a, um (con u. perpetuus), zugleich ewig, Prud.

Comperte, Adv., mit guter Nachricht, gewiß, Gell.: compertius, Gell.

Compertus, a, um, s. Comperio.

Compes, ĕdis, f. (con u. pes), 1) Fußeisen, Fessel, Terent.: tropisch, Fesseln, Cic.: nivalis, Horat.: Telephum tenet puella grata compede vinctum, Horat. 2) ein silberner Schmuck des Frauenzimmers, Plin. Not. masc. compedes parati, Lactant.

Compesco, ui, 3. einschränken, bezähmen, im Zaume halten, equos freno, Tibull.: nimiam vini feritatem resina, Plin.: animum, Horat.: linguam, Plaut.: incendia, Plin. Epist.: vitem, Colum., sc. durchs Beschneiden; so auch ramos, Virg.: compesce dicere, Plaut., s. parce.

Compĕtenter, Adv., schicklich, gehörig, Pandect.: competentius, Hieron.: competentissime, Apul.

Compĕtentĭa, ae, f. (competo), das Uebereintreffen, Zusammenkunft, 1) der Theile unter sich, Symmetrie, Gell. 2) der Gestirne, Constellation, Gell.

Compĕtītĭo, ōnis, f. (competo), 1) Uebereinkunft, Sidon. 2) das Anspruchmachen an etwas, gerichtliche Forderung od. Klage, Cod. Theod.

Compĕtītor, ōris, m. (competo), der mit um etwas anhält, Competent, Cic.

Compĕtītrix, īcis, f. (competitor), Competentinn, Cic.

Compĕto, īvi oder ii, ītum, 3. (con u. peto), zusammen etwas zu erreichen suchen. Daher 1) transit., sich um etwas zusammen bewerben oder darnach streben, locum, Justin.: unam puellam, Aur. Vict. 2) intransit., a) wo zusammen kommen oder treffen, z. E. zwey Wege, Varr.: cacumina in unum competunt, Colum.: daher b) sich zusammen treffen, oder bloß treffen, oder sich zutragen, cum exitu, Tacit.: in diem, Plin., auf den Tag treffen: si ita competit, Senec., wenns so trifft. c) sich schicken, passen, gemäß seyn, aetas, Sueton.: corpus animo, Sueton.: daher die gehörige Stärke haben, gewachsen seyn, ad arma capienda, Liv. d) zukommen, gehören, alicui, Pandect.: in aliquem, Quintil.

Compīlātĭo, ōnis, f. (compilo), Plünderung, Raub, Cic.

Compīlātor, ōris, m. (compilo), Plünderer, Berauber, Hieron.

Compīlo, avi, atum, are (con und pilo), plündern, berauben, oppidum, Cic.: aliquem, Cic.: tropisch, sapientiam alicujus, Cic.

Compingo, ēgi, actum, 3. (con und pango), 1) zusammen schlagen oder fügen, aedificia, Senec.: navem tabulis, Pandect.: verbum, Gell.: daher compactus, a, um, zusammen gefügt, Virg. u. Cic.: daher dicht, stark, dick, untersetzt, corpus, Plin. Ep.: membra, Sueton.: bos, Colum.: daher 2) aussinnen, erdenken, Arnob. 3) wohin stoßen oder stecken, verstecken, in pistrinum, se in Apuliam, Cic.

Compītālĭcius (—itius), a, um, am Feste der larium compitalium geschehend, sich dahin beziehend, ludi, Cic.: dies, Cic.

Compītālis, e, auf den Compitis oder Kreuzwegen befindlich, dahin gehörig, lares, Sueton., i. e. die dort standen: Compitalia sc. solennia, Cic., Schauspielfest zu Ehren dieser Schutzgötter.

Compĭtum, i, n. Ort, wo mehr Wege zusammen treffen, Scheideweg, Kreuzweg, Cic.: hier standen Altäre für die Lares, worauf jährlich bey einem Feste geopfert wurde: tropisch, Pers. 5, 35.

Complăceo, ui u. ĭtus sum, 2. (con u. placeo), gefallen, complacuerunt Veneri, Plaut.: complacita est tibi, Terent.: daher complacitus, a, um, gefällig, beliebig, angenehm, Apul.

Complăco, are (con u. placo), geneigt machen, Tiro ap. Gell.

Complānātĭo, ōnis, f. (complano), die Gleichmachung, der Schutt, Senec.

Complānātor, ōris, m. (complano), der gleich macht, Apul.

Complāno, avi, atum, are (con u. plano), 1) gleich oder eben machen, gerade

rade machen, ebnen, Cato u. Colum.: tropisch, complanet, Senec., i. e. faciliora reddat. 2) der Erde gleich machen, niederreißen, Cic.

Complecto, ĕre, st. complector, Vitruv.: daher complexus, a, um, Cic.

Complector, xus sum, 3. (con und plecto), 1) umfassen, umgeben, orbis reliquos complectitur, Cic.: somnus me complexus est, Cic.: mare terram, Ovid.: opere collem, Caes., i. e. mit Festungswerken: tropisch, omnium rerum memoriam breviter, Cic.: aliquid memoria, Quintil.: daher a) dazu mit nehmen, vires ad scelus, Cic. b) cogitatione, Cic., sich vorstellen: so auch animo, Cic., u. bloß complecti, Cic., sich vorstellen, begreifen, verstehen. c) literis, Cic., schriftlich verfassen, ausdrücken: so auch verbis, Quintil., u. oratione magnitudinem beneficii, Cic., auch bloß complecti, Cic., beschreiben, erklären, vortragen. d) umarmen, Cic.: inter se, i. e. se invicem, Liv.: so auch inter nos, Cic., i. e. nos invicem: dah. e) tropisch, umarmen, i. e. lieb gewinnen, caressiren, gütlich thun, aliquem, Cic.: aliquem caritate, Cic.: comitate, Cic.: omnibus studiis, laboribus, Cic.: daher lieben, warten, pflegen, sich einer Sache ergeben, philosophiam, Cic.: artes, Ovid. f) einen Schluß, oder die sogenannte Conclusion machen, Cic. Invent. 1, 40. 2) anfassen, angreifen, ergreifen, aliquem, Terent.: dextram, Virg.: daher bekommen, erlangen, facultatem, Cic.: naturam, Cic. Not. complecti u. complexus, a, um, passive, s. Complecto.

Complēmentum, i, n. Ausfüllungsmittel, Ergänzungsmittel, Cic. — Von

Complĕo, ēvi, ētum, 2. (con und *pleo), 1) füllen, anfüllen, voll machen, fossam sarmentis, Caes.: urbes ararum, Lucret., st. aris: so auch completus mercatorum carcer, Cic.: paginam, Cic., i. e. voll schreiben: se conchis, Cic., i. e. sättigen: murum, Caes., i. e. besetzen: naves, Caes., i. e. bemannen: aliquem floribus, Cic., i. e. bedecken, bestreuen: daher a) schwängern, Lucret. 4, 1270. b) überladen, navigia, Liv. 41, 3. c) tropisch, erfüllen, aures, Cic.: aliquem spe, Caes.: gaudio, Cic.: flagitii, Plaut.: illos erroris, Plaut.: corpus suum flagitii, Plaut., i. e. huren. 2) voll machen, vollzählig machen, ergänzen, legiones, Caes.: decem millia, Nep. 3) vollenden, annos, Nep. u. Cic.: tempora materna, i. e. die Zeit der Geburt, Ovid.: daher summam promissi, Cic., das Versprechen erfüllen. 4) vollkommen machen, vitam, Cic.: daher completus, a, um, vollkommen, Cic.: completius, Gell.

Complētĭo, ōnis, f. (compleo), 1) Erfüllung, Tertull. 2) Vollständigkeit, Vollendung, Justinian.

Complētor, ōris, m. (compleo), der Erfüller, legum, Juvenc.

Complētus, a, um, s. Compleo.

Complex, ĭcis (con u. plico), zusammen verflochten. Daher 1) der Theilnehmer an einer bösen That, Mitschuldige, Prud. 2) dii, Arnob., verbundene, i. q. consentes.

Complexĭo, ōnis, f. (complector), 1) Umfassung, atomorum, Cic., i. e. Verbindung. 2) Zusammenfassung, z. E. mit Worten, brevis, Cic., i. e. Erzählung, Vortragung: daher a) Schlußsatz, Conclusion, Cic. b) Dilemma, Cic. c) eine Redefigur, Auct. ad Her. 4, 14. d) Zusammenziehung zweyer Sylben in eine, Quintil. 3) Inbegriff, bonorum, Cic., i. e. Anzahl. 4) verborum, a) Ausdruck, wenn er aus mehrern Worten besteht, Cic. Phil. 2, 37. b) Periode, Cic.: auch bloß complexio, Cic. 5) Beschaffenheit des Körpers, Complexion, Jul. Firm.

Complexīvus, a, um (complector), zur Verbindung dienlich, particula, Gell.

Complexo, are (complector), 1) umfassen, umgeben, Coripp. 2) umfassen, umarmen, Apul. (passive).

Complexus, a, um, s. Complector.

Complexus, us, m. (complector), 1) Umfassung, Cic.: auch der umfassende Kreis, Cic. Daher 2) Umarmung, Cic.: corporum, Ovid., i. e. concubitus: homines de complexu ejus, Cic., i. e. Lieblinge. 3) Verbindung, verborum, Cic.

Complĭcātĭo, ōnis, f. (complico), Zusammenfaltung, Zusammenwicklung, Zusammenlegung, Verwicklung, Coel. Aur.

Complĭco, avi, atum, u. ui, ĭtum, are, (con u. plico), zusammen falten, wickeln, legen, epistolam, Cic.: daher notio complicata, Cic., ein dunkler, verworrener Begriff: complicitus in genua, Apul.

Complōdo, si, sum, 3. (con u. plodo), zusammen schlagen, daß es klatscht, manus, Quintil.

Complōrātĭo, ōnis, f. (comploro), das Beweinen des Todes oder sonst eines unersetzlichen Verlusts, besonders von vielen, mulierum comploratio sui patriaeque, Liv.

Complōrātus, us, m. i. q. comploratio, Liv.

Complōro, avi, atum, 1. (con und ploro), weinen um etwas, das verloren u. nicht zu ersetzen ist, beweinen, mortem,

rem, Cic.: se, Ovid.: Romani complorari vivi mortuique, Liv.

COMPLŌSUS, a, um, s. Complodo.

COMPLŬO, ui, 3. (con u. pluo), 1) regnen, Varr. 2) beregnen, Augustin.

COMPLŪRES, a u. ia (con u. plures), mehrere, viele oder sehr viele, Cic.: Superlat., complurimi, ae, a, z. E. dies, Hirt.

COMPLŪRĬES, Adv. (complures), mehrmals, oft, Plaut. u. Gell.

COMPLŪRĬMUS, s. Complures.

COMPLUSCŬLE, Adv., oft oder ziemlich oft, Gell.

COMPLUSCŬLI, ae, a (con u. plusculus), viele oder ziemlich viele, nicht wenige, Terent.

COMPLŪTENSIS, e, in, aus oder bey Complutum (einer Stadt in Spanien): Complutenses, die Einwohner, Plin.

COMPLŬVĬĀTUS, a, um, in Gestalt des compluvii angebunden, i. e. viereckig, Varr.

COMPLŬVĬUM, i, n. (compluo), 1) i. q. impluvium, der innere viereckige mit Gebäuden umgebene Hof der Römer, worin sie den Schutzgöttern opferten, Varr. und Sueton. 2) eine Anbindung des Weins in Gestalt eines Vierecks, Colum.

COMPONDĔRO, are (con u. pondero), abwägen, Apul.

COMPŌNO, sui, situm, 3. (con und pono), zusammen legen, setzen oder stellen: 1) zusammen legen, aridum lignum, Horat.: daher a) zusammen legen, zusammen packen, z. E. sein Geräth, Terent. b) in Ordnung bringen, ordnen, ordentlich einrichten, itinera, Cic.: capillum, Cic.: comas, Ovid.: vultum, Ovid.: causam, Cic.: res Macedoniae, Liv.: remp., Cic.: daher compositus, a, um, ordentlich, gehörig eingerichtet, compositior venire etc., Cic., i. e. in besserer Verfassung: auch überhaupt einrichten, animum ad abstinentiam, Plin. Ep. c) aufheben, z. E. Früchte etc., Colum.: locus, in quo erant ea composita, Cic. d) begraben, Horat. u. Tibull.: daher compositus somno vinoque, Ovid., i. e. schlafend u. betrunken: auch bloß compositus, sc. vino, Ovid., i. e. betrunken: daher tropisch, endigen, diem, Virg. e) beylegen, controversias, Caes.: bellum, Nep.: auch ohne Accusat., sich vergleichen, Plin. Ep.: daher ut componeretur, daß man sich vergliche, Cic. f) beruhigen, amicos, Horat.: mare, Ovid. g) ordentlich zusammen legen oder setzen, in Ordnung legen oder setzen, regina se composuit sponda, Virg.: apes se composuere thalamis, Virg.: membra, Virg., sich niederlegen: daher lecto compositus, Ovid., aufgebahrt. 2) zusammen setzen oder fügen, inventa, Cic.: librum ex orationibus alienis, Cic.: besonders ordentlich u. regelmäßig, verba, Cic., um Perioden zu machen: daher orator compositus, Cic., der ordentlich, i. e. periodisch schreibt: daher a) vereinigen, verbinden, latus Mercurio, i. e. concumbere, Prop.: manus manibus, Virg. b) erbauen, urbem, Virg. c) verfertigen, machen, stiften, pacem, Liv.: poëma, Cic.: formulas, Cic.: societatem cum aliquo, Liv.: foedus, Virg.: gratiam inter eas, Terent., Freundschaft stiften. d) erdichten, aussinnen, crimen, Cic. e) reguliren, in Richtigkeit oder Ordnung bringen, compone hoc, Cic. f) verabreden, consilium, Liv.: causam, Cic.: ut compositum fuerat, Cic.: daher composito, Nep., oder ex composito, oder de composito, Apul., i. e. abgeredeter Maaßen. 3) zusammen stellen, z. E. zwey Fechter, Cic.: daher vergleichen, rem cum re, Cic., oder rem alicui rei, Cic. Not. Compositus, a, um, steht auch adject., gehörig eingerichtet, ordentlich, geschickt, equus bene compositus, Auct. ad Her.: pugna compositior, Liv.: literae compositissimae, Cic.

COMPORTĀTĬO, ōnis, f. (comporto), Zusammentragung, Zusammenführung, Vitruv.

COMPORTO, avi, atum, are (con u. porto), zusammen tragen, führen, bringen, frumentum, Cic.: arma in templum, Cic.

COMPOS, ŏtis (con u. potis), mit Genit. u. Ablat. 1) mächtig einer Sache, sui, Liv.: animi, Terent., oder mentis, Cic., i. e. seines Verstandes mächtig: auch animo, Liv.: mente, Virg., und bloß compos, Sil. 2) theilhaft, virtutis, Cic.: consulatus, Liv.: praeda ingenti, Liv.: culpae, Plaut.: voti, Ovid., des Wunsches theilhaft oder gewährt.

COMPŎSĬTE, Adv., in guter Ordnung, auf ordentliche, wohlgeordnete Art, Cic.: compositius, Tacit.

COMPŎSĬTĬO, ōnis, f. (compono), 1) Zusammenlegung: daher a) Aufhebung, Colum.: rerum aptis locis, Cic. b) Beylegung, Vergleich, Cic. u. Caes. 2) Zusammensetzung, Zusammenfügung, Verbindung, membrorum, Cic.: unguentorum, Cic.: sonorum, Cic.: daher a) Verfertigung, juris pontificialis, Cic.: auch Composition, i. e. das aus mehrern Zusammengesetzte, z. E. ein Medicament, Cels. b) die gehörige Zusammenfügung, Ordnung, Stellung, verborum, Auct. ad Her. u. Cic. c) Zusammen-

[illegible] plume, Cic. z. Ex. [illegible] magnum. Cic. z. B. [illegible] z. E. junger Schüler, [illegible]

COMPŌSITOR, ōris, m. (compono), [illegible] Zusammensetzer, Zusammenreiher, [illegible] compositor, Cic. E. [illegible] oder [illegible] ac.: doch kann [illegible] Ordner seyn: daher Verfasser, [illegible] Ovid., i. e. Verfasser. 2) der [illegible] anni, Cic., cf. n. 1.

COMPŌSITŪRA, ae, f. (compono), 1) [illegible] Zusammenfügung, [illegible] ap. Gell. 2) die Fuge, Lucret. [illegible] compositura bei Cato.

COMPŌSITUS, a, um, s. Compono.

COMPOSSESSOR, ōris, m. (con u. possessor), Mitbesitzer, Terull.

COMPŌTĀTIO, ōnis, f. (compoto), [illegible] Zusammentrinken, Trinkgesellschaft, [illegible]

COMPŌTIO, ire (con u. potio), theilhaft machen, aliquem re, Plaut., oder Apul.: daher compotiri locis, Plaut., [illegible] an die Oerter kommen.

COMPŌTOR, ōris, m. (con u. potor), [illegible] Mittrinker, Saufbruder, Cic.

COMPŌTRIX, īcis, f. (compotor), Mittrinkerinn, Saufschwester, Terent.

COMPRAES, dis (con u. praes), Mitbürge, Fest.

COMPRANSOR, ōris, m. (con u. pransor), Schmausbruder, Mitschmauser, Cic.

COMPRĔCĀTIO, ōnis, f. (comprecor), das Bitten, die Anrufung um Hülfe, deorum, Liv.

COMPRĔCOR, ātus sum, 1. (con und precor), anrufen, bitten, z. E. der Hülfe wegen, deos, Terent.: fidem caelestum, Catull.: auch mit dem Dativ., Iovi, Plaut.: auch bloß comprecor, i. e. ich bitte Gott, Ovid.

COMPRĔHENDO, di, sum, 3. (con u. prehendo), 1) zusammen fassen, zusammen setzen, zusammen fügen, naves, Liv.: medicamentum melle adjecto, Veget. de re vet.: nuces modio, Varr., i. e. in einen Scheffel bringen: daher a) vehicula, Sueton., zusammen kommen lassen, oder auch anhalten, Beschlag darauf legen. b) ovis non comprehendatur hyeme, Colum., i. e. überwintern lassen: doch kanns auch seyn, vom Winter nicht ergriffen werden, folglich den Winter nicht erleben. 2) umfassen, in sich fassen, duo stadia, Colum.: daher umfassen, umarmen, utrumque, Caes.: doch kanns auch seyn anfassen, ergreifen: daher tropisch, a) memoria, Cic., i. e. merken, im Gedächtnisse behalten: scientia, lernen oder wissen, z. E. quae memoria et scientia comprehendisti, Cic.: res scientia comprehensae, Cic., i. e. gewußt. b) verbis, Cic., auch bloß comprehendere, ausdrücken, beschreiben, erzählen, Ovid. u. Cels. c) numero, Virg., i. e. zählen. d) aliquem humanitate, Cic. e) multos amicitia, Cic., viel Freunde haben. 3) ergreifen, anfassen, arretiren, aliquid manibus, Cic.: aliquem, Terent.: praesidium, Liv., gefangen nehmen, arretiren: ignis comprehendit robora, Virg.: aedificia comprehensa, s. vom Feuer, Liv.: so auch ignem, Caes., Feuer fangen: daher a) begreifen, einsehen, sich vorstellen, animo, Cic.: mente, Cic., auch ohne animo u. mente, Cic. b) ertappen, entdecken, bemerken, rem, Cic. c) anhalten, naves, Liv.: vehicula, Sueton., s. oben. d) bekleiben, Varr. e) empfangen, schwanger werden, Cels. f) auffangen, z. E. Briefe, Justin. g) bemerken, wahrnehmen, sehen, mit visu, Sil., und ohne visu, i. e. sehen, erkennen, Gell.

COMPRĔHENSĬBĬLIS, e (comprehendo), 1) was umfaßt oder ergriffen werden kann, Lactant. 2) begreiflich, Cic. 3) bemerklich, Seneç.

COMPRĔHENSĬO, ōnis, f. (comprehendo), 1) Zusammenfassung, rerum, Cic.: daher a) Zusammenfügung, verborum, Cic.: besonders periodische: daher die Periode, Cic. b) Satz, Cic.: sententiae, Quintil., i. e. Schluß, Vernunftschluß. 2) Ergreifung, Cic.: daher Ergreifung, Anhaltung, Arretirung, sontium, Cic.: daher Begreifung, Begriff, Cic.

COMPRĔHENSO, are (Frequ. von comprehendo), umfassen, Quadrig.

COMPRĔHENSUS, a, um, s. Comprehendo.

COMPRENDO, das näml. Comprehendo.

COMPRESBYTER, i, m. (con u. presbyter), Mitpriester, Mitältester, Augustin.

COMPRESSE, Adv., zusammen gedrückt: daher 1) compressius loqui, Cic., i. e. kürzer. 2) compressius quaerere, Gell., genauer, schärfer.

COMPRESSĬO, ōnis, f. (comprimo), 1) Zusammendrückung, Vitruv.: daher von der Umarmung der Verliebten, Plaut.: daher Beyschlaf, Hygin. 2) Zusammenpressung, Abkürzung, Cic.

COMPRESSOR, ōris, m. (comprimo), s. Stuprator, argum. Aul. Plaut.

COMPRESSUS, us, m. (comprimo), 1) das Zusammendrücken, Cic. 2) Umarmung, Beyschlaf, Terent.

COMPRESSUS, a, um, s. Comprimo.

COM-

Comprĭmo, essi, essum, 3. (con und premo), zusammendrücken, zusammenpressen, digitos, Cic.: compressis manibus sedere, Liv., sprichwörtlich, die Hände in einander schlagen, wie ein Fauler, in den Schoos legen: daher a) eng zusammen fügen, dicht machen, z. E. die Glieder des Heers, Liv.: die Zeilen, Ovid.: stomachum, Cels., i. e. zusammenziehen: daher compressus, a, um, knapp, enge, caliculus oris compressioris, Cels. b) anhalten, zurück halten, manum, Terent.: animam, Terent.: frumentum, Cic., u. annonam, Liv.: alvum, Cels., i. e. den Durchfall hemmen: gressum, Virg., stille stehen. c) verschweigen, verhehlen, delicta, Cic.: famam, Liv. d) zum Schweigen bringen, aliquem, Plaut.: conscientiam, Cic. e) bändigen, zähmen, hemmen, unterdrücken, Einhalt thun, licentiam, Cic.: tumultum, Liv.: linguam, Plaut.: laetitiam, Cic.: hostes, Caes.: se, sich mäßigen, Plaut. f) umarmen, beschlafen, Terent. u. Liv.: auch von Thieren, sich begatten, z. E. vom Pfaue, Colum. g) in die Enge treiben, einem scharf zusetzen, Valer. Max.

Comprŏbātĭo, ōnis, f. (comprobo), das Gutheißen, Billigung, Cic.

Comprŏbātor, ōris, m. (comprobo), der etwas gut heißt, billiget, Cic.

Comprŏbo, avi, atum, are (con und probo), 1) für gut und recht halten: daher billigen, genehmigen, aliquid, Cic. 2) bestätigen, beweisen, Cic. 3) für gut und tüchtig halten, venenum, Cic.

Comprŏmissum, s. Compromitto.

Comprŏmitto, si, ssum, 3. (con und promitto), ein gegenseitiges Versprechen einander thun, besonders, daß man es auf den Ausspruch eines Dritten ankommen lassen wolle, Cic.: besonders in Streitigkeiten, de controversiis, Pandect.: in aliquem (als Schiedsrichter), z. E. in arbitrum, Pandect.: daher compromissum, i, n. ein solches gegenseitiges Versprechen, Cic.

Compte, Comptus, i. q. Comte etc.

Compŭgno, are (con u. pugno), mit einander fechten, streiten, Gell.

Compulsĭo, ōnis, f. (compello), Antreibung, Pandect.

Compulso, are (Frequ. v. compello), 1) schlagen, stoßen, Apul. 2) streiten, Tertull.

Compulsor, ōris, m. (compello), 1) der Treiber, Pallad. 2) Antreiber, Cod. Theod.: besonders zur Bezahlung, ib.

Compulsus, a, um, s. Compello.

Compunctus, a, um, s. Compungo.

Compungo, unxi, unctum, 3. (con u. pungo), 1) stechen, Cels.: daher spöttisch gegen die Dialektiker, ipsi se compungunt suis acuminibus, mit ihren Spitzfindigkeiten, Cic., i. e. machen sich selbst Schwierigkeiten rc.: daher tropisch, stechen, i. e. wehe thun, kränken, Lucret. 2) mit Puncten bezeichnen, compunctus notis Threiciis, Cic., gebrandmarkt: daher notis carmina, Senec., i. e. Zeichen des Tadels daran machen.

Compurgo, are (con u. purgo), reinigen, Plin.

Compŭtābĭlis, e (computo), was zusammen zu rechnen ist, Plin.

Compŭtātĭo, ōnis, f. (computo), 1) Zusammenrechnung, Ueberrechnung, Senec.: daher 2) Eigennutz, Eigennützigkeit, Senec.

Compŭtātor, ōris, m. (computo), ein Zusammenrechner, Senec.

Compŭto, avi, atum, are (con und puto), 1) überschlagen, überdenken, rationes, Plaut. u. Suet., i. e. zusammen rechnen: daher überrechnen, zusammen rechnen, Cic.: tropisch, literas, Quintil., i. e. langsam aussprechen, gleichsam herrechnen: daher auf seinen Vortheil sehen, Senec. 2) dazu rechnen, Pandect.

Compŭtresco, trui, 3. (con u. putresco), verfaulen, Colum.

Compŭtus, i, m. (computo), Zusammenrechnung, Firmic.

Comte, Adv., geschmückt, schön, dicere, Senec.: comtius, Gell.

Comtŭlus, a, um (Dimin. v. comtus), geschmückt, Hieron.

Comtus, a, um, s. Como, ĕre.

Comtus, us, m. (comere), der Putz, Schmuck: besonders Haarschmuck, Kopfschmuck, Lucret.

Cŏmŭla, ae, f. (Dimin. v. coma), das Haar, Petron.

Cōmum, i, n. italische Stadt in Gallia cisalpina: daher Comensis.

Con, eine untrennbare Praeposit., entstanden aus cum, bedeutet in der Zusammensetzung mit, zusammen, wird aber des Wohlklangs wegen bald in co, bald in com etc. verwandelt, z. E. confluo, coëo, comedo, colloquor etc.: oft verstärkt es auch die Bedeutung des einfachen Worts, z. E. connitor cet.

Cōnābĭlis, e (conor), mühsam, vomitus, Coel. Aur.

Cōnāmen, ĭnis, n. (conor), Bemühung, Ovid.

Cōnāmentum, i, n. (conamen), Werkzeug, Hülfsmittel, Plin.

Cōnātĭo, ōnis, f. (conor), Unternehmung, Senec.

Cona-

CŏNĀTUM, s. Conor.

CŏNĀTUS, us, m. (conor), Unternehmung, Bemühung, etwas zu thun, rei, Cic.: conatum habere ad etc., Cic., Bemühung anwenden ꝛc.: parare conatum omnem in aliquid, Cic., i. e. anzuwenden suchen: magno conatu agere, Cic.: conatus nefarios reprimere, Cic.: conatum capere, Versuch machen, Cic.

CON-CĀCO, are, i. e. cacando conspurcare, Phaedr.

CON-CAEDES, is, f. ein Verhau, Veget.

CON-CĂLĔFĂCĬO (Con-calfacio), ēci, actum, 3. erwärmen, Cic. — Davon

CONCĂLĔFACTŌRĬUS (Concalf.), a, um, zum Erwärmen dienlich, erwärmend, Plin.

CON-CĂLĔFĬO, factus sum, fieri, erwärmt werden, Cic.

CON-CĂLĔO, ēre, warm seyn, Plaut.

CON-CĂLESCO, lui, 3. (Inch. v. concaleo), 1) warm oder heiß werden, Cic. 2) hitzig werden, z. E. vor Liebe, Terent.

CON-CALLESCO, lui, 3. 1) harte Haut oder Schwielen bekommen, hart werden, manus, Cic. 2) das Gefühl verlieren, unempfindlich werden, Cic.

CONCĂMĔRĀTĬO, ōnis, f. (concamero), 1) Wölbung, Plin. 2) gewölbter Ort, Gewölbe, Vitruv.

CON-CĂMĔRO, avi, atum, are, wölben, templum, Plin.

CON-CANDESCO, dui, 3. entbrennen, Manil.

CONCĂNI, orum, ein Volk in Spanien: Sing. steht Horat.

CON-CAPTĪVUS, a, um, mit gefangen, Hieron.

CONCARNĀTĬO, ōnis, f. (concarno), fleischliche Verbindung, Tertull.

CONCARNO, are (con u. caro), mit Fleische verbinden oder bedecken, Tertull.

CON-CASTĪGO, are, i. q. castigo, Plaut.

CONCĂTĒNĀTĬO, ōnis, f. 1) Zusammenkettung, Verbindung, Tertull. 2) i. q. constrictio, Coel. Aur. — Von

CON-CĂTĒNO, are, zusammen ketten, verbinden, Lactant.

CONCĂTERVO, are (con u. caterva), zusammen häufen, dicht zusammen stellen, Ammian.

CONCĂVĬTAS, ātis, f. (concavus), Höhlung, Höhle, Coel. Aur.

CONCĂVO, are (concavus), 1) hohl machen, Colum. 2) krümmen, beugen, Ovid.

CON-CĂVUS, a, um, 1) hohl, Cic. u. Virg.: aera, i. e. cymbala, Ovid.: daher concava, orum, hohle Oerter, Lactant. 2) gekrümmt, gebogen, Ovid.

CON-CĒDO, ssi, ssum, 3. 1) i. q. cedo, gehen, ad dextram, Terent.: rus, Terent.: ab eorum oculis aliquo, Cic.: quo concesserit (fulmen), Cic.: in hiberna, Liv.: Argos habitatum, Nep.: tropisch, in alicujus sententiam, Liv., i. e. beypflichten. 2) kommen, in dissensum alicujus, Liv. 3) weg gehen, fort gehen, weichen, ex aedibus, Terent.: vita, sterben, Tacit.: auch bloß concedere, sterben, Tacit.: auch in fatum, Pandect., oder fato, Plin. Ep., i. e. sterben: daher weichen, nachgeben, alicui in re, Cic.: alicui de re, Cic.: voluptas concedit dignitati, Cic.: fato, s. vorher: naturae, sterben, Sallust.: auch mit dem Accusat. der Sache, wofür man nachgiebt, inimicitias suas alicui, Cic., i. e. jemandes wegen sie unterlassen: petitionem alicui, Cic., jemanden zu Gefallen anhalten: crimen alicui, Cic., aus Gunst Jemandes eine Beschuldigung vorbringen: peccata liberorum misericordiae parentum, Cic., die Fehler der Kinder aus Mitleiden gegen die Eltern verzeihen: Marcellum senatui, Cic., i. e. dem Marcellus verzeihen wegen des Senats; doch kenn mans auch übersetzen, schenken, zugestehen ꝛc.: daher a) verzeihen, alicui, Cic.: peccatis, Cic.: alicui peccata, Cic. b) zugestehen, einräumen, alicui aliquid, Cic. u. Caes.: auch folgt der Infinitiv., Caes.: concedetur, verum esse, Cic.: auch folgt ut, Cic., oder ne, Hirt.: auch fehlt ut, z. E. concedo sir dives, Catull. c) gehorchen, jurisconsultis, Cic. Not. concedor ire, st. conceditur, me ire, z. E. concessa moveri Camarina, Virg.

CON-CĔLĔBRO, avi, atum, are, 1) zahlreich oder häufig besuchen, convivia, Q. Cic.: eam rem (i. e. triumphum), Cic., i. e. mit zahlreicher Gegenwart beehren. 2) erfüllen, plateam hymenaeo, Plaut. 3) feyern, feyerlich machen, diem natalem, Plaut.: spectaculum, Liv.: funus, Liv. 4) überall ausbreiten, bekannt machen, victoriam, Caes. 5) zahlreich betreiben, studia, Cic.

CON-CĒLO, are, verhehlen, Gell.

CONCENTĬO, ōnis, f. (contino), i. q. concentus, Cic.

CON-CENTŬRĬO, are, 1) in Centurien theilen. 2) versammeln, Plaut.

CONCENTUS, us, m. (concino), 1) das zusammen Singen oder Spielen auf Instrumenten, der Einklang, die Musik,

ke, Cic. 2) Uebereinstimmung, Harmonie, Cic.

Conceptăcŭlum, i, n. (concipio), Behältniß, Plin.

Conceptĭo, ōnis, f. (concipio), 1) Umfassung, Umfang, Vitruv. 2) Verfassung, z. E. der Gerichte, oder Abfassung, z. E. der Formeln, Cic. und Pandect.: daher rei, Gell., der Ausdruck. 3) Empfängniß, das Schwangerwerden, Cic. 4) aquae, i. e. das Schöpfen, Sammeln, Frontin.

Conceptīvus, a, um (concipio), angeordnet, feriae, Varr., i. e. die nicht ihren festen Tag jährlich haben, sondern jedesmal angeordnet werden.

Concepto, are (Frequ. v. concipio), 1) empfangen, sc. im Mutterleibe, Arnob. 2) mente, sich vorsetzen, denken, Ammian.

Conceptor, ōris, m. (concipio), Unternehmer, Begeher, peccati, Arator.

Conceptus, a, um, s. Concipio.

Conceptus, us, m. (concipio), 1) Versammlung, Zusammenfluß, aquarum, Senec. 2) das Fassen, Ergreifen, z. E. des Feuers, Sueton.: daher Empfängniß, das Schwangerwerden, von Menschen und Thieren, Cic. und Plin.: und tropisch, a) von Gewächsen, ib. b) Leibesfrucht, ib. u. Sueton. c) animi, Jul. Firm., i. e. Gedanke, Vorsatz.

Con-cerno, ĕre, vermischen, Augustin.

Concerpo, psi, ptum, 3. (con und carpo), 1) zerpflücken, zerreißen, Cic. und Plin. 2) sc. verbis, durchziehen, Coel. in Ep. Cic.

Concertātĭo, ōnis, f. (concerto), das Streiten, verborum, Cic., Disput, Wortgezänk.

Concertātīvus, a, um (concerto), z. E. accusatio, Quintil., Gegenklage.

Concertātor, ōris, m. (concerto), Nacheiferer, Tacit.

Concertātōrĭus, a, um (concerto), das Streiten betreffend, genus dicendi, Cic.

Con-certo, avi, atum, 1. streiten, cum aliquo uno verbo, Cic.: cum aliquo de re, Cic.: auch rem, z. E. res concertata, Cic.: daher wetteifern, Colum.: alicui, Manil.

Concessātĭo, ōnis, f. (concesso), das Zaudern, Colum.

Concessĭo, ōnis, f. (concedo), Zugestehung, Einräumung, auch Erlaubniß, Vergünstigung, Cic.: auch folgt ut, Varr.: daher in der Rede, criminis, Cic.: auch eine bekannte Redefigur, die Zugestehung, Quintil.

Con-cesso, are, zaudern, säumen, pedibus, Plaut.

Concessus, us, m. (concedo), i. q. concessio, Cic.

Concessus, a, um, s. Concedo.

Concha, ae, f. (κόγχη), 1) eine Muschel, Cic.; besonders Perlenmuschel, Plin.: daher die Perle, Propert.: auch die Purpurschnecke, Lucr. 2) die Schale der Muschel, Muschelschale, Cic. und Ovid.: auch der Schnecken, Colum. Not. a) die Muschelschale diente zu allerhand Geschirre, z. E. zum Salzfaß, Horat.: zu Salben, Horat. b) darauf blies Triton, Plin., und Misenus, Virg., wo es nicht hier st. tuba steht: daher 3) was muschelförmig ist, z. E. ein solches Gefäß, z. E. zu Salben, Salz, Horat., s. vorher: zum Oele, Colum. 4) i. q. cunnus, Plaut.

Conchātus, a, um (* concho), muschelförmig, Plin.

Conchĕus, a, um (concha), von Muscheln, bacca, Virg., i. e. Perle.

Conchis, is, f. eine Art Bohnen, die mit der Schale gekocht wurden, Martial. (opp. faba fresa).

Conchita, ae, m. ein Muschelsammler, Plaut.

Conchŭla, ae, f. (Dimin. v. concha), eine kleine Muschel, Cels.

Conchyliātus, a, um (* conchylio), 1) mit Purpur gefärbt, purpurn, Cic. 2) in Purpur gekleidet, Senec.

Conchylium, i, n. (κογχύλιον), 1) Muschel oder Schalthier, Cic. 2) besonders Purpurschnecke, Colum. 3) Purpurfarbe, Cic. 4) Purpurkleid, Purpur, Juvenal.

Concīdo, di, sum, 3. (con u. caedo), 1) zerhauen, zerschneiden, Cels. und Varr.: itinera concisa, Caes., i. e. unterbrochen: daher a) zerhauen, i. e. derb prügeln, Cic. b) zerstückeln, sententias, Cic.: daher concisus, a, um, abgekürzt, kurz, Cic. 2) niederhauen, z. E. Feinde, Caes. u. Cic.: daher a) durch Worte niederhauen, i. e. herunter machen, tüchtig schimpfen, schelten, Cic.: ceteri concidentur, Cic., gehen drauf, i. e. werden verurtheilt: Timocratem, Cic., i. e. widerlegen. b) zu nichte machen, zu Grunde richten, schwächen, aufheben, auctoritatem, Cic.: testamentum, Pandect. Not. caede, concide, Cic., sprichwörtlich, i. e. gebrauche alle mögliche, auch gewaltsame Mittel, um deinen Endzweck zu erreichen.

Concĭdo, ĭdi, 3. (con u. cado), 1) zusammen fallen, einfallen, zu Boden fallen, von Menschen, Thieren, Dingen, conclave,

conclave, Cic.: equus, Cic.: von Menschen, Plaut., Virg. u. Liv.: daher tropisch, einfallen, zusammen fallen, i. e. zusammen schrumpfen, mager werden, macie, Ovid.: ex amplo statu, Cic. 2) fallen, i. e. nachlassen, ventus, Horat.: animus, Cic., der Muth fällt oder sinkt: so auch concidere animis, Hirt., den Muth sinken lassen; auch blos concidere, Cic. 3) fallen, von Getödteten, bleiben, umkommen, sterben, Cic. 4) fallen, zu Grunde gehen, unglücklich seyn, sinken, auctoritas, Cic.: fides, Cic.: urbs, Auct. ad Her.: Ilia tellus, Virg.: Pompejus, Cic. 5) aufhören, ein Ende nehmen, artes meae, Cic.: bellum, Tacit.

Con-ciĕo, cīvi, cĭtum, 2. u. Concĭo, cīvi, cītum, 4. 1) machen, daß andere zusammen laufen oder kommen, erregen, in Bewegung setzen, zusammen rufen oder locken, versammeln, homines, Liv.: daher überhaupt zusammen bringen, versammeln, nimbos, Sil.: daher 2) erregen, verursachen, iram, Terent.: simultates, Liv.: malum alicui, Plaut.: alvum, flüssig machen, Plin. Particip. a) concĭtus, a, um, steht auch st. schnell, ad rixam, Cic., i. e. zänkisch: axis, Virg. b) concītus, a, um, Lucan.

Conciliăbŭlum, i, n. (concilio), Versammlungsort: besonders zur Handlung, Handlungsplatz, Marktplatz, Marktflecken, Liv.: conciliabula damni, Oerter des Unglücks, scherzhaft, st. Hurenhäuser, Plaut.

Conciliātĭo, ōnis, f. (concilio), 1) Anlockung, Cic.: auch Anlockung, Anpreisung, naturae, Cic. 2) Vereinigung, Verbindung, Cic. 3) Erwerbung, Stiftung, Cic.

Conciliātor, ōris, m. (concilio), Verschaffer, Varr., oder Stifter, Urheber, Liv. u. Nep.

Conciliātrīcŭla, ae, f. Dimin. v. conciliatrix, in derselben Bedeutung, Cic.

Conciliātrix, īcis, f. (conciliator), 1) Vereinigerinn, Freundschaftsstifterinn, Kupplerinn, Cic. u. Plaut. 2) Stifterinn, Erwerberinn, Cic.

Conciliātūra, ae, f. (concilio), Kuppeley, Senec.

Conciliātus, us, m. (concilio), Vereinigung, Lucret.

Concĭlĭo, avi, atum, are (concilium), 1) zusammen bringen, vereinigen, dem Körper und Gemüthe nach, corpora, Lucret.: daher walken, Varr.: respublica nos inter nos conciliatura, Cic.: oft kanns übersetzt werden, zum Freunde machen, Jovem, Virg.: gentem regi, Liv. 2) schaffen, verschaffen, aliquem alicui, Plaut.: filiam suam alicui, Suet.: legiones sibi pecunia, Cic.: besonders von Dingen, schaffen, verschaffen, erwerben, stiften, machen, sibi voluntatem alicujus, Cic.: amicitiam cum aliquo, Cic.: pacem inter cives, Cic.: sibi amorem ab omnibus, Cic.: otium toti insulae, Nep.: alicui incommoda, Lucret.: alicui odium hominum, Plin.: pecuniam, Cic., sich Geld erwerben rc.: nuptias, Justin., i. e. stiften: servitutem, Nep.: daher a) für Geld verschaffen, kaufen, Plaut. u. Terent. b) zu verschaffen suchen, anpreisen, res, Cic.: artes suas, Ovid. Not. Partic. conciliatus, a, um, steht auch adject., geneigt, günstig, Gell.: conciliatior judex, Quintil., günstiger, geneigter: conciliatissimus, Symmach.

Concĭlium, i, n. 1) jede Zusammenfügung, Vereinigung, Verbindung, rerum, Lucret.: hoc mihi tecum erit concilium, Ovid.: corporale, Arnob., Begattung, fleischliche Vereinigung: daher heißt concilium ein Kraut, das dazu reizt, Plin. 21, 7. 2) jede Zusammenkunft, Versammlung, Gesellschaft mehrerer, deorum, Cic.: virtutum, Cic.: cum Egeria, Liv.: daher concilia habere, Liv.: ad concilium vocare, Liv., zusammen rufen: concilium dimittere, Cic.: auch von der Versammlung derer, die des Ueberlegens wegen zusammen kommen, Liv.: deorum, Cic., s. vorher.

Concĭnentĭa, ae, f. (concino), 1) das Zusammensingen und Spielen, musicalische Harmonie, Macrob. 2) Uebereinstimmung, Sidon.

Concĭnĕro, are (con u. cinis), mit Asche bestreuen, Tertull.

Concinnātĭo, ōnis, f. (concinno), 1) Zurechtmachung, Zubereitung, Cato. 2) das Machen, die Verfertigung, epistolae, Auson.

Concinnātor, ōris, f. (concinno), 1) der etwas zurecht macht, gehörig einrichtet, capillorum, Colum. 2) Verfertiger, Urheber, Erdenker, Arnob.

Concinne, Adv., artig, fein, Cic.: concinnius, Auson.

Concinnis, e, st. concinnus, Apul.

Concinnĭtas, ātis, f. (concinnus), feine Art der Zusammenfügung, colorum, Gell.: besonders im Reden, verborum, Cic., u. sententiarum, Cic., wo es vornehmlich auf Gegensätze ankömmt, da sie nämlich gleiche Länge haben.

Concinnĭter, Adv., i. q. concinne, Gell.

Concinnĭtūdo, ĭnis, f. i. q. concinnitas, Cic.

Concinno, avi, atum, are (concinnus), 1) schicklich zusammen fügen oder vermischen: daher 2) zubereiten, zurecht machen, vinum, Cato: lutum, Plaut.: aream (Vogelheerd), Plaut.: ingenium, Senec.: cadaver, Apul., zurecht legen: mutusculum alicui, Trebon. in Cic. Ep. 3) überhaupt machen, verursachen, aliquem insanum, Plaut., närrisch machen: viam tranquillam, Plaut.: annonam caram, Varr.: alicui multum negotii, Senec.: malum, Phaedr.

Concinnus, a, um, auf angenehme Art zusammen gesetzt: daher 1) passend, schicklich, geschickt, ad persuadendum, Cic.: reditus ad rem aptus et concinnus, Cic.: versus concinnior, Horat.: tectorium, Cic. 2) artig, a) i. e. schön, virgo concinna facie, Plaut. b) i. e. angenehm, witzig, fein, sententiae, Cic.: homo, Cic.: in brevitate respondendi, Nep.: pictor, Plin.: concinniores, Cic. c) gefällig in seinem Betragen, amicis, Horat.

Concĭno, ĭnui, entum, 3. (con u. cano), 1) intransit., mit oder zugleich singen oder spielen, a) von Menschen, concinere tragoedo pronuntianti, Suet., i. e. mit deklamiren: daher tropisch, übereinstimmen, harmoniren, cum Peripateticis re concinere, verbis discrepare, Cic.: inter se, Cic.: alicui, Plin. b) von Instrumenten, tubae concinunt, Liv., i. e. ertönen. 2) transit., singend oder spielend etwas hören lassen, anstimmen, ertönen lassen, laudes alicui, Tibull.: aliquid lyra invita, Ovid.: haec cum concinuntur, Cic.: daher auch singen, besingen, Caesarem, Horat.

Concĭo, ire, s. Concieo.

Concĭo, ōnis, f. (concieo), 1) eine Versammlung des Volks oder Heers, die förmlich zusammen berufen worden, um z. E. den Vortrag einer Magistratsperson oder des Feldherrn anzuhören, ad concionem convocare, oder advocare, oder vocare, Liv., zur Versammlung rufen: in concionem venire, Cic.: auch das zusammen berufene, versammelte Volk selbst, concio risit, Cic.: pro concione, Liv. u. Sueton.: concionem advocare oder vocare, Cic., das Volk zusammen rufen: concionem dimittere, Liv. 2) eine Rede ans Volk (oder Heer), habere concionem, Cic.: apud milites, Caes.: funebris, Cic. 3) Erlaubniß ans Volk zu reden, dare, Cic. 4) der Ort, wo vor dem Volke geredet wird, die Rednerbühne, adscendere (escendere) in concionem, Cic., vor dem Volke auftreten.

Concĭōnābundus, a, um, i. q. concionans, Liv.

Concĭōnālis, e (concio), 1) in der Volksversammlung üblich, clamor, Cic. 2) da insgemein befindlich, senex, Cic.: dazu ließen sich zuweilen schlechte Leute aus Armuth erkaufen.

Concĭōnārius, a, um, i. q. concionalis, z. E. populus, Cic.

Concĭōnātor, ōris, m. (concionor), 1) der ans Volk redet. 2) der es aufzuwiegeln sucht, Cic.

Concĭōnor, atus sum, ari (concio), 1) an die Versammlung (des Volks oder der Armee) reden, Cic.: auch von den Acteurs, Cic.: ad populum, Sueton.: cum legione s. ad, Caes. 2) vor dem Volke öffentlich etwas sagen, Cic.: daher überhaupt öffentlich sagen, vorher sagen, Lactant. 3) der Volksversammlung beywohnen, Liv. 39, 16.

Concīpilo, are, zerreißen, zerhauen, Plaut. Truc. 2, 7, 61. — zw.

Concĭpio, ēpi, eptum, 3. (con und capio), 1) zusammen nehmen, zusammen fassen, nuces modio, Varr., i. e. hineinbringen. 2) in sich aufnehmen, an sich nehmen, auffangen, nubes concipiunt humorem, Lucret.: platani plurimum ventorum concipiunt, Plin.: pars animae concipitur cordis parte, Cic.: daher a) concipere, sc. utero, schwanger werden, von Menschen und Thieren: id quod conceperat mulier, Cic.: puer furto conceptus, Ovid., i. e. unehelicher Geburt: daher concipi, tropisch, s. entstehen, herrühren, verursacht werden, conceptus a se dolor, Cic.: concepta huic ordini turpitudo, Cic. b) fassen oder fangen, ignem, Cic.: flammam, Caes.: oder fassen, bekommen, odium in aliquem, Cic.: inimicitias, Caes.: spem, Ovid. c) überhaupt bekommen, empfangen, maculam, Cic.: cupiditatem auribus, Cic., i. e. durchs Hören: morbum, Colum., i. e. sich zuziehen: radicem, Pandect. 3) von der Seele, mit der Seele aufnehmen, mit dem Verstande umfassen, i. e. denken, begreifen, sich vorstellen, ut mens conciperet fieri oportere, Cic.: quae animo concipi possunt, Plin.: mente concipi, ib.: auch ohne mente u. animo, z. E. concipio hominem posse omnia praestare, Cels.: daher a) auf etwas denken, thalamos, Ovid., i. e. darnach trachten. b) sich vornehmen, unternehmen, begehen, fraudes, Cic.: dedecus, Cic.: scelus in se, Cic.: auch seq. Infinit., z. E. ferre, Tacit., i. e. den Entschluß fassen. 4) verfassen, abfassen, mit Worten etwas ausdrücken, concipere verba, Liv., i. q. praeire verbis, einem Worte vorsagen, die er nachsagen soll: vadimonium, Cic., i. e. formu-

oder bloß weiden, Plin. 2) abweiden, i. e. abfressen, Varr.

Compascŭus, a, um (con u. pascuus), zum Zusammenweiden, ager, Cic.

Compassĭbĭlis, e (compatior), mitleidend, Tertull.

Compassĭo, ōnis, f. (compatior), das Miterdulden, Mitempfindung, Tertull.: misericordiae, Tertull., i. e. Mitleiden.

Compastor, ōris, m. (con u. pastor), Mithirt, Hygin.

Compătĭor, assus sum, 3. (con u. patior), 1) zugleich leiden, mit leiden, Tertull. 2) Mitleiden haben, Hieron.

Compătrōnus, i, m. (con u. patronus), Mitpatron, Pandect.

Compauper, ĕris (con und pauper), ein Mitarmer, Augustin.

Compăvesco, ĕre (con u. pavesco), erschrecken, Gell.

Compăvĭo, ire (con u. pavio), zertreten, Apul.

Compecco, are (con u. pecco), mit fehlen, Coel. Aur.

Compĕdio, ire (compes), fesseln, Varr.: daher compeditus, Plaut.

Compellātĭo, ōnis, f. (compellare), das Anreden, Auct. ad Her.: besonders das harte Anreden, Tadel, Vorwürfe, Cic.

Compello, avi, atum, are (con und *pellare), 1) anreden, aliquem, Plaut. u. Virg.: de stupro, Val. Max., i. e. Unzucht zumuthen: besonders 2) hart anreden, beschuldigen, tadeln, Vorwürfe machen, zur Rede setzen, aliquem, Cic.: in scena, Auct. ad Her. 3) anklagen, aliquem edicto, Cic.: lege, Coel. in Cic. Epist.: majorem potestatem, Sueton. 4) nennen, aliquem fratricidam, Nep.

Compello, ŭli, ulsum, 3. (con und pellere), 1) zusammen treiben, pecus, Virg.: daher a) versammeln, homines in unum locum, Cic. b) einschränken, orationem in angustias, Cic. 2) wohin treiben, gregem hibisco, i. e. ad hibiscum, Virg.: daher a) wohin treiben, nöthigen, jagen, bringen, naves hostium in portum, Caes.: aliquem domum, Cic.: hostem ad castra, Liv.: bellum Medullinum, Liv., i. e. dahin spielen: aliquem in metum, Liv. b) zu etwas bringen, antreiben, bewegen, ad virtutem, Plaut.: in hunc sensum compellor injuriis, Cic.: aliquem ad laqueum, Plin.: tyrannum in mortem, Quintil.: ad arma compulsi, Cic.: metu compulsi, Liv., aus Furcht, durch Furcht bewogen, gedrungen: auch mit dem Infinitiv., Curt., Justin. u. Sueton.

Compendĭārĭus, a, um (compendium), was auf vortheilhafte Art kurz ist, via, Cic.

Compendĭfăcĭo, ĕre (st. compendii facere), ersparen, Plaut.

Compendĭo, are (compendium), 1) abkürzen, Tertull. 2) tödten, Augustin.

Compendĭōse, Adv., kurz, Sidon.

Compendĭōsus, a, um (compendium), 1) vortheilhaft, Colum. 2) ins Kurze gebracht, kurz, verba, iter, Apul.

Compendĭum, i, n. (con u. pendo), 1) Ersparung, ligni, Plin.: daher facere compendium rei, Plaut., oder facere rem compendii, Plaut., ersparen, überhoben seyn. Daher 2) Kürze, Abkürzung, conferre verba ad compendium, Plaut., ins Kurze fassen: compendium viae, Plin., u. bloß compendium, Justin., ein kurzer Weg: und tropisch, brevia compendia docendi, Quintil. 3) Vortheil, Nutzen, Gewinn, Cic.

Compensātĭo, ōnis, f. (compenso), 1) Dagegenrechnung, Gegeneinanderhaltung der Rechnungen, um sie gleich zu machen, Pandect.: daher tropisch, Gegeneinanderhaltung, Vergleichung, incommodorum, Cic. 2) Dagegenzahlung oder Vertauschung, mercium, Justin.

Compenso, avi, atum, are (con und penso), 1) eins gegen das andre wägen oder rechnen, vergleichen, aliquid cum aliqua re, Cic.: auch ohne cum, Ovid. 2) ersetzen, wieder gut machen, wieder einbringen, vitia diligentia, Cic.: damna, Cic.: laborem gloria, Cic. 3) abkürzen, ersparen, Senec. u. Lucan.

Comperco, s. Comparco.

Compĕrĕgrīnus (con u. peregrinus), Mitfremdling, Sidon.

Compĕrendĭnātĭo, ōnis, f. (comperendino), Verschiebung bis auf den dritten oder spätern Tag, Setzung eines neuen Termins, Plin. Epist.

Compĕrendĭnātus, us, m. i. q. comperendinatio, Cic. — Von

Comperendĭno, avi, atum, are (comperendinus), aufschieben bis übermorgen oder später, reum, Cic., i. e. ihm einen Termin bis übermorgen oder später setzen.

Compĕrendĭnus, a, um (con u. perendinus), z. E. dies, der verschobene Termin, zur Untersuchung der Sache, Macrob.

Compĕrĭo, pĕri, pertum, 4. (con u. *perio, wovon peritus), in Erfahrung bringen, erfahren, i. e. gegründete Nachricht erhalten, ex multis audivi; nam comperisse me non audeo dicere, Cic.: ex

ex iis, Terent.: oculis, Liv., i. e. selbst sehen: compertum mihi est, ich habe gewisse Nachricht, weiß gewiß, Sallust.: compertum habere, Cic. u. Sallust., gewisse Nachricht haben, gewiß wissen: pro comperta re habere, Liv., i. e. für gewiß: pro comperto polliceri, Sueton., gewiß: folglich ist compertus, a, um, so viel als gewiß, und compertum, Gewißheit, z. E. pro comperto, gewiß, Apul.: auch Suet., s. vorher. Not. Comperior, 1) als Passiv., i. e. man erfährt von mir, man erfährt, daß ich, z. E. adulterare, Sueton.: uxor in stupro comperta, Sueton., i. e. ertappt: auch mit dem Genitiv., probri compertus, Liv., i. e. berüchtigt, beschuldigt: stupri, Liv. 2) Depon. statt scio, Sallust.: auch ich erfahre, dum ne comperiar etc., Terent.; doch könnte es auch seyn, wenn nur nicht erfahren wird, daß ich ꝛc.

Compernis, e (con u. perna), dem die Knie oder Fersen zu sehr zusammen gebogen sind, Plaut. u. Varr.

Comperpĕtŭus, a, um (con u. perpetuus), zugleich ewig, Prud.

Comperte, Adv., mit guter Nachricht, gewiß, Gell.: compertius, Gell.

Compertus, a, um, s. Comperio.

Compes, ĕdis, f. (con u. pes), 1) Fußeisen, Fessel, Terent.: tropisch, Fesseln, Cic.: nivalis, Horat.: Telephum tenet puella grata compede vinctum, Horat. 2) ein silberner Schmuck des Frauenzimmers, Plin. Not. masc. compedes parvi, Lactant.

Compesco, ui, 3. einschränken, bezähmen, im Zaume halten, equos freno, Tibull.: nimiam vini feritatem resina, Plin.: animum, Horat.: linguam, Plaut.: incendia, Plin. Epist.: vitem, Colum., sc. durchs Beschneiden; so auch ramos, Virg.: compesce dicere, Plaut., s. parce.

Compĕtenter, Adv., schicklich, gehörig, Pandect.: competentius, Hieron.: competentissime, Apul.

Compĕtentĭa, ae, f. (competo), das Uebereintreffen, Zusammenkunft, 1) der Theile unter sich, Symmetrie, Gell. 2) der Gestirne, Constellation, Gell.

Compĕtītĭo, ōnis, f. (competo), 1) Uebereinkunft, Sidon. 2) das Anspruchmachen an etwas, gerichtliche Forderung od. Klage, Cod. Theod.

Compĕtītor, ōris, m. (competo), der mit um etwas anhält, Competent, Cic.

Compĕtītrix, īcis, f. (competitor), Competentinn, Cic.

Compĕto, īvi oder ii, ītum, 3. (con u. peto), zusammen etwas zu erreichen suchen. Daher 1) transit., sich um etwas zusammen bewerben oder darnach streben, locum, Justin.: unam puellam, Aur. Vict. 2) intransit., a) wo zusammen kommen oder treffen, z. E. zwey Wege, Varr.: cacumina in unum competunt, Colum.: daher b) sich zusammen treffen, oder blos treffen, oder sich zutragen, cum exitu, Tacit.: in diem, Plin., auf den Tag treffen: si ita competit, Senec., wenns so trifft. c) sich schicken, passen, gemäß seyn, aetas, Sueton.: corpus animo, Sueton.: daher die gehörige Stärke haben, gewachsen seyn, ad arma capienda, Liv. d) zukommen, gehören, alicui, Pandect.: in aliquem, Quintil.

Compīlātĭo, ōnis, f. (compilo), Plünderung, Raub, Cic.

Compīlātor, ōris, m. (compilo), Plünderer, Berauber, Hieron.

Compīlo, avi, atum, are (con und pilo), plündern, berauben, oppidum, Cic.: aliquem, Cic.: tropisch, sapientiam alicujus, Cic.

Compingo, ēgi, actum, 3. (con und pango), 1) zusammen schlagen oder fügen, aedificia, Senec.: navem tabulis, Pandect.: verbum, Gell.: daher compactus, a, um, zusammen gefügt, Virg. u. Cic.: daher dicht, stark, dick, untersetzt, corpus, Plin. Ep.: membra, Sueton.: bos, Colum.: daher 2) aussinnen, erdenken, Arnob. 3) wohin stoßen oder stecken, verstecken, in pistrinum, se in Apuliam, Cic.

Compĭtālĭcius (—itius), a, um, am Feste der larium compitalium geschehend, sich dahin beziehend, ludi, Cic.: dies, Cic.

Compĭtālis, e, auf den Compitis oder Kreuzwegen befindlich, dahin gehörig, lares, Sueton., i. e. die dort standen: Compitalia sc. solennia, Cic., Schauspielfest zu Ehren dieser Schutzgötter.

Compĭtum, i, n. Ort, wo mehr Wege zusammen treffen, Scheideweg, Kreuzweg, Cic.: hier standen Altäre für die Lares, worauf jährlich bey einem Feste geopfert wurde: tropisch, Pers. 5, 35.

Complăcĕo, ui u. ĭtus sum, 2. (con u. placeo), gefallen, complacuerunt Veneri, Plaut.: complacita est tibi, Terent.: daher complacitus, a, um, gefällig, beliebig, angenehm, Apul.

Complāco, are (con u. placo), geneigt machen, Tiro ap. Gell.

Complānātĭo, ōnis, f. (complano), die Gleichmachung, der Schutt, Senec.

Complānātor, ōris, m. (complano), der gleich macht, Apul.

Complāno, avi, atum, are (con u. plano), 1) gleich oder eben machen, gerade

rade machen, ebnen, Cato u. Colum.: tropisch, complanet, Senec., i. e. faciliora reddat. 2) der Erde gleich machen, niederreißen, Cic.

Complecto, ĕre, st. complector, Vitruv.: daher complexus, a, um, Cic.

Complector, xus sum, 3. (con und plecto), 1) umfassen, umgeben, orbis reliquos complectitur, Cic.: somnus me complexus est, Cic.: mare terram, Ovid.: opere collem, Caes., i. e. mit Festungswerken: tropisch, omnium rerum memoriam breviter, Cic.: aliquid memoria, Quintil.: daher a) dazu mit nehmen, vires ad scelus, Cic. b) cogitatione, Cic., sich vorstellen: so auch animo, Cic., u. bloß complecti, Cic., sich vorstellen, begreifen, verstehen. c) literis, Cic., schriftlich verfassen, ausdrücken: so auch verbis, Quintil., u. oratione magnitudinem beneficii, Cic., auch bloß complecti, Cic., beschreiben, erklären, vortragen. d) umarmen, Cic.: inter se, i. e. se invicem, Liv.: so auch inter nos, Cic., i. e. nos invicem: dah. e) tropisch, umarmen, i. e. lieb gewinnen, caressiren, gütlich thun, aliquem, Cic.: aliquem caritate, Cic.: comitate, Cic.: omnibus studiis, laboribus, Cic.: daher lieben, warten, pflegen, sich einer Sache ergeben, philosophiam, Cic.: artes, Ovid. f) einen Schluß, oder die sogenannte Conclusion machen, Cic. Invent. 1, 40. 2) anfassen, angreifen, ergreifen, aliquem, Terent.: dextram, Virg.: daher bekommen, erlangen, facultatem, Cic.: naturam, Cic. Not. complecti u. complexus, a, um, passive, s. Complecto.

Complēmentum, i, n. Ausfüllungsmittel, Ergänzungsmittel, Cic. — Von

Complĕo, ēvi, ētum, 2. (con und *pleo), 1) füllen, anfüllen, voll machen, fossam sarmentis, Caes.: urbes ararum, Lucret., st. aris: so auch completus mercatorum carcer, Cic.: paginam, Cic., i. e. voll schreiben: se conchis, Cic., i. e. sättigen: murum, Caes., i. e. besetzen: naves, Caes., i. e. bemannen: aliquem floribus, Cic., i. e. bedecken, bestreuen: daher a) schwängern, Lucret. 4, 1270. b) überladen, navigia, Liv. 41, 3. c) tropisch, erfüllen, aures, Cic.: aliquem spe, Caes.: gaudio, Cic.: flagitii, Plaut.: illos erroris, Plaut.: corpus suum flagitii, Plaut., i. e. huren. 2) voll machen, vollzählig machen, ergänzen, legiones, Caes.: decem millia, Nep. 3) vollenden, annos, Nep. u. Cic.: tempora materna, i. e. die Zeit der Geburt, Ovid.: daher summam promissi, Cic., das Versprechen erfüllen. 4) vollkommen machen, vitam, Cic.: daher completus, a, um, vollkommen, Cic.: completius, Gell.

Complētio, ōnis, f. (compleo), 1) Erfüllung, Tertull. 2) Vollständigkeit, Vollendung, Justinian.

Complētor, ōris, m. (compleo), der Erfüllet, legum, Juvenc.

Complētus, a, um, s. Compleo.

Complex, icis (con u. plico), zusammen verflochten. Daher 1) der Theilnehmer an einer bösen That, Mitschuldige, Prud. 2) dii, Arnob., verbundne, i. q. consentes.

Complexio, ōnis, f. (complector), 1) Umfassung, atomorum, Cic., i. e. Verbindung. 2) Zusammenfassung, z. E. mit Worten, brevis, Cic., i. e. Erzählung, Vortragung: daher a) Schlußsatz, Conclusion, Cic. b) Dilemma, Cic. c) eine Redefigur, Auct. ad Her. 4, 14. d) Zusammenziehung zweyer Sylben in eine, Quintil. 3) Inbegriff, bonorum, Cic., i. e. Anzahl. 4) verborum, a) Ausdruck, wenn er aus mehrern Worten besteht, Cic. Phil. 2, 37. b) Periode, Cic.: auch bloß complexio, Cic. 5) Beschaffenheit des Körpers, Complexion, Jul. Firm.

Complexivus, a, um (complector), zur Verbindung dienlich, particula, Gell.

Complexo, are (complector), 1) umfassen, umgeben, Coripp. 2) umfassen, umarmen, Apul. (passive).

Complexus, a, um, s. Complector.

Complexus, us, m. (complector), 1) Umfassung, Cic.: auch der umfassende Kreis, Cic. Daher 2) Umarmung, Cic.: corporum, Ovid., i. e. concubitus: homines de complexu ejus, Cic., i. e. Lieblinge. 3) Verbindung, verborum, Cic.

Complĭcātio, ōnis, f. (complico), Zusammenfaltung, Zusammenwicklung, Zusammenlegung, Verwicklung, Coel. Aur.

Complĭco, avi, atum, u. ui, itum, are, (con u. plico), zusammen falten, wickeln, legen, epistolam, Cic.: daher notio complicata, Cic., ein dunkler, verworrener Begriff: complicitus in genua, Apul.

Complōdo, si, sum, 3. (con u. plodo), zusammen schlagen, daß es klatscht, manus, Quintil.

Complōrātio, ōnis, f. (comploro), das Beweinen des Todes oder sonst eines unersetzlichen Verlusts, besonders von vielen, mulierum comploratio sui patriaeque, Liv.

Complōrātus, us, m. i. q. comploratio, Liv.

Complōro, avi, atum, 1. (con und ploro), weinen um etwas, das verloren u. nicht zu ersetzen ist, beweinen, mortem,

tem, Cic.: se, Ovid.: Romani complorati vivi mortuique, Liv.

Complōsus, a, um, s. Complodo.

Complŭo, ui, 3. (con u. pluo), 1) regnen, Varr. 2) beregnen, Augustin.

Complūres, a u. ia (con u. plures), mehrere, viele oder sehr viele, Cic.: Superlat., complurimi, ae, a, z. E. dies, Hirt.

Complūries, Adv. (complures), mehrmals, oft, Plaut. u. Gell.

Complūrimus, s. Complures.

Compluscŭle, Adv., oft oder ziemlich oft, Gell.

Compluscŭli, ae, a (con u. plusculus), viele oder ziemlich viele, nicht wenige, Terent.

Complūtensis, e, in, aus oder bey Complutum (einer Stadt in Spanien): Complutenses, die Einwohner, Plin.

Complŭviātus, a, um, in Gestalt des compluvii angebunden, i. e. viereckig, Varr.

Complŭvium, i, n. (compluo), 1) i. q. impluvium, der innere viereckige mit Gebäuden umgebene Hof der Römer, worin sie den Schutzgöttern opferten, Varr. und Sueton. 2) eine Anbindung des Weins in Gestalt eines Vierecks, Colum.

Compondĕro, are (con u. pondero), abwägen, Apul.

Compōno, sui, situm, 3. (con und pono), zusammen legen, setzen oder stellen: 1) zusammen legen, aridum lignum, Horat.: daher a) zusammen legen, zusammen packen, z. E. sein Geräth, Terent. b) in Ordnung bringen, ordnen, ordentlich einrichten, itinera, Cic.: capillum, Cic.: comas, Ovid.: vultum, Ovid.: causam, Cic.: res Macedoniae, Liv.: remp., Cic.: daher compositus, a, um, ordentlich, gehörig eingerichtet, compositior venire etc., Cic., i. e. in besserer Verfassung: auch überhaupt einrichten, animum ad abstinentiam, Plin. Ep. c) aufheben, z. E. Früchte rc., Colum.: locus, in quo erant ea composita, Cic. d) begraben, Horat. u. Tibull.: daher compositus somno vinoque, Ovid., i. e. schlafend u. betrunken: auch bloß compositus, sc. vino, Ovid., i. e. betrunken: daher tropisch, endigen, diem, Virg. e) beylegen, controversias, Caes.: bellum, Nep.: auch ohne Accusat., sich vergleichen, Plin. Ep.: daher ut componeretur, daß man sich vergliche, Cic. f) beruhigen, amicos, Horat.: mare, Ovid. g) ordentlich zusammen legen oder setzen, in Ordnung legen oder setzen, regina se composuit sponda, Virg.: apes se composuere thalamis, Virg.: membra, Virg., sich niederlegen: daher lecto compositus, Ovid., aufgebahrt. 2) zusammen setzen oder fügen, inventa, Cic.: librum ex orationibus alienis, Cic.: besonders ordentlich u. regelmäßig, verba, Cic., um Perioden zu machen: daher orator compositus, Cic., der ordentlich, i. e. periodisch schreibt: daher a) vereinigen, verbinden, latus Mercurio, i. e. concumbere, Prop.: manus manibus, Virg. b) erbauen, urbem, Virg. c) verfertigen, machen, stiften, pacem, Liv.: poëma, Cic.: formulas, Cic.: societatem cum aliquo, Liv.: foedus, Virg.: gratiam inter eas, Terent., Freundschaft stiften. d) erdichten, aussinnen, crimen, Cic. e) reguliren, in Richtigkeit oder Ordnung bringen, compone hoc, Cic. f) verabreden, consilium, Liv.: causam, Cic.: ut compositum fuerat, Cic.: daher composito, Nep., oder ex composito, oder de composito, Apul., i. e. abgeredeter Maaßen. 3) zusammen stellen, z. E. zwey Fechter, Cic.: daher vergleichen, rem cum re, Cic., oder rem alicui rei, Cic. Not. Compositus, a, um, steht auch adject., gehörig eingerichtet, ordentlich, geschickt, equus bene compositus, Auct. ad Her.: pugna compositior, Liv.: literae compositissimae, Cic.

Comportātio, ōnis, f. (comporto), Zusammentragung, Zusammenführung, Vitruv.

Comporto, avi, atum, are (con u. porto), zusammen tragen, führen, bringen, frumentum, Cic.: arma in templum, Cic.

Compos, ŏtis (con u. potis), mit Genit. u. Ablat. 1) mächtig einer Sache, sui, Liv.: animi, Terent., oder mentis, Cic., i. e. seines Verstandes mächtig: auch animo, Liv.: mente, Virg., und bloß compos, Sil. 2) theilhaft, virtutis, Cic.: consulatus, Liv.: praeda ingenti, Liv.: culpae, Plaut.: voti, Ovid., des Wunsches theilhaft oder gewährt.

Compŏsĭte, Adv., in guter Ordnung, auf ordentliche, wohlgeordnete Art, Cic.: compositius, Tacit.

Compŏsĭtio, ōnis, f. (compono), 1) Zusammenlegung: daher a) Aufhebung, Colum.: rerum aptis locis, Cic. b) Beylegung, Vergleich, Cic. u. Caes. 2) Zusammensetzung, Zusammenfügung, Verbindung, membrorum, Cic.: unguentorum, Cic.: sonorum, Cic.: daher a) Verfertigung, juris pontificialis, Cic.: auch Composition, i. e. das aus mehrern Zusammengesetzte, z. E. ein Medicament, Cels. b) die gehörige Zusammenfügung, Ordnung, Stellung, verborum, Auct. ad Her. u. Cic. c) Zusammen-

sammenhang, disciplinae, Cic. d) Errichtung, magistratuum, Cic. 3) Zusammenstellung, z. E. zweyer Fechter, Cic.

Compŏsĭtor, ōris, m. (compono), 1) der Zusammensetzer, Zusammenfüger, non inventor, sed compositor, Cic., sc. verborum oder orationis etc.: doch kanns auch Ordner seyn: daher Verfertiger, operum, Ovid., i. e. Verfasser. 2) der Ordner, anni, Cic., cf. n. 1.

Compŏsĭtūra, ae, f. (compono), 1) Zusammensetzung, Zusammenfügung, Capito ap. Gell. 2) die Fuge, Lucret. Not. compostura hat Cato.

Compŏsĭtus, a, um, s. Compono.

Compossessor, ōris, m. (con u. possessor), Mitbesitzer, Tertull.

Compōtātĭo, ōnis, f. (compoto), das Zusammentrinken, Trinkgesellschaft, Cic.

Compōtĭo, ire (con u. potio), theilhaft machen, aliquem re, Plaut., oder rei, Apul.: daher compotiri locis, Plaut., i. e. an die Oerter kommen.

Compōtor, ōris, m. (con u. potor), Mittrinker, Saufbruder, Cic.

Compōtrix, icis, f. (compotor), Mittrinkerinn, Saufschwester, Terent.

Compraes, dis (con u. praes), Mitbürge, Fest.

Compransor, ōris, m. (con u. pransor), Schmausbruder, Mitschmauser, Cic.

Comprĕcātĭo, ōnis, f. (comprecor), das Bitten, die Anrufung um Hülfe, deorum, Liv.

Comprĕcor, ātus sum, 1. (con und precor), anrufen, bitten, z. E. der Hülfe wegen, deos, Terent.: fidem caelestum, Catull.: auch mit dem Dativ., Iovi, Plaut.: auch bloß comprecor, i. e. ich bitte Gott, Ovid.

Comprĕhendo, di, sum, 3. (con u. prehendo), 1) zusammen fassen, zusammen setzen, zusammen fügen, naves, Liv.: medicamentum melle adjecto, Veget. de re vet.: nuces modio, Varr., i. e. in einen Scheffel bringen: daher a) vehicula, Sueton., zusammen kommen lassen, oder auch anhalten, Beschlag darauf legen. b) ovis non comprehendatur hyeme, Colum., i. e. überwintern lassen: doch kanns auch seyn, vom Winter nicht ergriffen werden, folglich den Winter nicht erleben. 2) umfassen, in sich fassen, duo stadia, Colum.: daher umfassen, umarmen, utrumque, Caes.: doch kanns auch seyn anfassen, ergreifen: daher tropisch, a) memoria, Cic., i. e. merken, im Gedächtnisse behalten: scientia, lernen oder wissen, z. E. quae memoria et scientia comprehendisti, Cic.: res scientia comprehensae, Cic., i. e. gewiß. b) verbis, Cic., auch bloß comprehendere, ausdrücken, beschreiben, erzählen, Ovid. u. Cels. c) numero, Virg., i. e. zählen. d) aliquem humanitate, Cic. e) multos amicitia, Cic., viel Freunde haben. 3) ergreifen, anfassen, arretiren, aliquid manibus, Cic.: aliquem, Terent.: praesidium, Liv., gefangen nehmen, ergreifen: ignis comprehendit robora, Virg.: aedificia comprehensa, sc. vom Feuer, Liv.: so auch ignem, Caes., Feuer fangen: daher a) begreifen, einsehen, sich vorstellen, animo, Cic.: mente, Cic., auch ohne animo u. mente, Cic. b) ertappen, entdecken, bemerken, rem, Cic. c) anhalten, naves, Liv.: vehicula, Sueton., s. oben. d) bekleiben, Varr. e) empfangen, schwanger werden, Cels. f) auffangen, z. E. Briefe, Justin. g) bemerken, wahrnehmen, sehen, mit visu, Sil., und ohne visu, i. e. sehen, erkennen, Gell.

Comprĕhensĭbĭlis, e (comprehendo), 1) was umfaßt oder ergriffen werden kann, Lactant. 2) begreiflich, Cic. 3) bemerklich, Senec.

Comprĕhensĭo, ōnis, f. (comprehendo), 1) Zusammenfassung, rerum, Cic.: daher a) Zusammenfügung, verborum, Cic.: besonders periodische: daher die Periode, Cic. b) Satz, Cic.: sententiae, Quintil., i. e. Schluß, Vernunftschluß. 2) Ergreifung, Cic.: daher Ergreifung, Anhaltung, Arretirung, sontium, Cic.: daher Begreifung, Begriff, Cic.

Comprĕhenso, are (Frequ. von comprehendo), umfassen, Quadrig.

Comprĕhensus, a, um, s. Comprehendo.

Comprendo, das üblt. Comprehendo.

Compresbȳter, i, m. (con u. presbyter), Mitpriester, Mitältester, Augustin.

Compresse, Adv., zusammen gedrückt: daher 1) compressius loqui, Cic., i. e. kürzer. 2) compressius quaerere, Gell., genauer, schärfer.

Compressĭo, ōnis, f. (comprimo), 1) Zusammendrückung, Vitruv.: daher von der Umarmung der Verliebten, Plaut.: daher Beyschlaf, Hygin. 2) Zusammenpressung, Abkürzung, Cic.

Compressor, ōris, m. (comprimo), i. stuprator, argum. Aul. Plaut.

Compressus, us, m. (comprimo), 1) das Zusammendrücken, Cic. 2) Umarmung, Beyschlaf, Terent.

Compressus, a, um, s. Comprimo.

Com-

Comprimo, essi, essum, 3. (con und premo), zusammendrücken, zusammenpressen, digitos, Cic.: compressis manibus sedere, Liv., sprichwörtlich, die Hände in einander schlagen, wie ein Fauler, in den Schoos legen: daher a) enge zusammen fügen, dicht machen, z. E. die Glieder des Heers, Liv.: die Zeilen, Ovid.: stomachum, Cels., i. e. zusammenziehen: daher compressus, a, um, knapp, enge, caliculus oris compressioris, Cels. b) anhalten, zurück halten, manus, Terent.: animam, Terent.: frumentum, Cic., u. annonam, Liv.: alvum, Cels., i. e. den Durchfall hemmen: gressum, Virg., stille stehen. c) verschweigen, verhehlen, delicta, Cic.: famam, Liv. d) zum Schweigen bringen, aliquem, Plaut.: conscientiam, Cic. e) bändigen, zähmen, hemmen, unterdrücken, Einhalt thun, licentiam, Cic.: tumultum, Liv.: linguam, Plaut.: laetitiam, Cic.: hostes, Caes.: se, sich mäßigen, Plaut. f) umarmen, beschlafen, Terent. u. Liv.: auch von Thieren, sich begatten, z. E. vom Pfaue, Colum. g) in die Enge treiben, einem scharf zusetzen, Valer. Max.

Comprŏbātĭo, ōnis, f. (comprobo), das Gutheißen, Billigung, Cic.

Comprŏbātor, ōris, m. (comprobo), der etwas gut heißt, billiget, Cic.

Comprŏbo, avi, atum, are (con und probo), 1) für gut und recht halten: daher billigen, genehmigen, aliquid, Cic. 2) bestätigen, beweisen, Cic. 3) für gut und tüchtig halten, venenum, Cic.

Comprōmissum, s. Compromitto.

Comprōmitto, si, ssum, 3. (con und promitto), ein gegenseitiges Versprechen einander thun, besonders, daß man es auf den Ausspruch eines Dritten ankommen lassen wolle, Cic.: besonders in Streitigkeiten, de controversiis, Pandect.: in aliquem (als Schiedsrichter), z. E. in arbitrum, Pandect.: daher compromissum, i, n. ein solches gegenseitiges Versprechen, Cic.

Compte, Comptus, i. q. Comte etc.

Compugno, are (con u. pugno), mit einander fechten, streiten, Gell.

Compulsio, ōnis, f. (compello), Antreibung, Pandect.

Compulso, are (Frequ. v. compello), 1) schlagen, stoßen, Apul. 2) streiten, Tertull.

Compulsor, ōris, m. (compello), 1) der Treiber, Pallad. 2) Antreiber, Cod. Theod.: besonders zur Bezahlung, ib.

Compulsus, a, um, s. Compello.

Compunctus, a, um, s. Compungo.

Compungo, unxi, unctum, 3. (con u. pungo), 1) stechen, Cels.: daher spöttisch gegen die Dialektiker, ipsi se compungunt suis acuminibus, mit ihren Spitzfindigkeiten, Cic., i. e. machen sich selbst Schwierigkeiten rc.: daher tropisch, stechen, i. e. wehe thun, kränken, Lucret. 2) mit Puncten bezeichnen, compunctus notis Threiciis, Cic., gebrandmarkt: daher notis carmina, Senec., i. e. Zeichen des Tadels daran machen.

Compurgo, are (con u. purgo), reinigen, Plin.

Compŭtābĭlis, e (computo), was zusammen zu rechnen ist, Plin.

Compŭtātĭo, ōnis, f. (computo), 1) Zusammenrechnung, Ueberrechnung, Senec.: daher 2) Eigennutz, Eigennützigkeit, Senec.

Compŭtātor, ōris, m. (computo), ein Zusammenrechner, Senec.

Compŭto, avi, atum, are (con und puto), 1) überschlagen, überdenken, rationes, Plaut. u. Suet., i. e. zusammen rechnen: daher überrechnen, zusammen rechnen, Cic.: tropisch, literas, Quintil., i. e. langsam aussprechen, gleichsam herrechnen: daher auf seinen Vortheil sehen, Senec. 2) dazu rechnen, Pandect.

Compŭtresco, trui, 3. (con u. putresco), verfaulen, Colum.

Compŭtus, i, m. (computo), Zusammenrechnung, Firmic.

Comte, Adv., geschmückt, schön, dicere, Senec.: comtius, Gell.

Comtŭlus, a, um (Dimin. v. comtus), geschmückt, Hieron.

Comtus, a, um, s. Como, ĕre.

Comtus, us, m. (comere), der Putz, Schmuck: besonders Haarschmuck, Kopfschmuck, Lucret.

Cŏmŭla, ae, f. (Dimin. v. coma), das Haar, Petron.

Cōmum, i, n. italische Stadt in Gallia cisalpina: daher Comensis.

Con, eine untrennbare Praeposit., entstanden aus cum, bedeutet in der Zusammensetzung mit, zusammen, wird aber des Wohlklangs wegen bald in co, bald in com etc. verwandelt, z. E. confluo, coëo, comedo, colloquor etc.: oft verstärkt es auch die Bedeutung des einfachen Worts, z. E. connitor cet.

Cōnābĭlis, e (conor), mühsam, vomitus, Coel. Aur.

Cōnāmen, ĭnis, n. (conor), Bemühung, Ovid.

Cōnāmentum, i, n. (conamen), Werkzeug, Hülfsmittel, Plin.

Cōnātĭo, ōnis, f. (conor), Unternehmung, Senec.

[illegible]

[illegible] 3. erwärmen, Cic. — [illegible]

[illegible], warm werden, Cic.

[illegible], ere, warm seyn, Plaut.

[illegible], ixi, 3. (inch. v. con-[illegible]), 1) warm oder heiß werden, Cic. 2) hitzig werden, z. E. vor Liebe, Te-[illegible]

Con-callesco, lui, 3. 1) harte Haut oder Schwielen bekommen, hart werden, [illegible], Cic. 2) das Gefühl verlieren, unempfindlich werden, Cic.

Concamerātio, ōnis, f. (concamero), 1) Wölbung, Plin. 2) gewölbter Ort, Gewölbe, Vitruv.

Con-cămĕro, avi, atum, are, wölben, templum, Plin.

Con-candesco, dui, 3. entbrennen, Manil.

Concăni, orum, ein Volk in Spanien: Sing. steht Horat.

Con-captivus, a, um, mit gefangen, Hieron.

Concarnātio, ōnis, f. (concarno), fleischliche Verbindung, Tertull.

Concarno, are (con u. caro), mit Fleische verbinden oder bedecken, Tertull.

Con-castigo, are, i. q. castigo, Plaut.

Concătēnātio, ōnis, f. 1) Zusammenkettung, Verbindung, Tertull. 2) i. q. [illegible], Coel. Aur. — Von

Con-catēno, are, zusammen ketten, verbinden, Lactant.

Concătervo, are (con u. caterva), zusammen häufen, dicht zusammen stellen, Ammian.

Concăvĭtas, atis, f. (concavus), Höhlung, Höhle, Coel. Aur.

Concăvo, are (concavus), 1) hohl machen, Colum. 2) krümmen, beugen, Ovid.

Con-căvus, a, um, 1) hohl, Cic. u. Virg.: aera, i. e. cymbala, Ovid.:

[illegible]

Con-cēdo [illegible] 3. [illegible] gehen, [illegible], Cic. [illegible], Liv. [illegible] ein Sache [illegible] bei Seite, [illegible], Cic.: [illegible], Cic. i. e. [illegible] weichen, nachgeben: [illegible], Cic. [illegible] mit dem [illegible] der Sache, [illegible], Cic. i. e. [illegible] zu Gunsten [illegible], Cic., aus Gunst Jemandes eine [illegible] hingang [illegible]: poenam [illegible], Cic., [illegible] der Kinder aus [illegible] Eltern vergeben: Marcellum [illegible], Cic. i. e. dem Marcellus vergeben [illegible] des Senats; [illegible] zugeben, überlassen, zugestehen x.: [illegible] vergeben, alicui, Cic.: peccata, Cic.: alicui peccare, Cic. b) [illegible], [illegible], alicui aliquid, Cic. u. Caes.: auch folgt der Infinitiv, Caes.: conceditur, verum esse, Cic.: auch folgt ut, Cic., oder ne, Hirt.: auch fehlt ut, z. E. concedo sis dives, [illegible]tull. c) [illegible], jurisconsultis, Cic. Not. concedor ire, f. conceditur, ut ire, z. E. concessa moveri Camarina, Virg.

Con-cĕlĕbro, avi, atum, are, 1) zahlreich oder häufig besuchen, convivia, Q. Cic.: eam rem (i. e. triumphum), Cic., i. e. mit zahlreicher Gegenwart beehren. 2) erfüllen, plateam hymenaeo, Plaut. 3) feyern, feyerlich machen, diem natalem, Plaut.: spectaculum, Liv.: funus, Liv. 4) überall ausbreiten, bekannt machen, victoriam, Caes. 5) zahlreich betreiben, studia, Cic.

Con-cēlo, are, verhehlen, Gell.

Concentĭo, ōnis, f. (concino), i. q. concentus, Cic.

Con-centŭrio, are, 1) in Centurien theilen. 2) versammeln, Plaut.

Concentus, us, m. (concino), 1) das zusammen Singen oder Spielen auf Instrumenten, der Einklang, die Musik,

nie, Cic. 2) Uebereinstimmung, Harmonie, Cic.

Conceptăcŭlum, i, n. (concipio), Behältniß, Plin.

Conceptĭo, ōnis, f. (concipio), 1) Fassung, Umfang, Vitruv. 2) Verfassung, z. E. der Gerichte, oder Abfassung, z. E. der Formeln, Cic. und Pandect.: daher rei, Gell., der Ausdruck. 3) Empfängniß, das Schwangerwerden, Cic. 4) aquae, i. e. das Schöpfen, Sammeln, Frontin.

Conceptĭvus, a, um (concipio), angeordnet, feriae, Varr., i. e. die nicht ihren festen Tag jährlich haben, sondern jedesmal angeordnet werden.

Concepto, are (Frequ. v. concipio), 1) empfangen, sc. im Mutterleibe, Arnob. 2) mente, sich vorsetzen, denken, Ammian.

Conceptor, ōris, m. (concipio), Unternehmer, Begeher, peccati, Arator.

Conceptus, a, um, s. Concipio.

Conceptus, us, m. (concipio), 1) Versammlung, Zusammenfluß, aquarum, Senec. 2) das Fassen, Ergreifen, z. E. des Feuers, Sueton.: daher Empfängniß, das Schwangerwerden, von Menschen und Thieren, Cic. und Plin.: und tropisch, a) von Gewächsen, ib. b) Leibesfrucht, ib. u. Sueton. c) animi, Jul. Firm., i. e. Gedanke, Vorsatz.

Con-cerno, ĕre, vermischen, Augustin.

Concerpo, psi, ptum, 3. (con und carpo), 1) zerpflücken, zerreißen, Cic. und Plin. 2) sc. verbis, durchziehen, Coel. in Ep. Cic.

Concertātĭo, ōnis, f. (concerto), das Streiten, verborum, Cic., Dispüt, Wortgezänk.

Concertātīvus, a, um (concerto), z. E. accusatio, Quintil., Gegenklage.

Concertātor, ōris, m. (concerto), Nacheiferer, Tacit.

Concertātōrĭus, a, um (concerto), das Streiten betreffend, genus dicendi, Cic.

Con-certo, avi, atum, 1. streiten, cum aliquo uno verbo, Cic.: cum aliquo de re, Cic.: auch rem, z. E. res concertata, Cic.: daher wetteifern, Colum.: alicui, Manil.

Concessātĭo, ōnis, f. (concesso), das Zaudern, Colum.

Concessĭo, ōnis, f. (concedo), Zugestehung, Einräumung, auch Erlaubniß, Vergünstigung, Cic.: auch folgt ut, Varr.: daher in der Rede, criminis, Cic.: auch eine bekannte Redefigur, die Zugestehung, Quintil.

Con-cesso, are, zaudern, säumen, pedibus, Plaut.

Concessus, us, m. (concedo), i. q. concessio, Cic.

Concessus, a, um, s. Concedo.

Concha, ae, f. (κόγχη), 1) eine Muschel, Cic.: besonders Perlenmuschel, Plin.: daher die Perle, Propert.: auch die Purpurschnecke, Lucr. 2) die Schale der Muschel, Muschelschale, Cic. und Ovid.: auch der Schnecken, Colum. Not. a) die Muschelschale diente zu allerhand Geschirre, z. E. zum Salzfaß, Horat.: zu Salben, Horat. b) darauf blies Triton, Plin., und Misenus, Virg., wo es nicht hier st. tuba steht: daher 3) was muschelförmig ist, z. E. ein solches Gefäß, z. E. zu Salben, Salz, Horat., s. vorher: zum Oele, Colum. 4) i. q. cunnus, Plaut.

Conchātus, a, um (* concho), muschelförmig, Plin.

Conchĕus, a, um (concha), von Muscheln, bacca, Virg., i. e. Perle.

Conchis, is, f. eine Art Bohnen, die mit der Schale gekocht wurden, Martial. (opp. faba fresa).

Conchita, ae, m. ein Muschelsammler, Plaut.

Conchŭla, ae, f. (Dimin. v. concha), eine kleine Muschel, Cels.

Conchȳlĭātus, a, um (* conchylio), 1) mit Purpur gefärbt, purpurn, Cic. 2) in Purpur gekleidet, Senec.

Conchȳlĭum, i, n. (κογχύλιον), 1) Muschel oder Schalthier, Cic. 2) besonders Purpurschnecke, Colum. 3) Purpurfarbe, Cic. 4) Purpurkleid, Purpur, Juvenal.

Concīdo, di, sum, 3. (con u. caedo), 1) zerhauen, zerschneiden, Cels. und Varr.: itinera concisa, Caes., i. e. unterbrochen: daher a) zerhauen, i. e. derb prügeln, Cic. b) zerstückeln, sententias, Cic.: daher concisus, a, um, abgekürzt, kurz, Cic. 2) niederhauen, z. E. Feinde, Caes. u. Cic.: daher a) durch Worte niederhauen, i. e. herunter machen, tüchtig schimpfen, schelten, Cic.: ceteri concidentur, Cic., gehen drauf, i. e. werden verurtheilt: Timocratem, Cic., i. e. widerlegen. b) zu nichte machen, zu Grunde richten, schwächen, aufheben, auctoritatem, Cic.: testamentum, Pandect. Not. caede, concide, Cic., sprichwörtlich, i. e. gebrauche alle mögliche, auch gewaltsame Mittel, um deinen Endzweck zu erreichen.

Concĭdo, ĭdi, 3. (con u. cado), 1) zusammen fallen, einfallen, zu Boden fallen, von Menschen, Thieren, Dingen, conclave,

conclave, Cic.: equus, Cic.: von Menschen, Plaut., Virg. u. Liv.: daher tropisch, einfallen, zusammen fallen, i. e. zusammen schrumpfen, mager werden, macie, Ovid.: ex amplo statu, Cic. 2) fallen, i. e. nachlassen, ventus, Horat.: animus, Cic., der Muth fällt oder sinkt: so auch concidere animis, Hirt., den Muth sinken lassen; auch blos concidere, Cic. 3) fallen, von Getödteten, bleiben, umkommen, sterben, Cic. 4) fallen, zu Grunde gehen, unglücklich seyn, sinken, auctoritas, Cic.: fides, Cic.: urbs, Auct. ad Her.: Ilia tellus, Virg.: Pompejus, Cic. 5) aufhören, ein Ende nehmen, artes meae, Cic.: bellum, Tacit.

Con-cĭĕo, cīvi, cĭtum, 2. u. Concĭo, cīvi, cītum, 4. 1) machen, daß andere zusammen laufen oder kommen, erregen, in Bewegung setzen, zusammen rufen oder locken, versammeln, homines, Liv.: daher überhaupt zusammen bringen, versammeln, nimbos, Sil.: daher 2) erregen, verursachen, iram, Terent.: simultates, Liv.: malum alicui, Plaut.: alvum, flüssig machen, Plin. Particip. a) concĭtus, a, um, steht auch st. schnell, ad rixam, Cic., i. e. zänkisch: axis, Virg. b) concītus, a, um, Lucan.

Concĭlĭābŭlum, i, n. (concilio), Versammlungsort: besonders zur Handlung, Handlungsplatz, Marktplatz, Marktflecken, Liv.: conciliabula damni, Oerter des Unglücks, scherzhaft, st. Hurenhäuser, Plaut.

Concĭlĭātĭo, ōnis, f. (concilio), 1) Anlockung, Cic.: auch Anlockung, Anpreisung, naturae, Cic. 2) Vereinigung, Verbindung, Cic. 3) Erwerbung, Stiftung, Cic.

Concĭlĭātor, ōris, m. (concilio), Verschaffer, Varr., oder Stifter, Urheber, Liv. u. Nep.

Concĭlĭātrīcŭla, ae, f. Dimin. v. conciliatrix, in derselben Bedeutung, Cic.

Concĭlĭātrix, īcis, f. (conciliator), 1) Vereinigerinn, Freundschaftsstifterinn, Kupplerinn, Cic. u. Plaut. 2) Stifterinn, Erwerberinn, Cic.

Concĭlĭātūra, ae, f. (concilio), Kuppeley, Senec.

Concĭlĭātus, us, m. (concilio), Vereinigung, Lucret.

Concĭlĭo, avi, atum, are (concilium), 1) zusammen bringen, vereinigen, dem Körper und Gemüthe nach, corpora, Lucret.: daher walken, Varr.: respublica nos inter nos conciliatura, Cic.: oft kanns übersetzt werden, zum Freunde machen, Jovem, Virg.: gentem regi, Liv. 2) schaffen, verschaffen, aliquem alicui, Plaut.: filiam suam alicui, Suet.: legiones sibi pecunia, Cic.: besonders von Dingen, schaffen, verschaffen, erwerben, stiften, machen, sibi voluntatem alicujus, Cic.: amicitiam cum aliquo, Cic.: pacem inter cives, Cic.: sibi amorem ab omnibus, Cic.: otium toti insulae, Nep.: alicui incommoda, Lucret.: alicui odium hominum, Plin.: pecuniam, Cic., sich Geld erwerben rc.: nuptias, Justin., i. e. stiften: servitutem, Nep.: daher a) für Geld verschaffen, kaufen, Plaut. u. Terent. b) zu verschaffen suchen, anpreisen, res, Cic.: artes suas, Ovid. Not. Partic. conciliatus, a, um, steht auch adject., geneigt, günstig, Gell.: conciliatior judex, Quintil., günstiger, geneigter: conciliatissimus, Symmach.

Concĭlĭum, i, n. 1) jede Zusammenfügung, Vereinigung, Verbindung, rerum, Lucret.: hoc mihi tecum erit concilium, Ovid.: corporale, Arnob., Begattung, fleischliche Vereinigung: daher heißt concilium ein Kraut, das dazu reizt, Plin. 21, 7. 2) jede Zusammenkunft, Versammlung, Gesellschaft mehrerer, deorum, Cic.: virtutum, Cic.: cum Egeria, Liv.: daher concilia habere, Liv.: ad concilium vocare, Liv., zusammen rufen: concilium dimittere, Cic.: auch von der Versammlung derer, die des Ueberlegens wegen zusammen kommen, Liv.: deorum, Cic., s. vorher.

Concĭnentĭa, ae, f. (concino), 1) das Zusammensingen und Spielen, musicalische Harmonie, Macrob. 2) Uebereinstimmung, Sidon.

Concĭnĕro, are (con u. cinis), mit Asche bestreuen, Tertull.

Concinnātĭo, ōnis, f. (concinno), 1) Zurechtmachung, Zubereitung, Cato. 2) das Machen, die Verfertigung, epistolae, Auson.

Concinnātor, ōris, f. (concinno), 1) der etwas zurecht macht, gehörig einrichtet, capillorum, Colum. 2) Verfertiger, Urheber, Erdenker, Arnob.

Concinne, Adv., artig, fein, Cic.: concinnius, Auson.

Concinnis, e, st. concinnus, Apul.

Concinnĭtas, ātis, f. (concinnus), feine Art der Zusammenfügung, colorum, Gell.: besonders im Reden, verborum, Cic., u. sententiarum, Cic., wo es vornehmlich auf Gegensätze ankömmt, da sie nämlich gleiche Länge haben.

Concinnĭter, Adv., i. q. concinne, Gell.

Concinnĭtūdo, ĭnis, f. i. q. concinnitas, Cic.

Concinno, avi, atum, are (concinnus), 1) schicklich zusammen fügen oder vermischen: daher 2) zubereiten, zurecht machen, vinum, Cato: lutum, Plaut.: aream (Vogelheerd), Plaut.: ingenium, Senec.: cadaver, Apul., zurecht legen: munusculum alicui, Trebon. in Cic. Ep. 3) überhaupt machen, verursachen, aliquem insanum, Plaut., närrisch machen: viam tranquillam, Plaut.: annonam caram, Varr.: alicui multum negotii, Senec.: malum, Phaedr.

Concinnus, a, um, auf angenehme Art zusammen gesezt: daher 1) passend, schicklich, geschickt, ad persuadendum, Cic.: reditus ad rem aptus et concinnus, Cic.: versus concinnior, Horat.: tectorium, Cic. 2) artig, a) i. e. schön, virgo concinna facie, Plaut. b) i. e. angenehm, wizig, fein, sententiae, Cic.: homo, Cic.: in brevitate respondendi, Nep.: pictor, Plin.: concinniores, Cic. c) gefällig in seinem Betragen, amicis, Horat.

Concĭno, ĭnui, entum, 3. (con u. cano), 1) intransit., mit oder zugleich singen oder spielen, a) von Menschen, concinere tragoedo pronuntianti, Suet., i. e. mit deklamiren: daher tropisch, übereinstimmen, harmoniren, cum Peripateticis re concinère, verbis discrepare, Cic.: inter se, Cic.: alicui, Plin. b) von Instrumenten, tubae concinunt, Liv., i. e. ertönen. 2) transit., singend oder spielend etwas hören lassen, anstimmen, ertönen lassen, laudes alicui, Tibull.: aliquid lyra invita, Ovid.: haec cum concinuntur, Cic.: daher auch singen, besingen, Caesarem, Horat.

Concĭo, ire, s. Concieo.

Concĭo, ōnis, f. (concieo), 1) eine Versammlung des Volks oder Heers, die förmlich zusammen berufen worden, um z. E. den Vortrag einer Magistratsperson oder des Feldherrn anzuhören, ad concionem convocare, oder advocare, oder vocare, Liv., zur Versammlung rufen: in concionem venire, Cic.: auch das zusammen berufene, versammelte Volk selbst, concio risit, Cic.: pro concione, Liv. u. Sueton.: concionem advocare oder vocare, Cic., das Volk zusammen rufen: concionem dimittere, Liv. 2) eine Rede ans Volk (oder Heer), habere concionem, Cic.: apud milites, Caes.: funebris, Cic. 3) Erlaubniß ans Volk zu reden, dare, Cic. 4) der Ort, wo vor dem Volke geredet wird, die Rednerbühne, adscendere (escendere) in concionem, Cic., vor dem Volke auftreten.

Conciŏnābundus, a, um, i. q. concionans, Liv.

Conciōnālis, e (concio), 1) in der Volksversammlung üblich, clamor, Cic. 2) da insgemein befindlich, senex, Cic.: dazu ließen sich zuweilen schlechte Leute aus Armuth erkaufen.

Conciōnārius, a, um, i. q. concionalis, z. E. populus, Cic.

Conciōnātor, ōris, m. (concionor), 1) der ans Volk redet. 2) der es aufzuwiegeln sucht, Cic.

Conciōnor, atus sum, ari (concio), 1) an die Versammlung (des Volks oder der Armee) reden, Cic.: auch von den Acteurs, Cic.: ad populum, Sueton.: cum legione s. ad, Caes. 2) vor dem Volke öffentlich etwas sagen, Cic.: daher überhaupt öffentlich sagen, vorher sagen, Lactant. 3) der Volksversammlung beywohnen, Liv. 39, 16.

Concĭpĭlo, are, zerreißen, zerhauen, Plaut. Truc. 2, 7, 61. — zw.

Concĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (con und capio), 1) zusammen nehmen, zusammen fassen, nuces modio, Varr., i. e. hineinbringen. 2) in sich aufnehmen, an sich nehmen, auffangen, nubes concipiunt humorem, Lucret.: platani plurimum ventorum concipiunt, Plin.: pars animae concipitur cordis parte, Cic.: daher a) concipere, sc. utero, schwanger werden, von Menschen und Thieren: id quod conceperat mulier, Cic.: puer furto conceptus, Ovid., i. e. unehelicher Geburt: daher concipi, tropisch, s. entstehen, herrühren, verursacht werden, conceptus a se dolor, Cic.: concepta huic ordini turpitudo, Cic. b) fassen oder fangen, ignem, Cic.: flammam, Caes.: oder fassen, bekommen, odium in aliquem, Cic.: inimicitias, Caes.: spem, Ovid. c) überhaupt bekommen, empfangen, maculam, Cic.: cupiditatem auribus, Cic., i. e. durchs Hören: morbum, Colum., i. e. sich zuziehen: radicem, Pandect. 3) von der Seele, mit der Seele aufnehmen, mit dem Verstande umfassen, i. e. denken, begreifen, sich vorstellen, ut mens conciperet fieri oportere, Cic.: quae animo concipi possunt, Plin.: mente concipi, ib.: auch ohne mente u. animo, z. E. concipio hominem posse omnia praestare, Cels.: daher a) auf etwas denken, thalamos, Ovid., i. e. darnach trachten. b) sich vornehmen, unternehmen, begehen, fraudes, Cic.: dedecus, Cic.: scelus in se, Cic.: auch seq. Infinit., z. E. ferre, Tacit., i. e. den Entschluß fassen. 4) verfassen, abfassen, mit Worten etwas ausdrücken, concipere verba, Liv., i. q. praeire verbis, einem Worte vorsagen, die er nachsagen soll: vadimonium, Cic., i. e. formu-

formulam dare, qua vadimonium promittitur: jusjurandum, Tacit.: verbis conceptis jurare, Cic., einen gerichtlichen Eid ablegen: daher ferias, bellum, Liv., i. e. förmlich ankündigen. 5) Conceptum furtum: actione furti concepti is tenetur, apud quem furtum quaesitum et repertum est, Paul. sent. 2, 31.

Concīse, Adv., zerstückelt, abgekürzt, in kurzen Sätzen, Quintil.

Concīsio, ōnis, f. (concīdo), 1) Zerschneidung. 2) Zerstückelung, verborum, Cic., i. e. Abfassung in kurze Sätze oder Glieder.

Concīsōrius, a, um (concīdo), zum Schneiden dienlich, Veget. de re vet.

Concīsūra, ae, f. (concīdo), 1) Zerschneidung, Zertheilung, aquarum, Senec. 2) Ritze, Höhlung, Riß, Plin.

Concīsus, a, um, s. Concīdo.

Concĭtāmentum, i, n. (concito), Reizungsmittel, Senec.

Concĭtāte, Adv., mit Heftigkeit, heftig, Quintil.: concitatius, ib.: concitatissime, Lactant.

Concĭtātio, ōnis, f. (concito), Erregung, Setzung in Bewegung, animi, Cic., Gemüthsbewegung, Affekt: plebis, Cic., Aufhetzung.

Concĭtātor, ōris, m. (concito), der Erreger, seditionis, Cic.: belli, Hirt.

Concĭtātrix, icis, f. (concitator), Erregerinn, erregend, vis, Plin.

Con-cĭto, avi, atum, are, 1) in Bewegung setzen, erregen, Galliam ad auxilium, Caes.: pituitam, Cels.: besonders in schnelle Bewegung setzen, equum calcaribus, Liv., anspornen: feras, jagen, Ovid.: Eurus concitat aquas, Ovid.: daher concitatus, a, um, in schnelle Bewegung gesetzt, schnell, eilend, conversio caeli concitatior, Cic.: equus concitatissimus, Liv. 2) erregen, i. e. verursachen, misericordiam, Cic.: invidiam, risum, Cic.: exspectationem sui, Cic.: somnum, Plin.: bellum alicui, Liv. 3) erregen, aufwiegeln, opifices, Cic.: multitudinem, Nep. 4) erregen, i. e. reizen, aufbringen, in aliquem, Cic.: aliquem in iram, Quintil.

Concĭtor, ōris, m. (concieo), Erreger, Aufwiegler, belli, Liv.: vulgi, Liv.

Concĭtus und Concĭtus, a, um, s. Concieo.

Concĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. concio), eine kleine Rede ans Volk, Cic.

Con-cīvis, is, c. Mitbürger, Tertull.

Conclāmātio, ōnis, f. (conclamo), das Geschrey, besonders mehrerer, Caes.

Conclāmĭto, are (Frequ. v. conclamo), oft schreyen, Plaut.

Con-clāmo, avi, atum, are, zusammen schreyen, i. e. wenn mehrere zugleich schreyen oder wenn man zu mehrern schreyet: 1) intransit., schreyen, omnes conclamant, Cic.: auch mit ut, wenn ein Verlangen angezeigt wird, Caes.: auch ohne ut, z. E. conclamant, duceret etc., Caes.: conclamatum (est) ad arma, Liv., man schrie ad arma! caupo conclamavit, Cic. 2) transit., a) etwas schreyen, ausschreyen oder ausrufen, bekannt machen, id, Cic.: victoriam, Caes.: auctionem fore, Plaut.: latrones, Apul., i. e. schreyen, daß Räuber da sind: daher conclamare vasa, ausrufen, daß die Soldaten ihr Geräth einpacken und sich marschfertig halten sollen, z. E. jubet conclamari vasa, Caes., gab Ordre zum Aufbruche: so auch vasis conclamatis, Caes.: auch ohne vasa, z. E. conclamari iussit, Caes.: conclamatus, a, um, bekannt, Macrob.: conclamatissimus, Sidon. b) zusammen schreyen, zusammen rufen, socios, Ovid.: agrestes, Virg. c) anschreyen, anrufen, deos, Senec.: saxa conclamata, Martial., i. e. angeschrien, mit Geschrey erfüllt: so auch mortuos, i. e. ihnen zurufen, sie rufen, um zu sehen, ob sie noch leben, welches ein alter Gebrauch war, z. E. corpora conclamata, Lucan.: post conclamata suprema, Quintil. Decl., nach diesem Anschreyen: daher α) conclamatum est, Terent., i. e. es ist vorbey, es ist aus, es ist zu spät. β) conclamare suos, Liv., die Seinigen, die man für todt hält, beweinen, den Tod der Seinigen beweinen, sie für verloren halten, aufgeben: daher conclamatus, a, um, hoffnungslos, aufgegeben, Apul.

Con-claudo, st. concludo, Colum.

Conclāve, is, n. (con u. clavis), 1) Zimmer, Cic. 2) Stall, Colum.

Conclūdo, si, sum, 3. (con u. claudo), 1) einschließen, einsperren, animum in corpore, Cic.: se in cellam, Terent.: daher tropisch, fortuna tot res in unum diem conclusit, Terent., i. e. hat zusammen kommen lassen: jus civile in locum angustum, Cic.: vitas uno volumine, Nep.: daher artibus conclusa, Cic., i. e. in Form der Wissenschaften gebracht. 2) schließen, i. e. a) verschließen, zumachen, vulnera cera, Val. Fl.: locus conclusus, Lucr. b) schließen, einen Schluß machen, folgern, summum malum esse dolorem, Cic.: auch durch Schlüsse od. Beweise darthun, beweisen, capita, quae concludant, Cic.: dafür steht auch concludere argumentum, Cic., oder rationem, Cic., i. e. schließen, Schluß machen. c) enden, epistolam, Cic.: crimen, Cic.: vocem, Quintil.: besonders etwas geschickt und regelmäßig (i. e. nach den Regeln

geln der Beredsamkeit u. Dichtkunst) schließen, versum, Horat.: sententias, Cic.: orationem, Cic.

Conclūse, Adv., z. E. dicere, Cic., d. i. mit passendem Schlußfalle der Perioden.

Conclūsĭo, ōnis, f. (concludo), 1) Einschließung, Einsperrung, Verschließung, Blokade, Caes.: palpebrarum, Coel. Aur.: daher die rednerische, künstliche Verbindung der Wörter und Sätze, verborum, sententiarum, Cic., wo vornehmlich auf das Periodische u. Numeröse gesehen wird. 2) der Schluß, i. e. a) das Ende, Cic. b) Vernunftschluß, Folgesatz, Schlußfolge, Cic.: auch die Conclusion des Syllogismus, Gell.

Conclūsiuncŭla, ae, f. (Dimin. v. conclusio), Schluß, Vernunftschluß, Folgesatz, Cic.

Conclūsūra, ae, f. (concludo), Zusammenschließung, Verbindung, Vitruv.

Conclūsus, a, um, s. Concludo.

Concoctĭo, ōnis, f. (concoquo), Verdauung, Cels.

Concoctus, a, um, s. Concoquo.

Concoenātĭo, ōnis, f. (*concoeno), das Zusammenspeisen, Speisegesellschaft, Cic.

Con-cŏlor, ōris, 1) von gleicher Farbe, gleichfarbig, Virg.: auch seq. Dativo, Ovid. u. Colum. 2) ähnlich, Apul.

Con-cŏmĭtātus, a, um, begleitet, Plaut.

Con-cŏpŭlo, are, verbinden, Lucret.

Con-cŏquo, xi, ctum, 3. 1) zusammen kochen, nitrum sulphuri, Plin.: odores concocti, Lucret. 2) st. coquo, kochen, i. e. reif machen, z. E. Geschwüre, Plin.: daher consilia, Liv., i. e. schmieden, darauf sinnen: justitium, Cic., i. e. ausdenken, darauf sinnen. 3) verdauen, cibum, Cic., und ohne cibum, z. E. quamvis non concoxerim, Senec.: tropisch, verdauen, z. E. das Gelesene, Senec.: auch tropisch verdauen, i. e. sich gefallen lassen, aliquid, Cic. 4) se, Plaut., sich härmen, plagen, abzehren.

Concordābĭlis, e (concordo), vereinbar, Censorin.

Concordĭa, ae, f. (concors), 1) Eintracht, Cic. 2) Uebereinstimmung, z. E. der Saiten, Quintil. 3) Verbindung, Vellej.

Concordis, e, st. concors, Caecil.

Concordĭtas, ātis, f. (concors), Eintracht, Pacuv.

Concordĭter, Adv., einträchtig, Plaut. u. Ovid.: concordius, Liv.: concordissime, Cic.

Concordĭum, i, n. i. q. concordia, Pandect.

Concordo, are (concors), 1) einerley Gesinnung haben, einig seyn, harmoniren, Cic.: cum aliquo, Terent. 2) tropisch, carmina nervis, Ovid. concordatus, a, um, einträchtig, Pandect.

Concorpŏrātĭo, ōnis, f. (concorporo), Vereinigung, Tertull.

Con-corpŏro, are, vereinigen, Plin.

Concors, dis (con u. cor), einträchtig, übereinstimmend, harmonirend, Cic.: concordior, Plaut.: concordissimi, Cic.: auch tropisch, aquae concordes, Plin.: concordi dixere sono, i. e. einstimmig, Ovid.

Con-crasso, are, verdichten, dicht machen, Coel. Aur.

Con-crēbresco (Con-crebesco), ui, 3. zugleich häufig werden, oder bloß häufig werden, zunehmen, Virg.

Con-crēdo, ĭdi, ĭtum, 3. anvertrauen, alicui rem, Cic.: tropisch, navigia mari, Colum.

Concrēdŭo, ui, 3. st. concredo, Plaut.

Concrĕmātĭo, ōnis, f. (concremo), Verbrennung, Fulg.

Con-crĕmo, avi, atum, are, zusammen verbrennen, oder bloß verbrennen, Liv.

Con-crĕo, are, st. creo, Gell.

Concrĕpātĭo, ōnis, f. (concrepo), das Ertönen, Geräusch, Arnob.

Concrĕpĭto, are (Frequ. v. concrepo), ertönen, Prud.

Con-crĕpo, ui, ĭtum, are, ertönen, ein Geräusch machen, digitis, Cic., schnalzen oder Schnippchen schlagen: gladiis ad scuta, Liv., durch Schlagen auf den Schild: so auch concrepuere arma, i. e. scuta pulsa a gladiis, Liv.: ostium concrepuit, Terent., i. e. es kommt Jemand heraus: denn die Hausthüren der Athener wurden auf die Gasse zu eröffnet; daher pflegten sie, ehe sie sie eröffneten, mit den Fingern daran zu klopfen, damit sich die draußen stehenden in Acht nehmen konnten. Auch mit dem Accusativ., ertönend machen, ertönen lassen, aera, Ovid.

Concrescentĭa, ae, f. (concresco), Vereinigung, Vitruv.

Con-cresco, ēvi, ētum, 3. 1) zusammen wachsen, backen, rinnen, sich verdichten, sich zusammen fügen, aqua, Cic.: lac, Plin.: in lapidem, ib.: concrevit frigore sanguis, Virg.: mundi concreverit orbis, Virg., entstanden sey. 2) wachsen, Colum. Not. a) concresse st. concrevisse, Ovid. b) Particip. concretus, a, um, 1) zusammen gewachsen, zusammen gebacken, zusammen gelaufen, verdichtet, dicht, dick, glacies, Liv.: lac, Virg.: butyrum est spuma lactis concretior, Plin.: aer, Cic., oder caelum, Cic., dicke Luft, verdickte Luft: dolor.

dolor, Ovid., i. e. der sich nicht in Thränen auflöset: lumen lunae, i. e. dunkel, Cic.: daher 2) zusammen gefügt oder gesetzt, Cic.: tropisch, ex stupris, Cic.

Concrētio, ōnis, f. (concresco), 1) Verdichtung, Cic. 2) das Körperliche, Materielle, Körperlichkeit, Cic.

Concrētus, us, m. (concresco), Verdickung, Plin.

Concrētus, a, um, s. Concresco.

Con-crīminor, ari, i. q. criminor, Plaut.

Con-crispo, are, 1) kraus machen, kräuseln, Vitruv. 2) schwingen, schleudern, tela, Ammian.

Con-crŭcio, are, zugleich plagen: concruciari, zugleich Schmerzen empfinden, Lucret.

Con-crusto, are, mit einer Rinde überziehen, Ammian.

Concŭbātio, ōnis, f. (concubo), das Liegen, Coel. Aur.

Concŭbina, ae, f. (concubinus), Beyschläferinn: Mätresse, Cic.

Concŭbinātus, us, m. Beyschlaf, außer der Ehe, Suet. u. Plaut. — Von

Concŭbinus, i, m. (concubo), Beyschläfer oder Hurer, Catull. u. Quintil.

Concŭbĭtio, ōnis, f. i. q. concubitus, Hygin.

Concŭbĭtus, us, m. (concubo), das Liegen bey Jemanden oder etwas, Tert.: besonders Beyschlaf, Begattung, Cic.: auch von Thieren, z. E. Bienen, Virg.

Concŭbium, i, n. (concubius), 1) noctis, i. e. nox concubia, Plaut. 2) st. concubitus, Gell.

Concŭbius, a, um (concubo), z. E. nox, ist der Theil der Nacht, da die Menschen insgemein schlafen, Cic.

Con-cŭbo, ui, ĭtum, are, bey Jemanden liegen; insgemein vom Beyschlafe, concubiturum cum uxore, Cic.: concubuisse deae, i. e. cum dea, Prop.: concubuisse viris, Ovid. Not. Andere ziehen dieß alles zu Concumbo.

Conculco, avi, atum, are (con und calco), mit Füßen treten, niedertreten, zertreten, Cic.: daher tropisch, i. e. mißhandeln, verächtlich behandeln, Cic.

Concumbo, cŭbui, ĭtum, 3. (con und *cumbo, v. cubo), sich zu Jemanden legen, z. E. des Beyschlafs wegen, alicui, Ovid. Die Tempora concubui etc. scheinen insgemein zu concubo zu gehören.

Con-cŭpio und Con-cŭpisco, pīvi oder pii, pītum, 3. 1) Begierde nach etwas haben, begehren, wünschen, aliquid, Cic. u. Nep. 2) nach etwas streben, Nep. u. Cic. Das Praes. concupio mit den daher entstehenden Temporibus ist selten; man findet nur concupiens, z. E. regni, Enn. ap. Cic.

Concŭpiscentia, ae, f. (concupisco), Begierde, Tertull.

Concŭpisco, s. Concupio.

Concŭpītus, a, um, s. Concupio.

Con-cŭrātor, ōris, m. Mitcurator, Pandect.

Con-cūro, are, st. curo, Plaut.

Con-curro, cŭcurri u. curri, cursum, 3. 1) zusammenlaufen, oder bloß laufen von mehreren, ad curiam, Cic.: concurrunt mihi obviam, Terent., laufen mir entgegen: daher tropisch, ne plus eo materiae concurrat, i. e. confluat, Cels.: auch von einer Person, concurrit ex insidiis, Liv.: daher a) zusammen stoßen oder treffen, zusammen kommen, z. E. zwey Wolken, Lucret.: montes inter se, Plin.: literae, Cic.: daher b) zusammen treffen oder fechten, inter se, Caes.: cum aliquo, Nep.: alicui st. cum aliquo, Virg. und Liv.: auch von einer Person, Virg. und Nep.: auch ventorum proelia concurrere, Virg., st. ventos: auch tropisch, cum dolore, Senec., i. e. gleichsam fechten. c) zusammen treffen oder kommen, sich zugleich zutragen, nomina, Cic., i. e. die Schulden zusammen eincassirt würden: res contrariae, Cic.: auch bloß sich zutragen, saepe concurrit, ut etc., Cic. d) zugleich kommen, sich vereinigen, labra concurrunt, Senec.: os concurrit, Senec., i. e. schließt sich: daher übereintreffen, übereinkommen, cum veritate, Pandect.: auch Statt haben oder zugleich Statt haben, Pandect.: auch zugleich mit Antheil haben, alicui in hereditate, Pandect. 2) seine Zuflucht nehmen, ad Leonidam, Justin.: quo concurrant, Cic.

Concursātio, ōnis, f. (concurso), 1) das Zusammenlaufen, Cic.: daher Uebereinkunft, somniorum, Cic. 2) das Herumlaufen, Hin- u. Herlaufen, formicarum, Plin.: decemviralis, Cic., i. e. das Hin- und Herreisen: auch einer einzigen Person, z. E. in die Häuser anderer, ejus concursatio, Cic.: regis, Liv.: so auch von einem Redner, der im Reden hin- und herläuft, Cic.: daher 3) die Aengstlichkeit, Senec.

Concursātor, ōris, m. (concurso), der hin- und herläuft, hostis, Liv.

Concursio, ōnis, f. (concurro), 1) das Zusammenlaufen, Zusammenstoßen, Zusammenkunft, atomorum, Cic.: rerum, Cic.: daher eine gewisse Wiederholung der Worte, als eine Figur, Cic. 2) das Hin- und Herlaufen, Cic. Verr. 1, 30. doch hat Ed. Ern. concursationes.

Concurso, avi, atum, are (Freq. von concurro), 1) herum laufen, hier und dahin laufen, Lucret.: huc et illuc, Cic. N. D. 2, 44. Ed. Ern.: domos, von einem Hause zum andern, Cic.: lectos, Cic. 2) herum reisen, Cic.

Concursus, us, m. (concurro), 1) das Zusammenlaufen, hominum, Cic. u. Liv.: amnium, Plin.: concursus fiunt ex agris, Cic.: facere concursum hominum, Cic., verursachen: daher 2) Zusammenkunft, Vereinigung, Verbindung, atomorum, Cic.: verborum, Cic.: occupationum, Cic.: lunae et solis, Cels., i. e. Zusammenkunft: oris, das Zusammenbeißen, Quintil.: proelii, das Fechten, Nep.: oder auch Zusammenstoßen, navium, Caes. 3) das Fechten, Angriff im Treffen, Nep. u. Caes.: philosophorum, Cic., i. e. Angriff, Attake. 4) Gemeinschaft, concursu, per concursum, Pandect., gemeinschaftlich.

Concussĭo, ōnis, f. (concutio), 1) die Erschütterung, Senec.: oder das Schütteln, Plin. Ep. 2) Concussion, i. e. Bemühung, durch Drohung etwas zu erpressen, Pandect.

Concussus, us, m. (concutio), 1) Erschütterung, Lucret. 2) das Schütteln, Plin.

Concussus, a, um, s. Concutio.

Concŭtĭo, ussi, ussum, 3. (con und quatio), in heftige Bewegung setzen, schütteln, erschüttern: 1) schütteln, caput, Ovid.: quercum, Virg.: daher a) visitiren, untersuchen, weil die Alten keine Rocktaschen hatten, sondern durch Schütteln der Toga visitirt wurden: concute te, Horat. b) se, sich ermuntern, zum Fechten bereiten, Flor., oder zur Rache, Juvenal., vom Löwen hergenommen, der im Zorne seine Mähne schüttelt. c) überh. erregen, bewegen, in Bewegung setzen, freta, Ovid.: equos, Virg.: daher tela, Ovid., werfen, schleudern, abschießen. d) in jure: concutere aliquem, durch Drohungen etc. in Schrecken setzen, um etwas zu erpressen, Pandect. 2) erschüttern, coeli templa, Terent.: terram ingenti motu, Liv. 3) tropisch, i. e. beunruhigen, schwächen, entkräften, wankend machen, zerrütten, ruiniren, aliquem terrore, Vellej.: concussus casu animum, Virg.: rempublicam, Cic.: opes Lacedaemoniorum, Nep., i. e. schwächen: senatusconsultum, Tacit., i. e. aufheben, cassiren. 4) zusammen schlagen, manus, Senec.: auch bloß schlagen, werfen, treffen, aliquem arcu, Prop.

Condălĭum, i, n. ein Ring, dergleichen die Sclaven trugen, Plaut.

Condĕcenter, Adv., schicklich, Gell. 16, 12. Andere Edd. haben conducenter.

Condĕcentĭa, ae, f. st. decentia, Cic. Orat. 3, 52: aber Ed. Ern. hat decentiam. — Von

Con-dĕcet, st. decet, Plaut.: condecens, Ammian.: condecentior, Auson.

Condĕcōre, Adv., i. q. decore, Gell. 14, 4: andere Edd. haben cum decore.

Con-dĕcōro, avi, atum, are, zieren, schmücken, ludos scenicos, Terent.

Con-dēlĭquesco, ĕre, zerschmelzen, flüssig werden, Cato.

Condemnābĭlis, e (condemno), verdammlich, verwerflich, Pallad.

Condemnātĭo, ōnis, f. (condemno), Verurtheilung, Verdammung, Pandect.

Condemnātor, ōris, m. (condemno), 1) Verurtheiler, Tertull. 2) der Ursache an der Verurtheilung ist, Ankläger, Tacit.

Condemno, avi, atum, are (con und damno), 1) verurtheilen, verdammen: a) gerichtlich, aliquem crimine, Cic.: capitis, Cic.: injuriarum, Cic.: sceleris, Cic.: pecuniae publicae, Cic.: ambitus, Cic.: de alea, Cic.: certa pecunia, Pandect., i. e. zu einer Summe: so auch denis millibus aeris, Liv.: ad metalla, Suet.: ad pecuniam, Pandect.: auch mit ut, ib.: pro socio, als Handlungscompagnon, Cic.: aliquem sibi, Cic., sich zum Vortheile, i. e. daß er an ihn bezahlen soll: tropisch, voti condemnatus, des Wunsches gewährt, Titinn. b) außer Gerichte, beschuldigen, mißbilligen, aliquem inertiae, Cic.: factum alicujus, Cic. 2) durch seine Beschuldigung machen, daß Jemand verdammt werde, seine Verdammung veranlassen, aliquem, Cic.

Condensātĭo, ōnis, f. (condenso), i. q. densatio, Verdichtung, Coel. Aur.

Con-densĕo, ēre, i. q. condenso, dicht machen, Lucret.

Con-denso, avi, atum, are, dicht machen, zusammen pressen, Varr.: auch dicht werden, Colum.

Con-densus, a, um, dicht zusammen, dicht, Liv.

Con-depso, ui, 3. zusammen kneten, Cato.

Con-dīco, xi, ctum, 3. 1) zusammen sagen, im Reden harmoniren, Tertull.: daher 2) verabreden, gemeinschaftlich fest setzen, alicui, Liv.: diem, Plaut.: tempus et locum, Justin.: daher condictum, Verabredung, Gell.: daher operam, Plin., mit sich verabreden, i. e. vornehmen, unternehmen. 3) ankündigen, bekannt machen, operam, Plin., s. vorher: (aliquid) in diem tertium, Gell.: alique ad coenam, Plaut., sich zu Gaste melden, sagen, daß man mit speisen wolle, nämlich wenn man nicht eingeladen ist: denn von eingeladenen sagt man promittere: so auch ad coenam, Plaut., oder alicui coenam, Suet., oder bloß condicere alicui, Cic.: daher coenula condicta, Suet. 4) in jure: condicere rem, zurückfordern, eigentl.

eigentlich, ankündigen, daß man etwas zurück haben wolle, Pandect.

CONDICTĬO, ōnis, f. (condico), 1) Ankündigung, Bekanntmachung, Fest. 2) rechtliche Zurückforderung, Pandect.

CONDICTUS, a, um, s. Condico.

CONDIGNE, Adv., würdig, schicklich, passend, bequem, Plaut. u. Gell.: auch mit dem Ablativ., Plaut.

CON-DIGNUS, a, um, würdig, schicklich, gemäß, Plaut.: auch seq. Ablativ., Gell.

CONDIMENTĀRĬUS, a, um, Gewürze betreffend, dahin gehörig, Plin. — Von

CONDIMENTUM, i, n. (condio), Würze, Cic.: viridia condimenta, Colum., grüne Kräuter, womit die Speisen schmackhafter gemacht werden: daher tropisch, amicitiae, Cic.: sermonum, Cic.

CONDĪO, ivi u. ii, ītum, 4. 1) würzen, lieblicher, schmackhafter machen, herbas, Cic.: cibos, Colum.: unguenta, Cic.: vinum, Pandect.: und tropisch, orationem, Cic.: (so auch conditus und conditior, Cic.): vitia, Cic., vergrößern: tristitiam temporum, Cic., mildern. 2) einbalsamiren, Cic. 3) einmachen, zum Aufheben, inulas, Colum.

CONDISCĬPŬLA, ae, f. (condiscipulus), Mitschülerinn, Martial.

CONDISCĬPŬLĀTUS, us, m. (condiscipulus), Mitschülerschaft, Schulcameradschaft, Nep.

CON-DISCĬPŬLUS, i, m. Mitschüler, Cic.

CON-DISCO, dĭdĭci, 3. 1) mit oder zugleich lernen, alicui, Apul. 2) lernen, Cic., Suet. u. Horat.: auch von leblosen Dingen, itare condiscat, vom Weinstocke, Plin.

CONDĪTĀNĔUS, a, um (condio), was zum Aufheben eingemacht wird, Varr.

CONDĬTĪCIUS (itius), a, um (condo), was aufgehoben wird, Colum.

CONDĪTĬO, ōnis, f. (condio), das Würzen, Schmackhaftmachen, Cic.

CONDĬTĬO, ōnis, f. (condo), Zusammenfügung; daher 1) Aufhebung, z. E. der Früchte, Cic. Divin. 1, 51, wo es nicht etwa schmackhafte Zubereitung ist. 2) Verfertigung, oder das verfertigte Werk, Tertull.: besonders 3) Verfertigung eines Contracts, der Contract, pactione, conditione, Cic. und öfter: daher a) Vergleich, Accord, Cic.: ad conditionem accedere, Cic., i. e. annehmen. b) Bedingung, ad conditionem alicujus venire, Cic., annehmen: sub ea conditione, ne etc., Cic., unter (mit) der Bedingung: so auch ea conditione, Caecin. in Cic. Ep.: conditiones ferre, Cic., Bedingungen machen oder Vorschläge thun: conditiones pacis, Liv.: daher bedingtes Versprechen, pecuniae, Cic.: quibus jacturis, quibus conditionibus — proficiscantur, Cic.; doch kanns auch Accord, Vergleich seyn. c) jeder Vorschlag, tempus conditionum, Cic.: conditionem accipere, Liv.: aspernari, Nep.: ferre conditiones, s. vorher: besonders Heurathsvorschlag, Gelegenheit zu heurathen, Partie, Heurath, Frau, alia conditione quaesita, Cic., Partie, Frau: uxoria, Cic., i. e. Heurath: potestatem conditionis habere, Nep., i. e. sich eine Frau zu wählen: daher bey Trennung des Verlöbnisses, tua conditione non utor, Pandect., i. e. ich mag dich nicht haben. d) die Wahl, Plin. u. Pandect. 4) Beschaffenheit, Zustand, Umstände, servorum, Cic.: imperii, Cic.: esse conditione meliore, Cic., oder afflictiore, Cic.: civitas liberae conditionis, i. e. libera, Plin.: daher a) der gute Zustand, Vortheil, par, Cic.: optima, Cic. b) die Art und Weise, neque ulla conditione etc., Cic., keines Weges, auf keine Weise. 5) st. condictio, a) Verabredung, Accord, s. oben. b) Ankündigung, Cic. Rab. perd. 5. Cic. Flacc. 10. Ern.: daher Vorschrift, Regel, victoriae, Cic.

CONDĪTĬŌNĀLIS, e (conditio), mit Bedingung verbunden, Pandect.

CONDĪTĬŌNĀLĬTER, Adv., bedingungsweise, Pandect.

CONDĬTĪVUS, a, um (condo), was aufgehoben wird, oder dazu dient, mala, Varr.: conditivum, das Grab, Senec.

CONDĬTOR, oris, m. (condo), Verfertiger, Urheber, Stifter, Verfasser, legum, Plaut.: arcis, Virg.: urbis, Suet.: so heißt Romulus conditor noster, Liv.: so auch negotii, Cic.: wo doch vielleicht auf Cond̄itor gezielt wird; so auch convivii, Cic.: daher ein Schriftsteller, Tibull.

CONDĪTOR, ōris, m. (condio), der etwas würzt und schmackhaft macht, convivii, Cic., wo es nicht von Condĭtor ist; so auch negotii, Cic., s. Condĭtor.

CONDĬTŌRĬUM, i, n. (condo), 1) Sarg, Suet. 2) Grab, Plin. Ep.

CONDĬTRIX, īcis, f. (condĭtor), Urheberinn, Stifterinn, Apul.

CONDĪTŪRA, ae, f. 1) mit langem i, von condio, die Würzung, schmackhafte Zubereitung, Senec. 2) mit kurzem i, von Condo, Verfertigung, Petron.

CONDĬTUS, us, m. (condo), 1) Verfertigung, Stiftung, Errichtung, Erbauung, Censorin. 2) Aufhebung, olivas conditui legere, Colum.: wo es hier nicht das Einmachen ist: altiore conditu, Auson.

CONDĪTUS, us, m. (condio), das Einmachen, olivas conditui legere, Colum., s. Condĭtus.

Con-

Conditus, a, um, s. Condo.

Conditus, a, um, s. Condio.

Con-do, ĭdi, ĭtum, 3. eigentl. zusammen thun, setzen oder legen; daher 1) aufheben, frumentum, Cic.: sortes arca, Cic. 2) verbergen, verstecken, caput inter nubila, Virg.: in causis conditae sunt res futurae, Cic.: ensem condere, Horat., i. e. in die Scheide stecken: daher dichterisch, ensem alicui in pectore, Virg., st. hineinstechen: aliquem sepulcro, Virg., oder in sepulcro, Cic., oder terra, Virg., st. begraben: auch steht condere allein für begraben, bey Dichtern u. Prosaisten, z. E. Ovid. u. Cic.: condere oculos, Ovid., i. e. verschließen, zudrücken: daher 3) überh. wohin thun, stecken, aliquem in carcerem, Liv. u. Cic.: in vincula, Liv.: in custodiam, Liv. 4) vollenden, endigen, zubringen, diem, Plin. Ep. u. Horat. 5) stiften, machen, errichten, verfertigen, den Grund wozu legen, der Urheber von etwas seyn, urbem, Cic.: gentem, Virg.: carmen, Cic.: poëma, Cic.: librum, Plin.: lustrum, Cic. u. Liv., i. e. das censorische Reinigungsopfer verrichten: daher beschreiben, besingen, laudes alicujus, Cic.: bella, Virg. 6) bestätigen, Sil. 7) einrichten, in die Ordnung bringen, ossa, bey Verrenkungen, Cels.: morem, Plin.: fata, Virg.

Condŏcĕfăcio, ēci, actum, 3. (condoceo u. facio), unterweisen, zustutzen, abrichten, Cic.

Con-dŏcĕo, ui, ctum, ēre, unterweisen, Auct. B. Afr.: daher condoctus, a, um, geschickt, dicta, Plaut.: condoctior sum, ibid.

Con-doctor, ōris, m. Mitlehrer, Augustin.

Condoctus, a, um, s. Condoceo.

Con-dŏlĕo, ui, 2. 1) zugleich wehe thun, oder bloß wehe thun, schmerzen, Tertull. 2) Schmerzen mit empfinden, oder bloß Schmerzen oder Betrübniß empfinden, Hieron.

Condŏlesco, lui, 3. (condoleo), 1) Schmerzen mit empfinden, alicui, Tertull.: auch bloß Schmerzen oder Betrübniß empfinden, Cic. 2) anfangen wehe zu thun, si pes condoluit, Cic.

Con-dŏmo, are, st. domo, Prud.

Condōnātio, ōnis, f. (condono), Schenkung, Verschenkung, Cic.

Con-dōno, avi, atum, are, i. q. dono, 1) schenken, alicui pecunias, Cic.: alicui apothecas, Cic.: aliquem cruci, Plaut., kreuzigen: alicui hereditatem (als Richter), Cic., i. e. überlassen, zuerkennen. Not. facultas agrorum condonandi, st. agros, Cic. Phil. 5, 3. 2) schenken, i. e. a) erlassen, alicui pecunias, Cic.: argentum condonamus te, st. tibi, Terent. b) erlassen, verzeihen, alicui crimen, Cic.: habeo multa, quae condonabitur, st. condonabuntur, Terent. Not. aliquid alicui, schenken, heißt auch Jemanden zu Gefallen etwas unterlassen, oder einem andern verzeihen, supplicium (hominis) tibi condono, Vatin. in Cic. Ep.: inimicitias reip., Cic.: injuriam reip. et dolorem suum alicujus precibus, Caes.: so auch aliquem alicui, a) einem verzeihen Jemanden zu Gefallen, Cic. b) Preis geben, überlassen, Coelium libidini muliebri, Cic.: se vitamque suam reip., Sallust.: aliquem cruci, Plaut., s. oben.

Con-dormio, ire, schlafen, Suet.

Condormisco, ivi, itum, 3. (condormio), 1) einschlafen, Plaut. 2) schlafen, Plaut.

Condrilla, ae, f. Condrille, es, f. Condrillon, i, n. (χονδρίλλη), Chondrillenkraut, spanische Wegwarte, Plin.

Condŭcenter, Adv., schicklich, passend, Gell. 16, 12: andere Edd. haben condecenter.

Condŭcibilis, e (conduco), zuträglich, nützlich, Plaut.: conducibilius, Auct. ad Herenn.

Con-dūco, xi, ctum, 3. 1) zusammen führen, bringen oder ziehen, versammeln, Menschen oder Dinge, exercitum in unum locum, Caes.: virgines, Cic.: vineas (im Kriege), Cic.: aquam omnium tectorum, Pallad.: auch überh. zusammen ziehen, vereinigen, verbinden, propositionem et adsumtionem in unum, Cic.: lac conducitur, Colum., läuft zusammen, gerinnt. 2) tropisch, wohin bringen oder führen, haec eo conducunt, ut sciamus etc., Gell.: oder wozu bringen, bewegen, non conduci possum, quin etc., Plaut. 3) für Geld etwas an sich bringen; daher a) kaufen, agnum caedendum, Plaut. b) miethen, pachten, hortum, Cic.: portorium, Cic.: vectigalia, Liv.: aliquid mercede, Nep., oder magno pretio, Cic.: daher conductum, ein gemiethetes Haus, Cic.: auch die Miethe, Pachtung, Mieth- oder Pachtcontract, Cic. u. Pandect.: conducere aliquem ad caedem faciendam, Cic., i. e. erkaufen. c) für Geld etwas übernehmen, z. E. zu bauen rc., Entrepreneur seyn, columnam faciendam, Cic. 4) intransit., dienen, dienlich seyn, in rem tuam, zu deinem Nutzen, Plaut.: reip., Cic.: saluti, Cic.: ad vitae commoditatem, Cic.: homini, Cic.

Conducticius (—itius), a, um (conduco), gemiethet, in Sold genommen, Nep.

Conductio, ōnis, f. (conduco), 1) Zusammenbringung, Vereinigung, Cic.: daher das Zusammenziehen, Convulsion, Coel. Aur. 2) das Miethen, Pachten, Cic. 3) Erkaufung (des Gerichts oder der

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible] Liv. [illegible]

[illegible], Gell.

[illegible] Fest.

Con-fabrico, ari, verfertigen, machen, originem vocabuli, Gell.

Confabulatio, onis, f. (confabulor), Gespräch, Unterredung, Tertull.

Confabulatus, us, m. (confabulor), i. q. confabulatio, Sidon.

Con-fabulor, atus sum, ari, sich unterreden, schwatzen mit Jemanden, Terent.: cum aliquo, Plaut.: auch rem cum aliquo, Plaut.

Con-famulor, ari, zugleich dienen, Macrob.

Confarreatio, onis, f. (confarreo), Verbindung durch Opfer: so hieß eine sehr heilige und feyerliche Eheverbindung, wobey geopfert wurde, und zehn Zeugen gegenwärtig seyn mußten, Plin. Eine solche Ehe wurde auf eben diese Art getrennet; das hieß diffarreatio.

Confarreo, are (con u. far), mit vorgedachter Ceremonie (s. Confarreatio) ein Ehebündniß schließen, oder sich verheirathen, confarreatis parentibus, Tacit.: matrimonium, Apul., i. e. Ehe schließen.

Con-fatalis, e, mit verhängt, durchs Verhängniß bestimmt, Cic.

Confectio, onis, f. (conficio), 1) das Zusammenmachen, Zusammenbringung, tributi, Cic. 2) Verfertigung, libri, Cic.: auch [illegible] [illegible], Cic.: [illegible] [illegible] Cic. [illegible] [illegible] Cic. 4) [illegible], Cic. 5) [illegible], Cic.

Confector, oris, m. (conficio), 1) [illegible], [illegible] Fin. 2) [illegible], Sen. 3) [illegible], omnium, Cic. 4) [illegible], Cic.: negotiorum, Cic.

Confectrix, icis, f. (confector), [illegible], Lucret. c Cic.

Confectura, ae, f. (conficio), [illegible], Colum.

Confectus, a, um, f. Conficio.

Con-fercio, si, tum, 4. (con u. farcio), 1) zusammen stopfen, Plin. [illegible], Varr., sich zusammen vereinigen, sich dicht versammeln: agrestium (f. agrestis) confertam in angustis mensis, Liv.: daher confertus, a, um, dicht beysammen, dicht, gedrängt, agmen, Liv.: confertum, Liv.: confertissima acies, Caes. 2) voll stopfen, voll füllen, liber confertus voluptatibus, Cic.: vita plena et conferta voluptatibus, Cic.

Con-fermento, are, säuern, ansäuern, Tertull.

Con-fero, contuli, collatum (conferre), 1) zusammen tragen oder bringen, ligna, Nep.: sarcinas in unum, Caes.: tributa, Cic.: pecuniam, Cic.: talenta, Nep.: conferre, sc. legem, Liv., gemeinschaftlich dem Volke vortragen: daher a) überhaupt zusammen bringen, setzen, stellen, stecken oder ziehen, vereinigen, verbinden, gemeinschaftlich machen, capita, Cic., die Köpfe zusammen stecken: castra castris, Cic.: castra oppido, Hirt.: vires, Liv.: sermonem, Cic., i. e. mit einander reden: consilia, Liv. u. Terent., mit einander überlegen: coram hoc conferemus, Cic., od. inter nos, Cic., wollen darüber sprechen: pedem, den Fuß anschließen, zusammen gehen, z. E. um zu fechten: pede collato, z. E. fechten, Liv., i. e. Fuß an Fuß: collatum pedem, Liv.: daher tropisch, pedem conferre, Cic., angreifen, anrücken: cum argumentis, Quintil., i. e. sie angreifen: gradum, zusammen gehen, heran gehen, als Freunde, Plaut. und Virg., oder Feind, anfallen oder zusammen kommen, Liv.: manum, eigentl. vereinigen, daher fechten, Cic.: so auch manum, Virg.: dextram, Ovid. oder Martem, Ovid., auch bloß conferre cum aliquo, Ovid., fechten, [illegible] signa, zusammenbringen, Caes., [illegible] einigen, Caes.: ad aliquem, zu Jemanden stoßen, Liv.: auch heißt signa conferre [illegible]

ernlich fechten, cum aliquo, Cic. und Liv.: signa conferre in etc., attakiren, Liv.: signis collatis (fechten 2c.), Liv., i. e. förmlich: auch signa conferre, trotzig oder scherzhaft, fechten, Cic.: membra, Lucret., vereinigen, de concubitu: lites, Horat., zanken, streiten: dentes in corpore, Ovid.: se alicui, Virg., handgemein werden, attakiren: bellum conferre, i. e. conjungere, Nep.: in pauca, Cic., ins Kurze zusammenziehen. b) vergleichen, inter se, Cic.: aliquid cum re, Cic.: hominem cum homine, Cic.: auch alicui oder alicui rei, Cic.: ad aliud, Varr. 2) wohin tragen oder bringen, nihil domum suam, Nep.: se, sich wohin begeben oder wenden, in fugam, Cic.: ad studia, Cic.: ad pontifices, Cic.: aliquid in infamiam, Cic.: Academiam ex duobus libris in quatuor, Cic.: verba ad rem, Terent., die Worte mit der That verbinden: species hominum in deos, Cic., sich die Götter in menschlicher Gestalt vorstellen: daher a) bringen, i. e. verursachen, pestem alicui, Colum. b) beytragen, befördern, nützen, dienlich seyn, ad aliquid, Cic. ap. Colum.: alicui rei, Plin. c) auf Jemanden bringen, schieben, zur Last legen, omnia in patronum, Cic.: culpam in me, Terent.: timorem in rem, Caes. d) übertragen, überlassen, rem ad aliquem, Cic. e) erweisen, geben, zukommen lassen, mittheilen, beneficium in aliquem, Cic.: praemia alicui, Suet. f) anwenden, Gebrauch wovon machen, verwenden, pecuniam ad beneficentiam, Cic.: pecuniam in aliquid, Cic.: tempus in aliquid, Cic.: vocem ad quaestum, Cic.: se et arma in salutem reip., Cic. g) einrichten, causam in tempus, Cic. h) wohin richten, iter Brundisium, Cic.: animum huc, Terent. i) verwandeln, se in belluam, Cic.: corpus in volucrem, Ovid. k) verschieben, aliquid in tempus ambulationis, Cic.: omnia in mensem Martium, Cic. l) anführen, exemplum, Terent. m) stellen, wohin stellen, legiones in mediam aciem, Hirt.

Con-ferrŭmĭno, are, zusammen löthen, Plin.

Conferte, Adv., dicht: confertius, Ammian.

Confertim, Adv., dicht, Liv. und Sallust.

Confertus, a, um, ſ. Confercio.

Conferva, ae, f. 1) Wasserfaden, eine Gattung von Wassergewächsen, Plin. 27, 8. 2) i. q. Consolida, Apul.

Con-fervĕfăcĭo, ĕre, erhitzen, heiß machen, Lucret.

Con-fervĕo, bui, 2. 1) zugleich sieden, kochen, Pallad. 2) sich zusammen fügen, zusammen wachsen, ossa confervent, Cels. Das Perf. scheint insgemein zu Confervesco zu gehören.

Con-fervesco, bui, 3. 1) sich erhitzen, Vitruv.: tropisch, conferbuit ira, Horat. 2) sich zusammen fügen, Cels.

Confessĭo, ōnis, f. (confiteor), Bekenntniß, Geständniß, Cic.

Confessor, ōris, m. (confiteor), Bekenner, z. E. der Religion, besonders auf der Folter, Lactant.

Confessōrĭus, a, um (confiteor), das Bekenntniß betreffend, dahin gehörig, Pandect.

Confessus, a, um, ſ. Confiteor.

Confestim, Adv., alsbald, sogleich, Cic.

Con-fībŭla, ae, f. i. q. fibula, Klammer, Cato.

Confĭcĭo, ēci, ectum, 3. (con u. facio), eigentl. zusammen machen: daher 1) zusammen bringen, exercitum, Cic.: pecuniam, Cic. 2) verfertigen, machen, ausführen, annulum, pallium, soccos sua manu, Cic.: libros, Nep.: orationes, Nep.: pacem, Terent.: nuptias, Terent.: facinus, Cic.: iter, Cic., eine Reise thun: pretium, Cic., bestimmen, setzen: animum auditoris misericordem, Cic.: daher a) verschaffen, alicui bibliothecam, Cic.: alicui virginem, Terent.: bene loquendi famam, Cic. b) verursachen, zu Wege bringen, alicui sollicitudines, Terent.: motus animorum, Cic. c) zurecht machen, bearbeiten, aurum, Plin.: villos ovium, Cic.: pernas et lardum, Pallad., einsalzen. d) verrichten, vollziehen, ausführen, mandata, Cic.: sacra, Cic.: confecta res est, Cic., es ist aus, ist darum geschehen. 3) endigen, vollenden, zu Stande bringen, munus annuum, Cic.: annos centum, Cic.: bellum, Cic.: sidus confectum, Plin., i. e. wenn das Gestirn nicht mehr sichtbar ist oder sein Einfluß aufhört: daher conficere cum aliquo (sc. rem), mit Jemanden fertig werden, z. E. wegen eines Kaufs, Cic. 4) im logischen Sinn, einen Schluß machen, folgern, Cic. conficitur, Cic., es folgt: auch seq. ut, ib. 5) auch in malam partem, etwas all machen, verderben, verwüsten 2c.: daher a) all machen, i. e. verthun, verbringen, pecuniam, Terent.: patrimonium, Cic. b) niedermachen, tödten, aliquem, Cic.: tropisch, aliquem verbis, Plaut.: Athenienses, Nep., bezwingen, herunter bringen: te confici, Cic. c) klein machen, z. E. zerkauen, Cic.: verdauen, Plin. d) aufreiben, zu Schanden machen, zerstören, schwächen, abmergeln, zu Grunde richten, ruiniren, nihil est, quod non conficiat et consumat vetustas, Cic.: ignes conficerent sylvas, Lucret.: exercitus, Liv.: me moeror conficit, Cic.: confici desiderio, curis, frigo-

[illegible]

... [illegible] gränzend, benachbart, ager, Liv.: daher subst. a, confinis, Gränznachbar, Lucan. b) confine, Gränze der Städte, Val. Fal. 2) trop. nahe, näher kommend, ähnlich, verwandt, Auct. ad Her.: genus confine ejus generis, confinia sunt his, Quintil.

CON-FINITIMUS, a, um, i. q. confinis, Gell. 1, 2: doch hat Ed. Longol. confinia.

CONFINIUM, i, n. (confinis), 1) Zusammengränzung, Gränze, z. E. zweyer [illegible], Treverorum, Caes.: Lyciae et Pamphyliae, Liv.: arbores in confinio [illegible], Varr.: daher confinia, i. Gränznachbarn, Cic. Off. 2, 18. 2) Zusammengränzung, tropisch, i. e. Annäherung, Verbindung zweyer Dinge, lucis et noctis, Ovid.: supercilia, ibid. [illegible], ib.: boni et mali, Colum.

CON-FIO, fieri, i. q. conficior, 1) zusammen gebracht werden, Liv. 2) gemacht, verfertiget werden, geschehen, Comm., Terent. u. Sulpic. in Cic. Ep. 3) verzehret werden, alle werden, Plaut.

CONFIRMATE, Adv., stark, muthig, Auct. ad Her.

CONFIRMATIO, ōnis, f. (confirmo), 1) Ermuthigung, liberatoris, Cic. 2) Stärkung [illegible] Caes., des Muths: so auch [illegible], z. E. Ciceronis, Cic. confirmationem [illegible] gegeben, Cic., i. e. Trost. [illegible] Bekräftigung. Versicherung, Caes. [illegible] Bestätigung durch Beweise, Beweisführung. Beweis, Cic.

CONFIRMATIVE, Adv., versichernd, Tertull.

CONFIRMATOR, ōris, m. (confirmo), Bestätiger: daher 1) pecuniae, Cic., Gewährsmann. 2) Vertheidiger, [illegible] Lactant.

CONFIRMATRIX, icis, f. (confirmator), Bestätigerinn, Tertull.

CON-FIRMITAS, ātis, f. Festigkeit, Beharrlichkeit, Plaut.

CON-FIRMO, avi, atum, are, 1) fest, dauerhaft machen, stärken, [illegible] Caes.: se (nach der Krankheit) [illegible] Cic. [illegible] Kräfte anschaffen, sich stärken: [illegible] z. E. confirmatus [illegible] Kräfte habend, Cic.: [illegible] 2) stärken, bestärken, animum [illegible], Cic.: se, Cic., ein Herz [illegible] Muth einsprechen [illegible]: aliquem, Caes., aliud alium confirmare: [illegible], Liv.: milites, [illegible] ne etc., Liv.: gladiatores liberati [illegible] Caes. B. C. 1, 14, si lectio certa [illegible] verstärken, stärker machen, [illegible] Cic. 2) befestigen, [illegible] Plin.: daher tropisch, insulas, Nep. [illegible] der Treue bestärken: pacem, Caes. [illegible] durch Beweise bestärken, beweisen, [illegible] gen darthun, Cic. u. Nep.: daher [illegible] sichern, alicui aliquid, Cic.: auch [illegible] Dativ., Cic. Particip. Confirmatus, a, um, steht auch adj., a) stark, animus, Cic.: auch stark, erwiesen, gewiß, confirmatius, Cic. b) muthvoll, Caes.

CONFISCO, avi, atum, are (con u. fiscus), 1) in der Casse aufheben, pecuniam confiscatam habere, in der Casse baar liegen haben, Suet. 2) confisciren, in die kaiserliche oder landesfürstliche Casse ziehen, hereditates, Suet.: auch aliquem, ib., i. e. das Vermögen desselben.

Con-

…FISIO, ōnis, f. (confido), Ver…, Zutrauen, animi, Cic.
…FISUS, a, um, ſ. Confindo.
…FISUS, a, um, ſ. Confido.
…FITĔOR, feſſus ſum, 2. (con u. fa-) 1) bekennen, eingeſtehen, geſte… …ingräumen, peccatum, Cic.: deos …ic. 2) äußern, anzeigen, an den …gen, bekannt machen, Plin. Ep.: …ad.: confeſſa deam, ſc. ſe, Virg.: …darum religionum, Cic., wo Da… …ſervandarum lieſet. Particip. con… …a, um, ſteht auch paſſive, einge… …, an den Tag gelegt; dah. aus… …t, außer Zweifel geſetzt, unge… …, gewiß, bekannt. res, Cic.: da… …onfeſſum venire, Plin. Ep., un… …ls, ausgemacht oder bekannt …ex confeſſo, Quintil., i. e. außer …, ausgemacht, gewiß: ſo auch …ſſo, z. E. eſſe, Senec.
…FIXILIS, e (configo), zuſammen …, machina, Apul.
…FIXUS, a, um, ſ. Configo.
…-FLĀBELLO, are, fächeln, Tertull.
…-FLACCESCO, ĕre, welk werden, …werden, Gell.
…FLĀGRĀTĬO, ōnis, f. (conflagro), …rennung, Brand, Senec.
…-FLĀGRO, avi, atum, are, ver… …en, 1) i. e. brennend verzehren, …: urbs conflagrata, Auct. ad Her. … brennend verzehrt werden, Cic.: …ch, invidia, Cic., unglücklich wer… verdammt werden: flamma amoris, …
…-FLAMMO, are, i. q. inflammo, … Aur.
…FLĀTĬLIS, e (conflo), gegoſſen …Metall), Prud.
…FLĀTĬO, ōnis, f. (conflo), 1) … …; tropiſch, fidei, Tertull. 2) … inflatio, Coel. Aur.
…FLĀTŪRA, ae, f. (conflo), Schmel… … durch Feuer, Plin.
…-FLECTO, xi, xum, 3. beugen, …
…ONFLICTĀTĬO, ōnis, f. (conflicto), 1) … Zuſammenſchlagen, Anſchlagen, …l. 2) Streit, Kampf, a) im Felde, … b) vor Gerichte, Quintil.
…ONFLICTĀTRIX, īcis, f. (conflictator), …gerinn, Tertull.
…ONFLICTĬO, ōnis, f. (confligo), 1) … Zuſammenſchlagen, Quintil. 2) …mpf, Streit, Cic.

CONFLICTO, avi, atum, are (Frequ. von confligo), 1) zuſammen ſchlagen: daher cum aliquo conflictari, Cic., fechten. kämpfen: auch conflictare, z. E. cum malo, Terent.: ſo auch conflictari cum fortuna adverſa, Nep. 2) plagen, Tacit.: conflictari moleſtiis, Cic.

CONFLICTUS, us, m. (confligo), 1) das Zuſammenſchlagen, lapidum, Cic.: nubium, Cic.: corporum, i. e. Fechten, Cic.: tropiſch, fatali incommodi conflictu urgeri, Gell., i. e. Plage, Noth. 2) das Fechten, Pacat.

CONFLĬGĬUM, i, n. i. q. conflictus, Solin.

CONFLĬGO, are, i. q. confligĕre, Front.

CON-FLĪGO, xi, ctum, 3. zuſammen ſchlagen dah. 1) vereinigen, ſemina, Lucret. 2) fechten, ſtreiten, cum hoſte, Cic.: auch tropiſch, z. E. vor Gerichte, Cic.: leges diverſae, Quintil.: confligere de rebus, Auct. ad Her., reden. 3) vergleichen, Cic.

CON-FLO, avi, atum, are, zuſammen blaſen, oder aufblaſen. durch Blaſen erregen, ignem, Plaut. u. Plin.: inteſtina conflata, i. e. inflata, Coel. Aur.: tropiſch, ignis conflatus amore, Lucret. 2) zuſammen bringen, ſetzen, fügen, exercitum, Cic.: pecuniam, Cic.: aes alienum, Salluſt., i. e. häufen, machen: daher conflatus, a, um, zuſammen gebracht, geſetzt, gefügt, manus improborum, Cic.: monſtrum, Cic.: ſo auch quibus ex rebus conflatur honeſtum, Cic., i. e. beſteht: daher vereinigen, conſenſus paene conflatus, Cic.: familiaritatem ex magno malo, Terent., i. e. ſtiften, machen. 3) erregen, verurſachen, machen, incendium, Liv.: pactiones cum multis, Cic.: crimen in ſe, Cic.: bellum, Cic.: mortem, Vellej.: alicui invidiam, Cic. 4) durchs Feuer ſchmelzen, Plin.: falces in enſem, Virg.

CON-FLŌRĔO, ēre, zugleich blühen, Auguſtin.

CON-FLUCTŬO, are, wallen, Wellen werfen, tropiſch, Apul.

CONFLŬENTĬA, ae, f. (confluo), Zuſammenfluß, Macrob.

CON-FLŬO, xi, xum, 3. 1) zuſammen fließen, z. E. von Flüſſen, Cic.: in unum, Plin.: a confluente Rhodano, ſc. cum Arari, Lepid. in Cic. Ep.: dah. confluentes (ſc. fluvii), Ort, wo zwey Flüſſe zuſammen fließen, Liv.: ſupra confluentes, Suet., i. e. Coblenz: auch confluens Moſae et Rheni, Caeſ., Zuſammenfluß oder Ort, wo die Maaß und der Rhein zuſammenfließen: in confluente Danubii et Savi, Juſtin.: a confluente ſupra dicto, Plin. 2) tropiſch, zuſammen fließen, i. e. zahlreich zuſammen kommen, Caeſ., oder ſich zahlreich wohin begeben oder kommen, oder überhaupt ſich begeben, kommen, gelangen, ad ſtudia, Cic.: cauſae ad nos, Cic. 3) flüſſig werden, Coel. Aur.

CONFLŬUS, a, um (confluo), zuſammen fließend, Prud.

CONFLŬVĬUM, i, n. (confluo), Zuſammenfluß, Varr.

CON-

CON-FŎDĬO, ōdi, ossum, 3. 1) graben, hortum, Plaut.: jugera, Varr.: vineta, Colum.: terram, Varr. 2) durchbohren, durchstechen, aliquem, Cic.: tropisch, judiciis confossus, Liv., i. e. gleichsam durchbohrt: mala, quae vos confodiunt, Senec.: quaedam confodias, Plin. Ep., i. e. verwerfen. Not. Comp. confossior, Plaut.

CONFOEDĔRĀTĬO, ōnis, f. (confoedero), Bündniß, Hieron.

CON-FOEDĔRO, are, durch ein Bündniß vereinigen, verbinden, Oros.: tropisch, membra, Prud.

CON-FOEDO, are, besudeln, Apul.

CON-FŎRE, s. fore, Terent.

CON-FORMĀLIS, e, ähnlich, Tertull.

CONFORMĀTĬO, ōnis, f. (conformo), 1) wenn man einer Sache die gehörige Gestalt gibt, Bildung, gehörige Einrichtung; a) active, doctrinae, Cic. b) passive, lineamentorum, Cic.: sententiarum, Cic.: verborum, Cic.: vocis, Cic.: officiorum, Cic. 2) Vorstellung, Begriff, animi, Cic., und ohne animi, Cic.

CONFORMĀTOR, ōris, m. (conformo), der Bildner, Apul.

CONFORMIS, e (con u. forma), gleichförmlich, ähnlich, Sidon.

CON-FORMO, avi, atum, are; 1) formen, bilden, gehörig einrichten, ad majora nos natura genuit et conformavit, Cic.: ova in speciem volucrum, Colum.: mundum, Cic.: mores, Cic.: orationem, Cic.: se ad voluntatem alicujus, Cic.: auch entwerfen, machen, imaginem rei, Auct. ad Her. 2) umformen, besser machen, berichtigen, umschmelzen, nonnulla in re, Cic.

CON-FORNĬCO, are, wölben, Vitruv.

CONFORTO, are (con u. fortis), stärken, Lactant.

CONFOSSUS, a, um, s. Confodio.

CON-FŎVĔO, ēre, i. q. foveo, Apul.

CONFRACTUS, a, um, s. Confringo.

CONFRACTUS, us, m. (confringo), Holperigkeit, Rauhigkeit, Cels.

CON-FRĂGŌSUS, a, um, holperig, uneben, locus, Liv.: ager, Varr.: tropisch, conditiones, Plaut.: versus, Quintil.

CONFRĀGUS, a, um (confringo), holperig, uneben, Lucan.

CON-FRĔMO, ui, 3. das verstärkte fremo, (zugleich, zusammen) ertönen, rauschen, schallen, murmeln, murren, omnes confremuere, Ovid.: collis, Stat.: caelum, Sil.

CON-FRĔQUENTO, are, oft oder zahlreich besuchen, Prud.

CONFRĬCĀMENTUM, i, n. (confrico), Mittel zum Reiben, auch das Reiben, Coel. Aur.

CONFRĬCĀTĬO, ōnis, f. (confrico), das Reiben, Krauen, Augustin.

CON-FRĬCO, ui, atum, are, reiben, z. E. mit Salze, Varr.: dentes, Plin.: faciem sibi, Suet.

CONFRINGO, ēgi, actum, 3. (con und frango), 1) zerbrechen, Plaut. u. Cic. 2) tropisch, a) rem, Plaut., i. e. verthun. b) zu nichte machen, zu Schanden machen, consilia senatoria, Cic., i. e. seine Loslassung erzwingen: remp., Val. Max. c) beugen, Senec.

CONFŪGA, ae, c. (confugio), der (die) wohin flieht oder seine Zuflucht nimmt, Cod. Just.

CON-FŬGĬO, ūgi, ŭgitum, 3. wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen, ad aliquem, Cic.: in aram, Cic.: ad opem alicujus, Cic.: in misericordiam alicujus, Cic.: in naves, Caes.: ad clementiam, Cic.

CONFŬGĬUM, i, n. (confugio), Zufluchtsort, Zuflucht, Ovid.

CON-FULGĔO, si, 2. i. q. fulgeo, Plaut.

CON-FUNDO, ūdi, ūsum, 3. 1) zusammen gießen oder schütten, Plaut. u. Plin.: dah. a) vereinigen, vermischen, vermengen, im Guten u. Bösen, sermones in unum, Liv., i. e. zusammen reden: confusa defensio, Cic., worin auf alle Beschuldigungen geantwortet wird. b) in Unordnung bringen, verwirren, ordines, Liv.: foedus, Virg.: dah. confusus, a, um, in Unordnung gebracht, confus, confusior facies, Tacit.: confusissimus mos, Suet.: oratio, Cic.: daher c) bestürzt machen, aus der Fassung bringen, animos, Liv.: confusus, a, um, aus der Fassung gebracht, bestürzt, Liv. 2) wohin gießen, schütten, cibus in venam confunditur, Cic., i. e. ergießt sich, verbreitet sich: daher verbreiten, ausbreiten, in totam orationem, Cic., i. e. überall anbringen: lata et confusa sunt, Cic., i. e. breiten sich aus. 3) begießen: daher rosa confusa rubore, Colum. 4) confundi, sich schämen, bey Kirchenvätern.

CONFŪSE, Adv., vermengt, vermischt: daher 1) unter einander, confus, ohne Ordnung, unordentlich, Cic.: confusius, Cic. 2) zusammen, ungetheilt, Pandect.

CONFŪSIM, i. q. confuse, Varr.

CONFŪSĬO, ōnis, f. (confundo), 1) Zusammengießung: dah. a) Vermischung, Vermengung, Verbindung, Vereinigung, suffragiorum, Cic., i. e. wenn nicht nach der gewöhnlichen Ordnung der Centurien 2c., sondern Mann für Mann votirt wird. b) Unordnung, Verwirrung, Cic. c) Bestürzung, Vellej. 2) oris, Tacit., vielleicht Röthe.

CONFŪSUS, a, um, s. Confundo.

CONFŪTĀTĬO, ōnis, f. (confuto), Widerlegung, Auct. ad Her.

CONFŪTĀTOR, ōris, m. (confuto), Widerleger, Hieron.

Con-

Con-fŭto, avi, atum, are, 1) eigentl. kochendes Wasser durch Zugießung kaltes Wassers zurück treiben, dämpfen, dah. 2) tropisch, dämpfen, zurück treiben, zurück halten, einschränken, zu Paaren treiben, hart begegnen, Einhalt thun, widerstehen, audaciam, Cic.: dolores, Cic.: aliquem, Terent.: daher widerlegen, Cic.: auch überführen, Ammian.

Con-fŭtŭo, ĕre, i. q. futuo, Catull.

Con-fŭtūrus, a, um, z. E. confuturum, i. e. confore, Plaut.

Con-gaudĕo, ēre, sich mit freuen, Tert.

Con-gĕlasco, ĕre, gefrieren, Gell.

Congĕlātĭo, ōnis, f. (congelo), das Gefrieren, Plin.

Con-gĕlo, avi, atum, are, 1) machen, daß etwas gefriert, pruinas, Plin.: congelari, zusammen gefrieren, oder gefrieren, oleum, Colum.: mare congelatum, Varr., das Eismeer: auch heißt congelari kühl werden, abkühlen (z. E. etwas Gekochtes), Pallad.: te uxor congelat, Martial., i. e. gleichsam zu Eise machen: daher tropisch, machen, daß etwas gerinne, verhärten, dicht machen, lac, Colum.: rictus in lapidem, Ovid. 2) gefrieren, Ovid.: daher a) congelasse amicum, Cic., i. e. unthätig geworden. b) hart, fest, dicht werden, Ovid. Met. 15, 415.

Congĕmĭnātĭo, ōnis, f. (congemino), Verdoppelung, Plaut.

Con-gĕmĭno, avi, atum, are, 1) verdoppeln, ictus, Virg.: securim, i. e. ictus securis, Virg. 2) sich verdoppeln, Plaut. Amph. 2, 2, 153.

Con-gĕmisco, ĕre, seufzen, Tertull.

Con-gĕmo, ui, 3. 1) seufzen, Cic.: tropisch, congemuit, Virg., von einem Baume, der abgehauen wird. 2) beseufzen, mortem, Lucret.

Congĕner, ĕris (con u. genus), von gleichem Geschlecht, Plin.

Con-gĕner, i, m. Miteidam, Symmach.

Con-gĕnĕro, are, zusammen zeugen, oder gebären, porci congenerati, Varr.: senium congeneratum, Colum., angeboren.

Con-gĕnĭtus, a, um, zugleich geboren oder gewachsen, Plin.

Conger, gri, m. (γόγγρος), ein Fisch aus der Gattung der Meeraale, Terent.

Congĕrĭa, ae, f. st. congeries, Fronton.

Congĕrĭes, ei, f. (congerere), ein Haufen, sylvae, Ovid.: lapidum, Plin.: grani, ib.: struis, i. e. lignorum, ib.: auch blos ein Haufen Holz, Quintil. 5, 13: daher vom Chaos, Ovid. Met. 1, 32: auch eine Redefigur, i. e. Zusammenhäufung, z. E. vieler Beywörter, Quintil.

Congermānēsco, ĕre (con u. germanus), zugleich wachsen, Apul.

Congermĭnālis, e (congermino), auf eben dem Zweige, Halme rc. gewachsen, Augustin.

Con-germĭno, are, wachsen, Gell.

Con-gĕro, essi, estum, 3. i. q. confero, 1) zusammen tragen, oder bringen, aggerem, Caes.: daher a) zusammen häufen, haufenweise herzu oder vorbringen, oder schieben, werfen, geben, beylegen, zuschreiben, quae sunt in eum congesta, Cic., i. e. Schuld gegeben: maledicta in aliquem, Cic.: omnia in aliquem, Cic., i. e. beylegen: turbam patronorum in sermonem, Cic., i. e. ins Gespräch hinein bringen: causas vastati agri in aliquem, Cic.; plagas alicui, Phaedr. b) verbinden, vereinigen, oscula, Ovid., i. e. sich küssen. c) erbauen, errichten, oppida, Virg. d) verwenden, verthun, Senec. e) wiederholen, Martial.: so auch congestus, a, um: congestior, i. e. dicker, Auson. 2) wohin thun, stecken, schieben, werfen, richten, bringen, aliquid in os, Cic.: penum in cellam, Terent.

Congĕro, ōnis, m. (congerere), der zusammen trägt: Dieb, Plaut.

Congerro, ōnis, m. (con u. gerrae), der mit einem immer plaudert, Camerad, Plaut.

Congestīcius (—itius), a, um (congerere), zusammen getragen, zusammen gehäuft, Colum.

Congestim, Adv., zusammen gehäuft, haufenweise, Apul.

Congestĭo, ōnis, f. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Vitruv. 2) der Haufen, Pandect.

Congestus, us, m. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Cic. u. Tacit. 2) der Haufen, Lucret. u. Colum.: tropisch, i. e. die Menge, Senec.

Congestus, a, um, s. Congero.

Congĭālis, e, einen Congium fassend, Plaut.

Congĭārius, a, um, einen Congium enthaltend, dahin gehörig: daher congiarium, 1) sc. vas, ein Geschirr, worein ein Congius geht, Pandect. 2) sc. donum, oder argentum, a) ein Geschenk Oels oder Weins, das einen Congium betraf, Plin. b) ein Geschenk an Gelde zu einem Congio Oels oder Weins, Sueton., wie wir sagen, Trankgeld, Biergeld rc. c) jedes Geschenk, Douceur, z. E. für das Volk, Sueton.: Soldaten, Cic.: Freunde, Cic.

CONGIUS, i, m. ein röm. Maaß flüssiger Dinge, sechs sextarios enthaltend, Liv.

CON-GLACIO, avi, atum, are, 1) gefrieren, zu Eise werden, aqua, Cic.: tropisch [illegible] Coel. in Cic. Ep., i. e. [illegible] 2) zu Eise machen, machen daß etwas gefriert: daher conglaciari, zu Eise werden, gefrieren, Plin.

CON-GLISCO, ĕre, entglimmen: tropisch wachsen, Plaut.

CONGLŎBĀTĬO, ōnis, f. Zusammenhäufung, Tacit. — Von

CON-GLŎBO, avi, atum, are, 1) kugelförmig machen, zusammen runden: conglobari, kugelförmig werden, sich runden, Cic.: conglobatus, a, um, gerundet, rund, Cic. 2) auf einen Haufen versammeln, zusammen häufen, z. E. Menschen, Sallust.: se, Liv., oder conglobari, sich zusammen häufen, einen Haufen, Trupp ausmachen, conglobata in unum multitudo, Cic.: definitiones conglobatae, Cic.

CONGLŎMĔRĀTĬO, ōnis, f. Zusammenhäufung, der Haufen, Cod. Just. — Von

CON-GLŎMĔRO, avi, atum, are, auf einen Knaul zusammen winden: daher 1) zusammen winden, wickeln oder runden Lucret. 2) zusammen häufen, Enn.

CONGLŪTĬNĀTĬO, ōnis, f. (conglutino), 1) Zusammenleimung. 2) Zusammenfügung, Cic.

CON-GLŪTĬNO, avi, atum, are, 1) zusammen leimen, libros, Pandect.: daher fest zusammen fügen, vulnera, Plin.: calx conglutinat, Vitruv. 2) zusammen fügen, zusammen setzen, verbinden, vereinigen, hominem, quae conglutinavit, natura dissolvit, Cic.: voluntates, Cic.: amicitias, Cic.

CON-GRAECO, are, verschmausen, aurum, Plaut.

CONGRĀTŬLĀTĬO, ōnis, f. Glückwünschung, Val. Max. — Von

CON-GRĀTŬLOR, atus sum, ari, Glück wünschen, alicui, Cic.

CONGRĔDĬOR, essus sum, 3. (con und gradior), 1) zusammen gehen oder kommen, Cic.: besonders a) zum Besuche, zur Unterredung, Cic. b) zu fechten: daher fechten, cum aliquo, Caes.: contra aliquem, Cic.: alicui, Virg.: auch tropisch, mit Worten, vor Gerichte, Cic. 2) auf einen zu gehen, a) um mit ihm zu reden, heran gehen, Terent. b) um zu fechten, losgehen, angreifen, attakiren, aliquem, Virg.

CONGRĔGĀBĬLIS, e (congrego), was sich leicht versammelt, Cic.

CONGRĔGĀTIM, Adv., in einem Haufen, zusammen, Prud.

CONGRĔGĀTĬO, ōnis, f. (congrego), Versammlung, Vereinigung, Cic.: tropisch, criminum, Quintil.

CONGRĔGĀTOR, ōris, m. (congrego), Versammler, Vereiniger, Arnob.

CON-GRĔGO, avi, atum, are, 1) zu einer Heerde versammeln, zusammen heerden, oves, Plin. 2) versammeln, se cum aequalibus, Cic.: auch congregari, st. congregare se, Cic. 3) vereinigen, verbinden, Cic.

CONGRESSĬO, ōnis, f. (congredior), Zusammenkunft, 1) freundliche, Cic.: uxoris, statt concubitus, Lactant. 2) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Justin.

CONGRESSUS, us, m. (congredior), 1) Zusammenkunft, a) freundliche, Cic.: auch von Thieren, Cic. Not. zuweilen läßt es sich Unterredung übersetzen. b) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Caes. u. Cic. 2) Vereinigung, Verbindung, Lactant.

CONGRESSUS, a, um, s. Congredior.

CONGREX, ĕgis, oder CONGRĔGIS, e (con u. grex), 1) von einerley Heerde, Apul. 2) versammelt, vereinigt, Auson.

CONGRŬE, Adv., schicklich, passend, Mart. Cap.

CONGRŬENS, s. Congruo.

CONGRŬENTER, Adv., übereinstimmend, passend, gemäß, naturae, Cic.: congruentius, Minuc. Fel.: congruentissime, Tertull.

CONGRŬENTĬA, ae, f. (congruens), Uebereinstimmung, Harmonie, Schicklichkeit, Sueton.: daher Symmetrie, Proportion, Plin. Ep.

CONGRŬO, ui, 3. 1) zusammen kommen, Senec. 2) übereinstimmen, harmoniren, passen, inter se, Cic.: cum re, Cic.: alicui rei, Cic.: mulier mulieri, Terent.: tempus ad id congruere, Liv.: in eum morem, Liv.: daher a) sich schicken, sich gebühren, alicui, Pandect.: und ohne Dativ., Plin. b) einträchtig leben, Aur. Vict. 3) sich zugleich zutragen, sich zugleich treffen, Tacit. Particip. congruens steht auch adject., übereinstimmend, passend, schicklich, Cic.: congruentius, Lactant.: congruentissimum est, Tertull.

CONGRUS, i, m. i. q. Conger.

CONGRŬUS, a, um (congruo), übereinstimmend, harmonirend, passend, schicklich, cum illa, Plaut.: alicui rei, Pandect.: alimenta congrua, Ovid.

CŌNĬFER, a, um (conus u. fero), kugelförmige Früchte tragend, Virg.

CŌNĬGER, a, um, i. q. conifer, Catull.

CŌNĬLA, ae (κονίλη), eine Pflanze, aus der Gattung origanum, Apul.

Cōnisco, ĕre (κονίζω), mit den Hörnern stoßen, Lucret. u. Cic. ap. Quintil.

Cōnistērĭum, i, n. (κονιστήριον), der Ort in der Palästra, wo sich die Ringer nach der Salbung mit Sand bestreuten, Vitruv.

Conjectānĕus, a, um (conjicio), zusammen geworfen: daher conjectanea, orum, i. e. Schrift, worin man allerley zusammen trägt, was einem einfällt, Gell.

Conjectātĭo, ōnis, f. (conjecto), Vermuthung, Gell.

Conjectĭo, ōnis, f. (conjicio), 1) das Werfen, Cic. 2) Errathung, oder muthmaßliche Erklärung, Deutung, somniorum, Cic.: auch Vermuthung, Pandect. 3) Entwurf, Ascon. 4) Materie, Streitfrage, Plin. 28, 2. e lect. Hard.

Conjecto, avi, atum, are (Frequ. v. conjicio), 1) zusammen werfen; daher zusammen tragen, beytragen, Gell. 2) werfen, aliquem in carcerem, Gell. 3) durch Vermuthung schließen, muthmaßen, rathen, vermuthen, Liv. und Terent.

Conjector, ōris, m. (conjicio), 1) ein Errather, Plaut. 2) Deuter, somniorum, Cic., und bloß conjector, Cic., i. e. Traumdeuter. 3) Weissager, Plaut.

Conjectrix, īcis, f. (conjector), Weissagerinn, Traumdeuterinn, Plaut.

Conjectūra, ae, f. (conjicio), 1) Muthmaßung, das Rathen, Errathen, muthmaßlicher Schluß. conjecturam capere, Cic., rathen, vermuthen, muthmaßlich schließen; so auch facere, Cic.: conjectura adsequi, Cic., oder consequi, Cic., i. e. errathen: adferre conjecturam, Cic., i. e. muthmaßliche Anzeige, 2) das Errathen, muthmaßliche Erklärung, Deutung, z. E. der Träume, Cic.

Conjectūrālis, e (conjectura), in Vermuthung bestehend, oder sie betreffend, Cic. u. Cels.

Conjectūro, are (conjectura), vermuthen, rathen, Senec.

Conjectus, us, m. (conjicio), eigentl. das Zusammenwerfen: daher 1) Verbindung, Vereinigung, Lucret.: der Haufen, ibid. 2) das Werfen, lapidum, Cic.: oculorum in me, Cic.: venire ad teli conjectum, Liv., i. e. (nach unserer Art) zum Schusse kommen: terrae, Liv., das Werfen, Hinwerfen: brachii, Lucret., i. e. Anwendung, Anstrengung des Armes.

Conjectus, a, um, s. Conjicio.

Conjĭcĭo, jēci, jectum, 3. (con und jacio), 1) zusammen werfen oder bringen, sarcinas in unum locum, Liv.; daher a) vereinigen, verbinden, Lucret. b) kurz fassen, zusammen fassen, causam, Auct. ad Her. 2) werfen, hinwerfen, tela in aliquem, Caes.: galeas igni st. in ignem, Virg.: so auch lupinum solo, Plin.: daher tropisch, werfen, bringen, stürzen, stoßen, jagen, treiben, setzen, wohin thun rc., in carcerem, Cic.: hostes in fugam, Caes., i. e. in die Flucht schlagen: animum ad rem, Senec., i. e. richten: se in fugam, Cic., i. e. sich begeben: so auch se in pedes, Terent.: se sub scalas, Cic.: pecuniam in propylaea, Cic., i. e. wenden: in metum, Liv.: in laetitiam, Terent., i. e. setzen, versetzen: se in noctem, Cic., stürzen, i. e. des Nachts reisen: aliquem in nuptias, Terent., i. e. stürzen: in breve tempus, Terent., i. e. kürzen, einschränken: crimen in tempora, Liv., werfen, i. e. beschuldigen: se in versum voluntate, Cic., i. e. darauf denken: oculos in aliquem, Cic.: petitionem, Cic., i. e. einen Stich anzubringen suchen: aliquem domum, Cic., i. e. jagen: gladium in aliquem, Caes., i. e. stoßen: daher tropisch, fliegen lassen, von sich hören lassen, vorbringen, orationem, Worte, Cic.: omen, Cic.: vocem, Coel. in Cic. Ep.: maledicta, Cic.: causas, Hirt.: verba inter se, Afran., i. e. zanken, disputiren. 3) etwas muthmaßlich schließen, muthmaßen, rathen oder errathen, Cic.: auch durch Muthmaßung erklären, deuten, somnium, Cic.

Conjŭga, ae, f. (conjux), i. q. uxor, Apul.

Conjŭgālis, e, i. q. conjugialis, Tacit.

Conjŭgālĭter, Adv., ehelich, Augustin.

Conjŭgātĭo, ōnis, f. (conjugo), 1) Zusammenbindung, Zusammenfügung an Pfähle, capitum (der Weinstöcke), Cic. Senect. 15: doch haben Edd. Graev. u. Ern. jugatio. 2) überhaupt Verbindung, Vereinigung, Vermischung, Apul. 3) Verbindung der Wörter der Abstammung nach, z. E. sapiens, sapienter, Cic.

Conjŭgātor, ōris, m. (conjugo), der Verbinder, der Vereiniger, Catull.

Conjŭgĭālis, e (conjugium), ehelich, Ovid.

Conjŭgĭum, i, n. (conjugo), 1) Verbindung, Lucret.: besonders 2) zwischen zwey Gatten, Ehe, Cic.: auch von Thieren, Plin. u. Ovid.: daher Begattung, Virg.: auch Liebschaft, z. E. ferarum, Tibull., i. e. eine wilde Geliebte. 3) auch die Gatten selbst, conjugia ferme vagantur, Plin., i. e. paarweise, Männ-

Männchen und Weibchen: oder einer von beyden Gatten, z. E. Gattinn, Tacit.: Ehemann, Prop.

Con-jŭgo, avi, atum, are, verbinden, amicitiam, Cic.: verba conjugata, Cic., i. e. durch die Abstammung verbunden, z. E. sapiens, sapienter.

Conjuncte, Adv., 1) verbunden, in Verbindung, Cic. 2) verbunden, freundschaftlich, Cic.: conjunctius und conjunctissime vivere cum aliquo, Cic.

Conjunctim, Adv., in Gemeinschaft, oder Verbindung, zusammen, Caes.

Conjunctio, ōnis, f. (conjungo), 1) Verbindung, Vereinigung, Cic.: daher a) eheliche Verbindung, Ehe, Cic. und Plin. b) Verbindung durch Freundschaft, Verwandtschaft, Cic.: daher es auch statt Freundschaft steht, Cic. c) Verbindung zweyer Sätze, Cic.: auch zweyer Wörter durch Dazwischensetzung des Verbi, Auct. ad Her.: daher eine Verbindungspartikel, Cic. 2) Verbindung, i. e. Uebereinkunft, Cic.

Conjunctivus, a, um (conjunctus), verbindend, zur Verbindung dienlich, Tertull.

Conjuncto, are (Freq. v. conjungo), verbinden, Prud.

Conjunctus, a, um, s. Conjungo.

Conjunctus, us, m. Verbindung, Varr. — Von

Con-jungo, nxi, nctum, 3. verbinden, vereinigen, zusammen knüpfen, boves, Cato, i. e. zusammenspannen: calamos cera, Virg.: abstinentiam, Tacit., i. e. fortsetzen: qui vocales nolit conjungere, Cic. Or. 44, i. e. zusammenziehen: bellum, Cic., i. e. gemeinschaftlich führen: auf die Frage womit steht cum, oder der bloße Ablat. oder Dativ.: rem cum re, Cic., oder aliqua re, Cic., oder alicui rei, Cic.: religionem suam cum testibus, Cic., i. e. ihnen Glauben beymessen: causam meam cum communi salute, Cic., vereinigt, i. e. gesagt, sie stehe in Verbindung mit rc.: aliquem cum deorum laude, Cic., i. e. gleich setzen: besonders von der Verbindung durch Freundschaft oder Anverwandtschaft, Cic. Partic. conjunctus, a, um, steht auch adject., 1) verbunden, in Verbindung stehend, Cic.: conjunctior cum rep., Cic.: amicitia conjunctior, genauer, Cic.: conjunctissimus usu, Cic. 2) übereinstimmend, harmonirend, judicium cum re, Cic.: simulatio vanitati conjunctior, Cic. 3) verbunden, i. e. angränzend, nahe, muro, Liv.: simulatio vanitati conjunctior, i. e. ähnlicher, Cic., s. vorher: aetate conjunctus, Cic.: daher conjunctum, Verbindung, Cic.

Conjūrātio, ōnis, f. (conjuro), 1) Zusammenverschwörung, Cic.: conjurationem facere, Cic., auch haben, st. facere, Cic. 2) die Zusammenverschwornen selbst, Cic. 3) Vereinigung, Plin. Paneg.

Conjūrātus, a, um, s. Conjuro.

Con-jūro, avi, atum, are, 1) zusammen schwören, unter sich schwören, sich durch einen Schwur vereinigen, a) in guter Absicht, Liv. u. Caes.: daher überhaupt sich vereinigen, Horat. b) in böser Absicht, sich verschwören, contra remp., Cic.: cum aliquo in omne flagitium, Liv.: auch folgt ut, Liv., auch der Infinit., Sallust. 2) schwören, Ovid. u. Gell. Partic. conjuratus, a, um, steht active, der sich mit andern zusammen verschworen, oder durch einen Eid verbunden hat, a) im guten Verstande, Liv. daher vereinigt, Claudian. b) im bösen, Cic.: daher conjurati, Zusammenverschworne, Cic. Not. arma conjurata, Ovid.: conjuratae naves, Ovid. i. e. Graecorum conjuratorum: Ister conjuratus, Virg., i. e. populi ad Istrum conjurati.

Conjux, ŭgis, c. (conjugo), Gatte, Ehemann oder Ehefrau, Gemal, Gemalinn, Cic. u. Virg.: es steht auch a) statt Braut, Virg. b) Liebste oder Beyschläferinn, Virg. u. Ovid. c) auch von Thieren, Plin.: auch von den Ulmbäumen in Rücksicht der Weinstöcke, Colum. Not. Man schreibt auch conjunx.

Conl. und Conm. Die sich so anfangenden Wörter s. in Coll. u. Comm.

Con-nātus, a, um, zugleich geboren, Tertull.

Con-necto, xui, xum, 3. 1) zusammen fügen oder hefteln, pallium, Plaut.: nodos, Ovid.: daher überhaupt zusammen knüpfen, fügen, verbinden, vereinigen, rem cum re, Cic.: verba, Horat.: daher connexus, a, um, verbunden, zusammengefügt, inter se, Cic.: u. Connexum, Zusammenfügung, z. E. zweyer Sätze in einem Conditionalsatze, ratio connexi, Cic. 2) dazu fügen, Plin. 36, 15: doch kanns auch seyn anführen. 3) anführen, Treb. Poll.

Connexe, Adv., in Verbindung, im Zusammenhange, Mart. Cap.

Connexio, ōnis, f. (connecto), Zusammenknüpfung, Verbindung: daher der Schlußsatz eines Syllogismus, Quintil.

Connexivus, a, um (connecto), verbindend, zur Verbindung dienlich, Gell.

Connexus, us, m. (connecto), Zusammenfügung, Verbindung, Lucret.

Connexus, a, um, s. Connecto.

Con-

Connisus, a, um, s. Connitor.

Con-nitor, isus u. ixus sum, 3. das verstärkte nitor, sich anstrengen, sich bemühen, conniteuntur, ut se eriant, Cic.: conniti animo, Cic.: daher 2) sich bemühen, wohin zu gelangen, steigen, in summum jugum, Caes. 3) sich bemühen, etwas hervorzubringen, gebähren, gemellos, Virg.

Conniventia, ae, f. Nachsicht, Ascon. — Von

Conniveo, ivi oder ixi (ipsi), 2. schließen, zuschließen, zumachen, oculos, Cass. ap. Prisc.: daher sc. se, sich schließen, Gell.: besonders von den Augen, oculi connivences Appii Caeci, Cic., i. e. geschlossene Augen: oculis somno conniventibus, Cic.: daher sc. oculos, die Augen zudrücken, oder schließen, zumachen, zuthun, connivere somno, Cic.: ad fulgura, Sueton., auch f. blinzeln, i. e. die Augen etwas zudrücken, Plin.: daher a) tropisch, die Augen zudrücken, z. E. aus Furcht, mens- nunquam connivens, Gell. e Panaet. b) tropisch, die Augen, oder ein Auge zudrücken, i. e. Nachsicht haben, durch die Finger sehen, nachsehen, in re, Cic.

Connixus, a, um, s. Connitor.

Connubialis, e (connubium), ehelich, Ovid.

Connubium, i, n. (con u. nubo), 1) Verheurathung, Ehe, Cic. 2) Zusammenverheurathung, oder auch das Recht, sich zu verheurathen mit Jemanden oder unter einander, Cic. u. Liv. 3) st. concubitus, Ovid. u. Lucret. 4) Einpfropfung, Plin. Not. die zweyte Sylbe steht auch kurz, Virg.

Con-nudo, are, entblößen, Plin.

Con-numero, avi, atum, are, zählen oder darunter zählen, Pandect.

Conopeum (κωνωπεῖον), oder Conopium, i, n. Pavillon, Zelt oder Himmelbett, eigentl. um die Mücken abzuhalten, Varr.

Conor, atus sum, ari, 1) sich bemühen, manibus, pedibus, Terent.: daher 2) unternehmen, versuchen, Willens seyn, agere, Cic.: aliquid, Cic. 3) unternehmen, wagen, sich unterstehen, scribere, Cic.: infirmare conabitur, Cic. Not. Conata, orum, Unternehmungen, Nep. u. Caes.

Con-quadro, are, 1) transit., viereckig machen, Varr. 2) intransit., sich schicken, übereinkommen, Sidon.

Conquassatio, onis, f. 1) Erschütterung. 2) tropisch, Zerrüttung, Schwäche, valitudinis, Cic. — Von

Con-quasso, avi, atum, are, 1) erschüttern, Cic.: daher tropisch, zerrütten, in schlechte Umstände setzen, Lucret. u. Sulpic. in Cic. Ep. 2) zerschlagen, Cato.

Con-queror, estus sum, 3. klagen, sich beklagen, sich beschweren, aliquid, Cic., über etwas, oder de re, Cic.: cum aliquo, bey Jemanden, Cic.

Conquestio, onis, f. (conqueror), das Klagen, das Beklagen, die Beschwerde, Cic.: auch von Thieren, Plin.

Conquestus, us, m. i. q. conquestio, Liv.

Con-quiesco, evi, etum, 3. 1) ruhen, i. e. a) schlafen, Caes. b) ausruhen, ex re, Cic., u. a re, Cic. c) Ruhe haben oder genießen, unthätig seyn, nicht betrieben werden, gehemmt seyn, stille stehen, infantes, Cic.: navigatio, Cic.: quando sica conquievit? Cic.: vectigal, Cic.: sudor conquievit, Cels., sich gelegt hat. 2) eine Beruhigung worin finden, in studiis, Cic. Not. auch ist die Contraction üblich, conquiesse, Liv.: conquierit, Cels.: conquiesti, Cic.

Conquinisco, quexi, 3. sich niederbücken, kauern, Plaut.

Conquiro, sivi, situm, 3. (con u. quaero), 1) zusammen oder herbey suchen, herbey schaffen oder bloß suchen, Cic.: conquisitissimus, a, um, ausgesucht, kostbar, Cic.: daher erwerben, verschaffen, Plin. 2) aussuchen, auftreiben, aliquem, Cic.: aliquid sceleris, Cic., i. e. zu begehen suchen.

Conquisite, Adv., mit vieler Mühe, z. E. etwas schreiben, Auct. ad Her.

Conquisitio, onis, f. (conquiro), Zusammensuchung, Herbeyschaffung, Cic.

Conquisitor, oris, m. (conquiro), 1) Zusammensucher, Aufsucher, Herbeyschaffer, Cic. 2) Auflaurer, Aufpasser, Plaut.

Conquisitus, a, um, s. Conquiro.

Conr. Die sich so anfangenden Wörter s. in Corr.

Con-sacerdos, otis, c. Mitpriester, Symmach.

Consalutatio, onis, f. Begrüßung, besonders mehrerer, Cic. — Von

Con-saluto, avi, atum, are, begrüßen, besonders von mehrern, inter se, Cic.: aliquem nomine, Plin.: aliquem regem, Liv., i. e. grüßend benennen, titulieren: so auch aliquam Volumniam, Cic.

Con-sanesco, nui, 3. gesund werden, heilen, i. e. heil werden, Cic.

Con-sanguineus, a, um, durchs Blut verwandt, 1) von Geschwistern, turba,

turba, Ovid.: consanguinea, die Schwester, Catull. 2) überhaupt, durchs Blut verwandt, anverwandt, daher consanguinei, Blutsverwandte, Verwandte, Cic.: tropisch, consanguineus leti sopor, Virg. — Davon

CONSANGUINĬTAS, ātis, f. Blutsfreundschaft, 1) zwischen Brüdern, Pandect. 2) überhaupt, Blutsfreundschaft, Verwandtschaft, Liv.: tropisch, doctrinae, Tertull.

CON-SĀNO, avi, atum, are, heilen, gesund machen, Colum.

CON-SARCĬNO, avi, atum, are, zusammen nähen oder flicken, Ammian.: tropisch, verba, Gell.

CON-SARRĬO, ire, behacken, Cato.

CON-SAUCĬO, avi, atum, are, verwunden, Auct. ad Her.

CON-SĀVĬO, are, u. CON-SĀVIOR, atus sum, ari, küssen, Apul. Man schreibt auch Consuav.

CON-SCĔLĔRO, avi, atum, are, durch ein Laster, durch eine gottlose That, beflecken, Liv. Particip. consceleratus, a, um, steht oft adject., durch Lasterthaten befleckt, verrucht, verflucht, Cic.: consceleratissimus, Cic.

CONSCENDO, di, sum, 3. (con und scando), steigen, in navem, Cic.: in equos, Ovid.: oder besteigen, navem, Caes.: equos, Liv.: auch zu Schiffe gehen, sich einschiffen, ohne navem, Cic. — Davon

CONSCENSĬO, ōnis, f. das Besteigen oder Steigen, in naves, Cic.

CONSCENSUS, a, um, s. Conscendo.

CONSCĬENTĬA, ae, f. (conscio), 1) das Bewußtseyn einer Sache, a), die ein anderer gethan, oder die ihn betrifft, Cic. b) die wir selbst gethan, oder die uns betrifft, pulcherrimi facti, Cic.: optimae mentis, Cic.: peccatorum, Cic.: auch de re st. rei, Sallust.: auch ohne Genitiv., oder de, z. E. suam conscientiam non pati, Liv.: daher das Gewissen, i. e. Bewußtseyn einer guten oder bösen Handlung, Cic.: auch mit animi, Cic.: recta, Cic.: optima, Plin. Ep.: bona, das gute, Quintil.: mala, das böse, Sallust.: auch conscientia schlechthin das böse Gewissen, Cic. u. Sallust. 2) Kenntniß, das Wissen einer Sache, Cic. 3) st. societas, z. E. facti, Cic. Phil. 2, 11, si lectio certa. Not. Plur. Cic.

CON-SCINDO, ĭdi, issum, 3. 1) zerreißen, epistolam, Cic.: aliquem capillo, i. e. capillum alicujus, Terent.: aliquem pugnis et calcibus, Cic., i. e. derb prügeln und stoßen. 2) tropisch, zerreißen, zerfleischen, conscindunt hominem curae, Lucret.: aliquem sibilis, Cic.: auch blos conscindere, sc. maledictis, Cic., i. e. herunter machen, auf einen losziehen.

CON-SCĬO, ire, bewußt seyn, sibi aliquid, Horat.

CONSCĬŎLUS, a, um, Dimin. v. conscius, in ders. Bedeut., Catull.

CON-SCISCO, ivi, itum, 3. 1) beschließen, a) in Staatssachen, bellum, Liv. b) in Privatsachen, facinus foedum in se, Liv.: u. öfter sibi, z. E. mortem, fugam etc. Doch stehen diese u. ähnliche Redensarten 2) insgemein von Vollbringung dieser Dinge, sibi mortem, Cic., oder necem, Cic., anthun: fugam sibi, Liv., i. e. fliehen: so auch exsilium ac fugam sibi, Liv.: caecitatem (ohn. sibi) Gell., i. e. sich blind machen: so auch facinus, Brut. in Ep. Cic. u. Liv., i. e. begehen.

CONSCISSĬO, ōnis, f. (conscindo), Zerreißung, Augustin.

CONSCISSUS, a, um, s. Conscindo.

CONSCITUS, a, um, s. Conscisco.

CON-SCĬUS, a, um, 1) sich bewußt, um etwas wissend, Not. mihi sum conscius, ich bin mir bewußt; doch steht auch oft der Dativ.: die Sache, der man sich bewußt ist, steht im Genitiv., im Accusat. u. Infinit., oder mit Partikeln, und einem Verbo, auch zuweilen mit de u. in, z. E. injuriae sibi conscius fuisse, Caes.: homo meorum in te studiorum conscius, Cic.: conscius mihi sum, me fuisse etc., Cic.: in re, Cic.: de re, Cic. Not. man findet auch a) den Dativ. st. Genitiv., facinori conscius, Cic., und öfter. b) conscius alicujus, der mit Jemanden um etwas weiß, z. E. sui, Caes. 2) sich etwas Bösen bewußt, ein böses Gewissen habend, animus, Plaut. Not. auch von leblosen Dingen, aether, Virg.: manus sibi conscia facti, Ovid.

CONSCRĔOR, ari (con u. screo), sich räuspern, Plaut.

CONSCRIBILLO, are (conscribo), 1) schreiben, wenn man vermindernd oder verächtlich redet, kritzeln, Varr. 2) tropisch, nates, Catull., st. blutig schlagen.

CON-SCRĪBO, psi, ptum, 3. 1) zusammenschreiben, i. e. mehrere Namen oder Dinge zusammen tragen; daher milites, Lentul. in Cic. Ep., i. e. enrolliren, ihre Namen in ein Verzeichniß eintragen, förmlich anwerben; so auch legiones, Liv. u. Caes.: auch außer dem Kriege, homines, Cic., i. e. zusammen rottiren, enrolliren, conscripsisse, sc. plebem, Cic. Planc. 18, i. e. zusammengerottirt, versammelt ꝛc. 2) i. e. scribo, schreiben, schriftlich verfassen, schreibend verfertigen, Balbus ad me cum Oppio conscripsit, Cic.: conscribere epistolam, Cic.: legem, Cic.: testamenta, Cic.:

c.: auch beschreiben, bezeichnen, ensam vino, Ovid.: auch zeichnen, ntwerfen, imaginem, Stat. 3) st. prüseln, hauen, Plaut. Not. Patres conscripti, versammelte Väter, ist die örmliche Benennung des Senats, besonders in Anreden, Cic.: wahrsch. weil hre Namen sämmtlich in einem Register ufgezeichnet waren: daher Pater conscriptus, i. e. senator, Cic.: und conscriptus sc. pater, i. e. senator, Horat.

Conscriptĭo, ōnis, f. (conscribo), as Zusammenschreiben, das Schreiben, schriftliche Verfertigung, schriftlicher Aufsatz, Cic.

Conscriptor, ōris, m. (conscribo), der etwas schreibt oder schriftlich verfaßt, Arnob.

Conscriptus, a, um, s. Conscribo.

Con-sĕco, cui, ctum, care, 1) zerschneiden, Varr.: auch schneiden, Plin. 2) zerfleischen, zerkratzen, Petron.

Consĕcrātĭo, ōnis, f. (consecro), 1) wenn man etwas den Göttern weiht, Weihung, z. E. capitis, Cic.: daher a) Einweihung, Heiligmachung eines Orts, Cic. b) das Machen, daß etwas unverletzlich ist, legis aut poenae, Cic. 2) Vergötterung, Tacit.

Consĕcrātor, ōris, m. (consecro), der heilig macht, einweiht, Tertull.

Consĕcrātrix, īcis, f. (consecrator), z. E. bovis, Vergötterinn, Tertull.

Consĕcro, avi, atum, are (con u. sacro), 1) heilig machen, i. e. den Göttern oder einem Gotte etwas heiligen oder widmen, aliquid Jovi, Musis, Cic.: auch ohne Dativ., aram, bona, Cic.: Carthaginem, Cic., i. e. den Göttern heiligen, folglich den Anbau u. Gebrauch der Menschen hindern: daher überhaupt weihen, zu eigen geben, se patriae, Cic.: aliquem immortalitati, Curt., oder ad immortalitatis memoriam, Cic., i. e. vergöttern: daher a) caput alicujus, Liv., den Kopf den unterirdischen Göttern heiligen, i. e. dem Tode widmen: daher esse jam consecratum Miloni, Cic., i. e. dem Milo zum Tödten gewidmet. b) zuschreiben, artem inventioni deorum, Cic. 2) heilig machen, unter die Götter zählen, vergöttern, Liberum, Cic.: daher tropisch, vergöttern, i. e. unsterblich machen, memoriam nominis, Cic. 3) heiligen, i. e. mit einer gewissen Heiligkeit versehen, Cupidinem, Cic.: tropisch, Socratis ratio Platonis memoria consecrata, Cic., i. e. geheiligt, verewigt: opinio consecrata, Cic.

Consectārĭum, i, n. (consector), ein Folgesatz, besonders kurzer, Cic.

Consectātĭo, ōnis, f. (consector), 1) das Trachten, Streben, nach etwas, rei, Cic. 2) in numerum, Plin., i. e. Herzählung nach der Reihe.

Consectātrix, īcis, f. (*consectator), die nach etwas strebt, voluptatis, Cic.

Consectĭo, ōnis, f. (conseco), Zerschneidung, Zerhauung, Cic.

Con-sector, atus sum, ari, 1) eifrig nachfolgen, nachgehen, aliquem, Terent.: daher a) verfolgen, zu erreichen suchen, hostes, Cic. Not. verba, Cic., i. e. den Worten nachgehen, bloß bey den Worten bleiben. Auch tropisch, verfolgen, conviciis, Cic.: daher nachahmen, zu erreichen suchen, Cic. b) nach etwas trachten, streben, zu erwerben suchen, Cic. c) anführen, erzählen, Cic. 2) erreichen, einholen, Cic.

Consectus, a, um, s. Conseco.

Consĕcūtĭo (Consĕquūtĭo), ōnis, f. (consequor), 1) die Folge, z. E. einer Sache, Cic.: daher a) verborum, Cic., die rechte Folge, i. e. Zusammensetzung der Worte. b) die Folge, der Folgesatz, Cic. 2) Erreichung, Erlangung, Tertull.

Consĕcūtus (Consĕquūtus), a, um, s. Consequor.

Con-sĕdo, are, stillen, Cato.

Con-sĕmĭnālis, e, i. q. consemineus, Colum.

Consĕmĭnĕus, a, um (con u. semen), worin allerhand gesäet oder gepflanzt ist, vinea, Colum., i. e. wo späte u. zeitige Trauben zugleich wachsen: sylva, ibid., i. e. aus allerhand Bäumen bestehend.

Con-sĕnesco, nui, 3. 1) veralten, alt werden, Horat.: auch veraltern, z. E. vor Gram ꝛc., Cic.: auch veraltern, i. e. verderben, seine Thätigkeit und Munterkeit verlieren, unscheinbar werden, columbae, Varr.: animus, Liv.: auctores, Cic. 2) veralten, i. e. aus der Mode kommen, das vorige Ansehen oder Annehmlichkeit verlieren, cognomen (Magni), Cic. 3) schwach werden, abnehmen, matt werden, vires, Cic.: so auch animus, auctores, s. vorher.

Consensĭo, ōnis, f. (consentio), 1) Uebereinstimmung in einer Sache, gentium, Cic.: naturae, Cic. 2) Uebereinstimmung im Bösen, Zusammenverschwörung Cic.: auch Zusammenkunft, Versammlung, Cic.

Consensus, us, m. (consentio), Uebereinstimmung in einer Sache, Harmonie, omnium, Cic.: naturae, Cic.: virtutum, Cic.

Consensus, a, um, s. Consentio.

Consentānĕe, Adv., übereinstimmend, passend, Lactant.

Con-

Consentāneus, a, um (consentio), 1) übereinstimmend, gleichförmig, gemäß, schicklich, cum literis, Cic.: tempori, Cic.: alicui, Cic.: auch ohne cum oder Dativ., Cic. 2) schicklich, passend, vernünftig gedacht, consentaneum est, Cic., i. e. es schickt sich, ist vernünftig.

Consentes Dii, i. e. die zwölf obersten Götter, Jupiter, Juno, Vesta, Ceres, Diana, Minerva, Venus, Mars, Mercurius, Neptunus, Vulcanus, Apollo.

Consentĭa, ae, f. Stadt in Unteritalien: Consentīni, die Einwohner, Cic.

Con-sentĭo, sensi, sensum, 4. 1) übereinstimmen, harmoniren, gleichförmig seyn, inter se, Cic.: sibi, Cic.: secum, Cic.: alicui rei, Cic.: cum re, Cic.: mit dem Infinit., Cic. 2) im bösen Verstande, sich zusammen verschwören, abreden, Cic. 3) seine Einwilligung geben, Liv.: auch mit dem Accusativ., bellum, Liv.

Con-sēpĭo, psi, ptum, 4. umzäunen, mit einem Zaune oder Mauer, oder sonstiger Vermachung einschließen, agrum, Cic.: daher conseptum, ein verzäunter, oder mit einer Mauer oder sonst mit etwas vermachter u. eingeschlossener Ort, Liv.: daher conseptum fori, Quintil., i. e. Schranken.

Consepto, are, i. e. consepio, Solin.

Conseptus, a, um, s. Consepio.

Consĕquens, s. Consequor.

Consĕquenter, Adv., 1) folglich, Apul. 2) gemäß, rei, Pandect.: auch der Sache gemäß, Hieron.

Consĕquentĭa, ae, f. (consequor), die Folge, Cic.

Con-sĕquor, cutus (quutus) sum, 3. das verstärkte sequor: steht I) transit., 1) folgen, nachfolgen, terrorem pallor consequitur, Cic.: felicitas Fabium consequitur, Hirt., i. e. folgt, oder begleitet: daher a) nachgehen, zu erreichen suchen, nach etwas streben, aliquem, Cic.: quaestum, Cic.: exilitatem, Cic. b) nachahmen, morem, Cic.: vitia magnorum, Quintil. c) genehmigen, sententias alicujus, Cic. d) beybehalten, institutum suum, Cic. e) fortsetzen, opera praeterita, Colum. 2) einholen, erreichen: a) eigentlich, consequi hostes, Caes. b) tropisch, laudes verbis consequi, Cic., i. e. würdig loben: omnia memoria, Cic., i. e. sich auf alles besinnen: aliquem majorem, Cic., i. e. gleich kommen. c) überhaupt erreichen, erlangen, bekommen, gloriam, victoriam, magistratum, famam, Cic. d) entdecken, conatus, Cic. II) intransit., folgen erfolgen, silentium est consecutum, Cic.: ejusmodi tempora post tuam professionem consecuta esse, Cic.: daher consequens, folgend: a) eigentl., anni consequentes, Cic. b) tropisch, i. e. α) was da folgt oder gefolgert wird, reprehendere consequentia, Cic. β) zusammenhängend, quod non est consequens, vituperandum est, Cic. γ) gemäß, schicklich, consequens est dicere, Gell. und Pandect.

Consĕquus, a, um (consequor), folgend, Lucret.

Con-sermōnor, ari, sich unterreden, cum aliquo, Quintil.

Con-sĕro, ēvi, ĭtum, 3. 1) besäen, bepflanzen, agros, Cic.: consitus, a, um, besäet ꝛc., auch tropisch, erfüllt, voll, freta consita terris, Virg. 2) säen, pflanzen, pomum, Tibull.: so auch conseruisset (statt consevisset) arborem, Liv.: daher consitus, a, um, a) gesäet, gepflanzt. b) hingesetzt, Auct. B. Afric.

Con-sĕro, ĕrui, ertum, 3. zusammenfügen, nocti diem, Ovid.: conserta fabellis, Liv.: besonders des Fechtens wegen, conserere pugnam, Liv., oder proelium, Liv., oder certamen, Liv., od. manum, Nep., oder manus, Liv., i. e. handgemein werden, fechten: navis conserta, Liv., i. e. mit dem andern zusammengekommen, sc. zu fechten: sermonem, Curt., i. e. sich unterreden.

Conserte, Adverb., zusammenhängend, in Verbindung, Cic.

Consertĭo, ōnis, f. (consero), Zusammenfügung, Arnob.

Consertus, a, um, s. Consero.

Con-serva, ae, f. Mitsclavinn, Terent.

Conservābĭlis, e (conservo), was sich erhalten läßt, Tertull.

Conservātĭo, ōnis, f. (conservo) 1) Erhaltung, Cic. 2) Beybehaltung, Beobachtung, Cic.

Conservātor, ōris, m. (conservo) Erhalter, Erretter, Cic.

Conservātrix, īcis, f. (conservator), Erhalterinn, Cic.

Con-servĭtĭum, i, n. Mitsclavenstand, Mitsclaverey, Plaut.

Con-servo, avi, atum, are, 1) erhalten, beybehalten, rem familiarem, Cic.: memoriam rei, Cic. 2) erhalten, retten, erretten, Nep. u. Caes. 3) beobachten, halten, leges, Nep.: jusjurandum, Cic.: fidem, Nep., i. e. Wort halten. Not. conservans mit dem Genitiv., Cic.

Conservŭla, ae, f. (Dimin. v. conserva), Mitsclavinn, Senec.

Con-servus, i, m. Mitsclave, Cic.

Consessor, ōris, m. (consideo), der mit dabey, oder neben Jemanden sitzt, Cic.

Con-

Consessus, us, m. (consideo), 1) das Sizen bey Jemanden, Lamprid.: in ludo talario, Cic. 2) Versammlung sizender Personen, z. E. der Richter, Cic.: beym Schauspiele, gladiatorum, Cic., oder gladiatorius, Cic., i. e. wegen des Fechterschauspiele, sc. um sie zu sehen.

Consĭdĕo, ēdi, essum, 2. (con und sedeo), sizen, oder beysammen sizen. Das Präsens mit den daher entstehenden Temporibus scheint nicht vorzukommen, u. das Perfect mit den daher kommenden Temporibus zu consido zu gehören.

Consīdĕranter, Adv., bedächtig, Val. Max.

Consīdĕrantĭa, ae, f. (considero), Bedachtsamkeit, Ueberlegung, Vitruv.

Consīdĕrāte, Adv., bedächtig, mit Ueberlegung, Cic.: consideratius, Attic. in Cic. Ep.: consideratissime, Cic.

Consīdĕrātĭo, ōnis, f. (considero), Betrachtung, Erwägung, Cic.

Consīdĕrātor, ōris, m. (considero), der Betrachter, Ueberleger, Gell.

Consīdĕro, avi, atum, are, 1) betrachten, mit den Augen, Cic. 2) betrachten, mit der Seele, erwägen, bedenken, aliquid, Cic.: de aliqua re cum aliquo, Cic.: secum in animo aliquid, Terent.: cum animis vestris considerate, Cic. Not. Consideratus, a, um, steht auch adject., a) bedächtig, i. e. mit Bedacht handelnd, vorsichtig, homo, Cic.: consideratior, Auct. B. Afric. b) bedächtig, i. e. mit Bedacht gewählt oder gethan, verbum consideratissimum, Cic.

Con-sīdo, ēdi, essum, 3. 1) sich niederlassen, a) i. e. sich setzen, es geschehe von einer oder mehrern Personen, Cic., Nep., Virg. u. Ovid.: daher von denen, die sich niedersetzen des Amtes wegen, um sich zu berathschlagen ꝛc., da es denn auch Session halten, sich versammeln, zusammen kommen, übersezt wird, Caes.: besonders von Richtern, Cic.: auch überhaupt, sich niederlassen, sich sezen, cum apes in labellis consedissent, Cic. b) um eine Zeitlang wo zu seyn oder zu wohnen, loco aliquo, Cic.: besonders vom Heere, sich lagern, Cic.: daher sich wo aufhalten, Cic.: daher tropisch, in otio, Cic.: vitium consedit in mente, Cic.: in alia parte, i. e. sententiam mutare, Senec. 2) sich niederlassen, herablassen, herabsinken, einfallen, einstürzen, zu Boden fallen, sich legen oder sezen, terra consedit, Liv.: Ilium, Virg.: donec consideret pulvis, Curt., i. e. sich legte: picem considere, Colum., i. e. zu Boden sinken: Alpes considant licet, Cic., i. e. mögen einstürzen: daher tropisch, a) versinken, luctu, Virg.: consedit nomen in quaestura, Cic., versank, i. e. ward vergessen. b) sich legen, i. e. nachlassen, sich endigen, furor, Cic.: cura, Cic.: terror, Liv. c) sich endigen oder schließen, varie considat (junctio verborum), Cic.

Consignanter, Adverb., deutlich: consignantius, Gell.

Consignāte, Adverb., auf deutliche Art: consignatissime, Gell.

Consignātĭo, ōnis, f. Verzeichniß, Quintil. — Von

Con-signo, avi, atum, are, 1) versiegeln, besiegeln, Cic.: tropisch, i. e. darthun, Beweise an den Tag legen, antiquitas monimentis testata consignataque, Cic., i. e. außer Zweifel gesezt. 2) verzeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, schriftlich bemerken oder anmerken, mit literis, Cic., u. ohne literis, Cic.: daher a) bemerken, beobachten, Cic. b) bezeichnen, merklich machen, Gell.

Con-sĭleo, ui, 2. i. q. sileo, z. E. consiluerunt, Gell., das aber auch von consilesco seyn kann.

Consĭlesco, lui, 3. (consileo), schweigen, still werden, Plaut. u. Gell.

Consĭlĭārius, a, um (consilior), zum Rathen geschickt oder rathend, fulmen, Senec.: homo, Gell.: senatus, Plaut.: daher subst., consiliarius, ein Rathgeber, Cic.

Consĭlĭātor, ōris, m. (consilior), Rathgeber, Plin. Ep.

Consĭlĭātrix, īcis, f. (consiliator), Rathgeberinn, Apul.

Con-sĭligo, ĭnis, f. ein Kraut, Colum.

Consĭlĭor, atus sum, ari (consilium), 1) rathen, Rath geben, Cic. und Caes. 2) überlegen, berathschlagen, Caes. und Horat.

Consĭlĭōsus, a, um (consilium), voller Klugheit, Cato: Compar. und Superl. Sidon.

Consĭlĭum, i, n. (consulo), 1) Berathschlagung, Ueberlegung, Caes.: consilia principum habere, Liv., Ueberlegung mit den Vornehmsten anstellen: quae consilii fuerunt, Liv., was überlegt worden: est tui consilii, Cic., du mußt überlegen: res est consilii, Caes., muß überlegt werden: est consilium meum u. vestrum, Cic., ich muß überlegen ꝛc.: mittere in consilium, Cic., überlegen lassen: ire in consilium, Cic., überlegen, sich berathschlagen: adhibere in consilium, Cic., zu Rathe ziehen. 2) der Rath, a) den man Jemanden gibt, consilium dare, Cic. b) den man sich selbst gibt, Entschluß, Vorhaben, Unternehmen, Vorsaz, Einfall, Liv.: consi-

Con-fŏdĭo, ōdi, ossum, 3. 1) graben, hortum, Plaut.: jugera, Varr.: vineta, Colum.: terram, Varr. 2) durchbohren, durchstechen, aliquem, Cic.: tropisch, judiciis confossus, Liv., i. e. gleichsam durchbohrt: mala, quae vos confodiunt, Senec.: quaedam confodias, Plin. Ep., i. e. verwerfen. Not. Comp. confossior, Plaut.

Confoedĕrātĭo, ōnis, f. (confoedero), Bündniß, Hieron.

Con-foedĕro, are, durch ein Bündniß vereinigen, verbinden, Oros.: tropisch, membra, Prud.

Con-foedo, are, besudeln, Apul.

Con-fŏre, st. fore, Terent.

Con-formālis, e, ähnlich, Tertull.

Confōrmātĭo, ōnis, f. (conformo), 1) wenn man einer Sache die gehörige Gestalt gibt, Bildung, gehörige Einrichtung; a) active, doctrinae, Cic. b) passive, lineamentorum, Cic.: sententiarum, Cic.: verborum, Cic.: vocis, Cic.: officiorum, Cic. 2) Vorstellung, Begriff, animi, Cic., und ohne animi, Cic.

Conformātor, ōris, m. (conformo), der Bildner, Apul.

Conformis, e (con u. forma), gleichförmlich, ähnlich, Sidon.

Con-formo, avi, atum, are, 1) formen, bilden, gehörig einrichten, ad majora nos natura genuit et conformavit, Cic.: ova in speciem volucrum, Colum.: mundum, Cic.: mores, Cic.: orationem, Cic.: se ad voluntatem alicujus, Cic.: auch entwerfen, machen, imaginem rei, Auct. ad Her. 2) umformen, besser machen, berichtigen, umschmelzen, nonnulla in re, Cic.

Con-fornĭco, are, wölben, Vitruv.

Conforto, are (con u. fortis), stärken, Lactant.

Confossus, a, um, s. Confodio.

Con-fŏvĕo, ēre, i. q. foveo, Apul.

Confractus, a, um, s. Confringo.

Confractus, us, m. (confringo), Holperigkeit, Rauhigkeit, Cels.

Con-frāgōsus, a, um, holperig, uneben, locus, Liv.: ager, Varr.: tropisch, conditiones, Plaut.: versus, Quintil.

Confrăgus, a, um (confringo), holperig, uneben, Lucan.

Con-frĕmo, ui, 3. das verstärkte fremo, (zugleich, zusammen) ertönen, rauschen, schallen, murmeln, murren, omnes confremuere, Ovid.: collis, Stat.: caelum, Sil.

Con-frĕquento, are, oft oder zahlreich besuchen, Prud.

Confrĭcāmentum, i, n. (confrico), Mittel zum Reiben, auch das Reiben, Cael. Aur.

Confrĭcātĭo, ōnis, f. (confrico), das Reiben, Krauen, Augustin.

Con-frĭco, ui, atum, are, reiben, z. E. mit Salze, Varr.: dentes, Plin.: faciem sibi, Suet.

Confringo, ēgi, actum, 3. (con und frango), 1) zerbrechen, Plaut. u. Cic. 2) tropisch, a) rem, Plaut., i. e. verthun. b) zu nichte machen, zu Schanden machen, consilia senatoria, Cic., i. e. seine Loslassung erzwingen: remp., Val. Max. c) beugen, Senec.

Confŭga, ae, c. (confugio), der (die) wohin flieht oder seine Zuflucht nimmt, Cod. Just.

Con-fŭgĭo, ūgi, ūgitum, 3. wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen, ad aliquem, Cic.: in aram, Cic.: ad opem alicujus, Cic.: in misericordiam alicujus, Cic.: in naves, Caes.: ad clementiam, Cic.

Confŭgĭum, i, n. (confugio), Zufluchtsort, Zuflucht, Ovid.

Con-fulgĕo, si, 2. i. q. fulgeo, Plaut.

Con-fundo, ūdi, ūsum, 3. 1) zusammen gießen oder schütten, Plaut. u. Plin.: dah. a) vereinigen, vermischen, vermengen, im Guten u. Bösen, sermones in unum, Liv., i. e. zusammen reden: confusa defensio, Cic., worin auf alle Beschuldigungen geantwortet wird. b) in Unordnung bringen, verwirren, ordines, Liv.: foedus, Virg.: dah. confusus, a, um, in Unordnung gebracht, confus, confusior facies, Tacit.: confusissimus mos, Suet.: oratio, Cic.: daher c) bestürzt machen, aus der Fassung bringen, animos, Liv.: confusus, a, um, aus der Fassung gebracht, bestürzt, Liv. 2) wohin gießen, schütten, cibus in venam confunditur, Cic., i. e. ergießt sich, verbreitet sich: daher verbreiten, ausbreiten, in totam orationem, Cic., i. e. überall anbringen: lata et confusa sunt, Cic., i. e. breiten sich aus. 3) begießen: daher rosa confusa rubore, Colum. 4) confundi, sich schämen, bey Kirchenvätern.

Confūse, Adv., vermengt, vermischt: daher 1) unter einander, confus, ohne Ordnung, unordentlich, Cic.: confusius, Cic. 2) zusammen, ungetheilt, Pandect.

Confūsim, i. q. confuse, Varr.

Confūsĭo, ōnis, f. (confundo), 1) Zusammengießung: dah. a) Vermischung, Vermengung, Verbindung, Vereinigung, suffragiorum, Cic., i. e. wenn nicht nach der gewöhnlichen Ordnung der Centurien ꝛc., sondern Mann für Mann votirt wird. b) Unordnung, Verwirrung, Cic. c) Bestürzung, Vellej. 2) oris, Tacit., vielleicht Röthe.

Confūsus, a, um, s. Confundo.

Confūtātĭo, ōnis, f. (confuto), Widerlegung, Auct. ad Her.

Confūtātor, ōris, m. (confuto), Widerleger, Hieron.

Con-fŭto, avi, atum, are, 1) eigentl. kochendes Wasser durch Zugießung kaltes Wassers zurück treiben, dämpfen, dah. 2) tropisch, dämpfen, zurück treiben, zurück halten, einschränken, zu Paaren treiben, hart begegnen, Einhalt thun, widerstehen, audaciam, Cic.: dolores, Cic.: aliquem, Terent.: daher widerlegen, Cic.: auch überführen, Ammian.

Con-fŭtŭo, ĕre, i. q. futuo, Catull.

Con-fŭtūrus, a, um, z. E. confuturum, i. e. confore, Plaut.

Con-gaudĕo, ēre, sich mit freuen, Tert.

Con-gĕlasco, ĕre, gefrieren, Gell.

Congĕlātĭo, ōnis, f. (congelo), das Gefrieren, Plin.

Con-gĕlo, avi, atum, are, 1) machen, daß etwas gefriert, pruinas, Plin.: congelari, zusammen gefrieren, oder gefrieren, oleum, Colum.: mare congelatum, Varr., das Eismeer: auch heißt congelari kühl werden, abkühlen (z. E. etwas Gekochtes), Pallad.: te uxor congelat, Martial., i. e. gleichsam zu Eise machen: daher tropisch, machen, daß etwas gerinne, verhärten, dicht machen, lac, Colum.: rictus in lapidem, Ovid. 2) gefrieren, Ovid.: daher a) congelasse amicum, Cic., i. e. unthätig geworden. b) hart, fest, dicht werden, Ovid. Met. 15, 415.

Congĕmĭnātĭo, ōnis, f. (congemino), Verdoppelung, Plaut.

Con-gĕmĭno, avi, atum, are, 1) verdoppeln, ictus, Virg.: securim, i. e. ictus securis, Virg. 2) sich verdoppeln, Plaut. Amph. 2, 2, 153.

Con-gĕmisco, ĕre, seufzen, Tertull.

Con-gĕmo, ui, 3. 1) seufzen, Cic.: tropisch, congemuit, Virg., von einem Baume, der abgehauen wird. 2) beseufzen, mortem, Lucret.

Congĕner, ĕris (con u. genus), von gleichem Geschlecht, Plin.

Con-gĕner, i, m. Mitteidam, Symmach.

Con-gĕnĕro, are, zusammen zeugen, oder gebären, porci congenerati, Varr.: senium congeneratum, Colum., angeboren.

Con-gĕnĭtus, a, um, zugleich geboren oder gewachsen, Plin.

Conger, gri, m. (γόγγρος), ein Fisch aus der Gattung der Meeraale, Terent.

Congĕrĭa, ae, f. st. congeries, Frontin.

Congĕrĭes, ei, f. (congerere), ein Haufen, sylvae, Ovid.: lapidum, Plin.: grani, ib.: struis, i. e. lignorum, ib.: auch blos ein Haufen Holz, Quintil. 5, 13: daher vom Chaos, Ovid. Met. 1, 32: auch eine Redefigur, i. e. Zusammenhäufung, z. E. vieler Beywörter, Quintil.

Congermānĕsco, ĕre (con u. germanus), zugleich wachsen, Apul.

Congermĭnālis, e (congermino), auf eben dem Zweige, Halme rc. gewachsen, Augustin.

Con-germĭno, are, wachsen, Gell.

Con-gĕro, essi, estum, 3. i. q. confero, 1) zusammen tragen, oder bringen, aggerem, Caes.: daher a) zusammen häufen, haufenweise herzu oder vorbringen, oder schieben, werfen, geben, beylegen, zuschreiben, quae sunt in eum congesta, Cic., i. e. Schuld gegeben: maledicta in aliquem, Cic.: omnia in aliquem, Cic., i. e. beylegen: turbam patronorum in sermonem, Cic., i. e. ins Gespräch hinein bringen: causas vastati agri in aliquem, Cic.: plagas alicui, Phaedr. b) verbinden, vereinigen, oscula, Ovid., i. e. sich küssen. c) erbauen, errichten, oppida, Virg. d) verwenden, verthun, Senec. e) wiederholen, Martial.: so auch congestus, a, um: congestior, i. e. dicker, Auson. 2) wohin thun, stecken, schieben, werfen, richten, bringen, aliquid in os, Cic.: penum in cellam, Terent.

Congĕro, ōnis, m. (congerere), der zusammen trägt: Dieb, Plaut.

Congerro, ōnis, m. (con u. gerrae), der mit einem immer plaudert, Camerad, Plaut.

Congestĭcĭus (—itius), a, um (congerere), zusammen getragen, zusammen gehäuft, Colum.

Congestim, Adv., zusammen gehäuft, haufenweise, Apul.

Congestĭo, ōnis, f. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Vitruv. 2) der Haufen, Pandect.

Congestus, us, m. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Cic. u. Tacit. 2) der Haufen, Lucret. u. Colum.: tropisch, i. e. die Menge, Senec.

Congestus, a, um, s. Congero.

Congĭālis, e, einen Congium fassend, Plaut.

Congĭārius, a, um, einen Congium enthaltend, dahin gehörig: daher congiarium, 1) sc. vas, ein Geschirr, worein ein Congius geht, Pandect. 2) sc. donum, oder argentum, a) ein Geschenk Oels oder Weins, das einen Congium betraf, Plin. b) ein Geschenk an Gelde zu einem Congio Oels oder Weins, Sueton., wie wir sagen, Trankgeld, Biergeld rc. c) jedes Geschenk, Douceur, z. E. für das Volk, Sueton.: Soldaten, Cic.: Freunde, Cic.

Congius, i, m. ein röm. Maaß flüssiger Dinge, sechs sextarios enthaltend, Liv.

Con-glăcio, avi, atum, are, 1) gefrieren, zu Eise werden, aqua, Cic.: tropisch, tribunatus, Coel. in Cic. Ep., i. e. ist unthätig. 2) zu Eise machen, machen daß etwas gefriert: daher conglaciari, zu Eise werden, gefrieren, Plin.

Con-glisco, ĕre, entglimmen: tropisch, wachsen, Plaut.

Conglŏbātio, ōnis, f. Zusammenhäufung, Tacit. — Von

Con-glŏbo, avi, atum, are, 1) kugelförmig machen, zusammen runden: conglobari, kugelförmig werden, sich runden, Cic.: conglobatus, a, um, geründet, rund, Cic. 2) auf einen Haufen versammeln, zusammen häufen, z. E. Menschen, Sallust.: se, Liv., oder conglobari, sich zusammen häufen, einen Haufen, Trupp ausmachen, conglobata in unum multitudo, Cic.: definitiones conglobatae, Cic.

Conglŏmĕrātio, ōnis, f. Zusammenhäufung, der Haufen, Cod. Just. — Von

Con-glŏmĕro, avi, atum, are, auf einen Knaul zusammen winden: daher 1) zusammen winden, wickeln oder runden, Lucret. 2) zusammen häufen, Enn.

Conglūtĭnātio, ōnis, f. (conglutino), 1) Zusammenleimung. 2) Zusammenfügung, Cic.

Con-glūtĭno, avi, atum, are, 1) zusammen leimen, libros, Pandect.: daher fest zusammen fügen, vulnera, Plin.: calx conglutinat, Vitruv. 2) zusammen fügen, zusammen setzen, verbinden, vereinigen, hominem, quae conglutinavit, natura dissolvit, Cic.: voluntates, Cic.: amicitias, Cic.

Con-graeco, are, verschmausen, aurum, Plaut.

Congrātŭlātio, ōnis, f. Glückwünschung, Val. Max. — Von

Con-grātŭlor, atus sum, ari, Glück wünschen, alicui, Cic.

Congrĕdior, essus sum, 3. (con und gradior), 1) zusammen gehen oder kommen, Cic.: besonders a) zum Besuche, zur Unterredung, Cic. b) zu fechten: daher fechten, cum aliquo, Caes.: contra aliquem, Cic.: alicui, Virg.: auch tropisch, mit Worten, vor Gerichte, Cic. 2) auf einen zu gehen, a) um mit ihm zu reden, heran gehen, Terent. b) um zu fechten, losgehen, angreifen, attakiren, aliquem, Virg.

Congrĕgābilis, e (congrego), was sich leicht versammelt, Cic.

Congrĕgātim, Adv., in einem Haufen, zusammen, Prud.

Congrĕgātio, ōnis, f. (congrego), Versammlung, Vereinigung, Cic.: tropisch, criminum, Quintil.

Congrĕgātor, ōris, m. (congrego), Versammler, Vereiniger, Arnob.

Con-grĕgo, avi, atum, are, 1) zu einer Heerde versammeln, zusammen heerden, oves, Plin. 2) versammeln, se cum aequalibus, Cic.: auch congregari, st. congregare se, Cic. 3) vereinigen, verbinden, Cic.

Congressio, ōnis, f. (congredior), Zusammenkunft, 1) freundliche, Cic.: uxoris, statt concubitus, Lactant. 2) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Justin.

Congressus, us, m. (congredior), 1) Zusammenkunft, a) freundliche, Cic.: auch von Thieren, Cic. Not. zuweilen läßt es sich Unterredung übersetzen. b) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Caes. u. Cic. 2) Vereinigung, Verbindung, Lactant.

Congressus, a, um, s. Congredior.

Congrex, ĕgis, oder Congrĕgis, e (con u. grex), 1) von einerley Heerde, Apul. 2) versammelt, vereinigt, Auson.

Congrŭe, Adv., schicklich, passend, Mart. Cap.

Congrŭens, s. Congruo.

Congrŭenter, Adv., übereinstimmend, passend, gemäß, naturae, Cic.: congruentius, Minuc. Fel.: congruentissime, Tertull.

Congrŭentia, ae, f. (congruens), Uebereinstimmung, Harmonie, Schicklichkeit, Sueton.: daher Symmetrie, Proportion, Plin. Ep.

Congrŭo, ui, 3. 1) zusammen kommen, Senec. 2) übereinstimmen, harmoniren, passen, inter se, Cic.: cum re, Cic.: alicui rei, Cic.: mulier mulieri, Terent.: tempus ad id congruere, Liv.: in eum morem, Liv.: daher a) sich schicken, sich gebühren, alicui, Pandect.: und ohne Dativ., Plin. b) einträchtig leben, Aur. Vict. 3) sich zugleich zutragen, sich zugleich treffen, Tacit. Particip. congruens steht auch adject., übereinstimmend, passend, schicklich, Cic.: congruentius, Lactant.: congruentissimum est, Tertull.

Congrus, i, m. i. q. Conger.

Congrŭus, a, um (congruo), übereinstimmend, harmonirend, passend, schicklich, cum illa, Plaut.: alicui rei, Pandect.: alimenta congrua, Ovid.

Cōnifer, a, um (conus u. fero), kugelförmige Früchte tragend, Virg.

Cōniger, a, um, i. q. conifer, Catull.

Cōnila, ae (κονίλη), eine Pflanze aus der Gattung origanum, Apul.

Cŏnisco, ĕre (κονίζω), mit den Hörnern stoßen, Lucret. u. Cic. ap. Quintil.

Cŏnistērĭum, ii, n. (κονιστήριον), der Ort in der Paläsira, wo sich die Ringer nach der Salbung mit Sand bestreuten, Vitruv.

Conjectānĕus, a, um (conjicio), zusammen geworfen: daher conjectanea, orum, i. e. Schrift, worin man allerley zusammen trägt, was einem einfällt, Gell.

Conjectātĭo, ōnis, f. (conjecto), Vermuthung, Gell.

Conjectĭo, ōnis, f. (conjicio), 1) das Werfen, Cic. 2) Errathung, oder muthmaßliche Erklärung, Deutung, somniorum, Cic.: auch Vermuthung, Pandect. 3) Entwurf, Ascon. 4) Materie, Streitfrage, Plin. 28, 2. e lect. Hard.

Conjecto, avi, atum, are (Frequ. v. conjicio), 1) zusammen werfen; daher zusammen tragen, beytragen, Gell. 2) werfen, aliquem in carcerem, Gell. 3) durch Vermuthung schließen, muthmaßen, rathen, vermuthen, Liv. und Terent.

Conjector, ōris, m. (conjicio), 1) ein Errather, Plaut. 2) Deuter, somniorum, Cic., und bloß conjector, Cic., i. e. Traumdeuter. 3) Weissager, Plaut.

Conjectrix, icis, f. (conjector), Weissagerinn, Traumdeuterinn, Plaut.

Conjectūra, ae, f. (conjicio), 1) Muthmaßung, das Rathen, Errathen, muthmaßlicher Schluß, conjecturam capere, Cic., rathen, vermuthen, muthmaßlich schließen; so auch facere, Cic.: conjectura adsequi, Cic., oder consequi, Cic., i. e. errathen: adferre conjecturam, Cic., i. e. muthmaßliche Anzeige. 2) das Errathen, muthmaßliche Erklärung, Deutung, z. E. der Träume, Cic.

Conjectūrālis, e (conjectura), in Vermuthung bestehend, oder sie betreffend, Cic. u. Cels.

Conjectūro, are (conjectura), vermuthen, rathen, Senec.

Conjectus, us, m. (conjicio), eigentl. das Zusammenwerfen: daher 1) Verbindung, Vereinigung, Lucret.: der Haufen, ibid. 2) das Werfen, lapidum, Cic.: oculorum in me, Cic.: venire ad teli conjectum, Liv., i. e. (nach unserer Art) zum Schusse kommen: terrae, Liv., das Werfen, Hinwerfen: brachii, Lucret., i. e. Anwendung, Anstrengung des Armes.

Conjectus, a, um, s. Conjicio.

Conjĭcĭo, jeci, jectum, 3. (con und jacio), 1) zusammen werfen oder bringen, sarcinas in unum locum, Liv.; daher a) vereinigen, verbinden, Lucret. b) kurz fassen, zusammen fassen, causam, Auct. ad Her. 2) werfen, hinwerfen, tela in aliquem, Caes.: galeas igni st. in ignem, Virg.: so auch lupinum solo, Plin.: daher tropisch, werfen, bringen, stürzen, stoßen, jagen, treiben, setzen, wohin thun 2c., in carcerem, Cic.: hostes in fugam, Caes., i. e. in die Flucht schlagen: animum ad rem, Senec., i. e. richten: se in fugam, Cic., i. e. sich begeben: so auch se in pedes, Terent.: se sub scalas, Cic.: pecuniam in propylaea, Cic., i. e. wenden: in metum, Liv.: in laetitiam, Terent., i. e. setzen, versetzen: se in noctem, Cic., stürzen, i. e. des Nachts reisen: aliquem in nuptias, Terent., i. e. stürzen: in breve tempus, Terent., i. e. kürzen, einschränken: crimen in tempora, Liv., werfen, i. e. beschuldigen: se in versum voluntate, Cic., i. e. darauf denken: oculos in aliquem, Cic.: petitionem, Cic., i. e. einen Stich anzubringen suchen: aliquem domum, Cic., i. e. jagen: gladium in aliquem, Caes., i. e. stoßen: daher tropisch, fliegen lassen, von sich hören lassen, vorbringen, orationem, Worte, Cic.: omen, Cic.: vocem, Coel. in Cic. Ep.: maledicta, Cic.: causas, Hirt.: verba inter se, Afran., i. e. zanken, disputiren. 3) etwas muthmaßlich schließen, muthmaßen, rathen oder errathen, Cic.: auch durch Muthmaßung erklären, deuten, somnium, Cic.

Conjŭga, ae, f. (conjux), i. q. uxor, Apul.

Conjŭgālis, e, i. q. conjugialis, Tacit.

Conjŭgālĭter, Adv., ehelich, Augustin.

Conjŭgātĭo, ōnis, f. (conjugo), 1) Zusammenbindung, Zusammenfügung an Pfähle, capitum (der Weinstöcke), Cic. Senect. 15: doch haben Edd. Graev. u. Ern. jugatio. 2) überhaupt Verbindung, Vereinigung, Vermischung, Apul. 3) Verbindung der Wörter der Abstammung nach, z. E. sapiens, sapienter, Cic.

Conjŭgātor, ōris, m. (conjugo), der Verbinder, der Vereiniger, Catull.

Conjŭgiālis, e (conjugium), ehelich, Ovid.

Conjŭgĭum, i, n. (conjugo), 1) Verbindung, Lucret.: besonders 2) zwischen zwey Gatten, Ehe, Cic.: auch von Thieren, Plin. u. Ovid.: daher Begattung, Virg.: auch Liebschaft, z. E. ferum, Tibull., i. e. eine wilde Geliebte. 3) auch die Gatten selbst, conjugia ferme vagantur, Plin., i. e. paarweise, Männ-

eigentlich, ankündigen, daß man etwas zurück haben wolle, Pandect.

Condictio, ōnis, f. (condico), 1) Ankündigung, Bekanntmachung, Fest. 2) rechtliche Zurückforderung, Pandect.

Condictus, a, um, s. Condico.

Condigne, Adv., würdig, schicklich, passend, bequem, Plaut. u. Gell.: auch mit dem Ablativ., Plaut.

Con-dignus, a, um, würdig, schicklich, gemäß, Plaut.: auch seq. Ablativ., Gell.

Condimentārius, a, um, Gewürze betreffend, dahin gehörig, Plin. — Von

Condimentum, i, n. (condio), Würze, Cic.: viridia condimenta, Colum., grüne Kräuter, womit die Speisen schmackhafter gemacht werden: daher tropisch, amicitiae, Cic.: sermonum, Cic.

Condio, ivi u. ii, ītum, 4. 1) würzen, lieblicher, schmackhafter machen, herbas, Cic.: cibos, Colum.: unguenta, Cic.: vinum, Pandect.: und tropisch, orationem, Cic.: (so auch conditus und conditior, Cic.): vitia, Cic., vergrößern: tristitiam temporum, Cic., mildern. 2) einbalsamiren, Cic. 3) einmachen, zum Aufheben, inulas, Colum.

Condiscĭpŭla, ae, f. (condiscipulus), Mitschülerinn, Martial.

Condiscĭpŭlatus, us, m. (condiscipulus), Mitschülerschaft, Schulcameradschaft, Nep.

Con-discĭpŭlus, i, m. Mitschüler, Cic.

Con-disco, dĭdĭci, 3. 1) mit oder zugleich lernen, alicui, Apul. 2) lernen, Cic., Suet. u. Horat.: auch von leblosen Dingen, stare condiscat, vom Weinstocke, Plin.

Condĭtāneus, a, um (condio), was zum Aufheben eingemacht wird, Varr.

Condĭtĭcius (itius), a, um (condo), was aufgehoben wird, Colum.

Condītio, ōnis, f. (condio), das Würzen, Schmackhaftmachen, Cic.

Condĭtio, ōnis, f. (condo), Zusammenfügung; daher 1) Aufhebung, z. E. der Früchte, Cic. Divin. 1, 51, wo es nicht etwa schmackhafte Zubereitung ist. 2) Verfertigung, oder das verfertigte Werk, Tertull.: besonders 3) Verfertigung eines Contracts, der Contract, pactione, conditione, Cic. und öfter: daher a) Vergleich, Accord, Cic.: ad conditionem accedere, Cic., i. e. annehmen. b) Bedingung, ad conditionem alicujus venire, Cic., annehmen: sub ea conditione, ne etc., Cic., unter (mit) der Bedingung: so auch ea conditione, Caecin. in Cic. Ep.: conditiones ferre, Cic., Bedingungen machen oder Vorschläge thun: conditiones pacis, Liv.: daher bedingtes Versprechen, pecuniae, Cic.: quibus jacturis, quibus conditionibus — proficiscantur, Cic.; doch kanns auch Accord, Vergleich seyn. c) jeder Vorschlag, tempus conditionum, Cic.: conditionem accipere, Liv.: aspernari, Nep.: ferre conditiones, s. vorher: besonders Heurathsvorschlag, Gelegenheit zu heurathen, Partie, Heurath, Frau, alia conditione quaesita, Cic., Partie, Frau: uxoria, Cic., i. e. Heurath: potestatem conditionis habere, Nep., i. e. sich eine Frau zu wählen: daher bey Trennung des Verlöbnisses, tua conditione non utor, Pandect., i. e. ich mag dich nicht haben. d) die Wahl, Plin. u. Pandect. 4) Beschaffenheit, Zustand, Umstände, servorum, Cic.: imperii, Cic.: esse conditione meliore, Cic., oder adflictiore, Cic.: civitas liberae conditionis, i. e. libera, Plin.: daher a) der gute Zustand, Vortheil, par, Cic.: optima, Cic. b) die Art und Weise, neque ulla conditione etc., Cic., keines Weges, auf keine Weise. 5) st. condictio, a) Verabredung, Accord, s. oben. b) Aufkündigung, Cic. Rab. perd. 5. Cic. Flacc. 10. Ern.: daher Vorschrift, Regel, victoriae, Cic.

Condĭtĭōnālis, e (conditio), mit Bedingung verbunden, Pandect.

Condĭtĭōnālĭter, Adv., bedingungsweise, Pandect.

Condĭtivus, a, um (condo), was aufgehoben wird, oder dazu dient, mala, Varr.: conditivum, das Grab, Senec.

Condĭtor, ōris, m. (condo), Verfertiger, Urheber, Stifter, Verfasser, legum, Plaut.: arcis, Virg.: urbis, Suet.: so heißt Romulus conditor noster, Liv.: so auch negotii, Cic.: wo doch vielleicht auf Condītor gezielt wird; so auch convivii, Cic.: daher ein Schriftsteller, Tibull.

Condītor, ōris, m. (condio), der etwas würzt und schmackhaft macht, convivii, Cic., wo es nicht von Condĭtor ist; so auch negotii, Cic., s. Condĭtor.

Condĭtōrium, i, n. (condo), 1) Sarg, Suet. 2) Grab, Plin. Ep.

Condĭtrix, īcis, f. (condĭtor), Urheberinn, Stifterinn, Apul.

Condĭtūra, ae, f. 1) mit langem i, von condio, die Würzung, schmackhafte Zubereitung, Senec. 2) mit kurzem i, von Condo, Verfertigung, Petron.

Condĭtus, us, m. (condo), 1) Verfertigung, Stiftung, Errichtung, Erbauung, Censorin. 2) Aufhebung, olivas conditui legere, Colum.: wo es hier nicht das Einmachen ist: altiore conditu, Auson.

Condītus, us, m. (condio), das Einmachen, olivas conditui legere, Colum., s. Condĭtus.

Con-

Conditus, a, um, s. Condo.

Conditus, a, um, s. Condio.

Con-do, idi, itum, 3. eigentl. zusammen thun, setzen oder legen; daher 1) aufheben, frumentum, Cic.: sortes arca, Cic. 2) verbergen, verstecken, caput inter nubila, Virg.: in causis conditae sunt res futurae, Cic.: ensem condere, Horat., i. e. in die Scheide stecken: daher dichterisch, ensem alicui in pectore, Virg., st. hineinstechen: aliquem sepulcro, Virg., oder in sepulcro, Cic., oder terra, Virg., st. begraben: auch steht condere allein für begraben, bey Dichtern u. Prosaisten, z. E. Ovid. u. Cic.: condere oculos, Ovid., i. e. verschließen, zudrücken: daher 3) überh. wohin thun, stecken, aliquem in carcerem, Liv. u. Cic.: in vincula, Liv.: in custodiam, Liv. 4) vollenden, endigen, zubringen, diem, Plin. Ep. u. Horat. 5) stiften, machen, errichten, verfertigen, den Grund wozu legen, der Urheber von etwas seyn, urbem, Cic.: gentem, Virg.: carmen, Cic.: poëma, Cic.: librum, Plin.: lustrum, Cic. u. Liv., i. e. das censorische Reinigungsopfer verrichten: daher beschreiben, besingen, laudes alicujus, Cic.: bella, Virg. 6) bestätigen, Sil. 7) einrichten, in die Ordnung bringen, ossa, bey Verrenkungen, Cels.: morem, Plin.: fata, Virg.

Condŏcĕfăcĭo, ēci, actum, 3. (condoceo u. facio), unterweisen, zustutzen, abrichten, Cic.

Con-dŏcĕo, ui, ctum, ēre, unterweisen, Auct. B. Afr.: daher condoctus, a, um, geschickt, dicta, Plaut.: condoctior sum, ibid.

Con-doctor, ōris, m. Mitlehrer, Augustin.

Condoctus, a, um, s. Condoceo.

Con-dŏlĕo, ui, 2. 1) zugleich wehe thun, oder bloß wehe thun, schmerzen, Tertull. 2) Schmerzen mit empfinden, oder bloß Schmerzen oder Betrübniß empfinden, Hieron.

Condŏlesco, lui, 3. (condoleo), 1) Schmerzen mit empfinden, alicui, Tertull.: auch bloß Schmerzen oder Betrübniß empfinden, Cic. 2) anfangen wehe zu thun, si pes condoluit, Cic.

Con-dŏmo, are, st. domo, Prud.

Condōnātĭo, ōnis, f. (condono), Schenkung, Verschenkung, Cic.

Con-dōno, avi, atum, are, i. q. dono, 1) schenken, alicui pecunias, Cic.: alicui apothecas, Cic.: aliquem cruci, Plaut., kreuzigen: alicui hereditatem (als Richter), Cic., i. e. überlassen, zuerkennen. Not. facultas agrorum condonandi, st. agros, Cic. Phil. 5, 3. 2) schenken, i. e. a) erlassen, alicui pecunias, Cic.: argentum condonamus te, st. tibi, Terent. b) erlassen, verzeihen, alicui crimen, Cic.: habeo multa, quae condonabitur, st. condonabuntur, Terent. Not. aliquid alicui, schenken, heißt auch Jemanden zu Gefallen etwas unterlassen, oder einem andern verzeihen, supplicium (hominis) tibi condono, Vatin. in Cic. Ep.: inimicitias reip., Cic.: injuriam reip. et dolorem suum alicujus precibus, Caes.: so auch aliquem alicui, a) einem verzeihen Jemanden zu Gefallen, Cic. b) Preis geben, überlassen, Coelium libidini muliebri, Cic.: se vitamque suam reip., Sallust.: aliquem cruci, Plaut., s. oben.

Con-dormĭo, ire, schlafen, Suet.

Condormisco, ivi, itum, 3. (condormio), 1) einschlafen, Plaut. 2) schlafen, Plaut.

Condrilla, ae, f. Condrille, es, f. Condrillon, i, n. (χονδρίλη), Chondrillenkraut, spanische Wegwarte, Plin.

Condĕcenter, Adv., schicklich, passend, Gell. 16, 12: andere Edd. haben condecenter.

Condūcibilis, e (conduco), zuträglich, nützlich, Plaut.: conducibilius, Auct. ad Herenn.

Con-dūco, xi, ctum, 3. 1) zusammen führen, bringen oder ziehen, versammeln, Menschen oder Dinge, exercitum in unum locum, Caes.: virgines, Cic.: vineas (im Kriege), Cic.: aquam omnium tectorum, Pallad.: auch überh. zusammen ziehen, vereinigen, verbinden, propositionem et adsumtionem in unum, Cic.: lac conducitur, Colum., läuft zusammen, gerinnt. 2) tropisch, wohin bringen oder führen, haec eo conducunt, ut sciamus etc., Gell.: oder wozu bringen, bewegen, non conduci possum, quin etc., Plaut. 3) für Geld etwas an sich bringen; daher a) kaufen, agnum caedendum, Plaut. b) miethen, pachten, hortum, Cic.: portorium, Cic.: vectigalia, Liv.: aliquid mercede, Nep., oder magno pretio, Cic.: daher conductum, ein gemiethetes Haus, Cic.: auch die Miethe, Pachtung, Mieth- oder Pachtcontract, Cic. u. Pandect.: conducere aliquem ad caedem faciendam, Cic., i. e. erkaufen. c) für Geld etwas übernehmen, z. E. zu bauen rc., Entrepreneur seyn, columnam faciendam, Cic. 4) intransit., dienen, dienlich seyn, in rem tuam, zu deinem Nutzen, Plaut.: reip., Cic.: saluti, Cic.: ad vitae commoditatem, Cic.: homini, Cic.

Conducticius (—itius), a, um (conduco), gemiethet, in Sold genommen, Nep.

Conductĭo, ōnis, f. (conduco), 1) Zusammenbringung, Vereinigung, Cic.: daher das Zusammenziehen, Convulsion, Coel. Aur. 2) das Miethen, Pachten, Cic. 3) Erkaufung (des Gerichts oder

der Richter), Cic. Verr. Act. 1, 6. Einige lesen condictio, i. e. Verabredung, Accord; das wohl paßt.

Conductor, ōris, m. (conduco), 1) Miether, Pachter, Plaut. u. Plin. Ep. 2) Entrepreneur, Uebernehmer, z. E. eines Werks, operis, Cic.

Conductrix, īcis, f. (conductor), Miertherinn, Pachterinn rc., Cod. Just.

Conductus, us, m. (conduco), das Zusammenziehen, Coel. Aur.

Conductus, a, um, s. Conduco.

Condŭlus, i, m. i. q. Condylus.

Condŭplĭcātĭo, ōnis, f. (conduplico), Verdoppelung, Plaut.: auch Wiederholung eben desselben Worts, Auct. ad Her.

Con-dŭplĭco, avi, atum, are, verdoppeln, Varr., Terent. u. Lucret.

Condurdum, i, n. ein viell. unbekanntes Kraut, Plin. 26, 5.

Con-dūro, are, härten, Lucret.

Condus, i, m. (condo), Aufheber; daher Condus promus, Plaut., der die Speisen heraus gibt und wieder aufhebt.

Condylōma, ătis, n. (κονδύλωμα), eine Art von Geschwulst, besonders am After, Cels.

Condўlus, i, m. (κόνδυλος), 1) Fingergelenk, Mart. Cap. 2) Gelenk des Rohrs: daher das Rohr selbst, Martial.: wo es nicht vielmehr hier eine Mannsperson ist. 3) ein Ring, Fest.

Con-fābrĭcor, ari, verfertigen, machen, originem vocabuli, Gell.

Confābŭlātĭo, ōnis, f. (confabulor), Gespräch, Unterredung, Tertull.

Confābŭlātus, us, m. (confabulor), i. q. confabulatio, Sidon.

Con-fābŭlor, atus sum, ari, sich unterreden, schwatzen mit Jemanden, Terent.: cum aliquo, Plaut.: auch rem cum aliquo, Plaut.

Con-fāmŭlor, ari, zugleich dienen, Macrob.

Confarrĕātĭo, ōnis, f. (confarreo), Verbindung durch Opfer: so hieß eine sehr heilige und feyerliche Eheverbindung, wobey geopfert wurde, und zehn Zeugen gegenwärtig seyn mußten, Plin. Eine solche Ehe wurde auf eben diese Art getrennet; das hieß diffarreatio.

Confarrĕo, are (con u. far), mit vorgedachter Ceremonie (s. Confarreatio) ein Ehebündniß schließen, oder sich verheirathen, confarreatis parentibus, Tacit.: matrimonium, Apul., i. e. Ehe schließen.

Con-fātālis, e, mit verhängt, durchs Verhängniß bestimmt, Cic.

Confectĭo, ōnis, f. (conficio), 1) das Zusammenmachen, Zusammenbringung, tributi, Cic. 2) Verfertigung, libri, Cic.: auch Zubereitung, Bearbeitung, materiae, Cic.: auch das Zubereitete selbst, das Werk, Gemächt, Pallad.: confectio memoriae, Cic., das Werk, der Bau des Gedächtnisses. 3) Zerkauung, Cic. 4) Vollendung, Cic. 5) Schwächung, Cic.

Confector, ōris, m. (conficio), 1) Verfertiger, Zubereiter, Jul. Firm. 2) Erleger, Tödter, bestiarum, Suet. 3) Zerstörer, Verzehrer, ignis confector omnium, Cic. 4) Vollender, belli, Cic.: negotiorum, Cic.

Confectrix, īcis, f. (confector), Aufreiberinn, Verzehrerinn, Lactant. e Cic.

Confectūra, ae, f. (conficio), Verfertigung, Zubereitung, Colum.

Confectus, a, um, s. Conficio.

Confercĭo, si, tum, 4. (con u. farcio), 1) zusammen stopfen, Plin.: se, Varr., sich zusammen vereinigen, sich dichte versammeln: agrestem (st. agrestes) confertum in angusta tecta, Liv.: daher confertus, a, um, dicht beysammen, dichte, gedrängt, agmen, Liv.: confertiores, Liv.: confertissima acies, Caes. 2) voll stopfen, voll füllen, liber confertus voluptatibus, Cic.: vita plena et conferta voluptatibus, Cic.

Con-fermento, āre, säuern, einsäuern, Tertull.

Con-fĕro, contŭli, collātum (conlat.), conferre, 1) zusammen tragen oder bringen, ligna, Nep.: sarcinas in unum, Caes.: tributa, Cic.: pecuniam, Cic.: talenta, Nep.: conferre, sc. legem, Liv., gemeinschaftlich dem Volke vortragen: daher a) überhaupt zusammen bringen, setzen, stellen, stecken oder ziehen, vereinigen, verbinden, gemeinschaftlich machen, capita, Cic., die Köpfe zusammen stecken: castra castris, Cic.: castra oppido, Hirt.: vires, Liv.: sermones, Cic., i. e. mit einander reden: consilia, Liv. u. Terent., mit einander überlegen: coram hoc conferemus, Cic., od. inter nos, Cic., wollen darüber sprechen: pedem, den Fuß anschließen, zusammen gehen, z. E. um zu fechten: pede collato, z. E. fechten, Liv., i. e. Fuß an Fuß: collatum pedem, Liv.: daher treffisch, pedem conferre, Cic., angreifen, anrücken: cum argumentis, Quintil., i. e. sie angreifen: gradum, zusammen gehen, heran gehen, als Freund, Plaut. und Virg., oder Feind, attaquiren oder zusammen kommen, Liv.: manus, eigentl. vereinigen, daher fechten, Cic.: so auch manum, Virg.: dextram, Ovid., oder Martem, Ovid., auch bloß conferre cum aliquo, Ovid., fechten, streiten: signa, zusammenbringen, Caes., oder vereinigen, Caes.: ad aliquem, zu Jemanden stoßen, Liv.: auch heißt signa conferre, feind-

förmlich fechten, cum aliquo, Cic. und Liv.: signa conferre in etc., attakiren, Liv.: signis collatis (fechten ꝛc.), Liv., i. e. förmlich: auch signa conferre, tro[pisch] oder scherzhaft, fechten, Cic.: mem[bra], Lucret., vereinigen, de concubitu: [...], Horat., zanken, streiten: dentes in [cor]pore, Ovid.: se alicui, Virg., hand[ge]mein werden, attakiren: bellum confer[re], i. e. conjungere, Nep.: in pauca, Cic., ins Kurze zusammenziehen. b) ver[g]leichen, inter se, Cic.: aliquid cum re, Cic.: hominem cum homine, Cic.: auch alicui oder alicui rei, Cic.: ad aliud, Varr. 2) wohin tragen oder bringen, nihil domum suam, Nep.: se, sich wo[h]in begeben oder wenden, in fugam, Cic.: ad studia, Cic.: ad pontifices, Cic.: aliquid in infamiam, Cic.: Academiam ex duobus libris in quatuor, Cic.: verba ad rem, Terent., die Worte mit der That verbinden: species hominum in deos, Cic., sich die Götter in menschlicher Gestalt vor[stel]len: daher a) bringen, i. e. verursa[c]hen, pestem alicui, Colum. b) beytra[g]en, befördern, nützen, dienlich seyn, ad aliquid, Cic. ap. Colum.: alicui rei, Plin. c) auf Jemanden bringen, schie[]ben, zur Last legen, omnia in patronum, Cic.: culpam in me, Terent.: timorem in rem, Caes. d) übertragen, überlas[s]en, rem ad aliquem, Cic. e) erweisen, geben, zukommen lassen, mittheilen, beneficium in aliquem, Cic.: praemia ali[c]ui, Suet. f) anwenden, Gebrauch wo[v]on machen, verwenden, pecuniam ad beneficentiam, Cic.: pecuniam in aliquid, Cic.: tempus in aliquid, Cic.: vocem ad quaestum, Cic.: se et arma in salutem reip., Cic. g) einrichten, causam in tempus, Cic. h) wohin richten, iter Brundisium, Cic.: animum huc, Terent. i) verwandeln, se in belluam, Cic.: corpus in volucrem, Ovid. k) verschieben, aliquid in tempus ambulationis, Cic.: omnia in mensem Martium, Cic. l) an[f]ühren, exemplum, Terent. m) stellen, wohin stellen, legiones in mediam aciem, Hirt.

Con-ferrūmino, are, zusammen lö[t]hen, Plin.

Conferte, Adv., dicht: confertius, Ammian.

Confertim, Adv., dicht, Liv. und Sallust.

Confertus, a, um, s. Confercio.

Conferva, ae, f. 1) Wasserfaden, eine Gattung von Wassergewächsen, Plin. 27, 8. 2) i. q. Consolida, Apul.

Con-fervēfacio, ĕre, erhitzen, heiß machen, Lucret.

Con-fervĕo, bui, 2. 1) zugleich sieden, kochen, Pallad. 2) sich zusammen fügen, zusammen wachsen, ossa confervent, Cels. Das Perf. scheint insgemein zu Confervesco zu gehören.

Con-fervesco, bui, 3. 1) sich erhitzen, Vitruv.: tropisch, conferbuit ira, Horat. 2) sich zusammen fügen, Cels.

Confessĭo, ōnis, f. (confiteor), Bekenntniß, Geständniß, Cic.

Confessor, ōris, m. (confiteor), Bekenner, z. E. der Religion, besonders auf der Folter, Lactant.

Confessōrius, a, um (confiteor), das Bekenntniß betreffend, dahin gehörig, Pandect.

Confessus, a, um, s. Confiteor.

Confestim, Adv., alsbald, sogleich, Cic.

Con-fibŭla, ae, f. i. q. fibula, Klammer, Cato.

Confĭcio, ēci, ectum, 3. (con u. facio), eigentl. zusammen machen: daher 1) zusammen bringen, exercitum, Cic.: pecuniam, Cic. 2) verfertigen, machen, ausführen, annulum, pallium, soccos sua manu, Cic.: libros, Nep.: orationes, Nep.: pacem, Terent.: nuptias, Terent.: facinus, Cic.: iter, Cic., eine Reise thun: pretium, Cic., bestimmen, setzen: animum auditoris misericordem, Cic.: daher a) verschaffen, alicui bibliothecam, Cic.: alicui virginem, Terent.: bene loquendi famam, Cic. b) verursachen, zu Wege bringen, alicui sollicitudines, Terent.: motus animorum, Cic. c) zurecht machen, bearbeiten, aurum, Plin.: villos ovium, Cic.: pernas et lardum, Pallad., einsalzen. d) verrichten, vollziehen, ausführen, mandata, Cic.: sacra, Cic.: confecta res est, Cic., es ist aus, ist darum geschehen. 3) endigen, vollenden, zu Stande bringen, munus annuum, Cic.: annos centum, Cic.: bellum, Cic.: sidus confectum, Plin., i. e. wenn das Gestirn nicht mehr sichtbar ist oder sein Einfluß aufhört: daher conficere cum aliquo (sc. rem), mit Jemanden fertig werden, z. E. wegen eines Kaufs, Cic. 4) im logischen Sinn, einen Schluß machen, folgern, Cic. conficitur, Cic., es folgt: auch seq. ut, ib. 5) auch in malam partem, etwas all machen, verderben, verwüsten ꝛc.: daher a) all machen, i. e. verthun, verbringen, pecuniam, Terent.: patrimonium, Cic. b) niedermachen, tödten, aliquem, Cic.: tropisch, aliquem verbis, Plaut.: Athenienses, Nep., bezwingen, herunter bringen: te confici, Cic. c) klein machen, z. E. zerkauen, Cic.: verdauen, Plin. d) aufreiben, zu Schanden machen, zerstören, schwächen, abmergeln, zu Grunde richten, ruiniren, nihil est, quod non conficiat et consumat vetustas, Cic.: ignes conficerent sylvas, Lucret.: exercitus, Liv.: me moeror conficit, Cic.: confici desiderio, curis, frigo-

frigore, lacrymis, fame, senectute, Cic.: auch bloß confici, sich kränken, Cic.: daher confectus, a, um, betrübnißvoll, oder abgemergelt, filius, Cic.: oder abgemergelt, schwach; corpore et animo, Cic. 6) st. inficere, färben, pelles, Plin.: corpora, Arnob. Not. conficiens steht auch adj. mit dem Genitiv., eorum conficientia; Cic., i. e. quae conficiunt ea: civitas conficientissima literarum, Cic., i. e. die alles genau aufschreibt.

Confictio, ōnis, f. (confingo), Erdichtung, Cic.

Confictus, a, um, s. Confingo.

Con-fidejussor, ōris, m. Mitbürge, Pandect.

Confidens, s. Confido.

Confidenter, Adv., dreist, Auct. ad Her.: confidentius, Cic.: confidentissime, Auct. ad Her.

Confidentia, ae, f. (confidens), Dreistigkeit, Cic. u. Terent.

Confidentiloquus, a, um (confidens u. loquor), dreist redend, Plaut.

Con-fido, fus sum, 3. trauen, vertrauen, sein Vertrauen setzen, Muth haben, sich verlassen, gewiß hoffen oder glauben, z. E. mit dem Accusativ. und Infinitiv., Cic. u. Liv.: de aliquo, Nep.: auch mit dem Dativ. u. Ablativ., Cic., Caes. u. Liv.: auch in multitudine sibi confideret, Auct. B. Afric.: auch mit ut, Plin. Ep. Not. 1) confiderunt, Liv., statt confisi sunt. 2) Particip. confidens steht auch adj., dreist, i. e. beherzt und auch verwegen, Cic. u. Plaut.: confidentior, Plaut.: confidentissimus, Virg.

Con-figo, xi, xum, 3. 1) zusammen heften. Cato. 2) durchstechen, Cic.: daher cornicum oculos, Cic., ein Sprichwort, i. e. Kluge betriegen: senatus consultis configi, Cic., st. unthätig gemacht werden.

Configūrātio, ōnis, f. (configuro), Bildung, Tertull.

Con-fīgūro, are, bilden, Colum.

Con-findo, idi, issum, ĕre, spalten, Tibull.

Con-fingo, nxi, ctum, 3. 1) bilden, Plin. 2) erdenken, ausdichten, aussinnen, Cic.

Con-finis, e, 1) zusammen gränzend, angränzend, benachbart, ager, Liv.: alicui, Caes.: daher subst., a) confinis, Gränznachbar, Lactant. b) confine, Gränze oder Nähe, Val. Fal. 2) tropisch, nahe, näher kommend, ähnlich, verwandt, genus confine ejus generis, Auct. ad Her.: confinia sunt his, Quintil.

Con-finitimus, a, um, i. q. confinis, Gell. 1, 2: doch hat Ed. Longol. confinia.

Confinium, i, n. (confinis), 1) Zusammengränzung, Gränze, z. E. zweyer Nachbarn, Trevirorum, Caes.: Lycaoniae et Pamphyliae, Liv.: arbores in confinio natae, Varr.: daher confinia, st. Gränznachbarn, Cic. Off. 2, 18. 2) Zusammengränzung, tropisch, i. e. Annäherung, Verbindung zweyer Dinge, lucis et noctis, Ovid.: supercilii, ibid.: mensium, ib.: boni et mali, Colum.

Con-fio, fieri, i. q. conficior, 1) zusammen gebracht werden, Liv. 2) gemacht, verfertigt werden, geschehen, Colum., Terent. u. Sulpic. in Cic. Ep. 3) verzehrt werden, alle werden, Plaut.

Confirmāte, Adv., stark, muthig, Auct. ad Her.

Confirmātio, ōnis, f. (confirmo), 1) Befestigung, libertatis, Cic. 2) Stärkung, animi, Caes., des Muths: so auch hominis, z. E. Ciceronis, Cic.: confirmatione nostra egebat, Cic., i. e. Trost. 3) Bestätigung, Versicherung, Caes. 4) Befestigung durch Beweise, Beweisführung, Beweis, Cic.

Confirmātive, Adv., versichernd, Tertull.

Confirmātor, ōris, m. (confirmo), Befestiger: dah. 1) pecuniae, Cic., Gewährleister. 2) Vertheidiger, Beweisführer, Lactant.

Confirmātrix, īcis, f. (confirmator), Befestigerinn, Tertull.

Con-firmitas, ātis, f. Festigkeit, Beharrlichkeit, Plaut.

Con-firmo, avi, atum, are, 1) stark, dauerhaft machen, stärken, verstärken, vires, Caes.: se (nach der Krankheit), Cic., sich Kräfte anschaffen, sich stärken: so auch confirmari, z. E. confirmatus, a, um, stark, Kräfte habend, Cic.: daher tropisch, a) stärken, bestärken, animum, den Muth, Cic.: se, Cic., ein Herz fassen: milites, Caes., Muth einsprechen od. machen: auch zureden, alius alium confirmare, ne etc., Liv.: milites, Caes., s. vorher: gladiatores libertati (st. libertate), Caes. B. C. 1, 14, si lectio certa. b) verstärken, stärker machen, manum, das Heer, Cic. 2) befestigen, dentes, Plin.: daher tropisch, insulas, Nep., in der Treue bestärken: pacem, Caes. 3) durch Beweise bestärken, beweisen, zeigen darthun, Cic. u. Nep.: daher versichern, alicui aliquid, Cic.: auch ohne Dativ., Cic. Particip. Confirmatus, a, um, steht auch adj., a) stark, animus, Cic.: auch stark, erwiesen, gewiß, confirmatius, Cic. b) muthvoll Caes.

Confisco, avi, atum, are (con u. fiscus), 1) in der Casse aufheben, pecuniam confiscatam habere, in der Casse baar liegen haben, Suet. 2) confisciren, in die kaiserliche oder landesfürstliche Casse ziehen, hereditates, Suet.: auch aliquem, ib., i. e. das Vermögen desselben.

Confisio, ōnis, f. (confido), Vertrauen, Zutrauen, animi, Cic.
Confissus, a, um, f. Confindo.
Confisus, a, um, f. Confido.
Confiteor, fessus sum, 2. (con u. fateor), 1) bekennen, eingestehen, gestehen, einräumen, peccatum, Cic.: deos esse, Cic. 2) äußern, anzeigen, an den Tag legen, bekannt machen, Plin. Ep.: se, Ovid.: confessa deam, sc. se, Virg.: confitendarum religionum, Cic., wo Davis conservandarum liest. Particip. confessus, a, um, steht auch passive, eingestanden, an den Tag gelegt; dah. ausgemacht, außer Zweifel gesezt, ungezweifelt, gewiß, bekannt. res, Cic.: daher in confessum venire, Plin. Ep., unzweifelt, ausgemacht oder bekannt seyn: ex confesso, Quintil., i. e. außer Zweifel, ausgemacht, gewiß: so auch in confesso, z. E. esse, Senec.
Confixilis, e (configo), zusammen gefügt, machina, Apul.
Confixus, a, um, f. Configo.
Con-flābello, are, fächeln, Tertull.
Con-flaccesco, ĕre, welk werden, matt werden, Gell.
Conflăgrātio, ōnis, f. (conflagro), Verbrennung, Brand, Senec.
Con-flăgro, avi, atum, are, verbrennen, 1) i. e. brennend verzehren, Hygin.: urbs conflagrata, Auct. ad Her. 2) i. e. brennend verzehrt werden, Cic.: tropisch, invidia, Cic., unglücklich werden, verdammt werden: flamma amoris, Cic.
Con-flammo, are, i. q. inflammo, Coel. Aur.
Conflātilis, e (conflo), gegossen (aus Metall), Prud.
Conflātio, ōnis, f. (conflo), 1) s. conflatura; tropisch, fidei, Tertull. 2) i. q. inflatio, Coel. Aur.
Conflātūra, ae, f. (conflo), Schmelzung durch Feuer, Plin.
Con-flecto, xi, xum, 3. beugen, Plin.
Conflictātio, ōnis, f. (conflicto), 1) das Zusammenschlagen, Anschlagen, Apul. 2) Streit, Kampf, a) im Felde, Gell. b) vor Gerichte, Quintil.
Conflictātrix, īcis, f. (conflictator), Plagerinn, Tertull.
Conflictio, ōnis, f. (confligo), 1) das Zusammenschlagen, Quintil. 2) Kampf, Streit, Cic.
Conflicto, avi, atum, are (Frequ. von confligo), 1) zusammen schlagen: daher cum aliquo conflictari, Cic., fechten, kämpfen: auch conflictare, z. E. cum malo, Terent.: so auch conflictari cum fortuna adversa, Nep. 2) plagen, Tacit.: conflictari molestiis, Cic.

Conflictus, us, m. (confligo), 1) das Zusammenschlagen, lapidum, Cic.: nubium, Cic.: corporum, i. e. Fechten, Cic.: tropisch, fatali incommodi conflictu urgeri, Gell., i. e. Plage, Noth. 2) das Fechten, Pacat.
Confligium, i, n. i. q. conflictus, Solin.
Confligo, are, i. q. confligĕre, Front.
Con-fligo, xi, ctum, 3. zusammen schlagen: dah. 1) vereinigen, semina, Lucret. 2) fechten, streiten, cum hoste, Cic.: auch tropisch, z. E. vor Gerichte, Cic.: leges diversae, Quintil.: confligere de rebus, Auct. ad Her., reden. 3) vergleichen, Cic.
Con-flo, avi, atum, are, zusammen blasen, oder aufblasen, durch Blasen erregen, ignem, Plaut. u. Plin.: intestina conflata, i. e. inflata, Coel. Aur.: tropisch, ignis conflatus amore, Lucret. 2) zusammen bringen, sezen, fügen, exercitum, Cic.: pecuniam, Cic.: aes alienum, Sallust., i. e. häufen, machen: daher conflatus, a, um, zusammen gebracht, gesezt, gefügt, manus improborum, Cic.: monstrum, Cic.: so auch quibus ex rebus conflatur honestum, Cic., i. e. besteht: daher vereinigen, consensus paene conflatus, Cic.: familiaritatem ex magno malo, Terent., i. e. stiften, machen. 3) erregen, verursachen, machen, incendium, Liv.: pactiones cum multis, Cic.: crimen in se, Cic.: bellum, Cic.: mortem, Vellej.: alicui invidiam, Cic. 4) durchs Feuer schmelzen, Plin.: falces in ensem, Virg.
Con-flōreo, ēre, zugleich blühen, Augustin.
Con-fluctuo, are, wallen, Wellen werfen, tropisch, Apul.
Confluentia, ae, f. (confluo), Zusammenfluß, Macrob.
Con-fluo, xi, xum, 3. 1) zusammen fließen, z. E. von Flüssen, Cic.: in unum, Plin.: a confluente Rhodano, sc. cum Arari, Lepid. in Cic. Ep.: dah. confluentes (sc. fluvii), Ort, wo zwey Flüsse zusammen fließen, Liv.: supra confluentes, Suet., i. e. Coblenz: auch confluens Mosae et Rheni, Caes., Zusammenfluß oder Ort, wo die Maaß und der Rhein zusammenfließen: in confluente Danubii et Savi, Justin.: a confluente supra dicto, Plin. 2) tropisch, zusammen fließen, i. e. zahlreich zusammen kommen, Caes., oder sich zahlreich wohin begeben oder kommen, oder überhaupt sich begeben, kommen, gelangen, ad studia, Cic.: causae ad nos, Cic. 3) flüssig werden, Coel. Aur.
Confluus, a, um (confluo), zusammen fließend, Prud.
Confluvium, i, n. (confluo), Zusammenfluß, Varr.

Con-

Con-fŏdio, ōdi, ossum, 3. 1) graben, hortum, Plaut.: jugera, Varr.: vineta, Colum.: terram, Varr. 2) durchbohren, durchstechen, aliquem, Cic.: tropisch, judiciis confossus, Liv., i. e. gleichsam durchbohrt: mala, quae vos confodiunt, Senec.: quaedam confodias, Plin. Ep., i. e. verwerfen. Not. Comp. confossior, Plaut.

Confoedĕrātio, ōnis, f. (confoedero), Bündniß, Hieron.

Con-foedĕro, are, durch ein Bündniß vereinigen, verbinden, Oros.: tropisch, membra, Prud.

Con-foedo, are, besudeln, Apul.

Con-fŏre, s. fore, Terent.

Con-formālis, e, ähnlich, Tertull.

Conformātio, ōnis, f. (conformo), 1) wenn man einer Sache die gehörige Gestalt gibt, Bildung, gehörige Einrichtung; a) active, doctrinae, Cic. b) passive, lineamentorum, Cic.: sententiarum, Cic.: verborum, Cic.: vocis, Cic.: officiorum, Cic. 2) Vorstellung, Begriff, animi, Cic., und ohne animi, Cic.

Conformātor, ōris, m. (conformo), der Bildner, Apul.

Conformis, e (con u. forma), gleichförmlich, ähnlich, Sidon.

Con-formo, avi, atum, are; 1) formen, bilden, gehörig einrichten, ad majora nos natura genuit et conformavit, Cic.: ova in speciem volucrum, Colum.: mundum, Cic.: mores, Cic.: orationem, Cic.: se ad voluntatem alicujus, Cic.: auch entwerfen, machen, imaginem rei, Auct. ad Her. 2) umformen, besser machen, berichtigen, umschmelzen, nonnulla in re, Cic.

Con-fornĭco, are, wölben, Vitruv.

Conforto, are (con u. fortis), stärken, Lactant.

Confossus, a, um, s. Confodio.

Con-fŏvĕo, ēre, i. q. foveo, Apul.

Confractus, a, um, s. Confringo.

Confractus, us, m. (confringo), Holperigkeit, Rauhigkeit, Cels.

Con-frăgōsus, a, um, holperig, uneben, locus, Liv.: ager, Varr.: tropisch, conditiones, Plaut.: versus, Quintil.

Confrăgus, a, um (confringo), holperig, uneben, Lucan.

Con-frĕmo, ui, 3. das verstärkte fremo, (zugleich, zusammen) ertönen, rauschen, schallen, murmeln, murren, omnes confremuere, Ovid.: collis, Stat.: caelum, Sil.

Con-frĕquento, are, oft oder zahlreich besuchen, Prud.

Confrĭcāmentum, i, n. (confrico), Mittel zum Reiben, auch das Reiben, Cael. Aur.

Confrĭcātio, ōnis, f. (confrico), das Reiben, Krauen, Augustin.

Con-frĭco, ui, atum, are, reiben, z. E. mit Salze, Varr.: dentes, Plin.: faciem sibi, Suet.

Confringo, ēgi, actum, 3. (con und frango), 1) zerbrechen, Plaut. u. Cic. 2) tropisch, a) rem, Plaut., i. e. verthun. b) zu nichte machen, zu Schanden machen, consilia senatoria, Cic., i. e. seine Loslassung erzwingen: remp., Val. Max. c) beugen, Senec.

Confŭga, ae, c. (confugio), der (die) wohin flieht oder seine Zuflucht nimmt, Cod. Just.

Con-fŭgio, ūgi, ŭgitum, 3. wohin fliehen, seine Zuflucht nehmen, ad aliquem, Cic.: in aram, Cic.: ad opem alicujus, Cic.: in misericordiam alicujus, Cic.: in naves, Caes.: ad clementiam, Cic.

Confŭgium, i, n. (confugio), Zufluchtsort, Zuflucht, Ovid.

Con-fulgĕo, si, 2. i. q. fulgeo, Plaut.

Con-fundo, ūdi, ūsum, 3. 1) zusammen gießen oder schütten, Plaut. u. Plin.: dah. a) vereinigen, vermischen, vermengen, im Guten u. Bösen, sermones in unum, Liv., i. e. zusammen reden: confusa defensio, Cic., worin auf alle Beschuldigungen geantwortet wird. b) in Unordnung bringen, verwirren, ordines, Liv.: foedus, Virg.: dah. confusus, a, um, in Unordnung gebracht, confus, confusior facies, Tacit.: confusissimus mos, Suet.: oratio, Cic.: daher c) bestürzt machen, aus der Fassung bringen, animos, Liv.: confusus, a, um, aus der Fassung gebracht, bestürzt, Liv. 2) wohin gießen, schütten, cibus in venam confunditur, Cic., i. e. ergießt sich, verbreitet sich: daher verbreiten, ausbreiten, in totam orationem, Cic., i. e. überall anbringen: lata et confusa sunt, Cic., i. e. breiten sich aus. 3) begießen: daher rosa confusa rubore, Colum. 4) confundi, sich schämen, bey Kirchenvätern.

Confūse, Adv., vermengt, vermischt: daher 1) unter einander, confus, ohne Ordnung, unordentlich, Cic.: confusius, Cic. 2) zusammen, ungetheilt, Pandect.

Confūsim, i. q. confuse, Varr.

Confūsio, ōnis, f. (confundo), 1) Zusammengießung: dah. a) Vermischung, Vermengung, Verbindung, Vereinigung, suffragiorum, Cic., i. e. wenn nicht nach der gewöhnlichen Ordnung der Centurien ꝛc., sondern Mann für Mann votirt wird. b) Unordnung, Verwirrung, Cic. c) Bestürzung, Vellej. 2) oris, Tacit., vielleicht Röthe.

Confūsus, a, um, s. Confundo.

Confūtātio, ōnis, f. (confuto), Widerlegung, Auct. ad Her.

Confūtātor, ōris, m. (confuto), Widerleger, Hieron.

Con-fūto, avi, atum, are, 1) eigentl. chendes Wasser durch Zugießung kal- Wassers zurück treiben, dämpfen, h. 2) tropisch, dämpfen, zurück treiben, rück halten, einschränken, zu Paaren iben, hart begegnen, Einhalt thun, derstehen, audaciam, Cic.: dolores, .: aliquem, Terent.: daher widerle- n, Cic.: auch überführen, Ammian.

Con-fūtŭo, ĕre, i. q. futuo, Ca- l.

Con-fŭtūrus, a, um, z. E. confu- rum, i. e. confore, Plaut.

Con-gaudĕo, ēre, sich mit freuen, rt.

Con-gĕlasco, ĕre, gefrieren, Gell.

Congĕlātĭo, ōnis, f. (congelo), das frieren, Plin.

Con-gĕlo, avi, atum, are, 1) machen, ß etwas gefriert, pruinas, Plin.: con- ari, zusammen gefrieren, oder gefrie- , oleum, Colum.: mare congelatum, rr., das Eismeer: auch heißt congela- kühl werden, abkühlen (z. E. etwas kochtes), Pallad.: te uxor congelat, rtial., i. e. gleichsam zu Eise machen: her tropisch, machen, daß etwas gerin- , verhärten, dicht machen, lac, Co- m.: rictus in lapidem, Ovid. 2) ge- eren, Ovid.: daher a) congelasse ami- m, Cic., i. e. unthätig geworden. b) rt; fest, dicht werden, Ovid. Met. , 415.

Congĕmĭnātĭo, ōnis, f. (congemino), Verdoppelung, Plaut.

Con-gĕmĭno, avi, atum, are, 1) ver- doppeln, ictus, Virg.: securim, i. e. ictus securis, Virg. 2) sich verdoppeln, Plaut. Amph. 2, 2, 153.

Con-gĕmisco, ĕre, seufzen, Tertull.

Con-gĕmo, ui, 3. 1) seufzen, Cic.: tropisch, congemuit, Virg., von einem Baume, der abgehauen wird. 2) beseuf- zen, mortem, Lucret.

Congĕner, ĕris (con u. genus), von gleichem Geschlecht, Plin.

Con-gĕner, i, m. Mitteidam, Sym- mach.

Con-gĕnĕro, are, zusammen zeu- gen, oder gebären, porci congenerati, Varr.: senium congeneratum, Colum., angeboren.

Con-gĕnĭtus, a, um, zugleich gebo- ren oder gewachsen, Plin.

Conger, gri, m. (γόγγρος), ein Fisch aus der Gattung der Meeraale, Terent.

Congĕrĭa, ae, f. st. congeries, Fron- tin.

Congĕrĭes, ei, f. (congerere), ein Haufen, sylvae, Ovid.: lapidum, Plin.: grani, ib.: struis, i. e. lignorum, ib.: auch bloß ein Haufen Holz, Quintil. 5, 13: daher vom Chaos, Ovid. Met. 1, 32: auch eine Redefigur, i. e. Zusammenhäu- fung, z. E. vieler Beywörter, Quintil.

Congermānēsco, ĕre (con u. ger- manus), zugleich wachsen, Apul.

Congermĭnālis, e (congermino), auf eben dem Zweige, Halme rc. gewach- sen, Augustin.

Con-germĭno, are, wachsen, Gell.

Con-gĕro, essi, estum, 3. i. q. con- fero, 1) zusammen tragen, oder brin- gen, aggerem, Caes.: daher a) zu- sammen häufen, haufenweise herzu oder vorbringen, oder schieben, wer- fen, geben, beylegen, zuschreiben, quae sunt in eum congesta, Cic., i. e. Schuld gegeben: maledicta in aliquem, Cic.: omnia in aliquem, Cic., i. e. beylegen: turbam patronorum in sermonem, Cic., i. e. ins Gespräch hinein bringen: cau- sas vastati agri in aliquem, Cic.; pla- gas alicui, Phaedr. b) verbinden, ver- einigen, oscula, Ovid., i. e. sich küs- sen. c) erbauen, errichten, oppida, Virg. d) verwenden, verthun, Senec. e) wiederholen, Martial.: so auch con- gestus, a, um: congestior, i. e. dicker, Auson. 2) wohin thun, stecken, schie- ben, werfen, richten, bringen, ali- quid in os, Cic.: penum in cellam, Terent.

Congĕro, ōnis, m. (congerere), der zusammen trägt: Dieb, Plaut.

Congerro, ōnis, m. (con u. gerrae), der mit einem immer plaudert, Came- rad, Plaut.

Congestĭcĭus (—itius), a, um (conge- rere), zusammen getragen, zusammen gehäuft, Colum.

Congestim, Adv., zusammen ge- häuft, haufenweise, Apul.

Congestĭo, ōnis, f. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Vitruv. 2) der Haufen, Pandect.

Congestus, us, m. (congerere), 1) Zusammentragung, Zusammenhäufung, Cic. u. Tacit. 2) der Haufen, Lucret. u. Colum.: tropisch, i. e. die Menge, Senec.

Congestus, a, um, s. Congero.

Congĭālis, e, einen Congium fas- send, Plaut.

Congĭārĭus, a, um, einen Congium enthaltend, dahin gehörig: daher con- giarium, 1) sc. vas, ein Geschirr, worein ein Congius geht, Pandect. 2) sc. do- num, oder argentum, a) ein Geschenk Oels oder Weins, das einen Congium betraf, Plin. b) ein Geschenk an Gelde zu einem Congio Oels oder Weins, Sue- ton., wie wir sagen, Trankgeld, Bier- geld rc. c) jedes Geschenk, Douceur, z. E. für das Volk, Sueton.: Soldaten, Cic.: Freunde, Cic.

Con

Congius, i, m. ein röm. Maaß flüssiger Dinge, sechs sextarios enthaltend, Liv.

Con-glăcio, avi, atum, are, 1) gefrieren, zu Eise werden, aqua, Cic.: tropisch, tribunatus, Coel. in Cic. Ep., i. e. ist unthätig. 2) zu Eise machen, machen daß etwas gefriert: daher conglaciari, zu Eise werden, gefrieren, Plin.

Con-glisco, ĕre, entglimmen: tropisch, wachsen, Plaut.

Conglŏbătio, ōnis, f. Zusammenhäufung, Tacit. — Von

Con-glŏbo, avi, atum, are, 1) kugelförmig machen, zusammen runden: conglobari, kugelförmig werden, sich runden, Cic.: conglobatus, a, um, geründet, rund, Cic. 2) auf einen Haufen versammeln, zusammen häufen, z. E. Menschen, Sallust.: se, Liv., oder conglobari, sich zusammen häufen, einen Haufen, Trupp ausmachen, conglobata in unum multitudo, Cic.: definitiones conglobatae, Cic.

Conglŏmĕrātio, ōnis, f. Zusammenhäufung, der Haufen, Cod. Just. — Von

Con-glŏmĕro, avi, atum, are, auf einen Knaul zusammen winden: daher 1) zusammen winden, wickeln oder runden, Lucret. 2) zusammen häufen, Enn.

Conglūtinātio, ōnis, f. (conglutino), 1) Zusammenleimung. 2) Zusammenfügung, Cic.

Con-glūtino, avi, atum, are, 1) zusammen leimen, libros, Pandect.: daher fest zusammen fügen, vulnera, Plin.: calx conglutinat, Vitruv. 2) zusammen fügen, zusammen setzen, verbinden, vereinigen, hominem, quae conglutinavit, natura dissolvit, Cic.: voluntates, Cic.: amicitias, Cic.

Con-graeco, are, verschmausen, aurum, Plaut.

Congrātŭlātio, ōnis, f. Glückwünschung, Val. Max. — Von

Con-grātŭlor, atus sum, ari, Glück wünschen, alicui, Cic.

Congrĕdior, essus sum, 3. (con und gradior), 1) zusammen gehen oder kommen, Cic.: besonders a) zum Besuche, zur Unterredung, Cic. b) zu fechten: daher fechten, cum aliquo, Caes.: contra aliquem, Cic.: alicui, Virg.: auch tropisch, mit Worten, vor Gerichte, Cic. 2) auf einen zu gehen, a) um mit ihm zu reden, heran gehen, Terent. b) um zu fechten, losgehen, angreifen, attakiren, aliquem, Virg.

Congrĕgābilis, e (congrego), was sich leicht versammelt, Cic.

Congrĕgātim, Adv., in einem Haufen, zusammen, Prud.

Congrĕgātio, ōnis, f. (congrego), Versammlung, Vereinigung, Cic.: tropisch, criminum, Quintil.

Congrĕgātor, ōris, m. (congrego), Versammler, Vereiniger, Arnob.

Con-grĕgo, avi, atum, are, 1) zu einer Heerde versammeln, zusammen heerden, oves, Plin. 2) versammeln, se cum aequalibus, Cic.: auch congregari, st. congregare se, Cic. 3) vereinigen, verbinden, Cic.

Congressio, ōnis, f. (congredior), Zusammenkunft, 1) freundliche, Cic.: uxoris, statt concubitus, Lactant. 2) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Justin.

Congressus, us, m. (congredior), 1) Zusammenkunft, a) freundliche, Cic.: auch von Thieren, Cic. Not. zuweilen läßt es sich Unterredung übersetzen. b) feindliche, i. e. Angriff, das Fechten, Caes. u. Cic. 2) Vereinigung, Verbindung, Lactant.

Congressus, a, um, s. Congredior.

Congrex, ĕgis, oder Congrĕgis, e (con u. grex), 1) von einerley Heerde, Apul. 2) versammelt, vereinigt, Auson.

Congrŭe, Adv., schicklich, passend, Mart. Cap.

Congrŭens, s. Congruo.

Congrŭenter, Adv., übereinstimmend, passend, gemäß, naturae, Cic.: congruentius, Minuc. Fel.: congruentissime, Tertull.

Congrŭentia, ae, f. (congruens), Uebereinstimmung, Harmonie, Schicklichkeit, Sueton.: daher Symmetrie, Proportion, Plin. Ep.

Congrŭo, ui, 3. 1) zusammen kommen, Senec. 2) übereinstimmen, harmoniren, passen, inter se, Cic.: cum re, Cic.: alicui rei, Cic.: mulier mulieri, Terent.: tempus ad id congruere, Liv.: in eum morem, Liv.: daher a) sich schicken, sich gebühren, alicui, Pandect.: und ohne Dativ., Plin. b) einträchtig leben, Aur. Vict. 3) sich zugleich zutragen, sich zugleich treffen, Tacit. Particip. congruens steht auch adject., übereinstimmend, passend, schicklich, Cic.: congruentius, Lactant.: congruentissimum est, Tertull.

Congrus, i, m. i. q. Conger.

Congrŭus, a, um (congruo), übereinstimmend, harmonirend, passend, schicklich, cum illa, Plaut.: alicui rei, Pandect.: alimenta congrua, Ovid.

Cŏnĭfer, a, um (conus u. fero), kugelförmige Früchte tragend, Virg.

Cŏnĭger, a, um, i. q. conifer, Catull.

Cŏnila, ae (κονίλη), eine Pflanze, aus der Gattung origanum, Apul.

Co-

Cōnisco, ĕre (κονίζω), mit den Hörnern stoßen, Lucret. u. Cic. ap. Quintil.

Cōnistērium, i, n. (κονιστήριον), der Ort in der Palästra, wo sich die Ringer nach der Salbung mit Sand bestreuten, Vitruv.

Conjectāneus, a, um (conjicio), zusammen geworfen: daher conjectanea, orum, i. e. Schrift, worin man allerley zusammen trägt, was einem einfällt, Gell.

Conjectātio, ōnis, f. (conjecto), Vermuthung, Gell.

Conjectio, ōnis, f. (conjicio), 1) das Werfen, Cic. 2) Errathung, oder muthmaßliche Erklärung, Deutung, somniorum, Cic.: auch Vermuthung, Pandect. 3) Entwurf, Ascon. 4) Materie, Streitfrage, Plin. 28, 2. e lect. Hard.

Conjecto, avi, atum, are (Frequ. v. conjicio), 1) zusammen werfen; daher zusammen tragen, beytragen, Gell. 2) werfen, aliquem in carcerem, Gell. 3) durch Vermuthung schließen, muthmaßen, rathen, vermuthen, Liv. und Terent.

Conjector, ōris, m. (conjicio), 1) ein Errather, Plaut. 2) Deuter, somniorum, Cic., und bloß conjector, Cic., i. e. Traumdeuter. 3) Weissager, Plaut.

Conjectrix, icis, f. (conjector), Weissagerinn, Traumdeuterinn, Plaut.

Conjectūra, ae, f. (conjicio), 1) Muthmaßung, das Rathen, Errathen, muthmaßlicher Schluß, conjecturam capere, Cic., rathen, vermuthen, muthmaßlich schließen; so auch facere, Cic.: conjectura adsequi, Cic., oder consequi, Cic., i. e. errathen: adferre conjecturam, Cic., i. e. muthmaßliche Anzeige. 2) das Errathen, muthmaßliche Erklärung, Deutung, z. E. der Träume, Cic.

Conjectūrālis, e (conjectura), in Vermuthung bestehend, oder sie betreffend, Cic. u. Cels.

Conjectūro, are (conjectura), vermuthen, rathen, Senec.

Conjectus, us, m. (conjicio), eigentl. das Zusammenwerfen: daher 1) Verbindung, Vereinigung, Lucret.: der Haufen, ibid. 2) das Werfen, lapidum, Cic.: oculorum in me, Cic.: venire ad teli conjectum, Liv., i. e. (nach unserer Art) zum Schusse kommen: terrae, Liv., das Werfen, Hinwerfen: brachii, Lucret., i. e. Anwendung, Anstrengung des Armes.

Conjectus, a, um, s. Conjicio.

Conjicio, jēci, jectum, 3. (con und jacio), 1) zusammen werfen oder bringen, sarcinas in unum locum, Liv.; daher a) vereinigen, verbinden, Lucret. b) kurz fassen, zusammen fassen, causam, Auct. ad Her. 2) werfen, hinwerfen, tela in aliquem, Caes.: galeas igni st. in ignem, Virg.: so auch supinum solo, Plin.: daher tropisch, werfen, bringen, stürzen, stoßen, jagen, treiben, setzen, wohin thun etc., in carcerem, Cic.: hostes in fugam, Caes., i. e. in die Flucht schlagen: animum ad rem, Senec., i. e. richten: se in fugam, Cic., i. e. sich begeben: so auch se in pedes, Terent.: se sub scalas, Cic.: pecuniam in propylaea, Cic., i. e. wenden: in metum, Liv.: in laetitiam, Terent., i. e. setzen, versetzen: se in noctem, Cic., stürzen, i. e. des Nachts reisen: aliquem in nuptias, Terent., i. e. stürzen: in breve tempus, Terent., i. e. kürzen, einschränken: crimen in tempora, Liv., werfen, i. e. beschuldigen: se in versum voluntate, Cic., i. e. darauf denken: oculos in aliquem, Cic.: petitionem, Cic., i. e. einen Stich anzubringen suchen: aliquem domum, Cic., i. e. jagen: gladium in aliquem, Caes., i. e. stoßen: daher tropisch, fliegen lassen, von sich hören lassen, vorbringen, orationem, Worte, Cic.: omen, Cic.: vocem, Coel. in Cic. Ep.: maledicta, Cic.: causas, Hirt.: verba inter se, Afran., i. e. zanken, disputiren. 3) etwas muthmaßlich schließen, muthmaßen, rathen oder errathen, Cic.: auch durch Muthmaßung erklären, deuten, somnium, Cic.

Conjŭga, ae, f. (conjux), i. q. uxor, Apul.

Conjŭgālis, e, i. q. conjugialis, Tacit.

Conjŭgāliter, Adv., ehelich, Augustin.

Conjŭgātio, ōnis, f. (conjugo), 1) Zusammenbindung, Zusammenfügung an Pfähle, capitum (der Weinstöcke), Cic. Senect. 15: doch haben Edd. Graev. u. Ern. jugatio. 2) überhaupt Verbindung, Vereinigung, Vermischung, Apul. 3) Verbindung der Wörter der Abstammung nach, z. E. sapiens, sapienter, Cic.

Conjŭgātor, ōris, m. (conjugo), der Verbinder, der Vereiniger, Catull.

Conjŭgiālis, e (conjugium), ehelich, Ovid.

Conjŭgium, i, n. (conjugo), 1) Verbindung, Lucret.: besonders 2) zwischen zwey Gatten, Ehe, Cic.: auch von Thieren, Plin. u. Ovid.: daher Begattung, Virg.: auch Liebschaft, z. E. ferum, Tibull., i. e. eine wilde Geliebte. 3) auch die Gatten selbst, conjugia ferme vagantur, Plin., i. e. paarweise, Männ-

Männchen und Weibchen: oder einer von beyden Gatten, z. E. Gattinn, Tacit.: Ehemann, Prop.

Con-jŭgo, avi, atum, are, verbinden, amicitiam, Cic.: verba conjugata, Cic., i. e. durch die Abstammung verbunden, z. E. sapiens, sapienter.

Conjuncte, Adv., 1) verbunden, in Verbindung, Cic. 2) verbunden, freundschaftlich, Cic.: conjunctius und conjunctissime vivere cum aliquo, Cic.

Conjunctim, Adv., in Gemeinschaft, oder Verbindung, zusammen, Caes.

Conjunctĭo, ōnis, f. (conjungo), 1) Verbindung, Vereinigung, Cic.: daher a) eheliche Verbindung, Ehe, Cic. und Plin. b) Verbindung durch Freundschaft, Verwandtschaft, Cic.: daher es auch statt Freundschaft steht, Cic. c) Verbindung zweyer Sätze, Cic.: auch zweyer Wörter durch Dazwischensetzung des Verbi, Auct. ad Her.: daher eine Verbindungspartikel, Cic. 2) Verbindung, i. e. Uebereinkunft, Cic.

Conjunctīvus, a, um (conjunctus), verbindend, zur Verbindung dienlich, Tertull.

Conjuncto, are (Freq. v. conjungo), verbinden, Prud.

Conjunctus, a, um, s. Conjungo.

Conjunctus, us, m. Verbindung, Varr. — Von

Con-jungo, nxi, nctum, 3. verbinden, vereinigen, zusammen knüpfen, boves, Cato, i. e. zusammenspannen: calamos cera, Virg.: abstinentiam, Tacit., i. e. fortsetzen: qui vocales nolit conjungere, Cic. Or. 44, i. e. zusammenziehen: bellum, Cic., i. e. gemeinschaftlich führen: auf die Frage womit steht cum, oder der bloße Ablat. oder Dativ.: rem cum re, Cic., oder aliqua re, Cic., oder alicui rei, Cic.: religionem suam cum testibus, Cic., i. e. ihnen Glauben beymessen: causam meam cum communi salute, Cic., vereinigt, i. e. gesagt, sie stehe in Verbindung mit ꝛc.: aliquem cum deorum laude, Cic., i. e. gleich setzen: besonders von der Verbindung durch Freundschaft oder Anverwandtschaft, Cic. Partic. conjunctus, a, um, steht auch adject., 1) verbunden, in Verbindung stehend, Cic.: conjunctior cum rep., Cic.; amicitia conjunctior, genauer, Cic.: conjunctissimus usu, Cic. 2) übereinstimmend, harmonirend, judicium cum re, Cic.: simulatio vanitati conjunctior, Cic. 3) verbunden, i. e. angränzend, nahe, muro, Liv.: simulatio vanitati conjunctior, i. e. ähnlicher, Cic., s. vorher: aetate conjunctus, Cic.: daher conjunctum, Verbindung, Cic.

Conjŭrātĭo, ōnis, f. (conjuro), 1) Zusammenverschwörung, Cic.: conjurationem facere, Cic., auch habere, st. facere, Cic. 2) die Zusammenverschwornen selbst, Cic. 3) Vereinigung, Plin. Paneg.

Conjŭrātus, a, um, s. Conjuro.

Con-jūro, avi, atum, are, 1) zusammen schwören, unter sich schwören, sich durch einen Schwur vereinigen, a) in guter Absicht, Liv. u. Caes.: daher überhaupt sich vereinigen, Horat. b) in böser Absicht, sich verschwören, contra remp., Cic.: cum aliquo in omne flagitium, Liv.: auch folgt ut, Liv., auch der Infinit., Sallust. 2) schwören, Ovid. u. Gell. Partic. conjuratus, a, um, steht active, der sich mit andern zusammen verschworen, oder durch einen Eid verbunden hat, a) im guten Verstande, Liv.: daher vereinigt, Claudian. b) im bösen, Cic.: daher conjurati, Zusammenverschworne, Cic. Not. arma conjurata, Ovid.: conjuratae naves, Ovid. i. e. Graecorum conjuratorum: Ister conjuratus, Virg., i. e. populi ad Istrum conjurati.

Conjux, ŭgis, c. (conjugo), Gatte, Ehemann oder Ehefrau, Gemal, Gemalinn, Cic. u. Virg.: es steht auch a) statt Braut, Virg. b) Liebste oder Beyschläferinn, Virg. u. Ovid. c) auch von Thieren, Plin.: auch von den Ulmbäumen in Rücksicht der Weinstöcke, Colum. Not. Man schreibt auch conjunx.

Conl. und Conm. Die sich so anfangenden Wörter s. in Coll. u. Comm.

Con-nātus, a, um, zugleich geboren, Tertull.

Con-necto, xui, xum, 3. 1) zusammen fügen oder heften, pallium, Plaut.: nodos, Ovid.: daher überhaupt zusammen knüpfen, fügen, verbinden, vereinigen, rem cum re, Cic.: verba, Horat.: daher connexus, a, um, verbunden, zusammengefügt, inter se, Cic.: u. Connexum, Zusammenfügung, z. E. zweyer Sätze in einem Conditionalsatze, ratio connexi, Cic. 2) dazu fügen, Plin. 36, 15: doch kanns auch seyn anführen. 3) anführen, Treb. Poll.

Connexe, Adv., in Verbindung, im Zusammenhange, Mart. Cap.

Connexĭo, ōnis, f. (connecto), Zusammenknüpfung, Verbindung: daher der Schlußsatz eines Syllogismus, Quintil.

Connexīvus, a, um (connecto), verbindend, zur Verbindung dienlich, Gell.

Connexus, us, m. (connecto), Zusammenfügung, Verbindung, Lucret.

Connexus, a, um, s. Connecto.

Con-

Connisus, a, um, s. Connitor.

Con-nitor, isus u. ixus sum, 3. das verstärkte nitor, sich anstrengen, sich bemühen, conniteuntur, ut se eriment, Cic.: conniti animo, Cic.: daher 2) sich bemühen, wohin zu gelangen, steigen, in summum jugum, Caes. 3) sich bemühen, etwas hervorzubringen, gebären, gemellos, Virg.

Conniventia, ae, f. Nachsicht, Ascon. — Von

Conniveo, ivi oder ixi (ipsi), 2. schließen, zuschließen, zumachen, oculos, Cass. ap. Prisc.: daher sc. se, sich schließen, Gell.: besonders von den Augen, oculi conniventes Appii Caeci, Cic., i. e. geschlossene Augen: oculis somno conniventibus, Cic.: daher sc. oculos, die Augen zudrücken, oder schließen, zumachen, zuthun, connivere somno, Cic.: ad fulgura, Sueton., auch s. blinzeln, i. e. die Augen etwas zudrücken, Plin.: daher a) tropisch, die Augen zudrücken, z. E. aus Furcht, mens nunquam connivens, Gell. e Panaet. b) tropisch, die Augen, oder ein Auge zudrücken, i. e. Nachsicht haben, durch die Finger sehen, nachsehen, in re, Cic.

Connixus, a, um, s. Connitor.

Connubialis, e (connubium), ehelich, Ovid.

Connubium, i, n. (con u. nubo), 1) Verheurathung, Ehe, Cic. 2) Zusammenverheurathung, oder auch das Recht, sich zu verheurathen mit Jemanden oder unter einander, Cic. u. Liv. 3) st. concubitus, Ovid. u. Lucret. 4) Einpfropfung, Plin. Not. die zweyte Sylbe steht auch kurz, Virg.

Con-nudo, are, entblößen, Plin.

Con-numero, avi, atum, are, zählen oder darunter zählen, Pandect.

Conopeum (κωνωπεῖον), oder Conopium, i, n. Pavillon, Zelt oder Himmelbett, eigentl. um die Mücken abzuhalten, Varr.

Conor, atus sum, ari, 1) sich bemühen, manibus, pedibus, Terent.: daher 2) unternehmen, versuchen, Willens seyn, agere, Cic.: aliquid, Cic. 3) unternehmen, wagen, sich unterstehen, scribere, Cic.: infirmare conabitur, Cic. Not. Conata, orum, Unternehmungen, Nep. u. Caes.

Con-quadro, are, 1) transit., viereckig machen, Varr. 2) intransit., sich schicken, übereinkommen, Sidon.

Conquassatio, onis, f. 1) Erschütterung. 2) tropisch, Zerrüttung, Schwäche, valitudinis, Cic. — Von

Con-quasso, avi, atum, are, 1) erschüttern, Cic.: daher tropisch, zerrütten, in schlechte Umstände setzen, Lucret. u. Sulpic. in Cic. Ep. 2) zerschlagen, Cato.

Con-queror, estus sum, 3. klagen, sich beklagen, sich beschweren, aliquid Cic., über etwas, oder de re, Cic.: cum aliquo, bey Jemanden, Cic.

Conquestio, onis, f. (conqueror) das Klagen, das Beklagen, die Beschwerde, Cic.: auch von Thieren Plin.

Conquestus, us, m. i. q. conquestio, Liv.

Con-quiesco, evi, etum, 3. 1) ruhen, i. e. a) schlafen, Caes. b) ausruhen, ex re, Cic., u. a re, Cic. c) Ruhe haben oder genießen, unthätig seyn, nicht betrieben werden, gehemmt seyn, stille stehen, infantes, Cic. navigatio, Cic.: quando sica conquievit? Cic.: vectigal, Cic.: sudor conquievit, Cels., sich gelegt hat. 2) ein Beruhigung worin finden, in studiis Cic. Not. auch ist die Contraction üblich conquiesse, Liv.: conquierit, Cels.: conquiesti, Cic.

Conquinisco, quexi, 3. sich niederbücken, kauern, Plaut.

Conquiro, sivi, situm, 3. (con u. quaero), 1) zusammen oder herbey suchen, herbey schaffen oder bloß suchen Cic.: conquisitissimus, a, um, ausgesucht, kostbar, Cic.: daher erwerben verschaffen, Plin. 2) aufsuchen, auftreiben, aliquem, Cic.: aliquid sceleris Cic., i. e. zu begehen suchen.

Conquisite, Adv., mit vieler Mühe, z. E. etwas schreiben, Auct. ad Her.

Conquisitio, onis, f. (conquiro) Zusammensuchung, Herbeyschaffung Cic.

Conquisitor, oris, m. (conquiro) 1) Zusammensucher, Aufsucher, Herbeyschaffer, Cic. 2) Auflaurer, Aufpasser, Plaut.

Conquisitus, a, um, s. Conquiro.

Conr. Die sich so anfangenden Wörter s. in Corr.

Con-sacerdos, otis, c. Mitpriester, Symmach.

Consalutatio, onis, f. Begrüßung besonders mehrerer, Cic. — Von

Con-saluto, avi, atum, are, begrüßen, besonders von mehrern, inter se Cic.: aliquem nomine, Plin.: aliquem regem, Liv., i. e. grüßend benennen, titulieren: so auch aliquam Volumniam Cic.

Con-sanesco, nui, 3. gesund werden, heilen, i. e. heil werden, Cic.

Con-sanguineus, a, um, durch Blut verwandt, 1) von Geschwistern

turl

turba, Ovid.: consanguinea, die Schwester, Catull. 2) überhaupt, durchs Blut verwandt, anverwandt, daher consanguinei, Blutsverwandte, Verwandte, Cic.: tropisch, consanguineus leti sopor, Virg. — Davon

Consanguĭnĭtas, ātis, f. Blutsfreundschaft, 1) zwischen Brüdern, Pandect. 2) überhaupt, Blutsfreundschaft, Verwandtschaft, Liv.: tropisch, doctrinae, Tertull.

Con-sāno, avi, atum, are, heilen, gesund machen, Colum.

Con-sarcĭno, avi, atum, are, zusammen nähen oder flicken, Ammian.: tropisch, verba, Gell.

Con-sarrĭo, ire, behacken, Cato.

Con-saucĭo, avi, atum, are, verwunden, Auct. ad Her.

Con-sāvĭo, are, u. Con-sāvior, atus sum, ari, küssen, Apul. Man schreibt auch Consuav.

Con-scĕlĕro, avi, atum, are, durch ein Laster, durch eine gottlose That, beflecken, Liv. Particip. consceleratus, a, um, steht oft adject., durch Lasterthaten befleckt, verrucht, verflucht, Cic.: consceleratissimus, Cic.

Conscendo, di, sum, 3. (con und scando), steigen, in navem, Cic.: in equos, Ovid.: oder besteigen, navem, Caes.: equos, Liv.: auch zu Schiffe gehen, sich einschiffen, ohne navem, Cic. — Davon

Conscensĭo, ōnis, f. das Besteigen oder Steigen, in naves, Cic.

Conscensus, a, um, s. Conscendo.

Conscĭentĭa, ae, f. (conscio), 1) das Bewußtseyn einer Sache, a), die ein anderer gethan, oder die ihn betrifft, Cic. b) die wir selbst gethan, oder die uns betrifft, pulcherrimi facti, Cic.: optimae mentis, Cic.: peccatorum, Cic.: auch de re st. rei, Sallust.: auch ohne Genitiv., oder de, z. E. suam conscientiam non pati, Liv.: daher das Gewissen, i. e. Bewußtseyn einer guten oder bösen Handlung, Cic.: auch mit animi, Cic.: recta, Cic.: optima, Plin. Ep.: bona, das gute, Quintil.: mala, das böse, Sallust.: auch conscientia schlechthin das böse Gewissen, Cic. u. Sallust. 2) Kenntniß, das Wissen einer Sache, Cic. 3) st. societas, z. E. facti, Cic. Phil. 2, 11, si lectio certa. Not. Plur. Cic.

Con-scindo, ĭdi, issum, 3. 1) zerreißen, epistolam, Cic.: aliquem capillo, i. e. capillum alicujus, Terent.: aliquem pugnis et calcibus, Cic., i. e. derb prügeln und stoßen. 2) tropisch, zerreißen, zerfleischen, conscindunt hominem curae, Lucret.: aliquem sibilis, Cic.: auch blos conscindere, sc. male-

... daher tropisch, a) versinken,
...g.: consedit nomen in quae-
..., versank, i. e. ward verges-
...ch legen, i. e. nachlassen, sich
...uror, Cic.: cura, Cic.: ter-
... c) sich endigen oder schließen,
...dat (junctio verborum), Cic.

...NANTER, Adverb., deutlich:
...ius, Gell.

...NĀTE, Adverb., auf deutliche
...gnatissime, Gell.

...NĀTĬO, ōnis, f. Verzeichniß,
... — Von

...IGNO, avi, atum, are, 1) ver-
... besiegeln, Cic.: tropisch, i. e.
... Beweise an den Tag legen, anti-
...onimentis testata consignataque,
... außer Zweifel gesetzt. 2) ver-
... aufzeichnen, aufschreiben,
... bemerken oder anmerken, mit
...ic., u. ohne literis, Cic.: daher
...rken, beobachten, Cic. b) be-
..., merklich machen, Gell.

...SĬLEO, ui, 2. i. q. sileo, z. E.
...runt, Gell., das aber auch von
...o seyn kann.

...ĬLESCO, lui, 3. (consileo), schwei-
...ll werden, Plaut. u. Gell.

...ĬLĬĀRĬUS, a, um (consilior), zum
... geschickt oder rathend, fulmen,
... homo, Gell.: senatus, Plaut.:
...ubst., consiliarius, ein Rathge-
...ic.

...SĬLĬĀTOR, ōris, m. (consilior),
...eber, Plin. Ep.

...SĬLĬĀTRIX, īcis, f. (consiliator),
...eberinn, Apul.

...-SĬLIGO, ĭnis, f. ein Kraut, Co-

...SĬLIOR, atus sum, ari (consilium),
...hen, Rath geben, Cic. und Caes.
...rlegen, berathschlagen, Caes. und

...SĬLĬŌSUS, a, um (consilium),
... Klugheit, Cato: Compar. und
... Sidon.

...SĬLĬUM, i, n. (consulo), 1) Be-
...agung, Ueberlegung, Caes.: con-
...ncipum habere, Liv., Ueberlegung
... Vornehmsten anstellen: quae con-
...erunt, Liv., was überlegt wor-
...st tui consilii, Cic., du mußt
...n: res est consilii, Caes., muß
... werden: est consilium meum u.
..., Cic., ich muß überlegen ꝛc.:
... in consilium, Cic., überlegen
...ire in consilium, Cic., überle-
...h berathschlagen: adhibere in
..., Cic., zu Rathe ziehen. 2)
..., a) den man Jemanden gibt,
... dare, Cic. b) den man sich
... Entschluß, Vorhaben, Un-
..., Vorsatz, Einfall, Liv.:
consi-

Consentānĕus, a, um (consentio), 1) übereinstimmend, gleichförmig, gemäß, schicklich, cum literis, Cic.: tempori, Cic.: alicui, Cic.: auch ohne cum oder Dativ., Cic. 2) schicklich, passend, vernünftig gedacht, consentaneum est, Cic., i. e. es schickt sich, ist vernünftig.

Consentes Dii, i. e. die zwölf obersten Götter, Jupiter, Juno, Vesta, Ceres, Diana, Minerva, Venus, Mars, Mercurius, Neptunus, Vulcanus, Apollo.

Consentĭa, ae, f. Stadt in Unteritalien: Consentīni, die Einwohner, Cic.

Con-sentĭo, sensi, sensum, 4. 1) übereinstimmen, harmoniren, gleichförmig seyn, inter se, Cic.: sibi, Cic.: secum, Cic.: alicui rei, Cic.: cum re, Cic.: mit dem Infinit., Cic. 2) im bösen Verstande, sich zusammen verschwören, abreden, Cic. 3) seine Einwilligung geben, Liv.: auch mit dem Accusativ., bellum, Liv.

Con-sēpĭo, psi, ptum, 4. umzäunen, mit einem Zaune oder Mauer, oder sonstiger Vermachung einschliessen, agrum, Cic.: daher conseptum, ein verzäunter, oder mit einer Mauer oder sonst mit etwas vermachter u. eingeschlossener Ort, Liv.: daher conseptum fori, Quintil., i. e. Schranken.

Consepto, are, i. e. consepio, Solin.

Conseptus, a, um, s. Consepio.

Consĕquens, s. Consequor.

Consĕquenter, Adv., 1) folglich, Apul. 2) gemäß, rei, Pandect.: auch der Sache gemäß, Hieron.

Consĕquentĭa, ae, f. (consequor), die Folge, Cic.

Con-sĕquor, cutus (quutus) sum, 3. das verstärkte sequor: steht I) transit., 1) folgen, nachfolgen, terrorem pallor consequitur, Cic.: felicitas Fabium consequitur, Hirt., i. e. folgt, oder begleitet: daher a) nachgehen, zu erreichen suchen, nach etwas streben, aliquem, Cic.: quaestum, Cic.: exilitatem, Cic. b) nachahmen, morem, Cic.: vitia magnorum, Quintil. c) genehmigen, sententias alicujus, Cic. d) beybehalten, institutum suum, Cic. e) fortsetzen, opera praeterita, Colum. 2) einholen, erreichen: a) eigentlich, consequi hostes, Caes. b) tropisch, laudes verbis consequi, Cic., i. e. würdig loben: omnia memoria, Cic., i. e. sich auf alles besinnen: aliquem majorem, Cic., i. e. gleich kommen. c) überhaupt erreichen, erlangen, bekommen, gloriam, victoriam, magistratum, famam, Cic. d) entdecken, conatus, Cic. II) intransit., folgen, erfolgen, silentium est consecutum, Cic.: ejusmodi tempora post tuum professionem consecuta esse, Cic.: daher consequens, folgend: a) eigentl., anni consequentes, Cic. b) tropisch, i. e. α) was da folgt oder gefolgert wird, reprehendere consequentia, Cic. β) zusammenhängend, quod non est consequens, vituperandum est, Cic. γ) gemäß, schicklich, consequens est dicere, Gell. und Pandect.

Consĕquus, a, um (consequor), folgend, Lucret.

Con-sermōnor, ari, sich unterreden, cum aliquo, Quintil.

Con-sĕro, ēvi, ĭtum, 3. 1) besäen, bepflanzen, agros, Cic.: consitus, a, um, besäet 2c., auch tropisch, erfüllt, voll, freta consita terris, Virg. 2) säen, pflanzen, pomum, Tibull.: so auch conseruisset (statt consevisset) arborem, Liv.: daher consitus, a, um, a) gesäet, gepflanzt. b) hingesetzt, Auct. B. Afric.

Con-sĕro, ĕrui, ertum, 3. zusammenfügen, nocti diem, Ovid.: conserta fabellis, Liv.: besonders des Fechtens wegen, conserere pugnam, Liv., oder proelium, Liv., oder certamen, Liv., od. manum, Nep., oder manus, Liv., i. e. handgemein werden, fechten: navis conserta, Liv., i. e. mit dem andern zusammengekommen, sc. zu fechten: sermonem, Curt., i. e. sich unterreden.

Conserte, Adverb., zusammenhängend, in Verbindung, Cic.

Consertĭo, ōnis, f. (consero), Zusammenfügung, Arnob.

Consertus, a, um, s. Consero.

Con-serva, ae, f. Mitsclavinn, Terent.

Conservābĭlis, e (conservo), was sich erhalten läßt, Tertull.

Conservātĭo, ōnis, f. (conservo), 1) Erhaltung, Cic. 2) Beybehaltung, Beobachtung, Cic.

Conservātor, ōris, m. (conservo), Erhalter, Erretter, Cic.

Conservātrix, īcis, f. (conservator), Erhalterinn, Cic.

Con-servĭtĭum, i, n. Mitsclavenstand, Mitsclaverey, Plaut.

Con-servo, avi, atum, are, 1) erhalten, beybehalten, rem familiarem, Cic.: memoriam rei, Cic. 2) erhalten, retten, erretten, Nep. u. Caes. 3) beobachten, halten, leges, Nep.: jusjurandum, Cic.: fidem, Nep., i. e. Wort halten. Not. conservans mit dem Genitiv., Cic.

Conservŭla, ae, f. (Dimin. v. conserva), Mitsclavinn, Senec.

Con-servus, i, m. Mitsclave, Cic.

Consessor, ōris, m. (consideo), der mit dabey, oder neben Jemanden sitzt, Cic.

Consessus, us, m. (consideo), 1) das Sitzen bey Jemanden, Lamprid.: in ludo talario, Cic. 2) Versammlung sitzender Personen, z. E. der Richter, Cic.: beym Schauspiele, gladiatorum, Cic., oder gladiatorius, Cic., i. e. wegen der Fechterschauspiele, sc. um sie zu sehen.

Consĭdĕo, edi, essum, 2. (con und sedeo), sitzen, oder beysammen sitzen. Das Präsens mit den daher entstehenden Temporibus scheint nicht vorzukommen, u. das Perfect mit den daher kommenden Temporibus zu consido zu gehören.

Consĭdĕranter, Adv., bedächtig, Val. Max.

Consĭdĕrantĭa, ae, f. (considero), Bedachtsamkeit, Ueberlegung, Vitruv.

Consĭdĕrāte, Adv., bedächtig, mit Ueberlegung, Cic.: consideratius, Attic. in Cic. Ep.: consideratissime, Cic.

Consĭdĕrātĭo, ōnis, f. (considero), Betrachtung, Erwägung, Cic.

Consĭdĕrātor, ōris, m. (considero), der Betrachter, Ueberleger, Gell.

Consĭdĕro, avi, atum, are, 1) betrachten, mit den Augen, Cic. 2) betrachten, mit der Seele, erwägen, bedenken, aliquid, Cic.: de aliqua re cum aliquo, Cic.: secum in animo aliquid, Terent.: cum animis vestris considerate, Cic. Not. Consideratus, a, um, steht auch adject., a) bedächtig, i. e. mit Bedacht handelnd, vorsichtig, homo, Cic.: consideratior, Auct. B. Afric. b) bedächtig, i. e. mit Bedacht gewählt oder gethan, verbum consideratissimum, Cic.

Con-sīdo, ēdi, essum, 3. 1) sich niederlassen, a) i. e. sich setzen, es geschehe von einer oder mehrern Personen, Cic., Nep., Virg. u. Ovid.: daher von denen, die sich niedersetzen des Amtes wegen, um sich zu berathschlagen ꝛc., da es denn auch Session halten, sich versammeln, zusammen kommen, übersetzt wird, Caes.: besonders von Richtern, Cic.: auch überhaupt, sich niederlassen, sich setzen, cum apes in labellis consedissent, Cic. b) um eine Zeitlang wo zu seyn oder zu wohnen, loco aliquo, Cic.: besonders vom Heere, sich lagern, Cic.: daher sich wo aufhalten, Cic.: daher tropisch, in otio, Cic.: vitium consedit in mente, Cic.: in alia parte, i. e. sententiam mutare, Senec. 2) sich niederlassen, herablassen, herabsinken, einfallen, einstürzen, zu Boden fallen, sich legen oder setzen, terra consedit, Liv.: Ilium, Virg.: donec consideret pulvis, Curt., i. e. sich legte: picem considere, Colum., i. e. zu Boden sinken: Alpes considant licet, Cic., i. e. mögen einstürzen: daher tropisch, a) versinken, luctu, Virg.: consedit nomen in quaestura, Cic., versank, i. e. ward vergessen. b) sich legen, i. e. nachlassen, sich endigen, furor, Cic.: cura, Cic.: terror, Liv. c) sich endigen oder schließen, varie considat (junctio verborum), Cic.

Consignanter, Adverb., deutlich: consignantius, Gell.

Consignāte, Adverb., auf deutliche Art: consignatissime, Gell.

Consignātĭo, ōnis, f. Verzeichniß, Quintil. — Von

Con-signo, avi, atum, are, 1) versiegeln, besiegeln, Cic.: tropisch, i. e. darthun, Beweise an den Tag legen, antiquitas monimentis testata consignataque, Cic., i. e. außer Zweifel gesetzt. 2) verzeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, schriftlich bemerken oder anmerken, mit literis, Cic., u. ohne literis, Cic.: daher a) bemerken, beobachten, Cic. b) bezeichnen, merklich machen, Gell.

Con-sileo, ui, 2. i. q. sileo, z. E. consiluerunt, Gell., das aber auch von consilesco seyn kann.

Consĭlesco, lui, 3. (consileo), schweigen, still werden, Plaut. u. Gell.

Consĭlĭārĭus, a, um (consilior), zum Rathen geschickt oder rathend, fulmen, Senec.: homo, Gell.: senatus, Plaut.: daher subst., consiliarius, ein Rathgeber, Cic.

Consĭlĭātor, ōris, m. (consilior), Rathgeber, Plin. Ep.

Consĭlĭātrix, īcis, f. (consiliator), Rathgeberinn, Apul.

Con-sĭligo, ĭnis, f. ein Kraut, Colum.

Consĭlĭor, atus sum, ari (consilium), 1) rathen, Rath geben, Cic. und Caes. 2) überlegen, berathschlagen, Caes. und Horat.

Consĭlĭōsus, a, um (consilium), voller Klugheit, Cato: Compar. und Superl. Sidon.

Consĭlĭum, i, n. (consulo), 1) Berathschlagung, Ueberlegung, Caes.: consilia principum habere, Liv., Ueberlegung mit den Vornehmsten anstellen: quae consilii fuerunt, Liv., was überlegt worden: est tui consilii, Cic., du mußt überlegen: res est consilii, Caes., muß überlegt werden: est consilium meum u. vestrum, Cic., ich muß überlegen ꝛc.: mittere in consilium, Cic., überlegen lassen: ire in consilium, Cic., überlegen, sich berathschlagen: adhibere in consilium, Cic., zu Rathe ziehen. 2) der Rath, a) den man Jemanden gibt, consilium dare, Cic. b) den man sich selbst gibt, Entschluß, Vorhaben, Unternehmen, Vorsatz, Einfall, Liv.: consi-

[illegible]

[illegible] Cic. [illegible] Liv. [illegible]

[illegible] Gell. [illegible] Terent.: [illegible]

[illegible] Adv. [illegible]

[illegible] das verständige [illegible] einen Verstand haben, ver[illegible]

Con-sisto, [illegible] 3. I) [illegible] halte machen [illegible] Ed. Curt.: dah. [illegible] causam, Gell.: [illegible] Laber. [illegible]: daher, se. se, 1) sich [illegible], ad [illegible] Cic.: [illegible], se. me, ich habe [illegible], i. e. ich stehe, constitere [illegible] ante oculos, Ovid., i. e. stabant: daher [illegible] seyn, Statt finden, [illegible] consistebat Datami in me, Nep.: [illegible] inter nos consisterunt, Lepid. in Cic. Ep.: in quo — ne suspicio quidem potest consistere, Cic.: daher a) sich in Positur setzen, vom Redner, ita consistendum est, Cic. b) jactus venerius consistit, wird geworfen, fällt, Cic. 2) Fuß fassen, auftreten, z. E. zum Reden, vix binos oratores laudabiles constitisse, Cic.: oder zum Landen; daher Fuß fassen, landen, Virg.: oder sonst auftreten, oder Fuß fassen, z. E. um zu gehen, fest zu stehen, zu fechten etc., Caes. u. Liv., wo es auch theils still stehen ist: daher a) causa consistit apud magistratum, Cic., wird anhängig. b) still stehen, stehen bleiben, von Menschen u. Dingen, eig. u. tropisch, viator, Caes.: in loco, Cic.: cum aliquo, Cic.: ludius, Cic.: daher sich [illegible], z. E. [illegible] Caes.: [illegible] Ovid.: [illegible] Cic.: [illegible] Cic.: [illegible] Liv.: [illegible] Cic.: in re, Cic., sich [illegible]: daher [illegible], stille [illegible] haben, ruhig seyn, mens, Cic.: mens, vox, lingua, Cic.: [illegible] stehen bleiben, von [illegible], daß er nicht [illegible]. bestehen, Cic.: daher [illegible] i. e. Recht behalten, seine [illegible], Cic.: daher [illegible] stehen bleiben, stehen, fest stehen, [illegible] [illegible] se, Nep.: salus in [illegible] Cic. II. zusammen [illegible], beysammen stehen lassen; daher se. se, sich zusammen stellen, cum aliquo, Plaut. [illegible] Cic.: daher 1) mit Jemanden einen [illegible] haben, vor Gerichte mit ihm [illegible], Senec. 2) bestehen in [illegible] aus etwas, ex fugitivis, Auct. B. Hisp. [illegible]

Consistorium, i, n. (consisto), [illegible] Versammlungsort: daher die Erde, Tertull. 2) Ort zur Berathschlagung [illegible] die Räthe des Kaisers, Consistorium, Cod. Just.

Consitio, ōnis, f. (consero), [illegible] säung, Cic.

Consitor, ōris, m. (consero), Besäer, Bepflanzer, Säer, Pflanzer, uvae, Ovid.

Consitura, ae, f. (consero), Bepflanzung, Pflanzung, agri, Cic.

Consitus, a, um, s. Consero, evi etc.

Con-sobrinus, a, um, von [illegible] Schwestern geboren, Pandect.: daher consobrinus, Cic., u. consobrina, Nep. und Cic., Geschwisterkind; Vetter, Muhme: auch selbst consobrinus für Vetter überhaupt, Sueton.

Con-socer, i, m. Mitschwiegervater, Sueton.: consoceri sind, deren Kinder einander geheurathet: so auch consocrus, us, Mitschwiegermutter, Auson.

Consociatim, Adv., zusammen, Ammian.

Consociatio, ōnis, f. (consocio), Vereinigung, Verbindung, Cic.

Con-socio, avi, atum, are, gemeinschaftlich machen, vereinigen, verbinden, consilia cum aliquo, Cic.: injuriam cum amicis, Cic.: rem inter se, Cic.: imperium, Liv.: consociatissima voluntas, Cic.

Con-socius, a, um, theilnehmend: subst. consocius, Theilnehmer, Mitgesell, Jul. Firm.

Consocrus, s. Consocer.

Consŏlābĭlis, e (consolor), tröstlich, a) i. e. was sich trösten läßt, dolor, Sc. b) zum Trösten dienlich, Gell.

Consŏlātĭo, ōnis, f. (consolor), 1) Tröstung, Trost, Cic.: malorum, Cic., i. e. beym Unglücke: auch Trostschrift, Sc. 2) Milderung, Linderung, durch Trost u. andere Mittel, timoris, Cic.: auch Mutheinsprechung, Hirt.

Consŏlātor, ōris, m. (consolor), der Tröster, Cic.

Consŏlātōrĭe, Adv., auf tröstliche Art, Sidon.

Consŏlātōrĭus, a, um (consolator), tröstend: literae, Trostbrief, Cic.

Consŏlĭda, ae, f. ein Kraut, nach einigen Günsel oder Beinwell, Apul.

Consŏlĭdo, are (consolidus), 1) dicht machen, Vitruv. 2) vereinigen, usumfructum, den Nießbrauch mit dem Eigenthumsrechte, Pandect. 3) rationes, Cic., i. e. berichtigen.

Con-sŏlĭdus, a, um, i. q. solidus, Arnob.

Con-sŏlor, atus sum, ari, 1) trösten, aliquem, Cic. 2) tröstend oder auf andere Art etwas lindern, mildern, dolorem alicujus, Cic. 3) trösten bey der Furcht, Muth einsprechen, Caes. u. Cic.

Con-somnĭo, are, träumen, Plaut.

Consŏnanter, Adv., übereinstimmend: consonantissime, Vitruv.

Consŏne, Adv., übereinstimmig, Apul.

Consŏno, ui, are (consonus), 1) zugleich mit ertönen, daher consonans sc. litera, ein Consonant, Quintil.: oder bloß ertönen, apes, Varr.: nemus strepitu, Virg.: clamor, Liv. 2) übereinstimmen, harmoniren, sich schicken, passen, inter se, Quintil.: sibi, Senec.: ad vocem, Senec.

Con-sŏnus, a, um, 1) zusammen schallend oder ertönend, Ovid.: consona sc. litera, ein Consonant, Terent. Maur. 2) übereinstimmend, harmonirend, passend, Cic.

Con-sōpĭo, ivi, itum, 4. einschläfern, Cic.: auch mit somno, Cic.: tropisch, in Vergessenheit bringen, Gell.

Con-sors, tis, 1) theilnehmend, theilhaft, z. E. der Geburt und Erbschaft, consortes fratres, Cic., leibliche Brüder: dah. oft st. Bruder oder Schwester, Ovid. u. Tibull.: thalami, Ovid., Gattinn: mendicitatis, Cic.: imperii, Claudian., und ohne imperii, Sueton., College. 2) vom ähnlichen Schicksal, ähnlich, casus, Prop.

Consortĭo, ōnis, f. (consors), 1) gemeinschaftliche Theilnehmung an etwas, Liv. 2) Gemeinschaft unter sich, Umgänglichkeit, Gesellschaft, Cic.

Schell. Handlex.

Consortĭum, i, n. i. q. consortio, Tacit.

Con-spătĭor, ari, zusammen spazieren, Petron.

Conspector, ōris, m. (conspicio), der Seher, Erblicker, Tertull.

Conspectus, a, um, s. Conspicio.

Conspectus, us, m. (conspicio), 1) das Sehen, Hinsehen, Blick, Anblick, das Gesicht oder Augen, wenn beydes so viel ist als Anblick, dare se alicui in conspectum, Cic., sich sehen lassen: amittere aliquem e conspectu, Terent., aus dem Gesichte, Augen: in conspectu alicujus esse, Cic., in den Augen, im Gesichte: fugere alicujus conspectum, Liv.: e conspectu fugere, Cic.: quo longissime conspectum oculi ferebant, Cic.: in conspectum alicujus venire, Cic., vor die Augen kommen: in conspectu, vor Augen, Liv.: auch st. Gegenwart, conspectu suo restituit proelium, Liv.: daher uno in conspectu videre, Cic., auf einmal übersehen: daher ein kurzer Begriff, Entwurf, Uebersicht, Gell. 2) Vermögen oder Gelegenheit etwas zu sehen oder hinzusehen, conspectus est in Capitolium, Liv., man kann hinsehen: alicujus conspectum habere, Colum., einen sehen können.

Conspergo, si, sum, 3. (con und spargo), 1) sprengen, sprützen, streuen, Plaut. u. Phaedr.: vinum, Colum. 2) besprengen, besprützen, bestreuen, benetzen, fores vino, Plaut.: aliquem lacrymis, Cic.: terram floribus, Lucret.: tropisch, caput Tauri stellis conspersum est, Cic.: quae hilaritate quadam conspersimus, Cic.

Conspersĭo, ōnis, f. (conspergo), 1) das Hinstreuen, Pallad. 2) der Teig, Tertull.

Conspersus, a, um, s. Conspergo.

Conspĭcābĭlis, e (conspicor), 1) sichtbar, Prud. 2) ansehnlich, sehenswerth, Sidon.

Conspĭcĭo, exi, ectum, 3. (con und specio), 1) erblicken, sehen, Cic.: dah. a) sehen, zusehen, bedenken, Cic. b) sorgen, sibi, Plaut. c) sehen, einsehen, ib. 2) wohin sehen oder blicken, Plaut. u. Nep. 3) conspici, heißt auch, in die Augen fallen, den Leuten auffallen, die Augen der Leute auf sich ziehen, Aufsehen machen, Liv.: in neutram partem, Nep.: daher a) conspectus, a, um, sichtbar, Liv.: auch auffallend, sehenswerth, merkwürdig, Liv. und Virg.: auch Compar. Liv. b) conspiciendus, a, um, sehenswerth, ansehnlich, Liv.

Conspĭcor, atus sum, ari, erblicken, gewahr werden, Terent., Caes. u. Liv.

Conspĭcŭus, a, um (conspicio), was sich sehen läßt, i. e. 1) sichtbar, Ovid. u. Tacit.: habere in conspicuo, Senec., sehen, vor Augen haben. 2) sich vor andern auszeichnend, ansehnlich, merkwürdig, auffallend, Liv., Tacit. und Plin. Epist.

Conspīrāte, Adverb., einmüthig: conspiratius, Justin.

Conspīrātĭo, ōnis, f. Uebereinstimmung, Vereinigung, Eintracht, a) im Guten, Cic. b) im Bösen, Conspiration, Cic.

Conspīrātus, us, m. i. q. conspiratio, Gell.

Conspīro, avi, atum, are, 1) (von con und spiro), zusammen blasen, Virg.: daher sich vereinigen, einstimmig seyn, a) im Guten, Cic. b) im Bösen, conspiriren, Cic.: conspiratis partibus, Phaedr., statt factis: conspirati, Zusammenverschworne, Sueton. 2) (con und spira), kreisförmig machen, se, von der Schlange, Aur. Vict.

Con-spisso, are, verdichten, dicht machen, Colum.

Con-spondĕo, di, sum, 2. durch wechselseitige Versicherung sich verbinden, vereinigen, consponsa factio, Apul.

Con-sponsor, ōris, m. ein Mitbürge, Cic.

Con-spŭo, ŭi, ūtum, 3. 1) anspeyen, bespeyen, Plaut. und Juvenal. Not. Jupiter hibernas cana nive conspuit Alpes, hat der Dichter Furius gesagt; Horatius wiederholt dies Sat. 2, 5, 41. nur setzt er Furius st. Jupiter. 2) speyen, Petron.

Con-spurco, avi, atum, are, besudeln, verunreinigen, Colum. und Lucret.

Con-spūto, avi, atum, are, anspeyen, bespeyen, Cic.

Con-stăbĭlĭo, ivi, itum, 4. befestigen, rem suam, Terent.

Constans, s. Consto.

Constanter, Adverb., 1) sich gleich bleibend, gleichförmig, Cic.: sibi, Cic. 2) standhaft, beständig, unveränderlich, beharrlich, Cic. Not. constantius, Sueton.: constantissime, Cic.

Constantĭa, ae, f. (constans), Unveränderlichkeit, Gleichförmigkeit, Uebereinkunft, Harmonie, das sich Gleichbleiben, Beharrlichkeit, Cic.; besonders in seinen Gesinnungen, Handlungen, Meynungen, Reden, Beharrlichkeit, Cic., oder Standhaftigkeit, Cic.

Constellātĭo, ōnis, f. (*constello), Zusammenkunft der Gestirne, in Rücksicht auf die Schicksale der Menschen, Constellation, Firmic.

Consternātĭo, ōnis, f. (consterno), 1) das Scheuwerden, z. E. der Pferde, das wilde Betragen scheugewordner Pferde, Cic.: daher muliebris, Liv., i. e. das unsinnige Betragen. 2) der Lärmen, militum, Tacit.: auch Lärmen, Unruhe, Sueton. 3) das Entsetzen, Bestürzung, Tacit.

Con-sterno, avi, atum, are, scheu machen, z. E. Pferde, Liv.: daher in Entsetzen bringen, außer sich bringen, hostes, Liv.: animos, Liv.: auch zu etwas auf schreckenvolle oder heftige Art reizen, ad arma, Liv.: in fugam, Liv.: daher consternatus, a, um, außer sich, in Schrecken gesetzt, außer Fassung, bestürzt, Caes. u. Hirt.: mulieres, Liv., außer Fassung, wüthend, lärmend.

Con-sterno, strāvi, strātum, 3. 1) bestreuen, bedecken, Cic., Virg. u. Caes.: lapide, pflastern, Plin.: daher naves constratae, Cic., bedeckte Schiffe, i. e. die ein Verdeck haben. 2) zu Boden schlagen, Liv. 3) hinbreiten, hinlegen; daher constratum navis, Petron., das Verdeck: constrata pontium, Liv., i. e. die darüber gemachten Brücken. 4) iram, Stat., beruhigen, besänftigen.

Con-stīpo, avi, atum, are, dicht machen, dicht zusammen fügen oder stellen, milites, Caes.

Constĭtĭo, ōnis, f. (consisto), das Stehenbleiben, Aufenthalt, Gell.

Constĭtŭo, ŭi, ūtum, 3. (con und statuo), eig. machen, daß etwas steht, daher 1) hinstellen, hinsetzen, hinlegen, agmen, Liv., oder signa, Liv., Halt machen: plebem in agris, Cic.: signa ante tribunal, Liv.: arma in templo, Cic.: sibi aliquid ante oculos, Cic.: pedites in colle, Liv. 2) errichten, stiften, machen, einrichten, erbauen, portum, Nep.: vineam, Caes.: urbem, Cic.: exercitum, Cic.: imperatorem, Cic.: aliquem regem, Cic.: dah. constitutus, a, um, beschaffen, corpus bene constitutum, Cic. 3) festsetzen, bestimmen, reguliren, mercedem, Cic.: tempus, Caes.: nuptias, Terent.: daher constituere cum aliquo, Cic., u. alicui, Cic. i. e. Abrede nehmen: daher constitutum, Abrede, Cic., u. Vergleich, Cic.: daher a) festsetzen, beschließen, einen Entschluß fassen, de re, Cic.: ire, Cic.: auch mit ut, Cic. b) in gute Verfassung, in guten Stand setzen, gehörig einrichten, reguliren, remp., Cic.

Constĭtūtĭo, ōnis, f. (constituo), 1) Einrichtung, Beschaffenheit, Cic. 2) Errichtung, religionum, Cic. 3) Festsetzung, Bestimmung, Cic. 4) Verordnung, Plin.

Constĭtūtor, ōris, m. (constituo), der Errichter, Festsetzer, Verordner, Verfertiger, legum, Quintil.

Con-

Constĭtūtus, a, um, s. Constituo.

Con-sto, ĭti, ātum, are, 1) beysammen stehen, Plaut.: dah. a) in oder aus etwas bestehen, ex re, Cic.: in re, Nep., u. re, Nep. b) übereinstimmen, übereintreffen, cum re, Cic.: oder gleich bleiben, sibi, Cic.: auch heißt constare sibi, Cic. (e poëta), seines Verstandes mächtig seyn, bey sich seyn: daher ratio constat, Cic., trifft zu: auch heißt ratio constat, a) es ist gut, zuträglich, Tacit. u. Plin. Ep. b) es ist vernünftig, Plin. Paneg.: mihi ratio constat, ich habe Grund, Plin. Ep.: ferner quorum scripta constent, Cic., i. e. gewiß, ausgemacht sind: daher constat, es ist ausgemacht, außer Zweifel, offenbar, gewiß, inter omnes, Cic.: at constat, Cic.: mihi constat, a) ich weiß gewiß, Cic. b) ich bin fest entschlossen, Anton. ap. Cic. 2) i. q. stare, stehen, fest stehen, acies, Liv.: quae constarent, quaeque moverentur, Cic.: auch bloß stehen, i. e. seyn, aqua in scrobibus, Colum.: penes eos victoriam constare, Caes.: dah. sententia constat animo, Virg., i. e. ist gefaßt: daher a) unveränderlich seyn, bleiben, ordines iidem, Caes.: non constat ei color, Liv., er verändert die Farbe: so auch mens constat alicui, Liv.: auch constare mente, Cic., u. oculis et auribus, Liv., beym Gebrauch seines Verstandes, der Augen rc. bleiben: in sententia, Cic. b) bestehen, i. e. dauern, nicht untergehen, virtutem constare non posse, Cic.: constare deum posse, Cic.: oratores constitisse, Cic., i. e. bestanden: doch kanns auch überall seyn existiren, seyn. c) zu stehen kommen, i. e. kosten, magno, hoch, Ovid.: gratis, Cic., nichts kosten: morte, Caes. Partic. Constans steht auch adject. 1) standhaft, beharrlich, sich gleich bleibend, unveränderlich, beständig, Cic.: fidei, i. e. in fide, Tacit.: constantior, Horat.: constantissimus, Cic. 2) gesetzt, i. e. gesetzt handelnd, vernünftig handelnd, constantissimus, Cic.

Constrātor, ōris, m. (consterno), Bedecker, Ebner, aequoris, Auson.

Constrātus, a, um, s. Consterno.

Con-strĕpo, ui, ĭtum, 3. das verstärkte strepo, Gell.

Constrictio, ōnis, f. (constringo), 1) das Zusammenbinden, Pallad. 2) Zusammenziehung, Macrob.

Constricto, are, Freq. v. constringo, in ders. Bed., Tertull.

Constrictus, a, um, s. Constringo.

Con-stringo, inxi, ictum, 3. 1) zusammen binden, Plaut.: dah. a) zusammen ziehen, frontem, Petron.: auch von Arzneyen u. Speisen, Plin. b) ins Kurze ziehen, Quintil. 2) binden, fesseln, Terent. u. Cic.: auch tropisch, ff. befestigen, einschränken, Cic.

Constructio, ōnis, f. (construo), Zusammenfügung, Erbauung, Cic.

Constrūctus, a, um, s. Construo.

Con-strŭo, xi, ctum, 3. 1) zusammen fügen, häufen, packen, pecuniam, Cic.: rebus constructis, Cic., i. e. zusammen gepackt. 2) erbauen, errichten, nidos, Cic.: mundum, Cic.: aedificium, Cic.

Constŭprātor, ōris, m. (constupro), Hurer, Liv.

Con-stŭpro, avi, atum, are, das verstärkte stupro, nothzüchtigen, schänden, matronam, Liv.: tropisch, judicium, die Richter durch Verschaffung einer Gelegenheit zur Hurerey auf seine Seite bringen, Cic. Att. 1, 18. Ed. Ern.

Con-suādeo, si, sum, 2. das verstärkte suadeo, rathen, alicui, Plaut.

Consŭālia, e, z. E. consualia, Fest des Consus, i. e. Neptuni equestris, Liv.: bestand in Schauspielen.

Consuāsor, ōris, m. (consuadeo), Rathgeber, Cic.

Consuāvio (—or), s. Consavio.

Con-substantiālis, e, und Consubstantivus, a, um, von gleichem Wesen oder Natur, Tertull.

Consūdasco (avi), 3. schwitzen, Colum. — Von

Con-sūdo, avi, atum, 1. schwitzen, Cato.

Consuēfăcio, ēci, actum, 3. (consueo u. facio), gewöhnen, aliquem, z. E. seq. Infinit., Terent. u. Sallust.: mit ne, Terent.: mit ut, Varr.

Consuēo, ēre, gewohnt seyn, Prop.

Consuesco, ēvi, ētum, 3. (consueo), 1) gewöhnen, juvencum aratro, Colum.: semina falcem pati consuescere, Plin.: gewöhnlich mit Auslassung der Pronominum personal. me, te, se etc., sich gewöhnen, gewohnt werden, dolori, Plin. Epist.: verbis idoneis, Cic.: pronuntiare, Cic.: auch mit dem Genitiv., quorum consuesti, Luccej. in Cic. Epist., u. Ablativ., pulvere, Colum. Perf. consuevisse oder zsgz. consuesse, sich gewöhnt haben i. e. gewohnt seyn, pflegen, qui mentiri solet, pejerare consuevit, Cic. 2) consuescere cum aliquo, s. aliqua, verliebten oder unkeuschen Umgang mit Jemanden haben, Cic. u. Terent. Partic. consuetus, a, um, 1) gewohnt einer Sache, campo, Colum.: capellae una consuetae, Varr., zusammen gewohnt, i. e. lange beysammen gewesen: daher Umgang habend, besonders verliebten,

ten, Plaut. 2) **gewöhnlich, ordinär,** Terent. u. Sallust.: verba consuetissima, Ovid.

Consuēte, Adverb., **gewöhnlicher Maaßen**, Ammian.

Consuētūdĭnārĭus, a, um (consuetudo), **gewöhnlich, ordinär**, Sidon.

Consuētūdo, inis, f. (consuesco), 1) **Gewohnheit**, est hoc Gallicae consuetudinis, Caes., **ist eine Gallische Gewohnheit**: non est meae consuetudinis, Cic., **ist nicht meine** ꝛc.: pro consuetudine, Cic., **oder** ex consuet., Caes., **oder** consuetudine, Nep., **nach Gewohnheit**: se adducere in eam consuetudinem, Caes., **sich so gewöhnen**: in consuetudine alicujus esse, Cic., **bey Jemanden gewöhnlich seyn**: venire in consuetudinem, a) **zur Gewohnheit werden**, Cic. b) **eine Gewohnheit annehmen**, Caes. u. Cic.: latina consuetudo, Colum., i. e. **Sprache**. 2) **Umgang**, Cic.: **auch der verliebte**, Terent.

Consuētus, a, um, s. Consuesco.

Consul, ŭlis, m. **der Consul: die Consuln waren die höchsten Magistrate in Rom, an der Zahl allemal zwey: sie präsidirten im Senate: vor ihnen gingen zwölf Lictoren mit Stäben vorher: ihr Amt dauerte ein Jahr: dann hießen sie** Consulares: **von ihnen wurde das Jahr benannt: daher steht** consul **auch st.** annus, **z. E.** vina tot consulum, Senec. Not. **st.** proconsul, Liv. 26, 33. u. 30, 49.

Consŭlāris, e, **consularisch, die** Consules **betreffend**, aetas, Cic., i. e. **worin man Consul werden kann**: officium, Cic.: provincia, Cic., i. e. **worin ein gewesener Consul Landvogt ist, und worin eine Armee gehalten wird**: vir consularis **oder bloß** consularis, **ein gewesener Consul**, Cic.

Consŭlārĭter, Adv., **wie es sich für einen Consul schickt** Liv.

Consŭlātus, us, m. **Consulat**, i. e. 1) **das Amt eines Consuls**, Cic. 2) **die Zeit seiner Regierung**, Cic.

Consŭlo, ŭi, tum, 3. **bedeutet nach seiner verschiedenen Construction überlegen, es sey zu unserm oder anderer Besten, folglich auch Rath suchen u. Rath geben, auch das Ueberlegte ausführen. Daher** 1) **Ueberlegung anstellen, überlegen**, de re, Cic., u. rem, Liv.: in medium, **für die Commun, für alle**, Liv.: **daher** consultum, **Ueberlegung**, Sallust.: consulto, a) **mit Ueberlegung**, Cic. b) **mit Fleiß, mit Vorsatz**, Cic. 2) **urtheilen, dah.** boni consulere, a) **für gut halten**, Quint. b) **zufrieden seyn, sich gefallen lassen**, Ovid. 3) **beschließen, einen Entschluß fassen, verfahren, handeln, thun**, in aliquem crudeliter, Liv., **und** mollius, Liv., i. e. **grausam, gelinde verfahren: daher** consultum, **Entschluß, Schluß**, [illegible] virorum, Cic.: senatus consultum, Cic. **Rathsschluß, Verordnung des Senats, wenn die Tribunen nicht dagegen protestiren** (opp. auctoritas). 4) alicui, **zum Besten jemandes etwas überlegen**, i. e. **sorgen, Sorge tragen**, dignitati, Cic.: parti civium, Cic.: **auch** ohne casum, Cic.: **auch** de salute, Cic.: **auch rathen**, Plaut.: **daher** consultum, **der Rath**, Virg. 5) aliquem, **zu Rathe ziehen, um Rath fragen**, aliquem de re, Cic.: **auch** rem **st.** de re, Virg. u. Liv.: nec te id consulo, Cic.: **tropisch**, speculum, Ovid.: **daher** consultum **Anfrage, Vortrag zur Ueberlegung**, Virg.: qui consuluntur, Cic., i. e. **die Juristen: daher** consultus, a, um, **geschickt in etwas**, juris, Cic.: jurisconsultissimus, Liv.: jure, Cic.: **auch** ohne casum, consultissimus, Cic.: **auch tropisch**, via consultissima, i. e. optima, Petron.: consultius est, i. e. melius, Pandect.: **auch steht** consultus **schlechtin st.** jureconsultus, Ovid. u. Horat., **auch** Cic. Caecin. 27: **auch überhaupt fragen**, Sueton.

Consultātĭo, ōnis, f. (consulto), 1) **Ueberlegung, Berathschlagung**, Terent. u. Cic.: **daher bey Juristen ein Fall, der zur Entscheidung vorgetragen wird**, Cic. u. Pandect. 2) **das Fragen um Rath**, Cic. 3) **bey Rednern**, i. q. quaestio infinita, Cic.

Consultātor, ōris, m. (consulto), **der zu Rathe zieht**, Pandect.

Consulte, Adv., 1) **mit Ueberlegung, bedächtig**, Pandect. 2) **mit Vorsatz**, Spart.

Consulto, Adv., **ist der Ablat. von** consultum, s. Consulo.

Consulto, avi, atum, are (consulo), 1) **berathschlagen, überlegen**, Cic.: de re, Caes.: multa, Gell.: ad rem consultandam, Liv. 2) alicui, **sorgen**, Sallust. 3) aliquem, **zu Rathe ziehen, um Rath fragen**, Plaut. u. Plin. Paneg.

Consultor, ōris, m. (consulo), 1) **der um Rath fragt, zu Rathe zieht**, Cic. 2) **Rathgeber**, Varr. u. Sallust.

Consultrix, īcis, f. (consultor), **Sorgerinn**, Cic.

Consultum, s. Consulo.

Consultus, a, um, s. Consulo.

Consultus, us, m. (consulo), 1) i. q. consilium, Liv. **Klugheit**. 2) i. q. consultum, z. E. senatus, Sallust.

Con-sum, fui, esse, **zugleich seyn, zugleich dabey seyn**, Plaut.

Consummābĭlis, e, (consummo), **was vollendet oder vollkommen gemacht werden kann**, Senec.

Con-

Consummatio, ōnis, f. (consummo), 1) Zusammenrechnung, Summirung, Colum.: daher Vereinigung mehrerer Argumente, Quintil.: auch die Menge, Celſ. 2) Vollendung, Quintil.: liberalitatis prioris, Plin. Ep., i. e. Vervollkommnung oder Vollendung.

Consummator, ōris, m. (consummo), der Vollender, Tertull.

Consummo, avi, atum, are (con und summa), 1) in eine Summe bringen oder ziehen, zusammen rechnen, summiren, Vitruv.: daher a) zusammen machen oder bringen, Colum. b) zusammen machen oder betragen, z. E. das macht so viel Thaler zusammen, Colum. 2) vollenden, rem, Liv. 3) vollkommen machen, Senec.: se, Plin., i. e. vollkommen werden, alle seine Theile bekommen: daher consummatus, a, um, vollkommen, Quintil.: consummatissimus juvenis, Plin. Ep.

Con-sūmo, ſi, tum, 3. eig. zusammen nehmen, zu etwas nehmen: dah. 1) anwenden, gebrauchen, verwenden, zubringen, talenta in re, Nep.: studium in re, Nep.: studium in rem, Cic.: operam in re, Cic.: tempus in lustris, Cic.: auch bekommen, Pandect. 2) verzehren, frumentum, Caeſ.: consumi flamma, Caeſ.: quod non consumat vetustas, Cic.: daher von der Verdauung, cibus confectus et consumtus, Cic., verdaut: daher a) verzehren, verthun, verfressen, patrimonium, Cic. b) zu Grunde richten, aufreiben, schwächen, tödten, consumi morbo, Nep.: inedia, purgationibus, Cic.: moerore, Liv.: ibes consumunt angues, Cic. c) verbrauchen, Terent. u. Cic.: daher aa) verlieren, Curt.: ignominiam, Tacit., i. e. nicht mehr achten. bb) fertig werden mit etwas, vollenden, mare et terras, Ovid., durchreisen. 3) eintheilen, in sex partes, Auct. ad Her.

Consumtio, ōnis, f. (consumo), 1) das Anwenden auf etwas, Aufwand, Auct. ad Her. 2) Verzehrung, Cic.

Consumtor, ōris, m. (consumo), Verzehrer, Cic.

Consumtus, a, um, ſ. Consumo.

Con-sŭo, ui, ūtum, 3. zusammen nähen oder flicken, Senec. u. Plaut.: dah. a) tropisch, dolos, Plaut. b) zusammen stopfen, Plin.

Con-surgo, rexi, rectum, 3. 1) sich zusammen erheben, zusammen aufstehen, oder bloß sich erheben, aufstehen, a) von mehrern, Cic., Caeſ. u. Liv. b) von einem, Liv.: daher 2) tropisch, sich erheben, i. e. a) sich hoch zeigen, sich rüsten, im Begriffe seyn, etwas unternehmen, quercus, Virg.: in arma, Virg.: ad bellum, Liv., i. e. sich rüsten: ad gloriam, Liv., i. e. darnach streben, sich ihm nähern ꝛc. b) entstehen, bellum, Ovid.: ventus, Plin. 3) auftreten, z. E. zum Reden, Liv.

Consurrectio, ōnis, f. (consurgo), das Aufstehen, Cic.

Consus, i, m. ein Gott, sonst Neptunus equester genannt, Auſon.

Con-sŭsurro, are, zusammen zischeln, Terent.

Consūtus, a, um, ſ. Consuo.

Con-tābĕfacio, feci, factum, 3. nach und nach verzehren, abmergeln, Plaut.

Con-tābesco, bui, 3. sich nach u. nach verzehren, zerschmelzen, Plaut.: tropisch, z. E. vor Gram, Cic.: Fregellae contabuistis, Auct. ad Her., i. e. periistis.

Contābŭlatio, ōnis, f. (contabulo), Zusammenfügung aus Bretern, Stockwerk, Boden, Caeſ.

Con-tābŭlo, avi, atum, are, mit Bretern bedecken, turrem, Caeſ., i. e. mit Böden aus Bretern versehen: murum turribus, Caeſ., i. e. murum turribus contabulatis cingere: Hellespontum, Sueton., mit einer Brücke bedecken.

Contābundus, a, um, statt cunctabundus, Apul.

Contactus, us, m. (contingo), 1) Berührung, Plin. u. Virg. 2) das Anstecken, von Krankheiten, Liv., u. tropisch, i. e. Verbindung, Theilnehmung, (z. E. am Aufruhre), Beyspiel, Tacit.

Contactus, a, um, ſ. Contingo.

Contāges, is, f. (contingo), Berührung, Verbindung mit etwas, Theilnehmung, Lucret.

Contāgio, ōnis, f. (contingo), 1) Berührung, Cic. Daher 2) Nähe, belli Fidenatis, Liv.: doch kanns auch Beyspiel seyn. 3) Verbindung mit etwas, Theilnehmung an etwas, cum corporibus, Cic.: corporis, Cic.: sceleris, Cic.: Romanorum, Liv., i. e. Bekanntschaft, Umgang: belli, Cic.: daher a) Verwandtschaft, patris, Plaut. Amph. Prol. 31, wo es nicht Beyspiel ist. b) Beyspiel, patris, ſ. vorher. c) der physikalische Einfluß und Wirkung, Cic. 4) das Anstecken, z. E. einer Krankheit, Colum.: so auch vini, Plin.: auch Seuche, Plin. u. Sallust. Cat. 10. Ed. Cort.: daher tropisch, adſpectus, Cic. — Davon

Contāgiōsus, a, um, ansteckend, Veget.

Contāgium, i, n. i. q. contagio, 1) Berührung, Verbindung, Umgang, Lucret., Martial. u. Plin. 2) das Anstecken, die Seuche, Virg. u. Curt.: tropisch, lucri, Horat.: dah. belli, Flor., i. e.

i. e. Beyspiel: deditionis, ib., i. e. Folgen.

Contāmĭnābĭlis, e (contamino), befleckbar, Tertull.

Contāmĭnātĭo, ōnis, f. (contamino), 1) Befleckung, Pandect. 2) Verderbung, Jul. Obs.

Contāmĭnātor, ōris, m. (contamino), der Beflecker, Entehrer, Tertull.

Contāmĭno, avi, atum, are (con u. *tamino), 1) besudeln, verunreinigen, beflecken, Cic. 2) verderben, verhunzen, Terent. u. Cic.

Contātĭo (contor), f. cunctatio, Plin.

Contātus, a, um, 1) Particip. von *contare, mit einer Stange, Spieße, Pike versehen, Veget. de re mil. 2) f. cunctatus, Apul.

Contechnor, ari (con u. techna), auf etwas mit List umgehen, Ränke schmieden, Plaut.

Contectus, a, um, f. Contego.

Con-tĕgo, xi, ctum, 3. 1) bedecken, zudecken, Cic. 2) verbergen, Hirt.: auch verbergen, verhehlen, Cic.: auch bedecken, schützen, Liv.

Con-tĕmĕro, avi, atum, are, beflecken, verletzen, entehren, Ovid.

Con-temno, msi, mtum, 3. 1) sich aus Jemanden oder etwas nichts machen, aliquem, aliquid, i. e. a) sich nicht davor fürchten, judicia poenamque, Cic.: morbum, Nep. b) verachten, gering schätzen, Cic.: daher contemtus, a, um, verachtet ꝛc., auch verächtlich, Cic.: contemtior, Cic.: contemtissimus, Cic.: daher non contemnendus, a, um, was nicht zu verachten ist, i. e. nicht schlecht, nicht gering, Cic. 2) zu Schanden machen oder übertreffen, omnes nuntios, Plaut. Not. se contemnere, sich gering schätzen, nichts aus sich machen, i. e. a) bescheiden seyn, Plaut. b) gering von sich denken, sich selbst herab setzen, sich nicht viel zutrauen, Cic. c) niedrig denken, muthlos seyn, Liv.

Con-tempĕro, avi, atum, are, 1) vermischen, Apic. 2) mäßigen, temperiren, Vitruv.

Contemplābĭlis, e (contemplor), zielend, Ammian.

Contemplābĭlĭter, Adv., zielend, Ammian.

Contemplābundus, a, um, i. q. contemplans, Tertull.

Contemplātĭo, ōnis, f. (contemplor), die Betrachtung, 1) mit den Augen, Anschauung, Cic.: daher das Zielen beym Schießen, Plin. 2) mit der Seele, Cic.: daher Betrachtung, i. e. Rücksicht, Justin.: contemplatione, in Betrachtung, Rücksicht, justitiae, ib.

Contemplātīvus, a, um (contemplor), betrachtend, anschauend, theoretisch, Senec.

Contemplātor, ōris, m. (contemplor), Betrachter, Anschauer, Beobachter, Cic. — Davon

Contemplātrix, īcis, f. Betrachterinn, Anschauerinn, Beobachterinn, Cels.

Contemplātus, us, m. (contemplor), Betrachtung, Ovid.

Contemplo, are, statt contemplor, Plaut.

Contemplor, atus sum, ari (con u. *templo s. —or), betrachten, anschauen, a) mit den Augen, Cic. b) mit der Seele, Cic.

Con-tempŏrālis, e, gleichzeitig, Tertull.

Contempŏrānĕus, a, um (con und tempus), i. q. contemporalis, Gell.

Contempŏro, are (con u. tempus), zu gleicher Zeit seyn, Tertull.

Contemtĭbĭlis, e (contemno), verächtlich, Pandect. — Davon

Contemtĭbĭlĭtas, ātis, f. Verächtlichkeit, Coel. Aur.

Contemtim, Adv., verächtlich, mit Verachtung, Liv.: contemtius, Tacit.

Contemtĭo, ōnis, f. (contemno), Verachtung, Geringschätzung, Cic.

Contemtor, ōris, m. (contemno), Verächter, Geringschätzer, Liv.: contemtor animus (adject.), Sallust., i. e. stolzer, alles geringschätzender Geist.

Contemtrix, īcis, f. (contemtor), Verächterinn, Geringschätzerinn, Ovid.

Contemtus, us, m. (contemno), Verachtung, Geringschätzung, Liv.

Contemtus, a, um, f. Contemno.

Con-tendo, di, tum, 3. das verstärkte tendo: 1) spannen, auf- oder ausspannen, arcum, Virg.: tormenta, Cic.: funem, Horat.: fidem, die Saite, Cic. 2) schleudern, mit allen Kräften werfen, hastam, Virg. 3) anstrengen, corpus, vocem, nervos, studium, Cic.: vires, Lucret.: daher sc. se, sich anstrengen, sich Mühe geben, sich bemühen, labore, Cic.: auch mit dem Accusat., hoc u. id (i. e. propter hoc, propter id), Cic.: auch folgt ut, Cic.: ne, Caes.: der Infinit., Caes.: insbesondere a) sich bemühen, etwas von Jemanden zu erhalten, rogando, Luccej. in Cic. Ep.: daher es oft verlangen oder bitten übersetzt wird, z. E. a te contendo, Cic.: aliquid, Cic. b) sich bemühen etwas zu behaupten; oder behaupten, omnia, Cic.: vere videor posse contendere, Nep. c) sich bemühen wohin zu kommen oder zu gelangen; daher reisen, gehen, marschiren, in Italiam, Caes.:

Caes.: ad Amanum, Cic.: per loca sola, Nep.: und tropisch, ad gloriam, Cic. Not. contendit ire st. ivit, Caes. d) fechten, streiten, proelio, Caes.: auch gerichtlich, i. e. prozessiren, Cic.: sacramento, Cic., wetten: verbis, disputiren, streiten, zanken, Cic.: auch streiten, oder wetteifern, certiren, cum aliquo, Cic. Not. alicui st. cum aliquo, Lucret. e) etwas mit Anstrengung thun oder verrichten, tantum itineris, Cic.: causam, Lucret., einleiten, führen. 4) wohin richten, cursum, Virg. 5) vergleichen, cum re, Cic.: auch mit dem Dativ., ostro, Horat. 6) zusammen ziehen oder binden, vincula, Virg. Not. contentior, Ammian. contentissima vox, Apul.

Con-tenĕbro, are, 1) finster machen, Tertull. 2) contenebravit, Varr., es ist finster geworden; wo es nicht von Contenebrasco ist.

Contente, Adv. 1) von contineo, eingeschränkt, knapp, karg, Plaut. 2) von contendo, angestrengt, mit angestrengten Kräften, heftig, stark, dicere, Cic.: contentius, Cic.: contentissime, Apul.: daher aufmerksam, Gell.

Contentio, onis, f. (contendo), 1) Anstrengung, vocis, Cic.: besonders Anstrengung der Kräfte, Bemühung, Heftigkeit, Cic.: sermonis, Cic., Heftigkeit im Reden; auch bloß contentio, i. e. das starke, heftige, schreyende Reden eines Redners, Cic.: daher a) Bestrebung, Bemühung nach etwas, honorum, Cic. b) das Fechten, der Streit, mit Waffen oder Worten, Cic.: in contentionem venit, Cic., es ist streitig (ein Streit darüber) geworden: in contentione esse, streitig seyn, Cic. 2) Zusammenstellung, Zusammenfügung, a) der Vergleichung wegen, die Vergleichung, Cic. b) gregum, i. e. admissura, Censorin. 3) eine rednerische Figur, da zwey entgegen gesetzte Sätze verbunden werden, Auct. ad Her.

Contentiōse, Adv., heftig, mit Heftigkeit, Hieron.: Compar. Quintil. Decl.: Superl. Augustin.

Contentiōsus, a, um (contentio), 1) voller Heftigkeit, Plin. Ep. 2) streitsüchtig, Augustin.: auch hartnäckig, heftig, Quintil. Decl.: auch voller Streit, Zank, Pandect.

Contentus, a, um, Partic. 1) von Contineo. 2) von Contendo.

Con-terĕbro, are, durchbohren, ossa, Coel. Aur.

Con-termĭno, are, angränzen, alicui, Ammian.

Con-termĭnus, a, um, zusammen gränzend, angränzend, alicui, Ovid. und Plin.: alicujus, Apul. Conterminum, die Angränzung, Gränzen, Plin.

Conterno, are (con u. terni), drey Dinge zusammen setzen, Hygin.

Con-tĕro, trīvi, trītum, 3. 1) zerreiben, zerstampfen, zertreten, zerquetschen, Varr., Ovid. u. Plin.: daher 2) schwächen, hart mit nehmen, bändigen, aufreiben, nationes, Cic.: boves, Lucret. 3) zu nichte machen, oblivione, Cic., i. e. vergessen: reliqua conterere et contemnere, Cic., i. e. verwerfen. 4) verdrießlich machen, Plaut. 5) abnutzen, z. E. die Materie zum Schreiben, Cic.: librum legendo, Cic., i. e. oft lesen: se in geometria, Cic., i. e. sich damit sehr beschäftigen, darin grau werden: so auch conteri in causis, Cic.: daher contritus, a, um, abgenutzt, bekannt, gemein, proverbium, Cic. 6) zubringen, anwenden, tempus in studiis, Cic.: operam, Terent. Not. conteruisse, Tibull.: doch hat Ed. Heyn. contribuisse.

Conterrānĕus, i, m. (con u. terra), Landsmann, Plin.

Con-terrĕo, ui, itum, 2. erschrecken oder schrecken, Cic.

Conterrĭtus, a, um, s. Conterreo.

Contessĕro, are (con und tessera), durch tesseras mit Fremden Freundschaft stiften, Tertull.

Contestātio, ōnis, f. (contestor), 1) Bezeugung, i. e. Erweisung durch Zeugen, litis, Pandect., i. e. förmliche Einleitung des Processes durch Anrufung und Herbeyschaffung der Zeugen: daher die Bezeugung, i. e. a) Zeugniß, Gell. b) das Darthun, die Erzählung, Gell. 2) das Bitten, Cic. Fragm.

Con-testĭficor, ari, zugleich bezeugen, oder bloß bezeugen, Tertull.

Con-testor, atus sum, ari, 1) zum Zeugen nehmen oder anrufen, oder bey Jemanden bezeugen, deos hominesque, Cic.: caelum noctemque, Cic. 2) anrufen, bitten, deos, Caes. 3) bezeugen, darthun, erweisen, oder durch Zeugen bestätigen, litem, Cic.: auch bloß contestari, bezeugen, i. e. seinen Willen darthun, Pandect.: daher contestatus, a, um, 1) bewiesen, dargethan, mit Zeugnissen versehen, lis, Cic. 2) bekannt, Cic.

Con-texo, ui, tum, 3. zusammen weben, durch Weben zusammen fügen, oder auch zusammen flechten, zusammen fügen durch Nähen rc., villos ovium, Cic.: equum trabibus, Virg.: lilia amaranthis, Tibull.: daher a) überhaupt zusam-

zusammen fügen oder setzen, verbinden, rem cum re, Cic.: crimen, Cic.: librum, Senec.: auch fortsetzen, carmen hoc, Cic.: daher contextus, a, um, an einander hangend, nicht unterbrochen, Cic. b) dazu fügen, Plin.

Contexte, Adv., zusammenhangend, Cic.

Contextim, Adv., i. q. contexte, Plin.

Contextĭo, ōnis, f. (contexo), Zusammenfügung, Macrob.

Contextus, us, m. (contexo), Zusammenfügung, Lucret. u. Pandect.: daher Zusammenhang, Verbindung, Cic.

Contextus, a, um, s. Contexo.

Conticĕo, ui, 2. das verstärkte taceo, schweigen, Calp. 4, 98.

Contĭcesco, oder Contĭcisco, ui, 3. (conticeo), schweigen, Cic.: tropisch, schweigen, i. e. still, ruhig werden, sich legen, aufhören, Cic.

Contĭcĭnium, i, n. (conticeo), der erste Theil der Nacht, oder die späte Abendszeit, Plaut.

Contĭcisco, s. Conticesco.

Contignātĭo, ōnis, f. (contigno), 1) Zusammenfügung der Balken, zusammengefügte Balken, das Gebälk, Caes. 2) Stockwerk, Etage, Liv.

Contigno, avi, atum, are (con und tignum), aus Balken zusammen fügen, Caes.

Contĭgŭus, a, um (contingo), 1) berührbar, hastae, Virg., i. e. erreichbar. 2) berührend, daran stoßend, angränzend, Ovid. u. Tacit.: alicui, Ovid.

Contĭnens, s. Contineo.

Contĭnenter, Adv. 1) im Zusammenhange, in einem weg, ohne Unterlaß, Cic., Liv. u. Auct. ad Her. 2) enthaltsam, Cic.: continentissime, Augustin.

Contĭnentĭa, ae, f. (contineo), 1) Inhalt, Inbegriff, Macrob. 2) Zusammenhang, Reihe, Macrob. 3) Zurückhaltung, Einschränkung, Bezähmung: besonders seiner selbst, das an sich Halten, Zurückhalten seiner Begierden, Affecten, Enthaltsamkeit, Mäßigung der Begierden und Affecten, z. E. a) Enthaltsamkeit von fremder Leute Vermögen, Ehrlichkeit, Redlichkeit, Mäßigung, uninteressirtes Betragen, Cic. b) Enthaltsamkeit in Verschwendung, Mäßigkeit, Cic. u. Nep. c) in der Hitze, Mäßigung, Caes. d) jede Zurückhaltung oder Enthaltung, z. E. der Blähungen, Sueton.

Contĭnĕo, tĭnui, tentum, 2. (con u. teneo), 1) zusammen oder beysammen erhalten, oder auch bloß halten, manipulos ad signa, Caes.: copias in castris, Caes.: se in lectulo, Cels.: oder erhalten, aliquem in officio, Caes.: oder behalten, odorem, Plin.: auch intransit., sutura non continet, Cels., i. e. hält nicht, reißt: contineri, zusammen gehalten werden oder bleiben, zusammen hangen, partes inter se continentur, Cic.: artes cognatione inter se, Cic.: eben so continere (sc. se), z. E. commeatus continet, Plaut., der Gang hängt zusammen: daher continens, zusammen hangend, ununterbrochen, entweder unter sich, verba, Cic.: agmen, Liv.: sylvae ac paludes, Caes.: febris, Cels., i. e. anhaltend: somnus, ib.: terra continens, Nep., oder bloß continens, Nep., festes Land, den Inseln entgegengesetzt: oder mit etwas zusammenhangend, angränzend, dran stoßend, aer est continens mari, Cic.: praedia continentia huic fundo, Cic.: continentia cum negotio, Cic.: causa continens, Cic.: daher in continenti (sc. tempore), sogleich, Justin.: auch läßt es sich folgend übersetzen, continentibus diebus, Caes.: daher a) einschließen, umgeben, vicus altissimis montibus continetur, Caes.: bestias, Cic., i. e. einsperren. b) in Ordnung halten, remp., Cic.: civitas animadversionibus censoriis contenta, Cic. c) einschränken, bezähmen, zurückhalten, im Zaume halten, vocem, cupiditates, risum, Cic.: manus ac tela ab aliquo, Cic.: gradum, Virg., i. e. stehen bleiben: se ab aliqua re, Cic., sich einer Sache enthalten: vix me contineo, quin etc., Terent. u. Plaut.: animam, Cic., den Athem an sich halten: daher α) continens (sc. se), enthaltsam, mäßig, gemäßigt in seinen Begierden, Nep.: continentior, Caes.: continentissimus, Cic. β) contentus, zufrieden, parvo, Cic., mit wenigem. d) aufhalten, se ruri, Terent. e) beschäftigen, unterhalten, se in studiis, Cic.: auch ergötzen, qui continentur ea commendatione naturae, Cic. 2) zusammen fassen, in sich fassen, begreifen, enthalten, mundus omnia continet, Cic.: vim caloris in se, Cic.: mendum, Cic.: odium, dolorem, Cic., i. e. haben: aliquid animo ac memoria, Cic.: daher a) continere rem, der Grund von einer Sache seyn, ihr das Wesen und die Dauer geben, quod rem causamque continet, Cic.: philosophiam, Cic.: res causam continet, i. e. causa nititur in re, Cic.: continent causas, i. e. causae nituntur in iis, Cic. b) contineri, beruhen, sich gründen, worin oder woraus bestehen vita corpore et spiritu continetur, Cic.: tua salute contineri suam, Cic.: daher continens, substant., continens causae, Cic., Hauptsache.

Con-

Con-tingo, nxi, nctum, 3. eintauchen, benetzen, mit etwas Flüssigem bestreichen, Virg. u. Lucret.: tropisch, omnia lepore, Lucret.

Contingo, tigi, tactum, 3. (con u. tango), I) transit., 1) berühren, cibum, Cic.: inter se, Caes., sich berühren: daher 2) berühren, i. e. angränzen, Cariam, Liv.: und tropisch, i. e. angehen, betreffen, verbunden seyn, Antheil nehmen, aliquem propinquitate, Liv.: deos, Horat., i. e. in Freundschaft stehen: Romanos consultatio nihil contingit, Liv., i. e. geht die Römer nichts an. 3) berühren, i. e. erreichen, wohin gelangen oder kommen, Italiam, Virg.: metam, Horat.: naturam, Cic.: hostem ferro, Liv. 4) berühren, tropisch, i. e. theilhaft machen: daher contingi, Theil nehmen, angesteckt werden, in Verbindung gesetzt werden, praeda, Liv.: eo scelere, Liv.: belli societate, Liv.: dies contactus religione, Liv., i. e. bedenklich, unglücklich: numine, begeistert werden, Ovid.: auch besudelt werden, Senec. 5) treffen, avem, Virg.: daher tropisch, treffen, betreffen, contactus sorte, Ovid., vom Unglücke betroffen. 6) st. contingo, nxi etc., os nectare, Ovid.: aliquid sale, Virg. und Cels., salzen: ferrum sanguine, Plin. II) intransit., 1) sich ereignen, sich zutragen, gewöhnlich von glücklichen Ereignissen: theils ohne Casus, theils mit dem Dativ., contigit mihi, ut etc., ich habe das Glück gehabt ꝛc., Cic. u. Nep.: doch auch, obgleich selten, von etwas unglücklichem, Cic. 2) vorhanden seyn oder hervor kommen, pabulum, Plin.: cauliculi ex brassica, ib.

Contĭnŭātĭo, ōnis, f. (continuo), Zusammenfügung nach der Reihe, verborum, Cic., i. e. Syntax: auch Periode, Cic.: daher a) Zusammenhang, Cic. b) das Anhalten, die Fortdauer, Caes.

Contĭnŭē, Adv., in einem weg, Varr.

Contĭnŭĭtas, ātis, f. (continuus), Fortdauer, Zusammenhang, Plin.

Contĭnŭo, Adv., ist der Ablat. von Continuus.

Contĭnŭo, avi, atum, are (continuus), 1) an einander fügen, verbinden, aliquid alicui rei, Cic. u. Liv.: verba, Cic.: daher continuare, sc. se, oder continuari, a) fortdauern, febris, Cels. b) sich vereinigen, anschließen, Apul.: daher 2) etwas ohne Zwischenraum oder in einem weg fortsetzen, verlängern, alicui consulatum, Liv.

Contĭnŭus, a, um (contineo), 1) zusammen oder an einander hangend, in einem fortdauernd, tot dies continui, Cic., so viele Tage hinter einander. 2) mit etwas zusammenhangend oder verbunden, aër continuus terrae, Senec.: continua (aedificia), Liv.: auch seq. Genit., Tacit.: daher continuo (sc. tempore), alsbald, sogleich, a) von der Zeit, Cic. b) von einer unmittelbaren Folge, Cic.

Con-tollo, ĕre, 3. E. gradum, zu einem gehen, Plaut.

Con-tŏno, are, das verstärkte tono, donnern, Plaut.

Contor, ari, i. q. Cunctor.

Con-torquĕo, si, tum, 2. I) drehen, herum drehen, Cic.: contorqueri, sich ꝛc., Cic.: daher 1) wälzen, oder in heftige Bewegung setzen, proluit sylvas contorquens, Virg. 2) schwingen, schleudern, hastam, Virg.: brachium, Auct. ad Her.: tropisch, verba, Cic., gleichsam schleudern, schwingen, i. e. eine gewisse Kraft ihnen geben: contorquent et ita concludunt, Cic.: fulmina (verborum), Cic.: oratio contorta, Cic.: vis orationis contorta, Quintil., i. e. kraftvoll, stark, heftig ꝛc. 3) lenken, regieren, oder wohin lenken, richten, drehen, Virg.: hominem ad severitatem, Cic. II) zusammen drehen oder wickeln, togam, Auct. ad Her.: daher tropisch, verwickeln, verwirren: contortus, a, um, verworren, verwickelt, dunkel, Cic.

Contorte, Adv. 1) zusammengedreht: daher verworren, verwickelt, dunkel, Cic. 2) mit Kraft, mit Schwung und Stärke, contortius, Cic.

Contortĭo, ōnis, f. (contorqueo), 1) das Herumdrehen, das Schwingen, dextrae, Auct. ad Her., i. e. das Ausholen. 2) Verwickelung, Verwirrung, Dunkelmachung, orationis, Cic.

Contortiplĭcātus, a, um (contorte und plico), verworren zusammengesetzt, Plaut.

Contortor, ōris, m. (contorqueo), Verwirrer, Verdreher, Terent.

Contortŭlus, a, um (Demin. v. contortus), etwas verworren, dunkel, Cic.

Contortus, a, um, s. Contorqueo.

Contra, I) Praepos., 1) gegen, wider, contra legem, Cic.: contra aliquem (auch bloß contra) venire, Cic., zuwider handeln, angreifen, als Kläger ꝛc., anklagen: contra ea, Nep., hingegen, dagegen: auch steht es zuweilen nach seinem Casu, quos contra, Cic.: auch mit dem Dativ., contra nobis, Plaut. 2) gegen, i. e. gegen über, oder wärts, contra Brundisium, Caes. 3) gegen, i. e. in Rücksicht (st. erga), Plin. 4) gegen, i. e. in Vergleichung, oder für, anstatt, contra auro, Plaut.: dono

no contra, Terent.: non carus est auro contra, Plaut., er ist nicht mit Golde zu bezahlen. II) Adv., 1) dagegen, hingegen, a) i. e. im Gegentheile, Cic. b) i. e. hinwiederum, Cic. 2) gegen über, Liv. 3) entgegen, Cic.: dicere, anklagen, Cic. 4) anders, nicht so, Cic.: contra, seq. quam, ac, atque, Cic., i. e. anders als. 5) umgekehrt, Cic.: auch st. Adject., z. E. aliquid contra profectum, Cic., i. e. aliquid contrarii. Not. e contra st. contra, Aur. Vict.

Contracte, Adv., enge, eingeschränkt; contractius, Senec.

Contractio, ōnis, f. (contraho), 1) Zusammenziehung, Cic.: daher das Contractseyn, bey Krankheiten, Plin.: auch von Sylben, Contraction in der Aussprache, Cic.: tropisch, animi, Cic., Kleinmüthigkeit. 2) Abkürzung, Fassung ins Kurze, Kürze, Cic.

Contractiuncŭla, ae, f. (Dimin. v. contractio), i. q. contractio, z. E. animi, Cic., einige Kleinmuth.

Contracto, i. q. Contrecto.

Contractūra, ae, f. i. q. contractio, Vitruv.

Contractus, us, m. (contraho), 1) das Zusammenziehen, Varr. 2) der Contract, Vertrag, Pandect. 3) Verrichtung, rei, Quintil.

Contractus, a, um, s. Contraho.

Contrā-dico, xi, ctum, 3. widersprechen, dawider reden, alicui, oder rei alicui, Tacit., Sueton. und Pandect. — Davon

Contrādictio, ōnis, f. 1) das Widersprechen, Tacit. 2) Einwurf, Quintil.

Contrādictor, ōris, m. (contradico), Widersprecher, Einwender, z. E. in gerichtlichen Sachen, Pandect.

Contrādictus, a, um, s. Contradico.

Contrā-eo, īvi, ĭtum, 4. entgegen gehen, sich widersetzen, Tacit.

Con-trāho, xi, ctum, 3. 1) zusammen ziehen oder bringen; versammeln, vereinigen, exercitum in unum locum, Caes.: auch herzu ziehen, an sich ziehen, muscas, Plin.: daher annehmen, bekommen, cruditatem, Quintil. 2) zuziehen, verursachen, machen, bellum, Liv.: amicitiam, Cic.: aes alienum, Cic.: rem, i. e. machen, verrichten, z. E. quemadmodum res gesta et contracta sit, Cic.: negotium alicui, Cic.: aliquid oder rem, negotium, einen Contract machen, z. E. res contractae, Cic., Contract: res contrahenda, Cic., ein zu schließender Contract: negotia contrahere, Cic., Contract schließen: nihil cum populo, Cic., nichts zu thun haben: so auch emtionem, venditionem, Pandect.: matrimonium, Sueton.: auch blos contrahere, Cic., Contract machen: daher etwas verschulden, porcam, Cic., i. e. etwas begehen, das durch Opferung einer Sau gebüßet wird. Contractum, das Verschulden, Versehen, Fehler, Planc. in Cic. Ep. 3) zusammen ziehen, aus einem weitern Raume in einen kürzern, membra, Cic.: se, Cic.: vela, Horat., einziehen: daher a) ins Kurze ziehen, kürzer oder kleiner machen, orationem, Cic. b) lac, Plin., machen, daß sie gerinne. c) animum, Cic., den Muth verlieren oder vermindern. d) hemmen, adpetitus, Cic. Not. Contractus, a, um, steht auch adjective, eingeschränkt, kurz, enge, knapp, klein, eingezogen, Cic.: contractiores noctes, Cic.: ignis contractior, Lucret.: auch runzelig, frons, Horat.: contractus leget, Horat., (vielleicht) eingezogen, das Zimmer hütend.

Contrā-pōno, sui, sĭtum, 3. entgegen setzen, Quintil.: contrapositum, ein Gegensatz, ib.

Contrārie, Adv., auf eine andere, gegenseitige Art, Cic.

Contrārietas, ātis, f. (contrarius), Widerspruch, Gegensatz, Macrob.

Contrārio, s. Contrarius.

Contrārius, a, um (contra), 1) entgegen, zuwider, schädlich, entgegen gesetzt, widersprechend, Cic.: in contrarias partes disputare oder disserere, Cic., i. e. pro u. contra disputiren: daher contrarium, das Gegentheil, contraria virtutum, Cic.: auch mit ac, atque, z. E. contrarium ac, Cic., i. e. etwas anders, als ꝛc.: contrario motu atque etc., Cic.: daher ex contrario, Cic., oder e contrario, Nep., oder contrario, Nep. u. Vitruv., im Gegentheil, hingegen: so auch in contrarium, Pandect. 2) gegen über befindlich, collis, Caes. 3) wechselseitig, Liv.

Contrā-verto, ĕre, gegenüber hinkehren: daher contraversus, a, um, gegenüber liegend, Solin.: contraversum (Adv.), dagegen, Solin.

Contrectābilis, e (contrecto), betastbar, Lactant.

Contrectābiliter, Adv., berührend oder mit Empfindung, Lucret.

Contrectātio, ōnis, f. (contrecto), Betastung, Cic.: auch das Nehmen, Stehlen, Pandect.

Contrectātor, ōris, m. (contrecto), Dieb, Pandect.

Contrecto, avi, atum, are (con u. tracto), 1) mit der Hand begreifen, befühlen, betasten, librum manibus, Horat.:

tat.: cibos, Colum.: auch unsichtiger Weise, da es auch zuweilen huren mit begreift, Plaut. 2) sich an etwas machen, voluptates mente, Cic., i. e. betrachten: oculis, Tacit., betrachten: auch verletzen, schänden, pudicitiam, Tacit.

Con-trĕmisco, ĕre, 1) zittern, erzittern, Cic. 2) zitternd sich vor etwas fürchten, vor etwas zittern, aliquid, Senec.

Con-trĕmo, ui, 3. erzittern, zittern, von Menschen, Thieren, Dingen, Cic., Virg. u. Ovid.: tropisch, fides virtusque contremuit, Cic., i. e. wankend gemacht worden: auch aliquem, aliquid, vor Jemanden, vor etwas, Justin. u. Horat.

Con-trĕmŭlus, a, um, i. q. tremulus, Varr.

Contrĭbŭlātĭo, ōnis, f. (contribulo), Aengstigung, Tertull.

Con-trĭbŭlo, are, ängsten, plagen, Tertull.

Con-trĭbŭlis, is, aus gleicher tribu, Sidon.

Con-trĭbŭo, ui, ūtum, 3. 1) theilen, vertheilen, cives in tribus, Vellej.: milites in cohortem, Justin. 2) zusammen tragen, Pandect. 3) dazu geben oder fügen, beytragen, anweisen, Colum. u. Ovid.: besonders vereinigen, dazu schlagen, anweisen, z. E. eine Stadt oder Nation zu einem Gebiete, einverleiben, se Aetolis, Liv.: contributi cum Oscensibus, Caes.: auch von andern Dingen, apibus examen, Colum.

Contrĭbūtĭo, ōnis, f. (contribuo), 1) Beytrag, Pandect. 2) Theilung, Vertheilung, Pandect.

Contrĭbūtus, a, um, s. Contribuo.

Contristātĭo, ōnis, f. (contristo), Betrübung, Tertull.

Contristo, avi, atum, are (con und tristis), 1) betrüben, traurig machen, Coel. Aur.: contristari, betrübt werden, sich betrüben, niedergeschlagen werden, Senec.: auch von Thieren, Colum. 2) tropisch, trübe, dunkel machen, z. E. Farben, Plin.: caelum frigore pluvio, Virg.: caelum, Virg. Aen. 10, 275, gleichsam traurig machen: auch verletzen, schaden, Colum.

Contrītĭo, ōnis, f. (contero), Kummer, Noth, Lactant.

Contrītus, a, um, s. Contero.

Contrŏversĭa, ae, f. (controversus), Streitigkeit, Streit, Zank, Dispüt, vor Gerichte oder nicht, in controversia versari, Cic., oder esse, Cic., streitig seyn: controversiam habere, Cic.: movere, Pandect., oder inferre, Caes., oder facere, Cic., Streitigkeit erregen, streitig machen: in controversiam adducere, Cic., oder vocare, Cic., oder deducere, Caes., streitig machen: non est controversia, quin etc., Cic.: sine controversia, unstreitig, Cic.: tropisch, aquae, Pandect., i. e. Heftigkeit, Gewalt.

Contrŏversĭōsus, a, um (controversia), streitig, Liv.

Contrŏversor, ari (controversus), streitig unter sich seyn, Cic.

Contrŏversus, a, um (contra u. verto), 1) worüber gestritten wird, streitig, Cic. 2) gern streitend, Cic. 3) entgegen gesetzt, Macrob., oder gegenüber befindlich, Ammian.

Con-trŭcīdo, avi, atum, are, niederhauen, niedersäbeln, Cic.

Con-trūdo, si, sum, 3. 1) zusammen stoßen, Lucret. 2) wohin stoßen oder sperren, stecken, z. E. ins Gefängniß, Cic.: corpora, Lucret.

Con-trunco, are, niederhauen, Lamprid.: cibum, Plaut., aufzehren.

Contrūsus, a, um, s. Contrudo.

Contŭbernālis, is, c. (contubernium), 1) Zeltcamerad, a) mehrerer Soldaten, die in einem Zelte sind, Cic. b) eines Officiers od. des Feldherrn, um unter desselben Aufsicht zu seyn, Cic. 2) jeder, der bey einem wohnt, oder immer bey ihm ist, Camerad, Gesellschafter, Cic.: daher Gatte, Mann oder Frau, von geringen Leuten oder Sclaven, Colum.: contubernalis Quirini heißt Cäsar, Cic., weil beyde Statüen in Einem Tempel standen.

Contŭbernĭum, i, n. (con u. taberna), das Beysammenwohnen, 1) unter einem Zelte, Cic.: daher das gemeinschaftliche Zelt mehrerer Soldaten, Caes.: tropisch von den Bienen, Plin. 2) überhaupt das Beysammenwohnen und Zusammenleben, der beständige Umgang, Gesellschaft, ehrbar, Suet. u. Plin. Ep., oder unzüchtig, Petron. u. Cic.: daher die Ehe, besonders zwischen geringen Personen, z. E. Sclaven, Pandect. Not. a) auch von Thieren, Phaedr. b) von leblosen Dingen, Val. Max.

Con-tŭĕor, itus sum, 2. 1) ansehen, anschauen, oder sehen, wenns so viel ist als ansehen, aliquem, Cic.: auch sehen, i. e. erblicken, Nep.: longinqua, Plin., weit sehen. 2) darauf sehen, i. e. sorgen, pecus, Varr.

Contŭĭtus, us, m. (contueor), das Ansehen, der Anblick, das Sehen, Plaut.

Contŭmācĭa, ae, f. (contumax), Beharrlichkeit auf seinem Vorsatze u. Meinung, 1) im Guten, i. e. Standhaftigkeit, Cic. 2) im Bösen, i. e. Trotz, Hartnäckigkeit, Cic.: auch Ungehorsam, i. e. wenn man, gehörig eingeladen, nicht vor Gerichte erscheint, Pandect.: auch von Thieren, Plin.: tropisch von den Bäumen, daß sie nicht überall fortkommen wollen, ib.

Contŭmācĭter, Adv., trotzig, hartnäckig, halsstarrig, Cic.: contumacius, Nep.: auch von leblosen Dingen, Plin.

Con-

Con-tŭmax, ācis, beharrlich auf einer Sache, auf seiner Meinung und Vorsatze, 1) im Bösen, Cic., i. e. hartnäckig, trotzig: contumacior, Cic.: auch ungehorsam, i. e. der nach gehöriger Vorladung nicht vor Gerichte erscheint, Pandect.: auch von Thieren, Colum.: und leblosen Dingen, i. e. nicht nachgebend, Plin. 2) im Guten, i. e. standhaft, Tacit.

Contŭmēlĭa, ae, f. 1) jede Mishandlung, fluctuum, Caes. 2) besonders auf ehrenrührige Art, Beschimpfung, Schmach, a) mit Worten, contumeliae verborum, Cic., Schimpfworte: contumeliam dicere, Terent., schimpfen. b) in der That, contumeliam facere, Plaut., anthun: pati, Cic., von Hurerey.

Contŭmēlĭōse, Adv., mit Schmach, schmählich, schimpflich, Cic.: contumeliosius, Terent. u. Liv.: contumeliosissime, Cic.

Contŭmēlĭōsus, a, um (contumelia), voller Schmähung oder Beschimpfung, i. e. 1) schmähend, Cic. 2) Schmähungen enthaltend, literae, Cic.: contumeliosior, Cic.: contumeliosissimus, Suet.

Con-tŭmesco, ĕre, schwellen, Coel. Aur.

Con-tŭmŭlo, are, 1) hügelförmig aufhäufen, Plin. 2) begraben, Ovid.

Con-tundo, tŭdi, tūsum, 3. 1) zerstoßen, zerschlagen, zerknicken, zerquetschen, manus, Cic.: auch gleichsam zerschlagen, unbrauchbar machen, articulos, Horat., wo man es nicht zu a) ziehen will; daher tropisch, a) mürbe machen, bändigen, bezähmen, schwächen, zu nichte machen, calumniam, Cic.: audaciam, Cic.: animum suum, Cic.: classem, Liv.: populos feroces, Virg. b) zubringen, tempora, Lucret. 2) schlagen, aliquem pugnis, Plaut. Not. contusum, subst., Quetschung, Contusion, Plin.

Contŭor, 3. st. contueor, Plaut. und Lucret.

Conturbātĭo, ōnis, f. (conturbo), 1) Unordnung, Scrib. Larg. 2) Bestürzung, Cic.

Conturbātor, ōris, m. (conturbo), der Unordnung macht, z. E. in der Wirthschaft, Martial.

Con-turbo, avi, atum, are, 1) transit., in Unordnung setzen, verwirren, remp., Sallust.: oculus conturbatus, Cic., krank: daher beunruhigen, bestürzt machen, Cic.: conturbatus, a, um, bestürzt, Cic.: conturbatior, Cic. 2) intransit., Unordnung oder Verwirrung machen, besonders in seiner Wirthschaft, oder im Bezahlen, daher es oft so viel ist als nicht bezahlen, Bankerutt machen, oder üble Wirthschaft treiben, alles verthun, Cic.

Con-turmālis, e, von eben der Turma oder Eskadron, Ammian.

Conturmo, are, in Turmas oder Eskadrons stellen, Ammian.

Contus, i, m. (κοντὸς), Stange, auch Spieß, Pike, Virg. u. Tacit.

Contūsĭo, ōnis, f. (contundo), Zerstoßung, Zerdrückung, Zerquetschung, olivarum, Colum.: auch des Leibes, Contusion, Scrib. Larg.

Contūsus, a, um, s. Contundo.

Con-tūtor, ōris, m. Mitvormund, Pandect.

Contutus, us, i. q. contuitus, Plaut.

Cōnus, i, m. (κῶνος), 1) Kegel, Cic. 2) eine kegelförmige Figur, z. E. a) auf dem Helm, worin der Federbusch steckt, Virg. b) eine ähnliche Frucht, cypressinus, Colum., Cypressenfrucht.

Con-vădor, ari, das verstärkte vador, Plaut.

Convălescentĭa, ae, f. (convalesco), das Gesundwerden, Symm.

Con-vălesco, lui, 3. sich erholen, a) i. e. gesund werden, genesen, Cic. b) von Pflanzen, wenn sie bekleiben, Colum. u. Varr.: wo auch wachsen, fortkommen, sich schickt. c) überhaupt sich erholen, stark werden, Kräfte bekommen, mächtig werden, überhand nehmen, wachsen, von Menschen und Dingen, Cic., Liv., Ovid., Colum.: so auch Kraft haben, gültig seyn, testamentum, donatio, Pandect.

Convallātĭo, ōnis, f. (convallo), Verschanzung, Tertull.

Con-vallis, is, f. das Thal, Cic. Auch Plur. convallia, Prud.

Con-vallo, avi, atum, are, umschanzen, Gell.

Con-vărĭo, are, 1) mannichfaltig oder bunt machen, Apul. 2) mannichfaltig seyn, Coel. Aur.

Convāso, avi, atum, are (con und vasa), einpacken, zusammen packen, Terent.

Convectĭo, ōnis, f. (conveho), Zusammenführung, Ammian.

Convecto, are (Frequent. v. conveho), zusammen führen oder bringen, Virg.

Convector, ōris, m. (conveho), der zugleich mit fährt, Reisegefährte, Cic.

Convectus, a, um, s. Conveho.

Con-vĕho, xi, ctum, 3. zusammen führen oder fahren oder bringen, oder tragen, frumentum ex finitimis regionibus, Caes.: materiam, calcem in insulam, Cic.: daher einführen, einfahren, oder einbringen, z. E. Getreide vom Felde in die Scheune, Varr.

Con-vello, elli (nicht leicht ulsi), ulsum, 3. 1) zerreißen, lös-, ab-, herausreißen, navem convellunt undae, Virg.: con-

convellere saxa, Caes.: signa, eigentl. die Fahnen aus der Erde reißen, folglich aufbrechen (vom Heere), Liv.: tropisch, aliquem de pristino statu, Cic.: daher a) trennen, Lucr. 3, 344. b) entreißen, Cic. Att. 5, 20. c) verrenken, verstauchen, armos, Colum. d) zu nichte machen, zu Grunde richten, entkräften, schwächen, judicia, Cic.: vires, Cels. e) widerlegen, Cic. 2) heraus oder los zu reißen sich bemühen, erschüttern, wankend machen, puppes, Lucan.: turrim, Virg.: tropisch, remp., Cic.: daher convelli, Verzuckungen bekommen; convulsus, a, um, Verzuckungen habend, Suet. u. Plin.

Con-vēlo, are, bedecken, verhüllen, caput, Gell.

Convĕnae, arum, m. (convenio), Menschen, die zusammen kommen, Plaut.: besonders von verschiedenen Orten, um z. E. eine Stadt zu bauen, zusammen gelaufenes Volk, Cic.

Convĕnĭens, s. Convenio.

Convĕnĭenter, Adv., überein kommend oder stimmend, schicklich, gemäß, alicui rei, Cic.: cum re, Cic.: ad rem, Liv.: convenientissime, Augustin.

Convĕnĭentĭa, ae, f. (convenio), Uebereinstimmung, Uebereinkunft, 1) unter sich, Gleichförmigkeit, partium, Cic. 2) mit einer andern Sache, naturae cum extris, Cic.

Con-vĕnĭo, ēni, entum, 4. 1) zusammen kommen, von mehrern, i. e. sich versammeln, Cic.: daher a) civitates, quae in id forum convenirent, Cic., i. e. in diese Kreisstadt gehören, einbezirkt sind. b) tropisch, zusammen kommen, zusammen treffen, multae causae, Cic. 2) zusammen kommen, von einem, z. E. mit einem, um mit ihm zu sprechen, oder zu Jemanden kommen, aliquem, Cic.: daher es oft übersetzt wird, einen sprechen, Cic.: daher convenior, man kommt zu mir, man spricht mich, ut se conveniri nolit, Cic.: daher a) aliquem, verklagen, in Anspruch nehmen, gerichtlich gegen ihn verfahren, Pandect. b) in manum, Cic., oder in matrimonium cum viro, Gell., st. nubere, heirathen. c) sich begatten, Plin. 3) übereinstimmen, übereinkommen, harmoniren, sibi, Cic.: inter se, Cic.: cum aliquo, Cic.: auch mit Jemanden wegen etwas, harmoniren, Abrede nehmen, de re, Plaut. u. Quintil.: inter se de re, Plaut.: auch sagt man res convenit, st. de re, man ist einig wegen ꝛc., oder die Sache ist verabredet, accordirt: auch bloß convenit, ohne res: auch res convenit mihi tecum, ich bin einig mit dir wegen der Sache, z. E. rem conventuram, Cic.: pax convenisset, Liv.: haec fratri mecum non conveniunt, Terent.: judex convenit inter adversarios (st. de judice), Cic.: convenit, (ut) darent, Liv.: daher conventus, a, um, abgeredt, accordirt, oder, worin man einig geworden, pax, Sallust.: pactum conventum, Cic.: daher conventum, subst., Abrede, Accord, Vergleich, oder alles, worin man einig geworden, Cic.: daher a) übereinstimmen, passen, zutreffen, nomen, Terent. b) übereinstimmen, passen, sich schicken, gemäß seyn, ad rem, Cic.: alicui rei oder homini, Cic.: in rem, Cato, oder in aliquem, Cic.: auch cum re, Cic.: daher conveniens, übereinstimmend, schicklich, passend, gemäß, Cic.: convenientior u. convenientissimus, Vellej. c) dienlich, nützlich seyn, alicui, Cic. d) sich schicken, sich gebühren, sich gehören, anständig seyn, Cic. e) beliebig seyn, anstehen, gefällig seyn, Liv.

Convenno, ōnis, m. (convenio), Reisegefährte, Apul.

Conventĭcŭlum, i, n. (convenio), 1) Zusammenkunft, Cic. 2) Ort der Zusammenkunft, Tacit.

Conventĭo, ōnis, f. (convenio), 1) Zusammenkunft, Varr. 2) Uebereinkunft, Senec.: daher Vergleich, Verabredung, Plin. Ep. 3) rechtliches Verfahren gegen Jemand, Anklage, Cod. Just.

Conventĭōnālis, e (conventio), die Verabredung (Vergleich) betreffend, dahin gehörig, ihr gemäß, verabredet, Pandect.

Conventĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. conventio), kleine Versammlung, Augustin.

Convento, are, i. q. convenio, Solin.

Conventus, a, um, s. Convenio.

Cunventus, us, m. (convenio), 1) Zusammenkunft, Versammlung, von Menschen, Cic.: von Dingen, Lucret. u. Senec.: besonders um zuzuhören, z. E. Richter, Volk ꝛc., Cic.: oder zur Ueberlegung, Sallust. u. Liv.: folglich des Senats, Cic.: besonders a) der Menschen zum Gerichtstage, da es denn Gerichtstag übersetzt wird, conventum agere, Cic., Gerichtstag halten: daher conventus selbst die Kreisstadt ist, worin die Gerichtstage gehalten werden, Plin.: conventus firmi (in Africa), Cic., wo dieß nicht zu b gehört. b) die röm. Bürger in den Colonien und Provinzialstädten, der Handlung wegen, da es etwa die Commun, das Contor oder gesammte Anzahl zu übersetzen, civium Rom., Cic. 2) Uebereinkunft, Verabredung, Abrede, Vergleich, Cic.

Con-vĕnusto, are, schön machen, verschönern, schmücken, Sidon.

Con-verbĕro, avi, atum, are, 1) schlagen, Plin. 2) züchtigen, Senec.

Con-

Converrĭtor, ōris, m. (converro), Zusammenkehrer, Apul.

Con-verro, erri, ersum, 3. zusammenkehren oder auskehren (mit dem Besen), Plaut. u. Colum.: tropisch, hereditates omnes conververe, Cic. Offic., i. e. an sich ziehen, Ed. Heus., doch hat Ed. Graev. u. Ern. convertere: ersteres scheint besser.

Conversātĭo, ōnis, f. (converso), 1) der öftere Gebrauch einer Sache, extra conversationem, außer Gebrauch, Senec. 2) Aufenthalt, Plin. 3) Umgang, Vellej. und Quintil.

Conversĭo, ōnis, f. (converto), 1) das Umdrehen, Cic. 2) Rückkehr, mensium, Cic.: daher Wiederholung eines Worts am Ende, Auct. ad Her. 3) Veränderung, rerum, Cic.: daher Eiter, Eitergeschwulst, Colum. 4) Verdrehung, Umkehrung, Plin.: tropisch, der Worte, Cic. 5) die Periode, Cic. 6) Richtung, Stellung, crebra verbi in extremum, Cic., i. e. Wiederholung.

Converso, avi, atum, are (Frequent. v. converto), herumdrehen, Cic.: daher conversari, 1) sich bey Jemand aufhalten, cum aliquo, Colum., und alicui, Plin.: auch in montibus, ibid., i. e. sich aufhalten; oder leben, Pandect.: auch zusammen seyn, Colum. 2) umgehen, alicui und cum aliquo, Senec.

Conversus, us, m. (converto), Herumdrehung, Macrob.

Conversus, a, um, Particip. 1) von converro. 2) von converto.

Con-verto (Convorto), ti, sum, 3. 1) herumdrehen, kehren, wenden, se circum axem, Cic.: terga, Caes., oder se, Caes., die Flucht ergreifen: viam, Virg., zurück kehren: fugam, Virg., zurück fliehen: converti, sich umdrehen, Cic.: daher a) verwandeln, Terent. u. Cic. b) verändern, Cic.: convertere se, sich verändern, z. E. in inimicitias, Cic.: so auch converti, Nep.: auch convertere, sc. se, sich verändern, verwandeln, ausschlagen, z. E. in bonum, Cic. c) übersetzen, Cic. 2) machen, daß sich Jemand umdreht, Liv.: daher hostes in fugam, Caes. 3) wohin drehen, wenden, richten, ziehen, aufmerksam machen, aliquid in rem suam, Cic.: pecuniam domum, Cic.: aliquem in se, Liv.: oculos omnium ad se, Nep.: se in oder ad aliquem, Cic. u. Nep.: se, sich wohin begeben, Terent. u. Cic.: iter in provinciam, Caes.: castra castris, Lager an Lager fügen, Caes.: se ad voluntatem etc., Cic., i. e. richten: daher converti, sich kehren, wenden, richten, ad me, Cic.

Con-vescor, 3. mit Jemanden essen, Augustin.

Con-vestĭo, ivi, itum, 4. bekleiden, corpora, Enn.: tropisch st. bedecken, Cic.

Con-vĕtĕrānus, i, i. e. simul veteranus, Cod. Just.

Convexĭo, ōnis, f. Wölbung, gewölbartige Rundung, caeli, Gell.

Convexĭtas, ātis, f. (convexus). 1) Wölbung, gewölbartige Rundung, Plin. 2) vertiefte Rundung, ibid.

Con-vexo, are, das verstärkte vexo, Capito ap. Gell.

Convexus, a, um, 1) ringsherum beugend, sich herablassend, oder neigend, convex, gewölbt, oder gewölbförmig, mundus, Plin.: vallis, ib., i. e. steil: pondus (mundi), Virg.: vertex montis, Ovid.: iter, Ovid., i. e. gebirgig: foramina terrae, ibid., i. e. hohl: sidera, ib., gleichsam herabhangend, oder erhaben, hoch; so auch dum (in) montibus umbrae lustrabunt (i. e. ibunt), convexa polus dum sidera pascet, Virg., i. e. erhabene Gestirne; wo Einige nach convexa ein Comma machen, und dann steht convexis montibus st. convexa montium: orbis lunae, Cic., i. e. hoch oder himmlisch: convexa caeli, Virg., Gewölbe des Himmels: so auch supera convexa, ib., i. e. Himmel: convexa vallium, Justin., i. e. Vertiefungen. 2) st. convectus, a, um, z. E. caeli convexa per auras etc., Virg., i. e. erhoben sich etc. Andere erklären convexa caeli Gewölbe des Himmels, und auras als Apposition.

Con-vĭbro, are, schnell bewegen, Ammian.

Convĭcĭātor, ōris, m. (convicior), ein Schimpfer, Lästerer, Cic.

Convĭcĭor, atus sum, ari (convicium), schelten, schimpfen, Vorwürfe machen, Varr.: alicui, Quintil.

Convĭcĭum, i, n. (con u. vox), 1) das Geschrey, z. E. der Frösche, Phaedr.: von Menschen, clamore atque convicio, Cic.: aures convicio defessae, Cic. 2) das heftige Reden wider Jemanden, das Geschrey wider ihn, convicium facere alicui, Cic., auf einen losschreyen: daher a) Vorwurf, Tadel, aurium, Cic.: cogitationis, Cic., i. e. in Gedanken. b) das Schelten, Schimpfen, Cic.: alicui convicium facere, schelten, schimpfen, Plaut. und Ovid.

Convictĭo, ōnis, f. (convivo), Umgang, Cic. fil.

Convictor, ōris, m. (convivo), der mit einem lebt, beständig Umgang hat, ißt und trinkt, vertrauter Freund, Camerad, Cic. fil. in Cic. Ep. u. Horat.

Convictus, us, m. (convivo), 1) beständiger Umgang, Cic. 2) Gastmahl, Gasterey, Schmaus, Vellej. u. Tacit.

Convictus, a, um, s. Convinco.

CON-VINCO, ici, ictum, 3. 1) darthun, zeigen, ratio convicit, eum ne liberum quidem esse, Cic.: daher furor convictus, Ovid.: avaritia, Caes., i. e. offenbar gemacht: devotio convicta, Cic., i. e. erfüllt. 2) darthun, daß etwas nicht an dem sey, bona convicta, Cic., i. e. von denen erwiesen, daß sie ihm nicht gehören, die ihm abgesprochen worden: portenta, Cic.: daher a) wider einen etwas darthun, i. e. überführen, überzeugen, aliquem maleficii, Cic.: auch in peccato, Cic., i. e. überführen, befinden, ertappen: daher convictus devotionis, Cic., schuldig seine Gelübde zu bezahlen, folglich seines Wunsches theilhaft. b) widerlegen, errores, Cic.

CONVINCTIO, ōnis, f. (* con-vincio), Verbindung, Quintil.

CON-VIŎLO, are, das verstärkte violo, Prud.

CON-VISO, ere, das verstärkte viso, 1) besehen, sehen, Lucret. 2) besuchen, Cic.

CONVITIUM, CONVITIOR etc., s. Convic.

CONVIVA, ae, c. (convivo), 1) Gast bey Tische, Cic. 2) beständiger Gast, Mitschmauser, Cic.

CONVIVĀLIS, e (st. convivialis v. convivium), die Gasterey betreffend, dahin gehörig, Liv.

CONVIVĀTOR, ōris, m. (convivor), der ein Gastmahl anstellt, Liv.

CONVIVIUM, i, n. (convivo), 1) Gastmahl, Gasterey, Tractament, Schmaus, Cic. 2) die Gäste selbst, Plin. u. Horat.

CON-VIVO, xi, ctum, 3. 1) mit Jemanden leben oder umgeben, Quintil. 2) mit einander essen oder schmausen, Quintil.

CONVIVO, are, i. q. convivor, Petron.

CONVIVOR, atus sum, ari (conviva), eine Gasterey halten, in Gesellschaft mehrerer speisen, schmausen, Cic.

CONVŎCĀTIO, ōnis, f. (convoco), Zusammenberufung, Cic.

CON-VŎCO, avi, atum, are, 1) zusammen rufen, senatum, Cic.: in concionem convocare, (sc. populum od. milites), Liv., zur Versammlung rufen, Versammlung halten. 2) rufen, Cic.

CON-VŎLO, avi, atum, are, 1) zusammen fliegen, schnell zusammen kommen, zusammen laufen, Cic. 2) herzufliegen, zu etwas schreiten, ad nuptias, i. e. machen, Cod. Just.: ad legatum, Pandect., i. e. machen.

CONVOLŪTO, are (Frequ. v. convolvo), herumwälzen, Senec.

CONVŎLŪTUS, a, um, s. Convolvo.

CON-VOLVO, vi, ūtum, 3. zusammen wälzen, rollen, wickeln, Cic.: auch convolvi st. convolvere se, Plin.: tropisch, verba, Senec., häufen.

CONVOLVŬLUS, i, m. (convolvo), 1) eine Art Würmer oder Raupen, die die Weinblätter zusammen wickelt, Wickelraupe, Plin. 2) Winde, ein Kraut, ibid.

CON-VŎMO, ui, itum, 3. bespeyen, Cic.

CON-VŎRO, are, fressen, Tertull.

CON-VULNĔRO, avi, atum, are, verwunden, Senec.: und tropisch, mores et vitam, i. e. kränken, verletzen, beleidigen, Senec.: auch st. durchbohren, Frontin.

CONVULSIO, ōnis, f. (convello), Zusammenziehn der Muskeln, Convulsion, Coel. Aur.

CONVULSUS, a, um, s. Convello.

CŌNYZA, ae, f. (κόνυζα), Flöhkraut, Plin. 21, 9.

CŎŎLESCO, lui, 3. (con u. olesco), st. coalesco, Lucret.

CŎŎPĔRĀTIO, ōnis, f. (con u. operatio), Mitwirkung, Quintil. Decl.

CŎŎPĔRĀTOR, ōris, m. (con u. operator), Mitwirker, Hieron.

CŎŎPERCŬLUM, i, n. (cooperio), i. q. operculum, Plin.

CŎŎPĔRIMENTUM, i, n. (cooperio), Bedeckung, Bass. ap. Gell.

CŎŎPĔRIO, ui, tum, 4. (con u. operio), bedecken, Cic.: tropisch, coopertus sceleribus, Cic.: versibus, Horat., angestochen, beschimpft, verletzt rc.

CŎŎPERTŎRIUM, i, n. (cooperio), Decke, Pandect.

CŎŎPERTUS, a, um, s. Cooperio.

CŎOPTĀTIO, ōnis, f. (coopto), 1) die Wahl, Cic. 2) Aufnahme in eine Familie, Adoption, Flor.

CŎOPTO, avi, atum, are (con und opto), i. q. opto, wählen, durch die Wahl aufnehmen oder annehmen, zu einem Amte erwählen, Cic.

CŎŎRIOR, ortus sum, 4. (con und orior), i. q. orior, 1) entstehen, tempestas, Cic.: risus, Nep.: bellum, Caes.: pugna, Liv.: animalia, Lucret. 2) hervor kommen, zum Vorscheine kommen, sich erheben, milites, Liv., wenn sie attakiren: so auch in pugnam, Liv., sich erheben: in rogationes, Liv., i. e. resistere: ad bellum, Liv., sich rüsten.

CŎORTUS, a, um, s. Coorior.

CŎORTUS, us, m. (coorior), Entstehung, Lucret.

CŌOS (Cōus), i, u. Cos, o, f. Insel im Aegäischen Meere bey Carien, Geburtsort des Hippocrates und Apelles: daher Cōus, a, um, in oder aus Cos, dahin gehörig, Coisch, vestis, Prop., oder auch

auch Coa, orum, Ovid., ein sehr feiner, durchsichtiger, seidner Zeug: Coum, sc. vinum, Horat.: Cous poeta, Ovid., i. e. Philetas aus Cos: artifex, Ovid., i. e. Apelles: Venus, Cic., vom Apelles gemahlt: Coi, die Einwohner, Cic.

Cōpa, ae, f. (copo), Gastwirthinn, Sueton.

Copadĭa, orum, Leckerbißchen, Apic.

Cŏphĭnus, i, m. (κόφινος), ein Korb, Colum.

Cōpĭa, ae, f. 1) Vorrath, Anzahl, Menge, Caes.: so auch copiae, Vorräthe, besonders reichlicher Vorrath, da es denn oft Vermögen oder Reichthum ist, omnium rerum, Cic.: copiis omnibus circumfluere, Cic.: auch die Materialien, Baumaterialien, Vitruv. u. Plin. Ep.: copia dicendi, Cic., Reichthum im Ausdrucke. 2) copiae, besonders Vorrath an Soldaten, Heer, Truppen, Cic. 3) die Macht, Cic.: daher Macht zu etwas, i. e. das Vermögen etwas zu thun, Thunlichkeit, Gelegenheit dazu, copiam alicujus rei dare, Terent., oder facere, Terent. u. Cic.: copia est (mihi), ich kann, darf, tangendi, Terent.: ni copia pugnae fiat, Liv.: Jugurthae copiam haberet, Sallust., i. e. ihn schaffen könne, ihn in seiner Gewalt hätte: modo copia detur, Ovid., wenn ich ihn nur in meine Gewalt bekomme: auch folgt der Infinit., Sallust.: auch ut, z. E. copia est, ut sit etc., Terent., es geht an rc.: dare alicui copiam rei, z. E. consilii, Cic., mittheilen, geben. 4) Copia, der Reichthum, die Menge, als Person, Horat.

Cōpĭŏla, ae, f. (Dimin. von copia), kleiner Vorrath: copiolae, wenig Truppen, Brut. in Cic. Ep.

Cōpĭor, ari (copia), sich reichlich versehen, Gell.

Cōpĭōse, Adv., 1) mit oder in Menge, reichlich, Cic.: proficisci, Cic., i. e. mit großem Vorrathe, reichlich versehen. 2) weitläuftig, loqui, Cic.: so auch copiosius, copiosissime, Cic.

Cōpĭōsus, a, um (copia), 1) mit einer Menge, mit Vorräthen versehen, reichlich versehen, reich, Cic.: oppidum copiosissimum, Caes.: provincia copiosior, Hirt.: copiosus aedificiis, argento, Cic.: auch mit dem Genitiv., Solin.: daher reich, reichlich, patrimonium, Cic.: homo, Cic.: daher reich im Ausdrucke, wortreich, weitläuftig, Cic. 2) in Menge da befindlich, Phaedr.

Cŏpis, ĭdis, f. (κόπις), ein gekrümmter Degen oder Säbel, Curt.

Copis, e, s. Cops.

Cōpo, ōnis, m. i. q. caupo, Cic.

Coprĕa, ae, m. (κοπρίας), Lustigmacher, Hofnarr, Sueton.

Cops oder Copis, e (con u. ops), reich, mit allem versehen, Plaut.

Copta, ae, f. (κόπτη), eine Art Kuchen, aus gestoßenen Materialien, Martial.

Coptus (Coptos), i, f. Stadt in Aegypten: daher Copticus, a, um, Coptisch, Apul.

Cōpŭla, ae, f. 1) das, womit man zusammen knüpfet oder bindet, ein Band oder Riemen, Nep.: besonders die Hunde, Ovid. 2) tropisch, Band, Nep.

Cōpŭlāte, Adv., verbunden, Gell.

Cōpŭlātĭo, ōnis, f. (copulo), Verknüpfung, Verbindung, Cic.

Cōpŭlātive, Adv., verbindend, Macrob.

Cōpŭlātĭvus, a, um (copulo), verbindend, Mart. Cap.

Cōpŭlātrix, īcis, f. (copulo), Verknüpferinn, Vereinigerinn, Augustin.

Cōpŭlātus, us, m. (copulo), s. copulatio, Arnob.

Cōpŭlo, avi, atum, are (copula), zusammen knüpfen oder fügen, verbinden, vereinigen, rem cum re, Cic.: se cum inimico, Cic.: verba, Cic.: concordiam, Liv., stiften: auch alicui s. cum aliquo, Plin. Not. nihil copulatius, Cic. Off. 1, 17, i. e. zur Vereinigung schicklicher, mehr vereinigend rc.: doch hat Ed. Pearc. copulantius, das besser scheint.

Cŏqua, ae, f. (coquus), Köchinn, Plaut.

Cŏquĭbĭlis, e (coquo), kochbar, Plin.

Cŏquīnārĭus, a, um (coquina), zum Kochen gehörig, olla, Plin.

Cŏquīnātōrĭus (Cocinat.), a, um, i. q. coquinarius, Pandect.

Cŏquīno, are, kochen, Plaut.

Cŏquīnus, a, um (coquo), das Kochen oder die Köche betreffend, forum, Plaut.: daher coquina, 1) Kochkunst, Apul. 2) Küche, Arnob.

Cŏquo, coxi, coctum, 3. 1) durch Feuer zubereiten: daher a) kochen, z. E. Speisen, Cic. und Nep.: coquere aliquid ex oleo, lacte etc., i. e. in oleo etc., Cels.: auch ohne Casum, Plaut. b) backen, panem, Plin.: laterculos, Cato. c) von andern Dingen, aera, Lucan., i. e. schmelzen: so auch aurum, Plin.: rastra, Juvenal., schmieden: calcem, Pandect., Kalk brennen: agger coctus, Prop., aus Backsteinen: auch durch Feuer härten, z. E. Pfähle, Spieße, Virg.: ligna cocta, Pandect., i. q. coctilia u. acapna, getrocknetes, vom Feuer

feuer ausgedörrtes Holz, das keinen Rauch giebt: cocta, sc. aqua, Martial. 2) tropisch, kochen, a) von der Sonne, kochen, reif machen, Varr. u. Virg.: poma matura et cocta, Cic.: tropisch, sermo bene coctus, Cic., i. e. wohl überdacht ꝛc.: auch erhitzen, brennen, locus, quem non coquit sol, Varr. b) ängsten, beunruhigen, verzehren, Virg. c) verdauen, Cels. d) mit etwas umgehen, sich zu etwas rüsten, worauf denken, zubereiten, bellum, consilia, Liv.

Cŏquŭla, s. Cocula.

Cŏquus (Cocus), i, m. Koch, Varr.

Cor, dis, n. (κῆρ), 1) das Herz, Cic. 2) st. animus, i. e. a) Gemüth, Seele, Cic.: daher corde, von Herzen, herzlich, Plaut.: forti corde ferre mala, Ovid.: sedato corde, Virg.: daher cor hominis, st. homo, z. E. cor Ennii, Pers.: corda aspera, i. e. viros asperos, Virg.: fortissima corda, Virg., st. Männer: corda canum, st. canes, Lucret.: daher cordi est mihi (tibi, homini etc.), es liegt mir am Herzen, gefällt mir, ist mir lieb, Cic.: cordi habere, zu Herzen nehmen, viel darauf halten, Gell. b) Verstand, Terent., Plaut. u. Lucret.: cor habere, Plaut., auch Cic., wo es nicht im Cicero ist, Gefühl haben. 3) der Magen, Lucret. Not. cor meum, mein Herzchen, Plaut., als ein Liebkosungswort.

Cōra, ae, f. 1) (κόρη), Augapfel, Auson. 2) Stadt in Latium, Liv.

Cŏracinus, a, um (κοράκινος), rabenschwarz, color, Vitruv.: auch heißt ein Fisch so, Martial.

Cŏrălium, Cŏrallium, Cŏrallum, Cūrălium, i, n. (κοράλλιον, κουράλιον), die Koralle, besonders die rothe, Ovid.

Cŏralli, orum, ein Volk in Niedermösien am schwarzen Meere, Ovid.

Cŏrallis, ĭdis, f. (κοραλλίς), ein gewisser Edelstein, Plin.

Cŏrallŏăchātes, ae, m. (κοραλλοαχάτης), Korallachat, Korallenstein, Plin.

Cŏrallum, s. Coralium.

Cōram, 1) Praep., in Gegenwart, vor Jemanden, vor Jemandes Augen, coram genero, Cic.: steht auch zuweilen nach, Diomedonte coram, Nep. 2) Adv., a) in Gegenwart Jemandes, mündlich, persönlich oder selbst, beysammen, vor Augen, gegenwärtig, coram loquerer, Cic.: cum coram sumus, Cic., persönlich beysammen: coram producere, vor Augen herbringen, Cic.: perspicere, Cic., mit eignen Augen, persönlich oder selbst sehen: venire, Horat. Not. auch scheint es überflüssig zu stehen, coram potius me praesente dixissent, Cic.: wo es nicht hier öffentlich ist. b) öffentlich, Ovid.: coram potius me praesente, Cic., s. vorher.

Cŏramble, es, f. (κοράμβλη), eine Art Kohl, der die Augen stumpf macht, Colum.

Cŏrax, ăcis, m. (κόραξ), 1) der Rabe, Solin. 2) eine Kriegsmaschine, die Mauer einzureißen, Vitruv.

Corbĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. corbis), Körbchen, Pallad.

Corbis, is, c. Korb, Cic.

Corbita, ae, f. eine Art Transport- oder Lastschiffe, womit die heutige Corvette übereinzukommen scheint, Cic.: war ein langsames Fahrzeug, Plaut.

Corbŭla, ae, f. (Dimin. v. corbis), Körbchen, Varr.

Corchŏrus, i, m. (κόρχορος), i. q. anagallis, Gauchheil, Plin.

Corcŏdīlus, st. Crocodilus.

Corcŭlum, i, n. (Dimin. v. cor), 1) das Herzchen, Plaut.: daher als ein Liebkosungswort, ib. 2) Beyname des Scipio Nasica, Cic.

Corcŭlus, a, um (cor), klug, Plin.

Corcȳra, ae, f. Insel bey Epirus, itzt Corfu: daher Corcyraeus, a, um, dahin gehörig, da geschrieben oder geschehen, epistola, Cic.: bellum, Nep.: Corcyraei, die Einwohner, Nep.

Cordāte, Adv., klüglich, Plaut.

Cordātus, a, um (eigentl. Particip. v. *cordare, i. e. corde instruere), verständig, klug, Enn. ap. Cic.: cordatior, Lactant.

Cordax, ăcis, m. (κόρδαξ), 1) ein gewisser lustiger, flüchtiger Tanz, Petron.: daher heißt 2) der Trochäus, wegen seiner dazu passenden Flüchtigkeit, beym Aristoteles Cordax, Cic. Orat. 57.

Cordĭcĭtus, Adverb., im Herzen, Sidon.

Cordŏlium, i, n. (cor und doleo), Herzleid, Plaut.

Cordŭba, ae, f. Stadt in Spanien, itzt Cordova: daher Cordubensis, e, dahin gehörig; Cordubenses, die Einwohner, Hirt.

Cordus, a, um, s. Chordus.

Cordȳla oder Cordilla, ae, f. (κορδύλη), die junge Brut der Thunfische, Plin.

Corfinium, i, n. eine Italische Stadt im Pelignischen: daher Corfiniensis, e, Cic.

Cŏrĭāgo, ĭnis, f. (corium), eine Krankheit des Rindviehes, da das Fell so fest an dem Rücken hängt, daß es mit der Hand sich nicht von den Rippen schieben läßt, Colum.: daher Coriaginosus, a, um, diese Krankheit habend, Veget. de re vet.

[illegible]

Cornicen, inis, m. (cornu u. cano), 1) Hornbläser, Waldhornist, Liv. 2) ein römischer Zuname, Liv.

Cornicor, ari (cornix), plaudern, wie eine Krähe, Pers.

Cornicula, ae, f. (Dimin. von cornix), kleine Krähe, auch überhaupt Krähe, Horat.

[illegible] Martial. c) cornua lunae, die [illegible] Virg. d) cornua fluminis, [illegible] Arme, Virg. e) der Flügel der [illegible] Sallust.: dextrum, Caes.: laevum, [illegible] daher tropisch, commovere cornua [illegible] tationis, Cic., st. attakiren. f) [illegible] ein Horn aufsteigende Zierde des Helms, [illegible] 3) jedes hervorragende Aeußerste [illegible] ders wenn ihrer zwey sind), z. E. [illegible] Ende oder die Spitze der Segelstange, [illegible] b) an Büchern, das hervorragende [illegible] des Stäbchens, um welches das Buch [illegible] rollt wurde, Ovid.: denn die Bücher der Alten wurden zusammengerollt; und [illegible] das Stäbchen (umbilicus) daran [illegible]

o war das Buch fertig. c) an ei- f, Liv. d) cornua terrae, Ovid., en, Vorgebirge: so auch portus, Cic. Ep. e) an der Cither (te- Cic.: wo es etwa Resonanzboden t. 1) cornus, us, Cic.: u. cor- , Varr. 2) cornu copiae, Horn Flusses, wodurch die Fruchtbarkeit t wird, Plaut. u. Horat.; soll das r Ziege seyn, die den Jupiter ge- . Amalthea; nach Andern das Horn, ules dem in einen Stier verwan- chelous abgerissen.

ucopiae, richtiger Cornu Copiae,

um, i, n. 1) Cornelkirsche, Virg. m, s. Cornu.

us, i, f. 1) Cornelkirschbaum, daher was daraus gemacht ist, z. E. les, Virg.: auch findet man cor- , Ovid. 2) Horn: s. Cornu.

utus, a, um (cornu), gehörnt,

olla, ae, f. (Dimin. von corona), chen, Plaut., Plin. u. Prop.

llarius, a, um (corolla), Kränz- treffend, damit sich beschäftigend, ehörig; daher corallarium, sc. do- uch theils argentum (Geld), 1) ein f, das in einem Kränzchen besteht; ein Kränzchen zum Geschenk; so acht Plin. 21, 2: dergleichen Kränz- man z. E. den Acteurs rc. zur ng seiner Zufriedenheit zum Ge- hernach verwandelte man es in daher 2) ein Geschenk an Gelde zu Kränzchen. 3) überhaupt jedes Ge- das außer der verdienten Belohnung wird; Zulage, Douceur, Trank- ., Cic.: tropisch, Zulage, ange- er Folgesatz, Arnob.

rōna, ae, f. (κορώνη), 1) Kranz, dergleichen setzten gern a) die ausenden und Trinkenden auf, Cic.: ndre bey öffentlicher Freude, Cic.: bey n, Virg. b) ein Kranz wurde zur Be- ng gegeben, da es auch zuweilen Kro- ersetzt wird, und war z. E. trium- , für den Feldherrn beym Triumphe, ein Lorberkranz: civica, wegen Er- g eines röm. Bürgers, war aus Ei- aube: muralis, für den, der zuerst die ern erstiegen: castrensis, für den, der in das feindliche Lager eingedrungen: lis, für den, der zuerst das feindliche f bestiegen: obsidionalis, für den herrn, der die Römer aus der Blokade ete: auch aurea, theils für den trium- enden Feldherrn, theils für jeden, der tapfere That im Kriege gethan, Liv.: s schenkte man dergleichen den Göt- , z. E. dem Jupiter, Liv.: daher st. Belohnung, Virg.: auch setzte man den Todten Kränze auf, oder trug sie vorher, Cic. c) vielleicht setzte man auch den er- beuteten und als Sclaven zu verkaufenden Menschen Kränze auf: daher sub corona vendere, Caes., u. venire, Liv. 2) auch heißt ein Gestirn corona, Cic., oder Cressa corona, Ovid., ist die Krone der Ariad- na. 3) alles, was wie ein Kranz rund ist, oder etwas so umgiebt, wie der Kranz das Haupt: daher a) corona circuli, Liv., i. e. Rundung, das runde Loch. b) valli, Hirt., i. e. Rundung: so auch montium, Plin.: muri, Curt.: auch jede runde An- höhe oder Umfassung, Cato. c) der Kreis oder Hof um den Mond, Senec. d) die Kragsteine einer Mauer, Vitruv. e) die umstehenden Menschen, z. E. um einen Redner, der Zirkel, Kreis, Cic.: oder um eine Versammlung, Liv.: oder um eine Stadt, sie zu blokiren oder zu besteigen, Caes. u. Liv., oder zu vertheidigen, Liv.: da es denn bald Umzingelung, Blokade, bald ein Kreis Menschen rc. übersetzt wird. f) die Krone über dem Hufe, Colum.

Cŏrōnaeus, a, um, 1) zur Stadt Co- rone in Messenia gehörig. 2) zur Stadt Coronea (in Böotien) gehörig, Liv.

Cŏrōnāmen, ĭnis, n. (corono), Be- kränzung, Kranz, Apul.

Cŏrōnāmentum, i, n. (corona), 1) was zu Kränzen dient, Kronzpflanze, Plin. 2) der Kranz, Tertull.

Cŏrōnārĭus, a, um (corona), 1) al- les, was dient, einen Kranz oder Krone, oder sonst eine Rundung zu machen, oder die Kränze betrifft, dazu gehört, anemo- nae, Plin.: aes Cyprium, ib.: opus, Vi- truv. 9, 3, i. e. corona: daher aurum coronarium, Cic., i. e. Gold oder Geld, das die Einwohner der Provinz dem Feld- herrn zu schenken pflegten, damit für ihn eine goldne Krone gemacht würde, die er beym Triumph aufsetzte. Es war also ein freywilliges Geschenk, aber so gewöhnlich, daß es für Schuldigkeit gehalten wurde: auch mag das Gold oder Geld oft nicht dazu angewendet worden seyn. 2) sich mit Kränzen beschäftigend: coronarius, sc. artifex, der Kronen oder Kränze macht, oder sc. negotiator, der damit handelt, Kranzmacher, Kranzhändler, Kro- nenhändler, Plin.: coronaria, eine Kranzmacherinn, Kranz- oder Kronen- händlerinn, ib.

Cŏrōnātor, ōris, m. (corono), der Kröner, Augustin.

Cŏrōnēa, ae, f. Stadt in Böotien, Nep.: daher Coronensis, e, Liv.

Cŏrōnĕŏla, ae, f. (corona), Herbst- rose, Plin.

no contra, Terent.: non carus est auro contra, Plaut., er ist nicht mit Golde zu bezahlen. II) Adv., 1) dagegen, hingegen, a) i. e. im Gegentheile, Cic. b) i. e. hinwiederum, Cic. 2) gegen über, Liv. 3) entgegen, Cic.: dicere, anklagen, Cic. 4) anders, nicht so, Cic.: contra, seq. quam, ac, atque, Cic., i. e. anders als. 5) umgekehrt, Cic.: auch st. Adject., z. E. aliquid contra profectum, Cic., i. e. aliquid contrarii. Not. e contra st. contra, Aur. Vict.

Contracte, Adv., enge, eingeschränkt; contractius, Senec.

Contractio, ōnis, f. (contraho), 1) Zusammenziehung, Cic.: daher das Contractseyn, bey Krankheiten, Plin.: auch von Sylben, Contraction in der Aussprache, Cic.: tropisch, animi, Cic., Kleinmüthigkeit. 2) Abkürzung, Fassung ins Kurze, Kürze, Cic.

Contractiuncŭla, ae, f. (Dimin. v. contractio), i. q. contractio, z. E. animi, Cic., einige Kleinmuth.

Contracto, i. q. Contrecto.

Contractūra, ae, f. i. q. contractio, Vitruv.

Contractus, us, m. (contraho), 1) das Zusammenziehen, Varr. 2) der Contract, Vertrag, Pandect. 3) Verrichtung, rei, Quintil.

Contractus, a, um, s. Contraho.

Contrā-dico, xi, ctum, 3. widersprechen, dawider reden, alicui, oder rei alicui, Tacit., Sueton. und Pandect. — Davon

Contrādictio, ōnis, f. 1) das Widersprechen, Tacit. 2) Einwurf, Quintil.

Contrādictor, ōris, m. (contradico), Widersprecher, Einwender, z. E. in gerichtlichen Sachen, Pandect.

Contrādictus, a, um, s. Contradico.

Contrā-eo, ivi, itum, 4. entgegen gehen, sich widersetzen, Tacit.

Con-traho, xi, ctum, 3. 1) zusammen ziehen oder bringen; versammeln, vereinigen, exercitum in unum locum, Caes.: auch herzu ziehen, an sich ziehen, muscas, Plin.: daher annehmen, bekommen, cruditatem, Quintil. 2) zuziehen, verursachen, machen, bellum, Liv.: amicitiam, Cic.: aes alienum, Cic.: rem, i. e. machen, verrichten, z. E. quemadmodum res gesta et contracta sit, Cic.: negotium alicui, Cic.: aliquid oder rem, negotium, einen Contract machen, z. E. res contractae, Cic., Contract: res contrahenda, Cic., ein zu schließender Contract: negotia contrahere, Cic., Contract schließen: nihil cum populo, Cic., nichts zu thun haben: so auch emtionem, venditionem, Pandect.: matrimonium, Sueton.: auch blos contrahere, Cic., Contract machen: daher etwas verschulden, porcam, Cic., i. e. etwas begehen, das durch Opferung einer Sau gebüßet wird. Contractum, das Verschulden, Versehen, Fehler, Planc. in Cic. Ep. 3) zusammen ziehen, aus einem weitern Raume in einen kürzern, membra, Cic.: se, Cic.: vela, Horat., einziehen: daher a) ins Kurze ziehen, kürzer oder kleiner machen, orationem, Cic. b) lac, Plin., machen, daß sie gerinne. c) animum, Cic., den Muth verlieren oder vermindern. d) hemmen, adpetitus, Cic. Not. Contractus, a, um, steht auch adjective, eingeschränkt, kurz, enge, knapp, klein, eingezogen, Cic.: contractiores noctes, Cic.: ignis contractior, Lucret.: auch runzelig, frons, Horat.: contractus leget, Horat., (vielleicht) eingezogen, das Zimmer hütend.

Contrā-pōno, sui, situm, 3. entgegen setzen, Quintil.: contrapositum, ein Gegensatz, ib.

Contrārie, Adv., auf eine andre, gegenseitige Art, Cic.

Contrārietas, ātis, f. (contrarius), Widerspruch, Gegensatz, Macrob.

Contrārio, s. Contrarius.

Contrārius, a, um (contra), 1) entgegen, zuwider, schädlich, entgegen gesetzt, widersprechend, Cic.: in contrarias partes disputare oder disserere, Cic., i. e. pro u. contra disputiren: daher contrarium, das Gegentheil, contraria virtutum, Cic.: auch mit ac, atque, z. E. contrarium ac, Cic., i. e. etwas anders, als ꝛc.: contrario motu atque etc., Cic.: daher ex contrario, Cic., oder e contrario, Nep., oder contrario, Nep. u. Vitruv., im Gegentheil, hingegen: so auch in contrarium, Pandect. 2) gegen über befindlich, collis, Caes. 3) wechselseitig, Liv.

Contrā-verto, ĕre, gegenüber hinkehren: daher contraversus, a, um, gegenüber liegend, Solin.: contraversum (Adv.), dagegen, Solin.

Contrectābilis, e (contrecto), betastbar, Lactant.

Contrectābiliter, Adv., berührend oder mit Empfindung, Lucret.

Contrectātio, ōnis, f. (contrecto), Betastung, Cic.: auch das Nehmen, Stehlen, Pandect.

Contrectātor, ōris, m. (contrecto), Dieb, Pandect.

Contrecto, avi, atum, are (con u. tracto), 1) mit der Hand begreifen, befühlen, betasten, librum manibus, Horat.:

rat.: cibos, Colum.: auch unzüchtiger Weise, da es auch zuweilen huren mit begreift, Plaut. 2) sich an etwas machen, voluptates mente, Cic., i. e. betrachten: oculis, Tacit., betrachten: auch verletzen, schänden, pudicitiam, Tacit.

Con-trĕmisco, ĕre, 1) zittern, erzittern, Cic. 2) zitternd sich vor etwas fürchten, vor etwas zittern, aliquid, Senec.

Con-trĕmo, ui, 3. erzittern, zittern, von Menschen, Thieren, Dingen, Cic., Virg. u. Ovid.: tropisch, fides virtusque contremuit, Cic., i. e. wankend gemacht worden: auch aliquem, aliquid, vor Jemanden, vor etwas, Justin. u. Horat.

Con-trĕmŭlus, a, um, i. q. tremulus, Varr.

Contrĭbŭlātĭo, ōnis, f. (contribulo), Aengstigung, Tertull.

Con-trĭbŭlo, are, ängsten, plagen, Tertull.

Con-trĭbŭlis, is, aus gleicher tribu, Sidon.

Con-trĭbŭo, ui, ūtum, 3. 1) theilen, vertheilen, cives in tribus, Vellej.: milites in cohortem, Justin. 2) zusammen tragen, Pandect. 3) dazu geben oder fügen, beytragen, anweisen, Colum. u. Ovid.: besonders vereinigen, dazu schlagen, anweisen, z. E. eine Stadt oder Nation zu einem Gebiete, einverleiben, se Aetolis, Liv.: contributi cum Oscensibus, Caes.: auch von andern Dingen, apibus examen, Colum.

Contrĭbūtĭo, ōnis, f. (contribuo), 1) Beytrag, Pandect. 2) Theilung, Vertheilung, Pandect.

Contrĭbūtus, a, um, s. Contribuo.

Contristātĭo, ōnis, f. (contristo), Betrübung, Tertull.

Contristo, avi, atum, are (con und tristis), 1) betrüben, traurig machen, Coel. Aur.: contristari, betrübt werden, sich betrüben, niedergeschlagen werden, Senec.: auch von Thieren, Colum. 2) tropisch, trübe, dunkel machen, z. E. Farben, Plin.: caelum frigore pluvio, Virg.: caelum, Virg. Aen. 10, 275, gleichsam traurig machen: auch verletzen, schaden, Colum.

Contrĭtĭo, ōnis, f. (contero), Kummer, Noth, Lactant.

Contrĭtus, a, um, s. Contero.

Contrōversĭa, ae, f. (controversus), Streitigkeit, Streit, Zank, Dispüt, vor Gerichte oder nicht, in controversia versari, Cic., oder esse, Cic., streitig seyn: controversiam habere, Cic.: movere, Pandect., oder inferre, Caes., oder facere, Cic., Streitigkeit erregen, streitig machen: in controversiam adducere, Cic., oder vocare, Cic., oder deducere, Caes., streitig machen: non est controversia, quin etc., Cic.: sine controversia, unstreitig, Cic.: tropisch, aquae, Pandect., i. e. Heftigkeit, Gewalt.

Contrōversĭōsus, a, um (controversia), streitig, Liv.

Contrōversor, ari (controversus), streitig unter sich seyn, Cic.

Contrōversus, a, um (contra u. verto), 1) worüber gestritten wird, streitig, Cic. 2) gern streitend, Cic. 3) entgegen gesetzt, Macrob., oder gegenüber befindlich, Ammian.

Con-trŭcido, avi, atum, are, niederhauen, niedersäbeln, Cic.

Con-trūdo, si, sum, 3. 1) zusammen stoßen, Lucret. 2) wohin stoßen oder sperren, stecken, z. E. ins Gefängniß, Cic.: corpora, Lucret.

Con-trunco, are, niederhauen, Lamprid.: cibum, Plaut., aufzehren.

Contrūsus, a, um, s. Contrudo.

Contŭbernālis, is, c. (contubernium), 1) Zeltcamerad, a) mehrerer Soldaten, die in einem Zelte sind, Cic. b) eines Officiers od. des Feldherrn, um unter desselben Aufsicht zu seyn, Cic. 2) jeder, der bey einem wohnt, oder immer bey ihm ist, Camerad, Gesellschafter, Cic.: daher Gatte, Mann oder Frau, von geringen Leuten oder Sclaven, Colum.: contubernalis Quirini heißt Cäsar, Cic., weil beyde Statüen in Einem Tempel standen.

Contŭbernĭum, i, n. (con u. taberna), das Beysammenwohnen, 1) unter einem Zelte, Cic.: daher das gemeinschaftliche Zelt mehrerer Soldaten, Caes.: tropisch von den Bienen, Plin. 2) überhaupt das Beysammenwohnen und Zusammenleben, der beständige Umgang, Gesellschaft, ehrbar, Suet. u. Plin. Ep., oder unzüchtig, Petron. u. Cic.: daher die Ehe, besonders zwischen geringen Personen, z. E. Sclaven, Pandect. Not. a) auch von Thieren, Phaedr. b) von leblosen Dingen, Val. Max.

Con-tŭĕor, ĭtus sum, 2. 1) ansehen, anschauen, oder sehen, wenns so viel ist als ansehen, aliquem, Cic.: auch sehen, i. e. erblicken, Nep.: longinqua, Plin., weit sehen. 2) darauf sehen, i. e. sorgen, pecus, Varr.

Contŭĭtus, us, m. (contueor), das Ansehen, der Anblick, das Sehen, Plaut.

Contŭmācĭa, ae, f. (contumax), Beharrlichkeit auf seinem Vorsatze u. Meinung, 1) im Guten, i. e. Standhaftigkeit, Cic. 2) im Bösen, i. e. Trotz, Hartnäckigkeit, Cic.: auch Ungehorsam, i. e. wenn man, gehörig eingeladen, nicht vor Gerichte erscheint, Pandect.: auch von Thieren, Plin.: tropisch von den Bäumen, daß sie nicht überall fortkommen wollen, ib.

Contŭmācĭter, Adv., trotzig, hartnäckig, halsstarrig, Cic.: contumacius, Nep.: auch von leblosen Dingen, Plin.

Con-

Con-tŭmax, ācis, beharrlich auf einer Sache, auf seiner Meinung und Vorsatze, 1) im Bösen, Cic., i. e. hartnäckig, trotzig: contumacior, Cic.: auch ungehorsam, i. e. der nach gehöriger Vorladung nicht vor Gerichte erscheint, Pandect.: auch von Thieren, Colum.: und leblosen Dingen, i. e. nicht nachgebend, Plin. 2) im Guten, i. e. standhaft, Tacit.

Contŭmēlĭa, ae, f. 1) jede Mishandlung, fluctuum, Caes. 2) besonders auf ehrenrührige Art, Beschimpfung, Schmach, a) mit Worten, contumeliae verborum, Cic., Schimpfworte: contumeliam dicere, Terent., schimpfen. b) in der That, contumeliam facere, Plaut., anthun: pati, Cic., von Hurerey.

Contŭmēlĭōse, Adv., mit Schmach, schmählich, schimpflich, Cic.: contumeliosius, Terent. u. Liv.: contumeliosissime, Cic.

Contŭmēlĭōsus, a, um (contumelia), voller Schmähung oder Beschimpfung, i. e. 1) schmähend, Cic. 2) Schmähungen enthaltend, literae, Cic.: contumeliosior, Cic.: contumeliosissimus, Suet.

Con-tŭmesco, ĕre, schwellen, Coel. Aur.

Con-tŭmŭlo, are, 1) hügelförmig aufhäufen, Plin. 2) begraben, Ovid.

Con-tundo, tŭdi, tūsum, 3. 1) zerstoßen, zerschlagen, zerknicken, zerquetschen, manus, Cic.: auch gleichsam zerschlagen, unbrauchbar machen, articulos, Horat., wo man es nicht zu a) ziehen will; daher tropisch, a) mürbe machen, bändigen, bezähmen, schwächen, zu nichte machen, calumniam, Cic.: audaciam, Cic.: animum suum, Cic.: classem, Liv.: populos feroces, Virg. b) zubringen, tempora, Lucret. 2) schlagen, aliquem pugnis, Plaut. Not. contusum, subst., Quetschung, Contusion, Plin.

Contŭor, 3. st. contueor, Plaut. und Lucret.

Conturbātĭo, ōnis, f. (conturbo), 1) Unordnung, Scrib. Larg. 2) Bestürzung, Cic.

Conturbātor, ōris, m. (conturbo), der Unordnung macht, z. E. in der Wirthschaft, Martial.

Con-turbo, avi, atum, are, 1) transit., in Unordnung setzen, verwirren, remp., Sallust.: oculus conturbatus, Cic., krank: daher beunruhigen, bestürzt machen, Cic.: conturbatus, a, um, bestürzt, Cic.: conturbatior, Cic. 2) intransit., Unordnung oder Verwirrung machen, besonders in seiner Wirthschaft, oder im Bezahlen, daher es oft so viel ist als nicht bezahlen, Bankerutt machen, oder üble Wirthschaft treiben, alles verthun, Cic.

Con-turmālis, e, von eben der Turma oder Eskadron, Ammian.

Conturmo, are, in Turmas oder Eskadrons stellen, Ammian.

Contus, i, m. (κοντός), Stange, auch Spieß, Pike, Virg. u. Tacit.

Contūsĭo, ōnis, f. (contundo), Zerstoßung, Zerdrückung, Zerquetschung, olivarum, Colum.: auch des Leibes, Contusion, Scrib. Larg.

Contūsus, a, um, s. Contundo.

Con-tūtor, ōris, m. Mitvormund, Pandect.

Contutus, us, i. q. contuitus, Plaut.

Cōnus, i, m. (κῶνος), 1) Kegel, Cic. 2) eine kegelförmige Figur, z. E. a) auf dem Helm, worin der Federbusch saß, Virg. b) eine ähnliche Frucht, cypressinus, Colum., Cypressenfrucht.

Con-vădor, ari, das verstärkte vador, Plaut.

Convălescentĭa, ae, f. (convalesco), das Gesundwerden, Symm.

Con-vălesco, lui, 3. sich erholen, a) i. e. gesund werden, genesen, Cic. b) von Pflanzen, wenn sie bekleiben, Colum. u. Varr.: wo auch wachsen, fortkommen, sich schickt. c) überhaupt sich erholen, stark werden, Kräfte bekommen, mächtig werden, überhand nehmen, wachsen, von Menschen und Dingen, Cic., Liv., Ovid., Colum.: so auch Kraft haben, gültig seyn, testamentum, donatio, Pandect.

Convallātĭo, ōnis, f. (convallo), Verschanzung, Tertull.

Con-vallis, is, f. das Thal, Cic. Auch Plur. convallia, Prud.

Con-vallo, avi, atum, are, umschanzen, Gell.

Con-vărĭo, are, 1) mannichfaltig oder bunt machen, Apul. 2) mannichfaltig seyn, Coel. Aur.

Convāso, avi, atum, are (con und vasa), einpacken, zusammen packen, Terent.

Convectĭo, ōnis, f. (conveho), Zusammenführung, Ammian.

Convecto, are (Frequent. v. conveho), zusammen führen oder bringen, Virg.

Convector, ōris, m. (conveho), der zugleich mit fährt, Reisegefährte, Cic.

Convectus, a, um, s. Conveho.

Con-vĕho, xi, ctum, 3. zusammen führen oder fahren, oder bringen, oder tragen, frumentum ex finitimis regionibus, Caes.: materiam, calcem in insulam, Cic.: daher einführen, einfahren, oder einbringen, z. E. Getreide vom Felde in die Scheune, Varr.

Con-vello, elli (nicht leicht ulsi), ulsum, 3. 1) zerreißen, los-, ab-, herausreißen, navem convellunt undae, Virg.: con-

convellere saxa, Caes.: signa, eigentl. die Fahnen aus der Erde reißen, folglich aufbrechen (vom Heere), Liv.: tropisch, aliquem de pristino statu, Cic.: daher a) trennen, Lucr. 3, 344. b) entreißen, Cic. Att. 5, 20. c) verrenken, verstauchen, armos, Colum. d) zu nichte machen, zu Grunde richten, entkräften, schwächen, judicia, Cic.: vires, Cels. e) widerlegen, Cic. 2) heraus oder los zu reißen sich bemühen, erschüttern, wankend machen, puppes, Lucan.: turrim, Virg.: tropisch, remp., Cic.: daher convelli, Verzuckungen bekommen; convulsus, a, um, Verzuckungen habend, Suet. u. Plin.

Con-vēlo, are, bedecken, verhüllen, caput, Gell.

Convĕnae, arum, m. (convenio), Menschen, die zusammen kommen, Plaut.: besonders von verschiedenen Orten, um z. E. eine Stadt zu bauen, zusammen gelaufenes Volk, Cic.

Convĕnĭens, s. Convenio.

Convĕnĭenter, Adv., überein kommend oder stimmend, schicklich, gemäß, alicui rei, Cic.: cum re, Cic.: ad rem, Liv.: convenientissime, Augustin.

Convĕnĭentĭa, ae, f. (convenio), Uebereinstimmung, Uebereinkunft, 1) unter sich, Gleichförmigkeit, partium, Cic. 2) mit einer andern Sache, naturae cum extis, Cic.

Con-vĕnĭo, ēni, entum, 4. 1) zusammen kommen, von mehrern, i. e. sich versammeln, Cic.: daher a) civitates, quae in id forum convenirent, Cic., i. e. in diese Kreisstadt gehören, einbezirkt sind. b) tropisch, zusammen kommen, zusammen treffen, multae causae, Cic. 2) zusammen kommen, von einem, z. E. mit einem, um mit ihm zu sprechen, oder zu Jemanden kommen, aliquem, Cic.: daher es oft übersetzt wird, einen sprechen, Cic.: daher convenior, man kommt zu mir, man spricht mich, ut se conveniri nolit, Cic.: daher a) aliquem, verklagen, in Anspruch nehmen, gerichtlich gegen ihn verfahren, Pandect. b) in manum, Cic., oder in matrimonium cum viro, Gell., st. nubere, heirathen. c) sich begatten, Plin. 3) übereinstimmen, übereinkommen, harmoniren, sibi, Cic.: inter se, Cic.: cum aliquo, Cic.: auch mit Jemanden wegen etwas, harmoniren, Abrede nehmen, de re, Plaut. u. Quintil.: inter se de re, Plaut.: auch sagt man res convenit, st. de re, man ist einig wegen rc., oder die Sache ist verabredet, accordirt: auch bloß convenit, ohne res: auch res convenit mihi tecum, ich bin einig mit dir wegen der Sache, z. E. rem conventuram, Cic.: pax convenisset, Liv.: haec fratri mecum non conveniunt, Terent.: judex convenit inter adversarios (st. de judice), Cic.: convenit, (ut) darent, Liv.: daher conventus, a, um, abgeredt, accordirt, oder, worin man einig geworden, pax, Sallust.: pactum conventum, Cic.: daher conventum, subst., Abrede, Accord, Vergleich, oder alles, worin man einig geworden, Cic.: daher a) übereinstimmen, passen, zutreffen, nomen, Terent. b) übereinstimmen, passen, sich schicken, gemäß seyn, ad rem, Cic.: alicui rei oder homini, Cic.: in rem, Cato, oder in aliquem, Cic.: auch cum re, Cic.: daher conveniens, übereinstimmend, schicklich, passend, gemäß, Cic.: convenientior u. convenientissimus, Vellej. c) dienlich, nützlich seyn, alicui, Cic. d) sich schicken, sich gebühren, sich gehören, anständig seyn, Cic. e) beliebig seyn, anstehen, gefällig seyn, Liv.

Convenno, ōnis, m. (convenio), Reisegefährte, Apul.

Conventĭcŭlum, i, n. (convenio), 1) Zusammenkunft, Cic. 2) Ort der Zusammenkunft, Tacit.

Conventĭo, ōnis, f. (convenio), 1) Zusammenkunft, Varr. 2) Uebereinkunft, Senec.: daher Vergleich, Verabredung, Plin. Ep. 3) rechtliches Verfahren gegen Jemand, Anklage, Cod. Just.

Conventĭōnālis, e (conventio), die Verabredung (Vergleich) betreffend, dahin gehörig, ihr gemäß, verabredet, Pandect.

Conventĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. conventio), kleine Versammlung, Augustin.

Convento, are, i. q. convenio, Solin.

Conventus, a, um, s. Convenio.

Conventus, us, m. (convenio), 1) Zusammenkunft, Versammlung, von Menschen, Cic.: von Dingen, Lucret. u. Senec.: besonders um zuzuhören, z. E. Richter, Volk rc., Cic.: oder zur Ueberlegung, Sallust. u. Liv.: folglich des Senats, Cic.: besonders a) der Menschen zum Gerichtstage, da es denn Gerichtstag übersetzt wird, conventum agere, Cic., Gerichtstag halten: daher conventus selbst die Kreisstadt ist, worin die Gerichtstage gehalten werden, Plin.: conventus firmi (in Africa), Cic., wo dieß nicht zu b gehört. b) die röm. Bürger in den Colonien und Provinzialstädten, der Handlung wegen, da es etwa die Commun, das Contor oder gesammte Anzahl zu übersetzen, civium Rom., Cic. 2) Uebereinkunft, Verabredung, Abrede, Vergleich, Cic.

Con-vĕnusto, are, schön machen, verschönern, schmücken, Sidon.

Con-verbĕro, avi, atum, are, 1) schlagen, Plin. 2) züchtigen, Senec.

Converrītor, ōris, m. (converro), Zusammenkehrer, Apul.

Con-verro, erri, ersum, 3. zusammenkehren oder auskehren (mit dem Besen), Plaut. u. Colum.: tropisch, hereditates omnes converrere, Cic. Offic., i. e. an sich ziehen, Ed. Heus., doch hat Ed. Graev. u. Ern. convertere: ersteres scheint besser.

Conversātĭo, ōnis, f. (converso), 1) der öftere Gebrauch einer Sache, extra conversationem, außer Gebrauch, Senec. 2) Aufenthalt, Plin. 3) Umgang, Vellej. und Quintil.

Conversĭo, ōnis, f. (converto), 1) das Umdrehen, Cic. 2) Rückkehr, mensium, Cic.: daher Wiederholung eines Worts am Ende, Auct. ad Her. 3) Veränderung, rerum, Cic.: daher Eiter, Eitergeschwulst, Colum. 4) Verdrehung, Umkehrung, Plin.: tropisch, der Worte, Cic. 5) die Periode, Cic. 6) Richtung, Stellung, crebra verbi in extremum, Cic., i. e. Wiederholung.

Converso, avi, atum, are (Frequent. v. converto), herumdrehen, Cic.: daher conversari, 1) sich bey Jemand aufhalten, cum aliquo, Colum., und alicui, Plin.: auch in montibus, ibid., i. e. sich aufhalten; oder leben, Pandect.: auch zusammen seyn, Colum. 2) umgeben, alicui und cum aliquo, Senec.

Conversus, us, m. (converto), Herumdrehung, Macrob.

Conversus, a, um, Particip. 1) von converro. 2) von converto.

Con-verto (Convorto), ti, sum, 3. 1) herumdrehen, kehren, wenden, se circum axem, Cic.: terga, Caes., oder se, Caes., die Flucht ergreifen: viam, Virg., zurück kehren: fugam, Virg., zurück fliehen: converti, sich umdrehen, Cic.: daher a) verwandeln, Terent. u. Cic. b) verändern, Cic.: convertere se, sich verändern, z. E. in inimicitias, Cic.: so auch converti, Nep.: auch convertere, sc. se, sich verändern, verwandeln, ausschlagen, z. E. in bonum, Cic. c) übersetzen, Cic. 2) machen, daß sich Jemand umdreht, Liv.: daher hostes in fugam, Caes. 3) wohin drehen, wenden, richten, ziehen, aufmerksam machen; aliquid in rem suam, Cic.: pecuniam domum, Cic.: aliquem in se, Liv.: oculos omnium ad se, Nep.: se in oder ad aliquem, Cic. u. Nep.: se, sich wohin begeben, Terent. u. Cic.: iter in provinciam, Caes.: castra castris, Lager an Lager fügen, Caes.: se ad voluntatem etc., Cic., i. e. richten: daher converti, sich kehren, wenden, richten, ad me, Cic.

Con-vescor, 3. mit Jemanden essen, Augustin.

Con-vestĭo, ivi, itum, 4. bekleiden, corpora, Enn.: tropisch st. bedecken, Cic.

Con-vĕtĕrānus, i, i. e. simul veteranus, Cod. Just.

Convexĭo, ōnis, f. Wölbung, gewölbartige Rundung, caeli, Gell.

Convexĭtas, ātis, f. (convexus). 1) Wölbung, gewölbartige Rundung, Plin. 2) vertiefte Rundung, ibid.

Con-vexo, are, das verstärkte vexo, Capito ap. Gell.

Convexus, a, um, 1) ringsherum hangend, sich herablassend, oder neigend, convex, gewölbt, oder gewölbförmig, mundus, Plin.: vallis, ib., i. e. steil: pondus (mundi), Virg.: vertex montis, Ovid.: iter, Ovid., i. e. gebirgig: foramina terrae, ibid., i. e. hohl: sidera, ib., gleichsam herabhangend, oder erhaben, hoch; so auch dum (in) montibus umbrae lustrabunt (i. e. ibunt), convexa polus dum sidera pascet, Virg., i. e. erhabne Gestirne; wo Einige nach convexa ein Comma machen, und dann steht convexa montibus st. convexa montium: orbis lunae, Cic., i. e. hoch oder himmlisch: convexa caeli, Virg., Gewölbe des Himmels: so auch supera convexa, ib., i. e. Himmel: convexa vallium, Justin., i. e. Vertiefungen. 2) st. convectus, a, um, z. E. caeli convexa per auras etc., Virg., i. e. erhob sich ꝛc. Andere erklären convexa caeli Gewölbe des Himmels, und auras als Apposition.

Con-vĭbro, are, schnell bewegen, Ammian.

Convĭcĭātor, ōris, m. (convicior), ein Schimpfer, Lästerer, Cic.

Convĭcĭor, atus sum, ari (convicium), schelten, schimpfen, Vorwürfe machen, Varr.: alicui, Quintil.

Convĭcĭum, i, n. (con u. vox), 1) das Geschrey, z. E. der Frösche, Phaedr.: von Menschen, clamore atque convicio, Cic.: aures convicio defessae, Cic. 2) das heftige Reden wider Jemanden, das Geschrey wider ihn, convicium facere alicui, Cic., auf einen losschreyen: daher a) Vorwurf, Tadel, aurium, Cic.: cogitationis, Cic., i. e. in Gedanken. b) das Schelten, Schimpfen, Cic.: alicui convicium facere, schelten, schimpfen, Plaut. und Ovid.

Convictĭo, ōnis, f. (convivo), Umgang, Cic. fil.

Convictor, ōris, m. (convivo), der mit einem lebt, beständig Umgang hat, ißt und trinkt, vertrauter Freund, Camerad, Cic. fil. in Cic. Ep. u. Horat.

Convictus, us, m. (convivo), 1) beständiger Umgang, Cic. 2) Gastmahl, Gasterey, Schmaus, Vellej. u. Tacit.

Convictus, a, um, s. Convinco.

Con-vinco, ici, ictum, 3. 1) darthun, zeigen, ratio convicit, eum ne liberum quidem esse, Cic.: daher furor convictus, Ovid.: avaritia, Caes., i. e. offenbar gemacht: devotio convicta, Cic., i. e. erfüllt. 2) darthun, daß etwas nicht an dem sey, bona convicta, Cic., i. e. von denen erwiesen, daß sie ihm nicht gehören, die ihm abgesprochen worden: portenta, Cic.: daher a) wider einen etwas darthun, i. e. überführen, überzeugen, aliquem maleficii, Cic.: auch in peccato, Cic., i. e. überführen, befinden, ertappen: daher convictus devotionis, Cic., schuldig seine Gelübde zu bezahlen, folglich seines Wunsches theilhaft. b) widerlegen, errores, Cic.

Convinctio, ōnis, f. (* con-vincio), Verbindung, Quintil.

Con-viŏlo, are, das verstärkte violo, Prud.

Con-vīso, ere, das verstärkte viso, 1) besehen, sehen, Lucret. 2) besuchen, Cic.

Convītium, Convītior etc., s. Convic.

Convīva, ae, c. (convivo), 1) Gast bey Tische, Cic. 2) beständiger Gast, Mitschmauser, Cic.

Convīvālis, e (st. convivialis v. convivium), die Gasterey betreffend, dahin gehörig, Liv.

Convīvātor, ōris, m. (convivor), der ein Gastmahl anstellt, Liv.

Convīvium, i, n. (convivo), 1) Gastmahl, Gasterey, Tractament, Schmaus, Cic. 2) die Gäste selbst, Plin. u. Horat.

Con-vīvo, xi, ctum, 3. 1) mit Jemanden leben oder umgehen, Quintil. 2) mit einander essen oder schmausen, Quintil.

Convīvo, are, i. q. convivor, Petron.

Convīvor, atus sum, ari (conviva), eine Gasterey halten, in Gesellschaft mehrerer speisen, schmausen, Cic.

Convŏcātio, ōnis, f. (convoco), Zusammenberufung, Cic.

Con-vŏco, avi, atum, are, 1) zusammen rufen, senatum, Cic.: in concionem convocare, (sc. populum od. milites), Liv., zur Versammlung rufen, Versammlung halten. 2) rufen, Cic.

Con-vŏlo, avi, atum, are, 1) zusammen fliegen, schnell zusammen kommen, zusammen laufen, Cic. 2) herzufliegen, zu etwas schreiten, ad nuptias, i. e. machen, Cod. Just.: ad legatum, Pandect., i. e. machen.

Convolūto, are (Frequ. v. convolvo), herumwälzen, Senec.

Convŏlūtus, a, um, s. Convolvo.

Con-volvo, vi, ūtum, 3. zusammen wälzen, rollen, wickeln, Cic.: auch convolvi st. convolvere se, Plin.: tropisch, verba, Senec., häufen.

Convolvŭlus, i, m. (convolvo), 1) eine Art Würmer oder Raupen, die die Weinblätter zusammen wickelt, Wickelraupe, Plin. 2) Winde, ein Kraut, ibid.

Con-vŏmo, ui, ĭtum, 3. bespeyen, Cic.

Con-vŏro, are, fressen, Tertull.

Con-vulnĕro, avi, atum, are, verwunden, Senec.: und tropisch, mores et vitam, i. e. kränken, verletzen, beleidigen, Senec.: auch st. durchbohren, Frontin.

Convulsio, ōnis, f. (convello), Zusammenziehn der Muskeln, Convulsion, Coel. Aur.

Convulsus, a, um, s. Convello.

Cŏnyza, ae, f. (κόνυζα), Flöhkraut, Plin. 21, 9.

Cŏŏlesco, lui, 3. (con u. olesco), st. coalesco, Lucret.

Cŏŏpĕrātio, ōnis, f. (con u. operatio), Mitwirkung, Quintil. Decl.

Cŏŏpĕrātor, ōris, m. (con u. operator), Mitwirker, Hieron.

Cŏŏpercŭlum, i, n. (cooperio), i. q. operculum, Plin.

Cŏŏpĕrīmentum, i, n. (cooperio), Bedeckung, Bass. ap. Gell.

Cŏŏpĕrio, ui, tum, 4. (con u. operio), bedecken, Cic.: tropisch, coopertus sceleribus, Cic.: versibus, Horat., angestochen, beschimpft, verletzt rc.

Cŏŏpertōrium, i, n. (cooperio), Decke, Pandect.

Cŏŏpertus, a, um, s. Cooperio.

Cŏoptātio, ōnis, f. (coopto), 1) die Wahl, Cic. 2) Aufnahme in eine Familie, Adoption, Flor.

Cŏopto, avi, atum, are (con und opto), i. q. opto, wählen, durch die Wahl aufnehmen oder annehmen, zu einem Amte erwählen, Cic.

Cŏŏrior, ortus sum, 4. (con und orior), i. q. orior, 1) entstehen, tempestas, Cic.: risus, Nep.: bellum, Caes.: pugna, Liv.: animalia, Lucret. 2) hervor kommen, zum Vorscheine kommen, sich erheben, milites, Liv., wenn sie attakiren: so auch in pugnam, Liv., sich erheben: in rogationes, Liv., i. e. resistere: ad bellum, Liv., sich rüsten.

Cŏortus, a, um, s. Coorior.

Cŏortus, us, m. (coorior), Entstehung, Lucret.

Cŏos (Cŏus), i, u. Cos, o, f. Insel im Aegäischen Meere bey Carien, Geburtsort des Hippocrates und Apelles: daher Cŏus, a, um, in oder aus Cos, dahin gehörig, Coisch, vestis, Prop., oder auch

auch Coa, orum, Ovid., ein sehr feiner, durchsichtiger, seidner Zeug: Coum, sc. vinum, Horat.: Cous poeta, Ovid., i. e. Philetas aus Cos: artifex, Ovid., i. e. Apelles: Venus, Cic., vom Apelles gemahlt: Coi, die Einwohner, Cic.

Cōpa, ae, f. (copo), Gastwirthinn, Sueton.

Copadĭa, orum, Leckerbißchen, Apic.

Cŏphĭnus, i, m. (κόφινος), ein Korb, Colum.

Cōpĭa, ae, f. 1) Vorrath, Anzahl, Menge, Caes.: so auch copiae, Vorräthe, besonders reichlicher Vorrath, da es denn oft Vermögen oder Reichthum ist, omnium rerum, Cic.: copiis omnibus circumfluere, Cic.: auch die Materialien, Baumaterialien, Vitruv. u. Plin. Ep.: copia dicendi, Cic., Reichthum im Ausdrucke. 2) copiae, besonders Vorrath an Soldaten, Heer, Truppen, Cic. 3) die Macht, Cic.: daher Macht zu etwas, i. e. das Vermögen etwas zu thun, Thunlichkeit, Gelegenheit dazu, copiam alicujus rei dare, Terent., oder facere, Terent. u. Cic.: copia est (mihi), ich kann, darf, tangendi, Terent.: ni copia pugnae fiat, Liv.: Jugurthae copiam haberet, Sallust., i. e. ihn schaffen könne, ihn in seiner Gewalt hätte: modo copia detur, Ovid., wenn ich ihn nur in meine Gewalt bekomme: auch folgt der Infinit., Sallust.: auch ut, z. E. copia est, ut sit etc., Terent., es geht an ꝛc.: dare alicui copiam rei, z. E. consilii, Cic., mittheilen, geben. 4) Copia, der Reichthum, die Menge, als Person, Horat.

Cōpĭŏla, ae, f. (Dimin. von copia), kleiner Vorrath: copiolae, wenig Truppen, Brut. in Cic. Ep.

Cōpĭor, ari (copia), sich reichlich versehen, Gell.

Cōpĭōse, Adv., 1) mit oder in Menge, reichlich, Cic.: proficisci, Cic., i. e. mit großem Vorrathe, reichlich versehen. 2) weitläuftig, loqui, Cic.: so auch copiosius, copiosissime, Cic.

Cōpĭōsus, a, um (copia), 1) mit einer Menge, mit Vorräthen versehen, reichlich versehen, reich, Cic.: oppidum copiosissimum, Caes.: provincia copiosior, Hirt.: copiosus aedificiis, argento, Cic.: auch mit dem Genitiv., Solin.: daher reich, reichlich, patrimonium, Cic.: homo, Cic.: daher reich im Ausdrucke, wortreich, weitläuftig, Cic. 2) in Menge da befindlich, Phaedr.

Cŏpis, ĭdis, f. (κόπις), ein gekrümmter Degen oder Säbel, Curt.

Copis, e, s. Cops.

Cōpo, ōnis, m. i. q. caupo, Cic.

Coprĕa, ae, m. (κοπρίας), Lustigmacher, Hofnarr, Sueton.

Cops oder Copis, e (con u. ops), reich, mit allem versehen, Plaut.

Copta, ae, f. (κόπτη), eine Art Kuchen, aus gestoßenen Materialien, Martial.

Coptus (Coptos), i, f. Stadt in Aegypten: daher Copticus, a, um, Coptisch, Apul.

Cōpŭla, ae, f. 1) das, womit man zusammen knüpfet oder bindet, ein Band oder Riemen, Nep.: besonders die Hunde, Ovid. 2) tropisch, Band, Nep.

Cōpŭlāte, Adv., verbunden, Gell.

Cōpŭlātĭo, ōnis, f. (copulo), Verknüpfung, Verbindung, Cic.

Cōpŭlātive, Adv., verbindend, Macrob.

Cōpŭlātīvus, a, um (copulo), verbindend, Mart. Cap.

Cōpŭlātrix, īcis, f. (copulo), Verknüpferinn, Vereinigerinn, Augustin.

Cōpŭlātus, us, m. (copulo), s. copulatio, Arnob.

Cōpŭlo, avi, atum, are (copula), zusammen knüpfen oder fügen, verbinden, vereinigen, rem cum re, Cic.: se cum inimico, Cic.: verba, Cic.: concordiam, Liv., stiften: auch alicui s. cum aliquo, Plin. Not. nihil copulatius, Cic. Off. 1, 17, i. e. zur Vereinigung schicklicher, mehr vereinigend ꝛc.: doch hat Ed. Pearc. copulantius, das besser scheint.

Cŏqua, ae, f. (coquus), Köchinn, Plaut.

Cŏquĭbĭlis, e (coquo), kochbar, Plin.

Cŏquīnārĭus, a, um (coquina), zum Kochen gehörig, olla, Plin.

Cŏquīnātōrĭus (Cocinat.), a, um, i. q. coquinarius, Pandect.

Cŏquīno, are, kochen, Plaut.

Cŏquīnus, a, um (coquo), das Kochen oder die Köche betreffend, forum, Plaut.: daher coquina, 1) Kochkunst, Apul. 2) Küche, Arnob.

Cŏquo, coxi, coctum, 3. 1) durch Feuer zubereiten: daher a) kochen, z. E. Speisen, Cic. und Nep.: coquere aliquid ex oleo, lacte etc., i. e. in oleo etc., Cels.: auch ohne Casum, Plaut. b) backen, panem, Plin.: laterculos, Cato. c) von andern Dingen, aera, Lucan., i. e. schmelzen: so auch aurum, Plin.: rastra, Juvenal., schmieden: calcem, Pandect., Kalk brennen: agger coctus, Prop., aus Backsteinen: auch durch Feuer härten, z. E. Pfähle, Spieße, Virg.: ligna cocta, Pandect., i. q. coctilia u. acapna, getrocknetes, vom Feuer

Feuer ausgedörrtes Holz, das keinen Rauch gibt: cocta, sc. aqua, Martial. 2) tropisch, kochen, a) von der Sonne, kochen, reif machen, Varr. u. Virg.: poma matura et cocta, Cic.: tropisch, sermo bene coctus, Cic., i. e. wohl überdacht etc.: auch erhitzen, brennen, locus, quem non coquit sol, Varr. b) ängsten, beunruhigen, verzehren, Virg. c) verdauen, Cels. d) mit etwas umgehen, sich zu etwas rüsten, worauf denken, zubereiten, bellum, consilia, Liv.

Cŏquŭla, s. Cocula.

Cŏquus (Cocus), i, m. Koch, Varr.

Cor, dis, n. (κῆρ), 1) das Herz, Cic. 2) st. animus, i. e. a) Gemüth, Seele, Cic.: daher corde, von Herzen, herzlich, Plaut.: forti corde ferre mala, Ovid.: sedato corde, Virg.: daher cor hominis, st. homo, z. E. cor Ennii, Pers.: corda aspera, i. e. viros asperos, Virg.: fortissima corda, Virg., st. Männer: corda canum, st. canes, Lucret.: daher cordi est mihi (tibi, homini etc.), es liegt mir am Herzen, gefällt mir, ist mir lieb, Cic.: cordi habere, zu Herzen nehmen, viel darauf halten, Gell. b) Verstand, Terent., Plaut. u. Lucret.: cor habere, Plaut., auch Cic., wo es nicht im Cicero ist, Gefühl haben. 3) der Magen, Lucret. Not. cor meum, mein Herzchen, Plaut., als ein Liebkosungswort.

Cŏra, ae, f. 1) (κόρη), Augapfel, Auson. 2) Stadt in Latium, Liv.

Cŏracīnus, a, um (κοράκινος), rabenschwarz, color, Vitruv.: auch heißt ein Fisch so, Martial.

Cŏrālium, Cŏrallium, Cŏrallum, Cūrālium, i, n. (κοράλλιον, κουράλιον), die Koralle, besonders die rothe, Ovid.

Cŏralli, orum, ein Volk in Niedermösien am schwarzen Meere, Ovid.

Cŏrallis, ĭdis, f. (κοραλλίς), ein gewisser Edelstein, Plin.

Cŏrallŏăchātes, ae, m. (κοραλλοαχάτης), Korallachat, Korallenstein, Plin.

Cŏrallum, s. Coralium.

Cōram, 1) Praep., in Gegenwart, vor Jemanden, vor Jemandes Augen, coram genero, Cic.: steht auch zuweilen nach, Diomedonte coram, Nep. 2) Adv., a) in Gegenwart Jemandes, mündlich, persönlich oder selbst, beysammen, vor Augen, gegenwärtig, coram loquerer, Cic.: eum coram sumus, Cic., persönlich beysammen: coram producere, vor Augen herbringen, Cic.: perspicere, Cic., mit eignen Augen, persönlich oder selbst sehen: venire, Horat. Not. auch scheint es überflüssig zu stehen, coram potius me praesente dixissent, Cic.: wo es nicht hier öffentlich ist. b) öffentlich, Ovid.: coram potius me praesente, Cic., s. vorher.

Cŏramble, es, f. (κοράμβλη), eine Art Kohl, der die Augen stumpf macht, Colum.

Cŏrax, ăcis, m. (κόραξ), 1) der Rabe, Solin. 2) eine Kriegsmaschine, die Mauer einzureißen, Vitruv.

Corbĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. corbis), Körbchen, Pallad.

Corbis, is, c. Korb, Cic.

Corbĭta, ae, f. eine Art Transport- oder Lastschiffe, womit die heutige Corvette übereinzukommen scheint, Cic.: war ein langsames Fahrzeug, Plaut.

Corbŭla, ae, f. (Dimin. v. corbis), Körbchen, Varr.

Corchŏrus, i, m. (κόρχορος), i. q. anagallis, Gauchheil, Plin.

Corcŏdīlus, st. Crocodilus.

Corcŭlum, i, n. (Dimin. v. cor), 1) das Herzchen, Plaut.: daher als ein Liebkosungswort, ib. 2) Beyname des Scipio Nasica, Cic.

Corcŭlus, a, um (cor), klug, Plin.

Corcyra, ae, f. Insel bey Epirus, jetzt Corfu: daher Corcyraeus, a, um, dahin gehörig, da geschrieben oder geschehen, epistola, Cic.: bellum, Nep.: Corcyraei, die Einwohner, Nep.

Cordāte, Adv., klüglich, Plaut.

Cordātus, a, um (eigentl. Particip. v. *cordare, i. e. corde instruere), verständig, klug, Enn. ap. Cic.: cordatior, Lactant.

Cordax, ăcis, m. (κόρδαξ), 1) ein gewisser lustiger, flüchtiger Tanz, Petron.: daher heißt 2) der Trochäus, wegen seiner dazu passenden Flüchtigkeit, beym Aristoteles Cordax, Cic. Orat. 57.

Cordĭcitus, Adverb., im Herzen, Sidon.

Cordŏlĭum, i, n. (cor und doleo), Herzleid, Plaut.

Cordŭba, ae, f. Stadt in Spanien, jetzt Cordova: daher Cordubensis, e, dahin gehörig: Cordubenses, die Einwohner, Hirt.

Cordus, a, um, s. Chordus.

Cordȳla oder Cordilla, ae, f. (κορδύλη), die junge Brut der Thunfische, Plin.

Corfinium, i, n. eine Italische Stadt im Pelignischen: daher Corfiniensis, e, Cic.

Cŏrĭāgo, ĭnis, f. (corium), eine Krankheit des Rindviehes, da das Fell so fest an dem Rücken hängt, daß es mit der Hand sich nicht von den Rippen schieben läßt, Colum.: daher Coriaginŏsus, a, um, diese Krankheit habend, Veget. de re vet.

[illegible]

[illegible] Eude, Ho[illegible]

[illegible] Cornu [illegible] Theure. Leder, Cic. [illegible] Plin. [illegible] Rinde, Schale, Haut, Oberfläche, z. E. der [illegible] Plin.: der Früchte, z. E. [illegible] Eichbaum [illegible] Horn [illegible] Gestalt, Finsterniß.

Cornĭculārius, a, um, [illegible] Cic.

Corn[illegible]ius, a, um, [illegible] 1) [illegible], da denn die [illegible] Cornelia heißt. 2) adj., Cornelisch [illegible] i. e. von einem [illegible] herrührend.

Corn[illegible], a, um (Dimin. von corneus), von Horn, hörnern, Cic.

Cornesco, ĕre (cornu), Horn werden, zu Horne werden, Plin.

Cornētum, i, n. (cornus), ein Ort voll Cornelkirschbäume, Varr.

Cornĕus, a, um, 1) v. cornu, a) aus Horn, hörnern, Cic. b) hornartig, trocken wie Horn, Plin.: cornea fibra, Pers., hartes Herz, Gefühllosigkeit. c) hornartig, der Farbe nach, hornfarbig, Plin. 2) von cornus, vom Cornelkirschbaume, Virg.

Cornĭcen, ĭnis, m. (cornu u. cano), 1) Hornbläser, Waldhornist, Liv. 2) ein römischer Zuname, Liv.

Cornĭcor, ari (cornix), plaudern, wie eine Krähe, Pers.

Cornĭcŭla, ae, f. (Dimin. von cornix), kleine Krähe, auch überhaupt Krähe, Horat.

Cornĭculans, [illegible], gehörnt, Solin.

Cornĭculārius, a, um, [illegible], bey [illegible] Liv.

Cornĭculārius, i, m. 1) (von corniculum), [illegible] corniculum beschenkt, Sueton. [illegible] 2) v. corniculus, der das Amt corniculus bekleidet, eine Art Gehülfe der [illegible], [illegible], Sueton. Cic. [illegible] — [illegible].

Cornĭculātus, a, um, gehörnt, [illegible].

Cornĭcŭlum, i, n. (Dimin. v. cornu), 1) Hörnchen, Plin.: auch ein hörnernes [illegible], Cic. [illegible] 2) eine hornförmige Zierde des Helms, womit der commandirende [illegible] die Soldaten beschenkte wegen ihrer Tapferkeit, Liv. 10, 44 — [illegible].

Cornĭcŭlus, i, m., das Amt eines Cornicularii. Serv. Gramm. 9.

Cornĭger, a, um (cornu und gero), Hörner tragend, gehörnt, Cic.: [illegible] [illegible], f. [illegible], Plin., Horaz.

Cornĭpes, ĕdis, (cornu und pes), [illegible], Ovid.: daher ein Pferd, Sil.

Cornix, īcis, f. die Krähe, Ovid.: [illegible] zur linken Seite ist glücklich, Virg.: [illegible] oculos configere, Cic., ein Sprichwort, kluge oder listige Leute [illegible] oder hintergehen.

Cornu, u, n. auch Cornus, us, m. u. Cornum, i, n. 1) das Horn, z. E. der Thiere, Virg. u. Cic.: auch [illegible], Elephantenzahn, Plin.: daher [illegible], cornua obvertere alicui, Plaut. [illegible] e. attakiren, angreifen: so auch tollere cornua in aliquem, Horat.: auch das Horn am Fuße, Varr. u. Virg.: daher a) was aus Horn gemacht ist, z. E. Laterne, Plaut.: Oelschiff, Horat.: Trichter aus Horn, Virg.: curvavit flexile cornu, Ovid., i. e. den Bogen: so auch cornua, Ovid., wo ich nicht hier die Enden des Bogens sind; am Ende verliert der Sinn nichts. b) tropisch, f. Muth, cornua sumere, Ovid.: addere, Horat., machen. 2) wegen der Ähnlichkeit, a) das Horn, worauf geblasen wird, Waldhorn, Cic. b) [illegible], Martial. c) cornua lunae, die Hörner des Mondes, Virg. d) cornua fluminis, die Arme, Virg. e) der Flügel der Armee, Sallust.: dextrum, Caes.: laevum, Liv.: daher tropisch, commovere cornua disputationis, Cic., st. attakiren. f) eine wie ein Horn aufsteigende Zierde des Helms, Liv. 3) jedes hervorragende Aeußerste (besonders wenn ihrer zwey sind), z. E. a) das Ende oder die Spitze der Segelstange, Virg. b) an Büchern, das hervorragende Ende des Stäbchens, um welches das Buch gerollt wurde, Ovid.: denn die Bücher der Alten wurden zusammengerollt; und wenn das Stäbchen (umbilicus) daran gelegt wurde,

urde, so war das Buch fertig. c) an ei-
r Bank, Liv. d) cornua terrae, Ovid.,
ndspitzen, Vorgebirge: so auch portus,
ref. in Cic. Ep. e) an der Cither (te-
ido), Cic.: wo es etwa Resonanzboden
, Not. 1) cornus, us, Cic.: u. cor-
um, i, Varr. 2) cornu copiae, Horn
s Ueberflusses, wodurch die Fruchtbarkeit
gezeigt wird, Plaut. u. Horat.; soll das
rn der Ziege seyn, die den Jupiter ge-
ugt, s. Amalthea; nach Andern das Horn,
s Hercules dem in einen Stier verwan-
lten Achelous abgerissen.

Cornucopiae, richtiger Cornu Copiae,
Cornu.

Cornum, i, n. 1) Cornelkirsche, Virg.
Horn, s. Cornu.

Cornus, i, f. 1) Cornelkirschbaum,
rg.: daher was daraus gemacht ist, z. E.
urfspieß, Virg.: auch findet man cor-
m, i, Ovid. 2) Horn; s. Cornu.

Cornūtus, a, um (cornu), gehörnt,
rr.

Cŏrolla, ae, f. (Dimin. von corona),
ränzchen, Plaut., Plin. u. Prop.

Cŏrollārius, a, um (corolla), Kränz-
n betreffend, damit sich beschäftigend,
zu gehörig; daher corallarium, sc. do-
m, auch theils argentum (Geld), 1) ein
schenk, das in einem Kränzchen besteht;
lich ein Kränzchen zum Geschenk; so
vielleicht Plin. 21, 2: dergleichen Kränz-
n gab man z. E. den Acteurs ꝛc. zur
zeigung seiner Zufriedenheit zum Ge-
nke: hernach verwandelte man es in
ld: daher 2) ein Geschenk an Gelde zu
em Kränzchen. 3) überhaupt jedes Ge-
nk, das außer der verdienten Belohnung
eben wird; Zulage, Douceur, Trank-
d ꝛc., Cic.: tropisch, Zulage, ange-
ngter Folgesatz, Arnob.

Cŏrōna, ae, f. (κορώνη), 1) Kranz,
e.: dergleichen setzten gern a) die
hmausenden und Trinkenden auf, Cic.:
d andre bey öffentlicher Freude, Cic.: bey
fern, Virg. b) ein Kranz wurde zur Be-
hnung gegeben, da es auch zuweilen Kro-
e übersetzt wird, und war z. E. trium-
alis, für den Feldherrn beym Triumphe,
r ein Lorberkranz: civica, wegen Er-
ttung eines röm. Bürgers, war aus Ei-
enlaube: muralis, für den, der zuerst die
auern erstiegen: castrensis, für den, der
rst in das feindliche Lager eingedrungen:
valis, für den, der zuerst das feindliche
chiff bestiegen: obsidionalis, für den
eldherrn, der die Römer aus der Blokade
freyte: auch aurea, theils für den trium-
hirenden Feldherrn, theils für jeden, der
ne tapfere That im Kriege gethan, Liv.:
heils schenkte man dergleichen den Göt-
ern, z. E. dem Jupiter, Liv.: daher st.
Belohnung, Virg.: auch setzte man den
Todten Kränze auf, oder trug sie vorher,
Cic. c) vielleicht setzte man auch den er-
beuteten und als Sclaven zu verkaufenden
Menschen Kränze auf: daher sub corona
vendere, Caes., u. venire, Liv. 2) auch
heißt ein Gestirn corona, Cic., oder Cressa
corona, Ovid., ist die Krone der Ariad-
na. 3) alles, was wie ein Kranz rund ist,
oder etwas so umgiebt, wie der Kranz das
Haupt: daher a) corona circuli, Liv.,
i. e. Rundung, das runde Loch. b) valli,
Hirt., i. e. Rundung: so auch montium,
Plin.: muri, Curt.: auch jede runde An-
höhe oder Umfassung, Cato. c) der Kreis
oder Hof um den Mond, Senec. d) die
Kragsteine einer Mauer, Vitruv. e) die
umstehenden Menschen, z. E. um einen
Redner, der Zirkel, Kreis, Cic.: oder um
eine Versammlung, Liv.: oder um eine
Stadt, sie zu blokiren oder zu besteigen,
Caes. u. Liv., oder zu vertheidigen, Liv.:
da es denn bald Umzingelung, Blokade,
bald ein Kreis Menschen ꝛc. übersetzt
wird. f) die Krone über dem Hufe,
Colum.

Cŏrōnaeus, a, um, 1) zur Stadt Co-
rone in Messenia gehörig. 2) zur Stadt
Coronea (in Böotien) gehörig, Liv.

Cŏrōnāmen, inis, n. (corono), Be-
kränzung, Kranz, Apul.

Cŏrōnāmentum, i, n. (corona), 1)
was zu Kränzen dient, Kronzpflanze,
Plin. 2) der Kranz, Tertull.

Cŏrōnārius, a, um (corona), 1) al-
les, was dient, einen Kranz oder Krone,
oder sonst eine Rundung zu machen, oder
die Kränze betrifft, dazu gehört, anemo-
nae, Plin.: aes Cyprium, ib.: opus, Vi-
truv. 9, 3, i. e. corona: daher aurum
coronarium, Cic., i. e. Gold oder Geld,
das die Einwohner der Provinz dem Feld-
herrn zu schenken pflegten, damit für ihn
eine goldne Krone gemacht würde, die er
beym Triumph aufsetzte. Es war also ein
freywilliges Geschenk, aber so gewöhnlich,
daß es für Schuldigkeit gehalten wurde:
auch mag das Gold oder Geld oft nicht
dazu angewendet worden seyn. 2) sich mit
Kränzen beschäftigend: coronarius, sc.
artifex, der Kronen oder Kränze macht,
oder sc. negotiator, der damit handelt,
Kranzmacher, Kranzhändler, Kro-
nenhändler, Plin.: coronaria, eine
Kranzmacherinn, Kranz- oder Kronen-
händlerinn, ib.

Cŏrōnātor, ōris, m. (corono), der
Kröner, Augustin.

Cŏrōnēa, ae, f. Stadt in Böotien,
Nep.: daher Coronensis, e, Liv.

Cŏrōnĕŏla, ae, f. (corona), Herbst-
rose, Plin.

Cŏrōneus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, Vater der in eine Krähe verwandelten Coronis.

Cŏrōnides, ae, m. Sohn der Coronis vom Apollo, i. e. Aesculapius, Ovid.

Cŏrōnis, idis, f. (κορωνίς), 1) ein aus verschlungenen Zügen bestehendes Zeichen, welches Schriftsteller am Ende eines Buchs oder eines Abschnitts zu setzen pflegten: daher Schluß, Ende, Martial. 2) der Name einiger Frauenzimmer: so heißt a) die Mutter des Aesculapius. b) die Tochter des Coroneus, die in eine Krähe verwandelt worden.

Cŏrōno, avi, atum, are (corona), 1) bekrönen, bekränzen, kränzen, victores olea, Plin.: coronari Olympia, i. e. in Olympiis, Horat.: daher cratera coronant, Virg., u. vina coronant, Virg., i. e. zieren es mit einem Kränzchen, bekränzen ꝛc., oder auch, giessen es bis an den Rand voll, wie Einige erklären. 2) umgeben, aditum custode, Virg. 3) schmücken, Plin.

Cŏrōnŏpus, ŏdis (κορωνόπους), Krähenfuß, ein Kraut, Plin., Plantago coronopus L.

Cŏrōnŭla, ae, f. (Dimin. v. corona), die Krone am Hufe der Pferde, Veget. de re vet.

Corpŏrālis, e (corpus), körperlich, Senec.

Corpŏrālĭtas, ātis, f. (corporalis), Körperlichkeit, Tertull.

Corpŏrālĭter, Adv., körperlich, Pandect.

Corpŏrasco, ĕre, (corpus), ein Körper werden, Claud. Mam.

Corpŏrātĭo, ōnis, f. (corporo), Körperlichkeit, Annehmung eines Körpers, Tertull.

Corpŏrātūra, ae, f. (corporo), Leibesbeschaffenheit, Colum.

Corpŏrĕus, a, um (corpus), 1) körperlich, Cic. 2) fleischern, Ovid.

Corpŏro, avi, atum, are (corpus), 1) mit einem Körper versehen, mundus est corporatus, körperlich, Cic. 2) zu einem Körper machen: daher corporari, ein Körper werden, Plin.

Corpŏrōsus, a, um (corpus), i. q. corpulentus, Coel. Aur.

Corpŭlentĭa, ae, f. die Dicke oder Fleischigkeit des Leibes, Plin. — Von

Corpŭlentus, a, um (corpus), wohl bey Leibe, fleischig, dick vom Leibe, Plaut.

Corpus, ŏris, n. 1) Körper, i. e. a) alles, was nicht geistig ist, individua corpora, i. e. atomi, Cic. b) besonders der Leib, Cic.: auch von leblosen Dingen, Substanz, Masse, piceae, Plin.: ferri, Lucret.: Neptuni (i. e. maris), ib., i. e. Meerwasser: aquae, ib. Noc. es steht auch a) für die ganze Person, fidissima corpora, Ovid.: delecta virum corpora, Virg. b) für die Schatten oder abgeschiedenen Seelen, Virg.: auch f. Leichnam, i. e. todter Körper, Liv. c) ehrbar, f. Schamglied, corpus vulgare, Liv., Jedermanns Hure seyn: auch f. Hoden, Phaedr. 2) das Fleisch am Leibe, Cic.: corpus amisi, bin mager geworden, Cic.: corpus facere, sich Fleisch anschaffen, dick und fett werden, Phaedr., oder Fleisch machen, verschaffen, nähren, Cels.: daher tropisch, a) corpus eloquentiae, Quintil.: in corpus ire, Quintil., gleichsam Fleisch bekommen, i. e. Reichthum im Ausdrucke. b) arboris, Plin., i. e. was nach der Rinde kommt. 3) die Verbindung mehrerer Dinge zu einem Ganzen: daher a) ein Werk oder Buch, Cic.: corpus juris, Cod. Just. b) die Gemeinschaft mehrerer Leute, die zusammen gehören, ein zusammengehörender Haufen, jedes Ganze, z. E. Legion, Volk, Commun, Stand, Geschlecht, Abtheilung, Corps, Mittel, civitatis, Liv.: ejusdem corporis, Liv., i. e. Standes: sui corporis regem, Liv., i. e. aus ihrem Mittel: militum, Justin.: fabrorum, Pandect.: auch von leblosen Dingen, jedes Ganze, die Masse, Summe, Quantität, patrimonii, Pandect.

Corpuscŭlum, i, n. (Dimin. von corpus), Körperchen, Cic.

Corrādo, si, sum, 3. (con u. rado), zusammen scharren oder kratzen, Pandect.: tropisch, z. E. Geld, Terent.

Corrāsus, a, um, f. Corrado.

Correctĭo, ōnis, f. (corrigo), 1) Verbesserung, Cic. 2) eine Redefigur, da man st. des Gesagten etwas schicklicheres oder stärkeres sagt, Cic.

Corrector, ōris, m. (corrigo), 1) Verbesserer, Cic. 2) unter den Kaisern eine Art Landvögte, deren Amt correctura hieß, Pandect.

Correctūra, ae, f. f. Corrector.

Correctus, a, um, f. Corrigo.

Corrĕcumbo, ĕre, (con u. recumbo), sich mit niederlegen, Tertull.

Corregno, are (con u. regno), mitregieren, Tertull.

Corrēpo, psi, ptum, 3. (con u. repo), zusammen kriechen, oder überhaupt hinkriechen, hinschleichen, in dumeta, Cic.: in onerariam (navem), Cic.: tropisch, correpunt membra pavore, Lucret., i. e. zusammen fahren.

Correpte, Adv., abgekürzt, kurz, z. E. eine Sylbe aussprechen, Gell.: correptius, Ovid.

Correptĭo, ōnis, f. (corripio), 1) Ergreifung, Gell. 2) bey den Grammatikern, die

die kurze Aussprache (einer Sylbe), Quintil., opp. productio. 3) der Tadel, das Schelten, Tertull.

Correptor, ōris, m. (corripio), 1) Ergreifer. 2) Tadler, Senec.

Correptus, a, um, s. Corripio.

Corrĕsŭpino, are (con u. resupino), zugleich hinterwärts beugen, Tertull.

Corrĕsuscĭto, are (con u. resuscito), zugleich aufrichten oder aufwecken, Tertull.

Corrĕus, oder Con-rĕus, i, m., ein Mitschuldiger, Pandect.

Corrīdĕo, ēre (con u. rideo), das verstärkte rideo, Lucret.

Corrigĭa, ae, f. ein Riemen, z. E. am Schuhe, Cic.

Corrĭgo, exi, ectum, 3. (con u. rego), 1) gerade machen, was krumm war, Cic.: se, gerade werden, Plin.: cursum, Liv., die Fahrt wieder gerade machen, i. e. gerade fahren. 2) verbessern, aliquid und aliquem, Cic. 3) heilen, Plin. Not. correctior, Gell.

Corrĭpĭo, ipŭi, eptum, 3. (con u. rapio), 1) zusammen nehmen oder fassen, von jeder schnellen, heftigen Bewegung und Handlung: daher fortreißen, in schnelle Bewegung setzen, corripere se, sich zusammen nehmen, wenn man z. E. hurtig fortgehen will, folglich sich auf den Weg machen, Plaut. u. Virg.: se intro, Terent., sich hinein begeben: se ad filiam, Terent., sich begeben: se inde, Terent., sich weg machen: corripere corpus e stratis, Virg. 2) (schnell) ergreifen, hominem, Cic.: hastam, Virg.: flamma corripuit tabulas, Virg.: tropisch, ergreifen, sich bemächtigen, praefecturas, Tacit.: so auch viam, Plin. Ep. u. Virg., sich schnell auf den Weg machen: spatia, Virg.: campum, ib.: gradum, Horat.: corripi, ergriffen werden, morbis, Cels.: misericordia, Sueton.: cupidine, Ovid.: militia, i. e. amore militiae, Virg. 3) an sich reißen, rauben, wegnehmen, pecuniam, Cic.: sacram effigiem, Virg. 4) tadeln, schelten, herunter machen, hart anlassen, aliquem, Caes.: daher anklagen, Tacit. u. Sueton. 5) abkürzen, vermindern, Sueton. und Quintil.: syllaba correpta, Quintil., i. e. kurz, in der Aussprache.

Corrīvālis (Conr.), e, i. q. rivalis, Quintil. Decl.

Corrīvātio, ōnis, f. (corrivo), Zusammenleitung, aquae, Plin.

Corrīvo, avi, atum, are (con u. rivo), 1) zusammen in einen Bach leiten, zusammen leiten, aquam, Pandect.: Tiberim, Plin. 2) vielleicht in Bäche leiten oder theilen, Plin. 6, 16.

Corrŏbŏrāmentum, i, n. (corroboro), Stärkungsmittel, Lactant.

Corrŏbŏro, avi, atum, are (con u. roboro), stark machen, stärken, verstärken, Cic.: daher corroboratus, a, um, was Kräfte erlangt hat, stark geworden, aetas, Cic., i. e. das männliche Alter: audacia, Cic.

Corrōdo, si, sum, 3. (con und rodo), zernagen, aliquid, Cic.

Corrŏgo, avi, atum, are (con und rogo), 1) bittweise zusammen bringen, oder auch bloß zusammen bringen, z. E. Geld, Cic.: Menschen, Cic.: Kohlen, Auct. ad Her. 2) zusammen nehmen, Liv.

Corrōsus, a, um, s. Corrodo.

Corrŏtundo, avi, atum, are (con u. rotundo), 1) rund machen, Senec. 2) zusammen bringen, Petron.

Corrŭda, ae, f. wilder Spargel, Varr.

Corrūgis, e, (con u. ruga), Runzeln oder Falten habend, Nemes.

Corrūgo, avi, atum, are (con und rugo), zusammen runzeln, runzelig machen, nares, Horat., i. e. rümpfen: oliva corrugatur, Colum., wird runzelig.

Corrŭgus, i, m. Canal, Wassergraben, Plin.

Corrumpo, ūpi, uptum, 3. (con u. rumpo), eigentlich von einander reißen, zerreißen: daher 1) verderben, zu Grunde richten; auch vernichten, verfälschen, verhunzen, mores, Cic.: frumentum, Caes.: praedam, Sallust.: oculos lacrymis, Plaut.: equos, Liv.: spem, Ovid.: daher corrumpi, verderben, zu Schanden werden, prandium corrumpitur, Terent., verdirbt: so auch aqua, Cic.: daher literas publicas, Cic., verfälschen: virginem, Ovid., i. e. entehren. 2) zu etwas Bösem verleiten, verführen, bestechen, aliquem pecunia, Nep., oder pretio, Cic.: auch bloß aliquem, Cic.: virginem, verführen, Ovid., s. vorher. Not. corruptus, a, um, hat auch die Gradus, z. E. corruptior, Hirt.: corruptius, Horat.: corruptissimus, Quintil.

Corrŭo, ui, 3. (con u. ruo), 1) transit., zusammen scharren oder häufen, divitias, Plaut. 2) intransit., a) zusammen stürzen, accipitres rostris inter se, Curt. b) niederstürzen, zu Boden stürzen oder sinken, aedes, Cic.: tabernae, Cic.: oppida, Cic.: corruit obrutus telis, Liv.: risu, Cic.: so auch corruere, von denen, die bankerutt werden, Cic.

Corrupte, Adv., 1) verdorben. 2) unrichtig, fehlerhaft, Cic.: corruptius, Senec.: corruptissime, Ascon.

Corruptēla, ae, f. (corrumpo), 1) Verderben, Plaut.: auch heißt ein Mensch corruptela liberum, Terent., Verführer,

führer, oder das Verderben der Kinder: daher a) Verführung, Cic. b) Bestechung, Cic. 2) Hurerey, Cic.

Corruptibilis, e (corrumpo), vergänglich, zerstörlich, Lactant.: corruptibilior, Augustin. — Davon

Corruptibilitas, ātis, f. Zerstörlichkeit, Vergänglichkeit, Tertull.

Corruptio, ōnis, f. (corrumpo), Verderbung, Verführung, Bestechung, Cic.

Corruptivus, a, um (corrumpo), zerstörlich, vergänglich, Tertull.

Corruptor, ōris, m. (corrumpo), 1) Verderber, Verführer, Cic. 2) Bestecher, Cic.

Corruptōrius, a, um, i. q. corruptibilis, Tertull.

Corruptrix, īcis, f. (corruptor), Verderberinn, Verführerinn, verführerisch, Cic.

Corruptus, a, um, s. Corrumpo.

Cors, s. Chors.

Corsa, ae, f. (κόρση), eine gewisse Zierde oder Leiste an den Thüren, Vitruv.

Corsĭca, ae, f. Insel bey Italien.

Corsĭcānus, a, um, i. q. Corsus, Solin.

Corsĭcus, a, um, i. q. Corsus, Ovid.

Corsōides, is (κορσοειδής, i. e. haarähnlich), ein gewisser Stein, Plin. 37, 10.

Corsus, a, um, in, von oder bey Corsica, Corsisch, Corsicanisch, Ovid.: Corsi, die Corsen, Corsicaner, Liv.

Cortex, ĭcis, c. 1) Rinde oder äußere Schale, a) der Bäume, Cic.: auch anderer Gewächse, Thiere u. Dinge, glandis, Plin.: nucum, Nußschale, ibid.: der Schildkröte, ib.: phalangiorum, ib., i. e. Haut: ovi, Vitruv.: rosae, Plin. b) besonders des Pantoffelbaums, Pantoffelholz oder Kork, Virg. u. Colum.: levior cortice, Horat., von einem flüchtigen Menschen. Man bediente sich dieses Korks, wegen seiner Leichtigkeit, zum Schwimmen, Liv.: daher nare sine cortice, Horat., i. e. keines Beystands bedürfen: auch machte man daraus Stöpsel auf die Weinflaschen, Horat. 2) Rinde oder Schale, tropisch, i. e. das Aeußerste, die Hülle, Decke, Varr.

Corticātus, a, um (Particip. von *cortico), mit einer Rinde versehen, Pallad.: pix, Colum., Pech sammt Korke von den Stöpseln der Weinflaschen. — zw.

Corticeus, a, um (cortex), aus Rinde, Varr.

Corticōsus, a, um (cortex), voller Rinde, Plin.

Cortĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. cortex), kleine Rinde oder Schale, auch überhaupt Rinde, Schale, Colum.

Cortīna, ae, f. 1) ein rundes Gefäß, Kessel, z. E. zum Färben, Plin.: das Oel hinein fließe, Cato: vielleicht hatte es drey Füße, wo nicht, so stand es auf einem Dreyfuße oder andern Gefäße. Daher 2) der Sitz, worauf die Apollische Weissagerinn Orakelsprüche ertheilte, Dreyfuß, oder vielmehr der vermuthlich kesselförmige Sitz darauf, Virg. 3) jede Rundung, Kreis, theatri, Sever. in Aetna: auch der Zuhörer, Auct. Dial. de Orat.

Cortīnālis, e (cortina), z. E. cortinale, Ort, wo die Kessel [illegible] Kochgeräthe aufgehoben wurden, Colum.

Cortīnŭla, ae, f. (Dimin. v. cortina), kleine cortina, Ammian.

Cortōna, ae, f. Stadt in Etrurien.

Corŭlus, i. q. Corylus.

Cōrus, i. q. Caurus, Caes.

Cŏruscāmen, ĭnis, n. (corusco), Schimmer, Apul.

Cŏruscātio, ōnis, f. (corusco), das Blitzen, Schimmern, Solin.

Cŏrusco, avi, atum, are (coruscus), 1) sich schnell, zitternd bewegen, abies, Juvenal.: pennis, Virg.: daher active, schnell bewegen, schleudern, schwingen, gaesa, Virg. 2) blitzen, schimmern, glänzen, Virg. u. Cic. e poeta.

Cŏruscus, a, um, 1) was in schneller, zitternder Bewegung ist, ilices, Virg. 2) blitzend, schimmernd, Virg. u. Cic. e poeta.

Corvīnus, a, um (corvus), von Raben, Raben gehörig oder eigen, ovum, Plin.: nigredo, Rabenschwärze, z. E. der Augen eines Mädchens, Apul.

Corvus, i, m. 1) der Rabe, Liv. 2) wegen der Aehnlichkeit, a) ein krummer Haken, in Gestalt eines Rabenschnabels, Curt. b) ein chirurgisches Werkzeug, Cels. 3) ein Gestirn, Hygin. 4) ein Seefisch, Plin. 5) ein römischer Zuname.

Cŏrўbantes, s. Corybas.

Cŏrўbantius, a, um, Corybantisch, Virg.

Cŏrўbas, antis, m. ein Corybant: Plur. Corybantes, i. e. Priester der Cybele, die ihren Gottesdienst mit vielem Lärmen feyern sollen, Horat.

Cōrўcis, ĭdis, f. Corycisch, nymphae, Ovid., i. e. habitantes in antro Corycio.

Cōrўcius, a, um, Corycisch, i. e. 1) der Nymphe Corycia gehörig, von ihr benannt, antrum, am Parnasse: daher nymphae, Ovid., i. e. vielleicht die Musen. 2) in, aus oder an der Stadt und Berge Corycus in Cilicien befindlich, Curt. u. Horat.: nimbus, i. e. Safran, Martial.

Cōrўcus oder Cōrўcos, auch theils Cōrўcum, i, 1) Stadt u. Berg in Cilicien.

cien. 2) Berg in Creta, nebst einer Stadt Corycum.

Cŏrylētum, i, n. (corylus), Haselgebüsch. Ovid.

Cŏrylus, i, f. Haselstaude, Virg.

Cŏrymbĭfer, a, um (corymbus und fero), Epheutrauben tragend, Ovid.

Cŏrymbites, ae, m. (κορυμβίτης), eine Art des Krauts tithymalus, Plin.

Corymbium (—on), i, n. (κορύμβιον), eine Haarfrisur, in Gestalt einer Epheutraube, Petron.

Cŏrymbus, i, m. (κόρυμβος), die Traube des Epheu, Virg. u. Plin., und ähnlicher Stauden u. Gewächse, z. E. ferulae, Plin.: der Artischocke, Colum.

Cŏryphaeus, i, m. (κορυφαῖος), i. q. princeps, der Vornehmste, das Haupt, Cic.

Cŏryphasĭa, ae, f. Beyname der Minerva, Arnob.

Cŏrythus, i, f. 1) Stadt in Etrurien, i. q. Cortona, Virg. 2) der Stifter der Stadt Cortona, Virg.

Cŏrytus (—os), i, m. (κωρυτὸς), 1) Köcher, Virg. 2) Pfeil, Stat.

Cŏryza, ae, f. (κόρυζα), der Schnupfen, Coel. Aur.

Cos, cōtis, f. 1) ein scharfer, spitziger Stein, Liv. 1, 36., wo es auch Wetzstein seyn kann: inviae cotes, Curt.: duris cotibus, Virg. Daher 2) Klippe, Cic. 3) Wetzstein, Cic., Horat. u. Plin.

Cos, eine Insel, f. Coos.

Cŏsa (Cossa), ae, f. Stadt 1) in Etrurien; heißt auch Cosae, Virg. 2) in Unteritalien, Caes. Daher Cosanus, a, um, Cic.

Cosmēta, ae, c. (κοσμητὴς), i. e. Schmücker: so hießen die Sklavinnen einer röm. Dame, welche das Geschäft hatten, ihre Gebieterinn zu schminken, ihr die Augenbraunen zu malen u. die Zähne zu putzen, Juvenal.

Cosmĭānus, a, um, Cosmisch, i. e. vom Salbenhändler Cosmus benannt, herrührend, Martial.

Cosmĭcus (—os), a, um (κοσμικός), aus der Welt, Weltbürger, Weltbürgerinn, Martial.

Cosmographus, i, m. (κοσμογράφος), Weltbeschreiber, Messala Corv.

Cosmus, i, ein berühmter Salbenhändler und Verfertiger derselben, auch wohl Wohlläftling im Gebrauche derselben, Juvenal.

Cossa, f. Cosa.

Cossim, Adv., auf oder mit der Hüfte, z. E. sitzen ꝛc., Apul.

Cossis, is, m. u. Cossus, i, m. Holzwurm, Plin.

Cossyra, Cŏsyra u. Cosura, ae, f. Insel zwischen Italien und Afrika.

Costa, ae, f. Rippe oder Ribbe, Virg. und Cels.: tropisch, aheni, Virg., i. e. Seite: flavium, Plin.

Costămōmum, i, n. (κόστος u. ἄμωμον), eine Gewürzpflanze, Pandect.

Costātus, a, um (Particip. v. * costo), mit Rippen versehen, Varr.

Costum, i, n. auch Costos oder Costus, i, f. (κόστος), ein indianischer Strauch, aus dessen Wurzel man eine kostbare Salbe verfertigte, Plin.

Cotana, f. Cottana.

Cōtārius oder Cōtōrius, a, um, (cos), z. E. cotaria (cotoria), Wetzsteingrube, Schleifsteingrube, Pandect.

Cothon, ōnis, m. 1) entweder eine Insel oder ein durch dieselbe gemachter Hafen bey Carthago u. Hadrumetum, oder beydes, Auct. B. Afric. 2) Insel beym Peloponnes.

Cŏthurnātio, ōnis, f. (* cothurno), tragische Vorstellung, Tertull.

Cothurnātus, a, um (* cothurno), Cothurnen anhabend. Daher 1) erhaben über andre, z. E. am Stande, Ovid.: im Denken, in der Dichtkunst, Martial. 2) tragisch, scelera, Lactant.: Lycophron, Ovid.

Cŏthurnus, i, m. (κόθορνος), 1) der Cothurn, i. e. Art hoher Schuhe, deren sich die Griechen u. Andre bey vielen Gelegenheiten bedienten, z. E. bey der Jagd ꝛc., z. E. Frauenzimmer, Virg. u. Cic.: besonders trugen sie Acteurs in Tragödien, Horat. Daher 2) der erhabne Styl, hohe Schreibart, Virg. u. Horat.: auch läßt es sich Tragödie übersetzen, Juvenal.: daher in bildenden Künsten, z. E. Malereÿ, der erhabne Styl, Plin.

Cōtĭcŭla, ae, f. (Dimin. von cos), 1) kleiner Stein, besonders Probierstein, Plin. 2) Geschirr aus einem Steine, Mörser, ib.

Cotidie, Cotidianus etc., i. q. Quotidie etc.

Cŏtīnus, i, m. ein Strauch, der eine dem Purpur ähnliche Farbe gibt, Plin.

Cotōnĕa, ae, f. ein Kraut, Wallwurz, Schwarzwurz, Plin. 26, 7.

Cotōnĕus u. Cŏtōnius, a, um, f. Cydonius; daher Cotoneum, Quitte, Varr.: auch Quittenbaum, Colum.

Cōtŏrius, a, um, f. Cotarius.

Cottăbus, i, m. (κότταβος), ein klatschendes Getös, Klatsch, Plaut.

Cottăna, oder Coctŏna, Coctana, Cotana, Cotŏna, orum (κόττανα), eine Art kleiner trockner Feigen, Martial.

Cottiānus, a, um, Cottisch, Alpes, Tacit.: civitates, Plin., i. e. da befindlich.

Cottius, a, um, Cottisch, Alpes, Tacit.: sie trennen Frankreich von Italien.

Cotula,

Cŏtŭla oder Cotȳla, ae, f. (κοτύλη), ein kleines Gefäß oder Maaß von einem halben sextario, Rh. Fann.

Coturnix, īcis, f. Wachtel, Ovid.

Cŏtўla, s. Cotula.

Cŏtўlēdon, ŏnis, f. (κοτυληδών), Nabelkraut Frauennabel, Plin., Cotyledon umbilicus L.

Cŏtyttĭa, orum (sc. sacra), Fest der Cotytto, Horat.

Cŏtytto, us, f. Göttinn der Schamlosigkeit oder Unzüchtigkeit, Juvenal.

Cŏŭs, a, um, s. Coos.

Cŏvīnārĭus, sc. miles, der zu Wagen ficht, Tacit. — Von

Cŏvīnus, i, m. eine Art Wagen, 1) zur Reise, Martial. 2) zum Fechten, z. E. der Belger u. Britten, Mela.

Coxa, ae, f. 1) Hüfte, Celf. 2) Hüftbein, Plin. Epist.

Coxendix, īcis, f. (coxa), 1) Hüfte, Plaut. u. Celf. 2) Hüftbein, Plin.

Crabra, oder aqua Crabra, ein Flüßchen bey Rom, Cic.

Crabro, ōnis, m. Horniß, Plin.: irritare crabrones, Plaut., sprichwörtlich, ins Wespennest stören, sich Verdruß zuziehen.

Cracca, ae, f. eine Art Hülsenfrüchte, vermuthlich Vogelwicke, Plin.

Crăgus (Crăgos), i, m. Berg an der Küste Lyciens, Ovid.

Crambe, es, f. (κράμβη), Kohl, Plin.: crambe repetita, Juvenal., wieder aufgewärmter Kohl; sprichwörtlich von öfterer Wiederholung einer Sache.

Crāpŭla, ae, f. (κραιπάλη), 1) der Rausch, edormi crapulam, Cic., schlaf den Rausch aus. 2) was einen Rausch macht, z. E. Harz, womit man die Weine zurichtete, heißt crapula, Plin., weil dadurch der Kopf berauscht wird. — Davon

Crāpŭlārĭus, a, um, z. E. unctio, Plaut., i. e. wider den Rausch, oder beym Weintrinken.

Cras, Adv., 1) morgen, Cic. 2) auf morgen, Martial. Auch subst., cras istud, Martial.: cras hesternum, Perf., der gestrige Tag, von dem es hieß: morgen.

Crăsis, is, f. (κρᾶσις), ist in der Grammatik die Zusammenziehung zweyer Vocale in eine Sylbe, z. E. oti st. otii.

Crassāmen, īnis, n. i. q. crassamentum, Colum.

Crassāmentum, i, n. (crasso), 1) das Dicke, das sich setzt, Bodensatz, Gell. 2) die Dicke, Gell. 3) Verdickung, Verdichtung, Dichtmachung, Dickmachung, Plin.

Crasse, Adv., 1) dick, dicht oder stark, grob, z. E. verpichen, Colum. Daher a) grob, plump, ungeschickt, Horat. 3) nicht recht hell, dunkel, Senec.: crassius, Plin.

Crassesco, ĕre (crassus), 1) dicht oder dick werden, dick und stark werden, Plin. 2) hart werden, ib. 3) fett werden, dick und fett werden, ib. u. Colum.

Crassiānus, a, um, Crassisch, i. e. einem Crassus gehörig, von ihm benannt, Vellej.

Crassĭfĭco, are (crassus und facio), 1) dick oder dicht machen, Coel. Aur. 2) fett, dick und fett, oder wohl beleibt machen, ib.

Crassĭtas, ātis, f. i. q. crassitudo, Apul.

Crassĭtĭes, ei, f. i. q. crassitudo, Apul.

Crassĭtūdo, īnis, f. (crassus), 1) die Dicke oder Dichtheit einer Sache, aëris, Cic.: mellis, Plin.: parietum, Caes. 2) das Dicke, das sich setzt, Bodensatz, Plin.

Crassĭvēnĭus, a, um (crassus und vena), dickaderig, Plin.

Crasso, are (crassus), dick machen, dicht machen, Apul.

Crassus, a, um, 1) dick oder dicht, caelum, Cic.: aër crassissimus, Cic.: arbor crassior, Plin.: arena, ib.: toga, Horat.: tenebrae, Cic. Daher a) fett, Martial.: ager, Cic. b) ungeschickt, plump, unmanierlich, nicht fein, munusculum crasso filo, Cic., i. e. schlecht: Minerva, Horat., nicht feine, nicht polirte Gelehrsamkeit. 2) Crassus, ein Zuname der Licinischen Familie, z. E. L. Licinius Crassus, der berühmte Redner; P. Crassus, der Reiche genannt; M. Crassus, der von einigen so genannte Triumvir.

Crastīnus, a, um (cras), 1) morgend, dies, Cic.: in crastinum (sc. diem oder tempus) differre, Cic. 2) statt sequens, futurus, z. E. hora, Virg.

Crātaegis, is, f. ein zur Venus reizendes Kraut, Plin.: aber Crataegon, ŏnis, ein Baum, Crataegus torminalis L., Elzbeerenbaum, Plin.

Crātaegum, i, i. e. granum buxi, Plin. 16, 30.

Crātaeis, idis, f. Mutter der Scylla, Ovid.

Crātēr, ēris, m. (κρατήρ), 1) der Crater, i. e. ein großes vertieftes Gefäß, worin die Alten den Wein mit Wasser vermischten, und daraus, nach unserer Art, in die Gläser schöpften, Mischgeschirr, Mischkessel ꝛc., Virg. Daher 2) wegen der Aehnlichkeit, a) ein Oelgefäß, Virg. b) Kessel oder Becken, Trog, worein das Quellwasser springt, Plin. Epist. c) Kessel oder Oeffnung eines feuerspeyenden Berges,

Beckes, Plin. d) Oeffnung der Erde, die sich Pluto machte, Ovid. e) ein Meerbusen bey Bajae, Cic. 3) ein gewisses Gestirn, Ovid.

CRĀTĒRA, ae, f. i. q. crater, Cic.

CRATERĪTES, ae, m. ein Edelstein, Plin.

CRĀTES, is, f. 1) jedes geflochtene Werkzeug, Flechte, Hürde, Rost, stercoraria, Varr.: cratibus paludem explere, Caes., nach unserer Art, mit Faschinen: daher Ege, Virg.: auch war es eine Strafe, einen Missethäter mit einer Flechte zu bedecken, und dann Steine darauf zu werfen, Liv. 2) wegen der Aehnlichkeit von andern Dingen, favorum, Virg.: pectoris, Virg.: spinae (des Rückgrads), Ovid.

CRĀTHIS, ĭdis, m. Fluß in Unteritalien, Ovid.

CRĀTĪCIUS (—tius), a, um (crates), geflochten, aus Flechten oder geflochtener Arbeit bestehend, rostförmig ꝛc., Vitruv.

CRĀTICŬLA, ae, f. (Dimin. v. crates), kleine Flechte, Rost, Martial. und Geo.

CRĀTINUS, i, m. ein Komödiendichter, Horat.

CRĀTĬO, ire (crates), egen, Plin.

CRĀTIPPUS, i, ein peripatetischer Philosoph zu Athen, Cic.

CREĀBILIS, e (creo), was gemacht oder geschaffen werden kann, Apul.

CREĀGRA, ae, f. (κρεάγρα), eine Fleischgabel, Mart. Cap.

CREĀMEN, ĭnis, n. (creo), Schöpfung, oder was erschaffen ist, Prud.

CREĀTĬO, ōnis, f. (creo), 1) Erwählung zu einem Amte, Cic. 2) Zeugung, Varr.

CREĀTOR, ōris, m. (creo), 1) Hervorbringer, Urheber, Stifter, Cic. 2) Zeuger, Vater, Ovid. 3) Ernenner, Erwähler, Macher, Cod. Just.

CREĀTRIX, īcis, f. (creator), 1) Hervorbringerinn, Urheberinn, Lucret. 2) Gebärerinn, Mutter, Virg.

CREĀTŪRA, ae, f. (creo), Geschöpf, Tertull.

CRĒBER, bra, brum, 1) häufig, öfter, zahlreich, Cic.: literae crebriores, Cic.: aedificia creberrima, Cic.: lucus creber arundinibus statt crebris, Ovid.: daher Abl. crebro, oft, häufig, Cic. 2) häufig etwas thuend, stark oder reich worin, in eo creber fuisti, Cic.: creber est rerum frequentia, Cic., i. e. crebro usurpat, ist stark darin. Not. crebra (neutr.) st. crebro, Virg.: so auch creber pulsat, Virg., st. crebro.

CRĒBRE, Adv., häufig, oft, crebrius, Cic.: creberrime, Cic.: crebre fixa, Vitruv.

CRĒBRESCO, brui, 3. (creber), häufig, stark werden, zunehmen, Virg. und Tacit.: daher crebrescit, es verbreitet sich ein Gerücht, es wird stark davon gesprochen, Tacit. Einige schreiben auch Crebesco, bui cet.

CRĒBRĬTAS, ātis, f. (creber), 1) Häufigkeit, Cic. 2) die Dichte, Dichtheit, Vitruv.

CRĒBRĬTER, Adv., st. Crebro, Vitruv.

CRĒBRO, Adv., ist Ablat. von Creber, s. Creber: crebrius, creberrime, s. in Crebre.

CRĒBRO, are (creber), häufig machen, dicht machen, tela crebrata, Plin.

CRĒDĪBĬLIS, e (credo), glaublich, Cic.: majora credibili, Ovid., größer, als man glauben sollte: credibilior, Quintil. Decl.

CRĒDĪBĬLĬTER, Adverb., glaublich, auf glaubliche Art, Cic.: credibilius, Quintil.

CRĒDĬTO, are (Frequ. v. credo), glauben, Fulg.

CRĒDĬTOR, ōris, m. (credo), der einem Geld geliehen, Gläubiger, Cic.: tropisch, Plin. Epist.

CRĒDĬTRIX, īcis, f. (creditor), Gläubigerinn, Pandect.

CRĒDĬTUS, a, um, s. Credo.

CRĒDO, ĭdi, ĭtum, 3. 1) trauen, vertrauen, ein Zutrauen haben, Glauben beymessen, alicui, Cic.: virtuti alicujus, Sallust.: auch ohne Dativ., Cic. Daher 2) vertrauen oder anvertrauen, alicui suam vitam, Terent.: se victori, Cic.: se in soles novos st. novis solibus, Virg.: daher leihen, borgen, alicui pecuniam, Cic.: auch ohne Accusativ., Cic.: daher Creditum, das Geliehene, die Schuld, Senec.: alicui in creditum ire, Pandect., oder dare, i. e. credere: in creditum accipere, als etwas Anvertrautes, Geliehenes, ib.: in credito esse, anvertraut, geliehen seyn, ib. 3) glauben, für wahr halten, omnia, Cic.: auch mit dem Genitiv., cui omnium rerum credit, Plaut., i. e. in omnibus rebus oder omnes res: daher überhaupt glauben, dafür halten, meynen, Cic. Not. a) oft steht credo adverb., vermuthlich, glaube ich, z. E. male, credo, mererer, Cic. b) credor steht auch st. creditur mihi, z. E. credemur, i. e. credetur nobis, Ovid. c) credor steht oft st. creditur de me, z. E. credebar sanguinis auctor, Ovid., man hielt mich für ꝛc.: creditus interiisse, Tacit. d) credier st. credi, Plaut.

CREDUAM, CREDUIM, st. credam, Plaut.

CRĒDŬLĬTAS, ātis, f. (credulus), Leichtgläubigkeit, Planc. in Cic. Ep.

CREDU-

esse crimini, Cic., zum Vorwurfe gereichen: esse in crimine, Cic., in der Schuld seyn, i. e. es gethan haben sollen. Not. crimine bey den Wörtern verdammen, beschuldigen ꝛc., kann auch wegen übersetzt werden, crimine eo damnaretur, Cic.: invidiae crimine accusari, Nep.: aliquem arcessere crimine ambitus, Cic., anklagen wegen ꝛc. 2) Verbrechen überhaupt, Laster, Fehler, Ovid.: besonders Hurerey, Ovid.: tropisch, brassicae crimina, Plin., i. e. Fehler: ferner tropisch, a) Verbrechen, Laster, i. e. was das Verbrechen, Laster in sich enthält, z. E. ein lasterhafter Brief, Ovid.: schändliches Gemälde, Prop. b) lasterhafter Mensch, Virg. und Tacit. c) Schande, Prop.: tropisch, crimen posteritatis eris, Ovid., i. e. die Nachkommenschaft wird dich schelten, schimpfen. 3) Vorwand, belli, Virg.

Crimessus, oder richtiger Crimissus, oder Crimisus, auch Crinisus, i, m. Fluß in Sicilien, Nep.

Crīmĭnālis, e (crimen), criminell, criminal, Cod. Just.

Crīmĭnālĭter, Adverb., criminell, Pandect.

Crīmĭnātĭo, ōnis, f. (criminor), Beschuldigung, Cic.

Crīmĭnātor, ōris, m. (criminor), Beschuldiger, Plaut. u. Tacit.

Crīmĭno, are, i. q. criminor, Plaut.: daher criminor passive, Cic.

Crīmĭnor, atus sum, ari (crimen), 1) beschuldigen, aliquem apud aliquem, Cic., oder aliquem alicui, Terent.: rem, Cic. 2) zur Beschuldigung anführen, aliquid, Cic.: auch seq. Accusat. et Infinit., Cic.

Crīmĭnōse, Adv., auf eine beschuldigende Art, beschuldigend, mit Beschuldigung, dicere, Cic.; criminosius, Cic.: criminosissime, Suet.

Crīmĭnōsus, a, um (crimen), 1) voller Beschuldigungen, Beschuldigungen oder Vorwürfe enthaltend, oratio, Liv.: criminosior, Auct. ad Her.: criminosissimus, Suet. 2) zur Beschuldigung gereichend, nomen, Cic. 3) Beschuldigungen oder Vorwürfe vorbringend, homo, Cic.

Crimissus oder Crimisus, s. Crimessus.

Crīnālis, e (crinis), 1) die Haare betreffend, dahin gehörig, acus, Apul., Haarnadel; wofür bloß crinale steht, Ovid.: vitta, Ovid. 2) den Haaren ähnlich, Ovid.

Crīnĭger, a, um (crinis u. gero), Haare tragend, behaart, Lucan.

Crīnĭo, ivi, itum, 4. (crinis), behaaren, mit Haaren versehen: daher crinitus, a, um, z. E. puella, Ovid.: stella, Haarstern, Komet, Suet.

Crīnis, is, m. das Haar, Cic. und Caes.: daher tropisch, a) crinem sidera ducunt, Virg., i. e. Schweif: cometes argenteo crine, Plin. b) die Fangarme der Polypen, Plin.

Crīnĭsus, i, m. Virg., i. q. Crimessus.

Crīnītus, a, um, s. Crinio.

Crīnon, i, n. (κρίνον), die Lilie, besonders die rothe, nach Plin. 21, 5.

Crīsĭmus, a, um (κρίσιμος), entscheidend, kritisch, dies, Coel. Aur.

Crīsis, is, f. (κρίσις), die Entscheidung, der Ausschlag, z. E. einer Krankheit: daher tropisch, eandem crisin habere, Senec., in gleichen Umständen der Natur seyn.

Crispĭco, are (crispo), kräuseln, kraus machen, Gell.

Crispĭsulcans, tis (crispus u. sulco), durchkreuzend, fulmen, Cic. e poeta.

Crispĭtūdo, inis, f. (crispus), das krause Wesen, zitternde Bewegung, Arnob.

Crispo, avi, atum, are (crispus), 1) kräuseln, kraus machen, capillum, Plin.: daher crispans, sc. se, kraus, Plin.: auch tropisch, kraus machen, tellurem apio, Colum., i. e. damit bepflanzen. 2) in zitternde Bewegung setzen, clunes, Arnob.: daher schwingen, schleudern, hastilia, Virg.: crispans (sc. se), zitternd, crepitus aedificiorum, Plin.

Crispŭlus, a, um, Dimin. v. crispus, in ders. Bedeutung, Senec.

Crispus, a, um, 1) kraus, Plaut. und Plin.: crispior, Plin.: folium crispissimum, Colum.: pecten, gekerbt, Juvenal.: auch tropisch, agmen orationis, Gell., i. e. zierlich zusammen gefügt. 2) kraus, i. e. krause Haare habend, homo, Terent. 3) schnell sich hin und her bewegend, zitternd, Pacuv.: pecten, s. vorher. 4) Crispus, ein Zuname, z. E. Sallust. Crispus.

Crissa, ae, f. Stadt in Phocis, wovon der sinus Crissaeus (oder Corinthius) seinen Namen hat.

Crisso, are, die Schenkel öfter hin und her bewegen, Martial.

Crista, ae, f. 1) der Kamm oder Federbusch an den Vögeln, z. E. des Haushahns, Wiedehopfs, Plin.: auch von Schlangen, ibid.: tropisch, cristae foliorum, ibid.: cristae alicui surgunt, Juvenal., i. e. er erhebt sich, bildet sich etwas ein. 2) die Spitze oder der Federbusch oder Haarbusch auf dem Helm der Alten, Virg. und Liv.

Cristātus, a, um (Particip. v. *cristo), mit einem Kamm oder Federbusch versehen, Liv. u. Virg.

Cristŭla, ae, f. (Dimin. v. crista), kleiner Kamm, Federbusch, Colum.

Crĭtae (κριταί), i. e. judices, Tertull.

Crithe, es, f. (κριθή), Gerste: Gerstenkorn am Augenliede, Cels.

Crīthŏlŏgīa, ae, f. (κριθὴ u. λέγω), Einsammlung der Gerste, Cod. Just.

Crīticus, a, um (κριτικὸς, ή, όν), 1) die Geschicklichkeit haben, über etwas zu urtheilen; daher subst., Criticus, der über die alten Dichter und andere Schriftsteller urtheilen kann, ein Kritiker, Cic. 2) das, woraus man etwas schließen kann, dies, bey Krankheiten, entscheidend, kritisch: daher critica morbi accessio, August.

Crocallis, ĭdis, f. ein Edelstein, der eine Kirsche vorstellt, Plin. 37, 10.

Crŏcātus, a, um (Particip. v. *croco), safrangelb, gelblich, Plin.

Crŏcĕus, a, um (crocus), 1) von Safran, odores, Virg., i. e. Safran: tinctus, Plin., Safranbrühe. 2) safranartig, color, ib. 3) safranfarbig, gelblich, blond, goldfarbig, röthlich, Virg. und Ovid.

Crŏcĭas, ae, m. (κροκίας), ein safranfarbiger Edelstein, Plin. 37, 11.

Crŏcĭdismus, i, m. (κροκυδισμός), das Flockenlesen, z. E. der Kranken, Coel. Aur.

Crŏcĭnus, a, um (κρόκινος, η, ον), i. q. croceus, z. E. unguentum crocinum, Cels., und bloß crocinum, Prop.

Crocĭo, ire (κρώζω), schreyen wie ein Rabe, Plaut.

Crŏcis, ĭdis, f. (κροκίς), ein gewisses Kraut, Plin. 24, 17.

Crocīto, are, i. q. crocio, Auct. carm. de philom.

Crocītus, us, m. (crocio), das Rabengeschrey, Non.

Crŏcŏdilēa, ae, f. Krokodillskoth, Plin. 28, 8.

Crŏcŏdīlīnus, a, um (κροκοδείλινος), vom Krokodill: dah. ambiguitates, Quint., i. e. verfängliche; wo man Unrecht hat, man mag antworten, wie man will.

Crŏcŏdīlĭon, i, n. (κροκοδείλιον), eine Pflanze, Plin. 27, 8. viell. Centaurea crocodilium L.

Crŏcŏdīlus, i, m. (κροκόδειλος), Krokodill, Cic.

Crŏcŏmagma, ătis, n. (κροκόμαγμα), Bodensatz der Safransalbe, Cels.

Crŏcōta, s. Crocotus.

Crŏcōtārĭus, a, um, z. E. infector, der die Damenkleider gold- oder orangenfarbig macht, Plaut., s. Crocotus.

Crŏcotta, Crŏcōta, Cŏrŏcotta oder Crŏcūta, ae, f. (κροκότας, κροκόττας, κροκούτας), ein wildes Thier, das von einer Hyäne und Löwinn gezeugt seyn soll, Plin.

Crŏcōtŭla, ae, f. i. q. crocota (vestis), wenn man vermindernd redet, Plaut.

Crŏcōtus, a, um (κροκωτὸς), safrangelb oder gelblich: daher crŏcōta, ein festliches Damenkleid von Safranfarbe, Cic.

Crŏcum (—on), i, n. und Crŏcus (—os), i, m. (κρόκον u. κρόκος), 1) Safran, ein Zwiebelgewächs, (Crocus L.), Plin. 2) Safranfarbe, worunter die Römer wohl oft die gelbliche oder röthliche Farbe verstanden, z. E. Gold- oder Orangefarbe, Ovid. 3) auch viell. die gelblichen Staubfäden in verschiedenen Blumen, z. E. in der Lilie, Plin. 21, 5. 4) ein in Safran verwandelter Jüngling, Ovid. Not. crocus, gen. fem., Apul.

Crocuta, s. Crocotta.

Croesus, i, m. 1) ein sehr reicher König in Lydien. 2) st. eines reichen Menschen, Ovid.

Crommyŭ acris, ĭdis, f. ein Vorgebirge in Cyprus, Cass. in Cic. Ep.

Crŏmyon, ōnis, Stadt in Megaris oder im Korinthischen Gebiete, Ovid.

Crŏtălistrĭa, ae, f. (crotalum), 1) die mit der Klapper (crotalum) Musik macht, Tanzklapperinn, Prop. 2) der Storch, Petron.

Crŏtălĭum, i, n. (κροτάλιον), kleine Klapper, z. E. Ohrklapper, i. e. Ohrgehenk, Plin.

Crŏtălum, i, n. (κρόταλον), eine Klapper: Crotala waren Klappern, i. e. insgemein zwey Hölzer oder hölzerne, auch vielleicht metallene, Schalen an einem Bande, die durch den Druck der Finger so geschlagen wurden, daß sie ein Klappern hervor brachten, Tanzklappern, Castagnetten; nach solchen Klappern tanzten lustige, ausschweifende Leute, Cic.

Crŏtăphus (—os), i, m. (κρόταφος), 1) der Schlaf am Haupte. 2) der Schmerz daran, Coel. Aur.

Crŏto oder Crŏton, ōnis, c., auch Crŏtōna, ae, f. 1) Stadt in Unteritalien, im Bruttischen. 2) ein Baum, sonst Cici genannt, Plin.

Crŏtōnĭātes, ae, m. einer aus Croton, Cic.: Crotoniatae, die Einwohner, Cic.

Crŏtōnĭensis, e, in, aus, bey Croton, dahin gehörig, Crotonisch, Liv.: Crotonienses, die Einwohner, Liv.

Crŏtŏpus, i, König zu Argos, Großvater des Linos (Linus): daher Crotopiades, ae, Linos heißt, i. e. Enkel desselben, Ovid.

Crŏtos (Crŏtus), i, m. (κρότος), der Schütze, ein Gestirn, Colum.

Crŭcĭābĭlis, e (crucio), marternd, jämmerlich, Gell.

Crŭcĭābĭlĭtas, ātis, f. (cruciabilis), Marter, Qual, Plaut.

Crŭcĭābĭlĭter, Adv., mit Marter, auf martervolle Art, Plaut.

Crŭcĭābundus, a, um, i. q. crucians, Cyprian.

Crŭcĭāmen, ĭnis, n. (crucio), Marter, Qual, Prudent.

Crŭ-

Crŭciāmentum, i, n. (crucio), Marter, Qual, Cic.

Crŭciārius, a, um (crux), 1) marternd, Tertull. 2) subst., a) der am Kreuze oder Galgen hängt, Petron. b) Galgenvogel, Schlingel, Apul.

Crŭciātor, ōris, m. (crucio), Peiniger, Arnob.

Crŭciātus, us, m. (crucio), Qual, Marter, Cic.

Crŭcĭfer, i, m. (crux u. fero), Kreuzträger, Prud.

Crŭcĭfigo oder Cruci figo, xi, xum, 3. ans Kreuz heften, kreuzigen, Suet.

Crŭcĭfixor, ōris, m. (crucifigo), Kreuziger, Paulin. Nol.

Crŭcĭfixus, a, um, s. Crucifigo.

Crŭcĭo, avi, atum, are (crux), martern, peinigen, dem Leibe oder der Seele nach, Cic.: daher cruciari, sich martern, plagen, ängsten, Plaut.

Crŭdārius, a, um, z. E. vena argenti i. e. quae in summo reperitur, Plin.

Crūdēlis, e (crudus), grausam, mulier, Cic.: bellum, Cic.: poena, Ovid.: crudelissimum nomen tyranni, Nep.: crudelior janua, Prop.: funus, Virg., i. e. schrecklich anzusehen: daher crudele, statt crudeliter, Claudian.

Crūdēlĭtas, ātis, f. (crudelis), Grausamkeit, Cic.

Crūdēlĭter, Adv., auf grausame Art, grausam, Cic.: crudelissime, Cic.: ecquis crudelius amavit? Ovid.

Crūdesco, dŭi, 3. (crudus), roh werden, von Wunden, wenn sie wieder aufbrechen; daher tropisch, ärger, heftiger werden, morbus, Virg.: seditio, Tacit.

Crūdĭtas, ātis, f. (crudus), 1) das Unvermögen, die Speisen zu verdauen, Unverdaulichkeit: daher Ueberladung des Magens, zu vieles Essen, Cic. 2) cruditates, die unverdauten Speisen, Cruditäten, Plin. 26, 7.

Crūdĭtātĭo, ōnis, f. (crudito), Unvermögen zu verdauen, Coel. Aur.

Crūdĭto, are (crudus), nicht verdauen, Tertull.

Crūdus, a, um (st. cruidus), 1) eig. voller Blut, blutig: daher roh, i. e. ungekocht, von der Speise, Plaut. u. Liv.: auch roh, i. e. noch nicht geheilt, von der Wunde, Ovid. u. Plin. Ep. 2) unverdaut, Juvenal.: crudus homo, der die Speisen nicht verdauen kann oder noch nicht verdauet hat, Cic.: so auch crudior, Cic.: alvus cruda, Cato. 3) unreif, von Früchten, Cic.: dah. tropisch, a) unreif, unzeitig, roh, puella cruda marito, Horat., oder viro, Martial., i. e. die noch nicht heurathen kann. b) zu jung, zu neu, ungewohnt, sehr jung, servitium, Tacit.: amor, Stat. 4) unbearbeitet, roh, solum, Colum., i. e. nicht bepflügt: so auch von Versen, Pers.: ferner spartum, Colum.: corium, Varr. 5) noch frisch oder grün, noch nicht verwelkt, cortex, Virg.: tropisch, senectus, Virg.; i. e. frisch, kraftvoll, lebhaft. 6) hart, starr, unbiegsam, ensis, Virg.: daher tropisch, a) hart, unbiegsam, grausam, wild, rauh, schrecklich, pater, Ovid.: bellum, Ovid. b) tapfer, mens, Sil.; doch kanns auch lebhaft, muthig seyn. Not. qui crudum ructat, Cels., i. e. wenn die Speisen, als unverdaut, aufstoßen.

Crŭentātĭo, ōnis, f. (cruento), Blutigmachung, Besprengung mit Blute, Tertull.

Crŭente, Adv., 1) blutig, auf blutige Art, oder grausam, wenns mit Blutvergießen verbunden ist, Justin.: cruentius, Senec.: cruentissime, Oros. 2) grausam, Justin.: cruentius, Flor.

Crŭenter, st. cruente, Apul.

Crŭento, avi, atum, are (cruentus), mit Blute besprützen, blutig machen, gladium, Cic.: auch tropisch, a) haec te cruentat oratio, Cic.: rempublicam, Cic., i. e. verletzen. b) beflecken, Lucret.: secures scelere, Cic.: manus sanguine, Nep. c) roth färben, Senec.

Crŭentus, a, um (cruor), blutig, Cic.: cruentior, Cels.: dies cruentissimus, Vellej.: cruenta, orum, Blutvergießen, Horat.: daher a) ira, Horat., blutig, am Blute sich ergötzend, grausam: sententiae, Ascon.: Achilles cruentior bello, Ovid. b) roth, Virg. c) befleckt, Lucret. 5, 1137: doch kanns auch blutig übersetzt werden: daher coelum, Lucret., i. e. verdorben, pestilenzialisch.

Crŭmēna (Crumina), ae, f. 1) ein Geldsäckchen, Geldbeutel, Plaut. 2) das Geld, Horat.

Crŭmēnĭsēca, ae, m. (crumena u. seco), Beutelschneider, Justinian.

Crŭor, ōris, m. 1) das Blut, das aus einer Wunde fließt u. gerinnet, cruorem ore ejectare, Virg.: si oculi suffunduntur cruore, Plin., mit Blut unterlaufen. 2) das Blutvergießen, Morden, Horat. und Ovid.

Crupellarii waren gewisse zum Fechten bestimmte Sclaven der Aeduer, Tacit.

Crūrālis, e (crus), das Schienbein betreffend, dahin gehörig, fascia, Prop.

Crūrĭfrăgĭus, a, um (crus u. frango), dem die Schienbeine zerbrochen werden oder worden sind, Plaut.

Crus, Genit. crūris, n. der Theil des Leibes vom Knie bis auf den Fuß, Schenkel, Schienbein, Cic.: tropisch, an Bäumen, der untere Theil des Stammes, Colum. Auch ist Crus ein römischer Zuname, z. E. Lentulus Crus.

Crusculum, i, n. (Dimin. von crus), Schenkelchen, Martial.

Crusma, atis, n. (κροῦσμα), das Schlagen auf musikalische Instrumente, Martial.

Crusta, ae, f. 1) die Rinde des Eises, Virg. 2) jede Rinde, Schale, die etwas bedeckt, und alles, was wie eine Rinde etwas bedeckt, z. E. a) Brodrinde, crusta panis, Plin. b) Grind, Cels. c) Tünchwerk, Plin. d) die hervorragenden Bilder an dem silbernen Geschirre, Cic.: daher crustae Heliadum, Juvenal., i. e. Trinkgeschirre aus Bernstein. e) auch von andern Dingen, Thieren, Gewächsen, secare marmor in crustas, Plin.: ocustae crusta fragili muniuntur, ibid.: crusta teguntur glandes, ib. f) tropisch, crusta est, Senec., i. e. ist Tünchwerk, Schein, äusserlicher Schein.

Crustarius, a, um (crusta), der erhabne Bilder an das Silberwerk fügt, Plin. 33, 12.

Crusto, avi, atum, are (crusta), mit einer Rinde, Schale, oder was dem ähnlich ist, überziehen, gleichsam überrinden, aliquid cera, Plin., mit Wachse überziehen: crustata sc. animalia, Schalthiere, ib.

Crustosus, a, um (crusta), mit einer Rinde oder Schale überzogen, rindig, bdellium crustosius, Plin.

Crustula, ae, f. (Dimin. v. crusta), kleine Rinde, Schale; Grind, Plin.

Crustularius, a, um (crustulum), sich mit kleinem Backwerke beschäftigend: crustularius sc. artifex oder negotiator, der dergleichen macht oder damit handelt; Senec.

Crustulum, i, n. (Dimin. v. crustum), allerhand kleines Backwerk, z. E. Oblaten rc., Horat.

Crustum, i, n. ein Stück gebacknes, z. E. Brod, Kuchen, Horat.

Crustumeria, ae, f. Stadt im Sabinischen, Liv.: heißt auch Crustumerium, Liv., u. Crustumerii, orum, Virg. Daher 1) Crustumerinus, a, um, dahin gehörig, Crustumerisch, Varr. 2) Crustuminus, a, um, eben das, Liv.: in Crustuminum, ins Crustuminische (Gebiet), Liv.: Crustumini, die Einwohner, Liv. 3) Crustumius, a, um, i. q. Crustumerius, Virg.

Crux, Gen. crucis, f. 1) das Kreuz, woran Missethäter geheftet u. angenagelt wurden, u. das verschieden, auch oft nur ein bloßer Pfahl war, aliquem in crucem tollere, Cic., oder agere, Cic., oder cruce adficere, Cic., oder cruci suffigere, Cic., oder in crucem suffigere, Justin., oder cruci adfigere, Tacit., oder figere crucibus, Plin., ans Kreuz heften, kreuzigen: daher a) ein Schimpfwort, Galgenvogel, Plaut. b) was einem Kreuze ähnlich ist, z. E. die Deichsel des Wagens, Stat. 2) besonders die Marter, Pein, sie bestehe worin sie wolle, Cic. u. Colum.: auch tropisch, Marter, Marterholz, i. e. was einen martert, z. E. die Huren heissen cruces, Terent., i. e. Marterhölzer, Plagegeister: daher 3) von allem Uebel, Unglück, Terent.: quae te mala crux agitat? Plaut., welches Unglück, welcher Henker, Geyer plagt dich? und drückt in zornigen u. niedrigen Reden das Deutsche Henker, Geyer, Schinder aus, in malam crucem, Terent., zum Geyer, Henker: i in crucem, Plaut., geh zum rc.: abstraxit in malam maximam crucem, Plaut., führte ihn zum Henker, i. e. weg.

Crypta, ae, f. (κρύπτη), ein unterirdischer oder verborgener Ort oder Gang, eine Gruft, Grotte rc., Vitruv. und Sueton.

Crypticus, a, um (κρυπτικός), unterirdisch, verborgen, Sidon.

Cryptoporticus, us, f. (κρυπτός, i. e. occultus, und porticus), eine unterirdische oder von der Sonne entfernte, folglich verborgene, geheime Halle, Plin. Epist.

Crystallinus, a, um (κρυστάλλινος), krystallen, aus Krystall, Plin.: daher Plural., crystallina, krystallenes Geschirr, ibid.

Crystallion, i (κρυστάλλιον), Flöhkraut, Plin. 25, 11.

Crystallum, i, n. u. Crystallus, i, c. (κρύσταλλος), Krystall, Bergkrystall, Plin.: auch krystallenes Geschirr, Martial.

Ctesibicus, a, um, Ctesibisch, i. e. vom Ctesibius, dem Erfinder der Wasserorgeln, herrührend, benannt rc., Vitruv.

Cubatio, onis, f. (cubo), das Liegen, Varr.

Cubator, oris, m. (cubo), der da liegt, Paulin. Nol.

Cubicularis, e (cubiculum), das Zimmer oder Schlafzimmer betreffend, darin befindlich, zum Schlafe dienlich, lectus, Cic.

Cubicularius, a, um (cubiculum), sich mit dem Zimmer oder Schlafzimmer beschäftigend, dahin gehörig, lucerna, Martial.: cubicularius, Kammerdiener, Cic.: decurio cubiculariorum, Sueton., i. e. ihr Chef.

Cubiculatus, a, um (Particip. von *cubiculo), mit Zimmern versehen, Senec.

Cubiculum, i, n. (cubo), ein Zimmer, besond. worin ein Bett oder Sopha steht, Cic. auch a) der erhabne Sitz oder die Loge des Kaisers im Schauspiele, Sueton.

Crŭciāmentum, i, n. (crucio), Marter, Qual, Cic.

Crŭciārius, a, um (crux), 1) marternd, Tertull. 2) subst., a) der am Kreuze oder Galgen hängt, Petron. b) Galgenvogel, Schlingel, Apul.

Crŭciātor, ōris, m. (crucio), Peiniger, Arnob.

Crŭciātus, us, m. (crucio), Qual, Marter, Cic.

Crŭcifer, i, m. (crux u. fero), Kreuzträger, Prud.

Crŭcifigo oder Cruci figo, xi, xum, 3. ans Kreuz heften, kreuzigen, Suet.

Crŭcifixor, ōris, m. (crucifigo), Kreuziger, Paulin. Nol.

Crŭcifixus, a, um, s. Crucifigo.

Crŭcio, avi, atum, are (crux), martern, peinigen, dem Leibe oder der Seele nach, Cic.: daher cruciari, sich martern, plagen, ängsten, Plaut.

Crŭdārius, a, um, 3. E. vena argenti i. e. quae in summo reperitur, Plin.

Crūdēlis, e (crudus), grausam, mulier, Cic.: bellum, Cic.: poena, Ovid.: crudelissimum nomen tyranni, Nep.: crudelior janua, Prop.: funus, Virg., i. e. schrecklich anzusehen: daher crudele, statt crudeliter, Claudian.

Crūdēlitas, ātis, f. (crudelis), Grausamkeit, Cic.

Crūdēliter, Adv., auf grausame Art, grausam, Cic.: crudelissime, Cic.: ecquis crudelius amavit? Ovid.

Crūdesco, dŭi, 3. (crudus), roh werden, von Wunden, wenn sie wieder aufbrechen; daher tropisch, ärger, heftiger werden, morbus, Virg.: seditio, Tacit.

Crūdītas, ātis, f. (crudus), 1) das Unvermögen, die Speisen zu verdauen, Unverdaulichkeit: daher Ueberladung des Magens, zu vieles Essen, Cic. 2) cruditates, die unverdauten Speisen, Cruditäten, Plin. 26, 7.

Crūdītātio, ōnis, f. (crudito), Unvermögen zu verdauen, Coel. Aur.

Crūdito, are (crudus), nicht verdauen, Tertull.

Crūdus, a, um (st. cruidus), 1) eig. voller Blut, blutig: daher roh, i. e. ungekocht, von der Speise, Plaut. u. Liv.: auch roh, i. e. noch nicht geheilt, von der Wunde, Ovid. u. Plin. Ep. 2) unverdaut, Juvenal.: crudus homo, der die Speisen nicht verdauen kann oder noch nicht verdauet hat, Cic.: so auch crudior, Cic.: alvus cruda, Cato. 3) unreif, von Früchten, Cic.: dah. tropisch, a) unreif, unzeitig, roh, puella cruda marito, Horat., oder viro, Martial., i. e. die noch nicht heurathen kann. b) zu jung, zu neu, ungewohnt, sehr jung, servitium, Tacit.: amor, Stat. 4) unbearbeitet, roh, solum, Colum., i. e. nicht bepflügt: so auch von Versen, Pers.: ferner spartum, Colum.: corium, Varr. 5) noch frisch oder grün, noch nicht verwelkt, cortex, Virg.: tropisch, senectus, Virg.; i. e. frisch, kraftvoll, lebhaft. 6) hart, starr, unbiegsam, ensis, Virg.: daher tropisch, a) hart, unbiegsam, grausam, wild, rauh, schrecklich, pater, Ovid.: bellum, Ovid. b) tapfer, mens, Sil.; doch kanns auch lebhaft, muthig seyn. Not. qui crudum ructat, Cels., i. e. wenn die Speisen, als unverdaut, aufstoßen.

Crŭentātio, ōnis, f. (cruento), Blutigmachung, Besprengung mit Blute, Tertull.

Crŭente, Adv., 1) blutig, auf blutige Art, oder grausam, wenns mit Blutvergießen verbunden ist, Justin.: cruentius, Senec.: cruentissime, Oros. 2) grausam, Justin.: cruentius, Flor.

Crŭenter, st. cruente, Apul.

Crŭento, avi, atum, are (cruentus), mit Blute besprützen, blutig machen, gladium, Cic.: auch tropisch, a) haec te cruentat oratio, Cic.: rempublicam, Cic., i. e. verletzen. b) beflecken, Lucret.: secures scelere, Cic.: manus sanguine, Nep. c) roth färben, Senec.

Crŭentus, a, um (cruor), blutig, Cic.: cruentior, Cels.: dies cruentissimus, Vellej.: cruenta, orum, Blutvergießen, Horat.: daher a) ira, Horat., blutig, am Blute sich ergötzend, grausam: sententiae, Ascon.: Achilles cruentior bello, Ovid. b) roth, Virg. c) befleckt, Lucret. 5, 1137: doch kanns auch blutig übersetzt werden: daher coelum, Lucret., i. e. verdorben, pestilenzialisch.

Crŭmēna (Crumina), ae, f. 1) ein Geldsäckchen, Geldbeutel, Plaut. 2) das Geld, Horat.

Crŭmĕnisĕca, ae, m. (crumena u. seco), Beutelschneider, Justinian.

Crŭor, ŏris, m. 1) das Blut, das aus einer Wunde fließt u. gerinnet, cruorem ore ejectare, Virg.: si oculi suffunduntur cruore, Plin., mit Blut unterlaufen. 2) das Blutvergießen, Morden, Horat. und Ovid.

Crupellarii waren gewisse zum Fechten bestimmte Sclaven der Aeduer, Tacit.

Crŭrālis, e (crus), das Schienbein betreffend, dahin gehörig, fascia, Prop.

Crŭrifrăgius, a, um (crus u. frango), dem die Schienbeine zerbrochen werden oder worden sind, Plaut.

Crus, Genit. crūris, n. der Theil des Leibes vom Knie bis auf den Fuß, Schenkel, Schienbein, Cic.: tropisch, an Bäumen, der untere Theil des Stammes, Colum. Auch ist Crus ein römischer Zuname, z. E. Lentulus Crus.

Crusculum, i, n. (Dimin. von crus), Schenkelchen, Martial.

Crusma, ătis, n. (κροῦσμα), das Schlagen auf musikalische Instrumente, Martial.

Crusta, ae, f. 1) die Rinde des Eises, Virg. 2) jede Rinde, Schale, die etwas bedeckt, und alles, was wie eine Rinde etwas bedeckt, z. E. a) Brodrinde, crusta panis, Plin. b) Grind, Cels. c) Tünchwerk, Plin. d) die hervorragenden Bilder an dem silbernen Geschirre, Cic.: daher crustae Heliadum, Juvenal., i. e. Trinkgeschirre aus Bernstein. e) auch von andern Dingen, Thieren, Gewächsen, secare marmor in crustas, Plin.: locustae crusta fragili muniuntur, ibid.: crusta teguntur glandes, ib. f) tropisch, crusta est, Senec., i. e. ist Tünchwerk, Schein; äusserlicher Schein.

Crustārius, a, um (crusta), der erhabne Bilder an das Silberwerk fügt, Plin. 33, 12.

Crusto, avi, atum, are (crusta), mit einer Rinde, Schale, oder was dem ähnlich ist, überziehen, gleichsam überrinden, aliquid cera, Plin., mit Wachse überziehen: crustata sc. animalia, Schalthiere, ib.

Crustōsus, a, um (crusta), mit einer Rinde oder Schale überzogen, rindig, bdellium crustosius, Plin.

Crustŭla, ae, f. (Dimin. v. crusta), kleine Rinde, Schale; Grind, Plin.

Crustŭlārius, a, um (crustulum), sich mit kleinem Backwerke beschäftigend: crustularius sc. artifex oder negotiator, der dergleichen macht oder damit handelt, Senec.

Crustŭlum, i, n. (Dimin. v. crustum), allerhand kleines Backwerk, z. E. Oblaten rc., Horat.

Crustum, i, n. ein Stück gebacknes, z. E. Brod, Kuchen, Horat.

Crustŭmĕria, ae, f. Stadt im Sabinischen, Liv.: heißt auch Crustumĕrium, Liv., u. Crustumĕrii, orum, Virg. Daher 1) Crustumerīnus, a, um, dahin gehörig, Crustumerisch, Varr. 2) Crustumīnus, a, um, eben das, Liv.: in Crustuminum, ins Crustuminische (Gebiet), Liv.: Crustumini, die Einwohner, Liv. 3) Crustumius, a, um, i. q. Crustumerius, Virg.

Crux, Gen. crŭcis, f. 1) das Kreuz, woran Missethäter geheftet u. angenagelt wurden, u. das verschieden, auch oft nur ein bloßer Pfahl war, aliquem in crucem tollere, Cic., oder agere, Cic., oder cruce adficere, Cic., oder cruci suffigere, Cic., oder in crucem suffigere, Justin., oder cruci adfigere, Tacit., oder figere crucibus, Plin., ans Kreuz heften, kreuzigen: daher a) ein Schimpfwort, Galgenvogel, Plaut. b) was einem Kreuze ähnlich ist, z. E. die Deichsel des Wagens, Stat. 2) besonders die Marter, Pein, sie bestehe worin sie wolle, Cic. u. Colum.: auch tropisch, Marter, Marterholz, i. e. was einen martert, z. E. die Huren heißen cruces, Terent., i. e. Marterhölzer, Plagegeister: daher 3) von allem Uebel, Unglück, Terent.: quae te mala crux agitat? Plaut., welches Unglück, welcher Henker, Geyer plagt dich? und drückt in zornigen u. niedrigen Reden das Deutsche Henker, Geyer, Schinder aus, in malam crucem, Terent., zum Geyer, Henker: i in crucem, Plaut., geh zum rc.: abstraxit in malam maximam crucem, Plaut., führte ihn zum Henker, i. e. weg.

Crypta, ae, f. (κρύπτη), ein unterirdischer oder verborgener Ort oder Gang, eine Grust, Grotte rc., Vitruv. und Sueton.

Cryptĭcus, a, um (κρυπτικός), unterirdisch, verborgen, Sidon.

Cryptŏportĭcus, us, f. (κρυπτός, i. e. occultus, und porticus), eine unterirdische oder von der Sonne entfernte, folglich verborgene, geheime Halle, Plin. Epist.

Crystallīnus, a, um (κρυστάλλινος), krystallen, aus Krystall, Plin.: daher Plural., crystallina, krystallenes Geschirr, ibid.

Crystallīon, i (κρυστάλλιον), Flöhkraut, Plin. 25, 11.

Crystallum, i, n. u. Crystallus, i, c. (κρύσταλλος), Krystall, Bergkrystall, Plin.: auch krystallenes Geschirr, Martial.

Ctēsĭbĭcus, a, um, Ctesibisch, i. e. vom Ctesibius, dem Erfinder der Wasserorgeln, herrührend, benannt rc., Vitruv.

Cŭbātio, ōnis, f. (cubo), das Liegen, Varr.

Cŭbātor, ōris, m. (cubo), der da liegt, Paulin. Nol.

Cŭbĭcŭlāris, e (cubiculum), das Zimmer oder Schlafzimmer betreffend, darin befindlich, zum Schlafe dienlich, lectus, Cic.

Cŭbĭcŭlārius, a, um (cubiculum), sich mit dem Zimmer oder Schlafzimmer beschäftigend, dahin gehörig, lucerna, Martial.: cubicularius, Kammerdiener, Cic.: decurio cubiculariorum, Sueton., i. e. ihr Chef.

Cŭbĭcŭlātus, a, um (Particip. von *cubiculo), mit Zimmern versehen, Senec.

Cŭbĭcŭlum, i, n. (cubo), ein Zimmer, besond. worin ein Bett oder Sopha steht, Cic. auch a) der erhabne Sitz oder die Loge des Kaisers im Schauspiele, Sueton.

Sueton. b) cubicula, Vitruv., i. e. loca, in quibus lapides sedent.

Cubicus, a, um (κυβικὸς), kubisch, würflicht. Vitruv.

Cŭbīle, is, n. (cubo), 1) jeder Ort, wo gelegen wird, a) von Menschen, Lager, Bett, Lagerstatt, Cic.: besonders vom Ehebette, Virg. und Cic. e poeta: auch das Zimmer, Zimmerchen, salutatorium, i. e. Audienzzimmer, Plin. Epist. b) von Thieren, Lager, Varr. u. Caes.: auch der Hühner u. übrigen Vögel, Cic.: auch von der Sonne, wo sie untergeht, Horat. 2) tropisch, a) avaritiae cubilia, Cic., i. e. die offenbarsten Spuren. b) im Bauen, das, worauf etwas liegt oder eingezapft wird, Lager, Grund, lapidum, tignorum, Vitruv.

Cŭbĭtal, is, n. (st. cubitale), Elbogenkissen, Armkissen, Horat.

Cŭbĭtālis, e (cubitus, i), 1) zum Elbogen gehörig: daher cubital, q. v. 2) eine Elle groß, Liv.

Cŭbĭtĭo, ōnis, f. (cubo), das Liegen, Augustin.

Cŭbĭtissim, Adv., liegend, Plaut.

Cŭbĭto, are (Frequ. v. cubo), oft liegen: auch bloß liegen, Cic.

Cŭbĭtor, ōris, m. (cubo), Lieger, bos, Colum., i. e. der gern liegt.

Cŭbĭtōrĭus, a, um (cubitor), z. E. vestimenta, Petron., i. e. Tischkleidung.

Cŭbĭtūra, ae, f. (cubo), das Liegen, Plaut.

Cŭbĭtus, i, m. u. Cŭbĭtum, i, n. (cubo), 1) der Elbogen, Cels., Nep. u. Virg.: daher Krümmung, Plin. 2) das Ellenmaaß, Elle, Cic. u. Liv.

Cŭbĭtus, us, m. (cubo), 1) das Liegen, Plin. 2) Lager, Lagerstatt, Plin.: cubitu surgere, aus dem Bette, Cato.

Cŭbo, ui (selten avi), itum, are, 1) liegen, z. E. im Bette, bey Tische rc., Cic.: puerperio cubare, im Kindbette, Plaut.: daher cubitum ire, Cic., oder discedere, Cic., zu Bette gehen. 2) danieder liegen, i. e. krank seyn, Horat. 3) tropisch, liegen, tecta, Lucret., i. e. hangen, eine schiefe Richtung haben: Ustica cubans, i. e. supina, Horat.: pisces cubantes, platte, breite Fische, z. E. Schollen rc., Colum.: unda cubat, Martial., i. e. ist ruhig. Not. cubasse, Quintil.

Cubus, i, m. (κύβος), 1) ein auf allen Seiten viereckiger Körper, z. E. ein Würfel, Vitruv. 2) kubische Zahl, Gell.

Cŭcullĭo (Cuculio), ōnis, m. i. q. cucullus, Cato.

Cŭcullus, i, m. Hülle, 1) z. E. des Kopfs, Kappe, oder Capuchon, der am Kleide ist, Martial. 2) des Pfeffers rc., Düte, Pfefferdüte rc., Martial.

Cŭcŭlus, i, m. 1) Kuckuck, Plin.: war auch ein Schimpfwort, Schelm, Hundsfott, Schurke, Plaut.: die vorletzte Sylbe steht lang, Horat.; aber kurz, Auct. carm. de philom. 2) ein Kraut, i. q. strychnos, Plin. 27, 8. Ed. Hard.

Cŭcŭma, ae, f. ein Kochgeschirr, Kessel, Petron.: daher Cucumella, ae, f. Kesselchen, Pandect.

Cŭcumis, is und ĕris, m. Gurke, Varr.

Cŭcurbĭta, ae, f. 1) Kürbiß, Plin. 2) Schröpfkopf, Juvenal.

Cŭcurbĭtātĭo, ōnis, f. (* cucurbito), Aufsetzung der Schröpfköpfe, Coel. Aur.

Cŭcurbĭtĭnus, a, um (cucurbita), kürbisartig, kürbisförmig, Cato.

Cŭcurbĭtŭla, ae, f. (Dimin. v. cucurbita), Schröpfkopf, Cels.

Cŭcūrĭo (Cucurrio), ire, krähen, Auct. carm. de philom.

Cucus, i, m. 1) i. q. cuculus, Plaut. Pers. 2, 1, 6. Ed. Gron. 2) oder Cuci, ein gewisser Baum, Plin. 13, 9.

Cūdo, di, sum, 3. 1) schlagen, klopfen, stampfen, Plin. u. Lucret.: fabas, Colum., i. e. ausklopfen, dreschen: istaec in me cudetur faba, Terent., i. e. ich werde es ausbaden müssen. 2) schlagen, i. e. schlagend machen oder prägen, numos, Plaut.: argentum, Terent.: daher überhaupt machen, annulum, Quintil.: tenebras, Plaut.

Cūdo oder Cūdon, ōnis, m. ein Helm von Fellen, Sil.

Cŭīcŭīmŏdi, st. cujuscujusmodi, z. E. sunt, Cic., es sey beschaffen wie es wolle.

Cŭīmŏdi, st. cujusmodi, wie beschaffen, Gell. 14, 1, wo andre Edd. cujusmodi haben.

Cūjas, ātis, oder Cujātis, e (von quis, Gen. cujus), von wannen? i. e. was für ein Landsmann? aus welcher Nation, Stadt, Lande? z. E. Nomin. cujas, Liv., u. Nomin. cujatis, Plaut.: cujatem, Cic.

Cūjus, a, um, steht st. des Genit. a) von quis, z. E. cujum puerum? Terent., wessen Knaben? cujum pecus? Virg., wem gehört das Vieh? virgo cuja est? Terent.: et, cuja sit, dicerem, Terent. b) von qui, quae, quod, i. e. dessen, z. E. is, cuja res sit, st. cujus res etc., Cic.: ei, cuja interfuit, Cic. Daher cujenam vox, Plaut., st. cujusnam: cujavis oratio, Apul., st. cujusvis.

Cūjuscĕmŏdi, oder Cujusce modi, st. cujuscunque modi, z. E. sit, Cic., es sey beschaffen, wie es wolle.

Cūjuscunquĕmŏdi, richtiger cujuscunque modi.

Cujus-

Cūjusdammŏdi, richtiger cujusdam modi.

Cūjusmŏdi, richtiger cujus modi, 1) von welcher Art? wie beschaffen? auch dergleichen, Cic. 2) st. cujuscunque modi, z. E. es, Cic., du magst beschaffen seyn wie du willst, Cic.

Cūjusmŏdicunque statt cujuscunque modi, Cic.

Cūjusnam, Cujānam, Cujumnam, i. e. wessen denn? z. E. vox, Plaut.

Cūjusquĕmŏdi, richtiger cujusque modi, i. e. cujuscunque modi, z. E. sunt, Cic.; voluptates, Cic., von jeder Art.

Cūjusvis, Cujāvis, Cujumvis, z. E. oratio, s. Cujus, a, um.

Culcĭta, ae, f. was mit Federn, Wolle ꝛc. ausgestopft ist, Federbett, Küssen, Matratze, Polster, Cic.; tropisch, in culcitas et columellas etc., Varr., i. e. Hervorragungen, Sitze. Einige schreiben culcitra.

Culcĭtella, ae, f. Dimin. v. culcita, in derselben Bedeutung, Plaut.

Cūlĕāris (Cullearis), e, die Größe eines Culei enthaltend, Cato.

Cūlĕus (Cullĕus), i, m. (κουλεός), auch Culĕum (Culleum), i, n. (κουλεόν), ein lederner Sack oder Schlauch, z. E. die Elternmörder hinein zu nähen, Cic.: oder zu Aufhebung des Weins, Oels ꝛc., Cato und Plaut.: daher ein Weinmaaß, das zwanzig amphoras enthalten soll, Varr.

Cŭlex, ĭcis, m. Mücke, Schnake, Horat.: auch gen. fem. cana culex, Plaut., als ein Schimpfwort auf einen verliebten Greis (oder Geck).

Culĭgna, ae, f. (κυλίχνη), ein kleines Trinkgeschirr, Becher, Cato.

Cŭlīna, ae, f. 1) Küche, Cic. 2) Küche, i. e. Speisen, Juvenal. — Davon

Cŭlīnārius, i (sc. servus), Küchenbedienter, Scrib. Larg.

Culleus, s. Culeus.

Culmen, ĭnis, n. 1) der oberste Theil, die in die Höhe ragende Spitze, das Oberste, Gipfel, Alpium, Caes.: aedis, Liv.: tecti, Ovid.: hominis, Liv., i. e. vertex: daher a) Dach, Virg. b) Haus, Val. Fl. 2) tropisch, summum culmen, sc. dignitatis oder fortunae, Lucan. 8, 8: culmen omnium rerum pretii, Plin.

Culmĭnĭa (Culminĕa) olea, Colum., i. q. Colminiana.

Culmus, i, m. Halm, z. E. des Getreides, Cic. Not. Romuleo — regia culmo, Virg., st. Romulea (Nomin.).

Culpa, ae, f. 1) das Versehen, die Schuld, die man bey einer Sache hat, delicti, Cic.: liberatio culpae statt a culpa, Cic.: culpa mea, Cic., durch meine Schuld: culpam rei sustinere, haben, Cic.: sum in culpa, Cic., ich bin Schuld: so auch culpa est in me, Cic.: culpa penes te est, Terent.: culpa carere, Cic.: culpam in aliquem conferre, Cic., oder transferre, Liv., schieben: ab aliquo demovere, Cic., oder amovere, Liv.: esse extra culpam, Cic. 2) Versehen, Fehler, Verbrechen, culpam in se admittere, Terent., oder committere, Cic., oder contrahere, Cic., oder commerere, Terent., i. e. begehen: ponere in culpa, Cic., sträflich machen, eines Verbrechens beschuldigen: aliquid culpae dare, Cic.: besonders vom Fehler der Verliebten oder Schwachheit eines Frauenzimmers, Virg. u. Ovid.: daher jedes Versehen, Mangel, Gebrechen, Vitruv.: daher a) eine schädliche, gefährliche Sache, z. E. Krankheit, Virg. b) ein sträflicher Mensch, Prop.

Culpābĭlis, e (culpo), tadelnswerth, sträflich, Apul.

Culpātio, ōnis, f. (culpo), Tadel, Gell.

Culpĭto, are (culpo), tadeln, Plaut.

Culpo, avi, atum, are (culpa), 1) beschuldigen, Horat. und Colum. 2) tadeln, misbilligen, Terent., Plaut., Varr., Horat.: culpatus, a, um, heißt auch tadelnswerth, fehlerhaft, Virg., Ovid. u. Gell.: vinum, Macrob., i. e. verdorben.

Culte, Adv., mit Putz oder Schmuck, geschmückt, geputzt, Quintil.: cultius, Justin.

Cultello, are (cultellus), messerförmig machen: dah. cultellatus, a, um, messerförmig, scharf oder spitz wie ein Messer, Plin.

Cultellus, i, m. (Dimin. v. culter), Messerchen oder Messer, Varr.: tonsoris, Pandect., Rasirmesser.

Culter, tri, m. (von colo, wie raster v. rado), 1) das Pflugmesser, Pflugeisen, Plin. 18, 18. 2) das Winzermesser, bes. der eiserne Theil am Griffe, Colum. 3) das Schlachtmesser, Tischmesser, Plaut., Liv. u. Colum.: venatorius, Sueton.: in cultro, Vitruv., oder in cultrum, Vitruv., i. e. senkrecht: me sub cultro linquit, Horat., i. e. in der größten Noth, Angst: boves ad cultrum emere, Varr., i. e. zum Schlachten. 4) Scheermesser, Cic.

Cultio, ōnis, f. (colo), 1) Abwartung, Bearbeitung, agri, Ackerbau, Cic. 2) Verehrung, Arnob.

Cultor, ōris, m. (colo), Abwarter, Besorger, Pfleger, z. E. 1) agri, Liv., oder terrae, Cic., oder cultor allein, Calp., der Landmann: vitis, Cic.: daher Bewohner, Inwohner, Plaut. u. Liv. 2) juvenum, Pers., Unterrichter, Bilder. 3) Verehrer, deorum, Horat.: auch Ver-

Verehrer, Abwarter, Beobachter, veritatis, Cic.

Cultrārius, i, m. (culter), Opferschlächter, Sueton.

Cultrātus, a, um (Partic. v. * cultro), messerförmig, Plin.

Cultrix, īcis, f. (cultor), 1) Abwarterinn, Pflegerinn, Bearbeiterinn, Cic. 2) Einwohnerinn, Bewohnerinn, Virg. 3) Verehrerinn, Lactant.

Cultūra, ae, f. (colo), i. q. cultus, 1) Bearbeitung, Abwartung, Besorgung, Pflege, agri, Cic.: daher von der Seele, Bearbeitung, Bildung, Horat. 2) Verehrung, Hochschätzung, Horat.

Cultus, us, m. (colo), 1) die Pflege, Wartung, a) vom Feldbau und der Viehzucht, cultus agri, Liv., oder agricolae, Liv., i. e. Landbau, Bearbeitung des Ackers: cultus gregis, Calp., i. e. Wartung, Pflege: purum ab humano cultu solum, Liv., wo es auch Bewohnung seyn kann. b) tropisch, Wartung, Pflege, oder Bearbeitung, i. e. Bildung, Ausbildung, animi, Cic.: corporis, Cic.: literarum, Gell.: ingenii, Gell.: malo cultu corruptus, Cic.: humili cultu educare, Liv.: cultus provinciae, Caes., st. homines culti, gebildete, aufgeklärte, kultivirte Einwohner. 2) wird cultus von allem gesagt, was zur Unterhaltung des Lebens gehört, und bezeichnet daher Wohnung, Speise und Trank, Kleidung, Gesinde u. die ganze Einrichtung des Hauses, cultus et victus, Cic.: cultus vestitusque, Nep.; besonders die Pracht in Kleidung und kostbarem Hausgeräth, regius, Nep.: muliebris, Plin.: domesticus, Nep., Putz im Hause, was Reinlichkeit und Wohlstand fordert: amoenior, Liv.: cultus triumphi, Vellej., i. e. prachtvolle Veranstaltung. 3) Lebensart, quotidianus, Nep.: humanus, Cic.: amoenior, Liv., s. vorher. 4) Verehrung, Hochachtung, alicui cultum tribuere, Cic.

Cultus, a, um, s. Colo.

Cŭlullus, i, m. ein gewisses Trinkgeschirr, Horat. Od. 1, 31. 11.

Cŭlus, i, m. der Hintere, Catull.

Cum, Praepos., mit, nebst, sammt, ire cum amica, Terent.: audire cum voluptate, Cic.: societatem habere cum aliquo, Nep.: cum causa, mit Grunde, Cic.: cum magno metu dicere, Cic.: adversus regem bellum gereret cum (mit, nebst) Aegyptiis, Nep.: venire cum febri, Cic.: cum prima luce, Cic., mit Anbruch des Tages: so auch cum primo sole, Cic.: cum silentio audire, Liv., still: porcus cum humano capite, Liv.: cum aliquo consentire, Cic.: cum aliquo facere, Cic., es mit Jemanden halten: homo cum sica deprehensus, Cic. Not. a) cum eo, mit der Bedingung, in so fern, dergestalt, so, worauf ut folgt, Liv., oder ne, Cels., oder quod, Cic.: auch heißt cum eo, quod außerdem daß, Scrib. Larg. b) est mihi cum aliquo aliquid oder nihil, i. e. ich stehe mit Jemanden in Verbindung oder in keiner Verbindung, cum Patrone mihi sunt omnia, Cic., ich stehe mit ihm in großer Verbindung, Freundschaft: quicum tibi aliquid sit, Cic.: si mihi cum illo nihil fuisset, Cic. Not. ager effert cum octavo, cum decimo, Cic., bringt das achte, zehnte Korn: quid mihi cum re? was geht mich die Sache an? Cic. c) zuweilen läßt es sich nicht durch mit übersetzen, esse cum imperio, Cic., die höchste Gewalt oder das Commando haben: so auch esse cum potestate, Cic. d) zuweilen wird es mit in, zu, bey rc. übersetzt, besonders wenn es so viel als mit ist, oder eine Gesellschaft anzeigt, sedere cum amica, Cic., in der Weste sitzen: venire cum calamitate, Cic., i. e. zum Unglücke: so auch cum tua pernicie, Cic.: habere secum, i. e. bey sich rc., Cic.: recordari cum animo suo, Cic.: queri cum aliquo, bey rc., Cic. e) auch steht es überflüßig, cum culeis onusta, Plin.: falcum cum terra complere, Colum.: hingegen fehlt es zuweilen, Caesar subsequebatur omnibus copiis, Caes., u. öfter: so auch obvius fit nulla rheda, nullis comitibus, Cic. f) auch bedeutet es mit, i. e. wider, bey den Wörtern streiten, zanken, fechten, bellum gerere cum aliquo, Cic.: pugnare cum hoste, Cic.: auch läßt es sich übersetzen nach, cum his (dictis) redit, Liv.: auch vor, orationem habere cum multitudine, Cic. g) dem qui, quae, quod steht es öfter nach, z. E. quibuscum, quicum (st. quocum), Cic., und dem me, te, se, nobis, vobis steht es allezeit nach. Not. cum primis oder cumprimis, i. e. inprimis, Cic.

Cum oder Quum (quom), Adv. und Conj., 1) da, wenn es eine Ursache oder Schlußfolge anzeigt, und zuweilen mit weil sich vertauschen läßt, da es denn gern einen Conjunct. bey sich hat, quae cum ita sint, Cic. Not. a) zuweilen läßt es sich durch obschon übersetzen, cum intercessissent, tamen etc., Cic. b) cum, da, steht auch mit dem Indicativ., cum non potuisti etc., Cic. c) cum steht est st. quod mit dem Indicat., praeclare facis, cum diligis etc., Cic.: laudare, cum etc., i. e. daß, Liv. 2) als Zeitpartikel, a) wenn, mit dem Indicativ., cum navigari poterit, Cic.: doch mit dem Conjunctiv., wenn mit Ungewißheit geredet wird, oder das Deutsche möchte, sollte,

...che, darin liegt, cum nulla causa esset, Cic., i. e. wäre: auch außerdem, z. E. ...um sint docti, Cic. Off. 3, 3. Ed. Heusing., doch haben Edd. Graev. und ...rn. sunt. b) da, als, nachdem, da ...s auch einen Indicat. hat, doch, beson...ers beym Imperf. u. Plusquamp., auch ...inen Conjunctiv., Cic.: auch beym Infinit., z. E. cum Appius dicere, Liv.: ...uch steht primum dabey, i. e. sobald ...ls, Cic. c) st. ex quo, ex quibus etc., ...aß oder da, multi anni sunt, cum in ...ere meo est, Cic. Not. 1) cum maxime oder cummaxime, a) st. quam maxime, besonders, vorzüglich, z. E. nunc ...um maxime, Cic., i. e. itzt besonders, ...der gerade itzt: wofür auch ut cum maxime steht, hanc amat ut cum maxime, Terent., liebte sie recht sehr, oder eben, gerade (zu der Zeit); wo ut überflüssig ...t, wo mans nicht erklären will: liebte ...r so, wie er sie liebte, da er sie vorzüglich liebte. b) eben, gerade, just, eben itzt, gerade itzt, oder gerade zu der Zeit, paretque cum maxime mortuo, Cic., gerade itzt oder vornehmlich: quae fiunt cum maxime, Cic., eben itzt oder itzt noch. 2) cum und tum verbinden unzählige Mal Wörter und Sätze, so wohl — als auch, oder nicht nur — sondern auch, cum gloria, tum licentia, Nep.: cum multis ex rebus, tum etc., Cic.: auch wird tum wiederholt, z. E. cum — tum — tum, Cic. Not. a) dieses cum steht auch nicht selten mit dem Conjunct., cum soleam, tum perturbant, Cic., nicht nur — sondern auch, und öfter. b) st. des tum folgt auch ac, Cic. ad Div. 15, 11: auch simul, Liv. c) auch fehlt das tum, z. E. ejus cum est praeclara species, inprimis etc., st. tum inprimis, Cic. d) st. des cum steht auch oft tum, z. E. tum semper, tum in his, Cic., s. Tum.

Cŭmae, arum, auch Cŭme oder Cyme, es, f., Seestadt in Campanien, bekannt wegen der Sibylle.

Cŭmaeus (Cymaeus), a, um, 1) in, aus, bey Cumä, dahin gehörig, Cumisch, Cumanisch, Sibylla, Virg.: urbs, i. e. Cumae, Virg. 2) die Cumische (Cumanische) Sibylle betreffend, anni, i. e. hohes Alter, Ovid.: carmen, Virg., i. e. carmen Sibyllae Cumanae.

Cumānus, a, um, i. q. Cumaeus, Cic.: Cumanum, Landgut bey Cumä, Cic.

Cŭmatĭlis (Cym.), e, wasserblau, Plaut.

Cumcunque, i. e. quandocunque, Lucret.

Cŭmĕra, ae, f. Faß oder Kasten, z. E. Getreide aufzubehalten, Horat.

Cŭmĭnātus (Cymin.), a, um (Partic. v. *cumino), mit Kümmel versehen oder gewürzt, Pallad.

Cŭmĭnum, i, n. (κύμινον), Kümmel, Horat.

Cummaxime, s. Cum (Adverb. und Conj.).

Cummis, is, f. Gummi, s. Commis.

Cumprime, Adv., besonders, Gell.

Cumprimis, besonders, s. Cum (Praeposit.).

Cumque, s. Cunque.

Cŭmŭlāte, Adv., überhäuft, überflüssig, Cic.: cumulatius, Cic.: cumulatissime, Cic.

Cŭmŭlātim, i. q. cumulate, Plaut.

Cŭmŭlātio, ōnis, f. (cumulo), Häufung, Arnob.

Cŭmŭlo, avi, atum, are (cumulus), 1) häufen, zusammen häufen, arenas, nivem, Curt.: tropisch, häufen, i. e. sehr vermehren, gaudium, Cic.: bellicam laudem eloquentia, Cic.: aes alienum, Liv. 2) mit etwas überhäufen, überschütten, erfüllen, cor ira, Cic.: aliquem gaudio, Cic.: daher zur größten Vollkommenheit bringen, Cic. Fin. 5, 14. Cumulatus, a, um, a) gehäuft, vergrößert, gloria cumulatior, Liv. b) überhäuft, überschüttet, oratio rerum omni genere, Cic.: cochlear, Colum., ein gehäufter Löffel: mensura cumulatiore reddere, Cic.: auch mit dem Genit., Plaut.: daher c) was den höchsten Grad erreicht hat, virtus, Cic.

Cŭmŭlus, i, m. 1) ein Haufen, z. E. erschlagener Feinde, Liv.: terrae, Liv.: daher tropisch, rerum, Quintil.: aeris alieni, Pandect.: dierum, Cic., i. e. Menge. 2) der Haufen über das gehörige oder gewöhnliche Maaß: daher tropisch, Haufen, i. e. was noch hinzu kommt, Uebermaaß, Beytrag, Vergrößerung, Zugabe, mercedis, Cic.: beneficium cumulo augere, Cic.: accesserint in cumulum, Cic., i. e. als Zugabe: dierum, i. e. Uebermaaß, ungewöhnliche Anzahl, Cic., s. vorher.

Cūnābŭla, orum, n. (cunae), 1) Wiege, Cic.: auch von Thieren, Virg. 2) tropisch, Wiege, i. e. a) Geburtsort, Jovis, Prop. b) Ursprung, Anfang, urbis, Apul.: gentis, Virg.

Cūnae, arum, f. die Wiege, Cic.: daher a) von Thieren, z. E. Schwalben, Ovid., i. e. Nest. b) primae cunae, Anfang der Lebenszeit, Ovid.

Cunctābundus, a, um (cunctor), zaudernd, Liv.

Cunctāmen, ĭnis, n. (cunctor), das Zaudern, Paul. Nol.

Cunctanter, Adv., zaudernd, mit Zaudern, Liv.: cunctantius, Tacit.

Cunctātio, ōnis, f. (cunctor), das Zaudern, Cic.: ingrediendi, Liv., st. in ingrediendo.

Cunctātor, ōris, m. (cunctor), ein Zauderer, Liv.: auch hieß der wider den Hannibal commandirende Q. Fabius Maximus, wegen seines bedächtigen Betragens dabey, Cunctator, Liv.

Cunctim, Adv., zusammen, Apul.

Cunctĭpărens, tis, i. e. parens cunctorum, Prud.

Cunctĭpŏtens, tis, (cunctus u. potens), alles vermögend, Prud.

Cuncto, are, st. cunctor, Plaut.

Cunctor, atus sum, ari, 1) zaudern, säumen, verweilen, Cic.: tropisch, cunctans, zaudernd, langsam, glebae, Virg., i. e. hart, zähe: ramus, ibid.: cunctantior actus, Lucret.: auch mit dem Accusat., multa, Virg., i. e. valde: gressus, Val. Fl.: daher a) verweilen, bleiben, an einem Orte, in vita, Cic. b) Bedenken tragen, Sueton.: auch mit dem Infinitiv., Cic. u. Sueton. 2) statt percontari, fragen, ex eo de me cunctaretur, Cic. Attic. 11, 10. Ed. Ern., wo Ed. Graev. contaretur hat.

Cunctus, a, um (v. cunque), alles zusammen, ganz, gesammt, insgesammt, populus, Cic.: Aegyptus, Cic.: fac istam gratiam cunctam, Plaut., i. e. ganz vollständig, vollkommen: so auch cuncti, ae, a, alle, besonders alle zusammen, oder so viel ihrer sind, cives, Cic.: oppida, Caes.: cuncti sc. homines, Nep.: auch mit dem Genit., cunctos hominum, Ovid.

Cŭnĕātim, Adv., keilförmig, Caes.

Cŭnĕātio, ōnis, f. (cuneo), keilförmige Zuspitzung, Scrib. Larg.

Cunela, i. q. Conila.

Cŭnĕo, avi, atum, are (cuneus), 1) hinein keilen, si quid cuneandum sit in ligno, Plin.: tropisch, mit Gewalt hinein pressen, z. E. im Reden, Quintil.: daher verkeilen, durch Zwickel befestigen, Senec. 2) keilförmig machen, cuneatur Hispania, Plin., wird (ist) keilförmig: daher cuneatus, a, um, keilförmig, Liv.

Cŭneŏlus, i, m. (Dimin. v. cuneus), Keilchen, kleiner Keil, Zwickelchen, Cic.

Cŭnĕus, i, m. der Keil, Cic.: Britannia in cuneum tenuatur, Tacit., i. e. läuft keilförmig zu, ist keilförmig; labant cunei (navis), Ovid., i. e. die Keile oder ähnliche Befestigungsmittel, Klammern 2c.; auch tropisch, veritatis, Tertull.: daher alles, was dem Keile ähnlich ist, z. E. a) die keilförmige Stellung oder Schlachtordnung der Soldaten, cuneum facere, Caes., oder dare, Virg., i. e. machen. b) ein Dreyeck, womit man die Zwischenräume ausfüllt, Zwickel, Vitruv.: daher cuneus ager, Mela, oder Cuneus schlechthin, Plin., i. e. Cabo de St. Maria in Portugall, weil es keilförmig zuläuft. c) Bank oder Sitz der Zuschauer im Schauspielplatze; denn diese Bänke waren durch die hinaufgehenden Treppen keilförmig getheilt, Vitruv. u. Sueton.

Cŭnĭcŭlāris, e (cuniculus), z. E. herba, Marc. Emp.

Cŭnĭcŭlārius, i, m. (cuniculus), Minirer, Veget.

Cŭnĭcŭlātim, i. e. in modum cuniculi, Plin.

Cŭnĭcŭlus, i, m. 1) Kaninchen, Varr. 2) eine Mine, cuniculos agere, Cic.: tropisch, res occulte cuniculis oppugnatur, Cic.: auch jeder unterirdische Gang oder Grube, Plin.: auch von der Purpurschnecke, ib., i. e. cavitas interna rostri.

Cŭnila, i. q. Conila.

Cŭnilāgo, inis, f. eine Art des Krautes cunila, Plin. 19, 8.

Cŭnina (dea), Wiegengöttinn, Lactant.

Cunnilingus, i, i. e. lingens cunnum, Martial.

Cunnus, i, m. das weibliche Glied, Martial.: auch verächtlich statt mulier, Horat.

Cunque (Cumque), 1) wird angehängt, und drückt die Allgemeinheit aus, was nur vorhanden ist, z. E. quicunque, wer da nur (es sey 2c.): jeder, welcher: quandocunque, wenn es nur (sey): ubicunque, wo es nur (sey). 2) steht allein, mihi cunque vocanti, Horat., i. e. ich mag rufen, wenn ich will.

Cŭnŭlae, arum (Dimin. v. cunae), Wiege, Prud.

Cūpa, ae, f. 1) Faß, Tonne, Caes. 2) st. Copa, Gastwirthinn, Weinschenkinn, vinum de cupa, Cic., wie Einige erklären: Andere verstehen ein Faß, Tonne.

Cupedĭa, ae, f. Leckerhaftigkeit, Cic.

Cupedĭa, orum, n. und Cupediae, arum, f. Leckerbißlein, z. E. Backwerk, Plaut. u. Gell.

Cupedĭnārius (Cupediarius), a, um, mit Leckerbißlein, z. E. Zuckerwaare, Gebacknem 2c. sich beschäftigend, dahin gehörig, forum, Symm.: daher cupedinarius, Terent., oder cupediarius, Lamprid., der damit handelt.

Cŭpēdo (Cuppedo), inis, f. 1) st. cupido, Lucret. 2) i. q. cupediae, Apul.

Cŭpella, ae, f. (Dimin. von cupa), Fäßchen, Tönnchen, Pallad.

Cupes,

Cupes (Cuppes), ein Leckermaul, Plaut.

Cŭpĭde, Adv., 1) begierig, mit Begierde, Cic.: cupidius, Liv.: cupidissime, Caes. 2) zu begierig, hitzig, heftig, Cic.

Cŭpĭdĭnĕus, a, um, Cupidisch, i. e. 1) dem Cupido gehörig, Ovid. 2) ihm ähnlich, i. e. schön, Martial.

Cŭpĭdĭtas, ātis, f. (cupidus), 1) die Begierde, imitandi, Cic.: cibi, Appetit zu Essen, Cels.: cupiditate flagrare, Cic., oder ardere, Cic. 2) Begierde, i. e. ungeordnete und böse Begierde, Cic.: cupiditates, die Begierden, i. e. Lüste, z. E. cupiditates explere, sättigen, stillen, Cic.: besonders die Begierde nach anderer Vermögen, nach Gelde 2c., Cic.: auch die venerische, Plin. 3) die zu sichtbare Begierde, z. E. Recht zu behalten, die Hitze, z. E. im Verdammen, Zeugnißablegen 2c., da es denn oft Parteylichkeit ist, Cic.

Cŭpīdo, inis (cupio), 1) f. und zuweilen m. die Begierde, Romulum cepit cupido urbis condendae, Liv.: flagrans cupidine regni, Liv.: pecuniae, Sallust. Not. gen. masc. steht es Horat.: so auch femineus, Ovid., i. e. gegen ein Frauenzimmer. 2) masc. der Liebesgott Cupido, Sohn der Venus, Cic.: auch Plur. Cupidines, Horat.

Cŭpĭdus, a, um (cupio), 1) begierig, vitae, Cic.: cupidiores contentionis, Cic.: cupidissimus literarum, Nep.: auch geneigt, liebend, nostri cupidissimus, Cic.: auch mit dem Dativ., Plaut.: und mit dem Infinitiv., Prop. 2) zu sehr begierig, zu heftig in der Begierde, hitzig, affectenvoll, testis, Cic.: so auch vom Richter, Cic., wo es am Ende parteyisch ist.

Cŭpĭenter, Adv., begierig, Plaut.

Cŭpĭo, ivi u. ii, itum, 3. 1) begehren, begierig seyn, wünschen, gern wollen, oder auch bloß wollen, z. E. mit dem Accus., Cic.: mit dem Infinit., Cic.: auch mit dem Accus. u. Infin., Cic.: mit ut, Plaut.: auch mit dem Genit., Plaut. Ed. Gronov.: so auch cupiens tui, Terent.: cupientissimus legis, Sallust. Fragm.: cupientior dominandi, Aur. Vict. 2) alicui, Cic., günstig seyn, wohl wollen, alles Gute wünschen: so auch cupere alicujus causa omnia, Cic., eines Freund seyn, einem alles Gute wünschen. 3) auch läßt es sich lieben, verliebt seyn, übersetzen, aliquam, Ovid. Not. a) cupio te conventum st. convenire, Plaut.; so auch numeratum si cuperem, non erat, Cic., i. e. numerare; wo man nicht die Ordnung so macht: numeratum (baar Geld), si cuperem (sc. dare), non erat. b) cupiens mit esse, z. E. qui fuit cupiens orandi, Gell. c) cupiret, st. cuperet, Lucret. d) cupitum, subst., Wunsch, Begierde, Verlangen, Plaut. und Tacit.: suum cupitum, Apul.

Cŭpĭtor, ōris, m. (cupio), Begehrer, Wünscher, Verlanger, Tacit.

Cŭpĭtus, a, um, s. Cupio.

Cuppedo, Cuppes, s. Cupedo, Cupes.

Cŭpressētum, i, n. (cupressus), ein mit Cypressen besetzter Ort, Cypressenwald, Cypressengarten, Cic.

Cŭpressĕus, a, um (cupressus), aus oder von Cypressen, signa, Liv.

Cŭpressĭfer, a, um (cupressus und fero), Cypressen tragend, Ovid.

Cŭpressĭnus, a, um (cupressus), aus oder von Cypressen, Colum.

Cŭpressus, i, u. us, f. (κυπάρισσος), Cypresse, Cypressenbaum (Cupressus semper virens L.), Virg. u. Ovid.: war dem Pluto heilig, und wurde bey Leichen gebraucht; nämlich man setzte Cypressen an das Leichenhaus und an den Scheiterhaufen: daher atra, Virg.: feralis, ib.

Cŭprĕus, a, um (cuprum), kupfern, Plin. u. Pallad.

Cŭprīnus, a, um (cuprum), kupfern, Pallad.

Cŭprum, i, n. (aus Cyprium, sc. aes), Kupfer, Spartian.

Cŭpŭla, ae, f. (Dimin. v. cupa), kleine cupa, Cato.

Cur, Adv., warum, in der Frage, Cic., und außer ihr, ne mirere, cur petamus, Cic. Not. 1) oft steht es st. propter quam, quae etc., z. E. adferunt rationem, cur etc., Cic.: argumenta, cur etc., Cic. 2) st. quod, daß, miror, cur me accuses, Cic.: irascar amicis, cur etc., Horat. 3) st. ut, daß, negare se commissurum, cur etc., Liv.

Cūra, ae, f. 1) Sorge, Sorgfalt, Bemühung, curam ponere in re, Cic., oder adhibere de re, Cic., oder in re, Nep., oder impendere rei, Quintil.: daher res est mihi curae, Cic., i. e. ich sorge dafür: auch mihi cura est, st. mihi curae est, z. E. alicujus, ich sorge für ihn, Ovid.: cura est (sc. mihi), Plaut., i. e. sorge, bin besorgt: cura est pro re, st. rei, Ovid.: curam agere alicujus, Ovid., sorgen: cum cura, mit Sorgfalt, sorgfältig, Liv.: habere rem curae, sorgen, Coel. in Cic. Ep.: daher a) Besorgung einer Sache, Cic.: besonders Heilung, Cur, Cels.: so auch cura doloris, Cic. b) Besorger einer Sache, Ovid. c) was mit Sorgfalt gemacht worden, Bemühung,

mühung, Arbeit; daher Schrift, Ovid. u. Tacit. 2) Sorge, i. e. Kummer, aliquem cura adficere, Cic., einem Sorge machen: curae gravissimae, Cic.: cura est, ich bin in Sorge, Plaut.: daher a) die Liebe gegen das andre Geschlecht, Virg. u. Ovid. b) die geliebte Person, Liebste, Mädchen, Prop. u. Virg.

Cūrābĭlis, e (curo), was zu besorgen, zu fürchten ist, vindicta, Juvenal.

Curalium, s. Coralium.

Cūrāte, Adv., sorgfältig; curatius, Tacit.: curatissime, Sallust.

Cūrātio, ōnis, f. (curo), 1) Besorgung, rerum, Cic.: auch mit dem Accusat., quid tibi me (st. mei) curatio est? Plaut., was hast du dich um mich zu bekümmern? auch ists das Amt eines Curators, Curatel, Pandect.: daher Heilung, Cur, Cels.: curationem adhibere morbis, Cic., oder admovere, Cic.: auch tropisch, perturbationum, Cic.: oder Cur, i. e. Art der Cur, Cic. 2) Sorge, Sorgfalt, curationem corporis adhibere, Cic.: sine curatione, Cic.

Cūrātor, ōris, m. (curo), 1) Besorger, Aufseher, urbis, Cic.: auch mit dem Dativ., muris reficiendis, Cic. 2) besonders der so genannte Curator, i. e. Besorger, Aufseher über das Vermögen eines Unmündigen, auch eines Unsinnigen, Verschwenders 2c., Horat. u. Pandect.

Cūrātōria, ae, f. Amt eines Curators, Curatel, Pandect.

Cūrātrix, īcis, f. (curator), Besorgerinn, Aufseherinn, Pandect.

Cūrātūra, ae, f. (curo), Besorgung, Wartung, Pflege, Terent.

Cūrātus, us, m. (curo), Besorgung, Lucil.

Cūrax, ācis, m. (curo), fleißig, sorgsam, Pandect.

Curcŭlio, ōnis, m. Kornwurm, Varr.

Curcŭliuncŭlus, i, m. (Dimin. von curculio), Kornwürmchen, Plaut. Rud. 5, 2, wo es statt etwas Nichtswürdiges steht.

Cūrensis, e, in oder aus Cures, dahin gehörig, Curisch, Ovid.

Cūres, ium, f. Stadt im Sabinischen.

Cures, ētis, m. Plur. Curētes, 1) mit kurzem u, Einwohner in Cures, Prop. 2) mit langem u, die ältesten Bewohner oder Anbauer der Insel Creta, Virg. u. Ovid., woraus hernach vermuthlich Cretes geworden. Einige vermengen sie mit den Corybanten, aber Ovidius unterscheidet sie.

Curēticus, a, um, Cretisch, carmina, Calp.

Cūrētis, ĭdis, f. Cretisch, terra, Ovid., i. e. Creta.

Cūria, ae, f. 1) Curie. Romulus theilte die Römer in dreyßig Curien, Liv. u. Cic.: wenn die Römer nach Curien zusammen kamen und votirten, so hieß man es comitia curiata. 2) Gebäude, wo die Curien oder andere Gesellschaften zusammen kamen, um etwas zu berathschlagen oder Gottesdienst zu halten, Ovid.: Saliorum, Cic. 3) das Rathhaus, Cic.: daher a) Rath, Rathsversammlung, Cic. u. Sueton. b) Rathsherrnstelle, Ovid.

Cūriālis, e, 1) die Curie betreffend: daher curiales, die in eben der Curie sind, Plaut., oder aus eben dem Canton (δήμῳ) in Attica, Cic. 2) den Hof eines Fürsten betreffend: daher curiales, Hofleute, Ammian.

Cūriānus, a, um, Curisch, i. e. einen Curius betreffend, ihm gehörig, von ihm benannt, villa, Cic.

Curias, ātis, Plur. Curiates, st. Curiatii, Cic. Invent. 2, 26. Ed. Ern.

Cūriātim, Adv., nach Curien, Gell. 15, 27. Andere lesen curiatum.

Cūriātus, a, um (Partic. v. *curio), 1) in Curien abgetheilt: daher comitia curiata, Cic., förmliche Volksversammlung nach Curien, zu Fassung eines Schlusses: ursprünglich wurden darin alle Volksschlüsse gemacht; nachdem aber die centuriata u. tributa aufgekommen, wurde darin insgemein nur a) dem Feldherrn das Commando gegeben; b) die Arrogation i. e. Annehmung an Kindes Statt bewilligt; c) gewisse Priester ernannt. Zu Cicero's Zeiten pflegten dreyßig Lictoren diese Comitia zu verrichten, folglich die dreyßig Curien vorzustellen. 2) zu diesen Comitiis gehörig, sie betreffend, lex, Cic., i. e. Bill oder Antrag, worüber in Comitiis curiatis votirt werden soll.

Cūrio, ōnis, m. (curia), 1) Priester oder Vorsteher der Curie, oder beydes: der oberste hieß curio maximus, Liv. 2) der Ausrufer (praeco), Martial. 3) mager, Plaut. 4) ein römischer Zuname, Cic.

*Cūrio, are, in Curien abtheilen, s. Curiatus.

Cūriōse, Adv., mit Sorge, sorgfältig, Cels.: curiosius, Cic.: curiosissime, Colum.

Cūriōsitas, ātis, f. (curiosus), Sorgfalt, besonders in Entdeckung einer Sache, Wißbegierde, Neugierde, Cic.

Cūriōsŭlus, a, um (Dimin. v. curiosus), etwas neugierig, Apul.

Cūriōsus, a, um (cura), 1) eigentl. voller Sorgfalt: daher a) sorgfältig, Sorge anwendend, in re, Cic.: curiosior ad investigandum, Cic.: curiosissimi, Cic.: doch kanns auch seyn die neugierigsten. b) neugierig, im Guten und Bösen, Cic.: homo, quod juvet, curiosus,

is, Cic., wo quod juvet heißt im gu-
en Verstande: andere Edd. haben quod
di, das deutlicher ist: auch mit dem
Genit., medicinae, Plin. 2) mager,
ellus, Plaut.

Cŭris, i. e. Wurfspieß in der Sabini-
schen Sprache, Ovid. Fast. 2, 477.

Cŭrius, a, um, 1) römische Familien-
benennung, z. E. Curius Dentatus, Besie-
ger des Pyrrhus, bekannt wegen seiner gro-
ßen Mäßigkeit, Cic. 2) curium infortu-
nium, i. e. kummervoll, abzehrend, Plaut.

Cūro, avi, atum, are (cura), 1) sor-
gen, Sorge tragen, besorgen, cura, ut
valeas, Cic.: curabo, sentiat, Phaedr., wo
ut fehlt: cures, ne quid etc., Cic.: ali-
quid, Cic.: de emendo, Cic.: auch mit
pro, Plaut.: auch mit dem Dativ., rebus,
Plaut.: auch mit dem Infinit., Horat. und
Sueton.: besonders nach non curo, wenn
es so viel ist als ich will nicht, s. unten:
auch mit dem Accus. u. Infin., signum avel-
lendum curavit, Cic., wo es lassen über-
setzt wird, ließ herabreißen, und so öfter,
z. E. exercitum transportandum curave-
rat, Caes.: auch steht das Particip. Perfect.,
z. E. inventum tibi curabo et adductum,
Terent., ich will sorgen, daß er ausfindig
gemacht werde rc., kürzer, ich will dir ihn
ausfindig machen und herbringen: fer-
ner curare alicui pecuniam (sc. solvendam),
Cic., Geld auszahlen lassen, oder assigni-
ren: me, cui jussisses, curaturum, Cic.,
assigniren oder zahlen lassen. 2) verschaf-
fen, oder einem etwas besorgen, alicui
signa, Cic. 3) Aufsicht haben, das Nöthi-
ge besorgen, commandiren, vorstehen,
in dextra parte, Sallust.: auch mit dem
Accusat., Asiam, legiones, Tacit.: daher
curare pastorem, einen Hirten vorstellen, ein
Hirt seyn, Prop. 4) pflegen, warten, cor-
pus cibo somnoque, Liv.: so auch cutem,
Horat., oder se, Plaut., sich pflegen: daher
curati pransique, Liv., i. e. wohl gepflegt:
vinum, Colum., i. e. gehörig abwarten:
vitem falce, beschneiden, Plin.: auch bloß
curare, Cato, abwarten, i. e. beschneiden,
behäcken rc.: daher zurecht machen, vi-
neam, Colum. 5) heilen, vulnera, mor-
bos, Curt.: adolescentes, Cic.: u. tropisch,
provinciam, Cic. 6) prodigia, Liv., be-
sorgen, i. e. durch Opfer abzuwenden su-
chen. 7) sich bekümmern, auf etwas den-
ken, nihil, Cic.: aliud, Terent.: non cu-
rant, quid etc., Liv.: aliquem, Plaut.: a
deo se curari, Cic.: daher non curo rem,
ich mache mir nichts draus, bekümmere mich
nicht darum, z. E. litora, Ovid.: daher
non curo, ich mag nicht, will nicht, lege-
re, Cic. 8) trösten, Apul. Met. 5.

Currax, ācis (curro), schnell laufend,
schnell, Grat.

Currĭcŭlum, i, n. (curro), 1) das
Laufen, der Lauf, solis et lunae, Cic.:
daher curriculo currere, Plaut., hurtig,
in einem Laufen: besonders das Laufen
im Circus, equorum, Cic.: daher Lauf-
bahn, Cic.: tropisch, Laufbahn, vitae,
Cic., i. e. bestimmte Zeit: industriae, pe-
titionis, Cic. 2) ein leichter Wagen,
Cic.

Curro, cucurri, cursum, 3. laufen, 1)
von Menschen und Thieren, es geschehe zu
Fuß, Pferde, Schiffe rc., Cic.: stadium, i. e.
in stadio, Cic.: aequor, Virg., schiffen:
in sententiam, Cic., st. ire celeriter:
campus curritur, Quintil. 2) von leblo-
sen Dingen, rota currit, Horat.: amnis,
Virg.: classis, Virg. 3) tropisch, rubor
per ora cucurrit, Virg.: limes per agrum
currit, Plin., erstreckt sich: aetas, Horat.,
i. e. vergeht: oratio currit proclivius,
Cic., i. e. geht bergabwärts, bald zu
Ende: eosdem cursus currere, Cic., eben
die Maaßregeln nehmen.

Currūca, ae, f. Hahnrey, Juvenal.

Currūlis, oder Curūlis, e (currus),
laufend, Apul.

Currus, us, m. (curro), 1) der Wa-
gen, vehi curru, Cic., oder in curru,
Ovid.: besonders Triumphwagen und
Triumph, Cic.: so auch currus eburnus,
Ovid.: auch ist currus ein Pflug mit Rä-
dern, Virg. Georg. 1, 174: tropisch, a)
st. Pferde am Wagen, Virg. b) st. des
Schiffes, Catull.

Cursim, Adv. (curro), 1) laufend,
im Laufen, Plaut. u. Auct. ad Her. 2)
schnell, hurtig, Cic.

Cursĭo, ōnis, f. (curro), das Laufen,
Varr.

Cursĭtātĭo, ōnis, f. das öftere Lau-
fen, auch bloß das Laufen, Solin. — Non

Cursĭto, are (Frequ. v. curso), lau-
fen, besonders oft oder hin und her,
Terent. u. Horat.

Curso, are (Frequ. von curro), lau-
fen, Cic.

Cursor, ōris, m. (curro), 1) ein Läu-
fer, besonders Eilbote, expresser Bote,
Nep., Sueton. u. Plin. Ep. 2) Wett-
läufer, in den Schauspielen, Cic. 3)
Wettfahrer, in den Schauspielen, Ovid.
4) Lakey. Martial. Not. Cursor, ein rö-
mischer Zuname, z. E. Papirius Cursor.

Cursōrĭa, ae, f. (sc. navis), Jacht-
schiff. Postschiff, Sidon.

Cursŭālis, e (cursus), z. E. equi,
Postpferde, Courierpferde, Cod. Just.

Cursūra, ae, f. (curro), das Laufen,
Varr.

Cursus, us, m. (curro), drückt eine
jede, besonders schnelle Bewegung von ei-
nem Orte zum andern aus, und wird von
Menschen, Thieren und Dingen gebraucht.
1) das Laufen, der Lauf, a) von Men-
schen, omnium cursus est ad vos, Cic. b)
von Dingen, Lauf, Bewegung, stellarum,
Cic.:

Cic.: lunae, Cic.: des Wassers im See, Cic.: menstrui cursus, i. e. fluxus mensium, Plin.: venarum, in den Adern, Plin.: torquet medios nox humida cursus, Virg., es ist Mitternacht. Not. cursu, laufend, z. E. tendere ad cet., Liv.: tropisch, esse in cursu, im Laufen seyn, auf der Laufbahn seyn, Cic. Orat. 1, 32: dolor est in cursu, Ovid., i. e. dauert, währet: fortuna domusque, Ovid., i. e. blüht, dauert fort: in quo cursu sumus, Cic., i. e. Lage. 2) die Reise, Fahrt, besonders zu Schiffe, der Lauf, mihi cursus in Graeciam per tuam provinciam est, Cic., i. e. Weg, Reise: quis tantos cursus conficere potuit? Cic.: cursum tenere, Cic., auf der Fahrt bleiben, den Lauf behalten, gerade fortfahren: cursum dirigere, Nep.: cursum transmittere, Virg., hinüber fahren, wo cursu (sc. amnem) leichter wäre: cursu excuti, Virg., verschlagen werden, vom Laufe abkommen: longo cursu distant, st. longe, Virg.: distat diei cursu, eine Tagereise, Plin.: alium cursum petere (nehmen), Cic.: auch die Gelegenheit zum Fahren, cursum exspectabamus, Cic., auf guten Wind. 3) das Reiten, deformis, Liv.: cursus equestres ducere, Virg., vom Pferderennen. 4) das Fliegen, der Flug, cursum dirigere, Virg., von Tauben. 5) metaphorisch, Lauf, Fahrt, Zusammenhang, ununterbrochene Fortsetzung, von der Schiffahrt hergenommen, vocis cursus per omnes sonos, Cic.: rerum, Cic.: tantus cursus verborum erat, Cic., i. e. so schnell strömten die Worte nach der Reihe hervor: temporum, Cic.: vitae, Cic.: orationis, Cic., Zusammenhang: animi et industriae meae, Cic., Betriebsamkeit, Thätigkeit: gloriae, Cic.: ad honorem eo cursu (i. e. modo) pervenisse, Cic.

Curtius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Curtisch, lacus, Liv. 2) substant., da denn die Mannsperson Curtius, das Frauenzimmer Curtia heißt, z. E. der Schriftsteller Q. Curtius Rufus, der des Großen Alexanders Thaten beschrieben.

Curto, avi, atum, are (curtus), verstümmeln, abkürzen, Cels.: daher abkürzen, mindern, Horat.

Curtus, a, um, 1) abgekürzt, verstümmelt, Lucret.: Iudaeus, Horat. 2) kurz, klein, mangelhaft, Cic.

Curulis, e (currus), 1) st. currulis, den Wagen oder das Fahren betreffend, equi, Liv., i. e. (vielleicht) zum Gebrauch in Schauspielen: triumphus, Suet., weil man dabey auf einem Wagen fuhr: ludi, Minuc. Fel., i. e. circenses. 2) sella curulis, Cic., eine Art von Stuhle, deren sich die römischen Könige bedienten, und die hernach nur den drey obersten Ehrenämtern, dem Consulate, der Prätur und der davon benannten curulischen Aedilität erlaubt war: sie bedienten sich des Stuhls überall, z. E. im Rathhause, beym Besuche in anderer Leute Zimmer rc.: er konnte zusammen gelegt, und wieder ausgespannt werden, war also einem Feldstuhle ähnlich, und mit Elfenbein ausgelegt. Der Name soll von currus kommen, weil er auf dem Wagen gefahren worden, Gell.: daher aedilitas curulis, Cic.: ebur curule, Horat., i. e. sella curulis: und curulis, i. e. aedilis curulis, Plin.

Curvābilis, e (curvo), was sich krümmen läßt, Pallad.

Curvāmen, inis, n. (curvo), Krümmung, Ovid. u. Plin. Ep.

Curvātio, ōnis, f. (curvo), Krümmung, Colum.

Curvātūra, ae, f. (curvo), Krümmung, Vitruv.

Curvĭtas, ātis, f. (curvus), Krümmung, Macrob.

Curvo, avi, atum, are (curvus), krümmen, krumm machen, Virg. u. Plin.: daher tropisch, beugen, lenken, i. e. Jemanden erbitten, Horat.

Curvor, ōris, m. (curvus), die Krümme, Varr.

Curvus, a, um, gekrümmt, krumm, nicht gerade, falx, Virg.: arator, Virg., i. e. der sich bückt: senecta, Ovid.: ungues, Horat.: curvo dignoscere rectum, Horat., das Gerade vom Krummen unterscheiden, i. e. das Gute vom Bösen: aequor curvum, Ovid., i. e. stürmisch, Wellen schlagend. Not. curve, zwey Wörter, i. e. vel cur, gehört nicht hierher.

Cusculium, i, n. Scharlachbeere, an den Stecheichen, Plin. 16, 8.

Cūsio, ōnis, f. (cudo), das Schlagen, Prägen, monetalis, Cod. Theod.

Cūsor, ōris, m. (cudo), Schlager, Präger, Cod. Just.

Cuspĭdātim, in Form einer Spitze, spitzig, Plin.

Cuspĭdo, avi, atum, are (cuspis), zuspitzen, spitzig machen, Plin.

Cuspis, idis, f. 1) Spitze, Stachel, Caes. u. Virg. 2) was eine Spitze hat, z. E. a) Wurfspieß, Virg. b) Stachel der Biene, Plin. c) der Dreyzack des Neptun, Ovid. d) Bratspieß, Martial. e) eine gewisse, vielleicht spitzige Röhre, Varr.

Custōdēla, ae, f. (custos), st. custodia, Apul.

Custōdia, ae, f. (custos), 1) Wache, Hut, canum, Cic.: custodiam agitare, Wache halten, i. e. aufpassen, Plaut.: daher a) Verwahrung, Obsicht, Sorge, daß eine Sache nicht verloren gehe, Beschützung, Erhaltung, ignis, Cic.: rei, Cic.:

Cic.: credere alicui custodiam pontis, Nep.: materni corporis custodia, st. uterus, Cic. b) Sorgfalt, sui conservandi, Cic. c) Verwahrung, i. e. Gefängniß, in custodiam tradere, Cic., oder dare, Cic.: includere, Cic.; in custodia esse, Cic.: dah. libera custodia, Sallust., weiter Arrest, Hausarrest: so auch liberalis, aber tropisch, Cic.: auch steht custodia st. eines Gefangenen, custodiarum seriem, Suet. 2) Wache, i. e. Soldaten, die Wache halten, oder Posten, custodias disponere, Caes.: circumdare alicui, Cic. 3) Wache, i. e. Ort, wo Wache gehalten wird, oder wo man auf etwas Achtung giebt, in hac custodia collocati sumus, Cic.: familias (Sclaven) habere in custodiis, Cic., Wachörter, Oerter, wo die Sclaven aufpassen müssen, damit niemand etwas unverzollt hereinbringe.

Custōdĭo, ivi, itum, 4. (custos), 1) bewachen, aliquem, Cic.: corpus et domum, Cic.: templum ab aliquo, Nep., i. e. wider Jemanden. 2) beschützen, aliquem ab injuria, Quintil. 3) in Acht nehmen, hüten, se, Cic.: auch ohne se, sich in Acht nehmen, sich hüten, Colum. 4) beobachten, Achtung geben, te oculi et aures custodient, Cic.: qui custodiret, sc. legatos, Liv. 5) verwahren, bey sich behalten, orationem, Cic.: aliquid memoria, Cic., i. e. merken: auch verwahren, in Verwahrung nehmen oder haben, a) gefänglich, Plaut. u. Caes. b) nicht gefänglich, poma, Ovid. 6) erhalten, daß es nicht verloren gehe, behalten, ignem, Plin. Ep.: poma in melle, Colum.: pudorem, Quintil.: Ladanum custodit nigritiam capillorum, Plin.: Veneris latus, Horat.: daher custodire literis, Cic., schriftlich aufbewahren. 7) beobachten, i. e. beybehalten, sich darnach richten, regulam, Quintil.: ordinem, Colum.: morem, Plin.

Custōdĭte, Adv., behutsam, sorgfältig, Plin. Ep.: custoditius, ib.

Custos, ōdis, c. 1) Wächter, Hüter, Aufseher, Beschützer, Erhalter, Verwahrer, fani, Cic.: libertatis, Cic.: corporis, Nep.: pecoris, Virg.: cupiditatum, Cic.: so heißt der Hund custos, Virg.: daher a) die Götter custodes heißen, z. E. urbis, Cic.: auch der Bärenhüter (Arctophylax) heißt custos, Vitruv. b) das Behältniß, telorum, Ovid., i. e. Köcher. c) der neue Ranken des Weinstocks, der beybehalten wird, Colum. 2) Beobachter, Aufpasser, Cic.: daher a) der Mann, der in den Comitiis am Topfe stand, worein die Täfelchen geworfen wurden, Cic. b) Hofmeister, Aufseher eines Jünglings, Horat.

Cŭtĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. cutis), die Haut, Juvenal.

Cŭtis, is, f. die Haut, a) der Menschen und Thiere, Plin.: cutem curare, Horat., sich pflegen: auch st. Leder, Martial. b) anderer Dinge, uvae, Plin.: tropisch, elocutionis, Quintil.

Cyămĕa, ae, Bohnenstein, Plin.

Cyămos (us), i, i. q. colocasia, Plin.

Cyăne, es, f. 1) Quelle bey Syracus. 2) eine Nymphe, die darein verwandelt worden.

Cyănĕe, es, f. Mutter des Caunus und der Byblis, Ovid.

Cyănĕus, a, um (κυάνεος), 1) i. q. caeruleus, wasserfarbig, wasserblau, Plin. 2) insulae Cyaneae, auch bloß Cyaneae, Inseln auf dem schwarzen Meere, i. q. Symplegades, die immer zusammen schlagen sollen, Ovid.

Cyănus (os), i, m. (κύανος), 1) die blaue Kornblume (Centaurea Cyanus L.), Plin. 2) ein Edelstein, ibid.

Cyăthisso, are (κυαθίζω), den Wein einschenken, Mundschenk seyn, Plaut.

Cyăthus, i, m. (κύαθος), 1) ein Becher, Terent. 2) ein Maaß u. Gewicht, das nach Plin. 21, 34 zehn Drachmen, und nach Rhem. Fann. 80 den zwölften Theil eines sextarii beträgt: sowohl für flüssige als trockene Dinge.

Cybĕa, s. Cybeus.

Cybēbe, es, i. q. Cybele (Göttinn), Virg.

Cybĕle, es, f., u. Cybĕla, ae, f. 1) Berg in Phrygien, der Göttinn Cybele heilig, Ovid. u. Virg.: doch könnte hier auch der Nominativ. Cybeles, ae, m. seyn. 2) die Göttinn selbst, die die Mutter aller Götter, auch mater Idaea, Berecyntia etc. heißt, Ovid.: auch findet man Cybelle.

Cybelēĭus, a, um, Cybelisch, 1) die Cybele betreffend, ihr gehörig, Ovid. 2) den Berg Cybele (Cybelos) betreffend, dahin gehörig, dea oder mater, Cic., i. e. die Göttinn Cybele.

Cybĕles, ae, s. Cybele.

Cybĕus, a, um, z. E. navis Cybea, Cic., und bloß Cybea, Cic., eine Art Transport- oder Kauffartheyschiffe.

Cybistra, orum, Stadt in Cappadocien.

Cybĭum, i, n. (κύβιον), ein viereckiges Stück eingesalzenes Fleisch vom Thunfische, Plin.: auch der eingesalzene Fisch selbst, Varr.

Cycĕon, ōnis, m. (κυκεών), ein aus mehrern Ingredienzen, als Gerstenmehl, Honig, Kräutern 2c., bestehender Trank, Arnob.

Cychrămus, i, m. (κύχραμος), ein Vogel, der die übers Meer zurückkehrenden

den Wachteln begleitet, Plin. 10, 23: nach einigen der Ortolan.

Cyclădātus, a, um (Particip. v. *cyclado), mit dem Kleide cyclas angethan, Sueton.

Cyclădes, um, s. Cyclas.

Cyclaminos, i, f. u. Cyclaminon, i, n. (κυκλάμινον u. —ος), eine Pflanze, Saubrod, (Cyclamen europaeum L.), Plin.

Cyclas, ădis, f. (κυκλὰς), zirkelförmig: daher 1) sc. vestis, ein gewisses rundes Frauenzimmerkleid, Prop. 2) sc. insula; Plur. Cyclades, eine Gruppe von Inseln auf dem Aegäischen Meere, die in einem Kreise um Delos herumliegen, Plin.

Cyclĭcus, a, um (κυκλικὸς), zirkelförmig: scriptores cyclici, Horat., nannte man die Dichter, welche die Homerischen Mythen sammelten und weitläuftiger besangen.

Cyclōpĕus (Cyclōpēus), a, um, Cyclopisch, saxa, Virg., i. e. Sicilien.

Cyclops, ōpis, m. (κύκλωψ, i. e. rundäugig), ein Cyclop: die Cyclopen waren eine große Menschenrace in Sicilien; nach der Fabel hatten sie nur ein Auge auf der Stirn und waren die Gehülfen Vulkans.

Cycnēius (Cygn.), a, um, Cycnisch, den Cycnus betreffend, dahin gehörig, Tempe, Ovid., i. e. in Böotien, nicht in Thessalien.

Cycnēus, a, um (κύκνειος), vom Schwan, ihn betreffend, ihm eigen oder gehörig, vox, Cic.

Cycnus oder Cygnus, i, m. (κύκνος), 1) der Schwan, Cic.: die Schwäne zogen den Wagen der Venus: sollen auch schön singen, Virg.: daher heißt cycnus auch ein Dichter, z. E. Dircaeus, Horat., i. e. Pindarus. 2) der Name verschiedener Personen, die zum Theil in Schwäne verwandelt worden.

Cydārum, i, n. eine Art Fahrzeuge oder Schiffe, Gell.

Cydippe, es, f. 1) Geliebte des Acontius, Ovid. 2) eine Meernymphe, Virg.

Cydnus, i, m. Fluß in Cilicien bey Tarsus, Curt.

Cȳdon, ōnis, und Cydōnĭa, ae, f. Stadt in Creta.

Cȳdon, ōnis, m. ein Einwohner in Cydon, Virg.

Cydōnēus, a, um, i. q. Cydonius, Cydonisch, Ovid.: und st. Cretisch, Cretensisch, Ovid.

Cydōniātes, ae, m. in oder aus Cydon: Cydoniatae, die Einwohner, Liv.

Cydōnites, ae, c. in oder aus Cydon, dahin gehörig, vitis, Colum.: Cydonites (sc. vinum), Quittenwein, Pallad.

Cydōnĭus, a, um, Cydonisch, in oder aus Cydon, dahin gehörig, Virg.: daher mala Cydonia, oder bloß Cydonia, Prop. u. Colum., Quitten: cydonia (sc. arbor oder malus), Quittenbaum, Pallad.

Cygnus etc., s. Cycnus.

Cȳlindrācĕus, a, um (cylindrus), walzenförmig, Plin. 18, 12: doch hat Edit. Hard. cylindratae in gleicher Bedeutung.

Cȳlindrātus, a, um, s. Cylindraceus.

Cȳlindrus, i, m. (κύλινδρος), ein länglichrunder Körper, der sich um seine Achse windet, Cylinder, Walze, Cic.: auch heißen so Edelsteine von dieser Figur, Plin.

Cylla, s. Cilla.

Cyllēne, es, f. 1) Berg in Arcadien, wo Mercurius geboren oder erzogen worden, Virg. 2) Stadt in Elis, Liv.

Cyllēnēus, a, um, 1) den Berg Cyllene betreffend, Cyllenisch, Ovid. 2) den Mercurius betreffend, Mercurisch, fides, Horat.: testudo, i. e. a) Cither des Mercurius. b) ein dieser Cither ähnlicher Haarputz des Frauenzimmers, Ovid.

Cyllēnis, ĭdis, f. Cyllenisch, i. e. den Mercur betreffend, ihm gehörig, Mercurisch, harpe, Ovid.

Cyllēnĭus, a, um, i. q. Cylleneus: proles, i. e. a) Mercurius, Virg.: b) des Mercurius Sohn, Ovid.: ignis, Virg., i. e. stella Mercurii: daher Cyllenius, i. e. Mercurius, Virg.

Cyllēnus, a, um, s. Cyllenius, Ovid.

Cylōnĭus, a, um, z. E. scelus, Cic., i. e. interfectio sociorum Cylonis supplicum ad aram ab Atheniensibus facta.

Cȳma, ae, f. u. Cȳma, ătis, n. (κῦμα), ein junger zarter Sprosse oder Keim, besonders am Kohl, Colum. u. Plin.

Cȳmaeus, a, um, 1) s. Cumae. 2) Cymaei, Einwohner der Stadt Cyme in Aeolis, Liv. 38, 39.

Cȳmatĭlis, s. Cumatilis.

Cȳmătĭum oder —on, i, n. (κυμάτιον), 1) eine kleine Welle. 2) eine Zierrath in der Baukunst, Gesimse, Vitruv.

Cymba, ae, f. (κύμβη), Kahn, Nachen, Cic.: besonders des Charon, womit er die Schatten überführt, Virg.: tropisch, ingenii, Prop.

Cymbălista, ae, m. (κυμβαλιστής), Cymbel- oder Beckenschläger, Apul.

Cymbălistrĭa, ae, f. (κυμβαλίστρια), Cymbel- oder Beckenschlägerinn, Petron.

Cymbălum oder —on, i, n. (κύμβαλον), 1) Cymbel oder musikalisches Becken: cymbala waren zwey blecherne Becken, die zusammen geschlagen wurden, wie noch bey der türkischen oder Janitscharenmusik geschieht: man gebrauchte sie z. E. bey schwärmerischen Musiken u. Tänzen; besonders am Festtage der Cybele, Cic.:

Cic.: auch bey den Bacchanalien, Liv.: auch, um die Flucht der Bienen zu verhindern, Virg. 2) tropisch, cymbalum mundi heißt Apion, Plin., i. e. der überall von gelehrten Zänkereyen ertönt.

Cymbium, i, n. (κυμβίον), 1) ein kleiner Kahn: daher 2) ein kahnförmiges, i. e. mit einem länglichrunden Rande versehenes Geschirr, z. E. zum Trinken, Virg.: auch zum Leuchten, eine Art Lampe, Apul.

Cymbŭla, ae, f. (Dimin. v. cymba), kleiner Kahn, Plin. Ep.

Cўme, es, f. Stadt in Aeolis in Asien, Nep.: auch st. Cumae, s. Cumae.

Cўminātus, a, um, s. Cuminatus.

Cўmindis, is, f. (κύμινδις), eine Art Habichte, Plin. 10, 8.

Cўmōsus, a, um (cyma), voller Sprossen, Colum.

Cyna, ae, f. ein Baumwolle tragender Baum in Arabien, Plin. 12, 11.

Cўnăcantha, ae, f. (κυνάκανθα), Hundsdorn, Plin. 11, 35, viell. Rosa canica L., Hagebuttenstrauch.

Cўnămolgi, orum (κύων u. ἀμέλγω), Hundemelker, ein Volk in Aethiopien, Plin.

Cynara, s. Cinara.

Cўnēgĕtĭcus, a, um (κυνηγετικός), die Jagd betreffend: Cynegetica, orum, ein Buch des Gratius von der Jagd.

Cўnĭce, Adv., nach Art der Cyniker, Plaut.

Cўnĭcus, a, um (κυνικός), 1) hündisch. 2) die Cynische Secte betreffend, dahin gehörig, Cynisch; diese philosophische Secte stammt vom Antisthenes her: die sich dazu bekannten, hießen Cynici: sie übten alles Natürliche öffentlich aus, und benennten es mit seinem eigentlichen Namen, aßen Hülsenfrüchte und ähnliche gemeine Speisen 2c.

Cўnŏcĕphălēa (—līa), ae, f. (κύων u. κεφαλή), Hundskopf, ein Kraut, Plin.

Cўnŏcĕphălus, i, m. (κυνοκέφαλος), Hundskopf, i. e. einen Hundskopf habend; so heißt Anubis, Tertull.: auch eine Art Affen mit einem Hundskopfe, Hundsaffe, Plin. 6, 30, simia Inuus L.: hierher gehört vermuthlich Cic. Att. 6, 1.

Cўnoglossos, i, f. (κυνόγλωσσον), Hundszunge, ein Kraut, Plin. 25, 8.

Cўnŏĭdes, i. q. Cynomyia, Plin.

Cўnŏmŏrĭon, i (κυνομόριον), ein Kraut, Plin.

Cўnŏmyia, ae, f. (κυνόμυια), i. q. psyllion, Flöhkraut, Plin. 25, 11.

Cўnorrhŏda, ae, f. und Cynorrhŏdon, i, n. (κυνόῤῥοδον), 1) Hundsrose, Plin., Rosa canina L. 2) die Blume der rothen Lilie, ib. 21, 5.

Cўnŏsarges, is, n. ein Gymnasium bey Athen, Liv.

Cўnosbătos, i, f. (κυνόσβατος), 1) Hagerose, Plin. 2) Kaperstaude, ib.

Cўnŏsorchis, is, f. (κυνὸς ὄρχις), Hundshödlein, Knabenkraut, Plin.

Cўnŏsūra, ae, f. (κυνοσουρά, i. e. Hundeschwanz), 1) der kleine Bär am Himmel, Cic. 2) Cynosurae, ein Ort im Peloponnes, Cic.

Cўnŏsūris, idis, f. i. q. cynosura, Ovid.

Cўnŏsūrus, a, um (κυνόσουρος), z. E. ovum, Plin., leeres Ey, Windey.

Cўnŏzŏlon, i, n. (κυνόζολον), schwarze Eberwurzel, Plin.

Cynthus (os), i, m. ein Berg in Delos, auf dem Apollo und Diana geboren worden; daher Cynthius, a, um, dahin gehörig, Cynthisch, z. E. Cynthius, i. e. Apollo, Horat.: und Cynthia, i. e. Diana, Horat.

Cўpărissĭa, ae, f. eine Art des tithymalus, Plin. 26, 8.

Cўpărissus, i, f. (κυπάρισσος), Cypresse, Virg., Cupressus semper virens L.

Cўpēros u. Cypirus, i, c., auch Cyperum, i, n. (κύπειρος u. —ον), Cypergras, eine Art Binsen, Plin., Varr. u. Colum.: doch unterscheidet Plinius cyperos und cypirus.

Cўpreus, a, um, s. Cupreus.

Cўprĭăcus, a, um, i. q. Cyprius, Val. Max.

Cўprĭcus, a, um, i. q. Cyprius, Cato.

Cyprinus, i, m. (κυπρῖνος), ein Fisch, etwa Karpfen, Plin. 9, 16.

Cyprĭnus, a, um (κύπρινος), vom Baum Cypros, z. E. unguentum, und bloß Cyprinum, Cels.

Cўpris, is u. idis, f. die Cyprierinn, i. e. Venus, Auson.

Cўprĭus, a, um, 1) Cyprisch, in oder aus Cypern, dahin gehörig, Cic.: aes, Plin., Kupfer: Cypria, sc. dea, i. e. Venus, Tibull.: vicus, in Rom, Liv.: pes, ein Versglied von fünf Sylben, einer kurzen, einer langen und zwey kurzen und einer langen: Cyprii, die Einwohner, Curt. 2) kupfern, Plin.

Cўprus oder —os, i, f. (Κύπρος), 1) Insel im mittelländischen Meere bey Cilicien, wo Venus sehr geehrt wurde. 2) ein Baum in Cypern, Aegypten 2c., aus dessen Blüthe man ein wohlriechendes Oel bereitete, Plin. 12, 24, Lawsonia inermis L., Henna oder Hanna bey den Arabern.

Cypsĕlĭdes, ae, m. Nachkomme des Cypselus, Virg.

Cypsĕlus, i, m. 1) König in Corinth. 2) oder Cypsellus, eine Art Schwalben, Plin. 10, 39.

Cȳrēnae, s. Cyrene.

Cȳrēnaeus, a, um, i. q. Cyrenaicus, z. E. philosophi, Cic.

Cȳrēnăĭcus, a, um, Cyrenaisch, die Stadt Cyrene betreffend, dahin gehörig: Cyrenaica, ein District in Africa, worin Cyrene liegt: Cyrenaici, die Einwohner, Mela: philosophia Cyrenaica, Cic., eine Secte, vom Aristippus, der aus Cyrene war, abstammend: daher Cyrenaici (sc. philosophi), i. e. die von dieser Secte waren, und das höchste Gut im Vergnügen setzten.

Cȳrēne, es, u. Cȳrēnae, arum, f. Stadt in Afrika und das Haupt in Cyrenaica, Plin. u. Liv.: auch ist Cyrene der Name einer Nymphe, Virg.

Cȳrēnensis, e, i. q. Cyrenaicus, Cic.

Cyrēus, a, um, Cyrisch, vom Baumeister Cyrus herrührend, Cic.

Cyrni, ein Volk in Indien, Plin.

Cyrnos (Cyrnus), i, f. i. e. Corsica: daher Cyrnēus, a, um, Virg., Corsisch, Corsicanisch.

Cyrrhestĭca, ae, oder Cyrrhestĭce, es, f. Landschaft Syriens, worin Cyrrhus liegt.

Cȳrus, i, 1) erster König in Persien. 2) ein Baumeister, Cic.

Cȳta, ae, oder Cytae, arum, f. Stadt in Colchis und Geburtsort der Medea: daher 1) Cȳtaeaeus, a, um, zauberisch, Prop. 2) Cȳtaeis, ĭdis, die Medea: hernach st. Zauberinn, Prop. 3) Cȳtaeus, a, um, Colchisch, Val. Fl.

Cȳthēra, orum, n. (selten Cythera, ae, f.), Insel des Aegäischen Meeres bey Laconica, wo Venus sehr verehrt wurde, Virg. Not. Venus selbst heißt Cythera, Manil.

Cȳthērēïas, ădis, f. die Venus betreffend, columbae, Ovid., i. e. die ihren Wagen ziehen.

Cȳthērēis, ĭdis, f. z. E. diva, Ovid., i. e. Venus.

Cȳthērēïus, a, um, 1) Cytherisch, in, aus, bey Cythera, Ovid.: daher Cythereia, Venus, Ovid. 2) die Venus betreffend, dahin gehörig, mensis, Ovid., i. e. April: heros, i. e. Aeneas, Ovid.

Cȳthērēus, a, um, i. q. Cythereius; daher Cytherea, Venus, Horat.

Cȳthērĭăcus, a, um, i. q. Cythereius, Ovid.

Cȳthēris, ĭdis, f. eine Actrice u. Geliebte des (Triumvir) Antonius, Cic.: daher heißt Antonius Cytherius, Cic.

Cȳthērĭus, a, um, s. Cytheris.

Cythnos (Cythnus), i, f. Insel des Aegäischen Meeres.

Cytĭnus, i, m. (κύτινος), die Knospe des blühenden Granatbaums, der Kelch dieser Blüthe, Plin.

Cytis, is, f. ein Edelstein, Plin.

Cytĭsus, i, c. u. Cytĭsum, i, n. (κύτισος), eine strauchartige Kleeart, ein gutes Futter für das weidende Vieh und den Bienen angenehm, Virg.

Cytōrus, i, m. Berg in Paphlagonien, reich an Buchsbaum, Virg.: nebst einer Stadt gleiches Namens: daher Cytōriacus, a, um, Ovid.

Cyzĭcēnus, a, um, aus, in oder bey Cyzicus, dahin gehörig, Vitruv.: Cyziceni, die Einwohner, Cic.

Cyzĭcus (Cyzicos), i, f. u. Cyzĭcum, i, n. Stadt in Mysien am Propontis, Ovid.

D

D. 1) als Vorname bedeutet Decimus. 2) als Zahlzeichen 500.

Daae, s. Daha.

Dăcĭa, ae, f. Dacien, ein Land, wo jetzt Moldau, Wallachey und Siebenbürgen ist.

Dācĭcus, a, um, Dacisch: daher Dacicus, der Dacier, ein Titel des K. Domitianus, wegen Besiegung der Dacier, Sueton.

Dācĭus, a, um, i. q. Dacus, Auct. Consol. ad Liv.

Dactȳli, s. Dactylus.

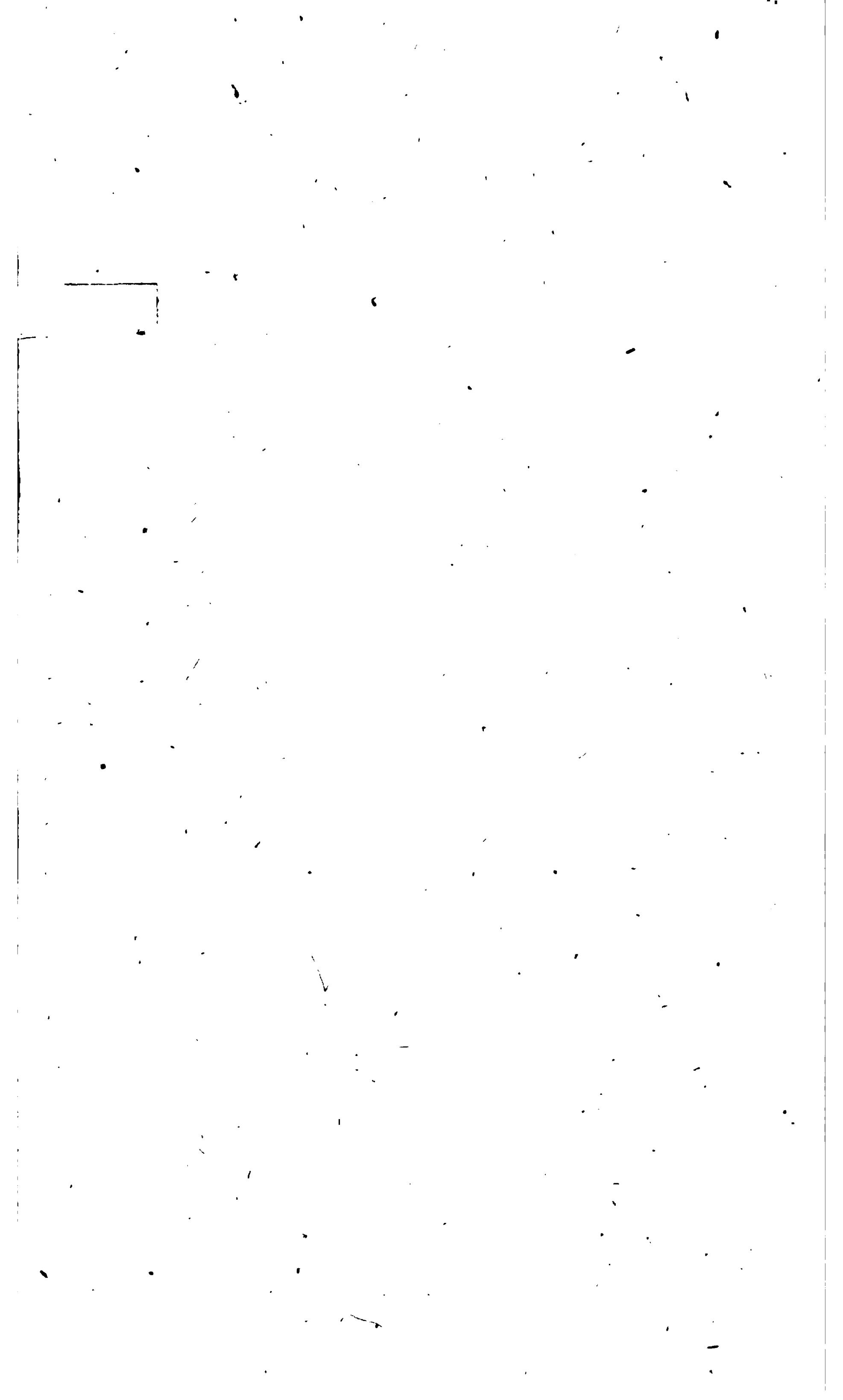
Dactȳlĭcus, a, um (δακτυλικός), aus dactylis bestehend, numerus, dactylisches Versglied, Cic., s. Dactylus n. 4.

Dactȳlĭŏthēca, ae, f. (δακτυλιοθήκη), 1) Behältniß der Ringe, Ringkästchen, Martial. 2) Vorrath von Gemmen, Plin.

Dactȳlis, ĭdis, f. (δακτυλίς), einem Finger ähnlich, vitis, Plin., vermuthlich weil die Beeren länglich sind: diese Trauben heißen dactyli, Colum.

Dactȳlus, u. —os, i, m. (δάκτυλος), eig. Finger: daher 1) Dattel, Apic. 2) eine Art Weintrauben, s. Dactylis. 3) eine Art Muscheln, Plin. 4) ein Versglied aus einer langen und zwey kurzen Sylben, Cic. 5) eine Art Grases, Plin. 6) ein Edelstein, ib. 7) Dactyli, Priester der Cybele, sollen so viel als Corybantes seyn.





Dăcus, a, um, i. q. Dacicus: daher Daci, die Dacier, Horat.

Daedălĕus u. Daedălēus, a, um (δαιδάλεος, δαιδάλειος), Dädalisch, den Dädalus betreffend, dahin gehörig, von ihm herrührend, Horat. u. Prop.

Daedălus, a, um (δαίδαλος), 1) Adj., a) kunstreich, erfinderisch, Lucret. und Virg. b) künstlich, mit Kunst gemacht, Lucret. u. Virg. 2) Nom. Prop. Ein gewisser Künstler, Vater des Icarus: erfand vieles, bauete das Labyrinth in Creta, floh aus Creta mit seinem Sohne durch Hülfe der mit Wachs zusammen geklebten Flügel; wobey aber Icarus, weil seine Flügel schmolzen, ins Meer fiel, Ovid.

Daemon, ŏnis, m. (δαίμων), i. q. genius, ein Geist, Apul.: besonders ein böser, Lactant.

Daemŏnĭăcus, a, um (δαιμονιακὸς), von bösen Geistern herrührend, Lactant., oder besessen, Jul. Firm.

Daemŏnĭcŏla, ae, c. (daemon u. colo), die bösen Geister oder den Teufel ehrend, ein Heide, Augustin.

Daemŏnĭcus, a, um, i. q. daemoniacus, Tertull.

Daemŏnĭon oder —um, i, n. (δαιμόνιον), 1) ein kleiner Geist, Tertull. 2) ein Geist, Cic. 3) ein böser Geist, Tertull.

Dăha (Daa), ae, m. Plur. Dahae (Daae), scythische Einwohner jenseit des caspischen Meeres, Plin.

Dalmăta, ae, m. 1) ein Dalmatier, Cic. 2) Dalmatisch, Stat.

Dalmătĭa, ae, f. Dalmatien, Ovid.

Dalmătĭcus, a, um, Dalmatisch, Suet.: daher a) Dalmaticus, ein Beyname des Metellus, wegen Bezwingung der Dalmatier. b) Dalmatica, sc. vestis, eine gewisse Kleidung mit kurzen Ermeln, Isid.

Dăma, ae, f. u. m. Dambirsch oder Gemse, Horat. u. Virg.

Damălĭo, ōnis, m. (δάμαλος), junges Rind, Kalb, Lamprid.

Damaratus, s. Demaratus.

Dămascus, i, f. Stadt in Cölesyrien: daher Damascēnus, a, um, dahin gehörig, Damaskisch, Plin.

Dămĭurgus, i, i. q. Demiurgus.

Damnăbĭlis, e (damno), verdammlich, Sidon.: damnabilius, Salvian.

Damnăbĭlĭter, Adv., auf verdammliche Weise, Augustin.

Damnas, Indecl., verurtheilt zu etwas, schuldig etwas zu thun, heres damnas esto dare etc., Quintil.: dare damnas sunto, Pandect.

Damnătĭo, ōnis, f. (damno), 1) Verurtheilung, Verdammung, Cic.: ad furcam, Pandect.: auch mit dem Genitiv. des Verbrechens, ambitus, i. e. de ambitu, Cic. 2) Verbindlichkeit zu etwas, Paul. sent.

Damnātor, ōris, m. (damno), Verurtheiler, Verdammer, Tertull. — Davon

Damnătōrĭus, a, um, verurtheilend, Verurtheilung betreffend, Cic.

Damnĭfĭcus, a, um (damnum und facio), Schaden machend, schädlich, Plaut.

Damnĭgĕrŭlus, a, um (damnum u. gerulus), Schaden bringend, Verlust verursachend, Plaut.

Damno, avi, atum, are (damnum), 1) in Verlust setzen, divites, Plaut. 2) verdammen, verurtheilen, aliquem. a) weswegen? hier steht Ablat. nomine oder crimine, oder der bloße Genitiv. des Verbrechens, auch de und andere Praeposit., z. E. nomine sceleris, Cic.: crimine aliquo, Cic.: caedis, furti, peculatus, pecuniae publicae, ambitus, sceleris, rei capitalis, majestatis, Cic.: proditionis, Nep.: de repetundis, de majestate, de vi, Cic.: inter sicarios, Cic., i. e. wegen Meuchelmords: pro socio, Cic., i. e. wegen Untreue gegen seinen Handlungscompagnon. b) wozu? z. E. capite, Cic., oder capitis, Nep., zum Tode: octupli, Cic., i. e. es achtfach zu ersetzen: decem millibus aeris, Liv.: pecunia, Justin.: poenae, Liv.: ad poenam, Trajan. in Plin. Ep.: ad opus, Suet.: in opus publicum, ad bestias, Pandect.: lumina nocte, blind machen, Ovid. c) wem zu gefallen? alicui, Senec.: daher aa) verbindlich machen zu etwas, mit dem Infinit., mit ut und ne, Pandect.: daher aliquem voti, Nep., so auch votorum, Liv., und votis, Virg., i. e. seines Wunsches gewähren und folglich verbindlich machen sein Gelübde zu erfüllen. bb) bestimmen zu etwas, widmen, caput Orco, Virg. cc) tropisch, verdammen, i. e. verwerfen, libros, Quintil. 3) verdammen vom Ankläger, i. e. dahin bringen, daß der Beklagte verurtheilt werde, Varr. Not. damnatior, Cic.

Damnōse, Adv., mit Verlust, mit Schaden, Horat.

Damnōsus, a, um (damnum), eigentl. voll Verlust oder Schaden: daher 1) Verlust oder Schaden verursachend, schädlich, verderblich, Ovid.: res damnosissima, Liv.: damnosior reip., Liv.: daher verschwenderisch, der viel Aufwand macht, Terent. u. Sueton. 2) Verlust leidend, Plaut.

Damnum, i, n. (demo), 1) Verlust einer Sache, die man besaß, Einbuße, Scha-

Schaden, damnum duarum cohortium, Caes.: damnum adportare oder dare, Terent., machen: contrahere, Cic., oder accipere, Horat., oder capere, Pandect., bekommen, leiden: facere, a) Schaden leiden, Cic. b) verursachen, machen, Pandect.: damnum factum, Cic., i. e. geschehen, verursacht oder erlitten: damnum pati, a) Verlust erdulden, Liv. b) leiden, i. e. bekommen, Senec.: damnum resarcire, Cic., oder restituere, Liv., wieder ersetzen. Daher 2) insbesondere, a) Verlust am Vermögen: daher Schulden, damna aleatoria, Cic., Spielschulden: damna, quae res patris ejus tulit, Cic., Schulden oder Spielschulden. b) Geldstrafe, Cic., oder sonst ein Verlust zur Strafe, oder Strafe, die im Verlust besteht, Cic. c) Unpäßlichkeit, Krankheit, Ovid. d) das Abnehmen, lunae, Gell.

Dămŭla, ae, f. Dimin. v. dama, kleiner Damhirsch oder Gemse, Apul.

Dănăē, es, f. Tochter des Acrisius und Mutter des Perseus vom Jupiter: ihr Vater hielt sie eingesperrt, und doch kam Jupiter zu ihr in Gestalt eines goldnen Regens.

Dănăēius, a, um, Danaisch, i. e. die Danae betreffend, dahin gehörig, heros, Ovid., i. e. Perseus: Persis, Ovid., i. e. Persien, von ihrem Sohne so genannt.

Dănăi, s. Danaus.

Dănăĭdae, arum, Griechen, als Nachkommen des Danaus, Senec.

Dănăis, ĭdis, f. Tochter des Danaus: Plur. Danaides, die 50 Töchter desselben, die die 50 Söhne des Aegyptus heuratheten, aber auf des Vaters Befehl ihre Männer insgesammt (außer der Hypermnestra) in der Brautnacht umbrachten, wofür sie in der Unterwelt zur Strafe ein löcheriges Faß mit Wasser füllen müssen.

Dănaus, i, m. Sohn des Belus und Bruder des Aegyptus, mit dem er sich um das Aegyptische Reich stritt: er floh nach Argos: daher die Griechen von ihm Danai heißen. Von seinen Töchtern s. Danais.

Dănaus, a, um, Argivisch: hernach Griechisch, Ovid.: daher Danai, 1) Argiver, Cic. 2) Griechen, Virg. und Ovid.

Dandări, orum, und Dandarĭdae, arum, ein scythisches Volk: daher Dandarica, das Land desselben, Tacit.

Dane, i. e. dasne, Plaut.

Danista, ae, m. (δανειστής), i. q. foenerator, Plaut.: daher Danisticus, a, um, ibid.

Dano, ere, geben, Plaut.

Dānŭbius, i, m. Donau, Ovid.

Dăpālis, e, 1) mit herrlicher Speise versehen, coena, Auson. 2) der sie genießt oder genießen soll, Jupiter, Cato.

Daphne, es, f. (δάφνη), 1) Lorbeerbaum. 2) die darein verwandelte Tochter des Flusses Peneus, Ovid. 3) Flecken bey Antiochia in Syrien, Liv.

Daphnensis, e, in oder aus Daphne: Daphnenses, die Einwohner, Eutrop.

Daphnĭa, ae, f. ein Edelstein, Plin.

Daphnis, ĭdis, m. ein schöner Jüngling und Sohn des Mercurius, Virg.

Daphnŏides, is, f. (δαφνοειδής), dem Lorbeerbaume ähnlich: daher heißt so 1) ein dem Lorbeer ähnlicher Strauch, Kellerhals, Seidelbast (Daphne Mezereum L.), Plin. 15, 30. 2) eine Art der Cassia, Plin. 12, 20. 3) ein Kraut, i. q. Clematis Aegyptia, Plin. 24, 15.

Daphnon, ōnis, m. (δαφνών), ein mit Lorbeerbäumen besetzter Ort, Lorbeerwald, Lorbeerwäldchen, Petron.

Dăpino, are (daps), auftischen, Plaut.

Daps, Gen. dăpis, f. 1) Sing. Speise, Futter, Horat. u. Plin.: besonders Speise, die den Göttern vorgesetzt wird, Cato u. Liv. 2) Plur. dapes, a) Speisen; b) besonders die bey einer Mahlzeit aufgesetzt werden, folglich Gastmahl, Schmauserey, Virg. und Ovid.: auch Speisen, die den Gottheiten vorgesetzt werden, Virg.: daher Opfer, Senec. c) dapes humanae, Plin., Menschenkoth.

Dapsĭle u. Dapsĭlĭter, Adv., reichlich, herrlich, wenn von Speisen die Rede ist, z. E. dapsile, Sueton.: dapsiliter, Naev.: dapsilius, Lucil.

Dapsĭlis, e (δαψιλής), reichlich, herrlich, prächtig, Plaut. u. Colum.

Dapsĭlĭter, Adv., s. Dapsile.

Dapsĭlus, a, um, i. q. dapsilis, Plaut.

Dardănărius, i, m. Getreidehändler, Kornwucherer, Pandect.

Dardănia, s. Dardanius.

Dardănĭdes, ae, m. 1) Sohn oder Nachkomme des Dardanus, z. E. so heißt Ilus, Ovid.: Aeneas, Virg.: daher 2) ein Trojaner, Virg. 3) ein Römer, Sil.

Dardănius, a, um, 1) Dardanisch, i. e. vom Dardanus herrührend oder benannt: daher Trojanisch, Virg.: advena, Ovid., i. e. Paris: senex, Ovid., i. e. Priamus: dux, Ovid., i. e. Aeneas: pinus, Ovid., i. e. Schiffe des Aeneas: vates, Ovid., i. e. Helenus: auch von Trojanern abstammend, Roma, Ovid.: daher Dardania, a) sc. urbs, i. e. Troja, Ovid. Her. b) sc. regio, terra, das trojanische Land, Virg. 2) Dardanisch, i. e. vom Zauberer Dardanus herrührend, dahin gehörig, zauberisch, Colum.

Dardănus, i, m. 1) König in Troja, Vater des Ilus und Erichthonius. 2) ein Zauberer, Plin. 30, 1.

Dardănus, a, um, 1) trojanisch, Virg.: auch römisch, Sil. 2) Dardani, ein Volk in Mösien, Cic.

Dasȳpus, ŏdis, c. (δασύπους), ein Thier, dem Hasen und Caninchen ähnlich, Plin. 8, 55.

Datārius, a, um, i. e. qui dari potest oder dandus, Plaut.

Datātim, Adv., i. e. dando, Plaut.

Dathiātum, i, n., eine Art geringen Weihrauchs, Plin. 12, 14.

Datĭo, ōnis, f. (do), 1) das Geben, Varr. 2) das Recht zu geben oder wegzugeben, Liv.

Datīvus, a, um, i. e. qui datur, z. E. tutor, Pandect.

Dato, are (Frequ. von do), geben, Plaut.

Dator, ōris, m. (do), der Geber, Plaut.

Datus, a, um, s. Do.

Datus, us, m. (do), das Geben, Plaut.

Daucum, oder —on, i, n. (δαῦκος), eine Pflanze, vielleicht Möhre, Plin. 19, 5.

Daulias, adis, f. Daulisch, aus Daulis: daher avis, Ovid., i. e. hirundo.

Daulis, idis, f. 1) Stadt in Phocis, Liv.: auch die Gegend da herum, Plin. 2) i. q. Daulias, Senec.

Daulius, a, um, Daulisch, zu Daulis gehörig, Ovid.

Dauni, s. Daunus.

Dauniăcus, a, um, i. q. Daunius, Sil.

Daunus, i, Vater des Turnus, eines Königs der Rutuler; hatte sich, (wenns anders eine Person ist,) in Apulien niedergelassen, daher ein Theil desselben Apulia Daunia heißt. Daher 1) Daunius, a, um, a) Daunisch, den Daunus betreffend, dahin gehörig, heros, Virg., i. e. Turnus: gens, Virg., die Rutuler: dea, Virg., i. e. Juturna, Schwester des Turnus. b) Apulisch, Camena Daunia, Horat., st. Venusina; denn Venusia, der Geburtsort des Horatius, liegt in Apulien: caedes, Horat., i. e. der Römer: daher Daunii, Plin., oder Dauni, Mela, i. e. die Einwohner in Apulia Daunia. 2) Daunias, adis, i. q. Apulia Daunia, Horat.

Dē, Praep., 1) von, a) i. e. wegen, in Ansehung, dicere de re, Cic. b) von, statt a oder ex, z. E. emere de aliquo, Cic.: effugere de manibus, Cic.: quaesivit de Pompejo, Cic.: de principio, vom Anfange, Cic.: homo de schola, Cic.: homo de plebe, Liv.: duos parietes de eadem fidelia dealbare, Cic.: nihil de publico adtingere, Cic. c) nach, von der Zeit, somnus de prandio, Plaut.: diem de die prospectans, Liv. 2) von der Zeit, in, mit, de tertia vigilia contendit, Caes.: de media nocte mittit, Caes., zu Mitternacht: multa de nocte profectum, Cic., sehr früh: de nocte, zur Nachtzeit, Cic. u. Horat.: de die, den Tag hindurch, vom Morgen an, Cic.: naviges de mense Decembri, Cic., im December: lavare de die, Sueton., gleich frühe. 3) wegen, certis de caussis, Cic. u. öfter. 4) in Ansehung, was anbelangt oder wegen, de me autem, suscipe meas partes, Cic.: de pace venerunt, Caes.: de fratre confido, Cic.: de cetero, übrigens, Cic. 5) nach, i. e. vermöge, gemäß, de meo consilio, Cic.: de tua sententia, nach deiner Meinung, Cic. 6) in oder mit, an, de clunibus pinnas habeant, Colum.: de capitibus ungularum calcant, Veget. de re vet., i. e. mit den Spitzen rc. Not. 1) de industria, mit Fleiß, vorsetzlich, Cic.: de improviso, Cic., unversehens: de integro, Cic., von neuem. 2) de steht auch nach, fundus, quo de etc., st. de quo etc.

Dĕa, ae, f. Göttinn, Cic., wohin auch die Nymphen und alle unsterbliche Frauenzimmer gehören, deae novem, i. e. Musae, Ovid.: triplices, i. e. Parcae, Ovid. Not. Dat. diis, Varr., u. deabus, z. E. diis deabusque, Cic.

Dēacĭno, are (de u. acinus), von den Weinbeerkernen reinigen, Cato.

Dēalbātor, ōris, m. i. e. qui dealbat, Cod. Just.

Dē-albo, avi, atum, are, überweissen, mit Gyps oder Kalk ausstreichen, Cic.

Dēambŭlācrum, i, n. (deambulo), Ort zum Spazieren, Spaziergang, Mamertin.

Dēambŭlātĭo, ōnis, f. (deambulo), das Spazierengehen, der Spaziergang, Terent.

Dē-ambŭlo, avi, atum, are, spazieren gehen, herum spazieren, Terent.

Dē-āmo, avi, atum, are, 1) lieb haben, günstig seyn, aliquem, Terent. 2) Gefallen woran finden, lieb gewinnen, sich ergötzen an etwas, munera, Plaut.

Dēargento, are (de u. argentum), 1) ums Geld bringen, Lucil. 2) versilbern, Augustin.

Dē-armo, avi, atum, are, entwaffnen, exercitum, Liv.

Dē-artŭo, are, gliederweise zerreissen: daher ruiniren, opes, Plaut.

Dē-ascio, are, 1) mit der Art behauen, Prud. 2) in niedriger Sprechart, betriegen, bevortheilen, prellen, Plaut.

Dēaurātor, ōris, m. (deauro), Vergolder, Cod. Just.

Dē-auro, are, vergolden, Senec.

Dēbacchātio, ōnis, f. (debacchor), das Schwärmen, Salv.

Dē-bacchor, atus sum, ari, schwärmen oder lärmen, toben, wüthen, Terent.: tropisch, ignes, Horat.

Dē-batŭo, ĕre, abprügeln, feminam, Petron., viell. sensu obscoeno.

Dēbellātor, ōris, m. (debello), Besieger, Virg.

Dēbellātrix, īcis, f. (debellator), Besiegerinn, Lactant.

Dē-bello, avi, atum, are, 1) den Krieg endigen, debellatum est, Liv.: debellato, i. e. bello finito, Liv. 2) siegen, folglich das Gefecht endigen, Liv. 3) besiegen, aliquem, Virg. und Plin.: Illyricum, Sueton., und tropisch, fungos, Plin., bezwingen, i. e. verdaulich machen. 4) fechten, rixa debellata, Horat.

Dēbĕo, ui, ĭtum, 2. (statt dehabeo, von jemanden etwas haben): daher 1) schuldig seyn (zu bezahlen), alicui pecuniam, Cic.: alicui, Cic.: daher pecunia, frumentum debetur, Cic., ist zu bezahlen, zu entrichten: nihil esse debitum Naevio, Cic.: daher a) überhaupt schuldig seyn, i. e. verbunden seyn etwas zu geben, zu erweisen, aliquid patriae, Cic.: tibi debemus, Cic., i. e. wir haben die Verbindlichkeit: daher debens, ein Schuldner, Senec.: exanimum et nil jam caelestibus ullis debentem, Virg., der den Göttern nichts mehr schuldig ist, i. e. dem die Götter schlecht geholfen haben, der also keine Verbindlichkeit gegen sie hat: Einige erklären es: der nun nicht mehr unter den obern Göttern steht, sondern unter den Untergöttern, i. e. der todt ist: res mihi debetur, gebührt mir, muß mir zu Theil werden, z. E. misericordia tibi nulla debetur, Cic.: homo debitus destinatusque morti, Liv.: besonders durchs Verhängniß mir bestimmt, beschert, oder bloß bestimmt, zugedacht, animae, quibus altera fato corpora debentur, Virg.: conjux debita, Ovid.: caelo deberi, Virg.: ferner animam debere, Terent., das Leben schuldig seyn, i. e. in den tiefsten Schulden stecken: ludibrium ventis, Horat., das Spiel der Winde seyn: auch mit dem Infinitiv., da denn debeo bald ich soll, ich muß billig, oder es ist billig, wahrscheinlich, daß ich rc., oder auch bloß ich muß übersetzt wird, habere vim debent, Cic.: judicium pulchritudinis habere debuisset, Cic., billig hätte von der Schönheit urtheilen können: splendor, qui esse debebat, Cic. b) schuldig bleiben, aliquid alicui, Cic. c) debere urbem sc. aedificare, Ovid. 2) schuldig seyn, zu danken haben, alicui beneficium, Cic., und öfter: nihil jam caelestibus debentem, Virg., s. oben. Partic. debitus, a, um. 1) was man schuldig ist, schuldig, gebührend, pecunia, Cic.: daher debitum, Schuld, i. e. was man schuldig ist, z. E. debitum solvere, Cic.: naturae debitum reddere, Nep.: daher Schuldigkeit, est debitum, Cic. 2) durchs Schicksal bestimmt, beschert, conjux, Ovid., s. vorher.

Dē-bĭbo, ĕre, davon trinken, Solin.

Dēbĭlis, e (st. dehabilis), eig. der sich nicht geschickt oder behende bewegen kann: daher 1) gelähmt, gebrechlich, verstümmelt, mangelhaft, theils von Menschen, Cic., auch Gliedern, crus, Sueton.: theils von leblosen Dingen, navis, Virg.: daher a) tropisch, corpus reip., Cic.: praetura, Cic. b) iter debile, Stat., i. e. die ein Verwundeter thut: debilior, Claudian. 2) entnervt, schwach, kraftlos, membra metu debilia, Terent.

Dēbĭlĭtas, ātis, f. (debilis), 1) Lähmung, Gebrechlichkeit, linguae, Cic., und ohne Genitiv., Cic. 2) Schwäche, animi, Cic.

Dēbĭlĭtātio, ōnis, f. (debilito), 1) Lähmung, Verstümmelung, Apul. 2) Entnervung, Schwächung, animi, Cic., Kleinmuth.

Dēbĭlĭto, avi, atum, are (debilis), eig. ungelenksam machen: daher 1) lähmen, verstümmeln, Cic. 2) tropisch, entkräften, schwächen, unthätig machen, fortitudinem, spem, animum alicujus, Cic.: opes, Nep.: timor aestivorum te debilitat, Cic.: hiems mare debilitat, Horat.: daher kleinmüthig machen, niederschlagen, debilitatus atque abjectus, Cic.: debilitatus a jure cognoscendo, Cic., unthätig gemacht in Ansehung rc., i. e. abgeschreckt davon.

Dēbĭtio, ōnis, f. (debeo), das Schuldigseyn, Cic.

Dēbĭtor, ōris, m. (debeo), Schuldner, i. e. 1) der etwas schuldig ist, Cic.: voti, Martial., der seine Gelübde bezahlen muß, folglich seines Wunsches gewährt worden. 2) der etwas zu verdanken hat, vitae, Ovid.

Dēbĭtrix, īcis, f. (debitor), Schuldnerinn, Pandect.

Dēbĭtus, a, um, s. Debeo.

Dē-blătĕro, are, hinplappern, Plaut.

Dē-buccĭno, are, auspofaunen, Tertull.

Dē-căchinno, are, i. q. derideo, Tertull.

Dĕcăchordus, a, um (δεκάχορδος), zehnsaitig, Paulin. Nol.

Decăcŭmĭnātio, ōnis, f. (decacumino), Abköpfung, Beraubung der Spitze, z. E. eines Baumes, Plin.

De-căcŭmĭno, are, der Spitze berauben, abköpfen, abspitzen, Colum.

Dĕcălŏgus, i, m. (δεκάλογος), die zehn Gebote, Tertull.

De-calvo, are, kahl machen, Veget. de re vet.

De-canto, avi, atum, are, 1) absingen, hersingen, Horat.: daher a) herbeten, hersagen, praecepta, Cic.: decantatae fabulae, Senec., oft hergebetet, i. e. gemein, bekannt. b) zaubern, bezaubern, Apul. 2) aufhören zu singen, herzusagen, Cic.

Dĕcānus, i, m. (decem), der zehn Personen vorgesetzt ist, 1) zehn Soldaten, Veget. de re mil. 2) zehn Mönchen, Augustin. 3) auch sind decani die Obersten der Leichenträger, Cod. Just. 4) in der Astrologie ist decanus i. q. praeses decem partium signi, Firmic.

Dĕcăpŏlis, is, f., Gegend in Palästina, bestehend aus zehn Städten: daher Decapolitanus, a, um, Plin.

Dĕcăprōti, orum (δεκάπρωτοι), i. e. decem primi, Pandect.

Dĕcarno, are (de u. caro), entfleischen, Apic.

Dĕcas, ădis, f. (δεκάς), ein Zehend, Anzahl von zehen, Tertull.

Dĕcastȳlus (os), i (δεκάστυλος), zehnsäulig, Vitruv.

Dĕcaulesco, ĕre (de u. caulis), einen Strunk bekommen, Plin.

De-cēdo, essi, essum, 3. weggehen, fortgehen, von Menschen, Thieren und Dingen, ex Italia, Cic.: de agri parte tertia, Caes.: praesidio, Liv.: ira decedet, Terent.: cura decessit patribus, Liv.: dies veniens et decedens, Virg.: quartanam (febrem) decessisse, Cic.: ferner de via alicui, Terent., auch bloß alicui, Caes., aus dem Wege gehen, ausweichen, es geschehe Ehren halber, Cic., oder um nicht mit Jemanden zusammen zu kommen, Caes.: tropisch, decedere de via, i. e. a virtute, Cic.: auch ist decedere via, vom Wege abgehen, aus Irrthum, Sueton.: decedere de provincia, Cic., oder ex provincia, oder provincia, Cic., auch bloß decedere, Cic., aus der Provinz gehen, von Magistratspersonen: doch auch oft von andern Personen steht es Cic.: daher de vita, Cic., und bloß decedere, Cic., i. e. sterben: daher a) weggehen, tropisch, abgehen, abweichen, de suis bonis, Cic., i. e. verlassen: de hypothecis, Cic., i. e. sie abgeben, abtreten: officio, Liv., oder ab officio, Liv., oder de officio, Cic.: de sententia, Cic.: de jure suo, Cic., oder jure suo, Liv., von seinem Rechte abgehen, etwas davon fahren lassen. b) abgehen, i. e. vermindert werden, de summa nihil decedet, Terent.: id suis decessurum opibus, Liv. c) nachgeben, weichen, Horat.: nocti, Virg., i. e. der Nacht wegen fortgehen. d) von Zeiten, fortgehen, vergehen, scheiden, tempora decedentia, Horat.: dies decedens, Virg., wenn es Abend wird. e) untergehen, sol, Horat. f) ablaufen, von Statten gehen, einen Ausgang gewinnen, prospere, Suet. Not. decesse, st. decessisse, Terent.

Dĕcem (δέκα), zehn: decemprimi oder decem primi, die zehn Obersten des Raths in den kleinen Städten, oder die zehn Vornehmsten der Bürgerschaft, Cic.

Dĕcember, bris, e, 1) mensis December, Vellej., oder bloß December, Horat., der December. 2) den December betreffend, darin fällig, Decembrisch, idus, Liv. libertas, Horat., i. e. am Saturnusfeste, das in den December fiel, wo die Sclaven völlige Freyheit genossen.

Dĕcemjŭgis, e, zehnspännig, Suet.

Dĕcemmestris, e (decem u. mensis), zehnmonatlich, Censorin.

Dĕcem-mŏdĭus, a, um, zehn Maaß enthaltend, Colum.

Dĕcempĕda, ae, f. (decem u. pes), Meßruthe, Meßstange, von zehn Fuß, Cic.

Dĕcempĕdātor, ōris, m. (Particip. v. *decempedo), Feldmesser, Cic.

Dĕcemplex, ĭcis (decem und * plica, Falte), zehnfach, Nep.

Dĕcemplĭcātus, a, um (Particip. v. *decemplico), zehnfach, Varr.

Dĕcemprimi, s. Decem.

Decemrēmis, e (decem und remus), zehnruderig, Plin.

Dĕcem-vir, i, m. ein Zehnmann, Zehnherr, oder einer von den Zehnherren. Decemviri sind zehn Herren oder Männer von einerley Amte oder Verrichtung; dergleichen waren 1) die Decemviri legibus scribendis, die bald nach Verjagung der Könige st. der Consuln gewählt wurden, um Gesetze zu verschaffen. 2) Decemviri sacrorum, hatten die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher; ihrer wurden endlich funfzehn. 3) Decemviri litibus judicandis, eine Art Richter in Privatsachen, Cic. 4) Decemviri agris dividendis, i. e. zu Austheilung der Aecker unter das Volk, Cic.

Dĕcemvĭrālis, e, die Decemviros betreffend, collegium, Cic.: leges, Liv.: pecunia, Cic. Agr. 1, 5.

Dĕcemvĭrātus, us, m. die Würde eines Decemvir, Cic. u. Liv.

Dĕcennālis, e (decem und annus), zehnjährig, Ammian.

Dĕcennis, e (decem u. annus), zehnjährig, Quintil.

Dĕcennium, i, n. zehn Jahre, Apul.

Dĕcens, s. Deceo.

Dĕcenter, Adv., schicklich, geziemend, mit Anstand, passend, Ovid.: decentius, Horat.: decentissime, Cic.

Dĕcentia, ae, f. (deceo), Schicklichkeit, Anstand, Wohlstand, Cic.

Dĕceo, ui, 2. sich geziemen, sich schicken, wohl anstehen, wohl lassen, guten Anstand haben: mit dem Accus. der Person, oratorem irasci minime decet, Cic.: se aliena deceant, Cic.: id quemque decet, Cic.: forma viros neglecta decet, Ovid.: auch construirten es die Alten mit dem Dativ., decet nobis, Terent.: patri, Plaut.: auch ohne Casum, z. E. quid deceat in oratione, Cic.: caput esse artis, decere, Cic. Es kommt nur die dritte Personalendung vor. Particip. decens, 1) schicklich, anständig, geziemend, amictus, Ovid.: motus corporis, Quintil.: habitus decentior, Tacit.: decentissimus sinus, Quintil. 2) schön, Venus, Horat.: Gratiae, Horat.: decentior equus, Quintil.

Dĕceptio, ōnis, f. (decipio), Hintergehung, Betrug, Augustin.

Dĕceptor, ōris, m. (decipio), Hintergeher, Betrieger, Senec. — Davon

Dĕceptōrius, a, um, betrüglich, Augustin.

Dĕceptrix, īcis, f. (deceptor), Betriegerinn, betriegerisch, Lactant.

Dĕceptus, us, m. i. q. deceptio, Tertull.

Dĕceptus, a, um, s. Decipio.

Dĕcēris, e (δεκήρης), zehnruderig: deceris, sc. navis, ein zehnruderiges Schiff, Sueton.

Dĕcermen, inis, n. (decerno), Auswurf, Ausschuß, i. e. das Schlechteste, Apul.

Dē-cerno, crēvi, crētum, 3. eigentl. absondern, eine Sache von der andern: daher 1) urtheilen: decrevi, ich bin der Meynung, ich glaube, halte dafür, illum decrerunt dignum, Terent.: in quo omnia posita esse decrevi, Cic.: in me satis esse consilii decreras, Cic. 2) entscheiden, rem dubiam, Liv.: pugnam, Liv.: auch intransit., eine Sache entscheiden oder abthun, zu Ende bringen, a) in Güte: daher die Sache beylegen, expetenda magis est decernendi ratio quam decertandi, Cic. b) mit Waffen: daher streiten, kämpfen, acie, Nep.: armis, ferro, Cic.: cum aliquo, Nep.: contra vim hostium, Auct. B. Afr.: auch von Stieren, cornibus, Virg. c) gerichtlich: daher vor Gericht seine Sache ausmachen, pro sua fama fortunisque, Cic. 3) einen Ausspruch thun, von Magistrats- und Privatpersonen: daher a) eine Verordnung machen, verordnen, beschliessen, daß etwas geschehen soll, senatus decrevit, consules decreverunt, Cic.: decernere delectum, Liv. b) votiren, daß etwas geschehen soll, Cic. c) decernere alicui aliquid, zuerkennen, bewilligen, z. E. statuas, honores, Nep.: triumphum, Cic.: b) oder überhaupt beschließen, den Entschluß fassen, mihi decretum est pati, Terent.: vivere, Cic. 4) einsehen, begreifen, nequeo satis decernere, Terent.: daher decretum, subst., 1) Meynung, besonders eines Philosophen, Principium, Grundsatz oder Satz, Cic. 2) ein gefaßter Entschluß, Verordnung, Ausspruch, Decret, z. E. des Prätors, Consuls, Senats, Cic.: decreta facere, Cic. 3) das Votum eines Rathsherrn, in so fern es eine Verordnung des Senats veranlaßt oder veranlassen kann, Cic. 4) Ausspruch oder rechtliche Antwort eines Juristen, Bescheid, Cic. Not. decresset st. decrevisset, Liv.: decreras st. decreveras, Cic.

Dēcerpo, psi, ptum, 3. (de u. carpo) 1) abbrechen, abpflücken, pomum arbore, Ovid.: florem, Ovid.: folia, Colum. 2) tropisch, wegnehmen, davon nehmen, vermindern, humanus animus decerptus ex mente divina, Cic.: nihil sibi ex ista laude, Cic.: fructus ex re, Horat., Nutzen bekommen: spes, Quintil., vermindern: ne quid de gravitate decerperet, Cic., i. e. minueret.

Dēcerptus, a, um, s. Decerpo.

Dēcertātio, ōnis, f. (decerto), das Streiten, rerum, i. e. de rebus, Cic.

Dē-certo, avi, atum, are, das verstärkte certo, 1) intransit., streiten, mit Waffen oder Worten, armis, Cic.: proelio, Caes.: legibus, Cic.: inter se, Cic.: cum aliquo contentione dicendi, Cic.: auch alicui, Horat. 2) transit., über etwas streiten, regna decertata, Stat.: auch streitend verrichten, decertatos labores canam, Claudian.

Dēcervīco, are (de u. cervix), enthaupten, Sidon.

Dĕcessio, ōnis, f. (decedo), 1) das Weggehen, Fortgehen, Abgang, a) eines Menschen, z. E. des Landvogts aus der Provinz, Cic.: und anderer Personen, Cic. b) febris, Cels. 2) Abgang, i. e. Verminderung, Cic.: decessionem de summa facere, Cic. 3) Abgang, i. e. Mangel, Cic. 4) verborum, Gell., Veränderung in Ansehung der Bedeutung.

Dĕcessor, ōris, m. (decedo), der vor Jemanden im Amte gewesen, Vorgänger, Vorweser, Tacit.

Dĕcessus, us, m. (decedo), 1) das Fortgehen, Weggehen, z. E. aus der Provinz, Cic.: febris, Cels.: aestus, Cels. 2) der Tod, Cic.

Dĕcet, s. Deceo.

Dĕcid-

Dĕcĭānus, a, um, Decisch, i. e. vom Decius benannt 2c., Liv.

Dĕcīdo, di, sum, 3. (de u. caedo), 1) abschneiden, abhauen, Plaut., Horat. u. Colum.: daher a) eine streitige Sache zu Ende bringen, abthun, und zwar aufs kürzeste, folglich sich vergleichen, einen Accord machen, cum aliquo, Cic.: de re, Cic.: rem, Cic. b) bestimmen, genau ausdrücken, Quintil. 2) abwenden, tragulam, Plaut. 3) prügeln, verberibus, Pandect.

Dĕcĭdo, idi, 3. (de u. cado), 1) herabfallen oder abfallen, poma ex arboribus, Cic.: equo, Caes.: ex equo, Nep.: ab equo, Ovid.: daher a) sterben, Plaut. b) tropisch, spe, oder de spe, Terent., oder a spe, Liv., in der Hoffnung getäuscht werden. c) fallen, i. e. überwunden oder unglücklich werden, Nep. d) abfallen, i. e. weniger werden, Colum. e) abfallen oder ausfallen, dentes, Plin. 2) wohin fallen oder gerathen, in casses, Ovid.: in somnum, Petron.: in terram, Nep.: in fraudem, Cic., i. e. darauf verfallen, unternehmen.

Dĕcĭdŭus, a, um (decido), herabfallend, cornua, Plin.: folia, ib.

Dĕcies, Adv., zehnmal: decies centena millia, Cic., oder decies centum millia, Liv.: wofür auch bloß decies, Liv., oder decies centena, Horat., steht: bis decies, i. e. vicies, Martial.: decies decemviri, i. e. centumviri, Ovid.: decies dixi, zehnmal, i. e. oft, Plaut.

Dĕcĭma, s. Decimus.

Dĕcĭmānus, oder Dĕcŭmānus, a, um (decimus), 1) den zehnten Theil betreffend, z. E. des Getreides, ager, Cic., i. e. wovon der Zehnte gegeben wird: frumentum, Cic., das Zehntegetreide, i. e. der zehnte Scheffel vom Getreide: daher decumanus (sc. homo oder redemtor), der den Zehnten gepachtet hat, Cic.: so auch mulier decumana, Cic. 2) von der zehnten Legion, milites, Tacit. 3) decumana porta, das Hauptthor des römischen Lagers, weil daselbst die zehnten Cohorten der Legionen lagen; es war gemeiniglich vom Feinde das entfernteste, Tacit.: limes, oder bloß decumanus (sc. limes), die Linie (Weg) durch den Acker oder Weinberg von Osten nach Westen, Plin. u. Colum. (opp. cardo). 4) groß in seiner Art, ova, fluctus, Lucil.: so steht auch decimus st. magnus.

Dĕcĭmātĭo (Decum.), ōnis, f. Nehmung oder Auslosung des zehnten Mannes zur Todesstrafe, Capitol. — Von

Dĕcĭmo (Decŭmo), avi, atum, are (decimus), den zehnten Theil herausnehmen, z. E. um ihn zu tödten, legiones, Suet.

Dĕcĭmōdĭus, i. q. Decemmodius.

Dĕcĭmus (Decŭmus), a, um, 1) der zehnte, hora, Cic.: pars, Cic.: daher decima oder decuma, sc. pars, der zehnte Theil, z. E. des Getreides, den die Pächter der römischen Äcker in der Provinz gaben, der Zehent, decumas exigere, Cic. z. hordei, von der Gerste, Cic.: auch ist decuma der zehnte Theil des Geldes, das Zehntel, Cic.: decimum, zum zehnten Male, Liv. 2) groß, unda, Ovid. Not. Decimus, ein römischer Vorname, z. E. D. Brutus, i. e. Decimus Brutus.

Dē-cĭnĕresco, ĕre, zu Asche werden, Tertull.

Dĕcĭpĭo, ēpi, eptum, 3. (de u. capio), eigentl. wegnehmen, wegfangen: daher 1) hintergehen, berücken, betriegen, aliquem, Cic.: tropisch, diem, Ovid., i. e. unvermerkt zubringen: decipitur laborum (Bentl. laborem), Horat., vergißt sie: aeer decipitur, wird nachgeahmt, Plin. 2) verlassen, einsam machen, decentum morte fefellit, Virg.: doch paßt vielleicht auch täuschen, hintergehen. 3) verschlingen, montem vorago decepit, Apul.

Dĕcĭpŭla, ae, f. u. Dĕcĭpŭlum, i, n. (decipio), womit oder worin man etwas fängt, Falle, Schlinge, Sidon. und Apul.

Dē-circĭno, are, zirkelförmig machen, abzirkeln, Manil.

Dĕcīsĭo, ōnis, f. (decido), eigentl. das Abschneiden: daher 1) Vergleich, Accord, Cic. 2) Verminderung, Apul.

Dĕcīsus, a, um, s. Decido.

Dĕcĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Decisch, lex. 2) subst., da denn die Mannsperson Decius, das Frauenzimmer Decia heißt.

Dĕclāmātĭo, ōnis, f. (declamo), 1) das Schreyen, z. E. im Reden, Auct. ad Her. 2) Uebung im Reden, oder das Redenhalten zur Uebung, Cic.: daher der Stoff dazu, Juvenal.

Dĕclāmātĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. declamatio), kleine Rede zur Uebung, Gell.

Dĕclāmātor, ōris, m. (declamo), der sich im Redenhalten übt, Cic.

Dĕclāmātōrĭus, a, um (declamator), die Redeübung betreffend, Cic.

Dĕclāmĭto, are (Frequ. v. declamo), eine Rede zur Uebung halten, sich im Redenhalten üben, Cic.: de aliquo, Cic., die Rede, die man auf Jemanden halten will, vorher zur Uebung halten: causas, Cic., i. e. über Sachen zur Uebung reden.

Dē-clāmo, avi, atum, are, 1) schreyen, alicui, Ovid., auf Jemanden zuschreyen: tropisch,

Dĕcennis, e (decem u. annus), zehn=jährig, Quintil.

Dĕcennium, i, n. zehn Jahre, Apul.

Dĕcens, s. Deceo.

Dĕcenter, Adv., schicklich, geziemend, mit Anstand, passend, Ovid.: decentius, Horat.: decentissime, Cic.

Dĕcentĭa, ae, f. (deceo), Schicklichkeit, Anstand, Wohlstand, Cic.

Dĕcĕo, ui, 2. sich geziemen, sich schicken, wohl anstehen, wohl lassen, guten Anstand haben: mit dem Accus. der Person, oratorem irasci minime decet, Cic.: se aliena deceant, Cic.: id quemque decet, Cic.: forma viros neglecta decet, Ovid.: auch construirten es die Alten mit dem Dativ., decet nobis, Terent.: patri, Plaut.: auch ohne Casum, z. E. quid deceat in oratione, Cic.: caput esse artis, decere, Cic. Es kommt nur die dritte Personalendung vor. Particip. decens, 1) schicklich, anständig, geziemend, amictus, Ovid.: motus corporis, Quintil.: habitus decentior, Tacit.: decentissimus sinus Quintil. 2) schön, Venus, Horat.: Gratiae, Horat.: decentior equus, Quintil.

Dĕceptĭo, ōnis, f. (decipio), Hintergehung, Betrug, Augustin.

Dĕceptor, ōris, m. (decipio), Hintergeher, Betrieger, Senec. — Davon

Dĕceptōrĭus, a, um, betrüglich, Augustin.

Dĕceptrix, īcis, f. (deceptor), Betrügerinn, betriegerisch, Lactant.

Dĕceptus, us, m. i. q. deceptio, Catull.

Dĕceptus, a, um, s. Decipio.

Dĕcēris, e (δεκήρης), zehnruderig, deceris, sc. navis, ein zehnruderig[es Schiff,] Sueton.

Dĕcermen, ĭnis, n. (decer[po]) [Ab]wurf, Ausschuß, i. e. das Schlech[te]

Dē-cerno, crēvi, crētum, [...] absondern, eine Sache von [...] daher 1) urtheilen: decrevi [...] Meynung, ich glaube, hal[te ...] lum decrerunt dignum, Te[rent.:] omnia posita esse decrevi, [...] tis esse consilii decreras, Cic[.:] den, rem dubiam, Liv.: [...] auch intransit., eine S[ache ...] oder abthun, zu Ende br[ingen ...] te: daher die Sache be[...] da magis est decernendi [...] tandi, Cic. b) mit Waf[fen ...] kämpfen, acie, Nep.: [...] cum aliquo, Nep.: [...] Auct. B. Afr.: auch [...] bus, Virg. c) gerich[tlich ...] richt seine Sache [...] [f]ama fortunisque, [...] [Aus]spruch thun, von [...] [...]alpersonen: daher

ank,
was
Wohl-
estatis,
ris, e.
, Zier-
d, mit
m), des
Tertull.
z. E. ar-
q. decore,
decus), 1)
aliquid ali-
oben, ver-
s), voll Zier-
. (decortico),
n.
cortex), der
n, Plin.
), 1) wohlan-
alicui, Cic.:
daher decorum,
oblstand, Cic.
schön, Horat.
, (decresco), Ab-
, Apul.
erbrennen, Ter-
, sehr alt, ab-
anus, Terent.:
, f. (decresco), Ab-
ung, Vitruv.
, crum, 3. abneh-
zer oder geringer
rat.
(decretum), 1) ein
, Sidon. 2) durch
zt, Pandect.
a, um (decerno), ent-
usschlag gebend, Se-
um, s. Decerno.
, außer dem Bette lie-
ll.
e (de u. calco), 1) auf
herabtreten, niedertre-
mit den Füßen herab-
s, a, um (Partic. v. *de-
treten, verworfen, tadelns-
us, a, um, s. Decimanus.

DĔCŬMĀTES AGRI, i. q. De
Tacit.

DĔCUMBO, cŭbui, 3. (de u. *c
sich niederlegen, z. E. 1) ins Be
sonst wohin, um zu schlafen, als
tient rc., Plaut. u. Sueton. 2)
Tisch, um zu essen, Cic. 3) vo
tern, wenn sie sich erstechen lassen,
fallen, Cic.

DĔCĬMUS, a, um, s. Decimus.

DĔCUNCIS, is, m., i. e. dec
ciae, Rhem. Fann.

DĔCUPLĀTUS, a, um (Partici
*decuplo), zehnfach, Juvenc.

DĔCŬRĬA, ae, f. (decem), 1)
von zehn Dingen oder Personen
curie, ein Zehent, Varr.: daher ei
theilung der Reiterey von zehn Ma
jede Abtheilung, Classe, sie sey
wie sie wolle, judicum, Sueton. u
senatoria, Cic., i. e. Classe der
aus dem Rathsherrnstande: scri
Cic.: equitum, i. e. judicum,
daher 3) scherzhaft, Plaut. Pers. 1,
st. Zusammenkunft der Essenden.

DĔCŬRĬĀTĬO, ōnis, f. (decuriare
theilung oder Versammlung nach
rien, Cic.

DĔCŬRĬĀTUS, us, m. (decuriare
theilung in Decurien, Liv.

DĔCŬRĬO, avi, atum, are (decur
Decurien oder gewisse Classen a
len, z. E. die Reiterey, Liv.: auch
Leute, Cic.

DĔCŬRĬO, ōnis, m. 1) ein O
der eine Decurie der Reiter comm
te, Varr.: oder auch eine Turme,
2) der Rathsherr in andern St
außer Rom, besonders in Municipie
Colonien: daher Decuriones, die
herren, der Rath oder Senat, Cic.
der Vorgesetzte, Aufseher, Sueton

DĔCŬRĬŌNĀTUS, us, m. Amt
Decurio, z. E. Rathsherrn, Plin.

DĔ-CURRO, cŭcurri u. curri, cu
3. 1) herablaufen, von Menschen, T
und leblosen Dingen, wo es denn au
jede Bewegung herabwärts ausdrückt
tribunali, ab arce, Liv.: ex montib
vallem, Caes.: cito decurrit tramite
go (Iris), Virg., ließ sich herab, flog h
in portum, Liv. (im Gegensatze der
See): amnis monte decurrens, H
naves decurrunt, Tacit., segeln h
terra decurrit, Colum., ist abschüssig:
dia decurrit in planitiem, Plin., b
sich aus rc. 2) auch drückt es jede,
immer herabwärtsgehende, Bewegung
als laufen, reisen, schiffen, und ist
viel als percurrere: daher a) laufen
cis pedibus super aequora, Ovid.: ad
cem, Cic.: in spatio, Nep., auf
Laufbahn: auch spatium, Cic., i. e. b

lau

tropisch, hic laus omnis declamat, Quintil., i. e. hierauf beruht alles Lob. 2) sich im Reden üben, um die Stimme auszuschreyen, Demosthenes ad fluctum declamare solebat, Cic. 3) überhaupt eine Rede halten, reden, suasorias (orationes), Quintil.: quae visus est ex alia oratione declamare, Cic.: contra me, Cic.: in quemvis, Cic.

Dēclārātio, ōnis, f. (declaro), 1) Anzeige, Entdeckung, Cic. 2) Erklärung, Quintil. 2, 15: doch haben andre Edd. declinatione.

Dēclārātor, ōris, m. (declaro), Bekanntmacher, Plin. Ep.

Dē-clāro, avi, atum, are, 1) sichtbar machen, zeigen, Cic. u. Nep. 2) bekannt machen, darthun, zeigen, anzeigen, an den Tag legen, beweisen, benevolentiam, Cic.: daher a) erklären, Cic. b) ausdrücken, beschreiben, Cic. u. Nep. c) ausdrücken, aussprechen, Gell. d) ausdrücken, bedeuten, Cic. u. Gell. e) bekannt machen, einen, z. E. als Consul, ihn öffentlich dafür erklären, Cic. und Virg.: auch bekannt machen, i. e. öffentlich anzeigen, Cic. f) sagen, Plaut.

Dēclīnātio, ōnis, f. (declino), 1) das Neigen oder Beugen einer Sache, corporis, Curt. 2) Beugung, die man macht, Ablenkung oder Abweichung vom geraden Wege, Cic.: daher Ausschweifung in der Rede, Cic. 3) Abneigung oder Vermeidung, laboris, Cic.: a malis, Cic. 4) Veränderung, vocis, Quintil.: verborum, Quintil., i. e. das Decliniren und Conjugiren. 5) Clima, Himmelsgegend, mundi, Colum.

Dēclīnātus, us, m. i. q. declinatio, Veränderung, verborum, Quintil.: auch Abneigung, primum declinatum, Cic.

Dēclīnis, e, weggewandt, sich wegneigend, juga, Stat.

Dē-clīno, avi, atum, are, 1) wegbeugen, weglenken, wegneigen, wegwenden, agmen, Liv.: se extra viam, Plaut.: daher declinatus, a, um, abweichend, Terent.: aetas declinata, das hohe Alter, Quintil.: daher declinare, sc. se, a) sich wegbeugen, weglenken, wegwenden, bey Seite lenken, de via, Cic.: ab aliquo, Liv., einem aus dem Wege gehen: urbem, Cic., i. e. meiden: auch heißts bloß sich wohin lenken, huc, Cic.: daher tropisch, abweichen, a proposito, Cic.: so auch declinari, Quintil.: oder sich entfernen, meiden, verhüten, zu verhüten oder zu vermeiden suchen, a delictis, Cic.: impetum, Cic. b) nachlassen, fast zu Ende gehen, morbus, Plin. 2) verändern, Quintil.: in der Grammatik, a) decliniren und conjugiren, ib. b) Wörter von einander ableiten, Varr.

Dēclīvis, e (de u. clivus), bergabwärts gehend, abschüssig, Caes.: declive, ein abschüssiger, bergabwärts gehender Ort, z. E. per declive, Caes.: so auch per decliva (st. declivia oder von declivus, a, um): tropisch, declivis aestas, Calpurn., sinkend: mulier [illegible] declivis, Plin. Ep.

Dēclīvĭtas, ātis, f. (declivis), bergabwärtsgehende Lage, Abschüssigkeit, Caes.

Dēclīvus, a, um, s. Declivis.

Dēcoctio, ōnis, f. (decoquo), 1) Abkochung, Absiedung, Coel. Aur. 2) das Abgekochte, Decoct, Apul.: tropisch, unius decoctionis etc., Cod. Just., i. e. zusammen.

Dēcoctor, ōris, m. (decoquo), 1) Abkocher. 2) Verschwender, Verprasser, Cic.

Dēcoctus, us, m. (decoquo), das Absieden, Abkochen, Plin.

Dēcoctus, a, um, s. Decoquo.

Dēcollo, avi, atum, are (de u. collum), 1) vom Halse nehmen oder wiederlegen, Caecil. 2) köpfen, enthaupten, Sueton. 3) fehlen, mangeln, Varr. u. Plaut., wo Gronov lieber decolare lesen will.

Dēcōlo, are, s. Decollo.

Dē-cōlor, ōris, 1) was die Farbe verloren hat, Plin.: daher unscheinbar, häßlich, cutis, Plin. 2) tropisch, häßlich, schändlich, Virg. u. Ovid.

Dēcōlōrātio, ōnis, f. (decoloro), Abfärbung, i. e. Verlierung der Farbe und Annehmung einer andern, Cic.

Dēcōlōro, avi, atum, are (decolor), 1) etwas seiner Farbe berauben, oder anders färben, Colum.: mare, Horat. 2) häßlich machen, entstellen, verunstalten, Auct. ad Her.: auch tropisch, i. e. schänden, famam, Capitol.

Dēcōlōrus, a, um, st. decolor, Prud.

Dē-condo, ĕre, verbergen, Senec.

Dē-contor, ari, sich besinnen, überlegen, Apul.

Dē-cŏquo, xi, ctum, 3. 1) abkochen, olus, Horat.: lentem in aqua marina, Plin. 2) einkochen lassen, Colum.: daher decocta suavitas, Cic., i. e. milde: auch durch Schmelzen vermindern, etwas verschmelzen, Liv.: daher a) verzehren, vermindern, Plin.: auch sich verzehren, sich vermindern, abnehmen, Flor. u. Colum.: besonders b) sein Vermögen durchbringen oder verthun, bankerutt werden, Cic. c) reinigen, läutern, multum inde decoquent anni, Quintil. So auch Partic. decoctus, a, um, z. E. decocta, sc. aqua, Sueton. u. decoctum,

ctum, subst., ein abgekochter Trank, Decoct, Plin.

Dĕcor, ōris, m. (deceo), alles was wohl läßt: daher 1) Anstand, Wohlstand, Zierde, Liv. u. Cic.: honestatis, Cic. 2) Schönheit, Ovid.

Dĕcor, ŏris, Adj., i. q. Decŏris, e.

Dĕcŏrāmen, ĭnis, n. (decoro), Zierde, Sil.

Dĕcŏre, Adv., mit Anstand, mit Wohlstand, schön, Cic.

Dĕcŏrĭo, are (de und corium), des Fells oder der Haut berauben, Tertull. u. Pallad.

Dĕcŏris, e, i. q. decorus, z. E. armis decoribus, Sallust. Fragm.

Dĕcŏrĭter, Adverb., i. q. decore, Apul.

Dĕcŏro, avi, atum, are (decus), 1) schmücken, zieren, aliquem s. aliquid aliqua re, Cic. u. Horat. 2) loben, verherrlichen, Cic.

Dĕcŏrōsus, a, um (decus), voll Zierde, schön, Ambros.

Dĕcortĭcātĭo, ōnis, f. (decortico), Abschälung der Rinde, Plin.

Dĕcortĭco, are (de u. cortex), der Rinde berauben, abschälen, Plin.

Dĕcōrus, a, um (decor), 1) wohlanständig, sich geziemend, alicui, Cic.: auch ohne Casum, Cic.: daher decorum, subst., der Anstand, Wohlstand, Cic. 2) geziert, geschmückt, schön, Horat. und Virg.

Dĕcrēmentum, i, n. (decresco), Abnahme, Verminderung, Apul.

Dē-crĕmo, are, verbrennen, Tertull.

Dĕcrĕpĭtus, a, um, sehr alt, abgelebt, senex, Plaut.: anus, Terent.: aetas, Cic.

Dĕcrescentĭa, ae, f. (decresco), Abnahme, Verminderung, Vitruv.

Dē-cresco, ēvi, ētum, 3. abnehmen, kleiner, kürzer oder geringer werden, Cic. u. Horat.

Dĕcrētālis, e (decretum), 1) ein Decret enthaltend, Sidon. 2) durch ein Decret bewilligt, Pandect.

Dĕcrētōrĭus, a, um (decerno), entscheidend, den Ausschlag gebend, Senec.

Dĕcrētus, a, um, s. Decerno.

Dē-cŭbo, are, außer dem Bette liegen, Pict. ap. Gell.

Dĕculco, are (de u. calco), 1) auf etwas treten, herabtreten, niedertreten, Plin. 2) mit den Füßen herabstoßen, Stat.

Dĕculpātus, a, um (Partic. v. *deculpo), bescholten, verworfen, tadelnswerth, Gell.

Dĕcŭmānus, a, um, s. Decimanus.

Dĕcŭmātes agri, i. q. Decumani, Tacit.

Dĕcumbo, cŭbui, 3. (de u. *cumbo), sich niederlegen, z. E. 1) ins Bett, oder sonst wohin, um zu schlafen, als ein Patient rc., Plaut. u. Sueton. 2) an den Tisch, um zu essen, Cic. 3) von Fechtern, wenn sie sich erstechen lassen, niederfallen, Cic.

Dĕcŭmus, a, um, s. Decimus.

Dĕcuncis, is, m., i. e. decem unciae, Rhem. Fann.

Dĕcuplātus, a, um (Particip. von *decuplo), zehnfach, Juvenc.

Dĕcŭrĭa, ae, f. (decem), 1) Anzahl von zehn Dingen oder Personen, Decurie, ein Zehent, Varr.: daher eine Abtheilung der Reiterey von zehn Mann. 2) jede Abtheilung, Classe, sie sey so groß wie sie wolle, judicum, Sueton. u. Cic.: senatoria, Cic., i. e. Classe der Richter aus dem Rathsherrnstande: scribarum, Cic.: equitum, i. e. judicum, Tacit.: daher 3) scherzhaft, Plaut. Pers. 1, 3, 62, f. Zusammenkunft der Essenden.

Dĕcŭrĭātĭo, ōnis, f. (decuriare), Abtheilung oder Versammlung nach Decurien, Cic.

Dĕcŭrĭātus, us, m. (decuriare), Abtheilung in Decurien, Liv.

Dĕcŭrĭo, avi, atum, are (decuria), in Decurien oder gewisse Classen abtheilen, z. E. die Reiterey, Liv.: auch andere Leute, Cic.

Dĕcŭrĭo, ōnis, m. 1) ein Officier, der eine Decurie der Reiter commandirte, Varr.: oder auch eine Turme, Veget. 2) der Rathsherr in andern Städten außer Rom, besonders in Municipien und Colonien: daher Decuriones, die Rathsherren, der Rath oder Senat, Cic. 3) jeder Vorgesetzte, Aufseher, Sueton.

Dĕcŭrĭōnātus, us, m. Amt eines Decurio, z. E. Rathsherrn, Plin. Ep.

Dē-curro, cŭcurri u. curri, cursum, 3. 1) herablaufen, von Menschen, Thieren und leblosen Dingen, wo es denn auch oft jede Bewegung herabwärts ausdrückt, de tribunali, ab arce, Liv.: ex montibus in vallem, Caes.: cito decurrit tramite virgo (Iris), Virg., ließ sich herab, flog herab: in portum, Liv. (im Gegensatze der hohen See): amnis monte decurrens, Horat.: naves decurrunt, Tacit., segeln herab: terra decurrit, Colum., ist abschüssig: India decurrit in planitiem, Plin., breitet sich aus rc. 2) auch drückt es jede, nicht immer herabwärtsgehende, Bewegung aus, als laufen, reisen, schiffen, und ist oft soviel als percurrere: daher a) laufen, siccis pedibus super aequora, Ovid.: ad calcem, Cic.: in spatio, Nep., auf der Laufbahn: auch spatium, Cic., i. e. durchlaufen:

laufen: septingenta millia passuum decursa, Cic. Von der Laufbahn sind mehrere tropische Redensarten hergenommen; so sagt man α) decurrere vitam, Propert.: aetatem, Cic., i. e. zubringen, vollenden: decurrere per materiam stylo velocissimo, Quintil.: membratim historia decurret, i. e. tradetur, Plin.: inceptum una decurrere laborem, Virg. β) decurrere rem, Cic., i. e. erzählen, durchgehen, erklären. γ) decurrere ad rem, seine Zuflucht wozu nehmen, z. E. ad haec jura, Cic.: ad preces, Horat. δ) decurrere viria, Coel. in Cic. Ep., ablaufen, i. e. ablegen. b) reisen, rus, Cic. c) schiffen, Cic. u. Ovid. 3) besonders wird decurrere oder decurrere in armis von den Soldaten gesagt, wenn sie zur Uebung allerhand kriegerische Manövres und Attaken machen, manövriren, Liv.

Dĕcursĭo, ōnis, f. (decurro), 1) das Herablaufen: besonders der Soldaten auf das flache Feld, um zu plündern, feindlicher Einfall, Hirt. 2) die in decurro n. 3. angeführte Uebung der Soldaten, Sueton.

Dĕcursus, us, m. (decurro), 1) das Herablaufen; Liv. u. Virg. 2) das Laufen oder Fahren in der Laufbahn oder im Circus, oder die Vollendung dieser Laufbahn, Sueton.: daher tropisch, mei temporis, Cic., i. e. Laufbahn: honorum, Cic., vollendete Verwaltung. 3) die in decurro angeführte Kriegsübung, Liv.

Dĕcursus, a, um, f. Decurro.

Dē-curto, avi, atum, are, abkürzen, verstümmeln, verschneiden, Plin. u. Cic.

Dĕcus, ŏris, n. (deceo), 1) Zierde, Schmuck, decus adferre, Cic.: auch heißt der Hut decus, i. e. Schmuck oder Zierde des Haupts, Liv.: bey Dichtern als Schönheit, Liebreiz, Virg. 2) eine rühmliche That, belli decora, Liv. 3) das Talent, die Talente, oder der Character, wenn davon mit Lobe geredet wird, materiem ingentis decoris, Liv.

Dĕcussātim, Adv., in Form einer römischen Zehne oder des Andreaskreuzes, überzwerch, kreuzweise, Vitruv.

Dĕcussātĭo, ōnis, f. (decusso), ist, wenn zwey Linien sich überzwerch oder übers Kreuz zerschneiden, die Bildung einer römischen Zehne, Vitruv.

Dĕcussĭo, ōnis, f. (decutio), das Herabschlagen: tropisch, Tertull., i. e. Unterlassung.

Dĕcussis, is, m. (decem u. as), 1) eine Münze, die zehn asses galt und mit einer römischen Zehne bezeichnet war, Zehnkreuzer, Varr. Daher 2) die Zahl zehn, Vitruv. 3) die Figur der römischen Zehne oder des Andreaskreuzes, Vitruv.

Dĕcusso, avi, atum, are (decussis), überzwerch theilen oder etwas in die Gestalt einer römischen Zehne bringen, Cic.

Dĕcussus, a, um, f. Decutio.

Dĕcŭtĭo, ussi, ussum, 3. (de und quatio), abschütteln, abschlagen, capita papaverum, Liv.: tropisch, aliquem, Auct. B. Afric., i. e. fortjagen, forttreiben.

Dē-damno, are, für unschuldig erklären, lossprechen, Tertull.

Dē-dĕcet, uit, 2. 1) nicht geziemen, übel anstehen, sich nicht schicken, si quid dedeceat, Cic.: nec dominum motae dedecuere comae, Ovid.: oratorem simulare non dedecet, Cic. 2) Unehre machen, aliquem, Stat.

Dēdĕcor, ŏris (dedecoro), übel anstehend, häßlich, schändlich, Stat. u. Sallust. Fragm.

Dēdĕcŏrātĭo, ōnis, f. (dedecoro), Schändung, Verunehrung, Tertull.

Dēdĕcŏrātor, ōris, m. (dedecoro), Schänder, Tertull.

Dēdĕcŏro, avi, atum, are (dedecus), häßlich machen, schänden, verunehren, entehren, aliquem, Terent.: se, Sallust.: auctoritatem, Cic.

Dēdĕcŏrōse, Adv., schändlich, Aur. Vict.

Dēdĕcŏrōsus, a, um (dedecus), schändlich, Aur. Vict.

Dē-dĕcŏrus, a, um, Schande machend, schändlich, Plaut.

Dē-dĕcus, ŏris, n. was nicht wohl läßt, nicht wohl geziemt, Unehre, Schande, schändliche That, Cic.: dedecori esse, Cic., oder fieri, Cic., zur Schande gereichen.

Dēdĭcātĭo, ōnis, f. (dedico), Einweihung, aedis, templi, Liv.: auch statt Anfang des Gebrauchs, patinae, Sueton.

Dēdĭcātīvus, a, um, bejahend, Apul.

Dēdĭcātor, ōris, m. (dedico), Einweiher: daher Urheber, Tertull.

Dē-dĭco, avi, atum, are, 1) sagen, anzeigen, behaupten, Lucret. u. Apul., der es dem abdicare entgegensetzt: daher in censu dedicare praedia, Cic., i. e. angeben. 2) der Gottheit etwas durch Worte förmlich übergeben, weihen, einweihen, templum alicui, Cic.: auch einweihen, i. e. den Gebrauch einer Sache mit einer Feyerlichkeit anfangen, domum, Sueton.: daher a) tropisch, weihen, i. e. widmen, zueignen, bestimmen, librum alicui, Plin.: aliquid libris, Quintil., von etwas schreiben. b) vergöttern, concordiam, Cic.

Dēdignātĭo, ōnis, f. (dedignor), Verschmähung, Weigerung, Quintil.

Dē-dignor, atus sum, ari, sich weigern, verschmähen, aliquem comitem, Ovid.: maritum, Virg.: patrem, Curt.: venire, Tacit.

Dē-disco, didĭci, 3. verlernen, aliquid, Caes., u. ohne Casum, Cic.

Deditĭcius, a, um, i. q. Dedititius.

Dēdĭtĭo, ōnis, f. (dedo), Ergebung oder Uebergebung, facere deditionem (oppidi), Sallust.: facere deditionem (alicujus) hosti u. ad hostem, Liv. und Quintil.: sonderbar ist homines in deditionem accipere, Caes., i. e. als übergeben oder in seine Gewalt, und in deditionem venire, Caes. u. Liv., i. e. ditionem, Gewalt.

Dedititĭus, a, um, der sich in eines Gewalt übergeben, der sich ergeben hat, Cic. u. Caes.

Dēdĭtus, a, um, s. Dedo.

Dē-do, ĭdi, ĭtum, 3. 1) hingeben, oder blos geben, aliquem in pistrinum, Terent.: in supplicium, Liv.: neci, tödten, Virg.: alicui habitationem, Plaut.: manus, Lucret., gewonnen geben, sich für überwunden halten, nachgeben. 2) übergeben, überlassen, ergeben, aliquem hostibus, Cic.: se alicui, Cic.: se in ditionem alicujus, Plaut. u. Liv.: und tropisch, i. e. überlassen, ergeben, widmen, weihen, Preis geben, se patri, Terent.: se amicis, Terent.: se patriae, Cic.: se aegritudini, Cic.: aliquem crudelitati inimici, Cic.: se literis, Cic.: auch mit ad, z. E. se ad audiendum, Cic.: se ad literas, Gell.: auch deditus in re, Lucret. Not. dedita opera, mit Fleiß, vorsezlich, Terent. u. Cic. Not. Comparat., deditior, Eutrop.: Superl., animo tibi deditissimo, Dolab. in Cic. Ep. ad Div.

Dē-dŏcĕo, ui, ctum, 2. machen, daß einer etwas verlernt, oder anders lernt, aliquem geometriam, Cic.: est dedocendus, Cic.: populum falsis uti, Horat.

Dē-dŏlĕo, ui, ĭtum, 2. seinen Schmerz enden, Ovid.

Dē-dŏlo, avi, atum, are, 1) behauen (mit der Axt), arborem, Plin. Daher 2) glatt machen, Apul. 3) in niedriger Sprechart st. prügeln, Plaut.

Dē-dūco, xi, ctum, 3. 1) herab führen, herab ziehen, herab bringen, aliquem de rostris, Caes.: lunam caelo, Virg.: ornos montibus, ib.: daher a) herablassen, niederlassen, sich senken lassen, supercilia, Quintil.: frontem, Ovid.: so auch vela, Ovid., i. e. aufspannen, weil sie dann herunter gelassen wurden. b) navem oder naves, ins Meer lassen, in See bringen, vom Stapel lassen, Caes. opp. subducere. c) deducere filum (de colo), Ovid., spinnen: daher kommen die metaphorischen Redensarten bey Dichtern, deducere carmen, versum, Ovid., i. e. machen, verfertigen: poemata tenui filo deducta, Horat.: so sagt auch Quintil. deducta oratio, eine sorgfältig ausgearbeitete Rede. Vom Spinnen kommt auch die Bedeutung verdünnen, vocem, Pompon. ap. Macrob.: nasus deductior, Sueton.: vox deducta, Afran. ap. Macrob., schwache, leise Stimme: carmen deductum, Virg., mager, gering, schlecht. 2) wegführen, wegbringen, wegziehen, eigentlich oder uneigentlich, praesidia de oppidis, Cic., oder ab oppidis, Liv., i. e. die Truppen herausziehen: suos ex agris, Caes.: aliquem secum, Nep., einen mit sich wohin nehmen: daher a) zurück halten, abbringen, abziehen, aliquem a re, Cic.: de sententia, Cic. b) abziehen, in Rechnungen, de capite (Capital), Liv.: alicui numum, Cic.: daher deducta sc. pecunia, Abzug, Cic. c) entziehen, alicui cibum, Terent. d) aus dem Besitze einer Sache stoßen, aliquem ex possessione, Liv.: de fundo, Cic. e) ableiten, rivos, Virg.: u. tropisch, ableiten, herleiten, nomen, Ovid.: morem, Horat. 3) wohin führen, ziehen, bringen, milites ad Labienum, Caes.: homines ad judicium, Cic.: besond. coloniam in locum, Cic., eine Colonie wohin führen: auch mit dem Dativ., agris publicis st. in agros etc., Cic.: auch virginem, mulierem ad aliquem, zu Jemanden, der Unzucht wegen, Cic.: daher die Zweydeutigkeit, Tertia deducta, Suet., i. e. der dritte Theil (des Geldes) ist abgezogen, und die Tertia ist zu ihm geführt worden. Daher a) deducere nuptam, die Braut heimführen (zu ihrem Manne), Plaut., Terent. u. Liv. b) Ehren halber führen oder begleiten, z. E. nach Hause rc., aliquem, Liv. u. Cic. c) wohin oder zu etwas bringen, bewegen oder stürzen, aliquem ad fletum et misericordiam, Cic.: in fraudem, Planc. in Cic. Epist.: in causam, mit hinein ziehen, Liv.: in periculum, Quintil.: rem in periculum, Caes.: rem huc deduxi, ut etc., Cic.: odium ad benevolentiam, Cic., i. e. verändern: quem in locum res deducta sit, vides, Cic., i. e. gekommen sey: carmen in actus, Horat.: daher bewegen, praemio deductus, Caes. d) abbilden, formam virorum, Senec. e) hinziehen, verzögern, rem in noctem, Caes. 4) st. ducere, a) führen, aliquem triumpho, Horat. b) zubringen, diem, Cic. c) ziehen, literam mero, Ovid. d) vertheilen, theilen, Padum in flumina et fossas, Plin.

Dēductĭo, ōnis, f. (deduco), 1) Herabführung, Wegführung; dah. a) das Stoßen oder Setzen aus dem Besitze, Cic. b) Ableitung, aquae, Cic. c) Abzug, i. e. Verminderung, pecuniae, Cic. 2) das Wohinführen, z. E. einer Colonie, Cic.: daher a) Begleitung oder ehrenvolle Heimführung, z. E. einer Braut, Pandect. b) rationis, Beweisführung, Cic.

Dēductor, ōris, m. (deduco), 1) Begleiter, Cic. 2) der etwas bringt, Tertull. — Davon

Dēductōrĭus, a, um, abführend, Coel. Aur.: deductorium, Canal, der das Wasser abführt, Abzug, Pallad.

Dēductus, us, m. (deduco), 1) Herabziehung, Apul. 2) Ableitung, aquarum, Cic. Ed. Graev.

Dēductus, a, um, s. Deduco.

Dēdux, ŭcis (deduco), abgeleitet, Symm.

Dē-erro, avi, atum, are, abirren, sich verirren, a) eig. itinere, Quintil.: in itinere, Cic.: ab aliquo, Plaut.: in alienum tramitem, Plin.: caper deerraverat, Virg. b) tropisch, a re, Auct. ad Her.: recto, Vellej.: auch seq. ad, Tacit.

Dēfaecābĭlis, e (defaeco), leicht zu reinigen, Sidon.

Dēfaecātĭo, ōnis, f. (defaeco), Läuterung, Reinigung, Tertull.

Dēfaeco, avi, atum, are (de u. faex), 1) von den Hefen reinigen, läutern, Colum. 2) tropisch, a) reinigen, se, Plaut.: aerem, Veget. b) klar, deutlich machen, Plaut. c) heiter, ruhig machen, Plaut.

Dēfāmo, are (de u. fama), um den guten Namen bringen, ehrlos machen: daher defamatus, a, um, ehrlos, schändlich, vocabula, Gell.: vita defamatissima, Gell.

Dē-fāno, are, entheiligen, Arnob.

Dēfārīno, are (de u. farina), zu Mehle machen, mahlen, Tertull.

Dēfătīgātĭo, ōnis, f. (defatigo), Ermüdung, Cic.

Dē-fătigo, avi, atum, are, müde machen, ermüden, aliquem, Cic.: defatigari, müde werden, in re, Cic.: auch seq. Infin., Lentul. in Cic. Epist.: daher defatigatus, a, um, ermüdet oder müde, Cic. u. Caes.

De-fătiscor, st. defetiscor, 3. Plin.

Defecabilis, Defeco etc., i. q. Defaecabilis etc.

Dēfectĭo, ōnis, f. (deficio), 1) das Fehlen, der Mangel, virium, Cic.: animi, des Muths, Cic.: solis u. lunae, Cic., i. e. Finsterniß: daher defectio sc. virium, Ohnmacht, Sueton.: daher i. q. ellipsis, in der Grammatik, Gell. 2) Abfall, Abtrünnigkeit, Cic.

Dēfectīvus, a, um (deficio), mangelhaft, unvollständig, Tertull.

Dēfector, ōris, m. (deficio), der abgefallen ist, ein Abtrünniger, Tacit.: patris, i. e. a patre, ib.

Dēfectrix, īcis, f. (defector), mangelhaft, Tertull.

Dēfectus, us, m. (deficio), 1) Mangel, lactis, Plin.: animi, ib., Ohnmacht: daher a) Mangel des Lichtes, lunae, Cic., solis, Virg., i. e. Mond-, Sonnenfinsterniß. b) Mangel der Kräfte, Schwäche, stomachi, Plin. 2) Abfall, Rebellion, Capitol.

Dēfectus, a, um, s. Deficio.

Dēfendo, di, sum, 3. (de u. *fando), 1) abhalten, abwenden, ardores solis, Cic.: vim, Cic.: periculа, Cic.: injuriam, Cic.: ignem a tectis, Ovid.: auch alicui st. ab aliquo, z. E. solstitium pecori, Virg.: aestatem capellis, Horat. 2) vertheidigen, schützen, vitam a telis, i. e. contra tela, Cic.: aliquem contra injuriam, Cic.: dignitatem ab inimicis, Caes.: innocentiam, Cic.: aliquem de ambitu, Cic.: daher a) behaupten, i. e. erhalten, beybehalten, locum suum, Cic. b) behaupten, z. E. durch Worte, i. e. zu behaupten suchen, rem, Cic.: me id defendisse, ut vincerent, Cic.: id se fecisse defendat, Cic. c) zur Vertheidigung vorbringen, Cic. Verr. 5, 58. d) rächen, mortem patris, Pandect.: injurias alicujus, Caes. e) bedecken, genas veste, Stat.

Dē-fēnĕro, are, in Schulden setzen, verschulden, provinciam, Cic. Parad. 6, 2. Ed. Graev., wo Ed. Ern. fen. hat: defeneratus creditoribus, Apul., i. e. schuldig.

Dēfensa, ae, f. i. q. defensio, Tertull.

Dēfensĭo, ōnis, f. (defendo), 1) Vertheidigung, i. e. das Vertheidigen, dignitatis, Cic. 2) Vertheidigung, i. e. Rede oder Schrift zur Vertheidigung, Sueton. und Cic. 3) Rächung, Pandect.

Dēfensĭto, are (Frequ. v. defendo), vertheidigen (besonders oft), Cic.

Dēfenso, are (Frequ. v. defendo), 1) abhalten, Stat. 2) vertheidigen, Sallust.

Dēfensor, ōris, m. (defendo), 1) Abwender, Verhüter, necis, Cic. 2) Vertheidiger, Cic. Not. a) auch vom Frauenzimmer, mulier defensor alicujus exstiterit, Pandect. b) von leblosen Dingen, z. E. Strebepfeilern, Pfählen ꝛc., Caes.

Dēfensōrĭus, a, um (defensor), die Vertheidigung betreffend, Tertull.

Defen-

DEFENSUS, a, um, f. Defendo.

DE-FĔRO, tŭli, lātum, ferre, 1) **herab tragen oder bringen**, ramalia tecto, Ovid.: Tybris defert purgamina in mare, Ovid.: amnes plurimum limi deferentes, Plin., i. e. **mit sich bringen**: daher a) **herab schaffen**, aedes, Liv. b) **herab stürzen, zu Boden werfen**, hasta defert virum, Stat.: terrae motus defert montes, Senec.: deferri, **herab stürzen, herab fallen**, in praeceps, Liv.: in terram, Quintil.: Euphrates defertur in mare, Plin. 2) **wohin tragen oder bringen**, a) **eigentl.**, aestus defert naves in terram, Liv.: aurum in aerarium, ib.: aliquem in regionem, Petron.: **auch an Ort und Stelle bringen**, signa, Cic.: deferri, **gebracht werden, kommen, gelangen**, in vicum, Horat.: longius delatus aestu, Caes. b) **tropisch, bringen**, dolorem in pedes, Petron., **auf die Füße schieben**: nomina judicum ad aerarium, Cic.: so auch rationes (sc. ad aerarium), Cic.: senatusconsulta (sc. in aerarium), Cic.: praefectos, Cic. Att. 5, 7, beym Aerario angeben (als verdiente Männer), folglich empfehlen: daher malum delatum, Cic., dazu gekommenes (außerdem): daher α) deferre aliquid ad aliquem, **vor Jemand bringen, vortragen**, rem ad amicos, Cic.: causas (Processe) ad aliquem, Cic.: rem ad consilium, Caes., ad senatum, Liv. β) **antragen, anbieten, übertragen**, studium alicui, Cic.: summam imperii ad aliquem, Nep.: jusjurandum alicui, Quintil., **den Eid zuschieben**. γ) **bringen**, i. e. **überbringen**, concionem ad aliquem, Cic.: munera alicui, Nep.: **auch geben, schenken**, res ad Pompejum, Cic.: palmam alicui, Cic. δ) **bringen**, i. e. **hervorbringen**, fructum, Plin. ε) **Nachricht bringen oder geben, berichten, anzeigen, bekannt machen**, alicui suam voluntatem per literas, Cic.: rem foras, Plaut.: **besonders angeben**, se, Pandect.: omnia, Cic.: **daher** nomen alicujus, Cic., i. e. **anklagen**: **auch** nomen alicui, Cic.: oder aliquem st. alicujus nomen, Gell.: **auch angeben im** Censu, Gell. ζ) deferre rem, **zu Markte tragen, zum Verkauf bringen, verkaufen**, maniplos, Colum.: quanti deferatur, Senec.: statuam eodem pretio, Plin.

DE-FERVĔFĂCIO, ēci, actum, 3. **abkochen, absieden, kochen lassen, bis es recht gekocht ist**, Cato.

DE-FERVĔO, 2. i. q. defervesco, Plin.

DE-FERVESCO, b*i u. vi, 3. 1) **genug kochen, von den Speisen, wenn sie gehörig gekocht sind**, Cato. 2) **aufhören zu kochen, verbrausen, verwallen**, Plin.: **daher tropisch, verbrausen**, i. e. **das Feuer, die Hitze und Heftigkeit verlieren**, ira, Cic.: gratulatio, Cic.: cupiditates defervissent, Cic.: studia deferbuisse, Cic.

DEFESSUS, a, um, f. Defetiscor.

DĔFĔTIGO, i. q. Defatigo.

DĔFĔTISCENTĬA, ae, f. (defetiscor), **Ermüdung**, Tertull.

DĔFĔTISCOR, defessus sum, 3. (de u. fatiscor), **die Kräfte verlieren, müde werden, ermüden**, neque defetiscar, Terent.: defessus labore, Cic.: defessa accusatio, **entkräftet**, Cic.

DĔFĬCIO, ēci, ectum, 3. (de und facio), 1) **wegmachen, abmachen, z. E. vom Weberstuhle**, vestimentum defectum, Pandect.: **daher vollenden**, libri defecti, Cic. Att. 13, 23. Ed. Graev., wo Ed. Ern. effecti hat. 2) **entfernen, wegjagen**, defectis defensoribus, Caes. B. C. 3, 40. Ed. Oudend., wo andere Edd. dejectis lesen: animum, Varr., den Muth verlieren. 3) **sich wegmachen** (sc. se), **sich entfernen**, vita, Plaut., i. e. **sterben**: si utilitas ab amicitia defecerit, Cic., i. e. **ihr fehlt**: legibus, Liv., i. e. **nicht halten**: **daher** a) **abfallen, abtrünnig werden**, a rep., Cic.: a virtute, Cic.: ab amicitia alicujus, Nep.: a me ipse deficerem, Cic., **mir unähnlich würde, von meiner Gewohnheit und Natur abginge** ꝛc.: ad Poenos, Liv., i. e. **übergehen**. b) **verlassen**, aliquem, Cic.: me vox, latera deficiant, Cic.: vires deficiebant nostros, Caes.: **daher** defici, **verlassen werden, oder Mangel haben an etwas**, consilio, Cic.: viribus, Caes.: **daher** defectus st. carens, Quintil.: nomen defectum, Pandect., **ein Schuldner, der nicht bezahlt oder bezahlen kann**: **so auch** deficere, **nicht bezahlen**, Pandect. c) **fehlen**, tempus me deficit, Cic.: tela nostris deficerent, Caes.: sol oder luna deficit, Cic., i. e. **wird verfinstert**. d) **sich enden, aufhören**, Plin.: odium in me — deficeret, Cic., wo defigeretur, oder defigerent, oder effunderetur, oder effunderent **schicklicher wäre**. 4) **ermüden, müde machen**, Prop.: **dah. schwächen**: defectus, **schwach, entkräftet**, Phaedr.: defectissimus annis, Colum.: **so auch vielleicht** ne patres auxilio deminuti deficerentur, Cic., i. e. **den Muth verlieren**: **daher die Kräfte verlieren, müde, schwach oder laß werden, nachlassen**, animo, Caes. u. Cic.: **auch bloß** deficere, **den Muth verlieren, nachlassen, ablassen**, Caes. u. Cic. 5) **vermindern, mangelhaft machen**; **daher** defectum, **ein Mangel, Gebrechen**, aliquid defecti, Cic.: deficere sc. se, **abnehmen, sich vermindern**, Liv. 26, 42.

DE-FIGO, xi, xum, 3. 1) **hinein stechen, stecken, schlagen**, gladium jugulo.

lo, Liv.: crucem in campo, Cic.: ferrum in corpore, Cic.: hastas tellure, Plaut.: arborem terrae, Virg.: aliquem cruci, Varr.: daher a) befestigen, fest und unbeweglich machen, sententiam in mente, Cic., i. e. einprägen: indicium doloris, Cic. b) unbeweglich wohin richten, oculos in aliquem, Ovid.: curas in re, Cic. c) bezaubern, Ovid. d) gleichsam bezaubern oder versteinern, i. e. sinnlos machen, betäuben, in starres Erstaunen setzen, aliquem, Liv.: animum alicujus, Liv.: defixus, betäubt, erstaunt, starr, gleichsam versteinert, unbeweglich, Liv.: oculi defixi, starre Augen, Horat.: so auch defixus lumina, i. e. defixis oculis, Virg.: defixus stabam, Calpurn., i. e. mit starrem Blick. 2) zerstechen, culpam, Pers., i. e. durchziehen, tadeln. 3) st. refigere, Cur. in Cic. Ep. ad Div. 7, 29, i. e. einpacken: doch hat Ed. Ern. refigere.

DĒ-FINDO, st. findo, Enn.

DĒ-FINGO, nxi, ctum, 3. bilden, abbilden, Cato u. Horat.

DĒ-FĪNĬO, ivi, itum, 4. 1) begränzen, in Gränzen einschliessen, durch Gränzen bestimmen, adspectum nostrum, Cic. 2) bestimmen, festsetzen, alicui potestatem, Cic.: tempus, Caes.: daher a) bestimmen, vorschreiben, Cic. b) bestimmen, i. e. fest beschliessen, Plaut. c) bestimmen oder erklären, sic definitur iracundia, ulciscendi libido, Cic. 3) endigen, schliessen, orationem, Cic.: daher tödten, Apul. Not. pirata non est perduellium (Al. ex perduell.) numero definitus, Cic., i. e. (vielleicht) i. q. inclusus, gehört nicht unter die perduelles.

DĒFĪNĪTE, Adv., bestimmt, Cic.

DĒFĪNĪTĬO, ōnis, f. (definio), Bestimmung, Cic.: daher Vorschrift, Cic., u. Erklärung, Cic.

DĒFĪNĪTĪVE, Adv., bestimmt, Tertull.

DĒFĪNĪTĪVUS, a, um (definio), 1) bestimmend, erklärend, Cic. 2) endigend, Cod. Just.

DĒFĪNĪTOR, ōris, m. (definio), der Bestimmer, Verordner, Tertull.

DĒ-FĬO, ĕri, st. deficior, fehlen. Es kommt aber bloß defit, Plaut. u. Virg., defiat, Plaut., defiunt, Gell., u. defieri, Terent. vor.

DĒFĬŎCŬLUS, i (defio u. oculus), dem ein Auge fehlt, einäugig, Martial.

DĒFIXUS, a, um, s. Defigo.

DĒFLĀGRĀTĬO, ōnis, f. (deflagro), Verbrennung, Cic.

DĒ-FLĀGRO, avi, atum, are, verbrennen, 1) intransit., i. e. durchs Feuer verzehrt werden, Cic.: daher zu Grunde gehen, ruere omnia et deflagrare, L[iv.]: wo es nicht ist verheert, verbrannt w[erden]: tropisch, seine Heftigkeit ver[lie]ren, nachlassen, ira, Liv.: sed[itio], Tacit. 2) transit., verbrennen, Vitru[v.]: deflagratus, a, um, Cic.

DĒ-FLAMMO, are, der Flamme [be]rauben, auslöschen, taedam, Apul.

DĒ-FLECTO, xi, xum, 3. 1) [ab]beugen, ablenken, se de curriculo, Ci[c.]: daher a) sc. se, ablenken, abweichen, de via, Cic.: a veritate, Cic. b) [ver]ändern, anders einrichten, medic[a]rationem, Cels.: rem ad verba, C[ic.] c) durch Beugung machen, viam [ner]vam, Liv. 2) wohin beugen oder [len]ken, amnes in alium cursum, Cic.: [daher] sc. se, sich wohin lenken, ratio ad ami[ci]tias deflexit, Cic. 3) herabbeugen, [ra]mum, Colum.

DĒ-FLĔO, ēvi, ētum, 2. 1) wein[en] über etwas, beweinen, aliquem, Lucr.: casus, Cic.: defletus, a, um, beweint, Cic.: auch bloß weinen, Prop. 2) mit Thränen benetzen, oculos, Apul.

DĒFLĒTĬO, ōnis, f. (defleo), das Weinen, Beweinen, Juvenc.

DĒFLĒTUS, a, um, s. Defleo.

DĒFLEXĬO, ōnis, f. (deflecto), Ablenkung, Abweichung, Macrob.

DĒFLEXUS, us, m. (deflecto), 1) Herabbeugung, Colum. 2) Ablenkung, Abweichung, Val. Max.

DĒFLEXUS, a, um, s. Deflecto.

DĒ-FLO, avi, atum, are, 1) abblasen, wegblasen, Varr. 2) abblasen, i. e. durchs Blasen reinigen, Plin.

DĒFLOCCĀTUS, a, um (*defloco), von den Fasern gereinigt: daher kahl, Plaut.

DĒ-FLŌRĔO, 2. und DĒ-FLŌRESCO, ui, 3. 1) verblühen, Colum. 2) tropisch, verblühen, i. e. abnehmen, seine Lebhaftigkeit u. Thätigkeit verlieren, vergehen, Cic.

DĒ-FLŬO, xi, xum, 3. I) herabfliessen, sudor a fronte, Cic.: daher 1) sich schnell oder unvermerkt herabwärts bewegen, z. E. herab schwimmen, Virg.: herab schiffen, Curt.: herab springen, Virg.: herab fallen, Cic. 2) verfliessen, amnis defluit, Horat.: daher a) weggehen, sich entfernen, unus defluxit, Cic. b) vergehen, verfliessen, zu Ende gehen, tempus, Sallust.: salutatio, Cic. II) wohin fliessen, tropisch, wohin kommen, tibi defluat merces, Horat.: ad elegantiora, Cic.

DĒFLŬUS, a, um (defluo), herab fliessend oder fallend, Apul.

DĒFLŪVĬUM, i, n. (defluo), das Herabfliessen: daher das Abfallen, capillorum,

n, Plin., oder capitis, ib., i. e. das [illegible]gehen der Haare. 2) der Einfluß der [Ge]stirne, ibid.

Defluxio, ōnis, f. (defluo), das Herfließen, Jul. Firm.

Defluxus, us, m. i. q. defluxio, E. nubium, i. e. Herabkunft, Apul.

De-fŏdio, ōdi, ossum, 3. 1) eingraben, vergraben, cotem in comitio, Cic.: signum in terram, Liv. 2) graben, scrobem, Colum.: specus, Virg. [3)] ausgraben, auskratzen, ausstechen, [zer]fleischen, oculos, manus, crura, [F]lor.

Defœnero, i. q. Defenero.

De-fore, fehlen werden, Cic.

Defōrmātio, ōnis, f. (deformo), 1) [B]ildung, Abbildung, Beschreibung, [V]itruv. 2) Verunstaltung, Liv.

Defōrmis, e (de u. forma), ungestaltet, von häßlicher Gestalt, häßlich, garstig, eigentl. u. tropisch, homo, Cic.: [p]atria deformior, Cic.: femina deformissima, Gell.: auch seq. Genit., leti, Sil.

Defōrmĭtas, atis, f. (deformis), 1) Häßlichkeit, häßliche Gestalt, häßlicher Anblick, Cic. 2) tropisch, Schändlichkeit, Schande, Cic.

Defōrmĭter, Adv., häßlich, garstig, Quintil.

De-formo, avi, atum, are, 1) entwerfen, bilden, abbilden, aliquem, Cic.: daher bilden, i. e. schmücken, Vitruv. 2) als häßlich abbilden oder schildern, Cic.: daher verunstalten, Cic.

Defōrmōsus, a, um, häßlich, Sidon.

Defossus, us, m. (defodio), Eingrabung, Vergrabung, Plin.

Defossus, a, um, s. Defodio.

Defractus, a, um, s. Defringo.

Defraudātio, ōnis, f. (defraudo), Bevortheilung, Entziehung, Tertull.

Defraudātrix, icis, f. (defraudo), Bevortheilerinn, Tertull.

De-fraudo, avi, atum, are, um etwas betriegen, bevortheilen, aliquem, Terent.: aliquem aliqua re, Liv.: auch aliquem aliquid st. aliqua re, Plaut. und Cic.: ferner: aures, Cic.: genium suum, Terent., oder se, Plaut., sichs seinem Maule abdarben, sich nichts zu Gute thun.

De-frĕmo, ui, ĕre, aufhören zu rauschen, zu lärmen, Sidon.

Defrenātus, a, um (Particip. v. *defreno), ungezäumt, ungezügelt, cursus, Ovid.

De-frico, cui, catum u. ctum, are, reiben oder abreiben, dentes, Ovid.: papulam saliva, Cels.: defricari, sich reiben, z. E. im Bade, Auct. ad Her.: tropisch, urbem sale multo, Horat., i. e. beißend tadeln.

Defrictus, a, um, s. Defrico.

De-frigesco, ixi, 3. kalt werden, verkühlen, Colum.

Defringo, ēgi, actum, 3. (de u. frango), 1) abbrechen, ramum, Cic.: surculum (st. particulam) ex jure, Cic. 2) zerbrechen, crura, Plaut.

Defrūdo, i. q. Defraudo.

Defrūgo, are (de u. fruges), des Getreides berauben, segetem, Plin., i. e. (vielleicht) zu sparsam säen; si lectio certa.

De-fruor, 3. genießen, Symm.

De-frusto, are, 1) zerstückeln, Ammian. 2) stückweise auszeichnen, Sidon.

Defrūtārius, a, um, i. e. ad defrutum pertinens, z. E. cella, Colum.

Defrūto, are (defrutum), einsieden lassen, daß es dicker Saft wird, vinum, Colum.

Defrūtum, i, n. (st. defervitum scil. mustum), dicker aus Most gekochter Saft, da der Most bis gegen die Hälfte (Plin.) oder bis zum dritten Theil (Colum.) eingekocht ist.

Defŭat, st. desit, Plaut.

Defŭga, ae, m. (defugio), Abtrünniger, Ueberläufer, Prud.

De-fŭgio, ūgi, ŭgitum, 3. 1) wegfliehen, fliehen, Cic.: aditum et sermonem alicujus, Caes. 2) tropisch, fliehen oder vor etwas fliehen, etwas zu entfliehen oder zu entgehen suchen, vermeiden, sich entziehen, proelium, Caes.: auctoritatem, Cic., i. e. läugnen, daß man etwas befohlen oder gethan habe: sin defugiant, Caes., i. e. dubitent, nolint etc.

De-fŭgo, are, i. q. fugo, Theod. Prisc.

De-fulgŭro, are, herab blitzen, Auson.

Defunctio, ōnis, f. (defungor), 1) Ueberstehung, Verrichtung, Salvian. 2) der Tod, Vulgat.

Defunctōrie, Adv., leicht hin, nachläßig, Petron.

Defunctōrius, a, um (defungor), was nur leicht hin gemacht wird, mittelmäßig, Petron.

Defunctus, us, m. (defungor), der Tod, Tertull.

Defunctus, a, um, s. Defungor.

De-fundo, ūdi, ūsum, 3. 1) herab gießen, schütten, fließen lassen, ovi album in vas, Cels. 2) wohin gießen oder schütten, oder abgießen, oder aus einem Gefäße ins andre gießen, vinum pateris, Horat., eingießen: auch blos defundere vinum, Horat.: so auch defusum vinum e pleno, Lucil. ap. Cic.

De-fungor, ctus sum, 3. 1) mit etwas fertig werden, völlig verrichten, überstehen, vollenden, proelio, Liv.: periculo, Cic.: honoribus, Cic., alle Ehrenstellen bekleiden: defunctus sum, (ohne Ablativ,) Terent., i. e. ich habs über-

überstanden: utinam sit defunctum! (passive), i. e. o daß es doch überstanden wäre! Terent.: daher defunctus vita, Virg., oder temporibus suis, Horat., oder bloß defunctus, Ovid., Stat., Plin. Ep., i. e. mortuus: auch defunctus morte, Curt.: daher a) aufhören, in re, Terent. b) durch- oder loskommen, z. E. mit einem kleinen Verluste, tribus decimis, Cic.: levi poena, Liv.: in re, Terent., i. e. damit loskommen, i. e. daß es nie wieder geschehe; s. vorher. 2) verrichten, thun, übernehmen, munere, Planc. in Cic. Ep.

Dēfūsus, a, um, s. Defundo.

Dē-fŭtŭo, ere, i. q. futuo, z. E. puella defututa, Catull. 41, 1, wo Andere diff. lesen.

Dēgĕner, ĕris (de u. genus), 1) aus der (edlern) Art schlagend oder geschlagen, Neoptolemus, Virg.: sanguis, Senec.: auch mit dem Genitiv., artis, Ovid., i. e. in Ansehung rc.: daher 2) unedel, von unedler, schlechter Art, adamas, aquila, canis, Plin.: arundo, Colum.: überhaupt unedel, schlecht, niederträchtig, unanständig, Virg. u. Tacit.

Dēgĕnĕro, avi, atum, are (degener), 1) aus der (edlern) Art schlagen, von Menschen, Thieren u. Pflanzen, homo, Cic.: poma, Virg.: auch mit a, z. E. a parentibus, Liv.: a virtute majorum, Cic.: mit dem Dativ., Marti, Stat.: mit in, z. E. in mores Persarum, Liv.: mit dem Accusativ., propinquos, Prop.: palmas, Ovid., i. e. sich ihnen nicht ähnlich zeigen: personam, Ovid. 2) ausarten lassen, animos, Colum.

Dē-gĕro, essi, estum, 3. wegtragen, wohin tragen, Plaut.: degeritur in pastillos, i. e. formatur, Plin.

Dē-glābro, avi, atum, are, glatt machen, corpus, Lactant.

Dē-glūbo, psi, ptum, 3. 1) abschälen, von der Schale befreyen, granum folliculo, Varr. 2) der Haut berauben, das Fell abziehen, schinden, aliquem, Varr.

Dē-glūtĭno, are, von einander trennen, palpebras, Plin.

Dēgo, degi, 3. (st. de-ago), zubringen, aetatem, Cic.: aevum, Lucret.: diem, Cic.: vitam miseram, Cic.: daher degere, a) sc. vitam, leben, Horat. u. Tacit. b) bestehen, dauern, vita humanior sine sale non quit degere, Plin.

Dēgrādo, are (de u. gradus), der Würde entsetzen, degradiren, Cod. Just.

Dē-grandĭno, are, aushageln, ausschloßen, Ovid.

De-grassor, atus sum, ari, hart verfahren wider Jemanden, aliquem, Stat.

Dē-grăvo, avi, atum, are, herab drücken, lästig seyn, beschwerlich seyn, incommodiren, aliquem oder aliquid, Liv. u. Ovid.

Dēgrĕdior, essus sum, 3. (de u. gradior), 1) herabgehen, herabsteigen, a mulis, Liv.: ad pedes, Liv., von der Reiterey, absteigen von den Pferden: auch mit dem Accusativ. st. Ablativ., Alpes, Sallust. Fragm. 2) weggehen von etwas, de via in semitam, Plaut.: tropisch, officio, Terent. Phorm. 4, 5, 10, wo die Edd. aber digressos haben; doch ist degr. besser.

Dēgressio, ōnis, f. (degredior), das Weg- oder Abgehen, z. E. von der Hauptmaterie, Cic.

Dēgressus, us, m. (degredior), das Weggehen, Cic.

Degressus, a, um, s. Degredior.

Dēgrŭmor, ari (de u. gruma), gerade richten, Enn.

De-grunnio, ire, das verstärkte grunnio, grunzen, Phaedr.

Dēgŭlātor, ōris, m. Verprasser, Schlemmer, Apul. — Von

Dēgŭlo, are (de u. gula), verprassen, durch die Gurgel jagen, Charis. è poeta.

Dēgustātio, ōnis, f. (degusto), das Kosten, Pandect.

Dē-gusto, avi, atum, are, 1) kosten, z. E. den Wein, Cato: carnem, Plin. 2) tropisch, kosten, pauca ex oratione, Cic., i. e. anhören: aliquid speculae (i. e. spei) ex sermone, Cic., i. e. bekommen: daher a) kosten, i. e. versuchen, vitam, Cic. b) ausforschen, sondiren, convivam, Cic. c) berühren, streifen, corpus, Virg.: degustanda haec, Quintil. i. e. adtingenda.

Dē-hăbeo, ēre, Mangel haben, Hieron.

Dē-haurio, si, stum, 4. 1) abschöpfen, heraus schöpfen, Cato. 2) verschlucken, Tertull.

Dē-hinc, 1) von nun an, künftig, Terent. 2) hernach, hierauf, Virg., Cels. u. Colum. 3) von hier, Tacit.

Dē-hisco, ĕre, sich von einander thun, sich öffnen, Liv. u. Virg.: thymum dehiscunt, Plin., i. e. bersten.

Dēhŏnestāmentum, i, n. (dehonesto), 1) was etwas verunstaltet, Verunstaltung, Sallust. ap. Gell. 2) Beschimpfung, Tacit.

Dēhŏnestātio, ōnis, f. (dehonesto), Beschimpfung, Tertull.

Dē-hŏnesto, are, verunehren, beschimpfen, Suet.

Dē-hŏnestus, a, um, unanständig, schlecht, Gell.

Dēhŏnōro, are, entehren, Oros.

Dē-horio, ire, i. q. dehaurio.

De-

Dĕhortātĭo, ōnis, f. (dehortor), [Ab]rathung, Tertull.

Dĕhortātōrĭus, a, um (dehortor), [ab]rathend, Tertull.

Dē-hortor, atus ſum, ari, abrat[h]en, aliquem, Cic.: a re, Auct. ad [H]er.: ne darem, Terent.

Dējanīra, ae, f. Tochter des Oeneus, [S]chweſter des Tydeus, Gemahlinn des Her[cu]les, von dem ſie den Hyllus geboren. [D]urch Ueberſendung des giftigen Blutes [od]er blutigen Gewandes des Neſſus, das [ſie] für ein Liebesmittel hielt, das aber [Gi]ft war, war ſie, wider ihren Willen, [Ur]ſache an dem Tode des Hercules.

Dēidāmīa, ae, f. Tochter des Lyco[m]edes, Königs in Scyros, mit welcher [A]chilles, der daſelbſt in weiblicher Kleidung [er]zogen wurde, den Pyrrhus zeugte.

Dēĭfĭcus, a, um, i. e. faciens deos, Tertull.

Dĕin, hernach, Cic.

Dĕinceps, Adv. (dein u. capio), 1) nach der Reihe, nach einander, duo deinceps reges, Liv. 2) hierauf, gleich nachher, Cic.

Dē-inde, Adv., hernach, hierauf, Cic.: ſteht oft für zweytens, auch drittens, viertens ꝛc., Cic.

Dē-insŭper, i. e. deſuper, Salluſt. Fragm.

Dē-intĕgro, are, i. e. minuere, Caecil.

Dēĭŏnĭdes, ae, m. Sohn der Deione, Ovid. Met. 9, 442, i. e. Miletus.

Dēĭpăra, ae, f. (deus und pario), Gottesgebärerinn, Θεοτόκος, Cod. Juſt.

Dēĭphŏbus, i, m. Sohn des Priamus.

Dĕĭtas, ātis, f. (deus), Gottheit, Auguſtin.

Dĕjecte, Adv., niedrig: dejectius, Tertull.

Dĕjectĭo, ōnis, f. (dejicio), 1) Herabwerfung, Herabſtürzung, Herablaſſung: tropiſch, animi, Senec., Muthloſigkeit: gradus, Pandect., Degradirung. 2) Herausſtürzung, Herauswerfung, z. E. aus dem Gute, Cic.: daher dejectio, ſc. alvi, Abführung des Unflaths im Leibe, Laxanz, Celſ.

Dĕjectĭuncŭla, ae, f. i. e. levis dejectio, Scrib. Larg.

Dĕjecto, are, i. q. dejicio, Matt. ap. Gell.

Dĕjector, ōris, m. (dejicio), Herabwerfer, Pandect.

Dĕjectus, us, m. (dejicio), 1) das Herabwerfen, Herabſtürzen, arborum, Liv.: aquae, Senec. 2) die Abſchüſſigkeit eines Orts, dejectus collis, Caeſ., abſchüſſige Stellen. 3) das Umwerfen, z. E. eines Fels, Stat.

Dĕjectus, a, um, ſ. Dejicio.

Dējĕrātĭo, ōnis, f. (dejero), Betheurung, Tertull.

Dējĕro, avi, atum, are (de u. juro), betheuern, ſchwören, Terent.

Dĕjĭcĭo, eci, ectum, 3. (de u. jacio), 1) herab werfen, zu Boden werfen, herab ſtürzen, umſtürzen, aliquem de ponte, Cic.: jugum a cervicibus, Cic.: aliquid in mare, Cic.: ſe de muro, Caeſ.: caput ictu enſis, Virg., abſchlagen: muros, Liv.: turrim, Caeſ.: ſo auch dejici ſt. dejicere ſe, z. E. caprae dejectae vertice ſaxi, Virg.: daher a) herab nehmen, z. E. Schinken, Plaut. b) herunter ziehen oder ſchleppen, aliquem in forum, Cic. c) herabſchießen oder erſchießen, erlegen, tödten, avem, Virg.: hominem, Caeſ. u. Nep.: auch opfern, Thetidi juvencam, Val. Flacc. d) herablaſſen, equum in viam, Liv.: oculos in terram, Quintil., niederſchlagen: auch dejectus oculos ſt. dejectis oculis, Virg.: ſo auch dejecta eſt oculos in ſe, Ovid., ſt. dejecit oculos in ſe: daher dejectus, a, um, niedrig, locus, Caeſ.: dejectior, Tertull. e) alvum, den Unrath des Leibes abführen oder fortſchaffen, Cato: auch ohne alvum, Celſ., i. e. abführen, laxiren, oder zu Stuhle gehen. f) wohin werfen, ſortes, ſc. in urnam, Caeſ. g) aus ſeiner Lage bringen, in Unordnung bringen, crines dejecti, Tacit.: haec ſunt dejecta, Cic. h) abreiben, ramenta pellis cervinae dejecta pumice, Plin. 2) hinweg oder hinaus werfen, ſtoßen oder treiben, z. E. aus dem Gute, Cic.: praeſidium, Cic., die Truppen fortjagen, delogiren: ſo auch praeſidium Claterna, Cic.: aratores dejecti, Cic.: propugnaculum ex defenſione ejus, Cic., i. e. zu nichte machen: daher a) entfernen, abwenden, vitia, Cic.: malum de humana conditione, Cic.: metum alicui, Cic.: verbera a ſe, Cic. b) wegwenden, oculos a rep., Cic.: oculos de aliquo, Cic. c) abbringen von etwas, aliquem de ſtatu oder gradu, Cic., aus der Verfaſſung bringen: metaphoriſche Redensart, von den Gladiatoren hergenommen, vergl. gradus u. ſtatus: ſo auch aliquem de ſententia, Cic. d) um etwas bringen, berauben, aliquem honore, Cic., und ohne honore, Liv.: aliquem principatu, Caeſ., aedilitate, Cic.: ſpe, Caeſ.: daher dejectus, a, um (ſc. animo), muthlos, Virg. 3) wohin treiben oder verſchlagen, dejici, von den Wellen wohin getrieben oder verſchlagen werden, Caeſ. und Liv.

Dĕjŭgis, e (de u. jugum), abwärts vom Gipfel, dorſum, Auſon.

Dē-jŭgo, are, trennen, Pacuv.

De-

[illegible] -jungo, [illegible], [illegible], 3. [illegible], [illegible]

[illegible], [illegible] Gell.—[illegible]

[illegible], [illegible] [illegible], betheuern, [illegible], Plin.

[illegible], [illegible], [illegible], Plaut.

[illegible] 1) herab [illegible], [illegible], [illegible], Cic., [illegible] 2) [illegible], a) [illegible] gerathen, [illegible] etwas [illegible] oder [illegible], [illegible], Cic.: [illegible] ad minora, [illegible] Cic.: ad [illegible] Cic. i. e. [illegible] werden. b) [illegible], [illegible] plura delapsa, [illegible] Auct. ad [illegible] i. e. [illegible] den Mund [illegible], [illegible].

Dē-[illegible], [illegible], [illegible] libero, Afran.

Dē-[illegible], [illegible], [illegible], [illegible]. Plin.

Dēlăcrymātio, ōnis, f. (delacrymo), [illegible] der Thränen, Plin.

Dēlăcrymātōrius, a, um (delacrymo), [illegible] Thränen dienlich, dahin [illegible] Marc. Emp.

Dē-lăcrymo (De-lacrumo), are, [illegible] Thränen vergießen, Colum., [illegible].

Dē-[illegible], are, s. Delevo.

Dē-[illegible], āre, belecken, Stat.

Dē-[illegible], ari, kläglich bewei[illegible] [illegible], Ovid.

Dē-lăpido, von Steinen reinigen, Cato.

Dēlapsus, us, m. (delabor), das Her[illegible], Herabkunft, aqua non habens [illegible], Varr., [illegible].

Dēlapsus, a, um, s. Delabor.

Dēlassābilis, e (delasso), was sich ermüden läßt, Manil.

Dē-lasso, are, ermüden, Plaut. u. [illegible]

Dēlātio, ōnis, f. (defero), Anbrin[illegible], [illegible], nominis, Cic., und [illegible], Cic., i. e. Anklage.

Dēlātor, ōris, m. (defero), der ei[illegible] [illegible], Angeber, Suet.—[illegible]

Dēlātōrius, a, um, i. e. ad delato[illegible] [illegible], Pandect.

Dēlātūra, ae, f. (defero), Beschul[illegible], Tertull.

Dēlātus, a, um, s. Defero.

Dē-lăvo, are, i. q. lavo, Apic.

Dēlēbilis, e (deleo), auslöschlich, vergänglich, Martial.

Dēlectābilis, e (delecto), ergötzend, [illegible], angenehm, Tacit.: delecta[illegible], Apul.

Dēlectābĭlĭter, Adv., ergötzli[illegible] angenehm, Gell.

Dēlectāmentum, i, n. (dele[illegible] Ergötzlichkeit, Cic.: me pro ridicul[illegible] delectamento habere, Terent., hat m[illegible] zum Besten.

Dēlectātio, ōnis, f. (delecto), Er[illegible] götzung, Cic.: delectationem habe[illegible], i. e. adferre, Cic.

Dēlectio, ōnis, f. (deligere), Wahl, Vopisc.

Dēlecto, avi, atum, are (de u. [illegible] v. lacio), eigentl. an sich locken: [illegible] 1) ergötzen, se liberis, Cic.: delect[illegible] ergötzt werden, sich ergötzen; re, Cic. und in re, Cic.: auch mit dem Infin[illegible], Horat.: auch impersonal., me delect[illegible] de Dionysio, Cic., es ergötzt mich. [illegible] zurück halten, ibi oves, Cato: [illegible] nicht übersetzen will ergötzen, weiden.

Dēlector, ōris, m. (deligere), Wäh[illegible]ler, Ausleser, Frontin.

Dēlectus, us, m. (deligere), [illegible] Wahl, rerum, Cic.: habere delect[illegible] verborum, Cic.: besonders Wahl [illegible] Werbung der Soldaten, oder Aushebung, delectum habere, Cic.: delectum [illegible]tum habere, Cic., oder facere, Plin. oder agere, ib., oder instituere, [illegible] Werbung halten, anstellen. Man [illegible] auch dafür dilectus.

Dēlēgātio, ōnis, f. Anweisung zur Bezahlung, Assignation, Cic.—Von

Dē-lēgo, avi, atum, are, 1) [illegible] schicken, z. E. ins Gefängniß, Liv. 2) wohin verweisen, rem ad senatum, Cic.: studiosos ad volumen, Nep. 3) anwei[illegible]sen an Jemanden, hinweisen, [illegible] für uns etwas thun soll, z. E. [illegible], Cic.: daher a) überlassen, anvertrauen, auftragen, aliquid ad aliquem, Cic., [illegible] alicui, Cic. u. Liv. b) zuschreiben, [illegible]messen, zur Last legen, crimen [illegible], Cic. c) anweisen zu etwas, aliquem [illegible] gotio, Colum.: debitorem cred[illegible], Pandect.

Dēlēnĭfĭcus, a, um (delenio und facio), schmeichlerisch, einnehmend, liebkosend, Plaut.

Dēlēnīmen, ĭnis, n. i. q. Dele[illegible]mentum, Symmach.

Dēlēnīmentum, i, n. (delenio), 1) Besänftigungsmittel, Liv.: vitae, [illegible], i. e. Erleichterungsmittel. 2) Lieb[illegible]kosungsmittel, Liebkosung, Bezaube[illegible]rung (tropisch), Liv.

Dē-lēnio, ivi, itum, 4. 1) besänf[illegible]tigen, Plaut. u. Horat. 2) gewinnen, einnehmen, ergötzen, und gleichsam be[illegible]zaubern, animum alicujus, Cic.

Dēlēnītio, ōnis, f. (delenio), Ge[illegible]winnung oder Einnehmung einer Person, Cic.

:. Off. 2, 16. Doch haben Edd. aev., Ern. und Heuf. delectatio.

Dēlēnitor, ōris, m. (delenio), der [ei]nnehmer, Bezauberer oder Gewin[ne]r einer Person, judicis, Cic.

Dēlĕo, ēvi, ētum, 2. 1) wegwischen, [au]slöschen, z. E. etwas Geschriebenes, [Ci]c. 2) tropisch, vertilgen, zerstören, [zu] Grunde richten, vernichten, gänz[lic]h wegschaffen oder enden, memoriam, [Ci]c.: urbes, Cic.: aedificia, Cic.: le[ge]s, Cic.: molestiam alicui, Cic.: suspi[ci]onem ex animo, Cic.: maculam, Cic.: [ho]stes paene delere, Caes.: bellum, [Ci]c., i. e. gänzlich endigen.

Dēlētilis, e (deleo), auswischend, [V]arr.

Dēlētio, ōnis, f. (deleo), Vernich[tu]ng, zu Grunde Richtung, Töötung, [gä]nzliche Niederlage, exercitus, Lucil.

Dēlētrix, īcis, f. (deleo), Vertilge[ri]nn, Vernichterinn, sica deletrix impe[ri]i, Cic.

Dēlētus, us, m. i. q. deletio, Tertull.

Dēlētus, a, um, s. Deleo.

Delia, s. Delius.

Dēliăcus, a, um, Delisch, in oder [v]or Delos, dahin gehörig, Cic.

Dēlībāmentum, i, n. (delibo), Wein, [de]r den Göttern zu Ehren ausgegossen [w]ird, Val. Max.

Dēlībātio, ōnis, f. (delibo), Weg[ne]hmung von etwas, Verminderung, andect.

Dēlībĕrābundus, a, um, i. q. deli[ber]ans, überlegend, Liv.

Dēlībĕrātio, ōnis, f. (delibero), [U]eberlegung, Berathschlagung, con[si]lii capiundi, i. e. de capiendo etc., [C]ic.: res habet deliberationem, Cic., [v]erdient Ueberlegung: so auch cadit in [d]eliberationem, Cic.: habere deliberatio[ne]s de re, Cic.

Dēlībĕrātivus, a, um (delibero), [be]rathschlagend, Cic.

Dēlībĕrātor, ōris, m. (delibero), [de]r etwas überlegt, Cic.

Dēlībĕro, avi, atum, are, 1) be[ra]thschlagen, überlegen, Cic.: daher [zu] Rathe ziehen, sich wo Raths erho[hl]en, Nep. 2) beschließen, den Entschluß [fa]ssen, adesse, Cic.: mortem, Horat.: [m]ihi deliberatum est, Cic., ich habe be[sc]hlossen, es ist bey mir beschlossen: so [a]uch sic habuisti statutum cum animo ac deliberatum, Cic.: neque illi quidquam deliberatius fuit, Cic.: daher delibera[t]us, a, um, gewiß, Gell.

Dē-libo, avi, atum, are, etwas we[n]iges von einer Sache wegnehmen oder abbrechen, kosten, Lucret. und Suet.: truncum, Colum., abbrechen, verletzen: undique flosculos, Cic.: pudicitiam, Suet., verletzen: daher a) versuchen, honorem, Liv., i. e. zum ersten Male genießen: artes suas, Ovid. b) vermindern, Lucret. c) leicht berühren, oscula, den Mund beym Küssen, i. e. küssen, Virg.: delibant aequora plantae, Claudian.

Dēlībro, avi, atum, are (de u. liber), der Rinde berauben, abschälen, Colum.

Dēlībŭo, ui, ūtum, 3. beschmieren, besalben, Solin.: häufiger ist Partic. delibutus, a, um, z. E. coeno, Plaut.: capillus, Cic., balsamirt: tropisch, delibutus gaudio, Terent., st. plenus.

Dēlĭcātē, Adv., ergötzlich, sanft, zärtlich, wollüstig, Cic.: delicatius, Senec.

Dēlĭcātus, a, um (eigentl. Partic. v. * delico, i. e. deliciis instruo), 1) was zur Ergötzung oder Wollust dient, comitatus ancillarum, Cic., i. e. Bediente bloß zum Staate und Ergötzung: daher a) wollüstig, sermo, Cic.: litus delicatissimum, Cic. b) scherzhaft, schäkerhaft, Plaut. c) sanft, weich, zart, Plin. Ep. d) angenehm, ergötzlich, delicatiores flexiones, Cic. 2) den Wollüsten und dem zärtlichen Leben ergeben, zärtlich, wollüstig, Cic.: auch galant, prächtig, tam delicati esse non possumus, Cic.: daher a) zu zärtlich, voluptates, Cic. b) vornehm im Betragen, Plaut.

Dēlĭcia, ae, f. und öfter Plur. Deliciae, arum, 1) Ergötzlichkeit, Vergnügen, Cic.: auch Kostbarkeiten, excussis deliciis, Cic. 2) Ergötzlichkeit, ergötzende Sache, z. E. a) Lieblingssache, Liebling, habere aliquid in deliciis, Cic. b) Schäkerey, Scherz, Muthwille, Tändeley, Cic.: besonders von Liebeshändeln, Plaut. u. Catull. c) Pracht, Staat, Cic.

Dēlĭciāris, e (delicio), z. E. tegulae, Dachrinne, Dachtraufe, Cato.

Dēlĭcio, ĕre (de u. lacio), 1) herabziehen. 2) ergötzen, anlocken, Titinn.

Dēlĭciŏlae, arum, Dimin. von deliciae, in derselben Bedeutung, Cic.

Dēlĭciŏlum, i, n. st. deliciae, Senec.

Dēlīco, are, i. q. dedico, anzeigen, sagen, Titinn.

Dēlictor, ōris, m. (delinquo), Verbrecher, Cypr.

Delictum, s. Delinquo.

Delicŭlus, a, um, z. E. oves, Cato, i. e. (vielleicht) schwach, alt, untauglich, fehlerhaft: si lectio certa.

Delīcus, a, um, abgesetzt, nicht mehr saugend, Varr.

Dē-ligo, avi, atum, are, 1) binden, anbinden, Cic. 2) verbinden, Quintil.

Dēlĭgo, ēgi, ectum, 3. (de u. legere), 1) auslesen, wählen, Cic. 2) heraus jagen oder stoßen, ex aedibus, Plaut.: ingressum delegeris, Cic. Caecin. 27. Ed. Graev., wo Ed. Ern. dejeceris hat. 3) herab ziehen, Prop. 4) abpflücken, Ovid. 5) umwerfen, Cic.

Dēlīmis, e (de u. limus), schief, Varr.

Dē-līmĭto, are, in Gränzen einschließen, Frontin.

Dē-līmo, are, abfeilen, Plin.

Dēlĭnĕātĭo, ōnis, f. (delineo), Abriß, Entwurf, Tertull.

Dē-lĭnĕo, avi, atum, are, entwerfen, abreißen, imaginem, Plin.

Dē-lingo, nxi, nctum, 3. lecken, Plaut.

Dēlīnīmen, Delinimentum, Delinio etc., s. Delenimen etc.

Dē-lĭno, ēvi, ĭtum, 3. 1) abwischen, Cic. 2) beschmieren, hominem gypso vel terra, Cels.

Dēlinquentĭa, ae, f. (delinquo), Verbrechen, Tertull.

Dē-linquo, lqui, lictum, 3. eigentlich, unterlassen, was man thun sollte: daher überhaupt etwas versehen, begehen, fehlen, in bello, Cic.: aliquid, Cic.: daher delictum, ein Versehen, Verbrechen, Cic.: delictum committere, Caes.

Dē-lĭquesco, cui, 3. zerschmelzen, Plaut., Ovid. u. Colum.: tropisch, zerschmelzen, ganz vergehen, z. E. vor Begierde, Cic.

Dēlĭquĭae, arum, Rinne, Vitruv.

Dēlĭquĭo, ōnis, f. s. Deliquium.

Dēlĭquĭum, i, n. (delinquo), 1) Mangel, mihi deliquio parentum fiet, Plaut.; wo es nicht vielmehr der Nominat. ist, welches schicklicher scheint: solis, Plin., i. e. Sonnenfinsterniß. 2) das Schmelzen, Herabfließen, Herabträufeln, Prud.

Dē-lĭquo, are, 1) das Flüssige abgießen, abklären, Colum. 12, 39. 2) was dick ist, flüssig machen, Cels. 5, 20. 3) anzeigen, Lucret.

Dēlĭquus, a, um (delinquo), fehlend, mangelnd, Plaut.

Dēlīrāmentum, i, n. (deliro), wahnwitziges, albernes Zeug, Possen, Plaut.

Dēlīrātĭo, ōnis, f. (deliro), 1) das Gehen außer der Furche, Plin. 2) Wahnwitz, Cic.

Dēlīrĭtas, ātis, f. (delirus), i. q. deliratio, Lucil.

Dēlīrĭum, i, n. (delirus), Wahnsinn, Verlierung des Verstandes, Cels.

Dēlīro, are (delirus), 1) außer der Furche gehen. 2) unsinnig, verstandlos, albern seyn, Cic.: auch mit dem Accus., aliquid, Horat., i. e. etwas albernes thun. 3) von der geraden Linie abgehen, Auson.

Dēlīrus, a, um (de u. lira), eigentlich, der außer der Furche geht: daher unsinnig, aberwitzig, wahnsinnig, albern, närrisch, senex, Cic.: nihil delirius potest, Lactant.

Dēlĭtĕo, ui, 2. (de u. lateo), verborgen seyn, Plin. Not. delitui mit den daher abstammenden Temporibus scheint zu delitesco zu gehören.

Dēlĭtesco, ui, 3. (de und latesco), sich verbergen, verstecken, Cic. und Caes.: tropisch, in frigida calumnia, Cic.

Dē-lītĭgo, are, sich zanken, Horat.

Dēlĭtor, ōris, m. (deleo), ein Tilger, Acc.

Dēlūtus, a, um, s. Delino.

Dēlĭus, a, um, Delisch, in oder aus Delos, dahin gehörig, tellus, Ovid., i. e. Delos: vates, Virg., i. e. Apollo: dea, Horat., i. e. Diana: auch heißt Apollo schlechthin Delius, Valer. Flacc.: u. Diana heißt Delia, Virg., weil sie beide in Delos geboren. Not. auch ist Delia der Name eines Mädchens, Tibull.

Dēlos (us), i, f. eine der Cycladischen Inseln im Aegäischen Meere, wo Latona den Apollo und die Diana geboren.

Delphi, orum, m. 1) eine wegen des Orakels des Apollo berühmte Stadt in Phocis am Parnasse. 2) die Einwohner darin, Justin. 24, 7.

Delphĭce, Adv., i. e. more oraculi Delphici, Varr.

Delphĭcŏla, ae, m. (Delphi u. colo), Bewohner der Stadt Delphi, ein Beiname des Apollo, Auson.

Delphĭcus, a, um, Delphisch, in oder aus Delphi, dahin gehörig, Cic.: Delphica, sc. mensa, Martial., eine berühmte Art Tische; Delphicus, i. e. Apollo, Ovid.

Delphin, ĭnis, u. Delphinus, i, m. (δελφὶν), Delphin, eine Wallfischart (Delphinus Delphis L.), Cic.: auch ein Gestirn, Ovid. Not. delphis statt delphin, Avien.

Delphis, ĭdis, f. 1) sc. sacerdos, die Priesterinn des Delphischen Apollo, Martial. 2) i. q. Delphin, s. Delphin.

Delphĭtĭcus, a, um, i. q. Delphicus, Martial. 11, 22: doch hat Ed. Scriv. de phthisico.

Delta (δέλτα), 1) ae, f. ein griechischer Buchstabe in Gestalt eines Dreyecks, Auson.: daher 2) Delta, indecl. n. der untere Theil Aegyptens, der vom Nil dreyeckig gebildet wird, Hirt.

Deltōton, i, n. (δελτωτὸν), Dreyeck, ein mitternächtiges Gestirn, Cic.

Dēlūbrum, i, n. ein jeder Platz, wo das Bildniß einer Gottheit aufgestellt ist, Kapelle, Cic.

DĒLUCTĀTĬO, ōnis, f. (deluctor), der Kampf, Mart. Cap.

DĒ-LUCTO, are, u. DE-LUCTOR, ari, kämpfen, Plaut.

DĒLŬDĬFĬCO, are (deludo u. facio), i. q. deludo, Plaut.

DĒ-LŪDO, si, sum, 3. 1) zum Besten oder zum Gespötte haben, äffen, vexiren, hintergehen, betriegen, täuschen, aliquem, Cic.: terra deludet arantes, Tibull. 2) aufhören zu spielen, Varr. ap. Plin. 36, 27.

DĒLUMBIS, e (de u. lumbus), 1) gelähmt an den Lenden, lendenlahm, Plin. 2) tropisch, gelähmt, lahm, i. e. entnervt, kraftlos, Pers.

DĒLUMBO, avi, atum, are (delumbis), 1) an den Lenden lähmen, Plin. 2) tropisch, lähmen, entnerven, sententias, Cic.

DĒ-LŬO, ĕre, abspülen, abwaschen, Cels.

DĒLUS, i, f. Delos.

DĒLŪSĬO, ōnis, f. (deludo), Verhöhnung, Verspottung, Täuschung, Arnob.

DĒ-LUSTRO, are, i. q. lustro, Apul.

DĒLŪSUS, a, um, f. Deludo.

DĒ-LŬTO, are, mit Lehm bewerfen oder überziehen, Cato.

DĒ-MĂDESCO, (ui), 3. feuchte werden, Scrib. Larg.

DĒ-MĂGIS, Adv., weiter, außerdem, Lucil. ap. Non.

DĒ-MANDO, avi, atum, are, 1) wegschicken, wohin schicken, aliquem in civitatem, Sueton. 2) auftragen, empfehlen, anvertrauen, curam alicui, Liv.: pueros curae alicujus, Liv.: conjuges insulis, Justin.

DĒ-MĀNO, are, herab fließen, Gell.

DEMARĀTUS (Damaratus), i, m. 1) Vater des Tarquinius Priscus, Liv. 2) König in Lacedämon, Justin.

DĒMARCHUS, i, m. (δήμαρχος), war bey den Griechen etwa das, was in Rom tribunus plebis war, Plaut.

DEMĔĀCŬLUM, i, n. (demeo), ein Ort, wo man hinabgeht, Apul.

DĒ-MĔMĬNI, isse, vergessen, Martial. 2, 59, 4. wo Einige lesen te meminisse.

DĒ-MENS, tis, ohne Verstand, albern, dumm, einfältig, unbesonnen, homo, Cic.: otium, Plin.: dementior, Cic.: temeritas dementissima, Cic.

DĒMENSĬO, ōnis, f. (demetior), Abmessung, quadrati, Cic.

DĒMENSUS, a, um, f. Demetior.

DĒMENTER, Adv., albern, unverständig, thörig, unbesonnen, unsinnig, Cic.: dementissime, Senec.

DĒMENTĬA, ae, f. (demens), Unsinn, Albernheit, Dummheit, Thorheit, Unbesonnenheit, Cic.

Schell. Handlex.

DĒMENTĬO, ire (demens), ohne Verstand seyn, Lucret. u. Lactant.

DĒMENTO, are, i. q. dementio, Lactant.

DĒ-MĔO, are, herab gehen, Apul.

DĒ-MĔRĔO, ui, itum, 2. 1) aliquid, verdienen, Plaut. u. Gell. 2) aliquem, sich Jemanden verbindlich oder sich um ihn verdient machen, Ovid. und Sueton.

DĒ-MĔRĔOR, ēri, sich Jemanden verbindlich oder sich um ihn verdient machen, aliquem, Liv.

DĒ-MERGO, si, sum, 3. 1) versenken, herab senken, hinab lassen, naves, Liv.: dapes in alvum, Ovid.: daher demergi, versinken, Cic. 2) tropisch, versenken, fortuna eum demergere est adorta, Nep.: plebs aere alieno demersa, Liv., gleichsam versunken, tief in Schulden steckend: patriam demersam extuli, Cic.

DĒMERSĬO, ōnis, f. (demergo), Versenkung, Versinkung, Solin.

DĒMERSUS, us, m. i. q. demersio, Apul.

DĒMERSUS, a, um, f. Demergo.

DĒMESSUS, a, um, f. Demĕto, ĕre.

DĒ-MĒTĬOR, mensus sum, 4. messen oder abmessen, caelum, syllabas, Cic.: auch passive, besonders das Particip. demensus, a, um, Cic.: daher demensum, die zugemessene Kost, Deputat, z. E. für die Sclaven, Terent.

DĒ-MĒTO, avi, atum, are, durch feste Gränzen etwas einschließen, oder bestimmen, abstecken, locum castris, Liv.: tropisch, signa sunt demetata, Cic., i. e. haben ihre bestimmte Gränze und Ordnung: cursus demetati, Cic.

DĒ-MĔTO, essui, essum, 3. abmähen, fructus, Cic.: tropisch, abmähen, abschneiden, abhauen, caput, Ovid.: favos, Colum., i. e. die Bienen schneiden, den Honig ausnehmen.

DĒMĬGRĀTĬO, ōnis, f. das Wegziehen, oder Wohinziehen, Nep. — Von

DĒ-MĬGRO, avi, atum, are, 1) weg oder wohin ziehen, de oppidis, Caes.: ex insulis, Nep.: in alia loca, Cic.: auch weggehen, loco, Plaut. 2) tropisch, weg oder wohin ziehen oder gehen, hinc, Cic., i. e. sterben.

DĒ-MĬNŎRO, are, i. q. deminuo, Tertull.

DĒ-MĬNŬO, ui, utum, 3. kleiner oder geringer machen, vermindern, verringern, schwächen, etwas von einer Sache wegnehmen, vires, Caes.: partem juris, Cic.: aliquid de tempore, Cic.: daher a) veräußern, aliquid de bonis, Cic.: praedia, Cic. b) caput, Plaut., zerschmettern: so auch cerebrum, Terent. c) capite se deminuere, oder deminui, Cic.,

Cic., i. e. die bisherigen Vortheile und Rechte verlieren, s. Caput.

Dēmĭnūtĭo, ōnis, f. (deminuo), 1) Verringerung, Verminderung, vectigalium, Cic.: capitis, Cic., i. e. der bisherigen Vortheile, s. Caput: mentis, Sueton., i. e. Unsinn. 2) Veräusserung, Verkaufung, Liv. 3) Entziehung, Cic.

Dēmĭnūtīvus, a, um (deminuo), vermindernd, Tertull.

Dē-mĭror, atus sum, ari, 1) sich über etwas wundern, quod demiror, Cic.: haec vos sperasse demiror, Cic. 2) auch lässt es sich übersetzen: das wundert mich, das begreife ich nicht, bin begierig zu wissen, Terent.

Dēmisse, Adv., 1) sich herablassend: daher niedrig, z. E. fliegen, demissius, Ovid. 2) sich herablassend, i. e. a) bescheiden, kleinmüthig, demüthig, Cic.: demississime, Caes. b) niedrig, z. E. denken, Cic.

Dēmissicius (—tius), a, um (demitto), herabgelassen oder hangend, Plaut.

Dēmissĭo, ōnis, f. (demitto), 1) Herablassung, z. E. einer Sache von der Höhe, Caes.: daher animi, Cic., Kleinmuth. 2) i. q. remissio, Coel. Aur.

Dēmissus, a, um, s. Demitto.

Dē-mītĭgo, are, gelinder machen, Cic.

Dē-mitto, īsi, issum, 3. 1) machen, daß etwas herab komme oder falle: daher a) herab schicken, aliquem ad manes, Virg.: morti, Virg.: imbrem coelo, Virg. b) herab lassen, oder herab fallen lassen, aliquem per tegulas, Cic.: lacrymas, Virg., fallen lassen, vergießen: se ad aures alicujus, Cic.: se ob assem, Horat., sich niederbücken: vultum, Liv., niederschlagen: se animo, Caes., oder animum, Cic., oder mentem, Virg., den Muth sinken lassen: auch demitti, st. se demittere, Tacit.: daher demissus, a, um, auch adject., 1) der sich herabgelassen hat, i. e. bescheiden, Cic.: oder auch sparsam im Schmucke der Worte, orator demissior, Cic.: auch niedergeschlagen, animus, Cic.: vox, Virg., i. e. schüchtern, furchtsam, leise. 2) abstammend, herrührend, abgeleitet, nomen, Virg. und Tacit. 3) herabhangend, aures, Virg.: humeri, Terent. 4) niedrig, Caes. 5) tief, Senec. c) herab schießen, zu Boden werfen, fällen, avem, Sil.: robora ferro, Valer. Fl. d) herab stechen oder hinein stechen, ferrum jugulo, Ovid., oder in ilia, Ovid. u. Tacit. 2) wohin gehen lassen, oder schicken, se in Ciliciam, Cic., i. e. sich ziehen: aliquem in carcerem, Liv.: se in causam, Cic., sich einlassen. 3) weglassen, befreyen, aliquem periculo, Propert.

Dēmĭurgus, i, m. (δημιουργός), die höchste Magistratsperson in einigen griechischen Freystaaten, Liv.

Dēmo, msi, mtum, 3. (st. de-emo) wegnehmen, benehmen, barbam, Cic.: caput, Q. Cic., i. e. abhauen: partem de die solido, Horat., i. e. zubringen: tropisch, alicui molestiam, Terent.: sollicitudinem, Cic.: demto fine, ohne Ende, Ovid.: demto auctore, Liv., ohne rc., oder i. q. sublato auctore.

Dēmŏcrĭtus, i, m. ein berühmter Philosoph aus Abdera; glaubte, daß alles aus atomis bestehe: daher Democriteus und Democriticus, dahin gehörig, Democritisch: Democritici, seine Schüler, Cic.

Dēmŏlĭo, ire, st. demolior, Lactant.

Dē-mōlĭor, itus sum, 4. 1) wegschaffen, culpam de se, Plaut. 2) niederreißen, herabreißen, statuam, domum, Cic.: daher zu Grunde richten, zerstören, Ovid.: jus, Liv.

Dēmōlītĭo, ōnis, f. (demolior), Niederreißung, Cic.: tropisch, verminis, Tertull.

Dēmōlītor, ōris, m. (demolior), ein Niederreißer, Vitruv.

Dēmonstrābĭlis, e (demonstro), erweislich, Apul.

Dēmonstrātĭo, ōnis, f. (demonstro), 1) das Zeigen, Cic.: auch durch Worte, durch Beweise, das Darthun, der Erweis, Beweis, Cic.: auch überhaupt Anzeige, Beschreibung, Bezeichnung mit Worten rc., Pandect. 2) eine Art Reden, da einer gelobt oder getadelt wird, Cic.

Dēmonstrātīvus, a, um (demonstro), 1) zeigend, Coel. Aur. 2) genus, im Reden, da das Lob oder der Tadel Jemandes gezeigt wird, Cic.

Dēmonstrātor, ōris, m. (demonstro), ein Zeiger, Cic.

Dē-monstro, avi, atum, are, 1) zeigen, aliquid digito, Cic.: iter, Cic., den Weg. 2) zeigen, erzählen, sagen, bekannt machen, vorstellen, rem alicui, Cic.: demonstravit, me plurimi fieri, Cic.: daher a) nennen, benennen, Pandect. u. Caes. b) bedeuten, anzeigen, Gell. c) zeigen, darthun, causam, Cic.

Dē-mordĕo, ordi, orsum, 2. abbeißen, Plin.

Dē-mŏrĭor, ortuus sum, 3. 1) sterben, absterben, Cic. 2) sterblich lieben, aliquem, Plaut.

Dē-mŏror, atus sum, ari, 1) abhalten, verzögern, aufhalten, aliquem, Cic.

Cic. 2) sich aufhalten, verweilen, zögern, Plaut. u. Tacit.

Dē-morsĭco, are, abbeißen, Apul.

Dēmorsus, a, um, s. Demordeo.

Dēmortŭus, a, um, s. Demorior.

Dēmosthĕnes, is, m. ein berühmter Redner zu Athen.

Dēmōtus, a, um, s. Demoveo.

Dē-mŏveo, ōvi, ōtum, 2. 1) wegschaffen, wegbringen, entfernen, de loco, Cic.: aliquem de sententia, Cic.: culpam ab aliquo, Cic.: auch absolute, fortjagen, Cic. 2) wohin schaffen, in insulam, Tacit.

Demtio, ōnis, f. (demo), das Wegnehmen, Varr.

Demtus, a, um, s. Demo.

Dē-mūgio, ire, herab brüllen oder brüllen: paludes demugitae, Ovid., i. e. mit Gebrüll erfüllt.

Dē-mulceo, ulsi, ulsum u. ulctum, 2. streicheln, mit der Hand caressiren, alicui caput, Terent.

Dēmum, Adv. 1) erst, a) wenn es von später Zeit gebraucht wird und so viel ist als endlich, nunc demum venis? Terent. b) bey Quintil. und andern Schriftst. seiner Zeit f. tantum, nur, z. E. nomen hoc bonis demum tribui volunt, Quintil. 2) i. q. tandem, z. E. quantum demum differt, Cic., i. e. in aller Welt.

Dē-murmŭro, are, herab oder hermurmeln, carmen, Ovid.

Dē-musso, are, verbeißen, verschmerzen, im Stillen ertragen, contumeliam, Apul.

Dēmūtābilis, e (demuto), veränderlich, Prud.

Dēmūtātio, ōnis, f. (demuto), Veränderung, Plin.

Dēmūtātor, ōris, m. (demuto), Veränderer, Tertull.

Dē-mŭtilo, are, abköpfen, abstutzen, cacumina virgarum, Colum.

Dē-mūto, avi, atum, are, 1) ändern, Plaut. u. Gell. 2) anders seyn, Plaut.

Dēnārius, a, um (deni), zehn enthaltend, numerus, Vitruv.: fistulae, Plin., zehnzöllige Röhren: daher numus denarius, Liv., und bloß denarius, Cic., eine römische Silbermünze, die erst zehn, hernach sechzehn Asses oder vier Sestertios enthielt, nach unserm Gelde ungefähr fünf gute Groschen. Not. 1) es gab auch goldne denarios, etwa einen Ducaten betragend, Plin. 2) denarium, neutr. gen., Plaut.

Dē-narro, avi, atum, are, erzählen, aliquid, Terent.

Dē-nascor, 3. sterben, Varr.

Dēnāso, are (de u. nasus), entnasen, der Nase berauben, Plaut.

Dē-nāto, are, hinab schwimmen, Horat.

Dendrăchātes, ae, m. (δενδραχάτης), Baumachat, Plin. 37, 10.

Dendrītis, idis, f. (δενδρῖτις), baumähnlich: ein Edelstein, Plin. 37, 11.

Dendrŏides, (δενδροειδής), baumartig: eine Art des Krautes Tithymalus, Plin. 26, 8.

Dē-nĕgo, avi, atum, are, i. q. nego, nein zu etwas sagen: daher 1) sagen, daß etwas nicht geschehen werde, oder geschehen sey, oder an dem sey, läugnen, denegat se commissurum, Terent. 2) abschlagen, versagen, alicui aliquid, Caes. u. Cic. 3) sich weigern, Propert.: dare, Terent.

Dēni, ae, a (decem), je zehn, bey Eintheilungen, uxores habent deni duodenique inter se communes, Caes. Auch sagt Virgil bis deni st. bis decem, Aen. 11, 326. Not. Genit. denum, Cic.

Dēnĭcālis, e (de u. nex), den Tod betreffend: feriae denicales, Colum., u. bloß denicales, Cic., sc. feriae, ein gewisses Leichenfest der Römer.

Dēnĭgrātio, ōnis, f. (denigro), Schwärzung, Theod. Prisc.

Dē-nigro, are, schwärzen, Varr.

Dēnĭque, Adv. 1) endlich, Cic. Not. zuweilen läßt es sich übersetzen: mit einem Worte, kurz, oder um es kurz zu sagen, Cic. Pis. 20. Verr. 2, 23: doch läßt es sich auch insgemein übersetzen: so gar. 2) erst, allererst, tum denique, dann erst, Cic. 3) höchstens, Cic. Rosc. Am. 37. 4) wenigstens, Caes. B. G. 2, 33. 5) ja, oder so gar, oder und so gar, Cic. Quint. 16.

Dēnōmĭnātio, ōnis, f. (denomino), Benennung, z. E. einer Sache oder Person von etwas, Auct. ad Her. 4, 32.

Dē-nōmĭno, avi, atum, are, benennen, Auct. ad Her.

Dē-normo, are, ungerade machen, agellum, Horat.

Dēnōtātio, ōnis, f. (denoto), Bezeichnung, Bemerkung, Quintil. Decl.

Dēnōtātus, us, m. i. q. denotatio, Tertull.

Dē-nŏto, avi, atum, are, 1) bemerken, a) mit Buchstaben, mit Kreide rc., aufzeichnen, bezeichnen, cives necandos, Cic., i. e. schriftlich befehlen: aliquid creta, Plin.: daher probro, Suet., i. e. schmähen. b) mit dem Verstande oder Augen, bemerken, anmerken, Cic. 2) mit Worten bezeichnen, auf einen zielen, aliquem, Liv.: daher beschimpfen, Pandect.

lo, Liv.: crucem in campo, Cic.: ferrum in corpore, Cic.: hastas tellure, Plaut.: arborem terrae, Virg.: aliquem cruci, Varr.: daher a) befestigen, fest und unbeweglich machen, sententiam in mente, Cic., i. e. einprägen: indicium doloris, Cic. b) unbeweglich wohin richten, oculos in aliquem, Ovid.: curas in re, Cic. c) bezaubern, Ovid. d) gleichsam bezaubern oder versteinern, i. e. sinnlos machen, betäuben, in starres Erstaunen setzen, aliquem, Liv.: animum alicujus, Liv.: defixus, betäubt, erstaunt, starr, gleichsam versteinert, unbeweglich, Liv.: oculi defixi, starre Augen, Horat.: so auch defixus lumina, i. e. defixis oculis, Virg.: defixus stabam, Calpurn., i. e. mit starrem Blick. 2) zerstechen, culpam, Pers., i. e. durchziehen, tadeln. 3) st. refigere, Cur. in Cic. Ep. ad Div. 7, 29, i. e. einpacken: doch hat Ed. Ern. refigere.

Dē-findo, st. findo, Enn.

Dē-fingo, nxi, ctum, 3. bilden, abbilden, Cato u. Horat.

Dē-fīnio, ivi, itum, 4. 1) begränzen, in Gränzen einschließen, durch Gränzen bestimmen, adspectum nostrum, Cic. 2) bestimmen, festsetzen, alicui potestatem, Cic.: tempus, Caes.: daher a) bestimmen, vorschreiben, Cic. b) bestimmen, i. e. fest beschließen, Plaut. c) bestimmen oder erklären, sic definitur iracundia, ulciscendi libido, Cic. 3) endigen, schließen, orationem, Cic.: daher tödten, Apul. Not. pirata non est perduellium (Al. ex perduell.) numero definitus, Cic., i. e. (vielleicht) i. q. inclusus, gehört nicht unter die perduelles.

Dēfīnīte, Adv., bestimmt, Cic.

Dēfīnītio, ōnis, f. (definio), Bestimmung, Cic.: daher Vorschrift, Cic., u. Erklärung, Cic.

Dēfīnītive, Adv., bestimmt, Tertull.

Dēfīnītīvus, a, um (definio), 1) bestimmend, erklärend, Cic. 2) endigend, Cod. Just.

Dēfīnītor, ōris, m. (definio), der Bestimmer, Verordner, Tertull.

Dē-fio, ĕri, st. deficior, fehlen. Es kommt aber bloß defit, Plaut. u. Virg., defiat, Plaut., defiunt, Gell., u. defieri, Terent. vor.

Dēfiŏcŭlus, i (defio u. oculus), dem ein Auge fehlt, einäugig, Martial.

Dēfixus, a, um, s. Defigo.

Dēflāgrātio, ōnis, f. (deflagro), Verbrennung, Cic.

Dē-flāgro, avi, atum, are, verbrennen, 1) intransit., i. e. durchs Feuer verzehrt werden, Cic.: daß. zu Grunde gehen, ruere omnia et deflagrare, Liv., wo es nicht ist verheert, verbrannt werden: tropisch, seine Heftigkeit verlieren, nachlassen, ira, Liv.: seditio, Tacit. 2) transit., verbrennen, Vitruv. deflagratus, a, um, Cic.

Dē-flammo, are, der Flamme berauben, auslöschen, taedam, Apul.

Dē-flecto, xi, xum, 3. 1) wegbeugen, ablenken, se de curriculo, Cic.: daher a) sc. se, ablenken, abweichen, de via, Cic.: a veritate, Cic. b) verändern, andere einrichten, medendi rationem, Cels.: rem ad verba, Cic. c) durch Beugung machen, viam novam, Liv. 2) wohin beugen oder richten, amnes in alium cursum, Cic.: daß. sc. se, sich wohin lenken, ratio ad amicitias deflexit, Cic. 3) herabbeugen, ramum, Colum.

Dē-flĕo, ēvi, etum, 2. 1) weinen über etwas, beweinen, aliquem, Lucret.: casus, Cic.: defletus, a, um, beweint, Cic.: auch bloß weinen, Prop. 2) mit Thränen benetzen, oculos, Apul.

Dēflētio, ōnis, f. (defleo), das Weinen, Beweinen, Juvenc.

Dēflētus, a, um, s. Defleo.

Dēflexio, ōnis, f. (deflecto), Ablenkung, Abweichung, Macrob.

Dēflexus, us, m. (deflecto), 1) Herabbeugung, Colum. 2) Ablenkung, Abweichung, Val. Max.

Dēflexus, a, um, s. Deflecto.

Dē-flo, avi, atum, are, 1) abblasen, wegblasen, Varr. 2) abblasen, i. e. durchs Blasen reinigen, Plin.

Dēfloccātus, a, um (*deflocco), von den Fasern gereinigt: daher kahl, Plaut.

Dē-flōrĕo, 2. und Dē-flōresco, ui, 3. 1) verblühen, Colum. 2) tropisch, verblühen, i. e. abnehmen, seine Lebhaftigkeit u. Thätigkeit verlieren, vergehen, Cic.

Dē-flŭo, xi, xum, 3. I) herabfließen, sudor a fronte, Cic.: daher 1) sich schnell oder unvermerkt herabwärts bewegen, z. E. herab schwimmen, Virg.: herab schiffen, Curt.: herab springen, Virg.: herab fallen, Cic. 2) verfließen, amnis defluit, Horat.: daher a) weggehen, sich entfernen, unus defluxit, Cic. b) vergehen, verfließen, zu Ende gehen, tempus, Sallust.: salutatio, Cic. II) wohin fließen, tropisch, wohin kommen, tibi defluat merces, Horat.: ad elegantiora, Cic.

Dēflŭus, a, um (defluo), herab fließend oder fallend, Apul.

Dēflŭvium, i, n. (defluo), das Herabfließen: daher das Abfallen, capillorum,

...m, Plin., oder capitis, ib., i. e. das Ausgehen der Haare. 2) der Einfluß der Gestirne, ibid.

Defluxio, ōnis, f. (defluo), das Herabfließen, Jul. Firm.

Defluxus, us, m. i. q. defluxio, z. E. nubium, i. e. Herabkunft, Apul.

Dē-fŏdio, ōdi, ossum, 3. 1) eingraben, vergraben, cotem in comitio, Cic.: signum in terram, Liv. 2) graben, scrobem, Colum.: specus, Virg. 3) ausgraben, auskratzen, ausstechen, zerfleischen, oculos, manus, crura, Flor.

Defoenero, i. q. Defenero.

Dē-fore, fehlen werden, Cic.

Deformātio, ōnis, f. (deformo), 1) Bildung, Abbildung, Beschreibung, Vitruv. 2) Verunstaltung, Liv.

Dēformis, e (de u. forma), ungestaltet, von häßlicher Gestalt, häßlich, garstig, eigentl. u. tropisch, homo, Cic.: patria deformior, Cic.: femina deformissima, Gell.: auch seq. Genit., leti, Sil.

Dēformĭtas, atis, f. (deformis), 1) Häßlichkeit, häßliche Gestalt, häßlicher Anblick, Cic. 2) tropisch, Schändlichkeit, Schande, Cic.

Dēformĭter, Adv., häßlich, garstig, Quintil.

Dē-formo, avi, atum, are, 1) entwerfen, bilden, abbilden, aliquem, Cic.: daher bilden, i. e. schmücken, Vitruv. 2) als häßlich abbilden oder schildern, Cic.: daher verunstalten, Cic.

Dēformōsus, a, um, häßlich, Sidon.

Dēfossus, us, m. (defodio), Eingrabung, Vergrabung, Plin.

Dēfossus, a, um, s. Defodio.

Dēfractus, a, um, s. Defringo.

Dēfraudātio, ōnis, f. (defraudo), Bevortheilung, Entziehung, Tertull.

Dēfraudātrix, icis, f. (defraudo), Bevortheilerinn, Tertull.

Dē-fraudo, avi, atum, are, um etwas betriegen, bevortheilen, aliquem, Terent.: aliquem aliqua re, Liv.: auch aliquem aliquid st. aliqua re, Plaut. und Cic.: ferner: aures, Cic.: genium suum, Terent., oder se, Plaut., sichs seinem Maule abdarben, sich nichts zu Gute thun.

De-fremo, ui, ĕre, aufhören zu rauschen, zu lärmen, Sidon.

Defrenātus, a, um (Particip. v. *defreno), ungezäumt, ungezügelt, cursus, Ovid.

Dē-frĭco, cui, catum u. ctum, are, reiben oder abreiben, dentes, Ovid.: papulam saliva, Cels.: defricari, sich reiben, z. E. im Bade, Auct. ad Her.: tropisch, urbem sale multo, Horat., i. e. beißend tadeln.

Defrictus, a, um, s. Defrico.

De-frigesco, ixi, 3. kalt werden, verkühlen, Colum.

Defringo, ēgi, actum, 3. (de u. frango), 1) abbrechen, ramum, Cic.: surculum (st. particulam) ex jure, Cic. 2) zerbrechen, crura, Plaut.

Defrūdo, i. q. Defraudo.

Defrūgo, are (de u. fruges), des Getreides berauben, segetem, Plin., i. e. (vielleicht) zu sparsam säen; si lectio certa.

De-fruor, 3. genießen, Symm.

De-frusto, are, 1) zerstückeln, Ammian. 2) stückweise auszeichnen, Sidon.

Defrūtārius, a, um, i. e. ad defrutum pertinens, z. E. cella, Colum.

Defrūto, are (defrutum), einsieden lassen, daß es dicker Saft wird, vinum, Colum.

Defrūtum, i, n. (st. defervitum sc. mustum), dicker aus Most gekochter Saft, da der Most bis gegen die Hälfte (Plin.) oder bis zum dritten Theil (Colum.) eingekocht ist.

Defŭat, st. desit, Plaut.

Dēfŭga, ae, m. (defugio), Abtrünniger, Ueberläufer, Prud.

Dē-fŭgio, ūgi, ŭgitum, 3. 1) wegfliehen, fliehen, Cic.: aditum et sermonem alicujus, Caes. 2) tropisch, fliehen oder vor etwas fliehen, etwas zu entfliehen oder zu entgehen suchen, vermeiden, sich entziehen, proelium, Caes.: auctoritatem, Cic., i. e. läugnen, daß man etwas befohlen oder gethan habe: sin defugiant, Caes., i. e. dubitent, nolint etc.

Dē-fŭgo, are, i. q. fugo, Theod. Prisc.

Dē-fulgŭro, are, herab blitzen, Auson.

Dēfunctio, ōnis, f. (defungor), 1) Ueberstehung, Verrichtung, Salvian. 2) der Tod, Vulgat.

Dēfunctōrie, Adv., leicht hin, nachläßig, Petron.

Dēfunctōrius, a, um (defungor), was nur leicht hin gemacht wird, mittelmäßig, Petron.

Dēfunctus, us, m. (defungor), der Tod, Tertull.

Dēfunctus, a, um, s. Defungor.

Dē-fundo, ūdi, ūsum, 3. 1) herab gießen, schütten, fließen lassen, ovi album in vas, Cels. 2) wohin gießen oder schütten, oder abgießen, oder aus einem Gefäße ins andre gießen, vinum pateris, Horat., eingießen: auch blos defundere vinum, Horat.: so auch defusum vinum e pleno, Lucil. ap. Cic.

Dē-fungor, ctus sum, 3. 1) mit etwas fertig werden, völlig verrichten, überstehen, vollenden, proelio, Liv.: periculo, Cic.: honoribus, Cic., alle Ehrenstellen bekleiden: defunctus sum, (ohne Ablativ,) Terent., i. e. ich habs über-

überstanden: utinam sit defunctum! (passive), i. e. o daß es doch überstanden wäre! Terent.: daher defunctus vita, Virg., oder temporibus suis, Horat., oder bloß defunctus, Ovid., Stat., Plin. Ep., i. e. mortuus: auch defunctus morte, Curt.: daher a) aufhören, in re, Terent. b) durch- oder loskommen, z. E. mit einem kleinen Verluste, tribus decimis, Cic.: levi poena, Liv.: in re, Terent., i. e. damit loskommen, i. e. daß es nie wieder geschehe; s. vorher. 2) verrichten, thun, übernehmen, munere, Planc. in Cic. Ep.

Dēfūsus, a, um, s. Defundo.

Dē-fŭtŭo, ere, i. q. futuo, z. E. puella defututa, Catull. 41, 1, wo Andere diff. lesen.

Dēgĕner, ĕris (de u. genus), 1) aus der (edlern) Art schlagend oder geschlagen, Neoptolemus, Virg.: sanguis, Senec.: auch mit dem Genitiv., artis, Ovid., i. e. in Ansehung ꝛc.: daher 2) unedel, von unedler, schlechter Art, adamas, aquila, canis, Plin.: arundo, Colum.: überhaupt unedel, schlecht, niederträchtig, unanständig, Virg. u. Tacit.

Dēgĕnĕro, avi, atum, are (degener), 1) aus der (edlern) Art schlagen, von Menschen, Thieren u. Pflanzen, homo, Cic.: poma, Virg.: auch mit a, z. E. a parentibus, Liv.: a virtute majorum, Cic.: mit dem Dativ., Marti, Stat.: mit in, z. E. in mores Persarum, Liv.: mit dem Accusativ., propinquos, Prop.: palmas, Ovid., i. e. sich ihnen nicht ähnlich zeigen: personam, Ovid. 2) ausarten lassen, animos, Colum.

Dē-gĕro, essi, estum, 3. wegtragen, wohin tragen, Plaut.: degeritur in pastillos, i. e. formatur, Plin.

Dē-glăbro, avi, atum, are, glatt machen, corpus, Lactant.

Dē-glūbo, psi, ptum, 3. 1) abschälen, von der Schale befreyen, granum folliculo, Varr. 2) der Haut berauben, das Fell abziehen, schinden, aliquem, Varr.

Dē-glūtĭno, are, von einander trennen, palpebras, Plin.

Dēgo, degi, 3. (st. de-ago), zubringen, aetatem, Cic.: aevum, Lucret.: diem, Cic.: vitam miseram, Cic.: daher degere, a) sc. vitam, leben, Horat. u. Tacit. b) bestehen, dauern, vita humanior sine sale non quit degere, Plin.

Dēgrădo, are (de u. gradus), der Würde entsetzen, degradiren, Cod. Just.

Dē-grandĭno, are, aushageln, ausschloßen, Ovid.

Dē-grassor, atus sum, ari, hart verfahren wider Jemanden, aliquem, Stat.

Dē-grăvo, avi, atum, are, herab drücken, lästig seyn, beschwerlich seyn, incommodiren, aliquem oder aliquid, Liv. u. Ovid.

Dēgrĕdĭor, essus sum, 3. (de u. gradior), 1) herabgehen, herabsteigen, tumulis, Liv.: ad pedes, Liv., von der Reiterey, absteigen von den Pferden: auch mit dem Accusativ. st. Ablativ., Alpes, Sallust. Fragm. 2) weggehen von etwas, de via in semitam, Plaut.: tropisch, officio, Terent. Phorm. 4, 5, 10. wo die Edd. aber digressos haben; doch ist degr. besser.

Dēgressĭo, ōnis, f. (degredior), das Weg- oder Abgehen, z. E. von der Hauptmaterie, Cic.

Dēgressus, us, m. (degredior), das Weggehen, Cic.

Degressus, a, um, s. Degredior.

Dēgrūmor, ari (de u. gruma), gerade richten, Enn.

De-grunnĭo, ire, das verstärkte grunnio, grunzen, Phaedr.

Dēgŭlātor, ōris, m. Verprasser, Schlemmer, Apul. — Von

Dēgŭlo, are (de u. gula), verprassen, durch die Gurgel jagen, Charis. e poeta.

Dēgustātĭo, ōnis, f. (degusto), das Kosten, Pandect.

Dē-gusto, avi, atum, are, 1) kosten, z. E. den Wein, Cato: carnem, Plin. 2) tropisch, kosten, pauca ex oratione, Cic., i. e. anhören; aliquid speculae (i. e. spei) ex sermone, Cic., i. e. bekommen: daher a) kosten, i. e. versuchen, vitam, Cic. b) ausforschen, sondiren, convivam, Cic. c) berühren, streifen, corpus, Virg.: degustanda haec, Quintil., i. e. adtingenda.

Dē-hăbĕo, ēre, Mangel haben, Hieron.

Dē-haurĭo, si, stum, 4. 1) abschöpfen, heraus schöpfen, Cato. 2) verschlucken, Tertull.

Dē-hinc, 1) von nun an, künftig, Terent. 2) hernach, hierauf, Virg., Cels. u. Colum. 3) von hier, Tacit.

Dē-hisco, ĕre, sich von einander thun, sich öffnen, Liv. u. Virg.: thymi dehiscunt, Plin., i. e. bersten.

Dēhŏnestāmentum, i, n. (dehonesto), 1) was etwas verunstaltet, Verunstaltung, Sallust. ap. Gell. 2) Beschimpfung, Tacit.

Dēhŏnestātĭo, ōnis, f. (dehonesto), Beschimpfung, Tertull.

Dē-hŏnesto, are, verunehren, beschimpfen, Suet.

Dē-hŏnestus, a, um, unanständig, schlecht, Gell.

Dēhŏnōro, are, entehren, Oros.

De-horio, ire, i. q. dehaurio.

Di-

Dēhortātio, ōnis, f. (dehortor), Abrathung, Tertull.

Dēhortātōrius, a, um (dehortor), abrathend, Tertull.

Dē-hortor, atus sum, ari, abrathen, aliquem, Cic.: a re, Auct. ad Her.: ne darem, Terent.

Dējānira, ae, f. Tochter des Oeneus, Schwester des Tydeus, Gemahlinn des Hercules, von dem sie den Hyllus geboren. Durch Uebersendung des giftigen Blutes oder blutigen Gewandes des Nessus, das sie für ein Liebesmittel hielt, das aber Gift war, war sie, wider ihren Willen, Ursache an dem Tode des Hercules.

Dēidāmia, ae, f. Tochter des Lycomedes, Königs in Scyros, mit welcher Achilles, der daselbst in weiblicher Kleidung erzogen wurde, den Pyrrhus zeugte.

Dēificus, a, um, i. e. faciens deos, Tertull.

Dēin, hernach, Cic.

Dēinceps, Adv. (dein u. capio), 1) nach der Reihe, nach einander, duo deinceps reges, Liv. 2) hierauf, gleich nachher, Cic.

Dē-inde, Adv., hernach, hierauf, Cic.: steht oft für zweytens, auch drittens, viertens 2c., Cic.

Dē-insŭper, i. e. desuper, Sallust. Fragm.

Dē-intĕgro, are, i. e. minuere, Caecil.

Dēiŏnĭdes, ae, m. Sohn der Deione, Ovid. Met. 9, 442, i. e. Miletus.

Dēipăra, ae, f. (deus und pario), Gottesgebärerinn, Θεοτόκος, Cod. Just.

Dēiphŏbus, i, m. Sohn des Priamus.

Dĕitas, ātis, f. (deus), Gottheit, Augustin.

Dējecte, Adv., niedrig: dejectius, Tertull.

Dējectio, ōnis, f. (dejicio), 1) Herabwerfung, Herabstürzung, Herablassung: tropisch, animi, Senec., Muthlosigkeit: gradus, Pandect., Degradirung. 2) Herausstürzung, Herauswerfung, z. E. aus dem Gute, Cic.: daher dejectio, sc. alvi, Abführung des Unflaths im Leibe, Laxanz, Cels.

Dējectiuncŭla, ae, f. i. e. levis dejectio, Scrib. Larg.

Dējecto, are, i. q. dejicio, Matt. ap. Gell.

Dējector, ōris, m. (dejicio), Herabwerfer, Pandect.

Dējectus, us, m. (dejicio), 1) das Herabwerfen, Herabstürzen, arborum, Liv.: aquae, Senec. 2) die Abschüssigkeit eines Orts, dejectus collis, Caes., abschüssige Stellen. 3) das Umwerfen, z. E. eines Fells, Stat.

Dējectus, a, um, s. Dejicio.

Dējĕrātio, ōnis, f. (dejero), Betheurung, Tertull.

Dējĕro, avi, atum, are (de u. juro), betheuern, schwören, Terent.

Dējĭcio, eci, ectum, 3. (de u. jacio), 1) herab werfen, zu Boden werfen, herab stürzen, umstürzen, aliquem de ponte, Cic.: jugum a cervicibus, Cic.: aliquid in mare, Cic.: se de muro, Caes.: caput ictu ensis, Virg., abschlagen: muros, Liv.: turrim, Caes.: so auch dejici st. dejicere se, z. E. caprae dejectae vertice saxi, Virg.: daher a) herab nehmen, z. E. Schinken, Plaut. b) herunter ziehen oder schleppen, aliquem in forum, Cic. c) herabschießen oder erschießen, erlegen, tödten, avem, Virg.: hominem, Caes. u. Nep.: auch opfern, Thetidi juvencam, Val. Flacc. d) herablassen, equum in viam, Liv.: oculos in terram, Quintil., niederschlagen: auch dejectus oculos st. dejectis oculis, Virg.: so auch dejecta est oculos in se, Ovid., st. dejecit oculos in se: daher dejectus, a, um, niedrig, locus, Caes.: dejectior, Tertull. e) alvum, den Unrath des Leibes abführen oder fortschaffen, Cato: auch ohne alvum, Cels., i. e. abführen, laxiren, oder zu Stuhle gehen. f) wohin werfen, sortes, sc. in urnam, Caes. g) aus seiner Lage bringen, in Unordnung bringen, crines dejecti, Tacit.: haec sunt dejecta, Cic. h) abreiben, ramenta pellis cervinae dejecta pumice, Plin. 2) hinweg oder hinaus werfen, stoßen oder treiben, z. E. aus dem Gute, Cic.: praesidium, Cic., die Truppen fortjagen, delogiren: so auch praesidium Claterna, Cic.: aratores dejecti, Cic.: propugnaculum ex defensione ejus, Cic., i. e. zu nichte machen: daher a) entfernen, abwenden, vitia, Cic.: malum de humana conditione, Cic.: metum alicui, Cic.: verbera a se, Cic. b) wegwenden, oculos a rep., Cic.: oculos de aliquo, Cic. c) abbringen von etwas, aliquem de statu oder gradu, Cic., aus der Verfassung bringen: metaphorische Redensart, von den Gladiatoren hergenommen, vergl. gradus u. status: so auch aliquem de sententia, Cic. d) um etwas bringen, berauben, aliquem honore, Cic., und ohne honore, Liv.: aliquem principatu, Caes., aedilitate, Cic.: spe, Caes.: daher dejectus, a, um (sc. animo), muthlos, Virg. 3) wohin treiben oder verschlagen, dejici, von den Wellen wohin getrieben oder verschlagen werden, Caes. und Liv.

Dējŭgis, e (de u. jugum), abwärts vom Gipfel, dorsum, Auson.

Dē-jŭgo, are, trennen, Pacuv.

Dē-

Dē-jungo, xi, ctum, 3. trennen, Plaut.

Dējūrium, i, n. der Eid, Gell.—Von

Dē-jūro, are, i. q. dejero, betheuern, schwören, Plaut.

Dē-jŭvo, are, nicht helfen, Plaut.

Dē-lābor, psus sum, 3., 1) herab fallen, fließen, schlüpfen, fliegen, Cic., Caes., Virg. u. Horat. 2) tropisch, a) fallen, wohin gerathen, auf etwas verfallen oder kommen, in morbum, Cic.: in vitium, Cic.: a majoribus ad minora, Cic.: in istum sermonem, Cic.: ad aequitatem, Cic., i. e. billiger werden. b) entstehen, genera ab his plura delapsa, Cic. c) nulla voce delabens, Auct. ad Her., i. e. sank, oder ließ den Muth sinken, oder verging sich 2c.

Dē-lăbōro, are, st. laboro, Afran.

Dē-lăcĕro, are, zerreißen, verderben, Plaut.

Dēlăcrўmātĭo, ōnis, f. (delacrymo), Vergießung der Thränen, Plin.

Dēlăcrўmātōrĭus, a, um (delacrymo), für die Thränen dienlich, dahin gehörig, Marc. Emp.

Dē-lăcrўmo (Dē-lăcrumo), are, thränen, Thränen vergießen, Colum., vom Weinstocke.

Dē-laevo, are, s. Delevo.

Dē-lambo, ĕre, belecken, Stat.

Dē-lāmentor, ari, kläglich beweinen, bejammern, Ovid.

Dē-lăpĭdo, von Steinen reinigen, Cato.

Dēlapsus, us, m. (delabor), das Herabfallen, Herabkunft, aqua non habens delapsum, Varr., Abfall.

Dēlapsus, a, um, s. Delabor.

Dēlassābĭlis, e (delasso), was sich ermüden läßt, Manil.

Dē-lasso, are, ermüden, Plaut. u. Horat.

Dēlātĭo, ōnis, f. (defero), Anbringung, Angebung, nominis, Cic., und ohne nominis, Cic., i. e. Anklage.

Dēlātor, ōris, m. (defero), der einen andern angiebt, Angeber, Suet. — Davon

Dēlātōrĭus, a, um, i. e. ad delatorem pertinens, Pandect.

Dēlātūra, ae, f. (defero), Beschuldigung, Tertull.

Dēlātus, a, um, s. Defero.

Dē-lăvo, are, i. q. lavo, Apic.

Dēlēbĭlis, e (deleo), auslöschlich, vergänglich, Martial.

Dēlectābĭlis, e (delecto), ergötzend, ergötzlich, angenehm, Tacit.: delectabilior, Apul.

Dēlectābĭlĭter, Adv., ergötzlich, angenehm, Gell.

Dēlectāmentum, i, n. (delecto), Ergötzlichkeit, Cic.: me pro ridiculo delectamento habet, Terent., hat mich zum Besten.

Dēlectātĭo, ōnis, f. (delecto), Ergötzung, Cic.: delectationem habere, i. e. adferre, Cic.

Dēlectĭo, ōnis, f. (deligere), Wahl, Vopisc.

Dēlecto, avi, atum, are (de u. lacio), eigentl. an sich locken: daher 1) ergötzen, se liberis, Cic.: delectari, ergötzt werden, sich ergötzen, re, Cic., und in re, Cic.: auch mit dem Infinitiv, Horat.: auch impersonal., me delectat de Dionysio, Cic., es ergötzt mich. 2) zurück halten, ibi oves, Cato: wo man nicht übersetzen will ergötzen, weiden.

Dēlector, ōris, m. (deligere), Wähler, Ausleser, Frontin.

Dēlectus, us, m. (deligere), die Wahl, rerum, Cic.: habere delectum verborum, Cic.: besonders Wahl zur Werbung der Soldaten, oder Aushebung, delectum habere, Cic.: delectum servorum habere, Cic., oder facere, Plin., oder agere, ib., oder instituere, Hirt., Werbung halten, anstellen. Man schreibt auch dafür dilectus.

Dēlēgātĭo, ōnis, f. Anweisung zur Bezahlung, Assignation, Cic. — Von

Dē-lēgo, avi, atum, are, 1) wohin schicken, z. E. ins Gefängniß, Liv. 2) wohin verweisen, rem ad senatum, Cic.: studiosos ad volumen, Nep. 3) anweisen an Jemanden, hinweisen, daß er für uns etwas thun soll, z. E. bezahlen, Cic.: daher a) überlassen, anvertrauen, auftragen, aliquid ad aliquem, Cic., u. alicui, Cic. u. Liv. b) zuschreiben, bey messen, zur Last legen, crimen alicui, Cic. c) anweisen zu etwas, aliquem negotio, Colum.: debitorem creditori, Pandect.

Dēlēnĭfĭcus, a, um (delenio und facio), schmeichlerisch, einnehmend, liebkosend, Plaut.

Dēlēnīmen, ĭnis, n. i. q. Delenimentum, Symmach.

Dēlēnīmentum, i, n. (delenio), 1) Besänftigungsmittel, Liv.: vitae, Tacit., i. e. Erleichterungsmittel. 2) Liebkosungsmittel, Liebkosung, Bezauberung (tropisch), Liv.

Dē-lēnĭo, ivi, itum, 4. 1) besänftigen, Plaut. u. Horat. 2) gewinnen, einnehmen, ergötzen, und gleichsam bezaubern, animum alicujus, Cic.

Dēlēnĭtĭo, ōnis, f. (delenio), Gewinnung oder Einnehmung einer Person, Cic.

Sic. Off. 2, 16. Doch haben Edd. Graev., Ern. und Heus. delectatio.

DELENITOR, ōris, m. (delenio), der Einnehmer, Bezauberer oder Gewinner einer Person, judicis, Cic.

DELEO, ēvi, ētum, 2. 1) wegwischen, auslöschen, z. E. etwas Geschriebenes, Cic. 2) tropisch, vertilgen, zerstören, zu Grunde richten, vernichten, gänzlich wegschaffen oder enden, memoriam, Cic.: urbes, Cic.: aedificia, Cic.: leges, Cic.: molestiam alicui, Cic.: suspicionem ex animo, Cic.: maculam, Cic.: hostes paene delere, Caes.: bellum, Cic., i. e. gänzlich endigen.

DELETILIS, e (deleo), auswischend, Varr.

DELETIO, ōnis, f. (deleo), Vernichtung, zu Grunde Richtung, Tödtung, gänzliche Niederlage, exercitus, Lucil.

DELETRIX, icis, f. (deleo), Vertilgerinn, Vernichterinn, sica deletrix imperii, Cic.

DELETUS, us, m. i. q. deletio, Tertull.

DELETUS, a, um, s. Deleo.

DELIA, s. Delius.

DELIACUS, a, um, Delisch, in oder aus Delos, dahin gehörig, Cic.

DELIBAMENTUM, i, n. (delibo), Wein, der den Göttern zu Ehren ausgegossen wird, Val. Max.

DELIBATIO, ōnis, f. (delibo), Wegnehmung von etwas, Verminderung, Pandect.

DELIBERABUNDUS, a, um, i. q. deliberans, überlegend, Liv.

DELIBERATIO, ōnis, f. (delibero), Ueberlegung, Berathschlagung, consilii capiundi, i. e. de capiendo etc., Cic.: res habet deliberationem, Cic., verdient Ueberlegung: so auch cadit in deliberationem, Cic.: habere deliberationes de re, Cic.

DELIBERATIVUS, a, um (delibero), berathschlagend, Cic.

DELIBERATOR, ōris, m. (delibero), der etwas überlegt, Cic.

DELIBERO, avi, atum, are, 1) berathschlagen, überlegen, Cic.: daher zu Rathe ziehen, sich wo Raths erholen, Nep. 2) beschließen, den Entschluß fassen, adesse, Cic.: mortem, Horat.: mihi deliberatum est, Cic., ich habe beschlossen, es ist bey mir beschlossen: so auch sic habuisti statutum cum animo ac deliberatum, Cic.: neque illi quidquam deliberatius fuit, Cic.: daher deliberatus, a, um, gewiß, Gell.

DE-LIBO, avi, atum, are, etwas weniges von einer Sache wegnehmen oder abbrechen, kosten, Lucret. und Suet.: truncum, Colum., abbrechen, verletzen: undique flosculos, Cic.: pudicitiam, Suet., verletzen: daher a) versuchen, honorem, Liv., i. e. zum ersten Male genießen: artes suas, Ovid. b) vermindern, Lucret. c) leicht berühren, oscula, den Mund beym Küssen, i. e. küssen, Virg.: delibant aequora plantae, Claudian.

DELIBRO, avi, atum, are (de u. liber), der Rinde berauben, abschälen, Colum.

DELIBUO, ui, ūtum, 3. beschmieren, besalben, Solin.: häufiger ist Partic. delibutus, a, um, z. E. coeno, Plaut.: capillus, Cic., balsamirt: tropisch, delibutus gaudio, Terent., st. plenus.

DELICATE, Adv., ergötzlich, sanft, zärtlich, wollüstig, Cic.: delicatius, Senec.

DELICATUS, a, um (eigentl. Partic. v. * delico, i. e. deliciis instruo), 1) was zur Ergötzung oder Wollust dient, comitatus ancillarum, Cic., i. e. Bediente bloß zum Staate und Ergötzung: daher a) wollüstig, sermo, Cic.: litus delicatissimum, Cic. b) scherzhaft, schökerhaft, Plaut. c) sanft, weich, zart, Plin. Ep. d) angenehm, ergötzlich, delicatiores flexiones, Cic. 2) den Wollüsten und dem zärtlichen Leben ergeben, zärtlich, wollüstig, Cic.: auch galant, prächtig, tam delicati esse non possumus, Cic.: daher a) zu zärtlich, voluptates, Cic. b) vornehm im Betragen, Plaut.

DELICIA, ae, f. und öfter Plur. DELICIAE, arum, 1) Ergötzlichkeit, Vergnügen, Cic.: auch Kostbarkeiten, excussis deliciis, Cic. 2) Ergötzlichkeit, ergötzende Sache, z. E. a) Lieblingssache, Liebling, habere aliquid in deliciis, Cic. b) Schökerey, Scherz, Muthwille, Tändeley, Cic.: besonders von Liebeshändeln, Plaut. u. Catull. c) Pracht, Staat, Cic.

DELICIARIS, e (delicio), z. E. tegulae, Dachrinne, Dachtraufe, Cato.

DELICIO, ĕre (de u. lacio), 1) herabziehen. 2) ergötzen, anlocken, Titinn.

DELICIOLAE, arum, Dimin. von deliciae, in derselben Bedeutung, Cic.

DELICIOLUM, i, n. st. deliciae, Senec.

DELICO, are, i. q. dedico, anzeigen, sagen, Titinn.

DELICTOR, ōris, m. (delinquo), Verbrecher, Cypr.

DELICTUM, s. Delinquo.

DELICULUS, a, um, z. E. oves, Cato, i. e. (vielleicht) schwach, alt, untauglich, fehlerhaft: si lectio certa.

DELICUS, a, um, abgesetzt, nicht mehr saugend, Varr.

DE-LIGO, avi, atum, are, 1) binden, anbinden, Cic. 2) verbinden, Quintil.

Dēlĭgo, ēgi, ectum, 3. (de u. legere), 1) auslesen, wählen, Cic. 2) heraus jagen oder stoßen, ex aedibus, Plaut.: ingressum delegeris, Cic. Caecin. 27. Ed. Graev., wo Ed. Ern. dejeceris hat. 3) herab ziehen, Prop. 4) abpflücken, Ovid. 5) umwerfen, Cic.

Dēlīmis, e (de u. limus), schief, Varr.

Dē-līmĭto, are, in Gränzen einschließen, Frontin.

Dē-līmo, are, abfeilen, Plin.

Dēlĭnĕātĭo, ōnis, f. (delineo), Abriß, Entwurf, Tertull.

Dē-lĭnĕo, avi, atum, are, entwerfen, abreißen, imaginem, Plin.

Dē-lingo, nxi, nctum, 3. lecken, Plaut.

Dēlĭnĭmen, Delinimentum, Delinio etc., s. Delenimen etc.

Dē-lĭno, ēvi, ĭtum, 3. 1) abwischen, Cic. 2) beschmieren, hominem gypso vel terra, Cels.

Dēlinquentĭa, ae, f. (delinquo), Verbrechen, Tertull.

Dē-linquo, lqui, ictum, 3. eigentlich, unterlassen, was man thun sollte: daher überhaupt etwas versehen, begehen, fehlen, in bello, Cic.: aliquid, Cic.: daher delictum, ein Versehen, Verbrechen, Cic.: delictum committere, Caes.

Dē-lĭquesco, cui, 3. zerschmelzen, Plaut., Ovid. u. Colum.: tropisch, zerschmelzen, ganz vergehen, z. E. vor Begierde, Cic.

Dēlĭquĭae, arum, Rinne, Vitruv.

Dēlĭquĭo, ōnis, f. s. Deliquium.

Dēlĭquĭum, i, n. (delinquo), 1) Mangel, mihi deliquio parentum fiet, Plaut.; wo es nicht vielmehr der Nominat. ist, welches schicklicher scheint: solis, Plin., i. e. Sonnenfinsterniß. 2) das Schmelzen, Herabfließen, Herabträufeln, Prud.

Dē-lĭquo, are, 1) das Flüssige abgießen, abklären, Colum. 12, 39. 2) was dick ist, flüssig machen, Cels. 5, 20. 3) anzeigen, Lucret.

Dēlĭquus, a, um (delinquo), fehlend, mangelnd, Plaut.

Dēlīrāmentum, i, n. (deliro), wahnsinniges, albernes Zeug, Possen, Plaut.

Dēlīrātĭo, ōnis, f. (deliro), 1) das Gehen außer der Furche, Plin. 2) Wahnwitz, Cic.

Dēlīrĭtas, ātis, f. (delirus), i. q. deliratio, Lucil.

Dēlīrĭum, i, n. (delirus), Wahnsinn, Verlierung des Verstandes, Cels.

Dēlīro, are (delirus), 1) außer der Furche gehen. 2) unsinnig, verstandslos, albern seyn, Cic.: auch mit dem Accus., aliquid, Horat., i. e. etwas albernes thun. 3) von der geraden Linie abgehen, Auson.

Dēlīrus, a, um (de u. lira), eigentlich, der außer der Furche geht: daher unsinnig, aberwitzig, wahnsinnig, albern, närrisch, senex, Cic.: nihil delirius potest, Lactant.

Dēlĭtĕo, ui, 2. (de u. lateo), verborgen seyn, Plin. Not. delitui mit den daher abstammenden Temporibus scheint zu delitesco zu gehören.

Dēlĭtesco, ui, 3. (de und latesco), sich verbergen, verstecken, Cic. und Caes.: tropisch, in frigida calumnia, Cic.

Dē-lītĭgo, are, sich zanken, Horat.

Dēlītor, ōris, m. (deleo), ein Tilger, Acc.

Dēlĭtus, a, um, s. Delino.

Dēlĭus, a, um, Delisch, in oder aus Delos, dahin gehörig, tellus, Ovid., i. e. Delos: vates, Virg., i. e. Apollo: dea, Horat., i. e. Diana: auch heißt Apollo schlechthin Delius, Valer. Flacc.: u. Diana heißt Delia, Virg., weil sie beide zu Delos geboren. Not. auch ist Delia der Name eines Mädchens, Tibull.

Dēlos (us), i, f. eine der Cycladischen Inseln im Aegäischen Meere, wo Latona den Apollo und die Diana geboren.

Delphi, orum, m. 1) eine wegen des Orakels des Apollo berühmte Stadt in Phocis am Parnasse. 2) die Einwohner darin, Justin. 24, 7.

Delphĭce, Adv., i. e. more oraculi Delphici, Varr.

Delphĭcŏla, ae, m. (Delphi u. colo), Bewohner der Stadt Delphi, ein Beiname des Apollo, Auson.

Delphĭcus, a, um, Delphisch, in oder aus Delphi, dahin gehörig, Cic.: Delphica, sc. mensa, Martial., eine berühmte Art Tische: Delphicus, i. e. Apollo, Ovid.

Delphin, ĭnis, u. Delphīnus, i, m. (δελφὶν), Delphin, eine Wallfischart (Delphinus Delphis L.), Cic.: auch ein Gestirn, Ovid. Not. delphis statt delphin, Avien.

Delphis, ĭdis, f. 1) sc. sacerdos, die Priesterinn des Delphischen Apollo, Martial. 2) i. q. Delphin, s. Delphin.

Delphitĭcus, a, um, i. q. Delphicus, Martial. 11, 22: doch hat Ed. Scriv. de phthisico.

Delta (δέλτα), 1) ae, f. ein griechischer Buchstabe in Gestalt eines Dreyecks, Auson.: daher 2) Delta, indecl. n. der untere Theil Aegyptens, der vom Nil dreyeckig gebildet wird, Hirt.

Deltōton, i, n. (δελτωτὸν), Dreyeck, ein mitternächtiges Gestirn, Cic.

Dēlūbrum, i, n. ein jeder Platz, wo das Bildniß einer Gottheit aufgestellt ist, Kapelle, Cic.

Dēluctātio, ōnis, f. (deluctor), der Kampf, Mart. Cap.

Dē-lucto, are, u. De-luctor, ari, kämpfen, Plaut.

Dēlūdĭfĭco, are (deludo u. facio), i. q. deludo, Plaut.

Dē-lūdo, si, sum, 3. 1) zum Besten oder zum Gespötte haben, äffen, vexiren, hintergehen, betriegen, täuschen, aliquem, Cic.: terra deludet arantes, Tibull. 2) aufhören zu spielen, Varr. ap. Plin. 36, 27.

Dēlumbis, e (de u. lumbus), 1) gelähmt an den Lenden, lendenlahm, Plin. 2) tropisch, gelähmt, lahm, i. e. entnervt, kraftlos, Pers.

Dēlumbo, avi, atum, are (delumbis), 1) an den Lenden lähmen, Plin. 2) tropisch, lähmen, entnerven, sententias, Cic.

Dē-lŭo, ĕre, abspülen, abwaschen, Cels.

Dēlus, i, f. Delos.

Dēlūsio, ōnis, f. (deludo), Verhöhnung, Verspottung, Täuschung, Arnob.

Dē-lustro, are, i. q. lustro, Apul.

Dēlūsus, a, um, f. Deludo.

Dē-lŭto, are, mit Lehm bewerfen oder überziehen, Cato.

Dē-mādesco, (ui), 3. feuchte werden, Scrib. Larg.

Dē-măgis, Adv., weiter, außerdem, Lucil. ap. Non.

Dē-mando, avi, atum, are, 1) wegschicken, wohin schicken, aliquem in civitatem, Sueton. 2) auftragen, empfehlen, anvertrauen, curam alicui, Liv.: pueros curae alicujus, Liv.: conjuges insulis, Justin.

Dē-măno, are, herab fließen, Gell.

Demarātus (Damaratus), i, m. 1) Vater des Tarquinius Priscus, Liv. 2) König in Lacedämon, Justin.

Dēmarchus, i, m. (δήμαρχος), war bey den Griechen etwa das, was in Rom tribunus plebis war, Plaut.

Deměăcŭlum, i, n. (demeo), ein Ort, wo man hinabgeht, Apul.

Dē-mĕmini, isse, vergessen, Martial. 2, 59, 4. wo Einige lesen te meminisse.

Dē-mens, tis, ohne Verstand, albern, dumm, einfältig, unbesonnen, homo, Cic.: otium, Plin.: dementior, Cic.: temeritas dementissima, Cic.

Dēmensio, ōnis, f. (demetior), Abmessung, quadrati, Cic.

Dēmensus, a, um, f. Demetior.

Dēmenter, Adv., albern, unverständig, thörig, unbesonnen, unsinnig, Cic.: dementissime, Senec.

Dēmentia, ae, f. (demens), Unsinn, Albernheit, Dummheit, Thorheit, Unbesonnenheit, Cic.

Dēmentio, ire (demens), ohne Verstand seyn, Lucret. u. Lactant.

Dēmento, are, i. q. dementio, Lactant.

Dē-mĕo, are, herab gehen, Apul.

Dē-mĕreo, ui, itum, 2. 1) aliquid, verdienen, Plaut. u. Gell. 2) aliquem, sich Jemanden verbindlich oder sich um ihn verdient machen, Ovid. und Sueton.

Dē-mĕreor, eri, sich Jemanden verbindlich oder sich um ihn verdient machen, aliquem, Liv.

Dē-mergo, si, sum, 3. 1) versenken, herab senken, hinab lassen, naves, Liv.: dapes in alvum, Ovid.: daher demergi, versinken, Cic. 2) tropisch, versenken, fortuna eum demergere est adorta, Nep.: plebs aere alieno demersa, Liv., gleichsam versunken, tief in Schulden steckend: patriam demersam extuli, Cic.

Dēmersio, ōnis, f. (demergo), Versenkung, Versinkung, Solin.

Dēmersus, us, m. i. q. demersio, Apul.

Dēmersus, a, um, f. Demergo.

Dēmessus, a, um, f. Demĕto, ĕre.

Dē-mētior, mensus sum, 4. messen oder abmessen, caelum, syllabas, Cic.: auch passive, besonders das Particip. demensus, a, um, Cic.: daher demensum, die zugemessene Kost, Deputat, z. E. für die Sclaven, Terent.

Dē-mēto, avi, atum, are, durch feste Gränzen etwas einschließen, oder bestimmen, abstecken, locum castris, Liv.: tropisch, signa sunt demetata, Cic., i. e. haben ihre bestimmte Gränze und Ordnung: cursus demetati, Cic.

Dē-mĕto, essui, essum, 3. abmähen, fructus, Cic.: tropisch, abmähen, abschneiden, abhauen, caput, Ovid.: favos, Colum., i. e. die Bienen schneiden, den Honig ausnehmen.

Dēmigrātio, ōnis, f. das Wegziehen, oder Wohinziehen, Nep. — Von

Dē-migro, avi, atum, are, 1) weg oder wohin ziehen, de oppidis, Caes.: ex insula, Nep.: in alia loca, Cic.: auch weggehen, loco, Plaut. 2) tropisch, weg oder wohin ziehen oder gehen, hinc, Cic., i. e. sterben.

Dē-mĭnōro, are, i. q. deminuo, Tertull.

Dē-mĭnŭo, ui, ūtum, 3. kleiner oder geringer machen, vermindern, verringern, schwächen, etwas von einer Sache wegnehmen, vires, Caes.: partem juris, Cic.: aliquid de tempore, Cic.: daher a) veräußern, aliquid de bonis, Cic.: praedia, Cic. b) caput, Plaut., zerschmettern: so auch cerebrum, Terent. c) capite se deminuere, oder deminui, Cic.

Cic., i. e. die bisherigen Vortheile und Rechte verlieren, s. Caput.

DĒMĬNŪTĬO, ōnis, f. (deminuo), 1) Verringerung, Verminderung, vectigalium, Cic.: capitis, Cic., i. e. der bisherigen Vortheile, s. Caput: mentis, Sueton., i. e. Unsinn. 2) Veräußerung, Verkaufung, Liv. 3) Entziehung, Cic.

DĒMĬNŪTĪVUS, a, um (deminuo), vermindernd, Tertull.

DĒ-MĪROR, atus sum, ari, 1) sich über etwas wundern, quod demiror, Cic.: haec vos sperasse demiror, Cic. 2) auch läßt es sich übersetzen: das wundert mich, das begreife ich nicht, bin begierig zu wissen, Terent.

DĒMISSE, Adv., 1) sich herablassend: daher niedrig, z. E. fliegen, demissius, Ovid. 2) sich herablassend, i. e. a) bescheiden, kleinmüthig, demüthig, Cic.: demississime, Caes. b) niedrig, z. E. denken, Cic.

DĒMISSICIUS (—tius), a, um (demitto), herabgelassen oder hangend, Plaut.

DĒMISSĬO, ōnis, f. (demitto), 1) Herablassung, z. E. einer Sache von der Höhe, Caes.: daher animi, Cic., Kleinmuth. 2) i. q. remissio, Coel. Aur.

DĒMISSUS, a, um, s. Demitto.

DĒ-MĪTĬGO, are, gelinder machen, Cic.

DĒ-MITTO, īsi, issum, 3. 1) machen, daß etwas herab komme oder falle: daher a) herab schicken, aliquem ad manes, Virg.: morti, Virg.: imbrem coelo, Virg. b) herab lassen, oder herab fallen lassen, aliquem per tegulas, Cic.: lacrymas, Virg., fallen lassen, vergießen: se ad aures alicujus, Cic.: se ob assem, Horat., sich niederbücken: vultum, Liv., niederschlagen: se animo, Caes., oder animum, Cic., oder mentem, Virg., den Muth sinken lassen: auch demitti, st. se demittere, Tacit.: daher demissus, a, um, auch adject., 1) der sich herabgelassen hat, i. e. bescheiden, Cic.: oder auch sparsam im Schmucke der Worte, orator demissior, Cic.: auch niedergeschlagen, animus, Cic.: vox, Virg., i. e. schüchtern, furchtsam, leise. 2) abstammend, herrührend, abgeleitet, nomen, Virg. und Tacit. 3) herabhangend, aures, Virg.: humeri, Terent. 4) niedrig, Caes. 5) tief, Senec. c) herab schießen, zu Boden werfen, fällen, avem, Sil.: robora ferro, Valer. Fl. d) herab stechen oder hinein stechen, ferrum jugulo, Ovid., oder in ilia, Ovid. u. Tacit. 2) wohin gehen lassen, oder schicken, se in Ciliciam, Cic., i. e. sich begeben: aliquem in carcerem, Liv.: se in causam, Cic., sich einlassen. 3) weglassen, befreyen; aliquem periculo, Propert.

DĒMĬURGUS, i, m. (δημιουργὸς), die höchste Magistratsperson in einigen griechischen Freystaaten, Liv.

DĒMO, msi, mtum, 3. (st. de-emo), wegnehmen, benehmen, barbam, Cic.: caput, Q. Cic., i. e. abhauen: partem de die solido, Horat., i. e. zubringen: tropisch, alicui molestiam, Terent.: sollicitudinem, Cic.: demto fine, ohne Ende, Ovid.: demto auctore, Liv., ohne ꝛc., oder i. q. sublato auctore.

DĒMŎCRĬTUS, i, m. ein berühmter Philosoph aus Abdera; glaubte, daß alles aus atomis bestehe: daher Democriteus und Democriticus, dahin gehörig, Democritisch: Democritici, seine Schüler, Cic.

DĒMŎLĬO, ire, st. demolior, Lactant.

DĒ-MŎLĬOR, itus sum, 4. 1) wegschaffen, culpam de se, Plaut. 2) niederreißen, herabreißen, statuam, domum, Cic.: daher zu Grunde richten, zerstören, Ovid.: jus, Liv.

DĒMŎLĪTĬO, ōnis, f. (demolior), Niederreißung, Cic.: tropisch, veritatis, Tertull.

DĒMŎLĪTOR, ōris, m. (demolior), ein Niederreißer, Vitruv.

DĒMONSTRĀBĬLIS, e (demonstro), erweislich, Apul.

DĒMONSTRĀTĬO, ōnis, f. (demonstro), 1) das Zeigen, Cic.: auch durch Worte, durch Beweise, das Darthun, der Erweis, Beweis, Cic.: auch überhaupt Anzeige, Beschreibung, Bezeichnung mit Worten ꝛc., Pandect. 2) eine Art Reden, da einer gelobt oder getadelt wird, Cic.

DĒMONSTRĀTĪVUS, a, um (demonstro), 1) zeigend, Coel. Aur. 2) genus, im Reden, da das Lob oder der Tadel Jemandes gezeigt wird, Cic.

DĒMONSTRĀTOR, ōris, m. (demonstro), ein Zeiger, Cic.

DĒ-MONSTRO, avi, atum, are, 1) zeigen, aliquid digito, Cic.: iter, Cic., den Weg. 2) zeigen, erzählen, sagen, bekannt machen, vorstellen, rem alicui, Cic.: demonstravit, me plurimi fieri, Cic.: daher a) nennen, benennen, Pandect. u. Caes. b) bedeuten, anzeigen, Gell. c) zeigen, darthun, causam, Cic.

DĒ-MORDĔO, ordi, orsum, 2. abbeißen, Plin.

DĒ-MŎRĬOR, ortuus sum, 3. 1) sterben, absterben, Cic. 2) sterblich lieben, aliquam, Plaut.

DĒ-MŎROR, atus sum, ari, 1) abhalten, verzögern, aufhalten, aliquem, Cic.

Cic. 2) sich aufhalten, verweilen, zö- gern, Plaut. u. Tacit.

Dē-morsĭco, are, abbeißen, Apul.

Dēmorsus, a, um, s. Demordeo.

Dēmortŭus, a, um, s. Demorior.

Dēmosthĕnes, is, m. ein berühmter Redner zu Athen.

Dēmōtus, a, um, s. Demoveo.

Dē-mŏveo, ōvi, ōtum, 2. 1) weg- schaffen, wegbringen, entfernen, de loco, Cic.: aliquem de sententia, Cic.: culpam ab aliquo, Cic.: auch absolute, vertjagen, Cic. 2) wohin schaffen, in insulam, Tacit.

Demptio, ōnis, f. (demo), das Weg- nehmen, Varr.

Demptus, a, um, s. Demo.

Dē-mūgio, ire, herab brüllen oder brüllen: paludes demugitae, Ovid., i. e. mit Gebrüll erfüllt.

Dē-mulceo, ulsi, ulsum u. ulctum, 2. streicheln, mit der Hand caressiren, alicui caput, Terent.

Dēmum, Adv. 1) erst, a) wenn es von später Zeit gebraucht wird und so viel ist als endlich, nunc demum venis? Terent. b) bey Quintil. und andern Schriftst. seiner Zeit f. tantum, nur, z. E. nomen hoc bonis demum tribui volunt, Quintil. 2) i. q. tandem, z. E. quantum demum differt, Cic., i. e. in aller Welt.

Dē-murmŭro, are, herab oder her- murmeln, carmen, Ovid.

Dē-musso, are, verbeißen, ver- schmerzen, im Stillen ertragen, contu- meliam, Apul.

Dēmūtābilis, e (demuto), verän- derlich, Prud.

Dēmūtātio, ōnis, f. (demuto), Veränderung, Plin.

Dēmūtātor, ōris, m. (demuto), Veränderer, Tertull.

Dē-mŭtĭlo, are, abköpfen, abstu- tzen, cacumina virgarum, Colum.

Dē-mūto, avi, atum, are, 1) än- dern, Plaut. u. Gell. 2) anders seyn, Plaut.

Dēnārius, a, um (deni), zehn ent- haltend, numerus, Vitruv.: fistulae, Plin., zehnzöllige Röhren: daher numus denarius, Liv., und bloß denarius, Cic., eine römische Silbermünze, die erst zehn, hernach sechzehn Asses oder vier Sestertios enthielt, nach unserm Gelde ungefähr fünf gute Groschen. Not. 1) es gab auch goldne denarios, etwa einen Ducaten be- tragend, Plin. 2) denarium, neutr. gen., Plaut.

Dē-narro, avi, atum, are, erzählen, aliquid, Terent.

Dē-nascor, 3. sterben, Varr.

Dēnāso, are (de u. nasus), entna- sen, der Nase berauben, Plaut.

Dē-năto, are, hinab schwimmen, Horat.

Dendrăchătes, ae, m. (δενδραχά- της), Baumachat, Plin. 37, 10.

Dendrītis, idis, f. (δενδρῖτις), baum- ähnlich: ein Edelstein, Plin. 37, 11.

Dendrŏīdes, (δενδροειδής), baumar- tig: eine Art des Krautes Tithymalus, Plin. 26, 8.

Dē-nĕgo, avi, atum, are, i. q. ne- go, nein zu etwas sagen: daher 1) sa- gen, daß etwas nicht geschehen werde, oder geschehen sey, oder an dem sey, läugnen, denegat se commissurum, Terent. 2) ab- schlagen, versagen, alicui aliquid, Caes. u. Cic. 3) sich weigern, Propert.: da- re, Terent.

Dēni, ae, a (decem), je zehn, bey Eintheilungen, uxores habent deni duo- denique inter se communes, Caes. Auch sagt Virgil bis deni st. bis decem, Aen. 11, 326. Not. Genit. denum, Cic.

Dēnĭcālis, e (de u. nex), den Tod betreffend: feriae denicales, Colum., u. bloß denicales, Cic., sc. feriae, ein ge- wisses Leichenfest der Römer.

Dēnĭgrātio, ōnis, f. (denigro), Schwärzung, Theod. Prisc.

Dē-nĭgro, are, schwärzen, Varr.

Dēnĭque, Adv. 1) endlich, Cic. Not. zuweilen läßt es sich übersetzen: mit ei- nem Worte, kurz, oder um es kurz zu sagen, Cic. Pis. 20. Verr. 2, 23: doch läßt es sich auch insgemein übersetzen: so gar. 2) erst, allererst, tum deni- que, dann erst, Cic. 3) höchstens, Cic. Rosc. Am. 37. 4) wenigstens, Caes. B. G. 2, 33. 5) ja, oder so gar, oder und so gar, Cic. Quint. 16.

Dēnōmĭnātio, ōnis, f. (denomino), Benennung, z. E. einer Sache oder Per- son von etwas, Auct. ad Her. 4, 32.

Dē-nōmĭno, avi, atum, are, benen- nen, Auct. ad Her.

Dē-normo, are, ungerade machen, agellum, Horat.

Dēnŏtātio, ōnis, f. (denoto), Be- zeichnung, Bemerkung, Quintil. Decl.

Dēnŏtātus, us, m. i. q. denotatio, Tertull.

Dē-nŏto, avi, atum, are, 1) bemer- ken, a) mit Buchstaben, mit Kreide rc., aufzeichnen, bezeichnen, cives necan- dos, Cic., i. e. schriftlich befehlen: ali- quid creta, Plin.: daher probro, Suet., i. e. schmähen. b) mit dem Verstande oder Augen, bemerken, anmerken, Cic. 2) mit Worten bezeichnen, auf einen zielen, aliquem, Liv.: daher beschim- pfen, Pandect.

schreiben, Plaut. u. Cic. 3) in Gedanken abbilden, i. e. sich vorstellen, Cic.

Dē-plango, nxi, nctum, 3. beklagen, betrauern, aliquem, Ovid.

Dē-plāno, are, eben machen, Lactant.

Dē-planto, are, 1) vom Stamme etwas abbrechen, ramum, Colum.: virgulas de cytiso, Varr. 2) setzen, pflanzen, Plin.

Dē-plĕo, ēvi, ētum, 2. ausschöpfen, ausleeren, oleum, Cato: sanguinem, Ader lassen, Plin.

Dēplexus, a, um (Partic. v. *deplector), vielleicht umfassend, Lucret.

Dēplōrābundus, a, um (deploro), weinend, Plaut.

Dēplōrātĭo, ōnis, f. (deploro), das Beweinen, Senec.

Dē-plōro, avi, atum, are, 1) weinen über etwas, de re, Cic.: oder beweinen, aliquid, Cic. 2) für verloren halten, aufgeben, spem, Liv.: diem, Quintil.: aliquem, Plin.

Dēplūmis, e (de u. pluma), ohne Federn, Plin.

Dē-plŭo, ui, 3. herabregnen, Tibull.: auch mit dem Accusat., lacrymas, Propert.

Dē-pŏlĭo, ivi, itum, 4. poliren, glätten, Plin. u. Plaut.

Dēpompātĭo, ōnis, f. (depompo), Entehrung, Hieron.

Dē-pompo, are, entehren, Hieron.

Dē-pondĕro, are, durch seine Last niederdrücken, Petron.

Dē-pōno, sui, situm, 3. 1) ablegen, weglegen, niederlegen, herab oder wegsetzen, onus, Cic.: de manibus, Cic.: soleas, Martial.: comas, ib., i. e. abschneiden: oft läßt sichs bloß durch legen oder setzen geben, mentum in gremio alicujus, Cic.: caput terrae, Ovid.: so auch malleolum in terram, Colum., i. e. setzen, pflanzen: semina sulco, ib.: daher a) tropisch, ablegen, niederlegen, unterlassen, fahren lassen, aufgeben, verlieren, endigen, personam accusatoris, Cic.: amicitias, simultates, Cic.: gloriam, Cic.: spem, Horat.: odium, Nep.: memoriam rei, Cic., oder aliquid ex memoria, Cic., vergessen: sitim, Ovid., stillen: tutelam, Liv.: so auch magistratum, Caes., und imperium, Cic., i. e. niederlegen: opinionem, Cic.: animam, Nep., i. e. sterben: daher abgeben, fahren lassen, nicht annehmen wollen, ausschlagen, provinciam, Cic.: triumphum, Liv. b) gebären, Catull. c) deponi sagte man von Verstorbenen, weil man den Leichnam vom Bette auf die Erde zu legen pflegte, Ovid. Trist. 3, 3. 40: daher depositus, aufgegeben, ohne Hoffnung, rettungslos, res prope deposita, Cic.: deponere aliquem vino, Plaut., zu Boden saufen. d) zu Boden werfen, niederwerfen, einreißen, aedes, Pandect. 2) niederlegen, in Verwahrung geben, pecuniam apud aliquem, Cic.: daher depositum, was aufzuheben gegeben worden, Depot, Cic.: daher tropisch, jus populi Rom. in vestra fide depono, Cic. 3) aussetzen, ans Land setzen, exercitum in terram, Justin.: legiones, Auct. B. Afric.

Dēpontānus, a, um (de u. pons), der von der Brücke geworfen wird, oder geworfen zu werden verdient, weil er zu alt ist, den Comitiis beyzuwohnen, Fest.

Dēponto, are (de u. pons), von der Brücke werfen, Varr.

Dēpŏpŭlātĭo, ōnis, f. (depopulor), Ausplünderung, Verheerung, Cic.

Dēpŏpŭlātor, ōris, m. (depopulor), Plünderer, Berauber, Verheerer, Cic.

Dēpŏpŭlo, are, i. q. depopulor, Enn.: daher depopulatus, a, um, passive, geplündert, verheert, beraubt, Caes. u. Liv.

Dē-pŏpŭlor, atus sum, ari, 1) plündern, ausplündern, berauben, verheeren, agros, Cic. 2) zu Grunde richten, Tacit.

Dēportātĭo, ōnis, f. (deporto), 1) Wegtragung, Wegschaffung, Cato. 2) Verweisung oder Verbannung, auf eine gewisse Insel, Pandect.

Dē-porto, avi, atum, are, 1) herabtragen, führen oder schaffen, Cic. 2) von einem Orte zum andern tragen oder schaffen, weg oder wohin tragen, wegholen, wegschaffen, wohin bringen oder schaffen, ligna de fundo, Cato: decumas ad aquam, Cic.: exercitum e Graecia, Liv.: ossa in Cappadociam, Nep.: daher deportari in insulam, Tacit., verwiesen oder hingebracht werden: deportatus, ein solcher Verbrecher, Pandect.: besonders 3) etwas aus der Provinz oder einem fremden Orte nach Rom mit bringen, cognomen, Cic.: exercitum, Cic. 4) tropisch, davon tragen, i. e. erlangen, gloriam ex re, Cic.: triumphum, Cic.

Dē-posco, pŏposci, 3. 1) verlangen, sich ausbitten, fordern, abfordern, aliquid ab aliquo, Cic.: aliquem ad mortem, Caes.: sibi partes, Cic. 2) auffordern, i. e. ermuntern zu etwas, aliquem praemiis, Caes.

Dēpŏsĭtārĭus, i, m. (depono), 1) der ein Depositum in Empfang nimmt oder aufhebt, Pandect. 2) der etwas niederlegt, zur Verwahrung gibt, Pandect.

Dēpŏsĭtĭo, ōnis, f. (depono), 1) Niederlegung, z. E. zum Aufheben, Pandect.: daher Aussage, testium, Cod. Just. 2) der Schluß, z. E. einer Perlode, Quintil. 3) Einreißung, aedificii, Pandect. 4) Ablegung, Verlust, honoris, ibid.

Dēpŏsĭtŏr, ōris, m. (depono), 1) der Niederleger, z. E. zum Aufheben, Pandect. 2) Vernichter, Läugner, Prudent. 3) der etwas niederlegt, aufgibt, tyrannidis, Quintil. Decl.

Dēpŏsĭtus, a, um, s. Depono.

Dēpostŭlātor, ōris, m. (depostulo), Verlanger, Forderer, Tertull.

Dē-postŭlo, are, verlangen, sich ausbitten, sibi auxilia, Auct. B. Hisp.

Dēpraedātĭo, ōnis, f. (depraedor), Plünderung, Lactant.

Dēpraedātor, ōris, m. (depraedor), Plünderer, Augustin.

Dē-praedor, ari, plündern, verheeren, agros, Justin.

Dē-praelior, i. q. Deproelior.

Dēpraesentĭārum, Adverb., itzt, Petron.

Dēprāvāte, Adv., verkehrt, unrichtig, Cic.

Dēprāvātĭo, ōnis, f. (depravo), 1) Verdrehung, Verzerrung, Verrenkung, Schiefmachung, oris, Cic. 2) Verdrehung, tropisch, Verderbung, Verunstaltung, Verhunzung, verbi, Cic., Verdrehung in einen falschen Sinn: animi, Cic.

Dēprāvo, avi, atum, are (de und pravus), 1) was gerade war, krumm oder schief machen, verdrehen, verunstalten, verhunzen, oculos, Plin. 2) tropisch, verderben, verhunzen, verschlimmern, aliquid, Cic.: puerum indulgentia, Cic.

Dēprĕcābundus, a, um (deprecor), bittend, Tacit.

Dēprĕcātĭo, ōnis, f. (deprecor), 1) Bitte, Cic.: deorum, Cic., im Eyde, i. e. wenn man bittet, daß Gott einen strafen soll, wenn man falsch schwört: daher Verwünschung, Plin. 2) Fürbitte, Cic.: aequitatis, Cic., i. e. die die Billigkeit gleichsam einlegt: periculi, Cic., wegen der Gefahr. 3) Bitte um Verzeihung, Deprecation, Cic.: daher Verbittung, i. e. Weigerung, Ausschlagung, Quintil.

Dēprĕcātor, ōris, m. (deprecor), Fürbitter, pro re, Cic.: auch mit dem Genitiv., rei, Cic.: sui, Cic.

Dēprĕcātrix, īcis, f. (deprecator), Fürbitterinn, Tertull.

Dē-prĕcor, atus sum, ari, 1) bitten, oder um etwas bitten, aliquem, Liv.: aliquid a diis, Cic.: pacem, Cic.: de se, Cic.: pro re, Cic.: auch aliquem re, z. E. lecto, Prop. Not. non deprecor, quo minus oder quin, Liv. 2) Fürbitte einlegen, pro aliquo, Cic., oder alicui s. pro aliquo, Plaut.: auch aliquem ab aliquo, Cic., i. e. bitten um Jemanden bey etc. 3) entschuldigen, Sallust. Jug. 104. 4) um Verzeihung bitten, Cic. 5) durch Bitten etwas abzuhalten suchen, verbitten, mortem, Cic.: calamitatem a se, Cic.: daher überhaupt abzuwenden suchen oder abwenden, odium, Cic.: impetus, Cic. 6) Böses wünschen, verwünschen, verfluchen, alicui, Catull. 7) überhaupt anwünschen, alicui sapientiam, Val. Max. 8) beten, herbeten, Apul. Not. deprecatus, a, um, passive, Justin.

Dē-prĕhendo oder De-prendo, di, sum, 3. 1) ergreifen, fangen, aliquem, Caes. 2) überraschen, ertappen, finden, antreffen, aliquem in adulterio, Cic.: so auch venenum, Cic.: gladios, Liv.: daher einem so zusetzen, daß er etwas nicht läugnen kann, in die Enge treiben, Cic. Verr. 4, 12. 3) wahrnehmen, befinden, finden, entdecken, antreffen, bemerken, erkennen, res magnas in minimis rebus, Cic. 4) dichterisch, s. assequi, nachahmen, nacheifern, puer deprende parentem, Stat. 5) herabziehen, herabdrücken, vitem, Pandect.

Dēprĕhensĭo, ōnis, f. (deprehendo), Ertappung, Entdeckung, Ergreifung, Befindung, veneni, Cic.

Dēprĕhensus (Deprensus), a, um, s. Deprehendo.

Dēpresse, Adverb., tief: depressius, Colum.

Dēpressĭo, ōnis, f. (deprimo), Herabdrückung, Vertiefung, Vitruv.

Depressus, a, um, s. Deprimo.

Dēprĕtĭātor, ōris, m. (depretio), ein Herabwürdiger, Tertull.

Dēprĕtĭo, are (de und pretium), herabwürdigen, gering schätzen, Tertull.

Dēprĭmo, essi, essum, 3. (de und premo), 1) herunter-, nieder drücken, lanx in libra ponderibus impositis deprimitur, Cic. Daher 2) versenken, classem, Cic. 3) niederdrücken, tropisch, fortunam meam, Cic.: animos, Plin. Paneg.: daher a) unterdrücken, veritatem, Cic. b) muthlos machen, hostem, Liv. 4) wohin stecken, oder stoßen, aliquem in ludum gladiatorium, Asin. Poll. in Cic. Epist.: in tenebras, Cic. Fragm. 5) pflanzen oder in die Erde setzen, plantam, Colum. 6) herunter lassen, supercilium ad mentum, Cic.: daher herunter bringen, i. e. schwächen, vermindern, opes, Cic.: über-

Dens, tis, m. 1) der Zahn, Cic.: crepitus dentium, Cic., Zähnklappern. 2) was einem Zahne ähnlich ist, wo es denn auch oft Zahn übersetzt wird, z. E. a) ancorae, Virg.: uncus dens, i. e. Pflugschar oder Hacke, Virg.: des Kamms, Tibull. b) Sichel, Virg.: Schüssel, Tibull. 3) auch sonst tropisch, vom Neide, Zorne, invidus, Horat.: carpere aliquem dente maledico, Cic.

Densābĭlis, e (denso), dicht machend, adstringirend, Coel. Aur.

Densātĭo, ōnis, f. (denso), das Dichtmachen, Plin.

Dense, Adv. 1) dicht, densius, Plin.: densissime, Vitruv. 2) häufig, oft, densius, Cic.

Densĕo, ui, 2. (densus), i. q. denso, dicht machen, verdichten, Ovid. u. Virg.

Densĭtas, ātis, f. (densus), die Dichte oder Dicke einer Sache, Plin.

Denso, avi, atum, are (densus), dicht machen, dicht zusammen fügen, Virg. u. Quintil.

Densus, a, um, 1) dicht oder dick, stark, wenn es statt dicht steht, densior sylva, Caes.: densissimus imber, Virg.: nox densissima, Plin.: hostes, Virg.: cibus, Cels.: tropisch, vox, Quintil.: dextrae, i. e. Wort haltend, Cic.: daher 2) voll von etwas, caput densum caesarie, Ovid. 3) häufig, zahlreich, amores, Virg.: auch st. Adverb., z. E. increpuit densis alis, i. e. crebro, Virg.

Dentāle, is, n. (dens), das Holz, worin die Pflugschar eingefaßt ist, Virg.: daher Pflug, oder Pflugschar, Pers.

Dentarpāga, ae, f. (dens und ἁρπάζω), Werkzeug zum Zahnausreißen, Varr.

Dentātus, a, um (Partic. v. *dento), 1) mit Zähnen versehen, Cic. u. Ovid. 2) mit einem Zahne geglättet, charta, Cic.

Dentex, ĭcis, m. ein gewisser Meerfisch, vielleicht Brachse, Colum.

Dentĭcŭlātus, a, um (Partic. von *denticulo), mit Zähnen oder Zähnchen versehen, Colum.

Dentĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. dens), ein Zähnchen oder Zahn, Pallad.: als eine Zierrath in der Baukunst an den Säulen, Zahnschnitt, Vitruv.

Dentĭdūcus, a, um (dens u. duco), Zähne herausziehend: dentiducum, sc. instrumentum, Coel. Aur.

Dentĭfrangĭbŭlus, a, um (dens u. frango), Zähne ausbrechend: dentifrangibula, sc. instrumenta, Plaut.

Dentĭfrĭcĭum, i, n. (dens u. frico), Zahnpulver, Plin.

Dentĭlĕgus, i, m. (dens u. lego), der die Zähne zusammen liest, Plaut.

Dentĭo, ire (dens), 1) Zähne bekommen, zahnen, Cels. 2) dentes dentiunt, Plaut., von einem Hungrigen, s. jucken, klappern.

Dentiscalpĭum, i, n. (dens und scalpo), Zahnstocher, Martial.

Dentĭtĭo, ōnis, f. (dentio), das Zahnen der Kinder, i. e. wenn sie Zähne bekommen, Plin.

Dentōsus, a, um (dens), Zähne habend, Ovid. Fast. 6, 229. Ed. Heins., doch haben andre Edd. detonsos.

Dē-nūbo, psi, ptum, 3. heurathen (vom Frauenzimmer), in thalamos, Ovid.: in domum alicujus, Tacit.: alicui, Apul.: auch von Mannspersonen im unzüchtigen Verstande, Suet.

Dē-nūdo, avi, atum, are, 1) entblößen, aliquem a pectore, Cic. 2) entblößen, i. e. berauben, Cic. 3) entdecken, verrathen, offenbaren, Cic.

Dēnŭmĕrātĭo, i. q. Dinumeratio.

Dēnŭmĕro, are, i. q. dinumero.

Dēnuntĭātĭo (Denunc.), ōnis, f. (denuntio), Ankündigung, Bekanntmachung, belli, Cic.: testimonii, Cic.: daher a) Befehl, Cic. b) Drohung, Caes. u. Liv. c) Entdeckung, Bekanntmachung, Planc. in Cic. Ep.

Dē-nuntĭo, avi, atum, are, 1) ankündigen, bekannt machen, kund thun, bellum, Cic.: daher a) domum, Cic., ankündigen, daß man einen verklagen wolle, die Klage ins Haus schicken. b) ankündigen, mit dem Begriffe des Verlangens, alicui testimonium, Cic.: auch seq. ut, Cic. 2) ankündigen, i. e. drohen, bellum, periculum, Cic. 3) ankündigen, i. e. befehlen, Ordre geben, Brut. et Cass. in Cic. Ep. 4) einem etwas ansinnen, zumuthen, Cic.

Dēnŭo, Adv. (st. de novo), von neuem, Cic.

Dēo, us, f. (Δηώ), die Ceres: daher 1) Dēōis, idis, f. Tochter der Ceres, i. e. Proserpina, Ovid. 2) Dēōus, a, um, Cererisch, Ovid.

Dē-occo, are, egen, Plin.

Dē-ŏnĕro, avi, atum, are, befreyen, entledigen, von der Last etwas vermindern, naves, Ammian.: aliquid ex invidia, Cic., st. demere.

Dē-ŏpĕrĭo, ire, i. q. aperio, Cels.

Dē-opto, are, wählen, Hygin.

Dĕorsum, Adv., herabwärts, Cic.: dafür steht auch deorsum versus, Terent.: daher sursum deorsum, Terent. u. Cic., oder sursum ac deorsum, Senec., auf- und niederwärts, auf und nieder.

Dĕorsus, Adv. i. q. deorsum, Apul.

DE-OSCULOR, atus sum, ari, 1) küssen, aliquem, Plaut. 2) loben, liebgewinnen, ingenium patri, Gell.

DE-PACISCOR (Depec.), pactus (pectus) sum, 3. i. q. paciscor, einen Vertrag oder Vergleich machen, accordiren, cum aliquo, Cic.: die Sache steht im Accusat. oder Ablat., z. E. partem, Cic.: periculo honesto, Cic.: morte, Terent., sterben wollen.

DEPACTUS, a, um, Particip. 1) von depaciscor. 2) von Depango.

DEPALATIO, onis, f. (depalo), z. E. lierum, das Zunehmen, Wachsthum, Vitruv.

DEPALATOR, oris, m. (depalo), Bestätiger, Gründer, Tertull.

DEPALMO, are (de u. palma), mit der flachen Hand schlagen, Maulschellen geben, aliquem, Labeo ap. Gell.

DE-PALO, are, bepfählen, und überhaupt befestigen, gründen, Tertull.

DE-PANGO, ere, einschlagen, einsenken, z. E. in die Erde, Colum.: quercus in scrobe depacta, Plin.: daher vitae depactus terminus alte, Lucret.

DE-PARCO, ere, sparen, Solin.

DE-PARCUS, a, um, karg, Sueton.

DE-PASCO, avi, astum, 3. 1) abweiden, i. e. abweiden lassen, Colum. 2) abweiden, i. e. abfressen, verzehren, agros, Cic.: herbas, Colum.: tropisch, abweiden, verzehren, vermindern, altaria, Virg., i. e. was auf dem Altare war: sepes apibus depasta, Virg., i. e. sepes, cujus flores depasti sunt ab apibus: luxuriem orationis stylo, Cic.

DE-PASCOR, astus sum, 3. i. q. depasco, 1) abweiden, abfressen, fressen, verzehren, Plin.: daher 2) tropisch, a) verzehren, febris depascitur artus, Virg. b) aurea dicta e chartis, Lucret., i. e. abpflücken, herausnehmen.

DEPASTIO, onis, f. (depasco), Abweidung, Abfressung, Plin.

DEPASTUS, a, um, s. Depasco u. Depascor.

DE-PAVIO, ire, i. q. pavio, Solin.

DEPECISCOR, s. Depaciscor. — Dav.

DEPECTIO, i. q. pactum, Cod. Theod.

DE-PECTO, xi, xum, 3. herab kämmen, oder bloß kämmen, Virg. u. Plin.: daher s. prügeln, Terent.

DEPECTOR, oris, m. (depeciscor), Unterhändler, Apul.

DEPECTUS, a, um, s. Depaciscor.

DEPECULATOR, oris, m. (depeculor), Bestehler, Berauber, Cic.

DEPECULO, are, i. q. depeculor, Plaut.

DE-PECULOR, atus sum, ari, bestehlen, berauben, fana, Cic.

DE-PELLO, puli, pulsum, 3. 1) herab stoßen, treiben oder werfen, Cic. 2) wegtreiben, vertreiben, abwenden, wegstoßen, abhalten, entfernen, abbringen, aliquem de provincia, Nep.: aliquem urbe, Cic., u. ex urbe, Cic.: aliquem a cruce, Cic.: famem sitimque, Cic.: morbum, Caes. u. Cic.: agnos a matribus, Varr., oder ab ubere matris, Virg., oder a lacte, Virg., oder bloß depellere, Virg., absetzen, entwöhnen: alicui mulctam, Cic.: alicui metum, Cic.: aliquem de spe, Cic.: suspicionem a se, Cic.: aliquem de causa suscepta, Cic. 3) wohin treiben, Virg. Ecl. 1, 22.

DE-PENDEO, ere, 1) abhangen, herabhangen, Virg.: mea fistula dependet Fauno, Calp., hängt geweiht dem Faun. 2) tropisch, a) abhangen von einer Sache, fides a die, Ovid. b) davon hergeleitet werden, Ovid.

DE-PENDO, di, sum, 3. 1) abwägen: daher a) bezahlen, pecuniam, Senec.: auch bloß dependere, sc. pecuniam, Cic.: tropisch, poenas, Cic., i. e. leiden: tibi dependendum est, Cic. b) daran wenden, operam, Colum. 2) s. dependeo, Plaut. Asin. 2, 2, 39.

DEPENDULUS, a, um (dependeo), herab hangend, Apul.

DEPENNATUS, a, um (Partic. v. *depenno), geflügelt, Varr.

DEPENSUS, a, um, s. Dependo.

DE-PERDO, didi, ditum, 3. 1) verlieren, um etwas kommen, colorem, Plin.: bona, Cic.: aliquid de existimatione, Cic.: daher deperditus, verloren, heillos, Gell. 2) zu Grunde richten, verderben, deperditus inopia, Phaedr.: deperditus amore alicujus, Sueton., entbrannt, sehr verliebt in rc.

DE-PEREO, ii, 4. i. q. pereo, 1) zu Grunde gehen, umkommen, verloren gehen, Cic. u. Caes. 2) amore alicujus, Liv., u. aliquem, Terent., heftig oder sterblich lieben, u. sterblich verliebt seyn.

DEPETIGO, inis, f. Aussatz, Räude, Lucil. ap. Non.

DE-PETO, ere, ausbitten, Tertull.

DEPEXUS, a, um, s. Depecto.

DEPICTUS, a, um, s. Depingo.

DEPILIS, e (de u. pilus), ohne Haare, Apul.

DE-PILO, are, der Haare berauben, rupfen, aliquem, Senec.

DE-PINGO, nxi, ctum, 3. 1) mit Farben abbilden, malen, abmalen, Nep.: daher schmücken, Cic. 2) mit Worten abbilden oder malen, i. e. beschreiben,

schreiben, Plaut. u. Cic. 3) in Gedanken abbilden, i. e. sich vorstellen, Cic.

Dē-plango, nxi, nctum, 3. beklagen, betrauern, aliquem, Ovid.

Dē-plāno, are, eben machen, Lactant.

Dē-planto, are, 1) vom Stamme etwas abbrechen, ramum, Colum.: virgulas de cytiso, Varr. 2) setzen, pflanzen, Plin.

Dē-plĕo, ēvi, ētum, 2. ausschöpfen, ausleeren, oleum, Cato: sanguinem, Ader lassen, Plin.

Dēplexus, a, um (Partic. v. *deplector), vielleicht umfassend, Lucret.

Dēplōrābundus, a, um (deploro), weinend, Plaut.

Dēplōrātio, ōnis, f. (deploro), das Beweinen, Senec.

Dē-plōro, avi, atum, are, 1) weinen über etwas, de re, Cic.: oder beweinen, aliquid, Cic. 2) für verloren halten, aufgeben, spem, Liv.: diem, Quintil.: aliquem, Plin.

Dēplūmis, e (de u. pluma), ohne Federn, Plin.

Dē-plŭo, ui, 3. herabregnen, Tibull.: auch mit dem Accusat., lacrymas, Propert.

Dē-pōlio, īvi, ītum, 4. poliren, glätten, Plin. u. Plaut.

Dēpompātio, ōnis, f. (depompo), Entehrung, Hieron.

Dē-pompo, are, entehren, Hieron.

Dē-pondĕro, are, durch seine Last niederdrücken, Petron.

Dē-pōno, sui, situm, 3. 1) ablegen, weglegen, niederlegen, herab- oder wegsetzen, onus, Cic.: de manibus, Cic.: soleas, Martial.: comas, ib., i. e. abschneiden: oft läßt sichs blos durch legen oder setzen geben, mentum in gremio alicujus, Cic.: caput terrae, Ovid.: so auch malleolum in terram, Colum., i. e. setzen, pflanzen: semina sulco, ib.: daher a) tropisch, ablegen, niederlegen, unterlassen, fahren lassen, aufgeben, verlieren, endigen, personam accusatoris, Cic.: amicitias, simultates, Cic.: gloriam, Cic.: spem, Horat.: odium, Nep.: memoriam rei, Cic., oder aliquid ex memoria, Cic., vergessen: sitim, Ovid., stillen: tutelam, Liv.: so auch magistratum, Caes., und imperium, Cic., i. e. niederlegen: opinionem, Cic.: animam, Nep., i. e. sterben: daher abgeben, fahren lassen, nicht annehmen wollen, ausschlagen, provinciam, Cic.: triumphum, Liv. b) gebären, Catull. c) deponi sagte man von Verstorbenen, weil man den Leichnam vom Bette auf die Erde zu legen pflegte, Ovid. Trist. 3, 3, 40: daher depositus, aufgegeben, ohne Hoffnung, rettungslos, resp. prope deposita, Cic.: deponere aliquem vino, Plaut., zu Boden saufen. d) zu Boden werfen, niederwerfen, einreissen, aedes, Pandect. 2) niederlegen, in Verwahrung geben, pecuniam apud aliquem, Cic.: daher depositum, was aufzuheben gegeben werden, Depot, Cic.: daher tropisch, jus populi Rom. in vestra fide depono, Cic. 3) aussetzen, ans Land setzen, exercitum in terram, Justin.: legiones, Auct. B. Afric.

Dēpontānus, a, um (de u. pons), der von der Brücke geworfen wird, aber geworfen zu werden verdient, weil er zu alt ist, den Comitiis beyzuwohnen, Fest.

Dēponto, are (de u. pons), von der Brücke werfen, Varr.

Dēpŏpŭlātio, ōnis, f. (depopulor), Ausplünderung, Verheerung, Cic.

Dēpŏpŭlātor, ōris, m. (depopulor), Plünderer, Berauber, Verheerer, Cic.

Dēpŏpŭlo, are, i. q. depopulor, Enn.: daher depopulatus, a, um, passive, geplündert, verheert, beraubt, Caes. u. Liv.

Dē-pŏpŭlor, atus sum, ari, 1) plündern, ausplündern, berauben, verheeren, agros, Cic. 2) zu Grunde richten, Tacit.

Dēportātio, ōnis, f. (deporto), 1) Wegtragung, Wegschaffung, Cato. 2) Verweisung oder Verbannung, auf eine gewisse Insel, Pandect.

Dē-porto, avi, atum, are, 1) herabtragen, führen oder schaffen, Cic. 2) von einem Orte zum andern tragen oder schaffen, weg oder wohin tragen, wegholen, wegschaffen, wohin bringen oder schaffen, ligna de fundo, Cato: decumas ad aquam, Cic.: exercitum e Graecia, Liv.: ossa in Cappadociam, Nep.: daher deportari in insulam, Tacit., verwiesen oder hingebracht werden: deportatus, ein solcher Verbrecher, Pandect.: besonders 3) etwas aus der Provinz oder einem fremden Orte nach Rom mit bringen, cognomen, Cic.: exercitum, Cic. 4) tropisch, davon tragen, i. e. erlangen, gloriam ex re, Curt.: triumphum, Cic.

Dē-posco, pŏposci, 3. 1) verlangen, sich ausbitten, fordern, abfordern, aliquid ab aliquo, Cic.: aliquem ad mortem, Caes.: sibi partes, Cic. 2) auffordern, i. e. ermuntern zu etwas, aliquem praemiis, Caes.

Dēpŏsitārius, i, m. (depono), 1) der ein Depositum in Empfang nimmt oder aufhebt, Pandect. 2) der etwas niederlegt, zur Verwahrung gibt, Pandect.

Depo-

Dēpŏsĭtĭo, ōnis, f. (depono), 1) Niederlegung, z. E. zum Aufheben, Pandect.: daher Aussage, testium, Cod. Just. 2) der Schluß, z. E. einer Periode, Quintil. 3) Einreißung, aedificii, Pandect. 4) Ablegung, Verlust, honoris, ibid.

Dēpŏsĭtor, ōris, m. (depono), 1) der Niederleger, z. E. zum Aufheben, Pandect. 2) Vernichter, Läugner, Prudent. 3) der etwas niederlegt, aufgibt, tyrannidis, Quintil. Decl.

Dēpŏsĭtus, a, um, s. Depono.

Dēpostŭlātor, ōris, m. (depostulo), Verlanger, Forderer, Tertull.

Dē-postŭlo, are, verlangen, sich ausbitten, sibi auxilia, Auct. B. Hisp.

Dēpraedātĭo, ōnis, f. (depraedor), Plünderung, Lactant.

Dēpraedātor, ōris, m. (depraedor), Plünderer, Augustin.

Dē-praedor, ari, plündern, verheeren, agros, Justin.

Dē-praelior, i. q. Deproelior.

Dēpraesentĭārum, Adverb., jetzt, Petron.

Dēprāvāte, Adv., verkehrt, unrichtig, Cic.

Dēprāvātĭo, ōnis, f. (depravo), 1) Verdrehung, Verzerrung, Verrenkung, Schiefmachung, oris, Cic. 2) Verdrehung, tropisch, Verderbung, Verunstaltung, Verhunzung, verbi, Cic., Verdrehung in einen falschen Sinn: animi, Cic.

Dēprāvo, avi, atum, are (de und pravus), 1) was gerade war, krumm oder schief machen, verdrehen, verunstalten, verhunzen, oculos, Plin. 2) tropisch, verderben, verhunzen, verschlimmern, aliquid, Cic.: puerum indulgentia, Cic.

Dēprĕcābundus, a, um (deprecor), bittend, Tacit.

Dēprĕcātĭo, ōnis, f. (deprecor), 1) Bitte, Cic.: deorum, Cic., im Eyde, i. e. wenn man bittet, daß Gott einen strafen soll, wenn man falsch schwört: daher Verwünschung, Plin. 2) Fürbitte, Cic.: aequitatis, Cic., i. e. die die Billigkeit gleichsam einlegt: periculi, Cic., wegen der Gefahr. 3) Bitte um Verzeihung, Deprecation, Cic.: daher Verbittung, i. e. Weigerung, Ausschlagung, Quintil.

Dēprĕcātor, ōris, m. (deprecor), Fürbitter, pro re, Cic.: auch mit dem Genitiv., rei, Cic.: sui, Cic.

Dēprĕcātrix, icis, f. (deprecator), Fürbitterinn, Tertull.

Dē-prĕcor, atus sum, ari, 1) bitten, oder um etwas bitten, aliquem, Liv.: aliquid a diis, Cic.: pacem, Cic.: de se, Cic.: pro re, Cic.: auch aliquem re, z. E. lecto, Prop. Not. non deprecor, quo minus oder quin, Liv. 2) Fürbitte einlegen, pro aliquo, Cic., oder alicui st. pro aliquo, Plaut.: auch aliquem ab aliquo, Cic., i. e. bitten um Jemanden bey etc. 3) entschuldigen, Sallust. Jug. 104. 4) um Verzeihung bitten, Cic. 5) durch Bitten etwas abzuhalten suchen, verbitten, mortem, Cic.: calamitatem a se, Cic.: daher überhaupt abzuwenden suchen oder abwenden, odium, Cic.: impetus, Cic. 6) Böses wünschen, verwünschen, verfluchen, alicui, Catull. 7) überhaupt anwünschen, alicui sapientiam, Val. Max. 8) beten, herbeten, Apul. Not. deprecatus, a, um, passive, Justin.

Dē-prĕhendo oder Dē-prendo, di, sum, 3. 1) ergreifen, fangen, aliquem, Caes. 2) überraschen, ertappen, finden, antreffen, aliquem in adulterio, Cic.: so auch venenum, Cic.: gladios, Liv.: daher einem so zusetzen, daß er etwas nicht läugnen kann, in die Enge treiben, Cic. Verr. 4, 12. 3) wahrnehmen, befinden, finden, entdecken, antreffen, bemerken, erkennen, res magnas in minimis rebus, Cic. 4) dichterisch, st. assequi, nachahmen, nacheifern, puer deprende parentem, Stat. 5) herabziehen, herabdrücken, vitem, Pandect.

Dēprĕhensĭo, ōnis, f. (deprehendo), Ertappung, Entdeckung, Ergreifung, Befindung, veneni, Cic.

Dēprĕhensus (Deprensus), a, um, s. Deprehendo.

Dēpresse, Adverb., tief: depressius, Colum.

Dēpressĭo, ōnis, f. (deprimo), Herabdrückung, Vertiefung, Vitruv.

Dēpressus, a, um, s. Deprimo.

Dēprĕtĭātor, ōris, m. (depretio), ein Herabwürdiger, Tertull.

Dēprĕtĭo, are (de und pretium), herabwürdigen, gering schätzen, Tertull.

Dēprĭmo, essi, essum, 3. (de und premo), 1) herunter-, nieder drücken, lanx in libra ponderibus impositis deprimitur, Cic. Daher 2) versenken, classem, Cic. 3) niederdrücken, tropisch, fortunam meam, Cic.: animos, Plin. Paneg.: daher a) unterdrücken, veritatem, Cic. b) muthlos machen, hostem, Liv. 4) wohin stecken, oder stoßen, aliquem in ludum gladiatorium, Asin. Poll. in Cic. Epist.: in tenebras, Cic. Fragm. 5) pflanzen oder in die Erde setzen, plantam, Colum. 6) herunter lassen, supercilium ad mentum, Cic.: daher herunter bringen, i. e. schwächen, vermindern, opes, Cic.: über-

überhaupt mildern, impetum vocis, Gell. 7) graben oder etwas Tiefes machen, niedrig machen, vertiefen, fossam, Hirt., einen Graben machen: aedificium, Pandect.: saxum in mirandam altitudinem depressum, Cic., i. e. sehr tief: daher depressus, a, um, tief, oder tief liegend, locus, Sallust.: depressior, Plin. Epist.: tropisch, tief, oder her abgelassen, vox depressissima, Auct. ad Her.

De-proelior, ari, fechten, streiten, venti deproeliantes, Horat.

De-promo, mši, mtum, 3. 1) her vor langen, woher nehmen, pecuniam ex aerario, Cic.: sagittam pharetra, Virg. 2) tropisch, a) woher oder woraus nehmen, orationem ex jure civili, Cic.: verba domo patroni, Cic. b) hervor bringen, sagen, Cic.

Depromtus, a, um, s. Depromo.

De-propero, are, 1) eilen, Plaut. 2) eilend machen, coronas, Horat.

Depso, psui, pstum, 3. (δέψω), 1) kneten, durcharbeiten, farinam, Cato: coria, lutum, Cato. 2) sensu obscoeno, Cic.

Depsticius (—tius), a, um (depso), geknetet, durchgearbeitet, panis, Cato.

Depstus, a, um, s. Depso.

De-pudeo, ui, 2. 1) die Scham verlieren, sich nicht mehr schämen, oder sich nicht schämen, Senec.: Imperson., depuduit, Ovid., es hat sich ausgeschämt, die Scham ist weg (bey mir): quae depuduit (sc. me) ferre, Ovid. 2) sich schämen, Impers., eum non depuderet, Vellej.

De-pudesco, ere, schamlos werden, Apul.

Depudico, are (de u. pudicus), statt stupro, Laber.

Depugnatio, onis, f. das Kämpfen, Veget. u. Cato. — Von

De-pugno, avi, atum, are, kämpfen, 1) eigentlich, cum Hectore, Cic.: auch von den Gladiatoren, Cic. 2) tropisch, cum fame, Plaut.: voluptas depugnat cum honestate, Cic.

Depulsio, onis, f. (depello), das Wegstoßen, Wegtreiben, Wegschaffen, Entfernen, Abhalten, Abwenden, servituris, Cic.: doloris, Cic.: dah. depulsio (intentionis), Cic., Abwendung, i. e. Vertheidigung.

De-pulso, are, wegstoßen, Plaut.

Depulsor, oris, m. (depello), Wegstoßer, Wegschaffer, Cic.

Depulsorius, a, um, i. e. ad depellendum serviens, Ammian.

Depulsus, a, um, s. depello.

De-pungo, ere, stechen, herabstechen: daher einen Punkt machen, Pers.

Depurgativus, a, um (depurgo), reinigend, Coel. Aur.

De-purgo, avi, atum, are, reinigen, Cato u. Colum.

De-puto, avi, atum, are, 1) abschneiden, beschneiden, vineam, Cato: malleolum, Colum.: umbras st. ramos, Ovid. 2) rechnen oder überdenken, rationes secum, Terent., i. e. bey sich so rechnen, i. e. überdenken: daher a) dafür halten, operam alicujus parvi pretii, Terent. b) anrechnen, zuschreiben, aliquid delicto, Tertull. 3) wohin oder wozu bestimmen, anweisen, aliquem leonibus, Sulpic. Sev.

Depygis, e (de u. pyga), i. e. macris clunibus, Horat.

Deque, s. Susque.

De-queror, estus sum, 3. sich beklagen oder klagen über etwas, aliquid, Stat.

De-rado, si, sum, 3. abschaben, abscharren, abscheeren, de virga, Cato: caput, Plin.: capillum ex capite, Gell.: daher glatt machen, margo derasus, Plin. Epist.

Derasus, a, um, s. Derado.

Dercea, ae, f. ein Kraut, i. q. Apollinaris herba, Apul.

Dercetis, is, und Derceto, us, f. eine Göttinn, die die Syrer in Gestalt eines Fisches verehrten, Ovid. und Plin. sonst auch Atargatis genannt.

Derectarius, i. q. Directarius.

Derelictio, onis, f. (derelinquo), Verlassung: tropisch, i. e. Hintansetzung, Vernachlässigung, Cic.

Derelictus, a, um, s. Derelinquo.

Derelictus, us, m. i. q. derelictio, Gell.

De-relinquo, iqui, ictum, 3. 1) verlassen, Cic. und Caes. 2) tropisch, verlassen, hintansetzen, vernachlässigen, Cic. 3) hinterlassen, zurück lassen, Curt.

De-repente, Adv., plötzlich, Cic.

De-repentino, Adverb., plötzlich, Apul.

De-repo, psi, ptum, 3. herabkriechen, herabschleichen, Plin. u. Phaedr.

Dereptus, a, um, s. Deripio.

De-rideo, si, sum, 2. auslachen, verhöhnen, aliquem oder aliquid, Cic. auch ohne Casum, sein Gespötte haben, Cic.: derides? Terent., i. e. hast du mich zum Besten?

Deridiculus, a, um (derideo), lächerlich, Plaut., Varr. u. Gell.: deridiculum, etwas Lächerliches, Kurzweile, Spaß, Spott, Plaut.: esse deridiculo, Tacit., zum Gelächter seyn.

Derigeo, i. q. Dirigeo.

Dērigo, exi, ectum, 3. (de u. rego), gerade richten: derectus ad perpendiculum, perpendikulär, senkrecht, Caes. B. G. 4, 17. Ed. Oudend., wo andere Edd. directa haben.

Dēripio, ipui, eptum, 3. (de und rapio), 1) herabreißen, mit Gewalt oder schnell herab nehmen, aliquem de ara, Plaut.: velamina de humeris, Ovid. 2) wegreißen, herausreißen, entreißen, wegnehmen, abnehmen, aliquid de manu, Cic.: alteri, Cic.: amphoram horreo, Horat.: aliquam de provincia, Cic.: ensem vagina, Virg.: tropisch, wegnehmen, entziehen oder vermindern, quantum de mea auctoritate deripuisset, Cic.

Dērisio, ōnis, f. (derideo), Verlachung, Verhöhnung, Spott, Lactant.

Dērisor, ōris, m. (derideo), 1) Spötter, Spottvogel, Plin. 2) Lustigmacher oder Schmarozer, Senec. und Horat. 3) ein mimischer Schauspieler, Martial.

Dērisōrius, a, um (derisor), zum Gelächter dienend, Pandect.

Dērisus, a, um, s. Derideo.

Dērisus, us, m. (derideo), Verlachung, Spott, Tacit.

Dērivātio, ōnis, f. (derivo), Ableitung, Wegleitung, fluminum, Cic.: daher tropisch, a) Ableitung, z. E. der Wörter, Pandect. b) Vertauschung der Wörter mit entgegen gesetzten, Quintil.

Dē-rivo, avi, atum, are, 1) ableiten, wegleiten, wohin leiten, z. E. Wasser, Caes. und Colum. 2) tropisch, wegleiten, wegschaffen, wohin leiten oder bringen, crimen, Cic.: culpam in aliquem, Cic.: partem curae in Asiam, Cic.: iram alicujus in se, Terent., i. e. locken: responsionem alio, Cic., i. e. leiten.

Dē-rōdo, si, sum, 3. benagen, abnagen, clypeos, Cic.

Dērōgātio, ōnis, f. (derogo), Veränderung in einem Gesetze, durch Weglassung einer Sache, Auct. ad Her.

Dērōgātor, ōris, m. (derogo), Verminderer, Tadler, Neider, Sidon.

Dērōgātōrius, a, um (derogator), absprechend, vermindernd, Pandect.

Dē-rōgito, are, fragen nach etwas, Plaut.

Dē-rōgo, avi, atum, are, 1) von einem Gesetze etwas wegnehmen oder ändern, aliquid de lege, Cic.: legi derogatum sit, Auct. ad Her. 2) überhaupt wegnehmen, entziehen, absprechen, vermindern, de fide alicujus, Cic.: fidem (Glaubwürdigkeit), Liv.: fidem alicui, Cic.: aliquid ex aequitate, Cic.: sibi tantum, Cic.

Dērōsus, a, um, s. Derodo.

Dē-rumpo, ūpi, uptum, 3. abreißen, wegreißen, herabreißen; daher deruptus, a, um, abschüssig, Liv.: deruptior, Liv.: derupta, (sc. loca), Liv.

Dē-runcino, are, 1) abhobeln. 2) s. hintergehen, Plaut.

Dē-ruo, ui, ūtum, 3. 1) herabreißen, Senec.: tropisch, cumulum de laudibus Dolabellae, Cic. 2) herabfallen, Apul.

Dē-sācro, avi, atum, are, 1) heiligen, weihen, Stat. 2) vergöttern, Capitol.: auch hat man desecro, Plin.

Dē-saevio, ivi, itum, 4. 1) wüthen, toben, Virg.: hyems, Virg., s. n. 2. 2) aufhören zu wüthen (toben), Lucan.: dum desaevit hyems, Virg., i. e. bis der 2c.: doch kanns auch seyn: so lange der Sturm wüthet.

Dē-salto, avi, atum, are, tanzen, Sueton.

Dēscendo, di, sum, 3. (de und scando), 1) herab steigen, kommen oder gehen, von einem höhern Orte nach einem niedrigern, a) von Menschen, eigentlich, de rostris, Cic.: ex equo, Cic.: de caelo, Liv., oder caelo, Horat., oder ab alto caelo, Virg.: in aequum, Liv.: in naves, Caes.: in forum, Cic., und blos descendere, Cic., auf den Markt kommen oder gehen, weil der Markt in Rom niedrig lag: C[illegible]m descendere, Sueton., i. e. schiffen: bes. von denen, die aus dem Innern eines Landes nach der Küste zu reisen, Xerxes in Graeciam descendit, Nep.: auch mit dem Dativ., Erebo, Sil., st. ad Erebum. b) tropisch, sich herablassen, sich einlassen, sich gefallen lassen, ad conditionem, Coel. in Cic. Epist.: in preces omnes, Virg.: in certamen, Cic.: in causam, Liv.: ad sententiam alicujus, Caes.: ad inimicitias, Cic.: quo descendam, Cic.: descendere in se, Pers., i. e. sich kennen lernen: ad supplicia innocentium, Caes.: ad omnia, Cic., i. e. unternehmen, thun. c) abstammen, herrühren, a patriciis, Pandect.: descendentes, Abkömmlinge, ib. d) von Dingen, tropisch, herabwärts gehen oder kommen, niedersinken, eindringen, herabfallen, genommen oder geschafft werden, ferrum in corpus, Liv., drang ein: verbum in pectus, Sallust.: fulmen in terram, Plin.: theatrum ruinis descendit, i. e. sinkt, Plin. Epist.: uvae, Varr., i. e. fallen ab. 2) überhaupt weggehen, oder wohin gehen oder kommen, a) weggehen, fortgehen, abgehen, regno, Stat.: besonders von den Excrementen, quod descendit, Cels., i. e. Abgang, Excremente: dah. abgehen, i. e. unähnlich seyn, quantum ab anti-

antiquis descenderat, Quintil. b) wohin gehen oder kommen, domum, Cic.: in rostra, Cic. Off. 3, 20. Ed. Graev., wo aber Ed. Ern. escenderent hat: dah. nahe kommen, ähnlich seyn, ad hyacinthos, Plin.

Dēscensĭo, ōnis, f. (descendo), 1) das Herabsteigen, Plin. 2) Absteigeort, Plin. Epist.

Dēscensus, us, m. (descendo), das Herabsteigen, Hirt.

Dē-scisco, īvi u. ii, ītum, 3. abfallen, von Jemanden, a populo Romano, Liv.: ad aliquem, Liv., i. e. übergehen; so auch ad fortunam inclinatam, Cic.: tropisch, abfallen, abweichen, a veritate, Cic.: a vita, sterben, Cic.: ad saevitiam, Sueton., i. e. verfallen: daher ausarten, vitis desciscit, Colum.

Dēscōbīno, are (de u. scobina), abfeilen, abkratzen, Varr.

Dē-scrībo, psi, ptum, 3. 1) abschreiben, librum, Cic. 2) abbilden oder entwerfen, a) mit Farben, i. e. malen, Plaut. b) mit Linien, i. e. zeichnen, abzeichnen, solarium, Cic.: formas in pulvere, Liv. c) mit Worten, i. e. entwerfen, beschreiben, definiren, oratoris facultatem, Cic.: versibus facta, Nep.: daher d) einen beschreiben oder durch gewisse Worte kenntlich machen oder zu machen suchen, bezeichnen, abmalen, me latronem describebant, Cic. e) schriftlich verfassen, jus civile, Cic. 3) schriftlich eintheilen, abtheilen oder vertheilen, civitates in provincias, Cic.: jugera in homines, Cic.: bona comitibus suis, Cic.: annum in duodecim menses, Liv.: dah. a) einrichten, ordnen, jura, Cic.: rationem belli, Cic.: dah. descriptus, a, um, ordentlich, gehörig eingerichtet, ordo, Cic.: natura nihil est descriptius, Cic. b) nach einer gewissen Eintheilung auflegen, z. E. Geld, Getreide 2c., ausschreiben, civitatibus pecuniarum summas, Cic.: sociis XV millia peditum, Liv. c) wohin bestimmen oder anweisen, stellas in deos, Plin.

Descripte, Adv., abgetheilt, ordentlich, Cic. Invent. 1, 30: doch hat Ed. Ern. discrete.

Descriptĭo, ōnis, f. (describo), 1) Abbildung einer Sache, Entwerfung, a) Beschreibung, Erklärung, Definition, Schilderung, Cic. b) Zeichnung, Abzeichnung, Cic. 2) Eintheilung, Abtheilung, Cic.: daher a) die gut gemachte Ein- oder Abtheilung, die gemachte Ordnung, Cic. b) Einrichtung, Anordnung, Cic. c) Beschaffenheit oder Bild, juris, Cic. 3) Abschreibung oder Abschrift, Cic.

Descriptĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. descriptio), kleine Beschreibung oder Abbildung, Senec.

Descriptor, ōris, m. (describo), Beschreiber, Schilderer, Lactant.

Descriptus, a, um, s. Describo.

Dēscrŏbo, are (de u. scrobs), eingraben, gemmam auro, Tertull., i. e. einfassen.

Dē-sĕco, cui, ctum, care, abschneiden, abhauen, aures, Caes.

Dēsecro, s. Desacro.

Dēsectĭo, ōnis, f. (deseco), das Abschneiden, Abhauen, Colum.

Dēsectus, a, um, s. Deseco.

Dē-sĕnesco, ui, 3. alt werden, abnehmen, ira belli, Sallust. Fragm.

Dēsĕro, are (de u. sera), aufschließen, Apul.

Dē-sĕro, ēvi, ĭtum, 3. säen, setzen, pflanzen, Varr.

Dē-sĕro, ui, tum, 3. 1) verlassen, im Stiche lassen, aliquem, Cic.: agros, Cic.; tropisch, vitam, Cic.: auch fehlen, deserit me lucerna, Cic.: dah. desertus, a, um, verlassen, von Menschen, auch adject., verlassen, einsam, öde, via, Cic.: regio desertissima, Cic.: locus desertior, Cic.: deserta loca, Nep., und bloß deserta, Virg., Einöden. Nota se deserere, Caes., sich nicht gleich bleiben. 2) tropisch, verlassen, i. e. hintansetzen, preces fratris, Cic.: sacra, Liv. 3) hinterlassen, zurück lassen, sacra in profano, Liv. 4) desertus stipes in agris, Tibull., i. e. eingeschlagen, oder auch einsam.

Dē-serpo, psi, ptum, 3. herabkriechen, herabschleichen, Stat.

Dēsertĭo, ōnis, f. (desero, ui), 1) Verlassung, z. E. der Fahnen, Desertion, Pandect. 2) Verlassung, Hintansetzung, Liv.

Dēsertor, ōris, m. (desero, ui), 1) ein Verlasser, Hintansetzer, Cic. 2) Deserteur, Liv.

Dēsertrix, īcis, f. (desertor), Verlasserinn, Hintansetzerinn, Tertull.

Dēsertus, a, um, s. Desero, ui etc.

Dē-servĭo, ivi, itum, 4. 1) dienen, i. e. gefällig seyn, alicui, Cic. 2) abwarten, Sorge tragen, pflegen, corpori, Cic.

Dēses, ĭdis, müßig, träge, unthätig, Liv.

Dē-sicco, are, trocknen, Plaut.

Dēsĭdĕo, ēdi, essum, 2. (de und sedeo), 1) sitzen, besonders lange an einem Orte, frustra ibi totum desedi diem, Terent.: dah. zu Stuhle gehen, Cels. 2) müßig seyn, Sueton.

Dēsīdĕrābĭlis, e (desidero), schätzenswerth, Cic.: desiderabilior, Sueton.

Dēsīdĕrābĭlĭtĕr, Adv., mit Sehnsucht, Augustin.

Dēsīdĕrantĕr, Adv., mit Sehnsucht, Cassiod.

Dēsīdĕrātio, ōnis, f. (desidero), Verlangen, Sehnsucht, Cic.

Dēsīdĕrātīvus, a, um (desidero), verlangend, ein Verlangen anzeigend, Augustin.

Dēsīdĕrium, i, n. (desidero), 1) das Verlangen, Sehnsucht, desiderio rei magno teneri, Cic., sich sehr sehnen, großes Verlangen tragen: esse in desiderio st. desiderare, Cic., u. st. desiderari, Cic.: facere alicui desiderium rei, Liv.: alicui esse desiderio, Terent., i. e. desiderari: me tanto desiderio adficis, Cic., erregst in mir so große Sehnsucht. Not. a) desiderium tuum st. tui, erga te, Terent. b) desiderium meum, st. geliebte Person, Catull. 2) das Verlangen, i. e. Forderung, Suet. 3) Bedürfniß, Plin. 4) Verlust, desiderium ferre, Liv. 5) Schmerz wegen des Verlusts, oder die Sehnsucht, Senec. u. Cic.

Dēsīdĕro, avi, atum, are, 1) verlangen, begehren, sich nach etwas sehnen, aliquid, Cic.: daher a) verlangen, i. e. fordern, mercedem, Cic. b) verlangen, i. e. bedürfen, res non modo tempus, sed etiam animum vacuum desiderat, Cic. 2) vermissen, neque quidquam ex sano, praeter unum signum, desideratum est, Cic.: fortiter desiderare suos, Senec., den Verlust der Seinigen standhaft ertragen. Not. desideratus, a, um, steht auch adject., angenehm, erwünscht, promissa desideratissima, Plin.

Dēsĭdia, ae, f. (deses), 1) das (lange) Sitzen an einem Orte, Prop.: daher das Müßigsitzen, Trägheit, Unthätigkeit, Cic. 2) das Zurücktreten, das Sichzurückziehen, maris, Apul.

Dēsĭdĭābŭlum, i, n. (desideo), Ort, wo man lange sitzt, oder müßig sitzt, Plaut.

Dēsĭdĭes, ei, f. st. desidia, Lucret.

Dēsĭdĭōse, Adv., sitzend oder müßig, Lucret.

Dēsĭdĭōsus, a, um (desidia), voller Unthätigkeit, träg, Ovid.: desidiosior, Varr.: desidiosissimum otium, Cic.

Dē-sīdo, ēdi, 3. sich niederlassen, sinken, sich senken, terrae desederint, Cic.: ex urina quod desidit, Cels.: tropisch, mores desidentes, Liv.

Dēsignāte, Adv., bestimmt, Gell.

Dēsignātio, ōnis, f. (designo), 1) Bezeichnung mit Worten, Cic. 2) Abzeichnung, Riß, Cic. 3) Abtheilung, Eintheilung, Anordnung, Ordnung, Cic. 4) Ernennung, z. E. zum Consulate, Tacit.

Dēsignātor, ōris, m. (designo), Anordner, der z. E. den Leuten die Plätze anweist im Schauspiele, Plaut.: so auch vielleicht Cic. Att. 4, 3: oder bey der Leiche, Horat.

Dē-signo, avi, atum, are, 1) bezeichnen, aliquem nota ignaviae, Liv.: auch mit Worten auf einen zielen, Caes. B. G. 1, 18. 2) anzeigen, Cic. 3) abzeichnen, entwerfen, Cic.: daher a) etwas (Böses) begehen, quid designavit? Terent.: quid non ebrietas designat? Horat. b) eintheilen, ordnen, Cic. c) beschreiben, Cic. 4) bestimmen zu etwas, ernennen, Cic.: daher consul designatus, Cic., ernannter Consul: civis, Cic., künftiger Bürger: daher oculis designare ad caedem, Cic. 5) bezeichnen, bedeuten, Varr.

Dēsĭlio, ilui u. ilii, ultum, 4. (de und salio), herabspringen, de rheda, Cic.: ex navi, Caes.: e scapha in terram, Plaut.: ab equo, Virg.: equites ad pedes desiliunt, Caes.

Dē-sīno, ivi u. ii, itum, 3. 1) ablassen, unterlassen, seyn lassen, a re, Prud.: und ohne a, z. E. locis communibus, Cic.: artem, Cic.: versus, Virg.: dominam, Ovid.: auch mit dem Genit., querelarum, Horat. 2) aufhören, seq. Infinitivo, u. zwar steht vor einem Infin. Act. das Activum, und vor einem Infin. Pass. das Passivum, z. E. desiit defendere, Cic.: vocari est desitus, Cic.: orationes legi sunt desitae, Cic.: auch Impersom., desitum est disputari, Cic., man hat aufgehört etc. 3) sich endigen, similiter, Cic.: in piscem, Horat.: Pyrenaeus desinens, i. e. das Ende desselben, Flor.: auch ein Ende nehmen, zu Grunde gehen, Plin. Epist. Not. desisti statt desiisti, Cic.

Dēsĭpientia, ae, f. (desipio), Mangel des Verstandes, Unsinn, Lucret.

Dēsĭpio, ui, 3. (de u. sapio), 1) unweise oder ohne Verstand, albern seyn, unsinnig seyn oder handeln, Cic.: mentis, i. e. in mente, Plaut.: daher desipiens, albern, unsinnig, Cic. 2) unschmackhaft machen, Tertull.

Dēsisto, stiti, stitum, 3. eigentlich wegstellen, wegtreten lassen: daher 1) intransit. (sc. se), fortgehen, weggehen, ab aliquo, Plaut.: daher a) ablassen, abstehen von etwas, aufhören, mit dem Infinitiv., hortari, Cic.: dem Ablativ., sententia, Cic.: auch mit a und de, ib.: auch mit dem Genitiv., pugnae, Virg., i. e. a pugna. b) fehlen, haud unquam justo mea cura labori destitit, Stat. c) stecken bleiben, inne halten, stocken, sonus in ore, Ovid. 2) transit., wohin stellen, puellam in scopulo, Apul.

Dēsĭtus, a, um, Particip., 1) von desino. 2) von desĕro, evi.

Dē-sōlo, avi, atum, are, allein lassen, einsam lassen, verlassen, einsam machen, templa, Plin. Ep.: desolatus aliorum discessione, Tacit.: desolata sanctis parentibus, Apul.: manipli desolati, Virg., i. e. von ihrem Heerführer verlassen, oder dünne gemacht, geschwächt: daher a) öde machen, verwüsten, agros, Virg. und Colum. b) schwächen, desolata senectus, Petron.: manipli desolati, s. vorher.

Dē-solvo, ĕre, bezahlen, Pandect.

Dēsomnis, e (de u. somnus), schlaflos, Petron.

Dē-sorbĕo, ēre, verschlingen, Tertull.

Despectātĭo, ōnis, f. (despecto), das Herabsehen, die Aussicht, Vitruv.

Despectātor, ōris, m. (despecto), der Herabseher, Verächter, Tertull.

Despectĭo, ōnis, f. (despicio), Herabsehung, Verachtung, Cic.

Dē-specto, are, 1) herab sehen, herabblicken, terras, Virg.: tropisch, regionem despectat oppidum, Liv. 2) verachten, Tacit.

Despĕctor, ōris, m. (despicio), Herabseher, Verächter, Tertull.

Despectus, a, um, s. Despicio.

Despectus, us, m. (despicio), das Herabsehen: dah. 1) eine Anhöhe, von der man herab sehen kann, Caes. 2) Verachtung, Auct. ad Her.

Dēspĕranter, Adv., verzweifelnd, hoffnungslos, Cic.

Dēspĕrāte, Adv., i. q. desperanter, Augustin.

Dēspĕrātĭo, ōnis, f. (despero), 1) Hoffnungslosigkeit, Mangel der Hoffnung, Verzweifelung an etwas, vitae, Cic.: rerum omnium, Cic.: aliquem ad desperationem adducere, Nep. Not. Plur. desperationes, Cic. 2) desperate Kühnheit, Apul.

Dē-sperno, ĕre, i. q. sperno, Colum.

Dē-spēro, avi, atum, are, keine Hoffnung haben, alle Hoffnung fahren lassen, verzweifeln, etwas aufgeben, ista esse vera, Cic.: de republica, Cic.: auch steht der Dativ. oder Accusativ. st. de, z. E. sibi, Cic.: oppido, i. e. de oppido, Cic.: saluti suae, Cic.: pacem, Cic.: honores, Cic.: daher desperor, res desperatur etc., man hat keine Hoffnung wegen rc., man verzweifelt wegen rc., Cic.: desperatus ab omnibus, Cic.: daher desperatus, a, um, wovon man keine Hoffnung mehr hat, was man aufgegeben hat, hoffnungslos, aufgegeben, verzweifelt, heillos, res, Nep.: morbi, Cic.: senes, Cic., d. e. heillos: desperatior, Cic.: desperatissimo perfugio uti, Cic.

Despĭcābĭlis, e (despicor), verächtlich, Ammian.: despicabilior, Sidon.

Dēspĭcātĭo, ōnis, f. (despicor), Verachtung, Cic.

Despĭcātus, us, m. (despicor), Verachtung, despicatui ducere, Cic., oder habere, Plaut., verachten, verächtlich halten.

Despĭcĭentĭa, ae, f. (despicio), Verachtung, Cic.

Despĭcĭo, exi, ectum, 3. (de u. specio), 1) herab sehen, in terram, Colum.: in valles, Ovid.: aliquem, Cic.: area a domino despici potest, Colum. 2) wegsehen, Cic. 3) verachten, nicht achten, gering schätzen, Cic.: despectissimi, Cic.: daher a) sich aus etwas nichts machen, fructum, Nep. b) sich einer Sache entziehen, laborem, Caes. 4) sehen oder wohin sehen, catuli, qui jam despectant sunt, Cic.: doch hat Ed. Ernest. disp.

Despĭcor, atus sum, ari (despicio), verachten, Pompon.: despicatus, a, um, passive, verachtet, verächtlich, Terent.: despicatissimus, Cic.

Despŏlĭātĭo, ōnis, f. (despolio), Beraubung, Tertull.

Despŏlĭātor, ōris, m. (despolio), Berauber, Plaut.

Dē-spŏlĭo, avi, atum, are, berauben, plündern, aliquem re, Caes.: templum, Cic.

Dē-spondĕo, di, sum, 2. 1) versprechen, zusagen, alicui aliquid, Cic.: besonders zur Ehe, i. e. verloben, filiam alicui, Cic.: sibi aliquam, Coel. in Cic. Ep.: tropisch, spes despondetur anno, Cic., i. e. man setzt sie auf rc. 2) von sich geben, verlieren, animum, Liv., i. e. muthlos werden, verzweifeln: auch bloß despondere, Colum.: sapientiam, Colum., i. e. aufgeben, daran verzweifeln. Not. despopondisse, Plaut.

Desponsĭo, ōnis, f. (despondeo), Verzweiflung, Verzagung, mit u. ohne animi, Coel. Aur.

Dē-sponso, are, verloben, Suet.

Desponsor, ōris, m. (despondeo), der Verlober, Varr.

Desponsus, a, um, s. Despondeo.

Despūmātĭo, ōnis, f. (despumo), Abschäumung, Tertull.

Dē-spūmo, avi, atum, are, 1) abschäumen, Virg. u. Plin.: daher a) abreiben, abschleifen, pavimentum cote, Plin. b) hingießen, hinschütten, Claudian.: auch sich herab schütten, Lucan. 6, 506. c) verschäumen, nachlassen, fervor, aetas despumat, Senec. 2) kochen, Val. Fl.: daher verdauen, Pers.

Dē-spŭo, ui, utum, 3. 1) herab speyen oder ausspeyen, Liv. 2) verabscheuen, misbilligen, Plaut., Catull. u. Senec. Not. desputum, Speichel, Coel. Aur.

De-

De-squāmo, avi, atum, are, 1) abschuppen, piscem, Plaut. 2) abschälen, abreiben, reinigen, corticem, Plin.: vestem Cimolia, ib.: desquamata, orum, Theile des Leibes, wo die Haut gestreift und gleichsam abgeschuppt ist, Plin.

De-sterto, ti, 3. ausschnarchen, Pers. 6, 10, s. austräumen.

Destillātio, ōnis, f. (destillo), das Herabträufeln, z. E. der Feuchtigkeit vom Kopfe in die Nase, Brust rc., Katarrh, Schnupfen, Cels.: narium, ventris, Plin.

De-stillo, avi, atum, are, herab träufeln, Virg.: humor de capite in nares, Cels.

De-stĭmŭlo, are, 1) stechen: bona, Plaut., zu Grunde richten. 2) reizen, Symm.

Destĭna, ae, f. Stütze, Arnob.

Destĭnāte, Adv., beharrlich, hartnäckig, Ammian.: destinatius, ib.

Destĭnātio, ōnis, f. (destino), 1) Bestimmung, Festsetzung, Liv. 2) Vorsatz, Plin.

Destĭnāto, s. Destino.

Destĭno, avi, atum, are (destina), 1) befestigen, fest machen, anbinden, antemnas ad malos, Caes. 2) festsetzen, bestimmen, alicui diem necis, Cic.: horam mortis, Cic.: daher a) einen Entschluß fassen, sich vornehmen, agere, Caes.: destinato, Sueton., oder ex destinato, Sueton., mit Vorsatz. b) dafür halten, aliquem parem, für gleich halten, Liv. c) schicken, senden, Pandect. d) zielen nach etwas, locum, Liv.: daher destinatum, das Ziel, Liv. 3) an sich handeln, erhandeln, kaufen, Plaut.

Destĭtŭo, ui, ūtum, 3. (de u. statuo), 1) hinstellen, cohortes extra vallum, Liv.: aliquem ante tribunal, ib. 2) verlassen, Cic. u. Liv.: daher a) überlassen, fortunas sorti, Cic. b) unterlassen, rem, Liv.: partem verborum, Quintil., weglassen, nicht aussprechen. c) abfallen, rebelliren, Sueton. d) lassen, aliquem nudum, Cic., oder solum, Cic. 3) hintergehen, täuschen, deos mercede, Horat.

Destĭtūtio, ōnis, f. (destituo), 1) Verlassung, Sueton. 2) Hintergehung, Täuschung, Cic.

Destĭtūtor, ōris, m. (destituo), Verlasser, Täuscher, Tertull.

Destĭtūtus, a, um, s. Destituo.

Destricte, Adv., genau, strenge, Plin. Ep.: destrictius, Hieron.

Destrictīvus, a, um (destringo), zertheilend, Coel. Aur.

Destrictus, a, um, s. Destringo.

De-stringo, inxi, ictum, 3. 1) abstreifen, oleam, baccam, Colum. 2) wegnehmen, aliquid bonis, Plin. Paneg. 3) gladium, Cic., oder ensem, Horat., ziehen oder zücken: so auch securim, Liv.: dah. tropisch, severitatem, Senec., statt adhibere: daher destrictus, a, um, streng, censura, Val. Max. 4) abreiben oder reiben, Plin. Ep.: dah. a) reinigen, abwischen, Plin. b) durchziehen, durchhecheln, z. E. durch Schriften, Ovid. 5) streifen, leicht berühren, aequora alis, Ovid.: pectus sagitta, ib.: vulnus, Grat., i. e. streifend machen. 6) anbinden, patibulo pendere destrictum, Senec. 7) zusammenziehen, anziehen, tunica destricta, Phaedr.

Destructĭbĭlis, e (destruo), zerstörbar, Lactant.

Destructĭlis, e (destruo), zerstörbar, Prud.

Destructio, ōnis, f. (destruo), 1) Niederreißung, Sueton. 2) Widerlegung, Quintil.

Destructīvus, a, um (destruo), zu Grunde richtend, Coel. Aur.

Destructor, ōris, m. (destruo), Niederreißer, Tertull.

Destructus, a, um, s. Destruo.

De-strŭo, xi, ctum, 3. 1) niederreißen, was gebauet war, zerstören, navem, aedificium, Cic. 2) tropisch, niederreißen, stürzen, zu Grunde richten, zu nichte machen, tyrannidem, Quintil.: jus, Liv.: aliquem, Tacit., i. e. widerlegen, bestreiten.

De-sub, i. e. sub, Flor.

De-sŭbito, Adv., plötzlich, Terent.

Desuctus, a, um, s. Desugo.

Desūdasco, ere (Inchoat. v. desudo), schwitzen, Plaut.

Desūdātio, ōnis, f. (desudo), das Schwitzen, Jul. Firm.

De-sūdo, avi, atum, are, 1) schwitzen, Cels.: tropisch schwitzen, i. e. große Mühe anwenden, Cic.: auch activ., ausschwitzen, fließen lassen, balsama, Prud. 2) mit Schweiße verrichten, judicia, Claudian.

Desuēfăcio, eci, actum, 3. (*desueo u. facio), 1) entwöhnen: und Passiv., desuefio, factus sum, fieri, entwöhnt werden, oder entwohnen, desuefacta a concionibus, Cic. 2) abbringen, außer Gewohnheit setzen, Tertull.

Desuesco, evi, etum, 3. (*desueo), 1) transit., entwöhnen, aliquem, Titinn. ap. Non. 2) intransit., entwohnt werden, entwohnen, honori, Sil.: vocem, Apul.: desuescenda, das, was man sich abgewöhnen muß, Quintil.: daher desuetus, a, um, 1) der etwas entwohnt ist, desueta corda, Virg.: desuetus

riumphis, Virg.: rabiem, Stat.: clamorem, Liv. 2) entwohnt, i. e. man entwohnt ist, was ungewöhn- geworden, res, Liv.

ESUĒTŪDO, inis, f. (desuesco), Entwöhnung einer Sache, armorum, Liv.

ESUĒTUS, a, um, s. Desuesco.

E-SŪGO, xi, ctum, 3. aussaugen, ch saugen, Pallad.

E-SULCO, are, furchen, durchfur-, pflügen, Avien.

ESULTO, are (desilio), herabsprin- oder springen, Tertull.

ESULTOR, ōris, m. (desilio), ein abspringer. Daher 1) einer, der Circus beym Wettreiten von einem de auf das andre springt, ohne sei- Lauf zu unterbrechen, Kunstreiter, : dergleichen Pferde heißen desulto- Daher a) ein Unbeständiger, z. E. er Liebe, amoris, Ovid.

ESULTŌRĬUS, a, um (desultor), equus, Sueton., Pferd eines Kunst- rs, s. desultor: daher tropisch, Cic. 27.

ESULTRIX, īcis, f. (desultor), un- ändig, virtus, Tertull.

ESULTŪRA, ae, f. (desilio), das Her- ringen, Plaut.

E-SUM, fui, esse, 1) fehlen, tibi um officium a me defuit, Cic., es hat in keiner Gefälligkeit in Ansehung mei- gefehlt: argentum deerat, Terent., Gelde fehlte es: daher nec cernere at lumina, Sil., i. e. licebat, man te sehen. 2) es an sich fehlen las- das Seinige nicht thun, in caussis, : nos consules desumus, Cic.: auch quo minus, Tacit., oder Infinitiv., 3) nicht gegenwärtig seyn, a) Körper nach, nicht dabey seyn, nicht wohnen, convivio, bello, Cic. b) Seele oder der Bemühung nach; dah. ti, Cic., i. e. nicht dienen: folglich deesse, dienen, z. E. amicis, Cic.: o loco deesse alicui, überall dienen, : so auch sibi, sich hinderlich seyn, im Lichte stehen, seinen Vortheil ver- säumen, sich schaden, Cic.: rei, u. Liv., vernachlässigen, nicht be- n, nicht abwarten, nicht Genüge lei- nicht bey der Hand seyn: so auch io, Cic.: tempori, Liv.: caussae muni salutique, Cic. Not. non de- alicui, tronisch, s. anklagen, Cic. Fr. 2, 4.

E-SŪMO, mii, mtum, 3. an sich nen, über sich nehmen, überneh- , hostem, Liv.: curium certamen- Plin. Ep.

E-SŪO, ere, nähen, flicken: daher cht befestigen, Cato R. R. 21.

DĒ-SŬPER, Adv., 1) von oben her, von oben herab, Caes.: oder oben, oberwärts, Virg. 2) über, Lucan.

DĒ-SŬPERNE, Adv., von oben her- ab, Vitruv.

DĒ-SURGO, rexi, rectum, 3. 1) auf- stehen, von etwas, coena, Horat. 2) zu Stuhle gehen, Scrib. Larg.

DĒTECTĬO, ōnis, f. (detego), Ent- deckung, Offenbarung, Tertull.

DĒTECTOR, ōris, m. (detego), Auf- decker, Entdecker, Offenbarer, Tertull.

DĒTECTUS, a, um, s. Detego.

DĒ-TĔGO, xi, ctum, 3. 1) abdecken, losdecken, aedem, Liv., i. e. das Dach, die Ziegeln wegnehmen: aedificia, Hirt.: corium de tergo, Plaut., i. e. abziehen: oder aufdecken, entblößen, artus et ossa, Ovid.: ensem vagina, Sil.: puer detectus caput, Virg., i. e. bloß, mit entblößtem Haupte. 2) tropisch, auf- decken, entdecken, ans Licht bringen, fraudem, insidias, Liv.: consilia conju- ratorum, Sueton.

DĒ-TENDO, di, sum, 3. abspannen, das Aufgespannte wegnehmen, taber- nacula, Caes. u. Liv., die Zelter abbre- chen.

DĒTENSUS, a, um, s. Detendo.

DĒTENTĀTĬO (detento), oder DĒTEN- TĬO, ōnis, f. (detineo), das Behalten, Zurückbehalten, Pandect.

DĒTENTĀTOR, ōris, m. (detento), i. q. detentor, Cod. Just.

DĒTENTO, are, (Freq. von detineo), zurück halten, Ven. Fort.

DĒTENTOR, ōris, m. (detineo), der etwas behält, Besitzer, Cod. Just.

DĒTENTUS, a, um, s. Detineo.

DĒ-TĔPESCO, ui, 3. kühl werden, Sidon.

DĒ-TERGĔO u. DĒ-TERGO, si, sum, 2. u. 3. 1) abwischen, abtrocknen, men- sam, Plaut.: lacrymas, Ovid.: tropisch, Notus deterget nubila coelo, Horat., i. e. verjagt, vertreibt: daher a) räu- men, Liv. b) abführen, durch den Stuhl- gang, Gell. c) wegnehmen, stehlen, Colum.: oder bekommen, einstrechen, z. E. Geld, Cic.: dah. unsichtbar ma- chen, verdunkeln, detersit sidera nubes, Cic. Arat. 2) abbrechen oder zerbre- chen, pinnas, remos, Liv.

DĒTĔRĬOR, ōris (Superl. deterri- mus), schlechter, von geringerer Be- schaffenheit, geringer, schlimmer, bö- ser, deterior peditatu, Nep., schlechter oder schwächer: via deterrima, Cic.: de- teriore statu esse, Cic.: homo deterri- mus, Cic.: deteriores omnes sumus li- centia, Terent. — Deren

DĒTĔRĬŌRO, are, schlechter machen, verschlimmern, Symm.

Deti

Dēterius, Adv., 1) schlechter, Cic. 2) weniger, placere, Horat.

Dēterminābilis, e (determino), ein Ende habend, Tertull.

Dēterminātio, ōnis, f. (determino), Ende, Ziel, Cic.

Dēterminātor, ōris, m. (determino), der Bestimmer, Tertull.

Dē-termino, avi, atum, are, 1) in Gränzen einschliessen, begränzen, bestimmen, regiones, Liv. 2) enden, Cic. 3) in Erfüllung bringen, Cic., als Dichter.

Dē-tĕro, trivi, tritum, 3. 1) abreiben, vestem usu, Plin.: calces deteris (mihi), Plaut., du trittst mir die Fersen ab, i. e. folgst mir zu geschwinde: daher tropisch, a) vermindern, verringern, laudes alicujus, Horat. b) sich mit etwas oft beschäftigen oder es zu gemein machen, ista iam detrita, i. e. vulgaria, Quintil.: homo detritus ab alio vitae genere, Gell., zu sehr bekannt damit. 2) ausreiben, frumentum, Colum., i. e. austreten, dreschen.

Dē-terrĕo, ui, itum, 2. 1) abschrecken, aliquem a re, Cic.: de re, Cic., oder re, Horat.: auch folgt quo minus, Cic., oder quin, Plaut.: auch der Infinit., Cic. 2) abhalten, verhindern, zurückhalten, vim a censoribus, Liv. 3) fortjagen, Hannibalem Latiis oris, Claudian.

Dētersus, a, um, s. Detergeo.

Dētestābilis, e (detestor), abscheulich, verwünschenswerth, Cic.: detestabilior, Cic.

Dētestābiliter, Adv., abscheulich, auf abscheuliche Art, Lactant.

Dētestātio, ōnis, f. (detestor), 1) Anrufung eines Zeugen, Bezeugung, Pandect. 2) Anrufung Gottes zum Zeugen über Jemand, mit Anwünschung alles Unglücks, wenn er unrecht handelt, Verwünschung, Liv. 10, 38: dah. Verwünschung, Verabscheuung, Gell. 3) Abwendung einer bösen Sache, oder Gutmachung, Büßung, scelerum, Cic. 4) Bitte, Wunsch, Senec. 5) (von testes), Entmannung, Apul.

Dētestātor, ōris, m. (detestor), ein Verwünscher, Verflucher, Tertull.

Dē-testor, atus sum, ari, 1) zum Zeugen anrufen, bezeugen bey 2c., deos, Plaut. 2) mit Anrufung der Götter etwas Böses anwünschen, pericula in caput, Liv.: dah. a) verwünschen, aliquem, Caes. b) verabscheuen, aliquid, Cic. c) wegwünschen, facta, mores, nomen a rep., Cic. 3) abhalten, abwenden, entfernen, ablehnen, aliquid ab aliquo, Cic.: omen, Cic. Not. detestatus, a, um, passive, verwünscht, verabscheut, Horat.

Dē-texo, ui, tum, 3. 1) abweben, i. e. das Gewebte vom Weberstuhle abmachen, Pandect.: tropisch, illic homo hoc denuo vult pallium detexere, Plaut., statt rauben. 2) fertig weben, inter decem annos unam togam, Titinn. ap. Non.: auch tropisch, telam, Plaut.: detexta retexere, Cic.: dah. st. describere, Auct. ad Her. 2, 27, e poeta. 3) zusammenfügen, flechten, fiscellam junco, Tibull.

Dētinĕo, inui, entum, 2. (de und teneo), 1) abhalten, zurückhalten, aufhalten, aliquem, Terent.: naves, Caes. 2) beschäftigen, animum studiis, Ovid.: detineri in negotiis, Cic. 3) zubringen, diem, tempus, Ovid. 4) inne haben, locum, Plin.

Dē-tondĕo, di, sum, 3. abscheeren, bescheeren, crines, Ovid.: oves, Colum.: tropisch, vaccae detondent gramina, Calpurn., i. e. abfressen: virgulta, Colum., beschneiden: frondes detonsae frigore, Ovid., entlaubt, entblättert.

Dē-tŏno, ui, are, 1) herabdonnern, ubi detonuit (Jupiter), Ovid.: tropisch, detonare in aliquem, Flor. 2) abdonnern, i. e. aufhören zu donnern, ubi detonuit, s. vorher: tropisch, dum detonet, Virg., i. e. bis sich die Wuth des Kriegs lege: cum jactatio — detonuit, Quintil., i. e. desiit.

Dētonso, are (Freq. von detondeo), abscheeren, Pict. ap. Gell.

Dētonsus, a, um, s. Detondeo.

Dē-torno, are, drechseln, annulos, Plin.: tropisch, sententiam, Gell.

Dē-torquĕo, si, tum, 2. abwärts oder wo anders hin drehen, Cic. und Virg. Daher a) verdrehen, partes corporis, Cic.: omnia calumniando, Liv.: auch verändern, voluntatem, Cic. b) wegwenden, abwenden, animum a virtute, Cic.: a latere in dextram partem, Cic. c) wohin drehen, wenden, richten, proram ad undas, Virg.: se alio, Horat.

Dētortus, a, um, s. Detorqueo.

Dē-torrĕo, ēre, versengen, verbrennen, Sidon.

Dētractātio, st. detrectatio, Tertull.

Dētractātor, ōris, m. s. Detrectator.

Dētractio, ōnis, f. (detraho), 1) Abziehung, Wegnehmung, Entziehung, alieni, Cic. 2) Abführung aus dem Körper, cibi, Cic. Not. loci, Cic., der Abzug, i. e. wenn man etwas vom Orte zurück behält.

De-

Dē-tracto, 1) i. q. tracto, Tertull. 2) i. q. detrecto.

Dētractor, ōris, m. (detraho), ein Abzieher, Herabsetzer, Verminderer, sui, Tacit.

Dētractus, us, m. i. q. detractio, Senec.

Dētractus, a, um, s. Detraho.

Dē-trăho, xi, ctum, 3. 1) herab oder herunter ziehen, sacerdotem ab aris, Cic. 2) abziehen, herausziehen, wegnehmen, entziehen, wegziehen, benehmen, soccos, Terent.: honorem alicui, Cic.: aliquem ex Gallia, Cic.: daher a) abführen, z. E. aus dem Leibe, durch Arzney, Cels. b) de re, vermindern, z. E. de gloria alicujus, Cic., verkleinern, verringern: de rebus gestis alicujus, Nep.: de jure, Cic.: de homine, verkleinern, verleumden, Cic. und Nep. 3) wohin ziehen oder bringen, naves ad terram, Auct. B. Afr.: aliquem in judicium, Cic. Not. detraxe st. detraxisse, Plaut.

Dētrectātio, ōnis, f. (detrecto), Weigerung, militiae, Liv.

Dētrectātor, ōris, m. (detrecto), 1) Verminderer, Verkleinerer, laudum, Liv. 34, 15, wo Ed. Drak. detractator hat. 2) Weigerer, ministerii, Petron.

Dētrecto, avi, atum, are (de und tracto), 1) verweigern, ausschlagen, nicht thun wollen, pugnam, Liv., i. e. nicht fechten wollen: militiam, Caes. 2) verkleinern, verringern, heruntersetzen, virtutes, Liv.: bonos, Sallust.

Dētrīmentōsus, a, um (detrimentum), schädlich, Caes.

Dētrīmentum, i, n. (detero), 1) das Abreiben, Apul. 2) Verlust, Schaden, Einbuße, detrimentum facere, oder accipere, Cic., i. e. leiden; importare, Cic., oder inferre, Caes., oder adferre, Nep., i. e. verursachen, zufügen: sarcire, oder reconcinnare, Caes., wieder gut machen, ersetzen: besonders im Kriege, Niederlage, Caes.

Dētrītus, a, um, s. Detero.

Dē-trĭumpho, are, besiegen, Tertull.

Dē-trūdo, si, sum, 3. 1) herab oder hinabstoßen, stomachus cibum detrusum adcipit, Cic. 2) herab- oder wegstoßen, wegtreiben, naves scopulo, Virg.: aliquem de agro, ex praedio, Cic.: tropisch, aliquem de sententia, Cic., i. e. abbringen. 3) wohin stoßen oder treiben, hostem in praeceps, Hirt.: in pistrinum, Cic.: so auch in luctum, Cic.: aliquem ad id, quod facere potest, Cic., i. e. verweisen: auch absolute, detrudere aliquem, Sueton., um ein Amt bringen, daran verhindern. 4) aufschieben, comitia in adventum Caesaris, Cic.

Dētruncātio, ōnis, f. (detrunco), das Abhauen, ramorum, Plin.

Dē-trunco, avi, atum, are, 1) abhauen, caput, Ovid. 2) verstümmeln, corpora, Liv.

Dētrūsus, a, um, s. Detrudo.

Dē-tŭmesco, ui, 3. aufhören zu schwellen, sich setzen, oder nachlassen, odia, Petron.

Dē-tundo, tudi, tūsum u. tunsum, 3. 1) herabstoßen, Lucil. 2) abstoßen, durch Stoßen verletzen, Apul.

Dē-turbo, avi, atum, are, herabstürzen, herabwerfen, statuam, Cic.: milites ex praesidiis, Liv.: aliquem possessione, Cic.: aliquem de fortunis omnibus, Cic.: caput terrae, Virg., i. e. abhauen: tropisch, herabstürzen, abbringen, berauben, aliquem de mente, Cic.: deturbari spe, Cic.

Dē-turpo, are, verunstalten, häßlich machen, Sueton.

Deucălion, ōnis, m. König in Thessalien, zu dessen Zeit eine grosse Wasserfluth gewesen, da er sich denn allein mit seiner Gemalinn Pyrrha gerettet, und mit ihr das menschliche Geschlecht durch Rücklingswerfung der Steine wieder hergestellt hat, Ovid.: daher Deucalĭōnēus, a, um, dahin gehörig, Deucalionisch, Ovid.

Dĕunx, cis, m. (de u. uncia), eilf Unciae oder Zwölftheile, jugeri, Colum.: heres ex deunce, Cic.: potare deuncem, Colum., i. e. eilf cyathos.

Dē-ūro, ussi, ustum, 3. abbrennen, verbrennen, vicos, Liv.: libros, Gell. Not. a) auch von der Kälte, versengen, gleichsam verbrennen, hyems arbores deusserat, Liv. b) auch von den Schlangen, durch ihr Gift, Senec.

Dĕus, i, m. ein Gott: per deos, Cic., i. e. um Gottes oder ums Himmels Willen! so auch dii boni! Cic., und proh (pro) deum immortalium fidem, Terent. u. Cic., i. e. ums Himmels Willen: dii melius duint (dent)! Terent., oder dii meliora ferant! Tibull., oder bloß dii meliora! Cic., oder dii melius! Ovid., i. e. das wolle Gott nicht! behüte Gott! ita me dii ament oder amabunt, Terent., so wahr als mir Gott gnädig seyn möge, i. e. wahrhaftig, wahrlich: dii te ament, Plaut., i. e. Gott grüße dich! Not. deus wird auch von Menschen gesagt, a) die in einer Sache groß und außerordentlich sind, te in dicendo semper putavi deum, Cic. b) die sehr gutthätig sind, oder einen retten, Cic. red. Quir. 5. c) die sehr glücklich sind, deus sum, si hoc ita est, Terent. d) auch war es eine gewöhnliche Benennung der röm. Kaiser bey Dichtern.

Dēustus, a, um, s. Deuro.

Deute-

Deutĕrĭus, a, um (δευτέριος), i. e. secundarius, z. E. vina, Plin., ein aus Weintrestern mit Wasser gekelterter Wein, Tresterwein.

Deutĕrŏnŏmĭum, i, n. (δευτερονόμιον), das fünfte Buch Mosis, Lactant.

Dē-ūtor, usus sum, 3. verfahren mit Jemanden, oder hart verfahren, victo, Nep.

Dē-văgo, are, i. q. devagor, Acc.

Dē-văgor, ari, abgehen, Justinian.

Dē-vasto, are, verwüsten, zu Grunde richten, fines, Liv.: agmina, Ovid.

Dē-vastus, a, um, abscheulich groß, devastior, Apul.

Dēvecto, are, i. q. deveho, Sedul.

Dē-vĕho, xi, ctum, 3. 1) herabwärts oder weg führen, Liv.: auch mit sich bringen, Cael. 2) etwas wohin führen oder fahren, Liv.: daher devehi, wohin fahren, Cic.: ad astra, Prop.

Dē-vello, elli, ulsum, 3. abreißen, abpflücken, Plaut.

Dē-vēlo, are, aufdecken, Ovid.

Dē-vĕnĕror, ari, 1) verehren, Verehrung erweisen, deos, Ovid. 2) durch Bitte zu Gott abwenden, somnia, Tibull.

Dē-vĕnio, ēni, entum, 4. 1) herab kommen, quo Numa devenit, Horat. 2) wohin kommen, in urbem, Nep.: speluncam, st. in speluncam, Virg.: tropisch, wohin kommen, gerathen, sich wohin wenden, ad juris studium, Cic.: in alienas manus, Cic.: ad hanc rationem, Cic.

Dē-vĕnusto, are, häßlich machen, verunstalten, Gell.

Dē-verbĕro, are, prügeln, Terent.

Dēvergentĭa, ae, f. (devergo), Herabneigung, Gell.

Dē-vergo, ĕre, sich herabneigen, Apul.

Dēverra, ae, f. (deverro), eine Göttinn, vom abergläubigen Auskehren des Hauses bey Wöchnerinnen so genannt, worüber sie gesetzt war, Augustin.

Dē-verro (unrichtig diverro), ĕre, wegkehren, Colum.

Dēversĭto (unrichtig diversito), are (Frequ. v. deverto), einkehren, Gell.

Dēversĭtor, ōris, m. ein Gast, z. E. im Wirthshause, Petron.

Dē-versor (unrichtig diversor), ari, 1) sich als Gast wo aufhalten, logiren, apud aliquem, Cic. 2) sich befinden, sich aufhalten, seyn, in domo, Cic.: in negotiis sordidis, Gell., i. e. sich abgeben, beschäfftigen.

Dēversor (unrichtig diversor), ōris, m. (deverto), der als Gast wo logirt, Gast, Cic.

Schell. Handlex.

Dēversŏrĭŏlum (unrichtig divers.), i, n. (Dimin. von deversorium), kleiner Aufenthalt, Cic.

Dēversŏrĭum, s. Deversorius.

Dēversŏrĭus (unrichtig divers.), a, um (deverto), geschickt, um da einzukehren, oder als Gast da zu logiren, taberna, Varr.: daher deversorium, substant., Ort, wo man sich als Gast oder eine Zeit lang aufhält, Herberge, Logis, Cic.: auch mit dem Genitiv., commorandi, i. e. ad commorandum, Cic.: daher tropisch, deversorium flagitiorum, Cic., Herberge, Aufenthalt der Laster.

Dēvertĭcŭlum (unrichtig divert.), i, n. (deverto), 1) Nebenweg, Seitenweg, Ausweg, Abweg, Terent. und Cic.: fluminis, Pandect., i. e. Arm des Flusses: daher tropisch, a) das Abgehen von der Hauptmaterie, Abschweifung, Juvenal.: auch im Reden, wenn man nicht gerade zu sagt, was man sagen soll, Seitenweg, Nebenweg, loquendi, Quintil.: aquarum calidarum, Plin., Nebenmittel oder Abwege von der simpeln Art der Cur: significationis, Gell., Ableitung einer Bedeutung von der andern. b) Ausflucht, Plaut. u. Cic. 2) Ort, wo man einkehrt, oder sich auf eine Zeit aufhält, Herberge, Logis, Liv.

Dē-verto (De-vorto), ti, sum, 3. wegwenden, wegkehren, oder anders wohin kehren oder wenden, aliquem, Lucan.: aciem, i. e. die Augen, Apul.: daher deverti oder devertere, sc. se, a) sich wegwenden, sich wegkehren, abgehen, Perseus cum perpaucis via devertit, Liv.: deverterentur, Cic.: ut deverterem, sc. via, Cic.: auch tropisch, abgehen, abkommen, z. E. von der Materie, redeamus ad illud, unde devertimus, Cic.: auch sonst abweichen, abgehen, recto itinere lapsi devertunt, Quintil.: a schola, Sueton. b) sich wohin wenden oder gehen, domum devortar, Terent.: ad domum devertere, Gell.: devertor ad artes, Ovid.: besonders einkehren, devertit ad cauponem, Cic.: in villam suam devertisset, Cic.: apud quos deverti ipsis necesse esset, Liv. Not. Man findet auch divert.: aber dev. ist richtiger.

Dē-vescor, 3. Depon., i. q. vescor, Stat.

Dē-vestĭo, ire, entkleiden, Apul.

Dē-vĕto, are, i. q. veto, Quintil. Decl.

Dēvexĭtas, ātis, f. (devexus), Abschüssigkeit, abhängende Lage, Plin. Epist.

Dē-vexo, are, i. q. divexo, Cic.

Dēvexus, a, um (de u. veho), herab oder vorwärts hangend, sich herab oder

vorwärts neigend, lucus in viam, Cic.: Orion, Horat., i. e. sich zum Untergange neigend, untergehend: devexum, die Abschüssigkeit, bergabwärts gehende Lage, oder bergabwärts gehender Ort, aqua in devexo fluit, Senec.: tropisch, devexa ad otium aetas, Cic.

Dēvictĭo, ōnis, f. (devinco), Besiegung, Tertull.

Dēvictus, a, um, s. Devinco.

Dē-vĭgesco, ĕre, die Lebhaftigkeit verlieren, Tertull.

Dē-vincĭo, inxi, inctum, 4. 1) binden, fesseln, servum, Plaut.: devinctus fasciis, Cic.: tropisch, se cupiditate, Terent.: mentem, Cic. 2) verbinden, i. e. enge zusammen fügen, verba, Cic.: homines benevolentia et caritate, Cic. 3) verbinden, i. e. verbindlich machen zu etwas, aliquem religione, Cic.: oder durch etwas, homines sibi beneficio, Cic.: daher se cum aliquo adfinitate, Cic., sich verbinden: devinctus, ergeben, alicui, z. E. studiis, Cic.: devinctior alicui, Horat. 4) befestigen, urbem praesidiis, Cic. 5) verstricken, schuldig machen, se scelere, Cic., i. e. begehen.

Dē-vinco, īci, ictum, 3. das verstärkte vinco, völlig besiegen, überwinden, Cic. Not. bella devicta, Virg., gewonnene Siege.

Dēvinctĭo, ōnis, f. (devincio), Bindung, Verstrickung, Tertull.

Dēvinctus, a, um, s. Devincio.

Dē-vĭo, are, vom Wege abgehen, abweichen, Macrob.

Dēvirgĭnātĭo, ōnis, f. (devirgino), Entjungferung, Beraubung der Jungferschaft, Scrib. Larg.

Dēvirgĭno, are (de und virgo), entjungfern, der Jungferschaft berauben, Petron.

Dēvitātĭo, ōnis, f. (devito), Vermeidung, Cic.

Dē-vīto, avi, atum, are, 1) vermeiden, entgehen, procellam, Cic. 2) zu vermeiden suchen, fliehen vor etwas, dolorem, Cic.

Dēvĭus, a, um (de u. via), 1) von der Straße entfernt, außer dem Wege befindlich, liegend oder wohnend, iter, Cic: homines, Cic.: gens, Liv.: rus, Prop. 2) tropisch, vom rechten Wege abirrend, auf unrechtem Wege befindlich, thörig, unvernünftig, homo, Cic.: vita, Cic. 3) unwegsam, wohin kein Weg geht, unzugänglich, limina, Propert. 4) unschicklich, nicht hieher passend, nihil devium loqui, Plin. Ep.

Dē-vŏco, avi, atum, are, 1) herab rufen, philosophiam e coelo, Cic. 2) wegrufen, wegziehen, wegbringen, aliquem de provincia, Cic.: a cursu ad praedam, Cic.: auch hervor rufen, hervor locken oder bringen, lac (e mammis), Plin. 3) wohin rufen, z. E. zur Tafel, einladen, Nep.: Iovem ad auxilium, Liv.: daher tropisch, a) wohin locken, ad voluptatem, Cic. b) wohin bringen oder setzen, aliquem in dubium, Caes., in Ungewißheit setzen: ad perniciem, Phaedr.: artem in hoc, Plin., i. e. so weit bringen.

Dē-vŏlo, avi, atum, are, 1) herab fliegen, Plaut. und Liv.: tropisch, i. e. herab eilen, de tribunali, Liv.: in forum, Liv. 2) weg fliegen, davon fliegen, Auct. ad Her. 3) wohin fliegen, wohin eilen, ad amicitiam florentem, Cic.

Dē-volvo, vi, ūtum, 3. herab wälzen oder rollen, saxa, Caes.: tropisch, verba per dithyrambos, Horat.: daher herab stürzen, devolvi, herab fallen, oder stürzen, von Menschen und Thieren, Liv. u. Curt.: auch von Flüssen, vom Wasser, Colum.: daher tropisch, a) herab stürzen, i. e. schnell herunter führen oder gehen lassen, agmen moenibus, Lucan. b) herab stürzen oder wohin bringen, devolvi ad spem inanem pacis, Cic. c) pensa filis, Virg., i. e. spinnen.

Dēvŏlūtus, a, um, s. Devolvo.

Dē-vŏmo, ĕre, wegspeyen, von sich geben, Caecil. ap. Gell.

Dēvŏrātĭo, ōnis, f. (devoro), das Verschlucken, Verschlingen, Tertull.

Dēvŏrātor, ōris, m. (devoro), ein Fresser, Tertull.

Dē-vŏro, avi, atum, are, hinter schlucken oder schlingen, verschlucken, verschlingen, cibos, Cic.: daher tropisch, a) verschlingen, in sich schlingen, wie Charybdis devorat, Ovid. b) verschlingen, mit dem Auge, oder mit der Seele, libros, Cic., i. e. begierig lesen. c) verschlingen, i. e. in sich fressen, erdulden, ausstehen, verbergen, molestiam, Cic.: lacrymas, Ovid. d) verschlingen, i. e. an sich ziehen, pecuniam, Cic. e) verschlingen, i. e. verzehren, verthun, rem recentem, Cic.: pudorem, Apul., i. e. bey Seite setzen. f) verschlingen, verschlucken, verba, Quintil., i. e. nicht deutlich aussprechen. g) verschlingen, nämlich unverdaut, orationem, Cic., i. e. ohne Verstand anhören. h) nomen, Plaut., vergessen.

Dēvortĭum, i, n. (devorto s. deverto), Abweg oder Ort, der von der Straße entfernt ist, Tacit.

Dēvōtāmentum, i, n. i. q. devotio, Tertull.

Dēvō-

Dēvōtē, Adv., Gott ergeben, andächtig, heilig: devotius, Lactant.

Dēvōtĭo, ōnis, f. (devoveo), 1) die Gelobung an Gott, oder an die unterirdischen Götter; Gelübde, sich oder etwas aufzuopfern, Aufopferung, vitae oder capitis, Cic.: Deciorum, Cic.: daher a) Verwünschung, Nep. b) eine Art Zauberey, da man z. E. einen oder etwas den unterirdischen Göttern weiht, Tacit. u. Sueton. 2) die große Ergebenheit gegen Jemanden, Ehrerbietung, Veget.: daher a) Andacht, Frömmigkeit, Lactant. b) Religion, Lamprid. 3) Gelübde oder Wunsch, Apul.

Dēvōto, avi, atum, are, i. q. devoveo, Cic.

Dēvōtus, a, um, s. Devoveo.

Dē-vŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. etwas einer Gottheit geloben, als ein Opfer, Cic. u. Caes.: besonders den unterirdischen Göttern, i. e. dem Tode, se, i. e. sich aufopfern, z. E. se diis, Cic.: auch ohne diis, Liv. 8, 9: daher scherzhaft, se pro aere alieno, Cic.: daher zum Blutvergießen heiligen oder widmen, sicam, Cic.: daher a) verwünschen, verfluchen, aliquem, Nep. b) bezaubern, besonders in der Liebe, Tibull. u. Ovid. c) überhaupt geloben, bestimmen, hostia Annio devota, Cic.: devota morti pectora, Horat. d) besonders zum Tode bestimmen, capita, Curt. e) widmen, zu eigen ergeben, se amicitiae alicujus, Caes.: daher devotus, a, um, 1) zu eigen ergeben, oder ergeben Jemanden, Caes. 2) sehr ergeben einer Sache, scenae, Sueton.: vino, Phaedr.: daher fertig in Gefahren zu gehen, Lucan. 3, 311. 3) fromm, andächtig, Auson. 4) bezaubert, verwünscht, verflucht, unglücklich, arbor, Horat.: sanguis, Horat.: torus, Ovid.

Dēvulsus, a, um, s. Devello.

Dextans, tis, m. zehn unciae oder Zwölftheile, Colum.

Dextella, ae, f. Dimin. v. dextera, in derselben Bedeutung, Cic.

Dexter, tĕra, tĕrum, u. tra, trum, 1) recht, i. e. nicht link, oculus, Nep.: pars, Caes.: manus dextra, Cic., und bloß dextra oder dextera, Cic. u. Ovid., die rechte Hand: ad dextram, oder a dextra, Cic., und dextra, oder dextera, Caes. u. Sallust., i. e. zur Rechten, rechts: dextram dare alicui, Virg., als ein Zeichen der Freundschaft: dextras renovare, Tacit., i. e. Freundschaft: daher dextrae st. Freundschaftszeichen, z. E. dextras mittere, Tacit.: dextram alicui tendere oder porrigere, Cic., st. Hülfe leisten: auch steht dextra, a) st. Tapferkeit, Faust, Stärke, Horat. u. Virg. b) st. Truppen, Sil. c) st. Hand überhaupt, Horat. Compar. dexterior, Galb. in Cic. Ep.: Superl. dextimus (wo es nicht ein besonderes Adjectivum ist), Sallust. 2) was rechts oder zur rechten Hand ist, Ianus, Liv.: dexter abis, Virg., gehts rechts. 3) gnädig oder Glück bringend, glücklich, von Göttern und göttlichen Dingen, dexter adi, Virg.: omen, Val. Fl. 4) geschickt, a) von Menschen, Liv. b) von Dingen, i. e. passend, bequem, tempus, Horat.

Dextĕrē, oder Dextrē, Adv. 1) rechts. 2) geschickt, Liv.: dexterius, Horat.

Dextĕrĭtas, ātis, f. (dexter), 1) Geschicklichkeit, Gewandtheit, Liv. 2) Bereitwilligkeit, Dienstfertigkeit, Liv. 3) Glück, Arnob.

Dextĭmus, a, um, s. Dexter.

Dextrāle, is, n. (dexter), Armband, Cypr.

Dextrātĭo, ōnis, f. (*dextro, are), das Umdrehen von der Rechten zur Linken, Solin.

Dextrŏchērĭum, i, n. (dexter und χείρ), Armband, Capitol.

Dextrorsum u. Dextrorsus, Adv., rechter Hand, rechts, Liv. u. Horat.

Dextrŏversum, oder Dextrŏvorsum, Adv., das uncontrahirte dextrorsum, Plaut.

Dĭa, ae, f. Insel bey Creta, Ovid.

Dĭăbăthrum, i, n. (διάβαθρον), eine Art leichter Schuhe oder Pantoffeln: diabathrarius, der dergleichen macht, Plaut.

Dĭăbētes, ae, m. (διαβήτης), die Röhre oder Sprütze, Colum.

Dĭăbŏlĭcus, a, um (διαβολικὸς), teuflisch, Paulin. Nol.

Dĭăbŏlus, i, m. (διάβολος), 1) Verleumder. 2) der Teufel, Lactant.

Dĭăcătŏchĭa, ae, f. (διακατοχή), der Besitz, Cod. Just.

Dĭăchȳton, i, n. (διάχυτον), sc. vinum, eine Art süßen Weins, Plin.

Dĭacōdion, i, n. eine gewisse Arzney aus Mohnsaft, Plin.

Dĭăcŏnātus, us, m. (diaconus), Diaconat, Amt des Diaconus, Hieron.

Dĭăcŏnissa, ae, f., s. Diaconus.

Dĭăcŏnus, i, m. (διάκονος), ein Kirchengehülf, der besonders die Kranken pflegte, Hieron.: bey dem weiblichen Geschlechte that es die Diaconissa.

Dĭăcŏpus, i, m. (διάκοπος), Durchschnitt durch den Damm, um Wasser durchzulassen, Pandect.

Dĭădēma, ătis, n. (διάδημα), eigentl. Binde; besonders eine weiße königliche Kopfbinde, die ehemals das Zeichen der königli-

königlichen Würde war, ehe die Kronen aufkamen, Diadem, Cic.

Diadēmātus, a, um (Particip. von *diademo), mit einem Diadem geschmückt, Plin.

Diadŏchos, i. m. (διάδοχος), ein dem Beryll ähnlicher Edelstein, Plin.

Diadūmĕnus, a, um (διαδούμενος), i. q. diadematus, Plin.

Diaerĕsis, is, f. (διαίρεσις), Trennung, z. E. einer Sylbe in zwey, z. E. aquai, st. aquae.

Diaeta, ae, f. (δίαιτα), 1) Diät, Lebensweise, in medicinischer Hinsicht. 2) ein Zimmer, Plin. Ep.: auch Inbegriff mehrerer Gemächer oder Zimmer, Apartement, Reihe von Zimmern, Plin. Epist.

Diaetārius, i, m. (diaeta), der die Aufsicht über die Zimmer hat, Pandect.

Diaetētĭcus, a, um (διαιτητικὸς), diätetisch, die Diät betreffend, Coel. Aur.: daher diaetetica oder diaetetice, Diätetik, Wissenschaft, welche das Verhalten im Essen, Trinken, Wohnung rc. lehrt, Scrib. Larg.

Diaetŭla, ae, f. (Dimin. v. diaeta), ein Zimmerchen, Plin. Ep. 5, 6: aber Ed. Gesn. hat zothecŭla.

Diaglaucion (um), i, n. Salbe aus dem Kraute Glaucion, Plin.

Diagōnālis, e (διὰ u. γωνία), z. E. linea, Diagonallinie, Linie von einem Winkel eines Vierecks zum andern, Vitruv.

Diagōnĭcus, a, um (διαγωνικὸς), i. q. diagonalis, Vitruv.

Diagōnios, Adj. (διαγώνιος), i. q. diagonalis, z. E. linea, und ohne linea, Vitruv.

Diagramma, ătis, n. (διάγραμμα), Abzeichnung, Figur: Tonleiter in der Musik, Vitruv.

Diagrăphice, es, f. (διαγραφικὴ, sc. τέχνη), die Zeichenkunst, Plin. 35, 10: doch hat Ed. Hard. graphicen.

Dialectica, s. Dialecticus.

Dialectĭce, Adv., auf logische Art, nach Art der Logiker, Cic.

Dialectĭcus, a, um (διαλεκτικὸς), die Unterredung, das Disputiren betreffend, logisch, dialectisch: dialectica, sc. ars, Cic., Logik: dialecticus, der die Logik versteht oder lehrt, Cic.: dialectica, orum, dahin gehörige Dinge, oder Logik, Dialectik, Cic.

Dialectos (us), i, f. (διάλεκτος), Dialect, Mundart, Sueton.

Dialeucos, i, (διάλευκος), mit weisser Farbe vermischt, Plin.

Dialĭon, i, n., i. e, heliotropium, Apul.

Diālis, e, 1) den Jupiter betreffend, dahin gehörig, Flamen Dialis, Liv., oder sacerdos Dialis, Sueton., oder bloß Dialis, Tacit., war ein eigner Priester des Jupiter: apex Dialis, Liv., i. e. die Priestermütze dieses Priesters. 2) st. aetherius, aërius, Apul.

Dialŏgus, i, m. (διάλογος), Gespräch, Cic.

Dialutensis, e, z. E. purpura, Plin.

Diamĕtros (us), a, um (διάμετρος), durchmessend: diametros, sc. linea, Diameter, Durchmesser, Linie, die durch den Mittelpunkt geht, Colum.

Diamoerĭs, es, f. (διαμοιρία), Vertheilung, Plin. Ep. 10, 117: doch hat Ed. Gesn. dianomes in gleicher Bedeutung.

Diamŏron, i, n. (διάμορον), Saft von schwarzen Beeren, Maulbeersaft, Pallad.

Diāna, ae, f. Göttinn der Jagd und des Mondes, Tochter des Jupiter von der Latona, und Schwester des Apollo: daher bey Dichtern, a) st. Jagd, Martial. b) st. Mond, Ovid.

Diānius, a, um, Dianisch, die Diana betreffend, dahin gehörig, turba, Ovid., i. e. canes: daher Dianium, 1) sc. templum, Dianentempel, Liv. 2) sc. oppidum, Stadt in Spanien, Cic.

Dianŏme, es, f., s. Diamoerie.

Diapasma, ătis, n. (διάπασμα), ein Pulver, das auf etwas gestreut wird, z. E. Kräuterpulver, Plin.

Diapāson, f. (eigentl. διὰ πασῶν, sc. χορδῶν, durch alle (8) Saiten), eine Octave in der Musik, Vitruv.: so auch diapente, Quinte, diatessaron, Quarte, Vitruv.: disdiapason, ib., zwey Octaven.

Diapente, s. Diapason.

Diaphŏrēsis, is, f. (διαφόρησις), die Aussonderung der Feuchtigkeiten durch die Schweißlöcher, das Schwitzen, Theod. Prisc.

Diaphŏrētĭcus, a, um (διαφορητικὸς), schweißtreibend, Coel. Aur.

Diaphragma, ătis, n. (διάφραγμα), Zwerchfell, Netzhaut, Cels.

Diapsalma, atis, n. (διάψαλμα), eine Pause, Absatz, Hieron.

Diārium, i, n. (dies), 1) tägliche Kost oder Sold der Soldaten, Cic.: auch tägliche Kost der Sclaven, Horat.: der Gänse, Petron. 2) Tagebuch, Asell. ap. Gell.

Dias, ădis, f. i. q. Dyas, Marc. Cap.

Diastēma, ătis, n. (διάστημα), Zwischenraum, Sidon.

Diastŏle, es, f. (διαστολή), i. e. wenn man eine kurze Sylbe lang gebraucht.

Diastylos, Adj. (διάστυλος), weitsäulig, Vitruv.

Diăsyrmos, i, m. (διασυρμός), Schmähung mit Worten, Mart. Cap.

Diăsyrtĭcus, a, um (διασυρτικός), schmähend, Spart.

Diătessăron, s. Diapason.

Diăthēca, ae, f. (διαθήκη), Testament oder Erbschaft, Martial. Andre lesen diatreta.

Diăthyrum, i, n. (διάθυρον), Vermachung vor der Thür, Schlagbaum, Vitruv.: heißt sonst prothyrum, ib.: auch ist prothyrum ein Vorhang vor der Thür, Pandect.

Diătŏnĭcus, a, um (διατονικός), durchgehend, modulatio, Mart. Cap., eine Art Melodie in der Musik, durch einfache auf einander folgende Intervallen.

Diătŏnus, a, um (διάτονος), 1) ausgespannt, lateres, Vitruv. 2, 8. si lectio certa. 2) in der Musik, i. q. diatonicus, Vitruv.

Diătrētārius, i, m., i. e. qui facit diatreta, Cod. Just.

Diătrētus, a, um (διάτρητος), gedrechselt, gedreht, gestochne Figuren enthaltend, Pandect.

Diătrība, ae, f. (διατριβή), Ort, wo Gelehrte disputiren, oder gelehrte Sachen erklären, Schule, Gell.

Diătrītaeus, a, um (διατριταῖος), dreytägig, Coel. Aur.

Diătrĭtus, i, f. (διάτριτος), Wiederkehr des Fiebers am dritten Tage, Coel. Aur.

Diătȳpōsis, is, f. (διατύπωσις), Schilderung in der Rede, Mart. Cap.

Diaulos (—us), i, m. (δίαυλος), der Raum von zwey Stadien in den Olympischen oder Circensischen Schauspielen, Vitruv.

Diăzōma, ătis, n. (διάζωμα), eigentl. Umgürtung: daher der breitere Raum, der gürtelförmig das Theater umgab und auch balteus heißt, Vitruv.

Dibăphus, a, um (δίβαφος), zweymal eingetaucht oder gefärbt, purpura, Plin.: daher dibaphus, sc. vestis oder purpura, Cic., Purpurkleid, und zwar eigentl. tyrisches, denn das wurde zweymal gefärbt, erst mit Scharlach, hernach mit Purpurfarbe; doch mags auch mit anderm Purpur geschehen seyn. Die Priester trugen Purpurkleider, auch die hohen obrigkeitlichen Personen hatten purpurne Streifen an den Westen.

Dibrăchys (pes), ein Versglied aus zwey kurzen Sylben bestehend.

Dĭca, ae, f. (δίκη), Rechtshandel, Proceß, alicui dicam scribere, Cic., förmlich (schriftlich) verklagen: impingere, Terent., einen Proceß formiren, an den Hals werfen: dicam sortiri, Cic., i. e. vornehmen, untersuchen.

Dĭcācĭtas, ātis, f. (dicax), Geschwätzigkeit, besonders in witzigen und beißenden Reden, Sticheley, beißende Scherzhaftigkeit, Witzeley, Spötteley, Lustigmacherey, auch wohl zum Theil überhaupt Scherzhaftigkeit, Cic.

Dĭcācŭle, Adv., spöttisch, satyrisch, beißend; schökerhaft, Apul.

Dĭcācŭlus, a, um (Dimin. von dicax), 1) geschwätzig, plauderhaft, Plaut. 2) schökerhaft, Apul.

Dĭcaearchīa, ae, f., der alte Name der Stadt Puteoli: daher Dicarchaeus, a, um, i. q. Puteolanus, Stat.

Dĭcātio, ōnis, f. (dico, are), Widmung, Ergebung: besonders Annehmung des Bürgerrechts in einer Stadt, Cic.

Dĭcax, ācis, (dico, ere), geschwätzig, besonders in witzigen und beißenden Reden, satyrisch, spöttisch, beißend, schökerhaft, Cic.: dicacior, Cic.: dicacissimus, Petron.

Dĭchalcon (—cum), i, n. (δίχαλκον), eine kleine Münze, der vierte Theil des Obolus, Vitruv.

Dĭchŏrēus (pes), i. e. ein doppelter Trochäus, Cic.

Dĭchŏtŏmos (διχότομος), halb getheilt, Macrob.

Dĭcĭbŭla, ōrum (dico, ere), Mährchen, Tertull.

Dicis (Genit.), z. E. dicis causa, Cic., oder dicis gratia, Pandect., i. e. zum Schein, nicht im Ernste, wenn man etwas thut, um nur es gethan zu haben, z. E. nur die Formalien beobachtet, wie bey einem Scheinkaufe etc.

Dĭco, avi, atum, are, sagen: daher 1) bekannt machen, anzeigen, Catull.: daher zur Bekanntmachung anschlagen, anheften, legem, Liv. 2) weihen, widmen, operam alicui, Terent.: se alicui, Cic.: studium suum laudi alicujus, Cic.: daher se civitati oder in civitatem, Cic., sich in eine Stadt als Bürger aufnehmen lassen.

Dīco, xi, ctum, 3. 1) reden, sagen, mendacium, Nep.: hoc lex non dicit, Cic., sagt das nicht, hält das nicht in sich: unum hoc dico, st. dicere volo, Cic.: auch reden, i. e. eine Rede halten, Cic.: ars dicendi, Redekunst, Cic.: causas, Cic., Processe führen: jus, Cic., Recht sprechen, Gericht halten: sententiam, Cic., von Rathsherren, seine Meynung sagen, votiren: dicor, diceris, dicitur etc., man sagt, daß ich, du, er, etc., z. E. Aesculapius dicitur obligavisse, Cic.:

Cic.: doch steht auch dicitur zuweilen impersonaliter, welches aber nicht nachzuahmen ist, z. E. dicitur matrem vixisse, Nep. 2) aussprechen, literam, Cic. 3) ernennen, zu etwas machen, erwählen, dictatorem, Cic. und Liv.: tribunos militum, consules, magistrum equitum, Liv.: deum, Ovid. 4) sagen, i. e. ankündigen, Ordre geben, Nep. 5) beschreiben, erzählen oder besingen, alicujus facta, amores, Virg.: naturas sylvestrium, Plin. 6) meynen, i. e. darunter verstehen, oder zu verstehen geben, gesagt haben wollen, Hilarum dico, Cic., ich meyne den ꝛc.: hoc, Terent. 7) hersagen oder halten, orationem de scripto, Cic. 8) bestimmen, festsetzen, diem nuptiis, Terent.: locum, mulctam, Liv.: judicem, Liv., beniemen, sich ausbitten: legem, Cic.: dictum inter nos fuit, ne etc., abgeredet, Terent. 9) vorher sagen, Ovid., Tibull. u. Propert. 10) erzählen, erwähnen, vir dicendus, Vellej. 11) nennen, dicitur inventor olivae, Cic. 12) bejahen, versichern, Cic. 13) versprechen, Cic. 14) sagen, i. e. einwenden, Cic. Not. dice st. dic, Plaut.: dixti st. dixisti, Terent.: dixis st. dixeris, Plaut. Daher Dictum, substant., 1) ein Wort, dicta dare, Liv., i. e. sagen: dicto citius, Liv., fast eher als es gesagt war. 2) ein witziger, merkwürdiger Spruch, ein witziger Gedanke, Spötterey, bon mot, dictum dicere, Cic. 3) Versprechen, Fur. ap. Macrob. 4) Befehl, Ordre, dicto parere, Liv.: dicto audientem esse alicui, Cic. und Nep., aufs Wort oder auf Ordre gehorsam seyn. 5) Schimpfwort, Plaut. 6) Beredsamkeit, Enn. ap. Cic. 7) Sprichwort, Plaut. 8) dicta st. libri, Prop. Not. dici non potest, quin sint etc., st. non esse etc., Cic.

Dicrŏtus, a, um (*δίκροτος*), zweyruderig: daher dicrotum, sc. navigium, eine zweyruderige Galeere, Cic.: so auch dicrota, sc. navis, Hirt.

Dictaeus, a, um, den Berg Dicte betreffend, dahin gehörig, Dictisch, oder auch Cretisch, Virg.: rex, a) Ovid., i. e. Minos. b) Virg., i. e. Jupiter, der auch König in Creta gewesen und da erzogen worden seyn soll.

Dictamnus, i, f., u. Dictamnum, i, n. (*δίκταμνος* u. *—ον*), Diptam, ein Kraut, das die Kraft haben soll Pfeile heraus zu ziehen, Plin.; Origanum Dictamnus L.

Dictātĭo, ōnis, f. (dicto), das Dictiren, Symm.

Dictātor, ōris, m. (dicto), 1) Befehlshaber: so hieß z. E. die höchste Obrigkeit in Lanuvium, Cic.: in Alba, Liv. 2) bes. der Dictator in Rom, i. e. eine ausserordentliche obrigkeitliche Person in Rom, die nur bey dringenden Umständen und zur Zeit der größten Noth von einem Consul oder einem, der ähnliche Gewalt hatte, ernannt wurde, die höchste uneingeschränkte Gewalt bey der Armee und im ganzen Staate hatte, beide Consulen gleichsam vorstellte, und daher 24 Lictoren vor sich hergehen ließ: ferner sich einen Collegen, Magister equitum genannt, ernannte, und, wenn die Absicht, in der man ihn ernannt hatte, erreicht war, dieses Amt niederlegte, bis endlich Sulla und Cäsar es auf beständig annahmen, dictatorem creare, Liv., i. e. machen: dicere, Cic. u. Liv., i. e. ernennen: legere, Liv., i. e. wählen: auch facere, Liv.

Dictātōrĭus, a, um, dictatorisch, den Dictator betreffend, dahin gehörig, gladius, Cic.: juvenis, Liv., i. e. filius dictatoris.

Dictātrix, īcis, f. (dictator), Gebieterinn, Befehlshaberinn, Plaut.

Dictātūra, ae, f. (dictator), Dictatur, Dictatoramt, gerere, Cic.

Dictē, es, f. Berg in Creta.

Dictērĭum, i, n. (*δεικτήριον*), ein witziger, beißender Scherz, beißendes bon mot, Martial.

Dictĭo, ōnis, f. (dico, ere), 1) das Sagen, sententiae, Cic.: auch das Recht zu sagen, testimonii, Terent., i. e. abzulegen: daher dictio causae, Cic., Verantwortung, Vertheidigung. 2) das Reden, i. e. was man redet, Cic. 3) das Reden, i. e. das Redenhalten, Cic. 4) die Worte, der Ausdruck, Cic., Quintil. 5) Art zu reden, i. e. Gattung der Reden, Cic. 6) Orakelspruch, Liv.

Dictĭto, avi, atum, are (Frequ. v. dicere), 1) sagen, bes. oft, Cic.: auch sagen, vorgeben, Cic. 2) causas, Cic., Processe führen, Advocat seyn.

Dicto, avi, atum, are (Frequ. v. dicere), 1) sagen, Gell.: auch schreiben, haec tibi dictabam, Horat., schrieb oder dictirte dem Schreiber an dich. 2) dictiren, epistolam, Cic.: versus, Sueton. Ner. 52. Horat. Sat. 1, 4, 10: daher dictata, was der Lehrer seinen Schülern dictirt hat, Collegienhefte, Lehrsätze des Lehrers, Cic. 3) eingeben, rathen, befehlen, vorschreiben, Quintil. 4) machen, verfertigen, testamentum, Suet.: actionem alicui, Suet. Rhet., i. e. machen, schreiben: auch anstellen, actionem, Pandect.

Dictor, ōris, m. (dicere), der etwas sagt, ein Sager, Augustin.

Dictum, s. Dico.

DICT-

Dictŭrĭo, ire (dicere), sagen wollen, Macrob.

Dictus, a, um, s. Dico.

Dictynna, ae, f. (Δίκτυννα), ein Beyname der Diana, Ovid.

Dĭdascalĭcus, a, um (διδασκαλικός), den Unterricht betreffend, Auson.

Didĭtus, a, um, s. Dido, ĕre.

Didĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adj., lex. 2) substant., da denn die Mannsperson Didius, das Frauenzimmer Didia heißt.

Dido, us, oder ōnis, f. (sonst Elisa oder Elissa), Tochter des tyrischen Königs Belus, Gemalinn des Sichäus; floh wegen der Grausamkeit ihres Bruders Pygmalion nach Africa, baute Carthago, und nahm den Aeneas hier auf, Virg.

Dĭdo, ĭdi, ĭtum, 3. (dis u. do), 1) vertheilen, Horat.: daher verthun, Caecil. ap. Cic. 2) verbreiten, ausbreiten, fama diditur, Virg.

Dĭdōros, i (δίδωρος), zwey Querhände enthaltend, Vitruv.

Didrachma, ătis, n., u. Didrachmum, i, n. (δίδραχμον), eine Doppeldrachme, Münze, die zwey Drachmen enthält, Sedul. u. Tertull.

Dĭdūco, xi, ctum, 3. (dis und duco), 1) von oder aus einander ziehen, oculum, Cels.: rictum, Horat. 2) trennen, milites, Caes.: diduci ab aliquo, Cic.: daher absondern, unterscheiden, vocabulum ab adpellatione, Quintil. 3) ableiten, oratio rivis diducta est, non fontibus, Cic., tropisch. 4) vertheilen, theilen, assem in centum partes, Horat.: cibum, Cels., verdauen: rationem, Cels., ändern. 5) zerstreuen, animus varietate rerum diductus, Cic. 6) öffnen, fores, Tacit. 7) auch statt deducere, z. E. aquam in vias, Cato: locos communes in contrarias partes, Cic.; in welchen Stellen aber andere Edd. deducere haben.

Dĭductĭo, ōnis, f. (diduco), Ausdehnung, Trennung, Senec.

Diductus, a, um, s. Diduco.

Dĭēcŭla, ae, f. (Dimin. v. dies), kurzer Tag, Terent. u. Cic.

Dierectus, a, um, drückt das Deutsche, zum Geyer, zum Henker, aus, z. E. abi dierectus, Plaut., i. e. geh zum ꝛc.: auch dierecte, z. E. abin' hinc dierecte, Plaut.

Dies, ei, c. (im Plur. nur masc.), 1) der Tag, Cic.: diem de die, Liv., oder diem ex die, Cic., einen Tag nach dem andern, Tag für Tag: in dies, von Tage zu Tage, täglich, Liv. und Cic.: aber in diem, a) auf einen Tag, Ovid.: in diem vivere, Cic., für die Zukunft unbesorgt seyn, in den Tag hinein leben: auch tropisch, i. e. auf kurze Zeit, malum in diem abiit, Terent.: auch auf einen gewissen bestimmten Tag, Nep. b) aufs künftige, fürs künftige, Terent. c) von Tage zu Tage, Plin. 5, 17: ad diem, auf den (benannten) Tag, Caes.: multus dies, i. e. multa pars diei, z. E. multo die, Caes., i. e. da ein großer Theil des Tages vergangen war: auch steht dies, aa) für das, was an dem Tage geschieht, diei poenas dare, Cic.: auch für das Tageslicht, Plin. Ep.: ferner Tageslicht oder Leben, videre diem, Ovid., i. e. leben: diem projicere, Stat. bb) st. des Himmels, Stat. 2) Termin, diem praestituere, oder dicere, Cic., Termin setzen, bestimmen: obire diem, den Termin abwarten, Cic.: daher vom Todestage, obire diem supremum, Nep., oder diem suum, Sulp. in Cic. Ep., oder diem, Nep., oder diem fungi, Justin., i. e. sterben. 3) die Zeit, Frist, dies levat luctum, Cic.: diem perexiguam postulavi, Cic. Not. die st. diei, Virg. und Sallust.

Dĭēsis, is, f. (δίεσις), ein Viertelton in der Musik, Vitruv.

Diespĭter, tris, m., i. q. Jupiter, Horat.

Diffāmo, avi, atum, are (dis u. fama), unter die Leute bringen, bekannt machen, adulterium, Ovid.: aliquem procacibus scriptis, Tacit.

Diffarrĕātĭo, ōnis, f. förmliche Ehetrennung, s. Confarreatio.

Differcĭo, si, tum, 4. (dis u. farcio), voll stopfen: daher differtus, a, um, voll gestopft, dicht voll, sehr angefüllt von etwas, Caes.

Diffĕrenter, Adv., mit Unterschied, auf unterschiedene Art, Solin.

Diffĕrentĭa, ae, f. (differo), Unterschied, Cic.: daher die Species, Cic.

Diffĕrĭtas, ătis, f. (differo), Unterschied, Lucret.

Diffĕro, distŭli, dilātum, differre (dis u. fero), I. transit., 1) aus einander tragen, nach verschiedenen Seiten tragen, ego te faciam, ut formicae frustillatim differant, Plaut.: differre arbores, Plin., i. e. aus der Baumschule, wo sie dicht zusammen standen, herausnehmen und weitläuftiger setzen, verpflanzen: ulmos in versum, Virg., setzen, pflanzen. 2) zertheilen, zerreißen, zerstreuen, trennen, classem vis venti distulit, Vellej.: membra different lupi, Horat.: Aquilo differt nubila, Virg.: daher a) machen, daß einer verge-

vergehen möchte: differri laetitia, amore, Plaut., vergehen, außer sich seyn vor Freude ꝛc. b) plagen, aliquem oratione, Terent.: dictis, Plaut. 3) ausbreiten, verbreiten, zerstreuen, ignem, Caes.: rumores, Terent. u. Nep.: eos pavor terrorque distulerant, Liv.: daher a) etwas ausbreiten, überall bekannt machen, Liv. b) ausschreyen, berüchtigen, aliquem sermonibus, Lucil., einen ins Gerede bringen, beklatschen: puellas, Prop. 4) aufschieben, verschieben, verzögern, rem in aliud tempus, Caes.: tempus, Cic., i. e. Frist geben: aliquem in aliud tempus, Cic., verweisen, vertrösten, warten lassen: differre se, Ovid., sich nicht fördern, säumen. 5) entfernen, fortschaffen, fortjagen, dilato Mithridate, Flor.: Dacia summota atque dilata est, ib. II. intransit., verschieden seyn, inter se, Cic.: ab aliquo, Cic.: comoedia differt sermoni, Horat., i. e. a sermone: auch cum re st. a re, Cic.: aliquid differt, Cic., es ist einiger Unterschied: nihil differt, Cic., es ist kein Unterschied: daher differens, verschieden, unähnlich, ab aliquo, Cic.: alicui, Plin.: auch substant., der Unterschied, Quintil. 5, 10.

Differtus, a, um, s. Differcio.

Diffibŭlo, are (dis u. fibulo), aufhefteln, aufschnallen, Stat.

Diffĭcĭle, Adv., schwer, mit Schwierigkeit, Cic.: difficilius u. difficillime, Plin.

Diffĭcĭlis, e (dis und facilis), 1) schwer, mit Schwierigkeit verbunden, difficile dictu, Cic.: auch seq. Infin., Cic.: auch mit ad, z. E. difficile ad fidem, Liv.: difficilius ad eloquendum, Cic.: in difficili esse, schwer seyn, Liv.: venter, Plin., i. e. hartleibig: daher a) beschwerlich, iter, Caes. b) gefährlich, mißlich, Cic. 2) der überall Schwierigkeiten macht, schwer zu behandeln ist, dem man nicht leicht etwas recht macht, mürrisch, eigensinnig, Cic.: natura (Naturell), Nep.

Diffĭcĭlĭter, Adv., schwer, mit Schwierigkeiten, schwerlich, Cic.

Diffĭcul, st. difficile, Varr.

Diffĭcultas, ātis, f. (difficilis), 1) Schwierigkeit, Cic.: auch folgt ne, i. e. es möchte ꝛc., Caes.: daher a) Schwierigkeit etwas zu schaffen, oder sich worin zu helfen, Noth, Mangel, numaria, Cic., Geldnoth, Geldmangel: annonae, Cic.: domestica, Cic., Armuth. b) Beschwerlichkeit, Beschwerde, Caes.: corporis, Cels. 2) Unfreundlichkeit, Eigensinn, Härte, oder rauhes Betragen, Cic.

Diffĭculter, Adv., schwer, mit Schwierigkeit, Caes. u. Cic.

Diffidenter, Adv., mit Mißtrauen, Cic.: diffidentius, Justin.

Diffidentĭa, ae, f. (diffido), Mißtrauen, Cic.: copiarum, i. e. im ꝛc., Sueton.

Diffido, sus sum, 3. (de und fido), 1) mißtrauisch seyn, oder zweifeln, Cic.: auch folgt der Accusat. mit dem Infin., Cic. und Caes. 2) Mißtrauen setzen, nicht trauen, alicui oder alicui rei, Cic.

Diffindo, ĭdi, issum, 3. (dis und findo), 1) zerspalten, saxum, Cic.: portas, Horat., eröffnen: daher zertheilen oder theilen, Cic.: meridiem somno, Varr., Mittagsruhe halten. 2) diem, Liv., i. e. die an dem Tage vorzunehmende Sache bis auf einen andern Tag verschieben. 3) entscheiden, nihil hic diffindere possum, Horat.: doch lesen Einige diffingere, i. e. ändern, verbessern.

Diffingo, nxi, ctum, 3. (dis u. fingo), anders bilden, umschmelzen, ändern, Horat.

Diffissĭo, ōnis, f. (diffindo), Aufschub, Gell.

Diffissus, a, um, s. Diffindo.

Diffīsus, a, um, s. Diffido.

Diffĭtĕor, eri (dis u. fateor), läugnen, Planc. in Cic. Ep. u. Ovid.

Difflĕo, ēre (dis und fleo), zerweinen, oculi diffleti, Apul.

Difflo, avi, atum, are (dis und flo), zerblasen, von einander blasen, Plaut.

Difflŭo, xi, xum, 3. (dis u. fluo), zerfließen, von einander fließen, weg oder wohin fließen, Rhenus in plures diffluit partes, Caes.: fluvius extra ripas, Cic.: tropisch, a) zerfließen, i. e. triefen, ambrosia, Lucret.: sudore, Phaedr. b) zerfließen, i. e. vergehen oder vergehen wollen, risu, vor Lachen, Apul.: luxuria, Cic., recht sehr schwelgen: otio, Cic. c) vergehen, verschwinden, zu Grunde gehen, acervus, Lucret.: diffluens, in der Rede, i. q. solutum, was nicht periodisch und numerös ist, Cic.

Difflŭus, a, um (diffluo), zerfließend, überfließend, Matt. ap. Macrob.

Diffractus, a, um, s. Diffringo.

Diffringo, ēgi, actum, 3. (dis und frango), zerbrechen, Vitruv.

Diffŭgĭo, ūgi, ŭgitum, 3. (dis und fugio), 1) von einander fliehen, hier und da hin fliehen, Cic.: tropisch, diffugere nives, Horat. 2) fliehen vor etwas, diffugisse proelium, Caes. B. C. 1, 82; doch hat Ed. Oud. defug.

Diffŭgĭum, i, n. (diffugio), das aus einander fliehen, das Verlaufen, Tacit.

Diffulgŭro, are (dis u. fulguro), Blitze herum streuen, Sidon.

Diffulmĭno, are (dis und fulmino), zerschmettern (durch Blitze); tropisch, Sil.

Diffundĭto, are (dis und fundito), überall hingießen, verbreiten, Ammian.: daher verthun, verschwenden, Plaut.

Diffundo, ūdi, ūsum, 3. (dis und fundo), 1) hier und da hingießen, ergießen, in verschiedene Oerter oder Gefäße gießen, eigentl. von Flüssigkeiten, z. E. vina, Ovid. u. Horat., den Wein in Gefäße, oder abziehen, auf Bouteillen ziehen: aqua se diffundit, Cic.: sanguis per venas in omne corpus diffunditur, Cic.: tropisch, animam in arma cruore, Virg.: oblivionem sensibus, Horat.: dolorem u. iram flendo, Ovid., i. e. durch Weinen mindern, ihn verweinen. 2) überhaupt verbreiten, ausbreiten, platanus diffuderat umbras, Petron.: adfectus per totam orationem, Quintil.: rami late diffunduntur, Caes.: daher diffusus, a, um, a) ausgebreitet, verbreitet, sich weit erstreckend, lux, Cic.: platanus diffusa ramis, Cic.: capilli, Ovid.: laus, Cic.: corona diffusior, Plin. Ep. b) zerstreut, nicht zusammen gefügt, jus, Cic. Weil bey der Freude das Blut reichlicher aus dem Herzen sich ergießt: daher 3) ergötzen, aufheitern, animum, Ovid.: vultum, ib.: daher diffundi, sich ergötzen, sich freuen, Cic.

Diffūse, Adv., 1) verbreitet, zerstreut, Cic. 2) weitläuftig, diffusius, Cic.

Diffūsĭlis, e (diffundo), sich ausbreitend, aether, Lucret.

Diffūsĭo, ōnis, f. (diffundo), Aufheiterung, animi, Senec.

Diffūsus, a, um, s. Diffundo.

Diffŭtŭo, ĕre, i. e. futuendo exhaurire vel corrumpere, Catull.

Digămĭa, ae, f. (διγαμία), das zweymalige Heurathen, Tertull.

Digamma, ătis, n. (δίγαμμα), ein doppeltes Gamma bey den Aeoliern; sah aus wie ein F, das sie den Vocalen besonders vorsetzten. K. Claudius führte es statt des V ein, aber umgekehrt, z. E. serↄus st. servus, Quintil.

Digămus, a, um (δίγαμος), der zweymal heurathet oder geheurathet hat, Tertull.

Digĕrĭes, ēi, f. (digero), Ordnung oder Eintheilung, Macrob.

Digĕro, essi, estum, 3. (dis u. gero), eigentl. aus einander führen od. bringen: daher 1) ordnen, was verwirrt oder verwickelt war, abtheilen, eintheilen, capillos, Ovid.: bibliothecam, Sueton.: jus civile in genera, Cic.: argumenta causae in digitos, Quintil., an den Fingern ordnen, gleichsam abzählen: linum, Plin., i. e. das Gröbere vom Feinern absondern: daher Digesta, orum, die Pandecten, ein Theil des jus civile, weil darin alles nach Büchern, Titeln und Paragraphen abgetheilt ist, Cod. Just.: daher a) nach der Ordnung etwas verrichten, mandata, Cic.: vitis digerit uvam, Plin., setzt Beeren an: asparagum, ib. b) nach der Ordnung erzählen, Liv. u. Plin. c) eintragen, z. E. ins Rechnungsbuch, nomina in codicem accepti et expensi, Cic. d) erklären, deuten, omina, Virg. 2) vertheilen, cibus et potio in omnes membrorum partes digeruntur, Cels.: auch verdauen, cibum, Quintil.: homo digestissimus, der gut verdaut, Marc. Emp. 3) zertheilen, z. E. den Schleim im Körper, lentitiam pituitae, Plin.: Nilus in septem cornua digestus, Ovid.: daher a) corpus, Cels., i. e. flüssig machen. b) schwächen, calor sudore digerit, Cels. c) auflösen, zu Grunde richten, artus, Lucan. d) vertreiben, z. E. die Müdigkeit, Apul. 4) herum oder von einem Orte zum andern tragen, Cels.

Digestĭbĭlis, e (digero), verdaulich, Coel. Aur.

Digestim, Adv., ordentlich, Prud.

Digestĭo, ōnis, f. (digero), 1) Eintheilung, Abtheilung, Ordnung, Cic. 2) Vertheilung, z. E. der Speisen durch den Leib, Cels.: daher Verdauung, Quintil.

Digestōrĭus, a, um (digero), was die Kraft hat zu verdauen, zu zertheilen rc., Marc. Emp.

Digestus, a, um, s. Digero.

Digestus, us, m. (digero), Vertheilung, Eintheilung, z. E. des Geldes, oder Verwaltung, Stat.

Digĭtālis, e (digitus), z. E. crassitudo, Plin., die Dicke eines Fingers: digitale, Varr., Bedeckung der Finger, i. e. Fingerschuhe.

Digĭtātus, a, um (Particip. von *digito), mit Fingern oder Zehen versehen, Plin.

Digĭtellum, i, n. Hauswurz, Plin.

Digĭtŭlus, i, m. (Dimin. v. digitus), Fingerchen, Terent.

Digĭtus, i, m. 1) Finger, extremis digitis adtingere, Cic., mit den Fingerspitzen, i. e. leicht: digitis concrepare, schnalzen, Cic.: dafür steht digitorum percussio, Cic.: digitum intendere ad etc., Cic., mit dem Finger zeigen: digito caelum adtingere, Cic., i. e. glücklich seyn: digitum proferat, Cic., i. e. sich

sich rühre, etwas unternehme: digitum tollere, Cic., war ein Zeichen der in der Auction Bietenden; so auch digito liceri, Cic.: pugnare ad digitum, Quintil., i. e. bis einer von den Fechtern den Finger erhebt und sich für überwunden hält: digitus transversus, ein Querfinger, Cic.: quatuor patentes digitos, Caes., vier Finger breit. Not. Weil die Alten auch nach den Fingern rechneten, daher venire ad digitos, Plin., i. e. ausgerechnet werden: novi tuos digitos, Cic., i. e. deine Geschicklichkeit im Rechnen: daher a) ein Zoll, Frontin. b) die Zehe, constitit in digitos adrectus, Virg., trat auf die Zehen: erigi in digitos, Quintil., auf die Zehen treten: auch von Vögeln, Varr. und Plin. c) auch die kleinen Zweige heißen digiti, Plin. Not. der mittelste Finger heißt auch digitus infamis, Pers., u. impudicus, Martial., entweder ob similitudinem penis, wie man glaubt, oder weil man damit auf die Leute zeigte, um sie zu verhöhnen. 2) Digiti Idaei, Cic., Priester der Cybele, sonst Dactyli genannt.

Digladiabilis, e (digladior), fechtend, Prud.

Digladior, atus sum, ari (dis und gladius), fechten, mit Waffen oder mit Worten, inter se, Cic.: cum aliquo, Cic.

Digma, ătis, n. (δεῖγμα), eine Probe, die man vorzeigt, Cod. Theod.

Dignanter, Adv., gefällig, höflich, Symm.

Dignātio, ōnis, f. (dignor), 1) Würde, Ehre, Ansehen, Cic. 2) Achtung, Liv.

Digne, Adv., 1) würdig, würdiglich, nach Würdigkeit, Cic.: dignius cruce, Horat.: auch seq. ac, i. e. als, Cass. in Cic. Ep. ad Div. 2) anständig, mit Anstand, Plaut.

Dignĭtas, ātis, f. (dignus), 1) Würdigkeit, Verdienst, Cic. 2) das, wodurch einer würdig wird, Verdienste, Meriten, Cic.: daher a) das Ansehn, worin man steht, Ehre bey der Welt: daher auch Würde, Ehrenstellen, Charakter, Cic. b) der Werth, Plin. 3) das, was Jemanden anständig ist oder Ehre macht: daher a) Wohlstand, Anstand, Schicklichkeit, äußerliches Ansehen, agere cum dignitate, Cic. b) ein schönes Ansehen oder Schönheit, Cic. c) Ehrbarkeit oder Tugend, Cic.

Dignĭtōsus, a, um (dignitas), ansehnlich, Petron.

Digno, are, würdigen, Cic. in Arat.: dah. dignari, passive, res laude dignentur, Cic.: tali honore dignati sunt, Cic.

Dignor, atus sum, ari (dignus), 1) würdigen, für würdig halten, aliquem honore, Virg. u. Sueton.: auch mit dem Accusat. u. Infinit., Lucret. 2) für anständig halten, wollen, Belieben tragen, z. E. seq. Infin., Virg. u. Sueton.

Dignosco, ōvi, ōtum, 3. (dis und gnosco f. nosco), unterscheiden, aliquem, Ovid.: aliquid, Plin.: a re, ib., und bloß re, Horat.

Dignus, a, um, 1) werth, würdig, a) mit dem Ablat., laude, Cic.: auch zuweilen mit dem Genit. u. Accusat., virtutis, Balb. in Cic. Ep.: quid sim dignus, Plaut. b) mit dem Infinit., Virg. und Plin. Paneg. c) mit qui, quae, quod, oder ubi, st. ut, z. E. dignus, qui imperet, Cic.: digna res, ubi nervos intendas, Terent.: doch steht auch ut, wenn qui bereits vorher gegangen, Liv.: und wenn es nicht vorher gegangen, digna res visa, ut juberet, Liv. Not. dignos esse, eorum urbem esse, Liv., st. ut eorum urbs sit, oder st. dignum esse, eorum urbem esse. 2) würdig, i. e. anständig, schicklich, gemäß, Ehre machend, passend, te est dignus filius, Cic., macht dir Ehre: quid amico dignum fuerit, Cic.: moeror, Cic.: dah. dignum est, es gebühret sich, schickt sich, ist anständig, Terent.: auch mit dem Dativ., Veneri, Plaut. Not. a) auch ist dignus homo ohne Ablativ. ein würdiger Mensch, im guten und bösen Verstande, Plaut. u. Cic. Fragm. b) contumelia, quam facit dignus, Cic., i. e. der Befugniß und Recht dazu hat (wie Gronov es erklärt). c) Compar. dignius, Terent., u. Superl., dignissimus, Cic.

Digrĕdior, essus sum, 3. (dis und gradior), weggehen, ab aliquo, Cic.: ex loco, Caes.: via, Liv.: oder gehen, wohin gehen, per aëra, Ovid.: sol digreditur ad austrum, Plin.: daher tropisch, a) weggehen, abgehen, de causa, Cic.: a causa, Cic.: officio, Terent. b) wohin gehen, longius digressi sumus, Cic. Not. Einige lesen in einigen Stellen lieber degredi.

Digressio, ōnis, f. (digredior), das Weggehen, Cic.: tropisch, das Abgehen von einer Sache, Cic.: besonders Abschweifung in der Rede, Cic. und Quintil.

Digressus, a, um, s. Digredior.

Digressus, us, m. i. q. digressio, 1) Fortgang, Weggehen, Trennung, Cic. 2) tropisch, Abschweifung in der Rede, Quintil.

Digrunnio, ire, statt degrunnio, Phaedr., nach einigen Edd.

Dijambus, i. m. (διίαμβος), ein Doppeljambus.

Dijŏvis, is, m. i. q. Iupiter, Varr.

Dijūdicātio, ōnis, f. (dijudico), Beurtheilung, Entscheidung, Cic.

Dijūdicātrix, icis, f. (dijudico), Beurtheilerinn, Apul.

Dijūdico, avi, atum, are (dis und judico), 1) Urtheil fällen, beurtheilen, entscheiden, inter duas sententias, Cic.: fortunam belli, Caes. 2) unterscheiden, vera a falsis, Cic.: vera et falsa, Cic.

Dijŭgātio, Dijŭgo, Dijunctim, Dijunctio, Dijunctus, Dijungo, i. q. Disjugatio, Disj. etc.

Dilābĭdus, a, um (dilabor), leicht vergehend, Plin.

Dilābor, psus sum, 3. (dis u. labor), 1) zerfallen, zerrinnen, zerfließen, schmelzen, amnis, glacies, Cic.: aedes, Liv.: daher a) tropisch, zerfallen, i. e. aus seiner Ordnung und Verfassung kommen, quae dilapsa fluxerunt, Cic. b) vergehen, zu Grunde gehen, resp., Cic.: res familiaris, Cic.: vectigalia, Liv.: fortuna, Auct. ad Her. c) von einander laufen, sich trennen, Liv. u. Sallust. 2) herab oder wohin kommen oder gerathen, in turpitudinem, ad amicitias, Cic.: doch haben hier bessere Ausgaben delabi. 3) wegschlüpfen, entschlüpfen, curae, Ovid.: peccata, Auct. ad Her., i. e. durchschlüpfen.

Dilăcĕrātio, ōnis, f. (dilacero), Zerfleischung, Arnob.

Dilăcĕro, avi, atum, are (dis und lacero), zerreißen, zerfleischen, Ovid.: tropisch, remp., Cic.: deum, Cic.

Dilāmino, are (dis u. lamina), entzwey spalten, nuces, Ovid.

Dilancĭno, are, i. q. dilacero, Prud.

Dilănio, avi, atum, are (dis u. lanio), zerfleischen, zerreißen, Cic.: anima dilaniata, Lucret., in Theile aufgelöst: tropisch, opes, Ovid., i. e. zu Grunde richten.

Dilăpĭdātio, ōnis, f. (dilapido), Verthun, Verschwendung, Cod. Theod.

Dilăpĭdo, are (dis u. lapido), 1) vernichten, zerstören, Colum. 2) verthun, verschwenden, Terent.

Dilapsio, ōnis, f. (dilabor), das Vergehen, die Vernichtung, Augustin.

Dilapsus, a, um, s. Dilabor.

Dilargior, itus sum, 4. (dis u. largior), austheilen oder verschenken, besonders reichlich, Cic.

Dilātātio, ōnis, f. (dilato), Erweiterung, Ausbreitung, Tertull.

Dilātio, ōnis, f. (differo), Aufschub, Verschiebung, Verzögerung, Cic.

Dilāto, avi, atum, are (dis u. latus), breit oder breiter machen, ausbreiten, erweitern, manum, Cic.: castra, Liv.: daher a) tropisch, erweitern, ausbreiten, gloriam, Cic. b) literas, Cic., i. e. breit aussprechen, dehnen.

Dilātor, ōris, m. (differo), Aufschieber, Verzögerer, Horat.

Dilātōrius, a, um (dilator), verzögernd, Pandect.

Dilātus, a, um, s. differo.

Dilaudo, are (dis u. laudo), loben oder sehr loben, gleichsam zerloben, Cic.

Dilaxo, are (dis u. laxo), von einander sperren, Lucil.

Dilectio, ōnis, f. (diligo), Liebe, Tertull.

Dilector, ōris, m. (diligo), Liebhaber, Tertull.

Dilectus, a, um, s. Diligo.

Dilectus, us, m. i. q. delectus, Cic. u. Caes., s. Delectus, us.

Dilemma, ătis, n. (δίλημμα), Doppelsatz, eine Schlußart in der Logik, womit man den Gegner auf zwey Seiten fängt, er mag angesehen, welche er will, Serv.

Diligens, s. Diligo.

Diligenter, Adverb., 1) behutsam, mit Wahl, sorgfältig, genau, aufmerksam, Cic.: diligentius, Cic.: diligentissime de aliquo ad aliquem scribere, Cic., i. e. empfehlen. Not. Man kann auch diligenter fleißig, mit Fleiß übersetzen, wenns so viel ist als sorgfältig. 2) sehr, diligenter erras, Martial.

Diligentĭa, ae, f. (diligens), 1) Sorgfalt, Genauigkeit, Pünctlichkeit, auch Fleiß, wenns eben so viel ist, Cic.: dah. a) Vorsicht, Behutsamkeit, Cic. b) Wirthschaftlichkeit, Cic. 2) die Sorge für etwas, rei oder in rem, Cic. 3) Liebe, Symm. 4) Wahl oder Kunst zu wählen zwischen mehreren Dingen, non est in vulgo — diligentia, Cic.

Diligo, exi, ectum, 3. (dis u. lego), 1) aussuchen, auslesen, wählen, rationem aetatis, Cic. 2) hochschätzen, werth halten, schätzen, Cic. u. Terent. 3) günstig oder gewogen seyn, geneigt seyn, lieben, se, Cic. Not. oft läßt es sich zugleich schätzen u. lieben übersetzen. Partic. diligens steht auch oft adject., 1) sorgfältig, behutsam, genau, accurat, in re, Cic.: auch rei st. in re, z. E. diligentissimus officii, Cic.: auch von Dingen, scriptura, Cic.: diligentior subtilitas, Plin. 2) wirthschaftlich, ordentlich in seiner Wirthschaft, Cic. 3) liebend, hochschätzend, veritatis, Nep.

Dilŏgĭa, ae, f. (διλογία), Zweydeutigkeit, Ascon.

Dilōrico, are (dis u. lorico), von der Kleidung am Leibe, von einander reißen oder ziehen, tunicam, Cic.

königlichen Würde war, ehe die Kronen aufkamen, Diadem, Cic.

Dĭădēmātus, a, um (Particip. von * diademo), mit einem Diadem geschmückt, Plin.

Dĭădŏchos, i. m. (διάδοχος), ein dem Beryll ähnlicher Edelstein. Plin.

Dĭădūmĕnus, a, um (διαδούμενος), i. q. diadematus, Plin.

Dĭaerĕsis, is, f. (διαίρεσις), Trennung, z. E. einer Sylbe in zwey, z. E. aquai, st. aquae.

Dĭaeta, ae, f. (δίαιτα), 1) Diät, Lebensweise, in medicinischer Hinsicht. 2) ein Zimmer, Plin. Ep.: auch Inbegriff mehrerer Gemächer oder Zimmer, Apartement, Reihe von Zimmern, Plin. Epist.

Dĭaetārĭus, i, m. (diaeta), der die Aufsicht über die Zimmer hat, Pandect.

Dĭaetētĭcus, a, um (διαιτητικός), diätetisch, die Diät betreffend, Coel. Aur.: daher diaetetica oder diaeterice, Diätetik, Wissenschaft, welche das Verhalten im Essen, Trinken, Wohnung etc. lehrt, Scrib. Larg.

Dĭaetŭla, ae, f. (Dimin. v. diaeta), ein Zimmerchen, Plin. Ep. 5, 6: aber Ed. Gesn. hat zothecŭla.

Dĭaglaucĭon (um), i, n. Salbe aus dem Kraute Glaucion, Plin.

Dĭăgōnālis, e (διὰ u. γωνία), z. E. linea, Diagonallinie, Linie von einem Winkel eines Vierecks zum andern, Vitruv.

Dĭăgōnĭcus, a, um (διαγωνικός), i. q. diagonalis, Vitruv.

Dĭăgōnĭos, Adj. (διαγώνιος), i. q. diagonalis, z. E. linea, und ohne linea, Vitruv.

Dĭagramma, ătis, n. (διάγραμμα), Abzeichnung, Figur: Tonleiter in der Musik, Vitruv.

Dĭagrăphice, es, f. (διαγραφική, sc. τέχνη), die Zeichenkunst, Plin. 35, 10: doch hat Ed. Hard. graphicen.

Dĭălectĭca, s. Dialecticus.

Dĭălectĭce, Adv., auf logische Art, nach Art der Logiker, Cic.

Dĭălectĭcus, a, um (διαλεκτικός), die Unterredung, das Disputiren betreffend, logisch, dialectisch: dialectica, sc. ars, Cic., Logik: dialecticus, der die Logik versteht oder lehrt, Cic.: dialectica, orum, dahin gehörige Dinge, oder Logik, Dialectik, Cic.

Dĭălectos (us), i, f. (διάλεκτος), Dialect, Mundart, Sueton.

Dĭăleucos, i, (διάλευκος), mit weißer Farbe vermischt, Plin.

Dialĭon, i, n., i. e, heliotropium, Apul.

Dĭālis, e, 1) den Jupiter betreffend, dahin gehörig, Flamen Dialis, Liv., oder sacerdos Dialis, Sueton., oder bloß Dialis, Tacit., war ein eigner Priester des Jupiter: apex Dialis, Liv., i. e. die Priestermütze dieses Priesters. 2) st. aetherius, aërius, Apul.

Dĭălŏgus, i, m. (διάλογος), Gespräch, Cic.

Dĭălutensis, e, z. E. purpura, Plin.

Dĭămĕtros (us), a, um (διάμετρος), durchmessend: diametros, sc. linea, Diameter, Durchmesser, Linie, die durch den Mittelpunkt geht, Colum.

Dĭamoerĭe, es, f. (διαμοιρία), Vertheilung, Plin. Ep. 10, 117: doch hat Ed. Gesn. dianomes in gleicher Bedeutung.

Dĭămŏron, i, n. (διάμορον), Saft von schwarzen Beeren, Maulbeersaft, Pallad.

Dĭāna, ae, f. Göttinn der Jagd und des Mondes, Tochter des Jupiter von der Latona, und Schwester des Apollo: daher bey Dichtern, 1) st. Jagd, Martial. b) st. Mond, Ovid.

Dĭānĭus, a, um, Dianisch, die Diana betreffend, dahin gehörig, turba, Ovid., i. e. canes: daher Dianium, 1) sc. templum, Dianentempel, Liv. 2) sc. oppidum, Stadt in Spanien, Cic.

Dĭănŏme, es, f., s. Diamoerie.

Dĭăpasma, ătis, n. (διάπασμα), ein Pulver, das auf etwas gestreut wird, z. E. Kräuterpulver, Plin.

Dĭăpāson, f. (eigentl. διὰ πασῶν, sc. χορδῶν, durch alle (8) Saiten), eine Octave in der Musik, Vitruv.: so auch diapente, Quinte, diatessaron, Quarte, Vitruv.: disdiapason, ib., zwey Octaven.

Dĭăpente, s. Diapason.

Dĭăphŏrēsis, is, f. (διαφόρησις), die Aussonderung der Feuchtigkeiten durch die Schweißlöcher, das Schwitzen, Theod. Prisc.

Dĭăphŏrētĭcus, a, um (διαφορητικός), schweißtreibend, Coel. Aur.

Dĭaphragma, ătis, n. (διάφραγμα), Zwerchfell, Netzhaut Cels.

Dĭapsalma, ătis, n. (διάψαλμα), eine Pause, Absatz, Hieron.

Dĭārĭum, i, n. (dies), 1) tägliche Kost oder Sold der Soldaten, Cic.: auch täglich Kost der Sclaven, Horat.: der Gänse, Petron. 2) Tagebuch, Asell. ap. Gell.

Dias, ădis, f. i. q. Dyas, Mart. Cap.

Dĭastēma, ătis, n. (διάστημα), Zwischenraum, Sidon.

Diastŏ-

Dīastŏle, es, f. (διαστολή), i. e. wenn man eine kurze Sylbe lang gebraucht.

Diastylos, Adj. (διάστυλος), weitsäulig, Vitruv.

Diasyrmos, i, m. (διασυρμός), Schmähung mit Worten, Mart. Cap.

Diasyrticus, a, um (διασυρτικός), schmähend, Spart.

Diatessaron, s. Diapason.

Diatheca, ae, f. (διαθήκη), Testament oder Erbschaft, Martial. Andre lesen diatreta.

Diathyrum, i, n. (διάθυρον), Vermachung vor der Thür, Schlagbaum, Vitruv.: heißt sonst prothyrum, ib.: auch ist prothyrum ein Vorhang vor der Thür, Pandect.

Diatonicus, a, um (διατονικός), durchgehend, modulatio, Mart. Cap., eine Art Melodie in der Musik, durch einfache auf einander folgende Intervallen.

Diatonus, a, um (διάτονος), 1) ausgespannt, lateres, Vitruv. 2, 8. si lectio certa. 2) in der Musik, i. q. diatonicus, Vitruv.

Diatretarius, i, m., i. e. qui facit diatreta, Cod. Just.

Diatretus, a, um (διάτρητος), gedrechselt, gedreht, gestochne Figuren enthaltend, Pandect.

Diatriba, ae, f. (διατριβή), Ort, wo Gelehrte disputiren, oder gelehrte Sachen erklären, Schule, Gell.

Diatritaeus, a, um (διατριταῖος), dreytägig, Coel. Aur.

Diatritus, i, f. (διάτριτος), Wiederkehr des Fiebers am dritten Tage, Coel. Aur.

Diatyposis, is, f. (διατύπωσις), Schilderung in der Rede, Mart. Cap.

Diaulos (—us), i, m. (δίαυλος), der Raum von zwey Stadien in den Olympischen oder Circensischen Schauspielen, Vitruv.

Diazoma, atis, n. (διάζωμα), eigentl. Umgürtung: daher der breitere Raum, der gürtelförmig das Theater umgab und auch balteus heißt, Vitruv.

Dibaphus, a, um (δίβαφος), zweymal eingetaucht oder gefärbt, purpura, Plin.: daher dibaphus, sc. vestis oder purpura, Cic., Purpurkleid, und zwar eigentl. tyrisches, denn das wurde zweymal gefärbt, erst mit Scharlach, hernach mit Purpurfarbe; doch mags auch mit anderm Purpur geschehen seyn. Die Priester trugen Purpurkleider, auch die hohen obrigkeitlichen Personen hatten purpurne Streifen an den Westen.

Dibrachys (pes), ein Versglied aus zwey kurzen Sylben bestehend.

Dica, ae, f. (δίκη), Rechtshandel, Proceß, alicui dicam scribere, Cic., förmlich (schriftlich) verklagen: impingere, Terent., einen Proceß formiren, an den Hals werfen: dicam sortiri, Cic., i. e. vornehmen, untersuchen.

Dicacitas, atis, f. (dicax), Geschwätzigkeit, besonders in witzigen und beißenden Reden, Sticheley, beißende Scherzhaftigkeit, Witzeley, Spötteley, Lustigmacherey, auch wohl zum Theil überhaupt Scherzhaftigkeit, Cic.

Dicacule, Adv., spöttisch, satyrisch, beißend; schökerhaft, Apul.

Dicaculus, a, um (Dimin. von dicax), 1) geschwätzig, plauderhaft, Plaut. 2) schökerhaft, Apul.

Dicaearchia, ae, f., der alte Name der Stadt Puteoli: daher Dicarchaeus, a, um, i. q. Puteolanus, Stat.

Dicatio, onis, f. (dico, are), Widmung, Ergebung: besonders Annehmung des Bürgerrechts in einer Stadt, Cic.

Dicax, acis, (dico, ere), geschwätzig, besonders in witzigen und beißenden Reden, satyrisch, spöttisch, beißend, schökerhaft, Cic.: dicacior, Cic.: dicacissimus, Petron.

Dichalcon (—cum), i, n. (δίχαλκον), eine kleine Münze, der vierte Theil des Obolus, Vitruv.

Dichoreus (pes), i. e. ein doppelter Trochäus, Cic.

Dichotomos (διχότομος), halb getheilt, Macrob.

Dicibula, orum (dico, ere), Mährchen, Tertull.

Dicis (Genit.), z. E. dicis causa, Cic., oder dicis gratia, Pandect., i. e. zum Schein, nicht im Ernste, wenn man etwas thut, um nur es gethan zu haben, z. E. nur die Formalien beobachtet, wie bey einem Scheinkaufe ꝛc.

Dico, avi, atum, are, sagen: daher 1) bekannt machen, anzeigen, Catull.: daher zur Bekanntmachung anschlagen, anheften, legem, Liv. 2) weihen, widmen, operam alicui, Terent.: se alicui, Cic.: studium suum laudi alicujus, Cic.: daher se civitati oder in civitatem, Cic., sich in eine Stadt als Bürger aufnehmen lassen.

Dico, xi, ctum, 3. 1) reden, sagen, mendacium, Nep.: hoc lex non dicit, Cic., sagt das nicht, hält das nicht in sich: unum hoc dico, st. dicere volo, Cic.: auch reden, i. e. eine Rede halten, Cic.: ars dicendi, Redekunst, Cic.: causas, Cic., Processe führen: jus, Cic., Recht sprechen, Gericht halten: sententiam, Cic., von Rathsherren, seine Meynung sagen, votiren: dicor, diceris, dicitur etc., man sagt, daß ich, du, er, ꝛc., z. E. Aesculapius dicitur obligavisse, Cic.:

Cic.: doch steht auch dicitur zuweilen impersonaliter, welches aber nicht nachzuahmen ist, z. E. dicitur matrem vixisse, Nep. 2) aussprechen, literam, Cic. 3) ernennen, zu etwas machen, erwählen, dictatorem, Cic. und Liv.: tribunos militum, consules, magistrum equitum, Liv.: deum, Ovid. 4) sagen, i. e. ankündigen, Ordre geben, Nep. 5) beschreiben, erzählen oder besingen, alicujus facta, amores, Virg.: naturas sylvestrium, Plin. 6) meynen, i. e. darunter verstehen, oder zu verstehen geben, gesagt haben wollen, Hilarum dico, Cic., ich meyne den rc.: hoc, Terent. 7) hersagen oder halten, orationem de scripto, Cic. 8) bestimmen, festsetzen, diem nuptiis, Terent.: locum, mulctam, Liv.: judicem, Liv., beniemen, sich ausbitten: legem, Cic.: dictum inter nos fuit, ne etc., abgeredet, Terent. 9) vorher sagen, Ovid., Tibull. u. Propert. 10) erzählen, erwähnen, vir dicendus, Vellej. 11) nennen, dicitur inventor olivae, Cic. 12) bejahen, versichern, Cic. 13) versprechen, Cic. 14) sagen, i. e. einwenden, Cic. Not. dice st. dic, Plaut.: dixti st. dixisti, Terent.: dixis st. dixeris, Plaut. Daher Dictum, substant., 1) ein Wort, dicta dare, Liv., i. e. sagen: dicto citius, Liv., fast eher als es gesagt war. 2) ein witziger, merkwürdiger Spruch, ein witziger Gedanke, Spötterey, bon mot, dictum dicere, Cic. 3) Versprechen, Fur. ap. Macrob. 4) Befehl, Ordre, dicto parere, Liv.: dicto audientem esse alicui, Cic. und Nep., aufs Wort oder auf Ordre gehorsam seyn. 5) Schimpfwort, Plaut. 6) Beredtsamkeit, Enn. ap. Cic. 7) Sprichwort, Plaut. 8) dicta st. libri, Prop. Not. dici non potest, quin sint etc., st. non esse etc., Cic.

Dicrŏtus, a, um (δίκροτος), zweyruderig: daher dicrotum, sc. navigium, eine zweyruderige Galeere, Cic.: so auch dicrota, sc. navis, Hirt.

Dictaeus, a, um, den Berg Dicte betreffend, dahin gehörig, Dictisch, oder auch Cretisch, Virg.: rex, a) Ovid., i. e. Minos. b) Virg., i. e. Jupiter, der auch König in Creta gewesen und da erzogen worden seyn soll.

Dictamnus, i, f., u. Dictamnum, i, n. (δίκταμνος u. —ον), Diptam, ein Kraut, das die Kraft haben soll Pfeile heraus zu ziehen, Plin.; Origanum Dictamnus L.

Dictātĭo, ōnis, f. (dicto), das Dictiren, Symm.

Dictātor, ōris, m. (dicto), 1) Befehlshaber: so hieß z. E. die höchste Obrigkeit in Lanuvium, Cic.: in Alba, Liv. 2) bes. der Dictator in Rom, i. e. eine außerordentliche obrigkeitliche Person in Rom, die nur bey dringenden Umständen und zur Zeit der größten Noth von einem Consul oder einem, der ähnliche Gewalt hatte, ernannt wurde, die höchste uneingeschränkte Gewalt bey der Armee und im ganzen Staate hatte, beyde Consulen gleichsam vorstellte, und daher 24 Lictoren vor sich hergehen ließ: ferner sich einen Collegen, Magister equitum genannt, ernannte, und, wenn die Absicht, in der man ihn ernannt hatte, erreicht war, dieses Amt niederlegte, bis endlich Sulla und Cäsar es auf beständig annahmen, dictatorem creare, Liv., i. e. machen: dicere, Cic. u. Liv., i. e. ernennen: legere, Liv., i. e. wählen: auch facere, Liv.

Dictātōrĭus, a, um, dictatorisch, den Dictator betreffend, dahin gehörig, gladius, Cic.: juvenis, Liv., i. e. filius dictatoris.

Dictātrix, īcis, f. (dictator), Gebieterinn, Befehlshaberinn, Plaut.

Dictātūra, ae, f. (dictator), Dictatur, Dictatoramt, gerere, Cic.

Dicte, es, f. Berg in Creta.

Dictērĭum, i, n. (δεικτήριον), ein witziger, beißender Scherz, beißendes bon mot, Martial.

Dictĭo, ōnis, f. (dico, ere), 1) das Sagen, sententiae, Cic.: auch das Recht zu sagen, testimonii, Terent., i. e. abzulegen: daher dictio causae, Cic., Verantwortung, Vertheidigung. 2) das Reden, i. e. was man redet, Cic. 3) das Reden, i. e. das Redenhalten, Cic. 4) die Worte, der Ausdruck, Cic., Quintil. 5) Art zu reden, i. e. Gattung der Reden, Cic. 6) Orakelspruch, Liv.

Dictĭto, avi, atum, are (Frequ. v. dicere), 1) sagen, bes. oft, Cic.: auch sagen, vorgeben, Cic. 2) causas, Cic., Processe führen, Advocat seyn.

Dicto, avi, atum, are (Frequ. v. dicere), 1) sagen, Gell.: auch schreiben, haec tibi dictabam, Horat., schrieb oder dictirte dem Schreiber an dich. 2) dictiren, epistolam, Cic.: versus, Sueton. Ner. 52. Horat. Sat. 1, 4, 10: daher dictata, was der Lehrer seinen Schülern dictirt hat, Collegienhefte, Lehrsätze des Lehrers, Cic. 3) eingeben, rathen, befehlen, vorschreiben, Quintil. 4) machen, verfertigen, testamentum, Suet.: actionem alicui, Suet. Rhet., i. e. machen, schreiben: auch anstellen, actionem, Pandect.

Dictor, ōris, m. (dicere), der etwas sagt, ein Sager, Augustin.

Dictum, s. Dico.

Dictu-

Dicturio, ire (dicere), sagen wollen, Macrob.

Dictus, a, um, s. Dico.

Dictynna, ae, f. (Δίκτυννα), ein Beyname der Diana, Ovid.

Didascalicus, a, um (διδασκαλικός), den Unterricht betreffend, Auson.

Diditus, a, um, s. Dido, ĕre.

Didius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adj., lex. 2) substant., da denn die Mannsperson Didius, das Frauenzimmer Didia heißt.

Dido, us, oder ōnis, f. (sonst Elisa oder Elissa), Tochter des tyrischen Königs Belus, Gemalinn des Sichäus; floh wegen der Grausamkeit ihres Bruders Pygmalion nach Africa, baute Carthago, und nahm den Aeneas hier auf, Virg.

Dido, ĭdi, ĭtum, 3. (dis u. do), 1) vertheilen, Horat.: daher verthun, Caecil. ap. Cic. 2) verbreiten, ausbreiten, fama diditur, Virg.

Didōros, i (δίδωρος), zwey Querhände enthaltend, Vitruv.

Didrachma, ătis, n., u. Didrachmum, i, n. (δίδραχμον), eine Doppeldrachme, Münze, die zwey Drachmen enthält, Sedul. u. Tertull.

Diduco, xi, ctum, 3. (dis und duco), 1) von oder aus einander ziehen, oculum, Cels.: rictum, Horat. 2) trennen, milites, Caes.: diduci ab aliquo, Cic.: daher absondern, unterscheiden, vocabulum ab adpellatione, Quintil. 3) ableiten, oratio rivis diducta est, non fontibus, Cic., tropisch. 4) vertheilen, theilen, assem in centum partes, Horat.: cibum, Cels., verdauen: rationem, Cels., ändern. 5) zerstreuen, animus varietate rerum diductus, Cic. 6) öffnen, fores, Tacit. 7) auch statt deducere, z. E. aquam in vias, Cato: locos communes in contrarias partes, Cic.; in welchen Stellen aber andere Edd. deducere haben.

Diductio, ōnis, f. (diduco), Ausdehnung, Trennung, Senec.

Diductus, a, um, s. Diduco.

Diecŭla, ae, f. (Dimin. v. dies), kurzer Tag, Terent. u. Cic.

Dierectus, a, um, drückt das Deutsche, zum Geyer, zum Henker, aus, z. E. abi dierectus, Plaut., i. e. geh zum ꝛc.: auch dierecte, z. E. abin' hinc dierecte, Plaut.

Dies, ei, c. (im Plur. nur masc.), 1) der Tag, Cic.: diem de die, Liv., oder diem ex die, Cic., einen Tag nach dem andern, Tag für Tag: in dies, von Tage zu Tage, täglich, Liv. und Cic.: aber in diem, a) auf einen Tag, Ovid.: in diem vivere, Cic., für die Zukunft unbesorgt seyn, in den Tag hinein leben: auch tropisch, i. e. auf kurze Zeit, malum in diem abiit, Terent.: auch auf einen gewissen bestimmten Tag, Nep. b) aufs künftige, fürs künftige, Terent. c) von Tage zu Tage, Plin. 5, 17: ad diem, auf den (benennten) Tag, Caes.: multus dies, i. e. multa pars diei, z. E. multo die, Caes., i. e. da ein großer Theil des Tages vergangen war: auch steht dies, aa) für das, was an dem Tage geschieht, diei poenas dare, Cic.: auch für das Tageslicht, Plin. Ep.: ferner Tageslicht oder Leben, videre diem, Ovid., i. e. leben: diem projicere, Stat. bb) st. des Himmels, Stat. 2) Termin, diem praestituere, oder dicere, Cic., Termin setzen, bestimmen: obire diem, den Termin abwarten, Cic.: daher vom Todestage, obire diem supremum, Nep., oder diem suum, Sulp. in Cic. Ep., oder diem, Nep., oder diem fungi, Justin., i. e. sterben. 3) die Zeit, Frist, dies levat luctum, Cic.: diem perexiguam postulavi, Cic. Not. die st. diei, Virg. und Sallust.

Dĭēsis, is, f. (δίεσις), ein Viertelton in der Musik, Vitruv.

Diespĭter, tris, m., i. q. Jupiter, Horat.

Diffāmo, avi, atum, are (dis u. fama), unter die Leute bringen, bekannt machen, adulterium, Ovid.: aliquem procacibus scriptis, Tacit.

Diffarreātio, ōnis, f. förmliche Ehetrennung, s. Confarreatio.

Differcio, si, tum, 4. (dis u. farcio), voll stopfen: daher differtus, a, um, voll gestopft, dicht voll, sehr angefüllt von etwas, Caes.

Diffĕrenter, Adv., mit Unterschied, auf unterschiedene Art, Solin.

Diffĕrentia, ae, f. (differo), Unterschied, Cic.: daher die Species, Cic.

Diffĕrĭtas, ātis, f. (differo), Unterschied, Lucret.

Diffĕro, distŭli, dilātum, differre (dis u. fero), I. transit., 1) aus einander tragen, nach verschiedenen Seiten tragen, ego te faciam, ut formicae frustillatim differant, Plaut.: differre arbores, Plin., i. e. aus der Baumschule, wo sie dicht zusammen standen, herausnehmen und weitläuftiger setzen, verpflanzen: ulmos in versum, Virg., setzen, pflanzen. 2) zertheilen, zerreissen, zerstreuen, trennen, classem vis venti distulit, Vellej.: membra different lupi, Horat.: Aquilo differt nubila, Virg.: daher a) machen, daß einer verge-

vergeben möchte: differri laetitia, amore, Plaut., vergeben, außer sich seyn vor Freude &c. b) plagen, aliquem oratione, Terent.: dictis, Plaut. 3) ausbreiten, verbreiten, zerstreuen, ignem, Caes.: rumores, Terent. u. Nep.: eos pavor terrorque distulerant, Liv.: daher a) etwas ausbreiten, überall bekannt machen, Liv. b) ausschreyen, berüchtigen, aliquem sermonibus, Lucil., einen ins Gerede bringen, beklatschen: puellas, Prop. 4) aufschieben, verschieben, verzögern, rem in aliud tempus, Caes.: tempus, Cic., i. e. Frist geben: aliquem in aliud tempus, Cic., verweisen, vertrösten, warten lassen: differre se, Ovid., sich nicht fördern, säumen. 5) entfernen, fortschaffen, fortjagen, dilato Mithridate, Flor.; Dacia summota atque dilata est, ib. II. intransit., verschieden seyn, inter se, Cic.: ab aliquo, Cic.: comoedia differt sermoni, Horat., i. e. a sermone: auch cum re st. a re, Cic.: aliquid differt, Cic., es ist einiger Unterschied: nihil differt, Cic., es ist kein Unterschied: daher differens, verschieden, unähnlich, ab aliquo, Cic.: alicui, Plin.: auch substant., der Unterschied, Quintil. 5, 10.

Differtus, a, um, s. Differcio.

Diffibŭlo, are (dis u. fibulo), aufhefteln, aufschnallen, Stat.

Difficĭle, Adv., schwer, mit Schwierigkeit, Cic.: difficilius u. difficillime, Plin.

Difficĭlis, e (dis und facilis), 1) schwer, mit Schwierigkeit verbunden, difficile dictu, Cic.: auch seq. Infin., Cic.: auch mit ad, z. E. difficile ad fidem, Liv.: difficilius ad eloquendum, Cic.: in difficili esse, schwer seyn, Liv.: venter, Plin., i. e. hartleibig: daher a) beschwerlich, iter, Caes. b) gefährlich, mißlich, Cic. 2) der überall Schwierigkeiten macht, schwer zu behandeln ist, dem man nicht leicht etwas recht macht, mürrisch, eigensinnig, Cic.: natura (Naturell), Nep.

Difficĭlĭter, Adv., schwer, mit Schwierigkeiten, schwerlich, Cic.

Difficul, st. difficile, Varr.

Diffĭcultas, ātis, f. (difficilis), 1) Schwierigkeit, Cic.: auch folgt ne, i. e. es möchte &c., Caes.: daher a) Schwierigkeit etwas zu schaffen, oder sich woraus zu helfen, Noth, Mangel, numaria, Cic., Geldnoth, Geldmangel: annonae, Cic.: domestica, Cic., Armuth. b) Beschwerlichkeit, Beschwerde, Caes.: corporis, Cels. 2) Unfreundlichkeit, Eigensinn, Härte, oder rauhes Betragen, Cic.

Difficulter, Adv., schwer, mit Schwierigkeit, Caes. u. Cic.

Diffidenter, Adv., mit Mißtrauen, Cic.: diffidentius, Justin.

Diffidentĭa, ae, f. (diffido), Mißtrauen, Cic.: copiarum, i. e. in &c., Sueton.

Diffīdo, sus sum, 3. (de und fido), 1) mißtrauisch seyn, oder zweifeln, Cic.: auch folgt der Accusat. mit dem Infin., Cic. und Caes. 2) Mißtrauen setzen, nicht trauen, alicui oder alicui rei, Cic.

Diffindo, īdi, issum, 3. (dis und findo), 1) zerspalten, saxum, Cic.: portas, Horat., eröffnen: daher zertheilen oder theilen, Cic.: meridiem somno, Varr., Mittagsruhe halten. 2) diem, Liv., i. e. die an dem Tage vorzunehmende Sache bis auf einen andern Tag verschieben. 3) entscheiden, nihil hic diffindere possum, Horat.: doch lesen Einige diffingere, i. e. ändern, verbessern.

Diffingo, nxi, ctum, 3. (dis u. fingo), anders bilden, umschmelzen, ändern, Horat.

Diffissĭo, ōnis, f. (diffindo), Aufschub, Gell.

Diffissus, a, um, s. Diffindo.

Diffīsus, a, um, s. Diffido.

Diffĭtĕor, eri (dis u. fateor), läugnen, Planc. in Cic. Ep. u. Ovid.

Difflĕo, ēre (dis und fleo), zerweinen, oculi diffleti, Apul.

Difflo, avi, atum, are (dis und flo), zerblasen, von einander blasen, Plaut.

Difflŭo, xi, xum, 3. (dis u. fluo), zerfließen, von einander fließen, weg oder wohin fließen, Rhenus in plures diffluit partes, Caes.: fluvius extra ripas, Cic.: tropisch, a) zerfließen, i. e. triefen, ambrosia, Lucret.: sudore, Phaedr. b) zerfließen, i. e. vergehen oder vergehen wollen, risu, vor Lachen, Apul.: luxuria, Cic., recht sehr schwelgen: otio, Cic. c) vergehen, verschwinden, zu Grunde gehen, acervus, Lucret.: diffluens, in der Rede, i. q. solutum, was nicht periodisch und numerös ist, Cic.

Difflŭus, a, um (diffluo), zerfließend, überfließend, Matt. ap. Macrob.

Diffractus, a, um, s. Diffringo.

Diffringo, ēgi, actum, 3. (dis und frango), zerbrechen, Vitruv.

Diffŭgio, ūgi, ūgitum, 3. (dis und fugio), 1) von einander fliehen, hier und da hin fliehen, Cic.: tropisch, diffugere nives, Horat. 2) fliehen vor etwas, diffugisse proelium, Caes. B. C. 1, 82; doch hat Ed. Oud. defug.

Diffŭgĭum, i, n. (diffugio), das auseinander fliehen, das Verlaufen, Tacit.

DIFFULGŬRO, are (dis u. fulguro), Blitze herum streuen, Sidon.

DIFFULMĬNO, are (dis und fulmino), zerschmettern (durch Blitze); tropisch, Sil.

DIFFUNDĬTO, are (dis und fundito), überall hingießen, verbreiten, Ammian.: daher verthun, verschwenden, Plaut.

DIFFUNDO, ūdi, ūsum, 3. (dis und fundo), 1) hier und da hingießen, ergießen, in verschiedene Oerter oder Gefäße gießen, eigentl. von Flüssigkeiten, z. E. vina, Ovid. u. Horat., den Wein in Gefäße, oder abziehen, auf Bouteillen ziehen: aqua se diffundit, Cic.: sanguis per venas in omne corpus diffunditur, Cic.: tropisch, animam in arma cruore, Virg.: oblivionem sensibus, Horat.: dolorem u. iram flendo, Ovid., i. e. durch Weinen mindern, ihn verweinen. 2) überhaupt verbreiten, ausbreiten, platanus diffuderat umbras, Petron.: affectus per totam orationem, Quintil.: rami late diffunduntur, Caes.: daher diffusus, a, um, a) ausgebreitet, verbreitet, sich weit erstreckend, lux, Cic.: platanus diffusa ramis, Cic.: capilli, Ovid.: laus, Cic.: corona diffusior, Plin. Ep. b) zerstreut, nicht zusammen gefügt, jus, Cic. Weil bey der Freude das Blut reichlicher aus dem Herzen sich ergießt: daher 3) ergötzen, aufheitern, animum, Ovid.: vultum, ib.: daher diffundi, sich ergötzen, sich freuen, Cic.

DIFFŪSE, Adv., 1) verbreitet, zerstreut, Cic. 2) weitläuftig, diffusius, Cic.

DIFFŪSĬLIS, e (diffundo), sich ausbreitend, aether, Lucret.

DIFFŪSĬO, ōnis, f. (diffundo), Aufheiterung, animi, Senec.

DIFFŪSUS, a, um, s. Diffundo.

DIFFŬTŬO, ĕre, i. e. futuendo exhaurire vel corrumpere, Catull.

DĬGĂMĬA, ae, f. (διγαμία), das zweymalige Heurathen, Tertull.

DĬGAMMA, ătis, n. (δίγαμμα), ein doppeltes Gamma bey den Aeoliern; sah aus wie ein F, das sie den Vocalen besonders vorsetzten. K. Claudius führte es statt des V ein, aber umgekehrt, z. E. serℲus st. servus, Quintil.

DĬGĂMUS, a, um (δίγαμος), der zweymal heurathet oder geheurathet hat, Tertull.

DĬGĔRĬES, ēi, f. (digero), Ordnung oder Eintheilung, Macrob.

DĬGĔRO, essi, estum, 3. (dis u. gero), eigentl. aus einander führen od. bringen: daher 1) ordnen, was verwirrt oder verwickelt war, abtheilen, eintheilen, capillos, Ovid.: bibliothecam, Sueton.: jus civile in genera, Cic.: argumenta causae in digitos, Quintil., an den Fingern ordnen, gleichsam abzählen: linum, Plin., i. e. das Gröbere vom Feinern absondern: daher Digesta, orum, die Pandecten, ein Theil des jus civile, weil darin alles nach Büchern, Titeln und Paragraphen abgetheilt ist, Cod. Just.: daher a) nach der Ordnung etwas verrichten, mandata, Cic.: vitis digerit uvam, Plin., setzt Beeren an: asparagum, ib. b) nach der Ordnung erzählen, Liv. u. Plin. c) eintragen, z. E. ins Rechnungsbuch, nomina in codicem accepti et expensi, Cic. d) erklären, deuten, omina, Virg. 2) vertheilen, cibus et potio in omnes membrorum partes digeruntur, Cels.: auch verdauen, cibum, Quintil.: homo digestissimus, der gut verdaut, Marc. Emp. 3) zertheilen, z. E. den Schleim im Körper, lentitiam pituitae, Plin.: Nilus in septem cornua digestus, Ovid.: daher a) corpus, Cels., i. e. flüssig machen. b) schwächen, calor sudore digerit, Cels. c) auflösen, zu Grunde richten, artus, Lucan. d) vertreiben, z. E. die Müdigkeit, Apul. 4) herum oder von einem Orte zum andern tragen, Cels.

DĬGESTĬBĬLIS, e (digero), verdaulich, Coel. Aur.

DĬGESTIM, Adv., ordentlich, Prud.

DĬGESTĬO, ōnis, f. (digero), 1) Eintheilung, Abtheilung, Ordnung, Cic. 2) Vertheilung, z. E. der Speisen durch den Leib, Cels.: daher Verdauung, Quintil.

DĬGESTŌRĬUS, a, um (digero), was die Kraft hat zu verdauen, zu zertheilen ꝛc., Marc. Emp.

DĬGESTUS, a, um, s. Digero.

DĬGESTUS, us, m. (digero), Vertheilung, Eintheilung, z. E. des Geldes, oder Verwaltung, Stat.

DĬGĬTĀLIS, e (digitus), z. E. crassitudo, Plin., die Dicke eines Fingers: digitale, Varr., Bedeckung der Finger, i. e. Fingerschuhe.

DĬGĬTĀTUS, a, um (Particip. von *digito), mit Fingern oder Zehen versehen, Plin.

DĬGĬTELLUM, i, n. Hauswurz, Plin.

DĬGĬTŬLUS, i, m. (Dimin. v. digitus), Fingerchen, Terent.

DĬGĬTUS, i, m. 1) Finger, extremis digitis attingere, Cic., mit den Fingerspitzen, i. e. leicht: digitis concrepare, schnalzen, Cic.: dafür steht digitorum percussio, Cic.: digitum intendere ad etc., Cic., mit dem Finger zeigen: digito caelum attingere, Cic., i. e. glücklich seyn: digitum proferat, Cic., i. e.

sich

sich rühre, etwas unternehme: digitum tollere, Cic., war ein Zeichen der in der Auction Bietenden; so auch digito liceri, Cic.: pugnare ad digitum, Quintil., i. e. bis einer von den Fechtern den Finger erhebt und sich für überwunden hält: digitus transversus, ein Querfinger, Cic.: quatuor patentes digitos, Caes., vier Finger breit. Not. Weil die Alten auch nach den Fingern rechneten, daher venire ad digitos, Plin., i. e. ausgerechnet werden: novi tuos digitos, Cic., i. e. deine Geschicklichkeit im Rechnen: daher a) ein Zoll, Frontin. b) die Zehe, constitit in digitos adrectus, Virg., trat auf die Zehen: erigi in digitos, Quintil., auf die Zehen treten: auch von Vögeln, Varr. und Plin. c) auch die kleinen Zweige heißen digiti, Plin. Not. der mittelste Finger heißt auch digitus infamis, Pers., u. impudicus, Martial., entweder ob similitudinem penis, wie man glaubt, oder weil man damit auf die Leute zeigte, um sie zu verhöhnen. 2) Digiti Idaei, Cic., Priester der Cybele, sonst Dactyli genannt.

Digladiabilis, e (digladior), fechtend, Prud.

Digladior, atus sum, ari (dis und gladius), fechten, mit Waffen oder mit Worten, inter se, Cic.: cum aliquo, Cic.

Digma, atis, n. (δεῖγμα), eine Probe, die man vorzeigt, Cod. Theod.

Dignanter, Adv., gefällig, höflich, Symm.

Dignatio, onis, f. (dignor), 1) Würde, Ehre, Ansehen, Cic. 2) Achtung, Liv.

Digne, Adv., 1) würdig, würdiglich, nach Würdigkeit, Cic.: dignius cruce, Horat.: auch seq. ac, i. e. als, Cass. in Cic. Ep. ad Div. 2) anständig, mit Anstand, Plaut.

Dignitas, atis, f. (dignus), 1) Würdigkeit, Verdienst, Cic. 2) das, wodurch einer würdig wird, Verdienste, Meriten, Cic.: daher a) das Ansehn, worin man steht, Ehre bey der Welt: daher auch Würde, Ehrenstellen, Charakter, Cic. b) der Werth, Plin. 3) das, was Jemanden anständig ist oder Ehre macht: daher a) Wohlstand, Anstand, Schicklichkeit, äußerliches Ansehen, agere cum dignitate, Cic. b) ein schönes Ansehen oder Schönheit, Cic. c) Ehrbarkeit oder Tugend, Cic.

Dignitosus, a, um (dignitas), ansehnlich, Petron.

Digno, are, würdigen, Cic. in Arat.: dah. dignari, passive, res laude dignentur, Cic.: tali honore dignati sunt, Cic.

Dignor, atus sum, ari (dignus), 1) würdigen, für würdig halten, aliquem honore, Virg. u. Sueton.: auch mit dem Accusat. u. Infinit., Lucret. 2) für anständig halten, wollen, Belieben tragen, z. E. seq. Infin., Virg. u. Sueton.

Dignosco, ovi, otum, 3. (dis und gnosco s. nosco), unterscheiden, aliquem, Ovid.: aliquid, Plin.: a re, ib., und bloß re, Horat.

Dignus, a, um, 1) werth, würdig, a) mit dem Ablat., laude, Cic.: auch zuweilen mit dem Genit. u. Accusat., virtutis, Balb. in Cic. Ep.: quid sim dignus, Plaut. b) mit dem Infinit., Virg. und Plin. Paneg. c) mit qui, quae, quod, oder ubi, st. ut, z. E. dignus, qui imperet, Cic.: digna res, ubi nervos intendas, Terent.: doch steht auch ut, wenn qui bereits vorher gegangen, Liv.: auch wenn es nicht vorher gegangen, digna res visa, ut juberet, Liv. Not. dignos esse, eorum urbem esse, Liv., st. ut eorum urbs sit, oder st. dignum esse, eorum urbem esse. 2) würdig, i. e. anständig, schicklich, gemäß, Ehre machend, passend, te est dignus filius, Cic., macht dir Ehre: quid amico dignum fuerit, Cic.: moeror, Cic.: dah. dignum est, es gebührt sich, schickt sich, ist anständig, Terent.: auch mit dem Dativ., Veneri, Plaut. Not. a) auch ist dignus homo ohne Ablativ. ein würdiger Mensch, im guten und bösen Verstande, Plaut. u. Cic. Fragm. b) contumelia, quam facit dignus, Cic., i. e. der Befugniß und Recht dazu hat (wie Gronov es erklärt). c) Compar. dignius, Terent., u. Superl., dignissimus, Cic.

Digredior, essus sum, 3. (dis und gradior), weggehen, ab aliquo, Cic.: ex loco, Caes.: via, Liv.: oder gehen, wohin gehen, per aëra, Ovid.: sol digreditur ad austrum, Plin.: daher tropisch, a) weggehen, abgehen, de causa, Cic.: a causa, Cic.: officio, Terent. b) wohin gehen, longius digressi sumus, Cic. Not. Einige lesen in einigen Stellen lieber degredi.

Digressio, onis, f. (digredior), das Weggehen, Cic.: tropisch, das Abgehen von einer Sache, Cic.: besonders Abschweifung in der Rede, Cic. und Quintil.

Digressus, a, um, s. Digredior.

Digressus, us, m. i. q. digressio, 1) Fortgang, Weggehen, Trennung, Cic. 2) tropisch, Abschweifung in der Rede, Quintil.

Digrunnio, ire, statt degrunnio, Phaedr., nach einigen Edd.

Dijambus, i. m. (διίαμβος), ein Doppeljambus.

Dijovis, is, m. i. q. Iupiter, Varr.

Diju-

Dijūdĭcātĭo, ōnis, f. (dijudico), Beurtheilung, Entscheidung, Cic.

Dījūdĭcātrix, īcis, f. (dijudico), Beurtheilerinn, Apul.

Dījūdĭco, avi, atum, are (dis und judico), 1) Urtheil fällen, beurtheilen, entscheiden, inter duas sententias, Cic.: fortunam belli, Caes. 2) unterscheiden, vera a falsis, Cic.: vera et falsa, Cic.

Dījŭgātĭo, Dījŭgo, Dījunctim, Dījunctio, Dījunctus, Dījungo, i. q. Disjugatio, Disj. etc.

Dīlābĭdus, a, um (dilabor), leicht vergehend, Plin.

Dīlābor, psus sum, 3. (dis u. labor), 1) zerfallen, zerrinnen, zerfließen, schmelzen, amnis, glacies, Cic.: aedes, Liv.: daher a) tropisch, zerfallen, i. e. aus seiner Ordnung und Verfassung kommen, quae dilapsa fluxerunt, Cic. b) vergehen, zu Grunde gehen, resp., Cic.: res familiaris, Cic.: vectigalia, Liv.: fortuna, Auct. ad Her. c) von einander laufen, sich trennen, Liv. u. Sallust. 2) herab oder wohin kommen oder gerathen, in turpitudinem, ad amicitias, Cic.: doch haben hier bessere Ausgaben delabi. 3) wegschlüpfen, entschlüpfen, curae, Ovid.: peccata, Auct. ad Her., i. e. durchschlüpfen.

Dīlăcĕrātĭo, ōnis, f. (dilacero), Zerfleischung, Arnob.

Dīlăcĕro, avi, atum, are (dis und lacero), zerreißen, zerfleischen, Ovid.: tropisch, remp., Cic.: deum, Cic.

Dīlāmĭno, are (dis u. lamina), entzwey spalten, nuces, Ovid.

Dīlancĭno, are, i. q. dilacero, Prud.

Dīlănĭo, avi, atum, are (dis u. lanio), zerfleischen, zerreißen, Cic.: anima dilaniata, Lucret., in Theile aufgelöst: tropisch, opes, Ovid., i. e. zu Grunde richten.

Dīlăpĭdātĭo, ōnis, f. (dilapido), Verthun, Verschwendung, Cod. Theod.

Dīlăpĭdo, are (dis u. lapido), 1) vernichten, zerstören, Colum. 2) verthun, verschwenden, Terent.

Dīlapsĭo, ōnis, f. (dilabor), das Vergehen, die Vernichtung, Augustin.

Dīlapsus, a, um, s. Dilabor.

Dīlargĭor, ītus sum, 4. (dis u. largior), austheilen oder verschenken, besonders reichlich, Cic.

Dīlātātĭo, ōnis, f. (dilato), Erweiterung, Ausbreitung, Tertull.

Dīlātĭo, ōnis, f. (differo), Aufschub, Verschiebung, Verzögerung, Cic.

Dīlăto, avi, atum, are (dis u. latus), breit oder breiter machen, ausbreiten, erweitern, manum, Cic.: castra, Liv.: daher a) tropisch, erweitern, ausbreiten, gloriam, Cic. b) literas, Cic., i. e. breit aussprechen, dehnen.

Dīlātor, ōris, m. (differo), Aufschieber, Verzögerer, Horat.

Dīlātōrĭus, a, um (dilator), verzögernd, Pandect.

Dīlātus, a, um, s. differo.

Dīlaudo, are (dis u. laudo), loben oder sehr loben, gleichsam zerloben, Cic.

Dīlaxo, are (dis u. laxo), von einander sperren, Lucil.

Dīlectĭo, ōnis, f. (diligo), Liebe, Tertull.

Dīlector, ōris, m. (diligo), Liebhaber, Tertull.

Dīlectus, a, um, s. Diligo.

Dīlectus, us, m. i. q. delectus, Cic. u. Caes., s. Delectus, us.

Dīlemma, ătis, n. (δίλημμα), Doppelsatz, eine Schlußart in der Logik, womit man den Gegner auf zwey Seiten fängt, er mag zugestehen, welche er will, Serv.

Dīlĭgens, s. Diligo.

Dīlĭgenter, Adverb., 1) behutsam, mit Wahl, sorgfältig, genau, aufmerksam, Cic.: diligentius, Cic.: diligentissime de aliquo ad aliquem scribere, Cic., i. e. empfehlen. Not. Man kann auch diligenter fleißig, mit Fleiß übersetzen, wenns so viel ist als sorgfältig. 2) sehr, diligenter erras, Martial.

Dīlĭgentĭa, ae, f. (diligens), 1) Sorgfalt, Genauigkeit, Pünctlichkeit, auch Fleiß, wenns eben so viel ist, Cic.: dah. a) Vorsicht, Behutsamkeit, Cic. b) Wirthschaftlichkeit, Cic. 2) die Sorge für etwas, rei oder in rem, Cic. 3) Liebe, Symm. 4) Wahl oder Kunst zu wählen zwischen mehrern Dingen, non est in vulgo — diligentia, Cic.

Dīlĭgo, exi, ectum, 3. (dis u. lego), 1) aussuchen, auslesen, wählen, rationem aetatis, Cic. 2) hochschätzen, werth halten, schätzen, Cic. u. Terent. 3) günstig oder gewogen seyn, geneigt seyn, lieben, se, Cic. Not. oft läßt es sich zugleich schätzen u. lieben übersetzen. Partic. diligens steht auch oft adject., 1) sorgfältig, behutsam, genau, accurat, in re, Cic.: auch rei st. in re, z. E. diligentissimus officii, Cic.: auch von Dingen, scriptura, Cic.: diligentior subtilitas, Plin. 2) wirthschaftlich, ordentlich in seiner Wirthschaft, Cic. 3) liebend, hochschätzend, veritatis, Nep.

Dīlŏgĭa, ae, f. (διλογία), Zweydeutigkeit, Ascon.

Dīlōrĭco, are (dis u. lorico), von der Kleidung am Leibe, von einander reißen oder ziehen, tunicam, Cic.

Dilōris, e (δὶς, i. e. bis, u. lorum), zweyriemig, vestis, Vopisc., i. e. (vielleicht) zweymal gestreift.

Dilūcĕo, xi, 2. (dis u. luceo), scheinen, licht seyn, hell seyn, diem diluxisse, Horat.: diluxerit, Gell.: doch kann beydes auch zu dilucesco gehören: daher tropisch, einleuchten, deutlich, sichtbar seyn, sich aufklären, dilucere res coepit, Liv.

Dilūcesco, luxi, 3. (Inchoat. von diluceo), anfangen zu scheinen, lichte werden, hell werden, diem diluxisse, Horat.: diluxerit, Gell., s. Diluceo: daher imperson., dilucescit, es wird licht, hell, es tagt, Cic.

Dilūcĭde, Adv., 1) hell, lichte, z. E. brennen, Plin. 2) deutlich, klar, explicare, Cic.: dilucidius, Cels.: dilucidissime, Augustin.

Dilūcĭdo, are (dilucidus), deutlich machen erklären, rem, Auct. ad Her.

Dilūcĭdus, a, um (dis u. lucidus), 1) hell, lichte, Plin. 2) deutlich, verba, Cic.: dilucidior, Cic.

Dilūcŭlo, are (diluculum), Tag oder hell werden: diluculat, es wird hell, licht oder Tag, der Tag bricht an, Gell.

Dilūcŭlum, i, n. (diluceo), Anbruch des Tages, Morgendämmerung, primo diluculo, Cic., oder cum diluculo, Plaut., oder diluculo, Cic., i. e. mit (bey) Anbruch des Tages.

Dilūdĭum, i, n. (dis u. ludus), Zwischenzeit zwischen dem Schauspiele, Ausruhungszeit vom Fechten, Horat.

Dilŭo, ŭi, ūtum, 3. (dis u. luo), 1) zerwaschen, zerweichen, flüssig oder dünn machen, zergehen lassen, lateres, Caes.: alvum helleboro, Gell.: mel Falerno, Horat.: fimum aqua pluvia, Plin.: colorem, i. e. dünn machen, schwächen, ändern, Plin.: color diluitur, Ovid., i. e. wird dünne, verliert ihre Farbe: so auch amnes diluuntur, Plin. (sc. durch die einfließenden Bäche), i. e. verlieren ihre Farbe u. Geschmack: baccam aceto, Horat.: daher a) dilutus, a, um, flüssig, dünn, wässerig, Cels.: color dilutior, Gell., schwächer, blässer: dilutum, ein Trank, worin etwas zergangen, Plin. b) venenum diluere, Liv., einen Gifttrank zurecht machen. c) vinum, i. e. mit Wasser vermischen, dünn machen, Martial.: potio dilutissima, Cels.: daher dilutus, a, um, blaß, schwach, rubor, Plin. d) horam mero, Ovid., zubringen. e) naß machen, befeuchten, labella guttis, Catull.: daher dilutus, betrunken, dilutior, Auson. 3) schwächen, mindern, entkräften, molestias, Cic.: daher entkräften, widerlegen, zu nichte machen, crimen, Cic. 4) erklären, sagen, Plaut. 5) injurias, Gell., i. e. vergüten.

Dilūtus, a, um, s. Diluo.

Dilŭviālis, e (diluvium), z. E. irruptio, Solin., i. e. diluvium.

Dilŭvĭes, ei, f. (diluo), Ueberschwemmung, Wasserfluth, Horat. u. Plin.

Dilŭvĭo, ōnis, f. i. q. diluvium. Censor.

Dilŭvĭo, are (diluvium), überschwemmen, Lucret.

Dilŭvĭum, i, n. (diluo), Ueberschwemmung, Wasserfluth, Virg. und Plin. Ep.: tropisch, st. calamitas, Virg.

Dimăchae, arum, m. (διμάχαι), Doppelfechter, i. e. die zu Pferde u. zu Fuße fechten, Curt.

Dimădesco, ui, 3. (dis u. madesco), zerschmelzen, Lucan.

Dimāno, avi, atum, are (dis und mano), hier und da hinfließen, sich ausbreiten, Cic.

Dimensio, Dimensus, a, um, i. q. Demensio etc.

Dimergo, si, sum, 3. i. q. demergo, Tertull.

Dimĕter, tra, trum (δίμετρος), von zwey Maaßen: versus, i. e. von zwey Gliedern: oder im Griechischen (wo zwey Glieder für eins gerechnet werden) von vieren.

Dimĕtĭor, Dimēto, i. q. Demet. etc.

Dimĭcātĭo, ōnis, f. (dimico), 1) das Fechten, der Kampf, Caes.: proelii, Cic., i. e. Kampf in der Schlacht: auch tropisch, Kampf, Cic.: auch Kampf, Streit, Zank, Liv. u. Cic. 2) Gefahr, vitae, Cic.: capitis, i. e. vitae, Cic.

Dimĭco, avi u. ui, atum, are (dis u. mico), fechten, kämpfen, streiten, proelio, Caes.: cum hoste, Liv.: adversus aliquem, Nep.: daher tropisch, a) fechten, i. e. sich große Mühe geben, sich anstrengen, bestreben, Cic. b) in Gefahr seyn, Gefahr laufen etwas zu verlieren, de vita, Cic.: de fama, Nep. Not. Perf. dimicavi steht Nep., Caes. etc.: dimicui, Ovid.

Dimĭdĭātĭo, ōnis, f. (dimidio), Halbirung, Tertull.

Dimĭdĭo, avi, atum, are (dimidius), halbiren, Tertull.: daher dimidiatus, a, um, a) halb oder halbirt, mensis, Cic. b) mit dem halben Leibe hingelegt (zur Speise), Plaut.

Dimĭdĭus, a, um (dis u. medius), halb, pars, Cic.: ad dimidias sc. partes, Plin., bis zur Hälfte: auch mit dem Genitiv., dimidius patrum, dimidius plebis, Liv., halb zum Senate, halb zum Bürgerstande gehörig: daher dimidium, subst., die Hälfte, pecuniae, Cic.: militum,

ligum, Liv.: daher dimidio, mit einem Comparat., um die Hälfte, z. E. carius, plus, stultior, Cic.

DIMINORO, DIMINUO, DIMINUTIO, i. q. Deminoro, Deminuo etc.

DIMISSIO, ōnis, f. (dimitto), 1) Ausschickung, Hin- und Herschickung, Cic. 2) Loslassung, Abdankung, Cic. 3) sanguinis, Gell., Aderlaß.

DIMISSOR, ōris, m. (dimitto), Erlasser, Tertull.

DIMISSŌRIUS, a, um (dimissor), z. E. literae, Bericht an einen höhern Richter, Pandect.

DIMISSUS, a, um, s. Dimitto.

DIMITTO, īsi, issum, 3. (dis u. mitto), 1) ausschicken, nach verschiedenen Seiten schicken, pueros circum amicos, Cic.: nuntios in omnes partes, Caes.: literas passim in alias urbes, Liv. 2) aus einander gehen lassen, von sich lassen, entlassen, los lassen, eigentl. von mehrern, aber auch von einer einzigen Person, senatum, Cic.: concilium, Liv.: aliquem ab se, Cic. u. Nep.: regem spoliatum, Cic.: tabellarium, Cic.: milites, Caes., entlassen, abdanken: so auch exercitum, Cic.: lumina, Cic., i. e. zurück schicken, von sich lassen: daher a) tropisch, occasionem, Nep., i. e. fahren lassen: sanguinem, Varr., Ader lassen. b) lassen, hingeben lassen, injuriam impunitam, Cic. c) loslassen, befreyen, Pandect. 3) verlassen, oppida, ripas, Caes.: praesidia, Cic.: dah. a) verlieren, einbüßen, vitam, Nep.: patrimonium, Cic.: principatum, Caes.: lumina, s. vorher. b) unterlassen, fahren lassen, einstellen, aufgeben, quaestionem, Cic.: oppugnationem, Caes.: jus suum, Cic.: iracundiam suam reipublicae, Caes., dem Staate aufopfern, ihm zu Liebe seinen Zorn fahren lassen. 4) nachlassen, multum de cupiditate, Cic.: daher a) erlassen, alicui tributa, Tacit. b) mildern oder in etwas nachlassen, vim suam, Cic. 5) herab oder wohin schicken, herab oder wohin geben lassen, imbres caelo, Ovid.: se in causam, Cic.: doch lieset man in diesen Stellen wohl richtiger demittere.

DIMŌTUS, a, um, s. Dimoveo.

DIMŎVĔO, ōvi, ōtum, 2. (dis u. moveo), 1) von einander bewegen, von einander schieben oder theilen, da es denn auch zuweilen öffnen ist, aquam, arenas, Ovid.: terram aratro, Virg., pflügen: occurrentia manu, Plin.: os, i. e. öffnen, Ovid. 2) wegschaffen, entfernen umbram, aëra tenebrosum, Virg.: aliquem a plebe, Sallust.: dimotis omnibus, Tacit.: daher von etwas abbringen, entfernen, de mente, de civitate, de cursu, Cic.: doch lieset man hier lieber demovere. 3) wohin schaffen, bringen, nunquam (eum) dimoveas, ut etc., i. e. dazu bringen, Horat., wo auch Andre demoveas lesen. 4) hin und her bewegen, manum, Cels.

DINDYMĒNE, es, f. i. q. Cybele, Horat.

DINDYMUS (os), i, m., u. DINDYMA, orum, n. Berg in Phrygien, der Cybele heilig, wo ihr Gottesdienst gefeyert wurde, Prop. u. Virg.

DINŬMĔRĀTIO, ōnis, f. (dinumero), Hererzählung, Herzählung, Pandect.: auch als eine Redefigur, Cic.

DINŬMĔRO, are (dis u. numero), 1) zuzählen, auszahlen, pecuniam alicui, Terent. 2) ausrechnen, abzählen, zählen, tempora, Virg.: stellas, Cic.: horas, Plin.

DIŎBŎLĀRIS, e, zwey obolos kostend oder werth, Plaut.

DIOECĒSIS, is, f. (διοίκησις), 1) ein Stück Land, das mit zu einer Provinz geschlagen war, und zugleich von demselben Landvogte regiert wurde, District, Cic. 2) unter den Kaisern, Inbegriff mehrerer Provinzen, die einem Landvogte gehorchen, Diöces, Ammian. 3) geistliche Diöces, Kirchsprengel, Sidon.: auch Parochie oder Pfarre, Sidon.

DIOECĒTES, ae, m. (διοικητής), Besorger der königlichen Einkünfte, Finanzdirector, Cic.

DIŎMĒDES, is, m. Sohn des Tydeus; focht mit vor Troja, wendete sich hernach nach Apulien, wo er die Stadt Arpi erbaute. Daher Diomedēus, a, um, 1) dahin gehörig, Diomedisch Ovid. 2) Aetolisch, Martial. 3) Apulisch, Plin.

DIŌNAEUS, a, um, die Dione oder Venus betreffend, Dionisch, mater, Virg., i. e. Venus: Caesar, Virg., weil er von der Venus abstammen sollte: antrum, Horat., i. e. ihr heilig.

DIŌNE, es, DIŌNA, ae, f., 1) die Mutter der dritten Venus, Cic. 2) Venus selbst, Ovid.

DIŌNYSIACUS, a, um (διονυσιακός), Bacchisch, Auson.

DIŌNYSIAS, adis, f. (διονυσιάς), ein Edelstein, der der Trunkenheit widerstehen soll, Plin.

DIŌNYSIUS, a, um (διονύσιος), Bacchisch: Dionysia sc. sacra, Terent., Bacchusfest.

DIŌNYSUS (os) u. DIŌNYSIUS, i, m. (Διόνυσος), 1) i. e. Bacchus, Plaut. u. Cic. 2) Dionysius ist auch der Name zweyer Könige oder Tyrannen in Syracus.

DIŎPĔTES, is (διοπετής), vom Jupiter oder vom Himmel fallend: daher eine Art Frösche, Regenfrosch, Plin.

DIOPTRA, ae, f. (διόπτρα), ein Werkzeug, 1) das Wasser zu wägen, oder die

die Höhe und Tiefe des Wassers zu finden, Vitruv. 2) den Sonnenschatten zu finden, Plin.

Dĭos, i. e. Jovis: Dios balanus, Plin., eine Art Castanien, vermuthlich Marone.

Dĭos-pneuma, ătis, n. (διοσπνεῦμα), eine Art Rosmarin, Apul.

Dĭōta, ae, f. (διώτη), ein zweyhenkeliges Gefäß, z. E. zum Weine, Horat.

Diphrўges, is, f. (διφρυγὲς), Ofenbruch, Cels.

Diphthongus, i, f. (δίφθογγος), ein Doppellauter, Mart. Cap.

Dĭphўes (διφυής), von doppeltem Geschlechte: ein Edelstein, Plin. 37, 10. Edit. Hard.

Diplăsĭasmus, i, (διπλασιασμὸς), Verdoppelung, z. E. eines Buchstabens, z. E. relligio st. religio.

Diplinthĭus, a, um (διπλίνθιος), aus zwey Reihen Mauersteinen bestehend, Vitruv.

Diplŏis, ĭdis, f. (διπλοΐς), sc. vestis, ein Kleid, das doppelt um den Leib geschlagen wird, Mantel, Sulp. Sev.

Diplōma, ătis, n. (δίπλωμα), Paß, Geleitsbrief, Diplom, schriftlicher Befehl, Cic.

Dipondius, Dipondiarius, s. Dupond.

Dipsăcos, i, f. (δίψακος), eine Pflanze, Kardendistel, Plin.

Dipsas, ădis, f. (διψὰς), durstig: so heißt eine Schlange, weil sie selbst und die von ihr Gestochnen immer dursten sollen, Lucan.

Diptĕros, a, um (δίπτερος), zweyflügelig, zwey Flügel habend: aedes, Vitruv., i. e. zwey Reihen Säulen habend.

Diptўchus, a, um (δίπτυχος), doppelt zusammengelegt, zwiefach. Diptycha, orum, eine Schreibtafel aus zwey Blättern, Symm.: auch in der ersten Kirche Verzeichnisse, z. E. episcoporum, mortuorum.

Dĭpўlon (—um), i, n. (δίπυλον), das Doppelthor: so hieß ein Thor in Athen, Cic.

Dĭpўros, i (δίπυρος), zweymal gebrannt oder verbrannt, Martial.

Dirădĭo, are (dis u. radio), z. E. vitem, Colum., von einander ziehen.

Dirae, s. Dirus.

Dirāro oder Disraro, are (dis und rarus), einzeln oder dünn machen, Coel. Aur. u. Colum.

Dirca, s. Dirce.

Dircaeus, a, um, Dircisch, i. e. Thebanisch, Böotisch (von der Quelle Dirce), Virg.: cygnus, Horat., i. e. Pindarus.

Dirce, es, und Dirca, ae, f. 1) Quelle in Böotien, bey oder in Theben. 2) Gemalinn des Lycus, Königs in Theben; wurde vom Amphion und Zethus wegen der an ihrer Mutter Antiopa verübten Grausamkeit an einen Ochsen gebunden, und so herum geschleift, bis sie in gedachte Quelle verwandelt worden, Hygin.

Dircenna, ae, f. Quelle in Spanien, Martial.

Directārĭus, i, m. ein Dieb, der sich heimlich in die Zimmer schleicht, Pandect.

Directe, Adv., gerade, gerade zu: directius, Cic.

Directĭangŭlus, a, um (directus u. angulus), rechtwinkelig, Mart. Cap.

Directĭlinĕus, a, um (directus u. linea), geradlinig, Mart. Cap.

Directim, i. q. directe, Macrob.

Directĭo, ōnis, f. (dirigo), 1) Richtung, Gerademachung, Ebnung, Vitruv. 2) Hinrichtung, Einrichtung, rationis ad veritatem, Quintil.

Directo, s. Dirigo.

Directūra, ae, f. i. q. directio, Vitruv.

Directus, a, um, s. Dirigo.

Diremtĭo, ōnis, f. (dirimo), 1) Absonderung, z. E. der Täfelchen, womit votirt wurde, i. e. das Auszählen derselben, Cic. 2) Trennung, Val. Max.

Diremtus, a, um, s. Dirimo.

Diremtus, us, m. (dirimo), Trennung, Absonderung, Cic.

Direptĭo, ōnis, f. (diripio), Plünderung, Cic.

Direptor, ōris, m. (diripio), Plünderer, Cic.

Direptus, us, m. (diripio), 1) Trennung, Cic. 2) Plünderung, Spart.

Direptus, a, um, s. Diripio.

Dirĭbĕo, ui, 2. (st. dishibeo, von dis u. habeo), austheilen, vertheilen, Plin.: besonders die Täfelchen zum Votiren, Cic. Fragm. Not. tabellae diribeantur, Cic. Pis. 40, ist wohl besser zu lesen dirimantur, i. e. ausgetheilt werden.

Dirĭbĭtĭo, ōnis, f. (diribeo), Austheilung, Cic. Planc. 6. Ed. Graev.: aber Ed. Ern. hat diremtio, i. e. Auszählung.

Dirĭbĭtor, ōris, m. (diribeo), Austheiler, z. E. der Täfelchen zum Votiren, Cic.: daher diribitorium sc. aedificium, ein Gebäude, wo vielleicht diese Täfelchen ausgetheilt wurden, Sueton.

Dirĭbĭtōrĭus, a, um, s. Diribitor.

Dirĭgĕo, 2. oder Dirigesco, ui, 3. (dis u. rigeo, rigesco), erstarren, Ovid. u. Virg.: das Praesens mit den daher entstehenden Temporibus scheint nicht vorzukommen.

Dirigo, exi, ectum, 3. (dis u. rego), 1) **gerade machen, gerade richten oder hinstellen**, aciem, Liv.: fines, Liv.: regiones, Cic.: daher directus, a, um, a) **gerade gemacht, gerade**, ordo, Cic.: iter, Cic. b) **was gerade zu geht, keine Umschweife macht**, ratio, Cic.: homo, Cic.: daher directum, die **Geradheit oder Geradigkeit, gerade Stellung**, Senec.: daher Ablat. directo, i. e. aa) **in gerader Linie, gerade**, Cic. bb) **gerade zu**, i. e. **ohne Umschweife**, Cic. u. Liv. 2) **gerade hin richten, oder bloß hinrichten**, navem aliquo, Nep.: cursum ad litora, Caes.: tela in corpus, Virg.: spicula, ib., i. e. **abschießen**: cogitationes ad rationes, Cic.: vulnera alicui s. in aliquem, Virg. Not. dirigere, sc. se, oder cursum, z. E. divinatio ad veritatem dirigit, Cic., i. e. **trifft die Wahrheit, trifft ein**: daher **schicken**, adfatus nullos alicui, Claudian. 3) **einrichten, reguliren**, cursus maritimos ab Etesiis, Cic.: **besonders nach etwas einrichten, abmessen**, ad normam u. norma, Cic.: utilitatem honestate, Cic.

Dirimo, ēmi, emtum, 3. (st. disimo, v. dis u. emo), eig. **von einander nehmen**: daher 1) **trennen, absondern**, acies, Liv.: corpus, Cic.: pacem, Cic.: concilium, Liv.: castra, Liv.: oppida unius diei itinere dirimuntur, Plin. Ep.: tabellas, Cic., i. e. **auszählen, um zu sehen, wie viel Stimmen man für oder wider sich habe**; so auch suffragia, Varr. 2) **unterbrechen**, rem, Cic.: tempus, Cic., i. e. **machen, daß etwas auf eine andre Zeit verschoben wird**. 3) **entscheiden oder endigen**, controversiam, Cic.: proelium, Caes.: colloquium, Caes. 4) **zu nichte machen, vereiteln**, auspicium, Liv.: omnia, Cic.

Diripio, ĭpui, eptum, 3. (dis u. rapio), 1) **von einander reißen, in Stücken reißen, zerreißen**, Plaut. u. Ovid. 2) **hin und her reißen oder schleppen**, Ovid. 3) **plündern, berauben**, socios, Cic.: domum, Cic.: patriam, Cic.: patrimonium, Cic.: res, Cic. 4) **sich um einen reißen, ihn gern haben wollen**, Martial. u. Senec. 5) **wegreißen, entreißen**, alicui ornamenta, Cic.: **doch glauben die Gelehrten, daß dann** deripere **zu lesen sey, und verbesserte** Edd. **haben auch so**.

Diritas, ātis, f. (dirus), 1) **die unglückliche Beschaffenheit, das Unglück**, diei, Sueton.: si qua diritas invecta foret, Cic., ex Euripide. 2) **Schrecklichkeit, Abscheulichkeit**, Cic.

Dirumpo, ūpi, uptum, 3. (dis und rumpo), 1) **zerreißen, zerschmettern**, aliquid, Cic.: dirumpi **oder** se dirumpere, a) **sich zerreißen, z. E. vor zu vieler Arbeit**, Cic. b) **zerplatzen, zerspringen, zerbersten, z. E. vor Zorn, Neid**, Cic.: daher diruptus, **einen Bruch habend**, Cic. 2) **trennen, abbrechen**, amicitiam, Cic.: societatem, Cic.

Diruo, ŭi, ŭtum, 3. (dis und ruo), 1) **von einander reißen, einreißen, zerstören**, urbem, Cic.: muros, Nep. 2) aere dirui, Varr., **Abzug an seiner Besoldung oder Löhnung leiden, von Soldaten: hernach st. bankerutt werden**, Cic.: **auch ohne** aere, Cic.

Diruptio, ōnis, f. (dirumpo), **Zerreißung**, Senec.

Dirus, a, um (δειρὸς, **von** δίω, i. e. δειδω, **wovon auch** δῖος, divus), **Furcht erregend**, 1) **besond. im religiösen Sinne, wenn von Vorbedeutungen u. Anzeigen der Götter die Rede ist, Unglück drohend, Unglück verkündend**, omen, Ovid.: alites, Plin.: cometae, Virg.: dira, Plur., **Unglück verkündende Dinge**, Cic. Legg. 2, 8: **daher schaudervoll**, dira religio loci, Virg., i. e. **schaudervolle, Ehrfurcht erregende Heiligkeit**. 2) **überh. unglücklich**, tempus, Cic.: dira precari alicui, Tibull., i. e. **Unglück**. 3) **von allem, was schrecklich zu hören oder zu sehen ist, gräulich, abscheulich**, nefas, Virg.: facies, Ovid.: venena, Horat.: odor, Plin.: exsecratio, Liv.: funus, Virg., i. e. **zur Schande gereichend**. Not. dirae, arum, **als** subst., a) sc. res, **Unglück verkündende Dinge, unglückliche Anzeigen, auch überh. Unglück**, inter diras haberi, Plin.: obnuntiatio dirarum, Cic.: diras alicui imprecari, Tacit. b) sc. preces, **Verwünschungen**, Horat. c) dirae sorores, Virg., u. **bloß** dirae, Virg., **die Furien**.

Dirutus, a, um, s. Diruo.

Dis, **eine untrennbare Präposition, aus dem Griechischen** διά, **zeigt in der Zusammensetzung gewöhnlich eine Trennung, oder Vertheilung, oder das Entgegengesetzte des** simplex **an. Sie pflegt nie vor einem Vocal zu stehen, außer in** disertus u. disunio, **verwandelt aber, wenn jener Fall eintritt, bisweilen ihr** s **in** r, **z. B.** dirimo **st.** disimo. **Sie wird entweder zu** di, **mit gedehntem Vokal, als** diduco, **jedoch nie vor einem** s, **oder verwandelt ihr** s **in den folgenden Buchstaben, als** differo.

Dis, ītis, 1) Adj., **reich, eigentlich u. tropisch**, Terent. u. Liv.: ditior amicitia, Cic.: **auch mit dem** Genit., ditissimus agri, Virg. Not. **Man findet auch** Neutr. dite, **woraus wahrscheinlich ist, daß man auch** ditis, e, **gesagt**. 2) Subst., **der Gott Pluto**, Cic.: domos Ditis, Virg., i. e. **Unterwelt: dah. Unterwelt**, Virg.

Dis-calceātus oder Dis-calciatus, a, um (Particip. von * discalceo), keine Schuhe anhabend, Sueton.

Dis-căveo, ēre, sich hüten, Plaut.

Dis-cēdo, essi, essum, 3. 1) aus einander gehen, sich trennen, sich theilen, terra, Cic.: caelum, Cic., i. e. trennt sich, öffnet sich; auch Virg. Aen. 9, 20., wo es heiter werden bedeutet: in duas partes, Sallust. u. Liv.: inter se, i. e. a se, Nep. 2) fortgehen, weggehen, abgehen, de foro, Cic.: e Gallia, Cic.: e patria, Ovid.; ab aliquo, Cic.: auch mit bloßem Ablativ., finibus, templo, Ovid.: Capua, Cic.: auch tropisch, ex vita tanquam ex hospitio, Cic., oder a vita, i. e. sterben: ab officio, Cic.: a gloria sperata, Cic., i. e. verlassen: a voluptate, Cic.: a consuetudine, Cic.: a re (im Reden), Cic., i. e. Digression machen: nunquam ex animo meo discedit viri memoria, Cic.: hostibus discessit spes, Cic.: daher davon kommen, los kommen in einer Sache, z. E. übel oder gut, Terent. u. Cic.: daher a) ab aliquo, oder a re, ausnehmen, Ausnahme machen, cum a vobis discesserim, Cic., euch ausgenommen, u. so öfter. b) oft stehts st. esse, wenn der Ausgang angezeigt wird, und wenn ein Fortgehen zu denken ist, superior discedit, Cic., siegt, behält die Oberhand. 2) wohin gehen, cubitum, Cic., zu Bette: domos suas, Nep.: ad urbem, Virg.: daher tropisch, quo nunquam discessum est, Caes., wohin man sonst nie geschritten ist: in alicujus sententiam, Liv., i. e. beypflichten, eines Meynung beytreten: in alia omnia, Cic., das Gegentheil billigen oder behaupten.

Discentĭa, ae, f. (disco), das Lernen, Tertull.

Disceptātĭo, ōnis, f. (discepto), Streitigkeit, Zank, Dispüt, Untersuchung, Cic.

Disceptātĭuncŭla, ae, f. (Demin. v. disceptatio), kleiner Dispüt, Gell.

Disceptātor, ōris, m. (discepto), Untersucher, Richter, Entscheider, Cic.

Disceptātrix, īcis, f. (disceptator), Entscheiderinn, Untersucherinn, Cic.

Discepto, avi, atum, are, 1) streiten, armis, Cic.: verbis de jure, Liv.: jure, legibus, Cic. 2) untersuchen, entscheiden, aliquid, Cic. Not. in uno proelio omnis fortuna disceptat, Cic., i. e. beruht.

Discernenter, Adv., mit Unterschied, Coel. Aur.

Discernĭbĭlis, e (discerno), was zu unterscheiden ist, Augustin.

Discernĭcŭlum, i, n. (discerno), 1) Haarnadel, Lucil. 2) Unterschied, Gell.

Dis-cerno, crēvi, cretum, 3. 1) absondern, trennen, Varr. u. Liv. 2) unterscheiden, Cic. 3) entscheiden, Virg.

Discerpo, psi, ptum, 3. (dis und carpo), 1) zerreißen, aliquem, Cic. und Liv. 2) zertheilen, Lucret. u. Cic. 3) zerstreuen, vernichten, Virg.

Discessĭo, ōnis, f. (discedo), 1) Trennung, z. E. der Eheleute, Terent. 2) das Fortgehen, Weggehen, Tacit. 3) das Wohingehen: daher das Uebertreten zu Jemandes Partey im Votiren, wenns durch Trennung in zwey Parteyen geschieht, senatus consultum facere per discessionem, Cic.: daher discessionem facere, a) votiren lassen, Cic. b) votiren, fit discessio, Cic.

Discessus, us, m. (discedo), 1) das Voneinandergehen, Trennung, Oeffnung, caeli, Cic.: partium, Cic. 2) das Weggehen, Fortgang, Entfernung, Cic.

Discĕus, ĕi und eos, m. (δισκεύς), Scheibenstern, eine Art Kometen, Plin.

Discĭdĭum, i, n. (discindo), 1) Zerreißung, Lucret. 2) Trennung, Lucret. Cic. u. Liv.: conjugis, Cic., i. e. von ihr.

Discinctus, a, um, s. Discingo.

Discindo, idi, issum, 3. (dis und scindo), 1) von einander reißen, zerreißen, tunicam, Cic.: tropisch, amicitias, Cic., mit Gewalt trennen. 2) von einander theilen, zerschneiden, Cic. u. Liv.

Dis-cingo, nxi, nctum, 3. 1) losgürten, aufgürten, des Gurtes berauben, aliquem, Martial.: discingi, sich losgürten: discinctus, a, um, ungegürtet, Horat.: daher discinctus homo, a) der nicht gegürtet, folglich nicht knapp angezogen ist, sondern seine Kleider nachlässig herunter hangen läßt, Horat. und Liv. b) ein nachlässiger, liederlicher, schlumpiger Mensch, Horat. u. Liv.: daher non discingor, Cic., i. e. ich halte ihn (den Cäsar) fest in meinem Busen. 2) auflösen, dolos, i. e. zu nichte machen, Sil.: ingenium, Senec., i. e. entnerven, weichlich machen.

Discĭplīna, ae, f. (disco), 1) Unterricht, a) den man giebt, Lehre, Unterricht, dare filium alicui in disciplinam, Cic.: zuweilen läßt es sich auch Zucht, Erziehung übersetzen. b) den man genießt, i. e. das Lernen, Caes.: quarum rerum est disciplina, Cic., die gelernt werden. 2) was gelernt wird, oder erlernt worden ist; daher a) Gelehrsamkeit, Kenntniß, Cic.: juris, Cic. b) eine philosophische Secte, Cic. c) der Inbegriff geordneter Kenntnisse u. Lehren, Wissenschaft, Druidum, Caes.: magorum,

rum, Cic. d) Lebensart, Denkungsart, Liv. e) Einrichtung, Verfassung, bellica, navalis, Cic.: militaris, Liv., Kriegszucht. f) Gewohnheit oder Gebrauch, Art u. Weise, wornach gehandelt wird, Methode, Zucht, Cic.

Disciplinābilis, e, was sich lernen oder vortragen läßt, Auct. ad Her. — Vos

Disciplino, are (disciplina), gut ziehen oder gewöhnen, disciplinatior, Tertull.

Disciplinōsus, a, um (disciplina), vielleicht gelehrig, Cato.

Discipŭla, ae, f. (discipulus), Schülerinn, Horat. u. Quintil.

Discipŭlātus, us, m. (discipulus), der Stand eines Schülers, Tertull.

Discipŭlus, i, m. (disco), 1) Schüler, Cic. 2) Lehrbursch, Plaut.

Discissus, a, um, s. Discindo.

Discludo, si, sum, 3. (dis u. claudo), 1) durch Einschließung von einander trennen, auch überh. trennen, absondern, Nerea ponto, Virg.: mons, qui Arvernos ab Helviis discludit, Caes. 2) trennen, zerreißen, turres, Lucret.: morsus roboris, Virg., i. e. öffnen. 3) verschließen, hemmen, Apul.

Disclūsio, ōnis, f. (discludo), Trennung, Absonderung, Apul.

Disclūsus, a, um, s. Discludo.

Disco, didici, 3. 1) lernen, literas apud aliquem, Cic.: dialecticam ab aliquo, Cic.: auch aliquid de aliquo, Terent.: virtutem ex me, Virg.: latine loqui, Sallust.: fidibus, sc. canere, Cic.: auch studiren, Gelehrsamkeit erlangen, didicit, Cic. Brut. 71. 2) erfahren, sehen, hören, vernehmen, kennen lernen, Cic. u. Virg. 3) sich etwas bekannt machen, sich es vortragen lassen, untersuchen, causam, Cic., vom Advocaten, wenn er sich die Sache vortragen läßt, sie anhört.

Discŏbŏlus (—os), i, m. (δισκοβόλος), der den Discus wirft, Plin.

Dis-cŏlor, ōris, 1) der Farbe nach verschieden, von verschiedner Farbe, Cic. 2) der Gestalt nach verschieden, unähnlich, alicui, Horat. 3) verschieden, usus rerum, Pers.

Discŏlōrius, a, um, i. q. discolor, Petron.

Discŏlōrus, a, um, i. q. discolor, Mart. Cap.

Dis-condūco, ĕre, nicht zuträglich seyn, schaden, alicui, Plaut.

Disconvĕnientia, ae, f. (disconvenio), Disharmonie, Nichtübereinstimmung, Unähnlichkeit, Tertull.

Dis-convĕnio, ire, nicht übereinstimmen, nicht passen, vitae, Horat.

Schell. Handlex.

Discŏphŏrus (δισκοφόρος), Diskusträger, Hier.

Dis-cŏquo, xi, ctum, 3. zerkochen, weich kochen, auch wohl bloß kochen, braten, radicem in aqua, Plin.

Discordābilis, e (discordo), nicht übereinstimmend, Plaut.

Discordia, ae, f. (discors), Uneinigkeit, Cic.

Discordiālis, e (discordia), Uneinigkeit verursachend, Plin.

Discordiōsus, a, um (discordia), voll Uneinigkeit, uneinig, Sallust.

Discordĭtas, ātis, f. st. discordia, Pacuv.

Discordium, i, n. i. q. discordia, Calp. 1, 57. si lectio certa.

Discordo, avi, atum, are (discors), 1) uneinig seyn, Cic. 2) unähnlich seyn, a re, Quintil.: alicui st. ab aliquo, Horat.

Discors, dis (dis u. cor), 1) uneinig, Cic.: secum, Liv.: sibi, Ovid.: auch von leblosen Dingen, venti, Ovid. 2) nicht übereinstimmend, unähnlich, oder verschieden, Horat. u. Plin.

Discrĕpantia, ae, f. (discrepo), Disharmonie, Verschiedenheit, Cic.

Discrĕpātio, ōnis, f. (discrepo), i. q. discrepantia, Liv.

Discrĕpĭto, are, Frequ. v. discrepo, in ders. Bedeut., Lucret.

Dis-crĕpo, avi und ui, are, nicht übereinstimmen, z. E. von musicalischen Instrumenten, Cic., daher tropisch, a) nicht übereinstimmen oder kommen, disharmoniren, verschieden seyn, cum aliquo oder cum re, Cic.: a re, Cic.: sibi, i. e. a se, Cic.: inter se, Cic.: auch imperson., discrepat, man ist uneins, stimmt nicht überein, z. E. discrepat inter scriptores, Liv.: de aliquo, Liv. b) unschicklich seyn, nicht passen, Cic.

Dis-cresco, ere, wachsen, Lactant.

Discrēte, Adv., ordentlich, mit gehöriger Absonderung, Cic.

Discrētim, i. q. discrete, Apul.

Discrētio, ōnis, f. (discerno), 1) Absonderung, Trennung, Lactant. 2) Unterschied, Pallad. 3) Wahl, Quintil.

Discrētus, a, um, s. Discerno.

Discrīmen, inis, n. (discerno), was zwey Dinge von einander scheidet oder trennt. Daher 1) Zwischenraum, Abstand, Entfernung, Cic.: daher a) Abtheilung, z. E. der Haare bey der Frisur, Ovid. b) vocum, Virg., i. e. die Intervallen. 2) Unterschied, Verschiedenheit, Cic.: haud in magno ponere discrimine, Liv., nicht viel draus machen, keinen sonderlichen Unterschied machen. 3) Kraft zu unterscheiden, in vulgo non est

est discrimen, Cic. 4) Untersuchung, in discrimen agere, Lucret. 5) Ausschlag, Entscheidung, Cic.: discrimen facere, Liv., oder dare, Liv.: auch das was den Ausschlag giebt oder entscheidet, discrimine aperto, Ovid., i. e. Probe, Beweis. 6) Gefahr, oder der gefährliche Punct, worauf der Ausschlag beruht, der Punct, der entscheiden soll; daher es bald Gefahr, bald Punct, Entscheidungspunct, bald Risico übersetzt wird, Cic. u. Liv. 7) das Fechten, Liv.: tropisch, Cic. 8) Wichtigkeit, consilia magni discriminis, Liv. 9) Augenscheinlichkeit, periculi, Liv. 10) Grund, Ursache, Virg.

Discrīmĭnālis, e (discrimen), zum Abtheilen geschickt, acus, Hieron., Nestnadel, womit der ganze Haarbau zusammen gehalten wird.

Discrīmĭnātim, Adv., mit Unterschied, Varr.

Discrīmĭnātor, ōris, m. (discrimino), Entscheider, Tertull. — Davon

Discrīmĭnātrix, īcis, f. Entscheiderinn, Nazar.

Discrīmĭno, avi, atum, are (discrimen), 1) trennen, absondern, Cic. 2) entscheiden, bestimmen, tempora, Liv. 3) unterscheiden, Senec.

Discrŭcĭātus, us, m. (discrucio), Marter, Quaal, Prud.

Dis-crŭcĭo, avi, atum, are, martern, quälen, Cic.: discrucior, ich martre, quäle, ängste mich, Cic.: auch mit animi, i. e. im Geiste, in der Seele, Terent.

Discŭbĭtus, us, m. (discumbo), das Niederlegen, z. E. am Tische, zum Essen, Val. Max.

Dis-cumbo, ŭbŭi, ŭbĭtum, 3. sich niederlegen, z. E. a) am Tische, um zu speisen, Cic. b) zum Schlafen, Cic.: discubitum ire, schlafen gehen, Plaut.

Dis-cŭnĕo, are, trennen, öffnen: conchae discuneatae, Plin.

Dis-cŭpĭo, īvi, ītum, 3. begierig seyn, Plaut., Catull. u. Coel. in Cic. Epist.

Dis-curro, cucurri und curri, cursum, 3., 1) hin und her laufen, herum laufen, reiten, fahren, in muris, Caes.: equis, Valer. Fl., und ohne equis, Virg., i. e. reiten: tropisch, fama tota urbe discurrit, Curt.: auch von leblosen Dingen, maculae in gemma, Plin. 2) laufen, a) wenn mehrere wohin laufen, ad arma, Liv. b) wenn einer an mehrere Oerter läuft, mens discurrit utroque, Ovid. 3) reden von etwas, discuriren, Ammian.

Discursātĭo, ōnis, f. (discurso), das Hin- und Herlaufen, oder bloß Laufen, Senec.: daher das Fliegen, Hin- u. Herfliegen, Lactant. Opif. 3., wo andere Edd. discursione haben.

Discursātor, ōris, m. (discurso), der hin und her läuft, herum laufend, Ammian.

Discursim, Adv., herum laufend oder gehend, Macrob.

Discursĭo, ōnis, f. (discurro), i. q. discursatio, Lactant., s. Discursatio.

Discurso, are (Frequ. v. discurro), hin und her laufen, Quintil.

Discursus, us, m. (discurro), 1) das Hin- und Herlaufen, Herumlaufen, Hirt.: auch bloß Laufen, Ovid.: auch von leblosen Dingen, lapis gracili venarum discursu, Plin.: auch das Hin- und Herfahren, Herumfahren, z. E. der Schiffe, Liv.: auch das Hin- und Herspringen, Zappeln, z. E. eines Fisches, Plin.: das Hin- und Herfliegen, Val. Max. 2) Unterredung, Cod. Theod.

Discus, i, m. (δίσκος), 1) eine runde, flache Scheibe aus Bley, Stein ꝛc., mit deren Werfen sich ehemals die Jugend zur Uebung beschäftigte, Wurfscheibe, Cic. u. Horat. 2) Schüssel oder Teller für die Speisen, Apul.

Discusse, Adv., genau: discussius, Mart. Cap.

Discussĭo, ōnis, f. (discutio), 1) Erschütterung, Senec. 2) Untersuchung, Symm.

Discussor, ōris, m. (discutio), Untersucher, Macrob.

Discussōrĭus, a, um (discussor), zertheilend, vis, Plin.

Discussus, a, um, s. Discutio.

Discŭtĭo, ussi, ussum, 3. (dis und quatio), 1) von einander schlagen, zerschmettern, murum, Liv.: tabulationem telis, Caes.: aquam, Plin. 2) von einander trennen, zertheilen, zerstreuen, coetus, Liv.: concilium, Liv.: daher a) durch Zertheilung vertreiben, umbras, Virg.: crapulam, Plin.: so auch Geschwüre, Verhärtungen ꝛc., Plin. b) überhaupt, vertreiben, hintertreiben, vernichten, rem, periculum, caedem, Cic.: somnum, Prop.: dolorem, Cels. 3) wegschaffen, nivem, Caes.

Disdĭāpāson, s. Diapason.

Disēmus, a, um (δίσημος), zweysylbig, Mart. Cap.

Diserte, Adv., 1) deutlich, mit klaren Worten, Liv.: disertissime, Liv. 2) beredt, Cic.: disertius, Martial.

Disertim, Adv., 1) deutlich, Liv. Andr. 2) offenbar, wirklich, ausdrücklich, Plaut.

Disertĭtūdo, īnis, f. (disertus), Beredtsamkeit, Hieron.

Diser-

Disertus, a, um (von dis und dem veralteten aro; ἄρω, anpassen, wovon noch artus, articulus, arma etc. übrig sind), ein rednerischer Ausdruck, 1) von Menschen, der eine Sache passend, ordentlich u. deutlich vorzutragen weiß, beredt, orator disertissimus, Cic.: opp. eloquens, der alles mit rednerischem Schmucke vorträgt, Cic. Orat. 1, 21. 2) von Dingen, was dem Gegenstande gemäß, mit Beredtsamkeit ausgearbeitet worden ist, oratio, Cic.

Dis-glūtĭno, are, trennen, Hieron.

Dis-grĕgo, are, absondern, theilen, Mart. Cap.

Disgrĕgus, a, um (dis und grego), verschieden, unähnlich, Mart. Cap.

Dis-hiasco, i. q. hisco, sich öffnen, Cato.

Disjecto, are (Frequ. v. disjicio), zertrennen, hier und da hinwerfen, zerstreuen, Lucret.

Disjectus, us, m. (disjicio), Zerstreuung, Lucret.

Disjectus, a, um, s. Disjicio.

Disjĭcio, ēci, ectum, 3. (dis und jacio), eig. von einander werfen, daher 1) zerstören, arcem, Nep. 2) zerstreuen, copias barbarorum, Nep.: nubila, Ovid.: disjecta comas, i. e. habens comas disjectas, Ovid. 3) zertheilen, zerschmettern, zerfleischen, Varr. u. Ovid. 4) tropisch, zerstören, zerstreuen, i. e. zu Grunde richten, vernichten, hintertreiben, rem, Liv.: pacem, Virg.: consilia, Liv.: globum consensionis, Nep.: auch verthun, verschwenden, Val. Max.: so auch dide ac dissice (st. disjice, cf. Dissico), Caecil. ap. Cic.

Disjŭgātĭo, ōnis, f. (disjugo), Trennung, Arnob.

Dis-jŭgo, are, trennen, Arnob.

Disjunctim, Adv., getrennt, Pandect.

Disjunctĭo, ōnis, f. (disjungo), 1) Trennung, Cic.: daher Verschiedenheit, Cic. 2) Entgegensetzung zweyer Dinge, z. E. Sätze, Cic.: auch eine Redefigur, da jedes Glied mit einem besondern Verbo geschlossen wird, Cic.

Disjunctīvus, a, um (disjungo), einander entgegen gesetzt, oder zur Opposition dienlich oder gehörig, syllogismus, Gell.

Disjunctus, a, um, s. Disjungo.

Dis-jungo, nxi, nctum, 3. 1) absondern, trennen, Cic.: disjunctus, a, um, abgesondert, getrennt, entfernt, Cic.: disjunctius, Cic.: disjunctissima loca, Cic.: daher a) von einander spannen, ausspannen, z. E. Zugvieh, Cic. b) unterscheiden, insaniam a furore, Cic. 2) einander entgegen setzen, z. E. Sätze, Worte rc., Gell.: daher disjunctus, a, um, entgegen gesetzt, Cic.

Dispălesco, ĕre, überall bekannt werden, Plaut.

Dis-pālor, atus sum, ari, herum sich zerstreuen, herum schweifen, Nep.: tropisch, in artes, Sallust.

Dis-pando, di, sum, 3. ausspannen, ausdehnen, mantum, Sueton.

Dispansus, a, um, s. Dispando.

Dis-par, ăris, ungleich, unähnlich, verschieden, alicui, Cic.: inter se, Cic.: auch mit dem Genit., quidquam dispar sui, Cic.: dispar proelium, Caes., i. e. der Fußgänger mit Reutern.

Dispărātĭo, ōnis, f. (disparo), Absonderung, Trennung, Vitruv.

Dis-pārĕo, ēre, verschwinden, Lactant.

Dispargo, si, etc., i. q. Dispergo.

Dis-pārĭlis, e, i. q. dispar, Cic.

Dispărĭlĭtas, ātis, f. (disparilis), Ungleichheit, Unähnlichkeit, Verschiedenheit, Varr.

Dispărĭlĭter, Adv., auf verschiedene Art, verschiedentlich, Varr.

Dis-păro, avi, atum, are, 1) trennen, absondern, Caes.: daher a) unterscheiden, Gell. b) einander entgegen setzen: disparatum, i. e. was einander auf verneinende Art entgegen gesetzt wird, z. E. sapere und desipere, Cic. 2) in verschiedene Gegenden schicken, hier und da hinschicken, Plaut.

Dispartĭbĭlis, e (dispartio), theilbar, Tertull.

Dispartĭo, Dispartĭor, i. q. Dispertio etc.

Dispectĭo, ōnis, f. (dispicio), Betrachtung, Tertull.

Dispecto, are (Frequ. von dispicio), betrachten, bedenken, überlegen, untersuchen, Arnob.

Dispector, ōris, m. (dispicio), Untersucher, Betrachter, Tertull.

Dispectus, us, m. (dispicio), Betrachtung, Untersuchung, Senec.

Dis-pello, ŭli, ulsum, 3. 1) von einander treiben, hier und da hin treiben, zerstreuen, equitem (st. equites), Liv.: nebulas, Liv.: daher dispulsus, a, um, zerstreut, pecudes, Cic. 2) vertreiben, praesidia, Flor.: tropisch, zerstreuen, vertreiben, caliginem ab animo, Cic.

Dispendĭōsus, a, um (dispendium), nachtheilig, cunctatio, Colum.

Dispendĭum, i, n. (dispendo), 1) Kosten, Aufwand, Plaut.: tropisch, viarum, Martial., i. e. lange Reise: sylvae, Lucan., i. e. weiter Umweg durch den Wald. 2) Schaden, Verlust, Terent.

rent. und Colum.: morae, Zeitverlust, Virg., oder auch Aufwand der Zeit: daher Abnahme, Verminderung, Apul.

Dispendo, pendi, pensum und pessum, 3. (dis u. pando), i. q. dispando, Lucret.

Dis-pendo, pendi, pensum, 3. austheilen, Prud.

Dispenno, ĕre, s. dispendo, Plaut.

Dispensātĭo, ōnis, f. (dispenso), eig. das Abwägen unter mehrere. Daher 1) Besorgung oder Behandlung, von Geld u. ähnlichen Dingen, aerarii, Cic.: pecuniae, annonae, Liv.: auch dieses Amt selbst, Verwaltung des Geldes oder des Vermögens, Amt eines Cassirers, Rentmeisters und zugleich Auszahlers, Cic. 2) Eintheilung, Wirthschaftlichkeit, Liv. u. Plin.

Dispensātor, ōris, m. (dispenso), Rechnungsführer, Cassirer, Wirthschaftsbesorger, Sueton. u. Cic. Fragm.

Dispensātrix, īcis, f. (dispensator), Wirthschaftsverwalterinn, Rechnungsführerinn, Hieron.

Dispenso, avi, atum, are (Frequ. von dispendo), eig. abwägen unter mehrere. Daher 1) auszahlen, numos, Plaut. 2) Jemandes Ausgabe und Einnahme besorgen, oder etwas besorgen, verwalten, wenn vom Ausgeben und Einnehmen die Rede ist, res meas domesticas, Cic.: pecuniam, Nep.: auch überhaupt besorgen, reguliren, fila mortalia, Ovid., von den Parcen: victoriam, Liv. 3) wirthschaftlich eintheilen, Juvenal.: tropisch, laetitiam inter aliquos, Liv., i. e. mit Maaßen eintheilen. 4) überhaupt eintheilen, inventa, Cic.: recte, Horat. 5) vertheilen, austheilen, succum proli, Colum.: fontem inter incolas, Plin.: oscula per natos, Ovid.

Dispensus, a, um, s. Dispendo.

Dis-percŭtĭo, ussi, ussum, 3. zerschlagen, zerschmettern, Plaut.

Dispērdĭtĭo, ōnis, f. (disperdo), Verderbung, Zugrunderichtung, Zerstörung, Cic.

Dis-perdo, dĭdi, dĭtum, 3. zu Grunde richten, unglücklich machen, verderben, aliquem, Plaut.: possessiones, Cic.: daher verthun, rem, Plaut.

Dis-pĕrĕo, ii, 3. 1) zu Grunde gehen, umkommen, verloren gehen, fundus, Cic. 2) umkommen, sterben, Lucret.: disperii, Terent., ich bin verloren, es ist aus mit mir.: dispeream, Horat., ich will des Todes seyn.

Dispergo, si, sum, 3. (dis u. spargo), 1) hin und her streuen, an verschiedne Orte streuen, zerstreuen, membra per agros, Cic. e poeta: fimum, Plin.: cerebrum, Terent., zerschmettern: daher tropisch, hin und her streuen, hin und her vertheilen, verbreiten, rumorem, Tacit.: partes rei in causam, Cic.: multa perniciosa, Cic.: vitam in auras, Virg.: lumina, Calp., mit den Augen umherstarren: vulgus dispserserat, hatte verbreitet (sc. ein Gerücht), Tacit.: so auch dispersus, a, um, z. E. bellum, Cic. 2) besprützen, viam cerebro, Terent.

Disperno, ĕre (dis u. sperno), verachten, Juvenc.

Disperse, Adv., zerstreut, Cic.

Dispersim, Adv., zerstreut, hie und da, Varr.

Dispersus, a, um, s. Dispergo.

Dispersus, us, m. (Dispergo), Zerstreuung, Cic.

Dispertĭo, ivi u. ii, ītum, 4. (dis u. partio), vertheilen, austheilen, eintheilen, Cic.: dispertiri, sich umarmen, oder auch küssen, Plaut.

Dispertĭor, itus sum, 4. (dis und partior), vertheilen, austheilen, eintheilen, Cic.

Dispesco, ui, ĭtum, 3. (dis u. pasco), trennen, absondern, Plin. Partic. dispestus, a, um, Apul. Edit. Oudend.

Dispessus, a, um, s. Dispendo.

Dispĭcĭo, exi, ectum, 3. (dis u. specio), 1) die Augen aufschlagen oder zum Sehen öffnen, ut primum dispexit, Cic.: catuli, Cic. 2) sich umsehen, Plaut.: in omnes partes, Lucret. 3) sehen, erblicken, rem, Lucret.: Thulen, Tacit.: auch sehen, vom Verstande, acie mentis, Cic.: daher a) überlegen, bedenken, Cic. b) wahrnehmen, einsehen, Cic. c) ausfindig machen, Cic. u. Terent.

Dis-plāno, are, i. q. complano, Varr.

Displĭcentĭa, ae, f. (displiceo), Mißfallen, Mißfälligkeit, Senec.

Displĭcĕo, ui, ĭtum, 2. (dis und placeo), mißfallen, alicui, Cic. Not. a) sibi, verdrießlich seyn, mit sich selbst nicht zufrieden seyn, nicht aufgeräumt seyn, Cic. Phil. 1, 5. Att. 2, 18: corpus displicens, krank, Scrib. Larg. b) displicitus, a, um, mißfällig, displicita esset, i. e. displicuisset, Gell.

Dis-plĭco, are, zerstreuen: displicatus, a, um, Varr.

Dis-plōdo, si, sum, 3. 1) von einander schlagen, aus einander dehnen, breit machen, Varr.: nares displosae, Arnob., breite Nase. 2) zersprengen, Horat.

Displōsus, a, um, s. Displodo.

Displŭvĭātus, a, um (Partic. von *displuvio), wo das Regenwasser an beyden Seiten abläuft, Vitruv.

Dispo-

Dispŏlĭātĭo, ōnis, f. (dispolio), Plünderung, Beraubung, Cod. Theod.
Dispŏlĭo, avi, atum, are (dis u. spolio), berauben, plündern, Cic. Verr. 4, 20. Terent. Andr. 4, 5, 21 etc.: doch lesen andere in diesen Stellen despoliare.
Dispondēus, i, m. (διςπόνδειος), ein doppelter Spondeus.
Dis-pōno, sui, situm, 3. 1) hier und da hin stellen, an verschiedene Oerter stellen, vertheilen, portis stationes, Liv., Schildwachen an die Thore: praesidia ad ripas, Caes.: signa ad columnas, Cic.: oder mit einer gewissen Ordnung wohin stellen oder legen, tormenta in muris, Caes.: arbores, Plin. 2) in Ordnung stellen, setzen oder legen, milites, Nep.: comas, Ovid. 3) eintheilen, ordnen, libros Homeri, Cic.: diem, Plin. Ep.: daher dispositus, a, um, ordentlich eingetheilt, insignia, Cic.: vir, Plin. Ep., i. e. ordentlich, der Ordnung beobachtet. 4) einrichten, zu etwas passend machen, disposita ad honorem studia, Cic. 5) reguliren, festsetzen, disponiren, Pandect.
Dispŏsĭte, Adv., ordentlich, Cic.: dispositissime, Sidon.
Dispŏsĭtĭo, ōnis, f. (dispono), 1) Stellung in Ordnung, Zusammenfügung, Ordnung, Cic. 2) Anordnung, Einrichtung, Colum.
Dispŏsĭtor, ōris, m. (dispono), Ordner, Senec.
Dispŏsĭtūra, ae, f. (dispono), i. q. dispositio, Lucret.
Dispŏsĭtus, a, um, s. Dispono.
Dispŏsĭtus, us, m. statt dispositio, Tacit.
Dis-pŭdet, uit, 2. i. q. pudet, Terent.
Dispulsus, a, um, s. Dispello.
Dis-pulvĕro, are, zerstäuben, Naev.
Dispūmo, are, i. q. despumo, Colum.
Dispunctĭo, ōnis, f. (dispungo), 1) Durchgehung der Rechnung, Pandect. 2) Untersuchung, Tertull. 3) Ende, Tertull.
Dispunctor, ōris, m. (dispungo), Untersucher, Tertull.
Dispunctus, a, um, s. Dispungo.
Dis-pungo, nxi, nctum, 3. eigentlich durch Punkte unterscheiden, aus einander setzen, anmerken. Daher 1) bey Rechnungen, dispungere rationes, Pandect., sie durchgehen, Ausgabe und Einnahme mit einander vergleichen: daher tropisch, dies vitae, Senec., i. e. überrechnen, erwägen. 2) eintheilen, abtheilen, intervalla negotiorum otio, Vellej. 3) endigen, ordinem coeptum, Tertull. 4) trennen, anima dispuncta, Tertull.

Dispŭtābĭlis, e (disputo), worüber sich disputiren läßt, Senec.
Dispŭtātĭo, ōnis, f. (disputo), 1) Ueberschlagung, Ueberrechnung, Ueberdenkung, Colum. 2) Unterredung mit Gründen oder über eine streitige Materie, Dispüt, Abhandlung, Untersuchung, Cic.
Dispŭtātĭuncŭla, ae, f. (Demin. von disputatio), kleine Abhandlung, Senec.
Dispŭtātor, ōris, m. (disputo), ein Disputirer, Cic.: daher Verfechter einer Meynung, Val. Max.
Dispŭtātōrie, Adv., disputirend, Sidon.
Dispŭtātrix, icis, f. (disputator), Disputirerinn, disputirend, Quintil.
Dis-pŭto, avi, atum, are, 1) überschlagen, z. E. die Rechnung, rationem cum aliquo, Plaut. 2) reden oder sich unterreden, besonders gründlich oder von einer streitigen Sache; behaupten, disputiren, abhandeln, sagen, de re, Cic.: ad rem, Cic.: aliquid, Cic. 3) erzählen oder sagen, Plaut.
Disquīro, sivi, situm, 3. (dis und quaero), untersuchen, Horat.
Disquīsĭtĭo, ōnis, f. (disquiro), Untersuchung, Cic.
Disrumpo, i. q. Dirumpo.
Dissaepio, Dissaeptio, i. q. Dissepio, Disseptio.
Dissāvior, i. q. Disuavior.
Dis-sĕco, cui, ctum, care, zerschneiden, zerhauen, Sueton.
Dissectus, a, um, s. Disseco.
Dissēmĭnātĭo, ōnis, f. (dissemino), 1) Aussäung. 2) Ausstreuung, Verbreitung, Apul.
Dis-sēmĭno, avi, atum, are, 1) aussäen. 2) ausstreuen, ausbreiten, verbreiten, sermonem, Cic.: malum, Cic.
Dissensĭo, ōnis, f. (dissentio), 1) Uneinigkeit, Mißhelligkeit, Cic. 2) Verschiedenheit, Unähnlichkeit, Senec.
Dissensus, us, m. i. q. dissensio, Pandect.
Dissentānĕus, a, um (dissentio), nicht übereinstimmend, disharmonirend, Cic.
Dis-sentĭo, si, sum, 4. 1) in der Gesinnung oder Meynung verschieden seyn oder abgehen, nicht übereinstimmen, uneinig seyn, ab aliquo, Cic.: cum aliquo, Cic.: inter se, Cic. 2) verschieden oder unähnlich seyn, nicht übereinstimmen, abgehen, a more, Cic.: cum scripto, Auct. ad Her.: a se, mit sich nicht harmoniren, sich widersprechen, sich unähnlich seyn, Cic.: so auch sibi, Auct. ad Her.

Disse-

Dissĕpărātĭo, ōnis, f. (disseparo), i. q. separatio, Auct. Decl. in Catil.

Dis-sĕpăro, i. q. separo, Nazar.

Dis-sēpĭo, psi, ptum, 4. 1) durch Gränzen trennen, in Gränzen einschließen, Ovid. u. Lucret.: daher disseptum, a) Gränze oder Scheidewand, Lucret. b) Zwerchfell, Macrob. 2) trennen, einreißen, aggerem, Stat.

Dissepţĭo, ōnis, f. (dissepio), i. q. disseptum, Vitruv.

Disseptus, a, um, s. Dissepio.

Dissĕrēnasco, navi, 3. (Inchoat. v. dissereno), heiter werden, Liv.

Dis-sĕrēno, are, heiter seyn, Plin.

Dis-sĕro, ēvi, ĭtum, 3. 1) aussäen, hier und dahin säen, oder säen, wenn von mehrern Dingen die Rede ist, Colum.: auch überhaupt in die Erde setzen, taleas, Caes. 2) zertheilen, absondern, Apul. Partic. Dissitus, a, um, a) zerstreut, verbreitet, Lucret. b) entfernt, Apul.

Dis-sĕro, rui, rtum, 3. eig. von einander fügen, aus einander setzen; daher reden, sprechen, sagen, 1) überh., bona libertatis, Tacit., i. e. von den Vorzügen: verbum, Apul., i. e. aussprechen: besond. 2) mit Sorgfalt, mit Gründen von etwas reden, etwas vortragen, disputiren, a) unter sich, de omnibus rebus in contrarias partes, Cic.: de animorum immortalitate, Cic.: daher erörtern, darthun, beweisen, disseramus, quid proprie petat orator, Quintil. b) öffentlich, vor dem Volke oder im Senate, pro legibus suis, Liv.: de teste, Cic. 3) erzählen, vitam alicujus, Lamprid.

Dis-serpo, psi, ptum, 3. hin und her schleichen, unmerklich sich ausbreiten oder verbreiten, tremores, Lucret.

Dissertātĭo, ōnis, f. (disserto), gründliche Unterredung, Erörterung, Abhandlung, Gell. u. Plin.

Dissertātor, ōris, m. (disserto), ein Disputirer, Prud.

Disserto, are (dissero, rui), 1) sich unterreden, einen Wortstreit haben, disputiren, Plaut. u. Gell. 2) erzählen, erklären, vortragen, Tacit.

Dissĭco, ĕre (dis u. seco), 1) zerhauen, zertheilen, Plaut. 2) verthun, dide ac dissice, Caecil. ap. Cic.: doch kanns auch st. disjice stehen.

Dissĭdentĭa, ae, f. (dissideo), i. q. dissidium, Plin.

Dissĭdĕo, ēdi, essum, 2. (dis und sedeo), eig. von einander sitzen. Daher 1) entfernt oder getrennt seyn, castris, Cic.: ab aliquo animo, Cic.: hostem dissidere in Arminium ac Segestem, i. e. getheilt in die Parten des — und des rc., Tacit. 2) uneins seyn, nicht in der Gesinnung oder Neigung harmoniren, inter se, Cic.: ab aliquo, Cic. u. Nep.: a se ipso, Cic.: cum aliquo, Cic.: alicui, Horat.: auch von Thieren u. leblosen Dingen, zwischen denen eine Antipathie herrscht, dissident olores et aquilae, Plin.: quercus et olea, ib. 3) nicht übereinstimmen oder kommen, nicht passen zu etwas, unähnlich seyn, scriptum a sententia dissidet, Cic.: toga dissidet, Horat., i. e. paßt nicht wohl, sitzt nicht recht.

Dissĭdĭum, i, n. (dissideo), 1) Trennung der Neigung oder Gesinnung, Uneinigkeit, Cic. 2) Trennung, z. E. der Körper, Cic. Cluent. 67, wo jedoch die Edd. discidia haben.

Dis-signo, are, st. designo, Symm.

Dissĭlĭo, ilui (ilivi), ultum, 4. (dis u. salio), von einander springen, zerspringen, sich schnell zertheilen oder trennen, Virg., Ovid. u. Plin.: tropisch, gratia dissiluit, Horat., i. e. hat sich getrennt.

Dis-sĭmĭlis, e, unähnlich, inter se, Cic.: alicujus, Cic.: alicui, Cic.: auch folgt atque oder ac, als, darauf, Cic. u. Liv. Comp. dissimilior, Cic.: Superl. dissimillimus, Cic.

Dissĭmĭlĭter, Adv., unähnlich, verschieden, auf unähnliche Art, Sallust.: auch mit dem Dativ., Liv.

Dissĭmĭlĭtūdo, ĭnis, f. (dissimilis), Unähnlichkeit, Verschiedenheit, Cic.

Dissĭmŭlāmentum, i, n. (dissimulo), Verstellung, Schein, den man annimmt, Apul.

Dissĭmŭlanter, Adv., unvermerkt, unter der Hand, ingeheim, Cic.

Dissĭmŭlantĭa, ae, f. (dissimulo), Verhehlung seiner Gedanken, Cic.

Dissĭmŭlātĭo (Dissimil.), ōnis, f. (dissimulo), 1) Verstellung, i. e. Verhehlung seiner Gedanken, da man das Gegentheil dessen sagt, was man denkt, Cic. 2) Verhehlung, Verbergung, Unkenntlichmachung, Tacit. 3) Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Veget.

Dissĭmŭlātor, ōris, m. (dissimulo), Verhehler, i. e. der sich etwas nicht merken läßt, Sallust. u. Horat.

Dis-sĭmŭlo (Dissimil.), avi, atum, are, unähnlich machen, machen, daß man etwas nicht merkt, unmerklich machen, Cic. Daher 1) so thun oder reden, als ob etwas nicht so wäre, vorsetzlich verhehlen, verbergen, verschweigen, sich nicht merken lassen, aliquid, Cic. und Liv.: aliquid silentio, Cic.: dissimulata deam, i. e. celans divinitatem, Ovid.: de re, Sallust.: auch seq. Accus. et Infin., Cic.: auch seq. quasi, Plaut.

2) ver-

-) bedecken, Ovid. 3) ingeheim weg-lassen, unterlassen, consonantes, i. e. nicht aussprechen, Quintil.: daher ingeheim geben oder zufrieden lassen, mater dissimulata, Tacit.: doch kanns auch seyn mit Stillschweigen übergehen.

Dissĭpābĭlis, e (dissipo), zerstreulich, Cic.

Dissĭpātĭo, ōnis, f. (dissipo), 1) Zerstreunng, Cic. 2) Vertheilung, Cic.: auch als eine Redefigur, Cic.

Dissĭpātor, ōris, m. (dissipo), Zerstreuer, Vernichter, Prud.

Dissĭpo, avi, atum, are (dis und * sipo), 1) von einander theilen, zertheilen, ausbreiten, aquam, Liv. 5, 16. aus einem Orakel: aquam late, Varr.: ignis se dissipavit, Liv.: bellum dissipatum, Liv., i. e. wenn man an vielen Orten ficht. 2) von einander trennen, zerstören, einreißen, tecta, Liv.: statuam, Cic. 3) zerstreuen, hostes, Caes.: in fugam, Liv.: membra, Cic.: dah. dissipatus, a, um, zerstreut, nicht zusammen hangend, nicht wohl zusammen gefügt, oratio, Cic.: fuga, Liv.: orator, Cic., i. e. der nicht wohl zusammen hangend redet: daher a) ausbreiten, überall bekannt machen, verbreiten, ausstreuen, sermonem, famam, Cic. b) verschwenden, verthun, unter die Leute bringen, patrimonium, Cic.

Dissĭtus, a, um, s. Dissero, evi.

Dissŏcĭābĭlis, e (dissocio), 1) was sich nicht vereinigt, od. vereinigen läßt, Tacit. 2) trennend, Horat.

Dissŏcĭālis, e, i. q. dissociabilis, Rutil.

Dissŏcĭātĭo, ōnis, f. (dissocio), Trennung, Tacit.

Dis-sŏcĭo, avi, atum, are, trennen, absondern, entzweyen, Cic.

Dissŏlūbĭlis, e (dissolvo), auflöslich, zertrennlich, Cic.

Dissŏlūte, Adv., aufgelöst, getrennt. Daher 1) nachlässig, unachtsam, liederlich, Cic. 2) ohne Verbindungspartikeln, dicere, Cic.

Dissŏlūtĭo, ōnis, f. (dissolvo), 1) Auflösung, Trennung, naturae, Cic., i. e. Tod. 2) Schlaffheit, Plin. 3) Auflösung, i. e. Beantwortung oder Widerlegung der Vorwürfe oder Fragen, Cic. 4) Aufhebung, Abschaffung, Vernichtung, legum, Cic. 5) Gleichgültigkeit, animi, Cic. 6) Schwäche, Senec.: auch Weichlichkeit, Treb. Poll. 7) Weglassung der Verbindungspartikeln, Cic.

Dissŏlūtor, ōris, m. (dissolvo), Auflöser, Zerstörer, Vernichter, Cod. Just.

Dissŏlūtrix, īcis, f. (dissolutor), Auflöserinn, Zerstörerinn, Tertull.

Dissŏlūtus, a, um, s. Dissolvo.

Dis-solvo, olvi, olūtum, 3. 1) auflösen, was gebunden oder zusammen gefügt war, scopas, clypeum, Cic.: tropisch, orationem, Cic., nicht numerös schreiben: daher dissolutus, a, um, a) aufgelöst, nicht gebunden, Plaut.: navigium, Cic., i. e. zerlechzet: tropisch, nimis dissolutus, Cic. Or. 57, i. e. zu wenig numerös, nicht regelmäßig zusammen gefügt. b) aufgelöst, schlaff, stomachus, Plin. c) nachlässig, unachtsam, gleichgültig, Cic.: dissolutior, Senec. d) liederlich, frech, zügellos, adolescens, Cic.: consilia, Cic.: liberalitas dissolutior, Cic.: dissolutissimus hominum, Cic. 2) auflösen, schmelzen, flüssig machen, aes, Lucret.: resinam oleo, Plin.: fel aqua dissolutum, ib. 3) zertheilen, oder durch Zertheilen vertreiben, inflationes, dolorem capitis, Plin. 4) trennen, absondern, zerschneiden, zerreißen, zu nichte machen, aufheben, cassiren, societatem, leges, amicitiam, severitatem, interdictum, Cic.: pinus lamna, zersägen, Val. Fl.: ilia risu, Petron.: daher dissolvi, getrennt werden, sich trennen, dissolvi nullo modo possunt, Cic. Cat. 2, 8. i. e. sich (von ihnen) trennen, fortgehen. 5) auflösen, i. e. beantworten, widerlegen, interrogationes, Cic.: criminationem, Cic. 6) bezahlen, aes alienum, Cic.: pecuniam alicui, Cic. 7) los machen, befreyen, von Geschäften oder Verdrießlichkeiten, dissolvi me, Terent., ich bin fertig, habe mich expedirt: dissolve me, Plaut., expedire mich, sag mirs: daher dissolvere pro sua parte, Cic., sc. se, sich vergleichen. Not. dissolvo steht auch zuweilen viersylbig (dissoluo), so auch dissolui, Lucret.: so auch dissoluantur, fünfsylbig, Ovid.

Dissŏnantĭa, ae, f. (dissono), Disharmonie, Ungleichförmigkeit, Hieron.

Dis-sŏno, ui, itum, are, 1) nicht übereinstimmen, verschieden seyn, Colum. 2) wiederschallen, Vitruv.

Dis-sŏnus, a, um, 1) nicht übereinstimmend, verschieden klingend, von verschiedenen Tönen, clamor, Liv.: flamina, Calp., i. e. mißtönend. 2) tropisch, nicht übereinstimmend, verschieden, a Romanis, Liv.

Dis-sors, tis, von ungleichem Schicksale. Daher 1) unähnlich, fetus, Ovid., wo es auch ungestaltet seyn kann. 2) nicht theilhaft, nicht gemeinschaftlich, außer Gemeinschaft eines andern, a milite, Ovid.

Dis-suādĕo, si, sum, 2. widerrathen, legem, Cic.: de captivis, Cic.

Dissuāsio, ōnis, f. (dissuadeo), Widerrathung, Cic.

Dissuāsor, ōris, m. (dissuadeo), Widerrather, legis, Cic.

Dis-suāvĭor, ari, zerküssen, i. e. seh küssen, oculos, Q. Cic. in Cic. Ep.: doch kanns auch blos küssen seyn.

Dis-suesco, st. desuesco, Alc. Av.

Dissulto, are, Frequ. von dissilio, in ders. Bedeut., Plin. u. Virg.

Dis-sŭo, ui, ūtum, 3. auftrennen, was genäht war: daher a) sinum, Ovid., i. e. öffnen. b) amicitias, Cic., i. e. nach und nach trennen.

Dissŭpo, i. q. Dissipo.

Dissyllăbus, a, um (δισύλλαβος), zweysylbig, Quintil.

Dis-tābesco, ĕre, i. q. tabesco, Cato.

Dis-taedet, ēre, i. q. taedet, Terent.

Distantĭa, ae, f. (disto), 1) Abstand, Entfernung, Zwischenraum, Plin. 2) Abstand, tropisch, i. e. Unterschied, Verschiedenheit, Quintil. u. Cic.

Dis-tectus, a, um, i. q. detectus, Alc. Avit.

Dis-tendo, di, tum u. sum, 3. 1) aus einander dehnen oder spannen, hominem, Liv.: brachia, Ovid.: aciem, Caes. 2) trennen, zertheilen, nicht zusammen lassen, copias hostium, Liv. 3) tropisch, theilen, animos, Liv., i. e. ungewiß machen: auch trennen, abhalten, hostes ab aperriore loco, Liv. 4) voll füllen, ventrem, Plaut.: nectare cellas, Virg.: distentus, a, um, voll, angefüllt, Virg. u. Plin. Paneg.: uber distentius, Horat. 5) beschäftigen mit vielen Dingen, curam unius pastoris, Colum.: distentus, a, um, beschäftigt, z. E. negotiis, Cic.: distentissimus, Cic., wo es nicht von distineo ist.

Distentĭo, ōnis, f. (distendo), Ausdehnung, Cels.

Distento, are, Freq. v. distendo, in ders. Bedeut., distentent ubera vaccae, Virg. Ecl. 9, 31: doch haben die neuern Edd. distendant.

Distentus, us, m. (distendo), Ausdehnung, cutis sufflatae, Plin.

Distentus, a, um, Partic. 1) von distendo. 2) von distineo.

Distermĭnātor, ōris, m. (distèrmino), Absonderer, Apul.

Dis-termĭno, are, absondern, trennen, Judaeam ab Aegypto, Plin.

Dis-termĭnus, a, um, abgesondert, Sil. 5, 400.

Disterno, strāvi, strātum, 3. (dis u. sterno), von einander betten, ein besonderes Lager für Jemanden machen, Apul.

Dis-tĕro, trīvi, trītum, 3. zerreiben, zerstampfen, Cato: tropisch, aliquem basiis, Petron.

Distĭchus, a, um (δίστιχος), 1) zweyzeilig, zwey Reihen habend, hordeum, Colum. 2) aus zwey Versen bestehend, carmen; auch blos distichon, sc. carmen, Martial.: Plur., disticha, ibid.

Distillātĭo, Distillo, Distillo, i. q. Destillatio etc.

Distincte, Adv., mit Beobachtung des gehörigen Unterschieds, ordentlich, deutlich, Cic.: distinctius, Cic.

Distinctĭo, ōnis, f. (distinguo), 1) Unterscheidung, Unterschied, Cic.: daher eine Art von Gegensatz, a) ähnlicher Worte, z. E. der Mensch ist nicht karg, sondern ein guter Wirth, Quintil. b) in Sätzen, z. E. odit populus romanus privatam luxuriam, publicam magnificentiam diligit, Quintil. 2) Abtheilung, Eintheilung, Ordnung, Cic.: daher die Interpunction, Quintil. 3) Verbrämung oder Besetzung mit etwas zur Zierde; daher der Schmuck, Cic.

Distinctor, ōris, m. (distinguo), Unterscheider, Ammian.

Distinctus, us, m. (distinguo), Unterschied, Unterscheidung, Tacit.

Distinctus, a, um; s. Distinguo.

Distĭnĕo, inui, entum, 2. (dis und teneo), 1) von einander halten, tigna fibulis, Caes. 2) tropisch, von einander halten, nicht zusammen lassen, theilen, trennen, z. E. Truppen der Feinde, Liv. u. Caes.: duo freta, Ovid.: distineor dolore, Cic., ich vergehe, es kränkt mich, ich möchte zerspringen: duae sententiae distinebant senatum, Liv., theilten ihn, machten ihn uneinig, ungewiß. 3) mit mehr als einer Sache beschäftigen, oder bloß beschäftigen, maximis occupationibus distineri, Cic. 4) trennen, verhindern, aufhalten, abhalten, pacem, Cic.: aliquem a re, Caes. und Liv.

Distinguo, nxi, nctum, 3. (dis und stinguo), 1) absondern, trennen, abtheilen, unterscheiden, vera a falsis, Cic.: falsum vero statt a vero, Horat.: alternos cantus, Calp., bestimmen, wer den Wechselgesang anheben soll: daher distinctus, a, um, abgetheilt, ordentlich, deutlich, res, Cic.: sermo, Quintil.: Cicero distinctior, Auct. Dial. de Orat., i. e. deutlicher: stellis distinctis, hell, sichtbar, Cic. 2) bunt machen, oder mit etwas der Zierde wegen besetzen oder schmücken, poculum gemmis, Cic.: litora urbibus, Cic.: Cynosura stellis distincta, Cic.: orationem, Cic., schmücken. 3) die Interpunction machen, mit der

der Reder oder im Lesen, daß man inne hält, wo es der Sinn erfordert, Quintil.: daher a) enden, contationem, Apul. b) abthun, schlichten, entscheiden, z. E. Processe, Lamprid.

Disto, are (dis u. sto), 1) getrennt oder entfernt seyn, a) dem Orte nach, summa labra distabant, Caes.: inter se, Caes.: ab aliquo, Hirt.: foro (Dat.) st. a foro, Horat. b) der Zeit nach, non multum aetate distantes, Quintil. 2) tropisch, entfernt seyn, i. e. unterschieden seyn, inter se, Cic.: auch steht a, Cic., und Dativ., z. E. scurrae, i. e. a scurra, Horat. Not. distat, es ist ein Unterschied, Horat.

Dis-torqueo, si, tum, 2. 1) von einander drehen oder zerren, verzerren, verdrehen, os, Terent.: oculos, Horat.: labra, Quintil.: dah. distortus, a, um, a) verzerrt, verdreht. b) ungestaltet, Cic.: distortissimus, Cic. c) tropisch, verkehrt, unschicklich, Cic. 2) quälen, martern, Sueton.

Distortio, ōnis, f. (distorqueo), Verzerrung, Verdrehung, membrorum, Cic.

Distortus, a, um, s. Distorqueo.

Distractio, ōnis, f. (distraho), 1) das Voneinanderziehen, Absonderung, Trennung, Cic. u. Gell.: daher Abneigung, Uneinigkeit, Cic. u. Varr. 2) Verkauf, mercium, Pandect.

Distractor, ōris, m. (distraho), Verkäufer, argenti, Geldhändler, Geldwechsler, Cod. Just.

Distractus, a, um, s. Distraho.

Dis-traho, xi, ctum, 3. hier und da hin ziehen, von einander ziehen oder zerren, zerreißen, zertheilen, Cic. u. Liv.: daher a) trennen, absondern, aliquem a complexu suorum, Cic.: animam a corpore, Senec.: voces, Cic., i. e. zu breit aussprechen. b) endigen, trennen, vernichten, controversiam, Cic. c) ungewiß machen, distrahor, Cic., ich bin ungewiß. d) verhindern, oder aufhalten, rem, Caes. e) zerstreuen, partem navium, Caes. f) verkaufen, nämlich an verschiedene, oder überhaupt verkaufen, Gell. u. Justin. g) abziehen, abwendig machen, aliquem ab aliquo, Cic. Phil. 2, 10. h) mit mehr als einer Sache beschäftigen, animum, zertheilen, zerstreuen, Senec. i) fama distrahi, in übelm Ruf stehen, Tacit. Partic. distractus hat auch die Gradus, distractior, Lucret.: distractissimus, Vellej.

Distrātus, a, um, s. Disterno.

Dis-tribuo, ui, ūtum, 3. vertheilen, austheilen, eintheilen, verbreiten, sanguinem in corpus, Cic.: frumentum civitatibus, Cic., st. zum Geben, folglich auferlegen, zu geben befehlen. Not. partitionem, Cic., i. e. machen: distributa expositio, Cic., i. e. quae fit per distributionem.

Distribūte, Adv., eingetheilt, mit gehöriger Eintheilung, ordentlich, Cic.: distributius, Cic.

Distribūtio, ōnis, f. (distribuo), Eintheilung, Vertheilung, Cic.: daher als eine Redefigur, Cic. Orat. 3, 53.

Distribūtor, ōris, m. (distribuo), Austheiler, Vertheiler, Eintheiler, Apul., auch Cic. Pis. 15. nach einigen Edd.

Distribūtus, a, um, s. Distribuo.

Districte, i. q. Destricte.

Districtio, ōnis, f. (distringo), Schwierigkeit, Hinderniß, Pandect.

Districtus, a, um, s. Distringo.

Distringo, nxi, ctum, 3. (dis und stringo), 1) von einander ziehen oder dehnen, auch hier und da binden, mit mehr als einem Bande binden, Senec.: daher a) mit mehr als einer Sache beschäftigen, theilen, hostes, Liv., i. e. ihnen eine Diversion machen: daher districtus, a, um, beschäftigt, bellis, Nep.: contentione ancipiti, Cic.: districtior a negotiis, Cic.: auch ungewiß, unentschlossen, Cic. ad Div. 2, 15. b) zerreiben, thymum, Colum.: daher frontem, Quintil., kühn werden. c) trennen, zu Grunde richten, libertatem, Senec. 2) heraus ziehen, gladium; doch schreibt man hier lieber destring.: daher districtus, a, um, streng, Val. Max.: districtior, Cod. Just.: districtissimus, Cod. Just.: doch scheint auch destrict. hier besser zu seyn. 3) abstreifen: doch liest man hier auch lieber destring.

Dis-trunco, are, von einander hauen, zerhauen, Plaut.

Distruo etc., s. destruo etc., Prud.

Disturbātio, ōnis, f. (disturbo), Zerstörung, Cic.

Dis-turbo, avi, atum, are, 1) von einander treiben, trennen, concionem, Cic.: auster disturbat freta, Senec., i. e. beunruhigt. 2) zerstören, einreißen, tecta, porticum, Cic.: auch zerstören, in Unordnung bringen, Colum. 3) tropisch, trennen, zerstören, zu Grunde richten, hintertreiben, societatem, Cic.: nuptias, Terent.: legem, Cic.

Dis-ūnio, ire, trennen, Arnob.

Disyllăbus, i. q. Dissyllabus.

Ditātor, ōris, m. (dito), ein Bereicherer, Augustin.

Dite, reich, 1) Adj., s. Dis. 2) Adv.: daher ditius, Stat.: ditissime, Apul.

Ditesco, ĕre (dis, itis), reich werden, eigentlich u. tropisch, Lucret.

Dithyrambĭcus, a, um (διθυραμβικός), dithyrambisch, poema, Cic.

Dithy-

Dithȳrambus, i, m. (διθύραμβος), 1) ein Beyname des Bacchus. 2) ein Loblied auf ihn, das voll hoher Begeisterung u. in schwülstigen zusammengesetzten Worten abgefaßt war: daher auch 3) jeder ähnliche begeisterungsvolle, erhabene Gesang, Cic.

Dĭtĭo, ōnis, f. Macht über andre, Gewalt, Herrschaft oder Botmäßigkeit, esse in ditione alicujus, Cic.: redigere in ditionem nostram, Cic.

Dĭtĭor, Dĭtissimus, ſ. Dis.

Dĭtis, e, ſ. Dis.

Dĭtĭus, Dĭtissĭme, ſ. Dite.

Dĭto, avi, atum, are (dis, itis), bereichern, eigentl. und tropisch, Liv. und Horat.

Ditrŏchaeus, i (διτρόχαιος), ein doppelter Trochäus.

Dĭu (eigentl. Ablat. von dius, i. e. dies), 1) bey Tage, Plaut. 2) lange, i. e. lange Zeit, Cic.: diutius, Cic.: diutissime, Cic.: auch substant., z. E. hoc ipsum diu, Cic. 3) lange, i. e. seit langer Zeit, Cic. 4) vorher, nec diu hic fui, Plaut., wo es auch heißen kann: und ich bin nie hier gewesen. 5) weit, weithin, in einer großen Strecke, z. E. wohnen, Mela.

Dĭum, i, ſ. Dius, a, um.

Dĭūrētĭcus, a, um (διουρητικός), den Urin treibend, Coel. Aur.

Dĭurno, are, lange dauern oder leben, Quadrig. ap. Gell. — Von

Dĭurnus, a, um (dies), 1) am Tage, des Tages, labores, Cic.: metus, Cic.: lumen, Ovid., Tageslicht: currus, Ovid., von der Sonne: stella, Plaut., Morgenstern. 2) einen Tag dauernd, Ovid. 3) täglich, cibus, Liv.: daher diurnum, Juvenal., u. diurna, orum, Sueton., Journal.

Dīus u. Dīvus, a, um (δῖος und mit dem Digamma Aeol. δῖϝος, vom Stammworte δίω i. e. δείδω, cf. dirus), Furcht erregend, als Wirkung der hohen Majestät, also 1) göttlich, Casmillus dius, Varr.: res divae, Naev.: diva parens, Virg.: divus, ein Gott, Liv.: divi, die Götter, Cic. Auch gab man diesen Titel den nach dem Tode vergötterten Kaisern, z. E. Jul. Caesar, Divus, Suet. Tropisch, göttlich-groß, göttlich-schön, dia sententia, Horat.: Camilla, Virg. 2) himmlisch, omnia dia et marina et terrea, Prud.: dium oder divum, der Himmel, Varr.: daher sub dio ſ. divo, unter freyem Himmel, Varr., Colum. u. Cic.

Dĭuscŭla, Adv., i. q. diutule, Augustin.

Dĭūtīne, Adv., lange, Plaut.

Dĭūtīnus, a, um (diu), lange dauernd, langwierig, Cic.

Dĭūtĭus, Dĭūtissime, ſ. Diu.

Dĭūtŭle, Adv., ziemlich lange, etwas lange, Gell.

Dĭūturne, Adv., i. q. diu, Cic. ad Diverſ. 6, 10, wo jedoch Ed. Ern. diuturnam hat: diuturnius, Sidon.

Dĭŭturnĭtas, ātis, f. die lange Dauer, Langwierigkeit, Cic. — Von

Dĭŭturnus, a, um (diu), 1) lange dauernd, langwierig, Cic.: diuturnior, Cic.: diuturnissimus, Oroſ. 2) lange lebend, Cic. Phil. 2, 44: diuturnior, Varr. u. Ovid.

Dīva, ſ. Divus.

Dīvăgor, ari (dis u. vagor), herumschweifen, hier und da hin schweifen, Lactant.

Dīvālis, e (divus), i. q. divinus, Spartian.

Dīvărĭco, avi, atum, are (dis und varico), von einander sperren oder dehnen, Cic.: auch st. divaricare ſe, Varr.

Dīvello, elli (öfter als ulſi), ulſum, 3. (dis und vello), 1) von einander reißen, zerreißen, Virg. und Gell.: vulnus, Auct. B. Afric., aufreißen: tropisch, divellor dolore, Cic., ich möchte zerspringen vor ꝛc. 2) trennen, res copulatas, Cic.: commoda civium, Cic.: daher divelli, getrennt werden, sich trennen, ab otio, Cic. 3) trennen, aufheben, amicitiam, Senec.: adfinitatem, Cic.: somnum, Horat. 4) wegreißen, trennen, liberos a complexu parentum, Cic.: membra ab aliquo, Cic.: auch adultero, i. e. ab adultero, Horat.

Dīvendo, ĭdi, ĭtum, 3. (dis und vendo), verkaufen, an verschiedne: auch vielleicht überhaupt verkaufen, bona, Cic.

Dīverbĕro, avi, atum, are (dis und verbero), 1) zerschlagen, von einander schlagen, trennen, Virg. 2) zerschlagen, i. e. zerprügeln, sehr schlagen, Apul.

Dīverbĭum, i, n. (dis und verbum), Unterredung zweyer oder mehrerer Acteurs auf dem Theater, Liv.

Dīvergĭum, i, n. (dis u. vergo), i. q. divortium, Sic. Fl.

Dīverro, ſ. Deverro.

Dīverse, Adv., 1) auf verschiedne Seiten, bald da bald dort hin, trahere, Terent.: auch an verschiednen Seiten, hier und da, Auct. B. Afric. 2) auf verschiedne Art, verschiedentlich, verschieden, dicere, Cic.: auch folgt a, Gell. Not. Compar. diversius, Salluſt.: Superlat. diversissime, Suet.

Dīver-

Diversĭcŏlor, ōris (diversus u. color), verschiedenfarbig, Mart. Cap.

Diversĭtas, ātis, f. (diversus), Verschiedenheit, Unterschied, Plin. Ep.

Diversĭto, Diversĭtor, Diversior, Diversōrium, Diversōriŏlum, s. Devers. etc.

Diversus, a, um, s. Diverto.

Divertĭcŭlum, s. Devertic.

Diverto, oder Divorto, ti, sum, 3. (dis u. verto, s. vorto), 1) nach verschiedenen Seiten drehen oder wenden, aus einander drehen, wenden oder trennen: daher sc. se, sich trennen, z. E. von der Ehescheidung, uxor. divertit, Pandect.: so auch matrimonia divertentia, Ehescheidungen, Gell.: daher diversus (divorsus), a, um, a) von einander gekehrt, getrennt, einer hier, der andere dort hin, semitae, Liv.: diversi discessissent, Nep., i. e. von einander, einer dahin, der andre dorthin: cur diversus abis? Virg., i. e. weg: diversi circumspiciunt, Virg.: diversi abiere, Liv. b) an verschiednen Orten befindlich, einer hier, der andre dort, diversi audivistis, Sallust.: portus, qui diversos inter se aditus habeant, Cic. c) einander entgegen gesetzt oder gekehrt, gegen über befindlich, iter, Liv.: diversa duo vitia avaritia et luxuria, Liv.: pars, Gegenpartey, Sueton.: cinguli duo inter se diversi, Cic., die Polarzirkel: duo maria navigationi (zum Vortheile der Schiffahrt) diversa conjungit, Cic.: daher in diversum, Plin., u. e diverso, Sueton., i. e. hingegen, umgekehrt: auch heißt e diverso gegen über, Justin.: auch anders seq. quam, Plin. 2) abwenden von etwas: daher diverti oder divertere, sc. se, abgehen, weggehen, sich wegwenden, via, Liv.: doch lesen hier Viele lieber dev.: daher a) entfernen: daher diversus, a, um, entfernt, loca, Cic.: diversissima loca, Liv.: diversum, die Entfernung, Tacit. Ann. 3, 9. b) divertere, sc. se, sich entfernen, tropisch, i. e. verschieden seyn, divertunt mores virgini longe ac lupae, Plaut.: daher diversum, die Verschiedenheit, in diversum auctores trahunt, Liv., sind nicht einig: daher diversus, a, um, verschieden, i. e. aa) unterschieden, anders, nicht einerley, ratio, pars, Cic.: auch verschieden in Gesinnung und Meynung, verschieden denkend, diversum vulgus, Tibull.: auch seq. Genit., animi, Tacit.: in Ansehung des Objects steht es mit a, z. E. diversus a proposita ratione, Cic.: mit dem Dativ., verba verbis diversa, Quintil.: auch seq. ac oder quam, i. e. als, Plin. u. Quintil. bb) manche, einige, diversi homines, Cic. 3) einkehren; doch schreibt man hier lieber deverto, s. Deverto. Not. Comparat. diversior, Lucret. und Plin.: Superl. diversissimus, Liv.

Dives, ĭtis, reich, Cic.: agris, Horat.: ab armento, Val. Fl.: pecoris, Virg.: Compar. divitior, Cic.: Superlat. divitissimus, Cic. u. Nep.: auch dives, substant., ein Reicher, Ovid.: daher tropisch, reich, i. e. a) einen Ueberfluß woran habend, ager, Valer. Fl., i. e. fruchtbar: spes, Horat., die viel verspricht: dithyrambus, Cic. b) kostbar, prächtig, von hohem Werthe, ramus, Virg.: cultus, Ovid., i. e. prächtige Kleider: opus, Plin.

Divexo, avi, atum, are (dis u. vexo), 1) herumschleppen, Enn. ap. Cic. 2) zu Grunde richten, vernichten, Plaut. u. Cic. 3) mißhandeln, matrem, Suet.

Divexus, a, um (dis u. veho), kreuzweise gelegt, Augustin.

Divĭdĭa, ae, f. (divido), Verdruß, Verdrießlichkeit, Plaut.

Divĭdo, isi, isum, 3. 1) von einander theilen, zertheilen oder theilen, escas, Cic.: genus in species, Cic.: bona inter se, Nep.: auch zertheilen, zerspalten, trennen, zerhauen, aliquem securi, Horat.: aërem, Cic.: muros, Virg. Not. partitiones dividere, st. facere, Cic.: daher sententiam dividere, Cic., das Votum eines Rathsherrn, das zwey Sachen enthält, theilen, i. e. über jedes besonders votiren lassen. Not. gemma aurum dividit, Virg., sticht aus dem Golde hervor. 2) trennen, absondern, castra ab opere, Hirt.: Britannos toto orbe divisos, Virg., st. a toto orbe: divisior, Lucret.: daher divisus, a, um, unterschieden, verschieden, divisae arboribus patriae sunt, Virg. 3) vertheilen, austheilen, bona viritim, Cic.: bona militibus, Nep.: tropisch, animum huc illuc, Virg., i. e. sinnen, denken; cocta in corpus, Cic., vertheilen. 4) unterscheiden, legem bonam a mala, Cic. 5) ausbreiten, verbreiten, bellum, Cic. 6) auch sensu obscoeno, Plaut. Aul. 2, 4, 7.

Divĭdŭĭtas, ātis, f. (dividuus), i. q. divisio, Pandect.

Divĭdus, a, um, i. q. divisus, Acc.

Divĭdŭus, a, um, 1) getheilt, getrennt, Horat., Ovid. u. Plin.: daher dividuum, die Hälfte, fac dividuum, Terent. 2) trennbar, theilbar, Cic.

Divīnātĭo, ōnis, f. (divino), 1) das Vermögen, Begebenheiten vorauszusehen, die sich nicht nach dem gewöhnlichen Laufe der Dinge ereignen und die eigentlich nur die Götter vorher wissen können, Weissagungskraft, Weissagung, Ahndung, Cic.: daher auch die Geschicklichkeit, solche

solche Maaßregeln zu ergreifen, wodurch man jedem bevorstehenden Uebel glücklich ausweichen kann, Nep. Att. 9 u. 16. 2) im gerichtlichen Sinne, die Untersuchung und Bestimmung, wer in einer Sache Kläger seyn kann, Cic.

Divīnātor, ōris, m. (divino), Weissager, Jul. Firm. — Davon

Divīnātrix, īcis, f. Weissagerinn, weissagerisch, Tertull.

Divīne, Adv., göttlich, auf göttliche Art, i. e. a) durch göttliche Eingebung, weissagerisch, Cic. b) vortrefflich, herrlich, Cic. c) redlich, rechtschaffen, Cic.

Divīnĭpŏtens, tis, (i. e. divini potens), mächtig in der Weissagekunst, Apul.

Divīnisciens, tis (i. e. divini sciens), kundig der göttlichen Dinge, Apul.

Divīnĭtas, ātis, f. (divinus), 1) Göttlichkeit, i. e. a) göttliche Beschaffenheit, Cic. b) Gottheit, Gott, Cic. c) Vortrefflichkeit, Außerordentlichkeit, Cic. 2) göttliche Eingebung, Weissagung, Cic.

Divinĭtus, Adv. 1) von Gott, durch Gott, durch göttliche Schickung, Cic. 2) durch göttliche Eingebung, weissagerisch, Cic. 3) göttlich, i. e. außerordentlich, vortrefflich, Cic.

Divīno, avi, atum, are (divinus), göttliche Eingebung haben, Dinge voraussehen, die sich nicht im gewöhnlichen Laufe der Natur zutragen, weissagen, ahnden, errathen, Cic.

Divīnus, a, um (divus), 1) göttlich, Gott gehörig, ihm zukommend, oder dahin sich beziehend, von ihm herrührend, Cic.: daher a) res divina, Cic., Gottesdienst, Opfer. b) scelera divina, Liv., i. e. gegen die Götter. c) jura divina, Cic., göttliche, i. e. natürliche Gesetze; so sind auch oft res divinae natürliche Dinge, Cic.: auch ist divinus, a, um, so viel als kaiserlich, Pandect. 2) göttlich, i. e. vortrefflich, Cic.: nihil divinius, Cic.: dona divinissima, Cic. 3) göttlich, i. e. weissagerisch, Cic.: daher divinus, substant., ein Weissager, Cic. u. Liv.: und divina, Weissagerinn, Petron.: auch seq. Genit., Horat.

Divīse, Adv., getheilt, Gell.

Divīsĭbĭlis, e (divido), theilbar, trennbar, Tertull.

Divīsim, Adv., i. q. divise, Apul., si lect. certa.

Divīsio, ōnis, f. (divido), 1) Theilung, Eintheilung, Cic. 2) Austheilung, Pandect.

Divīsor, ōris, m. (divido), Vertheiler, Abtheiler, Austheiler, z. E. der Aecker, Cic.: auch waren dergleichen bey den Comitiis, Cic. Planc. 19, vermuthlich um kleine Geschenke unter das Volk auszutheilen, daher sie in übeln Rufe standen, als ob sie das Volk bestächen.

Divisse, st. divisisse, Horat., von divido.

Divīsūra, ae, f. (divido), Vertheilung, Abtheilung, Abschnitt, Plin.

Divīsus, us, m. (divido), Vertheilung, divisui esse, vertheilt werden, Liv. 1, 54. Ed. Drak.

Divīsus, a, um, s. Divido.

Divĭtātio, ōnis, f. (divito), Bereicherung, Petron. 117.

Divĭtiae, arum, f. (dives), Reichthum an Geld und Kostbarkeiten, Cic.: templum inclytum divitiis, Liv., i. e. köstliche Geschenke, Kleinodien: demite divitias, Ovid., i. e. Geschmeide, Ohrgehenke: tropisch, ingenii, Cic., i. e. Fruchtbarkeit.

Divĭto, are (dives), i. q. ditare, Acc.

Divolsus, a, um, i. q. divulsus.

Divortium, i, n. (diverto s. divorto), das Voneinandergehen, Trennung, z. E. 1) eines Wegs in mehrere, Abweg, Nebenweg, Seitenweg, Cic. 2) eines Flusses in Arme, aquarum, Cic.: daher mit Anspielung dahin, doctrinarum, Cic. 3) veris et hyemis, Colum., Trennung. 4) der Menschen: besonders der Eheleute, divortium facere cum etc., Cic., i. e. sich scheiden von &c.: auch eines Liebhabers von der Geliebten, Plaut. u. Cic.

Divulgātio, ōnis, f. (divulgo), Ausbreitung, Bekanntmachung, Tertull.

Divulgo, oder Divolgo, avi, atum, are (dis u. vulgo s. volgo), 1) etwas gemein machen, i. e. mehrern ohne Unterschied mittheilen, oder sie Theil daran nehmen lassen, tempus aetatis, Cic.: daher divulgatus, a, um, gemein, magistratus divulgatissimus, Cic. 2) ausbreiten, bekannt machen, librum, Cic.: rem sermonibus, Cic.

Divolsio, ōnis, f. (divello), Zerreißung, Trennung, Hieron.

Divŏlsus, a, um, s. Divello.

Divum, i. s. Dius, a, um.

Divus, a, um, s. Dius, a, um.

Do (δῶ, i. e. δῶμα), st. domum, Enn.

Do, dĕdi, dătum, dăre (δόω, woraus δίδωμι), 1) geben, übergeben, alicui literas ad aliquem, Cic.: dare bibere, zu trinken geben, Terent.: auch seq. Infin., quem dederat esse monimentum, Virg., i. e. ut esset etc.: librum dare foras, Cic., herausgeben, bekannt machen: daher a) terga dare, Liv., den Rücken zukehren, i. e. fliehen. b) dare calcu-

calculum, Cic. u. Ovid., im Schachspiele, i. e. ziehen. c) poenas rei, Cic., Strafe leiden, büßen wegen ic. d) geben, widmen, anwenden, operam valetudini, Cic.: noctem operi, Liv. e) geben wollen, anbiethen, Cic. ad Div. 1, 1. f) machen, daß etwas gegeben wird, i. e. verschaffen, alicui consulatum, Liv.: daher überhaupt verursachen, machen, verschaffen, erregen, damnum, Terent.: alicui dolorem, Cic.: alicui gloriosum reditum, Cic.: saltum, Ovid., einen Sprung thun, springen: finem loquendi, Virg., aufhören: cantum, i. e. canere, Ovid.: vulnera, Ovid.: cuneum, Virg., i. e. machen: pugnam, Terent., verursachen: auch folgt der Accusat. mit dem Infin., dat posse moveri, i. e. facit, ut etc., Ovid.: auch folgt qui (st. quo), i. e. ut, Terent.: auch verschaffen, zum Freunde machen, Oppios Terentiae, Cic.: daher literas ad aliquem, Cic., oder aliquid ad aliquem, Cic., auch literas alicui, Cic., schreiben an Jemanden: daher etwas errichten, setzen, aufführen, anstellen, statuam, Plaut.: ludos, Liv.: fabulam, Terent. g) se dare, sich geben, i. e. nachgeben, nicht widerstreben, sich rühren lassen, Cic. h) zuschreiben, beylegen, tantum ingenio, Cic. i) gehen lassen, fliegen lassen: daher dari in altum, sich in die Höhe erheben, Plin. k) schenken, überlassen, da hunc populo, Cic., i. e. vergib ihm des Volks wegen. 2) zeigen, res se dat, Cic., zeigt sich, begibt sich: se turpiter, Terent., Schande einlegen: se facilem, Ovid., gefällig seyn: ut se initia dederint, i. e. fuerint, Cic.: se populo, Cic., sich öffentlich sehen lassen. 3) wohin richten, vela in altum, Liv., in die See stechen. 4) ergeben, überlassen, übergeben, se alicui, Cic.: da te homini, Cic., übergib dich ihm, sey ihm zu Willen: se doctrinae, Cic.: se ad lenitatem, Cic.: se in sermonem, oder sermonibus, Cic. 5) wohin geben oder thun, wohin stecken, bringen oder werfen, in custodiam, Liv.: se in viam, Cic., sich auf den Weg begeben: se in fugam, Cic., oder fugae, Cic., begeben: aliquem in fugam, Caes.: ad languorem, Terent., abmatten: in conspectum, sehen lassen, Cic.: in pistrinum, Terent., geben, stecken: ad terram, Sueton., werfen: se in pedes, Plaut. 6) zugeben, zugestehen, einräumen, Cic.: daher a) datur st. licet, Ovid. u. Quintil. b) zu Gefallen thun, da hoc mortuae, Sulp. in Cic. Ep. c) dare lora, Ovid., schießen lassen. 7) von sich geben, colorem, Virg., i. e. strahlen lassen: voces, Ovid.: daher a) sagen, Nachricht geben, melden, Cic. u. Terent.: diem alicui, Cic., i. e. bestimmen: datur, i. e. dicitur, Ovid. b) einen Ausspruch thun, secundum reos, Sueton.: litem secundum tabulas, Cic., entscheiden. c) aufführen, nennen, unum da mihi ex aratoribus, Cic. 8) auslegen, aliquid alicui vitio oder laudi, Cic., als einen Fehler ic. Not. 1) dare mit dem Particip. Perf. dient zur Umschreibung, inventum dabo, i. e. inveniam, Terent. 2) dare mit dem Partic. Fut. Pass., z. E. corpus distrahendum dabis, Liv. 3) duim, duit, duint, st. dem, det, dent etc., Plaut., Terent. u. Cic. 4) dor u. der möchte nicht vorkommen. 5) datum, i. eine Gabe, Geschenk, Cic. u. Liv.

Dŏceo, cui, ctum, 2. unterrichten, lehren, aliquem aliquid, Cic.: aliquem tacere, Cic.: aliquem fidibus, Cic., auf der Cither, sc. canere: so auch aliquem equo, Liv., sc. uti. 2) einem etwas bekannt machen, zeigen, erzählen, sagen, vortragen, Silii causam te docui, Cic.: aliquem de re, Cic. 3) fabulam, ein Schauspiel aufführen, Cic. Not. Particip. doctus, a, um, steht auch adj., 1) gelehrt, geschickt, erfahren, fandi, Virg.: juris, Gell.: psallere, Horat.: cetera, Horat.: ad malitiam, Terent. 2) abgerichtet, klug, listig, doctus dolus, Plaut.: manus, Ovid.: carmina, Tibull.: falx, Prop.

Dŏchĭmus, oder Dochmĭus, i, m. (δόχμιος), ein Versglied aus fünf Sylben, einer kurzen, zwey langen, einer kurzen und langen, Cic.

Dŏcĭbĭlis, e (doceo), der leicht lernt, oder auch leicht lehrt, Tertull.

Dŏcĭlis, e (doceo), der leicht lernt oder versteht, gelehrig, Cic.: auch mit dem Genit., modorum, Horat.: pravi, Horat.: tropisch, capilli dociles, Ovid.: Compar. docilior, Quintil.

Dŏcĭlĭtas, ātis, f. (docilis), 1) Gelehrigkeit, Cic. 2) Sanftmuth, Eutrop.

Dŏcis, ĭdis, f. (δοκίς), eine Art feuriger Lufterscheinung, Apul.

Docte, Adv. 1) gelehrt, geschickt, doctius, Martial.: doctissime eruditus, Sallust. 2) künstlich, listig, Plaut.: doctius, Horat.

Doctĭfĭcus, a, um, i. e. doctos faciens, Mart. Cap.

Doctĭlŏquus, a, um, i. e. docte loquens, Enn.

Doctĭsŏnus, a, um, i. e. docte sonans, Sidon.

Doctĭuscŭle, Adv., etwas gelehrt, fein, Gell.

Doctor, ōris, m. (doceo), Lehrer, Lehrmeister, Cic.

Doctrīna, ae, f. (doceo), 1) Unterricht, Unterweisung, Cic. 2) was man lernt, oder gelernt hat: daher a) Gelehrsamkeit, Cic. b) Kenntniß, Wissenschaft, Kunst, Cic.

Doctus, a, um, s. Doceo.

Dŏcūmen, ĭnis, n. (doceo), i. q. documentum, Lucret.

Dŏcūmentum, i, n. (doceo), alles, wodurch man etwas lernen, sehen oder schließen, oder sich vor etwas hüten kann, Beweis, Beyspiel, Warnung, oder Beyspiel zur Warnung, Lehre, Probe, Cic.: fuerunt documento, Liv., dienten zur Lehre, waren ein Beweis: documentum sui dare, Liv., i. e. Beweis, Probe von sich rc.: periculi, Liv., Warnung, Beyspiel zur Warnung vor Gefahr.

Dōdĕcătēmŏrĭon, i, n. (δωδεκατημόριον), der zwölfte Theil, Manil.

Dōdĕcăthĕon, i, n. (δωδεκάθεον), ein Kraut, Zwölfgötterkraut, Plin.

Dōdōna, ae, und Dōdōne, es, f. Stadt in Epirus, berühmt wegen eines Eichenwaldes, worin ein Tempel des Jupiter und ein Orakel gewesen: auch waren da zwey Säulen, mit einem ehernen Becken, woran ein Knabe schlug und ein Getöse machte: auch sollen zwey weissagerische Tauben da gewesen seyn.

Dōdōnaeus, a, um, Dodona betreffend, dahin gehörig, Dodonisch, oraculum, Cic.: lebetes, Virg., i. e. so wie die im Dodonischen Tempel sind, oder aus gleichem Metalle.

Dōdōnĭgĕna, ae, m. (Dodona und gigno), Einwohner in Dodona, Sidon.

Dōdōnis, ĭdis, f. Dodona betreffend, dahin gehörig, Dodonisch, terra, Ovid.

Dōdōnĭus, a, um, i. q. Dodonaeus, Claudian.

Dodra, ae, f. ein Trank aus neun Dingen, Auson. epigr. 85.

Dodrans, tis, m. (de u. quadrans), 1) neun Zwölftheile (unciae), oder drey Viertel, Cic. u. Nep. 2) drey Viertel von einem Schuhe, eine Spanne, Sueton. — Davon

Dodrantālis, e, neun Zwölftheile oder drey Viertel oder eine Spanne betragend, Colum.

Doga, ae, f. ein gewisses Gefäß, Vopisc.

Dogma, ătis, n. (δόγμα), Meynung oder Lehrsatz eines Philosophen, Cic.

Dogmătĭcus, a, um (δογματικὸς), die Lehrsätze eines Philosophen betreffend, Auson.

Dogmătĭzo, are (δογματίζω), Lehrsätze vortragen, Augustin.

Dŏlābella, ae, f. (Dimin. v. dolabra), 1) kleine Axt, Colum. 2) ein römischer Zuname, z. E. Cornelius Dolabella, Schwiegersohn des Cicero.

Dŏlābellĭānus, a, um, Dolabellisch, vom Dolabella benannt rc., Colum.

Dŏlābra, ae, f. (dolo), Werkzeug zum Hauen und Graben, Axt oder Hacke, Liv. u. Pallad.

Dŏlābro, avi, atum, are (dolabra), 1) behauen, Cael. 2) securis dolabrata, Pallad., i. e. habens figuram dolabrae.

Dŏlāmen, ĭnis, n. (dolo), das Behauen, Apul.

Dŏlātōrĭus, a, um (dolo), zum Behauen dienlich: daher dolatorium, sc. instrumentum, Hieron.

Dŏlātus, us, m. (dolo), das Behauen, Pallad.

Dŏlenter, Adv., mit Schmerz, schmerzlich, mit Betrübniß, Cic.: dolentius, Cic.

Dŏlentĭa, ae, f. i. q. dolor, Naev.

Dŏleo, ui, ĭtum, 2. 1) schmerzen, wehe thun, vom Leibe und der Seele, pes dolet, Cic.: auch imperson. dolet, es schmerzt, Cic. 2) Schmerzen oder Betrübniß empfinden, sich betrüben, laude aliena, Cic.: casum meum, Cic.: de aliquo, Cic.

Dŏlĭāris, e, (dolium), 1) das Faß betreffend, darin befindlich, vinum, Pandect. 2) einem Fasse ähnlich, Plaut.

Dŏlĭārĭum, i, n. (dolium), ein Keller, Pandect.

Dŏlĭŏlum, i, n. (Dimin. v. dolium), 1) ein Fäßchen, Liv. 2) floris, Plin., i. e. Blumenkelch oder Behältniß des Saftes, den z. E. die Biene aussaugt.

Dŏlĭto, are (Frequ. v. doleo), wehe thun, schmerzen, Cato.

Dŏlĭum, i, n. ein Faß, Pandect.: de dolio bibere, Cic., vom Fasse, i. e. ehe der Wein in Flaschen gefüllt worden, da er folglich noch jung ist.

Dŏlo, avi, atum, are, 1) behauen, mit der Axt, lignum, Juven.: robur, Cic.: tropisch, historiam, Cic., i. e. nur mittelmäßig bearbeiten. 2) schlagen, Horat. 3) dolum, Plaut. eine List schmieden. 4) st. futuere, Pompon.

Dŏlon oder Dŏlo, ōnis, m. (δόλων), 1) ein Stab oder Stange mit einem spitzigen Eisen, Dolch, Virg.: daher nennt die Fliege ihren Stachel so, Phaedr. 2) das kleinste Segel auf dem Schiffe nach dem Vordertheile zu, Liv.

Dŏlŏpēis, ĭdis, f. Dolopisch, Hygin.

Dŏlŏpēĭus, a, um, Dolopisch, Valer. Fl.

Dŏlŏpes, um, ein Volk in Thessalien, auch wohl in Aetolien und Epirus. Nomin. ist Dolops. Daher Dolopia, ae, ihr Land, Liv.

Dŏlor, ōris, m. (doleo), 1) Schmerz, des Leibes oder der Seele, Cic.: auch Geburtsschmerzen, e dolore laborare, Terent., Geburtsschmerzen haben: insbesondere der Seele, da denn animi dabey stehen oder wegbleiben kann, dolorem accipere ex re, Cic.: suscipere, Cic.: capere in re u. ex re, Cic.: haurire, Cic.: in dolore esse, Cic., sich betrüben: dolorem alicui facere, oder efficere, oder dare, oder adferre, Cic.: commovere, Cic.: abjicere, Cic.: deponere, Cic.: hoc est mihi dolori, Cic.: auch ists zuweilen Zorn, Verdruß, Unwille, quo dolore (i. e. cujus rei dolore) incensus, Nep.: auch in einer Rede die Rührung, das Rührende, die Empfindung, dolores habeat, Cic., i. e. ins Herz dringe: detrahit dolorem actionis, Cic. 2) das Schmerz oder Betrübniß macht, Ovid.

Dŏlōrōsus, a, um (dolor), voller Schmerz, schmerzlich, Coel. Aur.

Dŏlōse, Adv., mit Betrug, betriegerisch, Cic.: dolosius, Cic.

Dŏlōsus, a, um (dolus), voller Betrug, betriegerisch, consilium, Cic.: mulier, Horat.: cinis, wenn Feuer darunter liegt, Horat.

Dŏlus, i, m. (δόλος), Betrug, List oder listige Handlung; es geschehe in guter oder böser Absicht, dolus malus, Cic.: doch meistens in böser, Rank, List, Betrug, Cic.: per dolum, Caes., auf ränkevolle (betriegerische) Art.

Dōma, ătis, n. (δῶμα), Dach, Hieron.

Dŏmābĭlis, e (domo), zähmbar, Horat.

Dŏmātor, ōris, m. (domo), st. domitor, Tibull.

Dŏmĕfactus, a, um (Particip. von domefacio), bezähmt, Petron.

Dŏmestĭcātim, Adv., durch seine Leute oder Bekannte, oder zu Hause, Suetom.

Dŏmestĭce, Adv., zu Hause, Symm.

Dŏmestĭcus, a, um (domus), 1) das Haus oder die Familie betreffend, dahin gehörig, häuslich, der Familie eigen, parietes, Cic.: difficultas, Cic., Hausnoth: luctus, Cic., Haustrauer: res, Cic., Privatsache: vestis, Sueton., zu Hause: domesticus otior, i. e. domi, Horat.: daher domesticus, a) der immer oder öfter bey uns ist, Bekannter, guter Freund, Cic. b) Verwandter, Liv. 2) einheimisch, innerlich, bellum, Cic.: insidiae, Cic.

Dŏmĭcĭlium, i, n. (domus), Wohnsitz, Wohnung, domicilium collocare, Cic., oder constituere in urbe, Nep., aufschlagen: tropisch, domicilium imperii heißt Rom, Cic.: superbiae, Cic.

Dŏmĭcoenium, i, n. (domus u. coena), Mahlzeit oder Essen zu Hause, Martial.

Dŏmĭdŭcus, a, um (domus und duco), nach Hause bringend, z. E. ein Gott heißt domiducus, Augustin., und Juno heißt domiduca, ib., weil sie die Braut ins Haus des Bräutigams bringen.

Dŏmĭna, ae, f. (dominus), Gebieterinn: ein Titel der römischen Damen von ihrem vierzehnten Jahre an, Terent. und Ovid.: auch von Göttinnen; z. E. der Venus, Ovid., der Cybele, Virg.: auch st. Geliebte, Ovid.: urbs domina, Martial., i. e. Rom: tropisch, justitia domina virtutum, Cic. Not. dominis st. dominabus, Curt. 3, 12.

Dŏmĭnātio, ōnis, f. (dominor), 1) Herrschaft, Beherrschung, Cic. 2) Alleinherrschaft, Tyranney, welches aber im freyen Staate eine verhaßte Bedeutung hatte, Cinnae, Cic.: crudelis, Cic. Not. dominationes st. dominantes, Tacit. Ann. 13, 1: auch tropisch, in judiciis, oder judiciorum, Cic., vom Advocaten, wenn er alle Processe gewinnt.

Dŏmĭnātor, ōris, m. (dominor), Beherrscher, Regent, Cic. — Davon

Dŏmĭnātrix, īcis, f. Beherrscherinn, Regentinn, Gebieterinn, Cic.

Dŏmĭnātus, us, m. (dominor), 1) Herrschaft, Beherrschung, Cic. 2) Oberherrschaft, Tyranney, Alleinherrschaft, Cic.

Dŏmĭnĭcus, a, um (dominus), 1) den Herrn betreffend, dahin gehörig, herrschaftlich, Varr. 2) kaiserlich, landesfürstlich, Cod. Just.

Dŏmĭnĭum, i, n. (dominus), 1) Herrschaft, Gewalt über etwas, Suet.: daher st. dominus, Regent, Beherrscher, Senec. 2) Gastmahl, Tractament, Schmaus, Lucil.: so auch dominia vestra, Cic. Verr. 3, 4. Ed. Ernest.: doch hat Ed. Graev. domus vestras.

Dŏmĭnor, atus sum, ari (dominus), 1) herrschen, den Herrn oder Oberherrn vorstellen, tyrannisiren, in homines, Cic.: Alexandriae, Cic.: in urbe, Virg., und ohne in, z. E. arce, Virg.: auch seq. Dativo, toti mundo, Claudian.: auch tropisch, libido, Cic.: lolium, Virg. 2) beherrscht werden, Enn. ap. Cic. Off. 1, 39.

Dŏmĭnŭlus, i, m. (Dimin. v. dominus), i. e. parvus dominus, Pandect.

Dŏmĭnus, i, m. 1) Herr, Oberherr, Gebieter, Chef, Director, in aliquem, Cic.: gentium, Cic.: tropisch, comitiorum, Cic., i. e. der damit nach

nach Gefallen schaltet: so auch concionum, Cic.: rei, i. e. judex, Cic.: ludorum, und ohne ludorum, Cic., i. e. Ansteller: so auch auctionis, Cic.: auch der ein Gastmahl gibt, Cic.: auch Gebieter, i. e. Amant, Virg.: daher der Herr im Hause: auch des Herrn Sohn, der junge Herr, Plaut. 2) der Herr, i. e. Eigenthümer oder Besitzer, Inhaber, aedificii, navis, Cic. 3) der Ehemann, Virg. Aen. 4, 214, doch kanns auch Herr, i. e. Eigenthümer oder Regent seyn. 4) Herr als ein Titel großer und regierender Herrn, z. E. der Kaiser, Eutrop. Praef. Not. auch adject., herrschaftlich, des Herrn, torus dominus, Ovid.: manus dominas, Ovid.

Dŏmĭporta, ae, f. (domus u. porto), Hausträgerinn, i. e. Schnecke, Cic. e poeta.

Dŏmĭtĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Domitisch, via, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Domitius, das Frauenzimmer Domitia heißt.

Dŏmĭto, are (Frequ. v. domo), bändigen, bezähmen, Virg.

Dŏmĭtor, ōris, m. (domo), Bändiger, Bezähmer, Cic. — Davon

Dŏmĭtrix, īcis, f. Zähmerinn, Bezähmerinn, Virg. u. Plin.

Dŏmĭtūra, ae, f. (domo), Bezähmung, Bändigung, Plin.

Dŏmĭtus, a, um, s. Domo.

Dŏmĭtus, us, m. (domo), Bezähmung, Bändigung, Cic.

Dŏmo, ui, ĭtum (δαμάω), 1) zähmen, bezähmen, bändigen, belluas, Cic.: gentes, Cic.: tropisch, bezwingen, bändigen, zähmen, i. e. einschränken, schwächen, milder machen, spiritum, Horat.: oleum, Plin.: terram aratro, Virg.: libidines, Cic.: cura illum domat, Virg., bezwingt, macht mürbe, plagt: aliquid undis ferventibus, kochen, weich machen, Ovid. 2) bezähmen wollen, bändigen wollen, domando, Liv. 3, 69, wo jedoch besser quam ante gelesen würde.

Dŏmŭĭtĭo, ōnis, f. (st. domum itio), Rückkehr nach Hause, Auct. ad Her. und Apul.: auch Cic. Div. 1, 32, wo Ed. Ern. nebst andern domum itionem hat.

Dŏmuncŭla, ae, f. (Dimin. v. domus), ein Häuschen, Vitruv.

Dŏmus, us, und i, f. (δόμος), 1) Haus, Wohnhaus, Wohnung, Cic. Not. a) auf die Frage wo? steht gern domi, i. e. zu Hause, tenere se domi, Nep.: auch meae, tuae, suae, vestrae, alienae, Cic.: steht ein andres Adject. oder Genit. des Besitzers dabey, so steht in domo, z. E. Caesaris, Cic.: doch steht auch in domo sua, Nep.: auch ohne in, z. E. paterna domo (eos) vidi, Ovid.: auch steht domo st. domi, z. E. se tenere domo, Cic.: doch findet man auch domi mit einem Genit., z. E. Caesaris, Cic.: hingegen auf die Frage wessen? oder wenn nicht wo? gefragt wird, steht domus, z. E. emtor domus, Horat.: doch steht auch domi dafür, z. E. domique focique memineris, Terent. Auf die Frage wohin? steht domum ohne in, i. e. nach Hause, Cic.: so auch domos von mehrern, Liv.: heißt es aber in das Haus, so steht gern in dabey, in domum Leccae, Cic.: doch steht auch Pompejam domum suam compulistis, Cic.: so steht gern domo von Hause, i. e. aus seinem eignen Hause, Cic.: doch steht excire aliquem ex domo, Liv. Not. exsulo domo, Terent., ich darf nicht nach Hause. b) domi habeo, domi est mihi, heißt auch, ich habe es bey mir, habe es selbst, bin im Besitze, brauche es also nicht zu erwarten, oder von andern zu hören, zu bekommen oder zu lernen, Terent. u. Cic.: so auch cujus domi nascuntur, Cic., i. e. der du es von selbst verstehst oder weißt: domo doctus, Plaut., selbst klug genug: experior domo, Plaut., i. e. an mir: reddere domo, Plaut., aus seinem Beutel. 2) jede Wohnung oder Aufenthalt, z. E. der Vögel, Virg.: das Labyrinth, Virg.: der Schatten in der Unterwelt, Virg.: daher a) Tempel, Virg. b) Grab, Tibull. 3) Haus, i. e. Familie, Cic. u. Virg.: daher tropisch, st. Secte, z. E. in der Philosophie, remigrare in domum veterem, Cic. 4) Haus, i. e. Vaterland oder Ort, wo man wohnt, doch vielleicht nur im Genit., Dativ., Accusat. und Ablat., ohne Präpositionen, domi splendidus, Cic.: Vitellius domo Nuceria, Suet.: daher domi militiaeque, Terent. u. Cic., oder domi bellique, Sallust. u. Liv., in der Stadt ꝛc., oder im Frieden und Kriege: so auch domi vel belli, Cic.

Dŏmuscŭla, ae, f. (Dimin. v. domus), ein Häuschen, Apul.

Dōnābĭlis, e (dono), 1) würdig beschenkt zu werden, Plaut. 2) würdig geschenkt zu werden, Ambros.

Dōnārĭum, i, n. (donum), 1) der Ort im Tempel, wo die den Göttern gemachten Geschenke aufbewahrt werden: daher st. Tempel, Altar, Virg. u. Ovid. 2) ein Geschenk in einen Tempel, Gell.: auch jedes andere Geschenk, donaria militaria, Tacit.

Dōnātĭo, ōnis, f. (dono), Schenkung, Beschenkung, Cic.

Dona-

Dŏnātīvum, i, n. (dono), Geschenk, z. E. für die Soldaten vom Kaiser, Sueton.

Dōnātor, ōris, m. (dono), Schenker, Pandect. — Davon

Dōnātrix, īcis, f. Schenkerinn, Prud.

Dōnax, ăcis, m. (δόναξ), 1) eine Art Rohr, Cyprisches Rohr, Plin. 2) ein Fisch, sonst solen genannt, ib.

Dōnec, 1) bis oder bis daß, mit Indicat. u. Conjunct., Terent., Virg., Horat. u. Liv. 2) so lange als oder so lange, wenns st. so lange als steht, mit dem Indicat., wenn nicht ein dahin sich beziehender Conjunctiv. oder Accus. mit dem Infinit. vorher geht, Liv., Horat. u. Ovid.

Dōnicum, i. q. donec, bis, Nep.

Dōnifico, are (donum und facio), sich Geschenke machen, Hygin.

Dōno, avi, atum, are (donum), 1) schenken, i. e. a) etwas ohne Entgeld geben, alicui aliquid, Cic.: auch ists schenken, geben, weihen, übergeben, aliquid ventri, Horat.: auch steht ein Infinit. überflüßig dabey, loricam donat habere viro, Virg. b) erlassen, alicui aes alienum, Brut. in Cic. Ep.: inimicitias reip., Cic. 2) beschenken, aliquem re, Cic.

Dōnum, i, n. Geschenk, Cic.: dona dare, Terent. u. Nep.: daher dono, zum Geschenk, z. E. dare, Terent.: emere, ib.: accipere, Tacit.: auch sind dona Opfer, Virg. u. Ovid.: dona suprema, die lezte Ehre, oder was man den Verstorbenen erweiset oder zu Ehren verbrennt, Ovid.

Dōnūsa, (Donūsa), ae, f. Insel im Aegäischen Meere, Virg.

Dorcas, adis, f. (δορκὰς), die Gazelle, Martial.: auch hat man Dorca, ae, Grat.

Dōres, um, die Dorier, i. e. Einwohner in Doris, Cic.

Dōrice, Adv., Dorisch, Sueton.

Dōricus, a, um, 1) Dorisch, dialectus, Gell. 2) griechisch, Virg.

Dōriensis, e, i. q. Doricus: Dorienses, die Dorier, Justin.

Dōris, idis, f. 1) substant., a) Meernymphe und Gattinn des Nereus, deren 50 Töchter Nereides heißen: daher st. Meer, Virg. b) ein Kraut, sonst Pseudanchusa, unächte Ochsenzunge genannt, Plin. 2) adject., die Dorier betreffend, dahin gehörig, Dorisch, dialectus, Sueton.: daher Doris, sc. terra, das Land der Dorier, Doris, a) in Griechenland, ein Stück von Aetolien. b) in Asien, ein Stück von Carien.

Schell. Handlex.

Dōrius, a, um, i. q. Doricus, Horat.

Dormio, īvi oder ii, ītum, 4. 1) schlafen, Cic.: auch passive, tota mihi dormitur hyems, Martial.: nox est perpetua una dormienda, Catull. 2) tropisch, schlafen, i. e. a) ruhig seyn, ruhen, oder unthätig seyn, beneficia dormientibus deferuntur, Cic., im Schlafe: dormiet Venus, Propert.: ferulae dormiant, Martial. b) unbekümmert seyn, Terent. u. Coel. in Cic. Ep. Not. dormibo st. dormiam, Plaut.

Dormitātor, ōris, m. (dormito), 1) Schläfer, Träumer. 2) Dieb, Plaut. Trin. 4, 2, 20.

Dormitio, ōnis, f. (dormio), 1) das Schlafen, Varr. 2) der Tod, Tertull.

Dormito, avi, atum, are (dormio), 1) schlafen wollen, schläfrig seyn, Plaut. u. Cic. 2) schlafen, Cic. 3) schlafen, tropisch, i. e. a) träg, unthätig seyn, nachläßig seyn, träumerig seyn, Plaut., Cic. u. Horat. b) träumerig seyn, träumen, dumm seyn, dormitas, Plaut., du träumst, bist ein Narr.

Dormitor, ōris, m. (dormio), Schläfer, Martial.

Dormitōrius, a, um (dormitor), das Schlafen betreffend, dahin gehörig, cubiculum, Plin. Ep., und bloß dormitorium, sc. cubiculum, Plin., ein Schlafzimmer.

Dōron, i, n. (δῶρον), 1) i. q. donum, Plin. 35, 14. 2) i. q. palmus, die Breite der flachen Hand, ib.

Dorsuālis, e (dorsum), auf dem Rücken befindlich, Apul.

Dorsuārius, s. Dossuarius.

Dorsum, i, n. 1) der Rücken eines Menschen oder Thiers, Horat. und Plin. 2) Rücken, tropisch, i. e. Oberfläche, besonders die empor geht, Anhöhe, montis, Caes.: maris, Avien.: saxeum, Plin. Ep. Not. dorsus st. dorsum, Plaut.

Dorsuōsus, a, um (dorsum), voll Erhöhungen oder Buckel, Solin.

Dōrus, a, um, i. q. Doricus, Prop.

Dōrycnion, i, n. (δορύκνιον), eine giftige Pflanze aus der Gattung trychnos s. strychnos, Plin.

Dōrylaeum (Dorylāum), i, n. Stadt in Phrygien, Cic.: daher Dorylenses, die Einwohner, Cic.

Dōryphōrus, i, m. (δορυφόρος), ein Spieß- oder Lanzenträger: so heißt eine berühmte Statüe, Cic. Brut. 86.

Dos, Gen. dōtis, f. (δὼς), die Gabe: daher 1) Mitgabe bey der Heurath, Mitgift, Cic.: daher anspielend, dos verborum, Cic. 2) Gabe, Eigenschaft, Vorzug, Werth, Talent, dotes inge-

nii,

nii, Ovid.: naturae fortunaeque, Plin. Epist.

Dossuārĭus, a, um (st. Dorsuarius), mit dem Rücken tragend, lasttragend, Varr.

Dŏtālis, e (dos), was die Frau dem Manne zubringt, zur Mitgabe, zum Heurathsgute gehörig, praedium, Cic.

Dŏto, avi, atum, are (dos), aussteuern, ausstatten, filiam, Sueton.: tropisch, begaben, versehen mit etwas, dotatam vite ulmum, Plin.: Chione dotatissima forma, Ovid.

Drăcaena, ae, f. (δράκαινα), das Weibchen von draco, Prisc.

Drachma, ae, f. (δραχμή), 1) eine griechische Münze, so viel als ein römischer Denarius, Cic. 2) ein Gewicht von eben der Schwere, ein Viertelloth, Quentchen, Plin. Not. drachuma st. drachma, Plaut.

Drăco, ōnis, m. (δράκων), i. q. anguis, 1) Schlange oder Drache, Ovid. und Virg.: daher 2) die Schlange am Himmel, sonst Anguis genannt, Cic. 3) ein schlangenförmiges Gefäß, Senec. 4) eine alte Rebe, Plin. 5) ein gewisser Seefisch, draco marinus genannt, Meerdrache, ib. 6) eine Art Fahnen, mit dem Bilde einer Schlange, Veget. Not. Gen. dracontis, Acc.

Drăcōnārĭus, i, m. (draco), Fähndrich, der eine mit einer Schlange gezierte Fahne trägt, Veget.

Drăcōnĭgĕna, ae (draco u. gigno), von Schlangen geboren, urbs, Ovid., i. e. Thebae: weil sie Cadmus nebst den aus den gesäeten Schlangenzähnen entsprossenen Männern erbauet hat.

Drăcontārĭum, i, n. eine Art Kränze, Tertull.

Drăcontĭas, ae, oder Dracontĭa, ae, u. Dracontītes, ae, Drachenstein, Plin.: auch ist dracontias eine Art Weizen, ib.

Drăcontĭos (vitis), eine Art Weinstöcke, Plin.

Drăcontĭum, i, n. (δρακόντιον), eine Pflanze, Plin. (Arum dracunculus L.): heißt auch Dracontea, Apul.

Drăcuncŭlus, i, m. (Dimin. von draco), 1) eine kleine Schlange, Lamprid. 2) ein Fisch, Plin. 32, 11. 3) Dragun, ein Kraut, ibid.

Dragantum, i, n. Draganth, Veget.

Drāma, ătis, n. (δρᾶμα), ein Schauspiel, z. E. Komödie oder Tragödie, Auson.: daher Drāmătĭcus, a, um, dramatisch, Diomed.

Drangae, arum, ein Volk in Asien, hinter Persien, Curt. Ihr Land heißt Drangiana (e).

Drapĕta, ae, m. (δραπέτης), ein Flüchtling, entlaufener Sclav, Plaut.

Draucus, i, m. der mit Mannspersonen Unzucht treibt, Martial. — zw.

Drĕpănis, is, f. (δρεπανίς), die Mauerschwalbe, Plin., Hirundo apus L.

Drĕpănum, i, n. Stadt in Sicilien: daher Drepanitanus, a, um, dahin gehörig, aus Drepanum, Cic.

Drīmўphăgĭa, ae, f. (δριμυφαγία), das Essen scharfer Speisen, Coel. Aur.

Drŏmas, ădis, m. (δρομάς), laufend: camelus dromas, Liv., Dromedar.

Drŏmĕdārĭus, i, m. i. q. dromas, Hieron.

Drŏmo, oder Drŏmon, ōnis, m. (δρόμων), Läufer: so heißt 1) eine Art von Meerkrebsen, Plin. 2) eine Art schneller Schiffe, Cod. Just.

Drŏmos, oder Drŏmus, i, m. (δρόμος), das Laufen: die Laufbahn, Inscript.: daher heißt so eine Ebne bey Sparta, wo die Jugend sich im Laufen übte, Liv.

Drŏpax, ăcis, m. (δρῶπαξ), eine Salbe, die das Haar wegnimmt, Martial.

Drŭentĭa, ae, f. Fluß in Gallia Narbon., der in die Rhone fließt, Liv., heutiges Tages Durance.

Drŭĭas, ădis, f. ein Weib unter den Druiden, Vopisc.

Drŭĭdae, arum, u. Drŭĭdes, um, m. heißen die Gelehrten oder Priester unter den Galliern, Caes.

Drungus, i, m. ein Haufen oder Trupp Soldaten, Vopisc.

Drupus oder Druppus, a, um, zum Abfallen reif, oliva, Plin.

Drūsĭānus und Drūsīnus, a, um, Drusisch, fossa, Tacit. u. Sueton., i. e. die neue Issel.

Drўădes, um, s. Dryas.

Drўantīdes, ae, m. des Dryas Sohn, i. e. Lycurgus, König in Thracien, Ovid.

Drўas, ădis, f. (Δρυάς), Baumnymphe, Waldnymphe, Ovid. Not. Dryasin st. Dryadibus, Prop.

Drўops, ŏpis, ein Dryopier: die Dryopier waren ein Volk in Epirus.

Drўŏphŏnon, i, n. (δρυόφονον), eine dem Farrenkraut ähnliche Pflanze, Plin.

Drўoptĕris, ĭdis, f. (δρυοπτερίς), eine an Bäumen wachsende, dem Farrenkraut ähnliche Pflanze, Eichfarrn, Plin.

Drўos Hyphĕar (δρυὸς ὑφέαρ), i. e. viscum quercus, Plin.

Drўpĕtes, um, i. q. druppae, Plin.

Dua,

Dua, f. Duo.

Dŭālis, e (duo), zwey enthaltend, numerus, Quintil.

Dŭbĭe, Adv., zweifelhaft, ungewiß, Cic.: daher non dubie, Cic., oder haud dubie, Liv., ohne Zweifel, ganz gewiß, zuverlässig.

Dŭbĭĕtas, ātis, f. (dubius), Zweifel, Ungewißheit, Ammian.

Dŭbĭōsus, a, um (dubius), zweifelhaft, Gell.

Dŭbĭtābĭlis, e (dubito), zweifelhaft, i. e. 1) woran gezweifelt wird, Ovid. 2) zweifelnd, Prud.

Dŭbĭtanter, Adv., zweifelhaft, mit Ungewißheit, mit Bedenken, Cic.

Dŭbĭtātim, Adverb., i. q. dubie, Sisen.

Dŭbĭtātĭo, ōnis, f. (dubito), 1) Zweifel, Ungewißheit, Bedenklichkeit, res habet dubitationem, Cic.: sine ulla dubitatione, Cic. 2) eine Redefigur, da man sagt, man sey ungewiß, z. E. was man zuerst sagen solle ꝛc., Cic.

Dŭbĭtātive, Adverb., zweifelhaft, Tertull.

Dŭbĭtātīvus, a, um (dubito), 1) zweifelhaft, Tertull. 2) einen Zweifel anzeigend, Prisc.

Dŭbĭtātor, ōris, m. (dubito), Zweifler, Tertull.

Dŭbĭto, avi, atum, are, 1) ungewiß seyn, zweifeln, de re, Cic., an etwas: auch aliquid, an etwas zweifeln, etwas bezweifeln, Cic.: daher dubitor, Ovid., man zweifelt meinetwegen: so auch parens dubitatur, Ovid.: haec haud dubitanda, Virg.: si quod illorum dubitabitur, Cic.: auch folgt an, Nep.: und andere Partikeln: auch der Accusat. mit dem Infin., non dubito, fore plerosque, Nep.: auch quin, wenn nicht zweifeln oder bloß zweifeln mit einer Frage vorher geht, non dubitabat, quin etc., Cic., und öfter: auch quin non, wenn das folgende verneint wird, daß nicht, Cic.: auch läßt sich non dubito übersetzen ich weiß gewiß, non dubito, quid etc., Cic. 2) Bedenken tragen, seq. Infin., z. E. non dubitavit exstruere, Cic.: doch auch quin, z. E. non dubitasse, quin cederet, Cic., und öfter. 3) überlegen, untersuchen, bedenken, Cic. u. Terent. 4) zaudern, Plaut. u. Curt. 5) sich fürchten, Stat. Not. dubitantia lumina, Sil., i. e. sterbende.

Dŭbĭus, a, um (duo), 1) ungewiß, zweifelhaft, zweifelnd, Cic.: auch mit dem Genit., animi, Hirt.: sententiae, Liv. 2) ungewiß, zweifelhaft, i. e. woran man zweifelt, bedenklich, victoria, Caes.: fortuna, Terent.: fluctus, Liv., ungewiß, folglich gefährlich: coena, Terent., i. e. reichlich besetzt, wo man nicht weiß, was man zuerst nehmen soll: dubia res, Liv., Noth, mißliche Umstände: non est dubium, quin, Cic., i. e. daß ꝛc., oder quin non, daß nicht, Terent. u. Cic.: haud dubio, Liv., da es nicht zweifelhaft war: daher dubium, subst., Zweifel, Ungewißheit, Bedenklichkeit, in dubium vocare oder revocare, Cic., in Zweifel ziehen, setzen, zweifelhaft machen: so auch devocare, Caes., in Bedenklichkeit, mißliche Lage setzen: in dubio est animus, Terent.: fides tua venit mihi in dubium, Cic.: sine dubio, Cic., oder procul dubio, Liv., ohne Zweifel. Not. Dubium, adverb., ungewiß, i. e. ohne daß man weiß, Ovid. 3) in bedenklicher oder zweifelhafter, mißlicher Lage befindlich, pinus, i. e. navis, Ovid.: caput, Val. Fl.: dubius vitae, Ovid.

Dŭcālis, e, i. e. ad ducem pertinens, Vopisc.

Dŭcālĭter, Adv., i. e. more ducis, Sidon.: ducalius, ib.

Dŭcātĭo, ōnis, f. (*duco, are), i. q. ductio, Tertull.

Ducātor, ōris, m. (*duco, are), i. e. dux, Tertull.

Ducātrix, īcis, f. (ducator), Anführerinn, Apul.

Ducātus, us, m. (*duco, are), Anführung, Commando, Sueton.

Dŭcēnārĭus, a, um (duceni), 1) zweyhundert enthaltend, Plin. 2) zweyhunderten oder zwey Centurien vorgesetzt, Veget. 3) judex, Sueton., i. e. 200 tausend Sestertios im Vermögen habend. 4) procurator, Sueton., i. e. 200 tausend Sestertios Einkünfte habend.

Dŭcēni, ae, a (Distrib. v. ducenti), je zweyhundert, Liv.: auch bloß zweyhundert, Plin.

Dŭcentēsĭmus, a, um (ducenti), der zweyhundertste: ducentesima, sc. pars, als Abgabe, Sueton.

Dŭcenti, ae, a (duo u. centum), zweyhundert, Cic.

Dŭcentĭes, Adv., zweyhundertmal, Cic.

Dūco, xi, ctum, 3. 1) führen, uxorem in convivium, Nep.: aliquem ad mortem, Nep.: in vincula, Liv.: auch steht ducere absolute st. ducere in carcerem, z. E. Cic. Verr. 2, 12, u. st. ducere ad supplicium, z. E. a calvo ad calvum duci imperavit, Sueton.: aquam per fundum, Cic., i. e. leiten: quo via ducit, Virg.: tropisch, ducere aliquem per omnia, Virg., überall herumführen, i. e. alles ausführlich beschreiben: daher a) führen, i. e. anführen, commandiren,

diren, exercitum, Nep.: auch absolute, Liv. 22, 18: primum pilum, Caes.: daher funus, Cic., oder exequias, Plin., das Leichenbegängniß besorgen. b) se ducere, gehen, ad regem, Plaut.: a Gadibus, Asin. Poll. in Cic. Ep. c) uxorem ducere, sc. domum, welches auch öfters dabey steht, die Braut heimführen, heurathen, Terent. u. Cic.: auch in matrimonium, Caes. d) ducere aliquem, einen bey der Nase herumführen, aufziehen, zum Besten haben, Terent. e) wegführen, duxit sua praemia victor, Ovid.: alvum, Cels., i. e. abführen, laxiren. f) herzu, herbey führen, duc nigras pecudes, Virg. g) nach sich führen oder ziehen, sidera ducunt crinem, Virg.: remos, Ovid., i. e. rudern. h) mit sich nehmen, mitbringen, custodes secum ex Ionia, Nep.: filium secum, ib. 2) ziehen, einziehen, oder herausziehen, sortes, Cic.: ferrum vagina, Ovid.: aerem spiritu, Cic., oder spiritum naribus, Varr., Athem holen: alapam alicui, Phaedr., i. e. geben: daher a) machen, aufführen, von Dingen, die eine gewisse Länge bekommen, wo man auch oft ziehen sagt, parietem, Cic., fossam, Liv.: vallum, Caes.: murum, Virg.: lineam, Plin.: auch überhaupt bilden, machen, arcum, Ovid.: lateres, Vitruv.: ocreas argento, Virg.: choros, Horat., i. e. aufführen. b) in die Länge ziehen, verzögern, bellum, Caes.: tempus, Cic.: aliquem, einen hinhalten, lange warten lassen, Caes. c) zubringen, noctem jucundissimis sermonibus, Plin. Ep.: vitam, Virg., i. e. leben: somnos, Virg., schlafen. d) spinnen, lanas, Ovid.: tropisch, carmen, versus, Ovid., i. e. machen: soporem, Tibull., verursachen. e) in sich ziehen oder trinken, pocula Lesbii, Horat.: herba aquam ducit, Scrib. Larg.: überhaupt annehmen, bekommen, colorem, Virg., sich färben: formam, Ovid.: situm, Quintil., schimmeln, rosten: rimam, Ovid. f) ableiten, herleiten, hernehmen, nomen ex re, Cic.: originem ab aliquo, Horat.: principium ab aliquo, Cic.: daher anfangen, orationem ab eodem verbo, Cic. 3) bewegen, antreiben, oratio tua me ducit ad credendum, Cic.: ductus caritate patriae, Nep. 4) rechnen, berechnen, zusammen rechnen, in Rechnung bringen, nonaginta millia medimnum, Cic.: fenus centesimis quaternis, Cic.: pereque ducere, Varr., eins ins andre rechnen: aliquem in numero hostium, Caes., unter die Feinde rechnen, als Feinde ansehen und behandeln: aliquid in malis, Cic.: daher tropisch, a) ducere rationem, Rücksicht nehmen, bedenken, salutis, Cic.: ducere suam rationem, Cic., seinen Vortheil bedenken. b) dafür halten, schätzen, meynen, aliquid parvi, Cic., gering schätzen: pluris, Cic., höher: pro nihilo, Cic.: in gloria, Plin., für rühmlich halten: aliquem despicatui, Cic., verächtlich halten, verachten: laudi, Nep.: vitio, Terent.: aliquem victorem, Nep.: auch mit esse, z. E. qui se regem esse ducebat, Cic.

DUCTĀRIUS, a, um (ducto), was gezogen wird, funis, Vitruv.

DUCTĬLIS, e (duco), 1) was sich ziehen läßt, geschmeidig, aes, Plin., i. e. das sich zu dünnen Blechen hämmern läßt, Plin. 2) was gezogen, geleitet wird, flumen, Martial.

DUCTIM, Adv., ziehend, zugweise, Plaut. u. Colum.

DUCTĬO, ōnis, f. (duco), 1) das Führen, Ziehen, Leiten, aquae, Vitruv.: alvi, Cels., i. e. Abführung. 2) Wegführung, z. E. eines Arrestanten, Pandect.

DUCTĬTO, avi, atum, are (Frequ. v. duco), 1) führen, wegführen, mit sich führen, Plaut. 2) heyrathen, ib. 3) anführen, i. e. betriegen, ibid.

DUCTO, avi, atum, are (Frequ. von duco), 1) führen, mit sich führen, Plaut.: restim, Terent., das Seil führen im Tanze, i. e. den Tanz dirigiren: amicam, Terent., mit sich führen oder nehmen oder heyrathen. 2) zum Besten haben, verspotten, Plaut. 3) pro nihilo, für nichts halten, Plaut. 4) anführen, commandiren, Sallust.

DUCTOR, ōris, m. (duco), Anführer, Führer, Chef, z. E. eines Heers, Heerführer, Cic.

DUCTUS, us, m. (duco), 1) Führung, Leitung, aquae, Cic. 2) das Ziehen, der Zug, oris, Cic.: literarum, Quintil.: daher tropisch, Zug, Reihe, Ordnung, Lucret. u. Plin. 3) Anführung, Commando, Cic.

DUCTUS, a, um, s. Duco.

DŪDUM, Adv., 1) lange, seit langer Zeit, Terent.: daher mit dem Praes. z. E. dudum circumrodo, Cic., u. öfter. 2) vorher, Terent. u. Cic. 3) sogleich oder itzt, Virg.

DUELLA, i. e. tertia pars unciae, Rhemn. Fann.

DŬELLĀTOR, ōris, m. st. bellator, Plaut.

DŬELLĬCUS, a, um, st. bellicus, Plaut.

DŬELLIS, is, m. i. e. hostis, Arnob.

DŬELLUM, st. bellum, Plaut. und Horat.

Duel-

Duellus, a, um, st. bellus, Titinn.

Duillius (Duilius), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adjectiv., Duillisch, familia. 2) substant., da denn die Mannsperson Duillius (Duilius), das Frauenzimmer Duillia (Duilia) heißt. Man findet auch Duellius.

Duim, is, it, s. Do.

Duitae, arum (duo), eine Art Ketzer, die zwey Götter glaubten, Prud.

Duitas, ātis, f. (duo), Anzahl zweyer Dinge, eine Zwey, Pandect.

Duitor, Imperat. Pass. v. do, st. dator, Plin. 21, 3. Ed. Hard.

Dulcacidus, a, um (dulcis u. acidus), säuerlichsüß, Seren. Samm.

Dulcator, ōris, m. (dulco), der Versüßer, Paul. Nol.

Dulce, Adv., süß, angenehm, loquens, Horat.: dulcius, dulcissime, s. Dulciter.

Dulcedo, inis, f. (dulcis), 1) Süßigkeit, süßer Geschmack, Liv. u. Plin. 2) Süßigkeit, Lieblichkeit, Annehmlichkeit, Cic.

Dulcesco, ĕre (dulcis), süß werden, Cic.

Dulcia, orum, süße Kuchen, Lamprid. — Davon

Dulciarius, a, um, sich mit süßer Eßwaare abgebend, pistor dulciarius, Apul., und bloß dulciarius, Lamprid., der süße Kuchen bäckt, Zuckerbäcker.

Dulciculus, a, um (Dimin. v. dulcis), süß, etwas süß, Cic.

Dulcifer, a, um (dulcis u. fero), Süßigkeit enthaltend, süß, Plaut.

Dulciloquus, a, um (dulce u. loquor), süß oder angenehm redend, Auson.

Dulcimodus, a, um (dulcis u. modus), angenehm klingend, Prud.

Dulcio, ire (dulcis), süß seyn, Lucret.

Dulciola, orum, n. i. q. dulcia, Apul.

Dulciorelōquus, i, i. e. dulci ore loquens, heißt Nestor, Naev. ap. Gell.

Dulcis, e, 1) süß, Cic.: aqua, Hirt. u. Ovid., dem Seewasser entgegen gesetzt: dulce, substant., etwas Süßes, ein süßer Trank ꝛc., z. E. Meth, Plaut. und Ovid. 2) süß, angenehm, lieblich, nomen, orator, Cic.: nihil dulcius, Cic.: dulcissime frater, Cic.

Dulcisonus, a, um (dulcis u. sonus), lieblich klingend, Sidon.

Dulcitas, ātis, f. st. dulcedo, Cic.

Dulciter, Adv., süß, angenehm, lieblich, Cic.: dulcius, Prop.: dulcissime, Cic.

Dulcitudo, inis, f. st. dulcedo, Cic.

Dulco, are (dulcis), versüßen, süß machen, Sidon.

Dulcor, ōris, m. st. dulcedo, Tertull.

Dulcoro, are (dulcor), süß machen, Hieron.

Dulice, Adv. (δουλικῶς), sclavisch, Plaut.

Dulichium, i, n. Insel des Jonischen Meers bey Aetolien, dem Ulysses gehörig, Virg.: heißt auch Dulichia, Propert.: daher Dulichius, a, um, dahin gehörig, Dulichisch, Ulyssisch, rates, Virg.: dux, i. e. Ulysses, Ovid.

Dum, 1) indem, in währender Zeit daß, mit dem Indicat., Cic. u. Terent. 2) so lange als, mit dem Indicat., Cic. u. Terent. 3) bis, i. e. so lange bis, mit dem Conjunct., Cic. u. Liv.: auch Indicat., Terent. u. Liv. Not. auch steht oft tam diu vor, das wegbleiben könnte, das dum mag so lange oder bis bedeuten, Cic.: eben so steht tantisper vor, Terent. 4) wenn, i. e. wofern: dum modo, oder dummodo, wenn nur, mit dem Conjunct., z. E. dum modo sit etc., Cic.: so auch dum modo ne, seq. Conjunct.: auch steht bloß dum st. dummodo, wenn nur, mit dem Conjunct., Terent. und Sallust.: so auch dumne, wenn nur nicht, Terent. u. Cic. 5) es wird Wörtern angehängt, a) den Wörtern non, nullus, haud, vix etc., und bedeutet noch, z. E. nondum, noch nicht: so auch necdum, Liv., oder nequedum, Cic., i. e. et nondum: nullusdum, nulladum etc., noch keiner ꝛc., Liv.: vixdum, kaum oder kaum noch, Cic.: nihildum, noch nichts, Cic. u. Liv. b) den Imperat., wo es meistens doch übersetzt werden kann, z. E. age dum, Cic.: agite dum, Liv.: ades dum, Terent.: itera dum, Cic.: dic dum, Terent.: facito dum, Terent.: so auch ehodum, Terent., höre doch. c) dem qui, i. e. wie? z. E. qui dum? Terent., i. e. wie so? d) dem primum, Plaut., wo es sich nicht übersetzen läßt; man müßte es denn mit dann übersetzen.

Dumetum, i, n. (dumus), Dornhecke, Cic.: tropisch, dumeta Stoicorum, Cic., i. e. Subtilitäten.

Dumicola, ae (dumus u. colo), in Dornhecken wohnend, Avien.

Dummodo, oder dum modo, s. Dum.

Dumosus, a, um (dumus), mit Dornbüschen besetzt, Virg.

Dumtaxat, oder Duntaxat, Adv. 1) nur, allein, Cic. 2) wenigstens, Cic. 3) gewisser Maaßen, in so weit, Cic.

Dumus, i, m. Dornstrauch, Hecke, Cic.

Dun-

Dūrus, a, um, 1) hart, i. e. nicht weich, Virg. u. Celſ.: alvus, Celſ.: daher a) durum, das Harte am Weinſtocke, das Holzige, Colum. b) unbeweglich, ſteif, unbiegſam, ſupercilium, Ovid.: vox, Cic. 2) hart, i. e. von hartem, herbem, rauhem Geſchmacke, vinum, Cato. 3) hart, i. e. beſchwerlich, mühſam, provincia, Terent.: ſubvectio, Caeſ.: durior conditio, Cic.: daher ſchlimm, übel beſchaffen, widrig, hart, unglücklich, tempora, Liv.: annona durior, Theurung, Cic.: vita, Terent.: fortuna, Cic. 4) hart, i. e. hart gewöhnt, an Strapazen oder harte Lebensart gewöhnt, Cic. 5) hart, i. e. hart geſinnt, hartherzig, grauſam, Cic. 6) hart, in Anſehung des Ausdrucks, es ſey in Worten, im Malen, in Statüen ꝛc., i. e. nicht geſchmeidig, zu ſteif, ungeſchickt, unmanierlich, nicht angenehm, a) von Menſchen, poeta duriſſimus, Cic.: pictor, Plin.: auch ſeq. Infin., z. E. componere verſus, Horat. b) von Dingen, Statüen, Cic.: auch überhaupt hart, unmanierlich, plump, dumm, ungeſchickt, ne quid durum aut ruſticum ſit, Cic.: ingenium, Senec., i. e. dumm. 7) hart im Betragen, unempfindlich, unempfindſam, durior ad haec ſtudia, Cic.: daher a) hart, ſtreng, Ovid. b) unverſchämt, frech, os, Terent., i. e. Unverſchämtheit: homo, z. E. durior inventus eſt, Caeſ. Not. durum, Adverb., Martial.

Dŭumvir, i, m. (duo u. vir), einer von den Duumviris, Zweyherren. Duumviri ſind zwey Männer, die einem Amte oder einer Verrichtung als Collegen vorgeſetzt ſind, z. E. der Todesſtrafe wegen, wenn einer einen Bürger getödtet hatte, Cic. Rab. Perd. 4: navales, zu Ausrüſtung der Flotte, Liv.: ſacris faciendis, hatten die Aufſicht über die ſibylliniſchen Bücher, wurden hernach bis auf zehn, und endlich bis auf funfzehn vermehrt, daher ſie dann Decemviri und Quindecimviri heißen: beſonders heißen in vielen Städten Italiens die zwey oberſten Herren des Raths Duumviri, Cic.

Dŭumvĭrālis, e, i. e. der Duumvir geweſen, Pandect. — Davon

Dŭumvĭrālĭtas, ātis, f. i. q. Duumviratus, Cod. Juſt.

Dŭumvĭrātus, us, m. Würde der Duumvirorum, Duumvirat, Plin. Ep.

Dux, Gen. dŭcis, c. 1) Führer, Anführer, belli, Cic.: diis ducibus, unter Anführung der Götter, Cic.: dux lanigeri pecoris, i. e. aries, Ovid.: dux gregis, a) i. q. taurus, Ovid. b) i. q. aries, Ovid.: armenti, i. q. taurus, ib. 2) beſonders Anführer im Kriege, Chef, Commandeur, a) der commandirende General, Feldherr, Cic. b) jeder Officier, Liv. 3) Fürſt oder Kayſer, Ovid.

Dўas, ădis, f. (δυάς), die Anzahl zweyer, eine Zwey, Macrob.

Dўmas, antis, m. Vater der Hecuba: daher Dymantis, ĭdis, die Tochter deſſelben, i. e. Hecuba, Ovid.

Dyme, es, f. und Dymae, arum, Stadt in Achaja: daher Dymaeus, a, um; Dymaei, die Einwohner, Cic.

Dўnămis, is, f. (δύναμις), 1) i. e. vis, Menge, Plaut. 2) Quadratzahl, Arnob.

Dўnastes u. Dўnasta, ae, m. (δυνάστης), Herr eines kleinen Landes, Fürſt, Cic.

Dўŏdĕcas, ădis, f. (δυωδεκάς), Anzahl von Zwölfen, eine Zwölfe, Tertull.

Dyrrăchĭum, i, n. Stadt im griechiſchen Illyrien, hernach in Macedonien, am Hadriatiſchen Meere, itzt Durazzo: daher Dyrrachinus, a, um, dahin gehörig: Dyrrachini, die Einwohner, Cic.

Dўsentĕrĭa, ae, f. (δυσεντερία), Schmerz in den Eingeweiden, mit Durchfall verbunden, Dysenterie, Plin.

Dўsentĕrĭcus, a, um (δυσεντερικός), 1) mit der Dysenterie beſchwert, Plin. 2) die Dysenterie betreffend, Pallad.

Dўsĕros, ōtis (δύσερως), unglücklich in der Liebe, Auſon.

Dyspepsĭa, ae, f. (δυσπεψία), ſchlechte Verdauung, Cato.

Dysphŏrĭcus, a, um (δυσφορικός), unglücklich, Jul. Firm.

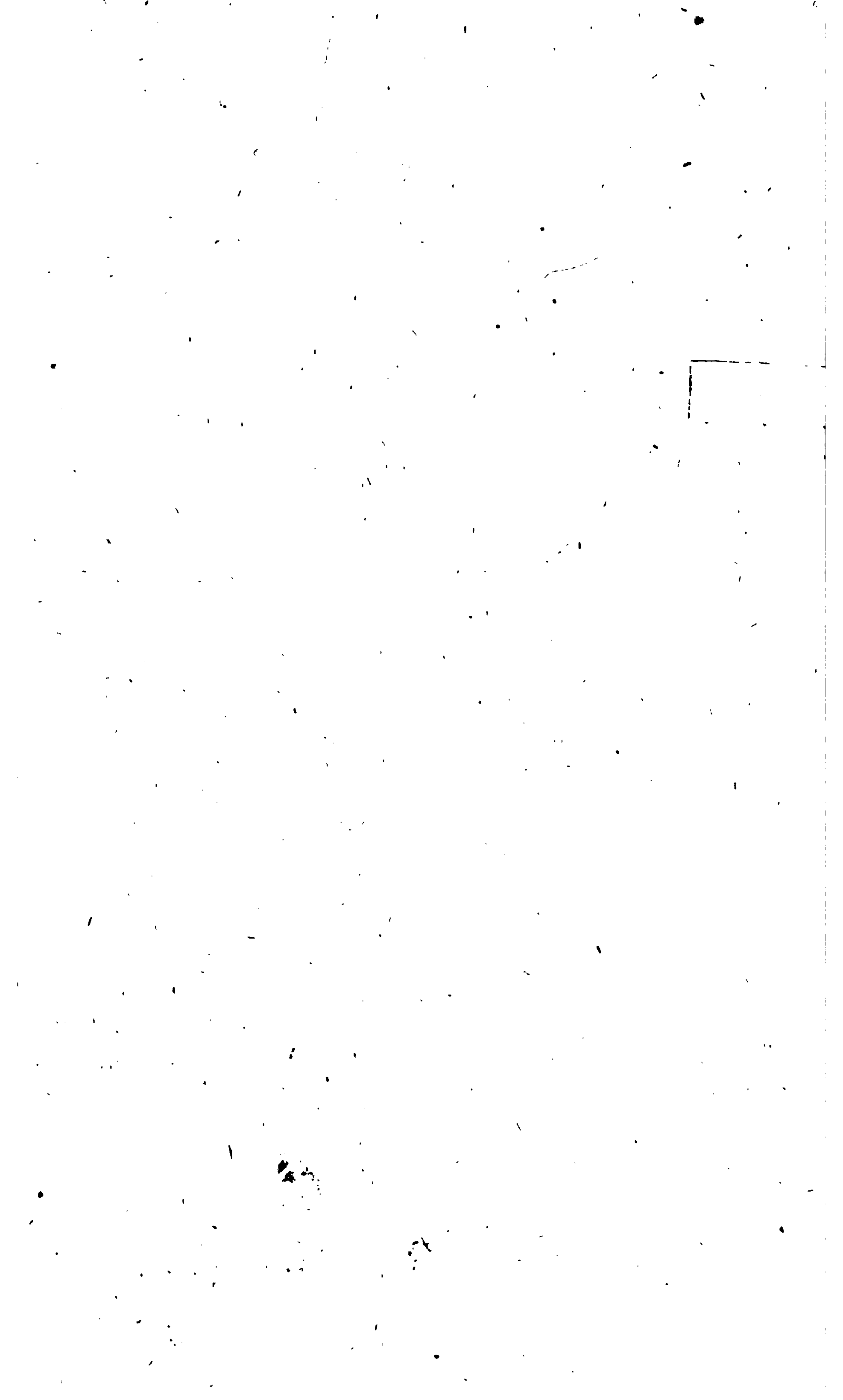
Dyspnoea, ae, f. (δύσπνοια), ſchweres Athmen, Engbrüſtigkeit, Plin.: daher Dyspnoĭcus, a, um, damit behaftet, ibid.

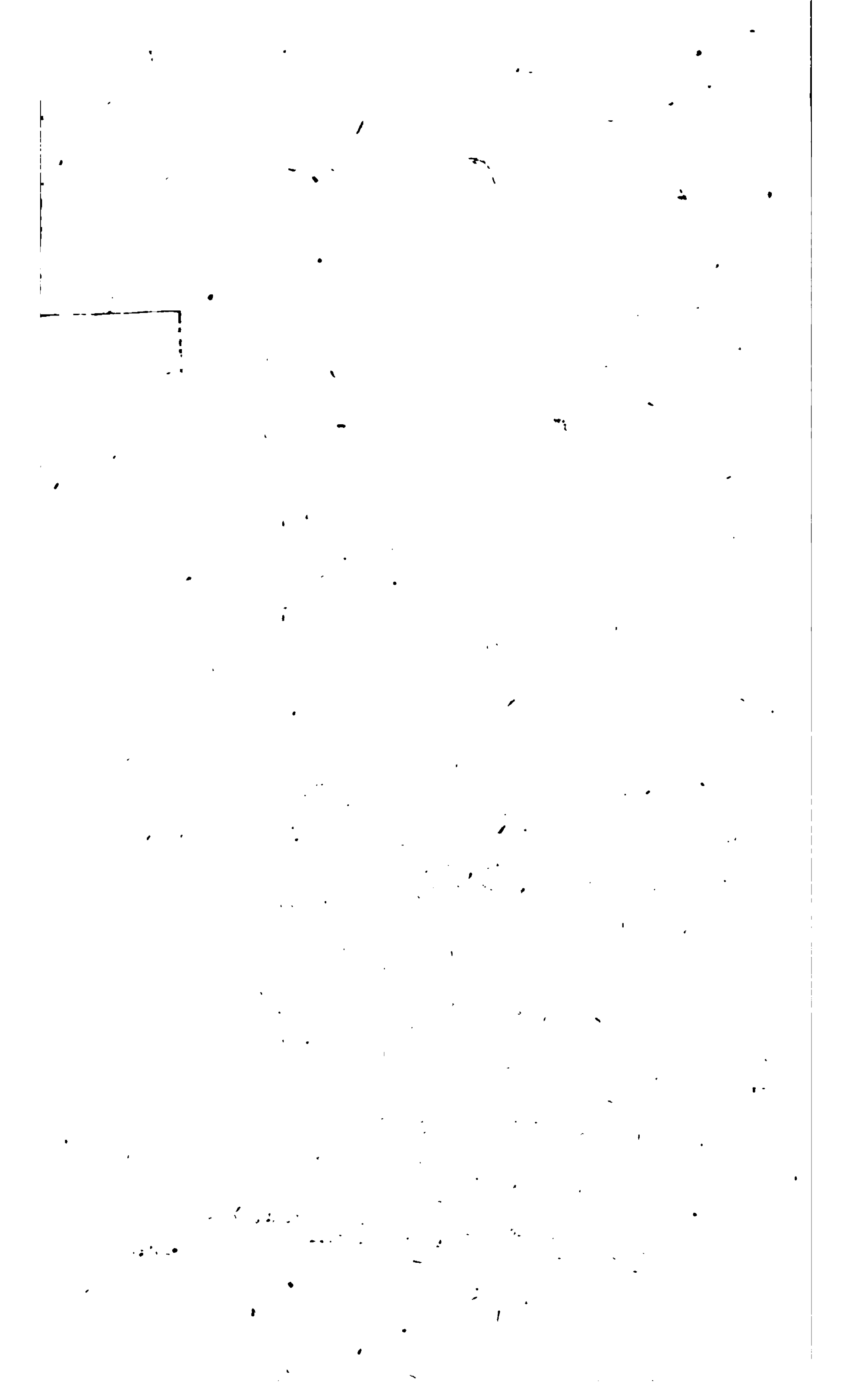
Dўsūrĭa, ae, f. (δυσουρία), das ſchwere Harnen, Harnſtrenge, Coel. Aur.: daher Dysurĭcus, a, um, damit behaftet, Jul. Firm.

E

E oder Ex, Praep. (ἐκ, ἐξ), 1) aus oder von, a) einem Orte, e Graecia, Cic.: elephanti ex India, Liv.: e conſpectu fugere, aus den Augen, Terent. b) einer Materie, pocula ex auro, Cic.: vas ex una gemma, Cic. c) bey einer Urſache, wegen, aus, von, ex quo vereor, Cic., deswegen: vir ex doctrina nobilis, Cic.: ex laſſitudine dormire, Cic. d) aus, i. e. unter, von, unus ex meis intimis, Cic. 2) von, a) i. q. nach oder ſeit, ex hoc tempore, Cic., wofür bloß

e:





: eo, Sueton., oder ex illo, Virg., steht: auch ex quo tempore, Cic., oder ex quo, iv., seit dem, seit dem daß: ex praeira, Cic. b) st. a, z. E. ex me nemo ibit, Terent.: ex aliquo audire, Cic.: ramenta e mulis detrahere, Caes.: ex animo, von Herzen, Cic.: fugiunt e orpore setae, Ovid.: so auch bey den erbis fragen, forschen, ex aliquo percontari, Cic. c) st. de, z. E. aliquid e negotio remittere, Vellej. 3) st. sub, E. ex persona poetae, ib. 4) nach,) von der Zeit, st. post, aliud ex alio ccidit, Terent.: aliam rem ex alia cogitare, ib. b) nach, i. e. gemäß, verlöge, ex mea sententia, Cic., nach meinem Wunsche: ex aequo, nach der Billigkeit, Liv.: daher ex re oder e re, um Nutzen, z. E. e republ., Cic., zum Nutzen des Staats: e re mea, Cic., zu meinem Besten (Vortheile). 5) st. in, e. in, auf, bey, ex itinere, auf dem Wege oder Marsche, Caes.: ex equo pugnare, Liv., oder colloqui, Caes., zu Pferde: ex meis literis te animum meum desiderare, Cic., i. e. in &c.: me ex is miseriis nihil aliud quaerere, Cic., ey &c.: ferner in oder mit, coquere x aqua, Plin.: radix e vino cocta, Caes.: ferner laborare ex renibus, ex edibus, Cic., krank seyn an &c.: so auch dolore, Terent., in Kindesnöthen seyn: x vulneribus perire, Liv. 6) wegen, x perfidia irasci alicui, Cic.: omnia unt ex varietate caeli, Cic.: amicitiam ex se et propter se expetendam, Cic. (pleonastisch). 7) mit, color ex rubro subniger, Caes., schwärzlich mit Roth, i. e. schwärzlichroth: coquere ex qua, radix ex vino cocta, s. oben: argarizare ex lenticula, Cels. 8) Not. x industria, Liv., mit Fleiß, vorsetzlich: ex inopinato, Cic., unvermuthet: x insperato, unverhofft, Ovid.: ex arte, theils, zum Theil, Caes.: ex facili, leicht, Ovid.: ex integro, von neuem, Quintil.: e vestigio, sogleich, Caes.: e regione, Cic., gegen über.

EA (Abl. von is), 1) sc. via, parte, daselbst, da, Nep. 2) sc. causa, re, deswegen, ea mecum necessitudine conjunctus est, Cic.

EADEM (Abl.), sc. via, s. Idem.

EALE, es, f. ein wildes Thier, Plin. , 21.

EAPROPTER, i. e. propterea, Colum.

EAPSE, i. e. ea ipsa, Plaut.: so auch eampse st. eam ipsam, Plaut.

EARĪNUS, a, um (ἐαρινὸς), i. q. vernus, viridis, z. E. oves, Tertull.

EATĔNUS, i. e. ea tenus (parte), in so fern, in so weit, Cic.

EBĔNĪNUS, a, um, (ἐβένινος), aus Ebenholz, Hieron.

EBĔNUS, i, f. u. EBĔNUM, i, n. (ἔβενος), Ebenbaum oder Ebenholz, Virg. Man schreibt auch Heb.

E-BIBO, bi, bitum, 3. austrinken, aussaugen, Terent. u. Plin.: tropisch, vertrinken, verthun, Horat.: a lacu amnis ebibitur, Plin., wird verschlungen.

E-BĪTO, ĕre, ausgehen, Plaut.

E-BLANDĬOR, itus sum, 4. 1) durch Schmeicheley erlangen, erschmeicheln, aliquid, Liv.: auch seq. ut, Cic.: eblandita suffragia (passive), Cic.: daher hervor locken, fecunditatem, Plin. 2) schmeicheln, caressiren, Colum.: daher mildern, angenehm machen, Vitruv.

EBŎRĀRIUS (ebur), sc. artifex, ein Künstler in Elfenbein, Cod. Just.

EBORĀTUS, i. q. Eburatus.

EBŎRĔUS, a, um (ebur), elfenbeinern, aus Elfenbein, Quintil.

EBRĬĀMEN, inis, n. (ebrio), was berauscht, starkes Getränk, Tertull.

EBRĬĔTAS, ātis, f. (ebrius), Trunkenheit, Horat.: tropisch, pomi, Plin., Ueberfluß des Saftes.

EBRĬO, are (ebrius), trunken machen, betrinken, Macrob.: tropisch, animas, ib.

EBRĬŎLĀTUS, a, um, i. q. ebrius, Plaut.

EBRĬŎLUS, a, um (Dimin. v. ebrius), betrunken, Plaut.

EBRĬŎSĬTAS, ātis, f. Hang zur Trunkenheit, Saufsucht, Cic.

EBRĬŌSUS, a, um (ebrius), dem Trunke ergeben, ein Trunkenbold, Cic.: ebriosior, Catull.

EBRIUS, a, um, 1) trunken, betrunken, Cic. 2) tropisch, trunken, sanguine civium, Plin.: dulci fortuna, Horat.: ocellus ebrius, i. e. amoris plenus, Catull.: ebrius curis, i. e. plenus, Lucret.: besonders mit vielen Feuchtigkeiten angefüllt, z. E. gefärbt, Martial.

E-BULLĬO, ivi u. ii, 4. 1) aufwallen, Blasen werfen, Cato nach einigen Edd. 2) heraus stoßen, animam, Petron., i. e. sterben: tropisch, virtutes, Cic., i. e. von sich hören lassen, damit prahlen. 3) hervor kommen oder gehen, Pers.

EBŬLUM, i, n. Attich, Niederholunder, Virg.

EBUR, ŏris, n. 1) Elfenbein, Cic. 2) was daraus gemacht ist, illacrymat ebur, i. e. Bilder daraus, Virg.: inflavit ebur, i. e. tibiam: ebur ense vacuum, Ovid., i. e. Degenscheide damit besetzt: premere ebur, Ovid., i. e. sedere in sella curuli.

EBŬRĀ-

Ebŭrātus, a, um (Particip. v. *eburo), mit Elfenbein geschmückt, ausgelegt, Plaut.

Eburneŏlus, a, um (Dimin. von eburneus), elfenbeinern, Cic.

Eburnĕus, a, um (ebur), 1) elfenbeinern, Cic.: auch von Elephanten, dens, Liv., Elephantenzahn. 2) tropisch, elfenbeinern, i. e. weiß, Ovid.

Eburnus, a, um, st. eburneus, Horat.: ensis, Virg., i. e. einen elfenbeinernen Heft (Griff) habend.

Ebŭsus (Ebusos), i, f. Insel bey Spanien, itzt Ibiza (Ibisa) oder Yvica, Liv.

Ecastor u. Mecastor, ein Schwur, beym Castor! i. e. wahrhaftig, Terent.

Ecbătăna, orum, Hauptstadt in Medien.

Ecbŏlas, ădis, f. (ἐκβολὰς), z. E. uva, Plin., i. e. abortus faciens.

Ecca, Eccam etc., s. Ecce.

Ecce, Adv., siehe oder sehet, sieh da, sieh einmal, ecce me, Terent., i. e. da bin ich, oder ich bins, da habt ihr mich: ecce subitum divortium, Cic.: ecce tuae literae, Cic.: auch steht tibi dabey. Not. in der vertraulichen Sprechart steht auch ecca, eccum, eccam, eccos, eccillum, eccistum st. ecce ea, eum etc., ja ellum st. ecce illum etc., i. e. a) da sieh (seht) sie, ihn 2c. b) da kommt er, sieh, oder bloß da, virum bonum eccum incedere video, Terent.: sed video eccos, Terent.: eccum Parmenonem, Terent., da ist ja Parmeno: eccum adest, Terent.: eccillum video, Plaut.: eccistam video, ib.: ellam intus, Terent., i. e. sie ist 2c.: ellum confidens etc., Terent., i. e. er ist, folglich statt ille est etc.

Eccentros, i, (ἔκκεντρος), außer dem Mittelpuncte, Mart. Cap.

Eccĕre (Ecere), Adv., sieh einmal! oder der Geier! der Henker! Terent. u. Plaut.

Eccheūma, ătis, n. (ἔκχευμα), i. e. effusio, Plaut.

Eccillum, Eccistum etc., s. Ecce.

Ecclēsĭa, ae, f. (ἐκκλησία), 1) Versammlung des Volks, Plin. Ep. 2) jede Versammlung, Auson.: besond. 3) der Christen, i. e. die Gemeine oder Kirche, Tertull.: auch der Ort dieser Versammlung, Kirche, Ammian.

Ecclēsiastĭcus, a, um (ἐκκλησιαστικὸς), kirchlich, Tertull.: auch heißt das Buch Sirach insgemein Ecclesiasticus.

Eccum, Eccos etc., s. Ecce.

Ecdĭcus, i, m. (ἔκδικος), war in einigen griechischen Städten, was in Rom tribunus pleb. war: etwa unser Syndicus, Cic.

Ecfāri st. effari, Cic.

Ecfĕro st. effero, Terent.

Ecfŏdio st. effodio, Plaut.

Echēa, orum (ἠχεῖα), eherne Gefäße zur Verstärkung des Schalls auf dem Theater, Vitruv.

Echĕnēis, ĭdis, f. (ἐχενηῒς), eigentl. Schiffhalter: daher ein Fisch, der sich fest an die Schiffe klammert und der Fabel nach sie in ihrem Laufe aufhalten soll, Saugefisch (Echeneis L.), Plin.

Echidna, ae, f. (ἔχιδνα), die Otter, Viper, Ovid.: auch als Person u. Mutter des Cerberus. — Davon

Echidnēus, a, um, z. E. canis, i. e. Cerberus, Ovid.

Echīnădes, um (Ἐχινάδες), fünf Inseln im Ionischen Meere bey Acarnanien, Ovid.

Echīnātus, a, um (Partic. v. *echino), stachelig, Plin.

Echīnŏmētra, ae, f. (ἐχινομήτρα), eine Art Meerigel, Plin.

Echīnŏphŏra, ae, f. eine Art Schnecke, Plin.

Echīnus, i, m. (ἐχῖνος), 1) der Igel, ein stachliges Landthier, Claud. 2) Meerigel, Plin. 3) ein Zierrath an den Säulen, Viertelstab, Vitruv. 4) ein Geschirr oder Gefäß, Horat. 5) Castanienschale, Calpurn.

Echĭon, i, n. (ἔχιον), Arzney von Ottern, Plin.

Echīon, ŏnis, m. 1) Vater des Pentheus, Gemal der Agave, half dem Cadmus Theben erbauen, Ovid. Met. 3. 2) Sohn des Mercurius, ib. 8.

Echīŏnĭdes, ae, m. Sohn des Echion, i. e. Pentheus, Ovid.

Echīŏnĭus, a, um, Echionisch, Thebae, welches Echion erbauen half, Ovid.: cuspis, Ovid., i. e. des Echion. Not. nomen Echionium, Virg., vielleicht von einem unbekannten Echion so genannt.

Echĭos, i (ἔχιος), Otternkraut, gar wider den Biß der Ottern, Plin.

Echite, es, f. eine Pflanze, Art der Clematis, Plin.

Echītes, ae, m. (ἐχίτης), oder Echitis, ĭdis, f. Otternstein, ein Stein mit Viperflecken, Plin.

Echo, us, f. (ἠχώ), Echo, Wiederschall, Plin.

Echŏĭcus, a, um (ἠχοϊκὸς), wiederschallend, Sidon.

Eclĭgma, ătis, n. (ἔκλειγμα), ein Saft, Latwerge, Plin.

Eclĭgmătium, i, n. Dimin. v. ecligma, in derselben Bedeutung, Theod. Prisc.

Eclipsis, is, f. (ἔκλειψις), der Mangel: daher solis, Auct. ad Her., Sonnenfinsterniß; und ohne solis, Plin.

Eclipticus, a, um, i. e. ad eclipsim pertinens, z. E. signa, Manil., i. e. quae patiuntur eclipsim.

Eclŏga, ae, f. (ἐκλογή), 1) die Auswahl. 2) ein kleines aus andern auserlesenes Gedicht, Ecloge, Plin. Epist. 3) ein Hirtenlied, wie die Eklogen Virgils und Calpurns.

Eclŏgārius, a, um (ecloga), sich mit Auswählung beschäftigend: daher 1) eclogarium, heißt ein Buch des Ausonius, i. e. Sammlung auserlesener Gedichte. 2) eclogarius, sc. servus, vielleicht der aus den Büchern das Beste auszeichnet, z. E. für seinen Herrn ꝛc., oder auch sie gut ordnen, und die besten auswählen kann, Cic.

Ecnĕphias, ae, m. (ἐκνεφίας), eine Art Sturmwind, wenn Winde in einer Wolke zusammenstoßen und diese zersprengen, Plin.

Econtra s. contra, Aur. Vict.

Ecphŏra, ae, f. (ἐκφορά), Hervorragung, Ausladung, Erker, Vitruv.

Ecquando, Adv., st. num aliquando, Cic.: auch hat man ecquandone, Vellej.

Ecquis (Ecqui), Ecquae (Ecqua), Ecquod oder Ecquid, st. num aliquis etc., z. E. ecqui pudor est? Cic., ist wohl eine ꝛc.: quaeris, ecqua spes sit, Cic. Not. ecquid steht auch st. num, da denn quid sich durch etwa übersetzen läßt, ecquid vides Calendas venire, Cic.: fac sciam, ecquid venturi sitis, Cic.

Ecquisnam, Ecquaenam, Ecquodnam u. Ecquidnam, i. q. ecquis etc., und nam heißt denn, audire cupio, ecquisnam etc., Cic., i. e. ob denn Jemand ꝛc.

Ecquo, Adv., st. num aliquo, Cic.

Ecstăsis, is, f. (ἔκστασις), das Außersichseyn, Entzückung, Tertull.

Ecthlipsis, is, f. (ἔκθλιψις), i. e. wenn das m mit dem vorhergehenden Vocal verbissen wird, z. E. tandem ad liest man in Versen tandad.

Ectŏmon (helleborum), (ἔκτομον), die schwarze Art Nießwurz, Plin.

Ectrăpĕlus, a, um (ἐκτράπελος), abweichend, ungewöhnlich, außerordentlich, z. E. Menschen von außerordentlich großem Wuchse, Plin. 7, 16.

Ectrōma, ătis, n. (ἔκτρωμα), i. e. abortus, Tertull.

Ectȳpus, a, um (ἔκτυπος), nachgeformt, abgestochen; besonders von erhaben gearbeiteten Kunstsachen, mit hervorragenden Figuren, scalpturae, Plin.: postea ectypa fecit, ib.

Ecŭlĕus, i, i. q. equuleus, Cic.

Ĕdācĭtas, ātis, f. (edax), Gefräßigkeit, Cic.

Ĕdax, ācis (edo), gefräßig, Cic.: boves multi cibi edaces, Colum.: trogisch, verzehrend, tempus edax rerum, Ovid.

E-dĕcĭmo (E-decŭmo), are, auslesen, Macrob.: daher edecimatus (edecum.), a, um, auserlesen, vortrefflich, Symm.

Edento, are (e u. dens), der Zähne berauben, Plaut.

Edentŭlus, a, um (e u. dens), zahnlos, Plaut.: daher scherzhaft, vinum, ib., i. e. alt.

Edĕpol, i. e. beym Pollux! ein Schwur, sowohl der Weiber als Männer, Terent. und Plaut.: auch schreibt man Aedepol.

Edera, Ederaceus etc., s. Hedera etc.

E-dico, xi, ctum, 3. 1) heraus sagen oder sagen, bekannt machen, entdecken, Sallust. u. Terent. 2) überhaupt bekannt machen, zu eines Andern Nachricht, schriftlich oder mündlich, Cic. und Liv.: daher a) bekannt machen, zur Nachachtung, oder als eine Vorschrift, da es denn so viel ist als befehlen, und ut, ne zu folgen pflegt, Terent., Cic. u. Liv.: auch seq. Infin., Sil. b) bekannt machen, bestimmen, beniemen, diem comitiis, Liv.: comitia, Cic.: senatum in posterum diem, Liv., ansagen lassen: daher edictum, substantiv., 1) jede Bekanntmachung, Manifest, Liv.: besonders zu Anderer Nachachtung, förmliche Bekanntmachung, Generale, Verordnung, z. E. des Prätors, worin er bekannt macht, wie er seine Jurisdiction einrichten will, edictum constituere, Cic., i. e. machen: proponere, Liv. 2) jeder Befehl, Terent. 3) ein Ausdruck, Satz, Senec.

Edictālis, e (edictum), dem Edicte gemäß, possessio, Pandect.

Edictĭo, ōnis, f. i. q. edictum, Plaut.

Edicto, are (Frequ. von edico), heraus sagen oder sagen, bekannt machen, Plaut.

Edictum, s. Edico.

E-disco, edĭdĭci, 3. 1) auswendig lernen, Cic. 2) lernen, Cic. 3) Kenntniß von etwas erlangen, erfahren, Ovid.: daher edidici, i. e. scio, Ovid.

Edisserator, ōris, m. i. q. Edissertator.

E-dissĕro, ui, tum, 3. mit Worten etwas zeigen oder darthun, erzählen, erklären, Cic. u. Liv.

Edissertātor, ōris, m. (edisserto), Erklärer, Auson.

Edissertĭo, ōnis, f. i. q. dissertatio, Hieron.

Edisserto, are, i. q. edissero, Plaut.

Edĭtĭcius (—tius), a, um (edo, edidi), heraus gegeben, bekannt gemacht, judi-

judices, Cic., i. e. die nicht vom Prätor, wie sonst gewöhnlich, sondern vom Ankläger aus dem ganzen Volke nach Belieben erwählt wurden.

Edĭtĭo, ōnis, f. (edo, edidi), 1) Herausgebung, libri, Quintil. 2) Bekanntmachung, Anzeige, Liv.: judicum und tribuum, Cic., Benennung der Richter aus der und jener tribu nach Belieben des Anklägers, s. Editicius. 3) Gebung, Anstellung, z. E. eines Schauspiels, oder das Schauspiel selbst, Tacit.: operarum, Dienstleistung, Pandect.

Edĭtor, ōris, m. (edo, edidi), 1) der heraus oder von sich gibt, Lucan. 2) der etwas bekannt macht, anstellt, z. E. Schauspiele, Vopisc.

Edĭtus, us, m. i. q. editio, Pandect.

Edĭtus, a, um, s. Edo, edidi, etc.

Edo, ēdi, ēsum, ĕdere und esse (ἔδω), 1) essen, Cic. 2) verzehren, Virg. Not. a) Es hat auch von sum die Personalendungen, die sich mit es anfangen, z. E. ēs, est, esse etc., Plaut., Cic., Terent.: daher estur st. editur, Ovid. und Cels. b) edim, is, it, statt edam etc., Plaut.

E-do, ĭdi, ĭtum, 3. 1) heraus geben, von sich geben, spiritum extremum vitae, oder animam, oder vitam, Cic., i. e. sterben: fructum, Cic., i. e. bringen: in lucem, Cic. (ex Eurip.), oder luci, Cic. (als Dichter), oder bloß edere, Ovid., gebären: editus, a, um, geboren, mit in lucem, Cic., und ohne in lucem, Horat.: daher a) von sich geben, sagen, mit Worten zeigen oder bekannt machen, nennen, benennen, anzeigen, nomen, Cic. und Liv.: carmen, Liv.: filium ediderim, i. e. dixerim, Liv.: bella, Ovid., i. e. beschreiben, besingen: judices, Cic., ernennen: tribus, Cic., sc. woraus die Richter zu wählen, s. Editicius. b) heraus geben, bekannt machen, librum, Cic.: daher öffentlich anstellen oder geben, spectaculum, Sueton.: ludos, Tacit.: munus gladiatorium, Liv.: so auch elephantos (als Schauspiel), Sueton.: daher exemplum in aliquem, Terent. und Caes., ein Exempel statuiren an Jemanden: exemplum severitatis, Cic.: daher editus, a, um, bekannt: editum, was zur Nachachtung bekannt gemacht worden, Befehl, Ovid. 2) machen, verrichten, thun, verursachen, begehen, ruinam, pugnas, clamorem, scelus, Cic.: operam fortium virorum, Liv.: opera immortalia, Liv. 3) in die Höhe heben, corpus super equum, Tibull.: daher editus, a, um, adjective, hoch, erhaben, Cic.: editior, Caes.: locus editissimus, Hirt.: editum, die Höhe, Anhöhe, Sueton.: edita montium, Tacit. 4) heraus thun, jagen, schaffen, Hygin. 5) endigen, Gell.

Ēdo, ōnis, m. (edo, edi), ein Fresser, Varr.

Edŏcenter, Adv., unterrichtend, zum Unterrichte dienlich, Gell.

E-dŏcĕo, cui, ctum, 2. i. q. doceo, 1) lehren, unterrichten, aliquem, Caes.: aliquem aliquid, Sallust.: edoctus artes belli, Liv. 2) einem etwas sagen, zeigen, berichten, bekannt machen, Nachricht geben, aliquem, Caes.: aliquid, Sallust.: aliquem aliquid, Sallust.: edoce, unde etc., sag mir etc., Terent.

E-dŏlo, avi, atum, are, behauen, mit der Zimmeraxt zurecht oder glatt machen, paxillos, Colum.: tropisch, ausarbeiten, z. E. eine Schrift, Cic.

Edomĭtus, a, um, s. Edomo.

E-dŏmo, ui, ĭtum, are, bezähmen, bändigen, naturam, Cic.

Edon, ōnis, m. oder Edōnus, i, m. Berg in Thracien: daher 1) Edōnus, a, um, thracisch: Edoni, die Thracier, Horat.: auch findet man Edonius, Sil. 2) Edōnis, ĭdis, f. Thracierinn, thracisch, Ovid.: auch Bacchantinn, Prop.

E-dormĭo, ivi, itum, 4. 1) ausschlafen, Cic.: crapulam, Cic. 2) verschlafen, aliquid, Senec. u. Horat.

Edormisco, 3. i. q. edormio, Terent.

Educa, s. Edulica.

Edŭcātĭo, ōnis, f. (educare), Erziehung, Auferziehung, Cic.: auch von Thieren, Cic.: von Bäumen und dem Obste, Plin.

Edŭcātor, ōris, m. (educare), Auferzieher, Erzieher, Ernährer, Cic.

Edŭcātrix, icis, f. (educator), Erzieherinn, Ernährerinn, Colum. und Cic.

Edŭcātus, us, m. i. q. educatio, Tertull.

Edŭco, avi, atum, are (e und ducare), aufziehen, erziehen, ernähren, Cic.: tropisch, von leblosen Dingen, uvam, Catull.: herbae, quas educat humus, Ovid.: eloquentiam, Cic.

E-dūco, xi, ctum, 3. 1) heraus führen, hominem de senatu, Cic.: na-

·es ex portu, Caes.: se foras, heraus ·ehen, Terent. 2) wohin führen, weg führen, hervor führen, copias in aciem, Liv.: exercitum in expeditionem, Cic.: aliquem in jus, Cic., verklagen: auch ohne in jus, Cic.: aliquem ad consules, Cic.: auch wegführen, wegleiten, lacum, Cic.: auch wohin mit nehmen, secum rus, Cic.: medicum, Cic. 3) heraus ziehen, gladium e vagina, Cic.: sortem, Cic.: oculos, Senec., ausreißen: daher a) entziehen, befreyen, aliquem leto, Valer. Flacc. b) austrinken, Plaut. 4) in die Höhe führen, aufbauen, aufrichten, turrim, Virg.: auch in die Höhe ziehen, aufziehen, z. E. Vorhänge, Ovid. 5) erziehen, Terent. und Cic.: auch zeugen, hervor bringen, Senec.: daher aura educit colores, Catull. 6) zubringen, annos, Propert.: somnos, Sil., schlafen. Not. educe st. educ, Plaut.

Eductio, ōnis, f. (edūco), Herausführung, Cato u. Lactant.

Eductus, a, um, s. Edūco.

E-dulco, are, süß machen, versüßen, vitam, Mart. ap. Gell.

Edūlica, eine Göttinn, die den Kindern die Nahrung gedeihen läßt, Augustin., wo Einige Educa lesen.

Edūlis, e (edo, edi), eßbar, Horat.: edulia, eßbare Dinge, Gell.

Edūlium, i. n. (edo, edi), was zum Essen taugt: edulia, eßbare Dinge, Gell. u. Sueton.

E-duresco, ĕre, hart werden, Coel. Aur.

E-dūro, are, i. q. duro, 1) härten, abhärten, Colum. 2) dauern, ausdauern, Tacit.

E-dūrus, a, um, hart, Virg.

Edūsa, i. q. Edulica, Varr.

Edyllium, i, n. i. q. Idyllium.

Eëtion, ōnis, m. Vater der Andromache und Fürst zu Thebä in Cilicia (nämlich in der Gegend Mosiens), Ovid.: daher Eĕtiōnēus, a, um, Ovid.

Effābilis, e (effor), aussprechlich, Apul.

Effaecātus, a, um (Particip. von *effaeco), von den Hefen gereinigt, rein, Apul.

Effāmen, ĭnis, n. (effor), Ausspruch, Mart. Cap.

Effarcio, si, tum, 4. (ex und farcio), voll stopfen, voll füllen, ausfüllen, Caes.: effertus fame, Plaut., i. e. hungrig: hereditas effertissima, scherzhaft, st. ditissima, ibid.

Effāris, Effāri, s. Effor.

Effascinatio, ōnis, f. Beschreyung, Behexung, Plin. — Von

Effascĭno, are (ex und fascino), behexen, bezaubern, Plin.

Effātum, s. Effor.

Effātus, a, um, s. Effor.

Effātus, us, m. (effor), das Reden, der Ausspruch, Tertull.

Effecatus, i. q. effaecatus.

Effecte, Adv., wirklich, in der That, vollkommen, Ammian.: effectius, Apul.

Effectio, ōnis, f. (efficio), 1) das Thun, Verrichten, Cic. 2) wirkende Ursache, Cic.

Effective, Adv., in der Ausübung, Quintil. 2, 18: doch haben andre Edd., z. E. Gesn., effectivae, sc. artis.

Effectīvus, a, um, s. Effective.

Effector, ōris, m. (efficio), Verfertiger, Urheber, Cic. — Davon

Effectrix, īcis, f. Urheberinn, Cic.

Effectus, a, um, s. Efficio.

Effectus, us, m. (efficio), 1) Wirkung, eloquentiae, Cic. 2) Thätigkeit, Ausführung, Verrichtung, quae sunt in effectu, Cic., i. e. wirklich ausgeübt werden: sine effectu, Cic.: opera erant in effectu, Liv., zeigten sich wirksam: ad effectum adducere, Liv., zur Wirklichkeit bringen.

Effēcundo, are (ex und fecundo), fruchtbar machen, Vopisc.

Effēmĭnāte, Adv., weibisch, weichlich, Cic.

Effēmĭnātio, ōnis, f. (effemino), Weichlichkeit, Tertull.

Effēmĭno, avi, atum, are (ex und femina), 1) zu einem Weibe oder Frauenzimmer machen, Cic. 2) weibisch oder weichlich machen, verzärteln, animum, Caes.: tropisch, elocutio res effeminat, Quintil.: vocem, Cic.: daher effeminatus, a, um, weibisch, weichlich, opinio, Cic.: effeminatissimus languor, Cic.: effeminatior, Val. Max.

Effĕrāte, Adv., wild, Lactant.

Effercio, i. q. Effarcio.

Effĕresco, ĕre (efferus), wild werden, Ammian. 18, 7: wo Einige lesen efferascere.

Effĕrĭtas, ātis, f. (efferus), i. q. feritas, Lactant.

Effĕro, avi, atum, are (efferus), 1) zu einem Thiere machen, in Gestalt eines Thieres bilden, argentum, Apul. 2) wild machen, i. e. ein wildes Ansehen oder eine wilde Beschaffenheit

heit geben, speciem oris, Liv.: animum, Liv., unempfindlich machen: ulcera se efferantia, Plin., i. e. die wilde Fleisch bekommen: daher efferatus, a, um, wild, gentes, Cic.: efferatior, Liv.: efferatissimus, Senec. 3) wild machen, i. e. erbittern, aufbringen, rasend machen, reizen, Liv. und Curt. 4) öde machen, verwüsten, terram immanitate beluarum efferari, Cic.

Effĕro, extŭli, ēlātum, efferre (ex und fero), 1) heraus oder hinaus tragen oder bringen, pedem domo, Cic.: signa, Liv.: vexilla e castris, Liv.: daher a) hinaustragen zum Begräbnisse, begraben, Cic. u. Nep.: tropisch, ingens periculum manet, ne libera resp. efferatur, Liv., i. e. intereat: elato populo, Liv. b) hervor bringen, ager effert fruges, Cic.: cum decumo, Cic., i. e. zehnfach. c) aussprechen, sagen, vorbringen, vortragen, verba, Cic. d) bekannt machen, austragen, ne has meas ineptias efferatis, Cic.: aliquid in vulgus, Plin.: foras, Cic. e) wohin tragen oder bringen, aliquid ad aliquem, Plaut.: efferebat in album, Cic.: Furium longius extulit cursus, Liv., i. e. er ritt zu weit: Messium impetus per hostes extulit ad castra, Liv.: daher efferri, kommen, elati ad novissimam aciem, Liv. f) hinreißen, i. e. gleichsam außer sich bringen, von Affecten, si me efferret ad gloriam animi dolor, Cic.: daher efferri laetitia, dolore, Cic., hingerissen werden vor ꝛc., i. e. sich außerordentlich freuen ꝛc. g) übertragen, übersetzen, verbum de verbo expressum extulit, Terent. h) zeigen, volo enim se efferat in adolescente fecunditas, Cic. 2) empor heben, aufheben, in die Höhe heben, brachia, Liv.: daher efferri, sich erheben, pulvis elatus, Liv.: tropisch, erheben, clamorem, Plaut.: aliquem laudibus, Cic., und bloß efferre, Cic., i. e. rühmen: auch erheben, i. e. in höhern Stand setzen, in Ehren setzen, Cic.: se, sich erheben, sich viel wissen, sich etwas einbilden, Cic.: so auch efferri, Nep.: auch vergrößern, Varr.: daher elatus, a, um, erhaben, hoch, verba, Cic.: elatior, Colum. 3) ertragen, malum patiendo, Cic. e poëta: laborem, Cic. e poëta.

Effertus, a, um, s. Effarcio.

Effĕrus, a, um (ex und ferus), wild, Virg.

Efferveo, 2. und Effervo, 3. (Perf. bui und vi) von ex und ferveo s. fervo, i. q. effervesco, Virg. Not. Perf. bui u. vi kann zu Effervesco gehören. Not. efferventior, Gell.

Effervesco, vi und bui, 3. (ex und fervesco), 1) aufbrausen, in die Höhe brausen, Cic.: tropisch, z. E. im Reden, Cic. 2) verbrausen: daher tropisch, gratulatio, Cic. ad Divers. 9, 2: doch haben Edd. Graev. und Ernest. deferv.

Effētus, a, um (ex und fetus), 1) was eine Leibesfrucht geboren hat, Colum.: auch geboren, ausgeheckt, grex, Colum. 2) durch das viele Gebären geschwächt, Plin.: daher überhaupt entkräftet, geschwächt, schwach, erschöpft, corpus, Cic.: auch seq. Genitiv., effeta veri senectus, i. e. carens vero, Virg.: effetior oratio, Apul.

Effĭcācĭa, ae, f. (efficax), Wirksamkeit, Thätigkeit, Plin.

Effĭcācĭtas, ātis, f. (efficax), Wirksamkeit, Thätigkeit, Cic.

Effĭcācĭter, Adv., wirksam, mit Wirkung, Senec.: efficacius, Plin. Ep.: efficacissime, Plin.

Effĭcax, ācis (efficio), was Kraft hat etwas zu thun, wirksam, thätig, Liv.: efficacius, Plin. Pan.: efficacissimus, Liv.

Effĭcĭenter, Adv., wirksam, Cic.

Effĭcĭentĭa, ae, f. (efficio), Wirksamkeit, Cic.

Effĭcĭo, ēci, ectum, 3. (ex und facio), eigentlich ausmachen: daher 1) zu Stande bringen, ausführen, vollenden, mandata, Cic.: iter, Ovid., i. e. zurücklegen: auch statt facere, z. E. tantos processus, Cic.: exercitum confirmatiorem, Caes.: tertius dies disputationis tertium volumen efficiet, Cic., i. e. ausmachen. Auch steht efficere mit ut, ne, quin und dem Accus. c. Infinit., Cic.: daher effici non potest, quin etc., es ist nicht möglich, daß nicht ꝛc., i. e. ich muß schlechterdings ꝛc., Cic. 2) zuwege bringen, verschaffen, zusammen bringen, argentum, Terent.: classem, Nep.: exercitum, Liv. 3) zuwege bringen, verursachen, erregen, machen, admirationes, clamores, Cic.: nuptias, Terent. 4) folgern, schließen, darthun, aliquid, Cic.: vult efficere, animos esse mortales, Cic.: daher efficitur, es folgt, worauf ut oder Accus. cum Infin. folgt, Cic. 5) einbringen, tragen, ager efficit plurimum, Cic.: cum octavo, trägt achtfältig, Cic.: so auch von andern Dingen, ea tributa, vix in fenus Pompeji, quod satis sit, efficiunt, Cic.: quantum ille bonis suis efficere posset, Cic.

...ice., i. e. herausbringen. 6) statt parere, gebären, werfen, ternos haedos, Colum. Not. a) Effexis statt effeceris, Plaut. b) Efficiens, mit einem Genit., virtus efficiens est voluptatis, Cic.

Effictio, ōnis, f. (effingo), Abbildung, Schilderung, Apul.

Effictus, a, um, s. Effingo.

Effigia, ae, f. st. effigies, Plaut.

Effigiātus, us, m. (effigio), Bildung, Abbildung, Apul.

Effigies, ei, f. (effingo), 1) Bildniß, Ebenbild oder Bild, Cic.: tropisch, Ebenbild oder Abdruck, virtutum, Cic. 2) Gleichheit, Aehnlichkeit, Gestalt, Plin.: daher effigie, Plin., oder in effigiem, Sil., in Gestalt, wie, seq. Genit. 3) der Schatten eines Verstorbenen in der Unterwelt, Sil. — Davon

Effigio, are, bilden, abbilden, Sidon.

Effindo, ĕre, i. q. findo, Lucret.

Effingo, nxi, ctum, 3. (ex und fingo), 1) bilden, ausdrücken, abbilden, casus in auro, Virg.: daher a) durch Worte, mores, Cic. b) durch Nachahmung, i. e. nachahmen oder durch Nachahmung erreichen, vim Demosthenis, Quintil. c) animo, i. e. in der Seele abbilden, sich vorstellen, denken rc., Cic. d) überhaupt bilden, gestalten oder machen, figuras, Lucan.: aliquid, Plin. Epist., i. e. machen, schreiben: gressus euntis, Virg., machte den Gang natürlich, gab ihm einen Gang. 2) abwischen, sanguinem, Cic. 3) manus, Ovid., zu recht legen.

Effio, ĕri st. effiei, Plaut.

Effirmo, are (ex und firmo), stark machen, Acc.

Efflāgitātio, ōnis, f. (efflagito), Forderung, inständiges Verlangen, Cic.

Efflāgitātus, us, m. i. q. efflagitatio, Cic.

Efflāgito, avi, atum, are (ex und flagito), fordern, verlangen, epistolam, Cic.: ab aliquo, seq. ut, Cic.: auch aliquem statt ab aliquo, Auct. B. Hisp.

Efflammo, are (ex und flammo), flammen, Flammen von sich geben, Mart. Cap.

Efflĕo, ēvi, ētum, 2. (ex und fleo), ausweinen, oculos, Quintil. Decl.

Efflicte, Adv., heftig, cupere, Apul.

Efflictim, Adv., heftig, amare, Plaut.

Efflicto, are (Frequ. von effligo), todt schlagen, Plaut.

Effligo, xi, ctum, 3. (ex und fligo), todt schlagen, umbringen, Cic.

Efflo, avi, atum, are (ex und flo), 1) heraus blasen oder hauchen, Lucret. und Plin.: daher animam, Cic., sterben: so auch vitam, Sil., oder extremum halitum, Cic. e poëta: auch bloß efflare, Cic. Divin. 1, 47. als Dichter. 2) ausdünsten, colorem, Lucret., i. e. verlieren.

Efflōresco, rui, 3. (ex und floresco), 1) hervor blühen. 2) tropisch, hervor blühen, i. e. auf eine rühmliche oder angenehme Art sich zeigen oder entstehen, laudibus ingenii, Cic.: utilitas ex re, Cic.

Efflŭo, xi, xum, 3. (ex und fluo), 1) heraus fließen, Cic.: daher a) auskommen, bekannt werden, Cic. b) überfließen: daher genus dicendi effluens, Cic. c) tropisch, von allem, was schnell ab- oder ausfällt, entfällt, entgeht, vergeht, verschwindet, capilli, Plin.: urnae manibus effluxere, Ovid.: aetas, tempus, aestas, Cic.: mens, Cic.: ex animo alicujus, Cic., vergessen werden: auch bloß effluere, Cic. 2) fließen, huc et illuc, Cic.

Efflŭus, a, um (effluo), ausfließend, Avien.

Efflŭvium, i, n. (effluo), Ausfluß, Tacit.

Effōco, are (ex und faux), erwürgen, ersticken, Flor.

Effŏdio, ōdi, ossum, 3. (ex und fodio), 1) ausgraben, Cic. e poëta. 2) ausstechen, auskratzen, oculos alicui, Terent. und Cic.: viscera, i. e. infantem, Ovid., abtreiben. 3) durchwühlen, domos, Caes.: pectus, Cic. Marc. 4: doch haben andre Edd. obfudit. 4) graben, latebras, Virg.: lacum, Sueton. Not. effodiri st. effodi, Plaut.

Effoecundo, Effoemino, Effoetus, i. q. Effecundo etc.

Effor, atus sum, ari (ex und for), 1) heraus sagen oder reden, oder bloß sagen, verbum, Cic.: daher durch Worte etwas weihen, templum, Cic. 2) mit Worten mündlich ausdrücken, quod ita effabimur, Cic. Not. effatus, a, um, passive, Cic.: daher effatum, substant., 1) was heraus gesagt worden, Ausspruch, Prophezeyung, vatum, Cic.: augurum, i. e. Weihungsformel, Varr. 2) Ausdruck, Satz, Cic. Not. Effor und Effer möchte nicht vorkommen.

Dūrus, a, um, 1) hart, i. e. nicht weich, Virg. u. Celſ.: alvus, Celſ.: daher a) durum, das Harte am Weinstocke, das Holzige, Colum. b) unbeweglich, steif, unbiegsam, supercilium, Ovid.: vox, Cic. 2) hart, i. e. von hartem, herbem, rauhem Geschmacke, vinum, Cato. 3) hart, i. e. beschwerlich, mühsam, provincia, Terent.: subvectio, Caeſ.: durior conditio, Cic.: daher schlimm, übel beschaffen, widrig, hart, unglücklich, tempora, Liv.: annona durior, Theurung, Cic.: vita, Terent.: fortuna, Cic. 4) hart, i. e. hart gewöhnt, an Strapazen oder harte Lebensart gewöhnt, Cic. 5) hart, i. e. hart gesinnt, hartherzig, grausam, Cic. 6) hart, in Ansehung des Ausdrucks, es sey in Worten, im Malen, in Statüen rc., i. e. nicht geschmeidig, zu steif, ungeschickt, unmanierlich, nicht angenehm, a) von Menschen, poeta durissimus, Cic.: pictor, Plin.: auch seq. Infin., z. E. componere versus, Horat. b) von Dingen, Statüen, Cic.: auch überhaupt hart, unmanierlich, plump, dumm, ungeschickt, ne quid durum aut rusticum sit, Cic.: ingenium, Senec., i. e. dumm. 7) hart im Betragen, unempfindlich, unempfindsam, durior ad haec studia, Cic.: daher a) hart, streng, Ovid. b) unverschämt, frech, os, Terent., i. e. Unverschämtheit: homo, z. E. durior inventus est, Caeſ. Not. durum, Adverb., Martial.

Dŭumvir, i, m. (duo u. vir), einer von den Duumviris, Zweyherren. Duumviri sind zwey Männer, die einem Amte oder einer Verrichtung als Collegen vorgesetzt sind, z. E. der Todesstrafe wegen, wenn einer einen Bürger getödtet hatte, Cic. Rab. Perd. 4: navales, zu Ausrüstung der Flotte, Liv.: sacris faciendis, hatten die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher, wurden hernach bis auf zehn, und endlich bis auf funfzehn vermehrt, daher sie dann Decemviri und Quindecimviri heißen: besonders heißen in vielen Städten Italiens die zwey obersten Herren des Raths Duumviri, Cic.

Dŭumvĭrālis, e, i. e. der Duumvir gewesen, Pandect. — Davon

Dŭumvĭrālĭtas, ātis, f. i. q. Duumviratus, Cod. Just.

Dŭumvĭrātus, us, m. Würde der Duumvirorum, Duumvirat, Plin. Ep.

Dux, Gen. dŭcis, c. 1) Führer, Anführer, belli, Cic.: diis ducibus, unter Anführung der Götter, Cic.: dux lanigeri pecoris, i. e. aries, Ovid.: dux gregis, a) i. q. taurus, Ovid. b) i. q. aries, Ovid.: armenti, i. q. taurus, ib. 2) besonders Anführer im Kriege, Chef, Commandeur, a) der commandirende General, Feldherr, Cic. b) jeder Officier, Liv. 3) Fürst oder Kaiser, Ovid.

Dyas, ădis, f. (δυάς), die Anzahl zweyer, eine Zwey, Macrob.

Dȳmas, antis, m. Vater der Hecuba: daher Dymantis, ĭdis, die Tochter desselben, i. e. Hecuba, Ovid.

Dyme, es, f. und Dymae, arum, Stadt in Achaja: daher Dymaeus, a, um; Dymaei, die Einwohner, Cic.

Dȳnămis, is, f. (δύναμις), 1) i. e. vis, Menge, Plaut. 2) Quadratzahl, Arnob.

Dȳnastes u. Dȳnasta, ae, m. (δυνάστης), Herr eines kleinen Landes, Fürst, Cic.

Dȳōdĕcas, ădis, f. (δυωδεκάς), Anzahl von Zwölfen, eine Zwölfe, Tertull.

Dyrrăchium, i, n. Stadt im griechischen Illyrien, hernach in Macedonien, am Hadriatischen Meere, itzt Durazzo: daher Dyrrachinus, a, um, dahin gehörig: Dyrrachini, die Einwohner, Cic.

Dȳsentĕrĭa, ae, f. (δυσεντερία), Schmerz in den Eingeweiden, mit Durchfall verbunden, Dysenterie, Plin.

Dȳsentĕrĭcus, a, um (δυσεντερικός), 1) mit der Dysenterie beschwert, Plin. 2) die Dysenterie betreffend, Pallad.

Dȳsĕros, ōtis (δύσερως), unglücklich in der Liebe, Auson.

Dyspepsĭa, ae, f. (δυσπεψία), schlechte Verdauung, Cato.

Dysphŏrĭcus, a, um (δυσφορικός), unglücklich, Jul. Firm.

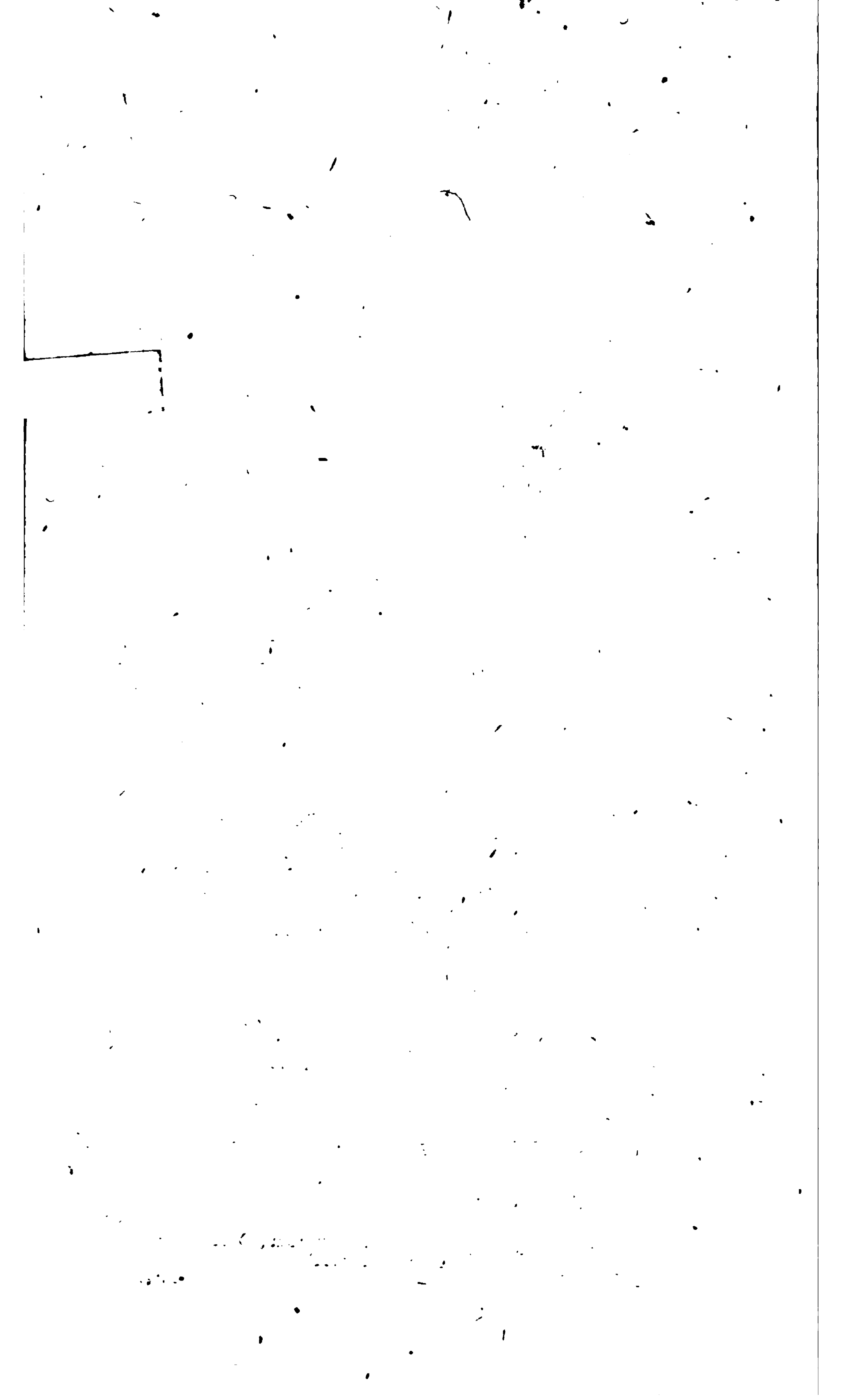
Dyspnoea, ae, f. (δύσπνοια), schweres Athmen, Engbrüstigkeit, Plin.: daher Dyspnoĭcus, a, um, damit behaftet, ibid.

Dȳsūrĭa, ae, f. (δυσουρία), das schwere Harnen, Harnstrenge, Coel. Aur.: daher Dysurĭcus, a, um, damit behaftet, Jul. Firm.

E

E oder Ex, Praep. (ἐκ, ἐξ), 1) aus oder von, a) einem Orte, e Graecia, Cic.: elephanti ex India, Liv.: e conspectu fugere, aus den Augen, Terent. b) einer Materie, pocula ex auro, Cic.: vas ex una gemma, Cic. c) bey einer Ursache, wegen, aus, von, ex quo vereor, Cic., deswegen: vir ex doctrina nobilis, Cic.: ex lassitudine dormire, Cic. d) aus, i. e. unter, von, unus ex meis intimis, Cic. 2) von, a) i. q. nach oder seit, ex hoc tempore, Cic., wofür bloß





ex eo, Sueton., oder ex illo, Virg., steht: so auch ex quo tempore, Cic., oder ex quo, Liv., seit dem, seit dem daß: ex praefura, Cic. b) st. a, z. E. ex me nemo cibit, Terent.: ex aliquo audire, Cic.: tramenta e mulis detrahere, Caes.: ex animo, von Herzen, Cic.: fugiunt e corpore setae, Ovid.: so auch bey den Verbis fragen, forschen, ex aliquo percontari, Cic. c) st. de, z. E. aliquid ex negotio remittere, Vellej. 3) st. sub, z. E. ex persona poetae, ib. 4) nach, a) von der Zeit, st. post, aliud ex alio incidit, Terent.: aliam rem ex alia cogitare, ib. b) nach, i. e. gemäß, vermöge, ex mea sententia, Cic., nach meinem Wunsche: ex aequo, nach der Billigkeit, Liv.: daher ex re oder e re, zum Nutzen, z. E. e republ., Cic., zum Nutzen des Staats: e re mea, Cic., zu meinem Besten (Vortheile). 5) st. in, i. e. in, auf, bey, ex itinere, auf dem Wege oder Marsche, Caes.: ex equo pugnare, Liv., oder colloqui, Caes., zu Pferde: ex meis literis te animum meum desiderare, Cic., i. e. in ꝛc.: me ex his miseriis nihil aliud quaerere, Cic., bey ꝛc.: ferner in oder mit, coquere ex aqua, Plin.: radix e vino cocta, Caes.: ferner laborare ex renibus, ex pedibus, Cic., krank seyn an ꝛc.: so auch e dolore, Terent., in Kindesnöthen seyn: ex vulneribus perire, Liv. 6) wegen, ex perfidia irasci alicui, Cic.: omnia fiunt ex varietate caeli, Cic.: amicitiam ex se et propter se expetendam, Cic. (pleonastisch). 7) mit, color ex rubro subniger, Caes., schwärzlich mit Roth, i. e. schwärzlichroth: coquere ex aqua, radix ex vino cocta, s. oben: gargarizare ex lenticula, Cels. 8) Not. ex industria, Liv., mit Fleiß, vorsetzlich: ex inopinato, Cic., unvermuthet: ex insperato, unverhofft, Ovid.: ex parte, theils, zum Theil, Caes.: ex facili, leicht, Ovid.: ex integro, von neuem, Quintil.: e vestigio, sogleich, Caes.: e regione, Cic., gegen über.

EA (Abl. von is), 1) sc. via, parte, daselbst, da, Nep. 2) sc. causa, re, deswegen, ea mecum necessitudine conjunctus est, Cic.

EADEM (Abl.), sc. via, s. Idem.

EALE, es, f. ein wildes Thier, Plin. 8, 21.

EAPROPTER, i. e. propterea, Colum.

EAPSE, i. e. ea ipsa, Plaut.: so auch eampse st. eam ipsam, Plaut.

EARINUS, a, um (ἐαρινὸς), i. q. vernus, viridis, z. E. oves, Tertull.

EATENUS, i. e. ea tenus (parte), in so fern, in so weit, Cic.

EBENINUS, a, um, (ἐβένινος), aus Ebenholz, Hieron.

EBENUS, i, f. u. EBENUM, i, n. (ἔβενος), Ebenbaum oder Ebenholz, Virg. Man schreibt auch Heb.

E-BIBO, bi, bitum, 3. austrinken, aussaugen, Terent. u. Plin.: tropisch, vertrinken, verthun, Horat.: a lacu amnis ebibitur, Plin., wird verschlungen.

E-BITO, ĕre, ausgehen, Plaut.

E-BLANDIOR, itus sum, 4. 1) durch Schmeicheley erlangen, erschmeicheln, aliquid, Liv.: auch seq. ut, Cic.: eblandita suffragia (passive), Cic.: daher hervor locken, fecunditatem, Plin. 2) schmeicheln, caressiren, Colum.: daher mildern, angenehm machen, Vitruv.

EBORARIUS (ebur), sc. artifex, ein Künstler in Elfenbein, Cod. Just.

EBORATUS, i. q. Eburatus.

EBOREUS, a, um (ebur), elfenbeinern, aus Elfenbein, Quintil.

EBRIAMEN, inis, n. (ebrio), was berauscht, starkes Getränk, Tertull.

EBRIETAS, ātis, f. (ebrius), Trunkenheit, Horat.: tropisch, pomi, Plin., Ueberfluß des Saftes.

EBRIO, are (ebrius), trunken machen, betrinken, Macrob.: tropisch, animas, ib.

EBRIOLATUS, a, um, i. q. ebrius, Plaut.

EBRIOLUS, a, um (Dimin. v. ebrius), betrunken, Plaut.

EBRIOSITAS, ātis, f. Hang zur Trunkenheit, Sauffsucht, Cic.

EBRIOSUS, a, um (ebrius), dem Trunke ergeben, ein Trunkenbold, Cic. ebriosior, Catull.

EBRIUS, a, um, 1) trunken, betrunken, Cic. 2) tropisch, trunken, sanguine civium, Plin.: dulci fortuna, Horat.: ocellus ebrius, i. e. amoris plenus, Catull.: ebrius curis, i. e. plenus, Lucret.: besonders mit vielen Feuchtigkeiten angefüllt, z. E. gefärbt, Martial.

E-BULLIO, ivi u. ii, 4. 1) aufwallen, Blasen werfen, Cato nach einigen Edd. 2) heraus stoßen, animam, Petron., i. e. sterben: tropisch, virtutes, Cic., i. e. von sich hören lassen, damit prahlen. 3) hervor kommen oder gehen, Pers.

EBULUM, i, n. Attich, Niederholunder, Virg.

EBUR, ŏris, n. 1) Elfenbein, Cic. 2) was daraus gemacht ist, illacrymat ebur, i. e. Bilder daraus, Virg.: inflavit ebur, i. e. tibiam: ebur ense vacuum, Ovid., i. e. Degenscheide damit besetzt: premere ebur, Ovid., i. e. sedere in sella curuli.

EBURA-

Ebŭrātus, a, um (Particip. v. *eburo), mit Elfenbein geschmückt, ausgelegt, Plaut.

Eburneŏlus, a, um (Dimin. von eburneus), elfenbeinern, Cic.

Eburnĕus, a, um (ebur), 1) elfenbeinern, Cic.: auch von Elephanten, dens, Liv., Elephantenzahn. 2) tropisch, elfenbeinern, i. e. weiß, Ovid.

Eburnus, a, um, st. eburneus, Horat.: ensis, Virg., i. e. einen elfenbeinernen Heft (Griff) habend.

Ebŭsus (Ebusos), i, f. Insel bey Spanien, itzt Ibiza (Ibisa) oder Yvica, Liv.

Ecastor u. Mecastor, ein Schwur, beym Castor! i. e. wahrhaftig, Terent.

Ecbătăna, orum, Hauptstadt in Medien.

Ecbŏlas, ădis, f. (ἐκβολάς), z. E. uva, Plin., i. e. abortus faciens.

Ecca, Eccam etc., s. Ecce.

Ecce, Adv., siehe oder sehet, sieh da, sieh einmal, ecce me, Terent., i. e. da bin ich, oder ich bins, da habt ihr mich: ecce subitum divortium, Cic.: ecce tuae literae, Cic.: auch steht tibi dabey. Not. in der vertraulichen Sprechart steht auch ecca, eccum, eccam, eccos, eccillum, eccistum st. ecce ea, eum etc., ja ellum st. ecce illum etc., i. e. a) da sieh (seht) sie, ihn ꝛc. b) da kommt er, sieh, oder bloß da, virum bonum eccum incedere video, Terent.: sed video eccos, Terent.: eccum Parmenonem, Terent., da ist ja Parmeno; eccum adest, Terent.: eccillum video, Plaut.: eccistam video, ib.: ellam intus, Terent., i. e. sie ist ꝛc.: ellum confidens etc., Terent., i. e. er ist, folglich statt ille est etc.

Eccentros, i, (ἔκκεντρος), außer dem Mittelpuncte, Mart. Cap.

Eccĕre (Ecere), Adv., sieh einmal! oder der Geier! der Henker! Terent. u. Plaut.

Eccheūma, ătis, n. (ἔκχευμα), i. e. effusio, Plaut.

Eccillum, Eccistum etc., s. Ecce.

Ecclēsĭa, ae, f. (ἐκκλησία), 1) Versammlung des Volks, Plin. Ep. 2) jede Versammlung, Auson.: besond. 3) der Christen, i. e. die Gemeine oder Kirche, Tertull.: auch der Ort dieser Versammlung, Kirche, Ammian.

Ecclēsiastĭcus, a, um (ἐκκλησιαστικός), kirchlich, Tertull.: auch heißt das Buch Sirach insgemein Ecclesiasticus.

Eccum, Eccos etc., s. Ecce.

Ecdĭcus, i, m. (ἔκδικος), war in einigen griechischen Städten, was in Rom tribunus pleb. war: etwa unser Syndicus, Cic.

Ecfāri st. effari, Cic.

Ecfĕro st. effero, Terent.

Ecfŏdĭo st. effodio, Plaut.

Echēa, orum (ἠχεῖα), eherne Gefäße zur Verstärkung des Schalls auf dem Theater, Vitruv.

Echĕnēis, ĭdis, f. (ἐχενηΐς), eigentl. Schiffhalter: daher ein Fisch, der sich fest an die Schiffe klammert und der Fabel nach sie in ihrem Laufe aufhalten soll, Saugefisch (Echeneis L.), Plin.

Echidna, ae, f. (ἔχιδνα), die Otter, Viper, Ovid.: auch als Person u. Mutter des Cerberus. — Davon

Echidnēus, a, um, z. E. canis, i. e. Cerberus, Ovid.

Echĭnădes, um (Ἐχινάδες), fünf Inseln im Jonischen Meere bey Acarnania, Ovid.

Echĭnātus, a, um (Partic. v. *echino), stachelig, Plin.

Echĭnŏmētra, ae, f. (ἐχινομήτρα), eine Art Meerigel, Plin.

Echĭnŏphŏra, ae, f. eine Art Schnecke, Plin.

Echĭnus, i, m. (ἐχῖνος), 1) der Igel, ein stachliges Landthier, Claud. 2) Meerigel, Plin. 3) ein Zierrath an den Säulen, Viertelstab, Vitruv. 4) ein Geschirr oder Gefäß, Horat. 5) Castanienschale, Calpurn.

Echĭon, i, n. (ἔχιον), Arzney von Ottern, Plin.

Echīon, ŏnis, m. 1) Vater des Pentheus, Gemal der Agave, half dem Cadmus Theben erbauen, Ovid. Met. 3. 2) Sohn des Mercurius, ib. 8.

Echiŏnĭdes, ae, m. Sohn des Echion, i. e. Pentheus, Ovid.

Echiŏnĭus, a, um, Echionisch, Thebae, welches Echion erbauen half, Ovid.: cuspis, Ovid., i. e. des Echion. Not. nomen Echionium, Virg., vielleicht von einem unbekannten Echion so genannt.

Echĭos, i (ἔχιος), Otterkraut, gut wider den Biß der Ottern, Plin.

Echĭte, es, f. eine Pflanze, Art der Clematis, Plin.

Echītes, ae, m. (ἐχίτης), oder Echitis, ĭdis, f. Otternstein, ein Stein mit Viperflecken, Plin.

Echo, us, f. (ἠχώ), Echo, Wiederschall, Plin.

Echŏĭcus, a, um (ἠχοϊκός), wiederschallend, Sidon.

Eclĭgma, ătis, n. (ἔκλειγμα), ein Saft, Latwerge, Plin.

Eclĭgmătĭum, i, n. Dimin. v. ecligma, in derselben Bedeutung, Theod. Prisc.

Eclipsis, is, f. (ἔκλειψις), der Mangel: daher solis, Auct. ad Her., Sonnenfinsterniß; und ohne solis, Plin.

Eclĭptĭcus, a, um, i. e. ad eclipsin pertinens, z. E. signa, Manil., i. e. quae patiuntur eclipsin.

Eclŏga.

Eclŏga, ae, f. (ἐκλογή), 1) die Auswahl. 2) ein kleines aus andern auserlesenes Gedicht, Ecloge, Plin. Epist. 3) ein Hirtenlied, wie die Eklogen Virgils und Calpurns.

Eclŏgārius, a, um (ecloga), sich mit Auswählung beschäftigend: daher 1) eclogarium, heißt ein Buch des Ausonius, i. e. Sammlung auserlesener Gedichte. 2) eclogarius, sc. servus, vielleicht der aus den Büchern das Beste auszeichnet, z. E. für seinen Herrn rc., oder auch sie gut ordnen, und die besten auswählen kann, Cic.

Ecnĕphias, ae, m. (ἐκνεφίας), eine Art Sturmwind, wenn Winde in einer Wolke zusammenstoßen und diese zersprengen, Plin.

Econtra ſ. contra, Aur. Vict.

Ecphŏra, ae, f. (ἐκφορά), Hervorragung, Ausladung, Erker, Vitruv.

Ecquando, Adv., ſt. num aliquando, Cic.: auch hat man ecquandone, Vellej.

Ecquis (Ecqui), Ecquae (Ecqua), Ecquod oder Ecquid, ſt. num aliquis etc., z. E. ecqui pudor est? Cic., ist wohl eine rc.: quaeris, ecqua spes sit, Cic. Not. ecquid steht auch ſt. num, da denn quid sich durch etwa übersetzen läßt, ecquid vides Calendas venire, Cic.: fac sciam, ecquid venturi sitis, Cic.

Ecquisnam, Ecquaenam, Ecquodnam u. Ecquidnam, i. q. ecquis etc., und nam heißt denn, audire cupio, ecquisnam etc., Cic., i. e. ob denn Jemand rc.

Ecquo, Adv., ſt. num aliquo, Cic.

Ecstăsis, is, f. (ἔκστασις), das Außersichseyn, Entzückung, Tertull.

Ecthlipsis, is, f. (ἔκθλιψις), i. e. wenn das m mit dem vorhergehenden Vocal verbissen wird, z. E. tandem ad liset man in Versen tandad.

Ectŏmon (helleborum), (ἔκτομον), die schwarze Art Nießwurz, Plin.

Ectrăpĕlus, a, um (ἐκτράπελος), abweichend, ungewöhnlich, außerordentlich, z. E. Menschen von außerordentlich großem Wuchse, Plin. 7, 16.

Ectrōma, ătis, n. (ἔκτρωμα), i. e. abortus, Tertull.

Ectȳpus, a, um (ἔκτυπος), nachgeformt, abgestochen; besonders von erhaben gearbeiteten Kunstsachen, mit hervorragenden Figuren, scalpturae, Plin.: postea ectypa fecit, ib.

Ecŭlĕus, i, i. q. equuleus, Cic.

Edăcĭtas, ātis, f. (edax), Gefräßigkeit, Cic.

Edax, ăcis (edo), gefräßig, Cic.: boves multi cibi edaces, Colum.: tropisch, verzehrend, tempus edax rerum, Ovid.

E-dĕcĭmo (E-decŭmo), are, auslesen, Macrob.: daher edecimatus (edecum.), a, um, auserlesen, vortrefflich, Symm.

Edento, are (e u. dens), der Zähne berauben, Plaut.

Edentŭlus, a, um (e u. dens), zahnlos, Plaut.: daher scherzhaft, vinum, ib., i. e. alt.

Edĕpol, i. e. beym Pollux! ein Schwur, sowohl der Weiber als Männer, Terent. und Plaut.: auch schreibt man Aedepol.

Edera, Ederaceus etc., ſ. Hedera etc.

E-dico, xi, ctum, 3. 1) heraus sagen oder sagen, bekannt machen, entdecken, Sallust. u. Terent. 2) überhaupt bekannt machen, zu eines Andern Nachricht, schriftlich oder mündlich, Cic. und Liv.: daher a) bekannt machen, zur Nachachtung, oder als eine Vorschrift, da es denn so viel ist als befehlen, und ut, ne zu folgen pflegt, Terent., Cic. u. Liv.: auch seq. Infin., Sil. b) bekannt machen, bestimmen, beniemen, diem comitiis, Liv.: comitia, Cic.: senatum in posterum diem, Liv., ansagen lassen: daher edictum, substantiv., 1) jede Bekanntmachung, Manifest, Liv.: besonders zu Anderer Nachachtung, förmliche Bekanntmachung, Generale, Verordnung, z. E. des Prätors, worin er bekannt macht, wie er seine Jurisdiction einrichten will, edictum constituere, Cic., i. e. machen: proponere, Liv. 2) jeder Befehl, Terent. 3) ein Ausdruck, Satz, Senec.

Edictālis, e (edictum), dem Edicte gemäß, possessio, Pandect.

Edictĭo, ōnis, f. i. q. edictum, Plaut.

Edicto, are (Frequ. von edico), heraus sagen oder sagen, bekannt machen, Plaut.

Edictum, ſ. Edico.

E-disco, edĭdĭci, 3. 1) auswendig lernen, Cic. 2) lernen, Cic. 3) Kenntniß von etwas erlangen, erfahren, Ovid.: daher edidici, i. e. scio, Ovid.

Edisserator, ōris, m. i. q. Edissertator.

E-dissĕro, ui, tum, 3. mit Worten etwas zeigen oder darthun, erzählen, erklären, Cic. u. Liv.

Edissertātor, ōris, m. (edisserto), Erklärer, Auson.

Edissertĭo, ōnis, f. i. q. dissertatio, Hieron.

Edisserto, are, i. q. edissero, Plaut.

Edĭtĭcius (—tius), a, um (edo, edidi), heraus gegeben, bekannt gemacht, judi-

judices, Cic., i. e. die nicht vom Prätor, wie sonst gewöhnlich, sondern vom Ankläger aus dem ganzen Volke nach Belieben erwählt wurden.

Edĭtio, ōnis, f. (edo, edidi), 1) Herausgebung, libri, Quintil. 2) Bekanntmachung, Anzeige, Liv.: judicium und tribuum, Cic., Benennung der Richter aus der und jener tribu nach Belieben des Anklägers, s. Editicius. 3) Gebung, Anstellung, z. E. eines Schauspiels, oder das Schauspiel selbst, Tacit.: operarum, Dienstleistung, Pandect.

Edĭtor, ōris, m. (edo, edidi), 1) der heraus oder von sich gibt, Lucan. 2) der etwas bekannt macht, anstellt, z. E. Schauspiele, Vopisc.

Edĭtus, us, m. i. q. editio, Pandect.

Edĭtus, a, um, s. Edo, edidi, cet.

Edo, ēdi, ēsum, ĕdere und esse (ἔδω). 1) essen, Cic. 2) verzehren, Virg. Not. a) Es hat auch von sum die Personalendungen, die sich mit es anfangen, z. E. es, est, esse etc., Plaut., Cic., Terent.: daher estur st. editur, Ovid. und Cels. b) edim, is, it, statt edam etc., Plaut.

E-do, ĭdi, ĭtum, 3. 1) heraus geben, von sich geben, spiritum extremum vitae, oder animam, oder vitam, Cic., i. e. sterben: fructum, Cic., i. e. bringen: in lucem, Cic. (ex Eurip.), oder luci, Cic. (als Dichter), oder bloß edere, Ovid., gebären: editus, a, um, geboren, mit in lucem, Cic., und ohne in lucem, Horat.: daher a) von sich geben, sagen, mit Worten zeigen oder bekannt machen, nennen, benennen, anzeigen, nomen, Cic. und Liv.: carmen, Liv.: filium ediderim, i. e. dixerim, Liv.: bella, Ovid., i. e. beschreiben, besingen: judices, Cic., ernennen: tribus, Cic., sc. woraus die Richter zu wählen, s. Editicius. b) heraus geben, bekannt machen, librum, Cic.: daher öffentlich anstellen oder geben, spectaculum, Sueton.: ludos, Tacit.: munus gladiatorium, Liv.: so auch elephantos (als Schauspiel), Sueton.: daher exemplum in aliquem, Terent. und Caes., ein Exempel statuiren an Jemanden: exemplum severitatis, Cic.: daher editus, a, um, bekannt: editum, was zur Nachachtung bekannt gemacht worden, Befehl, Ovid. 2) machen, verrichten, thun, verursachen, begehen, ruinam, pugnas, clamorem, scelus, Cic.: operam fortium virorum, Liv.: opera immortalia, Liv. 3) in die Höhe heben, corpus super equum, Tibull.: daher editus, a, um adjective, hoch, erhaben, Cic.: editior, Caes.: locus editissimus, Hirt. editum, die Höhe, Anhöhe, Sueton. edita montium, Tacit. 4) heraus thun, jagen, schaffen, Hygin. 5) endigen, Gell.

Edo, ōnis, m. (edo, edi), ein Fresser, Varr.

Edŏcenter, Adv., unterrichtend, zum Unterrichte dienlich, Gell.

E-dŏceo, cui, ctum, 2. i. q. doceo, 1) lehren, unterrichten, aliquem, Caes.: aliquem aliquid, Sallust.: edoctus artes belli, Liv. 2) einem etwas sagen, zeigen, berichten, bekannt machen, Nachricht geben, aliquem, Caes.: aliquid, Sallust.: aliquem aliquid, Sallust.: edoce, unde etc., sag mir etc., Terent.

E-dŏlo, avi, atum, are, behauen, mit der Zimmeraxt zurecht oder glatt machen, paxillos, Colum.: tropisch, ausarbeiten, z. E. eine Schrift, Cic.

Edomĭtus, a, um, s. Edomo.

E-dŏmo, ui, ĭtum, are, bezähmen, bändigen, naturam, Cic.

Edon, ōnis, m. oder Edōnus, i, m. Berg in Thracien: daher 1) Edōnus, a, um, thracisch: Edoni, die Thracier, Horat.: auch findet man Edonius, Sil. 2) Edōnis, ĭdis, f. Thracierinn, thracisch, Ovid.: auch Bacchantinn, Prop.

E-dormio, ivi, itum, 4. 1) ausschlafen, Cic.: crapulam, Cic. 2) verschlafen, aliquid, Senec. u. Horat.

Edormisco, 3. i. q. edormio, Terent.

Educa, s. Edulica.

Edŭcatio, ōnis, f. (educare), Erziehung, Auferziehung, Cic.: auch von Thieren, Cic.: von Bäumen und dem Obste, Plin.

Edŭcator, ōris, m. (educare), Auferzieher, Erzieher, Ernährer, Cic.

Edŭcatrix, icis, f. (educator), Erzieherinn, Ernährerinn, Colum. und Cic.

Edŭcatus, us, m. i. q. educatio, Tertull.

Edŭco, avi, atum, are (e und ducare), aufziehen, erziehen, ernähren, Cic.: tropisch, von leblosen Dingen, uvam, Catull.: herbae, quas educat humus, Ovid.: eloquentiam, Cic.

E-dūco, xi, ctum, 3. 1) heraus führen, hominem de senatu, Cic.: naves

ves ex portu, Caes.: se foras, heraus gehen, Terent. 2) wohin führen, weg führen, hervor führen, copias in aciem, Liv.: exercitum in expeditionem, Cic.: aliquem in jus, Cic., verklagen: auch ohne in jus, Cic.: aliquem ad consules, Cic.: auch wegführen, wegleiten, lacum, Cic.: auch wohin mit nehmen, secum rus, Cic.: medicum, Cic. 3) heraus ziehen, gladium e vagina, Cic.: sortem, Cic.: oculos, Senec., ausreißen: daher a) entziehen, befreyen, aliquem leto, Valer. Flacc. b) austrinken, Plaut. 4) in die Höhe führen, aufbauen, aufrichten, turrim, Virg.: auch in die Höhe ziehen, aufziehen, z. E. Vorhänge, Ovid. 5) erziehen, Terent. und Cic.: auch zeugen, hervor bringen, Senec.: daher aura educit colores, Catull. 6) zubringen, annos, Propert.: somnos, Sil., schlafen. Not. educe st. educ, Plaut.

Eductio, ōnis, f. (edūco), Herausführung, Cato u. Lactant.

Eductus, a, um, s. Edūco.

E-dulco, are, süß machen, versüßen, vitam, Mart. ap. Gell.

Edūlica, eine Göttinn, die den Kindern die Nahrung gedeihen läßt, Augustin., wo Einige Educa lesen.

Edūlis, e (edo, edi), eßbar, Horat.: edulia, eßbare Dinge, Gell.

Edūlium, i. n. (edo, edi), was zum Essen taugt: edulia, eßbare Dinge, Gell. u. Sueton.

E-duresco, ĕre, hart werden, Coel. Aur.

E-dūro, are, i. q. duro, 1) härten, abhärten, Colum. 2) dauern, ausdauern, Tacit.

E-dūrus, a, um, hart, Virg.

Edūsa, i. q. Edulica, Varr.

Edyllium, i, n. i. q. Idyllium.

Eētion, ōnis, m. Vater der Andromache und Fürst zu Thebä in Cilicia (nämlich in der Gegend Mysiens), Ovid.: daher Eetiōneus, a, um, Ovid.

Effābilis, e (effor), aussprechlich, Apul.

Effaecātus, a, um (Particip. von *effaeco), von den Hefen gereinigt, rein, Apul.

Effāmen, ĭnis, n. (effor), Ausspruch, Mart. Cap.

Effarcio, si, tum, 4. (ex und farcio), voll stopfen, voll füllen, ausfüllen, Caes.: effertus fame, Plaut., i. e. hungrig: hereditas effertissima, scherzhaft, st. ditissima, ibid.

Effāris, Effāri, s. Effor.

Effascinātio, ōnis, f. Beschreyung, Behexung, Plin. — Von

Effascĭno, are (ex und fascino), behexen, bezaubern, Plin.

Effātum, s. Effor.

Effātus, a, um, s. Effor.

Effātus, us, m. (effor), das Reden, der Ausspruch, Tertull.

Effecatus, i. q. effaecatus.

Effecte, Adv., wirklich, in der That, vollkommen, Ammian.: effectius, Apul.

Effectio, ōnis, f. (efficio), 1) das Thun, Verrichten, Cic. 2) wirkende Ursache, Cic.

Effective, Adv., in der Ausübung, Quintil. 2, 18: doch haben andre Edd., z. E. Gesn., effectivae, sc. artis.

Effectīvus, a, um, s. Effective.

Effector, ōris, m. (efficio), Verfertiger, Urheber, Cic. — Davon

Effectrix, īcis, f. Urheberinn, Cic.

Effectus, a, um, s. Efficio.

Effectus, us, m. (efficio), 1) Wirkung, eloquentiae, Cic. 2) Thätigkeit, Ausführung, Verrichtung, quae sunt in effectu, Cic., i. e. wirklich ausgeübt werden: sine effectu, Cic.: opera erant in effectu, Liv., zeigten sich wirksam: ad effectum adducere, Liv., zur Wirklichkeit bringen.

Effēcundo, are (ex und fecundo), fruchtbar machen, Vopisc.

Effēmināte, Adv., weibisch, weichlich, Cic.

Effēminātio, ōnis, f. (effemino), Weichlichkeit, Tertull.

Effēmino, avi, atum, are (ex und femina), 1) zu einem Weibe oder Frauenzimmer machen, Cic. 2) weibisch oder weichlich machen, verzärteln, animum, Caes.: tropisch, elocutio res effeminat, Quintil.: vocem, Cic.: daher effeminatus, a, um, weibisch, weichlich, opinio, Cic.: effeminatissimus languor, Cic.: effeminatior, Val. Max.

Effērāte, Adv., wild, Lactant.

Efferc̄io, i. q. Effarcio.

Effĕresco, ĕre (efferus), wild werden, Ammian. 18, 7: wo Einige lesen efferascere.

Effĕrĭtas, ātis, f. (efferus), i. q. feritas, Lactant.

Effĕro, avi, atum, are (efferus), 1) zu einem Thiere machen, in Gestalt eines Thieres bilden, argentum, Apul. 2) wild machen, i. e. ein wildes Ansehen oder eine wilde Beschaffenheit

heit geben, speciem oris, Liv.: animum, Liv., unempfindlich machen: ulcera se efferantia, Plin., i. e. die wilden Fleisch bekommen: daher efferatus, a, um, wild, gentes, Cic.: efferatior, Liv.: efferatissimus, Senec. 3) wild machen, i. e. erbittern, aufbringen, rasend machen, reizen, Liv. und Curt. 4) öde machen, verwüsten, terram immanitate beluarum efferari, Cic.

Effĕro, extŭli, ēlātum, efferre (ex und fero), 1) heraus oder hinaus tragen oder bringen, pedem domo, Cic.: signa, Liv.: vexilla e castris, Liv.: daher a) hinaustragen zum Begräbnisse, begraben, Cic. u. Nep.: tropisch, ingens periculum manet, ne libera resp. efferatur, Liv., i. e. intereat: elato populo, Liv. b) hervor bringen, ager effert fruges, Cic.: cum decumo, Cic., i. e. zehnfach. c) aussprechen, sagen, vorbringen, vortragen, verba, Cic. d) bekannt machen, austragen, ne has meas ineptias efferatis, Cic.: aliquid in vulgus, Plin.: foras, Cic. e) wohin tragen oder bringen, aliquid ad aliquem, Plaut.: efferebat in album, Cic.: Furium longius extulit cursus, Liv., i. e. er ritt zu weit: Messium impetus per hostes extulit ad castra, Liv.: daher efferri, kommen, elati ad novissimam aciem, Liv. f) hinreißen, i. e. gleichsam außer sich bringen, von Affecten, si me efferret ad gloriam animi dolor, Cic.: daher efferri laetitia, dolore, Cic., hingerissen werden vor ꝛc., i. e. sich außerordentlich freuen ꝛc. g) übertragen, übersetzen, verbum de verbo expressum extulit, Terent. h) zeigen, volo enim se efferat in adolescente fecunditas, Cic. 2) empor heben, aufheben, in die Höhe heben, brachia, Liv.: daher efferri, sich erheben, pulvis elatus, Liv.: tropisch, erheben, clamorem, Plaut.: aliquem laudibus, Cic., und bloß efferre, Cic., i. e. rühmen: auch erheben, i. e. in höhern Stand setzen, in Ehren setzen, Cic.: se, sich erheben, sich viel wissen, sich etwas einbilden, Cic.: so auch efferri, Nep.: auch vergrößern, Varr.: daher elatus, a, um, erhaben, hoch, verba, Cic.: elatior, Colum. 3) ertragen, malum patiendo, Cic. e poëta: laborem, Cic. e poëta.

Effertus, a, um, s. Effarcio.

Effĕrus, a, um (ex und ferus), wild, Virg.

Effervĕo, 2. und Effervo, 3. (Perf. bui und vi) von ex und ferveo u. fervo, i. q. effervesco, Virg. Not. Perf. bui u. vi kann zu Effervesco gehören. Not. efferventior, Gell.

Effervesco, vi und bui, 3. (ex und fervesco), 1) aufbrausen, in die Höhe brausen, Cic.: tropisch, z. E. im Reden, Cic. 2) verbrausen: daher tropisch, gratulatio, Cic. ad Divers. 9, 2: doch haben Edd. Graev. und Ernest. deferv.

Effētus, a, um (ex und fetus), 1) was eine Leibesfrucht geboren hat, Colum.: auch geboren, ausgeheckt, grex, Colum. 2) durch das viele Gebären geschwächt, Plin.: daher überhaupt entkräftet, geschwächt, schwach, erschöpft, corpus, Cic.: auch seq. Genitiv., effeta veri senectus, i. e. carens vero, Virg.: effetior oratio, Apul.

Efficācia, ae, f. (efficax), Wirksamkeit, Thätigkeit, Plin.

Efficācitas, ātis, f. (efficax), Wirksamkeit, Thätigkeit, Cic.

Efficāciter, Adv., wirksam, mit Wirkung, Senec.: efficacius, Plin. Ep.: efficacissime, Plin.

Efficax, ācis (efficio), was Kraft hat etwas zu thun, wirksam, thätig, Liv.: efficacius, Plin. Pan.: efficacissimus, Liv.

Efficienter, Adv., wirksam, Cic.

Efficientia, ae, f. (efficio), Wirksamkeit, Cic.

Efficio, ēci, ectum, 3. (ex und facio), eigentlich ausmachen: daher 1) zu Stande bringen, ausführen, vollenden, mandata, Cic.: iter, Ovid., i. e. zurücklegen: auch statt facere, z. E. tantos processus, Cic.: exercitum confirmatiorem, Caes.: tertius dies disputationis tertium volumen efficiet, Cic., i. e. ausmachen. Auch steht efficere mit ut, ne, quin und dem Accus. c. Infinit., Cic.: daher effici non potest, quin etc., es ist nicht möglich, daß nicht ꝛc., i. e. ich muß schlechterdings ꝛc., Cic. 2) zuwege bringen, verschaffen, zusammen bringen, argentum, Terent.: classem, Nep.: exercitum, Liv. 3) zuwege bringen, verursachen, erregen, machen, admirationes, clamores, Cic.: nuptias, Terent. 4) folgern, schließen, darthun, aliquid, Cic.: vult efficere, animos esse mortales, Cic.: daher efficitur, es folgt, worauf ut oder Accus. cum Infin. folgt, Cic. 5) einbringen, tragen, ager efficit plurimum, Cic.: cum octavo, trägt achtfältig, Cic.: so auch von andern Dingen, ea tributa, vix in fenus Pompeji, quod satis sit, efficiunt, Cic.: quantum ille bonis suis efficere posset, Cic.,

Cic., i. e. herausbringen. 6) statt parere, gebären, werfen, ternos haedos, Colum. Not. a) Effexis statt effeceris, Plaut. b) Efficiens, mit einem Genit.: virtus efficiens est voluptatis, Cic.

Effictio, ōnis, f. (effingo), Abbildung, Schilderung, Apul.

Effictus, a, um, s. Effingo.

Effĭgia, ae, f. st. effigies, Plaut.

Effĭgiātus, us, m. (effigio), Bildung, Abbildung, Apul.

Effĭgies, ei, f. (effingo), 1) Bildniß, Ebenbild oder Bild, Cic.: tropisch, Ebenbild oder Abdruck, virtutum, Cic. 2) Gleichheit, Aehnlichkeit, Gestalt, Plin.: daher effigie, Plin., oder in effigiem, Sil., in Gestalt, wie, seq. Genit. 3) der Schatten eines Verstorbenen in der Unterwelt, Sil. — Davon

Effĭgio, are, bilden, abbilden, Sidon.

Effindo, ĕre, i. q. findo, Lucret.

Effingo, nxi, ctum, 3. (ex und fingo), 1) bilden, ausdrücken, abbilden, casus in auro, Virg.: daher a) durch Worte, mores, Cic. b) durch Nachahmung, i. e. nachahmen oder durch Nachahmung erreichen, vim Demosthenis, Quintil. c) animo, i. e. in der Seele abbilden, sich vorstellen, denken rc., Cic. d) überhaupt bilden, gestalten oder machen, figuras, Lucan.: aliquid, Plin. Epist., i. e. machen, schreiben: gressus euntis, Virg., machte den Gang natürlich, gab ihm einen Gang. 2) abwischen, sanguinem, Cic. 3) manus, Ovid., zu recht legen.

Effio, ĕri st. effiei, Plaut.

Effirmo, are (ex und firmo), stark machen, Acc.

Efflăgitātio, ōnis, f. (efflagito), Forderung, inständiges Verlangen, Cic.

Efflăgitātus, us, m. i. q. efflagitatio, Cic.

Efflăgito, avi, atum, are (ex und flagito), fordern, verlangen, epistolam, Cic.: ab aliquo, seq. ut, Cic.: auch aliquem statt ab aliquo, Auct. B. Hisp.

Efflammo, are (ex und flammo), flammen, Flammen von sich geben, Mart. Cap.

Efflĕo, ēvi, ētum, 2. (ex und fleo), ausweinen, oculos, Quintil. Decl.

Efflicte, Adv., heftig, cupere, Apul.

Efflictim, Adv., heftig, amare, Plaut.

Efflicto, are (Frequ. von effligo), todt schlagen, Plaut.

Effligo, xi, ctum, 3. (ex und fligo), todt schlagen, umbringen, Cic.

Efflo, avi, atum, are (ex und flo), 1) heraus blasen oder hauchen, Lucret. und Plin.: daher animam, Cic., sterben: so auch vitam, Sil., oder extremum halitum, Cic. e poëta: auch bloß efflare, Cic. Divin. 1, 47. als Dichter. 2) ausdünsten, colorem, Lucret., i. e. verlieren.

Efflōresco, rui, 3. (ex und floresco), 1) hervor blühen. 2) tropisch, hervor blühen, i. e. auf eine rühmliche oder angenehme Art sich zeigen oder entstehen, laudibus ingenii, Cic.: utilitas ex re, Cic.

Efflŭo, xi, xum, 3. (ex und fluo), 1) heraus fließen, Cic.: daher a) auskommen, bekannt werden, Cic. b) überfließen: daher genus dicendi effluens, Cic. c) tropisch, von allem, was schnell ab- oder ausfällt, entfällt, entgeht, vergeht, verschwindet, capilli, Plin.: urnae manibus effluxere, Ovid.: aetas, tempus, aestas, Cic.: mens, Cic.: ex animo alicujus, Cic., vergessen werden: auch bloß effluere, Cic. 2) fließen, huc et illuc, Cic.

Efflŭus, a, um (effluo), ausfließend, Avien.

Efflŭvium, i, n. (effluo), Ausfluß, Tacit.

Effōco, are (ex und faux), erwürgen, ersticken, Flor.

Effŏdio, ōdi, ossum, 3. (ex und fodio), 1) ausgraben, Cic. e poëta. 2) ausstechen, auskratzen, oculos alicui, Terent. und Cic.: viscera, i. e. infantem, Ovid., abtreiben. 3) durchwühlen, domos, Caes.: pectus, Cic. Marc. 4: doch haben andre Edd. obfudit. 4) graben, latebras, Virg.: lacum, Sueton. Not. effodiri st. effodi, Plaut.

Effoecundo, Effoemino, Effortus, i. q. Effecundo etc.

Effor, atus sum, ari (ex und for), 1) heraus sagen oder reden, oder bloß sagen, verbum, Cic.: daher durch Worte etwas weihen, templum, Cic. 2) mit Worten mündlich ausdrücken, quod ita effabimur, Cic. Not. effatus, a, um, passive, Cic.: daher effatum, substant., 1) was heraus gesagt worden, Ausspruch, Prophezeyung, vatum, Cic.: augurum, i. e. Weihungsformel, Varr. 2) Ausdruck, Satz, Cic. Not. Effor und Effer möchte nicht vorkommen.

Effŏro, are (ex u. foro), ausbohren, hohl machen, Colum.

Effossĭo, ōnis, f. (effodio), Ausgrabung, Cod. Justin.

Effractārĭus (sc. homo), der die Thüren erbricht, Senec.

Effractor, ōris, m. i. q. effractarius, Pandect.

Effractūra, ae, f. (effringo), Erbrechung (der Thüren), Pandect.

Effractus, a, um, s. Effringo.

Effraeno, Effraenus etc., i. q. Effreno.

Effrēnāte, Adv., ungezähmt, unaufhaltsam, zügellos, hitzig, Cic.: effrenatius, Cic.

Effrēnātĭo, ōnis, f. (effreno), Zügellosigkeit, Cic.

Effrēnis, e, i. q. effrenus, Plin.

Effrēno, avi, atum, are (ex und freno), 1) zügellos machen, den Zaum oder Zügel abnehmen, equus effrenatus, Liv. 2) tropisch, ventos, Sil., i. e. nach Gefallen hinstürzen lassen: daher effrenatus, a, um, zügellos, unbändig, ungezähmt, furor, cupiditas, homo, Cic.: effrenatior vox, Cic.: effrenatissimi adfectus, Senec.

Effrēnus, a, um (ex und frenum), 1) zügellos, equus, Liv. 2) tropisch, zügellos, ungezähmt, amor, Ovid.: gens, Virg.

Effrĭco, ui, atum, are (ex und frico), abreiben, Senec.

Effringo, ēgi, actum, 3. (ex und frango), 1) herausbrechen, Plaut. 2) aufbrechen, erbrechen, fores, januam, Cic. 3) zerbrechen, zerschmettern, crus, Sueton.: cerebrum, Virg.: daher montes effracti, Martial., i. e. (vielleicht) jähe, abschüssige. 4) wohin brechen, einbrechen, in urbes, Sil.

Effrondĕo, ui, 2. (ex und frondeo), belaubt seyn, circus effronduit, Vopisc.: doch kanns auch von effrondesco seyn.

Effrondesco, dui, 3. (ex und frondesco), belaubt werden, circus, s. Effrondeo.

Effrons, tis (ex und frons), unverschämt, Vopisc.

Effrŭtĭco, are (ex und frutico), 1) hervor wachsen, Tertull. 2) hervor wachsen lassen, hervor bringen, Tertull.

Effŭgĭo, ūgi, ŭgĭtum, 3. (ex und fugio), 1) entfliehen, a ludis, Cic.: e manibus, Cic.: foras, Terent.: inde, Hirt.: de proelio, Cic.: e carcere, Liv.: stabulis, Ovid.: ad regem, Curt.: effugit ante alios, Virg., flieht voran: daher entgehen, entkommen, vermeiden, entwischen, invidiam, Nep.: periculum, Caes.: vituperationes, Cic.: visum, i. e. nicht gesehen werden, Plin. und Ovid.: cura me effugit, ich sehe nicht, Liv.: nihil te effugiet, Cic., dir wird nichts entgehen, i. e. du wirst nichts vergessen. 2) verwerfen, verschmähen, Grat.

Effŭgĭum, i, n. (effugio), 1) das Wegfliehen, Entfliehen, Flucht, Hirt. und Virg.: tropisch, Entgehung, mortis, Cic. 2) Mittel zu entfliehen, Cic. 3) Zufluchtsort, Liv.

Effulcĭo, si, tum, 4. (ex und fulcio), stützen, stützend erheben: daher effultus, a, um, z. E. stratis, Virg.: in cubitum, Apul.

Effulgĕo und Effulgo, si, 2. und 3. (ex und fulgeo), hervor schimmern, hervor leuchten, Liv.

Effultus, a, um, s. Effulcio.

Effūmĭgo, are (ex und fumigo), durch Rauch vertreiben, Tertull.

Effūmo, are (ex und fumo), rauchen, Sever. Aetn.

Effundo, ūdi, ūsum, 3. (ex und fundo), 1) ausgießen, ausschütten, ergießen, Juvenal. und Plaut.: sc. Plin., oder effundi, Cic., sich ergießen: daher a) ergießen, tropisch, Pompejus suavissime in me effusus, Cic., ergoß sich, i. e. war überaus liebreich gegen mich: ita effusi in Romanos, Liv., i. e. so geneigt, so erpicht: se in libidine, Cic., kein Maaß halten: vox in corpus effunditur, Cic., wird gerichtet. b) vergießen, lacrymas, Cic. c) ergießen, i. e. häufig hervor bringen, oder bloß hervor bringen, segetes effundunt herbas, Cic.: voces, questus, Virg.: vires, Ovid., gebrauchen: terrorem, Liv., erregen, verbreiten: omnia, Cic., i. e. sagen, vorbringen. d) heraus schütten, werfen, stürzen, bringen, schicken oder lassen, annulos, Liv.: furorem, Cic.: iram in aliquem, Cic.: auxilium castris, Virg., schicken: effundi, sich heraus stürzen, z. E. castris, Liv.: alicui oculum, Pandect., ausschlagen. e) herab werfen oder stürzen, equus effundit equitem, Liv.: equi effundunt ducem, Virg. f) hinwerfen, hinstürzen oder fliegen lassen, tela, Virg. und Liv.: equitatum, Liv.: aliquem in aequor, Virg., oder solo, i. e. in solum, Virg., oder arena, st. in arenam, Virg.: caput in gremium, i. e. legen, Cels.: daher se, sich hinstürzen, z. E. in fugam, Liv.: so auch effundi in fugam, Liv.: in suos, Liv.: comae effusae, fliegende Haare, Ovid.: Nymphae effusae caesariem, i. e., habentes caesariem effusam,

am., Virg. g) reichlich ausgeben, mittheilen, honores, Cic.: oder verthun, verschwenden, pecuniam, Cic.: und tropisch, auxilium supremum, Liv. 2) nachlassen, schießen lassen, habenas, Virg.: daher impetum, Liv., i. e. mit Heftigkeit thun: effusissimis habenis hostes invadere, Liv.: daher effusus, a, um, übermäßig, häufig, ausgelassen, cursus, laetitia, Liv.: honores, Nep.: sumtus, Cic.: licentia, Liv.: homo in largitione effusior, Cic.: Caesar munificentiae effusissimus, Vellej.: studium effusissimum, Sueton.: auch ist effusus fliehend, flüchtig, hostes effusi, Liv.: auch ausgelassen, herumschwärmend, Liv. 2, 11: ferner fuga, Liv.: fuga effusior, Liv. 3) verschütten, vergießen: daher a) verlieren, gratiam, Cic. b) ohne Nutzen anwenden, laborem, Virg. c) erschöpfen, fahren lassen, odium, Cic.: curam sui, Senec. d) spiritum extremum, Cic., oder vitam, Ovid., oder animam, Virg., i. e. sterben. 4) ausbreiten, se in agros, Caes.: terrorem, Liv., verbreiten: effusa loca, i. e. breit, flach, Tacit.: sinus effusissimus, Vellej. 5) entfernen, effundat junctura ungues, Pers., i. e. macht, daß der Nagel keinen Riß spürt, folglich vorbey schlüpft.

Effūse, Adv., ausgelassen, übermäßig, heftig, hitzig, reichlich, ausgebreitet, sequi, Liv.: exsultare, Cic.: effusius praedari, Liv.: effusius dicere, Plin. Ep., i. e. zu weitschweifig: donare, Cic.: effusissime diligere, Plin. Ep.

Effūsĭo, ōnis, f. (effundo), 1) Ausgießung, Ergießung, aquae, Cic.: ad effusionem, Colum., zum Trinken, folglich zum Keltern. 2) Herausstürzung, hominum, Cic. 3) Ergießung, tropisch, i. e. wenn man etwas sehr häufig, reichlich oder übermäßig thut, z. E. a) in alios, Cic., große Gefälligkeit oder Liebe. b) animi, Cic., Ausgelassenheit, Heftigkeit. c) Verschwendung, Cic.

Effūsor, ōris, m. i. e. qui effundit, Augustin.

Effūsōrĭe, i. q. effuse, Ammian.

Effūsus, a, um, s. Effundo.

Effūtĭo, ivi, itum, 4. (ex u. futio), 1) ausschwatzen, ausplaudern, Terent. 2) herplaudern, oder plaudern, schwatzen, Cic.: aliquid, Cic.

Effŭtŭo, ĕre (ex u. futuo), verthuen, Sueton., aus einem Soldatenliedchen.

Egĕlĭdo, are, anfthauen, Sidon. — Von

E-gĕlĭdus, a, um, nicht eiskalt, lau, laulich, Ovid. u. Cels.

E-gĕlo, are, lau machen, Coel. Aur.

Egĕnŭlus, a, um, Dimin. von egenus, in derselben Bedeutung, Paul. Nol. Schell. Handler.

Egēnus, a, um (egeo), 1) Mangel habend an etwas, omnium, Liv., i. e. an allen Dingen: lucis, Lucret.: commeatibus, Tacit. 2) dürftig, res, Plaut., dürftige, hülflose Umstände.

Egĕo, ui, 2. 1) dürftig seyn, Cic.: egens, dürftig, Cic.: nihil rege egentius, Cic.: egentissimus, Cic. 2) bedürftig seyn, nöthig haben, mit Abl., Cic.: Genit., Cic. u. Horat.: auch Accus., z. E. quidquam, Plaut. 3) verlangen, armis, Cic.: plausoris, Horat. 4) Mangel haben woran, nicht haben, mit Abl., Cic. u. Liv.: mit Genit., Sallust. u. Liv.

Egĕrĭa, ae, f. eine Nymphe, mit der Numa Umgang zu haben, und den Gottesdienst nach ihrer Eingebung einzurichten vorgab, Liv.: und die für seine Gemalinn gehalten wurde, Ovid.

Egĕrĭes, ei, f. (egero), Koth oder Mist, z. E. eines Thieres, Solin.

E-germĭno, are, ausschlagen, hervorsprossen, Colum.

E-gĕro, essi, estum, 3. heraus führen, tragen, schaffen oder schleppen, praedam ex tectis, Liv.: daher a) von sich geben oder schaffen, dapes, Ovid.: urinam, Plin.: tropisch, dolorem, Ovid. b) leer machen, ausleeren, Dorica castra, rogis, Prop.: stabulum, Lactant., ausmisten. c) wegschleppen, wegschaffen, pecuniam ex aerario, Liv. d) heraus geben oder anwenden, bona in tributa, Tacit.: sermones, Senec., i. e. vorbringen, bekannt machen, auch heraus nehmen, Apul. e) zubringen, diem, Valer. Fl.

Egersĭmon, i, n. (ἐγέρσιμον), Ermunterungsmittel, Mart. Cap.

Egestas, ātis, f. (egeo), 1) Dürftigkeit, Cic.: tropisch, animi, Cic., i. e. am Geiste, niedrige Seele. 2) Mangel, frumenti, Sallust. Not. Plural. egestates, Cic.

Egestĭo, ōnis, f. (egero), Herausführung, Erschöpfung, Ausleerung, Vonsichgebung, urinae, Coel. Aur.: opum, Plin. Ep., Verschwendung.

Egestŭōsus, a, um (egestas), dürftig, Salv.

Egestus, us, m. i. q. egestio, Stat.

Egestus, a, um, s. Egero.

E-gigno, ere, i. q. gigno, Lucret.

Ego (ἐγώ), Pronom., ich. Not. 1) oft wird met angehängt, z. E. egomet, nosmet, Cic.: es soll selbst bedeuten; aber ipse steht dabey, z. E. mihimet ipsi, Cic. 2) mihi steht zuweilen überflüssig, fit mihi tinctus, Cic.: auch ego, z. E. qui ego subigor, Plaut.: auch steht mi st. mihi, Varr.: auch mihipte st. mihi, Cato:

 auch

EFFŌRO, are (
ren, hohl machen
EFFOSSĬO, ōnis,
bung. Cod. Justin
EFFRACTĀRĬUS
Thüren erbricht,
EFFRACTOR, ō
tius, Pandect.
EFFRACTŪRA, a
chung (der Thüren
EFFRACTUS, a,
EFFRAENO, EFF
freno.

EFFRĒNĀTE, A
aufhaltsam, zügel
frenatius, Cic.

EFFRĒNĀTĬO, ō
gellosigkeit, Cic.
EFFRĒNIS, e, i
EFFRĒNO, avi,
no), 1) zügellos
oder Zügel abneh
Liv. 2) tropisch,
Gefallen hinstürzen
tus, a, um, zügel
zähmt, furor, c
effrenatior vox, C
ctus, Senec.

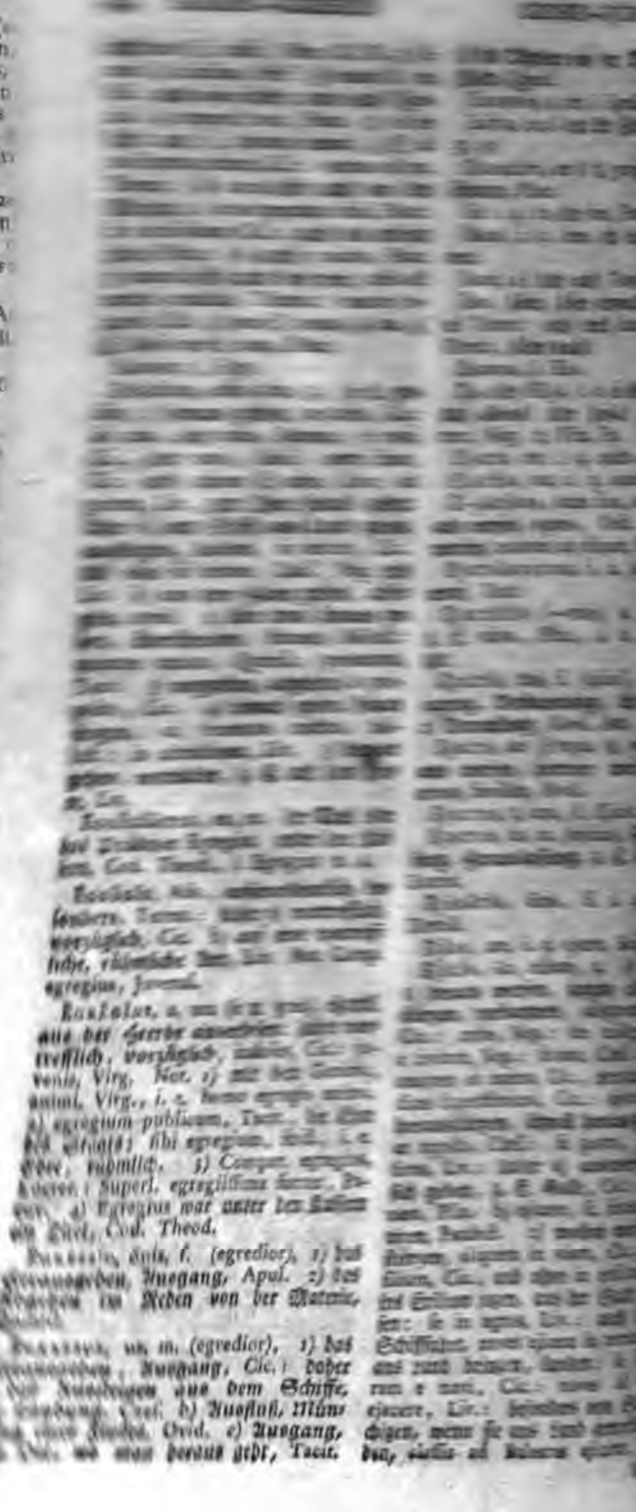
EFFRĒNUS, a,
1) zügellos, equ
gellos, ungezäh
Virg.

EFFRĬCO, ui,
abreiben, Senec

EFFRINGO, ē
frango), 1) h
aufbrechen, e
Cic. 3) ze
crus, Sueton.
her montes eff
leicht) jähe, a
chen, einbrech
EFFRONDĒ
deo), belaub
Vopisc.: doc
desco seyn.
EFFRONDI
desco), bela
frondeo.

EFFRONS
schämt, Vo
EFFRŪTI
hervor w
wachsen
tull.

EFFŪGI
fugio),
e manibu
Hirt.: d
Liv.: st
effugit a
daher e



ans Land Geworfener, Schiff-
ic. 3) hervor werfen oder
guam, Cic.: daher se, i. e.
voluptates se ejiciunt, Cic.:
.., i. e. vorbringen, reden.
n, verstauchen, coxas, Hy-
que incumbit cernuus (equus)
. Aen. 10, 894. wenn ejecto
umen gehört; doch scheint es
o als Dativ. anzusehen, das
auf den abgeworfenen (Me-
t dem Bug. 5) auswer-
verwerfen, Cic.: daher eje-
, verworfener, elender Mensch,
19: cadaver ejectum, Cic.,
rfen, nicht geachtet. 6) aus-
er durch das Auszischen fort-
. Not. ejcit, zweysylbig st.
et.

o, ōnis, f. (ejulo), das
. e. klägliches lautes Weinen,

us, us, m. st. ejulatio, Cic.
o, are, i. q. ejulo, Lucil.
avi, atum, are, heulen, i. e.
inen, Cic.: auch seq. Accus.,
ulen, heulend beklagen, heu-
c., Apul.
sco, ĕre (e u. juncus), dünn
wie Binsen), Plin.
idus, a, um (e u. juncus),
e Binsen, Varr.
tio, ōnis, f. (ejuro), 1) Ab-
ng, eidliche Entsagung oder Nie-
. 2) überhaupt Niederlegung,
ung, Entsagung, consulum,
x.: spei bonae, Senec.
ro, are, 1) eidlich sich einer
eigern oder sie verwerfen: da-
eicht überhaupt verwerfen, fo-
ic.: provinciam, Cic. 2) eid-
nen, bonam copiam, sich ins
cht schwören, Cic. 3) eidlich
che entsagen oder sie niederle-
abgeben, aufgeben, consula-
Tacit.: daher überhaupt entsa-
atriam, Tacit.: liberos, patrem,

idemmŏdi, oder eigentl. ejusdem
von eben der Art, eben so be-
n, Cic.
smŏdi oder ejus modi, 1) von der
so beschaffen, oder solcher, solche,
s, genus belli est ejusmodi, Cic.
iis, so, dergestalt, quam viam
um atque pompae ejusmodi exe-
ut. etc., Cic.
lābor, psus sum, 3. 1) heraus-
pfen oder fallen, unvermerkt da-
kommen, entschlüpfen, entwischen,
anibus, oder e manibus, Cic.: ur-
Vellej.: auch alicui, Ovid.: auch
Accus., z. E. pugnam, vim, Tacit.:
ohne Casum, z. E. inter tela, Liv.:

animus elapsus, Cic.: tropisch, causa mihi elapsa est, Cic., ist mir entwischt, i. e. ist verloren worden: adsensio, Cic., geht verloren, ist weg, hört auf: res e memoria, Auct. ad Her.: omni suspicione, Cic.: ex isto ore verbum excidere aut elabi potuit, Cic.: libros adolescenti elapsos esse, Quinctil., i. e. zu eilfertig gemacht worden: so auch gerichtlich, i. e. loskommen, durchkommen, entschlüpfen, ex crimine, Cic.: ex judicio, Cic.: si esset elapsus, Cic.: so auch in der Censur, fratre censore elapsus est, Cic., entschlüpfte, i. e. kam ohne Beschimpfung davon. 2) auswärts schlüpfen, hinauf schlüpfen, schnell hinauf steigen oder kommen, Virg. Georg. 2, 305. 3) st. labi, hinschlüpfen, hinfallen, Virg. Aen. 12, 356 nach einigen alten Edd. 4) wohin gerathen oder unvermerkt verfallen, ad perniciem, Gell.: in pravum, Tacit., verrenket werden.

Ēlābŏrātio, ōnis, f. (elaboro), Bearbeitung, Auct. ad Her.

Ēlābŏrātus, us, m. i. q. elaboratio, Apul.

Ē-lābŏro, avi, atum, are, i. q. laboro, 1) arbeiten, sich Mühe geben, in re, Cic.: auch folgt ut, Cic. 2) aliquid, Mühe an etwas wenden, bearbeiten, ausarbeiten, durch Arbeit erlangen oder verschaffen, verfertigen, saporem, Horat.: versus, Cic.: causas, Cic.: imperium, Justin.

Ēlăcăta, ae, u. Ēlăcăte, es, f. (ἠλακάτη), eine Art Meerfische, die marinirt wurden, Colum.

Ēlaeempŏrĭa, ae, f. (ἐλαιεμπορία), Oelhandel, Pandect.

Ēlaeŏmĕli, n. (ἐλαιόμελι), Honigöl, i. e. honigsüßes Oel, Plin.

Ēlaeŏthĕsium, i, n. (ἐλαιοθέσιον), das Salbzimmer im Bade, Vitruv.

Ē-lāmentābĭlis, e, i. q. lamentabilis, Cic. Tusc. 2, 24: doch hat Ed. Ern. lamentabilis.

Ē-languesco, gui, 3. i. q. languesco, Liv.

Ē-languĭdus, a, um, matt, Fortun.

Ĕlăphŏboscon, i, n. (ἐλαφόβοσκον, i. e. Hirschfutter), wilde Pastinak, Plin.

Ē-lăpĭdo, are, von Steinen reinigen, solum, Plin.

Ēlapsus, a, um, s. Elabor.

Ē-lăqueo, are, aus den Banden oder Schlingen befreyen, losmachen, Ammian.

Ē-largĭor, itus sum, 4. schenken, Pers.

Ē-lassesco, ĕre, ermatten, Plin.

Ĕlăte, es, f. (ἐλάτη), ein Baum, eine Art von Tanne oder Palme, Plin.

Elāte, Adv., hoch, erhaben, auch stolz, dicere, Cic.: elatius, Nep., stolzer.

Elātēius, a, um, Elatisch, proles, Ovid., i. e. filia Elati: Elateius, i. e. filius Elati, Ovid.: jene ist Caenis, dieser Caeneus; beydes ist eine Person.

Elătērium, i, n. (ἐλατήριον), der Saft der Eselsgurke, Cucumis elaterium L., als Arzney, Plin.

Elătine, es, f. (ἐλατίνη), ein Kraut, aus der Gattung Antirrhinum L., Plin.

Elātĭo, ōnis, f. (effero), 1) Hebung in die Höhe, Erhebung, oneris, Vitruv.: tropisch, animi, Cic.: virium, Plin., Erhebung, Rühmung. 2) Stolz, Arnob. 3) Beerdigung, Pandect.

Elătites (lapis), eine Art Blutsteine, Plin. 36, 20.

E-lătro, are, heraus bellen, laut heraus sagen, Horat.

Elātus, a, um, s. Effero.

Elautus, a, um, s. Elavo.

E-lăvo, āvi, avātum oder autum u. ōtum, are, 1) auswaschen, ausbaden, abwaschen, abbaden, Plaut. u. Colum.: elota genera frumenti, Cels., (vielleicht) abgehülset, enthülset: elavari u. elavare sc. se, Plaut., von denen, die Schiffbruch leiden: daher elavi bonis, Plaut., ich bin (gleichsam durch Schiffbruch) um mein Vermögen gekommen. 2) verbaden, i. e. durch Baden verthun, Plaut.

Elĕa, ae, f. Stadt in Unteritalien: hier ist Zeno geboren, der daher Eleātes heißt, und seine Schüler Eleatici philosophi, Cic.

Elĕcĕbra, ae, f. (elicio), Herauslockerinn, Plaut.

Electārium medicamentum, Latwerge, Coel. Aur.

Electe, Adv., mit Wahl, Cic.: electius, Gell.

Electĭbĭlis, e (eligo), auserlesen, Apul.

Electĭlis, e (eligo), auserlesen, Plaut.

Electĭo, ōnis, f. (eligo), Wahl, Auswahl, Cic.

Electo, are, Frequent., 1) von elicio, auslocken, ausforschen, Plaut. 2) von eligo, auswählen, Plaut.

Elector, ōris, m. (eligo), Auswähler, Ausleser, Auct. ad Her.

Electra, ae, f. 1) Tochter des Atlas, eine der Plejaden, Ovid. 2) Tochter des Agamemnon, Gemahlinn des Pylades, Schwester des Orestes und der Iphigenia, Ovid.

Electrĕus, a, um, i. e. ex electro, Lamprid.

Electrĭfer, a, um (electrum u. fero), reich an electrum, Claudian.

Electrīnus, a, um, i. e. ex electro, Pandect.

Electris, ĭdis, f. z. E. insulae, Bernsteininseln im Hadriatischen Meer, Plin.

Electrum, i, n. (ἤλεκτρον), 1) Bernstein, Agstein, Ovid. u. Plin. 2) ein gewisses vortreffliches Metall, bestehend aus Golde und dem fünften Theil Silbers, nach Plin. 33, 4: es steht auch Virg. Aen. 8, 402 u. 624.

Electryon, ōnis, m. Vater der Alcmena.

Electus, us, m. (eligo), Wahl, Ovid.

Electus, a, um, s. Eligo.

Elĕēmŏsyna, ae, f. (ἐλεημοσύνη), Almosen, Tertull.

Elegans, tis, 1) von Menschen, geschmackvoll, artig, fein, galant, Terent. Cic. u. Nep.: elegantior, Cic.: elegantissimus, Cic. 2) von Dingen, wohl gewählt, artig, nicht gemein od. niedrig, schicklich, richtig, schön, vortrefflich, fein, etc. tes, Cic.: epistola elegantissima, Cic.: elegantiora desidero, Cic.: auch überhaupt schön, gut, schicklich, elegantius solum, Plin., feinerer, besserer Boden: utrum sit elegantius, Anton. ap. Cic., i. e. besser, schicklicher: scripta elegantissima Terentii, Quintil.

Elĕganter, Adv., mit guter Wahl, mit Geschmack, fein, artig, galant, schön, vortrefflich, richtig, schicklich, mit Anstande, Urtheile, scribere, facere, Cic.: elegantius facere, Cic. u. Liv.: elegantissime expedire, Cic.: saltare elegantius, Sallust.: vita eleganter acta, Cic.

Elegantĭa, ae, f. (elegans), Geschmack, Feinheit, feines, galantes, geschmackvolles Betragen, Galanterie, Manierlichkeit, Anstand oder Schicklichkeit, z. E. 1) vitae, Nep. Artigkeit, feines Betragen: hominis, qua elegantia! Cic., i. e. wie galant, geschmackvoll! politior, Cic., feinere Lebensart: cum summa elegantia vivere, Cic., Anstand. 2) disserendi u. in divisione, Cic., i. e. Richtigkeit. 3) geschmackvolle Schönheit, orationis, Cic. latini sermonis u. linguae, Cic. 4) Feinheit, das nicht Gemeine einer Sache, doctrinae, Cic., feine, nicht gemeine Gelehrsamkeit: so auch der spanischen Weine, Plin. Not. Plur. elegantias, elegantiarum, Gell.

Elĕgātus, i, m. ein Fisch, Auson.

Elĕgīa oder Elĕgēĭa, ae, f. (ἐλεγεία), 1) ein sanftes affectvolles Gedicht, der Liebe und Trauer gewidmet, Elegie, Ovid. und Quintil.: auch steht Elegia (Ele-

egeïa) Plural., Auson. 2) Elegia ist ch eine niedrig wachsende Rohrart, n. 16, 36.

Elĕgīăcus, a, um (ἐλεγιακός), elesch, carmen, Mart. Cap.

Elĕgidārium, i, n. i. q. elegidion, tron.

Elĕgīdion, i, n. (ἐλεγείδιον), kleine egie, Pers.

Elĕgīon, i, n. st. elegia, Auson.

E-lĕgo, are, vermachen (im Testaente), Petron.

Elĕgus, i, m. (ἔλεγος), ein Vers ner Elegie: elegi, elegische Verse, ne Elegie, Ovid. u. Horat.

Elĕleus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, m. n Zuname des Bacchus, Ovid.: daher leleïdes, um, f. Bacchantinnen, Ovid.

Elĕlisphăcus, i, m. (ἐλελίσφακος), ne strauchartige Pflanze, Plin.

Elĕmentum, i, n. Element, Urstoff, Cic.: daher das Erste oder der Anfang n einer Sache, Wissenschaft rc., die Anfangsgründe, loquendi, Cic.: discere elementa prima, Horat.: elementa prima (Romae), Ovid., i. e. Anfang: daer die Buchstaben, Quintil.

Elĕmentārius, a, um (elementum), mit den ersten Anfangsgründen sich beschäftigend, dahin gehörig, senex, i. e. der sie lernt, Senec.

Elĕmentīcius (—tius), a, um, i. q. elementarius, Tertull.

Elenchus, i, m. (ἔλεγχος), 1) ein Ohrgehänge aus drey neben einander hangenden birnförmigen Perlen, die nur von vornehmen und reichen Damen getragen wurden, Respectsperlen, Plin. 2) Register, ibid.

E-lentesco, ĕre, zähe oder weich werden, Coel. Aur.

Elĕphantĭa, ae, f. i. q. elephantiasis, Scrib. Larg.

Elĕphantĭăcus, a, um, der an der Elephantiasis leidet, Firmic.

Elĕphantĭăsis, is, f. (ἐλεφαντίασις), eine Krankheit, da die Haut fleckig und hart wird, wie Elephantenhaut; eine Art von Aussatz, Plin.: heißt auch elephantiosis, Veget. de re vet.

Elĕphantĭcus, a, um, i. q. Elephantiacus, Firmic.

Elĕphantīne, es, u. Elephantis, ĭdis, f. Insel und Stadt im Nil.

Elĕphantīnus, a, um (elephantus), von Elfenbein, Vopisc.

Elĕphantĭōsis, is, f. s. Elephantiasis.

Elĕphantĭōsus, a, um, i. q. elephantiacus, Augustin.

Elĕphantus, i, c. 1) Elephant, Cic., Nep. u. Liv. 2) Elfenbein, Virg.

Elĕphas, antis, m. (ἐλέφας), 1) Elephant, Liv. 2) i. q. elephantiasis, Lucret.

Elēus, a, um, die Stadt Elis (wo die Olympischen Schauspiele gehalten wurden) betreffend, dahin gehörig, Elisch, Ovid.: Elei, die Einwohner, Plin.

Eleusīnius, a, um, Eleusisch, Tertull.

Eleusīnus, a, um, Eleusinisch, mater, i. e. Ceres, Virg.

Eleusis u. Eleusin, īnis, f. Stadt in Attica, wo ein Tempel der Ceres war, und der Ceres zu Ehren die sacra Eleusinia gehalten wurden, Cic.

Eleuthĕrĭa, ae, f. (ἐλευθερία), Freyheit, Plaut.

Eleuthĕrĭus, a, um, z. E. Eleutheria sc. solennia, Plaut., i. e. in honorem Iovis Eleutherii, Freyheitsfest.

Eleuthĕrŏcĭlĭces, um, freye Cilicier; waren Einwohner in Cilicien, Cic.

Elĕvātĭo, ōnis, f. (elevo), Verminderung, Verringerung, z. E. im Reden, Quintil.

E-lĕvo, avi, atum, are, 1) in die Höhe heben, Caes.: daher wegnehmen, abnehmen, fructum, Colum. 2) vermindern, verringern, schwächen, auctoritatem alicujus, Liv.: daher aliquem, einen herabsetzen, ihm das Gewicht und Ansehn benehmen, Cic. und Liv.

Elĭas, ădis, f. aus, in oder bey Elis, Elisch, equa, Virg., i. e. in den Olympischen Schauspielen um den Preis fechtend.

Elĭcĭo, ŭi, ĭtum, 3. (e u. lacio), 1) hervor locken, heraus locken, auf sanfte Art oder mit Kunst hervor bringen, hostem ex paludibus, Caes.: literas alicujus, Cic., ablocken: lacrymas, Plaut.: daher a) heraus locken, ausforschen, erfahren, causas, Cic.: verbum ex aliquo, Cic. b) hervor bringen, ferrum e cavernis, Cic.: sonos nervorum, Cic.: vocem, i. e. reden, Cic. c) hervor bringen, verursachen, erregen, sanguinem hostis, Cic.: misericordiam, Liv.: terra elicit viriditatem, Cic.: ignem, Cic. 2) zu etwas locken oder bringen, ad disputandum, Cic.: ad proelium, Liv.: hostes in insidias, Hirt.

Elĭcĭus, i, m. (elicio), ein Beyname Jupiters, weil man von ihm die Art, den Zorn der Götter zu versöhnen, erforscht hat, Liv.

Elīdo, si, sum, 3. (e u. laedo), 1) heraus schlagen oder reißen, oculos, Plaut. u. Virg.: ignem, Plin.: partus, abortiren, ib.: daher a) durch Anschlagen oder Anprallen von sich geben,

ben, oder überhaupt von sich geben, sonum, colores, flammas, Plin.: sibilum, Cels. b) verbeissen, verschlucken, literas, Gell. 2) zerschlagen, zerdrücken, zerschmettern, naves, Caes.: caput, Plaut.: herbas, Ovid.: daher schwächen, kraftlos machen, nervos virtutis, Cic.: morbum, Horat. 3) heraus pressen oder drücken, vocem, Quintil. 4) wohin drücken oder schlagen, retrorsum elidi, zurück prallen, Lucret. 5) wegschaffen, wegnehmen, benehmen, tussim, Cels.: morbum, Horat.

Ēlĭgo, ēgi, ectum, 3. (e u. lego), 1) auslesen, aussuchen, wählen, Cic.: electus, a, um, auserlesen, verba electissima, Cic.: verbum electius, Auct. ad Her. 2) ablesen, Varr. 3) ausraufen, herausziehen, herbas, Colum.: stirpes eligendae, Cic. Tusc. 3, 34, wo andre lesen elidendae.

Ēlīmātĭo, ōnis, f. (elimo), Abfeilung, Ausfeilung: daher 1) Verminderung, Coel. Aur. 2) Ausfeilung, Vervollkommnung, Erklärung, Justinian.

Ēlīmātor, ōris, m. (elimo), Reiniger, Tertull.

Ēlīmĭno, are, (e u. limen), aus dem Hause entfernen oder stoßen, Pompon.: daher a) herausgehen, sc. se, Acc. 2) dicta, Horat., ausschwatzen.

Ē-līmo, are, 1) ausfeilen, poliren, Ovid.: tropisch, ausfeilen, poliren, völlig ausarbeiten, zu Stande bringen, Cic. 2) abfeilen: daher a) vermindern, vires, Coel. Aur. b) abreiben, säubern, dentes, Tertull.

Ē-lingo, ĕre, auslecken, ablecken, oculum, Plin.

Ēlinguis, e, (e u. lingua), sprachlos, stumm, Cic.

Ēlinguo, are (elinguis), der Zunge berauben, Plaut.

Ē-līno, ēvi, ĭtum, 3. beschmieren, besudeln, vestimenta elevit luto, Lucil.

Ēlĭquāmen, ĭnis, n. (eliquo), das Flüssige aus einer Sache, z. E. aus Fischen, Fischlake, Colum.

Ēlĭquātĭo, ōnis, f. (eliquo), das Flüssigmachen, Schmelzen, Coel. Aur.

Ē-lĭquesco, ĕre, flüssig werden, Varr.

Ēlĭquĭum, i, n. (*eliqueo), 1) Ausfluß, Solin. 2) Abnahme, Solin.

Ē-lĭquo, are, flüssig machen: daher 1) läutern, durchseiben, aquam coelestem, Colum.: auch überhaupt reinigen, läutern, vinum a faecibus, Colum.: tropisch, etwas affectirt herstammeln, oder hersagen, Pers. 2) schmelzen, metalla, Prudent. 3) hervor fließen lassen, aquas, Apul.

Ēlis, is u. ĭdis, f. ein Ländchen im Peloponnes, und Stadt darin gleiches Namens; wo die Olympischen Schauspiele gehalten wurden.

Ēlīsĭo, ōnis, f. (elido), Herausstoßung, Auspressung, Senec.: daher in der Grammatik, Elision, i. e. Verbeißung, Verschluckung eines Vocals.

Ēlissa oder Ēlīsa, ae, f. ist ein Name der Dido, Königinn zu Carthago, Virg.

Ēlīsus, a, um, s. Elido.

Ēlīus, a, um, in oder aus Elis, dahin gehörig, Elisch, Cic.: Elii, die Einwohner, Plin.

Ēlix, ĭcis, m. (elicio), ein Graben zu Ableitung des Wassers, Colum.

Ēlixātūra, ae, f. (elixo), das Sieden, Apic.

Ēlixo, are, sieden, Apic. — Von

Ēlixus, a, um (e u. lix), 1) gesotten, Horat. 2) tropisch, gleichsam gesotten, calcei, Varr., i. e. sehr naß.

Ellĕbŏrum cet., s. Helleb. cet.

Ellipsis, is, f. (ἔλλειψις), Mangel, z. E. eines Worts im Contexte.

Ellops, s. Helops.

Ellum, Ellam, s. Ecce.

Ellychnĭum, i, n. (ἐλλύχνιον), der Docht in der Lampe, Vitruv.

Ē-lŏco, avi, atum, are, 1) verpachten, verdingen, fundum, Cic.: boves, Colum.: gens elocata, Cic. 2) wegschaffen, entfernen, so wollen Einige gens elocata (s. vorher) erklären.

Ēlŏcūtĭo (Eloquut.), ōnis, f. (eloquor), 1) das Herausreden, Pandect. 2) der redneriſche Ausdruck, Cic. 3) vielleicht eine kleine Rede zur Uebung, Sueton. Gramm. 4.

Ēlŏcūtōrĭus, a, um (eloquor), zum Herausreden dienlich, Quintil.

Ēlŏcūtrix, ĭcis, f. i. e. quae eloquitur, Quintil.

Ēlŏcūtus, s. Eloquor.

Ēlŏgĭum, i, n. (entweder von ἐλλόγιον oder von eloquor), was ausgesagt wird, die Aussage: daher 1) die Worte, Sueton.: in vita, Horat., Cic. Cluent. 48. 2) die Bitte, Quintil. Decl. 3) ein schriftliches Verzeichniß, Suet.: besonders Testament, ultima elogia condere, Cod. Just. 4) Gedicht, Sueton. in vita Horat.: besonders Aufschrift, Titel, in sepulcro, Cic.: oder Pasquill, Plaut.

Ēlops, s. Helops.

Ēlŏquens, s. Eloquor.

Ēlŏquenter, Adv., beredt, eloquentius u. eloquentissime, Plin. Ep.

Elo-

Eloquentia, ae, f. (eloquens), Beredsamkeit, Cic.

Eloquium, i, n. (eloquor), das Ausreden: daher 1) der Ausdruck eines Redenden, Horat. 2) Beredsamkeit, Ovid. u. Horat. 3) Unterredung, Mamertin.

E-loquor, cutus (quutus) sum, 3. heraus sagen, heraus reden, sagen, Cic., Plaut., Caes. u. Senec.: bes. vom Redner, vorbringen, ausdrücken, cogitata praeclare, Cic.: auch sich unterreden, Mamertin. Not. Particip. eloquens steht auch adject., beredt, Cic.: eloquentior, Apul.: eloquentissimus, Cic. Not. elocutus, a, um, passive, Pandect.

Elorum, i, n. u. Elorus, i, m. Fluß und Stadt in Sicilien: daher Elorini, die Einwohner, Cic., und Elorius, a, um, Ovid. Not. man schreibt auch Helor.

Elotus, a, um, s. Elavo.

Elŭacrus, a, um (eluo), zum Ausspühlen dienlich, Cato.

E-luceo, xi, 2. hervor leuchten, 1) eigentlich, Cic.: auch Virg. 2) tropisch, i. e. sichtbar seyn, sich zeigen, virtutibus, Nep.: ex quo elucebit constantia, Cic.

Elucesco, ĕre (Inchoat. u. eluceo), hervor leuchten, Lactant.

Eluctabilis, e (eluctor), woraus man sich mit Mühe heraus winden kann, Senec.

Eluctatio, ōnis, f. (eluctor), Kämpfung, Lactant.

E-luctor, atus sum, ari, sich durcharbeiten mit Mühe oder kämpfend durchkommen, sich durchwinden, per angusta, Senec.: nives, Tacit.: difficultates, Tacit.: cum tot manus eluctandae essent, Liv.: tropisch, verba eluctantia, Tacit.

E-lucubro, avi, atum, are, und Elucubror, atus sum, ari, bey Lichte ausarbeiten, orationem, Cic.

Eludus, i, m. ein gewisses schläfriges, langsames, träumerisches Wesen, Gell.

E-ludo, si, sum, 3. 1) einem im Spiele etwas abgewinnen, aliquem aliquid, Plaut. 2) im Fechten ausweichen, hastas, Martial.: tropisch, zu entgehen suchen, manus scrutantium, Petron.: vim legis, Sueton.: aliquem, Virg. 3) spielend etwas thun, pugnam, Liv.: auch bloß spielen, ohne Accus., rudibus, Cic. 4) zum Besten haben, zum Gespötte haben, aliquem, Cic.: artem, Liv.: auch ohne Accus., ein Gespötte haben, Liv. 5) anspülen, mare litoribus eludit, Cic. Nat. D. 2, 39. Ed. Ern., wo Davis. adludit hat: so auch Cic. Top. 7.

E-lugeo, xi, 2. 1) austrauern, Liv.: patriam, Cic. 2) trauern, betrauern, virum, Pandect.

Elumbis, e (e u. lumbus), lendenlahm, Fest.: daher entnervt, Prud.

E-luo, ui, utum, 3. 1) auswaschen, abspühlen, ausspühlen, patinas, Plaut.: os, Cels.: maculas vestium, Plin.: atramentum, ib.: auch waschen, baden, se lacte, Cels.: daher tropisch, auswaschen, abwaschen, reinigen, tilgen, maculas furtorum, Cic.: curas, Horat.: auch amicitiam, Cic. Amic. 21, i. e. trennen, si lectio certa. 2) verthun, aliquid, Colum.: auch ohne Casum, verthun, schwelgen, Plaut. Not. Particip. elutus, a, um: daher elutior, wässeriger, schwächer, Plin. u. Horat.

Elusco, are (e u. luscus), einäugig machen, Pandect.

Elusus, a, um, s. Eludo.

Elutio, ōnis, f. (eluo), Abwaschung, Abspühlung, Coel. Aur.

Elutrio, are (eluo), 1) auswaschen, Plin. 2) abgießen, aus einem Gefäße ins andre, ibid.

Elutus, a, um, s. Eluo.

Eluvies, ei, f. (eluo), 1) Ausspühlung, Abspühlung, Abfluß der Unreinigkeiten, Plin. 2) Austretung des Wassers, Ueberschwemmung, Ovid. u. Tacit.: tropisch, civitatis, Cic., i. e. Zugrunderichtung. 3) der durch Ueberschwemmung verursachte Schlund, Abgrund oder Höhle der Erde, Curt. 5, 4.

Eluvio, ōnis, f. (eluo), Ueberschwemmung, Cic.

Eluxatus, a, um, i. q. luxatus, Plin. 20, 9: aber Ed. Hard. hat et luxata.

E-luxurior, ari, geil treiben, zu sehr wachsen, Colum.

Elvina, Beyname der Ceres, Juvenal.

Elymais, idis, eine Gegend in Asien, bey Persien: daher Elymaeus, a, um; Elymaei, die Einwohner, Plin.

Elysium, i, n. (ἠλύσιον), der Wohnort der Frommen im Reiche der Todten, die elysischen oder elysäischen Felder, Virg.: daher Elysius, a, um, z. E. campi, Virg., i. e. elysische oder elysäische Felder: auch bloß Elysii sc. campi, Martial.: domus, Ovid.

Em, 1) st. eum, Gell. e XII tab. 2) st. hem, Terent.

E-macero, are, ausmergeln, Senec.

E-macesco, cui, 3. mager werden, Cels.

E-macio, are, mager machen, abzehren, Colum.

Ema-

Emăcĭtas, ātis, f. (emax), Kaufbegierde, Plin. Ep.

E-măcresco, crui, 3. mager werden, abnehmen, Cels.

Emăcror, ari (e u. macer), mager werden, Plin.

E-măcŭlo, avi, atum, are, von Flecken reinigen, säubern, aliquid, Plin.

E-mădesco, dui, 3. feucht werden, emaduisse, Ovid. Trist. 5, 4, 40: doch hat Ed. Burm. immad.

Emānātĭo, ōnis, f. (emano), Ausfließung, Ausfluß, Vulgat.

Emancĭpātĭo, ōnis, f. (emancipo), die förmliche Losgebung einer Sache aus seiner Gewalt, z. E. eines Sohnes, Quintil.: eines Gutes, Plin. Ep.

Emancĭpātor, ōris, m. i. e. qui emancipat, Prud.

E-mancĭpo (E-mancŭpo), avi, atum, are, 1) sich des Eigenthumsrechts begeben, seiner Gewalt entlassen, filium, Liv., Cic. u. Plin. Ep.: hereditatem, Quintil. Decl.: daher 2) etwas Jemanden zum Eigenthume überlassen, filium alicui, Cic.: agrum, Sueton.: tropisch, überlassen, ergeben, se alicui, Plaut.: emancipatum esse alicui, Cic.

Emanco, are (e und mancus), verstümmeln, Labien. ap. Senec.

E-mănĕo, ansi, ansum, 2. 1) heraus bleiben, Stat. 2) über die Zeit wegbleiben, Pandect.

E-māno, avi, atum, are, 1) heraus fließen, Cic. u. Colum. 2) tropisch, woher fließen, entstehen, entspringen, mala nostra istinc emanant, Cic. 3) unter die Leute kommen, bekannt werden, erhellen, fama emanavit, Cic.: auch imperf. emanat, es erhellt, ist sichtbar, man sieht, Liv. 4) sich ausbreiten, malum, Flor.

Emansĭo, ōnis, f. (emaneo), das Aussenbleiben, über die Zeit des Urlaubs, Pandect.

Emansor, ōris, m. (emaneo), der über die Zeit des Urlaubs ausbleibt, Pandect.

E-marcesco, cui, 3. verwelken: daher tropisch, auctoritas, Plin.

Emarcus oder Emarcum, i, eine Art des Weinstocks, bey den Galliern so genannt, Colum. 3, 2, 25.

E-margĭno, are, des Randes berauben, Plin.

Emascŭlātor, ōris, m. 1) Entmanner. 2) Knabenschänder, Apul. — M n

Emascŭlo, are (e und masculus), entmannen, castriren, Apul.

Emăthĭa, ae, f. ein Theil Macedoniens: steht auch für Macedonien, auch einen Theil Thessaliens, Virg.: daher 1) Emathis, ĭdis, f. Emathisch, Lucan. 2) Emăthĭus, a, um, Emathisch, auch Macedonisch, dux, Ovid., i. e. Alexander magnus.

E-mātūresco, rui, 3. 1) reif werden, Gell. 2) gelinder oder milder werden, Ovid.

E-mātūro, are, reif machen, Eumen.

Ēmax, ācis (emo), kaufbegierig, Cic.

Embaenētĭca, ae, f. (v. ἐμβαίνω, hineinsteigen, sc. ins Schiff), Schiffkunst, Cic., si lectio certa.

Embamma, ătis, n. (ἔμβαμμα), Brühe zum Eintunken, Tunke, Plin.

Embăsĭcoetas, ae, m. (ἐμβασικοίτης), 1) eine Art Trinkgeschirr. 2) i. q. cinaedus: daher die Zweydeutigkeit beym Petron. 24.

Embătēr, ēris, m. (ἐμβατήρ), i. e. foramen ballistae, Vitruv. 1, 2.

Emblēma, ătis, n. (ἔμβλημα), was eingefügt, eingesetzt ist: daher eingelegte, mosaische Arbeit, Musivmalerey, Cic.: auch nennt Cic. Verr. 4, 23 die goldnen Zierrathen und Bilder, die man an das silberne Geschirr von außen anfügte, und nach Belieben wieder abnehmen konnte, emblemata.

Embŏla, ae, f. (ἐμβολή), Einschiffung, Cod. Justin.

Embŏlĭārĭa, ae, f. (embolium), die Actrice, die in dem Zwischenspiele das Intermezzo spielt, Plin.

Embŏlĭmaeus, a, um (ἐμβολιμαῖος), eingeschaltet, dies, Auson.

Embŏlĭmus, a, um (ἐμβόλιμος), i. q. embolimaeus, Solin.

Embŏlĭum, i, n. (ἐμβόλιον), was hineingefügt, eingeschaltet, eingeschoben wird, Einschiebsel, z. E. 1) in einer Schrift, Episode, Cic. Q. Fr. 3, 1. 2) auf dem Theater, ein Zwischenspiel, Intermezzo: daher 3) embolia amoris, Cic., i. e. Nebenliebeshändel, Nebenhurereyen der Schwester des Antonius, sc. außer der Hurerey mit ihrem Bruder.

Embŏlum, i, n. (ἔμβολον), der metallne Schiffschnabel, Petron.

Embŏlus, i, m. (ἔμβολος), Zapfen, Stöpsel, Pflock rc., Vitruv.

Ēmĕātus, us, m. (emeo), Ausgang, Ammian.

E-mĕdĭtor, ari, ausstudiren: emeditatus, a, um, passive, Apul.

E-mĕdullo, are, des Marks berauben, Plin.

Emendābilis, e (emendo), verbesser-), Liv.

Emendāte, Adv., ohne Fehler, rich- , Cic.

Emendātio, ōnis, f. (emendo), Ver- sserung, Cic.

Emendātor, ōris, m. (emendo), erbesserer, Cic. — Davon

Emendātōrius, a, um, verbessernd, gustin.

Emendātrix, īcis, f. (emendator), erbessererinn, Cic.

E-mendīco, are, erbetteln, Sueton.

Emendo, avi, atum, are (e u. men- m), 1) von Fehlern befreyen, ver- ssern, civitatem, Cic.: daher emen- tus, a, um, verbessert, auch fehler- y, richtig, gut, locutio, Cic.: mo- s, Cic.: vir, Plin. Ep. u. Horat.: ta emendatior, Pandect.: emendatis- nus, Plin. Ep. 2) heilen, tussim, in.

Emensus, a, um, f. Emetior.

E-mentior, itus sum, 4. 1) lügen, ic. 2) erlügen, erdichten, fälschlich orgeben, aliquid, Cic. Not. ementitus cht auch passive, Cic.

E-meo, are, herausgehen, emeato ari, Ammian.

E-mercor, atus sum, ari, i. q. mer- or, erkaufen, maritum, Tacit.

E-mereo, ui, itum, 2. u. E-me- reor, itus sum, 2. 1) verdienen, i. e.) würdig seyn, Plaut. u. Ovid. b) er- erben, pecuniam, Gell. 2) ausdie- nen, stipendia, Liv.: daher emeritus, ropisch, apes, Plin.: aratrum, Ovid.: uppis, Martial., i. e. alt, ausgedient: uch überhaupt alt, Prop.: emerita sti- endia, passive, Liv., und tropisch, Cic.: o auch militia, Sueton.: annuae ope- ae emerentur, Cic., i. e. gehn zu En- e: tempus emeritum, geendigt, Cic.: aher emeritum, Belohnung für ausge- iente Soldaten, Pandect. 3) sich ver- ient machen, aliquem, Ovid.: emeri- us, ein verdienter Mann, Ovid.

E-mergo, si, sum, 3. hervor brin- gen, in die Höhe bringen, orbem, Ovid.: daher emergere se, oder emer- gere sc. se, oder emergi, Cic., hervor oder empor kommen, in die Höhe kommen: daher a) tropisch, hervor oder empor kommen, befreyt werden, sich los machen, e malis, Terent. und Nep.: ex judicio peculatus, Cic.: ci- vitates emerserint, Cic., empor (in Flor) gekommen sind, sich erholt haben. b) sichtbar werden, erhellen, sich zeigen, Cic.

Emeritus, a, um, f. Emereo.

Emersus, us, m. (emergo), das Hervorkommen, Plin.: eines Ge- stirns, i. e. Aufgang, Sichtbarwerden, Colum.

Emersus, a, um, f. Emergo.

E-mētior, ensus sum, 4. 1) aus- messen oder messen, abmessen, spatium oculis, Virg.: daher durchwandern, durchreisen, durchlaufen, zurücklegen, spatium, Liv.: iter, Virg. 2) zumes- sen, darmessen, mittheilen, voluntatem, Cic.: aliquid patriae, Horat. Not. Par- tic. emensus, a, um, passive, a) passirt, durchwandert, Liv. b) dargemessen, Senec.

E-mĕto, essui, essum, 3. abmähen, frumentum, Horat.

Emĭcātio, ōnis, f. (emico), das Her- vorspringen, Hervorragen, Apul.

E-mĭco, ui, are, 1) heraus sprin- gen, Virg. 2) hervor springen, Virg. u. Ovid.: tropisch, hervor springen, schnell hervor kommen, sich zeigen, flamma e monte, Plin.: scaturigines aquae, Liv.: sanguis in partem, Lucret.: sanguis per foramen, Ovid.: telum ner- vo, ib.: pavor emicuit, Tacit.: glo- ria, Justin.: cor emicat, Vellej., i. e. schlägt. 3) in die Höhe springen, in currum, Virg.: daher sich erheben, empor steigen, scopulus, Ovid., ragt empor.

Emĭgrātio, ōnis, f. (emigro), das Ausziehen, Wegziehen, Pandect.

E-mĭgro, avi, atum, are, 1) aus- ziehen, wegziehen, domo, u. e domo, Cic. 2) übertreten, scripturas, Ter- tull.

Emĭnātio, ōnis, f. (eminor), Dro- hung, Plaut.

Emĭnenter, Adv., hervorragend; eminentius natus, Sidon., höhern Ge- schlechts.

Emĭnentia, ae, f. (emineo), Her- vorragung, Cic.: daher in der Ma- lerey, das vorzüglich Sichtbare, das Licht, Cic.

E-mĭneo, ui, 2. 1) hervor ragen, ex terra, Cic.: per costas, Liv.: auch mit dem Accus., aquam, Curt.: daher a) hervor ragen, i. e. sichtbar seyn, amplitudo animi, Cic. b) hervor ra- gen, i. e. sich vor andern zeigen, sich auszeichnen, Demosthenes eminet inter omnes, Cic. 2) heraus oder hervor kommen, sich los machen von etwas, Plaut.: animus eminebit foras, Cic. Not. Particip. eminens steht oft adject., nihil eminentis, Cic.: eminentior, Caes.: mons eminentissimus, Flor.: auch tro- pisch, quae sunt eminentia, Cic.: forma eminentissima, Vellej.

E-mĭnor, atus sum, ari, drohen, Plaut.

Eminŭlus, a, um (emineo), ein wenig hervorragend, Varr.

Emĭnus, Adv. (e u. manus), eigentl. aus der Hand: daher in der Ferne, von fern, pugnare, Caes., i. e. mit Geschoß.

Emīror, atus sum, ari, i. q. miror, Horat.

E-miscĕo, ēre, vermischen, Manil.

Emissārĭum, i, n. (emitto), Abzug oder Ablauf des Wassers, z. E. aus einem Teiche, Cic.

Emissārĭus, i, m. (emitto), 1) Ausspäher, Spion, Plagegeist, Cic. und Vellej. 2) eine nicht längst hervorgeschossene Rebe, Plin.

Emissĭcĭus (—tius), a, um (emitto), z. E. oculi, Plaut., i. e. ausspähend, sich überall umsehend.

Emissĭo, ōnis, f. (emitto), 1) Herausschickung, Herauslassung, Cic. 2) Abschleuderung, teli, Cic.

Emissus, a, um, s. Emitto.

E-mītesco, ĕre, i. q. mitesco, Colum. 9, 14. Ed. Schneid.

E-mitto, īsi, issum, 3. 1) heraus schicken, equitatum, Caes. 2) heraus lassen, heraus gehen lassen, von sich lassen, e carcere, oder de carcere, Cic.: de manibus, u. e manibus, Cic.: sanguinem venis, Plin.: lacrymas, Ovid.: scutum manu, Caes., wegwerfen, fallen lassen: aquam e lacu, Liv.: se, Cic., hervor kommen, hervor brechen: manu, Terent., und ohne manu, Terent., frey machen, in Freyheit setzen: vocem, Liv., reden, sich hören lassen, hervor bringen: maledictum, Cic.: librum, Sueton., i. e. bekannt machen, heraus geben: so auch aliquid dignum, Cic. 3) abschießen, schleudern, werfen, tela, Cic.: fulmina, Cic. 4) wohin gehen lassen, los lassen, wohin laufen lassen, equitem in hostem, Liv.: tropisch, ratio — emissa, Cic.

Emo, ēmi, emtum, 3. eigentl. nehmen, z. E. für Bezahlung: daher kaufen, erkaufen, aliquid de aliquo, Cic., oder ab aliquo, Plaut.: magno, theuer: parvo, wohlfeil, Cic.: tanti, quanti etc., Cic., so theuer als etc.: minoris, wohlfeiler, Cic.: bene, gut, i. e. wohlfeil, Cic.: malo, schlecht, theuer, Cic.: daher emtum, der Kauf, Kaufcontract, ex emto, Cic.: daher a) erstehen in der Auction, Cic. b) kaufen, erkaufen, tropisch, z. E. die Stimmen der Richter, Cic. c) kaufen, erkaufen, i. e. erwerben, voluptatem dolore, Horat. d) Jemanden sich zum Freunde machen, sich verbindlich machen durch etwas, gnatum sibi beneficiis, Plaut.

E-mŏdĕror, ari, mäßigen, Ovid.

E-mŏdŭlor, ari, regelmäßig singen, musam, Ovid.

Emŏlīmentum, i, n. (emolior), 1) Anwendung großer Mühe, Schwierigkeit, Caes. B. G. I, 34. Ed. Oudend., wo andre Edd. molim. haben. 2) Wirksamkeit, Wirkung, Vellej. u. Justin.: doch steht überall emolumentum. 3) ein Gebäude, Cod. Theod.

E-mōlĭor, itus sum, 4. 1) zu Stande bringen, Plaut. 2) heraus bringen oder schaffen, z. E. aushusten, Cels. 3) erregen, fretum, Senec.

E-mollesco, ĕre, i. q. mollesco, Cels. 5, 28: doch hat Ed. Almelov. mollescit.

E-mollĭo, īvi, ītum, 4. 1) weich machen, Plin. u. Cels. 2) schlaff machen, Liv. 3) erweichen, mildern, Ovid. u. Tacit.: maria, Plin., ruhig machen: colores, ib., lieblicher machen. 4) weichlich machen, exercitum, Liv.

E-mŏlo, ui, ĭtum, 3. mahlend verzehren oder mahlen, aufmahlen, granaria, Pers.

Emŭlŭmentum, i, n. (emolo), 1) Nutzen, Vortheil, Cic. 2) Wirkung, Wirksamkeit, guter Fortgang, Vellej.: s. Emolimentum.

E-mŏrĭor, ortuus sum, 3. sterben, absterben, von Menschen und Gewächsen, Cic. und Plin.: auch von einer verlöschenden Kohle, carbo emoriens, Plin.: daher tropisch, a) absterben, i. e. gefühllos werden, membrum, Cels. b) sterben, i. e. untergehen, laus emori non potest, Cic. Not. emoriri st. emori, Terent.

Emortŭālis, e (emortuus), z. E. dies, Sterbetag, Plaut.

Emortuus, a, um, s. Emorior.

Emōtus, a, um, s. Emoveo.

E-mŏvĕo, ōvi, ōtum, 2. 1) heraus bewegen: daher heraus schaffen, wegschaffen, bey Seite schaffen, plebem de medio, Liv.: e foro, Liv.: aliquem senatu, Liv.: daher a) verrenken, Veget. de re vet. b) mens emota, Senec., verrückt, unsinnig. 2) in Bewegung setzen, bewegen, labia, Laber. ap. Gell.: solum, i. e. umgraben, Colum. Not. emostis st. emovistis, Liv.: emovere st. emoveo, Plaut.

Empĕdŏcles, is, m. ein Philosoph, der sich in den brennenden Aetna gestürzt: daher Empedoclēus, a, um, Empedocleisch, Cic.

Empĕtros, i (ἔμπετρον), i. q. calcifraga, Plin. 27, 9.

Emphăsis, is, f. (ἔμφασις), eine Figur, wenn die Worte mehr sagen wollen, als sie zu sagen scheinen, der Nachdruck, Quintil.

Emphragma, ătis, n. (ἔμφραγμα), Verstopfung, als Krankheit, Veget. de re vet.

Emphyteusis, is, f. (ἐμφύτευσις), die Verpachtung eines Gutes, das der Pachter so lange behält, als er das Pachtgeld zahlt, Erbpacht, Cod. Justin.: daher Emphyteuma, ătis, dieses Gut selbst, oder Bearbeitung desselben, ib.: Emphyteuta, ae, dieser Pachter, Erbpachter: Emphyteuticus, a, um, dahin gehörig, ib.: Emphyteuticarius, a, um, i. q. emphyteuticus, ib.: daher emphyteuticarius, i. q. emphyteuta, ib.

Empirice, es, oder Empirica, ae, f. (ἐμπειρική, sc. τέχνη), die auf bloße Erfahrung sich gründende Heilkunde, Plin.

Empirĭcus, i (ἐμπειρικός), sc. medicus, ein Arzt, der aus bloßer Erfahrung heilt, Cic.

Emplastrātio, ōnis, f. das Oculiren der Bäume, oder Art davon, Emplastriren, Plin. — Von

Emplastro, are (emplastrum), oculiren oder emplastriren, Colum.

Emplastrum, i, n. (ἔμπλαστρον), 1) das Pflaster, z. E. auf die Wunde, Cels. 2) beym Emplastriren (s. Emplastratio), der Umband um das emplastrirte Auge, das Stückchen Rinde, das über das Auge gelegt wird, Plin.: auch das Emplastriren selbst, ibid.

Emplecton (ἔμπλεκτον), das Gefüllte, eine Art Mauerwerk, wo der Raum zwischen zwey Stirnmauern mit zerbrochenen Steinen und Mörtel ausgefüllt wird, Vitruv. 2, 8.

Empŏrētĭcus, a, um (ἐμπορητικός), kaufmännisch, charta, Plin., Packpapier.

Empŏrĭum, i, n. (ἐμπόριον), 1) Handlungsplatz, Markt, Marktplatz, Plaut., Liv. und Cic. 2) Handlungsort, Handlungsstadt, Liv.

Empŏros oder Empŏrus, i, m. (ἔμπορος), Kaufmann, Plaut.

Emtīcius (—tius), a, um, gekauft, Varr.

Emtĭo, ōnis, f. (emo), 1) der Kauf, oder das Erstehen (in der Auction), Cic.: equina, Pferdekauf, Varr. 2) die gekaufte Sache, Cic. 3) Instrument über das Gekaufte, Kaufbrief 2c., Pandect.

Emtĭto, are (Frequ. von emo), erkaufen, Tacit.

Emtor, ōris, m. (emo), 1) Käufer, Cic. 2) Ersteher in Auctionen, Cic. — Davon

Emtrix, īcis, f. Käuferinn, Pandect.

Emtŭrĭo, ire (Desider. v. emo), kaufen wollen, Varr.

Emtus, a, um, s. Emo.

Ē-mūgĭo, ire, heraus brüllen, Quintil.

Ē-mulgĕo, si, ctum u. sum, 2. 1) heraus melken, abmelken, Colum.: daher 2) erschöpfen, Catull.

Emulsus, a, um, s. Emulgeo.

Emunctĭo, ōnis, f. (emungo), Ausschnaubung, Ausschnäuzung, Quintil.

Emunctōrĭum, i, n. (emungo), Lichtputze, Lichtscheere, Vulgat.

Emunctus, a, um, s. Emungo.

Emundātĭo, ōnis, f. (emundo), Reinigung, Tertull.

Ē-mundo, avi, atum, are, reinigen, ovilia, segetes, vinum, Colum.

Emungo, nxi, nctum, 3. (e u. *mungo), 1) ausschnauben, ausschnäuzen, se, Auct. ad Her.: auch ohne se, Sueton.: auch emungi statt emungere se, Varr. u. Juvenal.: auch vom Putzen des Lichts, Vulg.: homo emunctae naris, Horat. u. Phaedr., i. e. fein, klug, witzig: so auch Attici emuncti, Quintil. 2) bevortheilen, um etwas durch Betrug bringen, Horat.: aliquem argento, Terent.

Ē-mūnĭo, ivi u. ii, itum, 4. 1) befestigen, verwahren, locum, Liv.: animum adversus metum, Senec.: daher verwahren, beschützen, vermachen, bedecken, vites ab injuria pecoris, Colum. 2) gangbar oder wegsam machen, sylvas, Tacit. 3) zurecht machen, toros, Stat.

Emusco, are (e u. muscus), entmoosen, vom Moose reinigen, Colum.

Ē-mūto, are, verändern, Quintil.

Ēmys, ydis, f. (ἐμύς), eine Art Schildkröten, die im süßen Wasser leben, Plin.

En, Adv., 1) siehe, seht, oder da ist, da sind 2c., a) mit Nomin. oder Accusat., z. E. en causa, Cic.: en aras, Virg. b) ohne Casum, z. E. en, cui tu liberos committas, Cic.: en, cur etc., Cic. c) mit ecce, adspice, z. E. en ecce, Senec.: en adspice, Ovid. 2) st. num, an, in der Formel en unquam, z. E. en unquam futurum, Liv., und öfter.

Enallăge, es, f. (ἐναλλαγή), Vertauschung eines Worts mit dem andern.

Enargia, ae, f. (ἐνάργεια), sinnliche und lebhafte Darstellung einer Sache, daß sie gleichsam vor Augen zu seyn scheint.

Enarrābilis, e (enarro), was sich erzählen oder erklären läßt, Virg. und Quintil.

Enarrāte, Adv., mit Erklärung, folglich ausführlich, enarratius, Gell.

Enarrātĭo, ōnis, f. (enarro), 1) Erzählung. 2) Erklärung, Quintil.

Enar-

Enarrātor, ōris, m. (enarro), 1) Erzähler. 2) Erklärer, Gell.

E-narro, avi, atum, are, 1) erzählen, sagen, Cic. 2) erklären, poemata, Quintil.: positionem operis singulasque partes, Plin., i. e. beschreiben.

E-nascor, atus sum, 3. heraus oder hervor wachsen, Varr.

E-nāto, avi, atum, are, 1) herausschwimmen, durch Schwimmen entkommen, Horat.: ad oppidum, Hirt. 2) sich aus einer Schwierigkeit heraus winden, heraus helfen, durchkommen, reliqui habere se videntur angustius; enatant tamen, Cic.

Enātus, a, um, s. Enascor.

E-nāvĭgo, avi, atum, are, 1) heraus schiffen, wegschiffen, abschiffen, Plin.: tropisch, oratio enavigavit etc., Cic., i. e. herausgekommen. 2) über ein Wasser schiffen, aquam: daher unda enaviganda, Horat. 3) wohin schiffen, Rhodum, Sueton.

Encaenĭa, orum, n. (ἐγκαίνια), Einweihungsfest, Augustin.

Encanthis, ĭdis, f. (ἐγκανθίς), Geschwulst im Augenwinkel, welche das Oeffnen der Augenlieder hindert, Cels.

Encardĭa, ae, f. (ἐγκαρδία), ein Edelstein mit dem Bilde eines Herzens, Plin.

Encarpa, orum, n. (ἔγκαρπα), Fruchtschnüre, Fruchtgehänge, Festons, Vitruv.

Encaustĭcus, a, um (ἐγκαυστικός), 1) activ., das Einbrennen betreffend: encaustica, sc. ars, die Kunst, mit eingebrannten Farben zu malen, Enkaustik, Wachsmalerey, Plin. 2) passiv., eingebrannt, pictura, Plin., ein Gemälde, wo die Farben mit flüssigem Wachse eingebrannt werden, Wachsgemälde.

Encaustus, a, um (ἔγκαυστος), eingebrannt, wird von der Wachsmalerey der Alten gebraucht, wenn sie den Pinsel in geschmolzenes Wachs tauchten, und damit so, wie mit andern Farben, malten, encaustus Phaëthon, Martial.: daher encaustum, subst., z. E. encausto pingere, Plin., u. encausta pingere, ib., solche Wachsmalerey machen.

Encĕlădus, i, m. einer der Giganten, Virg.

Enchīrĭdĭon, i, n. (ἐγχειρίδιον), ein Handbuch, Pandect.

Enchytus, i, m. (ἔγχυτος, sc. πλακοῦς), eine Art Backwerk oder Kuchen, Cato.

Enclĭma, ătis, n. (ἔγκλιμα), Neigung des Himmels, Himmelsgegend, Vitruv.

Encolpĭas, ae, m. (ἐγκολπίας ἄνεμος), ein Wind, der in dem Meerbu[sen] entsteht, Apul.

Encombōma, ătis, n. (ἐγκόμβωμα), ein gewisses Oberkleid der Mädchen, Va[rr.]

Encrīnŏmĕnos (ἐγκρινόμενος), i. [e.] der unter die Zahl (der Athleten) au[f]genommene: so heißt eine Statüe be[im] Plin. 34, 8.

Encyclĭos, i (ἐγκύκλιος), i. e. cir[]cularis, z. E. disciplina, Inbegriff [der] Wissenschaften und Künste, Vitruv.

Encȳtus, i. q. Enchytus.

Endelechĭa, s. Entelechia.

Endĭădys, i. q. Hendiadys.

Endo, i. e. in, Cic. e XII tab. un[d] Lucret.: so auch endogredi st. ingredi, Lucret.: endopediri st. impediri, ibid.: endoperator st. imperator, Enn. ap. Cic. Auch schreibt man indu st. endo, Lucret.

Endogredior, Endopediri, Endoperator, s. Endo.

Endrŏmis, ĭdis, f. (ἐνδρομίς), ein warm haltendes Kleid, das die Wettläufer nach angestellter Uebung anzogen, um sich nicht zu erkälten, Martial. u. Juvenal.

Endymĭon, ōnis, m. ein schöner lange schlafender Jüngling, den Luna im Schlafe auf dem Berge Latmus geküßet: daher Endymĭōnĕus, a, um, Auson.

Enĕcātrix, īcis, f. Tödterinn, Tertull. — Von

E-nĕco, cui, ctum, u. avi, atum, are, 1) tödten, Terent.: auch von Gewächsen rc., tödten, ersticken, Plin.: messes, Lucan. 2) einen halb zu Tode quälen, verdrießlich machen, z. E. wenn man einen zu oft fragt oder nicht antwortet, Terent.: daher enecas, Terent., i. e. ich sterbe vor Verdruß: enectus, a, um, a) getödtet, Sueton.: so auch enecatus, a, um, Plin. b) bey nahe getödtet, i. e. so entkräftet, verhungert, verdurstet, daß man sterben möchte, Cic. u. Liv.

Enēma, ătis, n. (ἔνεμα), Klystier, Th. Prisc.

Energēmă, ătis, n. (ἐνέργημα), Wirkung, Tertull.

Enervātĭo, ōnis, f. (enervo), Entnervung, Arnob.

Enervis, e (e u. nervus), entnervt, kraftlos, schwach, weichlich, Senec. u. Quintil.

Enervo, avi, atum, are (enervis), 1) entnerven, Liv. 2) schwächen, entkräften, Cic. u. Liv. 3) weichlich machen, Ovid. 4) entmannen, castriren, Claudian. Partic. enervatus, a, um, entnervt, geschwächt, weichlich gemacht, oder weichlich, unmännlich, Cic.

Enervus, a, um, i. q. enervis, ul.

Engibata, orum, n. gewisse hydraulische Maschinen, nämlich in Flaschen eingeschlossene Männchen, die, sobald sie ...ken, zu tanzen anfangen, Kartesianische Teufel, Vitruv.

Engŏnăsi oder Engŏnăsin (ἐν γόνασι, i. e. auf den Knien), ein Gestirn, ... Nixus genannt, Cic.

Engonăton, i, eine Art Sonnenuhr, Vitruv. 9, 9.

Enguini, orum, Einwohner der Stadt ...guium, Cic.

Engўum (Engўon) oder Enguium, Stadt in Sicilien, Cic.: daher Enguinus, a, um, z. E. civitas, Cic., i. e. ...se Stadt.

Enhaemon, i (ἔναιμον, sc. φάρμακον), eine Arzney, wodurch das Blut gestillt wird, Plin.

Enharmŏnĭcus oder Enharmonius, ... um (ἐναρμονικὸς, ἐναρμόνιος), enharmonisch, in der Musik, genus melodiae musicae, Macrob.: genus modulandi, Mart. Cap., i. e. das enharmonische Tonsystem.

Enhўdris, ĭdis, f. (ἐνυδρὶς s. ἔνυδρις), Wasserschlange, Plin.

Enhydros, i, f. (ἔνυδρος), eine Art ...delstein, Plin. 37, 11.

Enhydrus, i, m. i. q. enhydris, Plin.

Enĭco, are, i. q. Eneco.

Enim, Conj., 1) denn, a) eine Ursache anzuzeigen, Cic. b) bey einer Frage, quid enim censes? Plaut.: quid enim? Horat., wie so denn? 2) aber, Cic. Sil. 3. Caes. B. G. 5, 7 und öfter. 3) ...t steht es überflüssig, z. E. sed enim, Cic. u. Virg.: at enim, Terent. und Cic.

Enimvĕro oder Enim vero statt ...ero, wo also enim überflüssig steht, 1) allerdings, in der That, wirklich, Terent. u. Cic. 2) allein, aber, Cic. u. Liv.

Enipeus (dreysylbig), ĕi u. ĕos, m. ...luß in Thessalien, Ovid.

Enise, i. q. Enixe.

Enĭsus, a, um, s. Enitor.

Enisus, us, m. i. q. Enixus, us.

E-nĭtĕo, ui, 2. hervor glänzen, hervor schimmern, Virg.: tropisch, hervor glänzen, hervor leuchten, sich hervor thun, sich vor andern zeigen, Cic. u. Liv.

Enĭtesco, ui, ĕre, i. q. eniteo, Colum., Auct. ad Her. u. Sallust.

E-nitor, ĭsus u. ixus sum, 3. 1) sich bemühen heraus zu kommen, Tacit. 2) sich bemühen etwas hervor zu bringen, gebären, Liv. u. Virg. 3) in die Höhe steigen, hinauf steigen oder klimmen, in verticem montis, Curt.: aggerem, Tacit. 4) überhaupt sich anstrengen, sich bemühen, seq. ut, Cic.: seq. Accusat., z. E. quod enitar, Cic.: seq. Infinit., Terent.: auch passive, ab iis enisum est, Sallust.: opera enixior, heftiger, größer, Plin.

Enixe, Adv., mit angestrengten Kräften, mit Bemühung, eifrig, Cic.: enixius, Liv.: enixissime, Sueton.

Enixim, st. enixe, Sisen.

Enixus, a, um, s. Enitor.

Enixus, us, m. (enitor), das Gebären, Plin.

Enna (Henna), ae, f. Stadt in Sicilien: daher 1) Ennensis, e; Ennenses, die Einwohner, Cic. 2) Ennaeus (Henn.), a, um, i. q. Ennensis, Ovid.

Ennĕacrūnos (ἐννεάκρουνος), neun Quellen habend, Plin.

Ennĕapharmăcus, a, um (ἐννεαφάρμακος), aus neun Arzneymitteln bestehend, Cels.

Ennĕaphthongos (ἐννεάφθογγος), neuntönig, neun Töne habend, Mart. Cap.

Ennĕăphyllon, i (ἐννεάφυλλον), ein neunblätteriges Kraut, Plin.

Ennĕatĭcus, a, um, der neunte, Firm.

Ennensis, e, s. Enna.

Enniănista, ae, m. i. e. imitator Ennii, Gell.

Enniănus, a, um, vom Ennius herrührend, dahin gehörend, Ennisch, versus, Senec.

Ennius, i, m. ein röm. Dichter vor den Zeiten des Cicero, aus Rudiae in Calabrien, Cic.

Ennoea (ἔννοια), i. e. intelligentia, Tertull.

Ennŏsĭgaeus, i, m. (ἐννοσίγαιος), Erderschütterer, ein Beyname des Neptunus, Juvenal.

E-no, avi, atum, are, 1) heraus schwimmen, entschwimmen, e concha, Cic.: in terram, Liv.: auch mit dem Accusat., valles, Sil., i. e. durchwandern, durchreisen, durchlaufen. 2) heraus fliegen, wohin fliegen, Virg. u. Lucret.

Enōdāte, Adv., deutlich, Cic.: enodatius, Cic.: enodatissime, Augustin.

Enōdātĭo, ōnis, f. (enodo), 1) Entknotung. 2) tropisch, Entwickelung, einer dunkeln Sache, Erklärung, Cic.

Enōdātor, ōris, m. (enodo), Erklärer, Tertull.

Enōdis, e (e u. nodus), 1) ohne Knoten, Colum. u. Virg. 2) tropisch, ohne Dunkelheit, Plin. Ep.: auch biegsam, geschmeidig, Claudian.

E-nodo,

E-NŌDO, avi, atum, are, entknoten, von Knoten befreyen, Colum.: daher erklären, entwickeln, auflösen, Cic.

ENORCHIS, is, f. (ἔνορχις), ein Edelstein, vom Ansehn der Testikeln, Plin.

ENORMIS, e (e u. norma), 1) unregelmäßig, Tacit. 2) übermäßig, ungeheuer, ungeheuer groß, Sueton. u. Tacit.: enormior, Spartian. — Dav.

ENORMITAS, ātis, f. 1) Unregelmäßigkeit, Senec. 2) ungeheure Beschaffenheit oder Gestalt, Quintil. u. Tertull.

ENORMĬTER, Adv., unregelmäßig, übermäßig, Plin.

E-NŌTESCO, tui, 3. bekannt werden, Sueton. u. Tacit.

E-NŌTO, avi, atum, are, 1) auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, oder bloß schreiben, meditabar aliquid enotabamque, Plin. Ep.: figuras, Plin. Ep., abzeichnen. 2) bemerken, beobachten, Apul. 3) bezeichnen, Petron.

E-NŎVO, are, erneuern, anas enovata, Petron. 93: doch hat Ed. Anton. enotata.

ENS, tis, n. ein Ding, Quintil.

ENSICŬLUS, i, m. (Dimin. von ensis), ein kleiner Degen, Plaut.

ENSIFER, a, um (ensis u. fero), ein Schwerdt tragend, Ovid.

ENSIGER, a, um (ensis u. gero), ein Schwerdt führend, Ovid.

ENSIS, is, m. Schwerdt, Degen, Virg., Hor., Ovid. u. Cic. als Dichter: daher a) st. der königlichen Würde, Lucan. 5, 61. b) st. des Kriegs, Sil. 7, 167. c) das Gestirn Orion, Valer. Fl. 2, 67.

ENTĔLĔCHIA, ae, f. s. das griech. ἐντελέχεια.

ENTELLA, ae, f. Stadt in Sicilien: daher Entellinus, a, um, dahin gehörig, Entellisch: Entellini, die Einwohner, Cic.

ENTĔRŎCĒLE, es, f. (ἐντεροκήλη), ein Darmbruch, Plin.: daher enterocelicus, a, um, daran laborirend, ibid.

ENTHĔĀTUS, a, um (Particip. von *entheo), begeistert, Martial.

ENTHĒCA, ae, f. (ἐνθήκη), 1) Behältniß, zum Aufheben, Augustin. 2) das Zugehörige zu etwas, z. E. praedii, was zum Gute gehört, z. E. Sclaven, Werkzeuge, Pandect.

ENTHEUS, a, um (ἔνθεος), 1) begeistert, schwärmerisch, Martial. 2) begeisternd, mater, ib., i. e. Cybele.

ENTHӮMĒMA, ătis, n. (ἐνθύμημα), 1) Gedanke, Betrachtung, Quintil. 2) ein Vernunftschluß, da man aus dem Gegentheile schließt, und wo einer von den drey Sätzen fehlen kann, Cic.

ENTHӮMĒSIS, is, f. (ἐνθύμησις), Beherzigung, Bedenkung, Tertull.

E-NŪBILO, are, entwölken, hell machen, Tertull.

E-NŪBO, psi, ptum, 3. 1) wegheirathen, aus der Familie oder aus seinem Stande in einen andern heirathen, a patribus, Liv. 2) i. q. nubo, heirathen, Liv. 26, 34.

ENUCLĔĀTE, Adv., deutlich oder accurat, Cic.: enucleatissime, Augustin.: besonders deutlich, accurat, aber ohne Schmuck der Worte, Cic.

E-NUCLĔO, avi, atum, are, 1) entkernen, von den Kernen befreyen, Apic.: daher 2) von der Dunkelheit befreyen, ins Licht setzen, genau erklären, Cic. enucleatus, a, um, accurat, in Ansehung der Erklärung und des Vortrags, deutlich, aber ohne Schmuck, z. E. genus dicendi, Cic., i. e. schmucklos: comprehensio, Gell., i. e. (vielleicht) bloß, pur. 3) accurat einrichten, enucleata suffragia, Cic., mit Ueberlegung und rechter Wahl eingerichtet.

E-NŪDO, avi, atum, are, 1) entblößen. 2) enthüllen, erklären, Cic.

ENŬMĔRĀTIO, ōnis, f. (enumero), 1) die Hererzählung nach der Reihe, malorum, Cic. 2) in der Conclusion der Rede, die Recapitulation, summarische Wiederholung, Cic.

E-NŬMĔRO, avi, atum, are, 1) ausrechnen, überrechnen, Terent. u. Caes. 2) herzählen, herrechnen, nach der Reihe, multitudinem beneficiorum, Cic.: daher a) beschreiben nach der Reihe, familiam a stirpe ad hunc euntem, Nep. b) erzählen, anführen, plura, Nep.: pretium, Cic. 3) zählen, Plaut.: in plerisque, Cic., i. e. darunter mitzählen.

ENUNCIATIO, ENUNCIO etc., i. q. Enuntiatio etc.

E-NUNDĬNO, are, erkaufen, erhandeln, Tertull.

ENUNTIĀTIO, ōnis, f. (enuntio), 1) das Heraussagen, Bekanntmachung, Erklärung, Quintil. 2) ein Satz, Cic.

ENUNTIĀTĪVUS, a, um (enuntio), was sich von etwas sagen läßt, Senec.

ENUNTIĀTRIX, īcis, f. (enuntio), Heraussagerinn, Bekanntmacherinn, Quintil.

E-NUNTIO, avi, atum, are, 1) heraus sagen, ausschwatzen, entdecken, mysteria, Cic. 2) heraus sagen, mit Worten ausdrücken, aliquid verbis, Cic.: literas, Quintil., i. e. aussprechen: enuntiatum, ein Satz, Cic.

Enu-

Enuptio, ōnis, f. (enubo), das Wegheirathen, das Heirathen aus der Familie, oder aus seinem Stande in einen andern, gentis, i. e. a gente, Liv.

E-nūtrio, ivi, itum, 4. 1) nähren, ernähren, Ovid. u. Colum. 2) tropisch, nähren, i. e. vergrößern, vermehren, origines aedificiorum, Vitruv.

Enyo, us, f. (Ἐνυώ), die Kriegsgöttinn, sonst Bellona genannt, Stat.: das her st. bellum, Martial.

Eo, ivi u. ii, itum, ire (εἶμι, νου. εἴω), I) gehen, 1) von Menschen oder Thieren, ad aliquem, Liv.: in consilium, Cic., zu Rathe gehen, überlegen, um zu votiren, von dem Richter: itque reditque viam, Virg., geht hin und her: pedibus, zu Fuße, Plaut., u. auch zu Lande, Liv. 28, 7: in malam rem, oder bloß malam rem, Terent., zum Henker: cubitum, Cic., oder in somnum, Plin., schlafen gehen, zu Bette gehen: exsequias, Terent., zur Leiche: so auch pompam, Ovid. Auch drückt ire jede andere Art von Bewegung aus, und so sagt man ire equis, Liv., u. bloß ire, Virg., reiten: puppibus, Ovid., und bloß ire, Virg., schiffen: in rheda, Martial., fahren: auch vom Fliegen, Virg. Es folgt auch auf ire der Infin., z. E. it visere, Terent.: öfterer aber das Supinum, z. E. cubitum, s. vorher: da denn oft eo st. wollen steht, z. E. cur te is perditum? Terent., i. e. willst dich rc.: theils gar überflüßig steht, z. E. desistas ire oppugnatum, Plaut.: neu gentem perditum iret, Liv.: auch mit dem Dativ. st. ad, z. E. viro, i. e. ad virum, Prop.: auch ire sacris, i. e. e sacris, Ovid.: auch tropisch, auf etwas denken, verfallen, istuc ibam, Terent., ich dachte darauf: ad illud, Terent. Man merke auch a) ire ad arma, Coel. in Cic. Ep. u. ad saga, Cic., i. e. sie anlegen. b) in sententiam, mit und ohne pedibus, Cic., eines Meynung auf dem Rathhause) beypflichten: in alia omnia, Cic., das Gegentheil votiren. c) in aliquem, Virg., losgehen auf rc. d) ire in saecula, Plin. Paneg., bis auf die Nachwelt kommen. e) in aliquid, übergehen in etwas, darein verwandelt werden, zu etwas werden, z. E. in corpus, fleischig werden, Quintil.: sanguis it in succos, Ovid.: besonders ire in sudorem, schwitzen, Flor.: in lacrymas, weinen, Virg.: in poenas, strafen, Ovid.: in scelus, Ovid., begehen: per leges, übernehmen, sich gefallen lassen, Ovid.: in duplum, Cic., noch einmal so viel Strafe geben: per disciplinas, Quintil., sich damit beschäftigen: in eosdem pedes, ib., einerley Versglieder gebrauchen: ierat in causam praeceps, Liv., war der Sache zugethan: infitias, läugnen, Terent.: exemplis, Ovid., gebrauchen: per laudes, loben, Ovid. 2) von leblosen Dingen, clamor it ad aethera, Virg.: rumor, Ovid.: circulus per orbem, Virg.: daher von Flüssen, fließen, Virg.: pugna it ad pedes, Liv., man ficht zu Fuße. II) kommen, unde is? Terent.: eodem, unde ierat, se recepit, Nep. III) vergehen, homo it, Lucret.: dies it, Plaut.: eunt anni, Ovid. IV) gehen, von Statten gehen, incipit res melius ire, Cic.: sic eat, quaecunque etc., Liv., so gehe (ergehe) es jeder, welche rc. V) verkauft werden, für einen gewissen Preis, Plin. VI) st. esse, oft bey Dichtern, z. E. si non tanta quies iret, Virg. Not. a) itur, man geht, itum est, Cic. b) isse st. ivisse, Cic.: so auch issem, es etc.

Eo, 1) der alte Dativ. von is, ea, id, steht oft adverb. u. bedeutet a) dahin, dazu, eo pervenire, Cic.: accessit eo, ut etc., Cic. b) so weit, eo rem adducam, Cic.: auch seq. Genit., z. E. eo consuetudinis adducta res est, Liv., so weit in der rc.: auch eo usque, so weit, oder auch so lange, bis zu der Zeit, Cic. 2) Ablat. neutr., a) deswegen, non eo dico, quo, Cic. b) desto, beym Compar., Cic.: so auch eo magis, Cic. c) daselbst, Cic.: eo loci st. eo loco, Cic.

Eōdem, Adv., 1) der alte Dativ. von idem, eben dahin, Caes. 2) Ablat., eben daselbst, eodem loci st. eodem loco, Cic. u. Sueton.

Eon, ōnis, f. ein gewisser Baum, Plin. 13, 22.

Eopse, st. eo ipso, Plaut.

Eos, ōis, f. (ἠώς), 1) Morgenröthe, Ovid. 2) Morgenland, Orient, Lucan.

Eōus, a, um, (ἠῷος), morgenländisch, Horat.: sidus, Prud., Morgenstern: daher Eous, substant., a) Morgenstern, Virg. b) Morgenland, Ovid. Not. Antep. ist auch kurz (v. ἑῷος).

Eousque, s. Eo.

Epactae, arum (ἐπακταὶ ἡμέραι), Epakten, Schalttage, Isid.

Epăgōge (ἐπαγωγή), in der Rhetorik, der durch Anführung ähnlicher Beyspiele geführte Beweis, sonst inductio, Rufinian.

Epănădiplōsis, is, f. (ἐπαναδίπλωσις), Verdoppelung eines Wortes zu Anfange und Ende des Verses, Rufinian.

Epănălepsis, is, f. (ἐπανάληψις), Wiederholung eines Gedankens nach einigen Zwischensätzen, Rufinian.

Epănăphŏra, ae, f. (ἐπαναφορά), eine Redefigur, wenn sich mehrere Glieder mit einerley Worte anfangen.

Epănastrŏphe, es, f. (ἐπαναστροφή), Wiederholung eines Wortes, womit sich der vorige Satz schließt, im Anfange des folgenden.

Epănŏdos (ἐπάνοδος), Wiederholung des Nomen anstatt des Pronomen, z. E. Iphitus et Pelias: quorum Iphitus aevo jam grandior, Pelias et vulnere cet. Virg.

Epănorthōsis, is, f. (ἐπανόρθωσις), in der Rhetorik, Verbesserung oder richtigere Bestimmung dessen, was man gesagt hat, Rufinian.

Epăphaerĕsis, is, f. (ἐπαφαίρεσις), das wiederholte Wegnehmen, Martial.

Epar, i. q. Hepar.

E-pascor, astus sum, 3. fressen: epastus, a, um, gefressen, Ovid.

Epaticus, i. q. Hepaticus.

Ependȳtes, ae, m. (ἐπενδύτης), Oberkleid, Hieron.

Epenthĕsis, is, f. (ἐπένθεσις), das Einschieben eines Buchstaben oder einer Sylbe in ein Wort.

Epexēgēsis, is, f. (ἐπεξήγησις), i. e. appositio, in der Grammatik.

Ephēbēum, i, n. (ἐφηβεῖον), der Uebungsplatz für die Jünglinge in der Palästra, Vitruv.

Ephēbĭcus, a, um (ἐφηβικὸς), für Jünglinge gehörig, Apul.

Ephēbus, i, m. (ἔφηβος), ein Jüngling, von 16 bis 20 Jahren: kommt insgemein nur von Griechen vor, Cic.: excedere ex ephebis, Terent., das männliche Alter erreichen, die Kinderschuhe ablegen.

Ephĕdra, ae, f. (ἐφέδρα), i. q. Hippuris, Pferdeschwanz, ein Kraut, Plin.

Ephēlis, ĭdis, f. (ἐφηλὶς), Sommersprosse, Cels.

Ephēmĕris, ĭdis, f. (ἐφημερὶς), ein Buch, worin man die täglichen Verrichtungen, Begebenheiten, Ausgaben aufschreibt, nach unserer Art Journal, Tagebuch, Calender, Cic. u. Nep.

Ephēmĕron, i, n. (ἐφήμερον), eine gewisse Pflanze, Plin.

Ephĕsus, i, f. Stadt in Jonien, wegen des Dianentempels berühmt: daher Ephesius, a, um, dahin gehörig, Ephesisch, Cic.: Ephesii, die Einwohner.

Ephĭaltes, ae, m. 1) des Otus Bruder; wollte in den Himmel steigen. 2) der Alp.

Ephippĭātus, a, um (Particip. von *ephippio), mit einem ephippium reitend, Caes.

Ephippĭum, i, n. (ἐφίππιον), was auf ein Reitpferd gelegt wird, Sattel, Satteldecke, Schabracke, Pferdedecke, Caes. und Cic.: es scheint mehr Decke als Sattel gewesen zu seyn: daher optat ephippia bos piger, optat arare caballus, Horat., sprichwörtlich von denen, die mit ihrem Schicksale nicht zufrieden sind.

Ephŏrus, i, m. (ἔφορος), Aufseher: Ephori waren in Lacedämon ein Collegium von fünf obrigkeitlichen Personen, welche zwischen den beyden Königen und dem Senat die Waage hielten, Nep.

Ephȳra, ae, u. Ephȳre, es, f. 1) der alte Name von Corinth. 2) eine Meernymphe, Virg.

Ephȳraeus, a, um, Corinthisch, Ovid.

Ephȳrēĭădes, ae, m. ein Corinthier, Stat.

Ephȳrēĭas, ădis, f. Corinthisch, Virg.

Ephȳrēus, a, um, Corinthisch, Lucan.

Epĭbăta, ae, m. (ἐπιβάτης), der das Schiff besteigt, Schiffsoldat, Hirt.

Epĭcēdion, i, n. (ἐπικήδειον), ein Leichenlied, Stat.

Epĭcharmus, i, m. ein Philosoph u. Dichter, Schüler des Pythagoras, Cic.

Epĭchĭrēma (Epicher.), ătis, n. (ἐπιχείρημα), ein rednerischer Syllogismus, dessen Sätze in willkührlicher Ordnung stehen, auch weitläuftiger abgefaßt seyn können, Quintil.

Epĭchȳsis, is, f. (ἐπίχυσις), ein Gefäß zum Eingießen, Plaut.

Epĭcĭtharisma, ătis, n. (ἐπικιθάρισμα), Musik nach dem Schauspiel, Nachmusik, Tertull.

Epiclintae, arum (ἐπικλίνται), eine Art Erdbeben in spitzigen Winkeln nach den Seiten, Apul.

Epicoenus, a, um (ἐπίκοινος), gemeinschaftlich: nomina epicoena, die von beyden Geschlechtern gebraucht werden, Quintil.

Epĭcōpus, a, um (ἐπίκωπος), mit Rudern versehen, Cic.

Epicrătes, is, m. (ἐπικρατὴς), mächtig: so nennt Cicero Att. 2, 3. vielleicht den Pompejus.

Epicrŏcus, a, um (ἐπίκροκος), 1) von dünnen, feinen Einschlagfäden, von κρόκη, subtemen: daher epicrocum, Varr., ein Frauenzimmerkleid: man kann dieses aber auch von κρόκος ableiten, weil es safrangelb war. 2) überhaupt dünn, z. E. von einer Suppe, Plaut.

Epĭcūrēus, a, um, den Epicurus betreffend, dahin gehörig, Epicurisch, Cic.: Epicurei, i. e. seine Schüler, Cic., und Wollüstlinge, Senec.

Epĭcūrus, i, m. ein berühmter Philosoph zu Athen, der das Vergnügen für das höchste Gut hielt.

Epĭcus, a, um (ἐπικὸς), episch, heroisch, poëta, Cic., Heldendichter, epischer Dichter: carmen, episches Gedicht, Heldengedicht, Quintil.

Epicyclus, i, m. (ἐπίκυκλος), ein Nebenzirkel in der Astronomie, Mart. Capell.

Epidamnus (os), i, f. i. q. Dyrrhachium: daher 1) Epidamnensis, e, dahin gehörig, Plaut. 2) Epidamnius, a, um, i. q. Epidamnensis, Plaut.

Epidaurēus (Avien.), u. Epidaurianus (Hieron.), a, um, i. q. Epidaurius.

Epidaurĭus, a, um, Epidaurisch, nach Epidaurus gehörig, Ovid.: Epidaurius, Ovid., i. e. Aesculapius, weil er in Epidaurus verehrt und von da nach Rom geholt worden war.

Epidaurus (os), i, f. Stadt 1) im Peloponnes, Cic.: hier wurde Aesculapius in Gestalt einer Schlange verehrt, und hernach nach Rom geholt. 2) in Dalmatien, Hirt.

Epidēmus, Adj. (ἐπίδημος), epidemisch, Ammon.

Epidicticus, a, um (ἐπιδεικτικὸς), i. q. demonstrativus, Cic.

Epidipnis, ĭdis, f. (ἐπιδειπνὶς), Nachtisch, Dessert, Martial.

Epidrŏmus, i, m. (ἐπίδρομος), 1) der Strick am Netze, um es auf und zu zu ziehen, Plin. 2) soll auch ein Strick oder Gurt des Bettes seyn, Cato.

Epiglossis, ĭdis, f. (ἐπιγλωσσὶς), Deckel der Luftröhre, Zapfen, Plin.

Epigramma, ătis, n. (ἐπίγραμμα), 1) Aufschrift, Inschrift, Nep. 2) ein Epigramm, Cic. — Davon

Epigrammatārĭus, i, m. ein Epigrammenschreiber, Vopisc.

Epigrammatĭcus, a, um (ἐπιγραμματικὸς), epigrammatisch, Spartian.

Epigrammatĭon, i, n. (ἐπιγραμμάτιον), kleines Epigramm, Varr.

Epigrus, i, m. ein Nagel, Senec.

Epilepsĭa, ae, f. (ἐπιληψία), fallende Sucht, Epilepsie, Lampr.

Epilēus, i, m. eine Art Habichte, Plin.

Epilŏgus, i, m. (ἐπίλογος), Schluß der Rede, Cic.

Epimēdĭon, i, n. (ἐπιμήδιον), ein Kraut, Plin.

Epimĕlas (ἐπιμέλας), schwärzlich, Plin.

Epimĕnĭdes, is, m. ein cretischer Dichter, zur Zeit des Pythagoras, Cic.

Epimētheus, ĕi u. ĕos, m. (Ἐπιμηθεύς), Vater der Pyrrha, Sohn des Japetus und Bruder des Prometheus.

Schell. Handler.

Epimēthis, ĭdis, f. sc. filia, Tochter des Epimetheus, i. e. Pyrrha, Ovid.

Epimŏne, es, f. (ἐπιμονή), eine Redefigur, da ein Wort sogleich wiederholt wird, z. E. sic sic etc.

Epinicĭum, i, n. (ἐπινίκιον), Siegslied, Sueton.

Epinyctis, ĭdis, f. (ἐπινυκτὶς), 1) eine Art böser Blattern, die des Nachts auszubrechen pflegen, Plin. 2) ein Geschwär im Auge, sonst Syce genannt, ib.

Epipactis, ĭdis, f. (ἐπιπακτὶς), ein Strauch, Plin. 13, 20.

Epipĕtros (ἐπίπετρος), eine Pflanze, die nie blüht, Plin.

Epiphănēa (— ia), ae, f. Stadt 1) in Cilicien, Cic. 2) in Syrien, Plin.

Epiphōnēma, ătis, n. (ἐπιφώνημα), der Zuruf, Ausruf, Quintil.

Epiphŏra, ae, f. (ἐπιφορά), 1) eine Redefigur, da die letzten Worte einige Mal wiederholt werden. 2) ein Fluß, z. E. im Auge rc., Cic.

Epirensis, e, Epirisch, in oder aus Epirus, Liv.

Epirhēdĭum, i, n. (ἐπὶ u. rheda), der Riemen, womit das Pferd an die Kutsche gebunden wird, Juvenal.

Epirōtes, ae, oder Epirōta, ae, m. aus oder in Epirus, dahin gehörig, Epirisch, Cic.

Epirōtĭcus, a, um, Epirisch, aus oder in Epirus, dahin gehörig, Cic.

Epirus (— os), i, f. (Ἤπειρος), Landschaft Griechenlands zwischen Macedonien, Thessalien und dem Jonischen Meere.

Episcēnĭum, i, q. episcenos, Vitruv.

Episcēnos, i, f. (ἐπίσκηνος), der obere Theil der Scene, Vitruv.

Episcŏpālis, e (episcopus), bischöflich, Prud.

Episcŏpālĭter, Adv., bischöflich, Augustin.

Episcŏpātus, us, m. (episcopus), Bisthum, Tertull.

Episcŏpus, i, m. (ἐπίσκοπος), 1) Aufseher, Pandect. 2) Bischoff, Tertull.

Episcynĭum, i, n. (ἐπισκύνιον), die Gegend über den Augen, wo sich die Leidenschaften eines Menschen leicht zeigen; daher wie supercilium f. Ernst, Strenge, Tertull.

Epistătes, ae, oder Epistăta, ae, m. (ἐπιστάτης), Vorsteher, Aufseher, Cato.

Epistŏla, ae, f. (ἐπιστολή), 1) Brief, Sendschreiben, epistolam reddere, zustellen, Cic.: dare, schreiben, Cic.: inscribere alicui, an einen richten, Cic.: daher ab epistolis, Sueton., Secretär oder Schreiber. 2) besonders

 Rescript

Rescript oder Sendschreiben des Kaisers, Plin. Ep.

Epistŏlāris, e (epistola), zum Briefe gehörig, charta, Martial.

Epistŏlĭcus, a, um (ἐπιστολικὸς), brieflich, in Briefen verfaßt, Gell.

Epistŏlĭum, i, n. (ἐπιστόλιον), Briefchen, Catull.

Epistŏmĭum, i, n. (ἐπιστόμιον), was in die Mündung gesteckt wird, Hahn, Spund, Zapfen, Senec.

Epistȳlĭum, i, n. (ἐπιστύλιον), der Balken auf dem Capitälchen der Säule, Architrab, Vitruv.

Episȳnăloephe, es, f. (ἐπισυναλοιφή), Zusammenhang zweyer Vocale.

Epităphista, ae, m. der Grabschriften macht, Sidon.

Epităphĭum, i, n. (ἐπιτάφιον), Grabschrift, Cic.

Epithălămĭum, i, n. (ἐπιθαλάμιον), Hochzeitgedicht, Quintil.

Epithēca, ae, f. (ἐπιθήκη), Zusatz, Plaut.

Epithēma, ătis, n. (ἐπίθεμα), was äußerlich aufgelegt wird, z. E. Umschlag ꝛc., Scrib. Larg.

Epithēmătĭum (ἐπιθεμάτιον), i. e. parvum epithema, Marc. Emp.

Epithĕton, i, n. (ἐπίθετον), Beywort, Quintil.

Epithȳmon, i, n. (ἐπίθυμον), Blüthe des Thymian, Plin.

Epitŏgĭum, i, n. (ἐπὶ u. toga), ein Oberkleid über die Toga, Quintil.

Epitŏme, es, oder Epitŏma, ae, f. (ἐπιτομή), kurzer Auszug, Cic. — Dav.

Epitŏmo, avi, atum, are, in einen Auszug bringen, Veget.

Epitŏnĭum, i, n. (ἐπιτόνιον), 1) der Wirbel am Saiteninstrumente. 2) eine Drehmaschine, z. E. Radꝛc., Varr.

Epitoxis, ĭdis, f. (ἐπιτοξίς), die Höhlung der Catapulta, worin das Geschoß liegt, der Lauf, Vitruv.

Epitrapezius, a, um (ἐπιτραπέζιος), am Tische befindlich, Stat.

Epitrĭtus, a, um (ἐπίτριτος), 1) eins und ein Drittel, so wie 4 zu 3 ꝛc., Gell. 2) pes, ein Versglied aus einer kurzen u. drey langen Sylben: ist die erste kurz, so heißts epitritus primus; ists die zweyte, secundus; die dritte, tertius etc.

Epitrŏpos, i, m. (ἐπίτροπος), Aufseher, Auson.

Epityrum, i, n. (ἐπίτυρον), ein Gericht aus eingemachten Oliven, Cato.

Epiurus, i, m. (ἐπίουρος), Pflock, Nagel, Pallad.

Epizeuxis, is, f. (ἐπίζευξις), die Verdoppelung eines Worts mit Nachdruck, z. E. cave, cave.

Epizȳgis, ĭdis, f. ein Theil der Balista, Vitruv. — zw.

Epŏdes, um, eine Art Meerfische, Ovid.

Epōdos, i, c. (ἐπῳδὸς), eine Art Gedichte, wo nach einem Jambus trimeter ein dimeter folgt.

Epŏna, ae, f. Göttinn der Pferde, Juvenal.

Epops, ŏpis, m. (ἔποψ), i. q. upupa, der Wiedehopf, Ovid.

Epoptae, arum, m. (ἐπόπται), hießen diejenigen, die in den Eleusinischen Mysterien zum letzten Grade gelangt waren und an allem Antheil nahmen.

Epos, n. (ἔπος), Heldengedicht, Horat.

E-pōto, are, 1) austrinken. 2) hinunter schlucken, in sich ziehen, Tyron (i. e. tyrische Purpurfarbe) epotavere lacernae, Martial. 3) vertrinken. Häufig ist epotus (st. epotatus), a) ausgetrunken, Cic. b) hinter geschluckt oder eingesogen, Ovid. c) vertrunken, durch Trinken verthan, Plaut.

Epōtus, a, um, s. Epoto.

Epŭlae, arum, f. 1) Speise oder Speisen, besonders wenn von prächtigen die Rede ist, das Essen. mensae conquisitissimis epulis exstruebantur, Cic.: vestis blattarum epulae, Horat. 2) Gastmahl, Tractament, Schmaus, Cic.: inter epulas, Sallust., bey der Mahlzeit, beym Essen. 3) tropisch, discendi, Cic.

Epŭlāris, e (epulae), die Speisen, das Essen oder Gastmahl betreffend, accubitio, Cic., das Liegen am Tische des Essens wegen: sacrificium, Cic., i. e. mit einem Schmause oder Gastmahle verbunden.

Epŭlātĭo, ōnis, f. (epulor), das Speisen oder Schmausen, Cic.

Epŭlo, ōnis, m. 1) der ein Gastmahl anstellt oder besorgt: Triumviri (hernach septemviri) epulones waren drey, hernach sieben Herren in Rom, die dem Jupiter und andern obern Göttern ein Opfer nebst einer feyerlichen Mahlzeit anzustellen und dieses Mahl hernach selbst zu genießen pflegten, Liv. und Cic. 2) Gast bey einem Gastmahl, Esser, Apul.

Epŭlor, atus sum, ari (epulae), essen, speisen, schmausen, cum matre, Cic.: luxuriosius, Nep. Not. epulanda, Ovid.

Epŭlum, i, n. Gastmahl, Tractament, Schmaus, Cic.

Equa, ae, f. (equus), Stute, Varr.

Equārĭus, a, um (equus), mit Pferden sich beschäftigend, dahin gehörig, medicus, Roßarzt, Val. Max.: daher equarius, Solin., Pferdeknecht, Stallknecht: equaria sc. res, Stuterey oder Heerde Pferde, Varr.

Eques, itis, c. (equus), 1) jeder, der zu Pferde sitzt, Reiter, Liv. 2) besonders Soldat zu Pferde, Reiter, Cavallerist, Caes.: auch steht eques oft st. equites, die Reiterey, Cavallerie, Liv. 3) Ritter, weil die Ritter ehemals nichts als Reiter waren, Cic. Not. Die Ritter machten unter den drey Ständen Roms den zweyten aus, und hatten einen besondern Sitz im Theater: daher eques, Ritterstand, Sueton.: spectare in equite, Sueton., i. e. unter den Rittern, folglich auf ihren Bänken. 4) st. equus scheint es zu stehen Virg. Georg. 3, 116, doch scheint der Reiter mit verstanden werden zu müssen.

Equester, stris, stre (equus), 1) zu Pferde, was zu Pferde geschieht oder ist, die Reiter betreffend, dahin gehörig, copiae, Cic., Truppen zu Pferde: proelium, Caes., zu Pferde, oder der Reiter: statua, Cic., zu Pferde: tumultus, Liv., i. e. equitum: so auch auxilium, Liv. Not. Neptunus heißt equester, Liv., weil er die Pferde hervorgebracht haben soll. 2) dem Pferde oder den Pferden gehörig, pes, Senec. 3) die Ritter betreffend, ordo, Cic., Ritterstand: locus, Cic., Stand, Würde eines Ritters: census, Cic.: dignitas, i. q. ordo, locus, Nep.: militia, Sueton., ritterlicher Kriegsdienst, i. e. Charakter, Stelle bey dem Heere: equestria sc. loca, Senec., Sitze der Ritter in den Schauspielen.

Equĭdem (aus ego u. quidem), ich zwar, ich wenigstens, ich für meine Person, equidem non video, Cic. Es wird aber nicht blos für die erste Person Singul., sondern auch für andere Personen gebraucht, equidem audiebamus, Cic.: equidem videntur, Varr.: equidem inquit, Cic.: auch steht ego dabey, Plaut. u. Sallust., so daß es also öfters nicht mehr als quidem ist.

Equĭfĕrus, i, m. (equus und ferus), ein wildes Pferd, Plin.

Equīle, is (sc. stabulum), Pferdestall, Varr.

Equĭmulga, ae, u. Equimulgus, i, m. (equa u. mulgeo), Pferdemelker, Sidon.

Equīnus, a, um (equus), von Pferden, Pferde betreffend, seta, Pferdehaar, Cic.: pecus, Pferdevieh, Varr.: lac, Varr.: emtio, Pferdekauf, Varr.: homines equinis pedibus, Pferdefüße, Plin.

Equĭo, ire (equus), rossen, von Stuten, wenn sie zum Hengste wollen, Plin.

Equirĭa, um oder orum, n. (equus), Schauspiele zu Ehren des Mars, die zu Pferde oder Wagen gehalten wurden, Ovid.

Equisĕtum, i, n. (equus und seta), Pferdeschwanz, ein Kraut, Plin.

Equĭso, ōnis, m. (equus), Bereiter, Stallbedienter, Valer. Max.: auch der Eseltreiber, ibid.

Equĭtābĭlis, e (equito), reitbar, wo sichs reiten läßt, Caes.

Equĭtātĭo, ōnis, f. (equito), das Reiten, Plin.

Equĭtātus, us, m. (equito), 1) das Reiten, Plin. 2) Reiterey, i. e. die Soldaten zu Pferde, Cic. 3) die Pferde der Reiterey, Caes. 4) die Ritter oder der Ritterstand, Cic.

Equĭtiārĭus, i, m. der über die Stutereyen gesetzt ist, Jul. Firm. — Von

Equĭtĭum, i, n. Pferdevieh, Stuterey, Pandect.

Equĭto, are (eques), reiten, 1) von Menschen, Cic.: in equo, Pandect.: in equuleis, Cic. 2) von Pferden, st. gehen, Lucil.: equitari, geritten werden, cameli equitantur, Plin.

Equŭla, ae, f. (Dimin. v. equa), kleine Stute, Plaut.

Equŭlĕus, i, m. (Dimin. v. equus), 1) ein junges Pferd, Füllen, Cic. 2) eine hölzerne Maschine, fast in Gestalt eines Pferdes, worauf die Sclaven gesetzt und gefoltert wurden, Folter, in equuleum conjici, imponi oder ire, Cic., auf die Folter gebracht werden.

Equŭlus, i, m. (Dimin. v. equus), ein Pferdchen, Varr.

Equus Tuticus, Stadt in Italien, Cic.

Equus, i, m. 1) Pferd, sedere in equo, Cic.: ex equo pugnare, Liv., zu Pferde: ire in equis, Ovid., oder equis, Liv., oder vehi in equo, Cic., oder equo, Nep., i. e. reiten: merere equo, Cic., zu Pferde dienen, Reiter seyn: ad equum rescribere, Caes., zum Reiter machen. Not. a) equi bipedes, Virg., Seepferde: equus fluviatilis, i. q. hippopotamus, Plin. b) equi st. Reiterey: daher equis viris oder equis virisque, Cic., i. e. mit aller Macht, eigentlich mit Cavallerie und Infanterie. c) equus ligneus, i. e. navis, Plaut. d) equus Trojanus, das bekannte hölzerne Pferd, womit die Griechen Troja einnahmen: daher tropisch, von geheimer Nachstellung, Verschwörung, Cic. Mur. 37. e) equus, ein Gestirn, sonst Pegasus genannt, Cic. 2) eine Kriegsmaschine, hernach aries genannt, Plin. 7, 56. Not. curtus equus, Prop., i. e. gestutzt, ohne Schwanz, dergleichen jährlich dem Mars geopfert wurde.

Erādīcātĭo, ōnis, f. (eradico), Ausrottung, Tertull.

E-rādīcĭtus, Adv., von Grund aus, gänzlich, Plaut.

Eradico, avi, atum, are (e u. radix), mit der Wurzel herausreißen, Varr.: daher tropisch, a) ausrotten, zu Grunde richten, Terent. b) aures, Plaut., plagen, sc. durch Erzählung.

E-rado, si, sum, 3. 1) auskratzen, heraus scharren, abscharren, abkratzen, Varr.: genas, Prop., i. e. glatt machen, rasiren. 2) tropisch, auskratzen, i. e. vertilgen, ausstreichen, in Vergessenheit bringen, Ovid., Horat., Tacit. und Senec.

Erana, ae, f. ein Flecken in Cilicien, Cic.

Eranus, i, m. (ἔρανος), zusammengelegtes Geld, Collectengeld, Collecte, Plin. Epist.

Erasinus, i, m., Fluß in Arcadien, Ovid.

Erasus, a, um, s. Erado.

Erato, us, f. (Ἐρατώ), die Muse der Liebe einflößenden Gesänge, Virg.

Ercisco, Erctum, i. q. Herciſco, cet.

Erebeus, a, um (ἐρέβειος), unterirdisch, höllisch, Ovid.

Erebus, i, m. (ἔρεβος), Finsterniß: daher 1) Unterwelt, Reich der Todten, Virg. 2) eine unterirdische Gottheit, Cic. u. Virg.

Erechtheus oder Erichtheus (dreysylbig), ei u. eos, m. König in Athen, Vater der Procris, Orithyia ꝛc.: daher 1) Erechtheus, a, um, dahin gehörig, Erechthisch, arces, Ovid., i. e. Athen. 2) Erechthidae, arum, i. e. Athenienser, Ovid. 3) Erechthis, idis (sc. filia), Tochter des Erechtheus, Ovid., i. e. Orithyia.

Erecte, Adv. beherzt, freymüthig, erectius, Gell.

Erectio, onis, f. (erigo), Aufrichtung, Vitruv.

Erectus, a, um, s. Erigo.

E-remigo, avi, atum, are, beschiffen, Sil. u. Plin.

Eremita, ae, m. (ἐρημίτης), Eremit, Einsiedler, Sulp. Sev.

Eremitis, idis, f. (ἐρημῖτις), einsiedlerisch, Sidon.

Eremodicium, i, n. (ἐρημοδίκιον), Versäumung des Termins, Pandect.

Eremus, i, f. (ἔρημος, ἡ), Wüste, Einöde, Tertull.: erema (Plur. neutr. sc. loca), Cod. Just.

E-repo, psi, ptum, 3. 1) heraus oder hervor kriechen oder schleichen, Varr. u. Plaut.: auch mit dem Accus., agrum, Juvenal., das Feld durchkriechen. 2) hinauf kriechen oder klettern, ad aliquem, Sueton.: auch mit dem Accus., montes, quos erepsemus (st. erepsissemus), Horat., i. e. in quos etc. oder st. quos superassemus.

Ereptio, onis, f. (eripio), Entziehung, Cic.

Erepto, are, Frequ. von erepo, in derselben Bedeutung, Senec.

Ereptor, oris, m. (eripio), Entzieher, Räuber, Cic.

Ereptus, a, um, s. Eripio.

Eres, is, m., der Igel, Plaut.

Eretinus, a, um, s. Eretum.

Eretria, ae, f. Stadt, 1) in Thessalien. 2) besonders in Euböa: daher 1) Eretrius, a, um, dahin gehörig, Eretrisch, creta, Plin.: Eretrii, die Einwohner, Mela. 2) Eretriacus, a, um, i. q. Eretrius, z. E. Eretriaci, Philosophen, vom Menedemus aus Eretria so benannt, Cic. 3) Eretricus, a, um, i. q. Eretrius, Cic.

Eretum, i, n. Stadt im Sabinischen: daher Eretinus, a, um, Tibull.

Erga, Praep. 1) gegen über, erga aedes habet, Plaut., gegen über wohnt: auch gegen, nahe, bey, Apul. 2) gegen, von Handlungen und Neigungen, studium erga dignitatem, Cic.: bonitas erga homines, Cic.: mores erga necessarios declarare, Cic.: auch stehts nach, me erga, Terent. 3) gegen, i. e. wider, odium erga regem, Nep.

Ergasterium, i, n. (ἐργαστήριον), die Werkstätte, Cod. Just.

Ergastularis, e, i. q. ergastularius, Sidon.

Ergastularius, a, um (ergastulum), im ergastulo befindlich, servus, Ammian.: ergastularius, Colum., i. e. Sclav, der die Aufsicht über die andern im ergastulo hat.

Ergastulum, i, n. (v. ἐργάζομαι, arbeiten), 1) das (ländliche) Gefängniß, worin Sclaven, auch zuweilen Schuldner, zur Strafe eingesperrt und zu harter Arbeit angehalten wurden, Arbeitshaus, Zuchthaus, Cic. 2) diese Sclaven selbst, Juvenal.

Ergastulus (Ergastilus), i, m. der im ergastulo eingesperrte Sclav, Lucil. u. Plin.

Ergata, ae, m. (ἐργάτης), eine Maschine, Lasten herauf zu ziehen, Winde, Vitruv.

Ergo, 1) mit producirter Endsylbe, wegen, mit voran stehendem Genitiv, victoriae ergo, Nep. 2) mit corripirter Endsylbe, ohne Casum, a) daher, also, demnach, Cic.: auch steht ergo igitur beysammen, Plaut., wo eins weg bleiben konnte: so auch itaque ergo, Liv. b) also oder sage ich, nach einer Parenthese oder dazwischen gesetztem Satze, cum id accidit, quod —: cum ergo id accidit, Cic. c) ja, fürwahr, wirklich, Plaut. d) aber, Plaut.: auch sondern, Albinov.

Ergŏlābus, i, m. (ἐργολάβος), der eine Arbeit gegen einen bedungenen Lohn übernimmt, Cod. Justin.

Ĕrīca, es, f. (ἐρείκη u. ἐρίκη), Heide, Heidekraut, Plin.: daher Ericaeus, a, um, z. E. mel, Plin., i. e. daraus gemacht.

Ĕrichthēus, a, um, i. q. Erechthēus, Virg.

Ĕrichtheus (dreysylbig), s. Erechtheus.

Ĕrichtho, us, f. eine thessalische Zauberinn, Ovid.

Ĕrichthŏnius, i, m. 1) König in Athen, Virg. 2) König in Troja, Sohn des Dardanus, Vater des Tros: daher Erichthonius, a, um, a) Athenisch, Prop. b) Trojanisch, Virg.

Ĕrĭcius, i, m. (eres), 1) Igel, Varr. 2) stachlicher Balken, zu Abhaltung des Feindes, spanischer Reiter, Caes.

Ĕrĭdănus, i, m. 1) der Po, ein Fluß in Italien, Virg. 2) ein Gestirn, Cic.

Ērĭgĕron, ontis, m. (ἠριγέρων), Kreuzwurz, Grindkraut, Plin., Senecio vulgaris L.

Ērĭgo, exi, ectum, 3. (e u. rego), 1) in die Höhe richten, aufrichten, se, Caes.: scalas ad moenia, Liv.: natura hominem erexit, Cic., i. e. aufrecht gebildet: arborem, Cic.: auch richten, i. e. gerade machen oder stellen, aciem, Liv.: erigi, sich aufrichten, sich erheben, in digitos, Quintil., auf die Zehen treten: pisces erecti, Colum., i. e. nicht flach liegend: daher a) aufführen, in die Höhe führen oder richten, turrem, Caes. b) tropisch, aufrichten, ermuntern, se, Cic.: animum, Cic.: auch c) zu etwas ermuntern, se in spem, Cic., oder ad spem, Cic.: auch im Bösen, ermuntern, z. E. zur Rebellion, in Bewegung setzen, aufwiegeln, Macedonia se erexit, Flor.: auch se erigere, sich erheben, i. e. dagegen setzen, Cic.: auch se erigere, Cic., oder erigi, Cic., von Zuhörenden, Achtung geben. 2) wohin richten, aculeos severitatis in etc., Cic.: mentes et aures, Cic., i. e. Achtung geben. Particip. erectus, a, um, steht auch adject. 1) aufgerichtet, gerade, gerade stehend, status, Cic.: coxae erectiores, Cels. 2) getrost, muthvoll, ermuntert, animus, Cic.: erectior, Cic. 3) erhaben, hoch, prorae, Caes.: tropisch, erhaben denkend, Cic. 4) aufmerksam, Cic.

Ērĭgŏne, es, oder Ērĭgŏna, ae, f. Tochter des Icarius, ward das Gestirn die Jungfrau, gleichwie ihr Hund Maera sich auch am Himmel unter dem Namen canicula befindet: daher Erigonēius, a, um, z. E. canis, Ovid., i. e. das Gestirn, canis minor.

Ērĭnācĕus, i, m. (eres), Igel, Plin.

Ērĭnĕos (us), i, f. (ἐρινεός), eine Pflanze, soll Campanula Rapunculus L. seyn, Plin.

Ĕrinnys, yos, f. (Ἐριννύς), Furie, Göttinn, welche das Unrecht und den Frevel der Menschen straft, Virg.: daher a) tropisch, Furie, i. e. Verderber, Verderberinn, Virg. b) Wuth, ibid.

Ĕrĭŏphŏros, i (ἐριοφόρος, i. e. Wolle tragend), eine Art Zwiebelgewächse, Plin.

Ĕrĭoxylon, i, n. (ἐριόξυλον), Baumwolle, Pandect.

Ĕrĭphia, ae, f. (ἐριφεία), Name einer Pflanze, Plin. 24, 18.

Ĕrĭphyla, ae, oder Ĕrĭphyle, es, f. Gemahlinn des Amphiaraus: dieser sahe voraus, daß er umkommen würde, wenn er mit in den Thebanischen Krieg zöge; daher verbarg er sich: seine Gattinn aber verrieth ihn gegen ein vom Polynices erhaltenes goldnes Halsband; und ward daher von ihrem Sohne Alcmäon getödtet. Daher Eriphylaeus, a, um, Stat.

Ērĭpio, ipui, eptum, 3. (e u. rapio), 1) heraus reißen, oculos alicui, Terent.: ensem vagina, Virg.: aliquem domo, Terent.: ex faucibus, Cic.: daher heraus reißen, i. e. befreyen, aliquem e manibus, Cic.: de manibus, Cic.: flamma st. e flamma, Cic.: ex periculo, Cic., u. periculo, Caes. 2) entreißen, wegnehmen, alicui virtutem, Cic.: virginem ab aliquo, Terent.: daher benehmen, entziehen, prospectum oculis, Virg.: timorem alicui, Cic.: spem alicui, Cic.: daher a) se, sich eilends davon machen, sich entfernen, Caes.: se a turba, Cic. b) eripi, dahin gerissen werden, i. e. frühzeitig sterben, Curt. 3) herab reißen, herunter ziehen, ereptus ex equo, Liv. 4) schnell ergreifen, telum, Nep.: fugam, Virg. 5) erpressen, abpressen, abzwingen, potestatem patribus, Liv.: daher mit Worten etwas erzwingen, i. e. behaupten, es so weit bringen, überreden, Horat.

Ĕris, idis, f. (ἔρις), 1) Zank. 2) Zankgöttinn.

Ĕrĭsichthon, ŏnis, m. ein Thessalier, der, weil er der Ceres Wald umhauen ließ, vor Hunger sich selbst aß, Ovid.

Ĕrisma, ătis, n. u. Ĕrisma, ae, f. (ἔρεισμα), i. q. anteris, Strebepfeiler, Gegenstütze, Vitruv.

Ĕristălis, is, f. ein Edelstein, Plin. 37, 10.

Ĕrĭthăce, es, f. (ἐριθάκη), 1) Bienenharz, Vorstoß, Varr. 2) Bienenbrod, Plin.

Ĕrĭthăcus, i, m. (ἐρίθακος), ein Vogel, Plin. 10, 29.

Erithales, n. (ἐριθαλὲς), kleine Hauswurz, Plin.

E-rivo, are, durch Gräben ableiten, aquas pluvias, Plin.

Erneum, i, n. Aschkuchen, Cato.

E-rodo, si, sum, 3. abnagen, wegfressen, zerfressen, wegbeizen, frondes, Colum.: ferrum, Plin.

Erogatio, onis, f. (erogo), 1) Ausgabe, Auszahlung, pecuniae, Cic. 2) Vertheilung, aquarum, Frontin. 3) Abschaffung, Tertull.

Erogator, oris, m. (erogo), der ausgibt, weggibt: daher virginis, Tertull., Verheirather, Ausstatter.

E-rogito, are, fragen, forschen, ex aliquo, Plaut.: aliquid, Sil.

E-rogo, avi, atum, are, 1) ausgeben, auszahlen, verwenden, verthun, pecunias ex aerario, Cic.: pecuniam in classem, Cic.: tropisch, i. e. verschwenden, zu Grunde richten, tödten lassen, hominem, Tertull. 2) bitten, oder auch erbitten, Apul.

Eros, otis, m. (ἔρως), die Liebe: auch als Person, Amor, Cupido.

Erosio, onis, f. (erodo), Abnagung, Benagung, Zernagung, Plin.

Erosus, a, um, s. Erodo.

Erotema, atis, n. (ἐρώτημα), die Frage, Mart. Cap.

Eroticus, a, um (ἐρωτικὸς), die Liebe betreffend, Gell.

Erotopaegnion, i, n. (ἐρωτοπαίγνιον), Liebesgedicht, Auson.

E-rotundo, are, runden, rund machen, wohl ausarbeiten, poliren, Sidon.

Erotylos, i, m. (ἐρωτύλος), ein Edelstein, Plin.

Errabundus, a, um, irrend, Liv.

Errantia, ae, f. (erro), das Irren, Acc.

Erraticus, a, um (erro), 1) irrend, herumschweifend, Varr. und Ovid. 2) auch von Gewächsen, wenn sie hier und da von selbst wachsen, oder sich gleichsam irrend ausbreiten, Plin.

Erratio, onis, f. (erro), das Irren, Herumirren, Verirrung, Cic.

Erratum, Irrthum, s. Erro.

Erratus, us, m. (erro), 1) das Herumirren, Herumschweifen, Ovid. 2) Irrthum, das Irren, Plin.

Erro, avi, atum, are, 1) den rechten Weg verfehlen, sich verirren, herum irren, irre gehen, Cic.: huc illuc, Ovid.: via, Virg., vom Wege abkommen: auch passive, terrae erratae, Ovid., durchirrt: so auch errata litora, Virg.: daher a) im Verstande irren, einen Irrthum begehen, Cic.: tota via, Terent., oder toto caelo, Macrob., i. e. gänzlich: a vero, Lucret.: auch mit dem Accusativ, quid erret, Terent.: daher erratus, a, um, das, worin man geirrt: erratum, Irrthum, Versehen, Cic. b) ungewiß seyn, nicht wissen, Plaut. 2) keinen bestimmten Weg gehen, hin und her schweifen, herum schweifen, bald da bald dort hingehen, wie z. E. das Vieh auf der Weide etc., Cic. u. Virg.: natura errans in alienos fetus, Liv., i. e. sich versehend, ausartend etc.: ne vagari et errare cogatur oratio, Cic., i. e. schwatzen, ohne zu wissen, wovon: varios errare colores, Virg.: rumoribus errant, Ovid., i. e. einer sagt dies, der andere jenes.

Erro, onis, m. ein Herumirrer, Herumstreicher, Landstreicher, Horat.: dux erro, von der Bienenkönigin, Colum.

Erroneus, a, um (erro, onis), herum irrend, schweifend, laufend, Colum.

Error, oris, m. 1) das Abgehn vom Wege, a) aus Versehn, das Verirren, Curt. u. Ovid.: pelagi, i. e. in pelago, Virg.: viarum, das Verfehlen der Wege, Liv. b) mit Fleiß, das Herumschweifen, wenn man bald da, bald dort hin geht, Liv.: von Flüssen, Ovid. 2) Irrthum, errore duci, Cic., irren: in errorem induci, Cic., zum Irrthum verleitet werden: per errorem, aus Irrthum, Cic.: daher a) Irrthum, i. e. Verfehlung einer Person oder Sache, Liv. b) Unwissenheit, Ovid. u. Nep. c) Betrug, Virg. d) Vergehen, Versehen, Fehler, Ovid. u. Cic.: daher von der Liebe, malus error, Virg. e) Ungewißheit, Angst, Ovid. u. Cic. f) Wuth, Unverstand, Wahnsinn, Raserey, Horat.: mentis, Cic.

Erubescentia, ae, f. (erubesco), Schamhaftigkeit, Scham, Tertull.

E-rubesco, bui, 3. roth werden, Ovid.: besonders aus Scham erröthen, schamroth werden, Cic. u. Terent.: auch läßt es sich übersetzen sich schämen, sich scheuen, z. E. seq. Infin., Cic. u. Curt.: auch mit dem Accus., Virg. u. Senec.: auch Cic. Vat. 16. adfines erubescunt scte: daher erubescendus, a, um, dessen man sich zu schämen hat, Horat.

Eruca, ae, f. 1) Raupe, Kohlraupe, Colum. 2) Rauke, eine Pflanze, mit deren Samen man Gemüse würzte (Brassica eruca L.), Horat.

Eructatio, onis, f. (eructo), das von sich Geben, die Ausdünstung, Apul.

E-ructo, are, 1) rülpsen, Cic. 2) von sich geben, auswerfen, arenam, Virg.: odorem, Varr.: caedem, Cic., i. e.

i. e. beym Saufen sich es verlauten lassen, rülpsend davon reden.

Eructus, s. Erugo, ere.

E-rūdĕro, are, 1) durch Schutt oder kleine Steine befestigen, solum, Varr. 2) reinigen, Sidon.

Erŭdĭo, ivi u. ii, itum, 4. (e u. rudis), von Rohheit und Unwissenheit befreyen: daher 1) unterrichten, lehren, aliquem, Cic.: aliquem in re, Cic., oder re, Cic. u. Nep.: aliquem aliquid, Stat.: so auch artes, Ovid.: erudiendi causa, Justin., (passive) um unterrichtet zu werden. 2) unterrichten, i. e. Nachricht geben, aliquem de re, Cic. Not. Particip. eruditus, a, um, steht auch a) adject., gelehrt, geschickt, erfahren, von Menschen und Dingen, homo, Cic.: oratio, Cic.: eruditior literis, Cic.: eruditissimus disciplina juris, Cic.: eruditi, die Gelehrten, Plin. b) mit dem Accusat., res Graecas, Gell.

Erŭdīte, Adv., gelehrt, auf gelehrte Art, Gell.: eruditius, Cic.: eruditissime, Cic.

Erŭdĭtĭo, ōnis, f. (erudio), 1) Unterweisung, Cic. 2) Gelehrsamkeit, Cic. Not. eruditione atque doctrina, Cic.

Erŭdĭtor, ōris, m. (erudio), Unterweiser, Lehrer, Tertull.

Erŭdĭtrix, īcis, f. (eruditor), Unterweiserinn, Lehrmeisterinn, Flor.

Erŭdĭtŭlus, a, um (Dimin. v. eruditus), gelehrt, wenn man vermindernd oder scherzend redet, Catull.

Eruditus, a, um, s. Erudio.

Erŭdĭtus, us, m. (erudio), Unterweisung, Tertull.

Erūgātĭo, ōnis, f. (erugo), Entrunzelung, Plin.

E-rūgo, are, entrunzeln, von Runzeln befreyen, cutem in facie, Plin.

Erūgo, xi, ctum, ĕre (ἐρεύγω), i. q. eructare, Fest.: daher eructus, a, um, z. E. vinum, Gell., schlechter Wein, Tresterwein.

E-rumpo, ūpi, uptum, 3. 1) transit., heraus, hervor brechen lassen, heraus stürzen, heraus schütten, gaudium, Terent.: iram, Liv.: stomachum in aliquem, Cic., ausschütten: daher erumpere se, Caes. u. Virg., hervor, heraus brechen, z. E. Menschen, Fluß, Wind ꝛc.: so auch erumpi, z. E. vis foras erumpitur, Lucret. 2) intransit., heraus stürzen, hervor, heraus brechen, e castris, Caes.: portis, Sallust.: ignes e vertice Aetnae erumpunt, Cic.: ad aliquem, Sallust.: auch nubem st. e nube, Virg.: vincula, Pandect.: daher a) ausbrechen, i. e. unternehmen, in jurgia, Justin.: besonders von Reden, in verba, Symm.: auch bloß erumpere, reden, Minuc. Fel.: ferner vox in illum sonum erumpit, Quintil.: sermones in suum nomen erumpere, Cic., hervor brechen, angreifen. b) ausbrechen, gelangen, Ausgang haben, in nervum erumpat fortitudo, Terent.: haec quo sint eruptura, timeo, Cic. c) hervor brechen, ans Tageslicht kommen, offenbar werden, sich zeigen, furor, Cic.: omnia, Cic.: lentor, hordeum, dentes, Plin.

E-runco, are, ausgäten, Colum.

E-rŭo, ŭi, ŭtum, 3. 1) heraus graben, heraus scharren, heraus wühlen, mortuum, Cic.: aurum terra, Ovid.: oder aufgraben, aushöhlen, durchwühlen, aufwühlen, sepulcra, Plin.: aqua remis eruta, Ovid., aufgewühlt, i. e. in Bewegung gesetzt. 2) ausreißen, alicui oculum, Plin.: eruitur oculos, st. ei oculi eruuntur, Ovid.: segetem, Virg.: dentes, Plin.: tropisch, aliquem difficultate numaria, Cic., i. e. heraus reißen, befreyen: daher zerstören, zu Grunde richten, urbem, Virg.: memoriam, Cic., i. e. schwächen. 3) heraus ziehen, schaffen, bringen, aliquem e Dalmatia, Vatin. in Epp. Cic. ad Div.: dolor arcana eruet, Senec.: ista eruerunt, Plin., entdeckt, erforscht: eruimus, quae etc., Stat., forschen, erforschen. 4) entreißen, hoc mihi erui non potest, Cic., das lasse ich mir nicht ausreden.

Ērŭptĭo, ōnis, f. (erumpo), das Heraus- oder Hervorbrechen, Herausstürzen, sanguinis, Plin.: seminis, Hervorkeimung, ib.: auch Hervorbrechung, Ausschlag, Sichtbarwerdung, papularum, Plin.: capitis, i. e, Ausschlag, Grind, ib.: besonders das Herausstürzen aus einem Orte, Ausfall, eruptionem facere, Caes.: eruptionem facere in provinciam, Caes.

Eruptor, ōris, m. (erumpo), der einen Ausfall thut oder hervor bricht, Ammian.

Eruptus, a, um, s. Erumpo.

Erŭtus, a, um, s. Eruo.

Ervĭla oder Ervĭlĭa, ae, f. (Dimin. v. ervum), eine Hülsenfrucht; etwa eine Art Wicken, Varr.

Ērvum, i, n. (ὄροβος), Erve, eine Hülsenfrucht (Ervum L.), Colum.

Erycinus, a, um, s. Eryx.

Ērycus, i, m. i. q. Eryx.

Ērymanthaeus, a, um, Erymanthisch, Val. Fl.

Erymanthias, ădis, f. Erymanthisch, Stat.

Ērymanthis, ĭdis, f. Erymanthisch, ursa, i. e. Callisto, Ovid. Trist. 1, 4, 1., wo custos ursae etc. i. q. arctophylax ist.

Ērymanthĭus, a, um, Erymanthisch, den Berg Erymanthus betreffend, dahin gehörig, aper, Cic.

Ery-

Erymanthus (os), i, m. 1) Berg in Arcadien, in dessen Walde Hercules ein ungeheures wildes Schwein erlegt hat, Virg. 2) ein Fluß daselbst, Ovid.

Erynge, es, f. u. Eryngion, i, n. (ἠρύγγη und ἠρύγγιον), Brakendistel, Mannstreu, Plin. u. Scrib. Larg.

Erysimum, i, n. (ἐρύσιμον), i. q. irio, eine Pflanze, die Plin. 18, 10. eher zu den Arzneypflanzen als Getreidearten rechnet.

Erysipelas, ătis, n. (ἐρυσίπελας), Rothlauf oder Rose, Celf.

Erythace, s. Erithace.

Erythea (Erythia), ae, f. Insel, die bey Cadix liegt, oder einen Theil von Cadix ausmacht, wo Hercules dem Könige Geryon die Rinder entführt: daher 1) Erytheus (Erythius), a, um, Sil. 2) Erytheis, idis, f. aus, in Erythea, boves, praeda, Ovid., welches die entführten Rinder sind.

Erythinus, i, m. (ἐρυθῖνος), ein Fisch, etwa Rothfeder, Ovid.

Erythrae, arum, f. Stadt, z. E. in Jonien, bey Chios, Cic.: in Böotien &c.

Erythraeus, a, um (ἐρυθραῖος), 1) Erythrisch, aus oder in Erythrä (in Jonien), dahin gehörig, Sibylla, Cic. 2) roth, oves, Colum. Not. mare Erythraeum, das erythräische oder rothe Meer, i. e. der doppelte Meerbusen, arabische u. persische, Plin.: es soll den Namen haben vom Könige Erythras, der da regiert hat, Plin. u. Curt.: andre sagen von der rothen Farbe durch den Wiederschein der Sonne: vermuthlich hat man den dabey befindlichen Ocean mit verstanden: daher Erythraeus, a, um, Indianisch, dens, Martial., i. e. Elfenbein.

Erythraicon, i, n. (ἐρυθραϊκὸν, i. e. roth), eine Art der Pflanze Satyrion, Plin.

Erythranos, a, um (ἐρυθρανὸς), roth, z. E. Cissos, Plin.: erythranon, eine Art Epheu mit rothen Beeren, ib. 16, 34.

Erythras, ae, m. ein König, s. Erythraeus.

Erythrocomos (ἐρυθρόκομος), rothhaarig: daher eine Art des Granatbaums, Plin.

Erythrodanos, i, m. (ἐρυθρόδανος), i. q. rubia, Färberröthe, Plin.

Erythros, a, um (ἐρυθρὸς), roth, Plin.

Eryx, ycis, m. 1) König in Sicilien, Virg. 2) Berg nebst einer Stadt in Sicilien, wo ein berühmter Tempel der Venus war: daher Erycinus, a, um, dahin gehörig, Erycisch, Venus Erycina, Cic., und Erycina schlechtweg, Horat. und Ovid.: concha, Prop., i. e. Perlenmuschel; weil Venus nach ihrer Geburt auf einer Muschel nach Cyprus geschwommen.

Esca, ae, f. 1) Speise, Cic. u. Horat. 2) Lockspeise, Köder, Plaut.: [illegible] malorum, Cic. — Davon

Escalis, e, zur Speise gehörig, argentum, Pandect., silbernes Eßgeschirr.

Escarius, a, um (esca), mit Speise sich beschäftigend, dahin gehörig, vasa, Plin.: auch bloß escaria sc. vasa, Juvenal.: argentum, Pandect., silbernes Eßgeschirr: uva, Plin.

Escatilis, e (esco), eßbar, Tertull.

Escendo, di, sum, 3. (e u. scando) 1) aussteigen, landen, Liv. 2) aufwärts oder hinauf steigen, rotam, Cic.: in rostra, Cic., oder in concionem, Liv., auf die Rednerbühne: in malum, Liv.: daher hinauf reisen, Pergamum, Liv.

Escensus, us, m. (escendo), das Hinaufsteigen, Liv.

Eschara, ae, f. (ἐσχάρα), Schorf, Grind, Coel. Aur.: daher Escharoticus, a, um, einen Grind machend, ibid.

Escifer, a, um (esca u. fero), Speise bringend, Paulin. Nol.

Escit, i. e. erit, Lucret.: so auch escunt, i. e. erunt, Cic. e XII tab.

Esco, are (esca), speisen, essen, Solin.

Esculentus, a, um (esca), 1) eßbar, Cic. 2) was gegessen wird oder worden ist, frusta, Cic. 3) voller Speise, os, Plin.

Esculus, Esculeus, Esculetum etc., s. Aesculus etc.

Escunt, i. e. erunt, s. Escit.

Esernia, etc., s. Aesern.

Esito, are (Frequ. von edo), essen, Plaut.

Esox, ocis, m. (ἴσοξ), ein Fisch, nach Hardouin Hecht, Plin.

Espicio, ere, i. q. adspicio, Plaut.

Esquiliae etc., s. Exquiliae.

Esse, Infin. 1) von sum. 2) von edo: so auch Essem.

Esseda, ae, f. i. q. Essedum, Senec.

Essedarius, a, um, 1) der von einem Kriegswagen (essedum) herab ficht, Caes. B. G. 4, 33. 2) ein Gladiator, Sueton.

Essedum, i, n. ein zweyrädriger Wagen bey den Galliern und Britten, auf denen diese Nationen fochten, Caes.: sie kamen hernach nach Rom, und wurden zu allerhand gebraucht, z. E. zur Reise, Cic.

Essentia, ae, f. (esse), das Wesen einer Sache, Quintil.

Essentialiter, Adv., wesentlich, Augustin.

Estiaeotis, idis, f. eine Landschaft Thessaliens.

Estrix, icis, f. (edo), Esserinn, Fresserinn, Plaut.

Estur, s. editur, s. Edo, edi etc.

Esŭrĭālis, e (esuries), zum Hunger gehörig, feriae, Hungerferien, Plaut.

Esŭrienter, Adv., mit Eßbegierde, hungerig, Apul.

Esŭrĭes, ei, f. (esurio), Hunger, Coel. in Cic. Epist.

Esŭrīgo, ĭnis, f. i. q. esuries, Varr.

Esŭrĭo, ivi, itum, 4. (edo, essen), 1) hungern, i. e. essen wollen, Cic.; aliquid, nach etwas: daher nihil, quod nobis esuriatur, erit, Ovid.: tropisch, nach etwas gleichsam hungerig, begierig seyn, aurum, Plin.: vellera esuriunt, ib., i. e. die Farbe einsaugen. 2) hungern, i. e. Hunger leiden oder ausstehen, Terent. und Coel. in Cic. Ep. 3) essen, Plin. 11, 54. — Davon

Esŭrĭo, ōnis, m. ein Hungerer, Plaut.

Esŭrītĭo, ōnis, f. (esurio), das Hungern, der Hunger, Catull.

Esŭrītor, ōris, m. (esurio), Hungerer, Hungerleider, Martial.

Esus, us, m. (edo), das Essen, esui esse, Gell., eßbar seyn.

Esus, a, um, s. Edo.

Et, Conj. 1) und, ist bekannt. Not. a) oft steht es zweymal, da man es denn das erstemal oft in der Uebersetzung weglassen und das folgende et mit und übersetzen, oft aber das erstemal so wohl oder nicht nur, das letztemal als auch, sondern auch übersetzen kann, z. E. et mari et terra, Nep. b) auch steht st. dieses doppelten et entweder et — que, Cic. u. Liv., oder que — et, Liv. c) oft steht nec (neque) — et, oder et — nec (neque), wo nec (neque) st. et non steht, z. E. neque tu interfuisti, et ego etc., Cic.: nec miror et gaudeo, Cic. d) et quidem, und zwar, Cic.: auch steht bloß et st. et quidem, Cic. e) et etiam, und auch, Cic. 2) auch, ist häufig, Cic. Not. a) et quidem, doch aber, Cic. b) bey et, i. e. auch, steht auch zuweilen etiam oder quoque, Cic. u. Nep., wo eins wegbleiben konnte. 3) es steht auch überflüssig, s. vorher: so auch et autem, Plin. 4) es steht auch a) st. sed, aber, Vatin. in Cic. Ep. b) st. einer Negation, wenn eine vorhergegangen, Ovid. 5) als, nach neque, s. Aeque.

Etĕnim, denn, Cic., steht sowohl zu Anfange des Satzes, als nach einem Worte.

Etĕŏcles, is und ĕos, m., Sohn des Oedipus, sollte, der Verabredung gemäß, mit seinem Bruder Polynices ein Jahr ums andre in Theben regieren; aber Eteocles erfüllte diese Verabredung nicht: daher entstand der so genannte Thebanische Krieg.

Etēsĭas, ae, m. insgemein Plur. Etesiae, arum, m. (ἐτησίαι, sc. ἄνεμοι), Paßatwinde, die jährlich in den Hundstagen 40 Tage wehen, Cic.

Etēsĭus, a, um (ἐτήσιος), jährlich, flabra, Lucret., i. e. Etesiae.

Ethĭce, es, oder Ethĭca, ae, f. (ἠθική), Moralphilosophie, Quintil.

Ethĭcus, a, um (ἠθικός), sittlich, moralisch, Gell.

Ethnĭcālis, e, heidnisch, Tertull.

Ethnĭce, Adv., heidnisch, Tertull.

Ethnĭcus, a, um (ἐθνικός), heidnisch, bey christlichen Schriftstellern: subst. ein Heide, Tertull.

Ethŏlŏgĭa, ae, f. (ἠθολογία), Ausdrückung der Sitten, Affecten und des Charakters Jemandes, Sueton.

Ethŏlŏgus, i, m. (ἠθολόγος), der Anderer Sitten durch Geberden und Stimme ausdrückt, um Lachen zu erregen, Cic.

Ethos, n, (ἦθος), Sitten; auch Moral, Sidon. u. Varr.

Etĭam, Conj. 1) auch, ist bekannt: auch stehts überflüssig, z. E. tum venustate, tum etiam dignitate, Cic.: daher etiamsi, sogar wenn auch, Cic.: ist stärker als etsi. 2) noch, noch dazu, non pernosti me etiam, Terent.: non dico fortasse etiam, Cic.: daher wird es auch mit et u. quoque verbunden, z. E. addam et illud etiam, Cic.: auch steht es bey nondum, Terent., u. vixdum, Cic., wo es wegbleiben könnte: etiam rides? lachst du noch? Terent. 3) ja, a) in Antworten, Plaut. u. Plin. Ep. b) wenns dem nein entgegen steht, respondere aut etiam aut non, ja oder nein, Cic. c) ja, i. e. ja so gar, auch so gar, Cic. d) bey Zugestehungen, etiam; sed satius est cet., Plin. Ep., i. e. ja, gut, aber cet.: auch ironisch st. nein, vielmehr, Cic. 4) noch einmal, Cic.: daher etiam atque etiam, noch einmal und noch einmal, i. e. einmal übers andre, vielmals, Cic.: daher vielmals, z. E. bitten, i. e. sehr, inständig, Cic.: etiam atque etiam considerare, Cic., sehr, genau, reiflich.

Etĭamnum oder etiam num, noch, i. e. 1) itzt, bis itzt, bis dato, Plaut. 2) noch, i. e. dazumal, bis dato, Plin. 3) noch, i. e. auch, ferner, außerdem, ibid. 4) noch, bey Comparat., i. e. auch, so gar, Cels.

Etĭamnunc oder etiam nunc, 1) noch, i. e. bis itzt, bis dato, Cic.: auch von der vergangnen Zeit, noch, bis damals, zu der Zeit, Nep. u. Cic. 2) noch, i. e. auch, Cic.

Etĭamsi oder etiam si, sogar wenn auch, Cic.

[illegible]

[illegible] auch Anthedon, [illegible] Euböa ge- [illegible] Glau- [illegible] aus An- [illegible] Virg. 2) [illegible] Cumae eine Co- [illegible] urbs, Ovid., i. e. [illegible] carmen, Ovid., i. e. Sibyllae [illegible]

[illegible] Euboica, Stat.

[illegible] (εὐχαριστία), 1) [illegible] 2) das heilige [illegible]

[illegible] (εὐχαριστικόν), [illegible]

[illegible] Philosoph aus [illegible] Secte, [illegible] 2) ein Mathema- [illegible]

[illegible], glück- [illegible]

[illegible] ey! brav! ey schön! Te- [illegible]

[illegible] a, um (εὐγένειος), [illegible] vinum, Varr.

[illegible] ergo. Plaut.

[illegible] sehr lang: daher [illegible], Plin. 2) ein [illegible]

[illegible] (Εὐμενίδες), Plur. Eu- [illegible] die Wohlwollenden: Name der Furien, per Euphemismum, Cic. & Virg.

EUMOLPIDAE, arum, Priester oder Vorsteher der Eleusinischen sacra, Nep. † heissen so vom Eumolpus, von dessen Familie sie waren.

EUMOLPUS, i, soll die sacra Eleusinia in Athen eingeführt haben.

EUNŪCHISMUS, i, m. (εὐνουχισμὸς) Entmannung, Coel. Aur.

EUNŪCHIZO, are, (εὐνουχίζω), entmannen, Hieron.

EUNŪCHO, are, i. q. eunuchizo, Varr.

EUNŪCHUS, i, m. (εὐνοῦχος), ein Verschnittener, Castrat, Cic.

EUPĂTŎRĬA, ae, f. (εὐπατορία), i. q. agrimonia, Odermennig, Plin. 25, 6.

EUPĔTĂLOS, i, (εὐπέταλος, i. e. schön blätterig), 1) ein Strauch, i. q. daphnoides, Plin. 15, 30. 2) ein Edelstein, ib. 37, 10.

EUPHĒMISMUS, i, m. (εὐφημισμὸς), st. wenn man eine unangenehme Sache mit einem milden Ausdrucke benennt.

EUPHŌNĬA, ae, f. (εὐφωνία), Wohlklang, Donat.

EUPHORBĬA, ae, f. und EUPHORBĬUM, i, n. (εὐφόρβιον), eine stachlichte Pflanze in Afrika, mit einem milchartigen Safte, (Euphorbia L.), Plin.

EUPHORBUS, i, m. ein Trojaner, dessen Seele Pythagoras zu haben glaubte, Ovid.

EUPHŎRĬON, ōnis, ein Dichter aus Chalcis in Euböa, Cic.

EUPHRĀTES, is, m. 1) der Euphrat, ein Fluß im Oriente. 2) st. der Völker dabey oder des Orients, Virg.

EUPHRŎSȲNE, es, f. (Εὐφροσύνη), Heiterkeit, Freude: eine von den drey Grazien.

EUPHRŎSȲNUM, i, n. (εὐφρόσυνον), i. q. buglossos, Plin. 25, 8.

EUPLĒA, ae, f. ein Kraut, welches beliebt machen soll, Plin. 25, 10.

EUPLŎCĂMUS, a, um (εὐπλόκαμος), schönlockig, Lucil.

EUPŎLIS, idis, ein alter griech. Komödiendichter, Horat.

EUPTĔRON, i, i. q. Polytrichon, Apul.

EUREOS, i, ein Edelstein, Plin. 37, 10 doch hat Ed. Hard. Euneos.

EURĪNUS, a, um (εὔρινος), östlich, Colum.

EURIPĪCE, es, f. (Εὐριπική), eine Art Binsen, Plin. 21, 18.

EURĪPĬDES, is, ein berühmter griechischer Tragödiendichter zu Athen: daher Euripidēus, a, um, Euripidisch, Cic.

EURĪPUS, (—os), i, m. (Εὔριπος), 1) Meerenge oder Sund mit Ebbe und Fluth, Cic.: besonders heißt so der Sund zwischen

...ischen Euböa und Böotien. 2) daher ... man die gemachten Wassergän... e oder Wassergraben oder Canäle euripos, Cic.

EURŎAUSTER, stri, m., i. q. euronotus, Isid.

EURŎNŎTUS, i, m. (Εὐρόνοτος), Südostwind, Colum.

EURŎPA, ae, u. EURŎPE, es, f. 1) Tochter Agenors, Königs in Phönicien, wurde vom Jupiter, der in Gestalt eines Stiers zu ihr kam, nach Creta entführt, Ovid. 2) ein bekannter Erdtheil, Cic.

EURŎPAEUS, a, um, 1) die Europa betreffend, Europisch, dux, Ovid., i. e. Minos, ihr Sohn. 2) Europäisch, Nep.

EURŎPENSIS, e, i. q. Europaeus, Vopisc.

EURŎTAS, ae, m. Fluß bey Lacedämon.

EURŌTĬAS, ae, m. (εὐρωτίας), ein gewisser Edelstein, Plin. 37, 10.

EURŌUS, a, um (εὔρῳος), morgenländisch, Virg.

EURUS, i, m. (εὖρος), der Ostwind, oder eigentl. Südostwind, Colum.: bey Dichtern überhaupt für Wind, oder für den Orient.

EURȲĂLUS, i, m. Freund des Nisus, der mit ihm umkam, Virg. Aen. 9, 179 sqq.

EURȲDĂMAS, antis (εὐρυδάμας), der weit herrschende: ein Titel des Hector, Ovid.

EURȲDĬCE, es, u. EURȲDĬCA, ae, f., Gattinn des Orpheus; wurde durch einen Schlangenstich getödtet: er wollte sie aus der Unterwelt wieder holen; bekam sie auch; verlor sie aber, weil er wider das Verbot sich nach ihr umsah.

EURȲMĬDES, ae, m. Sohn des Eurymus, i. e. Telemus, Ovid.

EURȲNŎME, es, f. Mutter der Leucothoe, Ovid.

EURYSTHEUS (dreysylbig), ĕi u. ĕos, m., Sohn des Sthenelus, Königs in Mycenä; plagte den Hercules auf Anstiften der Juno durch Auflegung zwölf schwerer Arbeiten.

EURYTHMĬA, ae, f. (εὐρυθμία), Proportion, regelmäßige Uebereinkunft der Theile unter sich, Vitruv.

EURȲTIS, ĭdos, f., Tochter des Eurytus; so heißt Jole, Ovid.

EUSCHĒME, Adv. (εὐσχήμως), mit Anstand, anständig, schön, artig, Plaut.

EUSĔBES, is (εὐσεβής), i. e. pius, Cic.: auch heißt so ein Edelstein, Plin. 37, 10.

EUSTȲLOS, i, (εὔστυλος), schönsäulig, Vitruv.

EUTERPE, es, f. (Εὐτέρπη), die Ergötzende: die Muse der Tonkunst, Horat.

EUTHYGRAMMUS, i, m. (εὐθύγραμμος), Lineal, Richtschnur, Vitruv.

EUXĪNUS, a, um (εὔξεινος), wirthbar, gastfreundschaftlich: Pontus Euxinus, Ovid., das schwarze Meer: so auch mare, ib.: aquae, ib.: litus, ib.: auch absolute, Euxinus, st. pontus Euxinus, ibid.

EUZŌMON, i, n. (εὔζωμον), i. q. eruca (n. 2), Plin.

ĒVĀCŬĀTĬO, ōnis, f. Ausleerung, Tertull. — Von

E-VĀCŬO, are, ausleeren, abführen, alvum, Plin.: tropisch, entkräften, vernichten, obligatio evacuata, Cod. Just.

EVADNE, es, f. Gattinn des Capaneus, bey dessen Beerdigung sie sich in den Scheiterhaufen stürzte.

E-VĀDO, si, sum, 3. 1) heraus gehen, ex corpore, Cic.: balneis, Cic.: vitam, Apul., i. e. sterben: auch bloß wohin gehen, in terram, Liv.: ante oculos, Virg.: inter virgulta, Sallust.: ex sedibus in haec loca, Cic.: daher a) über etwas kommen, passiren, zurück legen, viam, ripam, Virg.: amnem, Tacit.: per angustias, Cels.: castra media, Liv., i. e. die Hälfte passirt seyn. b) entkommen, entgehen, davon kommen, entwischen, e manibus hostium, Liv.: ab (improbis) judicibus, Cic.: periculo, Liv., oder e periculo, Cic.: e morbo, Cic.: ex insidiis, Cic.: insidias, Sueton.: flammam, Virg.: pugnae, Virg.: inter stationes, Liv.: daher evasus, a, um, vermieden, Juvenal. c) ausgehen, in Erfüllung gehen, z. E. vom Traume, Cic. d) einen Ausgang gewinnen, ablaufen, ausschlagen, quo evasura sint, Cic.: in morbos, Liv. e) worauf fallen oder verfallen, timeo, quorsum evadas, Terent.: huc evasit, ib. 2) in die Höhe steigen oder kommen, hinauf steigen, in muros, Liv.: ad fastigia, Virg. 3) etwas werden, evaserat Epicureus, Cic.: orator, Cic. Not. evasti st. evasisti, Horat.

ĒVĂGĀTĬO, ōnis, f. (evagor), Ausschweifung, Plin.

ĒVĀGĪNO, are (e u. vagina), aus der Scheide ziehen, gladium, Justin.

E-VĂGOR, atus sum, ari, ausschweifen, nach seinem Belieben heraus gehen, Liv.: daher tropisch, a) ausschweifen, adpetitus evagantur, Cic.: besonders im Reden, von der Sache abkommen, Quintil.: auch seq. Accus., z. E. ordinem st. extra ordinem, Horat. b) sich ausbreiten, allgemein werden, vis morbi, Liv.

[illegible]

Evannus, [illegible] heraus [illegible], Virg.

[illegible], f. [illegible]

[illegible], [illegible] heraus[illegible], [illegible] der [illegible]

[illegible], a, [illegible] heraus dampfend oder duftend, Coel. [illegible]

[illegible], are, heraus dampfen, dunsten oder duften, Gell.

[illegible], avi, atum, are, verwü[illegible] [illegible], Liv.

[illegible], a, um, f. Evado.

[illegible] oder brav! Plaut.

[illegible]

[illegible] Cic. [illegible]

[illegible], f. Eventus.

E-venio, [illegible] eventum, 4. 1) heraus [illegible] kommen, pulchrior [illegible] [illegible] auch wohin kommen, [illegible]. 2) Ausgang gewinnen, [illegible], ablaufen, bene, Cic. [illegible], Terent.: quorsum [illegible] [illegible] in caput nostrum, [illegible] [illegible] Ausgang haben, i. e. [illegible] [illegible] dem Traume, Cic. b) zu Theil werden, provincia evenit Manlio, [illegible] [illegible], quae sibi secunda [illegible], Cic. c) sich zutragen, sich ereignen, widerfahren, begegnen, theils in gleichgültigen, theils von glücklichen und unglücklichen Begebenheiten, quae [illegible] praeter spem eveniat, Terent.: [illegible] sibi evenisset, Sueton., wenn ihm [illegible] [illegible]

sen, i. e. wenn er sterben sollte: ut
que evenit, Cic.: forte evenit,
a, Cic.: auch steht usu dabey über-
t, Cic. d) gehen oder geschehen,
t male evenit, Cic. 3) hervor kom-
, wachsen, zum Vorschein kommen,
do serius evenit, Colum.: daher her-
m, geschehen, Plin. Not. eventum,
, 1) Ausgang, Folge, Wirkung,
2) Begebenheit, Zufall, Cic.

-VENTĪLO, are, 1) durch Schwin-
gund Lüftung reinigen, ausschwin-
frumentum, Colum. 2) zerstreuen,
, Sidon.

ENTUM, s. Evenio.

ENTUS, us, m. (evenio), 1) Aus-
g, Folge, Wirkung, Cic.: daher
gang, i. e. Ende, Horat. Art. 148.
fall, Begebenheit, Cic.

ĒNUS (os), i, m. Fluß in Aetolien
Calydon: auch eine Stadt dabey, Me-
daher Evēnīnus, a, um, dahin ge-
ig, Ovid.

-VERBĔRO, avi, atum, are, 1) her-
schlagen, herab schlagen, escam,
l. 2) an etwas schlagen, aliquid,
u. Quintil.: daher reizen, Gell.

VERGANEUS, a, um, z. E. trabes,
w., wohl gearbeitet, oder herabnei-

-VERGO, ĕre, herabfließen lassen,
s, Liv.

VERRĬCŬLUM, i, n. (everro), das,
it man etwas herauskehrt, heraus-
t: daher ein Fischernetz, Varr.:
isch, das, womit man Dinge zusam-
und auf einmal wegnimmt, z. E.
judicium de dolo malo nennt Cic. N.
3, 30. everriculum omnium malitia-

-VERRO, erri, ersum, 3. auskehren,
dem Besen reinigen, stercus ex ae-
Varr.: stabulum, Colum.: daher a)
lich, rein ausplündern, provinciam,
. b) aequor retibus, fischen, Manil.
heraus ziehen, z. E. mit dem Netze,
il.

VERSĬO, ōnis, f. (everto), 1) Um-
rfung, Niederstürzung, Zerstö-
ng, columnae, Cic.: urbis, Flor.
tropisch, Zerstörung, i. e. Zugrunde-
tung, Vernichtung, vitae, Cic.: rei-
bl., Cic.

EVERSOR, ōris, m. (everto), Zerstö-
, Cic. u. Quintil.: daher a) Ver-
wender, Caj. epit. instit. b) der
mdes Geld unterschlägt und entwen-
, Cod. Just.

EVERSUS, a, um, 1) von Everto. 2)
Everro.

E-VERTO (E-vorto), ti, sum, 3. 1)
raus stürzen, woraus treiben, ali-
em sedibus, Plaut.: daher a) um et-
s bringen, aliquem fortunis, Cic.
b) wohin stürzen, in apertum aequor,
Ovid. 2) übern Haufen werfen, um-
werfen, umstürzen, umkehren, navem,
statuam, Cic.: daher a) krümmen, cervices,
Terent. b) in Unordnung bringen,
stürmisch machen, aequor, Virg.
c) pflügen, campum, Valer. Fl. d) niederreißen,
zerstören, urbes, Cic.: arces,
Sil. e) übern Haufen werfen, tropisch,
zu Grunde richten, ruiniren,
ungültig machen, unglücklich machen,
leges, testamenta, Cic.: virtutem, Cic.:
aliquem, Cic.: spem, Cic. Not. eversi
sind auch, die vom Pferde oder Wagen
umgeworfen, oder auf ähnliche Art beschädigt
worden, Plin. 21, 19.

E-VESTĪGO, are, aufsuchen, ausspähen,
arma, Senec.

EVEXUS, a, um, aufwärts gerundet,
mundus, Mart. Cap.

EVĬAS, adis, f. (εὐιάς), Bacchantinn,
Horat.

E-VĪBRO, are, hervor schwingen, in
Bewegung setzen, animos, Gell.

EVICTĬO, ōnis, f. (evinco), die gerichtliche
Wiederforderung seines Eigenthums
von dem bisherigen Besitzer,
Pandect.

EVICTUS, a, um, s. Evinco.

EVĬDENS, tis, 1) deutlich, sichtbar,
augenscheinlich, offenbar, Cic.: quid
est evidentius? Cic.: evidentissimum id
fuit, Liv. 2) ansehnlich, Hirt. und
Plin.

EVĬDENTER, Adverb., augenscheinlich,
sichtbarlich, offenbar, deutlich,
Liv.: evidentius, Pandect.: evidentissime,
Plin.

EVĬDENTĬA, ae, f. (evidens), Augenscheinlichkeit,
offenbare Deutlichkeit,
Cic.

E-VĪGESCO, ĕre, die Lebhaftigkeit
verlieren, Tertull.

EVĬGĬLATĬO, ōnis, f. (evigilo), das
Erwachen, Augustin.

E-VĬGĬLO, avi, atum, are, 1) aufwachen,
Plin. Ep. 2) wachen, wachsam
seyn, Cic. 3) wachend zubringen,
noctem: daher nox evigilanda, Tibull.
4) wachend verrichten, bey der Nacht
etwas ausarbeiten, libros, Ovid.: daher
etwas sorgfältig ausstudiren oder
durchdenken, consilia, Cic.

E-VĬGŌRO, are, der Lebhaftigkeit
berauben, Tertull.

E-VĪLESCO, lui, 3. gering oder verächtlich
werden, Sueton.

E-VINCĬO, nxi, nctum, 4. umbinden,
umwinden, suras cothurno, Virg.:
caput diademate, Tacit.

E-VINCO, ici, ictum, 3. i. q. vinco,
1) über Jemanden siegen, besiegen,
überwinden, Herculem, Senec.: tropisch,
evicta

evicta dolore, Virg.: evincere somnos, Ovid.: morbos, Colum.: auch besiegen, i. e. übertreffen, platanus evincet ulmos, Horat. 2) besiegen, endlich zu Grunde richten, lupinum evincit herbas, Plin. 3) besiegen, überwinden, i. e. drüber kommen, passiren, aequora, litora, Ovid.: os Ponti, Plin.: amnis evincit moles, Virg. 4) auslöschen, rogi evicti, Prop. 5) überführen, überzeugen, criminibus, testibus evictus, Cic.: auch darthun, zeigen, beweisen, ratio evincet, Horat. 6) etwas durchsetzen, endlich Recht behalten, es endlich dahin bringen, behaupten, evicere tandem, ut crearentur, Liv. 7) etwas durch richterlichen Ausspruch wieder fordern oder erlangen, servum, Pandect.

Evinctus, a, um, s. Evincio.

E-vĭŏlo, are, verletzen, eviolasse deos, Prop. 1, 7, 16: doch haben andre Edd. evoluisse st. evolvisse, i. e. beschlossen haben.

Evĭrātĭo, ōnis, f. (eviro), Entmannung, daher pilorum, Plin., Wegnehmung.

E-vĭresco, ĕre, hervor grünen, oder die Lebhaftigkeit verlieren, Varr.

Evĭro, are (e u. vir), 1) entmannen, Catull. 2) weibisch machen, Varr.: eviratus, weibisch: eviratior, Martial.

Eviscĕro, are (e u. viscus), 1) zerfleischen, Virg. 2) aus dem Eingeweide oder Fleische herausnehmen, Solin.

Evĭtābĭlis, e (evito), vermeidlich, Ovid.

Evĭtātĭo, ōnis, f. (evito), Vermeidung, Quintil.

E-vĭto, avi, atum, are, 1) vermeiden, suspicionem, Cic. 2) entreißen, Enn. ap. Cic.: auch tödten, Apul.

Evĭus, oder Evĭos, i, m. (Εὔιος), Beyname des Bacchus, Horat. u. Cic.

Evo, are, juchzen, s. Evans in Evan.

Evŏcātĭo, ōnis, f. (evoco), 1) das Herausrufen, Plin. 2) das Herzurufen, Vorforderung, Hirt.: besonders der Soldaten, daß sie mit in den Krieg gehen sollen, Auct. ad Her.

Evŏcātor, ōris, m. (evoco), der heraus oder herzu ruft oder lockt, Cic. — Davon

Evŏcātōrĭus, a, um, herzurufend, vorfordernd, Sidon.

E-vŏco, avi, atum, are, 1) heraus oder hervor rufen, aliquem e curia, Liv.: aliquem foras, Terent.: animas Orco, Virg.: deos, Liv. 5, 21, die Götter aus der belagerten Stadt: dieß that der belagernde Feldherr, und versprach ihnen andere Tempel zu Hause. 2) zu sich rufen, herzu rufen, Cic.: ad praedam, Caes.: daher a) vor sich fordern, oder kommen lassen, zu sich [illegible] Cic.: dieß thaten z. E. [illegible] Personen. b) an sich ziehen, an sich locken, milites, Caes.: nämlich Soldaten, die ausgedient hatten, folglich nicht mehr zu Felde ziehen durften, wurden von den Feldherren durch Bitte und Geschenke angelockt, noch ferner zu dienen, und hießen dann evocati, i. e. Soldaten, die ausgedient, aber dennoch von neuem Dienste genommen hatten, Cic. u. Caes. 3) tropisch, an sich locken, hervor locken, hervor oder heraus bringen, reizen, erregen, verursachen, [illegible] evocari, Quintil.: sudorem labore, Cels.: vomitiones, Plin.: abortus, ib.: memoriam, Cic.: probitatem [illegible], Cic.: lacrymas, iram, Senec.: misericordiam alicujus, Cic.

Evoe (zweysylbig), (εὐοῖ), ein [illegible] das die Bacchantinnen schrien, etwa [illegible] hey! Horat. Einige schreiben Evhoe.

Evŏlĭto, are (Frequ. v. evolo), [illegible] ausfliegen, besonders oft, Colum.

E-vŏlo, avi, atum, are, 1) heraus oder hervor fliegen, Cic.: [illegible] herausfliegen, i. e. schnell heraus [illegible] hervor kommen, Caes. u. Cic.: [illegible] sc. ore, Cic. 2) davon fliegen oder fliehen, e conspectu, Cic.: daher davon kommen oder eilen, entgehen, e poena, Cic.: cistella mihi evolavit, Plaut. i. e. ist mir entwischt, verloren gegangen. 3) aufwärts oder in die Höhe fliegen, daher empor kommen, altius, Cic.

Evolsus, a, um, i. q. Evulsus.

E-volvo, olvi, ŏlūtum, 3. 1) heraus oder hervor wälzen, rollen, [illegible] per humum evolvuntur, Tacit.: [illegible] a) wegwälzen, montes, Ovid. b) heraus reißen, arbusta, Lucret. c) [illegible] wälzen oder stürzen, se in mare, Virg. Danubius in Pontum evolvitur, Plin. [illegible] mit Mühe herbey schaffen, [illegible] Plaut., e) weg oder heraus [illegible] wegbringen, berauben, entblößen, [illegible] praeda, Liv.: evolutus sede patria [illegible] busque summis, Tacit.: tegumentis [illegible] simulationis, Cic.: daher panicum [illegible] fure evolutum, gereinigt, Colum. [illegible] von einander rollen, wickeln oder schlagen, vestem, Ovid.: volumen epistolarum, Cic.: daher a) aufschlagen und lesen, versus, Ovid.: librum, Cic. [illegible] entwickeln, in Ordnung bringen, Ovid. Met. 1, 24: daher entwickeln, ordentlich vortragen, erklären oder erzählen, exitum criminis, Cic.: notionem [illegible] complicatam, Cic.: auch überdenken, promissa somni, Sil. c) heraus wickeln, se ex turba oder turba, Terent. 3) herab wälzen oder stürzen, saxa, Lucan.: cadavera curribus, ib.: daher fusos, [illegible]

la, von den Parzen, Ovid., i. e. den Le-
:nsfaden enden: daher aliquid, beschlie-
en, festsetzen, wenn vom Schicksale die
:ede ist, quod nolim nostros evoluisse
l. evolvisse) deos, Prop. ed. Broukh.
) hinauf wälzen, ex aequore Titan
orantes evolvit equos, Ovid. Not. evo-
iam, viersylbig, st. evolvam, Catull.:
) auch evoluisse, Ovid.

Evŏlūtĭo, ōnis, f. (evolvo), Auf-
schlagung, Lesung, poetarum, Cic.

Evŏlūtus, a, um, s. Evolvo.

E-vŏmo, ui, ĭtum, 3. 1) heraus
speyen, speyend von sich geben, Cic.
) tropisch, ausspeyen, von sich geben,
ausschütten, ergießen, iram in aliquem,
Terent.: virus acerbitatis in aliquem,
Cic.: Nilus se in mare evomit, Plin.

Evōnўmus (—os), i, f. (εὐώνυμος),
Spindelbaum, Plin. 13, 22.

E-vulgo, avi, atum, are, bekannt
machen, unter die Leute bringen,
Liv.

Evulsĭo, ōnis, f. (evello), Heraus-
reißung, dentis, Cic.

Evulsus (Evolsus), a, um, s. Evello.

Ex oder E, s. E.

Exăcerbātĭo, ōnis, f. (exacerbo),
Erbitterung, Erzürnung, Salvian.

Exăcerbātrix, īcis, f. (exacerbo),
die einen erbittert, aufbringt, Salvian.

Exăcerbesco, ĕre (exacerbo), aufge-
bracht oder zornig werden, Apul.

Ex-ăcerbo, avi, atum, are, 1) erbit-
tern, aufbringen, zornig machen, ali-
quem, Liv.: auch unwillig machen,
kränken, betrüben, Plin. Ep. 2) erbit-
tern, heftiger machen, odium, Liv.

Ex-ăcesco, ui, 3. sauer werden,
Colum.

Exăcon nennen die Gallier das klei-
ne Tausendgüldenkraut, Plin. 25, 6.

Exacte, Adv., genau, accurat, Si-
don.: exactius, Gell.: exactissime, Sidon.

Exactĭo, ōnis, f. (exigo), 1) Her-
ausjagung, Verjagung, Vertreibung,
Cic. 2) Einforderung, Eincassirung,
Einnahme, pecuniarum, Liv.: capitum,
des Kopfgeldes, Cic.: nominum, der
Schulden, Cic.: publicae exactiones,
Poll. in Cic. Ep., öffentliche Einnahme
oder Einkünfte. 3) Forderung, operis,
Colum., i. e. wenn man darauf sieht,
daß täglich so und so viel gearbeitet wird,
Aufsicht. 4) Vollendung, Vervollkomm-
nung, Vitruv.

Exactŏr, ōris, m. (exigo), 1) Verja-
ger, Vertreiber, Liv. 2) Einforde-
rer, Eincassirer, Caes.: daher bey der
Arbeit, der darauf sieht, daß sie gehörig
gemacht wird, Aufseher, operis, Colum.:
studiorum, Quintil. 3) Vollzieher, sup-
plicii, Liv. 4) Untersucher, Beobach-
ter, disciplinae, sermonis latini, Sueton.

Exactrix, īcis, f. (exactor), Forde-
rerinn, Augustin.

Exactus, a, um, s. Exigo.

Exactus, us, m. (exigo), 1) Vertrei-
bung, mercis, Quintil. Decl., i. e. Ver-
kaufung. 2) Eincassirung, Cic.

Ex-ăcŭo, ui, utum, 3. i. q. acuo,
1) scharf oder spitzig machen, schärfen,
spitzen, dentem, Virg.: ridicam, Co-
lum.: daher exacutus, a, um, spitzig,
cuspis, Plin.: tropisch, mucronem tri-
bunicium in aliquem, Cic.: auch schär-
fen, i. e. wirksamer machen, animum,
aciem oculorum, Plin. 2) reizen, ani-
mos in bella, Horat.: ira exacui,
aufgebracht werden, Nep.: daher rei-
zen, antreiben, zu etwas ermuntern,
Cic.

Exăcūtĭo, ōnis, f. (exacuo), Schär-
fung, Zuspitzung, Plin.

Exăcūtus, a, um, s. Exacuo.

Ex-adversum und Ex-adversus,
Adv. 1) gegen über, a) ohne Casum,
Terent. b) mit dem Dativ., Terent. c)
mit dem Accusat., Cic. u. Nep. 2) wi-
der, gegen, i. q. contra, Nep.

Ex-advŏcātus, i, m. der Advocat
gewesen, Augustin.

Exaedĭfĭcātĭo, ōnis, f. Aufbauung,
Erbauung: tropisch, von der Ausarbei-
tung der Rede, Cic. — Von

Ex-aedĭfĭco, avi, atum, are, 1) auf-
bauen, erbauen, oppidum, Caes.: Ca-
pitolium, Cic.: mundum, Cic. 2) ein
Gebäude vollenden: daher tropisch, voll-
enden, opus, Cic. 3) aus dem Hause
werfen, Plaut.

Exaequātĭo, ōnis, f. (exaequo), 1)
Gleichmachung, Liv. 2) die Ebne, Vi-
truv.

Ex-aequo, avi, atum, are, 1) gleich
machen, jura, Cic.: facta dictis, Sal-
lust.: se cum aliquo, Cic.: aequari ali-
cui, Cic., oder cum aliquo, Sallust.,
gleich kommen. 2) gleich kommen oder
seyn, aliquem, Ovid. u. Auct. ad Her.

Exaestŭātĭo, ōnis, f. (exaestuo),
Aufwallung, Aufbrausung, Erhitzung,
Solin.

Ex-aestŭo, avi, atum, are, 1) auf-
wallen, aufbrausen, wallend aufstei-
gen oder hervor kommen, mare exae-
stuat, Liv.: materia (i. e. bitumen) e
terra exaestuat, Justin.: tropisch, mens
exaestuat ira, Virg.: dolor, Ovid.: auch
seq. Accus., z. E. hos exaestuat aestus,
i. e. aestuando emittit, Lucret. 2) Hitze
haben oder empfinden, Aegyptus, Ju-
stin.: ut exaestuarat, Sueton., i. e. sich
erhitzt hatte.

Exaggĕranter, Adv., **mit vielen Worten, häufig,** Tertull.

Exaggĕrātĭo, ōnis, f. (exaggero), **Erhöhung der Erde, Damm:** daher tropisch, a) **Erhöhung,** amplitudinem et quasi exaggerationem quam altissimam animi, Cic. b) **Anhäufung oder Häufung des Ausdrucks, um die Sache in ihrer rechten Größe vorzustellen,** Gell.

Exaggĕrātor, ōris, m. (exaggero), **Vermehrer, Vergrößerer,** Hieron.

Ex-aggĕro, avi, atum, are, **Erde aufhäufen, aufdämmen,** terram, Plin.: locum, Vitruv.: daher tropisch, a) **häufen, erhöhen,** opes, Phaedr.: exaggeratus virtutibus, Cic.: oratio exaggerata, Cic. b) **vermehren, vergrößern,** rem familiarem, Cic.: aliquid verbis, Cic.: auch bloß exaggerare, Cic.: virtutem, **erheben,** Cic.

Exăgĭtātor, ōris, m. (exagito), **Durchzieher, Tadler,** Cic.

Ex-ăgĭto, avi, atum, are, 1) **heraus jagen, von einem Orte zum andern jagen, vertreiben,** leporem, Ovid., **aufjagen:** exagitatus a Graecia, Nep.: exagitati reliquerunt sedes, Cic. 2) **verfolgen, beunruhigen, plagen,** aliquem, Horat. u. Sallust.: judices, Cic.: **daher mit Worten verfolgen,** i. e. **durchziehen, durchhecheln, beißend tadeln,** Demosthenem, Cic.: fraudes, Cic. 3) **in Bewegung setzen,** a) **in Bewegung setzen, erregen, reizen,** vim hominum, Sallust.: moerorem, Cic., **erneuern.** b) **in Bewegung setzen, behandeln, tractiren, unterhalten, sich damit beschäftigen,** dissensionem, Cic.: furores cordis, **wüthen,** Catull.: res vulgi rumoribus exagitata, Sallust., i. e. **wovon überall geredet wird.** c) **in Bewegung setzen,** i. e. **üben,** oratorem disputationibus philosophorum, Cic.

Exăgium, i. n. (exigo), **das Wägen, Gewicht,** Inscript. ap. Grut.

Exăgōga, ae, oder Exăgōge, es, f. (ἐξαγωγή), **das Ausführen der Waaren, Transport,** Plaut.

Ex-albesco, bui, 3. 1) **weiß werden,** Gell. 2) **blaß werden, erblassen,** Cic.

Ex-albĭdus, a, um, **weißlich,** Plin.

Ex-albo, are, **weiß machen,** Tertull.

Ex-alburno, are, i. e. privare alburno, Plin.

Exaltātio, ōnis, f. (exalto), **Erhöhung,** Tertull.

Ex-alto, are, 1) **erhöhen,** Senec. 2) **vertiefen,** sulcos in tres pedes, Colum.

Exaluminātus, a, um (Particip. v. exalumino), **alaunfarbig,** Plin.

Ex-ambĭo, ivi, itum, 4. 1) **herumgehen, um zu bitten,** ad martyres, Cyprian. 2) **bitten, erbitten,** aliquid, Symm.

Exāmen, ĭnis, n. 1) von exigo, **austreiben, Schwarm,** apum, Cic.: vesparum, Liv.: locustarum, Liv.: **auch überhaupt Schwarm, Haufen,** piscium, muscarum, Plin.: juvenum, Horat.: servorum, Cic. 2) von exigo, **untersuchen,** a) **das Mittel zu untersuchen:** daher **das Zünglein in der Wage,** Virg.: trutinae, Pers. 1, 7. b) **Untersuchung, Erwägung,** legum, Ovid.

Exāmĭnāte, Adv., **mit Untersuchung, Ueberlegung,** credere, Tertull.: daher **genau,** examinatius, Ammian.

Exāmĭnātĭo, ōnis, f. (examino), **Abwägung:** daher 1) **Untersuchung,** Pandect. 2) **wagerechte Stellung, Gleichgewicht,** Vitruv.

Exāmĭnātor, ōris, m. (examino), 1) **Abwäger,** Cassiod. 2) **Untersucher,** Tertull. — Davon

Exāmĭnātōrĭus, a, um, **eine Untersuchung betreffend,** Tertull.

Exāmĭno, avi, atum, are (examen), 1) **abwägen,** ad certum pondus, Caes.: daher a) **abwägen,** tropisch, i. e. **erwägen, untersuchen, prüfen,** Cic. b) **im Gleichgewichte seyn, wagerecht stehen,** alicui rei, Vitruv. 2) **Schwärme haben, schwärmen,** von Bienen, Colum.

Ex-amplexor, ari, **umfassen, umarmen,** Auct. ad Her.

Exāmurco, are (ex u. amurca), 1) **das Unreine absondern.** 2) **trocknen,** Apul.

Exāmussim (ex u. amussis), **nach dem Lineale, Richtscheite:** daher **genau, accurat, vollkommen,** Plaut. u. Gell.

Ex-ancillor, ari, **dienen,** Tertull.

Exanclo, i. q. Exantlo.

Exanguis, s. Exsanguis.

Exănĭmābĭlĭter, Adv., **halb todt mit Entsetzen,** Naev.

Ex-ănĭmālis, e, 1) **entseelt, todt,** Plaut. 2) **tödtlich,** Plaut.

Exănĭmātĭo, ōnis, f. (exanimo), **Beraubung des Athems:** daher 1) **das Entsetzen,** Cic. 2) **Erstickung,** vulvae, Plin., i. e. **Mutterbeschwerden.**

Exănĭmis, e (ex u. anima), **eigentl. athemlos:** daher 1) **entseelt, todt,** Liv. u. Virg.: tropisch, favillae, Stat., i. e. **ausgelöscht:** hyems, Stat., i. e. **Sturm, der ausgetobt hat.** 2) **ängstlich, angstvoll, voller Entsetzen, blaß, halb todt,** Virg. u. Horat.

Exănĭmo, avi, atum, are (exanimis), 1) **der Luft oder des Windes berauben,** folles, Sever. in Aetna, i. e. **zusammenpressen, daß die Luft heraus fährt.** 2) **der Luft,**

Luft, die man einathmet, oder des Athems berauben, Caes. B. C. 3, 92: daher exanimatus, a, um, athemlos, milites cursu exanimati, Caes.: tropisch, ängsten, in Entsetzen bringen, außer sich bringen, te metus exanimat, Cic.: daher exanimatus, a, um, außer sich gebracht, ängstlich, uxor, Cic. 3) der Seele berauben: exanimatus, a, um, ohne Seele, Plaut. Cas. 3, 3, 10. 4) der Seele oder des Lebens berauben, entseelen, tödten, Cic. u. Caes.: daher tropisch, a) fast des Lebens berauben, halb todt machen, äußerst entkräften, corpus verberibus, Hirt. b) des Geistes berauben, faex vini celerrime exanimatur, Plin., i. e. verdampft, verliert die Kraft: verba exiliter exanimata, Cic., i. e. mit schwachem Athem ausgesprochen, schwach ausgehaucht.

ExĂnĭmus, a, um, i. q. exanimis, Virg., Tacit. u. Colum.

Exante oder ex ante, s. Ante.

Exanthēma, atis, n. (ἐξάνθημα), Ausschlag auf der Haut, der sich in Bläschen oder Blattern zeigt, Marc. Emp.

Exantlo, avi, atum, are (ἐξαντλέω, ῶ), 1) schöpfen, ausschöpfen: daher a) trinken, vinum, Plaut. b) erschöpfen, schwächen, corpore exantlato, Cic. Tusc. 2, 8. e Sophocle: doch hat Ed. Ernest. exantlavi, i. e. perpessus sum. 2) erdulden, ertragen, labores, Cic.: annos belli, Cic. Not. die Schreibart exanclo ist richtiger als exanclo.

Ex-ăpĕrĭo, ire, eröffnen, Augustin.

Ex-apto, are, anfügen, Apul.

Ex-aptus, a, um, angefügt, Lucret.

ExĀquesco, ĕre (ex und aqua), zu Wasser werden, Censorin.

ExĀrātĭo, ōnis, f. (exaro), 1) das Ausackern, Auspflügen, Mart. Cap. 2) das Schreiben, die Schrift, Sidon.

Exarchus, i, m. (ἔξαρχος), ein Vorgesetzter, Vorsteher, Chef, Gouverneur, Justinian.

Ex-ardesco, arsi, 3. 1) entbrennen, sich entzünden, z. E. Holz, Cic.: dies exarsit, ist heiß, Martial.: solus pro patria exarsi, Cic., der Blitzstrahl traf mich allein: auch von dem brennenden Glanze der Farbe, Plin. 2) entbrennen, tropisch, i. e. entstehen, sich zeigen, von etwas Heftigem oder Verderblichem, bellum, Cic.; tempus, ingenium, Cic.: seditio, Tacit. 3) entbrennen, von Affecten, desiderio, Cic.: dolore, Caes.: auch ohne Ablativ., ad spem, Cic. 4) heftig werden, zunehmen, pretia vasorum, Cic.

Ex-ārĕfio, eri, trocken werden, Plin.

ExĀrēno, are (ex u. arena), vom Sande reinigen, Plin.

Ex-āresco, rui, 3. 1) trocken werden, vertrocknen, Cic. u. Plaut. 2) tropisch, vertrocknen, i. e. vergehen, verschwinden, die Lebhaftigkeit verlieren, facultas orationis, flos, opinio, Cic.

Ex-ārĭdus, a, um, trocken, Tertull.

Ex-armo, avi, atum, are, 1) entwaffnen, Tacit.: tropisch, serpentem veneno, Sil.: accusationem, Plin. Ep., i. e. der Hülfsmittel, z. E. Zeugen rc. berauben. 2) navem, abtakeln, Senec.: auch das Takelwerk verlieren, Pandect.

Ex-āro, avi, atum, are, 1) ausackern, auspflügen, puerum, Cic.: radices, Plin.: daher erackern, erpflügen, i. e. durch den Ackerbau heraus bringen oder gewinnen, frumentum, Cic. 2) ackern, pflügen, beackern, bepflügen, terram, Varr.: tropisch, a) frontem rugis, Horat., befurchen, i. e. runzelig machen. b) schreiben, besonders wenn vom Schreiben in die wächsernen Tafeln oder aus dem Stegreife oder des Concipirens wegen die Rede ist, exaravi nescio quid ad te, Cic.

Ex-ascĭo, avi, atum, are, mit der Zimmeraxt behauen: daher wohl einrichten, opus, Plaut.

Exaspĕrātĭo, ōnis, f. (exaspero), 1) das Rauhwerden, Rauhigkeit, Scrib. Larg. 2) Erbitterung, Veget.

Ex-aspĕro, avi, atum, are, 1) rauh machen, fauces, Cels. 2) mit erhabner Arbeit schmücken, ensem, Claudian. 3) ungleich, uneben machen, moles saxis exasperata, Senec.: mare, Liv., i. e. stürmisch machen. 4) erbittern, hetzen, animos, Liv.: canes, Apul. 5) ärger machen, rem, Quintil. 6) schärfer machen, ensem, Sil.

Ex-auctōro, avi, atum, are, der Verbindlichkeit oder des Eides, besonders des Soldateneides, entlassen, abdanken, den Abschied geben, aliquem, Liv.: se, sich selbst des Eides entlassen, Liv.: tropisch, verba, Macrob.

Exaudibĭlis, e (exaudio), erhörlich, Augustin.

Ex-audĭo, ivi, itum, 4. 1) hören, hinnitum, Cic. 2) Gehör geben, gehorchen, Horat. 3) erhören, diras, Liv. 4) empfinden, herbas, Lucan. 5) verstehen, verba, Pandect.

Exaudītĭo, ōnis, f. (exaudio), Erhörung, Augustin.

Ex-augĕo, ēre, i. q. augeo, Terent.

Exaugŭrātĭo, ōnis, f. (exauguro), Entweihung, Benehmung der Heiligkeit, Liv.

Ex-augŭro, are, der Heiligkeit berauben, entweihen, aus einer geist-

lichen Sache eine weltliche machen, sacella, Liv.: vestalem, Gell.

Ex-auspico, are, unter ungünstigen Auspicien herauskommen, ex vinculis, Plaut.

Exballisto, are (ex u. ballista), übern Haufen schießen, i. e. hintergehen, Plaut.

Ex-bibo, ĕre, i. q. ebibo, Plaut.

Exbŏla, ae, f. (ἐκβολή), ein Geschoß, Varr.

Excaecātor, ōris, m. (excaeco), Verblender, Augustin.

Ex-caeco, avi, atum, are, 1) blenden, blind machen, Cic.: daher von Bäumen und Pflanzen, sie der Augen berauben, Colum. 2) verstopfen, flumina, Ovid.: itinera, Cels. 3) verdunkeln, des Ansehens berauben, nicht sehenswerth oder unansehnlich machen, formam, Petron.: fulgor excaecatus, Plin., matt, nicht recht hell.

Ex-calcĕo (Ex-calcio), avi, atum, are, entschuhen, pedes, Sueton., oder excalceari, Senec., die Schuhe ausziehen oder ausziehen lassen: excalceatus, ohne Schuhe, Sueton.: daher excalceati, komische oder mimische Schauspieler, werden Senec. Ep. 8. den cothurnatis (tragischen Schauspielern) entgegen gesetzt, weil sie nur Socken oder ganz niedrige Schuhe hatten, die in Vergleichung mit den Cothurnen nicht verdienten calcei genannt zu werden.

Excaldātio, ōnis, f. (excaldo), das warme Waschen oder Baden, Capitol.

Excaldo, are (ex u. calda), warm waschen oder baden, Vulc. Gell.

Ex-calfăcio, eci, actum, 3. erwärmen, erhitzen, Plin.: so auch Excalfio (Excalefio), actus sum, ieri, erwärmt, erhitzt werden, ib.

Excalfactio, ōnis, f. (excalfacio), Erwärmung, Erhitzung, Plin.

Excalfactōrius, a, um (excalfacio), erwärmend, erhitzend, Plin.

Excalfio, s. Excalfacio.

Ex-candĕfăcio, eci, actum, 3. entzünden, heiß machen: daher 1) entzünden, tropisch, entbrennen, entbrannt machen, aliquem cupiditate, Varr. 2) größer machen, annonam, Getreidepreis, Varr. i. e. Theurung machen.

Excandescentia, ae, f. (excandesco), Erhitzung, Entbrennung, Gerathung in Zorn, Cic.

Ex-candesco, dui, 3. 1) sich erhitzen, heiß werden, Plin. 2) entbrennen, z. E. vor Zorn, Cic.

Ex-canto, are, 1) wegzaubern, heraus zaubern oder hexen, Varr. und Prop. 2) bezaubern, behexen, Horat.

Ex-carnifico, avi, atum, are, martern, foltern, Cic. u. Terent.

Ex-castro, are, 1) entmannen, Gell. 2) enthülsen, sinapi, Scrib. Larg.

Excaudico, are, i. q. excodico, Tertull.

Excavātio, ōnis, f. (excavo), Aushöhlung, Senec.

Ex-cavo, avi, atum, are, aushöhlen, ripas, Plin.

Ex-cēdo, essi, essum, 3. 1) heraus gehen, urbe, Cic.: finibus, Liv.: e via, Caes.: via, Liv.: e medio, Terent.: ex acie, Nep.: pugna, Liv.: e pueris, Cic., aus dem Knabenalter treten: e memoria, vergessen werden, Liv.: e vita, oder vita, Cic., auch ex vita, Tacit., i. e. sterben: auch mit dem Accus., curiam st. curia, Liv., und später: extra vallum, Liv.: daher a) hervor gehen, treten oder ragen, per, Cic.: os, Cels.: daher übertreffen, aliquem, Justin. b) abgehen, z. E. von der Hauptmaterie, abschweifen, Liv. c) über etwas hinaus gehen, passim überschreiten, tempus finitum, Liv.: modum, Liv.: daher excessus, a, um, Tertull. 2) wohin gehen, ad deos, Cic.: in exsilium, Pandect.: ex tenebris in lucem, Cic.: tropisch, in [illegible], Liv., i. e. kommen, fallen: res in magnum certamen excessit, Liv., i. e. kam, lief aus rc.

Excellens, s. Excello.

Excellenter, Adv., vortrefflich, Cic.: excellentius, Cic.

Excellentia, ae, f. (excellens), 1) Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Cic. Not. Plural., Cic. 2) Vortreffliches, i. e. vortreffliche, rühmliche Sache, Cic.

Excello, ui, 3. (ex u. κέλλω), 1) empor ragen, sich erheben, animus, Cato, i. e. erhebt sich, ist stolz: daher excellens, hoch, Vellej. und Auct. B. Hisp. 2) tropisch, hervor ragen, sich hervor thun, sich auszeichnen, Vorzüge haben, in re, u. re, Cic.: auch ohne Ablat. der Sache, z. E. inter omnes, Cic.: auch aliis, Cic., i. e. sich vor andern hervor thun oder zeigen, etc. übertreffen: auch seq. Accus., habitum plantae, Plin., i. e. überschreiten, übertreffen. Particip. excellens siehe insgemein adject., sich auszeichnend, vorzüglich, vortrefflich, Cic.: excellentius, Nep.: excellentissimus, a, um, Cic. und Nep. Not. a) auch im bösen Verstande, vitiis excellunt, Cic. b) man findet auch excelleo, z. E. excellens, Cic. Fragm.

Excelse, Adv., hoch; excelsius, Colum.: tropisch, hoch, erhaben, Plin. Epist.:

spiss.: excelsius dicere, Cic.: excelsissi-me, Vellej.

Excelsĭtas, ātis, f. (excelsus), Hö-he, montium, Plin.: tropisch, Höhe, Erhabenheit, animi, Cic.

Excelsus, a, um, hoch, erhaben, mons, Caes.: porticus, Cic.: aves, Cic.: cornu excelsius, Caes.: excelsis-simae rupes, Plin.: tropisch, hoch, er-haben, animus, Geist, Cic.: homo, Cic.: orator excelsior, Cic.: victoria excelsissima, Vellej., i. e. groß, vorzüg-lich: daher excelsum, die Höhe, eigentl., in excelso, Cic.: excelsa urbis, Plin.: und tropisch, in excelso aetatem agunt, Sallust.

Excĕptācŭlum, i, n. (excepto), das, womit man etwas empfängt, Em-pfangung, Tertull.

Excepticius (—tius), a, um (ex-cipio), aufgefangen, aufbehalten, Plin.

Exceptĭo, ōnis, f. (excipio), 1) Aus-nahme, Einschränkung, Cic. 2) Be-dingung, Senec. 3) gerichtliche Ein-wendung, z. E. wider den Kläger, oder Formel, worin die Einwendung ent-halten ist, Cic.

Exceptiuncŭla, ae, f. (Dimin. v. exceptio), kleine Bedingung, Senec.

Excepto, are, (Frequ. von excipio), 1) heraus nehmen, Cic. 2) auf sich nehmen, auf die Achseln nehmen, Caes. 3) auffangen, in sich nehmen, auras, Virg.: tropisch, mortes, Sil.

Exceptor, ōris, m. (excipio), der etwas auffängt: daher Nachschreiber, Co-pist, Actuarius, Pandect. — Davon

Exceptōrĭus, a, um, zum Auffan-gen oder Empfangen dienlich, Pan-dect.

Exceptus, a, um, s. Excipio.

Excĕrĕbro, are (ex u. cerebrum), des Gehirns berauben, närrisch oder sinnlos machen, Tertull.

Ex-cerno, crēvi, crētum, 3. abson-dern, um etwas zu reinigen: daher 1) durchs Sieben reinigen, caementa cribris, Vitruv.: frumenta, Colum.: furfures a farina, Colum.: excretum, das Ausgesiebte, Colum. 2) ausführen, abführen, z. E. Unreinigkeiten des Lei-bes, es geschehe ober- oder unterwärts, Cels. 3) überhaupt absondern, ex ca-ptivorum numero, Liv.

Excerpo, psi, ptum, 3. (ex u. car-po), herausnehmen, herauslesen, se-mina pomis, Horat.: daher tropisch, a) herausnehmen, auslesen, sich etwas auszeichnen, ex malis, si quid inesset boni, Cic.: aliquid e libro, Plin. Ep. b) herausnehmen, um es wegzulassen, folglich weglassen, ausstreichen, ab-sondern, de numero, Cic.: me nu-mero illorum excerpam, Horat.: se consuetudini hominum, Senec., i. e. sich entziehen: so auch vulgo, ib., sich vom Volke absondern: auch bloß se ex-cerpere, ib.

Excerptĭo, ōnis, f. (excerpo), Aus-zeichnung aus einer Schrift, Gell.

Excerptus, a, um, s. Excerpo.

Excervīcātĭo, ōnis, f. (*excer-vico, are), Halsstarrigkeit, Hieron.

Excessus, ūs, m. (excedo), 1) das Herausgehen, Fortgehen, e vita, oder vita, Cic., oder bloß excessus, Cic., der Tod: daher Hervortretung oder Her-vorragung, z. E. eines Knochens im Körper, Cels. 2) das Abgehen, Abwei-chen von einer Sache, a pudore, Valer. Max.: daher das Abgehen von der Haupt-sache, Abschweifung, Plin. Ep.

Excĕtra, ae, f. Schlange, Plaut.: daher Schlange, als ein Schimpfwort, Plaut.

Excĭdĭo, ōnis, f. i. q. excidium, Zerstörung, Plaut.

Excĭdĭum, i, n. 1) von exscindo, Zerstörung, Zugrunderichtung, Liv. u. Virg. 2) von excido, a) das Vor-fallen, Herabfallen, vulvae, Plin. 36, 21. e lect. Hard. b) Untergang, z. E. der Sonne, Prud.

Excĭdo, ĭdi, 3. (ex u. cado), 1) her-aus oder herabfallen, sol excidisse e mundo videtur, Cic.: gladii de ma-nibus exciderunt, Cic.: equo, Senec.: num tibi numi exciderunt? Plaut.: tro-pisch, a) um etwas kommen, etwas einbüßen, verlieren, regno, Curt.: uxore, Terent.: formula, Sueton., den Proceß verlieren: daher α) unglück-lich worin seyn, etwas verfehlen, magnis ausis, Ovid.: fine, Quintil., des Zweckes verfehlen. β) sc. animo, außer sich seyn, den Muth verlie-ren, betreten werden, Ovid. b) ent-fallen, verloren gehen, entwischen, vultus, oratio, mens excidit, Cic.: daher α) von dem, was man von Ungefähr oder wider Willen thut oder redet, ne-fas excidit ore, Virg.: libellus me in-vito excidit, Cic.: oratio, Cic. β) von der Vergessenheit, entfallen, vergessen werden, memoria arcis excidit, Liv.: pacis mentio exciderat ex omnium ani-mis, Liv.: cogitatio mihi non excidit, Cic.: nomen tuum mihi excidit, Ovid.: so auch excidere de memoria, Liv., ver-gessen werden, entfallen: auch Impers., z. E. non excidit mihi, scripsisse me, Quintil., ich habe nicht vergessen: auch seq. Conjunct., excidit optarem, Ovid., i. e. ich vergaß zu wünschen. Not. ex-cidens, der etwas vergessen hat, Quintil.

2) zu Grunde gehen, umkommen, sterben, verloren gehen, primo aevo, Prop.: spes excidit, Ovid.: literae exciderunt in via, Cic. 3) heraus oder herab kommen, vox excidit ex ore, Cic., oder ore, Virg.: vox per auras, Virg. 4) entkommen, entwischen, vinculis, Virg.: victoria e manibus, Cic. 5) abgehen von Jemandes Meynung, ab aliquo, Lucil. 6) wohin fallen, gerathen, sagitta in pedem, Plin.: libertas in vitium excidit, Horat.

Excīdo, di, sum, 3. (ex u. caedo), 1) heraus hauen oder schneiden, abhauen, abschneiden, lapides e terra, Cic.: columnas rupibus, Virg.: alicui linguam, Cic.: caput, Plin.: partum mulieri, Pandect.: excisa pelta, Ovid., i. e. klein oder rund: daher verschneiden, castriren, Ovid. 2) einhauen, zerhauen, portas, Caes. 3) aushauen, i. e. durchs Aushauen machen oder zubereiten, stagnum in petra, Colum.: obeliscum, Plin.: vias inter montes, ib.: saxum, Cic., aushauen, i. e. hohl machen. 4) zerstören, verwüsten, urbes, Cic.: domos, Cic.: murum, Horat. 5) zu Grunde richten, vertilgen, verbannen, tempus ex animo, Cic.: malum, Cic.: aliquem numero civium, Plin. Ep.

Ex-cĭo, ivi, itum, 2. oder Ex-cĭo, ivi, itum, 4. 1) hervor, heraus rufen oder locken, zum Weggehen veranlassen, hervor bringen, auch wohin rufen oder zu gehen veranlassen, juventutem ex Italia, Cic.: consulem ab urbe, Liv.: aliquem e somno, Liv.: hostes ad dimicandum, Liv.: aliquem foras, Plaut.: homines, Liv. 5, 34, mit sich nehmen: excitus concursu, Liv., veranlasset, hervor gerufen. 2) hervor locken, erregen, in Bewegung setzen, verursachen, aufjagen, terrorem, Liv.: lacrymas, Plaut.: suem latebris, Ovid., aufjagen.

Excĭpio, cepi, ceptum, 3. (ex u. capio), 1) heraus nehmen oder ziehen, mel de favis, Colum.: telum e vulnere, Cels.: daher a) befreyen, aliquem servitute, Liv. b) ausnehmen, i. e. eine Ausnahme machen, aliquid, Cic.: aliquem, Cic.: auch folgt quo minus oder ne, Cic.: daher excepto, quod etc., ausgenommen rc., Horat. c) sich ausbedingen, die Bedingung machen, verordnen, bestimmen, lex exciperet, ut etc., Cic.: in foederibus exceptum est, ne etc., Cic.: rogum ac tumulum excipere, Plin., sich ausbedingen: excepisse medicos, ib., i. e. haben die Aerzte ausdrücklich genannt. d) eine gerichtliche Einwendung machen, adversus aliquem, Pandect.: societatem periculi, ib., dagegen anführen, [illegible] setzen. 2) auffangen, a) freundlich, aliquem, Caes. u. Liv.: daher stützen, unterstützen, corpus clypeo, Curt.: corpus poplitibus exceptum, Curt., i. e. darauf ruhend. b) feindlich, i. e. wegfangen, gefangen nehmen, servos pabulatione, Caes.: bestias, ib.: caprum, Virg.: daher tropisch, [illegible] i. e. erwerben, voluntates hominum, Cic. c) mit den Händen, manibus, Liv. d) mit den Ohren, i. e. wegschnappen, wegkriegen, hören, [illegible] erfahren, vernehmen, Cic. u. Liv. e) mit dem Leibe, i. e. bekommen, vulnera, Cic.: plagam in se, Lucret.: [illegible] la, Cic.: daher überhaupt bekommen, über sich nehmen, dolores, pericula, impetum, Cic.: invidiam, Nep.: [illegible] dem ex re, Cic.: partes, Nep.: [illegible] Liv., über sich nehmen zur Besorgung. f) mit den Füßen, se in pedes, auf die Füße springen, Liv.: so auch pedibus, Curt. g) mit der Feder, i. e. nachschreiben. h) mit dem Degen oder Geschosse, i. e. attakiren, Orestes excepit incautum, Virg.: so auch speculator exceptus, Liv., wo es aber auch seyn kann erhascht: auch heißt es [illegible] sen, schießen, erlegen, aves, Cic.: feram irruentem venabulo, Senec. i) in einem Gefäße, sanguinem patera, Cic. und überhaupt auffangen, spiritum [illegible] cujus ore (suo), Cic. 3) empfangen, aufnehmen, a) in sein Haus, beherbergen, Plaut. u. Cic. b) zum Essen, i. e. bewirthen, tractiren, aliquem [illegible] lis, Tacit. c) mit Geschrey und Händeklatschen, Cic. d) locus me excipit, der Ort empfängt mich, nimmt mich auf, i. e. ich komme an den Ort, z. E. fons excepit ferum, Phaedr.: daher bellum me excipit, Liv.: casus me excipit, Virg., i. e. wird mir zu Theil, widerfährt mir. e) aufnehmen, i. e. anhören, gern oder ungern hören, aliquid comiter, Tacit.: adsensu populi excepta vox, Liv. 4) folgen nach Jemanden oder etwas, Herculis vitam immortalitas excepit, Cic.: aestas hyemem, Liv.: turbulentior inde annus excepit, Liv.: auch im Reden, hunc excipit Labienus, Caes., i. e. nach diesem redet Labienus: daher fortsetzen, continuiren, pugnam, Liv.: memoriam [illegible] Cic.: auch seq. Infin., Sil. 5) wohin gerichtet seyn, porticus excipit Arcton, Horat., liegt nach Mitternacht zu. 6) aushalten, nicht weichen oder zurück gehen, impetum hostium, Caes. 7) excipere rem re, etwas mit etwas vermischen, von Medikamenten, crocum albo ovi, Cels.: excipi, vermischt werden.

en, zu oder auf etwas gethan werden, aqua pluviatili, vino, Cels.

Excĭpŭla, ae, f. oder Excĭpŭlum, n. (excipio), das, womit man etwas auffängt, Gefäß, Plin.: excipulis fluminis, ib., i. e. Graben oder Umbrensen.

Excīsĭo, ōnis, f. (excīdo), Zerstörung, Cic.

Excīsōrĭus, a, um (excīdo), zum Abschneiden dienlich, Caes.

Excīsus, a, um, s. Excīdo.

Excĭtābĭlis, e (excito), ermunternd, Coel. Aur.

Excĭtāte, Adv., lebhaft, munter; excitatius, Quintil.

Excĭtātĭo, ōnis, f. (excito), Ermunterung, Arnob.

Excĭtātor, ōris, m. (excito), Ermunterer, Prud.

Excĭto, avi, atum, are (Frequ. v. excieo), 1) heraus oder wegbewegen, machen, daß einer seinen bisherigen Ort verläßt, aliquem a portu, Plaut., i. e. wegschicken: aliquem de spectaculis, Quintil., i. e. fortjagen: excitare aliquem foras, Plaut., i. e. heraus rufen: so auch aliquem a mortuis, oder ab inferis, Cic., von den Todten erwecken: e somno, Cic.: excitare feras, Cic., i. e. aufjagen: sarmenta nova, Cic., i. e. hervorbringen. 2) aufrichten, in die Höhe richten, caput altius, Cels.: tropisch, adflictos, Cic.: animum amici jacentem, Cic.: daher a) aufbauen, aufrichten, errichten, turrem, Caes.: sepulcrum, Cic. b) machen, daß einer aufsteht, aufstehen heißen, aufrufen, recitatores, lectores, Cic.: so auch die knienden Triarier, Liv.: excitavi moestum ac sordidatum senem, Cic.: excitat Simonidem, Phaedr., i. e. hieß ihn aufstehen von seinem Sitze: daher excitare testes, Cic., i. e. anführen. 3) tropisch, erwecken, ermuntern, antreiben, reizen, erregen, verursachen, aliquem ad laborem et laudem, Cic.: incendium, Cic.: ignem, Caes.: so auch foculum bucca, Juvenal., i. e. das Feuer auf dem Heerde anblasen: aras sopitas ignibus, st. ignes sopitos in aris, Virg.: motum in animis hominum, Cic.: suspicionem, amorem, risum, Cic.: memoriam, Cic., i. e. erneuern: stomachum, Plin., i. e. reizen, Appetit machen. Not. Particip. excitatus, a, um, steht auch adject., lebhaft, munter, erhaben, sonus, Cic.: clamor excitatior, Liv.: odor excitatissimus, Plin.

Excĭtus und Excītus, a, um, s. Excieo.

Exclāmātĭo, ōnis, f. (exclamo), 1) das Herausschreyen oder Schreyen, Auct. ad Her. 2) das Ausrufen, Cic.

Ex-clāmo, avi, atum, are, schreyen, Cic.: tropisch, st. ertönen, Juvenal.: daher ausschreyen, ausrufen, Cic. Not. 1) mit ut, wenn es ein Verlangen oder Befehl anzeigt, Liv. 2) mit dem Accus., i. e. etwas schreyend oder ausrufend sagen, nennen, Plaut., Quintil. u. Anton. ap. Cic.

Ex-clāro, are, hell machen, erleuchten, erhellen, Vitruv.

Exclūdo, si, sum, 3. (ex u. claudo), 1) ausschliessen, aliquem a portu, Cic.: aliquem moenibus, Cic.: exclusi eos, Cic., ließ sie nicht vor mich: daher a) tropisch, ausschliessen, i. e. nicht zu etwas gelangen lassen, ab hereditate, Cic.: auch ausschliessen, entfernen, abweisen, zu nichte machen, aliquem a republica, Cic.: cupiditatem, Cic.: petitorem, Cic.: actiones, Cic. b) ausschliessen, i. e. ausnehmen, aliquem, Cic. c) abhalten, verhindern, aliquem a reditu, Nep.: Romanos re frumentaria, Caes.: temporibus excludi, Cic. d) trennen, absondern, locum, Liv. 2) machen, daß etwas heraus gehe, z. E. a) heraus schlagen, ausschlagen, oculum, Terent. b) heraus gießen, liquorem, Scrib. Larg. c) ausbrüten, pullos ex ovis, Cic.: auch bloß excludere, Colum. 3) beschliessen, volumen, Stat. Not. exclusti st. exclusisti, Terent.

Exclūsĭo, ōnis, f. (excludo), Ausschließung, Terent.

Exclūsor, ōris, m. (excludo), Ausschließer, Ausweiber, Augustin.

Exclūsōrĭus, a, um (exclusor), ausschliessend, Pandect.

Exclūsus, a, um, s. Excludo.

Excoctĭo, ōnis, f. (excoquo), das Auskochen, panis, Cod. Just., das Brodbacken: calcis, ibid., das Kalkbrennen.

Excoctus, a, um, s. Excoquo.

Excōdĭco, are (ex und codex), 1) ausrotten, Frontin. 2) herum graben, z. E. um die Weinstöcke, Pallad.

Excōgĭtātĭo, ōnis, f. (excogito), Ausdenkung, Aussinnung, Cic.

Excōgĭtātor, ōris, m. (excogito), Ausdenker, Aussinner, Quintil. Decl.

Excōgĭtātus, us, m. i. q. excogitatio, Gell. 5, 10, wo andre Edd. excogitatae haben.

Ex-cōgĭto, avi, atum, are, 1) ausdenken, aussinnen, aliquid, Cic. 2) durch Nachsinnen finden, einsehen oder ergründen, Cic. Not. excogitatissimae

simae hostiae, Sueton., i. e. exquisitissimae.

Ex-cŏlo, ŏlŭi, ultum, 3. 1) bearbeiten, agrum, Pallad.: vineas, Plin.: lanam, Ovid.: daher a) bilden, bearbeiten, verfeinern, unterweisen, se philosophia, Cic.: animos doctrina, Cic.: vitam, Virg. b) schmücken, verfeinern, verschönern, Sueton. u. Plin. c) vollenden, vervollkommnen, Plin. d) gloriam, Curt., i. e. darnach streben oder vergrößern. e) ausrüsten mit etwas, oder schmücken, aliquem opibus, Quintil. Decl. 2) verehren, Ovid.

Ex-cŏlo, are, durchseihen, Pallad.

Excommūnĭcātĭo, ōnis, f. (excommunico), der Kirchenbann, Augustin.

Ex-commūnĭco, are, in den Bann thun, Hieron.

Ex-condo, ere, machen oder entdecken, Tertull.

Exconsul, Inscript., oder ex consule, Cod. Just., i. e. ein gewesener Consul.

Ex-cŏquo, xi, ctum, 3. 1) durch Feuer heraus bringen, heraus kochen, ausschmelzen, Virg. u. Ovid. 2) durch Feuer zubereiten oder reinigen, oder erhitzen, kochen, backen, schmelzen, Terent., Plin. u. Tacit.: sol excoquit terram, Lucret.: argentum, Gell., reinigen: herbas, Calp., i. e. dörren: daher a) verdauen, Colum. b) plagen, ängsten, Senec., auch verkochen, i. e. durch Kochen mindern, Cato. 3) tropisch, ausfindig machen, zubereiten, ausdenken, malum alicui, Plaut.

Excornis, e (ex u. cornu), ohne Hörner, Tertull.

Excors, dis (ex u. cor), ohne Verstand, dumm, albern, Cic.

Excrēmentum, i, n. (excerno), 1) das Ausgesiebte, Colum. 2) was ausgeführt wird, aus dem Leibe, z. E. Koth, Speichel 2c., Plin. u. Tacit.

Ex-crĕmo, are, verbrennen, Tertull.

Excrĕo, s. Exscreo.

Ex-cresco, ēvi, 3. 1) heraus, hervor wachsen, caro excreverat in latere ejus, Sueton.: daher excrescens, was am Leibe hervor wächst, ein Gewächs, Plur. excrescentia, Plin. 2) in die Höhe wachsen, aufwachsen oder wachsen, Plin. u. Tacit.: excretus, a, um, aufgewachsen, erwachsen, ziemlich groß geworden, Virg. u. Lactant.: daher tropisch, wachsen, zunehmen, überhand nehmen, luxus, Plin.: series litium, Quintil.

Excrētus, a, um, s. Excerno und Excresco.

Excrŭcĭābilis, e (excrucio), 1) werth gemartert zu werden, Plau. 2) marternd, Prud.

Excrŭcĭātio, ōnis, f. (excrucio), Marter, Folter, Augustin.

Excrŭcĭātus, us, m. (excrucio), Marter, Folter, Prud.

Ex-crŭcio, avi, atum, are, 1) martern, foltern, Plaut., Cic. u. Caes. 2) martern, plagen, ängsten, Cic. u. Plaut.: excrucior, ich ängste mich, Plaut.: id excrucior, i. e. propter id, ib.: auch aliquem animi (in der Seele), Plaut.: diem excruciare, Plaut., i. e. zubringen, z. E. mit Fressen, Senec. 3) durch Martern erpressen, [illegible] Tertull.

Excŭbātio, ōnis, f. (excubo), das Wachen, Wachehalten, Val. Max.

Excŭbiae, arum, f. (excubo), 1) das Liegen außer dem Hause, Plaut. 2) das Wachen, Wachehalten, Wache haben, z. E. bey Soldaten, Cic.: excubias agere alicui, Ovid. u. Tacit., 3) Jemanden Wache halten, ihn bewachen, daher a) von andern Dingen, z. E. von beständigem Feuer, Virg.: canum excubiae, [illegible] b) die Wache, i. e. Personen, welche die Wache haben, Tacit.

Excŭbĭcŭlarius, i, m. i. e. qui fuit cubicularius, Cod. Just.

Excŭbitor, ōris, m. (excubo), Wächter, Colum.: besonders von Soldaten, die die Wache haben, Caes.

Excŭbitus, us, m. (excubo), das Wachen, die Wache, Auct. B. Hisp.

Ex-cŭbo, ui, itum, are, 1) außer oder außer dem Hause oder Lager liegen, es geschehe schlafend oder wachend, Cic. u. Plin. 2) Wache halten, wachen, z. E. von Soldaten, Caes.: auch von andern, Cerberus excubat antro [illegible] res, Tibull.: auch tropisch, [illegible] te limina, Plin., i. e. steht: Cupido excubat in genis st. est, Horat.: daher tropisch, Wache halten, wachen, wachsam seyn, besorgt seyn, pro aliquo, Cic.: curam reip. apud vos excubare, Planc. in Cic. Ep.: alicui rei, Plin. 3) ausbrüten, ova, Colum.

Ex-cūdo, di, sum, 3. 1) heraus bringen, heraus schlagen, scintillam, Virg. 2) ausbrüten, ova, Varr.: pullos, Colum. 3) verfertigen, z. E. eine Schrift, Cic.: aera, ceras, Virg.: gladios, Juvenal. 4) durch Gewalt oder Bitten erhalten, abzwingen, abnöthigen, Colum. 11, 1. Ed. Gesn.

Exculco, are (ex u. calco), 1) austreten, Plaut. 2) eintreten, dicht treten, Caes. 3) verba exculcata, Gell., i. e. zu gemeine oder aus der Übung und Mode gekommene.

Excultor, ōris, m. (excolo), Bearbeiter, Anbauer, Schmücker, Tertull.

Excultus, a, um, s. Excolo.

Excŭneātus, a, um (* excuneo), er keinen Sitz im Schauspiele bekommen hat, folglich stehen muß, pul.

Ex-cūro, are, besorgen, zurecht machen, Plaut.: warten, pflegen, Plaut.

Excūrio, are, i. e. e curia ejicio, arr.

Ex-curro, cucurri u. curri, cursum, 1) heraus laufen, foras, Cic.: excurrat aliquis, sc. domo, Cic. 2) hervor brechen, hervor laufen, portis, Liv.: opisch, ne oratio excurrat longius, Cic.) einen Ausfall thun, in fines Rom., iv. 4) wohin laufen, spazieren, oder uf kurze Zeit verreisen, auch bloß laufen, oder schnell gehen, in crucem, laut.: in Pompejanum, Cic.: ut ante d me excurrerent, Cic.: fons ex montis cacumine excurrens, Curt. auch wohin treffen, sich erstrecken, in tempus hoc, Pandect. 5) hervor laufen, e. hervor ragen, paeninsula ab intimo sinu excurrit, Liv.: Sicania excurrit in aequor, Ovid.: daher sichtbar eyn, sich zeigen, campus, in quo excurrere virtus possit, Cic. 6) drüber seyn, t quod excurrit, Pandect. 7) übergehen, Senec. 8) durchlaufen, spatio excurso, Terent.

Excursātio, ōnis, f. (* excurso), Angriff, Anfall, Val. Max.

Excursātor, ōris, m. (* excurso), i. . excursor, Ammian.

Excursio, ōnis, f. (excurro), 1) das Hervorlaufen, z. E. eines Redners in eftiger Action, Cic. 2) Ausfall, Caes.: aher Abschweifung im Reden, Quintil.) Angriff, Attake, Cic. u. Liv.: besonders der leichten Truppen, Cic.: daer orationis, Cic., i. e. Anfang. 4) as Verreisen, die Reise, Abreise, Plin. Epist.

Excursor, ōris, m. (excurro), 1) Soldat oder Parteygänger, Val. Max. 2) Spion oder Parteygänger, tropisch, Cic. 3) Läufer oder Spion, Apul.

Excursus, us, m. (excurro), 1) das Herauslaufen, Auslaufen, navigiorum, Hirt.: daher apum, Virg., Ausfliegen. 2) Angriff, Caes.: auch Einfall, Streiferey, Tacit. 3) Abschweifung im Reden, Plin. Ep. 4) Hervorragung, Plin.

Excūsābilis, e (excuso), zu entschuldigen, einer Entschuldigung werth, Ovid.: excusabilior, Val. Max.

Excūsābundus, a, um, i. q. excusans, Apul.

Excūsāmentum, i, n. i. q. excusatio, Mart. Cap.

Excūsāte, Adv., mit Entschuldigung, verantwortlich, Quintil.: (excusatius, Justin.

Excūsātio, ōnis, f. (excuso), 1) Entschuldigung, mit doppeltem Genit., dessen, der sich entschuldigt, z. E. S cii, Cic. b) der Sache, die man entschuldigt, oder wegen der man sich entschuldigt, z. E. peccati, Cic.: oculorum, Cic., gen der Augen. 2) Befreyung von was, tutelae, Pandect.

Excūsātor, ōris, m. (excuso), Entschuldiger, Augustin.

Excūso, avi, atum, are (ex und ca 1) entschuldigen, se apud aliquem, oder alicui, Cic.: se de aliqua re, C tarditatem literarum, Cic.: volo me excusatum alicui, st. excuso etc., Cic.: bere excusatum, st. excusare, Ov excusatior (sum), Plin. Ep.: exc tissimus essem, Senec.: auch sagt judex excusatur, seq. Infinit., Cic. zur Entschuldigung oder Ursache bringen oder anführen, morbum, 3) frey sprechen von etwas, ab al re, Pandect.: alicui rei st. a re, T 4) schützen, decken, Pallad. 5) ver sern, wieder gut machen, nefas, C dian.

Excūsor, ōris, m. (excudo), Verfertiger der Geschirre aus Met Quintil.

Excussābilis, e (excusso), was abschütteln, abwerfen läßt, Manil.

Excusse, Adv., mit Heftigkeit Werfen), Senec.

Excusso, are (Frequ. v. excutio), abschütteln, verjagen, entfernen, T tull. 2) examiniren, untersuchen, P dect. Ed. Torrent.

Excussōrius, a, um (excutio), z Herausschütteln dienlich, Plin.

Excussus, us, m. (excutio), das Sch gen, Prud.

Excussus, a, um, s. Excutio.

Excusus, a, um, s. Excudo.

Excŭtio, ussi, ussum, 3. (ex quatio), 1) heraus schütteln, ausschütteln, abschütteln, ancoram e nave, L pulverem, Ovid.: jugum, Plin. Pane vestem, Petron., i. e. den Staub dav daher a) heraus oder herab schlag z. E. die Zähne, Plaut.: oculum, S ton.: postem sera, Ovid.: tropi nehmen, entreißen, studia de manib Cic.: agnam ore lupi, Ovid.: d cias, opinionem, Cic.: somnum, Ov b) heraus oder herab werfen, equ excussit equitem, Liv. u. Virg.: quem curru, Virg. u. Curt.: auch her oder wohin werfen, literas in terra Ci

Cic.: daher woraus treiben, stürzen, jagen, fortjagen, forttreiben, vertreiben, aliquem patria, Virg.: feras cubilibus, Plin. Paneg.: das Fieber, Plin.: sitim, Senec.: onus (Leibesfrucht), Ovid., zu frühzeitig gebähren: daher se, sich fort machen, fortpacken, Terent.: oder berauben, aliquem sceptris, Ovid.: navis excussa magistro, Virg. c) verschlagen, z. E. auf der See, cursu, Virg. d) hervor bringen, auspressen, verursachen, sudorem, Nep.: lacrymas, Terent.: risum, Horat. e) zerstören, vernichten, moenia, Stat.: foedus, Virg. f) abschießen, abschleudern, tela, Tacit.: glandem, Liv. g) somno excuti, Virg., aus dem Schlafe gestört oder gerissen werden, auffahren. h) heraus oder herab schütten, gießen, werfen, stürzen oder von sich lassen, procellae excusserunt imbrem, Curt.: spiritum, Quintil.: excussi manibus radii, Virg., stürzten, fielen aus den etc. i) ausstrecken, z. E. den Arm, um auszuholen, Ovid.: daher palma excussissima, Petron.: rudentes, Virg., i. e. ausspannen. 2) schütteln, schüttelnd bewegen, hin und her bewegen, z. E. die Haare, Ovid.: pennas, Ovid.: sese, Plin., sich schütteln: brachia, Ovid.: daher durchsuchen, visitiren, (weil das Visitiren bey den Römern durch Schüttelung der Toga geschah), aliquem, z. E. non excutio te, Cic.: pallium, Plaut.: daher überhaupt, untersuchen, examiniren, prüfen, die Musterung passiren lassen, Cic.: verbum, Cic.: puellas, Ovid. Not. excussit st. excusserit, Plaut.

Exdorsŭo, are (ex u. dorsum), von Rücken, vielleicht reißen, oder von den stärkern Gräten befreyen, Terent.

Exebĕnus, i, ein weißer Edelstein, womit die Goldschmiede das Gold poliren. Plin. 37, 10.

Execo etc., Execror etc., Executio etc., s. Exseco, Exsecror, Exsecutio.

Exĕdentŭlus, a, um, zahnlos, Tertull.

Ex-ĕdo, ēdi, ēsum, 3. 1) ausessen, tute hoc intrivisti, tibi omne est exedendum, Terent.: auch überhaupt, essen, verzehren, Varr. 2) aufessen, auffressen, aliquem, Terent., i. e. dessen Vermögen. 3) verzehren, zu Grunde richten, abmergeln, aegritudo exest animum, Cic.: urbem, Virg.: sylvas, Lucret.: vasa, Plin. 4) ausfressen, aushöhlen, Cic., Cels. u. Virg. Not. exedint st. exederint, Plaut.

Exĕdra, ae, f. (ἐξέδρα), ein Sitz, besonders in einer Gallerie, wo man sich des Gesprächs wegen niedersetzt, Cic.

Exĕdrĭum, i, n. (ἐξέδριον), Dimin. v. exedra, Cic.

Exĕdum, i, n. ein Kraut, Plin.

Exemplar, Exemplare, s. Exemplaris.

Exemplāris, e (exemplum), was zum Beyspiele dient, musterhaft, virtutes, i. e. Originaltugenden, Macrob.: daher exemplare, und öfter (abgekürzt) exemplar, substant., 1) Muster, Modell, Vorbild, Original, Cic. 2) Copie, Abschrift, Cic. Not. exemplare steht Lucret. 2, 123.

Exemplārĭus, a, um, i. q. exemplaris: daher exemplarium, substant., 1) Original, Modell, Muster, Arnob. 2) Copie, Abschrift, Hieron.

Exemplo, are (exemplum), copiren, Sidon.

Exemplum, i, n. (eximo), 1) Beyspiel, a) das man anführt, Cic.: exempli causa, Cic., oder gratia, Nep., oder in exemplum, Sueton., zum Beyspiel, als ein Beyspiel: daher Erzählung, Fabel, Phaedr. b) das man andern gibt oder nimmt, exemplum capere de aliquo, oder ab aliis sumere, Terent.: exemplo facere, Cic., i. e. ein Beyspiel vor sich haben, etwas nicht zuerst thun: exemplum alicujus sequi, Nep.: exemplum veritus, Ovid., Beyspiel oder Nachahmung: exemplum statuere, geben, Terent.: exemplum severitatis edere, Cic. c) was man andern zum Beyspiele thut: daher exempla, Strafen zum Beyspiel anderer, exemplarische Strafen, exempla in te edent, Terent., Exempel an dir statuiren: so auch exempla in te faciam, Plaut.: in quem exempla fient, Terent. d) Copie, Abschrift, Cic. e) Handlung, die einem wieder vergolten wird, quisque sua exempla debet pati, Phaedr. 2) Muster, Modell, Original, Cic. 3) Art und Weise, Beschaffenheit, uno exemplo vivere, Plaut., auf einerley Art: ad quod exemplum? Plaut., auf welche Art? eodem exemplo, Liv.: daher von Briefen, Beschaffenheit, Art und Weise, oder auch Inhalt, saepius literas uno exemplo dedisses, Cic.: componere exemplum literarum, Cic., i. e. Inhalt, Formular: literae sunt adlatae hoc exemplo, Cic., i. e. dieses Inhalts.

Exemtĭlis, e (eximo), was sich heraus nehmen läßt, Colum.

Exemtĭo, ōnis, f. (eximo), 1) Herausnehmung, Varr. 2) Zurückhaltung einer Person, die vor Gericht gefordert worden, Pandect.

Exemtor, ōris, m. (eximo), Herausnehmer, Plin. 36, 15, i. e. Steinbrecher.

Exemtus, us, m. (eximo), Herausnehmung, Wegnehmung, Vitruv.

Exemtus, a, um, s. Eximo.

Exentĕro, avi, atum, are (ἐξεντερίζω), ausweiden, die Eingeweide herausnehmen, leporem, Justin.: daher scherzhaft, a) ausleeren, Plaut. b) martern, Plaut.

Ex-ĕo, ivi und öfter ii, itum, ire, 1) herausgehen, weggehen, de triclinio, Cic.: de navi, Cic.: ex navi, Nep.: domo, Cic.: a patria, Cic.: foras, Terent.: statione, Virg.: auch mit ad und in, auf die Frage wohin? z. E. in provinciam, Caes.: ad aliquem, Terent.: in terram, Cic.: ad pugnam, Liv.: auch ohne Casum, auslaufen, abschiffen, abreisen, Cic., Caes. u. Liv.: daher a) tropisch, de vita, oder e vita, Cic., sterben: nihil insolens ex ore exiit, Nep.: e patriciis, Cic., den Stand der Patricier verlassen: ex (oder de) potestate (sc. mentis), Cic., oder a se, Petron., seinen Verstand verlieren: a memoria, Senec., vergessen werden. b) heraus kommen, befreyet werden, aere alieno, Cic. c) drüber kommen, passiren, über etwas gehen, limen, Terent.: modum, Ovid., überschreiten. d) ausweichen, entgehen, ausspariren, tela oculis, Virg.: vim viribus, ibid.: auch absolute, entgehen, entwischen, vivus exiit, Vellej. e) auskommen, bekannt werden, unter die Leute kommen, fama exiit, Nep.: oratio, Cic.: libri, Cic.: auch ohne Nominat., z. E. exiit in vulgus, seq. Accus. et Infin., es ist bekannt worden, Nep. f) ausgehen, oder sich endigen, dies induciarum exiit, Liv.: exeunte anno, Cic., am Ende des Jahrs. g) hervor kommen, ausschlagen, hervor keimen, folia a radice exeunt, Plin. h) sich erstrecken, vita, licet supra mille annos exeat, Senec.: daher fallen, z. E. in den Monat, Jahr ꝛc., Ovid. und Plin. i) abschweifen, in der Rede, in laudes Castoris, Quintil.: in iram, zornig werden, Lucan.: in aliquem, wüthen, Stat. k) ausfließen, ins Meer fließen, in aquas maris, Ovid. l) heraus kommen, von Loosen, z. E. sors, Cic.: nomen, Cic. 2) in die Höhe steigen, empor steigen, empor ragen, exiit ad coelum arbos, Virg.: in altitudinem, Plin. Not. Passiv., z. E. nollem huc exitum, Terent., ich wollte, ich wäre nicht herausgegangen.

Exĕquiae, Exĕquor, s. Exseq.

Exercĕo, ui, itum, 2. (ex u. arceo), 1) üben, aliquem in re, se ad aliquid, se re, Cic., auch ohne se, Cic., oder exerceri, Cic., sich üben: daher a) beschäftigen, mentem in re, Cic.: tauros, Virg.: diem, Virg., sich den Tag hindurch beschäftigen. b) beunruhigen, plagen, Cic., Terent. u. Virg. 2) ausüben, thun, verrichten, sich mit etwas beschäftigen, Gebrauch machen von etwas, medicinam, quaestionem, crudelitatem, jus civile, inimicitias, judicium, Cic.: poenas, Virg.: navem, Pandect., i. e. damit Handthierung treiben: vitam separatam, Justin.: nomen patris, Plin.: pacem, Virg., machen: choros, Virg., anstellen: victoriam, Liv., den Sieg verfolgen: sitim, Sil., den Durst erdulden. 3) bearbeiten oder sich mit etwas beschäftigen, ferrum, Virg.: colles vomere, ib. 4) sumtum, Terent., die Kosten wieder heraus bringen. 5) verba, st. se ad verba, Senec.

Exercĭtāmentum, i. n. (exercito), Uebung, Apul.

Exercĭtāte, Adv., geübt, mit Uebung; exercitatius, Senec.: exercitatissime, Arnob.

Exercĭtātio, ōnis, f. (exercito), 1) Uebung, Cic. 2) Ausübung, Cic.

Exercĭtātor, ōris, m. (exercito), der andre übt, Plin. — Davon

Exercĭtātrix, icis, f. Ueberinn, Quintil.

Exercĭte, Adv., mit Uebung, folglich oft, exercitius cogitare, Apul.

Exercĭtio, ōnis, f. (exerceo), 1) Uebung, Cato. 2) Ausübung, Handhabung, judicii, Pandect.: navis, ib., i. e. wenn man damit Handthierung treibt.

Exercĭtium, i, n. (exerceo), Uebung, Sallust.

Exercĭto, are (Frequ. von exerceo), üben, besonders oft, corpus atque ingenium, Sallust.: häufiger ist exercitatus, a, um, 1) geübt, Cic.: exercitatior, Cic.: exercitatissimus, Nep. und Cic.: auch seq. Genit., Tertull. 2) beschäftigt, Cels. u. Cic. 3) beunruhigt, Horat.

Exercĭtor, ōris, m. (exerceo), 1) der Ueber, Uebungsmeister, Plaut. 2) der etwas ausübt, mit etwas Handthierung treibt, cauponae, Pandect.: navis, ibid. — Davon

Exercĭtōrius, a, um, 1) die Uebung betreffend, Tertull. 2) den betreffend, der eine Handthierung treibt, Pandect.

Exercĭtŭālis, e (exercitus), die Armee betreffend, Ammian.

Exercĭtus, a, um, s. Exerceo.

Exercĭtus, us, m. (exerceo), 1) Uebung, Plaut.: auch vielleicht Schmerz, Betrüb-

Betrübniß, Plaut. Cist. 1, 1, 60. 2) Heer, Kriegsheer, Armee, pedester, Nep. Bisweilen ist es bloß Infanterie, z. E. exercitus equitatusque, Caes.: auch die Versammlung der Bürger oder des Volks, Varr. L. L. 5, 9: auch gebrauchen es die Dichter für Menge, Schwarm, corvorum, Virg. Not. Genit. exerciti, Varr.

Exĕro, s. Exsero.

Ex-erro, are, abirren, vom Wege irren oder abgehen, Stat.

Exertus, s. Exsertus.

Exĕsor, ōris, m. (exedo), Ausfresser, Wegfresser, Verzehrer, Lucret.

Exesto, i. e. extra esto, Fest.

Exĕsus, a, um, s. Exedo.

Ex-fibŭlo, are, von der Schnalle befreyen, ilia, Prud.

Exfŏlĭo, are (ex u. folium), entblättern, rosas, Apul.

Exfrĭco, are, i. q. effrico, Apul.

Ex-fŭtŭo, ui, ūtum, 3. i. e. futuendo exhaurio, Catull.

Exhaerĕdo etc. i. q. Exher.

Exhălātĭo, ōnis, f. (exhalo), Ausdunstung, Ausdampfung, Cic.

Ex-hālo, avi, atum, are, 1) aushauchen, ausdusten, ausdampfen, odores, Lucret.: nebulam, Virg.: caliginem, Plin.: vitam, Virg., oder animam, Ovid., i. e. sterben: crapulam, oder vinum, Cic., i. e. nüchtern werden. 2) dusten, dampfen, Lucret.

Ex-haurĭo, si, stum, 4. 1) heraus schöpfen, sentinam, Cic.: daher a) heraus schaffen, heraus nehmen, pecuniam ex aerario, Cic.: plebem, Cic.: praedam ex agris, Cic.: terram, Caes. b) wegnehmen, benehmen, entziehen, nehmen, dolorem, Cic.: amorem, Cic.: sibi vitam, Cic.: partem ex laudibus, Cic.: poenas, Virg., sich rächen. 2) ausschöpfen, erschöpfen, z. E. einen Brunnen: daher a) erschöpfen, leer machen, ausleeren, aerarium, Cic.: poculum, vinum, Cic., i. e. austrinken. b) erschöpfen, arm machen, homines, Cic.: facultates patriae, Cic. c) erschöpfen, ermüden, verzehren, zu nichte machen, schwächen, vires, Plin. Ep.: corpora, Curt.: pudorem, Auct. ad Her.: actionem, Cic. d) zu Ende bringen, vollenden, überstehen, mandata, Cic.: bella, labores, Virg.: noctem, Tacit.: vim aeris alieni, Liv., bezahlen; sermo exhaustus est, i. e. finitus, Cic. 3) graben, fossam, Liv.: humum, Horat. 4) leiden, ausstehen, dura et aspera belli, Liv. Not. exhaustum, substant., z. E. nunquam exhausti satis est, Virg., i. e. Arbeit oder Grabung der Erde um den Weinstock.

Exhaustus, a, um, s. exhaurio.

Exhēbēnus, i. q. Exebenus.

Exhedra, i. q. Exedra.

Exhĕrbo, are (ex u. herba), vom Grase befreyen, Colum.

Exhērēdātĭo, ōnis, f. (exheredo), Enterbung, Quintil.

Exhērēdĭto, are (Frequ. v. exheredo), enterben, Salv.

Exhērēdo, avi, atum, are (exheres), 1) enterben, aliquem, Cic. 2) dem Schmause etwas entziehen, mensam, Plin.

Ex-hēres, ēdis, erblos, Cic.

Exhĭbĕo, ui, itum, 2. (ex u. habeo), 1) heraus geben, ausliefern, überliefern, geben, oder hingeben, sehen lassen, darstellen, alicui omnia integra, Cic.: senatores ad ferrum, Suet.: daher a) darstellen, zeigen, se monstratorem alicui, Sueton.: se auctorem salutis, Cic. b) erweisen, zeigen, leisten, benevolentiam domino, Colum. liberalitatem et justitiam, Plin. Paneg. vicem spodii, Plin. c) zeigen oder nachahmen, linguam paternam, Ovid.: faciem parentis, Plin. d) von sich geben, sonos, Ovid. 2) dafür stehen, culpam, Pandect.: vias tutas, Ovid. machen, daß sie sicher sind. 3) machen, imperium, Plaut. 4) machen, verursachen, molestiam alicui, Cic.: curam alicui, Tibull. 5) erhalten, unterhalten, nähren, Scythas, Justin.: libertos, Pandect. 6) anwenden, haben, Cic. 7) geben, mittheilen, exhibitoris, Ovid.

Exhĭbĭtĭo, ōnis, f. (exhibeo), 1) Aushändigung, Auslieferung, Gell. u. Pandect. 2) Ernährung, Unterhaltung, Pandect.

Exhĭbĭtor, ōris, m. (exhibeo), der etwas gibt oder anstellt, ludorum, Arnob.

Exhĭbĭtōrĭus, a, um (exhibitor), die Aushändigung betreffend, Pandect.

Exhĭbĭtus, a, um, s. Exhibeo.

Exhĭlărātĭo, ōnis, f. (exhilaro), Ergötzung, Fröhlichkeit, Augustin.

Ex-hĭlăro, avi, atum, are, aufgeräumt, fröhlich machen, erfreuen, ergötzen, Colum.: servitutem, Cic., aufheitern: traurig, colorem, Plin.

Ex-hinc, hierauf, hernach, Sueton.

Ex-hŏnŏro, are, entehren, Augustin.

Ex-horrĕo, ui, 2. sich entsetzen, erschrecken, aliquid, vor etwas, Colum.

Ex-horresco, ui, 3. 1) ein Schaudern empfinden, schaudern, erzittern, Ovid. 2) ein Schaudern empfinden, sich entsetzen, erschrecken, Cic.: auch aliquid, vor etwas, Virg.

Exhor-

Exhortatio, onis, f. (exhortor), Aufmunterung, Ermunterung, Senec. in Cic. Ep.

Exhortativus, a, um (exhortor), die Ermunterung betreffend, Quintil.

Exhortator, oris, m. (exhortor), der Ermunterer, Tertull.

Exhortatorius, a, um, i. q. exhortativus, Hieron.

Ex-hortor, atus sum, ari, aufmuntern, ermuntern, Virg. und Quintil.

Exhydrias, ae, m. (ἐξυδρίας ἄνεμος), ein Wind, der mit Regen entsteht, Apul.

Exibilo, Exicco, Exico, s. Exsib. etc.

Ex-ignesco, ere, feurig werden, Censorin.

Exigo, egi, actum, 3. (ex u. ago). 1) heraus treiben, wegtreiben, heraus jagen, reges ex civitate, Cic.: hostem e campo, Liv.: aquas, Ovid., i. e. ins Meer fließen lassen: capellas a grege in campos, Varr.: pastum exigere sues, ib., i. e. auf die Weide treiben: vita, i. e. tödten, Senec.: daher a) exigere fabulas, dramatische Stücke von der Bühne ausschließen oder verweisen, ihnen keinen Beyfall schenken, sie auszischen, Terent. b) plagen, beunruhigen, Ovid. Trist. 4, 4, 70. c) hervor treiben, hervor bringen, radices, Cels.: uvas, Colum. d) hervor bringen, verba, Quintil., i. e. aussprechen: daher heraus ziehen, ensem, Ovid. e) verkaufen, fructus, Liv.: merces, Colum. 2) wohin treiben, telà in aliquem, Senec.: daher hinein stechen oder stecken, ensem per juvenem, Virg.: auch durchbohren, durchstoßen, illum exigit hasta, Valer. Fl.: manum, Quintil., i. e. einen Hieb anbringen, oder auch den Hieb auspariren, abhalten. 3) über etwas gehen, passiren, im Gehen zurück legen, Athon, Valer. Fl.: mediam dies exegerat horam, Ovid.: Phoebe, qui aestivos spatiosius exigis ignes, Propert., i. e. lange Sommertage machest: mare, Plin.: daher a) zubringen, vitam, i. e. leben: tempus, Plin. Epist.: aetatem, Cic. b) endigen, zu Ende bringen, opus, Ovid.: tribus aestatibus exactis, Virg. c) erdulden, aerumnam, Plaut. 4) fordern, verlangen, einfordern, eincassiren, veritatem a teste, Cic.: ex aliquo, Cic.: pecunias, Cic.: so auch im Pass. exigor portorium st. portorium de me exigitur, Caecil. ap. Gell.: mille drachmae, quas tu nuper exactus es, Plaut., i. e. die von dir eingefordert wurden, oder um welche du gemahnt wurdest: prout res exigit, erfordert, verlangt, Plin.: daher a) viam, Cic., i. e. sorgen, daß der Weg gemacht werde: so auch sarta tecta exigere, Cic. u. Liv., i. e. untersuchen, ob bey dem Gebäude alles gut gemacht sey. b) poenas de aliquo, oder alicui, Ovid., i. e. strafen, weil Strafen anfangs in Vieh oder einer Summe Geld bestanden, die man bezahlen mußte: so auch supplicium de aliquo, Flor.: piacula ab aliquo, Liv. c) fragen, ab aliquo, Tacit. 5) erwägen, untersuchen, columnas ad perpendiculum, Cic.: opus ad vires suas, Ovid.: pondus margaritarum manu, Plin.: daher a) überlegen, modum, Virg.: non satis exactum est, Ovid., es ist nicht ausgemacht, gewiß. b) überlegen oder tractiren mit Jemanden, Unterhandlung pflegen, cum aliquo, Planc. in Cic. Ep. c) bilden, se ad aliquem, Senec. d) nachahmen oder erreichen, gracilitatem, Quintil.: auch erlangen, bekommen, promissum ab aliquo, Cic. 6) zwingen, treiben, exigi in poenas, Stat. 7) eintheilen, abtheilen, spatiis exegit quatuor annum, Ovid. Not. Particip. exactus, a, um, steht auch adject., genau, accurat, vollkommen, pünctlich, numerus, Liv.: cura exactior, Sueton.: vir exactissimus, Plin. Ep.: auch seq. Genit., z. E. exactior artis, Ovid.

Exigue, Adv. 1) wenig oder kurz, dicere, Cic.: epistola exigue scripta, Cic.: daher nicht recht, Gell. 2) kärglich, sparsam, Terent. u. Cic.: daher mit genauer Noth, kaum, Caes.

Exiguitas, atis, f. (exiguus), 1) Wenigkeit, copiarum, Caes.: daher Mangel, Armuth, fisci, Sueton. 2) Kleinheit, Caes.: daher Kürze, Caes. u. Liv.

Exiguus, a, um, 1) klein, cor, Cic.: castra, Caes.: mus, Virg.: homo, Nep.: Comp. exiguior, Pandect.: Superl. exiguissimus, a, um, Ovid. u. Plin. Ep.: daher a) klein, gering, numerus, laus, Cic. b) gering, schlecht, vestes, Sulp. Sev. c) kurz, vita, Cic. 2) wenig, capilli, Martial.: copiae, Nep.: tempus, Cic.: daher exiguum, substant., eine Wenigkeit, etwas Weniges, z. E. aquae, Ovid.: temporis, Plin. Ep.: exiguo post, kurz darauf, Plin.: auch steht exiguum, adverb., z. E. exiguum sapio, Plin. Ep.

Exilio, s. Exsilio.

Exilis, e, 1) dünn, mager, jecur, Cic.: solum exile et macrum, Cic.: folia, Plin.: tropisch, mager, trocken, genus sermonis, Cic.: exiliores orationes, Cic., i. e. ohne Schmuck. 2) gering,

ring, schwach, schlecht beschaffen, klein, res, Nep.: domus, Horat., i. e. arm. 3) kurz, via, Ovid. 4) frey von etwas, exilis et inanis aegritudinum, Plaut. 5) schwach, vox exilior, Plin. 6) leer, domus Plutonia, i. e. worin nur Schatten sind, Horat.

Exĭlĭtas, ātis, f. (exilis), 1) die Dünne, aculei apum, Plin.: daher Schwäche, vocis, Quintil.: literarum, ib., i. e. wenn die Buchstaben zu schwach ausgesprochen werden. 2) Magerkeit, soli, Colum.: tropisch, Magerkeit, Trockenheit, Schmucklosigkeit im Reden, Cic.

Exĭlĭter, Adv. 1) dünn: daher schwächlich, verba exiliter exanimata, Cic. 2) mager: daher tropisch, mager, trocken, ohne Schmuck, dicere, scribere, Cic. 3) kurz, exilius dicere, Varr.

Exĭlĭum, s. Exsilium.

Ex-mĭe, Adv. 1) ausnehmend, ausserordentlich, ungemein, diligere, Cic. 2) vortrefflich, opinari, Gell.: templum eximie ornatum, Liv.

Exĭmĭĕtas, ātis, f. (eximius), Ausserordentlichkeit, Vortrefflichkeit, Symm.

Exĭmĭus, a, um (eximo), 1) ausnehmenswerth, Terent., Cic. u. Liv. 2) ausnehmend, außerordentlich, ungemein, virtus, facies, ingenium, spes, Cic.: daher 3) vortrefflich, virtutes, Cic.: auch seq. Infin., Lucan.: auch seq. Genit., z. E. eximii regum, Stat.

Exĭmo, ēmi, emtum, 3. (ex u. emo), 1) herausnehmen, ausnehmen, acina de dolio, Cato: medullam e caule, Plin.: aliquem numero beatorum, Horat.: de numero proscriptorum, Nep.: aliquem ex reis, oder de reis, Cic., i. e. lossprechen: diem ex mense, Cic. 2) wegnehmen, benehmen, entreißen, religionem, Liv.: aliquid ex rerum natura, Cic.: alicui onus, Horat.: aliquem morti, Tacit.: diem dicendo, Cic., die Zeit mit Reden zubringen oder wegnehmen. 3) befreyen, losmachen, aliquem ex obsidione, Cic., oder obsidione, Liv., i. e. entsetzen: agrum de vectigalibus, Cic.: rem miraculo, Liv., machen, daß die Sache nicht wunderbar ist: aliquem ex culpa, Cic.: ex metu, Plaut. 4) zurückhalten, z. E. Jemanden, der vor Gericht gefordert worden, Pandect.

Exin, i. q. exinde, 1) darnach, i. e. nach Beschaffenheit der Sache, Plaut. 2) darnach, hierauf, hernach, Cic.

Ex-ĭnānĭo, ivi, itum, 4. ausleeren, leer machen, navem, Cic.: regionem frumento, Auct. B. Afric.: vehicula, abladen, Plin.: alvum, bilem et pituitam, ib., abführen: lienem, ib., verzehren: patrimonium, Pandect. erschöpfen: agros, Cic., ausplündern: gentes, Cic.

Exĭnānĭtĭo, ōnis, f. (exinanio), 1) Ausleerung, alvi, Plin., i. e. Abführung. 2) Erschöpfung, Entkräftung, Plin.

Ex-inde, 1) hierauf, hernach, Cic. 2) hieraus oder nachdem, daher, Plaut.

Existĭmābĭlis, e (existimo), vermuthlich, Coel. Aur.

Existĭmātĭo, ōnis, f. 1) die Meynung, die man von einer Sache hat, das Urtheil, Cic.: communis existimatio est, Liv., jeder kann glauben, davon urtheilen, was er will: vestra existimatio est, Liv., darüber möget ihr urtheilen. 2) die Meynung, worin man bey andern steht, Ehre, Reputation, Cic.

Existĭmātor, ōris, m. (existimo), Urtheiler, Beurtheiler, Cic.

Existĭmo oder Existŭmo, avi, atum, are (ex u. aestimo), 1) urtheilen, dafür halten, ego sic existimo, [illegible] fuisse, Cic.: aliquem avarum, Cic., für habsüchtig halten: bene mereri existimabantur, Nep., man glaubte, daß sie ꝛc.: existimari in hostium numero, Cic., für Feinde gehalten werden. 2) urtheilen, beurtheilen, de re, Cic.: bene de aliquo, Cic.: rem, Terent. 3) entscheiden, Liv. u. Caes. 4) bedenken, überlegen, Terent. u. Sallust.

Existo, s. Exsisto.

Exĭtĭābĭlis, e (exitium), zum Verderben oder Untergange gereichend, verderblich, bellum, Cic. u. Liv.

Exĭtĭālis, e, i. q. exitiabilis, Cic.

Exĭtĭālĭter, Adv., verderblich, auf verderbliche Art, Augustin.

Exĭtĭo, ōnis, f. (exeo), der Ausgang, Plaut.

Exĭtĭōse, Adv., verderblich, Augustin.

Exĭtĭōsus, a, um (exitium), Verderben oder Untergang verursachend, verderblich, Cic.: exitiosior, Tacit.: exitiosissimus, Tertull.

Exĭtĭum, i, n. (exeo), 1) Ausgang, Ende, vitae, Sallust. 2) Untergang, Verderben, urbis, Cic.: alicui esse exitio, Cic.: auch Verderben, i. e. was Verderben bringt, Plin. Not. exitium st. exitiorum, Pacuv. ap. Cic.

Exĭtus, us, m. (exeo), 1) Ausgang, z. E. aus einem Walde, aus der Stadt, Cic. und Caes.: eines Flusses ins Meer, Ausfluß, Lucret.: auch Ausgang,

i. e.

e. Ort, woraus man geht oder ge-n kann, aedificii, Nep.: cibi, i. e. dex, Plin. 2) Ausgang einer Sache, Erfolg, spei, Liv.: belli, Cic.: promissorum, Cic., i. e. Erfüllung: exitum habere, Cic.: lex habet exitum, Cic., wird erfüllt: fuga exitum non habebat, Cic., man konnte nicht fliehen: aber exitu, durch die That, remp. exitu libera, Cic.: daher exitus, Ausgang, Entwickelung des Schauspiels, Cic. 3) Ausgang, i. e. Ende, anni, Liv.: orationis, Cic.: rem adducere ad exitum, Cic., enden: civitates hos solent exitus habere, Cic.: tristis, Cic.: verborum, Varr., i. e. Endung: vitae, Nep., und bloß exitus, Nep., Ende des Lebens, Tod. 4) exitus ad degressionem, Cic., Gelegenheit zum Abschweifen in der Rede.

Ex-jŏcor, ari, scherzen, Catull. 21, 5: doch lieset Vossius: es, jocaris.

Exlĕcĕbra, ae, f. i. q. elecebra, Plaut.

Ex-lex, ēgis, an kein Gesetz gebunden, gesetzlos, Cic.

Ex-mŏvĕo, ēre, s. emoveo, Plaut.

Ex-obrŭo, ŭi, ŭtum, 3. heraus schaffen, oder abräumen, Apul.

Ex-obsĕcro, are, bitten, Plaut.

Exŏchădium, i. e. tuberculum in ano, Marc. Emp.

Exŏcoetus, i, m. (ἐξώκοιτος), ein Fisch, der zum Schlafen ans Land gehen soll, Plin. 9, 19.

Exŏcŭlo, are (ex u. oculus), der Augen berauben, Plaut.: exoculatus, ohne Augen, blind, Apul.

Exŏdiārius, i, m. (exodium), ein Acteur im Nachspiele, Ammian.

Exŏdium, i, n. (ἐξόδιον), 1) Ausgang, Ende, Varr. 2) das Nachspiel auf dem Theater, das nach den Trauerspielen lustig zu seyn pflegte, Liv.

Exŏdŏro, are (ex u. odor), des (übeln) Geruchs berauben, Tertull.

Exŏdus, i, f. (ἔξοδος), der Ausgang: daher das zweyte Buch Mosis, Tertull.

Ex-ŏlesco, ēvi, ētum, 3. 1) auswachsen, i. e. seine völlige Größe erlangen, aufwachsen, Apul.: daher exoletus, a, um, erwachsen, ausgewachsen, virgo, Plaut.: besonders wurden Mannspersonen, die sich zur Knabenschänderey gebrauchen ließen, exoleti genannt, Cic. 2) verwachsen, nicht mehr wachsen, Colum.: tropisch, verwachsen, i. e. vergehen, aus der Gewohnheit und dem Gedächtnisse kommen, literae, Sueton.: favor, Liv.: odium vetustate exoletum, Liv.: mos exoletus, Sueton.: exoleti auctores, Quintil.

Exŏlētus, a, um, s. Exolesco.

Exolvo, s. Exsolvo.

Exŏmis, ĭdis, f. (ἐξωμίς), eine Art kurzer Westen, die nicht über die Schultern gingen und ohne Aermel waren, Fest.

Exŏmŏlŏgēsis, is, f. (ἐξομολόγησις), das Bekenntniß, Tertull.

Exŏnĕrātio, ōnis, f. (exonero), Entledigung, Befreyung, mercedis, Pandect.

Ex-ŏnĕro, avi, atum, are, 1) von der Last entledigen, befreyen, ausladen, navem, Plaut.: alvum, Plin.: colos, Ovid., das Gesponnene abmachen. 2) befreyen, erleichtern, civitatem metu, Liv.: conscientiam, Curt., oder fidem suam, Liv., i. e. sein Gewissen: partem laborum, Tacit. 3) sich einer Sache entledigen, wegschaffen, wohin schaffen, aliquem ex agro, Plaut.: aliquid in aures, i. e. vertrauen, Senec.: multitudinem in terras, Tacit.: curas, Senec. 4) se, sich ergießen oder stürzen, von Flüssen, wenn sie ins Meer fließen rc., Ovid. u. Plin.

Exoptābĭlis, e (exopto), wünschenswerth, erwünscht, Plaut.

Ex-opto, avi, atum, are, 1) auserseben, illum exoptavit potius, Plaut. 2) wünschen, gern sehen, daß etwas geschehen möge, aliquid, Plaut. u. Cic.: pestem alicui, Cic.: auch seq. Infin., Cic.: auch seq. ut, Cic.: exoptatus, a, um, erwünscht, Cic.: nihil exoptatius, Cic.: exoptatissima gratulatio, Cic.

Exōrābĭlis, e (exoro), 1) erbittlich, Cic. u. Horat.: nulli exorabilis, Sil.: exorabilior, Senec. 2) leicht erbittend, Val. Fl.

Exōrābŭlum, i, n. (exoro), Erbittungsmittel, Erbittungsart, Plaut.

Exōrātio, ōnis, f. (exoro), das Erbitten oder Bitten, Quintil. Decl.

Exōrātor, ōris, m. (exoro), Erbitter, Terent.

Exōrātrix, īcis, f. (exorator), Erbitterinn, Salv.

Exorbĕo, s. Exsorbeo.

Exorbĭtātio, ōnis, f. (exorbito), Ueberschreitung, Abweichung, Tertull.

Exorbĭtātor, ōris, m. (exorbito), Uebertreter, Tertull.

Exorbĭto, are (ex u. orbita), 1) aus dem Gleise gehen, Augustin.: daher abweichen, Tertull. 2) abwendig machen, Sidon.

Exorcismus, i, m. (ἐξορκισμός), Beschwörung der bösen Geister, Tertull.: der Beschwörer heißt exorcista (ἐξορκιστής), Jul. Firm.: u. Exorcizo, are (ἐξορ-

(ἐξορκίζω), die bösen Geister beschwören, Pandect.

Ex-ordior, orsus sum, 4. anfangen, a) eigentl. vom Weber, das Gewebe anfangen, anzetteln, Plaut. Pseud. 1, 4, 6. Cic. Orat. 2, 33, wo es jedoch tropisch steht, anfangen. b) überhaupt anfangen, bellum, Liv.: dicere, Cic.: ab ipsa re, Cic. Particip. exorsus, a, um, steht auch passive, angefangen, Plaut.: daher exorsa (Plur.), das Angefangene, Anfang, Unternehmen, Virg.

Exordium, i, n. 1) der Anfang eines Gewebes, non possum togam praetextam sperare, cum exordium pullum videam, Quintil. 2) überhaupt Anfang, vitae, Cic.: besonders der Rede, Eingang, Cic.: auch 3) die ganze Abhandlung, Schrift, Buch, Colum.

Ex-ŏrior, ortus sum, 4. 1) hervor kommen, sichtbar werden, erscheinen, aufgehen, canicula exoritur, Cic.: sol, Virg.: daher exoriens, sc. sol, a) die aufgehende Sonne, oder der Morgen, Prop. b) die Gegend, wo die Sonne aufgeht, der Orient, Colum. u. Varr.: ferner exoriens annus, Tibull.: repentinus Sulla nobis exoritur, Cic.: promulgatio, Cic.: omnes exorti, Liv., brachen hervor: daher sich erholen, Cic. Attic. 7, 26. 2) entstehen, herrühren, zum Vorschein kommen, sich zeigen, a Myrrhina haec sunt exorta, Terent.: honestum, quod ex virtutibus exoritur, Cic.: ratio Antipatri, Cic.: timor, Cic.: fama, Liv. 3) werden, exortus est rex, Cic. 4) seyn, wenn zugleich die Veranlassung darin liegt, Terent.

Exormiston, i, n. (ἐξορμιστόν), ein Fisch, wahrscheinlich eine Art der Muräne, Cassiod.

Exornātio, ōnis, f. (exorno), Ausschmückung, Auszierung, Cic.

Exornātor, ōris, m. (exorno), Ausschmücker, rerum, Cic., i. e. der Dinge mit allerhand Erweiterungen und in reichen Ausdrücken vorträgt.

Ex-orno, avi, ātum, are, 1) ausschmücken, zieren, philosophiam falsa gloria, Cic.: exornatissima cithara, Auct. ad Her.: besonders mit Kleidern schmücken, herausputzen oder ankleiden, veste regia, Curt.: veste varia, Terent.: eum (Clodium) mulieres exornatum ita deprehendissent, Cic.: daher scherzhaft exornatum dabo atque depexum, Terent., i. e. prügeln. 2) ausrüsten, mit etwas oder den nöthigen Dingen versehen, vicinitatem armis, Sallust.: classem, Justin. 3) zu recht machen, in Ordnung stellen, gehörig zubereiten, ordnen; nuptias, Plaut.: aciem, Sall. 4) einen anstellen, wozu abrichten, Auct. ad Her. 5) rühmen, [illegible] philosophiam, Cic. 6) des Schmucks berauben, Tertull.

Ex-ōro, avi, atum, are, 1) bitten, Plaut., Virg. u. Cic. 2) erbitten, aliquid, Terent.: aliquid ab aliquo, Plaut.: aliquem, Cic.: aliquem aliquid, Plaut. 3) besänftigen, carmina exorant deos, Ovid. 4) durch Bitten abhalten, aliquem a caede, Justin. 5) causas, Processe führen, Advocat seyn, Pandect. 6) exorari, erhört werden, Suet.

Exors, f. Exsors.

Exorsus, a, um, f. Exordior.

Exorsus, us, m. (exordior), der Anfang, Cic.

Exortīvus, a, um (exorior), 1) das Aufgehen (der Gestirne) betreffend, Plin. 2) gegen Morgen liegend, ib.

Exortus, a, um, f. Exorior.

Exortus, us, m. (exorior), das Hervorkommen, Entstehung, Aufgang, solis, Plin.

Ex-os, ossis, ohne Knochen, Lucret.

Exoscŭlātio, ōnis, f. (exosculor), das Küssen, Plin.

Ex-oscŭlor, atus sum, ari, küssen, aliquem, Sueton.: tropisch, scientiam rerum, i. e. schätzen, bewundern, Gell.

Exossis, e (ex u. os), 1) ohne Knochen, ohne Gräten, Apul. 2) biegsam, Apul.

Exosso, avi, atum, are (exossis), 1) der Knochen oder Gräten berauben, Terent.: daher biegsam machen, biegen, Lucret. 2) agrum, Pers., von Steinen reinigen oder wohl bearbeiten.

Exossus, a, um, i. q. exossis, Apul.

Exostra, ae, f. (ἐξώστρα), 1) eine hölzerne bewegliche Brücke, durch deren Hülfe die Belagerer vom Belagerungsthurme auf die Mauer der belagerten Stadt stiegen, Veget. de re mil. 2) eine hölzerne Maschine auf dem Theater, die herumgedreht werden konnte, daß man alsdann alles sah, was hinter dem Vorhange war, Cic., nach des Turnebus Erklärung.

Ex-ōsus, a, um, 1) hassend, aliquid oder aliquem, Virg.: exosus mores, hassest rc., Curt. 2) der gehaßt wird, verhaßt, Gell.

Exōtĭcus, a, um (ἐξωτικός), ausländisch, Plaut.

Ex-pallesco, lui, 3. erblassen, blaß werden, Auct. ad Her.: aliquid, vor etwas, i. e. erschrecken, sich entsetzen, Horat.

Ex-pallĭdus, a, um, blaß, Tertull.

Expallio, are (ex und pallium), des Mantels oder Oberkleids berauben, Plaut.

Ex-palpo, are, 1) streicheln, liebkosen, Plaut. 2) erschmeicheln, Pompon.

Expalponides numorum, Plaut. Pers. 5, 6, 22: ein erdichteter Name, i. e. qui numos expalpavit.

Ex-palpor, atus sum, ari, i. q. expalpo, Plaut. Fragm.

Ex-pando, andi, ansum u. assum, 3. 1) von einander machen, ausbreiten, alas, Plin.: ficus in sole, Colum. 2) öffnen, fores, Tacit. 3) erklären, rerum naturam dictis, Lucret.

Expansio, önis, f. (expando), Ausbreitung, Ausdehnung, Coel. Aur.

Expansus, a, um, s. Expando.

Expăpillo, are (ex u. papilla), bis an die Brust entblößen, Plaut.

Ex-părio, peperi, partum, ĕre, nicht mehr gebären: daher pecudes expartae, Varr., i. e. die nicht mehr gebären.

Expassus, a, um, s. Expando.

Expatior, s. Exspatior.

Expătrīcius, i, m., i. e. qui patriciam dignitatem deposuit, Cod. Just.

Ex-pătro, are, verrichten, thun, Catull. 29, 17. Scaliger erklärts verthun.

Ex-păvĕfăcio, feci, factum, 3. in Entsetzen bringen, scheu machen, Hygin.

Ex-păvĕo u. Ex-păvesco, pāvi, 2. u. 3. sich entsetzen, sehr erschrecken, z. E. ad aliquid, Liv.: aliquid, vor etwas, Horat., Plin. u. Sueton.

Ex-păvĭdus, a, um, sich entsetzend, erstaunt, erschrocken, Gell.

Expecto, Expectatio, s. Exspecto etc.

Expectŏro, are (ex u. pectus), aus der Brust oder aus dem Herzen jagen, vertreiben, sapientiam, Enn. ap. Cic.

Expĕcŭlio, are (ex u. peculium), i. e. privare peculio, Plaut.

Expĕdio, ivi und ii, itum, 4. (ex und pes), eigentl., einen, der mit den Füßen in etwas verwickelt war, los machen, z. E. einen Vogel aus der Schlinge: daher 1) transit., los wickeln, oder heraus wickeln, heraus winden aus etwas, eigentl. und tropisch, befreyen, los machen, se ex laqueis, Cic.: laqueis mortis, Horat.: nodum, Cic.: se ab omni occupatione, Cic.: se ex turba, Terent.: se crimine, Terent.: iter fugae, Liv., i. e. finden können: aegrotum, Cels., i. e. wieder herstellen: daher a) von Schwierigkeiten befreyen, entwickeln, in guten Stand setzen, aditum, Caes.: salutem, Cic., i. e. sein Leben retten: negotia, Cic. b) bezahlen, nomina, Cic. c) entwickeln, zu Stande bringen, exitum orationis, Cic.: res, Cic.: consilia, Tacit., i. e. ausführen. d) jaculum, discum, Horat., werfen, schleudern. e) heraus sagen, oder bloß sagen, erzählen, Terent. und Virg. f) heraus holen, heraus (hervor) nehmen, vorbringen, virgas, Cic.: Cererem canistris, Virg.: arma, Caes. g) zu recht machen, in Bereitschaft halten, se ad pugnam, Liv.: naves, Caes.: remigem militemque, Liv.: manus, Virg., sich zum Fechten bereit halten. h) herbey schaffen, oder bloß schaffen, vicarium, Liv.: cibaria pastoribus, Varr. i) zu Felde ziehen, Tacit. k) Gebrauch von etwas machen, jus auxilii sui, Liv. 2) intransit., dienlich, zuträglich seyn, non idem ipsis expedire et multitudini, Nep.: expedit ad diuturnitatem dominationis, Cic. Not. expedibo ff. expediam, Plaut. Particip. expeditus, a, um, steht oft adject. 1) frey, nicht verhindert, nicht verwickelt, Cic. 2) frey von Schwierigkeiten, leicht, oratio, Cic.: via expeditior, Cic.: cuique expeditissimum, Cic.: pecunia expeditissima, Cic.: receptus, Caes. 3) fertig, gleich bey der Hand, homo, Cic.: coena, Plin. Ep.: daher in expedito, in Bereitschaft, z. E. esse, Senec.: habere, Liv. 4) nicht bepackt, wenigstens nicht schwer bepackt, ohne Bagage, ohne schweren Geschütz, wie Soldaten gehen, die eine geschwinde Expedition verrichten sollen, folglich ohne Hinderniß, schnell, geschwind, leicht, legiones, Caes. u. Cic.: Clodius, Cic.

Expĕdite, Adv., leicht, ohne Schwierigkeit, fertig, geschwind, Cic. expeditius, Cic.: expeditissime, Cic.

Expĕdītio, önis, f. (expedio), 1) Entwickelung, i. e. a) deutliche und gründliche Erklärung, Auct. ad Her. b) Erzählung, Anführung, rerum, Auct. ad Her. 2) Verrichtung, expeditionum rusticarum aedificia, Vitruv., i. e. landwirthschaftliche Gebäude. 3) Feldzug, Expedition, Caes.: tropisch, von den Bienen, Plin.

Expĕdītiōnālis, e (expeditio), den Feldzug betreffend, Ammian.

Expĕditus, a, um, s. Expedio.

Ex-pello, üli, ulsum, 3. heraus treiben, heraus jagen, wegtreiben, wegstoßen, vertreiben, 1) eigentl., pecus, Liv.: aliquem domo, civitate, Cic.: possessionibus, Caes.: ex republica, ex urbe, Cic.: naves ab litore, Liv., vom Lande abstoßen: aliquem vita, Cic., tödten: se periculo, befreyen, heraus reißen, Plaut.: sagittam arcu, Ovid., abschießen: auch wohin treiben, se in auras,

auras, Ovid., aus Licht der Welt kommen: fucos in opera, Plin.: navigia expulsa in ripam, Curt. 2) tropisch, i. e. wegtreiben, vertreiben, benehmen, dubitationem, Caes.: laetitias ex pectore, Catull.: spem, Ovid.: animam, Ovid.: vitam, Tacit.: sententiam, Plin. Ep., i. e. rejicere. Not. expulsus, ein Vertriebener, Exulant, Cic.

Ex-pendo, di, sum, 3. 1) abwägen, auf der Wage aufziehen, aurum auro, Plaut.: baccam, Cels.: daher 2) auszahlen, ausgeben, z. E. Geld, weil die Uralten das Gold und Silber bey Auszahlungen sich zuwogen, numos, Horat.: auri pondo centum, Cic.: usuras, Pandect.: expensus, a, um, ausgezahlt, gegeben: daher ferre alicui expensum, oder pecuniam expensam, Cic., Geld auszahlen oder geben, leihen: eigentlich ins Rechnungsbuch eintragen, daß man einem Geld ausgezahlt oder gegeben, geliehen habe: auch überhaupt geben, alicui legionem expensam ferre, Coel. in Cic. Ep.: daher expensum ferre alicui aliquid, zuschreiben, zu danken haben, z. E. facilitati, Pandect.: auch expenso ferre, z. E. vestem supellectilis nomine, Pandect., unter den Hausrath mit zählen: daher expendere, tropisch, bezahlen, poenas alicui, Cic., Strafe geben oder zahlen, i. e. Strafe leiden, gestraft werden: so auch scelus, i. e. poenas sceleris, Virg.: daher expensa (sc. pecunia), Ausgabe, Aufwand, Pandect.: so auch expensum, z. E. tabulae (oder codex) accepti et expensi, Cic., oder codex acceptum (st. acceptorum) et expensum (st. expensorum), Cic., i. e. Einnahme- und Ausgabebuch, s. Accipio. 3) taxiren, schätzen, Plaut.: daher tropisch, abwägen, i. e. schätzen, erwägen, überlegen, Cic.

Expensa, ae, f., s. Expendo.

Expense, Adv., sehr, Theod. Prisc.

Expensilātĭo, oder expensi latio, ōnis, f. (expensum u. fero), das Eintragen ins Rechnungsbuch, daß das Geld gezahlt sey, Gell.

Expensĭo, ōnis, f. (expendo), Auszahlung, Ausgabe, Symm.

Expenso, are (Frequ. von expendo), 1) auszahlen, Plaut. 2) eintheilen, vertheilen, Macrob.

Expensus, a, um, s. Expendo.

Expergĕfăcĭo, fēci, factum, 3. (expergo u. facio), 1) erwecken, ermuntern, a) aus dem Schlafe, expergefactus e somno, Sueton., und ohne e somno, Sueton. b) überhaupt, se, Cic.: daher 2) erregen, Italiam, Auct. ad Her.: mele per chordas, Lucret., auf Saiteninstrumenten spielen: flagitium, [illegible] Plaut.

Expergĕfactĭo, ōnis, f. (expergefacio), Ermunterung, Erweckung, Augustin.

Expergĕfĭo, factus sum, fieri, Pass. v. Expergefacio.

Expergĭfĭco, are, erwecken, ermuntern, ingenium, Gell. — Bon

Expergĭfĭcus, a, um (expergo u. facio), erweckend, ermunternd, Apul.

Expergiscor, experrectus sum, : (expergo), aufwachen, erwachen, a) aus dem Schlafe, Cic. b) tropisch, Cic. Not. experrectior, Colum.

Expergĭte, Adv., munter, wachsam, munus obire, Apul.

Expergĭtus, a, um, s. Expergo.

Ex-pergo, gi, gitum, 3. erwecken, ermuntern, a) aus dem Schlafe, Lucr. b) überhaupt, Gell.: expergitus, a, um, erwacht, erweckt, Lucret.

Expĕrĭentĭa, ae, f. (experior), 1) Probe, Versuch, Cic. 2) durch Versuche erlangte Kenntniß, Erfahrung, Cels.

Expĕrĭmentum, i, n. (experior), Versuch, Probe, Beweis, Cic.

Expĕrĭor, ertus sum, 4. (ex und *perior, wov. noch peritus), 1) versuchen, probiren, auf die Probe stellen, sich in etwas einlassen, omnia, Cic. u. Terent.: extrema, Sallust.: Romanos, Nep., i. e. sich mit ihnen einlassen, fechten: auch seq. Infinit., Terent.: experiri libet, quantum audeatis, Liv.: auch heißts versuchen, ausüben, Gebrauch von etwas machen, libertatem, Sallust.: imperium, Liv. Not. a) Partic. experiens steht auch adjective, 1) geschäftig, thätig, unternehmend, Cic.: experientissimus arator, Cic. 2) erfahren, Erfahrung habend, Ulysses, Ovid.: auch seq. Genit., Liv. b) Particip. expertus, a, um, steht auch passive, erfahren, versucht, virtus, Cic.: expertissimus, Sueton.: auch seq. Genit., expertus belli, Tacit. u. Virg. 2) sich mit Jemanden einlassen, streiten, zanken, cum aliquo, Plaut.: besonders gerichtlich, z. E. legibus, Nep., oder judicio, oder jure, oder jus, Cic., auch bloß experiri, Cic., oder cum aliquo, Cic., rechtlich verfahren, processiren, klagen, verklagen.

Experrectus, a, um, s. Expergiscor.

Expers, tis, (ex u. pars), 1) der an etwas nicht Theil nimmt, untheilhaft, periculorum, Cic.: consilii, Cic.: partis, Terent.: auch mit dem Ablat., more, domo, Plaut. 2) der etwas nicht hat, davon befreyt, dessen beraubt oder leer

er ist, der ohne etwas ist; daher es oft ohne übersetzt wird, expers eruditionis, ic., humanitatis, Cic.: literarum, Nep., e. unwissend: sui, Senec., i. e. außer sich: auch mit dem Ablat., metu, Plaut.: onno, Lucret.: fama atque fortunis, Sallust. 3) st. expertus, z. E. vinum maris expers, Horat., i. e. ausländisch, oder auch mit Seewasser nicht vermischt.

Expertĭo, ōnis, f. (experior), Versuch, Probe, Vitruv.

Expertus, a, um, s. Experior.

Expĕtesso, oder Expetisso, ĕre (expeto), nach etwas Verlangen tragen, verlangen, Plaut.

Expĕtībĭlis, e (expeto), angenehm, Tacit. Ann. 16, 21: doch hat Ed. Ernest. expectab.

Expĕtītor, ōris, m. (expeto), der etwas oder nach etwas verlangt, Symm.

Ex-pĕto, īvi, ītum, 3. 1) transit., etwas zu erreichen suchen: daher a) verlangen, fordern, bitten, auxilium ab aliquo, Cic.: aliquid summa cupiditate, Cic.: poenas ab aliquo, Cic., u. in aliquem, Liv., i. e. strafen: so auch supplicium, Liv. b) verlangen, Verlangen tragen, wünschen, mortem, Cic.: scire aliquid, Terent.: divitias, Cic. c) sich ausersehen, hanc mihi expetivi, Terent. d) nach etwas trachten, vitam alicujus, Cic. e) forschen, fragen, wissen wollen, aliquid, Val. Fl. f) nehmen, fassen, consilia, Plaut. 2) intransit. a) sich zutragen, in servitute expetunt multa iniqua, Plaut. b) widerfahren, eintreffen, fallen auf Jemanden, mihi illius maledicta experent, Plaut.: suam culpam in nostralem expetere, ibid. c) dauern, aetatem expetit, Plaut., dauert ewig.

Expĭātĭo, ōnis, f. (expio), Entsündigung, Versöhnung, Genugthuung, Satisfaction, Cic.

Expĭātor, ōris, m. (expio), Versöhner, Reiniger, Genugthuer, Tertull.

Expĭātōrius, a, um (expiator), entsündigend, wieder gut machend, aussöhnend, reinigend, Augustin.

Expĭātus, us, m. i. q. expiatio, Tertull.

Expictus, a, um, s. Expingo.

Expīlātĭo, ōnis, f. (expilo), Plünderung, Beraubung, Cic.

Expīlātor, ōris, m. (expilo), Berauber, Räuber, Cic.

Ex-pīlo, avi, atum, are, ausplündern, berauben, aerarium, Cic.: regem, socios, fana, Cic.: hereditatem, Pandect.

Ex-pingo, inxi, ictum, 3. malen, a) mit Farbe, malen, bemalen, schminken, verschönern, genas, Martial. b) mit Worten, i. e. genau beschreiben, schildern, Cic.

Ex-pinso, ĕre, zerstampfen, mahlen, far, Cato.

Ex-pĭo, avi, atum, are, 1) etwas durch Laster oder Verbrechen Besudeltes reinigen, entsündigen, se, Plaut.: forum a sceleris vestigiis, Cic. 2) Jemanden von der Strafe durch eine gewisse Genugthuung befreien, entsündigen, filium pecunia publica, Liv.: daher a) wieder gut machen, durch eine Genugthuung, Satisfaction geben, vergüten, scelus supplicio, Cic.: errata, Cic. b) bestrafen, scelus, Liv. 3) rem, wegen einer Sache, die etwas Böses bedeuten könnte, eine gottesdienstliche Handlung verrichten, z. E. opfern rc., folglich das Böse abwenden, prodigium, Liv.: errata, sacra commissa, Cic.: scelus, Horat. 4) etwas wieder gut machen, vergüten, i. e. wieder einbringen, incommodum virtute, Caes. 5) befriedigen, stillen, cupiditates, egestates, Cic.: dolorem, Hirt. 6) befriedigen, besänftigen, manes mortuorum, Cic.

Expīro, are, s. Exspiro.

Ex-piscor, ātus sum, ari, eigentl., herausfischen: daher ausforschen, untersuchen nachforschen, Cic.

Explānābĭlis, e (explano), deutlich, vox, Senec.

Explānāte, Adv., deutlich, Gell., explanatius, Cic.

Explānātĭo, ōnis, f. (explano), 1) Erklärung, Auslegung, Cic. 2) deutliche Aussprache, verborum, Quintil.

Explānātor, ōris, m. (explano), Ausleger, Erklärer, Cic. — Davon

Explānātōrius, a, um, erklärend, liber, Coel. Aur.

Ex-plāno, avi, atum, are, eigentl., eben, flach machen: daher 1) ausbreiten, cortex in denos pedes explanatus, Plin. 2) deutlich machen, Cic.: daher a) erklären, Cic. b) erzählen, Sallust. u. Terent. c) deutlich aussprechen, Plin. Paneg.: explanatus, a, um, deutlich, Cic.

Ex-planto, are, ein Gewächs aus der Erde heraus reißen, Colum.

Ex-plaudo, si, sum, 3. i. q. explodo, Lucret.

Explēmentum, i, n. (expleo), Ausfüllungs- oder Sättigungsmittel, Ausfüllung, Senec. u. Plaut.

Explendesco, s. Exsplend.

Explĕo, ēvi, ētum, 2. (ex u. * pleo), 1) ausfüllen, erfüllen, voll füllen,

follum

fossam aggere, Caes.: rimas, Cic.: animum gaudio, Terent.: daher a) ausfüllen, gleich kommen, betragen, aurum, quod summam talenti expleret, Liv. b) erfüllen, Genüge thun, officium, Cic. fil. in Cic. Ep.: munus, Cic.: conditionem, Pandect. c) befriedigen, sättigen, stillen, sitim, Cic.: odium, Liv.: se, Cels., sich sättigen: me, Terent., i. e. meinen Willen befriedigen: animum, das Müthchen kühlen. Cic.: auch mit dem Genit. st. des Ablat., ultricis flammae, Virg. 2) vollzählig machen, voll machen, numerum, Liv.: centurias u. tribus, Liv., i. e. die gehörige Anzahl der Stimmen bekommen. 3) ergänzen oder vollzählig machen, ersetzen, Cic., Caes. und Liv. 4) vollständig oder vollkommen machen, zu Stande bringen, damnationem, Cic.: vitam beatam cumulate, Cic., ganz vollkommen glücklich machen: daher expletus, a, um, vollständig, ganz, vollkommen, Cic. 5) erfüllen, zu Ende bringen, endigen, annos, Tibull. und Plin.: quinque orbes cursu, durchlaufen, Virg. 6) auch soll es vermindern bedeuten, z. E. apes favos explent, Plin. 11, 19. Ed. Hard., wo aber andere Edd. haben non explent. Auch zieht man hieher numerum explebo, Virg. Aen. 6, 545, aber ohne Noth: es heißt: ich will meine verlassene Anzahl, wozu ich gehöre, wieder ergänzen, folglich von hier weg und zu ihr gehen.

Explētĭo, ōnis, f. (expleo), Erfüllung, Befriedigung, Sättigung, Cic.

Explētus, a, um, s. Expleo.

Explĭcābĭlis, e (explico), erklärlich, Plin.

Explĭcāte, Adv., deutlich, Cic.

Explĭcātĭo, ōnis, f. (explico), 1) Entfaltung, Entwickelung, Loswickelung, rudentis, Cic. 2) Entwickelung, tropisch, i. e. Erklärung, Auslegung, deutlicher Vortrag, Cic.

Explĭcātor, ōris, m. (explico), Ausleger, Erklärer, Cic. — Davon

Explĭcātrix, īcis, f. Erklärerinn, deutliche Vortragerinn, Cic.

Explĭcātus, us, m. (explico), 1) das Voneinanderwickeln, Voneinanderthun, alternus crurum, Plin., Werfung der Schenkel, bey Pferden. 2) Erklärung, Cic.

Explĭcit, z. E. liber, i. e. ist zu Ende, vermuthlich st. explicitus (est).

Explĭcĭtus, a, um, s. Explico.

Ex-plĭco, avi, atum, u. ui, itum, are, 1) aus einander falten, aus einander rollen — wickeln — machen, loswickeln, losmachen, vestem, C[illegible] volumen, eine Rolle Papier, Cic.: p[illegible]gas, Netze, Martial.: fusos, ib., [illegible] Gesponnene von der Spindel [illegible] tropisch, frontem, Horat., i. e. [illegible]zeln, aufheitern: se ex laqueis, C[illegible] captiones, Cic., i. e. auflösen. 2) au[illegible]breiten, ausdehnen, von Dingen, d[illegible] einen engen Raum eingeschlossen [illegible] ordines, Liv., i. e. die Glieder d[illegible]mee: aciem, Liv.: multitudinem [illegible]vium, Nep.: auch überhaupt ausbr[illegible]ten, montes se explicant, Plin.: C[illegible] planissimo in loco explicata, Cic.: [illegible]re, Senec., i. e. ruhig machen: [illegible] suam lucro, Plaut., i. e. vergrö[illegible] Not. explica intelligentiam tuam, C[illegible] ermuntere, strenge an, gebrauche [illegible] Verstand. 3) entwickeln, i. e. [illegible] Schwierigkeiten oder Verwirrunge[illegible] freyen, in guten Stand (Ordnung) [illegible] reguliren, provinciam, Cic.: nego[illegible] Cic.: sumtus, Hirt., reguliren, [illegible]gen: auch überhaupt befreyen, [illegible]ten, explicatus gravi valitudine, Sen[illegible] daher ratio salutis explicata, Cic., [illegible] ausgemacht, zuverläßig, von Schwie[illegible]keiten frey: daher explicatus, a, [illegible] ohne Schwierigkeit, ohne Dunkel[illegible] deutlich, quibus nihil potest esse ex[illegible]catius, Cic. 4) entwickeln, i. e. [illegible]klären, darthun, vortragen, [illegible]deln, erzählen, de re, Cic.: p[illegible]sophiam, vitam alterius, Cic.: [illegible]cendo, Cic. 5) entwickeln, i. e. [illegible]kunft worüber geben, sagen, was [illegible] thun soll, explica hoc, Cic. 6) [illegible]wickeln, i. e. ausfindig machen, [illegible] explicarem, quid esset optimum [illegible] Cic. 7) bezahlen, nomen, die Sch[illegible] Cic. 8) ausführen, zu Stande bri[illegible]gen, machen, consilium, Cic.: f[illegible] Liv., fliehen: elegos, machen, Plin. [illegible] de hortis explica, Cic.: daher [illegible] Ausübung bringen, praecepta, [illegible] b) zu Ende bringen, vollenden, [illegible] data, Cic. 9) übersetzen, [illegible] Graecorum, Cic. Not. Particip. exp[illegible]tus (explicitus), a, um, steht auch [illegible] explicitius, Caes., i. e. thunlicher: [illegible]hil explicatius, s. oben.

Ex-plōdo, si, sum, 3. durch Kl[illegible]schen heraus jagen, auslatschen, [illegible]quem, Cic.: daher a) überhaupt her[illegible] jagen, Cic. b) verwerfen, miß[illegible]gen, Cic.

Explōranter, Adv., genau, A[illegible]mian.

Explōrāte, Adv., mit Gewißhe[illegible] zuverläßig, Cic.: exploratius, Cic.

Explōrātĭo, ōnis, f. (exploro), Un[illegible]tersuchung, Erforschung, Tacit.

Explōrātor, ōris, m. (expl[illegible] Erforscher, Aussucher, Untersuche[illegible]

Au[illegible]

Ausspäher, Sueton. u. Plaut.: besonders im Kriege, Kundschafter, Spion, Caes.: auch adject., Martial. — Davon

Explōrātōrius, a, um, zum Erforschen (Kundschaften) dienlich, Sueton.

Ex-plōro, avi, atum, are, 1) erforschen, untersuchen, ausspähen, auskundschaften, Kundschaft einziehen, ..em, Cic.: fugam domini, Cic.: de ..., Nep.: explorato, nach eingezogener Kundschaft, Liv.: daher exploratus, a, um, auskundschaftet, untersucht, zuverlässig, gewiß, deus habet exploratum, fore etc., Cic., weiß gewiß: mihi exploratum est, i. e. certo scio, Cic.: mihi est exploratissimum, Cic.: pro explorato habebat, Caes., hielt's für gewiß, glaubte gewiß. 2) aussuchen, locum castris idoneum, Caes. 3) versuchen, probiren, auf die Probe stellen, animos, Liv.

Explōsio, ōnis, f. (explodo), Auslatschung, Coel. in Cic. Ep.

Explōsus, a, um, s. Explodo.

Expŏlio, are, s. Exspolio.

Ex-pŏlio, ivi, itum, 4. poliren, auspoliren: daher 1) glätten, glatt machen, Catull. u. Plin.: dens expolitior, Catull. 2) reinigen, frumentum, Colum. 3) schmücken, verfeinern, zieren, ein schönes Ansehen geben, ...estem, Plin.: consilium, Plaut.: leges, ...: aliquem doctrinis, Cic.: vir omni ...ita — excultus atque expolitus, Cic.: illa expolitissima, Scip. ap. Gell.: daher schminken, Terent.

Expŏlītio, ōnis, f. (expolio), Polirung, Auspuzung, Schmückung, Verfeinerung, Vitruv. u. Cic.

Ex-pōno, sui, situm, 3. 1) aussetzen, z. E. ein Kind, das man nicht erziehen will, Plaut.: Truppen aus den Schiffen ans Land, Caes.: oder etwas öffentlich zur Schau, vasa, Cic.: daher a) wegschaffen, wegstoßen, aliquem subito, Plaut.: tropisch, nomen dei, ...actant., entehren. b) auswerfen, ans Land werfen, os Orphei, Ovid. 2) aussetzen, Preis geben, unterwerfen, provincias barbaris nationibus, Tacit.: locus expositus solibus, Plin.: ad omnium convicia expositus, Sueton. 3) aussetzen, i. e. aufstellen, öffentlich darlegen, vor Augen legen, praemia alicui, Cic.: vitam suam ad imitandum, Cic.: factum, Cic., zur Nachahmung aufstellen: daher mors exposita, i. e. bevorstehend, Cic.: Sunion expositum, Ovid., i. e. hervorragend. 4) durch Worte aus einander sezen, erzählen, erklären, darthun, vortragen, beschreiben, abhandeln, narrationem, vitam alicujus, Cic.: mores Grajorum, Nep.: mandata in senatu, Cic.: de re, Cic. u. Nep.: auch seq. Accus. c. Inf., exponet igitur, animos remanere post mortem, Cic. 5) öffnen: daher expositum limen, offen, Stat.: daher expositus, a, um, Jedermann willfahrend, gefällig, leutselig, mores, Stat.: homo, Plin. Ep. 6) gemein machen: daher expositus, a, um, gemein, Juvenal.

Expŏpŭlātio, ōnis, f. (expopulor), Beraubung, Plünderung, Colum.

Exporgo st. exporrigo, s. Exporrigo.

Exporrectus, a, um, s. Exporrigo.

Ex-porrigo, exi, ectum, 3. ausstrecken, ausdehnen, Plaut. u. Plin.: daher a) ausbreiten, ausdehnen, Plin. b) entrunzeln, exporge (st. exporrige) frontem, Terent., sey freundlich.

Exportātio, ōnis, f. (exporto), 1) Ausfuhr, Cic. 2) Exilium, Senec.

Ex-porto, avi, atum, are, 1) heraus tragen, Cic. 2) heraus schaffen, führen oder bringen, oder wohin bringen oder führen, aurum ex provinciis Hierosolyma, Cic.: res, quae exportantur, ausgeführt werden, Cic.

Ex-posco, pŏposci, 3. 1) etwas von einem verlangen, besonders bittweise, misericordiam, Cic.: victoriam a diis, Caes.: pacem precibus, Liv., i. e. darum bitten: aliquem precibus, bitten, Liv.: aliquem aliquid, Liv.: auch seq. Infin., Virg. 2) sich ausliefern lassen, sich ausbitten, abfordern, Nep. u. Liv.

Expŏsĭte, Adv., klar, deutlich, Gell.

Expŏsītĭcius (—tius), a, um (expono), ausgesezt, puella, Plaut.

Expŏsĭtio, ōnis, f. (expono), 1) Aussezung, infantis, Justin. 2) Darlegung, Voraugenlegung, Erklärung, Deutlichmachung, Erzählung, Bekanntmachung, Cic.: daher Erzählung, Quintil.

Expŏsĭtiuncŭla, ae, f. Dimin. v. expositio, Hieron.

Expŏsĭtor, ōris, m. (expono), Ausleger, Jul. Firm.

Expŏsĭtus, a, um, s. Expono.

Expostŭlātio, ōnis, f. (expostulo), 1) Forderung, Liv. 35, 17. Ed. Drak. 2) Beschwerde über Jemanden, Cic.

Expostŭlātus, us, m. i. q. expostulatio, Beschwerde, Symm.

Ex-postŭlo, avi, atum, are, 1) fordern, aliquid ab aliquo, Cic.: auch seq. ut, Tacit.: seq. ne, Plin. Paneg.: seq. Accus. et Infin., Tacit.: daher heraus fordern, i. e. verlangen, daß einer ausgeliefert werde, Tacit. 2) sich

sich beschweren, Beschwerde führen, sich zanken, cum (bey) aliquo de re, Cic.: cum aliquo injuriam, st. de injuria, Terent.: auch aliquem (st. de aliquo) cum aliquo, Cic.

Expōtus, a, um, i. q. epotus, Plaut.

Expresse, Adv. 1) ausgedrückt, expressius, Scrib. Larg. 2) mit Worten gehörig ausgedrückt, passend, schicklich, Plin. Ep.: daher 3) deutlich, Auct. ad Her.: expressius, Colum.

Expressim, i. q. expresse, Pandect.

Expressio, ōnis, f. (exprimo), 1) das Auspressen, Ausdrücken, Vitruv. 2) das Drucken in die Höhe, Druckwerk, ib. 3) Hervorragung, der hervorragende Theil, ib.

Exprēssor, ōris, m. (exprimo), Ausdrücker, Auspresser, Hervorbringer, veritatis, Tertull.

Expressus, a, um, s. Exprimo.

Expressus, us, m. (exprimo), Druck in die Höhe, Vitruv.

Exprētus, a, um, i. q. spretus, Plaut.: folglich st. exspretus, von exsperno.

Exprĭmo, essi, essum, 3. (ex u. premo), 1) ausdrücken, auspressen, oleum amygdalis, Plin.: succum e semine, ib.: lacrymulam, Terent.: spiritum, Tacit., den Athem gleichsam mit Gewalt aus dem Leibe herausdrücken: auch ausdrücken, i. e. durch Drücken die Feuchtigkeit entziehen, spongiam, Cels.: oleam, Plin.: nasum, Martial., i. e. schneuzen: auch abdrücken, durch Drücken wegschaffen, tuberculum, Plin. 2) tropisch, erpressen, erzwingen, abzwingen, abnöthigen, numos ab aliquo blanditiis, Cic.: pecuniam alicui, Sueton.: vocem, Caes.: laetitiam, Hirt.: risum, Plin. Ep.: confessionem alicui, Liv.: coronam, Nep.: auch absolute, es erzwingen, dahin bringen, expressi, ut negaret, Cic.: auch zu erzwingen suchen, fordern, behaupten, cur tu in judicio exprimis, quod non fit in campo? Cic. 3) ausdrücken, i. e. durchs Eindrücken etwas sichtbar machen; daher expressus, a, um, ausgedrückt, sichtbar, deutlich, vestigia, effigies, Cic.: expressior, Cic.: besonders a) ausdrücken, in Wachs, Metall, durch Farbe etc. i. e. abbilden, expressa imago in cera, Plaut.: simulacra ex auro, Curt.: figuras, Ovid.: daher vestis exprimens singulos artus, Tacit.: infans omnibus membris expressus, Quintil., i. e. an allen Gliedern ausgebildet. b) durch Worte ausdrücken, abbilden, beschreiben, schildern, mores alicujus oratione, Cic.: corporis formam verbis, Auct. ad Her. c) durch Nachahmung ausdrücken, nachahmen, vitam et consuetudinem alicujus, Cic. d) durch die Stimme die Aussprache ausdrücken, i. e. aussprechen, verba, Cic.: orationem, Cic., i. e. halten: daher expressus, a, um, deutlich ausgedrückt, deutlich, verba, sermo, Quintil.: aber literae expressae, Cic. Off. 1, 37, sind zu deutlich, mit affectirter Deutlichkeit ausgesprochene Buchstaben, wo vielleicht nimis expressae zu lesen. e) ausdrücken, i. e. deutlich anzeigen, durch Worte bestimmen, haec verba non satis exprimunt fideicommissum, Pandect. f) übersetzen, verbum e verbo, Cic. 4) aufwärts drucken, in die Höhe drücken, in die Höhe bringen, aquam, Vitruv.: auch in die Höhe bringen, erhöhen, agger exprimit turres, Caes.

Exprŏbrātio, ōnis, f. (exprobro), Vorrückung, Vorwerfung, Terent.: auch alicui alicujus rei, Liv.

Exprŏbrātor, ōris, m. (exprobro), Vorwerfer, Vorrücker, Senec.

Exprŏbrātrix, īcis, f. (exprobrator), Vorwerferinn, Vorrückerinn, Senec.

Exprŏbro, avi, atum, are (ex u. probrum), vorrücken, vorwerfen, alicui aliquid, Cic., oder de aliqua re, Nep.: auch seq. Accus. et Infin., Liv.

Exprŏmissor, ōris, m. (expromitto), der etwas für sich oder einen andern zusagt, Pandect.

Ex-prŏmitto, isi, issum, 3. etwas zusagen, für sich oder einen andern, Varr.

Ex-prŏmo, msi, mtum, 3. 1) hervor nehmen, hervor bringen, commeatum, Plaut.: cibos, Plin.: voces, Virg.: vinum in urceum, eingießen, Plaut. 2) hervor bringen, an den Tag bringen, zeigen, an den Tag legen, äußern, odium, Cic.: crudelitatem, Cic. Mil. 13: vim eloquentiae, Cic. 3) hervor bringen, heraus sagen, entdecken, occulta, Terent.: expromere, quid dici possit, Cic.: so auch crudelitatem, Cic. Dom. 23, i. e. anführen, erzählen. Particip. expromtus, a, um, heißt auch fertig, bey der Hand, memoria, Terent.

Expromtus, a, um, s. Expromo.

Expŭdŏrātus, a, um (Particip. von *expudoro), schamlos, frons, Petron.

Expugnābilis, e (expugno), überwindlich, bezwinglich, urbs, Liv.

Expugnātio, ōnis, f. (expugno), Eroberung, Caes. u. Cic.

Expugnātor, ōris, m. (expugno), Ueberwinder, Eroberer, urbis, Cic.: tropisch, pudicitiae, Ehrenschänder, Cic.

Expugnātōrius, a, um (expugnator), erobernd, Tertull.

Expugnax, ācis (expugno), bezwingend, expugnacior herba, Ovid., wirksamer auf das Herz.

Ex-pugno, avi, atum, are, 1) im Kampfe bezwingen, erobern, einnehmen, urbes, Caes.: naves, Caes.: Jonia, Nep.: hostes, Liv.: urbem obsidione, Caes., i. e. durch Blokade: tropisch, animum, Cic.: fames obsessos expugnavit, Liv. 2) bezwingen, i. e. mit Gewalt endlich nehmen, entreissen, decus muliebre, Liv.: regnum, Liv.: quaestiones, hintertreiben, Liv. 3) etwas erzwingen, erfechten, endlich erhalten, legationem, Cic.: auch seq. ut, es endlich dahin bringen, es erhalten, daß ꝛc., expugnatum est, ut etc., Liv.: daher zu Ende bringen, coepta, Ovid. 4) bestürmen, attakiren, angreifen, furentem, Stat. Not. expugnassere statt expugnaturum esse, Plaut.

Expulsim, Adv. (expello), heraus treibend oder schlagend, Varr.

Expulsĭo, ōnis, f. (expello), Herausstoßung, Vertreibung, Cic.

Expulso, are (Frequ. von expello), 1) heraus treiben, Martial. 2) bezwingen, erobern, Ammian.

Expulsor, ōris, m. (expello), Heraustreiber, Vertreiber, Cic.

Expulsus, a, um, f. Expello.

Expultrix, īcis, f. (expello), Vertreiberinn, Cic.

Ex-pūmĭco, are, mit Bimsstein reiben, tropisch, st. purgo, Tertull.

Expūmo, f. Exspumo.

Expunctĭo, ōnis, f. (expungo), Verrichtung, Leistung, operae, Tertull.

Expunctor, ōris, m. (expungo), Ausstreicher, Tilger, Tertull.

Ex-pungo, unxi, unctum, 3. ausstechen, z. E. Buchstaben in der wächsernen Schreibtafel: daher 1) ausstreichen, nomen, Plaut.: daher a) abdanken, des Dienstes entlassen, manipulum, Plaut. b) wegtreiben, wegschaffen, pupillum, Pers. 2) rechnen, herrechnen, sidera ad nomen, Plin. 2, 26. Ed. Hard.: daher vergelten, munus munere, Senec.: auch durchgehen, durchsehen, untersuchen, decurias, Sueton. 3) anmerken, aufzeichnen, milites, Tertull. 4) verrichten, vollziehen, zu Stande bringen, machen, Tertull.: stationes expunctae, Pandect. 5) feyern, Tertull.

Expuo, f. Exspuo.

Expurgātĭo, ōnis, f. (expurgo), 1) Reinigung. 2) Rechtfertigung, Entschuldigung, expurgationem habere, i. e. in Bereitschaft haben, Plaut.: auch vorbringen, oder sich rechtfertigen, entschuldigen, Plaut.

Ex-purgo, avi, atum, are, 1) reinigen, säubern, ulcera, Plin.: sermonem, Cic. 2) rechtfertigen, entschuldigen, se alicui, Plaut.: aliquid, Gell.

Ex-pūtesco, ĕre, verfaulen, Plaut.

Ex-pŭto, avi, atum, are, 1) beschneiden, z. E. Weinstöcke ꝛc., Colum.: auch behauen, zuspitzen, palos, Colum. 2) überdenken, untersuchen, Plaut. 3) ergründen, einsehen, Planc. in Cic. Epist.

Ex-quaero, sivi, situm, 3. i. q. exquiro, Plaut.

Exquĭlĭae, arum, einer von den sieben Bergen Roms, Liv.: auch vermuthlich eine Gegend dabey, z. E. Exquilias auget, Liv.: daher kommen drey Adject., die einerley bedeuten, 1) Exquiliārius, a, um, dahin gehörig, collis, Liv., i. e. der Berg Exquiliae. 2) Exquilinus, a, um, z. E. porta, Liv. u. Cic. 3) Exquilius, a, um, z. E. mons, Ovid. Not. Man schreibt auch Esquil. u. Aesq.

Exquiro, sivi, situm, 3. (ex u. quaero), 1) forschen nach etwas: daher a) sich erkundigen, fragen, aliquid ab oder ex aliquo, Cic.: auch aliquem st. ab aliquo, Plaut.: auch peinlich (i. e. auf der Tortur) fragen, Terent.: de (st. ab) aliquo, Sueton. b) erforschen, untersuchen, veritatem, causas, Cic.: facta alicujus ad antiquae religionis rationem, Cic.: daher exquisitum, die Untersuchung, Cic. 2) fordern, verlangen, haec non nimis exquiro a Graecis, Cic. 3) aussuchen, honores singulares alicui, Cic.: exquisitus, a, um, ausgesucht, vorzüglich, Cic.: exquisitius dicendi genus, Cic.: exquisitissimis verbis laudare, Cic.

Exquisite, Adv., genau, sorgfältig, vorzüglich, Cic.: exquisitius, Cic.: exquisitissime, Gell.

Exquisitim, i. q. exquisite, Varr.

Exquisitĭo, ōnis, f. (exquiro), Untersuchung, Erforschung, Cod. Just.

Exquisitus, a, um, f. Exquiro.

Exrādīco, are, st. eradico, Varr.

Ex-săcrĭfĭco, are, opfern, Cic. e poeta.

Ex-saevĭo, ire, auswüthen, austoben, Liv.

Exsanguĭnātus, a, um (Particip. v. exsanguino, are), blutlos, verblutet, Vitruv.

Ex-sanguis, e, blutlos, ohne Blut, animantes, Lucret.: umbrae, Virg.: daher

daher tropisch, a) erblasset, todt, Cic. b) blaß, z. E. vor Schrecken, Wuth ꝛc., Cic.: auch überhaupt blaß, herbae, Ovid.: cuminum, Horat., i. e. blaß machend. c) kraftlos, oratio, Auct. ad Her.: homines, Cic.

Exsănĭo, are (ex u. sanies), den Eiter heraus ziehen, Cels.: auch des Saftes berauben, baccam, Colum.: daher überhaupt heraus ziehen, benehmen, amaritudinem, ib.

Ex-sarcĭo, ſi, tum, 4. ausbessern, ausflicken: daher wieder ersetzen, erstatten, aliquid aliis rebus, Q. Cic.

Ex-sătĭo, avi, atum, are, sättigen, Liv.

Ex-sătŭro, avi, atum, are, sättigen, Cic.

Ex-scalpo, psi, ptum, 3. ausgraben, aushöhlen, terram, Varr.

Exscendo, ĕre, ſt. escendo, Liv. 29, 11. in einigen alten Edd.

Exscensĭo, ōnis, f. (exscendo), das Aussteigen, z. E. aus dem Schiffe, Landung, Liv.

Ex-scindo, ĭdi, issum, 3. 1) aushauen, rupes, Stat. 2) einhauen, zerhauen, portas, Caes. B. G. 5, 50. Ed. Cell.: aber Ed. Oudend. hat excidere: daher zerstören, ausrotten, zu Grunde richten, verderben, Virg. und Tacit.

Exscrĕābĭlis, e (exscreo), was durch Räuspern ausgespien werden kann, Plin.

Exscrĕātĭo, ōnis, f. (exscreo), das Ausräuspern, Plin.

Exscrĕātus, us, m. i. q. exscreatio, Coel. Aur.

Ex-scrĕo, avi, atum, are, mit Räuspern oder Husten ausspeien, ausräuspern, Cels. u. Ovid.

Ex-scrībo, psi, ptum, 3. 1) aus- oder abschreiben, Cic. u. Varr. 2) abzeichnen, abcopiren, abmalen, imagines, Plin. Ep.: tropisch, aliquem similitudine, Plin. Ep., i. e. ähnlich seyn. 3) aufschreiben, verzeichnen, Plaut. u. Colum.

Exscriptus, a, um, ſ. Exscribo.

Ex-sculpo, psi, ptum, 3. 1) heraus stechen, graben oder kratzen, versus, Nep. 2) mit Mühe heraus bringen, heraus pressen, verum ex aliquo, Terent. 3) durch Graben oder Schnitzen bilden, ausschnitzen, Cic.

Ex-sĕco, cui u. cavi, ctum, 1. 1) heraus schneiden, ausschneiden, abschneiden, linguam, Cic.: fundum armarii, Cic.: tropisch, nervos reip., Cic. 2) castriren, entmannen, mares, Martial.: exsectus, a, um, entmannt, Hirt.

Exsĕcrābĭlis, e (exsecror), verfluchenswerth, abscheulich, odium, Liv. nihil exsecrabilius, Plin. — Davon

Exsĕcrābĭlĭtas, ātis, f. Abscheulichkeit, Apul.

Exsĕcrābĭlĭter, Adv., abscheulich: exsecrabilius, Augustin.

Exsĕcrāmentum, i, n. (exsecror), i. q. exsecratio, Tertull.

Exsĕcrātĭo, ōnis, f. (exsecror), 1) mit Flüchen oder Verwünschungen verbundne Betheurung oder Schwur, Cic. 2) Verwünschung, Fluchen, Fluch, Cic.

Exsĕcrātor, ōris, m. (exsecror), Verwünscher, Verflucher, Tertull.

Exsĕcror, atus sum, ari (ex u. sacro), 1) etwas Böses wünschen, exsecratur, ut pereat, Cic. 2) verwünschen, verfluchen, fluchen, aliquem, Cic.: aliquid, Sallust.: auch ohne Accus., Cic.: in aliquem, Liv. 3) sich verschwören durch gewisse Verwünschungen, die den treffen sollen, der den Eid nicht erfüllt, civitas exsecrata, Hor. Not. exsecratus, a, um, passive, a) verwünscht, verflucht, Cato. b) verflucht, verwünscht, abscheulich, Cic. exsecratissima auguria, Plin.

Exsectĭo, ōnis, f. (exseco), das Herausschneiden, Ausschneiden, Abschneiden, Cic.

Exsector, ōris, m. (exseco), Ausschneider, Abschneider, Apul.

Exsectus, a, um, ſ. Exseco.

Exsĕcūtĭo, ōnis, f. (exsequor), 1) Ausführung, a) eines Geschäfts, i. e. Vollziehung, Tacit. b) eines Vortrags, einer Materie, Senec.: sententiae, Plin. Ep., i. e. Ausführung, weitere Erklärung, Fortsetzung. 2) Rächung, z. E. gerichtliche, i. e. Verklagung, Pandect.

Exsĕcūtor, ōris, m. (exsequor), 1) Vollzieher, Ausführer, Vellej. 2) Rächer, Bestrafer, Stat.

Exsĕcūtus, a, um, ſ. Exsequor.

Ex-sensus, a, um, empfindungslos, sinnlos, dumm, Naev. ap. Gell.

Exsĕquĭae, arum, f. (exsequor), Leichenbegängniß, feyerliche Beerdigung, Leichenzug, Cic.: exsequias ire, zur Leiche gehen, Terent.: justa exsequiarum, Cic.; Leichenceremonien. — Davon

Exsĕquĭālis, e, das Leichenbegängniß oder die Leiche betreffend, carmen, Ovid., leichenlich.

Exsĕquĭor, ari (exsequiae), Leichenbegängniß halten, beerdigen, Varr.

Ex-sĕquor, cutus (quutus) sum, 3. 1) folgen, fugam alicujus, Cic.: fe-ram alicujus, Catull.: aeternitatem, Cic., folgen, zum Muster nehmen: daher a) folgen oder begleiten, funus, Varr.: aliquem laude et laetitia, Cic. u. Eurip. b) verfolgen, aliquem ferro et igni, Liv.: tropisch, zu erhalten suchen, behaupten, jus suum, Caes. c) rächen, strafen, jura violata, dolorem, Liv.: delicta, Sueton. 2) fortsetzen, ausführen, fortfahren in etwas, aliquid usque ad extremum, Cic.: incepta, Liv.: auch seq. Infin., Plaut.: auch seq. Ablat. Gerund., z. E. quaerendo, Liv., fortfahren zu fragen: daher vollziehen, thun, verrichten, imperium, Terent.: mandata, Cic.: scelus, Curt.: sermonem, Plaut., i. e. Gespräche halten. 3) etwas mit Worten ausführen oder durchgehen, erzählen, beschreiben, sagen, aliquid, Cic. u. Liv.: numerum, Liv., zählen. 4) ertragen, erdulden, egestatem, Plaut. Not. a) Particip., exsequens steht auch adject.: daher exsequentissimus memoriarum, Gell., i. e. (vielleicht) nachforschend, eifrig darin. b) exsecutus, a, um, passive, Justin. 7, 3.

Ex-sĕro, rŭi, rtum, 3. 1) heraus oder hervor strecken, heraus, hervor thun, linguam, Liv.: caput ponto, Ovid.: radicem, Colum., heraus reißen: vincula, Colum., los machen, weg machen: dentes exserti, hervorragende Zähne, Plin.: daher a) entblößen, mammam, Virg. b) heraus sagen, secreta mentis ore, Senec. c) zeigen, narratio exserit, Phaedr.: principem, Sueton., i. e. sich zeigen als etc. d) heraus nehmen, jus, Plin. Ep., sich ein Recht heraus nehmen, gebrauchen. 2) erheben, in die Höhe heben, caput altius, Ovid. Not. Particip. exsertus, adject., offenbar, sichtbar, exsertior, Pacat.

Exserte, Adv., sichtbar, deutlich, laut, clamitare, Apul.: exsertissime, i. e. aufs genaueste, Spart.

Exserto, are, i. q. exsero, Virg.

Exsertus, a, um, s. Exsero.

Ex-sibĭlo, avi, atum, are, 1) durch Zischen fortjagen, auszischen, Cic. 2) zischen oder zischend hervor bringen, hervor zischen, dirum quiddam, Senec.

Ex-siccesco, ĕre, austrocknen, trocken werden, Vitruv.

Ex-sicco, avi, atum, are, austrocknen, trocken machen, sulcos, Plin.: arbores, Cic.: daher a) tropisch, exsiccatum genus orationis, Cic., i. e. nicht mit vielem Schmucke versehen. b) austrinken, lagenas, Q. Cic. in Cic. Ep.: vina, Horat. c) ebrietatem, dämpfen, vermindern, Senec.

Exsĭco, are, st. Exseco, Plaut.

Ex-signo, avi, atum, are, auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, Liv.

Exsĭlĭo, ilui (ilii), ultum, 4. (ex u. salio), 1) heraus oder hervor springen, e cunis, Plaut.: ad aliquem, Terent.: principes exsiluerunt, i. e. celeriter abierunt, Cic.: oculi, Ovid., i. e. heraus treten: foras, Plaut.: in siccum, Virg. 2) in die Höhe springen, aufspringen, de sella, Cic.: stratis, Ovid.: tropisch, gaudio, Cic., vor Freude springen: arundo (i. e. sagitta) in coelum exsilit, Senec., i. e. fliegt: equi exsiluistis, Ovid., i. e. wurdet in den Himmel versetzt.

Exsĭlĭum, i, n. (ex u. solum), der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, er sey freywillig, oder einem als Strafe zuerkannt; daher Verbannung, Landesverweisung, Exilium, aliquem exsilio afficere, oder mulctare, Cic.: in exilium ire, oder pergere, Cic., ins Exilium gehen: in exsilium ejicere, oder pellere, Cic., oder expellere, Nep., oder agere, Liv.: auch steht exsilia f. exsules, Tacit. Hist. 1, 2. per metonymiam.

Exsincērātus, a, um (Particip. v. * exsincero), der Aechtheit beraubt, tergum, Plaut., i. e. zerprügelt, geprügelt.

Ex-sĭnŭo, avi, atum, are, entfalten, von einander machen, ausbreiten, amictus, Auson.

Ex-sisto, stiti (titi), 3. eigentlich, heraus oder hervortreten lassen: daher, sc. se, 1) heraus oder hervor kommen, zum Vorschein kommen, spelunca, aus der Höhle, Cic.: ab inferis, Cic.: e latebris, Liv.: in auras, Lucret.: daher a) entstehen, herkommen, ex luxuria exsistit avaritia, Cic.: exsistit hoc loco quaestio, Cic. b) woraus folgern, ex quo exsistit, ut de nihilo quidpiam fiat, Cic. 2) sich zeigen, sichtbar werden, talem exsistere eloquentiam, Cic.: terror, Cic.: timeo, ne exsistam crudelior, Cic.: cujus adjutor exstitissem, Cic.: victor exstitit, Cic. 3) werden, huic causae patronus exstiti, Cic. 4) auch läßt es sich nicht selten durch seyn übersetzen, jedoch insgemein mit dem Begriffe des Werdens oder der Sichtbarkeit und Thätigkeit.

Exsŏlesco, ĕre, entwohnen, Tertull.

Exsŏlūtĭo, ōnis, f. (exsolvo), Bezahlung, Pandect.

Exsŏlūtus, a, um, s. Exsolvo.

Ex-solvo, olvi, olutum, 3. 1) aus einander lösen, auflösen, restim, Plaut.: ignis

(ἐξορκίζω), die bösen Geister beschwören, Pandect.

Ex-ordior, orsus sum, 4. anfangen, a) eigentl. vom Weber, das Gewebe anfangen, anzetteln, Plaut. Pseud. 1, 4, 6. Cic. Orat. 2, 33, wo es jedoch tropisch steht, anfangen. b) überhaupt anfangen, bellum, Liv.: dicere, Cic.: ab ipsa re, Cic. Particip. exorsus, a, um, steht auch passive, angefangen, Plaut.: daher exorsa (Plur.), das Angefangene, Anfang, Unternehmen, Virg.

Exordium, i, n. 1) der Anfang eines Gewebes, non possum togam praetextam sperare, cum exordium pullum videam, Quintil. 2) überhaupt Anfang, vitae, Cic.: besonders der Rede, Eingang, Cic.: auch 3) die ganze Abhandlung, Schrift, Buch, Colum.

Ex-ŏrior, ortus sum, 4. 1) hervor kommen, sichtbar werden, erscheinen, aufgehen, canicula exoritur, Cic.: sol, Virg.: daher exoriens, sc. sol, a) die aufgehende Sonne, oder der Morgen, Prop. b) die Gegend, wo die Sonne aufgeht, der Orient, Colum. u. Varr.: ferner exoriens annus, Tibull.: repentinus Sulla nobis exoritur, Cic.: promulgatio, Cic.: omnes exorti, Liv., brachen hervor: daher sich erholen, Cic. Attic. 7, 26. 2) entstehen, herrühren, zum Vorschein kommen, sich zeigen, a Myrrhina haec sunt exorta, Terent.: honestum, quod ex virtutibus exoritur, Cic.: ratio Antipatri, Cic.: timor, Cic.: fama, Liv. 3) werden, exortus est rex, Cic. 4) seyn, wenn zugleich die Veranlassung darin liegt, Terent.

Exormiston, i, n. (ἐξορμιστόν), ein Fisch, wahrscheinlich eine Art der Murǟne, Cassiod.

Exornātio, ōnis, f. (exorno), Ausschmückung, Auszierung, Cic.

Exornātor, ōris, m. (exorno), Ausschmücker, rerum, Cic., i. e. der Dinge mit allerhand Erweiterungen und in reichen Ausdrücken vorträgt.

Ex-orno, avi, ātum, are, 1) ausschmücken, zieren, philosophiam falsa gloria, Cic.: exornatissima cithara, Auct. ad Her.: besonders mit Kleidern schmücken, herausputzen oder ankleiden, veste regia, Curt.: veste varia, Terent.: eum (Clodium) mulieres exornatum ita deprehendissent, Cic.: daher scherzhaft exornatum dabo atque depexum, Terent., i. e. prügeln. 2) ausrüsten, mit etwas oder den nöthigen Dingen versehen, viciniratem armis, Sallust.: classem, Justin. 3) zu recht machen, in Ordnung stellen, gehörig zubereiten, ordnen, nuptias, Plaut.: aciem, Sallust. 4) einen anstellen, wozu abrichten, Auct. ad Her. 5) rühmen, preisen, philosophiam, Cic. 6) des Schmucks berauben, Tertull.

Ex-ōro, avi, atum, are, 1) bitten, Plaut., Virg. u. Cic. 2) erbitten, aliquid, Terent.: aliquid ab aliquo, Plaut.: aliquem, Cic.: aliquem aliquid, Plaut. 3) besänftigen, carmina exorant deos, Ovid. 4) durch Bitten abhalten, aliquem a caede, Justin. 5) causas, Processe führen, Advocat seyn, Pandect. 6) exorari, erhört werden, Stat.

Exors, s. Exsors.

Exorsus, a, um, s. Exordior.

Exorsus, us, m. (exordior), der Anfang, Cic.

Exortīvus, a, um (exorior), 1) das Aufgehen (der Gestirne) betreffend, Plin. 2) gegen Morgen liegend, ib.

Exortus, a, um, s. Exorior.

Exortus, us, m. (exorior), das Hervorkommen, Entstehung, Anfang, solis, Plin.

Ex-ŏs, ossis, ohne Knochen, Lucret.

Exoscŭlātio, ōnis, f. (exosculor), das Küssen, Plin.

Ex-oscŭlor, atus sum, ari, küssen, aliquem, Sueton.: tropisch, scientiam rerum, i. e. schätzen, bewundern, Gell.

Exossis, e (ex u. os), 1) ohne Knochen, ohne Gräten, Apul. 2) biegsam, Apul.

Exosso, avi, atum, are (exossis), 1) der Knochen oder Gräten berauben, Terent.: daher biegsam machen, bewegen, Lucret. 2) agrum, Pers., von Steinen reinigen oder wohl bearbeiten.

Exossus, a, um, i. q. exossis, Apul.

Exostra, ae, f. (ἐξώστρα), 1) eine hölzerne bewegliche Brücke, durch deren Hülfe die Belagerer vom Belagerungsthurme auf die Mauer der belagerten Stadt stiegen, Veget. de re mil. 2) eine hölzerne Maschine auf dem Theater, die herumgedreht werden konnte, daß man alsdann alles sah, was hinter dem Vorhange war, Cic., nach des Turnebus Erklärung.

Ex-ōsus, a, um, 1) hassend, aliquid oder aliquem, Virg.: exosus es mores, hassest ꝛc., Curt. 2) der gehaßt wird, verhaßt, Gell.

Exōticus, a, um (ἐξωτικός), ausländisch, Plaut.

Ex-pallesco, lui, 3. erblassen, blaß werden, Auct. ad Her.: aliquid, vor etwas, i. e. erschrecken, sich entsetzen, Horat.

Ex-pallĭdus, a, um, blaß, Tertull.

Expallio, are (ex und pallium), des Mantels oder Oberkleids berauben, Plaut.

Ex-palpo, are, 1) streicheln, liebkosen, Plaut. 2) erschmeicheln, Pompon.

Expalponides numorum, Plaut. Pers. 1, 6, 22: ein erdichteter Name, i. e. qui numos expalpavit.

Ex-palpor, atus sum, ari, i. q. expalpo, Plaut. Fragm.

Ex-pando, andi, ansum u. assum, 3. 1) von einander machen, ausbreiten, alas, Plin.: ficus in sole, Colum. 2) öffnen, fores, Tacit. 3) erklären, rerum naturam dictis, Lucret.

Expansio, ōnis, f. (expando), Ausbreitung, Ausdehnung, Coel. Aur.

Expansus, a, um, s. Expando.

Expāpillo, are (ex u. papilla), bis an die Brust entblößen, Plaut.

Ex-pario, peperi, partum, ĕre, nicht mehr gebähren: daher pecudes expartae, Varr., i. e. die nicht mehr gebähren.

Expassus, a, um, s. Expando.

Expatior, s. Exspatior.

Expătricius, i, m., i. e. qui patritiam dignitatem deposuit, Cod. Just.

Ex-pătro, are, verrichten, thun, Catull. 29, 17. Scaliger erklärts verthun.

Ex-păvĕfăcio, ēci, actum, 3. in Entsetzen bringen, scheu machen, Hygin.

Ex-păvĕo u. Ex-pavesco, pāvi, 2. u. 3. sich entsetzen, sehr erschrecken, z. E. ad aliquid, Liv.: aliquid, vor etwas, Horat., Plin. u. Sueton.

Ex-păvĭdus, a, um, sich entsetzend, erstaunt, erschrocken, Gell.

Expecto, Expectatio, s. Exspecto etc.

Expectŏro, are (ex u. pectus), aus der Brust oder aus dem Herzen jagen, vertreiben, sapientiam, Enn. ap. Cic.

Expĕcŭlio, are (ex u. peculium), i. e. privare peculio, Plaut.

Expĕdio, ivi und ii, itum, 4. (ex und pes), eigentl., einen, der mit den Füßen in etwas verwickelt war, los machen, z. E. einen Vogel aus der Schlinge: daher 1) transit., los wickeln, oder heraus wickeln, heraus winden aus etwas, eigentl. und tropisch, befreyen, los machen, se ex laqueis, Cic.: laqueis mortis, Horat.: nodum, Cic.: se ab omni occupatione, Cic.: se ex turba, Terent.: se crimine, Terent.: per fugae, Liv., i. e. finden können: aegrotum, Cels., i. e. wieder herstellen: daher a) von Schwierigkeiten befreyen, entwickeln, in guten Stand setzen, aditum, Caes.: salutem, Cic., i. e. sein Leben retten: negotia, Cic. b) bezahlen, nomina, Cic. c) entwickeln, zu Stande bringen, exitum orationis, Cic.: res, Cic.: consilia, Tacit., i. e. ausführen. d) jaculum, discum, Horat., werfen, schleudern. e) heraus sagen, oder bloß sagen, erzählen, Terent. und Virg. f) heraus holen, heraus (hervor) nehmen, vorbringen, virgas, Cic.: Cererem canistris, Virg.: arma, Caes. g) zu recht machen, in Bereitschaft halten, se ad pugnam, Liv.: naves, Caes.: remigem militemque, Liv.: manus, Virg., sich zum Fechten bereit halten. h) herbey schaffen, oder bloß schaffen, vicarium, Liv.: cibaria pastoribus, Varr. i) zu Felde ziehen, Tacit. k) Gebrauch von etwas machen, jus auxilii sui, Liv. 2) intransit., dienlich, zuträglich seyn, non idem ipsis expedire et multitudini, Nep.: expedit ad diuturnitatem dominationis, Cic. Not. expedibo ff. expediam, Plaut. Particip. expeditus, a, um, steht oft adject. 1) frey, nicht verhindert, nicht verwickelt, Cic. 2) frey von Schwierigkeiten, leicht, oratio, Cic.: via expeditior, Cic.: cuique expeditissimum, Cic.: pecunia expeditissima, Cic.: receptus, Caes. 3) fertig, gleich bey der Hand, homo, Cic.: coena, Plin. Ep.: daher in expedito, in Bereitschaft, z. E. esse, Senec.: habere, Liv. 4) nicht bepackt, wenigstens nicht schwer bepackt, ohne Bagage, ohne schweren Geschütz, wie Soldaten gehen, die eine geschwinde Expedition verrichten sollen, folglich ohne Hinderniß, schnell, geschwind, leicht, legiones, Caes. u. Cic.: Clodius, Cic.

Expĕdĭte, Adv., leicht, ohne Schwierigkeit, fertig, geschwind, Cic.: expeditius, Cic.: expeditissime, Cic.

Expĕdĭtio, ōnis, f. (expedio), 1) Entwickelung, i. e. a) deutliche und gründliche Erklärung, Auct. ad Her. b) Erzählung, Anführung, rerum, Auct. ad Her. 2) Verrichtung, expeditionum rusticarum aedificia, Vitruv., i. e. landwirthschaftliche Gebäude. 3) Feldzug, Expedition, Caes.: tropisch, von den Bienen, Plin.

Expĕdĭtiōnălis, e (expeditio), den Feldzug betreffend, Ammian.

Expĕdĭtus, a, um, s. Expedio.

Ex-pello, ŭli, ulsum, 3. heraus treiben, heraus jagen, wegtreiben, wegstoßen, vertreiben, 1) eigentl., pecus, Liv.: aliquem domo, civitate, Cic.: possessionibus, Caes.: ex republica, ex urbe, Cic.: naves ab litore, Liv., vom Lande abstoßen: aliquem vita, Cic., tödten: se periculo, befreyen, heraus reißen, Plaut.: sagittam arcu, Ovid., abschießen: auch wohin treiben, se in auras,

[illegible]

Expendo, di, sum, 3. 1) abwägen, auf der Wage aufziehen, [illegible] daher 2) [illegible], z. E. [illegible] Geld [illegible] Gold und Silber [illegible] [illegible] pretio, [illegible] expensum, a, um, [illegible] gegeben: daher ferre [illegible] expensum, [illegible] expensam, [illegible] oder geben [illegible] daß man [illegible] oder gegeben [illegible] expensum ferre, [illegible] daher expensum ferre [illegible], zuschreiben, zu [illegible] haben, z. E. [illegible], Pandect.: [illegible] expensum ferre, z. E. [illegible] nomine, Pandect., unter den [illegible] mit zählen: daher expendere, tropisch, bezahlen, poenas alicui, Cic., Strafe geben oder zahlen, i. e. Strafe leiden, gestraft werden: so auch scelus, i. e. poenas sceleris, Virg.: daher expensa (sc. pecunia), Ausgabe, Aufwand, Pandect.; so auch expensum, z. E. tabulae (oder codex) accepti et expensi, Cic., oder codex acceptum (st. acceptorum) et expensum (st. expensorum), Cic., i. e. Einnahme- und Ausgabebuch, s. Accipio. 3) taxiren, schätzen, Plaut.; daher tropisch, abwägen, i. e. schätzen, erwägen, überlegen, Cic.

Expensa, ae, f., s. Expendo.

Expense, Adv., sehr, Theod. Prisc.

Expensilatio, oder expensi latio, ōnis, f. (expensum u. fero), das Eintragen ins Rechnungsbuch, daß das Geld gezahlt sey, Gell.

Expensio, ōnis, f. (expendo), Auszahlung, Ausgabe, Symm.

Expenso, are (Frequ. von expendo), 1) auszahlen, Plaut. 2) eintheilen, vertheilen, Macrob.

Expensus, a, um, s. Expendo.

Expergefacio, fēci, factum, 3. (expergo u. facio), 1) erwecken, ermuntern, a) aus dem Schlafe, expergefactus e somno, Sueton., und ohne e somno, Sueton. b) überhaupt, se, Cic.: daher a) erregen, Italiam, Auct. ad Her.:

[illegible]

Experientia, ae, f. [illegible] 1) Probe, Versuch, Cic. 2) [illegible] Erfahrung, Cels.

Experimentum, i, n. (experior), Versuch, Probe, Beweis, Cic.

Experior, [illegible], 4. (von [illegible] *perior, [illegible]), 1) [illegible], probiren, auf die Probe stellen, sich in etwas [illegible], Cic. u. Terent.: [illegible], Sallust.: [illegible], Nep., i. e. sich mit [illegible] schlagen: auch seq. Infinit., Terent.: experiri libet, [illegible], Liv.: auch [illegible] versuchen, [illegible], Gebrauch von etwas machen, [illegible], Sallust.: imperium, Liv. Nec. 2) Partic. experiens steht auch adjective, 1) geschäftig, thätig, unternehmend, Cic.: experientissimus arator, Cic. 2) erfahren, Erfahrung habend, Ulysses, Ovid.: auch seq. Genit., Liv. b) Particip. expertus, a, um, steht auch passive, erfahren, versucht, virtus, Cic.: expertissimus, Sueton.: auch seq. Genit., expertus belli, Tacit. u. Virg. 2) sich mit Jemanden einlassen, streiten, zanken, cum aliquo, Plaut.: besonders gerichtlich, z. E. legibus, Nep., oder judicio, oder jure, oder jus, Cic., auch bloß experiri, Cic., oder cum aliquo, Cic., rechtlich verfahren, processiren, klagen, verklagen.

Experrectus, a, um, s. Expergiscor.

Expers, tis, (ex u. pars), 1) der an etwas nicht Theil nimmt, untheilhaft. periculorum, Cic.: consilii, Cic.: partis, Terent.: auch mit dem Ablat., more, domo, Plaut. 2) der etwas nicht hat, davon befreyt, dessen beraubt oder

er ist, der ohne etwas ist; daher es oft ohne übersetzt wird, expers eruditionis, Cic.: humanitatis, Cic.: literarum, Nep., i. e. unwissend: sui, Senec., i. e. außer sich: auch mit dem Ablat., metu, Plaut.: anno, Lucret.: fama atque fortunis, Sallust. 3) als expertus, z. E. vinum maris expers, Horat., i. e. ausländisch, oder auch mit Seewasser nicht vermischt.

Expertio, ônis, f. (experior), Versuch, Probe, Vitruv.

Expertus, a, um, s. Experior.

Expĕtesso, oder Expetisso, ĕre (expeto), nach etwas Verlangen tragen, verlangen, Plaut.

Expĕtibilis, e (expeto), angenehm, Tacit. Ann. 16, 21: doch hat Ed. Ernest. exspectab.

Expĕtitor, ôris, m. (expeto), der was oder nach etwas verlangt, Symm.

Ex-pĕto, ivi, itum, 3. 1) transit., etwas zu erreichen suchen: daher a) verlangen, fordern, bitten, auxilium ab aliquo, Cic.: aliquid summa cupiditate, Cic.: poenas ab aliquo, Cic., u. in aliquem, Liv., i. e. strafen: so auch supplicium, Liv. b) verlangen, Verlangen tragen, wünschen, mortem, Cic.: scire aliquid, Terent.: divitias, Cic. c) sich versehen, hanc mihi expetivi, Terent. d) nach etwas trachten, vitam alicujus, Cic. e) forschen, fragen, wissen wollen, aliquid, Val. Fl. f) nehmen, fassen, consilia, Plaut. 2) intransit. a) sich zutragen, in servitute expetunt multa iniqua, Plaut. b) widerfahren, eintreffen, fallen auf Jemanden, mihi illius maledicta experent, Plaut.: suam culpam in mortalem expetere, ibid. c) dauern, aetatem expetit, Plaut., dauert ewig.

Expiātio, ônis, f. (expio), Entsündigung, Versöhnung, Genugthuung, Satisfaction, Cic.

Expiātor, ôris, m. (expio), Versöhner, Reiniger, Genugthuer, Tertull.

Expiātorius, a, um (expiator), entsündigend, wieder gut machend, aussöhnend, reinigend, Augustin.

Expiātus, us, m. i. q. expiatio, Tertull.

Expictus, a, um, s. Expingo.

Expilātio, ônis, f. (expilo), Plünderung, Beraubung, Cic.

Expilātor, ôris, m. (expilo), Beräuber, Räuber, Cic.

Ex-pilo, avi, atum, are, ausplündern, berauben, aerarium, Cic.: rem, socios, fana, Cic.: hereditatem, indect.

Ex-pingo, inxi, ictum, 3. malen, a) mit Farbe, malen, bemalen, schminken, verschönern, genas, Martial. b) mit Worten, i. e. genau beschreiben, schildern, Cic.

Ex-pinso, ĕre, zerstampfen, mahlen, far, Cato.

Ex-pio, avi, atum, are, 1) etwas durch Laster oder Verbrechen Besudeltes reinigen, entsündigen, se, Plaut.: forum a sceleris vestigiis, Cic. 2) Jemanden von der Strafe durch eine gewisse Genugthuung befreyen, entsündigen, filium pecunia publica, Liv.: daher a) wieder gut machen, durch eine Genugthuung, Satisfaction geben, vergüten, scelus supplicio, Cic.: errata, Cic. b) bestrafen, scelus, Liv. 3) rem, wegen einer Sache, die etwas Böses bedeuten könnte, eine gottesdienstliche Handlung verrichten, z. E. opfern etc., folglich das Böse abwenden, prodigium, Liv.: errata, sacra commissa, Cic.: scelus, Horat. 4) etwas wieder gut machen, vergüten, i. e. wieder einbringen, incommodum virtute, Caes. 5) befriedigen, stillen, cupiditates, e[illegible]tates, Cic.: dolorem, Hirt. 6) befriedigen, besänftigen, manes mortuorum, Cic.

Expiro, are, s. Exspiro.

Ex-piscor, ătus sum, ari, eigentl., herausfischen: daher ausforschen, untersuchen, nachforschen, Cic.

Explānābilis, e (explano), deutlich, vox, Senec.

Explānāte, Adv., deutlich, Gell., explanatius, Cic.

Explānātio, ônis, f. (explano), 1) Erklärung, Auslegung, Cic. 2) deutliche Aussprache, verborum, Quintil.

Explānātor, ôris, m. (explano), Ausleger, Erklärer, Cic. — Daven

Explānātorius, a, um, erklärend, liber, Coel. Aur.

Ex-plāno, avi, atum, are, eigentl., eben, flach machen: daher 1) ausbreiten, cortex in denos pedes explanatus, Plin. 2) deutlich machen, Cic.: daher a) erklären, Cic. b) erzählen, Sallust. u. Terent. c) deutlich aussprechen, Plin. Paneg.: explanatus, a, um, deutlich, Cic.

Ex-planto, are, ein Gewächs aus der Erde heraus reißen, Colum.

Ex-plaudo, si, sum, 3. i. q. explodo, Lucret.

Explēmentum, i, n. (expleo), Ausfüllungs- oder Sättigungsmittel, Ausfüllung, Senec. u. Plaut.

Explendesco, s. Exsplend.

Explĕo, ĕvi, ētum, 2. (ex u. * pleo), 1) ausfüllen, erfüllen, voll füllen,

folium

fossam aggere, Caes.: rimas, Cic.: animum gaudio, Terent.: daher a) ausfüllen, gleich kommen, betragen, aurum, quod summam talenti expleret, Liv. b) erfüllen, Genüge thun, officium, Cic. fil. in Cic. Ep.: munus, Cic.: conditionem, Pandect. c) befriedigen, sättigen, stillen, sitim, Cic.: odium, Liv.: se, Cels., sich sättigen: me, Terent., i. e. meinen Willen befriedigen: animum, das Müthchen kühlen, Cic.: auch mit dem Genit. st. des Ablat., ultricis flammae, Virg. 2) vollzählig machen, voll machen, numerum, Liv.: centurias u. tribus, Liv., i. e. die gehörige Anzahl der Stimmen bekommen. 3) ergänzen oder vollzählig machen, ersetzen, Cic., Caes. und Liv. 4) vollständig oder vollkommen machen, zu Stande bringen, damnationem, Cic.: vitam beatam cumulate, Cic., ganz vollkommen glücklich machen: daher expletus, a, um, vollständig, ganz, vollkommen, Cic. 5) erfüllen, zu Ende bringen, endigen, annos, Tibull. und Plin.: quinque orbes cursu, durchlaufen, Virg. 6) auch soll es vermindern bedeuten, z. E. apes favos explent, Plin. 11, 19. Ed. Hard., wo aber andere Edd. haben non explent. Auch zieht man hieher numerum explebo, Virg. Aen. 6, 545, aber ohne Noth: es heißt: ich will meine verlassene Anzahl, wozu ich gehöre, wieder ergänzen, folglich von hier weg und zu ihr gehen.

Explētio, ōnis, f. (expleo), Erfüllung, Befriedigung, Sättigung, Cic.

Explētus, a, um, s. Expleo.

Explicābilis, e (explico), erklärlich, Plin.

Explicāte, Adv., deutlich, Cic.

Explicātio, ōnis, f. (explico), 1) Entfaltung, Entwickelung, Loswickelung, rudentis, Cic. 2) Entwickelung, tropisch, i. e. Erklärung, Auslegung, deutlicher Vortrag, Cic.

Explicātor, ōris, m. (explico), Ausleger, Erklärer, Cic. — Davon

Explicātrix, īcis, f. Erklärerinn, deutliche Vortragerinn, Cic.

Explicātus, us, m. (explico), 1) das Voneinanderwickeln, Voneinanderthun, alternus crurum, Plin., Werfung der Schenkel, bey Pferden. 2) Erklärung, Cic.

Explicit, z. E. liber, i. e. ist zu Ende, vermuthlich st. explicitus (est).

Explicitus, a, um, s. Explico.

Ex-plico, avi, atum, u. ui, itum, are, 1) aus einander falten, aus einander rollen — wickeln — machen, loswickeln, losmachen, vestem, Cic.: volumen, eine Rolle Papier, Cic.: plagas, Netze, Martial.: fusos, ib., das Gesponnene von der Spindel abwickeln. tropisch, frontem, Horat., i. e. entrunzeln, aufheitern: se ex laqueis, Cic.: captiones, Cic., i. e. auflösen. 2) ausbreiten, ausdehnen, von Dingen, die in einen engern Raum eingeschlossen sind, ordines, Liv., i. e. die Glieder des Heeres: aciem, Liv.: multitudinem navium, Nep.: auch überhaupt ausbreiten, montes se explicant, Plin.: Capua planissimo in loco explicata, Cic.: ... re, Senec., i. e. ruhig machen: ... suam lucro, Plaut., i. e. vergrößern. Not. explica intelligentiam tuam, Cic., ermuntere, strenge an, gebrauche deinen Verstand. 3) entwickeln, i. e. aus Schwierigkeiten oder Verwirrungen befreyen, in guten Stand (Ordnung) bringen, reguliren, provinciam, Cic.: negotia, Cic.: sumtus, Hirt., reguliren, bestreiten: auch überhaupt befreyen, erretten, explicatus gravi valitudine, Senec. daher ratio salutis explicata, Cic., i. e. ausgemacht, zuverläßig, von Schwierigkeiten frey: daher explicatus, a, um, ohne Schwierigkeit, ohne Dunkelheit, deutlich, quibus nihil potest esse explicatius, Cic. 4) entwickeln, i. e. erklären, darthun, vortragen, abhandeln, erzählen, de re, Cic.: philosophiam, vitam alterius, Cic.: ... cendo, Cic. 5) entwickeln, i. e. Auskunft worüber geben, sagen, was man thun soll, explica hoc, Cic. 6) entwickeln, i. e. ausfündig machen, ... explicarem, quid esset optimum factu, Cic. 7) bezahlen, nomen, die Schuld, Cic. 8) ausführen, zu Stande bringen, machen, consilium, Cic.: fugam, Liv., fliehen: elegos, machen, Plin.: ... de hortis explica, Cic.: daher a) in Ausübung bringen, praecepta, Cic. b) zu Ende bringen, vollenden, mandata, Cic. 9) übersetzen, orationes Graecorum, Cic. Not. Particip. explicatus (explicitus), a, um, steht auch adject. explicitius, Caes., i. e. thunlicher: nihil explicatius, s. oben.

Ex-plōdo, si, sum, 3. durch Klatschen heraus jagen, ausklatschen, aliquem, Cic.: daher a) überhaupt herausjagen, Cic. b) verwerfen, mißbilligen, Cic.

Explōranter, Adv., genau, Ammian.

Explōrāte, Adv., mit Gewißheit, zuverläßig, Cic.: exploratius, Cic.

Explōrātio, ōnis, f. (exploro), Untersuchung, Erforschung, Tacit.

Explōrātor, ōris, m. (exploro), Erforscher, Aufsucher, Untersucher, ...

...rspäher, Sueton. u. Plaut.: besonders ...n Kriege, Kundschafter, Spion, Caes.: ...uch adject., Martial. — Davon

Explōrātōrius, a, um, zum Er... ...rschen (Kundschaften) dienlich, Sue... ...n.

Ex-plōro, avi, atum, are, 1) erfor... ...hen, untersuchen, ausspähen, aus... ...undschaften, Kundschaft einziehen, ...m, Cic.: fugam domini, Cic.: de ..., Nep.: explorato, nach eingezoge... ...er Kundschaft, Liv.: daher exploratus, ..., um, ausgekundschaftet, untersucht, ...verlässig, gewiß, deus habet explo...tum, fore etc., Cic., weiß gewiß: mi... exploratum est, i. e. certo scio, Cic.: ...ihi est exploratissimum, Cic.: pro ex...orato habebat, Caes., hielts für ge...iß, glaubte gewiß. 2) aussuchen, lo...m castris idoneum, Caes. 3) versu...en, probiren, auf die Probe stellen, ...imos, Liv.

Explōsio, ōnis, f. (explodo), Aus...atschung, Coel. in Cic. Ep.

Explōsus, a, um, s. Explodo.

Expŏlio, are, s. Exspolio.

Ex-pŏlio, ivi, itum, 4. poliren, ...uspoliren: daher 1) glätten, glatt ...achen, Catull. u. Plin.: dens expo...ior, Catull. 2) reinigen, frumen...m, Colum. 3) schmücken, verfeinern, ...tzen, ein schönes Ansehen geben, ...stem, Plin.: consilium, Plaut.: leges, ...: aliquem doctrinis, Cic.: vir omni ...ta — excultus atque expolitus, Cic.: ...lla expolitissima, Scip. ap. Gell.: daher ...chminken, Terent.

Expŏlītio, ōnis, f. (expolio), Po...rung, Ausputzung, Schmückung, ...erfeinerung, Vitruv. u. Cic.

Ex-pōno, sui, situm, 3. 1) aus...zen, z. E. ein Kind, das man nicht ...ziehen will, Plaut.: Truppen aus den ...chiffen ans Land, Caes.: oder etwas ...fentlich zur Schau, vasa, Cic.: daher ... wegschaffen, wegstoßen, aliquem ...bito, Plaut.: tropisch, nomen dei, ...ctant., entehren. b) auswerfen, ans ...and werfen, os Orphei, Ovid. 2) ...ssetzen, Preis geben, unterwerfen, ...ovincias barbaris nationibus, Tacit.: ...cus expositus solibus, Plin.: ad omnium ...nvicia expositus, Sueton. 3) aus...zen, i. e. aufstellen, öffentlich dar...gen, vor Augen legen, praemia ali...i, Cic.: vitam suam ad imitandum, ...c.: factum, Cic., zur Nachahmung ...fstellen: daher mors exposita, i. e. be...rstehend, Cic.: Sunion expositum, ...vid., i. e. hervorragend. 4) durch ...orte aus einander setzen, erzählen, ...lären, darthun, vortragen, be...reiben, abhandeln, narrationem, vi...m alicujus, Cic.: mores Grajorum, Nep.: mandata in senatu, Cic.: de re, Cic. u. Nep.: auch seq. Accus. c. Inf., expone igitur, animos remanere post mortem, Cic. 5) öffnen: daher expositum limen, offen, Stat.: daher expositus, a, um, Jedermann willfahrend, gefällig, leutselig, mores, Stat.: homo, Plin. Ep. 6) gemein machen: daher expositus, a, um, gemein, Juvenal.

Expŏpŭlātio, ōnis, f. (expopulor), Beraubung, Plünderung, Colum.

Expŏrgo st. exporrigo, s. Exporrigo.

Exporrectus, a, um, s. Exporrigo.

Ex-porrigo, exi, ectum, 3. aus strecken, ausdehnen, Plaut. u. Plin.: daher a) ausbreiten, ausdehnen, Plin. b) entrunzeln, exporge (st. exporrige) frontem, Terent., sey freundlich.

Exportātio, ōnis, f. (exporto), 1) Ausfuhr, Cic. 2) Exilium, Senec.

Ex-porto, avi, atum, are, 1) heraus tragen, Cic. 2) heraus schaffen, führen oder bringen, oder wohl hinbringen oder führen, aurum ex provinciis Hierosolyma, Cic.: res, quae exportantur, ausgeführt werden, Cic.

Ex-posco, pŏposci, 3. 1) etwas von einem verlangen, besonders bittweise, misericordiam, Cic.: victoriam a diis, Caes.: pacem precibus, Liv., i. e. darum bitten: aliquem precibus, bitten, Liv.: aliquem aliquid, Liv.: auch seq. Infin., Virg. 2) sich ausliefern lassen, sich ausbitten, abfordern, Nep. u. Liv.

Expŏsite, Adv., klar, deutlich, Gell.

Expŏsiticius (—tius), a, um (expono), ausgesetzt, puella, Plaut.

Expŏsitio, ōnis, f. (expono), 1) Aussetzung, infantis, Justin. 2) Darlegung, Voraugenlegung, Erklärung, Deutlichmachung, Erzählung, Bekanntmachung, Cic.: daher Erzählung, Quintil.

Expŏsitiuncŭla, ae, f. Dimin. v. expositio, Hieron.

Expŏsitor, ōris, m. (expono), Ausleger, Jul. Firm.

Expŏsitus, a, um, s. Expono.

Expostŭlātio, ōnis, f. (expostulo), 1) Forderung, Liv. 35, 17. Ed. Drak. 2) Beschwerde über Jemanden, Cic.

Expostŭlātus, us, m. i. q. expostulatio, Beschwerde, Symm.

Ex-postŭlo, avi, atum, are, 1) fordern, aliquid ab aliquo, Cic.: auch seq. ut, Tacit.: seq. ne, Plin. Paneg.: seq. Accus. et Infin., Tacit.: daher heraus fordern, i. e. verlangen, daß einer ausgeliefert werde, Tacit. 2) sich

sich beschweren, Beschwerde führen, sich zanken, cum (den) aliquo de rei Cic.: cum aliquo injuriam, st. de injuria, Terent.: auch aliquam (st. de aliquo) cum aliquo, Cic.

Expotus, a, um, i. q. epotus, Plaut.

Expresse, Adv. 1) ausgedrückt, expressius, Scrib. Larg. 2) mit Worten gehörig ausgedrückt, passend, schicklich, Plin. Ep.: daher 3) deutlich, Auct. ad Her.: expressius, Colum.

Expressim, i. q. expresse, Pandect.

Expressio, ōnis, f. (exprimo), 1) das Auspressen, Ausdrücken, Vitruv. 2) das Drücken in die Höhe, Druckwerk, ib. 3) Hervorragung, der hervorragende Theil, ib.

Expressor, ōris, m. (exprimo), Ausdrücker, Auspresser, Hervorbringer, veritatis, Tertull.

Expressus, a, um, s. Exprimo.

Expressus, us, m. (exprimo), Druck in die Höhe, Vitruv.

Exprētus, a, um, i. q. spretus, Plaut.: folglich st. exspretus, von exsperno.

Exprīmo, essi, essum, 3. (ex u. premo), 1) ausdrücken, auspressen, oleum amygdalis, Plin.: succum e semine, ib.: lacrymulam, Terent.: spiritum, Tacit., den Athem gleichsam mit Gewalt aus dem Leibe herausdrücken: auch ausdrücken, i. e. durch Drücken die Feuchtigkeit entziehen, spongiam, Cels.: oleam, Plin.: nasum, Martial., i. e. schneuzen: auch abdrücken, durch Drücken wegschaffen, tuberculum, Plin. 2) tropisch, erpressen, erzwingen, abzwingen, abnöthigen, numos ab aliquo blanditiis, Cic.: pecuniam alicui, Sueton.: vocem, Caes.: laetitiam, Hirt.: risum, Plin. Ep.: confessionem alicui, Liv.: coronam, Nep.: auch absolute, es erzwingen, dahin bringen, expressi, ut negaret, Cic.: auch zu erzwingen suchen, fordern, behaupten, cur tu in judicio exprimis, quod non fit in campo? Cic. 3) ausdrücken, i. e. durchs Eindrücken etwas sichtbar machen; daher expressus, a, um, ausgedrückt, sichtbar, deutlich, vestigia, effigies, Cic.: expressior, Cic.: besonders a) ausdrücken, in Wachs, Metall, durch Farbe rc. i. e. abbilden, expressa imago in cera, Plaut.: simulacra ex auro, Curt.: figuras, Ovid.: daher vestis exprimens singulos artus, Tacit.: infans omnibus membris expressus, Quintil., i. e. an allen Gliedern ausgebildet. b) durch Worte ausdrücken, abbilden, beschreiben, schildern, mores alicujus oratione, Cic.: corporis formam verbis, Auct. ad Her. c) durch Nachahmung ausdrücken, nachahmen, vitam et consuetudinem alicujus, Cic. d) durch die Stimme oder Aussprache ausdrücken, i. e. aussprechen, verba, Cic.: orationem, Cic., i. e. halten: daher expressus, a, um, deutlich ausgedrückt, deutlich, verba, ferr.: Quintil.: aber literae expressae, Cic. Off. 1, 37, sind zu deutlich, mit affectirter Deutlichkeit ausgesprochene Buchstaben, wo vielleicht nimis expressae zu lesen. e) ausdrücken, i. e. deutlich anzeigen, durch Worte bestimmen, haec verba non satis exprimunt fideicommissum, Pandect. f) übersetzen, verbum e verbo, Cic. 4) aufwärts drücken, in die Höhe drücken, in die Höhe bringen, aquam, Vitruv.: auch in die Höhe bringen, erhöhen, aggere exprimit turres, Caes.

Exprŏbrātio, ōnis, f. (exprobro), Vorrückung, Vorwerfung, Terent.: auch alicui alicujus rei, Liv.

Exprŏbrātor, ōris, m. (exprobro), Vorwerfer, Vorrücker, Senec.

Exprŏbrātrix, īcis, f. (exprobrator), Vorwerferinn, Vorrückerinn, Senec.

Exprŏbro, avi, atum, are (ex u. probrum), vorrücken, vorwerfen, alicui aliquid, Cic., oder de aliquo re, Nep.: auch seq. Accus. et Infin., Liv.

Exprŏmissor, ōris, m. (expromitto), der etwas für sich oder einen andern zusagt, Pandect.

Ex-prōmitto, īsi, issum, 3. etwas zusagen, für sich oder einen andern, Varr.

Ex-prōmo, msi, mtum, 3. 1) hervor nehmen, hervor bringen, convivia, Plaut.: cibos, Plin.: voces, Virg.: vinum in urceum, eingießen, Plaut. 2) hervor bringen, an den Tag bringen, zeigen, an den Tag legen, äußern, odium, Cic.: crudelitatem, Cic. Mil. 13; vim eloquentiae, Cic. 3) hervor bringen, heraus sagen, entdecken, occulta, Terent.: expromere, quid dici possit, Cic.: so auch crudelitatem, Cic. Dom. 23, i. e. ausführen, erzählen. Particip. expromtus, a, um, bereit und fertig, bey der Hand, memoria, Terent.

Expromtus, a, um, s. Expromo.

Expŭdōrātus, a, um (Particip. von expudoro), schamlos, frons, Petron.

Expugnābilis, e (expugno), überwindlich, bezwinglich, urbs, Liv.

Expugnātio, ōnis, f. (expugno), Eroberung, Caes. u. Cic.

Expugnātor, ōris, m. (expugno), Überwinder, Eroberer, urbis, Cic.: tropisch, pudicitiae, Ehrenschänder, Cic.

Expugnātōrius, a, um (expugnator), erobernd, Tertull.

Expugnax, ācis (expugno), bezwingend, expugnacior herba, Ovid., wirksamer auf das Herz.

Ex-pugno, avi, atum, are, 1) im Kampfe bezwingen, erobern, einnehmen, urbes, Caes.: naves, Caes.: Jona, Nep.: hostes, Liv.: urbem obsidione, Caes., i. e. durch Blokade: trotzisch, animum, Cic.: fames obsessos expugnavit, Liv. 2) bezwingen, i. e. mit Gewalt endlich nehmen, entreissen, decus muliebre, Liv.: regnum, Liv.: quaestiones, hintertreiben, Liv. 3) etwas erzwingen, erfechten, endlich erhalten, legationem, Cic.: auch sq. ut, es endlich dahin bringen, es erhalten, daß rc., expugnatum est, ut et., Liv.: daher zu Ende bringen, coepta, Ovid. 4) bestürmen, attakiren, angreifen, furentem, Stat. Not. expugnassere statt expugnaturum esse, Plaut.

Expulsim, Adv. (expello), heraus treibend oder schlagend, Varr.

Expulsio, ōnis, f. (expello), Herausstoßung, Vertreibung, Cic.

Expulso, are (Frequ. von expello), 1) heraus treiben, Martial. 2) bezwingen, erobern, Ammian.

Expulsor, ōris, m. (expello), Heraustreiber, Vertreiber, Cic.

Expulsus, a, um, s. Expello.

Expultrix, īcis, f. (expello), Vertreiberinn, Cic.

Ex-pūmĭco, are, mit Bimsstein reiben, tropisch, st. purgo, Tertull.

Expūmo, s. Exspumo.

Expunctĭo, ōnis, f. (expungo), Verrichtung, Leistung, operae, Tertull.

Expunctor, ōris, m. (expungo), Ausstreicher, Tilger, Tertull.

Ex-pungo, unxi, unctum, 3. ausstechen, z. E. Buchstaben in der wächsernen Schreibtafel: daher 1) ausstreichen, nomen, Plaut.: daher a) abdanken, des Dienstes entlassen, manipulum, Plaut. b) wegtreiben, wegschaffen, pupillum, Pers. 2) rechnen, herrechnen, sidera ad nomen, Plin. 2, 26. ed. Hard.: daher vergelten, munus munere, Senec.: auch durchgehen, durchsehen, untersuchen, decurias, Sueton. 3) anmerken, aufzeichnen, milites, Tertull. 4) verrichten, vollziehen, zu Stande bringen, machen, Tertull.: actiones expunctae, Pandect. 5) feyern, Tertull.

Expuo, s. Exspuo.

Expurgātĭo, ōnis, f. (expurgo), 1) Reinigung. 2) Rechtfertigung, Entschuldigung, expurgationem habere, i. e. in Bereitschaft haben, Plaut.: auch vorbringen, oder sich rechtfertigen, entschuldigen, Plaut.

Ex-purgo, avi, atum, are, 1) reinigen, säubern, ulcera, Plin.: sermonem, Cic. 2) rechtfertigen, entschuldigen, se alicui, Plaut.: aliquid, Gell.

Ex-pūtesco, ere, verfaulen, Plaut.

Ex-pŭto, avi, atum, are, 1) beschneiden, z. E. Weinstöcke rc., Colum.: auch behauen, zuhauen, palos, Colum. 2) überdenken, untersuchen, Plaut. 3) ergründen, einsehen, Planc. in Cic. Epist.

Ex-quaero, sivi, situm, 3. i. q. exquiro, Plaut.

Exquĭliae, arum, einer von den sieben Bergen Roms, Liv.: auch vermuthlich eine Gegend dabey, z. E. Exquilias augere, Liv.: daher kommen drey Adject., die einerley bedeuten, 1) Exquiliārius, a, um, dahin gehörig, collis, Liv., i. e. der Berg Exquiliae. 2) Exquilinus, a, um, z. E. porta, Liv. u. Cic. 3) Exquilius, a, um, z. E. mons, Ovid. Not. Man schreibt auch Esquil. u. Aesq.

Exquīro, sivi, situm, 3. (ex u. quaero), 1) forschen nach etwas: daher a) sich erkundigen, fragen, aliquid ab oder ex aliquo, Cic.: auch aliquem st. ab aliquo, Plaut.: auch peinlich (i. e. auf der Tortur) fragen, Terent.: de (st. ab) aliquo, Sueton. b) erforschen, untersuchen, veritatem, causas, Cic.: facta alicujus ad antiquae religionis rationem, Cic.: daher exquisitum, die Untersuchung, Cic. 2) fordern, verlangen, haec non nimis exquiro a Graecis, Cic. 3) aussuchen, honores singulares alicui, Cic.: exquisitus, a, um, ausgesucht, vorzüglich, Cic.: exquisitius dicendi genus, Cic.: exquisitissimis verbis laudare, Cic.

Exquisite, Adv., genau, sorgfältig, vorzüglich, Cic.: exquisitius, Cic.: exquisitissime, Gell.

Exquisitim, i. q. exquisite, Varr.

Exquisitio, ōnis, f. (exquiro), Untersuchung, Erforschung, Cod. Just.

Exquisitus, a, um, s. Exquiro.

Exrādico, are, st. eradico, Varr.

Ex-săcrĭfico, are, opfern, Cic. e poeta.

Ex-saevĭo, ire, auswüthen, austoben, Liv.

Exsanguĭnātus, a, um (Particip. v. exsanguino, are), blutlos, verblutet, Vitruv.

Ex-sanguis, e, blutlos, ohne Blut, animantes, Lucret.: umbrae, Virg.: daher

daher tropisch, a) erblasset, todt, Cic. b) blaß, z. E. vor Schrecken, Wuth ꝛc., Cic.: auch überhaupt blaß, herbae, Ovid.: cuminum, Horat., i. e. blaß machend. c) kraftlos, oratio, Auct. ad Her.: homines, Cic.

Exsanio, are (ex u. sanies), den Eiter heraus ziehen, Cels.: auch des Saftes berauben, baccam, Colum.: daher überhaupt heraus ziehen, benehmen, amaritudinem, ib.

Ex-sarcio, fi, tum, 4. ausbessern, ausflicken: daher wieder ersetzen, erstatten, aliquid aliis rebus, Q. Cic.

Ex-satio, avi, atum, are, sättigen, Liv.

Ex-saturo, avi, atum, are, sättigen, Cic.

Ex-scalpo, psi, ptum, 3. ausgraben, aushöhlen, terram, Varr.

Exscendo, ere, st. escendo, Liv. 29, 11. in einigen alten Edd.

Exscensio, onis, f. (exscendo), das Aussteigen, z. E. aus dem Schiffe, Landung, Liv.

Ex-scindo, idi, issum, 3. 1) aushauen, rupes, Stat. 2) einhauen, zerhauen, portas, Caes. B. G. 5, 50. Ed. Cell.: aber Ed. Oudend. hat excidere: daher zerstören, ausrotten, zu Grunde richten, verderben, Virg. und Tacit.

Exscreabilis, e (exscreo), was durch Räuspern ausgespien werden kann, Plin.

Exscreatio, onis, f. (exscreo), das Ausräuspern, Plin.

Exscreatus, us, m. i. q. exscreatio, Coel. Aur.

Ex-screo, avi, atum, are, mit Räuspern oder Husten ausspeien, ausräuspern, Cels. u. Ovid.

Ex-scribo, psi, ptum, 3. 1) aus- oder abschreiben, Cic. u. Varr. 2) abzeichnen, abcopiren, abmalen, imagines, Plin. Ep.: tropisch, aliquem similitudine, Plin. Ep., i. e. ähnlich seyn. 3) ausschreiben, verzeichnen, Plaut. u. Colum.

Exscriptus, a, um, s. Exscribo.

Ex-sculpo, psi, ptum, 3. 1) heraus stechen, graben oder kratzen, versus, Nep. 2) mit Mühe heraus bringen, heraus pressen, verum ex aliquo, Terent. 3) durch Graben oder Schnitzen bilden, ausschnitzen, Cic.

Ex-seco, cui u. cavi, ctum, 1. 1) heraus schneiden, ausschneiden, abschneiden, linguam, Cic.: fundum armarii, Cic.: tropisch, nervos reip., Cic. 2) castriren, entmannen, mares, Martial.: exsectus, a, um, entmannt, Hirt.

Exsecrabilis, e (exsecror), verfluchenswerth, abscheulich, odium, Liv. nihil exsecrabilius, Plin. — Davon

Exsecrabilitas, atis, f. Abscheulichkeit, Apul.

Exsecrabiliter, Adv., abscheulich: exsecrabilius, Augustin.

Exsecramentum, i, n. (exsecror), i. q. exsecratio, Tertull.

Exsecratio, onis, f. (exsecror), 1) mit Flüchen oder Verwünschungen verbundne Betheurung oder Schwur, Cic. 2) Verwünschung, Fluchen, Fluch, Cic.

Exsecrator, oris, m. (exsecror), Verwünscher, Verflucher, Tertull.

Exsecror, atus sum, ari (ex u. sacro), 1) etwas Böses wünschen, ut execratur, ut pereat, Cic. 2) verwünschen, verfluchen, fluchen, aliquem, Cic.: aliquid, Sallust.: auch ohne Accus., Cic.: in aliquem, Liv. 3) sich verschwören durch gewisse Verwünschungen, die den treffen sollen, der den Eid nicht erfüllt, civitas exsecrata, Hor. Not. exsecratus, a, um, passive, a) verwünscht, verflucht, Cato. b) verflucht, verwünscht, abscheulich, Cic. exsecratissima auguria, Plin.

Exsectio, onis, f. (exseco), das Ausschneiden, Ausschneiden, Abschneiden, Cic.

Exsector, oris, m. (exseco), Ausschneider, Abschneider, Apul.

Exsectus, a, um, s. Exseco.

Exsecutio, onis, f. (exsequor), 1) Ausführung, a) eines Geschäfts, i. e. Vollziehung, Tacit. b) eines Vortrags, einer Materie, Senec.: sententiae, Plin. Ep., i. e. Ausführung, weitere Erklärung, Fortsetzung. 2) Rächung, z. E. gerichtliche, i. e. Verklagung, Pandect.

Exsecutor, oris, m. (exsequor), 1) Vollzieher, Ausführer, Vellej. 2) Rächer, Bestrafer, Stat.

Exsecutus, a, um, s. Exsequor.

Ex-sensus, a, um, empfindungslos, sinnlos, dumm, Naev. ap. Gell.

Exsequiae, arum, f. (exsequor), Leichenbegängniß, feyerliche Beerdigung, Leichenzug, Cic.: exsequias ire, zur Leiche gehen, Terent.: justa exsequiarum, Cic.; Leichenceremonien. — Davon

Exsequialis, e, das Leichenbegängniß oder die Leiche betreffend, carmen, Ovid., Leichenlied.

Exsequior, ari (exsequiae), Leichenbegängniß halten, beerdigen, Varr.

Ex-sĕquor, cutus (quutus) sum, 3. 1) folgen, fugam alicujus, Cic.: sectam alicujus, Catull.: aeternitatem, Cic., folgen, zum Muster nehmen: daher a) folgen oder begleiten, funus, Varr.: aliquem laude et laetitia, Cic. ex Eurip. b) verfolgen, aliquem ferro et igni, Liv.: tropisch, zu erhalten suchen, behaupten, jus suum, Caes. c) rächen, strafen, jura violata, dolorem, Liv.: delicta, Sueton. 2) fortsetzen, ausführen, fortfahren in etwas, aliquid usque ad extremum, Cic.: incepta, Liv.: auch seq. Infin., Plaut.: auch seq. Ablat. Gerund., z. E. quaerendo, Liv., fortfahren zu fragen: daher vollziehen, thun, verrichten, imperium, Terent.: mandata, Cic.: scelus, Curt.: sermonem, Plaut., i. e. Gespräche halten. 3) etwas mit Worten ausführen oder durchgehen, erzählen, beschreiben, sagen, aliquid, Cic. u. Liv.: numerum, Liv., zählen. 4) ertragen, erdulden, egestatem, Plaut. Not. a) Particip., exsequens steht auch adject.: aber exsequentissimus memoriarum, Gell., i. e. (vielleicht) nachforschend, eifrig darin. b) exsecutus, a, um, passive, Justin. 3.

Ex-sĕro, rŭi, rtum, 3. 1) heraus oder hervor strecken, heraus, hervor thun, linguam, Liv.: caput ponto, Ovid.: radicem, Colum., heraus reißen: vincula, Colum., los machen, weg machen: dentes exserti, hervorragende Zähne, Plin.: daher a) entblößen, mammam, Virg. b) heraus sagen, secreta mentis ore, Senec. c) zeigen, narratio exserit, Phaedr.: principem, Sueton., i. e. sich zeigen als ꝛc. 2) heraus nehmen, jus, Plin. Ep., sich ein Recht heraus nehmen, gebrauchen. 3) erheben, in die Höhe heben, caput altius, Ovid. Not. Particip. exsertus, adject., offenbar, sichtbar, exserior, Pacat.

Exserte, Adv., sichtbar, deutlich, nur, clamitare, Apul.: exsertissime, i. e. aufs genaueste, Spart.

Exserto, are, i. q. exsero, Virg.

Exsertus, a, um, s. Exsero.

Ex-sibĭlo, avi, atum, are, 1) durch Zischen fortjagen, auszischen, Cic. 2) zischen oder zischend hervor bringen, hervor zischen, dirum quiddam, Senec.

Ex-siccesco, ĕre, austrocknen, trocken werden, Vitruv.

Ex-sicco, avi, atum, are, austrocknen, trocken machen, sulcos, Plin.: arbores, Cic.: daher a) tropisch, exsiccatum genus orationis, Cic., i. e. nicht mit vielem Schmucke versehen. b) austrinken, lagenas, Q. Cic. in Cic. Ep.: vina, Horat. c) ebrietatem, dämpfen, vermindern, Senec.

Exsĭco, are, st. Exseco, Plaut.

Ex-signo, avi, atum, are, auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, Liv.

Exsĭlĭo, ilui (ilii), ultum, 4. (ex u. salio), 1) heraus oder hervor springen, e cunis, Plaut.: ad aliquem, Terent.: principes exsiluerunt, i. e. celeriter abierunt, Cic.: oculi, Ovid., i. e. heraus treten: foras, Plaut.: in siccum, Virg. 2) in die Höhe springen, aufspringen, de sella, Cic.: stratis, Ovid.: tropisch, gaudio, Cic., vor Freude springen: arundo (i. e. sagitta) in coelum exsilit, Senec., i. e. fliegt: equi exsiluistis, Ovid., i. e. wurdet in den Himmel versetzt.

Exsĭlĭum, i, n. (ex u. solum), der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, er sey freywillig, oder einem als Strafe zuerkannt; daher Verbannung, Landesverweisung, Exsilium, aliquem exsilio afficere, oder mulctare, Cic.: in exilium ire, oder pergere, Cic., ins Exilium gehen: in exsilium ejicere, oder pellere, Cic., oder expellere, Nep., oder agere, Liv.: auch steht exsilia f. exsules, Tacit. Hist. 1, 2. per metonymiam.

Exsincērātus, a, um (Particip. v. * exsincero), der Aechtheit beraubt, tergum, Plaut., i. e. zerprügelt, geprügelt.

Ex-sinŭo, avi, atum, are, entfalten, von einander machen, ausbreiten, amictus, Auson.

Ex-sisto, stiti (titi), 3. eigentlich, heraus oder hervortreten lassen: daher, sc. se, 1) heraus oder hervor kommen, zum Vorschein kommen, spelunca, aus der Höhle, Cic.: ab inferis, Cic.: e latebris, Liv.: in auras, Lucret.: daher a) entstehen, herkommen, ex luxuria exsistit avaritia, Cic.: exsistit hoc loco quaestio, Cic. b) woraus folgern, ex quo exsistit, ut de nihilo quidpiam fiat, Cic. 2) sich zeigen, sichtbar werden, talem exsistere eloquentiam, Cic.: terror, Cic.: timeo, ne exsistam crudelior, Cic.: cujus adjutor exstitissem, Cic.: victor exstitit, Cic. 3) werden, huic causae patronus exstiti, Cic. 4) auch läßt es sich nicht selten durch seyn übersetzen, jedoch insgemein mit dem Begriffe des Werdens oder der Sichtbarkeit und Thätigkeit.

Exsŏlesco, ĕre, entwohnen, Tertull.

Exsŏlūtĭo, ōnis, f. (exsolvo), Bezahlung, Pandect.

Exsŏlūtus, a, um, s. Exsolvo.

Ex-solvo, olvi, olūtum, 3. 1) aus einander lösen, auflösen, restim, Plaut.: ignis

daher tropisch, a) erblasset, todt, Cic. b) blaß, z. E. vor Schrecken, Wuth ꝛc., Cic.: auch überhaupt blaß, herbae, Ovid.: cuminum, Horat., i. e. blaß machend. c) kraftlos, oratio, Auct. ad Her.: homines, Cic.

Exsānĭo, are (ex u. sanies), den Eiter heraus ziehen, Cels.: auch des Saftes berauben, baccam, Colum.: daher überhaupt heraus ziehen, benehmen, amaritudinem, ib.

Ex-sarcĭo, si, tum, 4. ausbessern, ausflicken: daher wieder ersetzen, erstatten, aliquid aliis rebus, Q. Cic.

Ex-sătĭo, avi, atum, are, sättigen, Liv.

Ex-sătŭro, avi, atum, are, sättigen, Cic.

Ex-scalpo, psi, ptum, 3. ausgraben, aushöhlen, terram, Varr.

Exscendo, ĕre, st. escendo, Liv. 29, 11. in einigen alten Edd.

Exscensĭo, ōnis, f. (exscendo), das Aussteigen, z. E. aus dem Schiffe, Landung, Liv.

Ex-scindo, idi, issum, 3. 1) aushauen, rupes, Stat. 2) einhauen, zerhauen, portas, Caes. B. G. 5, 50. Ed. Cell.: aber Ed. Oudend. hat excidere: daher zerstören, ausrotten, zu Grunde richten, verderben, Virg. und Tacit.

Exscrĕābĭlis, e (exscreo), was durch Räuspern ausgespien werden kann, Plin.

Exscrĕātĭo, ōnis, f. (exscreo), das Ausräuspern, Plin.

Exscrĕātus, us, m. i. q. exscreatio, Coel. Aur.

Ex-scrĕo, avi, atum, are, mit Räuspern oder Husten ausspeien, ausräuspern, Cels. u. Ovid.

Ex-scrībo, psi, ptum, 3. 1) aus- oder abschreiben, Cic. u. Varr. 2) abzeichnen, abcopiren, abmalen, imagines, Plin. Ep.: tropisch, aliquem similitudine, Plin. Ep., i. e. ähnlich seyn. 3) aufschreiben, verzeichnen, Plaut. u. Colum.

Exscriptus, a, um, s. Exscribo.

Ex-sculpo, psi, ptum, 3. 1) heraus stechen, graben oder kratzen, versus, Nep. 2) mit Mühe heraus bringen, heraus pressen, verum ex aliquo, Terent. 3) durch Graben oder Schnitzen bilden, ausschnitzen, Cic.

Ex-sĕco, cui u. cavi, ctum, 1. 1) heraus schneiden, ausschneiden, abschneiden, linguam, Cic.: fundum armarii, Cic.: tropisch, nervos reip., Cic. 2) castriren, entmannen, mares, Martial.: exsectus, a, um, entmannt, Hirt.

Exsĕcrābĭlis, e (exsecror), verfluchenswerth, abscheulich, odium, Liv. nihil exsecrabilius, Plin. — Davon

Exsĕcrābĭlĭtas, ātis, f. Abscheulichkeit, Apul.

Exsĕcrābĭlĭter, Adv., abscheulich: exsecrabilius, Augustin.

Exsĕcrāmentum, i, n. (exsecror), i. q. exsecratio, Tertull.

Exsĕcrātĭo, ōnis, f. (exsecror), 1) mit Flüchen oder Verwünschungen verbundne Betheurung oder Schwur, Cic. 2) Verwünschung, Fluchen, Fluch, Cic.

Exsĕcrātor, ōris, m. (exsecror), Verwünscher, Verflucher, Tertull.

Exsĕcror, atus sum, ari (ex u. sacro), 1) etwas Böses wünschen, exsecratur, ut pereat, Cic. 2) verwünschen, verfluchen, fluchen, aliquem, Cic.: aliquid, Sallust.: auch ohne Accus., Cic.: in aliquem, Liv. 3) sich verschwören durch gewisse Verwünschungen, die den treffen sollen, der den Eid nicht erfüllt, civitas exsecrata, Horat. Not. exsecratus, a, um, passive, a) verwünscht, verflucht, Cato. b) verflucht, verwünscht, abscheulich, Cic. exsecratissima auguria, Plin.

Exsectĭo, ōnis, f. (exseco), das Herausschneiden, Ausschneiden, Abschneiden, Cic.

Exsector, ōris, m. (exseco), Ausschneider, Abschneider, Apul.

Exsectus, a, um, s. Exseco.

Exsĕcūtĭo, ōnis, f. (exsequor), 1) Ausführung, a) eines Geschäfts, i. e. Vollziehung, Tacit. b) eines Vortrags, einer Materie, Senec.: sententiae, Plin. Ep., i. e. Ausführung, weitere Erklärung, Fortsetzung. 2) Rächung, z. E. gerichtliche, i. e. Verklagung, Pandect.

Exsĕcūtor, ōris, m. (exsequor), 1) Vollzieher, Ausführer, Vellej. 2) Rächer, Bestrafer, Stat.

Exsĕcūtus, a, um, s. Exsequor.

Ex-sensus, a, um, empfindungslos, sinnlos, dumm, Naev. ap. Gell.

Exsĕquĭae, arum, f. (exsequor), Leichenbegängniß, feyerliche Beerdigung, Leichenzug, Cic.: exsequias ire, zur Leiche gehen, Terent.: justa exsequiarum, Cic.; Leichenceremonien. — Davon

Exsĕquĭālis, e, das Leichenbegängniß oder die Leiche betreffend, carmen, Ovid., Leichenlied.

Exsĕquĭor, ari (exsequiae), Leichenbegängniß halten, beerdigen, Varr.

Ex-sĕquor, cutus (quutus) sum, 3. 1) folgen, fugam alicujus, Cic.: sectam alicujus, Catull.: aeternitatem, Cic., folgen, zum Muster nehmen: daher a) folgen oder begleiten, funus, Varr.: aliquem laude et laetitia, Cic. ex Eurip. b) verfolgen, aliquem ferro et igni, Liv.: tropisch, zu erhalten suchen, behaupten, jus suum, Caes. c) rächen, strafen, jura violata, dolorem, Liv.: delicta, Sueton. 2) fortsetzen, ausführen, fortfahren in etwas, aliquid usque ad extremum, Cic.: incepta, Liv.: auch seq. Infin., Plaut.: auch seq. Ablat. Gerund., z. E. quaerendo, Liv., fortfahren zu fragen: daher vollziehen, thun, verrichten, imperium, Terent.: mandata, Cic.: scelus, Curt.: sermonem, Plaut., i. e. Gespräche halten. 3) etwas mit Worten ausführen oder durchgehen, erzählen, beschreiben, sagen, aliquid, Cic. u. Liv.: numerum, Liv., zählen. 4) ertragen, erdulden, egestatem, Plaut. Not. a) Particip. exsequens steht auch adject.: daher exsequentissimus memoriarum, Gell., i. e. (vielleicht) nachforschend, eifrig darin. b) exsecutus, a, um, passive, Justin. …, 3.

Ex-sĕro, rui, rtum, 3. 1) heraus oder hervor strecken, heraus, hervor thun, linguam, Liv.: caput ponto, Ovid.: radicem, Colum., heraus treiben: vincula, Colum., los machen, weg machen: dentes exserti, hervorragende Zähne, Plin.: daher a) entblößen, mammam, Virg. b) heraus sagen, secreta mentis ore, Senec. c) zeigen, narratio exserit, Phaedr.: principem, Sueton., i. e. sich zeigen als rc. 2) heraus nehmen, jus, Plin. Ep., sich ein Recht heraus nehmen, gebrauchen. 3) erheben, in die Höhe heben, caput altius, Ovid. Not. Particip. exsertus, adject., offenbar, sichtbar, exsertior, Pacat.

Exserte, Adv., sichtbar, deutlich, …tur, clamitare, Apul.: exsertissime, i. e. aufs genaueste, Spart.

Exserto, are, i. q. exsero, Virg.

Exsertus, a, um, s. Exsero.

Ex-sibĭlo, avi, atum, are, 1) durch zischen fortjagen, auszischen, Cic. 2) zischen oder zischend hervor bringen, hervor zischen, dirum quiddam, Senec.

Ex-siccesco, ĕre, austrocknen, trokken werden, Vitruv.

Ex-sicco, avi, atum, are, austrocknen, trocken machen, sulcos, Plin.: arbores, Cic.: daher a) tropisch, exsiccatum genus orationis, Cic., i. e. nicht mit vielem Schmucke versehen. b) austrinken, lagenas, Q. Cic. in Cic. Ep.: vina, Horat. c) ebrietatem, dämpfen, vermindern, Senec.

Exsīco, are, st. Exseco, Plaut.

Ex-signo, avi, atum, are, auszeichnen, aufzeichnen, aufschreiben, Liv.

Exsĭlio, ilui (ilii), ultum, 4. (ex u. salio), 1) heraus oder hervor springen, e cunis, Plaut.: ad aliquem, Terent.: principes exsiluerunt, i. e. celeriter abierunt, Cic.: oculi, Ovid., i. e. heraus treten: foras, Plaut.: in siccum, Virg. 2) in die Höhe springen, aufspringen, de sella, Cic.: stratis, Ovid.: tropisch, gaudio, Cic., vor Freude springen: arundo (i. e. sagitta) in coelum exsilit, Senec., i. e. fliegt: equi exsiluistis, Ovid., i. e. wurdet in den Himmel versetzt.

Exsĭlium, i, n. (ex u. solum), der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, er sey freywillig, oder einem als Strafe zuerkannt; daher Verbannung, Landesverweisung, Exilium, aliquem exsilio adficere, oder mulctare, Cic.: in exilium ire, oder pergere, Cic., ins Exilium gehen: in exsilium ejicere, oder pellere, Cic., oder expellere, Nep., oder agere, Liv.: auch steht exsilia f. exsules, Tacit. Hist. 1, 2. per metonymiam.

Exsincĕrātus, a, um (Particip. v. * exsincero), der Aechtheit beraubt, tergum, Plaut., i. e. zerprügelt, geprügelt.

Ex-sĭnŭo, avi, atum, are, entfalten, von einander machen, ausbreiten, amictus, Auson.

Ex-sisto, stiti (titi), 3. eigentlich, heraus oder hervortreten lassen: daher, sc. se, 1) heraus oder hervor kommen, zum Vorschein kommen, spelunca, aus der Höhle, Cic.: ab inferis, Cic.: e latebris, Liv.: in auras, Lucret.: daher a) entstehen, herkommen, ex luxuria exsistit avaritia, Cic.: exsistit hoc loco quaestio, Cic. b) woraus folgern, ex quo exsistit, ut de nihilo quidpiam fiat, Cic. 2) sich zeigen, sichtbar werden, talem exsistere eloquentiam, Cic.: terror, Cic.: timeo, ne exsistam crudelior, Cic.: cujus adjutor exstitissem, Cic.: victor exstitit, Cic. 3) werden, huic causae patronus exstiti, Cic. 4) auch läßt es sich nicht selten durch seyn übersetzen, jedoch insgemein mit dem Begriffe des Werdens oder der Sichtbarkeit und Thätigkeit.

Exsŏlesco, ĕre, entwohnen, Tertull.

Exsŏlūtio, ōnis, f. (exsolvo), Bezahlung, Pandect.

Exsŏlūtus, a, um, s. Exsolvo.

Ex-solvo, olvi, olutum, 3. 1) aus einander lösen, auflösen, restim, Plaut.: ignis

ignis exsolvit glaciem, i. e. schmilzt, Lucret.: [illegible], obsidium, Tacit., i. e. aufheben. 2) losmachen, befreyen, aliquem vinculis, Plaut.: se corpore, Virg.: se e nervis, Lucret.: tropisch, se occupationibus, Cic.: se suspicione, Terent.: aliquem poena, Tacit.: auch exsolvere rem, sich von einer Sache befreyen, i. E. metus, Lucan.: famem, Ovid.: fidem, Liv., i. e. sein Versprechen erfüllen: jusjurandum, Liv., i. e. halten, erfüllen. 3) auszahlen, bezahlen, aes alienum, Plin. Ep., oder nomina, Cic., i. e. Schulden: pecuniam alicui, Cic.: daher tropisch, pretia poenasque, Liv., i. e. austheilen; vota, Liv.: recte facti gratiam, Liv.: poenas morte, Tacit.: poenas male consultorum, Vellej., i. e. leiden: beneficia, Tacit., i. e. vergelten.

Exsomnis, e (ex u. somnus), schlaflos, wachend, wachsam, Virg. und Vellej.

Ex-sŏno, ui, itum, are, ertönen, erschallen, risu, cantibus, Petron.

Ex-sorbĕo, ui, 2. ausschlürfen, einsaugen sanguinem, Cic.: daher a) tropisch, einschlucken, in sich fressen, i. e. erdulden, difficultatem, Verdrießlichkeit, Cic. b) tropisch, einschlucken, verschlingen, i. e. an sich ziehen, wegnehmen, praedas, Cic.: auch aussaugen, entkräften, Juvenal.

Ex-sordesco, dui, 3. beschmuzt werden, verächtlich werden, Gell.

Ex-sors, tis, 1) das, um welches nicht geloofet wird, ohne Loos, ducunt exsortem (equum), Virg. 2) der nicht mit loofet oder gelooset hat, Virg.: daher 3) der an etwas nicht Theil hat, nicht theilhaftig, culpae, amicitiae, Liv.: auch seq. Dat., Sidon.

Ex-spătĭor, atus sum, ari, von der Laufbahn oder vom Wege abgehen, oder abschweifen, equi exspatiantur, Ovid.: daher tropisch, a) abschweifen, in seinem Vortrage, Quintil. b) austreten, von Flüssen, Ovid. c) sich ausbreiten, arbor, Plin.

Exspectābĭlis, e (exspecto), was zu erwarten ist oder war, Tacit.

Exspectātĭo, ōnis, f. (exspecto), 1) das Warten, die Erwartung, praeter exspectationem, Cic.: sum plenus exspectatione, Cic.: exspectationem facere, Cic.: adferre alicui, Cic.: movere, Cic.: decipere, Cic. Not. mit dem Genit., a) dessen, der wartet oder erwartet, hominum, Liv. b) der Sache oder Person, die erwartet wird, Cic. 2) begierige Erwartung, Begierde, Sehnsucht, Neugierde, Nep. u. Cic. Not. in exspectatione esse heißt erwartet werden, Cic., und [illegible], Plaut. [illegible] Cic. Ep. b) habere exspectationem, Erwartung erregen, Cic., und in Erwartung seyn, erwarten, neugierig seyn, Cic.

Exspectātor, ōris, m. (exspecto), [illegible] spectator, Paul. Nol. — Davon

Exspectātrix, icis, f. Erwarterinn, Tertull.

Ex-specto, avi, atum, are, hinaus oder hinauf sehen: daher 1) neugierig seyn, gern wissen wollen, Terent., [illegible] u. Caes. 2) warten, erwarten, [illegible] Cic.: aliquid ab aliquo, Cic.: auch [illegible] Accus., warten, sich gedulden, [illegible] hen, Cic., Caes., Liv. und Horat.: [illegible] sonders a) warten mit Sehnsucht, [illegible] nung rc., Terent. u. Cic. b) mit [illegible] erwarten, befürchten, dedecus, Cic. [illegible] warten oder erwarten, i. e. [illegible] hen, ut senectus exspectet, Horat. [illegible] warten auf etwas, i. e. [illegible] falcem, Virg. 5) warten, i. e. [illegible] lange aufhalten, die Zeit zubringen, [illegible] ziehen, Virg. 6) st. spectare, sehen, [illegible] spectatur equus, Stat. Particip. exspectatus, a, um, steht oft adject., [illegible] erwünscht, willkommen, Cic.: [illegible] ctatior, Plaut.: literae exspectatae [illegible] Cic.: daher exspectatum, Erwartung: ante exspectatum, Virg., i. e. [illegible] mans erwartete: dafür steht [illegible] maturius, Vellej. Not. te exspe[illegible] ejecisset foras, Terent., dessen [illegible] wartet, gewünscht hätte: ejicere f. [illegible] re, begraben.

Exspergo, si, sum, 3. (ex und spargo), 1) heraus springen, heraus [illegible] en, zerstreuen, Lucret. 2) [illegible] Virg.

Ex-sperno, s. Expreuus.

Exspersus, a, um, s. Exsperga.

Ex-spes, Adject., ohne Hoffnung, hoffnungslos, Horat.: auch seq. [illegible] vitae, Tacit.

Exspīrātĭo, ōnis, f. (exspiro), Ausdünstung, Cic.

Ex-spīro, avi, atum, are, 1) [illegible] a) heraus blasen, [illegible], ausdünsten, flammas pectore, Virg. [illegible] oder animam, Ovid., i. e. [illegible] rem de corpore, Lucret. b) [illegible] heraus stürzen, oder [illegible] stürzen, heraus [illegible], [illegible] hervor gehen lassen, [illegible] de pectore, Lucret. [illegible] intransit., a) [illegible] tropisch, [illegible], i. [illegible] aufhören, libertas [illegible] Paneg.: [illegible] verdunsten: [illegible] Ende gehen, [illegible] obligatio [illegible] sich heraus [illegible]

heraus stürzen, hervor kommen, vis ventorum exspirare cupiens, Ovid.: vermes, Lucret.: ignes, ibid.

Ex-splendeo, ui, 2. i. q. exsplendesco.

Ex-splendesco, dui, 3. 1) hervor leuchten, schimmern oder glänzen, Senec. 2) tropisch, hervor leuchten, i. e. sich vorzüglich zeigen, Nep. Att. 1: dotes animi exsplenduerunt, Suet. Tit. 3.

Exspoliatio, ōnis, f. (exspolio), Beraubung, Augustin.

Ex-spolio, avi, atum, are, berauben, aliquem re, Cic. u. Caes.: fana atque domos, Sallust.: se, Cic., sich berauben, i. e. sich entblößen, arm machen.

Exspuitio, ōnis, f. (exspuo), das Ausspeyen, sanguinis, Plin.

Ex-spumo, are, hervor schäumen, donec humor exspumet, Cels.

Ex-spuo, ui, (ūtum) ūtum, 3. 1) ausspeyen, a) ohne Casum, Varr. und Plin. b) mit dem Accusat., linguam, sanguinem, Plin. 2) von sich geben, lassen oder schaffen, sordes, Plin.: rorem (Purpurfarb), ib.: miseriam ex animo, Terent.: spiritum, Senec.: lacrymam, Plaut.

Exstantia, ae, f. (exsto), Hervorragung, Colum.

Exsterno, navi, natum, nare, außer sich bringen, entsetzen, sehr erschrecken, aliquem, Catull.: equi externati, Ovid. Not. externo, are, z. E. externasse, Apul. Apol. Ed. Vulc., i. e. nicht als sein Kind betrachten; wo Ed. Elmenh. extraneasse hat; gehört nicht hieher: denn hier ist externo von externus.

Ex-stillo, are, 1) heraus triefen, Colum. 2) triefen, oculi exstillant, Plaut.: lacrymis, Terent., i. e. sehr weinen.

Exstimulator, ōris, m. (exstimulo), Anreizer, Anhetzer, Tacit.

Ex-stimulo, avi, atum, are, 1) stechen mit einem Stachel, Plin. 2) reizen, anreizen, Ovid. u. Tacit.: fata cessantia, Ovid., den Tod beschleunigen.

Exstinctio, ōnis, f. (exstinguo), Auslöschung, Vertilgung, Vernichtung, Cic.

Exstinctor, ōris, m. (exstinguo), 1) Auslöscher, Cic. 2) Vernichter, Zerstörer, Vertilger, Cic.

Exstinctus, us, m. (exstinguo), Auslöschung, Plin.

Exstinctus, a, um, s. Exstinguo.

Exstinguibilis, e (exstinguo), 1) auslöschlich. 2) zerstörlich, was vernichtet werden kann, Lactant.

Ex-stinguo, nxi, nctum, 3. 1) löschen, auslöschen, was brennt, incendium, Cic.: calcem, Vitruv.: cinerem, Ovid.: calorem, Cic.: daher exstingui, ausgelöscht werden oder erlöschen, ignis exstinguitur, Cic. 2) auslöschen, was geschrieben ist, Cic. 3) tödten, Nep., Terent. u. Liv.: daher exstingui, sterben, das Leben verlieren, Cic. u. Horat. 4) überhaupt, vertilgen, vernichten, zu Grunde richten, dämpfen, wegschaffen, einer Sache das Daseyn, oder doch ihre Kraft benehmen, crimina sua, Cic.: memoriam publicam, Cic.: formam, Terent.: rumorem, gratiam, Cic.: furorem alicujus, Cic.: senatum, Cic.: spem, Liv.: animam alicui, Terent., i. e. tödten: aquam rivis, wegschaffen, Liv.: succum, Curt.: mammas, Plin., i. e. exsiccare: odorem, ib.: jus pignoris exstinctum est, Pandect., ist verloschen, verloren. Not. exstinxit statt exstinxerit, Plaut.

Exstirpatio, ōnis, f. (exstirpo), Ausrottung, Colum.

Exstirpo, avi, atum, are (ex und stirps), 1) mit dem Stamm oder der Wurzel heraus reißen, ausrotten, arbores, Colum.: auch agrum, Colum., i. e. von den Stämmen reinigen. 2) ausrotten, tropisch, i. e. vertilgen, wegschaffen, vitia, Cic.: humanitatem ex animo, Cic.

Ex-sto, stiti, stitum, are, 1) heraus oder hervor stehen, hervor ragen, milites capite solo ex aqua exstant, Caes.: navis exstat aquis, Ovid.: auch seq. Accusat., Nereidas exsto, i. e. procerior sum, Stat. 2) sichtbar seyn, sich sehen lassen, sich zeigen, in die Augen fallen, vestigia, Cic.: studium, officium, meritum, Cic.: daher adparet et exstat, Cic., es erhellt, ist sichtbar. 3) vorhanden seyn, da seyn, exstant epistolae Philippi, Cic.: non exstat alius, Liv.: domina exstat, i. e. vivit, Horat. Not. a) Perf. exstiti kann von Existo u. von Exsto seyn. b) exstaturus, a, um, z. E. vitis, Plin.: heres, Pandect.

Exstructio, ōnis, f. (exstruo), 1) Aufbauung, Erbauung, Cic. 2) Schmückung, Tertull.

Exstructorius, a, um (exstruo), erbauend, aufrichtend, Tertull.

Exstructus, a, um, s. Exstruo.

Ex-struo, xi, ctum, 3. 1) in die Höhe bauen, aufbauen, errichten, sepulcrum, rogum, Cic.: muri altitudinem, Nep.: mare, Sallust., i. e. Gebäude (Palläste) darin bauen: daher exstructissimas species aedificiorum, Apul. 2) tropisch, gleichsam aufbauen, i. e. a) errich-

errichten, erwerben, altitudinem virtutum animo, Cic. b) reichlich besetzen oder versehen, mensas epulis, Cic.: daher vergrößern, vermehren, crimen saevis vocibus, Gell. c) aufhäufen, divitias, Horat. d) zusammen fügen, verba, Auct. ad Her. Not. exstructis portis, Caes. B. C. 3, 54, s. L. f. obstructis.

Ex-succĭdus, a, um, saftlos, Tertull.

Exsucco, are (ex u. succus), des Saftes berauben, Coel. Aur.

Ex-succus, a, um, saftlos, exsuccior, Tertull.: tropisch, orator, Quintil.

Exsuctus, a, um, s. Exsugo.

Ex-sūdo, avi, atum, are, 1) ausschwitzen, durch Schwitzen von sich geben, succum, Plin.: auch intransit., ausschwitzen, i. e. durch Schwitzen hervor kommen, humor, Virg. 2) schwitzend oder mit vieler Arbeit verrichten, ertragen, ausstehen, laborem, Liv.

Ex-sufflo, are, anblasen, a) infantes, Augustin., sc. um sie vor dem Teufel zu bewahren. b) der Verabscheuung wegen, daemonem, Sulp. Sev.: artes, Tertull.

Exsūgĕo, -ēre, i. q. Exsugo, Plaut.

Ex-sūgo, xi, ctum, 3. aussaugen, liquorem, Vitruv.: vulnus, Cels.: segetem, Cato: so auch vitem, Colum.: daher exsuctus, a, um, ausgesogen, animalia, Vitruv.: sudor, Colum.: segetes sunt exsuctiores, Varr.

Exsul, ŭlis, c. (ex u. solum), der aus seinem Vaterlande vertrieben ist, Exulant, Verbannter, Vertriebner, Cic.: auch seq. Genit., patriae, Horat.: orbis terrarum, Curt.: tropisch, exsul mentis domusque, Ovid., ohne Verstand und ꝛc.: exsul hyemis heißt der Storch, Petron., i. e. des Winters sich bey uns nicht aufhaltend.

Exsŭlāris, e (exsul), das Exilium, die Exulanten betreffend, moeror, Ammian.

Exsŭlātĭo, ōnis, f., i. q. exsilium, Flor.

Exsulātus, us, m., i. q. exsilium, Messala Corv.

Exsŭlo, avi, atum, are (exsul), 1) intransit., im Exilio oder ein Exulant seyn, außer dem Vaterlande leben müssen, ein Vertriebner, Verbannter seyn, Cic.: Romae, Cic.: in regno, Curt., i. e. gleichsam Exulant seyn: in Volscos exsulatum abiit, Liv.: domo exsulo, Terent., ich darf nicht nach Hause: daher tropisch, remp. exsulare, Cic.: perfidia ex urbe exsulat, Plaut. 2) transit., ins Exilium jagen, Hygin.

Exsultābundus, a, um, i. q. exsultans, Justin.

Exsultanter, Adv., aufspringend: quasi exsultantius scripsi, Plin. Ep., freyer, weitläuftiger.

Exsultantĭa, ae, f. (exsulto), das Aufspringen, morbi, i. e. Angriff, Gell.

Exsultātĭo, ōnis, f. (exsulto), 1) das Springen in die Höhe, Aufspringen, Quintil. 2) tropisch, i. e. muthwillige oder auch frohlockende Betragen, Muthwille, das Frohlocken, Tacit., Gell., Senec. u. Aul. Afric.

Exsultim, Adv., springend, Horat.

Exsulto, avi, atum, are (Freq. von exsilio), springen, aufspringen, in die Höhe springen, Cic. u. Nep.: ad numerum, Lucret., i. e. tanzen: auch von leblosen Dingen, vada exsultant, [illegible] medicamen, Ovid., wallt, focht: [illegible] in corde, Lucret., klopft: glebae, [illegible] hervor kommen, ragen: pampini, [illegible] hervor kommen, wachsen: syllabae, [illegible] til., i. e. wenn zu viel kurze Sylben [illegible] sammen sind: verbum exsultantius [illegible] ib.: auch herum reiten, jagen, [illegible] herum tummeln, herum springen, [illegible] u. Tacit.: daher tropisch, a) vor einer außerordentlichen Freude, laetitia et [illegible] dio, Cic., vor Freude gleichsam springen, daher frohlocken, außerordentlich [illegible] lich sich betragen: auch schwärmen, [illegible] ben, ausgelassen seyn, ausschweifen, prahlen, vana spe, Quintil.: [illegible] Cic.: in ruinis alterius, Cic.: Graeci [illegible] sultant, quod etc., Cic.: animus, [illegible] furor exsultans, Cic. b) sich im [illegible] gleichsam herum tummeln, i. e. sich [illegible] zeigen, besonders durch weitläuftigen [illegible] trag, campus, in quo exsultare [illegible] oratio, Cic.: oratio exsultat in [illegible] Cic.: verborum audacia, Cic.: [illegible] cius, Cic.

Ex-sum, esse, i. e. extra esse, [illegible] exesto, Fest.

Exsŭpĕrābĭlis, e (exsupero), 1) überwindlich, Stat. 2) überwindend, [illegible] drig. ap. Gell.

Exsŭpĕrantĭa, ae, f. (exsupero), Hervorragung, Vorzüglichkeit, [illegible]

Exsŭpĕrātōrĭus, a, um (exsupero), überwindend, der Ueberwindung [illegible] Ehren, mensis, Lamprid.

Ex-sŭpĕro, avi, atum, are, eigentlich über etwas hinaus seyn oder kommen, daher 1) über etwas hervor ragen, [illegible] gues exsuperant undas, Virg.: [illegible] exsuperant ulmos, Plin.: tropisch, [illegible] intransit., emporragen, sich erheben [illegible] virtute, Virg.: violentia Turni [illegible] perat magis, ib.: flammae exsuperant [illegible]

id.: daher exsuperans, vorzüglich, tor exsuperanti formâ, Gell.: exsuperantior, ib.: exsuperantissimus, Apul.: eils transit., übertreffen, aliquem imidentia, Cic. 2) über etwas steigen, bersteigen, passiren, clivum, Senec.: gum, Virg.: amnem, Plin.: daher pisch, überleben, aliquem, Val. Max. siegen, si non poterunt exsuperare, dant, Ovid.: oder besiegen, überältigen, dämpfen, consilium caecum, rgi

Exsuppūro, are, den Eiter ausücken, Tertull. de pall. 5, wo Ed. Pael. exvaporabit hat.

Exsurdo, are (ex u. surdus), taub achen, aures, Plin.: tropisch, betäuben, aures, Val. Max. 2, 2, 3: palatum, orat. i. e. stumpf machen.

Exsurgo, rexi, rectum, 3. sich in die öhe richten, aufstehen, sich erheben, E. vom Sitze, Cic.: ex insidiis, Liv.: aber tropisch, a) sich erheben, i. e. sich och zeigen, Roma exsurgere aedificiis, iv.: Taurus (mons) exsurgit, Plin. b) ch erheben, i. e. sich zeigen, wachsen, ntstehen, inde ramuli exsurgunt, Plin.: nnina, Senec.: dolor gravior, ib. c) ch erheben, sich aufrichten, i. e. empor kommen, sich erholen, respublica, ic.: causa, Cic.

Exsuscitatio, ōnis, f. Erweckung, rmunterung, Auct. ad Her. — Von

Exsuscito, avi, atum, are, 1) aus em Schlafe erwecken, ermuntern, ic. 2) tropisch, erwecken, ermuntern, erregen, animos, Cic.: se, Brut. n Cic. Ep.: incendium, Liv.

Exta, orum, n. die Eingeweide, esonders die edlern, als Herz, Lunge, eber, Milz, Plaut.: aus den Eingeweiden der Opferthiere weissagten die llten, Cic. Not. extum st. extorum, acuv. ap. Cic.

Extābesco, bui, 3. 1) nach und ach verzehrt werden oder vergehen, erschwinden, corpus macie, Cic. e poe. 2) tropisch, verschwinden, opiniones, Cic.

Extālis, is, m. (exta), vielleicht Mastdarm, Veget.

Extantia, ae, s. Exstantia.

Extāris, e (exta), zur Kochung der Eingeweide dienlich, olla, Plaut.

Extemplo, Adverb., alsbald, sogleich, den Augenblick, Cic., Terent. u. Liv.: daher cum extemplo, so bald als, Plaut.

Extempŏrālis, e (ex und tempus), 1) was aus dem Stegreife, i. e. ohne lange zu überlegen, geschieht, aus dem Stegreife, oratio, Quintil. 2) aus dem Stegreife etwas vorbringend, rhetor, Martial. — Davon

Extempŏrālitas, ātis, f. das Reden aus dem Stegreife, Sueton.

Extempŏrālĭter, Adv., aus dem Stegreife, schnell, Sueton.

Extempulo, i. q. Extemplo, Plaut.

Extendo, di, sum u. tum, 3. 1) ausdehnen, ausstrecken, ausbreiten, cornua aciei, Curt.: pennas, Horat.: digitis extensis, brachio extento, Cic.: extendi, sich ausdehnen, ausstrecken, ausbreiten, Virg. u. Colum.: manus extensiores, Quintil.: extensissima castra, Liv.: daher a) ausdehnen, tropisch, spem suam in Africam, Liv. b) anstrengen, se supra vires, Liv. c) ausdehnen, verlängern, pugnam ad noctem, Liv.: consulatum, Plin. Paneg.: epistolam, Plin. Ep.: so auch se epistola, einen langen Brief schreiben, ib.: verba, Quintil.: curas in annum venientem, Virg.: daher aetatem, Plaut., zubringen: so auch vesperam, Plin. Ep. d) ausdehnen, vergrößern, cupiditatem gloriae, Liv.: famam factis, Virg.: agros, Horat.: pretium, Justin. 2) hinstrecken, z. E. auf die Erde, aliquem arena, Virg.: extendi, sich hinstrecken, Curt. u. Virg.

Extense, Adv., ausgedehnt, weitläuftig; extensius, Tertull.

Extensio, s. Extentio.

Extensīvus, a, um (extendo), ausdehnend, verlängernd, oder doch dahin gehörig, Pandect.

Extensus, a, um, s. Extendo.

Extente, Adv., ausgedehnt, ausgestreckt, extentius, Ammian. 23, 4 (7). Andre lesen extensius.

Extentio, ōnis, f. (extendo), Ausdehnung, Erweiterung, Vitruv. 9, 4. Andre lesen extensio.

Extento, are, 1) (Frequ. v. extendo), ausdehnen, ausstrecken, nervos, Lucret.: humeros, Ammian. 2) (ex u. tento), probiren, vires, Plaut.

Extentus (Extensus), us, m. i. q. extentio, Sil.

Extentus, a, um, s. Extendo.

Extĕnŭātio, ōnis, f. (extenuo), 1) Verdünnung, Senec. 2) Verminderung, Cic.

Extĕnŭo, avi, atum, are, 1) dünn machen, verdünnen, aërem, Cic.: aciem, Liv.: extenuari in aquas, Ovid., i. e. schmelzen, zerfließen. 2) klein oder kleiner machen, cibum, durchs Kauen, Cic. 3) schmal machen, angustiae extenuabant agmen, Liv. 4) vermindern, schwächen, sumtus, spem, crimen, Cic.: sortes, Liv.: vitia, Plin., i. e. schwächen,

chen, vertreiben: so auch scabiem, ib.: vires, Liv.: daher extenuatus, a, um, schwach, klein, gering, copiosae extenuatissimae, Brut. in Cic. Ep.: ratio, Auct. ad Her., i. e. schwache, geringe Ursache.

EXTER oder EXTĔRUS, a, um (von ex), außen befindlich, auswärtig, äußerlich, exter heres, Pandect.: nationes exterae, Cic.: apud exteros, Plin.: extera Europae, ib.: extra (st. extera, wie dextra st. dextera), sacra, Cic.: daher I) extra (st. extera, sc. parte), eigentlich, auf der auswärtigen, äußerlichen Seite, steht als Adv. und Praep. 1) Adv., a) außerhalb, von außen, äußerlich, quae extra sunt, Cic. Comp. exterius, Ovid. b) außer, wenn quam folgt, extra quam si etc., Cic., außer wenn etc. 2) Praep., a) außer oder außerhalb, extra provinciam, Caes.: extra ordinem, Cic.: extra limen Apuliae, Horat.: extra modum, Cic., über die Maaßen. b) außer, i. e. ausgenommen, extra ducem, Cic. c) ohne, extra jocum, Cic., ohne Scherz, Scherz beyseite: esse extra culpam, Cic. II) Compar. exterior, z. E. orbis, Cic.: hostis, Caes.: comes, Horat., i. e. der zur linken Hand geht. III) Superl. ist doppelt, extremus u. extimus. 1) Extremus, a, um, der äußerste, i. e. äußerlichste: daher extremum, das Aeußerste, coelum, quod extremum atque ultimum mundi est, Cic.: daher a) der äußerste, letzte, pars, Cic.: mensis, Cic.: manus, Cic., letzte Hand, i. e. Vollendung: daher entferntest, in der entferntesten Gegend befindlich, Indi, Horat.: orbis, Ovid.: daher extremum, das Aeußerste, Letzte, das Ende, extremum habet, Cic., hat ein Ende: aestatis, Ende des Sommers, Sallust.: anni, Liv.: in extremum, bis zu Ende, Ovid.: ad extremum, am Ende, z. E. eines Geschosses, Liv.: auch bis zu Ende, vitae, Cic.: auch bis zu Ende, bis zuletzt, ad extremum reservatus, Cic.: auch zuletzt, endlich, Cic.: auch äußerst, z. E. perditus, Liv.: auch extrema, orum, das Aeußerste, Letzte, agri, Liv.: daher der Tod, Virg.: in extremo, zu Ende, am Ende, Cic.: daher extremum, adverb. (sc. ad), am Ende, endlich, Ovid. Met. 14, 431: auch zum letzten Male, adloqui, Ovid.: oder das letzte Mal, extremum, quod te adloquor, hoc est, Virg.: so auch extremo, Nep., am Ende, endlich. Auch steht extremus oft st. pars extrema, z. E. in extremo tertio libro, Cic., am Ende des Buches: in extrema oratione, ib.: in hac insula extrema, Cic.: extremo anno, am Ende des Jahrs, Liv. b) äußerst, i. e. was man nur im [...] Nothfalle thut oder gebraucht, Senatusconsultum, Caes. c) der äußerste, ärgste, gefährlichste, schlimmste, [...] tempora, Cic., äußerste Noth: [...] Caes.: extremum malorum, Cic., das größte Uebel: ad extremum [...] Curt., zum Aeußersten: extremum bonorum, das größte Gut, Cic. d) der niedrigste, schlechteste, homo, [...] ingenium, Liv.: sors, [...] Von extremus hat man eines [...] Comp. u. Superl., z. E. extremius, [...] extremissimi, Tertull. 2) Extimus, [...] der äußerste, orbis, Cic.

EX-TĔRĔBRO, avi, atum, are, 1) [...] ausbohren, aurum, Cic. 2) [...] gen, mit Gewalt es dahin bringen, seq. ut, Plaut.

EX-TERGĔO, si, sum, 2. 1) [...] schen, abwischen, abtrocknen, [...] Plaut.: coronas, Vitruv. 2) [...] scherzhaft, fanum eversum atque ex[...] sum, Cic., st. rein ausgeplündert.

EX-TERGO, si, sum, 3. i. q. Extergeo, Pandect.

EXTĔRIOR, s. Exter.

EXTĔRIUS, Compar., 1) von ex[...] 2) von extra, s. Extra in Exter.

EXTERMĬNĀTOR, ōris, m. (extermino), Vertreiber, Verjager, Hieron.

EXTERMĬNIUM, i, n. (ex u. terminus), Vertreibung, Zerstörung, Tertull.

EXTERMĬNO, avi, atum, are (ex u. terminus), eigentlich über die Gränze treiben, fortjagen, vertreiben, ex [...] und urbe, Cic.: de civitate, Cic. [...] bildlich, wegschaffen, entfernen, [...] nen, auctoritatem senatus e civitate, Cic.: quaestiones physicas, Cic. [...] her exterminari st. exterminare se, [...] gehen, Apul.

EX-TERMĬNUS, a, um, sich entfernend, hinc exterminus ito, geh [...] Tertull. (oder Cypr.) de Sodom. 3.

EXTERNO, are, s. Exsterno.

EXTERNUS, a, um (exter), 1) äußerlich, tepor, Cic.: res externae, [...] Dinge außer uns: externa, äußerlich vor den Augen der Welt geschehene, [...] die Augen fallende Dinge, Cic. Acad. [...] 2. 2) auswärtig, ausländisch, fremd, hostis, Cic.: amor, Ovid., i. e. eines fremden: timor, Liv., i. e. vor einem auswärtigen Feind: so auch terror, Liv. externus (sc. homo), ein Ausländer, Fremdling, Virg. u. Cic.

EX-TĔRO, trivi, tritum, 3. 1) ausreiben, durch Reiben heraus bringen, ignem, Lucret.: grana, Varr., i. e. austreten (st. des Dreschens): daher a) weg[...] lassen

ssen, in der Aussprache oder im Schreiben, gleichsam herausstoßen, literam, Varr. b) abreiben, durch Reiben wegnehmen, inutilia, Plin. 2) zerreiben, zermalmen, cibum, Cic.: daher zertreten, zermalmen, zerquetschen, Ovid., Senec. u. Phaedr. 3) häufig gebrauchen, verbrauchen, fraus seplasiae exteritur, Plin.

Ex-terreo, ui, itum, 2. 1) aufschrecken, z. E. aus dem Schlafe, exterrita somno, Enn. ap. Cic.: daher exterritus, a, um, außer sich gesetzt, Virg. Ae. 3, 434. 2) erschrecken, in Schrecken setzen, Cic.

Extersus, a, um, s. Extergeo.

Exterus, a, um, s. Exter.

Ex-texo, ere, abweben: tropisch, aliquem, Plaut., ums Geld betriegen.

Ex-timesco, mui, 3., sich fürchten, ere, u. re, Cic.: auch seq. ne, Cic.: auch aliquid, vor etwas, oder etwas fürchten, Cic.

Extimulo, s. Exstimulo.

Extimus, a, um, s. Exter.

Extinctus, Extinguo, s. Exstinguo.

Extirpo, s. Exstirpo.

Extispex, icis, (exta u. *specio), Weissager aus den Eingeweiden der Thiere, Cic. — Davon

Extispicium, i, n. Besichtigung der Eingeweide der Thiere, um daraus zu weissagen, Sueton.

Exto, s. Exsto.

Ex-tollo (tuli), ere, 1) heraus heben, pedem domo, Plaut., i. e. heraus gehen. 2) in die Höhe heben, erheben, Varr. u. Cic.: tropisch, erheben, aliquem in caelum laudibus, Cic., oder ad caelum, Cic.: animos, Cic.: zuweilen läßt es sich rühmen übersetzen. 3) aufschieben, verschieben, Plaut. Not. Pers. Extuli zieht man insgemein zu Effero.

Ex-torpesco, pui, 3., erstarren, Fen. Fort.

Ex-torqueo, si, tum, 3. 1) heraus drehen, heraus winden, arma e manibus, Cic.: alicui sicam de manibus, Cic.: daher a) tropisch, heraus drehen, i. e. mit Gewalt nehmen, benehmen, erpressen, entreißen, alicui veritatem, errorem, Cic.: alicui regnum, Liv.: cognitionem ex animis, Cic.: extorsisti, ut fateret, Cic. b) ausrenken, verrenken, articulum, Senec. 2) foltern, Terent. u. Liv.

Ex-torreo, ere, brennen, dörren, Cels.

Extorris, e, vertrieben von einem Orte, besonders aus dem Vaterlande, hinc extorres profugerint, Cic.: extorris agro Romano, Liv.: regno, Liv.: agere aliquem extorrem ab solo patrio in hostium urbem, Liv.: extorres egit oppido, Sueton.

Extortor, oris, m. (extorqueo), Erpresser, Terent.

Extortus, a, um, s. Extorqueo.

Extra, s. Exter.

Extraclusus, a, um (Particip. von *extracludo), i. q. exclusus, Front.

Extractorius, a, um (extraho), herausziehend, Plin.

Extractus, a, um, s. Extraho.

Ex-traho, xi, ctum, 3. 1) heraus ziehen, aquam, Plaut. u. Hirt.: aliquem domo, Cic.: copias ex hibernaculis, Nep.: telum e corpore, Cic.: telum de vulnere, Ovid.: aliquem turba, Horat.: spinas corpori, Plin.: daher tropisch, a) heraus ziehen, heraus wickeln, entreißen, losmachen, befreyen, urbem ex periculis, Cic.: se ex aliquo malo, Terent.: aliquem poenae, Senec.: se ab hac vita, ib. b) heraus ziehen, i. e. heraus nehmen, benehmen, religionem ex animis, Cic. 2) herabziehen, abziehen, alicui annulum, Sueton. 3) hervor ziehen, hostes in aciem, Liv.: aliquem in publicum, ib.: scelera in lucem, ib.: secreta mentis, Senec.: daher tropisch, empor bringen, aliquem ad honorem, Liv.: candidatos, Senec., i. e. zu Ehrenstellen verhelfen. 4) von der Verzögerung, a) aliquem, einen hinhalten, von einem Tage zum andern verweisen, Liv. b) rem, etwas in die Länge ziehen, verzögern, aufschieben, rem in adventum consulis, Liv.: bellum in tertium annum, Liv.: somnum in diem, Tacit., bis an den Tag schlafen. c) tempus, diem etc., i. e. verschleifen, zubringen, z. E. diem, Caes.: tempus, ib.: aestatem, Liv.

Extramundanus, a, um (extra und mundus), außer der Welt, Mart. Cap.

Extramuranus, a, um (extra und murus), außerhalb der Mauer, Lamprid.

Extra-naturalis, e, nicht natürlich, Tertull.

Extraneo, are (extraneus), aliquem, nicht als sein Kind betrachten, Apul. Apol. Ed. Elmenh.: s. Exsterr-.

Extraneus, a, um (extra), 1) außen befindlich, äußerlich, res, Cic.: exercitatio, Colum., i. e. außer dem Hause: ornamenta, Cic., von außen dazu kommend. 2) auswärtig, fremd, cognomen, Auct. ad Her.: extraneus, ein Auswärtiger, Fremder Plin.

Extra-ordinarius, a, um, außerordentlich, imperium, Cic.: equites, cohortes, Liv.: pecunia, Cic., i. e. das

sich

sich Jemand, z. E. außer seinen ordentlichen Amtseinkünften macht: cupiditates, Cic., i. e. außerordentliche, übertriebene: crimina, Pandect., die außerordentlich untersucht werden, weil von ihnen in keinem Gesetze gehandelt worden.

Extrārius, a, um (extra), 1) äußerlich, außen befindlich, von außen dazu kommend, Cic. 2) auswärtig, nicht einheimisch, Terent.

Ex-trĕmisco, mui, 3. erzittern, Sedul.

Extrēmitas, ātis, f. (extremus), das Aeußerste, Ende, Cic.

Extrēmus, a, um, s. Exter.

Extrico, avi, atum, are (ex u. tricor), 1) heraus wickeln, heraus winden, cervam plagis, Horat.: agrum sylvestrem, Colum., i. e. urbar machen. 2) entwickeln, mit Mühe ausfindig machen, auftreiben, zuwege bringen, numos, Horat.: de aliquo nihil, Vatin. in Cic. Epist., keine Nachricht schaffen können.

Extrilīdus, a, um, unerschrocken, Gell. 19, 1. si lectio certa.

Extrinsĕcus, Adv. (extra u. secus), 1) von außen, Cic. u. Liv. 2) außer der Sache, nicht zur Sache gehörig, Colum. Not. auch adjectiv., habitus, Tertull.

Extrītus, a, um, s. Extero.

Extro, are (extra), heraus gehen, Afran.

Extructio, s. Exstructio.

Ex-trūdo, si, sum, 3. 1) heraus oder hervor stoßen oder treiben, wegtreiben, aliquem domo, Cic.: aliquem ex aedibus, oder aedibus, Plaut.: foras, Terent.: mare aggere, Caes.: tropisch, Euboea promontorium extrudit, Mela, stößt hervor, i. e. läßt ein Vorgebirge hervorragen: besonders weg oder wohin treiben, i. e. gehen heißen, fort schicken, aliquem, Cic.: aliquem in viam, Cic.: eo extrusit, i. e. misit, Terent. 2) vertreiben, i. e. absetzen, verkaufen, merces, Horat.

Extrūsus, a, um, s. Extrudo.

Extrŭo, s. Exstruo.

Extūbĕrātio, ōnis, f. (extubero), Geschwulst, Plin.

Ex-tūbĕro, avi, atum, are, 1) intransit., aufschwellen, sich erheben, gemma extuberat, Plin. 2) transit., aufschwellend machen, erheben, valles, Senec.: daher extuberatus, a, um, z. E. venter, Ammian.

Ex-tŭmĕo, ui, 2. aufschwellen, Plaut.

Ex-tŭmesco, ui, 3. aufschwellen, Plin.

Ex-tŭmĭdus, a, um, aufschwellend, erhaben, Varr.

Ex-tundo, tŭdi, tūsum, 3. 1) heraus stoßen, sanguinem, Cels.: [illegible] vertreiben, labor extudit fastidia [illegible] cibi), Horat. 2) erwerben, verdienen, zuwege bringen, machen, [illegible] alicui, Virg.: eloquentiam, Gell.: [illegible] ce melos pollice, Auct. Paneg. [illegible] son.: librum, machen, Auct. Dial. [illegible] Orat.: Salios extuderat, i. e. fe[illegible] Virg.: auch bilden, alios contra[illegible] extundit, Quintil. 3) zuwege brin[illegible] es mit Mühe dahin bringen, dass [illegible] langen, aliquid, Plaut.: aliquid [illegible] vicio, precibus, Sueton.: auch seq. [illegible] Valer. Max.

Ex-turbo, avi, atum, are, heraus stoßen, heraus treiben, heraus [illegible] ßen, wegtreiben, eigentl. und met[illegible] alicui dentes, Plaut.: aliquem e [illegible] bus, u. aedibus, ib.: foras, ib.: [illegible] quem provincia, Cic.: e civitate, C[illegible] fortunis omnibus, Cic., daraus [illegible] daher a) über den Haufen werfen [illegible] bernas, Ascon. b) vernichten, [illegible] ren, spem, Liv. c) beunruhigen, [illegible] tem, Cic.

Ex-tussio, ivi, itum, 4. aushusten, aliquid, Cels.

Exūbĕrantia, ae, f. (exubero), Ueberfluß, Reichlichkeit, Gell.

Exūbĕrātio, ōnis, f. (exubero), Ueberfluß, Reichlichkeit, Vitruv.

Ex-ūbĕro, avi, atum, are, 1) intransit., reichlich hervor kommen [illegible] seyn oder sich zeigen, wachsen, [illegible] Sueton.: ex multa eruditione ex[illegible] eloquentia, Auct. Dial. de Orat.: [illegible] pus exuberasset, i. e. crevisset, G[illegible] daher exuberans, überflüssig, [illegible] häufig, Pacuv.: auch Ueberfluß ha[illegible] ben, pomis exuberat arbor, Virg.: [illegible] exuberans, überflüssig, Ueberfluß ha[illegible] bend, fons, Lactant.: vigor et [illegible] exuberantissimus, Gell. 2) transit., [illegible] lich oder überflüssig machen, [illegible] Colum.

Exuccus, Exudo, s. Exsuccus, Ex[illegible] sudo.

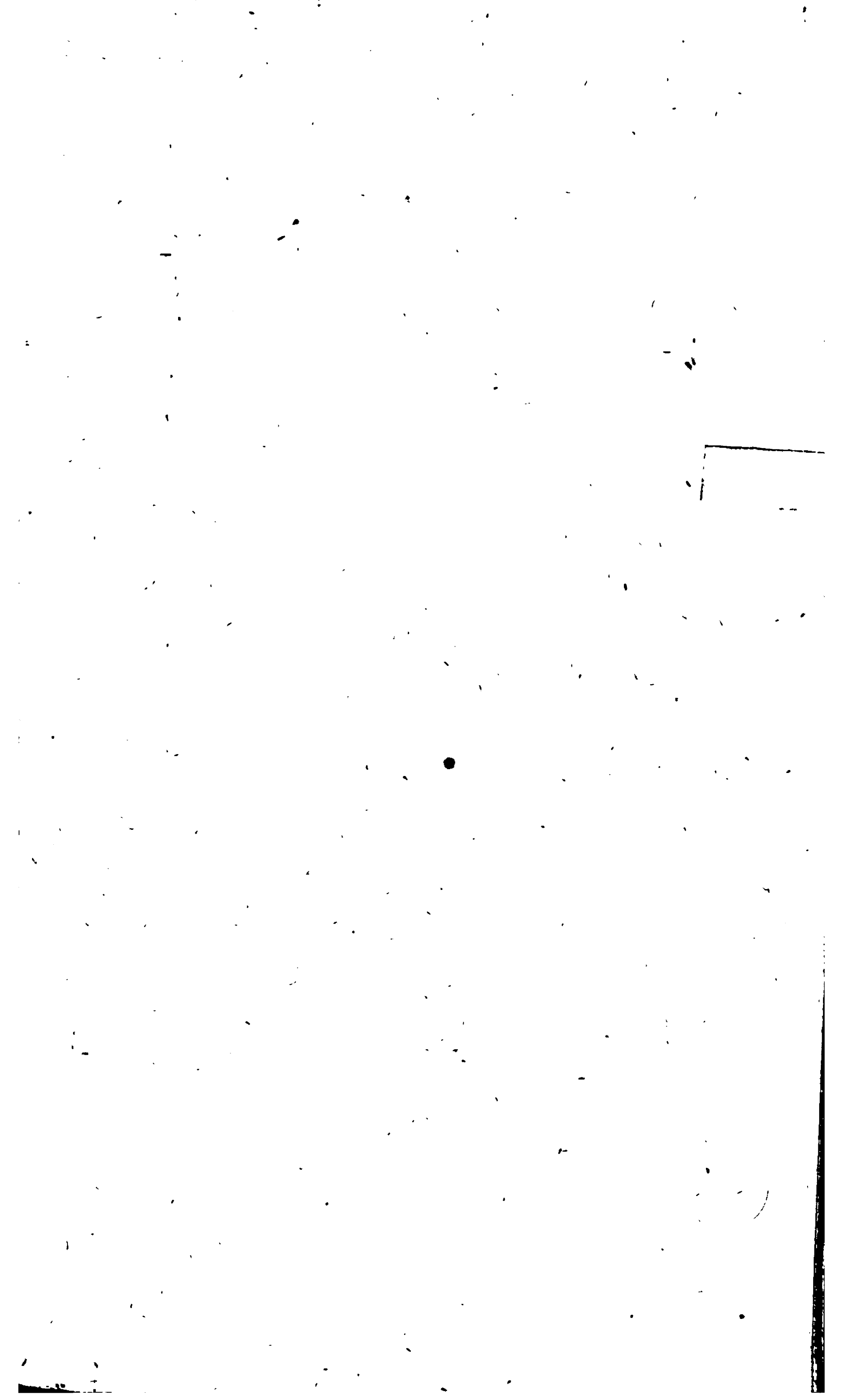
Exūgo, s. Exsugo.

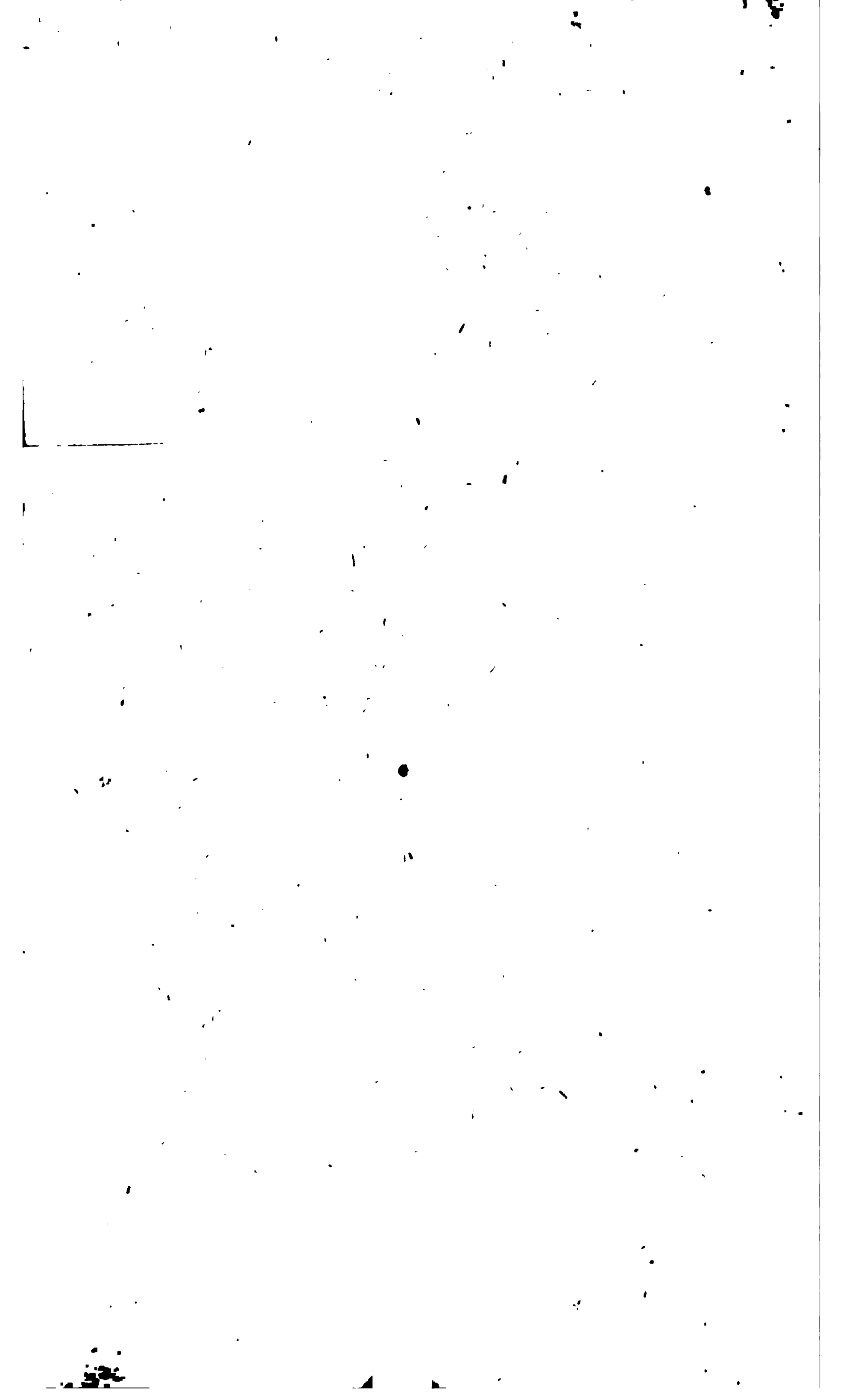
Exul, s. Exsul.

Exulcĕrātio, ōnis, f. (exulcero), 1) Schwärung, Cels. 2) Verwundung, Ritzung: daher Vergrößerung des Schmerzens, Senec.

Exulcĕrātōrius, a, um (exulcero), was da macht, daß etwas schwär[illegible] Plin.

Ex-ulcĕro, avi, atum, are, schwärend machen, zum Schwären bringen, auch zum Theil wund machen, Cels. u. Plin.: auch verwunden, [illegible] zen, Varr. u. Colum.: daher [illegible]





sich, schwärend oder wund machen, verwunden, i. e. ärger machen, Cic. b) schlechter machen, verderben, res, Cic. aufbringen, erbittern, animum, Cic.

Exulo etc., s. Exsulo.

Exulto etc., s. Exsulto.

Ex-ŭlŭlo, avi, atum, are, heulen, Ovid.: daher exululatus, a, um, a) der geheult hat, Ovid. b) mit Heulen gerufen, mater Cybeleia, Ovid.

Exundātio, ōnis, f. (exundo), Austretung, z. E. eines Flusses, Plin.

Ex-undo, avi, atum, are, 1) überfließen, übertreten, sich ergießen, austreten, fons, Plin.: solum exundans sanguine, Senec.: tropisch, überfließen an etwas, Ueberfluß haben, fons ingenii, Juvenal.: auch seq. Accus., etwas hervorströmen, oder hervorströmen lassen, fumum, Sil. 2) überfließen, reichlich hervor kommen: auch überhaupt hervor kommen, hervor strömen, flammae, Stat.: eo detracto, quod exundet, Senec., was überströmt, zu häufig sich zeigt.

Ex-ungo, ĕre, 1) salben, Plaut. 2) versalben, durch Salben verthun, Plaut. Trin. 2, 4, 5. Ed. Herm.

Ex-unguis, e, ohne Klauen, Krallen oder Nägel, Tertull.

Exŭo, ŭi, ūtum, 3. (st. exduo, von ἐκδύω), 1) abziehen, heraus ziehen oder ausziehen, es seyn Kleider oder was es wolle, ablegen, ensem vagina, Stat.: telum e vulnere, ib.: pallam, Plaut.: aliquem veste, Sueton.: membra pellibus, Horat.: alas, Virg., ablegen: artus membrorum, Virg., sc. amictu, i. e. entblößen: digitos, sc. annulis, abziehen, Martial.: pharetram humero, Ovid.: alicui clypeum, Ovid., abnehmen: jugum, Liv., oder se jugo, Liv.: cornua et annos, Ovid.: se ex laqueis, Cic., sich los wickeln: daher a) enthülsen, von der Hülse befreyen, hordea de palea, Ovid. b) aufdecken, orbes, Martial. 2) tropisch, ausziehen oder ablegen, verlieren, verlassen, sich einer Sache entziehen, humanitatem, Cic.: mores antiquos, Liv.: animam, sterben, Ovid.: magistrum, Tacit.: servitutem, Liv.: se monstris, Ovid., die unnatürliche Gestalt ablegen: hominem ex homine, Cic. 3) berauben, hostem castris, Liv.: armis, Liv.: se vitiis, Senec.: se agro, Liv. Not. exutum, Plaut. Trin. 2, 4, 5, i. e. durch Kleidung verthan; wo aber Ed. Herm. exunctum aufgenommen.

Exŭpĕro, s. Exsupero.

Ex-urgĕo, ēre, ausdrücken, Plaut.

Exurgo, s. Exsurgo.

Ex-ūro, ussi, ustum, 3. 1) verbrennen, aliquem, Cic.: classem, Virg.: daher tropisch, verzehren, exustus flos siti veteris ubertatis, Cic. 2) brennen, erhitzen, plagen, quälen, Lucret. und Curt. 3) entzünden, deos, Tibull., i. e. verliebt machen. 4) ausbrennen: daher benehmen, mihi ex animo exuri non potest, Cic.

Exuscito, s. Exsuscito.

Exustio, ōnis, f. (exuro), 1) Verbrennung, terrarum, Cic. 2) das Brennen, die Hitze, solis, Plin.

Exustus, a, um, s. Exuro.

Exŭtus, a, um, s. Exuo.

Exŭviae, arum, f. (exuo), 1) was man sich oder Jemanden aus- oder abgezogen oder abgenommen hat, z. E. Kleidung, Virg. und Sueton.: capitis, Senec., oder verticis, Catull., i. e. Haare. 2) die abgezogene Haut der Thiere, z. E. der Schlange, Virg.: leonis, tigridis, ib.: daher bubulae, Plaut., Riemen aus Rindsleder. 3) was man den Feinden abgenommen hat, Beute, Raub, es mögen Waffen oder sonst etwas seyn, nauticae, Cic., die abgenommenen Schiffschnäbel: Achillis, Virg.

Ex-văpŏro, are, i. q. evaporo.

Ex-vĕho, ĕre, st. Eveho, Pandect.

Ex-vēlo, avi, atum, are, enthüllen, entblößen, Prop.

F

Faba, ae, f. 1) die Bohne, eine Hülsenfrucht, Varr. u. Colum.: istaec in me cudetur faba, Terent., i. e. ich werde es ausbaden müssen. 2) tropisch von andern Dingen, z. E. st. einer Aehre, Plin. 18, 10: fabae caprini fimi, i. e. Ziegenkoth, Plin.

Fabăceus oder Fabăcius, a, um (faba), aus Bohnen, dahin gehörig, puls, Macrob., und bloß fabacia, Plin., Brey daraus: messis, Pallad.

Fabăginus, a, um (faba), von Bohnen, Cato.

Fabālis, e (faba), von Bohnen, Ovid.: fabalia, die Stängel der Bohnen, Varr.

Fabaris, is, m. Fluß im Sabinischen, der in die Tiber fließt, Virg.

Făbārĭus, a, um, i. q. fabaceus, z. E. pilum, Cato: Calendae, Macrob., i. e. Juniae.

Făbātārĭum, i, n. ein Geschirr, worin vielleicht die Bohnen oder der Bohnenbrey aufgesetzt wurde, Lampr.

Făbella, ae, f. (Dimin. von fabula), 1) Erzählung, Cic. 2) Fabel, Mährchen, Horat. 3) Schauspiel, Cic.

Făber, bri, m. 1) jeder Künstler, der in Metall, Holz, Steinen oder einer andern harten Materie arbeitet, daher es nach dem Zusammenhange oder dem dabey stehenden Worte, Tischler, Zimmermann, Schmied rc. seyn kann, faber aeris, marmoris, eboris, Horat.: faber tignarius, Cic., i. e. Zimmermann: ferrarius, Plaut., i. e. Schmied: aerarius, Plin., i. e. Arbeiter in Bronze, Kupferschmied: besonders ist faber ein Zimmermann, Caes. B. G. 5, 11 etc.: praefectus fabrum (st. fabrorum), Caes.: tropisch, suae quisque fortunae faber est, Sallust., jeder ist seines Glückes Schmied. 2) ein Fisch, sonst Zeus genannt, Petersfisch, Plin.

Făber, bra, brum, künstlich, meisterlich, geschickt, ars, Ovid.: signaculo faberrimo, Apul.

Făbĭānus, a, um, Fabisch, fornix, Cic., i. e. vom Fabius errichtet: Fabiani, Sueton., i. e. homines e tribu Fabia.

Făbĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Fabisch, fornix, Cic., i. q. Fabianus: lex, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Fabius, das Frauenzimmer Fabia heißt.

Fabrātĕrĭa, ae, f. Stadt in Latium, Cic.: daher Fabraterni, die Einwohner, Liv.

Făbrē, Adv., künstlich, meisterlich, geschickt, Plaut.: faberrime, Apul.

Făbrĕfăcĭo oder Fabre facio, feci, factum, 3. künstlich verfertigen, oder verfertigen, wenns von Künstlern geschieht, classem, Aur. Vict.: aere multa fabrefacta, Liv.: tropisch, fallacia fabre facta est, Plaut.

Făbrĭca, ae, f. (faber), 1) Werkstätte eines in harter Materie arbeitenden Künstlers, z. E. eines Tischlers, Terent. 2) Kunst oder Metier dieses Künstlers oder Meisters, pictura et fabrica, Cic., i. e. Metier eines Zimmermanns, Tischlers: aerea, ferraria (ferrea Hard.), Plin. 7, 56, i. e. die Kunst Bronze oder Eisen zu bearbeiten. Not. ars fabrica (adject.), Zimmermannsmetier, Pandect. 3) Verfertigung, Bearbeitung, aeris, Cic.: membrorum, Cic.: daher tropisch, Rank, List, Terent. 4) was verfertigt w[ird], Gemächt: daher Gebäude, [illegible] Kunst, Geschicklichkeit, [illegible] fabrica constructum, Apul.

Făbrĭcātĭo, ōnis, f. (fabrico), künstliche Verfertigung, Bildung, [illegible] Cic.: tropisch, in verbo, Cic.

Făbrĭcātor, ōris, m. (fabrico), Werkmeister, Urheber, Verursacher, Cic.

Făbrĭcātrix, īcis, f. (fabric[o]), Werkmeisterinn, Urheberinn, Verursacherinn, Lactant.

Făbrĭcātus, us, m. (fabrico), i. q. fabricatio, Sidon.

Făbrĭcensis, is, (fabrica), i. e. qui officina armorum laborat, Cod. Just.

Făbrĭcĭānus, a, um, Fabricisch, [illegible]

Făbrĭcĭus (Fabric.), a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject. Fabricisch, Horat. 2) substant., z. E. Fabricius, der wider den Pyrrhus im Samniter Krieg führte und wegen seiner Armuth und Mäßigkeit gerühmt wird.

Făbrĭco, avi, atum, are, i. q. fabricor, z. E. cratera, Ovid.: Platonem, Mar[t.], bilden, unterweisen: dum verba fiun[t] tur, Quintil.: mundus globosus est fabricatus, Cic.

Făbrĭcor, atus sum, ari, (faber), [illegible] aus Holz, Metall, Steinen rc. verfertigen, zimmern, schmieden, gladium, fulmina, signa (Statuen), Cic.: auch überhaupt verfertigen, machen, zubereiten, bilden, fastigium, Cic.: tropisch, zimmern, schmieden, i. e. verfertigen, bilden, verba, Cic. daher etwas Listiges erfinden, schmieden, fallaciam, Plaut.

Făbrĭfĭcātĭo, ōnis, f. (* fabrifico) Verfertigung, Tertull.

Făbrīlis, e (faber), die in Holz, Stein, Metall rc. arbeitenden Künstler betreffend, dahin gehörig, erratum, Cic., i. e. [illegible] Bildhauers, Werkmeisters: scalprum, Liv.: daher fabrilia, Horat., diese Künstler betreffende Dinge.

Făbrīlĭter, i. e. more fabri, Prud.

Făbŭla, ae, f. 1) von fari, sogleich mit langer Antepaenult., 1) Erzählung, [illegible] ficta, Cic., Mährchen, Fabel: fier[i] fabulam, zum Gerede dienen, Terent. [illegible] Horat.: so auch esse in fabulis, Sueton. auch Unterredung, Auct. Dial. de Or. 2: daher lupus in fabula, Cic. und Terent., der Wolf kommt, wenn man von ihm redet; ein Sprichwort, wenn die [illegible]

[illegible], von der man redet, gerade kommt. I) erdichtete Erzählung, Fabel, Mährchen, Cic., Terent. u. Horat.: daher fabulae, Mährchen, Possen, Terent. 3) Schauspiel, es sey Komödie oder Tragödie, fabulam dare, oder docere, Cic., ein Schauspiel aufführen: quae haec est fabula? Terent., was ist das für eine Komödie? i. e. wunderbare Sache. II) von faba, folglich mit kurzer Antepaenult., kleine Bohne, Plaut.

FĀBŬLĀRIS, e (fabula), fabelhaft, Sueton.

FĀBŬLĀTOR, ōris, m. (fabulor), 1) der etwas erzählt, es sey wahr oder falsch, Erzähler, Sueton. 2) der Fabeln macht oder erzählt, Gell.

FĀBŬLĪNUS (deus), ein Gott, dem man opferte, wenn die Kinder zu reden anfingen, Varr.

FĀBŬLIS, e (faba), st. fabalis, z. E. fabuli segete, Varr., wo es nicht von fabulus ist.

FĀBŬLO, ōnis, m. i. q. fabulator, Macrob. Sat. 2, 1; wo andre fabulonis lesen.

FĀBŬLO, are, i. q. fabulor, Plaut.

FĀBŬLOR, atus sum, ari (fabula), schwatzen, reden, sagen, cum aliquo, Plaut. u. Sueton.: inter se, Plaut.: aliquid, Plaut.: alicui, Terent.: ars medendi fabulam, Plin. 29, 1: besonders verächtlich, schwatzen, Gewäsch machen, Liv.

FĀBŬLŌSE, Adv., fabelhaft, auf fabelhafte Art, Plin.: fabulosius, ib.: fabulosissime, ib.

FĀBŬLŌSĬTAS, ātis, f. (fabulosus), das fabelhafte Erzählen, Fabelhaftigkeit, Plin.

FĀBŬLŌSUS, a, um (fabula), fabelhaft, Horat. und Sueton.: fabulosior, fabulosissimus, Plin.

FĀBŬLUS, i, m. Dimin. v. faba, in derselben Bedeutung, Cato.

FACELARE, is, n. soll ein in Essig aufgesetzter Salat seyn, Lampr. Heliog. 20, wo Salmas. faselaribus lesen will.

FĂCĔLINA, ae, ein Beyname der Diana: daher Facelinus, a, um, z. E. sedes Facelina Dianae, Sil. 14, 260. Andre lesen sedes Fascelina divae, i. e. Dianae.

FĂCESSO, ivi, itum, 3. (facio), 1) thun, machen, verrichten, jussa, Virg.: jocos, Ovid. 2) machen, verursachen, alicui negotium, Verdruß machen, zu schaffen machen, Cic.: alicui periculum, Cic. 3) entfernen, wegschaffen, dictum, i. e. unterlassen, Plaut.: daher st. se, sich wegmachen, weggehen, sich entfernen, oder auch gehen, hinc, Terent.: ex urbe, Liv.: facesse hinc Corinthum, gehe nach rc., Liv.: ab omni societate reip., Schell. Handlex.

Cic.: operae facessant, Cic.: tempestas, Lucret.: amicitiam facessere jubet, Justin.

FĂCĒTE, Adv. 1) artig, i. e. fein, passend, auf artige, feine Art, Cic.: facetius, Cic.: facetissime, Cic. 2) artig, i. e. angenehm, Plaut. u. Terent.

FĂCĒTĬA, ae, f. (facetus), 1) Artigkeit, i. e. Sonderbarkeit, artige, sonderbare Sache, Plaut. 2) Artigkeit, i. e. Annehmlichkeit im Betragen und Reden, sermonis, Gell.: daher facetiae, arum, angenehmes, witziges Reden, oder witzige Reden, in so fern sie gefallen, z. E. im Scherze, da es sich auch zuweilen Scherz übersehen läßt, Cic.: facetias facere, Plaut., etwas Angenehmes thun, Gefälligkeit thun, oder artig sich betragen.

FĂCĒTĬOR, ari (facetiae), artig reden, angenehmen Witz vorbringen, Sidon.

FĂCĒTUS, a, um, 1) artig, i. e. fein, nicht gemein, mulier, Terent.: orator, Cic. 2) artig an Witze, witzig, scherzhaft, sermo, Cic.: facetissimus poeta, Cic.: facetior, Lucil. 3) angenehm redend, schmeichelnd, quemque facetus adopta, Horat.

FĂCIES, ei, f. (facio), 1) Antlitz, Angesicht, de facie nosse aliquem, Cic.: daher a) Schönheit, Ovid. b) perfricare faciem, Plin., die Scham verlieren. 2) die ganze äußere Gestalt, a) eines Menschen, Cic.: senatus, Cic., i. e. Gestalt, äußerliches Ansehen. b) unbelebter Dinge, montis, Virg.: urbium, Plin. Ep.: qua facie sunt crepundia? Plaut., wie sehen sie aus? daher c) Gestalt, Beschaffenheit, civitatis, Cic. d) äußerliches Ansehen, Anblick, Schein, prima facie, dem ersten Ansehen nach, Pandect.: publici consilii facie, Tacit., unter dem Scheine, Vorwande: facies adumbrati honoris, Calp., das bloße Aeußere, der Schein. e) Art, Gattung, Virg. u. Ovid.: in faciem unam, Virg., auf einerley Art.

FĂCĬLE, Adv. 1) leicht, ohne Schwierigkeit, ohne große Mühe, Cic.: facilius, Nep.: facillime, Cic. 2) leicht, ohne Bedenken, gern, laborare, Cic.: pati, Cic.: facillime sum in maritimis, Cic., i. e. am liebsten: ubi facilius esse possim, Cic., lieber: so auch facile princeps, Cic., i. e. leicht, ohne Bedenken, gewiß: so auch facile doctissimus, Cic. 3) wohl, gut, vivo facilius, Plaut.: non facile, Caes.: facillime agere, Terent., sich wohl befinden.

FĂCĬLIS, e (facio), thunlich: daher 1) leicht, ohne Schwierigkeit, oder leicht zu thun, zu haben, zu besteigen, zu bearbeiten rc., res, Cic.: res facilis factu, Terent.: facile est intellectu, Nep.: facile est ad credendum,

 ist

Fabarius, a, um, i. q. fabaceus, z. B. pilum, Cato: Calendae, Macrob., i. e. Juniae.

Fabatarium, i, n. ein Geschirr, worin vielleicht die Bohnen oder der Bohnenbrey aufgesetzt wurde, Lampr.

Fabella, ae, f. (Dimin. von fabula), 1) Erzählung, Cic. 2) Fabel, Mährchen, Horat. 3) Schauspiel, Cic.

Faber, bri, m. 1) jeder Künstler, der in Metall, Holz, Steinen oder einer andern harten Materie arbeitet, daher es nach dem Zusammenhange oder dem dabey stehenden Worte, Tischler, Zimmermann, Schmied ꝛc. seyn kann, faber aeris, marmoris, eboris, Horat.: faber tignarius, Cic., i. e. Zimmermann: ferrarius, Plaut., i. e. Schmied: aerarius, Plin., i. e. Arbeiter in Bronze, Kupferschmied: besonders ist faber ein Zimmermann, Caes. B. G. 5, 11 etc.: praefectus fabrum (st. fabrorum), Caes.: tropisch: suae quisque fortunae faber est, Sallust., jeder ist seines Glückes Schmied. 2) ein Fisch, sonst Zeus genannt, Petersfisch, Plin.

Faber, bra, brum, künstlich, meisterlich, geschickt, ars, Ovid.: signaculo faberrimo, Apul.

Fabianus, a, um, Fabisch, fornix, Cic., i. e. vom Fabius errichtet: Fabiani, Sueton., i. e. homines e tribu Fabia.

Fabius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Fabisch, fornix, Cic., i. q. Fabianus: lex, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Fabius, das Frauenzimmer Fabia heißt.

Fabrateria, ae, f. Stadt in Latium, Cic.: daher Fabraterni, die Einwo[hner], Liv.

Fabre, Adv., künstlich, meist[erlich, ge]schickt, Plaut.: faberrime, Apu[l].

Fabrefacio oder Fabr[e facio] ... actum, 3. künstlich verfert[igen] ... fertigen, wenns von ... classem, Aur. Vict.: ... cta, Liv.: tropisch, fal[sch] ... Plaut.

Fabrica, ae, ... stätte eines ... den Künstlern ... rent. 2) Ku[nst] ... lers oder M ... i. e. Me ... lers: ae ... 7. 56. ... zu b ... Zimmer... fertigung, ... membrorum, Cic.: ...

List, Terent. 4) was verfertigt ist, Gemächt: daher Gebäude, Pallast, Kunst, Geschicklichkeit, fa[brica] ... fabrica constructum, Apul.

Fabricatio, onis, f. (fabrico) künstliche Verfertigung, Bildung, Cic.: tropisch, in verbo, Cic.

Fabricator, oris, m. (fabr[ico]) ...meister, Urheber, Verursach[er] ...

Fabricatrix, icis, f. ... Werkmeisterinn, Urheber[inn] ...cherinn, Lactant.

Fabricatus, us, m. ... bricatio, Sidon.

Fabricensis, is, ... officina armorum ...

Fabricianus, ...

Fabricius (F...) ...sche Familienbe[nennung] ...bricisch, Hor[at.] ... Fabricius, der ... Samniter ... Armuth un[d] ...

Fabri... z. B. ... bilden ... tur, ... ca...

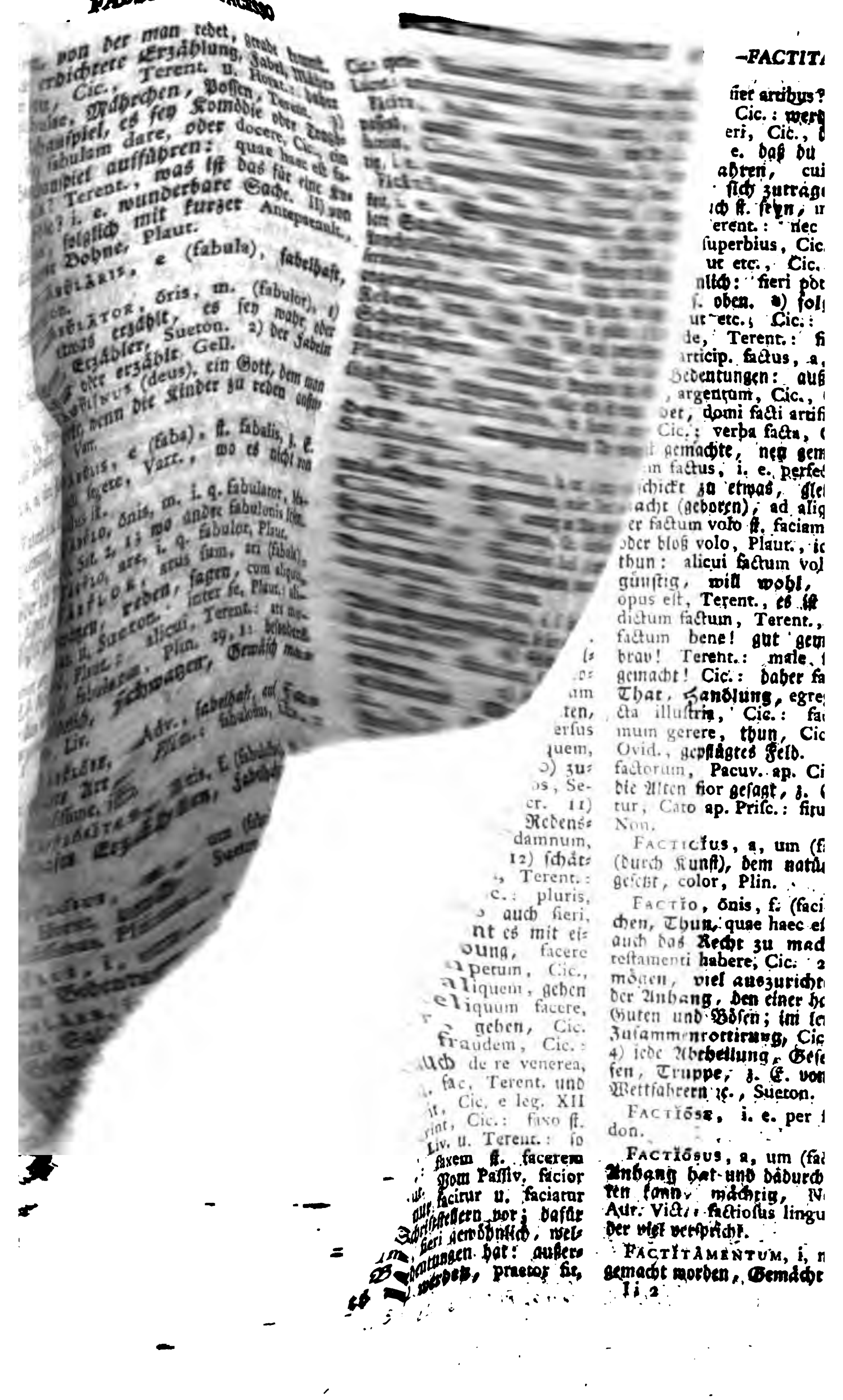
[illegible]

Facilitas, ... Leichtigkeit ... parienda, Plin. ... Quintil. ... 2) Gefälligkeit, ... Cic.

Faciliter, Adv., ...

Facinorosus, a, um ...

[illegible]



von der man redet, ... erdichtete Erzählung, Fabel, ... Cic., Terent. u. Horat.: daher ... Mährchen, Possen, ... Schauspiel, es sey Komödie oder ... fabulam dare, oder docere, Cic., ein ... Schauspiel aufführen: quae haec est fabula? Terent., was ist das für eine ... ? i. e. wunderbare Sache. ... folglich mit kurzer Antepenult. ... Bohne, Plaut.

FABULĀRIS, e (fabula), fabelhaft, ...

FABULĀTOR, ōris, m. (fabulor), 1) ... etwas erzählt, es sey wahr oder ... Erzähler, Sueton. 2) der Fabeln ... oder erzählt, Gell.

FABULĪNUS (deus), ein Gott, dem man ... wenn die Kinder zu reden ansien..., Varr.

FABULIS, e (faba), st. fabalis, ... fegete, Varr., wo es nicht von ...

FABULO, ōnis, m. i. q. fabulator, ... andre fabulonis ...

FABULO, are, i. q. fabulor, Plaut.

FABULOR, atus sum, ari (fabula), ... reden, sagen, cum aliquo, ... inter se, Plaut.; alicui, Terent.; ... Sueton. ... Plin. 29, 1: besonders ... schwatzen, Gewäsch machen ...

... Adv., fabelhaft, auf Fabel... Plin.: fabulosius, ... Liv.

FABULŌSUS, a, um (fabula), fabelhaft, ... Art ...

... Erzählung ... Sueton.

... Bedeutungen ...

... Redens... damnum, ... 12) schätz... Terent.: ... pluris, ... auch fieri, ... nt es mit ei... dung, facere ... apertum, Cic., aliquem, geben ... liquum facere, ... geben, Cic. fraudem, Cic.: Auch de re venerea, ... fac, Terent. und ... Cic. e leg. XII ... Cic.: faxo st. ... Liv. u. Terent.: so faxem st. facerem ... Vom Passiv, facior ... facitur u. faciatur ... Schriftstellern vor; dafür fieri gewöhnlich, wel... Bedeutungen hat: außer... werden, praetor fie,

fiet artibus? Cic.: werd... eri, Cic., ... e. daß du ... ahren, cui ... sich zutrag... ich st. seyn, ... erent.: nec ... superbius, Cic. ... ut etc., Cic. ... nlich: fieri po... s. oben. 4) folg... ut etc., Cic.: ... de, Terent.: fi... articip. factus, a, ... Bedeutungen: auß... argentum, Cic., ... ber, domi facti artifi... Cic.; verba facta, ... gemachte, neu gem... m factus, i. e. perfec... schickt zu etwas, glei... acht (geboren), ad alig... er factum volo st. faciam ... oder bloß volo, Plaut., ic... thun: alicui factum vol... günstig, will wohl, ... opus est, Terent., es ist ... dictum factum, Terent., ... factum bene! gut gem... brav! Terent.: male, ... gemacht! Cic.: daher fa... That, Handlung, egreg... cta illustria, Cic.: fa... mum gerere, thun, Cic... Ovid., gepflügtes Feld. ... factorum, Pacuv. ap. Ci... die Alten fior gesagt, z. ... tur, Cato ap. Prisc.: fitu... Non.

FACTICIUS, a, um (f... (durch Kunst), dem natü... gesetzt, color, Plin.

FACTIO, ōnis, f. (faci... chen, Thun, quae haec e... auch das Recht zu mach... testamenti habere, Cic. 2... mögen, viel auszuricht... der Anhang, den einer h... Guten und Bösen; im le... Zusammenrottirung, Cic... 4) jede Abtheilung, Gese... fen, Truppe, z. E. von ... Wettfahrern ꝛc., Sueton.

FACTIŌSE, i. e. per f... don.

FACTIŌSUS, a, um (fa... Anhang hat und dadurch ... ten kann, mächtig, N... Aur. Vict.: factiosus lingu... der viel verspricht.

FACTITAMENTUM, i, n... gemacht worden, Gemächt...

ist leicht zu glauben, Cic.: materia facilis dicere, st. ad dicendum, Cic.: iter facilius, Cels.: animus, Virg.; i. e. leicht zu bearbeiten, zu bilden, biegsam: auch leicht, i. e. leicht zu ertragen, jactura, Virg.: omnia essent facilia, Cic., i. e. liesse sich ertragen, oder auch möchte hingehen, wäre thunlich ꝛc.: daher in facili esse, leicht seyn, Liv.: ex facili, leicht, Plin. u. Ovid.; oder e facili, Ovid.: daher a) gut von Statten gehend, res faciliores, Cic. b) leicht wirkend, remedium, Nep. c) leicht beweglich, schnell, oculi, Virg. d) leicht hervor bringend, fruchtbar, frugum, Claudian. 2) der leicht etwas thut, gefällig, willfährig, homo, Cic.: mores facillimi, Cic.: facilis ad concedendum, Cic.: auch seq. ut, Cic.: auch seq. Genit. et Dat., z. E. facilis frugum, s. vorher: facilis impetrandae veniae, Liv.: morti facilis animus, Lucan., fertig in den Tod zu gehen: auch seq. Ablat., z. E. facilis amicitia, i. e. in amicitia, Sallust.: daher tropisch, terra facilis pecori, Virg., i. e. giebt Nahrungsmittel. 3) tauglich, tüchtig, passend, seq. Dat., z. E. soli faciles, Sil., i. e. die die Sonnenhitze ertragen können. 4) ausgesetzt, juvenis facilis inanibus, Tacit.: injuriae, Quintil. Decl.

FĂCĬLĬTAS, ātis, f. (facilis), 1) Leichtigkeit in Verrichtung einer Sache, pariendi, Plin.: soli, des Bodens, wenn er sich leicht pflügen läßt, ib.: corporis, sc. roth zu werden, Senec.: puerilis aetatis, Quintil., sc. zum Lernen: daher Neigung zu etwas, Cic. Tusc. 4, 12. 2) Gefälligkeit, Willfährigkeit, Gütigkeit, Cic.

FĂCĬLĬTER, Adv., leicht, Vitruv.

FĂCĬNŎRŌSUS, a, um (facinus), lastervoll, lasterhaft, vita, homo, Cic.: facinorosior, Justin.: facinorosissimus, Cic.

FĂCĬNUS, ŏris, n. (facio), 1) jede Handlung oder That, sie sey gut oder böse, indignum, Cic.: pulcherrimum, Cic.: besonders böse That, Uebelthat, facinus est, vinciri civem Romanum; scelus, verberari, Cic.: facinus facere, obire, committere, Cic., oder in se admittere, Caes., oder patrare, Sallust., i. e. begehen: auch das, womit eine böse That verübt wird, facinus excussit ab ore, Ovid., i. e. den Giftbecher. 2) Sache, Ding, Begebenheit, Terent. u. Plaut.

FĂCĬO, feci, factum, 3. (Passiv. Fio, factus sum, fieri), 1) machen, thun, z. E. aliquid, ist bekannt; iter, Cic., gehen, reisen; viam, Plaut., gehen: auch seq. ut, z. E. facito ut sciam, Cic.: auch fehlt ut, besonders nach fac, z. E. fac sciam, Cic.: auch folgt ne f. ut ne, z. E. mors faciet, ne sim exsul, Ovid. oder der Accus. c. Infin., z. E. me c[illegible]nere fecisti, Virg., oder der bloße [illegible] z. E. visum est faciundum, vos ceteros facere, Sulpic. in Cic. Ep., wo aber [illegible] leicht faciundum auszustreichen ist: [illegible] non possum facere, ut etc., ich kann [illegible] nicht möglich machen: aber non possum facere mit ut non oder quin, ich kann nicht umhin, daß ich nicht ꝛc., i. e. [illegible] muß, Cic., so auch fieri potest, es ist möglich; fieri non potest, es ist nicht möglich, worauf ut, daß, oder ut non oder quin, daß nicht, folgt. Oft [illegible] setzt man thun, machen, handeln, facere bene, amice, imperite, Cic., [illegible] freundschaftlich, unweise handeln: [illegible] steht dabey aliquid, z. E. aliquid impie facere, Cic., gottlos handeln, [illegible] Gottloses thun: multa crudeliter [illegible]que, Nep.: so auch fieri, z. E. [illegible] injuste fieri possunt, Cic., viele [illegible] Dinge. a) machen, verfertigen, [illegible] Stande bringen, viam sibi ad [illegible] Liv.: orationem, versus, Cic.: aliquem consulem, zum Consul, Cic.: dictatorem, Liv.: aliquem heredem, Cic., zum Erben einsetzen: auch folgt der Abl. Dativ., oder de, auf die Frage wo[illegible] z. E. quid hoc homine facias? Cic. quid tibi faciam? Cic.: quidnam facerent de rebus suis, Nep.: so auch im Passivo, quid illo fiet? Cic.: de fra[illegible] quid fiet? Terent.: si quid eo factum esset, Cic. Manil. 20, wenn ihm ein Unglück begegnen sollte. Auch läßt sich facere oft mit lassen übersetzen, fac sciam, laß mich wissen, Cic.: Plato a deo mundum aedificari facit, Cic., läßt, i. e. [illegible] spricht: auch heißt facere machen lassen, sibi annulum, Cic. Verr. 4, 25: Nec reliquas canes facit, ut sint in tuto, Varr. [illegible] facit, ut reliquae canes etc.: daher a) machen, verursachen, erregen, clamorem, controversiam, Cic.: risum, Quintil.: [illegible]tem, Colum. b) machen, verschaffen, fidem, Cic.: audientiam alicui, Cic. c) hervor bringen, zeugen, gebären, hecken, ausbrüten, caulem et [illegible], Colum.: ova et pullos, Varr.: apes [illegible] ciunt subolem, Plin.: daher fieri, erzeugt, geboren werden, wachsen, liberi mihi fiunt, Plaut.: lepores fiunt, Varr. Arabia, ubi absinthium fit, Plaut.: [illegible] tropisch, erzeugen, gewinnen, bekommen, fructum e terra, Varr.: frumentum, ib. d) machen, zufügen, anthun, alicui dolorem, injuriam, Cic.: aliquid in aliquem, Terent. e) machen, erwerben, zusammen bringen, magnas pecunias ex metallis, Nep.: manum, Mannschaft, Cic.: auxilia mercede, Tac. f) machen, veranstalten, anstellen, [illegible]

dos, Cic.: coenas, Cic.: exempla in aliquem, statuiren, Plaut. 3) opfern, wie ῥέζω und ἔρδω, mit und ohne sacra, Cic.: auch mit dem Ablat. dessen, das geopfert wird, z. E. catulo, Colum.: vitula, Virg.: so auch fieri, z. E. cum fieret pro populo, Cic. 4) als intransit. dienlich seyn, dienen, nützen, chamaeleon facit ad difficultatem urinae, Plin.: coronopus praeclare facit coeliacis, ib., thut gut, ist heilsam: plurimum facit causas nosse, Quintil.: nec coelum nec aquae faciunt, i. e. prosunt, Ovid.: daher bene facere alicui, einem Gutes erweisen, Terent.: male facere, Böses, Plaut.: auch übel thun, nicht wohl thun, nicht angenehm seyn, Plaut. 5) sich schicken, passen, ad rem, Ovid.: capiti, Prop. 6) thun, i. e. so thun als ob ꝛc., erdichten, sagen, vorgeben, facio, me alias res agere, Cic.: me unum ex iis feci, i. e. simulavi, Cic.: daher so thun, annehmen, den Fall setzen, fac animos non remanere, Cic. 7) treiben, ausüben, wenn von einem Metier die Rede ist, argentariam, Cic., ein Wechsler seyn: praeconium, Cic., ein Präco seyn: piraticam, Cic. 8) geben, tributum, Cic.: potestatem, Erlaubniß, Cic.: alicui jus, Liv.: vela facere sc. ventis, die Segel aufspannen, mit vollem Winde segeln, Virg. 5, 280. und tropisch, Cic. Tusc. 4, 4. 9) facere cum oder ab aliquo, es mit Jemanden halten, auf seiner Seite seyn, Cic.: adversus aliquem, Nep., oder contra aliquem, Cic., es wider Jemanden halten. 10) zubringen oder leben, dies paucissimos, Senec.: annum cum conjuge, Inscr. 11) leiden oder bekommen, in den Redensarten, facere detrimentum, damnum, jacturam, naufragium, Cic. 12) schätzen, achten, aliquid magni, Terent.: parvi, Plaut.: minimi, Cic.: pluris, Cic.: parum, Sallust.: so auch fieri, geschätzt werden. 13) oft dient es mit einem Accus. zur Umschreibung, facere finem, Cic., endigen: impetum, Cic., angreifen: missum facere aliquem, gehen lassen, Cic.: aliquid reliquum facere, Cic., übrig lassen: iter, gehen, Cic. 14) begehen, scelus, fraudem, Cic.: furtum, Horat. 15) auch de re venerea, Pandect. Not. face st. fac, Terent. und Ovid.: faxit st. fecerit, Cic. e leg. XII Tab.: faxint st. fecerint, Cic.: faxo st. faciam oder fecero, Liv. u. Terent.: so auch faxitis, Liv.: faxem st. facerem oder fecissem, Plaut. Vom Passiv. facior kommt höchstens nur facitur u. faciatur bey den ältesten Schriftstellern vor; dafür ist fio, factus sum, fieri gewöhnlich, welches alle obige Bedeutungen hat: außerdem bedeutet es a) werden, praetor fit, Nep.: quid fiet artibus? Cic.: quid de Tulliola fiet? Cic.: werden oder vorfallen, nihil fieri, Cic., daß nichts werde mit dir, i. e. daß du nichts erwirbst: auch widerfahren, cui furtum fiebat, Plaut.: oder sich zutragen, aliquid fiet, Terent.: auch st. seyn, mihi non fit verisimile, Terent.: nec fieri potest me quidquam superbius, Cic. b) geschehen, fit saepe, ut etc., Cic.: ut fit, Cic., wie gewöhnlich: fieri potest, es ist möglich ꝛc., s. oben. c) folgen, entstehen, ita fit, ut etc., Cic.: ex ea re quid fiat, vide, Terent.: fit fletus, Cic.: daher Particip. factus, a, um, hat alle obige Bedeutungen: außerdem 1) bearbeitet, argentum, Cic., Silberwerk. 2) gebildet, domi facti artifices, Nep.: oratio, Cic.: verba facta, Cic., i. e. neue, selbst gemachte, neu gemachte: ad unguem factus, i. e. perfectus, Horat. 3) geschickt zu etwas, gleichsam dazu gemacht (geboren), ad aliquid, Cic. Daher factum volo st. faciam oder facere volo oder bloß volo, Plaut., ich will, ich wills thun: alicui factum volo, i. e. ich bin günstig, will wohl, Terent.: facto opus est, Terent., es ist nöthig zu thun: dictum factum, Terent., den Augenblick: factum bene! gut gemacht! das war brav! Terent.: male factum, schlecht gemacht! Cic.: daher factum, substant., That, Handlung, egregium, Cic.: facta illustria, Cic.: factum pulcherrimum gerere, thun, Cic.: facta boum, Ovid., gepflügtes Feld. Not. factum st. factorum, Pacuv. ap. Cic. Auch haben die Alten fior gesagt, z. E. fitur, fiebantur, Cato ap. Prisc.: fitum est, Liv. ap. Non.

Facticius, a, um (factus), gemacht (durch Kunst), dem natürlichen entgegengesetzt, color, Plin.

Factio, ōnis, f. (facio), 1) das Machen, Thun, quae haec est factio? Plaut.: auch das Recht zu machen, factionem testamenti habere, Cic. 2) Macht, Vermögen, viel auszurichten, Plaut. 3) der Anhang, den einer hat, Partey, im Guten und Bösen; im letztern Falle auch Zusammenrottirung, Cic., Nep. u. Caes. 4) jede Abtheilung, Gesellschaft, Haufen, Truppe, z. E. von Schauspielern, Wettfahrern ꝛc., Sueton.

Factiose, i. e. per factionem, Sidon.

Factiosus, a, um (factio), einer der Anhang hat und dadurch vieles ausrichten kann, mächtig, Nep.: factiosior, Aur. Vict.: factiosus lingua, Plaut., i. e. der viel verspricht.

Factitamentum, i, n. (factito), was gemacht worden, Gemächt, Tertull.

FACTITATIO, ōnis, f. (factito), das Machen, Hervorbringen, Schaffen, Tertull.

FACTITATOR, ōris, m. (factito), Verfertiger, Tertull.

FACTITIUS, a, um, i. q. Facticius.

FACTITO, avi, atum, are (Frequ. v. facio), 1) machen, thun, verrichten, besonders mehrmals, aliquid, Cic.: aliquem heredem, Cic.: versus, Horat. 2) ausüben, treiben, Metier von etwas machen, medicinam, Quintil.: accusationem, Cic.

FACTO, are, Frequ. v. facio, in derselben Bedeutung, Plaut.

FACTOR, ōris, m. (facio), 1) der etwas macht, thut, hervor bringt, verfertigt, Schöpfer, Urheber, doliorum, Pallad.: rerum, Lactant., i. e. Schöpfer: sceleris, Pandect., Thäter: daher a) sc. olei, Oelpresser, Oelmacher, Cato. b) sc. pilae, Plaut., der den Ball schlägt, oder, nach der Spieler Sprache, ihn macht.

FACTŌRIUM, i, n. (factus, us), sc. vas, Oelpresse, Pallad.

FACTUM, i, n. die That, s. Facio am Ende.

FACTŪRA, ae, f. (facio), 1) das Machen, die Verfertigung, Plin.: daher Bildung, corporis, Gell. 2) das Gemacht Geschöpf, Prud.

FACTUS, us, m. (facio), das Machen, Verfertigen, villae, Varr., i. e. Erbauung: besonders vom Oele, das Oelpressen, Cato; wofür auch factum, i, steht, Varr. u. Colum.

FACTUS, a, um, s. Facio.

FACUL st. facile, Varr. ap. Non.

FACŬLA, ae, f. (Dimin. v. fax), Fackel oder Stückchen Holz, das st. der Fackel dient, Cato u. Prop.: tropisch, faculam adlucere vult fortuna, Plaut.

FACULTAS, atis, f. (eigentl. i. q. facilitas, v. facilis), 1) Vermögen, etwas zu thun, Kraft, pariendi, Terent.: daher a) Gelegenheit etwas zu thun, Vermögen, Kraft oder Kräfte, Thunlichkeit, Möglichkeit, Miloni manendi nulla facultas, Cic., Milo konnte nicht bleiben: dare alicui facultatem ad dicendum, Cic., Gelegenheit: facere (st. dare) alicui facultatem judicandi, Cic.: si res facultatem habitura sit, Cic., Thunlichkeit, Möglichkeit, wenn die Sache sich sollte thun lassen: auch seq. ut, Cic. b) Gelegenheit etwas zu haben, sehen &c., hominis praesentis, Planc. in Cic. Ep.: sumtuum, Cic.: numorum, Cic., i. e. Geld zu haben: da es denn oft Vorrath, Anzahl sich übersetzen läßt, omnium rerum in oppido summa facultas, Caes.: argentum, Cic.: habere facultatem navium, Caes. 2) Vermögen, i. e. [...]liches Vermögen, Vermögensumstän[de], wo insgemein Plural. steht, Cic. Na[ch] Genit. facultatium, Pandect.

FACULTĀTŬLA, ae, f. (Dimin. v. facultas), kleines, geringes Vermögen, Hieron.

FACUNDE, Adv., beredt, mit Beredsamkeit, Liv.: facundissime, Gell.

FACUNDIA, ae, f. (facundus), Wohlredenheit, Beredsamkeit, Sallust. Nc. Plural. Gell.

FACUNDIOSUS, a, um (facundia), voll Beredsamkeit, beredt, Asellio ap. Gell.

FACUNDITAS, ātis, f. i. q. facundia, Plaut.

FACUNDUS, a, um (fari), beredt, homo, Sallust. u. Ovid.: facundior, Quintil.: facundissimus, Quintil.: auch von Dingen, vox, os, dicta, Ovid.: lingua, Horat.: oratio, Sallust.

FAECĀRIUS, a, um (faex), mit Hefen sich beschäftigend, dahin gehörig, Cato.

FAECĀTUS, a, um (Particip. v. faecare), aus Hefen gemacht oder gepreßt, vinum, Cato.

FAECINIUS, a, um (faex), viel Hefen (Bodensatz) habend oder machend, Colum.

FAECINUS, a, um, i. q. faecinius, Colum.

FAECŌSUS, a, um (faex), voll Hefen, hefig, Martial. 13, 102, 2, wo andere Edd. fastosum haben.

FAECŬLA, ae, f. (Dimin. v. faex), 1) Hefen. 2) eine dicke Brühe von [...]tem Geschmacke, etwa aus Weinhefen und andern Dingen, Horat.

FAECŬLENTIA, ae, f. (faeculentus), das Hefige, der Unflath, Sidon.

FAECŬLENTUS, a, um (faex), voll Hefen (Bodensatz) oder Unreinigkeit, hefig, trübe, vinum, Colum.: [...] Cels.: faeculentior, Sidon.: faeculentissimus, Augustin.

FAESŬLAE, arum, f. Stadt in Etrurien, Cic.: heißt auch Faesula, ae, S[...] daher Faesulanus, a, um, dahin gehörig, Fäsulisch, Cic.

FAEX, cis, f. 1) das Unreine, das sich unten setzt, Bodensatz, Hefen, [...] (vom Weine), Horat.: auch von [...]len und andern Dingen, aeris, Plin.: nihil terrenae faecis, Ovid.: daher tropisch, von schlechten, niedrigen Leuten, faex populi oder plebis, Cic.: in [...] Romuli, Cic., i. e. schlechte Leute: [...]ris de faece, Cic., i. e. führt uns [...] schlechten Redner an. 2) ein dicker Saft oder Brühe von eingemachten Sachen, Ovid. u. Horat.; vermuthlich [...] [...]

ssen dazu. 3) eine Art Schminke, Ovid. lot. dies sine faece, Martial., heitrer Tag.

Fāgĕus, a, um (fagus), büchen, von Buchen, Plin.

Fāgĭnĕus, a, um (fagus), büchen, von Buchen, Cato.

Fāgus, i, f. auch fagus, us, Virg. (φηγός), die Buche, Caes.: auch statt Bucheckern, Calp. 4, 35.

Fāgūtal, is, n. st. fagutale (sc. sacellum), Kapelle des Jupiter, wo eine heilige Buche stand, Varr.

Fāgūtālis, e (fagus), von Buchen benannt, Jupiter, Plin.: daher fagutal, Fagutal.

Fāla (Phala), ae, f. 1) ein hölzerner Thurm bey Belagerungen, Enn.: daher sub falas ire, Plaut., attakiren oder belagern. 2) eine gemachte Erhöhung, oder, wie Einige wollen, Spitzsäule im Circus, Juvenal. 3) i. q. fallacia, Naev.

Fālărĭca (Phal.), ae, f. eine Art von Geschoß oder Wurfspieß, Liv. 34, 14 und Virg. Aen. 9, 705.: auch eine andre, die mit Werg umwunden, mit Pech rc. umschmiert, und so aus einem groben Geschütze (catapulta) auf die Belagerer geschleudert wurde, z. E. in Sagunt, Liv. 21, 8 u. Sil. 1, 351.

Falcārius, a, um (falx), mit Sicheln sich beschäftigend, dahin gehörig: daher falcarius, substant., sc. artifex, Sichel- oder Sensenmacher, oder sc. negotiator, Sichelhändler, Sensenhändler: inter falcarios, Cic., in der Sichel- oder Sensenstraße.

Falcātus, a, um (Particip. v. *falco, are), 1) mit Sicheln versehen, quadrigae, Liv. 2) sichelförmig, Ovid.

Falcĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. falx), eine kleine Sichel, Pallad.

Falcidiānus, a, um, Falcidisch, i. e. von einem Falcidius so benannt, oder dahin gehörig, crimen, Cic.

Falcidius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Falcidisch, lex, vom Volkstribun Falcidius, daß nicht über drey Viertel von der Hinterlassenschaft an Legaten vermacht werden solle, damit der Erbe wenigstens den vierten Theil der Erbschaft bekommt, Pandect. 2) subst., da denn die Mannsperson Falcidius, das Frauenzimmer Falcidia heißt.

Falcĭfer, a, um (falx u. fero), eine Sichel tragend, manus, Ovid.: daher senex, Ovid., oder Tonans, Martial., i. e. Saturnus.

Falcĭger, a, um (falx u. gero), eine Sichel führend, Auson.

Falco, ōnis, m. der Falk, Serv.

Falcŭla, ae, f. (Dimin. v. falx), 1) kleine Sichel, Winzermesser, Hippe, Cato u. Colum.: daher 2) Kralle oder Klaue, z. E. der Löwen, Plin.

Falēre, is, n. (fala), eine Art von Erhöhung oder Pfeiler, Varr.

Falĕrii, orum, Stadt in Etrurien: die Einwohner heißen Falisci.

Falerīnus, a, um, i. q. Falernus, z. E. tribus, Liv.

Fălernus, a, um, Falernisch, ager, Liv., in Campanien: hier wuchs das berühmte vinum Falernum, Horat. und Varr.

Făliscus, a, um, die Stadt Falerii oder die Falisker (i. e. Einwohner darin) betreffend, dahin gehörig, ager, Liv.: venter, Varr., i. e. Magenwurst, Preßwurst: Falisci, ein Volk in Etrurien u. Einwohner der Stadt Falerii, Liv. Not. Falisci, i. q. Falerii, Eutrop. 1, 18.

Fallācia, ae, f. (fallax), Betrug, Rank, Cic.: fallaciam facere, Terent.: intendere in aliquem, Terent.: alicui portare, Terent., oder ferre, Plaut., anwenden, gebrauchen.

Fallācies, ei, f. i. q. fallacia, Apul.

Fallācĭlŏquentia, ae, f. (fallax u. loquentia), betrügliches Reden, Betrügerey, Acc. ap. Cic.

Fallācĭōsus, a, um (fallacia), betriegerisch, Gell.

Fallācĭter, Adv., mit Betrug, betriegerisch, Cic.: fallacissime, Cic.

Fallax, ācis (fallo), betrüglich, betrügerisch, homo, Cic.: spes, Cic.: herbae non fallaces, Cic.: fallacissimus, Cic.: quid non fallacius illis? Ovid. Auch mit dem Genit., amicitiae, Tacit.

Fallo, fĕfelli, falsum, 3. (σφάλλω), 1) hintergehen, täuschen, betriegen, aliquem, Cic.: res illum fefellit, Nep., er betrog sich darin: ager fefellit, Ovid., i. e. hatte keine Früchte getragen: animus me fallit, Cic., ich irre, betriege mich: alicujus opinionem, Cic., einen in seiner Vermuthung betriegen: fallit me tempus, dies, res, Cic., ich irre mich in der Zeit rc.: id me fefellit, Cic., ich habe mich darin betrogen: so auch non te sententia fallit, Virg.: nisi me omnia fallunt, Cic.: auch Impers., me fallit, ich betriege mich, irre mich, ich weiß nicht; num me fefellit? Cic.: nisi me fallit, Cic.: nec eum fefellit, Cic.: auch seq. Acc. et Infin., Terent.: auch seq. quin, z. E. neque Caesarem fefellit, quin etc., Caes.: so auch Passiv., fallor, ich betriege mich, irre, Horat.: falleris, Nep.: falsus es, Terent., hast dich geirrt oder irrst dich: ut falsus animi (i. e. in animo) est! Terent.: falsum habere, betriegen, hintergehen, Sallust.: daher 2) falsch schwören, Cic. u. Liv. 3) be-

3) betriegen um etwas, betrieglich berauben oder entziehen, depositum, Ovid.: aliquem fructu, Acc. ap. Cic. 4) tropisch, hintergehen, täuschen, i. e. verborgen bleiben, den Augen und der Kenntniß Andrer entgehen, custodes, Ovid.: deos, Ovid.: mors mea matrem fallere posset, Ovid.: dominum, Horat.: visum, Plin.: speculator biennium fefellerat, Liv.: auch fallere ohne Accus., nicht gemerkt werden, unvermerkt oder unvermuthet kommen oder etwas thun, fallere se ita posse, Liv.: daher fallens, unvermerkt, insgeheim; und da sagt man facio fallens oder fallo faciens, ich thue etwas unvermerkt, insgeheim, z. E. fallens adscenderat, Liv.: fallit incedens, Liv.: fallunt gravidae, Plin., i. e. man merkts nicht, daß sie trächtig sind: daher moriens fefellit, ist unbekannt gestorben, Horat.: longe fallente sagitta, Virg., i. e. der unvermuthet, unbemerkt kam: fallere pro aliquo, Gell., für Jemanden passiren. 5) tropisch, hintergehen, täuschen, i. e. unvermerkt zubringen, vertreiben, überstehen, noctem, Ovid.: labores sermone, Ovid.: curam vino et somno, Horat. 6) durch Täuschung oder auf eine unerwartete Art verletzen, übertreten, fidem, Cic., sein Wort nicht halten: jura tori, Ovid.: mandata, Ovid., nicht vollziehen: promissum, Curt.: so auch imperium, Plin.: nomina (st. nomen sc. Bruti) animo, Ovid., i. e. seinem (bisherigen) Namen durch seinen Geist entgegen handeln, i. e. anders handeln, als man von seiner Dummheit glaubte. 7) unvermerkt entgehen entwischen, retia, Ovid.: aetas fallit, die Jahre schwinden unvermerkt, Ovid. 8) unmerklich machen, verbergen, bedecken, furta, Ovid.: amaritudinem, Plin.: nomina (sua) animo, Ovid., s. vorher. 9) erdichten, fälschlich nachmachen, faciem alicujus, Virg. Particip. falsus, a, um, hat alle obige Bedeutungen, steht aber auch adject., z. E. 1) betrogen, Terent. 2) erdichtet, nicht wahr, nachgeahmt, falsch, nicht recht, lacrymula, Terent. gaudium, Terent.: visum, spes, suspicio, testis, literae, Cic.: daher vielleicht im Singen, voculae falsae, Cic., i. e. Falsetten, durch die Fistel hervorgebrachte Töne. 3) betrieglich, homo, Sallust.: falsus sodalibus Catull., i. e. falsch gegen ꝛc. 4) unwissend oder zweifelhaft, haud sum falsus, Plaut. Not. a) Compar. falsior steht Petron.: Superlat. falsissimum, Colum. b) falsum steht auch substant., 1) etwas Unwahres, eine Lüge, falsum scripseram, Cic.: in falsum, vergeblich, Tacit.: falsa, orum, Horat.: daher falso, a) mit Unwahrheit, in Unwahrheit, fälschlich, Cic. b) steht zuweilen st. eines Satzes: falso, i. e. das war oder ist falsch, oder irrte man, Nep. Alcib. 9. Cic. [illegible] fin. 5, 18. 2) Verfälschung, Quinctil. [illegible] falsi, Pandect. Not. falsior s. [illegible] Pers.

Falsārius, i, m. (falsus), Verfälscher, z. E. eines Testaments, Sueton.

Falsātio, onis, f. (falso, are), Verfälschung, Hieron.

Falsē, Adv., falsch, fälschlich, Superl. falsissime, Augustin.

Falsidĭcus, a, um (falsus u. dico), falsch redend, lügenhaft, Plaut.: [illegible] lachne, ib.

Falsĭfĭco, are, verfälschen, Prudent.

Falsĭfĭcus, a, um (falsus u. facio), falsch handelnd, Plaut.

Falsĭjūrius, a, um (falso u. juro), falsch schwörend, Plaut.

Falsĭlŏquium, i, n. (falsiloquus), Lüge, Augustin.

Falsĭlŏquus, a, um (falso u. loquor), lügenhaft, Plaut.

Falsĭmōnia, ae, f. oder Falsimonium, i, n. Betrug, z. E. falsimoniae, Plaut.

Falsĭpărens, tis (falsus u. parens), einen erdichteten Vater habend, Catull.

Falsĭtas, ātis, f. (falsus), Falschheit, Unwahrheit, Cic.

Falso, are (falsus), verfälschen, Pandect.

Falso, Ablat., s. Fallo am Ende.

Falsus, a, um, s. Fallo.

Falx, cis, f. 1) Sichel, Sense, Cic. u. Varr. 2) jedes sichelförmige Werkzeug, z. E. a) zu Beschneidung der Bäume und Weinstöcke, Winzermesser, Gartenmesser, Horat. und Plin.: arboraria, Varr.: vineatica, Cato. b) im Kriege falces murales, Caes., bey Belagerungen theils in die Mauer einzuhäkeln, theils die Belagerten herab zu ziehen ꝛc.: auch kommen zu ähnlichem Gebrauche falces in Cicero vor.

Fāma, ae, f. (φήμη, dor. φάμα), 1) das Reden (Gerede) der Leute, Gerücht, Ruf, Sage, fama fuit, Nep., es ist die Rede: fama venerat, Cic., war erschollen: perfertur, Caes., kommt: percrebruit, Cic., hat sich ausgebreitet: sonat, Cic., erschallt, breitet sich aus: exierat, Nep., war erschollen: famam accipere, durchs Gerücht erfahren, Cic.: famam temeritatis subire, Cic.: contra opinionem famamque omnium, Caes.: fama nuntiabat, te esse etc., Cic.: [illegible] fama loquitur, Vellej. 2) das gute Gerücht, der gute Ruf, der gute Name eines Menschen, Ruhm, hominis, Cic. Quint.

gina. 15, i. e. guter Name: bonam mam bonorum experunt, Cic.: mamam sui famam relinquere, Nep.: fuam collectam servare, Cic.: abjicere, ic.: famae servire, i. e. consulere, ep.: auch das üble Gerücht, üble eden, inconstantiae, Cic.

FAMELICUS, a, um (fames), hungerig, erhungert, Hungerleider, Terent.: es, Plin.: convivium, Apul.

FAMES, is, f. 1) Hunger, i. e. Eßbegierde, Cic.: famem depellere, Cic., vertreiben, stillen: so auch explere, Cic. 2) Hunger, Hungersnoth, Cic. 3) Hunger, i. e. größte Dürftigkeit, Terent. das Hungern, i. e. Enthaltung des Essens, Cels. 5) Hunger, tropisch, i. e. große Begierde, auri, Virg.: auch tropisch, vom Reden, Magerkeit im Ausdrucke, Cic. Not. famis st. fames, Varr. mi, Genit. st. famis, Cato.

FAMESCO, ĕre (fames), i. q. esurio, lcim. Av.

FAMEX, icis, eine Art Geschwür, Absceß, Colum.

FAMIGER, i. e. qui fert famam, Varr.

FAMIGERABILIS, e (famigero), im Rufe stehend, berühmt, berüchtigt, bekannt, Apul.

FAMIGERATIO, ōnis, f. (famigero), Ruf, Bekanntmachung, Erzählung, laut.

FAMIGERATOR, ōris, m. (famigero), er Nachrichten bringt, Zeitungsträger, Plaut.

FAMIGERO, avi, atum, are (famiger), n Ruf bringen, bekannt oder berühmt machen: famigeratus, a, um, in Ruf gebracht, berüchtigt, bekannt, berühmt, Mela.

FAMILIA, ae (auch as, nach den Wörtern pater, mater, filius, filia), f. 1) das Haus sammt dem dazu gehörigen Vermögen, Haus und Hof, familia herciscunda, Cic.: pater familias, Cic., oder familiae, Liv., Herr vom Hause, Hausvater, Hausherr; Plur., patres familias, Cic., oder familiae, Caes., oder familiarum, Sueton.: so auch mater familias, Cic., oder familiae, Liv., Frau vom Hause, Hausfrau, oder eine Frau; Plur., matres familias, Cic., oder familiarum, Pandect.: so auch filius familias, Cic., Sohn vom Hause, der noch unter des Vaters Gewalt steht; Plur., filii familiarum, Sallust.: so auch filia familias, Senec., Tochter vom Hause; Plur., filiae familiarum, Pandect. Daher Vermögen, Lebensmittel, decem lierum, Terent. 2) die Leute des Hausherrn im Hause zusammen, sowohl die zur Familie gehörigen, als auch die Sclaven, omnem suam familiam convocat, Caes., i. e. alle seine Leute. Gleichwie im Deutschen ein Hausherr sowohl seine Familie als auch seine Bedienten und Mägde seine Leute nennt; so ists auch mit familia: dies bedeutet demnach A) die Familie, Geschlecht, Cic., Liv. u. Nep.: daher Familie, tropisch, i. e. ein Haufen Menschen, die vermöge ihres Metiers zusammen gehören, Secte, Truppe, Gesellschaft, Bande, z. E. a) eine philosophische Secte oder Partey, Cic. b) der Acteurs, Plaut. c) gladiatorum, Sueton.: so auch familia maxima, Cic.: so auch comparare familiam, Cic., i. e. gladiatores: doch läßt es sich hier Sclaven übersetzen: daher familiam ducere eigentl. einen solchen Trupp oder Haufen anführen, i. e. 1) die Hauptperson seyn, Cic. 2) das Hauptwerk seyn, Cic.: ferner, familia submovere, i. e. a ceteris libris, Quintil. B) die Sclaven zusammen, Varr., Cic. u. Nep.: daher Aesopus cum solus esset familia, Phaedr., i. e. die ganze Dienerschaft darstellte: daher Martis, Cic., i. e. Diener des Mars, die gewisse Dienste bey seinem Tempel und Feste verrichten mußten.

FAMILIARESCO, ĕre (familiaris), vertraut werden, Sidon.

FAMILIARICUS, a, um (familiaris), 1) das Haus oder die Familie betreffend, sella, Varr., Abtritt, Nachtstuhl. 2) die Sclaven betreffend, dahin gehörig, cella, Vitruv.

FAMILIARIS, e (familia), 1) das Haus betreffend, dahin gehörig, da befindlich, häuslich, filius, Plaut., der Sohn vom Hause: daher familiaris, Bedienter vom Hause, Plaut. u. Senec.: negotia, Auct. ad Her.: focus, Colum., i. e. im Hause: lares, Cic.: copiae, Vermögen, Liv.: pecuniae, Tacit., i. e. eignes: res domesticas et familiares tueri, Cic. Tusc. 1, 1, wo es auch Wirthschaft seyn kann: dignitas, Cic.: res familiaris, a) Wirthschaft, Hauswesen, Plaut., cf. vorher Cic. Tusc. 1, 1. b) Vermögen, das man besitzt, Cic. 2) die Familie betreffend, funus, Cic., Leiche in der Familie: consilium, Liv., i. e. der Familie gewöhnlich: daher a) der gleichsam mit zur Familie gehört, i. e. mit dem man oft umgeht, der oft in unserm Hause ist, daher es oft vertraut, vertraulich, bekannt mit uns 2c. übersetzt wird, Cic.: familiarior nobis, Cic.: auch familiaris, substant., Bekannter, Freund, vertrauter Freund, Cic.: so auch familiarissimus meus, Cic.: auch wird es Dingen beygelegt, vertraut, vertraulich, bekannt, freundschaftlich, gewöhnlich, sermo, Cic.: aditus familiarior, Liv.: iura, Freundschaftsrechte, Liv.: ars familiaris Italiae, Plin., bekannt, gewöhnlich: mihi

mihi familiare est, — communicare, Plin. Ep. b) uns, unsre Freunde oder den Staat betreffend, z. E. in der Weissagekunst aus den Eingeweiden, da man sie in zwey Theile theilte; der eine betraf uns oder den Staat, der andre die Feinde; jener Theil hieß pars familiaris, Liv., oder fissum familiare, Cic.; der andere hieß pars hostilis, Lucan. 3) die Sclaven betreffend: daher familiaris, ein Sclav, s. oben.

FĂMĪLĬĀRĬTAS, ātis, f. (familiaris), ist, wenn man öfter, ja täglich mit Jemanden umgeht, öfterer Umgang, genaue Bekanntschaft, vertraute Freundschaft, Vertraulichkeit, in alicujus familiaritatem venire, Cic.: intrare, Cic.: se dare, Cic.: mihi cum aliquo familiaritas est, oder intercedit, Cic.: familiaritatem conflare, errichten, Terent. Not. familiaritates st. familiares, Sueton. Tib. 51.

FĂMĪLĬĀRĬTER, Adv. 1) vertraut, vertraulich, auf vertraute (vertrauliche) Art, freundschaftlich, Cic.: familiarius, Cic.: familiarissime, Cic.: familiariter ferre mortem alicujus, Terent., i. e. zärtlich, schmerzlich: odio es nimis familiariter, Plaut., i. e. mit deiner Cameradschaft, Freundschaft ꝛc.: causam familiariter nosse, Quintil., genau. 2) familienweise, Frontin.

FĂMĪLĬŎLA, ae, f. (Dimin. v. familia), kleine Familie, Hieron.

FĀMŌSE, Adv., mit Ruf oder Ruhm, Tertull.

FĀMŌSĬTAS, ātis, f. (famosus), der Ruf, worin einer steht, besonders übler Ruf, Tertull.

FĀMŌSUS, a, um (fama), 1) wovon viel gesprochen wird, bekannt, im Guten und Bösen: daher a) berühmt, ruhmvoll, urbs famosa, Tacit., i. e. Jerusalem: mors, Horat.: victoria famosissima, Flor. b) berüchtigt, infam, me ad famosas mater vetuit accedere, Cic. 2) ehrenrührig, den guten Namen verletzend, libelli, Pasquille, Sueton.: pudor, Ovid.

FĂMUL st. famulus, Lucret. 3, 1048.

FĂMŬLA, ae, f. (famulus), Dienerinn, Aufwärterinn, Magd, Virg. u. Ovid.: tropisch, virtus famula fortunae est, Cic.

FĂMŬLĀBUNDUS, a, um (famulor), i. q. famulans, Tertull.

FĂMŬLANTER, Adv., sclavisch, Acc.

FĂMŬLĀRIS, e (famulus), die Bedienten oder Sclaven betreffend, dahin gehörig, vestis, Cic., Bedientenkleid, Sclavenkleid: jura familiaris dare, Ovid., wie Sclaven behandeln, die Leute um ihre Freyheit bringen.

FĂMŬLĀTIO, ōnis, f. (famulor), 1) das Dienen. 2) Dienerschaft, Bedienung, Apul.

FĂMŬLĀTŌRIUS, a, um (famulor), sclavisch, Tertull.

FĂMŬLĀTRIX, īcis, f. (famulor), Dienerinn, dienend, Sidon.

FĂMŬLĀTUS, us, m. (famulor), das Dienen, der Dienst eines Bedienten, Cic.

FĂMŬLĬTAS, ātis, f. (famulus), das Dienen, Sclaverey, Acc.

FĂMŬLĬTIUM, i, n. (famulus), 1) das Dienen, Sclaverey, Fest. 2) [illegible] Dienerschaft, die Sclaven, Apul.: aulicum, Hofbedienten, Spartian.

FĂMŬLO, are (famulus), zum Diener machen, Tertull.

FĂMŬLOR, atus sum, ari (famulus), dienen, aufwarten, ohne Dativ., Cic. Fragm. und mit dem Dativ., Tertull. u. Plin.

FĂMŬLUS, i, m. Bedienter, Aufwärter, Diener, es sey eines Menschen, Cic., oder einer Gottheit, Cic.: so auch sacrorum, Ovid. Not. famulus u. [illegible] dienen, ohne ihre Freyheit zu verlieren; opp. servus.

FĂMŬLUS, a, um, dienend, aufwartend, sclavisch, vertex, Ovid.: aqua, Ovid.: Venus, i. e. amica, Ovid., i. e. eine Sclavinn, als sein Mädchen (Liebste).

FĀNĀTĬCE, Adv., begeistert, schwärmerisch, Apul.

FĀNĀTĬCUS, a, um (fanum), von einer Gottheit in Begeisterung gesetzt, begeistert, schwärmerisch, enthusiastisch, philosophus, Cic.: carmen, cursus, Liv.: [illegible] gleichsam begeistert, schwärmerisch oder enthusiastisch, i. e. unsinnig, homo, Cic.: jactatio, Liv.: error, Horat.

FANESTRIS COLONIA, i. e. die Stadt Fanum, Mela.

FANNĬUS, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Fannisch, lex. 2) substant., z. E. C. Fannius, ein Geschichtschreiber, Cic.: daher Fannianus, a, um, Fannisch, Cic.

FĀNO, are, weihen, heiligen, Varr.

FĀNUM, i, n. 1) ein heiliger, der Gottheit geweihter Ort, Cic. Div. 1, 41. Liv. 10, 37: fana et delubra, Cic.: daher bedeutet es einen Tempel und zugleich einen heiligen rings um den Tempel gelegenen und zu ihm gehörigen Bezirk, Cic., Caes. u. Nep. 2) Stadt in Umbrien am Adriatischen Meere, Cat. heißt auch Fanum Fortunae, Tacit.: und Fanestrum, Vitruv.: oder colonia Fanestris, Mela.

FAR, farris, n. ist 1) die allgemeine Benennung des Getreides, z. E. adoreum, Varr.: triticeum, Colum. 2) speciell, eine bestimmte Getreideart, und scheint unser Dinkel oder Spelz zu seyn.

bato u. Plin. 3) Schrot oder grobes Mehl, farinam bonam et far subtile ciat facere, Cato.

FARCIMEN, inis, n. (farcio), Wurst, Varr.

FARCIMINOSUS, a, um, i. e. farcimino laborans, Veget. de re vet. 1, 7 u. 14.

FARCIMINUM, i, n. eine gewisse Krankheit der Pferde, Veget. de re vet. 1, 7.

FARCINO, are, s. farcio, Mart. Cap.

FARCIO, farsi, farctum oder fartum, 4. stopfen, i. e. 1) voll stopfen, Vitruv.: pulvinus rosa fartus, Cic.: rex vectigalibus fartus, i. e. abundans, Vitruv.: daher stopfen, mästen, gallinas, Varr. 2) hinein stopfen, pannos in os, Senec.: daher häufen, farta Ceres, Martial., i. e. häufig. Not. centones farcire, Plaut. Epid. 3, 4, 19. st. Lügen oder Ränke machen: doch will Gronov sarcias lesen. Not. a) Particip. farctus oder fartus, a, um: auch findet man farsus, a, um, Hygin. b) Fartum (farctum) st. fartus, us, s. Fartus, us.

FARCTUS (Fartus), a, um, s. Farcio.

FARFARUS, i, 1) ein Fluß, i. q. Fabaris. 2) ein Gewächs, sonst chamaeleuce und farfugium genannt, Plin. 24, 15, i. e. Huflattich (Tussilago L.): heißt auch farferus, Plaut.

FARFERUS, FARFUGIUM, s. Farfarus.

FARI, reden, s. For.

FARINA, ae, f. (far), 1) Mehl, a) vom Getreide, Varr.: facis farinam, Martial., i. e. verthust alles. b) von andern Dingen, folia myrti siccantur in farinam, Plin.: marmoris, cornu cervini, ib. 2) tropisch, fueris nostrae farinae, Pers., i. e. uns ähnlich, unsers Gleichen.

FARINARIUS, a, um (farina), mit Mehl sich beschäftigend, dahin gehörig, cribrum, Cato und Plin.

FARINOSUS, a, um (farina), mehlig, Veget. de re vet.

FARINULENTUS, a, um (farina), mehlig, Apul.

FARIO, onis, m., ein Fisch, vielleicht Lachsforelle, Auson.

FARIOR, ari, i. e. fari, Gell. e XII tab.

FARIS, ati, reden, s. For.

FARNUS, i, f. eine Art Eiche, Vitruv. 7, 1: daher farneus, a, um, Apic.

FARRACEUS oder FARRACIUS, a, um (far), aus Getreide oder Dinkel, Varr.

FARRAGINARIA, orum, i. q. farrago, Colum.

FARRAGO, inis, f. (far), 1) ein gewisses Futtergetreide, das fürs Vieh gesäet wurde: man säete nämlich, wie es scheint, allerhand aus dem Getreide Ausgesiebtes, wozu besonders Gerste genommen wurde, und schnitt es hernach grün ab, Varr. u. Virg.: hordeacea, Colum. 2) Mischmasch, Mancherley beysammen, farrago libelli, Juvenal.: auch st. Bagatelle, Kleinigkeit, Pers.

FARRARIUS, a, um (far), das Getreide betreffend, damit sich beschäftigend, dahin gehörig, fistula, Cato, eine Art Handmühlen zum Getreide: daher farrarium, Vitruv., Getreideboden.

FARRATUS, a, um (Particip. v. * farro, are), 1) mit Getreide oder einer aus Getreide gemachten Speise versehen, olla, Pers., mit Brey (puls) angefüllt. 2) aus Getreide gemacht, omnia farrata, Juvenal., i. e. Mehlspeise, Brey rc.

FARREARIUS, a, um (far), i. q. farrarius, Cato.

FARREUS, a, um (far), aus Getreide, Dinkel oder Mehl, panis, Colum.: daher farreum (sc. libum), Kuchen aus Getreide oder Mehl, Plin.

FARRICULUM, i, n. i. q. farreum, Pallad.

FARSILIS, e, i. q. fartilis, Apic.

FARSURA, ae, f. i. q. fartura, Tertull.

FARSUS, a, um, s. Farcio.

FARTICULUM, i, n. (Dimin. v. fartum), i. e. parvum fartum, Titinn.

FARTILIS, e (farcio), gestopft, gemästet, Plin.: tropisch, Tertull.

FARTIM, Adv., gestopft, dicht, oder stopfend, füllend, Apul.

FARTOR, oris, m. (farcio), 1) der Mäster, Stopfer, z. E. Geflügel, Colum. 2) Wurstmacher, Plaut.

FARTUM, i, s. Fartus, us.

FARTURA, ae, f. (farcio), 1) Mästung, Stopfung, Colum. 2) Ausstopfung, Ausfüllung, Vitruv.

FARTUS, us, m., auch FARTUM, i, n. (farcio), was hinein gestopft wird, Füllsel, das Inwendige einer Sache, vestis, Plaut., i. e. Leib: fici, Colum., i. e. Fleisch.

FARTUS (Farctus), a, um, s. Farcio.

FAS, neutr. indecl., (v. for, wie jus v. jubeo), 1) was den göttlichen folglich auch natürlichen Gesetzen gemäß ist, das göttliche Recht, was vor Gott recht ist, im Gegensatze v. jus, z. E. omne jus fasque delere, Cic.: Clodium nihil delectat, quod aut per naturam fas sit, aut per leges liceat, Cic. 2) überhaupt, was recht, billig, schicklich, erlaubt ist, si hoc nomine adpellari fas est, Cic.: contra fas, Cic.: contra quam fas erat, amore capta, Cic.: mihi dicere fas fuisset, i. e. licuisset, Cic.: si hoc est fas dictu, Cic.: daher Recht, Befugniß, gentium, Tacit.: fas omne abrumpunt, Virg.: armorum, Tacit. 3) was möglich ist, die Möglichkeit, negabas fas esse, Cic. 4) i. q. fatum, das Verhängniß oder durch-

...stigātio, ōnis, f. (fastigo), Zuspitzung, Plin.; man schreibt auch fastigiatio; aber ersteres hält man für besser: steht fastigiatio Apul. Ed. Elmenh. Vulc.

...stigātus, a, um, s. Fastigo.

...stigiātio, s. Fastigatio.

...stigiātus, a, um, dafür sagt man gemeiniglicher fastigatus.

...stigium, i, n. 1) die hervorragende Spitze, Giebel der Tempel, Giebelfeld (fronton), z. E. Capitolii, Cic.; deorum, Liv.: auch der Häuser der ..., Cic., Flor. und Sueton.: auch der Privathäuser, Cic.: daher Dach... haupt, Virg.: fastigium imponere Cic., i. e. vollenden. 2) jede Anhöhe oder Höhe, das Oberste oder Aeußerste jeder Sache, es sey spitzig oder nicht, z. E. eines Hügels, Caes.: scrobis, ib.: ...ium, Lucret.: daher a) Würde, Stand, Ansehen, Posten, Charakter des Menschen, in summo esse fastigio, ...p.: altior suo fastigio, Liv., i. e. über seinen Stand, Charakter: auch Größe, Höhe, Gipfel, eloquentiae, Quin...: auch überhaupt Art, Gattung, ...rr.: auch Beschaffenheit, fundi, ...rr.: pari fastigio, Nep. b) Hauptpunct, rerum, Virg.: auch der Accent, ...rr. Cap. 3) Abschüssigkeit, herabwärts gehende Lage, Caes., Varr. u. ...v. 4) Tiefe, Virg.

Fastīgo, avi, atum, are, 1) spitzig erhöhen, aufwärts spitzen, oder blos spitzen, oder erheben, erhöhen, Sil.: ...spitsch, statum celsitudinis tuae, Si...on., i. e. erheben, erhöhen: daher fastigari, gespitzt oder erhöhet werden, oder auch spitzig zugehen, oder empor steigen, frumenta fastigantur in stipulam, Plin.: daher fastigatus, a, um, a) spitzig, collis, Caes.: collis in modum me...e in acutum cacumen fastigatus, Liv.: ...estudo, Liv. b) in die Höhe gerichtet, erhaben: tropisch, duo fastigatissimi consulares, Sidon. 2) abschüssig machen; daher fastigatus, a, um, herabwärts hangend, abschüssig, herunterwärts gehend, tigna, Caes.: solum rivi habeat libramenta fastigata, Vitruv. Not. man schreibt auch fastigiare, fastigiatus etc.; aber die Gelehrten billigen es nicht.

Fastōsus, a, um, 1) voller Stolz, stolz, Martial. u. Petron. 2) prächtig, ...garum, Martial. 13, 102, wo andre Edd. faecosum haben. — Von

Fastus, us, m. 1) Stolz, stolzes Betragen, Ovid. u. Plin.: erga rem, Tacit., i. e. Verschmähung: fastum facere alicui, Petron., stolz verachten. 2) Plur. fastus st. fasti, Jahrbücher, Colum.

Fastus, a, um, scheint von φάω, φάσκω, i. e. φημὶ herzukommen: daher dies fastus, ein Tag, an welchem der Prätor die drey Worte do, dico, addico sprechen, folglich einen gerichtlichen Ausspruch thun durfte, Ovid.: opp. dies nefastus, an dem keine Gerichte gehalten werden durften. Diese dies fasti (auch bloß fasti, Cic. Mur. 11. Liv. 9, 46) wurden in ein Buch, wie in den Calender, verzeichnet und bekannt gemacht, Cic. l. l.: Liv. l. l.: daher a) fasti sc. dies, die im Calender verzeichneten Tage, enumeratio fastorum, Cic. b) fasti sc. dies, der Calender oder das Büchlein, worin alle gerichtliche und ungerichtliche, folglich auch festliche Tage standen, Cic.: daher nennt Ovidius eine seiner Schriften Fastos, i. e. Calender oder Erklärung des Calenders. c) auch ist fasti Chronik, Jahrbuch, Liv., Cic, u. Horat. Not. man findet auch fastus, uum, st. fasti, Colum.

Fātālis, e (fatum), 1) dem Verhängnisse gemäß, durch das Verhängniß oder Schicksal bestimmt, beschert, mit gewissen Verhängnissen oder Schicksalen verbunden, consulatus, bellum, casus, Cic.: pignora, Ovid., i. e. Palladium, weil Roms Schicksal darauf beruhen sollte; virga, Virg.: mors, Vellej., der natürliche Tod: daher unglücklich, fatal, i. e. Unglück bringend, annus, Cic.: aurum, Ovid. Met. 9, 411, das goldne Halsband der Eriphyle. 2) die Schicksale (Verhängnisse) enthaltend, libri, i. e. Weissagebücher, z. E. sibyllinische, Liv.: verba, Ovid. 3) die Schicksale (Verhängnisse) dirigirend, deae, i. e. Parcae, Ovid.

Fātālĭtas, ātis, f. (fatalis), Fatalität, Bestimmung durchs Verhängniß, Cod. Justin.

Fātālĭter, Adv., dem Verhängnisse gemäß, Cic.: mori, natürlichen Todes sterben, Eutrop.

Fatĕor, fassus sum, 2. 1) bekennen, gestehen, nicht läugnen, Cic.: fateor atque etiam profiteor, Cic. 2) an den Tag legen, entdecken, äußern, zeigen, sich merken lassen, iram vultu, Ovid.: animum, Ovid.: se suasque flammas, ib.: arenas, Plin.: motum vitalem, ib.: daher modus fatendi, i. e. indicativus, Varr. u. Quintil.: daher rühmlich bekannt machen, rühmen, fidem alicujus, Planc. in Cic. Ep. Not. auch stehts passive, fassus pudor, Ovid.: fateatur, Cic.: fatebatur, Pandect.

Fātĭcănus, a, um (fatum u. cano), Schicksale vorher sagend, prophezeyend, weissagerisch, Ovid.

Fātĭcĭnus, a, um, i. q. faticanus, Ovid.

Fātĭdĭcus, a, um (fatum u. dico), i. q. fatĭcanus, z. E. vates, Virg.: anus, Cic.: deus, i. e. Apollo, Ovid.: augurium, Plin.: daher fatidicus, Weissager, Cic.

Fātĭfer, a, um (fatum u. fero), den Tod bringend, tödtlich, Virg.

Fătīgābĭlis, e (fatigo), was zu ermüden ist, Tertull.

Fătīgātĭo, ōnis, f. (fatigo), 1) Ermüdung, Liv. 2) beissender Scherz, Vexirung, Sidon.

Fătīgātōrius, a, um (fatigo), vexirend, verba, Sidon.

Fătīgo, avi, atum, are (f. fatim, i. e. ad fatim, ago), sehr oder häufig jagen, hin und her jagen, herum jagen oder treiben, verfolgen: daher 1) ermüden, bis zur Ermüdung beschäftigen oder plagen, se pugna atroci, Liv.: vinculis et carcere, Cic.: lectores, Nep.: dentem in dente (käuend), Ovid.: fatigatus aestu, Caes.: fatigatus verberibus, tormentis, igni, Cic.: aliquem precibus, Liv., i. e. unablässig bitten; auch ohne precibus, Sallust.: daher a) tropisch, os, Virg.: dextram osculis, Tacit.: fluvius vicina fatigat, Ovid. b) unablässig ermuntern, antreiben, socios, Virg. c) unablässig zubringen, noctem diemque, Virg. d) locum, an einem Orte recht herum jagen, folglich ihn gleichsam ermüden, sylvas, Virg.: Hebrum, Sil. e) endlich besiegen, überwinden, überwältigen, machen, daß man nicht mehr widerstehen kann, animos, Sallust.: somno fatigatus, Horat. 2) plagen, beunruhigen, mare caelumque, Virg.: daher erschweren, triticeas messes, Ovid., doch kanns auch seyn, überwältigen, besiegen, i. e. lassen den Weizen nicht wachsen. 3) sich mit etwas beschäftigen, thun, verrichten, curas, Sil. 4) vexiren, beißend durchziehen, zum Besten haben, Sidon.

Fătĭlĕgus, a, um (fatum u. lego), den Tod ablesend oder sammelnd, Lucan.

Fătĭlŏquus, a, um, i. q. fatidicus, Liv.

Fătim, s. Fatis.

Fătis, is, f. die Gnüge: scheint nicht vorzukommen, außer Accus. fatim: daher ad fatim (wofür man gewöhnlich adfatim oder affatim schreibt), zur Gnüge, genug, hinlänglich, usque ad fatim, Plaut.: ad fatim vesci, Cic.: ad fatim est, Plaut.: auch seq. Genit., sibi copiarum ad fatim esse, Liv.: ad fatim est hominum, Plaut., und öfter.

Fătisco, ĕre (fatim u. hisco), 1) von einander gehen, zerlechzen, Ritze bekommen, zerfallen, area, Virg.: tellus, Virg., zerfällt, zerreißt sich: jan[ua], Tibull., i. e. öffnet sich. 2) müde w[er]den, ermatten, kraftlos werden, [er]schöpft werden, abnehmen, ovis [fa]tiscit, Colum.: solum, Colum.: se[di]tio, Tacit. Auch hat man Fatiscor De[p]on. oder Pass. 1) zerlechzen, zerb[er]sten, Lucret. 2) müde werden, erma[t]ten, Pacuv.

Fătŭa, ae, f. 1) des Faunus Ge[m]ahlinn, sonst auch Fauna u. Bona De[a] genannt, Labeo ap. Macrob. 2) ein[e] Weissagerinn, Sibylle, Marc. Cap. 3) eine Närrinn, s. Fatuus.

Fătŭē, Adv., albern, ungereimt, Quintil.

Fătuĭtas, ātis, f. (fatuus), Alber[n]heit, Dummheit, Cic.

Fātum, s. For zu Ende.

Fătŭor, ari, (fatuus), 1) begeistert seyn, Justin. 2) albern seyn, Possen treiben, Senec.

Fātus, a, um, s. For.

Fātus, us, m. (for), 1) das Reden, die Worte, promite secretos fatus, Prudent., i. e. Weissagungen. 2) i. q. fatum, Petron.

Fătŭus, a, um, 1) unschmackhaft, [a]bem, Martial.: so auch vielleicht pu[ls], Varr., i. e. ungesalzen. 2) albern, ab[ge]schmackt, dumm, Cic.: daher fatua, Lustigmacherinn, Senec. 3) (v. fari), weissagerisch, begeistert, s. Fatua: so sind Fatui eine Art Gespenster oder Gö[t]ter, die das Frauenzimmer plagen sollen, Plin. 27, 12.

Fauces, s. Faux.

Fauna, i. q. Bona Dea, Macrob.

Faunĭgĕna, ae, f. vom Faunus abstammend: daher Faunigenae, arum, Sil., i. e. die Bewohner von Latium.

Faunus, i, m. ein uralter König in Latium, Sohn des Picus, Enkel des Saturnus und Vater des Latinus, Virg. Er lehrte seinen Unterthanen den Ackerbau und ländliche Lieder, weshalb er nach seinem Tode göttlich verehrt und als Schutzgott der Fluren und Wälder angerufen wurde, Ovid. Auch reden die Dichter oft von mehreren Faunen, z. E. Fauni vates, Calp.

Faustē, Adv., glücklich, Cic.

Faustĭānus, a, um, Faustisch, vinum, Plin.

Faustĭtas, ātis, f. beglückter Zustand, Glückseligkeit, Horat.

Faustŭlus hieß der Aufseher des königlichen Viehes zu Alba, der den Romulus und Remus erzogen, Liv.

Faustus, a, um, beglückt, glücklich, Cic.

Fautor, ōris, m. (faveo), der einem gewogen ist, Gönner, Cic.: besonders mit

ige Thätigkeit, i. e. der eine Person oder Sache begünstigt, befördert, oder ihr seinen Beyfall gibt, z. E. im Schauspiele gegen die Acteurs, Plaut.: auch anderwärts, laudis, Cic.: auch seq. Dat., honori, Cic.

Fautrix, īcis, f. (fautor), Gönnerinn, gewogen, günstig, Cic.: suorum, Cic.: auch seq. Dat., Terent.

Faux, cis, f. (doch kommt vielleicht der Nominat. nicht vor), 1) der Schlund, Eingang in den Magen, Horat. u. Ovid.: tropisch, faux improba, Phaedr., i. e. Freßbegierde: häufiger ist Plural. fauces, ium, der Schlund, Horat. u. Celſ.: excreare ex faucibus, Plaut., aus dem Schlunde, Halse. 2) Kehle, Plaut.: laqueo fauces innectere, Ovid., erwürgen, strangulieren: tropisch, a) cum faucibus premeretur, Cic., da man ihn bey der Kehle hatte, i. e. ihm scharf zusetzte, da er in Verlegenheit war: premit fauces defensionis tuae, Cic., erstickt die Vertheidigung, i. e. macht sie unmöglich. b) eripite nos ex eorum faucibus, Craſſ. ap. Cic., aus ihrem Rachen, i. e. ihnen: urbem ex belli ore ac faucibus ereptam esse, Cic. 3) enger Weg, enger Paß, enger Eingang oder Ausgang, oder bloß Paß, Eingang, Graeciae, Cic.: macelli, Cic.: portus, Caeſ.: faucibus obſeſſis, Liv., Zugänge: ex faucibus currus emittere, Enn. ap. Cic., i. e. carceribus.

Faventĭa, ae, f. (faveo), 1) i. q. favor, Acc. 2) Stadt in Italien, itzt Faenza: daher Faventinus, a, um, dahin gehörig, Faenzisch, ager, Varr.

Făvĕo, favi, fautum, 2. 1) günstig, geneigt, gewogen seyn, alicui, Cic. u. Terent.: alicujus dignitati, Cic.: faveo orationi tuae, Liv., ich nehme deine Worte nicht übel. 2) besonders geneigt seyn mit Thätigkeit, seine Gunst gegen Jemanden an den Tag legen, durch seine Gunst befördern, unterstützen, begünstigen, dienen, alicui, Cic.: alicujus laudi, Cic.: accuſationi, Cic.: daher cantu, Enn. ap. Cic., i. e. canere: faventes venti, Ovid.: daher favere ore, lingua, i. e. a) seinen Beyfall zu erkennen geben, Virg., Ovid. u. Tibull.: so auch os favens, lingua favens, Ovid.: besonders von Zuschauern im Schauspielen, wenn sie durch Händeklatschen oder Ausrufen ihren Beyfall äußern, applaudiren, Ovid. u. Plin. Ep.: daher tropisch, applaudiren, honoribus alicujus, Cic. b) schweigen, z. E. beym Opfer, damit keine Störung geschehe, oder ein unangenehmes Wort gehört werde, Cic., Plin. u. Senec.: doch stehe sichs auch erklären: nichts unangenehmes, nichts, das eine böse Bedeutung haben könnte, reden. 3) geneigt seyn, wollen, wünschen, Ovid.

Făvilla, ae, f. 1) die noch heiße oder glimmende Asche, Sueton. u. Ovid.: tropisch, favilla mali, Prop., i. e. Anfang, Ursprung. 2) überhaupt, Asche, Terent., Vitruv. u. Virg.

Făvillācĕus, a, um (favilla), aus Asche, oder ihr ähnlich, Solin.

Făvillātĭcus, a, um, i. q. favillaceus, Solin.

Făvillesco, ĕre (favilla), zu Asche werden, Fulg.

Favissa, ae, f. ein unterirdisches Behältniß, Gell. 2, 10.

Făvĭtor, ōris, m. st. fautor, Plaut.

Făvōnĭus, i, m., der für die Römer angenehme Westwind, Frühlingswind, Thauwind, Zephyr, sonst zephyrus genannt, Horat. u. Vitruv.: er fing gegen die Mitte des Februars an zu wehen, und von da rechnete man des Frühlings Anfang, Cic.

Făvor, ōris, m. (faveo), 1) Gunst, Neigung, populi, Cic.: amplecti aliquem favore, Liv.: in favorem alicujus venire, Salluſt.: in favorem ultionis, Justin., i. e. zu Gunsten der rc., zu Begünstigung, wegen rc. 2) Beyfall, z. E. der Zuschauer gegen die Acteurs durch Händeklatschen rc., Cic.: auch anderwärts Beyfall, Sueton. und Virg.

Făvōrābĭlis, e (favor), 1) begünstigt, Gunst erlangend, beliebt, angenehm, Quintil.: favorabilior, Plin. 2) Gunst verschaffend, id favorabilius, Plin. Ep.

Făvōrābĭlĭter, Adv., mit Beyfall, Quintil.: favorabilius, Pandect.

Făvus, i, m. 1) Wachsscheibe, die die Bienen mit Honig füllen, Cic. 2) diese mit Honig angefüllte Wachsscheibe, Honigscheibe, Honigkuchen, Ovid.: favos eximere, Varr., oder demetere, Colum., Honig ausnehmen.

Fax, Genit. facis, f. 1) Fackel, die bey den Alten gemeiniglich aus einem Stücke Kienholz oder anderm fetten oder mit einer Fettigkeit beschmierten Holze bestand, Virg. u. Plin.: auch aus Pfriemenkraut, Plin.: die Fackeln wurden bey vielerley Gelegenheiten gebraucht, a) vielleicht zum Sehen, st. des Wachs- od. Inseltlichtes, oder auf der Gasse, sich damit zu leuchten, Varr. u. Ovid.: daher fax prima noctis, Gell., und bloß fax prima, Gell., i. e. Abendzeit, da man anfängt Licht zu brennen: daher tropisch, facem alicui praeferre, Cic., einem gleichsam vorleuchten, i. e. Anführer seyn. b) bey Hochzeiten, entweder bey der Ceremonie der Copulation, oder bloß der Braut

[illegible]

… das Fieber … das Fieber … (februo) … (februus), die … mensis, Cic., der … in demselben ge- … (februo). Reinig…

FEBRULIS oder FEBRUALIS. … Beiname der Juno, Mart. Cap. 2. … heißt auch Februata, Fest., und … tis, Arnob.

FEBRUO, are, reinigen, … Sünden ꝛc., Varr.: Februum. … brulis.

FEBRUTIS, s. Februlis.

FEBRUUS, a, um, reinigend, … ders im religiösen Verstande: … brum u. Plur. februa, 1) Reinigungs… mittel, oder das, womit man re… Ovid., wo Plur. steht: Sing. … Varr. 2) ein jährliches Reinigungs… zu Ende des Jahrs im Februar … es war ehemals der letzte Monat, … erwähnt Ovid. Fast. 5, 423, wo Pl… brua steht.

FECIALIS, s. Fetialis.

FECUNDE, Adv., fruchtbar, … FECUNDE, Adv., fecundissime, Plin. … dius, Varr.

FECUNDITAS, atis, f. (fecundus) 1) d. E. der Erde, … Fruchtbarkeit, … Fruchtbarkeit der Frauen, Cic. 2) Fruchtbarkeit, i. e. reicher Vorrath, … volo se efferat in adolescente fecun… i. e. ubertas styli, Cic.

FECUNDO, are (fecundus), fruchtbar machen, Aegyptum, Virg.

FECUNDUS, a, um (vom alten … welches mit φύω verwandt ist, und … von der gebärenden als befruchtenden Natur gebraucht zu seyn scheint, mit … aus dem Intensivo feto steht), 1) fruchtbar, i. e. Früchte hervor bringend, … bar, … von der Erde und Geschöpfen, seges, Cic. … terra fecundior, Cic.: auch seq. Gen. … metallorum, Plin. b) von andern Dingen, ingenium, ib.: ars fecundi… ib.: secula fecunda culpae, Horat.: … et felle et melle est fecundissimus, Plin. … daher häufig, reichlich, überflüssig, … oder Ueberfluß oder guten Vorrath habend, questus, Cic.: calices, Hor. … herba fecundior, Ovid. 2) fruchtbar machend, Nilus, Plin.: … i. e. fruchtbar machend, … dextra, Ovid.

FEL, fellis, n. 1) die Galle, beson… ders die gelbe, Cic. u. Cels.: tropisch, a) von allem, was bitter, unangenehm, beißend ist, spicula (amoris) felle … dent, Ovid. b) vom Gifte, als … schaft, sagitta armata felle veneni, Virg. … 2) st. des Zorns, wie im Deutschen, … 2) fel terrae, Erdgalle, kleines Tau… sendgüldenkraut, Plin. 25, 6. Not. 3) … Plural. fella steht Coel. Aur.

FELES (Felles), oder FELIS, is, f. 1) … Katze, Cic. 2) Marder oder Iltis, der dem Federviehe nachgeht, i. e. … Henten, Varr.: den Gänsen, Colum. … tropisch, von einem Räuber, virginum … Plaut.

FELICATUS, a, um, i. q. Filicatus.
FELICITAS, ātis, f. (felix), 1) Fruchtbarkeit, terrae, Plin. Ep. 2) Glück, Glückseligkeit, glückseliger (glücklicher) Zustand, Cic.: auch das Glück, das man bey seinen Handlungen hat, Cic.: rerum gestarum, Caes. Not. Plur. felicitates, Cic.: bonae felicitates, Terent.
FELICITER, Adv., 1) fruchtbar, illis veniunt felicius uvae, Virg. 2) glücklich, glückselig, vivere, navigare, Cic.: felicius, Ovid.: felicissime, Cic.: auch vom Zurufen und Wünschen, Glück zu! Cic.: auch seq. Dat., z. E. patruo, Sueton.: victoriae, Flor.
FELINUS, a, um (feles), von Katzen, stercus, Cels.
FELIS, s. Feles.
FELIX, Icis (vom alten feo, cf. fecundus), 1) fruchtbar, arbor, Liv.: regio, Ovid.: Arabia, Plin. 2) reich, wohlhabend, tam felix esses, Ovid. 3) glückselig, glücklich, beglückt, vir, Cic.: saecula, Ovid.: felicior, Cic.: felicissimus, Cic.: auch mit dem Genit., cerebri, Horat., oder Infinit., felicior ungere tela manu, Virg., glücklicher oder geschickter. Not. felix st. mortuus, Horat. 4) glücklich, i. e. Glück bringend, sis felix tuis! Virg.: daher die Formel quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit, Cic., i. e. in Gottes Namen: so auch quod tibi mihique sit felix! Liv.
FELLATOR, ōris, m. i. e. qui fellat, Martial.
FELLEBRIS, e (fello), saugend, Solin.
FELLES, s. Feles.
FELLEUS, a, um (fel), aus Galle, voller Galle, sudor, Plin.
FELLICO, are (fello), saugen, Solin.
FELLIDUCUS, a, um (fel u. duco), die Galle abführend, Coel. Aur.
FELLIFLUUS, a, um (fel u. fluo), von Galle fliessend, Coel. Aur.
FELLITO (Felito), are, i. q. Fellico.
FELLO, are, 1) saugen, Varr.: daher 2) de obscoenissimo quodam genere libidinis, Martial.
FELLOSUS, a, um (fel), voll Galle, Coel. Aur.
FELSINA, ae, i. q. Bononia, Liv.
FEMELLA, ae, f. (Dimin. v. femina), ein Frauenzimmerchen, Mädchen, Catull.
FEMEN, ĭnis, n. i. q. femur, das Dickbein, der obere Schenkel, Cic. Not. Nomin. femen kommt nicht vor.
FEMINA, ae, f. (vom alten feo, cf. fecundus), jedes Geschöpf weiblichen Geschlechts: daher 1) Frauenzimmer, Weib, Frau, Cic. Not. femina turba st. feminea, Prop.: daher tropisch, Weib, als ein Schimpfwort gegen einen weiblichen Menschen, Justin. 2) von Thieren, das Weibchen, die Sie, Cic.: porcus femina, Cic.: auch von Edelsteinen, Plin.
FEMINAL, is, n. st. feminale, sc. membrum oder pudendum, Apul.
FEMINALIS, e, 1) mit kurzer Anfangssylbe (v. femen), die obern Schenkel betreffend, dahin gehörig: daher feminalia, sc. tegumenta, Sueton., Binden um die Oberschenkel, welche manche Römer st. der Hosen trugen. 2) mit langer Anfangssylbe (v. femina), das Frauenzimmer betreffend: daher feminal, s. Feminal.
FEMINATUS, a, um (Particip. von femino, are), zum Weibe, i. e. weichlich, zu empfindsam oder weibisch gemacht, Cic. e Sophocl.
FEMINEUS, a, um (femina), 1) weiblich, Weibern oder den Frauenzimmern eigen, dazu gehörig, plangor, Virg.: sexus, Plin.: Marte femineo cadere, i. e. manu feminae, Ovid.: cupido, Ovid., i. e. gegen das Frauenzimmer: vox, Quintil.: Calendae, Juvenal., i. e. Cal. Mart., war das Damenfest (matronalia). 2) weibisch, unmännlich, weiberartig, plangor, Auct. ad Her.: pectus, Ovid.
FEMININUS, a, um (femina), weiblich, nomen, Varr.: auch in der Grammatik, nomen femininum, Quintil.
FEMORALIS, e, i. q. feminalis, z. E. femoralia soll stehen Sueton. Aug. 8: aber die Edd. haben insgemein feminalia.
FEMUR, ŏris, n. 1) i. q. femen, der obere Schenkel, Cic. 2) femur bubulum, Plin., ein Kraut. 3) an den Dorischen Säulen, ein Theil des Dreyschlitzes, der Steg, Vitruv.
FENDICAE, arum, f. Kaldaunen, Därme, Arnob.
FENEBRIS, e (fenus), 1) die Zinsen des Capitals betreffend, lex, Liv. 2) pecunia fenebris, Sueton., Geld, das gegen Zinsen geliehen wird.
FENERERIUS, i, m. (fenus), i. q. fenerator, Jul. Firm.
FENERATICIUS, a, um, i. e. ad fenus pertinens, z. E. cautio, Cod. Just.
FENERATIO, ōnis, f. (fenero), das Ausleihen gegen Zinsen, Wucher, Cic.
FENERATO, s. Fenero.
FENERATOR, ōris, m. (fenero), 1) der Geld gegen Zinsen ausleiht, Capitalist, Cic. 2) im bösen Verstande, ein Wucherer, Cic.
FENERATORIUS, a, um (fenerator), wuchernd, Val. Max.
FENERATRIX, Icis, f. (fenerator), Geld gegen Zinsen ausleihend, Zinsen vom

vom Gelde verlangend, Wuchererinn, Val. Max.

Fĕnĕro, avi, atum, are (fenus), 1) gegen Zinsen ausleihen, pecuniam, Pandect., und ohne pecuniam, Liv. 2) gleichsam verzinsen, i. e. vortheilhaft ersetzen, wieder einbringen, meruisti, ne tibi istuc feneraret, Terent.: feneratum istuc beneficium tibi pulchre dices, Terent. 3) etwas gegen das Andre geben, mortes feneraverunt, Senec., es brachte einer den andern um. 4) leihen, ohne Interessen; hieher läßt sich ziehen, pecuniam sub usuris solitis, Pandect.: pecunia gravioribus usuris fenerata, Pandect.: daher tropisch, sol suum lumen ceteris sideribus fenerat, Plin. Particip. feneratus, a, um: daher feneratum, die Interessen: Abl. fenerato, mit Interessen, z. E. tropisch, illam fenerato abstulisti, Plaut., zu deinem großen Schaden.

Fĕnĕror, atus sum, ari (fenus), 1) ausleihen gegen Zinsen, pecuniam, Cic.: binis centesimis, gegen 24 Procent, Cic.: auch wuchern, Cic.: daher tropisch, mit etwas wuchern, i. e. nicht ohne Vortheil thun, erweisen, beneficium, Cic. Not. provinciam, in der Provinz Geld gegen Zinsen ausleihen, oder mit Gelde wuchern, z. E. ad provincias fenerandas, Cic. Parad. 6, 2. Ed. Ern., wo andre Edd. defener. haben. 2) Geld gegen Interessen von einem erborgen, Pandect.

Fĕnestella, ae, f. (Dimin. von fenestra), 1) kleine Oeffnung oder Loch in der Wand, Fensterchen, Colum. 2) fenestella oder porta fenestellae, eine Pforte oder Thor in Rom, Ovid.

Fĕnestra, ae, f. 1) Fenster, Oeffnung, Loch, z. E. im Zimmer, Stalle rc., Cic.: lucem admitte fenestris, Ovid., i. e. Fenster: fenestrae ad tormenta mittenda, Caes., Schießlöcher: junctas fenestras quatere, Horat., etwa Fensterladen: lato dedit ore fenestram, Virg., i. e. Oeffnung. 2) tropisch, st. Gelegenheit zu etwas, fenestram ad nequitiam patefeceris, Terent.

Fĕnestro, avi, atum, are (fenestra), mit Oeffnungen (Fenstern) versehen, Plin.: fenestratus, a, um, damit versehen, Vitruv.

Fĕnestrŭla, ae, f. (Dimin. v. fenestra), i. q. fenestella, Apul.

Fenum, i, n. Heu, s. Foenum.

Fĕnus, ŏris, n. (vermuthlich v. * feo, s. fecundus), 1) Interessen, Zinsen vom Capitale, pecuniam alicui dare fenori, Cic., oder fenore, Plaut., Geld geben gegen Zinsen: sumere pecuniam fenore, Plaut., Geld gegen Interessen aufnehmen, erborgen: auch accipere fenore, Liv.: pecuniam occupare grandi fenore, Cic., i. e. leihen gegen hohe Zinsen: [illegible] nummos ponere in fenore, Horat.: pecuniam graviore fenore collocare, Sueton.: dare pecuniam in fenus, Pandect.: fenus exercere, Pandect., Geld auf Zinsen ausleihen. Not. st. Zinsen, Interessen läßt sich zuweilen Wucher sagen: daher tropisch, Zinsen, Interessen, i. e. Gewinn, semina magno fenore reddat ager, Tibull.: cum quinquagesimo fenore messes reddit exilitas soli, Plin.: saepe venit magno fenore amor, Prop. 2) die durch Anwachsung der Zinsen anwachsenden Schulden, die Schuldenlast, fenore obrui, mersum esse, laborare, Liv. 3) Geld, das gegen Interessen geliehen wird, fenus argenti creditum, Plaut.: auch erklärt mans so Cic. Ac. 6, 1: daher tropisch, terra creditum fenus reddit, Plin.

Fĕnuscŭlum, i, n. (Dimin. v. fenus), Zinsen von ausgeliehenem Gelde, Plaut.

Fĕra, ae, f. Ferus, a, um.

Fĕrācĭtas, ātis, f. (ferax), Fruchtbarkeit, Colum.

Fĕrācĭter, Adv., fruchtbar: feracius, Liv.

Fĕrālis, e, 1) die Todten oder Leichen betreffend, cupressus, Virg.: carmen, Virg., Leichengesang: daher feralia, sc. solennia, Cic. u. Ovid. (wo die erste Sylbe lang steht), das jährliche Todtenfest in Rom, das zu Ehren der Verstorbenen im Februar gefeyert wurde, das Fest aller Todten: daher tempus ferale, Ovid., oder dies ferales, Ovid., i. e. feralia: mensis, Colum., i. e. Februarius. 2) den Tod bringend, tödtlich oder gefährlich für Jemanden, [illegible] Mart. ferales Caesari, Plin.: annus bellum, Tacit.

Fĕrax, ācis (fero), fruchtbar, 1) [illegible] gentl., rus, Ovid.: plantae, Virg.: ager feracissimus, Caes.: auch seq. Genit., terra ferax arborum, Plin. Ep.: venenorum, Horat.: seq. Ablat. oleo, Virg. 2) tropisch, nullus feracior locus est quam de officiis, Cic.: auch seq. Genit., prolis novae, Horat.: seq. Abl. artibus, Plin. Ep.

Ferctum, s. Fertum.

Fercŭlum, i, n. (st. fericulum, a fero), 1) eine Trage, Bahre, Liv.: pomparum, Cic., i. e. worauf die Bilder der Götter bey Schauspielen getragen wurden. 2) besonders zu Auftragung der Speisen: daher eine Tracht Speisen, i. e. so viel als auf einmal aufgesetzt werden, ein Gang, Petron. u. Sueton.: auch ein einzelnes Gericht oder Speise, Horat. und Plin.

Fĕre, Adv. 1) fast, beynahe, omnes fere, Cic. 2) ungefähr, etwa, bey [illegible]

ſ dicere habui, Cic. 3) meiſtentheils, gemein, hoc jam fere ſic fieri ſolet, ut fere fit, Cic. 4) ehr, etwa, mlich, ſonderlich, nihil aut non fe- multum, Cic. 5) eben, etwa, etro- n adferre non fere ſolet, Cic.: nec omnes locos, Caeſ., i. e. eben, ge c.

FERENTANUS, a, um, ſ. Ferentum.

FERENTARIUS, a, um (fero), 1) fe- tarii, eine Art leichter Truppen, Sal- l. 2) amicus, Plaut., ſcherzhaft, i. e. i opem fert.

FERENTINUM, i, n. I) Stadt in La- m: daher 1) Ferentinus, a, um, dahin hörig, Ferentiniſch, aqua, Liv., ein iß oder Flüßchen dabey: caput (ſc. ae), Liv., i. e. Quelle, ſcheint die adt Ferentinum zu seyn: Ferentina dea), eine Göttinn daſelbſt, z. E. lu- s Ferentinae, Liv. 1, 50, wo nicht et- aquae zu verſtehen: doch ſcheint er- res beſſer. 2) Ferentinas, ātis, dahin hörig, Ferentiniſch, populus, Liv.: Fe- ntinates, die Einwohner, Plin. II) Stadt Etrurien.

FERENTUM, i, n. Stadt in Apulien, orat.: daher Ferentanus, a, um, dahin hörig: Ferentani, die Einwohner, Liv. Cic.: doch glauben einige Gelehrten, gebe keine Stadt Ferentum in Apu- n, folglich müſſe man überall Foren- m leſen.

FEREOLUS, a, um, z. E. vitis, Co- m. 3, 2, eine Art Weinſtöcke.

FERETRIUS, i, m. (v. feretrum oder ro), ein Beyname Jupiters, dem die olia opima dargebracht und geweiht wur- n, Liv. 1, 10.

FERETRUM, i, n. (fero), eine Trage, ahre, Sil.: beſonders Todtenbahre, irg.

FERIAE, arum, f. Tage, wo keine Ge- häfte vorgenommen werden, wo man on der Arbeit ruht, Muße hat, Ferien, eyertage: ſind zweyerley, privatae, die der für ſich macht; publicae, die der anze Staat hat, und die insgemein mit ottesdienſtlichen Handlungen verbunden aren, ferias habere triduum, Cic.: fo- enſes, Cic.: agere, Liv.: belli, i. e. nduciae, Varr.: eſuriales, Plaut., Hun- erferien, i. e. wo man nichts zu eſſen at: per ferias, Caro, i. e. in den Fe- ien: daher Ruhe, Friede, Horat. Od. 5, 37.

FERIATICUS, a, um, i. q. feriatus, andeſt.

FERIATUS, a, um, ſ. Ferior.

FERICULUS, a, um (Dimin. v. ferus), twas wild, Petron. 39, ſi lectio certa. Schell. Handler.

FERINUS, a, um (fera), wilde Thiere betreffend, ihnen eigen, von wilden Thieren, thieriſch, victus, Cic.: lac, Virg.: caedes, Ovid., Erlegung des Wil- des: veſtis, Lucret., von Thierfellen: vox, Ovid., i. e. wild: caro ferina, Sal- luſt., und bloß ferina, ſc. caro, Virg.

FERIO, ire, 1) ſtoßen, hauen, ſtechen, ſchlagen, frontem, Cic., daran ſchlagen: caper cornu ferit, Virg.: adverſarium, Cic., ſchlagen: murum arietibus, Sal- luſt.: parietem, Cic., daran ſtoßen oder ſchlagen: feriri a ſerpente, Plin., oder ab angue, Ovid., geſtochen werden: ma- re, rudern, Virg.: pede uvas, treten, Tibull.: auch zerhauen, retinacula fer- ro, Virg.: auch tropiſch, acre ferit fri- gus, Lucret., i. e. wenn ſie uns trifft, angeht, wenn wir ſie empfinden: daher a) an etwas gleichſam anſchlagen, an- ſtoßen oder berühren, ſidera vertice, Horat.: his ſpectris ſi oculi poſſent fe- riri, Cic.: res feriunt aciem oculorum, Lucret., oder oculos, ib.: ferit aethera clamor, Virg.: ſol radiis ferit cacumi- na, Ovid. b) ſchlagen, i. e. prägen, aſſes, Plin. c) ſchlagend oder hauend tödten, ſchlachten, tödten, erlegen, agnam, Horat.: aliquem ſecuri, Cic., köpfen: hoſtem, Salluſt., erlegen: por- cum, Liv.: daher foedus, Bündniß machen, Cic. u. Liv., weil dabey eine Sau geſchlachtet wurde. d) treffen, ali- quem telo, Virg.: tropiſch, treffen, medium, Cic., das Mittel, die Mittel- ſtraße. e) heraus ſtoßen, hervor brin- gen, verba palato, Horat. 2) bevor- theilen, um etwas prellen, aliquem mu- nere, Terent. 3) ſtrafen, züchtigen, Cod. Juſt.

FERIOR, atus ſum, ari (feriae), frey von der Arbeit ſeyn, nichts arbeiten, Feyertag haben, feyern, müßig ſeyn, Varr. u. Macrob.: häufiger iſt Particip. feriatus, a, um, adject., frey von der Arbeit, müßig, a) von Perſonen, deus feriatus torpet, Cic.: feriatus a nego- tiis publicis, Cic.: male feriatus, Ho- rat., der zur Unzeit Feyertage hat, zur Unzeit müßig. b) dies feriatus, Plin. Ep., Feyertag. c) ruhig, freta, Prud.

FERITAS, ātis, f. (ferus), Wildheit, das wilde Weſen, z. E. eines Thieres, Cic.: eines Menſchen, Cic.: eines Or- tes, z. E. Scythici ſoli, Ovid.: des Moſtes, Plin.: eines Baums, ib.: der Krauſemünze, ib.: feritatem exuere, oder deponere, Ovid.

FERITO, are, Frequ. von ferio, in der- ſelben Bedeutung, Solin.

FERME, i. q. fere, 1) faſt, beynahe, Cic.: non ferme, Cic. u. Liv., oder haud ferme, Terent., i. e. nicht leicht,

 oder

oder fast nicht: doch kann ferme hier auch insgemein seyn. 2) insgemein, virgulta, quibus inculta ferme vestiuntur, Liv. 3) ungefähr, etwa, haec ferme gesta, Liv.: sex ferme onerariae, Liv. 4) sehr, sonderlich, non ferme impares, Liv. 36, 43, wo auch eben paßt: virum esse ferme bonum, Gell. 5) eben, z. E. es ist eben nicht schwer rc., z. E. non ferme, Liv. 36, 43, s. n. 4.

Fermentesco, ĕre (fermentum), 1) gähren: daher 2) tropisch, von der Erde, aufschwellen, locker werden, Plin.

Fermento, avi, ātum, are (fermentum), 1) machen, daß etwas gähre, sich sanft erhebt, z. E. Teig, Brod, Plin.: ficus, Colum. 2) locker machen, terram, Varr.: daher fermentatus, a, um, z. E. panis, gesäuertes Brod, Plin.: solum (sc. pedis), i. e. die Fußsole des Hundes, Varr., i. e. sich sanft erhebend, weich: terra, Colum.: mores, Prud., i. e. verdorben.

Fermentum, i, n. (st. fervimentum, v. ferveo), 1) was da macht, daß etwas aufbrauset oder gährt, z. E. Sauerteig, Plin.: tropisch, quaternum pedum fermento, Plin. 17, 21. Ed. Hard., i. e. Wachsthum, Emporsteigung, Auflockerung: daher der Zorn, in fermento jacere, Plaut., oder esse, ib.: auch Ursache zu zürnen, Juvenal. 2) ein gegohrner Gerstentrank, Bier, Virg.

Fĕro, tŭli, lātum, ferre (φέρω), 1) tragen, bringen, lectica ferri, Cic.: argentum ad aliquem, Plaut.: arma in aliquem, Liv., oder contra aliquem, Nep., i. e. fechten: sacra ferre, Virg., i. e. opfern: preces Iunoni, ib., darbringen: nomen alicujus, Cic., tragen oder führen: in oculis ferre, Cic., i. e. sehr schätzen und lieben: ferre gradum, Plaut., oder pedem, Terent. u. Virg., oder se, Virg., oder bloß ferre (sc. se), Nep. Dat. 4, i. e. gehen, kommen: se alicui obviam, Cic., entgegen gehen: via fert ad undas, Virg., i. e. führt: so auch vestigia eo ferunt, Caes.: quo sua quemque natura fert, Cic.: signa ferre, Liv., i. e. marschiren, aufbrechen: in hostem, Liv., i. e. attakiren, angreifen: so auch ferre impetum, Just. Das Pass. ferri drückt eine jede Art von Bewegung aus, und wird daher übersetzt durch sich bewegen, gehen, reiten, fliegen, fahren, fließen rc., stellae circa terram feruntur, Cic.: in Pallanta feror, i. e. eo, Virg.: in proelia, ib.: classis interrita fertur, ib.: equo ferri, ib.: flumen fertur, Hirt.: saltu super venabula fertur, Virg., i. e. springt: vitis ad terram fertur, Cic., i. e. senkt sich: daher tropisch, Demosthenes in eam partem ferebatur oratione, i. e. [illegible], Cic.: auch hingerissen, angetrieben werden, crudelitate, avaritia, Cic.: odio, Nep. Man merke ferner, a) prae se ferre, eigentl. vor sich her tragen, daher [illegible] was sich merken lassen, äußern, an den Tag legen, Cic.: auch ohne prae se, z. E. aperte ferre dolorem, Cic.: laetitiam apertissime, Cic.: [illegible] Cic.: hingegen ferre obscure, Cic., oder clam, Liv., heimlich halten, verhehlen. b) ventrem ferre, schwanger (trächtig) seyn, Varr. u. Liv.: [illegible] partum ferre, Plin. c) personam alicujus ferre, Liv., eine fremde Maske tragen, i. e. eine fremde Rolle spielen. 2) tragen, hervor bringen, terra fert fruges, Cic.: arbor fert, Cato: auch [illegible] aetas tulit oratorem, Cic., oder poetam, Nep. 3) tragen, ertragen, erdulten, sich gefallen lassen, contumaciam [illegible] num, Cic.: miserias, Terent.: [illegible] Ovid.: aliquem, Terent.: daher [illegible] quid aequo animo, Cic.: animo [illegible] quo, Cic., ungern oder übel aufnehmen: moleste, Cic.: facile, ohne Beschwerde, gern, Cic.: aegre, Cic., oder graviter molesteque, Cic., mit Beschwerlichkeit, ungern, mit Verdruß, [illegible] sich ärgern, betrüben: auch seq. de, [illegible] des Accus., z. E. moleste fers de [illegible] Cic.: auch mit bloßem Ablat., [illegible] so regali dono graviter vos tulisse, [illegible] ferner: impetum, Caes., ertragen, aushalten: vetustatem, Cic. Amic. 19, [illegible] Weine, alt seyn: auch alt werden, [illegible] Alter erreichen, lange dauern, [illegible] nostra vetustatem ferent, Ovid.: [illegible] seq. Infin., z. E. servo nubere [illegible] Ovid., habe mirs lassen gefallen zu [illegible] rathen: daher intransit., wie sich [illegible] gen, i. e. erlauben, verlangen, [illegible] fordern, beschaffen seyn, tempus [illegible] fert, Cic.: prout hominis facultates [illegible] rebant, Cic.: si vestra voluntas [illegible] Cic., wenn ihr belieben werdet: [illegible] fert, ut extrema — sonent, Cic.: [illegible] opinio et spes fert, wie ich vermuthe, hoffe, Cic.: animus fert, ich habe [illegible] ich will, Ovid. 4) wegtragen, weg bringen, wegnehmen, aliquem ex [illegible] lio, Liv.: omnia fert aetas, Virg.: [illegible] her beym Plündern, ferre et agere, [illegible] tragen und führen, i. e. alles wegnehmen, plündern, Liv., weil einiges [illegible] tragen, einiges geführt wird, z. E. [illegible] rc.: daher a) bekommen, erhalten, erlangen, fructus, Cic.: victoriam [illegible] aliquo, Liv.: decretum, Liv.: palmam, primas, repulsam, Cic.: responsum [illegible] aliquo, Cic.: tribum, Cic., oder centuriam, Cic., die Stimmen der Zunft (Centurie) bekommen: praemia, Ter. Eun. 5, 9, 27. b) davon tragen, [illegible]

lisch, calumniam, Coel. in Cic. Ep., i. e. als ein Chicaneur überführt werden: aliquid tacitum ferre ist, wenn der andere schweigt, z. E. non tacitum feres, Cic., ich werde nicht schweigen: ne id quidem ab Turno tulisse tacitum, Liv., i. e. Turnus habe nicht geschwiegen: aliquid impune, Caes., oder inultum ferre, Terent., ungestraft bleiben: auch bloß ferre, z. E. non feret, quin vapulet, Plaut., er wird ohne Schläge nicht loskommen.) ins Rechnungsbuch tragen oder eintragen, z. E. ferre alicui aliquid expensum, s. Expendo: so auch acceptum, s. Accipio: so auch rationes ferre, eine Rechnung eintragen, Cic. ad Div. 5, 20, wo jedoch Ernesti relatis drucken lassen. 6) antragen, anbieten, conditionem, Cic.: judicem alicui, Cic.: complexum matri, Liv., i. e. umarmen wollen. 7) geben, alicui praemia, Virg. Aen. 1, 605: alicui fidem, Virg., Glauben beymessen: osculum alicui, küssen, Ovid. 8) herumtragen, cujus scripta feruntur, Cic., i. e. die in den Händen der Leute sind: besonders mündlich etwas herumtragen, sich mit einer Rede tragen, fama ferebant, Liv. 23, 31, trugen sich mit der Rede, streuten aus: so auch famam ferre, Plaut., ausbreiten: daher a) sagen, erzählen, vortragen, vorbringen, mihi fama tulit, Virg.: si vera feram, ib.: haud dubie ferebant, Liv.: ferunt, fertur, Cic., man sagt. b) öffentlich für etwas ausgeben, nennen, vorgeben, se oriundum ab Alexandro ferens, Liv.: si te perditorem fero, Cic.: se libertum, Liv.: auch kann se ferre heissen sich betragen als 2c., z. E. suasorem se haud dubie ferebat, Liv. 9) vortragen, besonders dem Volke, ad populum, ut etc., Cic.: rogationem (i. e. legem) ad plebem, Liv.: auch ohne ad populum, z. E. legem ferre, Cic.: rem, Liv.: auch fer. re seq. ut, z. E. ferebamus, ut — haberetur, Cic. Not. auch heißt legem ferre ein Gesetz (Verordnung) machen, Liv.: und ohne legem, Liv. 10) sententiam ferre, votiren, von Richtern und vom Volke, Cic., eigentl., sein Votum in den Topf (Sitella) tragen, weil beyde zu Cicero's Zeit mit Täfelchen votirten: so auch suffragium ferre, vom Volke, Cic.: doch steht sententiam ferre auch von Rathsherren, st. sententiam dicere, Cic.: daher wahrscheinlich wird, daß sententiam ferre überall st. sentent. dicere stehe, zumal da ferre sonst st. dicere steht, auch das mündliche Votiren älter ist, als das mit Täfelchen. 11) in die Höhe heben: daher erheben, animum caelo, Virg.: aliquem laudibus, Cic.: auch ohne laudibus, erheben, rühmen, Cic.: supra ferre, quam fieri possit, Cic., übertreiben. 12) machen, verursachen, verschaffen, opem, Cic., oder auxilium, Terent., i. e. helfen, beystehen: finem, Virg.: fraudem, Cic.: alicui luctum et lacrymas, Liv.: perniciem, Liv.: gradus ingentes, große Schritte machen, Ovid.: vota, Sil., thun, bringen. Not. a) veniam peto feroque, Liv. 8, 9; veniam peto, ich bitte (Gott) um die Gnade; fero (vielleicht ominis causa), ich bekomme sie auch, oder werde sie bekommen: Andre halten fero für ein Synonymum, von peto. b) tetuli st. tuli, Plaut.: so auch tetulit, tetulissem, Terent.: ferris (Praes. Pass.) st. fereris, Auson.

Fĕrōcĭa, ae, f. (ferox), 1) Muth, Muthigkeit, Herzhaftigkeit, Liv. 2) die zu große Muthigkeit, Frechheit, Trotz, Wildheit, Cic. 3) tropisch, vini, Plin., i. e. Härte, Rauhigkeit.

Fĕrōcĭo, ire (ferox), 1) muthig seyn, oder auch zu muthig, unbändig seyn, equus, Quintil.: oratio, Gell. 2) wüthen, rasen, toben, wild seyn, Apul. u. Tertull.

Fĕrōcĭtas, ātis, f. (ferox), 1) Muth, Muthigkeit, Cic. 2) zu große Muthigkeit, Frechheit, Trotz, Unbändigkeit, Cic.

Fĕrōcĭter, Adv., 1) mit Muth, muthig, herzhaft, Liv.: ferocius, Cic.: ferocissime, Liv. 2) zu muthig, ausgelassen, trotzig, frech, Cic.: ferocius, Sallust.

Fĕrōcŭlus, a, um (Dimin. v. ferox), etwas muthig, ausgelassen, Auct. B. Afric.

Fĕrōnĭa, ae, f. die Göttinn der Freygelassenen, Liv.

Fĕrox, ōcis, 1) muthig, tapfer, equus, Plaut.: animus, Sallust.: ferocior civitas, Nep.: juvenis ferocissimus, Liv.: elephantus ferocissimus, Nep. 2) zu muthig, trotzig, frech, wild, stolz, ausgelassen, unbändig, victoria ferociores reddit, Cic.: ferox viribus, Liv.: auch seq. Infin., Plaut. u. Sil.: auch seq. Genit., mentis, Ovid.: linguae, Tacit. 3) wild, grausam, scopulis undaque ferocior, Ovid.: infremuit ferox, Virg. Not. Genit. ferocum st. ferocium, Auct. Consol. ad Liv.

Ferrāmentārius (sc. artifex), i. e. qui ferramenta conficit, Firmic.

Ferrāmentum, i, n. (*ferro, are), jedes eiserne oder mit Eisen beschlagene Werkzeug oder Geräth, z. E. Bohrer, Grabscheit, Hacke, Karst, Beil oder Axt, Schwerdt oder Dolch 2c., Cic., Caes., Liv., Horat. u. Colum.

Ferrārius, a, um (ferrum), mit Eisen sich beschäftigend, dahin gehörig,

rig, faber, Plaut., Schmied, Eisenschmied: metalla, Plin., Eisenbergwerke: aqua, womit die Schmiede das Eisen löschen, ib.: officina, die Schmiede, ib.: daher ferraria, sc. fodina, Eisengrube, Caes. und Liv. Not. ferraria, Eisenkraut, Apul.

Ferrātĭlis, e (ferrum), mit Eisen versehen, genus, Plaut., i. e. die gefesselten Sclaven.

Ferrātus, a, um (Particip. v. *ferro, are), 1) mit Eisen versehen, bedeckt, beschlagen, orbes rotarum, Virg.: hasta, Liv.: servus, Plaut., i. e. gefesselt: aquae, Senec., Eisentheilchen enthaltend: ferrati, sc. milites, Tacit., i. e. Küraßier: so auch agmina ferrata, Horat. 2) aus Eisen, eisern, forma, Valer. Fl.: postes belli, Horat. ex Enn.

Ferrĕus, a, um (ferrum), 1) aus Eisen, eisern, clavus, Caes. 2) tropisch, eisern, i. e. a) unempfindlich, gefühllos, hart, grausam, ferreus essem, Cic.: os, Cic.: scriptor, Cic., einer harten Schreibart sich bedienend: bellum, Ovid. b) aus der eisernen Zeit, proles, Cic. e poeta. c) stark, vox, Virg.: corpus et animus Catonis, Liv. d) hart, sehr drückend, sors, Ovid.: somnus, der eiserne Schlaf, i. e. der Tod, Virg. 3) dem Eisen ähnlich, eisenartig, color, Plin. 4) st. ferrarius, z. E. fabrica ferrea, Plin. 7, 56. Ed. Hard., Schmiede-Handwerk, wo Ed. Elz. ferraria hat.

Ferricrĕpĭnus, a, um (ferrum und crepo), von Eisen rauschend, insulae, Plaut., st. ergastula.

Ferrĭfŏdīna oder Ferri fodina, ae, f. Eisengrube, Varr.

Ferrĭtĕrĭum, i, n. (ferriterus), i. e. ergastulum, Plaut.

Ferrĭtĕrus, i, m. (ferrum u. tero), der die Eisen reibt, i. e. ein Gefesselter, Plaut.

Ferritrībax, ācis (ferrum u. τρίβω), i. q. ferriterus, Plaut.

Ferrūgĭnans, tis (Particip. von *ferrugino), eisenartig, guttae, Tertull., i. e. Eisengeschmack habend.

Ferrūgĭnĕus, a, um (ferrugo), 1) eine Farbe habend, wie Eisen oder Eisenrost, rostfarbig, dunkelbraun oder dunkelfarbig, Virg. 2) eisenartig, sapor, Plin. Not. man hat auch Ferrūginus, a, um, Lucret.

Ferrūgo, ĭnis, f. (ferrum), 1) Rost, Eisenrost, Plin. 2) eine dunkle Farbe, Eisenfarbe, Rostfarbe, Virg., Ovid. u. Plin.: daher Purpurfarbe, Virg. 3) tropisch, Neid, Auct. Paneg. ad Pis.

Ferrum, i, n. 1) Eisen, Cic.: tropisch, Härte, z. E. des Gemüths, Ovid. 2) alles eiserne Werkzeug, z. E. ein Beil, Horat.: Kette, Senec.: Scheere oder Schermesser, Ovid.: Kräuseleisen, Brenneisen, Virg. u. Ovid.: Wurfspieß, Ovid.: Pfeil, Virg.: Schreibgriffel, Ovid.: aequor ferro scindere, Virg., i. e. Pflug, Pflugschaar: besonders Schwerdt, Cic. u. Nep.: daher ferro et igni, mit Feuer und Schwerdt, z. E. drohen, verwüsten, Cic. u. Liv.: daher ferro, i. e. durch Krieg, feindliche Gewalt, Virg. auch überhaupt mit Gewalt, mit feindlicher Gewalt, Virg.

Ferrūmen, ĭnis, n. (ferrum), 1) Kitt, Plin. 2) Rost, Eisenrost, Plin. 33, 87, 2. Ed. Hard.

Ferrūmĭnātĭo, ōnis, f. Zusammenkittung, Verkittung, Pandect. — Von

Ferrūmĭno, avi, atum, are (ferrumen), zusammenkitten, verkitten, verlöthen, oder auf ähnliche Art verbinden, muros bitumine, Plin.: scyphus plumbo, Pandect.: tropisch, labra labris, Plaut.

Fertĭlis, e (fero), 1) tragbar, fruchtbar, ager, Cic.: annus, Prop.: olivetа, Horat.: herba, Ovid.: seges, ib.: milium fertilissimum, Plin.: fertilior seges, Ovid.: auch mit dem Genit. und Ablat., Gallia fertilis hominum frugumque, Liv.: ager fertilis arboribus, Plin.: auch tropisch, pectus fertile, Ovid.: cura, Plin. 2) fruchtbar machend, dea, Ovid., i. e. Ceres: Nilus, Tibull.: fertilissimum in agro oculum domini esse, Plin.

Fertĭlĭtas, ātis, f. (fertilis), Tragbarkeit, Fruchtbarkeit, a) der Erde und Gewächse, agrorum, Cic.: frugum, Plin. b) der Menschen und Thiere, Ovid. u. Plin. c) tropisch, artis, ib.

Fertĭlĭter, Adv., fruchtbar; fertilius, Plin.

Fertōrĭus, a, um (fero), zum Tragen dienlich, lectus, sella, Coel. Aur.

Fertum oder Ferctum, i, n. eine Art Opferkuchen, Cato.

Fertus, a, um (fero), i. q. fertilis, Cic. Orat. 49 e poeta.

Fĕrŭla, ae, f. (Gr. νάρθηξ), eine Ruthentragende Pflanze, deren leichte Stängel mit Mark ausgefüllt sind, worin sich Feuer glimmend erhalten läßt, Pfriemenkraut, Gertenkraut (Ferula L.), Plin. Die Ruthen gebrauchte man theils zu Züchtigungen der Knaben oder Sclaven, theils zerbrochene Knochen damit zu schienen. Auch stehen ferulae überhaupt für dünner Zweige anderer Bäume, Plin.: daher auch vom Hirschgeweihe, ib.

Fĕrŭlācĕus, a, um, i. e. 1) e ferula, Plin. 4, 18. 2) ferulae similis, z. E. caulis, Plin.: genus, ib.

Fert-

Ferŭlāgo, ĭnis, f. eine niedrige Art Pflanze ferula, Plin.

Ferŭlĕus, a, um, 1) i. e. e ferula, Cael. Aur. 2) i. e. similis ferulae, Plin. 13. 43.

Fĕrus, a, um, 1) wild, i. e. ungezähmt, unbearbeitet, in der Wildniß wachsend oder lebend, bestia, Cic.: bestia, Cic.: mons, Virg.: fructus, ib.: cultus, Cic. Inv. 1, 2. Ed. Ern.: arbor, Plin.: daher a) fera, sc. bestia, ein wildes Thier, ein Wild, Cic.: auch von einem Seeungeheuer, Ovid. Met. 4. 718. b) ferum sc. animal, s. hernach. c) ferus, substant., ein wildes Thier, und überhaupt ein Thier, z. E. so heißt das wilde Schwein, Ovid.: der Ochse, Ovid.: das Pferd, Virg.: auch das hölzerne Trojanische, ib.: Hirsch, der zahm war, ib.: die Schlange, Sil. Not. die Casus feri, fero, können auch vom Neutr. ferum seyn: da jedoch Nomin. ferus vorkömmt, nicht aber Nomin. ferum, so kann füglich alles zu ferus gezogen werden. 2) wild, i. e. nicht fein, ungebildet, grob, vita, Cic. 3) wild, hart, grausam, hostis, Cic.: Jupiter, Virg.: ensis, Ovid.: nemo tam ferus fuerit, Nep., i. e. hart, gefühllos: bellum, caedes, dolores, Ovid.: sacra, ib., von einem Menschenopfer: hyems, Ovid.

Fervĕfăcĭo, eci, actum, 3. (ferveo u. facio), in Wallung bringen: daher heiß machen, kochen, sieden, glühend machen, oleum, Cato: patinae fervefaciunt, Plin.: pix fervefacta, Caes.: jacula fervefacta, Caes. Not. ferve bene facito statt fervefacito bene, Cato.

Ferventer, Adv., heiß, hitzig: tropisch, loqui, Coel. in Cic. Ep., i. e. heftig: ferventissime, Coel., ib.: ferventius, Augustin.

Fervĕo u. Fervo, vi u. bui, 2. u. 3. 1) wallen, brausen, heiß oder erhitzt seyn, sieden, brennen, glühen, fervet mustum, Plin.: loca, ib.: brassica, Cato: sol, Gell.: auch von andern Dingen, omnia vento nimbisque videbis fervere, Virg., i. e. misceri, brausen, tosen, beunruhigt werden. 2) tropisch, a) von Affecten, brausen, wallen, erhitzt seyn, brennen, glühen, usque eo fervet, Cic.: animus fervebat ab ira, Ovid.: auch seq. Infin., Claudian., i. e. brennt vor Begierde. b) hitzig betrieben werden, fervet opus, Virg. c) mit einer großen Menge angefüllt seyn, gleichsam davon glühen, wimmeln, Marte fervere Leucaten, Virg.: semita fervet opere, Virg.: omnia vento nimbisque fervere, i. e. plena esse, Virg., s. vorher. d) in großer Menge hervor kommen, examina fervent de bove, Ovid. Not. Particip. fervens steht oft adject., wallend, siedend, erhitzt, brennend, glühend, heiß, rota, Ovid.: aqua, Cic.: aqua ferventissima, Colum.: cinis, Plin.: vulnus, Ovid., i. e. noch warm, frisch: und tropisch, fortis animus ferventior est, Cic.: ingenium, Horat.: ferventes latrones, Planc. in Cic. Ep., i. e. erhitzt, heftig, wüthend.

Fervesco oder Fervisco, ĕre (ferveo), in Wallung gerathen: daher a) kochend werden, kochen, Plaut. b) heiß werden, sich erhitzen, Lucret. und Plin.

Fervĭdus, a, um (fervor), wallend, brausend, erhitzt, heiß, brennend, aequor, Horat.: mustum, Ovid.: axis, Virg.: aestus, Horat.: sapor herbae, Plin.: pars mundi, Cic.: diei fervidissimum tempus, Curt.: tropisch, ingenium, Liv., hitziger, heftiger Kopf: puer, i. e. Cupido, Horat.: genus dicendi, Cic.: oratio fervidior, Cic.: auch seq. Genit., ingenii, Sil.

Fervo, ĕre, s. Ferveo.

Fervor, ōris, m. (ferveo), 1) das Wallen, Brausen, die Hitze, musti, Plin.: mundi, Cic.: febris, Plin.: capitis, ib. 2) tropisch, Hitze, Brausen, aetatis, Cic.: mentis, animi, Cic. 3) maris, Cic., Unsicherheit.

Fescennĭa, ae, f. Stadt in Etrurien, bekannt wegen der Fescennischen, i. e. muthwilligen, schäkerhaften, auch theils unzüchtigen Gedichte und Lieder: daher Fescenninus, a, um, dahin gehörig, daraus her, da befindlich, Fescennisch, acies, Virg.: versus, Liv.: daher Fescennini, sc. versus, Macrob.: Fescennini nuptiales, Plin., i. e. muthwillige Hochzeitgesänge.

Fescennĭnĭcŏla, ae, c. i. e. amans versus Fescenninos, Sidon.

Fessōnĭa, ae, f. (fessus), Göttinn, die den Müden helfen soll, Augustin.

Fessŭlus, a, um (Dimin. v. fessus), etwas müde, Apul.

Fessus, a, um, 1) müde, matt, abgemattet, de via, Cic.: plorando, Cic.: bello, Cic.: homo fessus vita, des Lebens müde, satt, Plin.: auch von leblosen Dingen, caput, Ovid.: naves, Virg.: aetas, Tacit.: auch seq. Infin., fessus sum quaerere, Plaut.: auch seq. Genit., fessi rerum, Virg. 2) entkräftet, kraftlos, schwach, matt, annis, Ovid.: aetate, Virg.: vulnere, Liv.: morbis, Liv.: inedia fluctibusque, Cic.: auch schwach, krank, artus, Horat.: daher schwach, kraftlos, in schlechtem Zustande befindlich, elend, unglücklich, res fessae, Virg., i. e. Noth, Unglück, elende Umstände: cardines, Plin., i. e.

Ficēdŭla, ae, f. (ficus), Feigenschnepfe, Feigendrossel, Martial. u. Varr.

Ficēdŭlenses, ein erdichteter Name, mit Anspielung auf ficedula, Plaut.

Ficētum, i, n. (ficus), ein mit Feigenbäumen besetzter Ort, Varr.: daher mit Anspielung auf die ficos, i. e. Feigwarzen, Martial.

Ficĭtas, ātis, f. (ficus), Feigensammlung, Naev.

Ficĭtor, ōris, m. (ficus), der die Feigen wartet, Naev.

Ficōsus, a, um (ficus), voller Feigwarzen, Martial.; ficosissimus, Priap.

Ficte, Adv., mit Erdichtung, zum Scheine, Cic.

Ficticius, a, um (fictus), erdichtet, nachgemacht, nicht ächt, gemma, Plin.: vinum, ib.

Fictĭlis, e (fingo), irden, thönern, vasa, Cic. u. Nep., irdne Gefässe (Geschirre): figurae, Cic.: daher fictile (sc. vas), irdenes Gefäss oder Geschirr, Plin., u. Plur. fictilia (sc. vasa), ib.: auch sind fictilia irdene Bilder, Liv. 34, 4.

Fictio, ōnis, f. (fingo), 1) Bildung, nominum, Quintil.: vocum, Gell.: hominis, Lactant. 2) Erdichtung, voluntatis, Quintil.: personae, ib., i. e. Prosopopöie: fictio legis, Pandect., i. e. wenn durch eine legem etwas anders angenommen und zugestanden wird.

Fictitius, a, um, i. q. Ficticius.

Fictor, ōris, m. (fingo), der etwas bildet, z. E. Kuchen etc., nach unserer Art Pfefferküchler, Zuckerbäcker etc., Varr.: so auch vielleicht fictore, sc. libi, Cic. Dom. 54: besonders aus Wachs, Thon, Holz, Bildhauer, Bildschnitzer, Bildner, Cic.: daher a) tropisch, der etwas bildet oder macht, fortunae, Plaut.: vitae agendae, ib.. b) der etwas erdichtet oder etwas Erdichtetes vorbringt, fandi, i. e. verborum, Virg.

Fictrix, icis, f. (fictor), die etwas bildet, gestaltet, Bildnerinn, Gestalterinn, Cic.

Fictūra, ae, f. (fingo), Bildung, Plaut.

Fictus, a, um, s. Fingo.

Ficŭla, ae, f. (Dimin. v. ficus), kleine Feige, Plaut.

Ficulĕa (Ficulnĕa), ae, f. Stadt im Sabinischen, Liv.: daher Ficulensis (Ficuln.), e, dahin gehörig, ficulisch, z. E. in Ficulensi sc. praedio, Cic.

Ficulnĕus, a, um (ficula), aus oder vom Feigenbaum, lignum, Varr.

Ficulnus, a, um, i. q. ficulneus, Horat.

Ficus, i, u. us, f. 1) Feigenbaum, Plin.: arbor fici st. ficus, Cic. 2) Feige, Varr. Not. a) auch gen. mascul., Macrob. b) ficus prima, i. e. initium autumni, Horat. 3) mascul., Feigwarze, Martial.: auch der, der dergleichen hat, Horat.

Fidāmen, ĭnis, n. (fido, are), i. e. fiducia, Tertull.

Fide, i. q. fideliter, z. E. fidissime, Gell.: auch Cic. ad Div. 2, 16., wo Ernesti fidelissime drucken lassen.

Fidĕdictor, ōris, m. (v. fidedico, i. q. fidejubeo), Gutsager, Bürge, Benif. ap. Augustin.

Fidĕicommissārius, a, um, das Fideicommiss betreffend, hereditas, Pandect. i. e. die durch ein Fideicommiss [illegible]: daher fideicommissarius, sc. heres, Pandect.

Fideicommissum, s. Fideicommitto.

Fidĕicommitto, si, ssum, 3. [illegible] fidei (alicujus) committo, etwas [illegible]keit anvertrauen, einem etwas auf seine Ehrlichkeit anvertrauen, in der [illegible]nung, dass ers einem andern richtig [illegible]geben werde: besonders bey Aeusserung seines letzten Willens eine Verordnung machen, dass z. E. einer etwas [illegible]zahlen solle, im Zutrauen, dass [illegible] es thun werde; daher es oft verordnen, als eine Verordnung hinterlassen [illegible] übersetzt wird, avia fideicommiserat, u etc., Pandect.: fideicommittere a [illegible] a patrono, ib.: dah. fideicommissus, a, um, z. E. libertas, Pandect.: dah. fideicommissum, ein Fideicommiss, i. e. Vermächtniss oder Disposition, [illegible] welcher zwar Jemanden z. E. die Erbschaft übergeben wird, doch mit der Bedingung, dass er sie nach einer Zeit einem andern als wahren Erben übergeben [illegible] folglich mit Zutrauen, dass ers thun werde; auch überhaupt jedes Vermächtniss, Quintil. u. Pandect.

Fidĕjŭbĕo, ssi, ssum, 2, gut sagen für Jemanden, Bürge seyn, pro aliquo, Pandect. — Davon

Fidĕjussio, ōnis, f. das Gutsagen, Bürgschaft, Pandect.

Fidĕjussor, ōris, m. Bürge, Pandect.

Fidĕjussōrius, a, um, den Bürgen oder die Bürgschaft betreffend, cautio, Pandect.

Fidele st. fideliter, Prud.

Fidēlia, ae, f. ein Gefäss, Topf, Plaut. u. Pers.: besonders, worin Kalk zum Anstreichen ist, Tünchgefäss: duos parietes de eadem fidelia dealbare, Cur. in Cic. Ep., ein Sprichwort, welches wir sagen, mit einer Klappe zwey Fliegen schlagen, i. e. durch eine Handlung einen doppelten Nutzen stiften.

Fidēlis, e (fides, ei), 1) getreu, redlich, rechtschaffen, dem man trauen kann,

ann, zuverlässig, amicus, amicitia, animus, Cic.: alicui, oder in aliquem, Cic.: auch in amicis st. in amicos, Sallust. Cat. 9. Ed. Cort.: socii fideliores, Cic.: fidelissima conjux, Cic.: auch von andern Dingen, consilium fidele, Cic.: opera, Cic.: silentium, canis, oculus, Horat.: lacrymae fideles, i. e. verae, Ovid.: portus, Ovid.: auch kann man sagen doctrina, domus, ars, ager, nach Cic. ad Div. 16, 17: daher fidelis, subst., ein Vertrauter, Ehrlicher, auf den man sich verlassen, dem man trauen kann, Cic. 2) zuverlässig, haltbar, dauerhaft, tüchtig lorica, Virg.: structura, Frontin.: glutinum, Plin.: fidelior pice, ib.

FIDELITAS, ātis, f. (fidelis), Treue, Ehrlichkeit, Rechtschaffenheit, Cic.

FIDELITER, Adv., 1) treu, redlich, ehrlich, rechtschaffen, zuverlässig, Cic., Liv. u. Ovid.: fidelius, Cic. 2) tüchtig, tauglich, gehörig, recht, exstincta parum fideliter incendia, Flor.: fidelius, Plin. Ep.: fidelissime, Plin.: fideliter inservire valitudini, Tiro ap. Cic.

FIDENAE, arum, f., u. FIDENA, ae, f. Stadt in Latium: daher Fidenas, ātis, dahin gehörig, Fidenisch, bellum, Liv.: Fidenates, die Einwohner, Liv.

FIDENS, s. Fido.

FIDENTER, Adv., getrost, dreist, ohne Furcht, Cic.: fidentius, Cic.: fidentissime, Ammian.

FIDENTIA, ae, f. (fido), 1) das Zutrauen, Vertrauen, gewisse Hoffnung, Cic. 2) Zutrauen zu sich, der getroste Muth, Herzhaftigkeit, Dreistigkeit, Cic.

FIDES, ĕi, f. 1) das Zutrauen zu Jemanden, daß er redlich handle, Credit, mihi fides apud hunc est, me nihil facturum, Terent., ich stehe bey ihm in dem Credite, er hat das Zutrauen zu mir ec.: propter fidem decepta, Terent., durch das Zutrauen ec.: so auch per fidem decipere, Liv., oder fallere, Cic.: per fidem violare, Liv.: besonders bey Kaufleuten oder in Geldsachen, Credit, i. e. Zutrauen, daß man bezahlen werde, fides concidit, Cic., der Credit ist gefallen: angustior, Caes., schlechter Credit. 2) Redlichkeit, Ehrlichkeit, Treue, Gewissenhaftigkeit, fidem experiri, Cic.: praestare, Cic.: fides Aeduorum erga populum Rom., Caes.: homo antiqua fide, Terent.: daher fides bona und mala, gute und schlechte Ehrlichkeit, z. E. judicia de fide mala, Cic.: daher bona fide, mit wahrer Ehrlichkeit, i. e. da man sich darauf verlassen kann, mit Gewissenhaftigkeit, z. E. dic bona fide, Plaut., sage aufrichtig, lüge nicht: bonane fide? Terent., i. e. im rechten Ernste? sagst du auch nicht? ex fide bona, Cic., i. e. mit Ehrlichkeit, Gewissenhaftigkeit: bona fide polliceor, Cic., bey meiner Ehre, als ein ehrlicher Mann: optima fide; Cic.: auch heißt bona fide, zuverlässig, gewiß, sicher, Quintil. 10, 5. 3) das Versprechen, die Zusage, das Wort, das man Jemanden gibt, fidem alicui dare, Cic.: fallere, Cic., sein Wort nicht halten: so auch violare, Cic.: fallere fidem datam hosti, Liv.: mutare, Liv. u. Terent.: frustrari, Terent.: fidem suam obligare, sein Wort verbürgen, versichern, Cic.: servare, Cic., oder solvere, Planc. in Cic. Ep., oder liberare, Cic., oder in fide manere, Cic., i. e. sein Wort halten: fide mea, auf mein Wort, i. e. ich stehe dafür, Cic. Not. fides a consule st. consulis, Liv. 27, 5. Ed. Drak.: daher besonders a) das Versprechen wegen der Sicherheit, sicheres Geleit, Sicherheit, fidem publicam ei dedi, Cic.: contra fidem interpositam, Cic.: fides Saturnino data est, Cic. b) Versicherung, das Wort, zuverlässiges Versprechen, wofür auch zuweilen Sicherheit gesagt wird, fidem habere, Terent., gewisse Versicherung haben, zuverlässig wissen: dare, Terent. u. Caes.: accipere, Liv. 4) Schutz, in fidem alicujus se committere, Terent.: in fidem recipere nationes, Cic.: se conferre in fidem et clientelam alicujus, Cic.: quae in fide mea sunt, Cic.: auch venire in fidem alicujus, sich auf Discretion ergeben, oder blos sich ergeben, z. E. in fidem consulis venire, Liv., i. e. sich ergeben. 5) Hülfe, Beystand, deum atque hominum fidem implorare, Cic.: fidem vestram oro, Cic.: daher dii vestram fidem (sc. obsecro), Terent., i. e. ums Himmels Willen: so auch pro (proh) deum (oder deorum) atque hominum fidem, Terent. u. Cic., i. e. um aller Götter und Menschen Willen, oder ums Himmels Willen: auch pro (proh) deum fidem, Liv., oder pro deum (oder deorum), Cic.: auch per fidem, Auct. Dial. de Orat. 35. i. e. um Gottes Willen, oder bey meiner Treue. 6) der Glaube, fidem alicui habere, Cic., oder ferre, Virg., oder adjungere, Cic., oder tribuere, Cic., oder adhibere, Pandect., i. e. Glauben beymessen. 7) Glaubwürdigkeit, Glaublichkeit, Zuverlässigkeit, tabularum, Cic.: literae fidem habent, Cic.: orationi fidem adferre, Cic.: dare fidem verbo, Ovid., glaublich machen: fides est, es ist glaublich, Sueton.: res fidem habuit, Ovid., war glaublich: res nullam fidem habent, Cic.:

fidem facere, glaublich machen, Cic.: so auch fides fieri non poterat, Caes.: auch seq. Genit., facit fidem judicii sui, Cic.: daher a) Beweis; ad oder in fidem rei, zum Beweise, Liv.: auch Beweis, i. e. was zum Beweise angeführt wird oder dient, sum fides vocis, Ovid. b) Gewißheit, Zuverlässigkeit, manifesta fides, Virg. u. Liv.: promissa exhibuere fidem, Ovid., i. e. wurde erfüllt: fidem facere, s. vorher: cum plena fide, Ovid.: pollicitam dictis adde fidem, Ovid., i. e. erfülle die Verheißung. g) die Sache, mira fides! Stat., oder miranda fides! Stat., i. e. welch eine wunderbare (unglaubliche) Sache: manifesta fides, Virg., s. vorher. Not. Fides als Göttinn, Liv. u. Cic. Not. a) fide st. fidei, Ovid. b) fidei mit langer Paenult., Lucret. und Enn. ap. Cic.

Fides oder Fidis, is, f. 1) die Saite, auf einem musikalischen Instrument: insgemein steht der Plural., bey Dichtern auch der Sing. st. Saiteninstrumente, Laute, Cither, fidibus canere, Cic.: fidibus scire (sc. canere), Terent., i. e. drauf spielen können: discere fidibus (sc. canere), Cic.: so auch docere fidibus, Cic.: sume fidem, Ovid.: fidibus Latinis, i. e. carmine lyrico, Horat. 2) ein Gestirn, sonst lyra genannt, Cic., Varr. u. Colum., wo überall Sing. steht. Not. Nomin. fidis, Colum.

Fidĭcen, ĭnis, m. (fides, ium, u. cano), Saitenspieler, Citherspieler, Lautenschläger, Cic.: daher st. Odendichter, fidicen lyrae Rom., Horat.

Fidĭcĭna, ae, f. (fidicen), Saitenspielerinn, Citherspielerinn, Terent.

Fidĭcĭno, are (fidicen), auf der Cither spielen, Marc. Cap.

Fidĭcĭnus, a, um (fidicen), das Saitenspiel betreffend, ludus, i. e. Schule, wo es gelernt wird, Plaut.

Fidĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. fides, is), 1) Saite eines Saiteninstruments, fidiculae sonantes, Cic., i. e. Saiteninstrument, Cither rc.: daher fidicula, das Gestirn, sonst lyra genannt, Colum. 2) Saite oder Seil, womit die Sclaven gefoltert wurden; wo insgemein Plural. steht, etwa Schnüren, Senec. und Sueton.

Fidis, s. Fides, is.

Fidĭus, i, m. ein gewisser Gott, den Einige für den Hercules halten, per deum Fidium, Plaut.: daher me dius fidius oder medius fidius, Cic., i. e. bey meiner Treue! wahrhaftig!

Fido, sus sum, 3. 1) vertrauen, trauen, sein Vertrauen setzen, sich verlassen, mit Dat. oder Abl., z. E. prudentia, Cic.: hac duce, Cic.: [illegible] Cic.: ope, Ovid.: nocti, Virg.: [illegible] ga u. fugae, Virg.: auch seq. Acc. et Infin., Horat.: auch steht fidens a[djec]t., getrost, ohne Furcht, beherzt, dreist, homo, animus, Cic.: auch [seq.] Genit., animi, i. e. in animo, Virg. [u.] Tacit.: fidentior, Ammian.: fidentissimus, ib. 2) trauen, Glauben beymessen, glauben, Plaut.

Fidūcĭa, ae, f. (fido, ere), 1) [das] Vertrauen, Zutrauen, Zuversicht, [ho]minis, zu Jemanden, Cic.: [illegible] mea st. mei, Horat.: alicujus rei, Cic.: daher a) qui tuae mandatus est fide [et] fiduciae, Plaut., i. e. Aufsicht. b) Vertrauen zu sich, Herzhaftigkeit, [Dreu]stigkeit, Terent., Hirt. u. Liv.: [auch] mit sui, Vertrauen zu sich, i. e. [Dreu]stigkeit, Liv. 2) was man einem [giebt] oder verkauft, im Vertrauen, daß es wieder geben wird: a) was verpfändet wird, Pfand, Hypothek, [Cic.] Flacc. 21. b) jede Veräußerung, Verkaufung, die mit der Bedingung verbunden ist, daß die verkaufte Sache wieder gegeben werde, Contract [illegible] per fiduciae rationem, Cic.: formula fiduciae, Cic., die Formel dabey. c) judicium fiduciae, Cic., gerichtliche Untersuchung hierüber: auch steht [illegible] st. judicium fiduciae, Cic. Offic. 3, 15 u. 17. d) accipere fiduciam, Cic. [illegible] 19, i. e. etwas in Empfang nehmen, um es an die Behörde zu übergeben.

Fidūcĭālĭter, Adv., zuversichtlich, sperare, Augustin.

Fidūcĭārĭus, a, um (fiducia), 1) was einem nicht als Eigenthum, sondern mit der Bedingung übergeben wird, daß ers wieder zu seiner Zeit zurück geben, oder an Jemanden abtreten soll, urbs, Liv.: operam fiduciariam praestare, Caes., commissarisches Amt. 2) der etwas empfängt, um es wieder abzutreten, heres, Pandect.

Fidūcĭo, are (fiducia), verpfänden: fiduciatus, der sich verpfändet hat, Tertull.

Fidus, a, um, worauf man sich verlassen kann, treu, redlich, zuverlässig, sicher, pax, Liv.: amicus, Cic.: familiaritates, Cic.: custodia [illegible] Cic.: fidissima conjux, Cic.: nox fidissima arcanis, Ovid.: fuga, Cic., [illegible] ensis, Virg.: ne quid usquam fidum proditori esset, Liv., i. e. hinreichend [illegible] gehalten würde: auch seq. Genit., [reg]na tui fidissima, Virg., die [illegible]: daher animus, Liv., standhafter, [illegible] figer Muth.

Fĭglĭnus, a, um (st. figulinus, [von] figulus), den Töpfer betreffend, [illegible] ge-

hörig, töpferisch, creta, Varr., Töpfererde: opera (Plur.), Plin., Arbeiten in Thon: daher a) figlina, sc. ars, Töpferhandwerk, Varr.: auch Töpferwerkstatt, Plin. b) figlinum, sc. vas, irdenes Geschirr, ib. Auch hat man figulinus, a, um, Plin.

FIGMEN, inis, n. (fingo), i. q. figmentum, Prud.

FIGMENTUM, i, n. (fingo), 1) Abbildung, Bildung, Bild, animalis, Gell. 2) etwas Erdichtetes, Erdichtung, somniorum, Apul.

FIGO, xi, xum, 3. 1) heften, anheften, fest machen, anschlagen oder hinein schlagen, hinein fügen, mucrones in cive, Cic.: crucem, Cic.: clavum, Liv.: palum in parietem, Plaut.: aliquem in cruce, Justin.: aliquem sub aquis, untertauchen, Plin.: cuspidem in terra, Liv.: figere in terram, in cruta, Cic.: leges, Cic., öffentlich anschlagen: caligas auro, Justin., i. e. goldne Nägel hinein schlagen: virus in venas, hinein sprützen, Cic.: fixa sagitta, Virg., i. e. hinein geschossener Pfeil: assem in triviis fixum, Horat., i. e. hinein gesteckt, darin steckend: daher tropisch, a) heften, mit einer Festigkeit wohin richten, wohin fügen, mentem in re, Cic.: oculos in terram, Senec., oder solo, Virg.: auch terram oculis st. oculos in terram, Pers.: oscula, küssen, Virg. b) befestigen, fest oder dauerhaft machen, vestigia, Virg., still stehen: modum nequitiae, Horat., Ziel setzen, endigen: sedem, Juvenal., aufschlagen: malum se fixit, hat Wurzel geschlagen, Senec.: dicta animis, einprägen, Virg.: querelas intra te fige, behalt sie bey dir, Juvenal.: daher fixus, a, um, fest, unbeweglich, unveränderlich, decretum, Cic.: maneat et fixum sit, Cic.: fixum et statutum est, Cic.: vestigia fixa, i. e. fest, dauerhaft, Cic.: bonum fixum, i. e. perpetuum, Cic.: so auch mala fixa, Cic.: daher astra, Manil., Fixsterne. 2) treffen, durchbohren, durchschießen oder schießen, durchstechen, anspießen, aliquem telis, Hirt.: cervos, Virg.: columbam, ib.: auch vulnus, Martial., schießend machen, verursachen: daher tropisch, aliquem maledictis, Cic., ansehen, durchziehen: so auch adversarios, Cic.

FIGULARIS, e (figulus), den Töpfer betreffend, dahin gehörig, töpferisch, rota, Plaut.: creta, Colum.: daher figularia, Töpferwerk, ib.

FIGULATIO, onis, f. (figulo), Bildung, Zusammenfügung, Tertull.

FIGULATURIO, ire (figulus), den Figulus nachahmen, Quintil., si lectio certa.

FIGULINUS, a, um, s. Figlinus.

FIGULO, are (figulus), bilden, Tertull.

FIGULUS, i, m. (fingo), Töpfer, Varr.

FIGURA, ae, f. (fingo), 1) Gestalt, Figur, Bildung, hominum, Cic., oder humana, Cic.: navium, Caes.: lapidis figuram trahere, annehmen, Ovid.: daher tropisch, a) Gestalt, Gattung, Art, figurae, Arten der Thiere, Ovid. Met. 1, 436: dicendi, Cic.: figurae capiendi, Pandect., Arten, Fälle. b) Art, Beschaffenheit, negotii, Cic. 2) Figur in der Redekunst, i. e. besondere Art des Ausdrucks, Quintil. 3) Spötterey, Sticheley, Sueton.

FIGURALITER, i. q. figurate, Tertull.

FIGURATE, Adv., figürlich, verblümt, Ascon.: figuratius, Sidon.

FIGURATIO, onis, f. (figuro), 1) Bildung, Gestalt, Plin. und Vitruv.: tropisch, Gell., i. e. Art. 2) Einbildung, Quintil. Decl. 3) figürliches Reden, Gebrauch der Figuren, Lactant.

FIGURATO, i. q. figurate, Tertull.

FIGURATOR, oris, m. (figuro), der etwas bildet, Arnob.

FIGURO, avi, atum, are (figura), 1) gestalten, bilden, mundum, Cic.: caseos, Plin., machen: daher figuratus, a, um, gebildet, eine Gestalt habend, terga boum, Cic.: reddit figuram, Cels., i. e. gehörige Gestalt habend: tropisch, orationem, Quintil., bilden, i. e. eine feinere Gestalt geben, schmücken, z. E. durch Tropen, Figuren: controversiam, ib., feiner einkleiden, damit mans nicht so merke. 2) vorstellen, sich einbilden, iram, Senec.: species animo, Curt.

FILATIM, Adv., fadenweise, Lucret.

FILIA, ae, f. (filius), 1) Tochter, Cic.: filia familias, Senec., Tochter vom Hause, i. e. die noch unter des Vaters Gewalt steht: Plur. filiae familias, Pandect. Not. Dat. u. Ablat. filiis, Liv., Hirt. u. Plaut.: filiabus, Liv. u. Senec. 2) Tochter, tropisch, Massilia Grajum filia, Catull., i. e. die von Griechen abstammt.

FILICATUS, a, um (Particip. von *filico, are), mit Farnkraut geschmückt, i. e. worauf die Figur der Farnkrautblätter eingegraben ist, paterae, Cic.

FILICTUM, i, n. (st. filicetum, von filix), ein Ort voll Farnkraut, Colum.

FILICULA, ae, f. (Dimin. v. filix), i. q. polypodion, Engelsüß, Plin.: heißt auch felicula, Cato.

FILIOLA, ae, f. (Dimin. von filia), Töchterchen, Cic. Not. duae filiola, verächtlich st. filio, Cic.

FILIO-

Filĭŏlus, i, m. (Dimin. v. filius), Söhnchen, Cic.

Filĭus, i, m. 1) Sohn, adoptare sibi aliquem filium, Cic. Not. a) filius familias, Cic., Sohn vom Hause, i. e. der noch unter des Vaters Gewalt steht: Plur., filii familiarum, Sallust. b) filius Fortunae, Horat., oder albae gallinae, Juvenal., i. e. Glückskind. c) terrae filius, Cic., ein unbekannter, geringer Mensch. 2) bey Dichtern st. Einwohner eines Landes, Celtiberiae, Catull. 3) filii, Kinder, Quintil.

Filĭx, Icis, f. Farnkraut, Virg. u. Colum.

Filŭm, i. n. 1) der Faden, a) von Lein, Wolle rc., conjicere filum in acum, einfädeln, Cels.: velamina filo pleno, Ovid., dicker Zeug. Und, wie die Deutschen sagen, es hängt an einem seidnen Faden, i. e. ist in Gefahr, steht nicht fest, so auch die Römer, z. E. omnia sunt hominum tenui pendentia filo, Ovid. b) von andern Dingen, aranei, Lucret.: von Blumen und Gewächsen, Fasern, Martial.: mel fila mittit, fasert sich, Plin.: tenui filo stantibus in medio crocis, ib., Staubfäden: lyrae, Ovid., Saite. c) Lebensfaden, an dem die Parzen spinnen, Ovid.: daher der Tod, Ovid. 2) Gestalt, Bildung, mulieris, Plaut.: corporis, Gell.: daher tropisch, a) Gestalt, Bildung, orationis, Cic. Orat. 3, 26. b) Art, Gattung, orationis tuae, Cic. Amic. 7. c) Art, Beschaffenheit, argumentandi, Cic.: munusculum crasso filo, Cic.: uberiore filo, Cic., Styl, Schreibart.

Fimbrĭa, ae, f. 1) Franse, z. E. des Kleides, Faser, das Faserige, Cels. u. Plin. 2) das Aeußerste der Haarlocken, Cic.

Fimbrĭātŏrĭo, ire, den Fimbria nachahmen, Quintil.

Fimbrĭātus, a, um (Particip. von *fimbrio), 1) faserig, folia, Plin. 2) mit Fransen besetzt, Sueton.

Fimētum, i, n. (fimus), Mistplatz, Mistgrube, Plin.

Fimus, i, m., auch Fimum, i, n. Mist, Dünger, Liv. u. Virg.

Finālis, e (finis), 1) die Gränzen betreffend, Pandect. 2) das Ende betreffend, am Ende befindlich, Macrob.

Findo, fĭdi, fissum, 3. 1) spalten, zerspalten, lignum, Virg.: equus ungulis fissis, Sueton.: auch spaltend oder durch Spalten machen, viam, Virg. 2) zertheilen, trennen, theilen, fluvius finditur, theilt sich, Cic.: via se findit in partes ambas, Virg.: agros sarculo, Horat.: terras findere vomere, Ovid., pflügen: dies (idus) findit Aprilem, Horat., theilt: ... die Luft zertheilen beym Fliegen, Ov. fretum, aequor, Ovid. u. Prop., ... Schiffen. 3) zerreißen: daher ... zerplatzen, bersten; findor, ich platze, möchte bersten, Plaut.: ... finduntur, Ovid. Particip. fissus, a, ... gespalten, getheilt: daher fissum, ... stant., Spalt, Ritz, z. E. in ... Cels.: daher fissum jecoris, Cic., ... jecorum (oder in extis), Cic., ... der Lehre der Haruspicum eine ... lung in zwey Theile, familiare u. ... f. Familiaris.

Fingĭbĭlis, e (fingo), erdenklich, scheinbarlich, Coel. Aur.

Fingo, finxi, fictum, 3. 1) bilden, i. e. einer Sache eine gewisse Gestalt geben, bildend machen, von Künstlern, die in Wachs, Thon, Stein rc. arbeiten, pocula de humo, Ovid.: ... ex argilla, Plin.: e cera, Cic.: vorzüglich von Bildhauern, a Lysippo ... gi volebat, Cic.: daher ars fingendi, i. e. statuaria, Cic.: imago ficta, ... the, Cic.: auch von Thieren, apes ... gunt favos, Cic.: nidos, Cic.: ... a) tropisch, bilden, z. E. durch Unterricht, equum, Horat.: vocem, ... rem, Cic. b) schmücken, putzen, ... gehörige und zierliche Ordnung bringen, ... se, Ovid.: crinem fronde, Virg.: ... mas, Ovid., i. e. wohl aufsetzen, ... nen, frisiren: vitem putando, ... c) bilden, i. e. einrichten, richten, ... ad arbitrium alicujus, Cic.: se ... ma reip., Cic. d) verändern, ... Cic. Sull. 28: mentes, Sil.: ... Cic. e) manus, Ovid., betasten ... sanft drücken. f) auch überhaupt, ... fertigen, machen, orationem, C... aliquem miserum, Virg. 2) im ... etwas sich abbilden, sich vorstellen ... ceteros ex sua natura, Cic.: finge, ... quem fieri sapientem, Cic., i. e. ... einmal so rc.: daher a) erdenken, ... sinnen, erdichten, causas, Ter.: daher fictus, a, um, erdichtet, ... Cic.: fabula, Cic.: carmen, ... Erdichtungen enthaltend: daher ... substant., Erdichtung, Virg. u. Ov.: auch heißt fictus der alles erdichtet, ... falscher Mensch, Heuchler, Horat. ... verstellen, vultum, Caes. c) moras ... umgeben, denken, fugam, Plaut.

Finĭo, ivi, itum, 4. (finis), 1) ... Gränzen einschließen, begränzen, durch Gränzen fest setzen oder bestimmen, Rhenus finit imperium populi Rom. Caes.: signum animo, Liv.: ... finita dentibus, Cic. 2) tropisch, ... Gränzen einschließen, Gränzen ...

nschränken, cupiditates, Cic.: censum, Liv. 3) festsetzen, bestimmen, tempus, Cic.: diem, Liv.: decem vasas, Liv.: locum, Liv.: modum, Cic.: altitudinem sylvae, Caes.: daher finitus, a, um, festgesetzt, bestimmt, mors omnibus finita, Cic.: modus finiendi, i. e. Indicativus, Quintil.: daher impers. finitur, ne etc., Liv., es wird festgesetzt, bestimmt, regulirt, daß 2c.: daher durch eine Erklärung bestimmen, i. e. erklären, causam, Quintil. 4) endigen, beschliessen, bellum, Caes.: sitim, Horat.: sententias versis, Cic., mit einem Verbo enden, oder auch numerös enden: vitam, Plin., oder animam, Ovid., auch bloß finire, Tac., das Leben enden, sterben: auch alicui vitam, Ovid.: daher finiri, ein Ende nehmen, Plin. Ep. u. Cic., aus einem Orakel: daher a) aufhören zu reden, Ovid. u. Quintil. b) numerös endigen, s. vorher: finita, Cic., i. e. das numerös ist. Not. finiens, sc. orbis, Cic., Horizont.

Finis, is, c. 1) die Gränze, loci, Cic.: Plur. fines, die Gränzen, agrorum, Cic.: auch das Land selbst, in finibus Eburonum, Caes.: auch der Standort, z. E. der Schiffe, Virg. Aen. 5, 139: daher tropisch, Gränze, mihi fines terminosque constituam, extra quos egredi non possum, Cic.: naturae, Horat. 2) Maaß oder Dauer, qui finis istius consilii? Cic.: temporis, Liv.: ad eum finem, oder usque ad eum finem, Cic., i. e. so lange: quem ad finem? Cic., wie lange? daher fine (fini), bis an, z. E. amphoras implere ansarum fini, Cato: pectoris fine, Caes. B. G. 7, 47. Ed. Oudendorp.: auch heißt quem ad finem? wie weit, z. E. sich etwas erstreckt, Caes.: auch ist finis, Maaß oder Beschaffenheit, Art, pretii, Pandect.: hac fini, Gell., auf diese Art: auch auf diese Art, in so fern, Gell.: qua fini, in wie fern, Gell. 3) das Ende, finem constituere, Cic., oder statuere, Terent.: ponere, Tacit.: facere, z. E. scribendi, Cic., oder alicui rei, Terent. und Caes.: dare st. facere, Virg., oder ferre, imponere, Virg.: afferre, Cic.: habere, Cic.: capere, Liv., i. e. Ende nehmen: finis vitae, Cic., und bloß finis, sc. vitae, Tacit.: nullo fine, oder nullo cum fine, Ovid., oder sine demto, oder exemto, Ovid., ohne Ende: ad finem, bis zu Ende, Ovid.: ad finem venire, zu Ende (Stande) kommen, Liv. 4) Erklärung, Definition, Quintil. 5) das Aeußerste, Höchste, bonorum, malorum, Cic., höchste (größte) Gut, Uebel: honorum, das höchste Ehrenamt, Cic. 6) Absicht, Endzweck, domus finis est usus, Cic.: ad eum finem, Tacit., i. e. in der Absicht, deswegen: auch vielleicht der erlangte Endzweck, Ausgang, sperandi, Cic. Tusc. 2, 1, wo mans nicht zu n. 2 ziehen will.

Finite, Adv., 1) mit Einschränkung, Cic. 2) bestimmt oder insbesondere, Gell.

Finitimus, a, um (finis), 1) angränzend, Gränznachbar, alicui, Cic.: finitimis suis, Cic. 2) angränzend oder gränzend mit etwas, tropisch, i. e. a) in Verbindung stehend, nomen finitimum periculo, Cic. b) ähnlich, alicui rei, Cic.

Finitio, ōnis, f. (finio), 1) Bestimmung, Verfassung, Vitruv.: daher Regel, Colum. 2) Erklärung, Definition, Quintil. 3) Theilung oder Theil, Hygin.

Finitivus, a, um (finitus), bestimmend, durch eine Erklärung bestimmend, Quintil.

Finitor, ōris, m. (finio), 1) der die Gränze festsetzt und abmißt, Cic.: daher der Horizont, Senec. 2) der Bestimmer, Festsetzer oder Endiger, Stat.

Finitus, a, um, s. Finio.

Fio, factus sum, fieri, gemacht werden, geschehen, werden, ist das Pass. von Facio, s. Facio.

Fircus, sprachen die Sabiner st. hircus, nach Varr. L. L. 4, 19.

Firmāmen, inis, n. (firmo), i. q. firmamentum, Ovid.

Firmāmentum, i, n. (firmo), 1) was zur Befestigung dient, Befestigungsmittel, Caes.: tropisch, Befestigungsmittel, Stütze, Stärke, reip., Cic.: daher Beweis, Cic. 2) die obere Luft, Himmel, Firmament, Augustin.

Firmānus, a, um, in, aus, bey Firmum, dahin gehörig, Firmisch, Liv.: Firmani, die Einwohner, Cic.: Firmanum, sc. praedium, Cic., ein Landgut daselbst.

Firmātor, ōris, m. (firmo), Befestiger, Tacit.

Firme, Adv., fest, mit Festigkeit, standhaft, a) eigentl., insistere, Sueton.: firmius, Plin.: firmissime, Vitruv. b) tropisch, fest, mit Festigkeit, standhaft, dauerhaft, aliquid comprehendere, Cic.: firmissime asseverare, Cic., standhaft, steif und fest.

Firmiānus, a, um, Firmisch, i. e. vom Künstler Firmius benannt, Plin.

Firmitas, ātis, f. (firmus), 1) Stärke, i. e. Festigkeit, Dauerhaftigkeit, z. E. der Pfosten, Plaut.: der Gebäude, Vitruv.:

truv.: materiae, Caes. 2) Stärke, i. e. Kraft, corporis, Cic.: vocis, Gell.: daher Kräfte, Stärke, Standhaftigkeit, animi, Cic.: exercitus, Planc. in Cic. Ep.

FIRMITER, i. q. firme, Caes.

FIRMITUDO, inis, f. (firmus), i. q. firmitas, Festigkeit, Dauerhaftigkeit, Stärke, vocis, Auct. ad Her.: animi, Cic.

FIRMO, avi, atum, are (firmus), 1) fest machen, befestigen, vestigia, Virg.: gradum, Curt., i. e. fest stehen: mobiles dentes, Plin.: daher tropisch, a) befestigen, wohl verwahren, besetzen, decken, locum munitionibus, Caes.: urbem praesidio, Liv.: aciem, Liv.: muros, Liv.: aditum urbis, Virg. b) befestigen, dauerhaft machen, imperium, Cic.: animum, Cic.: pacem, Caes. c) stehend machen, anhalten, z. E. den flüssigen Leib, alvum, Cels. d) im Muthe befestigen, muthig machen, nostros, Caes. 2) stark oder stärker machen, verstärken, stärken, corpus labore, Cic.: corpus cibo, Liv., erquicken: so auch vexatos milites, Curt.: vires, Virg.: vocem, Cic.: memoriam, Quintil.: aliquem praesidiis, durch Truppen, Liv.: praesidium, die Garnison, Liv.: daher a) bestärken, bekräftigen, gewiß machen, fidem, das Versprechen, Terent.: auch Gewißheit geben, gewiß versichern, fidem alicui, Terent.: aliquid jure jurando, Cic.: civitates obsidibus, Hirt., i. e. sich ihrer versichern. b) bestärken, bestätigen, i. e. beweisen, darthun, naturam fati ex divinationis ratione, Cic. c) versichern, Hirt.

FIRMUM, i, n. Castell im Picenischen.

FIRMUS, a, um, 1) fest, nicht wankend, nicht beweglich, janua, arbor, sera, Ovid.: solum, Curt.: robora, Virg.: daher a) tropisch, fest, i. e. standhaft, unbeweglich, firmior in sententia, Cic.: senatum firmiorem reddidisti, Cic.: firmissimus in causa, Cic.: auch fest, in Ansehung der Treue, Freundschaft rc., amicus, Cic.: socios firmissimos redderem, Cic.: spes, Cic.: candidatus, Cic., i. e. den man nicht leicht um das Amt bringen kann: accusator, Cic., i. e. nicht furchtsam: daher firmum, der Grund, nihil satis firmi video, Terent., keinen tüchtigen Grund. b) dauerhaft, vina, Virg.: praesidia, Cic. 2) stark, mit Kräften versehen, corpus, Cic.: si firmior esses, Cic.: vires, Nep.: daher a) stark, mit allen Dingen versehen, wodurch man viel ausrichten kann, firmus ab equitatu, Planc. in Cic. Ep.: accusator, s. vorher. b) stark, i. e. ansehnlich und tüchtig zu Widerstande, civitas, Caes.: manus [illegible] catorum, Cic. c) tauglich, tüchtig, cohortes, Caes.: exercitus firmus, bellum, Liv.: firmus ad defensionem, Cic.: auch seq. Infin., parcere firm[illegible] Horat.: daher zuverlässig, gewiß, quod dico, firmum fore, Cic.: [illegible] firmas, Cic., i. e. mit zuverlässigen [illegible] richten: benevolentia, Cic. d) stark, i. e. stark machend, starke Nahrung gebend, cibus, Varr. e) gesund, oder durch Gesundheit, male firma, kränklich, Ovid.

FISCALIS, e (fiscus), fiscalisch, [illegible] dect.

FISCARIUS, i, m. (fiscus), ein Schatzmeister der kaiserlichen Casse, Firmic.

FISCELLA, ae, f. (Dimin. v. fiscina), ein Körbchen, geflochtenes Gefäß, [illegible] u. Colum.: daher Maulkorb, Cato.

FISCELLUS, i, m. (Dimin. v. fiscus), i. q. fiscella, Colum.

FISCINA, ae, f. (fiscus), ein geflochtenes Gefäß, Korb, Cic., Virg. u. Colum.

FISCUS, i, m. 1) ein geflochtenes Gefäß, Korb, Colum.: besonders 2) Geldkorb, nach unserer Art Geldsack, Cic. daher 3) zu Zeiten der Kaiser, die kaiserliche Casse, kaiserliche Einkünfte, da es denn dem aerario entgegen gesetzt ist, Senec.: fiscus Judaicus, Suet. Contribution der Juden, die in die [illegible] liche Casse kam: doch auch st. aerarium, Eutrop. 2, 16.

FISSICULO, are, z. E. exta, Apul. Abtheilung (fissum) in den Eingeweiden machen, oder dabey dirigiren, um daraus zu weissagen.

FISSILIS, e (findo), 1) was sich spalten läßt, Liv. 2) gespalten, Colum. daher caput, Plaut., zerschlagen, zerklopft.

FISSIO, onis, f. (findo), 1) Spaltung, Zertheilung, Cic.

FISSIPES, edis (fissus u. pes), gespaltene Füße oder Klauen habend, Auson.: tropisch, calamus, Schreibfeder, ibid.

FISSURA, ae, f. (findo), Spaltung, Riß, Plin.

FISSUS, a, um, s. Findo.

FISTUCA, ae, f. Werkzeug zum Einrammeln, Schlägel, Ramme, Caes. auch womit der Erdboden gleich geschlagen oder Estrich geschlagen wird, Cato.

FISTUCATIO, onis, f. (fistuca), 1) Einrammlung, Einschlagung in die Erde, Vitruv. 2) Ebenmachung der Erde durch Schlagen, ib.

ꟷistūco, are (fistuca), durch Schla- n eben machen, z. E. den Boden, Vi- v.: daher fistucatum, i. q. fistucatio, n.

ꟷistŭla, ae, f. 1) eine Röhre, z. E. asserröhre, Cic.: Speiseröhre, Plin.: h jede Röhre, Canal, ib.: daher Rohr oder Rohrstängel, Plin. b) eife, Cic.: besonders Hirtenpfeife, s vielen Röhren oder Halmen zusam- n gesetzt, da immer eine kleiner war, die andre, Virg. c) Schreibfeder s Rohr, Pers. d) eine Art Geschwür, e Fistel, Nep. 2) ein Schneide- erkzeug, z. E. Schusterkneif, Plin. 3) ula farraria, Cato, oder fistula ferra- , Plin., ein Werkzeug, Getreide zu ahlen; etwa nach Art unsrer Kaffee- ihlen.

Fistŭlāris, e (fistula), wider die Fi- ln, Veget.

Fistŭlātim, röhrenförmig, Apul.

Fistŭlātor, ōris, m. (fistulo), Pfei- r, Flötenspieler, Cic. — Davon

Fistŭlātōrius, a, um, den Pfeifer er Flötenspieler betreffend, Arnob.

Fistŭlesco, ĕre (fistula), löcherig wer- en, ligna, Fulg.

Fistŭlo, are (fistula), mit Röhren ersehen: daher fistulatus, a, um, mit öhren versehen, hohl, tabulae, Sue- n.

Fistŭlōsus, a, um (fistula), 1) mit öhren versehen, Plin. 2) löcherig, b.: daher fistulös, cancer, Cato.

Fisus, a, um, s. Fido.

Fitilla, ae, f., ein gewisser Brey beym pfern, Arnob.: auch Senec. de Benef. , 6, u. Plin. 18, 8., wo jedoch Andre itilla lesen.

Fixe, Adv., fest: fixius, Augustin.

Fixūra, ae, f. (figo), das Einschlagen, Heften, Tertull.

Fixus, a, um, s. Figo.

Flabellĭfer, a, um (flabellum u. fe- o), den Fächer tragend, z. E. Mägde ür die Herrschaft, Plaut.

Flābello, are (flabellum), fächeln, an- ächeln, Tertull.

Flābellum, i, n. (flabrum), Fächer, Fächel, Wedel, Terent.: daher seditio- is, Cic.

Flābĭlis, e (flo), 1) luftig, luftartig, Cic. 2) geistig, Prud.

Flābrālis, e (flabrum), i. q. flabi- lis, z. E. frigus, ein kühlender Hauch, Prud.

Flābrum, i, n. (flo), das Blasen, z. E. des Windes; steht insgemein Plural., Virg.

Flacceo, ui, 2. (flaccus), 1) welk seyn, Lucil. 2) tropisch, matt seyn, nachlassen, nicht lebhaft seyn, Messala flaccet, sc. in petitione, Cic. Not. Perf. scheint insgemein zu Flaccesco zu ge- hören.

Flaccesco oder Flaccisco, ui, 3. (flacceo), 1) welk werden, trocken werden, verwelken, Vitruv.: fiercus flaccuit, Varr. 2) tropisch, matt wer- den, nachlassen, die Hitze oder Leb- haftigkeit verlieren, oratio, Cic.

Flaccĭānus, a, um, Flaccisch, dem Flaccus gehörig, von ihm benannt, area, Val. Max.

Flaccĭdus, a, um (flaccus), 1) welk, schlapp, auris, Colum.: folium, Plin. 2) matt, schwach, kraftlos, flaccidior turbo, Lucret.: argumentatio, Arnob.

Flaccus, a, um, 1) welk, schlapp, auriculae, Varr. 2) welke, schlappe Oh- ren habend, Cic.: daher Flaccus, als ein Zuname, z. E. des Dichters Hora- tius.

Flăgellātĭo, ōnis, f. (flagello), Geißelung, Tertull.

Flăgello, avi, atum, are (flagellum), 1) geißeln, peitschen, aliquem, Sueton.: auch überhaupt geißeln, schlagen, ro- bora parte caudae, Ovid.: messem per- ticis, Plin., ausdreschen, ausschlagen: comae ora flagellent, Martial., schla- gen ins Gesicht: in tergum, Quintil., auf den Rücken schlagen (mit der Hand): pondera, Stat., erschüttern: daher 2) tropisch, plagen, hart halten: daher puteal vibice, Pers., (vielleicht) die Schuldner plagen: arca flagellat opes, Martial., sperrt ein, hält verschlossen: annonam, Plin., das Getreide zurück- halten, nicht verkaufen, folglich Theu- rung machen: oder überhaupt Theu- rung machen.

Flăgellum, i, n. (Dimin. von fla- grum), 1) Geißel, Peitsche, Cic. und Horat.: ist derger als scutica, Horat. Sat. 1, 3, 119: daher tropisch, die Gei- ßel des bösen Gewissens, Lucret. 2) ein junger Zweig am Baume, beson- ders am Weinstocke, Rebschoß, Varr. u. Virg.: daher heißen die vielen Füße der Polypen flagella, Ovid. 3) ein Riemen am Wurfspieße, um ihn zu handhaben, Virg. Aen. 7, 731.

Flăgĭtātĭo, ōnis, f. (flagito), Forde- rung, Mahnung, Cic.

Flăgĭtātor, ōris, m. (flagito), 1) ein Mahner, Plaut.: tropisch, der an ein Versprechen erinnert, Cic. 2) ein For- derer, pugnae, Cic.

Flăgĭtātrix, īcis, f. (flagitator), Mahnerinn, Fordrerinn, Augustin.

Flăgĭtĭōse, Adv., schändlich, auf schändliche Art, mit Schande, Cic.: flagitiosius, Arnob.: flagitiosissime, Cic.

Flāgitiōsus, a, um (flagitium), voller Schande, schändlich, Cic.: flagitiosior, Sallust.: flagitiosissimus, Cic.

Flāgitium, i, n. 1) jede Schande, schändliche That oder Sache, timoris, Liv.: praeesse agro colendo flagitium putas, Cic., hältst es für eine Schande, schändliche Sache: flagitium committere, Cic.: flagitia facere et dicere, Cic., schändliche Dinge: besonders von Hurerey mit freygebornen Frauenzimmern, Cic.: daher stehen zusammen scelera et flagitia, Cic., wie im Deutschen Schande und Laster, wenn man einen recht lasterhaften beschreibt: flagitium hominis, Plaut., schändlicher Mensch. 2) auch solls bedeuten Forderung, Plaut. Epid. 3, 4, 77, und Lärmen, Geschrey, Plaut. Merc. 2, 3, 82.

Flāgito, avi, atum, are, 1) Jemanden mahnen, von ihm etwas, als etwas schuldiges oder gebührendes, fordern, aliquem, Cic.: aliquid ab aliquo, Cic.: filium ab aliquo, Cic.: cistophorum, Cic., einfordern: auch mit zwey Accus., aliquem frumentum, Cic.: daher sagt man sowohl, res flagitatur ab aliquo, Cic., als auch homo flagitatur, er wird gemahnt, man fordert von ihm, Cic.: auch seq. Accus., frumentum flagitabantur, Caes. 2) überhaupt fordern, verlangen, wenns anständig geschicht, oder man Recht zu haben glaubt, quae tempus flagitat, Cic.: causa postulat, non flagitat, Cic.: quid studia a te flagitent, Cic.: flagitavi, ut etc., Cic.: a philosopho non flagitem, Cic.: alicujus auxilium, Cic.: aliquem (st. ab aliquo), Cic.: daher a) zu wissen verlangen, crimen, Cic. b) verlangen, i. e. sich schicken lassen, siser e Germania, Plin. c) vor Gericht fordern, Tacit. 3) durch Hurerey entehren, juvenem, Apul.: pudicitiam, Lactant.

Flāgranter, Adv., brennend, heftig, begierig; flagrantius, Ammian.: flagrantissime, Tacit.

Flāgrantia, ae, f. (flagro), 1) das Brennen, montis, Gell.: solis, Apul., Sonnenhitze. 2) tropisch, Brennen, Brunst, Feuer, Heftigkeit, oculorum, Cic., Geilheit: pectoris, Prud., Zärtlichkeit: materna, Gell., Liebe: flagitii flagrantia, Plaut., i. e. schändlicher Mensch.

Flāgrifer, a, um (flagrum u. fero), eine Peitsche tragend, Auson.

Flāgrio, ōnis, m. (flagrum), Benennung der Sclaven, weil sie gegeißelt wurden, Afran.

Flāgritrība, ae, m. (flagrum und τρίβω), der immer gegeißelt wird, Plaut.

Flāgro, avi, atum, are, 1) intrans. brennen, onerariae flagrantes, Cic.: coelum flagrans, Blitz, Virg.: auch von Dingen, auf denen Feuer brennt, bey Dichtern, arae flagrantes, Ovid.: daher tropisch, a) gleichsam brennen, Italia flagrans bello, Cic.: flagrare infamia, Cic., in schlechtem Rufe seyn: so auch invidia, Cic.: rumore malo, Horat.: inopia, Sallust., s. laborare: cujusque studium flagrabat, Sallust. besonders brennen von heftigen Affecten, cupiditate, desiderio, amore, odio, studio discendi, Cic.: auch entbrannt seyn gegen Jemanden, lieben, [illegible] Prop.: eben so sagt Virg. ardebat Alexin: auch bloß sehr begierig seyn, [illegible] mitari, Stat. b) gleichsam brennen, i. e. lebhaft betrieben werden, flagrabant [illegible] tia libidinis apud illum, Cic.: [illegible] tia, Plin., i. e. worin es hitzig [illegible] worin sehr nach dem Amte gestrebt [illegible] c) gleichsam brennen, i. e. sehr beschäftigt seyn, conviviis stupris flagrans, Cic.: auch unruhig seyn, hitzig sich betragen, hitzig seyn, multitudo Judaeorum flagrans, Cic., unruhig: tumultus, Virg. d) gleichsam brennen, feurig aussehen, glühen, glänzen, gemmae, Virg.: [illegible] Ovid.: flagrantior lampas, i. e. sol, [illegible] Particip. flagrans steht auch adject., brennend, heftig, hitzig, glänzend, flagrantissimus aestus, Liv.: homo flagrantissimus, Cic., i. e. sehr begierig: flagrantior, Sil. Not. flagranti crimine comprehensi, Pandect., auf frischer That. 2) transit., entzünden, Elisam, Stat. i. e. verliebt machen.

Flāgrum, i, n. Geißel, Peitsche, Plaut. u. Liv.: war ein Züchtigungswerkzeug für Sclaven: daher gymnasium flagri, Plaut., i. e. der immer gegeißelt wird.

Flāmen, ĭnis, m. Flamen, i. e. Priester eines einzelnen Gottes, z. E. Dialis für den Jupiter; Martialis für den Mars; Quirinalis für den Quirinus, i. e. Romulus: auch gabs hernach mehrere, z. E. für den Cäsar, Cic.: flaminem prodere, Cic., machen, ernennen: capere, Liv.

Flāmen, ĭnis, n. (flo), das Blasen, tibiae, Horat.: des Windes, Ovid.: [illegible] der Wind selbst, Virg.: flamina prima, i. e. initium venti, ib.

Flaminia, ae, s. Flaminius.

Flāminica, ae, f. (sc. uxor), Gattinn des Flamen, Sab. ap. Gell.

Flāminium, s. Flaminius.

Flāminius, a, um, 1) den Flamen betreffend, dahin gehörig, z. E. a) Flaminia sc. domus, sein Wohnhaus, Pict. ap. Gell. b) Flaminium sc. sacerdotium

otium oder munus, Cic., Würde eines ... amt des Flamen. 2) eine römische Familiennbenennung, a) subst., da denn die Mannsperson Flaminius, das Frauenzimmer Flaminia heißt. b) adject., Flaminisch, Circus, Liv.: via, Cic., heißt auch bloß Flaminia, Juvenal.

Flamma, ae, f. 1) Flamme, helles Feuer, flammam concipere, fangen, Caes.: daher bey Dichtern für flammende Sterne, Blitze, Fackeln, Ovid. und Virg.: e flamma petere cibum, Terent., sprichwörtlich, von den hungrigsten und niedrigsten Menschen. 2) tropisch, a) Flamme, als etwas schädliches, belli, invidiae, Cic. b) Flamme, i. e. Gefahr der Verdammung, se eripuit flamma, Cic. c) Flamme, als eine Heftigkeit, amoris, Cic.: auch bloß flamma, Liebe, Horat. u. Ovid.: vis et quasi flamma oratoris, das rednerische Feuer, Cic.: gulae, Ovid., Hunger: ea flamma crevit, Sallust. Jug. 4, Feuer, i. e. heftiger Trieb, Ehrbegierde 2c. d) Flamme, Feuer, vom Feuer in den Augen, Virg. e) Flamme, Feuer, von der brennenden Farbe, purpurae, Plin. Not. flammai f. flammae, Lucret.

Flammabundus, a, um, flammend, Mart. Cap.

Flammatrix, icis, f. (flammo), i. e. quae inflammat, Mart. Cap.

Flammearius, i, sc. artifex oder negotiator, der flammea (Brautschleier) macht, der damit handelt, Plaut.

Flammeolum, i, n. Dimin. v. flammeum, Juvenal.

Flammeolus, a, um (Dimin. von flammeus), feuerroth, feuerröthlich, Colum.

Flammesco, ĕre (flamma), feurig werden, Lucret.

Flammeum, i, n. (sc. velum), der Brautschleier, womit sich die Braut bey der Hochzeit bedeckte; er war gelblich oder feuerfarbig, Plin.: flammea conterit, Juvenal., i. e. saepe nubit.

Flammeus, a, um (flamma), 1) feurig, flammend, stella, Cic. 2) tropisch, a) feurig, erhitzt, vestigia, Catull.: vir, Sidon. b) feurig, i. e. feuerroth, feuerfarbig, viola, Plin.: daher flammeum, f. flammeum.

Flammicomans, tis (flamma u. comans), feurige Haare habend, brennend, flammend, taeda, Juvenc.

Flammicomus, a, um (flamma und coma), i. q. flammicomans, z. E. ignis, Prud.

Flammicremus, a, um (flamma und cremo), vom Feuer verbrannt, fortun.

Flammidus, a, um (flamma), feurig, brennend, Apul.: tropisch, rubor, ibid.

Flammifer, a, um (flamma u. fero), Flammen oder Feuer bey sich tragend, feurig, flammend, vis, Cic. e poeta: crinis, Ovid.: nox, Lucan.

Flammigena, ae (flamma u. gigno), aus Flammen gezeugt, Kind des Vulcans, Sidon.

Flammiger, a, um (flamma u. gero), 1) Flammen tragend, ales, i. e. aquila, Stat. 2) Flammen tragend, feurig, sol, Val. Fl.

Flammigo, are (flamma u. ago), Flammen hervor werfen, Gell.

Flammipotens, tis (flamma u. potens), feuermächtig, i. e. mächtig durch Feuer, heißt Vulcanus, Arnob.

Flammivolus, a, um (flamma u. volare), mit Feuer fliegend, sol, Arator.

Flammivomus, a, um (flamma u. vomo), Flammen ausspeyend, Juvenc.

Flammo, avi, atum, are (flamma), 1) transit., entflammen, entzünden, verbrennen, fax nubila flammans, Valer. Fl.: ignes flammantur, brennen, Apul.: daher tropisch entzünden, entflammen, omnes flammaverat arrogantia, Tacit.: auch entflammen, i. e. feuerfarbig machen, purpura flammatur e roseo vultu, Val. Fl., Purpurröthe entbrannte auf ihrem Gesicht. 2) intransit., entbrennen, brennen flammantia lumina, Virg. Not. Particip. flammatus, a, um, a) entflammt, entbrannt, eigentl., z. E. igni, Lucret.: auch mit Feuer bewaffnet, z. E. Jupiter, Cic. (als Dichter): und tropisch, cor, Virg.: flammatus amore, Valer. Fl. b) verbrannt, Phaethon, Catull. c) feuerfarbig brennend, der Farbe nach, toga, Martial.

Flammosus, a, um (flamma), feurig, brennend, febris, carbo, Coel. Aur.

Flammula, ae, f. (Dimin. v. flamma), 1) ein Flämmchen, Cic. 2) eine Art Fahnen, in spätern Zeiten, z. E. der Reiterey, Veget. de re mil.

Flatilis, e (flo), durch Blasen erregt, Prud.: lamina, Arnob., gegossen.

Flato, are (flo), blasen, Arnob.

Flator, oris, m. (flo), Schmelzer, Gießer, aeris, argenti etc., Pandect.

Flatura, ae, f. (flo), 1) das Blasen, Arnob. 2) Schmelzung, Gießung des Metalls, aeris, Vitruv.

Flaturalis, e (flatura), Luft enthaltend, Tertull.

Flaturarius, i (flatura), der sich mit Schmelzung der Metalle, und zugleich mit Prägung des Geldes darans abgibt, Cod. Theod.

Flātus, us, m. (flo), 1) das Blasen, a) des Windes, Virg.: secundus, Ovid., guter Wind: tropisch, fortunae, Cic. b) auf der Flöte, Horat. c) eines Stolzen, i. e. Stolz, Großthun, Virg. 2) Hauch Athem, Virg. u. Ovid.: flatu figuratur vitrum, Plin., durch Blasen. 3) Blähung, Sueton. 4) Seele, Prud.

Flātus, a, um, s. Flo.

Flāvĕo, ēre (flavus), gelb, gelblich, blond oder goldfarbig seyn, messis, Colum.: daher flavens, gelb, gelblich, blond, cera, Ovid.: arena, Virg.: coma, ib.: besonders von der reifen Saat, Virg. u. Ovid.

Flāvesco, ĕre (flaveo), gelb, gelblich blond werden, z. E. vom Golde, Ovid.: ne ebur flavescere possit, ib.: besonders a) von der reifen Saat, Virg. b) von Blättern und Gewächsen, wenn sie ihr lebhaftes Grün verlieren, Plin.

Flāvĭālis, e, flavisch, der flavischen Familie gehörig oder heilig: Flaviales, sc. sacerdotes oder flamines, Sueton.

Flāvĭānus, a, um, flavisch, i. e. von einem Flavius benannt oder herrührend, z. E. 1) jus civile, Pandect., vom freygelassenen Flavius. 2) partes, Tacit., i. e. es mit dem Flavius Vespasianus haltend.

Flāvĭcŏmans, tis, (flavus und comans), i. q. flavicomus, Prud.

Flāvĭcŏmus, a, um (flavus u. coma), blonde Haare habend, Petron. 110; wo Andre anders lesen.

Flāvĭdus, a, um (flavus), gelb, gelblich, Coel. Aur.: rapacia flavida, i. e. die ihr lebhaftes Grün verloren, Plin. 18, 13. Ed. Hard.

Flāvīna, ae, f. Stadt in Etrurien: daher Flāvīnus, a, um, dahin gehörig, flavinisch, Virg.

Flāvĭus, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., flavisch, familia etc. 2) substant., da denn die Mannsperson Flavius, das Frauenzimmer Flavia heißt; bekannt ist z. E. a) Kaiser Flavius Vespasianus. b) ein Freygelassener, Cn. Flavius, der die fastos und das jus civile bekannt gemacht, Liv.

Flāvus, a, um, 1) drückt die Farbe des Goldes, Honigs ꝛc. aus, gelb, gelblich, blond, goldgelb, Ceres, Virg.: arva, ib. Tiberis, Horat.: coma, Horat.: crines, Virg.: decem flavos, i. e. numos aureos, Martial.: Ganymedes flavus, Horat., blond, blonde Haare habend: mare, Cic. Acad. 4, 33. Ed. Ernest., wo Davis. ravum hat. 2) roth oder röthlich, pudor, Senec.

Flēbĭlis, e (fleo), 1) beweinenswerth, kläglich, Cic.: auch mit dem Dativ., nulli flebilior quam tibi, Horat. 2) Thränen verursachend, Lucil.: ultor, Ovid. 3) weinend, thränenvoll, weinerlich, kläglich, Ovid.: vox, Cic.: gemitus, Cic. flebile, adverb., Ovid.

Flēbĭlĭter, Adv., kläglich, weinerlich, auf beweinenswerthe Art, flebilius, Paulin. Nol.

Flecto, xi, xum, 3. beugen, krümmen, lenken, membra, Cic.: Caes.: navem, Hirt.: currum de in Capitolium, Cic.: acies (i. e. oculos) huc, Virg.: ramum, Ovid.: vocem, beym Singen, Ovid.: Lucret., und sonos, Plin., eine Biegsamkeit in Veränderung der Stimme ꝛc. geben: comas pectine, Petron., etwas kräuseln: daher a) flectere iter, Liv. u. Nep., seinen Marsch anders hinrichten: auch se, Caes., bloß flectere, sc. se, oder iter, Liv., wohin lenken, wohin gehen: auch i. q. flectere se, Ovid. Not. promontorium, Cic., herum lenken ꝛc. b) abwenden, quod procul a nobis flectat Fortuna, Lucret. c) syllabam, Quintil., einen Circumflex setzen, folglich dehnen: syllaba die dergleichen hat, ib. d) verbum Graeco, herleiten, hernehmen, auch flectiren, i. e. decliniren, Varr. e) lenken, verändern, tam, Cic.: fata deum, Virg.: Terent.: animos, Cic.: auch was, ab- und wohin lenken, ad imperium, Cic. f) lenken, chen, aliquem oratione, Cic.: ros, Virg. g) versüßen, labores, h) flexus sonus, Cic.: weinerlich, kläglich, melancholisch oder geschleift.

Flegma, s. Phlegma.

Flemĭna, um, n. Geschwulst oder häufiges Blut um die Knöchel, aus: es steht Plin. 23, 1. Ed. Hard.

Flĕo, flevi, fletum, 2. 1) weinen, de re, Cic.: auch seq. Accus., etwas weinen, beweinen, z. E. quem, Plaut. u. Virg.: aliquid, Ovid. u. Tacit.: feralia carmina, Colum., Leichenlieder singen, kläglich singen: flenda fortuna, Ovid.: nem Ovid.: ad superos fleti, Virg.: flere seq. Accus. et Infin., Prop. alicui, vor Jemanden weinen, seine Thränen in desselben Busen ausschütten, Propert. 2) tropisch, gleichsam weinen, träufeln, flent omnia guttis, Lucr. Not. flesti st. flevisti, Ovid.: flerunt, Virg.: flesse, Liv. Not. a, um, weinend: mater flens et lacrymosa, Apul.

Flet

Fletifer, a, um (fletus u. fero), thränend: tropisch, i. e. träufelnd, juncus, Auson.

Fletus, us, m. (fleo), das Weinen, auch die Thränen, Cic. u. Virg.: prae fletu, vor Thränen, Cic.: fletum populo movere, Cic. Not. lacrymas et fletum, Cic.: fletus et lacrymas dare, Ovid.

Fletus, a, um, s. Fleo.

Flexanimus, a, um (flecto u. animus), 1) herzrührend, Catull. u. Pacuv. ap. Cic. 2) gerührt oder unruhig im Herzen, Pacuv. ap. Cic.

Flexibilis, e (flecto), 1) biegsam, arcus, Ovid.: ulmus, Plin. 2) biegsam, tropisch, i. e. lenksam, geschmeidig, materia, oratio, aetas, Cic.: daher a) veränderlich, unbeständig, zu sehr biegsam, quid potest esse tam flexibile, Cic. b) vox oder genus vocis, Cic., i. e. etwa das Melancholische, Traurige, da man durch Halbtöne auf und nieder steigt, Manieren hinein bringt rc.

Flexibilitas, atis, f. (flexibilis), Biegsamkeit, Solin.

Flexilis, e (flecto), 1) biegsam, Ovid. u. Plin. 2) gebogen, gekrümmt, Ovid.

Flexiloquus, a, um (flexus u. loquor), zweydeutig redend, Cic.

Flexio, önis, f. (flecto), Biegung, laterum, Cic.: daher a) Abweg, Krümmung des Wegs, Cic. b) im Singen und Deklamiren, vocis oder modorum, Cic., etwa die Manier des Sängers, da er die Stimme durch Halbtöne schleift und gleichsam biegt.

Flexipes, ědis (flexus und pes), krummfüßig, Ovid.

Flexivice, i. q. flexuose, Pacuv.

Flexo, are, beugen, krümmen, Cato.

Flexumines, um, eine alte Benennung der römischen Ritter, Plin.

Flexuose, Adv., mit Krümmungen, gekrümmt, Plin.

Flexuosus, a, um (flexus, us), 1) voll Krümmungen, Cic.: flexuosissimus, Plin. 2) tropisch, fraudes, Prud.

Flexura, ae, f. (flecto), 1) Biegung, Krümmung, Lucret. u. Sueton. 2) tropisch, nominum, i. e. Veränderung, Declination rc., Varr.

Flexus, us, m. (flecto), Biegung: daher 1) Krümmung, Cic. u. Ovid. 2) Umweg, Abweg, krummer Weg, Cic.: daher tropisch, Umweg im Reden, Ausweg, Quintil.: besonders ist flexus im Circus der Umweg um die am Ende desselben stehende Spitzsäule (meta); dergleichen Umweg alle Wettfahrenden siebenmal machen mußten, z. E. flexus metae, dieser Umweg, steht tropisch, Pers. 3, 68. i. e. Lebensart, Lebensordnung: daher mit Anspielung auf den Circus, a) der Uebergang von einem Alter zum andern, z. E. vom jugendlichen zum männlichen, in hoc flexu quasi aetatis, Cic. Coel. 31: daher flexus aetatis, Cic. Orat. 1, 1., i. e. senectus. b) der Uebergang einer Jahrszeit zur andern, oder Ende, autumni, Tacit. 3) Veränderung, vocis, Quintil., eine gewisse Dehnung der Stimme durch Halbtöne rc., s. Flexio: flexum illi (Demostheni) mutaveris, ib., i. e. vielleicht Wendung: verborum, nominum, beym Decliniren und Conjugiren, z. E. in diversos flexus exeunt, ib., Endungen.

Flexus, a, um, s. Flecto.

Flictus, us, m. (fligo), das Schlagen, Anschlagen, Zusammenschlagen, Virg.

Fligo, xi, ctum, 3. 1) schlagen, se in terram, Liv. Andr.: daher zu Boden schlagen, Acc. 2) anschlagen, zusammen schlagen, Lucret.

Flo, avi, atum, are, 1) blasen, a) mit dem Munde, Plaut.: anima, quae flatur, Varr., der Hauch, der aus dem Munde geht. auch wegblasen: daher verachten, rosas, Prud. b) auf einem Instrumente, tibiam: daher tibia flatur, Ovid.: auch tibia (Nomin.) flat, Ovid., bläst, i. e. ertönt. c) blasen, i. e. wehen, ventus, Cic.: auch transit., herwehen, pulverem, Auct. B. Afric. d) aufgeblasen reden, magna, Quintil. 2) durch Blasen etwas machen, Metalle schmelzen oder gießen, oder schmelzend zurecht machen, lapidem Phrygium, Plin.: numos, Pandect., prägen: daher aes flatum, Varr.: pecunia flata, Gell.

Floccidus, a, um (floccus), i. q. floccosus, Apul. Met. 7. Ed. Elmenh.

Floccosus, a, um (floccus), i. e. plenus floccis, Apul.

Floccus, i, m. Flocke, z. E. Wolle, Varr.: auch in Früchten, Plin.: auch Faser, floccos legere in veste, Cels.: daher flocci facere, a) einigermaßen schätzen, Terent.: non flocci facere, Cic., oder pendere, Terent., für nichts achten. b) für nichts achten, nichts darnach fragen, Plaut., und aestimare, Plaut.

Floces, um, f. der Bodensatz des gekelterten Weins, Gell.

Flora, ae, f. (flos), die Göttinn der Blumen und der Blüthen, Ovid.

Floralia, s. Floralis.

Flōrālĭcĭus, a, um (floralia), das Fest der Flora betreffend, dahin gehörig, …

Flōrālis, e, 1) (v. Flora), die Flora betreffend, … Florale, Ovid., oder … (sc. festum), Varr., das mit … verbundene Fest der Flora. 2) … die Blumen betreffend, … Blumengarten.

Flōrālĭtĭus, a, um, i. q. Floralicius.

Flōrens, s. Floreo.

Flōrenter, Adv., blühend: florenter decurrit, Hieron.

Flōrentĭa, ae, f. 1) die Stadt Florenz, Flor. 2) eine Art Weinstöcke, Plin. 14, 3.

Flōrentīnus, a, um, aus oder in Florenz, florentinisch, Frontin.: Florentini, die Einwohner, Tacit.

Flōrĕo, ui, 2. (flos), 1) blühen, Blüthe hervor bringen oder haben, florent segetes, vinea, Ovid.: arbor, Cic.: vinum floret (im Gefäße), Colum., schäumt: annus, Ovid., blüht, ist voller Blüthe: ager gravidus autumno pampineo floret, Virg., blüht in Absehung der Weinstöcke. 2) tropisch, a) blühen, i. e. in blühenden, angenehmen, glücklichen, ansehnlichen Umständen seyn, in Ansehen seyn, sich wohl befinden, sich hervor thun, theils ohne Ablat., floret Epicurus, Cic.: verba, Horat., i. e. sind in häufigem Gebrauch: in re militari, Nep.: theils mit dem Ablat., wodurch man blühend, glücklich, beglückt ist, gratia et auctoritate, Cic.: studiis et artibus, Cic.: laudibus, Cic.: acumine ingenii, Cic.: honoribus, Cic.: omnibus copiis, Cic.: fama iustitiae, Nep.: auch ists so viel als voll seyn, erfüllt seyn, reich an etwas seyn, mare florebat navibus, Lucret. b) den ersten Bart bekommen, genae florentes, Martial. 3, 6, 4: auch ohne Barthaare seyn, genae florent, Stat. Theb. 1, 705. c) schimmern, glänzen, florentes aere catervas, Virg.: florentia lumina flammis, Lucret.: excitus insignibus argenteis florens, Gell. 5, 5. Partic. florens steht oft adject., 1) blühend, ferulae, Virg. 2) blühend, tropisch, i. e. ansehnlich; beglückt, lebhaft, herrlich, schön, vortrefflich, homo florentissimus, Cic.: res florentissimae, Cic.: quae florentior vita, Cic.: aetas, Lucret.: aves florentibus alis, Nemes., i. e. schön: cultura, Cic. 3) fröhlich, animus, Gell.

Flōresco, ĕre (Inchoat. v. floreo), 1) anfangen zu blühen, Cic. 2) tropisch, anfangen zu blühen, i. e. sich auf eine rühmliche Art zeigen, heran wachsen, zunehmen, homo ad summam

gloriam florescens, Cic.: haec … stitia florescet, Cic.

Flōrĕus, a, um (flos), 1) aus Blumen, Plaut. u. Tibull. 2) voller Blumen, beblümt, rura, Virg.

Flōrĭcŏmus, a, um (flos u. coma), beblümte Haare habend, Aetna, …lon.

Flōrĭde, Adv., blühend, … lich, schön, Apul.: floridius, ib.

Flōrĭdŭlus, a, um, Dimin. v. floridus, Catull.

Flōrĭdus, a, um (flos), 1) voller Blumen, blumenreich, Lucret. u. Ov.: auch aus Blumen bestehend, … Ovid. 2) tropisch, blühend, … a) vom Alter, aetas, Catull., die … henden Jahre, puella, Catull. … Galatea floridior pratis, Ovid., i. e. pulchrior oder suavior. b) von der Art des Ausdrucks, blühend, floridius dicendi genus, Quintil.: Demetrius est floridior, Cic. c) von Farben, lebhaft, hervor stechend, glänzend, Plin.

Flōrĭfer, a, um (flos u. fero), Blumen tragend, Lucret.

Flōrĭger, a, um (flos u. gero), i. q. florifer, Sedul.

Flōrĭlĕgus, a, um (flos u. lego), Blumen lesend, sammelnd, Ovid.

Flōrĭpărus, a, um (flos u. pario), Blumen hervor bringend, Auson.

Flōrĭtĭo, ōnis, f. (floreo), das Blühen, Hieron.

Flōrĭus, a, um, i. e. ad Floram … auch ad flores pertinens, Gell.

Flōrŭlentus, a, um (flos), i. q. floridus oder flores, … Solin.

Flōrus, a, um, i. q. floreus, Gell. … Hymen…

Flōrus, i, L. Annaeus Florus, ein lateinischer Geschichtschreiber zur Zeit … Trajans und Hadrians; der die … Geschichte kurz beschrieben.

Flos, ōris, m. 1) Blume, Blüthe, Cic.: florem mittere, Plin., … 2) tropisch, … das Beste und Edelste … wie die Blüthe … der blühende Zustand, … Liv. … auch Schaum … Cic.: … Blüthe der Jahre … in prima fere extingui, Plin. … in der … Jugend … [illegible] … Zierde, die … erste, Plin.

lin.: so auch salis, cerae, ib.: vom Gehle, ib., das feinste, schönste: visci, ., das oberste, oben schwimmende, flatich das leichteste: marmoris et gypsi, e. farina tenuior et purior, Colum. Blume, Zierde der Jungfrau, Jungfrichaft, Apul. f) flos juvenilis, Claudian., der erste Bart: so auch flos genae, Lucan., und bloß flos, Virg. g) ... pente, Favor. ap. Gell., das beste Gericht. h) flammae, i. e. Schimmer, Glanz, Lucret. 1, 898, wo Ed. Crech. fulgore hat. i) auch ist flos in der Architectur ein ornamentum tholi, Vitruv.: auch sind flores Blumenwerk an den Capitälen der Säulen, ib. k) auch heißen die Sterne flores, Manil. l) auch sind flores das, was man sich aus Büchern mit Wahl ausschreibt, Plin.

Floscellus, i, m. (Dimin. v. flos), q. flosculus, Apul.

Floscŭle, Adv., blühend, Coel. Aur.

Floscŭlus, i, m. (Dimin. v. flos), 1) Blümchen, Blüthchen, Cic.: auch der Theil am Obste, wo die Blüthe gewesen, der Butz, Colum. 2) tropisch, omni ex genere orationis flosculos carpam, Cic.: juvenculorum, Catull., Ausbund, Zierde.

Fluctĭcŏla, ae (fluctus und colo), in Wellen wohnend, Sidon.

Fluctĭcŭlus, i, m. (Dimin. von fluctus), kleine Welle, oder bloß Welle, Apul.

Fluctifrăgus, a, um (fluctus und frango), die Wellen brechend, Lucret.

Fluctigĕna, ae (fluctus u. gigno), in Wellen geboren, Mart. Cap.

Fluctigĕnus, a, um (fluctus und gigno), in Wellen geboren, Avien.

Fluctĭger, a, um (fluctus u. gero), Wellen tragend oder ertragend, Cic. Fragm.

Fluctĭo, ōnis, f. i. q. fluxio, Plin. 31, 11. Ed. Hard.

Fluctĭsŏnus, a, um (fluctus u. sono), von Wellen rauschend, wellenrauschend, Sil.

Fluctĭvăgus, a, um (fluctus u. vagor), in Wellen schweifend, von Wellen getrieben, Stat.

Fluctŭātim, Adv., wellenförmig, wallend, Afran.

Fluctŭātĭo, ōnis, f. (fluctuo), die Bewegung des stürmischen Meeres: daher 1) die Hin- und Herbewegung, unruhige Bewegung, corporis, Senec. 2) Ungewißheit in Entschließungen, animi, Liv.

Fluctŭo, avi, atum, are (fluctus), 1) wallen, Wellen werfen, stürmisch oder wallend sich hin und her bewegen, mare, Plaut.: auch von den Wellen hin und her getrieben werden, im der See treiben, z. E. Menschen, Cic.: Schiffe, Cic.: insulae, Plin.: daher a) wallen, sich wellenförmig bewegen, sich hin und her bewegen, comae, Gell.: aer, Lucret.: tellus aere renidenti, Virg., i. e. blitzt von rc., scheint schimmernd sich zu bewegen. b) ungewiß, zweifelhaft seyn, wanken, animus, Plaut.: animo nunc huc nunc illuc fluctuat, Virg.: sententia fluctuans, Cic.: acies fluctuans, Liv., die hin und her wankt und nicht weiß, ob sie sich zurück ziehen oder vorrücken soll: in suo decreto, Cic., ungewiß seyn: oratio quasi fluctuans, Cic., gleichsam wankend, nicht numerös rc. c) wallen, brausen, wie das Meer, lärmen, unruhig seyn, ira, Virg., der Zorn bräuset, wallt, tobt: fluctuat irarum aestu, ib.: populus, Gell. 2) schwimmen, lapis, Plin.

Fluctŭor, atus sum, ari, i. q. fluctuo, 1) von den Wellen herumgetrieben werden, Senec. u. Plin.: auch überh. hin und her getrieben werden, z. E. vom Unglücke, per adversa, Senec.: nomen Ambrosiae circa alias herbas fluctuatum, Plin., i. e. wird mehreren Kräutern beygelegt. 2) ungewiß, zweifelhaft seyn, wanken, animo, Liv.

Fluctŭōsus, a, um (fluctus), 1) voller Wellen, stürmisch, mare, Plaut. 2) voller Wellen, der Zeichnung nach, wellenförmig, smaragdus, Plin.

Fluctus, us, m. (fluo, vom alten Supino fluctum), 1) das Fließen, aquae, Lucret.: tropisch, Hervorströmung, odorum, ib. 2) Welle: Plur. Wellen, Fluthen, Cic.: auch bey Dichtern statt Meer, Horat. und Virg.: daher tropisch, Wellen, Fluthen, concionum, Cic.: fluctus civiles, Nep., i. e. Unruhen: irarum, Virg.: auch Welle, i. e. Wellenförmigkeit, tortos in fluctum, Manil.

Flŭenter, Adv., fließend, fluenter ferri, fließen, Lucret.

Flŭentĭa, ae, f. (fluo), das Fließen, die Flüssigkeit, loquendi, Ammian.

Flŭentĭsŏnus, a, um, (fluentum u. sono), von Wellen ertönend, Catull.

Flŭentum, i, n. (fluo), 1) fließendes Wasser, das Gewässer eines Flusses, Xanthi fluenta, Virg.: der Singul. steht Auson. 2) das Fließen oder der Fluß, tropisch, flammarum, Apul.

Flŭesco, ĕre (fluo), fließend werden, Augustin.

Flŭibundus, a, um (fluo), fließend, zerfließend, luxu, Mart. Cap.

Fluido-

Flŭĭdo, are (fluidus), fließend machen, Coel. Aur.

Flŭĭdus, a, um (fluo), 1) fließend, flüssig, Virg. u. Colum. 2) tropisch, a) abgefallen, frondes, Lucret. b) weich, caro, Plin.: lacerti, Ovid., schlapp. c) hinfällig, corpora, Liv.: auch hinfällig machend, calor, Ovid. d) vestis, Justin., i. e. weit, wallend.

Flŭĭto, are (fluo), 1) schwimmen, in der See treiben, Cic.: auch schiffen, Plin. Ep. 2) tropisch, a) wellenförmig sich bewegen, wellenförmig seyn, wallen, fluitantia lora, Ovid.: vestis, Tacit., i. e. das nicht dicht an den Körper schließt, weit. b) zweifelhaft, ungewiß seyn, wanken, Horat. u. Tacit.

Flūmen, inis, n. (fluo), 1) das Fließen des Wassers, das fließende Wasser, fontis, Ovid.: vivum, Virg. und Liv., Flußwasser: flumine secundo, Caes., Strom abwärts; adverso, Strom aufwärts, Caes. 2) Fluß, Strom, Cic.: tropisch, a) von einer fließenden Menge, z. E. Bluts, Lucret.: Thränen, Virg.: aeris, Apul., Fluß der Luft: auch von Menschen, effusae ruunt inopino flumine turbae, Sil. b) von dem Reichthum der Worte, orationis, Cic.

Flūmentāna porta, ein Thor in Rom an der Tiber, Cic.

Flūmĭnālis, e (flumen), i. q. flumineus, Coel. Aur.

Flūmĭnĕus, a, um (flumen), im oder am Flusse befindlich aqua, Ovid.: cygnus, Ovid.: avis, i. e. cygnus, ib.: volucres, i. e. cygni, ib.

Flŭo, xi, xum, 3. 1) fließen, im Allgemeinen, von Flüssen, Blut, Schweiß etc., Cic. und Ovid.: auch von der Luft, Lucan.: vom Feuer, Sil.: von fliegenden wallenden Haaren, Prop.: von weiten wallenden Kleidern, Ovid.: auch von Menschen, die solche Kleider tragen, fluere in veste, Virg.: auch von der Rede, ex ejus lingua melle dulcior fluebat oratio, Cic.: carmen vena pauperiori fluit, Ovid. 2) flüssig seyn, fluit corpus, Cels.: alvus, ib.: morbus fluens, ib., i. e. wo Abgang ist. 3) überfließen, sehr naß seyn, triefen, cruore, sudore, Ovid.: tabo, Virg.: vites minus fluunt, Colum., geben nicht viel Most von sich: buccae fluentes, Cic., geschminkt. 4) zerfließen, zerschmelzen, vergehen, membra fluunt sudore et lassitudine, Liv.: luxu, Curt.: mollitie, Cic. 5) sich schnell bewegen oder gehen, venti fluunt, Lucret.: turba fluit castris, strömt hervor, Virg. 6) ungehindert vor sich gehen, res ad voluntatem fluentes, Cic.: daher gelangen, ablaufen, res fluit ad interregnum, Cic.: videamus, rationes illius q... sum fluant, Cic. 7) sich ausbreiten, doctrina Pythagorae longe lateque fl... ret, Cic.: rami, Virg. 8) verfließen, untergehen, vergehen, daher fl... fluit voluptas, Cic.: tempora, H... 9) entstehen, herkommen, multi... na fluunt, Cic.: ex eodem fonte, ... 10) herabfallen, ausfallen, poma, C... capilli, Cels. Particip. fluxus, a, ... steht adject., a) fließend, Lucret. weich, schlaff, habena, Liv. ... fällig, gloria, Sallust. d) schlecht... schaffen, nicht dauerhaft, ... fides, Liv.: res fluxae, Cic. e) ... i. e. nicht knapp, amictus, Lucan. ... cura, Sueton. f) nachlässig, ... sam, animus, Sallust.

Flŭŏnia, ae, f. ein Beiname der Juno, a retinendo sanguinis fluore conceptu, Fest.

Flŭor, ōris, m. 1) das Fließen, Apul.: aeger fluore sc. ventris, ... 2) fließende Feuchtigkeit, ... mel.

Flustra, orum, die Meeresstille, ... u. Tertull.

Fluta, ae, f. eine vorzügliche ... der Muräne, Varr.

Flūto, are (st. fluito), fließen, Lucret.

Flŭvia, ae, f. i. q. fluvius, S...

Flŭvĭālis, e (fluvius), i. q. fluviatilis, Virg. u. Colum.

Flŭvĭātĭcus, a, um (fluvius), i. q. fluviatilis, Vitruv.

Flŭvĭātĭlis, e (fluvius), im Flusse, dahin gehörig, testudo, ... naves, Liv.

Flŭvĭātus, a, um (Particip. v. *fluvio, are), im Flusse oder Flusswasser gewässert, Plin.

Flŭvĭdus, a, um (fluo), i. q. fluidus, Lucret.

Flŭvĭōnia, i. q. Fluonia, Arnob.

Flŭvĭus, i, m. 1) Fluß, Strom, Cic. 2) fließendes Wasser, Virg. ... Plin.

Flŭvŏnia, ae, i. q. Fluonia, Mart. Cap.

Fluxe, Adv., 1) fließend, Varr. ... nachlässig, fluxius, Ammian.

Fluxĭlis, e (fluxus, a, um), flüssig, Tertull.

Fluxĭo, ōnis, f. (fluo), das Fließen, Cic.

Fluxĭpĕdus, a, um (fluxus, a, um u. pes), bis an die Füße fließend, ... geben, s. Fluxipilus.

Fluxĭpĭlus, a, um (fluxus und pilus), z. E. vestis, Avien. in Arat. ... doch lesen Andere fluxipedae, das ... scheint.

Fluxūra, ae, f. (fluo), das Fließen, Colum.

Fluxus, us, m. (fluo), 1) das Fließen, Quintil. 2) tropisch, z. E. am Kleide, Tertull., i. e. das Lange, Schleppende.

Fluxus, a, um, s. Fluo.

Fŏcāle, is, n. (st. faucale, v. faux), linteum oder vinculum, Halstuch, Binde um den Hals, z. E. bey Patienten, Horat.

Fŏcānĕus, a, um, z. E. palmes, Nebenschoß, das zwischen zwey andern Schößlingen hervor wächst, Colum.

Fŏcārius, a, um (focus), 1) mit (dem) Heerde sich beschäftigend, focarius, etwa ein Bedienter bey Zubereitung der Speisen, Pandect.: so auch focaria, etwa Köchinn, Haushälterinn, Pandect. 2) auf dem Heerde gebacken, panis, Isid.

Fŏcillo, are, und Fŏcillor, ari, wieder auflebend machen, erquicken, Senec.: amicitiam, Sueton., erneuern.

Fŏcŭla, orum, n. z. E. ventris, Plaut., etwa Nahrungsmittel, Speisen.

Fŏcŭlus, i, m. (Dimin. v. focus), 1) kleine Feuerstätte, Kohlpfanne, Cic. 2) Koch- oder Wärmgeschirr, Plaut.

Fŏcus, i, m. (foveo), 1) jede Feuerstätte, Ovid.: daher a) Heerd, Cic.: auch Kohlpfanne, Senec.: daher das Haus, Horat.: arae et foci, Haus und Hof, auch Landesreligion ꝛc., s. Ara: domo et focis patriis ejicere, Cic., i. e. väterlichem Hause. b) Altar, Ovid. c) Scheiterhaufen, Virg. 2) Feuer, Propert. 3) eine Art Kochgeschirr, Cato.

Fŏdĭco, are (fodio), stechen, latus, in die Seite stoßen, Horat.: tropisch, stechen, i. e. wehe thun, kränken, Cic.

Fŏdĭna, ae, f. (fodio), ein Ort, wo etwas ausgegraben wird, Grube, Bergwerk, argenti fodina, Plin. u. Vitruv.: auri fodina, Plin.: man schreibts insgemein als ein Wort, argentifodina etc.

Fŏdio, fōdi, fossum, 3. 1) graben, ohne Accus., Cic. u. Terent.: daher a) graben, i. e. durch Graben bearbeiten, hortum, Plaut.: solum, Plin.: tropisch, aequora remis, rudern, Sil. b) graben, i. e. ausgraben, argentum, Liv. c) graben, i. e. durch Graben machen, puteum, Caes.: fossam, Liv.: scrobes, Caes.: cubilia, Virg. 2) stechen, durchstechen, durchbohren, aliquem stimulis, Plaut.: equum calcaribus, Virg.: pectora telis, Ovid.: auch ausstechen, auskratzen, oculos, Plaut., oder lumina, i. e. oculos, Ovid.: daher a) tropisch, stechen, beunruhigen, ängsten, dolor fodit, Cic. b) reizen, pectus in iras, Sil. 3) fodere latus, Horat. Ep. 1, 6, 51, wo andere Edd. fodicet haben: und bloß fodere, Terent., einen in die Seite stoßen, um ihn zu erinnern. 4) sensu obscoeno, Priap. Not. fodiri Inf. st. fodi, Plaut.

Foecundus, nebst den Abgeleiteten, s. Fecundus.

Foede, Adv. 1) häßlich, auf häßliche Art, schändlich, mit Schande, Sallust. und Liv.: foedius, Liv.: foedissime agere causam, Cic. 2) schrecklich, auf schreckliche, traurige Art, Liv. u. Virg.

Foedĕrātĭcus, a, um, i. e. ad foedera vel foederatos pertinens, Justin. Novell.

Foedĕrifrăgus, s. Foedifragus.

Foedĕro, are (foedus, eris), 1) durch ein Bündniß stiften, pacem, Ammian. 2) zum Bundesgenossen machen: daher foederatus, a, um, alliirt, verbündet, im Bündnisse stehend, Cic.

Foedifrăgus, a, um (foedus u. frango), bundbrüchig, den Bund brechend, Cic.: auch scheinen die Alten foederifragus gesagt zu haben, s. Gell. 19, 7.

Foedĭtas, ātis, f. (foedus, a, um), 1) Schändlichkeit, Abscheulichkeit, Häßlichkeit, Cic. u. Liv. 2) Schrecklichkeit, Abscheulichkeit, schreckliche Beschaffenheit, Liv.

Foedo, avi, atum, are (foedus, a, um), verunstalten, häßlich machen, 1) durch Kratzen und Schlagen, Virg. 2) durch Besudeln: daher besudeln, beflecken, Virg., Ovid. und Plin.: und tropisch, Romam, Cic.: annum clade, Liv.: gloriam, Plaut. 3) durch Tödten: daher tödten, durchbohren, erlegen, copias, Plaut.: volucres, Virg., erschießen. 4) durch Verwüstung: daher verwüsten, agros, Liv.: oder durch Verletzung: daher verletzen, me vivum foedat miseria, Cic. e poeta: exstinctorem belli, Cic. 5) durch Schande, Unehre, Blame: daher blamiren, schänden, exstinctorem belli, s. vorher: Romam, gloriam, s. vorher.

Foedus, a, um, 1) häßlich, der Gestalt nach, homo, Terent.: homo foedissimus, Quintil.: sapor, Lucret.: odor, Plin.: locus, Sallust.: monstrum foedissimum, Cic.: tropisch, häßlich, schändlich, quid foedius? Cic.: luxuria senectuti foedissima, Cic. 2) schrecklich, gräulich, abscheulich, bellum, Cic.: facinus, Terent.: tergum, Liv.: tempestas, Liv. u. Virg.: pestilentia foeda homini, Liv., schrecklich, verderblich.

Foedus, ĕris, n. 1) Bündniß, a) zwischen Fürsten und freyen Staaten, foedus facere cum aliquo, oder icere, oder ferire, Cic., oder componere, oder pangere, Virg., i. e. machen: auch dare f. facere, Bündniß machen, Versprechen eingehen, Tibull.: mittere se in foedera, Virg., eingehen, machen: foedus frangere, rumpere, violare, Cic., oder solvere, Virg. b) auch zwischen andern Menschen, Bund, Verbindung, civile (zwischen Bürgern) et humanum (zwischen Menschen), Liv.: amicitiae, Ovid.: hospitii, Justin.: amorum, Cic., Liebesverbindung: foedus, Cic. Fin. 2, 26, Freundschaftsbündniß: Veneris foedus inire, Ovid.: scelerum, Cic.: thalami, Ovid., Ehe: auch bloß foedus, z. E. caelestia foedera, Ehen der Götter, ib. 2) Anordnung, Gesetz, Vorschrift, Befehl, Virg., Ovid. und Colum. 3) Schande, Paul. in Pandect. 23, 2, 47. Ed. Torrent.

Foemina, nebst den Abgeleiteten, s. Femina etc.

Foenārĭus, a, um (foenum), das Heu betreffend, falx, Varr.

Foenĕrātor, Foeneror etc., s. Fener.

Foenĕus, a, um (foenum), aus Heu, Cic. Fragm.

Foenĭcŭlārĭus, a, um (foeniculum), zum Fenchel gehörig, campus, Cic.

Foenĭcŭlum, i, n. Fenchel, Plin.

Foenīle, is, n. (sc. stabulum), Heuboden, Heustall, Virg. u. Colum.

Foenĭsĕca, ae, m. (foenum u. seco), 1) Heumäher, Colum. 2) ein Bauer, Pers.

Foenisector oder Foeni sector, ōris, m., ein Heumäher, Colum.

Foenĭsex, ĕcis, m. (foenum und seco), Heumäher, Varr.

Foenĭsĭcĭa, ae, f. (foenum u. seco), Heuärnte, abgemähtes Heu, Varr.

Foenĭsĭcĭum, oder Foenisecium, i, n. (foenum u. seco), das Heuabmähen, die Heuärnte, Varr.

Foenum, i, n. 1) Heu, Cic.: foenum caedere, demetere, Colum., oder secare, Plin., Heu machen: foenum habet in cornu, Horat., sprichwörtlich, i. e. er ist ein stößiger Ochs, weil man dergleichen Ochsen Heu auf die Hörner gebunden haben soll: Plur. foena, Apul. 2) Foenum Graecum, oder Foenumgraecum, Plin. und Colum., Fönnkraut, Bockshorn.

Foenus etc., s. Fenus.

Foetĕo, ēre, einen übeln Geruch geben, übel riechen, stinken, anima foetet uxori, Plaut., sie hat einen stinkenden Athem.

Foetĭdus, a, um (foeteo), 1) stinkend, übel riechend, Cic.: foetidior, Cels. 2) tropisch, häßlich, libido, Prud.

Foetor, ōris, m. (foeteo), der üble Geruch, Gestank, Colum.

Foetŭlenter, Adv., mit Gestank, Veget.: aber Ed. Gesn. hat faeculentum.

Foetŭlentus, a, um, übel riechend, stinkend, Apul.

Foetus, s. Fetus.

Foetutīnae, arum, f. (foeteo), stinkende Oerter, Apul.: daher grammaticae, Prob. Val. ap. Gell., tropisch und verächtlich, i. e. elende Erklärungen der Grammatiker, gleichsam grammatische Pfützen.

Fŏlĭācĕus, a, um (folium), blätterig, wie Blätter gestaltet, Plin.

Fŏlĭātĭlis, e (folium), von Blättern, Fortun.

Fŏlĭātūra, ae, f. (* folio, are), Gestalt der Blätter, Vitruv.

Fŏlĭātus, a, um (Particip. v. * folio, are), 1) mit Blättern versehen, blätterig, Apul. u. Plin. 2) aus Blättern bestehend oder gemacht, foliatum, sc. unguentum, Plin., i. e. Salbe oder Oel aus Nardenblättern.

Fŏlĭōsus, a, um (folium), blätterreich, voller Blätter, Plin.

Fŏlĭum, i, n. 1) ein Blatt der Bäume, Kräuter, Blumen, Cic. u. Plin. [illegible] Sibyllae, i. e. oraculum, Juvenal., weil die Sibylle ihre Weissagungen auf Blätter schrieb: besonders ist berühmt folium nardi, Plin., woraus unguentum foliatum gemacht worden. 2) Blatt des Papiers, Plin.

Follĕo, ēre (follis), sich hin und her bewegen, Hieron.

Follĭco, are (follis), sich wie ein Blasbalg bald zusammen ziehen, bald aus einander dehnen, z. E. beym Athemholen, Apul.: daher caligae follicantes, Hieron., i. e. weit, worin der Fuß hin und her wankt.

Follĭcōsus, a, um, i. e. folliculis plenus, Apul.

Follĭcŭlus, i, m. (Dimin. von follis), 1) ein kleiner lederner Sack oder Schlauch, Liv. und Cic.: daher Ballon, Sueton. 2) Hülse, Bälglein, Balg, Haut, z. E. der Getreidekörner, Hülsenfrüchte, Varr.: daher heißt der Körper folliculus (i. e. Hülle) der Seele, Lucil.

Follis, is, m. ein lederner Sack oder Schlauch: daher 1) Ballon, Plaut. und Martial. 2) Blasbalg, Cic.: daher von der Lunge, folles spirant mendacia, Juvenal., bringen Lügen vor; andre erklären

Backen durch buccae: am Ende ists ziemlich einerley: auch vom Magen, Macrob. 3) ein lederner Geldsack oder Beutel, Juvenal. 4) eine Art Küssen oder Polster, voller Wind; dergleichen legte Heliogabalus seinen Gästen unter, Lamprid.; folglich waren es eine Art Blasbälge.

FOLLITIM, Adv., Geldsackweise, Plaut.

FŌMENTĀTĬO, ōnis, f. (fomento), Bähung, Pandect.

FŌMENTO, are (fomentum), bähen, Coel. Aur.

FŌMENTUM, i, n. (st. fovimentum, v. foveo), das, wodurch man etwas wärmt oder erwärmt: daher 1) warmer Umschlag um einen kranken Theil des Leibes, Bähung, Cels. 2) tropisch, Linderungsmittel, dolorum, Cic.: auch Nahrungsmittel, Horat.: daher Zunder, Clod. ap. Serv.

FŌMES, ĭtis, m. (foveo), Nahrung des Feuers, Zunder, Virg. u. Plin.: tropisch, ingenii, Gell.

FONS, tis, m. 1) Quelle, Cic.: auch Quellwasser, Virg. 2) Quelle, tropisch, i. e. Ursache, Ursprung, philosophiae, Cic.: mali, Liv.

FONTĀNĀLIS, e, i. q. fontanus, Vitruv.

FONTĀNĔUS, a, um (fons), i. q. fontanus, Solin.

FONTĀNUS, a, um (fons), aus (von) der Quelle, aqua, Quellwasser, Colum.: ora, Ovid., i. e. fontium.

FONTĒJUS, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Fontejisch, gens, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Fontejus, das Frauenzimmer Fonteja heißt: daher Fontejanus, a, um, dahin gehörig, Fontejisch, Cic.

FONTĬCŎLA, ae (fons u. colo), in oder an der Quelle wohnend, Augustin.

FONTĬCŬLUS, i, m. (Dimin. von fons), kleine Quelle, Horat. u. Plin.

FONTĬGĔNA, ae, c. (fons u. gigno), i. q. fontigenus, z. E. fontigenae doctae, i. e. Musae, Mart. Cap.

FONTĬGĔNUS, a, um (fons u. gigno), an oder in der Quelle geboren, fontigenae virgines, Mart. Cap., i. e. Musae; doch kanns auch von fontigena seyn.

FONTĪNĀLIS, e (fons), die Quelle oder Quellen betreffend, porta, Liv., i. q. porta Capena: deus, Plaut.: daher Fontinalia, ein Fest, da man die Brunnen bekränzte ꝛc., Brunnenfest, Varr.

FOR, fātus sum, fari (φάω f. φῶ), 1) reden, sagen, ad aliquem, Cic.: aliquid, Virg.: talia fando, Virg., wenn man so etwas sagt, erzählt: daher besingen, Tarpejum nemus, Propert. 2) heraus sagen, z. E. künftige Dinge, fata fari, Pacuv.: fari, Enn., prophezeyen. Not. Die erste Personalendung for und fer möchte nicht vorkommen; fatur, passive, Sueton. ap. Prisc. Not. 1) fans, Plaut.: fanti, Virg. 2) fandus, a, um, i. q. dicendus: auch heißt fandum, a) was gesagt (geredet) wird, das Gerüchr, Reden der Leute, fando audire, Cic.: auch Worte, fictor fandi, Varr. b) i. q. fas, das Recht, was recht ist, memor fandi atque nefandi, Virg. 3) fatus, a, um, a) der geredt hat, ist bekannt. b) was geredet oder vorher gesagt worden: daher fatum, subst., was geredet oder ausgesprochen worden, besonders der Ausspruch wegen des künftigen Schicksals, z. E. der Ausspruch Jupiters, Virg.: des Orakels, Liv.: fata Sibyllina, Cic.: auch das Verlangen der Götter, fata implere, Liv.: daher 1) Verhängniß, unvermeidliches Schicksal, Bestimmung, si fatum tibi est convalescere, Cic.: omnia fato fieri, Cic.: sic erat in fatis, Ovid., so wars beschéert, so stands im Buche der Schicksale. 2) Schicksal oder Zufall, es sey gut oder böse, Cic. u. Horat. 3) Tod, besonders der natürliche, das bestimmte Lebensziel, Zeit und Stunde zum Sterben, fato obire, Tacit.: praeter fatum, Cic.: maturius exstingui quam fato suo, Cic.: nec fato nec morte peribat, Virg.: auch jeder Tod, auch der gewaltsame, Virg. u. Ovid.: daher fata proferre, Virg., das Leben verlängern: daher die Asche des verbrannten Leichnams, Prop. 4) das, worauf das Verhängniß oder Schicksal eines Staats beruht, Plaut. u. Justin.: daher das, was andere unglücklich macht; so nennt Cicero den Gabinius und Piso duo reip. paene fata.

FŎRĀBĬLIS, e (foro), durchbohrlich, durchdringlich, Ovid.

FŎRĀGO, ĭnis, f. Fitzfaden, Fitzband, Symm.

FŎRĀMEN, ĭnis, n. (foro), jede Oeffnung oder Loch, Cic., Horat. und Colum.

FŎRĀMĬNĀTUS, a, um (Particip. von * foramino), durchbohrt, durchlöchert, Sidon.

FŎRĀMĬNŌSUS, a, um (foramen), löcherig, Tertull.

FŎRAS, Adv., hinaus, heraus, ire, Plaut., oder se edere, ib., oder se promere, Terent., hinaus gehen: efferre, Cic., austragen, bekannt machen: dare, Cic., heraus geben, bekannt machen,

chen, z. E. scripta: proferre, Cic.: auch an fremde Leute, locitare agellum, Terent. Not. a) seq. Accus., foras portas, Hieron., außerhalb. b) mit einem Substant., foras gerones, Plaut., Heraustråger. c) st. foris, z. E. coenare, Cic.

Fŏrātus, us, m. (foro), das Bohren, Lactant.

Forceps, ĭpis, c. (foris u. capio), 1) Zange, Cels. u. Ovid.: auch st. forfex, Martial. 7, 94, 12, nach einigen Edd. 2) was einer Zange åhnlich ist, z. E. Scheeren der Krebse, Plin.: von Kåfern, ib.: auch eine Art Schlachtordnung, sonst forfex genannt, Cato.

Forcillo, are, z. E. fidem, Plaut., in Zweifel ziehen, si lectio certa.

Forcŭlus, i, m. (st. foriculus, von fores, ium), ein Gott, der den Thůren vorgesetzt war, Augustin.

Forda, s. Fordus, a, um.

Fordĭcĭdĭum, i, n. (forda u. caedo), die Opferung einer tråchtigen Kuh, Varr.

Fordus, a, um (fero), tråchtig: forda (sc. vacca, bos), Ovid. und Colum.

Fŏrem, es, et etc. (vom alten fuo, i. e. fuim), 1) i. e. essem, esses etc., Sallust.: judicatum foret, Nep.: ni cessatum foret, Liv. 2) i. e. fuissem, es etc., Ovid. Infin. fore, 1) i. q. futurum (am, os etc.) esse, wo es nach der Grammatik bald das Praesens, bald das Imperfectum vorstellt, Caes., Cic. und Nep. 2) geschehen werden, Cic. u. Sallust. 3) st. esse, beym Fut. Particip., z. E. facturos fore, Liv.: fore venturum, Cic.: so auch forem, z. E. laudaturi forent, Nep.: visuri forent, Liv.: auch nach possum, z. E. si quid possit remedium fore, Gell.

Fŏrensis, e (forum), 1) den Markt betreffend, darauf befindlich, factio u. turba, Liv., Marktgesindel, i. e. schlechte, geringe Leute, die immer auf dem Markte waren, und sich von unruhigen Volkstribunen leicht erkaufen ließen, bey ihren Vortrågen zu erscheinen, zu applaudiren, und in Comitiis nach ihrem Verlangen zu votiren, folglich bôse leges zu billigen. 2) außerhalb des Hauses befindlich, gebråuchlich, vestitus, Kleidung, die man nur beym Ausgehen anlegt, Staatskleidung, Liv.: so auch forensia (vestimenta), Sueton.: exercitatio, Colum., i. e. außer dem Hause. 3) den Markt, als Gerichtsplatz, betreffend, die Gerichte betreffend, dahin gehörig, gerichtlich, causa, Cic.: opera, Nep.: genus dicendi, Quintil.: Mars, i. e. eloquentia, Ovid.

Fŏrentum, i, n., Stadt in Apulien, Liv.: cf. Ferentum.

Fŏres, ium, s. Foris, subst.

Forfex, ĭcis, f. (foris u. facio), 1) Scheere, Cic. 2) eine Art der Schlachtordnung, Veget.

Forfĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. forfex), 1) eine kleine Scheere, Scheerchen, Plin. 2) Scheere an Krebsen und åhnlichen Thieren, ib.

Fŏri, orum, s. Forus.

Fŏrĭa, orum, die Excremente, Non.

Fŏrĭa, ae, f. eine Krankheit der Schweine, Durchlauf, Varr.

Fŏrĭca, ae, f. Abtritt, Nachtstuhl, Juvenal.: daher Foricarius, der dergleichen miethet oder pachtet, Pandect.

Fŏrĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. foris), Fensterladen, Varr.

Fŏrinsĕcus, Adv. (foris u. secus), 1) von außen, Colum. 2) hinaus, Apul.

Fŏrĭŏlus, i, m. (foria), den Durchlauf habend, Laber.

Fŏris, is, f. 1) die Thůre, Terent., Cic. u. Liv.: öfter Plural. fores, man weil die Thůren der Alten gewöhnlich zwo Flůgel hatten, Plaut., Cic. u. Liv.: daher foris crepuit, Terent., i. e. es kommt Jemand heraus. 2) tropisch, artis fores aperire, Plin.: so auch quasi amicitiae fores aperire, Cic. 3) jeder Zugang, Eingang, Oeffnung, z. E. equi seni, Cic.: nasarum, Plin. Not. forum f. forium, Plaut.

Fŏris, Adv. 1) auf die Frage wo? draußen, i. e. außerhalb eines Orts, intra vallum et foris, Nep.: besonders a) draußen oder außerhalb des Hauses, nicht zu Hause, coenare, Plaut., oder coenitare, Cic., i. e. bey Jemanden zu Gaste seyn: foris sunt, i. e. apud alios, Terent.: sapere, Terent. b) draußen, i. e. außerhalb des Rathhauses, Cic. de Div. 1, 9. c) draußen, oder außerhalb der Stadt oder des Staates, außer Rom, Cic. und Liv.: daher vielleicht foris esse, Cic. Pis. 6. Haus und Vermögen verloren haben. Not. a foris, Plin., von draußen. 2) auf die Frage woher? auswårts, i. e. von draußen, von andern Leuten, petere, Cic.: venire, Lucret. 3) auf die Frage wohin? hinaus, ferre, Plin.

Forma, ae, f. 1) Gestalt, äußerliches Ansehen, corporis, Cic.: daher schöne Gestalt, Schönheit, Cic., Terent. u. Ovid. 2) Bild, Abbildung, Figur, formas virorum, Cic., Bilder, Gemålde: formas, quas in pulvere descripserat, Liv., mathematische Figuren: auch die Form, i. e. wornach etwas gebildet wird, z. E. Schusterleisten, Horat.

formis

inis buxeis caseum exprimere, Co-
m.: auch steht formae luporum st. lu-
, Virg.: so auch ferarum, Ovid.:
orum, ib., doch läßt sich Gestalten
den denken, auch theils so übersetzen:
der tropisch, Bild, Abriß, Beschrei-
ng, reip., Cic.: officii, Cic. 3)
t, i. e. a) Species in der Logik,
c. b) Art, i. e. Verschiedenheit des
eneris und der Declinationen, Con-
gationen, Varr. c) Art und Weise,
eschaffenheit, Cic. und Liv. 4) der
stempel, bey Münzen, Gepräge, Quin-
.: daher Münze, ausgemünztes
eld, Lamprid. 5) Canal oder Röh-
des Wassers, oder einer Wasserlei-
ung, Pandect. und Frontin.: auch
e Wasserleitung selbst, Frontin. 6)
brief, Schreiben, z. E. des Kaisers,
apitol.

Formābilis, e (formo), was sich
ilden läßt, Prud.

Formāceus, a, um (forma), i. q. la-
tericius, Plin.

Formālis, e (forma), 1) äußerlich,
pretium, Pandect. 2) temperatura ae-
is formalis, Plin., i. e. (vielleicht) ad
formas faciendas. 3) förmlich, feyer-
lich, gewöhnlich, verba, Cod. Just.:
daher epistola, Sueton., i. e. förmliches
Schreiben des Landesherrn mit den ge-
wöhnlichen Curialien, Circulare, Aus-
schreiben.

Formāmentum, i, n. (formo), Bil-
dung, Gestalt, Lucret.

Formātio, ōnis, f. (formo), Bil-
dung, Entwerfung, Abriß, Vitruv.:
tropisch, morum, Senec.

Formātor, ōris, m. (formo), der
etwas bildet, gestaltet, universi, Senec.:
tropisch, animi, Colum.: morum, Plin.
Epist.

Formātrix, īcis, f. (formator), die
etwas bildet, Tertull.

Formātūra, ae, f. (formo), Bil-
dung, Lucret.

Formella, ae, f. (Dimin. v. forma),
ein Küchengeschirr, Apic.

Formiae, arum, Stadt in Latium,
an Campaniens Gränze: daher Formiā-
nus, a, um, dahin gehörig, Formisch,
ager, Liv.: Formianum (sc. praedium),
Cic.: Formiani, die Einwohner, Liv.

Formīca, ae, f., Ameise, Cic.

Formīcābilis und Formīcālis, e,
dem Laufe der Ameisen ähnlich, pul-
sus, Coel. Aur.

Formīcātio, ōnis, f. (formico), das
Jucken auf der Haut, als wenn Ameisen
darauf herum liefen, mit Bläschen ver-
bunden, Plin.

Formīcīnus, a, um (formica), von
Ameisen, gradus, Plaut., Ameisenschritt.

Formīco, are (formica), 1) jucken,
als wenn Ameisen darauf herum lie-
fen, cutis, Plin. 2) geschwind, aber
dabey schwach sich bewegen, percussus
venarum, ib.

Formīcōsus, a, um (formica), voll
der Ameisen, Plin.

Formīcŭla, ae, f. (Dimin. v. for-
mica), Ameischen, Apul.

Formīdābilis, e (formido, are),
fürchterlich, furchtbar, Ovid.

Formīdāmen, inis, n. (formido, are),
ein Schreckbild, Schrecken, Apul.

Formīdo, avi, atum, are, 1) fürch-
ten, i. e. sich vor etwas fürchten, ali-
quid, Cic.: aquae formidatae, Ovid.,
Wasserscheu. 2) sich fürchten, in Furcht
stehen, Plaut.: auch seq. ne, ib. 3)
sich fürchten, Bedenken tragen, cre-
dere, ib.

Formīdo, inis, f. 1) Furcht, for-
midinem alicui injicere, Cic., oder in-
cutere, Curt., einjagen. 2) Furchtsam-
keit, Cic. 3) was Furcht macht,
furchtbare Sache, Schreckbild, Scheu-
che, Schrecken, Cic.: besonders das
Wild und die Vögel zu scheuchen, Fe-
derlappen, Senec.: daher pennae pu-
niceae, Virg.: Priapus heißt formido
furum etc., Horat.

Formīdŏlōse, Adv. 1) furchtsam:
formidolosius, Cato. 2) fürchterlich,
zum Schrecken, Cic.

Formīdŏlōsus, a, um (formido,
inis), 1) sich fürchtend, furchtsam, Te-
rent. u. Colum.: auch seq. Genit., for-
midolosior hostium, i. e. magis timens
hostes, Tacit. 2) Furcht erregend,
fürchterlich, furchtbar, Cic.: bellum
formidolosissimum, Cic.

Formidus, a, um, i. q. calidus,
Cato.

Formio, oder Phormio, ōnis, m.
(φορμίον), eine Art Decken oder Mat-
ten, Pandect.

Formo, avi, atum, are (forma), 1)
bilden, gestalten, materiam, Cic.:
tropisch, orationem, Cic.: verba ad etc.,
Cic.: se in mores alicujus, Liv.: mo-
res alicujus, Plin. Paneg.: formatus in
admirationem, Sueton., die Gestalt ei-
nes sich Verwundernden habend. 2) bil-
den durch Unterricht, unterweisen, ab-
richten, aliquem, Plin. Ep.: boves ad
etc., Virg.: artibus formatus, Colum.:
formatis omnibus (sc. hominibus) ad
belli — usus, Liv. 1, 45: ist omnibus
aber gen. neutr., so gehörts zu n. 3.
3) etwas zuwege bringen, machen,
einrichten, consuetudinem, Cic.: li-
brum, Plin. Ep.: moenia, Tibull.: epi-
stolas, Sueton.: personam novam, Ho-
rat., machen, aufführen lassen: regnum,
Justin., einrichten, reguliren. 4) sich
einbil-

einbilden, vorstellen, gaudia tacita mente, Ovid. 5) mit der Zunge bilden, i. e. aussprechen, verba, Quintil. 6) versus cithara, Plin. Ep., Verse zur Cither singen, oder die Cither zum Gesange der Verse spielen. 7) bilden, abbilden, entwerfen, Cic., Quintil. u. Ovid. 8) animos, Cic. Brut. 38, in den Gemüthern nach Belieben Eindruck machen.

Formōse, Adv., schön, auf eine schöne Art, Apul.: formosius, Prop.: formosissime, Augustin.

Formōsitas, ātis, f. (formosus), die Schönheit, Cic.

Formōsŭlus, a, um, Dimin. von formosus, Varr.

Formōsus, a, um (forma), 1) schön von Gestalt, Virg.: formosior, formosissimus, Cic. 2) überhaupt schön, tempus, Frühling, Ovid.: virtute nihil est formosius, Cic.

Formŭla, ae, f. (Dimin. v. forma), 1) die Gestalt, äußere Beschaffenheit, Form: daher a) Schönheit, Plaut. b) was gestaltet worden ist, z. E. Käse, Pallad. c) Gestalt, Beschaffenheit, Einrichtung, disciplinae, Cic. d) Gestalt, Beschaffenheit, Art, dicendi, Cic. 2) Vorschrift, Regel, wornach etwas beurtheilt werden muß, Cic. 3) Vorschrift, Verordnung, Regel, wornach etwas eingerichtet werden muß und andere sich zu richten haben, censendi, Liv., Formular, Tariff ꝛc.: ex formula vivere, Sueton.: milites ex formula paratos habere, Liv., Vorschrift, Anschlag: consuetudinis, Cic.: besonders im Rechte, Vorschrift oder Methode, wornach Richter und Parteyen sich zu richten haben, postulationum, sponsionis, testamentorum, Cic.: daher a) Vorschrift, Formular, das der Prätor den Richtern gibt, wornach sie den Ausspruch thun, Cic. Quint. 8. b) Vorschrift, die der Prätor dem Kläger gibt, wie er seinen Proceß anstellen soll, Cic. Rosc. Com. 8. c) Vorschrift, Regel oder Formular, das der Jurist den Clienten gibt, um einen Proceß gehörig einzuleiten, Cic. Mur. 13. Cic. ad Div. 7, 12: auch der Proceß, die Klage, Sueton.: daher formula cadere, Quintil., oder excidere, Sueton., den Proceß verlieren. d) rechtliche Vorschrift überhaupt, Aquilii de dolo malo, Cic.: cf. vorher Cic. ad Div. 7, 12. e) das Modell, z. E. ein Schusterleisten, Ammian.: daher die Röhre einer Wasserleitung, Kanal, Frontin. 4) oft stehts überflüssig, z. E. restituere in antiquam formulam juris, Liv., i. e. in antiquum jus.

Formŭlārius, i, m. (formula), ein gemeiner Jurist (Advocat), der sich nur um die rechtlichen Formeln bekümmert ꝛc., oder dabey kein Redner ist, Quintil.

Formus, a, um, i. q. calidus, Vi[...]

Fornācālis, e, f. (fornax), 1) die Oefen betreffend, dea, Ovid., i. e. Göttinn Fornax. 2) die Göttinn Fornax betreffend: Fornacalia, ihr Fest, Ovid.

Fornācārius, a, um (fornax), sich mit Oefen beschäftigend, dahin gehörig, Pandect.

Fornācŭla, ae, f. (Dimin. v. fornax), 1) Ofen, Juvenal. 2) tropisch, Apul., i. e. Urheber.

Fornax, ācis, f. 1) der Ofen, Cic.: recoquunt fornacibus enses, Virg., i. e. Schmiedeesse. 2) Göttinn, die man wegen des Backens ehrte, Ovid.

Fornĭcārius, i, m. (fornix), Hurer, Tertull.: Fornicaria, Hure, ib.

Fornĭcātim, Adv., gewölbt, in Gestalt eines Gewölbes, Plin.

Fornĭcātio, ōnis, f. 1) (v. fornico), Wölbung, Schwibbogen, ähnliche Erbauung, Vitruv. 2) (v. fornicor), Hurerey, Tertull.

Fornĭcātor, ōris, m. (fornicor), Hurer, Tertull. — Davon

Fornĭcātrix, īcis, f. Hure, ibid.

Fornĭco, avi, atum, are (fornix), wölben: fornicatus, a, um, gewölbt, Cic.

Fornĭcor, ari (fornix), huren, Tertull.

Fornix, ĭcis, m. 1) Schwibbogen, Cic.: besonders zu Ehren eines Siegers, Triumphbogen, z. E. Fabii, Cic. 2) gewölbte Decke, Gewölbe: daher a) der Aufenthalt der öffentlichen Huren, weil sie sich unter der Erde in gewölbten Wohnungen aufhielten, Hurenhaus, Bordell, Horat.: auch wurde Cäsar wegen seiner Hurerey mit dem bithynischen Könige fornix Bithynicus genannt, Sueton. b) tropisch, fornice caeli, Enn. ap. Cic., Gewölbe des Himmels, i. e. Himmel.

Fornus, i, m. Ofen, Varr.

Fŏro, avi, atum, are, bohren, durchbohren, Plaut. u. Colum.

Forpex, ĭcis, f. 1) Scheere, Sidon. 2) Feuerzange, Cato R. R. 10, 3.

Fors, tis, f. ein Ungefähr, Zufall, zufälliges Schicksal, Glück, Cic.: fors fuit, ut etc., Gell., es traf sich ꝛc.: fors fuat (i. e. sit), i. e. a) es gebe glücklich ab! Gott gebe Glück dazu! Terent. b) vielleicht, Sidon.: auch steht forsan dabey, s. hernach: daher Ablat. forte, von Ungefähr, durch einen Zufall, durch ein Ungefähr, durch ein Glück, zufall

zufälliger oder auch glücklicher Weise, Cic., Liv. u. Terent.: oft läßt es sich übersetzen etwa, vielleicht, besonders nach si, sin, ne, nisi; auch gerade, eben, just, Cic., Terent., Liv. u. Virg.: si forte st. forte, etwa, Cic. Orat. 3; 12. Not. 1) forte temere, Terent., wo eins wegbleiben konnte: so auch forte, temere, casu, Cic. 2) fors st. forte, Virg.) fors fortuna, Zufall, Ungefähr, Glück, casu aut forte fortuna, Cic.: oft läßt es sich übersetzen, das gute Glück, forte fortuna adfuit, Terent., zu gutem Glücke: auch ist Fors Fortuna eine Göttinn, Liv. u. Ovid.: auch eam Fortem, Ovid.: daher wird Fortuna und Fors Fortuna unterschieden, Terent.: so auch Fortuna und Fors, Cic.: so auch forte und fortuna, z. E. fortunane an forte reperitur? Acc.

Forsan, Adv. (st. fors an, oder eigentlich st. fors sit an, es wäre ein Zufall, daß 2c.), vielleicht, etwa, Terent.

Forsit (st. fors sit, es wäre ein Zufall), vielleicht, etwa, Lucret.

Forsĭtan, Adv. (st. fors sit an), i. e. forsan, Cic.

Fortasse, Adv. (fors); 1) vielleicht, etwa, Cic.: auch seq. Infinit. fortasse arbitrari, Plaut., vielleicht daß er glaubt, i. e. vielleicht glaubt er. 2) etwa, ungefähr, triginta fortasse, Cic. 3) etwa, wol, Cic.

Fortassĕan (st. fortasse an), vielleicht, etwa, Varr.

Fortassis (fors), vielleicht, Plaut. u. Plin.

Fornax, ācis, m. (Pėgrak), ein Träger, fornacis, i. e. die Grundlage, der steinerne Fuß, worauf der Ofen steht, Cato.

Forte, Adv., etwa 2c., s. Fors.

Fortesco, ĕre (fortis), tapfer werden, Laev. ap. Gell.

Fortĭcŭlus, a, um (Dimin. v. fortis), etwas tapfer, muthig, oder überhaupt tapfer, muthig, Cic.

Fortĭfĭco, are (fortis und facio), stark machen, stärken, Coel. Aur.: daher Fortificatio, ib.

Fortis, e, 1) brav, vortrefflich, gut, schön, familia, Plaut.: puella, ib.: vir, Terent.: vir fortissimus, Cic.: causa fortior, i. e. melior, Gell. 2) brav, dem Geiste und Muthe nach, tapfer, muthig, unerschrocken, es sey im Felde oder zu Hause, animus, Cic.: vir fortissimus contra audaciam, Cic.: gladiator, Cic.: sententia fortissima, Cic.: fortior in dolore, Cic. Fragm.: factum, Cic.: daher muthvoll, Muth verrathend, oratio, cupiditas, oculi, genus dicendi, Cic.: fortes fortuna adjuvat, Cic., Muth hat Glück, frisch gewagt ist halb gewonnen. 3) stark an Kräften, villicus, Colum.: taurus, Virg.: stomachus fortior, Plin.; daher a) stark überhaupt, ligna fortissima, Horat.: cura fortior, i. e. major, Justin. b) stark, kraftvoll, frumenta fortiora, Plin., i. e. nährende. c) gesund, bey guten Kräften, Plin. Ep.

Fortĭter, Adv., 1) tapfer, muthig, unerschrocken, ferre dolorem, Cic.: bellum gerere, Cic.: fortius pugnare, Caes.: fortissime, Caes. 2) stark, mit großen Kräften, heftig, tüchtig, brav, adstringere, Plaut.: venari, Nep.: fortius, Ovid.

Fortĭtūdo, inis, f. (fortis), 1) Bravheit, Tapferkeit, Unerschrockenheit, Cic.: Plur., fortitudines, Cic. 2) Stärke, Phaedr.

Fortŭĭto, s. Fortuitus, a, um.

Fortŭĭtus, us, m. (fors), Zufall, das Ungefähr; daher fortuitu, Cic., durch einen Zufall, von Ungefähr.

Fortŭĭtus, a, um (fors), was von Ungefähr oder zufälliger Weise geschieht, was so trifft, zufällig, ungefähr, bonum, Cic.: caespes, Horat.: daher fortuitum, substant., ein Zufall, Ungefähr; Plur., fortuita, Tacit.: daher Abl. fortuito, Cic., durch einen Zufall, von Ungefähr.

Fortūna, ae, f. u. Plur. Fortūnae, arum (fors), I) Singul. 1) das zufällige Schicksal, ein Ungefähr, Zufall, es sey gut oder böse, Glück, wenns so viel ist als Zufall, Schicksal, secunda, Glück, Cic.: adversa, Cic., Unglück: durior, Cic. 2) Fortuna, als eine Person, Glücksgöttinn, Cic. 3) das gute Schicksal, Glück, Cic.: Fortunae filius, Glückskind, Horat. 4) Vermögen, i. e. zeitliche Vermögensumstände, Habe und Güter, Ovid. und Nep. 5) Schicksal, Zustand, Umstände, Beschaffenheit, infima servorum, Cic.: misera, florens, adflicta, Cic.: bona fortuna belli, Cic. 6) Loos, Theil, cui cessit triplicis fortuna novissima regni, Ovid., i. e. Pluto. II) Plur. 1) Schicksal, gutes oder böses, fortunas suas accusare, Cic., Unglück: laudare fortunas meas, Terent., Glück: fortunae secundae, Cic., Glück: daher per fortunas provide, Cic., um des Himmels Willen. 2) das zeitliche Vermögen, Habe und Güter, Cic. und Liv.: auch, was einer bey sich hat, Habseligkeit, Liv. u. Caes. 3) glückliche Umstände, Wohlfahrt, Cic.: fortunis maximis ornatus, Cic., Glücksgüter, als Ehre, Reichthum 2c.

Fortu-

[illegible] bedrückt, gläub[illegible]

[illegible] Colum.

[illegible] ferminate, Enn.

[illegible] m. f. Fortuno.

[illegible] are (Fortuna).

[illegible]

[illegible] forum veni-

[illegible] in forum venire [illegible]

etc., s. vorher: forum et jurisdictionem [illegible], Cic.: daher heißt forum a) die [illegible]stadt oder Kreisstadt in der [illegible], worin der Landvogt die Jurisdiction handhabte, und wohin die Einwohner kommen und ihre Sache vorbringen mußten, civitates, quae in id forum [illegible] venirent, i. e. einbezirkt waren, [illegible] tra forum suum vadimonium [illegible], Cic. b) Handhabung der Jurisdiction, Gerichtstag, forum agere, C[illegible] Gerichtstag halten: indicere, Virg. [illegible] ein Gefäß zum Weinpressen 2c., [illegible]rium, Varr.

Fŏrus, i, m. 1) eine abgetheilte Fläche: daher a) Gang im [illegible] Gell.: Plur. fori, Cic. u. Virg.: [illegible] fora, Cic. u. Gell. ap. Charis. [illegible] abgetheilte Sitz im Schauspielhause, [illegible] vielmehr die Reihe Sitze, Plur. [illegible] Liv. 2) Gartenbeet, Rabatte, C[illegible] 3) Fach oder Zelle der Bienen, [illegible] Reihe dieser Fächer, Waben, Wachskuchen, Virg. 4) Bretspiel oder Spielbret, forum aleatorium calfecimus, [illegible] ap. Sueton.: in foro, Senec. Ed. G[illegible] 5) Markt, st. forum, Lucil.

Fosi, orum, Volk in Deutsch[illegible] Tacit.

Fossa, ae, f. (fodio), ein Graben, Cic.: fossam ducere, Plin., oder f[illegible]re, fodere, Liv., oder percutere, [illegible] Ep., oder deprimere, Hirt., i. e. [illegible] machen: praeducere, vorziehen, C[illegible] tropisch, st. fines, Tertull.

Fossicius, a, um (fossus, a, um) i. q. fossilis, Plin.

Fossilis, e (fodio), was ausgegraben wird, sal, Varr.: arena, Plin.

Fossio, ōnis, f. (fodio), das Graben, Cic.

Fossitius, a, um, i. q. Fossicius.

Fosso, are (fodio), 1) i. q. [illegible] daher fossatum, ein Graben, Pallad. [illegible] stechen, durchbohren, Enn.

Fossor, ris, m. (fodio), 1) der Gräber, Virg.: daher ein [illegible] oder gemeiner Mann, Pers. 2) [illegible] Minirer, Stat.

Fossŭla, ae, f. (Dimin. v. fossa) ein kleiner Graben, Cato.

Fossūra, ae, f. (fodio), das Graben, Colum.: fossura summa, i. e. summa pars fossae, Vitruv.

Fossus, a, um, s. Fodio.

Fōtus, a, um, s. Foveo.

Fōtus, us, m. (foveo), das Wärmen, Bähen, Plin.

Fŏvĕa, ae, f., die Grube, Cic. tropisch, Grube, die man einem [illegible] i. e. Rank, Plaut.

Fŏvĕo, fōvi, fōtum, 2. 1) wärmen, warm halten, z. E. Speisen, Plaut.: besonders die Jungen an der Brust, z. E. die Hühner ihre Jungen, Cic.: ova, brüten, Plin.: pulli a matribus exclusi fotique, ausgebrütet, Cic.: sinu, oder gremio, Virg., auf dem Schooße haben, auf den Schooß nehmen: amplexu, Virg., umarmen: auch bähen, genua calido aceto, Colum.: nares vapore calidae, Cels.: vulnus lympha, Virg.: daher 2) tropisch, a) bey sich haben oder hegen, aliquid in pectore, Plaut. b) gütlich thun, caressiren, begünstigen, pflegen, aliquem, Cic.: sensus hominum, Cic.: colla, Virg., durch Anlehnung an einen Baum: daher curiren, heilen, ora, Virg. c) begünstigen, unterhalten, unterstützen, voluntatem patrum, Liv.: bella, Virg.: vitam, Tibull.: aliquem spe, Liv.: ingenia et artes, Sueton. d) bewohnen, inne haben, humum, Virg. e) zubringen, hyemem inter se luxu, Virg.; wo man nicht so construiren will, fovere inter se (i. e. se invicem) luxu (per) hyemem.

Frăces, um, f., die Oelhefen, Oeldrüsen, Cato u. Colum.

Frăcesco, cui, 3. 1) teig, mollt werden, olea fracescit, Varr.: daher terra, ib., wird geschmeidig. 2) zu sehr teig werden, faulen, Varr.: daher stinkend werden, Colum.

Frăcĭdus, a, um (fraces), teig, sehr weich, von Früchten, Cato.

Fractĭo, ōnis, f. (frango), das Brechen, Zerbrechen, Hieron.

Fractor, ōris, m. (frango), der Zerbrecher, Sidon.

Fractūra, ae, f. (frango), 1) Bruch, i. e. zerbrochner, verletzter Theil, Riß, Spalte, Cels. 2) ein abgebrochenes Stück, Plin.

Fractus, a, um, s. Frango.

Fraeno, Fraenum, nebst den abgeleiteten, s. Fren.

Frăgesco, ĕre, i. q. frangi, Acc.

Frăgĭlis, e (frango), 1) zerbrechlich, Virg., Horat. u. Plin.: fragilior, Plin.: aqua, i. e. glacies, Ovid.: tropisch, a) hinfällig, vergänglich, nicht dauerhaft, unbeständig, Cic. u. Sallust.: vita fragilior, Plin. b) schwach, kraftlos, anni, Ovid. 2) biegsam, cera, Ovid. 3) knackend, prasselnd, laurus, Virg. Not. Superl., fragilissimus, Hieron. u. Acc.

Frăgĭlĭtas, ātis, f. (fragilis), 1) Zerbrechlichkeit, Plin. 2) tropisch, Hinfälligkeit, Unbeständigkeit, Cic.

Frăgium, i, n. i. q. fractura, z. E. crurium, Apul.

Fragmen, ĭnis, n. (frango), 1) ein abgebrochenes Stück, Virg., Ovid. u. Sueton. 2) i. q. fractio, Val. Fl.

Fragmentum, i, n. (frango), ein abgebrochenes Stück, lapidis, septorum, Cic.: panis, Plin.

Frăgor, ōris, m. (frango), 1) das Zerbrechen, Lucret. 2) Krachen, Prasseln, Getös, z. E. einstürzender Häuser, Liv.: des Donners, Ovid.: des Meeres, Virg.: caelestis, i. e. Donner, Quintil.: daher a) der laute Beyfall, z. E. durch Händeklatschen, Quintil. b) Gerücht, Val. Fl.

Frăgōse, Adv., mit Getöse: fragosius, Plin.

Frăgōsus, a, um (frango), 1) voller Brüche oder zerbrochener Steine, folglich rauh, uneben, sylva, Ovid.: mons, Grat.: tropisch, oratio, Quintil., i. e. nicht gut zusammen hängend. 2) zerbrechlich, Lucret. 3) voller Getöse, krachend, rauschend, lux, Valer. Fl.: torrens, Virg.

Frăgranter, Adv., mit Geruch: fragrantius, Solin.

Frăgrantĭa, ae, f. (fragro), der Geruch einer Sache, Val. Max.

Frăgro, are, einen Geruch von sich geben, nach etwas riechen, duften, Virg. u. Sueton.

Frăgum, i, n. 1) Erdbeere: Plur., fraga, Virg. u. Plin. 2) Erdbeerkraut, Apul.

Frămĕa, ae, f. die Pfrieme, i. e. ein kleiner Spieß mit einem schmalen kurzen Eisen, bey den alten Deutschen, Tacit.

Francĭa, ae, f., Franken, Auson.: daher Franci, orum, die Franken, Vopisc., und Francus, a, um, fränkisch, Hieron.

Frango, frēgi, fractum, 3. (von ῥήγω, mit d. Dig. Aeol.), 1) brechen, zerbrechen, zerschmettern, aliquid, Cic., Virg., Plaut. und Horat. Not. Cicero sagt von einer ungeschickten Eintheilung, hoc non est dividere, sed frangere: daher fractus, a, um, z. E. crus, annulus, Cic.: navis, Caes.: lagena, Horat.: cerebrum, Virg.: und, wie die Deutschen sagen, ich habe etwas zerbrochen, st. es ist mir zerbrochen, z. E. ein Glas, den Arm 2c.; so auch die Römer, frangere brachium, Cic.: coxam, Plin. Ep.: capra fregit cornu, Ovid.: navem, Terent., Schiffbruch leiden. 2) klein machen, zermalmen, mahlen, hordeum, Plin.: daher zubringen, hinbringen oder verkürzen, diem mero, Horat. 3) mindern, schwächen, calor se frangit, Cic.: nervos mentis, Quintil.: vim, opes, Cic.: furorem alicujus,

cujus, Cic.: bellum proeliis, Cic.: audaciam, Cic.: se laboribus, Cic.: sententiam alicujus, Cic., i. e. widerlegen: so auch soriten, Cic.: daher fractus, a, um, geschwächt, kraftlos, schwach, schwächlich, pronuntiatio, Plin. Ep.: istuc fractum et humile, Cic., i. e. Unmännlichkeit, Schwachheit: besonders in der Rede, Cic. u. Quintil. 4) bändigen, bezähmen, se, Cic.: nationes, cupiditates, impetum, Cic. 5) bändigen, dämpfen, vernichten, hemmen, consilium alicujus, Cic.: invidentes, Cic. 6) durch Gewalt ändern, animum alicujus, Liv. 7) muthlos machen, niederdrücken, demüthigen, contumelia eum non fregit, Nep.: Clodium, Cic.: daher frangi, muthlos werden, Ovid. u. Nep. 8) weich machen, exuvias boum aceto, Val. Fl.: daher a) milder machen, vina, Martial. b) erweichen, bewegen, rühren, auf andre Gedanken bringen, te ut ulla res frangat? Cic. c) weibisch machen, castriren, sexum, Stat.: pectora carmine, Sil. 9) überwältigen, bezwingen, classis fregit Corcyraeos, Nep.: frangi dolore, metu, cupiditate, Cic.: daher fluvium, Sil., durchschwimmen: frangimur fatis, Virg. 10) brechen, verletzen, fidem, dignitatem suam, foedus, Cic.: mandata, Horat. 11) beugen oder bilden, comam in gradus, Quintil. 12) drücken, toros, Martial., i. e. darauf sitzen. 13) consonans consonantem frangit, Quintil., schwächt, macht, daß man den andern nicht recht hört. Particip. fractus, a, um, steht auch adject., z. E. weichlich, weibisch, kraftlos, unmännlich, gressus, Petron.: fractior animo, Cic.: spes fractior, schwächer, Cic.

Frāter, tris, m. 1) Bruder, Cic.: fratres gemini, Cic., oder gemelli, Ovid., Zwillingsbrüder: frater germanus, leiblicher Bruder, i. e. der einerley Eltern, wenigstens Vater hat, Cic.: fratres uterini, leibliche Brüder von einer Mutter, Pandect.: dii fratres, Suet., oder fratres gemini, Ovid., i. e. Castor und Pollux. Not. fratres, Bruder und Schwester, Pandect. 2) Geschwisterkind, a) frater patruelis, Cic., und bloß frater, Ovid. Her. 8, 27. Met. 13, 31. Liv. 35, 10. i. e. Vaters Brudersohn. b) Mutter Schwestersohn, Cic. p. red. Senat. 10: auch Schwager, i. e. Schwestermann, Liv. 28, 35. 3) Bruder, als ein Liebkosungswort st. Freund, Horat.: daher nannten die Römer die Bundesgenossen zuweilen fratres, Cic. 4) fratres, Brüder, von ähnlichen Sachen, z. E. Büchern, Ovid.: Bergen, Plin.

Frātercŭlo, are (fraterculus), wie Brüder, i. e. zusammen aufwachsen, Plaut. Fragm.

Frātercŭlus, i, m. (Dimin. von frater), Brüderchen, Juvenal.: auch als Liebkosungswort, Timarch. ap. C[ic.]

Frāterne, Adv., brüderlich, Cic.

Frāternĭtas, ātis, f. (fraternus), Brüderschaft, Brüderlichkeit, Quint. Decl. u. Tacit.

Frāternus, a, um (st. fraterinus, v. frater), 1) brüderlich, Cic.: lyra [...] a fratre Mercurio accepta, Horat.: [...] Horat., i. e. da Romulus den Bruder getödtet: fraternis Jupiter [...] dis, i. e. Meer, Ovid. 2) auch [...] verwandt, vetterlich, fraterna [...] Ovid. 3) auch brüderlich, von [...] Virg.

Frātrĭa, ae, f. (fratrius), des Bruders Frau, Fest. 2) i. q. tribus, Var.

Frātrĭcida, ae, m. (frater u. caedo), ein Brudermörder, Cic.

Frātrĭcīdium, i, n. (fratricida), der Brudermord, Salvian.

Frātrŭēlis, e (frater), von [...] Brüdern gezeugt: fratrueles, Vaters Bruderssöhne, Hieron.

Fraudātĭo, ōnis, f. (fraudo), Bevortheilung, Betriegerey, Cic.

Fraudātor, ōris, m. (fraudo), Betrieger, Bevortheiler, Cic.

Fraudātōrĭus, a, um (fraudator), den Betrieger betreffend, Pandect.

Fraudātrix, īcis, f. (fraudator), Betriegerinn, Tertull.

Fraudĭger, a, um (fraus u. gero), betriegerisch, Tertull.

Fraudo, avi, atum, are, 1) um etwas betriegen, bevortheilen, aliquem, Cic.: aliquem re, um etwas, Cic. u. Liv.: tropisch, um etwas bringen, berauben, aliquid nomine suo, Cic.: aliquem somno, Ovid.: se victu suo, Liv. 2) durch Bevortheilung entziehen, entwenden, oder berauben (von Sachen) oder schmälern, stipendium equitum, Caes.: fraudata restituere, Caes.: [...] ritate fraudata, i. e. imminuta, Plin. 3) hintergehen, betrieglich verletzen, legem, Pandect. Not. fraudassis st. fraudaveris, Plaut.

Fraudŭlenter, Adv., betrieglich, auf betriegliche Art, Colum.: fraudulentius, Plin.

Fraudŭlentĭa, ae, f. (fraudulentus), Neigung zum Betriegen, Betrieglichkeit, Plaut.

Fraudŭlentus, a, um (fraus), voller Betrug, betriegerisch, homo, Cic.: calliditas, Gell.: fraudulentior, Tertull.: fraudulentissimus, Plaut. u. Plin.

ɪᴀᴜᴅᴜʟōsᴜs, a, um (fraus), betrüg- [lich], Pandect.

ʀᴀᴜs, dis, f. 1) Betrug, Kniff, Be- [vor]theilung, Täuschung, Cic.: frau- [de c]aeli sereni deceptus, Virg.: in frau- [dem] creditorum, Pandect., i. e. um sie [zu] betriegen, oder zu ihrem Schaden: [sine] fraude, Caes. u. Liv., ohne Betrug, [ehrl]ich: fraudem facere legi, Liv., oder [leg]ibus consulto, Cic., Betrug spielen, [d. i.] auf listige Art übertreten, schikani- [ren]: in fraudem legis, Pandect.: das [Adj.] fraus, Betrieger, als ein Schimpf- [wor]t, Terent. 2) Betrug, den man sich [selb]st spielt, Täuschung (Betriegung) [sein]er selbst, i. e. Irrthum, in fraudem [in]idere, oder delabi, Cic.: impellere, [Cic]., i. e. täuschen: se induere, Lu- [cre]t., sich täuschen, irren: esse fraudi, [Lu]cret., täuschen: dare alicui fraudem, [täus]chen, ib.: fraus loci et noctis, [Vir]g., wenn man nicht weiß, wo man [ist]. 3) Schaden, Nachtheil, alicui [fra]udem ferre, oder fraudi esse, Cic., [sch]aden, zum Nachtheil gereichen: sine [fra]ude, Cic., ohne Schaden: daher Un- [glü]ck, Noth, Verdruß, in eandem [fra]udem incidere, Terent. 4) Verbre- [ch]en, böse That, fraudem concipere, [od]er suscipere, Cic., oder committere, [Ho]rat., begehen: fraudem capitalem ad- [m]ittere, Cic., begehen: in fraudem in- [ci]dere, Cic., darauf verfallen, begehen. [Pl]ur. Genit. fraudium, Cic., u. frau- [du]m, Gell.

Frausus, a, um, der etwas Böses [u]nternommen hat, metuo, ne quam [fr]audem frausus sit, Plaut.

Fraxinĕus, a, um (fraxinus), von [E]schenholz, Virg.

Fraxinus, i, f. 1) Esche, Eschen- [b]aum, Virg. 2) was daraus gemacht [w]orden, z. E. Wurfspieß, Ovid.

Fraxĭnus, a, um, statt fraxineus, [O]vid.

Fregellae, arum, f. Stadt in La- [t]ium: daher Fregellānus, a, um, dahin [g]ehörig, fregellisch, Cic.: Fregellani, [d]ie Einwohner, Liv.

Fregĕnae, arum, f. Stadt in Etru- [r]ien, Liv.

Fremĕbundus, a, um (fremo), i. q. fremens, 1) rauschend, ertönend, Acc. ap. Cic. 2) brummend, unwillig oder murrend, unwillig sich geberdend, Ovid.

Fremidus, a, um (fremo), ertönend, rauschend, Ovid. Met. 5, 2; doch hat Ed. Burm. fremitu turbae.

Fremĭtus, us, m. (fremo), 1) das Murmeln oder Brummen, z. E. wenn man vor sich redet, egentium, Cic.: hominum, Liv.: cf. Liv. 45, 1, wo es von clamor unterschieden wird. 2) je- des Brummen, Summen, Murmeln, Getös, Lärmen, Geschrey, Rasseln, Krachen, armorum, Cic.: terrae, Cic.: equorum, Caes., Wiehern: canis, Co- lum., Bellen: castrorum, im Lager, Liv.: apum, Virg.

Frĕmo, ui, itum, 3. (βρέμω), 1) mur- meln, bey sich brummen, ertönen, sich hören lassen, gaudio, Liv.: simul ore fremebant, Virg.: besonders mit Unwillen, fremunt omnibus locis, Liv.: daher murren, seine Unzufriedenheit äußern, Cic. u. Liv.: auch von leblosen Dingen, litorae, Plin.: auch seq. Ac- cus., eadem omnes fremebant, Virg., murmelten oder sagten eben das: arma fremit, Virg., sucht murmelnd die Waf- fen, ruft darnach. 2) drückt es jedes Getös, Lärmen, Geschrey aus, equus fremit, Virg., wiehert: leo, ib.: venti, Ovid.: ripae, Virg.: lupus, Virg., heult: auch tropisch, fama, Valer. Fl.: terror, Martial.: insgemein läßt es sich übersetzen, ertönen, sich hören lassen, rauschen, lärmen, schreyen ꝛc.

Fremor, ōris, m. i. q. fremitus, z. E. von Menschen, Virg.: leonum, Apul.

Frēnātor, ōris, m. (freno), Bezäh- mer, Regierer, equorum, Stat.: pote- statis, Plin. Paneg.

Frendo (Frendeo), endui, esum (es- sum), 3. (2), 1) zerknirschen, zermal- men, fabam, Varr.: daher faba fresa, Co- lum., oder fressa, Cels. 2) dentibus, Plaut., u. ohne dentibus, Liv., mit den Zähnen knirschen, folglich unwillig seyn: daher dolor frendens, Senec.

Frendor, ōris, m. (frendo), das Knir- schen, dentium, Tertull.

Frēnĭger, a, um (frenum u. gero), gezäumt, ala, Reiterey, Stat.

Frēno, avi, atum, are (frenum), 1) zäumen, mit einem Zaume versehen, equos, Hirt. 2) tropisch, zäumen, zäh- men, bezähmen, bändigen, einschrän- ken, beherrschen, furorem, Cic.: volu- ptates temperantia, Liv.: gentes justi- tia, Virg.

Frentāni, orum, ein Volk in Italien, am Adriatischen Meere, daher Frentanus, a, um, z. E. ager, Liv.

Frēnum, i, n. (Plur. freni u. fre- na), 1) Zaum, Zügel, Gebiß, frena remittere, Ovid., schießen lassen: fre- nos dare, Liv., i. q. remittere: frenos adhibere, gebrauchen, Cic.: so auch inhibere, Liv.: ducere, anziehen, Ovid.: daher tropisch, Zügel, frenum mordere, Cic., sprichwörtlich, Muth fassen, mu- thig thun: aber frena mordere, Stat., den Zügel annehmen, sich gefallen las- sen; frenum accipere, Virg. u. Liv. 2)

Band, Zusammenfügung, cutis inciditur usque ad frenum, Celf. 3) dichte, risch, st. gezähmtes Roß, Stat.

FREQUENS, tis, 1) der oft an einem Orte oder bey etwas ist oder oft etwas thut, oft, häufig, eine Romae frequens, Cic.: quibuscum si frequentes sunt, Cic.: filium frequentiorem cum illis quam secum videbat, öfter, Liv.: lactucae frequentiores in cibo, Plin. 2) was oft geschieht, oft, häufig, frequentes honores delati sunt, Nep.: pocula, Cic.: frequentior familiaritas, Nep.: frequens est, ist häufig, gewöhnlich, Pandect. 3) was viele thun, annehmen, billigen; häufig, sententia, Plin. Ep., i. e. ihr pflichteten viele bey. 4) zahlreich, häufig, viel, senatus, Cic.: frequentes fuimus, Cic.: convivium, Sueton.: senatus frequentissimus, Cic. 5) wo viele Menschen sind, zusammen kommen ꝛc., oder wo sonst eine Menge ist, volkreich, sehr besucht, wohl bewohnt, wohl bebaut, theatrum, municipium, Cic.: emporium, castellum, Liv.: utra pars vicis frequentior esset, Liv., bewohnter: loca frequentia aedificiis, Liv.: vivarium frequens piscibus, Colum.

FREQUENTAMENTUM, i, n. (frequento), die öftere Wiederholung, z. E. in der Rede, oder das, was häufig darin wiederholt wird, Gell.

FREQUENTATIO, ōnis, f. (frequento), Häufigkeit, häufiger Gebrauch, Häufung, argumentorum, Cic.: daher bey Rednern, öftere Wiederholung, Auct. ad Her.

FREQUENTATOR, ōris, m. (frequento), der etwas häufig thut, besucht, prandiorum, Tertull.

FREQUENTER, Adv. 1) häufig, i. e. oft, Auct. ad Her.: frequentius, Ovid.: frequentissime, Cic. 2) häufig, zahlreich, von vielen, in Menge, Liv. u. Cic.: frequentius, Liv.

FREQUENTIA, ae, f. (frequens), 1) Häufigkeit, Menge, epistolarum, Cic. 2) Menge, zahlreiche Gegenwart oder Versammlung, Cic.: vulgi, Nep.: vestrum st. vestra, Cic.: frequentia ac multitudine, Cic. 3) Dichte, Dicke, aëris, Vitruv.

FREQUENTO, avi, atum, are (frequens), 1) häufig wohin kommen, häufig besuchen, domum, Cic.: aliquem, Tacit. 2) zahlreich besuchen oder feyern, ludos, dies, ferias, Cic.: sacra, Ovid.: dies solennes, Sueton. 3) zahlreich oder volkreich machen, erfüllen, besetzen, urbes, Cic.: orationem luminibus, Cic.: templa, Ovid.: solitudinem Italiae, Cic., bevölkern. 4) zahlreich machen, oft gebrauchen, ... sen, verbi translationem, Cic.: ... acervatim, Cic. 5) zahlreich zusammenbringen oder versammeln, scribas, populum, Cic. 6) häufig oder oft etwas thun, oder wiederholen, hymenaeos frequentant, Ovid.: memoriam ... jus, Senec.: operam alicui, Plaut.: ... her öftere sich vorstellen, aliquid animo, Auct. ad Her. 7) auch vielblos machen, inductio frequentatur, ... lad. Particip. frequentatus, a, um, auch adject. 1) zahlreich bewohnt, ... lust. 2) sehr gebräuchlich, gewöhnlich, häufig, Plin. 3) voll, reich, an ... sententiis frequentatum, Cic.

FRESUS oder FRESSUS, a, um. Frendo.

FRETALIS, e (fretum), 1) die Meerenge betreffend, Oceanus, Ammian., Meerenge bey England. 2) fretale, ein Küchengeschirr, Bratpfanne, Apic.

FRETENSIS, e, i. q. fretalis, ... re, der Sicilische Sund, Cic.

FRETUM, i, n. (ferveo), 1) das Brausen, Wallen, die Hitze, adolescentiae, Flor.: aetatis, Lucret.: invidiae, ... 2) Sund, Meerenge, Canal, ... Siciliense, zwischen Sicilien und Italien, Cic.: fretum perfodere, i. e. ... facere, Liv.: daher fretus (st. fretum) anni, der Sommer, Lucret.: ... fretum, das Meer, z. E. Euxinum, ... bycum, Ovid. Not. a) fretus, us, m. ... fretum, Cic.: auch anni, i. e. ... Lucret., s. vorher. b) fretus caeli, ... caelum, Enn.

FRETUS, us, m. 1) fretus st. fretum, s. Fretum. 2) fretus, das Zutrauen, Vertrauen, Symm.

FRETUS, a, um, sich verlassend, ... Vertrauen habend; insgemein ... mans, wenns ohne esse steht, ... trauen, im Vertrauen zu ꝛc. ... Abl., Cic. b) selten mit dem ... naves fretae irrumpere pontum, ... i. e. wagen es ꝛc.: auch fehlt ... sich verlassen, qui voce freti sunt, ... und öfter.

FRIABILIS, e (frio), was sich ... den läßt, Plin.

FRIBUSCULUM, i, n., Zwist oder ... sinn, Pandect. Ed. Torr. — ...

FRICAMENTUM, i, n. (frico), ... womit man reibt, auch das ... Coel. Aur.

FRICATIO, ōnis, f. (frico), das Reiben, Colum.: auch von ... Wände, Vitruv.

FRICATOR, ōris, m. (frico), der Reiber, Coel. Aur.

FRICATURA, ae, f. (frico), das Reiben, Vitruv.

ʼRICATUS, us, m. (frico), das Rei
t, Plin.

ʼRICO, cui, catum u. ctum, care,
ben, Plaut., Gell. u. Virg.: pavi-
nta, Vitruv., reiben, poliren, glatt
chen.

ʼRICTIO, onis, f. (frico), das Rei
, Cels.

ʼRICTRIX, icis, f. (frico), Reiberinn,
rtull., i. q. tribas.

ʼRICTUS, us, m. (frico), das Rei
t, Juvenal.

ʼRICTUS, a, um, Particip. v. Frico
Frigo.

ʼRIGEDO, inis, f. i. q. frigus, Varr.

FRIGEFACTO, are, kühlen, Plaut.

FRIGEO, xi, 2. (frigus), 1) frieren,
rent.: daher a) von einem Alten, vi-
frigent, Virg., sind kalt, verschwun-
. b) von einem Todten, Virg. 2)
pisch, a) unthätig seyn, nichts zu
un haben, jam frigeo, Cic.: ubi fri-
t (Thais), Terent., da sie nichts zu re-
n hat: Venus sine Cerere et Baccho,
rent., i. e. ist unthätig. b) keine
ortheile erlangen, ohne Vortheil seyn,
frigere, Cic.: doch kanns auch seyn,
inen Zweck nicht erlangst: fin au-
n ista frigebunt, Cic., i. e. die keine
ortheile bringen werden. c) seinen
weck nicht erreichen, nichts zu Stan-
bringen, Cic. d) nicht von Stat-
n gehen, oder schläfrig und ohne
utzen betrieben werden, judicia, Cic.
kalt und ohne Beyfall angehört
erden, oratio, Cic.: tibicen, Cic.

FRIGERO, are (frigus), kühlen, Ca-
ll.

FRIGESCO, ere (frigeo), 1) kühl
erden, das Feuer verlieren, terra,
ucret.: sanguis, Quintil. 2) tropisch,
erkalten, das Feuer verlieren, unthä-
g oder matt werden, homo, Coel. in
ic. Ep.: affectus, Quintil. b) kalt,
e. kaltsinnig werden, die Gunst ent-
chen, Pers.

FRIGIDARIUS, a, um (frigidus), zum
alten gehörig, ahenum, Vitruv., i. e.
altes Wasser enthaltend: cella, Plin.
p., i. e. Badezimmer, wo kalt gebadet
ird: maltha, Pallad., zum kalten Ba-
e: daher frigidarium, 1) das Abküh-
ngszimmer im Bade, Vitruv. 2) ein
ühler Ort, zu Aufhebung der Speisen,
ucil.

FRIGIDE, Adv., kalt: tropisch, ohne
Feuer, matt, i. e. a) ohne Wirkung aufs
Herz, auch läppisch, schlecht, Gell.:
licta frigidius, Quintil.: frigidissime,
b. b) schläfrig, langsam, unbetrieb-
am, agere, Coel. in Cic. Ep.

FRIGIDE-FACTO, are, kühlen, ab-
kühlen, Plaut.

FRIGIDIUSCULUS, a, um (frigidus),
ziemlich kalt: tropisch, i. e. ohne Wir-
kung aufs Herz, ohne Scharfsinn,
schlecht, läppisch, Gell.

FRIGIDO, are (frigidus), kühlen,
kühl machen, Coel. Aur.

FRIGIDULUS, a, um (Dimin. v. fri-
gidus), 1) ein wenig kalt, Virg. 2)
matt, Catull.

FRIGIDUS, a, um (frigus), 1) kalt,
kühl, sub Jove frigido, Horat., in kal-
ter Luft: flumen frigidius, Cic.: fri-
gidissima loca, Caes.: aquam frigidam
suffundere, Plaut., neidisch reden, hä-
misch durchziehen: daher frigida st. fri-
gida aqua, Sueton. u. Cels. Not. a)
von Todten, kalt, Virg. b) von Ge-
ängsteten, Erschrockenen, kalt, Val. Fl.:
horror, Virg. c) von langsam Reden-
den, paene frigidus, Cic. 2) tropisch,
kalt, i. e. a) matt, keine Wirkung
aufs Herz habend, nicht scharfsinnig,
acumen, Cic.: auch von Menschen, fri-
gidiores, Cic., i. e. kälter im Scherze,
matter, von geringerm Witze: daher ab-
geschmackt, ungereimt, calumnia, Cic.:
solatia, Ovid. b) kalt, i. e. ohne Feuer,
unthätig, in accusatione, Coel. in Cic.
Ep.: frigida bello dextera, Virg.: equus
frigidus in Venerem, Virg.: apum te-
cta, ib. c) kalt, i. e. ohne Beyfall re-
dend, accusator, Cic. d) kalt, i. e.
ohne Bezeigung des Herzengefühls, ohne
Kennzeichen der Liebe, literae, Cic., kal-
ter Brief. 3) kalt machend, febris,
Plin., das kalte Fieber: horror, s. oben:
tropisch, negotia, Plin. Ep., geringe Ge-
schäfte, die die Seele nicht in Feuer
setzen.

FRIGILLA, ae, f. Fringilla.

FRIGO, xi, xum u. ctum, 3. (φρύγω), rösten, oder am Feuer dörren,
Ovid. u. Plin.: so auch frixus, a, um,
Cels.: u. frictus, a, um, Varr., Plaut.
u. Plin.

FRIGORIFICUS, a, um, kühlend,
Gell.

FRIGUS, oris, n. (ῥῖγος), 1) Kälte,
Cic.: esse in frigore, Cic.: frigus est,
Cels., es ist kalt, frisch: besonders, a)
Kälte des Todes, der Tod, Virg. b)
Kälte von der Furcht, kalter Schauer,
Virg. 2) das Kühle, kühle Luft, Virg.
u. Horat.: jacet frigus, Martial., küh-
ler Ort. 3) Kälte, tropisch: daher a)
kaltes Betragen, Kaltsinnigkeit, Ho-
rat. u. Senec. b) Mangel des Bey-
falls bey einer Rede, Kälte im Zuhö-
ren, Quintil. c) das Stocken im Re-
den, Plin. Ep. 6, 15, wo es nicht auch
Mangel des Beyfalls ist. d) Kälte in
Geschäften, Unthätigkeit, Cic. e) et-
was Läppisches, Abgeschmacktheit,
Nichtswürdigkeit, Quintil.

Frigusculum, i, n. (Dimin. v. frigus), kleine Kälte, Tertull.

Frigutio (Frigutio), oder Frigultio, ire, 1) zwitschern, von Vögeln, Apul. 2) stottern, nicht deutlich heraus reden können, Plaut. u. Apul.: auch aliquid, Apul., i. e. heraus stottern.

Fringilla, Frigilla oder Fringuilla, ae, f., ein kleiner Vogel, etwa Fink, Martial.

Frio, avi, atum, are, zerreiben, krümeln, bröckeln, Varr. u. Plin.

Frisii, orum, Friesen, Friesländer, Tacit.

Frit, das Oberste an der Aehre, das kleiner ist als ein Korn, nach Varr.

Fritilla, s. Fitilla.

Fritillus, i, m. Geschirr oder Becherchen, worin man die Würfel schüttelt ehe man sie wirft, Martial.

Fritinnio, ire, zwitschern, von kleinen Vögeln, Varr.: auch von der Cikade, Auct. Carm. de Philom.

Frivolus, a, um, nichtswürdig, schlecht, elend, albern, dumm, untauglich, sermo, Auct. ad Her.: jocus, Plin.: convicia, Quintil.: pisces, Apul.: homo, Sueton., albern: daher frivola, Lappalien, Bagatellen, Senec.

Frixorium (Frictorium), sc. vas, Pfanne zum Rösten, Plin. Val.

Frixus, a, um, s. Frigo.

Frondarius, a, um (frons, dis), zum Laube gehörig, fiscina, Plin.

Frondatio, önis, f. (*frondo), Abstreifung des Laubes und der unnützen Zweige, Colum.

Frondator, öris, m. (*frondo), der das Laub der Bäume und Weinstöcke abbricht, und zugleich die unnützen Zweige abschneidet, Virg.

Frondeo, ui, 2. (frons, dis), Laub haben, belaubt seyn belaubte Zweige haben, Virg.: frondens, belaubt, Virg. u. Colum.

Frondesco, ëre (Inchoat. von frondeo), Laub bekommen, belaubt werden, Cic.

Frondeus, a, um (frons, dis), aus Laube oder belaubten Zweigen bestehend, oder damit bedeckt, nemus, Virg.: casa, Ovid.: tecta, Virg., i. e. arbores frondentes: cuspis, Martial., i. e. Zahnstocher aus einem Zweige.

Frondicomus, a, um (frons, dis u. coma), belaubt, Prud.

Frondifer, a, um (frons, dis u. fero), Laub tragend, belaubt, Lucret. u. Naev.

Frondifluus, a, um (frons, dis und fluo), wo das Laub abfällt, bruma, Boet.

Frondosus, a, um (frons, dis), voller Laub oder belaubter Zweige, belaubt, Varr. u. Virg.

Frons, dis, f. 1) das Laub, Varr.: Colum.: auch Plur., Cato u. Colum. 2) Laub sammt dem Zweige, ein grüner belaubter Zweig, auch bisweilen Zweig überhaupt, campi [illegible] de, Ovid.: daher a) ein belaubter Baum, frondibus [illegible] celsis, C. b) ein Kranz aus Laube und belaubten Zweigen, Ovid. u. Horat.

Frons, tis, f. 1) die Stirn, Cic. Horat. und Ovid.: verissima fronte dicere, Cic., i. e. aufrichtig: frontem contrahere, Cic., runzeln: hingegen porrigere, Terent., oder explicare, Horat., oder remittere, Plin. Ep., aufheitern: ferire, oder percutere, Cic., an die Stirn schlagen, ein Zeichen des Unwillens: frons occipitio prior, die Gegenwart des Herrn nützt mehr, wenn ers durch Andre besorgt: auch pudor, Pers. 2) die Vorderseite, z. B. der Thüre, Ovid.: des Lagers, Caes.: navium, Virg.: der Armee, die fronte, Liv.: des Hauses, Vitruv.: [illegible] a fronte, von vorn, Cic., oder in fronte, Sallust. 3) das Aeusserste einer Sache, das Aeusserliche: frontes [illegible] Cic., öffentliche, laute Bestimmung; [illegible] vielleicht frontes, die äussersten hervorragenden Ecken an den Büchern, Ovid. Tibull. 4) Anfang einer Sache, [illegible] causae, Quintil. 5) Anschein, [illegible] in fronte, Tacit., dem Scheine [illegible] prima fronte, Quintil., dem ersten Scheine nach. 6) f. Ernsthaftigkeit, [illegible] Cic. 7) die Breite, bey [illegible] der Aecker, mille pedes in fronte, Horat. Sat. 1, 8, 12. Not. frons, masc. Cato ap. Gell.

Frontale (sc. ornamentum), Stirnschmuck, z. E. der Pferde zc., Liv.

Frontatus, a, um (Particip. v. *fronto, are), die Vorderseite ausmachend, dazu bestimmt, lapis, Vitruv.

Fronto, önis, m. (frons, tis), der eine breite Stirn hat, Cic. ein römischer Zuname.

Frontonianus, a, um, Frontonisch, von einem Fronto benannt, Pandect.

Frontosus, a, um (frons, tis), mehrere Stirnen habend, [illegible] Augustin. 2) dreist, ib.

Fructifer, a, um (fructus u. fero), Frucht tragend, fruchtbar, Colum.

Fructificatio, önis, f. (fructifico), Fruchtbringung, Tertull.

Fructifico, are (fructus u. facio), Früchte tragen, Calpurn.

Fructuarius, a, um (fructus), fruchttragend, a) von Thieren, Vi[illegible] b) [illegible]

...) von Bäumen und Gewächsen, Plin. ...) dienlich zu Aufbewahrung der Früchte, cella, Colum. 3) Nutzen bringend, ager, Gell. in Cic. Ep. 4) fru...s, Pandect., i. e. den man braucht und genießt, ob er gleich das Eigenthum eines andern ist. 5) auch ist fructuarius, der den Nießbrauch bey einer Sache hat, Pandect.: stipulatio, dahin gehörig, ib.

FRUCTUOSE, Adv., mit Nutzen: fructuosius, Augustin.

FRUCTUOSUS, a, um (fructus), 1) fruchtbar, Früchte bringend, ager, Cic.: locus, Caes. 2) nutzbar, Nutzen verschaffend, alicui, Cic.: fructuosior, ...: fundus fructuosissimus, Cic., der viel einbringt.

FRUCTUS, us, m. (fruor), 1) Nutzung, Genuß, voluptatum, Cic. 2) Nutzen, Vortheil, pecuniae, Cic.: fructum edere ex se, Cic.: decerpere, Horat.: das ...er Einkünfte, Ertrag, praediorum, Cic.: metallorum, Liv.: pecuniae, i. e. die Interessen, Caes.: suis fructibus ...ere exercitum, Cic.: besonders der Äcker und Bäume, i. e. Frucht, fructus percipere, demetere, Cic.: so auch des Weinstocks, Quintil.: auch Leibesfrucht, fructum ferre, Varr.: daher in fructu esse, nutzbar seyn, Plin.: in fructu habere, für nutzbar halten, Cic.: fructus capere utilitatis, Cic., Früchte, Nutzen bekommen: auch bloß fructum capere, oder percipere, Cic., Nutzen bekommen: auch theils Vergnügen haben: ferre, Nutzen bringen, Cic.: auch Nutzen Vergnügen) bekommen, Cic. 3) Vergnügen, fructum capere, Cic., oder ferre, genießen, s. vorher: fructum capere oculis ex re, Nep., seine Augen weiden. Not. Genit., fructi, Terent., und fructuis, Varr., st. fructus.

FRUCTUS, a, um, s. Fruor.

FRUGALIS, e (frux), 1) die Früchte betreffend, maturitas, Apul., i. e. frugum. 2) Nutzen bringend, nutzbar eingerichtet, villa, Varr. 3) von Menschen, ordentlich in seinen Geschäften und in der Wirthschaft, rechtschaffen, vernünftig, in der Lebensart, brav, frugalior, Terent.: frugalissimus, Cic.

FRUGALITAS, atis, f. (frugalis), 1) Mäßigkeit, Wirthschaftlichkeit, Plin. Ep. u. Cic. 2) Rechtschaffenheit, vernünftiges Betragen, Cic. 3) die Feldfrüchte, Apul.

FRUGALITER, Adv. 1) vernünftig, auf vernünftige Art, rechtschaffen, gehörig, gut, Plaut. u. Cic.: frugalius, Lactant. 2) wirthschaftlich, Cic.

FRUGES, um, s. Frux.

FRUGESCO, ere (frux), Früchte tragen, Tertull.

FRUGI, s. Frux.

FRUGIFER, a, um (frux u. fero), fruchttragend, Früchte bringend, fruchtbar, ager, Cic.: messis, Ovid.: numen, i. e. Ceres, Ovid.: tropisch, philosophia, Cic. Not. terrai frugiferai, st. terrae frugiferae, Enn.

FRUGIFERENS (frux u. fero), fruchttragend, fruchtbar, Lucret.

FRUGILEGUS, a, um (frux u. lego), Getreide lesend oder sammelnd, Ovid.

FRUGIPARENS, tis (frux und pario), Frucht bringend, Fortunat.

FRUGIPARUS, a, um (frux u. pario), Frucht bringend, Avien.

FRUGIPERDUS, a, um (frux u. perdo), die Früchte verlierend, Plin.

FRUITUS, FRUITURUS, s. Fruor.

FRUMEN, inis, n. 1) ein gewisser Brey (puls) bey den Opfern, Arnob. 2) Schlund oder Speiseröhre, oder der obere Theil derselben, Donat.

FRUMENTACEUS, a, um (frumentum), aus Getreide, Veget.

FRUMENTARIUS, a, um (frumentum), das Getreide betreffend, sich damit beschäftigend, dahin gehörig, lex, das Getreide betreffend, Cic.: spicae, Apul., Getreideähren: messor, Pandect.: inopia, Cic.: res, Cic. u. Caes., Getreidewesen, Proviant: ager, Getreideäcker, Varr.: cicada, Plin., im Getreide befindlich: provinciae, Cic., Getreideprovinzen, i. e. die es bauen: daher frumentarius, sc. homo, Hirt., der damit zu thun hat, z. E. Proviantcommissarius oder Getreidehändler: besonders sc. negotiator, Getreidehändler, Cic. u. Liv.

FRUMENTATIO, onis, f. (frumentor), 1) Herbeyschaffung des Getreides, Fouragirung, Caes. 2) Austheilung des Getreides, Sueton.

FRUMENTATOR, oris, m. (frumentor), Getreideherbeyschaffer, 1) durch Einkauf, Getreideeinkäufer, Liv. 2) durch Fouragirung, Fouragirer, Liv.

FRUMENTOR, atus sum, ari (frumentum), fouragiren, Caes. u. Liv.

FRUMENTUM, i, n. Getreide, Cic.: tropisch, frumenta, (in den Feigen) die kleinen Kerne, Plin.

FRUNDIFER, a, um, i. q. Frondifer.

FRUNISCOR, nitus sum, 3. genießen, gloria, Metell. ap. Gell.: malum, Plaut.

FRUOR, fruitus u. fructus sum, 3. 1) genießen, voluptate, vita, civitate, luce, Cic.: pace, Nep.: gaudio, Terent.: auch zuweilen mit dem Accusat., ingenium, Terent.: pabulum, Cato: daher fruendus, a, um, z. E. fruenda sapientia, Cic., und öfter. 2) sich ergötzen, ein Vergnügen woran finden, poena,

[illegible] Etwas in Fetzen: [illegible] Frutices, die [illegible]

[illegible] (frustro), 1) [illegible], Liv. u. Varr. [illegible] in Cic. Ep. [illegible] der Verlieblen, Quintil. [illegible] des Hinhalten, [illegible]

[illegible] (frustro), Hin- [illegible]

[illegible] a, um, hinterge- [illegible]

[illegible] (frustro), Täu- [illegible] frustratui habe- [illegible] zum Besten [illegible]

[illegible] (frustra), [illegible] in der Erwartung betrie- [illegible] zum Besten haben, ali- [illegible] Sallust.: [illegible] auch seq. Genit., [illegible]

[illegible] ari, i. q. fru- [illegible] in der Erwartung betrügen, [illegible] zum Besten [illegible] Cic.: spes [illegible] aliquem spe [illegible] alicujus, [illegible] frustratur [illegible] sie konnten nicht [illegible] vergeblich oder un-

... mig machen, impensas, laborem, Colum.: vincula, Solin., entgehen.

FRUSTŬLENTUS, a, um (frustu-[illegible]) voller Stückchen (Fleisch), [illegible] Plaut.

FRUSTŬLUM, i, n. (Dimin. a frustum), Stückchen, Bißchen, Apul.

FRUSTUM, i, n. Stückchen, Bissen, esculentum, Cic., i. e. Speise: in frusta secare, Virg. Not. frustum pue[ri], Plaut., i. e. du Bübchen &c.

FRŬTECTŌSUS (Frutetosus), a, um (v. frutex), 1) voller Gebüsche, Plin. 2) staudig, buschig, ib.

FRUTECTUM oder FRUTĒTUM, i, n. (st. fruticetum v. frutex), 1) Ort voll Sträuche, ein Gesträuch, Gebüsch, Plin. 2) ein Strauch, Solin.

FRŬTEX, icis, m. 1) Strauch, Staude, Plin. und Colum.: auch ein Baum, Ovid. Art. 3, 250: auch ein voller Gebüsche, Varr. 2) Zweig [eines] Gewächses, Plin. und Colum. 3) Stamm eines Baums, Sueton. 4) Schimpfwort, Plaut., eine Art Klotz, Dummkopf.

FRŬTĬCĀTĬO, onis, f. (frutico), [illegible] reiche Hervorsprossung der Zweige, Plin.

FRŬTECESCO, ĕre (frutex), staudig werden, viel Zweige hervor [treiben], Plin.

FRŬTĬCĒTUM, i, n. (frutex), [ein] Ort voll Sträuche, Gesträuch, Gebüsch, Horat.

FRŬTĬCO, avi, atum, are (frutex), Zweige hervor treiben, staudig [und] buschig werden, ausschlagen, [arbor] fruticat, Colum.: salix fruticat e tr[un]co, ib.: brassica, Plin.

FRŬTĬCOR, ari (frutex), i. q. frutic[a]re, z. E. arbor, Cic.

FRŬTĬCŌSUS, a, um (frutex), 1) voll Sträuche oder Gebüsche, Ovid. u. Plin. 2) voll junger Zweige, buschstaudig, Ovid. u. Plin.: fruticosior, fruticosissimus, Plin.

FRUTIS, soll die Venus seyn, Solin. daher Frutinal st. Frutinale, sc. templum, ihr Tempel, Fest.

FRUX, frūgis, f. 1) jede Frucht, [ein] Getreide- und Hülsenfrucht, Feldfrucht, Plin.: terrae fruges, Cic. Senect. 2: besonders Getreide, frugem [in] agro reperire, Cic.: fruges, Cic.: auch was daraus gemacht ist, z. E. Mehl, Brey, Brod &c., medicatis frugibus, Virg. b) Baumfrucht, Baumfrüchte, arbor curvetur frugibus, Colum.; mala [lar]ge, Horat. 2) tropisch, Frucht, Früchte, ingeniorum praecox genus non temere pervenit ad frugem, Quintil. kommt nicht zur Reife, trägt keine Frucht.

frugi

ges industriae, Cic.: daher a) Tauglichkeit, Vortrefflichkeit, Nutzen, expers frugis; Horat., i. e. was nichts taugt. b) Besserung, bessere oder gute Lebensart, Rechtschaffenheit, ad bonam frugem se recipere, Cic., sich bessern, vernünftiger werden: besonders ist zu merken Dat. frugi, i. e. a) in seines etwas taugend, rechtschaffen, verständig handelnd, brav, homo frugi, Cic.: servus frugi, Cic.: auch bloß frugi, z. E. frugi es, Terent.: Antonius frugi factus est, Cic.: sum bonus et frugi, Horat.: permodestus et bonae frugi, Cic.: vita frugi, Cic. fil. in Cic. ep.: daher Frugi, ein Beyname des L. Piso, Cic. b) sparsam, wirthschaftlich, mit Sparsamkeit eingerichtet, ...rium, Plin. Ep.: coena, ib.: victus, Quintil. Not. Nomin., frux, Enn. und Auson.

Fūcāte, Adv., geschminkt; fucatius, Auson.

Fūcātus, a, um, s. Fuco.

Fūcinus, i, m. ein See in Latium, heut zu Tage Lago di Celano, Virg.

Fūco, avi, atum, are (fucus), 1) färben, Virg. und Tacit. 2) schminken, verschönern, Ovid.: tropisch, genus dicendi, Gell.: daher fucatus, a, um, geschminkt, ausgefärbt, zugestutzt, color, Horat.: corpus, Quintil.: und tropisch, candor et rubor, Cic., und öfter: fucatior, Gell.

Fūcōsus, a, um (fucus), geschminkt, scheinbar, zugestutzt, unächt, nur den äusserlichen guten Schein habend, merx, Cic.: amicitia, Cic.

Fūcus, i, m. (φῦκος), 1) eine Flechte, welche von den Römern zum Rothfärben und zur rothen Schminke gebraucht wurde, Lichen roccella L., Orseille, Plin.: daher steht es a) für Purpurfarbe, Quintil. u. Horat.: Tyrius, Ovid.: ...aedarius, Val. Fl. b) für Schminke, Quintil. und Propert.: daher tropisch, Schminke, i. e. scheinbarer, glänzender, unächter, gekünstelter Schmuck, z. E. im Reden, Cic. u. Quintil.: merum sine fucis, Horat.: oder angenommener Schein, Verstellung, Hintergehung, Täuschung, fucum facere, tu... ...ben, Q. Cic.: alicui, Terent.: sine fuco, Cic., ohne Falsch, ohne Verstellung. 2) Drombiene, Thräne oder Hummel, Virg. u. Colum.

Fuī, i. e. pfui! Plaut.: auch steht ...ui! ib.

Fūfius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Fufisch, lex, Cic. 2) substant., da denn die Mannsperson Fufius, das Frauenzimmer Fufia heißt. Not. in schlechtern Edd. steht oft Fusius: aber zu Cicero's Zeiten waren keine Fusii mehr; sie hießen nun Furii.

Fŭga, ae, f. (φυγή), 1) das Fliehen, die Flucht, fuga salutem petere, sich durch die Flucht retten, Nep.: ex fuga, auf der Flucht, Nep.: ex fuga se recipere, auf der Flucht sich erholen, Caes.: esse in fuga, Cic.: hostes in fugam convertere, oder dare, oder conjicere, Caes., oder vertere, Liv., oder agere, Justin., in die Flucht schlagen: fugam capere, oder petere, Caes., oder in fugam se dare, se conferre, se conjicere, Cic., oder fugae se mandare, Caes., oder dare, Cic., die Flucht ergreifen, fliehen: fugam dare, Virg., fliehen: heißt aber auch entfliehen lassen, Gelegenheit zur Flucht geben, Virg.: fugam facere, a) fliehen, Liv. u. Sallust. b) in die Flucht schlagen, Cic. u. Liv. 2) die Flucht aus dem Vaterlande, Verbannung, Cic. u. Ovid. 3) das Fliehen, schnelle Laufen, Virg.: temporum, Horat.: auch Reise oder Abreise, Schiffahrt, facilis, Virg. 4) Vermeidung, Begierde zu entfliehen, literae, Cic.: culpae, Horat.: laboris, Cic.: immisit fugam, Virg. 5) Mittel zu entfliehen, fugam claudere, Liv.: explicare, Liv.: reperire, Virg. Not. a) Plural. fugarum, Sil. b) fugarum, st. fugitivorum, Colum. 10, 125.

Fŭgācĭter, Adv., flüchtig, mit Fliehen, fugacius bellum gerere, Liv.

Fŭgālia (sacra), Fest zum Andenken der verjagten Könige, Augustin.

Fŭgātor, ōris, m. (fugo), Verjager, mortis, Tertull.

Fŭgātrix, īcis, f. (fugator), Verjagerinn, Tertull.

Fŭgax, ācis, (fugio), 1) eigentl., a) flüchtig, i. e. der leicht flieht, caprea, Virg.: fugacissimus, Liv.: daher fugax st. fugitivus, Plaut. b) flüchtig, i. e. der schnell flieht, fugacior aura, Ovid. c) fliehend, vir, Horat.: lympha, ib., i. e. fließend. 2) tropisch, a) flüchtig, vergänglich, anni, Horat.: blanditiae, Plin. Ep.: fugacia, caduca, Cic. b) fliehend, vermeidend, ambitionis, Ovid.: gloriae, Senec.

Fŭgēla, ae, f. (fugio), st. fuga, Apul. u. Cato.

Fŭgio, fūgi, fŭgĭtum, 3. (φεύγω), 1) fliehen, a Troja, ex proelio, Cic.: e conspectu, Terent.: oppido, Caes.: e corpore st. a corpore, Ovid.: ad caelum, Petron.: tropisch, portus fugiens ad litora, i. e. recedens, Prop.: daher a) fliehen, i. e. laufen, fliegen, currus fugiens, vom Sonnenwagen, Horat.: ein Geschoß, Stat.: ein Schiff, Valer. Fl.: fuge intro, Terent., lauf hinein. b) fliehen, i. e. vergehen, tempus, Cic.: dies, Ovid.:

Ovid.: dies fugiens, Senec., der zu Ende gehende Tag, Abend: so auch mensis, Ovid., das Ende des Monats: vinum fugiens, Cic., der seine Kraft verliert: oculi fugientes, i. e. morientes, Ovid. 2) fliehen vor etwas, zu vermeiden suchen, aliquid, Cic. u. Terent.: aliquem judicem, Liv.: daher mors fugitur, Cic.: genus fugiendum, Cic.: auch fugiens seq. Genit., laboris, Caes.: daher a) Bedenken tragen, unterlassen, bey Dichtern, seq. Infin., z. E. fuge quaerere, Horat., frage nicht. b) fugiens, i. e. reus, Cod. Just. 3) entgehen, aciem, Ovid., oder visus, Ovid., nicht gesehen werden: scientiam alicujus, Cic., i. e. ihm unbekannt bleiben: satietatem, Cic.: memoriam alicujus, Gell.: auch aliquem, i. e. Jemandes Kenntniß entgehen, ihm unbekannt seyn, hoc me fugit, das weiß ich nicht, oder habs vergessen, z. E. te non fugit, Cic.: me fugit scribere, Cic., ich habs vergessen: auch heißts überhaupt, davon gehen, entlaufen, Horat. u. Senec. 4) seine Zuflucht nehmen, ad verba, Petron.

Fugitivarius, i, m. (fugitivus), der die Flüchtlinge oder Entlaufenen aufsucht und zurückbringen muß, Flor. u. Varr.

Fugitivus, a, um (fugio), der entflohen ist, Flüchtling, regni, Flor.: apes fugitivae fiunt, Varr., fliegen fort: auch ein fortgelaufener Soldat, Deserteur, Pandect.: bes. ein fortgelaufener Sclav, Cic. u. Liv. Not. seq. a, z. E. a dominis, a legibus, Cic.: auch seq. Genit., z. E. sacerdotis, Horat.: loci, Plin.: regni, s. vorher.

Fugito, avi, atum, are (Frequ. v. fugio), 1) fliehen, Terent. 2) fliehen vor etwas, meiden, zu entgehen suchen, aliquid, Cic.: auch seq. Infin. st. nolo, Lucret. Not. fugitans seq. Genit., z. E. litium, Terent.

Fugitor, oris, m. (fugio), der da flieht, Plaut.

Fugo, avi, atum, are, 1) fliehen machen, in die Flucht schlagen, aliquem, Cic. u. Caes. 2) überhaupt, verjagen, vertreiben, entfernen, aliquem, Cic.: flammas a classe, Ovid.: Phoebus fugat astra, Horat.: maculas ore, Ovid.: auch vertreiben, verjagen, i. e. ins Exilium bringen, Ovid. 3) werfen, schleudern, tela, Sil.

Fulcimen, inis, n. (fulcio), das, worauf sich etwas stützt, z. E. Stütze, Pfeiler, Ovid.

Fulcimentum, i, n. (fulcio), i. q. fulcimen, Cels., Apul. u. Pandect.

Fulcio, fulsi, fultum, 4. 1) stützen, i. e. durch Stützen, Pfeiler, Ellbogen oder sonstige Unterlagen aufrecht erhalten, porticum, Cic.: vitis fulta, Cic.: celsa vertice, Virg., lehnen, i. e. tragen: caput Pallantis fultum, Virg.: pravis fultus male talis, Horat. 2) tropisch, stützen, unterstützen, aufrecht erhalten, bestärken, nicht sinken lassen, in der Noth beystehen, amicum, Cic.: [illegible], Cic.: imperium, Cic.: serie genus, i. e. Familie, Prop.: Thermum literis, Cic.: in der Gesinnung bestärken. 3) verstopfen, verwahren, postes, Virg. 4) stärken, durch Essen und Trinken, Senec.: Colum. Not. Particip. fulcitus, a, um, Coel. Aur.

Fulcrum, i, n. (fulcio), die Stütze, z. E. des Bettes, Bettstollen, Ovid.: auch des Speisesopha, (lecti tricliniarii), Sueton. u. Virg.: daher a) das Bett, Juvenal. u. Prop. b) Speisesopha, Juvenal.

Fulctura, i. q. Fultura, Vitruv.

Fulgenter, Adv., blitzend, schimmernd; fulgentius, Plin.

Fulgeo, fulsi, 2. 1) blitzen, Jove fulgente, Cic.: caelo fulgente, Cic.: fulget, es blitzt, z. E. si fulserit, Cic. tropisch, blitzen, von einem großen Redner, Cic. 2) blitzen, schimmern, glänzen, leuchten, fulgent purpura, Cic.: luna fulgebat, Horat.: tecta ebore [illegible] auro fulgentia, Cic.: oculi fulgentes, Horat.: daher 3) trop., hervor schimmern, hervor glänzen, sich vorzüglich zeigen oder hervorthun, fulgebat jam in adolescentulo indoles virtutis, Nep.: [illegible] fulgens honoribus, Horat.: fulgentissimus juvenis, Vellej. Not. man hat das Verbum auch in der dritten Conjugat., z. E. fulgit, Lucret.: fulgere, Lucr. u. Virg.

Fulgesco, ere (fulgeo), blitzen, schimmern, Jul. Firm.

Fulgetra, ae, f. (fulgeo), das Wetterleuchten, Plin.

Fulgetrum, i, n. (fulgeo), das Wetterleuchten, Plin.

Fulgidus, a, um (fulgeo), blitzend, schimmernd, Lucret.

Fulginia, ae, f. Stadt in Umbrien, daher Fulginas, atis, dahin gehörig, fulginisch, Fulginates, die Einwohner, Plin.

Fulgitrua, Plur., Blitze, Hygin.

Fulgo, ere, s. Fulgeo.

Fulgor, oris, m. (fulgeo), 1) der Blitz, Lucret. 2) das Blitzen, der helle Glanz, Schimmer, candelabri, Cic.: solis, Plin.: armorum, Horat.: tropisch, Schimmer, Glanz, i. e. [illegible] Vortrefflichkeit, nominis, Ovid.: gloriae, Val. Max.

Fulgura, ae, f. (fulgur), die Göttin des Blitzes, Augustin.

Fulgur, ŭris, n. (fulgeo), 1) der Blitz, das Wetterleuchten, Cic.: auch der Blitz, der einschlägt, Virg. u. Horat. 2) der blitzende Schein, Schimmer, solis, Lucret.

Fulgŭrālis, e (fulgur), das Wetterleuchten, den Blitz betreffend, libri, Cic.

Fulgŭrat, s. Fulguro.

Fulgŭrātio, ōnis, f. (fulguro), das Wetterleuchten, Blitzen, Senec.

Fulgŭrātor, ris, m. (fulguro), 1) der Blitzer, Blitzschleuderer, Inscr. 2) der Ausleger vom Blitze, oder der die vom Blitze getroffenen Dinge begräbt, Cic.

Fulgŭreus, a, um (fulgur), voller Blitz, blitzend, Mart. Cap.

Fulgŭrio, ivi, itum, 4. (fulgur), 1) blitzen, Jupiter, Naev. 2) durch den Blitz treffen: fulguritus, a, um, vom Blitz getroffen, Plaut.

Fulgŭro, avi, atum, are (fulgur), 1) blitzen, Jupiter, Cic.: fulgurat, es blitzt, Plin.: tropisch, blitzen, von einem grossen Redner, Quintil. 2) tropisch, blitzen, hervor leuchten, vis eloquentiae, Plin. 3) leuchten, blitzend schimmern, apud, Stat.: ignis oculis fulguret, Sil. 4) durch den Blitz treffen, locus fulguratus, Varr.

Fŭlica, ae, f. Bläßchen, Bläßhuhn, eine Art Wasservögel, Virg.

Fŭliginātus, a, um (Particip. von fuligino), mit Ruß bestreut, Hieron.

Fŭligineus, a, um (fuligo), aus oder voll Ruß, oder dem Ruße ähnlich, nubes, Petron.: color, Arnob.

Fŭliginōsus, a, um (fuligo), voll Ruß, berußt, Prud.

Fūligo, inis, f. Ruß, Cic.: tropisch, verborum et argutiarum, Gell.

Fŭlix, ĭcis, f., i. q. fulica, Cic.

Fullo, ōnis, m. 1) der die Kleider der Römer walkte, reinigte, und mit Kreide weiß machte, Walker, Plin. 2) eine Art Käfer, ib.

Fullōnicus, a, um (fullo), das Walken oder den Walker betreffend, pila, Cato: fullonica, sc. ars, Walkerhandwerk, Plaut., u. sc. officina, Werkstätte des Walkers, Pandect.: fullonica, orum, i. e. officinae fullonum, Pandect.

Fullōnius, a, um, i. q. fullonicus, z. E. ars, Plin.: saltus, Senec., Sprung, dergleichen die Walker beym Walken thun: fructus, Plaut., das Walken oder Treten mit Füßen.

Fulmen, ĭnis, n. (st. fulgimen, v. fulgeo), 1) der Blitz, der herab fährt und einschlägt, Wetterstrahl, Donnerkeil, Cic. 2) tropisch, Blitz, i. e. zerschmetternde Kraft, fortunae, Cic.: daher von jedem heftigen, danieder schlagenden Unglücke, duo fulmina domum perculerunt, Liv.: so auch von wilden Schweinen, fulmen habent in dentibus, Ovid., i. e. tödtende Kraft: auch Blitz, i. e. harte Strafe, Juvenal. u. Ovid. 3) von allem, dessen Gewalt man nicht widerstehen kann, Blitz, Donnerkeil, unwiderstehliche Kraft oder Person, verborum, Cic.: daher von Helden, z. E. Cicero nennt die beyden Scipionen in Spanien duo fulmina imperii nostri: auch von feurigen Augen, Sil.

Fulmenta, ae, f. (st. fulcimenta, v. fulcio), 1) Stütze, Cato. 2) Sohle am Schuhe, Plaut.

Fulmentum, i, n. (st. fulcim. v. fulcio), i. q. fulcrum, Vitruv.

Fulminātio, ōnis, f. (fulmino), das Blitzen, Herabschleudern des Blitzes, Senec.

Fulminātor, ōris, m. (fulmino), Blitzer, Arnob.

Fulmineus, a, um (fulmen), 1) den Blitz betreffend, dahin gehörig, ignis, Ovid., des Blitzes: ictus, Horat., Donnerschlag. 2) dem Blitze ähnlich, blitzend, i. e. alles zerschmetternd, tödtend, os apri, Ovid.: ensis, Virg.: Mnestheus, ib.

Fulmino, avi, atum, are (fulmen), 1) Blitz herab schleudern, blitzen, donnern, Jupiter, Horat. u. Plin.: fulminat, impers., es donnert, Virg.: tropisch, Caesar fulminat bello, Virg.: Marte fulminante, Plin. 2) durch den Blitz tödten, damit treffen, danieder donnern, aliquem, Lactant.: fulminati, vom Blitz getroffene, Plin.: tropisch, fulminatus, Petron. 80, i. e. erschrocken, betäubt.

Fultor, ōris, m. (fulcio), Stützer, Unterstützer, Ven. Fort.

Fultūra, ae, f. (fulcio), 1) Stütze, Vitruv. 2) tropisch, Stärkung, z. E. des Leibes durchs Essen, Plin. Ep. und Horat.

Fultus, a, um, s. Fulcio.

Fulvaster, a, um (fulvus), etwa gelblich, radix, Apul.

Fulviānus, a, um, Fulvisch, i. e. von einem Fulvius oder sonst Jemanden aus der Fulvischen Familie benannt, dahin gehörig, Plin.

Fulviniaster, i. e. imitator Fulvinii, Cic. Attic. 12, 44. si lectio certa.

Fulvius, a, um, eine Römische Familienbenennung, 1) adject., Fulvisch, familia. 2) subst., da denn die Mannsperson Fulvius, das Frauenzimmer Fulvia heißt, z. E. Fulvia, Gemahlinn des bekann-

bekannten Clodius und hernach des Triumvir M. Antonius.

Fulvus, a, um, gelb oder gelblich, goldfarbig, löwenfarbig, röthlich, von Löwen, Wölfen, Sande, Golde, Virg.: cera, Plin.: caesaries, ib.: sidera, Tibull.: nubes, Virg., röthlich: auch vom Adler, Virg., wegen seiner gelblichen Augen; wo es nicht grau, dunkelfarbig ist.

Fūmāriŏlum, i, n. (Dimin. v. fumarium), ein Rauchloch, Tertull.

Fūmārium, i, n. (fumus), Rauchkammer, wo der Wein durch den Rauch milder gemacht wurde, Colum.

Fūmĕus, a, um (fumus), voll Rauch, rauchend, dampfend, Virg.: auch beräuchert, vina, Martial.

Fūmidus, a, um (fumus), 1) voll Rauch oder Dampf, rauchend, dampfend, Ovid. u. Plin. 2) rauchfarbig, gleichsam beräuchert, chrysolithus, Plin. 3) räucherig, nach Rauche riechend, virus, ib.

Fūmĭfer, a, um (fumus und fero), Rauch oder Dampf machend, rauchend, dampfend, Virg.

Fūmĭfico, are (fumificus), Rauch machen, räuchern, Plaut.

Fūmĭfĭcus, a, um (fumus u. facio), Rauch oder Dampf machend, rauchend, dampfend, Ovid.

Fūmĭgium, i, n. (fumigo), das Räuchern, Theod. Prisc.

Fūmĭgo, avi, atum, are (fumus und ago), 1) Rauch machen, räuchern, Varr.: auch räuchern, beräuchern, pulli fumigentur, Colum. 2) Rauch machen, i. e. rauchen, Gell.

Fūmo, avi, atum, are (fumus), Rauch oder Dampf von sich geben, rauchen, dampfen, duften, Caes. u. Cic.: loca sulfure fumant, Virg.: tropisch, domus fumabat, Cic., i. e. es wurde brav darin geschmauset.

Fūmōsus, a, um (fumus), 1) voll Rauch, rauchend, dampfend, ligna, Cato: December, Martial., weil da viel Feuer gemacht wurde. 2) voll Rauch, beräuchert, cadus, Ovid., s. Fumarium: paries, Petron.: imagines, Bilder der Ahnen, Cic. 3) voll Rauch, geräuchert, perna, Horat. 4) räucherig, nach Rauche riechend, Plin.

Fūmus, i, m. Rauch, Dampf, Cic.: fumos Massiliae, Martial., i. e. vinum fumo inveteratum: auch ists Brodem, Duft, z. E. der Speisen, ganearum, Cic.: vertere omnia in fumum, Horat., verthun: vendere fumum, Apul., oder fumos, Martial., Rauch verkaufen, i. e. Wind machen, mit leeren Versprechungen abspeisen: so auch vendere aliquid per fumum, Capitol.

Funale, s. Funalis.

Fūnālis, e (funis), 1) aus einem Seile (Stricke) bestehend, cereus funalis, Val. Max., Wachsfackel: ist funale, subst., a) Strick, Riemen, b) Fackel, Wachsfackel, Cic.: [illegible] funalia, Virg. u. Horat. c) [illegible] leicht Kronleuchter, Ovid. Met. [illegible] 246. 2) an der Leine gehend, [illegible] den, equus, Sueton., i. e. Pferd, [illegible] auf der Wildbahn geht, Riemenpferd.

Fūnambŭlus, i, m. (funis u. ambulo), ein Seiltänzer, Terent.

Functio, ōnis, f. (fungor), 1) Verrichtung, muneris, Cic.: functionem recipere per solutionem, Pandect., [illegible] Bezahlung dienen. 2) Erlegung [illegible] Abgaben, Cod. Just. 3) Untergang oder Tod, Arnob.

Functus, a, um, s. Fungor.

Funda, ae, f. 1) die Schleuder, [illegible] 2) eine Art Fischernetze, etwa [illegible] Schleppnetz, Virg. 3) eine Art Geldsäckchen oder Geldbeutel, Macrob. [illegible] der Kasten am Ringe, Plin.

Fundālis, e (funda), die Schleuder betreffend, Isidor., Prud.

Fundāmen, ĭnis, n. (fundo), Grund, fundamina rei ponere, Virg., oder jacere, Ovid., legen.

Fundāmentum, i, n. (fundo), der Grund, fundamenta agere, Cic., [illegible] jacere, Liv., legen: so auch jacere [illegible] cis fundamenta, Cic.: a fundamento, von Grund aus, Nep.: pietas fundamentum est omnium virtutum, Cic.

Fundānus, a, um, in, aus Fundi (Stadt in Latium, jetzt Fondi), [illegible] gehörig, Cic.: Fundani, die Einwohner, Liv.

Fundātio, ōnis, f. (fundo), Gründung, Vitruv.

Fundātor, ōris, m. (fundo), Gründer, Grundleger, Stifter, Erbauer, Virg.

Fundi, eine Stadt ꝛc., s. Fundanus.

Fundĭbălātor oder Fundibulator, ōris, m. (fundibalus), i. e. qui fundibalis lapides jacit, Veget., [illegible] certa.

Fundĭbălus, i, oder Fundibalum (— bulum), i, eine Kriegsmaschine, wodurch Geschosse abgeschossen wurden, Isidor.

Fundĭto, are, 1) hinschleudern: verba, Plaut., herplappern. 2) aliquem, ib., nach einem schleudern oder herunter schleudern.

Fundĭtor, ōris, m. (funda), ein Schleuderer, Caes.: die Schleuderer gehörten unter die leichten Truppen.

Fund-

Funditus, Adv. 1) von Grund aus, monimenta delere, Cic.: daher tropisch, von Grund aus, völlig, gänzlich, evertere amicitiam, Cic. b) gänzlich, ganz und gar, vincere, perire, repudiare, Cic. 2) im Grunde, unten, Sparan.

Fundo, avi, atum, are (fundus), 1) gründen, den Grund zu etwas legen, dem, Virg.: tropisch, disciplinam, Cic. 2) fest, dauerhaft machen, befestigen, navem ancora, Virg.: tropisch, imperium, Cic.: urbem legibus, Virg.: daher fundatus, a, um, adject., dauerhaft, gut beschaffen, opes, Cic.: pecunia fundata villis nitidis, Horat., i. e. gut angewendet: fundatior, Vitruv.: fundatissima familia, Cic. 3) etwas mit einem Boden versehen, navem, Plaut.: puppim carina, Ovid.

Fundo, fūdi, fūsum, 3. 1) fließen lassen, gießen oder ausgießen, auch vergießen, wenns so viel ist als fließen lassen, sanguinem e patera, Cic.: sanguinem de regno, vergießen, Curt.: lacrymas, Virg.: daher fundi, sich ergießen, imber fusus, Liv.: aes fundere, Erz gießen, schmelzen, Plin.: auch schütten, ausschütten, oder wohin schütten, segetem in Tiberim, Liv.: daher gießen, i. e. durch Gießen machen, z. E. Bleykugeln, Auct. B. Afric.: vitrum, Plin., Glas machen: auch überhaupt machen, circuitum, Varr.: auch begießen, benetzen, tempora mero, Tibull. 2) überhaupt hervor bringen, von sich geben, zumal schnell oder in Menge, ova fundunt fetum, Cic.: terra fruges fundit, Cic.: quem Maja fudit, Virg., geboren hat: preces a pectore, Virg.: sonos inanes, Cic.: oracula, Cic.: dicta, Virg.: versus ex tempore, Cic.: daher se, sich ergießen, i. e. heraus stürzen, carcere, Val. Fl.: oder sich ergießen, i. e. wohin kommen oder dringen, luna per fenestram se fundebat, Virg. 3) erweitern, ausdehnen, ausstrecken, ausbreiten, so, Cic. u. Plin.: daher fundi, sich ausbreiten, vitis funditur, Cic.: virtutes et vitia, Cic.: daher fusus, a, um, ausgebreitet, weitläuftig, crines, Virg.: sanguis in corpore, Cic.: campi, Virg.: fusus barbam, i. e. habens barbam fusam, Virg.: und tropisch, genus facetiarum, Cic. 4) hinstrecken, zu Boden werfen, feindlich oder nicht, corpora cervorum) humi, Virg.: fundi in alga, Val. Fl., sich hinstrecken, hinlegen: so auch fusus humi, Virg. Aen. 6, 423, hingestreckt, da liegend: so auch fusi sub remis nautae, Virg.: fundere hostes, schlagen, Cic.: so auch fusus, Cic.: auch sich fugare haben, Sallust. u. Cic. 5) werfen, schleudern, sagittam, Sil.: vestes de jugis, Liv. 6) fließend oder flüssig machen, aes, s. oben: so auch corpus, alvum etc., auch siliquam, Cels., i. e. machen, daß einer flüssigen Leib hat: daher alvus fusa, Cels.: alvus fusior, Cels.: daher corpora fusa Gallorum, Liv., fließend, flüssig, weich, zum Schwitzen geneigt, hinfällig: tropisch, fließend, vom Reden und Schreiben, genus orationis fusum, Cic.: Herodotus, Quintil.

Fundŭlae, arum, Gäßchen, die keinen Ausgang haben, Varr.

Fundŭlus, i, m. (Dimin. v. fundus), 1) der blinde Darm, Varr. 2) eine Art beweglicher Pflöcke oder Stöpsel, Vitruv.

Fundus, i, m. 1) Grund oder Boden, z. E. eines Schrankes, Cic.: eines Topfes, Plin.: eines Flusses, ib.: des Meeres, Virg.: des Aetna, ib.: daher largitio non habet fundum, Cic., Maaß, Gränze, Ende: daher ein Geschirr, z. E. Trinkgeschirr, Martial. 2) Grund und Boden, Acker, Feld, Grundstück, Terent.: oder Gut, Landgut, Cic.: auch nennt Cicero das Feld (Acker) um Capua fundum populi Rom. 3) der etwas genehmigt, folglich der Sache dadurch eine Festigkeit gibt, populus fundus factus esset, Cic., es auch angenommen und gebilligt hätte. 4) fundus coenae, Gell., Hauptgericht.

Fūnĕbris, e (funus), 1) die Leichen betreffend, epulum, Cic., Leichenmahl: vestimentum, Trauerkleid, Cic.: justa funebria, Liv., und bloß funebria, Plin., Leichenceremonien. 2) Leichen verursachend, tödtlich, traurig für Jemanden, unglücklich, bellum, Horat.: signa, von einem Briefe, der für den Ovidius traurig war, Ovid.: sacra funebria, Ovid., von Menschenopfern.

Fūnĕra, ae, f. (funus), Leichenbesorgerinn, oder Klageweib (praefica), soll stehen Virg. Aen. 9, 486: allein vielleicht ist funera tua eine Apposition oder Erklärung zu te, (dann ist funera Accus. Plur. von funus), oder man muß funere lesen.

Fūnĕrārius, a, um (funus), die Leiche betreffend, damit sich beschäftigend, actio, Pandect.

Fūnĕrātĭcius (—titius), a, um (funus), die Leiche betreffend, actio, Pandect.

Fūnĕrātĭo, ōnis, f. (funero), Leichenbegängniß, Mart. Cap.

Fūnĕrēpus, i, m. (funis und repo), i. q. funambulus, Apul.

Fūnĕrĕus, a, um (funus), 1) die Leiche betreffend, dahin gehörig, fax, Virg., Leichenfackel. 2) Leichen verursa-

ursachend, tödtlich, traurig für Jemanden, unglücklich, Ovid.

FUNĔRO, avi, atum, are (funus), 1) zur Erde bestatten, Sueton. 2) tödten, Horat.

FUNĔROR, atus sum, ari (funus), beerdigen, Capitol.

FUNESTO, avi, atum, are (funestus), durch Leichen oder Mord und ähnliche traurige Art besudeln, verunreinigen, entehren, aras ac templa hostiis humanis, Cic.: curiam, Cic.: gentem, Juvenal.

FUNESTUS, a, um (funus), 1) tödtlich, den Tod oder Verderben (Unglück) bringend, unglücklich, traurig für Jemanden, gefährlich, schrecklich, tribunatus, Cic.: fax, Cic.: dies funestior, Cic.: funestissimus, Eutrop.: auch alicui, Cic. 2) durch Leichen verunreinigt, Leichen enthaltend, familia, Liv.: annales, Liv., Leichenchronik. 3) etwas Böses anzeigend, traurig, schrecklich, epistola, Vellej.: omen, Prop.: volucris, Prop.

FUNETUM, i, n. (funis), bogenförmig gebundener Wein, eine Art von Weinlaube, Plin.

FUNGINUS, a, um (fungus), von Pilzen, Schwämmen, genus, Plaut., Pilzart, Schwammart.

FUNGOR, functus sum, 3. 1) thun, verrichten, verwalten, erweisen, beobachten 2c.: a) thun, verrichten, officiis justitiae, Cic.: muneribus corporis, Cic.: voto, Justin.: caede alicujus, Ovid., ermorden: virtute fungi, Tapferkeit beweisen, Horat.: auch seq. Accus., z. E. officium, Terent. b) verrichten, verwalten, munere aedilicio, Cic.: honoribus, Nep.: vice cotis, Horat., vertreten die Stelle des 2c.: auch seq. Accus., z. E. munus militare, Nep. c) erweisen, munere, einen Dienst, Cic. d) beobachten more barbarorum, Nep.: daher von Prästationen entrichten, numero militum, Vellej.: quid muneris fungi velitis, Cic.: focus fungitur accenso igne, Ovid., haben, erhalten. 2) genießen, dapibus, Ovid.: lacrymis pro somno, Ovid., i. e. weinen: daher functus sepulcris, begraben, Ovid.: monimentum functum, Pandect., Grabmal, worin schon ein Todter gelegen. 3) überstehen, fato, Quintil., oder vita, Pandect., oder diem, Justin., oder morte, Ovid., sterben; und bloß fungi, Stat. und Auct. Consol. ad Liv.: stipendio, Hirt., überstehen. 4) leiden, ohne Casum, Lucret. 1, 444: und mit dem Accus., z. E. mala multa, Lucret. 5) zu etwas dienen, tauglich seyn, nützen, pro fultura, Colum. Not. da fungor auch einen Accus. hat, so hat man auch fungendus, a, um, z. E. ad munera fungendum, Cic.: militiae fungendae, Liv.

FUNGŌSUS, a, um (fungus), schwammig, löcherig oder locker wie ein Schwamm, Plin.: fungosior, id.

FUNGŬLUS, i (Dimin. v. fungus), kleiner Schwamm, Apic.

FUNGUS, i, m. 1) Erdschwamm, Pilz, Morchel, Horat.: daher Schimpfwort, Pilz! i. e. Dummkopf, Plaut. b) ein schwammartiges Gewächs oder Geschwulst, Tertull. Lichtschnuppe, Virg. 3) eine Krankheit der Bäume, Plin. 17, [illegible]

FUNICŬLUS, i, m. (Dimin. v. funis) 1) kleines Seil, Schnur, Plin. 2) Tau, z. E. des Schiffs, Cic.

FUNIS, is, m. Seil, Strick, Tau, Caes. und Virg.: daher die Sprüchwörter: funem reducere, Pers., seine Meinung ändern: ducere, Horat., regieren, befehlen: facere ex arena funem, von einer unmöglichen Sache. Not. funis Gen. fem., Lucret.

FUNUS, eris, n. 1) Leiche, todter Leichnam, alicujus, Nep.: parentis, Cic. 2) Beerdigung mit allen Ceremonien, Leichenceremonien, Leichenbegängniß, wofür wie auch oft wir sagen, funus adjuvare, Terent., die Leiche mit helfen: alicui facere, Leichenbegängniß anstellen: ducere, halten, besorgen: in funus venire, zur Leiche kommen, Cic.: prodire, Cic., zur Leiche gehen: so auch funus [illegible] efferre, Liv.: funere efferri, Cic., begraben werden: funere ampliore efferri, Liv., ansehnlicher begraben werden: regio funere efferre, königlich begraben, Sueton.: funus indicere, Cic. 3) Sterbensfall, dejecto funere, Sueton. der Tod, crudeli funere extinctus, daher a) Ermordung, foedasti [illegible] vultus, Virg.: edere funera, morden, Virg. b) Untergang, reip., Cic. der tödtet oder den Untergang verursacht, z. E. Cicero [illegible] vom [illegible] und Piso: paene funera reip., [illegible] Mörder, Zerstörer. 5) der Schatten des Todten, cum infernas [illegible] funera leges, Prop.

FŬO, fui oder fuvi, (futum), 3. (für) seyn. Dies Verbum scheint zu Ciceros Zeit nicht ganz mehr gebräuchlich gewesen zu seyn, daher man das fui dem sum gezogen hat. Im Plaut., Terent. Lucret. u. Virg. findet man noch fuas, fuat, fuant etc.: qui fuvimus [illegible] re Rudini, Enn. ap. Cic. Ed. [illegible] aber Ed. Ernest. hat fuimus.

FUR, Gen. furis, c. (φώρ), 1) ein Dieb, Cic.: fures estis ambae, Plaut.

verborum, Sueton.: daher Nathi ne, Hummel, Thräne, Varr.: es ist h ein Schimpfwort, Dieb, Spitzbu , Schurke, Plaut. 2) Bedienter, lav, doch mit verächtlichem Nebenbe ffe, Virg. Ecl. 3, 16; vielleicht läßt s übersetzen Schurken, Kerle. 3) ldat, manipulus furum, Terent.: h kanns auch verächtlich gemeint seyn, Kerle.:

Fura, ae, f. eine Göttinn, Marr. p.

Furācitas, ātis, f. (fūrax), die Nei ng zum Stehlen, das diebische We , Plin.

Fūrāciter, Adv., diebisch, auf die che Art, furacissime, Cic.

Fūrātor, ōris, m. (furor, ari), ein eb, Tertull.

Fūrātrina, ae, f. 1) das Stehlen, Diebstahl, Apul. 2) jede verstohle Handlung, ib.

Fūrax, ācis (furor, ari), zum Steh geneigt, der leicht stiehlt, diebisch, c.: furacissimae manus, Cic.: nihil est racius illo, Martial.

Furca, ae, f. 1) eine zweyzackige Ga l, z. E. Heugabel, Virg. u. Horat. 2) es, was gabelförmig ist, z. E. a) ga lförmige Stütze, Liv. u. Plin.: auch n Häusern, Ovid. Met. 8, 700, wo es ht die hervorragenden Spitzen der auerhäusern sind. b) gabelförmige pitze an den Hütten, Ovid., s. gleich rher. c) gabelförmige Stange beym linitren, Stütze, Liv. 38, 7. d) ein belförmiges Tragreff, Plaut.: beson rs für die Sclaven, die dergleichen zur trafe herum tragen mußten, die Fur , Plaut.: sie wurden auch darunter gepeitscht, Liv.: wiewohl dieses auch an rn widerfuhr, Liv. 1, 26, u. Sueton.: d hieß ein solcher Sclav furcifer, wel es Wort jedoch hernach ein Schimpf ort gegen die Sclaven war, Schurke, undsfott, Galgendieb, Halunke, erent.: auch gegen andre Leute, Cic.: ch wars eine Art Galgen, um Scla n, Straßenräuber rc. daran zu hän n, Pandect. u. Plin. e) cancrorum rcae, Apul., Scheeren. f) ein enger aß in Gestalt des Buchstabens V, z. E. rcae Caudinae, Val. Max.

Furcifer, a, um (furca u. fero), Furca: auch furcifera statt penis, etron.

Furcilla, ae, f. (Dimin. v. furca), in Gäbelchen, herbam versare furcil s, Varr., i. e. Heugabel: furcillae itium, ib., i. e. Stützen: furcillis ex udimur, Cic.

Furcillātus, a, um (Particip. von furcillo), gabelförmig, zweyspitzig, Varr.

Furcula, ae, f. (Dimin. v. furca), 1) i. q. furcilla, z. E. gabelförmige Stütze, Liv. 2) enger Paß, in Ge stalt des Buchstabens V, z. E. furculae Caudinae, Liv.

Fŭrenter, Adv., wüthend, rasend, irasci, Cic.

Furfur, ŭris, m. 1) Kleyen, Plaut.: Plur., Varr. u. Colum. 2) Schuppen auf dem Kopfe, am Gesichte und auf der Haut, Plin.: Plur., ib.

Furfŭrāceus, a, um (furfur), kley enförmig, Fulg.

Furfŭrācŭlum, i, n. (* furfuro, are), ein Bohrer, weil er gleichsam Kleyen macht, Arnob. e lect. Salmas.

Furfŭreus, a, um (furfur), aus Kleyen, Gell.

Furfŭrīcŭlae, i. e. minuti furfu res, Marc. Emp.

Furfŭrōsus, a, um (furfur), kleyen förmig, color, Plin.

Fŭria, ae, f. (furo), 1) Wuth, Ra serey, z. E. der Hunde, Grat.: auch von Menschen, malis furiis actus, Horat.: furiis scelerum agitatus, Virg.: furiis accensus, ib.: furias concepit, ib., ge rieth in Wuth: furiae honestae, Stat., rühmlicher Enthusiasmus: furiis justis, Virg., Wuth, i. e. Zorn: daher a) von heftiger Liebe, Brunst, in furias ruunt, Virg. b) heftiger Zorn, Wuth, fu rias tauri, Martial.: furiae justae, s. vor her. c) heftige Begierde, furias au ri, Sil. 2) was wüthend oder rasend macht, oder doch sehr plagt, z. E. a) das heftige Schrecken, furias Clodii insepulti, Cic. b) das Anhetzen, Het zerey, muliebribus instinctus furiis, Liv. c) besonders Furie, i. e. Straf , Rach und Plaggöttinn, die Mord und andre böse Thaten rächte, die Thäter un sinnig machte, auch sonst Krieg und al les Böse verursachte: es waren drey Fu rien, Alecto, Megaera, Tisiphone, z. E. eos (parricidas) agitent Furiae, Cic.: daher furiae hominis, i. e. die, einen Menschen (z. E. Getödteten) zu rächen, Jemanden plagen, z. E. agitantibus fu riis sororis ac viri (interfectorum), Liv.: invocantibus furias parentum (i. e. pa tris occisi), Liv., die Furien, die gleich sam die erschlagenen Eltern zur Plage schicken: furias fraternas concita, Liv., errege die Furien rc., i. e. versuche uns: daher tropisch, von wüthenden, unsinni gen Menschen, z. E. Clodius heißt Fu ria, Cic., u. Furia religionum, Cic.

Fŭriālis, e (furia), 1) furienmä ßig, wüthend, unsinnig, incessus, Liv.: arma,

ursachend, tödtlich, trau[illegible]
manden, unglücklich, Ovid.

FŪNĔRO, avi, atum, are [illegible]
zur Erde bestatten, Sueton[illegible]
ten, Horat.

FŪNĔROR, atus sum, [illegible]
beerdigen, Capitol.

FŪNESTO, avi, atum, [illegible]
durch Leichen oder Mor[illegible]
traurige Art besudeln, [illegible]
entehren, aras ac templ[illegible]
nis, Cic.: curiam, Cic. [illegible]
venal.

FŪNESTUS, a, um (f[illegible]
lich, den Tod oder V[illegible]
bringend, unglücklich, [illegible]
manden, gefährlich, [illegible]
natus, Cic.: fax, Ci[illegible]
Cic.: funestissimus, [illegible]
cui, Cic. 2) durch[illegible]
nigt, Leichen en[illegible]
Liv.: annales, Liv. [illegible]
etwas Böses anzei[illegible]
lich, epistola, Vell[illegible]
lucris, Prop.

FŪNETUM, i, [illegible]
gebundner Wein, [illegible]
be, Plin.

FUNGĬNUS, [illegible]
Pilzen, Schw[illegible]
Pilzart, Schw[illegible]

FUNGOR, [illegible]
richten, ver[illegible]
achten ꝛc.: [illegible]
justitiae, C[illegible]
Cic.: voto[illegible]
Ovid., erw[illegible]
keit beweis[illegible]
z. E. offi[illegible]
verwalte[illegible]
honoribu[illegible]
vertreten[illegible]
Accus., [illegible]
erweis[illegible]
d) bee[illegible]
daher[illegible]
mero[illegible]
fung[illegible]
[illegible]

Senec.

FURTIFICUS, a, um [illegible]
Diebstahl begehend, [illegible]

FURTIM, Adv., [illegible]
insgeheim, unvermerkt, Cic.

FURTIVE, Adv., [illegible]
u. Ovid.

FURTIVUS, a, um (furtum) [illegible]
stohlen, Plaut. u. Horat. 2) [illegible]
stohlner Weise geschieht, [illegible]

… Virg.: quem … furtim pe- …: vir, Ovid. … daher a) ver- …vid.: scriptum, … der lesen kann. …mlichkeiten gün- …geheim etwas …nt. 3, 3, 56, i. e.

…ratum, v. furari), …, furtum reddere, …urtum facere, Cic. …uch vom gelehrten …rtum facere alicu- …hlen: auch alicui …t., einen bestehlen: …ect.: furti damnari, … Handlung, furto …g.: furtum facere, …n, Martial. 5, 51, 5, …: daher furto, ins- … Weise, Virg. und …) verstohlne Liebe, …ammenkunft der Ver- …ull. u. Ovid. b) ge- … Kauf, Virg. u. Liv.: …insidiae, Virg. c) ein …nd, cessationis, Q. Cic.

…, i, m. (Dimin. v. fur), … Dieb, Spitzbübchen oder … ein gewisses spitzes Ge- …chmerz und Entzündung, … Lebensschößling am Wein- … einem andern Schößlinge,

…ere (furvus), schwarz oder … werden, Mart. Cap.

…, um, schwarz oder dun- … dunkel oder dunkelfarbig, …Horat.: hostia, für die un- … Val. Max.: tropisch, culpa, … schwarz, i. e. schwarz ge- …o.

…or, oris, m. (fusco), der Ver- … Verfinsterer, Schwärzer,

…a, ae, f. ein dreyspitziges …, dreyzackige Gabel, Drey- … E. des Neptunus, Cic.: des …rs, Juvenal.

…nula, ae, f. Dimin. v. Fuscina,

…itas, atis, f. (fuscus), Schwärze, …heit, Finsterniß, Apul.

…o, avi, atum, are (fuscus), 1) … braun oder schwärzlich machen, …rzen, corpus, Ovid.: dentes, Ovid., … sie nicht geputzt werden: tropisch, …ärzen, i. e. beschimpfen, Sidon. 2) … schwärzen, schwarz oder dunkelfar- … werden, Stat.

Fuscus, a, um, 1) dunkel, der Farbe nach, dunkelbraun, schwärzlich, purpura, Cic.: cornix, Cic.: Andromede, Ovid.: fuscior laterna, Martial., i. e. dunkel, nicht durchsichtig: fuscior fraxinus, Plin.: besonders von der Nacht, z. E. ihren Flügeln, nox fuscis tellurem amplectitur alis, Virg.: daher fuscis avibus, zur unglücklichen Stunde, Apul. 2) dunkel, der Stimme und dem Klange nach, vox, Cic., i. e. nicht hell, dumpf, heiser.

Fuse, Adv., ausgebreitet, weitläuftig, dicere, Cic.: fusius, Cic.

Fusilis, e (fundo, ere), 1) gegossen oder geschmolzen, fliessend, flüssig, aurum, Ovid. 2) gegossen oder gebildet, numen, Prud.: argilla, z. E. ferventes fusili ex argilla glandes, Caes., i. e. (vielleicht) thönerne Kugeln, oder Kugeln aus thönernen Formen.

Fusio, onis, f. (fundo, ere), 1) das Gießen, die Ergießung: tropisch, i. e. Ausbreitung, animi, Cic. 2) das Giessen, Schmelzen, Cod. Theod. 3) Entrichtung, Prästation, Pandect. 7, 1, 27. Ed. Torrent.

Fusius, a, um, eine römische Familienbenennung, woraus hernach Furius, a, um, geworden; zu Cicero's Zeiten war kein Fusius mehr.

Fusor, oris, m. (fundo, ere), der etwas gießt oder schmelzt, oder aus Metall oder ähnlicher Sache etwas bildet, Cod. Just.

Fusorium, i, n. (fundo, ere), Gosse, Gerinne, Pallad.

Fusterna, ae, f. (sc. fusterina, sc. pars, v. fustis), der obere Theil der Tanne, das Knorrenstück, Plin. und Vitruv.

Fustibalus, i, m. (fustis u. βάλλω), eine Kriegsmaschine, bestehend aus einem langen Stocke mit einer Schleuder in der Mitte, Veget.

Fusticulus, i, m. (Dimin. v. fustis), 1) ein Stückchen Holz, Apul. 2) der Stängel oder Stamm der Gewächse, z. E. des Knoblauchs, Pallad.

Fustis, is, m. ein längliches Stück Holz, Knüttel, Prügel, Stock, Plaut. u. Horat.: besonders zum Schlagen, Cic. u. Plaut. Not. Ablat. fusti, Plaut., Sallust. Fragm. u. Tacit.

Fustitudinus, a, um, ein komisches, erdichtetes Wort, v. fustis und tundo, z. E. insulae, Plaut., i. e. ergastula.

Fustuarium, i, n. (sc. supplicium), das Prügeln bis auf den Tod: war besonders eine Strafe für die Soldaten, die die Fahnen verlassen, oder sich sonst schimpflich aufgeführt hatten, u. wurde von den

den Cameraden selbst vollzogen, Cic. und Liv.

Fūsūra, ae, f. (fundo, ere), Gießung, Schmelzung, plumbi, Plin.

Fusus, a, um, f. Fundo, ere.

Fūsus, us, m. (fundo, ere), das Gießen, Varr.

Fūsus, i, m. 1) die Spindel zum Spinnen oder Spille, Ovid. und Plin.: wird den Parzen beygelegt, Virg.: daher tunc sorores (i. e. Parcae) debuerant fusos evolvisse meos, Ovid., damals hätte ich sterben sollen, die Parzen hätten mein Leben enden sollen: daher 2) wegen der Aehnlichkeit, eine Drehmaschine, Vitruv.

Fūtātim, Adv., häufig, Plaut.

Fūtile, Adv., schlecht, nicht recht, nicht gut, Plaut.

Fūtile, is, n. ein gewisses beym Gottesdienste und Opfer der Vesta gebräuchliches Gefäß, mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, daher es nicht stehen konnte, nach Donat.

Fūtilis, e, 1) was in seiner Art nichts taugt, schlecht, nichtswürdig, haruspex, Cic.: servus, Terent.: canes, Phaedr., weil sie ihren Lohn [illegible] geraubt Jupiters fallen ließen: [illegible] ib.: causa, Plin.: laetitia, [illegible] Cic.: glacies, Liv., das nicht hält: unnütz, vergeblich, ictus, [illegible] 3) vergänglich, nicht dauerhaft, [illegible] pus, Plin. Ep.

Fūtilitas, ātis, f. (futilis), Nichtswürdigkeit, Cic.

Fūtiliter, Adv., unnütz, Apul.

Fūto, are, f. q. arguo, Fest.

Fūtum, i, n. (fundo, ere), ein Wassergeschirr, Varr.

Fūtuo, ui, utum, 3. (ist mit [illegible] φυτεύω verwandt), bey einer [illegible] ehelich beywohnen, aliquam, [illegible] daher mulier fututa, Catull.: auch [illegible] Accus., Horat., Catull. u. Martial.

Fūtūrus, a, um, Particip. von [illegible]

Fūtūtio, onis, f. (futuo), der Beyschlaf, Martial.

Fūtūtor, ōris, m. i. e. qui [illegible] Martial.

Fūtūtrix, īcis, f. i. e. quae [illegible] z. E. manus, lingua, Martial.

Fūtūtus, a, um, f. Futuo.

G

Gabalium, i. n. eine gewürzhafte Pflanze in Arabien, Plin. 12, 21.

Gābălus, i, m. 1) ein Kreuz, Galgen, Varr. 2) Galgenvogel, ein Schimpfwort, Macrin. ap. Capitol.

Găbăta, ae, f. eine Art Speisegeschirr, z. E. Schüssel, Martial.

Găbărăe, arum, Mumien, Augustin.

Găbiensis, e, i. q. Gabinus, Plin.

Găbii, orum, Stadt in Latium, Liv.

Găbiniānus, a, um, Gabinisch, vom Gabinius benannt, Val. Max.

Găbinius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Gabinisch, lex. 2) substant., da denn die Mannsperson Gabinius, das Frauenzimmer Gabinia heißt.

Găbinus, a, um, in oder aus Gabii, dahin gehörig, Gabisch, via, Liv., von Gabii nach Rom: Juno, Virg., dort verehrt: urbs, Ovid., i. e. die Stadt Gabii: Gabini, die Einwohner, Liv.: cinctus, eine Art der Umgürtung, da man die Toga st. des Gürtels um den Leib schlug, Liv. u. Virg.

Gades, ium, f. Stadt und Insel in Spanien, itzt Cadix, Liv. u. Horat.

Gāditānus, a, um, in oder aus Gades, dahin gehörig; Gaditani, die Einwohner, Cic.: civitas, Cic., i. e. Cadix.

Gaesum, i, n. eine Art leichter Wurfspieße, deren sich die Gallier und andere Nationen bedienten, Caes.

Gaetūlia, ae, f. eine Landschaft in Afrika: daher 1) Gaetulus, a, um, befindlich, dahin gehörig, Gätulisch, Virg. u. Plin.: Gaetuli, die Einwohner, Sallust.: auch st. Afrikanisch, Libya, Claudian. 2) Gaetulicus, a, um, [illegible] gehörig, Gätulisch, Plin.: daher Gaetulicus, Flor., als ein Titel, der [illegible] tulier, i. e. der die Gätulier [illegible] hat.

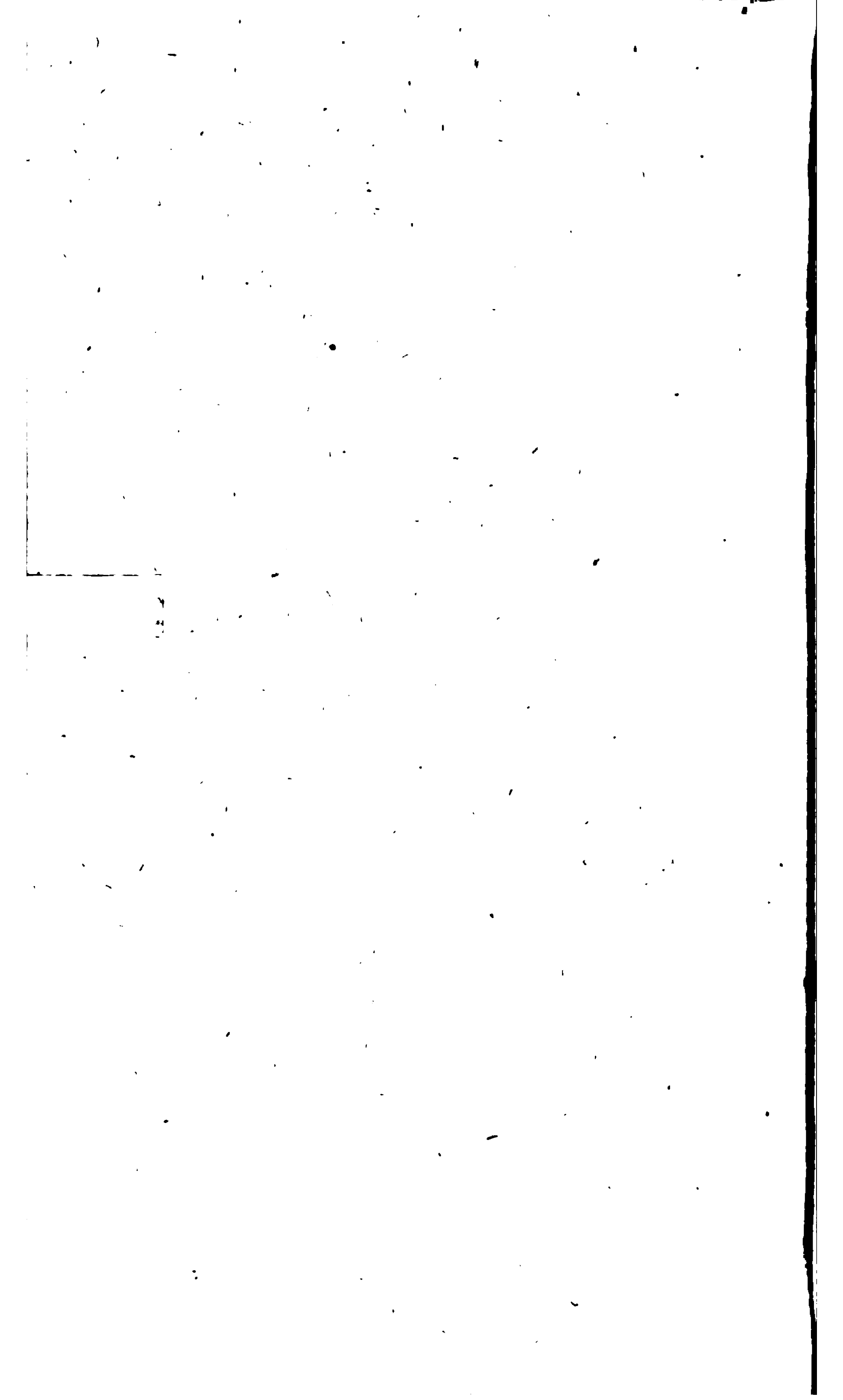
Găgātes, ae, m. Gagat, Agtstein [illegible] wachs), eine Art schwarzes, [illegible] Erdpech, Plin.

Gălactites, ae, m. (γαλακτίτης) lapis, oder Galactitis, idis, f. (γαλακτῖτις), sc. gemma, Milchstein, [illegible] milchfarbener Edelstein, Plin. 37, 10. [illegible] auch Galaxias.

Galaesus, i. q. Galesus.

Gălăta, ae, m. ein Einwohner [illegible] latiens, Galater: Galatae, die Galatier, Galater, Cic.: daher 1) Ga[illegible]





a, ae, Galatien, Landschaft in Asien.) Galaticus, a, um, in oder aus Galaten, dahin gehörig, Galatisch, Colum.
) Galaticor, ari, die Galatier nachahmen, i. e. jüdische Gebräuche mit christlichen vermengen, Tertull.

Galatia, Galaticor etc., s. Gaza.

Galaxias, ae, m. (γαλαξίας); weiß die Milch: daher heißt so 1) ein Stein, Plin., s. Galactites. 2) die Milchstraße, Macrob.

Galba, ae, 1) m. ein römischer Zuname. 2) f. ein Würmchen, Milbe, Sueton. 3) fett, in der Gallischen Sprache, ib.

Galbanatus, a, um (Particip. von galbano), gelb gekleidet, Martial.

Galbaneus, a, um (galbanum), aus Galban, Virg.

Galbanum, i, n. (χαλβάνη), das Gummi von einer doldentragenden Pflanze in Syrien (Bubon galbanum L.), Plin.

Galbanus, a, um (galbus), vermuthlich gelb oder gelblich, Petron.: daher galbanum, ein gelbliches Kleid, Juvenal.; wurde für galant oder weichlich gehalten: tropisch, mores galbani, i. e. molles, Martial.

Galbeus, a, um (galbus), weich, weichlich, galbeum, sc. vinculum, Sueton., weiche, sanfte Binde.

Galbinatus, a, um, i. q. Galbanatus.

Galbineus, a, um, gelblich, Veget.

Galbinus, a, um, i. q. Galbanus.

Galbula, ae, f. ein gewisser kleiner Vogel, vermuthlich Goldamsel, Martial.

Galbulus, i, m. Cypressennuß, Varr.

Galbus, a, um, 1) gelb. 2) statt calvus, z. E. avellanas (nuces) et galbas, Plin. 15, 22. i. e. calvas.

Galea, ae, f. ein Helm aus Leder, Cic.: tropisch, die Haube auf den afrikanischen Hühnern, Colum.

Galearis, e (galea), den Helm betreffend, reticula, Quadrig.: doch kanns auch von Galearius seyn.

Galearius, a, um (galea), mit dem Helm sich beschäftigend, dahin gehörig, reticula, s. Galearis: galearii, bey der Armee, i. q. calones, Veget.

Galena, ae, f. 1) Bleyglanz, Plin. 2) Ofenbruch, ib.

Galeo, avi, atum, are (galea), mit dem Helme versehen oder bedecken, Auct. B. Afric.: daher galeatus, a, um, damit versehen, behelmt, Cic.: prologus, worin man sich wider die Gegner vertheidigt, Hieron.

Schell. Handlex.

Galeola, ae, f. (Dimin. v. galea), 1) ein Helmchen. 2) ein vertieftes Geschirr, in Gestalt eines Helms, Varr.

Galeopsis, is, f. (γαλίοψις), auch Galeobdolon (γαλεόβδολον), u. Galion (γάλιον), eine der Nessel ähnliche Pflanze, Taubnessel, Plin. 27, 9.

Galeos, i, m. (γαλεός), eine fleckige Haifischart, sonst mustela, Plin.

Galeotae, arum, m. gewisse Weissager in Sicilien, Cic. Divin. 1, 50.

Galeotes, ae, m. (γαλεώτης), eine Art Eidechsen, Plin. 29, 4.

Galericulum, i, n. (Dimin. v. galerum), eine kleine Mütze, kleiner Hut, Sueton.

Galeritus, a, um (Particip. v. galerio, ire), mit einer Mütze, Haube oder Hute bedeckt, Prop.: daher galerita avis, Plin., Haubenlerche, Haubellerche: heißt auch galeritus (sc. ales), Varr.

Galerus, i, m. u. Galerum, i, n. 1) eine Mütze, Haube oder Hut, als eine Kopfbedeckung: wurde getragen von Priestern, z. E. dem Flamen Dialis, Varr.: von Kriegern u. Landleuten, Virg.: auch beym Ausgehen auf die Gasse, Sueton.: vom Mercurius, Stat. 2) die Rosenknospe, Auson.

Galesus, i, m. ein Fluß in Unteritalien, Liv.

Galgulus, vielleicht i. q. galbula, Plin.

Galilaeus, a, um, Galiläisch, Sedul.

Galla, ae, f. 1) Gallapfel, Plin.: daher ein herber, geringer Wein, Lucil. 2) i. q. Gallus, Priester der Cybele, Catull.

Gallaecia, ae, f. Gallicien in Spanien: daher 1) Gallaecus, a, um, Gallicisch: Gallaecus, der Gallicier, Vellej., als ein Titel wegen Besiegung der Gallicier. 2) Gallaïcus, a, um, Gallicisch, Plin. Not. man schreibt auch Callaec. etc.

Gallia, ae, Gallien, heutiges Tages zum Theil Frankreich. Man merke: 1) Gallien war vor den Zeiten Cäsars dreyfach, Togata in Italien, Braccata jenseit der Alpen in Frankreich, und Comata, das den Römern damals nicht gehörte, und in Gallia Belgica, Aquitanica und Celtica eingetheilt wurde: Braccata und Togata waren zwey römische Provinzen, die von Proconsuln regiert wurden, erstere jenseit der Alpen, wo Narbonne liegt; heißt auch Gallia Transalpina und Narbonensis: Togata war in Italien, wo Savoyen, Piemont, Mailand ec. liegt; und war doppelt, Cispadana und Transpadana. 2) auch war noch ein Gallien in Italien, Gallia

quaestoria oder provincia Gallia (quaestoria), Sueton., oder ager Gallicus, Cic., genannt: lag am Po, stieß an das Picenische, und wurde von einem Quästor regiert.

Galliambus, s. Gallijambus.

Gallicanae, s. Gallicus.

Gallicānus, a, um, in oder aus Gallien, Gallisch, Cic.

Gallĭce, Adv., Gallisch, auf Gallische Art, Gell.

Gallĭcinium, i, n. (gallus u. cano), das Hahnengeschrey, i. e. der Theil der Nacht, da die Hähne krähen, i. e. gegen Morgen, Ammian.

Gallicrus (Galli crus), ūris, n. Hahnenfuß ein Kraut, Apul.

Gallĭcus, a, um, 1) in oder aus Gallien, dahin gehörig, Gallisch, ager, s. Gallia: copiae, Cic.: ventus, i. e. inter Aquilonem et Aparctiam, Vitruv.: daher gallica, sc. solea oder crepida, ein gallischer Pantoffel, dergleichen in Rom Mode waren; Plur. gallicae, Cic. 2) den Fluß Gallus betreffend, dahin gehörig, miles, Prop., i. e. Nestor, weil er da sein Lager hatte. 3) die Priester der Cybele, auch der Isis, betreffend, turba, Ovid., i. e. Priester der Isis.

Gallijambus, i, m., ein Lied, das die Galli, i. e. Priester der Cybele, sangen, Martial.

Gallīna, ae, f. (gallus), Henne, Huhn, Varr.: auch ists ein Liebkosungswort, Plaut. Not. gallina cecinit, Terent., hat gekräht, als ein Anzeichen: albae gallinae filius, Juvenal., Glückskind: ad Gallinas, hieß eine Villa bey Rom, Sueton.

Gallĭnāceus, a, um (gallina), 1) die Hühner betreffend, dahin gehörig, pullus, Varr., Hühnchen: ova, Varr., Hühnereyer: gallus, Cic., Hühnerhahn, Haushahn: auch bloß gallinaceus, sc. gallus, Plin.: mares gallinacei, Colum., Hähne. Not. lac gallinaceum, Hühnermilch, sprichwörtlich, z. E. ut vel lactis gallinacei sperare possis haustum, i. e. copiam omnium rerum, Plin. 2) die Hähne betreffend, dahin gehörig, salacitas, Colum., Geilheit des Hahns.

Gallīnārius, a, um (gallina), mit Hühnern sich beschäftigend, dahin gehörig, curator, Varr., und bloß gallinarius, Cic., Hühnerwärter: scala, Hühnersteige, Cels.: daher 1) gallinarium, sc. stabulum, Hühnerstall, Colum. 2) insula gallinaria, Varr., eine Insel auf dem Etrurischen Meere, wegen der Menge der Hühner, Hühnerinsel: so auch 3) sylva, Cic., bey Cumä.

Gallīnŭla, ae, f. (Dimin. v. gall[illegible]) ein Hühnchen, Arnob.

Gallĭus, a, um, i. q. Gall[illegible] Sallust.

Gallo, are, schwärmen, wie die G[illegible] i. e. Priester der Cybele, Varr.

Gallograecia, ae, f. i. q. Gal[illegible] daher Gallograecus, a, um, Galatisch, [illegible] Gallograeci, die Galatier, Liv.

Gallŭlasco, ĕre, von der Stimme [illegible] Mannspersonen, wenn sie mannbar [illegible] Naev.

Gallŭlus, a, um (Dimin. v. Gall[illegible]) Gallisch, Auson.

Gallus, i, m. 1) Haushahn, Hühnerhahn oder Hahn, Varr., [illegible] Cic. [illegible] ein Gallier, Cic. 3) ein Fluß in [illegible] phrygien, Ovid. 4) ein Priester der Cybele, Ovid. 5) ein römischer Zuname, i. e. Cornelius Gallus, ein Dichter und Freund des Virgilius.

Gallus, a, um, i. q. Gallicus, Martial.

Galumna, ătis, n. f. L. [illegible] calumma oder calymma (κάλυμμα), eine De[illegible] Marc. Cap.

Gamba, ae, f. der Huf, Veget.

Gambōsus, a, um (gamba), am Huf geschwollen, animal, Veget.

Gamēlion, ōnis, m. (Γαμηλιών), der Name eines Monats bey den Atheniensern, Cic.

Gamma, ae, f. (γάμμα, τό), 1) der griechische Buchstabe, der das lateinische G ausdrückt, Auson.: daher 2) bey den Schriftstellern vom Feldmessen, die rechtwinkelige Gestalt der [illegible] Gammatus, a, um, diese Gestalt habend, ibid.

Ganĕa, ae, f. 1) ein Ort, wo öffentlich für Geld gespeiset wird, Garküche; ein solcher Ort war in alten Zeiten unehrbar, weil zugleich Freudenmädchen da gehalten wurden: daher Sauf- und Hurenort, liederlicher Ort, Sueton. 2) das Schmausen selbst, das gute Essen, delicate Speise, Cic.

Ganĕārius, a, um (ganea), i. e. triclinium, Varr., wo gut gespeiset wird.

Ganĕo, ōnis, m. (ganea s. ganeum) ein Schlemmer, Cic.

Ganĕum, i, n. i. q. ganea, Garküche, Sauf- oder Hurenhaus, Terent.

Gangăba, ae, m. ein Lastträger, auf Persisch, Curt. 3, 13.

Gangarīdae, arum, m., ein Volk in Indien, am Ganges, Virg.

Ganges, is, m., ein großer Fluß in Indien, der es in zwey Theile theilt, nämlich intra und extra Gangem, Plin. daher 1) Gangeticus, dahin gehörig, Gangetisch,

etisch, Ovid. 2) Gangētis, ĭdis, f. i. Gangetica, Ovid.

Ganglĭon, i, n. (γάγγλιον), eine Art von Geschwulst, Ueberbein, Veget.

Gangraena, ae, f. (γάγγραινα), der Krebs, (kalte) Brand, wodurch der Theil des Körpers erstirbt, Cels.

Gannĭo, ire, 1) belfern, bäffen, bellen, von Hunden, Varr., und Füchsen, Hieron. 2) belfern, von Menschen, Terent.: auch bloß schwatzen, kosen, Apul.

Gannītĭo, ōnis, f. (gannio), das Belfern, Fest.

Gannītus, us, m. (gannio), das Belfern, Bäffen, z. E. der Hunde, Lucret.: daher a) das Belfern eines zankischen Menschen, Martial. b) auch von andern, z. E. das Zwitschern der Sperlinge, Apul.: auch von Menschen, das Schmatzen, Plaudern, gefällige Reden ꝛc., Apul.: auch das klägliche Weinen einer Seejungfer, Plin.

Ganta oder Ganza, ae, f. ist das deutsche Wort Gans: Plinius 10, 22. sagt, in Deutschland hießen die weißen kleinen Gänse so.

Ganȳmēdes, is, m., Prinz des Trojanischen Königs Tros: ihn ließ Jupiter durch einen Adler gen Himmel holen, und machte ihn, st. der Hebe, zu seinem Mundschenken: auch ist er in den Himmel als Gestirn versetzt worden, wo er der Wassermann seyn soll: daher Ganȳmedēus, a, um, Ganymedisch, Martial.: chorus, ib., i. e. schöne Bediente.

Ganza, s. Ganta.

Gărămas, antis, Plur. Garamantes, um, m., die Garamanten, ein Volk im innern Afrika: daher 1) Garamantĭcus, a, um, Garamantisch oder Afrikanisch, Plin. 2) Garamantis, ĭdis, f. Garamantisch oder Afrikanisch, Virg.

Gargānus, i, m., ein Berg in Apulien: daher Adject., Gargānus, a, um, Sil.

Gargăphĭe, es, f., eine Quelle in Böotien, Plin.: auch ein Thal daselbst, Ovid.

Gargăra, orum, n., eine Spitze des Berges Ida in Mysien, nebst einer Stadt gleiches Namens.

Gargărĭdĭo, are, i. q. gargarizo, Varr.

Gargărisma, ătis, n. (γαργάρισμα), das, womit man sich gurgelt, Theod. Prisc.

Gargărismătĭum, i, n. (γαργαρισμάτιον), i. q. gargarisma, Marc. Emp.

Gargărīzātĭo, ōnis, f. (gargarizo), das Gurgeln, Cels.

Gargărīzātus, us, m. (gargarizo), das Gurgeln, Plin.

Gargărīzo, avi, atum, are (γαργαρίζω), sich gurgeln, medicamentis, Cels.: ex fico, mit Feigen, ib.: auch aliquid, mit etwas, ib.

Gargettus, i, ein Flecken (pagus) in Attica, Geburtsort des Epicurus: daher Gargettĭus, a, um, dahin gehörig, z. E. Gargettius, Cic., i. e. Epicurus.

Garītes, um, ein Volk in Aquitanien, Caes.

Garocĕli, orum, ein alpisches Volk in Gallien, Caes.

Garrĭo, ivi, itum, 4. 1) schwatzen, plaudern, z. E. von guten Freunden, garrimus, quidquid in buccam venit, Cic.: plura, Cic., i. e. schreiben: fabellas, Horat.: libros, Horat., schreiben: alicui aliquid in aurem, Martial.: auch von Philosophen, in gymnasiis, Cic., schwatzen, reden. 2) schwatzen, plaudern, verächtlich, i. e. Geschwätz machen, Terent.: nugas, Plaut. 3) auch von Thieren, z. E. Fröschen, Martial.: von der Nachtigall, Apul.

Garrītus, us, m. (garrio), das Schwatzen, Plaudern, Geschwätz, Sidon.

Garrŭlĭtas, ātis, f. (garrulus), Schwatzhaftigkeit, Plauderhaftigkeit, 1) von Menschen, sie sey gefällig oder nicht, Senec. u. Quintil. 2) von Vögeln, cornicis, Plin.

Garrŭlus, a, um (garrio), 1) schwatzhaft, plauderhaft, geschwätzig, a) von Menschen, auf eine gefällige Art, Tibull. b) von Menschen, auf eine mißfällige Art, disciplina garrula, Auct. ad Her.: forum, Ovid.: lingua, ib.: hora, i. e. die verplaudert wird, Prop.: besonders schwatzhaft im Ausplaudern, Terent. u. Horat. c) von Vögeln, hirundo, Virg.: noctua, Plin.: cantus lusciniae, ib. 2) von unbelebten Dingen, geschwätzig, schwirrend, lispelnd, murmelnd, rieselnd, rivus, Ovid.: lyra, Tibull. 3) soll auch klug bedeuten, Varr.

Gărum oder Găron, i, n. (γάρον), eine kostbare Sauce, Brühe, die man aus mehrern kleinen marinirten Fischen, besonders dem scomber, ehemals aber dem garus, bereitete, Plin. u. Horat.

Gărumna, ae, c., die Garonne, ein Fluß in Frankreich, Caes.

Gărus, i, m., ein Fisch, Plin., s. Garum.

Garyŏphyllon (Caryoph.), i, n. (καρυόφυλλον), Nußblatt, eine Art Gewürze in Indien, Plin. 12, 7.

Gaster, tris u. tri, f. (γαστήρ), 1) der Bauch, Coel. Aur. 2) ein bauchiges Gefäß, Petron.

Gau ſ. gaudium, Enn. ap. Auſon.

Gaudebundus (Gaudib.), a, um, ſich freuend, Apul. Met. 8; wo Edd. Oudend., Elm. u. Vulc. gaudib. haben.

Gaudeo, gavisus ſum, 2. 1) ſich freuen, Freude haben, fröhlich ſeyn, aliqua re, Cic.: auch ſeq. Accuſ., z. E. id, ſc. ob, Terent.: gaudium alicujus, i. e. ob gaud., Terent. u. Coel. in Cic. Ep.: auch ſeq. de, i. e. in Anſehung, z. E. de Burſa, Cic.: auch ſeq. Genit., z. E. von, Apul.: auch mit in, z. E. in funere, Lucret., i. e. bey oder über, wegen: auch ſibi, i. e. für ſich, ib.: ſo auch mihi gaudeo, Cic.: auch oft mit quod, Cic., oder ſeq. Acc. et Infin., Cic.: auch ſteht gaudere (χαίρειν) ſt. Gruß oder Glück, Heil, Freude, als ein Glückwünſchungswort, Horat. Auch von lebloſen Dingen, myrtha gaudet raſtris, Plin.: humore omnia hortenſia gaudent, ib. Not. in ſinu gaudere, Cic., ſich im Stillen freuen. 2) Freude oder Vergnügen woran finden, ſich ergötzen, aliqua re, Cic., Liv. u. Horat.: auch ſeq. Infin., Horat.: daher gaudet equo, Virg., reitt vergnügt. 3) ſich einer Sache erfreuen, Nutzen daraus ſchöpfen, genieſſen, ingenio ſuo, Liv. Not. a) gaudendus, a, um, Symm. b) gaviſi ſt. gaviſus ſum, Liv. Odyſſ.

Gaudialis, e (gaudium), fröhlich, freudenvoll, Apul.

Gaudibundus, a, um, ſ. Gaudebundus.

Gaudimonium, i, n. (gaudeo), Freude, Petron.

Gaudium, i, n. (gaudeo), 1) Freude, Cic.: prae gaudio, vor Freude, Terent.: lacrumare gaudio, vor Freude weinen, ib.: gaudio aliquem adficere, Cic., erfreuen, Freude machen: gaudium percipere, Ovid., genieſſen: gaudium ſaltus ſuperari, i. e. ob ſaltum etc., Liv.: gaudio triumphare, Cic.: gaudio exſilire, Q. Cic., oder gaudiis exſultare, Cic., vor Freude gleichſam ſpringen: gaudio efferri, Cic., ſich über die Maßen freuen. Not. gaudium atque laetitia, Salluſt.: daher Glückwunſch, gaudio fungi, Tacit. Auch von lebloſen Dingen, flos eſt gaudium arborum, Plin. 2) Vergnügen, Ergötzlichkeit, gaudia corporis, Salluſt., Wolluſt: daher vom Genuſſe der Venus, Liv. und Lucret. 3) Vergnügen, i. e. was Vergnügen macht, Plin.

Gaulus, i, m. 1) (γαῦλος), ein Fahrzeug von faſt runder Bauart, Gell. 2) (γαυλός), ein Trinkgeſchirr, Waſſereymer, Plaut.

Gaunacum, i, n. oder Gaunaces, f. (γαυνάκη), eine zottelige oder ſtreifige Decke oder Bedeckung, Varr.

Gaurus, i, m. ein Berg in Campanien, berühmt wegen des Weins: daher Gauranus, a, um, Plin.

Gausape, is, n. Gausapa, ae, Gausapum, i, n. u. Gausapes, is, (γαυσάπης, ὁ), eine Art dicken und zum Theil faſerigen gewirkten Zeuges, theils zur Bekleidung, theils zu Decken, z. E. auf den Tiſch rc., Horat., Ov. u. Plin.: gauſape balneum, i. e. [illegible] oder coma, Perſ.: daher 1) Gausapatus, a, um, mit ſolchem Zeuge bekleidet, Senec. 2) Gauſapinus, a, um, aus ſolchem Zeuge, z. E. gauſapina paenula oder veſtis, Martial.

Gavia, ae, f., ein Vogel, vermuthlich Mewe, Plin. 10, 32 u. 74.

Gavisus, a, um, ſ. Gaudeo.

Gaza, ae, f. (ein perſiſches Wort), Schatzkammer, Schatz eines Königs, regia, Nep. 2) der Schatz überhaupt, oder das zeitliche Vermögen, Virg. u. Sueton.: auch Plur., Lucret. u. [illegible] 3) eine Stadt in Paläſtina.

Gazeticus, a, um, aus der Stadt Gaza, Sidon.

Gebenna (Cebenna), ae, f., das Cevenniſche Gebirge in Frankreich, Caeſ.: daher Gebennicus, a, um, z. E. [illegible] tes, Mela.

Gedrosi (Gedroſii), orum, ein Volk in Aſien, hinter Perſien: ihr Land [illegible] Gedroſia.

Gedusanus, a, um, z. E. [illegible] Cic. Agr. 2, 19., in Aſien: [illegible] certa.

Gehenna (Geenna), ae, f. die Hölle, Tertull.

Gela, ae, f. Stadt in Sicilien [illegible] Fluſſe Gelas, Virg.: daher 1) Gelous, a, um, Virg. 2) Gelenſis, e; Gelenſes, die Einwohner.

Gelas, ae, m., Fluß in Sicilien, Ovid.

Gelasco, lavi, 3. (gelo), zu Eis werden, gefrieren, gelaſcit, Plin. [illegible] laſſent, Lucan.: gelaverit, Plin.: [illegible] kann auch von Gelo ſeyn.

Gelasianus, i, m. (γελάω), [illegible] ein Luſtigmacher, Sidon.

Gelasinus, i, m. (γελασῖνος), [illegible] Sticheley, beiſſender Scherz, Martial.

Gelatio, onis, f. (gelo), das Gefrieren, der Froſt, Plin.

Gelensis, ſ. Gela.

Gelicidium, i, n. (gelu u. cado), [illegible] Froſt, Varr.

Gelide, Adv., eiſkalt, i. e. [illegible] Feuer und Thätigkeit, Horat.

Geli-

Gelidus, a, um (gelo), 1) voller Kälte, eiskalt oder kalt, wenns so ist als eiskalt, nox, Virg.: aqua, c.: auch bloß gelida, sc. aqua, Hor.: aqua gelidissima, Ovid.: gelidior, Cic.: humor, Virg., i. e. Eis: December, Ovid.: loca, Liv. 2) tropisch, kalt, eiskalt, i. e. was eiskalt macht, tremor, Virg.: horror, metus, Ovid.: sanguis, bey einem Greis, Virg.: mors, Horat. Not. gelidai gelidae, Lucret.

Gellius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Gellisch, familia. 2) subst., da denn die Mannsperson Gellius, das Frauenzimmer Gellia heißt.

Gelo, avi, atum, are (gelu), 1) machen, daß etwas gefrieret, gefrierend machen, aliquid, Plin.: daher gelari, gefrieren, Colum.: gelatus, a, um, gefroren, z. E. amnis, Plin.: tropisch, gelat ora pavor, Stat.: gelantur pavido pectore, erstarren vor Angst, Juvenal.: daher gelatus, a, um, eiskalt, z. E. vor Schrecken, Furcht rc., Lucan.: orbes gelatos, i. e. mortuos, Lucan. 2) gefrieren, venae gelant, Stat.: cf. Gelasco.

Gelon (γελῶν, i. e. lachend), eine Quelle in Phrygien, deren Genuß Lachen erregte, Plin.

Gelōnus, a, um, Gelonisch: Geloni, die Geloner, ein Volk in Scythien, Virg.

Gelōus, a, um, s. Gela.

Gelu, n. indecl., Gelum, i, n. Gelus, us, m. 1) Eiskälte, Frost, rura gelu claudit hyems, Virg. 2) Eis, vulpes aure ad glaciem adposita conjectat crassitudinem gelus, Plin. Bey Dichtern auch s. Schnee, alto terra gelu adsurgit, Virg., oder Schloßen, geli fragor, Lucret. 3) tropisch, Kälte oder Eis, i. e. Mangel der Wärme, z. E. bey alten Leuten, Virg.: beym Tode, Lucan.: beym Entsetzen rc., Senec. Not. von gelu findet man nur Ablat. gelu, der aber auch von Gelus seyn kann.

Gemĕbundus, a, um (gemo), seufzend, Ovid. Met. 14, 188, doch haben bessere Edd. fremeb.

Gemellar, āris, n. (st. gemellare, sc. vas), ein Gefäß, z. E. das ausgepreßte Oel hinein zu lassen, Colum.

Gemellipărus, a, um (gemelli u. pario), Zwillinge gebärend, dea, Ovid., i. e. Latona.

Gemellus, a, um (Dimin. v. geminus), doppelt der Geburt nach, zugleich geboren, wird von Zwillingen gesagt, z. E. gemelli fratres, Ovid.: fetus, ib.: daher gemelli, Zwillinge, Ovid.: gemellus, Zwillingsbruder, Catull.: auch von Thieren, Virg.: daher a) ähnlich oder gleich, par fratrum amore gemellum, Horat. b) poma gemella, Plin., i. e. zwey Früchte auf einem Stiele: so auch vites gemellae, ib., i. e. die zwey Trauben an einem Stiele haben. c) legio gemella, Caes., gleichsam Zwillingslegion, i. e. die aus zweyen gemacht worden.

Gemĭnātio, ōnis, f. (gemino), Verdoppelung, Cic.

Gemĭnĭtūdo, ĭnis, f. (geminus), Unterschied zwischen Zwillingen, Pacuv.

Gemĭno, avi, atum, are (geminus), 1) verdoppeln, favos, Varr.: honorem, Ovid.: geminabit, Terent., sc. plagam oder pugnum: aera, Horat., i. e. den Klang oder das Schlagen derselben: so auch geminatus, a, um, verdoppelt oder doppelt, sol, Cic.: victoria, Liv.: verba, Cic., wiederholt: nec aliud pomum ingeniosius geminatum est, sc. durch Pfropfung, Oculirung, Plin. 2) zwey Dinge vereinigen, agnos tigribus, Horat.: castra legionum, Sueton.

Gemĭnus, a, um, 1) doppelt, der Geburt nach, zugleich geboren, Zwilling, gemini pueri, Virg.: proles, ib.: auch fratres gemini, und bloß gemini, Cic.: geminus frater, Plaut.: frater germanus geminus, ib., leiblicher Zwillingsbruder: daher Gemini, die Zwillinge, ein Gestirn, Plin.: geminus Castor, Ovid., oder Pollux, Horat., i. e. Castor et Pollux: auch sagt einer von einem Zwillingsbruder, geminissimus, Plaut. Not. gemini, i. q. testiculi, Solin.: daher ähnlich, gleich, audacia gemina, Cic.: geminus et simillimus nequitia, Cic.: auch seq. Genit. et Dativ., Cic. 2) doppelt, der Natur oder den Gliedern nach, Chiron geminus, Ovid., i. e. Centaur, halb Mensch und halb Pferd: Cecrops, ib., i. e. halb Mensch und halb Schlange, oder halb Mann und halb Weib, oder halb Grieche und halb Aegyptier, i. e. beydes. 3) doppelt, überhaupt, zweyfach, zwey, nuptiae, Terent.: lumen, Cic.: portae, Virg. 4) beyde, pes, Ovid.: pedes, ib.: acies, Virg. 5) doppelt, dem Ansehen nach, i. e. dick, stark, vierschrötig, Lucret.

Gĕmisco, ĕre (gemo), seufzen oder anfangen zu seufzen, Claudian.

Gĕmitōrius, a, um (gemo), kläglich, traurig rc., s. Gemonius.

Gĕmitus, us, m. (gemo), das Seufzen, der Seufzer, gemitus fit, Cic.: gemitum dare a pectore, Virg., oder tollere ad sidera, ib., oder ciere, ib., oder de pectore ducere, ib., oder edere, Ovid.,

Ovid., Seufzer vorbringen, seufzen: petere de alto corde, Virg.; tief holen: auch st. Schmerz, Betrübniß, Virg. Aen. 2, 413. 2) Seufzen oder Seufzer, von leblosen Dingen, Knacken, Knistern, Getös tellus dat gemitum, Virg.: pelagi, ib. Not. Genit. gemini st. gemitus, Plaut.

Gemma, ae, f. 1) der Edelstein, Cic.: auch ein Geschirr daraus, Virg. u. Senec.: besonders im Ringe, z. E. Siegelringe, Siegelstein, Siegeledelstein, Plin.: imprimere gemmam, Ovid., Siegel aufdrücken, siegeln. Auch Perle, Prop.: daher st. Schmuck, Zierde, Martial. 2) Auge, Knospe, am Weinstocke, an Bäumen, Virg.

Gemmasco, ere (gemma), Knospen bekommen, Colum.

Gemmatus, a, um, f. Gemmo.

Gemmesco, ere (gemma), zum Edelsteine werden, Plin.

Gemmeus, a, um (gemma), 1) aus Edelsteinen, Cic. 2) mit Edelsteinen geschmückt, Ovid.: tropisch, pavo, Martial.: prata, Plin. Ep. 3) dem Edelstein ähnlich, Plin.: daher 4) glänzend, schimmernd, euripus, Plin. Ep.

Gemmifer, a, um (gemma u. fero), Edelsteine mit sich führend, Ganges, Plin.

Gemmo, avi, atum, are (gemma), 1) mit Edelsteinen besetzen oder schmücken: daher gemmatus, a, um, Liv. und Ovid.: auch mit Edelsteinen besetzt seyn, davon funkeln, sceptra gemmantia, Ovid. 2) Edelsteinen ähnlich seyn, so funkeln, glänzen, herbae gemmantes rore recenti, Lucret.: alae gemmantes pavonis, Martial. 3) Knospen oder Augen hervortreiben oder ansetzen, vitis, Cic.: auch mit Knospen besetzen: daher gemmatus, a, um, Knospen habend, Pallad.

Gemmosus, a, um (gemma), voller Edelsteine, mit Edelsteinen besetzt, Apul.

Gemo, ui, itum, 3. 1) seufzen, desiderio, Cic.: multa, sehr, Virg.: auch beseufzen, aliquid, Cic.: status gemitur, Cic. 2) tropisch, a) von Thieren, wenn sie einen klagenden Ton von sich geben, turtur, Virg., klagt, girrt. b) von unbelebten Dingen, seufzen, i. e. knistern, knacken, fenestra, Ovid.: cymba, Virg., i. e. knackte. 3) reden, sich hören lassen, Avien.

Gemonius, a, um (gemo), vielleicht, kläglich, beseufzenswerth: daher scalae gemoniae, Val. Max.: auch bloß Gemoniae, Sueton., sc. scalae, war ein abschüssiger Ort in Rom, von dem die getödteten Verbrecher an einem Haken herab geschleift wurden: auch steht es für gradus gemonii, Plin. 8, 40. Ed. Elzev., wo jedoch Ed. Harduin. gemoriis hat.

Gemulus, a, um (gemo), seufzend, Apul.

Genursa, ae, f. eine kleine Geschwulst zwischen den Zehen der Füße, Plin.

Gena, ae, f. und öfter Plur., Genae, arum, 1) Augenlied, Augenlieder, Plin.: daher Auge, Augen, Ovid. überall steht Plur. 2) Wange, Backe, a) Singul., Sueton. b) öfter Plur., Cic., Plin. u. Horat.

Genabum, i, n. Stadt in Frankreich, itzt Orleans, Caes.: daher Genabensis, e: Genabenses, die Einwohner, ib.

Genealogia, ae, f. (γενεαλογία), Geschlechtsregister, Messala Corv.

Genealogus, i, m. (γενεαλόγος), der das Geschlechtsregister erzählt oder macht, beschreibt, Cic.

Gener, i, m. 1) Tochtermann, Eidam, Cic.: auch als Bräutigam der er so, Virg. Aen. 2, 344: auch heißt so maritus neptis et proneptis, Pandect.: der Schwester Mann, Justin. 18, 4. Nep. Paus. 1.

Generabilis, e (genero), 1) was gezeugt werden kann, opus, Mart. 2) was die Kraft hat zu zeugen oder hervor zu bringen, Plin.

Generalis, e (genus), 1) allgemein, Cic. 2) die Gattung betreffend, Cic.

Generaliter, Adv., allgemein, überhaupt, definire, Cic.

Generasco, ere (genero), i. q. generari, Lucret. 3, 745; doch hat Ed. Creech. ingenerascunt.

Generatim, Adv., 1) allgemein, überhaupt, loqui, Cic. 2) nach Gattungen, componere, Cic. 3) nach Nationen, copias educere, Caes.

Generatio, onis, f. (genero), Zeugung, Plin.

Generator, oris, m. (genero), Zeuger, Hervorbringer, Vater, Stammvater, equorum, Virg.: generatores suos nosse, Cic., Stammväter, Stammeltern.

Generatorius, a, um (generator), die Zeugung betreffend, Tertull.

Generatrix, icis, f. (generator), Zeugerinn, Hervorbringerinn, Mela.

Genero, avi, atum, are (genus), 1) hervorbringen, erschaffen, zeugen, gebären, deus hominem generavit, Cic.: terra animalia generat, Justin.: ubi generare coeperit, Plin.: so auch generans

atus, a, um, gezeugt, hervorgebracht, entsprossen, geboren, Cic., Nep., Virg. u. Ovid.: exemplum generatum, Cic., wird dem aeterno entgegen gesetzt, folglich erschaffenes, nicht von Ewigkeit her 2c. 2) überhaupt hervorbringen, machen, erfinden, ignem, Justin.: nihil ex se, Quintil.: litem, ib.

GĔNĔRŌSE, Adv., edel, auf edle Art, generosius, Horat.

GĔNĔRŌSĬTAS, ātis, f. (generosus); 1) Adel, i. e. edle Gesinnung, Grosmuth, muri, Plin. 2) Adel i. e. Vortrefflichkeit, Vorzüglichkeit, Güte, vini, ib.: besonders in Ansehung der Fruchtbarkeit, z. E. eines Schafes, ib.: des Weinstocks, Colum.

GĔNĔRŌSUS, a, um, (genus), 1) edel, i. e. von edler, erhabner, vornehmer Geburt, Cic.: generosior, Horat.: generosissimus, Sallust.: tropisch, ortus amicitiae, Cic. 2) edel, i. e. von edler Gesinnung und Denkungsart, edelgesinnt, grosmüthig, erhaben denkend, virtus, Cic.: leo, Plin. 3) edel, i. e. von edler, vorzüglicher Art und Beschaffenheit, vortrefflich, andere übertreffend an Eigenschaften, forma dicendi, Cic.: vinum, Horat.: sues, Plin.: vitis, Colum.

GĔNĔSIS, is, f. (γένεσις), 1) Zeugung, Schöpfung, Geburt: daher das erste Buch Mosis, Tertull. 2) Nativität, Constellation, Sueton.

GENESTA, i. q. Genista.

GĔNETHLĬACUS, a, um (γενεθλιακός), die Geburt, Geburtstag oder Nativität betreffend: daher genethliacus, Gell., Nativitätsteller: Genethliace, es, diese Kunst, Mart. Cap., heißt auch Genethliologia, Vitruv.: genethliacon (um), Geburtstagsgedicht, Stat.

GĔNĔTRIX, i. q. Genitrix.

GĔNĔTYLLIS, ĭdis, f. (Γενετυλλίς), die Göttinn der Geburt, Horat. Carm. Saec. 16. Ed. Bentl.

GENEVA, ae, f. Genf, Caes.

GĔNĬĀLIS, e, 1) (v. genius), was vom Genius, dem Gott der Freude und Festlichkeiten herrührt, ergötzlich, erfreulich, wonnevoll, angenehm, wollüstig, fröhlich, auch zuweilen festlich, feyerlich, rus, praeda, Ovid.: uva, Ovid., angenehm, süß: serta, beym Weintrinken, ib.: festum, ib.: hyems, Virg., worin brav geschmaußt wird: cultus, Apul., freundlich: divi geniales, i. e. Ceres et Bacchus, Stat. 2) (v. gigno), ehelich, hochzeitlich, torus, Liv., oder lectus, Cic., Brautbett, Ehebett: daher gedeihlich, fruchtbar, glücklich genialis copia pecudum, Plin.: ...ns, ib.

GĔNĬĀLĬTAS, ātis, f. (genialis), Ergötzlichkeit, Festlichkeit, Ammian.

GĔNĬĀLĬTER, Adv., ergötzlich, mit Wohlleben, festlich, Ovid.

GĔNĬĀNUS, a, um, i. q. genialis, Helv. Cinna ap. Gell.

GĔNĬĀTUS, a, um, i. q. genialis, Cassiod.

GĔNĬCŬLĀTIM, Adv., knotenweise, Plin.

GĔNĬCŬLĀTIO, ōnis, f. (geniculo), das Knien, Tertull.

GĔNĬCŬLO, avi, atum, are (geniculum), 1) mit Knoten (an den Halmen) versehen: daher geniculatus, a, um, damit versehen, culmus, Cic. 2) das Knie (die Kniee) beugen: daher geniculatus, mit gebognem Knie, sc. Hercules, ein Gestirn, i. q. Engonasi, Vitruv.

GĔNĬCŬLUM, i, n. (Dimin. v. genu), 1) das Knie, Varr. u. Tertull. 2) Absatz oder Knoten an den Halmen, z. E. des Getreides, Plin.

GĔNĬCŬLUS, i, m. (Dimin. v. genu), die Krümmung in Gestalt des Knies, z. E. an den Wasserröhren, Vitruv.

GĔNĬMEN, ĭnis, n. (geno s. gigno), Gewächs, Frucht, Geburt, Vulg.

GĔNISTA, ae, f. Genst oder Ginster, eine Staude, Virg.

GĔNITA MANA, erat Dea, quae menstruis praeerat, Plin.

GĔNĬTĀBĬLIS, e (v. * genito, are), i. q. genitalis, z. E. partes, Arnob.: tempus, Lucret. ap. Varr.

GĔNĬTĀLIS, e (geno s. gigno), 1) zur Zeugung, Gebärung oder Hervorbringung dienlich oder gehörig, befruchtend, fruchtbar, semina, Virg.: corpora, i. e. elementa, Lucret.: mensis, Gell., i. e. worin Menschen seit der Empfängniß geboren werden oder werden können: profluvium (feminae), Plin., monatliche Zeit; oder sc. viri, ib., i. e. gonorrhoea: auch Diana heißt genitalis, Horat. Carm. Saec. 16, wo Ed. Bentl. in gleicher Bedeutung Genetyllis hat, i. e. Vorsteherinn der Geburt: foedus, Stat., Ehebündniß: partes genitales, Colum., oder membra genitalia, Ovid., oder loca genitalia, Colum., oder bloß genitalia, Plin., Geburtsglieder: und Singul. genitale, sc. membrum, ib. 2) hervorbringend, zeugend, gebärend, oder dahin gehörig, dies, Geburtstag, Tacit.: terra, Ammian., oder sedes, Prud., Vaterland, Geburtsort.

GĔNĬTĀLĬTER, Adv., schicklich zur Hervorbringung, fruchtbar, Lucret.

GĔNĬTĪVUS, a, um (geno s. gigno), 1) angeboren, imago, Ovid.: nota, Sueton.: daher angeboren, dem Geschlecht

den Cameraden selbst vollzogen, Cic. und Liv.

Fūsūra, ae, f. (fundo, ere), Gießung, Schmelzung: plumbi, Plin.

Fūsus, a, um, s. Fundo, ĕre.

Fūsus, us, m. (fundo, ere), das Gießen, Varr.

Fūsus, i, m. 1) die Spindel zum Spinnen oder Spille, Ovid. und Plin.: wird den Parzen beygelegt, Virg.: daher tunc sorores (i. e. Parcae) debuerant fusos evolvisse meos, Ovid., damals hätte ich sterben sollen, die Parzen hätten mein Leben enden sollen: daher 2) wegen der Aehnlichkeit, eine Drehmaschine, Vitruv.

Fūtātim, Adv., häufig, Plaut.

Fūtīle, Adv., schlecht, nicht recht, nicht gut, Plaut.

Fūtīle, is, n. ein gewisses beym Gottesdienste und Opfer der Vesta gebräuchliches Gefäß, mit weiter Mündung und engem spitzem Boden, daher es nicht stehen konnte, nach Donat.

Fūtīlis, e, 1) was in seiner Art nichts taugt, schlecht, nichtswürdig, haruspex, Cic.: servus, Terent.: [illegible]

nas, Phaedr.; weil sie ihren Koth in Gegenwart Jupiters sollen liegen [illegible]: lingua [illegible] ib.: causa, Plin.: laetitia, [illegible] Cic.: glacies, Liv., das nicht hält: [illegible] unnütz, vergeblich, ictus, vanum, [illegible] 3) vergänglich, nicht dauerhaft, [illegible]pus, Plin. Ep.

Fūtīlĭtas, ātis, f. (futilis), Nichtswürdigkeit, Cic.

Fūtīlĭter, Adv., unnütz, Apul.

Fūto, are, i. q. arguo, Fest.

Fūtum, i, n. (fundo, ere), ein Waffergeschirr, Varr.

Fŭtŭo, ui, ūtum, 3. (ist mit φυτεύω verwandt), bey einer [illegible] ehelich beywohnen, aliquam, Martial: daher mulier fututa, Catull.: auch [illegible] Accus., Horat., Catull. u. Martial.

Fŭtūrus, a, um, Particip. von Sum.

Fŭtūtio, ōnis, f. (futuo), der Beyschlaf, Martial.

Fŭtūtor, ōris, m. i. e. qui futuit, Martial.

Fŭtūtrix, īcis, f. i. e. quae fut[illegible] z. E. manus, lingua, Martial.

Fŭtūtus, a, um, s. Futuo.

G

Gabalium, i. n. eine gewürzhafte Pflanze in Arabien, Plin. 12, 21.

Gābălus, i, m. 1) ein Kreuz, Galgen, Varr. 2) Galgenvogel, ein Schimpfwort, Macrin. ap. Capitol.

Găbăta, ae, f. eine Art Speisegeschirr, z. E. Schüssel, Martial.

Gabbarae, arum, Mumien, Augustin.

Găbiensis, e, i. q. Gabinus; Plin.

Găbii, orum, Stadt in Latium, Liv.

Găbiniānus, a, um, Gabinisch, vom Gabinius benannt, Val. Max.

Găbinius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Gabinisch, lex. 2) substant., da denn die Mannsperson Gabinius, das Frauenzimmer Gabinia heißt.

Găbīnus, a, um, in oder aus Gabii, dahin gehörig, Gabisch, via, Liv., von Gabii nach Rom: Juno, Virg., dort verehrt: urbs, Ovid., i. e. die Stadt Gabii: Gabini, die Einwohner, Liv.: cinctus, eine Art der Umgürtung, da man die Toga st. des Gürtels um den Leib schlug, Liv. u. Virg.

Gādes, ium, f. Stadt und Insel in Spanien, itzt Cadix, Liv. u. Horat.

Gādītānus, a, um, in oder aus Gadir, dahin gehörig; Gaditani, die Einwohner, Cic.: civitas, Cic., i. e. Cadix.

Gaesum, i, n. eine Art leichter Wurfspieße, deren sich die Gallier und andere Nationen bedienten, Caes.

Gaetūlia, ae, f. eine Landschaft in Afrika: daher 1) Gaetulus, a, um, [illegible] befindlich, dahin gehörig, Gätulisch, Virg. u. Plin.: Gaetuli, die Einwohner, Sallust.: auch st. Afrikanisch, Libysch, Claudian. 2) Gaetulicus, a, um, dahin gehörig, Gätulisch, Plin.: daher Gaetulicus, Flor., als ein Titel, der Besieger der Gätulier, i. e. der die Gätulier besiegt hat.

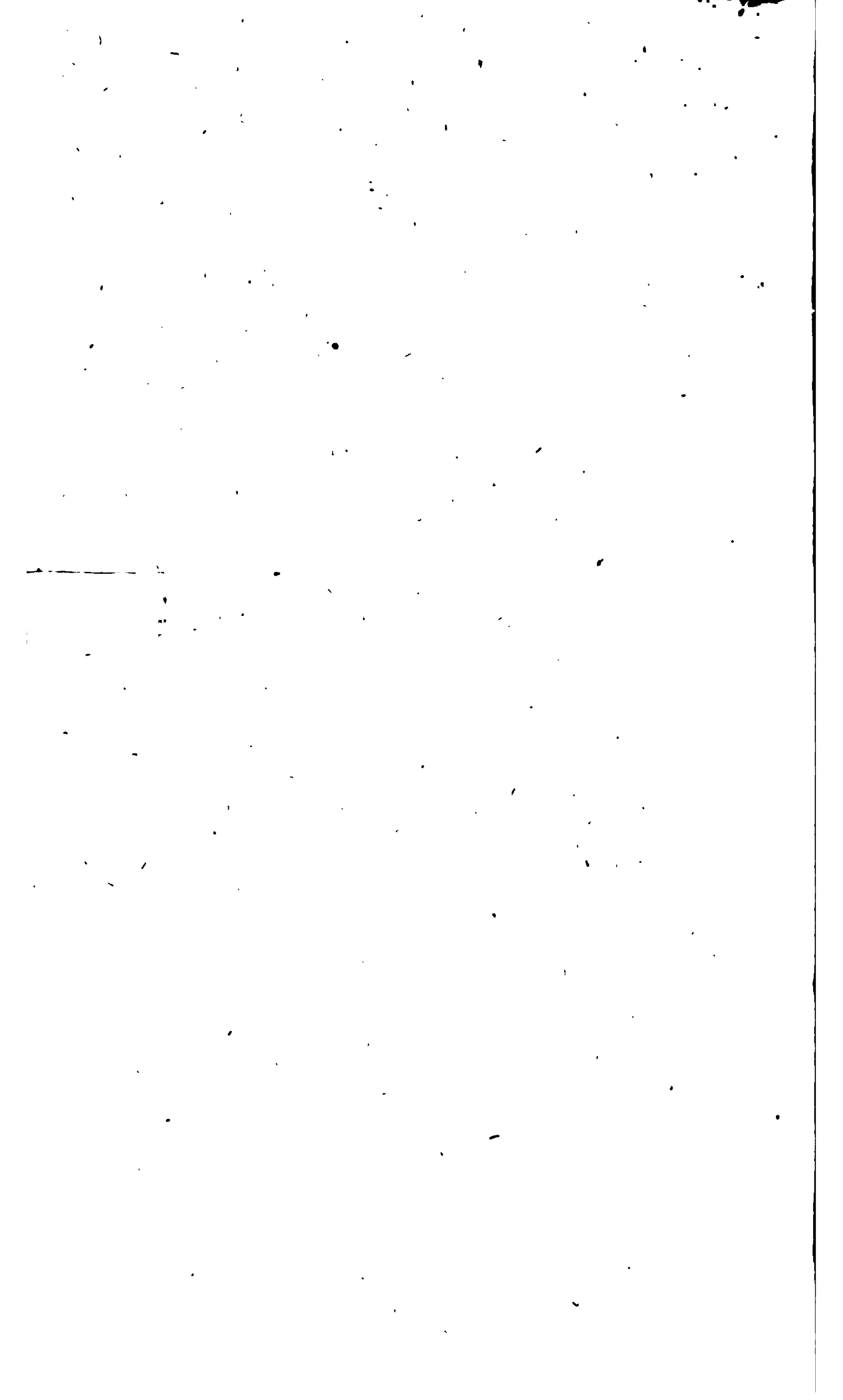
Gāgātes, ae, m. Gagat, Bergwachs, eine Art schwarzes, glänzendes Erdpech, Plin.

Gălactītes, ae, m. (γαλακτίτης, [illegible]) lapis, oder Galactitis, idis, f. (γαλακτῖτις), sc. gemma, Milchstein, ein milchfarbener Edelstein, Plin. 37, 10: [illegible] auch Galaxias.

Galaesus, i. q. Galesus.

Gălăta, ae, m. ein Einwohner Galatiens, Galater: Galatae, die Galatier, Galater, Cic.: daher 1) Ga[illegible]





a, ae, Galatien, Landschaft in Asien.
) Galaticus, a, um, in oder aus Galat
en, dahin gehörig, Galatisch, Colum.
) Galaticor, ari, die Galatier nachah=
ien, i. e. jüdische Gebräuche mit christli
ien vermengen, Tertull.

GALATHA, GALATICOR etc., s. Ga-
ta.

GALAXIAS, ae, m. (γαλαξίας); weiß
ie Milch: daher heißt so 1) ein
stein, Plin., s. Galactites. 2) die Milch=
raße, Macrob.

GALBA, ae, 1) m. ein römischer Zu=
ame. 2) f. ein Würmchen, Milbe,
ueton. 3) fett, in der Gallischen Spra=
e, ib.

GALBANATUS, a, um (Particip. von
galbano), gelb gekleidet, Martial.

GALBANEUS, a, um (galbanum), aus
ialban, Virg.

GALBANUM, i, n. (χαλβάνη), das
ummi von einer doldentragenden Pflan=
in Syrien (Bubon galbanum L.),
lin.

GALBANUS, a, um (galbus), vermuth=
ch gelb oder gelblich, Petron.: daher
albanum, ein gelbliches Kleid, Juve-
al.; wurde für galant oder weichlich
halten: tropisch, mores galbani, i. e.
iolles, Martial.

GALBEUS, a, um (galbus), weich, weich=
ch, galbeum, sc. vinculum, Sueton.,
eiche, sanfte Binde.

GALBINATUS, a, um, i. q. Galba-
atus.

GALBINEUS, a, um, gelblich, Veget.

GALBINUS, a, um, i. q. Galbanus.

GALBULA, ae, f. ein gewisser kleiner
ogel, vermuthlich Goldamsel, Mar-
al.

GALBULUS, i, m. Cypressennuß,
arr.

GALBUS, a, um, 1) gelb. 2) statt cal-
us, z. E. avellanas (nuces) et galbas,
lin. 15, 22. i. e. calvas.

GALEA, ae, f. ein Helm aus Leder, Cic.:
ropisch, die Haube auf den afrikanischen
ühnern, Colum.

GALEARIS, e (galea), den Helm be=
treffend, reticula, Quadrig.: doch kanns
uch von Galearius seyn.

GALEARIUS, a, um (galea), mit dem
Helm sich beschäftigend, dahin gehörig,
eticula, s. Galearis: galearii, bey der Ar=
nee, i. q. calones, Veget.

GALENA, ae, f. 1) Bleyglanz, Plin.
) Ofenbruch, ib.

GALEO, avi, atum, are (galea), mit dem
Helme versehen oder bedecken, Auct. B.
Afric.: daher galeatus, a, um, damit ver=
ehen, behelmt, Cic.: prologus, worin
nan sich wider die Gegner vertheidigt,
lieron.

Schell. Handlex.

GALEOLA, ae, f. (Dimin. v. galea),
1) ein Helmchen. 2) ein vertieftes Ge=
schirr, in Gestalt eines Helms, Varr.

GALEOPSIS, is, f. (γαλίοψις), auch GA-
LEOBDOLON (γαλεόβδολον), u. GALION
(γάλιον), eine der Nessel ähnliche Pflan=
ze, Taubnessel, Plin. 27, 9.

GALEOS, i, m. (γαλεός), eine fleckige
Haifischart, sonst mustela, Plin.

GALEOTAE, arum, m. gewisse Weissa=
ger in Sicilien, Cic. Divin. 1, 20.

GALEOTES, ae, m. (γαλεώτης), eine
Art Eidechsen, Plin. 29, 4.

GALERICULUM, i, n. (Dimin. v. ga-
lerum), eine kleine Mütze, kleiner Hut,
Sueton.

GALERITUS, a, um (Particip. v. ga-
lerio, ire), mit einer Mütze, Haube
oder Hute bedeckt, Prop.: daher ga-
lerita avis, Plin., Haubenlerche, Hau=
bellerche: heißt auch galeritus (sc. ales),
Varr.

GALERUS, i, m. u. GALERUM, i, n.
1) eine Mütze, Haube oder Hut, als
eine Kopfbedeckung: wurde getragen von
Priestern, z. E. dem Flamen Dialis, Varr.:
von Kriegern u. Landleuten, Virg.: auch
beym Ausgehen auf die Gasse, Sueton.:
vom Mercurius, Stat. 2) die Rosen=
knospe, Auson.

GALESUS, i, m. ein Fluß in Unter=
italien, Liv.

GALGULUS, vielleicht i. q. galbula,
Plin.

GALILAEUS, a, um, Galiläisch, Sedul.

GALLA, ae, f. 1) Gallapfel, Plin.:
daher ein herber, geringer Wein, Lu-
cil. 2) i. q. Gallus, Priester der Cy=
bele, Catull.

GALLAECIA, ae, f. Gallicien in Spa=
nien: daher 1) Gallaecus, a, um, Gal=
licisch: Gallaecus, der Gallicier, Vel-
lej., als ein Titel wegen Besiegung der
Gallicier. 2) Gallaicus, a, um, Galli=
cisch, Plin. Not. man schreibt auch Cal-
laec. etc.

GALLIA, ae, Gallien, heutiges Tages
zum Theil Frankreich. Man merke:
1) Gallien war vor den Zeiten Cäsars
dreyfach, Togata in Italien, Braccata
jenseit der Alpen in Frankreich, und Co-
mata, das den Römern damals nicht ge=
hörte, und in Gallia Belgica, Aquitani-
ca und Celtica eingetheilt wurde: Brac-
cata und Togata waren zwey römische
Provinzen, die von Proconsuln regiert
wurden, erstere jenseit der Alpen, wo
Narbonne liegt; heißt auch Gallia Trans-
alpina und Narbonensis: Togata war
in Italien, wo Savoyen, Piemont,
Mailand etc. liegt; und war doppelt, Cis-
padana und Transpadana. 2) auch war
noch ein Gallien in Italien, Gallia

quaestoria oder provincia Gallia (quaestoria), Sueton., oder ager Gallicus, Cic., genannt: lag am Po, stieß an das Picenische, und würde von einem Quästor regiert.

Galliambus, s. Gallijambus.

Gallicnn, s. Gallicus.

Gallicānus, a, um, in oder aus Gallien, Gallisch, Cic.

Gallice, Adv., Gallisch, auf Gallische Art, Gell.

Gallicinium, i, n. (gallus u. cano), das Hahnengeschrey, i. e. der Theil der Nacht, da die Hähne krähen, i. e. gegen Morgen, Ammian.

Gallicrus (Galli crus), ūris, n. Hahnenfuß ein Kraut, Apul.

Gallicus, a, um, 1) in oder aus Gallien, dahin gehörig, Gallisch, ager, s. Gallia: copiae, Cic.: ventus, i. e. inter Aquilonem et Aparctiam, Vitruv.: daher gallica, sc. solea oder crepida, ein gallischer Pantoffel, dergleichen in Rom Mode waren; Plur. gallicae, Cic. 2) den Fluß Gallus betreffend, dahin gehörig, miles, Prop., i. e. Nestor, weil er da sein Lager hatte. 3) die Priester der Cybele, auch der Isis, betreffend, turba, Ovid., i. e. Priester der Isis.

Gallijambus, i, m., ein Lied, das die Galli, i. e. Priester der Cybele, sangen, Martial.

Gallīna, ae, f. (gallus), Henne, Huhn, Varr.: auch ists ein Liebkosungswort, Plaut. Not. gallina cecinit, Terent., hat gekräht, als ein Anzeichen: albae gallinae filius, Juvenal., Glückskind: ad Gallinas, hieß eine Villa bey Rom, Sueton.

Gallināceus, a, um (gallina), 1) die Hühner betreffend, dahin gehörig, pullus, Varr., Hühnchen: ova, Varr., Hühnereyer: gallus, Cic., Hühnerhahn, Haushahn: auch bloß gallinaceus, sc. gallus, Plin.: mares gallinacei, Colum., Hähne. Not. lac gallinaceum, Hühnermilch, sprichwörtlich, z. E. ut vel lactis gallinacei sperare possis haustum, i. e. copiam omnium rerum, Plin. 2) die Hähne betreffend, dahin gehörig, salacitas, Colum., Geilheit des Hahns.

Gallinārius, a, um (gallina), mit Hühnern sich beschäftigend, dahin gehörig, curator, Varr., und bloß gallinarius, Cic., Hühnerwärter: scala, Hühnersteige, Cels.: daher 1) gallinarium, sc. stabulum, Hühnerstall, Colum. 2) insula gallinaria, Varr., eine Insel auf dem Etrurischen Meere, wegen der Menge der Hühner, Hühnerinsel: so auch 3) sylva, Cic., bey Cumä.

Gallinŭla, ae, f. (Dimin. v. gallina), ein Hühnchen, Arnob.

Gallius, a, um, i. q. Gallicus, Sallust.

Gallo, are, schwärmen, wie die Galli, i. e. Priester der Cybele, Varr.

Gallograecia, ae, f. i. q. Galatia: daher Gallograecus, a, um, Galatisch, C...: Gallograeci, die Galatier, Liv.

Gallŭlasco, ĕre, von der Stimme der Mannspersonen, wenn sie mannbar wer..., Naev.

Gallŭlus, a, um (Dimin. v. Gallus), Gallisch, Auson.

Gallus, i, m. 1) Haushahn, Hühnerhahn oder Hahn, Varr. u. Cic. ... ein Gallier, Cic. 3) ein Fluß in Phrygien, Ovid. 4) ein Priester der Cybele, Ovid. 5) ein römischer Zuname, ... Cornelius Gallus, ein Dichter und Freund des Virgilius.

Gallus, a, um, i. q. Gallicus, Martial.

Galumna, ătis, n. s. f. s. calumma oder calymma (κάλυμμα), eine De..., Mart. Cap.

Gamba, ae, f. der Huf, Veget.

Gambōsus, a, um (gamba), am Huf geschwollen, animal, Veget.

Gamēlion, ōnis, m. (Γαμηλιών), der Name eines Monats bey den Atheniensern, Cic.

Gamma, ae, f. (γάμμα, τό), 1) ein griechischer Buchstabe, der das lateinische G ausdrückt, Auson.: daher ... bey den Schriftstellern vom Feldmessen die rechtwinkelige Gestalt der ...: Gammatus, a, um, diese Gestalt habend, ibid.

Ganēa, ae, f. 1) ein Ort, wo öffentlich für Geld gespeiset wird, Garküche, ein solcher Ort war in alten Zeiten verächtbar, weil zugleich Freudenmädchen da gehalten wurden: daher Sauf- und Hurenort, lüderlicher Ort, Sueton. 2) das Schmausen selbst, das gute Essen, delicate Speise, Cic.

Ganēārius, a, um (ganea), i. e. triclinium, Varr., wo gut gespeiset wird.

Ganeo, ōnis, m. (ganea s. ganeum), ein Schlemmer, Cic.

Ganēum, i, n. i. q. ganea, Garküche, Sauf- oder Hurenhaus, Terent.

Gangāba, ae, m. ein Lastträger, auf Persisch, Curt. 3, 13.

Gangārĭdae, arum, m., ein Volk in Indien, am Ganges, Virg.

Ganges, is, m., ein großer Fluß in Indien, der es in zwey Theile theilt, nämlich intra und extra Gangem, Plin. daher 1) Gangeticus, dahin gehörig, Gangetisch.

jetisch, Ovid. 2) Gangētis, ĭdis, f. i. e. Gangetica, Ovid.

Gangliŏn, i, n. (γάγγλιον), eine Art von Geschwulst, Ueberbein, Veget.

Gangraena, ae, f. (γάγγραινα), der Krebs, (kalte) Brand, wodurch der Theil des Körpers erstirbt, Cels.

Gannĭo, ire, 1) belfern, bäffen, bellen, von Hunden, Varr., und Füchsen, Hieron. 2) belfern, von Menschen, Terent.: auch bloß schwatzen, kosen, Apul.

Gannītĭo, ōnis, f. (gannio), das Belfern, Fest.

Gannītus, us, m. (gannio), das Belfern, Bäffen, z. E. der Hunde, Lucret.: daher a) das Belfern eines ärgerlichen Menschen, Martial. b) auch von andern, z. E. das Zwitschern der Sperlinge, Apul.: auch von Menschen, das Schwatzen, Plaudern, gefällige Reden ic., Apul.: auch das klägliche Weinen einer Seejungfer, Plin.

Ganta oder Ganza, ae, f. ist das deutsche Wort Gans: Plinius 10, 22. sagt, in Deutschland hießen die weißen kleinen Gänse so.

Ganўmēdes, is, m., Prinz des Trojanischen Königs Tros: ihn ließ Jupiter durch einen Adler gen Himmel holen, und machte ihn, st. der Hebe, zu seinem Mundschenken: auch ist er in den Himmel als Gestirn versetzt worden, wo er der Wassermann seyn soll: daher Ganўmēdēus, a, um, Ganymedisch, Martial.: chorus, ib., i. e. schöne Bediente.

Ganza, s. Ganta.

Gărămas, antis, Plur. Garamantes, um, m., die Garamanten, ein Volk im innern Afrika: daher 1) Garamantĭcus, a, um, Garamantisch oder Afrikanisch, Plin. 2) Garamantis, ĭdis, f. Garamantisch oder Afrikanisch, Virg.

Gargānus, i, m., ein Berg in Apulien: daher Adject., Gargānus, a, um, il.

Gargăphĭe, es, f., eine Quelle in Böotien, Plin.: auch ein Thal daselbst, Ovid.

Gargăra, orum, n., eine Spitze des Berges Ida in Mysien, nebst einer Stadt gleiches Namens.

Gargărĭdĭo, are, i. q. gargarizo, Varr.

Gargărisma, ătis, n. (γαργάρισμα), das, womit man sich gurgelt, Theod. Prisc.

Gargărismătĭum, i, n. (γαργαρισμάτιον), i. q. gargarisma, Marc. Emp.

Gargărizātĭo, ōnis, f. (gargarizo), das Gurgeln, Cels.

Gargărizātus, us, m. (gargarizo), das Gurgeln, Plin.

Gargărizo, avi, atum, are (γαργαρίζω), sich gurgeln, medicamentis, Cels.: ex fico, mit Feigen, ib.: auch aliquid, mit etwas, ib.

Gargettus, i, ein Flecken (pagus) in Attica, Geburtsort des Epicurus: daher Gargettius, a, um, dahin gehörig, z. E. Gargettius, Cic., i. e. Epicurus.

Garītes, um, ein Volk in Aquitanien, Caes.

Garocěli, orum, ein alpisches Volk in Gallien, Caes.

Garrĭo, ivi, itum, 4. 1) schwatzen, plaudern, z. E. von guten Freunden, garrimus, quidquid in buccam venit, Cic.: plura, Cic., f. e. schreiben: fabellas, Horat.: libros, Horat., schreiben: alicui aliquid in aurem, Martial.: auch von Philosophen, in gymnasiis, Cic., schwatzen, reden. 2) schwatzen, plaudern, verächtlich, i. e. Geschwätz machen, Terent.: nugas, Plaut. 3) auch von Thieren, z. E. Fröschen, Martial.: von der Nachtigall, Apul.

Garrītus, us, m. (garrio), das Schwatzen, Plaudern, Geschwätz, Sidon.

Garrŭlĭtas, ātis, f. (garrulus), Schwatzhaftigkeit, Plauderhaftigkeit, 1) von Menschen, sie sey gefällig oder nicht, Senec. u. Quintil. 2) von Vögeln, cornicis, Plin.

Garrŭlus, a, um (garrio), 1) schwatzhaft, plauderhaft, geschwätzig, a) von Menschen, auf eine gefällige Art, Tibull. b) von Menschen, auf eine mißfällige Art, disciplina garrula, Auct. ad Her.: forum, Ovid.: lingua, ib.: hora, i. e. die verplaudert wird, Prop.: besonders schwatzhaft im Ausplaudern, Terent. u. Horat. c) von Vögeln, hirundo, Virg.: noctua, Plin.: cantus lusciniae, ib. 2) von unbelebten Dingen, geschwätzig, schwirrend, lispelnd, murmelnd, rieselnd, rivus, Ovid.: lyra, Tibull. 3) soll auch klug bedeuten, Varr.

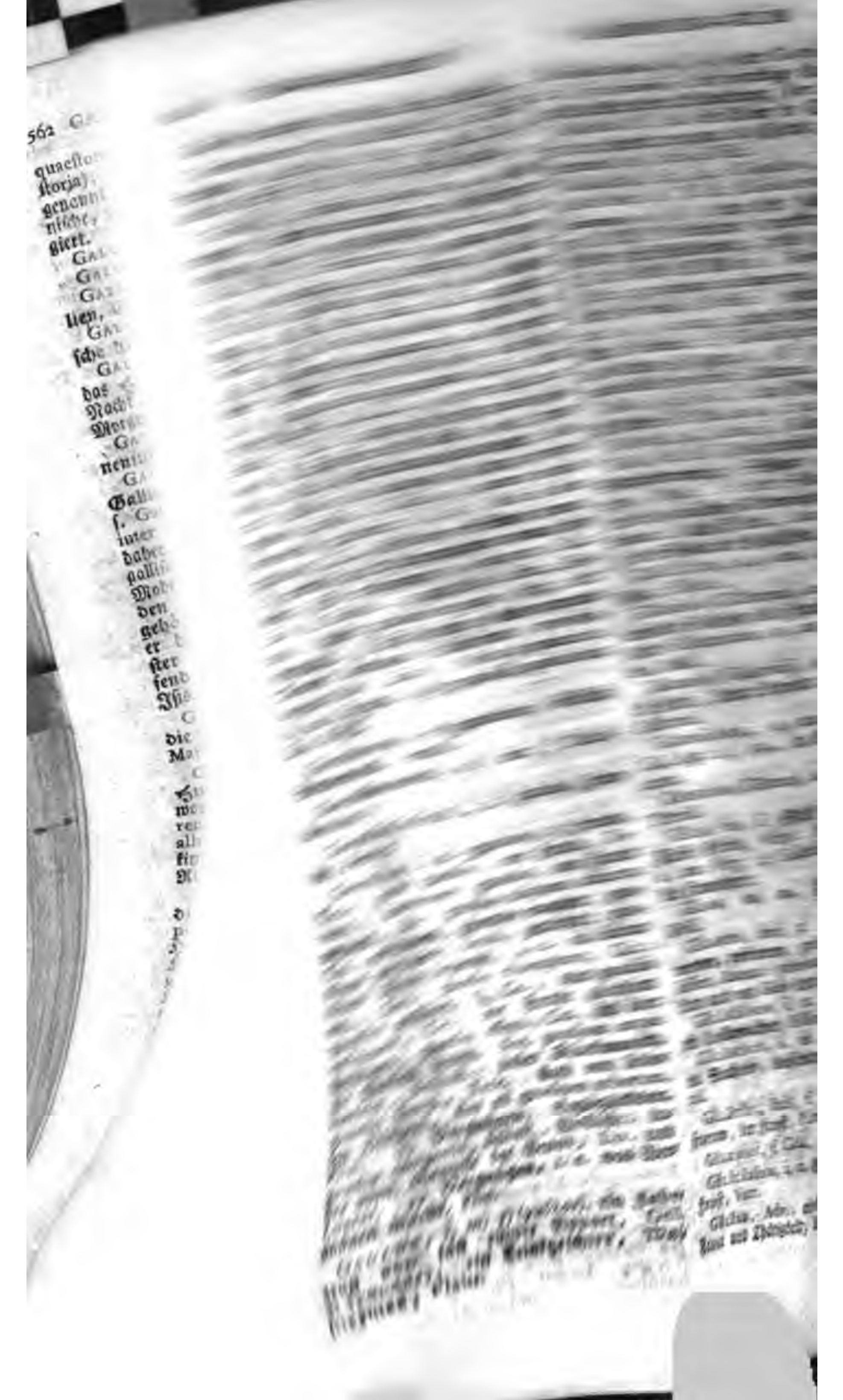
Gărum oder Găron, i, n. (γάρον), eine kostbare Sauce, Brühe, die man aus mehrern kleinen marinirten Fischen, besonders dem scomber, ehemals aber dem garus, bereitete, Plin. u. Horat.

Gărumna, ae, c., die Garonne, ein Fluß in Frankreich, Caes.

Gărus, i, m., ein Fisch, Plin., s. Garum.

Găryŏphyllon (Caryoph.), i, n. (καρυόφυλλον), Nußblatt, eine Art Gewürze in Indien, Plin. 12, 7.

Gaster, tris u. tri, f. (γαστήρ), 1) der Bauch, Coel. Aur. 2) ein bauchiges Gefäß, Petron.



Gĕlĭdus, a, um (gelo), 1) voller Kälte, eiskalt oder kalt, wenns so ist als eiskalt, nox, Virg.: aqua, auch bloß gelida, sc. aqua, Hor.: aqua gelidissima, Ovid.: gelidr, Cic.: humor, Virg., i. e. Eis: cember, Ovid.: loca, Liv. 2) trocb, kalt, eiskalt, i. e. was eiskalt cht, tremor, Virg.: horror, metus, lor, Ovid.: sanguis, bey einem Greis Virg.: mors, Horat. Not. gelidai gelidae, Lucret.

Gellius, a, um, eine römische Geschlechtsbenennung, 1) adject., Gellisch, milia. 2) subst., da denn die Mannsperson Gellius, das Frauenzimmer Gellia heißt.

Gĕlo, avi, atum, are (gelu), 1) machen, daß etwas gefriert, gefrieren machen, aliquid, Plin.: daher lari, gefrieren, Colum.: gelatus, a, um, gefroren, z. E. amnis, Plin.: bildlich, gelat ora pavor, Stat.: gelatur pavido pectore, erstarren vor Angst, Juvenal.: daher gelatus, a, um, kalt, z. E. vor Schrecken, Furcht ꝛc., Lucan.: orbes gelatos, i. e. mortuos, Lucan. 2) gefrieren, venae gelant, at.: cf. Gelasco.

Gelon (γελῶν, i. e. lachend), eine Quelle in Phrygien, deren Genuß Lachen erregte, Plin.

Gĕlōnus, a, um, Gelonisch: Geloni, die Geloner, ein Volk in Scythien, Virg.

Gĕlōus, a, um, s. Gela.

Gĕlu, n. indecl., Gelum, i, n. Gelus, us, m. 1) Eiskälte, Frost, rura gelu claudit hyems, Virg. 2) Eis, vulpes aure ad glaciem adposita conjectat crassitudinem gelus, Plin. Bey Dichtern auch f. Schnee, alto terrae gelu adsurgit, Virg., oder Schloßen, geli fragor, Lucret. 3) tropisch, Kälte der Eis, i. e. Mangel der Wärme, z. E. an alten Leuten, Virg.: beym Tode, Lucan.: beym Entsetzen ꝛc., Senec. Not. von gelu findet man nur Ablat. gelu, der aber auch von Gelus seyn kann.

Gĕmĕbundus, a, um (gemo), seufzend, Ovid. Met. 14, 188, doch haben bessere Edd. fremeb.

Gĕmellar, āris, n. (st. gemellare, sc. vas), ein Gefäß, z. E. das ausgepreßte Oel hinein zu lassen, Colum.

Gĕmellĭpărus, a, um (gemelli u. pario), Zwillinge gebährend, dea, Ovid., i. e. Latona.

Gĕmellus, a, um (Dimin. v. geminus), doppelt der Geburt nach, zugleich geboren, wird von Zwillingen gesagt, z. E. gemelli fratres, Ovid.: fetus, ib.: daher gemelli, Zwillinge, Ovid.: gemellus, Zwillingsbruder, Catull.: auch von Thieren, Virg.: daher a) ähnlich oder gleich, par fratrum amore gemellum, Horat. b) poma gemella, Plin., i. e. zwey Früchte auf einem Stiele: so auch vites gemellae, ib., i. e. die zwey Trauben an einem Stiele haben. c) legio gemella, Caes., gleichsam Zwillingslegion, i. e. die aus zweyen gemacht worden.

Gĕmĭnātio, ōnis, f. (gemino), Verdoppelung, Cic.

Gĕmĭnĭtūdo, ĭnis, f. (geminus), Unterschied zwischen Zwillingen, Pacuv.

Gĕmĭno, avi, atum, are (geminus), 1) verdoppeln, favos, Varr.: honorem, Ovid.: geminabit, Terent., sc. plagam oder pugnum: aera, Horat., i. e. den Klang oder das Schlagen derselben: so auch geminatus, a, um, verdoppelt oder doppelt, sol, Cic.: victoria, Liv.: verba, Cic., wiederholt: nec aliud pomum ingeniosius geminatum est, sc. durch Pfropfung, Oculirung, Plin. 2) zwey Dinge vereinigen, agnos tigribus, Horat.: castra legionum, Sueton.

Gĕmĭnus, a, um, 1) doppelt, der Geburt nach, zugleich geboren, Zwilling, gemini pueri, Virg.: proles, ib.: auch fratres gemini, und bloß gemini, Cic.: geminus frater, Plaut.: frater germanus geminus, ib., leiblicher Zwillingsbruder: daher Gemini, die Zwillinge, ein Gestirn, Plin.: geminus Castor, Ovid., oder Pollux, Horat., i. e. Castor et Pollux: auch sagt einer von einem Zwillingsbruder, geminissimus, Plaut. Not. gemini, i. q. testiculi, Solin.: daher ähnlich, gleich, audacia gemina, Cic.: geminus et simillimus nequitia, Cic.: auch seq. Genit. et Dativ., Cic. 2) doppelt, der Natur oder den Gliedern nach, Chiron geminus, Ovid., i. e. Centaur, halb Mensch und halb Pferd: Cecrops, ib., i. e. halb Mensch und halb Schlange, oder halb Mann und halb Weib, oder halb Grieche und halb Aegyptier, i. e. beydes. 3) doppelt, überhaupt, zweyfach, zwey, nuptiae, Terent.: lumen, Cic.: portae, Virg. 4) beyde, pes, Ovid.: pedes, ib.: acies, Virg. 5) doppelt, dem Ansehen nach, i. e. dick, stark, vierschrötig, Lucret.

Gĕmisco, ĕre (gemo), seufzen oder anfangen zu seufzen, Claudian.

Gĕmĭtōrĭus, a, um (gemo), kläglich, traurig ꝛc., s. Gemonius.

Gĕmĭtus, us, m. (gemo), das Seufzen, der Seufzer, gemitus fit, Cic.: gemitum dare a pectore, Virg., oder tollere ad sidera, ib., oder ciere, ib., oder de pectore ducere, ib., oder edere, Ovid.,

Ovid., Seufzer vorbringen, seufzen: petere de alto corde, Virg.: tief holen: auch st. Schmerz, Betrübniß, Virg. Aen. 2, 413. 2) Seufzen oder Seufzer, von leblosen Dingen, Knacken, Knistern, Getös, tellus dat gemitum, Virg.: pelagi, ib. Not. Genit. gemiti st. gemitus, Plaut.

Gemma, ae, f. 1) der Edelstein, Cic.: auch ein Geschirr daraus, Virg. u. Senec.: besonders im Ringe, z. E. Siegelringe, Siegelstein, Siegeledelstein, Plin.: imprimere gemmam, Ovid., Siegel ausdrücken, siegeln. Auch Perle, Prop.: daher st. Schmuck, Zierde, Martial. 2) Auge, Knospe, am Weinstocke, an Bäumen, Virg.

Gemmasco, ere (gemma), Knospen bekommen, Colum.

Gemmatus, a, um, s. Gemmo.

Gemmesco, ĕre (gemma), zum Edelsteine werden, Plin.

Gemmeus, a, um (gemma), 1) aus Edelsteinen, Cic. 2) mit Edelsteinen geschmückt, Ovid.: tropisch, pavo, Martial.: prata, Plin. Ep. 3) dem Edelstein ähnlich, Plin.: daher 4) glänzend, schimmernd, euripus, Plin. Ep.

Gemmifer, a, um (gemma u. fero), Edelsteine mit sich führend, Ganges, Plin.

Gemmo, avi, atum, are (gemma), 1) mit Edelsteinen besetzen oder schmücken: daher gemmatus, a, um, Liv. und Ovid.: auch mit Edelsteinen besetzt seyn, davon funkeln, sceptra gemmantia, Ovid. 2) Edelsteinen ähnlich seyn, so funkeln, glänzen, herbae gemmantes rore recenti, Lucret.: alae gemmantes pavonis, Martial. 3) Knospen oder Augen hervortreiben oder ansetzen, vitis, Cic.: auch mit Knospen besetzen: daher gemmatus, a, um, Knospen habend, Pallad.

Gemmōsus, a, um (gemma), voller Edelsteine, mit Edelsteinen besetzt, Apul.

Gĕmo, ui, ĭtum, 3. 1) seufzen, desiderio, Cic.: multa, sehr, Virg.: auch beseufzen, aliquid, Cic.: status gemitur, Cic. 2) tropisch, a) von Thieren, wenn sie einen klagenden Ton von sich geben, turtur, Virg., klagt, girrt. b) von unbelebten Dingen, seufzen, i. e. knistern, knacken, fenestra, Ovid.: cymba, Virg., i. e. knackte. 3) reden, sich hören lassen, Avien.

Gĕmōnĭus, a, um (gemo), vielleicht, kläglich, beseufzenswerth: daher scalae gemoniae, Val. Max.: auch bloß Gemoniae, Sueton., sc. scalae, war ein abschüssiger Ort in Rom, von dem die getödteten Verbrecher an einem Haken

herab geschleift wurden: auch ... für gradus gemonii, Plin. 8, 40 ... Elzev., wo jedoch Ed. Harduin ... toriis hat.

Gĕmŭlus, a, um (gemo), seufze[nd] ... Apul.

Gemursa, ae, f. eine kleine ... Geschwulst zwischen den Zehen ... Plin.

Gĕna, ae, f. und öfter Plur. ... nae, arum, 1) Augenlider, ... der, Plin.: daher Auge, Augen ... überall steht Plur. 2) Wange, ... a) Singul., Sueton.: b) öfter P[lur.] ... Cic., Plin. u. Horat.

Gĕnăbum, i, n. Stadt in F[rank]reich, itzt Orleans, Caes.: ... nabensis, e: Genabenses, die E[inwoh]ner, ib.

Gĕnĕālŏgĭa, ae, f. (γενεαλογία) Geschlechtsregister, Messala Corv.

Gĕnĕālŏgus, i, m. (γενεαλόγος) der das Geschlechtsregister ... macht, beschreibt, Cic.

Gĕner, i, m. 1) Tochtermann ... dam, Cic.: auch als Bräutigam: ... er so, Virg. Aen. 2, 344: auch ... maritus neptis et proneptis, ... der Schwester Mann, Justin. ... Nep. Paus. 1.

Gĕnĕrābĭlis, e (genero), 1) ... gezeugt werden kann, opus, ... 2) was die Kraft hat zu zeugen ... hervor zu bringen, Plin.

Gĕnĕrālis, e (genus), 1) all[ge]mein, Cic. 2) die Gattung betre[ffend], Cic.

Gĕnĕrālĭter, Adv., allgemein, überhaupt, definire, Cic.

Gĕnĕrasco, ĕre (genero), i. q. ... nerari, Lucret. 3, 745; doch hat ... Creech. ingenerascunt.

Gĕnĕrātim, Adv., 1) allgemein, überhaupt, loqui, Cic. 2) nach Gat[tungen], componere, Cic. 3) nach Na[tionen], copias educere, Caes.

Gĕnĕrātĭo, ōnis, f. (genero), Zeugung, Plin.

Gĕnĕrātor, ōris, m. (genero), Zeuger, Hervorbringer, Vater, Stammvater, equorum, Virg.: generat[ores] suos nosse, Cic., Stammväter, Stammeltern.

Gĕnĕrātōrĭus, a, um (genero), die Zeugung betreffend, Tertull.

Gĕnĕrātrix, īcis, f. (genero), Zeugerinn, Hervorbringerinn, Mela.

Gĕnĕro, avi, atum, are (genus), ... hervorbringen, erschaffen, zeugen, gebären, deus hominem generavit, C[ic.]: terra animalia generat, Justin.: ... generare coeperit, Plin.: so auch gene[rari] ...

..., a, um, gezeugt, hervorgebracht, ...prossen, geboren, Cic., Nep., Virg. ...vid.: exemplum generatum, Cic., ... dem aeterno entgegen gesetzt, folglich ...schaffenes, nicht von Ewigkeit her 2c. ...berhaupt hervorbringen, machen, er... ...en, ignem, Justin.: nihil ex se, Quin... ...litem, ib.

...ĕnĕrōse, Adv., edel, auf edle Art, ...rosius, Horat.

...ĕnĕrōsitas, ātis, f. (generosus), ... Adel, i. e. edle Gesinnung, Großmuth, ...; Plin. 2) Adel i. e. Vortrefflich... ..., Vorzüglichkeit, Güte, vini, ib.: be... ...tes in Ansehung der Fruchtbarkeit, z. ... eines Schafes, ib.: des Weinstocks, ...um.

...ĕnĕrōsus, a, um, (genus), 1) ...l, i. e. von edler, erhabner, vor... ...ner Geburt, Cic.: generosior, Ho...: generosissimus, Sallust.: tropisch, ...as amicitiae, Cic. 2) edel, i. e. von ...r Gesinnung und Denkungsart, edel ...nut, großmüthig, erhaben denkend, ...us, Cic.: leo, Plin. 3) edel, i. e. ... edler, vorzüglicher Art und Be... ...schaffenheit, vortrefflich, andere übertref... ...d an Eigenschaften, forma dicendi, ...: vinum, Horat.: sues, Plin.: vi..., Colum.

...ĕnĕsis, is, f. (γένεσις), 1) Zeugung, ...höpfung, Geburt: daher das erste ...ch Mosis, Tertull. 2) Nativität, ...nstellation, Sueton.

...enesta, i. q. Genista.

...ĕnethlĭăcus, a, um (γενεθλιακός), ... Geburt, Geburtstag oder Nativität ...treffend: daher genethliacus, Gell., ...ativitätsteller: Genethliace, es, diese ...unst, Mart. Cap., heißt auch Genethlio... ...gia, Vitruv.: genethliacon (um), Ge... ...rtstagsgedicht, Stat.

Gĕnētrix, i. q. Genitrix.

Gĕnĕtyllis, ĭdis, f. (Γενετυλλίς), die ...öttinn der Geburt, Horat. Carm. Saec. ...). Ed. Bentl.

Geneva, ae, f. Genf, Caes.

Gĕniālis, e, 1) (v. genius), was ...em Genius, dem Gott der Freude und ...estlichkeiten herrührt, ergötzlich, er... ...enlich, wonnevoll, angenehm, wol... ...istig, fröhlich, auch zuweilen festlich, ...yerlich, rus, praeda, Ovid.: uva, ...vid., angenehm, süß: serta, beym ...Weintrinken, ib.: festum, ib.: hyems, ...irg., worin brav geschmaust wird: ...ultus, Apul., freundlich: divi genia... ...s, i. e. Ceres et Bacchus, Stat. 2) ...v. gigno), ehelich, hochzeitlich, torus, ...iv., oder lectus, Cic., Brautbett, Ehe... ...tt: daher gedeihlich, fruchtbar, glück... ...ch genialis copia pecudum, Plin.: ...rs, ib.

Gĕniālĭtas, ātis, f. (genialis), Er... götzlichkeit, Festlichkeit, Ammian.

Gĕniālĭter, Adv., ergötzlich, mit Wohlleben, festlich, Ovid.

Gĕniānus, a, um, i. q. genialis, Helv. Cinna ap. Gell.

Gĕniātus, a, um, i. q. genialis, Cassiod.

Gĕnĭcŭlātim, Adv., knotenweise, Plin.

Gĕnĭcŭlātio, ōnis, f. (geniculo), das Knien, Tertull.

Gĕnĭcŭlo, avi, atum, are (geniculum), 1) mit Knoten (an den Halmen) versehen: daher geniculatus, a, um, damit versehen, culmus, Cic. 2) das Knie (die Kniee) beugen: daher geniculatus, mit gebognem Knie, sc. Hercules, ein Gestirn, i. q. Engonasi, Vitruv.

Gĕnĭcŭlum, i, n. (Dimin. v. genu), 1) das Knie, Varr. u. Tertull. 2) Absatz oder Knoten an den Halmen, z. E. des Getreides, Plin.

Gĕnĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. genu), die Krümmung in Gestalt des Knies, z. E. an den Wasserröhren, Vitruv.

Gĕnĭmen, ĭnis, n. (geno f. gigno), Gewächs, Frucht, Geburt, Vulg.

Gĕnista, ae, f. Genst oder Ginster, eine Staude, Virg.

Gĕnĭta Mana, erat Dea, quae menstruis praeerat, Plin.

Gĕnĭtābĭlis, e (v. * genito, are), i. q. genitalis, z. E. partes, Arnob.: tempus, Lucret. ap. Varr.

Gĕnĭtālis, e (geno f. gigno), 1) zur Zeugung, Gebärung oder Hervorbringung dienlich oder gehörig, befruchtend, fruchtbar, semina, Virg.: corpora, i. e. elementa, Lucret.: mensis, Gell., i. e. worin Menschen seit der Empfängniß geboren werden oder werden können: profluvium (feminae), Plin., monatliche Zeit; oder sc. viri, ib., i. e. gonorrhoea: auch Diana heißt genitalis, Horat. Carm. Saec. 16, wo Ed. Bentl. in gleicher Bedeutung Genetyllis hat, i. e. Vorsteherinn der Geburt: foedus, Stat., Ehebündniß: partes genitales, Colum., oder membra genitalia, Ovid., oder loca genitalia, Colum., oder bloß genitalia, Plin., Geburtsglieder: und Singul. genitale, sc. membrum, ib. 2) hervorbringend, zeugend, gebärend, oder dahin gehörig, dies, Geburtstag, Tacit.: terra, Ammian., oder sedes, Prud., Vaterland, Geburtsort.

Gĕnĭtālĭter, Adv., schicklich zur Hervorbringung, fruchtbar, Lucret.

Gĕnĭtīvus, a, um (geno f. gigno), 1) angeboren, imago, Ovid.: nota, Sueton.: daher angeboren, dem Geschlecht

schlechte eigen, nomen, Ovid. 2) hervorbringend, zeugend, gebärend, Apollo Genitivus, Macrob.

Genitor, öris, m. (geno s. gigno), 1) Zeuger, Vater, Hervorbringer, Urheber, Cic. und Ovid.: deûm, i. e. Jupiter, Ovid.: universi, i. e. Gott, Colum.: auch s. deus, z. E. Neptunus heißt genitor profundi, Ovid., und Kriegsgott genitor, Virg. Aen. 1, 716. 2) jeder Hervorbringer, Urheber, vitiorum, Plin.: quae genitor produxerit usus, Horat.

Genitrix, icis, f. (genitor), 1) Hervorbringerinn, Mutter, Horat., Virg. u. Plin.: daher heißt Cybele so, Virg., weil sie die Mutter der Götter ist: auch Venus, Sueton. 2) tropisch, Hervorbringerinn, Urheberinn, Mutter, frugum, Ovid., i. e. Ceres: virtutum, Justin.

Genitura, ae, f. (geno s. gigno), 1) Zeugung, Gebärung, Plin. 2) was die Kraft zu erzeugen hat, der Saame, ib. 3) Geburt oder Geburtsstunde, Nativität, Sueton.

Genitus, a, um, s. Gigno.

Genitus, us, m. i. q. generatio, Apul.

Genius, i, m. (geno s. gigno), 1) der Schutzgeist eines Menschen, der mit ihm geboren wurde und mit ihm starb, und sein Thun und Lassen bestimmte: man ehrte ihm zu bestimmten Zeiten und schwor bey dem genius Jemandes: auch schrieb man jedem Orte einen genius zu, Horat., Virg. etc. 2) die Neigung zum Wohlleben, Appetit zum guten Essen und Trinken, defraudare genium suum, Terent., sich nichts zu Gute thun, seinem Munde abdarben: hingegen indulgere genio, Pers., sich etwas zu Gute thun: so auch genium curare, Horat. 3) der einem etwas zu Gute thut, einen pflegt: daher nennen die Schmarotzer ihre Gönner genios, Plaut. 4) der gute Geschmack an Essen und Trinken, Plaut. und Martial.: tropisch, Geschmack, Witz, Martial. Not. Vocat. Geni, Tibull.

Geno, ui, itum, 3. (γενάω, ῶ, wovon γίγνω), die alte Form von gigno, z. E. genitur wird angeführet Cic. Orat. 2. 32: genat, genunt, genit, Varr.: genat, Lucret. Not. Perf. u. Supin., folglich auch genitus, a, um, zieht man insgemein zu gigno, q. v.

Gens, tis, f. 1) Geschlecht, i. e. verwandte Menschen, die einerley Geschlechtsnamen führen, Familie, Stamm; es hat insgemein einen weitern Begriff als familia und stirps, nämlich familia (stirps) ist ein Theil davon, wo nur die Verwandten, die einerley Zunamen (cognomen) haben, z. E. gens Cornelia begreift die Familie (familiam, stirpem) der Scipionen, der Lentuler etc., in sich, z. E. stirpe — gente, Cic. Orat. 1.; homo sine gente, i. e. ignobilis, Horat.: daher Patricii majorum et minorum gentium, i. e. der ältern und jüngern Familien: jene hießen so, weil sie von den Senatoren, die Romulus gemacht, diese, weil sie von den Senatoren, die Tarquinius gemacht, abstammten, i. e. minorum gentium, Liv. und Cic.: diese Benennung hat man auf die Götter applicirt, wo die höhern dii majorum gentium, die geringern dii minorum gentium heißen, z. E. dii majorum gentium, Cic.: auch auf andre, z. E. quasi majorum est gentium Stoicus, Cic., i. e. von der vorzüglichen Art. Not. a) gens, ein Geschlecht der Thiere, z. E. von Bienen, Colum.: Virg.: Füchsen, Hunden, Ovid: einer aus dem Geschlechte, ein Abkömmling, z. E. gens deûm heißt Aeneas, Virg. 2) Volksgeschlecht, i. e. [illegible] die kleinere Völkerschaften oder Völker (populos, nationes) oder Städte unter sich begreift, z. E. die Deutschen, gens der Sachsen, Oesterreicher etc., diese sind populi der deutschen [illegible] (gentis), Liv. und Cic.: doch steht gens st. natio, populus, z. E. [illegible] Cic.: auch von einer einzigen [illegible] i. e. Volk, Einwohner [illegible] oppidum: quae gens etc., Cat. [illegible] st. der Gegend, Landschaft, [illegible] niam, quae gens jacet etc., Nep. Not. 1) gentium steht mit einigen Adverbien: a) bey vielen Adverbiis des Orts, ubinam gentium sumus? Cic., wo [illegible] wie denn in der Welt? so auch longe gentium, Cic., weit in der Welt: ubi gentium, Sallust.: ubicunque gentium, Cic.: quoquo abductus est gentium, Plaut.: usquam gentium, irgendwo, Plaut.: nusquam gentium, Terent., nirgends. b) bey minime, z. E. minime gentium, Terent., ganz und gar nicht, bey Leibe nicht etc. 2) gentes, die Heyden, Tertull.

Gentiana (herba), Enzian, [illegible] Pflanze, Plin.

Genticus, a, um (gens), einer Nation eigen, national, Tacit.

Gentilicius, a, um (gentilis), 1) die Familie (gens) betreffend, dazu gehörig, ihr eigen, sacrificia, [illegible] oder sacra, Liv., Familienopfer: nomen, Sueton. 2) national, Gell.

Gentilis, e (gens), 1) aus dem Geschlechte, Stamme oder [illegible]

…ter (gens): daher gentilis, substant., …verwandte, die einerley Geschlechtsna… …n führen, Cic.: tuus gentilis, Cic., …n Verwandter: deorum, Cic.: tro… …ch, non gentilia poma, fremde Früch… …, die dem Stamm nicht eigen sind, …ep. 2) einer Familie eigen, dahin …hörig, stemma, Sueton.: manus, …id., von den dreyhundert Fabiern: …od gentile in illo videbatur, Sueton. … aus eben der Nation oder eben dem …olke, landsmännisch, metallum, Sil.: …der gentilis, substant., Landsmann, …ll. 17, 17, wo Ed. Longol. gentis hat. …die Römer nannten Leute aus aus… …ländigen Nationen gentiles, Auson.: da… …r nennen die christlichen Scribenten die …yden gentiles, Hieron.: und gentilis, heydnisch, Hieron. u. Prud.

Gentilitas, ātis, f. (gentilis), 1) …erwandtschaft derer, die einerley Na… …en führen, Cic.: tropisch von Gewächs… …r, die einerley Namen haben, Plin. 2) …erwandtschaft, i. e. Verwandten, die …nerley Namen führen, Liv. 3) Hey… …thum, i. e. a) die Heyden, Hieron. …) die heydnische Religion, Lactant.

Gentiliter, Adv. 1) nach Landes …rt, in der Landessprache, z. E. be… …nen, Solin. 2) auf heydnische Art, …ulg.

Gentilitius, a, um, s. Gentilicius.

Gentilitus, Adv., nach Landes …rt, Tertull.

Genu, u. indecl. n. (γόνυ), das Knie, Cic.: genuum orbis, Kniescheibe, Ovid.: genua flectere, Plin., oder …nare, Ovid., die Kniee beugen: so …uch ponere alicui, Curt., vor Jeman… …e: accidere genibus alicujus, Liv., vor Jemandes Kniee niederfallen: so auch …provolvi genibus alicujus, Tacit., oder genua alicujus advolvi, Tacit. Not. 1) genubus st. genibus, Senec. 2) st. genu steht auch genus, n., z. E. laevum genus, Cic. in Arat. 3) genuorum st. genuum, Vitruv. 4) genua, zweysylbig, Virg.

Genuāle (sc. vinculum), Knieband, Kniebinde, Ovid.

Genuīne, Adv., aufrichtig, Cic.

Genuīnus, a, um, 1) dens, Backenzahn, Cic.: auch blos genuinus, sc. dens, Juvenal.: daher genuinum in aliquo frangere, Pers., anstechen, beissend anzapfen. 2) angeboren, natürlich, Pandect. u. Gell. 3) ächt, wirklich, fabula Plauti, Gell.

Genus, ĕris, n. (γένος), 1) Geschlecht, i. e. Inbegriff derer, die durch Geburt und Aehnlichkeit zusammen gehören, humanum, Romanum, Cic.: leonum, Lucret.: piscium, Horat.: genus propagare, Lucret., oder facere, Justin. 2) Geschlecht, i. e. Inbegriff derer, die wegen einerley Namens zusammen gehören, Familie, Stamm, nobile, Cic.: genere primus, Cic.: auctores generis mei, Cic., Stammeltern, Ahnen: ducere genus ab aliquo, abstammen, Virg. 3) Geschlecht, z. E. weibliches, männliches, virorum, Liv.: muliebre, Cic. 4) Geschlecht, Gattung, als logischer Inbegriff der Arten (species), z. E. animal ist das genus von homo und bestia etc.; Cic.: daher in genus überhaupt, Gell. 5) Art (species), wofür auch Gattung gesagt wird, est genus hominum, Terent.: ovium, Plin.: amici, cujus generis penuria est, Cic. Not. der Accus. genus steht oft mit id, quod, omne etc. st. generis, z. E. aves omne genus, Varr., von allerhand Art: verba id genus, Varr.: aliquid id genus scribere, Cic.: quod genus, von welcher Art, dergleichen, z. E. quod genus virtus est, Cic.: auch heist quod genus, zum Exempel, Cic. Invent. 2, 54. 6) bey Dichtern auch st. einer von dem Geschlechte, Kind, Sohn, Enkel, Nachkömmling, auch Nachkommenschaft, deorum, Virg.: genus Adrasti heist Diomedes, Ovid., i. e. Enkel. 7) Nation, Volk, Liv. u. Sallust. Fragm. 8) Sache, Ding, in simplici genere, Cic. 9) Art, Beschaffenheit, belli, Cic.: hoc genere, auf diese Art, Weise, Colum.: quod genus, so wie, gleichwie, zum Exempel, Cic., s. n. 5: daher Art zu schreiben, dichten, Aesopi, Phaedr. Not. genus st. genu, s. Genu.

Genŭsus (Genusurus), i, m. Fluß an der Gränze Macedoniens im griechischen Illyrien, fliest in den Venetianischen Meerbusen, Caes.

Geōdes (γεώδης), erdig, voller Erde, Plin.

Geōgrăphĭa, ae, f. (γεωγραφία), Erdbeschreibung, Geographie, Cic.

Geōgrăphĭcus, a, um (γεωγραφικός), geographisch, Ammian.

Geŏmĕter, tri, m., i. q. Geometres, Senec.

Geōmĕtres oder Geomĕtra, ae, m. (γεωμέτρης), Feldmesser, Geometer, Cic.

Geōmĕtrĭa, ae, f. (γεωμετρία), Feldmeßkunst, Geometrie, Cic.

Geōmĕtrĭce, es, f. (γεωμετρική, sc. τέχνη), i. q. Geometria, Plin.

Geōmĕtrĭcus, a, um (γεωμετρικός), zur Feldmeßkunst gehörig, geometrisch, rationes, Cic.: geometrica, orum, Dinge aus

aus der Geometrie, Cic.: auch die Geometrie selbst, geometrica discere, Cic.

Geōrgĭcus, a, um (γεωργικός), den Feldbau und die Landwirthschaft betreffend, carmen, Colum., ein Gedicht davon: daher Georgica, Plur., heißt ein Gedicht des Virgilius.

Gĕrănion, i, n. (γεράνιον), Storchschnabel, eine Pflanze, Plin.

Gĕrănites, ae, m. sc. lapis (γερανίτης), oder Geranitis, ĭdis, f. sc. gemma (γερανῖτις), ein Edelstein, von dem Halse des Kranichs so genannt, Kranichstein, Plin.

Gĕrĭtĭo, ōnis, f., das Betragen, s. Gestio.

Germălus, i, m., ein Ort oder Hügel in Rom, Cic.

Germānĭa, ae, f., Germanien oder Deutschland, Caes.: fließ zu Cäsars Zeiten an den Rhein: auch Plur., Germaniae, Tacit., weil es doppelt war, Ober- u. Niederdeutschland.

Germānĭcĭānus, a, um (germanicus), deutsch, i. e. von Deutschland benannt, da befindlich, (obgleich nicht da geboren), exercitus, Sueton., i. e. in Deutschland Kriegsdienste thuend.

Germānĭcus, a, um (Germania), Deutschland betreffend, dahin gehörig, deutsch, bellum, Caes.: mare, Plin., i. e. Ostsee: sermo, Sueton.: Calendae, Martial., i. e. der erste September. Not. Germanicus, als ein Titel, wegen Besiegung der Deutschen, z. E. Caesar Germanicus, Sueton.

Germānĭtas, ātis, f. (germanus), 1) Verbindung zwischen Geschwistern, Geschwisterlichkeit, Brüderlichkeit, Schwesterlichkeit, Cic. u. Liv.: daher von Städten, die von eben derselben Stadt abstammen, Liv.: auch st. leibliche Schwester, Apul. 2) tropisch, eine fast geschwisterliche Verbindung oder Aehnlichkeit, z. E. zwischen zwey Aepfeln, die auf einem Stiele wachsen, Plin.: vini, ib., i. e. zwischen allen Weinen.

Germānĭtus, Adv., brüderlich, aufrichtig, Pompon.

Germānus, a, um, 1) leiblich oder recht, von Geschwistern, die entweder einerley Vater und Mutter, oder doch einerley Vater haben, frater, Cic.: soror, Cic. u. Nep.: auch bloß germanus, sc. frater, Terent.: und germana, sc. soror, Ovid.: daher geschwisterlich, brüderlich oder schwesterlich, germanum in modum, Plaut.: caedes, Ovid., Mord der Geschwister: auch von Thieren, Acc. ap. Cic.: tropisch, leiblich, wirklich, wahr, pur, recht, ächt, justitia, Cic.: ironia, Cic., eine pure Ironie: patria, Cic., rechte, wirkliche: germanissimus Stoicus, Cic., ein [illegible]hafter, wirklicher Stoiker. 2) … aus Deutschland, dahin gehörig, deutsch, herba, Ovid.: daher Germanus, ein Deutscher: Germani, die Deutschen, Caes.

Germen, ĭnis, n. 1) ein Sprößling, Zweig, Plin. u. Virg.: daher 1) … z. E. eines Baumes, Claudian. … Befrucht, Kind, Stamm, Nachkömmling, servile germen, i. e. stirps, … 2) der befruchtende Saamen, Ovid. … der Ursprung, Prud.

Germĭnātĭo, ōnis, f. (germino), Hervorsprossung, Plin. 2) der Sp…sen, ib.

Germĭnātus, us, m. (germino), germinatio, Plin.

Germĭno, avi, atum, are (germen), intransit., hervorsprossen, ausschlagen, Plin. 2) transit., heraus lassen, … capillum, ib.

Gĕro, gessi, gestum, 3. 1) tragen, … terram, Liv.: saxa in muros, … partum, Plin., oder uterum, ib., i. … Cels., i. e. schwanger (trächtig) seyn: … sonders von Kleidern, Waffen u., … zuweilen mit haben oder führen … tauscht wird, vestem, Nep.: galeam … capite, Nep.: hastam, Virg.: … Ovid.: capella gerit uber, Hor.: … virginis, Virg.: barbam, ib.: daher … tragen, von der Erde, Bäumen u., … e. hervor bringen, terra gerit … Tibull.: lucos gerit India, Virg. … tragen, tropisch, i. e. bey sich … oder führen, fortem animum, Sallust. … odium, Virg. c) prae se gerere, … äußern, entdecken, zeigen, sich öffentlich merken lassen, utilitatem, Cic. … personam, eigentlich eine Maske … i. e. eine Person vorstellen, personam gerere civitatis, Cic. 2) betragen, … den Pronom. person. me, te, se … sich betragen, aufführen, honeste, … contumacius, Nep.: pro cive, als … ger, Cic.: se regem, als König … stin.: auch ohne jene Pronomina, … caprimum, Senec.: einem … Claudian.: auch behandeln, … citum more majorum, Sallust. 3) … ren, vom Kriege, bellum cum … i. e. contra aliquem, Cic.: auch … aliquo (i. e. in Gesellschaft … adversus aliquem, Nep. 4) thun, … richten, machen, aliquid, Cic.: … rem alicui, Cic., den Willen thun, … Willen seyn, willfahren: res … Nep.: comitia, Cic., halten: rem … ne, oder male, seine Sache … schlecht machen, glücklich oder unglücklich seyn: besonders von Kriegs… i. e. den Krieg glücklich oder unglücklich führen

ten, Cic. u. Nep.: daher res gestae, gsthaten, Cic.: auch gesta, orum, p.: auch sind res gestae bloß Thaten r Handlungen, Cic.: so auch gesta, d. Just. Insbesondre besorgen, ver- lten, verwalten, remp., Cic.: ne- ium, Cic.: magistratum, Cic., oder nores, Nep., oder potestatem, ein igkeitliches Amt, Cic.: imperium, p. 5) haben, i. e. a) halten, un- halten, amicitiam, Cic.: inimici- s, Caes. b) verrichten oder tragen, am, Virg.: tutelam corporis, Senec. zubringen, hinbringen, aetatem cum quo, Sulpic. in Cic. Ep., i. e. leben, Leben zubringen.

Gĕro, ōnis, m. (gero, ere), ein äger, foras gerones, Plaut.

Gĕrontēa, ae, f. (γεροντεία), eine anze, i. q. senecio, Apul.

Gĕrontŏcŏmium, i, n. (γεροντοκο- ον), ein Hospital für alte Leute, d. Just.

Gerrae, arum, f. unnütze Dinge, ssen, Plaut.: eigentlich soll gerrae n i. q. crates vimineae, Fest.

Gerres, is, m., ein schlechter Meer- ch, Plin. 32, 11.

Gerro, ōnis, m. (gerrae), ein un- iger Mensch, der nur unnütze Din- und Possen treibt, Terent.

Gĕrŭla, s. Gerulus.

Gĕrŭlĭfĭgŭlus, i, m. (gerulus u. ulus), der etwas veranlaßt, zu etwas förderlich ist, flagitii, Plaut.

Gĕrŭlo, ōnis, m. (gero), i. q. ge- lus, Apul.

Gĕrŭlus, a, um (gero), tragend: her gerulus, ein Träger, Plaut. und orat.: gerula, Trägerinn, Apul.: ch Neutr., z. E. cornua potuum ge- la, Solin.

Gĕrūsia, ae, f. (γερουσία), das Rath- aus bey den Griechen, Plin. Ep.

Gēryon, ŏnis, und Gēryŏnes, ae, ., ein dreyleibiger König in Spanien, m Hercules die Rinder entführte, Virg., ucret. u. Ovid.: daher 1) Gēryŏnā- us, a, um, Geryonisch, Plaut. 2) ēryŏnēus, a, um, Geryonisch, Apul.

Gesoreta, ae, f. ein gewisses Fahr- zeug, Gell.

Gestābĭlis, e (gesto), tragbar, Cas- od.

Gestāmen, ĭnis, n. (gesto), 1) was an trägt, z. E. Waffen, Kleider, Scep- er 2c., Bürde, Last, clypeum gestamen bantis, Virg., i. e. den Abas trug: estamina decent humeros, Ovid., i. e. Waffen: so heißt gestamen die Bürde Last) des Esels, Apul.: das Halsband, aler. Fl.: die Perlen, Plin. 2) das, womit oder worin man etwas trägt, n eodem gestamine, Tacit., i. e. Sänf- te. 3) das Tragen, sellae, lecticae, Tacit.

Gestātio, ōnis, f. (gesto), 1) das Tragen, z. E. der Kinder, Lactant.; besonders Tragen, passive, oder das sich Herumtragen = oder Fahrenlas- sen, Bewegung (Motion), die man sich dadurch macht, Senec. u. Cels. 2) Ort, wo man sich durch das Her- umtragenlassen eine Motion macht, Plin. Epist.

Gestātor, ōris, m. (gesto), 1) Trä- ger, Plin. Ep. 2) der sich tragen oder fahren läßt, oder sich dadurch eine Motion macht, Martial. — Davon

Gestātōrius, a, um, zum Tragen dienlich, sella, Sueton., Tragsessel, Sänfte.

Gestātrix, īcis, f. (gestator), Trä- gerinn, Valer. Fl.

Gestātus, us, m. (gesto), das Tra- gen, Plin.

Gestĭcŭlārius, i, Pantomimist, Ammian.: gesticŭlāria, ae, Pantomi- mistinn, Gell.

Gestĭcŭlātio, ōnis, f. (gesticulor), pantomimische Bewegung des Leibes, Sueton.

Gestĭcŭlātor, ōris, m. (gesticu- lor), ein pantomimischer Beweger sei- nes Leibes, corporis, Colum.

Gestĭcŭlor, atus sum, ari (gesticu- lus), 1) allerhand pantomimische Gebär- den oder Bewegungen des Leibes machen, gestikuliren, Sueton. 2) pantomimisch ausdrücken, carmina, Sueton. Not. motus, gestikulirende Bewegungen ma- chen, Solin. 27, wo es passive steht.

Gestĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. ge- stus), i. q. gesticulatio, Tertull.

Gestio, ōnis, f. (gero), 1) das Tra- gen, Thun, Verrichten, negotii, Cic. 2) das Betragen, pro herede, Pandect. 11, 7, 14, wo aber Ed. Torrent. geri- tio hat.

Gestio, īvi u. ii, itum, 4. (gestus, us), 1) tragen, in oculis, i. e. lieben, schätzen, Terent. Eun. 3, 1, 12. wo Bent- ley gestare liest. 2) sich gebärden, al- lerhand Gebärden (Gesticulationen) machen, mit den Händen, dem Kopfe, mit Springen 2c., z. E. wenn man sehr freudig oder begierig ist: muthwillig oder lustig, vergnügt thun 2c., seine Begierde oder Freude oder andere Ge- müthszustände äußern 2c., da denn sehr oft paßt ausgelassen seyn, voluptate nimia, Cic.: laetitia, Cic.: auch bloß gestire, z. E. quid gestiam? Terent., i. e. warum ich mich so gebärde, so freudig thue, so ausgelassen sey? laetitia (No- min.) efferatur ac gestiat, Cic.: laeti- tia gestiens, Cic., die sich durch Ge- bärden

bärden äußert, ausgelassene Freude: so auch animus gestiens rebus secundis, Liv.: homo, Cic., ausgelassen vor Freude: auch von Thieren, aves gestiunt, Colum., thun munter, fröhlich: daher a) tropisch, libertate dialogorum, Quintil., frey ausschweifen, weitläuftiger verfahren. b) sich worauf freuen, etwas gern sehen, wünschen, gestio mihi dari etc., Terent. c) begierig seyn, sich darauf freuen, agere gratias, Cic.: auch seq. Abl., studio (i. e. cupiditate) lavandi, Virg.: daher gestiunt mihi pugni, Plaut., i. e. ich habe Lust zu schlagen: gestiunt mihi scapulae, Plaut., jucken mir, verlangen nach Schlägen.

Gestĭto, are (Frequ. von gero), tragen, zumal oft, Plaut.

Gesto, avi, atum, are (Frequ. von gero), 1) tragen, puerum in manibus, Terent.: caput in pilo, Cic.: gemmam digito, Plin.: in utero, sc. partum, ib., schwanger oder trächtig seyn: daher a) tropisch, in sinu, Terent., i. e. sehr lieb haben: gestas meum animum, Plaut., i. e. kennst meine Gesinnung. b) tragen, zutragen, z. E. Neuigkeiten, Plaut. u. Senec. 2) tragen, es geschehe zu Pferde, Schiffe, Wagen, i. e. fahren, equis gestatus, Martial.: nunc gestemur, Senec., wollen uns tragen oder fahren lassen (zur Motion). 3) sich tragen oder fahren lassen, Sueton. Galb. 8. Domit. 11.

Gestor, ōris, m. (gero), 1) Träger, z. E. der Nachrichten, Zeitungsträger, Plaut. 2) Besorger, negotiorum, Pandect.

Gestŭōsus, a, um (gestus, us), voller Gebärden, gesticulirend, manus, Gell.

Gestus, a, um, s. Gero.

Gestus, us, m. (gero), das Tragen: dah. 1) das Tragen des Leibes, die Art, wie man den Leib trägt oder bewegt, Gebärden, Stellung, corporis, Cic.: edendi, beym Essen, Ovid.: in gestu peccare, Cic.: gestum componere, Quintil., oder agere, Cic., machen: histrionum nonnulli gestus, Cic. 2) Besorgung, Verrichtung, Pandect.

Gesum, i. q. Gaesum.

Gēta u. Gētes, ae, m., ein Gete, Ovid.: auch adject., Getisch, poeta, ib.: Plur. Getae, die Geten, Mela, Virg. etc., ein Volk in Niedermösien, an der Donau und dem schwarzen Meere bey Thracien. Not. Geta, 1) ein römischer Zuname, Cic. 2) Name eines Sclaven, Terent.

Gēthyum (on), i, n. (γήθυον), eine Art Zwiebeln, Porrezwiebel, Plin.

Getĭce, Adv., Getisch, bey Ovid.

Getĭcus, a, um, Getisch, auch walisch, wegen der Nachbarschaft, Thracisch, sermo, Ovid.: lyra, i. e. Orpheus, Stat.

Getŭlus, Getulia etc., s. Gae...

Geum, i, n. Benedictenkraut, ...

Gibba, ae, f. (gibbus, a, um), Buckel, Höcker, Sueton.

Gibber, ĕris, m. (gibbus, a, um), i. q. gibba, Plin.

Gibber, a, um (gibbus, a, um), buckelig, höckerig, gallus, Varr.: ... buckelig, i. e. ... vorragend, caput, Varr.

Gibbĕrōsus, a, um (gibber), buckelig, höckerig, Orbil. ap. Sueton.

Gibbōsus, a, um (gibbus), i. q. gibberosus, Pandect.

Gibbus, i, m. i. q. gibba, Juvenal.

Gibbus, a, um, erhöhet, gebogen, buckelig, calvaria, Cels.

Gigantēus, a, um (γιγάντειος), die Giganten betreffend, gigantisch, bellum, Ovid.: ora litoris, Plin., ... bey Cumae u. Puteoli, wo die Giganten mit Blitz erschlagen worden.

Gigantŏmăchia, ae, f. (γιγαντομαχία), das Gefecht der Giganten mit den Göttern: ein Gedicht des Claudianus.

Gigas, antis, m. (Γίγας, a γῆ u. γίνομαι), i. e. Erdensohn. Die Giganten waren Söhne der Erde, welche große Riesen mit Schlangenfüßen: sie stürmten den Olymp, um den Jupiter aus dem Himmel zu stoßen, wurden aber durch Blitze von ihm getödtet, Ovid.

Gigerĭa, orum, n. Magen und Eingeweide des Flügelwerks, Lucil. ...

Gigno, genui, genitum, 3. (γεν...), 1) einem Geschöpfe oder Dinge das Daseyn geben, zeugen, gebären, hervorbringen, Herculem Jupiter genuit, Cic.: Hecuba Alexandrum genuit, Cic.: pisces ova genuerunt, Cic.: deus animum ex sua divinitate genuit, Cic.: quae terra gignit, hervor bringt, Cic.: natura nos genuit ad majora quaedam, Cic.: ubi crocum gignitur, Plin.: India gignit beryllos, ib.: aurum, ib.: gigni, geboren werden, ib.: so auch genitus, a, um, z. E. genitus diis, ...: de sanguine nostro, Ovid.: vaccam terra genitam, ib.: tropisch, erzeugen, gebären, hervor bringen, verursachen, permotionem animorum, Cic.: iram, Horat.: sitim, Plin.: a) hervor gebracht werden: daher gignentia, Gewächse, Geschöpfe, z. E. loca nu...

...gnentium, Sallust., i. e. Gewächse, ...äume, Stauden ꝛc.

Gilvus, a, um, gelblich, fahl, ...lb, equus, Virg.: auch steht gilbus, ...llad.

Gindes, s. Gyndes.

Gingidion, i, n. (γιγγίδιον), eine ...lanze in Syrien, Plin.

Gingiva, ae, f. Zahnfleisch, Cels.

Gingivula, ae, f. (Dimin. v. gingiva), das Zahnfleisch, Apul.

Gingrina, ae, f., eine Art Pfeifen ...er Flöten, Solin.

Gingrio, ire, schnattern, von Gän...n, Fest.

Gingritus, us, m. (gingrio), das ...chnattern der Gänse, Arnob.

Ginnus, i, m. (γίννος), 1) i. q. hinnus, Martial. 6, 77, 7. 2) ein Maulesel, der von einem Mutterpferde und ...nem Maulesel gezeugt ist, Plin. 8, 44. ...d. Hard.

Gith oder Git, indecl., ein gewisser ...samen, von Einigen Schwarzkümmel ...nannt, Plin.

Glabellus, a, um, Dimin. v. glaber, in derselben Bedeutung, Apul.

Glaber, bra, brum, glatt oder ...ahl, nicht rauh, venter ovis, Varr.: glabrior maritus, Apul.

Glabraria, ae, f. (glabro), die sich ...es Vermögens beraubt, Martial.

Glabreo, ēre (glaber), glatt oder ...ahl seyn, loca, Colum.

Glabresco, ĕre (glabreo), glatt ...werden, Colum.

Glabretum, i, n. (glaber), ein glat...er, kahler Ort, wo nichts wachsen ...oll, Colum.

Glabritas, ātis, f. (glaber), die ...Glätte der Haut, Glatze, Arnob.

Glabro, are (glaber), kahl machen, ...der Haare berauben, Colum.

Glacialis, e (glacies), voll Eis, mit Eise verbunden, oceanus, Juvenal., Eismeer: hyems, Virg.: frigus, Eis...kälte, Ovid.: regio, Colum.

Glacies, ei, f. 1) Eis, Liv.: Plur., Virg. 2) tropisch, ... aeris, Lucret.

Glacio, avi, atum, are, 1) transit., zu Eise machen, nives, Horat.: tropisch, hart oder dicht machen, caseum, Colum. 2) intransit., zu Eise werden: tropisch, i. e. dicht oder hart werden, gerinnen, Plin.

Gladiator, ōris, m. (v. *gladior, ari, wovon digladior), 1) ein Fechter in den römischen Schauspielen, Cic.: die Gladiatores waren insgemein Sclaven, und mußten in den öffentlichen Schauspielen (ludis gladiatoriis), zum Vergnügen der Zuschauer, bis auf den Tod fechten: auch geschah dieß Fechten anderwärts, z. E. bey Leichenbegängnissen ꝛc.: zuweilen thaten dieß auch freye Leute: der Lehrmeister der Gladiatoren hieß lanista. Not. a) gladiatores ſ. ludi gladiatorii, Cic. b) gladiator, i. e. Bandit, Spitzbube, Räuber, Cic.: auch als Schimpfwort, Bandit, Spitzbube. 2) Schwerdt- od. Degenmacher, Schwerdtfeger, Pandect.

Gladiatorie, Adv., nach Art der Gladiatoren, Lamprid.

Gladiatorius, a, um (gladiator), die Gladiatoren betreffend, dahin gehörig, gladiatorisch, ludus, Schule, Cic.: certamen, Cic., das Fechten der Gladiatoren: familia, Cic., die Truppe derselben: consessus, Cic., Versammlung zu Anschauung dieser Schauspiele: locus, Cic., Platz zum Zusehen darin: animus, Terent., gladiatormäßig: gladiatorium, sc. praemium, Liv., Fechterlohn, Sold.

Gladiatura, ae, f. (*gladior, ari), das Fechten der Gladiatoren, oder ihr Metier, Tacit.

Gladiolum, i, n. (Dimin. v. gladium), i. q. gladiolus, Messala ap. Quintil.

Gladiolus, i, m. (Dimin. von gladius), 1) ein kleines Schwerdt, Degen; und überhaupt Schwerdt, Degen, Apul. 2) Schwertel, eine Pflanze, Plin.

Gladius, i, m. 1) Schwerdt, Degen, zum Hauen, gladium destringere, oder stringere, Cic., ziehen, zücken: e vagina educere, oder bloß educere, Cic.: nudare, Ovid.: daher a) gladii potestas, Capitol., oder jus, Pandect., i. e. Gewalt über Leben und Tod. b) damnari ad gladium, i. e. ad ludum gladiatorium, Senec. u. Pandect. c) tropisch, suo sibi hunc gladio jugulo, Terent., mit seinen eignen Waffen: tuo gladio conficiatur defensio, Cic.: licentia gladiorum, i. e. Mörder, Mordthaten, Cic. Not. scrutari ignem gladio, Horat., sprichwörtlich von albernen Menschen. 2) gladius vomeris, Plin., Pflugeisen. 3) Schwerdtfisch, Plin. Not. gladium, Neutr., Lucil.

Glaesum, Glaesarius, s. Glessum etc.

Glandarius, a, um (glans), z. E. sylva, Eichelwald, Varr.

Glandifer, a, um (glans u. fero), Eicheln tragend, quercus, Cic.

Glandiŏnĭda, ae, f. i. q. glandium, z. E. suilla, Plaut.

Glandĭum, i, n. (glans), ein gewisses, delicates drüsiges Stück Fleisch an Schweinen, Plaut. u. Plin.

Glando, ĭnis, f., i. q. glans, Avien.

Glandŭla, ae, f. (Dimin. v. glans), eine kleine Eichel: daher 1) die Mandel am Halse, Cels.: auch die Schwulst derselben, Cels. 2) vielleicht i. q. glandium, Martial. 7, 19, 4.

Glandŭlōsus, a, um (glandula), drüsig, voll Drüsen, Colum.

Glanis, idis, m. (γλάνις), oder Glanus, i, m. (γλάνος), ein Fisch, mit dem Wels verwandt, Plin.

Glans, dis, f. 1) die Eichel, Ecker, Cic.: glans fagea oder fagi, Plin., Buchecker. 2) eine Kugel, z. E. aus Bley, dergleichen die Schleuderer auf die Feinde schleuderten, Caes. 3) die Eichel am männlichen Gliede, Cels.

Glārĕa, ae, f., Kies, Cic.

Glārĕōsus, a, um (glarea), voller Kies, kiesig, terra, Varr.

Glastum, i, n. s. vitrum.

Glaucēum, i, n. (γλαυκεῖον), i. q. Glaucion, Colum. 10, 104.

Glaucēus, a, um, von dem Kraute Glaucion, z. E. succus, Scrib. Larg.

Glaucĭcŏmans (glaucus und como, are), i. e. glaucam comam habens, Juvenc.

Glaucīnus, a, um (glaucus), 1) i. e. glaucum colorem habens, Martial. 2) st. glaucinus, Pandect.

Glaucĭon, i, n. (γλαύκιον), eine Pflanze von bläulicher Farbe (Chelidonium glaucium L.), Plin.

Glauciscus, i, m. (γλαυκίσκος), ein Fisch von blauer Farbe, Plin.

Glaucōma, ătis, n., u. ae, f. (γλαύκωμα, τὸ), 1) ein grauer Fleck im Stern des Auges, oder sonst ein Fehler des Auges, da einem vor den Augen alles grau und blau zu seyn scheint, Plin. 2) blaue Dunst, Blendwerk, Plaut.

Glaucus, a, um (γλαυκὸς), drückt, wie caesius, eine unbestimmte Farbe aus, die ins Blaue und Grüne fällt: daher 1) grau, graugrün, graulich, oculi, Plin.: auch der dergleichen Augen hat, equus, Virg. 2) grün oder grünlich, von allen in oder am Wasser befindlichen Dingen, amictus, Virg.: ulva, ib.: salix, ib.: sorores, i. e. Nereides, Stat.

Glaucus, i, m. 1) ein Fisch, Plin. 2) ein Fischer in Anthedon, wurde ein Meergott, Ovid. 3) des Sisyphus Sohn, den seine eignen Pferde zerfleischt oder gefressen, Virg. Ge. 3, 267.

Glaux, cis, f. (γλαὺξ), ein Kraut, Plin.

Glēba, ae, f. 1) ein Stückchen Erde, Erdkloß, Erdscholle, Cic. [illegible] Virg.: auch st. Erdboden, Acker, [illegible] ra potens ubere glebae, Virg. 2) [illegible] pisch, Stück, Stückchen. Bisschen, Klümpchen, Kügelchen, thuris, Lucret.: picis, Caes.: sevi, ib.: mer[illegible]ris, Plin.

Glēbālis, e (gleba), 1) aus Erdschollen bestehend, agger, Ammian. [illegible] die Aecker betreffend, collatio, Abgabe [illegible] von, Cod. Theod.

Glēbārius, a, um (gleba), die Erdschollen betreffend, bos, Varr., i. e. [illegible] die Erdschollen gut durchpflügend.

Glēbātim, Adv., erdschollenweise, Lactant.

Glēbātĭo, ōnis, f. (glebo, [illegible] i. q. glebalis collatio, Abgabe von Grundstücken, Cod. Theod.

Glēbōsus, a, um (gleba), voller Klumpen, klumpig, sulphur, Plin. terra glebosior, ib.

Glēbŭla, ae, f. (Dimin. v. gleba), 1) ein Klümpchen Erde, Colum. [illegible] kleine Erdscholle. 2) andrer Dinge, [illegible] myrrhae, Vitruv.: ex metallo, Plin. 3) ein Aeckerchen, Juvenal.

Glēbŭlentus, a, um (gleba), klumpig, aus Erde bestehend, [illegible] Apul.

Glĕchōnītes, ae, m. (γληχωνίτης), Poleywein, Colum.

Glessum (Glesum, Glaesum), i, [illegible] so hieß bey den alten Deutschen der [illegible]stein, Bernstein, Tacit.: daher Glessarius, a, um, z. E. insula im sinu Codano, Plin.

Gleucīnus, a, um (γλεύκινος), aus Most oder mit Most vermischt, oleum, Plin.

Glīnon, i, n. (γλῖνος oder γλεῖνος), eine Art des Ahornbaums, Plin.

Glīrārĭum (sc. stabulum), [illegible] Behältniß für die Haselmäuse, [illegible] res).

Glis, Gen. gliris, m. der Ratz: [illegible]sonders die bey den Römern eßbare Haselmaus, Zieselmaus oder Bilchmaus, Virg.

Glisco, ĕre, 1) entglimmen, anfangen zu brennen, ignis, Lucret.: [illegible] entglimmen, i. e. entstehen, sich erheben, wachsen, den Anfang nehmen, proelium, Plaut.: violentia Turno, Virg. bellum per aliquot annos gliscens, Liv. entglimmend oder glimmend. 2) zunehmen, wachsen, seditio, Liv.: multitudo, Tacit.: in occulto, Liv.: [illegible] 3) aufschwellen, sich erheben, [illegible] Stat.: tropisch, gliscere singulos, Tacit. i. e. würden prächtiger im Aufwande. [illegible]

tt werden oder zunehmen, dick und tt werden, gut bey Leibe werden, fellus, turtur, Colum.: terra, ib. 3) opisch, entbrennen vor Freude, sich eitig freuen, gaudio, Turpil. ap. Non., nd ohne gaudio, Stat. 4) entbrennen vor Begierde, sehr begierig seyn, at.

Glŏbātim, Adv., klumpenweise, haufenweise, Ammian.

Glŏbo, avi, atum, are (globus), 1) runden: globari, gerundet werden, sich unden, Plin. 2) zu einem Haufen versammeln: globari, sich zusammen häufen, sich in einen Haufen versammeln, .: daher globatus, a, um, 1) gerundet, und, Plin. 2) in einen Haufen versammelt, Solin.

Glŏbōsĭtas, ātis, f. (globosus), die kugelrunde Gestalt, Rundung, Ründe, acrob.

Glŏbōsus, a, um (globus), kugelrund, kugelförmig Cic. u. Liv.

Glŏbŭlus, i, m. (Dimin. v. globus), ein Kügelchen, Plin. 2) eine kugelförmige Speise, Klos, Cato.

Glŏbus, i, m. 1) jeder dichte runde Körper, Kugel, Cic.: Bleykugel, Plaut.: inue, Varr.: flammae, Virg., Flammen Feuer. 2) ein Haufen Menschen zusammen, Liv.: besonders kugelförmig, Cato: dann jeder Haufen Menschen, z. E. die es mit Jemanden halten, p. u. Liv.

Glocĭo, ire, glucken, Colum.

Glŏmĕrābĭlis, e (glomero), zusammen gerundet, rund, Manil.

Glŏmĕrāmen, ĭnis, n. (glomero), undung, runde Gestalt, Lucret.

Glŏmĕrāte, Adv., gehäuft, gedrängt, Auson.

Glŏmĕrātim, Adv., haufenweise, acrob.

Glŏmĕrātĭo, ōnis, f. (glomero), Aufrundung, Rundung: daher das Werfen r Schenkel in die Rundung, vom rde, Plin.

Glŏmĕro, avi, atum, are (glomus), auf einen Knauel winden oder wickeln, aufwinden, auf einander winden, lanam in orbes, Ovid.: auch überhaupt zusammen wickeln, viscera glomerata, ib.: daher venae glomerantur, lf., winden sich gleichsam herum. 2) nd machen, runden, offas, Varr.: er a) annus glomerans sc. se, Cic., Dichter), sich herumdrehend. b) gressus, vom Pferde, Virg., die Schenkel zirförmig werfen. 3) zusammen häufen oder bringen, versammeln, tempestatem, agmina, Virg.; se, Virg.: pisch, fas et nefas, Prud.: cladem, Cic. ex Aeschylo:) daher glomerari, sich zusammen häufen, apes, Virg.: legiones, Tacit.: hostes, Virg.: frusta, Ovid.

Glŏmĕrōsus, a, um (glomus), rund, Colum.

Glŏmus, ĕris, n. 1) ein Knauel, lanae, Lucret.: lini, Plin.: auch hat man glomus, i, z. E. glomos, Horat. 2) dichtes Gebüsch, Busch, Dickicht, in glomis (v. glomus, i), Auct. Carm. de Philom.

Glōrĭa, ae, f. 1) Ruhm, belli, Caes.: in summam gloriam venire, Cic.: gloriam habere, Cic.: consequi, Cic.: capere, Cic.: acquirere, Cic.: sequi, darnach streben, Cic. Not. Plural., Cic.: auch Zierde, Schmuck, von Dichtern, taurus, armenti gloria, Ovid. 2) Ruhmredigkeit, Prahlerey, Cic., Horat. u. Virg. 3) Ruhmbegierde, Ruhmsucht, Cic.: auch blos Begierde, generandi mellis, Virg.

Glōrĭābundus, a, um, i. q. glorians, sich rühmend, prahlend, Gell.

Glōrĭātĭo, ōnis, f. (glorior), das Rühmen, i. e. wenn man sich etwas rühmt, Cic.

Glōrĭātor, ōris, m. (glorior), ein Prahler, Apul.

Glōrĭfĭcātĭo, ōnis, f. (glorifico), Verherrlichung, Augustin.

Glōrĭfĭco, are (glorificus), verherrlichen, Tertull.

Glōrĭfĭcus, a, um (gloria und facio), Ruhm bringend, Cod. Just.

Glōrĭŏla, ae, f. (Dimin. v. gloria), kleiner Ruhm, Cic.

Glōrĭor, atus sum, ari (gloria), 1) rühmen, aliquid: daher beata vita est glorianda, Cic. 2) besonders etwas von sich rühmen, aliquid, Cic., oder, welches einerley, sich mit oder wegen etwas rühmen, es geschehe fälschlich oder nicht, de re, u. re, Cic.: auch in re, Cic.: auch seq. Acc. et Infin., Cic.

Glōrĭōse, Adv. 1) mit Ruhm, rühmlich, Cic.: gloriosius, Sallust.: gloriosissime, Cic. 2) mit Rühmen, rühmend, es geschehe fälschlich oder nicht, prahlend, mentiri, Cic.: exordiri, Cic.: gloriosius de se praedicare, Cic.: auch prächtig oder stolz, großthuerisch, amicibor gloriose, Plaut.

Glōrĭōsus, a, um (gloria), 1) ruhmvoll, rühmlich, mors, Cic.: honores, Nep.: gloriosius alicui, Cic.: gloriosissimum factum, Cic. 2) voll Rühmens, prahlerisch, ruhmredig, großsprecherisch, ruhmsüchtig, miles, Cic.: homo, Liv.: gloriosus fuisti, Cic.: epistola, Plin. Ep. 3) stolz, aufgeblasen, ut

ut fastidit gloriosus! Plaut.: pavo, gloriosum animal, Plin. 4) ruhmbegierig, animus, Sueton.

Glos, gloris, f. (γάλως), Schwägerinn, i. e. Mannes Schwester, Pandect.

Glossarium, i, n. (γλωσσάριον), ein Wörterbuch, worin dunkle Wörter erklärt werden, Gell.

Glossēma, ătis, n. (γλώσσημα), ein dunkles Wort, das einer Erklärung bedarf, Quintil.

Glossŏpĕtra, ae, f. (γλῶσσα, Zunge, und πέτρα, Stein), ein Edelstein der menschlichen Zunge ähnlich, Plin.

Glottis, ĭdis, f. (γλωττίς), ein Vogel, der die Wachteln bey ihrem Zuge begleitet, Plin.

Glūbĕo, ēre, i. q. Glubo, Cato.

Glūbo, psi, ptum, 3. 1) abschälen, ramos, Varr.: auch sich abschälen, Cato. 2) tropisch, nepotes, Catull., i. e. spoliare.

Glūma, ae, f. Hülse, Schale, Balg, z. E. des Getreides, Varr.

Glus, s. gluten, Auson.

Glūten, ĭnis, n. und Glutĭnum, i, n. Leim, Virg., Plin. u. Vitruv.

Glūtĭnāmentum, i, n. (glutino), ein zusammengeleimter Ort, z. E. beym Papiere, Plin.

Glūtĭnātio, ōnis, f. (glutino), Zusammenleimung: tropisch, Zusammenziehung, Schliessung, vulneris, Cels.

Glūtĭnātīvus, a, um (glutino), zusammen leimend oder ziehend, Apul.

Glūtĭnātor, ōris, m. (glutino), Zusammenleimer, z. E. der Blätter der Bücher, Cic.

Glūtĭnātōrius, a, um, i. q. glutinativus, Theod. Prisc.

Glūtĭnĕus, a, um (gluten), voller Leim, Rutil.

Glūtĭnium, i, n. (gluten), i. q. gluten, Apul.

Glūtĭno, avi, atum, are (gluten), 1) leimen, zusammen leimen, chartas, Plin. 2) tropisch, machen, daß sich etwas fest zusammen schließt, cicatrices, ib.: orae vulneris se glutinarunt, Cels.

Glūtĭnōsus, a, um (gluten), voller Leim: leimig, zähe, klebrig, terra, Colum.: terra glutinosissima, ib.: pus glutinosius, Cels.

Glūtĭnum, i, n., s. Gluten.

Glūtio oder Gluttio, īre (glutus), verschlucken, verschlingen, hinunter schlucken, z. E. Speise, Plaut.: auch vocem, Plin., gleichsam verschlingen.

Glūtus, i, m., der Schlund, Pers.

Glūtus, a, um, locker, von der Erde, locus, Cato.

Glycymĕris, ĭdis, f. (γλυκυμαρίς), eine Art Gienmuscheln, Plin.

Glycyrrhiza, ae, f. (γλυκύῤῥιζα) u. Glycyrrhizon, i, n. (γλυκύῤῥιζον), Süßwurzel, Süßholz, Plin.

Glycysĭde, es, f. (γλυκυσίδη), Päonie oder Gichtrose, Plin.

Gnaeus, s. Cnaeus.

Gnaphalion (—um), i, n. (γναφάλιον), ein wolliges Kraut, [illegible] Wiesenwolle, Plin.

Gnārĭtas, ātis, f. (gnarus), Kenntniß, locorum, Sallust.

Gnārūris, e, i. q. gnarus, Plaut.

Gnārus, a, um, 1) kundig, Kenntniß worin habend, wissend, alicujus rei, Cic.: auch ohne Genitiv., Cic.: bekannt. Tacit.

Gnătho, ōnis, ein gewisser Schmarotzer im Terentius: daher Gnathonici, gleichsam Schüler desselben, Terent.

Gnātus, a, um, i. q. natus, geboren, Plaut.: oder beschaffen, ib.: [illegible] gnatus, der Sohn, Terent.: gnata, die Tochter, ib.

Gnāvĭtas, ātis, f. (gnavus), Betriebsamkeit, Emsigkeit, Arnob.

Gnāvĭter, Adv., emsig, betriebsam, Horat.

Gnāvus, a, um, i. q. navus, [illegible] betriebsam, thätig, rüstig, [illegible] Cic.

Gnidus, Gnidius etc., s. Cnidus etc.

Gnōbĭlis, e, statt nobilis, Acc. [illegible] Fest.

Gnōmon, ōnis, m. (γνώμων), der [illegible] was zeigt: daher der Zeiger oder Weiser an der Sonnenuhr, Vitruv.

Gnōmŏnĭcus, a, um (γνωμονικός), den Sonnenweiser oder die Sonnenuhren betreffend, Vitruv.: daher gnomonica, sc. ars, oder gnomonice, [illegible] (γνωμονική, sc. τέχνη), die Kunst Sonnenuhren zu beurtheilen und zu machen, ib.: Gnomonici, Solin., Künstler darin.

Gnosco, ĕre (γνόω, γνώσκω, [illegible] γνώσκω), die alte Form von [illegible] Caecil.

Gnōsos (Gnossos, Gnossus), i, [illegible] Stadt in Creta, und ehemalige [illegible] denz des Minos: daher 1) Gnosius (Gnoss.), a, um, Gnosisch, [illegible] rex, i. e. Minos, Ovid. 2) Gnosias (Gnoss.), ădis, f. Gnosisch, [illegible] auch eine Cretenserinn, Ovid. Art. [illegible] 556, i. e. Ariadne. 3) Gnōsis, ĭdis, i. q. Gnosias, z. E. corona, Ovid., [illegible] Krone der Ariadne, ein Gestirn: [illegible] Cretenserinn, z. E. Ariadne [illegible] Ovid. 4) Gnōsius (Gnoss.), a, [illegible] Gnosisch, aus oder in Gnosos: [illegible] sii, Liv., die Einwohner: auch [illegible]

isch, tellus, Virg., i. e. Creta: stella coronae, das Gestirn, die Krone der Ariadne; heißt auch ardor Gnosius Bacchi, Colum., weil Bacchus ihr diese Krone geschenkt haben soll.

Gnostici, orum (γνωστικοί), gewisse Ketzer im zweyten Jahrhunderte, Augustin.

Gōbius, i, und Gōbio, ōnis, m. (κωβιός), ein Fisch, etwa Gründling, Kresse, Ovid. u. Plin.: heißt auch Cobio, Plin.

Gŏmorrhaeus, a, um, Gomorrhisch, die Stadt Gomorrha betreffend, Tertull.

Gomphus, i, m. (γόμφος), 1) ein Nagel, Pflock, Tertull. 2) Gomphi, Stadt in Thessalien, Caes.: daher Gomphenses, die Einwohner, ib.

Gongylis, dis, f. (γογγυλίς), eine runde Rübe, Colum.

Gŏnorrhoea, ae, f. (γονόῤῥοια), Saamenfluß, Jul. Firm.

Gordaei montes in Armenien, Curt.

Gordium, i, n. Stadt in Großphrygien, wo Gordius König war, Curt.

Gordius, i, m., König in Großphrygien: an seinem Wagen war ein unauflöslicher Knoten: und man hatte eine Prophezeyung, daß der über ganz Asien herrschen würde, der ihn auflösen würde. Alexander der Große, als er dahin kam, zerhieb ihn, Curt.

Gorgon, ŏnis, oder Gorgo, us, f. Plur., Gorgŏnes waren drey (nach einigen vier) Schwestern, und Töchter des Phorcus: hatten Schlangenhaare, und wer sie ansah, wurde zum Steine: die bekannteste ist Medusa, die auch insgemein durch Gorgon verstanden wird: Perseus hieb ihr den Kopf ab, und Pallas trug ihn an ihrem Schilde: os Gorgonis, Cic.

Gorgŏna, ae, f. i. q. Gorgon oder Medusa, Prud.

Gorgŏnĕus, a, um, Gorgonisch, Medusisch, crinis, Ovid.: venenis Gorgoneis infecta, Virg., st. mit Schlangenhaaren versehen wie Medusa.

Gorgŏnia, ae, f. die Coralle, Plin.

Gortȳna, ae, f. oder Gortȳne, es, Stadt in Creta: daher 1) Gortynius, a, um, dahin gehörig, Gortynisch, Cic.: Gortynii, die Einwohner, Nep.: auch Cretisch, Virg. 2) Gortȳniăcus, a, um, i. q. Gortynius, Ovid. 3) Gortȳnis, idis, f. Gortynisch, Lucan.

Gossympīnus (Gossamp.), i, die Baumwollenstaude, Plin. 12, 11.

Gossypion, i, n. oder Gossypios, i, m. (Gossip.), Baumwollenstaude, Plin.

Gŏthi, orum, die Gothen, ein nordisches Volk Deutschlands, Auson.: daher Gothia, ihr Land, Ammian.

Gŏthini, orum, i. q. Gothi, Tacit.

Grābātŭlus, i, m. Dimin. v. grabatus, Apul.

Grabātus, i, m. (κράβατος), ein Ruhebette, Cic.

Gracchānus, a, um, Gracchisch, i. e. die Gracchen (Gracchos) betreffend, von ihnen herrührend, judices, Cic.

Gracchus, i, m., ein Zuname der Sempronischen Familie: bekannt sind die unruhigen Volkstribunen und Brüder, Tib. u. C. Sempron. Gracchus, Söhne des Tib. Sempron. Gracchus und der Cornelia, Tochter des ältern Scipio Africanus.

Grăcĭlens, i. q. gracilis, Naev.

Grăcĭlentus, a, um, i. q. gracilis, Enn. u. Gell.

Grăcĭlĭpes, ĕdis (gracilis u. pes), schlankfüßig, Syr. ap. Petron.

Grăcĭlis, e, 1) schlank, virgo, Terent.: crura gracillima, Sueton. 2) dünn, schmal, glans gracilior, Plin.: arbor, ib.: comae, Ovid.: via, Martial. 3) mager, eques, Liv.: ager, Plin.: tropisch, materia, Ovid.: vindemia, Plin. Ep.: orator, Quintil.

Grăcĭlĭtas, ātis, f. (gracilis), 1) Schlankheit, corporis, Cic. 2) Magerkeit, tropisch, Cic.: narrationis, Quintil.

Grăcĭlĭter, Adv., schlank, dünn, Apul.

Grăcĭlĭtūdo, ĭnis, f. i. q. gracilitas, Acc.

Grăcŭlus (Graccŭlus), i, m. Krähe oder Häher, Plin.

Grădālis, e (gradus), Schritt für Schritt, Diom.

Grădārius, a, um (gradus), Schritt für Schritt gehend, geschehend, equus, Lucil.: tropisch, Cicero, Senec., sc. in dicendo.

Grădātim, Adv. 1) Schritt für Schritt, nach und nach, Cic. 2) stufenweise, nach und nach, Cic.

Grădātio, ōnis, f. (* grado, are), 1) Errichtung der Stufen, Vitruv. 2) das stufenweise Fortschreiten des Redners, da immer etwas Stärkeres auf ein Schwächeres folgt, Cic.

Grădātus, a, um (Partic. v. * grado, are), mit Stufen versehen, stufenweise gemacht, Plin.

Grădīlis, e (gradus), 1) Stufen habend, Ammian. 2) an den Stufen vertheilt, Cod. Theod.

Grădior, gressus sum, 3. 1) Schritte machen, schreiten, Cic.: longe, Virg., lange Schritte machen. 2) schreiten, gehen, ad mortem, Cic.: tropisch, clamor foras gradiens, Lucret.

Grădīvĭcŏla, ae, m. (Gradivus und colo), ein Verehrer des Mars, Sil.

GRADIVUS, i, ein Beynamen des Mars, Ovid.: auch adject., z. E. rex, i. e. Mars, Virg. Not. die erste Sylbe steht kurz Ovid.

GRADUS, us, m. 1) der Schritt, gradum facere, Cic., einen Schritt thun: inferre in hostes, Liv., losgehen: conferre, zusammen kommen, z. E. zu fechten, Liv., oder zu reden, Plaut. und Virg.: ingentes gradus ferre, große Schritte machen, Ovid.: gradum celerare, Virg., oder corripere, Horat., oder addere, Liv., eilen: referre, Liv., zurück gehen: sistere, Virg., oder sustinere, Ovid., Halte machen: citato gradu se proripere, schnell etc., Liv.: pleno gradu, in vollem Marsche, schnell oder ordentlich aufmarschirend, oder mit starken Schritten, Liv.: und tropisch, ingressum pleno gradu, Trebon. in Cic. Ep.: daher tropisch, Schritt, primus gradus imperii factus est, Cic., der erste Schritt (Ausbreitung) unsers Reichs: gradum fecit ad censuram, Liv., ist gleich Censor geworden: spondeus habet stabilem gradum, Gang, Schritt, Cic.: gradus reditus mei, Cic.: so auch Schritt, i. e. Handlung, wodurch etwas erfolgt, eo gradu via facta est ad consulatum, Liv.: auch steht gradum jacere st. facere, Cic. Besonders ist gradus der Schritt eines Fechtenden, die Stellung, Positur, die ein Fechter nimmt, z. E. stare in gradu, Ovid.: de gradu, Liv., stehenden Fußes, z. E. fechten: gradu movere, oder demovere, Liv., daraus vertreiben: daher tropisch, die vortheilhafte Lage eines Menschen, der vortheilhafte Zustand, die gute Verfassung, de gradu dejicere, Cic., oder depellere, Nep., daraus vertreiben, darum bringen. 2) die Stufe, Cic., Horat. u. Vitruv.: daher a) tropisch, Stufe, Grad, z. E. der Verwandtschaft, Ehrenstellen, Jahre etc., honoris vel aetatis, Cic.: bonorum, Cic.: temporum, Cic.: peccatorum, Cic.: officiorum, Cic.: mortis, Horat. altiorem dignitatis gradum consequi, Cic.: oratorum aetates et gradus, Cic., i. e. Rang oder Verschiedenheit ihrer Vorzüge: gradibus ire, Cic., stufenweise gehen: daher gradus, der Rang, Posten, Ehrenstelle, Character, Cic. u. Nep. b) der Grad eines Zirkels, Manil. c) im Feldbaue ist gradus die Art der Tiefe im Graben, Colum. d) auch sind gradus die Runzeln auf dem Gaumen des Pferdes, Veget.

GRAECANICE, Adverb., griechisch, Varr.

GRAECANICUS, a, um, 1) griechisch, bey den Griechen üblich, toga, Suet., i. e. pallium oder chlamys. 2) auf griechische Art lebend, i. e. wollüstig, Vulcat. 3) von den Griechen hergenommen, aber mit einer Veränderung, nomina, Varr.

GRAECATIM, Adv., nach Art der Griechen, amiciri, Tertull.

GRAECATUS, a, um, s. Graecor.

GRAECE, Adv., griechisch, scri..., Cic.: scire, Griechisch verstehen, C...

GRAECI, s. Graecus.

GRAECIA, ae, f. Griechenland überhaupt, i. e. worin die Griechen ... nen, da denn Macedonien, der Pe... nes etc. auch dazu gehört. 2) das e... liche, zwischen dem Peloponnes, M... nien und Thessalien, wohin folglich ... tica, Böotien, Phocis, Aetolien ... hört. 3) Großgriechenland, ... Graecia, Liv., war der untere Th... von Italien; heißt auch major Gr... Liv.: so nannten es die Römer ... Griechen aber parva Graecia, P... auch scheint ganz Italien magna G... cia geheißen zu haben, Ovid. Fast. 4 Not. a) magna Graecia, Ovid. Fast. 340, ist das ordentliche Griechenland Graecia, adject., z. E. graecia ... Nep.: gens, ib.

GRAECIENSIS, e, griechisch, Plin.

GRAECIGENA, ae (Graecus u. g... s. geno), ein Grieche von Geburt, ... gustin.

GRAECISMUS, i, m. (γραικισμός), griechische Art zu reden.

GRAECISSO, are (γραικίζω), die Griechen nachahmen, Plaut.

GRAECITAS, atis, f. (graecus), ... Griechische, die griechische Sprache, ... cundia graecitatis, Cod. Theod.

GRAECIUS, a, um, griechisch, ... gens, Nep.

GRAECOR, atus sum, ari (graecus), ... Griechen nachahmen, auf griechische Art leben, Horat.: daher graecatior ep... Apul.

GRAECOSTADIUM, i, n. (γραικοστάδιον), vielleicht i. q. graecostasis, ... pitol.

GRAECOSTASIS, is, f. (γραικόστασις), der Stand der Griechen: so hieß in R... vor dem Rathhause der Ort, wo die ... chischen und andern Abgesandten ... hielten und z. E. auf Resolution ... ten, Cic.

GRAECULIO, onis, m. (graecus), ... Graeculus, Petron. 76.

GRAECULUS, a, um (Dimin. v. g... cus), 1) griechisch, besonders aber ... vermindernd oder verächtlich, cau... cio, Cic.: cautio chirographi mei, C... i. e. ein griechischer Wechsel (so ... Trebatius, der in Gallien war, wo ... chen wohnten), daher Graeculus,

Grieche, Cic. 2) ein Gelehrter, aber verwundernd oder verächtlich, Cic.

GRAECUS, a, um (γραικός), aus der in Griechenland, dahin gehörig, griechisch, literae, Cic., i. e. die Wissenschaften, die vornehmlich unter den Griechen blühten, z. E. Beredsamkeit, Philosophie rc.: graeca leguntur, Cic., das Griechische, die griechischen Schriften: nux, i. e. amygdala, Macrob.: res Graecae, das Griechische, i. e. griechische Schriften oder Studien, Cic. Or. 1, 36: sonst kanns auch die griechische Geschichte seyn: graeca fide mercari, mit baarem Gelde, ohne Conto, Plaut.: graeco more bibere, Cic.: ludi Graeci, i. e. griechischen Inhalts, Cic.: via, Cic., vermuthlich nach Großgriechenland: ad Calendas Graecas st. nunquam, sagte K. Augustus, Sueton., weil die Griechen nicht nach Calendis rechneten: daher Graecus, ein Grieche: Graeci, die Griechen, Cic.

GRAJUGENA, ae, m. (Grajus und gigno f. geno), ein Grieche von Geburt, Virg.: auch adject., griechisch, Catull.

GRAJUS, a, um, i. q. graecus, griechisch, Nep.: Grajus, ein Grieche: Graji, die Griechen, Cic.

GRALLAE, arum, f. (st. gradulae, von gradior, wie rallum st. radulum v. rado), Stelzen, Varr.

GRALLATOR, oris, m. (*grallo, are), der auf Stelzen geht, Varr.

GRAMEN, inis, n. 1) Gras, Plin.: herba graminis, Liv., Grasstängel oder Gras sammt der Wurzel. 2) Pflanze, Kraut, Virg. u. Ovid.: Indum, Stat., i. e. Costum.

GRAMIA, ae, f., der Eiter in den Augen oder Augenwinkeln, Plin.

GRAMINEUS, a, um (gramen), 1) aus Gras oder Kräutern, caespes, Ovid.: daher corona, sonst obsidionalis genannt, die die aus einer Blokade Erretteten ihrem Erretter gaben, Liv.: hastae gramineae, Cic. Verr. 4, 56, sollen große Grasstängel gewesen seyn. 2) voller Gras, grasig, campus, Virg.

GRAMINOSUS, a, um (gramen), grasicht, voller Gras, ager, Colum.

GRAMIOSUS, a, um (gramia), voll Eiter, eiterig, oculi, Caecil.

GRAMMA, ae, oder GRAMME, es, f. (γραμμή), eine Linie, Macrob.

GRAMMA, atis, n. (γράμμα), das Gewicht von zwey Obolis, Rh. Fann.

GRAMMATEUS, ei u. eos, m. (γραμματεύς), Schreiber, Secretär, Kanzler, Apul.

GRAMMATIAS, ae, m. (γραμματίας), mit Linien bezogen; so heißt ein Jaspis, Plin.

GRAMMATICA, ae, und GRAMMATICE, es, f. (γραμματική sc. τέχνη), Grammatik, Sprachwissenschaft, Sprachkunde, Philologie, Cic. und Quintil.

GRAMMATICALIS, e (grammatica), grammatisch, Sidon.

GRAMMATICALITER, Adv., grammatisch, Treb. Poll.

GRAMMATICE, Adv., grammatisch, Quintil.

GRAMMATICOMASTIX, igis, m. (γραμματικομάστιξ), ein Geißeler (i. e. Verfolger) der Grammatiker, Auson.

GRAMMATICUS, a, um (γραμματικός), grammatisch, ars, Auct. ad Her.: auch bloß Grammatica, Cic., sc. ars, oder mit griechischer Endung, Grammatice, Quintil., i. e. Sprachkunde, Sprachwissenschaft: tribus grammaticas adire, i. e. Grammaticos, Horat.: daher 1) Grammaticus, ein Sprachkundiger, Philolog, oder Lehrer der Sprachkunde, Cic. u. Sueton. 2) Grammatica, orum, grammatische oder philologische Dinge, i. e. Grammatik, Philologie, Cic.

GRAMMATISTA, ae, m. (γραμματιστής), ein Lehrer in den Anfangsgründen der Sprache, Sueton.

GRAMMATOPHYLACIUM, i, n. (γραμματοφυλάκιον), das Archiv, der Ort, wo öffentliche Schriften aufbewahrt werden, Pandect.

GRAMMICUS, a, um (γραμμικός), in Linien bestehend, dahin gehörig, deformatio, Vitruv., Riß, Abriß.

GRANARIUM, i, n. (sc. stabulum), Behältniß des Getreides, Kornboden, Varr.

GRANATIM, Adverb., körnerweise, Korn für Korn, Apul.

GRANATUS, a, um (Particip. von *grano, are), mit Körnern oder Kernen versehen: malum granatum, Colum., und bloß granatum sc. malum, Plin., Granatapfel.

GRANATUS, us, m. (*grano, are), die Einsammlung der Körner, Cato.

GRANDAEVITAS, atis, f. (grandaevus), das bejahrte, hohe Alter, Acc.

GRANDAEVUS, a, um (grandis u. aevum), bejahrt, alt, Virg.

GRANDESCO, ere (grandis), groß werden, wachsen, Lucret. u. Tacit.

GRANDICULUS, a, um (Dimin. von grandis), ziemlich groß, Plaut.

GRANDIFER, a, um (grandis u. fero), große Dinge hervorbringend, groß, Nazar.

GRANDIFICUS, a, um (grandis u. facio), groß sich betragend, groß, mens, Ammian.

Grandĭlŏquus, a, um (grandis und loquor), 1) groß von einer Sache redend, Cic. 2) erhaben redend, Cic.

Grandĭnĕus, a, um (grando), voll Hagel oder Schloßen, Alcim.

Grandĭno, are (grando), hageln, schloßen: grandinat, es hagelt, es schloßt, Senec.

Grandĭnōsus, a, um (grando), i. q. grandineus, Colum.

Grandĭo, ire (grandis), 1) transit., groß machen, vergrößern, Plaut. und Varr. 2) intransit., zunehmen, wachsen, groß werden, Cato.

Grandis, e, 1) groß, epistola, Cic.: grandiores fetus agri, Cic.: grandissima seges, Varr.: vitium, Cic.: pecunia, Cic., vieles Geld: besonders a) groß, der Statur nach, heran gewachsen, puer, Cic.: aetas grandior, Cic. b) bey Jahren, bejahrt, grandis natu, Cic., oder aevo, Ovid.: grandior natu, Cic.: auch bloß grandis, Cic. 2) groß, dem Ausdrucke nach, i. e. erhaben, oratio, Cic.: oratores grandes verbis, Cic. Not. grande und grandia, adverb., z. E. grande fremens, Stat., i. e. stark, sehr: grandia incedere, Ammian., oder ingredi, Gell., große Schritte machen.

Grandiscăpius, a, um (grandis und scapus), großstämmig, arbor, Senec.

Grandĭsŏnus, a, um (grandis und sono), erhaben klingend, Sedul.

Grandĭtas, ātis, f. (grandis), 1) Größe, Sisenn. 2) Erhabenheit, das Erhabne, verborum, Cic.

Grandĭter, Adv., erhaben, sehr, Ovid.

Grandĭuscŭlus, a, um (Dimin. v. grandior, us), ziemlich groß, ziemlich alt, ziemlich herangewachsen, virgo, Terent.

Grando, ĭnis, f., 1) Hagel, Schloßen, Hagelwetter, Schloßenwetter, Cic.: auch Plur., Plin.: auch gener. mascul., Varr. 2) tropisch, von einer durchdringenden Beredtsamkeit, Auson.

Grānĕus, a, um (granum), aus Körnern: granea (sc. puls), ein Brey aus gestoßenen Körnern, Cato.

Grānĭcus, i, m., Fluß in Mysien, wo Alexander die Perser zum ersten Male schlug.

Grānĭfer, a, um (granum u. fero), Korn oder Körner tragend, agmen, Ovid., i. e. Ameisen.

Grānōsus, a, um (granum), voller Körner oder Kerne, Plin.

Grānum, i, n., ein Korn des Getreides, Cic.: daher was ihm ähnlich ist, z. E. a) thuris, Plaut.: salis, Plin.: so sagen wir auch Korn, Körnchen. b) ein kleiner Kern in den Früchten, [illegible] der Weintraube, Ovid.: der Feige, [illegible] des Mohns, Ovid.: des Granat[illegible] ibid.

Grăphĭārĭus, a, um, zum Schreiben gehörig, theca, Sueton., Schreibzeug: so auch graphiarium, sc. in[strumentum], Martial.

Grăphĭce, Adv., artig, fein, sch[ön], Plaut.

Grăphĭcus, a, um (γραφικός), [1)] zum Malen oder Zeichnen geh[örig]: daher graphice (sc. ars), Zeichenku[nst], Plin. 35, 10. Ed. Hard.: auch [...] fein, schön, delectatio graph[ica] (Comp. graec.), Vitruv. 2) der [...] kann: daher artig, fein, listig, [...] derisch, Plaut.

Grăphis, ĭdis, f. (γραφίς), 1) [...] Werkzeug zum Zeichnen, [...] Senec. 2) Zeichnung, Plin. [...] Zeichnenkunst, Vitruv.

Grăphĭum, i, n. (γραφεῖον), [Schreib]zeug zum Schreiben, Griffel, Ovid.

Grassātio, ōnis, f. (grassor), [...] Herumschwärmen auf den Stra[ßen], Plin.

Grassātor, ōris, m. (grassor), [1)] umschwärmer auf den Straßen, [be]sonders des Nachts, der die Leute [...] beraubt und niedermacht, Cic.

Grassātūra, ae, f. i. q. gra[ssatio], Sueton.

Grassor, atus sum, ari (gradior), [...] gehen, Plaut. u. Ovid.: tropisch, nervos humore grassante, Justin.: [...] in aliquem, Plaut., losgehen, [...] in possessionem agri publici, Liv. [...] her a) gehen, tropisch, ad glo[riam vir]tutis via, Sallust. b) verfahren [...] Jemanden, handeln, jure, non v[i...], in te hac via, Liv., i. e. verfahre[n ...] angreifen: veneno, Tacit., Gift [...] chen, mit Gifte sich an Jemanden [...] chen: dolo, ib.: obsequio, Horr. [...] sonders hart verfahren, hart bey [...] wüthen, in senatum, Justin. [...] sus deos, Justin.: vis grassabatur [...] cit.: auch seq. Accus., Stat. 2) [...] geben, a) ohne Schwärmen, Ovid. [...] schwärmend, i. e. herum schwärmen [...] Subura, Liv.

Grātanter, Adv., glückwünsche[nd], mit Freuden, Ammian.

Grātātōrius, a, um (gr[ator]), glückwünschend, Sidon.

Grāte, Adv., 1) gern, mit [Ver]gnügen, auf angenehme Art, [...] gratius, Justin.: gratissime, Na[...] 2) dankbar, sincere, Cic.: gra[...] Plin.

Grati[...]

Grātes, Plur. f., Dank, alicui
rates agere, Cic. und Liv., oder di-
re, Virg.: referre, Ovid.: persolvere,
irg.: superis decernere grates, Dank-
st, Ovid.: außer grates und gratibus
heint kein Casus vorzukommen. Nur.
beri tibi multas grates gratias, Plaut.,
ronastisch.

Grātia, ae, f. (gratus), 1) die An-
ehmlichkeit, das angenehme Wesen,
vultu, Quintil.: verborum, ib.: in
ildenden Künsten, z. E. Malerey, die
razie, ib.: vinis gratiam adferr fu-
us, Plin.: daher die Annehmlichkeit,
s Person, Grazie, Huldgöttinn: es
aren drey Grazien, die allen Dingen
ren Reiz und Annehmlichkeit gaben. a)
: Gunst, theils die man gegen andere
t, theils in der man bey andern steht:
die man gegen Jemand hat, gratiam
cujus sibi conciliare, Cic.: gratiam
ire ab aliquo, Cic., oder apud ali-
em, oder ad aliquem, Liv., sich be-
ot machen, Dank verdienen, sich in-
uiren: auch ohne ab, apud, ad,
c.: auch alicujus, Curt. b) in der
in bey Andern steht, das Beliebtseyn,
Annehmlichkeit seiner Person, der
re Credit bey Andern, in gratia
e, in Gunst stehen, beliebt seyn,
c.: auch bona gratia, Cic., und bo-
s gratias adtulit, Cic.: daher c) das
te Vernehmen, worin man mit Je-
nd steht, das freundschaftliche Ver-
ltniß, die Freundschaft, in gratiam
ipere, Cic.: in gratiam redire cum
quo, Cic., wieder Freund werden:
iere in gratia, oder in gratiam, Cic.,
Gunst oder Freundschaft setzen: esse
gratia cum aliquo, Cic.: in gratiam
ucere, oder restituere, oder redige-
Terent., versöhnen: componere
tiam, stiften, ib.: auch steht cum
ia gratia, Terent., mit guter Freund-
ft, i. e. in Güte: cum mala gra-
, ib., mit Mißvergnügen, Verdruß,
ndschaft. 3) Macht, Ansehen, das
n durch sein Beliebtseyn oder durch
e Freunde hat, nostra, tua, Cic.
Gefälligkeit, der angenehme Dienst,
unstbezeigung, Gefallen, Gnade,
lam esse gratiam, quam non capere
mus meus posset, Cic.: petivit in
eficii loco et gratia, Cic., als Gefäl-
keit, Gnade: alicui gratiam dare,
ent., oder facere, Plaut., erweisen:
er a) in gratiam alicujus, Liv., Je-
nden zu Gefallen, zu Gunsten,
r wegen: in gratiam judicii, Liv.,
, weil das Volk ihn los gesprochen. b)
ia, Ablat., wegen (eigentlich aus
nst, Gefälligkeit), hominum gratia,
.: ea gratia, Terent., deswegen:
is accusandi gratia, Nep.: exempli
gratia, zum Exempel, Plin. c) die Er-
lassung einer Sache, jurisjurandi, Pan-
dect.: omnium, quae etc., Liv.: auch
seq. de, z. E. de coena facio gratiam,
Plaut., ich erlasse dir sc., i. e. bedanke
mich, kann nicht kommen. 5) Dank,
gratiam persolvere, Cic.: gratias age-
re, Dank abstatten oder sagen, Cic.:
gratiarum actio, Danksagung, Cic.: gra-
tiam habere alicui, Cic., Dank wissen:
auch habere gratias, Terent.: gratiam
referre, es erwiedern, vergelten, in der
That danken: parem, Cic.: auch iro-
nisch, i. e. es einem wieder entgelten
lassen, oder erwiedern, sich rächen, Te-
rent. u. Cic.: auch referre gratias, Cic.:
auch gratiam rependere, Ovid., und red-
dere, Sallust.: auch referre gratiam,
tropisch, vom Acker, wenn er Früchte
trägt, Colum.: so auch reddere, ib.,
vom Weinstocke: daher a) gratia est,
ich danke, Terent.: gratia est, sc. ti-
bi, Plaut., ich bedanke mich, d. i. ich de-
precire, muß es abschlagen. b) Ablat.
Plural., gratiis, Terent., ohne Entgeld,
umsonst, ohne Lohn, Vergeltung: dar-
aus ist durch die Contraction geworden
gratis, z. E. habere, Cic.: gratis con-
stat, Cic., kostet nichts: daher ist eben
das is in gratis lang, weil es eigentlich
Abl. ist.

Grātiae, die Grazien, s. Gratia.

Grātiānus, a, um, Gratisch, i. e.
vom Gratius benannt oder gemacht,
Plin.

Grātificātio, ōnis, f. (gratificor),
Willfahrung, Gefälligkeit, Cic.

Grātificor, atus sum, ari (gratus
u. facio), Gefallen thun, zu Willen
seyn, willfahren, alicui, Cic.: alicui
aliquid, in etwas willfahren, etwas
zu Gefallen thun, Cic.: daher schen-
ken, überlassen, aufopfern, libertatem
alicui, Sallust.

Grātiis, umsonst, s. Gratia zu
Ende.

Gratilla, ae, f., eine Art Kuchen,
(libum) Arnob.

Grātiōse, Adv., aus Gunst, Pan-
dect.: gratiosius, Ascon.

Grātiōsitas, ātis, f. (gratiosus),
Annehmlichkeit, Tertull.

Grātiōsus, a, um (gratia), 1) vol-
ler Annehmlichkeit, angenehm, be-
liebt, umbra, Plin.: causas gratiosio-
res, Cic. Lig. 13. Ed. Graev. 2) in
Gunst stehend, beliebt, homo, Cic.:
alicui, oder apud aliquem, Cic.: gra-
tiosior, Cic.: gratiosissimus, Cic. 3)
was aus Gefälligkeit oder Gnade ge-
schieht, missio, Liv. 4) Gunst genie-
ßend, begünstigt, begnadigt, Pandect.
5) gefällig, Gunst erweisend, scriba,
Cic.

Grātis, Adv., umsonst, s. Gratia zu Ende.

Grātius, i, ein Dichter zur Zeit des Ovidius: sein Gedicht heißt Cynegeticon, i. e. von der Jagd und was dahin gehört, als von Hunden rc.

Grātor, atus sum, ari (gratus), seine Freude bezeigen, Glück wünschen, gratuliren, alicui, Virg.: auch ohne Dativ., sich freuen, seine Freude bezeigen, Virg. u. Liv.: auch sibi, sich gratuliren, i. e. sich freuen wegen etwas, Ovid.

Grātuīto, Adv., s. Gratuitus.

Grātuītus, a, um, was umsonst, ohne Bezahlung oder Belohnung, ohne Entgelt, ohne Nutzen geschiehet, suffragia, Cic.: comitia, Cic., wo die Stimmen nicht gekauft werden: liberalitas, Cic.: gratuitam pecuniam dare alicui, Plin. Ep.: daher Ablat. gratuito, umsonst, ohne Entgelt oder Nutzen, Cic.: auch ohne Ursache, Sueton.

Grātŭlābundus, a, um, glückwünschend, Liv.

Grātŭlātio, ōnis, f. (gratulor), 1) Freudensbezeigung gegen Jemanden, Cic.: besonders durch Worte, Glückwunsch, Cic.: auch alicujus rei, i. e. propter rem, Cic. 2) Freude, besonders öffentliche, Cic.: daher Freudenfest, besonders öffentliches Dankfest, Cic.: reip. bene gestae, i. e. propter remp. etc., Cic.

Grātŭlātor, ōris, m. (gratulor), ein Glückwünscher, Cic.

Grātŭlātōrie, Adv., glückwünschend, nach Art eines Glückwünschenden, Augustin.

Grātŭlātōrius, a, um (gratulator), glückwünschend, den Glückwunsch betreffend, epistola, Capitol.

Grātŭlor, atus sum, ari (gratus), 1) seine Freude bezeigen, Glück wünschen, gratuliren, alicui, Cic.: de filia, Cic.: de reditu, Cic.: adventum, Terent., i. e. wegen: libertatem recuperatam, Cic.: auch in re, bey oder wegen etwas, Cic.: auch re st. de re, Coel. in Cic. Ep.: auch seq. quod, Cic.: auch seq. Accus. et Infin., Ovid.: auch apud aliquem, Sueton. Not. sibi gratulari, sich gratuliren, i. e. sich freuen, Cic. 2) seine Dankbarkeit an den Tag legen, besonders gegen Gott, Terent.

Grātus, a, um, 1) angenehm, Cic.: gratius, Cic.: gratissimum, Cic.: aliquid habere gratum, Terent., für angenehm halten, Gefallen daran haben: so auch gratum acceptumque habere, Cic.: daher gratum, substant., Gefälligkeit, der Gefallen, z. E. gratum facere alicui, Cic., einen Gefallen thun: so auch gratius, Cic., einen größern: gratissimum, einen sehr großen, Cic. daher a) Gunst verschaffend, angenehm oder beliebt machend, gratum [illegible] esse potuit, Terent.: quam sit beneficio gratum etc., Cic. b) Dank verdienend, mit Danke zu erkennen, [illegible] ita sit (jucundum), gratum esse [illegible] est, Cic. 2) dankbar, erga aliquem, Cic.: gratior, Cic.: gratissimus, Cic. animus gratus, dankbares Gemüth, Dankbarkeit, Cic.: animus gratissimus, Cic. Not. grati in te bene merito [illegible] tum, Cic.

Grăvābĭlis, e (gravo), beschwerend, beschwerlich, Coel. Aur.

Grăvāmen, ĭnis, n. (gravo), Beschwerlichkeit, Cassiod.

Gravastellus, i, graulich, [illegible] felsfarbig oder alt, Plaut.

Grăvāte, Adv., mit Schwierigkeit, schwer an etwas gehend, ungern, Cic.

Grăvātim, Adv., i. q. gravate, Liv.

Grăvātio, ōnis, f. (gravo), Beschwerung, Schwere, post cibum, Coel. Aur.

Grăvēdĭnōsus, a, um (gravedo), 1) mit dem Schnupfen oft behaftet, zum Schnupfen geneigt, Cic. 2) den Schnupfen erregend, Plin.

Grăvēdo, ĭnis, f. (gravis), 1) die Schwere, z. E. der Glieder, wenn man eine Trägheit und Schläfrigkeit darin empfindet, Apul. 2) der Schnupfen, Cic. 3) Beschwerlichkeit, crapulae, Plin. 4) Schwangerschaft, Nemes.

Grăvĕ-ŏlens, tis, 1) stark riechend, Virg. 2) übel riechend, stinkend, Virg.

Grăvĕŏlentĭa, ae, f. (graveolens), übler Geruch, Gestank, Plin.

Grăvesco, ĕre (gravis), schwer oder schwerer werden: daher 1) ärger, schlimmer, heftiger werden, zunehmen, aerumna, Lucret.: malum, [illegible] 2) schwanger werden, Plin.: [illegible] nemus fetu gravescit, Virg.

Grăvĭdĭtas, ātis, f. (gravidus), Schwangerschaft, Cic.

Grăvĭdo, avi, atum, are (gravidus), 1) belästigen, Caecil. 2) schwängern, gravidari ex aliquo, Auct. Vict.: [illegible] terra gravidata seminibus, Cic., geschwängert, befruchtet.

Grăvĭdus, a, um (gravis), 1) schwer oder beschwert mit etwas, voll, angefüllt, manus, Plaut., i. e. beladen: aristae, Virg.: pharetra gravida sagittis, Horat.: moles, Val. Fl. 2) schwanger, trächtig, uxor, Cic.: gravida a[illegible] aliquo, Terent.: aliquam facere gr[illegible]

m, Terent.: oder reddere, Lucret.: avida puero, mit ꝛc., Plaut.: auch ß gravida, eine Schwangere, Plin. auch von Thieren, muraena, Horat. cus, Virg.: tropisch, schwanger, i. e. ichtbar, voll, angefüllt, nubes, Ovid.: avidae semine terrae, Ovid.: ager avidus autumno, Virg.: urbs bellis avida, Virg.: auch seq. Genit., z. E. etalli, Ovid.

GRAVIS, e, I) schwer dem Gewichte nach, im Gegensatze des Leichten (le-), sarcina, Horat.: amiculum, Cic.: us gravissimum, Quintil.: aes grave, v., schweres Geld, schwere Asses, oder les nach schwerem Gelde zu rechnen, e man redete, da die Asses leichter orägt wurden: daher 1) wichtig, von ewicht, von Nachdruck, nachdrück-b, causa, Cic.: id apud judicem ave et sanctum esse ducetur, Cic.: iod est gravissimum, Terent.: daher wichtig, glaubwürdig, testis, Cic. Ansehen habend, z. E. im Reden ꝛc., ctoritätisch, ansehnlich, groß, ehrwürdig, quis Catone gravior in dindo? Cic.: homo gravissimus, Cic.: vitas, Cic.: supellex, Plin., ansehnh, kostbar. 2) heftig oder groß, stark, oor, Horat.: ictus, ib.: supplicium, ic.: morbus, Nep.: vulnus, Liv.: lor, Plin.: pretium, Sallust.: grex vonum, Varr., i. e. groß: auch heftig gegen Jemanden, adversarius, Cic.: stis, Liv. 3) ernsthaft, gesetzt in seim Betragen, animus, Terent.: Aepus, Quintil.: aetas, ib.: aliquid avius scribere, Ernsthafteres, Cic. 4) wer, drückend, beschwerlich, lästig, aurig, hart, unangenehm, si tibi ave non erit, Cic.: nuntius gravior, irg., traurig, unangenehm: auch seq. , z. E. grave est in populum, hart, ic.: hasta, Horat.: daher a) der Gendheit beschwerlich, ungesund, anni mpus, Cic.: autumnus, Caes.: los, Liv.: umbra, Virg. b) schwer verdauen, schwer, cibus, Cic. und els. c) unangenehm von Geruche oder eschmacke, hircus, Horat.: absinthium, arr. 5) unten oder in der Tiefe sich efindend, tief, sonus gravissimus, Cic., aßstimme oder Baß: so auch gravis nus, Horat.: vox, Quintil.: genus ocis grave, Cic.: daher syllaba gras, eine unbetonte Sylbe, die ohne achdruck bleibt, Quintil.; opp. syllaa acuta. II) beschwert, beladen, belästiget, incommodirt, da es denn auch weilen voll, reichlich versehen ꝛc. ch übersetzen läßt, naves spoliis graves, iv.: gravis oneribus, Cic.: vulnere, iv.: morbo, Virg.: hostis gravis praea, Liv.: gravis somno, Ovid.: oculi vino et somno graves, Liv.: aetate, bejahrt, Liv.: solus luna gravis, Ovid.: liber gravis verbis, Nep.: daher a) matt, sich schwer bewegend, oculi, Cic.: corpus, Horat., matt, krank: gravior de vulnere, Val. Fl. b) schwanger, trächtig, Virg., Ovid. und Plin.: tropisch, nubes graves imbre, Liv., wo dies nicht eigentlich zu nehmen: so auch equus, vom trojanischen Pferde, Virg.: rami, Ovid. Not. grave st. graviter, Sen.

GRAVISCAE, arum, und GRAVISCA, ae, f. Stadt in Etrurien, Liv.

GRAVITAS, ātis, f. (gravis), 1) die Schwere, armorum, Caes.: tendebat gravitas uterum, Ovid., i. e. Leibesbürde: tropisch, capitis, Cels., Schwere im Kopfe, wegen der stockenden Säfte, z. E. beym Schnupfen: membrorum, Cic., Schwere oder Unpäßlichkeit, Schwäche: so auch corporis, Cic.: linguae, Cic., in der Aussprache: in sensibus, Cic.: auditus oder aurium oder audiendi, schweres Gehör, Plin.: daher a) Wichtigkeit, Nachdruck, verborum et sententiarum, Cic. b) Wichtigkeit oder Macht, civitatis, Caes. 2) die incommodirende, lästige, beschwerliche Beschaffenheit, z. E. a) Ungesundheit, caeli, Cic.: loci, Liv. b) Uebelgeruch, animae oder oris, Plin. c) Heftigkeit oder Stärke, odoris, ib. d) Heftigkeit oder heftige Größe, morbi, Cic.: belli, Liv.: auch Heftigkeit, Grausamkeit, Strenge, injuria gravitate tutior est, Sallust. e) Theurung, annonae, Tacit. 3) Festigkeit, Unbeweglichkeit, Standhaftigkeit, cum gravitate et constantia vivere, Cic.: daher a) Ernsthaftigkeit, comitate condita gravitas, Cic.: judiciorum, Cic., Ernsthaftigkeit, Strenge. b) Bedachtsamkeit, Lacedaemoniorum, Nep. c) Großmuth in Ertragung des Unglücks oder Standhaftigkeit, Cic. ad Div. 5, 16: gravitatem in dolore adhibere, Cic. d) Ansehnlichkeit, ansehnliche Beschaffenheit, Anstand, sententiae, Cic.: oris, Liv.: imperii, Cic.: gravitatem habere, Cic. Brut. 95: facere aliquid cum gravitate, Cic.: so auch im Reden, wenn man mit rednerischem Schmucke redet, Cic. Or. 1, 13.

GRAVITER, Adv. 1) schwer, mit Gewicht, z. E. fallen, Virg. und Ovid.: hasta graviter pressa, Virg., i. e. tief, mit Gewicht: daher a) heftig, stark, pellere, Terent.: naves gravissime afflictae, Caes. b) heftig oder sehr, aegrotare, Cic.: amare, Plaut.: iratus, Terent.: suspectus, Cic.: gravius aegrotare, Cic.: gravissime dissentientes, Cic.: gravissime dolere, Caes.: graviter

viter advertunt, Terent., bemerken genau, geben sehr Achtung. c) nachdrücklich, anständig, judicare, Caes.; tractare aliquid, Cic., schicklich; auch nachdrücklich oder heftig, vindicare, Caes. d) grob oder tief, vom Schalle, sonare, Cic. e) ernsthaft, scribere, Cic.: auch ernsthaft oder streng, agere, Cic. 2) beschwert, mit Beschwerde: daher a) mit Verdruß, ungern, mit Beschwerlichkeit, mit Ungeduld, Betrübniß, audire, Terent.: ferre, Cic. b) kränklich se habere, Cic.

GRAVITŪDO, inis, f. (gravis), der Schnupfen, Vitruv.

GRAVIUSCŬLUS, a, um (Dimin. von gravior, us), etwas schwer: etwas tief oder grob, sonus, Gell.

GRĂVO, avi, atum, are (gravis), beschweren, drücken, belästigen, eigentl. und tropisch, membra gravabat onus, Ovid.: caput, Plin.: fortunam, Ovid., schwerer machen: officium me gravat, Horat.: daher passive, 1) beschwert werden; daher gravatus, a, um, beschwert, incommodirt x. vulneribus, Liv.: vino somnoque, Liv.: auch schwer, caput, Colum.: oculi morte gravati, Ovid. 2) verdrießlich werden, gravatus Vitellius, Tacit. 3) schwer an etwas gehen, verdrießlich seyn, Bedenken tragen, nicht gern dran wollen, homo gravari coepit, Cic.: auch seq. Infin., Cic.: auch seq. Accus., Bellerophontem, Horat., sc. ferre, abweisen: aquam, sc. dare, Plaut.: quod voce gravaris, Virg.: matrem, Sueton.: praetoria, Sueton., i. e. nicht lieben.

GRĔGĀLIS, e (grex), 1) von der Heerde, zur Heerde gehörig, z. E. Pferde, Plin.: daher gregales, subst., von einer Heerde, gleichsam Cameraden, z. E. von Pferden, Varr.: daher von Menschen, Cameraden oder Bekannte, mit denen man immer umgeht, Cic.: auch seq. Genit., z. E. gregales Catilinae, Cic. 2) von gemeiner Art, gemein, nicht sonderlich, poma, Senec.: siligo, Plin.: auch gemein, i. e. gemeinen Leuten eigen oder gehörig, amiculum, Liv., und habitus, Tacit., eines gemeinen Soldaten.

GRĔGĀRIUS, a, um (grex), 1) zur Heerde gehörig, pastor, Colum. 2) gemein, von Soldaten, milites, Cic., i. e. die keine Officiere sind: eques, Tacit. 3) gemein, i. e. schlecht, Sidon.

GRĔGĀTIM, Adv. 1) heerdenweise, haufenweise, z. E. von Thieren, Plin.: auch von Menschen, haufenweise, Cic. 2) unter den gemeinen Leuten, accidit, ut nova genera morborum gregatim sentirentur, Plin.

GRĔGO, avi, atum, are (grex), in eine Heerde versammeln, oder [illegible] versammeln, aves gregatae, Stat.

GRĔMIUM, i, n. der Schooß, [illegible] der Mutter, Cic. u. Virg.: tropisch [illegible] E. der Erde, Cic.: abstrahi a gremio patriae, Cic.: in gremio sepulta [illegible] latus tui, Cic.: medio Graeciae gremio, mitten in Griechenland, Cic.: [illegible] ror in fratris gremio consenescit, Cic.

GRESSIO, ōnis, f. (gradior), das Schreiten, der Schritt, Pacuv.

GRESSUS, us, m. (gradior), 1) das Schreiten, Gehen, der Gang, Cic. [illegible] der Schritt, gressum tendere ad [illegible] Virg.: recipere, Virg., zurück [illegible] inferre, ib., hinein gehen: ferre, [illegible] Ovid.: comprimere, Virg., stille [illegible] inne halten. —

GRESSUS, a, um; s. Gradior.

GREX, Gen. gregis, m. 1) Heerde, z. E. Pferde, Cic.: Rinder, Cic. [illegible] Ovid.: Esel, Varr.: Schafe, [illegible] Virg.: Pfaue, Enten, Gänse, [illegible] Vögel, Horat. 2) eine Gesellschaft Menschen, die mit einander [illegible] zusammen gehören, oder sonst [illegible] sammen halten, hominum [illegible] rum, Cic.: philosophorum, Cic.: in vestrum gregem recipiam, Ter. besonders von Acteurs, Bande, Gesellschaft, Truppe, Terent. u. [illegible] gem (sc. aurigarum Circensium) [illegible] re, Sueton.: daher grege facto, [illegible] nachdem sie einen Haufen gemacht, [illegible] in einem Haufen, i. e. [illegible] auch uno grege, Curt. 3) der [illegible] fen, verächtlich, der gemeine [illegible] in grege adnumerer, Cic., i. e. [illegible] den gemeinen Haufen der [illegible] hominum desperatorum, Cic.: [illegible] Horat.: indocilis grex, i. e. [illegible] ib. 4) auch von leblosen Dingen [illegible] garum, Plaut., i. e. Haufen, [illegible] von Sternen, Apul. Not. grex [illegible] fem., Lucret.

GRIPHUS, i, m. (γρῖφος), ein [illegible] daher verwickelte Aufgabe, [illegible] Gell.

GROCCIO, ire, drückt das Schreien der Raben aus, Apul.

GRŌMA, ae, f. 1) ein Werkzeug, [illegible] Felder zu messen, Fest. 2) der [illegible] telpunkt des Lagers, wo dieses [illegible] zeug hingestellt wurde, um das [illegible] vier gerade Straßen zu theilen, [illegible] — Davon

GRŌMĂTĬCUS, a, um, das [illegible] oder Lageradmessen betreffend, [illegible] siod.

GROMPHAENA, ae, f., ein [illegible] Kraut, Plin. 26, 7.

Gromphena, ae, f. ein Vogel in Sardinien, der dem Kraniche ähnlich seyn soll, Plin.

Grosphus, i, m. (γρόσφος), die Spitze an Wurfspieße, Arnob.

Grossŭlus, i, m. (Dimin. von grossus), eine kleine unreife Feige, Colum.

Grossus, i, c. die unreife Feige, Plin.

Grūis, i. q. Grus, Phaedr.

Grūma, i. q. Groma.

Grūmŭlus, i, m. (Dimin. v. grumus), ein Häufchen, z. E. Erde, Plin.

Grūmus, i, m. ein Häufchen oder Haufen, z. E. Erde, Hügel, grumos terra, Vitruv.: tumuli grumorum, Ovid.

Grunnĭo, ivi u. ii, itum, 4. grunzen, von Schweinen, Plin. u. Varr.

Grunnītus, us, m. (grunnio), das Grunzen des Schweins, Cic.

Grŭo, ĕre, drückt den Ton der Kraniche aus, Fest.

Grus, gruis, c. 1) der Kranich, Cic. 2) eine Maschine, bey Besteigung der feindlichen Mauern, sonst corvus genannt, Vitruv.

Gryllus, i, m. (γρύλλος), 1) Grille, Grashüpfer, Heupferd, Plin. 2) allerhand lächerliche groteske Figuren heißen grylli, ib.

Grynēus (Grynaeus), a, um, zu Grynia (Grynium), einer Stadt in Aeolien in Asien, wo ein dem Apollo heiliger Hain war, gehörig, Grynisch, nemus, Apollo, Virg.: daher Apollisch, vates, Sil.

Gryps, ўphis (γρύψ), u. Gryphus, m. der Greif, ein fabelhafter vierfüßiger Vogel, Plin.

Grypus, i, m. (γρυπός), der eine krumme Nase, Habichtsnase hat, Justin.

Gubernaclum, i, n. zsgz. st. gubernaculum, Virg.

Gŭbernācŭlum, i, n. (guberno), das Steuerruder, Cic.: tropisch, Steuerruder, oder Ruder, Regierung, Lenkung, Richtung, reip., Cic.: civitatum, Cic.: überall steht hier Plural.: so auch vitae, Plin.: Singul. steht Vellej.

Gŭbernātĭo, ōnis, f. (guberno), 1) das Steuern, oder Regieren eines Schiffes, Cic. 2) tropisch, überhaupt, Regierung, Lenkung, Direktion, Richtung, tantarum rerum, Cic.

Gŭbernātor, ōris, m. (guberno), 1) Steuermann, Cic. 2) überhaupt, Regierer, Lenker, reip., Cic.

Gŭbernātrix, īcis, f. (gubernator), Regiererinn, civitatum, Cic.

Gŭbernius, i, m. i. q. gubernator, Laber. ap. Gell.

Gŭberno, avi, atum, are (κυβερνάω), 1) ein Schiff regieren, steuern, Cic. 2) regieren, lenken, vitam, Cic.: aliquem, Cic.: equum, Martial.: motum fortunae, Cic.

Gŭbernum, i, n. i. q. gubernaculum, Lucret.

Gugerni, orum, Volk in Deutschland, im heutigen Clevischen, Tacit.

Gŭla, ae, f. Speiseröhre, Schlund, Kehle, Plin.: daher a) der Hals, wofür auch Kehle zuweilen gesagt wird, obtorta gula, Cic.: gulam laqueo frangere, Sallust., erwürgen. b) Kehle, tropisch, i. e. Freß- oder Eßbegierde, Leckerhaftigkeit, Sallust. u. Horat.; ingenua, Martial., guter Geschmack, delikates Maul: insulsa, Cic.

Gŭlo, ōnis, m. (gula), ein Fresser, Schlemmer, Leckermaul, Apul.

Gŭlōse, Adv., leckerhaft: gulosius, Colum.: gulosissime, Lucret.

Gŭlōsus, a, um (gula), 1) der seine Kehle gern befriedigt, freßhaft, gefräßig, leckerhaft, Senec. 2) tropisch, lector, Martial., i. e. der viel lesen will.

Gŭmen, inis, n. i. q. gummi, Pallad.

Gŭmia, ae, f. Leckermaul, Fresser, Schlemmer, Lucil. ap. Cic.

Gumma st. gummi, Pallad.

Gummātus, a, um (Particip. v. * gummo, are), mit Harz versehen, harzig, Pallad.

Gummĕus, a, um (gummi), harzig, Auson.

Gummi, n. Indecl. und Gummis, is, f. (κόμμι), Gummi oder Harz, Plin. u. Colum.

Gummĭno, are, Gummi oder Harz von sich geben, Pallad.

Gummĭtĭo, ōnis, f. (* gummio, ire), das Bestreichen oder Verschmieren mit Harze, Colum.

Gummōsus, a, um (gummi), voller Gummi oder Harz, harzig, Plin.

Gurdonicus, a, um (gurdus), dumm, tölpelhaft, Sulpic. Sev.

Gurdus, a, um, dumm, tölpelhaft, Laber. ap. Gell.

Gurges, itis, m. 1) Abgrund, Tiefe in einem Flusse, wo sich das Wasser im Kreise herumdreht und die Dinge an sich zieht, sinuatus gurges in curvos arcus, Ovid.: auch überhaupt eine Tiefe im Wasser, Tümpel, Rheni fossa gurgitibus redundans, Cic.: tropisch, gurges turpitudinis, Val. Max.: libidinum, Cic.: vitiorum, Cic., von einem äußerst lasterhaften Menschen: daher Verschwender, Verthuer, patrimonii, Cic., und

ohne

ohne Genit., z. E. tu gurges atque heluo, Cic.: pecuniam prandiorum gurgitibus proliere, Gell., i. e. in Speisen verschwenden. 2) bey Dichtern überhaupt für jedes tiefe oder zusammengehäufte Gewässer, Fluß, See, Meer, gurges Carpathius, Virg.: Atlanteus, Stat.

Gurgŭlio, ōnis, m. 1) Luftröhre, Gurgel, Varr. 2) i. q. curculio, Kornwurm, Pallad. 3) i. q. penis, Pers. 4, 38.

Gurgustĭŏlum, i, n. Dimin. von gurgustium, Apul.

Gurgustium, i, n., ein schlechtes, niedriges Häuschen oder Wohnung, nach unserer Art, Winkel, Loch, Kneipe, Cic.

Gustātio, ōnis, f. (gusto), das erste Gericht, Vorgericht, Petron.

Gustātōrium (sc. vas), Eßgeschirr, Schüssel, Plin. Ep.

Gustātus, us, m. (gusto), 1) das Kosten. 2) der Geschmack einer Sache, pomorum, Cic. 3) Geschmack, als einer von den fünf Sinnen, Plin.

Gusto, avi, atum, are, kosten, etwas weniges zu sich nehmen, daher es oft sich übersetzen läßt, genießen, essen oder trinken, aquam, Cic.: leporem et gallinam, Caes.: lavabatur, deinde gustabat, Plin. Ep.: nemo gustavit unquam cubans, Cic.: tropisch, kosten, i. e. etwas von einer Sache genießen, vornehmen, hören, lernen, sehen, sanguinem civilem, Cic.: partem reip., Cic.: partem voluptatis, Cic.: physiologiam primis labris, Cic.: amorem vitae, Lucret., genießen, schmecken: lucellum, Horat.: Metrodorum, Cic., seinen Vortrag ein Weilchen anhören: studia literarum sensu, Cic., genießen, lernen, schmecken.

Gustŭlus oder Gustŭlum, i (Dimin. v. gustus u. gustum), ein kleines Gerichtchen, Apul.: tropisch, s. Kuß, ibid.

Gustum, i, n. i. q. gustulum, Apic.

Gustus, us, m. (zsgz. f. gustatus), 1) das Kosten, Colum. u. Tacit.: daher a) das Kosten, der Genuß einer Sache, wenn man nicht viel zu sich nimmt, salis, Plin. b) Vorgericht, Martial. c) gustus ex amphora, Trunk, Petron. d) Probe, gustum dare, Plin. Ep. 2) Geschmack einer Sache, gustus vini austerior, Plin.: tropisch, sermo prae se ferens in verbis — proprium quendam gustum urbis, Quintil. 3) Geschmack des Menschen, Colum. u. Plin.: tropisch, Geschmack an etwas, [illegible], Cic.

Gutta, ae, f. 1) der Tropfen, Cic. u. Virg.: gutta Phaethontis, Martial., oder gutta succini, ib., i. e. Bernstein: gutta Arabicae, Apul. (vielleicht) Myrrhenöl. 2) was tropfenförmig ist, z. E. a) guttae sind Punkte oder Flecken, womit ein Thier oder Ding gefleckt ist, z. E. Bienen, Virg.: Eidechsen, Schlangen, Ovid.: Steine, Plin. b) eine Zierrath unter dem Dreyschlitze der Dorischen Säulenordnung, Vitruv. 3) tropisch, ein Tröpfchen, Bißchen, consilii, Plin.: dulcedinis, Lucret.

Guttātim, Adv., tropfenweis, Plaut.

Guttātus, a, um (Particip. von *gutto, are), mit Punkten oder Flecken bunt gemacht, gefleckt, Martial.

Guttŭla, ae, f. (Dimin. v. gutta), ein Tröpfchen, Plaut.

Guttur, ŭris, n. 1) Gurgel, Kehle, Kropf, Horat., Colum. u. Plin.: tropisch, i. e. Freßhaftigkeit, Juven. Not. Accus. gutturem, Plaut.

Gutturnĭum, i. e. vas, ex quo aqua in manus datur, Gießkanne, Fest.

Guttŭrōsus, a, um (guttur), einen Kropf habend, Pandect.

Guttus, i, m., Geschirr oder Gefäß um etwas Flüssiges heraus zu gießen, z. E. a) zum Waschen oder Baden, Juvenal. b) zum Opfern, Plin. c) zu Oele, Gell.

Gyăros (us), i, f. Insel des Aegäischen Meeres, Cic.: heißt auch Gyara, ae, Juvenal.: auch Plur. Ablat. Gyris, Juvenal.

Gyas, ae, ein Gigant, sonst Gyges genannt.

Gygaeus, a, um, den K. Gyges betreffend; daher Lydisch, Gygisch, Prop.

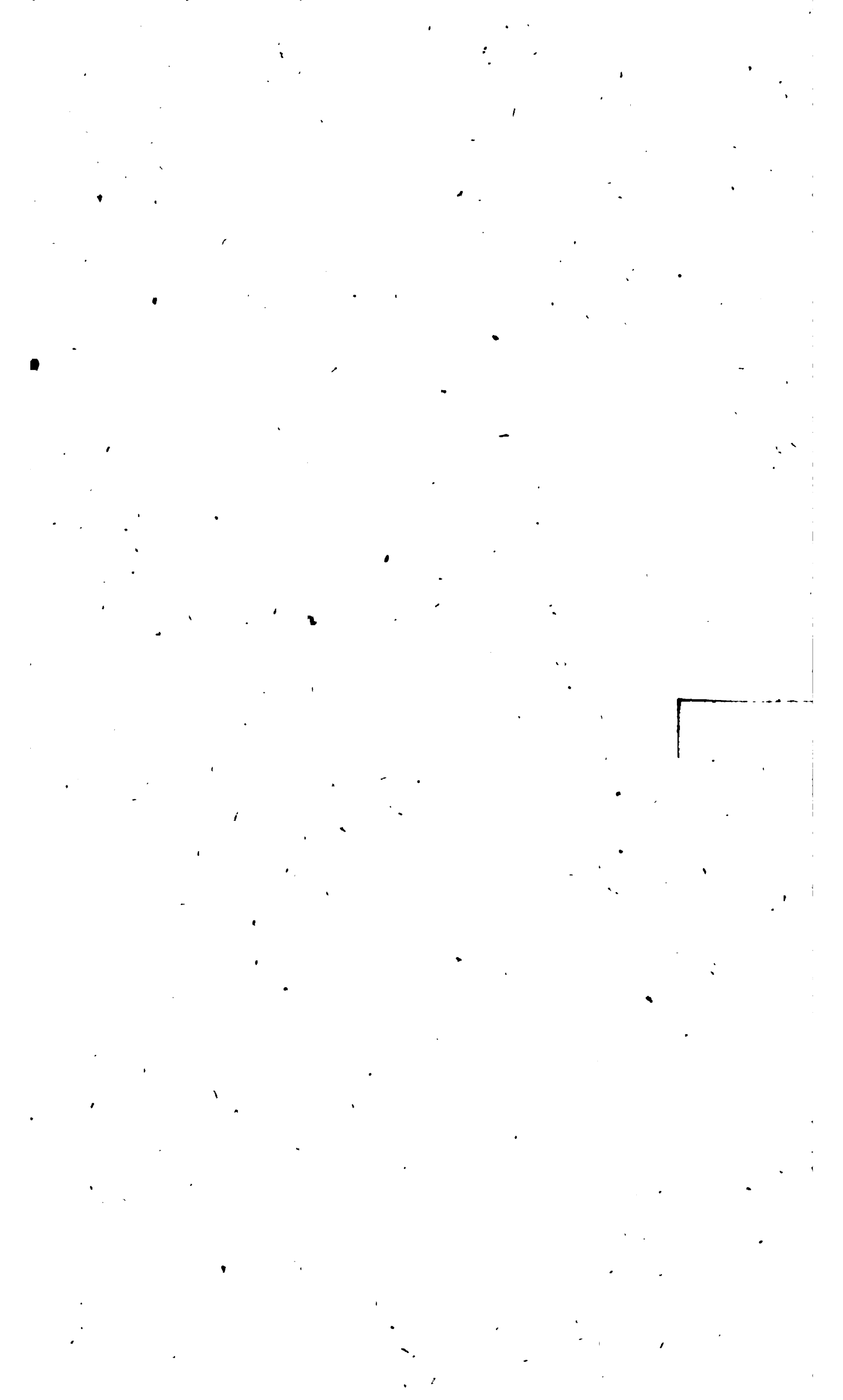
Gyges, is u. ae, m. 1) ein Gigant, Horat. und Ovid. 2) König in Lydien, Cic.

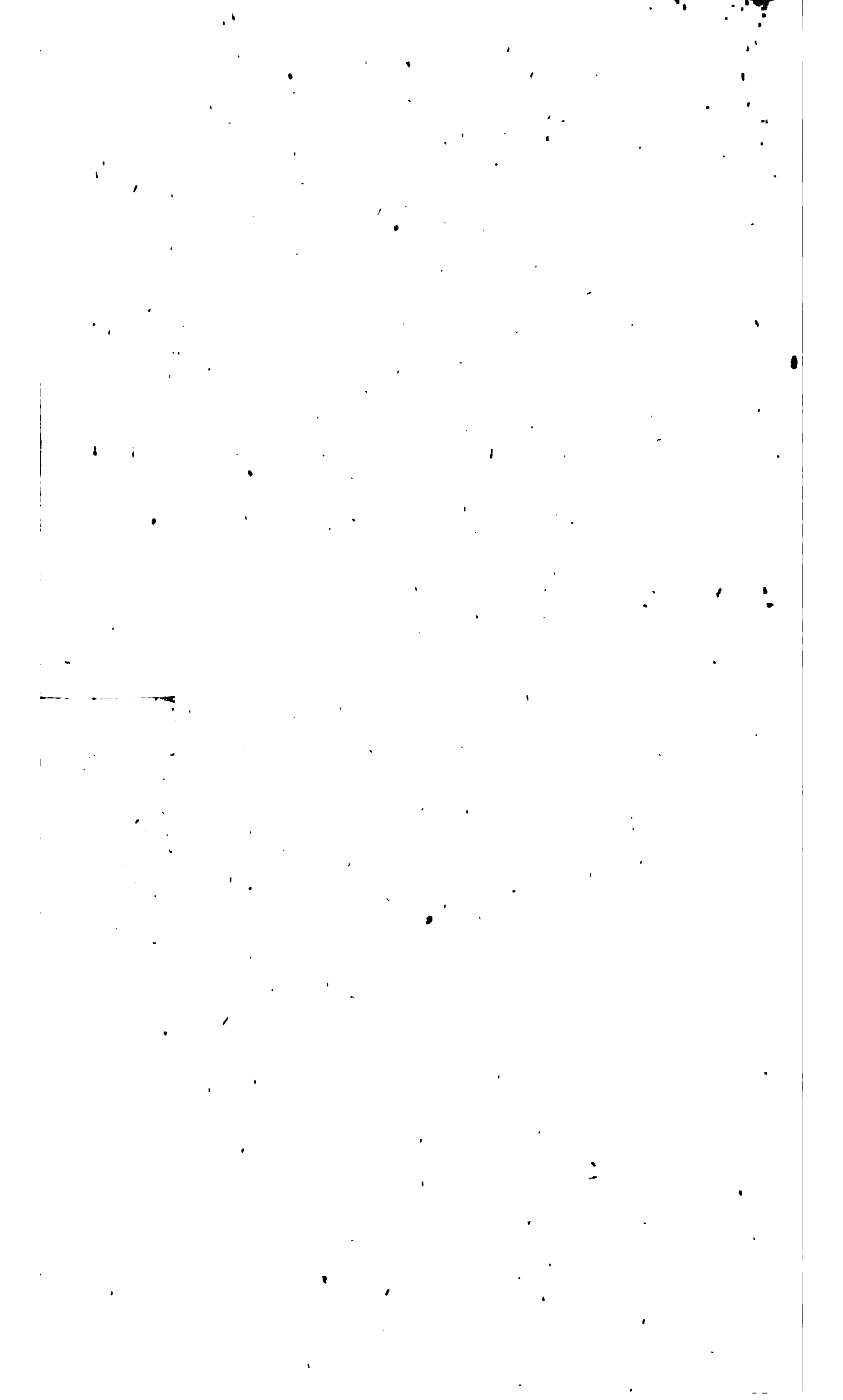
Gymnas, ădis, f. (γυμνάς), 1) die Übung, z. E. im Ringen 2c., Stat. 2) [illegible] Kämpfen, Ringen, ib.

Gymnăsiarches, ae, m. (γυμνασιάρχης), i. q. gymnasiarchus, Val. Max.

Gymnăsiarchus, i, m. (γυμνασίαρχος), Vorsteher eines Gymnasii, Cic.

Gymnăsium, i, n. (γυμνάσιον), ein öffentlicher Ort in Griechenland, wo sich junge Leute im Ringen, Fechten, mit der Scheibe oder Wurfspieße, Wagen 2c. übten, Plaut.: daher gymnasium flagri, der immer gestäupt wird, Plaut. 2) ein öffentlicher Ort, wo die Jugend in der Philosophie 2c. unterrichtet wurde, Collegium, Schule, Gymnasium, dergleichen bey Athen [illegible] waren, Academia, Lyceum, Cynosarges, Cic.





Gymnasius oder Gymnesius, a, um (γυμνάσιος und γυμνήσιος), die Uebung im Ringen, Werfen, Schießen ꝛc.) betreffend, davon benannt, insulae, Plin., i. e. Baleares.

Gymnasticus, a, um (γυμναστικός), die Beschäftigung mit körperlichen Uebungen, oder diese körperlichen Uebungen betreffend, Plaut.

Gymnesius, s. Gymnasius.

Gymnicus, a, um (γυμνικός), i. q. gymnasticus, z. E. ludi, Cic., Wettkampfspiele, worin sich die Jugend im Laufen, Ringen ꝛc. zeigte: so auch certamina, Sueton.

Gymnosophistae, arum (γυμνοσοφισταί), nackte Weisen: so hießen die indianischen Philosophen, weil sie nackt gingen, Plin.

Gynaeceum oder Gynaecium, i, n. (γυναικεῖον), war bey den Griechen 1) der innere Theil des Hauses, wo das Frauenzimmer wohnte, der Harem, Terent. und Cic.: denn bey den Griechen wohnte das Frauenzimmer abgesondert von den Mannspersonen. 2) der Ort, wo das Frauenzimmer für den Kaiser spinnen und weben mußte, Cod. Justin.: daher Gynaeciarius und Gynaecius, der Aufseher darüber, ib. 3) das Serail eines Kaisers, Lactant.

Gynaeconitis, idis, f. (γυναικωνῖτις), i. q. gynaeceum, n. 1. Nep.

Gyndes (Gindes), is, m., ein Fluß in Assyrien.

Gypsatus, a, um, s. Gypso.

Gypseus, a, um (gypsum), aus Gyps, Spart.

Gypso, avi, atum, are (gypsum), mit Gyps überziehen, gypsen, lagenam, Colum.: daher gypsatus, a, um, z. E. pes, Ovid., i. e. servilis, weil man die als Sclaven zu verkaufenden Gefangenen mit Gyps bezeichnet haben soll. Not. gypsatissimis manibus, Cic. ad Div. 7, 6, erklären auch Einige, mit Gyps überzogen, i. e. barbarisch, weil die barbarischen Nationen dieß gethan haben sollen. Andre halten die Stelle für unverständlich.

Gypsoplastes, ae, m. (γυψοπλάστης), ein Gypser, Cassiod.

Gypsum, i, n. (γύψος), 1) Gyps, Plin. 2) Gypsbild, Juvenal.

Gyrinus, i, m. (γυρῖνος), die noch unausgebildete Brut der Frösche, Kaulquappen, Plin.

Gyro, avi, atum, are (gyrus), in einen Kreis herum drehen, se, Veget.: gyratus, a, um, rund geformt, Plin.

Gyrus, i, m. (γῦρος), 1) der Kreis, den man macht durch das Herumdrehen, Herumlaufen, Fahren, Fliegen ꝛc., gyrum trahere, Virg., von der Schlange; oder ducere, Ovid., beym Fliegen; oder peragere, Plin.; oder edere, ib., machen: in gyrum, ringsherum, Senec.: daher der Kreis, in dem man ein Pferd herum jagt oder tummelt, um es zu dressiren, equum in gyrum ducere, Cic.: in gyros ire, Ovid.: auch der Ort, wo es geschieht, Tummelplatz, Prop.: tropisch, Kreis, Tummelplatz, Laufbahn, oratorem in exiguum gyrum compellere, Cic., st. einschränken; in dialecticae gyris consenescere, Gell. 2) der Umlauf, bruma trahit diem interiore gyro, Horat.: dies habet angustissimum gyrum, Senec.

Gythium, Gythium und Gytheum, i, n., Seestadt in Laconica, Cic.

H

HA—HABENA HABENTIA—HABENULA

Ha! i. e. ha oder ah! Plaut.: Ha ha he! drückt das Lachen aus, Terent.

Habena, ae, f. (habeo), eigentl. das, womit man etwas hält: daher 1) ein Riemen, womit man etwas hält, bindet, anzieht ꝛc., z. E. des Wurfspießes, Lucan.: der Schleuder, auch die Schleuder selbst, Lucan.: des Helms, Valer. Fl.: der Schuhriemen, Gell. 2) besonders der Zügel, Virg.: habenas effundere, Virg., oder immittere, Valer. Fl.: oder dare, Virg., schießen lassen: adducere oder premere, Virg., anziehen: daher tropisch, a) amicitiae habenas adducere, remittere, Cic.: legum, Cic.: luminibus immittere totas habenas, Ovid.: irarum omnes effundit habenas, Virg.: furit immissis Vulcanus habenis, Virg. b) Zügel, tropisch, i. e. Lenkung, Regierung, populi, Ovid.: rerum, Virg., i. e. des Staats. c) von Schiffen, immittit habenas classi, Virg., i. e. fährt mit allen Segeln. 3) jeder Riemen, z. E. der Peitsche, Horat. u. Virg.: tropisch, ein schmaler Streif, z. E. Fleisch, der ausgeschnitten wird, Cels.

Habentia, ae, f. (habeo), Habseligkeit, das zeitliche Vermögen, Plaut.

Habenula, ae, f. (Dimin. v. habena), ein Riemchen: daher ein schmales Streifchen, z. E. Fleisch, das aus der Wunde geschnitten wird, Cels.

Hăbeo, ui, itum, 2. 1) haben, i. e. in, bey, an sich haben, besitzen, genießen rc., spem de aliquo, Cic.: amorem erga aliquem, Cic.: auch amorem omnium, Nep.: adpetitum, Cic.: fiduciam alicui, Trajan. in Plin. Ep.: aliquid in ore atque in animo, Cic.: habere in animo, in Gedanken haben, aliquid, Varr.: so auch animo, Sallust.; auch habere in animo, oder animo, seq. Infin., Cic., i. e. Willens seyn: auch heißt habere in animo, glauben, sich vorstellen, Cic.: auctoritatem, Cic.: exitum vitae, Nep.: timorem, Nep., oder metum, Prop., i. e. sich fürchten: auch heißt habere timorem, Furcht erregen, Cic.: odium, Cic., verhaßt seyn: odium in aliquem, hassen, Cic.: suspicionem, Nep., im Verdachte stehen: daher habere, Vermögen haben, z. E. in nummis et praediis, Vermögen besitzen an Geld und Gütern, Cic.: auch dient habere mit andern Wörtern zur Umschreibung, z. E. a) mit Particip. Perf. Pass., z. E. habere dictum, i. e. dixisse, Cic.: quae habes instituta st. instituisti, Cic. b) mit Particip. Fut. Pass., z. E. enitendum haberemus, Plin. Ep., hatten uns zu bemühen. c) mit dem Dativ., z. E. ludibrio, zum Gespött haben, verspotten, Terent.: despicatui, Plaut. Auch wird habere, wenn darauf ein Infinit. folgt, durch können übersetzt, z. E. habeo dicere, polliceri etc., Cic., oder durch sollen, z. E. rogas, ut habeam curare, st. curem, Varr. Ferner: non habeo, quod agam, dicam, ich habe nichts zu thun rc.: auch nihil habeo, quod scribam, Cic.: es läßt sich auch übersetzen ich weiß nicht, was ich — soll: auch quid agam non habeo, Terent.: satis habere, genug haben, zufrieden seyn, Cic.: parum habere, Sallust., nicht genug haben, nicht zufrieden seyn: rationem, Rücksicht haben, bedenken, s. Ratio: ferner habeo, i. e. da habe ich ihn oder sie, (sc. gefunden, ertappt, gefangen rc.), z. E. habesne hominem? Terent.: habet, i. e. nun hat ers (sc. gefunden oder ausgedacht), Plaut.: besonders von einem, der einen Stich bekam, oder verwundet wurde, hoc habet, Virg., da hat ers, da hat er eins (i. e. eine Wunde): und tropisch, captus est (sc. mulieris amore oder a muliere), habet, Terent., i. e. da hat ers nun (i. e. eine Liebeswunde), wo es nicht ist sie fesselt ihn, hält ihn im Garne: ferner habere alicui gratiam, Dank wissen, s. Gratia. Ferner haben oder empfangen, in Besitz nehmen, anne habebit? Plaut.: ne malum habeat, Cic.: auch haben oder behalten, hereditatem, Cic.: ferner haben oder in sich enthalten, nihil habet [illegible] Cic.: me habuit thalamus, Virg., lag im Bette: profecto voluntatem [illegible] pem non habuit, Cic.: auch [illegible] inne haben, im Besitz haben, [illegible] muros, Virg.: habeo (Laides), [illegible] quit, non habeor (a Laide), Cic.: [illegible] cures, Cic. 2) haben, i. e. [illegible] gehört haben, habes nostra consilia, Cic. non habeo, quod oder quid [illegible] oben: auch überhaupt wissen, [illegible] to, wisse, Cic. und öfter. 3) [illegible] haben, i. e. in Gewohnheit haben, [illegible] sur hoc habebat, Cic. 4) [illegible] gebrauchen, vim, Cic.: [illegible], Cic. vestem, Ovid. 5) verursachen, [illegible] dolorem, misericordiam, [illegible] Cic. mare infestum, Cic. 6) halten, i. e. mit Worten vorbringen, vortragen, [illegible] tionem, verba, sermonem, [illegible] Cic.: dialogum, Cic., i. e. [illegible] 7) halten, i. e. anstellen, verrichten, [illegible] mitia, senatum, iter aliquo, Cic.: [illegible] spicia, Liv.: nihil sine auspiciis, Cic. rationem, s. Ratio. 8) halten, i. e. [illegible] ben, aufbewahren, wo seyn lassen, [illegible] vinculis, Sallust.: aegros in [illegible] Cels. 9) halten, i. e. behandeln, [illegible] tiren, begegnen, wohl oder übel, [illegible] quem liberalissime, Cic.: male, Cic. i. e. incommodiren: pro hoste, Liv. [illegible] behalten, tecum, Cic. 11) [illegible] ten, glauben, schätzen, aliquem parentem, für einen Vater, Cic.: [illegible] Cic.: pro certo, Cic.: nauci, [illegible] einen Heller werth schätzen, Enn. ap. Cic. habere aliquid post aliquid, Liv., [illegible] setzen: daher unter etwas rechnen, [illegible] len, aliquem numero hostium, Cic. in numero oratorum, Cic.: in [illegible] ducibus, Nep. 12) ertragen, [illegible] den, aegre, Liv., ungern, mit [illegible] aegrius, Sallust. 13) zubringen, [illegible] tem, Plaut. 14) erzeigen, [illegible] alicui honorem, Cic. 15) bewohnen oder wohnen, Corinthum, Enn. u. Cic.: Capuam, Liv., i. e. [illegible] oder inne haben: habet Syracusis, Plaut. qua Numidae haberent, Liv. 16) [illegible] habere, sich befinden, beschaffen [illegible] oder seyn, von Menschen und Dingen, se praeclare, melius, male, Cic.: [illegible] ohne se, z. E. bene habet, Cic. [illegible] Liv., es ist gut, wo auch res [illegible] bene habemus, Cic. 17) aliquid [illegible] metu, sich vor etwas fürchten, Cic. Not. 1) habessit st. habuerit, Cic. e leg. XII tab. 2) Particip. habitus, a, um, steht auch adject., a) wohl bey Leibe, qua est habitior, Terent.: habitissimus, Sabin. Massur. ap. Gell.: male habitus, mager, schlecht bey Leibe, [illegible] beschaffen, Terent.

Hăbilis, e (habeo), 1) [illegible]

umfassen, behandeln oder tragen läßt, arcus, Virg.: filia, ib.: papillae, Ovid.: exercitus, Vellej. 2) passend, geschickt, bequem, calcei, Cic.: figura corporis, Cic.: bos habilis feturae, Virg.: terra frumentis, Colum.: ingenium habilius ad rem, Liv.: habilis publico muneri, Sueton. 3) angefügt, habilis lateri clypeus, Virg. 4) gelenksam, beweglich, schnell, currus, Ovid.: puella, Ovid.: corpus habilissimum est quadratum, Cels.: vigor, Virg., gelenksam (hurtig) machend.

Hăbĭlĭtas, ātis, f. (habilis), Geschicklichkeit einer Sache, Lenksamkeit, corporis, Cic.

Hăbĭlĭter, Adv., schicklich, passend, gelenksam, behend, Mela.

Hăbĭtābĭlis, e (habito), 1) wohnbar, Cic. 2) bewohnt, Sil.

Hăbĭtācŭlum, i, n. (habito), Wohnplatz, Wohnung, Gell.

Hăbĭtātĭo, ōnis, f. (habito), 1) die Wohnung, Cic.: merces habitationis, Hausmiethe, Caes. 2) der Hauszins, Miethzins, Sueton.

Hăbĭtātĭuncŭla, ae, f. (Dimin. v. habitatio), kleine Wohnung, Hieron.

Hăbĭtātor, ōris, m. (habito), Bewohner, Inwohner, mundi, Cic.

Hăbĭtātrix, īcis, f. (habitator), Bewohnerinn, Inwohnerinn, Auson.

Hăbĭtĭo, ōnis, f. (habeo), das Haben, Gell.

Hăbĭto, avi, atum, are (Frequ. v. habeo), 1) oft etwas haben, comas, Varr. 2) sich befinden (wie habeo): daher wohnen oder bewohnen: a) intransit., wohnen, apud aliquem, oder cum aliquo, Cic., bey Jemanden: bene, Nep.: habito triginta millibus (aeris, i. e. assium), Cic., die Miethe kostet mich 30000 ꝛc.: populus habitat duabus urbibus, Liv.: habitari in luco, Cic.: tropisch, metus habitat in visceribus, Cic.: animus cum curis habitans, Cic. b) transit., bewohnen, urbes, casas, Virg.: daher urbs habitatur, Cic.: so auch habitatus, a, um, Virg., Horat. u. Tacit. 3) gleichsam wo wohnen, i. e. a) immer wo seyn oder bleiben, gleichsam wo zu Hause seyn, in foro, Cic.: in oculis, immer vor Augen seyn, Cic.: quorum in vultu habitant oculi mei, i. e. quos perpetuo aspicio, Cic.: Theophrastus habitabat in eo genere, Cic., war da zu Hause, beschäftigte sich einzig damit: tecum habita, Pers., i. e. untersuche dich selbst. b) bey einer Sache bleiben, in una ratione tractanda, Cic., i. e. sie allein treiben. c) bey einer Sache im Reden bleiben, i. e. sich lange dabey aufhalten, Cic. Or. 2, 72.

Hăbĭtūdo, ĭnis, f. (habeo), die (äussere) Beschaffenheit, Gestalt, corporis, Terent.

Hăbĭtūrĭo, ire (Desider. v. habeo), haben wollen, Plaut.

Hăbĭtus, us, m. (habeo), die Beschaffenheit einer Sache, innere oder äussere, Gestalt, z. E. 1) des Körpers, oris, Cic.: virginalis, Cic.: daher das Befinden, optimus, das beste Befinden, i. e. Gesundheit, Cic. 2) der Kleidung, i. e. Tracht, Quintil.: habitus vestis, Liv. 3) der Seele und andrer Dinge, divinus naturae, Cic., göttliches Genie, oder Geschicklichkeit des Genies: pecuniarum, Liv.: Italiae, Liv., Gestalt. 4) Stand, Charakter, Phaedr.

Hăbĭtus, a, um, s. Habeo.

Hāc (Ablat. v. hic, haec, hoc, sc. parte s. via), 1) hier, Cic., Nep. u. Virg.: hac illac, Terent., st. hac atque illac. 2) hieher, Terent. u. Plaut.

Hactĕnus (eigentl. Hac tenus, sc. parte), 1) in so weit, in so fern, Cic., worauf oft ut, si etc. folgt. 2) so weit, i. e. so viel hierin, sed haec hactenus, Cic., so viel davon: auch bloß hactenus, Cic. u. Ovid. 3) was diesen Punct anbelangt, in dieser Sache, hierbey, hier, Cic. 4) bis itzt, bis dato, bis hieher, bis auf diesen Zeitpunct, Ovid., Tacit. u. Virg. 5) hier, Ovid. 6) unterdessen, Ovid. Her. 15, 156. 7) nur, bloß, weiter nichts als, Tacit.

Hadrĭa oder Adrĭa, ae, 1) f., eine doppelte Stadt Italiens, a) im Picenischen, wo K. Hadrianus geboren, itzt Atri. b) im Venetianischen, wovon das Hadriatische Meer den Namen führet: bloß auch Atria: itzt heißt sie Adria. 2) m., das Hadriatische Meer, Horat.

Hadrĭăcus (Adr.), a, um, z. E. aequor, Prop., das Hadriatische Meer: so auch undae, Virg.

Hadrĭānus, a, um, in oder aus Hadria, dahin gehörig, ager, Liv.: Hadriani, die Einwohner, Liv.: mare, Horat., das Hadriatische Meer.

Hadrĭātĭcus, a, um, Hadriatisch, mare, Liv., und bloß Hadriaticum, Catull., das Hadriatische Meer.

Hadrŏbŏlon, i, n. (sc. gummi, v. ἁδρόβωλος, aus großen Stücken oder Klumpen bestehend), ein schwarzes Harz vom Baume Bdellium, Plin.

Hadrosphaerum, i, n. (sc. nardum, v. ἁδρὸς und σφαῖρα), eine großblätterige Art der Narde, Plin.

Hadrūmētum (Adr.), i, n. Stadt in Africa propria.

Habbu-

Haebŭdes (Heb.), um, f. Inseln über Irland, Plin.

Haedile, is, n. (sc. stabulum, von haedus), Ziegenstall, haedilia, Horat. Od. 1, 17, 9., doch haben andere Edd. haeduleae.

Haedillus, i, m. (Dimin. v. haedus), ein Böckchen, Plaut.

Haedīnus, a, um (haedus), von jungen Ziegenböcken, pelliculae, Cic.

Haedui, s. Aedui.

Haedŭlea, ae, f. (haedus), eine kleine Ziege, Horat., s. Haedile.

Haedŭlus, i, m. (Dimin. von haedus), ein Böckchen, Juvenal.

Haedus, i, m. 1) ein junger Ziegenbock, Cic. 2) haedi, zwey Sterne im Fuhrmannsgestirne, Virg.

Haemăchātes, ae, m. (αἱμαχάτης), Blutachat, Plin.

Haemătīnus, a, um (αἱμάτινος), blutig oder blutroth, Plin.

Haemătītes, ae, m. (αἱματίτης sc. λίθος), Blutstein, eine Art Eisenstein, Plin.

Haemătŏpus, ŏdis (αἱματόπους), Blutfuß, ein Vogel in Aegypten, Plin.

Haemonia, Haemonius etc., s. Aemonia etc.

Haemophthisicus, a, um (αἱμοφθισικός), i. e. cui sanguis ex morbo corrumpitur, Aemil. Mac.

Haemorrhăgia, ae, f. (αἱμοῤῥαγία), Blutfluß, besonders durch die Nase, Plin.

Haemorrhŏĭcus, a, um (αἱμοῤῥοϊκός), die Hämorrhoiden habend, Firmic.

Haemorrhŏis, ĭdis, f. (αἱμοῤῥοΐς), 1) die sogenannte goldne Ader, Plin. 2) eine Art Schlangen, ib.

Haemus oder Haemos, i, m., ein Berg in Thracien, Liv.

Haereditas, s. Hered.

Haerĕo, haesi, haesum, e. 1) hangen, stecken, kleben, fest angefügt seyn oder sitzen, auch stecken bleiben, hangen bleiben, pugnus in mala haereat, Terent.: classis in vado haerebat, Curt.: in equo, Cic., oder equo, Horat., auf dem Pferde fest sitzen: os devoratum fauce cum haereret lupi, Phaedr.: terra — radicibus suis haereat, Cic.: haeret pede pes, Virg.: in complexu alicujus, Quintil., oder amplexibus, Ovid.: daher tropisch, dolor animo infixus haeret, Cic.: in oculis, Cic.: memoria rei in populo haerebit, i. e. manebit, Cic.: in memoria, Cic.: in parte apud feminam, Terent., einiger Maßen Antheil an ihr haben, bey ihr bleiben: in terga hostium, Liv., den Feinden immer im Nacken seyn, scharf verfolgen: so auch visceribus vi, Virg.: hic haereo, i. e. ... Cic.: crimen haeret, Cic., eine Beschuldigung nicht widerlegt wird: auch peccatum potest haerere bey ... Cic., bey ihm hangen bleiben, i. e. ihr wirklich beyzulegen seyn: homo haeret versari etc., Cic., i. e. er steckt ... in nominibus, Cic., stecken, ... seyn: in eadem sententia, Cic., ... lange bleiben: in poemis, Cic., ... (hangen) bleiben, wie ein Vogel ... Sprenkel ec. 2) hangen bleiben, ... der letzte seyn, ne in turba quo... haerere plebejum, Liv. 3) stecken bleiben, stocken, ins Stecken gerathen, nicht fort kommen, z. E. wenn man nicht weiß, was man reden oder ... soll, haerebat nebulo, Cic.: lingua haeret metu, Terent.: amor haesit, ... stockte, hörte auf: victoria, Virg.

Haeres, edis, s. Heres.

Haeresco, ĕre (haereo), hangen bleiben, stecken bleiben, Lucret. ... Liv.

Haerĕsiarcha, ae, m. (αἱρεσιάρχης), das Haupt einer Secte, Sidon.

Haerĕsis, is u. eos, f. (αἵρεσις), eine Secte, Parthey, z. E. philosophische, Cic.

Haerĕtĭcus, a, um (αἱρετικός), ... ner Secte zugethan, besonders der ... dem kanonischen Lehrbegriff abweicht, ketzerisch, Arator: daher haereticus, ... Ketzer, Tertull.

Haesĭtābundus, a, um, i. q. haesitans, Plin. Ep.

Haesĭtantia, ae, f. (haesito), ... Stocken, linguae, Cic.

Haesĭtātio, ōnis, f. (haesito), das Stocken, z. E. im Reden, Cic. ... Unentschlossenheit, Bedenklichkeit, ... Epist.

Haesĭtātor, ōris, m. (haesito), ... stockt, unentschlossen ist, Plin. Ep.

Haesĭto, avi, atum, are (Freq. v. haereo), 1) stecken, hangen, kleben oder stecken bleiben, in vadis, L. in eodem luto, Terent., i. e. in gleicher Gefahr. 2) stocken, i. e. unentschlossen oder ungewiß worin oder unsicher seyn, Cic.

Hăgĭŏgrăpha, orum (ἁγιόγραφα), die dritte Abtheilung der Bücher des ... Testaments, Hieron.

Halaesa, s. Halesa.

Halaesus, s. Halesus.

Hālātus, us, m. i. q. halitus, ... Cap.

Halcedo, Halcyone etc., s. Alcedo, Alc. etc.

Halec, Halex, s. Alec etc.

Hales, etis, m., Fluß in ... Cic.

Hălēsa (Halaesa, Alesa), ae, f. Stadt in Sicilien: daher Halesinus, a, um, dahin gehörig: Halesini, die Einwohner, Cic.

Hălēsus (Halaesus, Alaesus, Alesus), i, m. 1) Fluß in Sicilien. 2) Sohn des Agamemnon.

Hălĭacmon (Al.), ŏnis, m., ein Fluß in Macedonien.

Hălĭaeētus oder — os, i, m. (ἁλιάετος s. ἁλιαιετός), der Meeradler, Fischadler, Fischaar, Plin.

Hălĭartus, i, f., Stadt in Böotien: daher Haliartii, die Einwohner, Liv.

Halica, s. Alica.

Hălĭcacăbum (— bon), i, n., oder Hălĭcacăbus (— os), i, f. (ἁλικάκαβος), eine Pflanze, vermuthlich Judenkirsche, Plin.

Hălĭcarnassus (oder — os), i, f. Stadt in Carien: daher 1) Halicarnassensis, e, in oder aus dieser Stadt, halicarnassisch, z. E. Halicarnassenses, die Einwohner, Liv. 2) Halicarnasseus (dreisylbig), ĕi u. ĕos, m. aus dieser Stadt, Nep. 3) Halicarnassius, a, um, i. q. Halicarnassensis, Nep.

Halicastrum, s. Alicaster.

Halicyae, arum, Stadt in Sicilien: daher Halicyensis, e, Cic.

Hălĭeutĭcus, a, um (ἁλιευτικός), die Fische und Fischerey betreffend: daher Halieuticon (ἁλιευτικῶν), sc. liber, ein Gedicht des Ovidius.

Haliphloeus (oder — os), i, f. (ἁλίφλοιος), Meerrinde, eine Art Eichen, Plin.

Halipleumon, ŏnis, m. (ἁλιπλεύμων), Meerlunge, Seelunge, ein Fisch, Plin.

Hălĭto, are, i. q. halare, Enn.

Hălĭtus, us, m. (halo, are), 1) der Hauch, Athem, efflavit extremum halitum, Cic. e Sophocle: auch stinkender Athem, Plin. 2) Dunst, Duft, Ausdünstung, terrae, Quintil. Averni, Valer. Fl.: solis, Colum., i. e. Hitze: caloris, ib. 3) Wind, Rutil. 4) Geist, Seele, Prud.

Hallex, ĭcis, s. Allex.

Hallucinatio, Hallucinor etc. s. Aluc.

Hallus (Allus), i. q. hallex, Fest.

Hălo, avi, atum, are, 1) intransit., hauchen, athmen, duften, ausdünsten, arae sertis halant, Virg. 2) transit., aushauchen, ausduften, ausdunsten, nectar, Lucret.

Hălo, ōnis, m. (ἅλως), der Hof um die Sonne oder den Mond, Senec.

Halophanta, ae, m. ein Halunke, Plaut.

Hălōsis, is, f. (ἅλωσις), Eroberung, Petron.

Halter, ēris, m. (ἁλτήρ), ein Springer: daher Halteres, Bleymassen, die man in beyden Händen hielt, um desto besser zu springen, Martial.

Haluntini, orum, Einwohner der Stadt Aluntium (Halunt.) in Sicilien, Cic.

Halus (Alus), i, m., ein Kraut, Plin. 26, 7.

Halyattes, s. Alyattes.

Hălys, ȳos, m., Fluß in Kleinasien, wo Crösus vom Cyrus geschlagen wurde.

Hălysis, is, f. (ἅλυσις, i. e. Kette), i. q. halo, Apul.

Hăma, ae, f. (ἅμη), ein Wassereymer, Plaut. u. Plin. Ep.

Hămădryas, ădis, f. (ἁμαδρυάς), sc. Nympha, eine Baumnymphe, die im Baume wohnt, und mit ihm lebt und stirbt, Virg. Not. Hamadryasin, st. Hamadryadibus, Prop.

Hămartĭgĕnia, ae, f. (ἁμαρτιγένεια), Ursprung der Sünde: ein Gedicht des Prudentius.

Hămātĭlis, e (hamo), mit Haken oder Angeln, Plaut.

Hămātus, a, um, s. Hamo.

Hămaxăgōga, ae, m. (v. ἅμαξα und ἄγω), der mit dem Wagen etwas ausführt, Plaut.

Hămaxo, are (v. ἅμαξα, der Wagen), an den Wagen spannen, Plaut.

Hămaxŏbii, orum (ἁμαξόβιοι), eine nomadische scythische Nation, die ihr Haab und Gut immer auf Wagen mit sich herum führte, Plin.

Hamilcar, s. Amilcar.

Hămĭōta, ae, m. (hamus), ein Fischer mit der Angel, Plaut.

Hammitis, ĭdis, f. sc. gemma (ἀμμῖτις), oder Hammites, ae, m. sc. lapis (ἀμμίτης), ein Edelstein, dem Fischrogen ähnlich, Plin.

Hammochrysos, Hammon, Hammoniacus, s. Amm.

Hămo, avi, atum, are (hamus), 1) mit Haken oder Angeln versehen, hakig machen: daher hamatus, a, um, a) mit Haken oder Angeln versehen, hakig, haken- oder angelförmig, Cic. b) tropisch, munera, Plin. Ep., f. e. lockend. 2) nach etwas angeln, i. e. trachten, Petron.

Hămŭla, ae, f. (Dimin. von hama), ein kleiner Wassereymer, Colum.

Hămŭlus, i, m. (Dimin. v. hamus), 1) ein Haken oder hakenförmiges Werkzeug, Cels. 2) eine Angel, Plaut.

Hămus, i, m. 1) ein Haken, Caes. hami ferrei, Plin., i. e. Hechel: hamis auroque

auroque trilicem, Virg., Ringel: abdidit ferrum curvo tenus hamo, sc. des sichelförmigen Schwerdts, Ovid. 2) Angel, Cic.: tropisch, von Hintergehungen, Ovid. etc. 3) Haken, i. e. was einem Haken ähnlich ist, z. E. von den Klauen des Habichts, Ovid.

Hannibal, Hanno, s. Annibal, Anno.

Hapala, Hapalaris, s. Apal.

Haphe, es, f. (ἁφή), eigentl. das Berühren: daher die Bestreuung des Körpers mit Sand, bey den Ringern, ehe sie den Kampf begonnen, Martial.: daher vom Staube beym Gehen, Senec.

Hapsus, i, m. (ἅψος, i. e. Verbindung, Glied), ein Flausch oder Büschel, z. E. Wolle, Cels.

Hara, ae, f., kleines Behältniß oder Ställchen für Thiere, z. E. Gänse, Varr.: besonders Schweine, Koben, Cic.: hara suis, als ein Schimpfwort, du Schweinsstall! Plaut.

Harena etc., s. Arena etc.

Hariŏla, ae, f. (hariolus), Weissagerinn, Plaut.

Hariŏlātĭo, ōnis, f. (hariolor), Weissagung, Acc.

Hariŏlor, atus sum, ari (hariolus), 1) weissagen, Cic. 2) schwärmen, närrisch reden, Terent.

Hariŏlus oder Ariŏlus, i, m., ein Weissager, Cic.

Harmamaxa, s. Arm.

Harmŏge (Arm.), es, f. (ἁρμογή), geschickte Mischung der Farben, Plin.

Harmŏnia, ae, f. oder Harmŏnis, es, f. (ἁρμονία), 1) Harmonie, Uebereinstimmung, z. E. verschiedner Töne, Cic.: der Seele und des Leibes, Lucret. 2) Gemalinn des Cadmus, Tochter des Mars und der Venus: auch Mutter der Semele, Ino u. Not. harmoniai st. harmoniae, Lucret.

Harmŏnice, es, f. (ἁρμονικὴ sc. τέχνη), die Kunst, eine Harmonie, z. E. der Töne, zu erhalten, Vitruv.

Harmŏnicus, a, um (ἁρμονικός), harmonisch, Varr.

Harpa, ae, f., die Harfe, Ven. Fort.

Harpactĭcon, i, n. (ἁρπακτικόν), die Kraft habend an sich zu reißen, sulphur, Plin.

Harpăga, ae, f. (ἁρπάγη), i. q. harpago, Sisenn.

Harpaginetŭlus, i, m., i. e. parvus harpago, Vitruv. 7, 5. si lectio certa.

Harpăgo, ōnis, m. (v. ἁρπάζω), 1) ein Haken, um etwas an sich oder nieder zu reißen, Caes. 2) ein räuberischer Mensch, Plaut.

Harpăgo, avi, atum, are (v. ἁρπάζω), rauben, Plaut.

Harpălyce, es, f. 1) Tochter des Harpalycus, Königs in Thracien, mit Kuh- und Pferdemilch und überhaupt kriegerisch erzogen, Virg. 2) Tochter des Climenus, Königs in Arcadien.

Harpastum, i, n. (ἁρπαστόν), eine Art Ball, Martial.: von ἁρπάζω, weil ihn im Spiele mehrere zu erhaschen suchten.

Harpax, agis (ἅρπαξ), räuberisch, raubend, an sich reißend, Plin.

Harpe, es, f. (ἅρπη), 1) ein sichelförmiges Schwerdt, Ovid. 2) ein Vogel aus dem Geiergeschlechte, Plin.

Harpŏcrătes, is, m., der Gott des Stillschweigens, oder das Bildniß einer Gottheit oder sonst einer Person bey den Aegyptiern, das den Finger auf den Mund legte, zum Zeichen, daß man schweigen sollte, Varr.

Harpyia (dreysylbig), ae, f. (Ἅρπυια), Plur. Harpyiae, die Harpyen: nach der Fabel räuberische Vögel mit Jungfergesichtern, oder räuberische Geister in Vogelgestalt, Virg.

Haruga, Harviga, s. Arvig.

Harundo etc., s. Arundo.

Hăruspex oder Arŭspex, icis, m. (haruga s. arvga u. specio): Plur. haruspices, Weißager in Etrurien, und auch in Rom, die aus den Eingeweiden der Opferthiere, aus dem Blitze und andern sonderbaren Begebenheiten weissagten, Cic.: bey Dichtern überhaupt Weißager, Prophet, Prop.

Hăruspica oder Aruspica, ae, f. (haruspex), Weißagerinn, Plaut.

Hăruspicinus, a, um (haruspex), das Weißagen betreffend, liber, Cic. haruspicina, sc. ars, Weißagekunst: haruspicinam facere, Cic., die Kunst treiben, haruspex seyn.

Hăruspicium, i, n. (haruspex), Weißagerey, Weißagekunst, Catull. Plin.

Hasta, ae, f. 1) ein Spieß, zum Werfen, z. E. im Kriege, Wurfspieß: hastas torquere, oder vibrare, Cic., schleudern: jactare, Cic., oder Virg., oder mittere, Ovid., werfen: hasta pura, i. e. nicht mit Eisen beschlagen, Sueton.: daher tropisch, a) amentata, von rednerischen Argumenten, Cic. b) hastam abjicere, Cic., den Muth verlieren. 2) zu andern Gebrauche, z. E. a) bey Auctionen und Verpachtungen stand ein Spieß, sub hasta vendere, Liv.: hasta venditionis, Cic. daher hasta st. Auction oder Versteigerung, z. E. ad hastam publicam accedere, emtio ab hasta, Cic.: hasta Posth.

e. seines Vermögens, Cic.: hasta ... on Censoren, Liv., i. e. Verpachtung.) beym Gerichte der Centumvirorum and auch ein Spieß: daher hastam centumvirorum cogere, Sueton., i. e. centumviros. c) zu Schmückung der Haare r Braute, Ovid. Fast. 2, 560: man eilte damit die Haare der Braut von nander. d) st. des Scepters; denn die önige trugen ehemals Spieße statt der scepter, Justin. II) eine Art Kometen, lin. 2, 25.

HASTARIUM, i, n. (hastarius, a, um, hasta), Auctionsort oder Auctionscatalogus, Tertull.

HASTARIUS, i, m. i. q. hastatus, Vet.

HASTATUS, a, um (Particip. v. * ha..., are), mit einem Wurfspieße versehen, Curt.: besonders waren Hastati (... milites) ein Theil der römischen Infanterie, die im Treffen das erste Glied formirten, das zweyte und dritte machen die Principes und Triarii aus, Liv.: ... waren in zehn Ordines oder Compagnien eingetheilt: daher a) primus hastatus, sc. ordo, Liv., die erste Compagnie derselben: so auch secundus, ...: auch steht ordo dabey, z. E. decumum ordinem hastatum, Liv. b) prius (secundus) hastatus, sc. centurio, Hauptmann, der die erste (zweyte) Compagnie der Hastatorum anführt, ...eger.

HASTILIS, e (hasta), zum Spieße gehörig: daher hastile, sc. lignum, 1) der Schaft des Wurfspießes, i. e. der hölzerne Theil, Nep. 2) der ganze Wurfspieß, Cic. u. Ovid. 3) ein schaft- oder spießförmiges Holz, oder Holz, woraus ... Schaft gemacht werden kann, z. E. ... emporragender Zweig, myrti, Virg.: ... Pfahl oder Stab, zu Stützung des Weins, Stange, Plin.

HASTULA, ae, f. (Dimin. v. hasta), ein Spießchen: daher 1) ein kleiner Zweig, Senec. 2) hastula regia, ein Kraut, i. e. asphodelus, Plin.

HAU! i. e. ah! Terent.

HAUD, Adv., nicht, haud difficilis, ...c.: hauddum oder haud dum, noch ...cht, Liv.: haudquaquam oder haud quaquam, sc. ratione, auf keine Weise, i. e. ganz und gar nicht, Cic. u. Terent. Not. 1) haud seq. quam st. haud ... — quam, Tacit., und fehlt öfter ... vor quam, s. Quam. 2) haud vidi magis, Plaut., i. e. nichts weniger, bewahre der Himmel! 3) haud scio an (... annon) heißt oft, ich weiß nicht, ... nicht 2c., meines Bedünkens, meiner Meynung nach, vermuthlich, vielleicht, und folgt theils der Conjunct., theils nicht, est id magnum, et haud scio an maximum, Cic.: ut tibi tanti honores haberentur, quanti haud scio an nemini, Cic.: haud scio, an satis sit, eum poenitere, Cic. Off. 1, 11: quem haud scio an recte dixerim etc., Cic.: auch seq. ne quidem, z. E. haud scio an ne opus quidem sit, Cic., i. e. ich halte es nicht einmal für dienlich 2c. 4) haud steht überflüssig, z. E. haud non velles dividi? Plaut.

HAUDDUM, HAUDQUAQUAM, s. Haud.

HAURIO, hausi, haustum, 4. (v. ἀρύω), 1) schöpfen, i. e. eine Flüssigkeit herauf oder in die Höhe ziehen, aquam ex puteo, Cic.: tropisch, alveus (navis) haurit aquas, Ovid., schöpft, i. e. bekommt: spem animo, Virg.: expugnationes animo, Tacit., i. e. darauf denken, sich vornehmen: suspiratum, Ovid., Seufzer hervorbringen, seufzen. 2) erschöpfen, bis auf den Grund ausschöpfen, pocula, Ovid., i. e. austrinken, ausleeren: pateram, Virg.: daher tropisch, a) genießen, bekommen, empfangen, es sey Gutes oder Böses, voluptates, Cic.: luctum et dolorem, Cic.: supplicia, Virg.: plus mali ex re, Horat.: calamitates belli, Cic., i. e. ausstehn. b) vollenden, durchlaufen, iter, Stat.: orbem, Virg. 3) herausnehmen, wegnehmen, herausreißen, sumtum ex aerario, Cic.: arbusta ab imis radicibus, Lucret.: terram, Ovid., i. e. ausgraben. 4) vergießen, sanguinem, Cic.: cruorem, Ovid.: daher bey Dichtern, durchbohren, durchstechen, daß das Blut herausfließt, latus ense, Virg.: pectus, Ovid.: so auch ventrem atque inguina, Liv. 5) verschlingen, hauriri urbes terrae hiatibus, Plin.: aqua haurit hominem, Liv.: arbores in profundum haustae, Liv., i. e. gestürzt: multos flamma hausit, Liv., verschlang, verzehrte: besonders a) mit dem Munde, cibos integros, Colum.: cervos solidos, Plin.: tropisch, patrias opes, Martial., i. e. verthun. b) mit Augen und Ohren, his auribus hausi, Virg., i. e. gehört: oculis, ib., i. e. sehen: lucem, Virg., i. e. das Licht der Welt erblicken: auch hören, vernehmen, ohne auribus, Virg. c) mit der Seele, cogitatione, Cic., in Gedanken verschlingen: animo hauri, Virg., nimms zu Herzen: d) verschlingen, i. e. sich bemächtigen, pariter pallorque ruborque purpureas hausera genas, Stat.: cordis haurit pavor pulsans, Virg. Not. hausurum st. hausturum, Virg.: Perf. haurivi, z. E. haurierint, Varr.: facilis hauritu, Apul.: hausus sum als Depon., z. E. foramen est lucem hausum, Solin.

ohne Genit., z. E. tu gurges atque heluo, Cic.: pecuniam prandiorum gurgitibus proluere, Gell., i. e. in Speisen verschwenden. 2) bey Dichtern überhaupt für jedes tiefe oder zusammengehäufte Gewässer, Fluß, See, Meer, gurges Carpathius, Virg.: Atlanteus, Stat.

Gurgŭlio, ōnis, m. 1) Luftröhre, Gurgel, Varr. 2) i. q. curculio, Kornwurm, Pallad. 3) i. q. penis, Pers. 4, 38.

Gurgustĭŏlum, i, n. Dimin. von gurgustium, Apul.

Gurgustium, i, n., ein schlechtes, niedriges Häuschen oder Wohnung, nach unserer Art, Winkel, Loch, Kneipe, Cic.

Gustātio, ōnis, f. (gusto), das erste Gericht, Vorgericht, Petron.

Gustātōrium (sc. vas), Eßgeschirr, Schüssel, Plin. Ep.

Gustātus, us, m. (gusto), 1) das Kosten. 2) der Geschmack einer Sache, pomorum, Cic. 3) Geschmack, als eines von den fünf Sinnen, Plin.

Gusto, avi, atum, are, kosten, etwas weniges zu sich nehmen, daher es oft sich übersetzen läßt, genießen, essen oder trinken, aquam, Cic.: leporem et gallinam, Caes.: lavabatur, deinde gustabat, Plin. Ep.: nemo gustavit unquam cubans, Cic.: tropisch, kosten, i. e. etwas von einer Sache genießen, vornehmen, hören, lernen, sehen, sanguinem civilem, Cic.: partem reip., Cic.: partem voluptatis, Cic.: physiologiam primis labris, Cic.: amorem vitae, Lucret., genießen, schmecken: lucellum, Horat.: Metrodorum, Cic., seinen Vortrag ein Weilchen anhören: studia literarum sensu, Cic., genießen, kennen, schmecken.

Gustŭlus oder Gustŭlum, i (Dimin. v. gustus u. gustum), ein kleines Gerichtchen, Apul.: tropisch, f. Kuß, ibid.

Gustum, i, n. i. q. gustulum, Apic.

Gustus, us, m. (zsgz. f. gustatus), 1) das Kosten, Colum. u. Tacit.: daher a) das Kosten, der Genuß einer Sache, wenn man nicht viel zu sich nimmt, salis, Plin. b) Vorgericht, Martial. c) gustus ex amphora, Trunk, Petron. d) Probe, gustum dare, Plin. Ep. 2) Geschmack einer Sache, gustus vini austerior, Plin.: tropisch, sermo prae se ferens in verbis — proprium quendam gustum urbis, Quintil. 3) Geschmack des Menschen, Colum. u. Plin.: tropisch, Geschmack an etwas, laudum, Cic.

Gutta, ae, f. 1) der Tropfen, Cic. u. Virg.: gutta Phaëthontis, Martial., oder gutta succina, ib., i. e. Bernstein: gutta Arabicae, Apul. (w[illegible]) [illegible] ebendas. 2) was tropfenförmig ist, z. E. a) guttae sind Punkte oder Flecken, womit ein Thier oder Ding gefleckt ist, z. E. Bienen, Virg.: Eidechsen, Schlangen, Ovid.: Steine, Plin. b) eine Zierrath unter dem Dreyschlitze der Dorischen Säulenordnung, Vitruv. 3) tropisch, ein Tröpfchen, Bißchen, consilii, Plaut.: dulcedinis, Lucret.

Guttātim, Adv., tropfenweise, Plaut.

Guttātus, a, um (Particip. von *gutto, are), mit Punkten oder Flecken bunt gemacht, gefleckt, Martial.

Guttŭla, ae, f. (Dimin. v. gutta), ein Tröpfchen, Plaut.

Guttur, ŭris, n. 1) Gurgel, Kehle, Kropf, Horat., Colum. u. Plin. 2) tropisch, i. e. Freßhaftigkeit, Juven. Not. Accus. gutturem, Plaut.

Gutturnium, i. e. vas, ex quo aqua in manus datur, Gießkanne, Fest.

Guttŭrōsus, a, um (guttur), einen Kropf habend, Pandect.

Guttus, i, m., Geschirr oder Gefäß, um etwas Flüssiges heraus zu gießen, z. E. a) zum Waschen oder Baden, Juvenal. b) zum Opfern, Plin. [illegible] Ode, Gell.

Gyăros (us), i, f. Insel des [illegible] schen Meeres, Cic.: heißt auch Gyra, ae, Juvenal.: auch Plur. Ablat. Gyris, Juvenal.

Gyas, ae, ein Gigant, sonst Gyges genannt.

Gygaeus, a, um, den K. Gyges betreffend; daher Lydisch, Gygisch, Prop.

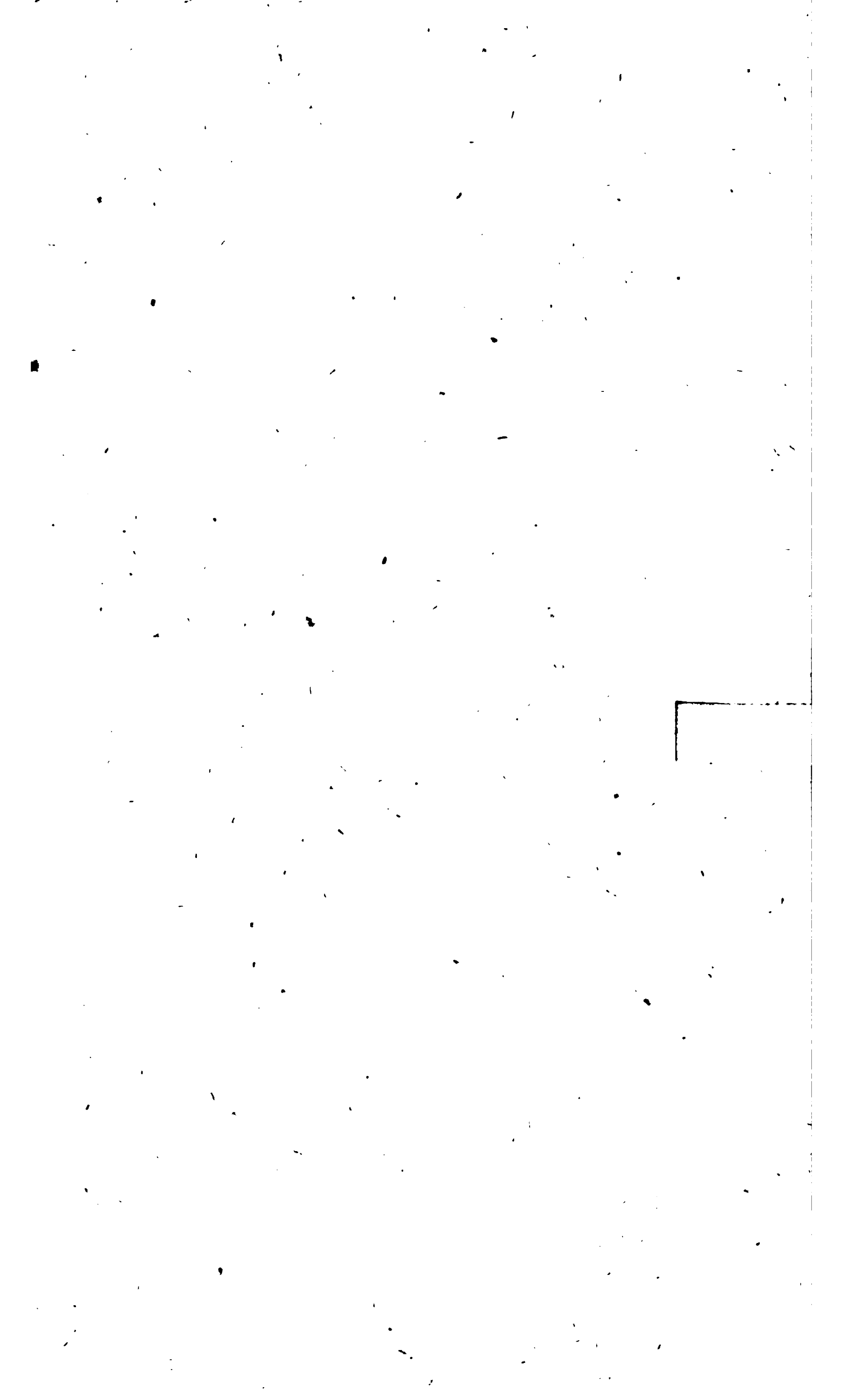
Gyges, is u. ae, m. 1) ein Gigant, Horat. und Ovid. 2) König in Lydien, Cic.

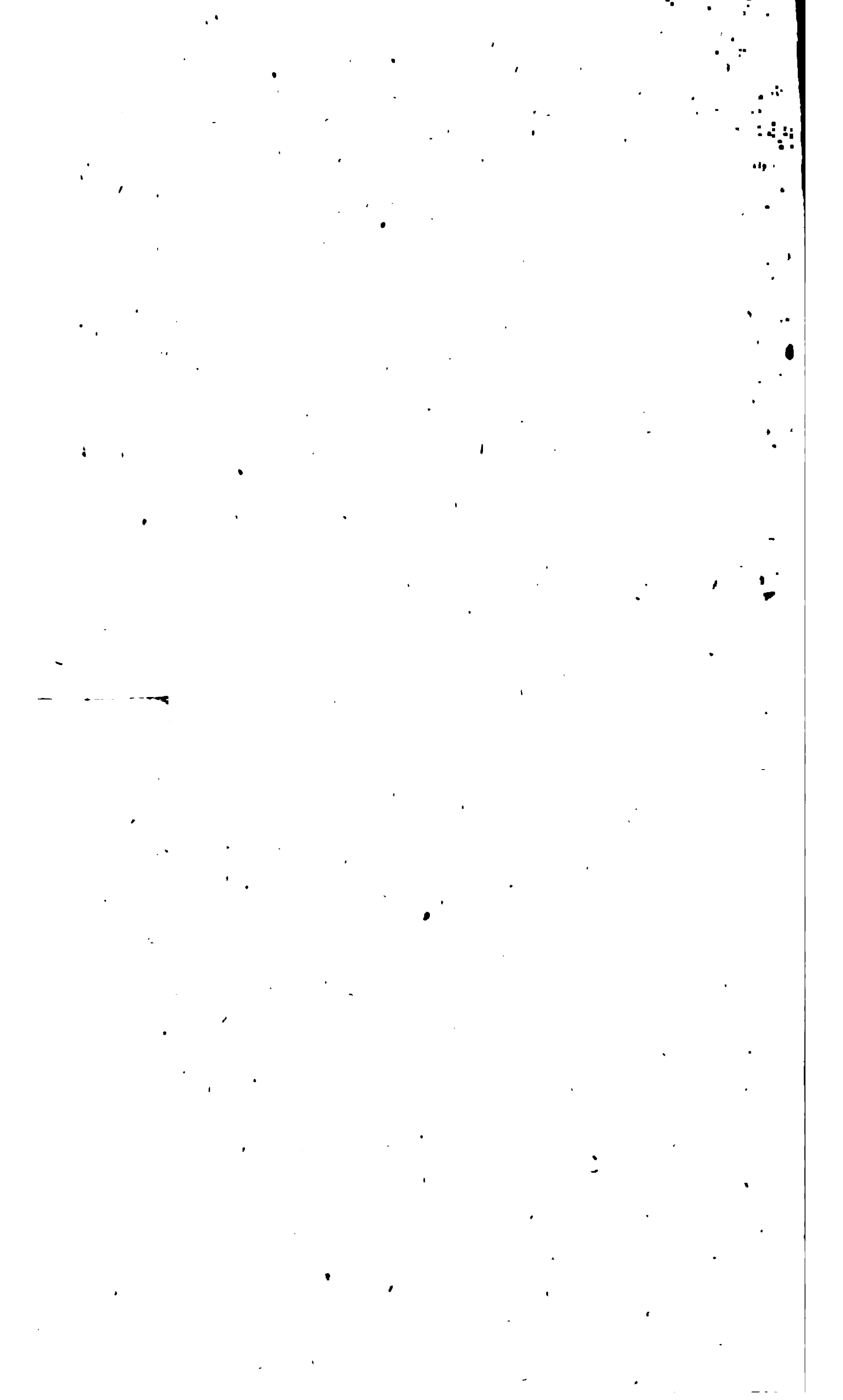
Gymnas, ădis, f. (γυμνάς), 1) die Übung, z. E. im Ringen rc., Stat. 2) das Kämpfen, Ringen, ib.

Gymnăsiarches, ae, m. (γυμνασιάρχης), i. q. gymnasiarchus, Val. Max.

Gymnăsiarchus, i, m. (γυμνασίαρχος), Vorsteher eines Gymnasii, Cic.

Gymnăsium, i, n. (γυμνάσιον), 1) ein öffentlicher Ort in Griechenland, wo sich junge Leute im Ringen, Fechten, mit der Scheibe oder Wurfspieße, Ballschlagen rc. übten, Plaut.: daher gymnasium flagri, der immer geschlagen wird, Plaut. 2) ein öffentlicher Ort, wo die Jugend in der Philosophie rc. unterrichtet wurde, Collegium, Schule, Gymnasium, dergleichen bey Athen drey waren, Academia, Lyceum, Cynosarges, Cic.





Gymnasius oder Gymnesius, a, um (γυμνάσιος und γυμνήσιος), die Uebung im Ringen, Werfen, Schießen 2c.) betreffend, davon benannt, insulae, Plin., i. e. Baleares.

Gymnasticus, a, um (γυμναστικός), die Beschäftigung mit körperlichen Uebungen, oder diese körperlichen Uebungen betreffend, Plaut.

Gymnesius, s. Gymnasius.

Gymnicus, a, um (γυμνικός), i. q. gymnasticus, z. E. ludi, Cic., Wettkampfspiele, worin sich die Jugend im Laufen, Ringen 2c. zeigte: so auch certamina, Sueton.

Gymnosophistae, arum (γυμνοσοφισταί), nackte Weisen: so hießen die indianischen Philosophen, weil sie nackt gingen, Plin.

Gynaeceum oder Gynaecium, i, n. (γυναικεῖον), war bey den Griechen 1) der innere Theil des Hauses, wo das Frauenzimmer wohnte, der Harem, Terent. und Cic.: denn bey den Griechen wohnte das Frauenzimmer abgesondert von den Mannspersonen. 2) der Ort, wo das Frauenzimmer für den Kaiser spinnen und weben mußte, Cod. Justin.: daher Gynaeciarius und Gynaeccius, der Aufseher darüber, ib. 3) das Serail eines Kaisers, Lactant.

Gynaeconitis, idis, f. (γυναικωνῖτις), i. q. gynaeceum, n. 1. Nep.

Gyndes (Gindes), is, m., ein Fluß in Assyrien.

Gypsatus, a, um, s. Gypso.

Gypseus, a, um (gypsum), aus Gyps, part.

Gypso, avi, atum, are (gypsum), mit Gyps überziehen, gypsen, lagenam, Colum.: daher gypsatus, a, um, z. E. pes, Ovid., i. e. servilis, weil man die als Sclaven zu verkaufenden Gefangenen mit Gyps bezeichnet haben soll. Not. gypsatissimis manibus, Cic. ad Div. 7, 6, erklären auch Einige, mit Gyps überzogen, i. e. barbarisch, weil die barbarischen Nationen dieß gethan haben sollen. Andre halten die Stelle für unverständlich.

Gypsoplastes, ae, m. (γυψοπλάστης), ein Gypser, Cassiod.

Gypsum, i, n. (γύψος), 1) Gyps, Plin. 2) Gypsbild, Juvenal.

Gyrinus, i, m. (γυρῖνος), die noch unausgebildete Brut der Frösche, Kaulquappen, Plin.

Gyro, avi, atum, are (gyrus), in einen Kreis herum drehen, sc. Veget.: gyratus, a, um, rund geformt, Plin.

Gyrus, i, m. (γῦρος), 1) der Kreis, den man macht durch das Herumdrehen, Herumlaufen, Fahren, Fliegen 2c., gyrum trahere, Virg., von der Schlange; oder ducere, Ovid., beym Fliegen; oder peragere, Plin.; oder edere, ib., machen: in gyrum, ringsherum, Senec.; daher der Kreis, in dem man ein Pferd herum jagt oder tummelt, um es zu dressiren, equum in gyrum ducere, Cic.: in gyros ire, Ovid.: auch der Ort, wo es geschieht, Tummelplatz, Prop.: tropisch, Kreis, Tummelplatz, Laufbahn, oratorem in exiguum gyrum compellere, Cic., st. einschränken; in dialecticae gyris consenescere, Gell. 2) der Umlauf, bruma trahit diem interiore gyro, Horat.: dies habet angustissimum gyrum, Senec.

Gythium, Gythium und Gytheum, i, n., Seestadt in Laconica, Cic.

H

Ha! i. e. ha oder ah! Plaut.: Ha ha he! drückt das Lachen aus, Terent.

Habena, ae, f. (habeo), eigentl. das, womit man etwas hält: daher 1) ein Riemen, womit man etwas hält, bindet, anzieht 2c., z. E. des Wurfspießes, Lucan.: der Schlender, auch die Schleuder selbst, Lucan.: des Helms, Valer. Fl.: der Schuhriemen, Gell. 2) besonders der Zügel, Virg.: habenas effundere, Virg., oder immittere, Valer. Fl.: oder dare, Virg., schießen lassen: adducere oder premere, Virg., anziehen: daher tropisch, a) amicitiae habenas adducere, remittere, Cic.: legum, Cic.: fluminibus immittere totas habenas, Ovid.: irarum omnes effundit habenas, Virg.: furit immissis Vulcanus habenis, Virg. b) Zügel, tropisch, i. e. Lenkung, Regierung, populi, Ovid.: rerum, Virg., i. e. des Staats. c) von Schiffen, immittit habenas classi, Virg., i. e. fährt mit allen Segeln. 3) jeder Riemen, z. E. der Peitsche, Horat. u. Virg.: tropisch, ein schmaler Streif, z. E. Fleisch, der ausgeschnitten wird, Cels.

Habentia, ae, f. (habeo), Habseligkeit, das zeitliche Vermögen, Plaut.

Habenula, ae, f. (Dimin. v. habena), ein Riemchen: daher ein schmales Streifchen, z. E. Fleisch, das aus der Wunde geschnitten wird, Cels.

Hăbĕo, ui, itum, 2. 1) haben, i. e. in, bey, an sich haben, besitzen, genießen rc., spem de aliquo, Cic.: amorem erga aliquem, Cic.: auch amorem omnium, Nep.: adpetitum, Cic.: fiduciam alicui, Trajan. in Plin. Ep.: aliquid in ore atque in animo, Cic.: habere in animo, in Gedanken haben, aliquid, Varr.: so auch animo, Sallust.: auch habere in animo, oder animo, seq. Infin., Cic., i. e. Willens seyn: auch heißt habere in animo, glauben, sich vorstellen, Cic.: auctoritatem, Cic.: exitum vitae, Nep.: timorem, Nep., oder metum, Prop., i. e. sich fürchten: auch heißt habere timorem, Furcht erregen, Cic.: odium, Cic., verhaßt seyn: odium in aliquem, hassen, Cic.: suspicionem, Nep., im Verdachte stehen: daher habere, Vermögen haben, z. E. in nummis et praediis, Vermögen besitzen an Geld und Gütern, Cic.: auch dient habere mit andern Wörtern zur Umschreibung, z. E. a) mit Particip. Perf. Pass., z. E. habere dictum, i. e. dixisse, Cic.: quae habes instituta st. instituisti, Cic. b) mit Particip. Fut. Pass., z. E. enitendum haberemus, Plin. Ep., hatten uns zu bemühen. c) mit dem Dativ., z. E. ludibrio, zum Gespött haben, verspotten, Terent.: despicatui, Plaut. Auch wird habere, wenn darauf ein Infinit. folgt, durch können übersetzt, z. E. habeo dicere, polliceri etc., Cic., oder durch sollen, z. E. rogas, ut habeam curare, st. curem, Varr. Ferner: non habeo, quod agam, dicam, ich habe nichts zu thun rc.: auch nihil habeo, quod scribam, Cic.: es läßt sich auch übersetzen ich weiß nicht, was ich — soll: auch quid agam non habeo, Terent.: satis habere, genug haben, zufrieden seyn, Cic.: parum habere, Sallust., nicht genug haben, nicht zufrieden seyn: rationem, Rücksicht haben, bedenken, s. Ratio: ferner habeo, i. e. da habe ich ihn oder sie, (sc. gefunden, ertappt, gefangen rc.), z. E. habesne hominem? Terent.: habet, i. e. nun hat ers (sc. gefunden oder ausgedacht), Plaut.: besonders von einem, der einen Stich bekam, oder verwundet wurde, hoc habet, Virg., da hat ers, da hat er eins (i. e. eine Wunde): und tropisch, captus est (sc. mulieris amore oder a muliere), habet, Terent., i. e. da hat ers nun (i. e. eine Liebeswunde), wo es nicht ist sie fesselt ihn, hält ihn im Garne: ferner habere alicui gratiam, Dank wissen, s. Gratia. Ferner haben oder empfangen, in Besitz nehmen, anne habebit? Plaut.: ne malum habeat, Cic.: auch haben oder behalten, hereditatem, Cic.: ferner haben oder in sich enthalten, nihil habet epist. Cic.: me habuit thalamus, Virg., lag im Bette: profecto voluntatem [illegible] pem non habuit, Cic.: auch [illegible] inne haben, im Besitz haben, [illegible] muros, Virg.: habeor (Laidem), [illegible] quit, non habeor a Laide, Cic.: [illegible] tates, Cic. 2) haben, i. e. wissen [illegible] gehört haben, habes nostra consilia, Cic.: non habeo, quod oder quid etc., [illegible] oben: auch überhaupt wissen, [illegible] to, wisse, Cic. und öfter. 3) [illegible] haben, i. e. in Gewohnheit haben, [illegible] sar hoc habebat, Cic. 4) [illegible] gebrauchen, vim, Cic.: [illegible] vestem, Ovid. 5) verursachen, [illegible] dolorem, misericordiam, [illegible] mare infestum, Cic. 6) halten, [illegible] mit Worten vorbringen, vortragen, [illegible] tionem, verba, sermonem, querelas, Cic.: dialogum, Cic., i. e. [illegible] 7) halten, i. e. anstellen, verrichten, [illegible] mitia, senatum, iter aliquo, Cic.: [illegible] spicia, Liv.: nihil sine auspiciis, Cic.: rationem, s. Ratio. 8) halten, i. e. [illegible] ben, aufbewahren, wo seyn lassen, [illegible] vinculis, Sallust.: aegros in tenebris, Cels. 9) halten, i. e. behandeln, [illegible] tiren, begegnen, wohl oder übel, [illegible] quem liberalissime, Cic.: male, Cic., i. e. incommodiren: pro hoste, Liv. [illegible] behalten, tecum, Cic. 11) dafür halten, glauben, schätzen, aliquem parentem, für einen Vater, Cic.: [illegible] Cic.: pro certo, Cic.: nauci, [illegible] einen Heller werth schätzen, Enn. ap. Cic.: habere aliquid post aliquid, Liv., [illegible] setzen: daher unter etwas rechnen, [illegible] len, aliquem numero hostium, Cic.: in numero oratorum, Cic.: in suis ducibus, Nep. 12) ertragen, [illegible] den, aegre, Liv., ungern, mit Verdruß, aegrius, Sallust. 13) zubringen, [illegible] tem, Plaut. 14) erzeigen, erweisen, alicui honorem, Cic. 15) bewohnen oder wohnen, Corinthum, [illegible] Cic.: Capuam, Liv., i. e. bewohnen oder inne haben: habet Syracusis, Plaut.: qua Numidae habebant, Liv. 16) [illegible] habere, sich befinden, beschaffen seyn, oder seyn, von Menschen und Dingen, se praeclare, melius, male, Cic.: [illegible] ohne se, z. E. bene habet, Cic. [illegible] Liv., es ist gut, wo auch res [illegible] bene habemus, Cic. 17) aliquid [illegible] metu, sich vor etwas fürchten, Cic.

Not. 1) habessit st. habuerit, Cic. e leg. XII tab. 2) Particip. habitus, a, um, steht auch adject., a) wohl bey Leibe, qua est habitior, Terent.: habitissimus, Sabin. Massur. ap. Gell.: male habitus, mager, schlecht bey Leibe, ib. [illegible] beschaffen, Terent.

Hăbĭlis, e (habeo), 1) was sich [illegible]

umfassen, behandeln oder tragen läßt, arcus, Virg.: filia, ib.: papillae, Ovid.: exercitus, Vellej. 2) passend, geschickt, bequem, calcei, Cic.: figura corporis, Cic.: bos habilis ferurae, Virg.: terra frumentis, Colum.: ingenium habilius ad rem, Liv.: habilis publico muneri, Sueton. 3) angefügt, habilis lateri clypeus, Virg. 4) gelenksam, beweglich, schnell, currus, Ovid.: puella, Ovid.: corpus habilissimum est quadratum, Cels.: vigor, Virg., gelenksam (hurtig) machend.

HĂBĬLĬTAS, ātis, f. (habilis), Geschicklichkeit einer Sache, Lenksamkeit, corporis, Cic.

HĂBĬLĬTER, Adv., schicklich, passend, gelenksam, behend, Mela.

HĂBĬTĀBILIS, e (habito), 1) wohnbar, Cic. 2) bewohnt, Sil.

HĂBĬTĀCŬLUM, i, n. (habito), Wohnplatz, Wohnung, Gell.

HĂBĬTĀTĬO, ōnis, f. (habito), 1) die Wohnung, Cic.: merces habitationis, Hausmiethe, Caes. 2) der Hauszins, Miethzins, Sueton.

HĂBĬTĀTĬUNCŬLA, ae, f. (Dimin. v. habitatio), kleine Wohnung, Hieron.

HĂBĬTĀTOR, ōris, m. (habito), Bewohner, Inwohner, mundi, Cic.

HĂBĬTĀTRIX, īcis, f. (habitator), Bewohnerinn, Inwohnerinn, Auson.

HĂBĬTĬO, ōnis, f. (habeo), das Haben, Gell.

HĂBĬTO, avi, atum, are (Frequ. v. habeo), 1) oft etwas haben, comas, Varr. 2) sich befinden (wie habeo): daher wohnen oder bewohnen: a) intransit., wohnen, apud aliquem, oder cum aliquo, Cic., bey Jemanden: bene, Nep.: habito triginta millibus (aeris, i. e. assium), Cic., die Miethe kostet mich 30000 ꝛc.: populus habitat urbibus urbibus, Liv.: habitari in luna, Cic.: tropisch, metus habitat in visceribus, Cic.: animus cum curis habitans, Cic. b) transit., bewohnen, urbes, casas, Virg.: daher urbs habitatur, Cic.: so auch habitatus, a, um, Virg., Horat. u. Tacit. 3) gleichsam wo wohnen, i. e. a) immer wo seyn oder bleiben, gleichsam wo zu Hause seyn, in foro, Cic.: in oculis, immer vor Augen seyn, Cic.: quorum in vultu habitant oculi mei, i. e. quos perpetuo aspicio, Cic.: Theophrastus habitabat in eo genere, Cic., war da zu Hause, beschäftigte sich einzig damit: tecum habita, Pers., i. e. untersuche dich selbst. b) bey einer Sache bleiben, in una ratione tractanda, Cic., i. e. sie allein treiben. c) bey einer Sache im Reden bleiben, i. e. sich lange dabey aufhalten, Cic. Or. 2, 72.

HĂBĬTŪDO, ĭnis, f. (habeo), die (äussere) Beschaffenheit, Gestalt, corporis, Terent.

HĂBĬTŪRĬO, ire (Desider. v. habeo), haben wollen, Plaut.

HĂBĬTUS, us, m. (habeo), die Beschaffenheit einer Sache, innere oder äussere, Gestalt, z. E. 1) des Körpers, oris, Cic.: virginalis, Cic.: daher das Befinden, optimus, das beste Befinden, i. e. Gesundheit, Cic. 2) der Kleidung, i. e. Tracht, Quintil.: habitus vestis, Liv. 3) der Seele und andrer Dinge, divinus naturae, Cic., göttliches Genie, oder Geschicklichkeit des Genies; pecuniarum, Liv.: Italiae, Liv., Gestalt. 4) Stand, Charakter, Phaedr.

HĂBĬTUS, a, um, s. Habeo.

HĀC (Ablat. v. hic, haec, hoc, sc. parte s. via), 1) hier, Cic., Nep. u. Virg.: hac illac, Terent., st. hac atque illac. 2) hieher, Terent. u. Plaut.

HACTĔNUS (eigentl. Hac tenus, sc. parte), 1) in so weit, in so fern, Cic., worauf oft ut, si etc. folgt. 2) so weit, i. e. so viel hierin, sed haec hactenus, Cic., so viel davon: auch bloß hactenus, Cic. u. Ovid. 3) was diesen Punct anbelangt, in dieser Sache, hierbey, hier, Cic. 4) bis izt, bis dato, bis hieher, bis auf diesen Zeitpunct, Ovid., Tacit. u. Virg. 5) hier, Ovid. 6) unterdessen, Ovid. Her. 15, 156. 7) nur, bloß, weiter nichts als, Tacit.

HADRĬA oder ADRĬA, ae, 1) f., eine doppelte Stadt Italiens, a) im Picenischen, wo K. Hadrianus geboren, izt Atri. b) im Venetianischen, wovon das Hadriatische Meer den Namen führet: hieß auch Atria: izt heißt sie Adria. 2) m., das Hadriatische Meer, Horat.

HADRĬĀCUS (Adr.), a, um, z. E. aequor, Prop., das Hadriatische Meer: so auch undae, Virg.

HADRĬĀNUS, a, um, in oder aus Hadria, dahin gehörig, ager, Liv.: Hadriani, die Einwohner, Liv.: mare, Horat., das Hadriatische Meer.

HADRĬĀTĬCUS, a, um, Hadriatisch, mare, Liv., und bloß Hadriaticum, Catull., das Hadriatische Meer.

HADRŎBŎLON, i, n. (sc. gummi, v. ἁδρόβωλος, aus großen Stücken oder Klumpen bestehend), ein schwarzes Harz vom Baume Bdellium, Plin.

HADROSPHAERUM, i, n. (sc. nardum, v. ἁδρὸς und σφαῖρα), eine großblätterige Art der Narde, Plin.

HADRŪMĒTUM (Adr.), i, n. Stadt in Africa propria.

Haebūdes (Heb.), um, f. Inseln über Irland, Plin.

Haedile, is, n. (sc. stabulum, von haedus), Ziegenstall, haedilia, Horat. Od. 1, 17, 9., doch haben andere Edd. haeduleae.

Haedillus, i, m. (Dimin. v. haedus), ein Böckchen, Plaut.

Haedīnus, a, um (haedus), von jungen Ziegenböcken, pelliculae, Cic.

Haedui, s. Aedui.

Haedŭlea, ae, f. (haedus), eine kleine Ziege, Horat., s. Haedile.

Haedŭlus, i, m. (Dimin. von haedus), ein Böckchen, Juvenal.

Haedus, i, m. 1) ein junger Ziegenbock, Cic. 2) haedi, zwey Sterne im Fuhrmannsgestirne, Virg.

Haemăchātes, ae, m. (αἱμαχάτης), Blutachat, Plin.

Haemătĭnus, a, um (αἱμάτινος), blutig oder blutroth, Plin.

Haemătītes, ae, m. (αἱματίτης sc. λίθος), Blutstein, eine Art Eisenstein, Plin.

Haemătŏpus, ŏdis (αἱματόπους), Blutfuß, ein Vogel in Aegypten, Plin.

Haemonia, Haemonius etc., s. Aemonia etc.

Haemophthĭsĭcus, a, um (αἱμοφθισικός), i. e. cui sanguis ex morbo corrumpitur, Aemil. Mac.

Haemorrhăgĭa, ae, f. (αἱμοῤῥαγία), Blutfluß, besonders durch die Nase, Plin.

Haemorrhŏĭcus, a, um (αἱμοῤῥοϊκός), die Hämorrhoiden habend, Firmic.

Haemorrhŏis, ĭdis, f. (αἱμοῤῥοΐς), 1) die sogenannte goldne Ader, Plin. 2) eine Art Schlangen, ib.

Haemus oder Haemos, i, m., ein Berg in Thracien, Liv.

Haereditas, s. Hered.

Haerĕo, haesi, haesum, e. 1) hangen, stecken, kleben, fest angefügt seyn oder sitzen, auch stecken bleiben, hangen bleiben, pugnus in mala haereat, Terent.: classis in vado haerebat, Curt.: in equo, Cic., oder equo, Horat., auf dem Pferde fest sitzen: os devoratum fauce cum haereret lupi, Phaedr.: terra — radicibus suis haereat, Cic.: haeret pede pes, Virg.: in complexu alicujus, Quintil., oder amplexibus, Ovid.: daher tropisch, dolor animo infixus haeret, Cic.: in oculis, Cic.: memoria rei in populo haerebit, i. e. manebit, Cic.: in memoria, Cic.: in parte apud feminam, Terent., einiger Maßen Antheil an ihr haben, bey ihr bleiben: in terga hostium, Liv., den Feinden immer im Nacken seyn, scharf verfolgen: so auch visceribus ... vi, Virg.: hic haereo, i. e. ... Cic.: crimen haeret, Cic., eine Beschuldigung nicht widerlegt wird: auch peccatum posse haerere ... Cic., bey ihm hangen bleiben, i. e. ... wirklich begangen seyn: homo haer... versari etc., Cic., i. e. er steckt ... in nominibus, Cic., stecken, ... seyn: in eadem sententia, Cic., ... lange bleiben: in poenis, Cic., ... (hangen) bleiben, wie ein Vogel ... Sprenkel ic. 2) hangen bleiben, ... der letzte seyn, ne in turba qu... haerere plebejum, Liv. 3) stecken bleiben, stocken, ins Stecken gerathen, nicht fort kommen, z. E. wenn ... nicht weiß, was man reden oder ... soll, haerebat nebulo, Cic.: lingua ... ret metu, Terent.: amor haesit, ... stockte, hörte auf: victoria, Virg.

Haeres, edis, s. Heres.

Haeresco, ĕre (haereo), hangen bleiben, stecken bleiben, Lucr. ... Liv.

Haerĕsiarcha, ae, m. (αἱρεσιάρχης), das Haupt einer Secte, Sidon.

Haerĕsis, is u. ĕos, f. (αἵρεσις), ... Secte, Parthey, z. E. ... Cic.

Haerĕtĭcus, a, um (αἱρετικός), ... ner Secte zugethan, besonders die ... dem kanonischen Lehrbegriff abweicht, ... zerisch, Arator: daher haereticus, ... Ketzer, Tertull.

Haesĭtābundus, a, um, i. q. ... tans, Plin. Ep.

Haesĭtantia, ae, f. (haesito), ... Stocken, linguae, Cic.

Haesĭtātio, ōnis, f. (haesito), das Stocken, z. E. im Reden, Cic. ... Unentschlossenheit, Bedenklichkeit, ... Epist.

Haesĭtātor, ōris, m. (haesito), ... stockt, unentschlossen ist, Plin. Ep.

Haesĭto, avi, atum, are (Freq. v. haereo), 1) stecken, hangen, ... oder stecken bleiben, in vadis, ... in eodem luto, Terent., i. e. in ... Gefahr. 2) stocken, i. e. unentschlossen oder ungewiß wegen etwas ... ren seyn, Cic.

Hăgĭŏgrăpha, orum (ἁγιόγραφα), die dritte Abtheilung der Bücher des alten Testaments, Hieron.

Halaesa, s. Halesa.

Halaesus, s. Halesus.

Hālātus, us, m. i. q. halitus, ... Cap.

Halcedo, Halcyone etc., s. Alcedo, Alc. etc.

Halec, Halex, s. Alec etc.

Hales, ētis, m., Fluß in ... Cic.

Hălēsa (Halaesa, Alesa), ae, f. Stadt in Sicilien: daher Halesinus, a, um, dahin gehörig: Halesini, die Einwohner, Cic.

Hălēsus (Halaesus, Aldesus, Alesus), m. 1) Fluß in Sicilien. 2) Sohn des Agamemnon.

Hăliacmon (Al.), ōnis, m., ein Fluß in Macedonien.

Hăliaeētus oder — os, i, m. (ἁλιάετος s. ἁλιαιετὸς), der Meeradler, Fischadler, Fischaar, Plin.

Hăliartus, i, f., Stadt in Böotien: daher Haliartii, die Einwohner, Liv.

Halica, s. Alica.

Hălĭcacăbum (— bon), i, n., oder Halicacabus (— os), i, f. (ἁλικάκαβος), eine Pflanze, vermuthlich Judenkirsche, Plin.

Hălĭcarnassus (oder — os), i, f. Stadt in Carien: daher 1) Halicarnassensis, e, in oder aus dieser Stadt, halicarnassisch, z. E. Halicarnassenses, die Einwohner, Liv. 2) Halicarnasseus (zweisilbig), ĕi u. ĕos, m. aus dieser Stadt, Nep. 3) Halicarnassius, a, um, i. q. Halicarnassensis, Nep.

Halicastrum, s. Alicaster.

Halicyae, arum, Stadt in Sicilien: daher Halicyensis, e, Cic.

Hălĭeutĭcus, a, um (ἁλιευτικὸς), die Fische und Fischerey betreffend: daher Halieuticon (ἁλιευτικῶν), sc. liber, ein Gedicht des Ovidius.

Haliphloeus (oder — os), i, f. (ἁλίφλοιος), Meerrinde, eine Art Eichen, Plin.

Halipleumon, ŏnis, m. (ἁλιπλεύμων), Meerlunge, Seelunge, ein Fisch, Plin.

Hălĭto, are, i. q. halare, Enn.

Hălĭtus, us, m. (halo, are), 1) der Hauch, Athem, efflavit extremum halitum, Cic. e Sophocle: auch stinkender Athem, Plin. 2) Dunst, Duft, Ausdünstung, terrae, Quintil. Averni, Valer. Fl.: solis, Colum., i. e. Hitze: caloris, ib. 3) Wind, Rutil. 4) Geist, Seele, Prud.

Hallex, icis, s. Allex.

Hallucinatio, Hallucinor etc. s. Aluc.

Hallus (Allus), i. q. hallex, Fest.

Hălo, avi, atum, are, 1) intransit., hauchen, athmen, duften, ausdünsten, arae sertis halant, Virg. 2) transit., aushauchen, ausduften, ausdunsten, nectar, Lucret.

Hălo, ōnis, m. (ἅλως), der Hof um die Sonne oder den Mond, Senec.

Halophanta, ae, m. ein Halunke, Plaut.

Hălōsis, is, f. (ἅλωσις), Eroberung, Petron.

Halter, ēris, m. (ἁλτήρ), ein Springer: daher Halteres, Bleymassen, die man in beyden Händen hielt, um desto besser zu springen, Martial.

Haluntini, orum, Einwohner der Stadt Aluntium (Halunt.) in Sicilien, Cic.

Halus (Alus), i, m., ein Kraut, Plin. 26, 7.

Halyattes, s. Alyattes.

Hălys, ўos, m., Fluß in Kleinasien, wo Crösus vom Cyrus geschlagen wurde.

Hălysis, is, f. (ἅλυσις, i. e. Kette), i. q. halo, Apul.

Hăma, ae, f. (ἄμη), ein Wassereymer, Plaut. u. Plin. Ep.

Hămădrўas, ădis, f. (ἁμαδρυάς), sc. Nympha, eine Baumnymphe, die im Baume wohnt, und mit ihm lebt und stirbt, Virg. Not. Hamadryasin, f. Hamadryadibus, Prop.

Hămartigĕnia, ae, f. (ἁμαρτιγένεια), Ursprung der Sünde: ein Gedicht des Prudentius.

Hămātilis, e (hamo), mit Haken oder Angeln, Plaut.

Hămātus, a, um, s. Hamo.

Hămaxăgōga, ae, m. (v. ἅμαξα und ἄγω), der mit dem Wagen etwas ausführt, Plaut.

Hămaxo, are (v. ἅμαξα, der Wagen), an den Wagen spannen, Plaut.

Hămaxŏbii, orum (ἁμαξόβιοι), eine nomadische scythische Nation, die ihr Haab und Gut immer auf Wagen mit sich herum führte, Plin.

Hamilcar, s. Amilcar.

Hămiōta, ae, m. (hamus), ein Fischer mit der Angel, Plaut.

Hammitis, idis, f. sc. gemma (ἀμμῖτις), oder Hammites, ae, m. sc. lapis (ἀμμίτης), ein Edelstein, dem Fischrogen ähnlich, Plin.

Hammochrysos, Hammon, Hammoniacus, s. Amm.

Hămo, avi, atum, are (hamus), 1) mit Haken oder Angeln versehen, hakig machen: daher hamatus, a, um, a) mit Haken oder Angeln versehen, hakig, hakenförmig oder angelförmig, Cic. b) tropisch, munera, Plin. Ep., i. e. lockend. 2) nach etwas angeln, i. e. trachten, Petron.

Hămŭla, ae, f. (Dimin. von hama), ein kleiner Wassereymer, Colum.

Hămŭlus, i, m. (Dimin. v. hamus), 1) ein Haken oder hakenförmiges Werkzeug, Cels. 2) eine Angel, Plaut.

Hămus, i, m. 1) ein Haken, Caes. hami ferrei, Plin., i. e. Hechel: hamis auroque

auroque trilicem, Virg., Ringel: abdidit ferrum curvo tenus hamo, sc. des sichelförmigen Schwerdts, Ovid. 2) Angel, Cic.: tropisch, von Hintergehungen, Ovid. etc. 3) Haken, i. e. was einem Haken ähnlich ist, z. E. von den Klauen des Habichts, Ovid.

Hannibal, Hanno, s. Annibal, Anno.

Hapala, Hapalaris, s. Apal.

Haphe, es, f. (ἁφή), eigentl. das Berühren: daher die Bestreuung des Körpers mit Sand, bey den Ringern, ehe sie den Kampf begonnen, Martial.: daher vom Staube beym Gehen, Senec.

Hapsus, i, m. (ἅψος, i. e. Verbindung, Glied), ein Flausch oder Büschel, z. E. Wolle, Celf.

Hara, ae, f., kleines Behältniß oder Ställchen für Thiere, z. E. Gänse, Varr.: besonders Schweine, Koben, Cic.: hara suis, als ein Schimpfwort, du Schweinstall! Plaut.

Harena etc., s. Arena etc.

Hariŏla, ae, f. (hariolus), Weissagerinn, Plaut.

Hariŏlātio, ōnis, f. (hariolor), Weissagung, Acc.

Hariŏlor, atus sum, ari (hariolus), 1) weissagen, Cic. 2) schwärmen, närrisch reden, Terent.

Hariŏlus oder Ariŏlus, i, m., ein Weissager, Cic.

Harmamaxa, s. Arm.

Harmŏge (Arm.), es, f. (ἁρμογή), geschickte Mischung der Farben, Plin.

Harmŏnia, ae, f. oder Harmŏnie, es, f. (ἁρμονία), 1) Harmonie, Uebereinstimmung, z. E. verschiedner Töne, Cic.: der Seele und des Leibes, Lucret. 2) Gemalinn des Cadmus, Tochter des Mars und der Venus: auch Mutter der Semele, Ino ꝛc. Not. harmoniai st. harmoniae, Lucret.

Harmŏnice, es, f. (ἁρμονική sc. τέχνη), die Kunst, eine Harmonie, z. E. der Töne, zu erhalten, Vitruv.

Harmŏnicus, a, um (ἁρμονικός), harmonisch, Varr.

Harpa, ae, f., die Harfe, Ven. Fort.

Harpactĭcon, i, n. (ἁρπακτικόν), die Kraft habend an sich zu reissen, sulphur, Plin.

Harpăga, ae, f. (ἁρπάγη), i. q. harpago, Sisenn.

Harpaginetŭlus, i, m., i. e. parvus harpago, Vitruv. 7, 5. si lectio certa.

Harpăgo, ōnis, m. (v. ἁρπάζω), 1) ein Haken, um etwas an sich oder nieder zu reissen, Caes. 2) ein räuberischer Mensch, Plaut.

Harpăgo, avi, atum, are (v. ἁρπ.), rauben, Plaut.

Harpălyce, es, f. 1) Tochter des Harpalycus, Königs in Thracien, welche Kühe und Pferdemilch und überhaupt kriegerisch erzogen, Virg. 2) Tochter des Clymenus, Königs in Arcadien.

Harpastum, i, n. (ἁρπαστόν), eine Art Ball, Martial.: von ἁρπάζω, weil ihn im Spiele mehrere zu erhaschen suchten.

Harpax, agis (ἅρπαξ), räuberisch, raubend, an sich reissend, Plin.

Harpe, es, f. (ἅρπη), 1) ein sichelförmiges Schwerdt, Ovid. 2) ein Vogel aus dem Geiergeschlechte, Plin.

Harpocrates, is, m., der Gott des Stillschweigens, oder des Silentium, eine Gottheit oder sonst einer Person bey den Aegyptiern, das den Finger auf den Mund legte, zum Zeichen, daß man schweigen sollte, Varr.

Harpўia (dreysilbig), ae, f. (Ἅρπυια), Plur. Harpyiae, die Harpyen: nach der Fabel räuberische Vögel mit Jungfergesichtern, oder räuberische Geister in Vogelgestalt, Virg.

Haruga, Harviga, s. Arviga.

Harundo etc., s. Arundo.

Hăruspex oder Arŭspex, icis, m. (haruga s. aruga u. specio): Plur. haruspices, Weißager in Etrurien, nachher auch in Rom, die aus den Eingeweiden der Opferthiere, aus dem Blitze und andern sonderbaren Begebenheiten weissagten, Cic.: bey Dichtern überhaupt ein Weißager, Prophet, Prop.

Hăruspica oder Aruspica, ae, f. (haruspex), Weißagerinn, Plaut.

Hăruspicinus, a, um (haruspex), das Weißagen betreffend, liber. Cic.: haruspicina, sc. ars, Weißagekunst. haruspicinam facere, Cic., sie treiben, Haruspex seyn.

Hăruspicium, i, n. (haruspex), Weißagerey, Weißagekunst, Catull. Plin.

Hasta, ae, f. I) ein Spieß, 1) zum Werfen, z. E. im Kriege, Wurfspieß: hastas torquere, oder vibrare, schleudern: jactare, Cic., oder jacere, Virg., oder mittere, Ovid., werfen. hasta pura, i. e. nicht mit Eisen beschlagen, Sueton.: daher tropisch, a) hastas amentatas, von rednerischen Argumenten, Cic. b) hastam abjicere, Cic., den Muth verlieren. 2) zu andern Gebrauche, z. E. a) bey Auctionen und Verpachtungen stand ein Spieß, sub hasta vendere, Liv.: hasta venditionis, Cic.: daher hasta st. Auction oder Versteigerung, z. E. ad hastam publicam accedere, emtio ab hasta, Cic.: hasta Pomp.

[illegible]

Hebes, ĕtis, 1) stumpf, [illegible] Ovid.: [illegible] Cic.: 2)
nicht spitzig, [illegible] Cic.: cornua [illegible]
[illegible] Ovid., der nicht eindringt. [illegible]
[illegible] stumpf, i. e. nicht scharf oder weit sehend, unge-
[illegible] nicht scharf [illegible] Cic.: oculus, Plin.: [illegible]
nium, Cic.: homo, i. e. dumm, [illegible]
exercitus, Sallust., [illegible] 3) stumpf, i. e. ohne Leber
schickt, ungeübt. [illegible] Ovid., i. e. ohne [illegible] caro,
Empfindung, os, [illegible] Plin.:
tit: animalis hebetissima, 4) nicht leb-
Celf., i. e. abgestorben, dolor, Cic.:
haft, matt, color, Ovid.: 5) stumpf, i. e. nicht
carbunculus, Plin. [illegible] Cic. 6) ohne Ge-
scharf hörend, aures, crocum, Plin.:
ruch oder Geschmack,
uva, Colum.

Hebesco, ĕre (hebeo), stumpf wer-
den, seine Schärfe, Lebhaftigkeit verlie-

Hellas, ădis, f. (Ἑλλάς), Griechenland, Plin.

Helle, es, f., des Athamas Tochter, die, um der Verfolgung ihrer Stiefmutter Ino zu entgehen, mit ihrem Bruder Phryxus auf einem goldnen Widder nach Colchis flüchtete, aber in der Meerenge, die nach ihr deswegen Hellespont genannt worden, ertrank.

Hellĕbŏrīne (Elleb.), es, f. (ἑλλεβορίνη), ein Kraut, der Nieswurz ähnlich, Plin.

Helleborītes (Ell.), ae, m. (ἑλλεβορίτης), Nieswurzwein, Plin.

Hellĕbŏrōsus (Ell.), a, um, (helleborus), der Nieswurz nöthig hat, nicht recht bey Verstande, Plaut.

Hellĕbŏrus (Ell.), i, m. oder Helleborum (Ell.), i, n. (ἑλλέβορος oder ἐλλεβ.), Nieswurz. Die Alten glaubten, weil sie die schädlichen Feuchtigkeiten abführe, so heile sie närrische und milzsüchtige Leute, Plaut. und Plin.; sie ist doppelt, schwarze und weisse; letztere hielt man besonders für heilsam, Colum. und Virg.

Hellen, ēnis, 1) des Deucalion Sohn, König in Thessalien, von dem die Griechen Hellenes heißen. 2) ein Grieche; Plural. Hellenes, die Griechen, Plin.

Hellēnismus, i, m. (ἑλληνισμός), i. q. graecismus.

Hellespontĭăcus, a, um (ἑλλησποντιακός), i. q. Hellespontius, Virg.

Hellespontĭas, ae, m. (Ἑλλησποντίας), i. q. Caecias.

Hellespontĭcus, a, um, i. q. Hellespontius, Mela.

Hellespontius, a, um (Ἑλλησπόντιος), Hellespontisch, den Hellespont betreffend, oder befindlich, ora, Catull.: Hellespontius, ein da wohnender, Cic.

Hellespontus, i, m. (Ἑλλήσποντος), 1) eigentlich Helles pontus, das Meer der Helle, i. e. Hellespont, oder das Meer bey Gallipolis, Cic. 2) die Gegend dabey, Cic.

Helluo, Helluor, Helluatio, i. q. Heluo etc.

Hĕlops (Elops, Ellops), ŏpis, m. (ἔλλοψ), ein sehr schmackhafter Fisch, Ovid., vielleicht der Schwerdfisch.

Helōrus oder Helorum, s. Elorum.

Helos, Stadt in Laconica, die die Spartaner eroberten und die Einwohner zu Sclaven machten.

Helōtes, um, oder Helōtae, arum, öffentliche Sclaven der Lacedämonier, Nep.; heißen auch Ilotae, Liv.; waren eigentlich Einwohner der Stadt Helos.

Heluātĭo, ōnis, f. (heluor), Schwelgerey, das Schwelgen, Cic.

Helŭo, ōnis, m., Schlemmer, Prasser, Verprasser, patrimonii, Cic.

Heluor, atus sum, ari (helue), transit., unmäßig verschwenden, verprassen, sanguinem reip., Cic.: intransit., schlemmen, prassen, verschwenden, Cic.: tropisch, Cic., unmäßig in Büchern lesen, unersättlich seyn im Lesen.

Helvella (Helvĕla), ae, f., kleinere Kraut oder Küchenkraut.

Helvenācus oder Helvenācius, a, um (helvus), blaßroth, gelblich, Plin. und Colum.

Helvĕŏlus, a, um, i. q. helvolus, Cato.

Helvētius, a, um, Helvetisch, Schweizerisch, eger, Caes.: Helvetier, Schweizer, Caes.; ein Volk ehemals zu Gallien.

Helvii, orum, Volk in Gallien, Caes.: heißt auch Helvi, Plin.: Helvicus, a, um, z. E. vinum, Plin.

Helvīnus, a, um, i. q. helvolus, Plin.

Helvŏlus, a, um (helvus), blaßroth, gelblich, Colum.

Helvus, a, um, röthlich, gelb, Not. Helvi, ein Volk, s. Helvii.

Helxine, es, f. (ἑλξίνη), das Glaskraut, sonst perdicium genannt, Plin. u. Parietaria officinalis, L.

Hem! 1) ih! oder ey! hm! o! bey Verwunderung, Freude, Schrecken, Terent. 2) heh! wenn man antwortet, hem, quid est? Terent. 3) einmal, oder ih sieh doch! sieh hem Davum tibi, Terent., i. e. ih! doch den Davus! oder ih! da ist Davus.

Hēmĕrēsios, i (ἡμερήσιος), von dem Tage, tabella, Plin.

Hēmĕris, ĭdis, f. (ἡμερίς), i. e. eine Art Eichen, welche die größten und besten Gallapfel trägt, auch i. q. esculus, Plin.

Hēmĕrŏbios (ἡμερόβιος), nur einen Tag lebend, animal, Plin.

Hēmĕrŏcalles, is, n. (ἡμεροκαλλές; i. e. nur einen Tag schön), eine Lilienart, Plin.

Hēmĕrŏdrŏmus oder —os, i, m. (ἡμεροδρόμος), ein Tagläufer, Schnellläufer, Eilbote, Nep. u. Liv.

Hēmĭcillus, i, m. (ἡμι und κίλλος, Esel), ein halber Esel, Schimpfwort, Cic.

Hēmĭcrānĕum oder Hemicranium, i, n. (ἡμικράνιον), Kopfschmerz an der Hälfte des Kopfs, Migraine, Marc. Val.

Hēmĭcyclius, a, um (ἡμικύκλιος), halbzirkelförmig: daher Hemicy-

[illegible] was halbzirkelförmig ist, z. E. ein [illegible]hnstuhl, Cic.: eine Art Uhren, Vi[truv.]: auch st. hemicyclus, ib.

Hemicyclus, i, m. (ἡμικύκλιος), ein Halbzirkel, Plin. Ep.

Hemicylindrus, i, m. (ἡμικύλινδρος), ein Halbcylinder, Vitruv.

Hemina, ae, f. (ἡμίνα), 1) ein Maaß, welches die Hälfte eines Sextarius (Nößel) betrug, z. E. für Wein, Plaut. u. Cels. 2) ein Gefäß von diesem Maaße, Senec.

Heminarius, a, um (hemina), von einem halben Nößel, Quintil.

Hemiolius (–os), a, um (ἡμιόλιος), anderthalb, Gell.

Hemionion, i, n. (ἡμιόνιον), i. q. [as]plenon, ein Kraut, das die Unfrucht[b]arkeit der Weiber befördern sollte (Asplenium hemionitis L.), Plin.

Hemisphaerium, i, n. (ἡμισφαίριον), Halbkugel, Varr.

Hemistichium, i, n. (ἡμιστίχιον), [h]alber Vers, Ascon.

Hemitheus, i, m. (ἡμίθεος), Halbgott, Mart. Cap.

Hemitriglyphus, i, m. (ἡμιτρίγλυφος), halber Dreyschlitz, Vitruv.

Hemitritaeus (–os), a, um (ἡμιτριταῖος), anderthalb: daher hemitri[ta]eus (–os), 1) das doppelte dreytägige Fieber, oder das dreytägige Fieber, [d]as unter dem dritten Tage wieder kömmt, [M]artial. 2) sc. homo, der es hat, ib.

Hemitritaicus, a, um (ἡμιτριταϊκός), i. q. hemitritaeus, Marc. Emp.

Hemo, ōnis, st. homo, sagten die Al[t]en, Fest.

Hendecasyllabus, a, um (ἑνδεκασύλλαβος), eilfsylbig, versus hendecasyllabi, auch bloß hendecasyllabi, sc. versus, Plin. Ep.: dergleichen sind die Phaleischen und Sapphischen.

Hendiadys (ἓν διὰ δυοῖν), ist, wenn [z]wey Substantiva gesetzt werden, wovon [d]as eine im Adjectivo stehen sollte, z. E. [p]aterae et aurum st. paterae aureae.

Heneti, orum, ein Volk in Paphla[g]onien; soll sich nach Italien gewendet [h]aben, und dann Veneti genannt worden [s]eyn, Liv.

Heniochi, orum (Ἡνίοχοι), ein Volk im asiatischen Sarmatien: daher Heniochius (Plin.), und Heniŏchus (Ovid.), [a], um, heniochisch.

Heniŏchus, i, (ἡνίοχος), der Fuhr[m]ann: daher ein Gestirn, sonst auriga [g]enannt, Manil.

Henna, Hennaeus, Hennensis etc., [s]. Enna cet.

Hepar, ătis, n. (ἧπαρ), 1) die Leber, Marc. Emp. 2) ein Fisch, Plin.

Hepatarius, a, um (hepar), die Leber betreffend, morbus, Plaut.

Hepaticus, a, um (ἡπατικός), eine Leberkrankheit habend, Cels.

Hepatites, ae, m. (ἡπατίτης), sc. lapis, oder Hepatitis, idis, f. (ἡπατῖτις), sc. gemma, ein Edelstein, von der Leber benannt, Plin.

Hepatium, ii, n. (ἡπάτιον), Leberchen oder Leber, Petron.

Hepatizon, ontis (ἡπατίζον, Particip. v. ἡπατίζω), leberförmig, leberfarbig, Plin.

Hephaestites, ae, m. sc. lapis, oder Hephaestitis, idis, f. sc. gemma, ein Edelstein, Plin.

Hepsēma, ătis, n. (ἕψημα), i. q. sapa, Plin.

Heptaphōnos, i (ἑπτάφωνος), siebenmal ertönend, siebenfaches Echo gebend, Plin.

Heptaphyllon, i (ἑπτάφυλλον), Siebenblatt, ein Kraut mit sieben Blättern, Apul.

Heptapleuros, i (ἑπτάπλευρος, i. e. siebenseitig), eine Pflanze aus der Gattung Plantago (Wegebreit), Plin.

Heptapylos oder –us, a, um oder on (ἑπτάπυλος), sieben Thore habend, Apul.

Heptas, ădis, f. (ἑπτάς), die Zahl Sieben, Mart. Cap.

Heptasēmus, a, um (ἑπτάσημος), i. q. septenarius, Mart. Cap.

Heptastadium, i, n. (ἑπταστάδιον), ein Damm von sieben Stadien, Ammian.

Hepteris, is, f. (ἑπτήρης), sc. navis, eine siebenruderige Galeere, Liv.

Hera, ae, f. (herus), 1) die Frau im Hause, in Rücksicht auf die Bedienten, Terent. 2) Herrinn, Beherrscherinn, Gebieterinn, Val. Fl.: auch seq. Dat., Plaut.: daher Gebieterinn, als ein Titel einer Geliebten, Ovid.

Hera, ae, f. (Ἥρα), die Göttinn Juno, Solin.

Heraclea, s. Heracleus.

Heracleensis (Heracliens.), e, heracleisch, nach Heraclea gehörig: Heracleenses, die Einwohner, Cic.

Heracleōtes (Heracleota), ae, m., aus Heraclea, dahin gehörig, heracleisch, Cic.

Heracleōticus, a, um, heracleisch, Plin.

Heracleus, a, um, herculisch: daher 1) Heraclēa, Stadt in Unteritalien, in Sicilien, Pontus, Aeolis, Carien, Thessalien, Acarnanien, Macedonien, Thracien, Syrien rc.: auch Insel bey Sicilien. 2) Heracleum, Stadt in Macedonien rc.

HELLAS, ădis, f. (Ἑλλὰς), Griechenland, Plin.

HELLE, es, f., des Athamas Tochter, die, um der Verfolgung ihrer Stiefmutter Ino zu entgehen, mit ihrem Bruder Phryxus auf einem goldnen Widder nach Colchis flüchtete, aber in der Meerenge, die nach ihr deswegen Hellespont genannt worden, ertrank.

HELLĔBŎRĪNE (Elleb.), es, f. (ἐλλεβορίνη), ein Kraut, der Niesewurz ähnlich, Plin.

HELLEBORĪTES (Ell.), ae, m. (ἐλλεβορίτης), Niesewurzwein, Plin.

HELLĔBŎRŌSUS (Ell.), a, um (helleborus), der Niesewurz nöthig hat, nicht recht bey Verstande, Plaut.

HELLĔBŎRUS (Ell.), i, m. oder HELLEBORUM (Ell.), i, n. (ἐλλέβορος oder ἔλλεβ.), Niesewurz. Die Alten glaubten, weil sie die schädlichen Feuchtigkeiten abführe, so heile sie närrische und milzsüchtige Leute, Plaut. und Plin.: sie ist doppelt, schwarze und weiße; letztere hielt man besonders für heilsam, Colum. und Virg.

HELLEN, ēnis, 1) des Deucalion Sohn, König in Thessalien, von dem die Griechen Hellenes heißen. 2) ein Grieche; Plural. Hellenes, die Griechen, Plin.

HELLĒNISMUS, i, m. (ἑλληνισμὸς), i. q. graecismus.

HELLESPONTĬACUS, a, um (ἑλλησποντιακὸς), i. q. Hellespontius, Virg.

HELLESPONTĬAS, ae, m. (Ἑλλησποντίας), i. q. Caecias.

HELLESPONTĬCUS, a, um, i. q. Hellespontius, Mela.

HELLESPONTĬUS, a, um (Ἑλλησπόντιος), Hellespontisch, den Hellespont betreffend, da befindlich, ora, Catull.: Hellespontius, ein da wohnender, Cic.

HELLESPONTUS, i, m. (Ἑλλήσποντος), 1) eigentlich Helles pontus, das Meer der Helle, i. e. Hellespont, oder das Meer bey Gallipolis, Cic. 2) die Gegend dabey, Cic.

HELLUO, HELLUOR, HELLUATIO, i. q. Heluo etc.

HĔLOPS (Elops, Ellops), ŏpis, m. (ἔλλοψ), ein sehr schmackhafter Fisch, Ovid., vielleicht der Schwertfisch.

HELŌRUS oder HELURUM, s. Elorum.

HĔLOS, Stadt in Laconica, die die Spartaner eroberten und die Einwohner zu Sclaven machten.

HELŌTES, um, oder HELŌTAE, arum, öffentliche Sclaven der Lacedämonier, Nep.: heißen auch Ilotae, Liv.: waren eigentlich Einwohner der Stadt Helos.

HELŪATIO, ōnis, f. (heluor), Schwelgerey, das Schwelgen, Cic.

HELŬO, ōnis, m., Schlemmer, Pr... ser, Verprasser, patrimonii, Ci...

HELŬOR, atus sum, ari (helu)... transit., unmäßig verschwenden, ... prassen, sanguinem reip., Ci... transit., schlemmen, prassen, ... verschwenden, Cic.: tecum, ... Cic., unmäßig in Büchern ... ersättlich seyn im Lesen.

HELVELLA (Helv. la), ae, f. ... kleinere Kraut oder Kuchenkraut...

HELVENĀCUS oder HELVENĀCIUS ... um (helvus), blaßroth, gelblich, ... und Colum.

HELVĔŎLUS, a, um, i. q. h... Cato.

HELVĒTIUS, a, um, ... Schweizerisch, ager, Caes. ... Helvetier, Schweizer, Caes. ... ehemals zu Gallien.

HELVII, orum, Volk in ... Caes.: heißt auch Helvi, Plin. ... Helvicus, a, um, z. E. vinum, ...

HELVĪNUS, a, um, i. q. ... Plin.

HELVŎLUS, a, um (helv... roth, gelblich, Colum.

HELVUS, a, um, röthlich ... Not. Helvi, ein Volk, s. ...

HELXINE, es, f. (ἑλ... ze, sonst perdicium gena... Parietaria officinalis, L.

HEM! 1) ih! oder ... bey Verwunderung, ... Terent. 2) hey! ... tet, hem, quid ... einmal, oder ih ... hem Davum tibi ... doch den Dav... Davus.

HEMĔRŌSI... nem Tage ...

HEMĔRI... eine Art ... te und be... i. q. ...

HEM... Tag ...

n, Plin.: auch ad-
oditae, ib.
statua), eine Grup-
tüe des Mercurius
einem Postemente,

; m., Mercur und
Postemente stehend,

er Herma, ae, m.,
rcur. 2) eine Bild-
, Herme, aus einem
mit einem Kopfe, der-
nders in Athen an die
mpel und Häuser stellte,

s, oder Hermiŏna, ae,
es Menelaus von der He-
t im Peloponnes.
, um, ein Volk in Deutsch-

ri, orum, ein Volk in
am Ursprunge der Elbe,

a, ae, f. (Ἑρμοῦ πόα, i. e.
i), Bingelkraut, Plin.
, i, m., ein Fluß in Klein-
Gold bey sich führt, Virg.
a, ae, f., der Bruch, in der Chi-
Cels.: daher Herniosus, a, um,
en habend, Lampr.
nici, orum, ein Volk in Latium:
Hernicus, a, um, Hernikisch,

rniōsus, a, um, s. Hernia.
ero, us, f., ein schönes Mädchen
Sestus, Geliebte des Leander aus
bydus, der oft zu ihr über den Helles-
ont schwamm, bis er endlich ertrank,
Ovid.

Hĕrōĭce, Adv., heroisch, Macrob.

Hĕrōĭcus, a, um (ἡρωϊκὸς), die He-
roen betreffend, dahin gehörig, he-
roisch, tempora, Cic.: personae, Cic.:
daher carmen, Serv., u. versus, Quintil.,
i. e. worin man die Thaten der Heroen
besingt: und das sind insgemein Hexa-
meter.

Hērōĭna, ae, f. (ἡρωΐνη), Halbgöt-
tinn, Heroide, Prop.

Hērōĭon, i (ἡρώειον), i. q. asphode-
lus, Plin.

Hērōis, ĭdis, f. (ἡρωῒς), i. q. he-
roina, Ovid. Not. heroisin st. heroidi-
bus, Ovid.

Hērŏphĭle, es, f., eine Priesterinn
des Apollo, Tibull.

Hēros, ōis, m. (ἥρως), 1) der von
väterlicher oder mütterlicher Seite göttli-
cher Geburt ist, oder von Göttern ab-
stammt, und nach seinem Tode unter die
Götter

Heraclīdes, ae, m. (Ἡρακλείδης), Nachkomme des Hercules, Vellej.

Herāclītus, i, ein berühmter, tiefdenkender, finsterer und schwer schreibender Philosoph, der immer über die Menschen geweint haben soll: daher Heracliteï, seine Schüler, Apul.

Heraclius, a, um, i. q. Heracle[illegible].

Heraeus, a, um (Ἡραῖος), die Juno betreffend, Junonisch: Heraea (sc. solennia), festliche Schauspiele zu Ehren der Juno, Liv.

Herba, ae, f. (v. φορβή), alles, was mit Halmen oder zart und grün aus der Erde hervor sprosset, z. E. 1) Gras, Cic. 2) ein Kraut, Cic.: herba veneni, Virg., giftiges Kraut: herba graminis, Liv., Gras mit der Wurzel, oder bloß Gras, Grasstängel. 3) der grüne Halm des Getreides, die junge Saat, das Grüne der Saat, frumenti, Virg.: herbis non fallacibus, Cic., grüne Saat: primis segetes moriuntur in herbis, Ovid.: tropisch, tua messis in herba est, Ovid., i. e. in der Hoffnung.

Herbāceus, a, um (herba), grasartig, grasfarbig, color, Plin., grasgrün.

Herbārius, a, um (herba), sich mit Kräutern beschäftigend, dahin gehörig, ars, Plin., Kräuterkenntniß, Botanik: herbarius, ib., Kräuterkenner, Botaniker.

Herbāticus, a, um (herba), Gras oder Kräuter fressend, davon lebend, eves, Vopisc.

Herbĕo, ēre (herba), voll grünen Grases seyn, prata, Apul.

Herbesco, ĕre (herbeo), zu Grase oder grünen Halmen werden, viriditas herbescens, Cic., das hervorsprossende Grün des Getreides.

Herbĕus, a, um (herba), grasartig, grasgrün, oculi, Plaut.

Herbĭdus, a, um (herba), 1) voller Gras, grasreich, Liv. u. Varr. 2) grasartig, grasgrün, Plin. 3) aus Grase geworden, lac, ib.

Herbĭfer, a, um (herba und fero), Gras- oder Kräuter-tragend, grasreich, kräuterreich, Ovid.

Herbigrădus, a, um (herba u. gradior), im Grase gehend, Pacuv. ap. Cic.

Herbĭlis, e (herba), mit Grase gefüttert, Lucil.

Herbĭpŏtens, tis (herba u. potens), mächtig durch Kräuter, Boeth.

Herbĭta, ae, Stadt in Sicilien: daher Herbitensis, e, Cic.: Herbitenses, die Einwohner, Cic.

Herbōsus, a, um (herba), 1) voller Gras, grasreich, Hor. 2) [illegible] herbosi fumo, Cat. 3) von grünen Kräutern, Ovid. 4) grasgrün, Mart. Cap.

Herbŭla, ae, f. (Dimin. v. her[ba]), kleines Kraut, Cic.

Herbum s. ervum, Pallad.

Hercēus, i (Ἑρκεῖος s. [illegible]), Beyname des Jupiter, als Schützer des Hauses, Ovid.: daher ara Hercea, Lucan.

Hercisco, ĕre, sich in etwas theilen, familiam, Cic., i. e. [illegible] Haus und Vermögen theilen, [illegible] einander setzen: daher [illegible] eingreifen, mählen.

Hercle, s. Hercules.

Herctum (Erctum), i, n., das [illegible] theilen Erbgut, herctum ciere, [illegible] ses Gut theilen.

Herculānĕum oder Herculā[neum], i, n., Stadt in Campanien, [illegible] den Ausbruch des Vesuvs [illegible] den: daher Herculanensis, e, [illegible] gis, Herculanisch, Cic.

Herculānĕus u. Herculā[nius], um, 1) Herculisch, Gell.: pars [illegible] i. e. decima, weil man dem Hercules zehnten Theil widmete: formica, i. e. maximae. 2) die Stadt [Hercula]num betreffend, Herculanisch, [illegible]

Hercŭle, s. Hercules.

Hercŭles, is, m., ein [illegible] Sohn des Jupiter von der Alcmene [illegible] reistheus nöthigte ihn, zwölf schwere Arbeiten (labores) zu übernehmen, [die er] alle glücklich verrichtete. [Seine] Gattinn Dejanira, die gehört hatte, [daß er] in die Iole verliebt war, [illegible] seine Liebe wieder zu gewinnen, [illegible] ge Hemd (Gewand) des Nessus, [illegible] ser ihr, als ein Mittel, des [illegible] te zu erhalten, betrüglicher Weise [illegible] hatte. Aber das Gift quälte ihn [illegible] er sich auf dem Berge Oeta [illegible] Scheiterhaufen stürzte; worauf [er] Gott wurde, und die Hebe [illegible] Not. 1) Vocat. Hercules oder [illegible] u. d. contr. Hercle steht oft als [illegible] i. e. beym Hercules! Cic.: auch [illegible] dafür mehercules oder mehercule, [illegible] oder mehercle, Terent.: auch [illegible] bey hercle noch andere Beyw[örter], [illegible] te, hercle certe, Terent.: hercle [illegible] Plaut., oder sane hercle, Ter[ent]. [illegible] Genit. Herculi, Cic.: auch [illegible] Catull. 3) dem Hercules war der [illegible] baum heilig, Phaedr. 4) [illegible] a, Ovid. Trist. 2, 405, i. e. [illegible] b, Ovid. Fast. 6, 6, u. 78, i. e. [illegible]

Hercŭlĕus, a, um, den Her[cules] betreffend, dahin gehörig, Hercul[eus] bor, Horat.: hospes, Ovid. [illegible]

e. Croton, der den Hercules aufnahm; [illegible] urbs hospitis Herculei, i. e. die Stadt Croton, ib.: Trachin, ib., i. e. [illegible] Hercules erbaut: hostis, Ovid. Rem. , i. e. Telephus, des Hercules Sohn: [illegible], Prop., i. e. bey Herculanum: [illegible], Ovid., i. e. Fabia: urbs, ib., [illegible] Herculanum: arbor, Virg., i. e. [illegible]: astrum, Martial., i. e. [illegible] Leonis.

Hercynius, a, um, hercynisch, sylva, Caes., oder saltus, Tacit., ein großer Wald, der sich durch den größten Theil des alten Deutschlands erstreckte.

Here, i. q. heri, Cic.

Herediolum, i, n. (Dimin. v. heredium), ein Erbgütchen, Colum.

Heredipeta, ae, m. (heredium und [illegible]), der nach Erbschaften trachtet, Petron.

Hereditarius, a, um (hereditas), 1) Erbschaft betreffend, erbschaftlich, [illegible]tio, Cic. 2) erblich, geerbt, agri, [illegible] Ep.: cognomen, Cic.: tropisch, [illegible]lum, Flor.

Hereditas, ātis, f. (heres), die Erbschaft, Cic.: auch Erbschaft, i. e. was [illegible] erbt, hereditas mihi venit, Cic., [illegible] obvenit, Plin. Ep., ich bekomme ein[illegible]: hereditatem adire, oder cernere, [illegible], antreten, übernehmen: tropisch, [illegible]riae, Cic.

Heredium, i (sc. praedium), ein [illegible]gut, Nep.

Heres, ēdis, c. 1) der Erbe, heres [illegible] alicui st. alicujus, Cic.: so auch [illegible]nis st. bonorum, Cic.: heredem scri[illegible]e, facere, instituere, Cic., zum Erben einsetzen: heres secundus, Cic., der [illegible]stituirte Erbe: daher tropisch, Erbe, i. e. Nachfolger, academiae, Cic.: cri[illegible]nis, Ovid. 2) scherzhaft st. Besitzer, [illegible]genthümer, Plaut.: auch st. stolo, [illegible] n. 16, 37.

Heri, 1) gestern, Cic. 2) st. vor [illegible]rzem, vor wenig Tagen, Pandect.

Herifuga, ae, m. (herus u. fugio), [illegible] von seinem Herrn flieht, Catull.

Herilis, e (herus), des Herrn oder [illegible]usherrn, filius, Terent., des Sohn [illegible] Hause: mensa, Virg.

Herillus, i, m., ein Philosoph, Schüler des Zeno: Herillii, seine Schüler, [illegible]c.

Herma, s. Hermes.

Hermaeus, a, um (Ἑρμαῖος s. Ἑρμ[illegible]), Mercurisch, dem Mercurius heilig, von ihm benannt, Hermaeum sc. cu[illegible]culum, Sueton.

Hermagoras, ae, m., ein griechischer [illegible]etor: daher Hermagorei, seine Schüler, Quintil.

Hermaphroditus, i, m. (Ἑρμαφρόδιτος), Hermaphrodit, Zwitter, mit beyderley Geschlechtstheilen, Plin.: auch adject., equae hermaphroditae, ib.

Hermathena (sc. statua), eine Gruppe oder doppelte Statue des Mercurius und der Minerva auf einem Postemente, Cic.

Hermeracles, is, m., Mercur und Hercules auf einem Postemente stehend, Cic.

Hermes, ae, oder Herma, ae, m., (Ἑρμῆς), 1) Mercur. 2) eine Bildsäule des Mercur, Herme, aus einem viereckigen Steine mit einem Kopfe, dergleichen man besonders in Athen an die Eingänge der Tempel und Häuser stellte, Nep.

Hermione, es, oder Hermiona, ae, f. 1) Tochter des Menelaus von der Helena. 2) Stadt im Peloponnes.

Hermiones, um, ein Volk in Deutschland, Plin.

Hermunduri, orum, ein Volk in Deutschland, am Ursprunge der Elbe, Tacit.

Hermupoa, ae, f. (Ἑρμοῦ πόα, i. e. Hermeskraut), Bingelkraut, Plin.

Hermus, i, m., ein Fluß in Kleinasien, der Gold bey sich führt, Virg.

Hernia, ae, f., der Bruch, in der Chirurgie, Cels.: daher Herniosus, a, um, dergleichen habend, Lampr.

Hernici, orum, ein Volk in Latium: daher Hernicus, a, um, Hernikisch, Virg.

Herniosus, a, um, s. Hernia.

Hero, us, f., ein schönes Mädchen aus Sestus, Geliebte des Leander aus Abydus, der oft zu ihr über den Hellespont schwamm, bis er endlich ertrank, Ovid.

Heroice, Adv., heroisch, Macrob.

Heroicus, a, um (ἡρωϊκός), die Heroen betreffend, dahin gehörig, heroisch, tempora, Cic.: personae, Cic.: daher carmen, Serv., u. versus, Quintil., i. e. worin man die Thaten der Heroen besingt: und das sind insgemein Hexameter.

Heroina, ae, f. (ἡρωΐνη), Halbgöttinn, Heroide, Prop.

Heroion, i (ἡρώϊον), i. q. asphodelus, Plin.

Herois, ĭdis, f. (ἡρωΐς), i. q. heroina, Ovid. Not. heroisin st. heroidibus, Ovid.

Herophile, es, f., eine Priesterinn des Apollo, Tibull.

Heros, ōis, m. (ἥρως), 1) der von väterlicher oder mütterlicher Seite göttlicher Geburt ist, oder von Göttern abstammt, und nach seinem Tode unter die

Götter

Götter gezählt wird, Halbgott, Göttersohn, z. E. Hercules, Castor, Pollux, Achilles, Aeneas ꝛc., auch überhaupt jeder durch große Thaten berühmte Mann, besonders von erlauchter Geburt, Held, oder erlauchter Held, erlauchter Mann, Troius, i. e. Aeneas, Virg.: Laertius, i. e. Ulysses, Ovid. 2) tropisch, Göttersohn, i. e. außerordentlicher Mann, Held, z. E. so heißt Cato, Cic.: heroibus nostris, i. e. Cassius und Brutus, Cic.: auch nennt Cicero den Clodius ironisch so.

Hērōstrātus, i, ein sonderbarer Mann, der, um berühmt zu werden, den Dianentempel zu Ephesus anzündete.

Hērōus, a, um (ἡρῷος), 1) i. q. heroicus, Stat.: daher pes, Cic., Versglied eines heroischen Verses (Hexameters): versus, Cic., oder bloß herous, sc. versus, Ovid., i. e. aus solchen Versgliedern bestehend, oder worin die heroes besungen werden: heroum, sc. monumentum, Denkmal eines Helden, auch überhaupt Denkmal, Plin. 2) heroisch, i. e. die Hero betreffend, Lucan.

Herpes, ētis (ἕρπης), kriechend: daher 1) ein Geschwür, das sich ausbreitet, und das Fleisch bis auf die Knochen abfrißt, Plin. 2) ein Thier, quo sanantur quaecunque serpunt, ib.

Herpestĭcus, a, um (ἑρπηστικός), sich ausbreitend, um sich fressend, gangraena, Lucil.

Hersĭlĭa, ae, f., Gemahlinn des Romulus, Liv.

Herthus oder Hertha, ist das deutsche Erde, als Göttinn, Tacit.

Hĕrŭlus, i, ein Heruler, Sidon. Die Heruler waren ein norddeutsches Volk, drangen in Italien ein, und hoben das römische Kaiserthum im Westen auf.

Hĕrus, i, m., der Herr, i. e. 1) Herr des Hauses, Hausherr, Hausvater, besonders in Rücksicht der Bedienten, Terent. u. Cic.: major u. minor, Plaut., der alte und junge Herr, i. e. der Herr und der Sohn. 2) Gebieter, Beherrscher, Eigenthümer, Horat.: caelestes heros, i. e. deos, Catull.

Hēsiŏdus, i, ein griechischer Dichter, ungefähr zu Homers Zeiten, schrieb von der Landwirthschaft ꝛc.: daher Hesiodēus (Hesiodius), a, um, Hesiodisch, Cic.

Hēsiŏne, es, oder Hēsiŏna, ae, f., Tochter des K. Laomedon in Troja, die Hercules von einem Seeungeheuer errettete, und dem Telamon zur Gemahlinn gab.

Hespĕrĭa, ae, f. s. Hesperius.

Hespĕrĭdes, um, s. Hesperis.

Hespĕrie, es, f., Tochter des Flusses Cebren, Ovid.

Hespĕris, ĭdis, f. (ἑσπερίς), 1) abendlich: daher sc. herba, Nachtviole, weil sie des Abends stärker riecht, als am Tage, Plin. 2) gegen Abend gelegen, abendländisch, aquae, Virg., i. e. Italisch, weil Italien den Griechen gegen Abend lag: Hesperides (sc. feminae oder puellae), abendländische oder afrikanische Mädchen; waren Schwestern, die einen vortrefflichen Garten mit goldnen Aepfeln hatten, der durch einen Drachen bewacht wurde: einige machen sie zu Töchtern des Hesperus, dann hieße Hesperis Tochter des Hesperus.

Hespĕrius, a, um (ἑσπέριος), nach Abend zu gelegen, abendländisch, ... tium, Virg.: fretum, Ovid., ... meer: axis, ib., i. e. Occident: ... ib.: i. e. Hesperus oder Abendstern: ... Virg., Abendland, i. e. Italien: ... bloß Hesperia, sc. terra, Abendland, Hesperien: ist theils Spanien, ... theils Italien, Virg.

Hespĕrūgo, ĭnis, f. (ἑσπερ...), Abendstern, Senec.

Hespĕrus oder —os, i, m. (ἕσπερος), 1) der Abendstern, Cic., Virg. u. Ovid. 2) der Abend, oder die Gegend der untergehenden Sonne, ... rum jacentes terrae, Plin.: ... Hesperus ein Sohn (oder Bruder) des Atlas, folglich Vater der Hesperiden seyn.

Hesternus, a, um (heri), gestrig, von gestern, dies, Cic.: ... panis, Cels., von gestern, i. e. ... Tag alt: so auch merum, Justin., gestern getrunken: corolla, Propert., gestern ..., i. e. gestern aufgesetzt: ... tes, Pers., von gestern, i. e. gestern geworden: daher hesterno (sc. die), gestern, Sidonn.

Hĕsus (Esus), i, ein Gott der Gallier, Lactant., soll der Mars seyn.

Hĕtaerĭa, ae, f. (ἑταιρεία), freundschaftliche oder Privatzusammenkunft, Plin. Ep.

Hĕtaerĭce, es, f. (ἑταιρική), ... so hieß ein Flügel der Macedonischen Reiterey, weil er aus lauter Leuten bestand, die dem Könige treu und ergeben waren, Nep.

Hĕtĕrŏclĭtus, a, um (ἑτερόκλιτος), was in der Declination abweicht, ...

Hĕtĕrŏcrānĕa (Heterocrania), f. (ἑτεροκρανία), Kopfschmerz auf der Seite des Kopfes, Migraine, Plin.

Hĕtĕrŏgĕnĕus, a, um (ἑτερογενής), von anderm Geschlechte.

Hetruria, Hetruscus, s. Etruria etc.

Hettēmăticus, a, um (ἡττηματικός), gering in seiner Art, Firmic.

Heu! ist unser o! oder ach! auch ih! oder ey! auch zuweilen ha! z. E. 1) beym Wundern, Plaut. 2) beym Klagen, heu me miserum! Cic., o ich ꝛc.: heu stirpem invisam! Virg., ha! (oder o! ach!) das verwünschte Volk!

Heurĕtes, ae, m. (εὑρετής), der Erfinder, erfinderische Mensch, Plaut.

Heus! ist unser höre, oder hört! oder heh! holla! heus puer! Terent.: heus! heus! Terent.: heus tu quid agis? Cic., höre du ꝛc.

Hexăchordos, i, c. (ἑξάχορδος), sechssaitig, Vitruv.

Hexăclinon, i, n. (ἑξάκλινον), ein sechssitziger Sopha, Martial.

Hexăgōnus, a, um (ἑξάγωνος), sechseckig, Colum.

Hexămĕter oder Hexămĕtrus, a, um (ἑξάμετρος), sechsgliederig, sechsfüßig, versus, Cic.

Hexăphŏros, i (ἑξάφορος), 1) was von sechs Personen getragen wird, hexaphoros, sc. lectica, Martial. 2) hexaphori, sc. homines, sechs Träger, die zusammen etwas tragen, Vitruv.

Hexaptōta (ἑξάπτωτα), sc. nomina, d. e. die alle sechs Casus haben.

Hexăpylon, i, n. (ἑξάπυλον), ein Thor in Syracus, oder ein Theil der Stadt, Liv.

Hexas, ădis, f. (ἑξάς), die Zahl sechs, Marc. Cap.

Hexăstĭchus, a, um (ἑξάστιχος), sechszeilig, hordeum, Colum.

Hexăstylos, i, (ἑξάστυλος), sechssäulig, Vitruv.

Hexēcontălĭthos, i (ἑξηκοντάλιθος), die Farben von sechzigerley Steinen habend; daher sc. lapis, ein Edelstein, Plin.

Hexēris, is, f. (ἑξήρης), sc. navis, sechsruderige Galeere, Liv.

Hiantĭa, ae, f. (hio), Oeffnung, Tertull.

Hiasco, ĕre (hio), sich öffnen, Cato.

Hiātus, us, m. (hio), 1) die Oeffnung, Kluft, Spaltung, terrae, Cic.: coeli, Plin.: speluncae, Virg., Schlund: oris, des Mundes, Cic.: auch ohne oris, Oeffnung des Mundes oder Rachens, oder der offen stehende Mund oder Rachen, Virg. 2) der Hiatus im Reden, wenn zwey Vocale zusammen kommen, Cic. 3) große Begierde, praemiorum, Tacit. 4) das Reden, besonders von einem, der große Dinge vorbringt oder vorzubringen glaubt, gleichsam das Maulaufsperren, quid dignum tanto feret hic promissor hiatu, Horat.

Hiber, Hiberia etc., s. Iber etc.

Hiberna, ōrum, s. Hibernus.

Hibernācŭlum, i, n. (hiberno), Ort, wo man sich im Winter aufhält, z. E. Zimmer, Vitruv.: daher hibernacula, 1) Zelte zu den Winterquartieren, Liv. 2) Winterquartiere, Nep.

Hibernĭa, ae, f., Irland, Caes.

Hiberno, avi, atum, are (hibernus), überwintern, Varr.: besonders von Soldaten, die Winterquartiere halten, Cic. u. Liv.

Hibernus, a, um (hiems), 1) winterlich, tempus, mensis, Cic., Winterzeit, Wintermonat: cubiculum, Cic., Winterzimmer: Lycia, Virg., i. e. kalt: Alpes, Horat., winterlich, kalt: pirum, Winterbirne, Plin.: legio, Sueton., i. e. in Winterquartieren liegend: daher hiberna, Winterbehältnisse, Cic. u. Caes.: besonders castra hiberna, Liv., und bloß hiberna, sc. castra, Caes. und Liv., Winterlager, Winterquartiere. 2) stürmisch, mare, Horat.: ventus, Virg. Not. hibernum st. hiberno modo, Plaut.

Hiberus, s. Iberus.

Hibiscum, i, n. (ἰβίσκος), Eibisch, eine Pflanze, Plin.: compellere hibisco, i. e. virga ex hibisco, Virg.

Hibrĭda, ae, c., von zweyerley Abkunft, Geburt oder Ursprung, z. E. 1) von Menschen, z. E. wenn der Vater ein Römer oder Freygeborner, die Mutter eine Ausländerinn oder Sclavinn ist, Mulatte, Plin., Horat. u. Sueton. 2) von Thieren, z. E. von einer zahmen Sau und einem wilden Eber, Plin.

Hic, haec, hoc, 1) dieser, diese, dieses, Cic. u. Terent. 2) gegenwärtig, itzig, itzt gewöhnlich, hi mores, Cic.: haec magnificentia, Liv.: auch der itzt lebende, zu unserer Zeit, hujus Catonis, Cic. 3) derselbe, st. is (ea, id), Cic. 4) solcher, so beschaffen, so, hoc animo esse, Cic. 5) derjenige, (diejenige ꝛc.), de his, qui etc., Nep.: hae sedes, e quibus etc., Cic. Not. 1) st. hic, haec, hoc steht auch oft hicce, haecce, hocce, Terent. u. Cic.: und wenn das Fragewörtchen ne angehängt wird, so wird daraus hiccine, haeccine, hoccine, Terent. u. Cic. 2) es steht st. hujus rei, de hac re, z. E. hac ira, Liv., aus Zorn hierüber. 3) neutr. hoc steht oft subst. mit einem Genit., z. E. hoc commodi, Cic., st. commodum: hoc copiarum, Liv. 4) Abl. neutr. hoc bedeutet oft a) deswegen, daher, dadurch, Plaut. u. Cic.: auch in hoc, deswegen, Vellej. u. Phaedr. b) desto, beym Comparat., hoc curiosior, Cic., und öfter.

5) hoc st. huc, Virg. Aen. 8, 423. 6) haec (Plur. neutr.) steht a) st. haec tempora, Cic. b) st. haec resp. oder haec urbs, Cic. Cat. 1, 8. 7) haec st. hae (eigentlich st. haece), Terent. 8) hisce st. hice, Plaut. 9) hujus st. hujus rei, z. E. hujus non facio, Terent., mache mir nicht so viel draus, i. e. mache mir nichts draus. 10) hae rei st. huic rei, Cato.

Hic oder Heic, Adv., 1) hier, i. e. an diesem Orte, Cic.: tropisch, tu si hic sis, aliter sentias, Terent., wenn du an meiner Stelle wärest: auch seq. Genit., hic viciniae, Terent., hier in der Nachbarschaft: daher hic — illic, hier — dort, i. e. an einem Orte, an dem andern, Virg. 2) hier, i. e. hierin, hierbey, st. in hac re, Cic. 3) hier, da, i. e. hierauf, alsdenn, Virg., Cic. u. Terent. 4) da oder hier, i. e. bey den Umständen, bey der Gelegenheit, Cic.

Hicce, haecce, hocce, s. Hic, haec, hoc.

Hiccine, haeccine, hoccine, s. Hic, haec, hoc.

Hiemalis, e (hiems), 1) winterlich, des Winters, tempus, Nep., Winterzeit: dies, Wintertag, Colum.: vis, Cic.: provinciae, Plin., i. e. kalt: loca, wo man sich im Winter aufhält, Pallad.: faba, die des Winters gesäet wird, Plin. 2) stürmisch, dem Sturm ausgesetzt, navigatio, Cic.: nimbus, Ovid.: aquae, Sallust., i. e. das vom Regen zusammen gelaufen.

Hiematio, ōnis, f. (hiems), Auswinterung, Ueberwinterung, Varr.

Hiemo, avi, atum, are (hiems), 1) den Winter wo zubringen, überwintern, Horat. u. Sueton.: besonders von Soldaten, Winterquartiere halten, Caes. u. Nep. 2) Winterwetter seyn, hyemat, Colum., es ist Winterwetter: daher stürmisch seyn, dies hyemat, Plin.: mare, Horat. 3) aquas, i. e. kalt werden lassen, gefrieren lassen, Plin.

Hiems, ĕmis, f. (v. ὕω, regnen), 1) regnichtes, stürmisches Wetter, Sturm, Nep. u. Virg.: tropisch, Sturm, i. e. Heftigkeit, heftige Gewalt, Vesuvii, Stat.: amoris, Ovid. 2) die Regenzeit, der Winter, weil dieser in Griechenland und Italien vornehmlich in Regen und Stürmen besteht, Cic.: daher bey Dichtern, a) st. Kälte, letalis hiems (i. e. mors) in pectora venit, Ovid. b) die winterlichen Gestirne, sol hiemem contingit, Virg. c) st. Jahr, post certas hiemes, Horat.

Hiera, ae, f. (ἱερά, i. e. sacra), 1) eine der Aeolischen Inseln bey Sicilien. 2) Beyname eines Gegengiftes, Scrib. Larg.

Hiera-botane, es, f. (ἱερὰ βοτάνη, i. e. heiliges Kraut), Taubenkraut, Eisenkraut, sonst peristereon u. verbenaca genannt, Plin.

Hieracia, s. Hieracites.

Hieracites, ae, m. (ἱερακίτης), i. lapis, oder Hieracitis, idis, f. (ἱερακῖτις), sc. gemma, Habichts- oder ?? Fenstein, Plin.

Hieracius, a, um (ἱεράκιος), den ?? bicht betreffend: hieracia, Habichtskraut, Plin.: collyrium, ib.

Hieraticus, a, um (ἱερατικός), heilig, zum religiösen Gebrauche, charta, Plin.

Hieremias, ae, der Prophet Jeremias, Prud.

Hiericho (Hierichus, Hier[illegible], untis, f., die Stadt Jericho, Plin.

Hiero, ōnis, m., König in Syracus: daher Hieronicus, a, um, Hieronica lex, Cic., i. e. vom Hiero herrührend.

Hierodulus, i (ἱερόδουλος), i. e. minister sacrorum, Firmic.

Hieroglyphicus, a, um (ἱερογλυφικός), hieroglyphisch, Ammian.

Hierographicus, a, um (ἱερογραφικός), i. q. hieroglyphicus, Ammian.

Hieronicae, arum (ἱερονῖκαι), Sieger in den heiligen Wettschauspielen, Suet.

Hieronicus, a, um, s. Hiero.

Hieronymus, i, 1) König zu Syracus, Enkel des Hiero. 2) ein Peripat., Cic. 3) ein Kirchenlehrer im vierten Jahrhunderte.

Hierophanta oder — es, ae, m. (ἱεροφάντης), Priester und Ausleger der Religion bey den Griechen und Aegyptiern, Nep.

Hierophylax, ăcis, m. (ἱεροφύλαξ), i. e. sacrorum custos, aedituus, Pandect.

Hierosolyma, ōrum, n., Jerusalem, Cic. u. Sueton.: auch Hierosolyma, ae, Tacit.: daher Hierosolymarius, wird Pompejus scherzhaft genannt, Cic., weil er Jerusalem eingenommen.

Hieto, are (hio), 1) den Mund aufsperren, Plaut. 2) öffnen, Laber.

Hilare, Adv., fröhlich, aufgeräumt, vergnügt, vivere, Cic.: hilarius loqui, Cic.

Hilaresco, ĕre (hilaris), fröhlich werden, Varr.

Hilaris, e, u. Hilarus, a, um (ἱλαρός), heiter, fröhlich, aufgeräumt, vergnügt, animus hilaris, Cic.: esse vultu hilari atque laeto, Cic.: hilam vitam vivis hilaris, Cic.: vox, Quintil.: hilariores, Cic.: color hilarior, Plin.: hilarissimus, Plaut.: daher Hilaria, sc. solennia, ein Freudenfest zu Ehren der Cybele, Vopisc.

Hilăritas, ātis, f. (hilaris), Heiter-
keit, Fröhlichkeit, aufgeräumtes
Wesen, z. E. eines Menschen, Cic.:
pisch, diei, Colum., fröhlicher, hei-
r Tag: arboris, Plin.

Hilărĭter, i. q. hilare, Auct. ad
r.

Hilărĭtūdo, inis, f. (hilaris), i. q.
ritas, Plaut.

Hilăro, avi, atum, are (hilaris),
hlich machen, erfreuen, aufgeräumt
chen, aufheitern, aliquem, Cic.:
tum, Cic.: vultum, Plin.

Hilărŭlus, a, um (Dimin. v. hi-
us), i. q. hilaris, wenn man vermin-
nd oder zärtlich redet, Cic.

Hilārus, a, um, s. Hilaris.

Hilla, ae, f. 1) kleiner oder vorde-
Darm der Thiere, außer der Schafe,
n.: auch überhaupt Darm, Laber.
ein Art Würste, vielleicht geräucherte,
rat.

Hilum, i, n., das Mindeste oder
was: steht allezeit mit einer Nega-
n; nec oder neque hilum, i. e. nichts,
he das Mindeste, Lucret. u. Cic. e
era.

Himantŏpŏdes, um (ἱμαντόποδες),
rummfüßler, ein Volk in Aethiopien,
in.

Himella, ae, f., Flüßchen im Sabi-
chen, Virg.

Himĕra, ae, 1) m., Fluß in Sicilien,
f., Stadt dabey, Cic.: daher Hime-
eus, a, um, Plin.

Hinc, Adv., 1) von hier, Cic.:
ch mit a oder Ablat. einer Stadt, a
bis hinc profecti, Cic.: hinc Romā
i veneramus, Cic.: auch von hier,
e. von da, Caes. 2) von (auf) dieser
eite, da denn illinc (auf jener, oder
r andern Seite) gern dabey steht, Cic.:
lter hinc illincque, Cic., oder hinc at-
e illinc, Liv., auf der und jener Sei-
, i. e. auf beyden Seiten: auch steht
. des illinc noch einmal hinc oder inde,
E. hinc — hinc, Liv.: hinc atque
inc, Virg.: hinc inde, von beyden Sei-
n, Sueton. 3) hieraus, Cic.: oder
aher, Terent. u. Cic. 4) st. ex hoc
omine, Terent. 5) hierauf, hernach,
acit. 6) st. abhinc, vor, seit, Plaut.
nd Plin.

Hinnibilis, e (hinnio), wiehernd,
pul.

Hinnibunde, Adv., wiehernd,
Quadrig.

Hinnilito, are (hinnio), wiehern,
ucil.

Hinnĭo, ire, wiehern, Lucret. und
Quintil.

Hinnītus, us, m. (hinnio), das Wie-
hern, Cic.

Hinnŭla, ae, f. (hinnulus), ein jun-
ger Hirsch, Arnob.

Hinnŭleus, i, m., ein junger Hirsch
oder Rehbock, Horat.

Hinnus, i, m. (ἴννος s. γίννος), ein
Pferd, das von einem Pferde und ei-
ner Eselinn erzeugt worden, Varr. und
Colum.

Hio, avi, atum, are, 1) sich von
einander thun, sich öffnen, Prop. und
Colum. 2) den Mund öffnen oder auf-
sperren, Virg., Horat. u. Plin.: daher
a) mit aufgesperrtem Munde etwas be-
wundern, plausus, Virg. b) nach etwas
begierig trachten, Cic. u. Horat. c) gäh-
nen, Sil. d) hervor bringen aus dem
Munde, carmen, Prop.: cruores ex ore,
Valer. Fl. e) einen so genannten hiatus
(im Reden oder Schreiben) machen, Cic.
3) klaffen, offen seyn, concha hians,
Cic.: oculi hiantes, Plin.: tropisch,
klaffen, nicht gehörig zusammen ge-
fügt seyn, hiantia loqui, Cic.: beson-
ders wenn Wörter, die sich mit Vocalen
endigen oder anfangen, verbunden wer-
den, welches hiatus heißt, oratio hiat,
Quintil.: oratio hians, Auct. ad Her.

Hippăce, es, f. (ἱππάκη), 1) Pferde-
käse, Plin. 2) eine Pflanze, ib.

Hippagines, i. q. hippagogi, Gell.

Hippăgōgi (ἱππαγωγοί), naves, Liv.,
i. e. worin Pferde transportirt wer-
den.

Hippăgus, i (ἱππηγός), navis, Schiff
zu Transportirung der Pferde, Plin.

Hippălus, i, ein Wind, i. q. favo-
nius, auf dem Indischen Meere so ge-
nannt, Plin.

Hipparchus, i, ein Mathematiker,
Cic.

Hippeus, ĕi u. ĕos, m. (ἱππεύς, i. e.
eques), Roßstern, eine Art Kometen,
Plin.

Hippias, ădis, f. (ἱππιάς, i. e. eque-
stris), sc. statua, eine weibliche Statüe zu
Pferde, Plin.

Hippo, ōnis, m. 1) doppelte Stadt in
Afrika, a) regius, in Numidien. b) diar-
rhytus, in Africa propria. 2) Stadt in
Spanien, Liv. 3) Stadt im Bruttischen,
hat hernach Vibon geheißen. Daher Hip-
ponensis, e, z. E. colonia, Plin. Ep., i.
e. Hippo diarrhytus.

Hippŏcămēlus, i, m. (ἱπποκάμηλος),
Roßkameel, i. e. ein großes Kameel, oder
ein aus dem Kameele und Pferde zusam-
men gesetztes Thier, Auson.

Hippŏcampus oder —os, i (ἱππό-
καμπος), eine Art Fische oder ein anderes
Seegeschöpf, Seepferd, Plin.

Hippŏcentaurus, i, m. (ἱπποκένταυ-
ρος), Hippocentaur, ein fabelhaftes Ge-
schöpf, bestehend aus einem Pferde und
Menschen, Cic.

[illegible], i, m. [illegible] Cael. Theod.

[illegible] ein [illegible] [illegible] [illegible] Hippocrat[illegible]

[illegible], f. [illegible] [illegible] mit [illegible]

[illegible] oder HIPPODAMIA, [illegible] König [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible], i, m. [illegible] i. e. Reiter, Martial.

[illegible], i, m. [illegible] [illegible] ein [illegible] [illegible] Martial.

[illegible], ae, f. s. f. Hypo-[illegible]

[illegible], i, n. s. f. Hy-[illegible]

[illegible] oder HIPPOLYTA, ae, f. [illegible] [illegible] wurde vom [illegible] [illegible] [illegible] den [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] weil er in ihr un-[illegible] [illegible] bey ihr [illegible], Horat.

[illegible] Sohn des Theseus [illegible] wurde von seiner Stief-[illegible] [illegible] unkeusches [illegible] seinem Vater [illegible] die Unzucht zuge-[illegible] [illegible] Vater ver-[illegible] [illegible] werden, [illegible] auch [illegible] Virg.

[illegible] 1) der [illegible] Feuchtigkeit [illegible] Virg. 2) [illegible] ein [illegible] Kör-[illegible] der neugebornen Fül-[illegible] [illegible] es für ein [illegible] welches die Mutter [illegible] Man [illegible] und andern [illegible]

[illegible] oder —on, i, n. [illegible] Roßfenchel, wilder [illegible]

[illegible], ae oder is, m. 1) Ge-[illegible] des Schöneus Tochter, die er durch List bekam, Ovid. 2) [illegible] der Limone: daher Hippomeneïs, [illegible] f. e. Tochter des Hippomenes, [illegible] ne, Ovid.

HIPPŌNAX, actis, ein [illegible] bender iambischer Dichter, [illegible] [illegible] angestochene sich erhenkt haben [illegible] daher Hipponactēus, a, um, [illegible] tisch; praeconium, Cic., [illegible]

HIPPŌNENSIS, s. Hippo[illegible]

HIPPŎPĒRA, ae, f. [illegible] [illegible] eines Reiters, Senec.

HIPPŎPHAËS u. HIPPOPHYES, [illegible] [illegible] und [illegible]), eine Pflanze [illegible] pophaë rhamnoides L.), Plin.

HIPPŎPHAESTON, i, n. [illegible] eine Pflanze, Plin.: soll Centaurea calcitrapa L. seyn.

HIPPŎPŎDES, um [illegible] [illegible] ein Volk, Plin.

HIPPŎPŎTĂMUS, i, m. [illegible] das Flußpferd, Nilpferd, Plin.

HIPPŎSĔLĪNUM, i, n. [illegible] Pferdeeppich, eine Art Eppich, Plin.

HIPPŎTĂDES, ae, m., i. e. [illegible] Ovid., weil er ein Enkel des [illegible] seyn soll.

HIPPŎTOXŎTA, ae, m. [illegible] ein Bogenschütz zu Pferde, Caes.

HIPPŪRIS, idis, f. [illegible] equisetum, Plin.

HIPPŪRUS oder —os, i, m. [illegible] ein Schalthier aus dem Geschl. [illegible] locustarum, Plin.

HIPPUS, i, m. (ἵππος), ein [illegible] Meergeschöpf oder Schalthier, Plin.

HIR (χείρ), die Hand, Lucil. [illegible]

HIRA, ae, f., der Darm, Plin.

HIRCĪNUS, a, um (hircus), [illegible] Bock oder von Böcken, barba, [illegible] bart, Plaut.: sanguis, Plin. [illegible] Prud., Steinbock. 2) einen Bock-gestank habend, alae, Plaut.

HIRCĬPES, ĕdis (hircus u. pes) [illegible] füßig, Mart. Cap.

HIRCŌSUS, a, um (hircus), [illegible] wie ein Bock, Plaut.

HIRCŬLUS, i, m. (Dimin. v. [illegible]) 1) ein Böckchen, Catull. 2) [illegible] Plin.

HIRCUS, i, m. 1) der Ziegenbock [illegible] olere hircum, Horat., einen Bock-[illegible] haben: daher hircus, ein Schimpf-[illegible] gen einen unreinlichen Menschen. 2) Bocksgestank, Horat.

HIRNĔA, ae, f., ein gewisses [illegible] oder Gefäß, Cato.

HIRPEX, s. Irpex.

HIRPI, orum, eine Familie [illegible] die bey einem jährlichen Opfer [illegible] zündetes Holz ging, Plin.

5[illegible]

HIRPINI (Irpini), ōrum, eine Nation Unteritalien: daher Hirpinus (Irpinus), a, um, Liv. u. Cic.
HIRQUINUS, a, um, i. q. Hircinus.
HIRQUITALLIO, ire, eine stärkere, männliche Stimme bekommen, von heranwachsenden Knaben, Censorin.: ein solcher Knabe hieß hirquitallus, ib.
HIRQUITALLUS, i, s. Hirquitallio.
HIRQUUS, i, i. q. Hircus.
HIRRIO, ire, marren oder murren, von Hunden, wenn sie nicht laut bellen, ...n.: daher Hirritus, us, dieses Marren oder Murren, ib.
HIRRITUS, us, m., s. Hirrio.
HIRSUTIA, ae, f. (hirsutus), die rauhe, struppige Gestalt, Solin.
HIRSUTUS, a, um, 1) rauch, struppig, ...iae spinis hirsutae, Cic.: castaneae, ...: comae, Ovid.: folia hirsutiora, ...: imagines, Martial., i. e. alt, aus alten Zeiten, wo man Haar und Bart wachsen ließ. 2) tropisch, rauh, geschmückt, nihil est hirsutius illis ...alibus), Ovid.
HIRTIANUS, a, um, Hirtisch, i. e. Hirtius benannt, betreffend, jus ...ube), Cic.: proelium, Pollio in Cic. ad Div. 10, 33., wo Einige Hirtino ...cher Bedeutung lesen.
HIRTINUS, a, um, s. Hirtianus.
HIRTIUS, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., Hirtisch, ...a. 2) substant., da denn die Manns... on Hirtius, das Frauenzimmer Hirtia ...
HIRTŌSUS, a, um, i. q. hirtus, Apul. ... 5. Ed. Vulc. et Oudend.
HIRTUS, a, um, i. q. hirsutus, 1) rauch, ...ppig, zotteliq, oves, Varr.: capilli, Apul.: setae, Ovid.: toga, Lucan.: ...iora folia, Apul. 2) tropisch, rauh, ...enium, Horat.: Marius, Vellej.
HIRUDO, inis, f., ein Blutigel, Hor. u. Plin.: tropisch, aerarii, Cic.
HIRUNDINEUS, a, um, i. q. hirundinus, z. E. adventus, Sidon.
HIRUNDININUS, a, um (hirundo), Schwalben, dahin gehörig, nidus, ...walbennest, Plaut.: sanguis, Plin.
HIRUNDO, inis, f. 1) die Schwalbe, ...ar. und Plin.: daher als ein Liebkosewort, Plaut. 2) ein fliegender Meerfisch, Exocoetus volitans oder evolans Plin.
HISCO, ...ere (statt. st. hiasco), 1) sich ...thun, sich öffnen, Plaut., Plin. und ...d. 2) den Mund aufthun zum Reden, mucken, mucksen, Cic. u. Liv.: daher etwas mündlich vorbringen, reden, Ovid.: ...es et facta, Prop., besingen.
HISPALIS, is, f., und HISPAL, is, n. ...dt in Spanien, itzt Sevilla: daher 1) Hispaliensis, e, Tacit. 2) Hispalensis, e, Plin.
HISPANE, Adv., spanisch, Enn.
HISPANIA, ae, f., Spanien, Liv. Not. terra Hispania, Liv., als eine Apposition, wo man nicht Hispania adject. nehmen will: man hat auch Plur. Hispaniae, Cic. u. Caes.: denn es war theils zwiefach, citerior und ulterior, in Ansehung des Flusses Iberus (Ebro), theils dreyfach, Tarraconensis, Baetica und Lusitania.
HISPANICUS, a, um, spanisch, Vitruv.
HISPANIENSIS, e, spanisch: doch insgemein von Dingen und Personen, die in Spanien nicht einheimisch sind, bellum, Cic., den die Römer in Spanien führten: legatus, Cic., ein römischer Gesandter in Spanien: iter, ib., i. e. nach Spanien: exercitus, Tacit., ein römisches Heer in Spanien: oceanus, Plin.: aestus maritimi, Cic.: Rhodani ostium, Plin., nach Spanien zu: mola, Cato, i. e. auf spanische Art gemacht.
HISPANIUS, a, um, spanisch, z. E. terra, s. Hispania.
HISPANUS, a, um, aus oder in Spanien, dahin gehörig, spanisch, mare, Plin.: Hispani, die Spanier, Cic.
HISPIDO, are (hispidus), rauh oder rauch machen, Solin.
HISPIDŌSUS, a, um (hispidus), rauch, Catull. 16, 10; wo andre Edd. his pilosis haben.
HISPIDUS, a, um, rauch oder rauh, facies, Horat.: frons, Virg.: corpus squamis hispidum, Plin.: ager, Horat., i. e. wild, unangebaut: tropisch, auris, Gell., i. e. unempfindlich gegen das Schöne.
HISTER, tri, m. 1) i. q. histrio, in der etrurischen Sprache, Liv. 2) i. q. Ister.
HISTON, ōnis, m. (ἱστών), der Ort, wo gewebt wird, die Weberey, Varr.
HISTŌRIA, ae, f. (ἱστορία), 1) Geschichte, i. e. Erzählung geschehener Dinge, Cic.: conditor historiae, Ovid., Geschichtschreiber. 2) jede einzelne Geschichte, Horat. u. Plaut. 3) jede Erzählung, Propert.: historia dignum, erzählungswerth, folglich merkwürdig, Cic.
HISTŌRIALIS, e (historia), historisch, geschichtlich, Sidon.
HISTŌRICE, Adv., geschichtlich, Plin. Epist.
HISTŌRICE, es, f. (ἱστορική, sc. τέχνη), sc. ars, Erklärung der Alten, Quintil.
HISTŌRICUS, a, um (ἱστορικός), geschichtlich, Cic.: historicus, sc. scriptor, Cic., Geschichtschreiber.
HISTŌRIŌGRAPHUS, i (ἱστοριογράφος), Geschichtschreiber, Capitol.
HISTRIA, s. Istria.
HISTRICŌSUS, s. Hystricosus.

HISTRI-

Hŏnor, ōris, m. 1) Ehre, Ehrenbezeigung, honorem alicui habere, oder tribuere, Cic., oder praestare, Ovid., oder honore aliquem adficere, Cic., i. e. Ehre erweisen: so auch honore aliquem augere, Caes.: in honore habere, Cic.: in honore esse, Cic.: fuit Miloni summo honori, Cic.: in honorem adducere, Cic., zu Ehren (in Ansehen) bringen: in honorem sexus, Quintil., zu Ehren des ꝛc.: honori ducitur, Sallust., wird für eine Ehre gehalten: adjumenta honoribus quaeram, Cic., z. E. Consulat, Dankfest, Triumph: honos medius, i. e. ovatio, Liv.: honoris causa, Ehren halber, Cic.: daher a) Ehre, Ansehen, Werth, den man beylegt, vino honos durat, Plin. b) Achtung gegen Jemanden, Virg. Aen. 12, 57. c) Ehrenstelle, Ehrenamt, honore acto, Liv.: honores petiit, Nep.: honoribus amplissimis perfunctus, Cic.: ad honores adscendere, Cic., oder pervenire, Liv.: honoris gradus, Cic.: honores capere, Sueton. d) Ehrentitel, militaris, Liv. e) thätige Ehre, i. e. Belohnung, Douceur, medico honorem habere, Cic.: daher von Erbschaften oder Vermächtnissen, Cic. f) Opfer, und was sonst den Göttern für Ehre angethan wird, Virg., Ovid. u. Liv. g) auch von andern, z. E. vom Triumphe beym Cicero, s. oben: vom Begräbnisse, Virg. u. Ovid. h) Lob, Loblied, Baccho suum dicemus honorem, Virg. i) Ehrenfest, Virg. Aen. 5, 601. 2) Zierde, Schmuck, Schönheit, Anstand, ruris, i. e. fruges, Horat.: cinctus honore caput, i. e. corona, Ovid.: oculis laetos adflavit honores, Virg., Schönheit, Anmuth: sylvarum, Virg., Laub, Blätter: auch Farbe, croceus, Sil. Not. honorem praefari, Cic., oder dicere, Plin., i. e. vorher, ehe man etwas garstiges nennt, die Worte sagen: mit Erlaubniß, mit Ehren zu melden ꝛc.: daher honos sit auribus, Curt., mit Ehren zu melden. Not. a) Honor, als Gottheit, Cic. b) malus honor, schlechte Ehre, Beschimpfung, Metell. ap. Gell. c) honos exsilii, Tacit., i. e. wenn man unter dem Scheine der Ehre aus der Stadt entfernt wird.

Hŏnōrābĭlis, e (honoro), ehrwürdig, schätzbar, ehrenvoll, Cic.

Hŏnōrābĭlĭter, Adv., mit Ehre und Ansehen, Ammian.

Hŏnōrārĭum, s. Honorarius.

Hŏnōrārĭus, a, um (honor), 1) was zu Jemandes Ehre geschieht, tumulus, Sueton.: frumentum, Cic., i. e. das die Provinzen dem Statthalter erschütteten: arbiter, Cic., Ehren halber erwählt: arbitria, Cic.: opera, Cic.: so auch tutor, Pandect.: honorarium est, Cic., es geschieht der Ehre (gegen die Zuhörer) wegen, oder es macht Ehre: honorarium, subst., Ehrengeschenk, Douceur, Pandect. 2) was der Ehre, i. e. Ehrenstelle wegen geschieht: honorarium, subst., z. E. decurionum, Plin. Ep., Geschenk, Douceur für das Amt. 3) was die Ehrenämter, Ehrenstellen betrifft, jus, Pandect., vom Prätor, nicht vom Gesetz, herrührend: so auch actio, ib.: munus, Cic., Ehrenamt, das die Einwohner des Municipii erlangen konnten.

Hŏnōrātē, Adv., mit Ehren, auf ehrenvolle Art, Vellej.: honoratius, Justin.: honoratissime, Val. Max.

Hŏnōrātĭo, ōnis, f. (honoro), Ehrenbezeigung, Ehre, Arnob.

Hŏnōrātus, a, um, s. Honoro.

Hŏnōrĭădes, ae, m., i. e. Sohn des Honorii, Claudian.: und Hŏnōrĭăs, ădis, f., i. e. filia Honorii, ib.

Hŏnōrĭfĭcē, Adv., mit Ehre, auf eine ehrenvolle Art, Cic.: honorificentius, Cic.: honorificentissime, Cic.

Hŏnōrĭfĭcentĭa, ae, f. (honorificus), Ansehnlichkeit, Ehre, Ehrenbezeigung, Vopisc.

Hŏnōrĭfĭco, are (honorificus), mit Ehre erweisen, aliquem, Lactant.

Hŏnōrĭfĭcus, a, um (honor u. facio), Ehre und Ansehen bringend, ehrenvoll, Cic.: honorificus, Nep.: honorificentissimus, Cic.

Hŏnōrĭger, a, um (honor und gero), ehrenvoll, Ehre bringend, Tertull.

Hŏnōrīnus (deus), Augustin., der Gott der (äußerlichen) Ehre, sonst Honor genannt.

Hŏnōrĭpĕta, ae, m. (honor u. peto), der nach (äußerlicher) Ehre strebt, Ap.

Hŏnōro, avi, atum, are (honor), 1) ehren, Ehre erweisen, aliquem, Cic.: daher belohnen, virtutem, Liv. 2) ehren mit etwas, i. e. beschenken, aliquem sella curuli, Liv.: populum congiariis, Vellej.: daher legato honorari, Pandect., ein Legat bekommen. 3) zieren, schmücken, ansehnlich machen, verherrlichen, diem, Liv.: lyram, Horat. tron. Das Particip. honoratus, a, um, steht auch adject. 1) geehrt, in Ehre und Ansehen stehend, homo honoratus: aliquem, Cic.: honoratissimus, Vellej. 2) der eine Ehrenstelle bekleidet oder bekleidet hat, Cic.: honoratus, mus, Liv.: comae, i. e. viri honorati, Ovid. 3) ehrenvoll, ansehnlich, tum honoratissimum, Liv.: rus, Ovid., militia, Liv.

Hŏnōrus, a, um (honor), 1) Ehre bringend, ansehnlich, ehrenvoll, Ovid., Tacit. 2) ehrwürdig, ansehnlich,

Hor-

Hŏnos, ōris, m., alte Form f. honor, .. u. Ovid.

Hoplitis, idis, f. (ὁπλῖτις), bewaffn.., Plin. 35, 10.; aber Hard. liest Ho-..ites aber etc.

Hoplitites, ae, m. (ὁπλιτίτης statt ..ίτης), bewaffnet, f. Hoplitis.

Hoplomachus, i (ὁπλομάχος), der ..schweren Waffen streitet, sc. gladiator, ..ton., eine Art der Gladiatoren.

Hōra, ae, f. (ὥρα), 1) die Zeit im ..gemeinen, mihi forsan, tibi quod ne..it, porriget hora, Horat.: verni tem..is hora, ib. 2) eine bestimmte abge..ssene Zeit: daher a) die Jahrszeit, ..or omnibus horis pomifera, Plin.: ..er Horae, die Horen, Göttinnen der ..hrszeiten, Ovid. b) eine bestimmte Ta..zeit, Stunde, Cic.: in horam vive.. Cic., sich nicht um das Künftige küm..rn: hora ante venit, eine Stunde vor.., Brut. in Cic. Ep.: hora amplius ..liebantur, Cic., über eine Stunde: .. horam, zur Stunde, auf die Stunde, ..ec.: in horas, stündlich, Horat.: ami.. omnium horarum, Sueton., i. e. der ..allen Stunden zum Umgange taugt: .. hora, Liv., oder in una hora, Plaut., ..e in hora, Cic., in einer Stunde: ..ra quota est? wie viel ists an der Uhr? ..rat.: horae legitimae, Cic., vorge..riebene Stunden, über die der Redner ..ht reden darf: daher horae, arum, die ..r, mittere ad horas, Cic.: moveri ..ras, Cic.

Hōraeus, a, um (ὡραῖος), was zur ..ihlingszeit zu haben ist: horeum sc. ..famentum, die Lake von jungen Thun..den, Plaut.

Hōrālis, e (hora), von einer Stun.., Ven. Fort.

Hōrārius, a, um (hora), 1) die ..tunden betreffend, damit sich beschäf..tend: daher horarium, sc. instrumen..m, die Uhr, Censorin. 2) von einer ..tunde, eine Stunde dauernd, spa..um, Sueton. Ner. 37. Ed. Graev.: doch ..den Edd. Burm. et Ern. horarum.

Hŏrātiānus, a, um, Horazisch, ..ell.

Hŏrātius, a, um, eine römische Fa..illenbenennung, 1) adject., Horazisch, ..ns, Liv. 2) substant., z. E. Horatius ..ocles, der sich dem Heere des Porsena ..if der Brücke allein widersetzte: Horatius ..laccus, der bekannte Dichter.

Horda, ae, f. Hordus.

Hordĕăceus, a, um (hordeum), die ..erste betreffend, daraus bestehend, ..rina, panis, Plin.: pira, Colum., ..erstenbirnen, i. e. die zur Gerstenerndte ..if werden.

Hordĕārius, a, um (hordeum), 1) von Gerste lebend, Plin. 2) von der Gerste benannt, pruna u. pira, Plin., i. e. die zur Gerstenerndte reif werden. 3) der Gerste ähnlich, aufblähend, rhetor, Sueton.

Hordēius, a, um, i. q. hordeaceus, Plaut.

Hordĕŏlus, i, m. (Dimin. von hordeum), ein Gerstenkorn im Auge, Marc. Emp.

Hordĕum, i, n. Gerste, Liv. u. Plin.: Plur. hordea, Virg. u. Plin.

Hordicālia (sc. sacra oder solennia), ein Fest, an welchem trächtige Kühe geopfert wurden, Varr. — Von

Hordus, a, um, i. q. fordus, z. E. vacca, oder blos horda, Varr.

Horia, ae, f., ein kleines Fahrzeug, z. E. Fischerkahn, Plaut. u. Gell.

Horiŏla, ae, f. Dimin. v. horia, in derselben Bedeutung, Plaut. u. Gell.

Horizon, ontis, m. (ὁρίζων, i. e. begränzend), sc. circulus, 1) der Zirkel, der den Himmel in zwey gleiche Theile theilt, und also bestimmt, was wir sehen und nicht sehen können, Horizont, Gesichtskreis, Hygin. 2) die Linie, die den Zirkel in der Sonnenuhr in zwey Theile theilt, Vitruv.

Hormesion, i, ein Edelstein, Plin.

Horminōdes (ὁρμινώδης), ein Edelstein, von der Aehnlichkeit mit der Pflanze horminum benannt, Plin.

Horminum, i, n. (ὅρμινον), Scharley, Scharlachkraut, Salvia horminum L. — Plin.

Horno, f. Hornus.

Hornōtinus, a, um (hornus), heurig, von diesem Jahre, frumentum, Cic.

Hornus, a, um (zsgz. aus ὥρινος, von ὥρος, i. e. ὥρα), heurig, von diesem Jahre, Horat.: auch hornus, substant., der heurige Ertrag an Wolle, Milch, Käse ꝛc., Calp.: daher horno, sc. tempore, heuer, Plaut.

Hŏrŏlŏgicus, a, um (ὡρολογικὸς), zur Uhr gehörig, vasa, Mart. Cap.

Hŏrŏlŏgium, i, n. (ὡρολόγιον), die Uhr, es sey Sonnen- oder Wasseruhr, Cic.

Hŏrŏscŏpium, i, n. (ὡροσκοπεῖον), ein Werkzeug, das man bey der Nativitätsstellung gebraucht, Sidon.

Hŏrŏscŏpo, are (ὡροσκοπέω, ῶ), die Geburtsstunde anzeigen, Manil.

Hŏrŏscŏpus, a, um (ὡροσκόπος), die Stunden anzeigend, vasa, Plin.: das der subst. horoscopus (—os), die Nativität, astrologische Anzeige der Geburtsstunde, oder Geburtsstunde, Manil.

Horreārius, i (horreum), ein Magazinaufseher, Pandect.

Horreāticus, a, um (horreum), zur Scheune, zum Magazin gehörig, darin befindlich, species, i. e. die Früchte darin, Cod. Theod.

Horrentĭa, ae, f. (horreo), i. q. horror, Tertull.

Horrĕo, ui, 2. 1) schaudern, ein Schaudern empfinden, es geschehe aus Kälte, Furcht, Schrecken rc., horreo, Terent., mir schaudert: corpus horret, Plaut.: bey Dichtern überhaupt zittern, sich zitternd bewegen, mare horret fluctibus, Acc.: draco, Val. Fl.: daher a) Schaudern empfinden, schaudern, i. e. sich entsetzen, animo, Cic.: auch rem, i. e. vor etwas, Cic. u. Caes. b) schaudern vor Kälte, i. e. sehr frieren, vor Kälte zittern, Ovid. c) schaudern, i. e. sich mit Schaudern fürchten, horreo, quemadmodum accepturi sitis, Cic.: non horrui progredi, Cic.: auch seq. Accusat. et Infin., Liv.: auch seq. ne, Liv. d) erstaunen, horrere soleo, Cic. e) schrecklich aussehen, schrecklich seyn, terra, Cic.: tempestas, Ovid.: horrens umbra, Virg. 2) von leblosen Dingen: die Spitzen empor heben, davon starren, ager horret hastis, Virg.: phalanx horrens hastis, Liv.: terga horrentia setis, Ovid.: horrebat regia culmo, Virg.: draco horrens squamis, Ovid. 3) empor stehen, z. E. von einer Menge Haare, Spieße rc., comae, Ovid.: hastae horrentes, Virg. Particip. horrendus, a, um, 1) schaudervoll, Schaudern erregend, schrecklich, monstrum, Virg.: nox, Ovid.: carmen, Liv.: auch steht horrendum adverb., z. E. sonare, Virg., i. e. schrecklich. 2) erstaunenswerth, bewundernswerth, virgo, Virg. 3) ein heiliges Schaudern erregend, ehrwürdig, Sibylla, Virg.

Horrĕŏlum, i, n. (Dimin. von horreum), kleines Vorrathsbehältniß, Val. Max.

Horresco, ĕre (horreo), 1) ein Schaudern empfinden, zittern, ferae horrescunt, Cic.: horresco semper, ubi etc., Terent.: auch überhaupt zittern, segetes, Virg.: auch rem, vor etwas schaudern, zittern, oder sich fürchten, Virg. 2) die Spitzen empor heben, starren von etwas, rauh oder uneben seyn, horrescit telis exercitus, Enn.: brachia horrescunt villis, Ovid.: setis, ib.: seges (i. e. acies) horrescit ensibus strictis, Virg.: mare, Cic. Fragm.: daher einen schrecklichen Anblick geben, schrecklich, fürchterlich werden, tempestas, Sil.: mare, s. vorher. 3) empor ragen, von einer Menge, coma, Senec.

Horrĕum, i, n., jedes Vorrathsbehältniß, z. E. 1) des Getreides, Scheune, Magazin, Cic.: horrea ponere, Magazine anlegen: constituere, errichten, anlegen. 2) des Wein[illegible] rc. u. Pandect., i. e. Keller. [illegible] Waaren, Magazin, Waarenlager, dect.: auch anderer Dinge, z. [illegible] cher, Senec.: Stätten, Plin.: [illegible] Colum. 4) auch von Bienen, Virg. Ameisen, Ovid.

Horrĭbĭlis, e (horreo), 1) [illegible]voll, entsetzlich, Cic.: horribilior. 2) schrecklich, sehr groß, erstaunenswerth, celeritas, Cic. 3) [illegible] oder ehrwürdig, secretum, Pers.

Horrĭcŏmis, e (horreo und [illegible]) mit emporragenden Haaren, [illegible] zottelig, canis, hircus, Petron.

Horrĭdē, Adv. 1) rauh, [illegible] Schmuck, Putz, vivere, dicere, Cic. ridius utetur ornamentis, Cic., [illegible] bearbeitet. 2) rauh, i. e. [illegible] z. E. anreden, Tacit.

Horrĭdŭlus, a, um (Dimin. [illegible] dus), 1) schaudernd, z. E. [illegible] frierend, Pers. 2) empor rage[illegible] zend, Plaut. 3) rauh, ungeput[illegible] puer, Martial.: oratio, Cic.

Horrĭdus, a, um (horreo), 1) [illegible] lich, entsetzlich, grando, procella, Virg.: fluctus, Horat.: tempestas, horridior locus, Ovid.: daher [illegible] lich, i. e. heftig, stark, rus [illegible] effectum est, Plin. 2) zitternd, z. E. Kälte, frierend, Ovid.: December [illegible] tial. 3) was die Spitzen empor [illegible] rauh, zottelig, stachelig, [illegible] starrend, hastilibus horrida myrt[illegible] sus, ib.: barbula, Cic.: caesaries [illegible] daher a) rauh, i. e. ungeschmück[illegible] dus, Liv.: oratio, Cic.: Tuber[illegible] et oratione horridus, Cic.: miles [illegible] virgo, Terent.: verba horridior[illegible] b) rauh, in Ansehung der Lebensar[illegible] Cic.: gens, Virg. c) rauh, vo[illegible] Geschmack, sapor, Plin. d) rauh, [illegible] sehen nach, jecur, Cic., i. e. [illegible] campus, Cic.

Horrĭfer, a, um (horror und [illegible]) Schaudern oder Entsetzen verursach[illegible] schrecklich, schaudervoll, Lucret. u. [illegible]

Horrĭfĭcālis, e, i. q. horri[illegible] Acc.

Horrĭfĭcē, Adv., mit Schau[illegible] oder Entsetzen, mit Schrecken, Lu[illegible]

Horrĭfĭco, avi, atum, are (horri[illegible]) 1) Entsetzen machen, Plaut. 2) [illegible] lich machen, rem, Flor. u. Sil. 3) [illegible] machen, mare, Catull., i. e. [illegible] machen.

Horrĭfĭcus, a, um (horror u. [illegible]) 1) Schaudern und Entsetzen [illegible] entsetzlich, erschrecklich, bellum [illegible]

die einem Gaste vorgesetzt werden, Varr.: sedes, Cic., i. e. wo einer als Gast ist: caedes, Liv., Tödtung des Gastfreundes: tessera, Plaut., i. e. das Kennzeichen, das der Gastfreund vorzeigte, um als Gast aufgenommen zu werden: Jupiter, Cic., i. e. Schützer der Gastfreundschaft: aquae, Plin., i. e. Wasser, das gleichsam ein Gast ist im See, durch den es fließt: daher hospitalis, ein Gast, ib. 2) gastfrey, Cic.: hospitalissimus, Cic.: tropisch, tellus, Plin.: nihil est hospitalius mari, Flor., i. e. viele bequeme Häfen habend.

Hospitalitas, ātis, f. (hospitalis), 1) Geneigtheit Fremde aufzunehmen, Gastfreundschaftlichkeit, Gastfreundschaft, Cic. 2) Aufenthalt in der Fremde, folglich als Gast, Macrob.

Hospitaliter, Adv., gastfreundschaftlich, Liv.

Hospitator, ōris, m. (hospitor), ein Gast, Apul. Met. 4: doch haben Edd. Vulc. u. Oudend. sospitatores, i. e. Pfleger, Schützer ꝛc.

Hospitatura, ae, f. (hospitator), Gastwirthschaft, Pandect. Ed. Haloand.: aber andere Edd. haben ospratura, das i. q. cura leguminum seyn soll.

Hospitiolum, i, n. (Dimin. von hospitium), kleine Herberge, Pandect.

Hospitium, i, n. (hospes), 1) Logis, Herberge, Cic.: hospitium renunciare, Cic., das Logis aufkündigen: daher von Thieren, i. e. Lager, Herberge, Ruheort, Aufenthalt, Virg.: von Bienen, ib.: von leblosen Dingen, z. E. aquae, Pallad.: auch confidentiae, Plaut. 2) das Einkehren, hospitio prohibemur arenae, Virg., i. e. vom Landen: hospitiis devertentium, Colum.: invitabit me hospitio? Cic. 3) Gastfreundschaft, mihi cum aliquo hospitium est, oder intercedit, Cic.: hospitium cum aliquo facere, oder conjungere, Cic., oder jungere, Liv., i. e. machen, errichten: renuntiare, Liv., aufkündigen.

Hospitivus, a, um, i. q. hospitus, hospitalis, Spartian.

Hospitor, ari (hospes), ein Gast bey Jemanden seyn, einkehren: tropisch, Senec.

Hospitus, a, um, i. q. hospes, 1) fremd, an einem fremden Orte befindlich, navis, Ovid.: aequora, Virg.: hospita sc. femina, eine Fremde oder Gast, Terent. u. Cic. 2) Fremde aufnehmend, gastfreundschaftlich, hospita sc. femina, die Wirthinn, Cic. u. Ovid.: auch seq. Dat., Virg.: so auch terra, Virg.: unda (sc. gelu concreta) hospita plaustris, Virg., i. e. worüber Wagen

geben: inter vina hospita, i. e. [illegible] Val. Fl.

Hostia, ae, f. 1) ein Opfer, Schlachtopfer, hostias immolare, oder mactare, Virg., oder caedere, Cic., ein Opferthier [illegible]: [illegible] hostiis immolare, Cic., [illegible] Liv., oder rem divinam facere, hostiae majores, i. e. [illegible] werden den lactentibus [illegible], Liv. u. Cic.: so auch [illegible] Cic., soll ein Schaf seyn, [illegible] humana, Flor., Menschenopfer, Mensch, der geopfert wird, [illegible] [illegible], Hygin.

Hostiatus, a, um (Particip. [illegible] stio, are), mit Opferthieren [illegible] Plaut.

Hosticus, a, um (hostis), [illegible] de gehörig, feindlich, [illegible] tellus, Ovid.: moenia, Hor. Liv.: daher hosticum, das [illegible] Land, z. E. in hostico, Liv.

Hostifer, a, um (hostis [illegible]) feindselig, Manil.

Hostifice, Adv., feindselig, [illegible]

Hostificus, a, um (hostis [illegible]) feindselig, Acc.

Hostilis, e (hostis), 1) [illegible] Feinden gehörig, von ihnen [illegible] rend, terra, Cic.: naves, Hor. pugnatio, Cic.: metus, Sallust. den Feinden: daher pars hostilis der Theil der Leber und anderer [illegible] weide, der eine Beziehung [illegible] hat; s. Familiaris. 2) feindselig, den gewöhnlich, odium, Cic. lem in modum, Cic.: hostile quid lust., etwas Feindseliges, feindl. hostilia, Feindseligkeiten, z. E. [illegible] Sallust.: audere, Liv.

Hostilitas, ātis, f. (hostilis), Feindseligkeit, Senec.

Hostiliter, Adv., auf feindl. Art, feindlich, feindselig, Cic.

Hostilius, a, um, eine römische Familienbenennung, 1) adject., [illegible] lisch, curia, Liv., das vom T[ul]lus Hostilius erbaute Rathhaus, schlechthin curia genannt. 2) [illegible] z. E. Tullus Hostilius, der dritte [römi]sche König.

Hostimentum, i, n. (hostio), [illegible] machung, Vergeltung, Plaut.

Hostio, ire, 1) gleich machen, [illegible] gelten, erwiedern, Plaut. 2) [illegible] Fest.

Hostis, is, c. 1) ein Fremder, Fremdling, nach Cic. Off. 1, 12. 2) ein [illegible] a) i. e. der feindselig gesinnt ist oder [illegible] delt, alicui, Terent. u. Cic.: [illegible] hominum, Cic.: non inimicos, [illegible] stes, Cic.: hostibus eveniat res, [illegible] eines Feindes, wenn man sich etwas [illegible] [illegible]

scht: hostem aliquem judicare, Cic., einen Feind (des Vaterlandes) erklä- ; auch von Thieren und leblosen Din- , Feind, Feindinn, Plin. u. Quintil. besonders der die Waffen wider; uns eist und Krieg führt, oder doch von Nation ist, die es thut, hostis po- Rom., Cic.: hostes, die Feinde, : auch vom Frauenzimmer, capeum em, Liv.: auch werden hostes, Fein- i. e. die das Recht Krieg zu führen , von latronibus unterschieden, Liv.: steht hostis, Feind, f. die Feinde, im Deutschen, Cic.: daher tropisch, Steine im Schachspiele, Ovid.

ostōrĭum (sc. lignum), ein Streich- , Prisc.

ostĭus, i, m., ein gewisses Maaß Baumöls, bey Verfertigung desselben, . R. R. 1, 24.

uc, Adv., 1) hieher, a) vom Orte, der Redende ist, oder den er zeigt, ent.: auch seq. Genit., z. E. huc niae, Terent., hieher in die Nach- schaft. b) vom Orte, von dem gere- worden, hieher oder dahin, Caes.: huc tum illuc, Cic.: nunc huc e illuc, Virg., bald hier hin, bald in: huc et illuc, oder huc atque :, oder huc illuc, Cic., oder huc ve, Cels., oder huc illucque, Plin., : huc et huc, Horat., i. e. hier und r hin, auf diese und jene Seite: er huc usque oder hucusque, s. Huc- ue. 2) st. ad hanc rem, ad has ad hoc etc., i. e. a) hierzu, auf ses, huc te pares, Cic.: huc ad- it, Caes.: huc evasit, Terent., ver- auf das, oder hieher. b) hieher, : pertinet, Plin. 3) dahin, hieher, . so weit, rem huc deduxi, Cic.: seq. Genit., z. E. huc confidentiae isse, Tacit., so weit in der ɛc. Not. nn das Fragewörtchen ne angehängt d, so steht huccine, a) hieher? b) so it? Cic.

Huccine, s. Huc zu Ende.

Hūcusque oder huc usque, bis hie- , so weit, Plin.

Hui! beym Verwundern und Erstau- , i. e. hui! oder ey! oder ih! Te- t. u. Cic.

Hŭjuscĕmŏdi oder hŭjuscĕ mŏdi, i. hujusmodi, Cic.

Hŭjusmŏdi oder hŭjus modi, i. q. s, von dieser Art, so beschaffen; cher, solche, solches; dergleichen, hujusmodi principio, Cic.: hujus- di aliquid, so etwas, Terent.: me jusmodi esse, Terent.: auch seq. ut, ef.

Hūmāne, Adv. 1) menschlich, auf nschliche Art, pati, Terent., i. e. menschlich, vernünftig: loqui, Cic. Ep., i. e. vernünftig, glim- aliquid fecit humanius, Cic., i. was lustig, freundlich, gefällig. 2) scheufreundlich, gefällig, Cic.: nissime, Cic. fil. in Cic. Ep.

Hūmānĭtas, ātis, f. (humanu- Menschlichkeit, Menschheit, m- liche Beschaffenheit, omnem hu- ratem exuere, Cic. 2) Menschli- i. e. menschliche Empfindung, nebst den daraus fließenden Nei- und Abneigungen, vis humanitatis, natura tibi dedit, ut humanitati- parum haberes, Cic. 3) Menschli- i. e. Menschenpflicht, z. E. für sei- Gesundheit zu sorgen, Cic. ad Div. 16 sich zuweilen zu ergötzen, Cic. Or. 4) Menschlichkeit gegen andre, schenliebe, menschliches Be- Leutseligkeit, Höflichkeit, Fei- Artigkeit im Betragen, Men- freundlichkeit, Cic.: edictorum, i. e. in edictis. 5) das polirte, Wesen im Reden (auch Handlu- da man allerhand Kenntnisse v- inops humanitatis, Cic. Or. 2, 10 her die Kenntnisse eines feinen schen, Literatur, Gelehrsamkeit, tior, Cic.: studia humanitatis, 6) menschliche Gesellschaft, das m- liche Geschlecht, Senec.

Hūmānĭter, Adv. i. q. huma- menschlich, auf menschliche Art, re, Cic. 2) manierlich, höflich, selig, Cic. Not. humanius, hum- me, s. in Humane.

Hūmānĭtus, Adv. 1) menschlich- menschliche Art, Plin.: si quid humanitus accidisset, Cic., wenn m- was Menschliches begegnet wäre, wenn ich um das Leben gekommen 2) menschlich, i. e. Menschen gezi- Terent.

Hūmānus, a, um (homo), 1) m- lich, facies, Cic.: genus, Cic. menschliche Geschlecht: casus, ignes, Plin., i. e. Feuer, das die schen täglich zu ihrem Gebrauche m- vita, Cic.: voluptas humanissima, humanum est, Cic., es ist etwas M- liches: humani nihil a me alienu- to, Terent., i. e. nichts was Me- betrifft, kein Schicksal eines Men- res humanae, Cic., oder Neutr. na, Cic., menschliche Dinge, Be- heiten, Schicksale ɛc.: si quid mi- manum contigerit, i. e. si moriar, dem: cibi humani, Menschen Flor.: so auch humana dape, oder dapes humanae, Plin., i. crementa hominum, Menschenkoth menschlich gegen andre, men- freundlich, leutselig, höflich, m

[illegible] . [illegible] . [illegible] im [illegible], [illegible] Cic.: homo humanissimus, Cic.: [illegible], Cic.: sensus humanitatis, [illegible] in Cic. Ep. 3) von [illegible], von Bildung, folglich von [illegible] Kenntnissen, gelehrt, [illegible]. Cic.: Scipio homo humanissimus, Cic.: Syracusani homines peracuti et humani, Cic. 4) humanus, einer aus dem menschlichen Geschlechte (wie [illegible], Romanus), i. e. ein Mensch, [illegible], Cic.: Romulus humano major, Ovid. 5) scelus humanum, i. e. contra homines, Liv.

Humatio, onis, f. (humo), Beerdigung, Cic.

Humator, oris, m. (humo), Beerdiger, Lucan.

Humatus, a, um, s. Humo.

Humecto, avi, atum, are (humectus), befeuchten, benetzen, Virg. u. Colum.: [illegible] Thränen, Lucret. u. Virg.: [illegible] Thränen vergießen, thränende Augen haben, Plin. b) feucht seyn, [illegible] humectantes, Plin.

Humectus, a, um (humeo), feucht, naß, Varr. u. Lucret.: humectior, Macrob.: humectissimus, ib.

Humefactus, a, um (Particip. von humefacio), befeuchtet, Plin.

Humeo, ere, feucht seyn, naß seyn, Ovid. humens, feucht, naß, Ovid., Plin. Ep. u. Sueton.: fluvius humens, Sil. [illegible]: auch von der Nacht, [illegible], nox, Sil., oder umbra [illegible], Virg.: astra, Stat.: von [illegible], Ovid.

Humeralis, e (humerus), zur Schulter [illegible]: humerale sc. integumentum, [illegible].

Humerarius, a, um (humerus), an der Schulter [illegible]: locus, Colum., [illegible] an der Schulter des [illegible], i. e. fast in der [illegible].

Humerulus, i, m. Dimin. v. humerus, [illegible].

Humerus, i, m. eigentl. der Knochen des Oberarms, Cels.: daher Oberarm, [illegible], Achsel, Prop.: [illegible], auch Achsel, a) [illegible], Cic., Horat. u. [illegible], comitia humeris suis [illegible], Cic. b) der Thiere, z. E. [illegible], Colum. c) auch [illegible] beygelegt den Bäumen [illegible]. Plin. u. Colum., i. e. [illegible]: auch Bergen, [illegible] u. Plin.

Humesco, ere (humeo), feucht werden, naß werden, Virg. u. Plin.

[illegible] Adv., feucht, mit Feuchtigkeit [illegible] puteo. Plaut., wegen [illegible].

Humido, are (humidus), feucht machen, Cels. 1, 3. si lectio certa.

Humidulus, a, um (Dimin. v. humidus), etwas feucht, naß, Ovid.

Humidus, a, um (humeo), 1) feucht oder naß, ligna, Cic.: lectus [illegible] Thränen, Cic.: naves, Caes.: [illegible] Virg.: regna, ib., i. e. der [illegible] Neptuns: lumina, i. e. oculi, Ovid.: [illegible] midius solum, Colum.: humidissimus ager, Varr.: humidissimi venti, [illegible] truv.: daher humidum, das [illegible] oder ein feuchter Ort, z. E. [illegible] Tacit.: in humido, Curt.: in [illegible] dis, Plin.: daher humida, i. e. [illegible] Avien.: maria humida, Virg., [illegible] naßlich. 2) fließend, flüssig, [illegible] Virg.: vina, ib., i. e. die [illegible] sie gefroren) flüssig waren: [illegible] ba, i. e. schnell heraus fließend, [illegible]

Humifer, a, um (humor u. [illegible]) feucht, succus, Cic.

Humifico, are, feucht machen, [illegible] feuchten, benetzen, Auson. — [illegible]

Humificus, a, um (humor u. [illegible]) feucht machend, befeuchtend, [illegible] zend, spiritus, Plin.

Humigo, are (humeo u. ago), [illegible] feuchten, Apul.

Humiliatio, onis, f. (humilio), [illegible] niedrigung, Tertull.

Humilifico, are (humilis u. facio), erniedrigen, Tertull.

Humilio, avi, atum, are (humilis), erniedrigen, Tertull.

Humilis, e, 1) niedrig, i. e. [illegible] hoch, z. E. von Gewächsen, C[illegible] auch ara, Valer. Fl.: Italia, Virg. [illegible] volat humilis, ib.: solum humil[illegible] Justin.: munitio humilior, Caes. [illegible] milis statura, Nep., i. e. kleine [illegible] so auch homo, Curt., klein von [illegible] auch niedrig, i. e. nicht tief, fossa, [illegible] u. Tacit.: radix, Plin. Ep. 2) [illegible] dem Ausdrucke nach, sermo, [illegible] verbum, Cic. 3) niedrig oder [illegible] dem Stande, der Geburt, der [illegible] dem Ansehen nach, schlecht, gering [illegible] mo, Cic.: humiliores, Caes.: [illegible] libus parentibus natus, Cic.: [illegible] mus de plebe, Liv.: satis superque [illegible] milis est, Liv., niedrig, [illegible] nug, hat Ansehen genug verloren. [illegible] niedrig oder klein, der Seele, [illegible] kungsart und Gesinnung nach, [illegible] denkend, klein denkend, von [illegible] Geiste, kleinmüthig, niederträchtig [illegible] adparitor, Cic.: animus, oder [illegible] Cic., kleiner Geist, niedrige Seele. [illegible] niedrig, der Beschaffenheit nach, [illegible] ring, schlecht, ars, Cic.: vestitus, [illegible] humilior est homo bestiis, Cic. [illegible] drigen Leuten eigen, von nied[illegible]

[illegible]

:e gewogend, niedrig, niederträch- pavor, metus, Virg.: curae, Plin.
7) sich erniedrigend, demüthig, ›, Cic.: obsecratio, Cic.: homo,

ƴMĬLĬTAS, ātis, f. (humilis), 1) ›rigkeit, in Ansehung der körperli- oder sichtbaren Höhe, die Nähe an Erde, arborum, Sallust.: navium, : animalium, Cic., i. e. kleine ur: siderum, Cic. 2) Niedrig- des Standes, der Geburt, der)t, des Ansehens ꝛc., alicujus humi- ın despicere, Cic.: generis, Sal- : natalium, Plin. 3) Niedrigkeit Geistes, der Denkungsart, Nie- rächtigkeit, habet humilitatem me- Cic. 4) Niedrigkeit oder Gering- keit einer Sache oder Person, re- , Plin. 5) Erniedrigung seiner , niedriges, demüthiges Betra- Demuth, saepe magnificentia plus cit quam humilitas et obsecratio, : causam dicentium, Liv.: asino- , Plin.: besonders als eine Tugend, muth, Lactant.

ŏMĬLĬTER, Adv. 1) niedrig, i. e. hoch von der Erde, humilius, Pan- : daher tief, humillime deprime- lin. Ep. 2) niedrig, der Denkungs- nach, niederträchtig, mit kleinem te, demüthig, sentire, Cic.: servi- Liv.

ŭMO, avi, atum, are (humus), 1) Erde bedecken oder in die Erde rren, z. E. Gewächse ꝛc., Colum. .; doch hat Ed. Schmeid. munian- besonders Todte, i. e. beerdigen, raben, Cic., Prop. u. Plin. 2) ei- ı Verstorbenen ein Leichenbegäng- halten, Nep. Eum. 13.

ŪMOR, ōris, m. (humeo), jede Feuch- eit, das Naß, es sey Wasser, Milch, in ꝛc., nares humorem semper ha- t, Cic.: humoribus marinis, Cic.: chi, i. e. Wein, Virg.: lacteus, Ovid., lch: roscidus, Catull., Thau: hu- r in genas labitur, Thränen, Horat.: :t os humore, Speichel, Ovid.: cir- ıfluus, Ovid., Meer: daher der Urin, ı.

ŬMUS, i, f. 1) Erde, oder die Er- humus injecta, Cic.: pabulum hu- , Sallust., i. e. Kräuter, Gras ꝛc.: ere per humum, auf der Erde, Ho- : fundit humo (i. e. ex humo) vi- ın tellus (als Person), Virg.: pro- r humum volare, Ovid., an der Er- nahe an der Erde. Not. a) auf die age wohin? steht in humum, Ovid.: ɔ humi, s. c. b) auf die Frage wo?)t humi, s. c: und auch humo, Ovid.:) in humo, Ovid. c) humi steht auf

die Frage wo? und wohin? sol- heißt auf die Erde und auf der de, humi jacere, Cic.: stratus hı Cic.: prosternere aliquem humi, V u. Ovid. Not. humi arenoso, Sal Ed. Cort., st. in humo arenosa. 2) B boden oder Gegend, Land, Pu Pontica, Ovid. Not. humum humid Gracch. ap. Prisc.: humu st. hu Varr. ap. Non.

HUNNI, orum, ein Volk hinter Mäotischen See; nahm Pannonien ꝛc.: daher Hunniscus, a, um, Hunn Veget.

HŸACINTHAEUS, a, um, i. q. hya thinus, Ven. Fort.

HŸACINTHĬNUS, a, um (ὑακίνθιν 1) die Hyacinthe betreffend, flos, tull., Hyacinthe. 2) hyacinthenfar Pers.

HŸACINTHĬUS, a, um (ὑακίνθιος), H cinthisch, den Hyacinthus betreffe Hyacinthia (sc. solennia), ein Fest ihm Ehren, Ovid.

HŸACINTHIZON, tis (ὑακινθίζων, Pa cip. v. ὑακινθίζω), Hyacinthenfarbe bend, berylli, Plin.

HŸACINTHUS oder — os, i, m. (ὑά θος), 1) ein schöner Jüngling, der v Apollo geliebt und unvorsichtiger W von ihm mit dem Discus getödtet w de: aus seinem Blute soll die Pfla desselben Namens erwachsen seyn, Ov 2) eine Blume, welche den Klagelaut auf ihren Blättern führt: ist aber ni unsere Hyacinthe, sondern eine Art Schwertlilie (Iris foetidissima L.), Pl 3) ein hyacinthenfarbner Edelstein, wa scheinlich unser Sapphir, Plin.

HŸADES, um, s. Hyas.

HŸAENA, ae, f. (ὕαινα), 1) Hyä ein wildes Thier, Ovid. 2) ein Me fisch, aus der Gattung der Scholl Plin.

HŸAENĬUS, a, um, Hyänisch, v der Hyäne benannt, gemma, Plin. 10. ein Edelstein, der in ihren Augen funden werden soll.

HŸALĬNUS, a, um (ὑάλινος), 1) g sern, aus Glas, Fulg. 2) grün o glasgrün, Mart. Cap.

HŸALUS, i, m. (ὕαλος), 1) Glas, lor hyali, glasgrüne Farbe, Virg. glasgrüne Farbe, Prud.

HŸANTES, um, alter Name der Bö tier, von einem Könige Hyas, Plin.: d her 1) Hyantēus, a, um, aus Böoti Böotisch, aqua, i. e. Castalia, Marti 2) Hyantĭus, a, um, i. q. Hyanteus, E. Hyantius, Ovid., i. e. Actäon, En des Böotischen Königs Cadmus: soror i. e. Musae, Stat.

HYA

Länder kennen lernte, nannte man diese hyperboreisch: glacies, Virg.: Hyperborei, Uebernordländer, Cic.

Hypercatalecticus (ὑπερκαταληκτικός), und Hypercatalectus, a, um (ὑπερκατάληκτος), z. E. versus, i. e. wenn am Ende eine Sylbe oder ein Glied zu viel ist.

Hyperĭcon, i (ὑπέρικον), i. q. chamaepitys, Plin. 26, 8.

Hyperīdes, is, ein angenehmer Redner zu Athen, Cic.

Hypĕrion, ŏnis, m. (Ὑπερίων, i. e. über uns gehend), 1) die Sonne, Ovid. 2) Vater der Sonne, Cic.: auch des Mondes und der Morgenröthe: daher Hyperione natus, Ovid., i. e. sol.

Hypĕriŏnis, ĭdis, f., Tochter der Sonne, i. e. aurora, z. E. postera roseam Hyperionis — lampada tollit equis, Ovid. Fast. 5, 159, nämlich daß postera Hyperionis zusammen gehört: wo man nicht lampada zu Hyperionis ziehen, und dies bey postera verstehen will: dann wäre Hyperionis der Genitiv.

Hypĕriŏnius, a, um, 1) der Sonne gehörig, currus, Valer. Fl. 2) den Hyperion (Vater der Sonne) betreffend, hyperionisch, sol, Avien.

Hypermĕter oder — trus, a, um, (ὑπέρμετρος), i. q. hypercatalecticus.

Hypermnestra, ae, und Hypermnestre, es, f., Tochter des Danaus, die allein ihren Bräutigam Lynceus leben ließ, Ovid.

Hyperthy̆ris, ĭdis, f. (ὑπερθυρίς), u. Hyperthy̆rum, i, n. (ὑπέρθυρον), eine Zierrath über der Thüre, Vitruv.

Hyphasis, s. Hypasis.

Hyphĕar, ătos, n. (ὕφεαρ), die Mistel, bey den Arkadiern, Plin.

Hyphen (ὑφὲν, i. e. ὑφ' ἕν, in eins), ist, wenn zwey Wörter zusammen gezogen werden, z. E. ante-mala.

Hypnāle, es, f. (ὑπναλή), eine Art Ottern, Solin.

Hypŏbŏlimaeus, a, um (ὑποβολιμαῖος), untergeschoben, unächt, Gell.

Hypŏbrychium, i, n. (ὑποβρύχιον), das Ersäufen, Tertull.

Hypŏcausis, is, f. (ὑπόκαυσις), i. q. hypocaustum, Vitruv.

Hypŏcaustum oder — on, i, n. (ὑπόκαυστον), ein Ort oder Zimmer, das von unten geheizt wird: daher Badezimmer, Vitruv. u. Plin. Ep.: eigentlich ists Adject., z. E. diaetae hypocaustae, i. e. Stuben.

Hypŏchondria, orum (ὑποχόνδρια, τά), die Seitenweichen, Hypochondrien, Theod. Prisc.

Hypŏchy̆ma, ătis, n. (ὑπόχυμα), i. q. hypochysis, Coel. Aur.

Hypŏchy̆sis, is, f. (ὑπόχυσις), der Staar am Auge, Plin.

Hypŏcistis, ĭdis, f. (ὑποκιστίς od. ὑπόκιστις), eine Schmarotzerpflanze an der Cisthusstaude, Plin. Asarum hypocistis L.

Hypŏcoriasis, is, (ὑποκορίασις), eine Krankheit (beym Vieh) unter dem Augapfel, Veget.

Hypŏcŏrisma, ătis, n. (ὑποκόρισμα), ein Diminutivum, Charis.

Hypŏcrisis, is, f. (ὑπόκρισις), die Nachahmung einer Person in ihren Reden, Gebärden etc., Donat.

Hypŏcrita, ae, oder — tes, ae, m. (ὑποκριτής), der andere nachahmt in seinen Gebärden, Worten etc., Acteur, Schauspieler, Sueton.

Hypŏdiacŏnus, i, (ὑποδιάκονος), Unterdiakonus, Hieron.

Hypŏdidascălus, i, m. (ὑποδιδάσκαλος), Unterlehrer, Cic.

Hypodrŏmus, i, m. (ὑπόδρομος), ein bedeckter Ort zum Spazieren, Plin. Ep. 5, 6: doch haben andere Led. hypodr.

Hypŏgēson, i, n. (ὑπογείσον), eine große Art von Hauslauch, welche in den Dachrinnen wächst, Plin. 25, 13.

Hypŏgēum, i, n. (ὑπόγειον), ein Keller oder Gewölbe unter der Erde, Vitruv. daher von der Gruft, wo ein Leichnam liegt, oder dem Grabe, Petron.

Hypŏglossa, ae, f. (ὑπόγλωσσα), Mäusedorn, ein kleiner Strauch, (Ruscus hypoglossum L.), Plin.

Hypoglottion, i, n. (ὑπογλώττιον), ein Strauch, (Ruscus hypophyllum L.), Plin.

Hypolysos, i, i. q. artemisia, Apul.

Hypomēlis, ĭdis, f., eine gewisse [illegible] erliche Obstfrucht, Pallad.: si lectio certa.

Hypŏmnēma, ătis, n. (ὑπόμνημα), Anmerkung, Aufsatz, Cic. [illegible]

Epist.

Hypŏmnēmătŏgrăphus, i, (ὑπομνηματογράφος), der Anmerkungen oder Aufsätze schreibt, Cod. Just.

Hypŏmochlion, i, n. (ὑπομόχλιον), die Unterlage unter dem Hebel, Vitruv.

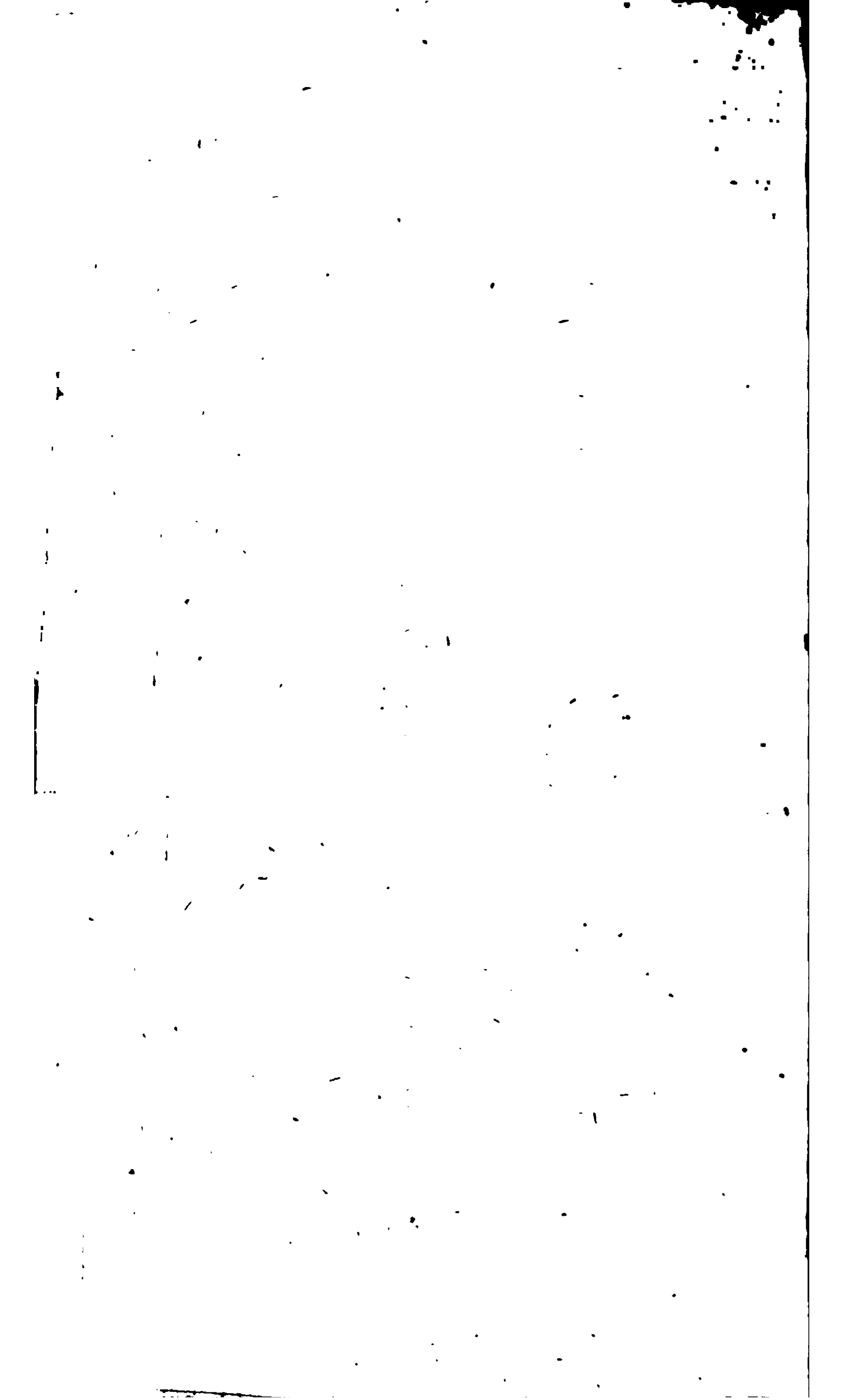
Hypŏstăsis, is, f. (ὑπόστασις), Person oder Persönlichkeit, Hieron.

Hypŏtheca, ae, f. (ὑποθήκη), was man zum Pfande gibt, es sey beweglich oder nicht, Pfand, Hypothek, Cic. u. Pandect.: zuweilen wirds von pignus unterschieden: dann geht pignus auf bewegliche, hypotheca auf unbewegliche Dinge, Pandect.: daher Hypothecarius, a, um dahin gehörig, Pandect.

Hypŏthĕticus, a, um (ὑποθετικός), bedinglich, Apul.

Hy-





ŏthyrum, i, n. (ὑπόθυρον), die schwelle an der Thür, Vitruv.

ŏtrachēlium, i, n. (ὑποτραχήλιον), der untere Theil des Halses: in aukunst, ein schmäleres Glied unm Würfel, Vitruv.

ŏtrimma, ătis, n. (ὑπότριμμα), Art Brühe aus allerhand gewürz Ingredienzen, Apic.

ŏtypōsis, is, f. (ὑποτύπωσις), ellung, Schilderung.

pŏzeuxis, is, f. (ὑπόζευξις), ist, jedes Glied der Rede sein eignes im hat.

psĭpўle, es, oder Hypsĭpўla, ae, Tochter des Thoas, Königinn zu os: rettete, als die Frauen das alle Mannspersonen tödteten, ihren r; nahm den Jason nebst den übrigen Argonauten auf, und gebar von ihm Söhne: daher Hypsipylēus, a, um,

psōma, ătis, n. (ὕψωμα), die Hö Tertull.

yrcānia, ae, f., eine Landschaft in a am Caspischen Meere: daher 1) canus, a, um, in oder aus Hyrcan, dahin gehörig, Hyrcanisch, mare, Caspische Meer, Prop.: sinus, als Theil desselben, Mela: Hyrcani, die wohner, Mela. Not. campus Hyrcain Lydien, Liv., weil sich Hyrcanier niedergelassen: so auch Macedones cani, Tacit., i. e. Macedonier mit caniern vermischt. 2) Hyrcanius, a, , z. E. mare, Plin.

Hyrie, es, f., Stadt und See in Böotien.

Hyrieus, ĕi u. ĕos (Ὑριεύς), Vater des Orion: daher Hyriēus, a, um, z. E. proles, i. e. Orion, Ovid.

Hyrtăcides, ae, m., Sohn des Hyrtacus, i. e. Nisus, Virg.

Hysgĭnus, a, um (ὕσγινος), von einem Färbekraute Hysge, das dunkelroth färbt, benannt: daher Hysginum, diese dunkelrothe Farbe, welche zwischen Scharlach und Purpur das Mittel hielt, Vitruv.

Hyssōpites, ae, m. (ὑσσωπίτης οἶνος), z. E. vinum, Colum., Isopwein.

Hyssŏpus, i, f. (ὕσσωπος, ἡ), Colum., auch hyssopum, i, n., Celſ., Isop, Hyssopus officinalis L.

Hystaspes, is, Vater des persischen K. Darius, der daher Darius Hystaspis filius, Nep., auch insgemein Darius Hystaspis (sc. filius) heißt.

Hystĕrĭcus, a, um (ὑστερικὸς), hysterisch, mit Mutterbeschwerden behaftet, Martial.

Hystĕrŏlŏgĭa, ae, f. (ὑστερολογία), und Hysteron proteron (ὕστερον πρότερον), ist, wenn das Hinterste zuerst gesetzt wird.

Hystrĭcōsus, a, um (hystrix), stachelig; tropisch, Hieron.

Hystrĭcŭlus, a, um, stachelig, haarig, Tertull.

Hystrix (Histrix), ĭcis, f. (ὕστριξ), ein Stachelschwein, Plin.

I

Iacchus, i, m. (Ἴακχος), ein Beyname d Bacchus, Ovid.: dichterisch statt Wein, Virg.

Ianthĭnus, a, um (ἰάνθινος), veilchenfarbig, violett, Plin.: Plur. ianthina, violette Kleider, Martial.

Ianthis, ĭdis, f. (ἰανθὶς), ein purpur oder violenfarbiges Kleid, Marc. Emp.

Iăpĕtiŏnides, ae, m., Sohn des Iapetus, Ovid.

Iăpĕtus, i, (Ἰαπετὸς), ein Gigant, hatte der Clymene, Vater des Atlas, Epimetheus und Prometheus: daher genus Iapeti, Horat., oder satus Iapeto, Ovid., i. e. Sohn desselben, Prometheus.

Iapis, Iapidia, s. Iapys.

Iăpydius, a, um, s. Iapys.

Iăpygius, a, um, Apulisch oder Calabrisch: daher Iapygia, Japygien, ein Stück von Apulien oder Calabrien, Ovid.

Iăpys, ydis, Japydisch: Iapydes, ein Volk in Illyrien: Timavus Iapys, Virg., Japydisch: daher Iapydius, a, um, Japydisch, z. E. Iapydia, i. e. ihr Gebiet, Tibull.

Iăpyx, ygis, 1) Sohn des Dädalus, der sich in Apulien oder Calabrien niedergelassen. 2) Japygisch, i. e. Apulisch oder Calabrisch, Virg.: daher Iapyx, sc. fluvius, ein Fluß in der Gegend, Plin.: Iapyx, sc. ventus, Horat., ein Wind, der den Griechen aus dieser Gegend kam, ein West- oder Nordwestwind.

Iarbas (Iarba), ae, m., ein afrikanischer König, Virg.

Iardănis, ĭdis, f., Tochter des Jardanus, i. e. Omphale, Ovid.

Iasides,

Iăsĭdes, ae, m., Sohn oder Nachkomme des Iasius, Virg.

Iăsĭon, ŏnis, s. Iasius.

Iasĭŏne, es, f. (Ἰασιώνη), eine Pflanze mit weißer Blume, Plin., wahrscheinlich Zaunwinde, Convolvulus sepium L.

Iăsis, ĭdis, f., Tochter des Jasius, i. e. Atalanta, Prop.

Iăsĭus, i, 1) ein Archivischer König, Vater der Atalanta. 2) Bruder des Dardanus und Geliebter der Ceres, i. e. Liebhaber des Feldbaues, Ovid. u. Virg.: heißt auch Iasion, Ovid.

Iăsĭus, a, um, 1) Archivisch, Val. Fl. 2) Jasisch, zur Stadt Jasus (Jassus) gehörig, Plin.

Iăson, ŏnis, m. 1) Sohn des Aeson, Königs in Thessalien, ward von seines Vaters Bruder Pelias um das Reich gebracht und nach Colchis geschickt, das goldne Vlies zu holen: er reisete nebst mehrern dahin auf dem Schiffe Argo (daher der Name Argonauten), bekam das goldne Vlies durch Hülfe der Medea, heurathete sie dafür, verließ sie endlich, und heurathete die Creusa (oder Glauce), Tochter des K. Creon in Korinth. 2) ein Fürst oder König (tyrannus) zu Pherä in Thessalien, Cic.

Iăsŏnĭdes, ae, m., Sohn des Jason, Stat.

Iăsŏnĭus, a, um, Jasonisch, carina, Prop., das Schiff Argo: remex, Ovid., die Argonauten.

Iaspĭdĕus, a, um (iaspis), jaspisartig, gemma, Plin.

Iaspis, ĭdis, f. (ἴασπις), Jaspis, Virg.

Iaspŏnyx, ychis, f. (ἰασπόνυξ), der Jasponyx, Plin. 37, 9.

Iassus (Iasus), i, Stadt in Carien: daher 1) Iasius (Iassius), a, um, z. E. sinus, s. Iasius. 2) Iassensis (Iasensis), e, Jassisch; Iassenses, die Einwohner, Liv.

Iatrălipta oder — tes, ae, m. (ἰατραλείπτης), ein Salbenarzt, i. e. der durch Salben und Reiben Kranke heilt, Cels.: daher iatraliptice oder iatraleptice, es, f. (ἰατραλειπτική, sc. τέχνη), die Kunst des Salbenarztes, Plin.

Iatrŏnīces, ae, m. (ἰατρονίκης), Sieger der Aerzte, Plin.

Iazyx, ygis, Plur. Iazyges, um, m., ein Sarmatisches Volk an der Donau.

Iber oder Hiber, ĕris, m. (Ἴβηρ, ηρος), ein Iberier, a) aus Spanien: daher ein Spanier, Catull. b) aus Asien, Val. Fl.

Ibērĭa oder Hibērĭa, ae, f. (Ἰβηρία), Iberien, a) eine Landschaft in Spanien, von welcher ganz Spanien bey den Griechen diesen Namen [illegible] b) eine Landschaft in Asien am [illegible]sus, Plin.

Ibērĭăcus, a, um, iberisch, [illegible]nisch, Sil.

Ibērĭcus, a, um, iberisch, [illegible] Horat.

Ibēris, ĭdis, f. (Ἰβηρίς), eine [illegible] Art von Kresse, Plin.

Ibērus oder Hi[illegible]us, i, m. [illegible] ein Fluß, 1) in Spanien, [illegible] in Iberien in Asien, Plin.

Ibērus oder Hibērus, a, um, [ibe]risch, i. e. 1) spanisch, piscis scomber, Horat.: pastor [illegible] Geryon, Ovid.: Iberi, die [illegible] Virg. 2) Iberisch, in Asien, [illegible]

Ibex, ĭcis, m., der Steinbock, Hard. die Gemse, Plin. 8, 53.

Ibi, Adv., 1) daselbst, da, dort, Cic.: auch seq. Genit., ibi loci, i. e. in eo loco, Plin. [2) da]selbst, da, i. e. in derselben [Sache], denselben Sachen, darin, ibi [in]periet, i. e. in ea re, Cic.: [illegible] cuit, i. e. in iis rebus, Sallust. ibi, Terent., i. e. ich denke, [illegible] 3) da, dann, alsdenn, ibi [illegible] ibi demum, dann erst, Terent. [illegible] stehts überflüssig bey tum, z. E. [illegible] Cic. 4) st. istuc, dahin, Pandect.

Ibīdem, Adv., 1) eben daselbst u. Nep.: hic ibidem, an eben [der] Stelle, Cic.: auch seq. Genit., ibidem loci, i. e. in eodem loco, 2) st. in eadem re, Cic. Caecin. [illegible] eben dahin, Plaut.

Ibis, is u. idis, f. (Ἶβις), [ein] ägyptischer Vogel, der Schlangen [frißt] und deßhalb von den Aegyptiern [hei]lig gehalten wurde (Tantalus [illegible] Cic. 2) ein beißendes und [illegible] Gedicht des Ovidius.

Ibiscum, Ibrida, i. q. Hibi[scum], Hibr.

Ibycus, i, ein griechischer [lyr.] Dichter, Cic.

Icadĭon, ein grausamer [illegible] Lucil.: heißt auch Icadius, Cic.

Icarĭa, ae, f., Insel im [Aegä]ischen Meere: heißt auch Icaros.

Icarĭŏtis, ĭdis, f., Tochter des [Ica]rius, i. e. Penelope, Prop.: auch z. E. tela Icariotide, Ovid.

Icaris, ĭdis, f., Tochter des [Ica]rius, i. e. Penelope, Ovid.

Icarĭus, i, 1) Sohn des [illegible] Königs in Lacedämon, Vater der [Pene]lope, Ovid. 2) oder Icarus, [Vater der] Erigone, wurde von den [illegible] Bauern in Attica erschlagen: heißt [ge]mein Icarus: er, seine Tochter [illegible]

Hund Maera wurden Gestirne, näm[lich] er wurde Bärenhüter (bootes), ein Stern darin (Arcturus), Erigo[ne] die Jungfrau, Mära das Hundsge[stirn], canis major.

[IC]ARIUS, a, um, Icarisch, i. e. 1) Icarius (Icarus) betreffend, canis [Icari]., i. e. canis major, ein Gestirn: [Icarii bove]s, Prop., i. e. septentriones. 2) [von] der Insel Icaria (Icaros), oder, [nach] der Fabel, vom Icarus, des Dä[dalus] Sohne, benannt, mare, Ovid., [i. e.] das Aegäische Meer in der Gegend [der] Insel Icaria.

[IC]ARUS, i, 1) Sohn des Dädalus: [flog] mit künstlich angemachten Flügeln [mit] seinem Vater aus Creta: weil er aber der Sonne zu sehr nähette, so [schm]olz das Wachs, wodurch die Flügel [zusa]mmen gefügt waren: er fiel ins [Mee]r, das von ihm den Namen haben [soll,] richtiger aber von der Insel Ica[ria] zu haben scheint. 2) i. q. Icarius, [Ic]arius.

[IC]AS, ădis, f. (εἰκάς), die Zahl zwan[zig]: der zwanzigste Tag des Monats: [dah]er icades, ein Fest zum Andenken des [Epik]ur am zwanzigsten Tage jedes Mo[nats], Plin.

[I]DCIRCO, s. Idcirco.

[I]CĔLOS, i (ἴκελος, i. e. ähnlich), Bru[der] des Morpheus, Ovid.

[I]CHNEUMON, ŏnis, m. (ἰχνεύμων), 1) [die] Pharaonsmaus, die den Krokodil[e]n nachstellt, Plin. 2) eine Art klei[ner] Wespen, vermuthlich Schlupfwespe, [P]l.

[I]CHNOGRĂPHĬA, ae, f. (ἰχνογραφία), [En]twurf, Grundriß, Vitruv.

[I]CHNŪSA, ae, f. (Ἰχνοῦσα), Name der [In]sel Sardinien, wegen der Aehnlichkeit [mit] einer menschlichen Fußsohle (ἴχνος), ...

[I]CHTHYŎCOLLA, ae, f. (ἰχθυοκόλλα), [Fis]chleim, Hausenblase, Cels.

ICHTHYŎPHĂGI, orum (ἰχθυοφάγοι), [Fi]schesser, Name gewisser Völker, die [vo]n Fischen leben, Plin.

ICO, ici, ictum, 3. 1) schlagen, [ha]uen, werfen, stechen, stoßen, be[son]ders wenn man trifft, treffen, er[sta]chen, tödten, femur, Plaut.: cor[pus], it icta, Liv., erstochen, getödtet: la[pi]de ictus, Caes., geworfen, getroffen: [da]her a) treffen, vidulum fuscina, Plaut.: [ic]tus vulnere, Liv.: fulmine ictus, Liv., [fe]rr e caelo ictus, Cic., vom Blitze ge[tr]offen: und tropisch, me ictum fu[lmin]antemque, Cic.: domus icta, Ovid., [i.] e. unglücklich, in Unglück versenkt: [d]aher tropisch, erreichen, magnitudi[n]em, Senec. b) icere foedus, Cic. u. [L]iv., ein Bündniß machen, weil da[bey], wie einige glauben, ein Schwein geschlachtet wurde. c) bewegen, beun[ruhigen], rühren, betreffen, menu icta, Liv., betroffen, beunruhigt: ictus nova re, Liv.: conscientia ictus, Liv.: desideriis icta, Horat.: caput ictum, Plaut., betrunken, voller Weins.

ICON, ŏnis, f. (εἰκών), ein Bild, Bildniß, Plin.

ICŎNICUS, a, um (εἰκονικός), in Lebensgröße gemalt, simulacrum, Sueton.

ICŎNIUM, i, n. Stadt in Lycaonien, Cic.

ICŎSAPRŌTI, orum (εἰκοσάπρωτοι), die zwanzig Ersten, Pandect., deren Würde Icosaprotia (εἰκοσαπρωτεία) heißt, ibid.

ICTĔRIAS, ădis, f., sc. gemma (ἰκτερίας, sc. λίθος), ein gelber Edelstein, Plin.

ICTĔRĬCUS, a, um (ἰκτερικός), gelbsüchtig, mit der Gelbsucht behaftet, Juvenal.

ICTĔRUS, i, m. (ἴκτερος), ein kleiner gelblicher Vogel, den Plin. 30, 11. für den Galgulus hält, und dessen Anblick von der Gelbsucht, welche auch icterus heißt, befreyen soll.

ICTIS, ĭdis, f. (ἴκτις), eine Art Wiesel, Plin. 29, 4.

ICTUS, us, m. (ico), 1) Hieb, Stich, Schlag, Schuß, Stoß, Wurf, gladiatorius, Stich mit dem Degen, Cic.: serpentum, Plin.: vesparum, ib.: ictus a bestiis, Cic., Stich oder Stoß: solis, Ovid. u. Horat.: auch Stechen in der Brust (vom Schreyen), Auct. ad Her.: ictus securis, Hieb, Liv.: pilorum, Caes., u. cuspidis (i. e. hastae), Virg., Wurf, Schuß: ictu primo, mit dem ersten Wurfe, mit einem Male, Plin.: uno ictu contendere, mit einem Male, ohne abzusetzen, Auct. B. Afric.: singulis ictibus, Tacit., mit einzelnen Angriffen, folglich nicht auf einmal, nicht hinter einander: uno ictu temporis, in einem Augenblicke, zu einer Zeit, Gell.: sub ictum dari, Tacit., den Feinden in die Augen kommen, handgemein werden: sub ictu habere, vor Augen haben, Senec.: extra ictum esse, außer Schusse, i. e. außer Gefahr seyn, Senec.: sub ictu nostro positum, in unsrer Gewalt, ib.: sub ictu esse, in Gefahr seyn, ib., oder vor Augen seyn, Sil.: fulminis ictus, Schlag, Cic.: ferner Stoß, z. E. arietis, Liv.: calcis, Sueton., das Stoßen: daher das Stampfen mit dem Fuße im Tacte, z. E. im Verse, Horat., i. q. percussio: so auch pedum digitorumque ictu, Quintil., da denn der Vers von sechs Gliedern sechs Tacte oder Auf- und Niederschläge hat: auch in der

Musik, ad ictus modulantium pe... moveri, Plin.: pollicis, Horat., ... Reißen, Zupfen, Schlagen (der ...e): so auch citharae, Plin. 2) tro... ictus calamitatis, Schlag, Cic.: ...ptas non habet ictum, Cic., gleich... Stoß, i. e. Kraft, in Bewegung ...tzen. 3) der Nachdruck beym Aus... ...chen einer betonten Sylbe, Quintil.

...ctus, a, um, s. Ico.

...uncŭla, ae, f. (Dimin. v. icon), Bildchen, Sueton.

...a, ae, oder Ide, es, f., ein Berg ...n Phrygien und Troas, wo Cybele ...hrt wurde, wo Paris den Ausspruch ... den goldnen Apfel gethan ꝛc., Virg. ...Ovid. 2) in Creta, wo Jupiter er... ...n worden, Ovid.: daher Idaeus, a, ... diesen Berg betreffend, dahin gehö... a) in Phrygien und Troas, parens ...m, Virg., oder mater, Cic., i. e. ...ele: Idaeus mons, Mela, oder col... jugum, Ovid., i. e. der Berg Ida: ...s, Horat., Trojanische: pastor, Cic., judex, Ovid., oder hospes, ib., ... Paris: cinaedus, Martial., i. e. ...ymedes: daher römisch, Sil., weil ... Römer von Troja abstammen. b) ...Creta, mons, Virg., i. e. der Berg ...: Dactyli, Plin., i. e. gewisse Stei... oder Edelsteine: bustum, Martial., Grab Jupiters. Not. Prop. 3, 1, wird der phrygische Berg Ida mit Cretensischen vermengt.

...ălĭa, ae, f., i. q. Idalium, Virg. ... 1, 693.: doch kanns auch die Ge... seyn.

...ălĭe, es, f., i. q. Venus, Ovid.

...ălĭum, i, n., Stadt nebst Berge ... Walde in Cyprus, der Venus hei... Virg.: daher Idalius, a, um, z. E. ...us, Virg.: Idalia, sc. urbs oder ter... ...f. Idalia.

...circo oder Iccirco, Adv. (id u. ...), 1) um deßwillen, Cic. 2) in ...rn, darin, Cic.

...ĕa, ae, f. (ἰδέα), eigentl. Bild, ...alt: daher 1) Begriff, Idee, Cic. ...Ideal, Muster, Original, Senec. ...Vermögen zu denken, Macrob.

...ĕālis, e (idea), in der Idee be... ...nd, oder sich Ideen machend, ...t. Cap.

...em, ĕădem, Idem, 1) eben dersel... Cic. Not. a) es folgt darauf qui, ..., quod, ac oder atque, auch ut, ...n, quasi (i. e. quam si), wo im ...tschen als oder wie steht, z. E. ea... virtus, quae in proavo, Cic.: ... valere, ac etc., Cic.: eisdem ver... ut actum est, Cic.: eandem po... ...tem, quam si lata esset lex, Cic.: eodem loco est, quasi — non esse, ... auch der Dativ., z. E. idem faci... denti, Horat., i. e. handelt eben ... ꝛc.: so auch Cic. u. Lucret.: ... z. E. eodem mecum patre genitus, ... ait.: auch et, Cic., ... und sich übersetzen läßt: auch steht (Neutr.) subst. mit einem Genit., ... idem juris, i. e. idem jus, Cic.: ... eadem, sc. via, auf eben dem ... eben da, Cic. u. Liv.: auch ... hin st. eodem, Liv. 4, 33. Ed. ... auch zugleich, Plaut. b) isdem ... dem, Sallust. c) es drückt ... que das Deutsche und zwar aus, ... refertam et eandem delicatam, ... certissimi iidemque acerrimi, Cic. ... läßt es sich auch zugleich übersetzen ... auch, ebenfalls, zugleich, idem ... contendo, Cic., ich behaupte ... fertam et eandem delicatam, ... suavissimus et idem facillimus, ... auch steht es doppelt, i. e. zugleich ... oder so wohl — als auch ... gleich — zugleich, z. E. ... idem noster, Cic.: idem ... reprehendit, idem jocum, Cic. ... ner, wenn der Begriff zugleich ... verbunden wird, ut nolint eadem ... ribus rebus excellere, Cic.: ... et alio, Cic. Not. unus et idem ... unus überflüssig ist, z. E. esse ... dem statu, Cic.: uno eodemque ... re, Cic.

Identĭdem, Adv., zu wiederholten malen, mehrmals, oft, Cic.

Idĕo, Adv., deswegen, daher ...

Idiŏgrăphus, a, um (ἰδιόγρ...) mit eigener Hand geschrieben, Ge...

Idiŏta, ae, m. (ἰδιώτης), ein ... sender, ungelehrter, unerfahrner ... im Gegensatze dessen, der eine Kunst ... Wissenschaft versteht, ein Nicht... Laye, Cic.

Idiŏtismus, i, m. (ἰδιωτισμ...) meine Art zu reden, oder Rede... der gemeinen Art zu reden, Senec.

Idmon, ŏnis, Vater der Arach... der Idmonius, a, um, Ovid.

Idŏlium oder — lium, i, n. ... λεῖον), Ort oder Tempel, wo ein ... zenbild verehrt wird, Hieron.

Idŏlĭcus, a, um (εἰδωλικός), Gö... bilder betreffend, Tertull.

Idŏlŏlătres oder — tra, ae ... (εἰδωλολάτρης), Götzendiener, ... tull.

Idŏlŏlătrīa, ae, f. (εἰδωλολατρ...) Götzendienst, Tertull.

Idŏlŏthȳtum, i, n. (εἰδωλόθ...) Götzenopfer, Tertull.: auch ... z. E. idolothytae voluptates, ib.

ɔōlum, i, n. (εἴδωλον), 1) Bild, :alt einer Sache, vor den Augen oder ɛr Seele, Cic.: auch Gestalt, Erscheinung, Gespenst, Plin. Ep. 2) Götzbild, Tertull.

ɔŏmĕneus, ĕi u. ĕos (Ἰδομενεύς), callons Sohn, König in Creta, Enkel des Minos.

ɔōnĕe, Adv. 1) geschickt, passend, . 2) hinlänglich, geschickt, taug‑, mit gehöriger Sicherheit, Pan‑ :.: idonius, Tertull.

ɔōnĕĭtas, ātis, f. (idoneus), Tauglichkeit, Geschicklichkeit, servi, Au‑ in.

ɔōnĕus, a, um, 1) geschickt, pas‑ ɔ, tauglich, bequem zu etwas, tem‑ , Cic.: verba, Cic.: locus, Caes.: ɔ seq. Dat., Cic.: seq. ad, Cic.: in (rem), Quintil.: seq. Infin., Ho‑ : idonea, sc. loca, Tacit. 2) würd‑ , idoneus est, qui impetret, Cic.: und folgt öfter qui, quae, quod st. ut is, id: auch folgt ut, Cic.: auch der lat., Auct. ad Her. 3) tüchtig, taug‑), sicher, zuverlässig, hinlänglich, ies, navis, cautio, tutor, Pandect.: er tüchtig, glaubwürdig, zuverläss‑ , sicher, auctor, Cic. Not. Compar. neior, Pandect. und Tertull., oder nior, ib.

ɔos, n. (εἶδος), Bild, Gestalt, iec.

ɪdūlis, e, z. E. ovis, Fest. u. Ma‑ ɔb., i. e. das an den Idibus dem Ju‑ er geopfert wurde.

ɪdūme, es, und Idūmaea, ae, f., ndschaft in Palästina, an Judäa und abia Petraea gränzend: steht auch für idäa: daher Idumaeus, a, um, Idu‑ äisch, Palästinisch, Virg.

Iduo, are, theilen; das Stammwort n idus, viduus u. divido, cf. Macrob. t. 1, 15.

Idus, ŭum, f. (iduo), der funfzehnte ag im März, Mai, Julius und Octo‑ r; in den übrigen Monaten der drey‑ hnte, Cic.

Idўia (dreysylbig), ae, f. (Ἰδυῖα), lutter der Medea.

Idyllium, i, n. (εἰδύλλιον), ein kur‑ s Gedicht, insbesondre Hirtengedicht, dyll.

Ierne, es, oder Ierna, ae, f., Ir‑ ind, Claudian.

Ietae, arum, Einwohner der Insel ɔs.

Igilium, i, n., Insel bey Etrurien, ɔt Giglio, Caes.

Igitur, 1) demnach, derohalben, annenhero: auch also, wenns so viel ist als demnach. Not. a) steht bald ganz voran, bald nach einem Worte oder meh‑ rern, z. E. Igitur primum, Nep.: Habes igitur, Cic.: Pro his igitur etc., Cic. b) wenn der Zusammenhang der Rede unterbrochen worden, z. E. durch eine Parenthese, so fängt man oft wieder mit igitur an, wie im Deutschen also oder sage ich, Cic. 2) alsdenn oder dann, Plaut.: auch stehts über‑ flüssig, z. E. igitur tum, ib.: igitur deinde, post igitur, demum igitur, ib. 3) denn, Plaut. 4) deswegen, aus der Ursache, Plaut. 5) endlich, Sallust. Not. Ergo igitur, s. Ergo.

Ignārius, a, um (ignis), s. igniarius, z. E. lapis, Marc. Emp.

Ignārŭris, e (in u. gnaruris), un‑ wissend, Plaut.

Ignārus, a, um (in u. gnarus), 1) unerfahren, unwissend, unbekannt mit etwas, non sumus ignari, multos esse etc., Cic.: auch alicujus rei, Cic.: ignara mariti, Horat., i. e. innupta: daher a) uneingedenk, malorum, Virg. b) tropisch, curarum ignara voluptas, Stat., i. e. expers. 2) unbekannt, un‑ bewußt, Ovid. u. Sallust.

Ignāve, Adv., träg, unbelebt, un‑ betriebsam, ohne Muth, ohne Geist, Cic.: ignavius, Virg.

Ignāvesco, ĕre (ignavus), träg wer‑ den, Tertull.

Ignāvĭa, ae, f. (ignavus), Trägheit, Unbetriebsamkeit, Feigheit, Muth‑ losigkeit, unbelebtes Wesen eines Men‑ schen, Cic., Sallust. u. Virg.: daher a) von Leuten, die sich keine Leibesbewe‑ gung machen, Cels. b) odoris, Unwirk‑ samkeit, Plin.

Ignāvĭo, ire (ignavus), träg, muth‑ los machen, Acc.

Ignāvĭo, ōnis, m., i. q. ignavus, z. E. ignaviones liest Lipsius Gell. 16, 14. st. ignaviores.

Ignāvĭtas, ātis, f. (ignavus), i. q. ignavia, z. E. terrae, Justin. 43, 3., wo andre Edd. exiguitam haben.

Ignāvĭter, Adv., i. q. ignave, Hirt.

Ignāvus, a, um (in u. gnavus), 1) träg, unbetriebsam, faul, senectus, Cic.: apes, Virg.: pecus, ib., i. e. fuci: anni, Ovid.: homo ignavior, Cic.: ignavissimus, Plaut.: daher a) muthlos, feig, miles, Cic.: canis, Horat.: hostis ignavissimus, Liv. b) von leblosen Dingen, mora, Ovid.: nemus, Virg., i. e. unfruchtbar: gravitas, ib., unbeweglich: so auch globus, Plin.: partes, i. e. ohne Kraft, ohne Geruch, ib.: corniculа, ib., ohne Nutzen,

gen, ohne Gebrauch: succus, ib., unkräftig, unwirksam: lux, Juvenal., i. e. Tag, worin man unthätig ist. Not. stipendium, Vellej. 2, 39., i. e. Trägheit anzeigend: doch lesen Andre lieber in aerarium. 2) träg machend, frigus, aestus, Ovid.: dolor, Plin.: daher ratio, Cic., Vernunftschluß von dem Verhängnisse, der die Menschen träge machen muß: so auch genus interrogationis, ib.

Ignĕfactus, a, um (Particip. von * ignefacio), feurig geworden, Theod. Prisc.

Ignĕŏlus, a, um (Dimin. v. igneus), feurig, Prud.

Ignesco, ĕre (ignis), 1) zu Feuer werden, feurig werden, entbrennen, Cic. 2) tropisch, glühen, heftig werden, entbrennen, ignescit ira, Virg.: amor, Colum.: auch von der Farbe, brennen, glühen, Plin.

Ignĕus, a, um (ignis), 1) feurig, aus Feuer bestehend, sol, sidera, Cic.: ardor, Auct. ad Her.: Aetne, Ovid. 2) feurig, tropisch, i. e. entbrannt, glühend, lebhaft, hitzig 2c., furor, Ovid.: vigor, Virg.: Tarchon, ib. 3) glühend, brennend, i. e. hell glänzend, feuerartig, feuerfarbig, purpura, Valer. Fl.: color, Feuerfarbe, Plin.

Ignĭārium, i, n. (ignis), Feuerzeug, Plin.

Ignĭcŏlōrus, a, um (ignis u. color), feuerfarbig, Juvenc.

Ignĭcŏmans, i. q. ignicomus, Avien.

Ignĭcŏmus, a, um (ignis u. coma), feurige Haare habend, leo, Nemes.: sol, Apul., feurig.

Ignĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. ignis), 1) ein Feuerchen, kleines Feuer, Plin.: tropisch, a) Heftigkeit, desiderii, Cic.: b) Funken, i. e. der erste Anfang, virtutum, Cic. 2) Schimmer, z. E. eines Edelsteins, Plin.

Ignĭfer, a, um (ignis und fero), Feuer tragend, feurig, axis, Ovid.: tropisch, hortatus, Sil.

Ignĭflŭus, a, um (ignis und fluo), von Feuer fließend, Feuer von sich gebend, Claudian.

Ignĭgĕna, ae, m. (ignis u. gigno), im Feuer erzeugt, Feuersohn; so heißt Bacchus, Ovid., weil seine Mutter vom Blitze getödtet worden, als Jupiter ihr beywohnte.

Ignĭgĕnus, a, um (ignis u. gigno), Feuer erregend, Apul.

Ignio, ire (ignis), feurig, glühend machen, Prud.: ignitus, a, um, feurig, Apul.: und tropisch, [illegible] Prud.: vinum ignitum, Gell.

Ignĭpes, ĕdis (ignis u. pes), feurfüßig, feurige Füße habend, Ovid.

Ignĭpŏtens, tis (ignis und potens), mächtig durchs Feuer, Beherrscher des Feuers, deus, Virg., und ohne deus, i. e. Vulcanus.

Ignis, is, m. 1) Feuer, eigentlich: ignem concipere, Cic., oder comprehendere, Caes., Feuer fangen: ignem dare, oder subjicere, Cic., anzünden: admovere, Cic., heran bringen: re, Caes.: accendere, Virg.: [illegible] ib., erwecken, ausblasen: [illegible] Feuer hineinwerfen, anlegen: [illegible] igne, i. e. ad ignem, [illegible]: restinguere, Cic.: ignem ab [illegible] re, Cic., Feuer (Licht) an [illegible] anzünden: elicere, Cic., [illegible] hervor bringen: daher a) [illegible] Liv. b) Fackel oder brennend[es] Holz, Liv. c) Feuer des [illegible] sens, der brennende [illegible] Terent. d) Feuer des [illegible] Horat. e) amicitia igne perspecta, i. e. Feuer, Feuerprobe. 2) [illegible] Feuer, huic ordini novum [illegible] jici, Cic., i. e. Grund zur [illegible] Gestirn, Horat.: auch das [illegible] feuer, siderei ignes, i. e. [illegible] c) Feuer, i. e. Glanz, Schimmer: Funkeln, z. E. der Gestirne, [illegible] Edelsteine, Martial.: Metalle, [illegible] der Augen, Cic. d) Feuer, i. e. [illegible] Sil. e) Feuer der Wangen, i. e. [illegible] the, Cic.: daher sacer ignis, die [illegible] nannte Rose, Antoniusfeuer, [illegible] heftige Entzündung des Körpers, [illegible] auch Cels., der es von der Rose (e[rysipe]las) unterscheidet. f) Unsinn [illegible] geisterten, Stat. g) Feuer der [illegible] oder Liebe, eheliche oder nicht, Ovid. Horat.: castissimi ignes Porciae, [illegible] Max.: secundus, Prud., i. e. [illegible] Ehe: auch die geliebte Person selbst, [illegible] ignis, Virg. h) Feuer, i. e. [illegible] mittel, Ovid. i) Feuer, i. e. [illegible] keit, Hitze, Wuth, Zorn, [illegible] Virg.: irarum, Val. Fl. [illegible] igne ist bekannt: auch igni [illegible] E. Cic., Caes. u. Liv.

Ignispĭcium, i, n. (ignis u. [specio]), Weissagung aus dem Feuer, Plin.

Ignĭtābŭlum, i, n. (ignis), Feuerzeug, Solin.

Ignĭtŭlus, a, um (Dimin. v. [igni]tus), feurig, Tertull.

Ignĭtus, a, um, s. Ignio.

Ignĭvăgus, a, um (ignis u. vagor), nach Art des Feuers umherschweifend, Mart. Cap.

…IVŌMUS, a, um (ignis und vomo), speyend, Lact. de Pasch.

…ŌBILIS, e (in u. nobilis), 1) un… … unbekannt, homo, Cic.: non … ilis dicendi magister, Cic.: igno… vinum, Plin.: ignobilissimus, ib. … n niederer Geburt, besonders bey … ömern, der nicht aus einer Familie … die das Consulat, die Aedilität oder … t… verwaltet hatte, virgo, Te… familia, Cic. 3) schlecht, gering, … n, Liv.: vulgus, Virg.: daher ein … nswort, ignobilis, Plaut., du schlech… … erl!

…ŌBILITAS, atis, f. (ignobilis), 1) Unberühmtseyn, Unbekanntseyn, … gel des Ruhmes, Ovid. u. Plin.: … ilitas aut humilitas, Cic. 2) Nie… … eit der Geburt, generis, Cic. 3) … ge Beschaffenheit, Niedrigkeit, … ngfügigkeit, vini, Colum.

…NŌBILITER, Adv., unansehnlich, … ht, Eutrop.

…NŌMINIA, ae, f. (in u. nomen), ei… … Beraubung des guten Namens: … Schimpf, Beschimpfung, ignomi… accipere, Caes.: alicui injungere, … anthun; oder inurere, Cic., wenn … Schimpf dauerhaft ist: ignominia ali… … afficere, Cic., Schimpf anthun, … impfen: auch notare, Cic., beschim… … ignominiam habere, Cic., Schimpf … n: est ignominiae, es ist schimpflich, … : per ignominiam, Cic., auf schimpf… … Art, mit Schimpf. Der Genit. steht … s active, z. E. senatus, Cic., i. e. … mpf, den der Senat anthut: mortis, … theils passive, z. E. familiae, Nep., … die Familie leidet. Not. von der Be… … mpfung der Censoren steht dieß Wort … selten, Cic.

…NŌMINIO, are (ignominia), beschim… … , Gell. 8, 15 in der Ueberschrift.

…NŌMINIŌSE, Adv., mit Schimpf, … npflich, Eutrop.: ignominiosius, Ar… …: ignominiosissime, Oros.

…NŌMINIŌSUS, a, um (ignominia), … Schimpf und Schande, schimpflich, … minatio, Cic.: fuga, Liv.: auch von … nschen, beschimpft, in Schimpf und … ande lebend, Quintil.: ignominio… num caput, Tertull.

…GNŌRĀBILIS, e (ignoro), unbekannt, …: ignorabilius, Gell.

…GNŌRĀBILITER, Adv., auf unbe… … nnte Art, Apul.

…GNŌRANTER, Adv., unwissend, … pr.

…GNŌRANTIA, ae, f. (ignoro), Unwiss… … heit, Unkunde, seq. Genit., Cic. und … p.: auch ohne Genit., Tacit.

IGNŌRĀTIO, ōnis, f. (ignoro), Unwissenheit, Unkunde, Cic.: auch seq. Genit., z. E. sui, Cic.: rerum, Cic.

IGNŌRO, avi, atum, are (ignarus), 1) nicht wissen, nicht kennen, keine Kenntniß von etwas haben, aliquem, Cic.: de aliquo, Cic.: ignorante rege, uter esset etc., Cic.: parens ignoratur, Terent.: id vos ignorare nolui, Nep., ich wollte es euch nicht verhehlen: non ignoro, ich weiß, kenne, oder ich weiß (kenne) wohl, Cic. Not. nach ignoro folgt auch quin st. des Acc. et Infin., Cic. Flacc. 27. Daher ignoratus, a, um, a) was man nicht weiß oder kennt, unbekannt, ars, Horat.: ignoratum a Syracusanis sepulcrum, Cic. b) unerkannt, unbemerkt, Sallust. u. Tacit. 2) nicht wissen (kennen), i. e. nicht kennen (wissen) wollen, verkennen, miskennen, aliquem, Plaut.: causam, Cic. 3) nicht wissen, nicht können, dicere, Claudian.

IGNOSCENTIA, ae, f. (ignosco), Verzeihung, Gell.

IGNOSCIBILIS, e (ignosco), verzeihlich, Gell.

IGNŌSCO, nōvi, nōtum, 3. (in und gnosco, woraus nachher nosco geworden), nicht wissen, nicht kennen, Quintil.: daher verzeihen, alicui, Cic.: oder alicui rei, Cic.: auch aliquid, Terent. und Plaut.: alicui aliquid, Cic.: auch ohne Casum, Cic.: daher ignoscendus, a, um, Terent. und Virg.: ignoturus, Cic.: und ignosciturus, Piso ap. Prisc.: Particip. ignotus, a, um, verziehen, Cic. und Terent.: besonders adjective, a) unbekannt, Cic.: ignotior, Liv.: ignotissimus, Cic.: daher von geringem Herkommen oder Stande, Horat. b) unbekannt mit Jemanden oder etwas; unwissend, unerfahren worin, der Jemanden nicht kennt, ignoti contemnebant, Nep.: simulacra ignotis nota faciebant, Cic.: auch seq. Genit., Naev. und Pandect. Not. ignoscens hat die Gradus, z. E. ignoscentior, Terent.

IGUVIUM, i, n., Stadt in Umbrien, Caes.: Iguvini, Caes., oder Iguvinates, Cic., die Einwohner.

ĪLE, is, n., Darm: insgemein steht Plur. 1) Därme, Horat. 2) Unterleib von den untersten Ribben bis an die Scham, die Weichen, Dünnung ꝛc., ilia ducere, Horat., die Lenden schleppen: rumpantur ut ilia Codro, Virg., i. e. er mag zerplatzen; vitia ilium, Plin. Not. iliis st. ilibus, Cels.

ĪLEOS oder — us, i, m. (εἰλεός), die Darmgicht, Plin.

Länder kennen lernte, nannte man diese hyperboreisch: glacies, Virg.: Hyperborei, Uebernordländer, Cic.

Hypercatalecticus (ὑπερκαταληκτικός), und Hypercatalectus, a, um (ὑπερκατάληκτος), z. E. versus, i. e. wenn am Ende eine Sylbe oder ein Glied zu viel ist.

Hypericon, i (ὑπέρικον), i. q. chamaepitys, Plin. 26, 8.

Hyperides, is, ein angenehmer Redner zu Athen, Cic.

Hyperion, ŏnis, m. (Ὑπερίων, i. e. über uns gehend), 1) die Sonne, Ovid. 2) Vater der Sonne, Cic.: auch des Mondes und der Morgenröthe: daher Hyperione natus, Ovid., i. e. sol.

Hyperionis, idis, f., Tochter der Sonne, i. e. aurora, z. E. postera roseam Hyperionis — lampada tollit equis, Ovid. Fast. 5, 159, nämlich daß postera Hyperionis zusammen gehört: wo man nicht lampada zu Hyperionis ziehen, und dies bey postera verstehen will: dann wäre Hyperionis der Genitiv.

Hyperionius, a, um, 1) der Sonne gehörig, currus, Valer. Fl. 2) den Hyperion (Vater der Sonne) betreffend, hyperionisch, sol, Avien.

Hypermeter oder — trus, a, um, (ὑπέρμετρος), i. q. hypercatalecticus.

Hypermnestra, ae, und Hypermnestre, es, f., Tochter des Danaus, die allein ihren Bräutigam Lynceus leben ließ, Ovid.

Hyperthyris, idis, f. (ὑπερθυρίς), u. Hyperthyrum, i, n. (ὑπέρθυρον), eine Zierrath über der Thüre, Vitruv.

Hyphasis, s. Hypasis.

Hyphear, ătos, n. (ὕφεαρ), die Mistel, bey den Arkadiern, Plin.

Hyphen (ὑφὲν, i. e. ὑφ' ἕν, in eins), ist, wenn zwey Wörter zusammen gezogen werden, z. E. ante-mala.

Hypnale, es, f. (ὑπνάλη), eine Art Ottern, Solin.

Hypobolimaeus, a, um (ὑποβολιμαῖος), untergeschoben, unächt, Gell.

Hypobrychium, i, n. (ὑποβρύχιον), das Ersäufen, Tertull.

Hypocausis, is, f. (ὑπόκαυσις), i. q. hypocaustum, Vitruv.

Hypocaustum oder — on, i, n. (ὑπόκαυστον), ein Ort oder Zimmer, das von unten geheizt wird: daher Badezimmer, Vitruv. u. Plin. Ep.: eigentlich ists Adject., z. E. diaetae hypocaustae, i. e. Stuben.

Hypochondria, orum (ὑποχόνδρια, τά), die Seitenweichen, Hypochondrien, Theod. Prisc.

Hypochyma, ătis, n. (ὑπόχυμα), i. q. hypochysis, Coel. Aur.

Hypochysis, is, f. (ὑπόχυσις), [illegible] Staar am Auge, Plin.

Hypocistis, idis, f. ([illegible]), eine Schmarotzerpflanze an der Cisthusstaude, Plin. Asarum hypocistis L.

Hypocoriasis, is, ([illegible]), [illegible] Krankheit (beym Vieh) unter dem [illegible]apfel, Veget.

Hypocorisma, ătis, n. ([illegible]), ein Diminutivum, Charis.

Hypocrisis, is, f. (ὑπόκρισις), [illegible] Nachahmung einer Person in ihren [illegible]den, Gebärden ꝛc., Donat.

Hypocrita, ae, oder — tes, ae, m. (ὑποκριτής), der andere nachahmt in Gebärden, Worten ꝛc., Acteur, Schauspieler, Sueton.

Hypodiaconus, i, (ὑποδιάκονος), Unterdiakonus, Hieron.

Hypodidascalus, i, m. (ὑποδιδάσκαλος), Unterlehrer, Cic.

Hypodromus, i, m. (ὑπόδρομος), [illegible] bedeckter Ort zum Spazieren, Plin. Ep. 5, 6: doch haben andere Edd. hippodr.

Hypogeson, i, n. (ὑπόγεισον), [illegible] große Art von Hauslauch, welche [illegible] den Dachrinnen wächst, Plin. 25, 13.

Hypogeum, i, n. (ὑπόγειον), ein Ort oder Gewölbe unter der Erde, Vitruv. daher von der Gruft, wo ein Todter liegt, oder dem Grabe, Petron.

Hypoglossa, ae, f. (ὑπόγλωσσα), Mäusedorn, ein kleiner Strauch, (Ruscus hypoglossum L.), Plin.

Hypoglottion, i, n. (ὑπογλώττιον), ein Strauch, (Ruscus hypophyllum L.), Plin.

Hypolysos, i, i. q. artemisia, Apul.

Hypomelis, idis, f., eine gewisse [illegible]erliche Obstfrucht, Pallad.: s. lectio [illegible]

Hypomnema, ătis, n. (ὑπόμνημα), Anmerkung, Aufsatz, Cic. fil. in Cic. Epist.

Hypomnematographus, i, (ὑπομνηματογράφος), der Anmerkungen oder Aufsätze schreibt, Cod. Just.

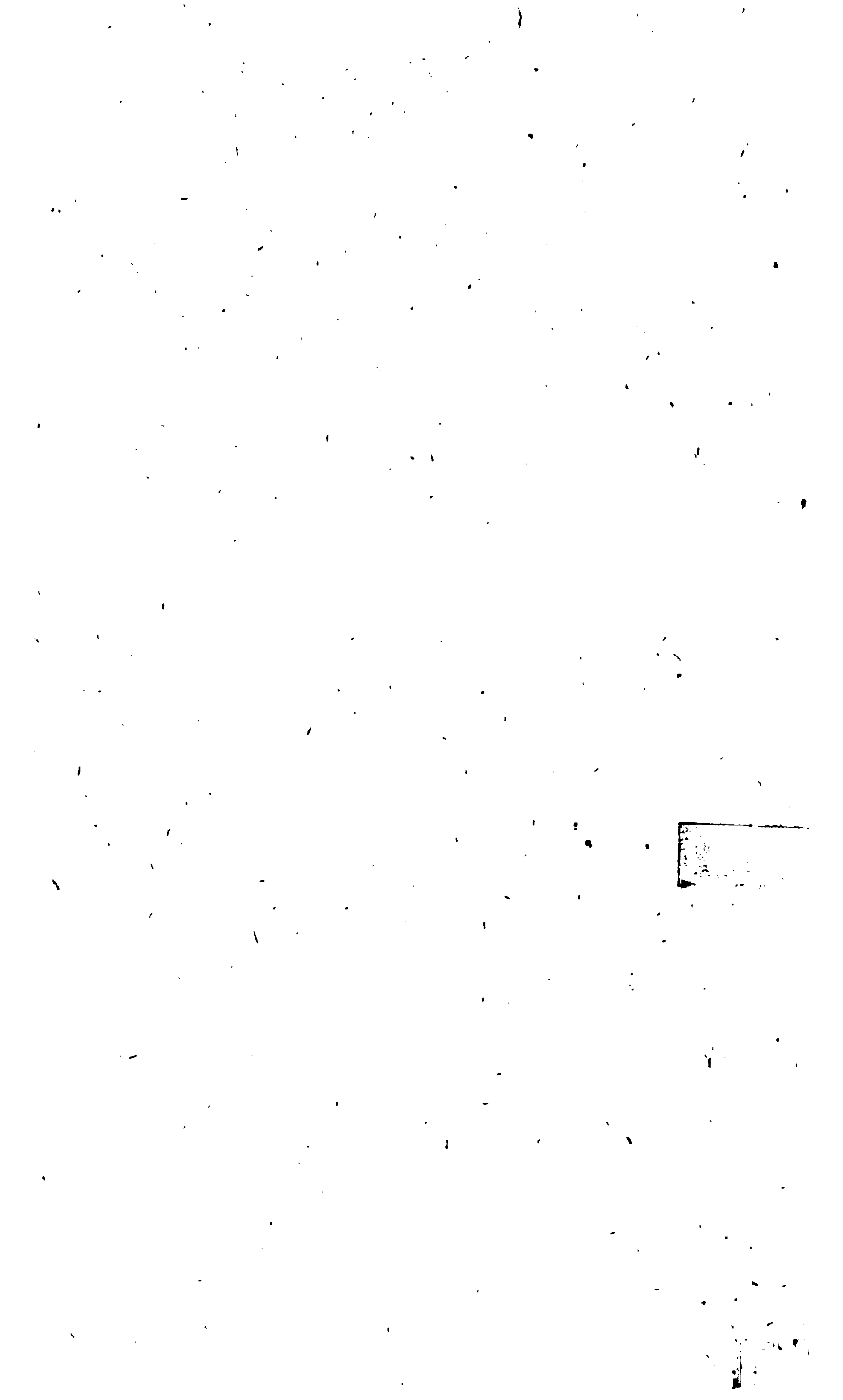
Hypomochlion, i, n. (ὑπομόχλιον), die Unterlage unter dem Hebel, Vitruv.

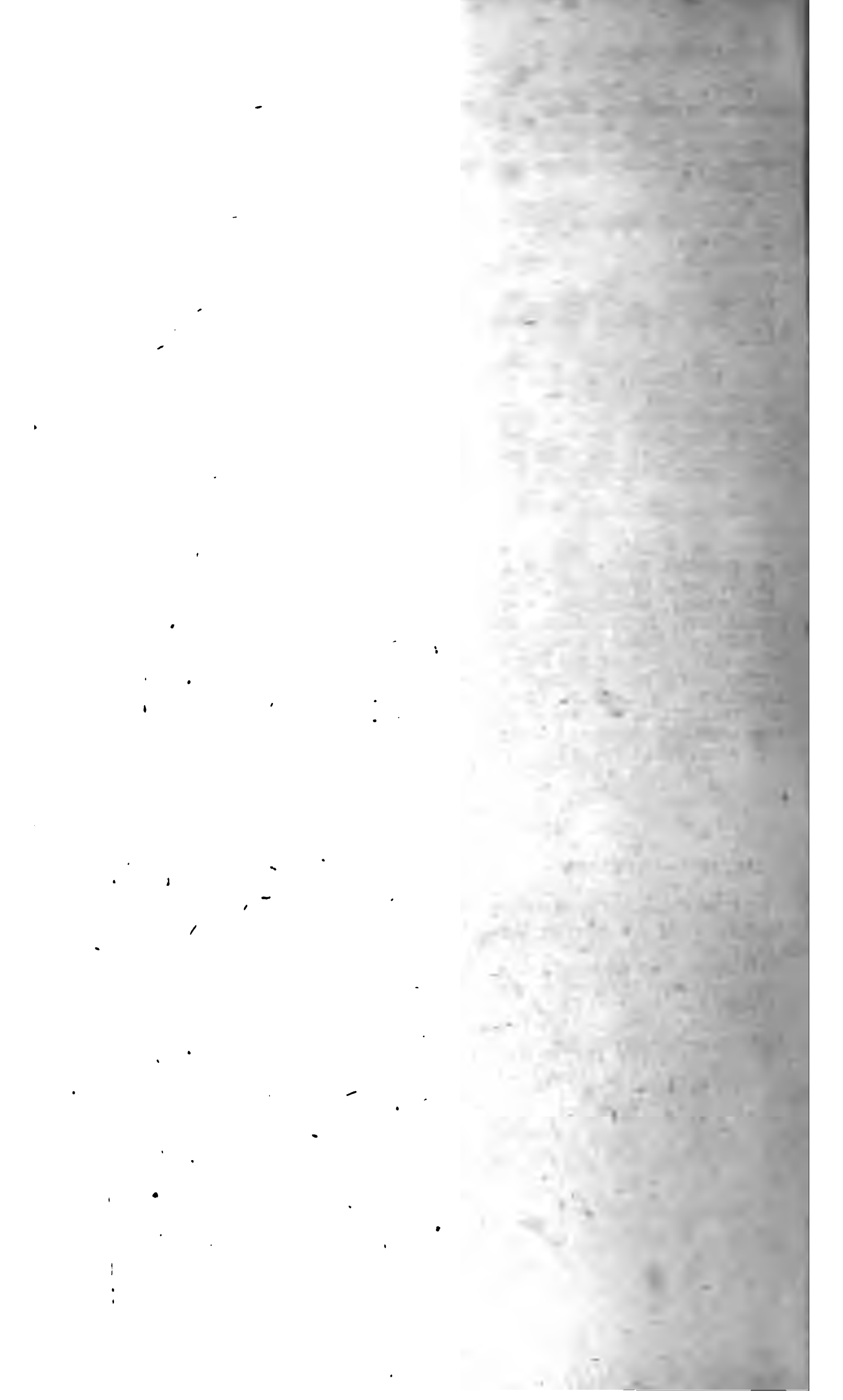
Hypostasis, is, f. (ὑπόστασις), Person oder Persönlichkeit, Hieron.

Hypotheca, ae, f. (ὑποθήκη), [illegible] man zum Pfande gibt, es sey beweglich oder nicht, Pfand, Hypothek, Cic. und Pandect.: zuweilen wirds von pignus unterschieden: dann geht pignus auf bewegliche, hypotheca auf unbewegliche Dinge, Pandect.: daher Hypothecarius, a, um dahin gehörig, Pandect.

Hypotheticus, a, um (ὑποθετικός), bedinglich, Apul.

Hy-





...pŏthўrum, i, n. (ὑπόθυρον), die ...rschwelle an der Thür, Vitruv.

...pŏtrăchēlĭum, i, n. (ὑποτραχήλιον), der untere Theil des Halses: in ...aukunst, ein schmäleres Glied un... ...em Würfel, Vitruv.

...pŏtrimma, ătis, n. (ὑπότριμμα), Art Brühe aus allerhand gewürz... ...n Ingredienzen, Apic.

...pŏtўpōsis, is, f. (ὑποτύπωσις), ...tellung, Schilderung.

...pŏzeuxis, is, f. (ὑπόζευξις), ist, ... jedes Glied der Rede sein eignes ...m hat.

...ypsĭpўle, es, oder Hypsĭpўla, ae, Tochter des Thoas, Königinn zu ...nos: rettete, als die Frauen das... ...t alle Mannspersonen tödteten, ihren ...ter; nahm den Jason nebst den übri... Argonauten auf, und gebar von ihm ...o Söhne: daher Hypsĭpyleus, a, um, ...d.

...ypsōma, ătis, n. (ὕψωμα), die Hö... , Tertull.

...yrcānĭa, ae, f., eine Landschaft in ...en am Caspischen Meere: daher 1) ...rcanus, a, um, in oder aus Hyrca... ...n, dahin gehörig, Hyrcanisch, mare, ... Caspische Meer, Prop.: sinus, als Theil desselben, Mela: Hyrcani, die ...wohner, Mela. Not. campus Hyrca... ...; in Lydien, Liv., weil sich Hyrcanier niedergelassen: so auch Macedones ...rcani, Tacit., i. e. Macedonier mit ...rcaniern vermischt. 2) Hyrcanius, a, ..., z. E. mare, Plin.

Hyrie, es, f., Stadt und See in Böotien.

Hyrieus, ĕi u. ĕos (Ὑριεύς), Vater des Orion: daher Hyrieus, a, um, z. E. proles, i. e. Orion, Ovid.

Hyrtăcĭdes, ae, m., Sohn des Hyrtacus, i. e. Nisus, Virg.

Hysgĭnus, a, um (ὕσγινος), von einem Färbekraute Hysge, das dunkelroth färbt, benannt: daher Hysginum, diese dunkelrothe Farbe, welche zwischen Scharlach und Purpur das Mittel hielt, Vitruv.

Hyssōpītes, ae, m. (ὑσσωπίτης οἶνος), z. E. vinum, Colum., Isopwein.

Hyssōpus, i, f. (ὕσσωπος, ἡ), Colum., auch hyssopum, i, n., Cels., Isop, Hyssopus officinalis L.

Hystaspes, is, Vater des persischen K. Darius, der daher Darius Hystaspis filius, Nep., auch insgemein Darius Hystaspis (sc. filius) heißt.

Hystĕrĭcus, a, um (ὑστερικός), hysterisch, mit Mutterbeschwerden behaftet, Martial.

Hystĕrŏlŏgĭa, ae, f. (ὑστερολογία), und Hysteron proteron (ὕστερον πρότερον), ist, wenn das Hinterste zuerst gesetzt wird.

Hystrĭcōsus, a, um (hystrix), stachelig; tropisch, Hieron.

Hystrĭcŭlus, a, um, stachelig, haarig, Tertull.

Hystrix (Histrix), ĭcis, f. (ὕστριξ), ein Stachelschwein, Plin.

I

...cchus, i, m. (Ἴακχος), ein Beyname ... Bacchus, Ovid.: dichterisch statt ...ein, Virg.

...anthĭnus, a, um (ἰάνθινος), veil...nfarbig, violett, Plin.: Plur. ianthina, violette Kleider, Martial.

...anthis, ĭdis, f. (ἰανθίς), ein pur...r- oder violenfarbiges Kleid, Marc. ...p.

...ăpĕtĭōnĭdes, ae, m., Sohn des ...petus, Ovid.

...ăpĕtus, i, (Ἰαπετός), ein Gigant, ...tte der Clymene, Vater des Atlas, ...imetheus und Prometheus: daher ge... ...s Iapeti, Horat., oder satus Iapeto, ...id., i. e. Sohn desselben, Prometheus.

...apis, Iapidia, s. Iapys.

...ăpўdĭus, a, um, s. Iapys.

...ăpўgĭus, a, um, Apulisch oder Calabrisch: daher Iapygia, Iapygien, ein Stück von Apulien oder Calabrien, Ovid.

Iăpys, ўdis, Iapydisch: Iapydes, ein Volk in Illyrien: Timavus Iapys, Virg., Iapydisch: daher Iapydius, a, um, Iapydisch, z. E. Iapydia, i. e. ihr Gebiet, Tibull.

Iăpyx, ўgis, 1) Sohn des Dädalus, der sich in Apulien oder Calabrien niedergelassen. 2) Iapygisch, i. e. Apulisch oder Calabrisch, Virg.: daher Iapyx, sc. fluvius, ein Fluß in der Gegend, Plin.: Iapyx, sc. ventus, Horat., ein Wind, der den Griechen aus dieser Gegend kam, ein West- oder Nordwestwind.

Iarbas (Iarba), ae, m., ein afrikanischer König, Virg.

Iardănis, ĭdis, f., Tochter des Jardanus, i. e. Omphale, Ovid.

Iasides,

Iăsĭdes, ae, m., Sohn oder Nachkomme des Jasius, Virg.

Iăsion, ŏnis, s. Iasius.

Iasĭŏne, es, f. (Ἰασιώνη), eine Pflanze mit weisser Blume, Plin., wahrscheinlich Zaunwinde, Convolvulus sepium L.

Iăsis, ĭdis, f., Tochter des Jasius, i. e. Atalanta, Prop.

Iăsĭus, i, 1) ein Arkadischer König, Vater der Atalanta. 2) Bruder des Dardanus und Geliebter der Ceres, i. e. Liebhaber des Feldbaues, Ovid. u. Virg.: heißt auch Iasion, Ovid.

Iăsĭus, a, um, 1) Arkadisch, Val. Fl. 2) Jassisch, zur Stadt Jasus (Jassus) gehörig, Plin.

Iăson, ŏnis, m. 1) Sohn des Aeson, Königs in Thessalien, ward von seines Vaters Bruder Pelias um das Reich gebracht und nach Colchis geschickt, das goldne Vlies zu holen: er reisete nebst mehrern dahin auf dem Schiffe Argo (daher der Name Argonauten), bekam das goldne Vlies durch Hülfe der Medea, heurathete sie dafür, verstieß sie endlich, und heurathete die Creusa (oder Glauce), Tochter des K. Creon in Korinth. 2) ein Fürst oder König (tyrannus) zu Pherä in Thessalien, Cic.

Iăsŏnĭdes, ae, m., Sohn des Jason, Stat.

Iăsŏnĭus, a, um, Jasonisch, carina, Prop., das Schiff Argo: remex, Ovid., die Argonauten.

Iaspĭdĕus, a, um (iaspis), jaspisartig, gemma, Plin.

Iaspis, ĭdis, f. (ἴασπις), Jaspis, Virg.

Iaspŏnyx, ychis, f. (ἰασπόνυξ), der Jasponyx, Plin. 37, 9.

Iassus (Iasus), i, Stadt in Carien: daher 1) Iasius (Iassius), a, um, z. E. sinus, s. Iasius. 2) Iassensis (Iasensis), -e, Jassisch; Iassenses, die Einwohner, Liv.

Iātrălipta oder — tes, ae, m. (ἰατραλείπτης), ein Salbenarzt, i. e. der durch Salben und Reiben Kranke heilt, Cels.: daher iatraliptice oder iatraleptice, es, f. (ἰατραλειπτική, sc. τέχνη), die Kunst des Salbenarztes, Plin.

Iātrŏnīces, ae, m. (ἰατρονίκης), Sieger der Aerzte, Plin.

Iăzyx, ygis, Plur. Iăzyges, um, m., ein Sarmatisches Volk an der Donau.

Iber oder Hiber, ēris, m. (Ἴβηρ, ηρος), ein Iberier, a) aus Spanien: daher ein Spanier, Catull. b) aus Asien, Val. Fl.

Ibēria oder Hibēria, ae, f. (Ἰβηρία), Iberien, a) eine Landschaft in Spanien, von welcher ganz Spanien bey den Griechen diesen Namen bekam, [illegible] b) eine Landschaft in Asien am Caucasus, Plin.

Ibēriăcus, a, um, iberisch, [illegible] nisch, Sil.

Ibērĭcus, a, um, iberisch, [illegible] Horat.

Ibēris, ĭdis, f. (Ἰβηρίς), eine [illegible] Art von Kresse, Plin.

Ibērus oder Hibērus, i, m. [illegible] ein Fluß, 1) in Spanien, [illegible] in Iberien in Asien, Plin.

Ibērus oder Hibērus, a, um, Iberisch, i. e. 1) spanisch, piscis, [illegible] scomber, Horat.: pastor triplex, Geryon, Ovid.: Iberi, die Spanier, Virg. 2) Iberisch, in Asien, Val. [illegible]

Ibex, ĭcis, m., der Steinbock: [illegible] Hard. die Gemse, Plin. 8, 53.

Ibi, Adv., 1) daselbst, da, dort, Cic.: auch seq. Genit., [illegible] ibi loci, i. e. in eo loco, Plin. [illegible] selbst, da, i. e. in derselben Sache, [illegible] denselben Sachen, darin, ibi [illegible] periet, i. e. in ea re, Cic.: ibi [illegible] cuit, i. e. in iis rebus, Sallust.: [illegible] ibi, Terent., i. e. ich denke, [illegible] 3) da, dann, alsdenn, ibi infr. [illegible] ibi demum, dann erst, Terent.: [illegible] stehts überflüssig bey cum, z. E. ibi [illegible] Cic. 4) st. istuc, dahin, Pandect.

Ibĭdem, Adv., 1) eben daselbst, [illegible] u. Nep.: hic ibidem, an eben [illegible] Stelle, Cic.: auch seq. Genit., [illegible] ibidem loci, i. e. in eodem loco, [illegible] 2) st. in eadem re, Cic. Caecin. [illegible] eben dahin, Plaut.

Ibis, is u. ĭdis, f. (Ἶβις), 1) [illegible] ägyptischer Vogel, der Schlangen [illegible] und deßhalb von den Aegyptiern [illegible] lig gehalten wurde (Tantalus ibis [illegible] Cic. 2) ein beissendes und schmähendes Gedicht des Ovidius.

Ibiscum, Ibrida, i. q. Hibiscum, Hibr.

Ibycus, i, ein griechischer [illegible] Dichter, Cic.

Icadion, ein grausamer [illegible] Lucil.: heißt auch Icadius, Cic.

Icaria, ae, f., Insel im [illegible] Meere: heißt auch Icaros.

Icariŏtis, ĭdis, f., Tochter des [illegible] rius, i. e. Penelope, Prop.: auch [illegible] z. E. tela Icariotide, Ovid.

Icăris, ĭdis, f., Tochter des [illegible] rius, i. e. Penelope, Ovid.

Icarius, i, 1) Sohn des Oe[illegible] Königs in Lacedämon, Vater der Penelope, Ovid. 2) oder Icarus, Vater der Erigone, wurde von den betrunkenen Bauern in Attica erschlagen: heißt gemein Icarus: er, seine Tochter [illegible]

Hund Maera wurden Gestirne, nämlich er wurde Bärenhüter (bootes), der ein Stern darin (Arcturus), Erigone die Jungfrau, Mära das Hundsgestirn, canis major.

Icarius, a, um, Icarisch, i. e. 1) den Icarius (Icarus) betreffend, canis id., i. e. canis major, ein Gestirn: ves, Prop., i. e. septentriones. 2) von der Insel Icaria (Icaros), oder, nach der Fabel, vom Icarus, des Dädalus Sohne, benannt, mare, Ovid., i. e. das Aegäische Meer in der Gegend der Insel Icaria.

Icarus, i, 1) Sohn des Dädalus; der mit künstlich angemachten Flügeln mit seinem Vater aus Creta: weil er aber der Sonne zu sehr nähette, so schmolz das Wachs, wodurch die Flügel zusammen gefügt waren: er fiel ins Meer, das von ihm den Namen haben soll, richtiger aber von der Insel Icaria zu haben scheint. 2) i. q. Icarius, Icarius.

Icas, adis, f. (εἰκάς), die Zahl zwanzig: der zwanzigste Tag des Monats: daher icades, ein Fest zum Andenken des Epikur am zwanzigsten Tage jedes Monats, Plin.

Iccirco, s. Idcirco.

Icĕlos, i (ἴκελος, i. e. ähnlich), Bruder des Morpheus, Ovid.

Ichneumon, ŏnis, m. (ἰχνεύμων), 1) Pharaonsmaus, die den Krokodilen nachstellt, Plin. 2) eine Art kleiner Wespen, vermuthlich Schlupfwespe, id.

Ichnogrăphĭa, ae, f. (ἰχνογραφία), Entwurf, Grundriß, Vitruv.

Ichnūsa, ae, f. (Ἰχνοῦσα), Name der Insel Sardinien, wegen der Aehnlichkeit mit einer menschlichen Fußsohle (ἴχνος), ...

Ichthyŏcolla, ae, f. (ἰχθυοκόλλα), Fischleim, Hausenblase, Cels.

Ichthyŏphăgi, orum (ἰχθυοφάγοι), Fischesser, Name gewisser Völker, die von Fischen leben, Plin.

Ico, ici, ictum, 3. 1) schlagen, hauen, werfen, stechen, stoßen, besonders wenn man trifft, treffen, erstechen, tödten, femur, Plaut.: corruit ictu, Liv., erstochen, getödtet: lapide ictus, Caes., geworfen, getroffen: daher a) treffen, vidulum fuscina, Plaut.: ictus vulnere, Liv.: fulmine ictus, Liv., der e caelo ictus, Cic., vom Blitze getroffen: und tropisch, me ictum fulmine temque, Cic.: domus icta, Ovid., i. e. unglücklich, in Unglück versenkt: daher tropisch, erreichen, magnitudinem, Senec. b) icere foedus, Cic. u. Liv., ein Bündniß machen, weil dabey, wie einige glauben, ein Schwein geschlachtet wurde. 2) bewegen, beunruhigen, rühren, betreffen, metu icta, Liv., betroffen, beunruhigt: ictus nova re, Liv.: conscientia ictus, Liv.: desideriis icta, Horat.: caput ictum, Plaut., betrunken, voller Weins.

Icon, ŏnis, f. (εἰκών), ein Bild, Bildniß, Plin.

Icŏnĭcus, a, um (εἰκονικός), in Lebensgröße gemalt, simulacrum, Sueton.

Icŏnĭum, i, n. Stadt in Lycaonien, Cic.

Icŏsăprōti, orum (εἰκοσάπρωτοι), die zwanzig Ersten, Pandect., deren Würde Icosaprotia (εἰκοσαπρωτεία) heißt, ibid.

Ictĕrĭas, ădis, f., sc. gemma (ἰκτερίας, sc. λίθος), ein gelber Edelstein, Plin.

Ictĕrĭcus, a, um (ἰκτερικός), gelbsüchtig, mit der Gelbsucht behaftet, Juvenal.

Ictĕrus, i, m. (ἴκτερος), ein kleiner gelblicher Vogel, den Plin. 30, 11. für den Galgulus hält, und dessen Anblick von der Gelbsucht, welche auch icterus heißt, befreyen soll.

Ictis, idis, f. (ἰκτίς), eine Art Wiesel, Plin. 29, 4.

Ictus, us, m. (ico), 1) Hieb, Stich, Schlag, Schuß, Stoß, Wurf, gladiatorius, Stich mit dem Degen, Cic.: serpentium, Plin.: vesparum, ib.: ictus a bestiis, Cic., Stich oder Stoß: solis, Ovid. u. Horat.: auch Stechen in der Brust (vom Schreyen), Auct. ad Her.: ictus securis, Hieb, Liv.: pilorum, Caes., u. cuspidis (i. e. hastae), Virg., Wurf, Schuß: ictu primo, mit dem ersten Wurfe, mit einem Male, Plin.: uno ictu contendere, mit einem Male, ohne abzusetzen, Auct. B. Afric.: singulis ictibus, Tacit., mit einzelnen Angriffen, folglich nicht auf einmal, nicht hinter einander: uno ictu temporis, in einem Augenblicke, zu einer Zeit, Gell.: sub ictum dari, Tacit., den Feinden in die Augen kommen, handgemein werden: sub ictu habere, vor Augen haben, Senec.: extra ictum esse, außer Schusse, i. e. außer Gefahr seyn, Senec.: sub ictu nostro positum, in unserer Gewalt, ib.: sub ictu esse, in Gefahr seyn, ib., oder vor Augen seyn, Sil.: fulminis ictus, Schlag, Cic.: ferner Stoß, z. E. arietis, Liv.: calcis, Sueton., das Stoßen: daher das Stampfen mit dem Fuße im Tacte, z. E. im Verse, Horat., i. q. percussio: so auch pedum digitorumque ictu, Quintil., da denn der Vers von sechs Gliedern sechs Tacte oder Auf- und Niederschläge hat: auch in der

der Musik, ad ictus modulantium pedum moveri, Plin.: pollicis, Horat., i. e. Reißen, Zupfen, Schlagen (der Laute): so auch citharae, Plin. 2) tropisch, ictus calamitatis, Schlag, Cic.: voluptas non habet ictum, Cic., gleichsam Stoß, i. e. Kraft, in Bewegung zu setzen. 3) der Nachdruck beym Aussprechen einer betonten Sylbe, Quintil.

Ictus, a, um, s. Ico.

Icuncŭla, ae, f. (Dimin. v. icon), ein Bildchen, Sueton.

Ida, ae, oder Ide, es, f., ein Berg, 1) in Phrygien und Troas, wo Cybele verehrt wurde, wo Paris den Ausspruch über den goldnen Apfel gethan etc., Virg. u. Ovid. 2) in Creta, wo Jupiter erzogen worden, Ovid.: daher Idaeus, a, um, diesen Berg betreffend, dahin gehörig, a) in Phrygien und Troas, parens deum, Virg., oder mater, Cic., i. e. Cybele: Idaeus mons, Mela, oder collis, jugum, Ovid., i. e. der Berg Ida: naves, Horat., Trojanische: pastor, Cic., oder judex, Ovid., oder hospes, ib., i. e. Paris: cinaedus, Martial., i. e. Ganymedes: daher römisch, Sil., weil die Römer von Troja abstammen. b) in Creta, mons, Virg., i. e. der Berg Ida: Dactyli, Plin., i. e. gewisse Steine oder Edelsteine: bustum, Martial., das Grab Jupiters. Not. Prop. 3, 1, 27. wird der phrygische Berg Ida mit dem Cretensischen vermengt.

Idălĭa, ae, f., i. q. Idalium, Virg. Aen. 1, 693.: doch kanns auch die Gegend seyn.

Idălĭe, es, f., i. q. Venus, Ovid.

Idălĭum, i, n., Stadt nebst Berge und Walde in Cyprus, der Venus heilig, Virg.: daher Idalius, a, um, z. E. Venus, Virg.: Idalia, sc. urbs oder terra, s. Idalia.

Idcirco oder Iccirco, Adv. (id u. circa), 1) um deßwillen, Cic. 2) in so fern, darin, Cic.

Idĕa, ae, f. (ἰδέα), eigentl. Bild, Gestalt: daher 1) Begriff, Idee, Cic. 2) Ideal, Muster, Original, Senec. 3) Vermögen zu denken, Macrob.

Idĕālis, e (idea), in der Idee bestehend, oder sich Ideen machend, Mart. Cap.

Idem, ĕadem, Idem, 1) eben derselbe, Cic. Not. a) es folgt darauf qui, quae, quod, ac oder atque, auch ut, quam, quasi (i. e. quam si), wo im Deutschen als oder wie steht, z. E. eadem virtus, quae in proavo, Cic.: idem valere, ac etc., Cic.: eisdem verbis, ut actum est, Cic.: eandem potestatem, quam si lata esset lex, Cic.: eodem loco est, quasi — non esse, C[illegible] auch der Dativ., z. E. idem facit a[illegible] denti, Horat., i. e. handelt eben so [illegible] etc.: so auch Cic. u. Lucret.: auch [illegible] z. E. eodem mecum patre genitus, [illegible] cit.: auch et, Cic., wo es ebe[illegible] und sich übersetzen läßt: auch steht [illegible] (Neutr.) subst. mit einem Genit., [illegible] idem juris, i. e. idem jus, Cic.: [illegible] eadem, sc. via, auf eben dem We[illegible] eben da, Cic. u. Liv.: auch eben[illegible] hin st. eodem, Liv. 4, 33. Ed. [illegible] auch zugleich, Plaut. b) isdem [illegible] dem, Sallust. c) es drückt mit [illegible] que das Deutsche und zwar aus, [illegible] refertam et eandem delicatam, C[illegible] certissimi iidemque acerrimi, Cic.: [illegible] läßt es sich auch zugleich übersetzen. auch, ebenfalls, zugleich, idem [illegible] contendo, Cic., ich behaupte auch [illegible] fertam et eandem delicatam, s. [illegible] suavissimus et idem facillimus, C[illegible] auch steht es doppelt, i. e. zugleich [illegible] oder so wohl — als auch [illegible] gleich — zugleich, z. E. tuus idem [illegible] idem noster, Cic.: idem [illegible] reprehendit, idem jocum, Cic. [illegible] ner, wenn der Begriff zugleich [illegible] verbunden wird, ut nolint eundem [illegible] ribus rebus excellere, Cic.: de [illegible] et alio, Cic. Not. unus et idem, [illegible] unus überflüssig ist, z. E. esse uno e[illegible] dem statu, Cic.: uno eodemque tempore, Cic.

Identĭdem, Adv., zu wiederholten malen, mehrmals, oft, Cic.

Idĕo, Adv., deswegen, daher, C[illegible]

Idiŏgrăphus, a, um (ἰδιόγραφος), mit eigener Hand geschrieben, Gel.

Idiŏta, ae, m. (ἰδιώτης), ein unwissender, ungelehrter, unerfahrner Mensch, im Gegensatze dessen, der eine Kunst oder Wissenschaft versteht, ein Nichtkenner, Laye, Cic.

Idiŏtismus, i, m. (ἰδιωτισμός), [illegible] meine Art zu reden, oder Nachahmung der gemeinen Art zu reden, Senec.

Idmon, ŏnis, Vater der Arachne: [illegible] her Idmonius, a, um, Ovid.

Idōlium oder — lum, i, n. (εἴδωλον), Ort oder Tempel, wo ein Götzenbild verehret wird, Hieron.

Idōlĭcus, a, um (εἰδωλικός), Götzenbilder betreffend, Tertull.

Idōlŏlătres oder — tra, ae, (εἰδωλολάτρης), Götzendiener, Tertull.

Idōlŏlătrīa, ae, f. (εἰδωλολατρεία), Götzendienst, Tertull.

Idōlŏthȳtum, i, n. (εἰδωλόθυτον), Götzenopfer, Tertull.: auch ad[illegible] z. E. idolothytae voluptates, ib.

Idōlum, i, n. (εἴδωλον), 1) Bild, ›estalt einer Sache, vor den Augen oder ı der Seele, Cic.: auch Gestalt, Er- heinung, Gespenst, Plin. Ep. 2) Göt- nbild, Tertull.

Idŏmĕneus, ĕi u. ĕos (Ἰδομενεύς), eucalions Sohn, König in Creta, En- l des Minos.

Idōnĕe, Adv. 1) geschickt, passend, ic. 2) hinlänglich, geschickt, taug- h, mit gehöriger Sicherheit, Pan- ›ct.: idonius, Tertull.

Idōnĕĭtas, ātis, f. (idoneus), Taug- hkeit, Geschicklichkeit, servi, Au- ıstin.

Idōnĕus, a, um, 1) geschickt, pas- nd, tauglich, bequem zu etwas, tem- ıs, Cic.: verba, Cic.: locus, Caes.: ıch seq. Dat., Cic.: seq. ad, Cic.: q. in (rem), Quintil.: seq. Infin., Ho- ıt.: idonea, sc. loca, Tacit. 2) wür- g, idoneus est, qui impetret, Cic.: und folgt öfter qui, quae, quod st. ut is, ı, id: auch folgt ut, Cic.: auch der blat., Auct. ad Her. 3) tüchtig, taug- ch, sicher, zuverlässig, hinlänglich, ıries, navis, cautio, tutor, Pandect.: iber tüchtig, glaubwürdig, zuverläs- g, sicher, auctor, Cic. Not. Compar. oneior, Pandect. und Tertull., oder onior, ib.

Idos, n. (εἶδος), Bild, Gestalt, ›nec.

Idūlis, e, z. E. ovis, Fest. u. Ma- ›ob., i. e. das an den Idibus dem Ju- ter geopfert wurde.

Idūme, es, und Idūmaea, ae, f., ın›schaft in Palästina, an Judäa und rabia Petraea gränzend: steht auch für ›udäa: daher Idumaeus, a, um, Idu- ıäisch, Palästinisch, Virg.

Iduo, are, theilen; das Stammwort on idus, viduus u. divido, cf. Macrob. at. 1, 15.

Idus, ŭum, f. (iduo), der funfzehnte ag im März, Mai, Julius und Octo- er; in den übrigen Monaten der drey- hnte, Cic.

Idyia, (dreysylbig), ae, f. (Ἰδυῖα), Mutter der Medea.

Idyllium, i, n. (εἰδύλλιον), ein kur- ›s Gedicht, insbesondre Hirtengedicht, Idyll.

Ierne, es, oder Ierna, ae, f., Ir- ınd, Claudian.

Ietae, arum, Einwohner der Insel os.

Igilium, i, n., Insel bey Etrurien, ıt Giglio, Caes.

Igĭtur, 1) demnach, derohalben, annenhero: auch also, wenns so viel ist als demnach. Not. a) steht bald ganz voran, bald nach einem Worte oder meh- rern, z. E. Igitur primum, Nep.: Ha- bes igitur, Cic.: Pro his igitur etc., Cic. b) wenn der Zusammenhang der Rede unterbrochen worden, z. E. durch eine Parenthese, so fängt man oft wie- der mit igitur an, wie im Deutschen also oder sage ich, Cic. 2) alsdenn oder dann, Plaut.: auch stehts über- flüssig, z. E. igitur tum, ib.: igitur deinde, post igitur, demum igitur, ib. 3) denn, Plaut. 4) deswegen, aus der Ursache, Plaut. 5) endlich, Sallust. Not. Ergo igitur, s. Ergo.

Ignārĭus, a, um (ignis), st. igniarius; z. E. lapis, Marc. Emp.

Ignārŭris, e (in u. gnaruris), un- wissend, Plaut.

Ignārus, a, um (in u. gnarus), 1) unerfahren, unwissend, unbekannt mit etwas, non sumus ignari, multos esse etc., Cic.: auch alicujus rei, Cic.: ignara mariti, Horat., i. e. innupta: daher a) uneingedenk, malorum, Virg. b) tropisch, curarum ignara voluptas, Stat., i. e. expers. 2) unbekannt, un- bewußt, Ovid. u. Sallust.

Ignāve, Adv., träg, unbelebt, un- betriebsam, ohne Muth, ohne Geist, Cic.: ignavius, Virg.

Ignāvesco, ĕre (ignavus), träg wer- den, Tertull.

Ignāvĭa, ae, f. (ignavus), Trägheit, Unbetriebsamkeit, Feigheit, Muth- losigkeit, unbelebtes Wesen eines Men- schen, Cic., Sallust. u. Virg.: daher a) von Leuten, die sich keine Leibesbewe- gung machen, Cels. b) odoris, Unwirk- samkeit, Plin.

Ignāvĭo, ire (ignavus), träg, muth- los machen, Acc.

Ignāvĭo, ōnis, m., i. q. ignavus, z. E. ignaviones liest Lipsius Gell. 16, 14. st. ignaviores.

Ignāvĭtas, ātis, f. (ignavus), i. q. ignavia, z. E. terrae, Justin. 43, 3., wo andre Edd. exiguitate haben.

Ignāvĭter, Adv., i. q. ignave, Hirt.

Ignāvus, a, um (in u. gnavus), 1) träg, unbetriebsam, faul, senectus, Cic.: apes, Virg.: pecus, ib., i. e. fuci: anni, Ovid.: homo ignavior, Cic.: ignavissimus, Plaut.: daher a) muthlos, feig, miles, Cic.: canis, Horat.: hostis ignavissimus, Liv. b) von leblosen Dingen, mora, Ovid.: ne- mus, Virg., i. e. unfruchtbar: gravi- tas, ib., unbeweglich: so auch globus, Plin.: partes, i. e. ohne Kraft, ohne Geruch, ib.: corniculа, ib., ohne Nut- zen,

gen, ohne Gebrauch: succus, ib., unkräftig, unwirksam: lux, Juvenal., i. e. Tag, worin man unthätig ist. Not. stipendium, Vellej. 2, 39., i. e. Trägheit anzeigend: doch lesen Andre lieber in aerarium. 2) träg machend, frigus, aestus, Ovid.: dolor, Plin.: daher ratio, Cic., Vernunftschluß von dem Verhängnisse, der die Menschen träge machen muß: so auch genus interrogationis, ib.

Ignefactus, a, um (Particip. von * ignefacio), feurig geworden, Theod. Prisc.

Igneŏlus, a, um (Dimin. v. igneus), feurig, Prud.

Ignesco, ĕre (ignis), 1) zu Feuer werden, feurig werden, entbrennen, Cic. 2) tropisch, glühen, heftig werden, entbrennen, ignescit ira, Virg.: amor, Colum.: auch von der Farbe, brennen, glühen, Plin.

Ignĕus, a, um (ignis), 1) feurig, aus Feuer bestehend, sol, sidera, Cic.: ardor, Auct. ad Her.: Aetne, Ovid. 2) feurig, tropisch, i. e. entbrannt, glühend, lebhaft, hitzig etc., furor, Ovid.: vigor, Virg.: Tarchon, ib. 3) glühend, brennend, i. e. hell glänzend, feuerartig, feuerfarbig, purpura, Valer. Fl.: color, Feuerfarbe, Plin.

Igniārium, i, n. (ignis), Feuerzeug, Plin.

Ignĭcŏlōrus, a, um (ignis u. color), feuerfarbig, Juvenc.

Ignĭcŏmans, i. q. ignicomus, Avien.

Ignĭcŏmus, a, um (ignis u. coma), feurige Haare habend, leo, Nemes.: sol, Apul., feurig.

Ignĭcŭlus, i, m. (Dimin. v. ignis), 1) ein Feuerchen, kleines Feuer, Plin.: tropisch, a) Heftigkeit, desiderii, Cic. b) Funken, i. e. der erste Anfang, virtutum, Cic. 2) Schimmer, z. E. eines Edelsteins, Plin.

Ignĭfer, a, um (ignis und fero), Feuer tragend, feurig, axis, Ovid.: tropisch, hortatus, Sil.

Ignĭflŭus, a, um (ignis und fluo), von Feuer fließend, Feuer von sich gebend, Claudian.

Ignĭgĕna, ae, m. (ignis u. gigno), im Feuer erzeugt, Feuersohn; so heißt Bacchus, Ovid., weil seine Mutter vom Blitze getödtet worden, als Jupiter ihr beywohnte.

Ignĭgĕnus, a, um (ignis u. gigno), Feuer erregend, Apul.

Ignio, ire (ignis), feurig, glühend machen, Prud.: ignitus, a, um, feurig, Apul.: und tropisch, [illegible] Prud.: vinum ignitius, Gell.

Ignĭpes, ĕdis (ignis u. pes), feurfüßig, feurige Füße habend, Ovid.

Ignĭpŏtens, tis (ignis und pos), mächtig durchs Feuer, Beherrscher des Feuers, deus, Virg., und ohne deus, i. e. Vulcanus.

Ignis, is, m. 1) Feuer, [illegible] ignem concipere, Cic., oder comprehendere, Caes., Feuer fangen: ignem [illegible] dere, oder subjicere, Cic., [illegible] admovere, Cic., heran bringen: [illegible] re, Caes.: accendere, Virg. [illegible] ib., erwecken, aufblasen: injicere, [illegible] Feuer einwerfen, anlegen: [illegible] igne, i. e. ad ignem, Horat.: [illegible] restinguere, Cic.: ignem ab igne [illegible] re, Cic., Feuer (licht) am Feuer [illegible] anzünden: elicere, Cic., [illegible] hervor bringen: daher a) [illegible] Liv. b) Fackel oder brennend [illegible] Holz, Liv. c) Feuer des Scheiterhaufens, der brennende Scheiterhaufen, Terent. d) Feuer des Blitzes, [illegible] Horat. e) amicitia igne perspecta, [illegible] i. e. Feuer, Feuerprobe. 2) tropisch Feuer, huic ordini novum ignem [illegible] jici, Cic., i. e. Grund zur [illegible] Gestirn, Horat.: auch das [illegible] feuer, siderei ignes, i. e. [illegible] c) Feuer, i. e. Glanz, Schimmer, [illegible] Funkeln, z. E. der Gestirne, [illegible] Edelsteine, Martial.: Metalle, [illegible] der Augen, Cic. d) Feuer, i. e. [illegible] Sil. e) Feuer der Wangen, i. e. [illegible] the, Cic.: daher sacer ignis, die [illegible] nannte Rose, Antoniusfeuer, oder [illegible] heftige Entzündung des Körpers, [illegible] auch Cels., der es von der Rose (erysipelas) unterscheidet. f) Unsinn eines [illegible] geisterten, Stat. g) Feuer der [illegible] oder Liebe, eheliche oder nicht, Ovid. Horat.: castissimi ignes Potitiae, [illegible] Max.: secundus, Prud., i. e. [illegible] Ehe: auch die geliebte Person selbst, [illegible] ignis, Virg. h) Feuer, i. e. Reizmittel, Ovid. i) Feuer, i. e. [illegible] keit, Hitze, Wuth, Zorn, [illegible] Virg.: irarum, Val. Fl. Not. [illegible] igne ist bekannt: auch igni [illegible] E. Cic., Caes. u. Liv.

Ignispicium, i, n. (ignis u. [illegible]) Weissagung aus dem Feuer, Plin.

Ignitābŭlum, i, n. (ignio), Feuerzeug, Solin.

Ignitŭlus, a, um (Dimin. v. [illegible] tus), feurig, Tertull.

Ignitus, a, um, s. Ignio.

Ignĭvăgus, a, um (ignis u. vagor), nach Art des Feuers umherschweifend, [illegible] Cap.

...nivŏmus, a, um (ignis und vomo), ...r speyend, Lact. de Pasch.

...nōbĭlis, e (in u. nobilis), 1) un... ...hmt, unbekannt, homo, Cic.: non ...bilis dicendi magister, Cic.: igno...s vinum, Plin.: ignobilissimus, ib. ...on niederer Geburt, besonders ... Römern, der nicht aus einer Familie ... die das Consulat, die Aedilität oder ...lität verwaltet hatte, virgo, Te...: familia, Cic. 3) schlecht, gering, ...en, Liv.: vulgus, Virg.: daher ein ...impfwort, ignobilis, Plaut., du schlech... Kerl!

...nōbĭlĭtas, ātis, f. (ignobilis), 1) Unberühmtseyn, Unbekanntseyn, ...ngel des Ruhmes, Ovid. u. Plin.: ...bilitas aut humilitas, Cic. 2) Nie...keit der Geburt, generis, Cic. 3) ...nge Beschaffenheit, Niedrigkeit, ...ingfügigkeit, vini, Colum.

...nōbĭlĭter, Adv., unansehnlich, ...cht, Eutrop.

...nōmĭnĭa, ae, f. (in u. nomen), ei... ..., Beraubung des guten Namens: ...r Schimpf, Beschimpfung, ignomi...n accipere, Caes.: alicui injungere, ..., anthun; oder inurere, Cic., wenn ... Schimpf dauerhaft ist: ignominia ali...m afficere, Cic., Schimpf anthun, ...schimpfen: auch notare, Cic., beschim...: ignominiam habere, Cic., Schimpf ...en: est ignominiae, es ist schimpflich, ...: per ignominiam, Cic., auf schimpf...e Art, mit Schimpf. Der Genit. steht ...ls active, z. E. senatus, Cic., i. e. ...impf, den der Senat anthut: mortis, ...: theils passive, z. E. familiae, Nep., ... die Familie leidet. Not. von der Be...mpfung der Censoren steht dies Wort ...t selten, Cic.

...gnōmĭnĭo, are (ignominia), beschim...n, Gell. 8, 15 in der Ueberschrift.

...gnōmĭnĭōse, Adv., mit Schimpf, ...impflich, Eutrop.: ignominiosius, Ar...: ignominiosissime, Oros.

...gnōmĭnĭōsus, a, um (ignominia), ...ll Schimpf und Schande, schimpflich, ...niratio, Cic.: fuga, Liv.: auch von ...nschen, beschimpft, in Schimpf und ...hande lebend, Quintil.: ignominio...mum caput, Tertull.

...ignōrābĭlis, e (ignoro), unbekannt, ...: ignorabilius, Gell.

...ignōrābĭlĭter, Adv., auf unbe...nnte Art, Apul.

...ignōranter, Adv., unwissend, ...pr.

...ignōrantĭa, ae, f. (ignoro), Unwis...heit, Unkunde, seq. Genit., Cic. und ...p.: auch ohne Genit., Tacit.

Ignōrātĭo, ōnis, f. (ignoro), Unwissenheit, Unkunde, Cic.: auch seq. Genit., z. E. sui, Cic.: rerum, Cic.

Ignōro, āvi, ātum, are (ignarus), 1) nicht wissen, nicht kennen, keine Kenntniß von etwas haben, aliquem, Cic.: de aliquo, Cic.: ignorante rege, uter esset etc., Cic.: parens ignoratur, Terent.: id vos ignorare nolui, Nep., ich wollte es euch nicht verhehlen: non ignoro, ich weiß, kenne, oder ich weiß (kenne) wohl, Cic. Not. nach ignoro folgt auch quia st. des Acc. et Infin., Cic. Flacc. 27. Daher ignoratus, a, um, a) was man nicht weiß oder kennt, unbekannt, ars, Horat.: ignoratum a Syracusanis sepulcrum, Cic. b) unerkannt, unbemerkt, Sallust. u. Tacit. 2) nicht wissen (kennen), i. e. nicht kennen (wissen) wollen, verkennen, miskennen, aliquem, Plaut.: causam, Cic. 3) nicht wissen, nicht können, dicere, Claudian.

Ignoscentĭa, ae, f. (ignosco), Verzeihung, Gell.

Ignoscĭbĭlis, e (ignosco), verzeihlich, Gell.

Ignosco, nōvi, nōtum, 3. (in und gnosco, woraus nachher nosco geworden), nicht wissen, nicht kennen, Quintil.: daher verzeihen, alicui, Cic.: oder alicui rei, Cic.: auch aliquid, Terent. und Plaut.: alicui aliquid, Cic.: auch ohne Casum, Cic.: daher ignoscendus, a, um, Terent. und Virg.: ignoturus, Cic.: und ignosciturus, Piso ap. Prisc.: Particip. ignotus, a, um, verziehen, Cic. und Terent.: besonders adjective, a) unbekannt, Cic.: ignotior, Liv.: ignotissimus, Cic.: daher von geringem Herkommen oder Stande, Horat. b) unbekannt mit Jemanden oder etwas; unwissend, unerfahren worin, der Jemanden nicht kennt, ignoti contemnebant, Nep.: simulacra ignotis nota faciebant, Cic.: auch seq. Genit., Naev. und Pandect. Not. ignoscens hat die Gradus, z. E. ignoscentior, Terent.

Igŭvĭum, i, n., Stadt in Umbrien, Caes.: Iguvini, Caes., oder Iguvinates, Cic., die Einwohner.

Īle, is, n., Darm: insgemein steht Plur. 1) Därme, Horat. 2) Unterleib von den untersten Ribben bis an die Scham, die Weichen, Dünnung rc., ilia ducere, Horat., die Lenden schleppen: rumpantur ut ilia Codro, Virg., i. e. er mag zerplatzen: vitia ilium, Plin. Not. iliis st. ilibus, Cels.

Īlĕos oder — us, i, m. (εἰλεός), die Darmgicht, Plin.

Ilerda, ae, f., Stadt in Spanien, izt Lerida: daher Ilerdenses, die Einwohner.

Ilex, icis, f., eine Art Eiche, etwa Steineiche, Virg.: auch st. Eicheln, Martial.

Ilia, um, s. Ile.

Ilia, ae, f., Tochter des Numitor, Mutter des Romulus und Remus, Virg., sonst Rhea genannt.

Iliăcus, a, um, 1) Trojanisch, Troja betreffend, classis, Virg.: carmen, Horat., von Troja oder vom Trojanischen Kriege: Macer, Ovid., sc. poeta, i. e. der davon geschrieben: amores, Martial., i. e. des Paris gegen die Helena. 2) römisch, Sil.

Iliădes, ae, m. 1) ein Trojaner, Ovid., i. e. Ganymedes. 2) Sohn der Ilia, i. e. Romulus und Remus, Ovid.

Ilias, adis, f. Trojanisch, in oder aus Troja, dahin gehörig: daher 1) sc. femina, Trojanerinn, Virg. 2) sc. musa, das bekannte Gedicht des Homers von Troja, Ovid.: Ilias quid est nisi adultera, ib., i. e. was ist der Stoff der Ilias, als ꝛc.: daher tropisch, Ilias est futura, Ovid., i. e. Gedicht, wie die Ilias.

Ilicet oder Illicet st. ire licet, 1) man kann gehen, wir wollen gehen, oder geh! reise! ilicet arti in malam crucem, das Metier mag zum Henker gehen! Plaut.: actum est, ilicet, Terent., i. e. geh nur! ilicet, te ne admisce, Terent., i. e. geh! so auch Tibull. 2, 5, 114. Amor, fractas utinam sagittas Ilicet exstinctas adspiciamque faces! i. e. geh! packe dich! wenn nach Ilicet ein Comma gesetzt wird: doch kanns auch seyn sogleich: Ilicet in muros discurritur, Virg. Aen. 11, 468, i. e. geht, wenn nach Ilicet interpungirt wird. 2) es ist aus, es steht schlecht aus, leider! Plaut. 3) es ist vorbey, es ist zu spät, es ist umsonst, Terent. 4) leider! Virg. und Plaut. 5) alsbald, sogleich, Virg. Aen. 7, 583.

Ilicētum, i, n. (ilex), ein Eichenwald, Martial.

Ilicĕus, a, um (ilex), aus oder von Eichen. Stat.

Iliensis, e, 1) in oder aus Troja, Trojanisch, Sueton.: Ilienses, die Einwohner, Liv. 2) Ilienses, Einwohner der Stadt Ilium in Sardinien, Liv.

Iligneus, a, um, i. q. iliceus, Colum.

Ilignus, a, um (ilex), aus Eichen oder Eichenholz, Terent.

Ilion oder Ilĭum, i, n. 1) die Stadt Troja, Virg. u. Liv. Not. Ilion alta, Ovid. st. urbs: auch hat man Nominat. Ilios, Horat. u. Ovid. 2) St[adt] in Macedonien, Liv. 3) Stadt in [Sar]dinien; scheint nicht vorzukommen: [...] aber Ilienses, Liv.

Iliŏna, ae, und Iliŏne, es, f. die älteste Tochter des K. Priamus, Gemahlinn des Polymnestor, K[önigs in] Thracien, Virg. 2) die Hecube, [...] daher Ilionam edormit, Horat., i. e. [die] Rolle der Hecuba; doch kann [es] auch [...] Tragödie seyn. 3) eine Tragödie, [...] s. vorher.

Ilios, i, s. Ilion.

Iliŏsus, a, um (ile), krank an den [Ge]därmen, darmgichtig, Plin.

Ilithyia (viersylbig), ae, f. [...] die Göttinn der Gebärenden (sonst Lucina), Horat.

Ilĭum, s. Ilion.

Ilius, a, um, Trojanisch, Virg.: die Trojaner, Plaut.

Illa (Abl. v. ille, a, ud), [...] te, 1) daselbst, dort, Plaut. 2) [dort]hin, Tacit.

Illăbĕfactus, a, um (in und labefactus), unerschüttert, nicht wankend gemacht, Ovid.

Illābor, psus sum, 3. (in u. labor) hinein fallen, hinein schlüpfen, hineinfließen, in stomachum, Cic.: [...] animos civium, Cic. 2) [...] Horat.

Illăbŏrātus, a, um (in u. laboratus), unbearbeitet, Senec. u. Quintil.

Illăbōro, are (in u. laboro), arbeiten worin, domibus, Tacit.

Illac (Ablat. v. illic, aec, oc), [...] te, 1) da, dort, hac atque illac, Ter[ent.] oder hac illac, Terent., hier und [da,] und dort. 2) dort hin, da hin, [...]

Illăcĕrābĭlis, e (in und lacerabilis), unzerreißlich, Sil.

Illăcessītus, a, um (in u. lacessitus), ungereizt, unangefochten, Tacit.

Illăcrymābĭlis, e (in und lacrymabilis), 1) unbeweint, Horat. 2) [durch] Thränen nicht zu bewegen, Horat.

Illăcrymo, avi, atum, are (in [und la]crymo), 1) weinen bey oder über [etwas,] beweinen, malis, Ovid.: errori, [...] auch bloß weinen, gaudio, Liv. 2) [tro]pisch, tränfeln, fons, Colum.: ebur [...] stum illacrymat templis, Virg., [...] schwitzt.

Illăcrymor, atus sum, ari (in [und la]crymor), weinen bey oder über [etwas, be]weinen, morti, Cic.: mortem, [...] auch ohne Casum, illacrymare, [...] weine dazu, oder bloß weine.

Illactĕnus (illac tenus), in so fern, :ll. 16, 19: doch lesen Andre illá-ıus.

Illaesībĭlis, e (in u. *laesibilis, v. do), unverletzlich, Lactant.

Illaesus, a, um (in u. laesus), un-rletzt, Ovid. u. Plin.

Illaetābĭlis, e (in u. laetabilis), un-freulich, unangenehm, Virg.

Illaevīgātus, a, um (in u. laevi-tus), nicht glatt gemacht; tropisch, ıus, Diomed.

Illanc, s. Illic, Pron.

Illapsus, us, m. (illabor), das Hin-fallen, Hineinschlüpfen, Hineinfließ-, Colum.

Illapsus, a, um, s. Illabor.

Illăquĕātus, a, um (in u. laquea-), 1) Adj., nicht verstrickt, nicht fangen, Fest. 2) Particip. v. illa-eo.

Illăquĕo, avi, atum, are (in und la-eo), verstricken, Prud.: tropisch, ali-em periculis, Cic.

Illargio, ire (in u. largio), i. q. lar-or, Cato.

Illātābĭlis, e (in und *lata-is, von *lato und dieses von la-, a, um), das keine Breite hat, :ll.

Illătĕbra, ae, f. (in u. latebra), :t, wo man sich nicht verstecken nn, Plaut.

Illătĕbro, are (in u. latebra), in chlupfwinkel verbergen, verstecken, :adrig.

Illātĕnus oder illa tenus, in so fern, oul.

Illātio, ōnis, f. (infero), 1) das ineintragen, Hineinbringen, mortui, eerdigung, Pandect. 2) Auflage, Cas-d. 3) Schluß, Conclusion, Apul. das Anthun, Verursachen, Zufü-ıng, stupri, Paul. sentent.

Illātīvus, a, um (infero), schließ-:nd, Apul.

Illătro, are (in u. latro), 1) bey et-as bellen, anbellen, Manibus, Lucan. bellen, Sil.

Illātus, a, um, s. Infero.

Illaudābĭlis, e (in u. laudabilis), un-oblich, Stat.

Illaudandus, a, um (in und laudan-ıs), unlöblich, Tertull.

Illaudātus, a, um (in und lauda-ıs), 1) nicht gelobt, ungelobt, Plin. p. 2) nicht lobenswerth, unlöblich, irg.

Illautus, a, um (in u. lautus), un-ewaschen, Plaut.

Ille, a, ud, 1) derselbe, dieselbe, asselbe, oder er, sie, es, Cic.: ex illo, sc. tempore, seit der Zeit, seit dem, Virg. u. Ovid.: ex illo, quo etc., Ovid., seit dem, daß etc.: postilla oder post illa, Terent., hernach, nachher: illa, sc. parte, daselbst, s. Illa. Oft stehts überflüssig bey quidem, z. E. non mali illi quidem, sed non — acuti, Cic.: amor tuus, non ille quidem mihi ignotus, Cic.: auch anderwärts, z. E. quem neque fides neque illum misericordia repressit, Terent.: quidquid illud tribuisset, Tacit.: velut ille — lupus, Virg. 2) jener, jene, jenes, wenn es sich auf ein entfernteres Wort bezieht, Cic.: besonders, wenns mit hic eine Eintheilung macht, z. E. ille — hic, jener — dieser, oder erstrer — letzterer; oder hic — ille, dieser — jener, oder letztrer — erstrer, Cic.: doch wird diese Ordnung bey den Alten oft nicht beobachtet. Auch steht ille st. hic nach alter, da denn ille der andre oder jener heißt, Liv.: auch steht Plur. hi — illi, diese — jene, i. e. einige, andre, Plin.: auch steht ille zweymal, z. E. ille vel ille, Ovid., der oder der, i. e. der oder jener: in illis — in illis, Terent., st. in his — in illis. 3) jener, i. e. der ehemalige, bekannte, berühmte, ille Cato, Cic.: Medea illa, Cic.: auch bey der ersten oder zweyten Person, ille ego, Ovid. u. Virg.: ille reservas? Senec. Hippol. 923. 4) jener, i. e. der große, ille Jupiter, Plaut. 5) dieser, diese, dieses, oder der, die, das, wenns st. dieser etc. steht, z. E. unum illud dico, dies (das) einzige will ich sagen, Cic., da denn auch hic, haec, hoc vorher geht, und sich auf das Vorhergehende bezieht, z. E. haec dicta sunt; illa (i. e. das nun Folgende) etc., Colum.: auch seq. Acc. et Infin., wo es wegbleiben konnte, z. E. illud perlibenter audivi, te esse etc., Cic., und öfter. 6) derjenige, diejenige, dasjenige, z. E. illorum, qui etc., Cic., und öfter. Not. ille statt sibi, Sallust.: illece statt ille, Plaut. u. Cato: illemet st. ille, Cic.: illae st. illius, Lucret.: illi st. illius, Cato: illi st. illic, s. Illi.

Illece, Illace cet., s. Ille.

Illĕcĕbra, ae, f. (illicio), 1) was anlockt, Lockspeise, Anlockerinn, Plaut. und Liv.: illecebris excitari voluptatis, Cic. 2) Anlockung, Reizung, Lockung, maxima est illecebra peccandi impunitatis spes, Cic.: dedere se vitiorum illecebris, Cic. 3) von der Zauberey, z. E. frugum, Behexung des Getreides, da man z. E. von des Nachbars Felde auf seins lockt, Apul.: illecebras Magiae, ib., i. e. Hexerey. 4) ein Kraut, i. q. Andrachne agria, Plin. 25, 13.

Illecebro, are (illecebra), anlocken, locken, Augustin.

Illecebrose, Adv., lockend, verführend, Augustin., auch Plaut. Mil. 3, 2, 36, Hui! illecebrose! wo es aber auch Vocat. seyn kann, ß. lectio certa.

Illecebrosus, a, um (illecebra), voll Lockungen, verführerisch, Prud.

Illectamentum, i, n. (illecto), Anlockungsmittel, Lockung, Apul.

Illectatio, onis, f. (illecto), Anlockung, Gell.

Illecto, are (Frequ. v. illicio), anlocken, Tertull.

Illectus, a, um, 1) Particip. von Illicio, s. Illicio. 2) st. non lectus; a) ungelesen, Ovid. b) nicht zusammen gelesen, stipula, Pandect.

Illectus, us, m. (illicio), Lockung, Anlockung, Plaut.

Illegitimus, a, um (in und legitimus), ungesetzmäßig, unrechtmäßig, intemperantiae, Val. Max. 2, 1, 3; doch hat Ed. Torrent. legitimae.

Illemet, amet, udmet, st. ille, illa etc., Cic.

Illentesco (in u. lentesco), i. q. lentesco, Colum.

Illepide, Adv., nicht artig, nicht fein, nicht manierlich, Plaut., Horat. und Gell.

Illepidus, a, um (in u. lepidus), nicht artig, nicht gefällig, nicht manierlich, nicht angenehm, z. E. in Sitten, im Reden 2c., Plaut., Catull. und Gell.

Illex, 1) Illex, mit correpirter Endsylbe, Gen. icis, von illicio, lockend, anlockend, oculi, Apul., buhlerische Augen: daher substant., a) Anlocker, Verführer, illex animi Venus, Apul.: malae rei fuimus illices, Plaut. b) sc. avis, ein Lockvogel, Plaut. Asin. 1, 3, 68, wo andere illix lesen. 2) Illex, mit producirter Endsylbe, Gen. egis, v. in u. lex, gesetzlos, ohne Gesetz lebend, sich nicht nach den Gesetzen richtend, Caecil. ap. Non.

Illi st. Illic, Terent.

Illibabilis, e (in u. libabilis, von libo), unverminderlich, Lactant.

Illibatus, a, um (in und libatus), unvermindert, unversehrt, unverletzt, Cic. und Liv.

Illiberalis, e (in u. liberalis), 1) unedel denkend oder handelnd, Terent.: daher nicht gütig, nicht gefällig, in aliquem, Cic. 2) einem freygebornen oder edeln Menschen nicht anständig, unedel, unanständig, niederträchtig, Cic. u. Terent.: daher zu karg, karg, adjectiv, Liv.

Illiberalitas, atis, f. (illiberalis), das unedle, niederträchtige Betragen; daher Kargheit, Filzigkeit, Cic.

Illiberaliter, Adv., unedel, auf unedle, niedrige Art, Terent. u. Cic.: daher karg, filzig, Cic.

Illiberis, e (in u. liberi), kinderlos, Tertull.

Illic, 1) Adv., a) dort, da, daselbst, vom Orte, Terent. u. Caes. b) dort oder da, i. e. in jener oder derselben Sache, Terent. c) dann, darauf, Illic vero, Caes. B. G. 5, 44 [illegible] hat Ed. Oudend. diese Worte nicht. 2) Pronom. illic, aec, oc u. uc, [illegible] oder ille hic etc., Terent. Nec illic est scelus? st. scelestus, Te[rent.] illac, sc. parte, s. Illac: daher ne (illicine) in der Frage, Plaut.: cine (illancine), Terent.: illoc, s. Illoc.

Illiccine, illaeccine etc., s. Ill[ic].

Illicentiosus, a, um (in u. [licen]tiosus), ungebührlich, [illegible] Apul.

Illicet, s. Ilicet.

Illicibilis, e (illicio), lockend, lockend, verführerisch, Lactant.

Illicio, lexi, lectum, 3. (in u. [la]cio), 1) locken, anlocken, heran[locken], an sich ziehen, verführen zu [etwas], conjugem in stuprum, Cic.: [illegible] ad bellum, Sallust.: ad se, Plin.: [illegible] seq. ut, Lucret.: auch herzu [illegible] Varr. 2) mit Netzen versehen. [illegible] Naev. Not. illexe st. illexisse, Cic.

Illicite, Adv. 1) auf unerlaubte Art, Pandect. 2) lockend, anlockend, herbey rufend, Varr.

Illicitus, a, um (in u. licitus), unerlaubt, Cic.: illicitissima [illegible] gust.

Illicium, i, n. (illicio), 1) Anlockung, Anlockungsmittel, Varr. 2) Zusammenberufung des Volks, Varr.

Illico (st. in loco), 1) auf der Stelle, i. e. auf dem Orte, [illegible] alsbald, sogleich, Cic.: auch seq. [illegible] so bald als, Plaut. 3) dahin, dort, Turpil.

Illido, si, sum, 3. (in u. laedo), anschlagen, anstoßen, oder wohin [schla]gen, stoßen, manus ad valvas, Cic. [illegible] Aeschyl.: dentes labellis, Lucret.: [illegible] stus in ossa, Virg.: caput foribus, [illegible] ton.: gemma illisa, Plin., i. e. [woran] man daran schlägt: linum illidit [illegible] silice, ib.: fluctus se illidit in [illegible] Quintil.: daher wohin stoßen, treiben, jagen, aliquem pelago, aufs Meer, [illegible]

Schiffahrt zwingen, Val. Fl.: currus in aliquem, Stat., i. e. dirigere. 2) stoßen, zerschlagen, zerschmettern, pens illisa morietur, Cic. Harusp. 25. Ed. Ern. elisa hat.

Illigatio, onis, f. (illigo), Anbinung, Anfügung, Arnob.

Illigo, avi, atum, are (in u. ligo), anbinden, Metium in currus, Liv.: ras in jaculo, Caes.: umbra juvenum, Horat.: manus post tergum, Liv.: anfügen an etwas, befestigen, emmata in poculis, Cic.: cymbia crustis, Pandect., verkehrt st. crustas cym..: paeonem in orationem, Cic.: in ligatus (st. illigatusque), sc. hastae, g. 3) verbinden, sententiam ver-, Cic.: omnes lepores in oratione, ..: auch verbinden, verbindlich machen, fesseln, aliquem pignoribus, Cic.: quem conscientia, Tacit.: pacem conionibus, Liv. 4) verwickeln, fesseln, locis impeditis, Tacit.: illigari bel-, Liv.: sermonibus, Cic.: auch fest n, unthätig machen, aliquem vene-, Tacit., i. e. tödten: illigatus peste erimor textili, Cic. e Sophocle.

Illim st. illinc, Cic. Att. 7, 13. Ed. aev.

Illimis, e (in u. limus), ohne chlamm, fons, Ovid., i. e. rein.

Illinc, 1) von dort, von demselben oder jenem Orte, Cic. 2) von rt, i. e. von der Person oder Sache, c. Phil. 2, 31. 3) von jener Seite, f jener Seite, Cic.

Illinimentum, i, n. (illinio), was m Aufschmieren dient; das Aufschmieren, Coel. Aur.

Illinio, ivi, ire (in u. linio), i. q. ino, 1) drauf schmieren, Plin. 2) beschmieren, ib.

Illino, levi, litum, 3. (in u. lino), aufschmieren, aliquid alicui rei, Hor. und Plin.: daher schmieren oder erziehen über etwas, aurum marmo-, Plin.: aurum vestibus, Horat. 2) schmieren mit etwas, aliquid re, Curt. Plin.: color venustatis non fuco illius, Cic.: tropisch, donum inimicom veneno illitum, Liv.: auch überupt, überziehen, pocula ceris, Ovid.: orticus illita auro, Calp., i. e. besetzt, kleidet: daher braccatis illita Medis orticus, Pers., i. e. damit bemalt, mit emälden der Perser versehen.

Illiquefactus, a, um (Particip. von illiquefacio), geschmolzen, flüssig gemacht, flüssig, Cic.

Illiquor, Depon. 3. (in u. liquor), nein fließen, Symm.

Illisio, onis, f. (illido), das Anschlagen, Anstoßen, Hieron.

Illisus, a, um, s. Illido.

Illisus, us, m. i. q. illisio, Plin.

Illiteratus, a, um (in u. literatus), 1) ungelehrt, a) von Menschen, ungelehrt, ungeschickt, unwissend, Cic.: auch der nicht lesen und schreiben kann, folglich in der Schule nichts gelernt hat, Colum. b) von Dingen, ungelehrt, ungeschickt, literae, Plin. Ep.: multa — nec illiterata videantur, Cic. 2) nicht schriftlich verfaßt, Gell.

Illitus, a, um, s. Illino.

Illitus, us, m. (illino), das Aufschmieren, Beschmieren, Plin.

Illiusmodi oder illius modi, von solcher Art, solcher, solche, solches, Cic.

Illix, s. Illex.

Illo, Adv., 1) da hin, dort hin, vom Orte, Cic. u. Nep. 2) da hin, i. e. zu der Sache, hoc illo pertinet, Caes.

Illoc, 1) Abl. von illic, aec etc., Terent.: auch Accus. neutr., Plaut. 2) adv., dahin, illoc advenio, Terent.

Illocabilis, e (in u. *locabilis, v. loco), z. E. virgo, Plaut., die nicht ausgestattet werden kann.

Illorsum, dorthin, dahin, dorthinwärts, dahinwärts, Cato.

Illotus, a, um (in u. lotus), ungewaschen, ungereinigt, unrein, Horat. u. Plin.: auch hat man dafür illutus, a, um, Cato: echinos illutos oder illotos, Horat., i. e. in ihrer Lake, folglich nicht abgewaschen: daher sermo, Pseudo-Cic. in Sallust., i. e. unanständig: facere aliquid illotis manibus, Gell., oder pedibus, Macrob., mit ungewaschnen Händen oder Füßen etwas thun, sprichwörtlich st. ohne gehörige Sorgfalt und Vorbereitung.

Illubrico, are (in u. lubrico), schlüpfrig machen, schlüpfrig bewegen, membra, Apul.

Illuc, 1) Adv., a) dort hin, da hin, vom Orte, Nep. u. Terent.: huc et illuc, Sallust., hier und dort hin. b) da hin, i. e. zu derselben oder jener Sache, Nep. u. Horat. c) dahin, i. e. zu denselben Menschen, zu der Parten, illuc facere, Cic., es mit derselben Parten halten. 2) Neutr. Pronom. von Illic, aec, uc, s. Illic.

Illuceo, xi, 2. (in u. luceo), zu oder bey etwas leuchten, atra pix capiti tuo illuceat, Plaut., mag dir leuchten! sol, luna scelestiorem nullum illuxere, Plaut., haben beschienen, ihm geleuchtet.

Illūcesco oder Illucisco, luxi, 3. (in u. lucesco s. lucisco), hell werden, licht werden, sein Licht zeigen, anfangen zu scheinen, dies illucescet, Cic., wird anbrechen: dies illuxit, Cic.: cum sol illuxisset, Cic.: auch seq. Dat., z. E. nocte, cui illuxit dies etc., Sueton., auf welche der Tag erschien: daher illucescit, impers., es tagt, wird hell, der Tag bricht an, Caes. und Liv.: auch st. illuceo, leuchten, seq. Acc., z. E. mortales, Plaut.: auch tropisch, leuchten, i. e. sich zeigen, erscheinen, sichtbar werden, in tenebris vox consulis illuxerit, Cic.: si illuxerit, Cod. Just., wenn erhellen wird.

Illuctor, ari (in u. luctor), worin, womit, wobey kämpfen, meditatis verba illuctantia labris, Stat., von einem lallenden Kinde, dem das Reden schwer wird.

Illūcubrātus, a, um (in u. lucubratus), nicht bey Nacht gearbeitet, Sulp. Sev.

Illūdio, are, i. q. illudo, Gell.

Illūdium, i, n. Spielwerk, Blendwerk, Tertull.

Illūdo, si, sum, 3. (in u. ludo), 1) bey oder mit etwas scherzen, spielen, seinen Scherz, sein Spiel mit etwas haben, chartis, Horat.: rebus humanis, ib.: in aliquem, Cic.: daher etwas zum Vergnügen thun, z. E. mit etwas schmücken, malen rc., illusas auro vestes, Virg., i. e. geschmückt. 2) verspotten, zum Besten haben, spotten, alicui, Virg.: alicui rei, Cic.: aliquem, Terent.: aliquid, Cic., Ovid. u. Virg.: daher miseros illudi, Cic.: quod illudi possit, Cic.: so auch illusus, a, um, Cic. u. Nep.: auch mit in, seq. Accus. et Ablat., Terent.: auch absolute, illuseras, quod dixeram, Cic. 3) mißhandeln, seq. Dat., Sueton., Tacit. u. Virg.: seq. Accus., Tacit.: auch ohne Casum, z. E. ne variae illudant pestes (schädliche Thiere, als Mäuse rc.), Virg., wo man sich einen Casum denken kann: doch kanns auch seyn, ihren Muthwillen treiben, ausgelassen seyn. 4) verscherzen, scherzend und spielend zu Grunde richten, vitam, Terent.

Illūmĭnāte, Adv., erleuchtet, lichtvoll, z. E. reden, Cic., i. e. mit Tropen und Figuren.

Illūmĭnātio, ōnis, f. (illumino), Erleuchtung, Tertull.

Illūmĭnātor, ōris, m. (illumino), Erleuchter, Tertull.

Illūmĭno, avi, atum, are (in u. lumino), 1) erleuchten, hell, licht machen, luna illuminata a sole, Cic.: vias igni, Stat.: noctem facibus, Apul. 2) tropisch, erleuchten, aufhellen, i... ins Licht setzen, aufklären, ... tas — verborum collocationem illum... Cic.: fidem alicujus, Vell., sch... machen. 3) ans Licht bringen, e... decken, aufklären, tunc noctis i... minas arcana, Apul. 4) zieren, schmücken, coronam gemmis, Auct. ad He... orationem sententiis, Cic.

Illūmĭnus, a, um (in u. lum... ohne Licht, dunkel, Apul.

Illunc, i. e. illum, ... Illic, ... etc., s. Illic.

Illūnis, e (in und luna), ohne Mondschein, nox, Plin. Ep.

Illūnus, a, um, i. q. illunis, Ap...

Illŭo, ĕre (in und luo), ... waschen, benetzen, pisces (... ...tos, Horat., doch kanns auch ... schen seyn, s. Illotus. 2) ... mare Hispanias illuit, Plin.: ... transit., id, quod amnis ... Pandect.

Illuricus, Illurius, s. Illy... etc.

Illūsio, ōnis, f. (illudo), Verspottung, Spötterey, Cic.

Illūsor, ōris, m. (illudo), Spötter, Verspotter, Tertull.

Illustrāmentum, i, n. (illustro) das, wodurch etwas deutlich ... macht oder geschmückt wird, Quint.

Illustrātio, ōnis, f. (illustro), Erleuchtung, Cic.: daher die ...setzung einer Sache im Reden, Quint.

Illustrātor, ōris, m. (illustro), Erleuchter, Lactant.

Illustris, e (in u. lustro), im ... befindlich: daher 1) hell, lichtvoll, ...la, lumen, locus, Cic.: illustrior, ... tropisch, lichtvoll, i. e. deutlich, ...bar, sichtbar, factum, oratio, ... 2) ansehnlich, causa, Cic.: ... Colum.: illustriore loco natus, ... ad laudem illustrius, Cic.: illu...mus quisque, Varr. 3) merkwürdig, berühmt, nomen illustrius, Cic. ...lustrissimum proelium, Nep.: ...lustrior, Caes., merkwürdiger, ... fallender.

Illustrĭter oder Illustre, Adv. kommt vielleicht nicht vor: daher ...strius, deutlicher, Cic.: illustrius, Gell.

Illustro, avi, atum, are (illustris), 1) ins Licht setzen, hell machen, ... leuchten, sol cuncta sua luce illustrat, Cic. 2) ins Licht setzen, ans Licht bringen, bekannt machen, ... Cic. 3) ins Licht setzen, deutlich machen, erläutern, erklären, jus obscurum, Cic.: besonders durch Figuren und Tropen, da es sich denn auch ... schmücken übersetzen läßt, ...

4) ansehnlich oder berühmt ma-, verherrlichen, der Welt bekannt ben, aliquem laudibus, Cic.: am-idinem alicujus, Cic.: vina illustra-sessalus potu, Plin.: tecta hospitio Stat.

.llusus, a, um, s. Illudo.

.llutibarbus, a, um (illutus und a), einen schmuzigen Bart ha-, Apul.

.llutibilis, e (in u. * lutibilis, von , unauswaschlich, Plaut.

.llutus, a, um, 1) Adj., v. in u. lu-unbenetzt, Arnob.: auch ungewa-, unrein, s. Illotus. 2) Particip. luo.

.luvies, ei, f. (illuo), 1) Schmuz, larh, Virg. u. Tacit.: immunda, Te-.: obesam illuviem, Colum., i. e. utzigen Leib: daher ein Schimpfwort, Schmuz! Unflath! Plaut. 2) das treten des Wassers, Justin.

.lyria, ae, f., Illyrien, ein Land hen dem Adriatischen Meere und nonien, Propert.: heißt sonst Illy-m.

.lyricianus, a, um, Illyrisch, gens, , Poll.

.lyricus, a, um, Illyrisch, Cic.: r Illyricum, Illyrien, Cic., sonst ria genannt. Not. auch hat man Il-cus, Plaut.

.lyris, idis, f., Illyrisch, Ovid.: r sc. terra, Illyrien, Ovid.

.lyrius, a, um, Illyrisch: daher ii, die Einwohner in Illyrien, die yrier, Liv.: auch hat man Illurii, it.

.lotae, arum, i. q. Helotes, s. He-s.

.us, i, 1) des Tros Sohn, des Ga-edes und Assaracus Bruder, und Va-des Laomedon; hat Ilium erbaut oder eitert, Virg. 2) i. q. Iulus, Virg. Aen. 68.

lva, ae, f., die Insel Elba bey Ita-, Virg.

m st. eum, Lucret. und Cic. e XII

machara, ae, f., Stadt in Sici-: daher Imacharensis, e: Imacha-ses (Imacar.), die Einwohner, Cic. u. .

maginabundus, a, um, sich vor-lend, Apul.

maginaliter, Adv., durch ein d, figürlich, Augustin.

maginarie, Adv., nach der Einbil-g, Phantasie, Sidon.

maginarius, a, um (imago), nur Schein habend, nur in der Ein-bildung und im Scheine bestehend, fa-sces, Liv.: venditio, Pandect.

Imaginatio, ōnis, f. (imaginor), Einbildung, Vorstellung in Gedanken, Tacit.

Imagineus, a, um (imago), 1) abbil-dend, figurae, Ven. Fort. 2) poena, i. e. ob imaginem, Sedul.

Imagino, are (imago), abbilden, bil-den, Gell.: imaginata terra, Lactant.

Imaginor, atus sum, ari (imago), sich etwas in der Seele einbilden, vorstellen, a) wachend, Plin. b) schlafend, folglich träumen, per somnia, ib.: auch bloß ima-ginari, Sueton.

Imaginōsus, a, um (imago), voller Bilder, voller Einbildungen, Phanta-sien, solet haec imaginosum, Catull., die Einbildung pflegts so zu machen.

Imago, inis, f. 1) Bild, Bildniß, ex aere, Cic.: picta, Cic., Gemälde: ficta, Cic., Statüe: auch Bild einer Person oder Sache, die wir erblicken, Erscheinung, Cic. Not. diejenigen Rö-mer, die eins von den drey hohen Ehren-ämtern, Aedilität, Prätur und Consu-lat, verwalteten, durften sich in Wachs malen (oder bossiren) lassen, um öffent-lich aufgestellt zu werden: und wer der-gleichen Gemälde hatte, hieß nobilis: daher imagines, Bilder der Vorfah-ren, i. e. Ahnen, Cic.: auch überhaupt Amt, z. E. titulum imaginis (tribuna-tus), Liv. 2) das Bild im Siegelringe, Petschier, Plaut. 3) Bild, Aehnlich-keit, Abbildung einer Sache, Vorstel-lung, vitae, Cic.: temporum, Cic.: daher Bild, Gestalt, äußere Gestalt, das Aeußere, der Schein, equitis, Cic. 4) Vorstellung in der Seele, Gedan-ke, Einbildung, Liv. u. Ovid.: daher imagines somniorum, Sueton., Träume: so auch imago noctis, oder somni, Ovid., Traum. 5) Abbildung durch Worte, Abriß, Bild, Beschreibung, Verglei-chung, Aehnlichkeit, Cic., Senec. und Horat. 6) das Echo (sc. vocis), Cic. u. Horat.: auch steht clamoris daben, Sil. 7) Gestalt, Anblick, Turni, Virg.: daher der Schatten in der Unterwelt, Virg.

Imaguncula, ae, f. (Dimin. von ima-go), ein Bildchen, Sueton.

Imaus, i, m., ein Gebirge in Asien zwischen dem Caspischen Meere und dem Ganges.

Imbalnities, ei, f. (in u. balneum), Schmuz, der durchs Baden nicht abgewa-schen ist, Lucil.

Imbecillis, e, und Imbecillus, a, um, schwach, 1) dem Körper nach, im-becillus filius, Cic.: imbecillior vale-tudine,

[illegible] tudine, Cic.: imbecillissimus sanguis, Senec. [illegible] der Seele nach, animus imbecillus, Cic.: imbecillimus, Senec.: [illegible] imbecillus, Cic.: res imbe[illegible] Cic. Schwäche, Muthlosigkeit. [illegible] regnum, Sallust.: [illegible] imbecillissima materia, Cic. [illegible] medicina, Cic. — [illegible]

[illegible] f., die Schwäche [illegible] Cic.: virium, [illegible] Cic.: [illegible] Schwäche [illegible] Cic.: ma[illegible] an der Seele: a[illegible] Cic.

[illegible] Adv., schwach, mit [illegible] imbecillius [illegible] adientiri, [illegible] oder mit [illegible]

[illegible] Unfriege[illegible] Gell.: daher [illegible]

[illegible] 1) mache [illegible] ungeschickt, un[illegible] i. e. mu[illegible] Virg., i. e. [illegible] imbelles, [illegible] schwache, zum [illegible] dii, i. [illegible] Ovid.: fulgor au[illegible] nicht mehr, feige, [illegible] Tacit. 2) ob[illegible] annus, Liv.: [illegible] ib., fried[illegible] daher ruhig, still, [illegible]

[illegible] n. [illegible] 1) ein bef[illegible] Schlagre[illegible] Platzregen: auch [illegible] magnus, Cic.: [illegible] sich be[illegible] Regen, von al[illegible] la[illegible] lapi[illegible] Cic. [illegible] i. e. [illegible] von Thränen, [illegible] 3) Re[illegible] je[illegible] Horat.: [illegible] auch [illegible] ge[illegible] [illegible]

[illegible] ohne [illegible]

[illegible] imberbis,

Imbĭbo, i, ĭtum, 3. (in u. bibo) in sich trinken, einsaugen, [illegible] Plin.: daher tropisch, aufsaugen, [illegible] mo opinionem, Cic.: [illegible] Liv., ins Herz fassen. 2) sich vornehmen, aliquid, Liv.: [illegible] Infin., Cic.

Imbĭto, ĕre (in u. bito), [illegible] hen, domum, Plaut.

Imbŏnĭtas, ātis, f. (in u. bonus) das Unsanfte, die [illegible] tull.

Imbractĕo, avi, atum, are (in u. bracteo), mit einem Blättchen [illegible] überziehen, auro, Ammian., [illegible]

Imbrex, ĭcis, c. (imber), 1) [illegible] ziegel, weil der Regen darauf [illegible] läuft, tempestas confringit tegulas [illegible] briceisque, Plaut.: inter duas [illegible] ces, Plin. 2) eine Rinne, [illegible] infusum, Colum. 3) was einem [illegible] ziegel oder einer Rinne ähnlich ist, [illegible] a) die so geformte Hand zum [illegible] Sueton. b) die Scheidewand in [illegible] se, narium, Arnob. c) ein gewisses [illegible] vom Schweine, porci, Martial. [illegible] man durch Ohr, Rippe oder [illegible] klärt.

Imbrĭcātim, Adv., hohlziegel[illegible] mig, Plin.

Imbrĭcĭtor, ōris, m. (imber u. [illegible] f. cio), der Platzregen erregt: [illegible] name des Apollo, Macrob.

Imbrĭco, are (imbrex), 1) mit [illegible] ziegeln decken, Sidon. 2) hohlziegel[illegible] förmig machen, Plin.

Imbrĭcus, a, um (imber), [illegible] Regen bringend, auster, Plaut.

Imbrĭdus, a, um (imber), [illegible] Solin.

Imbrĭfer, a, um (imber und fero) Regen bringend, regnig, Virg.

Imbrĭfĭco, are (imber u. facio) [illegible] regnen, benetzen, Mart. Cap.

Imbrus (—os), i, f., Insel auf [illegible] Aegäischen Meere bey Thracien: [illegible] Imbrius, a, um, Imbrisch, Ovid.

Imbŭo, ŭi, ūtum, 3. (v. [illegible]) [illegible] gentlich anfüllen, besonders mit [illegible] Feuchtigkeit: daher 1) eintauchen, [illegible] feuchten, benetzen, so daß eine [illegible] Farbe, Geruch 2c. bekommt, lanam [illegible] quoribus, Colum.: oscula nectare, [illegible] rat.: phialam nectare, Martial., [illegible] zen, dichterisch, z. mit Wein [illegible] oder einweihen: vestem sanguine, [illegible] odore imbuta testa, Horat.: [illegible] sanguine gladii, Cic.: daher 2) [illegible] plisch, eintauchen, benetzen, [illegible] besudeln, beflecken, anstecken, [illegible] dium scelere, Cic.: aures pro[illegible] Curt., i. e. implere: pectora pe[illegible]

.: so auch imbutus, a, um, z. E. de, Ovid.: macula sceleris, Cic.: lum odio imbutum, Cic.: crudeli-, Cic.: superstitione, Cic., erfüllt, angesteckt: admiratione, Liv. 3) as fertig beybringen, einen zu et- gewöhnen, unterrichten, einen schmack zu etwas beybringen oder zubringen suchen, se studiis, Cic.: quem opinionibus, Cic.: vitiis, Liv.: ios ad officia legum, Tacit.: mili- licentia, ib.: nec quidquam (i. e. ulla re) imbuuntur, ib.: pectora gione, Cic.: so auch imbutus, a, , z. E. cognitionibus verborum, .: nos ita imbuti sumus, Cic.: ad m legem non instituti sed imbuti tus, Cic.: besonders steht es von de- , die nur einen leichten Unterricht geringe Kenntniß erlangt haben, im- us literis, Sueton.: dialecticis, Cic. gleichsam einweihen oder probiren, que opus tuum, Ovid., i. e. weihe ein, probire den Ochsen, i. e. kriech rst hinein: sagittas, Ovid., i. e. ver- ndet werden, gleichsam kosten: ter- vomere, zuerst pflügen, Valer. Fl.: su prima imbuit Amphitriten, Ca-., ist zuerst geschifft: exemplum pal- primae, Prop., etwas zuerst thun: os amurca, Plin., und bloß imbue- sc. amurca, Cato, einweihen, i. e. echt machen; imbutus crudelitate hac, ., i. e. nachdem er den Anfang ge- cht mit dieser 2c.

IMBŪTĀMENTUM, i, n. (imbuo), Un- richt, Fulg.

IMBŪTUS, a, um, s. Imbuo.

IMĬTĀBĬLIS, e (imitor), nachahm-, Cic.: imitabilior, Plin.

IMĬTĀMEN, inis, n. (imitor), 1) was hgeahmt wird, Bild, Ovid. 2) Nach- mung, Ovid.

IMĬTĀMENTUM, i, n. (imitor), Nach- mung, Tacit.

IMĬTĀTIO, ōnis, f. (imitor), 1) achahmung, Cic. 2) Bild von einer rson 2c., Copie, Plin. Ep. 3) Aus- ck des eigentlichen Tons oder der ei- thümlichen Stimme durch gewisse Wör-, wie z. E. vagire, rudere, mugire, ct. ad Her.

IMĬTĀTOR, ōris, m. (imitor), 1) achahmer, Cic. 2) bloßer Nachah- r, Nachäffer, Horat.

IMĬTĀTRIX, icis, f. (imitator), Nach- merinn, Cic.

IMĬTO, are, nachahmen, Varr.: da- imitatus, a, um, nachgeahmt, nach- macht, Cic.

IMĬTOR, atus sum, ari, 1) nachah- n, nachmachen, gleich zu kommen chen, aliquem, aliquid, Cic. 2) ähn- lich seyn, gleich kommen, aliquid, Cic.: cornua lunam imitata, Ovid., dem Mon- de ähnlich. 3) nachahmen, ausdrücken, abbilden, vorstellen, aliquid penicillo, Cic.: capillos aere, Horat.: gaudia, Tibull.: moestitiam, Tacit.: solum pu- tre arando, Virg., lockern Boden ma- chen durch 2c. 4) nachahmen, eins fürs andre gebrauchen, pocula vitea sorbis, i. e. uti sorbis pro vino, Virg.: fer- rum sudibus, i. e. uti sudibus pro ferro, ib. Imitatus, a, um, s. Imito.

IMĬTUS, Adv., im Untersten, im Grunde, aus dem Grunde, Gell. und Apul.

IMMĂCŬLĀBĬLIS, e (in und * macula- bilis, von maculo), unbefleckllich, Au- son.

IMMĂCŬLĀTUS, a, um, 1) Adj. von in u. maculatus, unbefleckt, Lucan. 2) Particip. von Immaculo.

IMMĂCŬLO, are (in u. maculo), be- flecken, Jul. Firm.

IMMĀDESCO, dui, 3. (in u. madesco), naß, feucht werden, Ovid. u. Plin.

IMMĀNE, Adv., abscheulich, Virg.: immane quantum, sehr abscheulich, gar sehr, Horat., Tacit. u. Sallust. Fragm.

IMMĂNĔO, ēre (in u. maneo), blei- ben bey etwas, Augustin.

IMMĀNIS, e, 1) ungeheuer in Anse- hung der Wildheit, unmenschlich, ab- scheulich wild, abscheulich, schrecklich, grausam, facinus, Cic.: immanior, Virg. 2) ungeheuer in Ansehung der Größe, abscheulich groß, magnitudo, Cic.: poculum, Cic.: antrum, vulnus, Virg.: auch überhaupt, groß oder sehr groß, acta Herculis, Ovid.: res (Caesa- ris), Vellej.: templa, Virg.: daher im- mane, Adv., u. immane quantum, s. Immane. 3) ungeheuer dem Ansehen nach, abscheulich anzusehen oder zuzu- hören, vates, Virg.

IMMĀNĬTAS, ātis, f. (immanis), 1) Ungeheurigkeit oder Abscheulichkeit, ab- scheuliche, ungeheure Wildheit, Grau- samkeit, Unmenschlichkeit, auch über- haupt Abscheulichkeit, Cic. 2) Unge- heurigkeit der Größe nach, ungeheure Größe, Cic.

IMMĀNĬTER, Adv., ungeheuer, i. e. 1) abscheulich wild, grausam, Am- mian. 2) unmäßig, abscheulich, cla- mare, Gell.

IMMANSUĒTUS, a, um (in u. mansue- tus), ungezähmt, nicht zahm, wild, bos, Senec.: ingenium, Ovid.: gens, Cic.: quid immansuetius? Senec.: ven- tus immansuetissimus, Ovid.

IMMARCESCIBILIS, e (in u. * marce- scibilis, von marcesco) unverwelklich, Tertull.

IMMAR-

Immarcesco, ĕre (in und marcesco), verwelken, Horat. Sat. 2, 7, 107.: doch haben die Edd. insgemein inamarescunt.

Immātūre, Adv., unzeitig, Colum.: immaturius, Apul.

Immātūritas, ātis, f. (immaturus), 1) Unzeitigkeit, Unreife, sponsarum, Sueton. 2) Unzeitigkeit des Eilens, unzeitiges Eilen, Cic.

Immātūrus, a, um (in u. maturus), unzeitig, unreif, z. E. Birne, Cels.: Geschwür, Plaut.: virgo, Pandect., i. e. nicht mannbar: mors, Cic.: consilium, Liv.: filius immaturus obit, Horat.

Immĕdĭcābĭlis, e (in u. medicabilis), unheilbar, vulnus, Ovid.: telum, Virg., i. e. dessen Wunde unheilbar ist: tropl..h, ira, Sil.

Immĕdĭcātus, a, um (Particip. von * immedicor), geschminkt, Apul.

Immĕdĭtate, Adv., ohne vorherige Ueberlegung, ohne darauf zu denken oder zu studiren, Gell.

Immĕdĭtātus, a, um (in u. meditatus), worauf nicht gesonnen, gedacht oder studirt worden, unstudirt, unkünstlich, natürlich, Apul.

Immējo, ĕre (in u. mejo), wohin harnen, vulvae, Pers., i. e. concumbere cum femina.

Immĕmor, ŏris (in u. memor), 1) uneingedenk, rei alicujus, Cic.: auch ohne Genit., Cic.: auch seq. Infin., Plaut.: auch seq. Acc. et Infin., Sueton.: auch unwissend, rerum romanarum, Cic.: daher uneingedenk, i. e. nicht bedenkend, nicht Rücksicht habend, nicht sorgend, alicujus rei, Cic., Liv. u. Horat.: pectore immemori, Catull., mit gefühlloser Brust: equus immemor herbae, Virg., i. e. das nicht fressen mag, keinen Appetit hat. 2) Vergessenheit machend, amnis, Stat., i. e. Lethe. 3) was man vergessen hat, beneficium, Terent.

Immĕmŏrābĭlis, e (in u. memorabilis), 1) was nicht verdient erwähnt zu werden, Plaut. 2) unaussprechlich, Lucret. 3) der etwas nicht erzählen will, Plaut.

Immĕmŏrātus, a, um (in u. memoratus), nicht erwähnt, nicht erzählt, Horat.

Immĕmŏrĭa, ae, f. (immemor), das Uneingedenkseyn, die Vergessenheit, Pandect.

Immĕmŏris, e, uneingedenk, Caecil.

Immensĭtas, ātis, f. (immensus), Unermeßlichkeit, Cic.

Immensus, a, um (in und mensus), unermeßlich, unmäßig oder unmäßig groß, mare, Cic.: magnitudo, Cic.: campus, Cic.: tempus, Cic.: via, Ovid.: nox, Ovid.: cupiditates, Ad Her.: immensissimae voluptates, Spartian.: daher immensum, subst., die unmäßige Größe oder Beschaffenheit, ungeheure Strecke, unermeßliche... altitudinis, Liv., ungeheure Höhe: ... ci, Liv.: per immensum, durch eine ungeheure Strecke oder Weite, Ovid.: ... immensum, z. E. augere, Liv., bis ins Unendliche, i. e. ungemein oder zu sehr ... in immensum, bis ins Unendliche, ... ungemein, Sallust.: in immensum pertinens, ib., i. e. ungemein weit: ... auch immensum, adverb., ungemein oder ungemein weit, Ovid. u. ...: immenso plus, mehr als zu sehr, ... ungemein, übermäßig, Plin.: ... mercari, ib., i. e. ungemein theuer: ... mensum est, es ist unendlich, i. e. ... cere, Ovid., i. e. man wird ... fertig: immensum quantum, Plin., ... unmäßig, ungemein.

Immĕo, avi, atum, are (in u. meo), hinein gehen, Nilo, Plin.

Immĕrens, tis (in u. merens, a. mereo), unverdient, unschuldig, a) ... Menschen, Nep. u. Horat.: b) von Dingen ... immerentia, unschuldige, unschuldige Dinge, Val. Max.

Immĕrenter, Adv., unverdient, unschuldig, Val. Max.

Immergo, si, sum, 3. (in und mergo), eintauchen, versenken, wohin ... manus in aquam, Plin.: aliquem ... Virg.: partem arboris terrae, i. e. in terram, Colum.: immersus in ... Cic.: daher se immergere, sich hineinsenken, herablassen, verstecken ... wohin begeben, se in aquas, Plin.: auch immergi, z. E. amnis immergitur, ib., i. e. fällt ins Meer: stella in pectore Leonis, ib., versteckt sich: ... überhaupt, sich wohin einlassen, ... stecken, begeben, se in ganeum, Plaut.: se in concionem, Plaut.: se in consuetudinem alicujus, Cic., sich einschleichen: se inter mucrones hostium, Justin.: ... sich ergeben, se studiis, Senec. ... immergeri, nach der zweyten Conjugation, Colum.

Immĕrĭto, s. Immeritus.

Immĕrĭtus, a, um (in u. meritus), 1) Active, der etwas nicht verdient oder verschuldet hat, unschuldig, gens, Virg.: ... vestis, Horat. 2) Passive, was man nicht verdient hat, unverdient, laudes, Liv.: ... opes, Martial.: daher Immeritum, ... Unverdienst, Mangel des Verdienstes, Unschuld, immerito meo, Plaut., ohne mein Verschulden oder Verdienst: ... immerito, Ablat., i. e. nicht nach Verdienst, wider Verschulden, unbillig, unschuldig, auf unschuldige Art, Cic. ... Terent.

...nt.: so auch immeritissimo, Terent., die unschuldigste Art.

Immersabilis, e (in u. *mersabilis, ...merso), der nicht versinken kann, ...r.

Immersio, ônis, f. (immergo), Untertauchung, Versenkung, Arnob.

Immersus, a, um, s. Immergo.

Immetatus, a, um (in u. metatus, ...u. meto), unabgemessen, Horat.

Immigro, avi, atum, are (in u. migro), hinein ziehen, in domum, Cic.: ...ich, in ingenium suum, Plaut., sein ...er Herr werden: verba in suum lo... immigrarunt, Cic., i. e. passten gut; ...war, als wenn sie eigentlich hieher ...rten.

Imminentia, ae, f. (immineo), Bevorstehung, Nähe, Nigid. ap. Gell.

Immineo, ere (in u. mineo), 1) emporragen bey etwas, nemus imminet, ...g.: luna imminente, Horat., bey ...ndenschein: bes. nach etwas zu ra..., sich nach etwas hinbeugen, herab...gen über etwas, populus antro imminet, Virg.: caelum imminet orbi, ...d.: pinus villae imminentes, Horat.: ...ore hominis imminens st. in os, Cic., ...: sich nach seinem Gesicht hinbiegend, ...wendend: gestus imminens, Cic., i. e. ...n man Gebärden auf einen zu macht, ... wenn man ihn angreifen wollte. 2) ...etwas anstoßen, angränzen, nahe ...n, tumulus moenibus imminens, Liv.: ...tes, Hirt.: imber, Horat.: auch ...he seyn, bevorstehen, mors imminet, ...: 3) nach etwas trachten, streben, ...i Asiae, Cic.: in victoriam, Liv.: ...caedem, Cic.: Alexander Dario imminens, Curt. i. e. der ihm auf dem Fuße ...folgte.

Imminuo, ui, ûtum, 3. (in und minuo), 1) vermindern, schwächen, co...s, Cic.: laudem alicujus, Cic.: pre...m, Plin.: aliquid de voluptate, Cic.: ...bum imminutum, Cic., vermindert, ...: wenn etwas davon weggelassen, oder ...nn es contrahirt worden, z. E. nosse ...tt novisse etc. 2) schwächen, entkräften, corpus otio, animum libidini...s, Tacit. 3) schmälern, verletzen, ... Grunde richten, verderben, hintertreiben, majestatem, Liv.: libertatem, ...c.: pacem, Sallust., hintertreiben: id ...minutum, i. e. mutatum, Sallust.: ...ginem, Apul.: Rufum, Tacit., zu ...runde richten, stürzen.

Imminûtio, ônis, f. (imminuo), ...erminderung, Schwächung, Schmälerung, dignitatis, Cic.: corporis, Cic., ...e. Schwäche oder Verstümmelung: criminis, Quintil., Entkräftung, Widerlegung: sponsae, Auson., i. e. devirgi...tio.

Imminûtus, a, um, 1) Adj. von in und minutus, unvermindert, ungeschmälert, unverletzt, Pandect. 2) Partic. von Imminuo.

Immisceo, scui, xtum oder istum, 2. (in und misceo), hinein mischen, einmischen, einmengen, se mediis armis, Virg.: togati immisti turbae militum, Liv.: manus manibus, fechten, Virg.: vestis immiscet cutem, Senec., klebt an der Haut: immiscerier statt immisceri, Virg., sich einmischen: tropisch, se colloquiis, Liv., sich einmischen, einlassen: se bello, Liv.: sortem regni cum rebus Rom., Liv., i. e. gemeinschaftlich haben.

Immiserabilis, e (in und miserabilis), unbeklagt, Horat.

Immisericordia, ae, f. (immisericors), Unbarmherzigkeit, Tertull.

Immisericorditer, Adv., unbarmherzig, Terent.

Immisericors, dis (in und misericors), unbarmherzig, Cic.

Immissarium, i, n. (immitto), ein Ort, wo das Wasser hinein gelassen wird, Wasserbehälter, Vitruv.

Immissio, ônis, f. (immitto), 1) Hineinlassung, Pandect. 2) sarmentorum, Cic., i. e. wenn man sie wachsen läßt.

Immissus, a, um, s. Immitto.

Immissus, us, m. i. q. immissio, Macrob.

Immistus, a, um, s. Immixtus.

Immitigabilis, e (in u. *mitigabilis, von mitigo), nicht zu stillen, nicht zu besänftigen, Coel. Aur.

Immitis, e (in u. mitis), nicht gelinde, nicht glimpflich, unsanft, streng, hart, rauh, grausam, wild, 1) von Menschen, Liv.: so auch oculi, Ovid.: mandata, Tacit.: tyrannus, i. e. Pluto, Virg. 2) von Thieren und leblosen Dingen, ventus, Tibull.: caelum, Plin. Epist.: ara, Ovid., wegen der Menschenopfer: raphanus, Plin., wild: locus, ibid.: serpens immitissimum animalium genus, ib.: immitior hydro, Ovid.: mors, Tibull., i. e. acerba, immatura. 3) von Gewächsen, fructus, Plin., i. e. rauh, unreif: uva, Horat.

Immitto, isi, issum, 3. (in u. mitto), 1) hinein schicken, hinein oder wohin gehen lassen, hinein oder wohin lassen, servos ad spoliandum fanum, Cic.: corpus in undam, Ovid.: aliquem flammis, ib.: naves pice completas in classem Pompejanam, Caes.: tela in aliquem, Cic., werfen, abschießen: corpus in valitudinem, Pandect., in eine Krankheit stürzen: aliquid in aures, Plaut., anhören: se in hostes, Cic., sich begeben: so auch immitti, z. E. undis, Ovid.: daher a) hinein fügen, tigna trabibus, Caes.: tignum

tignum in parietem, Pandect. b) in bona, Cic., in den Besitz setzen. c) schicken wider Jemanden, hetzen, anstiften, anhetzen, immissum a Cicerone, Sallust.: immissum in urbem, Cic., gleichsam gehetzt (von Hunden): canes, Virg., hetzen: injuriam in aliquem, Cic., anthun wollen. d) anlegen, umnehmen, mappam circa cervices, Petron. e) zuschicken, beybringen, einflößen, verursachen, alicui fugam, Virg.: amorem, Senec. f) einsetzen, einpfropfen, plantas, Virg. 3) etwas gehen lassen, wie es will: daher a) juvencos, Nep. Hann. 5, i. e. laufen lassen: so auch juga (Gespann Pferde), Virg.: equum ad legionem, zujagen, Galba in Cic. Epist. b) schießen lassen, herab lassen, habenas, Virg.: tropisch, habenas classi, Virg.: rudentes, Plin. Epist., herab lassen. c) wachsen lassen, vitem, Varr.: palmes laxis immissus habenis, Virg., i. e. der ungehindert wachsen kann: so auch barbam, Lucil.: daher immissus, a, um, von Haaren, lang herab hangend, z. E. barba, Virg.: capilli, Ovid.

Immixtus oder Immistus, a, um, 1) Adj. von in und mixtus f. mistus, unvermischt, Auson. 2) Partic., von Immisceo.

Immo, f. Imo.

Immŏbĭlis, e (in u. mobilis), unbeweglich, terra, Cic.: immobilior scopulis, Ovid.: res immobiles, Pandect., unbewegliche Dinge, Immobiliarvermögen: tropisch, princeps, Tacit., der sich durch nichts bewegen oder rühren läßt: stupor mentis, Lactant., i. e. starr, empfindungslos: Ausonia, Virg., i. e. das bisher unkriegerisch gewesen war, still gesessen hatte: daher unveränderlich, pietas, Sueton.

Immŏbĭlĭtas, ātis, f. (immobilis), Unbeweglichkeit, aquae, Justin.: tropisch, animi, Lactant.

Immŏdĕrantĭa, ae, f. i. q. immoderatio, Tertull.

Immŏdĕrāte, Adv., 1) ohne gehöriges Maaß, ohne Regel, Cic. 2) unmäßig, vivere, Cic.: immoderatius ferre casum, Cic.: immoderatissime, Spartian.

Immŏdĕrātĭo, ōnis, f. (immoderatus), Mangel der Mäßigung, Unmäßigkeit, Cic.

Immŏdĕrātus, a, um (in u. moderatus), 1) unmäßig, nicht das rechte Maaß haltend, ohne Maaß, homo, Cic.: potus, Cic.: tempestates, Cic.: oratio, Cic., i. e. nicht das rechte Maaß habend, in Ansehung des Numerus: immoderatior, Gell.: immoderatissima luxuria, Sueton. 2) unendlich, unmeßlich, cursus, Cic.: aether, Cic. Eurip.

Immŏdeste, Adv., 1) ohne Maaß, unmäßig, Plaut. 2) unanständig, schändlich, unbescheiden, Liv.: immodestius, Senec.

Immŏdestĭa, ae, f. (immodestus), 1) ungemäßigtes Betragen, unmäßige Aufführung, Nep. u. Tacit. Unbescheidenheit, Tacit. 2) ...

Immŏdestus, a, um (in u. modestus), unmäßig in seinem ..., ungemäßigt, unbescheiden, ... rent.: genus jocandi, Cic.

Immŏdĭce, Adv., unmäßig, ...

Immŏdĭcus, a, um (in u. modicus), das Maaß überschreitend, ... in augendo numero, Liv.: frigus, ... lingua immodica, Liv., ... mäßigen kann: immodicus re..., oratio, Plin. Epist., i. e. zu lang: ... seq. Genit., z. E. gloriae, Vel. ... titiae, Tacit.

Immŏdŭlātus, a, um (in u. modulatus), nicht wohlklingend, Hor.

Immŏlātīcĭus (—tius), a, um (immolo), geopfert, Augustin.

Immŏlātĭo, ōnis, f. (immolo), Opferung, Cic.

Immŏlātor, ōris, m. (immolo), Opferer, Cic.

Immōlĭor, itus sum, 4. (in u. molior), etwas wo anfangen, z. E. bauen: daher immolita, Liv., angebauet angefangen oder sonst ... worden.

Immŏlo, avi, atum, are (in u. mola), eigentlich Opfermehl oder schrot (mola salsa) auf ein Opfer streuen, Cato ap. Serv.: daher ... bovem, Cic.: homines, Cic. ... ohne Accusat., immolatur diis, ... auch steht das Opfer im Ablat., ... opfern, hostiis, Cic.: auch tropisch tödten, Virg.: bes. Jemanden ... fallen, oder zu Jemandes Besänftigung oder Rache, juvenes umbris, ibid.

Immordĕo, di, sum, 2. (in u. mordeo), hinein beißen, aliquid, Sen.

Immŏrĭor, tuus sum, 3. (in u. morior), 1) sterben bey, an oder in ... aquis, Ovid.: sorori, ibid.: ... Quintil.: apes immoriuntur ... Plin.: tropisch, manus immoritur ... can.: studiis, Horat., bis ... haben bleiben. 2) bloß sterben, ... tuae reliquiae conjurationis, Cic.

Immŏror, atus sum, ari (in u. moror), sich wo, bey etwas ... verweilen, aufhalten, nidis, Col.: cogitationibus, Plin. Epist. ...

til.: cum meridiano immorans, da verweilend, Plin.
IMMORSUS, a, um, f. Immordeo.
IMMORTALIS, e (in u. mortalis), 1) rblich, eigentl. und tropisch, dii, memoria, Cic. u. Nep.: fructus is, Cic.: odium, Justin.: tributa, : immortales gratias ago, Planc. c. Epist., i. e. unendlichen oder auß- entlichen: Falernum (vinum), Mar- i. e. dessen Ruhm ewig währt: immortalia, Liv.: immortales, dii, Varr. 2) göttlich, Gott ähn- i. e. höchst glücklich, Prop.
IMMORTALITAS, atis, f. (immortalis), nsterblichkeit, eigentlich und tro- , animorum, Cic.: immortalitati nendare, oder tradere, Cic., ver- n. 2) Göttlichkeit, Gottheit, non rtalitatibus hominum isti honores ntur, Cic., i. e. nicht als wenn sie ch sind oder seyn sollen: dah. Gött- eit, tropisch, göttliches Leben, i. e. les Gut, Terent.
IMMORTALITER, Adv., unsterblich: unendlich, oder außerordentlich, eo, Cic.
IMMORTALITUS, Adv., von Gott, h göttliche Schickung, Turpil.
IMMORTUUS, a, um, f. Immorior.
IMMOTUS, a, um (in u. motus), 1) wegt, unbeweglich, Virg. u. Ovid. opisch, unbewegt, unverändert, mens, Virg.: fata, ibid.: pax, t.: dies, ruhiger, heitrer Tag, ibid.: der manet mihi immotum, ich bleibe , Tacit. u. Virg.
IMMUGIO, ivi oder ii, itum, ire (in ugio), wo oder bey etwas brüllen,
IMMULGEO, ere (in u. mulgeo), wo- oder hinein melken, lac labris, in ippen, Virg.
IMMUNDABILIS, e (in u. *mundabilis, undo), was nicht zu reinigen ist, ull.
IMMUNDE, Adv., unrein, Jul. Obs.
IMMUNDITIA, ae, f. (immundus), einigkeit, Plaut. u. Colum.
IMMUNDITIES, ei, f. (immundus), einigkeit, Tertull.
IMMUNDUS, a, um (in u. mundus), ein, unsauber, unflätbig, Cic., at. u. Virg.: immundissimus, Senec.: undior, Plin.
IMMUNIFICUS, a, um (in u. munifi- , nicht freygebig, karg, Plaut.
IMMUNIO, ivi, itum, 4. (in u. mu- , wo verwahren, befestigen, Ta-
IMMUNIS, e (in u. munus), 1) frey von Diensten des Staats, z. E. a) von aben, steuerfrey, ager, Cic.: auch seq. Genit., z. E. portoriorum, Liv. b) von Ausbesserung der Wege, Cic. Font. 4. c) von Kriegsdiensten, immunis militia, Liv. 2) undienstfertig, Cic. Amic. 14 Ed. Graev. 3) der nichts mit beyträgt zum gemeinen Besten, oder bey einer Gesellschaft, fucus, Virg. 4) der kei- ne Geschenke giebt, Horat. Epist. 1, 14, 33. 5) frey von etwas, nicht theil- nehmend, boni, mali, caedis, Ovid.: delictorum, Vellej.: calamitate, vitiis, ibid.: immunis — dabat omnia tellus, Ovid., frey, ungezwungen. 6) für keine Gefälligkeit zu achten, unange- nehm, Plaut.
IMMUNITAS, atis, f. (immunis), das Freyseyn von öffentlichen Diensten, z. E. Contribution ꝛc., Cic.: auch seq. Genit., omnium rerum, Caes.: daher das Freyseyn von andern Diensten oder Verrichtungen, hujus muneris, Cic.
IMMUNITUS, a, um (in u. munitus), 1) nicht verwahrt, nicht befestigt, Liv. 2) nicht gepflastert, via, Cic.
IMMURMURO, are (in u. murmuro), murmeln bey, in oder gegen etwas oder Jemanden, zumurmeln, sylvis immur- murat auster, Virg.: immurmurat ag- men (sc. mihi), Ovid., wo es auch bloß murmeln seyn kann.
IMMUSCULUS (Immusfulus, Immustu- lus), i, ein gewisser Vogel aus dem Geyergeschlechte, Plin. 10, 7. u. Fest.
IMMUSICUS, a, um (in u. musicus), unmusikalisch, Tertull.
IMMUTABILIS, e, 1) (von in u. mu- tabilis), unveränderlich, Cic. 2) (von immuto), verändert, Plaut.
IMMUTABILITAS, atis, f. (immutabi- lis), Unveränderlichkeit, Cic.
IMMUTATIO, onis, f. (immuto), 1) Veränderung, Cic. 2) Vertauschung, verborum, Cic., und ohne verborum, Cic., i. e. ein Tropus.
IMMUTATOR, oris, m. (immuto), Veränderer, Oros.
IMMUTATUS, a, um, 1) Adj. von in u. mutatus, unverändert, Terent. und Cic. 2) Partic. von Immuto.
IMMUTESCO, tui, 3. (in u. mutesco), verstummen, Quintil.
IMMUTILATUS, a, um, 1) Adject., von in u. mutilatus, unverstümmelt, Cod. Theod. 2) Partic. von Immutilo, verstümmelt, Sallust. Fragm.
IMMUTILO, are, f. Immutilatus.
IMMUTO, avi, atum, are (in u. muto), 1) verändern, ordinem verborum, Cic.: aliquid de institutis priorum, Cic.: ali- quem alicui, i. e. erga aliquem, Cic. 2) vertauschen, durch Vertauschung eins für das andere setzen, Ennius im- mutat

mutat Africam pro Afris, setzt Afrika statt ec., Cic.

Imo oder Immo, ja, es sey ernstlich oder ironisch, 1) ja bey Antworten, imo etiam, Terent. And. 4, 2, 25. ja ja: immo callide, Terent., ja sehr wohl: imo vero, Cic. 2) ja, bey Beypflichtung oder Zugestehung, imo habeat, Terent., ja, er mag sie haben: an censes, non necesse esse? imo prorsus ita censeo, Cic.: imo etiam, Terent. And. 4, 1, 49. ja ja (ironisch), i. e. nein nein. 3) ja, wenn man mit unter antwortet, folglich beyzupflichten scheint, Plaut.: auch wenn man das Gegentheil oder etwas Verschiednes antwortet, non mea culpa; imo vero maxime, Terent., i. e. o ja recht sehr: oder etwas stärkeres, Terent. 4) ja, i. e. so gar, vivit! imo in senatum venit! Cic. 5) ja, ironisch, i. e. ja vielmehr, umgekehrt, au contraire, im Gegentheile, wofür sich oft nein oder nein sondern setzen läßt, familiarem? imo alienissimum, Cic.: sileb ime? imo vero obsecrabit etc., Cic.: imo melius, Terent., i. e. nein, besser.

Impācātus, a, um (in u. pacatus), nicht friedfertig, unruhig, Virg. und Senec.

Impactĭo, ōnis, f. (impingo), Anschlagung, Anstoßung, Senec.

Impactus, a, um, s. Impingo.

Impāges, is, f. (impingo), was an- oder eingeschlagen wird, Leiste, Vitruv.

Impallesco, lui, 3. (in und pallesco), blaß werden bey etwas, eventu, Stat.: studiis, Pers., zu sehr studiren.

Impar, aris (in u. par), 1) ungleich, nicht gerade, toga, Horat.: numerus, Cic.: ludere par impar, Gerade und Ungerade spielen, Horat. 2) ungleich, i. e. verschieden, benevolentia, Cic.: modi impares, i. e. Hexametri et Pentametri, Ovid.: clamor, Liv. 3) ungleich, den Kräften nach, nicht passend zu einem höhern oder mächtigern, tibi miles impar, Horat.: pugna, Virg.: Threx impar munerario, Sueton. Daher 4) nicht gewachsen Jemanden oder einer Sache, honoribus, Sueton.: dolori, Tacit.: puer impar congressus Achilli, Virg. Not. nec facies impar nobilitate, Ovid. st. nobilitati.

Impărātus, a, um (in u. paratus), unbereitet, nicht vorbereitet, nicht in der gehörigen Verfassung stehend, Terent. und Cic.: auch läßt es sich übersetzen nicht mit den nöthigen Sachen versehen, ungerüstet, a militibus, Cic.: omnibus rebus imparatissimus, Caes.

Impārentĭa oder Imparientia, ae, f. (in u. pareo), Ungehorsam, Gell. 1, 13, wo andere impatientiae lesen.

Impārĭlis, e (in u. parilis), ung[leich] Aur. Vict.

Impārĭlĭtas, ātis, f. (impar[ilis]) Ungleichheit, Verschiedenheit, Ge[ll].

Impārĭter, Adv., ungleich, [Ho]rat.

Impartĭo, ire, und Impartior [...] i. q. impertio, impertior, Liv. u. C[ic].

Impasco, ĕre (in u. pasco), wo [...] den oder weiden lassen, pecus [...] Colum.: auch ohne Casum, [...] sci, darauf weiden, ib.

Impassĭbĭlis, e (in u. passibilis) [...] empfindsam, Lactant.: daher Impa[ssibili]tas, atis, Hieron.

Impastus, a, um (in u. pastus) [...] gefüttert, hungrig, Virg.

Impătĭbĭlis, e (in u. patibilis) [...] unleidlich, unerträglich, Cic. [...] empfindsam, Lactant.: man [...] Impetib.

Impătĭens, tis (in u. patiens), [...] etwas nicht ertragen oder [...] kann, ungeduldig, laborum, O[vid]: vulneris, Virg.: solis, pulveris, [...] pestatum, Tacit.: impatientissi[...] mis, Colum.: auch von leblosen [...] cera impatiens caloris, Ovid.: [...] patiens gubernaculi, Curt.: [...] patientissimum frigorum, Plin. [...] seq. Infin., Sil. 2) der sich i[...] nicht mäßigen kann, irae, Ov[id] [...] unempfindsam, unempfindlich, Se[nec]. auch der nichts empfindet [...] Lactant.

Impătĭenter, Adv., mit Unge[duld] ungeduldig, Plin. Epist.: impa[...] ib.: impatientissime, ib.

Impătĭentĭa, ae, f. (impatiens) [...] wenn man etwas nicht ausstehen [...] ertragen kann, Ungeduld, fri[gorum] Plin.: ad impatientiam dilabi, T[...] veneris, i. e. morae in concubitu, [...] 2) Unempfindlichkeit, Unempfindlich[keit], Senec.

Impăvĭde, Adverb., unerschrocken [...] ohne Angst, Liv.

Impăvĭdus, a, um (in u. pavidus) [...] sich nicht ängstend, unerschrocken [...] herzt, vir, Horat.: pectora, Liv. [...] mus, Senec.

Impeccābĭlis, e (in u. *pecc[abilis] von pecco), der nicht fehlt, oder [...] ler ohne Sünden, Gell.

Impeccantĭa, ae, f. (in u. pe[ccan]tia), wenn man nicht fehlt oder [sün]digt, Hieron.

Impĕdĭco, are (in u. pedica), [ver]stricken, fangen, Ammian.

Impĕdĭmentum, i, n. (impe[dio]) 1) das, wodurch man verhin[dert] wird, z. E. schnell fortzugehen: [...] das Gepäcke, die Bagage eines [...] oder eines Reisenden ic., Caes. [...]

2) [...]

das überhaupt hindert, Hinderniß, : impedimentum alicui facere, Pan-., oder inferre, Cic., oder adferre, it., oder esse impedimenti loco, Caes., esse impedimento, Caes. und Cic., derniß machen oder in den Weg legen, derlich seyn.

IMPEDIO, ivi und ii, itum, 4. (in und , eigentl. mit den Füßen verwickeln, B. von einem Vogel, der sich in der Schlinge fängt: daher überhaupt 1) ver-ckeln, verstricken, se in plagas, ut.: crura visceribus, Ovid.: pisces , Plaut. 2) tropisch, verwickeln, i. verwirren, in Schwierigkeit setzen, nuptiis, Terent.: te ipse impedies, .: mentem dolore, Cic.: daher un-gsam machen, verbauen, gegen den und befestigen, ea, quae plana sunt, o munimenti genere, Curt. 3) um-ben, umwickeln, aliquem amplexu, id.: caput myrto, Horat.: crus pel-ls, ib.: equos frenis, Ovid., den um anlegen: vitta impedit comas, id. 4) in einander wickeln, orbes ibus, Virg. 5) verhindern, abhal-, aliquem, Cic.: rem, Cic.: auch quem ab aliqua re, Cic.: auch ohne z. E. aliquem fuga, Tacit.: auch seq. minus, Cic.: auch seq. ne, Cic.: ch seq. quin, Auct. ad Her.: auch seq. in., Cic.: auch seq. ad, Cic. Sull. 17. tic. impeditus, a, um, was mit hwierigkeiten verbunden oder ver-ckelt ist, nicht recht fort will oder nn &c.: und steht oft Adjective, miles, so bepackt ist, daß er nicht fechten n, Caes. u. Liv.: auch der seine Hän-nicht frey hat, Caes.: agmen, Liv., e. das Bagage bey sich führt: sylva, man nicht gut durch kann, unwegsam, rt.: itinera impeditissima, Caes.: saltus peditior, Liv.: locus impeditissimus ad r faciendum, Brut. in Cic. Ep.: tempo-reip., Cic. Not. inque pediri st. impe-tique, Lucret.

IMPEDITIO, ōnis, f. (impedio), Verwick-lung, Verhinderung, Cic.

IMPEDITO, are (impedio), verhindern, it.

IMPEDITOR, ōris, m. (impedio), Ver-nderer, Augustin.

IMPEDITUS, a, um, s. Impedio.

IMPEDO, are (in u. pedo), pfählen, mit fählen versehen, durch Pfähle stützen, neam, Colum.

IMPELLO, pŭli, pulsum, 3. (in und llo), 1) an etwas stoßen oder schla-n, in Bewegung setzen, treiben, na-m remis, Virg., i. e. rudern: so auch rmor, i. e. mare, ib., und remos, ib.: ma, Virg., auf den Schild schlagen it dem Spieße), welches vor dem Tref-fen geschah: sues, Plin. 18, 18. i. e. hin oder hineintreiben: semen impellit uri-nam, ib., treibt den Urin: sagittam ner-vo, Ovid., schießen, abdrücken: impul-sae segetes Aquilonibus, i. e. motae, ib.: aures impulit sonus, kam vor die Ohren, Virg.: aliquem sermone, i. e. movere, Horat.: florem, Blüthe hervor treiben, Plin.: chordas, Ovid., spielen: sensus, Lucret.: montem in latus, Virg.: aliquem in fugam, Cic.: daher wohin bringen, in hunc casum (Unglück), Cic. 2) übern Haufen werfen, ilicem, Lu-can.: praecipitantem, Cic., einem Stür-zenden noch einen Stoß geben, st. ei-nen Unglücklichen noch unglücklicher ma-chen: hostes, Liv., i. e. zum Weichen bringen; animum labantem, Virg.: bel-lum, Lucan., dem Ende nahe bringen: mores, Plin., zu Grunde richten. 3) wohin oder wozu bewegen, verleiten, bringen, antreiben, reizen, ad scelus, ad bellum, ad artem, Cic.: in fraudem, in sermonem, in spem, Cic.: so auch impulsus, a, um, gereizt, bewogen: auch läßt es sich oft übersetzen aus, we-gen, impulsus ira, Caes., aus Zorn: occasione, Caes. etc.

IMPENDEO, ēre (in und pendeo), 1) herein oder herüber hangen, cervicibus, Cic., über dem Nacken: super tegulas, Plaut.: saxum impendere Tantalo, Cic.: mons, Cic.: arbor in aedes impendet, Pandect. 2) tropisch, bevorstehen, nahe seyn, schweben auf oder über etwas, in me terrores impendent, Cic.: omnibus terror impendet, Cic.: auch ohne Ca-sum, z. E. impendet scelus, Cic.: ven-tus, Virg.: auch seq. Accus., z. E. te impendent mala, Terent.

IMPENDIO, s. Impendium.

IMPENDIŌSUS, a, um (impendium), viel Aufwand machend, Plaut.

IMPENDIUM, i, n. (impendo), 1) die Kosten, die worauf verwendet werden, Aufwand, facere impendia maxima, Plin. Ep.: auch überhaupt Aufwand, i. e. Anwendung, operae, Plin. 2) die Interessen, Zinsen, Cic. 3) Verlust, Schaden, Curt.: ovium, Plin. Not. impendio st. multo, z. E. impendio ma-gis, i. e. multo magis, Terent. u. Cic.: auch sehr, Apul.

IMPENDO, di, sum, 3. (in u. pendo), an- oder dranwenden, pecuniam in res, Cic.: sumtum, Cic.: operam, labo-rem, curam, Cic.: vitam usui alicujus, Tacit.: auch pecuniam in re, Pandect.: daher tropisch, anwenden, gebrauchen zu etwas, studia erudiendis juvenibus, Quintil. Partic. impensus, a, um, steht auch adject., 1) groß, heftig, voluntas, Neigung, Liv.: cura impensior, Ovid.

u.

u. Tacit.: impensissimae preces, Sueton.: daher impenso pretio, Cic., und blos impenso, Horat., theuer. 2) kostbar, schädlich, nihil impensius homine ingrato, Plaut.

Impĕnĕtrābĭlis, e (in u. penetrabilis), 1) undurchdringlich, Liv. 2) unüberwindlich, unbezwinglich, Tacit. u. Senec.

Impensa, ae, f. (impensus, a, um), 1) Aufwand, Kosten, impensam facere in rem, Cic., oder imponere rei, Liv., Aufwand machen: nulla impensa, Cic., ohne Kosten: impensis meis, Nep.: tropisch, Aufwand, i. e. Anwendung, Gebrauch zu etwas, officiorum, Liv.: operum, der Mühe, Virg.: cruoris sui, Ovid. 2) Aufwand, i. e. was aufgewendet oder gebraucht wird, da es denn Dinge oder Ingredienzien übersetzt werden kann, Petron. u. Apic.

Impense, Adv., 1) mit Kosten, impensius unge caules, Pers.: bibliothecas impensissime reparare, Suet. 2) sehr, heftig, cupere, Terent.: impensius venerare numina, Ovid.

Impensus, us, m. (impendo), der Aufwand, Symm.

Impensus, a, um, f. Impendo.

Impĕrātive, Adverb., befehlend, Pandect.

Impĕrātivus, a, um (impero), anbefohlen, feriae, Macrob.

Impĕrātor, ōris, m. (impero), 1) jeder Befehlshaber, Chef, Commandeur, Vorgesetzter, imperator histricus, Plaut., Directeur der Schauspieler: populus est imperator omnium gentium, Cic.: vitae, Sallust.: besonders der oberste Befehlshaber, bey der Armee; war eigentlich ein Ehrentitel, den ein Feldherr nach einem ansehnlichen Siege vom Heere und Senate erhielt; doch wird er überh. den Feldherren beygelegt, da es denn Feldherr übersetzt wird, Cic. 2) in den Zeiten der Monarchie wurde es ein Titel der Kaiser und dem Namen vorgesetzt, z. E. Imp. Augustus, da hingegen der Titel no. 1. nachstand, Sueton.

Impĕrātōrie, Adv., feldherrlich, wie ein Feldherr, Treb. Poll.

Impĕrātōrius, a, um (imperator), 1) feldherrlich, jus, laus, Cic.: navis, Plin., Admiralsschiff. 2) kaiserlich, Sueton.

Impĕrātrix, icis, f. (imperator), Befehlshaberinn, Cic.

Impĕrātus, us, m. (impero), Befehl, Ordre, Ammian.

Imperceptus, a, um (in u. perceptus), 1) nicht zu entdecken, unbekannt, Ovid. 2) unbegreiflich, Gell.

Imperco, ĕre (in u. parco), schonen alicui, Plaut.

Impercussus, a, um (in u. percussus), nicht angestoßen, pes, Ovid., i. e. den man sich nicht gestoßen hat.

Imperditus, a, um (in u. perditus), nicht getödtet, nicht zu Grunde gerichtet, Virg.

Imperfecte, Adv., unvollkommen, unvollständig, Gell.

Imperfectio, ōnis, f. (imperfectus), Unvollkommenheit, Unvollständigkeit, Augustin.

Imperfectus, a, um (in u. perfectus), unvollständig, unvollkommen, noch nicht vollendet, verba, Ovid.: sermo, Quintil.: pars, Virg.: imperfecta loqui, gebrochen reden, Plin.: imperfectius, Gell.

Imperfossus, a, um (in u. perfossus), undurchbohrt, undurchstochen, Ovid.

Imperfundies, ei, f. (in u. perfundo), Unflath, Unreinigkeit, Lucil.

Impĕrĭābĭlĭter, Adv., i. q. imperiose, Cato.

Impĕrĭālis, e (imperium), das Reich oder den Kaiser betreffend, Pandect.

Impĕrĭālĭter, Adv., kaiserlich, C. Just.

Impĕrĭōse, Adv., gebieterisch, herrisch, Gell.: imperiosius, Varr.

Impĕrĭōsus, a, um (imperium), herrschend, gebietend, mächtig, populus, Cic.: dictatura, Liv.: sui, Plin.: sibi, Horat., über sich: virga, i. e. fasces, Ovid. 2) gebieterisch, gebieterisch, tyrannisch, cupidites, Cic.: philosophus, Cic.: familia imperiosissima, imperiosius aequor, Horat.

Impĕrīte, Adv., ungeschickt, unwissend, dumm, Cic.: imperitius, Cic. imperitissime, Cic.

Impĕrītia, ae, f. (imperitus), Unwissenheit, Unerfahrenheit, Dummheit, Sallust.: auch sq. Genit. des Dinges, z. E. verborum, Gell.

Impĕrĭto, avi, atum, are (Freq. a. impero), 1) befehlen, aliquid, Plaut. zu befehlen haben, befehlen, herrschen, commandiren, oppido, Liv.: leporibus, Horat.

Impĕrītus, a, um (in u. peritus), unwissend, unerfahren in etwas, alicui rei, Nep., Caes. u. Cic.: auch ohne Genitiv., unwissend, unerfahren, dumm, einfältig, Cic.: imperitior, Cic. imperitissimus, Cic.

Impĕrĭum, i, n. (impero), 1) Befehl, Ordre, Jovis, Virg.: imperium accipere, Liv., Ordre bekommen: equi, Terent., vollziehen: imperatoris obedientem esse, Plaut.: auch Verordnung des Arztes, Plin. Paneg. 22

ıcht zu befehlen, Gewalt, custodiae, ., Aufseheramt über das ꝛc.: so auch Eltern, Herrschaft über das Gesinde, ıesticum, Cic.: esse sub imperio ris, Terent.: jussa deum imperiis re suis, Virg.: imperium habere in nem, Terent.: est mihi imperium e, Plaut.: tropisch, terra nunquam ısat imperium (agricolae), Cic.: dah. imperio, i. e. vermöge der Macht zu blen, als Gebieter, gebieterisch, Te. u. Liv.: bes. a) die (höchste) Gewalt iner Stadt, im Staate und Lande, wo ıuch Regiment, Regierung, Herr. ıft, oder Oberherrschaft übersetzt wird, bitas imperii, Nep.: provinciae, s.: regere urbem imperio, i. e. als ıig, Liv.: imperio ejus, Liv., unter er Regierung: cadere sub populi n. imperium, Cic.: sub populi Rom. erium redigere, Caes.: daher de- erio decertare, oder dimicare, Cic., die Oberherrschaft streiten, i. e. wer andern unterthänig seyn soll: be- ders von einer einzelnen Ehrenstelle, zu befehlen hat, z. E. vom Consula- Cic.: vom Landvogte, Cic.: ob man gens hier sagt in imperio esse, , oder cum imperio esse, Cic., einerley. b) Gewalt über die Ar- , Commando, summum imperium, hste Gewalt, Cic.: daher summa erii, die höchste Gewalt, a) bey der nee, Obercommando, Caes. u. Nep.: imperium, von den Kriegstribunen, Not. α) imperium, i. e. Titel ei- Imperator, Liv.: so auch nomen erii, Cic. β) imperia st. imperato- , Cic. e XII tab.: auch überhaupt mmandirende Officiere, Befehlsha- , Caes. b) auch anderwärts, summa erii custodiae, Nep., Oberaufsehers t über das Gefängniß. 3) das Reich, nlich ein weitläuftiges, z. E. das Rö- che, Cic. Not. scherzhaft imperium iciorum tenere, Cic., i. e. das gleichsam commandiren, von einem ner, der alle Processe gewinnen zu ssen glaubt.

Imperjūrātus, a, um (in u. perju- us), bey dem man nie falsch geschwo- , oder falsch zu schwören Bedenken t, Ovid.

Impermissus, a, um (in u. permis-), unerlaubt, Horat.

Impermixtus oder Impermistus, a, (in u. permixtus s. permistus), un- mischt, Lucil.

Impĕro, avi, atum, are, 1) befeh- , Befehl geben, Ordre geben, ali- , Cic.: auch ohne Dativ., non do- imperaram, sc. de coena, Cic.: im- abat, quid opus esset, Terent.: auch ut, Cic.: auch ohne ut, z. E. im- perat alant, Ovid.: auch seq. ne st. ut non, Terent.: auch mit dem Infinit. oder Accus. mit dem Infinit., Terent. u. Cic. 2) mit dem Accus. der Sache, et- was befehlen oder anordnen, wegen et- was Befehl geben oder befehlen, daß etwas angeschafft, gemacht, zusammen gebracht, zubereitet werde ꝛc., accipite, quid imperaverit, Cic.: coenam servo, Cic.: pecunias privatis, Nep.: naves civitatibus, Nep., i. e. auflegen zu schaf- fen, zu stellen: so auch obsides, Cic.: arma, Caes.: exercitum, Varr., das Volk zu den Comitiis rufen lassen: da- her imperatum, das Befohlne, Befehl, Ordre, venire ad imperatum, Caes., auf Befehl: imperatum facere, Caes. 3) von Aerzten, verordnen, aliquid, Senec.: auch von der Hebamme, Te- rent. 4) herrschen über Jemanden, re- gieren, commandiren, liberis suis, Te- rent., regieren: gentibus, Nep.: illo imperante, unter seinem Commando, Nep.: recusabas imperare, Plin. Paneg., regieren, Kaiser seyn: tropisch, sibi, Cic.: cupiditatibus, Cic.: irae, Ovid., bezähmen: animo (suo), Liv., sich über- winden. 5) anstrengen oder zu sehr anstrengen, Gewalt anthun, voci suae, Plin. Ep.: patrimonio, Senec. 6) vom Landbau, bearbeiten, agris, Senec.: arvis, Virg.: viribus, Colum.: daher nescias cui imperem, Senec., wem ich diene, wessen Schüler ich bin. Not. a) ad imperandum, Cic. u. Sallust., i. e. zum Gehorchen. b) imperor, i. e. im- peratur mihi, Horat.

Impĕrpĕtŭus, a, um (in u. perpe- tuus), nicht beständig, Senec.

Impersōnālis, e (in u. personalis), unpersönlich, verba, Diomed.

Impersōnālĭter, Adv., nicht per- sönlich, ohne Benennung der Person, Pandect.

Imperspĭcŭus, a, um (in u. perspi- cuus), undeutlich, dunkel, nicht einzu- sehen, Plin. Ep.

Imperterrĭtus, a, um (in u. per- territus), unerschrocken, Virg.

Impertĭlis, e (in u. partilis), un- theilbar, Augustin.

Impertĭo, ivi u. ii, itum, 4. (in u. partio), st. impartio, Theil nehmen lassen, theilhaft machen, auch theils widmen, mittheilen, alicui aliquid, Cic.: tempus cogitationi, Cic.: dolo- rem suum alicui, Cic.: se talem ali- cui, Cic., i. e. erweisen: laudem ali- cui, Cic.: auch aliquem re, z. E. ali- quem osculo, Sueton.: aliquem nun- tio, Plaut.: aliquem salute, Cic., grü- ßen, sein Compliment machen: daher passive, doctrinis, quibus aetas pueri-

lis impertiri debet, Nep., unterrichtet werde: honore impertitus, Sueton., i. e. donatus. Not. man schreibt auch Impartio.

Impertior, itus sum, 4. (in u. partior), i. q. impertio, mittheilen, alicui civitatem, Cic.: heram malo, Terent. Man schreibt auch Impartior.

Impertitio, ōnis, f. (impertio), Mittheilung, Arnob.

Impertitus, a, um, s. Impertio u. Impertior.

Imperturbabilis, e (in u. * perturbabilis, von perturbo), ungestört, Augustin.

Imperturbatio, ōnis, f. (in und perturbatio), Ungestörtheit, Gelassenheit, Hieron.

Imperturbatus, a, um (in u. perturbatus), ungestört, Ovid.

Impervius, a, um (in u. pervius), unwegsam, nicht durchgängig, nicht zu passiren, amnis, Ovid.: iter, Tacit.: lapis ignibus, ib.

Impes, ĕtis, m. (in u. peto), i. q. impetus, 1) Heftigkeit, heftiger Trieb sich vorwärts zu bewegen, impete vasto ferri, Ovid.: capere impetis auctum, Lucret. 2) heftige Größe, große Gestalt, Lucret.

Impete (Abl.), s. Impes.

Impetibilis, e, 1) st. impatibilis, unleidlich, unerträglich, cruciatus, Plin.: impetibilis est chamaeleon coraci, Solin. 2) v. impeto, was von andern angegriffen oder attakirt wird, impetibilis est coraci, s. vorher.

Impetiginosus, a, um (impetigo), räudig, Pandect.

Impetigo, inis, f. (impeto), die Räude oder Flechte, eine Krankheit, a) an Menschen und Thieren, Plin. b) an Bäumen, ib.

Impeto, ĕre (in u. peto), 1) losgehen auf Jemanden, anfallen, aliquem, Stat. 2) beschuldigen, aliquem edacitatis, Sidon.

Impetrabilis, e (impetro), 1) was zu erlangen oder leicht zu erlangen ist, venia, Liv. 2) der etwas leicht erlangt, Plaut. 3) der etwas leicht möglich macht, Ammian.: impetrabilior, Plaut.: dies, Plaut., an dem man seinen Wunsch erlangt, folglich den Wünschen gemäß, erwünscht, glücklich.

Impetrassere, s. Impetro.

Impetratio, ōnis, f. (impetro), Erlangung, Cic.

Impetrator, ōris, m. (impetro), der Erlanger, Cod. Th.

Impetrio, ivi, itum, 4. [illegible] glücklich zu Stande bringen, [illegible] Wunsch erlangen, oder auch gute [illegible] zeichen erlangen oder zu erlangen [illegible] chen, besonders durch Hülfe der [illegible] gevögel oder Opferthiere, Cic.: impe[illegible] tum est, Plaut., es ist so gut wie [illegible] die Auspicien geben gute [illegible]: [illegible] tritum, Val. Max., die [illegible] den Opfern oder Vögeln, oder [illegible] derselben.

Impetro, avi, atum, are (in u. [illegible] tro), 1) zu Stande bringen, [illegible] ren, zuwege bringen, incipere [illegible] cilius est, quam impetrare, Plaut.: [illegible] erlangen oder erhalten, zuwege bringen, es dahin bringen, es geschehe [illegible] he, Bitten, Fordern rc., honor [illegible] impetratus, Cic.: optatum, Cic. [illegible] Wunsch erhalten: ab aliquo [illegible] ut etc., Cic.: ab animo (suo) [illegible] übers Herz bringen: besonders [illegible] ten, alicui civitatem, Cic.: veniam [illegible] cit.: aures (Gehör) alicui, Quinct. [illegible] aliquo, seq. ut, Cic.: impetrato [illegible] nerent, i. e. postquam impetratum [illegible] Liv.: daher tropisch, a solo imperat[illegible] alienas arbores alat, Plin. Not. [illegible] ne, Val. Max. 2) st. impetrire, [illegible] te Anzeige (z. E. durch Opfer rc.) [illegible] langen suchen oder erlangen, [illegible] Not. impetrassere st. impetraturum [illegible] Plaut.

Impetulans, i. q. petulans, [illegible] Cap.

Impetuose, Adv., mit [illegible] Augustin.

Impetuosus, a, um (impetus), [illegible] tig, animus, Plin. 35, 10. Es [illegible] aber Hardouin hält diese Worte [illegible] acht.

Impetus, us, m. (impeto), 1) [illegible] Attake, der Anfang oder das [illegible] die Anstrengung der Kräfte [illegible] das Ausholen, impetum facere [illegible] quem, Cic., oder dare, Liv., oder [illegible] re, Liv., Angriff thun, darauf [illegible] primo impetu pulsos, Caes.: uno [illegible] tu epotare, Plin., i. e. auf ein [illegible] mit einem Male. 2) tropisch, [illegible] Angriff, Heftigkeit, z. E. einer [illegible] heit, wo es auch theils Schmerz, [illegible] Entzündung, Hitze ist, impetu [illegible] Cels., Paroxysmus: pituitae [illegible] Plin.: oculorum, ib.: vulneris [illegible] impetusque discutit, ib., Entzündung [illegible] 3) der Druck einer Last, Vitruv. 4) die heftige Bewegung, oder [illegible] hung einer Sache, die sich über [illegible] nach vorwärts bewegt, caeli impetu [illegible] vetur, Cic., die sich umdrehende [illegible] des Himmels, i. e. der Himmel: [illegible] nocturno impetu, i. e. nocte, Ac[illegible]

. 5) Heftigkeit, Anstrengung, Hitze,
E. der Seele, Trieb, animi, Cic.:
ndi, Cic.: divinus, Cic., göttli-
Trieb, göttliche Eingebung: sacer,
d., Enthusiasmus: est impetus, ich
einen Trieb, Lust, ich will, Ovid.:
, Cic.: impetum capere, den Trieb
Willen haben, Sueton. 6) Heftig-
einer Sache, der Gestalt nach, beson-
außerordentliche Größe, Umfang,
ris, Caes.: Centauri, Acc. ap. Cic.:
li impetus ingens, Lucret.

MPEXUS, a, um (in u. pexus), un-
kämmt, Virg.: tropisch, st. incultus,
E. antiquitas, Auct. Dial. de Orat.

MPIAMENTUM, i, n. (impio), Ver-
digung, Besudelung, altaris, Cypr.

MPICO, are (in u. pico), verpichen,
um.

MPIE, Adv., gottlos, pflichtvergeß-
, Cic.: impiissime, Salvian.

MPIETAS, atis, f. (impius), Gottlos-
keit, Pflichtvergessenheit, gottloses,
loses, pflichtvergessenes Betragen,
. u. Ovid.

MPIGER, gra, grum (in und piger),
verdrossen, ämsig, munter, nicht
mselig, hurtig, in scribendo, Cic.:
labores belli, Cic.: in itineribus,
.: manu, Tacit.: equus, Horat.:
enium, Sallust.: ob militiam impi-
m, Liv.: auch seq. Genit., z. E. mi-
ae, und seq. Infin., Horat.

MPIGRE, Adv., unverdrossen, äm-
, munter, hurtig in seinen Geschäf-
, geschwind, Liv., Sallust. u. Curt.

IMPIGRITAS, atis, f. (impiger), Un-
drossenheit, Munterkeit, Cic. Fragm.

MPILIA, um, n. (in u. pilus), Filz-
uhe, Plin. u. Pandect.

IMPINGO, egi, actum, 3. (in u. pan-
), 1) etwas an oder gegen etwas sto-
, schlagen, werfen, pugnum in os,
ut.: caput parieti, Plin. Ep.: lapi-
n alicui, Phaedr.: fustem alicui,
el. in Cic. Ep.: auch aliquid, mit et-
s anstoßen, navem, Quintil.: cli-
as, Horat.: se, Senec., u. ohne se,
tant., sich stoßen an etwas, ansto-
n. 2) tropisch, einem etwas anhän-
n, an den Hals werfen, i. e. wider
n Verlangen geben, anthun ꝛc., alicui
am, Terent., Proceß an den Hals wer-
: epistolam, Cic., aufhängen: ali-
compedes, Plaut., anlegen: cali-
n musti, i. e. geben, Cic. 3) wohin
iben, jagen, agmina muris, Virg.:
stes in vallum, Tacit.: aliquem in
m, Senec.: in arma, Lucan. 4)
pingi hostibus, Tacit., auf die Fein-
stoßen, gerathen. 5) egestas Catili-
m patriae impegit, Flor., hat ihn
m Kriege wider sein Vaterland ge-
reizt. 6) calcem, Abschied geben, lite-
ris, Petron.

IMPINGUO, are (in u. pinguis), fett
machen, Tertull.

IMPIO, avi, atum, are (impius), 1)
mit Sünden beflecken, se, Plaut., i. e.
sündigen. 2) beflecken, oculos, Pacat.

IMPIUS, a, um (in u. pius), 1) gott-
los, gewissenlos, verrucht, lieblos,
civis, Cic.: erga parentes, Sueton.:
poenas in impios, Cic.: bellum (ge-
gen das Vaterland), Cic.: saecula,
Virg.: ensis, Ovid.: facta, ib.: ver-
ba in deos, Tibull.: impiissimus, Au-
son. u. Pandect. Not. dii impii, Tacit.,
i. e. die man bey der Zauberey anruft: so
auch thura, bey gottlosen Thaten ver-
braucht, Ovid.: Tartara, Virg., i. e.
wo die Gottlosen wohnen. 2) als ein
Schimpfwort, gottlos, grausam, böse,
verflucht, venenum, Ovid.: fama,
Virg.: habitatio, Plaut.: poeta oder
carmen, verflucht, i. e. schlecht, nichts-
würdig, Catull. 14, 6. 3) impia herba,
ein Kraut, Plin. 24, 19. vermuthlich Fi-
lago germanica L.

IMPLACABILIS, e (in u. placabilis),
unversöhnlich, in aliquem, Cic., oder
alicui, Liv.: odium, Nep.

IMPLACABILITAS, atis, f. (implaca-
bilis), Unversöhnlichkeit, Ammian.

IMPLACABILITER, Adv., unversöhn-
lich: implacabilius, Tacit.

IMPLACATUS, a, um (in u. placatus),
unbesänftigt, ungestillt, gula, Ovid.,
i. e. Freßgier.

IMPLACIDUS, a, um (in u. placidus),
unsanft, rauh, wild, ignis, Stat.:
genus, Horat.: Mars divum implacidis-
sime, Stat.

IMPLAGO, are (in u. plaga), ins Netz
bringen, Sidon.

IMPLANUS, a, um (in u. planus), un-
eben, Aur. Vict.

IMPLECTICUS, a, um, z. E. bos,
i. e. der sich mit Mühe umdreht, Veget.
— zu.

IMPLECTO, xi, xum, 3. (in und
plecto), hinein flechten, verwickeln in
etwas, verflechten, umschlingen, zu-
sammen fügen, hirudines implectuntur
dentibus, Apul.: aurum crinibus im-
plexum, Plin.: manibus implexis, i. e.
consertis, Senec.: implexae crinibus
angues (Accus.) Eumenides, Virg., st.
Eumenides, quarum crinibus implexi
sunt angues.

IMPLEO, evi, etum, e. (in u. *pleo),
1) voll machen, anfüllen, gremium frustu-
lis, Cic.: auch seq. Genit., z. E. ollam de-
nariorum, Cic.: auch ohne Ablat. oder Ge-
nit., z. E. amphoram ad summum, Plaut.:
volumina de istis rebus, Cic.: daher tro-
pisch, erfüllen, gleichsam voll stopfen,
i. e.

i. e. so viel einem beybringen, geben, als er fassen kann, aliquem spei, Liv., oder spe, Justin.: urbem lamentis, Liv.: caput oleo, Cels., benetzen: aliquem fustibus, Plaut., tüchtig prügeln: Turnum implet nuntius, Virg., durchdrang ihn ganz, i. e. er hörte alles: vites se implent, sc. uvis, Colum., strotzen von ꝛc.; so auch uvae se implent, ib., werden voll. 2) erfüllen, sättigen, zur Gnüge zu essen geben, mit Speise und Trank anfüllen, implentur Bacchi carnisque, Virg., sie sättigen sich mit ꝛc.: si quis interdiu se, implevit, Cels.: tropisch, dolorem suum lacrymis, Tacit. 3) schwanger oder trächtig machen, a) von Menschen, aliquam, Ovid.: auch mit dem Ablat. der Leibesfrucht, ingenti illam implet Achille, ib. b) von Thieren, Colum. Nos uterus tanquam implens, sc. se, Colum., gleichsam schwanger, i. e. stark, dick, fleischig. 4) fleischig oder fett machen, corpus, Cels. 5) erfüllen, vollenden, enden, undenos Decembres, Horat.: cursum vitae, Plin.: annum octavum, Plin. Ep.: finem vitae, Tacit. 6) voll machen, vollzählig machen, sex millia, Liv. 7) ausfüllen, i. e. erreichen, gleich kommen, gehörig nachahmen, vestigia alicujus, Plin. Ep.: modius grani sexdecim libras implet, i. e. wiegt, Plin.: vicem alicujus, Plin. Ep., eines Stelle vertreten: locum principem, Tacit.: censorem, i. e. Amt eines Censors, Vellej. 8) erfüllen, i. e. Gnüge thun, befriedigen, Demosth. non semper implet aures meas, Cic.: promissum, Plin. Ep., das Versprechen erfüllen: so auch non polliceri, quod non possim implere, Cic.: fata, Liv.: partes, Ovid., oder officii partes, Plin. Ep., seine Pflicht erfüllen: spem, Plin. Ep.: leges, Ovid.

Implētus, a, um, s. Impleo.

Implexio, ōnis, f. (implecto), Verflechtung, Verwickelung, Mart. Cap.

Implexus, a, um, s. Implecto.

Implexus, us, m. (implecto), Verflechtung, Verwickelung, Umschlingung, Zusammenfügung, Plin.

Implicāmentum, i, n. (implico), Verwickelung, Augustin.

Implicātio, ōnis, f. (implico), 1) Einflechtung, Verflechtung unter einander, nervorum, Cic.: tropisch, locorum communium, Cic., Einflechtung, (künstliche) Vermischung. 2) Verwickelung, Verwirrung, Cic.

Implicātūra, ae, f. (implico), Verwickelung, Sidon.

Implicātus, a, um, s. Implico.

Impliciscor, Dep. 3. (implico), in Verwirrung gerathen, Plaut.

Implicite, Adv., verwickelt, Cic.

Implicito, are (Freq. v. im[plico]), verwickeln, orbes, einen Kreis in [den] andern machen, Plin. Ep.

Implicitus, a, um, s. Implico.

Implico, avi, atum, und ui, [itum], are (in u. plico), eig. hineinfalten, [da]her 1) verwickeln, umschlingen, [um]wickeln, einhüllen, umfassen, [umflech]ten, Virg.: tempora ramo, ib.: [or]bes, ib., einen Kreis in den an[dern ma]chen: crinem auro, ib., die Haare [durch] eine goldne Nadel fassen: pedes [...] Füße herum schlingen, ib.: [...] collo, Ovid.: implicitus [...] comam laeva, Virg., bey den Haa[ren gefas]sen: implicari, sich verwickeln, [ver]schlingen, remis, Liv.: [...] verwickeln, implicari defensi[...] Cic.: erroribus, Cic.: [...] Cic.: negotiis, Cic.: morbo, Cae[s.] Liv., oder in morbum, Nep. [...] in eine Krankheit fallen. 2) verw[ickeln], verwirren, zerrütten, aciem, [...] animos, Liv.: auch Verwirrun[g ma]chen, tanti errores implica[...] nihil implicatum, Cic. 3) [verbin]gen, mit dem Begriffe der In[nig]keit, vim suam naturis [...] Cic.: ignem ossibus, Virg. [...] anfügen, genau verbinden, [...]gen, in Verbindung setzen, [...] Virg., sich anschmiegen: [...] ib.: se societate civium, Cic.: [...] casi familiaritatibus, Cic., [in Verbin]dung stehen: implicari omnibus [...] ihnen umgeben, Cic.: implic[...] suetudine, i. e. conjunctus, Cic.: implicatior, Ammian.: implic[...] Gell.

Implōrābilis, e (imploro), [dessen] Hülfe angerufen wird, Val. Fl.

Implōrātio, ōnis, f. (imploro), [An]rufung um Hülfe, Cic.

Implōro, avi, atum, are (in u. [ploro]), 1) zu oder bey etwas weinen, [...] filii, Cic. 2) hinweinen [...] daher anrufen, a) der Hülfe we[gen an]flehen, anrufen, bitten, deos [...] aliquem ad (in) auxilium, Jul. [...] cujus auxilium, fidem, Cic. [...] ab aliquo, Caes. b) zum Zeugen [anrufen], bezeugen bey etwas, memoria[m] cliti, Cic. 3) erbitten, erflehen, [von] Gott erbitten oder bitten, [...] cum me — resp. implorarit, Cic.: [deos] caelestes, Horat.

Implumbo, avi, atum, are (in u. plumbo), mit Bley verlöthen, [...]

Implūmis, e (in u. pluma), [ohne] Federn, kahl, Horat. u. Plin.: [ohne] Haare, kahl, Plin.

Implŭo, ui, 3. (in u. pluo) [...] transit., hinein regnen, in aus[...]

bloß regnen, Senec.: tropisch, ma- impluit ceteros, Plaut., i. e. über re regnet. 2) transit., regnen oder ten lassen, beregnen oder beregnen en, Ovid.

IMPLUVIATUS, a, um (Farbe. von pluvio, are), beregnet, oder von Gestalt eines Impluvium, i. e. vier- g, vestis, Plaut., eine Art Frauen- nerkleid.

IMPLUVIUM, i, n. (impluo), i. q. pluvium, Cic.

IMPOENITENDUS, a, um (in u. poe- ndus), nicht zu bereuen, Apul.

IMPOENITENS, tis (in u. poenitens), t bereuend, Quintil. Decl.

IMPOENITUS, a, um, st. impunitus,

IMPOLITE, Adv., ohne Schmuck,

IMPOLITIA, ae, f. (impolitus), Un- assung des Putzes, besonders von Gei- der röm. Ritter in Ansehung des Pfer- Gell.

IMPOLITUS, a, um (in und politus), t polirt, nicht gefeilt, nicht glatt acht, nicht gehörig bearbeitet, la- impolitior, Quintil.: daher tropisch, icht gehörig bearbeitet, nicht ge- , nicht gehörig gebildet, forma in- i, Cic.: genus eruditorum, Cic.: positio verborum, Cic. b) unvollen- res, Cic.

IMPOLLUTUS, a, um (in u. pollutus), efleckt, virginitas, Tacit.

IMPONO, sui, situm, 3. (in u. pono), hinein oder wohin legen, setzen, en, custodem in hortis, Nep.: pe- in navem, Plaut.: aliquem sepul- begraben, Ovid.: coloniam in Samnitium, Liv.: exercitum oder ines in navem, Caes. u. Liv., oder iae, i. e. navi, Ovid., auch bloß im- ere, Cic., einschiffen: praesidium, tzung hinlegen, z. E. arci, Curt.: ione (eine Stadt), Liv.: auch ohne im, Liv.: aliquem in hanc causam, , dahin bringen, dazu verleiten. 2) etwas setzen, legen, stellen, auf- n, auflegen, alicui coronam, Cic.: clitellas, Cic.: dextram in caput, : frenos animo, Liv.: aliquem ro- Virg., oder in rogum, Cic.: in im, in plaustrum, Liv.: jumento, .: axi, i. e. currui, Stat.: auch von rn, dona aris, Virg.: auch bloß onere, z. E. libum Jano, opfern, l.: pedem super cervicem, Curt.: r imponi, von männlichen Thieren, ringen, equae, Colum. Auch auf Wunden legen, in vulnera, Plin.: eribus, ib.: daher a) tropisch, auf- s, auferlegen, alicui labores, Caes.: vectigal agris, Cic.: alicui negotium, Cic.: leges, Cic.: daher aufbürden, zur Last legen, invidiam belli consuli, Sallust. b) setzen über etwas als Aufse- her, villicum, Cic.: regem Macedoniae, Liv. c) tropisch, aufsetzen, i. e. hinter- gehen, täuschen, alicui, Cic. u. Nep.: auch alicui aliquid, Cic., aufheften, weiß machen. 3) an etwas setzen, le- gen, daran oder dazu fügen, claves portis, Liv.: manum calathis, Ovid.: daher extremam manum imponere rei, Virg., oder summam manum, Plin., oder manum supremam, Ovid., die letzte Hand anlegen, zu Ende bringen: im- pensam rei, Kosten an etwas wenden, Liv.: daher a) finem imponere rei, Liv., oder clausulam, Colum., ein Ende setzen, machen: modum rei, Liv. b) geben, beylegen, alicui nomen, Cic.: majesta- tem verendam, Ovid. c) zufügen, ma- chen, verursachen, alicui vulnus, pla- gam, vim, Cic.: labem, Liv. 4) aus- setzen, aliquem periculo, Petron. Not. a) imposivit, imposisse, st. imposuit, im- posuisse, Plaut. b) impostus st. impo- situs, Virg.

IMPORCO, avi, atum, are (in und porca), einfurchen, in die Furchen bringen, semen, Colum.

IMPORTABILIS, e (in und portabi- lis), nicht zu tragen, unerträglich, Tertull.

IMPORTATICIUS (—tius), a, um (im- porto), eingeführt (aus fremden Orten), Auct. B. Afric.

IMPORTO, avi, atum, are (in und porto), 1) hinein tragen, führen, brin- gen, einführen, vinum, Caes.: com- meatus in urbem, ib.: linguam grae- cam, Plin. 2) verursachen, machen, alicui detrimentum, Cic.: calamitatem, Cic.: odium, Horat.: fecunditatem, Plin.: grandines importat Corus, ib.

IMPORTUNE, Adv., unschicklich, un- manierlich, ungestüm, unzeitig, zur Unzeit, Cic.: importunius, Lactant.: importunissime, Gell.

IMPORTUNITAS, atis, f. (importunus), Unschicklichkeit, Unbequemlichkeit, loci, Gell., i. e. üble, unbequeme Lage: be- sonders Unschicklichkeit des Betragens, Unmanierlichkeit, ungestümes Wesen, Ungeschliffenheit, Grobheit, Grau- samkeit, Cic.: animi, Cic.: scelerum, Cic.

IMPORTUNUS, a, um, 1) unschicklich, nicht passend, unbequem zu etwas, lo- cus machinationibus, Sallust.: tempus, Cic. Orat. 2, 5. Ed. Ern. 2) ungelegen, beschwerlich, pauperies, Horat.: mor- bus importunior, Cels.: besonders be- schwerlich durch sein Betragen, unma- nierlich, ungestüm, ungeschliffen, hart, grau-

grausam, mürrisch, mulier, Cic.: senex, Terent.: mors, Ovid.: hostis importunissimus, Cic.: tyrannus, Cic.: importunissimae libidines, Cic.: vultus, Cic., finsteres, mürrisches Gesicht.

Importuōsus, a, um (in und portuosus), ohne Hafen, mare, Sallust.: importuosissima insula, Plin.

Impos, ŏtis (in und potis), 1) nicht mächtig über etwas, nicht Herr darüber, nicht in der Gewalt habend, animi sui, Plaut., seines Verstandes nicht mächtig: so auch sui, Senec.: damni, Auson., i. e. nicht ertragen könnend. 2) nicht theilhaft, ohne etwas, veritatis, Apul.

Impŏsĭticius (—tius), a, um (impono), beygelegt, hinzugefügt, nomina, Varr., die von andern nicht abgeleitet werden: canthari, Pandect., nicht am Hause fest gemacht.

Impŏsĭtio, ōnis, f. (impono), 1) Auflegung, Plin. 2) Beylegung, verborum, Varr., i. e. Stammbenennungen, sc. von Wörtern, die nicht abgeleitet sind.

Impŏsĭtivus, a, um, i. q. impositicius, Varr.

Impŏsĭtor, ōris, m. (impono), Beyleger, z. E. eines Namens, Varr.

Impŏsĭtus, a, um, s. Impono.

Impŏsĭtus, us, m. (impono), das Auflegen, Plin.

Impossĭbĭlis, e (in u. possibilis), unmöglich, Quintil.

Impossĭbĭlĭtas, ātis, f. (impossibilis), Unmöglichkeit, Apul.

Impostor, ōris, m. (st. impositor, v. impono), Betrieger, Pandect.

Impostūra, ae, f. (st. impositura, v. impono), Betriegerey, Verfälschung, Pandect.

Impŏtens, tis (in u. potens), 1) nicht mächtig, ohnmächtig, schwach, Cic. 2) nicht mächtig worüber, nicht Herr worüber, irae, Liv., i. e. der sich nicht im Zorne mäßigen kann: laetitiae, Liv.: equi regendi, der das Pferd nicht regieren kann, Liv.: auch seq. Infin., z. E. sperare, i. e. spei, Horat. 3) der seine Affecten nicht mäßigen kann, affectenvoll, zügellos, homo, Cic.: animus, Cic.: impotentiores, Cic.: impotentissimus, Cic. 4) worin man seine Affecten nicht mäßigt, affectenvoll, zügellos, übertrieben, zu heftig, injuria, crudelitas, rabies, Liv.: laetitia, postulatum, Cic.: dominatio, Nep. Not. impotens alicui statt erga aliquem, Justin.

Impŏtenter, Adverb., 1) schwach, impotentius, Liv. 2) affectenvoll, zügellos, Hirt. u. Quintil.: impotentissime, Senec.

Impŏtentia, ae, f. (impotens), 1) Unvermögen, Armuth, niedriger Stan[d], Terent. 2) Zügellosigkeit, affectenvol[l]es Betragen, zu große Heftigkeit [...] Hitze, Cic. u. Sueton.

Impraepĕdīte, Adv., unverhinder[t], Ammian.

Impraepĕdītus, a, um (in u. praepeditus), unverhindert, Ammian.: [...] per Impraepedito, unverhindert, ib.

Impraepūtĭātus, a, um (in u. praeputiatus), nicht beschnitten, die V[or]haut noch habend, Tertull.

Impraescĭentĭa, ae, f. (in u. praescientia), das Nichtvorherwissen, Te[r]tull.

Impraesentĭārum, [...] Nep., Tacit. u. Apul.

Impraestābĭlis, e (in u. praestabilis), untauglich, Salv.

Imprānsus, a, um (in u. pra[nsus]), der nicht gefrühstückt, oder über[haupt] nicht gegessen hat, Plaut. u. Hor[at].

Imprĕcātio, ōnis, f. (impr[ecor]) Verwünschung, Senec.

Imprĕcor, atus sum, ari (in u. [pre]cor), 1) anwünschen, a) Gutes, [...] bene, Petron.: alicui salutem [...] Niesen), Apul. b) Böses, [...] ribus contraria, Virg.: alicui dir[as] [...] nas, Plin. 2) zu etwas beten, [...] sen, incrementa solis, Apul.

Imprensĭbĭlis, e (in u. [...] v. prehendo), unbegreiflich, Gell.

Impresse, Adv., eingedrückt: [...] nachdrücklich, Tertull.: impressius, [...]

Impressio, ōnis, f. (imprimo), 1) [...] Eindruck, das Eindrücken, [...] gen, visorum, Cic. 2) das Eindr[ingen] in die Feinde, in ein Land etc., [...] Einfall, impressionem facere in [...] stium, Hirt.: in castra, Varr. [...] impressionem, Liv., thun [...] dringen ein: tropisch, Attake, i. e. [Ge]walt, Gewaltthätigkeit, vi et im[pres]sione evertere, Cic. 3) Nachdruck [...] Reden, Cic. 4) Abdruck, Apul. [...] cum, Cic. Acad. 1, 5, Gehalt, [...] Ausdruck: numorum, Augustin., [...] Geldprägen.

Impressus, us, m. i. q. impr[essio], Prud.

Impressus, a, um, 1) Part. vo[n im]primo. 2) Adj. (von in u. pressus) [...] gedrückt, ubera, Prop., i. e. [...] ten, wie Einige es erklären.

Imprimis, s. Primus in Prior.

Imprĭmo, essi, essum, 3. (in u. [pre]mo), 1) hinein drücken, hinein [...] oder graben, auch auf etwas [...] aufdrücken, literam humi, Cic.: [si]gium, Cic.: notam labris dente, Hor[at]. vulnus, machen, Colum.: [...] cori, Virg.: basium, Martial., [...]

lum in cera, Cic.: auch ceram s. cera, daher imprimi quasi ceram animo, Cic.: auch sagt man umgekehrt ... re s. rem, loco, z. E. Italiam impressae vestigiis, Cic.: so auch tabellae ... impressae, Liv., bedrückt, beprägt, i. e. besiegelt: crater impressus ..., Virg., s. cui signa impressa sunt: ... tropisch, eindrücken, visa in animo, Cic.: notionem deorum in animo, Cic.: dedecus reip., zufügen, aber ... dem Begriff der Dauer, Cic.: daher ...ressus, a, um, eingedrückt, i. e. ...ntlich, sichtbar, deutlich, memoria ...lis impressa, Cic. 2) drücken, cip... imprimit ossa, Pers. 3) andrücken, sich drücken, lanam, Prop.: corpus, ...: tabulas parieti, ib. 4) eingraben, z. E. in Metall, nefas impressum, ...: auch blos graben, puteum, ...ad.

Improbabilis, e (in u. probabilis), verwerflich, des Beyfalls unwerth, ...: argumentum, Plin.: rationes, ... 2) unwahrscheinlich, argumentum, rationes, s. vorher.

Improbabiliter, Adv., auf verwerfliche, nicht beyfallswerthe Art, ...on.

Improbatio, ōnis, f. (improbo), Verwerfung, Tadel, Cic.

Improbator, ōris, m. (improbo), Verwerfer, Mißbilliger, Apul.

Improbe, Adv., 1) unrecht, untauglich, dicere, Gell. 2) gottlos, unrecht, auf gottlose, unrechte Art, facere multa, Cic., viel Böses thun: de aliquo ...re, Cic.: improbius, Cic.: improbissime respondere, Cic. 3) übers Maaß, übermäßig, das Maaß überschreitend, zu sehr, intestinum improbe ...minet, Marc. Emp.: improbius nato, ...ton., i. e. von etwas zu großer Leibesstatur. 4) muthwillig, rimam diduce, Petron.

Improbitas, ātis, f. (improbus), 1) ...echte Beschaffenheit, z. E. der wilden Aepfel, Plin. 2) Gottlosigkeit, arge Beschaffenheit, Unbilligkeit, homi..., Cic. 3) Kühnheit, Unverschämtheit, alitum, Plin.: simiae, Cic.

Improbiter, Adv., i. q. improbe, ...ron.

Improbito, are, i. q. improbare, ...ll.

Improbo, avi, atum, are (in u. probo), äußern, daß etwas nicht gut sey, verwerfen, tadeln, mißbilligen, aliquid, ...: judicium, Cic., verwerfen, i. e. ...iren, ungültig machen.

Improbulus, a, um (Dimin. v. improbus), etwas gottlos, unverschämt, ...n, Juvenal.

Improbus, a, um (in u. probus), 1) nicht gut, nicht recht beschaffen, schlecht, merces, Plaut.: panis, Martial.: postes improbiores, Plaut.: defensio, Cic.: besond. moralisch schlecht, arg, böse, gottlos, unbillig, ungerecht, homo, Cic.: lex improbissima, Cic.: testamentum, Cic.: factum, Plaut. 2) das gewöhnliche Maaß überschreitend: daher a) groß, heftig, arg, übertrieben, übermäßig, labor, Virg., anhaltende Arbeit: rabies ventris, ib., unersättlicher Hunger: so auch anser, anguis, ib., i. e. gefräßig, unersättlich: puer, Virg., i. e. arg, grausam: amor, ib., i. e. unglückliche Liebe: somnus, Martial.: genus, Colum.: patibulum, Sallust., i. e. sehr hoch. b) kühn, beherzt, Aeneas, Virg.: auch unverschämt, frech, facies, Quintil.: auch wollüstig, muthwillig, geil, verba, Ovid.: Satureia, Martial., geil machend.

Improcērus, a, um (in u. procerus), nicht hoch, Gell.

Improcreābilis, e (in u. * procreabilis v. procreo), unerschafflich, Apul.

Improfessus, a, um (in u. professus), 1) der sich nicht zu etwas angegeben hat, Pandect. 2) passive, Quintil. Decl. 341. in der Ueberschrift.

Impromiscuus oder Impromiscus, a, um (in und promiscuus s. promiscus), unvermischt, Gell.

Impromtus, a, um (in u. promtus), nicht fertig worth, lingua, Liv.

Impropĕ, Adv., (in u. prope), i. q. prope, Tertull.

Improperanter, Adv. (in u. properanter), nach und nach, Auson.

Improperātus, a, um (in u. properatus), nicht eilfertig, nicht schnell, vestigia, Virg.

Impropero, are (in u. propero), 1) hinein eilen, Varr. 2) vorwerfen, vorrücken, Petron.

Improperus, a, um (in u. properus), nicht eilend, langsam, Sil.

Impropriē, Adv., uneigentlich, Plin.

Improprietas, ātis, f. (improprius), Uneigentlichkeit, uneigentlicher Gebrauch, Gell.

Improprius, a, um (in u. proprius), uneigentlich, nicht eigentlich zukommend, Quintil.: daher improprium, i. q. improprietas, ib.

Impropugnātus, a, um (in u. propugnatus), nicht verfochten, nicht vertheidigt, Ammian.

Improspecte, Adv., unvorsichtig, Tertull.

Improspectus, a, um (in u. prospectus), ungesehen, Sever. in Aetna.

Improsper, a, um (in und prosper), unglücklich, Tacit.

Improspĕre, Adverb., unglücklich, Tacit.

Improtectus, a, um (in und protectus), unbedeckt, unvertheidigt Gell.

Imprŏvĭde, Adv., unvorsichtig, Liv.

Imprŏvĭdentia, ae, f. (in u. providentia), Unvorsichtigkeit, Tertull.

Imprŏvĭdus, a, um (in u. providus), 1) nicht voraussehend, rei, Liv.: daher unvorsichtig dux, Cic.: mens, Cic.: auch seq. Genit., z. E. consilii, Tacit.: auch seq. Infin., Sil. 2) was unversehens geschieht, tela, Plin. Ep.

Imprŏvise, Adv., unversehens, Tertull.

Imprŏviso, s. Improvisus.

Imprŏvisus, a, um (in u. provisus), nicht vorausgesehen, unvermuthet, Cic.: improvisum, etwas Unvermuthetes, Tacit.: daher de improviso, oder ex improviso, oder blos improviso, Cic., unversehens, unvermuthet.

Imprŭdens, tis (in u. prudens), 1) nicht vorhersehend, nicht vermuthend, unversehens, aliquem imprudentem aggredi, Caes.: imprudens praeteriisse videris, Cic.: imprudente Sulla, Cic., wider Vermuthen oder Wissen des Sulla. 2) unwissend, unkundig, legis, Cic.: maris, Liv.: auch seq. Accus. et Infin., z. E. non imprudens, usuram eum rabie, Curt.: auch tropisch, imprudens laborum, Virg., vom Weinstocke, i. e. noch nicht erfahren: daher unwissend, unweise, Senec. 3) unvorsichtig, consilium, Petron.

Imprŭdenter, Adv., 1) unvorsichtig, Nep.: imprudentius, Terent. 2) wider Wissen, unwissend, aus Unwissenheit, unversehens, Vellej.: illud imprudenter, Cic., geschieht aus Unwissenheit.

Imprŭdentia, ae, f. (imprudens), 1) Unvorsichtigkeit, Nep.: per imprudentiam, aus Unvorsichtigkeit, Cic. Verr. 2, 23. 2) Unwissenheit, Cic.: auch seq. Genit., z. E. eventus, Liv.: auch ungefährer Zufall, Ungefähr, Irrthum, teli emissi, Cic., i. e. wenn das Geschoß ungefähr oder unversehens aus der Hand fliegt: oculorum, Cic.: per imprudentiam, Cic. Orat. 56., aus Unwissenheit, unversehens.

Impūbes, ĕris, und Impūbis, e (in u. pubes), 1) noch nicht mit Barthaaren versehen, malae, Wangen, Ovid. 2) noch keinen Bart habend, nicht mannbar, puer, Ovid.: corpus, Horat.: impubes (Accus.) elegisse [illegible] anni, Ovid. 3) sich der [illegible] Beyschlafs enthaltend, Caes.

Impūbesco, ĕre (in u. pubesco) [illegible] anwachsen, cortex caprifici, Plin.

Impŭdens, tis (in u. pudens), unverschämt, schamlos, os, Terent.: [illegible] mo, Cic.: mendacium, Cic.: [illegible] nia, Cic., i. e. sehr viel Geld: [illegible] dentior, Cic.: impudentissimus [illegible] Cic.

Impŭdenter, Adv., schamlos, verschämt, Cic.: impudentius, Cic. impudentissime, Cic.

Impŭdentia, ae, f. (impudens), Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Cic.

Impŭdice, Adv., unzüchtig, Ter. impudicissime, Eutrop.

Impŭdicitia, ae, f. (impudicus), Unzüchtigkeit, Plaut. u. Quintil.

Impŭdicus, a, um (in u. pudicus), schamlos, unverschämt, Terent. 2) unzüchtig, homo, Cic.: [illegible] Cic.: impudicissimus, Cic.: impudicior osculando, Plaut.: digitus, i. e. mittelste Finger, Martial. 3) [illegible] häßlich, odor, Martial.

Impugnātio, ōnis, f. (impugno), Bestürzung, Cic.

Impugnātus, a, um, 1) Adj. (von in und pugnatus), unangegriffen, nicht angegriffen, Gell. 2) Part. v. impugno.

Impugno, avi, atum, are (in u. pugno), 1) fechten wider Jemanden oder fechtend angreifen, terga hostium, Liv. patriam, Cic.: Syracusas, Justin. belagern: auch ohne Accus., Caes. B. G. 3, 26: tropisch, veneficiis impugnare, ton. 2) tropisch, angreifen, anfechten, aliquem, Cic.: dignitatem alicujus, Hirt.: sententiam, Tacit.: [illegible] Plin.

Impulsio, ōnis, f. (impello), Anstoß: daher 1) äußerliche Veranlassung, Einwirkung, Cic. 2) Antreiben, Ermunterung, ad [illegible] Cic. 3) Trieb, Antrieb, [illegible] Einfall, Cic.

Impulsor, ōris, m. (impello), der etwas antreibt, Antreiber, profectionis, i. e. ad profectionem, Cic.: me impulsore, Terent., auf meinen Antrieb.

Impulsus, us, m. (impello), 1) Anstoßen, Anschlagen an [illegible] rum, Cic. 2) Antrieb, das [illegible] Reizung, Caes. u. Cic. 3) der [illegible] che Trieb, jählinge Einfall, Cic.

Impulsus, a, um, s. Impello.

Impulvĕreus, a, um (in u. pulvereus), ohne Staub, victoria, Gell. ohne Mühe.

Impunctus, a, um, 1) Adj. (in u. punctus, nicht gestochen, ohne [illegible]

ohne Tüpfel, crystallum, Apul., rein. 2) Partic. von impungo, ge em, folglich voller Puncte oder Tü crystallum, s. vorher: doch scheint e Bedeutung besser zu passen.

[illegible]pune, Adv., 1) ungestraft, frey, Furcht einer Strafe oder Ver[illegible]lichkeit, facere, Cic.: habere, Te-: esse, Cic., oder ferre, Cic., et ungestraft gethan haben, ohne Strafe n kommen: impunius, Cic.: impune, Plaut. 2) ohne Gefahr, ohne aden, sicher in otio esse, Cic.: re-e aequor, Horat.

[Im]pungo, ěre, i. q. pungo, s. Im-[pu]lus.

[Im]pūnis, e (in u. poena), ungestraft, , mulier, Solin.: impunem me fore, l.: impune scelus esse sinit, Ovid.: une est viro, Plaut.

[Im]pūnĭtas, ātis, f. (impunis), 1) erlassung der Strafe, Sicherheit der Strafe, Befreyung oder das ysseyn von der Strafe, peccatorum, : auch furchtlose und straflose Si heit oder Freyheit, a judicio, Cic. Ausschweifung, Zügellosigkeit, zü ose Freyheit, gladiorum, Cic.: fla-orum, Cic.: auch im Reden, wenn n zu viel Schmuck anbringt, zu weit fig ist, Cic.

[I]mpūnīte, Adv., i. q. Impune, Mat. Cic. Ep.

[I]mpūnītus, a, um (in u. punitus), ungestraft, ungeahndet, straflos, uria, Cic.: libido impunitior, Liv.: er zügellos, übertrieben, mendacium, :. 2) frey von der Gefahr, sicher, ertas, Cic.

Impūre, Adv., unrein; daher häß h, schändlich, multa facere, Cic., le schändliche Dinge thun: impurissi-:, Cic.

Impurgābilis, e (in u. purgabilis), cht zu rechtfertigen, Ammian.

Impūrĭtas, ātis, f. (impurus), Unflä igkeit, Schändlichkeit, Cic.

Impūrĭtia, ae, f., i. q. impuritas, aut.

Impūro, avi, atum, are (impurus), ver unreinigen, unrein machen, besudeln, ecuniam, Senec. Particip. impuratus, , um, steht insgemein adject., schändlich, äßlich, garstig, infam, gottlos rc., ls ein Schimpfwort, impuratus ille, Te-ent., der infame, häßliche, gottlose Kerl: mpuratissime, Plaut.

Impūrus, a, um (in u. purus), 1) unrein, unflätig, Ovid.: tropisch, unrein, besudelt, libidine, Petron.: os impurissimum, Cic., wo es auch häß ich, schändlich seyn kann. 2) ein Schimpfwort, häßlich, garstig, schänd lich, infam, gottlos, verwünscht, ver flucht rc., homo, Cic.: impurior, Cic.: impurissimus, Cic.: animus, Sallust.: adulterium, Catull.: historia, Ovid.: homo non impurus, Terent., ein nicht unebner, kein schlechter Mensch: so auch mus haud impura, ib.

Impŭtātio, onis, f. (imputo), An rechnung, Pandect.

Impŭtātīvus, a, um (imputo), an rechnend, beschuldigend Tertull.

Impŭtātor, ōris, m. (imputo), An rechner, beneficii, Senec., i. e. der sich viel damit weiß, daß er andern Gutes thut.

Impŭtātus, a, um, 1) Adj. (von in und putatus), unbeschnitten, buxus, Plin.: vinea (Weinstöcke), Horat., nicht beschnitten, folglich nicht gepflegt. 2) Particip. von Imputo.

Impŭto, avi, atum, are (in u. puto), 1) anrechnen, in Rechnung brin gen, sumtus alicui, Pandect. 2) tropisch, anrechnen, in Rechnung bringen offi-cia alicui, Senec.: daher ohne Dativ., mit etwas sich viel wissen, prahlen, viel daraus machen, imputant, quod transeant, Plin. Paneg.: perfidiam, Tacit. 3) geben, schenken, erweisen, wid men, Tacit. u. Martial. 4) zurechnen, zu schreiben, beylegen, schieben auf Jeman den, Schuld geben, alicui natum, Ovid.: culpam, Plin.: caedem, Quintil.: tibi imputabis, si etc., Plin. Ep.

Impŭtresco, trui, 3. (in und pu-tresco), darin verfaulen, verwesen, Colum.

Impŭtrĭbĭlis, e (in u. * putribilis, v. putresco), unverweslich, Hieron.

Impŭtrĭbĭlĭter, Adv., unverwes lich, Augustin.

Imŭlus, a, um (Dimin. v. imus), i. q. imus, wenn man vermindernd redet, was unten ist, der unterste, Catull.

Imus, a, um, Superl. von inferus, 1) was unten ist, der unterste, sedes, Cic.: ab imis unguibus, Cic., unten von den rc.: in fundo imo, Virg., un ten im rc.: imis deorum st. diis, Ovid.: conviva imus, Horat., der unten oder zu unterst liegt: daher Imum, das Un terste, der Grund, der Boden, ima maris, Plin.: ima summis mutare, Horat., oder miscere, Vellej., das Unter ste zu oberst kehren: imo, unten, Ovid. Met. 5, 588: ab imo, von unten, Auct. ad Her.: suspirare ab imo, Ovid., tief seufzen: auch steht imus, a, um, statt imum oder ima pars, z. E. ab imo pe-ctore st. ab imo (oder ima parte) pecto-ris, Virg.: in ima aure, unten am Ohre, Plin. 2) der letzte, mensis, Ovid.:

Ovid.: daher imum, das Letzte, das Ende, ad imum, zuletzt, endlich, Horat.: fundus imus, i. e. finis fundi, Ovid.: faber imus, Horat., der unten (in der Gasse) wohnt.

In, I) als Praepos. separabilis, aus dem Griech. ἐν, 1) in oder auf, auf die Frage wohin? mit dem Accus., und auf die Frage wo? mit dem Ablat., mittere in Asiam, Nep.: dicere in senatu, Cic.: doch a) ist es oft verkehrt, z. E. esse in amicitiam, Cic.: infundere in naribus, Colum. b) bey den Namen der Städte fällt die Praep. der Regel nach weg, z. E. eo Romam, sum Carthagine, Athenis, Romae: doch findet man auch in, z. E. mulierem in Ephesum advehit, Plaut.: in Epidauro, ib.: in Alexandria, Liv. c) bey Bestimmung einer Zeit fällt in der Regel nach weg, doch steht es auch nicht selten, z. E. in hoc tempore, Cic.: aber in tempore heißt zur rechten Zeit, Liv. 2) in, bey einem Maaße, sex pedes in altitudinem — in longitudinem, Caes., in die Höhe, Länge, oder hoch, lang. 3) in oder bey, in vino, Plaut., beym Weintrinken: so auch in legendo, im (beym) Lesen rc. 4) an oder bey, in vulgus probari, beym Publico, Cic.: coronam habebat in collo, am Halse, Cic.: in tanta perfidia, bey einer so rc., Sallust. 5) gegen, wärts, gen, in caelum conspicis, Plaut. 6) gegen oder wider, amor in patriam, Cic.: merita in remp., Cic.: crimen in hunc, Cic.: dicere in aliquem, Cic.: auch steht zuweilen der Ablat., in hoc odium fuit, Nep.: grati in te bene merito, Cic. 7) unter (inter), z. E. mehrern, seq. Abl., z. E. esse in civibus clarissimis, Cic.: in magnis viris non est habendus, Cic.: daher in his, Liv., oder in eis, Nep., oder in quibus, Liv., darunter, und darunter, und unter andern. 8) zu, die Ursache oder Absicht anzuzeigen, vocare ad se in nuptias, Plaut.: in luctum familiae, zur Trauer rc., Cic. 9) aus oder gemäß, nach, hostilem in modum, Liv.: judicium accipere in ea ipsa verba, Cic. 10) auf, auf die Frage auf wen? auf wie lange? auf wie viel? in pedites singulos dati octingenti etc., Liv., auf jeden Infanteristen wurde so und so viel gegeben: centum assibus in modios, Liv., auf den Scheffel: in singulos annos, auf jedes Jahr, Cic.: in unum diem, auf einen Tag, Liv.: in posterum diem, Cic.: in dies (oder indies), täglich, auf jeden Tag, Cic.: in horas, stündlich, Cic. 11) bis zu, bis auf, boves pariunt in decem annos, Varr.: differ in annum, Horat. 12) zu oder wegen, pecuniam in stipendium pendere, Liv.: in [illegible] obsides dati, Liv., i. e. [illegible] gen. 13) [illegible], bibere in [illegible] 14) in Ansehung, [illegible] unam, Ovid. 15) [illegible] das in jaculis, Virg.: [illegible] sta, Val. Fl.: judicium [illegible] verba, Cic., s. oben: ponere in [illegible] Cic., mit Rosen bedeckt. 16) [illegible] auf oder über, in humeros [illegible] pontem facere in flumine, Nep. 17) (ad), z. E. in populum [illegible] quem, Sisenn.: vocare in [illegible] stipendium, s. oben. 18) von, quod servo bono dici solet, Cic. Not. [illegible] in integro, i. e. esse integrum, [illegible] so auch in facili esse, leicht seyn, [illegible] b) in steht, wo es [illegible] z. E. in hoc tempore, Cic.: [illegible] fehlt es oft bey Dichtern, und [illegible] [illegible], z. E. literis, quibus [illegible] ptum, Cic. c) in eo est, [illegible] ist auf dem Puncte, daß rc., [illegible] in ante diem, s. Ante. II) als [illegible] inseparabilis, aus dem Griech. [illegible] ohne, oder der privativen [illegible] un. Es steht der Regel nach [illegible] Nominibus, und drückt das [illegible] von dem simplex aus, z. B. [illegible] doctus etc. Wenn es vor ein [illegible] pium gesetzt wird, so wird [illegible] zum Adjectivo und eben so [illegible] construirt, z. E. impatiens laborum

In-abruptus, a, um, [illegible] unabgebrochen, catena, Stat.

In-absolutus, a, um, [illegible] unvollständig, Apul.

In-accensus, a, um, nicht an[illegible] gezündet, nicht entzündet, ignes, Si[illegible]

In-accessibilis, e, [illegible] Tertull.

In-accessus, a, um, unzugänglich, Virg. u. Plin.

In-accresco, ĕre, i. e. [illegible] Tertull.

In-accusatus, a, um, unangeklagt, Tertull.

In-acesco, ui, 3. sauer [illegible] worin, auch bloß sauer werden, [illegible] tropisch, haec tibi inacescant, Ovid. verdrieße dich!

Inachides, ae, m., Nachkomme des Inachus, auch ein Argiver, 1) Epaphus heißt so, Ovid. Met. 1. [illegible] i. e. Enkel des Inachus: so heißt Perseus, ib. Met. 4, 719. Inachidae, die Argiver, Stat.

Inachis, idis oder idos, f. 1) Inachisch, ripa, Ovid., des Flusses Inachus: daher sc. filia, Tochter des Inachus, ib. 2) Argivisch, Argivern Claudian.

chius, a, um, 1) Inachisch, ., Virg., i. e. Io, Tochter des is: Argi, Virg., i. e. wo Inachus und regiert hat. 2) Argiver griechisch, urbes, ib.

chus oder —os, i, Fluß bey Ar- i Peloponnes, auch der erste König Argos, und Vater der Io und Phoroneus.

actuosus, a, um, unthätig, lin.

ctus, a, um, s. Inigo.

dc. Die sich so anfangenden Wörter in Inaec.

dfectatus, a, um, s. Inaffecta-

dibilis, e (in u. *adibilis von , unzugängig, Sidon.

dparatio, Inadprehensibilis, pparatio, Inappreh.

-adscensus, a, um, nicht bestiegen locus, Plin. Paneg.

-adspectus, a, um, nicht gesehen Stat.

dspicuus, a, um (in u. *adspicuus von adspicio), unsichtbar, Au-

-adsuetus, a, um, ungewohnt,

-adtaminatus, a, um, unbeflecket, unversehrt, Tertull.

adtente, Adv., unaufmerksam, lian.

-adtenuatus, a, um, unvermindert, ungeschwächt, fames, Ovid.

-adtritus, a, um, unabgerieben ausum, Paulin. Nol.

-adulabilis, e, der sich nicht schmeicheln läßt, judex, Gell.

-adustus, a, um, unangebrannt, versengt, Ovid.

aedificatio, ōnis, f. (inaedifico), Bauen, Plaut.

-aedifico, avi, atum, are, 1) in, bey, auf etwas bauen, parieclivulo, Colum.: sacellum in do- Cic.: aliquid in locum, Liv.: a pilas, Pandect.: tropisch, nubila ilis inaedificata, Lucret., aufgethürmt: hinein fügen, hinein legen, lapinido, Plin.: auch bloß bauen, eren, erant inaedificata, Hirt. 2) beten, locum, Pandect. 3) verbauen, lla, Cic.: portas, Liv.: plateas, C.

-aequabilis, e, ungleich, Cic.

Inaequabilitas, ātis, f. (inaequas), Ungleichheit, Arnob.

Inaequabiliter, Adv., ungleich, r.

n-aequalis, e, ungleich, uneben, unähnlich, autumni, Ovid.: membra, Martial.: res inaequalissimae, Sueton.: loca, Tacit., uneben: procellae, Horat., i. e. das Meer uneben machend: calices siccare inaequales, Horat., nach Belieben trinken, sich sein Glas bald voll, bald nicht voll einschenken: nihil inaequalius, Plin. Ep.: tonsor, Horat., i. e. nicht gerade scheerend: daher sich unähnlich, i. e. unbeständig, vixit inaequalis, Horat.

Inaequalitas, ātis, f. (inaequalis), 1) Ungleichheit, Unähnlichkeit, Varr. und Quintil. 2) Ungleichförmigkeit, Anomalie, Gell.

Inaequaliter, Adv., ungleich, auf ungleiche Art, Liv.

In-aequatus, a, um, ungleich, Tibull.

In-aequo, are, gleich machen, Caes.

In-aestimabilis, e, 1) was sich nicht schätzen oder beurtheilen läßt, nihil tam incertum nec tam inaestimabile, quam animi multitudinis, Liv.: besonders unschätzbar, außerordentlich, gaudium, Liv. 2) was nicht verdient geschätzt zu werden, nicht hochzuachten, Cic. Fin. 3, 6.

In-aestimatus, a, um, untaxirt, ungeschätzt, praedia, Pandect.

In-aestuo, are, worin brausen oder wallen, Horat.

In-affectatus, a, um, unaffectirt, ungekünstelt, oratio, Quintil.

In-aggero, avi, atum, are, wo aufhäufen, oder bloß aufhäufen, Sidon.

In-agitabilis, e, unbeweglich, Senec.

In-agitatus, a, um, unbewegt, Senec.

In-albeo, ēre, weiß oder hell seyn, dies, Apul.

Inalbesco, ĕre (inalbeo), weiß werden, Cels.

In-albo, are, weiß oder hell machen, Apul.

In-algesco, ĕre, kalt werden, Cels.

In-alienatus, a, um, unverdorben, Scrib. Larg.

In-alpinus, a, um, auf den Alpen wohnend, Alpisch, Brut. in Cic. Ep.

In-altero, are, eins in dem andern zusammen fassen, Tertull.

In-alto, are, erhöhen, Apul.

In-amabilis, e, nicht liebenswerth, verhaßt, unangenehm, widerlich, traurig für andere, homo, Plaut.: regnum, sc. inferorum, Ovid.: palus, i. e. Styx, Virg.: nihil est inamabilius etc., Senec.

In-

In-Amaresco, ĕre, bitter werden, Horat.

In-Amātus, a, um, ungeliebt, Sil.

In-ambĭtĭōsus, a, um, nicht ruhmbegierig, nicht eitel, rura, Ovid.

Inambŭlātĭo, ōnis, f. (inambulo), 1) das Spazieren, Auf- und Abspazieren an einem Orte, das Hin- und Hergehen, Cic. 2) der Ort selbst, Spaziergang, Vitruv.

In-ambŭlo, are, auf- und abspazieren, Cic.

In-āmissĭbĭlis, e, was nicht verloren gehen kann, Augustin.

In-Amoenus, a, um, unangenehm zu sehen, unergötzlich, Ovid.

Inānesco, ĕre (inanis), leer werden, Ammian.

Inānĭa, ae, f. (inanis), die Leere, Plaut.

Inānĭlŏgus, a, um (inanis u. λέγω, reden), vergeblich redend, Plaut.

In-ănĭmālis, e, unbelebt, unbeseelt, Apul.

In-ănĭmans, tis, unbelebt, unbeseelt, Senec.

In-ănĭmātus, a, um, unbelebt, unbeseelt, Cic.

Inānĭmentum, i, n. (inanio), die Leere, Plaut.

Inanĭmis, e, i. q. inanimus, ohne Hauch, athemlos, entseelt, ohne Leben, ventus, Apul., i. e. der nicht weht oder wehen kann: tropisch, ohne Leben, entseelt, i. e. ohne Gefühl, fast todt, ib.

Inănĭmus, a, um (in u. anima), unbelebt, unbeseelt, ohne Leben oder Seele, Cic.

Inānĭo, ire (inanis), leer machen, ausleeren: alvum, Plin.

Inānis, e, 1) leer, ledig, vas, domus, Cic.: granum, Plin.: auch seq. Abl., z. E. inanior aratoribus, Cic.: auch seq. Genit., z. E. verborum, Cic.: inanissima prudentiae, Cic.: daher inane, substant., a) die Leere, der leere Raum, infinitum, Cic. b) die Luft, Virg. u. Plin.: so auch inania, die Luft, Ovid. 2) insbesondre leer von etwas, das man sich nach dem Contexte denken muß, ledig, ohne etwas, homo, i. e. ledig, ohne Last, Plaut.: auch ohne Geld, arm, ib. u. Cic.: inanes redierunt, i. e. ohne Getreide, Cic.: auch mit leerem Magen, hungerig, Plaut.: equus, Cic., ohne Reiter: umbra, Ovid. (von Todten), ohne Leib, körperlos: so auch imago, Ovid., und vulgus, Ovid., körperlos: so auch tumulus, Virg.: daher heißt das Reich der Todten inania regna, Virg., oder inania Tartara, Ovid.: ferner corpus, Cic., ohne Seele, todt: plenum, inane, Cic., [illegible] vultus, Senec., ohne [illegible]: [illegible] Ovid., blind: galea, i. e. [illegible] Virg.: leo, [illegible], Sen.: [illegible] Virg., ohne Gedanken: [illegible], ohne Sachen, i. e. [illegible]: [illegible] her a) leer, i. e. leer [illegible], vergeblich, unnütz, [illegible] contentiones, Cic.: [illegible] spes, Virg.: cupiditates, Cic.: [illegible] unnütze, unnöthige: daher [illegible] ungegründete Dinge, z. E. [illegible] b) eitel, prahlerisch, [illegible] sen, homo, Lucret.: superbia [illegible] nihil [illegible] inane, Cic.: [illegible] genia, Liv.: oder [illegible] aus Neid, schlecht denkend, [illegible] Cic. c) hohl, vulnus, Ovid.

Inānĭtas, ātis, f. [illegible] Leere, Cic. 2) die Hohlheit [illegible] le, Quintil. 3) Unnützlichkeit, Cic.

Inānĭter, Adv., leer: [illegible] rel, auf eitle Art, ohne Grund [illegible] 2) ohne Nutzen, vergeblich, Cic.

In-ante, s. Ante.

In-ăpertus, a, um, [illegible] nicht ausgesetzt, fraudi, Sil.

In-appărātĭo, ōnis, f., [illegible] der Zubereitung, Auct. ad Her.

In-apprĕhensĭbĭlis, e, [illegible] lich, Tertull.

In-aquo, are, zu Wasser [illegible] in Wasser verwandeln, Coel. [illegible]

In-aquōsus, a, um, [illegible] Tertull.

In-arātus, a, um, 1) [illegible] gepflügt, Virg. 2) Particip. [illegible]

In-ardeo, arsi, 2. [illegible] bloß brennen, Horat.

In-ardesco, arsi, 3. [illegible] sich entzünden, nubes inardescit [illegible] radiis, Virg., i. e. wird feuerroth: ardescunt genae, Senec., i. e. [illegible] hen, erröthen: adfectus, Quintil.

In-ārĕfactus, a, um, [illegible] Plin.

In-āresco, rui, 3. [illegible] werden, oder bloß trocken werden: [illegible] num inarescat sole, Plin.: in sole [illegible] capiti, ib.: cum tectorium [illegible] Colum.: opus inarescere, Vitruv.: [illegible] hil facilius quam lacrymas inarescere, Quintil.: tropisch, liberalitas, [illegible] Ep.

In-argentātus, a, um, mit Silber überzogen, versilbert, Plin.

In-argūtus, a, um, nicht [illegible] sinnig, Pandect.

Inărĭme, es, f., Insel des [illegible] schen Meeres bey Campanien, unter [illegible] cher Typhoeus (Typho-eus) liegt, Virg.

-ARO, avi, atum, are, 1) einak- einpflügen, Cato u. Colum. 2) n, beackern, solum, Plin.
-ARTICULATUS, a, um, ungelen- undeutlich, von der Stimme, Ar-
-ARTIFICIALIS, e, unkünstlich, kunstmäßig, Quintil.
ARTIFICIALITER, Adv., unkünst- nicht kunstmäßig, Quintil.
ASCENSUS, INASPECTUS, INASPI- , s. Inadsc., Inadsp. etc.
-ASSO, are, braten, Plin.
ASSUETUS, a, um, s. Inadsuetus.
ATTAMINATUS, INATTENTE, IN- NUATUS, INATTRITUS, s. Inadt.
-AUDAX, acis, unkühn, unbe- , raptor, Horat.
AUDIBILIS, e (in n. 'audibilis, v.), unhörbar, Censorin.
-AUDIENTIA, ae, f., Ungehor- Cyprian.
-AUDIO, ivi oder ii, itum, 4. hö- aliquid de aliquo, Cic.: de ali- re ex aliquo, Cic.: auch seq. Ac- et Infin., Plaut.: daher re inaudi- ore, ut etc., Cic.
-AUDITIUNCULA, ae, f., kleine ion, Collegium, Vorlesung, Gell.
-AUDITUS, a, um, 1) Adj., a) hört, alicui, Cic. b) nicht ge- , vor Gerichte, nicht angehört, erhörter Sache, aliquem inaudi- punire, Sueton. 2) Particip. von dio.
AUGURATIO, onis, f. (inauguro), Anfang, Tertull.
AUGURATO, s. Inauguro.
-AUGURO, avi, atum, are, 1) die issagevögel zu Rathe ziehen, daraus ssagen, Liv.: daher inaugurato (Abl.), nach geschehener Zurathe ziehung die Vögel. 2) Menschen oder Dingen h die Ceremonie der Befragung Vogelflugs eine gewisse Heiligkeit en, einweihen, locum, Liv.: tem- m, Cic.: bey einer Ehrenstelle läßt sich übersetzen einweihen oder instal- n, flaminem, Cic. u. Liv.: augu- , Liv.: den Chef einer Räuberbande, il.
NAURATOR, oris, m. (inauro), Ver- der, Firmic.
N-AURATUS, a, um, 1) Adj., nicht goldet, ohne Gold, Titinn. 2) ticip. von Inauro.
IN-AURIS, is, f., Ohrgehänge, Oh- schmuck, Plaut. u. Plin.
IN-AURITUS, a, um, ohne Ohren, ll.
IN-AURO, avi, atum, are, 1) mit Gold erziehen oder schmücken, vergolden, statuam, Cic.: inaurata vestis, Ovid., mit Gold gewirkt: so auch palla, Auct. ad Her.: vasa, Plin. 2) tropisch, ver- golden, i. e. reich machen, Cic.

IN-AUSPICATUS, a, um, 1) wobey keine Auspicia gehalten worden, lex, Liv.: inauspicato (Abl.), Cic., ohne Haltung der Auspicien: daher 2) un- glücklich für Jemanden, z. E. in Anse- hung der Anzeige oder Bedeutung, no- men, Plin.: inauspicatissimum judica- tur, ib.

IN-AUSUS, a, um, ungewagt, Virg.: auch alicui, Tacit.

INAVERSIBILIS, e, (in u. 'aversibi- lis, v. averto), unveränderlich, Apul. ad Asclep. p. 100. Ed. Elm., wo Ed. Vulc. inversibilis in gleicher Bedeutung hat.

INB. Die sich so anfangen, s. in Imb.

IN-CAEDUUS, a, um, was nicht gehauen oder abgehauen wird, sylva, Ovid.

IN-CALCATUS, a, um, unbetreten, humus, Paul. Nol.

IN-CALEO, ui, 2. i. q. caleo: ob's vorkomme, weiß ich nicht; Perf. scheint fügemein zu Incalesco zu gehören.

IN-CALESCO, lui, 3. warm oder heiß werden, entglühen, tempus anni, Colum.: vino, Liv.: tropisch, i. e. ein gewisses Feuer in sich empfinden, z. E. der Liebe, ipsa quoque incalui, Ovid.: ferner animi equorum, ib.: deo, ib.

IN-CALFACIO, ere, erwärmen, er- hitzen, Ovid.

INCALLIDE, Adv., ungeschickt, nicht listig, Cic.

IN-CALLIDUS, a, um, 1) unge- schickt, dumm, in jure, Cic. 2) nicht listig, Cic.

INCALLO, are (in und callus s. cal- lum), dickhäutig machen, Veget.

IN-CANDESCO, dui, 3. heiß werden, entglühen, sich entzünden, Virg.

IN-CANDIDO, are, weiß machen, maculas, Firmic.

IN-CANESCO, nui, 3. 1) weiß wer- den, Virg. 2) grau werden, Sil.

INCANTAMENTUM, i, n. (incanto), Zaubermittel, Zauberey, Plin.

INCANTATIO, onis, f. (incanto), Zau- berung, Zauberey, Tertull.

INCANTATOR, oris, m. (incanto), Zauberer, Tertull.

IN-CANTO, avi, atum, are, 1) wo singen, sepiculae, Apul., i. e. in sepi- cula. 2) eine Zauberformel hersagen, oder hermurmeln, oder hersingen, car- men malum, Plin. 3) zaubern, bezau- bern, quod mihi emolumentum fuerit incantandi? Apul.: daher incantatus, a, um, bezaubert, Horat.

IN-

In-amaresco, ĕre, bitter werden, Horat.
In-amātus, a, um, ungeliebt, Sil.
In-ambitiōsus, a, um, nicht ruhmbegierig, nicht eitel, rura, Ovid.
Inambŭlātio, ōnis, f. (inambulo), 1) das Spazieren, Auf- und Abspazieren an einem Orte, das Hin- und Hergehen, Cic. 2) der Ort selbst, Spaziergang, Vitruv.
In-ambŭlo, are, auf- und abspazieren, Cic.
In-āmissibilis, e, was nicht verloren gehen kann, Augustin.
In-amoenus, a, um, unangenehm zu sehen, unergötzlich, Ovid.
Inānesco, ĕre (inanis), leer werden Ammian.
Inānia, ae, f. (inanis), die Leere Plaut.
Inānilŏgus, a, um (inanis u. λέγω, reden), vergeblich reden Plaut.
In-ănimālis, e, unbelebt, unbeseelt, Apul.
In-ănimans, tis, unbelebt, unbeseelt, Senec.
In-ănimātus, a, um, unbelebt, unbeseelt, Cic.
Inānimentum, i, n. (inanio), Leere, Plaut.
Inānimis, e, i. q. inanimus, Hauch, athemlos, entseelt, ohne ... ben, ventus, Apul., i. e. der weht oder wehen kann: tropisch, Leben, entseelt, i. e. ohne Gefühl todt, ib.
Inānimus, a, um (in u. ... unbelebt, unbeseelt, ohne Leben, Seele, Cic.
Inānio, ire (inanis), leer ... ausleeren: alvum, Plin.
Inānis, e, 1) leer, ledig, ... mus, Cic.: granum, Plin.: Abl., z. E. inanior aratoribus ... auch seq. Genit., z. E. verborum inanissima prudentiae, Cic.: ... ne, substant., a) die Leere, Raum, infinitum, Cic. b ... Virg. u. Plin.: so auch inani ... Ovid. 2) insbesondre leer ... das man sich nach dem Cor... muß, ledig, ohne etwas, ledig, ohne Last, Plaut.: Geld, arm, ib. u. Cic.: ... runt, i. e. ohne Getreide, mit leerem Magen, hung... equus, Cic., ohne Reiter: (von Todten), ohne Leib, auch imago, Ovid., und körperlos: so auch tumul... her heißt das Reich der regna, Virg., oder inania ferner corpus, Cic., oh...

plebs, Cic.: cum incertus essem, ubi esses, Cic.: auch seq. Genit., auf die Frage worin? animi, Terent.: rerum suarum, Liv.: veri, Liv.: daher ungewisse Nachricht habend, cave incertus tuum pedem ad me retuleris, Plaut. 2) ungewiß, i. e. unzuverlässig, unbestimmt, iter, Caes.: casus, Cic.: responsum, Liv.: aetas (puerilis) lubrica et incerta, Cic.: nihil incertius vulgo, Cic.: spes incertissima, Cic.: amicus certus in re incerta cernitur, Enn. ap. Cic., i. e. in der Noth: sol, Ovid., Frühlingssonne, folglich noch nicht recht sichtbar: so auch luna, Virg.: tres soles incerti, Virg., i. e. dunkle Tage: daher a) nicht zuverlässig treffend, securis, Virg. b) nicht seinen festen Stand oder Ordnung habend, crines, Ovid., i. e. unordentlich: acus, Martial., nicht fest: vultus, Sallust., bange, ängstliche Mienen, keinen Muth verrathend: auch steht incertus, a, um, st. de quo incertum est, z. E. incertus infans, masculus an femina esset, Liv.: os, Ovid., lallend, unverständlich: incerti, quidnam esset, Sallust. Jug. 49, machten einen ungewiß ꝛc.; daher incertum, das Ungewisse, die Ungewißheit, ne cujus incerti auctor esset, Liv.: in incerto esse, Sallust. u. Liv., oder habere, Sallust., in Ungewißheit seyn: ad oder in incertum revocare, Cic., in Ungewißheit setzen: so auch Plur. incerta, z. E. belli, Liv.: fortunae, Plin. Ep.: daher Abl. incerto, mit Ungewißheit, z. E. scio, Plaut., i. e. nicht gewiß: auch steht incerto st. cum incertum sit (esset), z. E. incerto, quid peteret, Liv.: auch steht incertum adverb., ungewiß, ohne zu wissen, ohne daß man weiß, Alexander, incertum qua fide, pacem fecit, Liv.

Incessabilis, e (in u. * cessabilis, von cesso), unablässig, unaufhörlich, Coel. Aur.

Incessabiliter, Adv., unablässig, unaufhörlich, Hieron.

Incessanter, Adv., unablässig, unaufhörlich, Cod. Just.

Incesso, ivi, 3. (incedo), 1) auf etwas losgehen, angreifen, eindringen oder gehen, in erumpentes, Liv.: aliquem, Liv.: muros, Virg.: auch ohne Casum, pilis incessere, Liv. 2) tropisch, losgehen, angreifen, z. E. mit Worten, Ovid. und Sueton.: senex juvenes objurgatione justa incessivit, Gell.

Incessus, us, m. (incedo), 1) das Einhergehen, der Gang, incessum fingere, Cic.: incessus fractus, unmännlicher Gang, Quintil. 2) das Vorgehen, Vordringen, primo incessu sol-

vit

vit obsidium, Tacit.: daher Einfall in ein Land, ib. 3) der Zugang, incessus claudere, Tacit.

Inceste, Adv., unrein, befleckt, sündlich, es bestehe in Hurerey oder nicht, Cic.: incestius, Arnob.

Incestificus, a, um (incestus und facio), sich verunreinigend, eine böse That begehend, Senec.

Incesto, are (incestus, a, um), verunreinigen, beflecken, classem funere, Virg.: besonders durch Hurerey, puellam, Plaut.: se, Sueton.

Incestum, i, s. Incestus, a, um.

Incestuosus, a, um (incestus, us), verunreinigt, besonders durch Unzucht, incestuosae fuerant, Val. Max. 6, 3, 7.: aber die bessern Edd. haben dieß Wort nicht.

Incestus, us, m., Verunreinigung, besonders seiner selbst, durch unerlaubte Hurerey, z. E. Blutschande 2c., Cic.

Incestus, a, um (in u. castus), unrein, aves, Stat., i. e. die von todten Leichnamen fressen: concessa apud Judaeos, quae apud nos incesta, Tacit., i. e. unerlaubt, sündlich: besonders durch Hurerey, hurerisch, unzüchtig, unkeusch, os, flagitium, Cic.: sermo, Liv.: amor, Tacit.: daher incestum, 1) Unreinigkeit, sie bestehe in Verletzung der Religion oder Hurerey, Cic. 2) besonders Unreinigkeit, in Ansehung der bey den Römern unerlaubten Hurerey, z. E. einer Vestalinn, oder mit nahen Verwandten 2c., Unzucht, Blutschande, Cic.

Inchoativus, a, um (inchoo), anfangend, den Anfang bedeutend, Prisc.

Inchoator, oris, m. (inchoo), Anfänger einer Sache, mortis, Prud.

Inchoo, avi, atum, are, 1) den Grund zu etwas legen, anfangen beginnen, delubrum, Cic.: initium, Liv.: oratorem, Cic.: proelium, Liv.: auch seq. Infin., Pallad.: daher inchoare, scil. se, beginnen, anfangen, den Anfang nehmen, ib. 2) errichten, beginnen machen, aram, Virg.: regem, i. e. machen, Plin., von den Bienen: daher inchoatus, a, um, gemacht, Dindymi domina oder magna mater, i. e. Cybele, Catull., i. e. ein Gedicht von ihr. Not. inchoatus, a, um, steht auch adject., unvollständig, unvollkommen, cognitio, Cic.: ab inchoato, von Grund aus, z. E. exstruere, Colum.

In-cicur, uris oder ŭris, nicht zahm, wild, Pacuv.

Incido, idi, 3. (in und cado), 1) hinein oder wohin fallen oder stürzen, in foveam, Cic.: incidit saxum in crura, Cic.: turris super agmina, Virg.: auch seq. Dat., portis, zu den Thoren hereinstürzen, Liv.: ca[pitibus], Liv., auf die Köpfe: [...] fallen, i. e. wohin gerathen [...] Ungefähr kommen, in in[...] in morbum, Cic.: inter caeter[...] matorum, Liv.: in illum [...] Cic.: incidimus in ea temp[...] Cic.: incidere alicui [...] Cic., auf einen stoßen, [...] auch seq. Acc., periculum, Nep. [...] a) wohin fallen oder treffen, [...] Zeit, in hunc diem incid[...] Cic. b) einfallen, in die [...] kommen, incidit mihi in mentem [...] rent.: incidit mihi suspicio, [...] an etwas stoßen, bei[...] rum genus justitiae, Cic. [...] in Diodorum st. in Diodori [...] Cic., ihm bestreiten. 2) auf [...] oder etwas fallen, anfallen, [...] fen, in hostem, Liv.: [...] pestilentia incidit in urbem, Li[v.] [...] tor exercitui, Caes., überfall[en] [...] deus animos, Virg., entreißt [...] fallen, sich zutragen, sich be[...] cidit de uxoribus mentio, Liv.: [...] Nep.: incidit, seq. ut [...] auch begegnen, widerfahren, [...] les casus inciderunt, Cic.

Incido, idi, isum, 3. (in [u. caedo]), 1) einschneiden, einen Ein[schnitt] [ma]chen in etwas, arborem, in [...] Caes.: arbor inciditur, [...] schneidet hinein: venam. [...] lassen: folia incisa, Plin., [...] habend: daher incisum, Cic., [ei]nes Glied der Rede, sonst [...] nannt, aus drey, vier [...] ben bestehend. Auch etwas [...] den, schreiben, graben, ätzen, in aes, Cic.: nomina in [...] verba ceris, Ovid.: literas [...] Plin. 2) schneiden, i. e. [...] etwas machen, dentes, [...] Edge hineinschneiden, Ovid.: le[ges] in aes, Cic. Mil. 32: faces, Vi[rg.] [...] beschneiden oder verschneiden [...] Cic.: vites, Virg. 4) unterbrechen, hemmen, verhindern, [...] ludum, Horat. 5) zerschneiden, [...] nem, Virg.: daher zertheilen, [...] incisus, Cic. 6) benehmen, [...] men, spem, Liv.: media, Cic. [...] weglassen: auch cassiren, [...] ungültig machen, testamentum [...] decl.: horam, Senec. 7) [...] aufschneiden seciren, corpora [...] rum, Cels. Not. genus vocis in[cisum], Cic., i. e. unterbrochen, hier u. da [...] haltend.

Incidŭus, a, um, i. q. [...] Stat.

Inciens, tis, schwanger, [...] Varr. u. Plin.

cieo, ēre u. In-cio, ire, er in Bewegung setzen, inciebat a, Lucret. 5, 960: doch hat Ed. . jungebat: daher Incitus, a, um,

lio oder Inclilo, are, schelten adeln, Lucret.

lis, e, z. E. fossa incilis, Cato, aben, das Wasser abzuleiten: da ile, i. q. fossa incilis, Cato und tropisch, in incili adhaeserunt,

inctus, a, um, s. Incingo.

cingo, nxi, nctum, 3. i. q. cingürten, umgeben, urbes moe Ovid.: incingi zona, ib.: incinctu Gabino, Liv.

ino, ĕre (in u. cano), singend lasend sich hören lassen, 1) sin Prop. 2) blasen, Gell.

ipesso, s. Incipisso.

ipio, ēpi, eptum, 3. (in und caeigentl., anfassen: daher 1) an s, i. e. unternehmen, machen, incipiam? Terent.: facinus, Sal daher inceptum, das Vorhaben, nehmen, Liv. 2) anfangen, den g machen, Cic.: aliquid, Te Caes. u. Liv.: auch seq. Infin., , Caes.: auch anfangen, sc. zu oder zu singen, Sallust. u. Virg.: anfangen, i. e. sich anfangen, Cic., u. Virg.

ipisso oder Incipesso, ĕre (inci i. q. incipio, Plaut.

circumcisus, a, um, unbeschnit Tertull.

circumscriptus, a, um, unein änkt, Prud.

cise und Incisim, Adv., in kur bsätzen oder kleinen Gliedern der , von etwa drey bis sieben Sylben,

cisio, ōnis, f. (incido), 1) der Ein t: daher in der Rede ein kleines tischer Glied von etwa drey, vier eben Sylben, Cic., sonst incisum nt. 2) das Schneiden, z. E. in edärmen, im Leibe, Veget.

cisum, s. Incido.

cisura, ae, f. (incido), 1) der chnitt, den man macht, Plin. 2) hnitt in etwas, i. e. Vertiefung, ie ein Einschnitt aussieht, z. E. in and, in den Insecten rc., ib. 3) r Malerey, Trennung des Schat vom Lichte, ib.

cisus, a, um, s. Incido.

cisus, us, m. (incido), der Ein t, Plin.

citabulum, i, n. (incito), Anreismittel, Anreizung, Gell.

Incitamentum, i, n. (incito), Anreizungsmittel, Anreizung, periculorum, i. e. ad pericula, Cic.

Incitate, Adv. 1) heftig: incitatius, Cic. Orat. 26. 2) schnell, incitatius, ib. 63.

Incitatio, ōnis, f. (incito), 1) das Setzen in Bewegung, Erregung, Ermunterung, Reizung, populi, Cic. 2) Erregung, passive, Heftigkeit, heftige Bewegung, auch Schnelligkeit, Cic.

Incitator, ōris, m. (incito), Reizer, Prud.

Incitatrix, icis, f. (incitator), Reizerinn, Lactant.

Incitatus, us, m. i. q. incitatio, Plin.

Incito, avi, atum, are (Frequ. v. incieo), 1) in schnelle Bewegung setzen, equos, Caes.: motus stellarum incitantur, Cic., gehen schnell: daher se incitare oder incitari, sich in schnelle Bewegung setzen, eilen, lauffen, fliegen, schnell gehen, fließen, fahren rc., Caes.: daher incitatus, a, um, in schnelle Bewegung gesetzt, schnell laufend, schnell fließend, schnell fahrend, fliegend, lintres, equi, Caes.: equo incitato, spornstreichs, Cic.: incitatior, Cic.: incitatissima conversio, Cic. 2) reizen, anreizen, erregen, studium, Cic.: sitim, Ovid.: aliquem cupiditate imitandi, Cic. 3) reizen, anreizen zu etwas, aliquem ad studium, Cic.: in aliquem, ib.: contra aliquem, Hirt. 4) begeistern, mente incitatus, Cic. 5) befördern, machen, daß etwas wachse, vitem, Pallad. 6) vergrößern, poenas, Tacit.: celeritatem, Cic.: amnis incitatus pluviis, Liv.

In-citus, a, um, 1) von incieo, erregt, in heftige Bewegung gesetzt, heftig, schnell, Lucret. und Virg. 2) Adject., unbewegt, unbeweglich, calx incita, ein Stein (im Spielbrete), den man nicht mehr ziehen kann: daher incitae calces, Ort auf dem Spielbrete, wo man nicht mehr ziehen kann: ad incitas redigere, einen so weit bringen, daß er nicht mehr ziehen kann, und tropisch, einen aufs Aeußerste oder in Verlegenheit bringen, Plaut.: auch hat man ad incita, Lucil.

In-civilis, e, unmanierlich, unhöflich, Gell.

Incivilitas, ātis, f. (incivilis), Unmanierlichkeit, Unhöflichkeit, Amman.

Inciviliter, Adv., unmanierlich, unhöflich, Pandect.: incivilius, Sueton.

Inclamatio, ōnis, f. (inclamo), Zuruf, Anruf an Jemanden, Tertull.

Improspectus, a, um (in u. prospectus), ungesehen, Sever. in Aetna.

Improsper, a, um (in und prosper), unglücklich, Tacit.

Improspĕre, Adverb., unglücklich, Tacit.

Imprŏtectus, a, um (in und protectus), unbedeckt, unvertheidigt, Gell.

Imprŏvĭde, Adv., unvorsichtig, Liv.

Imprŏvĭdentĭa, ae, f. (in u. providentia), Unvorsichtigkeit, Tertull.

Imprŏvĭdus, a, um (in u. providus), 1) nicht voraussehend, rei, Liv.: daher unvorsichtig, dux, Cic.: mens, Cic.: auch seq. Genit., z. E. consilii, Tacit.: auch seq. Infin., Sil. 2) was unversehens geschieht, tela, Plin. Ep.

Imprŏvīse, Adv., unversehens, Tertull.

Imprŏvīso, s. Improvisus.

Imprŏvīsus, a, um (in u. provisus), nicht vorausgesehen, unvermuthet, Cic.: improvisum, etwas Unvermuthetes, Tacit.: daher de improviso, oder ex improviso, oder bloß improviso, Cic., unversehens, unvermuthet.

Imprūdens, tis (in u. prudens), 1) nicht vorhersehend, nicht vermuthend, unversehens, aliquem imprudentem aggredi, Caes.: imprudens praeteriisse videris, Cic.: imprudente Sulla, Cic., wider Vermuthen oder Wissen des Sulla. 2) unwissend, unkundig, legis, Cic.: maris, Liv.: auch seq. Accus. et Infin., z. E. non imprudens, usurum eum rabie, Curt.: auch tropisch, imprudens laborum, Virg., vom Weinstocke, i. e. noch nicht erfahren: daher unwissend, unweise, Senec. 3) unvorsichtig, consilium, Petron.

Imprūdenter, Adv., 1) unvorsichtig, Nep.: imprudentius, Terent. 2) wider Wissen, unwissend, aus Unwissenheit, unversehens, Vellej.: illud imprudenter, Cic., geschicht aus Unwissenheit.

Imprūdentĭa, ae, f. (imprudens), 1) Unvorsichtigkeit, Nep.: per imprudentiam, aus Unvorsichtigkeit, Cic. Verr. 2, 23. 2) Unwissenheit, Cic.: auch seq. Genit., z. E. eventus, Liv.: auch ungefährer Zufall, Ungefähr, Irrthum, teli emissi, Cic., i. e. wenn das Geschoß ungefähr oder unversehens aus der Hand fliegt: oculorum, Cic.: per imprudentiam, Cic. Orat. 56., aus Unwissenheit, unversehens.

Impūbes, ĕris, und Impūbis, e (in u. pubes), 1) noch nicht mit Barthaaren versehen, malae, Wangen, Ovid. 2) noch keinen Bart habend, nicht mannbar, puer, Ovid.: corpus, Horat.: impubes (Accus.) elegisse [illegible] anni, Ovid. 3) sich der [illegible] Beyschlafs enthaltend, Caes.

Impūbesco, ĕre (in u. pubesco), [illegible] anwachsen, cortex caprifici, Plin.

Impŭdens, tis (in u. pudens), unverschämt, schamlos, os, Terent.: homo, Cic.: mendacium, Cic.: [illegible] nia, Cic., i. e. sehr viel Geld: impudentior, Cic.: impudentissimus [illegible] Cic.

Impŭdenter, Adv., schamlos, unverschämt, Cic.: impudentius, Cic.: impudentissime, Cic.

Impŭdentĭa, ae, f. (impudens), Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Cic.

Impŭdīce, Adv., unzüchtig, Tacit.: impudicissime, Eutrop.

Impŭdīcitĭa, ae, f. (impudicus), Unzüchtigkeit, Plaut. u. Quintil.

Impŭdīcus, a, um (in u. pudicus), schamlos, unverschämt, Tacit. 2) unzüchtig, homo, Cic.: [illegible] Cic.: impudicissimus, Cic.: [illegible] cior osculando, Plaut.: digitus, i. e. mittelste Finger, Martial. 3) [illegible] häßlich, odor, Martial.

Impugnātĭo, ōnis, f. (impugno), Bestürzung, Cic.

Impugnātus, a, um, 1) Adj. (von in und pugnatus), unangegriffen, nicht angegriffen, Gell. 2) Partic. v. impugno.

Impugno, avi, atum, are (in u. pugno), 1) fechten wider Jemanden oder etwas, fechtend angreifen, terga hostium [illegible] patriam, Cic.: Syracusas, Justin. belagern: auch ohne Accus., Caes. [illegible] 3, 26: tropisch, veneficiis impugnare [illegible] ton. 2) tropisch, angreifen, anfechten, aliquem, Cic.: dignitatem [illegible] Hirt.: sententiam, Tacit.: [illegible] Plin.

Impulsĭo, ōnis, f. (impello), Anstoß: daher 1) äußerliche [illegible] lassung, Einwirkung, Cic. [illegible] Antreiben, Ermunterung, [illegible] Cic. 3) Trieb, Antrieb, [illegible] Einfall, Cic.

Impulsor, ōris, m. (impello), [illegible] etwas antreibt, Antreiber, [illegible] i. e. ad professionem, Cic.: me [illegible] re, Terent., auf meinen Antrieb.

Impulsus, us, m. (impello), [illegible] Anstoßen, Anschlagen an etwas, [illegible] rum, Cic. 2) Antrieb, [illegible] Reizung, Caes. u. Cic. 3) der [illegible] che Trieb, jählinge Einfall, Cic.

Impulsus, a, um, s. Impello.

Impulvĕrĕus, a, um (in u. pulvereus), ohne Staub, victoria, Gell. [illegible] ohne Mühe.

Impunctus, a, um, 1) Adj. [illegible] u. punctus, nicht gestochen, [illegible]

ohne Tüpfel, crystallum, Apul.: sein. 2) Partic. von impungo, ge...)em, folglich voller Puncte oder Tü... crystallum, s. vorher: doch scheint ...e Bedeutung besser zu passen.

...rūne, Adv., 1) ungestraft, frey, ...e Furcht einer Strafe oder Ver... ...lichkeit, facere, Cic.: habere, Te...: esse, Cic., oder ferre, Cic., et... ungestraft gethan haben, ohne Strafe ...n kommen: impunius, Cic.: impu...me, Plaut. 2) ohne Gefahr, ohne ...aden, sicher in otio esse, Cic.: re...e aequor, Horat.

...pungo, ĕre, i. q. pungo, s. Im...ctus,

...rūnis, e (in u. poena), ungestraft, ..., mulier, Solin.: impunem me fore, ...l.: impune scelus esse finit, Ovid.: ...une est viro, Plaut.

...pūnĭtas, ātis, f. (impunis), 1) ...erlassung der Strafe, Sicherheit ... der Strafe, Befreyung oder das ...seyn von der Strafe, peccatorum, ...: auch furchtlose und straflose Si...heit oder Freyheit, a judicio, Cic. ...Ausschweifung, Zügellosigkeit, zü...ose Freyheit, gladiorum, Cic.: fla...orum, Cic.: auch im Reden, wenn ...zu viel Schmuck anbringt, zu weit... ...tig ist, Cic.

...pūnĭte, Adv., i. q. Impune, Mat. ...Cic. Ep.

...pūnĭtus, a, um (in u. punitus), ungestraft, ungeahndet, straflos, ...ria, Cic.: libido impunitior, Liv.: ...er zügellos, übertrieben, mendacium, ... 2) frey von der Gefahr, sicher, ...rtas, Cic.

...mpūre, Adv., unrein; daher häß..., schändlich, multa facere, Cic., ...e schändliche Dinge thun: impurissi..., Cic.

...mpurgābĭlis, e (in u. purgabilis), ...ht zu rechtfertigen, Ammian.

...mpūrĭtas, ātis, f. (impurus), Unflä...gkeit, Schändlichkeit, Cic.

...mpūrĭtia, ae, f. i. q. impuritas, ...ut.

...mpūro, avi, atum, are (impurus), ver...reinigen, unrein machen, besudeln, ...cuniam, Senec. Particip. impuratus, ...um, steht insgemein adject., schändlich, ...äßlich, garstig, infam, gottlos 2c., ...s ein Schimpfwort, impuratus ille, Te...nt., der infame, häßliche, gottlose Kerl: ...purattissime, Plaut.

Impūrus, a, um (in u. purus), 1) ...rein, unflätig, Ovid.: tropisch, ...rein, besudelt, libidine, Petron.: ... impurissimum, Cic., wo es auch häß...h, schändlich seyn kann. 2) ein ...chimpfwort, häßlich, garstig, schänd...lich, infam, gottlos, verwünscht, ver...flucht 2c., homo, Cic.: impurior, Cic.: impurissimus, Cic.: animus, Sallust.: adulterium, Catull.: historia, Ovid.: homo non impurus, Terent., ein nicht unebner, kein schlechter Mensch: so auch anus haud impura, ib.

Impŭtātio, onis, f. (imputo), An...rechnung, Pandect.

Impŭtātīvus, a, um (imputo), zu...rechnend, beschuldigend, Tertull.

Impŭtātor, ōris, m. (imputo), An...rechner, beneficii, Senec., i. e. der sich viel damit weiß, daß er andern Gutes thut.

Impŭtātus, a, um, 1) Adj. (von in und putatus), unbeschnitten, buxus, Plin.: vinea (Weinstöcke), Horat., nicht beschnitten, folglich nicht gepflegt. 2) Particip. von Imputo.

Impŭto, avi, atum, are (in u. puto), 1) anrechnen, in Rechnung brin...gen, sumtus alicui, Pandect. 2) tropisch, anrechnen, in Rechnung bringen officia alicui, Senec.: daher ohne Dativ., mit etwas sich viel wissen, prahlen, viel daraus machen, imputant, quod transeant, Plin. Paneg.: perfidiam, Tacit. 3) geben, schenken, erweisen, wid...men, Tacit. u. Martial. 4) zurechnen, zu...schreiben, beylegen, schieben auf Jeman...den, Schuld geben, alicui natum, Ovid.: culpam, Plin.: caedem, Quintil.: sibi imputabis, si etc., Plin. Ep.

Impŭtresco, trui, 3. (in und putresco), darin verfaulen, verwesen, Colum.

Impūtrĭbĭlis, e (in u. * putribilis, v. putresco), unverweslich, Hieron.

Impūtrĭbĭlĭter, Adv., unverwes...lich, Augustin.

Imŭlus, a, um (Dimin. v. imus), i. q. imus, wenn man vermindernd redet, was unten ist, der unterste, Catull.

Imus, a, um, Superl. von inferus, 1) was unten ist, der unterste, sedes, Cic.: ab imis unguibus, Cic., unten von den 2c.: in fundo imo, Virg., un...ten im 2c.: imis deorum st. diis, Ovid.: conviva imus, Horat., der unten oder zu unterst liegt: daher Imum, das Un...terste, der Grund, der Boden, ima maris, Plin.: ima summis mutare, Horat., oder miscere, Vellej., das Unter...ste zu oberst kehren: imo, unten, Ovid. Met. 5, 588: ab imo, von unten, Auct. ad Her.: suspirare ab imo, Ovid., tief seufzen: auch steht imus, a, um, statt imum oder ima pars, z. E. ab imo pectore st. ab imo (oder ima parte) pectoris, Virg.: in ima aure, unten am Ohre, Plin. 2) der letzte, mensis, Ovid.:

Ovid.: daher imum, das Letzte, das Ende, ad imum, zuletzt, endlich, Horat.: fundus imus, i. e. finis fundi, Ovid.: faber imus, Horat., der unten (in der Gasse) wohnt.

In, I) als Praepos. separabilis, aus dem Griech. ἐν, 1) in oder auf, auf die Frage wohin? mit dem Accus., und auf die Frage wo? mit dem Ablat., mittere in Asiam, Nep.: dicere in senatu, Cic.: doch a) ist es oft verkehrt, z. E. esse in amicitiam, Cic.: infundere in naribus, Colum. b) bey den Namen der Städte fällt die Praep. der Regel nach weg, z. E. eo Romam, sum Carthagine, Athenis, Romae: doch findet man auch in, z. E. mulierem in Ephesum advehit, Plaut.: in Epidauro, ib.: in Alexandria, Liv. c) bey Bestimmung einer Zeit fällt in der Regel noch weg, doch steht es auch nicht selten, z. E. in hoc tempore, Cic.: aber in tempore heißt zur rechten Zeit, Liv. 2) in, bey einem Maaße, sex pedes in altitudinem — in longitudinem, Caes., in die Höhe, Länge, oder hoch, lang. 3) in oder bey, in vino, Plaut., beym Weintrinken: so auch in legendo, im (beym) Lesen ꝛc. 4) an oder bey, in vulgus probari, beym Publico, Cic.: coronam habebat in collo, am Halse, Cic.: in tanta perfidia, bey einer so ꝛc., Sallust. 5) gegen, wärts, gen, in caelum conspicis, Plaut. 6) gegen oder wider, amor in patriam, Cic.: merita in remp., Cic.: crimen in hunc, Cic.: dicere in aliquem, Cic.: auch steht zuweilen der Ablat., in hoc odium fuit, Nep.: grati in te bene merito, Cic. 7) unter (inter), z. E. mehrern, seq. Abl., z. E. esse in civibus clarissimis, Cic.: in magnis viris non est habendus, Cic.: daher in his, Liv., oder in eis, Nep., oder in quibus, Liv., darunter, und darunter, und unter andern. 8) zu, die Ursache oder Absicht anzuzeigen, vocare ad se in nuptias, Plaut.: in luctum familiae, zur Trauer ꝛc., Cic. 9) aus oder gemäß, nach, hostilem in modum, Liv.: judicium accipere in ea ipsa verba, Cic. 10) auf, auf die Frage auf wen? auf wie lange? auf wie viel? in pedites singulos dati octingenti etc., Liv., auf jeden Infanteristen wurde so und so viel gegeben: centum assibus in modios, Liv., auf den Scheffel: in singulos annos, auf jedes Jahr, Cic.: in unum diem, auf einen Tag, Liv.: in posterum diem, Cic.: in dies (oder indies), täglich, auf jeden Tag, Cic.: in horas, stündlich, Cic. 11) bis zu, bis auf, boves pariunt in decem annos, Varr.: differ in annum, Horat. 12) zu oder wegen, pecuniam in stipendium pendere, Liv.: in [illegible] obsides dati, Liv., i. e. [illegible] gen. 13) [illegible], bibere in [illegible] 14) in Ansehung, [illegible] unam, Ovid. 15) [illegible], [illegible] dus in jaculis, Virg.: [illegible] sa, Val. Fl.: judicium accipere [illegible] verba, Cic., s. oben: [illegible] Cic., mit Rosen bedeckt. 16) [illegible] auf oder über, in humeros [illegible] pontem facere in flumine, Nep. 17) (ad), z. E. in populum [illegible] quem, Sisenn.: vocare in [illegible] stipendium, s. oben. 18) von, [illegible] servo bono dici solet, Cic. Not. [illegible] in integro, i. e. esse integrum, [illegible] so auch in facili esse, leicht seyn, [illegible] b) in steht, wo es [illegible] z. E. in hoc tempore, Cic.: [illegible] fehlt es oft bey Dichtern, [illegible] steller, z. E. literis, quibus [illegible] ptum, Cic. c) in [illegible] ist auf dem Puncte, daß ꝛc., [illegible] in ante diem, s. Ante. II) als [illegible] inseparabilis, aus dem Griech. [illegible] ohne, oder der privativen [illegible] un. Es steht der Regel nach [illegible] Nominibus, und drückt das [illegible] von dem simplex aus, z. E. [illegible] doctus etc. Wenn es vor [illegible] pium gesetzt wird, so wird [illegible] zum Adjectivo und eben so [illegible] construirt, z. E. impatiens laborum.

In-abruptus, a, um, unabge[illegible] unabgebrochen, catena, Stat.

In-absolutus, a, um, unvoll[illegible] unvollständig, Apul.

In-accensus, a, um, nicht an[illegible] zündet, nicht entzündet, ignes, [illegible]

In-accessibilis, e, unzugän[illegible] Tertull.

In-accessus, a, um, unzugäng[illegible] Virg. u. Plin.

In-accresco, ĕre, i. e. [illegible] Tertull.

In-accusatus, a, um, unange[illegible] Tertull.

In-Acesco, ui, 3. sauer [illegible] worden, auch blos sauer werden, [illegible] tropisch, haec tibi inacescant, [illegible] verdrieße dich!

Inachides, ae, m., Nach[illegible] des Inachus, auch ein Argiver, [illegible] Epaphus heißt so, Ovid. Met. 1, [illegible] i. e. Enkel des Inachus: so heißt [illegible] seus, ib. Met. 4, 719. Inachidae, [illegible] giver, Stat.

Inăchis, ĭdis oder ĭdos, f. 1) [illegible] chisch, ripa, Ovid., des Flusses [illegible] chus: daher sc. filia, Tochter des [illegible] chus, ib. 2) Argivisch, [illegible] Claudian.

...chius, a, um, 1) Inachisch, ... Virg., i. e. Io, Tochter des ...: Argi, Virg., i. e. wo Inachus ... und regiert hat. 2) Argisch, der griechisch, urbes, ib.

...chus oder —os, i, Fluß bey ... Peloponnes, auch der erste Kö... Argos, und Vater der Io und ...oroneus.

...actuosus, a, um, unthätig, ...

...ctus, a, um, s. Inigo.

...dc. Die sich so anfangenden Wör... in Inaec.

...dfectatus, a, um, s. Inaffecta-

...dibilis, e (in u. *adibilis von ...) unzugänglich, Sidon.

...dparatio, Inadprehensibilis, ...paratio, Inappreh.

...adscensus, a, um, nicht bestie... locus, Plin. Paneg.

...adspectus, a, um, nicht gese... Stat.

...dspicuus, a, um (in u. *adspi... von adspicio), unsichtbar, Au...

...adsuetus, a, um, ungewohnt,

...adtaminatus, a, um, unbe..., unversehrt, Tertull.

...dtente, Adv., unaufmerksam, ...

...adtenuatus, a, um, unver...ert, ungeschwächt, fames, Ovid.

...adtritus, a, um, unabgerie... ausum, Paulin. Nol.

...adulabilis, e, der sich nicht ...icheln läßt, judex, Gell.

...adustus, a, um, unangebrannt, ...rsengt, Ovid.

...aedificatio, ōnis, f. (inaedifico), ...Bauen, Plaut.

...aedifico, avi, atum, are, 1) ...in, bey, auf etwas bauen, parie... rivulo, Colum.: sacellum in do... Cic.: aliquid in locum, Liv.: ... pilas, Pandect.: tropisch, nubila ...lis inaedificata, Lucret., aufgethürmt: ... hinein fügen, hinein legen, lapi... nido, Plin.: auch bloß bauen, er...en, erant inaedificata, Hirt. 2) be...n, locum, Pandect. 3) verbauen, ...la, Cic.: portas, Liv.: plateas,

...-aequabilis, e, ungleich, Cic.

...aequabilitas, ātis, f. (inaequa...), Ungleichheit, Arnob.

...aequabiliter, Adv., ungleich,

...-aequalis, e, ungleich, uneben, ... unähnlich, autumni, Ovid.: men...la, Martial.: res inaequalissimae, Sueton.: loca, Tacit., uneben: procellae, Horat., i. e. das Meer uneben machend: calices siccare inaequales, Horat., nach Belieben trinken, sich sein Glas bald voll, bald nicht voll einschenken: nihil inaequalius, Plin. Ep.: tonsor, Horat., i. e. nicht gerade scheerend: daher sich unähnlich, i. e. unbeständig, vixit inaequalis, Horat.

Inaequalitas, ātis, f. (inaequalis), 1) Ungleichheit, Unähnlichkeit, Varr. und Quintil. 2) Ungleichförmigkeit, Anomalie, Gell.

Inaequaliter, Adv., ungleich, auf ungleiche Art, Liv.

In-aequatus, a, um, ungleich, Tibull.

In-aequo, are, gleich machen, Caes.

In-aestimabilis, e, 1) was sich nicht schätzen oder beurtheilen läßt, nihil tam incertum nec tam inaestimabile, quam animi multitudinis, Liv.: besonders unschätzbar, außerordentlich, gaudium, Liv. 2) was nicht verdient geschätzt zu werden, nicht hochzuachten, Cic. Fin. 3, 6.

In-aestimatus, a, um, untaxirt, ungeschätzt, praedia, Pandect.

In-aestuo, are, worin brausen oder wallen, Horat.

In-affectatus, a, um, unaffectirt, ungekünstelt, oratio, Quintil.

In-aggero, avi, atum, are, wo aufhäufen, oder bloß aufhäufen, Sidon.

In-agitabilis, e, unbeweglich, Senec.

In-agitatus, a, um, unbewegt, Senec.

In-albeo, ēre, weiß oder hell seyn, dies, Apul.

Inalbesco, ĕre (inalbeo), weiß werden, Cels.

In-albo, are, weiß oder hell machen, Apul.

In-algesco, ĕre, kalt werden, Cels.

In-alienatus, a, um, unverdorben, Scrib. Larg.

In-alpinus, a, um, auf den Alpen wohnend, Alpisch, Brut. in Cic. Ep.

In-altero, are, eins in dem andern zusammen fassen, Tertull.

In-alto, are, erhöhen, Apul.

In-amabilis, e, nicht liebenswerth, verhaßt, unangenehm, widerlich, traurig für andere, homo, Plaut.: regnum, sc. inferorum, Ovid.: palus, i. e. Styx, Virg.: nihil est inamabilius etc., Senec.

In-

In-Amaresco, ĕre, bitter werden, Horat.

In-Amatus, a, um, ungeliebt, Sil.

In-ambitiosus, a, um, nicht ruhmbegierig, nicht eitel, rura, Ovid.

Inambulatio, ōnis, f. (inambulo), 1) das Spazieren, Auf- und Abspazieren an einem Orte, das Hin- und Hergehen, Cic. 2) der Ort selbst, Spaziergang, Vitruv.

In-ambŭlo, are, auf- und abspazieren, Cic.

In-amissibilis, e, was nicht verloren gehen kann, Augustin.

In-Amoenus, a, um, unangenehm zu sehen, unergötzlich, Ovid.

Inanesco, ĕre (inanis), leer werden, Ammian.

Inania, ae, f. (inanis), die Leere, Plaut.

Inaniloguus, a, um (inanis u. λέγω, reden), vergeblich redend, Plaut.

In-animalis, e, unbelebt, unbeseelt, Apul.

In-animans, tis, unbelebt, unbeseelt, Senec.

In-animatus, a, um, unbelebt, unbeseelt, Cic.

Inanimentum, i, n. (inanio), die Leere, Plaut.

Inanimis, e, i. q. inanimus, ohne Hauch, athemlos, entseelt, ohne Leben, ventus, Apul., i. e. der nicht mehr oder wehen kann: tropisch, ohne Leben, entseelt, i. e. ohne Gefühl, fast todt, ib.

Inanimus, a, um (in u. anima), unbelebt, unbeseelt, ohne Leben oder Seele, Cic.

Inanio, ire (inanis), leer machen, ausleeren: alvum, Plin.

Inanis, e, 1) leer, ledig, vas, domus, Cic.: granum, Plin.: auch seq. Abl., z. E. inanior aratoribus, Cic.: auch seq. Genit., z. E. verborum, Cic.: inanissima prudentiae, Cic.: daher inane, substant., a) die Leere, der leere Raum, infinitum, Cic. b) die Luft, Virg. u. Plin.: so auch inania, die Luft, Ovid. 2) insbesondere leer von etwas, das man sich nach dem Contexte denken muß, ledig, ohne etwas, homo, i. e. [illegible], ohne Last, Plaut.: auch ohne Geld, arm, ib. u. Cic.: inanes redierunt, i. e. ohne Getraide, Cic.: auch mit leerem [illegible], [illegible], Plaut.: equus, Cic., ohne Reiter: umbra, Ovid. (von Todten), ohne Leib, [illegible]: so auch imago, Ovid., [illegible] vulgus, Ovid., [illegible]: so auch tumulus, Virg.: [illegible] das Reich der Todten inania regna, Virg., oder inania Tartara, Ovid.: ferner corpus, Cic., ohne Seele, todt: plenum, inane, Cic., [illegible] vultus, Senec., ohne [illegible]: [illegible] Ovid., blind: galea, i. e. [illegible] Virg.: leo, [illegible], Sen.: [illegible] Virg., ohne Gedanken: cogitatio, [illegible] ohne Sachen, i. e. [illegible] [illegible] a) leer, i. e. leer von [illegible], vergeblich, unnütz, cogitationes, contentiones, Cic.: minae, Hor. spes, Virg.: cupiditates, Cic. [illegible] unnütze, unnöthige: daher inania, [illegible] ungegründete Dinge, z. E. [illegible] b) eitel, prahlerisch, [illegible] sen, homo, Lucret.: superbia [illegible] nihil [illegible] inane, Cic.: [illegible] genia, Liv. [illegible] [illegible] aus Neid, schlecht denkend, [illegible] Cic. c) hohl, vulnus, Ovid.

Inanitas, ātis, f. (inanis), 1) die Leere, Cic. 2) die Hohlung, [illegible] le, Quintil. 3) Unnützlichkeit, [illegible] keit, Cic.

Inaniter, Adv., leer: [illegible] tel, auf eitle Art, ohne Grund, 2) ohne Nutzen, vergeblich, [illegible]

In-ante, s. Ante.

In-apertus, a, um, [illegible] nicht ausgesetzt, Gaudi, Sil.

In-apparatio, ōnis, f., [illegible] der Zubereitung, Auct. ad Her.

In-apprehensibilis, e, [illegible] lich, Tertull.

In-aquo, are, zu Wasser [illegible] in Wasser verwandeln, Cod. [illegible]

In-aquosus, a, um, [illegible] Tertull.

In-aratus, a, um, 1) [illegible] gepflügt, Virg. 2) Particip. [illegible]

In-ardeo, arsi, 2. wo [illegible] bloß brennen, Horat.

In-ardesco, arsi, 3. [illegible] sich entzünden, nubes inardescit radiis, Virg., i. e. wird feurig: ardescunt gemmae, Senec., i. e. [illegible] ben, erröthen: adfectus, Quintil.

In-arefactus, a, um, [illegible] Plin.

In-aresco, rui, 3. [illegible] werden, oder bloß trocken werden, [illegible] num inarescat sole, Plin.: in [illegible] capiti, ib.: cum [illegible] C[illegible]: opus inarescere, Vitr. [illegible] hil facilius quam lacrymas [illegible] Quintil.: tropisch, [illegible] Ep.

In-argentatus, a, um, [illegible] der übersilbert, versilbert, Plin.

In-argutus, a, um, nicht [illegible] [illegible], Pandect.

Inarime, es, f., [illegible] [illegible] der Campaner, [illegible] der [illegible] (Typhoeus) [illegible] Virg.

-Aro, avi, atum, are, 1) einack, einpflügen, Cato u. Colum. 2) rn, beackern, solum, Plin.

-Articulatus, a, um, ungelenk undeutlich, von der Stimme, Ar-

-Artificialis, e, unkünstlich, kunstmäßig, Quintil.

Artificialiter, Adv., unkünst- nicht kunstmäßig, Quintil.

Ascensus, Inaspectus, Inaspi-s, s. Inadsc., Inadsp. etc.

-Asso, are, braten, Plin.

Assuetus, a, um, s. Inadsuetus.

Attaminatus, Inattente, In-enuatus, Inattritus, s. Inadt.

-Audax, âcis, unkühn, unbe-t, raptor, Horat.

Audibilis, e (in u. *audibilis, v. o), unhörbar, Censorin.

-Audientia, ae, f., Ungehor-, Cyprian.

-Audio, ivi oder ii, itum, 4. hö- aliquid de aliquo, Cic.: de ali-re ex aliquo, Cic.: auch seq. Ac- et Infin., Plaut.: daher re inaudi-fore, ut etc., Cic.

-Auditiuncula, ae, f., kleine tion, Collegium, Vorlesung, Gell.

-Auditus, a, um, 1) Adj., a) hört, alicui, Cic. b) nicht ge-t, vor Gerichte, nicht angehört, erhörter Sache, aliquem inaudi- punire, Sueton. 2) Particip. von dio.

Inauguratio, ōnis, f. (inauguro), Anfang, Tertull.

Inaugurato, s. Inauguro.

In-Auguro, avi, atum, are, 1) die issagevögel zu Rathe ziehen, daraus ssagen, Liv.: daher inaugurato (Abl.), nach geschehener Zurathzieh ung die Vögel. 2) Menschen oder Dingen ch die Ceremonie der Befragung Vogelflugs eine gewisse Heiligkeit en, einweihen, locum, Liv.: tem-m, Cic.: bey einer Ehrenstelle läßt sich übersetzen einweihen oder instal-n, flaminem, Cic. u. Liv.: augu-, Liv.: den Chef einer Räuberbande, ul.

Inaurator, ōris, m. (inauro), Ver-der, Firmic.

In-Auratus, a, um, 1) Adj., nicht golder, ohne Gold, Titinn. 2) ticip. von Inauro.

In-Auris, is, f., Ohrgehänge, Oh-schmuck, Plaut. u. Plin.

In-Auritus, a, um, ohne Ohren, ll.

In-Auro, avi, atum, are, 1) mit Gold erziehen oder schmücken, vergolden, statuam, Cic.: inaurata vestis, Ovid., mit Gold gewirkt: so auch palla, Auct. ad Her.: vasa, Plin. 2) tropisch, vergolden, i. e. reich machen, Cic.

In-Auspicatus, a, um, 1) wobey keine Auspicia gehalten worden, lex, Liv.: inauspicato (Abl.), Cic., ohne Haltung der Auspicien: daher 2) unglücklich für Jemanden, z. E. in Ansehung der Anzeige oder Bedeutung, nomen, Plin.: inauspicatissimum judicatur, ib.

In-Ausus, a, um, ungewagt, Virg.: auch alicui, Tacit.

Inaversibilis, e, (in u. *aversibilis, v. averto), unveränderlich, Apul. ad Asclep. p. 100. Ed. Elm., wo Ed. Vulc. inversibilis in gleicher Bedeutung hat.

Inb. Die sich so anfangen, s. in Imb.

In-Caeduus, a, um, was nicht gehauen oder abgehauen wird, sylva, Ovid.

In-Calcatus, a, um, unbetreten, humus, Paul. Nol.

In-Caleo, ui, 2. i. q. caleo: obs vorkomme, weiß ich nicht; Perf. scheint insgemein zu Incalesco zu gehören.

In-Calesco, lui, 3. warm oder heiß werden, entglühen, tempus anni, Colum.: vino, Liv.: tropisch, i. e. ein gewisses Feuer in sich empfinden, z. E. der Liebe, ipsa quoque incalui, Ovid.: ferner animi equorum, ib.: deo, ib.

In-Calfacio, ĕre, erwärmen, erhitzen, Ovid.

Incallide, Adv., ungeschickt, nicht listig, Cic.

In-Callidus, a, um, 1) ungeschickt, dumm, in jure, Cic. 2) nicht listig, Cic.

Incallo, are (in und callus s. callum), dickhäutig machen, Veget.

In-Candesco, dui, 3. heiß werden, entglühen, sich entzünden, Virg.

In-Candido, are, weiß machen, maculas, Firmic.

In-Canesco, nui, 3. 1) weiß werden, Virg. 2) grau werden, Sil.

Incantamentum, i, n. (incanto), Zaubermittel, Zauberey, Plin.

Incantatio, ōnis, f. (incanto), Zauberung, Zauberey, Tertull.

Incantator, ōris, m. (incanto), Zauberer, Tertull.

In-Canto, avi, atum, are, 1) wo singen, sepiculae, Apul., i. e. in sepicula. 2) eine Zauberformel hersagen, oder hermurmeln, oder hersingen, carmen malum, Plin. 3) zaubern, bezaubern, quod mihi emolumentum fuerit incantandi? Apul.: daher incantatus, a, um, bezaubert, Horat.

In-ămăresco, ĕre, **bitter we**
Horat.

In-ămātus, a, um, **ungeliebt**

In-ambĭtiōsus, a, um, **nicht e**
begierig, nicht eitel, rura, Ovid.

Inambŭlātĭo, ōnis, f. (inamb
1) das **Spazieren, Auf- und A**
zieren an einem Orte, das Hin-
Hergehen, Cic. 2) **der Ort selbst, S**
ziergang, Vitruv.

In-ambŭlo, are, **auf- und ab**
zieren, Cic.

In-āmissĭbĭlis, e, **was nicht**
loren gehen kann, Augustin.

In-āmoenus, a, um, **unangen**
zu sehen, unergötzlich, Ovid.

Inānesco, ĕre (inanis), **leer wer**
Ammian.

Inānĭa, ae, f. (inanis), **die Le**
Plaut.

Inānĭlŏgus, a, um (inanis u.
γω, reden), **vergeblich red**
Plaut.

In-ănĭmālis, e, **unbelebt, u**
seelt, Apul.

In-ănĭmans, tis, **unbelebt, u**
seelt, Senec.

In-ănĭmātus, a, um, **unbe**
unbeseelt, Cic.

Inānĭmentum, i, n. (inanio)
Leere, Plaut.

Inānĭmis, e, i. q. inanimus;
Hauch, athemlos, entseelt, ohn
ben, ventus, Apul., i. e. **der**
weht oder wehen kann: **tropisch,**
Leben, entseelt, i. e. **ohne Gefühl**
todt, ib.

Inānĭmus, a, um (in u. a
unbelebt, unbeseelt, ohne Lebe
Seele, Cic.

Inānĭo, ire (inanis), **leer m**
ausleeren: alvum, Plin.

Inānis, e, 1) **leer, ledig**, va
mus, Cic.: granum, Plin.: at
Abl., z. E. inanior aratoribus,
auch seq. Genit., z. E. verborum
inanissima prudentiae, Cic.: dal
ne, substant., a) die **Leere, d**
Raum, infinitum, Cic. b) di
Virg. u. Plin.: so auch inania,
Ovid. 2) insbesondre **leer von**
das man sich nach dem **Context**
muß, **ledig, ohne** etwas, hom
ledig, ohne Last, Plaut.: at
Geld, arm, ib. u. Cic.: inan
runt, i. e. ohne Getreide, Cic
mit leerem Magen, hungerig,
equus, Cic., ohne Reiter; umbr
(von Todten), ohne Leib, körpe
auch imago, Ovid., und vulgus
körperlos: so auch tumulus, Vi
her heißt das Reich der Todte
regna, Virg., oder inania Tartar
ferner corpus, Cic., ohne Seel



plebs, Cic.: cum incertus essem, ubi esses, Cic.: auch seq. Genit., auf die Frage worin? animi, Terent.: rerum suarum, Liv.: veri, Liv.: daher ungewisse Nachricht habend, cave incertus tuum pedem ad me retuleris, Plaut. 2) ungewiß, i. e. unzuverlässig, unbestimmt, iter, Caes.: casus, Cic.: responsum, Liv.: aetas (puerilis) lubrica et incerta, Cic.: nihil incertius vulgo, Cic.: spes incertissima, Cic.: amicus certus in re incerta cernitur, Enn. ap. Cic., i. e. in der Noth: sol, Ovid., Frühlingssonne, folglich noch nicht recht sichtbar: so auch luna, Virg.: tres soles incerti, Virg., i. e. dunkle Tage: daher a) nicht zuverlässig treffend, securis, Virg. b) nicht seinen festen Stand oder Ordnung habend, crines, Ovid., i. e. unordentlich: acus, Martial., nicht fest: vultus, Sallust., bange, ängstliche Mienen, keinen Muth verrathend: auch steht incertus, a, um, st. de quo incertum est, z. E. incertus infans, masculus an femina esset, Liv.: os, Ovid., lallend, unverständlich: incerti, quidnam esset, Sallust. Jug. 49, machten einen ungewiß &c.: daher incertum, das Ungewisse, die Ungewißheit, ne cujus incerti auctor esset, Liv.: in incerto esse, Sallust. u. Liv., oder habere, Sallust., in Ungewißheit seyn: ad oder in incertum revocare, Cic., in Ungewißheit setzen: so auch Plur. incerta, z. E. belli, Liv.: fortunae, Plin. Ep.: daher Abl. incerto, mit Ungewißheit, z. E. scio, Plaut., i. e. nicht gewiß: auch steht incerto st. cum incertum sit (esset), z. E. incerto, quid peteret, Liv.: auch steht incertum adverb., ungewiß, ohne zu wissen, ohne daß man weiß, Alexander, incertum qua fide, pacem fecit, Liv.

Incessabilis, e (in u. *cessabilis, von cesso), unablässig, unaufhörlich, Coel. Aur.

Incessabiliter, Adv., unablässig, unaufhörlich, Hieron.

Incessanter, Adv., unablässig, unaufhörlich, Cod. Just.

Incesso, ivi, 3. (incedo), 1) auf etwas losgehen, angreifen, eindringen oder gehen, in erumpentes, Liv.: aliquem, Liv.: muros, Virg.: auch ohne Casum, pilis incessere, Liv. 2) tropisch, losgehen, angreifen, z. E. mit Worten, Ovid. und Sueton.: senex juvenes objurgatione justa incessivit, Gell.

Incessus, us, m. (incedo), 1) das Einhergehen, der Gang, incessum fingere, Cic.: incessus fractus, unmännlicher Gang, Quintil. 2) das Vorgehen, Vordringen, primo incessu sol-

In-cānus, a, um, i. q. canus, Virg. u. Colum.

Incapābilis, e (in u. *capabilis, v. capio), unfaßlich, Augustin.

In-căpax, ācis, unfähig, sacramenti, Prud.: destrui nicht möglich zu ꝛc., ibid.

In-căpistro, are, halftern: tropisch, erroribus, Apul., verstricken, fangen.

Incassum oder in cassum, s. Cassus.

Incaste, Adv., i. q. inceste, Senec.

In-castīgātus, a, um, ungestraft, ungezüchtigt, Horat.

Incaute, Adv. 1) unvorsichtig, Cic.: incautius, Liv.: incautissime, Augustin. 2) nicht zurückhaltend, incautius, Plin. Epist.

In-cautēla, ae, f., Unvorsichtigkeit, Salv.

In-cautus, a, um, 1) unvorsichtig, ab secundis rebus, i. e. propter etc., Liv.: a fraude, i. e. in Ansehung, Liv.: auch seq. Genit., sui, Stat.: futuri, Horat.: incautior, Liv.: incautissimus, Sidon. 2) worin man sich nicht in Acht nehmen kann, tenebrae, Lucan.: daher a) unvermuthet, nicht vorher gesehen, Propert. b) nicht verwahrt, nicht vorgebeugt, Liv.

In-căvo, are, hohl machen, Colum.

In-cēdo, essi, essum, 3. 1) einhergehen, si pedes incedat, zu Fuße, Liv.: molliter, Ovid., einen sanften Gang haben: duriter, ib., einen schwerfälligen, steifen Gang haben: incedere pedibus oder equis, zu Fuße oder Pferde, Justin.: pueri incedunt, Virg., sc. equis, reiten: besonders langsam gehen, gleichsam schleichen, non ambulamus, sed incedimus, Senec.: daher s. seyn, doch mit Rücksicht des Ganges, sich öffentlich zeigen, sich sehen lassen, ego quae Divum regina incedo, Virg., die ich bin ꝛc., die ich einhergehe, mich zeige als ꝛc.: incedis superbus meo malo, Horat. 2) überhaupt gehen, quacunque incederet, Cic.: domum, Plaut.: sessum, ib., sitzen gehen, sich setzen: ad portas, Liv.: contra, entgegen gehen, z. E. malitiae, Plaut., i. e. zu vereiteln suchen: incessit itineri, sc. paratus, Tacit.: daher a) losgehen, in hostem, Liv. b) sich an etwas machen, ad inventionem, Cic. c) sich an Jemanden machen, herzukommen, ankommen, kommen, einkommen, befallen, sich zeigen, von leblosen Dingen, rumor, Tacit.: licentia cuique incedebat, Tacit.: ubi crepusculum incesserit, Colum.: admiratio incessit homines, Liv., i. e. es nahm sie Wunder: cupido incessit eum, ib., es kam ihm eine Begierde an: auch seq. Dat., z. E. cura patribus incessit, Liv.: sterilitas annonae incessit hominibus, [illegible] sum.: auch seq. in, z. E. religio [illegible] incessit, Terent.: vis morbi in [illegible] Liv. 3) hinein gehen, Justin. 4) [illegible] men, huc, Plaut.

In-cĕlĕber, bris, bre, [illegible] unberühmt, Gell.

In-cĕlĕbrātus, a, um, nicht [illegible] kannt gemacht, Tacit.

Incendĕfacio, ĕre (incendo u. [fa]cio), anzünden, Treb. Poll. C[laud.] e lect. Salm.

Incendiārius, a, um (incen[dium]), Feuersbrunst verursachend, [zün]dend, avis, Plin.: incendiarius [illegible] Feuer anlegt, Mordbrenner, Ta[cit.]

Incendiōsus, a, um (incen[dium]), brennend, hitzig, Apul.: incen[dia] Fulg.

Incendium, i, n. (incendo), 1) brennende Feuer, die Feuersbrunst, excitare, Cic.: conflare, Liv., [fa]cere, Cic., machen, verursachen [illegible] gen. 2) Hitze, z. E. im Magen [illegible] 3) Feuer oder Hitze, [illegible] piditatum, Cic.: excitare [illegible] i. e. amorem, Ovid. 4) [illegible] der, Fackel, Feuer verursach[en]de, incendia poscit, Virg. [illegible] nae, i. e. Vergrößerung, [illegible] Manil. 6) Feuer, tropisch, [illegible] ste Gefahr, Verderben, belli [illegible] Cic.: invidiae, Cic.: civitatis, C[ic.]

Incendo, di, sum, 3. (in u. [illegible]) 1) anzünden, entzünden, in [Brand] setzen, cupas pice refertas, Caes.: [illegible] et odores, Cic.: lychnos, Virg. [illegible] taria, ib., i. e. Feuer darauf [illegible] auch tropisch, entzünden, [illegible] Cels., i. e. ärger machen: incens[um] um, entzündet, entbrannt, bren[nend] z. E. aestus, brennende Hitze, [illegible] Fiebers, Virg. 2) anzünden, [verbren]nen, classem, Cic.: oppida, Cic. [illegible] tropisch, in Feuer setzen, [illegible] reizen, cupiditatem, Cic.: odia [illegible] aliquem, Terent.: daher incensi [illegible] brennen, entzündet, gereizt [illegible] amore, desiderio, Cic.: dolore [illegible] dictis, Virg.: equus incensus [illegible] bus, Hirt.: auch ohne Ablat., [illegible] incensus, ut etc., Nep., i. e. [illegible] daher incendere, absolute, a) [illegible] den, verliebt machen, Ovid. [illegible] b) aufhetzen, zornig machen, [illegible] judicum in aliquem, Cic. 4) [illegible] chen, glänzend machen, [illegible] luna incensa radiis solis, Cic.: [illegible] mam incendebat fulgor, Virg.: [illegible] genus suum, Plaut. Trin. 3, 2, 49. [illegible] berühmt, ansehnlich machen, [illegible] neue Erklärung. 5) warm [illegible]

m, fornacem, Colum. 6) vergrö
annonam, den Getreidepreis, i. e.
ung machen, Varr.: vires, Virg.
üllen, z. E. mit heftigem Geschrey,
n clamoribus, Virg.: regiam luctu,
. 8) verderben, zu Grunde rich
campos, Stat.: genus suum, Plaut.,
ber.

ENSE, Adv., mit Feuer, hizig,

CENSIO, ōnis, f. (incendo), Anzün
, Cic.

CENSOR, ōris, m. (incendo), 1) An
er, Pandect. 2) Entzünder, Erre
Ammian.

-CENSUS, a, um, 1) Adj., der sich
sein Vermögen nicht beym Censor
geben hat, Cic. 2) Partic. von In-
).

CENTIO, ōnis, f. (incino), 1) das
en auf Instrumenten, tibiarum,
2) Zauberung, Gell.

CENTIVUS, a, um (incino), 1) an
nend, tibia, Varr. 2) reizend, lues,
.: incentivum, ein Reizmittel, ib.

CENTOR, ōris, m. (incino), 1) An
ner, Sänger, Paul. Nol. 2) Reizer,
ger, Ammian.

CEPTIO, ōnis, f. (incipio), 1) das
angen, Cic. 2) das Unternehmen,
haben, Terent.

CEPTO, are (Frequ. v. incipio), 1)
ngen, Plaut. 2) unternehmen,
haben, Plaut.: quid inceptas?
ent.

CEPTOR, ōris, m. (incipio), Anfän
einer Sache, Terent.

CEPTUM, i, n. s. Incipio.

CEPTUS, us, m. (incipio), 1) das
angen, Liv. 2) das Unternehmen,

CEPTUS, a, um, s. Incipio.

CERNICULUM, i, n. (incerno), 1)
durchgesiebt wird, Kleien, Plin. 2)
b, Durchschlag, Cato.

N-CERNO, crēvi, crētum, 3. 1) wo
sieben oder bloß sieben, Cato und Vi-
. 2) durch das Sieben bestreuen,
r.

N-CERO, are, mit Wachse bestrei
oder überziehen, canaliculum, Cels.:
ua deorum, Juvenal., i. e. Gelübde
Göttern thun, oder sie sehr bitten,
ntl. seine auf wächserne Täfelchen ge
iebenen Gelübde an die Kniee der Götter
en.

NCERTE, Adv., ungewiß, zweifel
t, Enn.

NCERTO, Adv., s. Incertus.

NCERTO, are (incertus), ungewiß ma
n, animum, Plaut.

N-CERTUS, a, um, 1) ungewiß,
. in Ungewißheit stehend, zweifelnd,
plebs, Cic.: cum incertus essem, ubi
esses, Cic.: auch seq. Genit., auf die
Frage worin? animi, Terent.: rerum
suarum, Liv.: veri, Liv.: daher unge
wisse Nachricht habend, cave incertus
tuum pedem ad me retuleris, Plaut. 2)
ungewiß, i. e. unzuverlässig, unbe
stimmt, iter, Caes.: casus, Cic.: re-
sponsum, Liv.: aetas (puerilis) lubrica
et incerta, Cic.: nihil incertius vulgo,
Cic.: spes incertissima, Cic.: amicus
certus in re incerta cernitur, Enn. ap.
Cic., i. e. in der Noth: sol, Ovid.,
Frühlingssonne, folglich noch nicht recht
sichtbar: so auch luna, Virg.: tres so-
les incerti, Virg., i. e. dunkle Tage: da
her a) nicht zuverlässig treffend, secu-
ris, Virg. b) nicht seinen festen Stand
oder Ordnung habend, crines, Ovid.,
i. e. unordentlich: acus, Martial., nicht
fest: vultus, Sallust., bange, ängstliche
Mienen, keinen Muth verrathend: auch
steht incertus, a, um, st. de quo incer-
tum est, z. E. incertus infans, mascu-
lus an femina esset, Liv.: os, Ovid.,
lallend, unverständlich: incerti, quid-
nam esset, Sallust. Jug. 49, machten ei
nen ungewiß etc.: daher incertum, das
Ungewisse, die Ungewißheit, ne cujus
incerti auctor esset, Liv.: in incerto
esse, Sallust. u. Liv., oder habere, Sal-
lust., in Ungewißheit seyn: ad oder in
incertum revocare, Cic., in Ungewiß
heit setzen: so auch Plur. incerta, z. E.
belli, Liv.: fortunae, Plin. Ep.: da
her Abl. incerto, mit Ungewißheit,
z. E. scio, Plaut., i. e. nicht gewiß:
auch steht incerto st. cum incertum sit
(esset), z. E. incerto, quid peteret, Liv.:
auch steht incertum adverb., ungewiß,
ohne zu wissen, ohne daß man weiß,
Alexander, incertum qua fide, pacem
fecit, Liv.

INCESSĀBILIS, e (in u. *cessabilis,
von cesso), unablässig, unaufhörlich,
Coel. Aur.

INCESSĀBILITER, Adv., unablässig,
unaufhörlich, Hieron.

INCESSANTER, Adv., unablässig, un
aufhörlich, Cod. Just.

INCESSO, ivi, 3. (incedo), 1) auf et
was losgehen, angreifen, eindringen
oder gehen, in erumpentes, Liv.: ali-
quem, Liv.: muros, Virg.: auch ohne
Casum, pilis incessere, Liv. 2) tropisch,
losgehen, angreifen, z. E. mit Worten,
Ovid. und Sueton.: senex juvenes ob-
jurgatione justa incessivit, Gell.

INCESSUS, us, m. (incedo), 1) das
Einhergehen, der Gang, incessum fin-
gere, Cic.: incessus fractus, unmänn
licher Gang, Quintil. 2) das Vorge
hen, Vordringen, primo incessu sol-
vit

vit obsidium, Tacit.: daher Einfall in ein Land, ib. 3) der Zugang, incessus claudere, Tacit.

INCESTE, Adv., unrein, befleckt, sündlich, es bestehe in Hurerey oder nicht, Cic.: incestius, Arnob.

INCESTIFĬCUS, a, um (incestus und facio), sich verunreinigend, eine böse That begehend, Senec.

INCESTO, are (incestus, a, um), verunreinigen, beflecken, classem funere, Virg.: besonders durch Hurerey, puellam, Plaut.: se, Sueton.

INCESTUM, i, s. Incestus, a, um.

INCESTŪOSUS, a, um (incestus, us), verunreinigt, besonders durch Unzucht, incestuosae fuerant, Val. Max. 6, 3, 7.: aber die bessern Edd. haben dieß Wort nicht.

INCESTUS, us, m., Verunreinigung, besonders seiner selbst, durch unerlaubte Hurerey, z. E. Blutschande 2c., Cic.

INCESTUS, a, um (in u. castus), unrein, aves, Stat., i. e. die von todten Leichnamen fressen: concessa apud Judaeos, quae apud nos incesta, Tacit., i. e. unerlaubt, sündlich: besonders durch Hurerey, hurerisch, unzüchtig, unkeusch, os, flagitium, Cic.: sermo, Liv.: amor, Tacit.: daher incestum, 1) Unreinigkeit, sie bestehe in Verletzung der Religion oder Hurerey, Cic. 2) besonders Unreinigkeit, in Ansehung der bey den Römern unerlaubten Hurerey, z. E. einer Vestalinn, oder mit nahen Verwandten 2c., Unzucht, Blutschande, Cic.

INCHŌATĪVUS, a, um (inchoo), anfangend, den Anfang bedeutend, Prisc.

INCHŌATOR, oris, m. (inchoo), Anfänger einer Sache, mortis, Prud.

INCHŌO, avi, atum, are, 1) den Grund zu etwas legen, anfangen beginnen, delubrum, Cic.: initium, Liv.: oratorem, Cic.: proelium, Liv.: auch seq. Infin., Pallad.: daher inchoare, sc. se, beginnen, anfangen, den Anfang nehmen, ib. 2) errichten, beginnen machen, aram, Virg.: regem, i. e. machen, Plin., von den Bienen: daher inchoatus, a, um, gemacht, Dindymi domina oder magna mater, i. e. Cybele, Catull., i. e. ein Gedicht von ihr. Not. inchoatus, a, um, steht auch adject., unvollständig, unvollkommen, cognitio, Cic.: ab inchoato, von Grund aus, z. E. exstruere, Colum.

IN-CĪCUR, ŭris oder ŏris, nicht zahm, wild, Pacuv.

INCĬDO, idi, 3. (in und cado), 1) hinein oder wohin fallen oder stürzen, in foveam, Cic.: incidit saxum in crura, Cic.: turris super agmina, Virg.: auch seq. Dat., portis, zu den Thoren hereinstürzen, Liv.: [illegible] Liv., auf die Köpfe: [illegible] fallen, i. e. wohin gerathen [illegible] Ungefähr kommen, in insidias [illegible] in morbum, Cic.: inter [illegible] matorum, Liv.: in illum [illegible] Cic.: incidimus in ea [illegible] Cic.: incidere alicui [illegible] Cic., auf einen stoßen, [illegible] auch seq. Acc., periculum, Nep. [illegible] a) wohin fallen oder [illegible] Zeit, in hunc diem [illegible] Cic. b) einfallen, in die Ge[illegible] kommen, incidit mihi in [illegible] rent.: incidit mihi suspicio, [illegible] an etwas stoßen, [illegible] rum genus iustitiae, Cic. [illegible] in Diodorum st. in Diodori [illegible] Cic., ihm bestreiten. 3) auf [illegible] oder etwas fallen, anfallen, [illegible] sen, in hostem, Liv.: [illegible] pestilentia incidit in urbem, Liv. [illegible] ror exercitui, Caes., [illegible] deus animos, Virg., [illegible] fallen, sich zutragen, sich [illegible] cidit de uxoribus mentio, Liv.: [illegible] Nep.: incidit, seq. ut oder [illegible] auch begegnen, widerfahren, [illegible] les casus inciderunt, Cic.

INCĪDO, idi, isum, 3. (in [illegible] 1) einschneiden, einen Ein[illegible] chen in etwas, arborem, in [illegible] Caes.: arbor inciditur, Plin. [illegible] schneidet hinein: venam, [illegible] lassen: folia incisa, Plin., [illegible] habend: daher incisum, Cic., [illegible] nes Glied der Rede, sonst [illegible] nannt, aus drey, vier bis [illegible] ben bestehend. Auch etwas hinein[illegible] den, schreiben, graben, einäzen, in aes, Cic.: nomina in [illegible] verba ceris, Ovid.: litteras [illegible] Plin. 2) schneiden, i. e. [illegible] etwas machen, dentes, Zähne [illegible] Säge hineinschneiden, Ovid.: leges in aes, Cic. Mil. 32: faces, Vir. [illegible] b-schneiden oder verschneiden, [illegible] Cic.: vites, Virg. 4) unter[illegible] hemmen, verhindern, sermonem [illegible] ludum, Horat. 5) zerschneiden [illegible] nem, Virg.: daher zertheilen, [illegible] incisus, Cic. 6) benehmen, [illegible] men, spem, Liv.: media, Cic. [illegible] weglassen: auch cassiren, ver[illegible] ungültig machen, testamentum [illegible] decl.: horam, Senec. 7) [illegible] aufschneiden secîren, corpora [illegible] rum, Cels. Not. genus vocis [illegible] Cic., i. e. unterbrochen, hier [illegible] haltend.

INCĬDŬUS, a, um, i. q. inci[illegible] Stat.

INCIENS, tis, schwanger, [illegible] Varr. u. Plin.

- CIĔO, ēre u. IN-CĪO, ire, erregen, in Bewegung setzen, inciebat ..., Lucret. 5, 960: doch hat Ed. ... jungebat: daher Incitus, a, um,

...ĪLĀO oder INCILLO, are, schelten tadeln, Lucret.

...ILIS, e, z. E. fossa incilis, Cato, ...raben, das Wasser abzuleiten: das ...cile, i. q. fossa incilis, Cato und ... tropisch, in incili adhaeserunt,

...CINCTUS, a, um, s. Incingo.

-CINGO, nxi, nctum, 3. i. q. cin... umgürten, umgeben, urbes moe... , Ovid.: incingi zona, ib.: in...s cinctu Gabino, Liv.

...ĬNO, ĕre (in u. cano), singend blasend sich hören lassen, 1) fin... Prop. 2) blasen, Gell.

...IPESSO, s. Incipisso.

...ĬPIO, ēpi, eptum, 3. (in und ca... eigentl., anfassen: daher 1) an... ..., i. e. unternehmen, machen, incipiam? Terent.: facinus, Sal... daher inceptum, das Vorhaben, ...nehmen, Liv. 2) anfangen, den ...ng machen, Cic.: aliquid, Te... Caes. u. Liv.: auch seq. Infin., u. Caes.: auch anfangen, sc. zu ... oder zu singen, Sallust. u. Virg.: anfangen, i. e. sich anfangen, Cic., . u. Virg.

...ĬPISSO oder INCIPESSO, ĕre (inci... i. q. incipio, Plaut.

-CIRCUMCISUS, a, um, unbeschnit... Tertull.

-CIRCUMSCRIPTUS, a, um, unein...ränkt, Prud.

...CISE und INCISIM, Adv., in kur... Absätzen oder kleinen Gliedern der ..., von etwa drey bis sieben Sylben,

...CISĬO, ōnis, f. (incīdo), 1) der Ein...tt; daher in der Rede ein kleines ...iodisches Glied von etwa drey, vier ...ieben Sylben, Cic., sonst incisum ...int. 2) das Schneiden, z. E. in Gedärmen, im Leibe, Veget.

...CISUM, s. Incīdo.

...CISŪRA, ae, f. (incīdo), 1) der ...chnitt, den man macht, Plin. 2) ...chnitt in etwas, i. e. Vertiefung, ...ie ein Einschnitt aussieht, z. E. in ...Hand, in den Insecten rc., ib. 3) ...r Malerey, Trennung des Schat... vom Lichte, ib.

...CĪSUS, a, um, s. Incīdo.

...CĪSUS, us, m. (incīdo), der Ein...tt, Plin.

...CĪTĀBŬLUM, i, n. (incito), Anrei...smittel, Anreizung, Gell.

INCĪTĀMENTUM, i, n. (incito), Anreizungsmittel, Anreizung, periculorum, i. e. ad pericula, Cic.

INCĪTĀTE, Adv. 1) heftig: incitatius, Cic. Orat. 20. 2) schnell, incitatius, ib. 63.

INCĪTĀTĬO, ōnis, f. (incito), 1) das Setzen in Bewegung, Erregung, Ermunterung, Reizung, populi, Cic. 2) Erregung, passive, Heftigkeit, heftige Bewegung, auch Schnelligkeit, Cic.

INCĪTĀTOR, ōris, m. (incito), Reizer, Prud.

INCĪTĀTRIX, īcis, f. (incitator), Reizerinn, Lactant.

INCĪTĀTUS, us, m. i. q. incitatio, Plin.

INCĪTO, avi, atum, are (Frequ. v. incieo), 1) in schnelle Bewegung setzen, equos, Caes.: motus stellarum incitantur, Cic.: gehen schnell: daher se incitare oder incitari, sich in schnelle Bewegung setzen, eilen, laufen, fliegen, schnell gehen, fliehen, fahren rc., Caes.: daher incitatus, a, um, in schnelle Bewegung gesetzt, schnell laufend, schnell fließend, schnell fahrend, fliegend, lintres, equi, Caes.: equo incitato, spornstreichs, Cic.: incitatior, Cic.: incitatissima conversio, Cic. 2) reizen, anreizen, erregen, studium, Cic.: sitim, Ovid.: aliquem cupiditate imitandi, Cic. 3) reizen, anreizen zu etwas, aliquem ad studium, Cic.: in aliquem, ib.: contra aliquem, Hirt. 4) begeistern, mente incitatus, Cic. 5) befördern, machen, daß etwas wachse, vitem, Pallad. 6) vergrößern, poenas, Tacit.: celeritatem, Cic.: amnis incitatus pluviis, Liv.

IN-CĪTUS, a, um, 1) von incieo, erregt, in heftige Bewegung gesetzt, heftig, schnell, Lucret. und Virg. 2) Adject., unbewegt, unbeweglich, calx incita, ein Stein (im Spielbrete), den man nicht mehr ziehen kann: daher incitae calces, Ort auf dem Spielbrete, wo man nicht mehr ziehen kann: ad incitas redigere, einen so weit bringen, daß er nicht mehr ziehen kann, und tropisch, einen aufs Aeußerste oder in Verlegenheit bringen, Plaut.: auch hat man ad incita, Lucil.

IN-CĪVĪLIS, e, unmanierlich, unhöflich, Gell.

INCĪVĪLĬTAS, ātis, f. (incivilis), Unmanierlichkeit, Unhöflichkeit, Ammian.

INCĪVĪLĬTER, Adv., unmanierlich, unhöflich, Pandect.: incivilius, Sueton.

INCLĀMĀTĬO, ōnis, f. (inclamo), Zuruf, Anruf zu Jemanden, Tertull.

Inclāmĭto, are (Frequ. von inclamo), auf einen zuschreyen: daher anfahren, aliquem, Plaut.

In-clāmo, avi, atum, are, 1) auf einen los schreyen, zu einem schreyen, anschreyen, zurufen, a) im Guten, comitem suum, Cic.: Curiatiis, Liv.: daher anrufen zu (gegen) Jemanden, oder bloß anrufen, nemo inclamavit, Cic. b) im Bösen, anschreyen, auf einen zu schreyen, anfahren, in aliquem, Gell.: aliquem, Plaut. und Liv.: alicui, Ovid. 2) rufen, aliquem nomine, Liv.: nomen alicujus, Coel. ap. Quintil.: ut, si inclamaro, advoles, Cic.: delphinus inclamatus a puero, Plin. 3) anrufen, deum atque hominum fidem, Gell.

In-clāresco, rui, 3. bekannt, berühmt werden, Plin. Paneg.

In-clārus, a, um, unbekannt, Symm.

In-clēmens, tis, unglimpflich, rauh, hart, dictator, Liv.: inclementiori verbo, ib.: inclementissimus, Macrob.

Inclēmenter, Adv., unglimpflich, rauh, hart, Plaut.: inclementius, Liv.

Inclēmentĭa, ae, f. (inclemens), Unglimpf, Härte, Rauhigkeit, rauhes Betragen oder Beschaffenheit, divûm, Virg.: mortis, Virg.: coeli, Justin., rauhe Luft, rauhes Clima.

Inclīnābĭlis, e (inclino), sich leicht neigend, z. E. zu etwas, Senec.

Inclīnāmentum, i, n. (inclino), Neigung, verbi, Nigid. ap. Gell., Endung des Worts.

Inclīnātĭo, ōnis, f. (inclino), 1) das Neigen, die Beugung, lateris unius, Plin.: coeli, Vitruv., i. e. Klima. 2) die Veränderung, vocis, Cic.: temporis, Cic., Umstand. 3) das Neigen, tropisch, ad meliorem spem, Cic., i. e. Anschein dazu: daher Neigung, Zuneigung, Cic. 4) Ableitung der Wörter und Endung derselben, Varr.

Inclīnātus, us, m. i. q. inclinatio, Endung, Gell.

Inclīnis, e (in und clino), 1) sich neigend, sich beugend, Val. Fl. 2) sich nicht neigend, unveränderlich, Manil.

In-clīno, avi, atum, are, 1) wohin neigen, beugen, oder bloß neigen, beugen, genua arenis, Ovid.: auch krümmen, cursus, ib.: daher inclinari, sich neigen oder beugen, terra inclinatur, Lucret.: acies inclinatur oder inclinat, sc. se, Liv., weicht: so auch inclinare in fugam, Liv.: acies inclinat in neutram partem, Liv., weicht, wankt: res inclinatur in fugam, Liv.: tropisch, inclinari timore, Cic.: sol inclinavit, Liv., neigte sich dem Abende zu: meridies inclinet, Hor.: opes [illegible] in Sabines videbantur, Liv.: [illegible] gen, i. e. ändern, fortunas [illegible] Cael.: daher inclinari, auf [illegible] geben, sinken, domus, Virg.: [illegible] clinatae, Liv., geschwächt, [illegible] tuna inclinata, Cic.: morbus inclinat, wenn sie abnimmt, Cels.: febris [illegible] pat, ib., nimmt ab: vox inclinata [illegible] Stimme, Baßstimme, Cic.: inclinata [illegible] nectus, Calp., das höhere Alter, [illegible] gebückt gehen muß. 2) einer [illegible] geben, rem, der Sache, Liv.: res [illegible] nata est, Cic., ist dem [illegible] 3) neigen, lenken, aquas ad [illegible] Ovid.: tropisch, culpam in aliquem [illegible] schieben: inclinavit animos (suos) [illegible] sententiam, Liv., er neigte sich, [illegible] neigt rc.: daher inclinari, sich [illegible] oder lenken, dies in tempus [illegible] num inclinatur, Cic.: colore ad [illegible] inclinato, goldfarbig, Plin.: [illegible] neigt machen, haec animum [illegible] ut credam etc., Liv.: daher inclinare sich neigen, geneigt seyn, ad Stoicos [illegible] auch ohne se, Liv.: so auch inclinare [illegible] terioribus sc. ad deteriora, Liv. [illegible] tia inclinat, neigt sich, ad aliquid [illegible] oder eo, Liv.: auch seq. Infin. [illegible] daher inclinatior ad aliquem, [illegible] vermindern, schwächen, rem, [illegible] quentiam, Quintil.: daher in der [illegible] matik, den Worten eine Verände[rung] [illegible] ben, z. E. beym Ableiten, als [illegible] nosus, Gell.

Inclĭtus, i. q. Inclytus.

Inclūdo, si, sum, 3. (in und claudo) 1) einschließen, einsperren, aliquem [illegible] cella, Cic.: in custodias, Cic. [illegible] Virg.: carcere, Liv.: se Heracleam [illegible] Heracleam, Liv.: daher a) [illegible] schließen, i. e. hinein fügen, [illegible] in epistolam, Cic.: verba versu [illegible] aliquid orationi, Cic.: emblemata [illegible] scyphis, i. e. einlegen, Cic.: [illegible] dum auro, in Gold einfassen, [illegible] sententiam versibus, in Verse [illegible] Hor.: germen, einpfropfen, Virg. [illegible] einschränken, temporis inclusus [illegible] stiis, Liv. c) einschließen, [illegible] suras auro, Virg. 2) verschließen [illegible] sperren, hemmen, verbinden, [illegible] Liv.: vocem, Cic. 3) schließen, endigen, fata, Propert.: tempor[a] [illegible] rat.: potiones aqua frigida, Cels. [illegible] schließen, verschließen, alicui [illegible] gia, Senec. 5) bestimmen, begrä[nzen] [illegible] in Gränzen setzen, unam partem [illegible] sit ab Oriente, Plin. 6) in sich [illegible] einnehmen, umfassen, locum, Plin.

Inclūsĭo, ōnis, f. (includo), [Ein]schließung, Einsperrung, Cic.

:LŪSUS, a, um, f. Includo.
LȲTUS, a, um, (in u. *clytus, s), bekannt, berühmt, Cic., und Liv.: gloria inclyta fama, : inclytissimus, Colum.
CŎACTUS, a, um, ungezwun- Senec.
OCTĬLIS, e (incoquo), mit einem l überzogen, incoctilia, sc. vasa, nnte, Plin.
:OCTĬO, ōnis, f. (incoquo), das en, Einkochen, Coel. Aur.
-COCTUS, a, um, 1) Adj., un- bt, Plaut. 2) Particip. von In-.
-COENĀTUS, a, um, der nicht ge- t hat, senex, Plaut.
:OENIS, e (in u. coena), i. q. in- tus, Plaut.
-COENO, are, wo speisen, oder speisen, Sueton.
-CŌGĬTĀBĬLIS, e, 1) undenkbar, greiflich, Ammian. 2) unbedacht- Plaut.
-CŌGĬTANS, tis, 1) Adj., unbe- tsam, Terent. 2) Particip. von In- o..
CŌGĬTANTĬA, ae, f. (incogitans), edachtsamkeit, Plaut.
-CŌGĬTĀTUS, a, um, 1) Adj., a) uf man nicht gedacht oder studirt unüberlegt, unstudirt, opus, Se- b) unbedachtsam, nicht über- id, Plaut. 2) Particip. von Inco-
-CŌGĬTO, are, auf etwas den- ausdenken, fraudem alicui, Ho-
I-COGNĬTUS, a, um, 1) ununter- t, causa, Cic. 2) unbekannt, vo- ila, Cic.: daher a) incognito, Abl., ohne Wissen, ohne Kenntniß, Cic.: gnitus famae, Liv., von dem man gehört hat. b) habere aliquem in- nitum, nicht kennen, Sueton. 3) s man nicht für das Seine erkannt , Liv. 5, 16.
N-COGNOSCO, ĕre, i. q. cognosco, ıl. Florid. 4. Ed. Elm.
N-CŌHĬBĬLIS, e, 1) was nicht zu- imen gehalten werden kann, onus, l. 5, 3: andre Edd. haben incoibili, . quod non conjungi potest. 2) nicht hemmen, Ammian.
NCŌĬBĬLIS, e, f. Incohibilis.
NCŎLA, ae, c. 1) Einwohner, Be- hner, a) von Menschen, Cic.: auch . Genit., mundi, Cic.: insulae, Nep. von Thieren, aquarum, Cic. c) von wächsen, Flüssen, Winden, arbor, n.: incolae Padi, ib., von Flüssen, in den Po fließen: Aquilo, Horat. Landsmann, Landsmänninn, ein- imisch, Pythagoreos, incolas paene

nostros, Cic. Not. Adject. turba inco- la, Ovid., st. incolae.
INCŎLĀTUS, us, m. (incolo), das Wohnen an einem Orte, Pandect.
IN-CŎLO, colui, cultum, 3. 1) in- transit., wohnen, seine Wohnung ha- ben, trans Rhenum, Caes.: inter ma- re Alpesque, Liv. 2) transit., be- wohnen, Delum, Cic.: urbem, Cic.
INCŎLŌRĀTE, Adv., ohne Anfüh- rung einer Ursache, Pandect.
IN-CŎLŬMIS, e, unverletzt, unver- sehrt, unvermindert, wohlbehalten, Cic.: a calamitate, Cic.: incolumior, Quadrig.: auch ohne Verlust, unbe- siegt, Caes. u. Cic.
INCŎLŬMĬTAS, ātis, f. (incolumis), der unverletzte Zustand, Sicherheit oder Erhaltung, Cic.: mundi, Cic., Erhal- tung: ad incolumitatem pervenire, Si- cherheit, Nep.: auch seq. a, z. E. ab aliquo, Cic. Plur., incolumitates, Ar- nob.
IN-CŌMIS, e, unangenehm, Ma- crob.
IN-CŌMĬTĀTUS, a, um, unbegleitet, ohne Begleitung, Cic. u. Varr.
IN-CŌMĬTIO, are, vielleicht schim- pfen oder öffentlich vorrücken, Plaut.
INCOMIUM, i, eine der Ingredien- zien einer Salbe, Veget. de re vet. 4, 28, 18.
IN-COMMEĀBĬLIS, e, ungangbar, via, Ammian.
IN-COMMENDĀTUS, a, um, unem- pfohlen: daher nicht am Herzen lie- gend, oder Preis gegeben, tellus (sc. ventis), Ovid.
IN-COMMĬNOR, ari, androhen, in- comminata nece, Apul. (passive).
IN-COMMISCĬBĬLIS, e, unvermisch- bar, Tertull.
INCOMMŌBĬLĬTAS, ātis, f., Unbe- weglichkeit, Gefühllosigkeit, Apul.
INCOMMŎDE, Adv. 1) unbequem, un- schicklich, nicht passend, nicht wohl, übel, Cic. u. Varr.: auch übel, un- glücklich, Caes.: incommodius, Cic.: incommodissime navigare, Cic. 2) un- gelegen, zu ungelegner, unbequemer Zeit, Terent.
INCOMMŎDISTĬCUS, a, um, ein er- dichtetes Wort, st. incommodus, Plaut.
INCOMMŎDĬTAS, ātis, f. (incommo- dus), Unbequemlichkeit, Unschicklich- keit, rei, Terent.: temporis, Liv.
INCOMMŎDO, avi, atum, are (incom- modus), Unbequemlichkeit oder Ver- drießlichkeit verursachen, beschweren, incommodiren, beschwerlich fallen, ali- cui, Terent.: alicui nihil, Cic.: auch beschweren, incommodiren, beschwer- lich machen, verhindern, navigatio- nem, Pandect.

Incommodum, f. Incommodus.

In-commŏdus, a, um, unbequem, unschicklich, unpassend, colloquium, Cic.: besonders ungelegen, Verdruß machend, verdrießlich, unangenehm, beschwerlich, valetudo, Cic., Unpäßlichkeit: in rebus ejus incommodis, Cic., Noth, Unglück: esse alicui incommodum, beschwerlich fallen, Plaut.: incommodior, Pandect.: daher Incommodum, subst., 1) Unbequemlichkeit, incommodo tuo, und ohne tuo, Cic., mit deiner Unbequemlichkeit. 2) Unannehmlichkeit, Verdrießlichkeit, Beschwerlichkeit, Widerwärtigkeit, auch Schaden, Unglück, valetudinis, Cic., Schaden: incommoda adfici, Cic.: alicui incommodum ferre, Cic., oder adferre, Caes., oder dare, oder importare, Cic., verursachen: capere, oder accipere, Cic., bekommen, leiden: corporis, Unpäßlichkeit, Krankheit, Plin.

Incommŏte, Adv., unbewegt, unverändert, fest, Justinian.

In-commūnis, e, nicht gemeinschaftlich, Tibull.

In-commūtābilis, e, unveränderlich, Varr. — Davon

Incommūtābilitas, ātis, f., Unveränderlichkeit, Augustin.

Incommūtābiliter, Adv., unveränderlich, Augustin.

In-compărābilis, e, nicht zu vergleichen, unvergleichlich, Quintil.

Incompărābiliter, Adv., ohne Vergleichung, z. E. plura, ungleich mehr, Augustin.

In-compassibilis, e, der nicht mit leiden kann, Tertull.

In-compertus, a, um, wovon man keine Nachricht hat, unbekannt, Plin.: incompertum habeo, ib., i. e. ich weiß nicht, habe davon keine Nachricht.

Incompĕtenter, Adv., unziemlich, Cod. Just.

In-complētus, a, um, unerfüllt, unvollständig, Jul. Firm.

Incompŏsite, Adv., ohne Ordnung, unordentlich, Liv.

In-compŏsitus, a, um, nicht gehörig zusammen gefügt, nicht in Ordnung befindlich, unordentlich, Liv.

In-comprĕhensibilis, e, 1) nicht faßlich, z. E. mit der Hand, parvitas arenae, Colum. 2) tropisch, dem man nicht beykommen, den man nicht fassen oder widerlegen kann, Plin. Ep. 3) nicht faßlich mit dem Verstande, unbegreiflich, Cels. 4) nicht zu erreichen, fuga, Solin., i. e. der nicht eingeholt werden kann. 5) unbezwinglich, nicht zu bezähmen, Senec. 6) unendlich, ibid.

In-comprĕhensus, a, um, nicht begriffen, unbegreiflich, Cic.: [illegible] comprensus, Prud.

Incomte, Adverb., ungeschmückt, Stat.

In-comtus, a, um, ungekämmt, nicht wohl zurecht gemacht, Horat.: oratio, Cic.: [illegible] lus, Sueton.

Inconcessibilis, e (in u. concessibilis, von concedo), unzulässig, Tertull.

In-concessus, a, um, [illegible] Virg.

In-concĭlio, are, nicht [illegible] behandeln, aliquem, Plaut.: (schlecht) handeln, Schwierigkeiten machen, ib.

Inconcinne, Adv., ungeschickt, ungereimt, Apul.

Inconcinnĭtas, ātis, f. (inconcinnus), Unschicklichkeit, Sueton.

Inconcinnĭter, Adv., ungeschickt, Gell.

In-concinnus, a, um, ungeschicklich, ungereimt, homo, Cic.

In-concĭtus, a, um, nicht [illegible] gradus, Ammian.

In-concrētus, a, um, [illegible] lich, substantia, Nazar.

In-concŭpisco, ĕre, begehren [illegible] citiam, Apul. Flor. 3. Ed. [illegible]

Inconcusse, Adv., unerschüttert, fest, Augustin.

In-concussus, a, um, 1) nicht erschüttert, Plin. Paneg. 2) tropisch, unerschüttert, i. e. fest, standhaft, unverändert, homo, Senec.

Incondĭte, Adv., unordentlich, ungeschickt, Cic.

In-condĭtus, a, um, 1) unordentlich, acies, Liv. 2) ungebildet, nicht gehörig beschaffen, [illegible] libertas, Liv.: jus civile [illegible] (carmina) incondita, Virg., i. e. [illegible] künstelt, regellos: daher [illegible] schaffen, verba, Cic. 3) nicht [illegible] hoben, fructus, Colum. 4) nicht begraben, Lucan. 5) nicht gemacht, nicht geschaffen, Tertull.

In-confectus, a, um, nicht [illegible] gearbeitet, unvollendet, Col.

In-confessus, a, um, nicht bekannt oder gestanden [illegible] Met. 2, 557, doch fehlt dieß [illegible] den neuern Edd.

In-confūsus, a, um, 1) nicht verwirrt, Senec. 2) nicht [illegible] aus der Fassung gebracht, ib.

Incongĕlābilis, e (in u. congelabilis, v. congelo), was nicht gefrieren kann, Gell.

Incongressibilis, e (in u. congressibilis, v. congredior), zu dem [illegible]

kommen kann, unzugänglich,
ll.
:ONGRUE, Adv., unschicklich, un-
ıd, Macrob.
-CONGRUENS, tis, unschicklich, un-
ıd, Plin. Ep.: seq. Dat., Gell.
:ONGRUENTER, Adv., unschicklich,
ll.
:ONGRUENTIA, ae, f. (incongru-
Unschicklichkeit, Tertull.
-CONGRUUS, a, um, unschicklich,
reimt, unpassend, Apul.
-CONNEXUS, a, um, unverbun-
unzusammenhängend, Auson.
-CONNIVENS, tis, 1) nicht sich
iend, oculus, Ammian. 2) nicht
ugen zuschliessend, Gell.
:ONNIVUS, a, um, i. q. inconni-
Apul.
-CONSENTANEUS, a, um, nicht
ß, unschicklich, Mart. Cap.
-CONSEQUENS, tis, nicht oder
wohl folgend, locutio, Ascon.:
per inconsequens, Gell.
:ONSEQUENTIA, ae, f. (inconse-
), wenn das nicht folgt, was
n sollte, die Nichtfolge, Quin-

-CONSIDERANS, tis, unüberlegt
elnd: inconsiderantissimus, Tertull.
CONSIDERANTER, Adv., unüber-
Hieron.
CONSIDERANTIA, ae, f. (inconsi-
s), Unbedachtsamkeit, Cic. und
n.
CONSIDERATE, Adv., unüberlegt,
inconsideratius, Val. Max.
-CONSIDERATUS, a, um, 1) un-
legt, i. e. wobey keine Ueberlegung
cupiditas, Cic.: inconsideratissima
itas, Cic. 2) unüberlegt, i. e. ohne
legung handelnd, Cic.: inconside-
:, Nep.
-CONSITUS, a, um, unbesäet,

-CONSOLABILIS, e, untröstlich,
: zu mildern, vulnus, Ovid.
-CONSPECTUS, a, um, unbedacht,
dachtsam, Gell.
-CONSPICUUS, a, um, nicht auf-
nd, unansehnlich, mors, Flor.
-CONSTANS, tis, sich nicht gleich
end, nicht standhaft, unbestän-
veränderlich, Cic.: quid incon-
ius deo? Cic.: inconstantissimus,
c.
CONSTANTER, Adv., sich nicht
h bleibend, veränderlich, nicht
dhaft, unbeständig, loqui, Cic.:
nstantissime dicuntur, Cic.
CONSTANTIA, ae, f. (inconstans),
n man sich nicht gleich bleibt, Un-
dhaftigkeit, Unbeständigkeit, Ver-
rlichkeit, mentis, Cic.

IN-CONSUETUS, a, um, 1) unge-
wöhnlich, sermo, Vitruv. 2) unge-
wohnt, alicui rei, Sil.

INCONSULTE, Adv., ohne Ueberle-
gung, unüberlegt, Cic.: inconsultius,
Caes.

IN-CONSULTUS, a, um, 1) nicht zu
Rathe gezogen, Varr. 2) der keinen
Rath oder keinen sonderlichen Rath
erhalten hat, Virg. 3) unbedachtsam,
unüberlegt, von Menschen und Dingen,
homo, Cic.: largitio, Liv.: dolor in-
consultior, Nazar.: inconsultissimum
est, Salv.: daher Inconsultum, unüber-
legtes Verfahren, Unbedachtsamkeit,
Sil.: inconsulto (Ablat.), unüberlegt,
unbedachtsam, Auct. ad Her.

IN-CONSULTUS, us, m. das nicht
zu Rathe ziehen, inconsultu meo, Plaut.,
ohne mich zu Rathe zu ziehen.

IN-CONSUMMATIO, onis, f., Un-
vollständigkeit, Unvollkommenheit,
Tertull.

IN-CONSUMMATUS, a, um, unvoll-
endet, unvollständig, unvollkommen,
Ammian.

IN-CONSUMTUS, a, um, unverzehrt,
unvermindert, Ovid.

IN-CONTAMINABILIS, e, unbefleck-
lich, Tertull.

IN-CONTAMINATUS, a, um, unbe-
fleckt, unverderbt, Liv.

INCONTANTER, i. q. Incunctanter.

IN-CONTEMPLABILIS, e, unbeschau-
lich, nicht zu betrachten, Tertull.

IN-CONTEMTIBILIS, e, nicht ver-
achtenswerth, Tertull.

IN-CONTENTUS, a, um, ungespannt,
Cic.

IN-CONTIGUUS, a, um, unberühr-
bar, deus, Arnob.

IN-CONTINENS, tis, 1) nicht zusam-
men haltend, nicht bey sich behaltend,
Plin. 2) sich nicht mäßigend, unent-
haltsam, homo, Plaut.: manus, Ho-
rat.: auch seq. Genit., sui, Senec.

INCONTINENTER, Adverb., ohne
Mäßigung, unenthaltsam, unmäßig,
Cic.

INCONTINENTIA, ae, f. (incontinens),
1) das Unvermögen, etwas zusammen
oder bey sich zu behalten, urinae, Plin.
2) das Unvermögen, sich in seinen Be-
gierden zu mäßigen, Mangel der Mä-
ßigung seiner selbst, Unenthaltsam-
keit, Cic.

INCONTINGIBILIS, e (in u. *contin-
gibilis, von contingo), unberührbar,
Apul. de mund.: doch haben andere
Edd. immobilem.

IN-CONTRADICIBILIS, e, unwider-
sprechlich, quid incontradicibilius? Ter-
tull.

INCON-

In-controversus, a, um, nicht streitig, Cic. Orat. 1, 57. si lectio certa.

In-conveniens, tis, 1) nicht überein kommend, unpassend, Cass. in Cic. Ep.: daher unähnlich, corpus, Phaedr. 2) sich nicht schickend, unschicklich, Apul.

Inconvenienter, Adv., unschicklich, Augustin.

Inconvenientia, ae, f. (inconveniens), Mangel der Uebereinkunft, Tertull.

In-conversus, a, um, unverwandt, oculi, Apul. Met. 2: doch haben Edd. Elm., Oudend. cet. inconnivis.

In-convertibilis, e, unveränderlich, Tertull.

In-convolvo, ere, i. q. convolvo, involvo, z. E. inconvolutos casus, Ammian.

In-copiosus, a, um, nicht mit Vorräthen versehen, Tertull.

In-coquo, xi, ctum, 3. 1) kochen in oder mit etwas, aliquid alicui rei u. re, z. E. radices Baccho, in Wein, Virg.: cotonea melle, Plin.: allium fabae, ib.: auch ohne Casum, si crusta panis incoquatur, ib. 2) einkochen, succum incoqui sole, Plin. 3) kochen, succum cum melle, Cels.: daher incocti corpora Mauri, Sil., von der Sonne verbrannt, schwarz. 4) eintauchen, färben, überziehen, vellera incocta rubores, Virg., gefärbt: stannum aeris operibus, Plin., verzinnen: argentum, versilbern, ib.: tropisch, incoctum generoso pectus honesto, Pers., i. e. imbutum.

In-coram, Adv., i. q. coram, 1) in Gegenwart, omnium, Apul. 2) ohne Genit., öffentlich, Apul.

In-coronatus, a, um, unbekränzt, simulacra, Apul.

Incorporabilis, e (in u. *corporabilis, v. corporo), unkörperlich, Tertull.

In-corporalis, e, unkörperlich, Quintil.

Incorporalitas, atis, f. (incorporalis), Unkörperlichkeit, Tertull.

Incorporaliter, Adv., unkörperlich, ohne Körper, Claud. Mam.

Incorporatio, onis, f. (incorporo), Leibesbeschaffenheit, Colum. 6, 2, 13.: aber Ed. Gesn. hat in corporatione.

In-corporeus, a, um, unkörperlich, Gell.

In-corporo, are, 1) in den Leib setzen, mit dem Leibe vereinigen, alicui effigies animalium, Solin. 2) mit einem Leibe versehen, Prud.

In-correctus, a, um, [illegible] sert, Ovid.

Incorrupte, Adv., [illegible] unverfälscht, richtig, judicare, [illegible] incorruptius, Cic.

In-corruptela, ae, f. i. q. [illegible]ruptio, Tertull.

In-corruptibilis, e, [illegible]lich, Lactant. — Davon

Incorruptibilitas, atis, f. [illegible]vergänglichkeit, Tertull.

In-corruptio, onis, f. Unvergänglichkeit, Unverweslichkeit, [illegible]tull.

In-corruptivus, a, um, [illegible]gänglich, Hieron.

In-corruptorius, a, um, [illegible]gänglich, Tertull.

In-corruptus, a, um, [illegible] dorben, succus et sanguis, Cic. [illegible]pla, Liv., nicht [illegible]: [illegible] corruptius, Plin. 2) trop., [illegible]dorben, unverletzt, [illegible] bestochen, nicht verführt, [illegible] sus, animus, testis, Cic.: [illegible] Liv., i. e. wahr, ächt, [illegible]go, Cic.; origo, Plin., [illegible] incorruptissimus, Horat., [illegible]chen: incorruptus adversus [illegible] Tacit., ließ sich nicht [illegible] [illegible]da, ib., i. e. ächt, oder [illegible] oder ehrenvoll: quonam modo [illegible] ptum foret, ib., i. e. [illegible] lässigkeit zu erfahren wäre.

Incoxo, are (in u. coxa), [illegible] ern, Pompon.

In-crasso, are, dick machen, [illegible]tull.

In-crebresco, brui, oder In-crebesco, bui, 3. häufig, stark werden, zunehmen, überhand nehmen, [illegible] breiten, ventus, Cic.: fama, Liv.: [illegible] merus, Cic.: consuetudo, Cic. [illegible] nonnullorum, Cic., hat sich [illegible] proverbio increbruit, Liv., [illegible] Sprichworte geworden.

In-crebro, are, häufig [illegible] increbravit, Plaut.

In-credendus, oder In-credendus, a, um, unglaublich, Apul.

In-credibilis, e, 1) unglaub[lich], vis ingenii, Cic.: auditu, [illegible] Cic.: dictu, Nep., oder [illegible] Sallust., i. e. wenn man's sagt: [illegible] incredibilius, Senec. Not. [illegible] quantum, ungemein, Justin. [illegible] gläubig, Apul. 3) der [illegible] ben verdient, oder dem man [illegible] glaubt, Plaut. Bacch. 4, 3, 3.

Incredibilitas, atis, f. (incredibilis), 1) Unglaublichkeit, [illegible] Unglaube, Apul.

In-

…CREDIBILITER, Adv., auf eine un… bliche Art, unglaublich, außeror… lich, Cic.

…-CREDITUS, a, um, ungeglaubt, …nia, Apul.

…CREDULITAS, ātis, f. (incredulus), …aube, Apul.

…-CREDULUS, a, um, 1) ungläubig, …glaubend, oder der nicht leicht …s glaubt, sich nicht sogleich über… …t, Horat. u. Quintil. 2) unglaub… …res, Gell.

…CREDUNDUS, a, um, s. Incre…us.

…CREMENTULUM, i, n. (Dimin. von …mentum), Wachsthum, Apul.

…CREMENTUM, i, n. (incresco), 1) …, wodurch etwas wächst, dentes …menta populi, Ovid., i. e. Henvor… …ungsmittel, Saamen: so heissen Recruten incrementum, i. e. …, Zuwachs, Curt. 2) Wachsthum, …ahme, auch zuweilen Größe, z. E. Weinstöcke, Cic.: der Flüsse, Pan…: animalia parvi incrementi, Co…, i. e. Größe: urbis, Liv.: incre…tum adferre rei, Cic.: capere, wach… zunehmen, z. E. der Mond, Co…: daher a) Zögling oder Kind, …is, Virg. b) Figur in der Rheto… …da auf ein schwächeres Wort oder ein starkes ein stärkeres folgt, …ntil.

…N-CREMO, are, verbrennen, Flor.

…NCREPATIO, ōnis, f. (increpo), das …elten, Tertull.

…NCREPATIVE, Adv., scheltend, Si…

…NCREPATORIUS, a, um (increpo), …ltend, Sidon.

…NCREPITO, avi, atum, are (Frequ. … increpo), 1) auf einen hinein …reyen, zu einem schreyen, lärmen, …bis, Liv.: dedit increpitans, Virg. …e. schreyend oder zurufend: daher schel…, tadeln, aestatem, Virg.: alicui, …p.: alicui rugas, ib., vorrücken. 2) …lagen, pectora dextra, Stat.

…INCREPITUS, a, um, s. Increpo.

INCREPITUS, us, m. (increpo), i. q. …repatio, Tertull.

IN-CREPO, avi, atum, und häufiger, …itum, are, 1) Geräusch oder Getö… machen, rauschen, ertönen, klap…rn, knacken, knistern, discus, Cic.: …nis increpuit malis, Virg., beißt zu, …er knirscht mit den Zähnen: verberis …u, knallen, Ovid.: clypeo, Virg., mit …n Schilde ein Geräusch machen, i. e. …rauf schlagen: quidquid increpuerit, …ic., i. e. bey dem mindesten Geräusche: …ch tropisch, rauschen, ertönen, sich …ören lassen, sich zeigen, suspicio tu…multus, Cic.: terror, Liv. 2) ein Ge…töse gegen Jemanden oder etwas ma…chen, a) mit der Stimme: auf einen zuschreyen, zurufen, schreyen, rufen, increpans, timeri hostes, Liv.: haec in regem increpans, Liv.: aliquem, zu (auf) Jemanden, Liv.: daher schelten, laut tadeln, losziehen, vorrücken, aliquem, Liv.: mollitiem, Liv.: perfidiam, Cic.: so auch increpor, Ovid.: und tropisch, boves stimulo, Tibull., ff. er…muntern: pectus, Horat., erschüttern. b) durch andere Dinge, increpuit unda latus, Ovid., rauscht an der Seite. 3) etwas rauschen oder ertönen lassen, hö…ren lassen, minas, Prop.: sonitum, Virg.: lyram, Ovid., i. e. darauf spie…len: manus, ib. 4) von etwas ertö…nen, sich mit etwas hören lassen, Ityn, Prop.

IN-CRESCO, ēvi, 3. 1) an oder in etwas wachsen, anwachsen, squamae cuti increscunt, Ovid. 2) wachsen, zu…nehmen, arbor, Colum.: audacia, Liv.: morbus, Cels.

INCRETO, are (in und creta), mit Kreide beschmieren oder weiß machen, Petron.

IN-CRETUS, a, um, 1) ungesiebt, furfures, Apul., i. e. unrein. 2) unab…gesondert, ungetrennt, Horat.

IN-CRIMINATIO, ōnis, f., Schuld…losigkeit, Unsträflichkeit, Tertull.

INCRISPATIO, ōnis, f. (incrispo), Kräuselung, Augustin.

IN-CRUENTATUS, a, um, unblutig, nicht blutig gemacht, Ovid.

INCRUENTE, Adv., ohne Blut, oh…ne Blutvergießen, Prud.

IN-CRUENTUS, a, um, 1) unblutig, i. e. wobey kein Blut vergossen worden, proelium, Liv.: victoria, Liv. u. Sal…lust. 2) unblutig, i. e. der kein Blut nicht vergießt, ohne Blutvergießen, mi…les, Liv.

INCRUSTATIO, ōnis, f. (incrusto), Ueberziehung, z. E. mit Gypse, Kal…ke, Marmor etc., parietum, Pandect., Ue…bertünchung.

IN-CRUSTO, avi, atum, are, über…ziehen, gleichsam mit einer Rinde, ol…lam sapa, Varr.: tropisch, vas sincerum, Horat., die Tugenden mit Namen der Laster gleichsam überziehen, über…tünchen.

INCUBATIO, ōnis, f. (incubo, are), 1) das Liegen worauf, z. E. auf den Eyern, das Brüten, Plin. 2) tropisch, der unrechtmäßige Besitz, Cod. Just.

INCUBATOR, ōris, m. (incubo, are), 1) der wo liegt, fani, Tertull. 2) der mit

mit anderer Beschwerlichkeit oder Unrecht etwas besitzt, Macrob.

Incŭbĭto, are (Frequ. von incubo, are), liegen in oder auf etwas, Plin.: daher brüten, Colum.

Incubitus, a, um, s. Incubo.

Incŭbitus, us, m. (incubo, are), das Liegen worauf, lateris, auf der Seite, Plin.: daher das Brüten, ib.

Incŭbo, onis (incubo, are), 1) der auf etwas liegt, Petron. 2) der so genannte Alp, Tertull.

In-cŭbo, avi, atum, und ui, itum, are, 1) wo liegen, oder blos liegen, in foeno, Plaut.: pellibus, Virg.: cortici, Liv.: Jovi, Plaut., i. e. im Tempel des Jupiter, sc. um eine Anzeige zu hören; denn man pflegte sich in den Tempel einer Gottheit zu legen und zu schlafen, um eine Belehrung von ihr zu erhalten: purpurae atque auro, Senec.: tabernaculum, Apul., i. e. in einer Hütte: besonders a) wo liegen mit einer Dauer, ovis, Colum., oder ova, Varr., über den Eyern, i. e. brüten: daher ova incubata, Plin.: auch ohne ovis u. ova, ... tropisch, pecuniae, Cic., auf dem Gelde liegen, um es zu bewahren oder sich daran zu ergötzen: divitiis, Virg.: besonders von denen, die etwas mit Unrecht besitzen, Ascon.: auch von leblosen Dingen, nox incubat ponto, Virg. b) wo liegen, i. e. sich aufhalten, wohnen, Erymantho, Ovid. c) wo liegen, i. e. nahe dabey seyn, daran stoßen, regnum incubans mari, Plin. 2) sich worauf stemmen, gladio, Senec., i. e. sich erstechen.

Incubus, i, m., i. q. Sylvanus und Faunus, die den Frauenzimmern nachstellen und sie beschlafen sollen, Augustin.

In-cūdo, di, sum, 3. schmieden, bearbeiten, incusa auro dona, Pers.: was ... rauh, i. e. mit goldnen Bildern besetzt: lapis incusus, Virg.: wo es nicht ist unbearbeitet, rauh.

Inculcātio, ōnis, f. (inculco), Einprägung, Tertull.

Inculcātor, ōris, m. (inculco), Niedertreter, diaboli, Tertull.

In-culco, avi, atum, are (in und calco), 1) niedertreten, eintreten, derb treten oder schlagen, aream, Colum.: auch hinein treten oder pressen, stopfen, nigrum ... morsibus canis, Plin., i. e. in die Wunde von einem Hundsbiß: auch dicht machen von etwas, wie etwas dicht bedecken, Gell. 2) ... einmischen, einflicken, verba ..., Cic.: auch mit Zusätzen ... verbessern, Cic. Att. 16, ... eintreten, i. e. recht ... suchen, einprägen, ein-

...kennen, Cic. 4) aufdringen, imp... oculis, Cic.: se alicujus auribus, Cic.

In-culpābilis, e, unsträflich, ...dent.

Inculpātim, ohne Tadel, C... Theod.

In-culpātus, a, um, untadelhaft, Ovid.: inculpatissimus, Gell.

Inculte, Adv., nicht gelehrt, unartig, ohne Schmuck, ohne Geschmack, ohne feine Lebensart, ...re, Cic.: incultius, Sallust.: ... Cic.

In-cultus, a, um, unbearbeitet, ungebildet, ungeschmückt, ungeziert, ohne Geschmack, ager, Cic.: ...ungebahnt: regio, Cic., nicht angebaut: quid incultius oppidis? Cic.: ...tus ut vita, sic oratione, Cic.: ...nium, Horat.: comae, Ovid., ungekämmt, unordentlich: so auch ...ties, Virg.: genae, schmutzig, ...ausſehend, Ovid.: homo, Cic., mit manierlichem Umgange: versus, ...schlecht, unbearbeitet.

In-cultus, us, m. 1) Vernachlässigung der Wartung oder Pflege einer Sache, ingenii, Sallust.: ... Liv. 2) Schmutz, Unreinlichkeit, ...lust.

Incumba, ae, f., Impost, ... i. e. vorspringendes Gesims an ... Pfeiler, das den Bogen eines ... trägt, Vitruv.

In-cumbo, cŭbui, cubitum, 3. sich auf oder an etwas legen, ... stemmen, toro, Virg.: remis, ... aliquem, Ovid., sich hinbeugen: ... quem, sich stemmen, anlehnen, ... in gladium, Cic., oder gladio, Auct. Her., oder gladium, Plaut., ... chen. 1) auf etwas fallen, ...mo, Virg.: Pergamum incubuit ... Senec., stürzte zusammen. 2) ... stürzen, cohors febrium, Horat. ... anstemmen, i. e. daran stehen, ... stoßen, laurus incumbens arae, ...mare, Plin., ans Meer: in ... Pandect. 4) tropisch, sich ... i. e. sich Mühe geben, sich ...gen, sich befleißigen, sich ... seyn lassen, in rem, Cic.: ad ... Cic.: alicui rei, Plin. Ep.: ...cumbat orator, Quintil.: incumbit ...cubuit ad bonum virum, Cic. ... auf etc., trachten nach etc.: ad lenitatem, ... Cic.: auch seq. Accus., hausfus ... dios, Stat.: auch mit ut, Liv. ... ner Sache vollends den Druck, i. e. ... Ausschlag geben, rei, Liv.: ... clinato, Cic.: fato, Virg., i. e. ...dern, beschleunigen. 6) auf etwas ...gen, losgehen, in hostem, Liv.: Macedoniam, Liv.: tempestas ...

In liegen, oder auf (an) et- liegen, super praedam, Petron.: auf einem liegen als Schuldigkeit, geschehen werden müssen, judici incumbit [illegible], Pandect.: ei incumbit ratio, ib.

In-cunabula, orum, n. 1) was in der Wiege ist, die Kinderbetten, Plaut. 5, 13. wo es nicht Wiegenband so stehts ib. Amph. 5, 1, 52. 2) ge, Liv.: tropisch, i. e. Geburts- Cic.: auch Ursprung, Anfang, rinae, Cic.

Incunctabilis, e (in u. * cunctabi- v. cunctor), unweigerlich, unver- ich, Pandect.

In-cunctans, tis, nicht säumend, säumt, Paulin. Petroc.

Incunctanter, Adv., unweigerlich, säumt, Lactant.

In-cunctatus, a, um, ungesäumt, l.

In-cupidus, a, um, nicht begierig, begierig, incupidiores, Afran.

In-curatus, a, um, 1) unbesorgt, isc. 2) ungeheilt, Horat.

Incuria, ae, f. (in u. cura), Man- der Sorge, Nachlässigkeit, Ver- nachlässigung, rei, Cic.: auch ohne itiv., Cic.

Incuriose, Adv., sorglos, nachläs- Liv.: incuriosius, Tacit.

In-curiosus, a, um, 1) unbesorgt, los, unbekümmert, in re, Sueton.: seq. Abl., serendis frugibus, Tacit.: seq. Genit., rei st. in re, Plin. Ep. Tacit. 2) sorglos, nachlässig, i. e. mit Sorgfalt gemacht, finis, Tacit.: oria, Sueton.

In-curro, cucurri u. curri, cursum, 1) auf Jemanden oder etwas zu- fen, in aliquem, Cic. 2) angrei- , attakiren, armentis, Ovid.: no- mos, Tacit.: in Romanos, Liv.: absolute, suos jam incurrentes revocavit, Nep.: auch in aliquem, isch, i. e. durchziehen, Trebon. in Ep. 3) einen Einfall thun, in cedoniam, Liv. 4) anstoßen, anlau- , nusquam, Cic.: in genus inju- ae, Cic.: in aliquem bene meri- , Cic., i. e. betreffen, verletzen. 5) etwas stoßen oder gerathen, kom- n, z. E. im Schreiben, Reden, Lesen, aliquem, in aliquid, Cic. 6) vor- len, sich zutragen, treffen, haesita- , Pandect.: tempora, Cic.: dispu- o, in quam non locus incurrat, ., passen, sich schicken: casus in fa- ntem potest incurrere, Cic. 7) fal- oder treffen, in Etesias, in diem, .: circensibus, Sueton. 8) an et-

was stoßen oder anstoßen, i. e. gränzen, nahe seyn, agri in publicum, Cic. 9) fallen, kommen, gerathen, in oculos, Cic., oder oculis, Senec., in die Augen: in crimen, in fraudem, in reprehensionem, in morbos, in odia, Cic.: daher begehen, versehen, aliquid, Lamprid.

Incursatio, onis, f. (incurso), i. q. incursio, Non.

Incursax, acis (incurso), oft Einfälle thuend, Sidon.

Incursim, Adv., laufend, schnell, Caecil.

Incursio, onis, f. (incurro), 1) das Anlaufen, atomorum, Cic. 2) Angriff, Attake, Cic.: tropisch, seditionis, Cic. 3) feindlicher Einfall, Streiferey, Caes.: incursionem facere in fines, Liv.

Incursito, are (Frequ. v. incurso), 1) angreifen, attakiren, losgehen, in aliquem, Senec.: auch absolute, ib. 2) anlaufen, anrennen, ib.

Incurso, avi, atum, are (Frequ. von incurro), 1) auf etwas zulaufen, anlaufen, anrennen, anstoßen, ramis, Ovid.: rupibus, an die Felsen, Ovid. 2) angreifen, attakiren, in hostem, Liv.: aciem, Tacit.: agros, Liv., einfallen, Streifereyen machen: aliquem pugnis, Plaut.: in amicos atque inimicos, Auct. ad Her.: auch absolute, si febris incursat, Cels., kömmt, angreift: auch passive, agmen incursatum ab equitibus, Liv.: tropisch, incursabit in te dolor, Cic., wird dich angreifen, sich an dich machen. 3) wohin fallen, kommen, gerathen, oculis, Quintil., in die Augen: cui nullus alius color incursaverit, Plin., mit keiner andern Farbe vermischt.

Incursus, us, m. (incurro), 1) das Hineinlaufen, z. E. des Flusses ins Land, Plin. Ep. 2) Angriff, Attake, equitum, Caes.: tropisch, morborum, Quintil. Decl.

Incurvatio, onis, f. (incurvo), das Krümmen, Plin.

Incurvesco oder Incurvisco, ere (incurvus), sich krümmen, Cic.

Incurvicervicus, a, um (incurvus und cervix), mit krummen Nacken, Pacuv.

Incurvo, are (incurvus), krümmen, arcum, Virg.: daher tropisch, a) beugen, kränken, niederschlagen, beunruhigen, magnum animum non incurvat injuria, Senec. b) beugen, lenken, Pers.

In-curvus, a, um, krumm, gekrümmt, bacillum, Cic.

Incus,

Incus, ūdis, f. (incudo), Amboß, Cic.: eandem incudem tundere, Cic., tropisch, i. e. etwas immer treiben: incudi reddere versus, Horat., von neuem bearbeiten.

Incūsābilis, e (incuso), beschuldigungswerth, incusabilior, Tertull.

Incūsātio, ōnis, f. (incuso), Beschuldigung, Tadel, Cic.

Incūsātor, ōris, m. (incuso), Ankläger, Cod. Just.

Incūso, avi, atum, are (in u. causa), beschuldigen, sich über etwas beschweren, tadeln, aliquem, Caes.: aliquem probri, Plaut.: aliquid, Ovid. und Colum.

Incussor, ōris, m. (incutio), der schlägt, Paulin. Petroc.

Incussus, us, m. (incutio), das Schlagen, Anschlagen an etwas, Senec.

Incussus, a, um, s. Incutio.

In-custōditus, a, um, 1) nicht bewacht, nicht verwahrt, ovile, Ovid. 2) nicht beobachtet, nicht beybehalten, unterlassen, observatio, Tacit. 3) nicht verhehlt, amor, Tacit. 4) nicht sich in Acht nehmend, unvorsichtig, Plin. Ep.

In-cūsus, a, um, 1) Part. v. Incudo. 2) nicht bearbeitet, rauh, s. Incudo.

Incūtio, cussi, cussum, 3. (in und quatio), 1) an etwas schlagen, anschlagen, pedem terrae, Quintil.: scipionem in caput, Liv.: alicui colaphum, Juvenal., einen Backenstreich geben: incussi articuli, Plin., angeschlagen, i. e. durch das Anschlagen verletzt. 2) wohin werfen, schleudern, faces et hastas, Tacit. 3) erschüttern, mentem, Val. Fl. 4) etwas bey Jemanden verursachen, erregen, beybringen, einflößen, einjagen, alicui timorem, Cic.: errorem, Cic.: amorem, morbum, Lucret.: desiderium urbis, Horat.: aliquid negotii alicui, ib.: minas, drohen, Ovid.: vim ventis, Virg., verursachen, geben, mittheilen: foedum nuntium, Liv., eine traurige Post, Todespost bringen.

Indāgātio, ōnis, f. (indago, are), Ausspürung, Aufsuchung, Nachspürung, Untersuchung, veri, Cic.

Indāgātor, ōris, m. (indago, are), Nachspürer, Aufsucher, Erforscher, Untersucher, Plaut. u. Colum.

Indāgātrix, īcis, f. (indagator), Nachspürerinn, Aufsucherinn, Erforscherinn, Untersucherinn, virtutis, Cic.

Indāgātus, us, m. i. q. indagatio, Nachspürung oder Umzingelung, Apul.

Indāges, is, f. i. q. indagatio, Prud.

Indāgo, avi, atum, are, 1) ausspüren, von Jagdhunden, Cic. 2) tropisch, ausspüren, aufsuchen, erforschen, aliquid, Cic.

Indāgo, inis, f. 1) Umzingelung oder Umstellung des Waldes, [illegible] wegen, saltus indagine cingere, [illegible]: colles indagine claudere, Tibull. [illegible] indagine, Hirt. u. Liv. Daher 2) [illegible] Umzingelung, Einschließung, [illegible] bung, z. E. von der [illegible] linie, Lucan. 6, 42: daher [illegible] indagine inclusos, Plin. Paneg. 3) [illegible] suchung, Erforschung, [illegible] oder Erforschung, Untersuchung, [illegible]

Inde, 1) von da, daher, i. e. [illegible] demselben Orte, Cic. 2) daher, [illegible] aus, davon, i. e. aus (von) [illegible] Sache, Cic.: auch f. ab illa [illegible] (von) derselben Seite, Liv. 3) [illegible] i. e. von denselben Menschen, [illegible] inde (i. e. ex iis) hunc adoptavi, [illegible] 4) hierauf, Caes., Nep. und [illegible] auch deinceps inde, Cic. [illegible] ein Pleonasmus ist, oder deinceps [illegible] nach der Reihe: inde loci, [illegible] i. e. hierauf: auch von da, [illegible] derselben Zeit, inde usque repetens [illegible] auch inde a, wo inde nichts [illegible] bedeutet, z. E. inde a principio [illegible] vom Anfange an: inde a [illegible] Liv.: auch vom Orte, inde a [illegible] undis prospiciens, Virg.

Indēbite, Adv., wider die [illegible] nicht aus Schuldigkeit, Pandect.

In-dēbitus, a, um, nicht gebührend, praemia, Ovid.: auch [illegible] überseßen unbeschert (von Gott), [illegible] Aen. 6, 66: daher indebitum, was [illegible] nicht schuldig ist zu thun oder zu zahlen, Pandect.: indebito, [illegible] Gebühr, wider die Schuldigkeit, Pandect.

In-dĕcens, tis, nicht wohl [illegible] send, unanständig, häßlich, [illegible] nasus, homo, Martial.: risus, [illegible] nihil indecentius, Senec.: indecentissimum, Sidon.

Indĕcenter, Adv., unanständig, häßlich, Quintil. u. Martial.: indecentius, Senec.: indecentissime, Quintil.

Indĕcentia, ae, f. (indecens), [illegible] Ueberstand, Unanständigkeit, [illegible] keit, Vitruv.

In-dĕceo, ēre, übel lassen, [illegible] anstehen, aliquem, Plin. Ep.

In-declīnābilis, e, unbeugsam, unveränderlich, Senec.

In-declīnātus, a, um, unverändert, Ovid.

Indĕcōre, Adv., unanständig, [illegible] eine übel lassende Art, unschicklich, Cic. u. Tacit.

In-dĕcōris, e, unanständig, [illegible] Schande gereichend, schändlich, [illegible] lich, Virg.

-decŏro, are, schänden, Schande machen, aliquem, Horat.

-decŏrus, a, um, 1) unanständig, übel lassend, Cic. 2) häßlich, anzusehen, Plin.

ndefatigabilis, e (in u. *defatigabilis, v. defatigo), unermüdlich, Se-

-defatigatus, a, um, unermüdet, Senec.

n-defectus, a, um, nicht abnehmend, nicht aufhörend, nicht ermattet, nicht entkräftet, Apul.

ndefense, Adverb., unvertheidigt, l. Just.

n-defensus, a, um, unbeschützt, unvertheidigt, Liv.

ndefesse, Adv., unermüdet, Spart.

ndefessim, Adverb., unermüdet, on.

n-defessus, a, um, unermüdet, g. u. Plin. Paneg.

n-deficiens, tis, unablässig, nicht abnehmend, Lactant.

ndeficienter, Adv., unablässig, gustin.

ndefinite, Adverb., unbestimmt, ll.

In-definitus, a, um, unbestimmt, ll.

In-defletus, a, um, unbeweint, id.

In-deflexus, a, um, unverändert, in. Paneg.

In-dejectus, a, um, nicht herabworfen, domus, Ovid.

In-delassatus, a, um, unermüdet, dor, Manil.

In-delebilis, e, unauslöschlich, unvergänglich, nomen, Ovid.

In-delectatus, a, um, nicht ergötzt, Petron.

In-delibatus, a, um, unverletzt, es, Ovid.

In-delictus, a, um, nicht versehen, nicht gesündigt: indelictum, kein Verbrechen, Acc.

Indemnatus, a, um (in u. damnatus), unverdammt, unverurtheilt, ic.

Indemnis, e (in u. damnum), schadlos, Senec.

Indemnitas, ātis, f. (indemnis), Schadlosigkeit, i. e. wenn man keinen Verlust hat, Pandect.

In-demonstrabilis, e, unerweislich, Apul.

In-demutabilis, e, unveränderlich, Tertull.

In-denuntiatus, a, um, unangekündigt, sors, Senec.

In-deploratus, a, um, unbeweint, Ovid.

In-depravatus, a, um, unverdorben, Senec.

Indeprecabilis, e (in u. *deprecabilis, v. deprecor), durch Bitten nicht abzuwenden, Gell.

Indeprehensibilis, e (in u. *deprehensibilis, v. deprehendo), unbemerklich, Quintil. Decl.

In-deprehensus und In-deprensus, a, um, unbemerkt, unbemerklich, error, Virg.

Indeptus, a, um, s. Indipiscor.

In-descriptus, a, um, unabgetheilt, vites, Colum.

In-desertus, a, um, nicht verlassen, regna, Ovid.

In-deses, idis, nicht träg, Gell.

Indesinenter, Adv., unaufhörlich, Cypr.

In-despectus, a, um, ungesehen, Tartara, Lucan.

In-destrictus, a, um, ungestreift, unberührt, Ovid.

In-determinabilis, e, unbestimmbar, quaestio, Tertull.

In-determinatus, a, um, unbegränzt, unbestimmt, Tertull.

In-detonsus, a, um, unbeschoren, Ovid.

In-detritus, a, um, unabgerieben, unabgenutzt, Tertull.

In-devitatus, a, um, nicht vermieden, telum, Ovid.

In-devoratus, a, um, i. q. devoratus, Martial. 7, 19, 15. Andre lesen et devoratum.

Indevote, Adv., gottlos, irreligiös, ungewissenhaft, Justinian.

In-devotio, onis, f. Gottlosigkeit, Gewissenlosigkeit, Cod. Just.

In-devotus, a, um, unehrerbietig gegen Gott und die Gesetze, irreligiös, gottlos, gewissenlos, Cod. Just.

Index, icis, c. (indico), 1) von Menschen, Anzeiger, Entdecker, Angeber, Verräther, Cic.: auch, wie es scheint, als Schimpfwort, Angeber, Spion, Cic. Mur. 24. 2) von Dingen, Anzeiger, Anzeigerinn, Anzeige, Kennzeichen, Entdecker, Verräther, Verrätherinn ꝛc., vocem, indicem stultitiae, Cic.: auctoris annulus index, Ovid.: daher a) digitus index, Zeigefinger, Horat. b) Register, Verzeichniß, Quintil.: auch steht liber dabey, Varr.: oder Titelblatt, Titel, Aufschrift, Cic. b) ein Stein, vielleicht Probierstein, Ovid. Met. 2, 706. d) Aufschrift auf einem Gemälde oder einer Statüe, Liv. und Tibull.

Indi, orum, s. Indus.

India, ae, f. Indien, ein Land in Asien: ist doppelt, intra und extra Gangem.

Indicabilis, e (indico), anzeigend, Coel. Aur.

Indicatio, ōnis, f. (indico), Anzeige; daher des Preises, Taxe, Taxirung, das Biethen, der Preis, Plaut. u. Plin.

Indicator, ōris, m. (indico), Anzeiger, Solin.

Indicatura, ae, f. (indico), Taxe, Preis, Plin.: dolorum, ib., für die Heilung.

In-dicens, tis, 1) Adj., der nicht sagt, me indicente, Terent. und Liv., ohne mein Sagen. 2) Partic. von Indico.

Indicina, ae, f. (index), die Anzeige, Apul.

Indicium, i, n. (index), 1) Anzeige, Anzeigung, Entdeckung, conjurationis, Cic.: indicium edere, Lucret., oder facere, Terent., Anzeige thun, anzeigen: esse indicio, anzeigen, Cic. u. Terent.: daher gerichtliche Anzeige, Anklage, Tacit. 2) Aussage, z. E. vor Gerichte, Cic.: profiteri, Sallust., Aussage thun, aussagen. 3) Belohnung der Aussage oder der Anzeige, partem indicii accipere, Cic.: indicium alicui dare, Pandect. 4) Kennzeichen, Merkmal oder Anzeige, sceleris, Cic.

In-dico, avi, atum, are, 1) anzeigen, entdecken, verrathen, bekannt machen, Anzeige thun, rem patri, Terent.: dolorem lacrymis, Nep.: alicui de epistolis, Cic.: vultus indicat mores, Cic.: hoc res ipsa indicat, Terent. 2) Anzeige thun, z. E. gerichtliche, wegen eines Verbrechens, anzeigen, verrathen, aussagen, Aussage thun, conscios, Cic.: filium patri, Terent.: de conjuratione, Sallust.: de homine (conjurato), ib. 3) den Werth oder Preis einer Sache bestimmen, taxiren, fundum alicui, Cic.: ut sciam, quanti indicet, Plaut.

In-dico, xi, ctum, 3. 1) öffentlich bekannt machen, ansagen, ankündigen, diem concilii, comitia, Liv.: diem comitiis, Liv.: funus, Cic.: ferias, Sueton.: inimicitias, Cic.: exercitum in locum, Liv., wohin bescheiden, wo zusammen kommen lassen: so auch exercitum ad portam, Liv.: bellum populo, Cic., ankündigen: daher 2) ansagen, daß etwas gegeben werden soll, auflegen, tributum, Liv.: mulctam, Plin. Not. ohne Accus., seq. ut, Liv. Not. a) indice statt indic, Plaut. b) indicens, i. e. non dicens, s. Indicens. c) Indictus, i. e. non dictus, s. Indictus.

Indicticius (—tius), a, um, i. q. indictus, angesagt, onera, Cassiod.

Indictio, ōnis, f. (indico), 1) Ansagung, z. E. einer Auflage; [illegible] Auflage, Plin. Paneg. 2) Zeitraum von funfzehn Jahren, Cod. Th[illegible]

Indictionalis, e (indictio), [illegible] Auflage oder Abgabe betreffend, [illegible]inian.

Indictivus, a, um (indico), angesagt, Varr.

In-dictus, a, um, 1) Adj., a) nicht gesagt, ungesagt, Terent. und L[illegible] auch unerwähnt, unbesungen, [illegible] nibus doctis, Virg. b) indicta ca[illegible] unverhörter Sache, z. E. verurt[illegible] Cic. c) unaussprechlich, [illegible] 2) Partic. von Indico.

Indiculus, i, m. (Dimin. v. in[illegible]) ein kurzes Verzeichniß, Symm.

Indicus, a, um (India), aus Indien, Indisch, pecus Indica, [illegible] i. e. elephantus: dens, ib., Elfen[illegible] Indicum, Indig, eine blaue Farbe zum Malen u. Färben gebraucht, [illegible] Indicum nigrum, ib., Tusch.

Indidem (inde u. idem), 1) ebendaher, vom Orte, Liv.: [illegible] Ort daher, indidem Thebis, Nep.: indidem Ameria, Cic. 2) eben [illegible] i. e. aus (von) eben der Sache, Cic. [illegible] Liv. 3) hierauf, Apul.

Indies, oder in dies, von Tag zu Tag u. s. In und Dies.

In-differens, tis, 1) keinen Unterschied habend; daher a) indifferent, was weder gut noch böse ist, gleichgültig; ein Mittelding, Cic. b) [illegible] die kurz und lang ist, Quintil. 2) [illegible] gleichgültig bey etwas, Sueton.

Indifferenter, Adv., 1) ohne Unterschied, Quintil.: vivere, Cod., [illegible] alles essen. 2) gleichgültig, Sueton.

Indifferentia, ae, f. (indifferens), Mangel des Unterschieds, Gleichgültigkeit, Gell.

Indigena, ae, c. (indu i. e. in u. geno), 1) ein Landeseingeborner, Inländer, Liv.: auch adject. (oder in Apposition), z. E. colonos indigenas, Colum.: indigenas Latinos, Virg. auch von andern Dingen, inländisch, einheimisch, im Lande gebohren, gewachsen, gemacht, bos, Ovid.: potio, Plin.: vinum, Plin.

Indigentia, ae, f. (indigeo), Bedürfniß, Cic.

Indigenus, a, um (indu i. e. in und geno), einheimisch, inländisch, sermo, Apul.

Indigeo, ui, 2. (indu i. e. in u. egeo) 1) bedürfen, nöthig haben, seq. Genit. Cic., Nep. u. Terent.: seq. Abl., Cic. Caes. u. Nep.: auch seq. Accus., [illegible] nihil, Varr.: auch seq. Infin., Gell. [illegible]

ungen, sich sehnen, auri, Cic. 3) ...ig seyn: daher indigens, ein Dürf..., Cic.

...DIGES, is (indigeo), bedürftig, ...v.

...DIGES, etis, m. (von indi i. e. in ..., γείνω, i. e. γίγνομαι), einhei..., dii indigetes, Schutzgötter eines ...es, Liv.: auch der nach seinem Tode ...tterte Aeneas heißt indiges bey Virg. Schutzgott des Landes. Not. Indige... ein Volk in Spanien, Plin.

...DIGESTE, Adverb., ungeordnet, ...

...-DIGESTIBILIS, e, unverdaulich, Prisc.

...-DIGESTIO, ōnis, f. Mangel der ...dauung, Hieron.

...-DIGESTUS, a, um, 1) ungeord..., confus, Ovid. u. Plin. 2) unver...t, noch nicht durchgearbeitet, Ma...

...DIGETES, um, s. Indiges, etis.

...DIGETO, are, 1) anzeigen, be...nt machen, deam, Varr.: precem, ...ull., ansagen, ankündigen: daher ...nen, Arnob. 2) zu Gott beten, ...ufen, Vestales ita indigetant, Ma....

...NDIGITAMENTUM, i, n. (indigito), ...menverzeichniß, Register, Arnob.

...NDIGITO, i. q. Indigeto.

...NDIGNABUNDUS, a, um, unwillig, ...

...NDIGNANTER, Adv., unwillig, mit ...willen, Ammian.

...DIGNATIO, ōnis, f. (indignor), der Unwille, Horat.: indignatio...n movere, Liv., erregen. 2) Erre...ng des Unwillens, als ein redneri...es Kunststück, Cic. 3) Unanstän...keit, Quintil. Decl. 4) Verletzung ...es Gliedes, der Schaden daran, ...get.

INDIGNATIUNCULA, ae, f. (Dimin. ... indignatio), kleiner Unwille, Plin. ...ist.

INDIGNATIVUS, a, um (indignor), ...willig, Tertull.

INDIGNE, Adv., 1) wider Verdienst, ...f unverdiente Art, indignissime per..., Caes. 2) unanständig, auf eine ...anständige Art, Terent. 3) mit Un...illen, unwillig, pati, Cic., oder fer..., Nep., unwillig ertragen, übel neh...en, ungern sehen.

INDIGNITAS, ātis, f. (indignus), 1) die ...nwürdigkeit, Cic. 2) das Unanständi...e, a) bey einer Person, Unanständigkeit, ...nanständiges Betragen, Niederträch...tigkeit etc., Cic.: auch Unanständig...eit, Unschicklichkeit, Cic. Dejot. 1: ...uch die unwürdige, unanständige Be...andlung Jemandes, Niederträchtige keit, die man aussehen muß, Caes. und Liv. b) bey einer Sache, Unanständigkeit, das Unanständige, injuriae, Cic. 3) der Unwille, Cic. u. Liv.

INDIGNOR, atus sum, ari (indignus), 1) für unanständig halten, unwillig seyn über etwas, aliquid, Cic., Nep. u. Liv.: auch de re, Auct. B. Hisp.: auch seq. quod, Caes.: auch seq. quandoque, Horat.: auch folgt si, Sulpic. in Cic. Ep.: auch der Accusat. u. Infin., Caes.: auch blos Infin., Ovid. u. Quintil.: und Dativ., Pandect. 48, 5, 2. Ed. Torrent.: daher indignandus, a, um, worüber man unwillig werden muß, Unwillen verdienend, Cic. 2) tropisch, pontem indignatus Araxes, Virg., i. e. nicht leiden wollend: so auch venti, aequor, Virg.: verba, Ovid.: ne tumentia indignentur, Coel. Aur., ärger werden. Not. indignans, adject., z. E. genus indignantissimum servitutis, Colum., i. e. nicht leiden wollend.

IN-DIGNUS, a, um, 1) unwürdig, nicht verdienend, honore, Cic.: indigni, ut redimeremur, Liv.: indigni, qui impetrarent, Cic.: auch seq. Genit., Virg.: auch seq. Infin., Ovid.: auch absolute, z. E. quamvis indignus, Cic.: digna atque indigna relatu, Virg., Gutes u. Böses, i. e. allerhand. Not. auch im guten Verstande, i. e. der etwas (z. E. ein Unrecht) nicht verdient, homo, Cic.: indignus injuria, Terent. 2) was man nicht verdient, unverdient, mors, Virg.: indigna pati, Liv.: digna indigna pati, Virg., i. e. Gutes und Böses: daher a) rauh, grausam, hart, unerträglich, hyeme, Virg.: amor, ib. b) unanständig, nicht Ehre machend, sich nicht schickend, unschicklich, facinus, Terent.: auch seq. Ablat., majestate populi, Caes.: legatione tua indignissimus, Cic.: quidquam non vidit indignius, Cic.: daher indignum est, es ist unschicklich, unanständig, Cic.: indignum! als ein Ausruf, i. e. wie unschicklich! o Schande! Ovid. 3) für den sich etwas nicht schickt, tu indignus, qui faceres, Terent., es schickte sich für dich nicht etc. Not. se esse indignam deputat matri meae, cui concedat, Terent., st. indignum deputat, matri meae cedere.

INDIGUS, a, um (indigeo), 1) bedürftig, mit Genit., Virg., Lucret. u. Plin., und mit Ablat., Lucret.: auch ohne Casum, dürftig, Stat. 2) begierig, servitii, Lucan.

INDIGUUS, a, um, i. q. indigus, Apul.

IN-DILIGENS, tis, 1) sorglos, unachtsam, nachlässig, Terent.: indiligen-

gentior, Caes.: auch seq. Genit., memoriae, i. e. in memoria, Gell. 2) vernachlässigt, hortus, Plin.

Indiligenter, Adv., sorglos, unachtsam, nachlässig, Cic.: indiligentius, Caes.

Indiligentia, ae, f. (indiligens), Sorglosigkeit, Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, Caes.: literarum, i. e. in literis, Cic.: vero, i. e. in vero, Tacit., in Untersuchung der Wahrheit.

In-dimissus, a, um, nicht von sich gelassen, uxor, Tertull.

Indipisco, ĕre, i. q. indipiscor, Plaut.

Indipiscor, eptus sum, 3. (indu i. e. in u. apiscor), 1) erlangen, einholen, erreichen, navem, Caes.: amoenitates verborum latina facundia, Gell., i. e. erreichen, ausdrücken: daher a) erlangen, bekommen, divitias, Plaut. b) animo, Gell., überdenken. 2) anfangen, pugnam, Gell. Not. indeptus, a, um, passive, Cod. Just.

In-directus, a, um, nicht gerade zu, actio, Quintil.

In-direptus, a, um, ungeplündert, Capitolium, Tacit.

In-disciplinatio, ōnis, f. Mangel der Zucht, Cassiod.

In-disciplinatus, a, um, ohne Zucht, liederlich, Cypr.

In-discissus, a, um, unzerschnitten, unzertrennt, tunica, Hieron.

Indiscrete, Adv., ohne Unterschied, Plin.

Indiscretim, i. q. indiscrete, Solin.

In-discretus, a, um, 1) ungetrennt, unabgesondert, unabgetheilt, in Verbindung stehend, caput, Plin.: agricultura, Varr.: sanguis, (Kinder, Anverwandtschaft,) Tacit. 2) ununterschieden, ohne Unterschied, indiscretis his nominibus utuntur, Cels.: imagines indiscretae similitudinis, Plin., i. e. so ähnlich, daß man keinen Unterschied zwischen ihnen machen kann: proles indiscreta suis, Virg.: daher gleich, dignitas, Cod. Theod.

Indiscriminabilis, e (in u. *discriminabilis, von discrimino), nicht zu unterscheiden, Claud. Mam.

In-discriminatim, Adverb., ohne Unterschied, Varr.

In-discussus, a, um, unerörtert, Claud. Mam.

Indiserte, Adv., unberedt, undeutlich, Cic.

In-disertus, a, um, unberedt, homo, Cic.: prudentia, Cic.: interpres, Cic., i. e. undeutlich oder ungeschickt.

In-dispensatus, a, um, nicht gehörig eingetheilt, unmäßig, nisus, Sil.

Indisposite, Adv., [illegible] Senec.

In-dispositus, a, um, [illegible] Tacit.

In-dissimilis, e, nicht [illegible] Varr.

Indissimulabilis, e (in u. *dissimulabilis, v. dissimulo), nicht zu [illegible]len, Gell.

In-dissociabilis, e, [illegible]lich, Lactant.

In-dissolubilis, e, [illegible] nodus, Cic.

Indissolubiliter, Adv., [illegible]löslich, Claud. Mam.

Indistincte, Adv., ohne [illegible]schied, Gell.

In-distinctus, a, um, [illegible]terschieden, keinen Unterschied [illegible] nicht abgesondert oder geordnet, [illegible]til. u. Catull.: daher a) [illegible] Verstehen, vocabulum, Gell. [illegible] deutlich redend, Quintil.

In-districtus, a, um, [illegible] Ovid. Met. 12, 92. doch haben [illegible] indestrictus.

Inditus, a, um, s. Indo.

Individuitas, ātis, f. [illegible] Untheilbarkeit, Unzertrennlichkeit [illegible]mae, Tertull.

In-dividuus, a, um, 1) [illegible]bar, corpora, Cic., u. bloß [illegible] Cic., i. e. atomi. 2) ungetheilt [illegible] getrennt, Tacit.

Indivise, Adv., ungetheilt, [illegible]

In-divisibilis, e, untheilbar, [illegible]tull.

Indivisibiliter, Adv., [illegible] Tertull.

In-divisus, a, um, 1) [illegible] ungetrennt, unabgesondert, [illegible] equorum, Varr.: daher indivisus [illegible] Commun, Gemeinschaftlich [illegible] indiviso, gemeinschaftlich, z. E. [illegible]dere, Plin. 2) nicht unterschieden [illegible] pro indiviso, ohne Unterschied, [illegible] viel, zu gleichen Theilen, ib.

In-divulsus, a, um, [illegible] comes, Macrob.

In-do, ïdi, ïtum, 3. 1) hinein [illegible] hinein machen, setzen oder legen [illegible]tam vini in os, Plaut.: [illegible] dentem, Cels.: aliquem lecticae, [illegible] fenestras, Plaut.: daher a) [illegible] z. E. Gebräuche, Tacit. b) [illegible] einflößen, verursachen, [illegible]rem, Tacit. 2) wohin thun, [illegible] oder legen, auf oder an etwas [illegible] setzen, legen, ignem in [illegible] alicui compedes, ib., anlegen: [illegible] inditi, i. e. additi, Tacit.: daher [illegible] legen, geben, alicui nomen, z. E. [illegible] ab egestate Egerio nomen inditum. [illegible]

nabe bekam den Namen Egerius: so cognomen, Liv. b) wo erbauen, i monti, Flor.

...DOCIBILITAS, ātis, f. (* indocibi- ...Ungelehrigkeit, Apul.

...-DOCILIS, e, 1) ungelehrig, schwer lernend, Cic.: mit dem Genit., Datiw., Juvenal., u. Infin., Horat.: a) unwissend, unkundig, unerf... n, dumm, genus, Virg.: agricola ilis caeli, Plin.: tropisch, guttur, Ovid. b) ungeschickt zu etwas, indocilis Cereri, Sil.: arbores in... s nasci alibi, Plin. 2) nicht gut ...richtend, disciplina, Cic. 3) un... nt, via, Prop.

...DOCTE, Adv., ungelehrt, unge... t, Cic.: indoctius, Gell.

...DOCTOR, ōris, m. (* indoceo, i. e. ...), der Aufseher und Zuchtmeister ...Sklaven, Plaut., — zw.

...-DOCTUS, a, um, ungelehrt, un... ickt, a) von Menschen, homo, Cic.: ...ctior, Cic.: indoctissimus, Cic.: mit dem Genit., Horat.: Infinit. ...t.: oder Accus., Gell. b) von Din... manus, Quintil.: canet indoctum, ...t., statt indocte, oder etwas unge... tes.

...-DOLĀTILIS, e, was sich nicht der Zimmeraxt behauen, folglich zubereiten läßt: tropisch, homo, n.

...-DOLĀTUS, a, um, nicht zuge... en, nicht gezimmert, lignum, Ar-

...-DOLENTIA, ae, f. das Freyseyn ... Schmerz, Schmerzlosigkeit, Un... findlichkeit gegen den Schmerz,

...DOLES, is, f. (indu i. e. in und ...o), die angeborne Beschaffenheit, natürliche Eigenschaft, frugum, ...: arborum, Gell.: quae indoles in ...o est! Plaut., i. e. in labris et ore: ...nd. von Menschen, Naturell, natür... e Anlagen, Talente u. Neigungen, ...a indoles, Cic.: indoles ad virtutem ...virtutis, Cic. Indoles mendae, st. ...ida, Gell.

...NDOLESCO, lui, 3. (* indoleo von ...o), 1) Schmerzen oder Betrübniß ...finden, sich betrüben, Cic. und ...d.: auch seq. Accus., id indoluit Ju... Ovid.: tactum, Justin. 2) schmer... , wehe thun, locus, Cels.: oculi, ...

...NDOLŌRIA, ae, f. st. indolentia, soll ...ero gesagt haben nach Sidon.

...NDOLŌRIUS, a, um, z. E. medicamen... i. q. anodyna, Coel. Aur.

...N-DOMĀBILIS, e, unbezähmbar, ...ut.

IN-DŎMĬTUS, a, um, 1) ungezähmt, unbändig, wild, eigentlich u. tropisch, bos, Varr.: pastor, Caes.: ingenia Gallorum, Liv.: cupiditates, Cic.: furor, Cic.: libido, Cic.: amor, Ovid.: mulier, Plaut.: argentum, Arnob., i. e. infectum. 2) unbezähmbar, unbezwinglich, ira, Virg.: tarditas, Plin.: vis, ib.: aurum igni indomitum, ib.: prela, ib., i. e. immensa: Hercules, Plin. Paneg., i. e. unüberwindlich: so auch dextra, Ovid.: mors, Horat.

IN-DŌNĀTUS, a, um, unbeschenkt, Lamprid.

IN-DORMĬO, ivi, itum, 4. 1) bey oder über etwas schlafen, einschlafen, congestis saccis, Horat. 2) tropisch, einschlafen über etwas, es verschlafen, i. e. nachlässig behandeln, causae, tempori, Cic.: sibi, Senec., i. e. äußerst träge seyn: in homine colendo, Cic., i. e. sorglos seyn: auch bey etwas schlafen, i. e. sorglos seyn, malis suis, Curt.: auch einschlafen, von einem Gliede, i. e. erstarren, unempfindlich werden, Veget.

IN-DŌTĀTUS, a, um, mit keinem Heurathsgute versehen, Terent. u. Horat.: tropisch, ars, Cic., arm, nicht geschmückt: corpora, Ovid., armselig, i. e. nicht mit den bey Verbrennung der Todten gewöhnlichen Ehrenbezeugungen geziert; praemia, ib., vielleicht keines Heurathsguts bedürftig.

INDU st. in, z. E. indu mari, Enn.

IN-DŪBĬTĀBĬLIS, e, unzweifelhaft, genus causae, Quintil.

INDŪBĬTĀBĬLĬTER, Adv., unzweifelhaft, ohne Zweifel, Arnob.

IN-DŪBĬTANDUS, a, um, unzweifelhaft, Augustin.

IN-DŪBĬTANTER, Adv., ohne Zweifel, Augustin.

INDŪBĬTĀTE, Adv., ohne Zweifel, Liv.: indubitatissime, Oros.

IN-DŪBĬTĀTUS, a, um, außer Zweifel, unzweifelhaft, Quintil.: daher indubitato, i. q. indubitate, Tertull.

IN-DŪBĬTO, are, woran zweifeln, viribus, Virg.

IN-DŪBĬUS, a, um, unzweifelhaft, innocentia, Tacit.

INDŪCĬAE, richtiger Indutiae, q. v.

IN-DŪCO, xi, ctum, 3. 1) hinein oder wohin führen, leiten, bringen, milites in pugnam, Liv.: exercitum in Macedoniam, Liv.: auch ohne in, z. E. Aegyptum, Liv.: oves in rura, Varr.: aquam in domos, Hirt.: mare urbi, Sueton.: messorem arvis, Virg.: filiae novercam, Plin. Ep., eine Stiefmutter zuführen, dadurch daß man wieder heurathet: auch tropisch, aliquem in errorem,

tem, Cic.: in hanc consuetudinem scribendi, Cic.: novum verbum in linguam, Cic.: discordiam in civitatem; Cic.: daher a) anthun, verursachen, injuriam adversus liberos testamento, Pandect. b) animum oder in animum inducere, s. Animus. c) beybringen, einflößen, spem cogitationemque meliorem, sc. in animum amici, Cic. Amic. 16. d) zu etwas oder wohin bringen, bewegen, veranlassen, reizen, aliquem ad bellum, Nep.: ad misericordiam, Cic.: vide, quo me inducas, Terent.: auch seq. ut, Liv.: auch absolute, pretio, spe inducere aliquem, Cic.: daher inductus, a, um, bewogen, gereizt, seq. Abl., z. E. spe, cupiditate, Cic., wo es sich oft durch, aus, wegen übersetzen läßt. 2) anziehen, soleas in pedes, Cic., oder pedibus, Auct. ad Her.: calceum sibi, Sueton.: auch von allem, was man um oder an sich nimmt, der Bedeckung wegen, pelliculam collo, Plin.: laurum capillis, Ovid. 3) einführen, a) einen redend, aliquem, Cic.: sermonem hominum, Cic., ein Gespräch schreiben und gewisse Personen darin reden lassen. b) i. e. aufbringen, von Gewohnheiten, morem novum judiciorum in remp., Cic. 4) aufführen, z. E. ein Schauspiel, Sueton.: auch Schauspieler, gladiatores, Cic. Att. 4, 11: personam, Cic. 5) anführen, i. e. a) commandiren, turmas, Virg. b) verleiten, betriegen, hintergehen, täuschen, aliquem, Cic. c) vorbringen, erwähnen, erzählen, causam, Cic.: auch hervorbringen, oder bringen, tragen, fructum, Colum. 6) etwas über etwas ziehen, um es zu bedecken, colorem picturae, Plin.: capiti plumas, Horat.: aurum ligno, Plin.: tectorium, Cic.: coria super lateres, Caes.: daher umbras terris, Horat.: nubilum, Plin. Ep.: nubem, Liv.: pontem flumini, Curt., i. e. drüber schlagen. 7) überziehen mit etwas, um es zu bedecken, scuta pellibus, Caes.: brachia penna, Ovid.: inducta cornibus aurum victima, ib., vergoldete Hörner habend: daher a) gerade machen durchs Ueberziehen, solum, Plin. b) ausstreichen, weil dieß bey den Alten in den Wachstafeln dadurch geschah, daß sie Wachs über die Buchstaben zogen, die nicht gelten sollten, nomina, Cic.: daher cassiren, ungültig machen, senatusconsultum, locationem, Cic. 8) hineinbringen, in die Rechnung, in rationibus, Cic.: pecuniam in rationem, Cic.: daher in Rechnung bringen, anrechnen, alicui agros pecuniâ ingenti, Cic. 9) herleiten, ableiten; daher induci, abgeleitet werden, entspringen, herrühren, sermo inductus a ... dio, Cic., i. e. veranlaßt, ... Not. 1) induxti statt induxisti, Ter... 2) induce st. indue, Varr. 3) ... inductus, a, um, heißt auch ... den Orten oder anderswo her... fremd, nicht einheimisch, sermo ... cius et inductus, Plin. Ep.: auch ... nicht hierher gehörig, ib.

INDUCTIBILIS, e (induco), was ... drüber ziehen läßt, Coel. Aur.

INDUCTIO, ōnis, f. (induco), ... Hineinführen, die Einführung, ... mum, Liv.: ficta personarum ... Cic. 2) das Wasserleiten, aqua... 3) das Vorziehen, z. E. der ... Vitruv. 4) das Ueberziehen, ... Wand mit Kalk, Tünchung, Plin. ... das Auslöschen, die Cassirung ... streichung einer geschriebenen ... dect. 6) animi, a) Neigung ... Div. 1, 8. b) Vorsatz, Cic. ... 1. 7) Anführung, erroris, Cic. ... die Induction bey Rednern u. ... phen, i. e. gewisse Behandlung ... guments, da man viele einzelne ... anführet; da denn, wenn sie ... den, auch die vorgelegte Frage ... ist, Cic.

INDUCTIVE, Adv., nachgebend ... anreizend, Coel. Aur.

INDUCTRIX, īcis, f. (induco), ... terinn, Betriegerinn, Apul.

INDUCTUS, us, m. (induco), ... zung, Verleitung, Cic.

INDUCTUS, a, um, s. Induco.

INDŬCŬLA, ae, f. (induo), ein ... Frauenzimmerkleid, Plaut.

INDŬGRĔDĬOR, 3. st. ingredior, ... cret.

IN-DULCĬTAS, ātis, f. die Unsüßig... keit, Caecil.

IN-DULCO, are, süß machen, Ter...

INDULGENS, s. Indulgeo.

INDULGENTER, Adv., gütig, ... lich, gegen Jemand, nachgiebig, ... indulgentius, Senec.: indulgentiss... ibid.

INDULGENTĬA, ae, f. (indulgens) ... die große Gefälligkeit gegen Jemand ... da man vieles für ihn thut und ... ches nachsiebt, Gütigkeit, Gnade ... aliquem, Planc. in Cic. Ep.: ... naturali indulgentia et benevolentia ... tineri, Cic.: corporis, Cic.: ... caeli, Virg., i. e. milde, sanfte ... sanfte Witterung. 2) die zärtliche ... be, Zärtlichkeit, z. E. gegen ... Eltern rc., Cic. u. Nep. 3) Erlassung ... a) der Strafe, Capitol. b) der ... Ammian.

ulgeo, si, tum, 2. 1) gefällig,
ch seyn, in allem zu Willen seyn,
ehen, durch die Finger sehen, ali-
,Terent.: sibi, Cic.: sic sibi in-
, Nep., erlaubte sich so viel: ar-
alicujus, Liv.: amori, Plin. Ep.:
ous, ib.: debitori, Nep.: pecca-
Cic. 2) einer Sache nachhängen,
ehen, sich nicht widersetzen, er-
i seyn, dolori, Nep.: Hannibalem
plus sextario vini indulsisse, Justin.,
mehr getrunken, als ꝛc.: indulge
ibus, i. e. laxa ordines vitium,
: animo, Ovid.: amicitiis, Cic.:
o, Tacit.: vino, Virg. 3) ab-
en, besorgen, valitudini, Cic.:
i, Virg.: hospitio, ib., i. e. den Gast
n. 4) gestatten, erlauben, geben,
ken, alicui aliquid, Sueton. und
til.: patientiam flagello, Martial.,
eduldig geißeln lassen: auch passive,
io, quae indulgetur, Pandect. 5)
assen, se tribuno, Juven. Not. in-
ns steht oft adject., 1) zärtlich, ge-
, pater, Nep.: in aliquem, Liv.:
gentius nomen maternum, Cic.:
gentissimus, Senec. 2) zärtlich, ge-
, Quintil. Decl.

dulgitas, ātis, f. (indulgeo), i. q.
gentia, Sisenn.

dultor, ōris, m. (indulgeo), Ver-
ger, Tert.

dultus, a, um, s. Indulgeo.

dultus, us, m. (indulgeo), Verwil-
ig, Sidon.

dūmentum, i, n. (induo), der An-
die Kleidung, Gell.

dŭo, ui, ūtum, 3. (ἐνδύω), 1) hinein-
n, hineinstecken, hineinlegen, ver-
en, venti se in nubem induunt,
n sich, Cic.: aliquid in mentes ho-
um, Gell.: induit toris (meis) la-
s suos, Ovid., legte seine Arme an
e Muskeln, faßte mich an: se in
m, blühen, Virg.: homines in
is ferarum, Virg., verwandeln. 2)
duere, wohin gerathen, sich wo-
wickeln, eigentlich u. tropisch, in la-
m, Cic.: mucrone, Virg., sich er-
en: acutissimis vallis, Caes.: hastis,
: in captiones, Cic.: in fraudem,
et.: reip., Senec.: indui confessio-
ua, Cic.: indui in poenas legum,
ntil. 3) anziehen, anlegen, von
dern, Waffen ꝛc., alicui tunicam,
: sibi torquem, Cic.: galeam,
., aufsetzen: comas perversas, Ovid.,
tzen: arma alicui, Liv.: annulum
ulis, Ovid., und bloß annulum,
, anstecken: indui veste, Terent.:
is indutus, Cic.: indutus vestem,
: indutus galea, Virg.: daher tro-
, a) bekleiden, i. e. mit etwas
chen. Handler.
umgeben, bedecken, versehen, indutus
duobus quasi personis, Cic., mit zwey
Masken, i. e. mit zwey Rollen: dii in-
duti specie humana, Cic.: Aegyptus
segetibus induebatur, Plin. Paneg.: in-
duere avem, die Gestalt eines Vogels an-
nehmen, Apul.: alicui speciem latronis,
Liv., i. e. machen, daß er dafür passire:
induere scalam, Ovid., den Kopf durch
die Sprossen der Leiter stecken, eine Leiter
über den Kopf nehmen: induere se po-
mis, Virg., Früchte tragen: cratera co-
rona, bekränzen, Virg.: vites se in-
duunt uvis, Colum., i. e. plenae sunt.
b) mittheilen, geben, verschaffen, bey-
bringen, verursachen, sibi cognomen,
Cic.: alicui amorem sui, Gell.: vino
vetustatem, Plin.: daher annehmen,
sich bedienen, sibi novum ingenium,
Liv.: mores Persarum, Curt.: imagi-
nem mortis (i. e. somnum), Cic. c) sich
in etwas einlassen, seditionem, Tacit.
d) verwahren, bedecken, quos scopulis
induit, Val. Fl. e) beylegen, orationem
fictam personis, Quintil., i. e. sie redend
einführen, sie reden lassen.

Indŭpĕdio, ire, i. q. impedio, Lucret.

Indŭpĕrātor, st. imperator, Lucret.

In-dūresco, rui, 3. hart werden,
Virg. u. Colum.: tropisch, corpus indu-
ruit usu, Ovid.: miles, Tacit.

In-dūro, avi, atum, are, hart ma-
chen, härten, Ovid. u. Plin.: tropisch,
animum, Senec.: frontem, ib., scham-
los machen: timor induratus, Liv., ab-
gehärtet: quid Germanis induratius?
Senec.

Indus, i, m. ein Fluß, 1) in Indien.
2) in Carien.

Indŭs, a, um, in oder aus Indien,
Indisch, ebur, Virg.: dens, Ovid.,
Elfenbein: conchae, Perlen, Prop.: da-
her Indus, ein Indier; Plur. Indi,
Prop.: auch sinds die Aethiopier, Virg.
Georg. 4, 293: auch Araber, Ovid. Fast.
3, 720. Not. Indus, i. e. rector elephan-
ti, Liv. 38, 14.

Indusiarius, i, m. der indusia macht,
Plaut.

Indŭsio, avi, atum, are (indusium),
bekleiden, Mart. Cap.: indusiatus, a,
um, bekleidet, Apul. Not. indusiata,
Plaut., eine Frauenzimmerkleidung, etwa
Hemd.

Indūsium, i, n. (induo), eine Art
Unterkleid, Hemd, Varr. L. L. 4, 30.
welcher intusium schreibt, u. es v. intus
ableitet.

Industria, ae, f. (industrius), Fleiß,
Aemsigkeit, Betriebsamkeit, Bemü-
hung, industriam in re ponere, Cic.:
itineris, i. e. in itinere, Suet. Not.
Plural. Cic.: daher de industria, Cic.,

oder ex industria, Liv., oder industria, Plin., oder ob industriam, Plaut., mit Fleiß, i. e. mit Vorsatz, vorsetzlich.

Industriē, Adv., fleißig, mit Fleiß, angelegentlich, eifrig, Caes.: industrius, Cic.

Industriōsē, i. q. industrie, Suet.: industriosissime, Cato.

Industriōsus, a, um (industrius), fleißig, ämsig, Senec.

Industrius, a, um (industo, i. e. insto), fleißig, ämsig, betriebsam, Cic.: industrior, Plaut., u. industriior, Cato.

Indūtiae, arum, f. (kommt wie indutilis, v. induo, und bedeutet daher ein tempus indutum s. insertum, i. e.) eine Schaltzeit, welche die Kriegszeit auf eine Weile unterbricht, Waffenstillstand, indutias facere, Cic.: per indutias, während des Waffenstillstandes, Sallust.: tropisch, induciae in amore, Terent. 2) die Stille, noctis, Apul.

Indūtilis, e (induo), was hinein gefügt werden kann, Cato.

Indūtus, a, um, s. Induo.

Indūtus, us, m. (induo), 1) das Anziehen, z. E. des Kleides, Tacit. 2) Anzug, i. e. Kleidung, Ammian.

Indŭviae, arum (induo), der Anzug, i. e. Kleider, Plaut.

Inēbriātor, ōris, m. (inebrio), der trunken macht, Vollsäufer, Tertull.

In-ēbrio, āvi, atum, are, trunken machen, Plin.: tropisch, etwas mit einer Feuchtigkeit ganz ausfüllen, damit sättigen, uvae vino suo inebriantur, ib.: radices inebriatae, i. e. nimis rigatae, ib.: besonders von Farben, ib.: auch überh. erfüllen, Sidon.: daher aurem, Juvenal., voll schwatzen.

Inēdia, ae, f. (in u. edo), die Enthaltung des Essens, das Hungern, Cic. Not. Plural., Plin.

In-ēditus, a, um, nicht bekannt gemacht, noch unbekannt, Ovid.

In-effābilis, e, unaussprechlich, Plin.

Ineffābiliter, Adv., unaussprechlich, auf unaussprechliche Art, Augustin.

Inefficāciter, Adv., ohne Wirkung, vergeblich, Pandect.

In-effĭcax, ācis, unwirksam, ratio, Senec.: auch seq. Genit., vox inefficax verborum, ib., nicht hervor bringend: inefficacior, Plin.

Ineffigiābilis, e (in und effigio, are), was nicht abgebildet werden kann, Tertull.

In-effigiātus, a, um, ungebildet, ohne Gestalt, fetus, Gell.

Ineffūgibilis, e (in u. effugio), unvermeidlich, Apul.

In-effūsus, a, um, nicht ausgebreitet, crinis, Apul.

In-ēlabōrātus, a, um, nicht ausgearbeitet, unbearbeitet, Senec.

In-ēlegans, tis, 1) nicht wohl gewählt, copia, Cic. 2) nicht fein, nicht schön, gut, i. e. schlecht, oder ... Catull.

Inēleganter, Adv., nicht schön, nicht wohl gewählt, schmacklos, folglich schlecht, Cic.

In-ēloquens, tis, unberedt, ...

Inēloquibilis, e (in und ...), unaussprechlich, Lactant.

In-ēluctābilis, e, woraus ... sich nicht winden oder heraus ... kann, coenum, Stat.: tropisch, ... Virg., i. e. unvermeidlich: ... tum, ib., u. vis fati, Vellej.

Inēluibilis, e (in u. eluo), ... waschlich, unauslöschlich, ... Stant.

In-ēmendābilis, e, ... keiner Verbesserung fähig, Quint.

Inēmeribilis, e (in und e...), unerwerblich, Tertull.

In-ēmŏrior, Dep. 3. sterben ... bey etwas, spectaculo, Horat.

In-emtus, a, um, ungekauft, ...

In-ēnarrābilis, e, ... unbeschreiblich, labor, Liv.

Inēnarrābiliter, Adverb., ... schreiblich, auf unbeschreibliche ... Liv.

In-ēnarrātus, a, um, ... Gell.

Inēnatābilis, e (in und ...), woraus man nicht schwimmen ... Tertull.

Inēnodābilis, e (in u. enod...), nicht zu entwickeln, verworren, ... lus, Apul. 2) tropisch, nicht zu ... wickeln, nicht zu erklären, Cic.

In-ēnormis, e, nicht ... nicht unmäßig, proceritas, Apul.

Inēnuntiābilis, e (in u. ...), unaussprechlich, Censorin.

In-eo, ivi und öfter ii, ... 1) hinein oder wohin gehen, in ... oder urbem, Liv.: agrum ... Liv.: domum, Cic.: convivia, ... in Gastereyen: pericula proeliorum, ... auch passive, nemus initur nulli ... Ovid.: auch bloß gehen, ad ... Gell.: iniit hac, Plaut.: auch ... hinein gehen, ut ovans iniret ... Tacit.: auch losgehen, angreifen ... tatiren, iniit te nunquam febris? ... daher a) anfangen, i. e. ... chen, proelium, fechten, Cic.: ... Liv.: daher antreten, magistratum, ... consulatum, Liv.: auch anfangen ... Anfang nehmen, ab ineunte aetate, ...

Anfange rc.: ineunte anno, Sueton.
h begatten, ehelich beywohnen,
ingen, folglich von Menschen, ali-
, Sueton., und Thieren, matrem,
: und passive, ineuntur, Plin.:
m initam, Liv. c) betreten, an
n, viam, Cic.: iter, Curt.: daher
inire, tropisch, ein Mittel ausfin
machen, Liv. 2) etwas vorneh
, machen, numerum interfectorum,
, i. e. zählen, zusammen zählen:
nem, überrechnen, Rechnung hal
überschlagen, z. E. quaestus, Cic.:
: tropisch, Mittel ausfindig ma
, überschlagen, überlegen, auf
s denken oder sinnen, Mittel oder
ßregeln nehmen oder gebrauchen,
u. Nep.: daher inita et subducta
ne, Cic., nach angestellter Ueberle
: auch heißt inire rationem über
gen, einsehen, beurtheilen, er
n, Liv. 29, 17: aestimationem,
zen, taxiren, beurtheilen, Senec.:
suram agrorum, Colum., i. e. mes
societatem, Cic., machen: indu-
Plin. Paneg., i. e. machen: consi-
, Entschluß fassen, Cic.: de re,
: auch seq. Genit., facinoris, Cic.:
seq. Infin., Nep.: auch überlegen,
. B. G. 2, 33: gratiam ab aliquo,
, oder apud aliquem, Liv., in Gunst
setzen, sich insinuiren, Dank verdie
: daher plures ineuntur gratiae,
: formam vitae, Tacit., eine gewisse
nsart ergreifen: somnum, Virg.,
fen: suffragia, Liv., votiren: mu-
alicujus, Virg., verrichten. 3) an
es gehen, sich unterziehen, nexum,
: imperia, Stat. Not. Partic. ini-
a, um, z. E. inita aestate, im An
e des Sommers, Caes.: ratio inita,
rher: nondum initis tribunis, i. e.
s, ortis, Cic.

INEPTE, Adv., 1) ungereimt, un
end, unschicklich, läppisch, Cic.:
tius, Lactant.: ineptissime, Quin-
2) zu unrechter Zeit, Caecin. in
Ep.

INEPTIA, ae, f. (ineptus), das un
imte Betragen, Ungereimtheit,
nt.: öfter steht der Plural. ineptiae,
ereimte Dinge, Ungereimtheiten,
sen, Cic. u. Terent.

INEPTIO, ire (ineptus), ungereimte
ge sagen oder thun, läppische Pos
treiben, Terent.

INEPTIOLA, ae, f. (Dimin. von ine-
), Lapperey, ungereimtes Ding,
on.

INEPTITUDO, inis, f. i. q. ineptia,
cil.

INEPTUS, a, um (in u. aptus), 1) von
gen, was zur unrechten Zeit, am un
rechten Orte, oder ohne Anstand, ohne
Geschmack geschieht, unpassend, un
schicklich, läppisch, ungereimt, Cic.:
ineptior, Catull.: ineptissimum, Quin-
til. 2) von Personen, ungereimt oder
läppisch oder närrisch handelnd, Cic.

IN-EQUITABILIS, e, unreitbar, i. e.
wo man nicht reiten kann, campus,
Curt.

IN-EQUITO, are, wo oder worauf rei
ten, aurora caelum inequitabat, Apul.,
i. e. brach an: tropisch, philosophiae,
Macrob., i. e. insultare.

INERMIS, e (in u. arma), unbewaff
net, ohne Waffen, wehrlos, Cic.:
bes. ohne Schild, Liv. 35, 11: auch von
leblosen Dingen, ager, Liv.: Nilus fama
tantum, inermi quaesitu, cognitus,
Plin., i. e. ohne Krieg: daher tropisch,
unbewaffnet, in philosophia, Cic., i. e.
nicht gerüstet, nicht gut beschlagen: car-
men, Ovid., unkriegerisch, Niemanden
verletzend oder schimpfend: carmen lyrae,
Prop., unkriegerisch, zum Kriege nicht
geschickt: gingiva, Juvenal., zahnlos.

INERMUS, a, um, i. q. inermis, Virg.
u. Tacit.

INERRABILIS, e (in u. erro), nicht
irrend, Apul.

INERRANS, tis, 1) Adj., von in und
errans, nicht irrend, stella, ein Fixstern,
Cic. 2) Partic. von Inerro.

IN-ERRO, are, wo irren, wo her
um irren oder schweifen, montibus,
Plin. Ep.: memoria rei inerrat oculis,
ib., i. e. schwebt in (vor) den Augen:
daher von Tanzenden, tanzen, Apul.

INERS, tis (in u. ars), 1) kunstlos,
keine Kunst verstehend, ungeschickt,
Cic.: auch ungeschickt, nicht listig,
Prop. 2) unthätig, träg, unwirksam,
senectus, Cic.: gallina ad pariendum,
Colum.: in venerem, ib.: homo iner-
tior, Cic.: otium inertissimum, Cic.:
auch von leblosen Dingen, aqua, Ovid.
u. Senec., sich nicht oder nicht stark be
wegend: stomachus, nicht verdauend,
Ovid.: terra, Horat., träge, schwer,
unbeweglich: nota censoria, Liv., i. e.
wegen der Unthätigkeit im Kriege: daher
träge, i. e. worin nichts geschieht, müßig,
(unthätig) zugebracht, horae, Horat.:
tempus, Ovid.: daher a) matt, ohne
Kräfte, ohne Geist, ohne Stärke,
versus, Horat.: bes. von Speisen, wenn
sie keinen lebhaften, pikanten Ge
schmack haben, caro, Plin.: ferner
ignis, Sil. b) nicht muthig, nicht ta
pfer, pecora, Virg. c) letum, Ovid.,
i. e. an einer Krankheit. 3) unthätig,
ruhig, vita, Tibull. 4) unnütz, nichts
taugend, ein Taugenichts, Terent.:
avenae, Calp., i. e. unfruchtbar, taub.
5) träge

5) träge oder unthätig machend, genus interrogationis, Cic.: frigus, Ovid.

INERTIA, ae, f. (iners), 1) Ungeschicklichkeit eines Menschen, Cic. 2) Trägheit, Unthätigkeit, Cic.: auch seq. Genit., z. E. laboris, Cic.

INERTICULUS, a, um (Dimin. von iners), unthätig, vitis, Colum., i. e. keinen starken Wein hervorbringend.

INERUDITE, Adv., ungelehrt, ungeschickt, unwissend, Quintil.

IN-ERUDITUS, a, um, ungelehrt, ungeschickt, unwissend, Cic.: ineruditissimus, Quintil.

IN-ESCO, avi, atum, are, 1) durch Köder oder Lockspeise anlocken, ankörnen, tropisch, Terent. 2) mit Speise anfüllen oder sättigen, füttern, Apul.: auch überhaupt sättigen, erfüllen, inescatus odore sulphuris, ib.

IN-EVECTUS, a, um, statt evectus, Virg.

IN-EVITABILIS, e, unvermeidlich, malum, Senec.

INEVITABILITER, Adv., unvermeidlich, Augustin.

IN-EVOLUTUS, a, um, unausgewickelt, liber, Martial., i. e. ungeöffnet.

INEVULSIBILIS, e (in u. evello), ungetrennt, untrennlich, Augustin.

IN-EXAMINATUS, a, um, ungeprüft, ununtersucht, Firmic.

IN-EXCITABILIS, e, nicht zu ermuntern, unerwecklich, somnus, Senec., i. e. tief.

IN-EXCITUS, a, um, nicht in Bewegung gesetzt, ruhig, Virg.

IN-EXCOCTUS, a, um, nicht ausgezehrt, gleba, Sidon.

INEXCOGITABILIS, e (in und excogito), unausdenklich, unbegreiflich, Lactant.

IN-EXCOGITATUS, a, um, unausgedacht, Plin.

IN-EXCULTUS, a, um, ungeschmückt, villa, Gell.

IN-EXCUSABILIS, e, nicht zu entschuldigen, keiner Entschuldigung fähig, homo, Horat.: tempus, Ovid.: onera, Pandect., i. e. deren man sich nicht weigern kann.

IN-EXCUSSUS, a, um, 1) unerschüttert, Virg. 2) ununtersucht, Pandect.

IN-EXERCITATUS, a, um, 1) ungeübt, Cic. 2) unbeschäftigt, Cels.

IN-EXERCITUS, a, um, ungeübt, unbeschäftigt, Macrob.

IN-EXESUS, a, um, unverzehrt, Minuc. Fel.

IN-EXHAUSTUS, a, um, unerschöpft, unerschöpflich, metalla, Virg., nicht auszuleeren; aviditas, Cic., unersättlich.

IN-EXORABILIS, e, 1) unerbittlich, i. e. sich nicht erbitten lassend, Cic. [illegible], odium, Ovid.: disciplina, [illegible] nichts von ihrer Strenge [illegible] wird, Tacit. 2) unerbittlich, durch Bitten nicht zu erhalten, [illegible]

IN-EXORATUS, a, um, ungebeten, unerbeten, beneficia, Arnob.

INEXPECTATUS, f. Inexspectatus.

INEXPEDIBILIS, e, (in und ex[illegible]) unentwickelich, nicht von den Schwierigkeiten zu befreien, [illegible], Ammian.

IN-EXPEDITUS, a, um, 1) [illegible]tig, nicht geschwind woran, [illegible] 2) schwer, ib.

IN-EXPERIENTIA, ae, f. Unerfahrenheit, Tertull.

IN-EXPERRECTUS, a, um, unerwacht, Ovid.

IN-EXPERTUS, a, um, 1) der noch nicht versucht hat, [illegible] seq. Genit., lasciviae, Tacit.: [illegible] ungewohnt einer Sache, [illegible]rung worin habend, ad [illegible] Liv.: bellis, Tacit. 2) unversucht, unprobirt, fides, Liv.: [illegible] noch nicht versucht, i. e. neu.

IN-EXPIABILIS, e, 1) wovon man sich nicht reinigen, was man nicht wieder gut machen kann, religio, Cic. unverletzlich: scelus, Cic., i. e. [illegible] geblich: so auch fraus, Cic. 2) [illegible] söhnlich, unaussöhnlich, [illegible] homo, Cic.: bellum, Cic.: [illegible] Liv.

INEXPIABILITER, Adv., [illegible] nicht wieder gut zu machen, [illegible] gustin.

IN-EXPIATUS, a, um, nicht wieder gut gemacht, dedecus, Augustin.

IN-EXPLANABILIS, e, [illegible] Mart. Cap.

IN-EXPLANATUS, a, um, [illegible]lich, unvernehmlich, lingua, Plin.

INEXPLEBILIS, e (in und ex[illegible]) 1) nicht zu erfüllen: daher [illegible]lich, stomachus, Senec.: [illegible] bilis virtutis, Liv., [illegible] Tapferkeit, i. e. worin er nie [illegible] auch seq. Genit., colloquiorum, [illegible] 2) nicht sättigend, Apul.

IN-EXPLETUS, a, um, unersättigt, unersättlich, [illegible] daher inexpletum (adverb.) [illegible] Virg., unersättlich.

IN-EXPLICABILIS, e, 1) unentwickelich, woraus man sich nicht [illegible] kann, unauflöslich, laqueus, [illegible] 2) unentwicklich, tropisch, i. e. [illegible] auflöslichen Schwierigkeiten [illegible] res, Cic.: via, Liv., nicht zu [illegible] daher a) unerklärlich, Cic.: facili[illegible]

mőglich zu erzählen, unzählig, udo, Plin.: daher unmöglich, ngulis disserere inexplicabile est,

xplicabiliter, Adv., auf un- sliche, unerklärliche Art, Apul.
explicatus, a, um, unerklärt,).
explicitus, a, um, 1) uner- 2) unerklärlich, dunkel, dicta,

explorate, Adverb., ununters , Gell.
xplorato, s. Inexploratus.
-exploratus, a, um, ununter- , unversucht, folglich unbekannt, Liv.: inexplorato, Abl., ohne rgegangene Untersuchung, ohne er Kundschaft einzuziehen, Liv.
-expugnabilis, e, 1) unüber- lich, uneroberlich, locus, Liv. ropisch, unüberwindlich, unbe- glich, i. e. allen Anfällen widerste- homo, Cic.: gramen, Ovid., i. e. auszurotten: pectus amori, ib.: Plin., i. e. so hart, daß sie nicht agen werden kann: finitio verbo- Quintil.: via, Liv., unzugäng- nicht zu passiren, nicht durchzu- en.
-expugnatus, a, um, unerobert, siegt, voluntas, Paulin. Nol.
exputabilis, e (in und exputo), zu überrechnen, numerus, Colum.
exsaturabilis, e (in u. exsaturo), sättlich, Arnob.
-exspectatus, a, um, unerwar- Cic.
-exstinctus, a, um, unansge- t, unauslöschlich, ignis, Ovid.: sch, nomen, Ovid., i. e. unvergäng- fames, ib., unersättlich: libido,

-exstinguibilis, e, unauslösch- Lactant.: tropisch, consuetudo, Varr.
exstirpabilis, e (in u. exstirpo), t auszurotten, Plin.
-exsuperabilis, e, 1) worüber nicht kommen kann, nicht zu pas- , Alpes, Liv., i. e. unübersteiglich: imentum, Liv., unübersteiglich, un- windlich: altitudo, Liv. 2) un- rwindlich, vis fati, Liv. 3) un- rtrefflich, Liv.
exterminabilis, e (in u. exter- o), nicht fort zu schaffen, Claud. n.
nextricabilis, e (in u. extrico), unentwicklich, unauflöslich, wor- man sich nicht winden oder heraus en kann, Virg. 2) unablöslich, . 3) unheilbar, vitia, Plin.
nextricabiliter, Adv., unent- kelbar, unauflöslich, Apul.

In-fabre, Adv., unkünstlich, nicht kunstmäßig, ungeschickt, nicht fein, nicht schön oder schlecht, von Künstlern, vasa non infabre facta, Liv.

In-fabricatus, a, um, unbearbeitet, robora, Virg.

Infacete, Adv., auf eine nicht feine, artige, manierliche, witzige Art, z. E. sagen, Suet.: man hat auch infacete, z. E. inficetissime, Plin., i. e. nicht manierlich, häßlich.

Infacetiae, oder Inficetiae, arum, f. (infacetus), Unmanierlichkeiten, Possen, Plumpheiten, Catull.

In-facetus, a, um, nicht fein, nicht witzig, nicht artig, unmanierlich, homo non infacetus, Cic., ein artiger, manierlicher Mann: dictum, Sueton.: man hat auch inficetus, z. E. mendacium, Cic., unmanierlich, plump: inficetior, Catull.

Infacundia, ae, f. (infacundus), Unberedsamkeit, Gell.

In-facundus, a, um, unberedt, Liv.: infacundior, Liv.

Infaeco, are (in u. faeco, v. faex), verunreinigen, Tertull.

In-falso, are, verfälschen: infalsatus, a, um, verfälscht, Augustin.

Infamia, ae, f. (infamis), 1) der üble Ruf, das üble Gerücht, worin ein Mensch oder eine Sache steht, res est mihi infamiae, Terent., bringt mich in übeln Ruf: in infamia esse, Terent.: infamia adspergi, Nep., in übeln Ruf kommen: flagrare, Cic., in sehr übelm Rufe seyn: infamiam capere, bekommen, Hirt.: habere, Caes.: inferre, Cic., oder movere, Liv., verursachen: sarcire, Caes., wieder gut machen. Not. oft läßt es sich Schande, Blame, Unehre, Verlust des guten Namens übersetzen. Not. a) Plur. infamias subire, Tacit. b) dedecus haeret infamiae (tuae), Cic. Catil. 1, 6, wo besser wäre in fama oder famae tuae. 2) Blame, Schande, tropisch, i. e. der etwas in übeln Ruf setzt, z. E. Cacus heißt infamia sylvae, Ovid.

Infamis, e (in und fama), 1) im übeln Rufe stehend, übel berüchtigt, infam, homo, Cic.: vita, Cic.: annus, Liv.: tabella, Cic.: Alpes frigoribus infames, Liv.: carmen, Ovid., Zauberformel: infamissima utilitas, Cod. Just. 2) in übeln Ruf bringend, keine Ehre machend, materia, Gell.: daher digitus, Pers., i. e. der mittelste Finger, vielleicht weil man andere damit verhöhnte.

Infamiter, Adv., auf schändliche, infame Art; infamissime, Capitol.

Infamo, avi, atum, are (infamis), 1) in übeln Ruf bringen, übel berüchtigen,

rigen, blamiren, aliquem, Nep.: aliquid, Cic. u. Liv.: daher beschuldigen, tadeln, aliquem apud aliquem temeritatis, Senec. 2) berüchtigen, bekannt machen, von Jemanden ein Gerüchte aussprengen, von ihm erzählen, Acheloon, Stat.

In-fandus, a, um, ein was nicht ausgesprochen werden kann, unaussprechlich: daher theils unglücklich, traurig, theils abscheulich, unerhört, labores, dolor, amor, dies, casus, Virg.: res, Cic.: epulae, Liv.: mors, caput, Virg.: infanda, abscheuliche Dinge, Lucan.: infandissima, Varius ap. Quinctil.: daher infandum, oder infanda, Virg., adv., abscheulich, auf abscheuliche Art.

In-fans, tis, 1) der nicht reden kann, stumm, Cic. Divin. 1, 53: daher a) von Kindern, die noch nicht reden können, jung, klein, filius, Cic.: puer, Cic.: daher überhaupt ein Kind, das noch nicht reden kann; ein kleines Kind, Caes. und Cic.: auch ein Kind im Mutterleibe, Liv.: ab infante, Senec., und von mehrern, ab infantibus, Cels., von Kindheit an: pectora infantia, i. e. infantium, Ovid.: infanti vagiat ore puer, ibid., kindlich, lallend: auch kindisch, läppisch, omnia fuere infantia, Cic.: auch steht infans von jungen Thieren und Allem, was jung oder neu ist, infantes catuli, Plin.: infans boletus, ib., ein junger Pilz: infans statua, die nicht lange steht, noch neu ist, Horat.: Andre erklären es stumm. b) unberedt, homo, Cic.: pudor, Horat.: infantius, Cic.: infantissimus, Cic. 2) st. infandus, z. E. facinus, Acc.

Infantarius, a, um (infans), mit Kindern sich abgebend, 1) freundlich, Kinderfreund, Kinderfreundinn, Martial. 2) feindlich, z. E. infantarii heißen die Christen, weil sie beschuldigt wurden, als ob sie Kinder schlachteten und äßen, Tertull.

Infantia, ae, f. (infans), 1) das Unvermögen zu reden, linguae, Lucret. 2) das kindliche Alter, wo man noch nicht oder nicht zusammenhängend reden kann, Kindheit, die Einige bis zum siebenten Jahre ausdehnen, Quintil.: daher tropisch, a) die Jugend der Thiere, Gewächse und anderer Dinge, asini, Plin.: vinum cum in infantia est, Macrob. b) die Kinder selbst, Plin. 3) Unberedtsamkeit, Unerfahrenheit im Reden, Cic.

Infanticida, ae, m. (infans und caedo), Kindermörder, Tertull.

Infanticidium, i, n. (infanticida), Kindermord, Tertull.

Infantilis, e (infans), 1) kindlich gehörig, vestis, Pandect. 2) jung, [illegible]rus, Apul., i. e. jung oder klein.

Infanto, are (infans), [illegible] nähren oder säugen, Tertull.

Infantula, ae, f. (Dimin. von infans), ein Mädchen, Apul.

Infantulus, i, m. (Dimin. von infans), ein kleines Kind, Apul.

In-farcio (infercio), si, [illegible]tum, oder ctum, 4. 1) [illegible] oder stopfen, salem infarcio, C[illegible] inferciens verba, Cic.: pariem[illegible], 2) voll füllen, voll stopfen, [illegible] leviora materia, ib.

Infarsus (infersus), a, um, [illegible] farcio.

In-fastiditus, a, um, nicht un[illegible]genehm, Sidon.

In-fatigabilis, e, unermüdlich, Plin.

Infatigabiliter, Adv., [illegible]lich, Augustin.

In-fatigatus, a, um, [illegible] Mart. Cap.

Infatuo, are (in u. fatuus), zur Albernheit verleiten, bethören, zum [illegible]ren machen, aliquem, Cic.

In-faustus, a, um, unglücklich, homo, Tacit.: castra, ib.: [illegible] ib.: puppes, Virg.: nomen, [illegible] her infaustum, das Unglück, [illegible] 36. Ed. Hard.

In-favorabilis, e, unangenehm, sententia, Pandect. [illegible] infavorabiliter, ib.

In-feco, are, i. q. Infaeco.

Infectio, onis, f. (inficio), Nichtvollendung einer Sache, das [illegible] thun, Eumen. paneg. ad Constan[illegible]: si lectio certa.

Infectivus, a, um (inficio), [illegible]bend, Vitruv.

Infector, oris, m. (inficio), [illegible]ber, Cic.: infector succus, Plin. [illegible]bend.

Infectorius, a, um (infector), [illegible]bend, zum Färben dienlich, [illegible] Emp.

Infectus, a, um, 1) Adject. (in u. factus), a) ungeschehen, ungemacht, unverrichtet, [illegible]tet, unvollendet, pro infecto [illegible] für ungethan, ungeschehen halten: [illegible]fectum fieri nequit, Terent.: [illegible] infectum, Pandect.: infecta re, [illegible]richteter Sache, Caes. u. Liv.: [illegible] infectis rebus, Nep.: infecta [illegible] Liv., ohne gelegt zu haben: [illegible] bello, Liv., ohne den Krieg fort[illegible] argentum infectum, Liv., ungearb[illegible] Silber: so auch aurum, Virg. [illegible] infectum, ungeschehen machen, [illegible]

rectum, Plaut. u. Horat.: facta ac-
fecta, Caes., Geschehenes und Unge-
es, wahre u. falsche Dinge. b)
thunlich, unmöglich, Sallust. 2)
von Inficio.

ECTUS, us, m. (inficio), das Fär-
lein.

ECUNDE, Adv., unfruchtbar, lau-
Teil., i. e. kalt.

ECUNDĬTAS, ātis, f. (infecundus),
chtbarkeit, Colum.

FECUNDUS, a, um, unfruchtbar,
infecundior, Colum.

ELĪCĬTAS, ātis, f. (infelix), Un-
ligkeit, Unglück, Cic.

ELĪCĬTER, Adverb., unglücklich,
t. u. Liv.: infelicius, Quintil.

ELĪCO, are (infelix), unglücklich
en, Plaut.

FELIX, icis, 1) unfruchtbar, tel-
igibus infelix, Virg.: oleaster, ib.:
, ib.: arbor infelix, a) ein un-
barer Baum, Plin. b) der Baum,
die Missethäter gehängt werden,
en, Cic. 2) unglücklich, elend,
ternswerth, homo, Cic.: infeli-
Liv.: infelicissimus, Cic.: auch
eblosen Dingen, fama, Virg.: pa-
ib.: ingenium, Plin.: auch seq.
., z. E. animi, i. e. in animo,
: fidei, Sil. 3) unglücklich für
nden, i. e. zum Unglücke gerei-
, Unglück bringend, traurig für Je-
en, terra infelix Prometheo, Prop.:
nus, exsilium, Virg.

FENSE, Adv., feindselig, Tacit.:
ius, Liv.

FENSO, are (infensus), 1) transit.,
nden, feindselig behandeln, Arme-
, Tacit. 2) intransit., feindselig
ein oder gesinnt seyn, quasi infen-
ous diis, Tacit.

FENSUS, a, um, feindselig, gehäs-
erbittert, animus, Cic.: hostis,
infensus alicui, Virg.: infensa
, ib.: infensior, Tacit.: daher va-
o, Tacit., i. e. Krankheit: servi-
infensius, ib., schwer, drückend:
principibus infensae, i. e. noxiae,

FER oder INFĔRUS, a, um, Comp.
ior, Superl. infimus, I) Posit. in-
oder inferus, a, um, 1) unten be-
lich, der untere, limen superum in-
nque, Plaut.: fulmina, i. e. die
der Erde kommen sollen, Plin.: lo-
die untere Gegend, z. E. infera in
obire, untergehen, von Gestirnen,
: mare, Cic., das untere Meer, i. e.
anische, gleichwie das Adriatische su-
um heißt: infer vicinus, Cato: infe-
deus, Liv. ap. Prisc. 2) unterir-
), dii, Liv.: daher inferi, die Ver-
storbnen in der Unterwelt, die Unter-
welt, elicere animas inferorum, Cic.:
Cerberus apud inferos, Cic., in der Un-
terwelt: ab inferis excitare, oder revo-
care, Cic., von den Todten auferwecken:
ab inferis exsistere, Liv., von den Tod-
ten auferstehen, aus der Unterwelt kom-
men: daher infra (st. infera sc. parte),
1) adverb., a) unten, Cic.: infra scripsi,
Cic., habe unten hingesetzt: auch seq.
qua, Cels., oder quam, Varr. u. Plin.,
i. e. wo: Comp. inferius, niedriger,
weiter unten, tiefer, currere, Ovid.:
auch unten, weiter unten, z. E. erzäh-
len, ib.: auch tropisch, infra, i. e. ge-
ringer, Tacit. b) in der Unterwelt,
Tibull. 2) Praepos., unter, a) der Ge-
gend oder Lage nach, infra oppidum,
Cic. b) der Größe nach, magnitudine
infra elephantos, Caes., i. e. kleiner.
c) dem Werthe oder der Achtung, Würdig-
keit nach, quem infra omnes puto, Te-
rent., geringer: omnia infra se esse,
Cic. II) Comparat., inferior, der un-
tere, a) dem Orte nach, pars, Caes.:
locus, ib.: in inferius ferri, Ovid.,
herabsinken: ex inferiori loco, auf der
Erde, unten, im Verhältnisse eines hö-
hern Orts, z. E. dicere, Cic.: daher
unten wohnend, Hirt. b) der Ordnung
nach, versus, i. e. der darunter steht, wie
der Pentameter nach dem Hexameter,
Ovid. c) der Zeit nach, erant inferio-
res, quam illorum aetas, Cic., lebten
später, waren jünger: so auch aetate in-
feriores, jünger, Cic. d) der Zahl nach,
inferior numero navium, Caes., schwä-
cher. e) dem Geschlechte, Stande, der
Ehre, der Macht nach ꝛc., geringer, non
inferior quam magister, Cic.: dignitate
non inferior, Cic.: supplices inferiores-
que, geringer, Cic.: so auch inferio-
rem esse fortuna, Cic.: animo, Caes.:
velocitate, Justin.: copiis, Nep.: daher
unten liegend, i. e. besiegt, Alexan-
drum inferiorem fore, Curt.: causa, Cic.
III) Infĭmus, a, um, 1) der unterste,
letzte, terram esse infimam, Cic.: cum
scripsissem haec infima, Cic., unterste,
letzte: ab infimo, von unten, Plaut.:
auch steht infimus, a, um, st. infima pars,
z. E. ab infima ara, Cic., i. e. ab infi-
ma parte arae. 2) der unterste, tropisch,
i. e. schlechteste, geringste, niedrigste,
faex populi, Cic.: conditio servorum,
Cic.: infimos (homines), Cic.: preci-
bus infimis, Liv., demüthiges Bitten.
Not. auch steht imus, a, um, als Superl.
st. infimus, s. Imus.

IN-FĔRAX, ācis, unfruchtbar, Hieron.

INFERCĬO, s. Infarcio.

INFĔRI, orum, s. Infer.

INFĔRĬAE, arum, s. Inferius, a, um.

Inferialis, e (inferiae), zum Leichenbegängnisse gehörig, Apul.

Inferior, s. Infer.

Inferius, a, um (infero), was dargebracht oder geopfert wird. Daher 1) vinum, Cato, die Portion Weins, die man den Göttern widmete oder opferte, ehe man den Wein selbst kostete. 2) inferiae (sc. victimae, dapes, oder res), Opfer zu Ehren der Verstorbenen, Todtenopfer, Cic. u. Virg.

Inferius, 1) Adv., s. Infra in Infer. 2) Adj., neutr., s. bey Inferior in Infer.

In-fermentatus, a, um, ungesäuert, panes, Paul. Nol.

Infernalis, e (infernus), unterirdisch, Prud.

Infernas, ātis (infernus), von oder aus der untern Gegend her, daselbst befindlich, arbor, Plin. u. Vitruv., i. e. von der Gegend des Toscanischen Meers her.

Inferne, Adv., unten, Lucret.

Infernus, a, um (infer), 1) der untere, unten befindlich, mare, Lucan., i. q. inferum: partes, Cic.: stagna, Liv., unten im Lande: infera, Plin., die untern Theile des Leibes, Unterleib. 2) unterirdisch, dii, Liv.: rex, i. e. Pluto, Virg.: Juno, i. e. Proserpina, ib.: rota, Prop., i. e. Ixionis: palus, i. e. Styx, Ovid.: ratis, des Charons Kahn, Prop.: daher a) inferni, die im Reiche der Todten Befindlichen, die Unterwelt, Prop. b) inferna sc. loca, die Unterwelt, Tacit.

In-fero, intuli, illatum oder illatum, inferre, 1) hinein tragen oder bringen, wohin bringen, werfen, folglich auch auf etwas werfen, bringen, setzen ꝛc., aliquid in ignem, Caes.: ignes tectis, Cic., Feuer anlegen, anzünden: ignem gentibus, i. e. ad gentes, Horat.: scalas ad moenia, Liv.: spolia templo, Liv.: honores Anchisae (mortuo), Virg., bringen: vallum usque ad stationem, Liv.: semina arvis, Tacit.: in equum, Caes., aufs Pferd bringen, setzen: in scopulum, Liv., treiben: in pauperiem, Plaut., bringen. 2) wohin bringen, des Begräbnisses wegen, begraben, alienum, Cic.: corpus eodem, Nep. 3) auf die Tafel bringen, setzen, aufsetzen, mensam secundam, Plin. 4) bringen oder eintragen (vom Rechnen ꝛc.), rationes, Cic.: pecuniam aerario, Plin. Ep.: in rationes, Pandect., oder rationibus, Colum., in Rechnung bringen: daher anrechnen, sumtum civibus, Cic. 5) beytragen oder in die Casse zahlen, vigesimam, Plin. Paneg.: tributum alicui, Colum., beytragen, zahlen. 6) signa, die Fahnen auf den Feind zu tragen, i. e. förmlich angreifen, auch in hostem, Caes., oder bl. Auct. B. Afric. 7) bellum Italiae oder in Italiam, Nep.: auch alicui, mit Krieg überziehen, bekriegen: so contra patriam, Cic.: so auch [illegible] Liv., Krieg anfangen, mit Krieg [illegible] ziehen. 8) pedem, den Fuß wohin setzen, i. e. hinein oder wohin gehen, Cic.: in aedes, Plaut.: so auch [illegible] sum, Virg.: auch heißt pedem [illegible] losgehen, attakiren, alicui, Liv. auch gradum, Liv., u. pugnam, Liv. inferre, gehen, Plaut.: auch [illegible] wohin gehen, sich begeben, [illegible] se inferebat, Liv.: se per medias [illegible] se foribus, zur Thür herein, [illegible] flammae, Vellej., stürzen: se [illegible] lum, Cic.: auch eindringen, [illegible] ren, Liv.: auch sich antragen, darbieten, aufdringen, darstellen, Cic.: so auch inferri [illegible] hinein oder wohin gehen, [illegible] sich zeigen, eindringen, Liv. 10) [illegible] gen, sermonem, Cic.: mentionem, Erwähnung thun: causam, Cic. alicui, wider Jemanden, Auct. [illegible] alicui causam belli, Cic., [illegible] chen, ihn zu bekriegen: crimen [illegible] 11) darbringen, opfern, Virg. [illegible] zu fügen, anlegen, gegen [illegible] brauchen, manus alicui, Cic. [illegible] aliquem, Ovid.: vim [illegible] tropisch, misericordiam, [illegible] i. e. zu erregen suchen. 13) [illegible] anthun, verursachen, [illegible] terrorem, Caes.: injuriam, Cic. cui mortem, Cic.: injurias [illegible] Cic.: periculum alicui, Cic. [illegible] men alicui, Liv., Zank anfangen alicui, Caes.: moram, Cic. [illegible] gern. 14) schließen, einen Schluß [illegible] chen, Cic.

Infersus und Infertus, [illegible]

Inferus, a, um, s. Infer.

In-fervefacio, ēci, actum, [illegible] in kochen lassen, oder blos [illegible] sen, Cato: so auch Pass. Infervefactus sum, Colum.

In-ferveo, bui, 3. worin [illegible] oder blos kochen, i. e. sich [illegible] Colum.: inferbuit herbis, Horat. Pers. kann auch zu Infervesco [illegible] werden.

Infervesco, ĕre (inferveo), [illegible] hitzen, worin kochen, oder [illegible] chen, fabae tertia pars infervescat: kochen oder einkochen: aqua [illegible] in der Sonne heiß werden.

Infestatio, ōnis, f. (infesto), Anfeindung, Beunruhigung, Tert.

Infestator, ōris, m. (infesto), Anfeinder, Beunruhiger, Plin.

este, Adv., feindselig, Liv.: in- , Liv.: infestissime, Cic.

estiviter, Adv., nicht artig, fein, Gell.

-festivus, a, um, nicht artig, fein, Gell.

esto, avi, atum, are (infestus), feinden, beunruhigen, incommo- , aliquem, Ovid. 2) angreifen, denn auch verderben, schaden st wird, munitiones, Hirt.: aloë nfestat stomachum, Plin.: animos, n., verderben: rem familiarem, ib., ifen, schwächen.

festus, a, um, 1) unsicher, selig behandelt, beunruhigt, un , vita, iter, via, Cic.: civitas, agrum infestum reddere, Liv., er machen: infestum habere ali- beunruhigen, unsicher machen, mare, Cic.: Macedoniam, Liv.: ior salus, Cic.: infestissima pars ae, Cic.: infesta statio, Calp., ungünstig. 2) unsicher machend, selig oder feindselig handelnd, be digend, aufsätzig, provincia, Cic.: , Cic.: gens infestissima nomini , Sallust.: pestis infesta reip., Cic.: nibus sibi infestis, Hirt.: infestis s conspici, Cic.: exercitu infesto grum Sabinum profecti, Liv.: ani- infestissimo, Cic.: scelus, Cic.: m, Nep.: auch wirds den Dingen legt, die zur Attake dienen, attaki , infestis signis impetum facere, .: infestis pilis procurrere, Caes.: infesta tulere, Virg.

fibula, ae, f. Heftel, Schnalle Dorn der Schnalle, Tertull.

-fibulo, are, einheften, ein- allen, zuheftein, Cels.

ficetus, Inficete etc., s. Infac.

ficiae, Inficialis, Inficiatio, Infi- or, s. Infitiae, Infit. etc.

ficiens, tis, 1) Adj., v. in und ens, unthätig, nichts thuend, Varr. articip. v. Inficio.

nficio, eci, ectum, 3. (in u. facio), hineinthun, hoc amnem inficit, Virg., es ins Wasser, st. facit in amnem, vermischte das Wasser damit. 2) ine Flüssigkeit eintauchen, benetzen, a infecta sanguine, Virg.: tropisch, inquinati sumus, sed infecti, i. e. ni, oder corrupti, Senec.: non ani- m coloravit, sed infecit, i. e. levi- tinxit, Senec.: daher a) färben, fa o, Caes.: lanas, Plin.: tropisch, m, Ovid., färben, schminken. b) un richten in etwas, aliquem artibus, . c) anmachen, sapore alieno infi- einen fremden Geschmack bekommen, n. d) verderben, anstecken, pabu- le tabo, Virg.: aer infectus, Manil. mel infectum fronde, Plin., verdorben, nach Laube schmeckend: vitiis infici, Cic.: scelus infectum, i. e. quo ho- mines infecti sunt, Virg.: ne hoc, quod infectum est, latius serpat, Cic. Not. a) inficiens, unthätig, s. Inficiens. b) infectus, a, um, nicht gethan rc., s. Infectus.

Inficior, ari, s. Infitior.

Infictus, a, um, st. infixus, Pandect.

In-fidelis, e, worauf man sich nicht verlassen kann, unzuverlässig, ungetreu, Cic.: infidelissimi socii, Cic.: infidelior, Plaut.: auch von leblosen Dingen, silex ad structuram infidelis, Plin.

Infidelitas, atis, f. (infidelis), Untreue, Unredlichkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit, Cic.

Infideliter, Adv., ungetreu, unredlich, Cic.: infidelissime, Salv.

Infidibulum st. infundibulum, Cato.

In-fidus, a, um, unzuverlässig, ungetreu, treulos, unsicher, amicus, Cic.: pax, Liv.: mare, Lucret.: fuga, Liv.: fides, Plin.

In-figo, xi, xum, 3. 1) hinein heften, schlagen oder stechen, gladium hosti in pectus, Cic.: signum (Fahne), Cic.: daher oscula natis, Sil., küssen: vulnus, durch Stechen machen, Virg.: daher infigi, wohin geheftet, geschlagen, gestochen werden, auch wo stecken bleiben, hasta infigitur portae, Virg.: infigitur arbore, ib., bleibt stecken: pila infixa, Liv.: infixa corpori extrahere, Plin., was im Leibe steckt. 2) tropisch, worin befestigen, einprägen, heften, sidera certis infixa sedibus, Cic.: aliquid animo, Quintil., oder auditori, ib., einprägen: cura erit infixa animo, Cic.: animus infixus est in patriae caritate, Cic., geheftet, fest darauf gerichtet: res memoriae infixa, Liv.: in hominum sensibus positum atque infixum est, Cic.: infixum est mihi, es ist fest beschlossen, mein fester Vorsatz, seq. Infin., Sil.: seq. Gerund., z. E. vivendi, Tacit.

Infigurabilis, e (in u. figuro), unförmlich, Ammian.

Infimas, atis, oder Infimatis, e, (infimus), einer von den Untersten, ego infimatis (Nomin.) infimus, Plaut.

Infimitas, atis, f. (infimus), Niedrigkeit, sortis, Ammian.

Infimo, avi, atum, are (infimus), niedrig machen, erniedrigen, Apul.

Infimus, a, um, s. Infer.

In-findo, idi, issum, 3. spalten, zerspalten, zerschneiden, sulum, Val. Fl.,

Fl., i. e. schiffen, segeln: auch durch Spalten etwas machen, sulcos telluri, Virg.: sulcos (mari), ib., rudern, schiffen.

Infinibilis, e (in u. finio), unendlich, Apul.

Infinitas, ātis, f. (in und finis), Unendlichkeit, unendliche Beschaffenheit, Anzahl oder Weite, locorum, Cic.: auch ohne Genit., omnem infinitatem peregrinabatur, Cic., sc. locorum, unendliche Strecke, die ganze Welt ꝛc.

Infinite, Adv. 1) ohne Gränzen, ohne Ende, Cic. 2) unbestimmt, allgemein, Gell.

Infinitio, ōnis, f. (infinitus), Unendlichkeit, Cic.

In-finitus, a, um, 1) durch Gränzen nicht bestimmt, uneingeschränkt, gränzenlos, potestas, Liv. und Cic.: spes, odium, Cic. 2) unendlich, multitudo, altitudo, tempus, labor, Cic.: daher infinitum, das Unendliche, unendlich viel, unendliche Menge, auri, Eutrop.: ad infinitum, ins (bis ins) Unendliche, Plin.: oder in infinitum, ib.: in infinito, Pandect., ins Unendliche, i. e. überall, nach Willkühr: infinitum quantum, unendlich, i. e. über alle Maaße, recht sehr, außerordentlich, Plin.: infinito (Abl.), unendlich, i. e. recht sehr, z. E. übertreffen, ib.: infinito plus, oder magis, Quintil., unendlich mehr, weit mehr. 3) unendlich, i. e. weitläuftig, groß, nimis infinitum videtur, Cic.: pretium, Pandect., i. e. unmäßig. 4) unbestimmt, infinitior distributio, Cic.: besonders unbestimmt, i. e. wo keine gewisse Person oder Zeit benennt oder gedacht wird, ohne Rücksicht der Personen und Zeiten, res, oder quaestio, Cic., i. e. rednerische Materie; so auch res infinitior, Cic.: daher verbum, i. e. Infinitivus, Quintil.: pronomen, Varr.: conjunctiones und connexa, Cic., i. e. verbundene Sätze von einer unbestimmten Sache, oder unbestimmter Folgesatz.

Infirmātio, ōnis, f. (infirmo), 1) Entkräftung, Ungültigmachung, Cic. 2) Entkräftung, Widerlegung, Cic.

Infirme, Adv. 1) schwach, nicht stark, nicht sehr, animatus, Cic.: auch schwach, i. e. mit Schwäche, z. E. reden, Plin. Ep., i. e. nicht mit rednerischem Schmucke. 2) kleinmüthig, furchtsam, infirmius, Sueton.

Infirmis, e, i. q. infirmus, Ammian.

Infirmĭtas, ātis, f. (infirmus), Schwäche, z. E. 1) des Leibes, puerorum, Cic.: oculorum, Plin. Ep.: virium, Caes.: aedificii, Pandect.: valetudinis, Cic.: daher Krankheit, Unpäßlichkeit, Sueton. 2) der Seele, animi, Cic., i. e. des Geistes, [illegible] memoriae, Pandect.: [illegible] auch blos infirmitas, Caecin. [illegible] Ep., Geistesschwäche, Unverstand, [illegible] cher Verstand: daher a) [illegible] infirmitas, Liv. 34, 7. [illegible] ber. b) Unbeständigkeit, [illegible] Unzuverlässigkeit, Gallorum, [illegible] des Weins, Colum.

Infirmĭter, Adv., schwach, [illegible]

Infirmo, avi, atum, are ([illegible] 1) schwächen, entkräften, [illegible] Cels.: legiones, Tacit., schwächen [illegible] mindern: tropisch, fidem testis, [illegible] schwächen, entkräften, i. e. [illegible] aliquid, Cic. 3) entkräften, [illegible] gültig machen, legem, Liv.: [illegible] tum, Pandect. 4) entkräften, [illegible] machen, infirmatus conscientia, [illegible]

In-firmus, a, um, schwach, [illegible] stark, 1) von dem Körper und [illegible] Dingen, vires, Cic.: caput, [illegible] classis, Cic.: infirmi (homines, [illegible] sistendum, Caes.: valitudo infirma, Cic.: panis infirmior, Cels., [illegible] nahrungsloser: sapor, Colum. [illegible] i. e. oves, Ovid.: arbor, Plin. [illegible] ptiae, Terent., i. e. nicht [illegible] auch schwach, malade, müde, oder unpäßlich, krank, Plin. [illegible] her infirmum, das Schwache: [illegible] lineae, Plin., das Schwache der schwachen Theile. 2) vom Geiste, Seele, animus, Caes.: infirmi [illegible] B. C. 1, 3., von schwachem [illegible] furchtsam: milites infirmiores, [illegible] sc. an Leib und Seele: daher [illegible] dig, leichtsinnig oder unredlich, [illegible] 3, 10, 6. 5) von andern [illegible] schwach, kein Gewicht oder [illegible] habend, nicht viel [illegible] geltend, res infirma ad prob[illegible] Cic.: cautiones, Cic.

Infit, Defect., i. q. incipit, [illegible] (sie) fängt an, seq. Infin., Plaut. [illegible] cret. u. Virg. 2) er (sie) fängt an zu reden, sc. dicere, Liv., Virg. u. [illegible] 3) er (sie) redet, Prud. [illegible] Mart. Cap.

Infitiae, arum (in u. fateor), Läugnen: doch kommt nur der [illegible] vor mit dem Verbo eo, z. E. [illegible] läugnen, aliquid, Terent. und [illegible] auch seq. Infin., Liv.: auch seq. [illegible] et Infin., Liv.

Infitiālis, e (infitiae), verneinend, im Verneinen bestehend, quaestio, [illegible]

Infitiātio, ōnis, f. (infitior), das Läugnen, Cic. 2) Ableugnen oder Verläugnung des erhaltenen [illegible] des, Senec.

ITIĀTOR, ōris, m. (infitior), 1) ier: besonders: 2) der das ihm eben gegebene oder zu bezah- Geld verläugnet, übler Bezah- ic. — Davon

ITIĀTRIX, īcis, f. Läugnerinn, ugnerinn, Prud.

ITIOR, atus sum, ari (infitiae), 1) en, nicht gestehen, verum, Cic.: Varr.; auch seq. Acc. et Infin., besonders läugnen, daß man das chuldig sey, Cic., oder Geld zum ben bekommen habe, Juvenal.) nicht zu etwas verstehen wol- praedam, Flor.: vitia, i. e. nicht stehen wollen, Cic.

IXUS, a, um, s. Infigo.

FLĀBELLO, are, einblasen, ein- en, ignem elementis, Tertull.

LĀBILIS, e (inflo), was sich auf- t läßt, z. E. Lunge, Lactant.

FLACCĔO, ēre, welk, matt seyn: b, Enn., i. e. unnütz, schwach

FLĀGRO, are, anzünden, Solin.

LAMMANTER, Adv., entflammend,

LAMMĀTĬO, ōnis, f. (inflammo), tflammung, Entzündung, Flor.: e inflammationem tectis, Cic.: das) tropisch, animorum, Cic., Ent- nung, das dichterische Feuer. 3) rankheiten, Entzündung, aurium,

FLAMMĀTRIX, īcis, f. (inflammo), ammerinn, Entzünderinn, An- erinn, Ammian.

-FLAMMO, avi, atum, are, 1) ent- nen, entzünden, anzünden, an- nen, taedas, Cic.: daher a) tro- , entflammen, entzünden, erre- reizen, populum in aliquem, Cic.: litates, Cic.: odium, Cic.: in- nari ad cupiditates, Cic.: in ali- n, Cic.: auch aliqua re, durch et- , z. E. cupiditate honorum, Cic.: n Krankheiten, entzünden, inflam- n, zu viel Hitze verursachen, vul- ac morbos, Plin.: bovem, ibid.: r inflammata, ib., entzündete Thei- 2) in Flammen setzen, anzünden, rennen, classem, urbem, Cic.

IFLĀTE, Adv., aufgeblasen, stolz, trieben: inflatius, Caes.

IFLĀTĬO, ōnis, f. (inflo), das Auf- en: daher Blähung, Aufblähung, achi, Colum.: inflationem habere, , oder facere, Colum., oder parere, ., Blähung machen. Auch vom Was- wenns Blasen wirft, Vitruv.

NFLĀTUS, us, m. (inflo), 1) das sen, z. E. auf der Flöte, Cic. 2) das Einhauchen, divinus, Cic., i. e. göttliche Eingebung.

IN-FLECTO, xi, xum, 3. 1) beugen, krümmen, bacillum, Cic.: cum ferrum se inflexisset, Caes.; capillum, Sueton.: radices in nodum, Colum., in einen Kno- ten bringen: daher inflecti, sich beu- gen, krümmen, sinus inflectitur ad ur- bem, Cic. 2) tropisch, beugen, mil- dern, rühren, oculos, Cic., mitleidig machen: vocem, Cic., sanfter, melan- cholischer, kläglicher machen: so auch voces cantu, Tibull.: daher sonus in- flexus, Cic., sanft, melancholisch, wei- nerlich: so auch orationem, Cic.: ali- quem lacrymis, rühren, bewegen, Stat.: so auch sensus, Virg. 3) verändern, vermindern, magnitudinem animi, Cic.: vestigium sui cursus, Cic., verändern: jus gratia, i. e. verdrehen, Cic. 4) deh- nen; daher einen Circumflex darauf- setzen, Arnob.

IN-FLĒTUS, a, um, unbeweint, Virg.

IN-FLEXĬBILIS, 1) unbeugsam, do- lor, i. e. opisthotonos, Plin. 28, 12. 2) unveränderlich, Senec.

INFLEXĬO, ōnis, f. (inflecto), das Beugen, Cic.

INFLEXUS, us, m. (inflecto), Beu- gung, Krümmung, Juvenal.: tropisch, modulationis, Senec., Veränderung, Mo- dulation.

INFLEXUS, a, um, s. Inflecto.

INFLICTĬO, ōnis, f. (infligo), das An- schlagen: die Auferlegung, mulctae, Cod. Theod.

INFLICTUS, a, um, s. Infligo.

INFLICTUS, us, m. (infligo), das Anschlagen, dentium et labiorum, Ar- nob.

IN-FLĪGO, xi, ctum, 3. 1) etwas an etwas schlagen, alicui securim, Cic.: tropisch, redend fliegen lassen, cum (ex verbo adversarii) aliquid in ipsum in- fligitur, Cic. 2) durch Schlagen zu- fügen, alicui plagam, vulnus, Cic. 3) überhaupt etwas zufügen, anthun, ali- cui turpitudinem, Cic.: damnum, Pan- dect.: detrimenta alicui, Justin. 4) auf- erlegen, alicui usuras, Pandect.

IN-FLO, avi, atum, are, 1) in oder auf etwas blasen, tibiam, Cic.: auch bloß inflare, Cic. Acad. 4, 27., blasen, auf der Flöte blasen: inflare sonum ali- quem, einen Ton angeben, Cic.: auch von andern Dingen, blasen oder wohin- blasen, aquam in os, Cato: daher ver- ba inflata, Cic., mit Blasen heraus- gebracht, herausgeblasen: daher in- flavit vehementius, Cic., blies stärker, i. e. ließ sich besser hören. 2) aufbla- sen, aufschwellend machen, utrem, Ho- rat.: ambas buccas, ib.: carbasus in- flatur

flatur austro, Virg.: daher inflatus, a, um, aufgeschwollen, strotzend, sich erhebend, collum, Cic.: amnis, Liv.: capilli, Ovid., fliegend: vestis inflatior, Tertull.: tropisch, animus inflatus, Cic., vom Affecte, z. E. Zorne, aufgeschwollen: daher a) erheben, größer machen, animos, Cic.: spem, Liv.: vectigalia, Pandect., höher hinauf treiben. b) blähen, aufblähen, corpus, Cels.: tropisch, inflatus, a, um, a) aufgeblähet, stolz gemacht, seq. Ablat., z. E. laetitia, insolentia, spe, errore, Cic.: jactatione, Liv.: inflatior juvenis, Liv. b) schwülstig, oratio, Auct. ad Her.: orator, Quintil.

In-floresco, rui, 3. anfangen zu blühen, Blüthe zeigen, Claudian.

In-fluo, xi, xum, 3. hinein oder wohin fließen, strömen, Rhenus in Oceanum influit, Caes.: auch ohne in, z. E. lacum, Caes.: auch seq. quo, Caes.: seq. huc, Ovid.: daher tropisch, a) hinein strömen, i. e. unvermerkt hineinkommen, sich einschleichen, einschmeicheln, in aures, Cic.: in animos, Cic.: sermone Graeco in civitates Asiae influente, Quintil.: dolor influit menti, Auct. consol. ad Liv. b) hinein strömen, i. e. in großer Menge hinein kommen, stürzen, eindringen, copiae in Italiam influentes, Cic.: auch seq. Dat., z. E. Italiae, Quintil. Decl.: auch seq. eo, Plin.: daher tropisch, herzu kommen, eindringen, zuströmen, negotia, Plin. Paneg.: tantum bonum nobis influere, Senec., zu Theil werden: daher sich mittheilen, fortuna influens, Senec., günstig.

Influus, a, um (influo), einfließend, Paul. Nol.

Influvium, i, n. (influo), das Fließen, Hervorfließen, cerebri, Vellej.

Influxio, onis, f. (influo), der Einfluß, Macrob.

Influxus, us, m. (influo), der Einfluß, Firmic.

In-fodio, odi, ossum, 3. 1) eingraben, verscharren, begraben, vergraben, fruges, Virg.: libros, Plin.: hominem (mortuum), Nep.: taleas in terram, Caes.: corpora terrae, i. e. in terram, Virg.: vulnera infossa cerebro, Stat., tief eingedrungen. 2) hinein graben oder graben, locum alte, tief graben, Colum.: sulcum, ib.: lacum, ib., einen See graben, durch Graben machen.

Infoecunde, Infoecundus etc., s. Infecunde etc.

In-foederatus, a, um, nicht verbündet, nicht alliirt, Tertull.

In-formabilis, e, was keine Gestalt oder keine andere annimmt, Tertull.

Informatio, onis, f. (infor… Abbildung, Entwurf, Bi… z. E. eines Gebäudes, Vitr.: … bildung in der Seele, Vorstellung, Begriff, dei, von Gott, Cic.: … Cic.: verbi, Cic., Deutung … griffs, der in dem Worte lieg…

Informator, oris, m. (in… der etwas oder Jemanden bi… puli, Tertull.

In-formidabilis, e, nicht … Coripp.

In-formidatus, a, um, un… tet, Sil.

Informis, e (in u. forma), … gebildet, ungeformt, unförmlich, noch keine Gestalt oder nicht … ge Gestalt habend, res, Auct. … caro, Plin. 2) ungestaltet, … zusehen, garstig, cadaver, Virg.: … lor, Tibull.: hyems, Hor.: … Tacit.: fors, ib.: letum, Virg.: das Erhenken.

Informitas, atis, f. (infor… gestaltheit, Unförmlichkeit, S…

Informiter, Adv., ungestalt… lich, Augustin.

In-formo, avi, atum, are, … che eine Gestalt geben, gestalten, bilden, entwerfen, zurecht machen, … peum, Virg.: Martem cera, … arcam, Colum., civitatem … Sil.: so auch causam, judicium … animus bene a natura informatus … recht gebildet, gut beschaffen: tro… pisch, bilden, a) durch Worte, … ben, entwerfen, abbilden, … wie etwas ist oder seyn soll, … Cic. b) durch Unterricht, … rilem ad humanitatem, Cic., … führen. c) in der Seele, … bilden, cogitationem, Cic.: … tum mentibus, Cic., … bildet: oder sich vorstellen, … jectura, Cic.

Inforo, are (in u. forum), … richte verklagen, Plaut.

In-fortunatus, a, um, un… lich, homo, Terent.: nihil me… natius, Cic.: infortunatissimus, …

Infortunitas, atis, f. (in u. for… tuna), Unglück, Gell.

Infortunium, i, n. (in u. … Unglück, ferres infortunium, … solltest Unglück davon tragen, … gel: habiturum infortunium, … nam, Liv.: invenies infortunium, … unglücklich seyn: infortunio ab… ctare, oder mulctare, ib., … machen, Unglück zuziehen.

ossio, ōnis, f. (infodio), Eingra-
Pallad.
ossus, a, um, s. Infodio.
ra, s. Infer.
ractio, ōnis, f. (infringo), 1)
chung. 2) Schwächung, animi,
uths, Cic., i. e. Kleinmuth.
ractus, a, um, 1) Adj., (v. in
tus), ungebrochen, ungeschwächt,
s, Symm. 2) Particip. von In-

fraeno, In-fraenatus cet., s.
o cet.
fragilis, e, 1) unzerbrechlich,
2) tropisch, stark, ungeschwächt,
Ovid.: animus, Senec.
-fremo, ui, 3. ein Getöse, Ge-
) von sich geben, 1) brummen,
n, von lebendigen Geschöpfen, aper
it, Virg. 2) von leblosen Dingen,
en, ertönen, bellum, Sil.
renātio, ōnis, f. (infreno), Be-
ung, libidinis, Tertull.
-frenātus, a, um, 1) Adj., mit
n Zaume versehen, sich des Zaums
bedienend, eques, Liv. 2) Parti-
on Infreno.
-frendo, ĕre, oder In-frendeo,
knirschen, dentibus, Virg.: in-
ens aliis, Stat., knirschte mit den
n über andere, i. e. ging zornig
los.
frēnis, e, oder Infrēnus, a, um,
frenum), 1) ohne Zaum, equus
is, Virg.: Numidae infreni, ib.
ngezähmt, lingua infrenis, Gell.
-frēno, avi, atum, are, 1) mit
n Zaume versehen, a) einen Rei-
daher infrenati manipli, Sil. b)
Pferd, aufzäumen, equum, Liv.:
s infrenatus, Liv.: infrenare cur-
Virg., anspannen. 2) tropisch,
nen, bändigen, hemmen, befesti-
, navigia ancoris, Plin.: impetus,
Not. infrenatus, i. e. non frena-
s. Infrenatus.
frēnus, s. Infrenis.
-frequens, tis, 1) in geringer
ahl, nicht zahlreich, senatus, Cic.,
wenn der Senat nicht in der gehö-
Anzahl da ist, daß etwas beschlos-
werden kann: hostes, Liv., wenige:
ae infrequentiores, Caes., in gerin-
Anzahl. 2) der nicht oft wo ist,
etwas thut, selten, nicht oft, fum
iae infrequens, Cic., nicht oft: cul-
deorum, Horat., seltener: miles,
t., oder mit dem Genit., rei mili-
, Auct. ad Her., i. e. der nicht oft
lich da ist, nicht immer bey seiner
ne erscheint. 3) was nicht zahlreich
cht, bewohnt, besetzt wird oder ist,
am, nicht volkreich, pars urbis in-
frequens aedificiis, Liv.: alvi paucita-
te plebis infrequentes, Colum.: signa
infrequentia armatis, und bloß signa in-
frequentia, Liv., Fahnen, die schwach
besetzt sind, mit nicht viel Soldaten ver-
sehen: infrequentissima urbis, Liv., Ge-
genden der Stadt, die am wenigsten be-
wohnt sind: daher causa, Cic., gericht-
liche Sache, wobey wenig Zuhörer sind,
i. e. geringe. 4) selten, nicht sehr ge-
bräuchlich, vocabulum, Gell. 5) nicht
sehr bekannt mit etwas, unwissend, un-
erfahren, vocum latinarum, Gell.

In-frĕquentātus, a, um, nicht
sehr gebräuchlich, metrum, Sidon.

Infrĕquentia, ae, f. (infrequens),
1) geringe Anzahl, senatus, Cic., s.
Infrequens. 2) wenn ein Ort nicht
sehr bewohnt ist, geringe Anzahl der
Menschen an einem Orte, locorum;
Tacit.

In-frĭco, cui, ctum u. catum, ca-
re, einreiben, fuliginem ulceri, Co-
lum.

Infrictio, ōnis, f. (infrico), das
Reiben, Cels.

Infrictus, a, um, s. Infrico.

In-frigesco, xi, 3. kalt werden,
Cels.

Infrigĭdātio, ōnis, f. (infrigido),
Erkältung, sudoris, Veget.

In-frigido, are, kalt oder kühl
machen, Coel. Aur.

Infringo, ēgi, actum, 3. (in und
frango), 1) brechen, zerbrechen, re-
mum, Cic.: lumbos postibus et limi-
nibus, Horat.: infringitur unda geni-
bus, Val. Fl.: daher a) tropisch, bre-
chen, unterbrechen, hemmen, dämp-
fen, schwächen, entkräften, vermin-
dern, mildern, zu nichte machen, vim
militum, Caes.: spem, Cic.: cona-
tus adversariorum, Cic.: potentiam,
Tacit.: jus consulis, ib.: vires, Pro-
pert.: aliquem, Cic., niederschlagen,
muthlos machen: testamentum, Pandect.:
animum, den Muth, Liv.: numerum,
Cic., oder ambitum verborum, Cic.,
unterbrechen: vocem, Senec., kläglicher
machen: articulos, Quintil., oder ma-
nus, Petron., mit den Fingern knacken,
schnalzen: so auch infractus, a, um,
z. E. animus, Cic.: oratio, Liv., muth-
los: Latini, Virg.: Juno, Virg., ent-
kräftet, ermüdet: vox, weichlich, tän-
delnd, unmännlich, Gell.: so auch lo-
quela, Lucret., gebrochen, tändelnd,
lallend: infracta loqui, Cic., abgebro-
chen, nicht wohl zusammen hängend,
nicht numerös. b) abbrechen, lilia,
Ovid. c) besänftigen, deos, Stat. d)
zerreißen, vestes, Ovid. 2) anschlagen
an etwas, cratera alicui, Ovid.: ansam
in

in caput, Plaut.: digitos cithatae, Stat., darauf spielen, sie reissen, schlagen: daher alicui colaphum, Terent.; Maulschelle geben.

In-frio, avi, atum, are, hineinreiben, einbröckeln, klar oder klein gemacht wohin thun oder streuen, farinam in aquam, Cato: salem vulneribus, Colum.

In-frons, dis, unbelaubt, ager, Ovid., i. e. ohne Sträuche und Bäume.

Infructuose, Adv., ohne Frucht, ohne Nutzen, Hieron.

In-fructuosus, a, um, 1) ohne Früchte, keine Früchte tragend, unfruchtbar, vitis, Colum. 2) ohne Nutzen, unnütz, preces, Plin. Ep.

In-frunitus, a, um, geschmacklos, albern, einfältig, mulier, Senec.

In-fucatus, a, um, 1) Adj., ungeschminkt, Arnob. 2) Particip. von Infuco.

In-fuco, avi, atum, are, schminken: infucatus, a, um, geschminkt, oratio, Cic., i. e. zu sehr geschmückt.

Infula, ae, f. 1) eine gewisse heilige Binde mit herabhangenden Quasten: war ein Kopfschmuck, a) der Priester, Cic.: daher st. Priester, tremit infula, Prud. b) der Schutzbedürftigen oder derer, die um Gnade baten, Caes. u. Liv. c) der Opferthiere, Virg.: so auch von Menschen, wenn sie geopfert werden sollten, Lucret.: daher infularum loco esse, heilig, in grossen Ehren seyn, Senec., oder habere, ib., heilig, in grosen Ehren halten. 2) tropisch, Schmuck, Zierde, z. E. a) die Aecker des römischen Staats heissen infulae imperii Rom., Liv. b) des Hauses, Lucan., i. e. Schnitzwerk, Laubwerk rc. c) Ehrenzeichen eines Amts, honorum, Cod. Just. 3) vielleicht jede Binde, Band, in infulis depingere, Cic.

Infulatus, a, um (Particip. v. *infulo, are), mit einer infula geschmückt, Sueton.

In-fulcio, si, tum, 4. 1) einstopfen, alicui cibum, Sueton. 2) tropisch, hinein fügen oder vorbringen, aliquid epistolae, Senec.: verbum ubique, ib.

In-fulgens, tis, i. q. fulgens, Catull. 64, 383: doch steht besser dafür in fulgente.

In-fumo, avi, atum, are, räuchern, cerebrum infumatum, Plin.

Infundibulum, i, n. (infundo), 1) ein Trichter, Colum. 2) der Theil bey einer Mühle, in welchen man das Getreide schüttet, damit es auf die Mühlsteine laufe, der Rumpf, Vitruv.

In-fundo, fudi, fusum, 3. [illegible] oder wohin giessen oder schütten, giessen, fliessen lassen, vinum [illegible] Colum.: aurum alicui in os, [illegible] aliquid in naribus, Colum., [illegible] res, ib.: venenum alicui, Cic. giessen: poculum alicui, Hor. giessen, einschenken: jumentis [illegible] Juvenal., zu fressen geben, [illegible] daher infundi, sich ergiessen, [illegible] fusa terrae, Plin.: und [illegible], [illegible] hin kommen, eindringen, [illegible] miliores infunderentur in [illegible] Cic.: hinc agmina infusa in [illegible] Curt.: daher a) tropisch, [illegible] ssen, schütten oder bringen, [illegible] ten, mittheilen, orationem [illegible] Cic.: lumen rebus, Senec.: [illegible] fuso, sc. terris, Virg., i. e. [illegible] Anbruch: infusus gremio, ib.; gossen in den Schoos, st. [illegible] wohin werfen, schütten, [illegible] Jemanden schütten, giessen, [illegible] alicui, Virg.: ceram tabellis, [illegible] pulverem, Catull., Staub [illegible] ten: infundi collo, Ovid., [illegible] fallen: merum super altaria, [illegible] humeris infusa capillos, Ovid., [illegible] bens capillos humeris infusos. [illegible] giessen, benetzen, olivas [illegible] lum.: tropisch, vino infusus, [illegible] betrunken.

Infurnibulum, i, n. i. q. [illegible]bulum, Trichter, Plin.

In-fusco, avi, atum, are, [illegible] kel machen, a) von der Farbe, [illegible] farbig machen, schwärzlich [illegible] schwärzen, aquam atramento, colorem rubrum nigro, Gell.: [illegible] maculis pullis, Virg. b) [illegible] me, vox infuscata, dunkel, [illegible] Senec.: sonus infuscatus, Plin.: dunkeln, besudeln, verderben, [illegible] riam, Justin.: eos barbaries [illegible] rat, Cic.: saporem vini, Colum. [illegible] her a) merum, Plaut., schwächen, [illegible] Wasser. b) aliquid, Plaut. Mil. [illegible] 46, verderben, i. e. nicht [illegible] Verwirrung machen.

In-fuscus, a, um, dunkel, [illegible] kelbraun, schwärzlich, Colum.

Infusio, onis, f. (infundo), 1) eingiessung, Hineinschüttung, [illegible] zung, infusio in oleo, Plin., i. [illegible] ster. 2) Benetzung, Pallad.

Infusor, oris, m. (infundo), [illegible] eingiesser, tropisch, fidei, Prud.

Infusus, us, m. i. q. infusio, [illegible]

Infusus, a, um, s. Infundo.

In-gemino, avi, atum, are, [illegible] doppeln, wiederholen, voces, Virg.: ingeminat me miserum! [illegible] i. e. er wiederholte die Worte [illegible]

licher! vulnera lateri, l. e. ad la-
Virg. 2) sc. se, sich verdoppeln,
ehren, Virg. Not. ingeminant
1 st. plausum, ib.
-GĔMISCO, ĕre, worüber oder
etwas seufzen, illi malo, Cic. e
ocl.: ad aliquid, Sueton.: inge-
imus illis, quae etc., Plin. Paneg.:
ingemiscunt, Cic.: tropisch, ignis,
:.
-GĔMO, ui, 3. worüber oder bey
s seufzen, in re, Cic.: conditio-
ac, Liv.: exsiliis, Ovid.: auch seq.
., z. E. interitum, Virg.: auch
Acc. et Infin., Martial.: tropisch,
ingemuit, Ovid.
GĔNĔRASCO, ĕre (ingenero), einge-
zt werden, Lucret.
-GĔNĔRO, avi, atum, are, 1) ein-
zen, anerschaffen, non ingeneran-
ominibus mores, Cic.: daher in-
atus, a, um, eingepflanzt, ange-
1, ingenerata familiae frugalitas,
auch ohne Dativ., natura ingene-
norem, Cic. 2) zeugen, schaffen,
or bringen, animum esse ingenera-
a deo, Cic.: societas, quam inge-
it natura, Liv.
GĔNĬĀTUS, a, um (Particip. von * in-
, are), von Natur beschaffen, ge-
, bene, Gell.
-GĔNĬCŬLO, are, machen, daß Je-
d die Kniee beuge: daher se, Hy-
oder bloß ingeniculare, sc. se,
vid., die Kniee beugen, knien:
iculatus, a, um, kniend: daher In-
ulatus (sc. Hercules), ein Gestirn,
v., i. q. Engonasi.
GĔNĬCŬLUS oder INGEMICLUS, a,
in u. geniculum), kniend, imago,
l., oder ingeniculus, sc. Hercules,
ic., ein Gestirn, sonst Engonasi ge-
t.
GĔNĬŎLUM, i, n. Dimin. v. inge-
, Arnob.
GĔNĬŌSE, Adv., scharfsinnig, witz-
erfinderisch, Cic.: ingeniosius,
: ingeniosissime, Vellej.
GĔNĬŌSUS, a, um (ingenium), 1)
gutem Kopfe oder Genie, scharf-
g, witzig, Cic.: ingeniosior, Cic.:
niosissimus, Cic.: res est ingeniosa
Ovid., das Geben verräth viel Ver-
. 2) scharfsinnig, witzig, erfinde-
, in aliquid, Ovid.: in re, Mar-
simulatio, Plin. Paneg. 3) scharf-
ig, i. e. scharfsinnig erdacht oder ge-
t, argumentum, Plin. 4) geschickt
twas, ager ad segetes, Ovid.: terra
iti, ib., i. e. fruchtbar: vox sonis
ndis, ib.
-GĔNĬTUS, a, um, 1) Adj., unge-
t, ungeboren, deus, Arnob. 2)
cip. v. ingigno.

INGĔNIUM, i, n. (in u. geno st. gi-
gno), die angeborne, natürliche Art
und Beschaffenheit, 1) einer Sache, ar-
vorum, Virg.: campi, Tacit.: lactis,
Gell.: ingenia soli, Plin.: loci, Sal-
lust.: arbusta ingenio nata sunt, i. e.
sponte sua, Naev. 2) eines Menschen,
a) Naturell, Temperament, natürli-
che Beschaffenheit oder Art, novi in-
genium mulierum, Terent.: ingenium
liberale, durum, inhumanum, bonum,
Terent.: mobile, Plin. Ep.: antiquum
ingenium obtines, Terent., i. e. alte
Art: ingenio suo vivere, Liv.: redire
ad ingenium, Terent., auf die alten
Sprünge kommen, i. e. Sitten, die sei-
nem Naturelle gemäß sind. b) die ange-
borne Fähigkeit, der natürliche Ver-
stand, Genie, Kopf, natürliche Ge-
schicklichkeit, tardum, acerrimum, acu-
tum, magnum, Cic.: pulcherrimum,
Plin. Ep.: acies ingenii, Cic.: cum
ingenio, mit Verstande, mit Genie, z. E.
versari in re, Cic. c) Genie im en-
gern Verstande, Scharfsinnigkeit, Er-
findungsgeist, Witz, ad fingendum,
Cic.: motus celeres ingenii, Cic.,
schnelle Einfälle des Verstandes, der
Scharfsinnigkeit: ingenio abundare, Cic.,
reich seyn an Scharfsinnigkeit, an erfin-
derischem Geiste, an scharfsinnigen Einfäl-
len: accusatoris, Cic., Scharfsinnigkeit,
scharfsinnige, witzige Einfälle. d) ein Ge-
nie, i. e. Mensch von Genie, Senec. e)
Erfindung, scharfsinnige Ausdenkung,
coenarum, Plin. Paneg.

IN-GĔNO, ui, itum, 3. die alte Form
von ingigno, z. E. inque genuntur st.
ingenuntur, Lucret. Das Perf. u. Su-
pin. zieht man insgemein zu ingigno.

INGENS, tis, ist mehr als magnus,
folglich sehr groß, überaus groß, au-
ßerordentlich, ungeheuer, flagitium,
gratiae, Terent.: aquae, Liv.: clamor,
Liv.: pecunia, Cic.: numerus, cam-
pus, Cic.: ingentia polliceri, Virg.,
große Dinge versprechen: ingentissimus,
Veget.: daher a) groß, i. e. ansehn-
lich, merkwürdig, genus, Virg.: vir
fama ingens, ingentior armis, Virg.:
exitus, Virg.: bellum, Ovid. b) groß,
stark, ingens viribus, Liv.: vir ingens
animi, Tacit.: ingens rerum, ib.: auch
seq. Infin., Sil.

INGĔNŬE, Adv., 1) anständig, auf
anständige Art, so wie es sich schickt
für Menschen von guter (freyer) Ge-
burt, educatus, Cic. 2) aufrichtig,
offenherzig, frey heraus, confiteri,
Cic. 3) freymüthig, herzhaft, Quin-
til.

INGĔNŬĬTAS, ātis, f. (ingenuus), 1)
der Stand eines freygebornen Men-
schen,

schen, ornamenta ingenuitatis, Cic. 2) edle Denkungsart, Aufrichtigkeit im Handeln, wie sie einem freygebornen Menschen ansteht, Cic. u. Plin.

INGĔNŬUS, a, um (ingeno), 1) einheimisch, nicht fremd, fons, Lucret.: tophus, Juvenal., da gewachsen, natürlich: 2) angeboren, natürlich, indoles, Plaut.: color, Prop. 3) freygeboren, i. e. von freyen Eltern, die keine Sclaven gewesen, geboren, Cic. u. Liv.: daher a) sich für einen freygebornen Menschen schickend, edel, anständig, animus, vita, artes, studia, timiditas, Cic.: gula, Martial., delicate Kehle. b) aufrichtig, offenherzig, homo, Cic.: fastidium, Cic. c) schwächlich, zärtlich, weil Freygeborne nicht so viel ertragen können, als Sclaven, vires, Ovid. Trist. 1, 4, 72.

IN-GĔRO, essi, estum, 3. 1) hinein oder drauf oder wohin tragen, giessen, schütten, werfen oder thun, aquam sc. in urnam, Plaut., giessen: aquam in salinas, Plin.: stercus vitibus, Colum.: ligna foco, Tibull.: nunc tela nunc saxa, Liv.: saxa in subeuntes, Liv.: se, sich wohin begeben, Justin.: tropisch, pugnos in ventrem, Terent., prügeln: so auch verbera, Curt.: supplicia, anthun, Senec. 2) vorbringen, probra, Liv., i. e. schmähen: convicia, Horat.: multa mala, Terent.: alicui, fluchen, Sueton. 3) geben, darbringen oder bringen, ocimum equis, Plin.: alicui osculum, Sueton.: nomen alicui, Tacit.: daher ingeri, sich zeigen, sopori, Val. Fl. 4) aufdringen, z. E. einen Richter den Partheyen, Cic.: se, Plin. Paneg.

IN-GESTĀBĬLIS, e, nicht zu tragen, unerträglich, onus, Plin.

INGESTĬO, ōnis, f. (ingero), das Vorbringen, vocis primae, Mart. Cap.

IN-GESTO, are, tragen, Apul.

INGESTUS, us, m. (ingero), das Hineinbringen, Anziehen, immortalitatis, Tertull.

INGESTUS, a, um, s. Ingero.

IN-GIGNO, genui, genitum, 3. durch Geburt oder Natur beybringen, einpflanzen, natura ingenuit homini cupiditatem, Cic.: daher ingenitus, a, um, angeboren, angepflanzt, vitia, Sueton.

IN-GLŎMĔRO, are, i. q. glomero, Stat.

INGLŌRĬUS, a, um (in u. gloria), ohne Ruhm, unberühmt, homo, vita, Cic.: auch seq. Genit., z. E. militiae, Tacit.: daher unansehnlich, cassis, Stat., i. e. sine crista: rex apum, Virg.

INGLŪVĬES, ei, f. 1) Kropf, Kehle, a) von Thieren, z. E. Hühnern, Colum.: von Schlangen, Virg. [illegible] Menschen, Apul. 2) Gefräßigkeit [illegible] tat.: tropisch, fenoris, Petron.

IN-GRANDESCO, ĕre, groß werden [illegible] lens, Colum.

INGRĀTE, Adv., 1) ohne Annehm[illegible] lichkeit, Ovid. u. Plin.: daher [illegible] gern, nominare, Plin. 2) undankbar, mit Undankbarkeit, Cic.: facere [illegible] quid, Tacit., mit Undank [illegible] umsonst, ohne Nutzen, Pallad.

INGRĀTĬA, ae, f. (ingratus), Undank, Tertull.: daher ingratiis [illegible] z. E. alicujus, wider eines Willen, eigentl. mit Jemandes Undank, [illegible] auch ohne Genit., wider Willen, ungern, Terent., Cic. u. Nep.: [illegible] tiis findet man auch (contracte) [illegible] i. e. ungern, wider meinen [illegible] Willen, Cic. u. Lucret.

INGRĀTĬFĬCUS, a, um (ingratus u. facio), ungefällig, [illegible] undankbar, Acc. ap. Cic.

INGRĀTĬIS u. INGRATIS, s. Ingratia.

INGRĀTĬTŪDO, inis, f. (ingratus), Undankbarkeit, Jul. Firm. [illegible] fallen, Ungnade, Cassiod.

IN-GRĀTUS, a, um, 1) [illegible] Cic. 2) undankbar, unerkenntlich [illegible] mo, Terent.: in aliquem, Cic. [illegible] versus merita ingratissimus, Vell. [illegible] gratum amas, Plaut., i. e. der [illegible] nicht erwiedert: nihil ingratius [illegible] auch seq. Genit., z. E. salutis [illegible] salutem, Virg.: auch von [illegible] gen, forum, Ovid.: ager non [illegible] Martial., i. e. fruchtbar: daher [illegible] nen Dank erhaltend, Stat. [illegible] nicht gedankt wird, was [illegible] Dank erkannt wird, et id [illegible] tum, Terent.

INGRĀVĀTE, Adv., unbeschwer[illegible] lig, gern, Ammian.

INGRĀVĀTĬO, ōnis, f. (ingravo), Beschwerung, Last, Cod. Theod.

IN-GRĀVESCO, ĕre, 1) schwer: schwerer werden, sal, Plin.: [illegible] schwanger werden, Lucret. b) zunehmen, größer werden, studium, [illegible] Cic. c) drückender, lästiger, [illegible] werden, Caesar ingravescit, Cic. [illegible] nona, morbus, Cic. 2) beschwerlich, incommodirt werden, corpora, Cic.

IN-GRĀVĬDO, are, 1) beschweren, Augustin. 2) schwängern, Paul. [illegible]

IN-GRĀVO, avi, atum, are, beschweren, beschwerlich fallen, [illegible] pem, Stat.: auch absolute, [illegible] seine Schwere oder Last empfinden lassen, saevitia hyemis, Plin., i. e. brechen, drücken: ingravantibus [illegible] Phaedr. 2) ärger machen, [illegible] Virg.

…REDIOR, essus sum, 3. (in und …r), 1) hinein gehen, domum, Cic.: …m, Cic.: intra munitiones, Caes.: …la, Cic.: ad deos penates, i. e, …n, Justin.: castris, i. e. in castra, … daher a) betreten, viam, pon- …Cic.: vestigia, Liv., und vestigiis, …mare, Cic., betreten, zur See … b) antreten, anfangen, con- …m, Quintil.: iter, Cic.: annum … decimum, Quintil.: auch über- … anfangen, sich in etwas ein- …, in orationem, Cic.: rationem …rum, Cic.: in bellum, Cic.: in …, Auct. B. Afric., anfangen dem …e zu dienen: aliquid cum spe, … vere ingresso, Lucan., beym An- …des Frühlings: auch seq. Infin., … auch anfangen zu reden, sc. di- … Virg. 2) gehen, einher gehen …schreiten, tardius, Cic.: in arvis,

…GRESSIO, ōnis, f. (ingredior), 1) …Hineingehen, der Eingang, fori, … daher Eingang, i. e. Anfang, Cic. … Gehen, der Gang, Cic.

…GRESSUS, us, m. (ingredior), 1) …Hineingehen, der Eingang, Plin. …daher a) Anfang, Quintil. und Vi- …: ingressus capere, Virg., Anfang …en, sich anfangen. b) Eingang, i. …hüre, Prud. 2) das Gehen, der …g, Cic.

…GRESSUS, a, um, s. Ingredior.

…GRŬO, ui, 3. herein brechen, her- …türzen, 1) von Menschen und Thie- … Plaut. und Plin.: ingruit Italis, … 2) tropisch, von leblosen Dingen, …n brechen, i. e. ankommen, befal- … periculum ingruit, Liv.: morbi in- …nt in remiges, Liv., oder gentibus, …: bellum, Virg.

…GUEN, ĭnis, n. 1) der vordere Theil …Leibes an den Hüften, die Dün- …ß, Plur., die Dünnen, Weichen, …amieiten, inguen, Virg. und Cels., … Plur., inguina, Virg. und Ovid.: …r a) st. des Unterleibes, Stat. b) …ar, st. Schamglieder, Horat. und …l. c) Geschwulst der Scham, Cels. …ropisch, von Gewächsen, die Stelle, wo … Aeste an dem Stamme ansitzen, z. E. … Weinstocke, vom Rohre, Plin.

…GUĬNĀLIS, e (inguen), die Scham …effend, herba, Plin., i. q. Arge- …e.

…NGURGĬTĀTĬO, ōnis, f. (ingurgito), … übermäßige Fressen und Saufen, … Firm.

…NGURGĬTO, avi, atum, are (in und …ges), 1) hinein tauchen, wälzen …: stürzen, sus se ingurgitat coeno, …tant.: daher sc. se, eindringen, Plin. …schell. Händler.

17, 2, vom Schnee. a) tropisch, hinein tauchen, ingenium poculis, Gell., sein Genie trinken lassen, i. e. trinken: se, einer Sache sich sehr ergeben, überlassen oder sich vertiefen, a) se, sich überladen mit Fressen oder Saufen, Cic. b) se in philosophiam, Gell.: se in flagitia, Cic. 3) hinein stürzen, merum in se, Plaut.: auch aliquem poculis crebris, Apul., besaufen: se in copias alicujus, Cic., st. sich bemächtigen, erbeuten.

INGUSTĀBĬLIS, e (in u. gusto), ungenießbar, Plin.

IN-GUSTĀTUS, a, um, ungekostet, noch nicht vorher genossen, Horat.

IN-GUSTO, are, zu kosten geben, Jovi sanguinem, Tertull.

IN-HĂBĬLIS, e, 1) was sich nicht wohl behandeln oder lenken läßt, ungelenksam, navis, Liv. 2) untauglich zu etwas, ungeschickt, ad consensum, Liv.: alicui rei, Senec. u. Colum.: auch seq. Infin., Pandect.

INHĂBĬTĀBĬLIS, e, 1) (v. in u. habitabilis), unbewohnbar, Cic. 2) (von inhabito), bewohnbar, Arnob.

INHĂBĬTĀTĬO, ōnis, f. (inhabito), Bewohnung, Wohnung, Tertull.

INHĂBĬTĀTOR, ōris, m. (inhabito), Bewohner, Pandect.

IN-HĂBĬTO, avi, atum, are, 1) worin wohnen, einen Ort bewohnen, solum, Petron.: regio inhabitatur, Plin.: in corio asini, Apul.: inhabitantes, die Einwohner, Plin. Ep. 2) tragen, von Kleidern, Tertull.

IN-HAERĔO, haesi, haesum, 2. worin oder woran hangen, stecken, schweben, kleben, oder sonst so befestigt seyn, daß man nicht leicht davon weg kann, eigentl. und tropisch, ad saxa, Cic.: sidera sedibus suis inhaerent, Cic.: in visceribus, und visceribus, Cic.: in mente, Cic.: alicui semper, Ovid., i. e. anhangen, ergeben seyn, dabey bleiben: lineamentis statuae, Petron., darauf denken, erpicht seyn: opinio inhaerens, Cic.: prioribus vestigiis, Colum., i. e. eben der Spur folgen: in rei natura, Cic.: studiis, Ovid.: lingua inhaeret, Cic., klebt an, i. e. ist angewachsen: virtutes virtutibus inhaerent, Cic., kleben an ic., hangen an ic.

INHAERESCO, haesi, haesum, 3. (Inchoat. v. inhaereo), ich bleibe wo hangen, stecken, kleben, in sordibus, Cic.: in mentibus, Cic.: dextram amplexus inhaesit, Virg.: canis inhaesuro similis, Ovid., i. e. als wenn er schon am Hasen hangen bleiben, ihn erhaschen würde.

Inhālātus, us, m. (inhalo), das Anhauchen, der Hauch, oris, Apul.

In-hālo, avi, atum, are, anhauchen, wohin hauchen oder duften, cerae, Lactant., anhauchen: auch aliquid, etwas Jemanden zuhauchen, zuduften, alicui popinam, Cic., st. nidorem popinae, den Geruch der genossenen Schmausereÿ.

Inhianter, Adv., mit aufgesperrtem Munde: daher begierig, Augustin.

Inhiātio, ōnis, f. (inhio), das Aufsperren des Mundes, z. E. vor Verwunderung, Treb. Poll.

Inhibeo, ui, itum, 2. (in und habeo), 1) ausüben, ins Werk setzen, verrichten, gebrauchen, imperium in deditos, Liv.: damnum (Geldstrafe ꝛc.), Liv.: supplicia alicui, Cic.: modum, Maaß setzen, Liv. 2) aufhalten, hemmen, hindern, zurückhalten, tela, Liv.: frenos, Liv.: equos, Ovid.: imperium victoris, Liv.: aliquem, Cic.: auch seq. Infin., Plin.: und seq. quo minus, ib.: daher 3) inhibere puppes remis, Lucan., oder bloß inhibere remis, Curt., oder bloß inhibere (sc. navem remis), Cic., oder navem retro inhibere, Liv., i. e. das Schiff umdrehen, um z. E. in den Hafen einzulaufen, oder der Flucht wegen.

Inhibitio, ōnis, f., i. e. actus inhibendi, z. E. remigum, Cic., Umdrehung des Schiffes.

Inhibitus, a, um, s. Inhibeo.

In-hio, avi, atum, are, 1) offen stehen, ora inhiasse luporum, Sept. 2) den Mund nach etwas aufsperren, uberibus, Cic.: hereditatem, quasi esuriens lupus, Plaut., i. e. trachten: daher a) nach etwas begierig trachten, aurum, Plaut.: gazis, Senec.: postes, Virg. b) begierig nach etwas forschen, pectoribus reclusis, Virg. c) begierig zuhorchen, dictis, Val. Fl. 3) den Mund aufsperren, z. E. aus Verwunderung, Virg.

Inhŏnestāmentum, i, n. (inhonesto), was zur Schande gereicht, Unehre, Schande, Gracch. ap. Isid.

In-hŏnestas, ātis, f. Unehre, Schande, Tertull.

Inhŏneste, Adv., mit Unehren, mit Schande, schändlich, Terent. und Cic.: inhonestius, Capitol.

Inhŏnesto, are (inhonestus), verunehren, entehren, schänden, verunstalten, palmas adeptas, Ovid.

In-hŏnestus, a, um, 1) unehrbar, schändlich, homo inhonestissimus, Cic.: cupiditas, Cic.: inhonestius, Valer. Max. 2) häßlich, garstig [illegible]hen, Terent.

In-hŏnŏrābilis, e, [illegible] tull.

In-hŏnŏrātus, a, um, 1) [illegible] ßerliche Ehre, ungeehrt, [illegible] vor der Welt, vita, Cic., i. e. [illegible] renstelle: inhonoratior [illegible] 2) unbelohnt, unbeschenkt, inhonoratissimus, Liv.

In-hŏnŏrĭfĭcus, a, um, [illegible] voll, nicht Ehre machend, Sen.

Inhŏnōro, are (inhonestus), [illegible] ren, verunehren, Tertull.

In-hŏnōrus, a, um, 1) [illegible] in keiner Ehre oder Ansehen [illegible] Plin. 2) häßlich anzusehen [illegible] Sil., schlechtes Ansehen [illegible] heit: signa, Tacit., i. e. [illegible] mentis.

In-horreo, ui, 2. 1) [illegible] E. vom Fieber, cum primum [illegible] horruit, Cels.: inhorrui frigore [illegible] auch schaudern, sich entsetzen, inhorruisse civitas, Cic. 2) [illegible] empor stehen lassen, starren [illegible] Spitzen, acies vallo sepia [illegible] Liv.: messis inhorruit, Virg.: [illegible] por stehen oder starren, [illegible] ge, z. E. Haare, aper pilis [illegible] Apul. 3) zittern, sich [illegible] gen, inhorruit aether, Ovid. [illegible] terlich werden, inhorruit [illegible] Virg. 5) sich schütteln, aper [illegible] armos, Virg. 6) pellis inhorr[illegible] Lucret., starrte am Munde, [illegible] nen schrecklichen Anblick, [illegible] Not. Das Perfectum kann [illegible] mehresten Fällen zu inhorresco [illegible] werden.

Inhorresco, rui, 3. (inch. inhorreo), 1) Schaudern [illegible] schaudern, gallinae inhorrescunt [illegible] besonders a) beym Fieber, [illegible] zittern, frieren, Cels.: auch [illegible] vor Kälte, ib. b) bey der Furcht [illegible] auch seq. Accus., z. E. vim, [illegible] 2) die Spitzen emporheben, [illegible] von den Spitzen, messis [illegible] Virg.: auch emporstehen [illegible] mihi pili inhorruerunt, [illegible] fürchterlich, schrecklich werden [illegible] ruit unda tenebris, s. Inhorreo [illegible] mare, Pacuv. ap. Cic. 4) [illegible] zitternd bewegen, trifolium, [illegible] starren, aer nivibus, Apul. [illegible] Perf. inhorrui kann auch [illegible] reo gehören.

In-hortor, atus sum, ari, [illegible] ermuntern, reizen, hetzen, [illegible] Apul.: inhortatus, passive, ib.

In-hospĭtālis, e, 1) [illegible] ungastfrey, i. e. wo kein Fremder [illegible]

oder sich aufhalten kann, Caucasus, : litus, Plin. Paneg.: sterilis, : tropisch, duritia, ib., von einem ne, der die Einpfropfung nicht an t. 2) was wider das Recht der reundschaft ist, injuriae potesta- Plin.

hospĭtālĭtas, ātis, f. (inhospita- Ungastfreundschaftlichkeit, Cic.

hospĭtālĭter, Adv., ungast- ndschaftlich, Tertull.

-hospĭtus, a, um, 1) ungast- ndschaftlich, wo man nicht her- n kann, unwirthbar, tecta, Ovid.: terra Baccho, Sil., wo kein Wein l. 2) unbewohnt, unbewohnbar, u. Horat.

hŭmānātio, ōnis, f. (inhuma- Menschwerdung, Cod. Just.

hŭmānātus, a, um (Particip. v. mano), Mensch geworden, Cod.

hŭmānē, Adverb., unmenschlich, r die Menschenpflicht, wider Menschenliebe, Cic.: inhumanius,

hŭmānĭtas, ātis, f. (inhumanus), Unmenschlichkeit, unmenschliches agen, Cic. 2) Unmanierlichkeit, öflichkeit, Cic.

hŭmānĭter, Adv., unmenschlich: anierlich, unhöflich, Cic.

-hŭmānus, a, um, 1) unmensch- , homo, vox, Cic. 2) unmanier- unhöflich, Cic.: inhumanior, Cic.: manissimus, Terent. 3) nicht mensch- übermenschlich, göttlich, außer- ntlich, Apul.

-hŭmātus, a, um, unbegraben, erdigt, Cic.

-hŭmectus, a, um, nicht feucht, ken, corpus, Coel. Aur.

-hŭmigo, are, befeuchten, benet- , Liv. Andr.

-hŭmo, are, in die Erde schar- , mit Erde bedecken, taleas, Plin.

-ibi, 1) daselbst, darin, i. e. in Orte oder in der Sache, Cic. und it. 2) beynahe, fast nahe, fast dem, fast auf dem Puncte, Gell.: er inibi est (sc. res), es ist nahe n, steht vor der Thüre, wird bald chen, ist auf dem Puncte oder an , Pacuv.: so auch inibi esse, Cic. l. 14, 2.

nigo, ēgi, āctum, 3. (in u. ago), hinein treiben, wohin treiben, cu- m in arcem, Varr.: daher antrei- zu etwas, Senec. 2) wohin wer- oder stürzen, amus eum praeceps git, stürzte ihn herab, Apul.

nĭmīcālis, e (inimicus), feindlich, nuli, Sidon.

Inĭmīcē, Adv., feindlich, feindselig, Cic.: inimicissime, Cic.

Inĭmīcĭter, Adv., i. q. inimice, Acc.

Inĭmīcĭtia, ae, f. (inimicus), Feind- schaft, cum aliquo mihi inimicitiae sunt, oder intercedunt, Cic., i. e. ich habe rc.: inimicitias gerere, Cic.: exer- cere, Salluft.: suscipere, Cic.: depo- nere, Anton. in Cic. Ep., oder pone- re, Coel. in Cic. Ep.: hier überall steht Pluralis, welcher häufiger ist: doch steht auch Singul., Cic., Plaut. und Pandect.

Inĭmīco, are (inimicus), zum Fein- de machen, feindselig machen, ent- zweyen, Horat.: inimicari alicui, ei- nem feind seyn, sich feindlich betra- gen, Cic.

Inĭmīcus, a, um (in u. amicus), 1) ungünstig, entgegen, feindlich, feind- selig, gehässig, animus, Cic.: inimi- cus alicui, Cic.: cum ei omnia inimi- ca fuerint, Cic.: consilia tum patriae tum sibi inimica, Nep.: nec quidquam inimicius, Cic.: animorum motus ini- micissimi, Cic.: auch von leblosen Din- gen, raphani dentibus inimici, Plin.: odor nervis inimicus, Horat.: inimi- cum est, ib. u. Varr., i. e. taugt nicht. Auch läßt es sich oft übersetzen substant. Feind, z. E. est mihi inimicus, mein Feind; inimicior mihi, mein größerer Feind; inimicissimus mihi, mein größ- ter Feind: ja es steht oft substant. Feind, z. E. plenior inimicorum, Cic.: inimicus, hostis, Cic.: inimica, Fein- dinn, alicujus, Cic.: so auch inimicis- simus, der größte Feind, Cic. 2) auch von Feinden, mit denen man Krieg führt, feindlich, terra inimica, Virg.: tela, ibid.

In-ĭmĭtābĭlis, e, unnachahmlich, opera, Quintil.

In-ĭnĭtiātus, a, um, unangefan- gen, Claud. Mam. de Stat. an. 1, 23.

In-intelligibilis, e, unverständ- lich, Ambros.

In-interpretābilis, e, unerklär- lich, Tertull.

In-interpretātus, a, um, uner- klärt, Hieron.

Ininventibilis, e, (in und inve- nio), nicht zu finden, unergründlich, Tertull.

In-investigabilis, e, unerforsch- lich, Tertull.

Inīquē, Adverb., 1) ungleich, Aur. Vict.: iniquius, Terent.: iniquissime comparatum est, Cic. 2) unbillig, Cic. 3) nicht gelassen, nicht mit gelassenem Gemüthe, ferre, Sueton.

iquĭtas, ātis, f. (iniquus), 1) Ungleichheit, ponderis, Apul.: auch ...ne, loci, Caes. und Liv.: auch ...öhe, loci, Liv. 2, 65. 2) Beschwerlichkeit, Noth, Härte, rerum, ...: operis, Colum.: temporis, Cic.: ...orum, Cic. 3) Unbilligkeit, Härte ...hominis, Cic.: exitii, Tacit.

...iquo, are, i. e. iniquum facio, ...r.

...iquus, a, um (in u. aequus), 1) ...leich, pugna, Virg.: pensiones, Pan...: auch ungleich, uneben, dor..., Virg.: auch hoch, locus, Liv. ...5., i. e. Anhöhe. 2) unbequem, beschwerlich, nachtheilig, locus, Liv. u. ...: locus iniquior, Caes.: defen... iniquior, Cic.: vina iniqua capiti, ... 3) das rechte Maaß nicht hal..., folglich a) zu groß, pondus, ...: sol, Sonnenhitze, ib.: pretium, ...lect. b) zu klein, pondus, Pandect. ...nbillig, judex, Terent.: lex, Ho... causa, Terent.: conditio, Cic.: ...uius, Cic. 5) abgeneigt, ungünstig, hart, übelgesinnt, feind, feindse..., alicui, Cic.: in aliquem, Te...: animo iniquissimo, Cic.: auch ...uus, substant., der Feind, iniquos ...s, meine Feinde, Cic. 6) nicht ge...n unwillig, animo iniquo ferre, ..., unwillig, ungern, nicht gelassen er...en: iniquissimo animo mori, Cic. ...art, traurig, unglücklich, ungele..., tempus, Liv.: casus, sors, Virg.

...itiālis, e (initium), anfänglich, ...rünglich, Apul.

...itiāmentum, i, n. (initio), Einweihung oder Unterricht, Senec.

...itiātio, onis, f. (initio), 1) Einweihung in den geheimen Gottesdienst. ... Theilnehmung daran, Begehung ..., oder der Gottesdienst selbst, ...on.

...itiātor, ōris, m. (initio), der ...weiher, Tertull.

...itiātrix, īcis, f. (initiator), die ...weiherinn, Tertull.

...itio, avi, atum, are (initium), anfangen, Tertull.: jurgium ini...m, Cod. Justin. 2) einweihen, ...z. zu einem geheimen Gottesdienste, ...nders der Ceres, aliquem Cereri eo..., Cic.: auch zu andern Gottesdien..., aliquam Bacchis, Liv., i. e. als ...glied in die Zusammenkünfte der Bac...alien aufnehmen: aliquem magicis ...is, Plin.: puerum, Terent.: daher ...en, Tertull.: tropisch, studiis ini..., Quintil.: aliis literis, Plin. Ep., ...e Studien lernen.

...itium, i, n. (ineo, ire), das ...eingehen, der Eingang: daher 1) Anfang, initium dicendi facere ... machen: so auch facere, ... Cic., machen: auch ducere ... Quintil., machen: initio (Abl.) ... Anfange, anfänglich, Cic. ... daher a) der Anfang einer ... initia Mathematicorum, Cic., ... fangsgründe oder die ... Sätze, die den Beweis ... b) natus obscurissimis initiis, ... von geringem Stande. c) ... opus est, Curt., s. ein neuer ... initia, ein geheimer Gottesdienst, ... hin Niemand kommen durfte, ... dazu gehörte, z. E. der Ceres, ... Eleusinische genannt, Cic., ... Justin.: auch der Bacchische ... Bacchanalien, Liv.: auch Dinge, ... dergleichen gottesdienstlichen Zu... künften gebraucht wurden, ... Catull.

Inīto, are, (Frequ. v. ineo) ... hinein gehen, betreten, Plaut.

Inītus, a, um, s. Ineo.

Inītus, us, m. (ineo, ire), 1) ... Kunft, Lucret. 2) Begattung, ...

Injectio, ōnis, f. (injicio), ... legung, manus, Quintil. 2) ...fügung, Beybringung. ... tull. 3) Einwurf, ib.

Injecto, are (Frequ. v. injicio) ... legen, anfügen, hinzu fügen, ... tam, Stat.

Injectus, us, m. (injicio), ... Hinwerfen, pulveris, Plin. 2) ... fügung, animi in corpus, ... das Ueberwerfen, z. E. ... Plin. 4) Anlegung, unguium, ... Anfassung, Berührung. 5) ... fung, Stat.

Injectus, a, um, s. Injicio.

Injexit, i. e. injecerit, Plaut.

Injicio, ēci, ectum, 3. (in u. ...) 1) hinein oder hinwerfen, führen oder lassen, a) mit bloßem Ac... Sache, seinen, Plin.: ignes, ... mum, Cic. b) auf die ... steht in oder der Dativ., ... Terent.: viscera flammae, ... manum foculo, Liv.: se in hostes ... se per ignem injicere ... durchs Feuer springen: so auch statt se injicere, z. E. libido ... injecta, i. e. die sich ... Tusc. 4, 6. Ed. Ern.: ... cit in rem, Cic., läßt sich ... denkt: daher tropisch, ... beybringen, einflößen, verursachen cui formidinem, Cic.: spem, suspicionem, Nep.: admirationem ... scrupulum, Cic.: alicui ... certamen, Liv., veranlassen, ...

Terent., drein reden, dazu sa-
2) wohin oder auf, an etwas
n, securim alicui, Cic.: taedas
tigia, Valer. Fl.: pontem, Liv.,
n, machen: terram alicui, auf
Virg.: brachia collo, Ovid.:
is in hibernis, Cic., hingeworfen
2c., i. e. ruhig darin befindlich,
tig sich befindend: daher anwer-
anlegen, überwerfen, sibi vestem,
, ansehen: pallium alicui, Cic.,
n aliquem, Plaut.: frenos alicui,
vincula, Virg.: so auch vincula
, Cic.: manum alicui, die Hand
nen legen, a) um ihn zum Still-
zu bringen, Petron.: daher tro-
mihi veritas manum injecit, Cic.
durch sein Eigenthumsrecht an den
zu legen, Liv. 3, 44.: auch seq.
. E. in jura, Ovid.: und tropisch,
re manum Parcae, Virg.: quieti
manus injeci, Plin. Ep., st. usus
jus operae. c) bey Ladung vor Ge-
, Plaut.: laqueum, Liv., die Schlin-
legen, um ihn werfen, um ihn
nden. 3) etwas sagen, oder sich
uten lassen, alicui, Cic.: alicui
n, Cic. Not. injexit, st. injecerit,
.

JŪCUNDE, Adv., unangenehm: in-
dius, Cic.

JŪCUNDĬTAS, ātis, f. (injucundus),
nnehmlichkeit, Cic.

-JŪCUNDUS, a, um, 1) unan-
hm, Cic. 2) zornig, heftig,
:.

-JŪDĬCĀTUS, a, um, 1) unver-
eilt, nicht förmlich vor Gericht
llt, Cic. 2) unentschieden, Quin-
.

-JŪGĀTUS, a, um, nicht an-
gespannt, Sidon.

JŪGIS, e (in u. jugum), nicht an-
gespannt, der kein Joch getra-
, hostia, Macrob.

JUNCTĬO, ōnis, f. (injungo), die
erlegung, Sidon.

-JUNCTUS, a, um, 1) Adj., un-
unden, Tertull. 2) Particip. von
ngo.

-JUNGO, xi, ctum, 3. 1) hinein
n, tignos in asseres, Liv., ein-
en: arborem scrobi, Pallad., hinein
n, pflanzen. 2) anfügen, hinzu
m, aggerem muro, Liv.: marem
inae st. admittere, Colum.: sarmen-
Pallad., anbinden, folglich nicht ab-
eiden: pondus, Colum.: domus
ncta mari, Pandect.: daher tropisch,
igen, anthun, verursachen, alicui
riam, ignominiam, Liv.: detrimen-
reip., Brut. in Cic. Ep.: alicui
nam, Pandect. 3) auflegen, auf-
den, civitatibus servitutem, Caes.:
alicui laborem, onus, leges, Liv.: nec sibi ullius rei moram necessitatemque injungebat, quin etc., Hirt., zauderte nicht, ließ sich durch nichts aufhalten: auch seq. ut, Plin. Ep.: auch auflegen, auftragen, alicui munus, Liv.: auch mit ut, Plin. Ep. Not. injunctus st. non junctus, s. Injunctus.

IN-JŪRĀTUS, a, um, der nicht geschworen hat, unbeeidigt, Cic.

INJŪRĬA, ae, f. (sc. res, v. injurius, a, um), 1) alles, was widerrechtlich oder wider die Billigkeit geschieht, Unrecht, alicui injuriam inferre, oder imponere, oder facere, Cic., oder offerre, Terent., oder in aliquem immittere, oder jacere, Cic., oder injuria aliquem adficere, Terent., einem Unrecht anthun: injuriam accipere, Cic.: propulsare, Cic., oder repellere, Liv., oder defendere, Caes., abwenden: tibi a me nulla orta est injuria, Terent.: judicii, des Ausspruchs, Liv., i. e. Widerrechtlichkeit, Härte: injuria tua, i. e. das du gethan hast, Cic. Parad. 4.: injuria sua, i. e. in se, Sallust. Catil. 51.: sociorum, i. e. in socios, ib. 52.: praetor decernit injuriam, Cic., etwas Unrechtes: daher per injuriam, Cic., mit Unrecht, auf widerrechtliche Art: injuria, mit Unrecht, Cic. 2) ungerechtes, widerrechtliches Betragen, Ungerechtigkeit, praetoris, Cic.: tuae tibi occurrunt injuriae, Cic.: daher a) Entehrung, Beschimpfung, z. E. eines ledigen Frauenzimmers durch Beyschlaf, injuriam fecisse filiae, Plaut.: spretae formae, Virg., Schimpf, Schmach, wegen der 2c. b) jede widerrechtliche Verletzung, Schaden, Injurie, actio injuriarum, Cic., Klage deswegen: injuriarum dicam alicui scribere, Terent., Injurienproceß machen: agere injuriarum, Pandect., wegen Injurien klagen. c) unbillige Strenge, Härte, paterna, Terent. d) jede Verletzung, Schaden, frigorum, Plin.: injuriae (serpentium), ib., Stiche, Bisse: ab injuria oblivionis aliquem adserere, Plin. Ep., der Vergessenheit entreißen, dawider schützen: sine injuria, ohne Schaden, Colum. 3) das unrechtmäßig Genommene, injuriam obtinere, Liv., wieder bekommen. 4) Rache wegen eines erlittenen Unrechts, Strafe dafür, caedis, Virg.: consulis, Liv.

INJŪRĬE, Adv., unrecht, widerrechtlich, Naev.

INJŪRĬOR, ari (injuria), Unrecht zufügen, Senec.: auch impersön., injuriatum est, Tertull.

INJŪRĬŌSE, Adv., widerrechtlich, Cic.: injuriosius, Cic.: injuriosissime, Augustin.

Iniquĭtas, ātis, f. (iniquus), 1) die Ungleichheit, ponderis, Apul.: auch Unebne, loci, Caes. und Liv.: auch Anhöhe, loci, Liv. 2, 65. 2) Beschwerlichkeit, Noth, Härte, rerum, Caes.: operis, Colum.: temporis, Cic.: temporum, Cic. 3) Unbilligkeit, Härte, hominis, Cic.: exitii, Tacit.

Iniquo, are, i. e. iniquum facio, Laber.

Iniquus, a, um (in u. aequus), 1) ungleich, pugna, Virg.: pensiones, Pandect.: auch ungleich, uneben, dorsum, Virg.: auch hoch, locus, Liv. 2, 65., i. e. Anhöhe. 2) unbequem, beschwerlich, nachtheilig, locus, Liv. u. Caes.: locus iniquior, Caes.: defensio iniquior, Cic.: vina iniqua capiti, Plin. 3) das rechte Maaß nicht haltend, folglich a) zu groß, pondus, Virg.: sol, Sonnenhitze, ib.: pretium, Pandect. b) zu klein, pondus, Pandect. 4) unbillig, judex, Terent.: lex, Horat.: causa, Terent.: conditio, Cic.: iniquius, Cic. 5) abgeneigt, ungünstig, hart, übelgesinnt, feind, feindselig, alicui, Cic.: in aliquem, Terent.: animo iniquissimo, Cic.: auch iniquus, substant., der Feind, iniquos meos, meine Feinde, Cic. 6) nicht gelassen, unwillig, animo iniquo ferre, Cic., unwillig, ungern, nicht gelassen ertragen: iniquissimo animo mori, Cic. 7) hart, traurig, unglücklich, ungelegen, tempus, Liv.: casus, sors, Virg.

Initiālis, e (initium), anfänglich, ursprünglich, Apul.

Initiāmentum, i, n. (initio), Einweihung oder Unterricht, Senec.

Initiātio, onis, f. (initio), 1) Einweihung in den geheimen Gottesdienst. 2) Theilnehmung daran, Begehung de[illegible], oder der Gottesdienst selbst, Sueton.

Initiātor, ōris, m. (initio), [illegible] Urheber, Tertull.

Initiātrix, icis, f. (initiator), Urheberinn, Tertull.

Initio, avi, atum, are (ini[illegible] 1) anfangen, Tertull.: jurgium [illegible] riatum, Cod. Justin. 2) einw[illegible] z. E. zu einem geheimen Gott[illegible] besonders der Ceres, aliquem C[illegible] ritu, Cic.: auch zu andern G[illegible] sten, aliquam Bacchis, Liv., [illegible] Mitglied in die Zusammenkünft[illegible] chanalien aufnehmen: aliquem [illegible] coenis, Plin.: puerum, Teren[illegible] taufen, Tertull.: tropisch, [illegible] tiari, Quintil.: aliis literis, [illegible] andre Studien lernen.

Initium, i, n. (ineo, [illegible] Hineingehen, der Eingang [illegible]

Anfang, initium dicend[illegible] machen: so auch facere, [illegible] Cic., machen: auch d[illegible] Quintil., machen: [illegible] Anfange, anfänglich, [illegible] daher a) der Anfang ei[illegible] initia Mathematicorum, [illegible] fangsgründe oder die [illegible] Sätze, die den Bew[illegible] b) natus obscurissim[illegible] von geringem Stand[illegible] opus est, Curt., st. [illegible] initia, ein geheime[illegible] hin Niemand kom[illegible] dazu gehörte, z. [illegible] Eleusinische geh[illegible] Justin.: auch [illegible] Bacchanalien, [illegible] dergleichen got[illegible] künften gebra[illegible] Catull.

Inīto, a[illegible] hinein gehe[illegible]

Inĭtus, [illegible]

Inĭtus [illegible] kunft, L[illegible]

Injec[illegible] legung [illegible] fung, [illegible] tull.

In[illegible] leger[illegible] trau[illegible]

ůd.

n.:

Cod.

mino),

nt wer-

u. Justin.

praetori,

. st. tutori.

n Augustin.

Unwissenheit,

notó, anmer-

4. 1. si lectio

innovo), Erneue-

pul.

n, are, erneuern,

rporibus innovatis

ad suam intempe-

vorige Unmäßigkeit

1) unschädlich, ohne

2) rechtschaffen, un-

Minuc. Fel.

a, um, 1) unschädlich,

, animalia indigenis in-

vitis viribus innoxia, ib.:

i. e. heilbar: saltus, ib.,

sicher vor schädlichen Thie-

it., ohne Jemandes Scha-

aher unschuldig, der nichts

Nep. u. Liv.: animus in-

: auch seq. Genit., z. E.

2) unverletzt, unbeschä-

, Sallust.: faba a curculioni-

, Colum.

ilo, are, umwölken, trübe

ropisch, lapillos, Solin.

bilus, a, um, ohne Wolken,

wölkt, nicht trübe, Lucret.

bis, e (in und nubes), ohne Wol-

ter, dies, Senec.

ubo, psi, ptum, 3. wohin heura-

ea, quae innupsisset, Liv., i. e. in

in quam familiam: thalamis, Ovid.

innuptus, a, um, unverheurathet,

uptus.

nŭbus, a, um (in u. nubo), ehelos,

ylla, Ovid.: laurus, Ovid., vielleicht,

l Daphne, die nie geheurathet, darein

wandelt worden.

In-nŭmĕrābĭlis, e, unzählig, un-

zählbar, multitudo, pecunia, homines, Cic.: numerus annorum, Gell. — Dav.

Innŭmĕrābĭlĭtas, ātis, f., Unzähl-

barkeit, unzählbare Menge, Cic.

Innŭmĕrābĭlĭter, Adv., unzählige Male, Cic.

In-nŭmĕrālis, e, unzählig, Lucret.

In-nŭmĕrus, a, um, 1) unzählig, multitudo, Plin.: cura, ib.: gentes, Virg.: miles, Ovid.: monimenta, Cic. 2) prosaisch, ohne Metrum, numeri innumeri, Augustin.

Innŭo, ui, ūtum, 3. (in u. *nuo), einen Wink geben, zuwinken, alicui, Terent.: auch ohne Dativ., winken, zuwinken, ein Zeichen geben, zu verstehen geben, Terent.

In-nuptus, a, um, 1) unverheurathet, bloß vom Frauenzimmer, puella, Virg.: tropisch, bos, Senec.: auch innupta, subst., ein unverheurathetes Frauenzimmer, Jungfer, Catull. 2) nuptiae innuptae, Hochzeit, die den Namen der Hochzeit nicht verdient, unregelmäßige, nicht förmlich geschlossene Heurath, Cic. e poeta.

In-nŭtrĭbĭlis, e, nicht nährend, Coel. Aur.

In-nŭtrĭo, ivi, itum, 4., wo oder bey etwas nähren, ernähren oder erziehen, castris innutriri, Sil., im Lager erzogen werden: homo innutritus mari,

mari, Plin. Ep.: certis ingeniis immorari et innutriri oportet, Senec., [illegible] pisch.

In-nŭtrītus, a, um, 1) Adj., nicht genährt, ohne Nahrung, Coel. Aur. 2) Particip. von Innutrio.

Ino, ûs und ônis, f., Tochter des Cadmus, Gemahlinn des Thebanischen Königs Athamas, Mutter des Learchus und Melicerta, Stiefmutter der Helle und des Phryxus: stürzte sich, vom rasenden Athamas verfolgt, mit ihrem Sohne Melicerta ins Meer, da sie denn beyde Meergottheiten wurden; Ino hieß dann bey den Griechen Leucothea, und bey den Römern Matuta; Melicerta aber hieß nun Palaemon oder Portumnus: daher Inōus, a, um, dahin gehörig, Inoisch, Virg.

Inŏbaudientia, ae, f., Ungehorsam, Tertull. — Von

In-ŏbaudio, ire, nicht gehorchen, Tertull.

Inŏbēdienter, Adv., ungehorsam, Augustin.

In-ŏbēdientia, ae, f., Ungehorsam, Hieron.

Inŏbēdus, a, um (in und obedio), ungehorsam, Arnob.

In-oblector, ari, sich woran ergötzen, Tertull.

In-oblitĕrātus, a, um, unverlöscht, unvergessen, scientia, Tertull.

In-oblitus, a, um, eingedenk, Ovid.

In-obrŭtus, a, um, nicht bedeckt, nicht verschüttet oder ersäuft, Ovid.

Inobscūrābilis, e (in u. obscuro), nicht zu verdunkeln, Tertull.

In-obscūro, are, verdunkeln, Cic.

In-obseptus, a, um, unverzäunt, offen, foramina, Lactant.

In-obsĕquens, tis, nicht nachgebend, Senec.

In-observābilis, e, unmerklich, nicht zu beobachten, Catull.

In-observans, tis, nicht beobachtend, unachtsam, Pallad. — Davon

Inobservantia, ae, f., Unterlassung der Pünctlichkeit, z. E. beym Essen, Gleichgültigkeit, Sueton. Aug. 76.

In-observātus, a, um, unbeobachtet, nicht wahrgenommen, Ovid.

In-obsŏlētus, a, um, nicht veraltet, vestimenta, Tertull.

In-occĭdŭus, a, um, nicht untergehend, axis, Nordpol, Lucan.: ignis, Claudian., unauslöschlich: visus, Stat., immer wachend.

In-occo, avi, atum, are, einegen, semen, Colum.

Inŏcŭlātio, ōnis, f. (inoculo), das Okuliren, Colum.

Inŏcŭlātor, ōris, m. [illegible] Okulirer, Plin.

In-ŏcŭlo, avi, atum, are, 1) [illegible] liren, arborem, Colum.: [illegible] stitiae adfectum pectoribus, [illegible] einpflanzen. 2) [illegible], Apul.

In-ŏdōro, are, [illegible] litum mandentium, Colum.

In-ŏdōrus, a, um, [illegible] Geruch, Apul.

Inoffense, Adverb., [illegible] folglich ohne Hinderniß, [illegible] Gell.

In-offensus, a, um, 1) [illegible] sich nicht stößt, pedem inoffensum ferre, Tibull., ohne Anstoß, [illegible] derniß. 2) was ohne Anstoß [illegible] fortdauert, ununterbrochen, [illegible] tial.: cursus honorum, Tac.: [illegible] oculorum, Pallad., [illegible] mare inoffensum, Virg., [illegible] 3) der sich an etwas nicht [illegible] nicht daran kehrt, abundantia [illegible] fensa transmitteres, Plin. Ep. [illegible] Anstoß des Unglücks, i. e. [illegible] vita, Ovid.

In-offĭciōsus, a, um, 1) [illegible] Pflicht nicht beobachtet, [illegible] ga deum, Tertull.: patrono [illegible] patronum, Pandect.: daher [illegible] in aliquem, Cic. 2) [illegible] testamentum, Cic., worin [illegible] Verwandten, Kindern rc. nichts [illegible] wird.

In-ŏlens, tis, nicht [illegible] cret.

In-ŏlesco, levi, 3. 1) [illegible] oder an etwas wachsen, [illegible] anwachsen; libro, Virg.: [illegible] oleverat linguae vox, Gell., [illegible] war hangen geblieben: in plurimis [illegible] mendae indoles inolevit, Gell. [illegible] fortgepflanzt. 2) transit., [illegible] amorem alicui, Gell.

In-ŏmĭnālis, e, [illegible] Gell.

In-ŏmĭnātus, a, um, [illegible] cubilia, Horat.

In-ŏpāco, are, beschatten, Col.

In-ŏpĕrātus, a, um, 1) [illegible] unbeschäftigt, unthätig, Tertull. [illegible] Particip. von inoperor.

In-ŏpĕror, atus sum, ari, [illegible] hervor bringen, Tertull.

In-ŏpertus, a, um, unbedeckt [illegible] caput, Senec.: veritas, ib.

Inŏpia, ae, f. (inops), 1) [illegible] gel an den zum Leben nöthigen [illegible] insbes. a) an zeitlichen [illegible] Amic. 8. Catil. 1, 11: inopia [illegible] re mercede manuum, Sallust. [illegible] bensmitteln, Liv. 23, 19. c) [illegible] Cic. Quint. 1 n. 27. Cluent. [illegible] gel überh., argenti, Plaut.: [illegible]

...: frumentaria, Caes.: consilii, beym Redner ist es die Armuth ...ausdrücken, Cic. Brut. 55.

...ŏpīnābĭlis, e, 1) was man nicht ...rtheere, nicht zu vermuthen oder ...stellen, unvermuthlich, latebra, ... materia, ib. 2) unrühmlich, ...a, s. vorher.

...ŏpīnans, tis, nicht vermuthend, ... Vermuthen, da es sich auch oft ...vermuthet übersetzen läßt, aliquem ...nantem adgredi, Caes.: inopinante ...ne, ib., wider Vermuthen des rc.

...ŏpīnanter, Adv., unvermuthet, ...n.

...ŏpīnāte, Adverb., unvermuthet, ...

...ŏpīnāto, s. Inopinatus.

...-ŏpīnātus, a, um, was wider ...muthen geschieht, unvermuthet, ...Cic.: cum hoc illi inopinatum ac...et, Cic.: inopinatissimus sensus, ...stin.: daher inopinatum, etwas ...vermuthetes, nihil inopinati, Cic.: ... sunt inopinata, Cic.: ex inopi... Cic., oder inopinato (Abl.), Liv., ... Vermuthen, unvermuthet.

...-ŏpīnus, a, um, unvermuthet, ..., Ovid.: quies, Virg.

...ŏpĭōsus, a, um (inopia), Mangel ...nd, bedürftig, consilii, Plaut.

...oppĭdātus, a, um (in u. oppidum), ... Stadt habend, darin nicht woh..., Sidon.

...-opportūnus, a, um, unbequem ...twas, sermoni, Cic.

...-ops, ŏpis, 1) hülflos, inopes ...li a ducibus, Cic.: solare inopem, ... 2) arm, dürftig, aerarium, Cic.: ...o, Sueton.: daher a) tropisch, arm ...etwas, Mangel habend, ab amicis, ...: verbis, Cic., und ohne verbis, ...E. causa, Cic., wortarme, magere ...he, wobey sich nicht viel sagen läßt: ...nus, Horat.: oratio, mager, armse... Cic.: disciplina, lingua, Cic.: auch ... Genit., z. E. amicorum, Cic.: au...i, Liv.: humanitatis, Cic.: pacis, ...e. sine pace, Ovid.: somni cibique, ... weder schläft, noch ißt, ibid.: men..., ohne Verstand, ib.: so auch animi, ...g. b) ohne Geld, inopem iter in...sum, Liv. c) armselig, arm, schlecht, ...nd, gering, sturnus, Martial.: ani...s, oratio, causa, disciplina, s. vorher: ...ecta, Ovid. 3) ohnmächtig, nicht ...acht habend, unvermögend, Liv. 9. ... daher seq. Infin., Prop.

In-optābĭlis, e, nicht wünschens...erth, unangenehm, officina, Apul.

In-optātus, a, um, ungewünscht, ...angenehm, Senec.

Inōrābĭlis, e (in u. oro), unerbitt...h, Acc.

In-ōrātus, a, um, nicht förmlich vorgetragen, re inorata, Cic., ohne die Sache förmlich vorgebracht zu haben.

Inordĭnālĭter, Adv., unordentlich, Coel. Aur.

Inordĭnāte, Adv., ohne Ordnung, unordentlich, agere, Cels.

Inordĭnātim, Adv., unordentlich, incedere, Ammian.

In-ordĭnātĭo, ōnis, f. Unordnung, Apul.

In-ordĭnātus, a, um, unordentlich, confus, ohne Ordnung, milites, Liv.: daher inordinatum, Unordnung, ex inordinato in ordinem adducere, Cic.

In-ordĭno, are, ordnen, in Ordnung bringen, solum, Colum.

In-ŏrior, iri, sich zeigen, Tacit.

Inormĭtas, ātis, f. i. q. enormitas, Cod. Theod.

Inornāte, Adv., ungeschmückt, dicere, Auct. ad Her.

In-ornātus, a, um, 1) ungeschmückt, ohne Schmuck, ohne Putz, mulier, Cic.: comae, Ovid.: orator, Cic.: verba, Horat. 2) ungelobt, ungerühmt, Horat.

In-orno, are, schmücken, Tertull.

Inōro, are (in und ora), den Rand befränzen, calicem, Tertull.

Inōrus, a, um (in u. os), mundlos, sprachlos, animalia, Gell.

In-ōtĭōsus, a, um, nicht müßig, oratio, Quintil.

Inōus, a, um, s. Ino.

Inp. Die sich so anfangenden Wörter s. in Imp.

Inprīmis, besonders, s. Primus.

In-quaesītus, a, um, i. q. inquisitus, Tertull.

Inquam, s. Inquio.

In-quies, ētis, 1) Adject., unruhig, Sallust. Fragm. und Tacit. 2) subst. fem., die Unruhe, Plin.

In-quiesco, ĕre, i. q. quiesco, Apul. Ed. Vulc.: aber Ed. Elm. hat increscente.

Inquiētātĭo, ōnis, f. (inquieto), Beunruhigung, Senec.

Inquiētātor, ōris, m. (inquieto), Beunruhiger, Tertull.

Inquiēte, Adv., ohne Ruhe, ohne Aufhören, Solin.: inquietius, Ammian.

Inquiēto, avi, atum, are (inquietus), beunruhigen, Senec.

Inquiētūdo, ĭnis, f. (inquietus), Unruhe, Senec.

In-quiētus, a, um, ohne Ruhe, unruhig, animus, Liv.: inquietior, Ammian.: inquietissimus, Senec.

Inquilīna, ae, f. (inquilinus), Inwohnerinn, ohne Eigenthumsrecht, Tertull.

Inquilīnātus, ûs, m. (inquilinus), Bewohnung, ohne Eigenthumsrecht, Tertull.

Inquĭlinus, i, m. (st. incolinus, von incolo), 1) ein Inwohner ohne Eigenthumsrecht, Bewohner eines fremden Orts, Miethmann, praediorum alicujus, Sueton.: daher wird Cicero vom Catilina inquilinus civis Romae genannt, Sallust., weil er nicht in Rom geboren war: daher von Schülern, die nicht viel lernen, non discipulos philosophorum sed inquilinos voco, Senec., i. e. sie sind nur dem Leibe nach bey ihnen. 2) Einwohner überh., Padi, Plin.: carceris, Ammian.

Inquĭnāmentum, i, n. (inquino), Schmuz, Unflath, Vitruv.

Inquĭnāte, Adv., unrein, garstig, tropisch, loqui, Cic.

Inquĭno, avi, atum, are, 1) verunreinigen, besudeln, beflecken, vestem, Plaut.: aquam venenis, Ovid.: segetem (injiciendo lolio), Pandect.: aqua cadaveribus inquinata, Cic.: tropisch, agros turpissimis possessoribus, Cic.: se vitiis, Cic.: amicitiam nomine criminoso, Cic.: daher inquinatus, a, um, steht auch adjective, besudelt, befleckt, unrein, garstig, häßlich, schändlich, hominem vita omni inquinatum, Cic.: nihil illo homine inquinatius, Cic.: ratio inquinatissima, Cic.: auch von Wörtern, wenn sie zu gemein, niedrig oder altväterisch sind, Cic. 2) färben, vellus murice, Martial.: daher unterrichten, literis, Petron.

Inquĭo, und insgemein Inquam, is, it, Verb. def., ich sage, spreche, wird einem oder mehrern Wörtern, die angeführt werden, nachgesetzt, und ist insgemein unser sage ich, sagt er, oder sagte ich ꝛc.: es steht 1) bey Anführung der Worte Jemandes, Alcibiades, quoniam, inquit, victoriae repugnas etc., Nep., Alcibiades sprach: weil du ꝛc.: est vero, inquam, signum, Cic., es ist, sagte ich, ein ꝛc.: eccum me, inque, Terent., sprich: hier bin ich, oder hier bin ich, sprich: so auch inquito, Plaut.: inquiet, inquiebat, inquisti, inquiunt, Cic.: inquimus, Horat.: inquitis, Arnob.: inquiit, Catull.: auch seq. Dat., z. E. inquit mihi, Cic. 2) bey Wiederholungen, hunc unum diem, hunc unum, inquam, diem etc., diesen einzigen Tag, diesen einzigen Tag, sage ich: so auch nach Parenthesen, nostra est enim (si — sumus), nostra est, inquam, omnis etc., Cic. 3) inquit bey Einwendungen statt inquis, inquitis, inquiunt, da es denn auch sich übersetzen läßt: spricht man, heißt es, z. E. st. inquis, Cic. Fin. 1, 2: st. inquitis, Cic. Cluent. 34: statt inquiunt, Cic. Fin. 4, 24.

Inquīro, sivi, situm, 3. (in und quaero), 1) suchen, aufsuchen, zu erhalten suchen, corpus, Liv.: honestatem, Cic. 2) untersuchen, ... oder fragen nach etwas, ... Untersuchung anstellen, ... Cic.: in annos, Ovid.: aliquid, ... Horat.: de re, Curt. und Quintil.: ohne Casum oder Präposition, z. E. ... inquiritur, quid etc., Cic.: besond. ... Kläger, wenn er Zeugen und ... Hülfsmittel aufsucht und ... in aliquem, s. vorher.

Inquisite, Adv., sorgfältig, ...

Inquisitio, ōnis, f. (inquiro), ... Suchen, Aufsuchen, ... novorum militum, Curt.: cave, ... sitioni mihi sis, Plaut., laß dich ... suchen, bleib hübsch bey der ... Untersuchung, Forschung, ... bes. vom Kläger, wenn er den ... del des Beklagten untersucht, ... allerley Hülfsmittel wider ihn ... klägerische Nachforschung, ... chung, Auftreibung der zur ... thigen Dinge, candidati, ... candidatum, Cic.: accusatoris, ... Anklägers wider den Beklagten.

Inquisitor, ōris, m. (inquiro), ... Aufsucher, z. E. der Soldaten, ... bes. vom Kläger, der wider den ... ten alles aufsucht, Aufsucher, ... scher, Cic. 2) Nachforscher, ... cher, rerum, Cic.: auch ... Plin. Ep.

Inquisitus, a, um, 1) Adj. ... untersucht, Plaut. 2) Partic. ... quiro.

Inr. Die sich so anfangenden ... s. in Irr.

In-sălūber, bris, bre, ... lūbris, e, 1) ungesund, ... sundheit nicht zuträglich, ... Plin.: vinum insaluberrimum, ... insalubrius, Gell. 2) ... heilsam, unzuträglich, ... 2, Not. Nomin. insaluber ... vorzukommen.

Insălūbritas, ātis, f. ... Unzuträglichkeit, aquarum, Plin. ... in der Ueberschrift (wenn sie ... Plinius ist).

Insălūbriter, Adv. 1) ... unzuträglich, Macrob. 2) ... unheilsam, Salvian.

In-sălūtāris, e, nicht heilsam, ... Met. 2: doch haben Edd. ... salutare.

In-sălūtātus, a, um, 1) ... Sidon. 2) ohne Abschied zu ... Virg. Aen. 9, 288.

In-sānābilis, e, unheilbar, ... Cic.: venenum, Plin.: tropisch, ... bar, keiner Verbesserung fähig, ... melia, Cic.: ingenium, Liv.: ... lius, Liv.

ine, Adv., 1) rasend, unsinnig,
Verstand, amare, Plaut.: insa-
Horat.: insanissime, Augustin.
end, i. e. heftig, z. E. hungern,

ania, ae, f. (insanus), 1) Rase-
Unsinn, Verstandlosigkeit, Wuth,
niges Betragen, Cic.: belli,
ib. z. rasende Begierde darnach:
piscere aliquid ad insaniam, Cic.,
im Rasen, i. e. heftig: auch der
nsinn, die Hirnwuth, Cels. 2)
poetische Enthusiasmus, Begei-
ng, Horat. 3) tropisch, Unsinn bey
, i. e. das Uebertriebene, die
triebene Größe, der übertriebene
vand, libidinum, villarum, Cic.:
l hanc insaniam ventris, Liv. Not.
, Cic.

sanio, ivi und ii, itum, 4. (insa-
1) unsinnig oder rasend seyn, ohne
tand seyn, z. E. als Krankheit,
: auch von Thieren, Plin.: insa-
ex injuria, wegen erlittenen Un-
s, Terent.: ex amore, Plaut., oder
e, Plin., aus Liebe: cum ratione,
nt, 2) tropisch, a) rasend oder un-
ig seyn, i. e. handeln wie ein Rasen-
unbesonnen, albern, zu heftig, zu
seyn, homo insaniebat, Terent., er
e, i. e. forderte zu viel Geld: insa-
tibi videris, Cic.: in Tusculano
insanire, Auct. ad Her., i. e. zu
zu bauen: emendo statuas, Horat.:
) seq. Accus., z. E. errorem, Horat.,
. aus Raserey begehen: solemnia, Ho-
, i. e. auf gewöhnliche Art: insanire
ores feros, Prop., spielt eine Geliebte
en: insaniam hilarem, Senec. b)
en, wüthen, rasen, in aliquem,
.: bosporus, Horat.: auch im Re-
, Quintil.

nsanitas, atis, f. (insanus), Un-
undheit, Krankheit, Cic.

Insaniter, i. q. insane, Pompon.

In-sanus, a, um, nicht gesund,
ank am Körper: insgemein 1) krank
der Seele, i. e. rasend, unsinnig,
nes Verstandes nicht mächtig, Cic. 2)
isinnig, rasend, i. e. unsinnig han-
lnd, oder so handelnd und redend wie
n Unsinniger, albern, verstandlos,
ahnsinnig, homo flagitiis insanus,
ic.: insanissimus, Cic.: concio, Cic.:
rum, Prop., wo unsinnig gelärmt wird:
mor Martis, Virg.: cupiditas insa-
ior, Cic.: daher rasend, i. e. tobend,
wüthend, fluctus, Virg.: ventus, Tibull.
) rasend, i. e. übertrieben, heftig,
rg, rasend groß, abscheulich groß,
moles, Cic.: trepidatio, Liv.: daher
nsanum, adverb., ungeheuer, entsetz-
lich, i. e. sehr, z. E. magnus, Plaut.: bona, ib. 4) enthusiastisch, begeistert, vates, Virg. 5) rasend machend, aqua, Ovid.

Insatiabilis, e (in u. satio), 1) unersättlich, avaritia, Sallust.: cupiditas, Cic.: animus, Liv.: seq. Genit., z. E. sanguinis, Justin. 2) was nicht sättigt, oder dessen man nicht satt werden kann, pulchritudo, varietas, Cic.: insatiabilior species, Cic.

Insatiabilitas, atis, f. (insatiabilis), Unersättlichkeit, Ammian.

Insatiabiliter, Adv., unersättlich, ohne Sättigung, Lucret. u. Plin. Epist.

In-satiatus, a, um, ungesättigt, unersättlich, ardor eundi, Stat.

In-satietas, atis, f. Unersättlichkeit, Plaut.

Insaturabilis, e (in und saturo), unersättlich, Cic.

Insaturabiliter, Adv., unersättlich, Cic.

In-saturatus, a, um, ungesättigt, noverca insaturata odiis, Avien.

In-scalpo, psi, ptum, 3. eingraben, einätzen, Plin.

Inscendo, di, sum, 3. (in und scando), 1) hinein, hinauf oder wohin steigen, besteigen, in currum, Plaut.: quadrigas, ib.: in lectum, ib.: in arborem, ib.: scenam, Tacit.: equum, Sueton.: daher passive, inscenso equo, Sueton.: daher inscendere, sc. navem, zu Schiffe gehen, Plaut. 2) von der Begattung, aliquam, Apul., von einem Esel. 3) worauf treten, pisces, ib.

Inscensio, onis, f. (inscendo), das Hinein-, Hinauf- oder Wohinsteigen, in navem, Plaut.

Inscensus, us, m. (inscendo), i. q. inscensio: daher das Besteigen, Bespringen, equarum, Apul., i. e. Begattung.

Inscensus, a, um, s. Inscendo.

Inscie, Adv., unwissend, ohne Wissen, aus Einfalt, Apul.

In-sciens, tis, 1) unwissend, wider Wissen, feci insciens, Terent.: me insciente, Cic., wider mein Wissen. 2) unwissend, dumm, einfältig, Terent.

Inscienter, Adv., unwissend: daher dumm, ungeschickt, facere, Cic.: inscientissime, Hygin.

Inscientia, ae, f. (insciens), 1) Unwissenheit, Mangel der Kenntniß, Unerfahrenheit, Unkunde, Cic.: auch seq. Genit., a) active, vulgi, Caes. b) objective, belli, im Kriege, Nep.: locorum, Caes. 2) philosophische Unwissenheit, i. e. wenn man etwas nicht zuverlässig weiß oder bey Untersuchung einer Sache so thut oder annimmt, daß man sie

sie nicht recht gewiß wisse, Cic. Acad. 1, 11. Nat. D. 1, 1.

Inscite, Adverb., ungeschickt, auf ungeschickte Art, Cic.: inscitissime, Gell.

Inscitia, ae, f. (inscitus), 1) Unwissenheit, Unerfahrenheit, Ungeschicklichkeit, z. E. seq. Genit., a) active, ceterorum, Tacit. b) objective, negotii gerendi, Cic.: rerum, Cic.: auch seq. erga, Tacit. 2) Dummheit, Einfalt, Unbesonnenheit, Terent.

Inscitulus, a, um (Dimin. von inscitus), nicht artig, nicht manierlich, ancillula, Afran.

In-scitus, a, um, 1) unwissend, ungeschickt, inscitiores, Gell. 2) unbekannt, ib. 3) dumm, ungeschickt, ungereimt, albern, mulier, Plaut.: jocus, Sueton.: quid inscitius? Cic.: inscitissimus, Plaut.

In-scius, a, um, 1) unwissend, unkundig, homo, Cic.: inscii, quid gereretur, Caes.: quem inscii misistis, Cic., ohne es zu wissen: tu, me inscio, notes etc., Cic., wider mein Wissen: auch a) seq. Gen., omnium rerum, Cic.: u. tropisch, culpae, Virg., davon frey: equus inscius aevi, Virg., das die Kräfte einer Jahre nicht kennt, folglich nicht trotzig ist. b) mit de, z. E. de malitia, Pandect. c) mit dem Infinitiv., Varr. d) mit dem Accus., Turpil. Not. non inscius, wissend oder wohl wissend, Cic. 2) unbekannt, trames, Apul.

In-scribo, psi, ptum, 3. 1) in, auf oder an etwas schreiben, fit inscriptum in fronte, Cic., an der Stirne: libris nomen suum, Cic.: aliquid in basi, Cic.: tropisch, in animo, Cic.: alicui stigmata, Senec. 2) aliquid, an etwas schreiben, oder etwas beschreiben mit etwas, statuas, Cic., i. e. eine Aufschrift darauf machen: aras, Sueton.: daher a) epistolam patri, Cic., einen Brief an den Vater richten, eigentlich die Aufschrift an den Vater richten. b) librum, betiteln, den Titel geben, libros inscripsi rhetoricos, Cic.: liber, qui Oeconomicus inscribitur, Cic., i. e. Oeconomicus betitelt wird oder heißt: daher inscriptum, Aufschrift, Titel, Gell. c) aedes, an ein Haus schreiben, z. E. venales, Plaut., zum Verkauf öffentlich ausbieten, eig. an das Haus schreiben, daß es zu verkaufen sey: so auch aedes mercede, Terent., zur Vermiethung ausbieten. d) zuschreiben, beylegen, zueignen, sibi nomen philosophi, Cic.: daher deos sceleri, Ovid., die Götter zum Vorwande der Bosheit machen. e) anzeigen, Ovid. Met. 6, 74. f) bezeichnen, Virg. Aen. 1, 478. g) brandmarken, Plin. 3) schreiben, schriftlich melden, Cic. Att. 4, 1: [illegible] scribam.

Inscriptio, ōnis, f. (inscribo), das Draufschreiben, nominis. Daher 2) Titel eines Buchs, Cic. Aufschrift, z. E. einer Statüe, Cic. das Brandmarken, Petron. 3) [illegible] ge, Pandect.

Inscriptura, ae, f. (inscribo), inscriptio, Tertull.

Inscriptus, a, um, 1) Adj. (in u. scriptus), a) nicht geschrieben, Gell. b) nicht eingeschrieben beym Zollamte, unverzollt, pecus. c) wovon in den Gesetzen nichts verordnet ist, maleficium, Quint. Partic. von Inscribo.

Inscrutabilis, e (in und scrutor), unerforschlich, Augustin.

In-scrutor, ari, nachforschen, quid, Macrob.

In-sculpo, psi, ptum, 3. einegraben, einschnitzen, saxo, [illegible] Horat.: elogium tumulo, Sueton. tropisch, res insculptas in animo, Cic.

Insculptus, a, um, s. Insculpo.

In-secabilis, e, unzerschneidbar, unzertrennbar, untheilbar, [illegible] i. e. atomi, Quintil.

Insece, i. e. dic, s. Inseco.

In-seco, cui, ctum, care, 1) [illegible] schneiden, zerschneiden, [illegible] aliquid dentibus, Auct. ad Her. pora mortuorum, Plin.: [illegible] secta pectinum modo, ib.: [illegible] ctum, sc. animal, ein Thier, [illegible] schnitte hat, Insekt, ib. 2) [illegible] insequo oder insequor, z. E. [illegible] dic, Enn.

Insectanter, Adv., gehäßig, [illegible] perari, Gell.

Insectatio, ōnis, f. (insector), 1) das Verfolgen, hostis, Liv.: Verfolgen mit Worten, Durch[illegible] alicujus, Liv.: fortunae, Quintil.

Insectator, ōris, m. (insector), Verfolger, plebis, Liv.: [illegible] Quintil.

Insectio, ōnis, f. (inseco), [illegible] zählung, sagten die Alten [illegible] 18, 9.

Insecto, are, verfolgen, [illegible] insectatus, passive, Auct. B. Afric.

In-sector, atus sum, ari, 1) verfolgen, angreifen, aves, Cic. pios, Cic. 2) mit Worten verfolgen, durchziehen, zusetzen, aliquem dictis, Cic.: aliquem vehementius, aliquem inimice, Cic.: vitia, Plin. dolores alicujus, Brut. in Cic. Ep. ram rastris, Virg., zusetzen, i. e. bearbeiten, sich daran halten.

Insectura, ae, f. (inseco), der Einschnitt, Senec.

ECTUS, a, um, f. Inſeco.
ĔCŪTIO, ōnis, f. (inſequor), die
lgung, Apul.
ĔCŪTOR, ōris, m. (inſequor), der
lger, Apul.
ĔCŪTUS, a, um, f. Inſequor.
ĒDĀBILITER, Adv., unauslöſch-
unaufhörlich, Lucret.
-SĒMĬNO, avi, atum, are, 1) hin-
ſen oder pflanzen, morbum viſce-
, Gell. 2) beſäen, terram, Vi-
3) ſäen, zeugen, hervorbrin-
Arnob.
-SĒNESCO, nui, 3. in oder bey
alt werden, libris, Horat.: nego-
Tacit.
-SENSĀTUS, a, um, unvernünf-
Tertull.
-SENSĬBĬLIS, e, 1) unempfindlich,
was nicht empfunden wird, morbus,
. Samm.: daher unbegreiflich, Gell.
rempfindlich, i. e. der Empfindung
)ig, ſimulacrum, Lactant.
-SENSĬLIS, e, unempfindbar, Lu-

-SENSŪĀLIS, e, unempfindbar,
Caſſiod.
-SĔPĂRĀBĬLIS, e, unzertrennlich,
c.: inſeparabilior, Auguſtin.
SĔPĂRĀBĬLĬTAS, ātis, f. (inſepara-
), Unzertrennlichkeit, Auguſtin.
SĔPĂRĀBĬLĬTER, Adverb., unzer-
nlich, Lactant.
-SĔPĂRĀTUS, a, um, ungetrennt,
:ull.
-SĔPIO, pſi, ptum, 4. umzäu-
, umgeben, inſeptum muro, Senec.
NSEPTUS, a, um, 1) Adject., (v. in
ſeptus), nicht umzäunt, Feſt. 2)
ic. von Inſepio.
NSĔPULTUS, a, um, 1) Adj. (v. in
ſepultus), unbegraben, Cic.: mors
pulta, i. e. ſine ſepultura, Senec.:
ultura inſepulta, Cic., i. e. nicht mit
gehörigen Ceremonien eingerichtet,
lich nicht den Namen eines Begräb-
es verdienend. 2) Partic. von inſepe-
, begraben; tropiſch, virtus nec ob-
ione inſepulta eſſe poterit, Cic.
NSĔQUE, i. e. dic, Enn. ap. Feſt.
NSĔQUENTER, Adv., ohne gehörige
lge, nicht zuſammenhangend, Gell.
N-SĔQUOR, quutus (cutus) ſum, 3.
folgen nach oder auf etwas oder Je-
nden, aliquem, Cic.: annus inſe-
ens, Liv., das darauf folgende Jahr:
ors inſecuta Gracchum eſt, Cic., i. e.
racchus ſtarb darauf: pinum (i. e.
vem) lumine (i. e. oculis), Ovid.,
chſehen, mit den Augen folgen: auch
ne Caſum, poſtremam literam detrahe-
nt, niſi vocalis inſequebatur, Cic.:
amor inſequitur, Virg. 2) verfolgen,
ndlich, hoſtem, Liv.: agmen, Caeſ.:
aliquem ſtricto gladio, Cic.: aliquem
clamore ac minis, Cic. 3) verfolgen,
mit Worten, i. e. a) durchziehen, tur-
pitudinem vitae, Cic. b) fortfahren in
einer Materie, ſie fortſetzen, pergam et
inſequar longius, Cic., will weiter ge-
hen. 4) einem zuſetzen, z. E. durch
Fragen, Cic. Nat. D. 3, 17: daher ſich
Mühe geben, non te inſequor, ut eru-
diam, Cic.: convellere inſequor, Virg.:
daher arva jacto ſemine, Virg., i. e. ohne
Unterlaß bearbeiten.

INSĔQUUTUS, a, um, f. Inſequor.

IN-SĔRĒNUS, a, um, nicht heiter,
trübe, Hyas, Stat.

IN-SĔRO, ſēvi, ſĭtum, 3. 1) hinein
ſäen, frumentum, Colum. 2) einpfro-
pfen, pfropfen, pirum bonam in pirum
ſylvaticam, Varr.: omne genus ſurculi
omni generi arboris, Colum.: ſarmen-
tum, Colum.: vitem, ib., i. e. pfro-
pfen: arbutum fructu nucis ſtatt nucis
fructum arbuto, Virg.: ſo auch inſitus,
a, um, eingepfropft oder gepfropft,
mala, Virg.: arbor, Colum.: daher
inſitum, das Gepfropfte, Pfropfreis,
Setzling, Varr. u. Colum. 3) tropiſch,
einpflanzen, vitia, Horat.: in Calati-
nos inſitus, i. e. adſcriptus, Cic.: daher
inſitus, a, um, eingepflanzt, i. e.
a) durch die Natur oder Uebung beyge-
bracht, einverleibt oder zu eigen gemacht,
virtus, opinio, Cic.: inſitus menti co-
gnitionis amor, Cic.: hoc natura inſi-
tum eſt, ut etc., Cic. b) eigen, am
Herzen liegend ꝛc., ut eſſet inſitum mi-
litibus vincere, Cic.: huic populo ita
fuerat libertas inſita, Cic. 4) hinein
fügen oder thun, ſtirps alieni generis
inſita (utero mulae), Colum. 5) verei-
nigen, corpora animis, Cic.

IN-SĔRO, ſerui, ſertum, 3. 1) hinein
oder wohin fügen, ſtecken, thun, brin-
gen, collum in laqueum, Cic.: oculos
in pectora, Ovid., hinein ſehen: cibum
alicui in os, Cic.: gemmas ſoleis,
Curt.: ſeram poſti, Ovid.: ſenſum
ſermone medio, Quintil. 2) hinein
bringen, einmiſchen, deos minimis re-
bus, Liv.: jocos hiſtoriae, Ovid.: nar-
rationes orationibus, Tacit.: daher ſe,
ſich hinein begeben, ſich einmiſchen,
turbae, bellis, Ovid. 3) aliquem vitae,
Stat., beym Leben erhalten: nomen
famae, berühmt machen, Auct. Dial.
de Orat. 4) einpfropfen, ſurculum,
Colum.: daher inſertus, z. E. familiae,
numero civium, Sueton., einverleibt:
daher inſerta, ae, Schmuck, rumoris,
P. Syr. ap. Gell.

IN-SERPO, pſi, ptum, 3. wo oder
wohin ſchleichen oder kriechen, ſomnus
inſerpit curis, Stat., überſchleicht, i. e.
überfällt.

Inserta, ae, s. Insero, serui etc.

Insertatio, önis, f. (inserto), Hineinfügung, Coel. Aur.

Insertim, Adv., hineinfügend, fundere, Lucret., i. e. hinein giessen.

Insertio, önis, f. (insero), Hineinfügung, Einpfropfung, Pfropfung, Macrob.

Insertivus, a, um (insero), hineingefügt, eingepfropft, stirps, tropisch, Calp. Decl.

Inserto, avi, atum, are (Freq. von insero, ui), hinein fügen oder stecken, sinistram clypeo, Virg.: manum leonibus, Senec., in den Rachen der Löwen.

Insertus, a, um, s. Insero, erui etc.

In-servio, ivi, itum, 4. 1) dienen, i. e. Sclav seyn: daher Vasall seyn, rex inserviens, Tacit. 2) dienen, i. e. ergeben seyn, zu Diensten seyn, zu Willen seyn, Gefälligkeit erweisen, alicui, Cic. u. Liv.: auribus, Gell.: legibus definitionis, Gell., sich darnach richten: auch aliquem, Plaut.: nihil est inservitum a me temporis causa, Cic., i. e. factum gratificandi causa. 3) einer Sache ergeben seyn, sich Mühe darin geben, Mühe darauf wenden, abwarten, commodis, artibus, honoribus, Cic.: inservi et fac omnia, Cic.

In-servo, are, beobachten, Achtung geben, volucres, Stat.

Insessor, öris, m. (insideo), der wo sitzt oder etwas besetzt hält, viarum, Symm.

Insessus, a, um, s. Insideo.

In-sibilo, are, 1) wo oder wohin zischen, pfeifen, säuseln, ubi insibilat Eurus, murmura pinetis fiunt, Ovid. 2) zischend einhauchen, Sil.

In-siccabilis, e, nicht zu trocknen, Sidon.

In-siccatus, a, um, ungetrocknet, vulnera, Stat.

Insicia, ae, f. oder Insicium, i. n. (v. insico, are, st. inseco), eine Art Würste, oder sonst ein Gericht von gehacktem Fleische, Varr.: man schreibt auch Insitia: daher a) insiciarius, der dergleichen macht, Hieron. b) insiciatus, a, um, damit versehen, oder darnach gemacht; Apic. c) insiciolum, i. e. parvum insicium, ib.

Insideo, sedi, sessum, 2. (in und sedeo), 1) wo sitzen, equis, Liv.: toro, Ovid.: auch equus insidetur, Gell. 2) besetzt halten, locum, Liv.: fauces, Liv. 3) tropisch, wo sitzen, i. e. fest wo sich befinden, hangen, kleben, voluptas in mente, Cic.: insidet mihi desiderium, Lucret.: Ioppe insidet collem, Plin., liegt auf einem Hügel.

Insidiae, arum, f. (insideo), 1) ein Hinterhalt, i. e. Truppen oder Menschen, die sich wo befinden, um auf andre zu lauern und sie zu überfallen, insidias locare, Liv.: collocare, Cic. 2) Hinterhalt, i. e. Ort, wo die Leute versteckt sind, milites in [illegible] collocare, Caes.: [illegible] in insidiis [illegible]re, Cic.: invadere ex insidiis, [illegible] 3) Nachstellung, Hinterlist, [illegible] vitae facere oder ponere, Cic.: [illegible] contra aliquem, Cic.: [illegible] Cic.: opponere, tendere, collocare, struere, adhibere, comparare, [illegible] struere, Ovid.: componere, Tac.: [illegible] ferre, Calpurn. Ecl.: disponere, [illegible] cil.: dare st. facere, Plaut.: per insidias, hinterlistig, Cic.: so auch [illegible] oder ex insidiis, Cic.: auch [illegible] maris, Val. Fl.: auch seq. Gen. Objects, insidias caedis deponere, die Rolle in der Stadt auf einen Mord zu verursachen.

Insidianter, Adverb., listig, Justin. 6, 6. doch lesen Andre insidiantes.

Insidiator, öris, m. (insidior), ein Soldat, der in den Hinterhalt [illegible] wird, Hirt. 2) Nachsteller, [illegible] imperii, Nep.: vitae, Cic.

Insidiatrix, icis, f. (insidior), Nachstellerinn, Ammian.

Insidio, are, i. q. insidior, [illegible]

Insidior, atus sum, ari, [illegible] eig. im Hinterhalte auf einen lauern, her überhaupt, 1) nachstellen, auflauern, alicui, Cic.: [illegible], [illegible] auch vielleicht aliquem, daher [illegible] legatis, Cic. 2) lauern auf etwas, auf passen, somno maritorum, [illegible] tempori, Liv.

Insidiose, Adv., hinterlistig, ränkevoll, Cic.: insidiosissime, Cic.

Insidiosus, a, um (insidiae), hinterlistig, ränkevoll, tückisch, meuchlerisch, gefährlich, verba, Ovid.: [illegible] cies oculis insidiosa meis, ib.: insidiosior? Cic.: clementia, Cic.: [illegible] sissimus, Plin. Paneg.

In-sido, sedi, sessum, 3. 1) sich niederlassen, sich wo hinsetzen, floribus insidunt, Virg.: [illegible] insidat quantus miserae deus, [illegible] cum, Stat.: Capitolium insessum [illegible] Tacit., Vögel haben sich drauf [illegible] daher eindringen, digitos insiden[illegible] bris, Ovid., i. e. sich eindrücken. [illegible] wo niederlassen, um da zu [illegible] jugis, Virg.: cineres patriae, [illegible] einen Ort besetzen, oder sich [illegible] setzen, tumulos, viam, Liv.: [illegible] Virg.: ad itinera insidenda, Liv.: [illegible] tus ab hoste insessus, Liv.: [illegible] men in locis insedit, Cic.: [illegible] pisch, sich niederlassen, [illegible] setzen, hangen bleiben, kleben, [illegible] sich einwurzeln, in memoria, [illegible]

in animo oratio, Cic.: tibi in-
t suspicio, Cic.: jugum cervici-
sidat, Colum.: vapor insedit Apu-
Horat.: macula insedit in nomine,
4) litera sibi insidit, Quintil., i. e.
doppelt gesetzt u. doch in einer Sylbe
prochen.
igne, is, n. s. Insignis.
ignio, ivi, itum, 4. I) (von insi-
1) mit einem Kennzeichen ver-
, zeichnen, pueri insigniti, Plaut.,
onet, i. e. einen Fehler des Leibes
d: daher insignita, orum, Contu-
t, blaue Flecke, Plin. 2) bezeich-
aliquem tristi nota, Liv.: annum
is, Tacit., bezeichnen, merkwürdig
n: daher insigniri oft ist, sich aus-
ten, merkwürdig seyn, kenntlich
en, aliqua re, Plin. 3) schmücken,
um auro, Virg. 4) kenntlich ma-
, bekannt machen, aliquem, Plin.
daher insignitus, a, um, a) kennt-
deutlich, imago, Cic. b) sich aus-
nend, in die Augen fallend, auf-
nd, ignominia insignitior, Liv. II)
gnum), mit einer Fahne versehen,
es insigniri, Enn. Not. insignibat
signiebat, Virg.
signis, e (in und signum), 1) mit
m Kennzeichen versehen, kenntlich,
auszeichnend, maculis insignis et
, Virg. 2) sich auszeichnend, au-
rdentlich, merkwürdig, im Guten
Bösen, Phoebus insignis crinibus,
l.: improbitas, Cic.: vis, Cic.: vir-
Cic.: vestis, Liv.: gaudia, Liv.:
as, Liv.: aliquid insigne facere, Te-
.: insignior contumelia, Liv.: insi-
sima religio, Tertull.: insignis ad
iem, Cic.: daher insigne, Substant.,
Kennzeichen, Cic. und Liv. a) bes.
gne, Plur. insignia, Ehrenzeichen ei-
Amts, Insignien, imperatoris, Caes.:
rdotum, Liv.: regia, Cic.: daher qua-
erborum — insignibus, Cic., i. e.
der, Wappen; daher überhaupt öffent-
e Zierde, Ehrenzeichen, virtutis, glo-
, Cic.: militaria, i. a. der Offizier,
s., vielleicht am Helme: insigne inimi-
n humeris gerebat, Virg., wo es der
rtel des Pallas ist, den Turnus als ei-
n Schmuck trug.
nsignite, Adv., auf eine sich aus-
chnende Art, außerordentlich, Cic.:
ignitius, Liv.
Insigniter, Adv., auf eine sich aus-
chnende Art, außerordentlich, vor-
glich, Cic.: insignius ornare, Nep.
Insignitus, a, um, s. Insignio.
Insile, is, n. soll der Schämel oder
Stritt der Weber seyn, Lucret.
Insilio, silui (silivi, silii), sultum, 4.
) u. salio), in oder auf etwas sprin-
gen, wohin springen, in scapham,
Plaut.: in equum, Liv.: in phalanges,
Caes.: Aetnam, Horat.: undas, Ovid.:
tauros, Sueton.: prorae puppique, Ovid.:
tergo, ibid.: supra tignum, Phaedr.:
leo insilit saltu, Plin., i. e. attakirt:
tropisch, palmea in jugum insilit, ibid.:
in malum cruciatum, Plaut., i. e. kom-
men.

In-simĭlo, are, i. q. Insimulo.

In-sĭmul, zugleich, Flor.

Insimŭlatio, ōnis, f. (insimulo), das
Vorgeben gegen Jemanden, die Beschul-
digung, Anklage, criminis, Cic.

Insimŭlātor, ōris, m. (insimulo),
der etwas vorgibt, Beschuldiger, Ankla-
ger, Apul.

In-simŭlo, avi, atum, are, 1) wider
einen etwas vorgeben oder behaupten,
quod ego insimulo, Cic.: eos insimulemus
dicere, Cic.: insimulant hominem discos-
sisse, Cic. 2) beschuldigen, aliquem fla-
gitii, Cic.: peccati, Cic.: aliquem falso,
Cic.: aliquem criminibus falsis, Ovid.:
auch seq. Accus. des Objects, aliquem ma-
lum facinus, Plaut.

In-sincērus, a, um, 1) verdorben,
nicht in seinem natürlichen guten Zu-
stande, cruor, Virg. 2) nicht redlich,
nicht aufrichtig, Gell.

Insinŭatio, ōnis, f. (insinuo), 1)
Eingang durch einen engen oder ge-
krümmten Weg, ponti, Avien. 2) Ein-
gang in die Herzen der Menschen durch
seine Wendungen, das Einschmeicheln,
Gefälligmachen, z. E. des Redners, beym
Anfange der Rede, Cic. 3) Bekanntma-
chung, Cod. Just.

In-sinŭo, avi, atum, are, 1) in den
Sinus oder Busen stecken, manum,
Tertull. 2) durch Krümmungen oder
Wendungen wohin gelangen lassen,
auch überh. wohin gelangen oder ein-
dringen lassen, terris ratem, landen,
Avien.: aestum per septa domorum,
Lucret., i. e. immittere: ordines, qua-
cunque intervalla data essent, insinuare,
Liv., die Glieder in die Lücken der Feinde
eindringen lassen: aliquem animo Caesa-
ris, Plin. Paneg., beliebt machen: so
auch insinuari, mitgetheilt werden, ein-
dringen, wohin gelangen, tibi insinuen-
tur opes, i. e. tribuantur, contingant,
Prop.: insinuatus est Augusto, i. e.
amicus factus, Sueton.: anima insinua-
ta nobis, i. e. data, Lucret.: vox in
aures insinuata, ib., i. e. ingressa: daher
a) se insinuare und blos insinuare, sc.
se, sich durchschmiegen, einschleichen,
durchschleichen, wohin gelangen, ein-
dringen, durchdringen, qua te insinua-
veris, via repetenda, Liv.: Tigris mari
se insinuat, Curt., fließt ins Meer: in-
sinuare

sinuare in forum, Cic.: se inter corpus et arma, Liv.: se in equitum turmas, Caes.: se alicui, Justin., und bloß insinuare alicui, Cic., oder se in familiaritatem, Cic., oder insinuare (ohne se) in familiaritatem, Cic., und bloß se insinuare, Cic., sich einschleichen, einschmeicheln rc.: se in sermonem hominum, Cic., sich auf eine feine Art einlassen: se in causam, Cic., oder ad causam, Auct. ad Her. b) wohin bringen, wenns mit Schwierigkeit geschieht, mores feris mentibus, Aur. Vict.: sacris insinuari, i. e. initiari, Apul. 3) bekannt machen, Pandect.

Insĭpĭdus, a, um (in u. sapidus), 1) unschmackhaft, sapor, Jul. Firm. 2) tropisch, abgeschmackt, insipidius, Gell. 6, 1., wo andre insubidius lesen.

Insĭpĭens, tis (in u. sapiens), unweise, thöricht, Cic.: insipientior, Cic.: insipientissimus, Senec.

Insĭpĭenter, Adv., unweise, thöricht, Cic.

Insĭpĭentĭa, ae, f. (insipiens), Unweisheit, Thorheit, Albernheit, Cic.

In-sĭpo, ui, 3. hinein werfen, Cato.

In-sisto, stiti, stitum, 3. hinstellen: daher, sc. se, 1) sich hinstellen, hintreten, Liv. 22, 51. 2) auf etwas treten, auftreten, Fuß fassen, firmiter, Caes., i. e. festen Fuß fassen: proximi jacentibus insistebant, Caes.: cingulus ille terrae, in quo qui insistunt cet., Cic., auftreten oder stehen: institerant ramis, Ovid., waren getreten auf rc., i. e. standen rc.: so läßt sich öfter institi, ich stehe, institeram, ich stand, übersetzen: insistere vestigia, Virg.: plantam, Plaut., auf den Fuß: tropisch, jugo imperii, Cic. e poeta, das Regiment führen: daher a) tropisch, Fuß fassen, naturam, qua animus insistens, Cic. b) betreten, viam, Terent., und via, ib.: iter, Liv.: limen, Virg.: vestigiis, Cic., und vestigia, Virg.: daher tropisch, viam, Terent. und Virg., einen Weg einschlagen, i. e. verfahren, handeln, Mittel ergreifen: so auch rationem pugnae, Caes.: alicujus honoribus, Plin. Ep., eben das Amt bekleiden: daher etwas vornehmen, verrichten, betreiben, munus, Cic.: rei, Liv.: studiis, Quintil.: in dolos, Plaut.: daher seq. Infin., anfangen, unternehmen, Cic. u. Liv. c) stehen, in manu Cereris, Cic.: tropisch, in magna gloria, Cic. 3) stehen bleiben, still stehen, Halte machen, inne halten, stellae insistunt, Cic.: tropisch, oratio insistat interius, Cic., i. e. zu kurz seyn: daher a) tropisch, bey etwas stehen bleiben, singulis peccatorum gradibus, Cic. b) bey etwas beharren, Cic. Att. 25. c) zweifeln, Cic. Acad. 4, 31. 4) zusetzen, verfolgen, hosti, Nep.: doch kanns auch ... auch durch Worte, Tacit. Ann. auch zusetzen durch Worte, ... sehr bitten, seq. Infin., ... ut, Augustin. 5) sich ... lassen, sich Mühe geben, ... Caes.: funeri, Plin. 6) ... scheinen, kommen, ... Ovid.

Insĭtĭcius, a, um (insero), ... was hinein gefügt wird, ... Mittagsschlaf. 2) eingepfropft, ... Varr., i. e. nicht aus eigenem ... entsprossen: sermo, Plin. Ep. ... nicht einheimisch.

Insĭtĭo, onis, f. (insero, ...) Einpfropfung, Pfropfung, Cic. das Gepfropfte, Pallad. 3) ... Pfropfung, Ovid.

Insĭtītius, a, um, i. q. Insiticius.

Insĭtīvus, a, um (insero, ...) insiticius, gepfropft, pira, Horat. unächt, untergeschoben, Graecia liberi, Phaedr.: alimentum ... von einer andern Person als ...

Insĭtor, oris, m. (insero, ...) pfropfer, Plin.

Insĭtus, a, um, s. Insero, ...

Insĭtus, us, m. (insero, ...) Einpfropfen, Plin.

In-sŏcĭābĭlis, e, nicht zu ... gen, unverträglich, homines genere mano insociabiles, Liv.: nicht ...

Insŏlābĭlĭter, Adv., ... queri, Horat.

Insŏlātĭo, onis, f. (insolo, ...) Setzen an die Sonne, ... cerae, Plin., i. e. das Bleichen.

In-sŏlens, tis, 1) wider Gewohnheit, quid tu Athenis insolens? ... 2) der etwas nicht gewohnt ist, ... wohnt, infamiae, Cic.: belli, ... 3) ungewöhnlich, ungebräuchlich, ... bum, Cic. 4) allzugroß, übermäßig, laetitia, Horat.: ostentatio, Cic. ... der sich ungewöhnlich beträgt, ... scheiden, sich zu sehr erhebend, ... lent, stolz, homo, Cic.: insolens rebus secundis, Hirt.: homines ... lentissimi, Coel. in Cic. Ep. ... insolens, Pallad., einsam, unbewohnt.

Insŏlenter, Adv., 1) ungewöhnlich, wider Gewohnheit, Cic. ... sehr, unmäßig, zu häufig, insolenter aburitur, Cic. 3) stolz, sich erhebend, insolent, hostem insequi, Caes.

Insŏlentĭa, ae, f. (insolens), 1) Ungewohnheit einer Sache, fori, ... rum secundarum, Cic. 2) Ungewöhnlichkeit ...

r, verborum, Cic.: mea insolen-
otas., meine ungewöhnliche Macht,
öhnliches Unternehmen. 5) Stolz,
ung seiner selbst, Insolenz, Un-
keit, Cic. Not. Plural., Gell.
sŏlĕo, ēre, i. q. soleo, Caecil.
solesco, ĕre (in u. soleo), sich ets
unfolent werden, Sallust.
sŏlĭdus, a, um, nicht dicht,
ch, herba, Ovid.
ŏlĭte, Adv., wider Gewohnheit,
tim.
sŏlĭtus, a, um, 1) der etwas
gewohnt ist, ungewohnt, Cic.:
orem, Caes.: rerum bellicarum,
2) ungewöhnlich, insolita mi-
junctus, Cic.: labor, Quintil.:
insolitum, etwas Ungewöhnli-
Tacit.: insolitum est, es ist un-
lich, etwas Ungewöhnliches, seq.
, Pandect.: seq. ut, Plin. Paneg.
ōlo, avi, atum, are (in und sol),
der Sonne aussetzen, um es zu
en, zu dörren rc., uvas, Colum.:
s insolatur, ib., wird erwärmt:
nsolatus, ib., heiterer Tag, da die
e scheint.
sŏlūbĭlis, e, 1) unauflöslich,
um, Macrob. 2) nicht zu wider-
, unstreitig, Quintil. 3) nicht zu
len, Senec.
ŏlūbĭlĭtas, ātis, f. (insolubilis),
flöslichkeit, Sidon.
olūbĭlĭter, Adv., unauflöslich,
b.
omnĭa, ae, f. (insomnis), Schlaf-
eit, Sueton.: Plur. insomniis ca-
Cic. Senect. 13.
omnĭōsus, a, um (insomnia),
los, Cato.
mnis, e (in u. somnus), schlaflos,
Virg.: draco, Ovid.
omnĭum, i, n. (in und somnus),
traum, Arnob.: öfter Plur., Virg.
ibull.
-sŏno, ui, ĭtum, are, worin ein
e. machen, auch blos ein Getöse
en, sich hören lassen, calamis,
: Boreae spiritus insonat Aegaeo,
: unda insonuit, Ovid.: nervus
cu, ib.: insonuit flagello, klatschte
allte mit rc., Virg.: insonuere tu-
Lucan.: insonare, Quintil. 11, 3.,
räuspern, ausdunsten: auch seq.
f., verbera, Virg., mit der Peitsche
hen, knallen.
-sons, tis, 1) unschuldig, schuld-
Horat.: crimine regni, Liv.: pro-
Plaut.: culpae, Liv. 2) unschäd-
unschuldig, Cerberus, Horat.:
, Ovid.
-sŏnus, a, um, kein Geräusch
sich gebend, nicht ertönend, lei-
hell. Handler.

se, still, vestigium, Apul.: litera, ib.,
i. e. muta.

Insŏpĭbĭlis, e (in u. sopio), nicht
einzuschläfern, ignis, Mart. Cap., i. e.
unauslöschlich.

In-sōpītus, a, um, uneingeschläfert,
nicht einzuschläfern, schlaflos, draco,
Ovid.: ignis, Claudian., i. e. unaus-
löschlich.

In-sordesco, dui, 3. schmuzig, gar-
stig werden, Sidon.

In-spargo, si, sum, 3. i. q. insper-
go, Plin.

Inspārsus, a, um, s. Inspergo.

In-spătĭor, ari, wo oder wohin
spazieren, Prud.

In-spĕcĭātus, a, um, ungestaltet,
substantia, Tertull.

In-spĕcĭōsus, a, um, häßlich, Pe-
tron.

Inspectātĭo, ōnis, f. (inspecto), das
Ansehen, Betrachtung, Senec.

Inspectātor, ōris, m. (inspecto),
i. q. inspector, Symm.

Inspectĭo, ōnis, f. (inspicio), 1) das
Hinsehen, Hineinsehen, Besichtigung,
Betrachtung, Anblick, rei, Quintil. u.
Colum. 2) Betrachtung mit der Seele,
Ueberlegung, Untersuchung, Quin-
til.

Inspecto, avi, atum, are (Frequ. v.
inspicio), ansehen, zusehen, aliquid,
Plaut. u. Brut. in Cic. Ep.: auch abso-
lute, me inspectante, Cic., vor meinen
Augen.

Inspector, ōris, m. (inspicio), 1)
Beseher, Besichtiger, Betrachter,
Plin. 2) Aufseher, Untersucher, Cod.
Theod.

Inspectus, us, m. i. q. inspectio,
Senec.

Inspectus, a, um, s. Inspicio.

In-spērābĭlis, e, nicht zu hoffen,
pax, Gell.

In-spērans, tis, nicht hoffend, nicht
vermuthend, wider Hoffen, insperanti
mihi accidit, Cic.: flerent nuptiae in-
sperante Pamphilo, Terent.

Inspērāte, Adv., unverhofft: in-
speratius, Val. Max.

Inspērāto, Abl., s. Insperatus.

In-spērātus, a, um, unverhofft,
unvermuthet, gaudium, Terent.: pe-
cunia, Cic.: Hanno insperatissime mi-
hi, salve, Plaut.: auch von unangeneh-
men Dingen, malum, Cic.: daher ex
insperato, Liv., oder insperato, Lucil.,
i. e. unverhofft, unvermuthet.

Inspergo, si, sum, 3. (in u. spar-
go), 1) hinein oder drauf streuen oder
sprützen, molam et vinum, Cic.: fa-
rinam potioni, Plin.: tropisch, naevos

 corpo-

[illegible]

... ausiprucken, Gell.

In-spisso, are, verdicken, Veget.

In-spoliātus, a, um, ungeplündert, Quintil.

In-spūmo, are, schäumen, Tertull.

In-spŭo, ui, ūtum, 3. wohin speyen, anspeyen alicui in frontem, Senec.: in faciem alicujus, ib.: oculis, Plin.

In-spūto, are, anspeyen, aliquem und alicui, Plaut.

In-stābilis, e, 1) was nicht fest steht, beweglich, [illegible] membra [illegible] 2) nicht fest stehend, [illegible] wankend, bald hier bald da [illegible] Liv.: [illegible] 3) unbeständig: animus, Virg. [illegible]

In-stabilitas, ātis, f. [illegible] Unbeständigkeit, mentis, in [illegible]

In-stabiliter, Adv., [illegible]

In-[illegible]ter, Adv., [illegible] Quintil.: [illegible] Apul.

In-[illegible]ia, ae, f. (insto, [illegible]) [illegible] Cic. 2) das [illegible] a) Beängstigung [illegible] Plin. Ep. [illegible] ib. c) [illegible] Fordern, [illegible]

Instar, n. indecl. 1) [illegible] Instar, primum [illegible] est nequam [illegible] Cic. i. e. wie die [illegible] instar [illegible] so, [illegible] urbis, Cic. [illegible] Virg. [illegible] Hirt.: [illegible] epistolarum), Cic. [illegible] quantum [illegible] urbis instar [illegible] terra quasi [illegible] wie ein [illegible] minimi [illegible] habet instar [illegible] Ovid., ist so gut als [illegible] oder so [illegible] Cic., war so [illegible] Plato est mihi instar [illegible] so gut als alle.

Instaurātīcius, a, um [illegible] erneuert, dies, Macrob., an [illegible] erneuert werden.

Instaurātio, ōnis, f. [illegible] Erneuerung, i. e. Wiederholung, [illegible] Cic. 2) Erneuerung [illegible] stellung, templorum, Eumen.

Instauratitius, i. q. Instau[illegible]

Instaurātīvus, a, um [illegible] erneuert, wiederholt, ludi, Cic.

Instaurātor, ōris, m. [illegible] Erneuerer, Wiederhersteller, Amm.

Instauro, avi, atum, are, 1) [illegible] ern, wiederholen, sacrificium, caedem, Cic.: bellum, Liv.: [illegible] Virg. 2) erneuern, i. e. [illegible] ten Stand setzen, wieder herstellen.

nen. 3) verrichten, machen, mo- · sibi, Plin. 4) vergelten, er- a, Virg.

TERNO, strāvi, stratum, 3. 1) n, z. E. ein Pferd mit der Sat- ꝛc., Liv. u. Virg.: pulpita ti- Horat. 2) drauf decken: daher n, Decke, z. E. über das Vieh, 3) zu Boden werfen, hinstür- ignibus, Stat.

[illegible]GĀTĬO, ōnis, f. (instigo), An- g, Auct. ad Her.

IGĀTOR, ōris, m. (instigo), An- Pandect.

IGĀTRIX, īcis, f. (instigator), erinn, Tacit.

IGĀTUS, us, m. (instigo), An- g, Pandect.

[illegible]IGO, avi, atum, are, anreizen, , hetzen, aliquem, Terent.: ali- in aliquem, Liv.: in arma, Vel- instigante te, Cic., auf deine An- : canem in aliquem, Petron.: eq. Infin., Lucret.

[illegible]TILLĀTĬO, ōnis, f. (instillo), Ein- lung, Plin.

[illegible]STILLO, avi, atum, are, 1) ei- wohin oder einträufeln, oleum lu- Cic.: merum in ignes, Ovid.: h, einflößen, praeceptum auribus, . 2) wohin träufeln oder tro- weise fallen, saxa, auf die Fel- Cic. ex Aeschylo.

[illegible]STĬMŬLĀTOR, ōris, m. (instimu- Anreizer, Erreger, seditionis, Cic.

[illegible]STĬMŬLO, are, anreizen, Ovid.

[illegible]STINCTOR, ōris, m. (instinguo), izer, belli, Tacit.

[illegible]STINCTUS, a, um, s. Instinguo.

[illegible]STINCTUS, us, m. (instinguo), An- ng, Antrieb, divinus, Cic.

[illegible]STINGUO, nxi, nctum, 3. anrei- Gell.: instinctus, a, um, anger- , angetrieben, z. E. furore, Cic.: bus, furiis, Liv.: divino spiritu, ntil.

[illegible]STIPO, are, hinein stopfen, Marc. .: daher vinum in culleum, Cato, ganz voll füllen.

[illegible]STĬPŬLOR, ari, i. q. stipulor, it.

[illegible]STĬTA, ae, f. 1) die Schleppe oder bel an der tunica einer römischen Da- , Horat.: daher beym Ovid. st. einer achbaren Dame, Art. 1, 32. 2) jede nde, z. E. Hände und Füße zu bin- , Petron.

[illegible]NSTĬTĬO, ōnis, f. (insisto), das Still- yen, stellarum, Cic.

INSTĬTO, are, i. q. insto, Caes. B. 1, 25.; doch haben die Edd. insta- lin instare.

INSTĬTOR, ōris, m. (insto), jeder, im Namen eines andern verkauft, auch mit dessen Waaren hausiren geht, Factor, Trödler, Hausirer, Verkäu- fer, Krämer, mercis, Liv.: caupo- num, Pandect., i. e. Gehülfe, nach un- serer Art Markeur: weil solche Leu- te ihre Waaren anpreisen, daher elo- quentiae, Quintil., i. e. der sich damit sehen läßt, sie gleichsam ausbietet.

INSTĬTŌRĬUS, a, um, die institores betreffend, actio, Pandect.: institorium, Sueton., das Metier dieser Händler.

INSTĬTŬO, ui, utum, 3. (in u. sta- tuo), 1) hinein stellen oder setzen, ar- gumenta in pectus, Plaut., i. e. hinein- bringen: aliquid in animum, Terent., sich in den Kopf setzen, sich vornehmen: daher sich vornehmen, vorsetzen, tem- pus quaerere, Nep.: institutum, subst., das Vorhaben, die Absicht, Cic. 2) anfangen, historiam, viam, Cic.: per- ge, ut instituisti, Cic.: auch seq. In- fin., z. E. scribere, Cic.: daher a) an- stellen, halten, delectum, Caes.: ser- monem, ib.: convivia, Sueton.: da- pes, Virg. b) einführen, sacros lu- dos, Ovid.: dies festos, Liv.: censum, Liv. 3) hinstellen, i. e. errichten, bauen, verfertigen, machen, turres, naves, pontem, Caes.: exedria, Cic.: amphoram, Horat.: trefflich, sibi quae- stum, Cic., i. e. verschaffen: conditio- nem, Cic., i. e. machen. 4) einrich- ten, eine gewisse Gestalt oder Beschaf- fenheit ertheilen, actionem, Cic.: ra- tionem operis, Caes.: familia bene in- stituta, Quintil.: auch absolute, die Einrichtung treffen, seq. ut, Cic., u. seq. Infin., quotannis facere instituerat, Caes., i. e. pflegte: daher institutum, subst., a) Einrichtung, Verfassung, Ge- wohnheit, majorum, Cic.: meretri- cium, Cic., Hurenmetier: institutum vitae capere, ergreifen, Cic. b) Regel, praecepta institutaque philosophiae, Cic. c) Verabredung, Liv. 6, 10: daher a) anlegen, metalla, Bergwerke, Liv.: vi- neas, Cic.: portorium, Cic.: segetes, Saatfelder, Varr.: plantaria, Plin.: of- ficinam, Cic.: bibliothecam, Plin. b) verordnen, anordnen, legem, poenam, Cic.: hoc sibi Proserpina ferri insti- tuit, Virg.: instituit, (ut) subsortitio a praetore fieret, Sueton.: daher aliquem heredem, tutorem, Cic., i. e. einsetzen. c) annehmen, anschaffen, remiges ex aliquo loco, Caes. 5) bilden, unter- richten, unterweisen, mores, Quintil.: oratorem, ib.: aliquem ad dicendum, Cic.: aliquem artibus, Quintil.: ali- quem latine loqui, Colum.

INSTĬTŪTĬO, ōnis, f. (instituo), 1) Einrichtung, rerum, Cic.: daher Ge- wohnheit, Cic. 2) Anführung, Un- terricht, Cic.



machen, einrichten, ausrü
üsten, mit den nöthigen Ein
rsehen, agrum, Liv.: domum,
um; accusationem, Cic.: clas-
ustin.: se, Cic., sich in Positur
sich so einrichten 2c.: daher in-
, a, um, zurecht gemacht, mit
versehen, gerüstet, gehörig ein
t, instructus dimicationi, Liv.:
dem, Liv.: fundus instructus,
naves, domus, Cic.: in ju-
n, Cic., gut darin beschlagen:
son a jure civili, i. e. in Anse
., Cic.: ad dicendum instructis-
a natura, Cic.: auch seq. Abl.,
liquem armis, Virg.: Graecia in-
copiis, Cic.: rebus instructissi-
Cic.: daher mit Kenntnissen ver
unterweisen, aliquem artibus,
ignorantiam alicujus, Plin. Ep.:
us artibus, Cic. 6) anschaffen,
alicui aurum, Plaut. 7) hinein
contabulationem in parietes,

STUDIOSUS, a, um, nicht eifrig
, sich nicht Mühe gebend, me-
, Apul.
STUPEO, ēre, i. q. stupeo, Plin.
SUASUM, i, n., eine gewisse dun
be, Plaut. Truc. 2, 2, 16.
SUAVIS, e, unlieblich, Cic.: in-
s, Cic.: insuavissima, Cic.
UAVITAS, ātis, f. (insuavis), Un
keit, Gell.
UBER, bris, bre, in oder aus In
n, einer Gegend in Italien, in
egend von Mailand, Insubrisch,
, Liv.: Insuber, ein Insubrier,
Plur. Insubres, Liv.
UBIDE, Adv., ungeschickt, einfäl
Gell.
-SUBIDUS, a, um, ungeschickt,
ltig, Gell.: insubidius, ib.
-SUBTILIS, e, nicht fein, Pan-

SUBTILITER, Adv., nicht fein,
ct.

SUCCO, avi, atum, are (in u. suc-
eintauchen, benetzen, Colum.
-SUDO, are, 1) worin oder wo
schwitzen, libellis insudat manus,
t. 2) schwitzen, Cels.
SUEFACIO, ēre (*in-sueo u. fa-
an etwas gewöhnen: Pass. in-
io: daher insuefactus, a, um, an
is gewöhnt, abgerichtet, Caes.
NSUESCO, ēvi, ētum, 3. (*in-sueo),
ich an etwas gewöhnen, an et
s gewöhnt werden, mentiri, Te-
t.: corpori, Tacit. 2) Jemanden
etwas gewöhnen, insuevit pater
me, Horat.: pecus aqua, Colum.:
er insuesci debent, ib.: insuetus,
gewöhnt, Liv. Not. insuetus, unge
wohnt, s. Insuetus.

INSUETE, Adv., wider Gewohnheit, Coel. Aur.: insuetius, Augustin.

INSUETUDO, inis, f. (insuetus), Ungewohnheit einer Sache, cibi, Spartian.

INSUETUS, a, um, 1) Adj. (in und suetus), a) ungewohnt, i. e. der etwas nicht gewohnt ist, laboris, Caes.: navigandi, ib.: moribus, Liv.: audire vera, Liv.: ad rem, Caes. u. Liv.: daher ungewohnt, unerfahren, rerum majorum, Auct. ad Her. b) ungewohnt, i. e. dessen man nicht gewohnt ist, ungewöhnlich, solitudo, Liv.: iter, Virg.: daher insueta (Acc. plur.), adverb., ungewöhnlich, rudere, Virg. 2) Particip. von Insuesco.

IN-SUFFICIENS, tis, unzulänglich, nicht hinreichend, Tertull.

INSUFFICIENTIA, ae, f. (insufficiens), Unzulänglichkeit, Ungenügsamkeit, Tertull.

INSUFFLATIO, ōnis, f. (insufflo), das Einblasen, Coel. Aur.

IN-SUFFLO, are, einhauchen, einblasen, Tertull.

INSULA, ae, f. 1) Insel oder Eyland, Cic. 2) ein von allen andern abgesondertes Gebäude oder Haus, oder eine Menge solcher Häuser, die einen einzigen Eigenthümer hatten, der einen Theil davon oder alles zu vermiethen pflegte, Cic.

INSULANUS, a, um (insula), in oder aus einer Insel, insulani, Cic.

INSULARIS, e (insula), 1) die Insel betreffend, poena, Ammian., Verweisung dahin. 2) da befindlich, insulares (homines), Justin.

INSULARIUS, i, 1) Miethmann einer insula (s. insula n. 2.), Pandect. 2) ein Sclav, der die Aufsicht über die Insel als Gebäude hat, ib.

INSULATUS, a, um (Particip. v. *insulo), zur Insel gemacht, Apul.

INSULENSIS, e, i. q. insularis, Solin. 54. e lect. Salmas.

INSULOSUS, a, um (insula), voller Inseln, Ammian.

INSULSE, Adv., abgeschmackt, albern, Cic.: insulsius, Gell.: insulsissime, ib.

INSULSITAS, ātis, f. (insulsus), das abgeschmackte Wesen, Ungereimtheit, Albernheit, Cic.

INSULSUS, a, um (in u. salsus), 1) ohne Salz, ungesalzen, Colum.: daher unschmackhaft, cibus insulsior, Hieron. 2) ungereimt, abgeschmackt, albern, adolescens, Cic.: genus ridiculi, Cic.: insulsissimus, Catull.

INSUL-

sie nicht recht gewiß wisse, Cic. Acad. 1, 11. Nat. D. 1, 1.

Inscite, Adverb., ungeschickt, auf ungeschickte Art, Cic.: inscitissime, Gell.

Inscitia, ae, f. (inscitus), 1) Unwissenheit, Unerfahrenheit, Ungeschicklichkeit, z. E. seq. Genit., a) active, ceterorum, Tacit. b) objective, negotii gerendi, Cic.: rerum, Cic.: auch seq. erga, Tacit. 2) Dummheit, Einfalt, Unbesonnenheit, Terent.

Inscitulus, a, um (Dimin. von inscitus), nicht artig, nicht manierlich, ancillula, Afran.

In-scitus, a, um, 1) unwissend, ungeschickt, inscitiores, Gell. 2) unbekannt, ib. 3) dumm, ungeschickt, ungereimt, albern, mulier, Plaut.: jocus, Sueton.: quid inscitius? Cic.: inscitissimus, Plaut.

In-scius, a, um, 1) unwissend, unkundig, homo, Cic.: inscii, quid gereretur, Caes.: quem inscii misistis, Cic., ohne es zu wissen: tu, me inscio, nores etc., Cic., wider mein Wissen: auch a) seq. Gen., omnium rerum, Cic.: u. tropisch, culpae, Virg., davon frey: equus inscius aevi, Virg., das die Kräfte einer Jahre nicht kennt, folglich nicht trotzig ist. b) mit de, z. E. de malitia, Pandect. c) mit dem Infinitiv., Varr. d) mit dem Accus., Turpil. Not. non inscius, wissend oder wohl wissend, Cic. 2) unbekannt, trames, Apul.

In-scribo, psi, ptum, 3. 1) in, auf oder an etwas schreiben, fit inscriptum in fronte, Cic., an der Stirne: libris nomen suum, Cic.: aliquid in basi, Cic.: tropisch, in animo, Cic.: alicui stigmata, Senec. 2) aliquid, an etwas schreiben, oder etwas beschreiben mit etwas, statuas, Cic., i. e. eine Aufschrift darauf machen: aras, Sueton.: daher a) epistolam patri, Cic., einen Brief an den Vater richten, eigentlich die Aufschrift an den Vater richten. b) librum, betiteln, den Titel geben, libros inscripsi rhetoricos, Cic.: liber, qui Oeconomicus inscribitur, Cic., i. e. Oeconomicus betitelt wird oder heißt: daher inscriptum, Aufschrift, Titel, Gell. c) aedes, an ein Haus schreiben, z. E. venales, Plaut., zum Verkauf öffentlich ausbieten, eig. an das Haus schreiben, daß es zu verkaufen sey: so auch aedes mercede, Terent., zur Vermiethung ausbieten. d) zuschreiben, beylegen, zueignen, sibi nomen philosophi, Cic.: daher deos sceleri, Ovid., die Götter zum Vorwande der Bosheit machen. e) anzeigen, Ovid. Met. 6, 74. f) bezeichnen, Virg. Aen. 1, 478. g) brandmarken, Plin. 3) schreiben, schriftlich melden, Cic. Att. 4, 1: [illegible] scribam.

Inscriptio, ônis, f. (inscribo), das Draufschreiben, nominis, [illegible] Daher 2) Titel eines Buchs, Cic. Aufschrift, z. E. einer Statüe, Cic. das Brandmarken, Petron. 3) [illegible] ge, Pandect.

Inscriptura, ae, f. (inscribo), inscriptio, Tertull.

Inscriptus, a, um, 1) Adj. (in u. scriptus), a) nicht geschrieben, Cic. b) nicht eingeschrieben beym Zollamte, unverzollt, pecus. c) wovon in den Gesetzen nichts verordnet ist, maleficium, Quintil. 2) Partic. von Inscribo.

Inscrutabilis, e (in u. scrutor), unerforschlich, Augustin.

In-scrutor, ari, nachforschen, quid, Macrob.

In-sculpo, psi, ptum, 3. eingraben, einätzen, einschnitzen, saxo, in [illegible] Horat.: elogium tumulo, Sueton. [illegible] tropisch, res insculptas in animo, Cic.

Insculptus, a, um, s. Insculpo.

In-secabilis, e, unzerschneidbar, unzertrennbar, untheilbar, [illegible] i. e. atomi, Quintil.

Insece, i. e. dic, s. Inseco.

In-seco, cui, ctum, care, 1) [illegible] schneiden, zerschneiden, [illegible] aliquid dentibus, Auct. ad Her. [illegible] pora mortuorum, Plin.: [illegible] secta pectinum modo, ib.: [illegible] ctum, sc. animal, ein Thier, [illegible] schnitte hat, Insekt, ib. 2) [illegible] insequo oder insequor, z. E. [illegible] dic, Enn.

Insectanter, Adv., gehäßig, [illegible] perari, Gell.

Insectatio, ônis, f. (insector), 1) das Verfolgen, hostis, Liv. 2) Verfolgen mit Worten, [illegible] alicujus, Liv.: fortunae, Quintil.

Insectator, ôris, m. (insector), Verfolger, plebis, Liv.: [illegible] Quintil.

Insectio, ônis, f. (inseco), [illegible] zählung, sagten die Alten [illegible] 18, 9.

Insecto, are, verfolgen, [illegible] insectatus, passive, Auct. B. Afric.

In-sector, atus sum, ari, 1) verfolgen, angreifen, aves, Cic.: [illegible] pios, Cic. 2) mit Worten verfolgen, durchziehen, zusetzen, aliquem dictis, Cic.: aliquem vehementius, [illegible] aliquem inimice, Cic.: vitia, Plin. dolores alicujus, Brut. in Cic. Ep. [illegible] ram rastris, Virg., zusetzen, i. e. [illegible] bearbeiten, sich daran halten.

Insectura, ae, f. (inseco), der Einschnitt, Senec.

ISECTUS, a, um, s. Inseco.
ISĔCŪTIO, ōnis, f. (insequor), die folgung, Apul.
ISĔCŪTOR, ōris, m. (insequor), der folger, Apul.
ISĔCŪTUS, a, um, s. Insequor.
ISĒDĀBILĬTER, Adv., unauslöschl., unaufhörlich, Lucret.
N-SĒMĬNO, avi, atum, are, 1) hinsäen oder pflanzen, morbum visce-s, Gell. 2) besäen, terram, Vi-. 3) säen, zeugen, hervorbrin-, Arnob.
N-SĔNESCO, nui, 3. in oder bey ... alt werden, libris, Horat.: nego-Tacit.
N-SENSĀTUS, a, um, unvernünf-Tertull.
N-SENSĬBĬLIS, e, 1) unempfindlich, was nicht empfunden wird, morbus, n. Samm.: daher unbegreiflich, Gell. unempfindlich, i. e. der Empfindung ähig, simulacrum, Lactant.
N-SENSĬLIS, e, unempfindbar, Lu-.
N-SENSŬĀLIS, e, unempfindbar, Cassiod.
N-SĔPĂRĀBĬLIS, e, unzertrennlich, ec.: inseparabilior, Augustin.
NSĔPĂRĀBĬLĬTAS, ātis, f. (insepara-s), Unzertrennlichkeit, Augustin.
NSĔPĂRĀBĬLĬTER, Adverb., unzer-nlich, Lactant.
N-SĔPĂRĀTUS, a, um, ungetrennt, tull.
N-SĒPIO, psi, ptum, 4. umzäu-, umgeben, inseptum muro, Senec.
NSEPTUS, a, um, 1) Adject., (v. in septus), nicht umzäunt, Fest. 2) tic. von Insepio.
NSĔPULTUS, a, um, 1) Adj. (v. in sepultus), unbegraben, Cic.: mors pulta, i. e. sine sepultura, Senec.: ultura insepulta, Cic., i. e. nicht mit gehörigen Ceremonien eingerichtet, lich nicht den Namen eines Begräb-s verdienend. 2) Partic. von insepe-, begraben; tropisch, virtus nec ob-ione insepulta esse poterit, Cic.
INSĔQUE, i. e. dic, Enn. ap. Fest.
NSĔQUENTER, Adv., ohne gehörige ge, nicht zusammenhangend, Gell.
IN-SĔQUOR, quutus (cutus) sum, 3. folgen nach oder auf etwas oder Je-nden, aliquem, Cic.: annus inse-ens, Liv., das darauf folgende Jahr: rs insecuta Gracchum est, Cic., i. e. acchus starb darauf: pinum (i. e. vem) lumine (i. e. oculis), Ovid., chieben, mit den Augen folgen: auch ne Casum, postremam literam detrahe-nt, nisi vocalis insequebatur, Cic.: mor insequitur, Virg. 2) verfolgen, ndlich, hostem, Liv.: agmen, Caes.: aliquem stricto gladio, Cic.: aliquem clamore ac minis, Cic. 3) verfolgen, mit Worten, i. e. a) durchziehen, turpitudinem vitae, Cic. b) fortfahren in einer Materie, sie fortsetzen, pergam et insequar longius, Cic., will weiter gehen. 4) einem zusetzen, z. E. durch Fragen, Cic. Nat. D. 3, 17: daher sich Mühe geben, non te insequor, ut erudiam, Cic.: convellere insequor, Virg.: daher arva jacto semine, Virg., i. e. ohne Unterlaß bearbeiten.

INSĔQUŪTUS, a, um, s. Insequor.

IN-SĔRĒNUS, a, um, nicht heiter, trübe, Hyas, Stat.

IN-SĔRO, sēvi, sĭtum, 3. 1) hinein säen, frumentum, Colum. 2) einpfropfen, pfropfen, pirum bonam in pirum sylvaticam, Varr.: omne genus surculi omni generi arboris, Colum.: sarmentum, Colum.: vitem, ib., i. e. pfropfen: arbutum fructu nucis statt nucis fructum arbuto, Virg.: so auch insitus, a, um, eingepfropft oder gepfropft, mala, Virg.: arbor, Colum.: daher insitum, das Gepfropfte, Pfropfreis, Sezling, Varr. u. Colum. 3) tropisch, einpflanzen, vitia, Horat.: in Calatinos insitus, i. e. adscriptus, Cic.: daher insitus, a, um, eingepflanzt, i. e. a) durch die Natur oder Uebung beygebracht, einverleibt oder zu eigen gemacht, virtus, opinio, Cic.: insitus menti cognitionis amor, Cic.: hoc natura insitum est, ut etc., Cic. b) eigen, am Herzen liegend rc., ut esset insitum militibus vincere, Cic.: huic populo ita fuerat libertas insita, Cic. 4) hinein fügen oder thun, stirps alieni generis insita (utero mulae), Colum. 5) vereinigen, corpora animis, Cic.

IN-SĔRO, serui, sertum, 3. 1) hinein oder wohin fügen, stecken, thun, bringen, collum in laqueum, Cic.: oculos in pectora, Ovid., hinein sehen: cibum alicui in os, Cic.: gemmas soleis, Curt.: seram posti, Ovid.: sensum sermone medio, Quintil. 2) hinein bringen, einmischen, deos minimis rebus, Liv.: jocos historiae, Ovid.: narrationes orationibus, Tacit.: daher se, sich hinein begeben, sich einmischen, turbae, bellis, Ovid. 3) aliquem vitae, Stat., beym Leben erhalten: nomen famae, berühmt machen, Auct. Dial. de Orat. 4) einpfropfen, surculum, Colum.: daher insertus, z. E. familiae, numero civium, Sueton., einverleibt: daher inserta, ae, Schmuck, rumoris, P. Syr. ap. Gell.

IN-SERPO, psi, ptum, 3. wo oder wohin schleichen oder kriechen, somnus inserpit curis, Stat., überschleicht, i. e. überfällt.

Inserta, ae, s. Insero, serui etc.

Insertatio, onis, f. (inserto), Hineinfügung, Coel. Aur.

Insertim, Adv., hineinfügend, fundere, Lucret., i. e. hinein gießen.

Insertio, onis, f. (insero), Hineinfügung, Einpfropfung, Pfropfung, Macrob.

Insertivus, a, um (insero), hineingefügt, eingepfropft, stirps, tropisch, Calp. Decl.

Inserto, avi, atum, are (Freq. von insero, ui), hinein fügen oder stecken, sinistram clypeo, Virg.: manum leonibus, Senec., in den Rachen der Löwen.

Insertus, a, um, s. Insero, erui etc.

In-servio, ivi, itum, 4. 1) dienen, i. e. Sclav seyn: daher Vasall seyn, rex inserviens, Tacit. 2) dienen, i. e. ergeben seyn, zu Diensten seyn, zu Willen seyn, Gefälligkeit erweisen, alicui, Cic. u. Liv.: auribus, Gell.: legibus definitionis, Gell., sich darnach richten: auch aliquem, Plaut.: nihil est inservitum a me temporis causa, Cic., i. e. factum gratificandi causa. 3) einer Sache ergeben seyn, sich Mühe darin geben, Mühe darauf wenden, abwarten, commodis, artibus, honoribus, Cic.: inservi et fac omnia, Cic.

In-servo, are, beobachten, Achtung geben, volucres, Stat.

Insessor, oris, m. (insideo), der wo sitzt oder etwas besetzt hält, viarum, Symm.

Insessus, a, um, s. Insideo.

In-sibilo, are, 1) wo oder wohin zischen, pfeifen, säuseln, ubi insibilat Eurus, murmura pineris fiunt, Ovid. 2) zischend einhauchen, Sil.

In-siccabilis, e, nicht zu trocknen, Sidon.

In-siccatus, a, um, ungetrocknet, vulnera, Stat.

Insicia, ae, f. oder Insicium, i. n. (v. insico, are, st. inseco), eine Art Würste, oder sonst ein Gericht von gehacktem Fleische, Varr.: man schreibt auch Insiria: daher a) insiciarius, der dergleichen macht, Hieron. b) insiciatus, a, um, damit versehen, oder darnach gemacht, Apic. c) insiciolum, i. e. parvum insicium, ib.

Insideo, sedi, sessum, 2. (in und sedeo), 1) wo sitzen, equis, Liv.: toro, Ovid.: auch equus insidetur, Gell. 2) besetzt halten, locum, Liv.: fauces, Liv. 3) tropisch, wo sitzen, i. e. fest wo sich befinden, hangen, kleben, voluptas in mente, Cic.: insidet mihi desiderium, Lucret.: Ioppe insidet collem, Plin., liegt auf einem Hügel.

Insidiae, arum, f. (insideo), 1) ein Hinterhalt, i. e. Truppen oder Menschen, die sich wo befinden, um auf andere zu lauern und sie zu überfallen, [illegible] dias locare, Liv.: collocare, Caes. [illegible] Hinterhalt, i. e. Ort, wo [illegible] Leute versteckt sind, milites in [illegible] collocare, Caes.: [illegible] in insidiis [illegible] re, Cic.: invadere ex insidiis, [illegible] 3) Nachstellung, Hinterlist, [illegible] vitae facere oder ponere, Cic.: [illegible] contra aliquem, Cic.: alicui [illegible] Cic.: opponere, tendere, collocare, struere, adhibere, comparare, [illegible] struere, Ovid.: componere, Tac. [illegible] ferre, Calpurn. Ecl.: disponere, [illegible] cil.: dare st. facere, Plaut.: per [illegible] dias, hinterlistig, Cic.: so auch [illegible] oder ex insidiis, Cic.: auch [illegible] maris, Val. Fl.: auch seq. Gen. [illegible] Objects, insidias caedis deponere, die Rolle in der Stadt auf seinen Mord zu verursachen.

Insidianter, Adverb., [illegible] stig, Justin. 6, 6. doch lesen [illegible] dianter.

Insidiator, oris, m. (insidior) ein Soldat, der in den Hinterhalt [illegible] wird, Hirt. 2) Nachsteller, [illegible] imperii, Nep.: viae, Cic.

Insidiatrix, icis, f. (insidiator) Nachstellerinn, Ammian.

Insidio, are, i. q. insidior, [illegible]

Insidior, atus sum, ari [illegible] eig. im Hinterhalte auf einen lauern [illegible] her überhaupt, 1) nachstellen, auf [illegible] lauern, alicui, Cic.: [illegible] auch vielleicht aliquem, daher insidiatis legatis, Cic. 2) lauern auf etwas, auf passen, somno maritorum, [illegible] tempori, Liv.

Insidiose, Adv., hinterlistig [illegible] kevoll, Cic.: insidiosissime, Cic.

Insidiosus, a, um (insidiae) hinterlistig, ränkevoll, tückisch, [illegible] lerisch, gefährlich, verba, Ovid [illegible] cies oculis insidiosa meis, ib.: [illegible] diosior? Cic.: clementia, Cic.: [illegible] sissimus, Plin. Paneg.

In-sido, sedi, sessum, 3. 1) sich niederlassen, sich wo hinsetzen, floribus insidunt, Virg.: [illegible] insidat quantus miserae deus, [illegible] cum, Stat.: Capitolium insessum [illegible] Tacit., Vögel haben sich drauf [illegible] daher eindringen, digitos insidere [illegible] bris, Ovid., i. e. sich eindrücken. [illegible] wo niederlassen, um da zu [illegible] jugis, Virg.: cineres patriae, [illegible] einen Ort besetzen, oder sich [illegible] setzen, tumulos, viam, Liv. [illegible] Virg.: ad itinera insidenda, [illegible] tus ab hoste insessus, Liv.: [illegible] men in locis insedit, Cic.: [illegible] pisch, sich niederlassen, [illegible] setzen, hangen bleiben, kleben [illegible] sich einwurzeln, in memoria, [illegible]

lit in animo oratio, Cic.: tibi insidet suspicio, Cic.: jugum cervici insidat, Colum.: vapor insedit Apu-Horat.: macula insedit in nomine, 4) litera sibi insidit, Quintil., i. e. doppelt gesetzt u. doch in einer Sylbe esprochen.

INSIGNE, is, n. s. Insignis.

INSIGNIO, ivi, itum, 4. I) (von insi-), 1) mit einem Kennzeichen ver-n, zeichnen, pueri insigniti, Plaut., ichnet, i. e. einen Fehler des Leibes nd: daher insignita, orum, Contu-en, blaue Flecke, Plin. 2) bezeich- aliquem tristi nota, Liv.: annum bis, Tacit., bezeichnen, merkwürdig en: daher insigniri oft ist, sich aus-nen, merkwürdig seyn, kenntlich den, aliqua re, Plin. 3) schmücken, eum auro, Virg. 4) kenntlich ma-, bekannt machen, aliquem, Plin. : daher insignitus, a, um, a) kennt-deutlich, imago, Cic. b) sich aus-nend, in die Augen fallend, auf-end, ignominia insignitior, Liv. II) ignum), mit einer Fahne versehen, tes insigniri, Enn. Not. insignibat nsigniebat, Virg.

INSIGNIS, e (in und signum), 1) mit m Kennzeichen versehen, kenntlich, auszeichnend, maculis insignis et, Virg. 2) sich auszeichnend, au-ordentlich, merkwürdig, im Guten Bösen, Phoebus insignis crinibus, d.: improbitas, Cic.: vis, Cic.: vir-, Cic.: vestis, Liv.: gaudia, Liv.: us, Liv.: aliquid insigne facere, Te-: insignior contumelia, Liv.: insi-ssima religio, Tertull.: insignis ad lem, Cic.: daher insigne, substant., Kennzeichen, Cic. und Liv. 2) bes. gne, Plur. insignia, Ehrenzeichen ei-Amts, Insignien, imperatoris, Caes.: rdotum, Liv.: regia, Cic.: daher qua-verborum — insignibus, Cic., i. e. der, Wappen; daher überhaupt öffent-e Zierde, Ehrenzeichen, virtutis, glo-, Cic.: militaria, i. a. der Offiziere, s., vielleicht am Helme: insigne inimi-a humeris gerebat, Virg., wo es der-rtel des Pallas ist, den Turnus als ei-Schmuck trug.

INSIGNITE, Adv., auf eine sich aus-hnende Art, außerordentlich, Cic.: gnitius, Liv.

INSIGNITER, Adv., auf eine sich aus-hnende Art, außerordentlich, vor-glich, Cic.: insignius ornare, Nep.

INSIGNITUS, a, um, s. Insignio.

INSILE, is, n. soll der Schämel oder-treter der Weber seyn, Lucret.

INSILIO, silui (silivi, silii), sultum, 4. u. salio), in oder auf etwas sprin-gen, wohin springen, in scapham, Plaut.: in equum, Liv.: in phalanges, Caes.: Aetnam, Horat.: undas, Ovid.: tauros, Sueton.: prorae puppique, Ovid.: tergo, ibid.: supra tignum, Phaedr.: leo insilit saltu, Plin., i. e. attakirt: trappisch, palmes in jugum insilit, ibid.: in malum cruciatum, Plaut., i. e. kommen.

IN-SIMILO, are, i. q. Insimulo.

IN-SIMUL, zugleich, Flor.

INSIMULATIO, ōnis, f. (insimulo), das Vorgeben gegen Jemanden, die Beschuldigung, Anklage, criminis, Cic.

INSIMULATOR, ōris, m. (insimulo), der etwas vorgibt, Beschuldiger, Ankläger, Apul.

IN-SIMULO, avi, atum, are, 1) wider einen etwas vorgeben oder behaupten, quod ego insimulo, Cic.: eos insimulemus dicere, Cic.: insimulant hominem discessisse, Cic. 2) beschuldigen, aliquem flagitii, Cic.: peccati, Cic.: aliquem falso, Cic.: aliquem criminibus falsis, Ovid.: auch seq. Accus. des Objects, aliquem malum facinus, Plaut.

IN-SINCERUS, a, um, 1) verdorben, nicht in seinem natürlichen guten Zustande, cruor, Virg. 2) nicht redlich, nicht aufrichtig, Gell.

INSINUATIO, ōnis, f. (insinuo), 1) Eingang durch einen engen oder gekrümmten Weg, ponti, Avien. 2) Eingang in die Herzen der Menschen durch seine Wendungen, das Einschmeicheln, Gefälligmachen, z. E. des Redners, beym Anfange der Rede, Cic. 3) Bekanntmachung, Cod. Just.

IN-SINUO, avi, atum, are, 1) in den Sinus oder Busen stecken, manum, Tertull. 2) durch Krümmungen oder Wendungen wohin gelangen lassen, auch überh. wohin gelangen oder eindringen lassen, terris ratem, landen, Avien.: aestum per septa domorum, Lucret., i. e. immittere: ordines, quacunque intervalla data essent, insinuare, Liv., die Glieder in die Lücken der Feinde eindringen lassen: aliquem animo Caesaris, Plin. Paneg., beliebt machen: so auch insinuari, mitgetheilt werden, eindringen, wohin gelangen, tibi insinuentur opes, i. e. tribuantur, contingant, Prop.: insinuatus est Augusto, i. e. amicus factus, Sueton.: anima insinuata nobis, i. e. data, Lucret.: vox in aures insinuata, ib., i. e. ingressa: daher a) se insinuare und bloß insinuare, sc. se, sich durchschmiegen, einschleichen, durchschleichen, wohin gelangen, eindringen, durchdringen, qua te insinuaveris, via repetenda, Liv.: Tigris mari se insinuat, Curt., fließt ins Meer: insinuare

sinuare in forum, Cic.: se inter corpus et arma, Liv.: se in equitum turmas, Caes.: se alicui, Justin., und bloß insinuare alicui, Cic., oder se in familiaritatem, Cic., oder insinuare (ohne se) in familiaritatem, Cic., und bloß se insinuare, Cic., sich einschleichen, einschmeicheln rc.: se in sermonem hominum, Cic., sich auf eine feine Art einlassen: se in causam, Cic., oder ad causam, Auct. ad Her. b) wohin bringen, wenns mit Schwierigkeit geschieht, mores feris mentibus, Aur. Vict.: sacris insinuari, i. e. initiari, Apul. 3) bekannt machen, Pandect.

Insipidus, a, um (in u. sapidus), 1) unschmackhaft, sapor, Jul. Firm. 2) tropisch, abgeschmackt, insipidius, Gell. 6, 1., wo andre insubidius lesen.

Insipiens, tis (in u. sapiens), unweise, thörig, Cic.: insipientior, Cic.: insipientissimus, Senec.

Insipienter, Adv., unweise, thörig, Cic.

Insipientia, ae, f. (insipiens), Unweisheit, Thorheit, Albernheit, Cic.

In-sipo, ui, 3. hinein werfen, Cato.

In-sisto, stiti, stitum, 3. hinstellen: daher, sc. se, 1) sich hinstellen, hintreten, Liv. 22, 51. 2) auf etwas treten, auftreten, Fuß fassen, firmiter, Caes., i. e. festen Fuß fassen: proximi jacentibus insistebant, Caes.: cingulus ille terrae, in quo qui insistunt cet., Cic., auftreten oder stehen: institerant ramis, Ovid., waren getreten auf rc., i. e. standen rc.: so läßt sich öfter institi, ich stehe, institeram, ich stand, übersetzen: insistere vestigia, Virg.: plantam, Plaut., auf den Fuß: tropisch, jugo imperii, Cic. e poeta, das Regiment führen: daher a) tropisch, Fuß fassen, naturam, qua animus insistens, Cic. b) betreten, viam, Terent., und via, ib.: iter, Liv.: limen, Virg.: vestigiis, Cic., und vestigia, Virg.: daher tropisch, viam, Terent. und Virg., einen Weg einschlagen, i. e. verfahren, handeln, Mittel ergreifen: so auch rationem pugnae, Caes.: alicujus honoribus, Plin. Ep., eben das Amt bekleiden: daher etwas vornehmen, verrichten, betreiben, munus, Cic.: rei, Liv.: studiis, Quintil.: in dolos, Plaut.: daher seq. Infin., anfangen, unternehmen, Cic. u. Liv. c) stehen, in manu Cereris, Cic.: tropisch, in magna gloria, Cic. 3) stehen bleiben, still stehen, Halte machen, inne halten, stellae insistunt, Cic.: tropisch, oratio insistat interius, Cic., i. e. zu kurz seyn: daher a) tropisch, bey etwas stehen bleiben, singulis peccatorum gradibus, Cic.

b) bey etwas beharren, Cic. Acad. 25. c) zweifeln, Cic. Acad. 4, [illegible] zusetzen, verfolgen, hostes [illegible] Nep.: doch kanns auch von [illegible] auch durch Worte, Tacit. Ann. [illegible] auch zusetzen durch Worte, [illegible] sehr bitten, seq. Infin., Macrob. ut, Augustin. 5) sich angelegen [illegible] lassen, sich Mühe geben, [illegible] Caes.: funeri, Plin. 6) [illegible] scheinen, kommen, tempori [illegible] Ovid.

Insiticius, a, um (insero, [illegible]) was hinein gefügt wird, [illegible] Mittagsschlaf. 2) eingepfropft, Varr., i. e. nicht aus eigenem [illegible] entsprossen: sermo, Plin. Ep., [illegible] nicht einheimisch.

Insitio, ōnis, f. (insero, [illegible]) Einpfropfung, Pfropfung, Cic. das Gepfropfte, Pallad. 3) [illegible] Pfropfung, Ovid.

Insititius, a, um, i. q. Insiticius

Insitivus, a, um (insero, [illegible]) insiticius, gepfropft, pira, Horat.: [illegible] unächt, untergeschoben, Graeci [illegible] liberi, Phaedr.: alimentum [illegible] von einer andern Person als [illegible]

Insitor, ōris, m. (insero, [illegible]) pfropfer, Plin.

Insitus, a, um, s. Insero, [illegible]

Insitus, us, m. (insero, [illegible]) Einpfropfen, Plin.

In-sociabilis, e, nicht zu [illegible] gen, unverträglich, homines [illegible] mano insociabiles, Liv., nicht [illegible]

Insolabiliter, Adv., [illegible] queri, Horat.

Insolatio, ōnis, f. (insolo [illegible]) Setzen an die Sonne, das [illegible] cerae, Plin., i. e. das Bleichen.

In-solens, tis, 1) wider [illegible] heit, quid tu Athenis insolens? [illegible] 2) der etwas nicht gewohnt [illegible] wohnt, infamiae, Cic.: belli, [illegible] 3) ungewöhnlich, ungebräuchlich, [illegible] bum, Cic. 4) allzugroß, [illegible] laetitia, Horat.: ostentatio, C. [illegible] der sich ungewöhnlich beträgt, [illegible] scheiden, sich zu sehr erhebend, [illegible] lent, stolz, homo, Cic.: insolens rebus secundis, Hirt.: homines [illegible] lentissimi, Coel. in Cic. Ep. [illegible] insolens, Pallad., einsam, [illegible]

Insolenter, Adv., 1) ungewöhnlich, wider Gewohnheit, Cic. [illegible] sehr, unmäßig, zu häufig, [illegible] abutitur, Cic. 3) stolz, sich [illegible] insolent, hostem insequi, Caes.

Insolentia, ae, f. (insolens, [illegible]) Ungewohnheit einer Sache, [illegible] rum secundarum, Cic. 2) Ungewohn[illegible] heit

...tia, verborum, Cic.: mea insolen-
Horat., meine ungewöhnliche Macht,
wöhnliches Unternehmen. 5) Stolz,
bung seiner selbst, Insolenz, Un-
igkeit, Cic. Not. Plural., Gell.
-sŏlĕo, ĕre, i. q. soleo, Caecil.
sŏlesco, ĕre (in u. soleo), sich an
n, insolent werden, Sallust.
-sŏlĭdus, a, um, nicht dicht,
ach, herba, Ovid.
sŏlĭte, Adv., wider Gewohnheit,
ilitis.
-sŏlĭtus, a, um, 1) der etwas
gewohnt ist, ungewohnt, Cic.:
borum, Caes.: rerum bellicarum,
st. 2) ungewöhnlich, insolita mi-
oquacitas, Cic.: labor, Quintil.:
insolitum, etwas Ungewöhnli-
Tacit.: insolitum est, es ist un-
hnlich, etwas Ungewöhnliches, seq.
., Pandect.: seq. ut, Plin. Paneg.
sōlo, avi, atum, are (in und sol),
der Sonne aussetzen, um es zu
ten, zu dörren ꝛc., uvas, Colum.:
as insolatur, ib., wird erwärmt:
insolatus, ib., heiterer Tag, da die
ne scheint.
-sŏlūbĭlis, e, 1) unauflöslich,
dium, Macrob. 2) nicht zu wider-
, unstreitig, Quintil. 3) nicht zu
hlen, Senec.
sŏlūbĭlĭtas, ātis, f. (insolubilis),
uflöslichkeit, Sidon.
sŏlūbĭlĭter, Adv., unauflöslich,
ob.
somnĭa, ae, f. (insomnis), Schlaf-
keit, Sueton.: Plur. insomniis ca-
Cic. Senect. 13.
somnĭōsus, a, um (insomnia),
flos, Cato.
somnis, e (in u. somnus), schlaflos,
Virg.: draco, Ovid.
somnĭum, i, n. (in und somnus),
Traum, Arnob.: öfter Plur., Virg.
Tibull.
-sŏno, ui, itum, are, worin ein
e machen, auch blos ein Getöse
ten, sich hören lassen, calamis,
.: Boreae spiritus insonat Aegaeo,
.: unda insonuit, Ovid.: nervus
reu, ib.: insonuit flagello, klatsche
nallte mit ꝛc., Virg.: insonuere tu-
Lucan.: insonare, Quintil. 11, 3.,
räuspern, ausbusten: auch seq.
s., verbera, Virg., mit der Peitsche
chen, knallen.
-sons, tis, 1) unschuldig, schuld-
Horat.: crimine regni, Liv.: pro-
Plaut.: culpae, Liv. 2) unschäd-
unschuldig, Cerberus, Horat.:
, Ovid.
-sŏnus, a, um, kein Geräusch
sich gebend, nicht ertönend, lei-
chell. Handler.

se, still, vestigium, Apul.: litera, ib.,
i. e. muta.

Insŏpībĭlis, e (in u. sopio), nicht
einzuschläfern, ignis, Mart. Cap., i. e.
unauslöschlich.

In-sōpĭtus, a, um, uneingeschläfert,
nicht einzuschläfern, schlaflos, draco,
Ovid.: ignis, Claudian., i. e. unaus-
löschlich.

In-sordesco, dui, 3. schmuzig, gar-
stig werden, Sidon.

In-spargo, si, sum, 3. i. q. insper-
go, Plin.

Insparsus, a, um, s. Inspargo.

In-spătĭor, ari, wo oder wohin
spazieren, Prud.

In-spĕcĭātus, a, um, ungestaltet,
substantia, Tertull.

In-spĕcĭōsus, a, um, häßlich, Pe-
tron.

Inspectātĭo, ōnis, f. (inspecto), das
Ansehen, Betrachtung, Senec.

Inspectātor, ōris, m. (inspecto),
i. q. inspector, Symm.

Inspectĭo, ōnis, f. (inspicio), 1) das
Hinsehen, Hineinsehen, Besichtigung,
Betrachtung, Anblick, rei, Quintil. u.
Colum. 2) Betrachtung mit der Ge-
le, Ueberlegung, Untersuchung, Quin-
til.

Inspecto, avi, atum, are (Frequ. v.
inspicio), ansehen, zusehen, aliquid,
Plaut. u. Brut. in Cic. Ep.: auch abso-
lute, me inspectante, Cic., vor meinen
Augen.

Inspector, ōris, m. (inspicio), 1)
Beseher, Besichtiger, Betrachter,
Plin. 2) Aufseher, Untersucher, Cod.
Theod.

Inspectus, us, m. i. q. inspectio,
Senec.

Inspectus, a, um, s. Inspicio.

In-spērābĭlis, e, nicht zu hoffen,
pax, Gell.

In-spērans, tis, nicht hoffend, nicht
vermuthend, wider Hoffen, insperanti
mihi accidit, Cic.: fierent nuptiae in-
sperante Pamphilo, Terent.

Inspērāte, Adv., unverhofft: in-
speratius, Val. Max.

Inspērāto, Abl., s. Insperatus.

In-spērātus, a, um, unverhofft,
unvermuthet, gaudium, Terent.: pe-
cunia, Cic.: Hanno insperatissime mi-
hi, salve, Plaut.: auch von unangeneh-
men Dingen, malum, Cic.: daher ex
insperato, Liv., oder insperato, Lucil.,
i. e. unverhofft, unvermuthet.

Inspergo, si, sum, 3. (in u. spar-
go), 1) hinein oder drauf streuen oder
sprützen, molam et vinum, Cic.: fa-
rinam potioni, Plin.: tropisch, naevos
corpo-

corpore inspersos, Horat. 2) bestreuen, besprützen, besprengen, oleam sale, Cato: inspersa vino, Plin.

Inspersio, ônis, f. (inspergo), das Einstreuen, Draufstreuen, cineris, Pallad.

Inspersus, us, m. i. q. inspersio, Apul.

Inspersus, a, um, f. Inspergo.

Inspicio, exi, ectum, 3. (in und specio), 1) hineinsehen, hineinblicken, inspicere tanquam in speculum, in vitas omnium, Terent.: libros, Plaut.: cum Romam inspexerit Eos, Ovid.: daher hinein sehen oder ansehen, i. e. lesen, leges, Cic.: verba, Ovid. 2) ansehen, besichtigen, beschauen, betrachten mit den Augen, agrum, Colum.: equos, Horat.: auch blos ansehen oder sehen, inspice, quid etc., Ovid. 3) tropisch, ansehen, betrachten mit der Seele, untersuchen, erwägen, kennen lernen, einsehen, aliquem a puero, Cic.: morbum alicujus, Plaut.: inspicere, quid deceat, Quintil.: mores alicujus, ib.: sententiam alicujus, Plaut.

In-spico, are, spitzig machen, Virg.

Inspiramentum, i, n. (inspiro), i. q. inspiratio, Coel. Aur.

Inspiratio, ônis, f. (inspiro), das Einblasen, die Eingebung, Solin.

Inspirator, ôris, m. (inspiro), Einhaucher, Einflößer, furoris, Coel. Aur.

In-spiritalis, e, ungeistig, Paulin. Epist.

In-spiro, avi, atum, are, 1) hinein oder wohin blasen, wehen, foramen, in eine Oeffnung, Plin.: aliquid gravitati aurium per fistulas, ib.: granatia aquilonibus inspirabuntur, Colum.: inspirantes ramis arborum aurae, Quintil.: daher auf etwas blasen, conchae, Ovid. 2) einblasen, einhauchen, alicui ignem, Virg.: alicui sonum, Gell., einen Ton, Schall wohin oder zublasen: alicui animam, Colum.: tropisch, einflößen, mentem, Virg.: iram, misericordiam, Quintil. 3) begeistern, aliquem, Justin.: daher vom Redner, i. e. entflammen, ins Feuer setzen, Quintil. 4) literae, einen Buchstaben aspiriren, mit einem Hauch aussprechen, Gell.

In-spisso, are, verdicken, Veget.

In-spoliatus, a, um, ungeplündert, Quintil.

In-spumo, are, schäumen, Tertull.

In-spuo, ui, utum, 3. wohin speyen, anspeyen, alicui in frontem, Senec.: in faciem alicujus, ib.: oculis, Plin.

In-sputo, are, anspeyen, aliquem und alicui, Plaut.

In-stabilis, e, 1) was nicht [...] steht, beweglich, terra, Ovid. [...] Liv.: tropisch, membrum omnium [...] til. a) nicht fest stehend, nicht Stand haltend, bald hier bald da [...]lich, hostis, Liv.: tropisch, [...] Curt. [...] rapaces. 3) unbeständig [...]tus, Caes.: animus, Virg.: [...] Aur. Vict.

Instabilitas, âtis, f. (instabilis) Unbeständigkeit, mentis, Plin.

Instabiliter, Adv., unbeständig, Augustin.

Instanter, Adv., anhaltend, [...]rig, dicere, Quintil.: instantius, [...] instantissime, Apul.

Instantia, ae, f. (insto), 1) die Gegenwart, Cic. 2) das Eindringen [...] dringen: daher a) [...] render Fleiß, Plin. Ep. b) [...] z. E. im Reden, ib. c) das [...] im Bitten oder Fordern, Pandect.

Instar, n. indecl. 1) [...] Entwurf, Art, primum opus [...] Plin.: est tanquam animi [...] pore, Cic., i. e. wie die [...] per: parvum instar eorum, Liv. [...] ein Schatten, schlechter Entwurf [...] her a) ad instar, wie, ad instar [...] Apul.: auch blos instar, z. E. [...] vici instar, sed urbis, Cic., [...] ein Dorf, sondern ꝛc.: instar [...] Caes.: instar montis, Virg. [...] sc. ad, ungefähr, triam [...] instar exposuit, Hirt.: habe [...] septuaginta (epistolarum), Cic. [...] stalt, Ansehen, quantum instar [...] Virg.: navis urbis instar haben[...]tur, Cic.: terra quasi puncti [...]tinet, Cic., steht wie ein Punct [...] der Werth, vix minimi momenti [...] habet, Cic.: habet instar [...] meri, Ovid., ist so gut als ꝛc.: [...] instar, sc. ad, wie oder so gut als [...] mortis instar, Cic., war so gut [...] Tod: Plato est mihi instar [...] Cic., ist so gut als alle.

Instauraticius, a, um (instauro) erneuert, dies, Macrob., an [...] Schauspiele erneuert werden.

Instauratio, ônis, f. (instauro) Erneuerung, i. e. Wiederholung [...]rum, Cic. 2) Erneuerung, Wiederherstellung, templorum, Eumen.

Instauratitius, i. q. Instauraticius.

Instaurativus, a, um (instauro) erneuert, wiederholt, ludi, Cic.

Instaurator, ôris, m. (instauro) Erneuerer, Wiederhersteller, Amm.

Instauro, avi, atum, are, 1) erneuern, wiederholen, sacrificium, [...] caedem, Cic.: bellum, Liv.: [...] Virg. 2) erneuern, i. e. in vorigen Stand setzen, wieder herstellen, [...]

Eumen, 3) errichten, machen, mo-
enta sibi, Plin. 4) vergelten, er-
dern, Virg.

N-STERNO, strāvi, stratum, 3. 1)
decken, z. E. ein Pferd mit der Sat-
tecke rc., Liv. u. Virg.: pulpita ti-
s, Horat. 2) drauf decken: daher
ratum, Decke, z. E. über das Vieh,
o. 3) zu Boden werfen, hinstre-
, se ignibus, Stat.

NSTĪGĀTIO, ōnis, f. (instigo), An-
ung, Auct. ad Her.

NSTĪGĀTOR, ōris, m. (instigo), An-
er, Pandect.

NSTĪGĀTRIX, īcis, f. (instigator),
reizerinn, Tacit.

NSTĪGĀTUS, us, m. (instigo), An-
ung, Pandect.

NSTĪGO, avi, atum, are, anreizen,
en, hetzen, aliquem, Terent.: ali-
m in aliquem, Liv.: in arma, Vel-
: instigante te, Cic., auf deine An-
ung: canem in aliquem, Petron.:
) seq. Infin., Lucret.

NSTILLĀTĪO, ōnis, f. (instillo), Ein-
ufelung, Plin.

N-STILLO, avi, atum, are, 1) et-
s wohin oder einträufeln, oleum lu-
ni, Cic.: merum in ignes, Ovid.:
olsch, einflößen, praeceptum auribus,
rat. 2) wohin träufeln oder trop-
nweise fallen, saxa, auf die Fel-
, Cic. ex Aeschylo.

NSTĬMŬLĀTOR, ōris, m. (instimu-
, Anreizer, Erreger, seditionis, Cic.

N-STĬMŬLO, are, anreizen, Ovid.

NSTINCTOR, ōris, m. (instinguo),
reizer, belli, Tacit.

NSTINCTUS, a, um, s. Instinguo.

NSTINCTUS, us, m. (instinguo), An-
zung, Antrieb, divinus, Cic.

N-STINGUO, nxi, nctum, 3. anrei-
, Gell.: instinctus, a, um, ange-
zt, angetrieben, z. E. furore, Cic.:
cibus, furiis, Liv.: divino spiritu,
intil.

N-STĪPO, are, hinein stopfen, Marc.
p.: daher vinum in culleum, Cato,
e. ganz voll füllen.

N-STĬPŬLOR, ari, i. q. stipulor,
ur.

NSTĪTA, ae, f. 1) die Schleppe oder
albel an der tunica einer römischen Da-
, Horat.: daher beym Ovid. st. einer
nehmen Dame, Art. 1, 32. 2) jede
nde, z. E. Hände und Füße zu bin-
, Petron.

INSTĬTIO, ōnis, f. (insisto), das Still-
hen, stellarum, Cic.

INSTĪTO, are, i. q. insto, Caes. B.
1, 25.; doch haben die Edd. insge-
ein instare.

INSTĪTOR, ōris, m. (insto), jeder,
: im Namen eines andern verkauft,
auch mit dessen Waaren hausiren geht,
Factor, Trödler, Hausirer, Verkäu-
fer, Krämer, mercis, Liv.: caupo-
num, Pandect., i. e. Gehülfe, nach un-
serer Art Markeur: weil solche Leu-
te ihre Waaren anpreisen, daher elo-
quentiae, Quintil., i. e. der sich damit
sehen läßt, sie gleichsam ausbietet.

INSTĪTŌRIUS, a, um, die institores
betreffend, actio, Pandect.: institorium,
Sueton., das Metier dieser Händler.

INSTĬTŬO, ui, utum, 3. (in u. sta-
tuo), 1) hinein stellen oder setzen, ar-
gumenta in pectus, Plaut., i. e. hinein-
bringen: aliquid in animum, Terent.,
sich in den Kopf setzen, sich vornehmen:
daher sich vornehmen, vorsetzen, tem-
pus quaerere, Nep.: institutum, subst.,
das Vorhaben, die Absicht, Cic. 2)
anfangen, historiam, viam, Cic.: per-
ge, ut instituisti, Cic.: auch seq. In-
fin., z. E. scribere, Cic.: daher a) an-
stellen, halten, delectum, Caes.: ser-
monem, ib.: convivia, Sueton.: da-
pes, Virg. b) einführen, sacros lu-
dos, Ovid.: dies festos, Liv.: censum,
Liv. 3) hinstellen, i. e. errichten,
bauen, verfertigen, machen, turres,
naves, pontem, Caes.: exedria, Cic.:
amphoram, Horat.: treflich, sibi quae-
stum, Cic., i. e. verschaffen: conditio-
nem, Cic., i. e. machen. 4) einrich-
ten, eine gewisse Gestalt oder Beschaf-
fenheit ertheilen, actionem, Cic.: ra-
tionem operis, Caes.: familia bene in-
stituta, Quintil.: auch absolute, die
Einrichtung treffen, seq. ut, Cic., u.
seq. Infin., quotannis facere instituerat,
Caes., i. e. pflegte: daher institutum,
subst., a) Einrichtung, Verfassung, Ge-
wohnheit, majorum, Cic.: meretri-
cium, Cic., Hurenmetier: institutum
vitae capere, ergreifen, Cic. b) Regel,
praecepta institutaque philosophiae, Cic.
c) Verabredung, Liv. 6, 10: daher a)
anlegen, metalla, Bergwerke, Liv.: vi-
neas, Cic.: portorium, Cic.: segetes,
Saatfelder, Varr.: plantaria, Plin.: of-
ficinam, Cic.: bibliothecam, Plin. b)
verordnen, anordnen, legem, poenam,
Cic.: hoc sibi Proserpina ferri insti-
tuit, Virg.: instituit, (ut) subsortitio a
praetore fieret, Sueton.: daher aliquem
heredem, tutorem, Cic., i. e. einsetzen.
c) annehmen, anschaffen, remiges ex
aliquo loco, Caes. 5) bilden, unter-
richten, unterweisen, mores, Quintil.:
oratorem, ib.: aliquem ad dicendum,
Cic.: aliquem artibus, Quintil.: ali-
quem latine loqui, Colum.

INSTĬTŪTIO, ōnis, f. (instituo), 1)
Einrichtung, rerum, Cic.: daher Ge-
wohnheit, Cic. 2) Anführung, Un-
terricht, Cic.

Institūtor, ōris, m. (instituo), 1) der etwas errichtet, macht, anlegt, urbium, Ammian. 2) Unterweiser, Lamprid.

Institūtum, i, n. Einrichtung ꝛc., s. Instituo.

Institūtus, a, um, s. Instituo.

In-sto, iti, are, 1) wo, worin oder auf etwas stehen, jugis, Virg.: in triclinio, Sueton.: rectam instas viam, du bist auf dem rechten Wege, Plaut. 2) sehr nahe seyn, vor der Thüre seyn, bevorstehen, nox, Sallust.: hyems, Liv.: iter, poena, Cic.: bellum, Liv.: partus prope instat, Terent.: nihil mihi instat, Liv.: auch aliquem, Plaut.: daher instans, gegenwärtig: instantia, gegenwärtige Dinge, Cic. 3) zusetzen, auf einen dringen, eindringen, attakiren; auch nachsetzen, verfolgen, vorrücken, a) im Kriege, alicui, Liv., und ohne Dativ., Liv. und Caes.: auch seq. Accus., z. E. hostes, Nep.: auch außer dem Kriege, auf ähnliche Art eindringen, zusetzen, verfolgen, Cic.: daher tropisch, eindringen, clades instantes, Liv. b) ohne Krieg, i. e. auf einen dringen, daß er etwas sagen oder thun soll, seq. ut, oder ne, und ohne dieß, Cic., Terent. u. Liv.: daher sibi, Auct. ad Her., sich bessern. 4) sich an etwas machen, currum, Virg., an Verfertigung des Wagens. 5) sich Mühe geben, de Milone, Cic.: operi, Virg. 6) etwas behaupten oder zu behaupten suchen, i. e. Recht haben wollen, beharren, bey seiner Meynung bleiben, Terent.: instat poscere, Cic., fährt fort, beharrt dabey.

Instrāgŭlum, i, n. (insterno), Decke, Oberdecke (im Bette), Cato.

Instrātus, a, um, 1) Adj. (v. in u. stratus), nicht bedeckt oder bestreut, Virg. 2) Particip. von Insterno.

Instrēnŭe, Adv., nicht tapfer, nicht muthig, Justin.

In-strēnŭus, a, um, unbetriebsam, nicht munter, unthätig, träge, Terent.

In-strĕpĭto, are, i. q. instrepo, Ven. Fort.

In-strĕpo, ui, itum, 3. wo rauschen, oder blos rauschen, ertönen, ein Getöse machen, rasseln, prasseln ꝛc., oder sich hören lassen, sub pondere axis instrepat, Virg.: seq. Acc., z. E. lamentabiles questus, Apul.

Instrictus, a, um, s. Instringo.

Instrictus, us, m. (instringo), Anstrengung, Catull. 75, 11. si lectio certa.

In-strīdo, ĕre, wo zischen, pelago, Sil.

In-stringo, nxi, ctum, 3. 1) binden, Quintil. Decl. 2) ... 3) in Ordnung bringen, Catull. 11. si lectio certa.

Instructe, Adv., zubereitet, gerüstet, mit Zubereitung, ... Liv.

Instructĭlis, e (in u. struo), zusammen gefügt, Tertull.

Instructĭo, ōnis, f. (instruo), Errichtung, Erbauung, ... balinei, Traj. in Plin. Ep.: ... in cloacas, i. e. immissio, Vitr. ... das Ordnen, Stellung in ... signorum, Cic.: militum, ... Her.

Instructor, ōris, m. (instruo), Errichter, Zubereiter, convivii, Cic.

Instructūra, ae, f. i. q. ... Frontin., i. e. Schlachtordnung.

Instructus, a, um, s. Instruo.

Instructus, us, m. (instruo), Errichtung, Zubereitung, Rüstung, ... rath, Cic.

Instrūmentum, i, n. (instruo), alles, wodurch man etwas ... gehörigen Stand setzt, ... ausübt: daher Vorrath, Geräthe, Werkzeug oder die Werkzeuge ... men, instrumentum villae, Cic.: rusticum, Phaedr., oder bloß ... tum, sc. rusticum, Cic., ... wirthschaftliche Geräthe: regium, ... ton.: venatorium, Plin. Ep.: ... norum, Caes.: militare, Caes., ... li, Cic., alles, was zum Kriege ... ist, als Waffen, Proviant ꝛc.: ... Sueton., Instrumente, i. e. ... Verordnungen des Raths, ... auch ists ein einzelnes ... Plur. instrumenta, Colum. 2. ... tropisch, Vorrath, oratoris, Cic. ... sarum, Cic. 3) Hülfsmittel, Beförderungsmittel, bonitati, ... tigkeit, Cic.: regni, Cic.: instrumenta ad obtinendam sapientiam, Cic. ... Schmuck, Zierde einer Sache, ... Trist. 1, 1, 9. 5) Kleidung, ... Ovid. Met. 14, 767.

In-struo, xi, ctum, 3. 1) ordentlich zusammen fügen, ordnen, ... struendo (sc. orationem), Cic.: ... 2) errichten, erbauen, muros, ... 3) in Schlachtordnung stellen, ... Cic.: copias, Cic.: elephantos, ... exercitus instructus, Liv.: auch ... in ordines, oder ordinibus, Liv. ... Glieder, nach Gliedern. 4) ... zubereiten, fertig machen, ... chen, apparatum belli, Liv.: ... ad instruendum, sc. se, Liv., ... Ordnung zu stellen: frondem, Liv. ... sedes in loco, Liv., i. e. mach...

-che machen, einrichten, ausrü-rüsten, mit den nöthigen Din-versehen, agrum, Liv.: domum; ivium, accusationem, Cic.: clas-Justin.: se, Cic., sich in Positur, sich so einrichten rc. daher in-
-us, a, um, zurecht gemacht, mit versehen, gerüstet, gehörig ein-htet, instructus dimicationi, Liv.: aedem, Liv.: fundus instructus, ect.: naves, domus, Cic.: in ju-civili, Cic., gut darin beschlagen: ictior a jure civili, i. e. in Anse-rc., Cic.: ad dicendum instructis-s a natura, Cic.: auch seq. Abl., aliquem armis, Virg.: Graecia in-ta copiis, Cic.: rebus instructissi-, Cic.: daher mit Kenntnissen ver-n, unterweisen, aliquem moribus, : ignorantiam alicujus, Plin. Ep.: uctus artibus, Cic. 6) anschaffen, n, alicui aurum, Plaut. 7) hinein n, contabulationem in parietes,

-STŬDIŌSUS, a, um, nicht eifrig in, sich nicht Mühe gebend, me-iae, Apul.

-STŬPĔO, ēre, i. q. stupeo, Plin.

-SUĀSUM, ī, n., eine gewisse dun-Farbe, Plaut. Truc. 2, 2, 16.

-SUĀVIS, e, unlieblich, Cic.: in-ius, Cic.: insuavissima, Cic.

SUĀVĬTAS, ātis, f. (insuavis), Un-ichkeit, Gell.

SŬBER, bris, bre, in oder aus In-ien, einer Gegend in Italien, in Gegend von Mailand, Insubrisch, s, Liv.: Insuber, ein Insubrier, : Plur. Insubres, Liv.

SŬBIDE, Adv., ungeschickt, einfäl-Gell.

-SŬBIDUS, a, um, ungeschickt, ältig, Gell.: insubidius, ib.

-SUBTĪLIS, e, nicht fein, Pan-

NSUBTĪLĬTER, Adv., nicht fein, dect.

NSUCCO, avi, atum, are (in u. suc-), eintauchen, benetzen, Colum.

N-SŬDO, are, 1) worin oder wo schwitzen, libellis insudat manus, at. 2) schwitzen, Cels.

NSUĒFĂCIO, ĕre (*in-sueo u. fa-), an etwas gewöhnen: Pass. in-fio: daher insuefactus, a, um, an s gewöhnt, abgerichtet, Caes.

NSUESCO, ēvi, ētum, 3. (*in-sueo), sich an etwas gewöhnen, an et-s gewöhnt werden, mentiri, Te-: corpori, Tacit. 2) Jemanden etwas gewöhnen, insuevit pater me, Horat.: pecus aqua, Colum.: er insuesci debent, ib.: insuetus, gewöhnt, Liv. Not. insuetus, unge-wohnt, s. Insuetus.

INSUĒTE, Adv., wider Gewohnheit, Coel. Aur.: insuetius, Augustin.

INSUĒTŪDO, inis, f. (insuetus), Un-gewohnheit einer Sache, cibi, Spar-tian.

INSUĒTUS, a, um, 1) Adj. (in und suetus), a) ungewohnt, i. e. der etwas nicht gewohnt ist, laboris, Caes.: na-vigandi, ib.: moribus, Liv.: audire vera, Liv.: ad rem, Caes. u. Liv.: da-her ungewohnt, unerfahren, rerum majorum, Auct. ad Her. b) ungewohnt, i. e. dessen man nicht gewohnt ist, un-gewöhnlich, solitudo, Liv.: iter, Virg.: daher insueta (Acc. plur.), adverb., un-gewöhnlich, rudere, Virg. 2) Particip. von Insuesco.

IN-SUFFĬCIENS, tis, unzulänglich, nicht hinreichend, Tertull.

INSUFFICIENTĬA, ae, f. (insufficiens), Unzulänglichkeit, Ungenügsamkeit, Ter-tull.

INSUFFLĀTĬO, ōnis, f. (insufflo), das Einblasen, Coel. Aur.

IN-SUFFLO, are, einhauchen, ein-blasen, Tertull.

INSŬLA, ae, f. 1) Insel oder Ey-land, Cic. 2) ein von allen andern ab-gesondertes Gebäude oder Haus, oder ei-ne Menge solcher Häuser, die einen ein-zigen Eigenthümer hatten, der einen Theil davon oder alles zu vermiethen pflegte, Cic.

INSŬLĀNUS, a, um (insula), in oder aus einer Insel, insulani, Cic.

INSŬLĀRIS, e (insula), 1) die Insel betreffend, poena, Ammian., Verwei-sung dahin. 2) da befindlich, insula-res (homines), Justin.

INSŬLĀRIUS, i, 1) Miethsmann einer insula (s. Insula n. 2.), Pandect. 2) ein Sclav, der die Aufsicht über die Insel als Gebäude hat, ib.

INSŬLĀTUS, a, um (Particip. v. *in-sulo), zur Insel gemacht, Apul.

INSŬLENSIS, e, i. q. insularis, So-lin. 54. e lect. Salmas.

INSŬLŌSUS, a, um (insula), voller Inseln, Ammian.

INSULSE, Adv., abgeschmackt, al-bern, Cic.: insulsius, Gell.: insulsissi-me, ib.

INSULSĬTAS, ātis, f. (insulsus), das abgeschmackte Wesen, Ungereimtheit, Albernheit, Cic.

INSULSUS, a, um (in u. salsus), 1) ohne Salz, ungesalzen, Colum.: da-her unschmackhaft, cibus insulsior, Hie-ron. 2) ungereimt, abgeschmackt, al-bern, adolescens, Cic.: genus ridiculi, Cic.: insulsissimus, Catull.

INSUL-

Insultābundus, a, um, i. q. insultans, Augustin.

Insultātio, ōnis, f. (insulto), 1) das Springen an oder auf etwas, oder bloß Springen, Solin. 2) muthwilliges Betragen gegen Jemanden, muthwillige Verhöhnung, oder bloß Verhöhnung, Sport, Flor. u. Quintil.

Insultātōrie, Adverb., höhnisch, muthwillig, Sidon.

Insultātōrius, a, um (insulto), höhnisch, spöttisch, Tertull.

Insulto, avi, atum, are (insilio), 1) an, in, auf etwas springen, wo herum springen, oder bloß springen oder herum springen, fores, an die Thüre, Terent.: floribus, auf den Blumen herum, Virg.: fluctibus, in die Wellen, Ovid.: aquis, ins Wasser, Tacit.: nemora insultant matres, i. e. per nemora, Virg.: auch ohne Casum, cernis, ut insultent Rutuli? ib., herum springen, muthig oder trotzig (höhnisch) sich betragen. 2) muthwillig sich gegen Jemanden betragen, mißhandeln, spöttisch behandeln, verspotten, zum Besten haben, insultiren, aliquem, Lucil.: alicui, Cic.: in remp., Cic.: morte alicujus, beym Tode, Prop.

Insultūra, ae, f. (insilio), das Springen an oder auf etwas, Plaut.

In-sum, fui, esse, worin oder worauf seyn, sich befinden, in superstitione inest timor, Cic.: auctoritas sermoni inesset, Cic.: annulus digitis inest, Ovid.: comae insunt capiti, ib.

In-sūmo, msi, mtum, 3. 1) nehmen zu etwas: daher anwenden oder wenden an etwas, teruncium in aliquem, Cic.: sumtum in rem, Cic.: operam frustra, Liv.: operam in re, Auct. Dial. de Orat.: operam libellis, Tacit. 2) an sich nehmen oder nehmen, medium latus, sc. zur Wohnung, Stat.: animum interficiendi, Tacit., Gedanken oder den Muth fassen, das Herz haben.

Insumtio, ōnis, f. (insumo), Aufwand, Cod. Theod.

In-sŭo, ui, ūtum, 3. 1) einnähen, hinein nähen, aliquem in culeum, Cic., oder culeo, Senec.: insutus pelle, Ovid.: daher sticken, hinein sticken, aurum vestibus, ib. 2) annähen oder anfügen, oder wohin fügen, hinein fügen, pilos vulneri, Plin.: terga boum insuto (i. e. adjecto) plumbo, Virg., i. e. caestus: daher anwenden, impensam rei insuerat, Liv. 40, 51; doch hat Ed. Drak. imposuerat.

In-sŭper, 1) oben, oberwärts, oben drauf, humum injicere, Liv.: auch seq. Accus. über, insuper arbores trabem planam imponito, Cato: auch von [illegible] her, Lucan. 3, 610. 2) [illegible] überdieß, Liv. u. Virg.: insuper [illegible] außerdem daß, Liv. 3) insuper [illegible] nicht achten, verachten, aliquid, [illegible] u. Apul.: seq. Infin., Gell.

In-sŭpĕrābĭlis, e, 1) nicht [illegible] passiren, nicht ersteiglich oder [illegible] zulegen, transitus, Liv.: via, Liv. [illegible] unüberwindlich, Virg.: [illegible] bar, Plin. Ep. 3) [illegible] tum, Ovid.

Insŭpĕrābĭlĭter, Adv., [illegible] windlich, Augustin.

In-sŭpĕrātus, a, um, [illegible] den, unüberwindlich, Corn. Gal.

In-surgo, rexi, rectum, 3. [illegible] wo oder wohin zu erheben [illegible] steigen, jugum, Apul., [illegible] mis, Virg., ausholen, [illegible] haben, scharf zu rudern: [illegible] speluncae dorso insurgens, Virg. [illegible] sich wider etwas erheben, [illegible] Ovid. 2) sich erheben, a) [illegible] holen, Virg. Aen. 12, 902. [illegible] holen, b) i. e. empor steigen [illegible] Staub, Virg.: auch von [illegible] stehen, von der Erde, Tacit.: [illegible] tropisch, groß werden, zunehmen [illegible] an Macht, ib.: opes, ib. [illegible] Rede, erhaben reden oder [illegible] tius, Quintil.: oratio, ib. [illegible] stehen, aquilo, Horat. [illegible] hoch zeigen, anguis, Virg.: [illegible] cit., erhebt sich, zeigt sich.

In-susceptus, a, um, [illegible] sich genommen, Auct. consol. ad L[illegible]

Insustentābĭlis, e (in u. [illegible] to), unerträglich, Lactant.

Insŭsurrātio, ōnis, f. (in[illegible] das Einzischeln, Einflüstern, C[illegible]

In-sŭsurro, avi, atum, are, [illegible] zischeln, einflüstern, [illegible] oder flüstern, alicui, Cic.: in a[illegible] Cic.: ad aurem, ins Ohr, Cic.: [illegible] cantilenam, Cic.: tropisch, [illegible] insusurrat, Cic., flüstert uns zu, [illegible] nert uns.

Insūtīcius (—tius), a, [illegible] eingenäht: worin etwas eingenäht [illegible] asinus, Apul.

Insūtus, a, um, s. Insuo.

In-tābesco, bui, 3. nach [illegible] vergehen, verschwinden, Ovid. [illegible] rat.: auch seq. Dat., bey etwas, [illegible] dolori, Senec.: daher schmelzen, [illegible] fließen, z. E. Wachs, Ovid.

In-tactĭlis, e, unberührbar, [illegible] cret.

In-tactus, a, um, 1) unberührt, unversehrt, regio intacta, [illegible] Curt.: cervix juvencae, i. e. [illegible] non passa, Virg.: homo, i. e. [illegible]

: bellum, i. e. non finitum, Sal-
: intactus infamia, cupiditate, re
ne, Liv.: virgo, keines Mannes
dig, Horat. und Virg.: intactior,
castior, Juvenal. 2) unberührt,
unbehandelt, unversucht, carmen,
it.: nova intactaque ratione, Plin.:
s, Virg., i. e. unbesungen.

-TACTUS, us, m. die Unberühr-
keit, Lucret.

TAMINATUS, a, um (in u. * ta-
itus, v. tamino, wovon contamino
, unbesudelt, unbefleckt, Horat.

-TARDO, are, verweilen, Coel.

TECTUS, a, um, 1) Adj. (von in u.
s), unbedeckt, Tacit.: daher offen,
herzig, ib. 2) Particip. v. intego.

TEGELLUS, a, um, i. q. integer,
man vermindernd oder scherzend re
Cic.

TEGER, gra, grum, alles was noch
em guten Zustande ist, in welchem
ewesen: daher 1) unverletzt, unbe-
digt, unverändert in seinem vo-
n Zustande bleibend, ut integrum
elit, Cic.: jus, Cic.: daher un-
wundet, integer fuit, Liv. 1, 25.
unverdorben, unbesudelt, unver-
einigt, fons, aper, Horat.: ut an-
nantur integra contaminatis, Cic.
unvermindert, pericula integerrima,
ic. in Cic. Ep. 4) frisch, kräft-
l, munter, lebhaft, nicht müde,
t abgenutzt, vires, Caes.: milites,
f.: integrior exercitus, Nep.: auch
die Kräfte wieder bekommen,
nter, lebhaft, nicht müde, Liv. 2,
daher a) der noch nicht gefochten
, miles, Liv. 5, 38. b) noch jung,
s, Terent.: integer aevi, Virg. c)
t mit Speise erfüllt, folglich noch
ch, lebhaft, Cic. Div. 1, 29. d)
entiae, Cic. Orat. 2, 45, i. e. leb-
t oder ungeschmückt, ungeschminkt.
ganz, vollständig, annus, Cic.: dies,
rat.: fames, Cic.: daher ad inte-
un, Macrob., gänzlich: daher inte-
in voce, der seine Stimme ganz in
Gewalt hat, Auct. ad Her. 6) un-
angen, unparteyisch, discipulus, Cic.:
eger laudo, Horat.: auch unpassio-
t, urbis, für die Stadt, Valer. Fl.
redlich, rechtschaffen, homo, testis,
.: nemo integrior, Cic.: vita inte-
rima, Cic.: auch seq. Genit., z. E.
eger vitae, i. e. in vita, Horat. 8)
besiegt, Caes. B. C. 2, 5. 9) in gu-
n Stande befindlich, frey von allem
chaden und Gefahr, vectigalia, Cic.:
litudo, Cic.: auch seq. Genit., z. E.
entis, Horat., i. e. richtig im Ver-
nde. 10) neu, noch nicht gebraucht,
causa (Vorwand), Terent.: daher de in-
tegro, oder ab integro, Cic., oder ex
integro, Sueton., von neuem. 11) im
bisherigen Zustande bleibend, unent-
schieden, causam integram alicui reser-
vare, Cic.: certamen, Liv.: re inte-
gra, Cic., da die Sache beym Alten war:
daher 12) was noch in unserer Ge-
walt oder uns frey steht, in unserer
Gewalt befindlich, loca, Caes.: daher
integrum, freye Gewalt, z. E. dare,
freye Gewalt geben: sibi reservare, Cic.:
est integrum mihi, tibi, es steht mir, dir
frey, Cic.: auch folgt der Infinit., oder
ut, Cic.: so auch res est in integro,
z. E. nobis, Cic. 13) was so ist, wie
es gewesen; daher integrum, der ehe-
malige Zustand, in integrum restituere,
z. E. aliquem, Jemanden in seinen vo-
rigen Zustand setzen, Cic., Caes. und Te-
rent. 14) gesund, nicht krank, sich
wohl befindend, Cels. 15) nicht flie-
hend, Caes. B. C. 2, 42.

IN-TEGO, xi, ctum, 3. bedecken, Caes.

INTEGRASCO, ĕre (integer), sich er-
neuern, malum, Terent., i. e. geht von
neuem an, oder wird nun ganz.

INTEGRATIO, ōnis, f. (integro), Er-
neuerung oder Erfrischung, Ermunte-
rung, Terent.

INTEGRATOR, ōris, m. (integro), Er-
neuerer, Tertull.

INTEGRE, Adv., 1) unbefangen, un-
parteyisch, judicare, Cic. 2) redlich,
rechtschaffen, uninteressirt, Cic. Manil.
1. 3) gänzlich, mutare, Tacit. 4) un-
verderbt, unverfälscht, richtig, dicere,
Cic.

INTEGRITAS, ātis, f. (integer), 1) der
unverletzte Zustand, valitudinis, Cic.:
mentis, Pandect. 2) Vollständigkeit,
da kein Theil fehlt, corporis, Cic. 3)
Lebhaftigkeit, der lebhafte, muntere,
frische Zustand, Cic. Acad. 4, 17. 4) Un-
verdorbenheit, unverfälschte Beschaf-
fenheit, Richtigkeit, sermonis latini, Cic.:
daher Redlichkeit, Rechtschaffenheit, Un-
schuld, Cic. u. Nep. 5) das Ganze,
Macrob. 6) Gesundheit, Cels.

INTEGRITUDO, inis, f. (integer), i. q.
integritas, Pandect.

INTEGRO, avi, atum, are (integer),
1) erneuern, wieder anfangen, lacry-
mas, seditionem, pugnam, Liv.: car-
men, Virg. 2) erfrischen, erquicken,
animum, Cic. 3) wieder herstellen,
heilen, artus, Tacit. 4) ergänzen, mare,
Lucret.

Intĕgŭmentum, i, n. (intego), Decke, Hülle, Liv.: tropisch, dissimulationis, Cic.

Intellectĭo, ōnis, f. (intelligo), das Verstehen; statt Synecdoche, Auct. ad Her. 4, 33.

Intellector, ōris, m. (intelligo), der etwas versteht, Augustin.

Intellectŭālis, e (intellectus), zum Verstande gehörig, ihn betreffend, philosophia, Apul.

Intellectŭālĭtas, ātis, f. i. q. intellectus, Tertull.

Intellectus, us, m. (intelligo), 1) das Verstehen, die Einsicht, Kenntniß, elephantis est intellectus patrii sermonis, Plin.: intellectum habere, Tacit., verstanden werden: carere intellectu, Quintil., unverständlich seyn. 2) das Bemerken durch die Sinne, Empfindung, sinnliche Kenntniß, saporis, Plin.: Corinthiorum, Vellej., Kenntniß. 3) der Verstand, i. e. Begriff, Sinn eines Worts, Bedeutung, Quintil. 4) Verstand, i. e. Vermögen etwas einzusehen, Senec.

Intellectus, a, um, s. Intelligo.

Intellĭgenter, Adv., 1) verständlich, audiri, Cic. 2) mit Verstande, legere, Plin. Ep.

Intellĭgentĭa, ae, f. (intelligo), 1) Einsicht, Kenntniß, rutis, Cic.: in gustu, Cic.: daher Einsicht, Verstand, Cic.: communis, Cic., gemeiner Menschenverstand. 2) Begriff, Kenntniß, animi, von der Seele, Cic.

Intelligibilis, e (intelligo), 1) mit dem Verstande einzusehen, denkbar, Senec. 2) in die Sinne fallend, Macrob.

Intellĭgĭbĭlĭter, Adv., so daß mans wahrnehmen oder verstehen kann, Augustin.

Intellĭgo, exi, ectum, 3. (inter und lego), 1) einsehen, verstehen, Einsicht worin haben, einen Begriff oder Kenntniß von etwas haben, aliquid, Cic.: de gestu intelligo, quid respondeas, Cic.: acriter intelligens, Cic., der einen scharfen Verstand hat: daher intelligens, ein Kenner, Cic.: auch adject., einsichtsvoll, Cic.: auch seq. Genit., z. E. generis, Cic. 2) sehen, wahrnehmen, bemerken, mit dem Verstande, Cic.: mit den Sinnen, Colum. und Ovid.: ex quo intelligitur, Cic., hieraus sieht man ꝛc.: daher a) intellexisse, wissen, z. E. intellextin'? Terent. b) volo intelligi, zu verstehen geben, anzeigen, Cic. und Nep. 3) unterscheiden, Lactant.

Intĕmĕlii, orum, Volk in Ligurien.

Intĕmĕrābĭlis, e (in und ...) unverletzlich, Claud. Mam.

In-tĕmĕrandus, a, um, nicht zu ... flecken, nicht zu verletzen, Val. F.

Intĕmĕrāte, Adv., ... Cod. Theod.

In-tĕmĕrātus, a, um, ... unverletzt, Virg.: intemerat..., Cap.

Intempĕrābĭlis, e (in und ...) nicht zu mäßigen, Coel. Aur.

In-tempĕrans, tis, der sich ... mäßigen kann, ohne Mäßigung ... mäßigt, homo, Cic.: intemperans ... Cic.: animus, Liv.: fera, Senec. sonders in Hurerey, geil, Cic.: ... perantissimae pecudis coenum ... Cic.

Intempĕranter, Adv., ohne ... gung, ungemäßigt, Cic.: intemperantius, Cic.: intemperantissime, Ap...

Intempĕrantĭa, ae, f. (intemperans), Mangel der Mäßigung, ungemäßigte Beschaffenheit, z. E. in ... und Begierden, Cic. und Nep. ... mit dem Genitiv. der Sache, ... sich nicht mäßigt, libidinum, Cic. ... guae, Tacit.: daher caeli, Colum. ... Witterung, i. e. wenns zu heiß, ... kalt ꝛc. ist.

Intempĕrāte, Adv., ohne ... unmäßig, ungemäßigt, vivere, C...

In-tempĕrātus, a, um, 1) un... mischt, vinum, Coel. Aur. 2) ungemäßigt, benevolentia, Cic.: intemperat..., Senec.

Intempĕrĭa, ae, f. 1) ungemäßigte Beschaffenheit; doch fast ... Plur. intemperiae, das ... sonst ungemäßigte, für die ... ungünstige Wetter, Cato. 2) ... das Wetter, quae te intemperiae ... Plaut., welch Wetter hält dich? bist du toll? 3) Unruhe, ... Leben, Gell.

In-tempĕrĭes, ei, f. ungemäßigte Beschaffenheit, 1) von der Witterung ... solis aut anni, Colum., zu große ... nenhitze, oder ungemäßigte ... Jahrs: coeli, Liv., der Luft ... Witterung, wenns zu kalt oder ... ist: aquarum, Liv., i. e. wenn ... regnet, trockene Witterung: daher ... Ungewitter, Plaut. 2) von ... ungemäßigtes, seltsames Ben... amici, Cic. 3) Unmäßigkeit, ... Justin.

Intempestīve, Adv., zur Unzeit, Cic.

Intempestīvĭtas, ātis, f. (intempestivus), die Unzeit, Gell.

Intempestīvĭter, Adv., zur Unzeit, Gell. 4, 40, in der Ueberschrift.

TEMPESTĪVUS, a, um, 1) unzeitig, ... la, Cic.: timor, Ovid.: convi-... Schmaus, Gasterey: doch lesen ... le Gelehrten lieber überall tempesti-... s. Tempestivus: intempestivus, ... Max. 2) zur Unzeit etwas thuend, ... s clangore intempestivi, Plin.

TEMPESTUS, a, um, 1) i. q. in-... stivus; daher nox, Cic., sinkende ..., Mitternacht, oder ein Theil das ... 2) ungesund, keine gute Witte-... habend, Graviscae, Virg. 3) ... usch, Stat.

TEMPŎRĀLIS, e, 1) ohne Zeit, ... ewig, Apul. 2) unzeitig, cibus, ... us, Coel. Aur. — dav.

TEMPŎRĀLITAS, ātis, f. Unzeitig-... eomini, Coel. Aur.

TEMPŎRĀLITER, Adv., unzeitig, ... Aur.

TENDO, di, tum u. sum, 3. 1) aus-... nen, ausdehnen, ausstrecken, cu-... Plin.: dextram ad statuam, Cic.: ... ia remis, Virg.: daher a) spannen, ... pannen, chordas, Cic.: arcum, ...: tabernacula velis, Cic.: auch ... annen, mit etwas spannend versé-... sellam loris, Quintil.: brachia ..., i. e. induere caestus, Virg. b) ... rengen, corpus, latera, fauces, Cic.: ... e intentus, a, um, angestrengt, vires, ... Fl. c) vergrößern, vermehren, ... ten, se intendentibus tenebris, Liv.: ... interdiu visa intendi, Liv.: tor-... tum intenditur, Celf.: daher leges, ... Ep., i. e. schärfen: syllabam, ... d) drauf oder wohin legen oder ... n, folia scarificationi, Colum.: vin-... collo, Virg. 2) wohin richten, ... in locum, Liv.: aciem in omnes ... es, Cic.: cogitationes ad aliquid, ...: considerationem in aliquid, Cic.: ... num ad aliquid, Cic.: animum stu-..., Horat.: aliquem ad curam rei, ..., i. e. dazu anhalten: se intendere ... intendi, sich wohin richten oder ... den, wohin gehen oder marschiren, ... und Cic.: intendi animo in rem, ... attendere, Liv.: daher a) inten-... se, worauf denken, zur Absicht ... en, sich vornehmen, sich bemühen, ... firmitatem, Cic.: auch bloß inten-... e, sc. se oder animum, z. E. ad ... otias, Justin.: libro, Plin. Ep.: auch ... Infin., z. E. fugere, Liv.: auch seq. ..., z. E. intendentibus, ut oratores ... t, Quintil.: auch seq. Accus., z. E. ... que, quod intenderat, efficere poterat, ... lust.: consilium, Terent., einen Ent-... luß fassen: fugam, Liv., die Flucht ... greifen. Daher intentus, a, um, wo-... gerichtet, besonders mit den Gedan-...: daher α) aufmerksam, auf etwas

lauernd, in occasionem, Liv.: rei, Liv.: intentior ad parandum, Liv.: auch seq. quam, z. E. intenti, quam mox signum daretur, Liv.: auch seq. sive — sive, Liv. 6, 6. β) sorgfältig, genau, custodia intentior, Liv.: intentissima cura, Liv. γ) heftig, febris, Celf.: impetus intentior, Senec. b) behaupten, Terent. u. Cic. c) einem mit etwas drohen oder ihm zuzufügen oder anzuhängen suchen, periculum alicui oder in aliquem, Cic.: bellum alicui, Liv.: crimen in aliquem, Liv.: alicui litem, Cic.

INTENSIO, ōnis, f. (intendo), Ausdehnung, aëris, Senec.

INTENSUS, a, um, s. Intendo.

INTENTĀTIO, ōnis, f. (intento), der Versuch, einem etwas beyzubringen oder anzuhängen oder an ihn zu legen, digitorum, Senec., i. e. wenn man einem mit den Fingern nach den Augen fährt: criminum, Tertull.

IN-TENTĀTUS, a, um, 1) Adject., unversucht, Liv. u. Horat. 2) Partic. von Intento.

INTENTE, Adv., mit Anstrengung, folglich aufmerksam, sorgfältig, genau, audire, Quintil.: intentius, Liv.: intentissime, Lamprid.

INTENTIO, ōnis, f. (intendo), 1) Ausdehnung, Anspannung, Anstrengung, corporis, Cic.: daher a) Anstrengung, Bemühung, animi, Cic.: haec intentio tua, Plin. Paneg., Bemühung oder Absicht: auch Sorgfalt, Sorge, rei familiaris, ib. b) Vergrößerung, Gell.: oder Heftigkeit, febris, Celf. c) Richtung auf etwas, z. E. der Seele: daher a) Aufmerksamkeit, lusus, aufs Spiel, Liv.: audientium, der Zuhörer, Plin. Ep. b) Vorhaben, Vorsatz, Wille, Absicht, Pandect. c) der erste Satz im Syllogismus, die sogenannte major, Quintil. d) die vorgebrachte Klage oder Beschuldigung, Cic.

INTENTO, avi, atum, are (Frequ. von intendo), 1) etwas Jemanden beyzubringen oder an ihn zu bringen, zuzufügen oder wider ihn zu gebrauchen suchen, manus in aliquem, Liv., oder alicui, Auct. B. Hisp., die Hände an Jemanden legen wollen: ardentes faces, Cic.: mortem alicui, Virg.: arma Latinis, Liv.: crimen, Quintil.: verbera, Justin.: terrorem alicui, Tacit.: ictus, ibid.: sicam alicui, Cic. 2) ausstrecken, hinrichten, manus ad sidera, Petron.: oculos in aliquem, ib. 3) angreifen, Cic. Invent. 2, 43.

INTENTUS, a, um, s. Intendo.

INTENTUS, us, m. (intendo), Ausstreckung, palmarum, Cic.

IN-TĔPĔO, ui, 2. lau seyn, Prop.

INTE-

Intĕpesco, ui, 3. (Inchoat. von Intepeo), lau werden, Ovid.

Inter, Praep. 1) zwischen oder unter, wenn es so viel ist als zwischen, mons est inter Sequanos et Helvetios, Caes.: inter quos est contentio, Nep.: nihil interest inter te et quadrupedem, Cic. 2) unter, z. E. mehreren, inter homines esse, Cic.: inter cetera, unter andern, Liv.: bes. wenn es so viel ist als de, ex, z. E. inter omnes unus excellit, Cic. 3) während, wofür auch zuweilen unter, auch bey steht, inter coenam, Cic., während des Essens, unter dem Essen: inter proelium, Liv.: inter diem, bey Tage, Gell.: inter tot annos, Cic.: inter bibendum, Justin.: inter principia, beym Anfange, Cels.: inter viam, Cic., oder inter vias, Terent., unter Weges: inter haec, Liv., oder inter quae, Cels.; oder inter ea, oder interea, Cic., unterdessen, während der Zeit. 4) unter, wo der Deutsche sagt, unter einander, st. invicem, z. E. quasi non norimus nos inter nos, Terent., als wenn wir einander nicht kennten, nicht unter einander bekannt wären: se colent inter se, Cic. Amic. 22. Ed. Ern., wo in Ed. Graev. das erste se fehlt: und so steht oft inter se st. se (sibi) invicem, z. E. amare inter se, Cic.: inter se complecti, Liv.: obtrectare inter se, i. e. sibi invicem, Nep. 5) bey, wenn es so viel ist als unter, inter omnes constat, Cic. 6) durch oder zu, te inter praemia (Heldenthaten) ducet, Virg. 7) st. in, wo zuweilen bey, in, auf, unter steht, inter manus auferri, Cic., auf, mit den Händen. Not. a) zuweilen steht es seinem Casui nach, z. E. st. quos inter etc., Cic.: oder zwischen zwey Accusativis, Faesulas inter Arretiumque, Liv., oder versetzt, inter errem nuda leones, Horat. b) inter sicarios, z. E. defendere, Cic., eine Formel, i. e. wegen des Meuchelmords: provincia inter peregrinos, i. e. praetura peregrina, Liv.: inter falcarios, Cic., i. e. Sichelstraße.

Intĕr-aestŭo, are, hin und her wallen, stomachus interaestuans, Plin. Ep. i. e. vielleicht den Schlucken habend, oder röchelnd, schwer athmend, oder ängstlich.

Intĕr-albĭco, are, weißlich durchschimmern, Plin. 37, 10: doch hat Ed. Hard. albicat.

Intĕramentum, i, n., Liv. 28, 45, ist nicht wohl zu erklären. Gronov lieset inceramenta.

Intĕramna, ae, s. Interamnus.

Intĕramnānus, a, um, i. q. interamnus, Lamprid. Alex. Sev. 56, doch lesen Andere interamnas.

Intĕramnas, ātis, aus oder in Interamna, Interamnisch: daher … tes, die Einwohner, Cic.

Intĕramnis, e, i. q. … Cic.

Intĕramnus, a, um (inter amnis), zwischen zwey Flüssen … Solin.: daher Interamna, ae, … in Umbrien, b) in … Latium.

Intĕrāneus, a, um, (… wendig, innerlich, … Larg.: daher interaneum, … weide, Darm, Plin.: Plur. …

Intĕr-āresco, ĕre, … Cic.

Intĕr-bĭbo, ĕre, … wegtrinken, austrinken, Plaut.

Intĕr-bīto, ĕre, i. q. …

Intercălāris, e (intercalo), geschaltet, dies, Schalttag, Plin. … lis, Liv., Schaltmonat, i. e. … schaltet wird; dergleichen … te Numa ein: der erste Tag … chen Monats heißt calendae … Cic.: auch schaltete Julius … das Jahr in Ordnung zu bringen … Monate ein: daher intercalares … priores, Cic., der erste Tag … eingeschalteten Monats. 2) … Schaltjahr, i. e. Jahr, … tag eingeschaltet wird.

Intercălārius, a, um, i. q. intercalaris, z. E. mensis, Liv.

Intercălātio, ōnis, f. … Einschaltung, z. E. eines … Tags etc., Plin.

Intercălātor, … m. s. … calo.

Intĕr-călo, avi, atum, … ausrufen oder bekannt machen, … eingeschaltet worden sey oder … Daher 1) einschalten, diem, … intercalatur, es wird einer (ein oder mehrere) eingeschaltet, Cic. … den römischen Calender durch … tung zweyer Monate in Ordnung … te, wars in Rom üblich, daß die … ces in Rücksicht der Jahrszeit, … Privatabsichten, einige Tage … teten, bald heraus ließen. Nat. … tercalantes, i. e. intercalares, … wo Andre intercalatores lesen. … nam, eine Strafe einschalten, … dessen Jemanden bestrafen, bis die … Strafe kömmt, z. E. poena … Liv., Interimsstrafe: doch … seyn, i. q. dilata, 2) aufschieben … nam, s. vorher.

Intercăpēdino, avi, atum, … tercapedo), unterbrechen, Fulg.

Intĕr-căpēdo, inis, f. Unterbrechung, Unterlassung auf …

…rvallum, molestiae, Cic.: inter… …nem scribendi facere, Cic. auch in …sp.: post longam intercapedinem, …: post intercapedinem temporis, …pist.

…ER-CARDINĀTUS, a, um, eingez… Vitruv.

…ER-CĒDO, essi, essum, 3. 1) das… …en gehen oder kommen, luna, …so auch von der Zeit, dazwischen …hen, intercessem pauci dies, Liv., …en indessen: nox nulla intercessit, …vix annus intercesserat, cum etc., daher: a) widersprechen, etwas …ndern, dawider seyn, protestir… legi, Cic.: alicui, Cic.: auch …quo minus, Liv.: auch seq. ne, ad Her. Not. Besonders thaten …ie Volkstribunen durch das Wort …wodurch sie die Schlüsse des Se… …c. ungültig machten. b) sich ins …l schlagen für Jemanden, für ihn …agen, pro aliquo, Cic.: auch seq. …, z. E. pecuniam pro aliquo, Cic. …zu kommen, si tertius intercedat, …: si nulla aegritudo huic gaudio …esserit, Terent.: daher tropisch, zu kommen, gegeben werden, ve… …uctoritas, Cic. b) vorfallen, nul… …lictum, Cic.: magni casus, Caes.: Liv.: auch vorfallen, gemacht …en, geschehen, senatus auctoritas …essit, Cic. 3) dazwischen seyn, intercedebat, Caes.: daher seyn, zwischen dabey steht oder dabey ge… …wird, oder das Verhältniß zwischen …Personen oder Dingen ausgedrückt …, inter nos vetus usus intercedit, …: intercedunt mihi inimicitiae cum Cic.: obtrectatio tanta intercedebat, …erat, Nep.

…TERCEPTĬO, ōnis, f. (intercipio), Wegnehmung, Cic.

…TERCEPTOR, ōris, m. (intercipio), …twas entzieht, und vor dem Maule …nimmt, Liv.

…TERCEPTUS, a, um, s. Inter…

…TERCEPTUS, us, m. i. q. interce… …, Fulg.

…TERCESSĬO, ōnis, f. (intercedo), …dazwischen= oder Dazukunft, Gell. …Widerspruch, das Protestiren, Cic.: …cessionem facere, Gell. 3) Vermit… …ng, Cic.: besonders in Geldsachen, …Gutsagen für Jemanden, Cic. 4) …lzgebung, Cod. Just.

…TERCESSOR, ōris, m. (intercedo), …Widersprecher, der protestirt, Cic.: …s, Liv.: und überhaupt Verhinderer, …aturae, Cic. 2) der sich ins Mit… …schlägt, Vermittler, Cic. ad Div. …27: daher Bürge in Geldsachen, Se… …, wo es auch Mäkler seyn kann: auch kann hieher gezogen werden, Cic. ad Div. 7, 27, i. e. Bürge. 3) i. q. exsecutor, Cod. Just.

INTERCESSUS, us, m. (intercedo), die Dazwischenkunft, Val. Max.

INTERCĪDO, īdi, sum, 3. (inter und caedo), 1) von einander schneiden, zerschneiden, venas, Hirt.: besonders in der Mitte, oder hier und da zerschneiden oder abschneiden, verschneiden, z. E. ein dickes Kräutbüsch, Colum.: ein Buch, Plin. Ep. 2) von einander trennen, abschneiden, unterbrechen, colles intercisi vallibus, Hirt., getrennt: insula ab Italia freto intercisa, Senec.: montem, Cic., durchstechen: pontem, Liv., abbrechen: aedes, Pandect., abbrechen, einreißen: sententias, Gell.: daher dies intercisus, Macrob., halber Feyertag.

INTERCĬDO, idi, 3. (inter und cado), 1) dazwischen fallen, Liv. 2) vorfallen, sich zutragen, Cic. 3) zu Grunde gehen, verloren gehen, ova, Plin.: inimici, Cic., e poeta: verba, Quintil.: alicui, Horat., oder memoria alicujus, Liv., vergessen werden.

INTERCIDŌNA, ae, f. (intercīdo), eine Göttinn, die den Wöchnerinnen beystand, Varr.

INTERCĬNO, ĕre (inter und cano), dazwischen singen, Horat.

INTERCĬPIO, ēpi, eptum, 3. (inter u. capio), auffangen, z. E. mit den Händen, pila, Caes.: daher a) auffangen, wegfangen, wegnehmen, z. E. Briefe, Cic.: auch auffangen, gefangen nehmen, z. E. Menschen, Thiere rc., Caes., Hirt. u. Nep.: daher wegschnappen, vor dem Munde wegnehmen, auch überh. wegnehmen, entreißen, entziehen, honorem, Cic.: agrum ab aliquo, Liv.: alicui aliquid, Ovid.: pecunias e publico, Tacit.: daher intercepta colla, Ovid., i. e. der Hals fehlt: auch wegnehmen, aus der Welt nehmen, zu Grunde richten, Cererem, Ovid.: aliquem veneno, Tacit.: rex mortalitate interceptus, Plin. Ep.: urbs intercepta, Apul., verschlungen, versunken: si me fata intercepissent, Quintil.: daher interceptus st. mortuus, Quintil. b) wider Willen auffangen, folglich bekommen, was einem andern zugedacht war, hastam, Virg., i. e. damit getroffen, erschossen werden: venenum, Cic. c) unterbrechen, verhindern, iter, Liv.: sermonem, Quintil.

INTERCISE, Adv., zerschnitten, unterbrochen, nicht in der gehörigen Ordnung, Cic.

INTERCISĬO, ōnis, f. (intercīdo), das Schneiden, Zerschneiden, Varr.

INTER-

Intercisivus, a, um, s. Interfecivus.

Intercisus, a, um, s. Intercido.

Inter-clamo, are, dazwischen oder dazu schreyen, Ammian.

Intercludo, si, sum, 3. (inter und claudo), 1) versperren, abschneiden, verhindern, benehmen, alicui fugam, Caes. u. Cic.: aditum alicui ad aliquem, Cic.: vias seditionum, Cic.: animam, den Athem, Liv. 2) einen von etwas abschneiden, trennen, i. e. nicht dahin kommen lassen, aliquem ab exercitu, Caes.: re frumentaria, ib.: itinere, ib.: intercisus, Cic. Prov. 4., abgeschnitten von den ..., oder eingeschlossen: daher. verhindern. intercludor dolore, quo minus etc., Cic.: via interclusa ..., Cic. 3) einschliessen, Cic.: ... decken, bedecken, latus pelte, Sen.

Interclusio, onis, f. (intercludo), 1) Versperrung, animae, Cic., i. e. ... des Athems. 2) Parenthesis, Quint.

Interclusus, a, um, s. Intercludo.

Intercolumnium, i, n. (inter und columna), sc. spatium, der zwischen zwey Säulen befindliche Raum, Cic.

Inter-concilio, are, i. q. concilio, ... sich günstig machen, Quint.

Intercalco, are (inter und calco), ... dazwischen treten, vinacea, Cato.

Inter-curro, cucurri u. curri, cursum, 3. 1) dazwischen laufen, Plin.: ... dazwischen laufen, darunter ... i. e. dazwischen oder darunter ... intercurrit distantia formis, i. e. ... Lucret.: telium intercurrentium ... Plin. b) dazwischen treten ... ins Mittel schlagen, Cic. ... mitten laufen, Liv. 5, 19. ... laufen, i. e. sich einmischen ... befinden, exercitatio ... dolor intercurrit, Cic. 4) ... intercursu spatio maris, Ammian.

Intercurso, avi, atum, are (Frequ. ...) dazwischen laufen, Liv.: ... i. e. sich dazwischen befinden, Plin.

Intercursus, us, m. (intercurro), der Dazwischenlaufen, Liv.

Intercursus, a, um, s. Intercurro.

Intercus, ... (inter u. cutis), 1) ... der Haut befindlich, aqua, Cic., ... 2) innerlich, inwendig, ...

Intercussus, us, m. (intercutio, inter u. quatio), das Dazwischen...

...schlagen: daher luminis, Sen. Dazwischenblitzen.

Interdatus, a, um, s. Inter...

Interdianus, a, um (inter ...) Tags hindurch, täglich, cibus, Aur.

Inter-dico, xi, ctum, 3. 1) ... sagen, verbieten, ... Terent. u. Caes., ... oder alicui, seq. ne; Cic.: ... aliquid, Liv. u. Suet.: ... interdici non ... facere ... nulli interdici misericordiam, ... praemio interdictor, Cic.: ... aliqua re, Caes. u. Liv.: ... interdictum juventuti, Cic.: ... dicere alicui aqua et igni, Cic. i. e. einem das Wasser und Feuer ... gen, eine Formel, st. ins Elend ... gen; auch steht interdicamur ... igni, Brut. in Cic. Ep.: daher ... ctus, a, um, verboten, Cic. ... dictum, Verbot, Cic. 2) ... eine Interimsverordnung machen auch überh. verordnen, ... bey Gelegenheit sagen, Aur. ... daher interdictum, die Verordnung ... Prätors vor der Hand, bis die Sache richtlich entschieden, Interimsverordnung, Interdict, Cic.: ... dieses Interdicts bedienen, ... darnach einrichten, Pandect.

Interdictio, onis, f. (inter...) Untersagung, Verbietung, aquae ... ignis, Cic., i. e. Jagung ins Exilium, Liv.

Interdictor, oris, m. (inter...) Untersager, Verbieter, Tertull.

Interdictum, i, s. Interdico.

Interdictus, a, um, s. Interd...

Interdigitia, orum (inter u. ...tus), vielleicht Warzen oder ... ge zwischen den Fingern und Zehen, Emp.

Inter-diu, bey Tage, Liv.

Interdius, i. q. interdiu, Plin.

Inter-do, dedi, ditum, dare, ... theilen, cibum (durch den ...), Lucr. man hat auch interduo, i. e. ... darum geben, oder bloß geben, interduo, Plaut., ich gebe nichts ... i. e. achte es nicht: so auch Com... duim st. interdem, Plaut.

Interductus, us, m. (inter...) das Dazwischenziehen: daher die ... punktion, Cic.

Interduim, s. Interdo.

Interdum, 1) zuweilen, ... Cic. 2) unterdessen, Sil., Pand. Apul.

Interduo, s. Interdo.

Interea, oder Inter ea, 1) ... dessen, i. e. unter der Zeit, Cic.

...essen, i. e. jedoch, bey alle dem, auch steht loci dabey, Terent., ...nterdessen. 2) zuweilen, Sil.

...EREMTIBILIS, e (interimo), was ...unde gerichtet, getödtet werden ... Tertull.

...EREMTIO, ōnis, f. (interimo), ...nderichtung, Tödtung, Quinctil.

...EREMTOR, ōris, m. (interimo), ...nderichter, Tödter, Senec.

...EREMTRIX, īcis, f. (interemtor), ...nderichterinn, Tödterinn, Lа...

...EREMTUS, a, um, s. Interimo.

...ER-ĔO, ii, itum, īre, eigentlich ... mehrere Dinge gehen, daß man ... mehr bemerkt wird: daher unter..., verloren gehen, zu Grunde ge..., umkommen, sterben, muriae stilla ... magnitudine maris, Cic.: saxa ...unt venis, Sever. in Aetna, i. e. ...itur venis: intereunt sacra, Cic.: ...ia, Nep.: ignis, Cic.: literae, ... aestas, Horat.: naves naufragio ...unt, Caes.: usus, Caes., ist ver...: possessio, Pandect., geht verlo... interii, Terent., ich bin verloren, ...tlich: intereain, ich will verloren, ...ll des Todes seyn, Horat.: fame ...erro interire, Caes. Not. Partic. ...tus, a, um, Quadrig.

...TER-ĔQUITO, are, dazwischen rei..., Liv.: auch seq. Acc., ordines, Liv.

...TER-ERRO, are, dazwischen oder ... irren, oder kommen, gehen oder ..., Prudent.

...TERFĀRIS (Verb.), s. Interfor.

...TERFĀTIO, ōnis, f. (interfor), das ...wischenreden, Cic.

...TERFECTĪBILIS, e (interficio), tödt..., Apul.

...TERFECTIO, ōnis, f. (interficio), ... Tödten, Brut. in Cic. Ep.

...TERFECTIVUS, a, um (interficio), ...lich, Coel. Aur.

...TERFECTOR, ōris, m. (interficio), ...örder, Cic. 2) Zugrunderichter, ...ull.

...TERFECTRIX, īcis, f. (interfector), ...örderinn, Tacit.

...TERFECTUS, a, um, s. Interficio.

...TERFĔMINIUS, a, um (inter und ...), zwischen den Schenkeln: daher ...feminium, i. e. cunnus, Apul.

...TERFĬCIO, ēci, ectum, 3. (inter u. ...), 1) zu Grunde richten, zu Nichte ...hen, usum, fructum, Plaut.: mes... Virg.: herbas, Cic. Fragm. 2) ...ten, aliquem, Cic.: feras, Lucret.: ...cium, Nep., ein Heer so schlagen, ... der größte Theil getödtet wird. 3) ...zehren, panem, Lucil. 4) unter...chen, sermonem, Apul.: negotium, Cod. Theod. 5) zu Ende bringen, negotium, s. vorher.

INTERFIO, ĕri (Pass. v. interficio, s. interficior), zu Grunde gerichtet werden, umkommen, vergehen, Plaut.

INTER-FLŬO, xi, xum, 3. dazwischen fließen, Plin.: auch seq. Accus., Liv.: tropisch, dazwischen verfließen, anni decem interfluxissent, Cic. Senect. 6. Ed. Ern.

INTERFLŬUS, a, um (interfluo), dazwischen fließend, Plin.

INTER-FŎDIO, ŏdi, ossum, 3. zergraben, zerstechen, Lucret.

INTERFOEMINIUS, a, um, s. Interfem.

INTER-FOR, atus sum, ari, 1) dazwischen reden, Liv. 2) einem in die Rede fallen, aliquem, Liv.

INTERFOSSUS, a, um, s. Interfodio.

INTERFRINGO, ēgi, actum, 3. (inter u. frango), zerbrechen, Cato.

INTER-FŬGIO, ĕre, dazwischen oder hinein fliehen, Lucret.

INTER-FULGĔO, ēre, dazwischen blitzen oder schimmern, Liv.

INTER-FUNDO, ūdi, usum, 3. dazwischen gießen oder schütten: daher interfundi, dazwischen fließen oder sich ergießen, Styx interfusa, Virg.: auch seq. Accusat., pelagus interfunditur oras, Avien.: daher maculis (sanguineis) interfusa genas, Virg., i. e. habens genas interfusis maculis: daher dazwischen seyn, nox interfusa, Stat.

INTER-FŬRO, ĕre, dazwischen rasen, durchwüthen, durchrasen oder wo rasen, orbem alternum, Stat.

INTERFŪSIO, ōnis, f. (interfundo), das Dazwischenfließen, Lactant.

INTERFŪSUS, a, um, s. Interfundo.

INTER-GARRIO, ivi, itum, 4. dazwischen schwatzen, Apul.

INTERGĔRINUS, a, um (intergero), was dazwischen gefügt wird, paries, Zwischenwand, Fest.: auch bloß intergerinus, sc. paries, Plin.

INTERGĔRIUM, i, n. (intergero), was dazwischen gefügt wird, Plin.

INTERGĔRIVUS, a, um, i. q. Intergerinus.

INTER-GĔRO, ĕre, dazwischen fügen, Fest.

INTERGRESSUS, us, m. (*intergredior), die Dazwischenkunft, Minuc. Fel.

INTER-HĬO, are, dazwischen sich öffnen oder offen seyn, Tertull.

INTER-IBI, unterdessen, Plaut. und Gell.

INTERĬBILIS, e (intereo), vergänglich, sterblich, Tertull.

INTĔRIM, Adv., 1) unterdessen, i. e. unter der Zeit, Cic. u. Terent.: auch unter-

unterdessen, i. e. bey alle dem, jedoch, Cic. u. Quintil.: auch unterdessen, i. e. hierauf, Terent. 2) zuweilen, Senec., Quintil. und Colum.: daher interim — interim, Quintil., zuweilen — zuweilen, oder bald — bald.

Intĕrĭmo, ēmi, emtum, 3. (inter u. emo), 1) wegnehmen, benehmen, wegschaffen, zu Grunde richten, aus der Welt schaffen, vernichten, vitam, Plaut.: sensum, Lucret.: sacra, Cic.: dilationem, Pandect. 2) tödten, Cic. u. Liv.: tropisch, me interimunt voces, Cic.

Intĕrĭor, Interius, Compar. vom ungewöhnlichen Interus, a, um, Superl. Intimus. I) Interior, 1) der innere, pars aedium, Cic.: daher entfernter, sc. von uns oder dem Meere, nationes, Cic.: interiora regni, Liv.: daher interior periculo, Liv., sicher vor der Gefahr: ictibus, Liv., schußfrey: daher epistola, Cic., der letztere. 2) näher, periculo, i. e. zu nahe, als daß man nur Gefahr laufen könnte, s. vorher: timor, Cic.: societas, Cic.: daher a) beym Gehen, die Oberstelle inne habend, nach unserer Art, zur rechten Hand gehend, Ovid. b) torus, Ovid., oder sponda, Sueton., i. e. der Wand des Zimmers näher. c) im Wettfahren, der Spitzsäule oder dem Ziele näher, oder links, zur linken Hand fahrend, rota, Ovid.: denn man fuhr von der Rechten zur Linken: cf. Virg. Aen. 5, 170. 3) geheimer, unbekannter, literae, Cic., i. e. tiefe Gelehrsamkeit, die nicht jeder hat: consilia, Nep. 4) vertrauter, geheimer, amicitia, Liv. 5) kürzer, cursus, Cic. II) Superl., Intimus, a, um, 1) der innerste: steht oft st. intima pars, z. E. intima Macedonia, Cic., das Innerste von Macedonien: in eo sacrario intimo, Cic.: daher der innerste, seltenste, schwerste, größte, artificium, Cic.: disputatio, Cic.: vis, Cic. 2) der vertrauteste, geheimste, familiaritas, Nep.: daher intimus, subst., der geheimste, vertrauteste Freund, z. E. ex meis intimis, Cic.: auch alicui, Nep.: auch alicujus consiliis, Terent. Not. a) homo interior, Plaut., vielleicht Freund. b) interiora, Eingeweide, Pallad.

Intĕrĭtio, ōnis, f. (intereo), der Untergang, Cic.

Intĕrĭtus, us, m. (intereo), der Untergang, die Vernichtung, Cic.

Intĕrĭtus, a, um, s. Intereo.

Intĕrĭus, 1) Comp. Adj., s. Interior. 2) Comp. von intra, s. Intra.

Inter-jăceo, ere, dazwischen liegen, Liv. u. Plin.: auch seq. Accus., Plin.: auch seq. Dat., Liv.

Inter-jăcio, s. Interjicio.

Interjectio, ōnis, f. (in… 1) das Dazwischenwerfen, Dazwi… setzen, verborum, Auct. ad Her.: … terjection, in der Gramma…, … 3) Parenthese, ib.

Interjectivus, a, um (in… dazwischen gesetzt, Simplic.

Interjectus, us, m. (in… 1) das Dazwischenwerfen, Dazwi… setzen, Apul. 2) Dazwischentr… rae (zwischen Sonne und Erde…), temporis, Tacit.: interjectu no… einer Nacht, ibid.: daher … capere, zu verschiedenen Zeiten, C…

Interjectus, a, um, s. Inter…

Interjĭcio, ēci, ectum, 3. (… jacio), eigentl. dazwischen werfen… 1) dazwischen setzen oder stellen… u. Cic.: daher interjectus, a, … zwischen gesetzt, gestellt, … tudines, Cic.: flumen, Tacit.: … terjectus inter mare et coelum, C… sus oculis interjectus, Cic.: … terjecta, sc. loca, Liv. 9, 13.: … jecto, nach einem Jahre, Cic.: … interjectis aliquot diebus, Cic.: … jecto spatio, ib., nach einer Zeit… jecto longo spatio, Cic., … fernung. 2) dazu fügen … beymischen, preces et minas, … zerstreuen, erat interjecta … dian. Not. librum interjicere, C… zwischen schreiben oder … findet man interjacio, Tacit.

Inter-jungo, nxi, nctum, … unter einander verbinden, … dextras, Liv.: equum equo, … losspannen, abspannen, … de, Martial.: daher tropisch, … Senec.

Inter-lābor, psus sum, … zwischen fallen, schlüpfen, … fließen, stellae, Sen.: inter … bentur aquae (getrennt), Virg.

Inter-lăteo, ēre, dazwischen … borgen seyn, Senec.

Inter-lătro, are, dazwischen … len, Paul. Nol.

Interlectio, ōnis, f. (in… das Dazwischenlesen, Tertull.

Inter-lĕgo, ēgi, ectum, … zwischen oder davon lesen, … sen oder abbrechen, poma, Pallad. Obst abbrechen, wenn es zu dick … Bäumen ist: so auch frondes, … pendere frondes interque legenda … trennt), Virg.

Interlīdo, si, sum, 3. (inter … laedo), 1) aus der Mitte heraus … literam, Macrob. 2) anstoßen, … Paul. Nol.

Inter-līgo, are, dazwischen … den, unterbinden, Sut…

ER-LINO, levi, litum, 3. eigentl. ... schen schmieren. Daher 1) das ... en schreiben, corrigiren, aller ... ausstreichen, testamentum, Cic.: ..., Cic. 2) beschmieren, caseum Plin.: caementa interlita luto, ...

ERLISUS, a, um, s. Interlido.

ERLITUS, a, um, s. Interlino.

ERLOQUTIO, onis, f. (interloquor), Dazwischenreden, Quintil. 2) richtlicher Zwischenspruch, Inter... Pandect.

ER-LOQUOR, cutus (quutus) sum, dazwischen reden, alicui, Terent.: ohne Dativ., Gell. 2) während Processes etwas aussprechen, ein ... locut machen, Pandect.

ERLUCATIO, onis, f. (interluco), ...neidung der unnützen Zweige, ...

ER-LUCEO, xi, 2. 1) hervor schei... oder schimmern, sol, Liv. 2) tro... hervor scheinen, i. e. erblickt wer... sich zeigen, loci, Auct. ad Her.: ...a (militum), Virg.: auch tropisch, ...scheinen, wegen Mangel der Dicht... oder Menge, acies, Frontin.

TERLUCO, avi, atum, are (inter u. ... ausslichten, den Baum der un... igen Aeste und Zweige berauben, ihn dadurch lichter zu machen, ...res, Plin.

TER-LUDO, ĕre, dazwischen spie... Auson.

TERLUNIS, e (inter und luna), im ...monde, nox, Ammian.

TERLUNIUM, i (sc. tempus), Neu... d, Horat.

ITER-LUO, ĕre, 1) dazwischen oder ...y waschen, manus, Cato. 2) da... ...chen fließen, Liv.: auch seq. Acc., ...

ITERLUVIES, ei, f. (interluo), ein ...wischen fließendes Wasser, Solin.

INTER-MANEO, ēre, dazwischen blei... , Lucan.

INTER-MEDIUS, a, um, zwischen et... ...s befindlich, der mittelste, Varr.

INTER-MENSTRUUS, a, um, zwischen ...y Monaten: daher luna, Plin.: ...r intermenstruum, sc. tempus, Varr., Neumond.

INTER-MEO, are, dazwischen gehen, ...ten durch gehen, seq. Accus., Plin.

INTERMESTRIS, e (inter u. mensis), i. ... intermenstruus, z. E. luna, Cato.

INTER-MICO, ui, are, dazwischen oder ...vor schimmern, Stat.: auch seq. Acc., ...l. Bl.

INTERMINABILIS, e (in u. termino), ...endlich, Tertull.

INTERMINATIO, onis, f. (interminor), Androhung, Cod. Theod.

INTERMINATUS, a, um, 1) Adject., (von in u. terminatus), unbegränzt, gränzenlos, magnitudo, Cic. 2) Particip. von Intermino, a) verboten, Horat. b) angedroht, Cod. Theod.

INTER-MINO, are, 1) drohen, Plaut. 2) androhen: daher interminatus, a, um, z. E. poena, Cod. Theod. 3) drohend verbieten, cibus interminatus, Horat.

INTER-MINOR, atus sum, ari, 1) drohen, androhen, alicui vitam (sc. zu nehmen), Plaut. 2) drohend verbieten, Terent.

IN-TERMINUS, a, um, ohne Gränzen, ohne Ende, gränzenlos, Auson.

INTER-MISCEO, scui, stum u. xtum, 2, untermischen, einmischen, Liv.: auch seq. Dat., auf die Frage unter was? Liv.

INTERMISSIO, onis, f. (intermitto), 1) Unterlassung, officii, Cic.: epistolarum, Cic. 2) das Nachlassen, Absetzen in etwas, z. E. der Arbeit, Liv.: febris, Cels.: si furiosus habet intermissionem, Pandect., i. e. Zwischenraum, da er vernünftig ist: verborum, Cic., i. e. wenn man keine Perioden, sondern kurze Sätze macht.

INTERMISSUS, us, m. (intermitto), i. q. intermissio, Plin.

INTERMISSUS, a, um, s. Intermitto.

INTERMISTUS, a, um, s. Intermisceo.

INTER-MITTO, isi, issum, 3. 1) unterlassen, ablassen, nachlassen, studia, Cic.: proelium, iter, Caes.: auch seq. Infin., Cic.: daher 2) vorbey lassen, diem, Cic. 3) einen Zwischenraum lassen, ablassen, aufhören, absetzen, qua flumen intermittit, Caes., wo der Fluß aufhört, nicht hinkömmt: sic canere coepisse, ut nihil (i. e. non) intermitterent, Cic., i. e. ohne abzusetzen: aves intermittentes bibunt, Plin., setzen ab beym Trinken: auch seq. Accus., z. E. otium, Plin. Paneg., unterbrechen: febris intermittit, Cels., hat Zwischenräume, ist ein Wechselfieber: daher intermissus, a, um, a) nicht in einem fort dauernd, unterbrochen, ventus, Caes., nachlassend: flamma, ib.: libertas, Cic.: cursus, Ovid.: planities intermissa collibus, Caes., unterbrochen: qua erat opus intermissum, ib., i. e. offen: non certis spatiis intermissis, ib., indem kein Zwischenraum gelassen wurde: intermissis passibus 400, ib., in einer Entfernung von 400 Schritten: pars a flumine intermissa, Caes., wo der Fluß nicht ist: moenia, Liv., Ort, wo keine Mauer war. b) nicht zusammen hangend, unterbro...

zerbrochen, trabes, Caes. 4) vernachlässigen, locum custodiis, Liv., nicht mit Wache besetzen.

Intermixtus, a, um, s. Intermisceo.

Inter-morior, tuus sum, 3. 1) sterben, Sueton.: tropisch, absterben, i. e. zu Grunde gehen, z. E. ein Gewächs, Cato: radices, Plin.: ignis, Curt.: civitas, Liv.: reliquiae Catilinae, Cic.: memoria intermortua, Cic.: conciones, Cic., todt, ohne Leben, i. e. kraftlos. 2) tödtlich krank werden oder in Ohnmacht fallen, Cels., Liv. und Plin.

Intermortuus, a, um, s. Intermorior.

Intermundium, i, n. (sc. spatium), der Raum zwischen den Welten, wo, nach Epicurs Meynung, die Götter ruhig wohnten, Cic.

Inter-muralis, e, zwischen den Mauern befindlich, amnis, Liv.

Inter-muto, are, unter einander vertauschen, verwechseln, Tertull.

Inter-nascor, atus sum, 3. dazwischen wachsen, Liv.

Internatus, a, um, s. Internascor.

Interne, Adv., innerlich, inwendig, Auson.

Internecinus, a, um, s. Internecivus.

Internecio, onis, f. (interneco), die völlige Tödtung, gänzliche Aufreibung, totale Niederlage, civium, Cic.: facere interneciones hostium, Colum.: daher ad internecionem deleri, Liv., total geschlagen werden: Lucerini ad internecionem caesi, Liv.: prope ad internecionem gente ac nomine Nerviorum redacto, Caes.: inter se ad internecionem concurrunt, Suet., fechten bis auf den Tod: persequi aliquem ad internecionem, Curt.: daher tropisch, vineta ad internecionem perducere, Colum.: memoriae, das Erlöschen (Aufhören) des Andenkens, Plin. Not. man schreibt auch internicio, z. E. Colum.

Internecive, Adv., mit gänzlicher Zerstörung, Ammian.

Internecivus (Internecinus), a, um, (interneco), mörderlich, tödtlich, bellum, Cic.: genus morbi, Gell.

Inter-neco, avi, atum, are, tödten, Plaut.: tropisch, zu Grunde richten, culmum, Prud.

Inter-necto, ere, verknüpfen, verbinden, Virg.

Internicio, s. Internecio.

Inter-nidifico, are, dazwischen nisten, Plin.

Inter-nigro, are, dazwischen schwarz seyn, Stat.

Inter-niteo, ui, 2. dazwischen schimmern, hervor schimmern, C[illegible]

Internodium, i, n. sc. spatium, Raum zwischen zwey Gelenken, Knochen, an Gewächsen, Colum., Menschen u. Thieren, z. E. [illegible] sein, Ovid. und Varr.: [illegible] Beine selbst, Calp.

Inter-nosco, ovi, otum, 3. [illegible] scheiden von einander, [illegible] quae internosci a falsis non possunt, ut internoscat, visa vera [illegible] Cic.

Internuncio, Internuncius [illegible] Internuntio cet.

Internundinium, i, n. sc. [illegible] (v. inter u. nundinae), die Zeit [illegible] zwey nundinis, Mar. Vict.

Inter-nuntio, are, von [illegible] Seiten Boten zu einander [illegible] Nachricht bringen, Liv.

Inter-nuntius, a, um, 1 [illegible] nuntius, subst., der Nachricht [illegible] nem zum andern bringt, Unterhändler, Terent.; Caes. [illegible] daher heißen die Auguren [illegible] pretes internuntiique, Cic.: [illegible] 2) internuntia, z. E. aves [illegible] Jovis, Cic.: columbae internuntiae, Plin. 3) internuntium, z. E. nuntia sentiendi, Apul., die [illegible] Werkzeuge.

Internus, a, um, inwendig, [illegible] lich, ignis, Senec.: bellum, [illegible] maria, Plin.: daher interna, [illegible] nerliche, Innere, mundi, ib.: [illegible] Innere, Einheimische, Tac.: [illegible] Eingeweide, Veget.

In-tero, trivi, tritum, 3., [illegible] reiben, einbrocken, einkrümeln [illegible] u. Terent.: aliquid potioni, Pl[illegible] her intritus, a, um, eingebrockt, krümelt, panis in aquam, Varr. [illegible] deum in aqua, ib., geweicht: [illegible] 1) intrita, ae, a) die Mahre, [illegible] Schale, intrita panis e vino, [illegible] Weinkaltschale. b) der Teig, z. E. Kalk, Thon rc., Plin.: later[illegible] Ziegelsteine, ib. 2) intritum, i, [illegible] trita, Apul.

Interordinium, i, n. sc. sp[illegible] (inter u. ordo), der Raum zwischen zwey Reihen, Colum.

Inter-pateo, ere, dazwischen offen seyn, Macrob.

Interpedio, ire (inter u. pes, [illegible] hindern, Macrob.

Interpellatio, onis, f. (in[illegible] lo), 1) das Dazwischenreden, [illegible] die Rede fallen, Cic. 2) Stör[illegible] Hinderung, Cic. 3) Klage [illegible] te, Pandect.

TERPELLĀTOR, ōris, m. (interpel-) 1) der in die Rede fällt, Auct. er. 2) Störer, Cic.: matrimo-m, Pandect., i. e. Verführer zur ... en.

TERPELLĀTRIX, īcis, f. (interpella-) Störerinn, Hieron.

TERPELLO, avi, atum, are (inter u. o, i. e. loquor), 1) durch Reden brechen, a) einen Redenden, Cic. en Handelnden, Curt. 2) stören, ndern, aliquem in jure suo, Caes.: seq. quo minus, Mat. in Cic. Ep., quin, ib., oder ne, Liv.: aliquid, und Liv.: auch seq. Infin., Ho- 3) anreden, aliquem, Curt.: be- s a) wegen Hurerey, Hurerey zu- en. mulierem, Pandect. b) wegen Bezahlung, mahnen, Pandect. 4) ischen reden, quod interpellavit ensius, Cic.

TERPENSĪVUS, a, um (* interpen-) hangend oder schwebend dazwi- gefügt, Vitruv.

TER-PLĪCO, are, 1) dazwischen hinein flechten oder fügen. Stat. rchflechten oder umgeben, ib.

TERPŌLĀTIO, ōnis, f. (interpolo), hier und da gemachte Verände-, Plin.

TERPŌLĀTOR, ōris, m. (interpolo), etwas anders gestaltet, verschö- oder verdirbt, Tertull.

TERPŌLĀTRIX, īcis, f. (interpola-) die etwas anders gestaltet, Verän- rinn, Verderberinn, Tertull.

TERPŌLIS, e (inter u. polio), 1) anders gestaltet wird, sich schmin- , putzend, Plaut. 2) was hier da verändert wird, ars, Plin.

TERPŌLO, avi, atum, are (interpo- 1) anders gestalten, anders bil- , ändern, zurichten, aufstutzen, me rpolabit, Plaut., sc. durch Schläge: m praetextam, Cic., wieder auffär- auf neu waschen: thura, Plin.: so die Sclaven, i. e. zustutzen, auf- ausputzen rc., Pandect. 2) verder- , verfälschen, opus nova pictura, t.: tabulas, Cic. 3) verändern, erbrechen, Curt.

NTERPŌLUS, a, um, was eine neue lalt bekommen hat, ausgeputzt, Pan-

NTER-PŌNO, sui, sĭtum, 3. 1) da- schen setzen, stellen oder legen, equi- praesidia levis armaturae, Hirt.: retum, Liv., i. e. machen, zwischen Partheyen: libet interponere, Nep., e. dabey anführen. 2) einmischen, relas, Cic.: gladiatores, Cic., i. e. in die Klage einmischen, mit vor- ngen: se in rem, Cic.: se bello, Schell. Handler. Liv., sich einlassen: auch absolute, se interponere, sich ins Mittel schlagen, Nep.: nihil me interpono, Cic.: auch seq. quo minus, Cic. 3) dazwischen eintreten lassen, intercessionem suam, Val. Max.: jusjurandum, Liv.: moram, Cic., i. e. verziehen: spatium, Caes., Zeit lassen: frigidam cibis, i. e. bibe- re inter cibos, Plin.: so auch interpo- situs, a, um, dazwischen gesetzt oder ver- flossen, spatio interposito, Cic., nach einiger Zeit: interposita senatus aucto- ritate, Hirt., i. e. vermittelst einer Raths- verordnung: suspicione interposita, Caes., i. e. orta: nox, die dazwischen eingetre- tene Nacht, Cic.: daher a) entgegen- setzen, exceptionem actioni, Pandect.: se audaciae alicujus, Cic. b) dabey ge- brauchen, anwenden, laborem pro ali- quo, Cic. c) hinzufügen, accusatorem, Cic.: fidem, Caes., sein Versprechen von sich geben, gut sagen: aliquem epu- lis oder convivio, Sueton., zur Tafel ziehen. d) dabey vorbringen, nullum verbum, Cic.: judicium suum, Cic.: causam, Nep., i. e. vorwenden: inter- ponens precibus, quid respondebo patri meo? Quintil. e) dabey machen, ver- ordnen, decreta, poenas, edicta, Cic. 4) verfälschen, mit etwas anderm ver- mischen, rationibus populorum non in- terpositis, Cic.

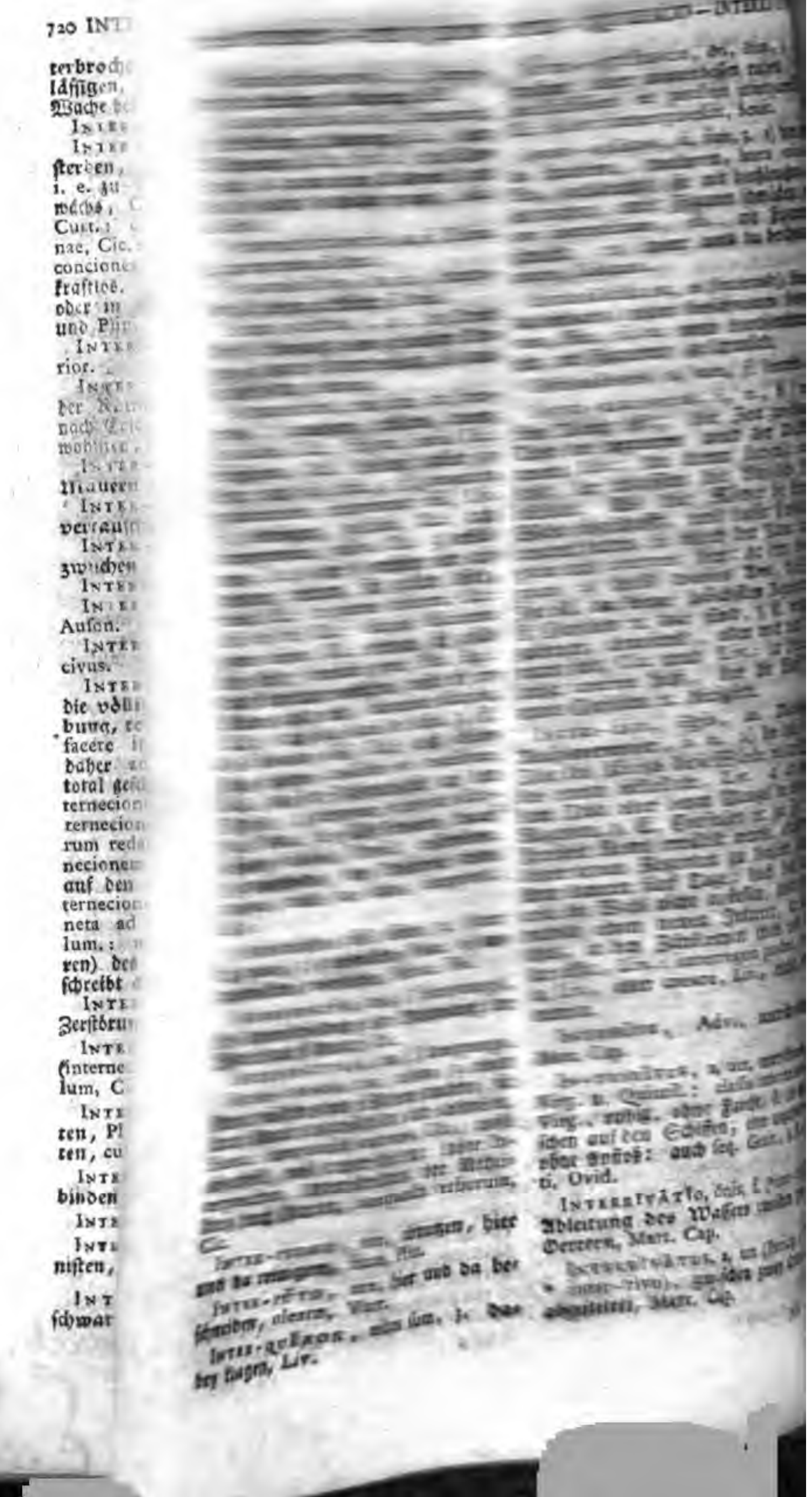
INTERPŌSITIO, ōnis, f. (interpono), 1) das Dazwischensetzen, Cic. 2) das Dazwischensetzen oder Einrücken eini- ger Worte in ein fertiges Buch, Cic. 3) Parenthesis, Quintil.

INTERPŌSITUS, a, um, s. Interpono.

INTERPŌSITUS, us, m. (interpono), das Dazwischensetzen, die Dazwischen- kunft, terrae (zwischen Sonne und Mond), Cic.

INTERPRES, ĕtis, c. 1) jede Mittels- person, durch die man mit Jemanden redet oder Unterhandlung pflegt, Mittler, Unterhändler, judicii corrumpendi, Cic.: pacis, Liv.: so heißt Mercurius in- terpres divum, Virg., Bote; und Ju- no, interpres harum curarum (i. e. amoris), ib., Stifterinn, weil sie die Ehestifterinn ist. 2) Dollmetscher, Aus- leger, Erklärer, juris, Cic.: poeta- rum, Cic.: so heißen die Auguren in- terpretes internuntiique Jovis, Cic.: di- vum, Weissager, Virg., und Weissa- gerinn, Liv.: die Haruspices heißen in- terpretes comitiorum, Cic., i. e. die Erklärung geben können, ob die Comi- tia recht oder nicht recht sind: daher a) schlechtweg, Dollmetscher, Cic. b) Ue- bersetzer, Cic.

INTERPRĒTĀBILIS, e (interpretor), er- klärbar, übersetzbar, Tertull.



terbroch
lässigen,
Wache
INTER
INTER
sterben,
i. e. zu
wächs,
Curt.
nae, Cic.
concione
kraftlos.
oder in
und Ph
INTER
rior.
INTER
der Na
nach Gri
wohnen,
INTER
Mauern
INTER
verrausch
INTER
zwischen
INTER
INTER
Auson.
INTER
civus.
INTER
die völli
bung, te
facere
daher
total ges
ternecion
ternecion
rum red
necionem
auf den
ternecion
neta ad
lum.
ren) der
schreibt
INTER
Zerstörun
INTER
(interne
lum, C
INTER
ten, Pl
ten, cu
INTER
binden
INTER
INTER
nisten,
INT
schwar

hier und da her

bey fragen, Liv.

schen auf den Schiffen,
ohne Anstoß: auch fig.
ti, Ovid.
INTERRIVATIO,
Ableitung des Wassers
Oertern, Mart. Cap.

rrŏgātĭo, ōnis, f. (interrogo), ..ge, Befragung, Cic.: auch in der Rhetorik, als Redefigur, 2) Vernunftschluß, Syllogis... Cic.

rrŏgātĭuncŭla, ae, f. (Di... n interrogatio), Syllogismus, en vermindernd redet, Cic.

rrŏgātīve, Adv., fragend, ise, Ascon.

rrŏgātīvus, a, um (interro...) fragend, die Frage betreffend, gehörig, Diomed.

rrŏgātor, ōris, m. (interro...) r Frager, Pandect.

rrŏgātōrĭus, a, um (interro...) fragend, in Fragen bestehend, u. Pandect.

r-rŏgo, avi, atum, are, 1) , befragen, aliquem de re, Cic.: n reos, Plin. Ep.: interrogabat quis esset, Cic.: auch aliquid, twas, Liv.: auch aliquem ali... Cic.: sententiae interrogari coe... Liv., man fragte nach den Mey... 1: auch interrogatus sententiam, um die Meynung befragt: daher ...gatum, das Gefragte, die Fra... Pandect.: ad interrogata respon... Cic.: auch fragen, tropisch, z. E. suam, Gell., zu Rathe ziehen: a) gerichtlich befragen, testem, ausfragen. b) gerichtlich belan... verklagen, mit lege, Cic., oder ..s, Sallust.: auch ohne lege oder ..is, Tacit. 2) schliessen, i. e. einen ..nftschluß oder Syllogismus machen, . Not. Casus interrogandi, i. e. ..ivus, Nigid. ap. Gell.

..rer-rumpo, ūpi, uptum, 3. 1) einander reissen oder brechen, zer... ..n, zerbrechen, abbrechen, pon... Caes. u. Liv.: venae interruptae, .., zerschnitten. 2) unterbrechen, Cic.: orationem, Caes.: ordinem, ..m.: auch unterbrechen, stören, ..: daher interruptus, a, um, un... ..rochen, ignes, Virg., nicht zusam... ..hangend, sondern eins hier, das an... dort: hos interruptos esse, i. e. se... ..tos, Cic.: auch tropisch, voces, : officium, Cic.: consuetudo, Cic.: ..a, Virg.

..nterrupte, Adv., unterbrochen,

..nterruptĭo, ōnis, f. (interrumpo), ..terbrechung, Pandect.: daher im ..en, das Abbrechen mitten im Re... .., Quintil.

..nterruptus, a, um, s. inter... ..mpo.

Interscalmĭum, i, n., sc. spatium, ..ter u. scalmus), der Raum zwischen ..n Rudern, Vitruv.

Interscăpĭlĭum, i, n., sc. spatium, (inter u. scapula), der Raum zwischen den Schultern, Apul.

Inter-scindo, idi, issum, 3. 1) von einander schneiden oder reissen, einreissen, pontem, Cic.: aggerem, Caes.: venas, Tacit.: daher 2) trennen, unterbrechen, Liv.: vinculum amoris, Gell.: laetitiam, Senec.

Inter-scrībo, psi, ptum, 3. da... zwischen schreiben, Plin. Ep.: auch dazwischen zeichnen: daher tropisch, interscribentes eum (den Achat) venae etc., Solin., i. e. intercurrentes: interscribitur nitor, i. e. intercurrit, ib.

Intersĕcīvus oder Intercīsīvus, a, um (interseco), getrennt, abgeschnitten, Frontin.

Inter-sĕco, cui, ctum, care, 1) von einander schneiden, res in animis auditorum, Auct. ad Her., i. e. (vielleicht) recht eindringlich machen oder stückweise einprägen. 2) trennen, Ammian.

Intersectĭo, ōnis, f. (interseco), Zerschneidung: daher der Raum zwischen den Kälberzähnen an der Säule, Vitruv.

Inter-sēmĭno, are, dazwischen säen, Apul.

Inter-sēpĭo, psi, ptum, 4. verzäunen, einschliessen, verwahren, verstopfen, foramina, Cic.: quaedam operibus, Liv.: daher verhindern, abschneiden, trennen, benehmen, iter, Cic.: urbem vallo ab arce, Liv.: alicui conspectum exercitus, Liv.

Interseptus, a, um, s. intersepio.

Inter-sĕro, ēvi, itum, 3. dazwischen säen, pflanzen oder setzen, malleolum vitibus, Colum.: pomis intersita, Lucret.

Inter-sĕro, ĕrui, ertum, 3. dazwischen oder dazu fügen oder thun, causam, einen Vorwand, Nep.: oscula mediis verbis, Ovid.

Inter-sisto, ĕre, dazwischen stille stehen, absetzen, inne halten, Quintil.

Inter-sĭtus, a, um, 1) Adj., dazwischen befindlich, nullis ossibus intersitis, Plin. 2) Particip. von intersero, evi etc.

Inter-sŏno, are, dazwischen rauschen oder ertönen, remigiis, Stat.

Interspergo, ĕre (inter u. spargo), 1) hier und da bestreuen oder besprengen, interspersus rara canitie, Apul. 2) dazwischen oder hier und da hinstreuen oder sprengen, sunt multa naturae munere interspersa, ib.

Interspīrātĭo, ōnis, f. (interspiro), das Athemholen dazwischen, Cic.

Inter-spiro, are, dazwischen Athem holen: daher Luft haben, von Gefäßen, die nicht ganz verschlossen sind, Cato.

Inter-sterno, strāvi, strātum, 3. dazwischen streuen, legen oder thun, bitumine interstrato, Justin.

Interstes, tis (inter u. sto), dazwischen stehend oder befindlich, Tertull.

Interstinctio, ōnis, f. (interstinguo), Unterschied, Arnob.

Interstinctus, a, um, s. Interstinguo.

Inter-stinguo, xi, ctum, 3. 1) auslöschen, ignem, Lucret.: daher tödten, Apul. 2) mit etwas besetzen, bunt machen, lapis interstinctus aureis guttis, Plin.: facies interstincta medicaminibus, Tacit.

Interstitio, ōnis, f. (intersisto), 1) Zwischenraum, Anstand, Verzögerung, das Innehalten, Gell. 2) Unähnlichkeit, Unterschied, Arnob.

Interstitium, i, n. (intersisto), Zwischenraum, Macrob.

Inter-sto, ĕti, are, dazwischen stehen oder seyn, tempus, Ammian.: auch seq. Acc., Avien.

Interstrātus, a, um, s. Intersterno.

Inter-strĕpo, ui, ĭtum, 3. dazwischen rauschen, schallen, tönen, olores, Virg.: undis, Claudian.

Inter-stringo, inxi, ictum, ĕre, zuschnüren, gulam, Plaut.

Inter-strŭo, ĕre, 1) zusammen fügen, Sil. 2) dazu fügen, Tertull.

Inter-sum, fŭi, esse, 1) dazwischen seyn, Tiberis inter eos interesset, Cic.: via interest, Liv.: auch von der Zeit, inter primum et sextum consulatum 46 anni interfuerunt, Cic.: anni triginta interfuere, Liv., und dazwischen verflossen. 2) entfernt seyn, clatros interesse oportet pede, Cato: daher a) tropisch, entfernt seyn, i. e. verschieden seyn, hoc pater ac dominus interest, Terent., darin ꝛc.: a re, von etwas, z. E. nihil, nicht oder in nichts, Cic.: auch seq. Dat., auf die Frage, wovon? Terent. u. Horat.: auch seq. Genit., Cic. b) interest, es ist ein Unterschied, z. E. nihil, Cic., es ist kein Unterschied: aliquid, einiger Unterschied, Cic.: hoc, dieser Unterschied, Cic. 3) bey etwas seyn, oder gegenwärtig seyn, beywohnen, ac si ipse interfuerit, Cic.: bes. mit dem Dat. oder in, z. E. negotiis, consiliis, Cic.: in convivio, Cic.: in rebus, Cic.: auch von Dingen, ratiocinatio dicitur interfuisse, i. e. adfuisse, Cic. 4) daran gelegen oder dienlich seyn, angehen, betreffen: a) wem liegt daran? hier steht der Genit., z. E. reip., Cic.: cujus, Cic.: außer mea, tua, sua, nostra, vestra (fast [illegible] tivi), i. e. mir, dir ꝛc., Cic.: [illegible] weilen cuja st. cujus, Cic. [illegible] absolute, non tam interest, q[illegible] etc., Cic.: multum interest, Cic. [illegible] ad, z. E. ad laudem, Cic.: a[illegible] rem nostram, Cic.: ad id nih[il] est, geht das nichts an. b) [illegible] hier stehen die Neutra, multum, [illegible] nihil etc., Cic.: quid illius [illegible] was liegt ihm daran? Cic.: [illegible] verbia maxime, quantopere, Cic. [illegible] die Genitivi, z. E. magni, [illegible] minoris vel pluris, Pandect., [illegible] weniger. c) woran? z. E. [illegible] Cic., oder seq. Accus. et Infin. seq. ut, Cic.: auch seq. ne, seq. qualis, Cic.: auch steht [illegible] nat., non quo mea interest [illegible] Cic.: so auch hoc, Cic.

Inter-texo, xui, xtum, 3. [illegible] zwischen weben, flores hederae [illegible] 2) weben, telas, Stat.: [illegible] men fügen, Macrob. 3) [illegible] unterweben, i. e. webend [illegible] versehen, vestis intertexta [illegible] til.

Intertextus, a, um, s. Inter[texo].

Intertignium, i, n., [illegible] (inter u. tignum), der Raum [zwischen] zwey Balken, Vitruv.

Inter-trăho, xi, ctum, 3. [illegible] hen, alicui aliquid, Plaut.

Intertrigo, inis, f. [illegible] ist, wenn man sich wund [illegible] z. E. durch Reiten, Gehen ꝛc., [illegible] Colum.

Intertrimentum, i, n. [illegible] ro), 1) Abgang durchs Reiben [illegible] des Geldes, Silbers, Liv. 2) [illegible] Schade, Cic. u. Terent.

Intertritūra, ae, f., [illegible] trimentum, Pandect.

Interturbātio, ōnis, f. [illegible] bo), Unruhe, Verwirrung, L[iv].

Inter-turbo, are, Unruhe [illegible] Verwirrung anrichten, Terent.

Interŭlus, a, um (Dimin. [illegible] terus), inwendig, innerlich, Mart. Cap.: tunica, Apul., [illegible] interula, sc. tunica, Apul., [illegible] Tunica, das innere Unter[illegible] Hemd: sowohl Männer als Frau[en] [tru]gen sie; bey den Männern hieß [illegible] cula, bey den Frauen indusium.

Interundātus, a, um (von inter-undo), gestreift, [illegible] bunt, Solin.

Interusurium, i, n. (inter [illegible] ra), der Zwischenzins, die [illegible] Zeit zu genießenden Zinsen, Pandect.

Inter-văco, are, dazwischen seyn, Colum.

:R VALLĀTUS, a, um (Particip. v. .allo), getrennt, Zwischenraum > , febris, Gell., Wechselfieber.

ERVALLUM, i, n. (inter u. vallus), ch der Raum zwischen zwey Palli; daher 1) der Zwischenraum über- Raum, Entfernung, signi, Cic.: tervallo, Caes., in gleicher Ent- g: locorum et temporum, Cic.: m, Cic.: per intervalla digito- Sueton., Oeffnungen: ex interval- n weitem, Liv. 2) Zwischenzeit, m, Cic.: annuum regni, i. e. gnum, Liv.: sine intervallo lo- s, Cic., ohne abzusetzen: hoc in- i datum, Liv., Zeit, Frist: sine llo, Varr., ohne Zeitverlust: in- o dicere, Cic., mit Absetzung der , nicht in einem weg: longo in- o, Cic., nach langer Zeit: ex llo, bald darauf, Gell.: ex tan- ervallo, Liv., oder tanto interval- Cic., nach so langer Zeit. 3) Un- ed, Unähnlichkeit, Cic. Agr.

ER-VELLO, elli (u. ulsi), ulsum, azwischen herausrupfen oder ab- en, berupfen, bepflücken, be- iden, arbores, Colum., beschneiden: a, ib., berupfen, dünner machen: n, Senec. Ep.

TER-VĔNIO, ēni, entum, 4. 1) schen kommen, dazu kommen, lis alicujus, Cic.: orationi, Liv.: roelio intervenit, Liv.: casus qui- intervenit, Cic.: auch seq. Accus., 2) in den Weg kommen, auf- n, alicui, Terent. 3) aufstoßen, nen, widerfahren, nulla res mi- test intervenire tanta, Terent. 4) viderſetzen, sich in den Weg le- verhindern, stören, quis vestro intervenit amori, Calp.: interve- t, ne etc., Sueton. 5) ins Mittel n, a) durch Bürgschaft, gut sa- Pandect. b) als Obrigkeit, i. e. Ansehen gebrauchen, ib. u. Sue- 6) Sorge tragen, besorgen, ver- en, sich einer Sache annehmen, s alicujus, Pandect.

TERVĔNIUM, i, n. sc. spatium (in- i. vena), der Raum zwischen den n der Erde, Vitruv.

TERVENTIO, ōnis, f. (intervenio), wischenkunft, Vermittelung, Pan-

ITERVENTOR, ōris, m. (intervenio), er zu uns komme, uns besuche, 2) der sich ins Mittel schlägt, urch Gutsagen, Pandect. b) durch itte, Lamprid.

ITERVENTUS, us, m. (intervenio), Dazwischenkunft, Dazukunft, hominis, Cic.: amnis, Plin.: noctis, Caes.: malorum, Cic.: lunae, Plin., bey der Sonnenfinsterniß. 2) Vermittelung, Verwendung seiner Mühe, Beystand, Sueton., Pandect. u. Plin. Ep.

INTERVERSIO, ōnis, f. (interverto), 1) Zugrunderichtung, Hintertreibung, Vereitelung, Tertull. 2) die Ansichziehung, Entwendung, Unterschlagung, Cod. Justin.

INTERVERSO, are (Frequ. v. interverto), hier und dahin wenden oder kehren, interversando, sc. se, Plin. 9, 50.

INTERVERSOR, ōris, m. (interverto), Unterschlager, Entwender, Cod. Just.

INTERVERSŪRA, ae, f. (interverto), Beugung, Hygin.

INTERVERSUS, a, um, s. Interverto.

INTER-VERTO oder INTER-VORTO, ti, sum, 3. 1) wegleiten, wo anders hin richten, aquae ductum, Pandect.: semicanaliculos, Vitruv.: daher verändern, ingenia, Senec.: auch verhindern, querelam, Pandect.: aedilitatem, Cic. 2) an sich ziehen, unterschlagen, entwenden, wegnehmen, entziehen, donum, Cic.: promissum, Cic.: alicui rem, Pandect. 3) um etwas bevortheilen, mit List um etwas bringen, aliquem, Plaut.: aliquem re, Plaut. u. Gell. 4) verthun, durchbringen, verprassen, Tacit.

INTER-VIBRO, are, dazwischen schimmern, Mart. Cap.

INTER-VIGILO, are, dazwischen oder dabey wachen, Lamprid.

INTER-VIREO, ēre, dazwischen grünen, Stat.

INTER-VISO, si, sum, 3. 1) wornach sehen oder hingehen, darnach zu sehen, crebro interviso, Cic., sehe oft darnach: intervisam domum, si etc., Plaut., nach Hause sehen. 2) besuchen, aliquem, Cic.

INTER-VŎCĀLITER, Adv., laut, Apul.

INTERVŎLITO, are (Frequ. v. intervolo), dazwischen fliegen, Liv.

INTER-VŎLO, are, dazwischen fliegen, Colum.: tropisch, medias intervolat urbes, Val. Fl., sc. schiffend: intervolat auras hasta, Stat.: auch seq. Dat., oculis intervolat Idmon, Val. Fl., schwebt vor Augen.

INTER-VŎMO, ĕre, dazwischen ergießen oder von sich geben, undas, Lucret.

INTERVULSUS, a, um, s. Intervello.

IN-TESTĀBILIS, e, 1) der wegen seines Betragens unfähig ist Zeuge zu seyn oder ein Testament zu machen, Pandect. 2) infam, unehrlich, Plaut. 3) auch als

als ein Schimpfwort, verflucht, abscheulich, schändlich, homo, Sallust. und Horat.: saevitia, Tacit.: ars magica, Plin.

In-testātus, a, um, 1) der vor seinem Tode kein Testament gemacht hat, Cic. Not. intestato (Abl.), und ab intestato, i. e. ohne Testament, intestato mori, Cic.: ab intestato heres, Pandect. 2) durch keine Zeugen überführt, Plaut. 3) castrirt, ib.

Intestīna, orum, s. Intestinus.

Intestīnārius, i, m. (intestinus), sc. artifex, ein Künstler, der die inwendige Arbeit in einem Hause macht, bes. Tischler, Cod. Th.

Intestīnus, a, um (intus), inwendig, innerlich, bellum, malum, pernicies, Cic.: daher 1) intestinum opus, die künstliche Tischlerarbeit im Innern eines Gebäudes, Varr. u. Vitruv.: so auch intestina, sc. opera, Plaut. 2) intestinum, subst., ein Darm, und Plur. intestina, Därme, Cic.: intestinum tenuius, crassius, jejunum, rectum (Mastdarm), Cels.: ex intestinis laborare, Cic., den Durchfall haben: intestinum medium, Cic., i. q. mesenterium, das Gekrös: auch steht intestinus, sc. canalis, Varr. u. Plin.

In-testis, e, castrirt, Arnob. 5. e lect. Salmas.

In-texo, xui, xtum, 3. 1) hinein weben, purpureas notas filis, Ovid.: daher hinein fügen, dazu fügen, aliquid in causa, Cic.: parva magnis, Cic.: facta chartis, Tibull., beschreiben; auch hinein flechten, Virg.: venae toto corpore intextae, Cic. 2) durchweben, mit etwas webend versehen, chlamys intexta coloribus, Auct. ad Her.: auch durchflechten mit etwas, oder beflechten, zusammen flechten, umgeben, zusammen fügen, hastas foliis, Virg.: sidera intexentia mundum, Plin., umgeben; hederae solent intexere truncos, Ovid., umschlingen: auch bloß zusammen fügen, nidum, Plin.: calamos, Calp.

Intextus, us, m. (intexo), das Hineinweben, die Zusammenfügung, Plin.

Intextus, a, um, s. Intexo.

Intimātio, ōnis, f. (intimo), Ankündigung, Cod. Just.

Intimātor, ōris, m. (intimo), Ankündiger, Capitol.

Intime, Adv., 1) im Innersten, Apul. 2) vertraulichst, utebatur intime Hortensio, Nep. 3) herzlich, innigslich, angelegentlich, z. E. empfehlen, Cic.

In-timide, Adv., nicht furchtsam, intimidius, Ammian.

Intimo, avi, atum, are (intimus), hinein fügen, thun oder bringen, tem gurgiti, Solin.: Nilus [illegible] matur, ib., fließt hinein. 2) [illegible] gen, bekannt machen, Cod. Just.

Intimus, a, um, Superl. [illegible] rior.

Intinctio, ōnis, f. Eintauchung, Taufe, Tertull.

Intinctus, a, um, s. Intingo.

Intinctus, us, m. (intingo), Eintauchen. 2) Tunke, Brühe, Speisen eingetaucht werden, [illegible]

In-tingo oder In-tinguo, [illegible] nctum, 3. 1) eintauchen, [illegible] ne, Ovid.: aliquid in aqua, calamum, Quintil.: daher [illegible] die in eine Brühe gelegt, so [illegible] und gegessen werden, [illegible] rum, Caro, einlegen, einmachen [illegible] sen, Tertull.

In-tŏlĕrābilis, e, 1) [illegible] lich, unausstehlich, Cic.: [illegible] lior, Cic. 2) ungeduldig, [illegible]

Intŏlĕrābiliter, Adv., [illegible] lich, auf unerträgliche Art, [illegible]

In-tŏlĕrandus, a, um, [illegible] lich, unausstehlich, Cic. [illegible] randum, adverb., unerträglich [illegible]

In-tŏlĕrans, tis, 1) [illegible] nicht ertragen kann, [illegible] tolerans, Tacit.: intolerantior [illegible] Liv.: corpora intolerantissima [illegible] Liv. 2) unerträglich, Tacit. [illegible]

Intŏlĕranter, Adv., [illegible] ohne Mäßigung, unmäßig, Cic.: intolerantius insequi, Cic. [illegible] tolerantissime gloriari, Cic.

Intŏlĕrantia, ae, f. (intolerans), 1) Unerträglichkeit, Unausstehliche, unerträgliche Beschaffenheit, [illegible] gel der Mäßigung, regis [illegible] rum, Sueton. 2) Ungeduld, [illegible]

In-tŏlĕrātus, a, um, [illegible] nährt, durch Speisen nicht [illegible] aeger, Coel. Aur.

In-tollo, ĕre, erheben, [illegible] Apul.

Intŏnātus, a, um, s. Intono.

In-tondĕo, ondi, onsum, [illegible] scheeren, beschneiden, Colum. [illegible] intonsus, unbeschoren, s. Intonsus.

In-tŏno, ŭi (avi, atum), [illegible] donnern, intonuere poli, Virg. [illegible] impers., intonat, es donnert. 2) tropisch, donnern, d. i. schrecklich donnernd hören lassen, [illegible] tonuit, Cic.: auch seq. Acc. [illegible] donnern, minas, Ovid.: [illegible] Prop., besingen. 3) überhaupt, [illegible] töse machen, ertönen, [illegible] sen, canis intonuit latratu, [illegible] vae, Virg.: Eurus, Val. Fl. [illegible]

etwas herdonnern: daher intonans, Horat., hergedonnert, i. e. erösse sich erhebend oder ange-

TONSUS, a, um, I) Adj. 1) unbe-, capilli, Horat.: deus, Ovid.: a) von den uralten Römern, die art wachsen ließen, intonsi avi, die bärtigen: Numa, ib. b) von en, die nicht galant sind, Liv. aubt, quercus, Virg.: montes, e. belaubt, mit Grase, Kräu-nd Sträuchern versehen. II) Partion Intondeo.

TORQUEO, orsi, ortum, 2. 1) dre-herum drehen, hindrehen, men-n dicendo, Cic.: oculos ad ali-Virg.: paludamentum circum um, Liv., umschlagen, umnehmen. hin schleudern, schwingen, ha-quo, Virg.: telum in hostem, ib.: o, etwas auf einen schleudern, i. e, ringen, zuzufügen suchen, contume-Cic.: vocem, Sil., hören lassen. renken, talum, Auct. B. Hisp. aus machen, capillos, Martial. 5) b, verdrehen, verwirren, oratio-Plaut. 6) verdrehen, verderben, , Pers. 7) von der Stimme, et-ehen, schleifen, melancholisch ma-sonus (lusciniae) intortus, Plin.

TORTE, Adv., gedreht, gewunden; ius, Plin.

TORTIO, ōnis, f. (intorqueo), das mdrehen, Kräuseln, capillorum, o.

TORTUS, a, um, s. Intorqueo.

TRA st. intera (contr. intra) parte * interus, a, um), 1) Adv., inner-, inwendig, Colum. u. Quintil.: par. interius, Ovid. u. Plin.: tro-interius adtendere, Juvenal., ge-ic.: spatium vitae interius flectere, c., den kürzesten Weg nehmen, sich drängen: ne insistat interius, Cic., urz seyn: Superl. intime, s. Intime. Praepos. seq. Accus., a) innerhalb, Orte, oder auf die Frage wo? in-montem, Cic.: intra Oceanum, Cic.: a parietes, Cic.: daher intra se con-une, Plin., unter sich, verkaufen es t auswärts: intra nosmet compo-us, Quintil., unter uns: intra vos ira, bey (unter) euch bleiben, Plin.: auch intra se, in sich, bey sich, i.: se intra silentium tenere, schwei-, Plin. Ep.: intra verba desipiunt, f., sind bloß albern in Worten: in-aquam manere, beym Wasser bleiben, Wasser trinken, ib.: auch auf die ge wohin? i. e. in oder hinein in, redi intra finem loci, Cic.: se re-ere intra fines, Caes. b) innerhalb oder binnen, von der Zeit, intra annos 14, Caes.: intra Calendas, i. e. ehe dieser Tag vergeht, Plin.: auch seq. quam, i. e. als, da, intra decimum diem, quam venerat, Liv. c) unter, i. e. weniger als, intra centum, Liv., daher intra famam esse, nicht berühmt seyn, Quintil.: intra legem epulari, Cic., i. e. geringer, als nach den Gesetzen erlaubt ist. Not. intra steht auch seinem Casui nach, z. E. lucem intra, Tacit.

INTRĀBĬLIS, e (intro), wo man hinein gehen kann, gangbar, zugänglich, Liv.

IN-TRACTĀBĬLIS, e, nicht zu behandeln, spröde: daher rauh, wild, z. E. Menschen, Virg.: bruma, ib.: loca, Justin.: intractabilior, Gell.

IN-TRACTĀTUS, a, um, nicht betastet: daher ungethan, unversucht, scelus, Virg.: equus, Cic., unversucht, unzugeritten.

IN-TRAHO, xi, ctum, 3. 1) ziehen, schleifen, gressus, Apul., langsam gehen. 2) herbey ziehen, vesperam, ib.

INTRĀMŬRANUS, a, um (intra und murus), innerhalb der Mauer befindlich, Ascon.

INTRĔMISCO, ĕre (Inchoat. v. intremo), anfangen zu zittern, Cels.

IN-TRĔMO, ui, 3. zittern, Cels.: auch seq. Accus., vor etwas zittern, sich fürchten, Sil.

IN-TRĔMŬLUS, a, um, zitternd, manus, Auson.

INTRĔPĬDE, Adv., ohne Zittern, unerschrocken, Liv.

IN-TRĔPĬDUS, a, um, ohne Zittern, unerschrocken, ohne Furcht, homo, Tacit.: vultus, Ovid.: hyems, Tacit., i. e. hiberna quieta.

IN-TRĬBŬO, ĕre, 3. Beytrag thun, Abgaben geben, Steuern bezahlen, Trajan. in Plin. Ep.

INTRĬBŪTĬO, ōnis, f. (intribuo), Beytrag, Contribution, Pandect.

INTRĪCO, are (in u. tricor), verwirren, in Verwirrung und Schwierigkeit setzen, hominem, Plaut.: rem, Pandect.

INTRĪGO, i. q. intertrigo, Varr.

INTRIMENTUM, i, n. (intero), was eingerieben wird, Apul.

INTRINSĔCUS, Adv., (intra u. secus), inwendig, innerlich, Varr. u. Colum.

IN-TRĪTUS, a, um, 1) Adj., unabgerieben, vollständig, ungeschwächt, oliva, Colum.: cohortes intritae ab labore, Caes. 2) Particip. von Intero.

INTRO, Adv., (eigentlich st. intero, sc. loco, von * Interus, a, um), 1) inwendig,

Inusitate, Adv., auf ungewöhnliche Art, ungewöhnlich, Cic.: inusitatius, Cic.: inusitatissime, Macrob.

Inusitato, s. Inusitatus.

In-usitatus, a, um, ungewöhnlich, Cic.: inusitatior, Caes.: daher inusitato (Abl.), wider Gewohnheit, auf ungewöhnliche Art, Plin. Paneg. 5, wo aber z. E. Ed. Gesn. inusitato indicio hat.

Inusque, oder In usque statt usque in, Stat.

In-ustus, a, um, 1) Adject., unverbrannt, Lucan. 2) Partic. v. Inuro.

In-usus, us, m. Nichtübung, Trägheit, Plaut. Most. 1, 2, 65: doch hat Ed. Gron. nebst mehrern in usu.

In-utilis, e, 1) unbrauchbar, unnütz, untauglich, ad aliquid, Cic.: homo inutilis bello, Caes.: inutilissimus, Colum. 2) schädlich, civis, Cic.: res, Liv.: alicui, Liv.: inutilior sibi, Ovid.

Inutilitas, ātis, f. (inutilis), 1) Unbrauchbarkeit, Unnützlichkeit, Lucret. 2) Schädlichkeit, Cic.

Inutiliter, Adv., 1) unnützlich, Liv. 2) schädlich, Hirt.: inutilius, Varr.

Inuus, i, m. (ineo), der Gott Pan, nach Liv. 1, 5.

Inuxorus, a, um (in u. uxor), unverehligt, Tertull.

In-vado, si, sum, 3. 1) hinein oder wohin gehen, kommen, gelangen, es geschehe mit oder ohne Gewalt, portum, Virg.: urbem, ib.: in urbes, Cic.: in cubiculum, Apul. Daher 2) betreten, viam, Virg. 3) losgehen, angreifen, anfallen, eindringen, in Asiam, Cic.: Europam, Nep.: in hostem, Cic.: hostis invaditur, Sallust.: acriter invaserant, ut etc., Liv., drangen heftig ein: canes aliquem invadunt, Colum.: in collum alicujus, Cic., um den Hals fallen, umhalsen: daher tropisch, a) anfallen, i. e. angreifen, in arcem causae, Cic. b) anfallen, i. e. sich bemächtigen, in praedia alicujus, Cic.: dictaturam, Sueton. c) anfallen, sich bemächtigen, eindringen, befallen, metus invadit aliquem, Sallust.: pestis in vitam, Cic.: auch seq. Dat., furor invaserat improbis, Cic.: auch ohne Casum, terror invasit, Caes.: dulcedo, Liv. d) sich woran machen, mit und ohne Gewalt, aliquid magnum, Virg., unternehmen, vornehmen: continuo invadit, ib., redete an. 4) gehen, oder durch Gehen zurücklegen, stadia, Tacit. Not. Partic., invasus, a, um, z. E. ramus, Pallad., eingepfropft.

In-valentia, ae, f. [illegible] Unvermögen, Unpäßlichkeit, Gel[illegible]

In-valeo, ui, 2. stark [illegible] valebunt, st. invalebuntque, le[illegible]

Invalesco, lui, 3. (Inchoat. v. valeo), stark werden, zunehmen [illegible] tum opibus invaluit, Cic. [illegible] nehmen, überhand nehmen, Sueton.: consuetudo, Quintil.

Invaletudo, i. q. Invaletudo.

Invalide, Adv., schwach, Ar[illegible]

In-validus, a, um, 1) [illegible] nicht Kräfte habend, [illegible] auch theils unpäßlich, krank, [illegible] senecta, Liv.: milites, Liv., [illegible] Kranke: vires, Ovid.: invalid[illegible] thi, Justin.: invalidissimum [illegible] Plin. 2) tropisch, schwach, [illegible] ein schwacher Wellen, nicht [illegible] venenum, Claudian.: argumentum [illegible] dect. 3) stark, Virg. Aen. 6, [illegible]

In-valitudo, inis, f. Unpäßlichkeit, Cic.

Invasio, ōnis, f. (invado), der Angriff, Symm.

Invasor, ōris, m. (invado), der ein dringt, anfällt, Cod. Just.

Invasus, us, m. (invado), der [illegible] Coel. Aur.

Invasus, a, um, s. Invado.

Invecticius, a, um (inveho), [illegible] andern Orten herein gebracht, [illegible] einheimisch, columba, Plin.: [illegible] Senec., i. e. seicht, nicht herzlich.

Invectio, ōnis, f. (inveho), 1) Einführung, Hineinbringung, [illegible] Waaren, Cic. 2) Angriff mit [illegible] das Anfahren, Losziehen, [illegible] Cic.

Invectitius, a, um, i. q. Invecticius.

Invectivaliter, Adv., [illegible] anfahrend, Sidon.

Invectivus, a, um (inveho), [illegible] tend, anfahrend, losziehend, [illegible] Schelten und Losziehung [illegible] oratio, Ammian.

Invector, ōris, m. (inveho), der was hinein führt oder bringt, Sym[illegible]

Invectus, a, um, s. Inveho.

Invectus, us, m. (inveho), [illegible] oder Herzuführung, rerum, Plin.

In-veho, exi, ectum, 3. 1) [illegible] oder wohin führen, tragen, [illegible] es geschehe auf der Achse, zu [illegible] Wasser rc., vinum in Galliam, [illegible] pecuniam in aerarium, Cic.: fru[illegible] (in horrea), Plin.: terrae [illegible] fluminibus invexit, Liv.: daher [illegible] einbringen, z. E. von [illegible] so auch Passiv. (oder Depon., [illegible] ein dringen, Liv. 2, 30: und [illegible] oder wohin reiten, fahren, [illegible]

to in forum, Liv.: corpore pa-
hiculo, Liv.: curru Capitolium,
curru per urbes, Virg.: auch
curru etc., z. E. triumphans ur-
invehitur, Liv., fuhr in rc.: se
equo, wohin oder hinein reiten,
aque equo invectus est; ibi pave-
Liv.: delphinus in arenam inve-
Plin., geschwommen: angues in-
, Cic., geflogen: invehi litori,
ans Ufer fahren, landen: flumine,
darauf fahren, schiffen: in por-
Cic., oder portum, Plin.: nave
tium portus, Liv.: auch steht in-
is st. invectus, z. E. belluis, drauf
d, Cic.: daher invecta et illata
ohne et), Pandect., i. e. was der
mann ins Haus mitgebracht hat rc.:
tropisch, invehi in aliquem, auf
loosziehen, mit Worten angrei-
Cic.: auch ohne in aliquem, Ovid.:
ich invehens (wie ein Depon.), z. E.
a, Cic.: auch mit Accus. Neutr.,
multa in aliquem, Nep., i. e. sehr:
ulla, ib., einiger Maaßen. 2) tro-
, herein oder herzu bringen, i. e.
ursachen, avaritiam, Liv.: quae
a) tibi casus invexerat, Cic.

-VELĀTUS, a, um, unverhüllt,
edeckt, Mart. Cap.

-VENDĬBĬLIS, e, unverkäuflich,
x, Plaut.

N-VENDĬTUS, a, um, unverkauft,
dia, Pandect.

N-VĔNĬO, eni, entum, 4. eig. auf
as kommen oder stoßen. Daher 1)
den, antreffen, aliquem, Cic.: na-
, Caes.: thesaurum inveniendum cre-
it, Cic., statt inventum iri: daher
se, sich finden, erscheinen, sichtbar
n, dolor se invenit, Ovid.: minus
inveniunt, quo in majorem materiam
iderunt, Senec., i. e. finden sich we-
ger drein. b) finden, sehen, non
eniebat, quomodo confirmaret, Cic.
finden, befinden, aliquem in culpa,
rent.: Pamphilam inventam esse ci-
m, ib., i. e. sey befunden worden als
e Bürgerstochter. 2) ausfindig ma-
en, i. e. a) erdenken, erfinden, falla-
am, ib. b) auftreiben, verschaffen,
gentum, Geld, Plaut.: piacula, Liv.
finden, i. e. erfahren, entdecken, con-
rationem, Cic. 4) verschaffen, er-
erben, zuwege bringen, cursum, Cic.:
aspicia, Cic.: daher sich verschaffen,
ch erwerben oder bekommen, cogno-
en, Cic.: laudem, Terent. Not. in-
enier succumbere st. facultatem succum-
endi, Tibull. Not. a) Partic. inventus,
, um: daher inventum, die Erfin-
dung, Cic. b) inventas dabit st. inve-
niet, Terent.

INVENTĀRĬUM, i, n. (invenio), Ver-
zeichniß, Pandect.

INVENTĬO, ōnis, f. (invenio), Erfin-
dung, Cic.

INVENTĬUNCŬLA, ae, f. (Dimin. von
inventio), Erfindung, wenn man ver-
mindernd redet, Quintil.

INVENTOR, ōris, m. (invenio), 1) Er-
finder, Cic. 2) Urheber, Cic.

INVENTRIX, īcis, f. (inventor), Er-
finderinn, Urheberinn, Cic.

INVENTUM, i, s. Invenio.

INVENTUS, a, um, s. Invenio.

INVENTUS, us, m. (invenio), Erfin-
dung, Plin.

INVĔNUSTE, Adv., nicht artig, nicht
fein, nicht angenehm, Gell.

IN-VĔNUSTUS, a, um, 1) nicht artig,
nicht angenehm, actor, Cic. 2) un-
glücklich in der Liebe, Terent.

INVĔRĒCUNDE, Adv., unverschämt,
Quintil.: inverecundius, Hieron.

INVĔRĒCUNDĬA, ae, f. (inverecun-
dus), Unverschämtheit, Tertull.

IN-VĔRĒCUNDUS, a, um, unver-
schämt, ohne Schamhaftigkeit, Cic.:
inverecundum est, Pandect., ist etwas
Unverschämtes: inverecundius, Val. Max.:
inverecundissimus, Plaut.: inverecundus
deus, Horat., i. e. Bacchus, weil der
Wein unverschämt macht.

IN-VERGO, ĕre, wohin neigen, gie-
ßen, hinneigen, hingießen, vina fronti,
Virg.: liquores in me, Plaut.: super in-
vergens carchesia, Ovid.

INVERSĬBĬLIS, e (in u. verto), un-
veränderlich, Apul.

INVERSĬO, ōnis, f. (inverto), Umkeh-
rung, verborum, i. e. Tropus: und
heißt so a) die Ironie, Cic. Orat. 2, 65.
b) Allegorie, Quintil. 8, 6.

IN-VERSOR, ari, sich worin befinden,
sich womit beschäftigen, Lucil.

INVERSŪRA, ae, f. (inverto), Wen-
dung, Krümmung, Vitruv.

INVERSUS, a, um, s. Inverto.

IN-VERTO oder IN-VORTO, ti, sum, 3.
1) umdrehen, umwenden, terram, Virg.,
ackern: coelum, ib.; mare, Horat.,
stürmisch machen: vinaria, ib., umstür-
zen oder ausleeren: si polypus inverta-
tur, Plin.: daher tropisch, se, Cic.,
sich ändern: virtutes, Horat., verdre-
hen: talum, Apul., verrenken: ordi-
nem, Cic., umdrehen, verkehren; daher
inversus, a, um, a) umgedreht, verkehrt,
alveus navis, Sallust.: charta, i. e.
aversa, Martial.: annus, Horat., i. e.
Winter. b) tropisch, verkehrt, mores,
ib.: verba, Terent. c) tropisch, ge-
braucht, verba, Lucret. 2) verändern,
quae invertere supersedeo, Tacit., ver-
ändert vortragen: daher anders gestal-
ten,

ten, färben, lanas, Sil. 3) vertauschen, umtauschen, res, Auson.

In-vesperascit, ĕre, es dämmert, wird Abend, Liv.

Investigābilis, e (investigo), erforschlich, Tertull.

Investigātio, ōnis, f. (investigo), Ausspähung, Erforschung, Untersuchung, Cic.

Investigātor, ōris, m. (investigo), Ausspäher, Erforscher, Untersucher, Cic.

Investigātrix, īcis, f. (investigator), Erforscherinn, erforschend, untersuchend, Mart. Cap.

In-vestigo, avi, atum, are, 1) ausspüren, von Hunden, Cic. 2) tropisch, ausspüren, i. e. nachspüren, erforschen, untersuchen, Cic. 3) ausspüren, erforschen, finden, erfahren, Cic.

In-vestio, ivi, itum, 4. bekleiden, bedecken, porticum pictura, Plin.: focum, Maecen. ap. Senec., umgeben, herum treten.

In-vestis, e, 1) unbekleidet, Tertull. 2) ohne Bart, Apul.: daher unverheurathet, Tertull. 3) beraubt, dotalibus, ib.

Invĕtĕrasco, ravi, 3. (invetero), 1) alt werden, veralten, in Gallia, Caes., i. e. sich da einnisten: aes alienum, Nep., veraltern, zu lange dauern: macula inveteravit, Cic. 2) überhand nehmen, consuetudo, Caes.: res, Cic.: opinio, Cic.: daher inveteravit, Impers., es ist zur Gewohnheit geworden, es ist eine alte Gewohnheit, seq. ut, Cic.

Invĕtĕrātio, ōnis, f. (invetero), Einwurzelung, z. E. der Krankheit, Cic.

In-vĕtĕro, avi, atum, are, 1) alt machen, einer Sache ein Alter oder Dauer verschaffen, caepam, aquam, Plin.: daher inveterari, alt werden, ein Alter oder auch Dauerhaftigkeit erlangen, ib.: daher inveteratus, a, um, was lange gedauert hat, alt, amicitia, Cic.: licentia, Nep.: vinum, Plin. 2) abschaffen, abkommen lassen, Lactant.

In-vĕtĭtus, a, um, unverboten, unverwehrt, Sil.

Invicem, oder In vicem (in und vicis), 1) wechselsweise, abwechselnd, Caes. u. Cic. 2) unter einander, unter sich, diligere, Plin. Ep., sich unter einander lieben. 3) dagegen, hinwiederum, Plin. Ep. 4) an Statt, seq. Genit., Liv., s. Vicis.

Invicte, Adverb., unüberwindlich, unwiderleglich, invictissime, Augustin.

In-victus, a, um, unüberwunden: daher 1) unüberwindlich, nicht zu überwältigen, unbezwinglich, [illegible] animus, Cic.: auch seq. a, [illegible] Cic., oder ad, Ovid., adversum [illegible] spatium, ib., unverletzlich: [illegible] Ovid.: necessitas, Senec., [illegible] lich, unveränderlich: [illegible] Liv., unveränderlich: invictissimus, auch seq. Genit., Sil., und seq. [illegible] ib. 2) gegen das man nichts [illegible] ter, unwiderleglich, defensio, [illegible] ratio invictior, Augustin.

Invĭdentĭa, ae, f. (invideo), Beneiden, der Neid, Cic.

In-vĭdeo, vidi, visum, 2. [illegible] den, missgönnen; alicui, Cic.: [illegible] Cic.: auch alicui aliquid, Cic. alicujus rei, Horat., u. aliquem [illegible] men nach Quintil.: auch seq. oder seq. Accus. et Infin., Plin. alicui in re, Cic.: auch [illegible] st. invidetur mihi, Horat.: [illegible] dendus, a, um, ib.: auch [illegible] ohne Casum, z. E. qui invidet, Cic. tropisch, a) statt nicht wollen, [illegible] dran gehen, seq. Infin., Horat. b) hindern, verweigern, quae [illegible] rem adparere, Horat.: [illegible] natura invidit, Plin.: auch [illegible] Virg. Not. Partic., invisus, a, [illegible] a) verhaßt, Cic.: invisior, Cic. visissimus, Plin. Ep. b) [illegible] s. Invisus.

Invĭdĭa, ae, f. (invidus), [illegible] Cic. und Nep.: daher a) [illegible] Martial., gern. b) absit verbo [illegible] Liv., ohne Prahlerey zu sagen. [illegible] üble Nachrede, Blame, Schimpf, üble Reden der Leute von [illegible] er mags verdienen oder nicht, [illegible] diam facere, Brut. in Cic. Ep. [illegible] conflare, Cic., blamiren, Blame [illegible] sachen: alicui esse invidiae, Liv. [illegible] bere invidiam, Cic., in der Blame [illegible] esse minori invidia, Nep. Not. [illegible] Cic.

Invĭdĭōse, Adv., auf eine ver[illegible] machende, blamirende Art, Cic. [illegible] vidiosius, Vellej.

Invĭdĭōsus, a, um (invidia), [illegible] Neid, neidisch, vetustas, Ovid.: [illegible] seq. Dat., Prop. 2) was Neid [illegible] beneidenswerth, spes, Ovid.: [illegible] non invidiosa, Cic., i. e. klein: [illegible] non invidiosa, Ovid., klein. 3) [illegible] Haß, Blame und übles Reden ver[illegible] sacht, verhaßt oder verhaßt machend, blamirend, possessiones, Cic.: [illegible] Cic.: damnatio invidiosior, Cic.: [illegible] men invidiosissimum, Cic.: invidiosum vobis est, Liv., macht euch Blame: [illegible] res stetit invidiosa, Ovid., i. e. [illegible] me für den Jupiter, daß er nicht [illegible] für die Welt sorge, und für den [illegible] der den Raub begangen.

In-

...idus, a, um (invideo), neidisch, ..., Cic.: auch seq. Dat., z. E. po... ..., Nep. Not. 1) subst., ein Nei... Beneider, Cic.: daher seq. Genit., ..., Cic. 2) tropisch, von Dingen, ...s etwas entziehen oder etwas hin... aetas, Horat.: cura, ib.: nox ...s invida nostris, Ovid.

...vigilo, avi, atum, are, 1) was... bey, in oder wegen etwas, malis, ..., bey der Krankheit. 2) tropisch, wegen oder bey etwas wachsam mens invigilat curis, Sil. 3) auf bedacht seyn, große Sorge auf wenden, venatu, victu, Virg., st. venatui, victui: auch ohne Ca... Colum.: auch seq. pro, Ovid.: seq. Infin., Val. Fl.

...-vincibilis, e, 1) unüberwind... malum, Tertull. 2) unwiderleg... ib.

...vincibiliter, Adverb., unüber...lich, unwiderleglich, Apul.

...-vincio, inxi, inctum, ire, fest... Pandect.

...vinctus, a, um, s. Invincio.

...vinius, a, um (in u. vinum), sich ...Weins enthaltend, Apul.

...-vio, are, betreten, Solin.

...-violabilis, e, unverletzlich, ...et.

...violate, Adv., unversehrt, un...etzt, Cic.

...-violatus, a, um, 1) unverletzt, ...versehrt, homo, Cic.: amicitia, Cic.: ..., Varr., ungepflügt. 2) unverletz..., templum, Liv.

...-viscero, avi, atum, are, in die ...geweide fügen, tief hinein fügen, ...uid canibus, Nemes.

...-visibilis, e, unsichtbar, Cels.

...nvisibilitas, ātis, f. (invisibilis), ...sichtbarkeit, Tertull.

...nvisibiliter, Adv., unsichtbar, ...tull.

...n-visitatus, a, um, 1) ungese...n, Liv. u. Cic. 2) ungesehen, un...ehen, unbesucht, civitas, Quintil. ...cl.

...n-viso, si, sum, 3. 1) wohin se..., i. e. wohin gehen, um da zu sehen, ...t es stehe, ad me invisam domum, ...ur.: daher läßt es sich übersetzen, ...hingehen, um Jemanden zu besuchen ...er zu sehen, ad meam filiam invisam ...mum, ib. b) besuchen, aliquem, ...c. c) nach etwas sehen, etwas be...chen oder besehen, res rusticas, Cic.: ...crificium, Cic.: Delum, Plaut.: ca...ivos inviso, Plaut., will besehen: do...um nostram invisas, Cic. 2) sehen, ...blicken, Catull.: oder wohin sehen, ...inein sehen, speculum, Apul.

Invisor, ōris, m. (invideo), Nei...der, Apul.

In-visus, a, um, 1) Adj., a) unge...sehen, Cic. u. Caes.: maribus invisa, Cic.: morbus, i. e. unbekannt, Cato. b) unsichtbar, cantavit invisus, Apul. 2) Partic. von Invideo, verhaßt, s. Invideo.

Invitabilis, e (invito), reizend, lo...ckend, Gell.

Invitamentum, i, n. (invito), das, wodurch man gereizt wird, Reizung, Lockung, Cic.: Plur., Cic.

Invitatio, ōnis, f. (invito), 1) Ein...ladung, Cic.: ad invitationes hospitum, Cic., um seine Gäste zu tractiren. 2) Rei...zung, Aufforderung, Cic. 3) wenn man sich im Essen und Trinken etwas zu Gute thut, Schmaus, Liv.: vini largior, Gell., starkes Weintrinken, Wein...schmaus oder Saufen.

Invitatiuncula, ae, f. (Dimin. v. invitatio), i. q. invitatio, wenn man ver...mindernd redet, z. E. vini, Gell. 15, 8, in der Ueberschrift.

Invitator, ōris, m. (invito), Ein...lader, z. E. zur Gasterey, Martial. — Davon

Invitatorius, a, um, einladend, die Einladung betreffend, Tertull.

Invitatus, us, m. (invito), Einla...dung, Cic.

Invite, Adv., ungern, wider Wil...len, Cic.: invitius, Cic.

Invitiabilis, e, unversehrlich, Prud.

Invito, avi, atum, are, 1) einla...den, in rem, Cic.: ad rem, Hirt.: auch seq. Infin., Virg.: bes. zum Essen, zum Trinken, ins Haus, ad coenam, Cic.: aliquem hospitio, Cic., oder in hospitium, Liv.: aliquem domum suam, Cic.: invito eum, ut apud me deverse...tur, Cic.: hospitaliter per domos, i. e. in domos, Liv.: tecto, domo, i. e. in tectum etc., Cic.: auch bloß zu Gaste bitten, aliquem, Cic.: daher a) aliquem, einen tractiren, mit einem Schmause oder Gastmahle bewirthen, Caes.: tropisch, aliquem gladio, Plaut., tödten oder tödten wollen: so auch clava, ib. b) aliquem poculis, einem brav zu...trinken, damit er sich betrinke, Plaut.: daher se, sich im Essen und Trinken etwas zu Gute thun, sich voll essen und trinken, sichs schmecken lassen, Plaut. u. Sallust. 2) tropisch, einladen, i. e. reizen, lo...cken, auf angenehme Art veranlassen, auffordern, aliquem praemiis ad rem, Cic.: ingenia, quae gloria invitantur, Cic.: adpetitum animi, Cic.: hyems invitat, Virg.: daher aliquid, zu etwas einladen, locken, reizen, adsentationem,

zur

zur Schmeicheley, Cic.: so auch somnos, Horat. Not. mare invitavit, i. e. derivavit, Solin.

In-vĭtŭpĕrābĭlis, e, untadelhaft, Tertull.

Invītus, a, um, 1) wider Willen, ungern, ut nihil faciat invitus, Cic.: eum invitissimum dimisi, Cic.: Fannium invitum dicere cogo, Cic.: verba non invita sequentur, Horat.: daher me, te, se etc. invito, wider meinen, deinen rc. Willen, z. E. si, se invito, conarentur, Caes.: diis hominibusque invitis, Cic.: me invitissimo, Cic.: so auch non invitus, nicht ungern, i. e. gern, Cic.: auch seq. Genit., z. E. non invitum fore solutionis, Pandect., die Zahlung nicht ungern sehen werde. 2) bey Dichtern, was ungern geschiehet, invita ope, Ovid.

Invĭus, a, um (in u. via), 1) ohne Weg, unwegsam, ungangbar, saltus, Liv.: maria invia Teucris, Virg.: invia virtuti nulla est via, Ovid.: daher invia, sc. loca, unwegsame Oerter, Liv. 2) tropisch, lorica invia sagittis, Martial., undurchdringlich.

Invŏcātio, ōnis, f. (invoco), Anrufung, Quintil.

In-vŏcātus, a, um, 1) Adj., a) ungerufen, Cic. b) uneingeladen, Nep. u. Terent. 2) Partic. von Invoco.

In-vŏco, avi, atum, are, 1) rufen, Enn. 2) nennen, hoc sublime, quem invocant Jovem, Enn. ap. Cic.: dominum, Curt. 3) anrufen, deos testes, Liv.: deos iratos, Liv.: bes. zu Hülfe, Junonem in pariendo, Cic.: deos in auxilium, Quintil.: sibi deos, Plaut.: deos precibus, Tacit.: opem deorum, Liv.: leges, Tacit.

Invŏlātus, us, m. (involo), das Fliegen, der Flug, Cic.

Involgo, are, s. Invulgo.

Invŏlĭto, avi, atum, are (Freq. v. involo), wo oder wohin fliegen, Prud.: tropisch, comae involitant humeris, Horat., i. e. wallen.

In-vŏlo, avi, atum, are, 1) hinein oder wohin fliegen, in villam, Varr.: nidis, Colum. 2) wohin gleichsam fliegen, i. e. sich stürzen, fahren, attakiren, drauf los gehen, in capillum, Terent., einem in die Haare: alicui in oculos, ib.: ad aliquem, Hirt., hinspringen, attakiren: so auch in aliquem, Apul., oder aliquem, Plin.: in possessionem, Cic., sich bemächtigen: castra, Tacit.: daher a) sich bemächtigen, animos involat cupido eundi, Tacit., befällt, kommt an. b) wegnehmen, Catull., Petron. u. Pandect.

In-vŏlŭcer, cris, cre, nicht flügge, pulli, Colum.

Invŏlūcre, is, n. (involv[illegible]) teum, ein Tuch, oder Gewand, [illegible] um sich nimmt, um sich nicht z[illegible] deln, z. E. beym Rasiren, Plaut.

Invŏlūcrum, i, n. (involvo[illegible]) Decke, Futteral, clypei, [illegible] Cic.: chartarum, Plin.: [illegible]lationum, Cic.

Invŏlūmentum, i, n. [illegible] i. q. involucrum, Augustin.

Invŏluntārie, Adv., [illegible] Pandect.

In-vŏluntārius, a, um, [illegible]lich, Coel. Aur.

In-vŏluntas, ātis, f. [illegible] wollen, Tertull.

Invŏlūte, Adv., eingewickel, Spartian.

Invŏlūtio, ōnis, f. (involv[illegible]) wickelung, oder was eingewickelt, gehüllt ist, Vitruv.

Invŏlūto, are, (Freq. v. [illegible]) einwickeln, herumwickeln. Ap[illegible]

Invŏlūtus, a, um, s. Involv[illegible]

In-volvo, vi, utum, 3. [illegible] wälzen oder rollen, cupae involvuntur, Caes.: Olympum Ossae drauf wälzen: mons sylvas [illegible]vens, ib.: involvitur aris in [illegible] 2) einwickeln, einhüllen, [illegible] nistras fagis, Caes.: [illegible]usque, Liv.: poma argilla, [illegible] farina, Phaedr.: aliquid corpor[illegible] nemus flammis, Virg.: nos [illegible] umbra diem, ib.: so auch invo[illegible]um, z. E. candelabrum, Cic. [illegible] linteolo, Plin.: daher tropisch, [illegible] wickeln, einhüllen, se litteris, sich dem Studiren ergeben: se [illegible] Virg., sich damit decken: bellum nomine involutum, i. e. [illegible] Cic.: homo involutus fraudibus, plenus, Tacit. b) einwickeln, [illegible]len, i. e. dunkel machen, [illegible] res involutas explicare, Cic., [illegible]chen: res involutissima, Senec.

Involvŭlus, i. q. Involvulus.

Involvŏlus, i, m. (involv[illegible]) Raupe, die sich in die Blätter [illegible]kelt, Wickelraupe, Plaut.

In-vulgo oder In-volgo, [illegible] are, 1) ins Publikum bringen, [illegible] machen, Gell.: daher invulgatus, bekannt, gemein, verba, ib. 2) [illegible]sage thun, aussagen, Cic.

In-vulnĕrābĭlis, e, unverwund[illegible]lich, unverletzlich, Senec.

In-vulnĕrātus, a, um, unverwundet, Cic.

Io! (ἰώ, ἰού), ein Ausruf der Fr[illegible] heysa! heyda! juchey! Ovid. [illegible] auch des Schmerzes, o! au! [illegible] u. Tibull.

us u. ōnis, f. Tochter des Argivi- königs Inachus, wurde vom Jupi- chlafen, und, aus Furcht vor der in eine Kuh verwandelt; Juno ließ ch den hundertäugigen Argus hü- endlich ließ sich Juno erweichen: bekam Jo ihre Gestalt wieder, ge- n Epaphus, heurathete den Osiris, urde, unter dem Namen Isis, eine tische Gottheit, Ovid. Not. auch an Nomin. Ion, Ovid.

ASTA, ae, oder IOCASTE, es, f. Ge- n des Lajus, und Mutter des Oedi- den sie wider ihr Wissen heurathete, on ihm den Eteocles, Polynices und tigone gebar.

AUS, i, m. des Jphiclus Sohn, und diger Gefährte des Hercules.

COS oder —us, i, f. Stadt in Thessa- vo Jason mit den Argonauten abge- ist. Daher 1) Iolciăcus, a, um, isch. 2) Iolcus, a, um, Jolcisch; die Einwohner, Serv.

LE, es, f. Tochter des Eurytus, Kö- zu Oechalien, die Hercules wegführte einem Sohne Hyllus gab.

N, i, n. (ἴον), 1) das Veilchen, Plin. n Edelstein von dieser Farbe, ib.

N, ōnis, f. s. Io.

NES, um, m. (Ἴωνες), die Einwohner onien, Jonier, Cic.

NĬA, ae, f. Ionius.

NĬăCUS, a, um, Jonisch, Ovid.

NĬCE, Adv., Jonisch, Gell.

NĬCUS, a, um, Jonisch, motus, Tanz Horat.

NIS, ĭdis, f., Jonisch, eine Jonie- , Senec.

NĬUS, a, um, Jonisch, Plin.: Io- sc. terra, eine Landschaft in Kleinasien Aegäischen Meere zwischen Carien und lis: mare Ionium, 1) das Aegäi- Meer, Valer. Fl. 2) insgemein das er zwischen Italien, Sicilien und Grie- land, Virg., oder aequor Ionium, id., oder sinus Ionius, Horat., oder Ionium, Virg. Not. hier steht Paen- insgemein kurz. 3) das Hadriatische er, Cic.

ŌNUS, a, um, i. q. Ionius: daher Io- i. q. Ionia, Prop.

IOS, i, f. Insel des Aegäischen Meers.

IŌTA, n. Jota, ein griechischer Buchsta- Cic.: auch Iota, ae, f. Auson.

IŌTĂCISMUS, i, m. (ἰωτακισμός), die häufige Wiederholung des Buchstabens oder i, z. E. Juno Jovi jure irascitur.

IPHIĂNASSA, ae, f. i. q. Iphigenia, icret.

IPHIAS, ădis, f. Tochter des Iphis, i. e. vadne, Ovid.

IPHĬCLES, is, oder IPHĬCLUS, i, m. Hercules Bruder, den Amphitruo mit der Alcmena zeugte, nachdem sie Nachts vorher mit dem Hercules schwanger geworden.

IPHIGĔNIA, ae, f. Tochter des Agamemnon, sollte, weil dieser in Aulis einen Hirsch der Diana unwissend getödtet, zur Versöhnung dieser Göttinn geopfert werden: die Göttinn aber erbarmte sich, setzte einen Hirsch an ihre Stelle, u. versetzte sie nach Chersonesum Tauricam, wo sie vom Thoas aufgenommen und Priesterinn der Diana ward, und ihren Bruder Orestes, ehe sie ihn erkannte, opfern wollte rc.

IPHIMĔDIA, ae, f. oder IPHIMĔDE, es, Gemahlinn des Aloeus (Alo-eus), u. Mutter des Otus u. Ephialtes.

IPHIS, is oder ĭdis, 1) ein Jüngling aus Cyprus, Ovid. 2) ein Mädchen aus Creta, wurde in eine Mannsperson verwandelt, ib.

IPSE, a, um, 1) selbst, ego ipse, ille ipse etc., Cic.: auch steht ipse u. ipsa st. ego ipse, tu ipse, ille ipse, nos ipsi etc., z. E. ipse inermis, Cic.: es steht oft mit me, mihi, tibi, te, sibi, se, nämlich in verschiednem Casu, z. E. agam per me ipse, Cic., nicht ipsum: mihi ipse adsentor, Cic., nicht ipsi: aber auch oft in gleichem Casu, obgleich kein Gegensatz darin ist, z. E. in me ipso probavi, Cic.: ne me ipsum irrideam, Cic.: Einige glauben, die Casus müßten verschieden seyn, außer im Gegensatze: aber diese Regel trifft nicht immer zu: auch steht per se dabey, das wegbleiben konnte, z. E. per se ipsa maxime est, Cic.: bes. a) selbst, i. e. in eigner Person, Cic. u. Ovid. b) ich selbst, sie selbst, er selbst, wenns die Hauptperson ist, z. E. Cäsar schickte zwey Generale da und dort hin, er selbst aber (Cäsar) ging rc., Caes.: im Deutschen sagt man hier auch ich aber, er aber, sie aber rc. c) selbst oder für meine, seine, unsre rc. Person, te ipsum pluris feci, Cic.: auch bey Dingen, an und für sich, res ipsa, Terent.: id ipsum, Cic. 2) Er, Sie rc., wenns die Hauptperson ist, z. E. der Herr oder die Frau heißt ipse, ipsa, wie im Deutschen, ist Er oder Sie da? i. e. Herr oder Frau, quo me ipsa misit, Plaut.: so auch ipse, er, i. e., der Lehrer, z. E. von den Pythagoräern, ipse dixit, Cic.: so auch ipsi, die Schiffenden, im Gegensatze des Schiffes, Liv. 3) eben, just, gerade, wofür auch oft selbst steht, ea ipsa hora, Cic.: eaque ipsa causa belli fuit, Liv., und das war eben die rc. 4) just, eben, gerade, bey genauer Bestimmung der Zahl oder Anzahl, triginta erant dies ipsi, Cic., gerade dreyßig Tage: ipso vicesimo anno, Cic.,

Cic.: daher nunc ipsum, Cic., gerade itzt. 5) so gar, wenns so viel ist als selbst, in his ipsis rebus, Cic.: ipsa virtus contemnitur, Cic. 6) selbst, von selbst, von freyen Stücken, valvae se ipsae aperuerunt, Cic.: auch mit sponte, das wegbleiben konnte, Liv. 7) auch er, sie, es, oder derselbe, dieselbe, dasselbe, ex ipsius virtute voluptatem cepi, i. e. illius, Cic.: tanquam ab ipsis corruptum, Nep., i. e. a se. Not. 1) man hat auch ipsus st. ipse, Terent. 2) Superl. ipsissimus, der Vergrößerung wegen, z. E. ipsissimus (sum), Plaut., ich bins selbst zuverlässig. 3) die vorletzte Sylbe in ipsius steht auch kurz, Virg.

Ipsus, i, Stadt in Großphrygien.

Ira, ae, f. 1) Zorn, Cic.: iram evomere in aliquem, Terent.: irae indulgere, Liv.: alicui esse irae, Virg., verhaßt seyn: irae caelestes, Liv., der Zorn Gottes. Not. ira seq. Genit., a) active, der Zorn Jemandes ist bekannt. b) objective, i. e. wegen etwas, z. E. fugae, Liv.: praedae amissae, Liv.: dictatoris creati, i. e. ob creatum etc., Liv.: daher irae suae u. paternae, Liv., gegen seine Person und gegen den Vater. 2) Zorn, tropisch, belli, Sallust.: ventorum, Sil. 3) Ursache zu zürnen, Ovid. Not. irai st. irae, Lucret.

Iracunde, Adv. zornig, hitzig (im Zorne), Cic.: iracundius, Cic.

Iracundia, ae, f. (iracundus), 1) Neigung zum Zorn, Zornsucht, hitziges Naturell, Hitze, wenns eben so viel ist, Cic. 2) Heftigkeit des Zorns, Hitze, Zorn, wenn er heftig ist, und in Rachsucht übergeht, prae iracundia vix sum apud me, Terent.: iracundiam cohibere, Cic., oder reprimere, Terent.: dimittere reip., Caes., dem Staate aufopfern, aus Liebe zum Staate fahren lassen.

Iracunditer, i. q. iracunde, Enn.

Iracundus, a, um, zum Zorne geneigt, zornsüchtig, zornig, i. e. leicht zürnend, hitzig, heftig im Zorn, leicht auffahrend, senex, Cic.: in se, Cic.: leo, Ovid.: iracunda Jovem ponere fulmina, Horat.: iracundior, Justin.: iracundissimus, Senec.

Irascentia, ae, f. i. q. iracundia, Apul.

Irascibilis, e, i. q. iracundus, Firmic.

Irascor, 3. Depon. 1) zürnen, Cic.: in cornua tentat, Virg., mit den Hörnern zu fechten: auch seq. Dat., z. E. amicis, Cic.: admonitioni alicujus, Quintil.: auch seq. Accus., z. E. id, deswegen, Cato: nostram vicem, auf uns, Liv. 2) tropisch, ventus, Petron.: mare, Plin. Not. [illegible], a, um, Adject., s. Iratus.

Irate, Adv., zornig, [illegible] tius, Colum.

Iratus, a, um, 1) zornig, [illegible] cui, auf Jemanden, Cic.: [illegible] tus, Terent.: iratior alicui, Cic.: [illegible] tissimus alicui, Cic. 2) [illegible] Horat., stürmisch: [illegible] rig: [illegible], ventus, Prop.: [illegible]

Irenarches oder — [illegible] (εἰρηνάρχης), eine obrigkeitliche [illegible] die in den Provinzen Ruhe [illegible] halten soll, Friedensrichter. [illegible]

Iricolor, oris (iris u. color), [illegible] bogenfarbig, Auson.

Irinus, a, um (ἴρινος), von der iris, z. E. unguentum, und [illegible] sc. unguentum, Plin. u. Cels.

Irio, onis, m. eine Art [illegible] de, Plin. 22, 25.

Iris, is u. idis, f. (ἶρις), 1) [illegible] tinn, die Bothschafterinn [illegible] Virg. 2) der Regenbogen, [illegible] Apul. 3) eine wohlriechende [illegible] viell. Schwertlilie, Plin. [illegible] stein, ib.

Irnea, s. Hirnea.

Ironia, ae, f. (εἰρωνεία), [illegible] wenn man das Gegentheil von dem [illegible] was man redet, Cic.

Ironice, Adv., ironisch, [illegible] Ascon.

Irpex, icis, m. ein [illegible] ches eisernes Werkzeug mit Zähnen [illegible] von Ochsen gezogen wird, [illegible] auszurotten, Varr.: auch steht [illegible] pex, Cato.

Irpinus, s. Hirpini.

Irradio, avi, atum, are (in und [illegible]) 1) bestrahlen, Stat. 2) [illegible] Sedul., bricht an.

Irrado, si, sum, 3. (in und rado) [illegible] hinein schaben, Cato. 2) [illegible] zen, glatt machen, caput irrasum, [illegible] beschoren, kahl.

Irrasus, a, um, 1) Adject. [illegible] u. rasus), nicht geschabt, nicht [illegible] nicht glatt, clava, Sil. 2) Partic. [illegible] Irrado.

Irrationabilis, e (in u. rationabilis), unvernünftig, Quintil.

Irrationabilitas, atis, f. (irrationabilis), Unvernunft, Apul.

Irrationabiliter, Adv., unvernünftig, Tertull.

Irrationalis, e (in u. rationalis) unvernünftig, Senec. u. Quintil.

Irrationaliter, Adverb., unvernünftig, Tertull.

Irraucesco, ausi, 3. (in u. raucesco), heiser werden, Cic.

...cus, a, um (in u. raucus), hei... Val.

...itabiliter, Adv., unaus...h, Ven. Fort.

...cogitatio, onis, f. (in u. re-...), die Nichterwägung, Ter-...

...cordabilis, e (in u. recordabi-...) erinnerlich, Arnob.

...cuperabilis, e (in u. recupero), ...lich, unveränderlich, Tertull.

...cusabilis, e (in u. recusabilis), ...erlich, Cod. Just.

...divivus, a, um (in u. redivivus), ...lich, nicht wieder herzustellen,

...dux, ucis (in u. redux), nicht ... bringend, Lucan.

...formabilis, e (in u. reformo), ...nderlich, Tertull.

...futabilis, e (in u. refuto), un...eglich, Arnob.

...futatus, a, um (in u. refuta-...) widerlegt, Lactant.

...gibilis, e (in u. regibilis), 1) ...ich nicht regieren läßt, Veget. ...mäßig groß, Coel. Aur.

...egressibilis, e (in u. regredior), ...ückgänglich, Augustin.

...eligatus, a, um (in u. religa-...) angebunden, Ovid.: ratis, Albi-...nicht angebunden (ans Ufer).

...eligio, onis, f. (in u. religio), ...wissenhaftigkeit, Gottlosigkeit, ...ad Her.

...eligiose, Adv., gottlos, Tacit.

...eligiositas, atis, f. (irreligiosus), ...osigkeit, Tertull.

...eligiosus, a, um (in u. religio-...) nicht der Religion gemäß, gott-... ...iv.: irreligiosius, Arnob.: irreligio-...um est, Tertull.

...emeabilis, e (in u. remeabilis), ...n man nicht zurück kehren kann, ...rückgänglich, unda, i. e. Styx, ...: error, ib.: via, Senec.

...emediabilis, e (in u. remedia-...), wofür kein Mittel ist, unheilbar,

...emissibilis, e (in u. remissibilis), ...aßlich, Tertull.

...emotus, a, um (in u. remotus), ...tfernt, Prud.

...remunerabilis, e (in u. remune-...) unvergeltlich, Apul.

...remuneratus, a, um (in u. remu-...us), unvergolten, Apul.

...reparabilis, e (in und reparabi-...) unersetzlich, nicht wieder herzu-...n, Virg.

...repercussus, a, um (in u. reper-...us), nicht zurückgeschlagen, unwi-...egt, Tertull.

...chen Handley.

Irrepertus, a, um (in u. repertus), nicht gefunden, Horat.

Irrepletus, a, um (in u. repletus), nicht erfüllt, Paul. Nol.

Irrepo, psi, ptum, 3. (in und repo), 1) hinein oder wohin kriechen oder schleichen, von Menschen, Thieren und Dingen, arbori, auf den Baum, Plin.: draco ad feminam, Sueton.: irrepentibus aquis, Colum.: auch seq. Accus., Apul. 2) tropisch, wohin oder hinein kommen oder bringen, wenns auf eine leichte, sanfte, unvermerkte Art geschieht, hineinschleichen, sich einschleichen, in mentes hominum, Cic.: in testamenta locupletium, Cic.: lues in Italiam, Plin.: dolor irrepit animo, Senec.: auch absolute, sich einschleichen, z. E. als Freund ec., Tacit.

Irreposcibilis, e (in und reposco), was nicht kann wieder gefordert werden, Apul.

Irreprehensibilis, e (in und reprehendo), untadelhaft, Tertull.

Irreprehensus, a, um (in u. reprehensus), ohne Tadel, untadelhaft, Ovid.

Irrepto, are (Frequ. v. irrepo), hinein oder wohin kriechen, humeris, Stat.: auch seq. Accus., ib.

Irreptor, oris, m. (irrepo), Einschleicher, Erschleicher, agrorum, Cod. Theod.

Irrequiebilis, e (in u. requiesco), nicht zu beruhigen, sitis, Scrib. Larg.

Irrequies, etis (in u. requies), unruhig, Auson.

Irrequietus, a, um (in u. requietus), unruhig, rastlos, Ovid. u. Plin.

Irresectus, a, um (in u. resectus), unbeschnitten, unverschnitten, pollex, Horat.

Irresolubilis, e (in u. resolubilis), unauflöslich, Apul.

Irresolutus, a, um (in u. resolutus), unaufgelößt, Ovid.

Irrespirabilis, e (in und respiro), wo man nicht athmen kann, Tertull.

Irrestinctus, a, um (in u. restinctus), unausgelöscht, Sil.

Irretio, ivi, itum, 4. (in und rete), 1) im Netze fangen, verstricken, aliquem, Cic. 2) tropisch, se erratis, Cic.: aliquem illecebris corruptelarum, Cic.

Irretitus, a, um, s. Irretio.

Irretortus, a, um (in u. retortus), nicht zurück gedreht, nicht weggewendet, oculo irretorto, Horat., mit unverwandtem Auge, i. e. gleichgültig.

Irrĕtractābĭlis, e (in u. retracto), unveränderlich, unwiederruflich, Augustin.

Irrĕvĕrens, tis (in u. reverens), sich nicht scheuend, keine Scheu oder Achtung habend, Tertull.: in aliquem, ib.: auch seq. Genit., z. E. operis, Plin. Ep.: auch seq. Dat., Spartian.

Irrĕvĕrenter, Adv., ohne Scheu, ohne Achtung, Plin. Ep.

Irrĕvĕrentĭa, ae, f. (irreverens), Mangel der Scheu gegen Höhere, Frechheit, Tacit.

Irrĕvŏcābĭlis, e (in u. revocabilis), 1) unzurückruflich, aetas, Lucret.: verbum, Horat.: auch unzurückziehbar, pondus, Plin. 2) unzurückruflich, i. e. nicht zu ändern, casus, Liv.: constantia, Plin. Ep. 3) unzurückruflich, i. e. unaufhaltbar, z. E. vom Jähzorn, irrevocabilior, Tacit. 4) unwiederruflich, nicht zu ändern, donatio, Pandect.

Irrĕvŏcābĭlĭter, Adv., unwiederruflich, unveränderlich, unaufhaltsam, Augustin.

Irrĕvŏcandus, a, um, i. q. irrevocabilis, Claudian.

Irrĕvŏcātus, a, um (in u. revocatus), nicht zurück gerufen: daher 1) nicht ersucht, etwas noch einmal zu lesen oder zu sagen, Horat. 2) unzurückruflich, nicht abzuhalten, Ovid.

Irrĕvŏlūtus, a, um (in und revolutus), nicht zurück gerollt, liber, Martial. 11, 1, 4, i. e. nicht aufgeschlagen, ungelesen; aber andere Edd. haben inevolutus, das besser ist.

Irrīdenter, Adv., höhnisch, spöttisch, Laber.

Irrīdĕo, si, sum, 2. (in u. rideo), 1) bey, zu oder über etwas lachen, scherzen, spotten, Cic., Nep. u. Tacit. 2) auslachen, aushöhnen, verspotten, zum Besten haben, aliquem, Cic.: Romam, Cic.: daher irrisus, a, um, Virg.: irrisum habere aliquem, Plaut., verhöhnen, zum Besten haben.

Irrīdĭcŭle, Adv., unlächerlich, unwitzig, Caes.

Irrīdĭcŭlus, a, um (in und ridiculus), lächerlich, zum Gespötte dienend: daher irridiculum, Gespött, Höhnerey, irridiculum sumus, Plaut., wir sind ein Gespött: habere aliquem irridiculum, ib., zum Gespötte, zum Besten haben.

Irrĭgātĭo, ōnis, f. (irrigo), Wässerung, seq. Genit. a) active, fluminis, Plin. b) passive, agrorum, Cic.

Irrĭgātor, ōris, m. (irrigo), Wässerer, Augustin.

Irrĭgo, avi, atum, are (in u. ...) 1) Wasser oder eine andere Feuchtigkeit wohin leiten, aquam in ... amurcam ad arbores, ib.: ... aquam), sc. plantis, Virg.: ... quietem per membra, Virg. 2) ... hortulos fontibus, Cic.: ... lus irrigat, Cic.: circum ... fuso irrigatus, Liv.: ... gat coelum candore, Lucr.: ... plet: fessos sopor irrigat ... und scherzhaft, aliquem ... prügeln. 3) befeuchten, ... fletu, Senec.

Irrĭgŭus, a, um (in u. rigo) ... wässert, hortus, Horat.: ... tropisch, corpus irriguum ... 2) des Wässerns wegen ... wässernd, fons, Virg.: ... a) somnus, Pers. b) ignis, ... Erde hervorfliessende Feuer, ... ver. in Aetna. c) carmen, ... der Wasserorgel hervorgebracht ... daher irriguum, Wässerung, ... de Wasser, Wasserleitung, ... rigua, Plin.

Irrīmor, ari (in u. rimor), ... Pacuv.

Irrīsĭbĭlis, e (irrideo), ... werth, Augustin.

Irrīsĭo, ōnis, f. (irrideo), ... nung, Verspottung, Cic.

Irrīsīve, Adv., auslachend, ... Ammian.

Irrīsor, ōris, m. (irrideo), ... ner, Auslacher, Spötter, Cic.

Irrīsōrĭus, a, um (irrisor), ... Mart. Cap.

Irrīsus, us, m. (in und ...) höhnung, Spott, Spötterey ... se, zum Gespötte dienen, Caes. ... risu, aus Spott, Liv.: ... re, zum Gespötte, zum ... Apul.

Irrīsus, a, um, s. Irrideo.

Irrĭtābĭlis, e (irrito), 1) ... leicht zu reizen, leicht in ... bringen, Cic. 2) leicht ... Stant.

Irrĭtābĭlĭtas, ātis, f. (...) Reizbarkeit, z. E. zum Zorne, ...

Irrĭtāmen, ĭnis, n. (irrito), Reizmittel, Anreizungsmittel, Ovid

Irrĭtāmentum, i, n. (irrito), ... zungsmittel, Anreizungsmittel ... minum, Liv.: gulae, Sallust.: ... ad pacem, Tacit.: malorum, Ovid ... von leblosen Dingen, fluvius ... tamentis, Plin.

Irrĭtātĭo, ōnis, f. (irrito), ... Anreizung, Liv.

Irrĭtātor, ōris, m. (irrito), ... Anreizer, Senec.

o, avi, atum, are, 1) reizen,
i, erregen, ad certamen, Liv.:
juid, reizen, erregen, verur
voluptatem, amores, vitia,
virtutem animi, Lucret.: fibi
s, Liv.: iram, Liv.: tropisch,
Horat. 2) besonders zum Zorne
aufbringen, aliquem, Cic.:
Plaut.: daher irritatus, a, um,
zum Zorne gereizt, Terent.:
, Gell.

o, are (irritus), ungültig ma
od. Th.

rus, a, um (in u. ratus), 1) un
testamentum facere irritum, Cic.:
rat ratum, irritum est, Terent.:
Gell. 2) vergeblich, ohne Nutz
r Wirkung, a) von Dingen, in-
, Liv.: preces, Plin. Paneg.:
Ovid. u. Quintil.: lingua, Pro-
dona, Virg.: tela, ib.: pro-
Catull.: ova, Plin., Windeyer:
irritum, das Vergebliche, die
lichkeit, spes ad irritum red-
.iv., fehlgeschlagen, vereitelt: la-
cecidere in irritum, i. e. facti
riti, Tacit.: daher irrito (Abl.),
ich, Eumen. b) von Personen,
lich oder ohne Nutzen und Wir
oder vergeblich etwas thuend,
urget, Virg.: domum irritus
Senec.: venit irrita turba do-
Tibull.: auch seq. Genit., z. E.
nis, i. e. in legatione, Tacit.:
i, Vellej.: spei, Curt.: daher
irritus, i. e. nequam, inutilis,

ŏbŏrasco, avi, 3. (in u. robo-
, Stärke bekommen, einwur
sich befestigen, verbi significatio
ravit, Gell., das auch von irro-
are, seyn kann.

ŏbŏro, are (in u. roboro), stär
f. Irroborasco.

rŏgātio, ōnis, f. (irrogo), Auf
ung, Zuerkennung, mulctae, Cic.

rŏgo, avi, atum, are (in u. rogo),
was beym Volke wider Jemanden in
trag bringen, alicui legem, privi-
m, Cic. 2) auferlegen, anthun,
as peccatis, Horat.: mulctam ali-
Cic.: tributum, Plin. Paneg.:
licium, exfilium, poenam, Tacit.:
rium in aliquem, gebrauchen, aus
, Plin.: mortem fibi, sich anthun,
t.: plus labori, Quintil., darauf
en. 3) bitten um etwas, Eumen.
irrogassit statt irrogaverit, Cic. e
XII tab.

rŏro, avi, atum, are (in u. roro),
mit Thau befeuchten, bethauen,
um.: daher überhaupt befeuchten, be

träufeln, benetzen, crinem aquis, Ovid.:
tropisch, zephyrus irrorat flatibus annum,
Claudian. 2) wohin träufeln, a) transit.,
liquores capiti, Ovid. b) intransit.,
lacrymae irrorant foliis, ib.: Africus
irrorat, i. e. mittit rorem, Colum.

Irrŏto, are (in u. roto), hinrollen,
hinkollern, Minuc. Fel.

Irrŭbesco, bui, 3. (in u. rubesco),
roth werden, Stat.

Irructo, are (in u. ructo), wohin
rülpsen, in os alicui, Plaut.

Irrūfo, are (in u. rufo), roth ma
chen, Tertull.

Irrūgātio, ōnis, f. (irrugo), Run
zelung, Serv.

Irrūgo, are (in u. rugo), runzeln,
zusammen runzeln, Gell.

Irrŭmo, are (in u. ruma), eine schänd
liche Art von Unzucht begehen, inseren-
do fascino in os alterius, Martial.: so
auch Irrumatio, diese Handlung, Catull.:
Irrumator, der sie verrichtet, ib.

Irrumpo, ūpi, uptum, 3. (in und
rumpo), 1) hinein brechen, dringen,
oder stürzen, einfallen, einen Einfall
thun, intro, Terent.: in castra, Cic.:
in partem hostium, Caes.: mare in ter-
ras irrumpit, Plin.: libertos orabat,
ut ad se irrumperent, Sallust.: auch
ohne Praeposit., portam, Sallust.: do-
mum alicujus, Caes.: auch seq. Dativ.,
thalamo, Virg.: auch absolute, ne be-
stiola conaretur irrumpere (ins Ohr),
Cic. Not. a) tellus irrumpens in fide-
ra, Sil., sich bis an die Gestirne erhe
bend. b) irrumpere se, st. irrumpere,
Varr. 2) tropisch, hinein dringen, ima-
gines in animos per corpus irrumpunt,
Cic.: in patrimonium, Cic.: irrum-
pent curae, Ovid.: in fletus alicujus,
Cic., attakiren, es zu hindern suchen,
insultiren. Not. irruptus, a, um, un
zerrissen rc., f. Irruptus.

Irrŭo, ŭi, 3. (in u. ruo), 1) transit.,
hinein oder wohin stürzen, vide, ne
ille huc prorsus se irruat, Terent. 2)
intransit., hinein stürzen, eindringen,
hinein rennen, in aciem, Cic.: in ae-
des, Terent.: auch seq. Dat., flammis,
Claudian.: auch absolute, quam mox
irruimus? Terent.: tropisch, in alienas
possessiones, Cic.: in odium alicujus,
Cic.

Irruptĭo, ōnis, f. (irrumpo), das
Hineinstürzen, Eindringen, der Ein
fall, irruptionem facere, Cic.: belli,
Flor.: ferarum, Plin. Paneg.

Irruptus, a, um (in u. ruptus), un
zerrissen, unzerbrochen, Horat.

Irtiŏlus, a, um, z. E. vitis, Co-
lum., eine Art Weinstöcke.

Irus (Iros), i, m. ein Bettler in Ithaca, der zum Sprichworte geworden, und statt eines Bettlers oder armen Menschen gesetzt wird, Ovid.

Is, ea, id, 1) derjenige, diejenige, dasjenige, oder der, die, das, wenn qui, quae, quod folgt, Cic.: auch mit der ersten und zweyten Personalendung, haec is feci, qui sodalis eram, Lentul. [illegible] Cic. Ep.: ego is sum, quem tu me esse vis, Cic., derjenige, oder ein solcher. 2) derselbe, dieselbe, dasselbe, oder er, sie, es, mihi venit obviam puer tuus: is mihi literas reddidit, Cic.: is est, an non est? Terent., ist ers oder ist ers nicht? auch von der ersten und zweyten Person, credidi homini docto mandare: is lapidi mando, Plaut., i. e. und ich rc.: qui magister equitum videre, is per municipia [illegible] cumsit, Cic. Not. a) es richtet sich gern nach seinem Prädicate, ea causa belli fuit, das war die rc., Liv., st. id: is demque honos mihi videri solet, Cic., das scheint mir erst eine rc. b) es steht mit dem Substant. oft in gleichem genere, numero und casu, ob es sich gleich auf ein anderes Wort beziehet, quae vectigalia locaverant, ea rata locatio, st. eorum, Liv.: ea libera conjectura est, st. de ea re, Liv.: auch richtet es sich oft nach dem mit qui, quae, quod verbundenen und erst folgenden Substant., ea, quae gemma dicitur, Cic., das, was man rc. c) auch steht es vor dem qui, quae, quod überflüßig, besonders steht id quod est st. quod, z. E. si nos, id quod debet, nostra patria delectat, Cic.: auch heißt id quod deswegen weil, oder [illegible] weil, Terent.: auch steht es anderwärts überflüßig, quod ne id facere possis, Cic.: quorum eorum unus, Plaut.: se auch quid est, quo non eodem progrediamur, Cic.: besonders wenn es etwas weit nachsteht, urbem novam, [illegible] vi et armis, jure eam condere parat, Liv.: nescire, quid acciderit, id est semper esse puerum, Cic.: [illegible] fehlt es, nunc redeo ad quae [illegible] mandas, st. ad ea, quae etc., Cic. [illegible] id steht oft substant., folglich seq. Genit., z. E. ad id locorum, Liv., oder ad id, Liv., i. e. bis dato: ad id dici, Gell.: besonders, wenn es mit solcher [illegible] werden kann, id temporis, [illegible] zu der Zeit, zu einer solchen Zeit: [illegible] aetatis, Cic., von dem [illegible]: et id aetatis jam sumus, [illegible] auch steht id st. propter id, deswegen, z. E. id prodeo, Terent.: id [illegible] auch st. in eo, darin, [illegible] auch st. ad id oder ejus rei, [illegible] auctores mihi? Terent., [illegible] rathet ihr mir? auch steht es überflüßig, id adven [illegible] Terent.: besonders vor dem [illegible] Infinit., z. E. Caesari cum id [illegible] esset, eos per provinciam [illegible] Caes.: ferner in id, [illegible], wegen, Liv.: ex eo, daraus, Cic.: id est, das ist, [illegible] gen, z. E. hodie, id est, [illegible] Cic.: idque st. id quoque, [illegible] et id, atque id, et [illegible], und zwar, bey Erklärungen: et is (ea), isque etc., [illegible] id), und zwar nicht, z. E. [illegible] legione, eaque vacillante, [illegible] rae, nec eae vulgares, Cic.: [illegible] tuas literas, idque cum [illegible] causas, et eas tenues, Cic. [illegible] überflüßig vor dem quidem, [illegible] folgt, z. E. humanus is quidem etc., Cic.: eben so steht [illegible] (Abl. neutr.), i. e. desto, [illegible] rat., z. E. eo gravior est [illegible] culpa major, Cic.: so [illegible] desto mehr, Cic.: ferner [illegible] u. Liv.: auch adverb., dahin weit, eigentlich und tropisch [illegible] cipere, Caes.: eo reversum [illegible] accessit, ut etc., Cic.: [illegible] so weit, so sehr: eo rem [illegible] etc., Cic.: eo consuetudo [illegible] cta est, Liv., so weit in [illegible] usque, so lange, seq. dum, [illegible] seq. donec, Liv.: auch so [illegible] sehr, seq. dum, Colum.: [illegible] loco) st. ibi, Cic.: ferner [illegible] dem Puncte, an dem, cum [illegible] esset, ut etc., Nep.: [illegible] Cic., ist nicht an dem: [illegible] eo est, besteht darin, Cic. [illegible] mit der Bedingung, Einschränkung. h) auch stehts st. des Pronom. [illegible] z. E. se meruisse, ut ei etc. [illegible] Cic.: cum viderent, de [illegible] te non dubitari, st. illum, Nep. postulare, ut sibi dedatur, [illegible] ut is sibi etc., Liv. k) es bezieht sich zuweilen auf ein Substant., das vorher gegangen, quid sentiam, [illegible] eam (sc. sententiam) mediter, Cic. man sententiam aus quid [illegible] aus nehmen muß. l) ea, sc. [illegible] parte, daselbst, da, Nep. [illegible] auch st. ideo, Cic. 3) solcher, solches, neque is es, qui, [illegible] nescias, Cic.: is in illum [illegible] etc., Cic.: ea aetate, Terent. [illegible] iisce st. iis, Plaut.: [illegible] Plaut. u. Lucret.: so auch [illegible] Cato. b) iibus und ibus st. iis, [illegible] auch eabus st. iis, Cato: eapse, [illegible] ipsa, Plaut.: eopse, i. e. eo ipso, eampse, i. e. eam ipsam, ib.

Isaeus, i, ein griechischer [illegible] Redekunst aus Chalcis, Quintil.

…e, es, f. (εἰσαγωγή), Einlei…
…ell.: daher Isagogicus, a, um,
…örig, ib. 14, 7. in der Ueber…

…, ae, f., ein Fluß in Frank…
Isere, Planc. in Cic. Ep.
…, is u. idis, f. (ἰσάτις), eine
…nze, Waid, Plin. 20, 7.
…a, ae, f., eine Landschaft in
…ischen Pamphylien und Cilicien:
Isauricus, a, um, dahin gehö…
…urisch, Cic. 2) Isaurus, a, um,
…ricus, Ovid.: Isauri, die Ein…
Mela.
…emon, ŏnis, f. (ἰσχαίμων), ein
…blutstillendes Kraut, Plin.
…acus, a, um (ἰσχιακός), das
…habend, Cato.
…adicus, a, um (ἰσχιαδικός), i.
…cus, Plin.: dolores ischiadici,
…rzen, ib.
…as, ădis, f. (ἰσχιάς), 1) Hüft…
…lin. 2) ein Kraut, das gegen
…dienen soll, sonst Leucacantha
…, ib.
…mache, es, f., Gemalinn des
…s, Prop., sonst Hippodamia ge…

…ria, ae, f. (ἰσχουρία), gänzli…
…ückhaltung des Urins, Harnver…
…ig, Veget.
…asticus, a, um (εἰσελαστικός),
…ertamen oder agon, Plin. Ep., ein
…cher Wettkampf, z. E. in den
…ischen Spielen, wo der Sieger ei…
…rlichen triumphartigen Einzug in
…Stadt hielt: daher iselasticum,
…nung oder Geschenk für ihn vom
…, Trajan., ib.
…m oder Isium, i, n. (ἴσειον),
…el der Isis, Plin.
…acus, a, um (Ἰσιακός), die Isis
…fend, dahin gehörig, Isisch, Enn.
…vid.: daher Isiacus, sc. sacerdos,
…n.
…cium, i. q. Insicia, Apic.
…s, is u. idis oder idos, f. (Ἶσις),
…gyptische Göttinn, das Sinnbild
…Natur, wurde auch zu Rom vorzüg…
…von den Frauenzimmern verehrt,
…: Isidis crinis, ein gewisser aus…
…scher Baum, Plin. 13, 25.: Isidis
…, der Planet Venus, wie Einige
…nennen, nach Plin. 2, 8.
…itia, s. Insicia.
…ium, i, s. Iseum.
…marus oder —os, i, m. (Plural.
…ra), ein Berg in Thracien am He…
…, nebst einer Stadt gleiches Na…
…s, Virg.: daher 1) Ismaricus, a,
…, Ismarisch, Thraeisch, Avien. 2)
…arius, a, um, Ismarisch, Thra…
…h, tyrannus, Ovid., i. e. Tereus.

Ismenus oder —os, i, m., ein Fluß in Böotien bey Theben: daher 1) Ismenis, idis, f., eine Thebanerinn, Ovid. 2) Ismenius, a, um, Thebanisch, Ovid.

Isocinnamon, i, n. (ἰσοκίνναμον), ein wohlriechender Strauch, dem Zimmet gleichkommend, sonst cassia daphnoides, Plin.

Isocolon, i, n. (ἰσόκωλον), die Gleichheit der Glieder in einer Periode der Rede, Quintil.

Isocrates, is, m., ein berühmter Redner und Lehrer der Redekunst zu Athen; enthielt sich aus Furchtsamkeit des öffentlichen Redens; daher 1) Isocrateus, a, um, Isocratisch, Cic. 2) Isocratius, a, um, Isocratisch, Lucil. 3) Isocraticus, a, um, Isocratisch: Isocratici, Gell., Schüler oder Nachahmer des Isocrates.

Isodomos, i, (ἰσόδομος), gleich gebaut, genus isodomon, Plin.

Isoëtes, n. (ἰσοέτης), die kleine Hauswurz, Plin. 25, 13.

Isopleuros, i, (ἰσόπλευρος), gleichseitig, Auson.

Isopyron, i, (ἰσόπυρον), eine Pflanze, vielleicht Isopyrum aquilegioides L., Plin. 27, 11.

Isosceles, is (ἰσοσκελής), gleichschenkelig, Auson.

Israëlitae, arum, Israeliten, Juvenc.

Issa, ae, f. 1) der Name eines Hündchens, Martial. 2) Insel bey Illyrien: daher a) Issensis, e, dahin gehörig, Issisch, Liv.: Issenses, die Einwohner, Liv. b) Issaeus, a, um, i. q. Issensis, Liv. c) Issaicus, a, um, i. q. Issensis, Liv.

Issus oder —os, i, f., Seestadt in Cilicien, wo Alexander den Darius geschlagen: daher Issicus, a, um, dahin gehörig, Issisch, sinus, Mela.

Istac, da oder dahin, Terent.

Istactenus oder istac tenus, bis hieher, Plaut.

Istaec, s. Istic.

Iste, a, ud, 1) derselbe, dieselbe, dasselbe, Cic. 2) dieser, diese, dieses, Cic.: auch jener, jene, jenes, Cic. 3) solcher, solche, solches, cum sis ista auctoritate, Cic. 4) in Briefen drückt es den Ort oder die Gegend aus, wo sich der aufhält, an den geschrieben wird, da es denn dortig, dasig oder dort übersetzt wird, perfer istam militiam, Cic., dort, i. e. in Gallien: ista inaniora, Cic., die dortigen (dasigen) Umstände rc. 5) auch dient es zur Verachtung, wie im Deutschen der, die rc. istius decreta, Cic.: zuweilen steht es bey einem andern Pronom., da es sich

denn

committere se itineri, Cic.: iter facere, reisen, gehen, marschiren, Cic., Nep. und Cell.: iter habere Capuam, Cic., eine Reise dahin haben, vorhaben oder reisen: tantum itineris contendere, Cic., eine so starke Reise thun oder sie beschleunigen: iter movere aliquo, Liv., oder convertere, Caes., oder dirigere, Planc. in Cic. Ep., oder intendere, Liv., wohin richten: maturare, Caes., beschleunigen: agere, seinen Weg wohin richten, Ovid., oder bloß gehen, reisen, Pandect.: petere, seinen Weg nehmen, i. e. gehen, Liv., oder wohin nehmen, i. e. wohin gehen, Cic.: comparare, Nep., sich dazu fertig machen: avertere, wo anders hin richten, Liv.: flectere, Virg.: continuare, Caes.: pergere, Sallust.: extendere. Liv., stark zu marschiren: ingredi, Cic., oder inire, Curt., antreten: in itinere esse, Brut. in Cic. Ep.: ex itinere redire, venire, oder reverti, Cic.: in itinere, Caes., oder itinere, Liv., auf der Reise, auf dem Marsche: so auch ex itinere, z. E. fechten, Liv. u. Caes.: daher a) Reise, i. e. so viel man zu reisen hat, abessem iter unius diei, Cic., eine Tagreise. b) Marsch, als ein Maaß betrachtet, magnis itineribus contendere, Caes., mit starken Märschen. 2) der Ort, wo man geht, reiset, marschirt: daher a) Gang oder Weg, z. E. aus einem Zimmer ins andre, Vitruv.: iter aquae, Colum.: urinae, Harngang, Cels. b) Gang, Weg, Straße, itinera devia, Cic.: iter facere, Liv., einen Weg machen: u. tropisch, facere iter sceleri, Ovid.: daher itinera, Straßen oder Gassen der Stadt, Liv. c) das Recht wo zu gehen, Cic. 3) tropisch, Gang, Weg einer Sache oder Person, amoris, Cic.: ire nostris itineribus, Cic., auf unsern Wegen, i. e. nach unserer Methode, Gewohnheit: sermonis, Cic., Gang, i. e. Absicht, Anlage, Plan. Not. a) Abl. itere, Lucret. b) itiner kommt auch vor, z. E. Plaut. u. Lucret.

ITERABILIS, e, (itero), wiederholbar, Tertull.

ITERATIO, onis, f. (itero), Wiederholung, Verdoppelung, verborum, Cic.: orationis, Colum., das zweyte Pflügen.

ITERATO, s. Itero.

ITERO, avi, atum, are, 1) etwas zum zweyten Male thun, wiederholen, verba, Cic.: pugnam, Liv.: agrum, Cic., noch einmal pflügen: locum fossione, Colum.: segetes, i. e. iterum sarrire, Plin.: mella, Horat., noch einmal kosten: aequor, Horat., wieder zu Schiffe gehen: lanam, ib., zweymal färben: januam, Ovid., die Thüre wieder finden, wieder zu ihr heraus kommen: vitam morte, Plin., wieder lebendig werden: tumulum, Tacit., [illegible] auch seq. Partic., i. e. [illegible] iterant jactam, i. e. [illegible] Ovid.: daher iterato (Abl.), zum [illegible]mal, Justin. 2) hinterbringen, [illegible]len, sagen, Plaut.

ITERUM, Adv., 1) [illegible] zweyten Male, Cic. u. Liv. [illegible] wiederum, dagegen, Caes.

ITHACA, ae, f. Insel des J[illegible] Meeres, das Reich des [illegible] 1) Ithacensis, dahin gehörig, [illegible] Horat. 2) Ithacesius, a, um, i. [illegible]censis, Sil. 3) Ithacus, a, um, i. [illegible]censis, Ovid.: daher Ithacus, der [illegible]er, i. e. Ulysses, Virg.

ITHYPHALLUS, i, m. [illegible] der Priapus, Colum.: daher [illegible]licus, a, um, z. E. carmen, [illegible] Gedichte.

ITIDEM, eben so, auf [illegible] gleichfalls, auf gleiche Art, C[illegible] folgt ut, Terent., oder quasi [illegible]

ITINER, eris, s. Iter zu Ende.

ITINERARIUS, a, um (iter), die Reise oder den Marsch betreffend, [illegible] daher itinerarium, 1) Signal [illegible] sche, Ammian. 2) Reisebe[illegible] Veget.

ITIO, onis, f. (eo), das Gehen, mum, Cic.: itiones, Terent.

ITITO, are (Frequ. von ito), [illegible] Naev.

ITIUS (Iccius) portus, Caes., [illegible] bey Frankreich in Boulonnois.

ITO, are (Frequ. v. eo), gehen, coenas, Cic.

ITURAEA (Ityr.), ae, f. [illegible] in Palästina oder in [illegible] Plin. 5, 23: daher Ituraei (Ityraei), die Einwohner, die als [illegible] schützen bekannt sind. Virg. u. C[illegible]

ITUS, us, m. (eo), das Gehen, Gang, Cic.

ITYLUS, i, m. Sohn des [illegible] scheint mit dem Itys verwechselt [illegible] den, Catull.

ITYRAEUS (Ituraeus), a, um, [illegible] raea.

ITYS, yos, m. Sohn des Tereus der Progne, ward von seiner [illegible] rissen und dem Vater zum [illegible] setzt, Ovid.

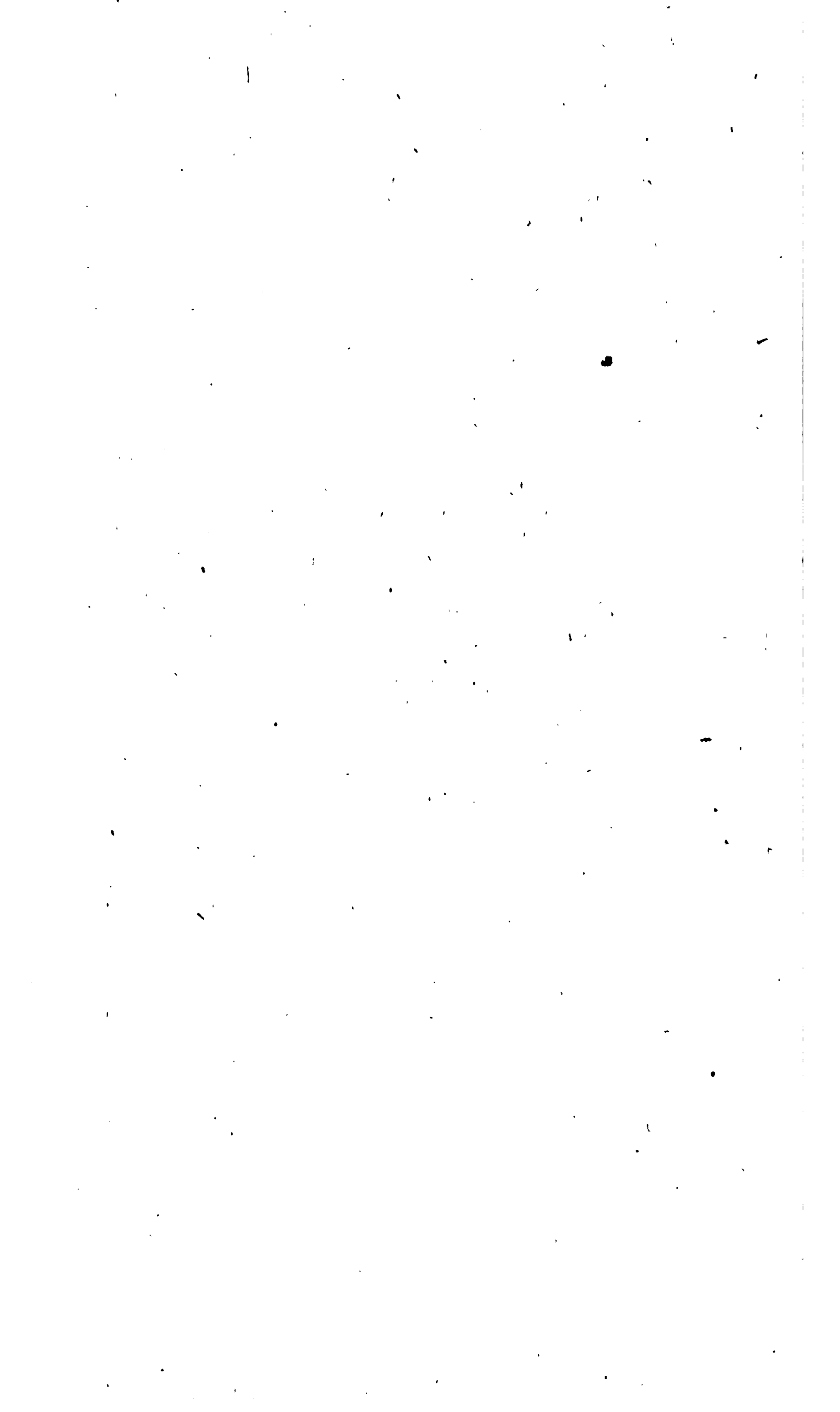
IULIS, idis, f. 1) Stadt in der [illegible] Ceos, Plin. 2) ein Fisch, ib.

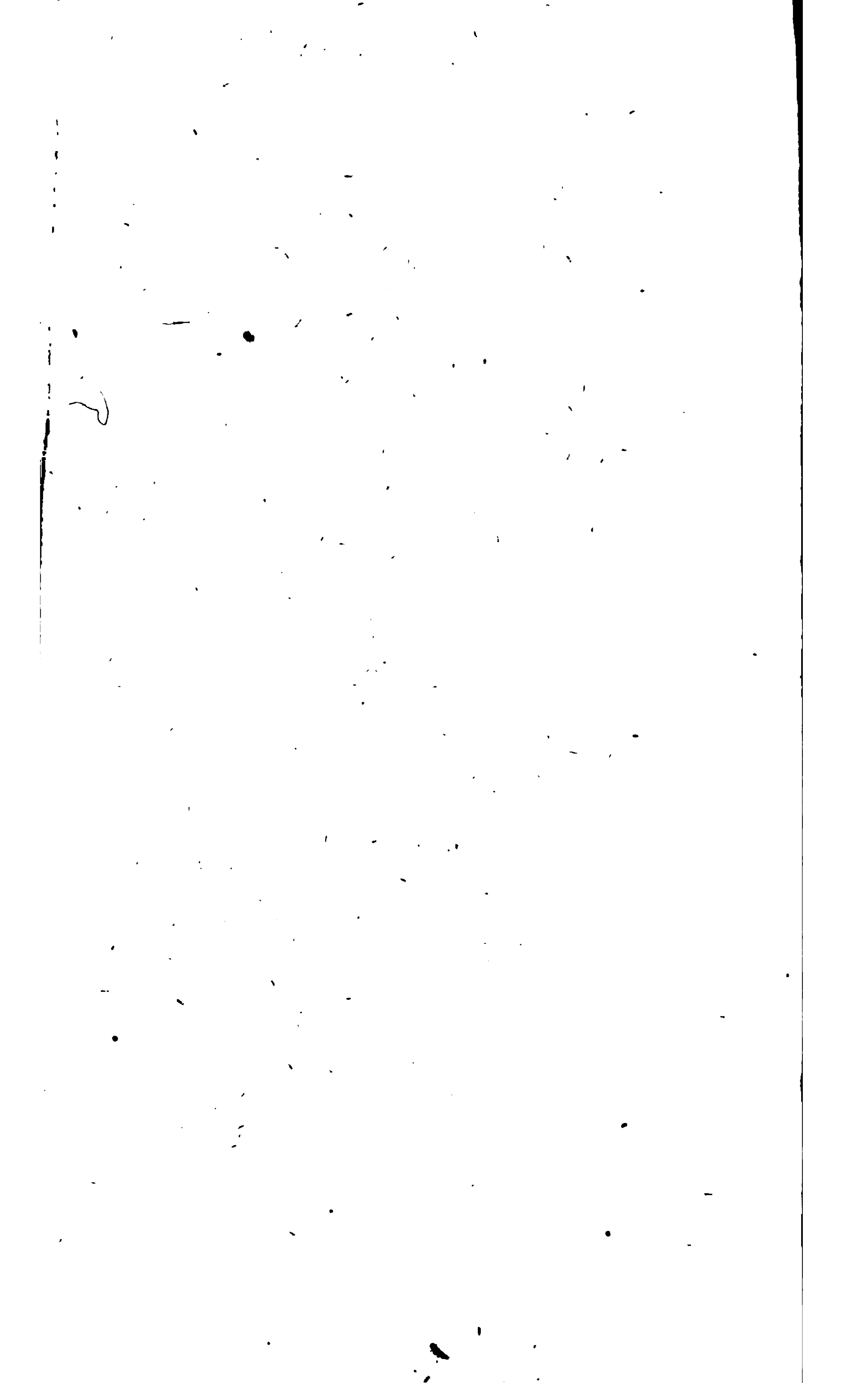
IULUS, i, 1) Sohn des Aeneas, Ascanius genannt, Virg. 2) [illegible] Wollige an gewissen Bäumen, [illegible] Haselstauden, was wir [illegible] Plin.

IUM, s. Ion, i.

IXAMATAE, arum, i. q. [illegible]

IXIA, ae, f. (ἰξία), eine Pflanze, Chamaeleon, Plin.





s, onis, m. König der Lapithen. fallen, Vater des Pirithous, wollte zu umarmen: diese hielt ihm aber olke statt ihrer vor, daher die Cen- geboren seyn sollen: er ist dafür Unterwelt an ein sich immer herum es Rad gebunden worden: Ixione Ovid., i. e. Pirithous: Ixione nati, ib., i. e. Centauri. Daher 1) Ixioneus oder Ixionius, a, um, dahin gehörig, Ixionisch, Ovid. 2) Ixionides, ae, m. Sohn des Ixion, Ovid.: auch heißen die Centauren Ixionidae, Lucan.

Iynx, gis, f. (ἴυγξ), der Drehhals, Wendehals, ein Vogel, Plin.: soll zu Liebeszaubereyen gebraucht worden seyn, Apul.

J

…lenus oder Javolenus, ein Ju… …r Zeit Antoninus des Frommen.

…eo, …ui, …itum, 2., eigentl., ge… …n seyn, v. jacere, werfen: daher …gen, humi, auf der Erde, Cic.: …bore, Virg.: in lecto, Cic., oder …ecto, Ovid.: pisces jacentes, Co… i. e. platte, breite Fische: ver… …entia sustuli de medio, Cic., da …de, i. e. bekannte: besonders a) …Tische liegen, um zu essen, weil …llten bey der Mahlzeit auf Ruhe… …lagen, Senec. u. Sil. b) von Kran… krank liegen, Cic.: graviter ja… Plin. Ep., sehr krank liegen. c) Todten, sein Leben eingebüßt ha… umgekommen seyn, pro patria, … d) von Gegenden und Oertern, …gens jacet supra Ciliciam, Nep.: …s jacens inter cet., Nep.: urbes …mpis jacent, Justin.: terrae jacen… …d Hesperum, Plin. 2) tropisch, da… …er liegen, i. e. a) aller Macht und … Ansehens beraubt seyn, in schlech… Verfassung, in schlechten Umstän… seyn, si jacens vobiscum ageret, …: homo afflictus ac jacens, Cic. … gar nicht oder schlecht betrieben …den, ins Stecken gerathen seyn, …itia jacet omnesque virtutes, Cic.: …nis hic delectus jacet, Cic.: ars tua …t, Ovid.: judicia jacebant, Cic.: …er ins Stecken gerathen seyn, nicht … Stande gekommen seyn, beneficium …t, Cic. c) jacere sub aliquo, Ovid., …r infra aliquem, Plin. Ep., unterlie… …, i. e. nachstehen, übertroffen wer… …r. 3) da liegen, als ein Hoffnungs… …r, i. e. seine Absicht nicht erreichen, …ffnungslos seyn, multi viri fortes …ebant, Cic.: ut jacere regem non …teremur, Cic., i. e. ohne Hoffnung …er Hülfe lassen. 4) da liegen, i. e. …thätig seyn, sich nicht hervorthun, … pace jacere, quam in bello vigere …aluit, Cic.: auch schläfrig, matt, …äge seyn, nicht lebhaft seyn, jacens …ris, oratio, Gell. 5) da liegen, i. e. …icht zum gehörigen Gebrauche angewen…det werden, müssig liegen, nomen jacet in adversariis, Cic., i. e. wird nicht vorgezeigt, vorgebracht: pecunia jacet, Cic., wird nicht ins Rechnungsbuch eingetragen oder nicht geachtet: ne otiosae (pecuniae) jaceant, Plin. Ep., i. e. nicht ausgeliehen werden: ne bona jaceant, Pandect., i. e. ohne Besitzer seyn. 6) niedergeschlagen seyn, oculi jacentes, Ovid.: vultus, ib.: auch tropisch, niedergeschlagen seyn, muthlos seyn, Cnaeus noster ut totus jacet! Cic.: animus jacens, Cic. 7) niedrig seyn, loca jacentia, Tacit.: domus jacens, Cic. Fragm. 8) verachtet seyn, in keinem Ansehn stehen, pauper ubique jacet, Ovid. 9) gering seyn, jacent pretia praediorum, Cic., der Preiß ist schlecht, die Güter gelten nicht viel: agri, Petron., tragen nicht viel, sind unfruchtbar. 10) ausgebreitet seyn, sich erstrecken, tantum campi jacet, Virg.: planities, ib.: daher vom Meere, wenn es ruhig ist, Juvenal.: so auch stagna, Sil. 11) überhaupt, sich befinden, seyn, in aqua, Plaut.: Brundisii, Cic., i. e. sich eine Zeitlang da aufhalten: jacere in oblivione, Cic.: in moerore, Cic.: in silentio, i. e. sileri, Cic.

Jacio, jeci, jactum, 3. 1) durch angewandte Kraft einen Körper in Bewegung setzen: daher werfen, schleudern, lapides, Cic.: tela manu, Virg.: fulmen in mare, Cic.: ancoram, Plin.: ciconiae pedes ante se jaciunt, Plin., setzen sie schnell voran: scutum jacere, Plaut., i. e. wegwerfen: se jacere, Cic. u. Ovid., sich herabstürzen: merces jacere levandae navis causa, Pandect., über Bord werfen: daher tropisch, a) werfen, oscula, Tacit., Küsse zuwerfen: sol arborum umbras jacit, Plin. b) verbreiten, hervorbringen, odorem, Lucret.: arbor poma jacit, Ovid., trägt: igniculos, Cic., i. e. zeigen. c) hinstreuen, ausstreuen, flores, Virg.: semen, ib.: farra, Ovid.: tropisch, odia, Tacit., den Grund zum Hasse legen. 2) durch Worte gleichsam etwas hinwerfen, i. e.

von einer Sache reden, sich er-
verlauten lassen, etwas vorbrin-
besonders wenns im Stillen oder
und nach geschicht, adulteria, cri-
Cic.: ridiculum, einen Scherz,
iot, Cic.: illud quid sit scire cu-
quod jacis obscure, Cic.: verba,
: suspicionem, Cic.: injuriam,
len vorbringen, Cic.: contumeliam,
ipfworte, Cic.: minas, Liv.: ja-
ientionem st. facere, Vellej.: auch
Accus., z. E. de habitu vultuque,
3) legen, setzen, errichten, auf-
a, fundamenta urbi, Liv., und
b, pacis, Cic., den Grund legen
: vallum jacere, Liv.: aggerem,
muros, Virg.: gradum atque
a ad rem, Cic.: salutem in arte,
, i. e. setzen.
TĀBUNDUS, a, um, 1) hin und
verfend, mare, Gell., i. e. stürmisch.
ahlend, Gell.
TANTER, Adv., prahlend, prah-
, Ammian.: jactantius, Tacit.
TANTĬA, ae, f. (jacto), 1) das
liche Zeigen, Sehenlassen, sui,
, i. e. Prahlerey: daher 2) Prah-
Quintil.
TANTĬCŬLUS, a, um (Dimin. von
s), etwas prahlend, Augustin.
TĀTĬO, ōnis, f. (jacto), 1) das
und Herwerfen, das Rütteln
onst öftere Bewegung, z. E. des
s bey einem Sturme, Cic.: cor-
, Cic. Orat. 25, die Bewegung des
beym Redner, wenn er Gestus
: so auch manus, Quintil.: vul-
Liv.: tropisch, animorum, Cic.,
Unruhe, Toben der Affecten. 2)
öffentliche Zeigen oder Sehenlas-
iner selbst oder einer Sache von
z. E. popularis, Cic. Harusp. 20,
man sich vor dem Volke im Re-
igt, sich hören läßt, Gelegenheit,
fentlich vor dem Volke sehen oder
zu lassen. 3) das öffentliche Vor-
en, verborum, Brut. in Cic. Ep.,
wenn man sich etwas verlauten
4) das Prahlen, Prahlerey, Ei-
, Cic.: eruditionis, Quintil.
TĀTOR, ōris, m. (jacto), der et-
vorbringt: besonders sich oder
von sich gern öffentlich zeigt oder
oder hören läßt, damit prahlt, rei,
l.
TĀTUS, us, m. (jacto), das Hin-
Herwerfen, Schwingen, Schüt-
Rütteln, Ovid. u. Plin.
TITĀBUNDUS, a, um, prahlerisch,

TĬTO, are (Frequ. v. jacto), öf-
) vorbringen, ridicula, Liv.
TO, avi, atum, are (Frequ. von
1) werfen, schleudern, beson-

ders wenn es oft geschicht, fu-
cta, Cic.: fulmina, Ovid.:
per undas, Ovid.: lumina (...
alicujus vultum, ib.: sem...
i. e. säen: daher von sich aus-
breiten, lucem de corpore, Lu-
odorem late, Virg. 2) durch ...
was von sich geben, i. e. vorbrin-
öffentlich erwähnen, sich ...
lassen, sagen, reden, hören ...
verba, Ovid.: querimonias, Liv.
ces, Liv.: probra in aliquem, ...
rem in concione, Cic.: terrorem, ...
i. e. von dem Schrecken ... :
Cic.: versus, Liv., absingen: ...
Liv., erwähnen, davon spre-
chen: fabula jactaris in urbe, ...
wirst das Gerede der Stadt: ...
solute, jactatum est in consi-
Liv.: besonders rühmend vo...
den, rühmen, gratiam urbanam ...
genus et nomen, Horat. 3) hin
her werfen, hin und her ...
schütteln, schwingen, cervicem ...
brachium, Caes.: oculos, ...
umher schiessen lassen, Lucret.:
Cic., beym Ausholen: pennas, ...
gel, Ovid.: bidentes, Virg., ...
mit arbeiten: jactari fluctibus, Cic.
pestate, Cic.: se, vom Redner, ...
der Geberden, Cic.: jactabatur ...
i. e. der Werth desselben ...
her, bald geringer: daher ...
curas pectore, Virg., i. e. ...
hin und her stoßen, jactatur ...
Cic. c) plagen, beunruhigen, ...
morbis, Lucret.: aestu febrique, ...
clamore, Cic. d) oft be...
in causis, Cic.: forensi labore ...
Cic. e) bewegen, rühren, ...
non audebis, Cic. f) öffentlich ...
oder sehen lassen, vorzüglich ...
Ansehen zu geben, um ...
sich rühmen, prahlen, quam se ja-
solebat, Cic.: se in bonis ...
opinionibus se jactantibus, Cic.
ita se jactare potuit, i. e. ...
se intolerantius jactare, Cic.: ...
quo se plus jactet Apollo, Virg.: ...
ohne se, z. E. jactare, victoriam ...
operis esse, Curt. 4) weg...
werfen, arma, Liv.: jugum, ...
pecunias suas, Pandect., i. e. ...
sache auszahlen: daher jactans, ...
z. E. sui, Quintil., oder ...
Cic., sich rühmend, prahlend: ja-
tior, Horat.: jactantissimus, Spar-
auch im guten Verstande, sich ...
erhaben, prächtig, jactantior ...
Stat.

JACTŪRA, ae, f. (jacio), 1) das
Werfen, besonders der ...
Meer, in mari jacturam facere, ...
über Bord werfen. 2) Verlust ...

Verlust, jacturam criminum facere, i. e. übergehen: causae, Cic.: Cic. 3) Verlust, Schaden, Einbusse, rei jacturam facere, Cic., oder re, Liv., oder pati, Colum., leiden, bekommen: jactura facta in animalibus, st. animulae, Sulp. in Cic. Ep. 4) großer Aufwand, Kosten oder Gewinn, Cic.

…tus, a, um, s. Jacio.

…tus, us, m. (jacio), 1) das Werfen, Schleudern, der Wurf, fulminum, tesserarum, Liv.: intra teli jactum, Virg.: extra teli jactum, Curt. 2) Wurf, Zug, Fang, i. e. alle einem Wurf gefangene Fische, retis, …, und ohne retis, Valer. Max. 3) das Herab- oder Herauswerfen, jactum mercium facere, Pandect., über Bord werfen. 4) das Vonsichgeben, Val. Max.; i. e. das Reden.

…cŭlābĭlis, e (jaculor), was …werfen, schleudern läßt, telum, …

…cŭlātĭo, ōnis, f. (jaculor), das …sen, Schleudern, Senec.: tropisch, …orum, Quintil.

…cŭlātor, ōris, m. (jaculor), …fer, Schleuderer, Abschießer, ful…s, Stat.: insbesondere, a) Fischer, …t. b) Wurfspießschütz, Liv.: das …en leichte Truppen, die nur Wurf…ie abschossen.

…cŭlātōrĭus, a, um (jaculator), … Werfen oder Schießen dienlich, …pus, Pandect.

…cŭlātrix, īcis, f. (jaculator), …it Diana, i. e. Jägerinn, Ovid.

…cŭlātus, us, m. (jaculor), i. q. …ulatio, Tertull.

…cŭlor, atus sum, ari, 1) wer…, schleudern, ignes, Virg.: silicem … hostes, Ovid., besonders mit dem …urfspieße, z. E. ohne Accusativ., Cic.: …er se, sich stürzen, in tela, Flor., … springen, Plin., oder laufen, von …meten, ib.: auch herab stürzen oder …rfen, imbrem, Colum.: auch von … geben oder werfen, lucem, Plin., …e. leuchten: umbram, ib.: verbum, …cret.: sententias, Quintil. 2) nach …was werfen, schießen, cervos, Horat.: …opisch, probris in aliquem, Liv., mit …chimpfworten angreifen. 3) zielen, …ch dem Ziele werfen oder schießen, …ic.: tropisch, nach etwas streben, ein…en, multa, Horat. Not. jaculatus, a, …m, passive, Lucan.

Jăcŭlum, s. Jaculus.

Jăcŭlus, a, um (jacio), was ge…worfen wird, rete jaculum, Plaut.: …uch bloß jaculum, sc. rete, Ovid.: das …er 1) jaculum, sc. telum, Wurfspieß, Caes. 2) jaculus, substant., sc. anguis, (ἀκοντίας), Schießschlange, Lucan. 3) jaculus, substant., sc. funis, laqueus, i. e. Schlinge, die über die Hörner der Ochsen geworfen wird, Colum.

Jădĕra, ae, f. (Ἰάδερα) und Iăder, n., eine Stadt in Illyrien: daher Jadertinus, a, um: Jadertini, die Einwohner, Hirt.

Jălysus oder —os, i, 1) m. ein Bruder des Lindus und Camirus, der die Stadt Jalysus auf Rhodus erbaute, Cic. 2) f. eine Stadt auf der Insel Rhodus, Plin.: daher Jălysĭus, a, um, Ovid.

Jam, Adv., 1) itzt, nun, Terent. u. Cic.; auch jam nunc, Terent., oder nunc jam, Cic., itzt: daher jam — jam, itzt — itzt, oder bald — bald, Liv.: auch jamjam st. jam, itzt, nun, oder itzt itzt, nun nun, oder schon, Cic., Terent. u. Horat.: auch jam jamque, Cic., i. e. sogleich, oder sogleich itzt: 2) schon, Cic.: so auch jam jam, s. vorher: auch schon, i. e. einmal, alsdenn, hernach, z. E. jam intelliges, Cic., i. e. einmal, schon; alsdenn: auch schon, i. e. sogleich, Cic.: daher jam ut, schon als, oder so bald als, Plaut. und Terent.: jam dudum, jam diu, jam pridem, schon lange: non jam, nicht schon, i. e. noch nicht, Nep. 3) ferner, hiernächst, außerdem, steht bald zu Anfange, z. E. jam vero etc., Cic.: bald nach einem Worte, z. E. aut jam etc., Cic. 4) sogleich, Terent.: und steht dafür auch oft schon, s. n. 3: daher jam jamque, sogleich, den Augenblick, s. n. 1. 5) mehr, bey einer Verneinung, non jam, nicht mehr, Cic. u. Liv.: neque jam, und nicht mehr, Varr.: jam nemo, Niemand mehr, Cic. 6) nun, i. e. demnach, dannenhero, also, aber, jam primum, Liv.: jam vero, Cic. Manil. 11. 7) so gar, jam mihi consuli, Cic. Cat. 1, 8: doch kanns auch sogleich seyn.

Jambēus, a, um (ἰάμβειος), jambisch, Horat.

Jambĭcīnus, a, um (jambus), jambisch, Mart. Cap.

Jambĭcus, a, um (ἰαμβικός), jambisch, Diomed.

Jambus, i, m. (ἴαμβος), 1) ein jambisches Versglied, bestehend aus einer kurzen und langen Sylbe, Horat. 2) ein jambischer Vers, jambisches Gedicht, Cic.

Jamdĭu oder Jam diu, s. Jam.

Jamdūdum oder Jam dudum, s. Jam.

Jamjam oder Jam jam, s. Jam.

Jampridem oder Jam pridem, s. Jam.

Jāna, ae, f. i. q. Diana, der Mond, Varr.

Jānālis, e, Janisch, vom Janus erhalten, virga, Ovid.

Jānĭcŭlum, i, n., einer von den sieben Bergen Roms, oder vielmehr eine Stadt oder Burg vom Janus erbaut, wurde hernach mit zu Rom gezogen, Ovid.

Jānĭgĕna, ae, c. (Janus u. gigno), Kind des Janus, Ovid.

Jānĭtor, ōris, m. (janua), Pförtner, Thürhüter, Cic.: caelestis aulae, i. e. caeli, Ovid., Pförtner des Himmels, war Janus, sowie Cerberus janitor der Unterwelt heißt, Virg.

Jānĭtrix, īcis, f. 1) u. janitor, Thürsteherinn, Pförtnerinn, Plaut.: laurus janitrix Caesarum, Plin., i. e. vor dem Hause stehend. 2) Janitrices, von εἰνάτερες, zweyer Brüder Ehefrauen, Pandect.

Jānŭa, ae, f. 1) Thür, Hausthür, Cic.: januam aperire, öffnen, Ovid.: auch machen, auf die Gasse zu, Pandect. 2) Thür, tropisch, Eingang, Zugang, Ditis, Virg.: sepulcri, oder leti, Ovid.: maris gemini, i. e. bosporus, Ovid.: janua ingredi in causam, Cic.: janua animi frons est, Cic.

Jānŭālis, e, Janisch, den Janus betreffend, von ihm benannt, porta, Varr.: daher janual st. januale, sc. libum, Fest.

Jānŭārĭus, a, um, vom Janus benannt: Januarius mensis, Cic., und bloß Januarius, Caes., der Jänner.

Jānus, i, m., ein Gott mit zwey Gesichtern, Vorsteher der Pforten des Himmels, der Hausthüren, der Straßen, des Friedens: soll König in Latium gewesen seyn, auch das Chaos, woraus die Welt geworden, bedeuten: ihm war der Jänner heilig, daher Jani mensis, i. e. Januarius, Ovid.: er hatte ein kleines Tempelchen oder Kapellchen mit zwey gerade gegenüberstehenden Thüren, welches zur Friedenszeit geschlossen, und im Kriege geöffnet wurde; es scheint weiter nichts als ein bedeckter Durchgang mit Thüren gewesen zu seyn: daher 1) jeder Durchgang, i. e. Ort, wo man durchgehen kann, z. E. durch einen Schwibbogen, Liv. und Cic.: daher Durchgang des Thors oder Thor, dextro Jano portae, Liv. 2) der Jänner, Ovid. Fast. 2, 1. 3) ein gewisser Ort oder öffentlicher Platz oder Gasse in Rom, wo Kaufleute, Wechsler u. Buchhändler saßen, Ovid. Remed. 561: er hatte drey Theile, Janus summus, Horat.: imus, ib.: medius, ib. und Cic., i. e. der oberste, unterste und mittelste Theil. Einige verstehen darunter drey Statüen des Janus: and[illegible] drey Durchgänge, auf einer [illegible]sen seyn.

Jānuspăter sagten die [illegible] Janus pater, Gell. 5, 6.

Javolenus, s. Jebolenus.

Jaxamatae, arum, m., [illegible] Mäotischen See, Val. Fl.

Jaxartes, is, m., ein Fluß [illegible] bey Sogdiana.

Jĕcŏrōsus, a, um (jecur), [illegible]süchtig, Sidon.

Jĕcur, jecŏris, jecinŏris [illegible] nŏris, n., die Leber, Cic. [illegible] auch als Sitz der Affecten [illegible] Horat.

Jĕcuscŭlum, i, n. (Diminut. v. jecur), Leberchen, kleine Leber, C[illegible]

Jējūnātio, ōnis, f. (jejuno), Fasten, Tertull.

Jējūnātor, ōris, m. (jejuno), Faster, Augustin.

Jējūne, Adv., eigentlich [illegible] daher mager, trocken im Reden, ohne Saft und Kraft, oder [illegible] Cic.: jejunius, Cic.

Jējūnĭōsus, a, um (jejunium), nüchtern, hungerig, Plaut.

Jējūnĭtas, ātis, f. (jejunus), die Leere, leerer Magen, Hunger, Plaut. 2) Trockenheit, [illegible] Juv. 3) Trockenheit im Reden, Magerkeit, Saftlosigkeit, Schwäche[illegible]keit, Cic.: auch Magerkeit im Vortrage, Cic.

Jējūnĭum, i, n. (jejunus), Enthaltung der Speise, das Fasten, [illegible] u. Horat.: solvere, Ovid., [illegible]chen: ponere, ib., unterlassen, [illegible] daher a) Hunger, Ovid. b) Durst, [illegible] can. 2) Magerkeit, z. E. [illegible]res, Virg.: des Ackers, Colum.

Jējūno, are (jejunus), fasten, [illegible] der Speise enthalten, Tertull.

Jējūnus, a, um, 1) nüchtern, [illegible] jejunus, ut ne aquam quidem [illegible] Cic.: os, Plin.: saliva, ib., [illegible]ner Speichel: daher hungerig, oder durstig, Prop.: jejuna [illegible] Lucret., i. e. Durst. 2) leer oder [illegible]gel habend, corpora succo jejuna, [illegible]cret.: auch seq. Genit., z. E. [illegible] hujus orationis aures, Cic., [illegible]bend an etc.: daher intestinum, [illegible] sogenannter Darm im Menschen, Cels. mager, saftlos, trocken, unfruchtbar, ager, Cic.: quid jejunius? [illegible] saxo, Senec.: tropisch, a) mager, unfruchtbar, kraftlos, cognitio, [illegible] i. e. unfruchtbar: calumnia, Cic. mager, trocken, saft- und kraftlose Reden, oratio, Cic.: res, Cic.: [illegible]tonium jejuniorem, Cic. 4) [illegible]

schlecht, si non jejunum, quod Cic.: ars, Quintil.: animus, kleiner Geist, schlechter Mensch, ...ehung der Gesinnung: nihil hu... ut jejunum, Cic., nichts Nieder... ...zes oder Kleines, z. E. in Anse... ...des Neides. 5) gering, wenig, Virg.

...TACŬLUM, i, n. (jento), das ...tück, Plaut. u. Sueton.

...TĀTĬO, ōnis, f. (jento), das Früh... ..., Jul. Firm.

...TO, are, frühstücken, Sueton.

...ĀBUNDUS, a, um (jocor), scher... Val. Max.

...ĀLĬTER st. jocularius, Ammian.

...ĀTĬO, ōnis, f. (jocor), das Scher... ...der Scherz, Cic.

...o, are, scherzen, Plaut.

...OR, atus sum, ari (jocus), scher... schäkern, Cic.: auch scherzend sa... haec jocatus sum, Cic.

...ŌSE, Adv., scherzhaft, Cic.: jo..., Cic.

...ŌSUS, a, um (jocus), voller Scherz, ...haft, schäkerhaft, kurzweilig, ..., Varr.: res, Cic.: verba, Ovid., dicta, Liv., Scherzreden: tropisch, ... (vocis), Horat., das scherzhafte ...: Nilus, Ovid., i. e. voller Scherze, die Aegypter ein lustiges Leben führ...

...CŬLANTER, Adverb., scherzend, ...

...CŬLĀRIS, e (joculus), kurzweilig, ...rlich, possierlich, audacia, Terent.: ...ia, Cic.: jocularia, Schäkerey, ...rze, Liv.

...CŬLĀRĬTER, Adv., auf kurzweili... scherzhafte, lustige Art, Suet.

...CŬLĀRĬUS, a, um (joculus), kurz... ...ig, lächerlich, possierlich, Terent.

...CŬLĀTĬO, ōnis, f. (joculor), Kurz...e, Scherz, Firmic.

...CŬLĀTOR, ōris, m. (joculor), Schä...r, schäkerhaft, scherzhaft, Cic.

...CŬLOR, ari (joculus), scherzen, ...zweile treiben, schäkern, etwas ... Scherze oder aus Schäkerey sagen, ...uid, Liv.

...CŬLUS, i, m. (Dimin. von jocus), ...erz, Plaut.: joculo, im Scherze, ...

...ŌCUNDUS, a, um, s. Jucundus.

...ŌCUS, i, m. 1) Scherz, Spaß, ...äkerey, Kurzweile: Plur. joci, ...eine Scherze, und joca, Scherzreden, ...E. jocos agitare, Ovid.: joca agere, ...lust.: quibuscum joca, seria, sc. ...ntur, Cic., i. e. vertrauter Freund i... ...spes multi joci, Cic., der viel scherzt: ...os dare alicui, Horat., Scherz ver...lassen: jocum esse alicui, Prop.: jo...n movere, einen Scherz machen, Sal...lust.: alicui, Horat., einen belustigen: daher joco, Terent., oder per jocum, Cic., im Scherze, scherzweise: per ludum et jocum, Cic., zum Scherze, aus Scherz: extra jocum, Cic., oder remoto joco, Cic., ohne Scherz, Scherz beyseite. 2) Scherz, Spaß, i. e. Kleinigkeit, Terent. u. Liv. 3) Spiel, mille facesse jocos, Ovid. 4) Kurzweile, ehrbar st. geile Betastung, Justin., oder st. Beyschlaf, Ovid.

JOGĀLIS, e, s. Jugalis.

JOHIA, ein Laut, z. E. beym Mokiren, Plaut.

JOPPE, es, f. Seestadt in Palästina: daher Joppicus, a, um, Plin.

JORDĀNES (Tacit.), oder Jordanis (Plin.), is, m. der bekannte Fluß Jordan.

JŎVIĀLIS, e, den Jupiter betreffend, dahin gehörig, Macrob.: stella, ib., i. e. der Planet Jupiter.

JŎVIS, is, m. st. Jupiter, Varr.

JŎVISJŪRANDUM, i, n. Schwur, oder Eid beym Jupiter, Enn.

JŎVĬUS, a, um, 1) i. q. Jovialis, Arnob. 2) cohors, Claudian., i. e. vom Kaiser Diocletianus benannt, der auch Jovius hieß.

JŬBA, ae, f. 1) die herabhangenden Haare an den Thieren, die Mähne, z. E. des Pferdes, Cic. u. Virg.: des Löwen, Plin.: daher Haare überhaupt, z. E. der Menschen auf dem Haupte, Senec.: auch des Kometen, der Pogonias heißt, Plin.: der Hunde, Val. Fl.: auch von den Zweigen der Bäume, Plin. 2) Kamm, Federbusch, und alles, was auf oder an dem Kopfe auf ähnliche Art hervorragt, z. E. des Hahns, Colum.: der Schlange, Virg.: auch der Busch oder Federbusch der Krieger auf dem Helme, ib.: auch von der Barbe, Auson. Not. Juba, ae, m., ein König in Numidien, Horat.

JŬBAR, āris, n. (st. jubare, sc. lumen, v. juba), 1) das strahlende Licht der Himmelskörper, auch jedes strahlende Licht, oder bloß Licht, Glanz, z. E. des Morgensterns, Ovid.: des Feuers, ib.: des Goldes, Val. Fl.: der Morgenröthe, Ovid.: der Kometen, Plin.: daher jeder leuchtende Himmelskörper, exorto jubare, i. e. sole, Virg.: fac jubar, i. e. stellam, Ovid.: besonders der Morgenstern, Varr. 2) tropisch, fundens Caesar ab ore jubar, Martial. Not. jubar, mascul., Enn.

JŬBĀTUS, a, um (Partic. von *jubo, are), mit einer Mähne oder einem Kamme versehen, leo, Plin.: anguis, Liv.: tropisch, stella, Varr.

JŬBĔO, jussi, jussum, 2. 1) genehmigen, verordnen, vom Volke, legem, Cic.:

Cic.: societatem, Liv., i. e. genehmigen, beschließen: auch vom Senate, senatus bellum Perseo (wider den P.) jussit, Liv.: ferner regem, Liv., wählen: so auch tribunos, Liv.: auch passive, de legibus jubendis, Cic.: auch ohne Accus., populus jussit de bello, Liv.: auch von andern Dingen, volucres regna jubentes, i. e. decernentes, portendentes, Ovid.: ferner mit dem Accus. der Sache u. Dat. der Person, alicui provinciam, Sallust.: alicui tributum, Tacit., anbefehlen, auferlegen: auch ohne Dativ., caedem, Tacit., i. e. befehlen. 2) sagen, daß Jemand etwas thun solle, es mag dieses Sagen in Wünschen, Bitten, Rathen, oder Befehlen bestehen; daher es sich oft wünschen, gern haben wollen, verlangen, heißen, oder befehlen, sagen, geschehen lassen, oder bloß lassen übersetzen läßt, jubesne? Terent., verlangst du es? an, quae jubeam, faciat? Terent.: fecisse, quod jusseram, ib.: Caesar te sine cura esse jussit, Cic., hat gesagt, du solltest ꝛc.: Iphigenia duci se jubet, Cic., sagt, man solle sie hinführen; läßt sich hinführen, läßt es zu: Dionysium jube salvere, Cic., i. e. grüße ihn, eigentlich sage ihm, er solle gesund oder von mir gegrüßt seyn: so auch jubeo Chremetem, sc. salvere, Terent., i. e. ich grüße den ꝛc., oder sey gegrüßt: jussi valere illum, Cic., nahm Abschied, wünschte ihm wohl zu leben. Not. 1) es folgt darauf, a) insgemein Accus. cum Infin., s. vorher: wenn von einer Person oder Sache die Rede ist, mit der etwas gemacht werden soll, so steht bekanntlich der Infin. Passivi, z. E. jussit homines occidi, befahl die Menschen zu tödten: doch steht auch zuweilen das Activum, z. E. urbem reserare jubent, st. reserari, Virg.: auch der Accus. des Subjects, das etwas thun soll, ohne Infin., z. E. jube famulos, adparent etc. (sc. ut), Plaut.: literae, non quae te aliquid juberent, Cic., die etwas befehlen sollte; jussisses Eurysthea, Martial. b) ut, daß, Cic. u. Liv.: auch ne, Hirt.: auch folgt ut, z. E. jube mihi respondeat, Terent. c) der Dativ., hae mihi literae jubent reverti, Cic.: interroganti scribae jussit etc., Liv. u. öfter. 2) Passiv., jubeor, es wird von mir verlangt, etwas zu thun, mir wird geheißen, man befiehlt mir, ich soll oder ich werde befehligt, quod jussi sunt, faciunt, Caes.: consules jubentur scribere, Liv.: opto, ut ea jubear, quae etc., Plaut.: hingegen sagt man auch jubetur, es wird etwas befohlen, z. E. de legibus jubendis, Cic.: lautia jussa dari, Liv.: daher Partic., jussus, a, um, a) dem etwas befohlen, von dem etwas zu thun verlangt worden, befehligt, jussus arma abjicere, Caes.: trepidi, von kleinen [illegible] cera, Plin. Ep., als Dichter [illegible] len, verordnet, anbefohlen, Horat.: mors, Tacit.: [illegible] Befehl, Verordnung, Gebot, jussa efficere, Sallust.: capessere Befehle annehmen, befolgen: [illegible] ordnung des Volks, Gesetz, Cic. justi st. jussisti, Terent.: [illegible] Virg.: jussitur statt jubetur, Cic. dies nicht von Jusso, ere, [illegible].

Juberna, ae, s. Juverna.

Jūbĭlaeus (Jubel. oder Jobel) [illegible] z. E. annus, Jubeljahr [illegible] bey den Juden, Arator.

Jūbĭlātĭo, ōnis, f. (jubilo) Juchzen, Jauchzen, i. e. [illegible] schrey, Apul.

Jūbĭlo, are (jubilum), juchzen, [illegible] zen, ein wildes Geschrey [illegible] Varr.: auch aliquem, anschreyen [illegible] sen, Acc.

Jūbĭlum, i, n. wildes Ge- Juchzen, Jauchzen, oder [illegible] eines Hirten, Hirtenlied, Sil.

Jŏcunde, Adv., angenehm, Vergnügen, mit Ergötzung, Cic. [illegible] cundius bibere, Cic., mit [illegible] tite: jucundissime, Cic.

Jŏcundĭtas, ātis, f. (jucundus) Annehmlichkeit, Anmuth, [illegible] keit, Vergnügen, vitae, Cic. Cic.: dare se jucunditati, Cic. dem Vergnügen, der Ergötzlichkeit [illegible] lassen: erat in homine jucunditas, [illegible] vergnügtes, aufgeräumtes Wesen, [illegible] keit: Plur., Cic.

Jŏcundo, are (jucundus), [illegible] machen, ergötzen, Augustin.: [illegible] sich ꝛc., Lactant.

Jŏcundus oder Jocondus, [illegible] angenehm, erfreulich, ergötzlich, [illegible] gnügen machend, amor, Cic. Cic.: odor, Cic.: verba, Cic. [illegible] mes alicui jucundus, Cic.: [illegible] cundiora, Cic.: conspectus [illegible] mus, Cic.

Jūdaea, ae, f. das Jüdische [illegible] 1) im engern Verstande, oder [illegible] Samaria, Galiläa, begreift die [illegible] Stämme, Juda und Benjamin, [illegible] 2) im weiten Verstande, da auch [illegible] ria, Galiläa ꝛc. dahin gehört, [illegible] lästina.

Jūdaeus, a, um, Jüdisch, [illegible] Judaeus, ein Jude: Judaei, [illegible] Cic.

Jūdāĭce, Adv., Jüdisch, [illegible] der Juden, Cod. Just.

Jūdāĭcus, a, um, jüdisch, [illegible] Cic., das in den Provinzen von [illegible] den gesammelt u. nach Jerusalem [illegible]

bellum, Tacit.: victoria, ib.,
e Juden.
AISMUS, i, m. das Judenthum,
l.
EX, ıcis, c. (judico), 1) Richter,
ichtlichen Sachen, apud judicem
agere, Cic.: esse judicem de re,
auch inter aliquos, Cic.: auch
judicem statt esse judicem, Cic.:
s nullos habemus, Cic., i. e.
e, so gut wie keine: aliquem ha-
udicem, Cic.: sumere, Cic.: da-
dare judicem, geben, Cic.: dieß
er Prätor. b) judicem ferre alicui,
einen Richter einem antragen oder
lagen; dieß that der, welcher einen
gen wollte. c) dicere judicem, Liv.,
Richter benennen, folglich, sich in
lage einlassen; dieß that der Beschul-
oder Verklagte oder zu Verklagende.
dex quaestionis, Cic., i. e. der statt
Prätors die gerichtliche Untersuchung
t: so auch quaestioni judex praeest,
die Richter in Rom wurden erst
em Senate, hernach, durch C. Grac-
Bemühen, aus den Rittern, dann,
des Sulla Bemühen, wieder aus
Senate, endlich, durch das Aureli-
Gesetz, aus dem Senate, den Rit-
und dem Volke gewählt: sie waren
ecurien eingetheilt: die Richter hier-
urden durch das Loos erwählt; das
sortitio: dann konnten die Partheyen
nißfälligen verwerfen; das heißt reje-
: darauf wurden an ihrer Stelle an-
durch das Loos erwählt; das heißt sub-
tio: und dabey blieb es. 2) Richter
h., es sey worin es wolle, i. e. der
etwas urtheilt, entscheidet ꝛc., stu-
um, Cic. 3) ehemals hieß der Con-
o, Liv. 3, 55.

UDICABILIS, e (judico), worüber
urtheilen läßt. Mart. Cap.

UDICATIO, ōnis, f. (judico), Untersu-
ng, Cic.: daher in gerichtlichen Re-
, die Untersuchung der vorgebrach-
Entschuldigung, Cic.

UDICATO, s. Judico.

UDICATŌRIUS, a, um (judico), rich-
lich. Augustin.

JUDICATRIX, īcis, f. (judico), Richte-
n, Beurtheilerinn, wird angeführt,
uintil. 11, 15.

JUDICATUS, us, m. (judico), Richter-
nt, Cic.

JUDICIALIS, e (judicium), die Ge-
hte betreffend, dahin gehörig, ge-
htlich, causa, Cic.: genus dicendi,
c.: annus, Cic., i. e. worin Pompe-
s durch leges den Gerichten eine andre
estalt gab.

JUDICIARIUS, a, um (judicium), i. q.
dicialis, z. E. lex, i. e. de judiciis, Cic.:
ontroversia, Cic.

JUDICIŎLUM, i, n. Dimin. v. judi-
cium, Ammian.

JUDICIUM, i, n. (judex), 1) Gericht, ge-
richtliche Untersuchung, exercere, Cic.,
anstellen: dah. qui judicium exercet, i. e.
praetor, Cic.: accipere, Cic., sich in den
richterlichen Ausspruch oder Proceß einlas-
sen: dare oder reddere, Cic., zugestehen,
erlauben: daher qui judicia dant, i. e.
praetores, Cic.: committere, anstellen,
Cic.: pati, sich gefallen lassen, Cic.: in
judicium deducere, oder adducere, oder
vocare, Cic., vor Gericht bringen, verkla-
gen: aliquem judicio arcessere, verklagen,
Cic.: so auch revocare in judicium, Cic.:
auf die Frage wegen steht theils eine Prä-
position, theils Genit., z. E. de fide ma-
la, fiduciae, injuriarum, Cic.: consulis
designati, i. e. propter etc., Cic.: inter
sicarios, Cic., wegen Meuchelmords: pu-
blicum, wegen Sachen, die den Staat an-
gehen, z. E. Verbrechen, Cic.: hingegen
privatum, i. e. das Mein und Dein be-
treffend, Cic.: turpe, Cic. Rosc. Am. 38,
wegen einer schändlichen Sache: judicium
reddere u. adipisci, Terent., Erlaubniß
zur gerichtlichen Untersuchung, oder Ur-
theilsspruch: cum poena et judicio, Cic.
Off. 3, 20, i. e. daß er verklagt und verur-
theilt werden sollte: auch jede Untersu-
chung, z. E. der Censoren, Cic.: bey ei-
ner Wette, Plin. Not. judicium nullum
habuit, Nep., i. e. nunquam fuit judex,
oder nunquam accusatus est: daher a) der
Proceß, Cic.: judicia contraria, Cic.,
wechselseitige, z. E. da der Mündel den
Vormund und dieser jenen verklagt: ju-
dicium habere, Cic., Proceß haben:
vincere, Cic., den Proceß gewinnen.
b) jeder Ausspruch, bes. des Richters, ge-
richtlicher Ausspruch, Cic. und Liv.:
populi, Liv.: daher richterlicher Aus-
spruch oder Verurtheilung, me hoc ju-
dicio laetatum, Cic. c) Gericht, i. e.
Ort, wo Gericht gehalten wird, in judi-
cium venire, Nep. d) die Richter, judi-
cium sortiri, Cic. 2) jedes Urtheil, Aus-
spruch, Meynung, judicium facere, Cic.,
urtheilen, Ausspruch thun: meo judicio,
nach meinem Urtheile, Cic.: daher a)
Kraft zu urtheilen, Urtheilungskraft,
est mei judicii, Cic., ich kann davon ur-
theilen: subtile, Horat. b) Handlung,
Verfahren, Chrysogoni, Cic.: ex vestro
judicio, Cic. Manil. 1: daher judicium,
Justin., oder judicium supremum, Suet.,
Testament. c) Einsicht, Bedacht, Ue-
berlegung, judicio aliquid facere, Cic.

JUDICO, avi, atum, are (jus u. dico),
1) gerichtlich untersuchen oder Richter
seyn, hi non judicabunt, Cic., werden
nicht Richter seyn: qui judicarent, i. e.
judi-

judices, Cic.: auch Prätor seyn, qui judicarat, i. e. Verres, Cic. 2) Ausspruch thun, verurtheilen, entscheiden, vom Richter, falsum, Cic., einen unrechten Ausspruch thun: rem, Cic., in einer Sache den Ausspruch thun, z. E. contra aliquem, Cic.: in rebus judicandis, Cic.: auch seq. Acc. et Infin., Cic.: auch absol., non judicare, Cic.: auch alicui, z. E. alicui perduellionis, Liv.: alicui capitis vel pecuniae, zur Lebens- oder Geldstrafe, Liv.: auch aliquem, z. E. ut judicetur, qui etc., Cic., verurtheilt werde, oder entschieden werde, wer ꝛc.: daher judicatus, a, um, a) von Personen, verurtheilt, Cic. u. Liv. b) von Dingen, entschieden, caussa, Cic.: res, Cic.: daher judicatum, entschiedne Sache, judicatum facere, Cic.: auch Entscheidung, Urtheil, rerum, Cic. 3) urtheilen, recte, Cic.: oder beurtheilen, seq. Accus., z. E. ex aequo, Cic., nach der Billigkeit: aliquid sensu oculorum, Cic.: auch seq. a, z. E. a veri sensu, Brut. in Cic. Ep.: daher judicato, Abl., mit Urtheil, mit Ueberlegung, bedächtig, Gell. 4) urtheilen, glauben, dafür halten, Cic. 5) beschliessen, den Entschluß fassen, für gut befinden, Caes. 6) zu verstehen geben, anzeigen, öffentlich erklären, aliquem hostem, Nep., für einen Feind: ipse judicavit, quam etc., Cic. 7) entscheiden, den Ausspruch thun, Cic.: victoria belli judicavit, Cic.: daher judicatus, a, um, entschieden, ausgemacht, ungezweifelt, gewiß, judicatum est, Cic.: judicatum, eine entschiedne, ausgemachte Sache, Cic.

Jŭgābĭlis, e (jugo), was sich zusammen fügen läßt, Macrob.

Jŭgālis oder Jogalis, e (jugum), 1) ans Joch gefügt, zusammen gespannt, equi, Curt., und blos jugales, Virg., die zusammen an die Wage gespannt werden, ein Gespann: daher ehelich, vinculum, Virg.: ignes enixa jugales, s. filium facis instar incendentem Asiam, ib. 2) an den Weberbaum gefügt, tela, Cato. 3) os, Cels., ein Knochen des Haupts über den Ohren bey den Schläfen, das Jochbein.

Jugamento, Jugamentum, s. Jugumento etc.

Jŭgārĭus, i, sc. servus (jugum), der die Ochsen wartet, füttert, Colum.

Jŭgātīnus, i, m. (jugo), der Ehestandsgott, Augustin.

Jŭgātĭo, ōnis, f. (jugo), 1) das Anbinden (z. E. des Weins) an Querlatten, Cic. 2) ein Maaß von Aeckern, Cod. Just.

Jŭgātor, ōris, m. (jugo), Anspanner: boum, Arnob.

Jŭgātus, a, um, s. Jugo, are.

Jŭge, Adv., in einem weg, [illegible]

Jŭgĕrālis, e (jugerum), [illegible] chert betreffend, Pallad.

Jŭgĕrātim, Adv., von J[illegible] Jucherf, Colum.

Jŭgĕrātĭo, ōnis, f. (jugerum), 1) Eintheilung [illegible] nach Jucherten oder Morgen [illegible] Frontin. 2) ein Maaß von [illegible] Cod. Theod.

Jŭgĕrum, i, auch is, n. (jugum boum), 1) ein Morgen Land, Juchert, eine Hufe von 28800 [illegible] 240 Fuß in die Länge, u. 120 in die [Breite], Varr. u. Colum. 2) auch Plin. das griechische [illegible] rum, z. E. 36, 12. (cf. Herod. [illegible]) eben so 12, 25. (cf. Theophrast. [illegible])

Jŭgiflŭus, a, um (jugis [illegible]) immer fliessend, Paul. Nol.

Jŭgis, e, 1) zusammen [illegible] spicium, Cic., i. e. [illegible] (z. E. Ochsen) Mist macht, [illegible] oder vielleicht, wenn einem [illegible] Ochsen begegnet. 2) immer [illegible] puteus, Cic.: aqua, Sall. [illegible] dia, Gell.: thesaurus, Plaut.

Jŭgĭtas, ātis, f. (jugis), [illegible] Fortdauer, Langwierigkeit, [illegible] rung, Dauer, lacrymarum, [illegible] temporis, Cod. Just.

Jŭgĭter, Adv., 1) in einem [illegible] beständig, Apul. 2) sofort, [illegible] Apul.

Jŭglans, dis, f. (st. Jovis glans) Wallnuß, wälsche Nuß, [illegible] nux juglans, Plin.

Jŭgo, avi, atum, are (jugum), 1) [illegible] Weine, an Weinlatten [illegible] ten anbinden, Varr.: auch auf [illegible] Art anbinden, palos perticis, C[illegible] 2) verehlichen, Virg. 3) [zusammen] knüpfen, oder fügen, verbinden, [illegible] tes inter se jugatae sunt, Cic. [illegible] verba jugata, Quintil., die [illegible] abstammen, z. E. justus, juste etc.

Jŭgōsus, a, um (jugum), [illegible] Ovid.

Jŭgŭla, ae, f. Varr. [illegible] lae, Plaut., ein Gestirn, sonst [illegible] nannt. Not. Jugulae, Manil., [illegible] Sterne im Krebse, sonst [illegible]

Jŭgŭlātĭo, ōnis, f. (jugulo), Erstechen, Tödten, Ermorden, [illegible] B. Hisp.

Jŭgŭlo, avi, atum, are (jugulum), 1) erstechen oder tödten, [illegible] hominem, Cic.: auch [illegible] quartana (febris) neminem jugulat, [illegible] 2) tropisch, einen gleichsam [illegible] chen, i. e. zu Schanden machen, [illegible] nichts sagen oder sich nicht [illegible]

factis decretisque, Cic.: homi-
.. dictis, Terent.: so auch curas,
: Falernum, ib., verderben.
LUM, i, n. auch zuweilen JUGU-
, m. (jungo), 1) das Schlüssel-
s Halse, welches Schulter u. Brust
ander verbindet, Cels.: Plur.
Plin. 11, 43. Ed. Hard. 2) ins-
Hohlung darüber an der Kehle,
Kehle selbst, jugula concava, Cic.:
n dare, Cic., oder porrigere,
hinreichen, hinhalten, sc. um sich
zu lassen: auch praebere, z. B.
dus est jugulus, Quintil.: re-
Ovid., hinein stechen, durchboh-
jugulum perere, Cic., drauf los
sc. um einen zu tödten: und tro-
Quintil., i. e. die Hauptsache in
egung angreifen, gleichsam das
an die Kehle setzen: so auch jugu-
iusae, Plin. Epist., Hauptpunct,
rgument.
UM, i, n. (v. ζυγόν), das, wo-
twas mit etwas anderem verbunden
Daher 1) das Joch, i. e. das höl-
krumme Werkzeug, das auf den
zweyer Ochsen gelegt wird, und sie
mmen spannt, juga imponere be-
e. bubus), Cic.: auch das Joch
Kummet der Pferde, Esel rc.,
e juga equis, Ovid.: frena ferre
von Pferden, Virg.: jugum asina-
Cato: von Maulthieren, Phaedr.:
b leones jugo subdere, Plin.: daher
Gespann, jugum boum, Plin.:
hne boum, z. B. multa juga, Cic.:
ein Gespann, tropisch, i. e. ein
, aquilarum, Plin.: impiorum,
vom Antonius u. Dolabella. b) so
cker, als ein Gespann Ochsen in ei-
Tage pflügen kann, Juchert, Mor-
Landes, Varr. R. R. 1, 10. c) ein
ann Pferde, Virg. Aen. 5, 146:
der Wagen, juga deseris, ib. d)
, tropisch, servile, Cic.: jugum
e, Liv.: accipere, Justin.: so auch
andsjoch, i. e. Ehe, jugum ferre,
. Od. 2, 5, 1: auch von Noth, Un-
, ib. 1, 35, 26. Not. pari jugo ni-
e. mit gleicher Anstrengung, Gemü-
, Plin. Ep. 2) jedes Queerholz,
zwey andre Dinge verbindet, z. E.
Queerlatte, oder der Queerbal-
zwischen den senkrecht stehenden Lat-
oder Pfählen, um den Wein daran
nden, Joch, Holm, Varr. und Co-
: vineam (i. e. vites) sub jugum
re, Colum., i. e. anbinden: daher
Kriege, eine Figur, da auf zwey Stan-
ein Queerbalken gelegt wurde, da
denn die überwundenen Feinde zu-
n zur Schande unten durchkriechen
welches mittere sub jugum, Cic. u.
, oder sub jugo, Liv., heißt: daher
chell. Handler.

tropisch, unterjochen, bezwingen, ter-
rores, Senec. b) das Queerholz an der
Wage, woran die Wagschalen hängen;
daher die Wage, ein Gestirn, Cic.:
auch die Wage an der Deichsel, Liv.
c) der Weberbaum, Ovid. d) die Queer-
bank im Schiffe, worauf die Ruderer
sitzen, Ruderbank, Virg. e) Anhöhe
oder Gipfel des Berges, montis, Virg.:
collis, Liv.: Alpium, Liv.: auch bloß
jugum, Caes.

JUGŪMENTO, oder JUGĀMENTO, are,
in die Queere oder mit Queerbalken
zusammen fügen, oder bloß zusammen
fügen, parietes, Vitruv. — Von

JUGŪMENTUM, oder JUGĀMENTUM, i,
n. (jugo), das, womit man etwas zusam-
men fügt, oder auch in die Queere zu-
sammen fügt, z. E. Queerbalken, Schwel-
le, Cato.

JUGURTHA, ae, m. König in Numi-
dien, mit dem die Römer lange Krieg
führten, bis ihn endlich C. Marius über-
wand und gefangen nach Rom brachte:
daher Jugurthīnus, a, um, dahin gehörig,
Jugurthisch, Cic.

JŪGUS, a, um (jungo), zusammen ge-
hörend, vasa, Cato.

JŪLĒUS, a, um, i. q. Julius, 1) vom
Julus, Aeneas Sohne, benannt, Julisch,
mons, i. e. Albanus, Martial.: avos,
Ovid. 2) vom Jul. Cäsar, a) den Jul.
Cäsar, oder dessen Familie betreffend,
Julisch, Calendae, i. e. mensis Julii,
Ovid.: Actia Juleae — carinae etc.,
Prop., i. e. Flotte des Augustus bey
Actium. b) kaiserlich, oliva, Martial.,
Kranz, den Kaiser Domitianus austheil-
te: habenae, ib., i. e. imperium Rom.

JŪLIĀNUS, a, um, den Jul. Cäsar be-
treffend, von ihm herrührend, dahin gehö-
rig, Julisch, Cic.

JŪLIUS, a, um, eine röm. Familienbe-
nennung, 1) Substant., da denn die
Mannsperson Julius, das Frauenzimmer
Julia heißt: bekannt ist besonders C. Ju-
lius Caesar, der in Gallien Landvogt war,
hernach den Pompejus besiegte, u. Rom
als Dictator beherrschte, u. sein adoptir-
ter Sohn, Octavius, der seinen Namen
C. Julius Caesar (Octavianus) führte, u.
endlich, als Kaiser, Augustus genannt
wurde. 2) Adject., Julisch, lex, von
einem Julius, besonders vom Dictator
Jul. Cäsar, herrührend, Cic.: sidus,
Horat., i. e. Jul. Cäsar, nachdem er un-
ter die Götter aufgenommen worden, da
denn nach seinem Tode ein Komet erschien,
der dahin deutete: mensis Julius, oder
bloß Julius, Martial., der Monat Julius,
dem Julius Cäsar zu Ehren so benannt;
vorher hieß er Quintilis.

Jūmentārius, a, um (jumentum), das Zugvieh betreffend, mola, Pandect., i. e. von Zugthieren getrieben.

Jūmentum, i, n. 1) ein Thier zum Ziehen oder Tragen, Zugvieh, Lastthier, jumentis junctis vehi, fahren, Nep.: jumenta oneraria, Liv. Not. zuweilen steht es so, daß es nur Pferde, Maulthiere u. Esel bedeutet, folglich Ochsen und Elephanten nicht, non jumenta solum, sed etiam elephanti, Liv.: jumenta bovesque, Colum. 2) ein Fuhrwerk bedeutete es ehemals nach Gell. 20, 1.

Juncētum, i, n. (juncus), ein Ort voller Binsen, Varr.

Junceus, a, um (juncus), 1) aus Binsen, Ovid. 2) Binsen ähnlich, caulis, Plin.: virgo, Terent.

Juncinus, a, um (juncus), aus Binsen, Plin.

Juncōsus, a, um (juncus), voller Binsen, Plin.

Junctim, Adv., 1) vereinigt, i. e. beysammen, Gell. 2) vereinigt, i. e. gleich hinter einander, Suet.

Junctio, ōnis, f. (jungo), Verbindung, Vereinigung, Cic.

Junctūra, ae, f. (jungo), Verbindung, verborum, Horat.: boum, Colum., Zusammenspannung: generis, Ovid., Verwandtschaft: laterum, juncturae, Virg., die beyden sich zusammen fügenden Enden des Gürtels: auch die Fuge, i. e. Ort, wo zwey Dinge verbunden werden, Plin.

Junctus, a, um, s. Jungo.

Junctus, us, m. (jungo), i. q. junctio, Varr.

Juncus, i, m. (jungo), 1) Binsen, Virg. u. Plin. 2) jedes binsenartige Zweiglein, Plin.

Jungo, nxi, nctum, 3. (v. ζύγω, ζύγνω, i. e. ζεύγνυμι, wie jugum von ζυγόν), 1) verbinden, vereinigen, zusammen knüpfen, res inter se, Cic.: aliquid cum re, Cic.: amicitiam cum aliquo, Cic.: cum aliquo pacem, adfinitatem, Liv.: dextram dextrae, Virg.: aliquam secum in matrimonio, Curt., oder matrimonio, Liv.: noctem diei, Justin.: oscula, sich küssen, Petron.: juncta facere, Cic., verbinden: daher a) fluvium ponte jungere, Liv., eine Brücke über den Fluß schlagen: so auch pontem, Tacit.: fossas saltu, Stat., drüberspringen. b) zusammen fügen, machen, foedus, Liv. c) vulnera, Stat., heilen. d) verba, Quintil., zusammen fügen: daher verba juncta, zusammen gesetzte (Composita), oder Redensarten, Cic.: auch ist verba jungere, reden, z. E. tria, Martial. e) gradus, Sil., zusammen gehen: ostia, Juven. schließen, zumachen. 2) [illegible] oder verbinden mit etwas, [illegible] res, Cic.: se ad aliquem, Cic. arma alicui, Liv.: equos [illegible] oder st. currui), Virg., u. [illegible] Plin., anspannen: auch [illegible] Virg. 3) an einander [illegible] Zwischenraum lassen, [illegible] chen, laborem, Plin. Ep.: [illegible] tron., sie alle zusammen [illegible] besitzen. Not. junctus, a, [illegible] oratio, Cic., wohl zusammen [illegible] menös: res juncta alicui rei, [illegible] re, Cic.: auch res juncta [illegible] juncta vehicula, angespannte, L. [illegible] da equis juncta, Cic.: [illegible] (sc. equis) vehi, zu Wagen, [illegible] junctior cum exitu, Cic.: [illegible] ro, näher, Ovid.: junctissimus, [illegible] Tacit. u. Ovid.

Jūniānus, a, um, von dem [illegible] benannt, Junisch, Cic.

Jūniculus, i, m. eine [illegible] Plin.

Jūnior, s. Juvenis.

Jūniperus, i, f. Wachholder [illegible] Virg.

Jūnius, a, um, 1) eine [illegible] nennung, bes. der Bruter, a. [illegible] kannt ist z. E. L. Junius Br. [illegible] die königliche Würde aufhob, [illegible] beyden Bruti, M. Jun. Brutus u. [illegible] Brutus, die den Cäsar mit [illegible] Adject., Junisch, lex, Cic. 2) [illegible] natsbenennung, mensis Junius, C. [illegible] Monat Junius.

Jūnix, īcis, f. (von juvenis), [illegible] ge Kuh, Kalb, Färse, Plaut.

Jūno, ōnis, f. oberste [illegible] ter des Saturnus, Schwester u. [illegible] linn des Jupiter. Not. 1) [illegible] weibliche, Schutzgöttinn. 2) [illegible] daher Juno inferna, Virg., oder [illegible] Ovid., i. e. Proserpina; so [illegible] Lucina, i. e. dea parturientium [illegible] Gattinn, aus Scherz, z. E. [illegible] Plaut. 4) urbs Junonis, i. e. [illegible] Ovid. 5) stella Junonis, i. e. [illegible] Venus, wie Einige ihn nannten, auch stella Junonia, Apul. [illegible] Junonis, Virg. Aen. 5, 679.

Jūnōnālis, e, i. q. Junonius [illegible] tempus, Ovid., i. e. mensis Jun[illegible]

Jūnōnicōla, ae, c. (Juno u. [illegible] Verehrer der Juno, Ovid.

Jūnōnigĕna, ae, m. (Juno u. [illegible] Sohn der Juno, Ovid., i. e. Vu[illegible]

Jūnōnius, a, um, die Juno [illegible] dahin gehörig, Junonisch, [illegible] Argus, Ovid.: mensis, i. e. Jun[illegible] hospitia, i. e. Carthago, Virg., [illegible] sehr verehrt wurde: so auch [illegible]

: ales, i. e. pavo, ib.: Hebe, ib.,
ie der Juno Tochter seyn soll: stella,
lanet Venus, Apul.
ĬTER, Gen., Jovis, m. (v. Ζεὺς
πὴς), 1) Jupiter, Sohn des Sa-
s, auch Bruder des Neptunus und
, und Gemal seiner Schwester Juno,
erste Gott der Römer: Jupiter la-
Cic., vielleicht steinerne Statüe des
er: Jovis ales, i. e. aquila, Ovid.
q. deus, z. E. stygius, Virg. und
, i. e. Pluto. 3) Jupiter, ein Ma-
Cic. 4) Luft oder Himmel: daher
ove, Ovid., unter freyem Himmel:
ove frigido, Horat.: malus, ib.:
ndus, i. e. pluvius, Virg.
A, ae, Berg in Gallien gegen die
eis, Caes.: daher Jurensis, e, Si-

ĀMENTUM, i, n. (juro), Eid,
ian.: praestare, leisten, Cod. Just.
ANDUM, i., n. der Eid, s. Juro.
ĀTĬO, ōnis, f. (juro), das Schwö-
der Schwur, Tertull.
ĀTO, s. Juro.
ĀTOR, ōris, m. (juro), 1) ein
vörer, Macrob.: daher ein ge-
orner Zeuge, Senec.: doch hat Ed.
.. jurato res. 2) der schwören läßt:
Censor, Plaut.: tropisch, Richter,
theiler, ib.
ĀTŌRĬUS, a, um (jurator), das
vören betreffend, damit verbunden,
o, Pandect.
RECONSULTUS, s. Jurisconsultus.
RĔJŪRO, avi, atum, are (jus und
), schwören, Liv.
RENSIS, s. Jura.
REPERITUS, s. Jurisp.
RĔUS, a, um (jus), aus oder von
Brühe, jurea, sc. placenta, Plaut.
RGĀTŌRĬUS, a, um (jurgo), zän-
, Ammian.
RGĀTRIX, īcis, f. (jurgo), Zänke-
, Hieron.
RGĬŌSUS, a, um (jurgium), zän-
, Gell.
RGĬUM, i, n. (jurgo), Zank,
eit, Cic.: jurgia nectere, Ovid.,
jactare, Virg., zanken: auch gericht-
, Proceß, Ascon.
URGO, avi, atum, are, u. JURGOR,
sum, ari (st. jure ago), 1) zanken,
rat.: cum aliquo, Terent. 2) ge-
tlich sich streiten, processiren, Ju-
.
ŪRĬDĬCIĀLIS, e (juridicus), das
cht betreffend, constitutio, Cic.,
n die Frage ist, obs mit Recht oder
echt geschehen.
JŪRĬDĬCĬNA, ae, f. (juridicus), i. q.
isdictio, Handhabung des Rechts,
ätur, Tertull.

JŪRĬDĬCUS, a, um (jus u. dico), 1)
das Recht handhabend: daher juridi-
cus, Richter, Gerichtshalter, Senec.:
besonders hieß der so, der in Aegypten oder
Alexandria das Recht handhabte, Pandect.
2) die Handhabung des Rechts betref-
fend, gerichtlich, conventus, Plin., Ge-
richtsstadt oder Kreisstadt.

JŪRISCONSULTUS oder JŪRĔCONSUL-
TUS, a, um, sind zwey Wörter, consul-
tus juris oder jure, im Rechte erfahren,
ein Rechtsgelehrter, Cic.

JŪRISDICTĬO oder JŪRIS DICTIO, ōnis,
f. 1) Handhabung des Rechts, a) in
Rom betrifft sie, zur Zeit des Cicero, nur
das bürgerliche Recht oder die Privatpro-
cesse, das Mein und Dein, folglich nur die
beyden Praetores, urbanum und peregri-
num: daher jurisdictio urbana et pere-
grina, i. e. praetura urb. etc., Liv.: be-
stand in 2 Stücken, in einem Edicte (Ma-
nifeste, edictum), das der Prätor beym
Antritt bekannt machte, worin die Art und
Weise stand, wie die Processe zu verhan-
deln rc., und in decretis, i. e. Urthelsprü-
chen desselben. b) in den Provinzen be-
trifft sie, wie es scheint, sowohl die Pri-
vatprocesse, als auch die öffentlichen, i. e.
Verbrechen, und bestand ebenfalls aus ei-
nem edicto und decretis, z. E. Asiatica,
Cic. Not. auch der Ort, wo das Recht
gehandhabt wird, Gerichtsstadt, Plin.
2) Bothmäßigkeit, Gewalt, Cic.

JŪRISPĔRĬTUS oder JŪRĔ PĔRĪTUS,
sind zwey Wörter, juris oder jure peritus,
im Rechte erfahren, z. E. juris et litera-
rum peritus, Cic.: jure peritior, Cic.

JŪRISPRŪDENTĬA oder JURIS PRU-
DENTĬA, ae, f. Rechtsgelehrsamkeit,
Rechtsgelahrheit, Rechtswissenschaft,
Pandect.

JŪRO, avi, atum, are (jus), schwö-
ren, Cic.: seq. Accus. et Infin., Cic.
u. Caes.: auch seq. Nomin. et Infin.,
Prop.: auch alicui, Ovid. u. Plin. Paneg.:
auch alicui aliquid, eidlich versichern,
Sil.: dah. jurandum, Plaut., ein Schwur:
so auch jusjurandum, s. Jusjurandum:
jurato, eidlich, Pandect. Not. 1) jurare
jusjurandum, einen Eid schwören, z. E.
verissimum, Cic.: falsum, falsch schwö-
ren, Cic. 2) jurare per Jovem, Cic.,
beym Jupiter: auch ohne per, z. E.
deos, bey den Göttern, Ovid.: Jovem
lapidem, Cic., bey der steinernen Statüe
des Jupiter; Andere erklären es anders:
daher jurata numina, Ovid., bey denen
man geschworen hat: palus juranda, i. e.
Styx, ib. 3) aliquid, etwas beschwören,
durch einen Eid versichern, morbum, Cic.
4) jurare calumniam, Liv. u. Coel. in
Cic. Ep., den Eid wegen der Gefährde
ablegen, i. e. daß man nicht schikaniren
wolle. 5) in verba alicujus, Liv. und
Horat.,

Horat., auf eines Worte schwören, sie beschwören: auch in certa verba, Cic., oder in verba solita, Liv., i. e. Worte (oder Formular) schwören, die hierbey üblich sind: in rem, Pandect., beschwören, darauf schwören: in litem, Cic., die streitige Sache beschwören, z. E. daß einer uns so oder so viel Geld schuldig sey: in legem, Cic.: in se, Liv., sich eidlich etwas anwünschen. 6) sich verschwören, in facinus, Ovid.: in aliquem, ibid. Not. a) Juratus, a, um, der geschworen hat, s. Juror. b) Passiv., juror, man schwört bey mir, Stat. c) verba jurantia, Ovid.

Jūror, atus sum, ari, i. q. Juro, schwören, quid juratus sit, Cic.: in legem, Cic.: daher juratus, a, um, der geschworen hat, beeidigt, Cic.: auch seq. Accus. et Infin., Liv.: jurato mihi crede, glaube mir auf meinen Eid: juratissimus auctor, Plin., der zuverlässigste. Not. Praes. nebst den daher kommenden Tempor. scheint nicht vorzukommen.

Jūrŭlentĭa, ae, f. (jurulentus), die Brühe, Tertull.

Jūrŭlentus, a, um (jus), mit einer Brühe versehen, cibus, Cels.

Jūs, jūris, n. 1) Brühe, Suppe, Terent. u. Cic.: jus Verrinum, Cic., zweydeutig, Schweinbrühe und das Verrinische Recht: Plur., Seren. Samm. 2) auch von einer unessbaren Flüssigkeit oder Saft, z. E. der Purpurschnecke, Plin. 35, 6.

Jūs, jūris, n. 1) das Recht, i. e. was mit den Gesetzen überein kommt, jus suum tenere, oder obtinere, Cic.: amittere, Cic.: summum, Cic., das strengste Recht: jus reddere, oder dare, Liv., oder dicere, Caes., das Recht handhaben, Recht sprechen, richterliche Aussprüche thun: wird besonders gesagt vom Praetore urbano und peregrino, Cic. u. Liv., und vom Landvogte, Cic., s. Jurisdictio. 2) das Recht, i. e. Inbegriff der Gesetze, Verordnungen u. hergebrachten Gewohnheiten, z. E. civile, gentium, Cic.: auch st. Gesetz, wie wir auch Rechte st. Gesetze sagen, Liv.: daher jura dare, Gesetze geben, Liv. 3) das Recht, i. e. alles, was recht, erlaubt, billig, schicklich ist, oder Jemanden zukommt, jus est, pugnare etc., Cic.: jus non est, depellere etc., Cic.: jus dicere, Plaut., sagen, was recht ist: decedere suo jure, Liv., oder de suo jure, Cic., oder de jure suo cedere, Cic., nachgeben von seinem Rechte: jure, mit Recht, Cic.: auch mit Recht, billig, natürlicher Weise, Cic. 4) der Ort, wo Recht gesprochen oder gehandhabt wird, in jus ire, Nep., vor Gericht gehen: ambula in jus, vors Gericht, Terent.: in jus [illegible] Cic.: auch in jus adire, Cic. [illegible] rechte Beschaffenheit, Gerechtigkeit einer Sache, causae, Liv. 6) [illegible] i. e. Gewalt, Macht, die aus [illegible] setze entspringt, oder überhaupt [illegible] Macht, jus retinendi, Liv.: [illegible] di cum plebe, Cic.: alicui jus [illegible] quo dare, Liv.: daher (homo) [illegible] Cic., sein eigner Herr. 7) [illegible] i. e. die Gerechtsame und Privilegien der Inbegriff derselben, oder die [illegible] Beschaffenheit, Zustand, [illegible] Cic. u. Liv., mit den herrlichsten [illegible] samen, Vortheilen: ut eodem [illegible] quo fuissent, Cic.: jura [illegible] weibliche Gerechtsame. 8) [illegible] Verbindlichkeit oder Verbindung [illegible] man steht, jura conjugialia, Ovid. [illegible] necessitudinis, Suet.: jus [illegible] Pandect. 9) Recht, i. e. [illegible] ratumque esto, Cic. e legg. [illegible] Not. Genit., jurum st. jurium, [illegible]

Jūscellum, i, n. Dimin. [illegible] lum, in ders. Bedeut., Theod. [illegible]

Jūscŭlum, i, n. (Dimin. [illegible]) die Brühe, Suppe, Cato.

Jūsjūrandum (Gen. jurisjurandi) oder Jus jurandum, Eid, Schwur, jusjurandum dare alicui, Terent. [illegible] schwören, Schwur thun, [illegible] auch jurare, z. E. pulcherrimum [illegible] accipere, bekommen, i. e. sich [illegible] lassen, Caes.: servare, Nep., [illegible] servare, Nep. u. Cic., [illegible] rando interposito, Liv., [illegible] Eides: adigere aliquem ad jusjurandum Caes., oder ohne ad, Liv., [illegible] rando, Liv., oder aliquem per [illegible] dum in verba alicujus, Caes., [illegible] lassen, in Eidespflicht nehmen: [illegible] jurisjurandi, Liv., Vereidung, [illegible] in Eidespflicht. Not. 1) [illegible] que jurandi, Cic. 2) Plur. [illegible] Pacuv.

Jusquĭāmus st. hyoscyamus, [illegible]

Jussĭo, ōnis, f. (jubeo), [illegible] Geheiß, Verordnung, Lactant.

Jusso, ĕre (jubeo), befehlen, jussitur, Cato, s. Jubeo zu Ende. jusso st. jussero, Virg.

Jussŭlentus, a, um, s. Jurulentus, Apul.

Jussum und Jussus, s. un[illegible] beo.

Jussus, us, m. (jubeo), Geheiß, Verordnung, jussu vestro [illegible] jussu populi, Nep.

Juste, Adv., gerecht, [illegible] billig, gehörig, Cic.: justius, [illegible] Horat.: justissime, Brut. in Cic. [illegible]

Justĭfĭcātrix, īcis, f. [illegible] Rechtfertigerinn, Tertull.

TIFICO, are (justificus), 1) recht
aliquem, Tertull. 2) rechtfertigen
justificatus, a, um, Prud.: justifi-
. Tertull.
TIFICUS, a, um (justus u. facio),
handelnd, Catull.
TINIANUS, a, um, den K. Justi-
betreffend, Justinisch, Coripp.
TITIA, ae, f. (justus), 1) Gerech-
t, Cic. 2) Gütigkeit, Glimpf,
muth, Terent. u. Caes. 3) Bil-
, billiges Betragen, hominis,
s. Nep. 4) Inbegriff der Gesetze,

STITIUM, i, n. (st. jurisstitium, v.
. sisto), der förmliche Stillstand
Gerichte, da darin nichts vorgenom-
werden durfte, Gerichtshemmung,
Rechtsstille, Gerichtsfeyer, justitium
re, oder indicere, Cic., anordnen,
nt machen: dies geschah bey außer-
tlich bedenklichen und traurigen Fäl-
da denn auch die Kaufläden ge-
sen wurden, und alles Gewerbe und
verrichtung zu unterbleiben pflegte;
überhaupt Stillstand, Hemmung,
ium rerum, Liv.: daher Landtrauer,
tliche oder allgemeine Trauer,
n.
STUS, a, um (jus), 1) gerecht, a)
Menschen, vir, Cic.: justissimus,
b) von Dingen, supplicium, Cic.:
ım, Liv. 2) rechtmäßig, recht, im-
um, Caes.: causa justissima, Caes.:
, Cic.: hostis, Cic., i. e. der das
t hat Krieg zu führen. 3) billig,
rpflich, servitus, Terent.: ut justio-
s iis utamur, Cic.: jus, Liv. 4)
nlich, ordentlich, gehörig, recht,
um, Cic.: proelium, Liv.: victo-
Cic.: iter, Cic., i. e. als man
einem Tage thun kann. 5) gehörig,
. was Jemanden gebührt, gebüh-
d, justa tua, Terent., deine Gerecht-
e: justa praebere, Cic., das geben,
einem gebührt: daher justa, die
hörigen Gebräuche, z. E. militaria,
.: ludorum, Cic.: omnia justa per-
re, Liv., Gebräuche: besonders bey
hen, justa funebria, Liv., oder exse-
arum, Cic.: auch bloß justa, z. E.
a facere alicui, Cic.: solvere fune-
paterno, Cic.: ferre alicui, Ovid.
gehörig, hinlänglich, recht, ge-
rig beschaffen, numerus, Liv.: exer-
us, Liv.: arma, Liv.: altitudo,
ef. 7) justum, was Recht ist, Ge-
chtigkeit, colere, Cic. Not. plus ju-
, mehr als recht, i. e. zu sehr, Ho-
.: sa auch longior justo, Ovid.: prae-
justum, zu sehr, Lucret.
JUTURNA, ae, f., eine Quelle in La-
m, Nymphe und Schwester des Tur-
s, Virg.

JUTUS, a, um, s. Juvo.
JUVAMEN, inis, n. (juvo), Hülfe,
Aem. Mac.
JUVAMENTUM, i, n. (juvo), Hülfe,
Veget.
JUVENALIS, e (juvenis), jugendlich,
corpus, Virg.: Juvenalia, ein Fest für
die Jugend, Tacit.: so auch ludi juve-
nales, Sueton.
JUVENCA, s. Juvencus.
JUVENCULUS, a, um (Dimin. v. ju-
vencus), jung, Tertull.
JUVENCUS, a, um (st. juvenicus, von
juvenis), jung, equus, Lucret.: gal-
lina, Plin.: daher juvencus, sc. homo,
ein junger Mensch, Horat.: auch ein
junger Stier, sc. bos, oder Stier, wenn
er noch nicht alt ist, er mag schon zum
Pfluge gebraucht seyn oder nicht, Varr.
u. Virg.: so auch juvenca, a) ein Mäd-
chen, Ovid. b) junge Kuh, Virg.
JUVENESCO, nui, 3. (juvenis), 1)
jung werden, die Jünglingsjahre er-
reichen, heran wachsen, vitulus juve-
nescit, Horat. 2) wieder jung wer-
den, sich verjüngen, homo, Ovid.:
rosa, Plin.: tropisch, corpus regni, sich
wieder erholen, Claudian.: gladius, Stat.
Not. Perf. juvenuit, Tertull.
JUVENILIS, e (juvenis), jugendlich,
licentia, Cic.: anni, Ovid.: juvenilior
annis, ib.: tropisch, i. e. heftig, stark,
praeceps juvenile pericli, i. e. ingens
periculum, Stat.
JUVENILITAS, ātis, f. (juvenilis), Ju-
gend, Varr.
JUVENILITER, Adv., jugendlich, nach
Art der Jugend, Cic.: jecit juvenili-
ter, Ovid., i. e. heftig oder scherzhaft.
JUVENIS, is, jung, jugendlich, an-
ni, Ovid.: ovis, Colum.: Comp. ju-
venior, Plin. Ep., u. junior, Horat. u.
Liv.: daher juvenis substant., der in
seinen besten Jahren ist, z. E. von 20
bis 40 Jahren ungefähr, auch wohl
darunter und darüber, junger Mann,
Jüngling, junger Mensch, Cic.: be-
sonders sind juvenes diejenigen Bürger,
die zu Kriegsdiensten taugen, Liv.: auch
ist juvenis ein junges Frauenzimmer,
Ovid. Not. juvenis adflatus etc., ib.
Fast. 6, 735, i. e. Aesculapius als Schlan-
genmann (Ophiuchus), weil er vom Ju-
piter durch Blitz getödtet worden.
JUVENOR, ari (juvenis), jugendlich
handeln, ausschweifen, Horat.
JUVENTA, ae, f. (juvenis), 1) die
Jugend, das jugendliche Alter, Jüng-
lingsalter, a) von Menschen, Liv. b)
von Thieren, Plin. c) von Bäumen,
ib. 2) Jugend, i. e. junge Leute, Mar-
tial.

Ju-

Jŭventas, ātis, f. (juvenis), i. q. juventus, 1) die Jugend, das jugendliche Alter, Lucret. u. Virg. 2) die Göttinn der Jugend, sonst Hebe genannt, Cic.

Jŭventus, ūtis, f. (juvenis), 1) das jugendliche Alter, die Jugend von etwa 20 bis 40 Jahren, das Jünglingsalter, Cic. 2) Jugend, i. e. junge Leute von 20 und mehrern Jahren, Jünglinge oder (von Soldaten) junge Mannschaft, junge Männer, zum Kriegsdienst taugliche Personen, Cic. u. Liv.: daher princeps juventutis, a) zur Zeit der Republik, der erste unter den Rittern, oder der auf dem Verzeichnisse der Ritter zuerst stand, wie Einige glauben; oder überhaupt ein vorzüglicher Jüngling, Cic. b) zu Zeiten der Kaiser, des Kaisers Sohn, Tacit. 3) die Jugend, als Göttinn, i. q. Hebe, Hygin.

Jŭverna oder Jūberna, ae, f. Irland, Mela.

Jŭvo, jūvi, jūtum, juvare, 1) helfen, unterstützen, nützen, aliquem in re, Cic.: aliquem auxilio, Ovid.: aliquem auxilio laboris, Cic.: hostes frumento, Caes.: juvante deo, Cic., mit Gottes Hülfe: auch befördern, disciplinam beatae vitae, Cic. Pass., juvor, mir wird geholfen, ich werde unterstützt, Cic.: daher jutus, a, um, Tacit. 2) ergötzen, vergnügen, gefallen, nec me vita juvaret, Liv.: juvit me tibi profuisse, Cic.: juvari, ergötzt werden, Cic.: daher juvat, es beliebt, gefällt, ich (du, er ꝛc.) habe Lust [illegible], [illegible] sin me juvat fingere [illegible], Cic. [illegible] du willst ꝛc. Not. juvantes [illegible] rus, Plin. Ep.: juverint [illegible] tepaen., Catull.

Juxta, 1) Adv., a) [illegible] bey, nahe (bey etwas), [illegible] bey, juxta consistere, Caes.: [illegible] Ovid., nahe heran kommen: [illegible] erant, Sueton., dabey oder [illegible] auf gleiche Art, eben so, [illegible] teri juxta insontes, Liv.: [illegible] tamque juxta aestimo, Sallust. [illegible] beydes für einerley: auch seq. Dat. juxta magnis difficilem, Liv., [illegible] schwer als große Dinge, [illegible] Ablat. ist: auch mit den [illegible] atque, et, quam, cum, z. E. [illegible] si meus frater esset, Cic., [illegible] wenn ꝛc.: juxta hyeme [illegible] Liv.: juxta mecum omnes [illegible] Sallust., eben so als: juxta [illegible] malos interficere, Sallust. 2) [illegible] neben, juxta murum, Caes. b) [illegible] ähnlich, juxta se vexari, Liv. [illegible] wie sie. c) gleich darauf [illegible] oder nächst, neque [illegible] juxta satietatem esse, Cels.: [illegible] Tacit., nächst Gott: auch [illegible] juxta dieis, Gell., gleich [illegible] zugleich mit, Varr.: [illegible] libertatem, Tacit., mit oder [illegible] Leuten. e) nach, i. e. [illegible] praeceptum, Justin.

Juxtim, Adv. 1) daneben, [illegible] Non. 2) in der Nähe, nahe [illegible] Lucret. 3) nahe bey, neben, [illegible] flumen, Sisenn.

K

K, oder Kaeso (Caeso), ōnis, ein Vorname, Liv.

Kalendae, Karthago, f. Carthago.

L

L, 1) i. e. funfzig. 2) mit einem Puncte, i. e. Lucius, ein Vorname, z. E. L. Sulla. 3) LLS oder HS, i. e. sestertius, sestertium etc.

Lābărum, i, n., eine prächtige römische Kriegsfahne, die besonders in spätern Zeiten erwähnt wird. Constantin der Große setzte eine Krone nebst einem Kreuze und den ersten Buchstaben des Namens Jesu dazu: daher es in spätern Zeiten für das Kreuz gesetzt wird.

Lăbasco, ĕre (labo), wanken, den Fall drohen, Lucret.: tropisch, labascit victus, Terent., er [illegible] nach: leno labascit, Plaut., [illegible] kommt Unrecht.

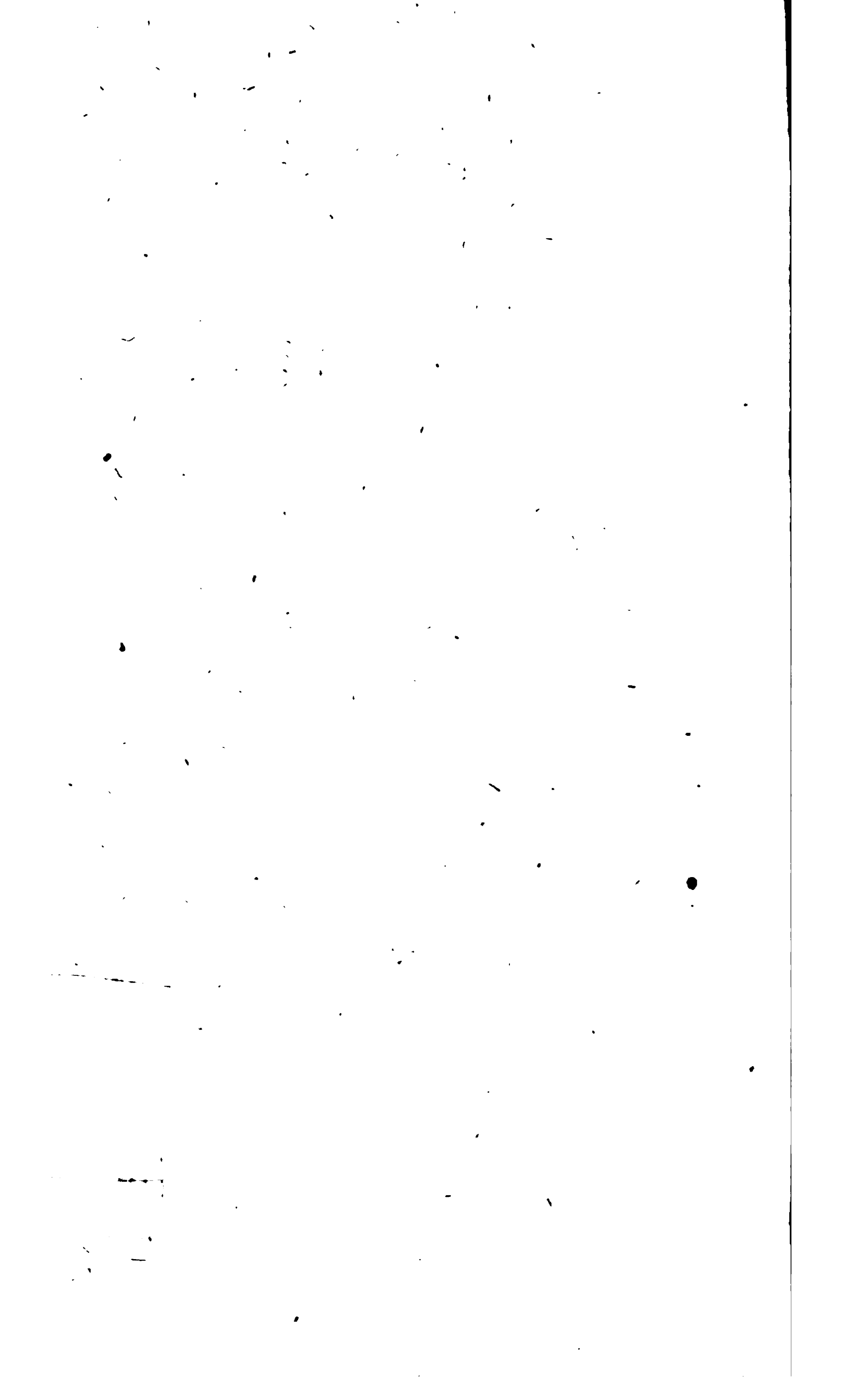
Lăbascor, i. q. labasco, Varr.

Labda, ae, m., i. q. irrumator.

Labdăcismus oder Lambdacismus, m. (λαβδακισμός f. λαμβδ), [illegible] der Rede, wenn der Buchstabe L wiederholt oder unrecht verbunden, Mart. Cap.

Labdăcus, i, m., König in [illegible] Vater des Lajus: daher 1) Lab[illegible] ae, Nachkomme desselben, Stat., [illegible]





…s, Enkel des Lajus; Labdaci-…b., i. e. Thebani. 2) Labdacius, …, dahin gehörig, Labdacisch, ib.
…BEA, ae, f., i. q. labium, Gell.: …von der Oelpresse, Cato.
…BECŬLA, ae, f. (Dimin. von labes), … Schandfleck, alicui adspergere la-…am, Cic.
…BĔFĂCIO, ĕci, actum, 3. Pass. —fio, … sum (labo u. facio), 1) etwas wan-…oder wackeln machen, erschüttern, …s, Terent.: partem muri, Caes.: …em, Ovid.: epistolam a suis vincu-…., öffnen: daher tropisch, wanken …en, aliquem, Cic., sc. in seiner …, in seinen Grundsätzen: fidem, …n.: daher aufwiegeln, classiarios, … a) erschüttern, in Bewegung …, ossa, Virg., von der Liebe: juge-…befacta movens, st. labefaciendo, ib. …ankend machen, erschüttern, zu …nde richten oder zu richten suchen, …en, vix haec labefacta, Cic.: ceteros …gione labefaciat, i. e. perdat, Co-…: daher a) stürzen, unglücklich …en, aliquem, Tacit. b) schwächen, …, Lucret. Not. nix labefacta, locker, …, Senec.
…BĔFACTĀTIO, ōnis, f. (labefacto), …hütterung, Quintil.: dentium, Plin., …Wackeln.
…BĔFACTO, avi, atum, are (Frequ. …abefacio), 1) etwas wanken oder …kein machen, erschüttern, signum …bus, Cic.: tropisch, fidem, Cic.: …tationem, Cic.: daher labefactari, …ken, Cic. 2) tropisch, erschüttern, …ab stürzen, zu Grunde richten, zu …anden machen, verderben, aus sei-… Lage oder guten Umständen brin-…, schwächen, aliquem, Cic.: amici-… aut justitiam, Cic.: orationem …jus, Cic.: remp., Cic.: colla …m, Colum., zu Schanden machen, …erben: vitas hominum, Cic., ver-…en, beunruhigen: onus, Ovid., die …esfrucht verletzen oder abtreiben: di-…atem, Cic.
…ABĔFACTUS, a, um, s. Labefacio.
…ABĔFIO, actus sum etc., s. Labefa-…
…ABELLUM, i, n. (Dimin. v. labrum), … Lippe, Cic. 2) kleines Wasserge-…rr, kleine Wanne, Cic.
…ABEO, ōnis, m., der große Lippen …, Arnob.
…ABĔRIĀNUS, a, um, Laberisch, …ec.
…ABĔRIUS, a, um, eine römische Fami-…benennung, z. E. D. Laberius, Ritter …d mimischer Dichter, Sueton.
…LABES, is, f. (labor, fallen), 1) Fall, …nsturz, terrae, Liv.: agri, Cic.: im-bris e caelo, Arnob.: dare labem, Lucret., einstürzen: labes factae sint, Cic.: tropisch, Sturz, prima labes mali, Virg.: i. e. Anfang des Unglücks: daher a) Sturz, tropisch, Verderben, Untergang, innocentiae, Cic.: auch ein schädlicher Mensch heißt labes, z. E. provinciae, reip., Cic. b) Krankheit, Seuche, Grat. 2) Fleck oder Flecken, z. E. von Tinte, Horat.: an einem Stiere, Ovid.: victima labe carens, ib.: tropisch, Fleck, Schandfleck, civitatis, conscientiae, Cic.: labem alicujus dignitati adspergere, Cic., oder inferre, Cic., oder imponere, Liv., anhängen, zufügen. Not. labi st. labe, Lucret.: labes, Plur., Cic.

LĀBIA, ae, f., Lippe, Lefze, Apul.

LĀBICI, orum, m., oder LABICUM, i, n., Stadt in Latium bey Tusculum: auch sind Labici die Einwohner, Virg.: daher Labicanus, a, um, dahin gehörig, Liv.: Labicanum, das Gebiet der Stadt, Cic.: Labicani, die Einwohner, Liv.

LĀBIDUS, a, um (labor), wo man leicht fällt, iter, Vitruv.

LĀBIĒNUS, ein General des Cäsar, von dem er zum Pompejus überging, Caes.: daher Labienianus, a, um, Labienisch, Auct. B. Afric.

LĀBILIS, e (labor), 1) was leicht fällt, Ammian. 2) hinfällig, vergänglich, Arnob.

LĀBIO, ōnis, i. q. labiosus, Verr. Fl.

LĀBIŌSUS, a, um (labium), große Lippen habend, Lucret.

LĀBIUM, i, n., Lippe, Lefze, labia demissa, herab hangende, Terent.

LĀBO, are, 1) wanken, anfangen zu sinken, fallen wollen, wackeln, dem Falle nahe seyn, labat signum, Cic.: dentes, Cels., wackeln: litera, Ovid., wenn mit zitternder Hand geschrieben wird: vincula, Ovid., vom Icarus, i. e. fangen an zu sinken. 2) tropisch, wanken, a) wanken in seiner Gesinnung, Standhaftigkeit, Treue, nicht fest stehen, nicht standhaft seyn, homo, Cic.: fides sociorum, Liv.: socii labant, Liv., sc. in der Treue: spes, Ovid.: consilium, Cic.: labare sermone, Plin., im Reden stammeln, von einem Betrunkenen. b) wanken, i. e. dem Falle nahe seyn, anfangen zu fallen oder zu Grunde gehen, sinken, causa labante, Liv.: pars imperii, Ovid.: ut labent omnia, Cic., zerfallen, zu Grunde gehen. c) memoria labat, Liv., wankt, i. e. ist unzuverlässig, wird schwach, nimmt ab: so auch spiritus, Apul.

LĀBOR, psus sum, 3., drückt jede allmählige, unvermerkte, besonders herabwärts

abwärts gehende Bewegung aus: daher 1) herabfallen, herabgleiten, herabschlüpfen, lacrymae labuntur per genas, Ovid.: stellae praecipites coelo labi, Virg.: folia lapsa cadunt, i. e. sensim decidunt, Virg.: labi per funem demissum, Virg., i. e. sich herablassen: flumina labuntur, Ovid., fliessen: labi per aequora rate, Ovid., schiffen: abies labitur, Virg., das Schiff schwimmt: serpens labitur, Ovid., schlüpft; ignis lapsus in porticus, Tacit.: tropisch, dolor lapsus ad ossa, Virg.: somnus labitur in artus, Ovid.: illico res foras labitur, Plaut., schlüpft hinaus, i. e. geht zu Grunde: daher a) fallen, i. e. zu Grunde gehen, zu Ende gehen, sinken, homo, Cic.: res lapsa est, Liv.: mores, Liv.: spiritus, Tacit.: daher labi spe, in der Hoffnung getäuscht werden, Caes.: facultatibus, arm werden, Pandect.: daher lapsus, a, um, unglücklich, Ovid. u. Propert. b) dahin schlüpfen oder eilen, entschlüpfen, vergehen, labitur aetas, Ovid.: annus, Virg. c) entschlüpfen, entwischen, e manibus, Curt.: custodia, Tacit.: tropisch, nostro illius labatur pectore vultus, Virg.: vox forte lapsa, Tacit. d) abprallen, von der Stimme, i. e. nicht gehört werden, voces adjectae laberentur, Cic. e) einfallen, lapsuram domum subire, Ovid.: genae, Senec. 3) wohin oder worauf fallen, i. e. verfallen, gerathen, kommen, ad opinionem, Cic.: in vitium, Horat.: in somnum, Petron., oder somno, Propert., in Schlaf gerathen, einschlafen: labor eo, ut assentiar Epicuro, Cic., gerathe, neige mich dahin ꝛc.: labi longius, Cic., zu weit gehen im Reden. 4) fehlen, irren, einen Fehler machen, consilio, casu, opinione, Cic.: per errorem, Cic.: in officio, Cic.: mente, Cels., i. e. wahnsinnig seyn: a vera ratione, Lucret.

Lăbor, ōris, m. 1) Arbeit, Bemühung mit Anstrengung der Kräfte, corporis, Cic.: laborem sibi sumere, Cic., sich nehmen, übernehmen: insumere in rem, Cic., oder impendere ad etc., Cic., oder alicui rei, Virg., wenden, anwenden: auch consumere in re, Cic., anwenden, verwenden: alicui imponere, Cic., oder injungere, Quintil.: res est magni laboris, Cic.: lethargicos excitare labor est, Plin., i. e. ist schwer: laborem exantlare, Cic., oder sustinere, Cic., oder ferre, Nep., ertragen: adire, Virg., oder capere, Cic., oder suscipere, Cic., oder excipere, Cic., oder obire, Liv., übernehmen, sich unterziehen: nullo labore, ohne Mühe, leicht, Plin. Non [illegible] discendi labor est [illegible] facere, Cic.: daher a) die Arbeit eines Künstlers, Virg. b) [illegible] belli, ib. 2) Strapatze, [illegible] 3) Arbeitsamkeit, Cic. 4) Ungemach, Drangsal, Unglück, Beschwerlichkeit, Cic., Terent., Nep. [illegible] labores solis, Sonnenfinsterniß, [illegible] lunae, Mondsfinsterniß, ib.: [illegible] von der Krankheit, Plaut., Colum. Vitruv. b) Schmerz, Plaut. [illegible] re, Last, Plin. u. Vitruv. [illegible] uteri, i. e. filii, Claudian.

Lăbŏrĭae, s. Laborinus.

Lăbōrĭfer, a, um (labor u. fero) Arbeit oder Strapatzen [illegible] Ovid.

Labŏrīnus, a, um, [illegible] oder campi, Plin., oder Labor[illegible] ib., eine Gegend in Campanien, [illegible] ra di Lavoro.

Lăbōrĭōse, Adv., mit Arbeit, Mühe, mit Beschwerlichkeit, [illegible] Cels. u. Catull.: laboriosius, Cic. laboriosissime, Cic.

Lăbōrĭōsus, a, um (labor) 1) voller Arbeit, voller Mühe und Strapazen, beschwerlich, Terent. [illegible] laboriosius, Cic.: laboriosissimum [illegible] Liv. 2) arbeitsam, homo, Cic. [illegible] Nep. 3) Noth ausstehend, [illegible] homo, Cic. 4) durch die [illegible] plagt, Cic.

Lăbōro, avi, atum, are (labor) arbeiten, i. e. mit Mühe verfertigen, bearbeiten, aliquid, Horat.: [illegible] me laborata, Cic.: daher laboratum, mühsam, mit Arbeit [illegible] custodia laboratior, Terent.: [illegible] ler Mühseligkeit und Noth, [illegible] 2) arbeiten, sich bemühen, [illegible] geben, Cic.: sibi, für sich, Cic. [illegible] boro idem, quod tu, Cic., [illegible] Sache: auch seq. ut, Cic.: [illegible] Cic.: auch seq. Infin., Nep. [illegible] auch in re, Cic. 3) [illegible] sich kümmern oder bekümmern, Sorge tragen, besorgt seyn, [illegible] Cic.: non laboro, Cic. [illegible] nisi ut etc., Cic. 4) [illegible] den wegen etwas, sich in einer Verlegenheit, Beschwerlichkeit [illegible] den, geplagt werden, [illegible] den, morbo, wegen der Krankheit, krank seyn, Cic.: ex pedibus, das Podagra haben: ex intestinis, die Dysenterie haben: e dolore, [illegible] oder utero, Horat., Schmerzen haben: ferner frigore, Colum. [illegible] Plin.: a re frumentaria, Caes.: [illegible] tudine: fine, Liv.: annona, Liv. [illegible] tiis, Liv.: ex inscientia, Cic.: [illegible] ritium, Horat.: ex invidia, Cic. grosser Blame seyn: odio, Liv., [illegible]

seyn: ex aere alieno, Caes., in den Stecken: auch absolute, i. e. Ablat., in Noth seyn, Caes.: auch ·blosen Dingen, z. E. Schiffe, Caes., ch in traurigen Umständen befinden: ·, Liv.: digitorum contractio, Cic., n Noth oder Verlegenheit seyn.

·bos, ōris, alte Form f. labor, Te- Virg. u. Sallust.

·iōsus, a, um, i. q. laboriosus,

·radeus (dreysylb.), ĕi oder ĕos, abradius oder Labrandeus (drey- , ĕi u. ĕos, ein Zuname des Jupi- on dem Flecken Labranda in Carien, einen Tempel hatte, Lactant. und

·bros oder — us, i, m. (Λάβρος, i. e. ig), Name 1) eines Hundes, Ovid. es Fisches, Plin.

·brōsus, a, um (labrum), große n habend, Gell.

·brum, i, n. 1) die Lippe, Lefze, primoribus labris gustasse rem, nur vorn mit den Lippen gekostet, keine große Kenntniß erlangt haben: ch, der Rand, z. E. eines Gefäßes, des Grabens, ib.: auch der Gra Auson. 2) ein Gefäß, Becken, ne, Kessel, z. E. zum Baden, Cic.

·brus, i, f. Labros.

·bruscus, a, um, z. E. vitis, Plin.: bloß Labrusca, sc. vitis, Virg., eine wilden Weins: so auch uva, Co-: daher labruscum, die Frucht das Virg.

·bundus, a, um (labor), fallend,

·burnum, i, n., ein gewisser Baum en Alpen, Plin. 16. 18.

·byrinthus, i, m. (λαβύρινθος), ein rinth, i. e. Ort oder Gebäude mit Irrgängen, daß man also sich nicht heraus findet; dergleichen hat Dä in Creta angelegt, Virg.: daher La- ntheus, a, um, Catull., und Labyrin- s, a, um, Sidon., dahin gehörig, rinthisch.

·c, lactis, n. 1) Milch, Caes.: lac saugen, Ovid.: cum lacte nutricis em suxisse, Cic., mit der Ammen- , Muttermilch ꝛc.: lac gallinaceum, wörtlich von einer seltnen Sache, Plin. Milch oder der milchige weiße Saft en Gewächsen, Ovid. und Cels. 3) chfarbe, Ovid. 4) tropisch, satiari disciplinae lacte, Quintil. Not. a) findet es auch Gen. mascul., Petron. Plaut. b) auch Nomin. lacte, Plaut. lin. c) lactes, Plur., s. Lactis.

·acaenus, a, um, Lacedämonisch, artanisch, Virg.: Lacaena, sc. fe- mina, eine Spartanerinn, Cic.: beson ders heißt so Helena, Virg.: Leda, Martial.

Lacca, ae, f. 1) eine gewisse Geschwulst an den Schienbeinen, Veget. 2) ein Kraut, Apul.

Lacĕdaemon, ŏnis, f. Stadt im Peloponnes, sonst Sparta genannt, deren Gebiet Laconica heißt, Cic. u. Nep. Not. Ablat., Lacedaemoni, Nep.

Lacĕdaemŏnius, a, um, in, aus Lacedämon, Lacedämonisch, Plin.: Tarentum, Horat. u. Ovid., i. e. von Lacedämoniern erbaut: Lacedaemonii, die Lacedämonier, Nep.

Lăcer, a, um, 1) zerrissen, zerfleischt, corpus, Liv.: currus, Ovid.: homo, ib.: vestis, Tacit.: tropisch, gentilitates, Plin. Paneg.: daher zerstümmelt, homo lacer ora, Virg. 2) zerreißend, morsus, Ovid.

Lăcĕrābĭlis, e (lacero), was leicht zerrissen (zerfleischt) werden kann, Auson.

Lăcĕrātio, ōnis, f. (lacero), Zerreißung, Zerfleischung, Cic.

Lăcĕrātor, ōris, m. (lacero), Zerreißer, Zerfleischer, Augustin.

Lăcerna, ae, f., ein dickes Oberkleid der Römer, besonders wider die Kälte, im Regen und im Kriege, Cic., Ovid. und Vellej.: daher Lacernatus, a, um, damit bekleidet, Vellej.

Lăcernŭla, ae, f. Dimin. von lacerna, Arnob.

Lăcĕro, avi, atum, are (lacer), 1) zerreißen, zerfleischen, genas, comas, vestem, Ovid.: tergum virgis, Liv.: viscera morsu, Cic. e Sophocle: auch zerlegen, zertheilen, zerschneiden, z. E. Speise, Petron.: daher tropisch, reliquias vitae, Cic., st. verauctioniren: urbes, Lucan., zertheilen. 2) tropisch, mit Worten zerreißen, i. e. herunter reißen, herunter machen, durchziehen, Cic. 3) ruiniren, zu Grunde richten, patriam, Cic.: rem suam, durchbringen, Plaut.: so auch bona, Sallust.: homines fenore, Plaut.: haec te lacerat oratio, Cic.: pecuniam, Cic., mißhandeln, zu Grunde richten, oder verthun: diem, Plaut., st. zubringen.

Lăcerta, ae, f. 1) die Eidechse, Plin., Horat. u. Ovid. 2) ein Seefisch, Cic., s. Lacertus, n. 3.

Lăcertōsus, a, um (lacertus), muskulös, mit Muskeln gut versehen, fleischig, folglich kraftvoll, stark, equus, Varr.: centurio, Cic.

Lăcertus, i, m. 1) der muskulöse Obertheil des Arms von der Schulter bis zum Ellbogen, Ovid.: steht auch oft für den ganzen Arm, z. E. lacertis colla complecti,

complecti, Ovid.: lacertum excutere, Ovid. u. Senec., schwingen, zum Ausholen ausstrecken: daher lacertus, der Wurf, Sil.: lacerti, tropisch, muskulöse Arme, Muskeln, Kräfte, in Lysia sunt lacerti, Cic.: auch von den Bienen, aptant lacertos, Virg. 2) i. q. lacerta, die Eidechse, Virg. 3) ein gewisser Seefisch, Plin. 32, 11.: auch Cic. Att. 2, 6, Ed. Ern. steht ad lacertos captandos, wo andere Edd. lacertas captandas haben.

Lacessitio, ōnis, f. (lacesso), Herausforderung, Angriff, Reizung, Ammian.

Lacesso, īvi u. ii, ītum, 3. (lacio), 1) reizen, aliquem injuriis, Cic.: jocis petulantibus, Sueton.: jurgiis, Liv.: apes, Colum.: aures, Lucret.: manibus lacessunt pectora plausa cavis, Virg., klatschen die Pferde auf die Brust und reizen sie dadurch zum Muthe. 2) herausfordern, aliquem ad pugnam, Liv.: aliquem scripto, Cic., i. e. durch Schreiben machen, daß der andere auch schreibt: ad scribendum, Cic.: auch absolute, cursu ictuque lacessunt, sc. se invicem, Virg. 3) angreifen, anfallen, aliquem ferro, Cic.: proelio, bello, Caes.: tropisch, equus pede lacessit fores, Ovid., stößt daran, will heraus: aera fulgent sole lacessita, i. e. percussa, tacta, Virg.: aliquem capitaliter, Plin. Ep., anklagen: daher lacessere deos, sc. precibus, Horat., sehr bitten: vindemia pluviis lacessita, Colum. 4) sich an etwas machen, an etwas wagen, versuchen, pelagus carina, Horat.: pugnam, Virg., i. e. anfangen, versuchen: so auch ferrum, i. e. pugnam, ib. 5) veranlassen, sermones, Cic. Not. lacessiri st. lacessi, Colum.

Lachanizo oder Lachanisso, are, sagte K. Augustus st. langueo, Sueton. Aug. 87.

Lăchĕsis, is, f. (Λάχεσις), eine von den drey Parzen, Ovid.

Lachryma, alte Schreibart f. Lacryma, Gell.

Laciădes, ae, m., einer aus dem Lacischen Kanton (in Attika), Cic.

Lacĭnia, ae, f. 1) der Zipfel eines Kleides, togae, Sueton.: obtinere laciniā, Cic., beym Zipfel, i. e. kaum, mit genauer Noth. 2) ein jeder Lappen oder Tuch, worin man etwas einwickelt, allium ferunt in laciniis colligatum, Plin. Auch ists ein Tuch zum Abtrocknen, Schnupftuch, beym Plaut. Merc. 1, 2, 16.: daher tropisch, Lappen, i. e. was einem Lappen ähnlich ist, z. E. der herabhangende fleischige Theil am Viehe, die Wamme, Plin. 3) für jedes, selbst prächtiges Kleid, steht es oft im Apulejus. 4) jede kleine Abtheilung, jedes kleine Stück oder Theil, grex in lacinias [illegible]tur, Colum.: so auch brevis lac[illegible] ein kleiner Strich Erde, [illegible] Not. Lacinia Juno, f. Lacinium.

Lacĭniātim, Adv., [illegible]weise, nicht beysammen, Apul.

Lacĭnio, are, 1) bedecken [illegible]den, Apul. Met. 10: doch [illegible] liciniaret in eben der Bedeutung [illegible] theilen, zerstückeln, Tertull. [illegible] 1, 1.: doch haben andre Edd. [illegible]

Lacĭniōse, Adv., zipfelig, [illegible]

Lacĭniōsus, a, um (lacinia), [illegible]ler Zipfel, zipfelig, folia, Plin. [illegible] läufig, mit Weitläufigkeiten [illegible] füllt, sermo, Tertull.: [illegible] cillitas, Apul., viel [illegible] laciniosissimus, Hieron.

Lacĭnium, i, Vorgebirge [illegible] bey Croton, wo Juno einen [illegible]pel hatte: daher Lacinius, a, [illegible] gehörig, Lacinisch, Juno, Liv.: [illegible] Juno, Virg., i. e. ihr Tempel.

Lăcio, ĕre, locken, Lucret.

Laco oder Lacon, ōnis, m., [illegible]cedämonier, Spartaner, Nep.: [illegible] die Spartaner, Prop.: [illegible] und Pollux, Martial.: auch [illegible] Laco fulvus, Horat., Spartanischer Hund.

Lacōnia, ae, i. q. Laconica, [illegible]

Lacōnica, ae, sc. terra, oder [illegible]ce, es, f. (Λακωνικὴ sc. γῆ), [illegible]schaft im Peloponnes, worin [illegible] Lacedämon lag, Nep.

Lacōnicus, a, um (Λακωνικός), [illegible]dämonisch, Horat.: Laconicum, [illegible]neum, Cic., ein Schwitzbad: [illegible] sc. terra, f. Laconica.

Lacōnis, ĭdis, f. (Λακωνίς), lacedämonisch, Ovid.: Laconis, sc. [illegible] Laconica, Mela.

Lacōnismus, i, m. (Λακωνισμός), Kürze im Reden, wie man sie bey Lacedämoniern fand.

Lacōnius, a, um, Spartanisch[illegible]her Laconis, f. Laconis.

Lacŏtŏmus, i, m. [illegible] nie, die den Aequator durchschneidet[illegible] truv.

Lăcrȳma (Lacrima, Lacruma), [illegible] (v. δάκρυ f. δάκρυμα), 1) die Thr[illegible] lacrymae cadunt alicui, Terent. [illegible] lacrymis loqui non possum, Cic.: [illegible]crymam dare alicui, Ovid., i. e. [illegible]nen: tradere se lacrymis, Cic.: [illegible]mas tenere, Cic., sich der Thränen [illegible] halten: effundere, oder profundere oder demittere, Virg., oder [illegible] oder projicere, Hirt., oder dare, Virg., vergießen, fließen lassen: [illegible] lac[illegible]

nas, weinen, Virg.: lacrymis ocu- ..fusa nitentes, ib., mit Thränen, .. schönen Augen benetzten. 2) von ..en gebraucht, die ausschwitzende ..tigkeit, Plin.

..CRYMABILIS, e (lacrymo), 1) be- ..neswerth, Ovid. 2) kläglich, Virg. ..änenartig, Arnob.

..CRYMABILITER, Adv., mit Thrä- kläglich, Hieron.

..CRYMABUNDUS, a, um (lacrymo), ..end, weinend, Liv.

..CRYMATIO (Lacrim. oder Lacrum.), f. (lacrymo), das Thränen, i. e. ..fließen der Thränen, Plin.

..CRYMO (Lacrimo), avi, atum, are, ..zuweilen LACRYMOR, atus sum, ari ..ma), thränen, i. e. Thränen ein- ..ossen, 1) aus den Augen, i. e. wei- lacrymasse, Cic.: lacrymo, Terent.: ..maretur, Cic.: lacrymans, Liv.: ..s lacrymantibus, Cic., mit thränen- Augen: auch aliquid, über etwas ..en, etwas beweinen, casum ali- lacrymare, Nep. 2) thränen, i. e. Feuchtigkeit ausschwitzen, von Pflan- Bäumen rc., calamus lacrymans, : auch aliquid; daher lacrymatas ..e myrrhas, Ovid., herab geträufelt, geronnen.

..CRYMOSE (Lacrim.), Adverb., mit ..inen, Gell.

..CRYMOSUS, a, um (lacryma), 1) ..er Thränen, thränenvoll, oculi, lumina (i. e. oculi), Ovid.: vo- Virg., weinend, kläglich: auch von ..chsen, thränend, i. e. träufelnd, 2) Thränen erregend, fumus, ..l. u. Horat.: carmen, Ovid., kläg- ..so auch funera, bellum, Horat.

..CRYMULA (Lacrim.), ae, f. (Dimin. ..acryma), kleine Thräne, Thrän- .., Cic.

..CTA, ae, eine Art der Casia (Cas- .. Plin. 12, 19.

..CTARIS, e (lac), säugend, Marc. ..

..CTARIUS, a, um (lac), 1) Milch ..sich enthaltend, milchig, herba, ..: daher säugend, boves, Varr. ..us Milch gemacht, opus, Lam- 3) der Speisen aus Milch zube- ..t, ib.

..CTATUS, us, m. (lacto), das Säu- das Füttern mit Milch, Plin. 32, 2: hat Ed. Hard. jactatu.

..CTE, is, s. Lac.

..CTEO, ere (lac), 1) saugen: daher ..ns, saugend, Romulus, Cic.: ho- stia, Cic.: lactentibus rem divinam fa- cere, Liv., säugende Thiere opfern, sc. hostiis oder animalibus: viscera lacten- tia, Ovid., i. e. infantium lactentium. 2) Milch in sich enthalten, milchig seyn, dum lactent (legumina), Colum.: lactens lactuca, Plin.: sata, Ovid.: fru- menta, Virg.: metae lactentes, i. e. metae lactis, Martial. 1, 44, 7: wo andre Edd. lactantes haben: daher lactentia, Cels., Milchspeisen.

LACTEOLUS, a, um, Dimin. v. lacteus, weiß wie Milch, wenn man vermin- dernd redet, puellae, Catull.

LACTES, ium, s. Lactis.

LACTESCO, ere (lacteo), 1) zu Milch werden, Cic. 2) säugend werden, Milch zum Säugen bekommen, Plin.

LACTEUS, a, um (lac), 1) aus Milch, humor, Lucret., i. e. Milch. 2) voller Milch, ubera, Virg. 3) saugend, Milch trinkend, porcus, Martial. 4) weiß wie Milch, milchfarbig, cervix, Virg.: via lactea, Ovid., oder orbis lacteus, Cic., die Milchstraße am Himmel.

LACTICOLOR, oris (lac und color), milchfarbig, Apul.

LACTILAGO, inis, f. (lac), i. q. chamaedaphne, Apul.

LACTINEUS, a, um (lac), milchfar- big, weiß, Ven. Fort.

LACTIS, is, f. ein Darm, Titinn.; insgemein steht Plur. lactes, Därme, nämlich die dünnen vorzüglich, Plin.; oder die zärtern, z. E. des Geflügels, Suet.: auch wohl Därme, Eingeweide, überhaupt, Plaut.

LACTITO, are (Freq. v. lacto), säugen, Martial.

LACTO, avi, atum, are, 1) von lac, a) Milch enthalten oder säugen, ubera lactantia, Ovid. b) Milch (aus den Brüsten) trinken, saugen, Auson.: anni lactantes, ib., die Jahre, da ein Kind saugt. c) aus Milch bestehen, metae lactantes, Martial. 1, 44, 7, wo andre Edd. lactentes haben. 2) von lacio, ei- nen an sich locken, um ihn zu hinterge- hen, körnen, aufziehen oder zum Be- sten haben, indem man ihm etwas Ange- nehmes verspricht u. doch nicht Wort hält, aliquem, Terent.

LACTORIS (lac), eine milchige Pflanze, Plin. 24, 18.

LACTUCA, ae, f. (lac), Lactuke, Lattich, oder sogenannter Gartensalat, Plin.

LACTUCULA, ae, f. (Dimin. v. lactu- ca), kleine, junge Lactuke, Suet.

LACTURCIA, ae, f. die Göttinn des in der Milch stehenden Getreides, Augu- stin. Civ. D. 4, 8: andre lesen deum Lacturnum.

LACTURNUS, i, s. Lacturcia.

LACUNA,

Lacuna, ae, f. 1) ein Graben, eine Grube, Vertiefung, Abgrund, Lucret. [illegible] Cic. [illegible] wo Wasser sich [illegible] ist, oder zu stehen pflegt, Lucret. u. Virg. daher aquae lacunae, Lucret. [illegible] Aul. [illegible], i. e. des [illegible]. 2) die Vertiefung, Höhlung, Lücke, Oeffnung, z. E. Lücke in einem [illegible], das Grübchen auf der [illegible], Ovid. 3) moral. Lücke, i. e. Verlust, Mangel, lacunam rei familiaris explere, Cic.: vide, ne qua lacuna sit in auro, Cic.

Lacunar, aris, n. eine gewisse aus Täfelwerk bestehende u. insgemein vergüldete Decke eines ungewölbten Zimmers (denn in gewölbten brauchte man sie nicht), Felderdecke, Plafond, Cic. ist vermuthlich von lacuna, etwa wegen der darin angebrachten Vertiefungen oder tiefen Felder: heißt auch laquear, viell. von den (laqueis) Einfassungen dieser vertieften Felder. Nor. Genit. lacunariorum, Vitruv., u. Dat. lacunariis, ib.

Lacunarius, a, um, i. e. ad lacunas pertinens. Daher 1) lacunarius, Jul. Firm., der Graben macht. 2) lacunarium, sc. opus, Vitruv., i. q. lacunar.

Lacuno, avi, atum, are (lacuna), 1) vertiefen, Plin. 2) schmücken, nach Art der getäfelten Decke (lacunaris), Ovid.

Lacunosus, a, um (lacuna), 1) voller Graben oder Pfützen, Apul. 2) voller Lücken oder Vertiefungen, nihil lacunosum, Cic.: intervalla, Vitruv.

Lacus, us, m. 1) ein See, der Ab- und Zufluß hat, wenigstens nicht austrocknet, Cic. u. Liv.: bey Dichtern überhaupt st. Wasser, Gewässer, es sey Fluß, Quelle etc., Ovid. u. Virg. 2) ein Röhrtrog oder Behältniß, worin das Wasser aus Röhren, Springbrunnen etc. aufgenommen wird, Plin.: daher der Löschtrog, worin die Schmiede das glühende Eisen löschen, Virg. 3) jedes größere Gefäß für flüssige Sachen, Kübel, Zober, Wanne etc., z. E. worin Kalk geräbert wird, Kalk- oder Mörtelgefäß, Vitruv.: bes. die Kufe, worein der gepreßte Wein fließt, Ovid.: daher a) so viel als auf einmal gepreßt wird, Plin. b) oratio de musto ac lacu fervida, Cic., i. e. noch jung, nicht verbrauset. 4) jedes Behältniß, z. E. der [illegible], Colum.: [illegible], Prud. Not. st. lacunar, Lucil.

Lacusculus, i, m. (Dimin. v. lacus), 1) ein kleiner See, Colum. 2) ein Behältniß oder Fach, [illegible], z. E. der [illegible]. Colum.

Lacuturris, is, eine Art Kohl, [illegible] Kohlrabi; [illegible] Plin. [illegible] [illegible]

La[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Laedo [illegible]

Laelius, a, [illegible] benennung, 1) Adject. Laelia etc. 2) Subst. [illegible] Person Laelius, [illegible] heißt: bekannt ist C. Laelius des Scipio, Cic.: daher [illegible] von der Freundschaft Laelius [illegible] Laelianus, a, um, [illegible] nannt etc., Lälisch, Cael.

Laena, ae, f. (χλαῖνα) ein [illegible] tes Oberkleid, besonders [illegible] Cic.

Laërtes, ae, oder Laërt[illegible] ter des Ulysses. Daher 1) La[illegible] m. der Sohn des Laertes, [illegible] Horat. u. Ovid. Laërtius, a, [illegible] Laertes betreffend, dahin gehörig, heros, i. e. Ulysses, Ov. Virg., Reich des Laertes, [illegible] des Ulysses.

Laesio, onis, f. (laedo) [illegible] 2) der [illegible] griff auf die [illegible], Cic.

Laestrygon, [illegible] Plin., Laestrygones [illegible] [illegible] Laestrygonius [illegible] Ovid. [illegible]

[illegible]

…n, ĭnis, n. (laetor), Dünger … anserum, ib., Gänsemist.
…Adv., freudig, Lam…
…er, ari (laetus), etwas freudig scheinend, Titinn.
…o, ōnis, f. (laetor), Freude, …
…Adv., 1) freudig, mit Freudigkeit, Cic.: laetissime gaudere, …tius, Vellej. 2) fruchtbar, angenehm, frondere, Colum.
…us, a, um, s. Laeta.
…co, avi, atum, are (laetifico), erfreuen, Lucan.: sol laetificat, Cic.: laetificari, sich freuen, … laetificans, ib., freudig, fröh… fruchtbar machen, düngen, …
…icus, a, um (laetus u. facio), verursachend, erfreulich, Luc.
…co, ĕre (laetus), sich freuen, …
…tĭa, ae, f. (laetus), 1) Freude, …, laetitiam percipere ex re, … capere, Cic., oder laetitia per… …c., genießen: laetitia aliquem … sehr erfreuen, Cic.: laetitia … sich sehr freuen, Cic.: laetitia … adficere, Cic., oder laetitiam …re, Cic., oder offerre, Terent., …cere, Terent., oder facere, Cic., …erre, Cic., machen, verursachen: …iam conjicere aliquem, Terent., … versetzen: res mihi est laetitiae, … macht mir Freude: auch laetitia …, es ist mir eine Freude, Sallust. …ur., Cic. 2) freudige Gestalt, …er Anblick, Anmuth, Schönheit, membrorum, Stat.: orationis, Dial. de Orat.: daher Fruchtbarkeit, loci, Colum.: pabuli, Justin., …arkeit, Reichthum, Ueberfluß.
…tĭtūdo, inis, f. statt laetitia, …
…to, are (laetus), 1) erfreuen, daher laetari, erfreut werden, freuen, s. Laetor. 2) fruchtbar …n, düngen, Pallad.
…tor, atus sum, ari (eigentl. Pass. …o), 1) sich freuen, de re, und re, i. e. wegen ꝛc.: auch in re, bei …, Cic.: auch in hoc quod etc., …er daß ꝛc., Cic.: auch aliquid, wegen etwas, Ovid.: illud laetandum mihi video, Cic.: auch seq. Accus. et …, Cic.: auch seq. Genit., doch in …schaft mit memini, z. E. nec vete… memini laetorve malorum, Virg., …er Genitiv mehr von memini abzu…en scheint. Not. non laetari, als …es, z. E. non laetatus sum me acce…, Virg., i. e. es ist mir nicht wohl bekommen: auch heißt non laetor re, Prop., ich mache mir nichts draus. a) sich ergötzen, Vergnügen woran finden, seq. Abl., Suet.: tropisch, vitis laetatur tepore, Colum., i. e. hat sie gern, sie bekommt ihm wohl.

Laetōrius, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) Subst. 2) Adj., Lätorisch, lex, von einem Lätorius verfaßt, daß die Jugend unter dem fünf u. zwanzigsten Jahre nicht stipuliren, folglich keine Schulden machen solle, Cic.

Laetus, a, um, 1) freudig, fröhlich, homo, Cic.: de re, Terent.: oratio, Liv.: vultus, Cic.: clamor, Virg.: pax, Liv.: auch seq. Genit., z. E. animi, Vellej.: laborum, Virg.: neutra acies laeta ex certamine abiit, Liv., keine hatte Ursache sich zu freuen, oder beyde hatten Ursache zum Mißvergnügen: daher a) etwas mit Freude thuend, willig, laetus decreverat, Sallust.: laeta dedi, Virg. b) sich ergötzend, sanguine, Horat.: auch seq. Infin., Sil. c) vergnügt mit etwas, zufrieden, meo, Martial.: auch seq. Genit., Val. Fl. 2) erfreuend, fröhlich machend, angenehm, wofür wir auch zuweilen fröhlich sagen, omnia erant laetiora, Cic.: daher begünstigend, beglückend, laetus (Mercurius), Plaut.: prodigium, Plin.: exta laetiora, Suet. 3) einen fröhlichen Anblick habend, fröhlich oder lebhaft oder schön aussehend, angenehm, color, Plin.: vite quid est laetius? Cic.: seges, Virg.: laetissima farra, ib.: armenta, ib.: laetos oculis adflavit honores, ibid.: daher a) fruchtbar, fett, ager, Varr.: auch seq. Genit., z. E. pabuli laetus ager, Sallust.: lucus laetissimus umbrae, Virg. b) reichlich, flumina laeta manabunt, ib. c) schön oder schön sich hören lassend, angenehm, genus orationis, Cic.: Homerus, Quintil.

Laeve, Adv., 1) links. 2) unrecht, ungeschickt, verkehrt, Horat.

Laevis, Laevo, are etc., s. Lēvis, Lēvo etc.

Laevor, Laevor, s. Lev.

Laevorsum und Laevorsus, Adv., (laevus u. versum), zur linken Hand, linkwärts, links hin, Apul. u. Ammian.

Laevus, a, um (v. λαιός), 1) link, manus, Cic.: oculus, Lucret.: pes, humerus, auris, Ovid.: Pontus, ibid., i. e. links liegend: daher laeva, sc. manus, linke Hand, Virg.: laevam pete, fahre links, Ovid.: ad laevam, zur Linken, Cic.: so auch in laevam, links, Plin., oder ad laevum, sc. latus, Ovid., oder laeva, sc. manu, parte, Liv., links: daher laeva, sc. loca, links liegend, Ovid.: laeva tenent, Virg., halten sich links, befinden sich zur linken Seite. 2) ungeschickt,

schickt, dumm, Horat. 3) ungeschickt, unbequem, tempus, ib. 4) unglücklich, ungünstig, picus, Horat.: ignis, i. e. pestilentia, Stat. 5) in den Auspicien hingegen bedeutet laevus glücklich, eine glückliche Anzeige gebend, weil sich der röm. Augur mit dem Gesicht nach Mittag wandte und die Morgenseite die glückliche war. Ein Blitz zur Linken oder Vögel, die nach der linken Seite gegen Morgen flogen, waren von glücklicher, auf der entgegengesetzten Seite aber von unglücklicher Vorbedeutung. Bey den Griechen war dieses umgekehrt, weil sie sich mit dem Gesicht nach Norden wandten, Plin. 2, 54. Not. laevum intonuit, Virg., st. ad laevum latus.

Lăgănum, i. n. (λάγανον), ein Kuchen aus Mehl und Oel, Cels. u. Horat.

Lăgēna, ae, f. (λάγηνος), ein Gefäß mit einem Halse und Henkeln, Flasche, Bouteille, z. E. zum Wein, Horat. u. Colum. Man findet auch lagoena, lagona und laguna.

Lăgēus, a, um (λάγειος), vom Hasen: Lagea vitis, Plin., oder bloß Lageos (femin.), sc. vitis, Virg., Hasenwein, vielleicht von seiner Farbe benannt.

Lăgēus, a, um, Lagisch, i. e. vom Lagus (Vater des Ptolemäus, ersten griechischen Königs in Aegypten) benannt: daher Aegyptisch, amnis, Sil., i. e. Nilus.

Lago, ĭnis, f., eine Pflanze, sonst Echite, auch Scammonia tenuis genannt, Plin. 24, 15.

Lagoena, Lagona, s. Lagena.

Lăgōis, ĭdis, f. (λαγωΐς), ein Vogel, soll nach Einiger Meynung der Frankolin seyn, Horat.

Lăgŏnŏpŏnos, i, m. (λαγόνων πόνος), Bauchgrimmen, Plin.

Lăgophthalmos, i, m. (λαγώφθαλμος), Hasenauge, eine Krankheit des Auges, wenn das obere Augenlied das Auge nicht bedeckt, Cels.

Lăgōpus, ŏdis (λαγώπους), Hasenfuß: daher wegen der Aehnlichkeit 1) ein Vogel mit rauhen Füßen, Plin. 10, 48, wahrsch. das Schneehuhn. 2) ein Kraut, Hasenpfötchen, Hasenklee, Plin.

Lăguncŭla, ae, f. (Dimin. von lagena), eine kleine Flasche, Colum.

Lăguncŭlus, i, m. eine Art Gebackenes, Stat.

Lăgus, i, s. Lageus.

Lăīădes, s. Laius.

Lăĭcus, i, ein Laye, Tertull.

Lăis, ĭdis u. ĭdos, f. eine berühmte Hure zu Corinth, Cic.

Lăius oder Lăjus, i, m. König zu Theben, Vater des Oedipus: daher Lāiades, ae, der Sohn, i. e. Oedipus, Ovid.

Lālĕtānia, ae, f. eine Gegend in Spanien, um Barcellona: daher Lālĕ-tānus, a, um, Plin.: Laletan[illegible] wohner, ib.

Lălisio, ōnis, m., das jun[illegible] Waldesels, Plin.

Lallo, are, lallen, wie [illegible] der Amme, trällern, bey [illegible] singen, lallare recusas, Pers. [illegible] nicht einsingen lassen: dergleich[illegible] oder Singen heißt Lallus oder L[illegible] E. lalli modos, Auson.

Lallus oder Lallum, s. L[illegible]

Lāma, ae, f. 1) [illegible] Sumpf, Morast, Horat. [illegible] Strybaum, oder eine Art [illegible] 12, 17.

Lambdăcismus, s. Labd[illegible]

Lambĕro, are, zerreißen, [illegible] pide me meo ludo lamberas, Pl[illegible] (vielleicht) spottest mich wieder[illegible] meiner Art; oder schlägst mich [illegible] Schule, i. e. greifst mir in [illegible]

Lambīto, are (Freq. v. lamb[illegible] Solin.

Lambītus, us, m. (lambo) [illegible] ken, Aur. Vict.

Lambo, bi, bĭtum, 3. lec[illegible] lecken, aliquid, Cic.: [illegible] ken, i. e. berühren, gl[illegible] oder belecken, flamma prope [illegible] bere tectum, Horat.: so [illegible] Virg.: Aetna sidera lambit, [illegible] rae lambunt imagines, i. e. [illegible] Plaut.: quae loca lambit [illegible] Horat.

Lāmella, ae, f. (Dimin. [illegible] ein Blättchen Metall, Blech, [illegible]

Lāmellŭla, ae, f., Dimi[illegible] mella, in ders. Bedeut., Petr[illegible]

Lāmenta, ae, f. (lamen[illegible] Heulen, Pacuv.

Lāmentābĭlis, e (lamentor) [illegible] lich, beweinenswerth, [illegible] 2) kläglich, i. e. was kläglich [illegible] mit Weinen verbunden, vox, C[illegible]

Lāmentārius, a, um [illegible] kläglich, Thränen erregend, [illegible]

Lāmentātio, ōnis, f. [illegible] das Heulen, Weinen, We[illegible] klägliches Geschrey, Cic.

Lāmentor, atus sum, ari, [illegible] thun, wehklagen, heulen, [illegible] flere ac lamentari, Cic.: auch [illegible] über etwas weinen, beweinen [illegible] Cic.: caecitatem, Cic.: [illegible] tuam, Terent. Not. lamentatus [illegible] passive, 1) beweint, Sil. [illegible] len angefüllt, davon ertönend [illegible]

Lāmentum, i, n. das Heulen, [illegible] nen, Wehklagen, Cic., Virg. [illegible] tropisch, gallinarum, Plin. N[illegible] steht Plural.

Lāmia, ae, f. (Λαμία), [illegible] rinn, Hexe, Horat. 2) [illegible]

r Fisch, Plin. 3) ein röm. Zuname,

mĭna u. Lamna, ae, f. 1) jedes Stück Metall, Holz, Marmor, Horn latt, Blech, Scheibe oder Brett rc., ae ardentes, Cic., glühende Bleche, Marterinstrument: ferreae, Tacit.: a argenti, Ovid., vielleicht Silber- r: fulva, ib., Stück Gold: plum- lin.: laminam ducere, i. e. face- luineil.: doliorum laminae, Plin., Dauben: ossa und aes in laminas , ib.: aenea, Liv.: daher Degen- , Ovid.: das Blatt der Säge, 2) Säge, Senec. 3) eine biegsa- schale, z. E. Nußschale, wenn sie weich ist, Ovid. 4) auris, Arnob., äppchen.

mĭum, i, n., die Taubnessel, Plin.

mna, ae, f. Lamina.

mnŭla, ae, f. i. q. lamella, Tertull.

mpăda, ae, f. st. lampas, Manil.

mpădărĭus, i, m. (lampas), ein eltråger, Cod. Just.

mpădĭas, ae, m. (λαμπαδίας), sc. tes, Fackelstern, eine Art Kometen, brennenden Fackel ähnlich, Plin.

mpădo, ŏnis, m. i. q. bulbus, d. Prisc.

mpas, ădis, f. (λαμπὰς), jeder tende Körper, Leuchte. Daher 1) chte, Fackel, Virg. u. Ovid.: man uchte sie bey Hochzeiten: daher pri- ampade, i. e. primis nuptiis, Stat.: r a) der Leuchter, Colum. b) nz, Schein, Schimmer, lampade perculsus, Stat.: Phoebea, Virg., Sonnenlicht, die Sonne: daher der , nona lampade, Lucret.: auch das ndlicht. daher dichterisch, a) die ht, decima lampas Phoebes, Val. Fl. er Monat, Nemes. 2) eine feurige rscheinung, wie eine brennende Fak- Senec. 3) in gewissen Wettläufen lthen mußte der Laufende eine Fackel n, so, daß sie nicht auslöschte, und Vollendung des Laufs dem Folgenden geben: daher lampada cursu tibi , Varr., sprichwörtlich, i. e. nun ist Reihe an dir, ich trete dir meine bis- e Verrichtung ab: tropisch, vitae pada tradunt, Lucret., ihre Laufbahn us, i. e. sie sterben.

ampsăcum, i, n., u. Lampsacus (—os), Stadt in Mysien am Hellesponte. er 1) Lampsacenus, a, um, dahin rig, Lampsakisch, Val. Max.: Lam- eni, die Einwohner, Cic. 2) Lam- ius, a, um, i. q. Lampsacenus, tial.

ampsăna, ae, f. i. q. Lapsana, Cels.

ampўris, ĭdis, f. (λαμπυρὶς), Jo- nniswürmchen, Plin.

Lămus, i, m. König der Lästrygonier u. Erbauer der Stadt Formiä, Horat.: urbs Lami, i. e. Formiae, Ovid.

Lămўrus, i, m. ein Meerfisch, Ovid.

Lāna, ae, f. (λῆνος, dor. λᾶνος), 1) die Wolle, lanam ducere, Ovid., oder trahere, Juvenal., spinnen: cogitat de lana sua, Ovid., an ihr Spinnen: daher Wollarbeit, lanam facere, Lucret. und Ovid., oder tractare, Justin., i. e. spin- nen: so auch lanae dedita, Liv. 2) auch die weichen Haare anderer Thiere, auch Federn, besonders die innern und weichen, leporina, anserina, caprina, Pandect.: ri- xari de lana caprina, Horat., i. e. wegen einer Kleinigkeit: cycni, Martial. 3) Wolle, an den Früchten, Blättern rc., Martial.: an Bäumen, Baumwolle, Virg. 4) das Faserige an den Pflanzen, Martial. 5) vellera tenuia lanae, Virg., dünne Wolken.

Lānāmentum, i, n. (lana), Carpie, Veget.

Lānāris, e (lana), mit Wolle verse- hen, Wolle tragend, pecus, Varr.

Lānārĭus, a, um (lana), die Wolle betreffend, damit sich beschäftigend, herba, Plin., oder radix, Colum., Sei- fenkraut: lanarius, Plaut., Wollarbeiter.

Lānātus, a, um (Partic. v. * lano), 1) mit Wolle versehen, Wolle an sich tragend, wollig, pellis, Colum.: ovis, ib., i. e. intonsa. 2) tropisch, mit Wol- le, i. e. mit etwas Wolligem versehen, vitis, Colum.: folia lanatiore canitie, Plin.: lupus, ib., i. e. weich wie Wolle. Not. dii pedes lanatos habent, Petron., i. e. kommen unvermerkt zur Rache.

Lancĕa, ae, f. Lanze, z. E. im Krie- ge, Virg. u. Hirt.

Lancĕārĭus, i, m. sc. miles (v. lan- cea), ein Lanzenträger, Ammian.

Lancĕo, are (lancea), die Lanze schwingen, Tertull.

Lancĕŏla, ae, f. (Dimin. v. lancea), kleine Lanze, Capitol.

Lancĭcŭla, ae, f. (Dimin. v. lanx), ein Schüsselchen, Arnob.

Lancĭnātor, ōris, m. (lancino), Zerreißer, Zerfleischer, Prud.

Lancĭno, avi, atum, are, zerreißen, zerfleischen, Senec. tropisch, bona, Ca- tull., verschlemmen: vitam, Senec.

Lancĭŏla, ae, i. q. Lanceola.

Lancŭla, ae, f. (Dimin. von lanx), ein Wagschälchen, Vitruv.

Lānestris, e (lana), wollen, aus Wolle, Vopisc.

Lānĕus, a, um (lana), 1) wollen, aus Wolle, pallium, Cic. 2) wollen, i. e. mit Wolle oder etwas Wolligem versehen, pira corio laneo, Plin.: daher wollen,

wollen, i. e. weich wie Wolle, lanusculum, Catull.: lupus, Martial.

Langa, ae, f., auch Languria, ein Thier, aus dessen Urine der Stein langurium, welcher sonst lyncurium genannt wird, entstehen soll, Plin. 37, 2.

Langobardi, orum, ein Volk des nördlichen Deutschlandes, Tacit.

Languefacio, feci, factum, 3. (langueo u. facio), matt, träg, schläfrig machen, sanft machen, der Heftigkeit berauben, excitatos, Cic.

Langueo, gui, 2. (nach Einigen von λαγγάω), 1) matt seyn, müde seyn, de via, von der Reise, Cic. 2) matt oder träg seyn, von der Krankheit, oder krank seyn, morbo, Virg.: auch ohne morbo, krank, unpäßlich, siech seyn, Sueton. 3) matt oder schläfrig seyn, i. e. träg, unthätig, schwach, kraftlos, laß, unmännlich seyn, nachlassen, languet juventus, Cic.: otio, Cic.: in otio, Cic.: auch von leblosen Dingen, solitudo, Cic.: amor, Ovid.: vires, ib.: flos, Prop.: daher languens, matt, schwach, kraftlos, unthätig, unwirksam, senatus, Cic.: stomachus, Coel. in Cic. Ep.: vox, Cic.: hyacinthus, Virg.: ramus, Sueton. 4) sich nicht rühren, mare languet, Martial., i. e. stille.

Languesco, gui, 3. (langueo), 1) matt, schwach, kraftlos oder träg werden, senectute, Cic.: auch von leblosen Dingen, flos, Virg.: fluctus, Ovid.: color, Plin.: luna, Tacit.: studia, Plin. Paneg.: adfectus, Quintil. 2) krank werden, siech werden, Ovid. 3) sanfter werden, milder werden, Bacchus, i. e. vinum, Horat.

Languide, Adv., matt, schwach, träg, langsam, ohne Feuer und Thätigkeit, Colum.: languidius, Caes.: auch von leblosen Dingen, palmae languide dulces, Plin., von einer matten, schwachen Süßigkeit: daher weichlich, unmännlich, Cic.

Languidulus, a, um (Dimin. von languidus), 1) voller Mattigkeit, matt oder von Mattigkeit herrührend, somnus, Catull. 2) matt, welk, corona, Cic.

Languidus, a, um (langueo), 1) kein Feuer und keine Thätigkeit habend, matt, langsam, träg, pecus, Cic.: homo languidus vino, Cic.: ignis, Plin.: languidius studium, Cic. 2) matt, i. e. nicht frisch, color, Plin. 3) matt, i. e. schwach, venarum ictus, ib.: senectus, Cic.: ventus, Ovid. 4) siech, krank, Martial. 5) mild, vom Weine, Horat. 6) sanft fließend, aqua, Liv. 7) weichlich, zärtlich, wollüstig, unmännlich, Cic. 8) otia languida, träge Ru[he,] dichterisch, Tibull.: so auch qu[ies,] somnus, Virg.

Languificus, a, um (langu[or] facio), matt machend, Auson.

Languncula, f. Lagunc[ula].

Languor, ōris, m. (langue[o),] 1) [Mat]tigkeit, Müdigkeit, [...] ad languorem dedit, Terent., [...] müde gemacht. 2) Trägheit, Sch[wä]che des Körpers, oder Mangel [...] Krankheit, oder Krankheit [...] ris, Cic.: daher Kranklichkeit, [...]lichkeit, Ovid.: aquosus, Horat. [...] [Sehn]sucht. 3) Mattigkeit der Farbe [...] 4) Trägheit der Seele, Schlaf[f]heit, Unbetriebsamkeit, Cic. 5) [...] Ruhe des Meers, Senec.

Langurium, f. Langa.

Laniarius, a, um (lanius), [...] niarius, Inscr., ein Fleischer: [...] Fleischbank, Varr.

Laniatio, ōnis, f. (lanio), [Zerflei]schung, Senec.

Laniatus, us, m. (lanio), [Zerflei]schung, Zerreißung, Cic.: [...] animi, Tacit., Qual der Seele.

Lanicia, ae, f. (lana), [...] cium, Laber.

Lanicium, i, n. (lana), [...] Virg.

Lanicutis, e (lana u. cutis), [...] häutig, Wolle auf der Haut [...] Laber.

Laniena, ae, f. (lanius), 1) [Fleisch]bank, Liv. 2) Zerfleischung, [...] Prud.

Lanifer, a, um (lana u. fero), [Wolle] tragend, Plin.

Lanificium, i, n. (lanificus), [Woll]arbeit, i. e. Spinnen, Weben [...] truv. u. Justin.

Lanificus, a, um (lana u. facio), [...] Wolle sich beschäftigend, i. e. [spin]nend, webend, Pandect. u. Tibull. [...] rores, Martial., die Parzen: [...] Kunst zu spinnen und zu weben.

Laniger, a, um (lana u. gero), Wolle tragend, mit Wolle [...] bidens, Virg.: pecus lanigerum, [...] ap. Cic., i. e. Schafe: [...] arbor, Plin.: daher laniger, [...] Phaedr., das Lamm: auch [...] Widder am Himmel, Manil.

Lanio, avi, atum, are, 1) zerfleischen, zerreißen, hominem, Cic.: [...] genas, Virg., i. e. habens genas [...] oder laniatis genis. 2) zerreißen, [ve]stem, Tacit.: crinem manibus, [...] venti mundum laniant, ib.: lania[tus ...] sis, ib.: filia laniata crines, i. e. [...] tis crinibus, Virg.

nio, ōnis, m., Fleischer, Pandect.

niōnius, a, um (lanio), den Fleischer betreffend, dahin gehörig, menieton., Fleischerbank.

nipendius, a, um (lana u. pendo), Wolle darwägend, i. e. zum Spinnen austheilend: lanipendia, sc. mulier, Spinnmeisterinn, welche den Mädchen ihre tägliche Ausgabe (pensum) zutheilt, Pandect.

nista, ae, m., 1) Lehr- oder Fechtmeister der Gladiatoren, Cic. 2) Aufwiegler zum Fechten oder Kriege, 3) ein Schimpfwort, oberster Bandenführer der Banditen und Mörder, Cic.

nisticius (—tius), a, um (lanista), dem Fechtmeister der Gladiatoren gehörig, von ihm gekauft, familia, Petron.

nitia, i. q. Lanicia.

nities, ei, i. q. lanicia, Tertull.

nitium, i. q. Lanicium.

nius, i, m., ein Fleischer, Terent, Liv.

nōsitas, ātis, f. (lanosus), die Wolle, i. e. das wollige Wesen einer Pflanze, Tertull.

nōsus, a, um (lana), voller Wolle, wollig, uterus (ovis), Colum.

nterna, Lanternarius, s. Laterna etc.

nūgineus, a, um, i. q. lanuginosus, Apul.

nūginōsus, a, um (lanugo), wollig, ein wolliges Wesen an sich habend, folia, Plin.: herba lanuginosior,

nūgo, inis, f. (lana), 1) die Wolle, das wollige oder wollähnliche Wesen, linea, Plin., i. e. von Leinwand abgeschabt: der Kräuter, Bäume, Früchte rc., z. E. der Quitten, : arundinum, Plin.: daher 2) der um, der wollähnliche erste Barr, Milchhaare, Virg. u. Sueton. 3) Sägespäne oder Späne, die beym Bohren abgehen, Colum.

nŭla, ae, f. (Dimin. v. lana), ein wenig Wolle, Cels.

nūvium, i, n. Stadt in Latium: daher Lanuvinus, a, um, dahin gehörig, lanuvisch, ager, Cic: Lanuvini, Einwohner, Cic.: Lanuvinum, Cic., Landgut daselbst.

anx, cis, f., 1) eine Schüssel, Schale, Cic., Virg. u. Ovid. Not. furtum lancem liciumque concipere, Gell., wegen eines Diebstahls förmliche Haussuchung thun, s. Fest. 2) wegen der Aehnlichkeit, die Wagschale, Cic.: gleich, vitam aequa lance pensitare, Gell. Handler. Plin.: aequa lance servari, Pandect., i. e. pari modo.

Lāŏdamia, ae, f., Tochter des Acastus und Gemalinn des Protesilaus, den sie, als er vom Hector getödtet worden, nicht überleben wollte, Ovid.

Lāŏdicēa, ae, f. Stadt in Großphrygien, Cic.: auch in Syrien am Meere: auch in Cölesyrien rc.: daher 1) Laodicensis, e, dahin gehörig, Cic.: civitas, i. e. Laodicea, Cic. 2) Laodicenus, i. q. Laodicensis: daher Laodiceni, die Einwohner, Cass. in Cic. Ep.

Lāŏmĕdon, tis, m., Vater des Priamus und König in Troja, bezahlte dem Apollo und Neptunus, die die Mauern um Troja geführt hatten, den versprochenen Lohn nicht: daher Neptunus einen Wallfisch schickte, der ein Mädchen nach dem andern fraß. Als das Loos die Prinzessinn Hesione traf, so versprach Hercules sie zu befreyen, wenn er sie nebst gewissen Pferden bekäme: Laomedon versprachs; Hercules tödtete das Thier, aber erstrer hielt nicht Wort, daher Hercules Troja eroberte, das Reich dem Priamus, die Hesione aber seinem Gefährten Telamon gab; daher 1) Laomedonteus, a, um, Laomedontisch oder Trojanisch, Virg. 2) Laomedontius, a, um, i. q. Laomedonteus, Virg. 3) Laomedontiades, ae, m., dessen Sohn, i. e. Priamus, ib.: Laomedontiadae, i. e. Trojani, ib.

Lăpăthium, i, n. Sauerampfer, Varr.

Lăpăthum, i, n. (λάπαθον), Sauerampfer, Plin.: auch hat man lapathus, Colum. u. Lucil. ap. Cic.

Lăpĭcīda, ae, m. (lapis u. caedo), ein Steinmetz, Varr.

Lăpĭcīdīna, ae, f. (lapis u. caedo), ein Steinbruch, Cic.

Lăpĭdārius, a, um (lapis), 1) Steine betreffend, latomia, Steinbruch, Plaut.: navis, Petron., das Steine führt: lapidarius, sc. faber, ein Steinmetz, Pandect. 2) voller Steine, steinig, campus, Solin.

Lăpĭdātio, ōnis, f. (lapido), 1) Steinigung, Steinregen, Cic. 2) grandinis, das Herabfallen des Hagels, Pandect.

Lăpĭdātor, ōris, m. (lapido), ein Steiniger, Cic.

Lăpĭdesco, ĕre (lapis), zu Stein werden, Plin.

Lăpĭdeus, a, um (lapis), 1) aus Stein oder Steinen, steinern, imber, Cic.: murus, Liv.: lapideus sum, Plaut., ich bin versteinert (vor Entsetzen). 2) voller Steine, steinig, campus, Mela.

wollen, i. e. **weich wie Wolle**, lanusculum, Catull.: lupus, Martial.

Langa, ae, f., auch Languria, **ein Thier, aus dessen Urine der Stein** langurium, **welcher sonst** lyncurium **genannt wird, entstehen soll**, Plin. 37, 2.

Langobardi, orum, **ein Volk des nördlichen Deutschlandes**, Tacit.

Languĕfăcio, ēci, actum, 3. (langueo u. facio), **matt, träg, schläfrig machen, sanft machen, der Heftigkeit berauben**, excitatos, Cic.

Languĕo, gŭi, 2. (nach Einigen von λαγγίω), 1) **matt seyn, müde seyn**, de via, **von der Reise**, Cic. 2) **matt oder träg seyn, von der Krankheit, oder krank seyn**, morbo, Virg.: auch ohne morbo, **krank, unpäßlich, siech seyn**, Sueton. 3) **matt oder schläfrig seyn**, i. e. **träg, unthätig, schwach, kraftlos, laß, unmännlich seyn, nachlassen**, languet juventus, Cic.: otio, Cic.: in otio, Cic.: auch von leblosen Dingen, solitudo, Cic.: amor, Ovid.: vires, ib.: flos, Prop.: daher languens, **matt, schwach, kraftlos, unthätig, unwirksam**, senatus, Cic.: stomachus, Coel. in Cic. Ep.: vox, Cic.: hyacinthus, Virg.: ramus, Sueton. 4) **sich nicht rühren**, mare languet, Martial., i. e. **ist still.**

Languesco, gŭi, 3. (langueo), 1) **matt, schwach, kraftlos oder träg werden**, senectute, Cic.: auch von leblosen Dingen, flos, Virg.: fluctus, Ovid.: color, Plin.: luna, Tacit.: studia, Plin. Paneg.: adfectus, Quintil. 2) **krank werden, siech werden**, Ovid. 3) **sanfter werden, milder werden**, Bacchus, i. e. vinum, Horat.

Languĭde, Adv., **matt, schwach, träg, langsam, ohne Feuer und Thätigkeit**, Colum.: languidius, Caes.: auch von leblosen Dingen, palmae languide dulces, Plin., **von einer matten, schwachen Süßigkeit: daher weichlich, unmännlich**, Cic.

Languĭdŭlus, a, um (Dimin. von languidus), 1) **voller Mattigkeit, matt oder von Mattigkeit herrührend**, somnus, Catull. 2) **matt, welk**, corona, Cic.

Languĭdus, a, um (langueo), 1) **kein Feuer und keine Thätigkeit habend, matt, langsam, träg**, pecus, Cic.: homo languidus vino, Cic.: ignis, Plin.: languidius studium, Cic. 2) **matt**, i. e. **nicht frisch**, color, Plin. 3) **matt**, i. e. **schwach**, venarum ictus, ib.: senectus, Cic.: ventus, Ovid. 4) **siech, krank**, Martial. 5) **mild, vom Weine**, Horat. 6) **sanft fließend**, aqua, Liv. 7) **weichlich, zärtlich, wollüstig, unmännlich**,

Cic. 8) otia languida, [illegible] **dichterisch**, Tibull.: so [illegible] somnus, Virg.

Languĭfĭcus, a, um ([illegible] facio), **matt machend**, A[illegible]

Languncŭla, s. Plang[illegible]

Languor, ōris, m. (lang[illegible] **tigkeit, Müdigkeit**, [illegible] ad languorem dedit, Te[illegible] **müde gemacht.** 2) **Trägh[illegible] che des Körpers, oder M[illegible] Krankheit, oder Krankheit** [illegible] ris, Cic.: **daher Krank[illegible] lichkeit**, Ovid.: aquosus, **W[illegible] sersucht.** 3) **Mattigkeit der** [illegible] 4) **Trägheit der Seele, [illegible] Unbetriebsamkeit**, Cic. [illegible] **Ruhe des Meers**, Senec.

Langurium, s. Langa.

Lănĭārius, a, um (lani[illegible] niarius, Inscr., **ein Fleisch[illegible] Fleischbank**, Varr.

Lănĭātĭo, ōnis, f. (la[illegible] **schung**, Senec.

Lănĭātus, us, m. (la[illegible] **schung, Zerreißung**, C[illegible] animi, Tacit., **Quaal des** [illegible]

Lānĭcĭa, ae, f. (lana [illegible] cium, Laber.

Lānĭcĭum, i, n. (la[illegible] Virg.

Lānĭcŭtis, e (lana [illegible] **häutig, Wolle auf de[illegible]** Laber.

Lănĭēna, ae, f. (la[illegible] **bank**, Liv. 2) **Zerfl[illegible]** Prud.

Lānĭfer, a, um (la[illegible] **tragend**, Plin.

Lānĭfĭcĭum, i, [illegible] **arbeit**, i. e. **Spin[illegible]** truv. u. Justin.

Lānĭfĭcus, a, [illegible] **Wolle sich besch[illegible] nend, webend**, P[illegible] rores, Martial., [illegible] **Kunst zu spinnen** [illegible]

Lānĭger, a, [illegible] **Wolle tragend**, [illegible] bidens, Virg.: [illegible] ap. Cic., i. e. [illegible] arbor, Plin.: [illegible] Phaedr., **das** [illegible] **Widder am H[illegible]**

Lănĭo, avi, [illegible] **zerreißen**, [illegible] genas, Virg., [illegible] **oder** laniatis [illegible] item, Tacit. [illegible] venti mundu[illegible] sis, ib.: fil[illegible] tis crinibus, [illegible]



LAPIDO, avi, atum, are (lapis), 1) Steine werfen: daher lapidat, es regnet Steine, es fallen Steine herab, Liv. 2) mit Steinen Jemanden werfen, steinigen, aliquem, Auct. B. Hisp.: templa, Sueton.

LAPIDOSITAS, atis, f. (lapidosus), eine steinähnliche Härte, Tertull.

LAPIDOSUS, a, um (lapis), 1) voller Steine, steinig, terra, Varr.: ager, Ovid.: corna, Virg.: poma pruni, Colum.: tropisch, chiragra, Pers. 2) hart wie Stein, steinartig, panis, Horat. u. Senec.: est lapidosius, Plin.

LAPILLULUS, i, m. (Dimin. v. lapillus), ein kleines Steinchen, Solin.

LAPILLUS, i, m. (Dimin. v. lapis), 1) Steinchen, Ovid. u. Plin.: auch der Stein in der Niere oder Blase, Nierenstein, Blasenstein, Plin.: die Thracier bezeichneten die glücklichen Tage mit weißen, die unglücklichen mit schwarzen Steinen, z. E. melior, Martial., i. e. albus, faustus: auch gebrauchte man (nach Ovid.) die schwarzen und weißen Steine im Gerichte; die weißen sprachen los, die schwarzen verdammten. 2) auch stehts von Perlen und Edelsteinen, besonders Perlen, Horat., Ovid. u. Propert.: auch vom Marmor, lapilli Libyci, Horat., i. e. Marmorstückchen aus Numidischem Marmor.

LAPIO, ire (lapis), zu Stein machen, härten, hart machen, lapit cor cura, Pacuv.

LAPIS, idis, m. (v. λᾶας), 1) jeder Stein, Cic.: lapis bibulus, Sandstein, Bimsstein, Virg.: albus, Horat., i. e. Tisch aus weißem Marmor: lapide candidiore diem notare, Catull., s. Lapillus: verberare lapidem, Plaut., st. vergeblich sich bemühen: lapides loqui, ib., verdrießliche Dinge reden: daher lapis, von einem unempfindlichen, dummen Menschen, Terent. 2) insbesondere, a) Gränzstein, Tibull. u. Liv. b) Grabstein, Tibull. und Prop. c) Edelstein und Perle, Catull. Ovid. und Tacit., wo es vielleicht meistens Perle ist: Phrygius, Horat., i. e. Marmor. d) Meilenstein, der auf den gepflasterten Straßen stand, eine Italiänische Meile oder tausend Schritte anzeigte, folglich eine Aufschrift hatte; daher es oft für eine (Italische) Meile steht, ad quintum lapidem, Nep., beym fünften Meilenstein, folglich fünf Meilen von Rom. e) der Stein, oder die steinerne Anhöhe, worauf der Präco stand, wenn Sclaven verkauft wurden, Plaut.: daher duos de lapide emtos tribunos, Cic., mit beißender Anspielung. f) steinerne Statüe, Jovem lapidem jurare, Cic., i. e. bey der steinernen Statüe des Jupiter [illegible] nigstens ist dies die [illegible] rung. Not. 1) man [illegible] pis, is, z. E. lapi, [illegible] Enn.

LAPITHA, ae, c., auch [illegible] m., Plur. Lapithae, ar [illegible] Thessalien, das mit den [illegible] führte, Ovid. Not. [illegible] tharum, Virg.: der Singul. [illegible] so auch Lapithes eques, [illegible] pithae genus heroinae, Prop. [illegible] Lapithaeus, a, um, [illegible] 2) Lapitheius, a, um, [illegible] 3) Lapithonius, a, um, [illegible]

LAPPA, ae, f., die Klette [illegible]

LAPPACEUS, a, um (lappa) [illegible] förmig, klettenartig, Plin.

LAPPAGO, inis, f. (lappa) [illegible] Klette ähnliche Pflanze, Plin.

LAPRIUS, ein [illegible] Etane.

LAPSANA, ae, f. ([illegible] auch Lampsana ([illegible]) [illegible] eßbare Pflanze, vielleicht [illegible] sis L.

LAPSIO, onis, f. (labor), [illegible] Fehlen, Cic.

LAPSO, are (Frequ. v. labor) [illegible] ken, Virg. 2) fallen, [illegible] verba lapsantia, Gell., [illegible]

LAPSUS, us, m. (labor), [illegible] len, der Fall, sustinere [illegible] lapsus terrae, Liv.: [illegible] Plin., i. e. von der [illegible] Fall, i. e. das Fehlen, [illegible] 2) jede allmählige oder [illegible] wegung, das Laufen, [illegible] men, Schlüpfen rc., z. E. [illegible] Lauf, Bewegung, Virg.: [illegible] Cic.: volucrum, der [illegible] Schlange, das Schlüpfen, Virg. [illegible] Cic., das Ranken, i. e. [illegible] Ranken: lapsus rotarum [illegible] st. geschwind rollende Räder.

LAPSUS, a, um, s. Labor.

LAQUEAR oder LAQUEARE, [illegible] lacunar: der Plural. steht Virg. [illegible] Singul. laqueare steht Virg.

LAQUEARIUS, i, m., der [illegible] macht, Cod. Theod.

LAQUEATOR, oris, m. (v. laqueo) der einen verstrickt, Isid.

LAQUEATUS, a, um (Particip. v. laqueo), i. e. 1) laqueo captus, [illegible] Colum. 2) mit einem laquear [illegible] nar geziert, tecta, Cic.

LAQUEUS, i, m. 1) ein Strick, Band mit einer Schlinge, [illegible] ge, collum inserere in laqueum, i. e. sich erhängen oder [illegible] laqueo gulam frangere, Sallust. [illegible]

Horat.: laqueum nectere, Horat.,]en oder zum Erhängen (Erdros- ;eisen: aliquem ad laqueum com- :, zum Erdrosseln, Erhängen, Plin.: im injicere, Liv., über einen wer- laqueo captare feras, Virg. 2) b, Fallstrick, Schlinge, alicui s ponere oder disponere, Ovid.: ueos cadere, ib., oder incidere, il.: laqueus verbi, Cic.: laqueis)gationum, Cic.: laqueos legum,

: oder Lars, tis, m., ein Vorna- 3. E. Lar Tolumnius, Cic., oder Tolumnius, Liv.: ad Lartem To- uim, Liv., wo der Nomin. auch seyn könnte.

r, laris, m., Plur. Lares, eine Schutzgötter der Städte, Wege 2c., , Plaut.: compitales, Sueton., weil if den Compitis standen und ver- worden: auch gab es Feldlares, l.: besonders der Häuser, und hatte Haus seinen besondern larem, z. E. um lar familiaris est hac familia, ., wo er also einer Familie und lben Hause eigen war: die Lares i einen Tempel in Rom, Ovid.: dem opferte ihnen jeder in seinem im Vorsale mit Weihrauch, Horat.: lar u. lares, st. Wohnhaus, Woh- :, Haus, nostro Lari, Ovid.: la- rto gaudere, Horat.: ad larem (reverti) liceret, Cic., nach Hau- auch lar familiaris, i. e. domus, st. u. Cic.: so auch Plur. lares, s, Ovid. Not. a) auch vom Neste Vögel, Ovid. b) auch steht tectum , pleonastisch, tecto, mensa, lare ere, Liv. c) Genit. ist Larum, Cic., rium, Liv.

.ra u. Larunda, ae, f., eine Nym- der Jupiter wegen ihrer Geschwätzig- le Zunge nahm, Ovid.: von ihr sol- le Lares geboren seyn.

.ralis, e, die Lares betreffend: La- , sc. sacra, ein Fest ihnen zu Ehren,

.rarium, i, n., eine Kapelle, in die Schutzgötter des Hauses s) standen, Lamprid.

.rdum, i, s. Laridum.

.rentalis, e, die Acca Larentia ffend, s. Acca: daher Larentalia r.), ein Fest ihr zu Ehren: heißt Larentinalia, Lactant.: auch feriae entinae, Varr.

.rentia, ae, s. Acca.

.ares, um, s. Lar.

.arge, Adv. 1) reichlich, Cic.: ado- deos, Plin., i. e. mit vielem Weih- b: frequentare locum, ib., zahlreich; .tusconsultum large factum, Tacit.;

weitläuftig, weitschweifig: largius pro- nunciare, stärker, derber, Gell.: largis- sime, Cic. 2) reichlich, i. e. gut, hin- länglich, leicht, Plin. 3) weit, ample- cti, ib.

Largianus, a, um, Largisch, von einem Largus herrührend, Senatusconsul- tum, Cod. Just.

Largificus, a, um (largus u. facio), reichlich, Lactant.

Largifluus, a, um (large u. fluo), reichlich fließend, Lucret.

Largiloquus, a, um (large und lo- quor), reichlich redend, geschwätzig, Plaut.

Largio, ire, i. q. largior, Acc.: largitus, a, um, passive, Tibull.

Largior, itus sum, 4. (largus), 1) reichlich geben, oder überhaupt geben, schenken, mittheilen, wenn reichlich oder keine Kleinigkeit geschenkt wird, alicui civitatem, Cic.: populo libertatem, Cic.: ex alieno, Cic., oder de alieno, Liv. 2) schenken, i. e. einräumen, zugestehen, zu Gefallen thun, plusculum amori, Cic.: auch seq. ut, Cic. 3) geben, mittheilen, alicui laetitiam, Plaut.: alicui occasionem, Plin.: rationem homini, Cic. Not. largibar, Prop. Largitus, passive, s. Largio.

Largitas, atis, f. (largus), Reich- lichkeit, reichliche Mittheilung oder Schenkung, Freygebigkeit, muneris, Cic.: terra cum maxima largitate fru- ges fundit, Cic.

Largiter, Adv. 1) reichlich, Plaut. und Sueton. 2) sehr, distare, Lucret. 3) viel, largiter posse, Cael., viel ver- mögen: consequi, Auct. B. Afr.: de judicio largiter (esse remissum), Cic.: auch seq. Genit., z. E. auri, viel Gold, Plaut.

Largitio, onis, f. (largior), 1) das reichliche Schenken, da es denn auch theils Freygebigkeit sich übersetzen läßt, in milites, Hirt.: largitione benevo- lentiam alicujus consectari, Cic.: daher 2) das Spendiren, um sich dadurch ei- nen Vortheil oder jemandes Gunst zu verschaffen, z. E. um dadurch zu einem Amte zu gelangen, daher es oft so viel ist als Bestechung, largitionis suspicionem recipere, Cic. b) Verschwendung, be- neficiorum, Senec.: largitio non fun- dum habet, Cic. 2) Mittheilung, Schen- kung, Zugestehung, civitatis, des Bür- gerrechts, Cic.: aequitatis, Cic., i. e. Erweisung der Billigkeit. 3) largitiones sind in spätern Zeiten die Kasse des Kaisers; sie waren theils sacrae, zum gemeinen Besten, z. E. zu Verpflegung

der Soldaten, theils privatae, zu besondern Verwendungen: die Besorger derselben hießen Largitionales oder Comites largitionum, Cod. Just.

Largitionalis, e, die kaiserliche Kasse betreffend, largitionales, s. largitio, n. 3.

Largitor, ari, (Frequ. von largior), schenken, Plaut.

Largitor, ōris, m. (largior), 1) freygebiger Schenker oder Austheiler, praedae, Liv. 2) Spendirer, der nur schenkt, um einen Vortheil zu erlangen, Bestecher, Cic.

Largitudo, inis, f. i. q. largitas, Nep.

Largitus, Adv., i. q. largiter, Afran.

Largiusculus, a, um (Dimin. von largus), etwas reichlich, Solin.

Largus, a, um, 1) reichlich, viel, häufig, cum sol terras larga luce compleverit, Cic.: imber, lac, Virg.: ignis, Horat.: vino largiore uti, Liv.: opus largissimum ederes, Sueton., i. e. mit aller Pracht und Ueberflusse: daher reich, largus opum, Virg.: folia larga succo, Plin. 2) freygebig, gern oder viel schenkend, oder sonst zu etwas willig und geneigt, homo, Cic.: largus animo, promissis, Tacit.: auch seq. Genit., Stat.: auch seq. Infin., z. E. donare, Horat. Auch ist Largus ein Zuname mancher röm. Familie.

Laridum, und weit öfter contr. Lardum, i, n., Speck, Plaut., Ovid. und Plin.

Larifuga, ae, c. (lar u. fugio), der sein Haus verläßt, ein Herumstreicher, Petron.

Larignus, a, um (larix), vom Lärchenbaume, Vitruv.

Larinum, i, n. Stadt [illegible] Cic.: daher Larinas, [illegible] Cic.

Larissa, ae, f. Stadt in Thessalien: daher 1) [illegible]

[illegible]

Larix, [illegible] der Lärchenbaum, [illegible]

[illegible]

Larva, ae, f. (lar), 1) [illegible] Plaut. u. Senec.: auch als [illegible] Plaut. 2) Larve, Maske, [illegible] ein Skelet, Petron. u. Apul.

Larvalis, e (larva), gespenstig, habitus, Senec.: [illegible] vialis, Priap.

Larvo, avi, atum, [illegible] heren, bezaubern, [illegible] a, um, behert, bezaubert, [illegible]

Lasanum, i, n. (λάσανον), [illegible]stuhl, Horat.

Lascive, Adv., muthwillig [illegible]haft, Martial.: lascivius, Auct.

Lascivia, ae, f. (lascivus) [illegible] muthwille, i. e. Schäkerey, [illegible] ap. Cic.: [illegible] tropisch, naturae, [illegible] garum, Plaut., [illegible] Prügel ihren Muthwillen [illegible] der oft Schläge bekommt [illegible] wille, i. e. Frechheit, [illegible] heit, Quintil. 3) Muthwille, Geilheit, Suet.

Lascivibundus, a, um, [illegible] Plaut.

Lascivio, ii, itum, 4. [illegible]

[illegible]

aft Laser fließt: doch heißt der Saft Laserpitium, Plin.

ssesco, ĕre (lassus), müde werden,

ssĭtūdo, ĭnis, f. (lassus), Mattigkeit, Müdigkeit, ex lassitudine dormire, a lassitudine acquiescere, Nep.: dinem sedare, Nep.: auch seq. Genit. bject., z. E. armorum equitandive, oriens ex armis etc., Plin.: itineib. Not. lassitudo ist weniger als tio nach Cels.

sso, avi, atum, are (lassus), müde en, ermüden aliquem, Tibull. u. : corpus, Ovid.: tropisch, ventus ur, Lucan.: astra lassantur, Manil., deficiunt et absconduntur: daher alten, erdulden, Martial.

ssŭlus, a, um (Dimin. v. lassus), , matt, Catull.

ssus, a, um, 1) matt, müde, laß, eibe oder an der Seele, gaudio, Plin.: mis, Lucret.: ab equo domito, Hode via, Plaut.: animus, Terent.: seq. Genit., z. E. animi, Plaut.: , Horat.: auch seq. Infin., Prop. opisch, humus lassa fructibus adsi, Ovid.: natura, Plin. Ep.: lasso vera collo, Virg.

staurus, i, m. (λάσταυρος), ein lischer, unzüchtiger Mensch, Sueton.

āte, Adv., 1) breit, in die Breite, e lateque, Cic., oder late longeque, , weit und breit. 2) weit oder : und breit, vallis late patens, .: so auch ars, Cic.: nomen ime manat, Cic., breitet sich sehr aus: vagari, Caes.: latius va, ib.: murus latius, quam caedereruebat, Liv., fiel weiter ein, als hinein hieb: populus late rex, i. e. regnans, Virg. 3) weitläuftig, auszeiten, ausführlich, latius loqui, : verba late concipere, Pandect., in em Verstande.

ătĕbra, ae, f. (lateo), 1) ein Ort, etwas versteckt ist, oder wo man verstecken kann, Schlupfwinkel, .: latebrae animae, Virg., i. e. Brust, bnis des Athems: auch das Versteckt, Verborgenseyn, lunae, Mondsierniß, Lucret.: daher a) tropisch, in mis hominum multae latebrae sunt, .: obscuritatis, Cic., sc. im Reden. scribendi, Gell., verborgne Art zu eiben. 2) Behelf, Entschuldigung, bram habere, Cic.

ătĕbrĭcŏla, ae, c. (latebra u. co-, der in Winkeln (z. E. Hurenhäun rc.) wohnt, Plaut.

ātĕbrōse, Adv., in einem Winkel, occultare, Plaut.

Lătĕbrōsus, a, um (latebra), 1) voller Schlupfwinkel, via, Cic.: locus, Liv.: tropisch, latebrosissima quaestio, Augustin. 2) loca latebrosa, Plaut., Winkel, i. e. Hurenhäuser.

Lătenter, Adv., im Verborgnen, insgeheim, Cic.

Lătĕo, ui, 2. (λαθέω, i. e. λανθάνω), 1) verborgen seyn, versteckt seyn oder liegen, in occulto, Cic.: abdite, Cic.: clam, Ovid.: occulte, Cic.: virtutem latere in tenebris, Cic.: latet anguis in herba, Virg.: navis latet portu, Horat.: daher in latenti, im Verborgenen, insgeheim, heimlich, Pandect. b) verborgen seyn, sich versteckt haben um z. E. nicht vor Gericht zu erscheinen, Cic. Quint. 23. 3) verborgen seyn, i. e. unbekannt seyn, aliquem, Virg. und Plin., oder alicui, Cic. u. Lucan.: auch bloß latet, es ist unbekannt, man weiß nicht, Nep. 4) verborgen leben, i. e. im Stillen leben, kein Amt annehmen, sich nicht der Welt zeigen, bene qui latuit, bene vixit, Ovid. 5) sicher seyn vor dem Unglücke rc., sub umbra amicitiae Rom., Liv.

Lăter, ĕris, m. 1) ein Ziegelstein, Cic. u. Caes.: lateres ducere, Vitruv., machen, streichen: coquere, ib., brennen: laterem lavare, Terent., von einer unnützen Sache, i. e. die Zeit verderben. 2) later aureus, argenteus, Plin., Goldplatte, Silberplatte. Not. later, gen. neutr., Varr.

Lătĕrālis, e (latus, eris), die Seite betreffend, da befindlich, dolor, Lucil., Seitenstechen: daher lateralia, Pandect., Halftern, Reittaschen.

Lătĕrāmen, ĭnis, n. (later), etwas aus Ziegeln verfertigtes, lateramina vasa, Lucret., vielleicht Thonwerk.

Lătĕrānus, a, um, 1) ein römischer Name, Tacit. 2) Lateranus, der Gott der Heerde (focorum), Arnob.

Lătĕrārius, a, um, 1) (v. later) die Ziegelsteine betreffend, damit sich beschäftigend, terra, Plin., i. e. thonig, woraus Ziegel gemacht werden: lateraria, sc. officina, Ziegelhütte, ib. 2) (v. latus, eris) die Seiten betreffend, lateraria, sc. signa, Vitruv., Seitenbalken.

Lătercŭlensis, is (laterculum), i. e. gerens curam laterculi, Cod. Just.

Lătercŭlum, i, n. (Dimin. v. later), Verzeichniß aller Aemter des Landes, Cod. Just.

Lătercŭlus, i, m. (Dimin. v. later), Ziegelstein, Caes.: daher, was ihm ähnlich ist, z. E. eine Art Backwerk, Plaut.

Lătĕrensis, e (latus, eris), zur Seite befindlich: daher laterensis, Tertull., ein

[illegible] einer von der Garde: [illegible] Zuname, Cic.

[illegible], a, um, s. Lateritanus.

[illegible], a, um (later), aus Ziegeln gemacht oder bestehend, murus, [illegible] opus latericium, Colum., und [illegible], Caes., Arbeit aus Ziegeln.

[illegible], ae, f. (later), eine Ziegel[illegible], Tertull.

Lateritanus oder Laterittanus, a, um, z. E. pira, Colum., eine Art [illegible]: heißen auch Lateriana, Plin., und Lateresiana, Macrob.

Lateritius, a, um, i. q. Latericius.

Laterna oder Lanterna, ae, f. Laterne, Cic. — Davon

Laternarius (Lantern.), i, ein Laternenträger, Cic.

Latesco (tui), 3. 1) von latus, breit werden, Cels. 2) von lateo, sich verbergen, Cic.

Latex, icis, m., ein Dichterwort, bedeutet jede Flüssigkeit, jedes Naß: daher 1) Wasser, Virg. u. Ovid.: cupido laticum frugumque, Lucret., Durst und Hunger: copia laticum, Ovid., i. e. fluviorum. 2) vom Weine, latex meri, Ovid.: Lyaeus, Virg.: auch bloß latex, ib., Wein. 3) Palladii latices, Oel, Ovid. 4) latex absinthii, Lucret., Wermuthsaft. 5) niveus, Prud., Milch. Not. auch Femin., Acc.

Lathyris, idis, f. (λαθυρὶς), eine Art von Wolfsmilch, Euphorbia Lathyris L., Plin.

Latialis, e, Latium betreffend, Lateinisch, Lateinisch, populus, Ovid.: sermo, Plin.: caput, ib., von der Statue des Jupiter Latialis: Jupiter, Sueton.: er hieß so, weil er Vorsteher Latiums war, und ihm wurde von den Römern und Latinern gemeinschaftlich auf dem monte Albano geopfert.

Latialiter, Adv., Lateinisch, Lateinisch, [illegible] Carm. [illegible]: wo andere latiariter [illegible].

Latiar, aris, n. (lat. latiare, sc. sacrum), ein Fest zu Ehren des Jupiter Latialis.

Latiaris, e, i. q. Latialis, z. E. Jupiter, Cic. u. Liv., s. Latialis: daher Latiar st. Latiare, sc. sacrum, s. Latiar.

Latiariter, s. Latialiter.

Latiarius, a, um, i. q. Latiaris, z. E. Jupiter, Plin.

Latibulo, are (latibulum), i. q. la[illegible], Non.

Latibulor, ari (latibulum), i. q. la[illegible].

[illegible], i, n. (lateo), ein Ort, wo [illegible], Schlupfwinkel, gehei[illegible], 1) von Thieren, Cic.: [illegible], Cic., aus dem Loche.

a) von Menschen, latibulis locorum occultorum, Cic.: tropisch, latibulum doloris mei, Cic.

Laticlavius, a, um, mit einem breiten Purpurstreife (lato clavo) besetzt, tunica, Val. Max. [illegible] laticlavius, der dergleichen [illegible], Suet. Eigentlich trugen nur die [illegible] herren einen solchen breiten [illegible] und die Ritter einen schmalen; [illegible] Zeit der Kaiser trugen auch [illegible] großen Theils die Ritter.

Latifolius, a, um (latus u. f[illegible]), breitblätterig, Plin.

Latifundium, i, n. (latus u. [illegible]), ein großes Landgut, Plin.

Latine, Adv., lateinisch, [illegible] loqui, Cic.: auch heißt [illegible] a) richtig lateinisch, gut [illegible] Cic. b) gerade heraus [illegible], wie wir zuweilen sagen: deutsch [illegible] reddere, lateinisch übersetzen, Cic. [illegible] Cic., lateinisch können.

Latini, orum, s. Latinus.

Latiniensis, e, latinisch, [illegible] Latinienses, die Lateiner, Cic. [illegible] Latiniensis ein Familienname [illegible].

Latinitas, atis, f. (latinus) [illegible] teinische Sprache, lateinischer Ausdruck, Cic. 2) das lateinische Recht (Jus Latii), Cic.: war geringer als das römische, aber besser als [illegible], denn die das lateinische Recht [illegible] konnten, wenn sie in ihrer Stadt [illegible] stellen bekleidet hatten, das römische [illegible] gerecht, folglich auch hernach in Rom bekommen.

Latinizo, are (latinus), in [illegible] übersetzen, Coel. Aur.

Latino, are (latinus), ins Lateinische [illegible] setzen, Coel. Aur.

Latinus, a, um, Latium betreffend, dahin gehörig, Latinisch, lateinisch, lingua, Cic.: [illegible] tinum, Quintil., lateinisch [illegible] latinius, Hieron.: latinissimus, daher Latinus, ein Lateiner, und [illegible] Lateiner, i. e. a) Einwohner [illegible] Liv. b) die das jus Latii hatten [illegible] lateinisch reden, Quintil. Not. 1) [illegible] Latinae, Liv., und bloß Latinae, [illegible] riae, Cic., ein jährliches Fest, [illegible] ferschaften in Latium dem Jupiter [illegible] auf dem monte Albano ein Opfer [illegible] ten. 2) via Latina, Cic., i. e. [illegible] a porta Latina. 3) porta [illegible] der porta Capena.

Latinus, i, König der [illegible] Laurentischen, der den Aeneas [illegible] und ihm seine Tochter und Reich [illegible] ließ, Liv.

Latio, onis, f. (fero), 1) legis, Vorschlag einer Verordnung. [illegible]

Liv., das Votiren. 3) auxilii, Hülfleistung. 4) expensi, Eintrag des an Jemanden gezahlten Geldes Geld.

...tĭpes, ĕdis (latus u. pes), breit... Avien.

...tĭtābundus, a, um (latito), sich ...kt haltend, Sidon.

...tĭtātio, ōnis, f. (latito), das sich ...kt halten, Quintil.

...tĭto, avi, atum, are (Frequ. von ...), versteckt, verborgen seyn, sich ...eckt halten, Cic.: alicui, vor Je... ...en, Plaut.: bes., um nicht vor Ge... zu erscheinen, Cic.: auch aliquem, ...ect., i. e. wegen Jemandes sich ver... halten.

...tĭtūdo, ĭnis, f. (latus), 1) Brei... ...ic.: auch mit Inbegriff der Länge, ...h Größe, Geräumlichkeit, Um... ... possessionum, Cic. 2) breite Aus... ...he, verborum, Cic. 3) der Reich... ...i im Vortrage u. Ausdrucke, Pla... ...a, Plin. Ep.

...tĭum, i, n., 1) eine Landschaft in ...en, worin Rom lag: war doppelt, Alte (vetus) und Neue (novum): jus ..., das lateinische Recht, Tacit., i. q. ...itas. 2) i. q. jus Latii, Tacit.

...tĭus, a, um, Latium betreffend, ...n gehörig, Latinisch, Lateinisch, Römisch, Ovid. u. Colum.: vulnera, ..., i. e. die die Römer bekommen ha... ...forum, ib., i. e. Romanorum, oder ...n Rom Processe verhandelt werden.

...tmus, oder —os, i, m., ein Berg ...arien, wo der schlafende Endymion ...der Göttinn Luna geküßt worden, ...: daher Latmius, a, um, Latmisch, ...d.

...āto, us, f. (Λατώ dor. st. Λητώ), die ...ttinn Latona, Varr.

...ātōides, ae, m. Sohn der Latona, ..., i. e. Phöbus: Plur. Latoidae, ib., ... Phöbus u. Diana.

...ātōis oder Lētōis, ĭdis u. ĭdos, f. ...τωίς), zur Latona gehörig, Latonisch, ...aurea, Ovid., i. e. der Latona heilig: ...er Latois oder Letois, Ovid., ihre Toch... i. e. Diana.

...ātōius oder Lētōius, a, um (Λη... ...ος oder Λητῷος), zur Latona gehörig, ...tonisch, proles, Ovid., i. e. Apollo ...r Diana oder beyde: daher Latoia, ..., i. e. Diana: Latoius, ibid., i. e. ...ollo.

...ātōmiae, ae, f. Lautumia.

...ātōna, ae, f. Tochter des Cöus, ...liebte des Jupiter, Mutter des Apollo ...der Diana: konnte aber diese Kinder ...ge nicht gebären, weil Juno auf jedes ...nd, das sie aufnehmen würde, einen ...ch gelegt hatte, bis endlich eine schwimmende Insel, hernach Delos genannt, unter der Bedingung, daß sie feststehend gemacht würde, darein willigte, die Latona auf sich gebären zu lassen, Cic. und Ovid.

Lātōnĭgĕna, ae, c. (Latona u. gigno), Kind der Latona: Latonigenae duo, i. e. Apollo et Diana, Ovid.

Lātōnius, a, um, Latonisch, i. e. die Latona betreffend, dahin gehörig, Delos, Virg.: virgo, Virg., u. schlechtweg Latonia, ib., i. e. Diana.

Lātor, ōris, m. (fero), z. E. legis, Cic., i. e. der in Vorschlag bringt, Vorträger.

Lātōus, a, um, i. q. Latoius, Ovid.

Lătrābĭlis, e (latro), bellend, Coel. Aur.

Lătrātor, ōris, m. (latro, are), 1) der Beller, dichterisch, st. Hund, Martial.: daher latrator Anubis, Virg., weil dieser Gott mit einem Hundskopfe abgebildet wird. 2) ein Beller, i. e. Schreyhals, Rabulist, Quintil.

Lătrātus, us, m. (latro, are), das Bellen, Virg. und Colum.: latratus edere, bellen, Ovid.

Lātrīna, ae, f. (contr. statt lavatrina, v. lavo), 1) das Bad, Lucil. 2) Abfluß oder Zusammenfluß der Unreinigkeiten, Abtritt, Cloak, Colum.

Lātrīnum, i, n. (contr. st. lavatrinum, v. lavo), das Bad, Lucil.

Lătro, avi, atum, are, 1) bellen, Cic.: latrans, der Beller, dichterisch statt Hund, Ovid.: daher tropisch, a) bellen, von Menschen, st. schreyen, Cic.: bes. von elenden Rednern und Rabulisten, schreyen, bellen, Cic. b) rauschen, ein Getös von sich geben, lärmen, toben, z. E. Wellen, Sil.: animus cum pectore latrat, Enn.: curae latrantes, Petron. c) fordern, Lucret.: daher stomachus latrans, Horat., i. e. hungerig. 2) anbellen, aliquem, Plaut. u. Horat.: latrari a canibus, Plin.

Lătro, ōnis, m. (λάτρις), 1) ein Diener, der für Lohn dient, z. E. Trabant, Varr. 2) ein Söldner, Soldat, der angeworben ist u. nach Ende des Kriegs wieder heim geht, Plaut.: weil diese auf der Heimreise wohl oft rauben mochten, dah. 3) ein Räuber, Straßenräuber, Cic.: daher der Wolf so heißt, Phaedr.: auch nennt man diejenigen, die, da sie das Recht Krieg zu führen nicht haben, (z. E. ein Bürger gegen den Staat) dennoch Krieg führen oder sich sonst wider den Staat und die Gesetze auflehnen, latrones, Räu...

Räuber, Straßenräuber, Banditen: auch als ein Schimpfwort, Cic. 4) der Stein im Schachspiele, Ovid., weil er einen Soldaten vorstellt. 5) der Jäger, Virg. 6) Porcius Latro, ein Redner und Rhetor, Quintil.

Lătrōcĭnālis, e (latrocinium), die Räuber betreffend, räuberisch, straßenräuberisch, manus, Apul., Räuberbande.

Lătrōcĭnālĭter, Adv., räuberisch, straßenräuberisch, Mart. Cap.

Lătrōcĭnātĭo, ōnis, f. (latrocinor), Räuberey, Straßenraub, Plin.

Lătrōcĭnĭum, i, n. (latrocinor), 1) Kriegsdienst, Plaut.: daher vom Schachspiele, Ovid. 2) Räuberey, Straßenräuberey, Banditerey, Cic., wohin auch Cicero das unbefugte Kriegführen rechnet, da es denn oft ein Schimpfwort gegen pflichtvergessene Bürger ist: auch Seeräuberey, Justin.: daher a) tropisch, Ränke, Spitzbüberey, per latrocinia, Sallust., auf räuberische Art, durch Ränke, Spitzbüberey; latrocinium, non judicium, Cic. Rosc. Am. 22. b) Räuberbande, oder sonst wider den Staat handelnde Bürger, unus ex tanto latrocinio, Cic.: latrocinium, non judicium, s. vorher.

Lătrōcĭnor, atus sum, ari (latro), 1) Kriegsdienste thun, Soldat seyn, Plaut. 2) Räuberey oder Straßenräuberey treiben, Cic., wohin auch das unbefugte Kriegführen gehört: daher tropisch, a) von Raubfischen, Plin. b) von der Section der Aerzte, Cels.

Lătrōnĭānus, a, um, Latronisch, i. e. den Redner Porcius Latro betreffend, dahin gehörig, color, Senec.

Lătruncŭlārius, a, um (latrunculus), das Schachspiel betreffend, tabula, Senec., Schachspielbrett.

Lătruncŭlātor, ōris, m. (latrunculus), der die Untersuchung wider die Räuber hat, Pandect.

Lătruncŭlus, i, m. (Dimin. v. latro), 1) ein Straßenräuber, Cic.: wohin auch der unbefugte Kriegführer gehört, Vopisc. 2) der Stein im Schachspiele, Senec.

Lătŭmia, ae, s. Lautumia.

Lātus, a, um, 1) Adject., breit, via, Cic.: flumen latissimum, Caes.: auf die Frage wie breit? steht Accus., z. E. pedes 15, Caes., oder Genit., z. E. pedum denum, Colum., oder Ablat., z. E. pede, Plin.: [illegible] pedibus 50, Caes., [illegible] bus 50; denn quam steht [illegible] parativ. oft, ohne daß [illegible] in latum crescere, in die [illegible] latus clavus, s. Clavus: [illegible] Aussprache nach, verba, Cic. [illegible] breit, zu derb, [illegible] ausgesprochen wird [illegible] terig, i. e. stark von [illegible] b) breit, z. E. [illegible] weitläuftig, ausführlich [illegible] und in Worten, oratio, Cic. [illegible] Cic. d) weit, von [illegible] groß, moenia, Virg.: [illegible] stra, ib.: fines, Caes.: [illegible] locus, Cic.: quaestio, [illegible] Liv.: humerus, Virg.: [illegible] daher groß, culpa, Pandect. [illegible] oder offenbar: fuga, ib., [illegible] Exulanten alle Oerter bis [illegible] boten werden. e) interpretari [illegible] mans nicht zu genau [illegible] der Billigkeit auslegt. [illegible] Fero.

Lătus, ĕris, n. 1) die Seite eines Menschen oder Thiers, [illegible] lor lateris oder laterum, Cic. [illegible] Cels.: ferner des Lagers, [illegible] Insel, Caes.: der Armee, [illegible] Flanke, Liv. und Caes.: [illegible] Plin.: a fronte, a lateribus, [illegible] Seiten, Cic.: daher latus [illegible] Fechtenden, sich bloß geben: [illegible] saepe dabis nudum latus, [illegible] haerere alicujus lateri, Liv., [illegible] an Jemanden: latus [illegible] Hirt. u. Horat., oder [illegible] oder dare alicui, Senec., [illegible] Hand geben, ihm die rechte [illegible] auch heißt latus tegere, die [illegible] auch den Leib decken: daher [illegible] abscedere, Terent., mit [illegible] von kommen: artifex latus, [illegible] viell. ein künstlicher Tänzer [illegible] meister. 2) oft die Brust [illegible] bonis lateribus, Cic.: [illegible] tera, vires, Cic., i. e. Brust, [illegible] daher überhaupt Stärke, [illegible] Körpers, non ex re es [illegible] ex lateribus et lacertis [illegible], Cic. [illegible] Dichtern der Leib, latus [illegible] herba, Ovid. 4) die Seite, [illegible] wandtschaft, Plin. Ep.: [illegible] verwandtschaft, Pandect.: [illegible] vertrauten Freunden, cum ab [illegible] licitaret hostis, i. e. familiaribus [illegible] insontes ab latere tyranni, Liv., [illegible] miliares regis.

Lătuscŭlum, i, n. (Dimin. [illegible]) Seitchen oder Seite, Lucret.

Laudābĭlis, e (laudo), 1) [illegible] werth, löblich, Cic.: [illegible]

Hor.: laudabilior, Cic. 2) iner Art, oder schätzbar, mel, inum, ib.

.BILĬTAS, ātis, f. (laudabilis), lichkeit, als ein Titel, Cod.

ABILĬTER, Adv., löblich, Cic.: us, Val. Max.

ATE, Adv., löblich, laudatissi-

ATĬO, ōnis, f. (laudo), 1) das Cic. 2) Lobrede, z. E. vor oder das löbliche Zeugniß, das z. E. aus der Provinz ꝛc., el klagten in Rom vor Gerichte ga c.: nach dem Tode, Leichen ic.: auch seq. Genit. dessen, der ird, matronarum, Liv.: lauda-ebris, Liv.

ĀTĪVUS, a, um (laudo), lo as Loben betreffend, Quintil.

ĀTOR, ōris, m. (laudo), ein Lo obredner, rerum, Cic.: bes. a) richte: da schickten z. E. die Pro nach Rom, u. ließen einen Beklag oen, um ihm dadurch zu Statten nmen, Cic. b) nach dem Tode, dner, Leichenredner, Liv.

DĀTŌRĬUS, a, um (laudator), lo zum Lobe gehörig, Fulg.

DĀTRIX, īcis, f. (laudator), Lobe Lobrednerinn, Cic.

DICOENUS, i, (laudo u. coena), chmarozer, Plin. Ep.

DO, avi, atum, are (laus), 1) lo aliquem, Cic.: rationem, Cic.: seq. Accus. et Infin., Horat.: auch Genit. objecti, z. E. aliquem leti, ob letum, Sil., glücklich preisen: aliquem, nach dem Tode öffentlich Lob- oder Leichenrede halten, Cic. a) laudare aliquem alicui, einem in eines Augen, Terent.: laudari i ß. ab aliquo, Cic. b) laudare lau-s, Cic. c) loben, i. e. gut finden, ein Medicament, Plin. 2) anfüh i. e. nennen, auctorem, Cic. Not. cip., laudatus, a, um, steht auch ., löblich, vortrefflich, Cic.: lau-s, Plin.: virgo laudatissima, Ovid.

AURĔA, ae, f. Lorbeerkranz, s. Lau-

AURĔĀTUS, a, um (Part. v. * laureo), Lorbeeren bekränzt, mit einem Lor rzweige od. Lorbeerkranze geschmückt t versehen, fasces, Cic.: lictores, .: literae, Liv.: dieß war ein Sie zeichen: auch bey andern freudigen gebenheiten, z. E. imago, Cic., als urena Consul ward.

LAURENS, tis, 1) zur Stadt Lauren n gehörig, Laurentisch, Liv.: daher a) Laurentes, die Einwohner, Liv. b) die Römer: daher 2) Römisch, Sil.

LAURENTĀLĬA, s. Larentalis.

LAURENTĬA, s. Larentia.

LAURENTĪNUS, a, um, 1) i. q. Laurens, Martial.: Laurentinum meum, sc. praedium, Plin. Ep. 2) i. q. Larentalis, z. E. Laurentinae feriae, Varr., i. q. Larentalia.

LAURENTIS, ĭdis, f., i. q. Laurentina, Enn.

LAURENTUM, i, n., Stadt in Latium.

LAURĔŎLA, ae, f., (Dimin. v. laurea), ein Lorbeerzweig, Lorbeerkranz, Cic.: war ein Ehrenzeichen des Triumphirenden: steht daher für den Triumph: laureolam in mustaceo quaerere, Cic., ein Sprichwort, i. e. in Kleinigkeiten Ruhm suchen.

LAURĒTUM, i, n. (laurus), ein mit Lorbeerbäumen besetzter Ort, Lorbeerwald; so hieß ein Ort auf dem Aventinischen Berge, Varr.

LAURĔUS, a, um (laurus), vom Lorbeerbaume, dahin gehörig, folia, Cato: nemus, Lorbeerwald, Martial.: pira, i. e. habentia odorem lauri, Plin.: cerasa, ib., i. e. auf Lorbeern gepfropft. Daher 1) laurea, sc. arbor, Liv., Lorbeerbaum. 2) laurea corona, Cic., oder schlechthin laurea, Cic., Lorbeerkranz, Lorbeerzweig, womit die Triumphirenden ihr Haupt schmückten: sie hatten auch einen in der Hand: auch Briefe, Lictoren ꝛc. wurden damit geschmückt, s. Laureatus: daher st. Triumph oder Sieg, quam lauream cum tua laudatione conferrem, Cic., Lorbeerkranz oder Triumph. Auch trug ihn Apollo, die Dichter ꝛc.

LAUREX oder LAURIX, ĭcis, m., ein junges Kaninchen, das aus Mutterleibe geschnitten, oder der Mutter zeitig entrissen worden, Plin.

LAURĬCŎMUS, a, um (laurus u. coma), lorbeerhaarig, mons, Lucret., i. e. mit Lorbeeren besetzt.

LAURĬFER, a, um (laurus und fero), 1) Lorbeerbäume tragend, tellus, Plin. 2) einen Lorbeerkranz tragend, Lucan.

LAURĬGER, a, um (laurus und gero), einen Lorbeerkranz führend, mit einem Lorbeerkranze oder Lorbeerzweige umwunden oder geziert, Ovid.

LAURĪNUS, a, um (laurus), von Lorbeeren, Plin.

LAURĬŌTIS, is, f., aus einer Gegend in Attica, Laurion genannt, Plin.

LAURĬPŎTENS, tis (laurus u. potens), Lorbeernmächtig, Herr der Lorbeeren, ein Beyname des Apollo, Mart. Cap.

LAURON, ōnis, Stadt in Spanien; daher Lauronensis, e, Plin.

Laurus, i u. us, f., der Lorbeer oder Lorbeerbaum, Horat. Not. 1) war dem Apollo heilig; daher wird ein Lorbeerzweig ihm u. den Dichtern beygelegt, auch denen, die das Delphische Orakel befragten. 2) die Flamines bekränzten sich damit bey gewissen Festen, Ovid. 3) auch bekränzte man bey festlichen u. freudigen Begebenheiten damit die Bilder der Eltern u. Ahnen, Cic. 4) besonders nach erhaltenem Siege u. beym Triumphe war ein Lorbeerzweig oder Lorbeerkranz üblich; der triumphirende Feldherr war damit bekränzt; die Fasces der Lictoren damit geschmückt rc.: daher laurus st. laurea, i. e. Lorbeerzweig, Lorbeerkranz, Triumph oder Sieg, Cic.: Parthica, Plin. Paneg.

Laus, dis, f., 1) das Lob, in laude vivere, Cic.: laudem sibi parere, Cic.: alicujus laudes dicere, Virg., Lob besingen, loben: dicuntur in laudem, zum Lobe, Gell.: laus est, es ist ein Lob, seq. Infin., Horat., oder est laudis, Senec., löblich, ein Lob: laude celebrari, Cic.: hoc in tua laude pono, Cic., rechne es dir für ein Lob an: aliquem laudibus ad caelum efferre, Cic.: ornare, Cic.: habere laudes de aliquo, Cic., loben, Lobrede halten: laudes et grates alicui agere, Liv., Lob u. Dank sagen: laudem habere, Lob haben, löblich seyn, Cic.: non laudem habet de me, Ovid., kann sich nicht meinetwegen rühmen, sc. als ob er mich besiegt hätte: laude aliquem adficere, Cic., oder laudem alicui tribuere, Cic., Lob beylegen, loben: laudes alicujus celebrare, Cic.: laudi ducitur adolescentulis, Nep., wird für löblich gehalten, gereicht zum Lobe: laudi est mihi, Horat., gereicht zum Lobe: dare alicui aliquid laudi, als ein Lob anrechnen, etwas an Jemanden loben, Cic. 2) löbliche Sache oder Handlung, abundans bellicis laudibus, Cic.: gloriam laudum adamare, Cic. 3) der Werth einer Sache, coccum in laude est, Plin.: laudem habere, ib.

Laute, Adv., gewaschen; reinlich, nett. Daher 1) prächtig, herrlich, galant, vivere, Nep.: lautius, Sueton. 2) tropisch, vortrefflich, schön, herrlich, lautissime aliquem ludere, Cic., i. e. sehr: facete! lepide! laute! Terent., prächtig! herrlich! vortrefflich! schön!

Lautia, orum, n., das gewöhnliche Geschenk, das man in Rom fremden Gesandten oder andern vornehmen Gästen gab, bestehend in Speisen und andern Bedürfnissen, Liv.

Lautitia, ae, f. (lautus), Pracht in der Lebensart, im Essen, Trinken, in Meublen rc., prächtige Lebensart, Cic.

Lautiusculus, a, um (Dimin. von Compar. lautior), ziemlich prächtig, Apul.

Lautulae, [illegible] f. [illegible] wo ein warmes Bad [illegible] Ort im Latium [illegible] di, Liv.

Lautumia oder La[illegible] (λατομία), 1) ein [illegible] wurden die Sclaven [illegible] Plaut.: daher 2) ein [illegible] aus Stein gehauenes [illegible] Syracus, Cic. b. [illegible]

Lautus, a, um, s. Lav[illegible]

Lavacrum, i, n. [illegible] Gell.

Lavandria, orum [illegible] waschen werden soll, Wä[illegible] Gell.

Lavatio, onis, f. [illegible] Waschen, Baden, oder [illegible] so viel ist als das Baden, [illegible] Badegeschirr, Phaedr. u. [illegible] lavatio parata sit, Cic. [illegible] i. e. Ort zum Baden, Vi[illegible]

Lavatrina, ae, f. [illegible] Bad, Varr. 2) der Ort, [illegible] rath oder Unflath zusammen [illegible] Varr.

Laver, eris, n., eine [illegible] Sium genannt, Plin.

Laverna, ae, f., Göttin [illegible] u. Betrieger, Horat.

Lavernalis, e, z. E. por[illegible] in Rom, wo ein Altar der [illegible] Varr.

Lavernio, onis, m., der De[illegible]

Lavici, Lavicum, Lavic[illegible] Labici etc.

Lavinia, ae, f., Tochter [illegible] Gemalinn des Aeneas.

Lavinium (Lavinum), i, n. [illegible] Latium, vom Aeneas erbaut, [illegible] malinn Lavinia zu Ehren so [illegible] her 1) Laviniensis, e, [illegible] vinisch: Lavinienses, die Einw[illegible] 2) Lavinius, a, um, i. q. [illegible] Virg. 3) Lavinus, a, um, i. q. [illegible] z. E. litora, Prop.: auch Vi[illegible] 2 (6), nach einigen Edd.

Lavito, are (Freq. von lav[illegible] vo, Pompon.

Lavo, lavi (lavavi), lav[illegible] lautum u. lotum, lavare u. lav[illegible] 1) waschen oder baden, [illegible] Cic.: lavari, Cic. u. Cael., [illegible] so auch lavare oder lavere, [illegible] Terent. u. Liv. 2) tropisch, [illegible] baden, i. e. netzen, benetzen, [illegible] ten, vultum lacrymis, Ovid. Virg. b) wegwaschen, pec[illegible] cibus, Terent., entledigen [illegible] vino, Horat. Not. lavere, [illegible] Lucret. u. Horat. Partic. Perf. [illegible] lavatus, lautus, lotus, gewasch[illegible] det, a) lavatus, a, um, Plaut. [illegible] um, Plin.: besond. [illegible]

ı, gewaschen, gebadet, Cic., Horat.: daher a) nett, präch- ıch, supellex, Cic.: opera Plin.: coena lautissima, Plin. ansehnlich, groß, patrimonium, tior liberalitas, Cic.: nego- : homo, Cic.: civitas, Cic. ebt, wie vornehme Leute, ga rnehm, valde jam lautus es, chon sehr vornehm, i. e. com- iores liberti, Cic.

entum, i, n. (laxo), 1) die ung, das Weitmachen, der um oder Raum, z. E. eines Zimmers ꝛc., Vitruv.: daher as Laxiren, Macrob. 2) Er- g, Nachlassung, Milderung, g, laxamentum dare legi, Cic.: Liv.: legem nihil laxamenti iv.: si quid laxamenti a bello .

io, ōnis, f. (laxo), die Er- g, oder die Weite einer Sache,

ivus, a, um (laxo), lindernd, :.

Adv., 1) weit, geräumlich, Cic.: daher von der Zeit, z. E. ung, volo laxius (pecuniam cu- ic., nicht sogleich auf einmal, ach. 2) weit, distare, entfernt n.: laxius proferre diem, Cic., naus schieben: laxissime vagatur stella, Plin. 3) uneingeschränkt, ius vivere, Liv.: Romanos futuros, Sallust., wo es adject.) de numero pastorum alii angu- ii laxius constituere solent, Varr., iger oder mehr.

tas, ātis, f. (laxus), 1) Wei- räumlichkeit, z. E. des Hauses, aris, Plin.: aëris, Pallad., freye 2) Schlaffheit, Nachlassung,

), avi, atum, are (laxus), 1) weit ı, erweitern, geräumlich ma- orum, Cic.: manipulos, Caes.: ı, Ovid.: daher a) ausdehnen, , Stat. b) vermindern, verdün- tenebras, ib.: noctem, Sil., er- c) einer Sache den Ausgang ffen, befördern, rustum, Plin.: , Justin. d) ausspannen, ruden- Virg. 2) schlaff machen, arcum, .: intestina, Plin.: corpora la- rugis, werden runzelig, Ovid.: membrana laxatior, Plin. 3) auf- n, auflösen, öffnen, vincula epi- , Nep.: claustra, Virg.: daher nichte machen, vereiteln, entfer- fidiculas, Val. Max.: jugum, Sil.: m, Liv., das Fechten unterlassen, aufhören. b) eröffnen, entdecken, aren, fata, Stat. 4) erleichtern, Erleichterung oder Ruhe verschaffen, animum, Cic.: laborem, Liv. 5) er- leichtern oder nachlassen, iram, Stat., i. e. mäßigen; laxari aliquid vellim, Cic.: annona laxaverat, Liv., hatte nachgelas- sen. 6) befreyen, se molestiis, Luccej. in Cic. Ep. 7) verlängern, verschie- ben, tempus, Senec.: necessitatem di- cendi, Quintil.

Laxus, a, um, 1) weit, geräumlich, calceus, Horat.: toga, Tibull.: agmen laxius, Sallust.: annulus, Ovid., wenn er nicht mehr am Finger ist: auch weit, geräumlich, groß, casses, Virg.: spa- tium, Senec.: auch überhaupt groß, opes, Martial.: auch weitläuftig, verbis la- xioribus dicere, Gell. 2) offen, geöff- net, janua, Ovid.: compages, Virg.: daher vox laxa, Gell., mit offenem Mun- de. 3) schlaff, nicht knapp angezogen, arcus, Virg.: funis, Horat.: habena, Virg.: tropisch, laxissimas habenas ha- bere amicitiae, Cic.: laxior negli- gentiae locus esset, i. e. major, Liv.: mi- lites laxiore imperio habere, i. e. li- beriore, ihnen mehr den Willen lassen, Sallust.: annona laxior, Liv., reichlicher Vorrath, reichliche (freye) Zufuhr des Ge- treides oder verminderte Theurung. Not. caput laxum, Pers., i. e. voller Schlafs. 4) weit, von der Zeit, i. e. lang oder weit hinaus gesetzt, diem statuo satis la- xum, Cic., setze den Termin weit genug hinaus: tempus laxius, Plin. Ep.

Lĕa, ae, f. (leo), Löwinn, Virg.

Lĕaena, ae, f. (λέαινα), Löwinn, Cic. u. Virg.

Lĕander, dri, und Lĕandrus, i, ein Jüngling zu Abydus am Hellespon- te; schwamm oft zu seiner Geliebten He- ro, die gegen über in Sestus wohnte, bis er endlich ertrank, Ovid.: daher Le- andrĭcus, a, um, Fulg., und Leandrius, a, um, Sil.

Lĕarchus, i, Sohn des Athamas und der Ino, wurde von seinem rasen- den Vater getödtet, Ovid.: daher Le- archēus, a, um, dahin gehörig, Lear- chisch, Ovid.

Lĕbădĭa, ae, f., Stadt in Böotien, Cic.

Lĕbĕdus (—os), i, f., Stadt in Jo- nien.

Lĕbes, ētis, m. (λέβης), ein metalle- nes Wassergeschirr, z. E. zum Kochen, Händewaschen, etwa Kessel, Hand- becken, Ovid.

Lĕchaeum, i, n., Stadt und Hafen der Corinther am Corinthischen Meerbu- sen, Liv.: heißt auch Lechēae, arum, Plin.

Lecte, Adv., mit Wahl, vortreff- lich, Varr.: lectius, Varr.: lectissime, Varr.

Lectica, ae, f. (lectus), 1) eine Sänfte, worin der, der getragen wurde, lag, ein Tragebette, Palankin, Cic.: aliquem lectica gestare, Horat.: sie wurde von Sclaven getragen, welche lecticarii hießen: diente in den ältesten Zeiten nur zur Reise, Sulpic. in Cic.: und für Patienten; auch zu Hinaustragung der Todten, Nep.: in spätern Zeiten wurde sie auch in der Stadt zur Bequemlichkeit gebraucht. Not. lectica scutorum, Cic., i. e. mit Schilden angefüllt. 2) tropisch, arboris, Plin., der Theil des Baums, wo die Aeste empor steigen.

Lecticariŏla, ae, f. (Dimin. von lecticarius), eine Sänftenträgerliebste, ein Spottname, Martial.

Lecticārius, i, m. (v. lectica), sc. servus, Sänftenträger, Cic.: das waren in alten Zeiten Sclaven.

Lecticŭla, ae, f. (Dimin. v. lectica), 1) i. q. lectica, wenn man vermindernd redet, Cic. 2) Ruhebett, Faulbett, worin man z. E. am Tage liegt, um zu lesen rc., Suet.

Lectio, ōnis, f. (lego), 1) das Lesen, i. e. Zusammenlesen, Sammeln, lapidum, Colum. 2) das Lesen, z. E. eines Buchs, Cic. und Nep.: daher a) lectio senatus, Liv., das Herlesen des Senats, das ehemals der Censor that, da denn der Würdigste zuerst gesetzt, die Schlechten aber übergangen, folglich aus dem Senate gestoßen wurden: man kanns Wahl gewissermaßen übersetzen. b) was gelesen wird, die Worte, der Text, ein Stück, Ammian.

Lectisterniātor, ōris, m. der die Tischbänke zum Essen mit Polstern belegt und in Ordnung setzt, Plaut. — Von

Lectisternium, i, n. (lectus und sterno), Tractament oder Mahl, das man den Göttern gab, da denn ihre Bilder auf Speisebänken (lectis) an die mit Speise besetzte Tafel gesetzt wurden, um gleichsam zu essen, Liv.: dieß Gastmahl besorgten die Priester, Epulones genannt, und genossen es auch, Liv.

Lectito, avi, atum, are (Frequ. von lĕgo, ere), 1) lesen oder oft lesen, i. e. sammeln, Val. Max. 2) lesen oder oft lesen, z. E. ein Buch, Cic.: non legendos, sed lectitandos, Plin. Ep.

Lectiuncŭla, ae, f. (Dimin. von lectio), das Lesen, Cic.

Lecto, are (Freq. von lego), lesen, Horat. Sat. 1, 6, 122, wo es nicht vielmehr Ablat. von lectus, a, um, ist.

Lector, ōris, m. (lego, ere), 1) Leser, z. E. eines Buchs, Cic. 2) Vorleser, Plin. Ep.

Lectuālis, e [illegible] Spart., i. e. da [illegible] bleiben muß.

Lectŭlus, i, m. [illegible] 1) Bett zum Schlafen, C[illegible] Martial.: liber, Cic., [illegible] um darauf am Tage [illegible] ren rc., Ruhebett, [illegible] Ovid. u. Plin. Ep. 3) [illegible] sesopha, i. e. [illegible] tische lag, Cic. 4) [illegible] für Todte, Leichenbett, [illegible]

Lectŭrio, ire (Desider. v. [illegible] ere), lesen wollen, Sid[illegible]

Lectus, i, m. (leg. [illegible] gerstatt zum Schlafen. [illegible] bett, cubicularis, Cic., [illegible] bloß lectus, Cic.: [illegible] das Bett hüten: [illegible] und bloß lectus, Ovid. [illegible] lis, Cic., Brautbett, das [illegible] zeit adversus hieß, Prop., [illegible] vor die Stubenthüre [illegible] wurde: caelebs, Ovid., [illegible] Prop., ohne Beyschläfer [illegible] rinn. 2) Lagerstatt [illegible] bank, Speisesopha, Cic., [illegible] man bey Tische lag und [illegible] insgemein drey Personen [illegible] chen gepolsterten Sopha. [illegible] oder Bett, am Tage [illegible] oder zu lesen, Senec. [illegible] der Leiche, Bett, worauf [illegible] liegt, Paradebett, Leichenbett[illegible] re, Prop. und Tibull. [illegible] Genit., Plaut. b) lectus, [illegible] Pandect.

Lectus, us, f. Lectus, i. 2[illegible]

Lectus, a, um, f. Leg[illegible]

Lēda, ae, eine Pflanze, [illegible]

Lēda, ae, oder Lēde, [illegible] ter des Thestius, Gemahlinn des [illegible] schen Königs Tyndarus; Jupiter [illegible] sie in Gestalt eines Schwans: [illegible] sie zwey Eyer, ein göttliches [illegible] liches, daraus wurde [illegible] und ein sterbliches, daraus [illegible] und Clytämnestra. Daher [illegible] um, dahin gehörig, Ledäisch [illegible] weilen Spartanisch, Helena [illegible] Hermione, ib., i. e. [illegible] dii, Ovid., i. e. Castor [illegible] sidera, Lucan., oder astrum [illegible] e. Castor et Pollux, oder [illegible] ein Gestirn: olores, [illegible] Schwäne, mit Beziehung [illegible] ovum, ib., Ey eines Schwans.

Lēdānum, f. Ladanum.

Lēgālis, e (lex), 1) die Gesetze betreffend, dahin gehörig, [illegible] Quintil. 2) den Gesetzen gemäß, Tertull., i. e. dem göttlichen Gesetze gemäß, fromm.

er, Adv., gesetzmäßig, Cas-

m., i, n., st. legumen, sagten
b Varr. R. R. 1, 32.

rius, a, um (legatum), 1) im
: bedacht, legatarius, subst.,
vermacht worden, Suet.: so
r, Pandect. 2) durchs Testa-
rdner, Tertull.

o, ōnis, f. (lego, are), eig.
ung eines Gesandten. Daher
andtschaft, i. e. das Amt eines
, legationem suscipere, Caes.,
n: obire, Cic., abwarten, ver-
administrare, Nep.: legatio
ic., freye, i. e. an keinen be-
Ort u. an keine bestimmte Hand-
andre Gesandtschaft; war ein
el, womit Rathsherren zuwei-
n sie in eine Provinz in ihren
gelegenheiten reiseten, vom Se-
et wurden, um mehr Ansehen zu
eißt auch bloß legatio, Cic. Leg.
ich legatio votiva, Cic., wenn
e ein Gelübde zur Absicht hatte.
nhalt der Gesandtschaft, der
, den ein Gesandter bekommt,
Antwort, die er bringen soll,
t, legationem renuntiare, Cic.
oder referre, Liv., heißt sowohl
seinem Principale Aufgetragene
ten, den Auftrag eröffnen, als
ntwort darauf bringen. 3)
sandtschaft, i. e. die Gesandten,
iem mittere, Caes.: legatio Ro-
enit, Cic.: legationes reverti ju-
ief. 4) die Stelle eines Legaten
), sowohl bey einem Feldherrn als
alter in einer Provinz, Cic.: le-
m obire, Cic.

ātīvus, a, um (lego, are), die
dtschaft betreffend, viaticum, Pan-
und bloß legativum, ib., Gesandt-
kosten.

ātor, ōris, m. (lego, are), der
im Testamente vermacht, Sueton.

ātōrius, a, um (legatus), z. E.
ncia, Cic., die einem als Legaten
to) gegeben wird.

gātum, Lēgatus, s. Lego, are.

gĭbĭlis, e (lego, ere), leserlich,
ect.

gifer, a, um (lex u. fero), Ge-
gebend, Ovid.: besonders heißt Ce-
o, Virg.

ĕgĭo, ōnis, f. (lego, are), I) eine
ion, i. e. ein Corps oder Anzahl Sol-
n zu Fuß, 1) der Römer, Caes. und
: bestand aus zehn Cohorten, jede
420 Mann gerechnet, folglich aus 4200
nn, wozu noch 300 römische Reiter ka-
1; doch ist diese Anzahl nicht beständig gewesen, zuweilen größer, zuweilen kleiner; auch wurden zu einer Legion noch mehr als noch einmal so viel Soldaten von den Bundesgenossen, theils Fußgänger, theils Reiter hinzugefügt; daher man eine Legion für ein Corps über neun bis zehn tausend Mann rechnen kann. Not. a) Die Soldaten der Legion waren römische Bürger: in der größten Noth nahm man auch Sclaven dazu, Liv. b) die Hauptfahne war ein Adler, s. Aquila. c) ein Consul commandirte ein Heer von zwey Legionen, ein Prätor eins von einer: doch ist das in spätern Zeiten vermehrt worden. 2) andrer Nationen, z. E. der Bundesgenossen, der Samniter, Gallier, Carthager, Liv. II) auch überhaupt das Heer, Virg. u. Plaut. III) tropisch, legiones parat, Plaut., i. e. Hülfsmittel.

Lĕgĭōnārius, a, um, zur Legion gehörig, cohors, Caes.: milites, ib.

Lĕgĭrŭpa, ae, m. (lex u. rumpo), ein Verletzer der Gesetze, Plaut.

Lĕgĭrŭpio, ōnis, m. i. q. legirupa, Plaut.

Lĕgĭrŭpus, a, um (lex u. rumpo), die Gesetze verletzend, Prud.

Lĕgislātor oder Legis lator, s. Lex u. Lator.

Lĕgĭtĭme, Adv., 1) den Gesetzen gemäß, rechtmäßig, Cic. 2) gehörig, coquere, Plin.

Lĕgĭtĭmus, a, um (lex), 1) durch die Gesetze bestimmt oder verordnet, gesetzmäßig, rechtmäßig, dies, controversia, impedimentum, hora, potestas, Cic.: aetas, Liv.: poena, Nep.: conjux, Ovid.: crimen, Pandect.: imperium, vom Könige, Sallust.: in der Republik, Cic.: daher legitima, Plur., gewisse gesetzmäßige Gebräuche, Nep. 2) recht, gehörig, gebührend, schicklich, numerus, Cic.: poema, Horat.: verba, Ovid.: finis (orationis), Quintil.: vox, Ovid.: legitimum est, es ist recht, gehört sich, schickt sich, Plin. 3) recht, i. e. wirklich, ächt, sonus, Horat.: olus, Plin.

Lĕgĭto, are, st. lectito, Prisc.

Lĕgĭuncŭla, ae, f. (Dimin. von legio), ein Legionchen, Liv.

Lēgo, avi, atum, are, 1) Jemanden zum Gesandten machen, als Gesandten wohin senden, absenden, aliquem, Cic.: daher legatus, subst., Gesandter, Ambassadeur, Cic.: legatos legare, Cic., oder mittere, Cic. 2) einen zum Legaten, i. e. zum Amtsgehülfen des Feldherrn oder Statthalters machen, aliquem sibi, Cic., zu seinem Legaten machen: daher legatus, subst., ein Legat, i. e. a) der oberste Amtsgehülfe eines Feldherrn, Generallieutenant; u. waren

;n deren insgemein zwey, die die beyden
Flügel commandirten, Caes. u. Liv.: in
späteren Zeiten waren auch legati legio-
num, Tacit., die geringer waren. b)
er oberste Amtsgehülfe eines Statt-
halters, mit dem er in die Provinz ging,
m ihm in allen seinen Verrichtungen bey-
ustehen: war die Provinz consularisch,
olglich der Statthalter ein Proconsul, so
alf er die Armee commandiren und auch
ie Jurisdiction verwalten: dann kann
r Legat und auch Generallieutenant ge-
annt werden: war es aber eine präto-
ische Provinz, wo keine Armee war, folg-
ch der Statthalter nur Proprätor hieß,
) half er nur die Jurisdiction verwalten;
ann bleibt der Name Legat, Nep.: le-
gatum sibi legare, Cic. Not. Zur Zeit
er Kaiser heißen auch legati die in die
Provinzen vom Kaiser geschickten Statt-
alter, Tacit. 3) einem etwas auftra-
gen, alicui negotium, Plaut. 4) durch
in Testament hinterlassen, vermachen,
licui pecuniam, Cic.: daher legatum,
ubst., das Legat, i. e. ein durch ein Te-
ament bestimmtes, vermachtes Geschenk,
Cic. Not. legare alicui aliquid ab ali-
uo, Cic., einem etwas so vermachen,
aß dieß Vermachte von dem Erben gezahlt
erden soll.

Lĕgo, lēgi, lectum, 3. (λέγω), Stück
ür Stück wegnehmen, es geschehe mit den
Händen, den Augen, der Seele ꝛc.: daher
) sammeln, zusammenlesen, nuces, Cic.:
polia caesorum, Liv.: flores, Virg.: po-
ma ab arboribus, Tibull.: ancoras, Se-
nec., die Anker heraufziehen, lichten: da-
er a) aufwinden, zusammenwickeln,
usammen nehmen, vela, Virg.: Par-
ae extrema fila legunt, Virg., winden die
etzten Fäden auf, spinnen seine letzten Le-
ensfäden: so auch fila legere, vom The-
eus, Ovid., u. stamen legere, Prop., i. e.
uf einen Knauel wickeln. b) diebischer
Weise wegnehmen, stehlen, sacrum, Auct.
d Her.: tropisch, sermonem alicujus,
ufmerksam auf Jemandes Rede hören,
Plaut. 2) durchgehen, durchwandern,
altus, Ovid., i. e. durchlaufen: luna
coelum freno propiore legit, Senec.: da-
er vestigia alicujus, Virg., in Jeman-
es Fußstapfen treten: besonders zu Schif-
, durchsegeln, vorbeysegeln, aequor,
Ovid.: oram Italiae, Liv.: daher tro-
isch, oram litoris primi, Virg., sich nahe
n der Küste halten (im Schreiben), i. e.
ch nicht zu weit einlassen. 3) mit den
Augen durchlaufen, i. e. a) beschauen,
etrachten, omnes adversos, Virg. b)
esen, libros, Cic.: legi apud Clito-
machum, Cic.: male legere, schlecht le-
n, i. e. nicht mit dem gehörigen Tone,
lin. Ep.: legens, i. q. lector, Plin.:
aher α) lesen, vom Lehrer, i. e. mit

Erklärungen begleiten, ... worüber halten, ... ablesen, vorlesen, ... daher senatum legere, C... Censor, den Senat ... selben, öffentlich nach der ... ablesen, um zu zeigen, ... natus (i. e. der erste ... zeichnisse) sey, wer von den ... natoren bleiben solle ... unter die Zahl der Senat... aufgenommen werden; ... der mit Abgelesene ... oder blieb: daher princeps ... ctus est, Liv., ist als ... worden. 4) auslesen, aus... len, vir virum legit, Virg. ... sich seinen Mann aus: ... auch von der Wahl der ... mit lauter auserlesene ... den, Sueton.: judices, C... wählen: milites, Liv., ... ben, werben: capillos ... ausraufen: aliquem in ... oder in patres, Liv., in ... nehmen, zum Senator ... in judices, Gell.: ... gistrum equitum, Liv. ... te sind: consulares (...) legerunt), i. e. man ... Consuln dazu: conditiones, ... her lectus, a, um, ... sucht, pueri, Cic.: verba, ... lectissima, Cic.: daher a) ... e. vortrefflich in seiner Art, ... mus, Cic.: femina lectior, C... Massicum, Horat. b) ... gut, wie es seyn soll, argent... gutes Geld.

Legŭla, ae, f., z. E. ... etwa Ohrläppchen.

Legŭlējus, i, m. (lex), ... Advokat, der zwar die Gesetze ... immer im Munde hat, aber ... Redner ist, Gesetzkrämer, C...

Legŭlus, i, m. (lego), ... Aufleser, z. E. der Oliven, Var...

Legūmen, inis, n. (lego, ...) Hülsenfrucht, Cic.

Legūmentum, i, n. i. q. ... Gell.

Leiostrĕa oder Liostrea, ... (λειόστρεον f. λειόστρεον), ... glatten Schalen, Lamprid.

Lĕlĕgēis, Lĕlĕgēius, f. Le...

Lĕlĕges, um (Λέλεγες), ... die sich in Asien und Griechenland ... tet hat: 1) in Asien, etwa in ... rien, Mysien, Virg. 2) in Grie... z. E. Thessalien, Lucan.: ... besonders in der Gegend von ... her 1) Lĕlĕgēis, idis, f. (Λελεγ... bis gehörig, Lelegisch, Ovid.

m, z. E. moenia, Ovid., i. e.
-ora, ib., i. e. Megarensia.
-e, f. (λήμη), Augenbutter,
n Augenwinkeln, Plin.

-us oder Lemānus, i, m. (la-
Genfersee, Caes.

-us, i, m. Dimin. von lembus,

, i, m. (λέμβος), ein kleines
s Fahrzeug, 1) etwa Fregatte,
Lutter, Liv. 2) ein Boot,
aut. u. Virg.

, atis, n. (λῆμμα), eigentl. was
nt, z. E. es zu erklären, bewei-
er 1) Materie, Stoff, Inhalt,
: daher a) der über ein Kapitel
cht geschriebene Inhalt, Ueber-
artial. b) Gedicht oder Sinnge-
c) ein Ammenmährchen, Auson.
von den Vordersätzen des Syl-
s, Gell. 3) i. q. axioma, Petron.

iăcus, Lemnĭas, f. Lemnos.

icŏla, ae, c. (Lemnus u. colo),
ner zu Lemnos: so heißt Vul-
E. Lemnicolae stirps (i. e. filius),
. e. Erichthonius.

iscātus, a, um (lemniscus), mit
rabhangenden Bande geschmückt,
an Kränzen that: daher palma,
entl. ein mit einem solchen Ban-
mückter Palmzweig (i. e. Siegs-
Preis), den man einem außeror-
n Sieger gab: Cicero versteht's
eger, oder von dem sich Hervor-
n Mordthaten: folglich ist's ein
rdentlicher Mord.

niscus, i, m. (λημνίσκος), 1) ein
ngendes Band an den Kränzen,
glich aus Lindenbast, Plin. 16, 14.,
mit der Zeit aber aus kostbaren Stof-
) zuletzt aus Gold- und Silberble-
efertigt, Plin. 31, 3. Ein Kranz war
in Siegeszeichen und Belohnung:
war die Ehre, wenn ein solches Band
war: auch wurden diese Bänder als
hre besonders gegeben oder zugemor-
iv. u. Sueton. 2) Carpie, Wieke,

nĭus, f. Lemnos.
nos oder —us, i, f., eine Insel
egäischen Meers, die man für den
ort Vulkans hielt: daher 1) Lemnias,
f., Lemnisch, ein Frauenzimmer aus
us, Lemnierinn, Ovid.: Lemniasi,
i. Lemniadibus. 2) Lemniacus, a,
. q. Lemnius, Martial. 3) Lemnĭus,
, in oder aus Lemnus, dahin gehörig,
nisch, Lemnius pater, Virg., u. bloß
nius, Ovid., i. e. Vulcanus: Lemnii,
Einwohner, Nep.

monĭa tribus, eine römische Tribus,

Lĕmōnĭum, f. Limonion.

Lĕmŏvices, um, ein Volk in Aquita-
nien, Caes.

Lĕmŭres, um, die Schatten der Ver-
storbenen, Nachtgeister, Gespenster,
Horat. u. Ovid.: Singul. Lemurem, Apul.:
um sie zu versöhnen und aus den Häusern
zu bannen, feyerte man das Fest Lemūria,
Ovid.

Lĕmūrĭa, um, f. Lemures.

Lēna, ae, f. (leno), 1) Kupplerinn,
Ovid. 2) Kupplerinn, tropisch, i. e.
Stifterinn der Liebe, natura est quasi sui
lena, Cic., st. Vereinigerinn, Anlockerinn:
vox sua lena fuit, Ovid. Not. auch Adj.
oder als Apposition, lena anus, Ovid.,
alte Kupplerinn: pictura lena, Claudian.

Lēnaeus, a, um (Ληναῖος), Bacchisch,
latex, Virg., oder honor, ib., i. e. Wein:
Lenaeus Pater, Virg., u. bloß Lenaeus,
ib., i. e. Bacchus.

Lēne, st. leniter, Ovid.

Lēnīmen, inis, n. (lenio), Linderungs-
mittel, Linderung, Horat. u. Ovid.

Lēnīmentum, i, n., i. q. lenimen,
Tacit.

Lēnĭo, ivi u. ii, itum, 4. (lenis), 1)
gelinder und sanfter machen, lindern,
mildern, besänftigen, te dies leniet, Cic.:
se consolatione, Cic.: animum, Cic.:
odium suum bonitate, Cic.: somno cu-
ras, Virg.: timorem, ib.: stomachum
latrantem, Horat.: inopiam frumenti,
Sallust.: iras, Liv.: miseriam, Terent.:
seditionem, Liv.: invidiam, Nep.: vul-
nera, Prop.: desiderium crebris episto-
lis, Cic.: clamorem, Horat. 2) zu be-
sänftigen suchen, Virg. Aen. 6, 486.
Not. lenibant st. leniebant, Virg.: leni-
bunt st. lenient, Prop.

Lēnis, is, ein Geschirr, Afran.

Lēnis, e, sanft, gelinde, milde, all-
mählig, lene et asperum, Cic.: fricatio,
Plin.: ignis, ib.: cibus, Cels.: tor-
mentum, Horat.: motus, Quintil.: jo-
cus, ib.: vinum, Horat., milder Wein:
vinum lenius, Terent.: venenum, Cic.,
gelindes Gift, nicht heftig wirkend: ventus
lenissimus, Cic.: clivus, Liv., der all-
mählig oder nach und nach aufwärts geht:
so auch fastigium, Caes.: vita, Cic.: gra-
dus, Liv., langsamer, sachter Schritt: sta-
gnum, sanft fließend, Liv.: ingenium,
Terent.: oratio, Cic.: in hostes lenissimus,
Cic.: color, Plin.: spiritum lenem age-
re, Tibull., gelinde, sachte hauchen. Not.
Lene, adverb., Ovid.

Lēnĭtas, ātis, f. (lenis), 1) das sanfte
Wesen, i. e. wenn etwas nicht rauh ist,
lini, vini, Plin. 2) das sanfte Wesen,
i. e. wenn etwas nicht heftig ist, das Sanf-
te, Gelinde, vocis, orationis, Cic.: ora-
toris, Cic.: praetoris, Cic., &c. im Zuhö-
ren:

ten: verborum, Cic.: animi, Cic., und ohne animi, Terent., Gelindigkeit. 3) das sanfte Wesen, i. e. wenn etwas nicht zu stark in die Sinne fällt, z. E. von Farben, Plin. 4) das sanfte Wesen, i. e. wenn etwas nicht geschwinde ist, z. E. vom Flusse, Caes., Langsamkeit.

Lēnĭter, Adv., sanft, gelinde, milde, allmählig, arridere, Cic.: ire, Ovid., sanft, sacht, leise: lenius agere, Caes., langsam: lenissime sentire, Cic.: collis leniter editus, Liv., oder acclivis, Caes., i. e. allmählig, nach und nach: dicere, Cic.: ferre, Ovid., gelassen, geduldig.

Lēnĭtūdo, inis, f., i. q. lenitas, 1) das sanfte, gelinde, milde Wesen einer Sache, orationis, Cic. 2) das sanfte, gelinde Betragen gegen Jemand, Gelindigkeit, in aliquem, Cic.

Lēno, ōnis, m. 1) ein Sclavenhändler, der besonders mit Sclavinnen handelt, sie theils verkauft, theils zur Hurerey vermiethet: in dem Falle kanns auch Hurenhändler übersetzt werden, Plaut., Terent., Cic. u. Horat. 2) Kuppler, Cic.: daher a) Kuppler, tropisch, puella, me lenone, placet, Ovid., i. e. ich habe mein Mädchen durch meine Gedichte gleichsam ausgeboten rc. b) Unterhändler, Mittelsperson, im Bösen, Cic.: daher Gesandter, Justin.

Lēnōcĭnāmentum, i, n. (lenocinor), st. lenocinium, Sidon.

Lēnōcĭnātor, ōris, m. (lenocinor), Erschmeichler, Tertull.

Lēnōcĭnium, i, n. (leno), 1) das Metier eines Hurenhändlers oder Kupplers, Hurenhandel, Kuppeley, Cic.: lenocinium facere, Plaut., dieses Metier treiben: praebere uxori, seine eigne Frau verkuppeln, Pandect. 2) Lockung, Lockungsmittel, cupiditatum, Cic. 3) was angewendet wird, die Sache schöner und angenehmer zu machen, als sie von Natur ist, der gekünstelte Reiz, der hinzugefügte große oder übertriebene Schmuck, corporum, Cic.: so auch in Worten, Quintil. 4) Anlockung durch Worte, Schmeicheley, ränkevolle Einkleidung der Worte, Sueton. u. Tacit.

Lēnōcĭnor, atus sum, ari (leno), Hurenhandel oder Kuppeley treiben. Daher 1) schmeicheln, alicui, Cic.: daher dienen, befördern, beförderlich seyn, zu Statten kommen, begünstigen, unterstützen, vergrößern, formae puerorum, Quintil., zu vergrößern suchen. 2) Gunst verschaffen, beliebt machen, libro novitas lenocinatur, Plin. Ep.

Lēnōnĭce, Adv., nach Art der Hurenhändler oder Kuppler, Lamprid.

Lēnōnius, a, um (leno), den Hurenhändler betreffend, [illegible] aedes, Plaut.: genus, ib.: [illegible] ib., ein Schimpfwort [illegible]

Lens, dis, f., das Ey [illegible] Plural. lendes, diese Eyer [illegible] Plin.

Lens, tis, f., die Linse, [illegible]

Lente, Adv., 1) langsam, lentius, ib.: lentissime, Caes. Feuer, gelassen, gleichgültig [illegible] cere, Cic.: lentius, Cic.: [illegible] da ligna lentius ferrae [illegible] bedächtig, nisi [illegible] probavissem, Cic.

Lentĕo, ere (lentus), [illegible] oder von Statten [illegible]

Lentesco, ere (lentus), [illegible] sen, das Feuer verlieren [illegible] den, curae, Ovid. 2) zähe weich werden, Colum. u. [illegible] Virg., klebrig werden.

Lentīcŭla, ae, f., 1) [illegible] 2) Linsengestalt, einer Sache [illegible] her a) ein linsenförmiges Ge[illegible] b) Sommersprosse, ib.

Lentīcŭlāris, e (lenticula) [illegible] artig, linsenförmig, forma, Apul.

Lentīgĭnōsus, a, um (lentigo) [illegible] mersprossig, Val. Max.

Lentīgo, inis, f. (lens), [illegible] ge Flecken, charme, Plin. [illegible] Sommersprossen, ib.

Lentĭpes, edis (lentus u. pes) [illegible] sam zu Fuße, langsam gehend [illegible]

Lentiscĭfer, a, um (lentiscus [illegible] ro), Mastirbäume tragend oder bringend, Ovid.

Lentiscĭnus, a, um (lentiscus [illegible] Mastir oder Mastirbaume, Pa[illegible]

Lentiscus, i, f., u. Lentiscum, n. 1) Mastirbaum, Cic. 2) [illegible] Oel daraus, Cato. 3) [illegible] aus, Martial.

Lentĭtia, ae, f. (lentus), [illegible] keit, i. e. Beugsamkeit, Pli[illegible] bigkeit, i. e. Klebrigkeit, ib.

Lentĭties, ei, f., i. q. lent[illegible] ver. in Aetna.

Lentĭtūdo, inis, f. (lentus), [illegible] samkeit, Unbetriebsamkeit, Ta[illegible] im Reden oder Schreiben, Man[illegible] Feuers, Auct. Dial. de Orat. [illegible] samkeit im Affecte, Unempfind[illegible] Gelassenheit, Gleichgültigkeit, C[illegible]

Lento, are (lentus), beugsam machen, beugen: arcum, Stat., [illegible] pen: remos, Virg., i. e. rudern [illegible] pisch, a) in die Länge ziehen, [illegible] betreiben, verzögern, bella, S[illegible] nachgiebig machen, mildern, [illegible]

r, ōris, m. (lentus), 1) Zähigkeit, Biegsamkeit, Plin. 2) Zähigkeit, tit, picis, ib.
lĭtas, ātis, f., s. Lentulus.
lus, a, um, 1) (Dimin. v. lentus zähe, biegsam, langsam: z. E. im Bezahlen, Cic. 2) , ein Zuname der Cornelischen z. E. P. Cornel. Lentulus Spinter, im Consulate des Cicero Zurückberufung aus dem Exilio beförderte, Cic.: ntulitas, atis, scherzhaft, Lentulc., i. e. Name oder Adel eines

us, a, um, 1) zähe, zach, in o, Plin.: tropisch, vivacitas, n zähes Leben: tellus lenta ge-: lentior salicis ramis, so nennt n die seine Liebe verschmähende i. e. unempfindlich, Ovid.: das iegsam, vimen, Virg.: vitis, ib.: blank, Nais, Ovid. b) klebrig, pice lentius, Virg. c) lange , lange anhaltend, amor, Tiaedium lentissimum, Senec.: dento, Ovid., bleib lange weg. 2) n, träge, amnis, Plin.: marmor, are, Virg., ruhig, unbeweglich: ne torrere bovem, Ovid.: carlenti, langsam brennende Kohlen, lentus in dicendo, Cic.: color Plin., i. e. matt, schwach, nicht : spes lenta, Liv., die langsam wird oder lange anhält: auch seq. und Infin., lentus coepti, Sil.: caluisse, ib.: daher a) langsam zahlen, infitiator, Cic. b) bey u, was langsam macht, schwer, a, Prop. 3) langsam zum Zorn, be, und andern Affecten, unemich, ungerührt, gleichgültig bey , Liv. u. Ovid.: nihil illo lentius, judex, Cic.: lentissima pectora, daher gelassen, i. e. ohne Furcht, g, lentus in umbra, Virg. 4) zäh, nicht nachgiebig, steif, herba in ndo lentior, Plin.: fastus, Ovid. eitwillig, gefällig, solvere nulli , Lucil., wo nicht nach nulli ein ia zu setzen, i. e. er bezahlt Niem, der Langsame.
nullus, i, m. (Dimin. von leno), urenwirthchen, Plaut.
nuncŭlus, i, m. 1) i. q. leno, man vermindernd redet, Plaut. 2) leines Fahrzeug, Barke, Felucke,

o, ōnis, m. (λέων), 1) der Löwe, . Not. a) st. leaena, Stat. b) Löhaut, Val. Fl. c) ein kühner, herzer Mensch, Tertull. 2) Löwe, ein rn, Horat. und Plin. 3) eine Art ose, Plin. 4) ein Kraut, Colum., hell. Handler.

vielleicht Löwenmaul: dafür steht ora leonis feri, ib. 5) ein römischer Zuname, Cic. 6) Leones, Priester des Persischen Gottes Mithras, Tertull.

Lĕŏcŏrĭon, i, n. (λεωκόριον), ein Tempel zu Athen, zu Ehren der drey Töchter des Leos, die sich für das Wohl des Staats aufopferten, Cic.: heißt auch Leonaticum, ib.

Leonatĭcus, a, um, s. Leocorion.

Lĕōnĭnus, a, um (leo), 1) Löwen betreffend, von Löwen, species, Varr., Löwengestalt: pellis, Löwenhaut, Plin. 2) vom Kaiser Leo, Cod. Just. 3) versus, Reimvers, s. Grammat.

Lĕontĭce, es, f. (λεοντική), eine Pflanze, i. q. Cacalia, Plin. 25, 11.

Leontīni, orum, Stadt in Sicilien, Cic.: auch die Einwohner, Liv.: auch Adj. Leontinus, a, um, z. E. ager, Cic.

Lĕontĭos, i, (λεόντιος), vom Löwen: sc. gemma, ein Edelstein von der Farbe des Löwen, Plin.

Lĕontŏpĕtălon, i, n. (λεοντοπέταλον), eine Pflanze, Leontice Leontopetalum L., Plin. 27, 11.

Lĕontŏphŏnos, i, m. (λεοντοφόνος), Löwentödter, ein kleines dem Löwen tödtliches Thier, Plin.

Lĕontŏpŏdĭon, i, n. (λεοντοπόδιον), i. q. Leontopetalon, Plin.

Lĕŏpardinus, a, um, vom Léopard, Marc. Emp.

Leŏ-pardus, i, m., der Leopard, Vopisc.

Lĕpas, ădis, f. (λεπάς), sc. concha, eine Art Muscheln, die sich an den Felsen festsaugen, Plaut.: heißt auch Lopas, Non.

Lĕpĭdānus, a, um, den Lepidus betreffend, Lepidisch, Sallust. u. Macrob.

Lĕpĭde, Adv. 1) artig, angenehm, hübsch, schön, wohl, gut, Plaut.: lepide mihi est, ib., es ist mir angenehm, gefällt mir: lepidissime, ib.: lepide licet, ib., i. e. gut, ja. 2) artig im Reden, fein, mit witzigem Scherze, Cic. und Terent.

Lĕpĭdĭānus, a, um, i. q. Lepidanus.

Lĕpĭdĭum, i, n. (λεπίδιον), Pfefferkraut, Colum.

Lĕpĭdŏtis, ĭdis, f., sc. gemma, oder Lepidŏtes, ae, m., sc. lapis (v. λεπιδωτός, ή, όν, schuppig), ein Edelstein, Plin.

Lĕpĭdŭlus, a, um, Dimin. von lepidus, Mart. Cap.

Lĕpĭdus, a, um, 1) artig, angenehm, fein, manierlich, schön, gut, pater, Terent.: pater lepidissime, Terent.: puella, ib.: locus, Plaut.: pueri, Cic.:

lepidior, Plaut.: capitulum lepidiſ-
n, Terent., allerliebſter Mann. 2)
ders in Worten, artig, launig,
m, Horat. 3) Lepidus, ein römi-
Zuname, z. E. M. Aemil. Lepidus,
Triumvir mit dem Antonius und
vianus war.

ĔPIS, idis, f. (λεπίς), Schuppe,

PISTA, ae, f., eine Schale oder fla-
Geſchirr, Varr.

PONTII, orum, Einwohner der Al-
am lago maggiore, Caeſ.

PŎR oder LĔPOS, ōris, m. 1) An-
nlichkeit, dicendi, Cic.: Liberi, i. e.
n, Plaut.: lepores ſententiarum,
: auch Annehmlichkeit im Betra-
Artigkeit, Manierlichkeit, Cic.: le-
rs 2) Annehmlichkeit im Reden,
rzen ꝛc., Artigkeit, Cic.: daher
Witz, ſcurrilis, Cic.: inſit lepos,

PŎRĀRIUM, i, n. (lepus), ein Ort,
Haſen und andere Thiere aufbehal-
verden, ein Thiergarten, Varr.

P RINUS, a, um (lepus), vom Ha-
Varr.

POS, ōris, ſ. Lepor.

PRA, ae, f. (λέπρα), Krätze, Räu-
oder Ausſatz, wodurch die Haut mit
Rinde verunſtaltet wird, Plin.

PRŌSUS, a, um (lepra), räudig,
ätzig, Sedul.

PTIS, is, f. I) doppelte Stadt in
a, am Meere, 1) magna, zwiſchen
Syrten. 2) parva, in Africa pro-
, Liv.: daher a) Lepticus, a, um,
n gehörig, Leptiſch, Plin. b) Le-
nus, a, um, dahin gehörig, Leptiſch:
itani, die Einwohner, Caeſ. II)
t in Spanien, Hirt. Alex. 57. Ed.
end.

PTON CENTAURION, i. e. Centau-
minus, Plin. 25, 6.

PTŎPHYLLON, i, n. (λεπτόφυλλον,
feinblätterig), eine Art der Pflanze
malus, Plin.

PTOPSĒPHOS (λεπτόψηφος), eine Art
hyr, Plin. 36, 7. e lect. Harduin.

PTŎRAX, agis, f. (λεπτόραξ), eine
Weintraube mit kleinen Beeren, wie
re Korinthen, Plin.

PUS, ŏris, m., 1) der Haſe, Virg.
Terent.: auch gen. fem., Horat. 2)
s marinus, Plin., Meerhaſe, ein
r, woraus die Alten ein Gift zu-
iten, iſt unſere Giftkuttel, Aplyſia
lans L. 3) der Haſe, ein Geſtirn,

PUSCŬLUS, i, m. (Dimin. v. lepus),
Häschen, Cic.

LERNA, ae, oder Lern[illegible]
See (auch vielleicht [illegible]
unweit Argos im [illegible]
kules eine vielköpfige [illegible]
nachdem ſtatt eines [illegible]
zwey andre gewachſen: [illegible]
ein Krebs hervor, um [illegible]
Füße zu verletzen, [illegible]
e. hydra Lernaea, Virg. [illegible]
naeus, a, um, 1) [illegible]
niſch, anguis, Virg., [illegible]
pert., oder echidna, [illegible]
Schlange: cancer, Colum.
te Krebs. 2) Argiviſch; a-
chiſch, Stat.

LESBIĀCUS, a, um, [illegible]
Lesbos betreffend, [illegible]
Lesbiaci, heißen [illegible]
archus, weil die [illegible]
iſt, Cic.

LESBIAS, adis, f., [illegible]
bos, Lesbiſch, Lesbiades [illegible]
Lesbierinnen, Ovid.

LESBIS, idis, f., i. q. [illegible]
Lesbides, ſc. feminae, [illegible]
Ovid.: puella, Ovid., [illegible]
ib., i. e. Sappho, weil ſi[illegible]
war.

LESBIUS, a, um, aus [illegible]
bos, dahin gehörig, [illegible]
Horat., i. e. Alcaeus: [illegible]
i. e. Alcaicum oder Lyricum [illegible]
i. e. carmen Lyricum: [illegible]
i. e. Sappho: Lesbium, [illegible]
Horat.

LESBOS und LESBUS, i, f. [illegible]
Aegäiſchen Meers; Geburts[illegible]
taeus, Alcäus, Theophraſtus, [illegible]
der Sappho.

LESBŌUS, a, um, i. q. Lesbius

LESSUS, i oder us, (nur [illegible]
kommt vor) m., kläglich[illegible]
Geheul, z. E. bey einem [illegible]
leſſum facere alicui, Plaut., [illegible]
re, Cic., einen Todten kläglich [illegible]

LĒTĀBILIS, e (leto), tödlich,
Ammian.

LĒTĀLIS, e (letum), tödlich
und Sueton.

LĒTĀLITER, Adv., tödlich, [illegible]
liche Art, Plin.

LĒTHAEUS, a, um, ſ. Lethe.

LĒTHĀLIS etc., ſ. Letal.

LĒTHARGIA, ae, f. (λεθαργία)
lethargus, Plin.

LĒTHARGICUS, a, um (λεθαργικός)
1) mit der Schlafſucht behaftet
rat. 2) dahin gehörig, [illegible]
Schlafſucht.

LĒTHARGUS, i, m. (λήθαργος)
Schlafſucht, Horat.: auch Plin.

LĒTHE, es, f. (λήθη), 1) Ver-
heit. 2) Fluß der Unterwelt, [illegible]

ende Schatten trinken und das
.e vergessen sollen, Ovid.: das
eus,. a, um, a) zur Vergess
nd zum Schlafe eine Bezie
bend, schläfrig oder vergeß
end, somnus, Virg.: ros, ib.:
Ovid.: vates, Senec., begei
ßer sich. b) den Fluß Lethe
ich die Unterwelt betreffend,
amnis, Virg., oder gurges,
oder stagna, Prop., der Fluß
tis, Tibull., der Kahn des
tyrannus, Colum., i. e. Plu
ila rumpere alicui, Horat., den
af vernichten, von den Todten
en.

ER, a, um (letum u. fero), den
igend, tödlich, arcus, Virg.:
b., pestilenzialisch: morbus, Co
ocus (corporis), Ovid., gefähr
die Wunde tödlich ist.

. are (letum), tödten, Ovid.

s, Letōius, s. Latois etc.

M, i, n. 1) der Tod, letum sibi
re, Plaut. u. Lucret., sich an
sibi parere manu, Virg., sich
pari leto est adfectus, Nep.:
eto perire, Cic.: letum ferre,
bringen, mit sich bringen, ver
, Virg.: aliquem leto dare,
dem Tode übergeben, tödten: le
is, getödtet, todt, verstorben,
egg. XII tab. Not. mortis leti
itum, Lucret., pleonastisch. 2)
gang, Vernichtung, Teucrum
e leto, Virg.

CA, ae, f., eine Gallische Meile
von 1500 Schritten, Ammian.

CACANTHA, ae, f. (λευκάκανθα),
orn, der Name zweyer Pflanzen,
. phyllon oder ischias oder poly-
n, Plin. 22, 16. 2) i. q. Phalan-
der Leucanthemon, Plin. 27, 12.

CACANTHOS, i. q. Leucacantha.

CACHATES, ae, m. (λευκαχάτης),
Achatstein, Plin.

ICADIA, ae, f., eine Insel (ehemals
isel) des Jonischen Meers, nahe bey
anien, heutiges Tages Maura, Liv.:
auch Leucas, Ovid.

CADIUS, a, um, zur Insel Leuca
ehörig, Leucadisch, deus, Ovid.,
Apollo, der da einen Tempel hatte:
Leucadio, ib., auf Leucadische Art:
egten nämlich die Leucadier jährlich
Menschen von einem Berge in die
zu stürzen, (doch so, daß er nicht
un). Not. Leucadia, ein Schauspiel
Turpilius, Cic.

UCAETHIOPES (Λευκαιθίοπες), Plin.,
LEUCOAETHIOPES (Λευκοαιθίοπες),
, weiße Aethiopier, Einwohner
ibyen, von weißerer Farbe als die
gen.

LEUCANTHĔMIS, ĭdis, f. (λευκάνθεμις), i. q. anthemis, Kamille, Plin.

LEUCANTHĔMON oder — um, i, n. (λευκάνθεμον), 1) i. q. Leucanthemis, Plin. 22, 21. 2) eine Pflanze, sonst Phalangites oder Leucacantha genannt, Plin. 27, 12. 3) eine andere, an Geruch der Stabwurz (abrotonum) ähnlich, Plin. 21, 10.

LEUCANTHES, is, n. (λευκανθές), Glaskraut, Rebhühnerkraut, Plin.

LEUCARGILLOS, i, f. (λευκάργιλλος); weißer Thon, Plin.

LEUCAS, ădis, f. 1) Hauptstadt der Insel Leucadia, Liv. 2) diese Insel selbst, Ovid.

LEUCASPIS, ĭdis, f. (λεύκασπις), weiß beschildet, mit einem weißen Schilde versehen, Liv.

LEUCĀTES, ae, m. oder LEUCĀTA, ae, f., Vorgebirge der Insel Leucadia, Liv.

LEUCE, es, f. (λευκή, i. e. alba), 1) eine dem Mercurialis ähnliche Pflanze, mit einem weißen Streifen, Plin. 27, 11. 2) eine Art wilden Rettigs, Meerrettig, ib. 19, 5. 3) eine Art weißer Flecken auf der Haut, Cels. 4) Name verschiedner Inseln.

LEUCI, orum, ein Volk in Gallia Belgica, Caes.

LEUCIPPUS, i, Vater der Phöbe und Hilaira: daher Leucippis, ĭdis, die Tochter, Prop.: Leucippides, diese Töchter, Ovid.

LEUCOCHRȲSOS, i, (λευκόχρυσος), weißgolden; ein Edelstein, Plin.

LEUCOCŌMUS, a, um (λευκόκομος), weißhaarig: daher weiße Blüthen habend, Plin.

LEUCŌCŌUM (sc. vinum), weißer Coischer Wein, Plin.

LEUCŎGAEUS, a, um (λευκόγαιος), weißerdig: daher colles, Plin., in Campanien, wegen der weißen Erde: Leucogaea (sc. gemma), ein Edelstein, ib.: heißt auch Leucographia, ib.

LEUCOGRĂPHIA, ae, s. Leucogaeus.

LEUCOGRĂPHIS, ĭdis, f. (λευκογραφίς), eine gewisse Pflanze, Plin. 27, 11.

LEUCŌION, i, n. (λευκόϊον), weißes Veilchen, unsere Levkoje, Colum.

LEUCON, n. (λευκόν, i. e. album), weiß, Plin.

LEUCŌNĬCUS, a, um, Leuconisch, i. e. aus einer so genannten Gegend Galliens kommend, lana, Martial. Andre Edd. haben Lingonic.

LEUCŌNŌTUS, i, m. (λευκόνοτος), der weiße, helle, trockene Südwind, bey uns Süd-Süd-West, Auson.

LEUCŎPĔTRA, ae, f. (λευκὸς, weiß, und πέτρα, Fels), ein Vorgebirge, 1) in

Italien bey Rhegium an der Sicilischen Meerenge, Cic. 2) bey Tarent, Cic.

Leucŏphaeātus, a, um, schwärzlich oder dunkelfarbig gekleidet, Martial.

Leucŏphaeus, a, um (λευκόφαιος), weißschwärzlich, dunkelfarbig, Vitruv.

Leucŏphŏrum oder — on, i, n. (λευκοφόρον), Goldleim, Plin.

Leucŏphrȳna, ae, ein Zuname der Diana bey den Magnesiern, Tacit.

Leucophthalmos, i, m. (λευκόφθαλμος), Weißauge, ein Edelstein, Plin.

Leucŏsia, ae, f., eine Insel bey Italien, Ovid., sonst Leucasia genannt.

Leucostictos, i (λευκόστικτος), weißgefleckt, Plin.

Leucŏsyri, orum, weiße Syrer, ein Volk in Cappadocien, Curt.

Leucŏthĕa, ae, oder Leucŏthĕe, es, f., eine Göttinn des Meers, sonst Matuta und Ino genannt, Cic.

Leucŏthŏe, es, f., Tochter des Orchamus Königs in Babylon, wurde vom Apollo beschlafen, hierauf von ihrem Vater lebendig begraben, aber vom Apollo in einen Weihrauch träufelnden Baum verwandelt, Ovid.

Leucŏzŏmus, a, um (λευκόζωμος), mit einer weißen Brühe, pullus, Apic.

Leucrŏcŏta (Leucrocuta, Leocrocuta), ae, f., ein schnelles wildes Thier in Indien, Plin. 8, 21.

Leuctra, orum, 1) ein Städtchen oder Flecken in Böotien, wo Epaminondas, Feldherr der Thebaner, einen herrlichen Sieg über die Spartaner erhielt: daher Leuctricus, a, um, leuctrisch, pugna, Nep., dieses Treffen: heißt auch calamitas Leuctrica, Cic. Not. Leuctrica pugna, Cic. Att. 6, 1, scherzhaft, i. e. das Gefecht zwischen Milo und Clodius, wo letzterer getödtet wurde. 2) eine Stadt in Laconica.

Lĕvābĭlis, e (levo), was erleichtert werden kann, Coel. Aur.

Lĕvāmen, ĭnis, n. (levo), i. q. levamentum, Cic.

Lĕvāmentārius, a, um (levamentum), zur Erleichterung dienlich, dahin gehörig, Cod. Theod.

Lĕvāmentum, i, n. (levo), Erleichterungsmittel, Erleichterung, Cic.

Lĕvāna, ae, f. (levo), Göttinn, die die neugebornen Kinder von der Erde aufhob, Augustin.

Lĕvātio, onis, f. (levo), 1) Erleichterung, alicui esse levationi, Cic., Erleichterung verschaffen: habere levationem aegritudinum, Cic., Erleichterung verschaffen: invenire levationem molestiis, Cic.: daher Verminderung, vitiorum, Cic.: aegri[illegible] 2) Hebung in die Höhe, [illegible]

Lĕvātor, ōris, m. [illegible] nehmer, Dieb, Petron.

Levĕna oder Levenna [illegible] ap. Gell., st. levis.

Lĕvĭcŭlus, a, um [illegible] leicht: daher 1) eitel, Cic. [illegible] gering, Gell.

Lĕvĭdensis, e (levis, [illegible]) schlagen oder gewirkt, [illegible] Isidor. 2) tropisch, [illegible] munusculum, Cic.

Lĕvĭfĭdus, a, um [illegible] von schlechter Glaubwürdigkeit, man nicht trauen darf, [illegible]

Lēvĭgātio, ōnis, f. [illegible] Glätten, Vitruv.

Lēvĭgo, avi, atum, [illegible] ago), 1) glatt machen, [illegible] 2) schlüpferig machen, [illegible] 3) zu Pulver reiben, [illegible] lum.: doch scheints in [illegible] von Levis mit kurzer [illegible] kommen.

Lĕvĭpes, ĕdis, (levis [illegible]) füßig, lepus, Cic.

Lĕvir, i, m., Schwager [illegible] des Bruder, Pandect.: [illegible] Bruder, Fest.

Lēvis oder Laevis, e, [illegible] nicht rauh, nicht rauch, [illegible] corpuscula, Cic.: [illegible] Lucret. 2) glatt, blank, [illegible] 3) glatt, unbehaart, oder [illegible] ventas, Horat.: crura, Juv. [illegible] Ovid., kahl: daher glatt [illegible] oder zart, schön, pectus, [illegible] lich: humeri, ib. 4) glatt [illegible] rig, sanguis, Virg.: [illegible] machend, malvae, Horat. [illegible] rieben oder geweicht, [illegible] glatt, i. e. galant, sehr [illegible] vir sit levior ipsa, Ovid. [illegible] sammen hangend oder [illegible] ßend, von den Worten [illegible] eines Gedichts, concursus [illegible] Cic.: oratio, Cic.

Lĕvis, e, 1) leicht, [illegible] schwer, pondus, Ovid.: [illegible] mum, Plin.: levis armatura [illegible] Rüstung, Caes. b) leicht [illegible] daten, Cic., i. q. leves [illegible] terra, leichte, magere Erde, [illegible] leicht, schnell, beh[illegible] ig, cursus, Phaedr.: [illegible] Parthi, ib.: auch flüchtig, [illegible] ditio, Caes., ein fliegendes [illegible] leicht, i. e. leicht zu [illegible] Cels.: levior piscis, ib. [illegible] ring, klein, schlecht, [illegible] praesidium, Liv.: pericula [illegible] Caes.: genus scripturae, Nep. [illegible] Terent.: proelium, Caes. [illegible]

nigkeit, Bagatelle, in levi Tacit., für eine Kleinigkeit achter von Gedichten leichterer Art, nd Scherzgedichten, Fabeln rc., id.: levi calamo ludere, Phaedr. t, kein Gewicht oder Ansehend, nicht viel geltend, lequirere, Cic.: causa levior, uctor, Liv.: pecunia levissima, leicht, i. e. leicht zu machen, issimum videbatur, Liv. 6) icht drückend, sanft, terra sit a levis, Tibull., denn den Gewünschte man terram levem: rhaupt, sanft, gelind, leise, il.: reprehensio levior, Cic.: mnen, Cic.: somnus, Horat.: vissimum, Plin., i. e. nicht stark, commodirend, berauschend rc.:) nicht ungesund oder gesalubris), z. E. terra, oder loca, b) gefällig, alicui, Plaut. 7) Veränderung seiner Gesinnung, nig, unbeständig, homo, Cic.: , Cic.: sententia, Terent.: das l, lügenhaft, nicht wahr re- Tibull.: verba, Petron., eitle, orte.

somnus, a, um (levis u. somnus), eichten Schlaf habend, Lucret.

sticum, i, s. Ligusticus.

ta, ae, s. Levites.

tas oder Laevītas, ātis, f. (leaevis), 1) Glätte, i. e. glatte affenheit, z. E. des Spiegels, Cic.: , verborum, Quintil., die gute mensfügung der Worte, die Gleicharin, das Fließende. 2) Glätte Schlüpfrigkeit, intestinorum, Cels.

ītas, ātis, f. (lĕvis), 1) Leicht:, i. e. Mangel der Schwere, arn, Caes. 2) Leichtigkeit, i. e. windigkeit, Lucret.: daher a) tigkeit, amatoria, Cic., i. e. in ebe. b) Veränderlichkeit, Unbeigkeit, Flüchtigkeit, in populari e, Cic.: animi, Caes. c) Leichthominis, Cic.: daher Scherzhaft, Muthwille, poetica, Petron. eweglichkeit von seinem Orte oder nderlichkeit, Ovid. Fast. 2, 673. 3) igkeit, Unwichtigkeit, Ungründit, Geringfügigkeit, opinionis, 4) schlechte Beschaffenheit, judicim, Cic.

vĭter, Adv. 1) leicht, i. e. nicht ver, armati, Curt. 2) leicht, i. e. t drückend, nicht beschwerlich, e Schaden, levius casura pila, Caes., geringem Schaden: omnia levius ra, Cic., glücklicher, besser. 3) leicht, ohne Beschwerlichkeit, ohne Mühe ferre, Cic., gelassen ertragen: levissime ferre, Cic. 4) leicht, i. e. wenig, geringe, nicht sehr, ein wenig, saucius, Cic.: eminere, Cic.: aegrotare, Cic.: non leviter ligurriens, Cic.: ut levissime dicam, Cic., daß ichs aufs Geringste ausdrücke, i. e. Gelindeste: daher levius, weniger, z. E. misser, Horat.: daher gelinde, sanft, leise; dicere, Ovid. 5) schlecht, i. e. nicht sehr, nicht sonderlich, laudare, Plaut., schlecht loben, i. e. tadeln: porta levius custodiebatur, Curt.

Levītes, oder — a, ae, m., ein Levit, auch Diaconus, Sidon.

Levītis, idis, f., aus dem Stamme Levi, gens, Prud., i. e. Levitae.

Levĭtūdo (Laev.), inis, f. (levis s. laevis), die Glätte, Lactant.

Levĭuscŭlus (Laev.), a, um, i. e. paulo laevior, Plin. Ep. 1, 16.: doch hat Ed. Gesn. nebst andern das Wort nicht.

Lēvo oder Laevo, avi, atum, are (levis s. laevis), glatt machen, poliren, glätten, Lucret. u. Cels.: daher levatus, a, um, Varr.: levatiora, Gell.: tropisch, in Schriften, aspera levabit, Horat.

Lĕvo, avi, atum, are (lĕvis), 1) leichter machen, erleichtern, Erleichterung verschaffen, alicui aliquid und aliquem re, z. E. alicui metum, molestias, curam, Cic.: se infamia, Cic.: se aere alieno, Cic.: te fasce levabo, Virg.: daher a) reinigen, putzen, dentes, Martial. b) entledigen, befreyen, aliquem opinione, Cic.: aliquem metu, Liv.: auch seq. Genit., z. E. me omnium laborum levas, Plaut. c) erquicken, aufrichten, zu Statten kommen, vulnus, Horat.: artus fessos, ib.: me levarat tuus adventus, Cic.: animos exercitatione, Cic.: daher levari, sich ergötzen, luctu alicujus, Ovid. d) leichter machen, i. e. geringer machen, vermindern, schwächen, lindern, auctoritatem, Cic.: suspicionem, Cic.: sitim, Ovid.: omen, Virg., lindern, abwenden. e) unterstützen, vires auxilio, Virg.: membra cubito, ib., sich auf den Ellbogen stützen: so auch membra gramine, Ovid. 2) in die Höhe heben, superpositum capiti decus, i. e. den Hut, Liv.: se, Ovid.: se alis, Liv., und ohne alis, Colum., empor fliegen: levari st. levare se, Ovid.: daher a) wegnehmen, terga suis, Ovid., den Schinken herab nehmen: vincula, Ovid. b) erheben, bekommen, tributum, Pandect.

Lēvor oder Laevor, ōris, m. (levis s. laevis), die Glätte, chartae, Plin.: vocis, Lucret.

Lex, legis, f., jede Vorschrift, Gesetz, I) für andre, 1) von der Obrigkeit,

sey

sey es in einem monarchischen oder freyen Staate, z. E. leges regiae, i. e. die von den Königen in Rom herrührten: hernach kamen die leges XII tabb. Besonders heißt lex dasjenige, was förmlich vom Volke in Comitiis gemacht und genehmigt wird, nachdem es vorher von einer Magistratsperson pro Rostris förmlich vorgetragen worden; da es denn von Seiten des Volks Gesetz, Verordnung, von Seiten des in Vorschlag Bringenden, Vorschlag zu einer Verordnung, vorgeschlagenes Gesetz oder Verordnung, Bill übersetzt wird, z. E. legem ferre, oder rogare, Cic., Gesetz oder Bill dem Volke vortragen, Vorschlag dazu thun: (auch heißt legem ferre, Gesetz, Verordnung machen, vom Volk, Liv.: auch von Personen, die den Vorschlag durchsetzen, Cic., da es ebenfalls machen sich übersetzen läßt): promulgare, Cic., öffentlich bekannt machen oder anschlagen, damit es jeder vorher lesen kann, ehe darüber votirt wird: sciscere, Cic., oder jubere, Cic., vom Volke, genehmigen, verordnen; accipere, Cic.: repudiare, Cic.: antiquare, Cic., verwerfen: abrogare, abschaffen, Cic.: leges imponere alicui, auflegen, Cic.: dare, Cic., geben: facere, oder constituere alicui, Cic., oder ponere, Horat., machen: sancire, machen, wenn Strafen darin enthalten sind: auch condere, Liv.: auch statuere sibi, Cic.: scribere alicui, vorschreiben, Cic.: figere, Cic., anschlagen: perferre, Cic., den Vorschlag durchsetzen: wofür auch ferre steht, Cic.: legibus aliquem solvere, Cic., davon dispensiren: lege, gesetzmäßig, Terent.: legibus, nach den Gesetzen, gesetzmäßig, Terent. u. Nep.: daher lege agere, gesetzmäßig handeln, z. E. vom Lictor, Liv., wenn er des Richters Urtheil vollzieht: auch gesetzmäßig oder gerichtlich klagen, Cic., wofür auch legibus experiri steht, Nep.: per leges ire, Ovid., sich unterziehen, übernehmen, sich gefallen lassen: auch folgt ut nach lex, z. E. lex est, ut etc., Cic. Not. lex ist nicht nur Gesetz, Verordnung für Unterthanen, sondern auch jede Vorschrift, z. E. legem statuere sibi, s. vorher: auch lassen sich leges zuweilen Statuten übersetzen. 2) Regel, Vorschrift, z. E. einer Kunst oder Wissenschaft, versibus est certa lex, Cic.: hanc ad legem formanda est oratio, Cic.: legem dicere alicui, Ovid., Vorschrift geben: daher a) Regel oder vorgeschriebene Art, qua sidera lege mearent, Ovid. b) Art und Weise, Beschaffenheit, sub lege loci, Ovid. c) Umstände, Beschaffenheit einer Sache, optima lege, Cic., mit den besten Umständen oder Vortheilen. d) Regelmäßigkeit, Ordnung, [illegible] ohne Regel, unregelmäßig [illegible] nicht nach der gehörigen Ordnung [illegible] capilli jacent sparsi sine lege, [illegible] equi sine lege ruunt, [illegible] capillis, Senec., ordentl[illegible] tract, mancipii, Cic., [illegible] censoria, Cic., und hier [illegible] Contract, den die Censoren [illegible] Andre) den Entrepreneurs [illegible] vorlegten und mit ihnen schlo[illegible] contract, Lieferungscontract [illegible] ist nur ein Punct oder [illegible] gung darin, oder Bedingung über[illegible] haupt, accipiunt legem, Cic. [illegible] gung: syngraphi leges, Fa[illegible] des Contractes: leges foede[illegible] pax data in has leges, Liv. [illegible] Bedingungen, Puncte: [illegible] omine, Terent.: daher [illegible] gung, homines ea lege [illegible] vitae, Cic., Bedingung [illegible] die wir sogleich mit der [illegible] men haben, daß wir [illegible] chen Schicksale gefallen lassen [illegible] Vorschrift, die man sich [illegible] sibi constituere, s. oben: [illegible] heit, Art, die einer [illegible] nach ihr lebt, wie [illegible] mea lege utar, Terent.

Lexidium oder — on, [illegible] (λεξίδιον), ein Wörtchen, Gell.

Lexipyretos (us), a, [illegible] (λεξιπύρετος), Fieber vertreibend, [illegible]

Lexis, is, f. (λέξις), [illegible] eil. ap. Cic.

Lexobii oder Lexovii, [illegible] in Gallien, am [illegible] Caes.

Liacŭlum, i, n. (lio), [illegible] Tünchen, Kelle, Vitruv.

Libăcuncŭlus, i, m., [illegible] Kuchen, Tertull.

Libădion, i, n. (λιβάδιον), [illegible] me des kleinen Tausendgülden[illegible] Plin.

Libāmen, inis, n. (libo), [illegible] mentum, 1) was beym Opfern [illegible] fern zu Ehren hingegossen, [illegible] oder geopfert wird, Opferung, [illegible] libamina prima, Virg.: [illegible] mit in den Scheiterhaufen [illegible] Stat. 2) die erste [illegible] Sache, capies libamina [illegible] wirst meine Ehre zuerst [illegible]

Libāmentum, i, n. (libo), [illegible] men, 1) was beym Opfern [illegible] hingegossen, ausgestreuet [illegible] wird, Opferung, Opfer, [illegible] Cic., i. e. Darbringung der [illegible] bamenta Veneri solvere, Just. [illegible] ib. 2) Probe, der erste Versuch [illegible] bestehet, Gell.

ios (λιβάνιος), sc. vitis, eine ...stöcke von Weihrauchgeruche.

...chrus, i (λιβανόχρους), weih...ig, z. E. gemma, Plin.

...tis, ĭdis, f. (λιβανωτίς), Ros...lin.

...us, i, m., ein Berg in Syrien, ...bel Libanon, Plin.

...ius, i, m. (libum), ein Ku...er, Kuchenverkäufer, Senec.

...io, ōnis, f. (libo), das Einzies... Hinstreuen, einem Gott zu Eh... Opfern, Cic.

...la, ae, f. (Dimin. v. libra), 1) ... ein Aß, eine kleine Silbermün...zehnte Theil eines Denarius, etwa ..., Kreuzer, Varr.: daher sprich... für eine kleine Münze, wie bey ...eyer, Kreuzer, Cic.: daher ad ..., Cic., auf den Dreyer, Kreuzer, ...nau. 2) das Ganze einer Sa...it te (heredem) ex libella, me ex ..., Cic., i. e. hat dich zum Er... Ganzen eingesetzt, doch daß du ... Viertheil abgebest. 3) Bleywa...asserwage, Schrotwage, Vitruv.: ...ocus ad libellam aequus, Varr., ...öllig, schnurgerade.

...llāris, e (libellus), ein Buch ...bücher betreffend, Sidon.

...llātĭcus. Libellatici hießen die ...en, die aus Furcht vor den Ver...gen sich von der Obrigkeit ein ...iches) Zeugniß erkauften, daß sie ...ch geopfert hätten, folglich nicht Christen wären, Cypr.

...llensis (libellus), ein Officiant, ... Bittschriften an den Kaiser em... und in die Acten eintrug, Cod.

...ellĭo, ōnis, m. (libellus), Buch...er, Stat.

...llŏlus, i, m. (Dimin. v. libel...in kleines Büchlein, Mart. Cap.

...llus, i, m. (Dimin. v. liber), ...e kleine Schrift, wenn sie auch ... Blätter enthält, z. E. a) ein ...ein fürs Gedächtniß, Journal, ...ichniß, Aufsatz, mandatorum, Cic.: ... in libellum, Cic.: libelli gladia..., Cic., Verzeichnisse: ut ex libel...is animadverti, Brut. in Cic. Ep., Papiere, Journale etc. b) Gedicht, ... Arch. 10. c) Citationsschrei... Plaut.: auch Klagschrift, schrift... Klage, Pandect. und Plin. Ep. ...chrift, worin ein Haus zum ...aufe ausgeboten wird, Cic. ...t. 6. e) Supplik, Bittschrift, li...m composuit, Cic.: libellos signa...ueton., oder subnotare, Plin. Ep., ...zeichnen, folglich beantworten: a libellis (homo), Sueton., ein Bedienter, der sie annimmt, übergiebt, beantwortet. f) Einladungsschreiben, z. E. zu Anhörung einer Rede, Auct. Dial. de Orat. 2) Schrift oder Buch, wenn man vermindernd, bescheiden etc. spricht, scripsi in libello, Cic. 3) ein Buchladen, in libellis, Catull.

Lĭbens oder Lubens, s. Libet.

Lĭbenter oder Lŭbenter, Adv., gern, mit Vergnügen, Cic.: eo libentius, Nep., lieber, mit desto mehr Vergnügen: libentius coenasse, Cic., mit größerm Appetite: libentissime, mit dem größten Vergnügen, Cic.

Lĭbentĭa oder Lŭbentia, ae, f. (libens s. lubens), 1) Fröhlichkeit, Vergnügen, Plaut.: Plur., Gell. 2) als Göttinn oder Person, Plaut.

Lĭbentīna oder Lubentina, ae, f., ein Beyname der Venus, Cic.

Lĭber, ĕri, m. 1) Bacchus, der Erfinder des Weins, Cic. 2) der Wein, Terent. u. Horat.

Lĭber, ĕri, m. der Sohn, Cod. Just.: weit häufiger ist Plur. liberi, Kinder, i. e. Söhne und Töchter, folglich Kinder, in Rücksicht der Eltern, nicht der Jahre, liberos suscipere, Cic., zeugen oder bekommen: procreare, Cic.: liberis operam dare, Cic., Kinder zeugen: jus trium liberorum, das Recht dreyer Kinder, i. e. Privilegium, das ein Vater von drey Kindern vor andern, die keine oder weniger als drey Kinder hatten, genoß, z. E. in Ansuchung um ein Amt hatte er den Vorzug, er konnte vor dem fünf und zwanzigsten Jahre zu Ehrenstellen gelangen etc.: doch schenkten die Kaiser zuweilen dieses jus trium liberorum denen, die nicht drey Kinder hatten, Plin. Ep. Not. a) liberi wird auch oft von einem einzigen Kinde gesagt, theils im Affecte, Terent., theils außer demselben, Cic. Phil. 1, 1, und öfter. b) liberi st. filii, Söhne, procreavit liberos septem totidemque filias, Hygin.: auch st. Enkel, Urenkel etc., Pandect. c) liberi, von Thieren, Plaut. d) liberum st. liberorum, Cic. und Liv. e) progenies liberum st. liberi, Liv.

Lĭber, bri, m. 1) der Bast, welcher unter der Rinde (cortex) des Baums liegt, Colum. u. Virg.: weil die Alten auf Bast od. Rinde geschrieben; dah. 2) jede Schrift, die aus verschiedenen Blättern besteht, z. E. a) ein Buch, i. e. Inbegriff aller Blätter einer Schrift, Cic. und Nep.: auch Gedicht, Quintil.: Rede, ib.: Komödie, ib.: auch Buch, i. e. Abtheilung eines Buchs oder einer Schrift, tres libri de natura deorum, Cic.: besonders heißen die sibyllinischen

:TĪCA, ae, f. (lectus), 1) eine te, worin der, der getragen wurde, ein Tragebette, Palankin, Cic.: in lectica gestare, Horat.: sie von Sclaven getragen, welche le- hießen: diente in den ältesten nur zur Reise, Sulpic. in Cic.: ür Patienten; auch zu Hinaustra- der Todten, Nep.: in spätern Zei- urde sie auch in der Stadt zur Be- ichkeit gebraucht. Not. lectica scu- , Cic., i. e. mit Schilden ange- 2) tropisch, arboris, Plin., des des Baums, wo die Aeste em- teigen.

:TĪCĀRIŎLA, ae, f. (Dimin. von rius), eine Sänftenträgerliebste, pottname, Martial.

:TĪCĀRIUS, i, m. (v. lectica), sc. , Sänftenträger, Cic.: das wa- alten Zeiten Sclaven.

:TĪCŬLA, ae, f. (Dimin. v. lectica), q. lectica, wenn man vermindernd Cic. 2) Ruhebett, Faulbett, man z. E. am Tage liegt, um zu c., Suet.

:TĬO, ōnis, f. (lego), 1) das Le- i. e. Zusammenlesen, Sammeln, m, Colum. 2) das Lesen, z. E. Buchs, Cic. und Nep.: daher a) senatus, Liv.; das Herlesen des ts, das ehemals der Censor that, in der Würdigste zuerst gesetzt, die chten aber übergangen, folglich aus Senate gestoßen wurden: man kanns gewissermaßen übersetzen. b) was wird, die Worte, der Text, ein , Ammian.

:TĪSTERNIĀTOR, ōris, m. der die änke zum Essen mit Polstern belegt n Ordnung setzt, Plaut. — Von

:TĪSTERNĬUM, i, n. (lectus und), Tractament oder Mahl, das en Göttern gab, da denn ihre Bil- f Speisebänken (lectis) an die mit besetzte Tafel gesetzt wurden, um am zu essen, Liv.: dieß Gastmahl en die Priester, Epulones genannt, nossen es auch, Liv.

:TĬTO, avi, atum, are (Frequ. von ere), 1) lesen oder oft lesen, i. e. eln, Val. Max. 2) lesen oder oft z. E. ein Buch, Cic.: non legen- ed lectitandos, Plin. Ep.

:TĬUNCŬLA, ae, f. (Dimin. von , das Lesen, Cic.

TO, are (Freq. von lego), lesen, Sat. 1, 6, 122, wo es nicht viel- Ablat. von lectus, a, um, ist.

TOR, ōris, m. (lego, ere), 1) Le- E. eines Buchs, Cic. 2) Vorle- Plin. Ep.

LECTUALIS, e (lectus), z. E. Spart., i. e. da man lang im bleiben muß.

LECTŬLUS, i, m. (Dimin. v 1) Bett zum Schlafen, Cic. Martial.: liber, Cic., [illegible] um darauf am Tage zu liegen, ren ꝛc., Ruhebett, Faulbett. Ovid. u. Plin. Ep. 3) Speisebank sesopha, i. e. worauf man tische lag, Cic. 4) Lagerstatt für Todte, Leichenbett, Tac.

LECTŬRĬO, ire (Desider. v ere), lesen wollen, Sidon.

LECTUS, i, m. (lego, ere) gerstatt zum Schlafen, Bett, bett, cubicularis, Cic., Schlaf- bloß lectus, Cic.: lecto [illegible] das Bett hüten: lectus jugalis und bloß lectus, Ovid., Ehebett lis, Cic., Brautbett, das auch zelt adversus hieß, Prop., es vor die Stubenthüre im [illegible] wurde: caelebs, Ovid., [illegible] Prop., ohne Beyschläfer oder Be- rinn. 2) Lagerstatt am Tische, bank, Speisesopha, Cic., es man bey Tische lag und es; insgemein drey Personen auf ei- chen gepolsterten Sopha. 3) Lo- oder Bett, am Tage darauf zu oder zu lesen, Senec. 4) Lo der Leiche, Bett, worauf de- liegt, Paradebett, Leichenbah- re, Prop. und Tibull. Not. Genit., Plaut. b) lectum, [illegible] Pandect.

LECTUS, us, s. Lectus, i, [illegible]

LECTUS, a, um, s. Lego.

LĒDA, ae, eine Pflanze, s. La-

LĒDA, ae, oder LĒDE, es, [illegible] ter des Thestius, Gemalinn des [illegible] schen Königs Tyndarus; Jupiter [illegible] sie in Gestalt eines Schwans: [illegible] sie zwey Eyer, ein göttliches [illegible] liches, daraus wurde Pollux [illegible] und ein sterbliches, daraus wur[de] und Clytämnestra. Daher Lēd[aeus] um, dahin gehörig, Ledäisch, [zu-] weilen Spartanisch, Helena, Hermione, ib., i. e. Enkelinn Le- dii, Ovid., i. e. Castor und [Pollux,] sidera, Lucan., oder astrum, Mart. e. Castor et Pollux, oder die [Zwil-] ein Gestirn: olores, Martial., Schwäne, mit Beziehung auf [den] ovum, ib., Ey eines Schwans.

LĒDĀNUM, s. Ladanum.

LĒGĀLIS, e (lex), 1) die Gese- treffend, dahin gehörig, [illegible] Quintil. 2) den Gesetzen gemäß, Tertull., i. e. dem göttlichen Gesetze gemäß, fromm.

…liter, Adv., gesetzmäßig, Cas…

…rium, i, n., s. legumen, sagten nach Varr. R. R. 1, 32.

…tarius, a, um (legatum), 1) im …ente bedacht, legatarius, subst., …as vermacht worden, Suet.: so …ulier, Pandect. 2) durchs Testa… …erordnet, Tertull.

…atio, onis, f. (lego, are), eig. …endung eines Gesandten. Daher …Gesandtschaft, i. e. das Amt eines …ten, legationem suscipere, Caes., …men: obire, Cic., abwarten, ver… : administrare, Nep.: legatio … Cic., freye, i. e. an keinen be… …n Ort u. an keine bestimmte Hand… …gebundne Gesandtschaft; war ein …Titel, womit Rathsherren zuwei… …wenn sie in eine Provinz in ihren …Angelegenheiten reiseten, vom Se… …ehrt wurden, um mehr Ansehen zu … heißt auch bloß legatio, Cic. Leg. … auch legatio votiva, Cic., wenn …reise ein Gelübde zur Absicht hatte. … Inhalt der Gesandtschaft, der …ag, den ein Gesandter bekommt, …le Antwort, die er bringen soll, …ort, legationem renuntiare, Cic. …, oder referre, Liv., heißt sowohl …on seinem Principale Aufgetragene …agen, den Auftrag eröffnen, als … Antwort darauf bringen. 3) …esandtschaft, i. e. die Gesandten, …onem mittere, Caes.: legatio Ro… venit, Cic.: legationes reverti ju… Caes. 4) die Stelle eines Legaten …ti), sowohl bey einem Feldherrn als …halter in einer Provinz, Cic.: le… …nem obire, Cic.

…gativus, a, um (lego, are), die …ndtschaft betreffend, viaticum, Pan… , und bloß legativum, ib., Gesandt… …kosten.

…gator, oris, m. (lego, are), der … im Testamente vermacht, Sueton.

…gatorius, a, um (legatus), z. E. …incia, Cic., die einem als Legaten …ato) gegeben wird.

…gatum, Legatus, s. Lego, are.

…gibilis, e (lego, ere), leserlich, …lect.

…gifer, a, um (lex u. fero), Ge… …gebend, Ovid.: besonders heißt Ce… …o, Virg.

…gio, onis, f. (lego, are), I) eine …tion, i. e. ein Corps oder Anzahl Sol… …n zu Fuß, 1) der Römer, Caes. und …: bestand aus zehn Cohorten, jede …420 Mann gerechnet, folglich aus 4200 …nn, wozu noch 300 römische Reiter ka… …; doch ist diese Anzahl nicht beständig gewesen, zuweilen größer, zuweilen kleiner; auch wurden zu einer Legion noch mehr als noch einmal so viel Soldaten von den Bundesgenossen, theils Fußgänger, theils Reiter hinzugefügt; daher man eine Legion für ein Corps über neun bis zehn tausend Mann rechnen kann. Not. a) Die Soldaten der Legion waren römische Bürger: in der größten Noth nahm man auch Sclaven dazu, Liv. b) die Hauptfahne war ein Adler, s. Aquila. c) ein Consul commandirte ein Heer von zwey Legionen, ein Prätor eins von einer: doch ist das in spätern Zeiten vermehrt worden. 2) andrer Nationen, z. E. der Bundesgenossen, der Samniter, Gallier, Carthager, Liv. II) auch überhaupt das Heer, Virg. u. Plaut. III) tropisch, legiones parat, Plaut., i. e. Hülfsmittel.

Legionarius, a, um, zur Legion gehörig, cohors, Caes.: milites, ib.

Legirupa, ae, m. (lex u. rumpo), ein Verletzer der Gesetze, Plaut.

Legirupio, onis, m. i. q. legirupa, Plaut.

Legirupus, a, um (lex u. rumpo), die Gesetze verletzend, Prud.

Legislator oder Legis lator, s. Lex u. Lator.

Legitime, Adv., 1) den Gesetzen gemäß, rechtmäßig, Cic. 2) gehörig, coquere, Plin.

Legitimus, a, um (lex), 1) durch die Gesetze bestimmt oder verordnet, gesetzmäßig, rechtmäßig, dies, controversia, impedimentum, hora, potestas, Cic.: aetas, Liv.: poena, Nep.: conjux, Ovid.: crimen, Pandect.: imperium, vom Könige, Sallust.: in der Republik, Cic.: daher legitima, Plur., gewisse gesetzmäßige Gebräuche, Nep. 2) recht, gehörig, gebührend, schicklich, numerus, Cic.: poema, Horat.: verba, Ovid.: finis (orationis), Quintil.: vox, Ovid.: legitimum est, es ist recht, gehört sich, schickt sich, Plin. 3) recht, i. e. wirklich, ächt, sonus, Horat.: olus, Plin.

Legito, are, s. lectito, Prisc.

Leguncula, ae, f. (Dimin. von legio), ein Legionchen, Liv.

Lego, avi, atum, are, 1) Jemanden zum Gesandten machen, als Gesandten wohin senden, absenden, aliquem, Cic.: daher legatus, subst., Gesandter, Ambassadeur, Cic.: legatos legare, Cic., oder mittere, Cic. 2) einen zum Legaten, i. e. zum Amtsgehülfen des Feldherrn oder Statthalters machen, aliquem sibi, Cic., zu seinem Legaten machen: daher legatus, subst., ein Legat, i. e. a) der oberste Amtsgehülfe eines Feldherrn, Generallieutenant; u. waren

:en deren insgemein zwey, die die beyden Flügel commandirten, Caes. u. Liv.: in spätern Zeiten waren auch legati legionum, Tacit., die geringer waren. b) der oberste Amtsgehülfe eines Statthalters, mit dem er in die Provinz ging, um ihm in allen seinen Verrichtungen beyzustehen: war die Provinz consularisch, folglich der Statthalter ein Proconsul, so half er die Armee commandiren und auch die Jurisdiction verwalten: dann kann der Legat und auch Generallieutenant genannt werden: war es aber eine prätorische Provinz, wo keine Armee war, folglich der Statthalter nur Proprätor hieß, so half er nur die Jurisdiction verwalten; dann bleibt der Name Legat, Nep.: legatum sibi legare, Cic. Not. Zur Zeit der Kaiser heißen auch legati die in die Provinzen vom Kaiser geschickten Statthalter, Tacit. 3) einem etwas auftragen, alicui negotium, Plaut. 4) durch ein Testament hinterlassen, vermachen, alicui pecuniam, Cic.: daher legatum, subst., das Legat, i. e. ein durch ein Testament bestimmtes, vermachtes Geschenk, Cic. Not. legare alicui aliquid ab aliquo, Cic., einem etwas so vermachen, daß dieß Vermachte von dem Erben gezahlt werden soll.

Lĕgo, lēgi, lectum, 3. (λέγω), Stück für Stück wegnehmen, es geschehe mit den Händen, den Augen, der Seele rc.: daher 1) sammeln, zusammenlesen, nuces, Cic.: spolia caesorum, Liv.: flores, Virg.: poma ab arboribus, Tibull.: ancoras, Senec., die Anker heraufziehen, lichten: daher a) aufwinden, zusammenwickeln, zusammen nehmen, vela, Virg.: Parcae extrema fila legunt, Virg., winden die letzten Fäden auf, spinnen seine letzten Lebensfäden: so auch fila legere, vom Theseus, Ovid., u. stamen legere, Prop., i. e. auf einen Knauel wickeln. b) diebischer Weise wegnehmen, stehlen, sacrum, Auct. ad Her.: tropisch, sermonem alicujus, aufmerksam auf Jemandes Rede hören, Plaut. 2) durchgehen, durchwandern, saltus, Ovid.; i. e. durchlaufen: luna coelum freno propiore legit, Senec.: daher vestigia alicujus, Virg., in Jemandes Fußtapfen treten: besonders zu Schiffe, durchsegeln, vorbeysegeln, aequor, Ovid.: oram Italiae, Liv.: daher tropisch, oram litoris primi, Virg., sich nahe an der Küste halten (im Schreiben), i. e. sich nicht zu weit einlassen. 3) mit den Augen durchlaufen, i. e. a) beschauen, betrachten, omnes adversos, Virg. b) lesen, libros, Cic.: legi apud Clitomachum, Cic.: male legere, schlecht lesen, i. e. nicht mit dem gehörigen Tone, Plin. Ep.: legens, i. q. lector, Plin.: daher α) lesen, vom Lehrer, i. e. mit Erklärungen begleiten, [illegible] vorüber halten, Sueton. [illegible] ablesen, vorlesen, orationes, [illegible] daher senatum legere, Cic. [illegible] Censor, den Senat, i. e. die [illegible] selben, öffentlich nach der Reihe ablesen, um zu zeigen, wer [illegible] natus (i. e. der erste im Rathsverzeichnisse) sey, wer von den Senatoren bleiben solle oder nicht, [illegible] unter die Zahl der Senatoren [illegible] aufgenommen worden; da [illegible] der mit Abgelesene ein Rath[illegible] oder blieb: daher princeps in [illegible] ctus est, Liv., ist als der erste [illegible] worden. 4) auslesen, aussuchen, [illegible] len, vir virum legit, Virg., jeder sich seinen Mann aus: dieß [illegible] auch von der Wahl der Rathsherren, mit lauter auserlesene Rathsherren [illegible] den, Sueton.: judices, Cic. [illegible] wählen: milites, Liv., aushe[illegible] ben, werben: capillos albos, [illegible] ausraufen: aliquem in senatum oder in patres, Liv., in den Senat [illegible] nehmen, zum Senator machen: [illegible] in judices, Gell.: auch [illegible] gistrum equitum, Liv. 2, 18. [illegible] te sind: consulares (Accus.) [illegible] legerunt), i. e. man wählte [illegible] Consuln dazu: conditiones, C[illegible] her lectus, a, um, auserlesen, [illegible] sucht, pueri, Cic.: verba, C[illegible] lectissima, Cic.: daher a) [illegible] e. vortrefflich in seiner Art, [illegible] mus, Cic.: femina lectior, Cic.: Massicum, Horat. b) auserlesen gut, wie es seyn soll, argentum, [illegible] gutes Geld.

Legŭla, ae, f., z. E. [illegible] etwa Ohrläppchen.

Legŭlējus, i, m. (lex), ein [illegible] Advokat, der zwar die Gesetze [illegible] immer im Munde hat, aber kein Redner ist, Gesetzkrämer, Cic.

Legŭlus, i, m. (lego), der [illegible] Aufleser, z. E. der Oliven, Varr.

Legūmen, inis, n. (lego, [illegible]) Hülsenfrucht, Cic.

Legūmentum, i, n. i. q. leg[illegible] Gell.

Leiostrĕa oder Liostrea, [illegible] (λειόστρεον s. λειόστρεων), [illegible] glatten Schalen, Lamprid.

Lelĕgēis, Lelĕgēius, s. Leleges.

Lelĕges, um (Λέλεγες), ein [illegible] die sich in Asien und Griechenland [illegible] tet hat: 1) in Asien, etwa in [illegible] rien, Mysien, Virg. 2) in Griechenland z. E. Thessalien, Lucan.: [illegible] besonders in der Gegend von Megara [illegible] her 1) Lelĕgēis, idis, f. (Λελεγηΐς) dahin gehörig, Lelegisch, Ovid. 2) [illegible]

a, um, z. E. moenia, Ovid., i. e.
ı: litora, ib., i. e. Megarensia.
A, ae, f. (λήμη), Augenbutter,
n den Augenwinkeln, Plin.
ANNUS oder LEMĀNUS, i, m. (la-
er Genfersee, Caes.
BŬLUS, i, m. Dimin. von lembus,

BUS, i, m. (λέμβος), ein kleines
ndes Fahrzeug, 1) etwa Fregatte,
e, Cutter, Liv. 2) ein Boot,
, Plaut. u. Virg.
MA, ătis, n. (λῆμμα), eigentl. was
immt, z. E. es zu erklären, bewei-
daher 1) Materie, Stoff, Inhalt,
Ep.: daher a) der über ein Kapitel
edicht geschriebene Inhalt, Ueber-
, Martial. b) Gedicht oder Sinnge-
ib. c) ein Ammenmährchen, Auson.
r von den Vordersätzen des Syl-
nus, Gell. 3) i. q. axioma, Petron.
NIĂCUS, LEMNĬAS, s. Lemnos.
NĬCŎLA, ae, c. (Lemnus u. colo),
ohner zu Lemnos: so heißt Vul-
z. E. Lemnicolae stirps (i. e. filius),
, i. e. Erichthonius.
NISCĀTUS, a, um (lemniscus), mit
herabhangenden Bande geschmückt,
an an Kränzen that: daher palma,
eigentl. ein mit einem solchen Ban-
chmückter Palmzweig (i. e. Siegs-
n, Preis), den man einem außeror-
chen Sieger gab: Cicero versteht's
Sieger, oder von dem sich Hervor-
in Mordthaten: folglich ists ein
ordentlicher Mord.
NISCUS, i, m. (λημνίσκος), 1) ein
hangendes Band an den Kränzen,
nglich aus Lindenbast, Plin. 16, 14.,
mit der Zeit aber aus kostbaren Stof-
d zuletzt aus Gold- und Silberble-
erfertigt, Plin. 31, 3. Ein Kranz war
ein Siegszeichen und Belohnung:
war die Ehre, wenn ein solches Band
war: auch wurden diese Bänder als
hre besonders gegeben oder zugewor-
Liv. u. Sueton. 2) Carpie, Wieke,

NĬUS, s. Lemnos.
NOS oder —us, i, f., eine Insel
egäischen Meers, die man für den
ort Vulkans hielt: daher 1) Lemnias,
f., Lemnisch, ein Frauenzimmer aus
us, Lemnierinn, Ovid.: Lemniasi,
i. Lemniadibus. 2) Lemniacus, a,
. q. Lemnius, Martial. 3) Lemnius,
, in oder aus Lemnus, dahin gehörig,
isch, Lemnius pater, Virg., u. bloß
nius, Ovid., i. e. Vulcanus: Lemnii,
inwohner, Nep.
MONĬA TRIBUS, eine römische Tribus,

LĔMŌNĬUM, s. Limonion.
LĔMŎVICES, um, ein Volk in Aquita-
nien, Caes.
LĔMŬRES, um, die Schatten der Ver-
storbenen, Nachtgeister, Gespenster,
Horat. u. Ovid.: Singul. Lemurem, Apul.:
um sie zu versöhnen und aus den Häusern
zu bannen, feyerte man das Fest Lĕmūria,
Ovid.
LĔMŪRĬA, um, s. Lemures.
LĒNA, ae, f. (leno), 1) Kupplerinn,
Ovid. 2) Kupplerinn, tropisch, i. e.
Stifterinn der Liebe, natura est quasi sui
lena, Cic., st. Vereinigerinn, Anlockerinn:
vox sua lena fuit, Ovid. Not. auch Adj.
oder als Apposition, lena anus, Ovid.,
alte Kupplerinn: pictura lena, Claudian.
LĒNAEUS, a, um (Ληναῖος), Bacchisch,
latex, Virg., oder honor, ib., i. e. Wein:
Lenaeus Pater, Virg., u. bloß Lenaeus,
ib., i. e. Bacchus.
LĒNE, st. leniter, Ovid.
LĒNIMEN, ĭnis, n. (lenio), Linderungs-
mittel, Linderung, Horat. u. Ovid.
LĒNIMENTUM, i, n., i. q. lenimen,
Tacit.
LĒNĬO, ivi u. ii, itum, 4. (lenis), 1)
gelinder und sanfter machen, lindern,
mildern, besänftigen, te dies leniet, Cic.:
se consolatione, Cic.: animum, Cic.:
odium suum bonitate, Cic.: somno cu-
ras, Virg.: timorem, ib.: stomachum
latrantem, Horat.: inopiam frumenti,
Sallust.: iras, Liv.: miseriam, Terent.:
seditionem, Liv.: invidiam, Nep.: vul-
nera, Prop.: desiderium erebris episto-
lis, Cic.: clamorem, Horat. 2) zu be-
sänftigen suchen, Virg. Aen. 6, 486.
Not. lenibant st. leniebant, Virg.: leni-
bunt st. lenient, Prop.
LENIS, is, ein Geschirr, Afran.
LĒNIS, e, sanft, gelinde, milde, all-
mählig, lene et asperum, Cic.: fricatio,
Plin.: ignis, ib.: cibus, Cels.: tor-
mentum, Horat.: motus, Quintil.: jo-
cus, ib.: vinum, Horat., milder Wein:
vinum lenius, Terent.: venenum, Cic.,
gelindes Gift, nicht heftig wirkend: ventus
lenissimus, Cic.: clivus, Liv., der all-
mählig oder nach und nach aufwärts geht:
so auch fastigium, Caes.: vita, Cic.: gra-
dus, Liv., langsamer, sachter Schritt: sta-
gnum, sanft fließend, Liv.: ingenium,
Terent.: oratio, Cic.: in hostes lenissimus,
Cic.: color, Plin.: spiritum lenem age-
re, Tibull., gelinde, sachte hauchen. Not.
Lene, adverb., Ovid.
LĒNĬTAS, ātis, f. (lenis), 1) das sanfte
Wesen, i. e. wenn etwas nicht rauh ist,
lini, vini, Plin. 2) das sanfte Wesen,
i. e. wenn etwas nicht heftig ist, das Sanf-
te, Gelinde, vocis, orationis, Cic.: ora-
toris, Cic.: praetoris, Cic., st. im Zuhö-
ren:

ren: verborum, Cic.: animi, Cic., und ohne animi, Terent., Gelindigkeit. 3) das sanfte Wesen, i. e. wenn etwas nicht zu stark in die Sinne fällt, z. E. von Farben, Plin. 4) das sanfte Wesen, i. e. wenn etwas nicht geschwinde ist, z. E. vom Flusse, Caes., Langsamkeit.

Lēnĭter, Adv., sanft, gelinde, milde, allmählig, arridere, Cic.: ire, Ovid., sanft, sacht, leise: lenius agere, Caes., langsam: lenissime sentire, Cic.: collis leniter editus, Liv., oder acclivis, Caes., i. e. allmählig, nach und nach: dicere, Cic.: ferre, Ovid., gelassen, geduldig.

Lēnĭtūdo, inis, f., i. q. lenitas, 1) das sanfte, gelinde, milde Wesen einer Sache, orationis, Cic. 2) das sanfte, gelinde Betragen gegen Jemand, Gelindigkeit, in aliquem, Cic.

Lēno, ōnis, m. 1) ein Sclavenhändler, der besonders mit Sclavinnen handelt, sie theils verkauft, theils zur Hurerey vermiethet: in dem Falle kanns auch Hurenhändler übersetzt werden, Plaut., Terent., Cic. u. Horat. 2) Kuppler, Cic.: daher a) Kuppler, tropisch, puella, me lenone, placet, Ovid., i. e. ich habe mein Mädchen durch meine Gedichte gleichsam ausgeboten ꝛc. b) Unterhändler, Mittelsperson, im Bösen, Cic.: daher Gesandter, Justin.

Lēnōcĭnāmentum, i, n. (lenocinor), s. lenocinium, Sidon.

Lēnōcĭnātor, ōris, m. (lenocinor), Erschmeichler, Tertull.

Lēnōcĭnium, i, n. (leno), 1) das Metier eines Hurenhändlers oder Kupplers, Hurenhandel, Kuppeley, Cic.: lenocinium facere, Plaut., dieses Metier treiben: praebere uxori, seine eigne Frau verkuppeln, Pandect. 2) Lockung, Lockungsmittel, cupiditatum, Cic. 3) was angewendet wird, die Sache schöner und angenehmer zu machen, als sie von Natur ist, der gekünstelte Reiz, der hinzugefügte große oder übertriebene Schmuck, corporum, Cic.: so auch in Worten, Quintil. 4) Anlockung durch Worte, Schmeicheley, ränkevolle Einkleidung der Worte, Sueton. u. Tacit.

Lēnōcĭnor, atus sum, ari (leno), Hurenhandel oder Kuppeley treiben. Daher 1) schmeicheln, alicui, Cic.: daher dienen, befördern, beförderlich seyn, zu Statten kommen, begünstigen, unterstützen, vergrößern, formae puerorum, Quintil., zu vergrößern suchen. 2) Gunst verschaffen, beliebt machen, libro novitas lenocinatur, Plin. Ep.

Lēnōnĭce, Adv., nach Art der Hurenhändler oder Kuppler, Lamprid.

Lēnōnĭus, a, um (leno), den [illegible]händler betreffend, ihm gehörig [illegible] des, Plaut.: genus, ib.: [illegible] ib., ein Schimpfwort auf ihn.

Lens, dis, f., das Ey einer [illegible] Plural. lendes, diese Eyer [illegible] Plin.

Lens, tis, f., die Linse, Plin.

Lente, Adv., 1) langsam, [illegible] lentius, ib.: lentissime, Colum.: [illegible] Feuer, gelassen, gleichgültig, [illegible] vere, Cic.: lentius, Cic.: [illegible] da ligna lentius ferrae cedunt, [illegible] bedächtig, nisi eum lente [illegible] probavissem, Cic.

Lentĕo, ēre (lentus), langsam [illegible] oder von Statten gehen, Lucil.

Lentesco, ere (lenteo), 1) [illegible] sen, das Feuer verlieren, gelassen werden, curae, Ovid. 2) zähe, [illegible] weich werden, Colum. u. Plin. [illegible] Virg., klebrig werden.

Lentĭcŭla, ae, f., 1) Linse, [illegible] 2) Linsengestalt, einer Sache. [illegible] her a) ein linsenförmiges Gefäß, [illegible] b) Sommersprosse, ib.

Lentĭcŭlāris, e (lenticula), [illegible] artig, linsenförmig, forma, [illegible] Apul.

Lentīgĭnōsus, a, um (lentigo), [illegible] mersprossig, Val. Max.

Lentīgo, inis, f. (lens), [illegible] ge Flecken, chartae, Plin.: [illegible] Sommersprossen, ib.

Lentĭpes, ĕdis (lentus u. pes), [illegible] sam zu Fuße, langsam gehend, [illegible]

Lentiscĭfer, a, um (lentiscus u. fero), Mastixbäume tragend oder hervorbringend, Ovid.

Lentiscĭnus, a, um (lentiscus), [illegible] Mastix oder Mastixbaume, Plin.

Lentiscus, i, f., u. Lentiscum, i, n. 1) Mastixbaum, Cic. 2) das Oel daraus, Cato. 3) Zahnstocher daraus, Martial.

Lentĭtĭa, ae, f. (lentus), 1) [illegible] keit, i. e. Beugsamkeit, Plin. [illegible] bigkeit, i. e. Klebrigkeit, ib.

Lentĭtĭes, ei, f., i. q. lentitia [illegible] ver. in Aetna.

Lentĭtūdo, inis, f. (lentus), 1) Langsamkeit, Unbetriebsamkeit, Tacit. [illegible] im Reden oder Schreiben, Mangel des Feuers, Auct. Dial. de Orat. 2) Langsamkeit im Affecte, Unempfindlichkeit, Gelassenheit, Gleichgültigkeit, C[illegible]

Lento, are (lentus), beugsam machen, beugen: arcum, Stat., i. e. [illegible] pen: remos, Virg., i. e. rudern. [illegible] pisch, a) in die Länge ziehen, langsam betreiben, verzögern, bella, S[illegible] nachgiebig machen, mildern, S[illegible]

ntor, ōris, m. (lentus), 1) Zähig-
Bengsamkeit, Plin. 2) Zähigkeit,
rigkeit, picis, ib.

ntŭlĭtas, ātis, f., s. Lentulus.

ntŭlus, a, um, 1) (Dimin. v. len-
etwas zähe, biegsam, langsam:
ich, z. E. im Bezahlen, Cic. 2)
ulus, ein Zuname der Cornelischen
lie, z. E. P. Cornel. Lentulus Spin-
der im Consulate des Cicero Zurück-
ung aus dem Exilio beförderte, Cic.:
: Lentulitas, atis, scherzhaft, Lentu-
, Cic., i. e. Name oder Adel eines
ulus.

ntus, a, um, 1) zähe, zach, in
gendo, Plin.: tropisch, vivacitas,
, ein zähes Leben: tellus lenta ge-
rop.: lentior salicis ramis, so nennt
phem die seine Liebe verschmähende
tea, i. e. unempfindlich, Ovid.: da-
a) biegsam, vimen, Virg.: vitis, ib.:
schlank, Nais, Ovid. b) klebrig,
n pice lentius, Virg. c) lange
rnd, lange anhaltend, amor, Ti-
: taedium lentissimum, Senec.: len-
abesto, Ovid., bleib lange weg. 2)
sam, träge, amnis, Plin.: marmor,
mare, Virg., ruhig, unbeweglich:
igne torrere bovem, Ovid.: car-
s lenti, langsam brennende Kohlen,
l.: lentus in dicendo, Cic.: color
s, Plin., i. e. matt, schwach, nicht
ft: spes lenta, Liv., die langsam
lt wird oder lange anhält: auch seq.
t. und Infin., lentus coepti, Sil.:
incaluisse, ib.: daher a) langsam
Bezahlen, infitiator, Cic. b) bey
tern, was langsam macht, schwer,
dera, Prop. 3) langsam zum Zorn,
Liebe, und andern Affecten, unem-
dlich, ungerührt, gleichgültig bey
s, Liv. u. Ovid.: nihil illo lentius,
: judex, Cic.: lentissima pectora,
l.: daher gelassen, i. e. ohne Furcht,
big, lentus in umbra, Virg. 4) zäh,
nicht nachgiebig, steif, herba in
endo lentior, Plin.: fastus, Ovid.
ereitwillig, gefällig, solvere nulli
us, Lucil., wo nicht nach nulli ein
ma zu setzen, i. e. er bezahlt Nie-
den, der Langsame.

ēnullus, i, m. (Dimin. von leno),
Hurenwirthchen, Plaut.

ēnuncŭlus, i, m. 1) i. q. leno,
n man vermindernd redet, Plaut. 2)
kleines Fahrzeug, Barke, Felucke,
c.

ĕo, ōnis, m. (λέων), 1) der Löwe,
id. Not. a) st. leaena, Stat. b) Lö-
haut, Val. Fl. c) ein kühner, herz-
ter Mensch, Tertull. 2) Löwe, ein
tern, Horat. und Plin. 3) eine Art
rbse, Plin. 4) ein Kraut, Colum.,
chell. Handler.

vielleicht Löwenmaul: dafür steht ora
leonis feri, ib. 5) ein römischer Zuna-
me, Cic. 6) Leones, Priester des Per-
sischen Gottes Mithras, Tertull.

Lĕōcŏrĭon, i, n. (λεωκόριον), ein
Tempel zu Athen, zu Ehren der drey
Töchter des Leos, die sich für das Wohl
des Staats aufopferten, Cic.: heißt auch
Leonaticum, ib.

Leonatĭcus, a, um, s. Leocorion.

Lĕōnīnus, a, um (leo), 1) Löwen
betreffend, von Löwen, species, Varr.,
Löwengestalt: pellis, Löwenhaut, Plin.
2) vom Kaiser Leo, Cod. Just. 3) ver-
sus, Reimvers, s. Grammat.

Lĕontĭcē, es, f. (λεοντική), eine
Pflanze, i. q. Cacalia, Plin. 25, 11.

Lĕontīni, orum, Stadt in Sicilien,
Cic.: auch die Einwohner, Liv.: auch
Adj. Leontinus, a, um, z. E. ager, Cic.

Lĕontĭos, i, (λεόντιος), vom Löwen:
sc. gemma, ein Edelstein von der Farbe
des Löwen, Plin.

Lĕontŏpĕtălon, i, n. (λεοντοπέτα-
λον), eine Pflanze, Leontice Leontopeta-
lum L., Plin. 27, 11.

Lĕontŏphŏnos, i, m. (λεοντοφόνος),
Löwentödter, ein kleines dem Löwen
tödtliches Thier, Plin.

Lĕontŏpŏdĭon, i, n. (λεοντοπόδιον),
i. q. Leontopetalon, Plin.

Lĕŏpardinus, a, um, vom Leopard,
Marc. Emp.

Lĕō-pardus, i, m., der Leopard,
Vopisc.

Lĕpas, ădis, f. (λεπάς), sc. concha,
eine Art Muscheln, die sich an den Fel-
sen festsaugen, Plaut.: heißt auch Lopas,
Non.

Lĕpĭdānus, a, um, den Lepidus be-
treffend, Lepidisch, Sallust. u. Macrob.

Lĕpĭdē, Adv. 1) artig, angenehm,
hübsch, schön, wohl, gut, Plaut.: le-
pide mihi est, ib., es ist mir angenehm,
gefällt mir: lepidissime, ib.: lepide
licet, ib., i. e. gut, ja. 2) artig im
Reden, fein, mit witzigem Scherze, Cic.
und Terent.

Lĕpĭdĭānus, a, um, i. q. Lepidanus.

Lĕpĭdĭum, i, n. (λεπίδιον), Pfeffer-
kraut, Colum.

Lĕpĭdŏtis, ĭdis, f., sc. gemma, oder
Lepidŏtes, ae, m., sc. lapis (v. λεπι-
δωτός, ή, όν, schuppig), ein Edelstein,
Plin.

Lĕpĭdŭlus, a, um, Dimin. von lepi-
dus, Mart. Cap.

Lĕpĭdus, a, um, 1) artig, ange-
nehm, fein, manierlich, schön, gut,
pater, Terent.: pater lepidissime, Te-
rent.: puella, ib.: locus, Plaut.: pueri,
Cic.:

Cic.: lepidior, Plaut.: capitulum lepidissimum, Terent., allerliebster Mann. 2) besonders in Worten, artig, launig, dictum, Horat. 3) Lepidus, ein römischer Zuname, z. E. M. Aemil. Lepidus, der Triumvir mit dem Antonius und Octavianus war.

Lĕpis, ĭdis, f. (λεπίς), Schuppe, Plin.

Lĕpista, ae, f., eine Schale oder flaches Geschirr, Varr.

Lĕpontii, orum, Einwohner der Alpen am lago maggiore, Caes.

Lĕpor oder Lĕpos, ōris, m. 1) Annehmlichkeit, dicendi, Cic.: Liberi, i. e. Wein, Plaut.: lepores sententiarum, Cic.: auch Annehmlichkeit im Betragen, Artigkeit, Manierlichkeit, Cic.: besonders 2) Annehmlichkeit im Reden, Scherzen rc., Artigkeit, Cic.: daher 3) Witz, scurrilis, Cic.: insit lepos, Cic.

Lĕpŏrārium, i, n. (lepus), ein Ort, wo Hasen und andere Thiere aufbehalten werden, ein Thiergarten, Varr.

Lĕporinus, a, um (lepus), vom Hasen, Varr.

Lĕpos, ōris, s. Lepor.

Lĕpra, ae, f. (λέπρα), Krätze, Räude, oder Aussatz, wodurch die Haut mit einer Rinde verunstaltet wird, Plin.

Lĕprōsus, a, um (lepra), räudig, aussätzig, Sedul.

Leptis, is, f. I) doppelte Stadt in Africa, am Meere, 1) magna, zwischen den Syrten. 2) parva, in Africa propria, Liv.: daher a) Lepticus, a, um, dahin gehörig, Leptisch, Plin. b) Leptitanus, a, um, dahin gehörig, Leptisch: Leptitani, die Einwohner, Caes. II) Stadt in Spanien, Hirt. Alex. 57. Ed. Oudend.

Lepton Centaurion, i. e. Centaurium minus, Plin. 25, 6.

Leptŏphyllon, i, n. (λεπτόφυλλον, i. e. feinblätterig), eine Art der Pflanze tithymalus, Plin.

Leptopsēphos (λεπτόψηφος), eine Art Porphyr, Plin. 36, 7. e lect. Harduin.

Leptŏrax, ăgis, f. (λεπτόραξ), eine Art Weintraube mit kleinen Beeren, wie unsere Korinthen, Plin.

Lĕpus, ŏris, m., 1) der Hase, Virg. u. Terent.: auch gen. fem., Horat. 2) lepus marinus, Plin., Meerhase, ein Thier, woraus die Alten ein Gift zubereiteten, ist unsere Giftkuttel, Aplysia depilans L. 3) der Hase, ein Gestirn, Cic.

Lĕpuscŭlus, i, m. (Dimin. v. lepus), ein Häschen, Cic.

Lerna, ae, oder Lerne, es, f., ein See (auch vielleicht Fluß) und [illegible] unweit Argos im Peloponnes, [illegible] kules eine vielköpfige Schlange [illegible] nachdem statt eines abgehauenen [illegible] zwey andre gewachsen: auch [illegible] ein Krebs hervor, um den Herkules am Fuße zu verletzen, bellua Lernae, i. e. hydra Lernaea, Virg.: daher Lernaeus, a, um, 1) dahin gehörig, Lernaeisch, anguis, Virg., oder [illegible] pert., oder echidna, Ovid., die [illegible] Schlange: cancer, Colum., der [illegible] te Krebs. 2) Argivisch; [illegible] chisch, Stat.

Lesbĭăcus, a, um, Lesbisch, Lesbos betreffend, daher [illegible] Lesbiaci, heißen drey Bücher [illegible] archus, weil die Unterredung [illegible] ist, Cic.

Lesbĭas, ădis, f., in oder aus Lesbos, Lesbisch, Lesbiades (sc. [illegible]) Lesbierinnen, Ovid.

Lesbis, ĭdis, f., i. q. Lesbias: Lesbides, sc. feminae, Lesbierinnen, Ovid.: puella, Ovid., und [illegible] ib., i. e. Sappho, weil sie aus [illegible] war.

Lesbĭus, a, um, aus oder zu Lesbos, dahin gehörig, Lesbisch, [illegible] Horat., i. e. Alcaeus: [illegible] i. e. Alcaicum oder Lyricum: [illegible] i. e. carmen Lyricum: [illegible] i. e. Sappho: Lesbium, sc. [illegible] Horat.

Lesbos und Lesbus, i, f., [illegible] Aegäischen Meers; Geburtsort [illegible] tacus, Alcäus, Theophrastus, [illegible] der Sappho.

Lesbōus, a, um, i. q. Lesbius, [illegible]

Lessus, i oder us, (nur im [illegible] kommt vor) m., klägliches [illegible] Geheul, z. E. bey einem Todten, lessum facere alicui, Plaut., [illegible] re, Cic., einen Todten kläglich [illegible]

Lētābĭlis, e (leto), tödtlich, Ammian.

Lētālis, e (letum), tödtlich, [illegible] und Sueton.

Lētālĭter, Adv., tödtlich, auf [illegible] liche Art, Plin.

Lēthaeus, a, um, s. Lethe.

Lēthālis etc., s. Letal.

Lēthargĭa, ae, f. (ληθαργία), lethargus, Plin.

Lēthargĭcus, a, um (ληθαργικός), 1) mit der Schlafsucht behaftet. 2) dahin gehörig, [illegible] Schlafsucht.

Lēthargus, i, m. (λήθαργος), Schlafsucht, Horat.: auch Plur. [illegible]

Lēthe, es, f. (λήθη). 1) Vergessenheit. 2) Fluß der Unterwelt, [illegible]

lungehende Schatten trinken und das
angene vergessen sollen, Ovid.: das
ethaeus, a, um, a) zur Vergess
it und zum Schlafe eine Bezie
habend, schläfrig oder vergeß
nachend, somnus, Virg.: ros, ib.:
s, Ovid.: vates, Senec., begei
außer sich. b) den Fluß Lethe
zugleich die Unterwelt betreffend,
sch, amnis, Virg., oder gurges,
l., oder stagna, Prop., der Fluß
ratis, Tibull., der Kahn des
m: tyrannus, Colum., i. e. Plu
incula rumpere alicui, Horat., den
nschlaf vernichten, von den Todten
wecken.
tifer, a, um (letum u. fero), den
bringend, tödlich, arcus, Virg.:
, ib., pestilenzialisch: morbus, Co
locus (corporis), Ovid., gefähr
wo die Wunde tödlich ist.
to, are (letum), tödten, Ovid.
tōis, Lētōius, s. Latois etc.
tum, i, n. 1) der Tod, letum sibi
scere, Plaut. u. Lucret., sich an
sibi parere manu, Virg., sich
: pari leto est adfectus, Nep.:
leto perire, Cic.: letum ferre,
Tod bringen, mit sich bringen, ver
ien, Virg.: aliquem leto dare,
, dem Tode übergeben, tödten: le
itus, getödtet, todt, verstorben,
legg. XII tab. Not. mortis leti
otitum, Lucret., pleonastisch. 2)
rgang, Vernichtung, Teucrum
ipe leto, Virg.
uca, ae, f., eine Gallische Meile
) von 1500 Schritten, Ammian.
ucăcantha, ae, f. (λευκάκανθα),
dorn, der Name zweyer Pflanzen,
q. phyllon oder ischias oder poly
on, Plin. 22, 16. 2) i. q. Phalan
oder Leucanthemon, Plin. 27, 12.
ucăcanthos, i. q. Leucacantha.
ucăchātes, ae, m. (λευκαχάτης),
r Achatstein, Plin.
ucadĭa, ae, f., eine Insel (ehemals
nsel) des Jonischen Meers, nahe bey
anien; heutiges Tages Maura, Liv.:
auch Leucas, Ovid.
ucadĭus, a, um, zur Insel Leucas
ehörig, Leucadisch, deus, Ovid.,
Apollo, der da einen Tempel hatte:
Leucadio, ib., auf Leucadische Art:
egten nämlich die Leucadier jährlich
Menschen von einem Berge in die
zu stürzen, (doch so, daß er nicht
m). Not. Leucadia, ein Schauspiel
Turpilius, Cic.
ucaethĭŏpes (Λευκαιθίοπες), Plin.,
Leucŏaethĭŏpes (Λευκοαιθίοπες),
, weiße Aethiopier, Einwohner
öpen, von weißerer Farbe als die
n.

Leucanthĕmis, ĭdis, f. (λευκάνθεμις), i. q. anthemis, Kamille, Plin.

Leucanthĕmon oder — um, i, n. (λευκάνθεμον), 1) i. q. Leucanthemis, Plin. 22, 21. 2) eine Pflanze, sonst Phalangites oder Leucacantha genannt, Plin. 27, 12. 3) eine andere, an Geruch der Stabwurz (abrotonum) ähnlich, Plin. 21, 10.

Leucanthes, is, n. (λευκανθές), Glaskraut, Rebhühnerkraut, Plin.

Leucargillos, i, f. (λευκάργιλλος), weißer Thon, Plin.

Leucas, ădis, f. 1) Hauptstadt der Insel Leucadia, Liv. 2) diese Insel selbst, Ovid.

Leucaspis, ĭdis, f. (λεύκασπις), weiß beschildet, mit einem weißen Schilde versehen, Liv.

Leucātes, ae, m. oder Leucāta, ae, f., Vorgebirge der Insel Leucadia, Liv.

Leuce, es, f. (λευκή, i. e. alba), 1) eine dem Mercurialis ähnliche Pflanze, mit einem weißen Streifen, Plin. 27, 11. 2) eine Art wilden Rettigs, Meerrettig, ib. 19, 5. 3) eine Art weißer Flecken auf der Haut, Cels. 4) Name verschiedner Inseln.

Leuci, orum, ein Volk in Gallia Belgica, Caes.

Leucippus, i, Vater der Phöbe und Hilaira: daher Leucippis, ĭdis, die Tochter, Prop.: Leucippides, diese Töchter, Ovid.

Leucochrȳsos, i, (λευκόχρυσος), weißgolden; ein Edelstein, Plin.

Leucocŏmus, a, um (λευκόκομος), weißhaarig: daher weiße Blüthen habend, Plin.

Leucŏcōum (sc. vinum), weißer Coischer Wein, Plin.

Leucŏgaeus, a, um (λευκόγαιος), weißerdig: daher colles, Plin., in Campanien, wegen der weißen Erde: Leucogaea (sc. gemma), ein Edelstein, ib.: heißt auch Leucographia, ib.

Leucogrăphĭa, ae, f. Leucogaeus.

Leucogrăphis, ĭdis, f. (λευκογραφίς), eine gewisse Pflanze, Plin. 27, 11.

Leucŏĭon, i, n. (λευκόϊον), weißes Veilchen, unsere Levkoje, Colum.

Leucon, n. (λευκόν, i. e. album), weiß, Plin.

Leucŏnĭcus, a, um, Leuconisch, i. e. aus einer so genannten Gegend Galliens kommend, lana, Martial. Andre Edd. haben Lingonic.

Leucŏnŏtus, i, m. (λευκόνοτος), der weiße, helle, trockene Südwind, bey uns Süd-Süd-West, Auson.

Leucŏpĕtra, ae, f. (λευκός, weiß, und πέτρα, Fels), ein Vorgebirge, 1) in

 Italien

[illegible] der [illegible] an der Sicilischen [illegible], an [illegible], Cic.

[illegible], a, um, schwärzlich [illegible] gekleidet, Martial.

[illegible] (λευκόφαιος), [illegible] dunkelfarbig, Vitruv.

[illegible] oder — on, i, n. [illegible], Plin.

[illegible], ae, ein Zuname der [illegible] Tacit.

[illegible], i, m. (λευκόφθαλμος) [illegible], Plin.

[illegible], ae, f. eine Insel bey Italien [illegible] Leucadia genannt.

[illegible], i (λευκόστικτος), [illegible] Plin.

[illegible], arum, weiße Syrer, ein [illegible], Curt.

[illegible], ae, oder Leucothee, es, f. ein Seegott des Meers, sonst [illegible] genannt, Cic.

[illegible], f. Tochter des Or[illegible] wurde vom [illegible] darauf von ihrem Va[illegible], aber vom Apollo in [illegible] träufelnden Baum [illegible].

[illegible], a, um (λευκόχωμος), [illegible] Brühe, pullus, [illegible].

Leucrocŏta (Leucrocuta, Leocrocuta), ae, f., ein [illegible] wildes Thier in [illegible], Plin. 8. 21.

[illegible], orum, 1) ein Städtchen [illegible], wo Epaminondas [illegible] der Thebaner, einen herr[illegible] über die Spartaner erhielt: [illegible] Leuctricus, a, um, leuctrisch, pugna [illegible] heißt auch [illegible] Leuctrica, Cic. Not. Leuctri[illegible], Cic. Att. 6, 1, scherzhaft, [illegible] mit dem Milo und Clo[illegible] getödtet wurde. 2) eine [illegible].

[illegible], e (levo), was erleichtert [illegible], Coel. Aur.

Levāmen, inis, n. (levo), i. q. levamentum, Cic.

Levamentārius, a, um (levamentum), zur Erleichterung dienlich, das [illegible], Cod. Theod.

Levāmentum, i, n. (levo), Erleichterungsmittel, Erleichterung, Cic.

[illegible], ae, f. (levo), Göttinn, die [illegible] Kinder von der Erde [illegible], August.

[illegible], onis, f. (levo), 1) Erleich[illegible] eine levationi, Cic., Er[illegible]: habere levatio[illegible], Cic., Erleichterung [illegible] invenire levationem mole[illegible] Verminderung, vi-

tiorum, Cic.: aegritudinum, [illegible] 2) Hebung in die Höhe, [illegible]

Levātor, oris, m. [illegible], Weg[illegible] nehmer, Dieb, Petron.

Levĕna oder Levenna, [illegible] ap. Gell. ft. levis.

Lēvĭcŭlus, a, um (Dim.) [illegible] leicht: daher 1) eitel, Cic. 2) gering, Gell.

Lēvĭdensis, e (levis), 1) [illegible] schlagen oder gewirkt, [illegible] Isidor. 2) tropisch, schlecht, [illegible] munusculum, Cic.

Lēvĭfĭdus, a, um (levis u. [illegible]) von schlechter Glaubwürdigkeit [illegible] man nicht trauen darf, [illegible].

Lēvĭgātio, ōnis, f. (levigo) [illegible] Glätten, Vitruv.

Lēvĭgo, avi, atum, are, [illegible] ago), 1) glatt machen, glätten 2) schlüpferig machen, [illegible] 3) zu Pulver reiben, [illegible] lum.: doch scheints in dieser [illegible] von Levis mit kurzer Penult. [illegible] kommen.

Lĕvĭpes, ĕdis, (levis u. pes) [illegible] füßig, lepus, Cic.

Lēvir, i, m., Schwager, [illegible] nes Bruder, Pandect.: [illegible] Bruder, Fest.

Lēvis oder Laevis, e, 1) glatt, nicht rauh, nicht rauch, [illegible] corpuscula, Cic.: levissima [illegible] Lucret. 2) glatt, blank, [illegible] 3) glatt, unbehaart, ohne Bart [illegible] ventas, Horat.: crura, Juven. Ovid., kahl: daher glatt, [illegible] oder zart, schön, pectus, Virg. [illegible] lich: humeri, ib. 4) glatt [illegible] rig, sanguis, Virg.: daher [illegible] machend, malvae, Horat. 5) [illegible] rieben oder geweicht, Scrib. [illegible] glatt, i. e. galant, sehr ge[illegible] vir sit levior ipsa, Ovid. [illegible] sammen hangend oder gefügt, [illegible] ßend, von den Worten eine [illegible] eines Gedichts, concursus [illegible] Cic.: oratio, Cic.

Lĕvis, e, 1) leicht, [illegible] schwer, pondus, Ovid.: [illegible] mum, Plin.: levis armatura, [illegible] Rüstung, Caes. b) leicht [illegible] daten, Cic., i. q. leves milites, terra, leichte, magere Erde, Virg. leicht, schnell, behend, geschwind[illegible] tig, cursus, Phaedr.: cervus, Parthi, ib.: auch flüchtig, [illegible] ditio, Caes., ein fliegendes [illegible] leicht, i. e. leicht zu verdauen, Cels.: levior piscis, ib. 3) [illegible] ring, klein, schlecht, dekr. praesidium, Liv.: periculum Caes.: genus scripturae, Nep. Terent.: proelium, Caes. [illegible]

Kleinigkeit, Bagatelle, in levi
:, Tacit., für eine Kleinigkeit ach:
daher von Gedichten leichterer Art,
und Scherzgedichten, Fabeln rc.,
Ovid.: levi calamo ludere, Phaedr.
leicht, kein Gewicht oder Anse
habend, nicht viel geltend, le-
conquirere, Cic.: causa levior,
: auctor, Liv.: pecunia levissima,
5) leicht, i. e. leicht zu machen,
levissimum videbatur, Liv. 6)
, nicht drückend, sanft, terra sit
ossa levis, Tibull., denn den Be-
nen wünschte man terram levem:
überhaupt, sanft, gelind, leise,
Sil.: reprehensio levior, Cic.:
nomen, Cic.: somnus, Horat.:
levissimum, Plin., i. e. nicht stark,
incommodirend, berauschend rc.:
a) nicht ungesund oder ge
(salubris), z. E. terra, oder loca,
b) gefällig, alicui, Plaut. 7)
in Veränderung seiner Gesinnung,
sinnig, unbeständig, homo, Cic.:
tia, Cic.: sententia, Terent.: das
itel, lügenhaft, nicht wahr re
, Tibull.: verba, Petron., eitle,
Worte.

:VISOMNUS, a, um (levis u. somnus),
leichten Schlaf habend, Lucret.

:VISTICUM, i, s. Ligusticus.

VITA, ae, s. Levites.

:VITAS oder LAEVITAS, ātis, f. (le-
. laevis), 1) Glätte, i. e. glatte
haffenheit, z. E. des Spiegels, Cic.:
sch, verborum, Quintil., die gute
mmenfügung der Worte, die Gleich-
darin, das Fließende. 2) Glätte
Schlüpfrigkeit, intestinorum, Cels.

ĒVITAS, ātis, f. (lĕvis), 1) Leich-
eit, i. e. Mangel der Schwere, ar-
um, Caes. 2) Leichtigkeit, i. e.
chwindigkeit, Lucret.: daher a)
htigkeit, amatoria, Cic., i. e. in
Liebe. b) Veränderlichkeit, Unbe-
digkeit, Flüchtigkeit, in populari
ne, Cic.: animi, Caes. c) Leicht-
, hominis, Cic.: daher Scherzhaf-
eit, Muthwille, poetica, Petron.
Beweglichkeit von seinem Orte oder
änderlichkeit, Ovid. Fast. 2, 673. 3)
chtigkeit, Unwichtigkeit, Ungrün-
keit, Geringfügigkeit, opinionis,
. 4) schlechte Beschaffenheit, judi-
um, Cic.

ĒVITER, Adv. 1) leicht, i. e. nicht
wer, armati, Curt. 2) leicht, i. e.
t drückend, nicht beschwerlich,
ne Schaden, levius casura pila, Caes.,
geringem Schaden: omnia levius
ra, Cic., glücklicher, besser. 3) leicht,
. ohne Beschwerlichkeit, ohne Mü-
, ferre, Cic., gelassen ertragen: le-
vissime ferre, Cic. 4) leicht, i. e. we-
nig, geringe, nicht sehr, ein weni
saucius, Cic.: eminere, Cic.: aegr
tare, Cic.: non leviter ligurrie
Cic.: ut levissime dicam, Cic., daß ic
aufs Geringste ausdrücke, i. e. Gelin
ste: daher levius, weniger, z. E. n
ter, Horat.: daher gelinde, sanft, le
se, dicere, Ovid. 5) schlecht, i. e. nic
sehr, nicht sonderlich, laudare, Plau
schlecht loben, i. e. tadeln: porta levi
custodiebatur, Curt.

LĒVITES, oder — a, ae, m., e
Levit, auch Diaconus, Sidon.

LĒVITIS, idis, f., aus dem Stamm
Levi, gens, Prud., i. e. Levitae.

LĒVITŪDO (Laev.), inis, f. (levis
laevis), die Glätte, Lactant.

LĒVIUSCŬLUS (Laev.), a, um, i.
paulo laevior, Plin. Ep. 1, 16.: doch h
Ed. Gesn. nebst andern das Wort nicht.

LĒVO oder LAEVO, avi, atum, a
(levis s. laevis), glatt machen, po
ren, glätten, Lucret. u. Cels.: dah
levatus, a, um, Varr.: levatiora, Gell
tropisch, in Schriften, aspera levab
Horat.

LĔVO, avi, atum, are (lĕvis),
leichter machen, erleichtern, Erleic
terung verschaffen, alicui aliquid u
aliquem re, z. E. alicui metum, mol
stias, curam, Cic.: se infamia, Cic
se aere alieno, Cic.: te fasce levab
Virg.: daher a) reinigen, putzen, de
tes, Martial. b) entledigen, befreyen
aliquem opinione, Cic.: aliquem m
tu, Liv.: auch seq. Genit., z. E. n
omnium laborum levas, Plaut. c) e
quicken, aufrichten, zu Statten kom
men, vulnus, Horat.: artus fessos, ib.
me levarat tuus adventus, Cic.: an
mos exercitatione, Cic.: daher levar
sich ergötzen, luctu alicujus, Ovid. d
leichter machen, i. e. geringer mache
vermindern, schwächen, lindern, au
ctoritatem, Cic.: suspicionem, Cic.
sitim, Ovid.: omen, Virg., lindern
abwenden. e) unterstützen, vires auxi
lio, Virg.: membra cubito, ib., sic
auf den Ellbogen stützen: so auch mem
bra gramine. Ovid. 2) in die Höh
heben, superpositum capiti decus, i. e
den Hut, Liv.: se, Ovid.: se ali
Liv., und ohne alis, Colum., empo
fliegen: levari st. levare se, Ovid.: da
her a) wegnehmen, terga suis, Ovid.
den Schinken herab nehmen: vincula
Ovid. b) erheben, bekommen, tribu
tum, Pandect.

LĒVOR oder LAEVOR, ōris, m. (levi
s. laevis), die Glätte, chartae, Plin.
vocis, Lucret.

LEX, lēgis, f., jede Vorschrift, Ge
setz, 1) für andre, 1) von der Obrigkeit

sey es in einem monarchischen oder freyen Staate, z. E. leges regiae, i. e. die von den Königen in Rom herrührten: hernach kamen die leges XII tabb. Besonders heißt lex dasjenige, was förmlich vom Volke in Comitiis gemacht und genehmigt wird, nachdem es vorher von einer Magistratsperson pro Rostris förmlich vorgetragen worden; da es denn von Seiten des Volks Gesetz, Verordnung, von Seiten des in Vorschlag Bringenden, Vorschlag zu einer Verordnung, vorgeschlagenes Gesetz oder Verordnung, Bill übersetzt wird, z. E. legem ferre, oder rogare, Cic., Gesetz oder Bill dem Volke vortragen, Vorschlag dazu thun: (auch heißt legem ferre, Gesetz, Verordnung machen, vom Volk, Liv.: auch von Personen, die den Vorschlag durchsetzen, Cic., da es ebenfalls machen sich übersetzen läßt): promulgare, Cic., öffentlich bekannt machen oder anschlagen, damit es jeder vorher lesen kann, ehe darüber votirt wird: sciscere, Cic., oder jubere, Cic., vom Volke, genehmigen, verordnen: accipere, Cic.: repudiare, Cic.: antiquare, Cic., verwerfen: abrogare, abschaffen, Cic.: leges imponere alicui, auflegen, Cic.: dare, Cic., geben: facere, oder constituere alicui, Cic., oder ponere, Horat., machen: sancire, machen, wenn Strafen darin enthalten sind: auch condere, Liv.: auch statuere sibi, Cic.: scribere alicui, vorschreiben, Cic.: figere, Cic., anschlagen: perferre, Cic., den Vorschlag durchsetzen: wofür auch ferre steht, Cic.: legibus aliquem solvere, Cic., davon dispensiren: lege, gesetzmäßig, Terent.: legibus, nach den Gesetzen, gesetzmäßig, Terent. u. Nep.: daher lege agere, gesetzmäßig handeln, z. E. vom Lictor, Liv., wenn er des Richters Urtheil vollzieht: auch gesetzmäßig oder gerichtlich klagen, Cic., wofür auch legibus experiri steht, Nep.: per leges ire, Ovid., sich unterziehen, übernehmen, sich gefallen lassen: auch folgt ut nach lex, z. E. lex est, ut etc., Cic. Not. lex ist nicht nur Gesetz, Verordnung für Unterthanen, sondern auch jede Vorschrift, z. E. legem statuere sibi, s. vorher: auch lassen sich leges zuweilen Statuten übersetzen. 2) Regel, Vorschrift, z. E. einer Kunst oder Wissenschaft, versibus est certa lex, Cic.: hanc ad legem formanda est oratio, Cic.: legem dicere alicui, Ovid., Vorschrift geben: daher a) Regel oder vorgeschriebene Art, qua nulla lege mearent, Ovid. b) Art und Weise, Beschaffenheit, sub lege loci, Ovid. c) Umstände, Beschaffenheit einer Sache, optima lege, Cic., mit den besten Umständen oder Vortheilen. d) Regelmäßigkeit, Ordnung, [illegible] ohne Regel, unregelmäßig, [illegible] nicht nach der gehörigen Ordnung, capilli jacent sparsi sine lege, [illegible] equi sine lege ruunt, ib.: lege [illegible] capillis, Senec., ordnen. 3) [illegible] tract, mancipii, Cic., [illegible] censoria, Cic., und bloß lex, Cic. Contract, den die Censoren [illegible] Andre) den Entrepreneurs [illegible] vorlegten und mit ihnen schlossen, [illegible] contract, Lieferungscontract [illegible] ists nur ein Punct oder ein [illegible] gung darin, oder Bedingung [illegible] haupt, accipiunt legem, Ovid. [illegible] gung: syngraphi leges, Plin., [illegible] des Contractes: leges foederis, [illegible] pax data in has leges, Liv., [illegible] Bedingungen, Puncten: ea lege [illegible] omine, Terent.: daher [illegible] gung, homines ea lege natos, Cic. [illegible] vitae, Cic., Bedingung des [illegible] die wir sogleich mit der Geburt [illegible] men haben, daß wir uns [illegible] chen Schicksale gefallen lassen [illegible] Vorschrift, die man sich [illegible] sibi constituere, s. oben: daher [illegible] heit, Art, die einer an sich [illegible] nach ihr lebt, wie nach einem [illegible] mea lege utar, Terent.

Lexidium oder — on, i, n. [illegible] δων), ein Wörtchen, Gell.

Lexipyretos (us), a, um (λ[illegible]τος), Fieber vertreibend, Plin.

Lexis, is, f. (λέξις), ein Wort, [illegible] eil. ap. Cic.

Lexobii oder Lexovii, orum, [illegible] in Gallien, am Ausfluß der [illegible] Caes.

Liaculum, i, n. (lio), [illegible] Tünchen, Kelle, Vitruv.

Libacunculus, i, m., ein [illegible] Kuchen, Tertull.

Libadion, i, n. (λιβάδιον), [illegible] me des kleinen Tausendgülden[illegible] Plin.

Libamen, inis, n. (libo), i. q. [illegible] mentum, 1) was beym Opfern [illegible] tern zu Ehren hingegossen, [illegible] oder geopfert wird, Opferung, [illegible] libamina prima, Virg.: auch [illegible] mit in den Scheiterhaufen [illegible] Stat. 2) die erste Verminderung [illegible] Sache, capies libamina famae, [illegible] wirst meine Ehre zuerst vermindern.

Libamentum, i, n. (libo), i. q. [illegible] men, 1) was beym Opfern den [illegible] hingegossen, ausgestreuet oder [illegible] wird, Opferung, Opfer, sacri[illegible] Cic., i. e. Darbringung der Opfer [illegible] bamenta Veneri solvere, Justin. ib. 2) Probe, der erste Versuch [illegible] bestückt, Gell.

...bănĭos (λιβάνιος), sc. vitis, eine Weinstöcke von Weihrauchgeruche.

...bănŏchrus, i (λιβανόχρους), weihrauchfarbig, z. E. gemma, Plin.

...bănōtis, ĭdis, f. (λιβανωτίς), Rosmarin, Plin.

...bănus, i, m., ein Berg in Syrien, der Bibel Libanon, Plin.

...bārĭus, i, m. (libum), ein Kuchenbäcker, Kuchenverkäufer, Senec.

...bātĭo, ōnis, f. (libo), das Ausgießen oder Hinstreuen, einem Gott zu Ehren, das Opfern, Cic.

...bella, ae, f. (Dimin. v. libra), 1) ...as, ein Aß, eine kleine Silbermünze, der zehnte Theil eines Denarius, etwa ...yer, Kreuzer, Varr.: daher sprichwörtlich für eine kleine Münze, wie bey uns Dreyer, Kreuzer, Cic.: daher ad ...lam, Cic., auf den Dreyer, Kreuzer, genau. 2) das Ganze einer Sache, fecit te (heredem) ex libella, me ex ...acio, Cic., i. e. hat dich zum Erben des Ganzen eingesetzt, doch daß du ein Viertheil abgebest. 3) Bleywage, Wasserwage, Schrotwage, Vitruv.: ...r locus ad libellam aequus, Varr., völlig, schnurgerade.

...ibellāris, e (libellus), ein Buch, Bücher betreffend, Sidon.

...ibellātĭcus. Libellatici hießen die ...isten, die aus Furcht vor den Verfolgungen sich von der Obrigkeit ein ...chliches) Zeugniß erkauften, daß sie ...nisch geopfert hätten, folglich nicht ...r Christen wären, Cypr.

...ibellĕnsis (libellus), ein Officiant, die Bittschriften an den Kaiser empfing und in die Acten eintrug, Cod.

...ibellĭo, ōnis, m. (libellus), Buchhändler, Stat.

...ibellŏlus, i, m. (Dimin. v. libellus), ein kleines Büchlein, Mart. Cap.

...ibellus, i, m. (Dimin. v. liber), jede kleine Schrift, wenn sie auch ...ig Blätter enthält, z. E. a) ein ...chlein fürs Gedächtniß, Journal, ...rzeichniß, Aufsatz, mandatorum, Cic.: ...ulit in libellum, Cic.: libelli gladia...um, Cic., Verzeichnisse: ut ex libellis suis animadverti, Brut. in Cic. Ep., ... Papiere, Journale ꝛc. b) Gedicht, ... Arch. 10. c) Citationsschreiben, Plaut.: auch Klagschrift, schriftliche Klage, Pandect. und Plin. Ep. Schrift, worin ein Haus zum ...rkaufe ausgeboten wird, Cic. ...int. 6. e) Supplik, Bittschrift, libellum composuit, Cic.: libellos signare, Sueton., oder subnotare, Plin. Ep., verzeichnen, folglich beantworten: a libellis (homo), Sueton., ein Bedienter, der sie annimmt, übergiebt, beantwortet. f) Einladungsschreiben, z. E. zu Anhörung einer Rede, Auct. Dial. de Orat. 2) Schrift oder Buch, wenn man vermindernd, bescheiden ꝛc. spricht, scripsi in libello, Cic. 3) ein Buchladen, in libellis, Catull.

Libens oder Lubens, s. Libet.

Libenter oder Lŭbenter, Adv., gern, mit Vergnügen, Cic.: eo libentius, Nep., lieber, mit desto mehr Vergnügen: libentius coenasse, Cic., mit größerm Appetite: libentissime, mit dem größten Vergnügen, Cic.

Libentĭa oder Lŭbentia, ae, f. (libens s. lubens), 1) Fröhlichkeit, Vergnügen, Plaut.: Plur., Gell. 2) als Göttinn oder Person, Plaut.

Libentina oder Lubentina, ae, f., ein Beyname der Venus, Cic.

Liber, ĕri, m. 1) Bacchus, der Erfinder des Weins, Cic. 2) der Wein, Terent. u. Horat.

Liber, ĕri, m. der Sohn, Cod. Just.: weit häufiger ist Plur. liberi, Kinder, i. e. Söhne und Töchter, folglich Kinder, in Rücksicht der Eltern, nicht der Jahre, liberos suscipere, Cic., zeugen oder bekommen: procreare, Cic.: liberis operam dare, Cic., Kinder zeugen: jus trium liberorum, das Recht dreyer Kinder, i. e. Privilegium, das ein Vater von drey Kindern vor andern, die keine oder weniger als drey Kinder hatten, genoß, z. E. in Ansuchung um ein Amt hatte er den Vorzug, er konnte vor dem fünf und zwanzigsten Jahre zu Ehrenstellen gelangen ꝛc.: doch schenkten die Kaiser zuweilen dieses jus trium liberorum denen, die nicht drey Kinder hatten, Plin. Ep. Not. a) liberi wird auch oft von einem einzigen Kinde gesagt, theils im Affecte, Terent., theils außer demselben, Cic. Phil. 1, 2, und öfter. b) liberi st. filii, Söhne, procreavit liberos septem totidemque filias, Hygin.: auch st. Enkel, Urenkel ꝛc., Pandect. c) liberi, von Thieren, Plaut. d) liberum st. liberorum, Cic. und Liv. e) progenies liberum st. liberi, Liv.

Liber, bri, m. 1) der Bast, welcher unter der Rinde (cortex) des Baums liegt, Colum. u. Virg.: weil die Alten auf Bast od. Rinde geschrieben; dah. 2) jede Schrift, die aus verschiedenen Blättern besteht, z. E. a) ein Buch, i. e. Inbegriff aller Blätter einer Schrift, Cic. und Nep.: auch Gedicht, Quintil.: Rede, ib.: Komödie, ib.: auch Buch, i. e. Abtheilung eines Buchs oder einer Schrift, tres libri de natura deorum, Cic.: besonders heißen die sibyllinischen

linischen Bücher schlechthin libri, Cic. und Liv.: auch von ähnlichen, z. E. legeret libros, sc. augurales, Cic. Nat. D. 2, 4. b) Verzeichniß, Catalogus, Register, Cic. c) Schreiben, Brief, Nep. d) Rescript, principis, Plin. Ep.

Liber, a, um, frey, in jeder Betrachtung, 1) frey, i. e. kein Sclav, oder von freyen Eltern geboren, Cic.: daher aliquem non liberum putare, Cic., für einen Schurken, schlechten Menschen halten, nicht achten. 2) frey, i. e. freymüthig, herzhaft, homo, Cic.: liberrimus, Horat.: animus, Cic.: vocem liberam mittere, Liv.: liberiores literae, Cic. 3) frey von etwas, kein Hinderniß habend, nicht an etwas gebunden, judicium senatus, Cic.: hoc liberiores sumus, Cic.: loca ab arbitris libera, Cic.: liberi a delictis, Cic.: auch seq. Ablat., z. E. liber cura, Cic., und öfter: auch seq. Genit., z. E. laborum, Horat.: fati, Virg. 4) frey, i. e. nicht (an Ketten rc.) gebunden, Plaut.: auch frey im sittlichen Verstande, Cic.: daher frey, i. e. an nichts gebunden, nicht eingeschränkt, adolescentia, Cic.: consuetudo peccandi, Cic.: adolescens, Terent.: aqua liberior, Ovid., i. e. Meer: otia liberrima, Horat.: libera fide (etwas thun), Liv., ohne an ein Versprechen gebunden zu seyn: libero mendacio abuti, Liv., nach Belieben lügen: libero conclavi servare, Liv., willkührlich: lectulus, Cic., eheloses Bett, i. e. Bett eines Unverheyratheten: quaestio, Cic., an keine Person gebunden rc.: daher liber, der sein eigner Herr ist, thun kann was er will, Cic.: populus, Liv., das keinen König hat: tempus, Cic., freye, uneingeschränkte, willkührliche: liberum habere aliquid, Liv., etwas in seiner freyen Gewalt haben, damit machen können, was man will: fenus, Liv., wenn man Zinsen nehmen kann, wie viel man will: liberum est mihi, seq. Infin., es steht in meiner Gewalt, Cic.: auch seq. Genit., z. E. liber revertendi, Ovid., der die Freyheit hat zurück zu kehren: rerum, Plaut.: libera mandata, da nichts vorgeschrieben ist, Liv.: toga libera, Ovid., oder liberior, ib., oder vestis libera, ib., i. e. das männliche Kleid: custodia libera, Sallust., freyer, i. e. weiter Arrest: daher a) frey von Abgaben, Bezahlung, Diensten rc., agri, Cic.: civitas, Liv.: liberi ab omni sumtu, Cic.: so auch b) liberae aedes, Liv., freye Wohnung. c) liberae aedes, Plaut., und liber locus, ib., frey, i. e. ungestört. Not. legatio libera, s. Legatio. d) nicht verschuldet, ut rei familiaris liberum quidquam sit, Brut. in Cic. Ep. e) frey von Bestechung, z. E. durch Geschenke rc., [illegible] Cic. Verr. 2, 78.

Libĕra, ae, f., 1) die Pro[serpina], Cic. 2) die Ariadne, weil [sie] Gemahlinn des Bacchus war, Ovid.

Libĕrālis, e, den Bacchus [betref]fend, Bacchisch: Liberalia, [die] Bacchusfest; an diesem Tage [gaben] die Söhne das männliche Kleid.

Libĕrālis, e, 1) die Freyheit, den freygebornen Stand [betref]fend, causa, Sache [die] die Freyheit betreffend, Cic.: causa adserere aliquem manu, [...] förmlich behaupten, daß einer frey sey: judicium, Quintil., i. e. [...] liberali: nuptiae, Plaut., [...] gebornen Menschen. 2) einem [frey]gebornen Menschen anständig [...] von edler Art oder Gesinnung [...] anständig, ingenium, Terent. [...] Naturell: mens, Cic.: vir, [...] i. e. edel denkend: artes, [...] Cic., Wissenschaften, die sich [für] freygebornen Menschen schicken: [libera]lissima studia, Cic.: forma [...] Liv.: conjugium, Terent. [...] responsum, Cic.: voluntas, [...] freygebig, liberales (homines), [li]beralissimus, Cic.: auch [...] z. E. pecuniae, Sallust. c) [...] i. e. nicht mit Sparsamkeit [...] viaticum, Cic.: sumtus, [...] Cels. d) schön, forma virginis, [...] edle, schöne Gesichtsbildung.

Libĕrālĭtas, ātis, f. [...] 1) edle Gesinnung, edle Denkungsart, Cic. Q. Fr. 1, 1, 4. 2) [...] tiges, gefälliges Betragen, Terent. [...] Cic. 3) Freygebigkeit, Cic.: [...] freygebiges Geschenk, Tacit.

Libĕrālĭter, Adv., 1) wohlan[stän]dig, edel, educatus, Cic.: [...] Cic.: servire, Terent., [...] alles gern u. ohne Furcht [...] thut. 2) gütig, Cic. u. Nep.: [libera]lissime, Cic. 3) gütig oder [...] freygebig, nec potui accipere [...] Cic., herrlicher, generöser [...] ben. 4) reichlich, instructus, Cels. [in]dulgere sibi liberalius, Nep., [...] prächtiger leben: vivo liberalius, [...] i. e. lasse etwas drauf gehen.

Libĕrātĭo, ōnis, f. (libero), 1) [Be]freyung von etwas, culpae, [...] Schuld, Cic. 2) Lossprechung, [Be]freyung vor Gericht, Cic. 3) [...] in Freyheit Setzung, z. E. [...] Justin. 4) Befreyung von der [Schuld], es geschehe durch Bezahlung oder [Erlas]sung der Schuld, Pandect.

Libĕrātor, ōris, m. (libero), Befreyer, patriae, Cic. Not. [...]

des Jupiter, Tacit. b) liberator populi Rom. animus, Liv.

...ĕre, Adv., 1) frey, nicht sclavisch, auf eine für Freygeborne schickliche Art, educere, erziehen, Terent. 2) ... i. e. ungebunden, uneingeschränkt, ... Hinderniß, vivere, Terent.: respi... Cic. 3) frey, ohne Furcht, frey..., herzhaft, loqui, Cic.: libe... Cic. 4) freygebig, reichlich, ipsa ... omnia liberius ferebat, Virg.

...ĕri, orum, die Kinder, s. Liber, ...er Sohn.

...ĕro, avi, atum, are (liber, a, um), ...haupt losmachen, befreyen: daher ...on der Sclaverey losmachen, be...n, aliquem, Cic.: auch einen ...esperrten oder Eingeschlossenen, pul...avea, Cic. 2) überhaupt von etwas ...eyen, loswickeln, aliquem ab erra..., Cic.: a quartana, Cic.: ex in...nodis, Cic.: auch ohne Präposition, ...iem culpa, Cic.: suspicione, Cic.: ...ulo, Caes.; se aere alieno, Cic.: ...uch liberari, z. E. aere alieno, Cic.: ...a, Cic.: auch seq. Genit., z. E. ...ae, Liv.: voti, Liv.: auch sagt ... obsidionem urbis, die Blokade auf...n, Liv., st. urbem obsidione: ins...ndre a) von Abgaben befreyen, By...ios, Cic. b) domum, Cic., sc. re...ne, von der darauf haftenden Heilig... c) von einer gewissen Verordnung, liberarem, Cic., sc. von meinem Ver... d) Buthrotios liberavisset, sc. von ... Proscription und Austheilung ihrer ...er, Cic. e) von einer Verbindlich... Volusium, Cic., sc. von der Bürg...t u. Bezahlung: fundum, Pandect., ... der Hypothek rc.: daher fidem suam, ..., das Versprechen erfüllen: promissa, ..., ungültig machen, unverbindlich ma...: daher debitor liberatur, Pandect., ...a er bezahlt hat: daher bezahlen, ... tropisch, impensam suo pretio libe... Colum., bezahlt, i. e. ersetzt, wie...einbringt. f) von den Schwierigkei... nomina, Schulden, Liv., i. e. in ...nung bringen, reguliren. g) lossprechen, für unschuldig erklären, aliquem, ...: daher Milo liberatur non profe...esse, Cic., wird davon losgespro..., daß er rc., seine Unschuld erhellt, ...er nämlich nicht rc. h) templa libe... sc. von der verbauten Aussicht, Cic. ...g. 12 tab. 3) über etwas gehen, ...iren, flumen, Hygin. Not. liberasso ...iberavero, Plaut.

...iberta, s. Libertus.

...ibertas, ātis, f. (liber, a, um), 1) ...heit, i. e. Zustand eines freyen Men...a, der sein eigener Herr ist, machen ..., was er will, Cic.: daher Freyheit, i. e. Zustand eines Menschen, a) der kein Sclav ist, se in libertatem vindicare, Cic., sich in Freyheit setzen. b) besonders Freyheit, i. e. der freye Zustand eines in einem freyen Staate lebenden Bürgers, da es denn der Inbegriff aller Vortheile und Rechte eines solchen Menschen ist, z. E. in Comitiis zu votiren, Gesetze und Obrigkeiten zu machen rc., ad usurpandam libertatem vocare, Cic., st. votiren lassen: libertatem eripere, Liv., i. e. das Recht zu votiren: imminuere, Cic.: mulieris, Cic., i. e. Vortheile dieses freyen Zustandes. c) eines Staats, wenn er keinen einzelnen Oberherrn, z. E. König hat rc., Liv.: libertatem retinere, Cic. 2) Freyheit, i. e. das Vermögen etwas zu thun, Erlaubniß, vivendi, Cic.: dat populo libertatem, ut — faciant, Cic.: auch seq. Infin., Prop.: auch seq. Genit. eines Substant., omnium rerum, Liv. 3) Freyheit im Reden, Freymüthigkeit, Unerschrockenheit, libertatem requirere, Cic. 4) Freyheit, oder das Freyseyn von Abgaben, Pandect. 5) als Person und Göttinn, Cic.

Libertinitas, ātis, f. (libertinus), der Stand der Freygelassenen, Pandect.

Libertinum, i, n. (libertinus), das Vermögen, das ein Freygelassener beym Tode seines Herrn bekömmt, Calpurn. Decl.

Libertinus, a, um (libertus), zu der Zahl u. dem Stande der Freygelassenen gehörig, plebs, Plin.: conditio, Pandect.: daher homo libertinus, Cic., u. bloß libertinus, Cic., ein Freygelassener, in Rücksicht des Standes; denn in Rücksicht des Herrn heißt er libertus: so auch libertina, Horat. Not. Zur Zeit des Appius Claudius hießen libertini auch die Nachkommen eines Freygelassenen, ob sie gleich schon für Freygeborne (ingenui) zu halten waren, s. Suet. Claud. 24.

Libertus, a, um (statt liberatus, a, um), in Freyheit gesetzt: daher libertus, subst., ein Freygelassener, i. e. der aus dem Sclavenstande in Freyheit gesetzt worden, Terent. u. Cic.: doch nur in Rücksicht des Herrn, s. Libertinus: so auch liberta, Freygelassene, Cic.: daher liberta Veneris, Cic., die sich von der Venus losgekauft hat, i. e. frey geworden ist von gewissen Diensten oder Aufwande beym Gottesdienste derselben. Not. Dat. und Ablat. libertabus, z. E. libertis libertabusque, Pandect., wo es zum Unterschiede dient; sonst libertis, Plin. Ep.

Libet oder Lubet, buit und bitum est, 2. es beliebt, ist gefällig, mihi, tibi etc., auch ohne Dativ., z. E. poterit id, quod libet, et ei libebit, quod non licet, Cic.: quae cuique libuissent,

Suet.:

Suet.: non libet plura scribere, sc. mihi, Cic., ich mag nicht ꝛc.: ut lubet, sc. tibi, Terent., nach Belieben: auch seq. Accus. et Infin., z. E. lubet scire me ex hoc, Plaut. Daher kommen zwey Participia, 1) libens (lubens), steht adject., a) gern etwas thuend, wollend, gern, willig, vergnügt bey etwas, animo libenti, Cic., gern, mit willigem Herzen: libentissimis Graecis, Cic., mit Vergnügen, mit willigem Herzen der Griechen: me libente eripies mihi errorem, Cic.: lubens faxim, Terent. b) vergnügt, freudig, fröhlich, fac te lubentem, Terent., sey vergnügt, fröhlich. 2) libitus (lub.), a, um, a) beliebig gewesen, meo animo lubitum est, Terent. b) beliebig, libitum (lub.) est mihi, es beliebt mir, Cic. u. Terent.: daher libitum, das Belieben, ad libita Caesarum, Tacit.

Libēthrus oder —os, i, eine den Musen heilige Quelle in Thessalien: heißt auch Libethra, ae, Mela: daher Libethris, idis, f., z. E. nymphae Libethrides, Virg., die Musen.

Libīdĭnĭtas, ātis, f., i. q. libido, Laber.

Libīdĭnor, ari (libido), Muthwillen treiben, Geilheit ausüben, Suet.

Libīdĭnōse, Adv., nach bloßem Belieben, aus Muthwillen, muthwillig, Cic.: libidinosius, Tertull.

Libīdĭnōsus, a, um (libido), 1) nach seinem Belieben, nach seiner Lust und Begierde handelnd, muthwillig, eigensinnig, auch wollüstig oder geil, homo, Nep.: nihil isto homine libidinosius, Cic.: homo libidinosissimus, Cic.: caper, Horat.: fortuna, Senec. 2) begierig, gloriae, Tertull. 3) das, wobey man blos nach Belieben, nach seiner Lust und Begierde handelt, muthwillig, wollüstig, geil, libidinosissima liberatio, Cic.: sententia, Cic.: dapes, Colum.: amor, Cic.

Libīdo, ĭnis, f. (libet), 1) das Belieben, Lust, Wille, Verlangen, Begierde, ad libidinem, Cic., nach Belieben: ex libidine, Sallust., oder libidine, Cic., nach bloßem Belieben: libido est scire, Plaut., ich will, es beliebt mir ꝛc.: in armis libidinem habebat, Sallust., hatte ihr Belieben, ihre Lust an Waffen: iracundia pars est libidinis, der Begierde, Cic.: ratio, quae in libidinem venit, Cic., wozu man Belieben hat: libido ulciscendi, Cic.: aliquem libido urinae lacessit, Gell., ihm kommt die Lust zu harnen an, ihm kommt das Harnen an. Bes. 2) die unrechtmäßige, zügellose Begierde, Muthwille, Caprice, da man etwas will, blos weil man will, judicum, Cic., wenn man einen ... losspricht, weil man Lust ... libidines, Begierden, i. e. ... den, Cic. 3) Begierde ... dern Geschlechte, z. E. ... Terent.: bes. Geilheit, Wollust ... und Cic.

Libĭtīna, ae, f., die ... tinn, i. e. Göttinn, in deren Tempel ..., was zum Begräbniß ... kauft oder gemiethet, wenn ... der u. alles geholt, wo auch ... als der Verstorbenen ... daher funera in rationem Libitinae ... runt, Suet., sind verzeichnet ... acerba, Horat.: daher a) alle ... zu Sachen und Menschen, ... Begräbnisse gehören, ... erat, ut Libitina vix sufficere ... sie kaum alle konnten ... b) Todtenbahre oder ... Martial. u. Plin. c) das Leichenamt, Todtengräberamt, ... d) der Tod, Horat.

Libĭtīnārius, i, m. (Libitina), Leichenbesorger, Senec.

Libĭtīnensis, e (Libitina), ... Lamprid., vielleicht das Thor ..., wodurch die gestorbenen ... ren getragen wurden.

Libĭtus, a, um, v. Libitum, ...

Libo, avi, atum, are (...), was Weniges von einer Sache nehmen, libare gramina dentibus, i. e. abrupfen: libas ex ... a natura deorum libatos animos ..., Cic., unsre Seelen sind aus ... Gottes: besonders a) um es ... oder zu essen, zu trinken, kosten, von der Speise genießen, ... amnem, Virg.: jecur, Liv., ... sen: daher berühren, ... Ovid.: oscula natae, Virg., ... her benetzen, altaria pateris, ... es den Göttern zu Ehren ... daher etwas ausgießen zu Ehren Gottes, honorem laticum (i. e. ...) mensam, Virg.: carchesia Baccho ... auch überh. ausgießen, ... rem in tempora nati, Val. Fl. ... Gotte zu opfern oder zu heiligen, ... pes, Liv.: daher überh. einen ... was, besonders als das erste ... opfern oder heiligen; auch ... opfern, weihen, heiligen, ... bull.: frugem Cereri, Ovid.: diis, ib.: tropisch, opfern, ... weihen, widmen, Celso lacrymas, ... carmina aris, Prop. 2) vermindern ... de corpore, Lucret.: vires, Liv.: ... nitatem, Ovid., i. e. verletzen.

Libŏnŏtus oder —os, i, m. (...), i. q. Austroafricus, Senec.

...a, ae, f. (λίτρα), 1) das Pfund, ...u. Plin.: auch steht pondo dabey, ...m Gewicht, Liv., das wegbleiben ...: auch wog man das Flüssige, ...Caes. 38, wo auch ein Maas flüssi... ...inge verstanden werden kann. 2) ...age, Cic.: daher libra et aere, ... durch Bezahlung, oder förmliche ...lung: per aes et libram, durch ...kauf, da der Käufer einen As an ...age anschlug: daher a) die Wage ...immel, Virg. b) die Bleywage, ...erwage, aquaria, Vitruv.: daher ...rain, gerade, Caes. 3) Gleichge... ..., Plin.

...rālis, e (libra), pfündig, ein ...d enthaltend, von einem Pfunde, ...n.

...rāmen, inis, n. (libro), der ...ung, die Schwungkraft, Liv.

...rāmentum, i, n. (libro), 1) das, ...rch eine Sache ein herabdrückendes ...cht bekommt, Gewicht, plumbi, ... Bleygewicht: daher Kraft einer ...e, vermöge der sie sich schnell wohin ...gt, aquae, Plin., i. e. Kraft auf- u. ...teigen, Gefälle des Wassers: daher ... was der Sache eine Schwungkraft ... z. E. der angemachte Riemen, tor... ...torum, Tacit. 2) die durch dieses ...icht erhaltene Gleiche, Gleichheit, ... gleiche Stand der Wage, oder ...che, ganz gerade Fläche, Cic.: ... überhaupt Gleichheit, gleicher Zu... ...d, gleiche Beschaffenheit, ventorum ...nalium et aestivorum, Colum.

...ibrāria, ae, f. Librarius.

...ibrāriŏlus, i, m. (Dimin. von li... ...rius), 1) Bücherabschreiber, Secre... ..., Copist, Cic. 2) Bücherverkäufer, ...

...ibrārium, i, f. Librarius.

...ibrārius, a, um, 1) von liber, die ...ücher betreffend, scriba, Varr., oder ...ptor, Horat., Bücherabschreiber: ... thaten die Sclaven; sie schrieben auch ...re Schriften ab, theils für ihre Her... ..., theils zum Verkauf; auch schrieben ... für ihre Herren mehreres, z. B. Brie... ...c., daher es auch Secretär, Schrei... ...r, Copist seyn kann: daher librarius, ...bst., a) Bücherabschreiber, Secretär, ...opist, Cic. u. Liv. b) Bücherverkäu... ...r, Buchhändler, Senec.: daher li... ...rarium, subst., Behältniß für Bücher ...d andre Schriften, Cic.: libraria, ... taberna, Gell., Buchladen. 2) von ...ra, a) abwägend: daher libraria, ...bst., sc. ancilla, die die Wolle den Scla... ...nen zuwägt. b) ein Pfund enthal...

...tend, ein Pfund schwer, frustum, Colum.

Librātio, ōnis, f. (libro), das Wägen, Abwägen, wagerechte Stellung, wagerechter Zustand, Gleichheit, Vitruv.

Librātor, ōris, m. (libro), 1) der Abwäger, besonders mit der Wasserwage, Plin. Ep. 2) der Geschosse aus grobem Geschütze schleudert, Tacit. Ann. 2, 20, und 13, 39. Ed. Ern., wo Ed. Gron. libritores in gleicher Bedeutung hat.

Librātūra, ae, f. (libro), die Gleichmachung, cutis, Veget.

Librĭger, a, um (liber und gero), Bücher tragend, Paul. Nol.

Librīlis, e (libra), 1) von einem Pfunde, librile, sc. saxum, z. E. fundis librilibus, Caes. B. G. 7, 81: andre Edd. haben fundis librilibus (libralibus), i. e. die pfündige Steine abschießen. 2) librile, sc. instrumentum, Gell., eine Wage.

Librĭpens, dis, m. (libra u. pendo), 1) der den Soldaten den Sold zuwog oder auszahlte, Plin. 2) der bey Scheinkaufen die Wage hielt, an die der Kaufende den As anschlug, ib.

Librītor, ōris, m., f. Librator.

Libro, avi, atum, are (libra), 1) wägen, abwägen: tropisch, crimina in antithetis, Pers. 2) gleich machen, gerade machen, pavimenta, Cato: tropisch, orbem horis, Colum.: daher libratus, a, um, gerade, horizontal, Vitruv. 3) aquam, Vitruv., das Wasser abwägen, i. e. durch die Wasserwage desselben Gefälle bestimmen. 4) im Gleichgewichte erhalten, terra librata ponderibus, Cic., im Gleichgewichte befindlich oder erhalten. 5) in Schwung bringen, schwingen, schleudern, telum, Virg.: se, von Vögeln, sich schwingen oder fliegen, Plin.: so auch cursum in aëre, Ovid.: auch se, von den Bienen, Virg., sich schwingen, sich im Gleichgewichte erhalten oder fliegen: daher libratus, a, um, in Schwung gebracht, oder mit grösserer Kraft begabt, glans, Liv.: oder mit mehr Stärke begabt, libratior, Liv. 6) hängen, oder machen, daß etwas hange oder schwebe, etwas im Schweben oder Hängen erhalten, oder blos in seiner Lage erhalten, vela librantur ab aura, Ovid.: pondus pediculo libratur, i. e. sustinetur, hängt, wird erhalten, Plin.: librari medio spatio tellurum, ib., i. e. schwebe. 7) abwägen, tropisch, i. e. erwägen, Stat. u. Cod. Theod.

Libs, libis (Λίψ, λιβὸς), aus Libyen oder Afrika, ein Libyer: Libs, sc. ventus, i. e. Africus, Südwestwind, Plin.

ıum., i, n., ein Kuchen, Fladen, und Ovid.: besonders eine Art n, die den Göttern geopfert wur; Opferkuchen, Varr., Virg. und : dergleichen backte man am Ge; age, Ovid.

urnĭa, ae, f., ein Ländchen Illy; zwischen Istrien und Dalmatien: 1) Liburnus, a, um, dahin ge; , Liburnisch, terrae, Lucan.: Li- , die Einwohner, Virg. u. Liv.: na, sc. navis, ein leichtes, schnelles zug, etwa Brigantine, Felucke rc., u. Horat. 2) Liburnicus, a, um, Liburnus; daher Liburnica, sc. i. q. Liburna, Suet.

ўa, ae, u. Lĭbўe, es, f. (Λιβύη), ›ven, ein Theil von Afrika zwischen pten und dem Atlantischen Meere, ›talien rc. liegt, Cic.: oder im Verstande, zwischen Aegypten u. den n, Libya Mareotis genannt, Plin. ganz Afrika, Virg.: auch adject., , Varr.: terra, Tacit.

ўcus, a, um (λιβυκός), Libysch, anisch, lapilli, Horat., s. Lapillus: Plin., das Meer bey Afrika: cur- i. e. navigatio per mare Libycum, fera, i. e. leaena, Ovid.

ўphoenices, um, ein Volk in , das aus Phönicien entsprossen ist, ch mit Libyern vermischt hat, Liv.

ys, ўos, m. (Λίβυς), Libysch, der in Libyen; daher Libys, ein , Ovid.: Plur. Libyes, Sallust.

ўscus, a, um, Libysch, ficus, Co-

ўssa, ae, f. (Λίβυσσα), Libysch,

ўstīnus, a, um, Libysch, Catull.

ўstis, ўdis, f. (Λιβυστὶς), Li- Virg.

ўus, a, um, Libysch, citrus, Varr., a.

ens, Partic., 1) von Licet. 2) von

enter, Adverb., frey, i. e. ohne ; auch zuweilen keck, dreist, be- Cic.: licentius, Cic.

entĭa, ae, f. (licens), 1) Frey- er Erlaubniß, da man thun kann, an will, deteriores sumus licentia, .: pueris ludendi licentiam dare, icentiam concessam habere, Cic.: m permittere, ut etc., Cic. 2) it, die man sich selbst nimmt, sie gebührlich oder nicht, da es denn reistigkeit ist, licentiam sibi su- Liv.: poetarum, Cic.: dicendi, besonders ungebührliche Dreistig- ungelassenheit, Frechheit, Zü- keit, Ausschweifung, hujus sae- militum, Nep.: habere li- sempiternam, Cic.

Lĭcentĭōsus, a, um Zü- frey, i. e. wenn man sich zu - laubt, ausgelassen, muthwi- til. u. Apul.: licentiosior, Li- centiosissimum, Augustin.

Lĭcĕo, ui, ĭtum, 2. 1) auf- werden, feil seyn, so und so - zirt werden, oder geboten wer- etwas, quiqui licebunt, Plau. öffentlich ausgeboten werden, ge- geboten werden: quanti licu- hortos, Cic., wieviel darauf ge- den: pluris, Horat.: parvo - liceret, Martial., da wenig ge- würde. 2) statt liceri, aus- Verkäufer, so und so viel für - verlangen, Plin. 35, 10, e let.

Lĭcĕor, ĭtus sum, 2. - ten auf etwas, liciti sunt usque - boten so lange oder so viel - cente, contra liceri - hortos, auf einen Garten, - pretio, Apul., sagen, wie - für verlange: der Preis - z. E. centusse, Pers.: - nam, Plin., sc. in Gedanken.

Lĭcessit st. licuerit, Plau.

Lĭcet, uit und ĭtum est, 2. imperf. 1) es ist erlaubt, - steht frey, seq. Dat., Cic.: - Dativ., i. e. es ist mir, dir rc. - ich, du, er rc. oder man darf, - licet rogare? darf ich? Cic.: - statt des Dativ. der Accus. mit - non licet hominem esse etc., - daß der Mensch rc.: nos frui - u. öfter. Not. a) die Sache, - ist, steht insgemein im Infinit., - bey esse oft der Dativ. des Praedic. - Themistocli licuit esse otioso, doch auch der Accus. des Praedic. - mano licet esse Gaditanum, Cic.: - bey fieri steht der Accus., z. E. - Caes., und bey vivere der Dativ., - ei (Virginiae) liberae vivere lic- set, Liv.: auch steht oft der - als Subject, quid liceat, Cic.: - liceant, Senec.: auch steht oft - junct., wo ut fehlt, fremant - cet, Cic., es mögen alle - obgleich alle rc.: amet licet, Ov. - mag lieben: sequatur licebit, Cic. mag rc. b) auch steht per dabey, - Person oder Sache anzuzeigen, - (vor) der etwas erlaubt ist, - Erlaubniß giebt, per me licet, Cic. leges liceret, Cic. c) auch - darauf, welches überflüssig ist, - posse domesticis copiis ornare - vium, Cic.: ja es geht - vorher, z. E. neque permissum - vobis impune liceat etc., Cic. - turum esset steht Cic. e) - steht adject., heißt von -

ch etwas heraus nehmend, Gell.: rey, muthwillig, ausgelassen, uus, Prop.: von Sachen, frey, beschränkt, jocus, Stat. » licentior umbus, Cic. f) Partic. licitus, a, eißt theils erlaubt gewesen: daher est, es ist erlaubt gewesen, Terent. : theils erlaubt, sermo, Virg.: est, Plaut., ist erlaubt: licita, te Dinge, Tacit.: daher licito, rlaubte Art, mit Recht, Solin. kann man st. es ist erlaubt, sa ich darf, ich kann, man kann, Themistocli esse otioso, Cic., er rc.: intelligi licet, Cic., man ehen: ja oft schickt es sich besser zu sen, ich kann, du kannst, er , man kann, z. E. haec praescri- servantem licet magnifice vivere, i. e. der kann rc.: licet videre, kann sehen rc.: auch heißt licet man ich muß, licet mirari, Cic.: cer- Cic.: so auch licebit sis ignotus, , du mußt unbekannt bleiben. 3) wird licet oder licebit durch mag mögen übersetzt, besonders beym andect., fremant omnes licet, s. oben: steht quantumvis oder quamvis das i. e. noch so sehr, Cic.: oft läßt h alsdenn auch obgleich, obschon eben. Not. a) oft läßt es sich blos obgleich, obschon übersetzen, licet significarim, tamen etc., Cic. b) folgt der Indicat., licet imperator ipsit, Pandect., und öfter.

cet, obgleich, obschon, s. Licet, t erlaubt, am Ende.

chanos, i, f. (λιχανὸς), ein gewis- musikalischer Ton, ist, wie die Musi- sagen, das d, Vitruv.

ichas, ae, m., Diener des Hercules, d.

ichen, ĕnis, m. (λειχὴν), 1) ein schlag auf der menschlichen Haut, ude, Flechte, Schwinde, Plin. 2) hte, ein kryptogamisches Gewächs an umen, ib.

iciātus, a, um (Partic. von licio, dieses von licium), angelegt, ange- elt, von einem Gewebe: tropisch, an- angen, Augustin.

Liciniānus, a, um, Licinisch, von em Licinius benannt, olea, Colum.

Licinio, are, bedecken oder abbil- , Apul., s. Lacinio.

Licinium, i, n. (licium), Faserwerk Leinwand, Charpie, Veget.

Licinius, a, um, eine römische Fa- lienbenennung, 1) Adject., Licinisch, etc. 2) Subst., da denn die Manns- son Licinius, das Frauenzimmer Lici- heißt.

Licitātio, ōnis, f. (licitor), das bieten eines Preises für etwas, das Bieten auf etwas, z. E. in Auctionen rc., Cic.: dividere ad licitationem, Suet., an den Meistbietenden: maxima, ibid., das höchste Gebot.

Licitātor, ōris, m. (licitor), der auf etwas bietet, z. E. in Auctionen, Cic.

Licite, Adv., mit Erlaubniß, auf erlaubte Art, mit Recht, Pandect.

Licito, i. q. licite, s. Licet.

Licitor, atus sum, ari (Frequ. von liceor), bieten auf etwas, Plaut.: ca- pita hostium, Curt., Geld bieten für die Köpfe rc.: auch statt streiten, fechten, inter se, Enn.

Licitus, a, um, s. Licet.

Licium, i, n., 1) das Trumm, i. e. die Weberfäden, oder Fäden von dem alten Gewebe, woran die Fäden des neuen Auf- zugs oder Gewebes angeknüpft werden, Virg.: auch Weberfaden, i. e. jeder Fa- den des Gewebes, licia texere, Auson., weben. 2) jeder Faden, Ovid. Not. a) auch diente es zur Zauberey, Virg. b) per lancem et licium, s. Lanx.

Lictŏr, ōris, m., Lictor, i. e. öf- fentlicher Diener obrigkeitlicher Personen, Cic.: das Amt der Lictoren war unter andern, 1) vor gewissen obrigkeitlichen Personen einzeln hinter einander, die Fa- sces auf den Schultern habend, herzuge- hen, und dem Volke zuzurufen, daß es Platz machen (welche Handlung der Lictoren submovere heißt) und der kommenden obrigkeitlichen Person sein Compliment machen sollte, (welche Handlung der Licto- ren animadvertere heißt). Vor dem Dic- tator gingen vier und zwanzig, vor dem Consul zwölfe, vor dem Prätor sechse rc.: der zuerst gehende hieß lictor primus, und diesem kam das submovere und animad- vertere besonders zu. 2) ihre Befehle zu vollstrecken, z. E. die Verbrecher zu bin- den, mit den Stäben (ex fascibus) zu prügeln, zu köpfen rc.: doch thaten sie das nur bey freyen Leuten oder römischen Bürgern. 3) in den comitiis curiatis mußten dreyßig lictores die ehemaligen dreyßig Curias vorstellen, und statt ihrer votiren, Cic.

Lien, ēnis, u. Liēnis, is, m., die Milz, Plaut. u. Cels.: Plur. Plin.

Liēnicus, a, um, i. q. lienosus, Plin. 29, 3: doch hat Ed. Hard. liente- ricis.

Liēnōsus, a, um (lien), milzsüch- tig, Plaut.

Lientĕria, ae, f. (λειεντερία), der Durchlauf, wo die Speise unverdaut weggeht: daher lientericus, a, um, daran laborirend, Plin. 29, 3. Ed. Hard.

Ligāmen, ĭnis, n. (ligo), Band, Binde, Ovid. u. Colum.

Ligāmentum, i, n. (ligo), Band, Binde, Tacit.

Ligārius, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) Adj., Ligarisch, familia etc. 2) Subst., da denn die Mannsperson Ligarius, das Frauenzimmer Ligaria heißt: bekannt ist Q. Ligarius, den Cicero in einer Rede vertheidigte: daher Ligarianus, a, um, Ligarisch: Ligariana, sc. oratio, gedachte Rede, Cic.

Ligātio, ōnis, f. (ligo), das Binden, Scrib. Larg.

Ligātūra, ae, f. (ligo), das Band, Pallad.: daher ein Amulet, Ammian.

Ligēa, ae, f. (Λίγεια), eine gewisse Wassernymphe, Virg.

Liger, ĕris, m., ein Fluß in Gallien, itzt Loire, Caes.

Lignārius, a, um (lignum), mit Holz sich beschäftigend, dahin gehörig, negotiatio, Capitol., Holzhandel: lignarius, substant., ein Zimmermann, Tischler, Pallad.: auch Holzhändler: daher inter lignarios, Liv., ein Ort in Rom, vielleicht auf dem Holzmarkte, der Holzstraße.

Lignātio, ōnis, f. (lignor), 1) das Holzholen, Holzfällen, Caes. 2) Ort, wo Holz geholt oder gefällt wird, Colum.

Lignātor, ōris, m. (lignor), der Holz holt oder herbeyschafft, Holzholer, Caes.

Lignĕŏlus, a, um (Dimin. von ligneus), hölzern, von kleinen Dingen, lychnuchus, Cic.

Lignĕus, a, um (lignum), 1) aus Holz, hölzern, Cic. u. Caes.: tropisch, hölzern, i. e. saftlos, dürr, conjux, Catull. 2) dem Holze ähnlich, holzig, putamen, semen, Plin. Not. lignea salus, i. e. salus (Gruß) in tabella scripta, Plaut.

Lignĭcīda, ae, m. (lignum u. caedo), ein Holzhauer, war nicht üblich, nach Varr. L. L. 7, 33.

Lignor, atus sum, ari (lignum), Holz holen, Caes.

Lignōsus, a, um (lignum), dem Holze ähnlich, holzig, fructus, nucleus, Plin.: lignosiora sunt reliqua, ib.

Lignum, i, n. 1) Holz: daher ligna, wenn man von mehr als einem Stücke Holz redet, z. E. vom Brennholze, Cic.: daher wird lignum (Brennholz) dem Bauholze (materiae) entgegen gesetzt, Pandect. Not. ligna ferre in sylvam, Horat., sprichwörtl., Wasser ins Meer tragen. 2) was aus Holze gemacht ist, z. E. Schreibtafel, Juvenal. 3) Plinius nennt das Harte an oder im Obste lignum, nämlich die äußere Schale oder den Kern, z. E. Nußschale, den Kern in Pfirsichen, Kirschen, Pflaumen, Weinbeeren: auch heißt lignum der Fehler an Tischen, wenn das Holz nicht kraus nach gestreckt, sondern [illegible] ist, ib.

Ligo, ōnis, m. eine Hacke, die Wurzeln und Gewächse [illegible] die Erde zu behacken, Horat. [illegible] daher st. agricultura, Juvenal.

Ligo, avi, atum, are, [illegible] aliquem vinculo, Tacit.: [illegible] terga, Ovid.: auch binden, [illegible] befestigen an etwas, [illegible] Lucan.: mulam, Horat.: [illegible] Plin.: sudarium circum coll[illegible] auch binden, knüpfen, [illegible] 2) verbinden, zubinden, [illegible] Ovid. 3) verbinden, [illegible] vereinigen, befestigen, [illegible] geben, balteus loricam lig[illegible] Val. Fl.: digitos ligat junct[illegible] caementa in tectis, Plin.: [illegible] cie ligatos, Ovid.: nimbi lig[illegible] Petron.: argumenta in [illegible] til.: dissociata locis concordi pa[illegible] vit, Ovid.

Ligŭla oder Lingŭla, ae, f. (Dimin. v. lingua), eine kleine Zunge [illegible] der 1) Erdzunge, Caes. 2) [illegible] Schuhe, Martial.: daher [illegible] wort, du Schuhriemen! [illegible] Löffel, z. E. zum Abschäumen [illegible] auch ein Werkzeug, Salben [illegible] Büchschen zu nehmen, Löffelchen [illegible] tel ꝛc., Plin.: daher als [illegible] Löffelvoll, ib. 4) ein [illegible] Varr. 5) die Spitze eines [illegible] in die Stange gesägt wird, [illegible] der äußere Theil des Hebels [illegible] die Last gelegt wird, Vitruv. [illegible] spitzigere Theil der Röhren, [illegible] in einander gefügt werden [illegible] 8) das Blättchen auf der [illegible] 9) tubulatio ligulae, Apul., [illegible] mig.

Ligur oder Ligus, ŭris, c. [illegible] gurien, Ligurier, Ligurierin, [illegible] iste, Cic.: mulier, Sallust. [illegible] gures, die Ligurier, Liv.: [illegible] rien, Cic.

Ligŭria, ae, f., Ligurien, eine Landschaft Italiens, wo itzt das Genuesische ist.

Ligŭrīnus, a, um, in [illegible] gurien, dahin gehörig, [illegible] Grat.

Ligūrio oder Ligurrio, [illegible] itum, 4. (lingo), 1) lecken, [illegible] Varr.: jus, Horat.: homines, [illegible] i. e. eorum cibos. 2) lecken, [illegible] seyn, nur hier und da etwas [illegible] Terent. 3) tropisch, lecken [illegible] i. e. sich an etwas machen, [illegible] lernen oder zu treiben, Cic. [illegible] etwas leckerhaft seyn, tropisch [illegible] stern seyn, lucra, Cic.: [illegible] agrarium, Cic.

ritio oder Ligurritio, önis, f.), Leckerhaftigkeit, Cic.
ritor oder Ligurritor, öris, urio), der gern leckt, Lecker, maul, Auson.
is, s. Ligur.
sticus, a, um, aus, in, bey en, Ligurisch, mons, Varr.: Lim, substant. Liebstöckel, Ligustievisticum L., eine doldentragende, Colum.: dafür steht Levisticum, de re vet. 3, 52. Ed. Gesn.
ustinus, a, um, i. q. Ligusticus, ager, Liv.: Ligustini, die Ligulin.
ustis, ydis, f., Ligurisch, Sidon.
ustrum, i, n., ein Strauch oder mit schwarzen Beeren, Plin. 16, 12, 24: nach einigen Hartriegel, weide, Ligustrum L.: alba ligu- Virg., vielleicht die weißen Blüthen: n, Ovid.
iäceus, a, um (lilium), aus Lioleum, Pallad.
ëtum, i, n. (lilium), Lilienbeet, l.
lium, i, n. (von λείριον), 1) die, Plin.: bekannt ist bes. die weiße, n, oder candidum, Virg., oder arum, Prop.: auch von andern Far- z. E. rubens, Plin. 2) wegen der lichkeit heißen gewisse, wegen Abhal- des Feindes in die Erde eingeschla-, oder nur vier Zoll hervorragende mme, lilia, Caes.
lybaetänus, a, um, in oder aus däum, dahin gehörig, Lilybäisch,

ilybaeum, i, n., 1) ein Vorgebirge Sicilien. 2) eine Stadt dabey, Cic.
ilybaeus, a, um, Lilybäisch, Lucan.
ilybe, es, f., i. q. Lilybaeum, Pri- Perieg.
ilybëius, a, um, Lilybäisch, Virg.
ima, ae, f., 1) die Feile, Plaut. und 2) Feile, tropisch, z. E. zur Ver- erung von Schriften, Horat. und d.: lima ultima defuit meis scriptis, d.
imäceus, a, um (limus), aus Ko- Schlamme, Erde, Tertull.
imärius, a, um (limus), den hlamm betreffend, piscina, Frontin., das absließende Wasser den Schlamm est.
Limäte, Adv., gefeilt, genau, Cic.: atius, Ammian.
Limätulus, a, um (Dimin. v. lima- s), gefeilt, genau, fein, judicium, c.
Limätus, a, um, s. Limo, are.
Limax, äcis, c., die Wegschnecke, e nackte Schnecke, welche die Gewächse benagt, Colum.: tropisch, von Huren, Plaut.

Limbätus, a, um (limbus), verbrämt, bordirt, Gallien. ap. Treb. Poll.

Limbölärius, i, m. (limbus), der den Besatz an den Damenkleidern macht, Plaut.

Limbus, i, m. 1) Streif oder Streifen, oder Saum, womit etwas eingefaßt wird, z. E. a) ein Kleid; folglich Saum, Besatz, Falbel, Virg. u. Ovid. b) das Gewebe; folglich Saum, Ovid. 2) jeder Streifen, Binde oder Gürtel, a) Streifen, signorum, Varr., Thierkreis. b) Binde, Claudian. c) Gürtel, Stat.

Limen, inis, n., 1) die Schwelle, Thürschwelle, ist doppelt, oben u. unten, limen superum et inferum, Plaut.: dah. a) die Thür oder der Eingang eines Gebäudes, fores in liminibus aedium, Cic. Eingang: templi, Caes., Thür, Eingang: intrare intra limen, Plaut., oder limen, Juvenal., oder limina subire, Juvenal., ins Haus gehen: tropisch, a limine leti reverti, Lucret., wieder lebendig werden: a limine salutare, Senec., im Vorbeygehen, i. e. nur berühren. 3) Haus, Wohnung, Behausung, Aufenthalt, se limine pelli, Virg.: limina mutant, ib.: tua limina adirem, ib.: sceleratum, Virg., Wohnung der Gottlosen in der Unterwelt: auch Zimmer, intrare limen, Ovid. 4) Anfang oder Ende, a) Anfang, belli, Tacit.: vitae, Senec.: daher die Schranken im Schauspiele, Virg. b) Ende, lucis finitae, Apul.

Limënarcha, ae, m. (λιμενάρχης), Aufseher des Hafens, Hafenmeister, Pandect.

Limentinus, i, m. (limen), der Gott der Thürschwellen, Tertull.

Limes, itis, m. 1) die Gränze, z. E. zwischen zwey Aeckern, die durch einen Rain, Weg oder Stein gemacht wird, Virg.: saxum, limes agro positus, ib., i. e. Gränzstein: auch Linie oder Weg durch den Acker oder Weinberg, Plin.: tropisch, Gränze, carminis, Stat.: daher a) die gemachte Gränze, z. E. Anhöhe, limitem scindere, Tacit. b) Unterschied, Abstand, brevi limite, Ovid. 2) der Weg zwischen den Aeckern und jeder Feldweg oder Weg außer der Stadt, Liv., Varr., Ovid. und Colum.: auch jeder Weg, Gang, z. E. im Circus, Tertull.: daher a) der Weg, den man sich macht, z. E. mit dem Degen, Virg. b) tropisch, Weg, Straße, aquarum, Ovid.: solitus limes fluminis, ib., Flußbett: quasi limes ad caeli aditum, Cic.: besonders eines Kometen und anderer Lufterscheinungen, Ovid., Virg. und Plin.: daher lactus limes, Ovid., der Thierkreis;

Ligărius, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) Adj., Ligarisch, familia etc. 2) Subst., da denn die Mannsperson Ligarius, das Frauenzimmer Ligaria heißt: bekannt ist Q. Ligarius, den Cicero in einer Rede vertheidigte: daher Ligarianus, a, um, Ligarisch: Ligariana, sc. oratio, gedachte Rede, Cic.

Lĭgātĭo, ōnis, f. (ligo), das Binden, Scrib. Larg.

Lĭgātūra, ae, f. (ligo), das Band, Pallad.: daher ein Amulet, Ammian.

Ligēa, ae, f. (Λίγεια), eine gewisse Wassernymphe, Virg.

Liger, ĕris, m., ein Fluß in Gallien, itzt Loire, Caes.

Lignārĭus, a, um (lignum), mit Holz sich beschäftigend, dahin gehörig, negotiatio, Capitol., Holzhandel: lignarius, substant., ein Zimmermann, Tischler, Pallad.: auch Holzhändler: daher inter lignarios, Liv., ein Ort in Rom, vielleicht auf dem Holzmarkte, der Holzstraße.

Lignātĭo, ōnis, f. (lignor), 1) das Holzholen, Holzfällen, Caes. 2) Or[t] wo Holz geholt oder gefällt wir[d] Colum.

Lignātor, ōris, m. (lignor), [der] Holz holt oder herbeyschafft, Hol[zhau]er, Caes.

Lignĕŏlus, a, um (Dimin. v[on li]gneus), hölzern, von kleinen D[...] lychnuchus, Cic.

Lignĕus, a, um (lignum), [...] Holz, hölzern, Cic. u. Caes. [...] hölzern, i. e. saftlos, dürr, [...] Catull. 2) dem Holze ähnlich [...] putamen, semen, Plin. Not. [...] lus, i. e. salus (Gruß) in tab[...] Plaut.

Lignĭcīda, ae, m. (lign[um] [...]) ein Holzhauer, war nicht [...] Varr. L. L. 7, 33.

Lignor, atus sum, [...] Holz holen, Caes.

Lignōsus, a, um [...] Holze ähnlich, holzi[g] [...] eleus, Plin.: lignosior[...]

Lignum, i, n. [...] gna, wenn man v[...] Stücke Holz redet, [...] holze, Cic.: daher [...] holz) dem Bauhe[...] gesetzt, Pandect. [...] sylvam, Horat., [...] Meer tragen. 2[...] ist, z. E. Sc[...] Plinius nennt [...] Obste lignum [...] le oder den [...] Kern in Pf[...] Weinbeeren [...] ler an T[...]

ai
as
Li-
oder
. 4)
ssters,
von
, Ent-
n beste-
metrisch,
e.
linearis, 3.
t enger als

), 1) die Zie-
nzug, Linie,
Lineamente,

(linea), 1) mit
twerfen, Plaut.
Linie richten,
l einrichten, ra-

Dimin. von linea,

(linum), aus Lein,
, leinen, Virg. und

Aum, 3. (λείχω), lek-

s, m., Tacit.: Plur. 1)
Celtischen Gallien, in der
nares, Caes.: daher Lin-
m, Martial., und Lingo-
b., Lingonisch. 2) in Ita-
des Po, Liv.

ae, f. (verwandt mit lingo),
ge, Cic.: daher a) die Zun-
Reden, die Worte, commer-
.e, Ovid.: lingua adstricta mer-
Händler.

Cic.: linguam tenere, Ovid., ...en: mala, Virg., Zauberey, Be-...ung: vitemus linguas hominum, ... b) Sprache, latina, graeca, Cic.: ...ae, Horat., lateinische und grie-... auch Dialect, Mundart, Cic. c) ... der Zunge, Schall, Laut, Ge-...g, linguae volucrum, Virg. d) lin-... secretior, Quintil., ein unverständ-...er, dunkler Ausdruck. 2) wegen der ...hnlichkeit, a) ein Kraut, sonst lingu-...ca, Plin. b) lingua bubula, Ochsen-...unge, ein Kraut, ib. c) Erdzunge, Liv.: auch Vorgebirge, Ovid. d) Löf-fel oder Löffelvoll, Plin. e) das Blätt-chen auf den Flöten, ib. f) der äus-serste Theil des Hebels, sonst ligula, Vitruv. Not. linguai st. linguae, Lucret.

Linguārium, i, n. (lingua), Zun-gengeld, i. e. Strafe, daß man unbe-sonnen geredt hat, Senec.

Linguātus, a, um (Particip. v. *linguo), mit einer Zunge begabt, beredt, Tertull.

Lingula, s. Ligula.

Lingŭlāca, ae, f. (lingula), 1) ge-schwätzig, Plappermaul, Plaut. 2) Zungenfisch, Varr. 3) ein Kraut, Plin.

Lingŭlātus, a, um (Particip. von * lingulo), zungenförmig, Vitruv.

Linguōsus, a, um (lingua), geschwät-zig, Petron.

Linifiarius, Linifio, s. Liniphia-rius.

Linĭger, a, um (linum und gero), in leinenes Gewand gekleidet; wird ins-gemein von den Priestern der Isis ge-braucht, turba, Ovid., i. e. Priester der Isis: auch von der Isis, Isis linigera, ib.: vacca, ib., i. e. Isis, weil sie vor-her eine Kuh gewesen.

Lĭnīmentum, i, n. (linio), die Schmiere, Pallad.

Lĭnĭo, ivi, itum, 4. i. q. lino, 1) schmieren, drauf schmieren, Pallad. 2) beschmieren, Colum.

Liniphiarĭus (Linif.), i, und Lini-phio (Linif.), onis, m., Leinweber, Vopisc. u. Cod. Theod.

Lĭnĭtus, a, um, s. Linio.

Lĭnĭtus, us, m. (linio), das Drauf-schmieren, Plin.

Lĭno, livi und lēvi, litum, 3. 1) schmieren, aufschmieren, Ovid. 2) be-schmieren oder schmieren, wenn letzteres so viel ist als beschmieren, spiramenta cera, Virg.: opercula gypso, Colum.: vinum levi (sc. pice), Horat., verpichen: labra alicui, Martial., das Maul schmie-ren, i. e. hintergehen: faciem, Juvenal.,

 schmin-

kreis: tropisch, eundem limitem agere, Ovid., einerley Weg machen, i. e. einerley Mittel gebrauchen. c) Linie, z. E. auf einem Edelsteine, Plin.

Limēum, i, n., ein Kraut, mit dessen giftigem Safte die Gallier ihre Jagdpfeile bestrichen, Plin. 27, 11.

Limicŏla, ae, (limus u. colo), der im Kothe wohnt oder lebt, Auson.

Limigĕnus, a, um (limus u. gigno), im Kothe erzeugt, Auson.

Limināris, e (limen), zur Schwelle gehörig, Vitruv.

Limis, e, s. Limus, a, um, Ammian.

Limitānĕus, a, um (limes), an den Gränzen befindlich, civitas, Capitol.: milites, Spart., Gränzsoldaten: die ihnen gegebenen Aecker hießen limitrophi agri oder fundi, Cod. Just.

Limitāris, e, i. q. limitaneus, Varr.

Limitātio, ōnis, f. (limito), Festsetzung, Bestimmung, Vitruv.

Limĭto, avi, atum, are (limes), 1) in Gränzen einschließen, durch Gränzen bestimmen, begränzen, vineas, Plin. 2) bestimmen, festsetzen, quaestionem, Varr.

Limitrŏphus, a, um, s. Limitaneus.

Limma, ătis, n. (λεῖμμα), ein halber Ton, Macrob.

Limne, es, f. (λίμνη), ein See, Vitruv.

Limo, Adv., s. Limus, a, um.

Limo, avi, atum, are, I) von lima, 1) feilen, gemmas, Plin. 2) reiben, cornua ad saxa, ib.: daher caput cum aliquo, Plaut., vereinigen oder sich küssen. 3) feilen, tropisch, i. e. poliren, genau machen, quae a me limantur politius, Cic.: daher limatus, a, um, fein, genau, limatus moribus, Cic.: limatius dicendi genus, Cic.: daher se limare ad etc., Cic., sich geschickt machen zu etwas. 4) abfeilen, plumbum limatum, Plin., Bleyspäne: daher abfeilen, tropisch, i. e. wegnehmen, vermindern, de altero limavit, Cic.: commoda alicujus oculo obliquo (i. e. invido), Horat. 5) genau untersuchen, veritatem, Cic. II) von Limus, mit Koth bespritzen, Plaut.

Limōnĭa, ae, f. (λειμωνία, i. e. pratensis), 1) eine Art der Anemone, Plin. 21, 11. 2) eine Pflanze, i. q. Scolymos, Plin. 22, 22.

Limōnĭātes, ae, m. (λειμωνιάτης), oder Limoniātis, idis, f. (λειμωνιᾶτις), ein Edelstein von grüner Farbe, Plin. 37, 10.

Limōnĭon, oder Lemonium, i, n. (λειμώνιον), die wilde Art der Bete, Plin.

Limōnum, i, n., Stadt ... ießt Poitiers, Hirt.

Limōsus, a, um (limus), Schlamm, schlammig, ... Plur., schlammige Gegend, ... Oerter, Plin.

Limpĭdus, a, um, hell, ... Catull.: vox, Plin.: aqua ... Vitruv.: vinum limpidissimum ...

Limpĭtūdo, ĭnis, f., die Helligkeit, aquae, Plin.

Limŭla, ae, f. (Dimin. ...) Feile, Terent. Maur.

Limŭlus, a, um, Dimin. ... a, um, z. E. limulis (sc. oculis), von der Seite schielend.

Limus, i, m., 1) Schlamm, Virg. und Horat.: ... Ovid. 2) Koth überhaupt, ... Koth oder Unflath der ...

Limus, i, m., ein ... oder Gürtel oder Schurz, ... ren, Tiro ap. Gell.: und ... schlächter und der dazu ... nen, daher Einige Virg. ... limo st. lino lesen.

Limus, a, um, 1) schief, ... der Seite, schielend, oculi, ... spicere oculis limis, Plaut., ... sc. oculis, Terent., von der ... ben, hinschielen: daher ... von der Seite, videre, ... der Seite hinsehend, homo ...

Linămentum, i, n. (linum) ... werk aus Leinwand, Plin.: ... Carpie, Cels.

Linctus, us, m. (lingo), ... Plin.

Lindus oder ... —os, i, f. ... Rhodus: daher Lindius, a, um ...

Linĕa, ae, f., 1) ein Faden, ... die Schnur, Varr.: margaritarum ... Schnur Perlen: dives, ... schnur: auch in den Netzen ... den, die die Löcher enthalten, ... auch das Netz selbst, ib. ... Angelschnur, Martial. 3) die ... wornach die Werkleute die ... machen, Richtschnur, Cic. ... Not. alba linea, ... nachlässig, nicht sorgfältig, ... 4) jeder Strich, Zug mit der ... Pinsel rc., die Linie, z. E. ... metrie, Varr.: circum... Zirkellinie: in der Malerei, ... daher linea recta, Cic., gerade ... lineam, sc. rectam, Cic., ... Linie, senkrecht, perpendicular ... a) jede Linie, Reihe, z. E. ... Frontin.: die Linie oder Reihe ... wandtschaft, Stat. u. Pandect. ... oder Linie, die zur ... z. E. im Circus, Ovid.: ...

inie, Gränze, Ende oder Ziel, ...ors ultima linea rerum est, Hor. ... moveri lineas, Senec., bald sterben: lineas transilire, Cic., Ziel schreiten: extrema linea amare, ferne lieben, i. e. seine Geliebte ...en dürfen, Terent. c) lineae, ...züge, Lineamente, Arnob. 5) ...hne des Bogens, Terentian.

...ālis, e (linea), in Linien be..., mit Linien gemacht, ambi... ...nimian.

...āmentum, i, n. (lineo), 1) Li...r Zug mit der Feder oder Krei..., Federstrich, Federzug, Feder...ng, Linie, Strich, Petron.: in ...rin lineamenta, Cic., Linien: ex... die äußersten Linien, die dem Ge... die wahre Gestalt geben, Umriß ...ausmalung desselben; daher nu... quasi extrema lineamenta orationi, Cic., i. e. Vollkommenheit: das ...d lineamenta 2) Gesichtszüge, Li...nte, Cic. 3) tropisch, Züge oder ...mente der Seele, animi, Cic. 4) von der Arbeit eines Künstlers, ...n, Cic., Züge darin: auch von ...ten, Catonis, Cic., Abbildung, Ent...Riß.

...ēāris, e (linea), in Linien beste... pictura, Plin.: daher geometrisch, Quintil., i. e. Geometrie.

...ēārius, a, um, i. q. linearis, s. ...nes, Hygin. de lim.; ist enger als actuarius.

...ēātio, ōnis, f. (lineo), 1) die Zie... einer Linie, Linienzug, Linie, ...v. 2) corporis, die Lineamente, Firm.

...ĕo, avi, atum, are (linea), 1) mit ...n abzeichnen, entwerfen, Plaut. ...ch der geraden Linie richten, dem Perpendikel einrichten, ra... Vitruv.

...ĕŏla, ae, f. Dimin. von linea,

...nĕus, a, um (linum), aus Lein, ...s, Leinwand, leinen, Virg. und

...ngo, nxi, nctum, 3. (λείχω), lek... Plaut.

...ngon, ŏnis, m., Tacit.: Plur. 1) ...ohner im Celtischen Gallien, in der ...nd von Langres, Caes.: daher Lin...us, a, um, Martial., und Lingŏ...a, um, ib., Lingonisch. 2) in Ita... diesseits des Po, Liv.

...ngua, ae, f. (verwandt mit lingo), ...e Zunge, Cic.: daher a) die Zun... das Reden, die Worte, commer... linguae, Ovid.: lingua adstricta mer... ...hell. Handler.

cede, Cic.: linguam tenere, Ovid., schweigen: mala, Virg., Zauberey, Beschreyung: vitemus linguas hominum, Cic. b) Sprache, latina, graeca, Cic.: utraque, Horat., lateinische und griechische: auch Dialect, Mundart, Cic. c) Ton der Zunge, Schall, Laut, Gesang, linguae volucrum, Virg. d) lingua secretior, Quintil., ein unverständlicher, dunkler Ausdruck. 2) wegen der Aehnlichkeit, a) ein Kraut, sonst lingulaca, Plin. b) lingua bubula, Ochsenzunge, ein Kraut, ib. c) Erdzunge, Liv.: auch Vorgebirge, Ovid. d) Löffel oder Löffelvoll, Plin. e) das Blättchen auf den Flöten, ib. f) der äusserste Theil des Hebels, sonst ligula, Vitruv. Not. linguai st. linguae, Lucret.

Linguārium, i, n. (lingua), Zungengeld, i. e. Strafe, das man unbesonnen geredt hat, Senec.

Linguātus, a, um (Particip. v. *linguo), mit einer Zunge begabt, beredt, Tertull.

Lingŭla, s. Ligula.

Lingŭlāca, ae, f. (lingula), 1) geschwätzig, Plappermaul, Plaut. 2) Zungenfisch, Varr. 3) ein Kraut, Plin.

Lingŭlātus, a, um (Particip. von * lingulo), zungenförmig, Vitruv.

Linguōsus, a, um (lingua), geschwätzig, Petron.

Linifiarius, Linifio, s. Liniphiarius.

Linĭger, a, um (linum und gero), in leinenes Gewand gekleidet; wird insgemein von den Priestern der Isis gebraucht, turba, Ovid., i. e. Priester der Isis: auch von der Isis, Isis linigera, ib.: vacca, ib., i. e. Isis, weil sie vorher eine Kuh gewesen.

Linĭmentum, i, n. (linio), die Schmiere, Pallad.

Linĭo, ivi, itum, 4. i. q. lino, 1) schmieren, drauf schmieren, Pallad. 2) beschmieren, Colum.

Liniphiarĭus (Linif.), i, und Liniphio (Linif.), ōnis, m., Leinweber, Vopisc. u. Cod. Theod.

Linĭtus, a, um, s. Linio.

Linĭtus, us, m. (linio), das Draufschmieren, Plin.

Lino, livi und levi, litum, 3. 1) schmieren, aufschmieren, Ovid. 2) beschmieren oder schmieren, wenn letzteres so viel ist als beschmieren, spiramenta cera, Virg.: opercula gypso, Colum.: vinum levi (sc. pice), Horat., verpichen: labra alicui, Martial., das Maul schmieren, i. e. hintergehen: faciem, Juvenal.,

schminken: daher a) überziehen, bedecken, tecta auro, Ovid.: lita corpora guttis, Virg., gesprenkelt, punctirt. b) ausstreichen, z. E. das Geschriebene, Ovid. c) beschmieren, i. e. besudeln, ora luto, Ovid.: splendida facta carmine foedo, Horat. Not. wegen des Perf.: liverunt, Colum.: levi, Horat.

Lĭnos, i, s. Linus.

Linostrŏphon, i, n. (λινόστροφον), i. q. Marrubium, Plin.

Linozostis, is u. ĭdis, f. (λινόζωστις), Bingelkraut, Plin.

Linquo, liqui, lictum, 3. (v. λείπω, wie sequor v. ἕπω, ἕπομαι), 1) lassen, verlassen, terram, urbem, Cic.: linqui animo, Sueton., und bloß linqui, Ovid., in Ohnmacht fallen. 2) lassen, überlassen, Catull. u. Sil. 3) lassen, seyn lassen, unterlassen, übergeben, linquamus haec, Cic.: severa, Horat. 4) einen wo lassen, i. e. an einem Orte, z. E. wo stecken lassen, in obsidione, Plaut.: oder sonst wo lassen, lupum apud oves, ib. 5) hinterlassen oder lassen, monimentum, Val. Fl.: vacuos cultoribus agros, Lucan. Not. ignotae socios relinquere terrae, Virg., i. e. überlassen: dann ist terrae Dat.: es kann aber auch st. in terra stehen, wie humi.

Lintĕāmen, ĭnis, n. (linteum), ein leinenes Tuch, Apul.

Lintĕārĭus, a, um (linteum), mit Leinwand oder leinenen Tüchern sich beschäfftigend, dahin gehörig, negotiatio, Pandect.: lintearius, Pandect., der sie macht oder verkauft.

Lintĕātus, a, um (Particip. v. * linteo, are), in Leinwand gekleidet, Liv.

Lintĕo, ōnis, m. (linteum), ein Leinweber, Leinwandhändler, Plaut.

Lintĕŏlum, i, n. (Dimin. von linteum), ein leinenes Tüchlein, Plaut.: auch Adj., Prud.

Linter, tris, f., 1) ein kleines Fahrzeug, Kahn, Nachen, Caes.: tropisch, in liquida nat tibi linter aqua, Tibull., du hast itzt gute Gelegenheit: naviget hinc alia jam mihi linter aqua, Ovid., i. e. incipiamus alium librum. 2) kahnförmiges Geschirr, Mulde, Virg. Not. linter, gen. masc., Tibull., und lintris, Nomin., Sidon.

Linternum etc., s. Liternum.

Lintĕum, s. Linteus.

Lintĕus, a, um (linum), aus Leinwand, leinen, flächsen, vestis, Cic.: daher linteum, Subst., 1) ein leinenes Tuch, Catull. u. Sueton.: merces linteis delatae, Cic.: daher a) ein Segel, Virg. u. Ovid. b) ein Vorhang von Leinwand, Martial. Not. lintea steht auch von andern [illegible] Baumwolle, Plin. 2) [illegible]

Lintrārĭus, i, m. [illegible] Kahnführer, Pandect.

Lintrĭcŭlus, i, m. (D[illegible]ter), ein Kähnchen, Cic.

Lintris, is, i. e. linter, [illegible]

Līnum, i, n. (λίνον), 1) [illegible] Cic. u. Virg. 2) was [illegible] wird, z. E. a) Faden, [illegible] die Briefe zuzubinden und [illegible]geln, Cic.: so auch bey [illegible] andern Instrumenten, [illegible]hen, Cels. b) [illegible] leinenes Tuch, Leinwand. lino vitiata, i. e. colata, [illegible] velati, i. e. linea vitta, V[illegible] 120, wo besser lino [illegible] Segel, Senec. e) Seil, [illegible] Netz zum Jagen, ib.: [illegible] garum, ib.: zum Fischen, [illegible] daher cymbae linique mag[illegible] i. e. Fischer.

Līnus oder Linos, i, [illegible] Dichter und Musikus aus [illegible]rer des Orpheus und [illegible] mit der Cither tödtete, Virg.

Lio, are (λειόω, [illegible]), [illegible] übertünchen, Tertull.

Liostrea, s. Leiostrea.

Lĭpăra, ae, und Lipar[illegible] Insel des Etrurischen M[illegible] Aeolischen Inseln, Mela: [illegible] Liv., wo vielleicht alle [illegible] zu verstehen. 2) Name [illegible] Pflasters, Plin. 3) ein [illegible]

Lĭpăraeus, a, um, [illegible]para, Liparisch, Juvenal. [illegible] die Einwohner, insulae Lipar[illegible] die Aeolischen Inseln.

Lĭpărensis, e, i. q. Lip[illegible] ager, Cic.: Liparenses, [illegible] Cic.

Lĭpăris, is oder ĭdis, f. [illegible] Plin. 2) die Insel Lipara, [illegible] Edelstein, z. E. de Lipar[illegible] aber auch vom Nom. Lipar[illegible]

Lĭpărītanus, a, um, i. [illegible]sis, z. E. obsidio, Val. [illegible]tani, die Einwohner, ib.

Lippĭo, ivi, itum, 4., [illegible]gen haben, triefäugig seyn, [illegible] von Augen, die nicht triefen, [illegible] Eiter enthalten, lippientes [illegible] Cels.: tropisch, oder [illegible] fauces fame, Plaut.

Lippĭtūdo, ĭnis, f. (lippus), [illegible]sen der Augen, Triefäugig[illegible] auch ist eine trockne lipp[illegible] die Augen nicht triefen, [illegible] enthalten, Cels.: Plural. lipp[illegible] Plin.

ilus, a, um, Dimin. v. lippus,

is, a, um, 1) triefende oder ey Augen habend, triefäugig, l. Horat.: auch überhaupt nicht sehend, halb blind, fuligine Juvenal.: lacuna lippa, Mar von einem Einäugigen: daher s lippis et tonsoribus notum est, sprichwörtlich, von einer allge ekannten Sache: daher tropisch, wohl sehend, blind, z. E. bey ehlern, Horat. 2) triefend, ocu aut.: ficus, Martial.

ābilis, e (liquo), schmelzbar, pul.

āmen, inis, n. (liquo), Brühe,

āmentum, i, n. (liquo), Brühe,

āmĭnātus, a, um (Particip. von nino), mit Brühe versehen,

uāmĭnōsus, a, um (liquamen), Brühe, Marc. Emp.

quātĭo, ōnis, f. (liquo), das elzen, Vopisc.

uātōrĭus, a, um (liquo), zum elzen, Flüssigmachen oder Durch dienlich; liquatorium, sc. vas, Aur.

uĕfăcio, ēci, actum, 3. Passiv. io, actus sum (liqueo u. facio), 1) lzen, flüssig machen, ceram, Plin.: s liquefacta, Cic. 2) tropisch, quos laetitiae liquefaciunt voluptati Cic., i. e. entnerven: viscera li cta, Virg., i. e. in Fäulniß gera : pectora liquefiunt curis, Ovid.

quĕfio, actus sum, s. Liquefacio.

quens, tis, 1) mit kurzer Paenult., Liqueo. 2) mit langer, von Li, Depon.

quĕo, liqui oder licui, 2. 1) flüs eyn: daher liquens, flüssig, Varr.: i, Virg., Meer oder Wasser: daher , klar seyn, polus, Prud. 2) klar, , deutlich oder einleuchtend seyn, et mihi, Terent., ich habe keinen upel, es ist bey mir ausgemacht: di sibi liquere, Cic.: cui neutrum erit, Cic.: negat habere, quod li t, Cic.: non liquet, sagten die ter, wenn sie den Beklagten weder ammen noch lossprechen konnten, Cic. . fides liquens, i. e. certa, Gell.

iquesco, ĕre (liqueo), 1) flüssig fließend werden, schmelzen, nix, .: cera, Virg.: daher tropisch, nelzen, i. e. a) weichlich werden, uptate, Cic. b) vergehen, fortuna, id.: mens, ib.: corpora, ib., ver gehen, verfaulen, verwesen. 2) hell oder klar werden, z. E. vom Wasser, Hirt.

Liquet, s. Liqueo.

Lĭquĭde, Adv. 1) rein, klar, hell, Gell. 2) mit Gewißheit, ohne Scrupel, zuverlässig, gewiß, Gell.: liquidius negare, Cic.: liquidius audire, Plin., gewisser, deutlicher: liquidissime defendere, Augustin.

Lĭquĭdĭtas, ātis, f. (liquidus), die Flüssigkeit, Apul.

Lĭquĭdĭuscŭlus, a, um (v. Compar. liquidior), etwas flüssiger, weicher, Plaut.

Lĭquĭdo, Ablat., s. Liquidus.

Lĭquĭdus, a, um (liqueo), 1) flüssig, fließend, odores, i. e. unguenta, Horat.: ignis, Lucret.: Nymphae, i. e. Nymphae fontium, Ovid.: alvus, oder venter, Cels., flüssiger Leib: iter, durch die flüssige Luft, Virg., oder durch Wasser (Meer), Prop.: tropisch, genus sermonis, Cic., auf eine angenehme Art fließend oder fortgehend, oder auch deutlich: daher liquidum, substant., etwas Flüssiges, z. E. Wasser, Lucret. und Ovid.: consonantes, i. e. L, M, N, R, Prisc. 2) hell, klar, vinum, Horat.: fons, Virg.: lux liquidior, Curt.: vox, Virg.: so auch carmen citharae, Lucret.: tropisch, oratio ita pura, ut nihil liquidius, Cic.: fides, i. e. sincera, vera, Ovid.: daher a) hell, klar, heiter, nox, Virg.: liquidissima tempestas, Lucret. b) rein, heiter, voluptas, Cic. c) heiter, ruhig, homo, Plaut.: animus, ib.: mens, Catull.: somnus, Val. Fl., oder befeuchtend. d) tropisch, hell, klar, i. e. ohne Scrupel, ganz gewiß, auspicium, Plaut.: daher liquidum, substant., Gewißheit, Zuverlässigkeit: ad liquidum explorata, Liv., mit Gewißheit: ad liquidum perducere, Quintil.: liquido, Ablat., mit völliger Gewißheit, ohne Scrupel, ohne Bedenken, auch zuweilen mit gutem Gewissen, dicere, confirmare, Cic.: jurare, Terent.: discere (erfahren) ab aliquo, Liv.: si liquido constiterit, Pandect., i. e. zuverlässig, offenbar. Not. liquidius und liquidissime gehören zu Liquide.

Liquiritia, ae, f. i. q. glycyrrhiza, Süßholz, Veget.

Liquis, e, st. obliquus, Front.

Lĭquo, avi, atum, are, 1) flüssig machen, schmelzen, aes, Plin.: vitrum, ib.: alvum, Cels. 2) durchseihen vinum, Horat.: daher überhaupt reinigen, silicem rivo saliente, Manil.: daher liquatus, a, um, a) flüssig gemacht, guttae, Cic. ex Aeschylo: mella, Ovid.: succus, Colum. b) durchgeseiht, vinum, Plin.

Plin.: daher rein gemacht, dicta, Quintil., i. e. geläutert, von den unnützen Worten gereinigt: daher rein, hell, vox, Hostus ap. Macrob.

Liquor, ōris, m. (liqueo), 1) die Flüssigkeit, z. E. des Wassers rc., Cic. 2) flüssige Feuchtigkeit, z. E. Wasser, Honig, Milch rc., amnium, Cic.: mellis, Lucret., und bloß liquor, i. e. mel, Colum.: albus ovorum, Colum., Eyweiß: salis, i. e. maris, Cic.: fluidus, i. e. tabes, Virg.: virgineus, i. e. aquae Virginis, Ovid.: daher das Meer, Horat.

Liquor, 3. Depon. 1) flüssig seyn, schmelzen, fließen, Virg.: liquitur ut glacies, Ovid.: amurca, Plin.: daher liquens, fließend, flüssig, hell, mella, flumina, Virg. 2) tropisch, aetas, Lucret.: res, Plaut., i. e. vergehen rc.: so auch liquier, Acc. ap. Cic., i. e. defluere.

Lira, ae, f. 1) die zwischen zwey Furchen aufgeworfene Erde, Furche, Colum. 2) Furche, i. e. die Vertiefung durchs Pflügen, ib.

Lirātim, Adv., furchenweise, Colum.

Lirĭnon (oleum), gr. λείρινον, aus Lilien, Plin., i. e. Lilienöl.

Lirĭŏpe, es, f., Meernymphe und Mutter des Narcissus, Ovid.

Liris, is, m., Fluß in Italien zwischen Latium und Campanien.

Liro, avi, atum, are (lira), Furchen machen, oder vielmehr den Saamen einfurchen, einegen, Varr.: daher a) st. delirare, Auson. b) zerkratzen, Pompon.

Liroe (λῆροι), i. e. Possen, Plaut.

Lis, Gen. litis, f. 1) Streit, Streitigkeit, Zank, z. E. unter zwey Leuten, Terent.: litem componere, beylegen, Virg.: discernere, entscheiden, ib.: adhuc sub judice lis est, Horat.: in litem ire, streiten, zanken, Ovid.: daher a) gerichtliche Streitigkeit, Proceß, privata, Cic.: litem intendere alicui, Cic., wider einen erheben, machen: so auch inferre in aliquem litem capitis, Cic.: obtinere aut amittere, Cic.: perdere, Horat.: orare, Cic., führen (durch Reden): habere cum aliquo, Cic.: sequi, Terent., oder sectari, ib., haben wollen: litem suam facere, Cic., vom Advocaten, wenn er sich selbst vertheidigt und des Clienten Sache dabey vergißt; auch vom Richter, i. e. einen unrechten Ausspruch thun, wegen Gunst, Bestechung rc., Pandect.: dare secundum aliquid, Cic., Ausspruch thun, den Proceß entscheiden: secundum aliquem, zu Jemandes Vortheil, Val. Max. b) tropisch, Streit, lis est cum [illegible] citiae, Ovid. 2) das, [illegible] Proceß geführt oder die [illegible] tersuchung angestellt wird, [illegible] suam vertere, Liv., des [illegible] Streit war, (als Richter) [illegible] ten: litem aestimare, [illegible] Beklagte zu zahlen habe, [illegible] zung oder Geldstrafe, Cic., [illegible] Nep.: auch alicui, Cic.: [illegible] Cic.: so auch in inferendis [illegible] Berechnung der Summe, [illegible] Proceß ist, Cic.: daher [illegible] tis aestimare, Liv., [illegible] einer für den Willen [illegible] Nor. litem lite resolvere, [illegible] streitige (dunkle) Sache [illegible] so streitige (dunkle) Sache [illegible]

Lissus, i, f., oder Liss[illegible] Stadt in Illyrien, an [illegible] Gränzen, Caes.

Lĭtābĭlis, e (lito), [illegible] tauglich, i. e. womit [illegible] wird, victima, Lactant.

Lĭtāmen, ĭnis, n. [illegible] Stat.

Lĭtānia, ae, f. (λιτανεία) [illegible] ches Bitten (Beten) zu Gott [illegible] Sidon.

Lĭtātĭo, ōnis, f. (lito), [illegible] liche Opfern, Liv.

Lĭtĕra, ae, f. (lino), 1) [illegible] literae, Buchstaben, Cic.: [illegible] rarum, Plin., Alphabet: [illegible] teram, Senec., nach dem [illegible] nen: ad me literam [illegible] Cic., keinen Buchstaben, [illegible] Brief, Briefchen: litera [illegible] C, und litera salutaris, [illegible] weil auf den Täfelchen der [illegible] condemno und A absolvo [illegible] mo trium literarum, i. e. [illegible] literam ex se longam facere, [illegible] langes I aus sich machen, [illegible] gen: ad literam, nach dem [illegible] Quintil., i. e. wörtlich: [illegible] Cic., oder literas, Plaut., [illegible] scire literas, Sueton., [illegible] können: sonst heißts [illegible] Cic.: sine literis, Varr., [illegible] niß des Schreibens: scientia [illegible] i. e. scribendi, Pandect.: [illegible] ra die Art, wie einer [illegible] Hand, accedebat ad [illegible] terae tuae, Cic., kam deiner [illegible] nen Zügen nahe: verba [illegible] gis, Cic., Buchstaben, i. e. [illegible] genau nach jedem Wort [illegible] daher sine literis, Cic., i. e. [illegible] scripta: auch das Wort, [illegible] let dari judici, Cic.: liber [illegible] continet literarum, Cic., [illegible] tig, enthält viele Worte. [illegible]

alles, was schriftlich verfaßt Schrift oder Schriften, jedes em, Papiere, publicae, Cic.: iteris percipi, s. e literis, i. e. Cic.: literis mandare, oder con-, Cic., schriftlich verzeichnen: abest literis nostris, Cic., ist cht schriftlich verfaßt: daher jedes chniß, Aufsatz, Rechnungsbuch ꝛc., rerum decretarum, Cic., i. e. hniß oder Ordre dazu: insbeson Brief, oder Briefe, wofür wir Schreiben sagen, literas dare ali- bergeben, Cic., oder reddere, Cic., en, einhändigen: dare ad ali- Cic., schreiben oder schicken: lare alicui, zur Bestellung mitge z. E. ad aliquem, Cic.: per lite- schriftlich, in einem Briefe oder n, z. E. queri, Cic. Not. venio is literas, quas pluribus epistolis Couverts, Pakete) accepi, Cic.: eht auch litera dafür, Ovid. b) ichte, graecae, Nep.: qui literis antur, Cic. c) die Gelehrsamkeit, tudien, Wissenschaften, literarum m, Cic.: scientia, Cic.

ĔRĀLIS, e, i. e. ad literas perti- Symm.

ĔRĀRĬUS, a, um, i. e. ad lite- ertinens, z. E. ludus, Quintil., n man in Sprachen und Gelehr eit unterwiesen wird.

TĔRĀTE, Adv., gelehrt, auf ge e Art, geschickt, dicta, Cic.: li- us, Cic. Not. literate respondis- Cic. Harusp. 8., gelehrt (mit Iro i. e. einfältig.

TĔRĀTĬO, ōnis, f., Unterricht oder ntniß im Lesen, Schreiben ꝛc.,

TĔRĀTOR, ōris, m., der Andre in r Sprache unterweiset, Lehrmei Lehrer, Sprachlehrer, der Un cht mag bestehen im Lesen und Schrei Apul., oder in Erklärung der Dich folglich gründlicher Erklärung der ache, wo es folglich Grammatiker, tiker ist, Sueton. u. Catull.

ITĔRĀTŌRĬUS, a, um, gramma), Tertull.: daher literatoria, Gram tik, Sprachkunst, Quintil. 2, 14., dies Wort zu tadeln scheint.

ITĔRĀTRIX, īcis, f., Sprachlehre n, Quintil., der dieß Wort zu ta n scheint.

LITĔRĀTŪRA, ae, f. 1) das Schrei der Buchstaben, Cic. 2) Sprach terricht, z. E. im Lesen ꝛc., Senec., r Sprachkunst, Grammatik, Quin- 3) Gelehrsamkeit, Cic.

LITĔRĀTUS, a, um, 1) mit Buch ben bezeichnet, Plaut.: daher ge- brandmarkt, ib. 2) geschickt im Schrei ben, servus, Cic. 3) gelehrt, i. e. mit Gelehrsamkeit, besonders Sprachkun de und Philologie versehen, homo, Cic.: literatior, Senec.: literatissimus, Cic.: besonders nannte man die Grammatiker und Kritiker literatos, Sueton. 4) ge lehrt, i. e. die Gelehrsamkeit betreffend, darin bestehend, otium, Cic., gelehrte Muße.

LITĔRĬO, ōnis, m. (literae), Sprach lehrer, Sprachmeister, Ammian.

LITERNUM, i, Stadt in Campanien: daher 1) Liternus, a, um, dahin ge hörig, Liternisch, Cic. 2) Literninus, a, um, dahin gehörig, Liternisch, Plin. Liternium, sc. praedium, Landgut da selbst, Cic. u. Liv.

LITĔRŌSUS, a, um, i. q. literatus, gelehrt, homo, Cass. Hem.

LITĔRŬLA, ae, f. (Dimin. v. litera), 1) ein Buchstäbchen, Cic. 2) Plural., literulae, a) ein Brieschen, Cic. b) das Studiren, die Gelehrsamkeit, die Studien, wenn man vermindernd oder bescheiden redet, Cic.

LITHARGYRUM oder —on, i, n., oder LITHARGYROS oder —us, i, m. (λιθάργυρος), Steinsilber, i. e. Silber glätte, verhärtete Silberschlacke, Plin.

LITHIZON, tis (λιθίζων), steinartig: der Name eines Carbunkels, Plin.

LITHOSPERMON, i, n. (λιθόσπερμον), Steinsamen, Steinhirse, eine Pflanze, Plin. 27, 11.

LITHŎSTRŌTUS, a, um (λιθόστρωτος), mit Steinen gepflastert oder aus gelegt, pavimentum, ein mit farbigen kleinen Steinen oder Marmorstücken aus gelegter, mosaischer Fußboden, Varr.: li- thostrotum, subst., ib., Musivarbeit.

LITĬCEN, ĭnis, m. (lituus u. cano), der auf dem Zinken (lituo) bläst, Zin kenbläser, Varr.

LITĬGĀTOR, ōris, m. (litigo), der einen Streit hat, 1) vor Gerichte, Sue- ton. 2) außer dem Gerichte, z. E. in gelehrten Streitigkeiten, Lactant.

LITĬGĀTUS, us, m. (litigo), Streit, Proceß, Quintil. Decl.

LITĬGĬŌSUS, a, um (litigium), 1) voller Streit und Zank, disputatio, Cic.: daher voller Streit, voller Processe, forum, Ovid. 2) streitig, praediolum, Cic. 3) Streitigkeiten oder Processe liebend, gern streitend, gern processirend, zänkisch, homo, Cic.: nihil litigiosius, Sidon.: litigio- sissimus, Augustin.

LITĬGĬUM, i, n. (litigo), Streit, Zank, es sey vor Gerichte oder nicht, Plaut.

LITIGO,

Litĭgo, avi, atum, are (statt litem ago), streiten, zanken, 1) außer dem Gerichte, cum aliquo, Cic. 2) vor Gerichte, Cic.: litigans, ein Zänker, Streiter, a) vor Gerichte, litigantes, Processirende, Plin. b) außer dem Gerichte, Gell.

Lĭto, avi, atum, are, 1) glücklich opfern, i. e. so opfern, daß man eine gute Anzeige erhalten hat, ohne Accus. des Opfers, Plaut. u. Liv.: alicui deo, Cic.: auch mit dem Ablat. des Opfers, proxima hostia saepe litatur, Cic.: auch heißts eine gute Anzeige geben, vom Opfer, victima (Nomin.) litat, Martial.: sacrificio non litante, Sueton. 2) opfern, mit dem Accus., sacra, Virg.: auch zugleich mit dem Ablat. des Opfers, sacra forda bove, Ovid.: ferner exta ovis, Prop.: auch ohne Accus., egregie, Liv., oder mit bloßem Ablat. des Opfers, anima, Virg.: daher tropisch, opfern, ein Opfer bringen, i. e. befriedigen, besänftigen, Genüge thun, rächen, litemus Lentulo, Cic.: dolori, Senec.: auch seq. Accus., z. E. sepulcrum alicujus cruore alicujus, Apul. Not. litato (Ablat. absol.), i. e. postquam litatum est (erat), Liv.

Lĭtŏrālis, e (litus), uferlich, das Ufer des Meers betreffend, dahin gehörig, dii, Catull., die das Ufer beschützen: pisces, Plin.

Lĭtŏrĕus, a, um (litus), das Meerufer betreffend, da befindlich, uferlich, arena, Ovid.: aves, Virg.

Lĭtŏrōsus, a, um (litus), st. litoreus, z. E. mare, Plin.

Lĭtŏtes, f. (λιτότης), eine Redefigur, da man weniger zu sagen scheint, als man wirklich sagt, z. E. non immemor, i. e. wohl eingedenk.

Littera, mit den davon Abstammenden, s. Litera etc.

Littus, ŏris, nebst den Abgeleiteten, z. E. littoreus etc., s. Litus etc.

Lĭtūra, ae, f. (lino), 1) das Schmieren, Beschmieren, Colum.: besonders das Ueberschmieren oder Schmieren des Wachses in den wächseernen Schreibtafeln auf einen Buchstaben oder Wort, das man dadurch zuschmiert, oder, nach unsrer Art zu reden, ausstreicht; das Ausstreichen des Geschriebenen, Cic.: multa, Horat., das öftere Ausstreichen oder Corrigiren: daher 2) tropisch, Aenderung einer Sache, Senec.: oder Flecken, Runzel, Martial. 3) die Stelle einer Schrift, die so überschmiert, oder, nach unserer Art zu reden, ausgestrichen worden; der ausgestrichene Ort, ausgestrichene Wort oder Buchstabe, das Ausgestrichene, nomen [illegible] Cic., stehe auf einem [illegible] Flecke. 4) der Flecken, [illegible] Schreiben auf das Papier [illegible] durch Thränen, da denn die [illegible] Buchstaben ausgewischt [illegible] werden, Ovid.

Lĭtūrārius, a, um [illegible] liturarii, sc. libri oder [illegible] cepebücher, weil da [illegible] strichen wird, Auson.

Liturgus, i, m. (λειτουργ[illegible] ein öffentliches Amt verwaltet [illegible] des Staats, Cod. Theod.

Lĭtūro, are (litura), [illegible] etwas ausstreichen, Sidon.

Lītus, ŏris, n. 1) das [illegible] Ufer des Meers, Cic., Virg. [illegible] daß es eigentlich vom Meer [illegible] ripa vom Flusse, scheint [illegible] Ovid. Met. 1, 42, von [illegible] Meer fließen, pro ripis [illegible] daher sprichwörtlich, litus [illegible] sich vergebliche Mühe machen [illegible] nas in litus fundere, ib., [illegible] Meer tragen: tropisch, [illegible] atque aër etc., Cic., [illegible] gänglich, mager an [illegible] zuweilen Gegend oder [illegible] Ufer, litus arandum dedi, [illegible] ctione litorum, Tacit. 2) [illegible] Ufer eines Sees, Ovid. [illegible] Ufer eines Flusses, Virg. Aen. [illegible]

Lĭtus, a, um, s. Lino.

Lĭtus, us, m. (lino), [illegible] ren, Beschmieren, Plin.

Lĭtŭus, i, m., 1) der [illegible] te Stab der Auguren, [illegible] Cic. u. Liv. 2) wegen der [illegible] das eben so gekrümmte [illegible] im Kriege, der Zink oder [illegible] Cic., Virg., Horat. und Ovid. [illegible] 3) Veranlasser, Antreiber, [illegible] nis, Cic.

Lĭvēdo, ĭnis, f. (liveo), [illegible] z. E. vom Drücken, Schlagen, [illegible] Apul.

Liventer, Adv., bleyfarbig, [illegible] lich, Paul. Petroc.

Lĭvĕo, ēre, 1) bleyfarbig [illegible] bläulich seyn, Ovid.: [illegible] Drücken, Stoßen, Schlagen, Prop. [illegible] Ovid.: daher 2) neidisch seyn, [illegible] Neid blaß und bleyfarbig [illegible] auch beneiden, alicui, Tacit. [illegible] Partic. livens, a) bleyfarbig, [illegible] plumbum, Virg.: pruna, Ovid. [illegible] disch, Martial.

Lĭvesco, ĕre (liveo), 1) [illegible] bleyfarbig werden, Lucret. [illegible] disch werden, Claudian.

Lĭviānus, a, um, Livisch, [illegible] Livius oder die Livia betreffend, [illegible]

2c., exercitus, Liv.: charta, Plin., Livia benannt.
DĬNANS, tis, neidisch, Petron.
DO, are (lividus), bleyfarbig ma- aul. Nol.
DŬLUS, a, um (Dimin. v. livi- was neidisch, Juvenal.
DUS, a, um (liveo), 1) bleyfar- läulich, blau, racemi, Horat., Weintraube: vada, (des Styr) in erwelt, Virg.: lividissima vora- culi.: dens, Horat., wo es auch , schwärzlich seyn kann: beson- m Drücken, Schlagen, Quetschen, Haut mit Blut unterläuft, bra- Horat.: ora livida facta, Ovid.: wegen der dem Neide gewöhnli- eyfarbigen blassen Farbe, 2) miß- , neidisch oder offenbar neidisch, auch von leblosen Dingen, lividio- ententiam dixit, Senec.: oblivio, , wenn man aus Mißgunst Je- n das gebührende Lob nicht giebt, seiner gleichsam vergißt.
IUS, a, um, eine römische Familien- ung, 1) Adj., Livisch, lex etc. bstant., da denn die Mannsperson , das Frauenzimmer Livia heißt: it ist z. E. der römische Geschicht- er T. Livius Patavinus (i. e. aus): der Schauspieldichter L. Livius nicus: die Livia, Kaisers Augu- weyte Gemalinn.
VOR, ōris, m. (liveo), 1) die bley- ge Gestalt, bläuliche Farbe, Ju- .: daher ein blauer Flecken, auch Flecken, den man bekommt, durch ten, Stoßen, Schlagen, Quetschen, livor in pectore, Ovid.: oliva sione livorem contrahit, Colum., en: livor impresso ore, Ovid., s Küssen, ein rother Flecken: da- wegen der bleyfarbigen, blassen oder veränderlichen Farbe des Neides, 2) gunst, Neid, besonders der sichtba- Brut. in Cic. Ep.
IX, Asche, Varr., oder Lauge,
XA, ae, m. 1) ein Marketender, : auch Justin. 38, 10., wo unter lixas die coqui, pistores und sceni- it gezählt werden: folglich wäre es ß, oder Aufwärter bey der Armee, Diener oder Gerichtsdiener, Apul.
IXIVIUS, a, um (lix), ausgelaugt, s lixivius, Plin., oder cinis lixivia, um., oder bloß lixivia, femin., Co- ., oder lixivium, Coel. Aur., i. e. ge.
IXIVUS, a, um (lix), ausgelaugt: er lixivum, Pallad. u. Colum., oder is lixiva, Scrib. Larg., Lauge: mu- n, Cato, gleichsam ausgelaugt, i. e. selbst, vor dem Pressen, herabfließend.

LIXŬLAE, arum, sind in der sabini- schen Sprache Zirkel aus Mehl, Käse und Wasser, Varr.
LOBA, ae, f., i. e. culmus milii Indi- ci, Plin. 18, 7.
LŎCĀLIS, e (locus), örtlich, Tertull.
LŎCĀLĬTAS, ātis, f. (localis), die Oert- lichkeit, Claud. Mam.
LŎCĀLĬTER, Adv., örtlich, in Anse- hung des Orts, Tertull.
LŎCĀRĬUS, a, um (locus), die Ver- miethung betreffend, damit sich be- schäftigend: daher 1) locarius, subst., Vermiether, z. E. der Plätze im Theater, Martial. 2) locarium, Miethzins, Varr.
LŎCĀTĬCĬUS, a, um (loco), vermie- thet, verdungen, Sidon.
LŎCĀTĬO, ōnis, f. (loco), 1) Verdin- gung, Vermiethung, Verpachtung, Cic. 2) Hinstellung, das Stellen oder Ord- nen, Quintil.
LŎCĀTĬTĬUS, a, um, i. q. Locaticius.
LŎCĀTOR, ōris, m. (loco), Vermiether, Verpachter, Verdinger, Plin.
LŎCELLUS, i. m. (Dimin. v. loculus), ein kleines Oertchen: daher 1) ein Fach, z. E. eines Schranks, Kästchens, Mar- tial. 2) Schrank oder Kästchen, Mar- tial. u. Val. Max.
LŎCĬTO, are (Frequ. v. loco), vermie- then, verpachten, Terent.
LŎCO, avi, atum, are (locus), 1) wohin stellen, legen, setzen, errichten, castra, Cic., aufschlagen: urbem, Virg.: fundamenta urbis, ib.: milites super vallum, Sallust.: membra suo quaeque loco, Cic.: hominem in insidiis, Cic.: se mediam locavit, setzte sich 2c., Virg.: auch tropisch, homines in amplissimo gradu dignitatis, Cic.: locatus, a, um, sich befindend, Cic.: prudentia lo- cata est in delectu, Cic., beruht, besteht: daher 2) in matrimonium, Plaut., oder in matrimonio, Cic., verheurathen: auch bloß locare, verheurathen, aliquam alicui, Plaut.: virginem alicui nuptum, Terent. 3) vermiethen, verpachten, portorium, fundum, vectigalia, Cic.: auch mit dem Abl. auf die Frage wofür? agrum frumen- to, Liv., i. e. gegen (für) den Zehend: prae- dia non numo sed partibus, Plin. Ep., nicht für baar Geld, sondern daß man sich mit den Pächtern theile: dah. locatum, Vermie- thung, Verpachtung, judicia, quae fiunt ex conducto aut locato, Cic.: so auch se locare, sich vermiethen, i. e. seine Dienste, Cic.: operam alicui, Gell. 4) verdingen, z. E. etwas zu bauen, wegzuschaffen, eine Leiche 2c., aliquid millibus etc., Cic.: fu- nus, Cic.: statuam faciendam, Cic.: ciba- ria anseribus, sc. danda, Cic. 5) anlegen, anwenden, pecuniam, Plaut.: dah. a) aus- leihen, ib. b) tropisch, anwenden, anle- gen, beneficium in gratos, Liv.: operam in re, Cic. 6) nomen, Phaedr., Geld bor- gen.

gen. Not. locassint st. locaverint, Cic. e legg. XII tab.

Lŏcrensis, e, in oder aus Locri in Italien, dahin gehörig, Locrisch: Locrenses, die Einwohner, Cic.

Lŏcri, orum, 1) Volk in Griechenland, im Ländchen Locris, Plin. 2) Einwohner Italiens im Bruttischen, Cic. u. Liv.: waren eine Colonie aus Locris in Griechenland. 3) Stadt in Italien, im Bruttischen, Liv., deren Einwohner Locri und Locrenses heißen.

Lŏcris, idis, f. 1) Landschaft in Griechenland, worin die Locri wohnten, zwischen Aetolien, Phocis, Böotien und Euböa. 2) Gegend in Italien, wo die Stadt Locri ist.

Lŏcŭlamentum, i, n. (* loculo), ein Fach oder Behältniß, z. E. für Bücher, Senec.: für die Tauben, Colum.: auch für andre Dinge, Vitruv.: dentium (im Zahnfleische), Veget.

Lŏcŭlātus, a, um (Partic. von * loculo), mit Fächern versehen, Varr.

Lŏcŭlōsus, a, um (loculus), voller Fächer, putamen, Plin.

Lŏcŭlus, i, m. (Dimin. v. locus), 1) ein Oertchen, Plätzchen, Fleckchen, Plaut.: bes. 2) wo etwas aufgehoben wird, z. E. Leichname, folglich etwa Sarg, Justin. u. Plin.: auch Bahre, Fulg. Planc. 3) ein abgetheilter Ort, Fach, z. E. für jedes Stück Vieh, Veget.: dah. loculi, ein Behältniß mit Fächern, z. E. Kästchen, Schränkchen, numum in loculos demittere, Horat.: loculos, in quibus erant claves, Plin.: laevo suspensi loculos tabulamque lacerto, Horat., vielleicht ein Kästchen mit Rechenpfennigen.

Lŏcŭples, ētis (locus u. plenus oder * pleo), 1) begütert, reich an Grundstücken, Cic. 2) überhaupt reich, Cic.: mancipiis, Horat., an Sclaven: pecuniae, an Gelde, Apul.: locupletior, Hirt.: urbes locupletissimae, Caes.: daher a) reich, reichlich, munera, Nep.: annus locuples frugibus, Horat. b) reich, reich versehen, locupletior hominum natura ad bene vivendum, Cic.: Lysias oratione locuples, Cic., reich im Ausdrucke: domus, Cic.: regio locupletissima, Nep. 3) glaubwürdig im Gutsagen, in der Bürgschaft, weil ein begüterter, reicher Mann eher gut sagen kann, als ein armer, reus, Liv., i. e. der für sein Versprechen haften kann: auch überh. glaubwürdig, gültig, testis, Cic.: tabellarius, Cic.: auctor, Gewährsmann, Cic. Not. Genit. locupletium, Cic., u. locupletum, Caes.

Lŏcŭplētātor, ōris, m. (locupleto), ein Bereicherer, Eutrop.

Lŏcŭplētĭter [illegible] locupletissime, sehr reich, [illegible] Aur. Vict.

Lŏcŭplēto, avi, [illegible] ples), reich machen, [illegible] mines fortunis, Cic.: [illegible] Nep.: tropisch, templum [illegible]

Lŏcus, i, m. (Plur. loci [illegible] jeder Ort, Platz, Stelle, [illegible] incolerent, Caes.: proxim[illegible] pavere, Sallust.: ad id lo[illegible] eum locum, Sallust.: [illegible] Platz machen, Ovid.: ex [illegible] superiore dicere, agere, i. e. [illegible] Erhöhung: daher sowohl [illegible] Cic., als von der Rednerbühne [illegible] Cic.: locum dare alicui, [illegible] i. e. weichen, nachgeben, Ter[illegible] cedere, weichen, seinen [illegible] Sallust.: auch locum dare, [illegible] zulassen, Cic.: loco move[illegible] u. Cic. Q. f. 2, 3, vom Orte vertreiben: so auch dejice[illegible] daher a) tropisch, Platz, [illegible] Platz geben, Statt finden [illegible] silio, Cic.: locum haben, [illegible] ben, Statt finden, Cic.: [illegible] mini, Cic., Niemand habe [illegible] kann dazu gelangen: Hom[illegible] in poetis, Cic.: maledicto [illegible] Cic., findet nicht Statt: [illegible] linquere, z. E. preci; [illegible] honestae, Cic., nicht Statt [illegible] sen: sonst auch nicht [illegible] i. e. es unnöthig machen, z. E. [illegible] Cic.: daher locum aperire [illegible] casionem, Liv., Platz geben [illegible] legenheit. Not. quo loci [illegible] Cic.: so auch eo loci, i. e. [illegible] Cic.: eodem loci, Suet. [illegible] loci oder locorum überhaupt [illegible] loci res nostra est? Plaut.: [illegible] locorum, Horat.: ibidem lo[illegible] adhuc locorum, ib., bis [illegible] loci, Terent.: postea loci, [illegible] tropisch, Platz oder Stelle, [illegible] cus civitatis, Cic., das [illegible] quem locum apud Caesarem [illegible] Cic., Stelle, i. e. Ansehen: [illegible] oratorum locum, Cic.: daher [illegible] Genit., i. q. pro, an Statt, [illegible] z. E. filii loco esse, Cic.: [illegible] amare in fratris loco, Terent., [illegible] Bruder: criminis loco putant esse [illegible] halten es für ein Verbrechen: [illegible] bere loco, schätzen, z. E. [illegible] so schätzen: nullo loco numerare [illegible] nicht schätzen: vocari in locum [illegible] Cic.: si eo loco esset, Cic., [illegible] seiner Stelle wäre, oder auch [illegible] ge. c) Platz, tropisch, i. e. Ehre[illegible] Amt, Posten, majorem locum [illegible] tuis, i. e. regnum, Caes.: [illegible]

os, Caes., nahm ihnen ihren Vor
ang: loca consularia, Liv.: sum-
ocus civitatis, Cic., s. oben. d)
loco, Cic., zweytens: priore
cere, zuerst reden, Cic.: poste-
oco dicere, zuletzt reden, Cic.:
locis significavit, Cic., etliche
oder bey etlichen Stellen seines Dis-
e) Ort oder Platz, den der Fech-
ehaupten muß, wenn er siegen will,
Posten, loco movere, Cic. Catil. 2,
aus seinem Posten, aus seiner vor-
ften Lage bringen: virtutis locum
it, Horat. f) loci oder loca, Ge-
glieder oder Mutterleib, von Men-
Thieren, in locis insedit, Cic.:
Lucret. u. Plin. g) Stelle oder
eines Buchs, einer Wissenschaft,
ie Materie: ad locum venias, Cic.,
, Materie: philosophiae, Cic.:
paßt auch Punct. h) Stelle oder
rie, woraus Beweise genommen
, Beweisquelle, Cic.: locos
Cic.: loci communes, Cic., all-
ne Beweisquellen. i) Stück von
Gute, Pandect.: auch Gut,
dstück, Acker, Cic. k) Ort zur
ohnung, folglich Wohnung, Be-
ung, es sey Haus, Stadt, Gegend rc.:
Wohnung, Logis, Haus, loca et
, Liv.: loca tacentia, in der Un-
lt, Virg. β) Ort, i. e. Stadt,
rtunitas loci, Cic.: besonders von
ten, Flecken rc., die nicht mehr vor-
en sind, Plin.: daher ubi nunc urbs
tunc locus urbis erat, Ovid. γ)
b, Inscript. 2) Zeit, Raum, igno-
di dabitur locus, Terent.: daher
loci, hierauf, Lucret.: post id lo-
m, hernach, Plaut.: tunc locorum
unc, Tertull.: ad id locorum, Liv.,
auf diese Zeit; daher a) die rechte
, in loco, Cic. u. Terent., oder loco,
, zu rechter Zeit: daher in loco,
örig, ponere, Cic.: wohl anwenden:
uch loco ponere, Cic., gehörig, auf
rige Art. b) Gelegenheit, Veran-
ung, gaudendi, Cic.: locum dare,
legenheit geben, existimandi, Cic.:
endi, Nep.: suspicioni, Cic.: auch
ad, Liv. 3) Lage, Beschaffen-
t, Umstände, Zustand, Verfassung,
ore loco non potest res esse, Terent.:
liore loco erant res nostrae, Cic.: res
t eo loci (st. loco), Cic.: si (homo)
loco esset, Cic., in der Lage oder an
Stelle: si in istoc sim loco, Plaut.,
age, Stelle. 4) Stand eines Men-
en, Rang, isto loco femina, Cic.:
mmo loco nata, Liv.: homines infe-
ore loco, Cic. 5) Punct, i. e. Sache,
tück, cui loco consulite, Cic.: cau-
onis, Cic.: loci, in quos honesti na-
ram divisimus, Cic.: ad locum ve-
nias, s. oben. 6) ex hoc loco, Plaut.,
oder ad locum, Liv., alsobald.

Lŏcusta, ae, f., 1) eine Heuschrecke, Plin. u. Juvenc., wo die erste Sylbe kurz steht. 2) ein Schalthier oder Meer-krebs, Plin. 3) eine berühmte Giftmi-scherinn, Tacit. u. Juven., wo die erste Sylbe lang steht.

Lŏcūtio oder Loquutio, ōnis, f., (loquor), 1) das Reden, i. e. wenn man redet, Cic. 2) das Reden, i. e. was man redet, Cic. 3) das Reden, i. e. Art, die Worte auszusprechen, latina, Cic. 4) Redensart, copiam talium locationum, Gell.: locutiones st. verba, Quintil.

Locutius, s. Ajus.

Lŏcūtor, ōris, m. (loquor), der da redet, sermonis exotici, Apul.: daher Schwätzer, Gell.

Lŏcūtŭlējus, i, m. (loquor), ein Schwätzer, Schwatzmaul, Gell.

Lŏcūtus oder Loquutus, us, m. (loquor), das Reden, Apul.

Lŏcūtus, a, um, s. Loquor.

Lōdĭcŭla, ae, f., Dimin. von lodix, Suet.

Lōdix, īcis, f., Bettdecke, Leilaken, Juvenal.: auch mascul., Pollio ap. Quintil.

Loedŏrĭa, ae, f. (λοιδορία), Schmähung, Lästerung, Ammian.

Lŏgārium, i, n. (λογάριον), kleine Rechnung, i. e. Rechnung, Kleinigkeiten betreffend, Pandect.

Lŏgēum oder Logium, i, n. (λογεῖον), 1) das Archiv, Cic. ad Div. 5, 20, si lectio certa. 2) Pult auf der Scene, wo die Acteurs redeten oder einhalfen, Vitruv.

Lŏgĭce, es (λογική, sc. τέχνη), oder Logĭca, ae, f., die Logik, Cic.

Lŏgĭcus, a, um (λογικός), die Logik betreffend, logisch: logica, orum, logische Dinge oder Logik, Cic.

Lŏgista, ae, m. (λογιστής), ein Rechnungsbeamter: auch Vorsteher der Stadt, der die Aufsicht über sämmtliche Rechnungen hat, Cod. Just.

Lŏgistŏrĭcus oder Logistoricum, i, (λογιστορικός), eine verloren gegangene Schrift des Varro, worin allerhand scharfsinnige Reden u. merkwürdige Anekdoten enthalten gewesen, Gell.

Lŏgŏdaedălĭa, ae, f. (λογοδαιδαλία), Wortkünsteley, Auson.

Lŏgŏgrăphus, i, m. (λογογράφος), ein Rechnungsbeamter, Pandect.

Lŏgos oder — us, i, m. (λόγος), 1) ein Wort: daher logi, Terent., Worte, i. e. nur Worte, Possen: dah. Worte oder Reden, non longos logos, Plaut., nicht viel Worte, nicht langes Reden. 2) Scherzrede, bon mot, Plaut. u. Cic.

:. 3) Fabel, Senec. 4) Vernunft,
l.
.IĂCĔUS, a, um (lolium), aus
Trespe, Varr.
.IĀRĬUS, a, um (lolium), den
die Trespe betreffend, cribrum,
n.
.IGĬUNCŬLA (Lollig.), oder LOLI-
ŬLA (Loll.), ae, f., Dimin. von
o, Plaut.
LIGO (Loll.), ĭnis, f., Tintenfisch,

LĬUM, i, n., Lolch, Schwindel-
, Trespe, Raden, Virg.
LLIĀNUS, a, um, Lollisch, i. e.
Lollius benannt, Tacit.
MENTUM, i, n. (lavo), 1) ein Wasch-
: daher eine aus Bohnenmehl u. Reis
ete Masse, wodurch die röm. Da-
die Haut zu entrunzeln u. zu glät-
chten, Martial.: tropisch, censuram
itum aut nitrum esse, Coel. in Cic.
i. e. sey ein gutes Waschmittel. 2)
ewisse blaue Farbe, Eschel genannt,

NCHĪTIS, ĭdis, f. (λογχῖτις), eine
ze, nach einigen Iris tuberosa L.,
25, 11.
NCHUS, i, n., Spieß, Lanze, Ter-

NDINĬUM, i, n., London in Eng-
Tacit.: daher Londiniensis, e,
n.
NGĀBO, ōnis, s. Longano.
NGAEVĬTAS, ātis, f., das lange Le-
lange Alter, Macrob. — Von
NGAEVUS, a, um (longus u. ae-
, von hohem Alter, alt, betagt,
rt, parens, Virg.: longaevum,
Greis, ib.: capilli, Martial.: sene-
Prop.
NGĀNO, LONGĀNON, LONGĀO und
ĀBO, ōnis, m., 1) der Mastdarm,
. de re vet. 2) die Wurst, Varr.
NGE, Adv., 1) lang, in die Länge,
lateque, in die Länge und Breite,
und breit, Cic.: longe gradi,
Schritte machen, Virg.: oder weit,
weit entfernt, in die Weite, weit hin
hinaus, abesse, Cic.: videre, weit
, Cic.: so auch longius videre,
abire, Terent.: longius disce-
Cic.: longe a Tiberi, Cic.: auch
Genit. gentium, z. E. abes longe
am, Cic., bis weit entfernt in der
: oppidum est non longe a Syra-
Cic.: absit longissime a vero,
auch steht longe abesse, entfernt
tropisch, st. nicht helfen, z. E.
ab his fraternum nomen afutu-
(abs.), Caes.: so auch longe illi
erit, Virg.: auch fehlt quam nach
us, z. E. longius ab urbe mille pas-
Liv., weiter als tausend rc.:

daher a) weit, i. e. von
Ovid.: accurrere, Terent.:
Cic., weit herholen. b) von
einer Entfernung von, locum
git ab Avarico longe millia pass.
Caes., i. e. 16000 Schritte
Stadt, oder in einer
16000 rc. 2) weit oder lang
hinaus oder hin, von der Zu
ante videre, Cic.: aetate
vectus, Cic.: subsequi, Quint.
hernach: longius debere,
schuldig bleiben. 3) weit,
longe errat, Terent.: bei a)
parativis, weit, viel, longe
Virg.: longe tumultuosior,
bey Superlativis und allen
einen Vorzug oder Unterschied
wo es entweder weit, sehr
oder doch die Vorzüglichkeit
longe maximus, Cic.: longe
Cic.: longe ante alios spe
Liv.: longe primus civitatis,
ge princeps, Cic.: longe
Cic.: longe dissimilis, Cic.:
cus est, Cic.: longissime
est, Cic.: auch wirds
rimum et longe longeque
bucere voluptati, Cic.: longe
remotos, Horat. 4) weitläufig
longius, Cic.
LONGĬMĀNUS, a, um (longus u.
nus), langhändig, Hieron.
LONGINQUE, Adv., 1) weit
Acc. 2) weit, lange, longe
tiusque absit, Gell., länger
LONGINQUĬTAS, ātis, f. (long
1) die Länge, Weite, viae,
Länge, Langwierigkeit, long
temporum, Cic.: morbi, Cic.:
Terent., langes Alter. 3) Weit
weite Entfernung, Cic.
.. LONGINQUO, are (longinquus
nen, Claud. Mam.
LONGINQUO (Abl.), s. Longin
LONGINQUUS, a, um (longus,
weit, linea, Plin.: aequora,
2) lang, langwierig, lange
observatio, Cic.: tempus, Cic.
pus longinquius, Nep.: dolor,
morbus, Liv.: spes, Tacit.,
fällt wird, mit der es langwierig
daher longinquo, sc. tempore,
Pandect.: longinquum,
loqui, langwierig reden, Plaut.:
quum est amanti, ib., i. e. ist
wierig. 3) weit entfernt,
locus, Cic.: homo, Cic.:
e. e longinquo accepta, Lucr.:
e longinquo, aus der Ferne,
Plin.: so auch ex longinquo,
dere, Senec.: daher a) entfernt
auswärts lebend, auswärtig,
homo, Cic.: piscis, Ovid.

Zeit nach entfernt, monimenta,

-ĭPES, ĕdis (longus und pes), ßig, Plin.

-ISCO, ĕre (longus), lang wer-
nn.

-ĬTER, i. q. longe, Lucret.

-ĬTĬA, ae, f. (longus), die Län-
get.

-ĬTŪDO, ĭnis, f. (longus), die
, agminis, Caes.: itineris, noctis,
is, Cic.: in longitudinem dif-
, in die Länge, Cic.: daher in
dinem, in die Länge, bey Bestim-
der Größe, z. E. 200 Fuß in die
Caes.: auch longitudine, Plin.,
er longitudinem, ib., in der Länge,
nge nach: daher consulere in lon-
nem, Terent., weit hinaus denken,
unst überlegen.

-GĬUSCŬLE, Adverb., etwas weit,

-GĬUSCŬLUS, a, um (Dimin. vom
ar. longior), etwas lang, Cic.

-IGOBARDI, i. q. Langobardi.

-IGŬLE, Adv., weit oder etwas
Plaut.

-IGŬLUS, a, um (Dimin. v. longus),
lang, Cic.

-NGŬRĬO, ōnis, m. (longus), ein
er Kerl, Varr.

-NGŬRĬUS, i, m. (longus), eine
Stange, Caes.

-NGUS, a, um, 1) lang, spatium,
: mora, ib.: horae, Cic.: via,
: homo, Plaut.: epistola longissi-
Cic.: agmen longissimum, Caes.:
is longior, Cic.: morbus, Liv.:
Plin.: longo tempore, Ovid.,
Zeit, seit langer Zeit: navis, Liv.,
s Schiff, i. e. eine Art Kriegsschiffe.
mit dem Accus. auf die Frage wie
? mensis 45 dies longus, Cic.: oder
dem Genit. oder Ablat., longus pe-
sex, Colum.: longum sesquipede,
.: auch mit in, z. E. sulcum in
uor pedes longum, Colum. Not.
n longus (a, um) est statt totus, a,
z. E. nocte, quam longa est, Virg.,
. nocte tota: daher a) longum, die
e, in longo, in der Länge, Plin.:
ongum, in die Länge, ib.: per lon-
(sc. tempus), i. e. diu, Sil.: ex
go, sc. tempore, Virg., seit langer
: auch longum, adverb., lange,
. lange Zeit, Virg. und Horat.: so
longa, Plur., Stat. b) longus ver-
, i. e. hexameter, Enn. ap. Cic. c)
gus homo, langer Kerl, aus Verach-
g, Catull. d) longa syllaba, Cic.,
Grammat. e) zuweilen ist die Breite
eingeschlossen, weit, groß, pontus,
rat.: fluctus, ib.: freta, Meer oder
ere, Ovid. 2) lang, i. e. langwierig,
lange dauernd: spes, Horat., die spät
erfüllt wird: societas, oratio, Liv.:
longos annos, Virg., langes (hohes) Al-
ter: facere longius, Cic.: nihil mihi
est longius, nichts ist mir langwieriger,
i. e. ich kanns nicht erwarten, z. E. ni-
hil sibi longius fuisse, quam etc., Cic.:
daher a) zu lang oder zu langwierig, zu
weitläuftig, longum est dicere, Cic., es
ist zu weitläuftig ꝛc.: longum est, si etc.,
Terent.: ne longum faciam, Horat.:
dicere longa mora est, Ovid., ist zu lang-
wierig, langweilig: auch von Personen,
nolo esse longus, Cic., will nicht zu
weitläuftig seyn, wills nicht zu lang ma-
chen. b) langsam in etwas, spe longus,
Horat., der schwer aus Hoffen geht. Ei-
nige erklären es, noch lange zu leben hof-
fend. 3) weit entfernt, militia tam
longa a domo, Justin.: spes longa au-
xiliorum, Sallust. fragm. Not. Longus,
ein römischer Zuname, Cic.

LŎPAS, ădis, s. Lepas.

LŎQUĀCĬTAS, ātis, f. (loquax),
Schwazhaftigkeit, Geschwäzigkeit, Cic.

LŎQUĀCĬTER, Adverb., geschwäzig,
Cic.: loquacius, Paulin. Nol.

LŎQUĀCŬLUS, a, um, Dimin. von
loquax, Lucret.

LŎQUAX, ācis (loquor), 1) geschwät-
zig, schwazhaft, plauderhaft, gern
und viel redend oder schwazend, homo
loquacissimus, Cic.: senectus loquacior,
Cic.: epistola, Cic. 2) tropisch, rana,
Virg.: aves, Plin.: stagna, Virg.: so
auch nidus, ib., i. e. worin die Jungen
gleichsam schwazen: vultus, Ovid., i. e.
redend: oculi, Tibull.: lymphae, Horat.,
murmelnd.

LŎQUĒLA, ae, f. (loquor), 1) das Re-
den, die Worte, Lucret. 2) das Wort,
Varr.: fundit has ore loquelas, Virg. 3)
Sprache oder Art zu reden, Graja, Ovid.

LŎQUENTĬA, ae, f. (loquor), Schwaz-
haftigkeit, Sallust.

LŎQUĬTOR, atus sum, ari (Freq. von
loquor), i. q. loqui, Plaut.

LŎQUOR, cūtus (quutus) sum, 3. (ver-
muthlich von λέγομαι), 1) reden, spre-
chen, sagen, male, Cic.: vere ac libe-
re, Cic.: latine, Cic.: quae fueramus
inter nos locuti, Cic.: de re oder de
homine, Cic., Terent. u. Liv.: cum ali-
quo, Terent. u. Cic.: auch alicui, mit
Jemanden reden, Plaut.: alicui absenti
male, Terent., übel von ihm sprechen,
schelten, schimpfen: adversum aliquem,
i. e. coram aliquo, ib.: pro aliquo, i. e.
a) zur Vertheidigung desselben, Cic. b)
im Namen Jemandes, Cic.: apud ali-
quem, Cic.: apud populum aut in se-
natu, Cic.: ad aliquem, Virg., zu ihm
reden: auch seq. Accus., von etwas re-
den, sich verlauten lassen, im Munde
haben,

haben, classes, Cic.: Catilinam; Cic.: proelia, Horat., besingen: auch reden, sagen, heraus sagen, nomen alicui, Plaut.: pugnantia, Cic.: rem, Terent.: daher loquuntur, man sagt, Virg.: so auch loquebantur, Cic., man sagte: non loquens, der nicht redet, nicht reden kann, stumm, Gell. 2) tropisch, reden, i. e. gleichsam sagen oder reden, oder deutlich anzeigen, oculi loquuntur, Cic.: res ipsa loquitur, Cic.: ut consuetudo loquitur, Cic., wie man insgemein zu reden pflegt: arbor loquens, säuselnd, sanft rauschend, Catull.: so auch pinus, Virg. Not. passive, loqui est coeptum, Coel. in Cic. Ep.

Lōra, ae, f., 1) der Lauer, i. e. Nachwein, Tresterwein, Treberwein, Varr. 2) oder Lura, Schlauch, s. Lura.

Lōrāmentum, i, n. (lorum, eigentl. v. *loro, are), der Riemen, Justin.

Lōrārĭus, i, m. (lorum), der Zuchtmeister der Sklaven, der sie mit Riemen peitschte, wenn sie etwas verbrochen hatten, Gell.

Lōrātus, a, um (Partic. von *loro), mit Riemen gebunden, Virg.

Lorĕa, ae, f., i. q. lora, Gell.

Lorētum, s. Lauretum.

Lōrĕus, a, um (lorum), aus Riemen, funes, Cato: vestra faciam latera lorea, Plaut., i. e. ich will euch so zerhauen, daß aus der Haut Riemen werden sollen.

Lōrīca, ae, f., 1) Brustharnisch, Panzer, Cic.: libros mutare loricis, Horat., i. e. studia cum militia. 2) tropisch, jede ähnliche Verwahrung, z. E. a) Brustwehr an Festungen, Schanzen, Caes.: auch jede Verwahrung, Verzäunung, Ammian. b) an Gebäuden, z. E. das Tünchwerk, Vitruv.

Lōrīcātĭo, ōnis, f. (lorico), Bepanzerung, Ueberziehung der Wände mit Tünchwerk, Vitruv.

Lōrīco, avi, atum, are (lorica), 1) bepanzern, loricatus, a, um, bepanzert, Liv. 2) mit Tünchwerk überziehen, Varr.

Lōrīcŭla, ae, f. (Dimin. v. lorica), kleiner Panzer oder kleine Brustwehr, Hirt.

Lorĭŏla, ae, f., i. q. lora, Varr.

Lōrĭpes, ĕdis (lorum u. pes), krummfüßig, Plaut.

Lōrum, i, n., 1) der Riemen, Cic.: daher 2) der Gürtel der Venus, Martial. 3) der Zügel, Liv.: lora dare, schießen lassen, Virg. 4) die sogenannte Bulla von Leder, die die ärmern Kinder anhängten, Juvenal. 5) Geissel oder Peitsche, Karbatsche, Plaut. u. Cic.: loris operiri, Terent., oder uri, Horat., tüchtig gehauen werden. 6) ein dünner Zweig oder Geschoß des Weins, Plin. Not. lorus, i, masc., Apul.

Lōtĭo, ōnis, f. (lavo), [illegible] schen, Baden, Vitruv. [illegible] stier, Cels.

Lōtĭōlente, Adv., [illegible] zig, Titinn.

Lōtis, ĭdis, f., eine [illegible] den Lotusbaum verwandelt [illegible]

Lōtium, i, n., der Urin. [illegible]

Lōtŏmētra, ae, f. [illegible] eine Art der Lotuspflanze, Plin. [illegible]

Lōtŏphăgi, orum [illegible] Lotusesser, eine Nation in [illegible] kleinen Syrte, Plin.

Lōtos, oder —us, i, f. [illegible] ein afrikanischer Baum mit [illegible] Früchten, Plin. 13, 17. [illegible] mnus Lotus L.: daher a) [illegible] ben, Ovid. b) bey Dichtern [illegible] Flöte, weil aus dem Holze [illegible] ten gemacht wurden, Ovid. [illegible] Pflanze, wahrscheinlich [illegible] Trifolium melilotus L., Plin. [illegible]

Lōtūra, ae, f. (lavo), [illegible] Baden, Plin.

Lōtus, us, m. (lavo), [illegible] Baden, Cels.

Lōtus, a, um, s. Lavo.

Lōtus, i, Lotusbaum [illegible]

Loxias, ae, m. (Λοξίας), [illegible] name des Apollo, von [illegible] telsprüchen, Macrob.

Lŭa, ae, f. (luo), Göttin [illegible] die erbeuteten Waffen [illegible]

Lŭbet, Lubido etc., s. Libet

Lūbrīco, avi, atum, are [illegible] 1) schlüpfrig machen, Juven. [illegible] glatt machen, Arnob. [illegible] seyn, Apul.

Lūbrĭcus, a, um, 1) [illegible] Plaut. und Martial.: [illegible] Schlüpferige, Tacit.: tropisch [illegible] rig, aetas puerilis, Cic., [illegible] lich, gefährlich: ratio, Cic.: [illegible] Cic. 2) schlüpferig, glatt, [illegible] Virg.: piscis, Plin.: auch [illegible] splendor, Apul. 3) schlüpferig [illegible] wegen der Feuchtigkeit beweglich [illegible] beweglich, oculi, Cic. 4) dahin [illegible] pfend, fließend, schnell, [illegible] amnis, Ovid. u. Horat.: [illegible] nus, Ovid. 5) schlüpferig, betrügerisch, Virg. Aen. 11, 716.

Lŭca, ae, f., eine Stadt [illegible] iezt Lucca: daher Lucensis, [illegible] nicipium, diese Stadt, Cic.

Lŭca, ae, m., aus Lucanus [illegible] Luca, Lucanischer Ochs, [illegible] phant, Varr.: Plur. boves Lucae [illegible] cret.: denn die Römer nannten [illegible] Elephanten, aus Unkunde des [illegible] mens, Lucanische Ochsen, [illegible] zuerst gesehen worden. [illegible] den Nominativ. Lucas.

Lŭcānia, ae, f., Lucanien [illegible]

t in Unteritalien, Horat. Daher
ĭcus, a, um, dahin gehörig, Lu
Daher lucanica, subst., eine Art
Würste, Cic., etwa Brat- oder
ürste. 2) Lucanus, a, um, in
Lucanien, Lucanisch, mon-
.: Lucani, die Einwohner, Cic.:
Lucanische Gebiet, Liv.
ĭca, ae, f. Lucania.
r, āris, n., das Geld für die
pieler, ihr Gehalt, Tacit.
ris, e (lūcus), den Hain betref-
ecunia, Fest.: daher Lucar, s.
Lucaria, ein Fest, Masur. ap.

s bos, s. Luca.
illum, i, n. (Dimin. v. lucrum),
Gewinn, Profitchen, Cic. und

ensis, e, s. Luca, ae, f.
eo, xi, 2. (lux), 1) lichte seyn,
yn, leuchten, stella lucet, Cic.:
igne rogus, Ovid.: lucent sagu-
rg.: lucet in ore rubor, Ovid.:
oculi, ib. Not. a) active, facem
Plaut., einem mit der Fackel leuch-
b) imperson. lucet, es ist hell, es
g, Plaut.: nondum lucebat, Cic.:
echt hoc dabey, z. E. hoc lucet,
, das ist schon Tag, statt es ist rc.
vor leuchten, sichtbar seyn, cor-
Martial.: puella lucet bombyce,
, sich zeigt, glänzt, schimmert:
b, hervorleuchten oder leuchten, in
ugen fallen, sichtbar seyn, deutlich
res lucet argumentis, Cic., es ist
deutlich: mea officia luxerunt, Cic.
cĕrenses, i. q. Luceres, Fest.
cĕres, um, so wurde vom Romu-
ne Centurie der Reiter (Liv.), oder
Tribus (Varr.) genannt.
cĕrĭa, ae, f., eine Stadt in Apu-
Cic.: daher Lucerīnus, a, um,
gehörig, Lucerisch, Liv.: Luce-
die Einwohner, Liv.
cerna, ae, f. (luceo), 1) die Lam-
Cic.: lucernam accendere, Phaedr.:
lucernas, Juvenal., vor Nachtzeit:
ccessit numerus lucernis, Horat.,
bey der Trunkenheit, weil Trunkene
doppelt sehen. 2) ein bey stillen
ten leuchtender Fisch, Plin. 9, 27.
cernātus, a, um (Partic. v. lu-
), mit einer Lampe versehen, janua,
ill.
icernŭla, ae, f., Dimin. von lu-
, Hieron.
icesco oder Lucisco, ĕre (luceo),
ell werden, anfangen zu leuchten,
Virg.: nonae lucescunt, brechen
Ovid.: luciscit hoc jam, Terent.,
at schon, wo hoc wegbleiben konnte:
hne hoc, z. E. cum lucisceret, Cic.
ell werden, glänzen, Jul. Firm.

Lūcetĭus, a, um (lux), viell. Licht
bringend oder ans Licht bringend: da-
her heißt Jupiter Lucetius, Naev., und
Juno Lucetia, Martian. Cap.

Lūci st. luce, am Tage, Cic.

Lūcĭde, Adv., lichtvoll, hell, klar,
deutlich, definire verbum, Cic.: luci-
dius, Senec.: lucidissime, Quintil.

Lūcĭdus, a, um (lux), lichtvoll,
hell, sidera, Horat.: gemma, Ovid.:
amnis, Ovid. u. Quintil.: vestis, Plin.,
durchsichtig: lucidior domus, Ovid.:
lucidissima stella, Vitruv. Not. lucidum,
adverb., lucidum fulgens, Horat.: daher
a) hell, weiß, ovis, Tibull.: lilia,
Prop. b) hell, lichtvoll, i. e. deutlich,
res lucidior, Quintil.: ordo, Horat.

Lūcĭfer, a, um (lux u. fero), Licht
bringend, equi, Ovid., die Pferde des
Monds: pars lunae, Lucret., i. e. der
erleuchtet ist: auch ans Licht bringend,
manus (Lucinae), Ovid., ans Licht brin-
gend (das Kind): doch kanns auch seyn
helfend (bey der Geburt): daher Diana
Lucifera, Cic.: daher Lucifer, 1) der
Planet Venus oder Morgenstern, Cic.:
nach der Fabel ein Sohn der Aurora und
Vater des Ceyx, daher Lucifero genitus,
i. e. Ceyx, Ovid. 2) der Tag, Ovid.:
tres Luciferos, ib.

Lūcĭfico, are, Laber. ap. Gell.: wo
andere elucificare haben.

Lūcĭfĭcus, a, um (lux und facio),
Licht machend, leuchtend, sol, Coel. Aur.

Lūcĭflŭus, a, um (lux und fluo),
lichtfließend, hell, Prud.

Lūcĭfŭga, ae, m. (lux und fugio),
der das Licht flieht, lichtscheu, Apul.:
daher der aus Nacht Tag macht, Senec.

Lūcĭfŭgax, ācis (lux und fugax),
i. q. lucifugus, Minuc. Fel.

Lūcĭfŭgus, a, um (lux und fugio),
lichtscheu, 1) eigentlich, blatta, Virg. 2)
tropisch, homo, Cic.

Lūcīlĭus, a, um, eine röm. Familien-
benennung, 1) Adject., Lucilisch, fami-
lia etc. 2) Subst., da denn die Manns-
person Lucilius, das Frauenzimmer Lu-
cilia heißt: bekannt ist C. Lucilius, Rit-
ter und Satyrendichter kurz vor den Zei-
ten des Cicero, Cic. Or. 1, 16 u. Horat.:
daher Lucilianus, a, um, Lucilisch, Varr.

Lūcīna, ae, s. Lucinus.

Lūcīnus, a, um (lux), 1) Licht
bringend, z. E. Juno heißt Lucina, Ti-
bull. 3, 4, 13, Urheberinn des Lichts, oder
auch Helferinn: andere verstehen die Diana
oder Hecate. 2) ans Licht bringend,
sc. die Frucht, oder die Geburt befördernd,
hora, Prud., Geburtsstunde: so heißt
Juno bald Juno Lucina, Terent., bald
bloß Lucina, Virg. u. Ovid., i. e. Ge-
burtshelferinn: auch Diana heißt, eben
dieser

dieser Ursache wegen, Juno Lucina, Catull., da denn Juno i. q. dea ist: daher Lucina, die Geburt, das Gebären, labores Lucinae, Virg. 3) Hülfe leistend, Helferinn, z. E. in der Geburt, Juno, s. vorher.

Lūcĭpărens, tis (lux und parens), Licht gebärend oder bringend, nox, Avien.

Lūcĭpor, i. e. Lucii puer s. servus, Plin.

Lūcĭsător, ōris, m., i. e. sator s. auctor lucis, Prud.

Lūcisco, ere, s. Lucesco.

Lūcĭus, i, m., 1) ein röm. Vorname, wird insgemein L. geschrieben, z. E. L. Sulla. 2) ein Fisch, den Einige für den Hecht halten, Auson.

Lŭcŏmēdĭus, i, Prop., viell. i. q. Lucumo.

Lŭcrātĭo, ōnis, f. (lucror), das Gewinnen, der Gewinn, Tertull.

Lŭcrātīvus, a, um (lucror), mit Gewinn und Vortheil verbunden, z. E. bey Vermächtnissen, causa, possessio, Pand.

Lŭcrētĭlis, is, m., ein Berg im Sabinischen, Horat.

Lucretīnus, a, um, zeigt eine Gegend an, wo Atticus ein Gut hatte, z. E. in tuo Lucretino sole, Cic.: vielleicht statt Lucretilino, i. e. am Berge Lucretilis.

Lŭcrētĭus, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) Adject., Lucretisch, familia etc. 2) Subst., da denn die Mannsperson Lucretius, das Frauenzimmer Lucretia heißt: bekannt ist a) Lucretia, Tochter des Sp. Lucretius Tricipitinus u. Gemalinn des Tarquinius Collatinus, die vom Sohne des letzten röm. Königs Tarquinius Superbus geschändet wurde, sich hierauf erstach, und dadurch dem Brutus und andern Gelegenheit gab, die königliche Regierung aufzuheben. 2) T. Lucretius Carus, ein Dichter zur Zeit des Cicero, schrieb de rerum natura.

Lŭcrĭfăcĭo, eci, actum, 3., oder eigentl. Lucri facio, eci etc., so auch Pass. Lucrifio, actus sum etc., oder eigentlich Lucri fio etc., 1) gewinnen, profitiren, pecuniam, Cic.: lucri fieri modios etc., Cic. 2) tropisch, gewinnen, profitiren, nomen, Varr., i. e. bekommen oder allein bekommen: maleficium, Auct. B. Hisp., i. e. ungestraft gethan haben, ungestraft davon kommen: so auch injuriam, Plin.

Lŭcrifactus, a, um, s. Lucrifacio.

Lŭcrĭfĭcābĭlis, e (lucrifico), Gewinn bringend, Plaut.

Lŭcrĭfĭco, are (lucrificus), gewinnen, Tertull.

Lŭcrĭfĭcus, a, um [illegible] Gewinn bringend, Plaut.

Lŭcrĭfio, actus sum, [illegible]

Lŭcrĭfŭga, ae, m. (lucrum [illegible] den Gewinn fliehend, Plaut.

Lŭcrinensis, e, Lucrinensisch [illegible] Cic., lucrinische Austern.

Lŭcrīnus, a, um, z. E. [illegible] crinus, Horat. u. Mela, oder [illegible] nus, Cic. u. Virg., ein See [illegible] nien, bey Bajä, der Lucriner oder See Lucrinus: daher [illegible] i. e. Austern darin: heißen [illegible] crina, Martial., und conchylia [illegible] Horat.

Lŭcrĭpĕta, ae, m. (lucrum [illegible] der nach Gewinn trachtet, Ap[illegible] stell. Plaut.

Lŭcrĭus, a, um (lucrum) [illegible] winn betreffend, dii, Arnob. des Gewinns.

Lŭcror, atus sum, ari (lucrum) gewinnen, profitiren, z. E. [illegible] stipendium, Cic., i. e. nicht an [illegible] in seinen Beutel stecken: [illegible] i. e. erlangen. 2) tropisch, [illegible] lucretur indicia infamiae, Cic. [illegible] sie profitiren, i. e. ich will sie [illegible] len, nicht anführen.

Lŭcrōse, Adv., vortheilhaft [illegible] crosius, Hier.

Lŭcrōsus, a, um (lucrum) [illegible] theilhaft, Ovid. und Tacit.: [illegible] Plin.: lucrosissimum, ib.

Lŭcrum, i, n., 1) Gewinn, Vortheil bey etwas, lucri causa, ponere in lucro, oder in lucro oder deputare esse in lucro, [illegible] oder lucro adponere, Horat., [illegible] Gewinn rechnen: revocare ad [illegible] praedamque, Cic., etwas so [illegible] machen, zu seinem Nutzen [illegible] lucrum facere, Profit machen, [illegible] ren, gewinnen, Plaut.: so auch facere ex vectigalibus, Cic.: [illegible] cri facere, Cic.: magnum lucrum [illegible] Cic.: lucro esse alicui, Plaut. [illegible] ap. Cic., oder in lucro esse, Ovid. [illegible] theilhaft seyn: daher a) lucri [illegible] facere etc., als Profit, als Gewinn [illegible] z. E. jube Sest. 30 lucri dari, C[illegible] cri facere, Cic., profitiren, gew[illegible] s. Lucrifacio: und tropisch, [illegible] naturali bono fecit lucri, Nep. [illegible] tirt, i. e. erworben, oder seinem [illegible] resse zu verdanken hat. b) de [illegible] vere, Cic., aus Barmherzigkeit [illegible] Andern leben, sein Leben der Milde [illegible]

-dern zu verdanken haben. 2)
-Sucht, Lucan., Ovid. u. Phaedr.
-a, ae, f., das Ringen, i. e. Art
-npfs, da man mit umschlungenen
-einander zur Erde zu werfen sucht,

-AMEN, inis, n. (luctor), 1) i. q.
-ampr. 2) das Ringen, i. e.
-en, Virg. 3) tropisch, sine lu-
alterius generis, Pallad., i. e.
-enmischung.
-ATIANUS, a, um, s. Lutatius.
-ATIO, ónis, f. (luctor), 1) i. q.
-Cic. 2) das Ringen, tropisch, i.
-pten, Streiten, z. E. mit Wor-
-c. 3) das Ringen, tropisch, i. e.
Bemühen, Liv.
-TATIUS, i. q. Lutatius.
-TATOR, óris, m. (luctor), der
-, i. e. Kämpfer, der bloß mit den
kämpfet und seinen Gegner zu Bo-
werfen sucht, Ovid.: diese Rin-
-gten sich bey den Griechen mit Oel
-Wachs zu bestreichen, um den Leib
-rig zu machen.
-TATUS, us, m., i. q. luctatio, Plin.
-TIFER, a, um (luctus und fero),
-igkeit bringend oder verkündi-
traurig, Val. Fl.
-CTIFICABILIS, e (* luctifico), trau-
-etrübt, Pers. e Pacuv.
-CTIFICUS, a, um (luctus u. facio),
-rigkeit machend, kläglich, clades,
ex Aeschylo: Alecto, Virg.
-CTISONUS, a, um (luctus u. sono),
-ig klingend, traurig, kläglich,
-tus, Ovid.
-CTITO, are, Freq. v. lucto, Prisc.
-CTO, are, i. q. luctor, Terent.
-CTOR, atus sum, ari (lucta), 1)
-en, i. e. mit bloßen Händen kämpfen,
-balgen, um einander zur Erde zu wer-
dergleichen in Griechenland üblich war,
u. Nep. 2) ringen, tropisch, i. e.
-fen, streiten, cum aliquo, Cic.: inter
Virg.: cum agro, Plin., i. e. nicht be-
-igen können: auch alicui st. cum ali-
, z. E. fluctibus, Horat.: hyemi,
-: auch mit dem Ablat., robore, Lu-
3) ringen, tropisch, i. e. sich (sehr)
-ühen, sehr arbeiten, sich sehr an-
-ngen, seine Noth haben, in arido
, Liv.: in turba, Horat.: auch seq.
-n., Virg. u. Ovid.
-UCTUOSE, Adv., voll Traurigkeit,
-glich, canere, Varr.: luctuosius per-
, Liv.
-UCTUOSUS, a, um (luctus), 1) voller
-auer oder Traurigkeit, i. e. Trau-
-keit verursachend, kläglich, traurig,
-s reip. luctuosus, Cic.: luctuosius,
-: luctuosissimum bellum, Cic. 2)
-ller Traurigkeit oder Trauer, i. e.
Trauer oder Traurigkeit befindlich,
-aurig, Horat.

LUCTUS, us, m. (lugeo), 1) Trauer, i. e. die durch Kleidung und Geberden sich äussernde Traurigkeit über den Verlust, a) einer verstorbenen Person, in luctu vivere, Cic.: in luctibus maximis esse, sc. über den Tod des Sohns, Cic.: filius luctu perditus, Cic., i. e. Tod des Vaters: luctum deponere, Cic., oder finire, Liv., Trauer ablegen: domesticus, Cic., Haus- oder Familientrauer. b) einer Person, so ins Exilium geht, Cic. 2) der hohe Grad der Traurigkeit über den Verlust einer wichtigen Sache oder Person oder sonst über ein Unglück, Traurigkeit oder klägliche Traurigkeit, nationum, Cic.: moestus, über einen Todten, Virg.: luctum ex re percipere oder haurire, Cic.: deponere Cic.: abstergere, Cic.: tollere, Cic.

LUCU, statt luce, Terent.

LUCUBRATIO, ónis, f. (lucubro), 1) das Arbeiten bey Lichte, Nachtarbeit, Cic.: aliquid agere in lucubratione, Colum., bey Lichte, oder per lucubrationem, ib. 2) Nachtarbeit, i. e. was man die Nacht gearbeitet oder verfertiget hat, lucubrationem meam perire, Cic., i. e. epistolam noctu scriptam.

LUCUBRATIUNCULA, ae, f. (Dimin. v. lucubratio), 1) das Nachtarbeiten, Nachtsitzen, Apul. 2) Nachtarbeit, i. e. was man bey Nachte verfertigt, Gell.

LUCUBRATORIUS, a, um (lucubro), zum Nachtsitzen (z. E. Nachtstudiren) dienlich, Sueton.

LUCUBRO, avi, atum, are (lux), 1) bey Nachte oder Lichte arbeiten, Liv. 2) bey Nachte oder Lichte etwas machen oder verfertigen, opusculum, Cic.: viam, Apul., bey Nacht reisen.

LUCULENTE, Adv., vortrefflich, herrlich, scribere, Cic.: vendere, Plaut., i. e. mit Vortheil: auch ironisch, calefacere, Cic., i. e. herrlich, sehr.

LUCULENTER, Adv., herrlich, vortrefflich, gut, Cic.

LUCULENTIA, ae, f. (luculentus), Vortrefflichkeit, Arnob.

LUCULENTITAS, atis, f. (luculentus), Vortrefflichkeit, Caecil.

LUCULENTUS, a, um (lux), 1) lichtvoll, hell, caminus, Cic.: vestibulum, Plaut.: daher 2) vortrefflich in seiner Art, herrlich, schön, forma, Terent.: mulier, Plaut.: scriptor, Cic.: factum, Cic.: verba luculentiora, Cic.: oratio, Sallust.: legio, Planc. in Cic. Ep.: plaga, Cic., herrlich, i. e. groß: daher a) vortrefflich, herrlich, i. e. glaubwürdig, auctor, Cic. b) herrlich, i. e. ansehnlich, patrimonium, Cic.: hereditas, Plaut.: homines luculentos reddit, Plaut., i. e. ansehnlich.

LUCULLUS, i, m., ein röm. Zuname, z. E. L. Licinius Lucullus, der wider den Mithridates commandirte: dah. 1) Lucullanus, a, um,

a, um, Lucullisch, Frontin. 2) Lucullēus, a, um, Lucullisch, Suet. 3) Luculliānus, a, um, Lucullisch, Tacit.

Lŭcŭlus, i, m. (Dimin. von lucus), ein kleiner Hain, Sueton.

Lŭcŭmo, u. contr. Lucmo, ōnis, m., so hieß der König Tarquinius Priscus mit seinem rechten Namen, Cic.: auch solls bedeuten 1) einen Regenten, Fürsten, König, Serv. 2) einen Etrurier, Serv.: dah. Lucumonius, a, um, Etrurisch, Etrurier 2c., Prop. 4, 2, 51., wo andre Lucomedius lesen. 3) einen Wahnwitzigen, Auson. Ep. 4, 79., wie es Scaliger erklärt.

Lucuncŭlus, i, m. (Dimin. von lucuns), eine Art Gebacknes, Apul.

Lucuns, tis, f., eine Art Gebacknes, Varr.

Lūcus, i, m. 1) der einer Gottheit geheiligte Wald, Hain, Cic. u. Liv. 2) Wald überh., Virg.: dah. st. Holz, Plaut. fragm. 3) ein Name mancher Städte.

Lūcus, us, m. st. lux, Licht, cum primo lucu, Terent., mit Anbruch des Tages.

Lūdia, ae, f. (ludius), eine Actrice, bes. die tanzt, Tänzerinn auf der Scene, Martial.

Lūdibriōse, Adv., voller Spott, mit Spott, spöttisch, Ammian.

Lūdibriōsus, a, um (ludibrium), voller Spott, spöttisch, Gell.

Lūdibrium, i, n. (ludo), 1) Gespött, Kurzweile, die man mit Jemanden treibt, alicui esse ludibrio, Cic., zum Gespötte dienen: habere aliquem ludibrio, Terent., zum Gespötte, zum Besten haben, zum Narren haben: ludibrium casus, Liv., ein kurzweiliger Fall: debere ludibria ventis, Horat., ein Spiel der Winde seyn. 2) Gespött, Kurzweile, i. e. womit man sein Gespött treibt, Spiel, Spielwerk, is ludibrium verius quam comes, Liv.: ludibria fortunae, Cic.: ludibria ventis, Virg., Spiel der Winde.

Lūdibundus, a, um, i. q. ludens, 1) spielend, scherzend, schäkernd, Liv. 2) spielend, i. e. ohne Mühe, unvermerkt, Cic.

Lūdĭcer, od. Ludicrus (beydes kommt nicht vor), cra, crum, zur Kurzweile dienend, kurzweilig, zur Lust geschehend, certamen, Liv., zur Lust: sermo, Cic.: ars ludicra armorum, Cic.: ludicra (Plur.), kurzweilige Dinge, Horat.: ars, Liv., Schauspielermetier, und ludicrum, subst., Schauspiel, dergleichen die Circensischen 2c., die Komödien 2c. waren, Liv., Tacit. und Justin.: dah. ludicer, a, um, dahin gehörig, schauspielerisch, schauspielermäßig, in modum ludicrum, Tacit., nach Art der Schauspieler.

Lūdĭcre, Adv., aus Kurzweile, Schäkerey, Enn.

Lūdĭcrus, a, um, s. Ludi[cer]

Lūdĭfăcio, ēci, actum, [3. (ludus u.] facio), zum Besten, zum [Narren ha]ben, Plaut.

Lūdĭfĭcābĭlis, e (lud[ificor], [wo]man einen zum Besten hat[...]

Lūdĭfĭcātio, ōnis, f. [...] zum Besten haben, Verspottung, Vexirung, Cic. [...]

Lūdĭfĭcātor, oris, m. [...] einen zum Besten hat, [...] hat, Plaut.

Lūdĭfĭcātus, us, m. [...] Spött, habere ludificatui, zum [Besten] haben, Plaut.

Lūdĭfĭco, avi, atum, are [(ludus u.] facio), i. q. ludificor, zum [...] machen oder haben, zum Be[sten ha]ben, bey der Nase herum[...]ziehen, aliquem, Plaut. u. [...]ficari, passive, Plaut.: u. [...] Cic.: daher scherzhaft, [...] Plaut., st. caedere, verberare.

Lūdĭfĭcor, atus sum, ari, [...] Spött treiben, zum Besten ha[ben ali]quem, Terent.: aliena [...] u. ohne Accus., Cic.: [...] dein aus Muthwillen, [...]rent. 2) tropisch, zum Gespö[tte ...] i. e. durch allerhand Ränke u. [Mit]tel vereiteln oder hintertreiben, [...] Liv.: ea, quae hostes agerent, Li[v.]

Lūdĭmăgister, od. Lūdĭ ma[gi]stri, m., ein Schullehrer, Cic.

Lūdio, ōnis, m. i. q. ludius, [...]

Lūdius, i, m., ein Schauspie[ler, Ac]teur, besonders der zugleich tanz[te ...] Gestikulationen alles ausdrückt, [...] auf der Scene, oder auch Pan[tomime,] wie denn die alten Schauspieler [...] scheinen zugleich Tänzer oder [...]sten gewesen zu seyn, Cic.

Lūdo, si, sum, 3. 1) spielen, [...] wisses Spiel zum Zeitvertreibe [...] feris, Terent.: talis, Horat.: [...] pila, Cic.: nucibus, Martial.: [...] auch seq. Acc., z. E. aleam, Sca[...] lia latronum, Schach spielen, Ovid.: alea (Nomin.) luditur, Ovid.: [...] alea, Pandect.: in pecuniam, [...] ib.: dah. ludere ludum, Terent.: [...] ein Spiel spielen: ludo tali ludere. 2) spielen, i. e. spielend oder [zum Zeitvertreibe] treibe etwas thun, ludens [...] Cic., spielend, zum Zeitvertreibe: [...] merum, tanzen, ib.: daher a) spielen, schäkern, scherzen, Possen treiben, [...] sche im Wasser, Terent.: [...] cymba, Ovid.: tropisch, jubae ludu[nt], i. e. fliegen umher: dah. [...] verliebtem Scherze, Horat.: in aliqua [...] ejus consuetudine, rem habere cum ea, [...] b) spielend od. schäkernd [...] bey etwas spielen oder schäkern, [...]

tropisch, operam, Terent., ver-
zuwenden, gleichsam nur zum
zubringen. c) spielend oder zum
eibe sich worin üben, armis, z.
lendum arma sumere, Cic.: pa-
Ovid.: versibus, Virg.: carmina,
as, Calp., sich in öffentlichen Ver-
gsreden, in Führung der öffentli-
chäfte üben: pericula, i. e. pericu-
dum experiri, Martial.: auch zum
eibe oder aus Schäkerey etwas
en oder machen, convicia, ib.:
Schauspielen, ludis Circensibus
os lusisse, Liv. d) spielend oder
d etwas vorstellen, magistratum,
onum civem, Coel. in Cic. Ep.
Spiel mit Jemanden oder etwas
. e. vexiren, zum Besten haben, sich
lustig machen, zum Narren ha-
nen Scherz mit ihm treiben, ali-
Cic. u. Terent.: verbum, Cic.,
spotten, sich lustig machen: daher
piel mit einem haben, i. e. hin-
, betriegen, aliquem, Horat. und
aliquem dolis, Terent.

is, i, m. 1) das Spiel, Cic.: ludi,
Spiele, Cic. u. Nep.: deren in Rom
y waren, Circenses, die im Wett-
ec. bestanden, Scenici, i. e. auf der
z. E. Komödien, Tragödien ec., u.
orii, worin Fechter bis auf den Tod
: so auch ludi gymnici, Osci etc.:
icere, Cic., anstellen, halten: com-
, angehen lassen, den Anfang nehmen
Cic.: ludis st. tempore ludorum,
Liv. 2) Spiel, Zeitvertreib, Er-
keit, dare ludum alicui, Cic.: tali
idere, Plaut.: ludos sibi facere, Pe-
3) Spiel oder Spaß, i. e. was spie-
schieht, keine Mühe macht, illa per-
ludus esset, Cic.: oratio ludus est
i non hebeti, Cic.: auch steht jocus
Terent.: per ludum, Cic., spielend,
hne Mühe. 4) Spiel, Spaß oder
3, Schäkerey, i. e. was nicht ernst-
, amoto ludo, Horat.: per ludum et
, Cic., spielend, aus Spaß, aus blo-
Zeitvertreibe, aus Schäkerey: ludos
, Spaß machen, scherzen, Terent.:
de re venerea, z. E. consimilem lu-
udum, sc. mit der Danae, Terent.:
) Spaß oder Possen Spuk, Spec-
ludos alicui reddere oder praebere,
it., einen schönen Spaß (Spuk, Spec-
machen, i. e. Possen, dumme Hand-
b) Gespötte, das man mit Jeman-
treibt, facere aliquem ludos, Plaut.,
Gespötte machen, zum Besten haben,
Narren haben, seinen Spaß oder Ge-
mit ihm treiben: si ille tibi ludus
Cic. 5) Schule, und zwar jede, z. E.
icinus, Plaut., Musikschule. b) gladia-
is, Sueton., oder bloß ludus, Caes. c)
s literarum, Liv., oder literarius, Quin-
chell. Handler.

til., oder discendi, Cic., oder bloß ludus, Cic. u. Nep., Schule, wo Lesen, Schreiben, Rechnen u. Gelehrsamkeit getrieben wird: ludum habere, Cic., Schule halten: aperire, Cic., Schule zu halten anfangen: magister ludi, oder ludi magister, Schullehrer, s. Ludimagister. d) militaris, Liv., Kriegsschule oder Uebung in der Kriegskunst oder Ort zur Uebung darin. 6) ein Buch, worin lustige, kurzweilige Dinge stehen, in Naevii ludo, Cic.

Lŭēla, ae, f. (luo), Büßung, Strafe, Lucret.

Lŭes, is, f. 1) Seuche, Virg. u. Ovid.: daher ein Schimpfwort auf einen bösen, schädlichen Menschen, Pest, Seuche, Verderben, Cic.: auch von andern Dingen, lues morum, Plin., i. e. Verderben. 2) jedes sich ausbreitende Uebel, oder Unglück, Verderben, z. E. Krieg, Feuersbrunst, Erdbeben ec., Tacit. 3) der geschmolzene Schnee, Petron. 4) Wasser, Licin. Mac.

Lugdūnum, i, die Stadt Lion in Frankreich: daher Lugdunensis, e, Plin.

Lūgĕo, xi, ctum, 2., 1) trauern, in Trauer seyn, i. e. in Trauerkleidern seyn, Cic.: aliquem, um Jemanden trauern, Liv.: mortem alicujus, Liv. 2) überh. trauern um etwas, betrauern, pro aliquo, Cic.: vitam hominis, Cic.: aliquem, Cic. Not. a) luxti st. luxisti, Catull. b) campi lugentes, Virg., in der Unterwelt, Trauergefilde, i. e. wo die Traurigen sich aufhalten.

Lŭgŭbris, e (lugeo), 1) die Trauer betreffend, lamentatio, Cic., i. e. über den Todten: sordes, Cic., über den Verlust des Bruders: cantus, Horat., Todtengesang: vestis, Terent., Trauerkleid: lugubria, Trauerkleider, Ovid. u. Prop. 2) in Trauer befindlich, traurig, domus, Liv., Trauerhaus, i. e. worin Leichen sind: genitor, Ovid. 3) traurig, i. e. Trauer anzeigend od. verursachend, bellum, Horat.: ales, Horat. 4) traurig, kläglich, vox, Lucret.: verba, Ovid.: daher lugubre adverb., Virg.

Lŭgŭbrĭter, Adv., kläglich, trauermäßig, Apul.

Lŭĭtio, ōnis, f. (luo), Bezahlung, Pandect.

Luma, ae, f., ein Dorn, Fest.

Lumārĭus, a, um (luma), die Dornen betreffend, falx, Varr., i. e. die Dornen abzuschneiden.

Lumbāgo, inis, f. (lumbus), Lendenlähmung, Fest.

Lumbellus, i, m., Dimin. v. lumbulus, Apic.

Lumbifrăgium, i, n. (lumbus u. frango), das Zerbrechen der Lenden, Apul.

Lumbrīcus, i, m., ein Wurm in der

Erde u. in den Eingeweiden, Spulwurm, Regenwurm, Cels. u. Colum.

Lumbŭlus, i, m. (Dimin. v. lumbus), Lendchen, auch bloß Lende, Plin.

Lumbus, i, m., 1) die Lende, Cic.: auch ehrbar st. locus libidinis venereae, Nieren, Schamtheile, Juvenal. 2) tropisch, ein gewisser ähnlicher Theil am Weinstocke, Colum.

Lumectum, i, n. (luma), ein Ort voller Dornen, Varr.

Lūmen, inis, n. (st. lucimen, v. luceo), alles, was zum Leuchten dient. Daher 1) Licht, solis, Cic.: lucernae, Cic.: diurnum, Tageslicht od. Sonnenlicht, Ovid.: tabulas pictas collocare in bono lumine, Cic., an einen Ort, wo es hell u. gut zu sehen ist: dah. a) Licht, i. e. Leuchte, Kerze, Laterne, Lampe, Fackel, lumine apposito, Cic.: lumini oleum instillare, Cic.: luminibus accensis, Plin.: ad lumina, Sueton., bey Fackeln oder Laternen: auch tropisch, animi, Colum. b) Tageslicht oder Tag, lumine quarto, Virg. c) Lebenslicht, i. e. das Leben, adimere, Ovid. d) auch von den Augen, Augenlicht, lumina oculorum, Nep., auch bloß lumina, die Augen, Cic.: caecitas luminis, Cic.: lumina fodere, Ovid., ausstechen: auch ist lumen, Augapfel, Sehe, Veget. e) Licht in Gebäuden, i. e. freye Luft u. Tageslicht, luminibus alicuius obstruere, Cic., oder officere, Pandect., das Licht verbauen: tropisch, Catonis luminibus obstruxit oratio, Cic., i. e. verdunkelte seinen Ruhm: nec meatis quasi luminibus officit altitudo fortunae, Cic. f) Glanz, Schimmer, ferri, Stat.: dah. Glanz der Blumen, Schönheit, calthae, Colum. g) tropisch, Licht, i. e. Glanz, gemmarum, Cic. h) Licht in der Malerey, im Gegensatz des Schattens, Plin. Ep. i) tropisch, ein Licht, i. e. das Vorzüglichste, das Ausgezeichnetste, Hauptperson, Hauptsache, Zierde, Schmuck, lumina civitatis, Cic., Lichter des Staats, i. e. Zierden, Hauptpersonen: hoc verbum [illegible] Cic., [illegible]: lumen consiliorum, Cic., [illegible]: virtutis, eloquentiae, Cic.: praeclarum, Cic.: so auch in der Rede und Redekunst, lumina dicendi, Cic.: verborum et sententiarum, Cic., [illegible] k) tropisch, Licht, i. e. [illegible] ordo est, qui memoriae lumen afferet, Cic. l) jede Oeffnung, wo [illegible] kann, [illegible] m) ein Luftloch, [illegible] Fenster, Apul. u. Pandect.

Lūmināre, is, n. (lumen), 1) Licht, Leuchte, Hieron. 2) Oeffnung in der Wand, [illegible] oder Fenster, Cic. Att. 15, [illegible] in lectro certo.

Lūmino, avi, atum, are (lumen), mit Licht versehen, erleuchten, hell machen, Apul.: daher [illegible] luminatus, [illegible] gut [illegible].

Lūminōsus, a, um [illegible] voll, hell [illegible] 2) tropisch, [illegible] ausgezeichnet [illegible]

Lūna, ae, f. [illegible] plena, Caes.: [illegible] Juvenal., oder [illegible] sectus lunae, [illegible] tertia, quarta, [illegible] dem Neumonde [illegible] trema et prima [illegible] primaque [illegible] nats: [illegible] Mond oder [illegible] ter der Laterne [illegible] gen zugeschnitten [illegible] a) Monat, [illegible] des halben Mondes [illegible] den sich die [illegible] nähen ließen, Juven. [illegible]

Lūnāris, e [illegible] treffend, cursus, [illegible] equi, Ovid. [illegible] de ähnlich, [illegible]

Lūnāticus, a, um [illegible] tig, Pandect.: [illegible] wissen Zeiten [illegible]

Lūnātus, a, um, s. [illegible]

Lunchus, i, s. [illegible]

Lūnensis, e, aus [illegible] gehörig, Lunisch, Liv. [illegible] wohner, Plin.

Lūno, avi, atum, are [illegible] oder sichelförmig krümmen daher lunatus, a, um, in [illegible] Mondes, halbmondförmig [illegible] pelta, Virg.: auch mit der [illegible] des geschmückt, pellis, i. e. [illegible]

Lūnŭla, ae, f. (Dimin.) kleiner Mond: daher [illegible] Schmuck, in Gestalt des [illegible] des, Plaut.

Lūpus, i, m., der [illegible] chen Geschlechts, Spartian.

Luo, lui, luitum od. lutum 1) waschen, bespülen, [illegible] Sil., das Jonische [illegible] Erinnerung: daher a) [illegible] tes errore, Val. Fl. b) [illegible] gut machen, stuprum [illegible] pecunia, Liv.: [illegible] dafür büßen, entgelten: [illegible] dafür leiden. [illegible] etwas abwenden durch [illegible] pericula, Liv. 2) bezahlen, [illegible] Curt.: fundum, Pandect., [illegible] von Schulden befreyen: dah. [illegible] zahlen, i. e. leiden, büßen für [illegible] peccati, Cic.: poenam [illegible]

Lŭpa, ae, f. (lupus), 1) Wölfin [illegible] 2) öffentliche Hure, Cic.

Lŭpānar, aris, n. (st. lupanarium), 1) Ort, wo öffentlich [illegible]

... Hurenhaus, Bordell, Juvenal. ... Schimpfwort, Catull.
...āris, e (lupa), hurerisch, Apul.
...ārium, i, i. q. lupanar, Pandect.
...iae, arum, eine Gegend in Rom,
...us, a, um (Partic. von *lupo), ...szähren (i. e. eisernen Stacheln, ... der Wolfszähne) versehen, fre... ar.: daher lupati, sc. freni, oder ... frena, Pferdegebiß mit eisernen oder Zähnen besetzt, die man we... Aehnlichkeit Wolfszähne nannte, ... u. Solin.
...ca, ae, f., eine Göttinn, Varr.
...cal, s. Lupercalis.
...cālis, e, den Pan (Lupercus) ...e Priester (Luperci) betreffend: ...percale sacrum, Suet., oder Luper... sacra, Cic., ein Fest des Pans, das ...iester feyerten. Statt Lupercale ...e Alten auch abgekürzt Lupercal, ... Lupercal ludicrum, Liv., das lu...rcische Fest. b) Lupercal statt Lu... sc. antrum, Cic. u. Virg., eine dem ...lige Höhle am Palatinischen Berge.
...rcus, i, m. 1) der Gott Pan, 2) Priester desselben, Cic.
...a, ae, Lippe, ein Fluß Deutschlands.
...llus, i, m. (Dimin. v. lupinus), Lupine, Plaut.
...nārius, a, um (lupinus), Lupi... treffend, dahin gehörig, Cato.
...inus, a, um (lupus), von Wölfen, gehörig oder eigen, ubera, Cic., ...pae: pellis, Plin., Wolfshaut.
...inus, i, m., u. Lūpinum, i, n., ...e, Feigbohne, Colum. und Ovid.: ...ebrauchte sie auch in Komödien statt ...ldes, Horat.
...or, ari (lupa), mit öffentlichen ...n Hurerey treiben, Turpil.
...ŭla, ae, f. (Dimin. v. lupa), klei... ...lsinn, Apul., als ein Schimpfwort, ...rinn, Unholdinn, Hexe.
...us, i, m. (v. λύκος), 1) der Wolf, Die Alten glaubten, der Anblick ei... ...olfs sey schädlich, und wenn er den ...chen eher sehe, als dieser ihn, so ver... ...er Mensch die Stimme, Virg.: daher Sprichwörter, a) lupus in fabula, ...u. Terent., i. e. kommt, wenn man ...vm redet; wird gebraucht, wenn ein ...ch, von dem man redet, gleich dazu ...t. b) lupum auribus tenere, Terent., ...en Ohren halten, i. e. nicht wissen, ...an etwas behalten oder fahren lassen, ... annehmen oder unterlassen soll. c) ... lupo committere, Terent., den Bock ... Gärtner machen. d) lupo agnum eri... Plaut., von einer schweren Sache. e) ...s non curat numerum (ovium), Virg., ...nichts nach der Zahl, i. e. frißt auch ...zählten Schafe. f) lupus fugit oves,

ib., von einer unmöglichen Sache. 2) wegen der Aehnlichkeit, a) ein gefräßiger Fisch, vielleicht Hecht, Plin. 9, 54. b) eine Art Spinnen, Plin. 11, 24. c) ein Gebiß mit eisernen Wolfszähnen (frenum lupatum), Ovid. d) eine kleine Handsäge, Pallad. 3) ein Haken, Liv. 4) der Hopfen, ein Gewächs, Plin. 5) ein römischer Zuname.

Lura, ae, f., der Schlauch, Fest.
Lurcābundus, a, um, fressend, Cato.
Lurco, are, oder Lurcor, ari, fressen, lardum, Pompon. — Von
Lurco, ōnis, m., ein Fresser, Schlemmer, Wollüstling, Lucil.: insgemein ists ein Schimpfwort, Schlemmer, liederlicher Mensch, Schurke, Plaut. u. Sueton.
Lūrīdātus, a, um (Partic. v. *lūrido), beschmutzt, Tertull.
Lūrĭdus, a, um, scheint blaß oder gelblich zu seyn, 1) blaß, brassica, Colum.: pallor, Ovid.: sol, Plin. Ep.: pellis, Horat.: daher blaß oder blaß machend, horror, Ovid.: aconita, ibid.: mors, Sil. 2) gelblich oder gelb, dens, Horat.: sulphur, Ovid.: bilis, Senec.
Lūror, ōris, m., 1) gelbe oder gelbliche Farbe einer Sache, Lucret.: lurore deformes, Apul. 2) blasse Farbe, Claudian.
Luscĭnia, ae, f., Nachtigall, Horat.
Luscĭnĭŏla, ae, f., Dimin. v. Luscinia, Plaut.
Luscĭnius, i, m., 1) Nachtigall, Senec. 2) einäugig, Lamprid.
Luscĭnus, a, um, der nicht gut sieht, blödsichtig, oder auch einäugig, wenns nicht von Geburt, sondern durch einen Schaden ist, Plin.
Lusciŏla, ae, f., Nachtigall, Varr.
Lusciŏsus, a, um, der nicht gut sieht, blödsichtig, oder der nicht gut bey Lichte sehen kann, Plin. u. Varr.: auch steht dafür Luscitiosus, Plaut. u. Pandect.
Luscitio, ōnis, f., Blödsichtigkeit, blödes Gesicht, Pandect.
Luscitiōsus, a, um, s. Lusciosus.
Luscus, a, um, einäugig, Cic.
Lūsio, ōnis, f., (ludo), das Spielen, pilae, Cic.: und ohne Genit., Cic.
Lūsitānia, ae, f., ein Stück von Spanien, itzt Portugall: daher Lusitanus, a, um, in, aus Lusitanien, Lusitanisch, Portugiesisch, Plin.: Lusitani, die Einwohner, Cic.
Lūsito, are (Freq. v. ludo), spielen, zumal oft, Plaut.
Lusius, i, ein Fluß in Arcadien, Cic.
Lūsor, ōris, m. (ludo), 1) Spieler, Ovid. 2) tropisch, der etwas zum Zeitvertreibe und zur Lust thut, lusor amorum, Ovid., der Liebesgedichte macht. 3) der sein Gespött mit Jemanden hat, ihn zum Besten hat, Plaut.
Lūsōrie, Adv., spielend, agere, Pand., mit dem Gegner unter einer Decke spielen.

Lūsōrĭus, a, um (lusor), 1) zum Spiele gehörig, pila, Plin.: daher gleichsam spielend. i. e. hin und her fahrend, naves, Ammian., u. bloß lusoriae, sc. naves, Vopisc. 2) zur Kurzweile, zum Zeitvertreibe, zum Spielen dienlich, kurzweilig, quaestio, Plin.: spectaculum, Senec. 3) was zum Scherze oder Spaße geschieht, nomen, ib.: daher ohne Wirkung, ungültig, imperium, Pandect.

Lustrālis, e (lustrum), 1) die Reinigung von der Sündenschuld, oder die Versöhnung der Götter betreffend, sacrificium, Liv., Sühnopfer, Reinigungsopfer: aqua, Ovid., Weihwasser: exta, Virg. 2) eine fünfjährige Zeit betreffend, alle fünf Jahre geschehend, certamen, Tacit.

Lustrāmen, ĭnis, n. (lustro), Reinigungsmittel, Valer. Fl.

Lustrāmentum, i, n. (lustro), Reinigungsmittel, Pandect.

Lustrātĭo, ōnis, f. (lustro), 1) Reinigung durch Opfer, Liv. 2) Durchwanderung, Durchreise, municipiorum, Cic.: solis, Cic., Sonnenlauf.

Lustrātor, ōris, m. (lustro), Durchwanderer, Apul.

Lustrĭcus, a, um (lustrum), reinigend, dies, Sueton., i. e. der achte oder neunte Tag nach der Geburt, da das Kind durch Opfer gereinigt wurde u. einen Namen bekam: was bey den Juden Beschneidungstag, und bey den Christen Tauftag ist.

Lustrĭfĭcus, a, um (lustrum u. facio), reinigend, Val. Fl.

Lustro, ōnis, m. (lustrum), ein öffentlicher Hurer, Besucher der Bordelle, Catull.

Lustro, avi, atum, are, I) von lustrum, mit gewissen religiösen Ceremonien, besond. durch Herumtragung eines Opfers, weihen oder reinigen, z. E. die Aecker, Cato: oves, Ovid.: Capitolium, Liv.; exercitum suovetaurilibus, Liv.: populum, Cic.: daher der Reinigung wegen wegschaffen, tödten, multa alia, Cic. e Sophocle, wo es nicht ist verrichten. Daher 1) mustern, exercitum, Cic., weil die Musterung mit dergleichen Reinigungsopfer verbunden war: tropisch, mustern, besehen, betrachten, beobachten, lumine, mit den Augen, Virg., u. ohne lumine, z. E. animas, ib.: auch mit der Seele, omnia ratione animoque, Cic., betrachten, überdenken. 2) herumgehen, durchlaufen, durchwandern, bereisen, Aegyptum, Cic.: terras, Cic.: aequor navibus, Virg.: pericula, ib., in Gefahr gehen: aliquem choreis, ib., herum tanzen, tanzend umringen: omnia eundo, Ovid., wo eundo zu viel ist, wo es nicht ist betrachten: stella Mercurii anno signiferum lustrat orbem, Cic., durchläuft: auch ohne Accus., signa lustrantia, Cic.: daher verrichten, übernehmen, thun, pericula … vorher. II) von lux, … machen, lustrantes … sol lustrabat lampade … sichtbar machen, …

Lustror, atus sum, … fentliche Hurenhäuser be… befinden, Plaut.

Lustrum, i, n. (luo … korrupirter Anfangssolbe, … sich badet: daher der Or… Schweine wälzen. Pfütze … daher 1) überh. der Aufe… im Walde, Wildhöhle, … ferarum, Virg. 2) … winkel, Hurenhaus, … aetatis consumere, Cic.: … schweifende, liederliche Le… lustrisque confectus, Cic. … cirter Anfangssolbe, das … Sühnopfer, das alle fünf … Censoren beym Schlusse des … ganze Volk dargebracht … condere, Cic., dieses Opfer … sich auch die Censur be… strum, Cic., beym Schl… Daher 1) jedes Sühnopfer … 2) eine Zeit von fünf Jah… fünft, Cic. 3) ein … fünf Jahre gehalten wird … eine Periode von mehreren J… vier Jahren, Ovid. Fast. … von hundert Jahren, Mart…

Lūsus, a, um, s. Ludo.

Lūsus, us, m. (ludo), … das Spiel, calculorum, Pl… Suet.: lusum ludere, Gell. … len. 2) das Spielen, Sch… kern, und alles, was man … Zeitvertreibe thut, … ni, Ovid., i. e. zu … dare lusus, Quintil., … Schertzen geben, sich … per lusum atque lasciviam … Schäkeren, zum Zeitvertreib … richt in der Schule, … tion, Schulhalten, … Varr., die Lection schließen.

Lŭtāmentum, i, n. … mit Kothe oder Lehm … werk, Cato.

Lūtārĭus, a, um … the lebend, testudo, Plin. … the lebend, mullus, ib.

Lūtātĭus, a, um, eine … benennung, 1) Adj., … 2) Subst., da denn die … tius, das Frauenzimmer … z. E. Q. Lutatius Catulus … tianus, a, um, Lutatisch, …

Lūtĕa, ae, f., 1) … grüns, Plin. 2) i. q. … kraut, Plin. 33, 5. Ed. … Harduin lutum.

sis, e (lŭtum), im Kothe be-befindlich, Plin.
lus, a, um (Dimin. v. lŭteus), Virg.
co, ēre (lŭtum), zu Kothe wer-hig werden, Colum.
ia Parisiorum, Paris, Caes.
m, s. Lŭteus.
s, a, um (lŭtum), 1) mit dem aute Lutum gefärbt, lutea (chry-Plin., wo es nicht zu n. 2. ge-gelblich, goldgelb, safrangelb, gelb, aurora, Virg.: pallor, Ho-der luteum, subst., a) das Gelbe, Ey, Plin.: color in luteum lan-, ibid. b) i. q. Lutum, ein Fär-Vitruv. 7, 14.
us, a, um (lŭtum), 1) aus Koth hm, Ovid. u. Plin.: auch aus Martial.: daher tropisch, schlecht, nütze, nichtswürdig, negotium,) voll Koth, kothig, pes, Plin.: eschmiert, ceromate, Martial.
o, avi, atum, are (lŭtum), 1) mit oder Lehm beschmieren, Cato. 2) apt beschmieren, capillos, Martial.
o, avi, atum, are (luo), oft lösen, n, Varr.
ōsus, a, um (lŭtum), voll Koth, Plin.
ra, ae, f., die Fischotter, Plin.
ŭlentus, a, um (lŭtum), 1) vol-oth, mit Koth beschmiert, kothig, u. Horat.: auch überh. beschmiert, mit Salbe, Martial. 2) kothig, h, unrein, besudelt, häßlich, ho-Cic.: vitia, Cic.: lutulentius, Plaut.: von Worten, Lucilius fluit lutulen-Horat., voll schlechter Worte.
tŭlo, are (lŭtum), mit Koth be-ieren: tropisch, besudeln, Plaut.
tum, i, n., ein Färbekraut zum färben, Vitruv. u. Plin.: ist unser u, Reseda luteola L.: auch diese Far-lbst, Tibull.
ŭtum, i, n., 1) feuchte oder weiche e, Koth, Cic. u. Caes.: Punicum, m., eine afrikanische fette Thonerde: r a) in luto esse, Plaut., oder haerere, oder haesitare, Terent., im Kothe en, nicht fort können, in der Noth seyn. in Schimpfwort, du Koth! du Dreck! t. 2) Thon, Tibull. 3) Staub, mit sich die Ringer bestreuten, Senec.
ŭtus, i, m., statt lŭtum, Quadrig.
ux, cis, f., 1) alles, was leuchtet oder nzt, Licht, Glanz, solis et lychno-n, Cic.: lunae, Virg.: lux publica mun-heißt die Sonne, Ovid.: gemmae, Plin.: tiva, das sommerliche Sonnenlicht, statt ommerzeit, Virg.: brumalis, Ovid., interzeit: daher luce solis clariora, c.: daher 2) ein Stern, Cic. Arat. 95. des Tages Licht, Tag, ante lucem, vor Tage, Cic.: ad lucem, gegen Morgen, Suet.: prima lux, der anbrechende Tag, Liv.: auch der Tag selbst, centesima, Cic.: natalis, Geburtstag, Ovid.: his lucibus, ib.: luce, Auct. ad Her. u. Cic., oder luci, Cic., am Tage. 4) das Lebenslicht, lucem intueri, Cic., oder videre, Ovid., leben: in lucem suscipi, Cic.: lucem adspicere, Cic.: luce privare, Cic.: auch das Leben selbst, corpora luce carentia, Virg.: lucem propriam accipere, sc. durch die Geburt, Cic.: daher lux mea, in Liebkosungen, mein Leben, mein Engel ꝛc., Cic. 5) das Sehen oder die Augen, damnum lucis ademtae, Ovid.: sicca luce, Rutil. 6) Licht, tropisch, i. e. a) Anblick Aller, Sichtbarkeit, Publicum, große Welt benefacta in luce collocari volunt, Cic., wollen gesehen werden: Isocrates luce forensi caruit, Cic., hat nicht Theil an der großen Welt genommen, nicht sich öffentlich gezeigt, z. E. im Reden ans Volk ꝛc.: lucem non adspicere, carere publico, Cic., sich eingezogen halten, nicht öffentlich sich zeigen: res occultas in lucem proferre, Cic.: familiam e tenebris in lucem vocavit, Cic., in die große Welt, in Ansehen. b) Licht, i. e. Erleuchtung, Aufklärung, sententiae auctoris lucem desiderant, Cic. c) Licht, i. e. Ermunterung, Belebung, Leben, liberalitatis, Cic.: lux adfulsit civitati, Liv. d) Licht, i. e. heitre, fröhliche Umstände, Hülfe, lucem dispicere coepistis, Cic.: lucem adferre reip., Cic.: lucem ingenii porrigere civibus, Cic. e) Licht, i. e. Zierde, Schmuck, hanc urbem, lucem orbis terrarum, Cic.: auch Schmuck, Ansehnlichkeit, genus sine luce, Sil. Not. a) lux gen. mascul., Plaut. b) luci st. luce, am Tage, bey Tage, bey Lichte Cic.: in luce, bey Lichte, am Tage, Lucret. c) lucu st. luce, Terent.

Luxătūra, ae, f. (luxo), Verrenkung, Marc. Emp.

Luxo, avi, atum, are, verrenken, Cato u. Plin.: daher tropisch, i. e. aus seiner Lage bringen, vitium radices, Plin., sc. im Pflügen: calamum, ib.

Luxor, ari, i. q. luxuriari, Fest.

Luxŭria, ae, u. Luxŭries, ei, f. (luxus), 1) die Geilheit der Bäume, Gewächse u. des Erdbodens, i. e. die zu große Fruchtbarkeit u. der zu reichliche Nahrungssaft desselben, in oratione, ut in herbis, est luxuries, Cic.: segetum, Virg.: humoris, Plin., Ueberfluß: daher 2) Muthwille, z. E. wenn man herum springt ꝛc., taurorum, Val. Fl. 3) Schwelgerey, i. e. übermäßige Verschwendung im Essen, Trinken, in der Kleidung ꝛc., Cic. u. Nep.

Luxŭrio, avi, atum, are, u. Luxŭrior, atus sum, ari (luxuria), 1) geil seyn, von der Erde, Gewächsen, i. e. zu fruchtbar

seyn, zu viel Nahrungssäfte haben, Ueberfluß haben, humus, seges, Ovid.: virgae arborum, Colum.: in comas, Ovid.: dah. etwas in Menge oder Ueberfluß haben oder gebrauchen, faciem decet deliciis luxuriare novis, Ovid., i. e. valde ornatam esse: auch vom großen Wachsthum der Menschen, Gell., und Thiere, Virg. 2) tropisch, geil seyn, i. e. zu fruchtbar und ausschweifend seyn, ingenium, Plin.: luxuriantia compescet, Horat. 3) tropisch, geil seyn, i. e. muthig thun, lustig oder muthwillig seyn, springen, hüpfen, serpens, pecus, Ovid.: membra, ib., äußern große Munterkeit: equus, Virg.: daher tropisch, muthwillig seyn, zu sehr in der Freude und Ergötzung ausschweifen, ausschweifend seyn, schwelgen, animi otio luxuriarentur, Liv.: Capuam luxuriantem felicitate, Liv.: vereor, ne haec laetitia luxuriet, Liv.: laeta principia nimis luxuriavere, Liv.: luxuriant animi rebus secundis, Ovid.: ingenium, Liv.

Luxŭrĭōse, Adv. 1) muthwillig, mit Ausschweifung, laetitia nimis luxuriose evenit, artet in Ausschweifung aus, Cato. 2) schwelgerisch, vivere, Cic.: luxuriosius epulari, Nep.: luxuriosissime bibere, Augustin.

Luxŭrĭōsus, a, um (luxuria), 1) geil, i. e. zu fruchtbar, ausschweifend im Wachsthum, frumenta, Cic.: vitis, Colum., zu sehr ins Holz wachsend: dah. übermäßig, sehr reichlich, otium, Sallust. 2) tropisch, geil, i. e. ausschweifend, muthwillig, laetitia nimis luxuriosa, Liv.: dictum luxuriosissimum, Colum.: amor, Ovid., wenn man vor Muthwillen nicht weiß, wie man dem Liebhaber begegnen soll. 3) ausschweifend in der Lebensart und Verschwendung, schwelgerisch, wollüstig, homo, Cic.: nihil luxuriosius (homine illo), Cic.: convivium, Justin.

Luxus, us, m. 1) Verrenkung, Apul. 2) geile Fruchtbarkeit der Erde und Gewächse: daher a) Muthwille, Tacit. b) übermäßige Verschwendung u. Pracht im Essen, Trinken, Kleidung, Cic., Sallust. u. Virg. c) Pracht, regalis u. regificus, Virg.

Luxus, a, um, verrenkt, Sallust.

Lyaeus, i, m. (Λυαῖος), der Löser, Sorgenlöser, ein Beyname des Bacchus, Ovid.: daher dichterisch statt Wein, Horat.: auch adj., latex Lyaeus, Virg., das Bacchische Naß, i. e. Wein.

Lycaeus, i. q. Lyceus.

Lycambes, ae, ein Thebaner, der sich wegen der beißenden Verse des Archilochus, dem er seine Tochter versprochen hatte und hernach nicht geben wollte, henkte, Horat.: daher Lycambēus, a, um.

Lycāon, ŏnis, m. 1) König in Arcadien, Vater der Callisto: wurde ein Wolf, Ovid.: auch sein Enkel und Sohn … Ovid. 2) ein Thier aus … schlechte, Mela. 3) Einw… nien, Plur., Lycaones, …

Lycāŏnĭa, ae, f., Landsch… schen Cappadocien, Cilicien …

Lycāŏnis, ĭdis, f., Toch… caon, i. e. Callisto, Ovid.

Lycāŏnĭus, a, um, Lyca… 1) den Lycaon betreffend, … Arctos, ib., i. e. Callisto … axis, ib., mitternächtige … ses Gestirn ist. 2) in, aus … hin gehörig, Virg.

Lycapsos, i, f. Lycopsis.

Lycēum oder Lycīum, … (Λύκειον), ein Gymnasium … Aristoteles lehrte. Cicero … sculanischen Gute einem The… sie auch den Namen Lyceum, C…

Lycēus, i, m. (mons), … cadien, wo Jupiter und … ehrt wurden; auch Adj. Lyc… z. E. nemus, Ovid.: Pan, Ve…

Lychas, ae, m., s. Lichas.

Lychnĭcus, a, um (λυχνι… tend, lapis, Hygin., i. q. Lych…

Lychnis, ĭdis, f. (λυχνὶς … Fulgent.: daher 1) sc. gemma … farbener Edelstein, Plin. 37 … herba, eine Art Rosen … Blume, ib. 21, 4.

Lychnites, ae, m. (λυχνί… tend: lapis lychn., eine Art … zu Leuchten gebrochen wurde …

Lychnitis, idis, f. (λυχνῖ… tend, sc. herba, Plin., eine … zu Dochten gebraucht wurde.

Lychnŏbius, i, m. (λυχνόβ… bey Licht lebt, folglich … macht, Senec.

Lychnūchus, i, m. (λυχνοῦχ… zeug das Licht zu halten, Leuchter …

Lychnus, i, m. (λύχνος), … Lampe, Licht, Cic.

Lycĭa, ae, f., Lycien, … in Kleinasien, zwischen Carien … phylien: daher Lycius, a, um … hörig, Lycisch, hasta, Ovid. … Lycischen Königs Sarpedon: … helfen catervae Lyciae, Horat. … Einwohner, Virg.: daher 1) Ly… Prop., i. e. Apollo, weil … tara in Lycien ein Orakel hat … Lyciae sortes heißt, Virg. … (medicamentum), ein Arzney… einem gewissen Dornstrauche, C…

Lycimnius, a, um, Lycimni… i. e. von der Stadt Lycimna …

Lycisca, ae, oder Lycisce, … me eines Hundes, Virg.

Lycius, a, um, s. Lycia.

Lycŏmēdes, is, m., König … bey dem sich Achilles in weiblicher …

ufhielt, und mit dessen Tochter den Pyrrhus (oder Neoptole-
ite.

HOS (λυκόφως), die Morgen-
ing, Fest.

HRON, ŏnis, ein griechischer Tra-
ter.

HTHALMOS, i, m. (λυκόφθαλ-
olfsauge, ein Edelstein, Plin.

.. IS, is, f. (λύκοψις), Wolfsge-
ie Pflanze, der Ochsenzunge (An-
ähnlich, Plin. 27, 11., wo Ed.
ycapsos hat.

..IAS, ădis, f., eine Meernymphe,

RIS, ĭdis, f., eine Freygelassene
lumnius und Liebste des Dichters
nachher des Triumvir Antonius,
ch Cytheris, Virg.

..RMAS, ae, m., ein Fluß in Aeto-
vid.

..S, i, m. (λύκος), 1) Wolf. 2)
pinnenart, Plin. 30, 6.

..US oder —os, i, Stadt in Creta:
Lyctius, a, um, Cretensisch. Virg.

URGĒUS, a, um, Lycurgisch: das
risch, i. e. streng in Staatssa-
oder patriotisch, Cic.

URGĬDES, ae, m., Sohn des Ly-
e, i. e. Ancäus, Ovid.

URGUS, i, so hießen mehrere, z. E.
berühmte Gesetzgeber zu Sparta,
) ein Redner zu Athen, Cic. 3) Kö-
Nemea, Stat. 4) König in Thracien,
des Dryas; ließ die Weinstöcke um-
, Ovid. 5) Sohn des Aleus.

..US oder —os, i, 1) König in The-
Gemal der Antiopa. 2) Sohn des
ion und König in Lycien. 3) Fluß
rosphrygien, bey Laodicea, in My-
in Pontus rc.

DĬA, ae, f., Landschaft in Kleinasien,
Hauptstadt Sardes gewesen. Aus Ly-
stammen die Etrurier ab: dah. 1) Ly-
a, um, a) Lydisch, in, aus Lydien,
Cic.: amnis, Tibull., i. e. Pactolus:
, Plin., i. e. Probierstein. b) Etru-
, Tiberis, Virg. 2) Lydus, a, um, a)
us Lydien, Lydisch, puella, i. e. Om-
, Ovid. Lydus, ein Lydier, Cic.:
, die Lydier, ib. b) Etrurisch, Sil.:
, Etrurier, Virg.: dah. 3) Lydus, i. q.
s, Schauspieler, bes. Tänzer, Plaut.

GDĬNUS LAPIS (λύγδινος λίθος), ein
hend weißer Stein oder Marmor auf
Insel Paros, Plin.: heißt auch Lyg-
Martial.

YGDOS oder —us, i, s. Lygdinus.

ȲGOS, i, (λύγος), i. q. vitex, Plin.

YMIRA, etc., s. Limyra.

YMPHA, ae, f. (v. νύμφη s. νύμφα), das
asser, fluvialis, Virg.: putealis, Lucret.:
) mit allerhand Säften geschwängertes
Wasser, Virg.: intercus, Seren. Samm.,
Wassersucht.

LYMPHĀCĔUS, a, um (lympha), hell
wie klares Wasser, hell wie Krystall,
Mart. Cap.

LYMPHĀTĬCUS, a, um (lympha), 1)
betäubt, außer sich, wahnsinnig, be-
geistert, verstandlos, z. E. vor Schrek-
ken rc., homo, Plin.: pavor, Liv.: me-
tus, Senec.: error, Seren. Samm., Wahn-
witz oder Wassersucht: numus, Plaut.,
scherzhaft, unsinnig, i. e. der gern aus
dem Beutel heraus will. 2) wasserreich,
error, Wassersucht, s. vorher.

LYMPHĀTĬO, ōnis, f. (lympho), Wahn-
sinn, Unsinn, Verstandlosigkeit, Plin.

LYMPHĀTUS, us, m. i. q. lymphatio, Plin.

LYMPHĀTUS, a, um, s. Lympho.

LYMPHO, avi, atum, are (lympha), einen
betäuben, machen, daß er außer sich
kommt, zum höchsten Grade des Ent-
setzens bringen, wahnsinnig machen,
urbem, Val. Fl.: lymphari, wahnsin-
nig werden, den Verstand verlieren,
Plin.: daher lymphatus, a, um, außer
sich gebracht, verstandlos, unsinnig,
wahnsinnig, wie z. E. einer ist, den ein
Gespenst gejagt haben soll rc., homo, Liv.:
mens, Horat.: so auch lymphans st. lym-
phatus, Apul.

LYMPHOR, ŏris, m. statt lympha,
Lucil.

LYNCESTAE, arum, Einwohner der
Stadt Lyncus in Macedonien u. des Di-
stricts herum: daher 1) Lyncestis, ĭdis,
dahin gehörig, Plin. 2) Lyncestius, a,
um, dahin gehörig, Ovid. 3) Lyncestus,
a, um, i. q. Lyncestius, Vitruv.

LYNCEUS, ĕi u. ĕos, m. (Λυγκεύς), 1)
einer der Argonauten, der sehr scharf se-
hen konnen, Horat. 2) Sohn des Aegy-
ptus u. Gemal der Hypermnestra, Ovid.
3) Sohn des Thestius und Bruder der
Althäa.

LYNCĒUS, a, um (λύγκειος), 1) den
Lynceus betreffend, dahin gehörig, Lyn-
ceisch, Ovid. 2) scharfsehend, wie ein
Luchs, Cic.

LYNCĬDES, ae, m., Sohn oder Nach-
komme des Lynceus, Ovid.

LYNCŪRĬON oder —um, i, n. (λυγκού-
ριον), Luchsstein, ein harter durchsichti-
ger Stein von rothgelber Farbe, der nach
der Meynung der Alten aus dem krystal-
lisirten Harne des lynx entstehen sollte,
Plin. 8, 38, nach Beckm. Gesch. d. Erf.
1, 2. wahrscheinlich der Hyacinth.

LYNCUS, i, 1) König in Scythien,
ward in einen Luchs verwandelt, Ovid.
2) Stadt in Macedonien, s. Lyncestae.

LYNX, cis, c. (λύγξ), der Luchs,
Virg.

LȲRA, ae, f. (λύρα), 1) die Leier, ein
Saiteninstrument, Ovid.: Mercurius hat

sie

sie erfunden und dem Apollo geschenkt. Sie wird oft den Dichtern, besonders Odendichtern beygelegt, als ob sie ihre Gedichte darauf spielten oder darnach einrichteten, z. E. Pindarica, ib.: dah. lyrische Gedichte Oden sind. 2) Leier, ein Gestirn, Ovid.

Lyrcēus (Lyrcius, Lyrcaeus), i, m. Quelle oder Fluß im Peloponnes: daher Lyrcēius, a, um, Valer. Fl., u. Lyrcēus (Lyrcaeus), a, um, Ovid.

Lyrĭcen, ĭnis, m. (lyra u. cano), der auf der Leier spielt, Stat.

Lyrĭcus, a, um, (λυρικός), zum Spielen der Leier gehörig, lyrisch: soni, Ovid.: vates, Horat., lyrischer Dichter, Odendichter: senex, Ovid., i. e. Anacreon: Lyrici, sc. poetae, Quintil., lyrische Dichter, Odendichter: Lyrica, Plin. Ep., lyrische Gesänge, Oden.

Lyristes, ae, m. (λυριστής), ein Leierspieler, Plin. Ep.

Lyrnēsus, Lyrnessus (— os), i, f. Stadt in Mysien oder Troas, Geburtsort der Briseis: daher 1) Lyrnēsis (Lyrnessis), ĭdis, f., in oder aus dieser Stadt, Lyrnesisch; so heißt die so genannte Briseis oder Hippodamia, Geliebte des Achilles, Ovid. 2) Lyrnesius (Lyrnessius), a, um, Lyrnesisch, Ovid. 3) Lyrnesias, ădis, Fest.

Lyron, i, n. (λύρον), ein Kr... Alisma, Plin.

Lysander, dri, m., Feldh... ta, Nep.: ein anderer ist Ci...

Lysas, antis, ein Kraut, ... sia, Apul.

Lysĭas, ae, m., ein berühm... zu Athen: daher Lysi... Quintil.

Lysĭmachia, ae, f. (λυσιμαχ... ein Kraut, Plin. 25, 7., Lysima... garis L. 2) oder Lysimach... Thracien: daher Lysimachiens... wohner, Liv.

Lysĭmachus, i, m. (λυσιμαχ... Edelstein, Plin. 37, 10.

Lysippus, i, m., ein berühm... bauer (Bildgießer), Cic.

Lysis, is (λύσις), 1) f. ... Oeffnung, Vitruv.: auch ... i. q. sima, ib. 2) m. ein ... Lehrer des Epaminondas, Nep.

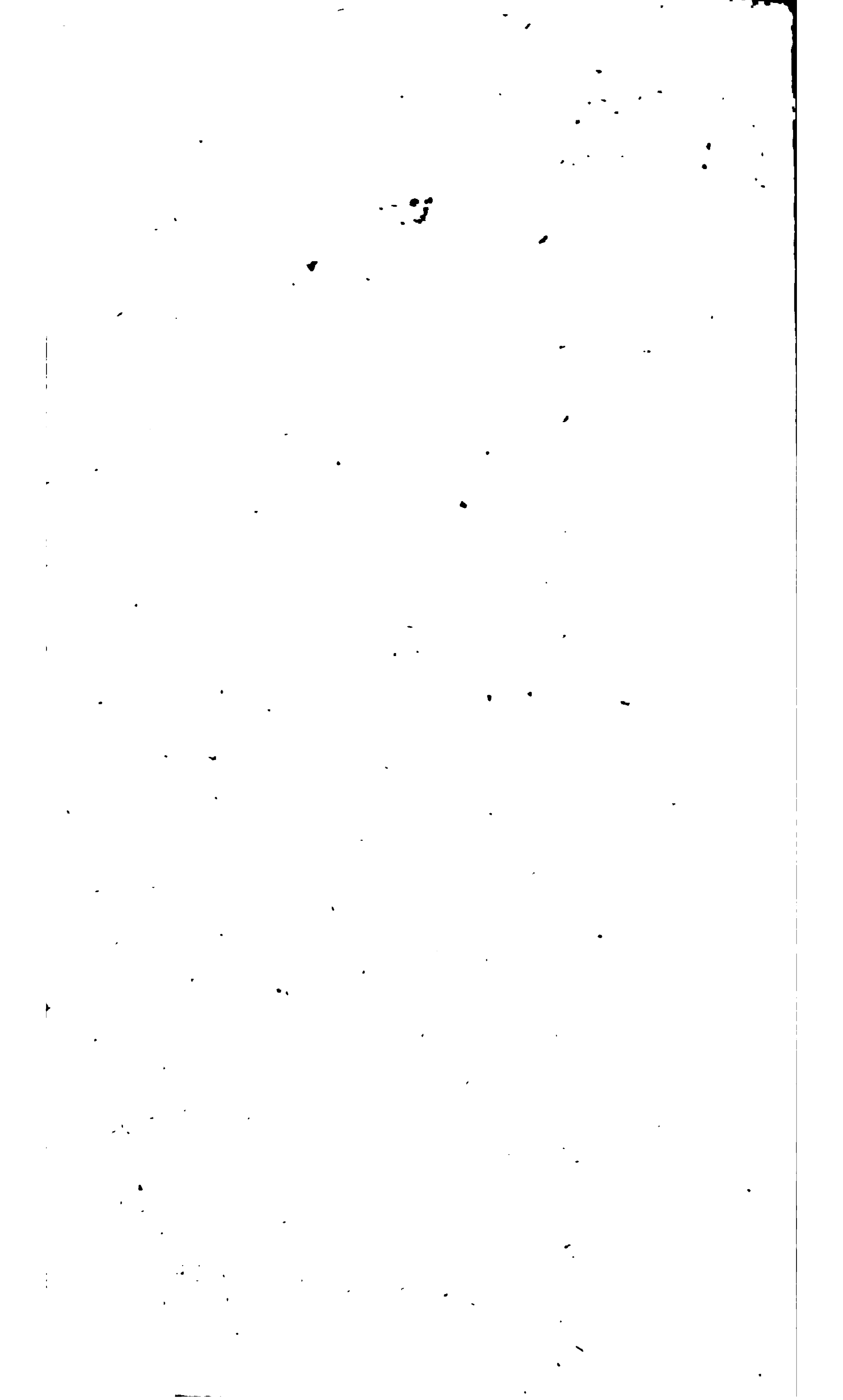
Lystra, orum u. ae, Stadt ... nien: dah. Lystreni, die Einw...

Lytra, i. q. Lutra, Vitruv.

Lytrum oder — on, i, ... das Lösegeld, Enn.

Lytta, ae, f. (λύττα), ... wurm, i. e. Wurm auf der ... Hunde, wodurch sie rasend ... Plin.






UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 04162 5008

Erde u. in den Eingeweiden, Spulwurm, Regenwurm, Celſ. u. Colum.

Lumbŭlus, i, m. (Dimin. v. lumbus), Lendchen, auch bloß Lende, Plin.

Lumbus, i, m., 1) die Lende, Cic.: auch ehrbar ſt. locus libidinis venereae, Nieren, Schamtheile, Juvenal. 2) tropiſch, ein gewiſſer ähnlicher Theil am Weinſtocke, Colum.

Lumectum, i, n. (luma), ein Ort voller Dornen, Varr.

Lūmen, ĭnis, n. (ſt. lucimen, v. luceo), alles, was zum Leuchten dient. Daher 1) Licht, ſolis, Cic.: lucernae, Cic.: diurnum, Tageslicht od. Sonnenlicht, Ovid.: tabulas pictas collocare in bono lumine, Cic., an einen Ort, wo es hell u. gut zu ſehen iſt: dah. a) Licht, i. e. Leuchte, Kerze, Laterne, Lampe, Fackel, lumine adpoſito, Cic.: lumini oleum inſtillare, Cic.: luminibus accenſis, Plin.: ad lumina, Sueton., bey Fackeln oder Laternen: auch tropiſch, animi, Colum. b) Tageslicht oder Tag, lumine quarto, Virg. c) Lebenslicht, i. e. das Leben, adimere, Ovid. d) auch von den Augen, Augenlicht, lumina oculorum, Nep., auch bloß lumina, die Augen, Cic.: caecitas luminis, Cic.: lumina fodere, Ovid., ausſtechen: auch iſt lumen, Augapfel, Sehe, Veget. e) Licht in Gebäuden, i. e. freye Luft u. Tageslicht, luminibus alicujus obſtruere, Cic., oder officere, Pandect., das Licht verbauen: tropiſch, Catonis luminibus obſtruxit oratio, Cic., i. e. verdunkelte ſeinen Ruhm: nec mentis quaſi luminibus officit altitudo fortunae, Cic. f) Glanz, Schimmer, ferri, Stat.: dah. Glanz der Blumen, Schönheit, calthae, Colum. g) tropiſch, Licht, i. e. Schutz, gentium, Cic. h) Licht in der Malerey, im Gegenſatz des Schattens, Plin. Ep. i) tropiſch, ein Licht, i. e. das vorzüglichſte, ſich auszeichnendſte, Hauptperſon, Hauptſache, Zierde, Schmuck, lumina civitatis, Cic., Lichter des Staats, i. e. Zierden, Hauptperſonen: hoc veſtrum lumen eſt, Cic., eure Hauptperſon: lumen conſulatus, Cic., Hauptſache, Hauptwerk: virtutis, eloquentiae, Cic.: praediorum, Cic.: ſo auch in der Rede und Redekunſt, lumina dicendi, Cic.: verborum et ſententiarum, Cic., ſonſt Figuren genannt. k) tropiſch, Licht, i. e. Helligkeit, Deutlichkeit, ordo eſt, qui memoriae lumen affert, Cic. 2) jede Oeffnung, wo Licht eindringen kann, Vitruv.: daher a) ein Riß, Val. Fl. b) ein Luftloch, Plin. c) ein Fenſter, Apul. u. Pandect.

Lūmĭnāre, is, n. (lumen), 1) Licht, Leuchte, Hieron. 2) Oeffnung, in der Wand, Cato: oder Fenſter, Cic. Att. 15, 26, ſi lectio certa.

Lūmĭno, avi, atum, are (lumen), mit Lichte verſehen, erleuchten, hell machen, Apul.: daher male luminatus, nicht gut ſehend, ib.

Lūmĭnōſus, a, um (lumen), 1) lichtvoll, hell, Vitruv.: luminoſius, Auguſtin. 2) tropiſch, lichtvoll, hervorſtechend, ſich auszeichnend, pars orationis, Cic.: luminoſiſſima caritas, Auguſtin.

Lūna, ae, f., 1) der Mond, Cic.: plena, Caeſ.: nova, Horat.: laborans, Juvenal., oder deficiens, Plin., oder defectus lunae, Liv., Mondfinſterniß: tertia, quarta, quinta etc., i. e. Tag nach dem Neumonde, Colum. u. Plin.: extrema et prima, Varr., oder noviſſima primaque, Plin., der letzte Tag des Monats: duas lunas viſas, Liv. Als der Mond oder die Luna (Diana) ſoll die Tochter der Latona ſeyn, u. ihr wird ein Wagen zugeſchrieben, auf dem ſie fährt: daher a) Monat, Plin. b) Mond, i. e. Bild des halben Monds, oder der Buchſtabe C, den ſich die Rathsherren auf ihre Schuhe nähen ließen, Juven. 2) Stadt in Etrurien.

Lūnāris, e (luna), 1) den Mond betreffend, curſus, Cic., des Mondes Lauf: equi, Ovid.: dies, Varr. 2) dem Monde ähnlich, cornua, Ovid.

Lūnātĭcus, a, um (luna), mondſüchtig, Pandect.: oculus, Veget., das zu gewiſſen Zeiten dunkel wird, mondblind.

Lūnātus, a, um, ſ. Luno.

Lunchus, i, ſ. Lonchus.

Lūnensis, e, aus oder in Luna, dahin gehörig, Luniſch, Liv.: Lunenſes, die Einwohner, Plin.

Lūno, avi, atum, are (luna), mondoder ſichelförmig krümmen, arcum, Ovid.: daher lunatus, a, um, in Geſtalt des halben Mondes, haldmondförmig, ſichelförmig, pelta, Virg.: auch mit der Figur des Mondes geſchmückt, pellis, i. e. calceus, Mart.

Lūnŭla, ae, f. (Dimin. v. luna), ein kleiner Mond: daher ein weiblicher Schmuck, in Geſtalt des halben Mondes, Plaut.

Lūnus, i, m., der Mond, männlichen Geſchlechts, Spartian.

Lŭo, lui, lŭitum od. lūtum, 3. (λούω), 1) waſchen, beſpülen, Graecia luitur Ionio, Sil., das Joniſche Meer ſtößt an Griechenland: daher a) reinigen, inſontes errore, Val. Fl. b) büßen, wieder gut machen, ſtuprum morte, Cic.: noxam pecunia, Liv.: ſponſionem, Liv., dafür büßen, entgelten; peccata, Liv., büßen, Strafe dafür leiden. c) büßen, i. e. etwas abwenden durch Strafe oder Opfer, pericula, Liv. 2) bezahlen, aes alienum, Curt.: fundum, Pandect., bezahlen, i. e. von Schulden befreyen: dah. tropiſch, bezahlen, i. e. leiden, büßen für etwas, poenas peccati, Cic.: poenam pro caede, Cic.

Lŭpa, ae, f. (lupus), 1) Wölfinn, Liv. 2) öffentliche Hure, Cic.

Lŭpānar, āris, n. (ſt. lupanare, ſc. cubulum), 1) Ort, wo öffentliche Huren ſich

...nthalten, Hurenhaus, Bordell, Juvenal. 2) als ein Schimpfwort, Catull.

Lŭpānāris, e (lupa), hurerisch, Apul.

Lŭpānārium, i, i. q. lupanar, Pandect.

Lupariae, arum, eine Gegend in Rom, Sext. Ruf.

Lŭpātus, a, um (Partic. von *lupo), mit Wolfszähnen (i. e. eisernen Stacheln, in Gestalt der Wolfszähne) versehen, frena, Horat.: daher lupati, sc. freni, oder lupata, sc. frena, Pferdegebiß mit eisernen Stacheln oder Zähnen besetzt, die man wegen der Aehnlichkeit Wolfszähne nannte, Martial. u. Solin.

Lŭperca, ae, f., eine Göttinn, Varr.

Lŭpercal, s. Lupercalis.

Lŭpercālis, e, den Pan (Lupercus) oder seine Priester (Luperci) betreffend: daher lupercale sacrum, Suet., oder Lupercalia, sc. sacra, Cic., ein Fest des Pans, das diese Priester feyerten. Statt Lupercale sagten die Alten auch abgekürzt Lupercal, d. E. a) Lupercal ludicrum, Liv., das lustige Lupercische Fest. b) Lupercal statt Lupercale, sc. antrum, Cic. u. Virg., eine dem Pan heilige Höhle am Palatinischen Berge.

Lŭpercus, i, m. 1) der Gott Pan, Justin. 2) Priester desselben, Cic.

Lupia, ae, Lippe, ein Fluß Deutschlands.

Lŭpillus, i, m. (Dimin. v. lupinus), kleine Lupine, Plaut.

Lŭpīnārius, a, um (lupinus), Lupinen betreffend, dahin gehörig, Cato.

Lŭpīnus, a, um (lupus), von Wölfen, ihnen gehörig oder eigen, ubera, Cic., i. e. lupae: pellis, Plin., Wolfshaut.

Lŭpīnus, i, m., u. Lŭpīnum, i, n., Lupine, Feigbohne, Colum. und Ovid.: man gebrauchte sie auch in Komödien statt des Geldes, Horat.

Lŭpor, ari (lupa), mit öffentlichen Huren Hurerey treiben, Turpil.

Lŭpŭla, ae, f. (Dimin. v. lupa), kleine Wölfinn, Apul., als ein Schimpfwort, Zauberinn, Unholdinn, Hexe.

Lŭpus, i, m. (v. λύκος), 1) der Wolf, Virg. Die Alten glaubten, der Anblick eines Wolfs sey schädlich, und wenn er den Menschen eher sehe, als dieser ihn, so verliere der Mensch die Stimme, Virg.: daher einige Sprichwörter, a) lupus in fabula, Cic. u. Terent., i. e. kommt, wenn man von ihm redet; wird gebraucht, wenn ein Mensch, von dem man redet, gleich dazu kommt. b) lupum auribus tenere, Terent., bey den Ohren halten, i. e. nicht wissen, ob man etwas behalten oder fahren lassen, etwas annehmen oder unterlassen soll. c) ovem lupo committere, Terent., den Bock zum Gärtner machen. d) lupo agnum eripere, Plaut., von einer schweren Sache. e) lupus non curat numerum (ovium), Virg., fragt nichts nach der Zahl, i. e. frißt auch die gezählten Schafe. f) lupus fugit oves, ib., von einer unmöglichen Sache. 2) wegen der Aehnlichkeit, a) ein gefräßiger Fisch, vielleicht Hecht, Plin. 9, 54. b) eine Art Spinnen, Plin. 11, 24. c) ein Gebiß mit eisernen Wolfszähnen (frenum lupatum), Ovid. d) eine kleine Handsäge, Pallad. 3) ein Haken, Liv. 4) der Hopfen, ein Gewächs, Plin. 5) ein römischer Zuname.

Lura, ae, f., der Schlauch, Fest.

Lurcābundus, a, um, fressend, Cato.

Lurco, are, oder Lurcor, ari, fressen, lardum, Pompon. — Von

Lurco, ōnis, m., ein Fresser, Schlemmer, Wollüstling, Lucil.: insgemein ists ein Schimpfwort, Schlemmer, liederlicher Mensch, Schurke, Plaut. u. Sueton.

Lūrĭdātus, a, um (Partic. v. *lūrido), geschmuzt, Tertull.

Lūrĭdus, a, um, scheint blaß oder gelblich zu seyn, 1) blaß, brassica, Colum.: pallor, Ovid.: sol, Plin. Ep.: pellis, Horat.: daher blaß oder blaß machend, horror, Ovid.: aconita, ibid.: mors, Sil. 2) gelblich oder gelb, dens, Horat.: sulphur, Ovid.: bilis, Senec.

Lūror, ōris, m., 1) gelbe oder gelbliche Farbe einer Sache, Lucret.: lurore deformes, Apul. 2) blasse Farbe, Claudian.

Luscĭnia, ae, f., Nachtigall, Horat.

Luscĭniŏla, ae, f., Dimin. v. Luscinia, Plaut.

Luscĭnius, i, m., 1) Nachtigall, Senec. 2) einäugig, Lamprid.

Luscĭnus, a, um, der nicht gut sieht, blödsichtig, oder auch einäugig, wenns nicht von Geburt, sondern durch einen Schaden ist, Plin.

Lusciŏla, ae, f., Nachtigall, Varr.

Lusciōsus, a, um, der nicht gut sieht, blödsichtig, oder der nicht gut bey Lichte sehen kann, Plin. u. Varr.: auch steht dafür Luscitiosus, Plaut. u. Pandect.

Luscitio, ōnis, f., Blödsichtigkeit, blödes Gesicht, Pandect.

Luscitiōsus, a, um, s. Lusciosus.

Luscus, a, um, einäugig, Cic.

Lūsio, ōnis, f., (ludo), das Spielen, pilae, Cic.: und ohne Genit., Cic.

Lūsitānia, ae, f., ein Stück von Spanien, itzt Portugall: daher Lusitanus, a, um, in, aus Lusitanien, Lusitanisch, Portugiesisch, Plin.: Lusitani, die Einwohner, Cic.

Lūsito, are (Freq. v. ludo), spielen, zumal oft, Plaut.

Lusius, i, ein Fluß in Arcadien, Cic.

Lūsor, ōris, m. (ludo), 1) Spieler, Ovid. 2) tropisch, der etwas zum Zeitvertreibe und zur Lust thut, lusor amorum, Ovid., der Liebesgedichte macht. 3) der sein Gespött mit Jemanden hat, ihn zum Besten hat, Plaut.

Lūsōrie, Adv., spielend, agere, Pand., mit dem Gegner unter einer Decke spielen.

Lūsōrĭus, a, um (lusor), 1) **zum Spiele gehörig**, pila, Plin.: daher gleichsam spielend. i. e. hin und her fahrend, naves, Ammian., u. bloß lusoriae, sc. naves, Vopisc. 2) zur Kurzweile, zum Zeitvertreibe, zum Spielen dienlich, kurzweilig, quaestio, Plin.: spectaculum, Senec. 3) was zum Scherze oder Spaße geschieht, nomen, ib.: daher ohne Wirkung, ungültig, imperium, Pandect.

Lustrālis, e (lustrum), 1) **die Reinigung von der Sündenschuld, oder die Versöhnung der Götter betreffend**, sacrificium, Liv., Sühnopfer, Reinigungsopfer: aqua, Ovid., Weihwasser: exta, Virg. 2) **eine fünfjährige Zeit betreffend, alle fünf Jahre geschehend**, certamen, Tacit.

Lustrāmen, ĭnis, n. (lustro), **Reinigungsmittel**, Valer. Fl.

Lustrāmentum, i, n. (lustro), **Reinigungsmittel**, Pandect.

Lustrātĭo, ōnis, f. (lustro), 1) **Reinigung durch Opfer**, Liv. 2) **Durchwanderung, Durchreise**, municipiorum, Cic.: solis, Cic., Sonnenlauf.

Lustrātor, ōris, m. (lustro), **Durchwanderer**, Apul.

Lustrĭcus, a, um (lustrum), **reinigend**, dies, Sueton., i. e. der achte oder neunte Tag nach der Geburt, da das Kind durch Opfer gereinigt wurde u. einen Namen bekam: was bey den Juden Beschneidungstag, und bey den Christen Tauftag ist.

Lustrĭfĭcus, a, um (lustrum u. facio), **reinigend**, Val. Fl.

Lustro, ōnis, m. (lustrum), **ein öffentlicher Hurer, Besucher der Bordelle**, Catull.

Lustro, avi, atum, are, I) von lustrum, **mit gewissen religiösen Ceremonien, besond. durch Herumtragung eines Opfers, weihen oder reinigen**, z. E. die Aecker, Cato: oves, Ovid.: Capitolium, Liv.: exercitum suovetaurilibus, Liv.: populum, Cic.: daher der Reinigung wegen wegschaffen, tödten, multa alia, Cic. e Sophocle, wo es nicht ist verrichten. Daher 1) **mustern**, exercitum, Cic., weil die Musterung mit dergleichen Reinigungsopfer verbunden war: tropisch, mustern, besehen, betrachten, beobachten, lumine, mit den Augen, Virg., u. ohne lumine, z. E. animas, ib.: auch mit der Seele, omnia ratione animoque, Cic., betrachten, überdenken. 2) **herumgehen, durchlaufen, durchwandern, bereisen**, Aegyptum, Cic.: terras, Cic.: aequor navibus, Virg.: pericula, ib., in Gefahr gehen: aliquem choreis, ib., herum tanzen, tanzend umringen: omnia eundo, Ovid., wo eundo zu viel ist, wo es nicht ist betrachten: stella Mercurii anno signiferum lustrat orbem, Cic., durchläuft: auch ohne Accus., signa lustrantia, Cic.: daher verrichten, übernehmen, thun, pericula, multa alia, s. vorher. II) von lux, **erleuchten, hell machen**, lustrantes lumine suras, Cic. sol lustrabat lampade terras, Virg. **sichtbar machen**, alvum, humeros, Cic.

Lustror, atus sum, ari (lustrum), **öffentliche Hurenhäuser besuchen, sich da befinden**, Plaut.

Lustrum, i, n. (luo oder lavo), I) mit **corripirter Anfangssylbe, ein Ort, wo man sich badet**: daher der Ort, worin sich die Schweine wälzen, Pfütze, Morast, Varr.: daher 1) überh. der Aufenthalt der Thiere im Walde, Wildhöhle, Wildbahn, lustra ferarum, Virg. 2) metaph. ein Hurenwinkel, Hurenhaus, in lustris tempus aetatis consumere, Cic.: daher fast ausschweifende, liederliche Lebensart, vino lustrisque confectus, Cic. II) mit producirter Anfangssylbe, das Reinigungs- oder Sühnopfer, das alle fünf Jahre von den Censoren beym Schlusse ihres Amtes für das ganze Volk dargebracht wurde: lustrum condere, Cic., dieses Opfer verrichten, folglich auch die Censur beschließen: sub lustrum, Cic., beym Schlusse der Censur. Daher 1) jedes Sühnopfer, Liv. 45, 41. 2) eine Zeit von fünf Jahren, ein Jahrfünft, Cic. 3) ein Schauspiel, das alle fünf Jahre gehalten wird, Stat. 4) überh. eine Periode von mehreren Jahren, z. E. von vier Jahren, Ovid. Fast. 3, 136. Plin. 2, 47 von hundert Jahren, Martial. 4, 1, 7.

Lūsus, a, um, s. Ludo,

Lūsus, us, m. (ludo), 1) **das Spielen, das Spiel**, calculorum, Plin. Ep.: aleae, Suet.: lusum ludere, Gell., ein Spiel spielen. 2) das Spielen, Scherzen, Schäkern, und alles, was man zur Lust, o. zum Zeitvertreibe thut, sunt apti lusibus anni, Ovid., i. e. zu verliebten Ergötzungen: dare lusus, Quintil., Gelegenheit zum Scherzen geben, sich lächerlich machen: per lusum atque lasciviam, Liv., aus Schäkerey, zum Zeitvertreibe. 3) Unterricht in der Schule, die Schule, i. e. Lection, Schulhalten, lusum dimittere, Varr., die Lection schließen.

Lŭtāmentum, i, n. (luto), was man mit Kothe oder Lehm beschmiert, Lehmwerk, Cato.

Lŭtārĭus, a, um (lutum), 1) im Kothe lebend, testudo, Plin. 2) vom Kothe lebend, mullus, ib.

Lŭtātĭus, a, um, eine röm. Familienbenennung, 1) Adj., Lutatisch, lex, Cic. 2) Subst., da denn die Mannspersonen Lutatius, das Frauenzimmer Lutatia heißt, z. E. Q. Lutatius Catulus: daher Lutatianus, a, um, Lutatisch, Cic.

Lŭtĕa, ae, f., 1) ein Name des Berggrüns, Plin. 2) i. q. lutum, das Färbekraut, Plin. 33, 5, Ed. Elzev., doch bei Harduin lutum.

Lŭtensis, e (lŭtum), im Kothe lebend oder befindlich, Plin.
Lŭtĕŏlus, a, um (Dimin. v. lŭteus), gelblich, Virg.
Lŭtesco, ĕre (lŭtum), zu Kothe werden, kothig werden, Colum.
Lutetia Parisiorum, Paris, Caes.
Lŭteum, s. Lŭteus.
Lŭtĕus, a, um (lŭtum), 1) mit dem Färbekraute Lutum gefärbt, lutea (chrysocolla), Plin., wo es nicht zu n. 2. gehört. 2) gelblich, goldgelb, safrangelb, orangegelb, aurora, Virg.: pallor, Horat.: daher luteum, subst., a) das Gelbe, z. E. im Ey, Plin.: color in luteum languescens, ibid. b) i. q. Lutum, ein Färbekraut, Vitruv. 7, 14.
Lŭtĕus, a, um (lŭtum), 1) aus Koth oder Lehm, Ovid. u. Plin.: auch aus Thon, Martial.: daher tropisch, schlechte, nichts nütze, nichtswürdig, negotium, Cic. 2) voll Koth, kothig, pes, Plin.: daher beschmiert, ceromate, Martial.
Lŭto, avi, ātum, are (lŭtum), 1) mit Koth oder Lehm beschmieren, Cato. 2) überhaupt beschmieren, capillos, Martial.
Lŭto, avi, atum, are (luo), oft lösen, bezahlen, Varr.
Lŭtōsus, a, um (lŭtum), voll Koth, kothig, Plin.
Lutra, ae, f., die Fischotter, Plin.
Lŭtŭlentus, a, um (lŭtum), 1) voller Koth, mit Koth beschmiert, kothig, Ovid. u. Horat.: auch überh. beschmiert, z. E. mit Salbe, Martial. 2) kothig, tropisch, unrein, besudelt, häßlich, homo, Cic.: vitia, Cic.: lutulentius, Plaut.: daher von Worten, Lucilius fluit lutulentus, Horat., voll schlechter Worte.
Lŭtŭlo, are (lŭtum), mit Koth beschmieren: tropisch, besudeln, Plaut.
Lŭtum, i, n., ein Färbekraut zum Gelbfärben, Vitruv. u. Plin.: ist unser Wau, Reseda luteola L.: auch diese Farbe selbst, Tibull.
Lŭtum, i, n., 1) feuchte oder weiche Erde, Koth, Cic. u. Caes.: Punicum, Colum., eine afrikanische fette Thonerde: daher a) in luto esse, Plaut., oder haerere, ib., oder haesitare, Terent., im Kothe stecken, nicht fort können, in der Noth seyn. b) ein Schimpfwort, du Koth! du Dreck! Plaut. 2) Thon, Tibull. 3) Staub, womit sich die Ringer bestreuten, Senec.
Lŭtus, i, m., statt lŭtum, Quadrig.
Lux, cis, f., 1) alles, was leuchtet oder glänzt, Licht, Glanz, solis et lychnorum, Cic.: lunae, Virg.: lux publica mundi heißt die Sonne, Ovid.: gemmae, Plin.: aestiva, das sommerliche Sonnenlicht, statt Sommerzeit, Virg.: brumalis, Ovid., Winterzeit: daher luce solis clariora, Cic.: daher 2) ein Stern, Cic. Arat. 95. 3) des Tages Licht, Tag, ante lucem, vor Tage, Cic.: ad lucem, gegen Morgen, Suet.: prima lux, der anbrechende Tag, Liv.: auch der Tag selbst, centesima, Cic.: natalis, Geburtstag, Ovid.: his lucibus, ib.: luce, Auct. ad Her. u. Cic., oder luci, Cic., am Tage. 4) das Lebenslicht, lucem intueri, Cic., oder videre, Ovid., leben: in lucem suscipi, Cic.: lucem adspicere, Cic.: luce privare, Cic.: auch das Leben selbst, corpora luce carentia, Virg.: lucem propriam accipere, sc. durch die Geburt, Cic.: daher lux mea, in Liebkosungen, mein Leben, mein Engel ꝛc., Cic. 5) das Sehen oder die Augen, damnum lucis ademtae, Ovid.: sicca luce, Rutil. 6) Licht, tropisch, i. e. a) Anblick Aller, Sichtbarkeit, Publicum, große Welt benefacta in luce collocari volunt, Cic., wollen gesehen werden: Isocrates luce forensi caruit, Cic., hat nicht Theil an der großen Welt genommen, nicht sich öffentlich gezeigt, z. E. im Reden ans Volk ꝛc.: lucem non adspicere, carere publico, Cic., sich eingezogen halten, nicht öffentlich sich zeigen: res occultas in lucem proferre, Cic.: familiam e tenebris in lucem vocavit, Cic., in die große Welt, in Ansehen. b) Licht, i. e. Erleuchtung, Aufklärung, sententiae auctoris lucem desiderant, Cic. c) Licht, i. e. Ermunterung, Belebung, Leben, liberalitatis, Cic.: lux adfulsit civitati, Liv. d) Licht, i. e. heitre, fröhliche Umstände, Hülfe, lucem dispicere coepistis, Cic.: lucem adferre reip., Cic.: lucem ingenii porrigere civibus, Cic. e) Licht, i. e. Zierde, Schmuck, hanc urbem, lucem orbis terrarum, Cic.: auch Schmuck, Ansehnlichkeit, genus sine luce, Sil. Not. a) lux gen. mascul., Plaut. b) luci st. luce, am Tage, bey Tage, bey Lichte Cic.: in luce, bey Lichte, am Tage, Lucret. c) lucu st. luce, Terent.
Luxātūra, ae, f. (luxo), Verrenkung, Marc. Emp.
Luxo, avi, atum, are, verrenken, Cato u. Plin.: daher tropisch, i. e. aus seiner Lage bringen, vitium radices, Plin., sc. im Pflügen: calamum, ib.
Luxor, ari, i. q. luxuriari, Fest.
Luxŭrĭa, ae, u. Luxŭries, ei, f. (luxus), 1) die Geilheit der Bäume, Gewächse u. des Erdbodens, i. e. die zu große Fruchtbarkeit u. der zu reichliche Nahrungssaft desselben, in oratione, ut in herbis, est luxuries, Cic.: segetum, Virg.: humoris, Plin., Ueberfluß: daher 2) Muthwille, z. E. wenn man herum springt ꝛc., taurorum, Val. Fl. 3) Schwelgerey, i. e. übermäßige Verschwendung im Essen, Trinken, in der Kleidung ꝛc., Cic. u. Nep.
Luxŭrio, avi, atum, are, u. Luxŭrior, atus sum, ari (luxuria), 1) geil seyn, von der Erde, Gewächsen, i. e. zu fruchtbar

seyn;

seyn, zu viel Nahrungssäfte haben, Ueberfluß haben, humus, seges, Ovid.: virgae arborum, Colum.: in comas, Ovid.: dah. etwas in Menge oder Ueberfluß haben oder gebrauchen, faciem decet deliciis luxuriare novis, Ovid., i. e. valde ornatam esse: auch vom großen Wachsthum der Menschen, Gell., und Thiere, Virg. 2) tropisch, geil seyn, i. e. zu fruchtbar und ausschweifend seyn, ingenium, Plin.: luxuriantia compescet, Horat. 3) tropisch, geil seyn, i. e. muthig thun, lustig oder muthwillig seyn, springen, hüpfen, serpens, pecus, Ovid.: membra, ib., äußern große Munterkeit: equus, Virg.: daher tropisch, muthwillig seyn, zu sehr in der Freude und Ergötzung ausschweifen, ausschweifend seyn, schwelgen, animi otio luxuriarentur, Liv.: Capuam luxuriantem felicitate, Liv.: vereor, ne haec laetitia luxuriet, Liv.: laeta principia nimis luxuriavere, Liv.: luxuriant animi rebus secundis, Ovid.: ingenium, Liv.

Luxŭriōse, Adv. 1) muthwillig, mit Ausschweifung, laetitia nimis luxuriose evenit, artet in Ausschweifung aus, Cato. 2) schwelgerisch, vivere, Cic.: luxuriosius epulari, Nep.: luxuriosissime bibere, Augustin.

Luxŭriōsus, a, um (luxuria), 1) geil, i. e. zu fruchtbar, ausschweifend im Wachsthum, frumenta, Cic.: vitis, Colum., zu sehr ins Holz wachsend: dah. übermäßig, sehr reichlich, otium, Sallust. 2) tropisch, geil, i. e. ausschweifend, muthwillig, laetitia nimis luxuriosa, Liv.: dictum luxuriosissimum, Colum.: amor, Ovid., wenn man vor Muthwillen nicht weiß, wie man dem Liebhaber begegnen soll. 3) ausschweifend in der Lebensart und Verschwendung, schwelgerisch, wollüstig, homo, Cic.: nihil luxuriosius (homine illo), Cic.: convivium, Justin.

Luxus, us, m. 1) Verrenkung, Apul. 2) geile Fruchtbarkeit der Erde und Gewächse: daher a) Muthwille, Tacit. b) übermäßige Verschwendung u. Pracht im Essen, Trinken, Kleidung, Cic., Sallust. u. Virg. c) Pracht, regalis u. regificus, Virg.

Luxus, a, um, verrenkt, Sallust.

Lyaeus, i, m. (Λυαῖος), der Löser, Sorgenlöser, ein Beyname des Bacchus, Ovid.: daher dichterisch statt Wein, Horat.: auch adj., latex Lyaeus, Virg., das Bacchische Naß, i. e. Wein.

Lycaeus, i. q. Lyceus.

Lўcambes, ae, ein Thebaner, der sich wegen der beißenden Verse des Archilochus, dem er seine Tochter versprochen hatte und hernach nicht geben wollte, henkte, Horat.: daher Lycambēus, a, um.

Lўcāon, ŏnis, m. 1) König in Arcadien, Vater der Callisto: wurde ein Wolf, Ovid.: auch sein Enkel und Sohn der Callisto, Ovid. 2) ein Thier aus dem Wolfsgeschlechte, Mela. 3) Einwohner in Lycaonien, Plur., Lycaones, Mela.

Lўcāŏnĭa, ae, f., Landschaft Asiens zwischen Cappadocien, Cilicien und Pisidien.

Lўcāŏnis, ĭdis, f., Tochter des Lycaon, i. e. Callisto, Ovid.

Lўcāŏnĭus, a, um, Lycaonisch, i. e. 1) den Lycaon betreffend, mensa, Ovid.: Arctos, ib., i. e. Callisto, ein Gestirn: axis, ib., mitternächtige Gegend, wo dieses Gestirn ist. 2) in, aus Lycaonien, dahin gehörig, Virg.

Lycapsos, i, s. Lycopsis.

Lўcēum oder Lycĭum, sc. gymnasium (Λύκειον), ein Gymnasium bey Athen, wo Aristoteles lehrte. Cicero gab auf dem Tusculanischen Gute einem Theile des Gymnasii auch den Namen Lyceum, Cic.

Lўcēus, i, m. (mons), ein Berg in Arcadien, wo Jupiter und Pan heilig verehrt wurden; auch Adj. Lycēus, a, um, z. E. nemus, Ovid.: Pan, Virg.

Lychas, ae, m., s. Lichas.

Lychnĭcus, a, um (λυχνικός), leuchtend, lapis, Hygin., i. q. Lychnites.

Lychnis, ĭdis, f. (λυχνίς), leuchtend, Fulgent.: daher 1) sc. gemma, ein feuerfarbener Edelstein, Plin. 37, 7. 2) sc. herba, eine Art Rosen mit feuerrother Blume, ib. 21, 4.

Lychnites, ae, m. (λυχνίτης), leuchtend: lapis lychn., eine Art Marmor, der zu Leuchten gebrochen wurde, Plin. 37, 5.

Lychnĭtis, ĭdis, f. (λυχνῖτις), leuchtend, sc. herba, Plin., eine Pflanze, die zu Dochten gebraucht wurde.

Lychnŏbius, i, m. (λυχνόβιος), der bey Licht lebt, folglich aus Nacht Tag macht, Senec.

Lychnūchus, i, m. (λυχνοῦχος), Werkzeug das Licht zu halten, Leuchter, Cic.

Lychnus, i, m. (λύχνος), Leuchter, Lampe, Licht, Cic.

Lycĭa, ae, f., Lycien, eine Landschaft in Kleinasien, zwischen Carien und Pamphylien: daher Lycius, a, um, dahin gehörig, Lycisch, hasta, Ovid., i. e. des Lycischen Königs Sarpedon: seine Truppen heißen catervae Lyciae, Horat.: Lycii, die Einwohner, Virg.: daher 1) Lycius deus, Prop., i. e. Apollo, weil er zu Patara in Lycien ein Orakel hatte, welches Lyciae sortes heißt, Virg. 2) Lycium (medicamentum), ein Arzneymittel aus einem gewissen Dornstrauche, Cels.

Lўcimnĭus, a, um, Lycimnisch, Stat., i. e. von der Stadt Lycimna so benannt.

Lўcisca, ae, oder Lycisce, es, Name eines Hundes, Virg.

Lўcĭus, a, um, s. Lycia.

Lўcŏmēdes, is, m., König in Scyros, bey dem sich Achilles in weiblicher Kleidung ver

versteckt aufhielt, und mit dessen Tochter Deidamia den Pyrrhus (oder Neoptolemus) zeugte.

Lycŏphos (λυκόφως), die Morgendämmerung, Fest.

Lycŏphron, ōnis, ein griechischer Tragödiendichter.

Lycophthalmos, i, m. (λυκόφθαλμος), Wolfsauge, ein Edelstein, Plin.

Lycopsis, is, f. (λύκοψις), Wolfsgesicht, eine Pflanze, der Ochsenzunge (Anchusa) ähnlich, Plin. 27, 11., wo Ed. Hard. Lycapsos hat.

Lycōrias, ădis, f., eine Meernymphe, Virg.

Lycōris, ĭdis, f., eine Freygelassene des Volumnius und Liebste des Dichters Gallus, nachher des Triumvir Antonius, hieß auch Cytheris, Virg.

Lycormas, ae, m., ein Fluß in Aetolien, Ovid.

Lycos, i, m. (λύκος), 1) Wolf. 2) eine Spinnenart, Plin. 30, 6.

Lyctus oder —os, i, Stadt in Creta: daher Lyctius, a, um, Cretensisch, Virg.

Lycurgēus, a, um, Lycurgisch: daher tropisch, i. e. streng in Staatssachen, oder patriotisch, Cic.

Lycurgīdes, ae, m., Sohn des Lycurgus, i. e. Ancäus, Ovid.

Lycurgus, i, so hießen mehrere, z. E. 1) der berühmte Gesetzgeber zu Sparta, Cic. 2) ein Redner zu Athen, Cic. 3) König in Nemea, Stat. 4) König in Thracien, Sohn des Dryas; ließ die Weinstöcke umhauen, Ovid. 5) Sohn des Aleus.

Lycus oder —os, i, 1) König in Theben, Gemal der Antiopa. 2) Sohn des Pandion und König in Lycien. 3) Fluß in Großphrygien, bey Laodicea, in Mysien, in Pontus rc.

Lydĭa, ae, f., Landschaft in Kleinasien, deren Hauptstadt Sardes gewesen. Aus Lydien stammen die Etrurier ab: dah. 1) Lydius, a, um, a) Lydisch, in, aus Lydien, rc., Cic.: amnis, Tibull., i. e. Pactolus: lapis, Plin., i. e. Probierstein. b) Etrurisch, Tiberis, Virg. 2) Lydus, a, um, a) in, aus Lydien, Lydisch, puella, i. e. Omphale, Ovid. Lydus, ein Lydier, Cic.: Lydi, die Lydier, ib. b) Etrurisch, Sil.: Lydi, Etrurier, Virg.: dah. 3) Lydus, i. q. ludius, Schauspieler, bes. Tänzer, Plaut.

Lygdĭnus lapis (λύγδινος λίθος), ein blendend weißer Stein oder Marmor auf der Insel Paros, Plin.: heißt auch Lygdos, Martial.

Lygdos oder —us, i, s. Lygdinus.

Lygos, i, (λύγος), i. q. vitex, Plin.

Lymira, etc., s. Limyra.

Lympha, ae, f. (v. νύμφη s. νύμφα), das Wasser, fluvialis, Virg.: putealis, Lucret.: auch mit allerhand Säften geschwängertes Wasser, Virg.: intercus, Seren. Samm., Wassersucht.

Lymphācĕus, a, um (lympha), hell wie klares Wasser, hell wie Krystall, Mart. Cap.

Lymphătĭcus, a, um (lympha), 1) betäubt, außer sich, wahnsinnig, begeistert, verstandlos, z. E. vor Schrecken rc., homo, Plin.: pavor, Liv.: metus, Senec.: error, Seren. Samm., Wahnwitz oder Wassersucht: nummus, Plaut., scherzhaft, unsinnig, i. e. der gern aus dem Beutel heraus will. 2) wasserreich, error, Wassersucht, s. vorher.

Lymphātĭo, ōnis, f. (lympho), Wahnsinn, Unsinn, Verstandlosigkeit, Plin.

Lymphātus, us, m. i. q. lymphatio, Plin.

Lymphātus, a, um, s. Lympho.

Lympho, avi, atum, are (lympha), einen betäuben, machen, daß er außer sich kommt, zum höchsten Grade des Entsetzens bringen, wahnsinnig machen, urbem, Val. Fl.: lymphari, wahnsinnig werden, den Verstand verlieren, Plin.: daher lymphatus, a, um, außer sich gebracht, verstandlos, unsinnig, wahnsinnig, wie z. E. einer ist, den ein Gespenst gejagt haben soll rc., homo, Liv.: mens, Horat.: so auch lymphans st. lymphatus, Apul.

Lymphor, ōris, m. statt lympha, Lucil.

Lyncestae, arum, Einwohner der Stadt Lyncus in Macedonien u. des Districts herum: daher 1) Lyncestis, ĭdis, dahin gehörig, Plin. 2) Lyncestius, a, um, dahin gehörig, Ovid. 3) Lyncestus, a, um, i. q. Lyncestius, Vitruv.

Lynceus, ĕi u. ĕos, m. (Λυγκεύς), 1) einer der Argonauten, der sehr scharf sehen können, Horat. 2) Sohn des Aegyptus u. Gemal der Hypermnestra, Ovid. 3) Sohn des Thestius und Bruder der Althäa.

Lyncēus, a, um (λύγκειος), 1) den Lynceus betreffend, dahin gehörig, Lynceisch, Ovid. 2) scharfsehend, wie ein Luchs, Cic.

Lyncides, ae, m., Sohn oder Nachkomme des Lynceus, Ovid.

Lyncūrĭon oder —um, i, n. (λυγκούριον), Luchsstein, ein harter durchsichtiger Stein von rothgelber Farbe, der nach der Meynung der Alten aus dem krystallisirten Harne des lynx entstehen sollte, Plin. 8, 38, nach Beckm. Gesch. d. Erf. 1, 2. wahrscheinlich der Hyacinth.

Lyncus, i, 1) König in Scythien, ward in einen Luchs verwandelt, Ovid. 2) Stadt in Macedonien, s. Lyncestae.

Lynx, cis, c. (λύγξ), der Luchs, Virg.

Lyra, ae, f. (λύρα), 1) die Leier, ein Saiteninstrument, Ovid.: Mercurius hat sie,

sie erfunden und dem Apollo geschenkt. Sie wird oft den Dichtern, besonders Odendichtern beygelegt, als ob sie ihre Gedichte darauf spielten oder darnach einrichteten; z. E. Pindarica, ib.: dah. lyrische Gedichte Oden sind. 2) Leier, ein Gestirn, Ovid.

Lyrcēus (Lyrcius, Lyrcaeus), i, m. Quelle oder Fluß im Peloponnes: daher Lyrcēius, a, um, Valer. Fl., u. Lyrcēus (Lyrcaeus), a, um, Ovid.

Lўrĭcen, ĭnis, m. (lyra u. cano), der auf der Leier spielt, Stat.

Lўrĭcus, a, um, (λυρικός), zum Spielen der Leier gehörig, lyrisch soni, Ovid.: vates, Horat., lyrischer Dichter, Odendichter: senex, Ovid., i. e. Anacreon: Lyrici, sc. poetae, Quintil., lyrische Dichter, Odendichter: Lyrica, Plin. Ep., lyrische Gesänge, Oden.

Lўristes, ae, m. (λυριστής), ein Leierspieler, Plin. Ep.

Lyrnēsus, Lyrnessus (—os), i, f. Stadt in Mysien oder Troas, Geburtsort der Briseis: daher 1) Lyrnēsis (Lyrnessis), ĭdis, f., in oder aus dieser Stadt, Lyrnesisch; so heißt die so genannte Briseis oder Hippodamia, Geliebte des Achilles, Ovid. 2) Lyrnesius (Lyrnessius), a, um, Lyrnesisch, Ovid. 3) Lyrnesias, ădis, Fest.

Lyron, i, n. (λύρον), ein Kraut, i. q. Alisma, Plin.

Lўsander, dri, m., Feldherr in Sparta, Nep.: ein anderer ists Cic. Off. 2, 23.

Lysas, antis, ein Kraut, i. q. artemisia, Apul.

Lўsĭas, ae, m., ein berühmter Redner zu Athen: daher Lysiacus, a, um, Quintil.

Lўsĭmăchĭa, ae, f. (Λυσιμαχία), 1) ein Kraut, Plin. 25, 7., Lysimachia vulgaris L. 2) oder Lysimache a, Stadt in Thracien: daher Lysimachienses, die Einwohner, Liv.

Lўsĭmăchus, i, m. (Λυσίμαχος), ein Edelstein, Plin. 37, 10.

Lўsippus, i, m., ein berühmter Bildhauer (Bildgießer), Cic.

Lўsis, is (λύσις), 1) f. Auflösung, Oeffnung, Vitruv.: auch in der Baukunst, i. q. sima, ib. 2) m. ein Philosoph und Lehrer des Epaminondas, Nep.

Lystra, orum u. ae, Stadt in Lycaonien: dah. Lystreni, die Einwohner, Plin.

Lytra, i. q. Lutra, Vitruv.

Lytrum oder — on, i, n. (λύτρον), das Lösegeld, Enn.

Lytta, ae, f. (λύττα), der Hundswurm, i. e. Wurm auf der Zunge der Hunde, wodurch sie rasend werden sollen, Plin.

